HA
1232
A45
1959

STATISTISCHES JAHRBUCH

FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Germany (Federal Republic, 1949-
Statistisches Bundesamt

1959

27 oct 69

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Gedruckt in der Bundesdruckerei

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Berichtigungen, die sich während des Druckes ergeben haben

(jeweilige Maßeinheit)

Auf Seite	muß es heißen bei:	statt	richtig
128	Tab. 4 a, Beamte insgesamt, dagegen 30. 9. 1957	156 157	456 157
470	Erzeugnis Krafträder, verfügbar, 1958	2,8	−2,8
13*	Viehbestand, Schweine, Lfd. Nr. 13	459	.
55*	Herstellung von Zigaretten, Sowjetische Besatzungszone, 1957	18,7	18,3
69*	Ausfuhr, Nichtmitgliedländer, Osteuropa OEEC-Länder zusammen, 1958	5 88 ,4	5 889,4
98*	1958 Jahresdurchschnitt, Tunesien	151	154
92*	Die hinter Südamerika aufgeführten Angaben gehören als letzte Reihe zu den Vereinigten Staaten.		

Vorwort

Der Jahrgang 1959 des Statistischen Jahrbuches bringt den Überblick über alle wichtigen Ergebnisse der amtlichen Statistik auf den neuesten Stand. Ein Teil der Angaben konnte erweitert und verbessert werden. Insbesondere wurden Zahlen über die Erwerbstätigkeit der Bevölkerung nach den ersten Ergebnissen des »Mikrozensus« aufgenommen, die auch in Zukunft laufend anfallen werden. Auch aus der Wohnungsstatistik 1956/57 sind inzwischen die Ergebnisse einer Stichprobe über den Wohnungsbedarf und die derzeitige Unterbringung der Haushalte angefallen. Mit der Übernahme von Ergebnissen der Einheitswert- und Vermögensteuerstatistik konnte eine weitere Lücke geschlossen werden.

Um die Orientierung über das überhaupt vorhandene Zahlenmaterial zu erleichtern, wurden am Ende eines jeden Hauptabschnittes Hinweise auf weitere Tabellen aufgenommen, die im Zusammenhang mit dem betreffenden Hauptabschnitt von Interesse sind. Der Leser, der bestimmte Auskünfte oder Hinweise sucht, ist also nicht mehr ausschließlich auf das weiterhin sorgfältig aufgebaute Sachregister angewiesen, das zugunsten der Verweisungen am Ende eines jeden Hauptabschnittes wesentlich verkürzt werden konnte.

Das Statistische Jahrbuch kann im Interesse seiner Handlichkeit nicht alle Wünsche nach Zahlenmaterial in sachlicher oder gar regionaler und zeitlicher Gliederung erfüllen. In sachlicher Beziehung bilden die Fachserien und Quellenbände der Bundesstatistik eine Ergänzung zum Jahrbuch, für regionale Zahlen sei auf die Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter hingewiesen. Interessenten für Zahlen in kürzerer zeitlicher Folge finden diese im »Statistischen Wochendienst« und in der Monatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik«. Eine Veröffentlichung mit langfristigen Reihen ist vor kurzem unter dem Titel »Bevölkerung und Wirtschaft von 1871 bis 1957« als Band 199 der »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« erschienen. In derselben Reihe wurde kürzlich auch der Band 182 »Das Arbeitsgebiet der Bundesstatistik« veröffentlicht, der über die im Jahrbuch verwendeten Begriffe und das Zustandekommen der Zahlen unterrichtet.

Allen Stellen, die statistisches Material geliefert und damit das Statistische Jahrbuch vervollständigt haben, danke ich auch an dieser Stelle erneut für ihre Mitarbeit.

Wiesbaden, im Juni 1959

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes
Dr. Gerhard Fürst

Inhaltsübersicht

		Seite
	Allgemeine Vorbemerkungen	XIX
	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	1
	Geographische Angaben	3
	Strukturdaten 1935/1939	9
	Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	15
	Zusammenfassende Übersicht	17
I.	Gebiet und Bevölkerung	28
II.	Bevölkerungsbewegung	45
III.	Gesundheitswesen	66
IV.	Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung	76
V.	Rechtspflege	100
VI.	Wahlen	110
VII.	Erwerbstätigkeit	114
VIII.	Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	126
IX.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	129
X.	Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	155
XI.	Industrie und Handwerk	169
XII.	Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen	217
XIII.	Binnenhandel und Interzonenhandel	237
XIV.	Außenhandel	245
XV.	Verkehr	287
XVI.	Geld und Kredit	325
XVII.	Versicherungen	343
XVIII.	Öffentliche Sozialleistungen	349
XIX.	Öffentliche Finanzen	364
XX.	Preise	402
XXI.	Löhne und Gehälter	444
XXII.	Versorgung und Verbrauch	470
XXIII.	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	479
XXIV.	Deutsche Gebiete unter vorläufiger niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung	494
	Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin	495
	Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung	535
	Internationale Übersichten	1*
A.	Geographische Angaben	4*
B.	Zusammenfassende Übersicht	12*
C.	Gebiet und Bevölkerung	16*
D.	Erwerbstätigkeit	33*
E.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	36*
F.	Industrie	44*
G.	Außenhandel	57*
H.	Verkehr	84*
J.	Geld und Kredit	91*
K.	Öffentliche Finanzen	95*
L.	Preise und Löhne	98*
M.	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	124*
	Quellen-Nachweis	*1*
	Alphabetisches Sachregister	*19*

Übersichtskarten für das Deutsche Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 und seine Teile befinden sich vor dem Innentitel des Buches und auf den Seiten 2, 16, 496, 497 und 536

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Seite

Geographische Angaben

1. Länge der Grenzen ... 3
2. Gebiete unter dem Meeresspiegel ... 3
3. Ortshöhenlagen ... 3
4. Bodenerhebungen (Berge) ... 4
5. Schiffbare Flüsse ... 5
6. Deutsche Inseln ... 5
7. Haffe und Seen ... 6
8. Klimatische Verhältnisse ... 7

Strukturdaten

Strukturdaten 1935/39 ... 9

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Seite

Zusammenfassende Übersicht

Zusammenfassende Übersicht ... 17

I. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 bis 1958 ... 28
2. Wohnbevölkerung 1953 bis 1958 nach Ländern 28
3. Fläche und Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke 1939, 1950 und 1956 ... 29
4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958 ... 30
5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 20000 und mehr Einwohnern am 30. 6. 1958 ... 36
6. Bevölkerungsentwicklung in den Ländern 1957 ... 37
7. Gemeinden mit ihrer Bevölkerung am 30.6.1958 nach Größenklassen in den Ländern ... 37
8. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939 ... 38
9. Wohnbevölkerung am 31.12. 1957 nach Altersjahren und Geschlecht ... 39
10. Wohnbevölkerung am 31.12.1957 nach Altersgruppen und Familienstand ... 40
11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern ... 41
12. Haushalte am 13. 9. 1950 nach Ländern ... 41
13. Vertriebene 1948 bis 1958 nach Ländern ... 42
14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/58 ... 42

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1958 ... 45
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Reichsgebiet 1871 bis 1943 ... 47
3. Eheschließungen im Jahre 1957 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten ... 47
4. Durchschnittliches Heiratsalter 1949 bis 1957 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten ... 47
5. Eheschließende im Jahre 1957 nach Alter und bisherigem Familienstand ... 48
6. Eheschließungen der Deutschen und Ausländer 1952 bis 1957 ... 48
7. Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1925, 1938, 1939 und 1950 nach Geschlecht und Alter ... 49
8. Eheschließungen der Vertriebenen und der übrigen Bevölkerung 1950 bis 1957 ... 49
9. Eheschließungen im Jahre 1957 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten ... 49
10. Im Jahre 1957 Geborene nach dem Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter ... 50
11. Fruchtbarkeitsziffern 1950 bis 1957 nach dem Alter ... 50
12. Im Jahre 1957 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter ... 51
13. Mehrlingsgeburten 1950 bis 1957 ... 51
14. Ehelich Geborene 1957 nach Ehedauer und Geburtenfolge ... 52
15. Im Jahre 1957 Gestorbene nach dem Alter 52
16. Sterbetafeln 1871 bis 1951 in abgekürzter Form 53
17. Sterbetafeln 1910/11, 1924/26 und 1949/51 in abgekürzter Form nach dem Familienstand 54
18. Sterbeziffern 1938 und 1952 bis 1957 nach Altersgruppen ... 54
19. Im Jahre 1957 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach dem Alter in Tagen und Monaten 55
20. Säuglingssterblichkeit 1881 bis 1957 nach Lebensmonaten ... 55
21. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle 1939 bis 1957 und Gerichtliche Todeserklärungen 1940 bis 1957 ... 55
22. Ehescheidungen 1900 bis 1939 ... 56
23. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1947 bis 1957 ... 56
24. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach Gründen 56
25. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach der Schuld ... 57
26. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und nach der Kinderzahl 57
27. Wanderungen in den Jahren 1953 bis 1957 ... 58
28. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Herkunft und Ziel ... 58

Seite

29. Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Herkunft und Ziel 59
30. Gesamtwanderung im Jahre 1957 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern 60
31. Wanderungen über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes 1957 nach Herkunfts- und Zielländern 61
32. Zuzüge aus bzw. Fortzüge nach Berlin und der sowjetischen Besatzungszone 1953 bis 1957 61
33. Auswanderung nach Übersee 1871 bis 1957 .. 62
34. Notaufnahme 1949 bis 1958 63
35. Umsiedlung der Vertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949 bis 1958 64
36. Fortzüge von Vertriebenen aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern in die übrigen Länder des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Altersgruppen 64

III. Gesundheitswesen

1. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten 1951 bis 1958 66
2. Tuberkulose 1957 67
3. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 30. 9. 1958 67
4. Sterbefälle im Jahre 1957 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 68
5. Sterbeziffern 1938, 1951, 1956 und 1957 nach wichtigsten Todesursachen 72
6. Personal der Gesundheitsämter und Apotheken am 31. 12. 1957 72
7. Berufstätige Heil- und Pflegepersonen am 31. 12. 1957 73
8. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte 1954 bis 1957 73
9. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Dentisten am 31. 12. 1957 nach Ländern 73
10. Krankenanstalten am 31. 12. 1957 74

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

A. Kirchliche Verhältnisse

1. Seelsorgestellen, Geistliche und kirchliches Leben 1955 und 1956 76

B. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1957 77
2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1957 78
3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1957 80
4. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau im Mai 1957 81
5. Öffentliche und private Mittelschulen im Mai 1957 82
6. Öffentliche und private Höhere Schulen im Mai 1957 83
7. Öffentliche und private Berufsschulen 1957 84
8. Öffentliche u. private Berufsfachschulen 1957 84

Seit

9. Öffentliche und private Fachschulen und Ingenieurschulen 1957 86
10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1958 88
11. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen im Wintersemester 1957/58 90
12. Staats-, Diplom- und Doktorprüfungen 1955 bis 1957 91
13. Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1958 92
14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen im Winterhalbjahr 1957/58 92
15. Buchproduktion 1957 93
16. Deutsche Bibliothek 1949 bis 1957 93
17. Gemeindliche Volksbüchereien 1955 93
18. Tageszeitungen im 2. Vierteljahr 1958 94
19. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen am 1. 4. 1958 nach Sendebereichen 94
20. Deutscher Sängerbund 1958 94
21. Theater und Orchester 1957/1958 95
22. Filmproduktion, Filmangebot und Filmbesuch, Filmtheater 1952 bis 1957 96
23. Volks- und Einheitsbüchereien, Museen und Kunstausstellungen 1956 96
24. Jugendherbergen 1958 97
25. Volkshochschulen 1958 97
26. Deutscher Sportbund 1958 97

V. Rechtspflege

1. Entwicklung der Straffälligkeit seit 1885 .. 100
2. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Ländern und Personengruppen 100
3. Bekanntgewordene und gerichtlich festgestellte Straffälligkeit 1955 bis 1957 101
4. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Abgeurteilte und Verurteilte nach der strafbaren Handlung und gerichtlichen Entscheidung 102
5. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach der strafbaren Handlung, den Strafen und Maßnahmen sowie nach dem Alter 104
6. Im Jahre 1957 Verurteilte nach ausgewählten Straftaten 106
7. Gerichte und Staats- (Amts)anwaltschaften mit ihrem Personal 1957 107
8. Geschäftsanfall bei den Zivil- und Strafgerichten 1957 107
9. Klagen vor den Arbeitsgerichten 1958 und 1957 108
10. Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten 1956 und 1957 108

VI. Wahlen

1. Die Wahlen zum Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949, 6. 9. 1953 und 15. 9. 1957 110
2. Sitze im Deutschen Bundestag nach den Wahlen 1949, 1953 und 1957 111

Seite

3. Landtagswahlen vom April 1955 bis Dezember 1958 111
4. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten nach dem Stand vom 1. 1. 1959 112
5. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung und der Länderregierungen sowie Stimmenzahl der Länder im Bundesrat nach dem Stand vom 1. 1. 1959 112
6. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen bei den Bundestagswahlen 1953 und 1957 112
7. Gesetzgebung in der ersten und zweiten Wahlperiode des Deutschen Bundestages 113
8. Tätigkeit des Deutschen Bundestages und personelle Veränderungen in der ersten, zweiten und dritten Wahlperiode 113

VII. Erwerbstätigkeit

A. Berufszählungen 1939 und 1950 und Mikrozensus 1957

1. Erwerbspersonen unter der Wohnbevölkerung 1939 und 1950 nach Wirtschaftsbereichen und nach der Stellung im Beruf 114
2. Die Bevölkerung im Oktober 1957 nach der Stellung zum Erwerbsleben 114
3. Im Erwerbsleben tätige Personen im Oktober 1957 nach Wirtschaftsbereichen sowie Stellung im Beruf 115
4. Im Erwerbsleben tätige Personen nach Wirtschaftsbereichen und den in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleisteten Arbeitsstunden sowie der Stellung im Beruf 115
5. Durchschnittlich in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleistete Arbeitsstunden der im Erwerbsleben tätigen Personen nach Wirtschaftsbereichen sowie Stellung im Beruf ... 116
6. Im Erwerbsleben tätige Personen, Tätigkeitsfälle und insgesamt in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleistete Arbeitsstunden nach Wirtschaftsbereichen sowie der Stellung im Beruf 116

B. Auszählung der Arbeitnehmerkartei der Arbeitsämter

1. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Ländern am 30. 9. 1958 und 30. 9. 1957 ... 117
2. Abhängig Beschäftigte am 30. 9. 1958 nach Wirtschaftsbereichen 117
3. Beschäftigte 1957 und 1958 nach Wirtschaftszweigen 118
4. Arbeitslose 1958 nach beruflicher Gliederung 120
5. Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit 1951 bis 1958 121

C. Berufsausbildung

1. Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge bei den Industrie- und Handelskammern im Jahre 1957 122

Seite

2. Lehrverhältnisse und Prüfungen im Handwerk 1957 und 1958 122
3. Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft 1955 bis 1958 123

D. Streiks

1. Streiks 1958 und 1957 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern 1959 126
2. Handwerkskammern 1958 127
3. Landwirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 7. 1958 127
4. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1958 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

A. Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl, Größe und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949/50 . 129
2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1949/50 nach Hauptkulturarten 129
3. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1949 130
4. Zahl und Fläche der Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1958 nach Betriebsgrößenklassen 131
5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind, 1958 131
6. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Wirtschaftsjahren 1956/57 und 1957/58 132
7. Verwendung von Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1957/58 133
8. Betriebe mit Erwerbsweinbau im Jahre 1957 133
9. Flurbereinigung 1957 134
10. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1957..... 135
11. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39, 1949/50 und 1955/56 bis 1957/58 135
12. Betriebsausgaben der Landwirtschaft 1935/39, 1950/51 und 1953/54 bis 1957/58 136
13. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39, 1949/50 und 1953/54 bis 1958/59 136
14. Stand der Kredite in der Landwirtschaft 1939 und 1949 bis 1957..... 136

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche 1958 137
2. Auswinterung und andere Schädigungen der Herbstaussaatflächen im Frühjahr 1958 137
3. Anbauflächen und Ernteerträge 1958 138
4. Heu- und Strohernte 1958 140
5. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1958 142

Seite

6. Ertragfähige Obstbäume 1958 142
7. Obsternte 1958 142
8. Verkaufsfertige Pflanzenbestände in Baumschulen 1958 143
9. Anbau und Ernte von Gemüse 1958 nach Ländern 144
10. Anbau und Ernte der wichtigsten Gemüsearten in Gewächshäusern und Frühbeeten 1958 145
11. Weinbau und Weinmosternte 1938 und 1949 bis 1958 145
12. Hopfenanbau und Hopfenernte 1935/38 und 1952 bis 1958 145
13. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft 1954/55 bis 1957/58 146
14. Holzeinschlag 1950 bis 1958 146
15. Witterungsverhältnisse 1957/58 147

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Viehbestand 1958 nach Ländern 148
2. Milcherzeugung 1958 nach Ländern..... 149
3. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1958 150
4. Schlachtungen 1958 und 1957 150
5. Fettanfall aus inländischer Erzeugung 1958 und 1957 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen..... 151
6. Schlachttier- und Fleischbeschau 1957 151
7. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 und 1953 bis 1958..... 152
8. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland 1954 bis 1958 152
9. Stand der Fischereiflotte 1956 bis 1959 ... 152

D. Ländliche Genossenschaften

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1957 nach dem Sitz der Verbände 153
2. Mitglieder in ländlichen Genossenschaften 1938, 1952/57 und 1954 bis 1957..... 153
3. Bilanzsummen und Umsätze der ländlichen Genossenschaften 1938, 1954 bis 1956..... 153

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

A. Arbeitsstättenzählung 1950

1. Arbeitsstätten und Beschäftigte 1950 und 1939 155
2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern 157

B. Bilanzen der Unternehmen

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Jahre 1958 158
2. Jahresabschlüsse 1956 der Aktiengesellschaften mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1955 160

Seite

3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktiengesellschaften in den Geschäftsjahren 1955 und 1956 162
4. Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften 1958 164
5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1955 165
6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1955 165

C. Umsatz der Unternehmen

1. Zahl und Gesamtumsatz der Aktiengesellschaften 1957 und 1956 166

Saarland

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951 167
2. Umsätze 1954 bis 1957 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen 167

XI. Industrie und Handwerk

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

1. Beschäftigung und Umsatz 1950 bis 1958 .. 169
2. Betriebe und Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1956 bis 1958 170
3. Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1958 nach der Stellung im Betrieb 171
4. Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1958 nach Industriegruppen und Ländern 176
5. Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter 1956 bis 1958 nach Industriegruppen 174
6. Umsatz 1956 bis 1958 nach Industriegruppen 175
7. Umsatz je Beschäftigten, Lohn- und Gehaltsumme in vH des Umsatzes, Exportquote 1956 bis 1958 176
8. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im September 1957 nach Industrieguppern.. 177
9. Betriebe und Beschäftigte im September 1957 nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen 178

B. Industrielle Produktion

1. Index der industriellen Nettoproduktion 1950 bis 1958 180
2. Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde 1953 bis 1958..... 184
3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958 185
4. Bruttoproduktionswert, Nettoproduktionswert und Materialverbrauch der industriellen Unternehmen im Jahre 1954 194
5. Produktionswerte und Beschäftigte der industriellen Unternehmen 1954 nach Größenklassen..... 196
6. Strukturzahlen der Industriegruppen 1954 und 1950 198
7. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige 1954 199

Seite

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung 1952 bis 1957 202
2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke 1952 bis 1957.. 203
3. Gasversorgung 1952 bis 1957 204
4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie 1955, 1957 und 1958 205

D. Handwerk

1. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 207
2. Umsatz des Handwerks im Jahre 1955 nach Handwerkszweigen 209
3. Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 nach ihrer Stellung im Betrieb 211
4. Strukturquoten des Handwerks 1955/56 212

Saarland

1. In die monatliche Industrieberichterstattung einbezogene Betriebe am 30. Juni 1958 213
2. Absatz der verarbeitenden Industrie 1958 und 1957 213
3. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1958 214
4. Belegschaft und Förderung der Gruben 1953 bis 1958 215
5. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1953 bis 1958 215
6. Gaserzeugung und -absatz 1953 bis 1958.. 215
7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1953 bis 1958 215

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe

1. Beschäftigung 1950 bis 1958 217
2. Löhne, Gehälter und Umsatz 1950 bis 1958 218
3. Beschäftigung und Umsatz 1957 und 1958 nach Ländern 218
4. Bestand an wichtigen Geräten 1955 bis 1958 219
5. Beschäftigung und Umsatz 1958 nach Zweigen 219

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1958 ... 220
2. Reinzugang an Wohnungen 1936, 1939 und 1953 bis 1957 nach Ländern 220
3. Baufertigstellungen 1957 nach Ländern 221
4. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1956 und 1957 222
5. Fertiggestellte Wohnungen im Jahre 1957... 223
6. Bauüberhang am 31. 12. 1957 224
7. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau im Jahre 1957 225

Seite

C. Wohnungen

1. Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 226
2. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1956 bis 1958 228
3. Mietpreise je Monat für Mietwohnungen am 25. 9. 1956 228
4. Normalwohnungen am 25. 9. 1956 nach Baualter und Gebäudeart 229
5. Belegung der Normalwohnungen am 25. 9. 1956 nach Größe, Besitzverhältnis, Wohnparteien und Personen 229
6. Normale reine Mietwohnungen am 25. 9. 1956 nach Mietpreisstufen, Baualter und öffentlicher Förderung 231
7. Unterbringung der Wohnparteien in Normalwohnungen am 25. 9. 1956 231
8. Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnungsbedarf nach der angestrebten Unterbringung 1956/57 232
9. Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnungsbedarf nach derzeitiger und angestrebter Unterbringung 1956/57 234
10. Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnungsbedarf nach der Personenzahl 1956/57 234
11. Vergabe von neugeschaffenem Wohnraum im Jahre 1958 235
12. Wohnungsbaugenossenschaften 1938 und 1955 bis 1957 235

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

1. Entwicklung der Umsätze des Einzelhandels 1956 bis 1958 237
2. Konsumgenossenschaften 1956 bis 1958..... 237
3. Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1956 bis 1958 238
4. Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte im einzelwirtschaftlichen Großhandel 1956 bis 1958 240
5. Umsatzwerte gewerblicher und landwirtschaftlicher Ein- und Verkaufsvereinigungen 1955 bis 1958 241
6. Große Messen 1957 und 1958 241
7. Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West) 1956 bis 1958 242
8. Warenverkehr im Interzonenhandel zwischen den Währungsgebieten der DM-West und DM-Ost 1956 bis 1958 243

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1938 und 1950 bis 1958 245
2. Ein- und Ausfuhr 1913 bis 1937 und 1950 bis 1958 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 246
3. Index der tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte 1950 bis 1958 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 247

Seite

4. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1958 247
5. Ein- und Ausfuhr 1957 und 1958 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.. 248
6. Die wichtigsten Waren in der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958 252
7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern 254
8. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC).. 261
9. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC) und nach Mitglieds- u. Nichtmitgliedsländern der OEEC..... 262
10. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Erdteilen und Ländern 264
11. Die wichtigsten Länder der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958 266
12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958 268
13. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Währungsräumen..... 274
14. Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1958 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC 276
15. Ausfuhr der Länder der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) 1954 bis 1958 276
16. Zollsollerträge 1957 277

B. Generalhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1958..... 281

C. Lagerverkehr

1. Ein- und Ausfuhr im Lagerverkehr 1952 bis 1958 281

D. Veredelungsverkehr

1. Ein- und Ausfuhr im Veredelungsverkehr 1950 bis 1958..... 282

E. Durchfuhr

1. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1958 282

Saarland

1. Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1958..... 283
2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1956 bis 1958 283

XV. Verkehr

A. Gesamtüberblick

1. Anteil der Verkehrsträger am öffentlichen Personenverkehr 1936 und 1954 bis 1958 .. 287
2. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr 1955 bis 1958..... 287
3. Meßzahlen des Personenverkehrs 1950 bis 1958..... 288
4. Meßzahlen des Güterverkehrs 1950 bis 1958 288

Seite

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1956 und 1957..... 289
2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1955 bis 1957 290
3. Öffentlicher Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1957 nach Entfernungsstufen und Tarifklassen 291
4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1957..... 292

C. Binnenschiffahrt

1. Bestand an Binnenschiffen am 31. 12. 1957... 294
2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1957 295
3. Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1954 bis 1957 295
4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen 1957..... 296
5. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1957 und 1958..... 298
6. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1957 und 1958 298
7. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen 1956 bis 1958..... 298
8. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936, 1957 und 1958..... 300

D. Seeschiffahrt

1. Bestand an Seeschiffen am 31. 12. 1957 301
2. Schiffsverkehr über See 1957 und 1958 302
3. Güterverkehr über See 1954 bis 1957..... 303
4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1954 bis 1958..... 305
5. Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1954 bis 1958..... 306
6. Personenverkehr über See mit dem Ausland im Jahre 1958 306

E. Straßenverkehr

1. Länge der klassifizierten Straßen am 31.3.1959 307
2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. 7. 1958 307
3. Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen im Jahre 1958..... 309
4. Grenzeingang von Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen 1958 309
5. Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1957 310
6. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 1950 und 1956 bis 1958 311
7. Güterbewegung im Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1955..... 312

F. Verkehrsunfälle

1. Straßenverkehrsunfälle, Getötete und Verletzte 1955 bis 1958..... 314
2. Straßenverkehrsunfälle nach Schadensarten; Unfallbeteiligte, Unfallopfer und Ursachen 1956 bis 1958..... 314
3. Straßenverkehrsunfälle 1957 nach Schadensarten und Straßenklassen 315
4. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1957 315

Seite

5. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer 1957 316
6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1957 316
7. Straßenverkehrsunfälle 1956 und 1957 nach Monaten und Schadensarten 316

G. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen in den Jahren 1957 und 1958 317
2. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Jahre 1958 318

H. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1955 bis 1957 319
2. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1958 321

J. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1. 4. 1958 321
2. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1956 bis 1958 nach der Herkunft der Fremden .. 322
3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen im Winterhalbjahr 1957/58 und Sommerhalbjahr 1958 nach Fremdenverkehrsgemeindegruppen und nach Ländern 322
4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1957/58 und im Sommerhalbjahr 1958 323

XVI. Geld und Kredit

1. Zahlungsverkehr 1938 und 1950 bis 1958 325
2. Ausweis der Deutschen Bundesbank 1954 bis 1958 326
3. Wichtige Bilanzposten der Geldinstitute 1938 und 1954 bis 1958 327
4. Boden- und Kommunalkreditinstitute 1954 bis 1958 329
5. Bausparkassen 1953 bis 1958 331
6. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen 1938 und 1949 bis 1958 332
7. Wertpapiermärkte 1948 bis 1958 334
8. Währungs- und Valutaparitäten nach dem Stand von Ende 1958 337
9. Zahlungsschwierigkeiten 1954 bis 1958 339

Saarland

1. Einlagen und Kredite bei den Kreditinstituten 1954 bis 1958 341
2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1954 bis 1958 341
3. Postscheckverkehr 1954 bis 1958 341

XVII. Versicherungen

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1953 bis 1958 343
2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1955 bis 1957 344
3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1953 bis 1958 345

Seite

4. Geschäftsergebnisse in der Schaden- und Unfallversicherung 1954 bis 1957 nach Versicherungssparten 346
5. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen 1956 bis 1958 347

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Überblick

1. Öffentliche Sozialleistungen 1955 bis 1958 ... 349

B. Sozialversicherung

1. Kassen, Mitglieder und Leistungsfälle der sozialen Krankenversicherung 1955 bis 1957 ... 350
2. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1955 bis 1957 350
3. Betriebe, Versicherte, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten sowie Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1955 bis 1957 352
4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1956 352
5. Rentenversicherung der Arbeiter 1954 bis 1958 354
6. Rentenversicherung der Angestellten 1954 bis 1958 355
7. Knappschaftliche Rentenversicherung 1955 bis 1958 356
8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe 1955 bis 1958 357

C. Kriegsopferversorgung

1. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1958 358

D. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente am 31. 12. 1958 359
2. Bis zum 31. 12. 1958 bewilligte Ausgleichsleistungen 359
3. Bis zum 31. 12. 1958 bewilligte Leistungen an Hausratentschädigung 359
4. Bis zum 31. 12. 1958 erfaßte Bescheide und Teilbescheide über Schadensfeststellung 360

E. Familienausgleichskassen

1. Leistungen nach dem Kindergeldgesetz in den Jahren 1956 und 1957 360

F. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe im Rechnungsjahr 1957 nach Ländern 360
2. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1958 362
3. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1958 362

Saarland

1. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1955 bis 1957 362

Seite

XIX. Öffentliche Finanzen

A. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

1. Ausgaben und Einnahmen für die Rechnungsjahre 1954 bis 1957 nach Arten 366
2. Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds sowie der Länder und Gemeinden (Gv.) für das Rechnungsjahr 1957 nach Verwaltungszweigen 368
3. Ausgabegruppen der Hauptverwaltungszweige für die Rechnungsjahre 1957 und 1956 370
4. Personalausgaben für die Rechnungsjahre 1951 bis 1957 nach Arten 371
5. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen für die Rechnungsjahre 1957 und 1956 371
6. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1956 372
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1954 bis 1958 374
8. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1957 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1958.... 376
9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder für das Rechnungsjahr 1957 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1958 377
10. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden (Gv.) 1958..... 378
11. Realsteuergrundbeträge, Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze der Gemeinden im Rechnungsjahr 1957 379
12. Personalstand 1957 und 1958 380
13. Schulden am 31. 3. 1958..... 381

B. Besitz- und Verkehrsteuern

1. Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1955.... 382
2. Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1954..... 382
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der unbeschränkt Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen 1954..... 384
4. Ergebnisse der Einheitswertstatistik 1953... 386
5. Ergebnisse der Statistik der Vermögensteuer-Hauptveranlagung 1953 388
6. Ergebnisse der Erbschaftsteuerstatistik 1957 390

C. Umsatzsteuer

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung 1957 und 1956 391
2. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1957 nach Ländern..... 394
3. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1957 nach Umsatzgrößenklassen..... 395

D. Verbrauchsteuern

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1956 bis 1958 396

Saarland

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1957 399
2. Schulden der staatlichen Verwaltung am 31. 3. 1958 und 1957 399
3. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1957 und 1956..... 400
4. Steuereinnahmen 1955 bis 1957..... 400

XX. Preise

A. Erzeuger- und Großhandelspreise

1. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte 1938, 1950 und 1952 bis 1959..... 402
2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1938/39 und 1950/51 bis 1959.... 406
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten 1955 bis 1959 410
4. Preisindex ausgewählter Grundstoffe 1938, 1950 und 1952 bis 1959 410
5. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1953 bis 1959 414
6. Getreidepreise 1938 und 1951 bis 1959..... 416
7. Schlachtviehpreise 1938 und 1951 bis 1959.. 416
8. Preise für Kohlen 1938 und 1950 bis 1959 418
9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938 und 1953 bis 1959 419
10. Erzeugerpreise sonstiger wichtiger Waren 1938 und 1948 bis 1959 420
11. Einfuhrpreise 1950 und 1953 bis 1959..... 424

B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Ausgabenindex) 1938/39, 1950/51 und 1952/53 bis 1959..... 426
2. Preisindex für den Wohnungsbau 1950 bis 1958 428

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung

1. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1959..... 430
2. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1959 431
3. Reichsindex für die Lebenshaltungskosten 1924 bis 1944..... 432
4. Einzelhandelspreise und Preise für Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1958 434

D. Verkehrstarife

1. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. 3. 1959 438
2. Eisenbahnfrachten im Güterverkehr nach dem Stand vom 1. 3. 1959 438
3. Frachtraten der Binnen- und Küstenschiffahrt 1950 bis 1959 439

Saarland

1. Viehpreise am Saarbrücker Schlachtviehmarkt 1950 und 1955 bis 1958 440
2. Großhandelspreise für Kohlen der Saargruben 1950 bis 1958 440
3. Werkspreise für Hüttenprodukte 1950 bis 1958 440
4. Einzelhandelspreise in der Stadt Saarbrücken 1954 und 1956 bis 1958 441

Seite

5. Vervielfachungskoeffizienten von RM zu ffrs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1954 bis 1958 441
6. Preisindex für die Lebenshaltung im Saarland 1950 bis 1958..... 442
7. Kaufkraft der DM im Verhältnis zum ffr im Saarland 442
8. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948 bis 1959 442

XXI. Löhne und Gehälter

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 1950 bis 1958 445
2. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 1951 bis 1958..... 456
3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1957 und 1958 457
4. Durchschnittliche Brutto-Barverdienste und Arbeitsstunden der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1957 und 1958..... 457
5. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Arbeiter im Handwerk 1957 und 1958 nach Handwerkszweigen 458
6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1957 und 1958..... 459

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Indices der Tariflöhne und Tarifgehälter 1950 bis 1958..... 464
2. Monatsgehälter der Bundesbeamten seit 1. April 1957 466
3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst ab 1. April 1957..... 466

Saarland

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 1958..... 467
2. Monatliche Familienzulagen 1948 bis 1958... 468

XXII. Versorgung und Verbrauch

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1954 bis 1958 ... 470
2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1957/58 471

B. Verbrauchszahlen

1. Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel in den Kalenderjahren 1936 und 1955 bis 1958..... 471
2. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1950 bis 1958 .. 472

Seite

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1955 bis 1958..... 473
2. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitern in den Montan-Industrien 1956/57..... 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

A. Sozialprodukt und Volkseinkommen

1. Sozialprodukt, Volkseinkommen und Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1925 bis 1938 und 1950 bis 1958..... 482
2. Sozialprodukt 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954 482
3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen..... 483
4. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954 485
5. Beiträge zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt insgesamt und je Erwerbstätigen 1951 bis 1958 in Preisen von 1954 485
6. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten in den Ländern des Bundesgebietes 1950 und 1957 in jeweiligen Preisen..... 486
7. Verteilung des Volkseinkommens 1950 bis 1958..... 487
8. Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1950 bis 1958 487
9. Verwendung des Sozialprodukts 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954 488
10. Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland und dem Saarland, Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954 489

B. Zahlungsbilanz

1. Zahlungsbilanz 1950 bis 1958..... 490
2. Zahlungsbilanz 1954 bis 1958..... 491
3. Zahlungsbilanz 1958 nach Währungsräumen 492
4. Leistungsbilanz 1957 und 1958 nach Ländergruppen und Ländern..... 493

XXIV. Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939 sowie Bodenbenutzung 1948 494

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Seite

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Bezirke 1939, 1950 und 1957 ... 499
2. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1957 nach Gemeindegrößenklassen ... 499
3. Gemeinden mit 50000 und mehr Einwohnern 1939 und 1957 ... 499
4. Wohnbevölkerung 1950 und 1957 nach Altersgruppen ... 500
5. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach dem Familienstand ... 500
6. Haushalte am 31. 8. 1950 nach Bezirken ... 500

B. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene 1950 bis 1957 ... 501
2. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1950 und 1952 bis 1956 ... 501
3. Säuglingssterblichkeit 1950 bis 1956 nach Lebensmonaten ... 502

C. Gesundheitswesen

1. Gestorbene 1950 bis 1956 nach wichtigsten Todesursachen ... 502
2. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten 1953 bis 1957 ... 503
3. Betten in Krankenanstalten am 31. 12. 1957 503

D. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1951 bis 1957 ... 503
2. Berufsschulen 1950 bis 1957 ... 504
3. Hochschulen 1952, 1954, 1956 und 1957 ... 504

E. Erwerbstätigkeit

I. Berufszählung

1. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach der Erwerbstätigkeit ... 505

II. Beschäftigung

1. Beschäftigte 1952 bis 1957 nach der Stellung im Betrieb, nach Eigentumsform der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen ... 506
2. Registrierte Arbeitsuchende 1952 bis 1957 ... 507
3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 und 1952 bis 1957 nach Wirtschaftsbereichen 507

F. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl, Größe und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) 1949 nach Größenklassen der Betriebsfläche ... 508
2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 bis 1957 nach Besitzformen und Privatbetriebe nach Größenklassen ... 508

Seite

3. Maschinen- und Gerätebestand der Maschinen-Traktoren-Stationen und der volkseigenen Güter 1950 bis 1957 ... 509
4. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1950 bis 1957 ... 509
5. Anbauflächen des Ackerlandes 1938 und 1950 bis 1957 ... 509
6. Erntefläche und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1934/38 und 1953 bis 1957 ... 510
7. Versorgung der Landwirtschaft mit Handels-Düngemitteln 1938/39 und 1949/50 bis 1956/57 ... 510
8. Viehbestand 1938 und 1950 bis 1957 ... 510

G. Industrie und Handwerk

I. Industrie

1. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Bezirken ... 511
2. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Industrie (ohne Bau) 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe ... 512
3. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen bzw. -zweigen 512
4. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe ... 513
5. Betriebe und beschäftigte Arbeiter und Angestellte der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Eigentumsform der Betriebe und Betriebsgrößenklassen ... 514
6. Bruttoprodukt, Abschreibungen auf Grundmittel, Materialverbrauch und Nettoprodukt der Industriebetriebe (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen ... 514
7. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1950, 1952, 1954 und 1956 bis 1958 515

II. Handwerk und Kleinindustrie

1. Betriebe, Beschäftigte und Leistung in Handwerk einschl. Bauhandwerk und Kleinindustrie (ohne Bau) 1957 nach Handwerksgruppen und Eigentumsform der Betriebe ... 517
2. Betriebe und Beschäftigte in Handwerk einschl. Bauhandwerk und Kleinindustrie (ohne Bau) 1953 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe ... 517

H. Baugewerbe und Wohnungsbau

I. Baugewerbe

1. Betriebe und Beschäftigte im Baugewerbe 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe .. 518
2. Bauleistung der Bauindustrie 1957 nach Eigentumsform der Betriebe ... 518

II. Wohnungsbau

1. Neugebaute und instandgesetzte Wohnungen 1950 bis 1957 ...

Seite

J. Binnenhandel

1. Einzelhandels-Verkaufsstellen 1950 bis 1957 nach Eigentumsformen ... 519
2. Einzelhandelsumsatz 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe ... 519
3. Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1953 bis 1957 nach Warengruppen ... 520

K. Außenhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1957 nach ausgewählten Ländern ... 520
2. Ein- und Ausfuhr 1955 nach Erzeugnisgruppen 521
3. Ein- und Ausfuhr ausgewählter Erzeugnisse 1956 und 1957 ... 521

L. Verkehr

1. Länge der Verkehrsstrecken am 31. 12. 1957 .. 522
2. Bestand an Verkehrsmitteln 1936 und 1950 bis 1955 ... 522
3. Personenverkehr 1950, 1952 und 1954 bis 1958 nach Verkehrsträgern ... 522
4. Güterverkehr 1950, 1952 und 1954 bis 1958 nach Verkehrsträgern ... 523
5. Leistungen der Post 1950 und 1952 bis 1957 523

M. Geld und Kredit

1. Geldumlauf 1950 bis 1958 ... 523
2. Spareinlagenbestand 1950 bis 1957 ... 524
3. Wechselkurs für eine DM-West in DM-Ost 1949 bis 1958 ... 524

N. Öffentliche Finanzen und Sozialleistungen

1. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts 1953 bis 1958 ... 524
2. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts 1951 bis 1955 ... 525
3. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1951 bis 1957 ... 526
4. Renten und Pflegegelder 1952 und 1954 bis 1957 526

Seite

O. Preise

1. Einzelhandelspreise ausgewählter Waren 1950, 1952 und 1954 bis 1958 ... 527
2. Erfassungs- und Aufkaufpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1955 bis 1958 529

P. Löhne

1. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 und 1952 bis 1957 nach Wirtschaftsbereichen ... 530
2. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1953 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe ... 530
3. Durchschnittlicher monatlicher Brutto- und Nettolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter) 1950 und 1952 bis 1957 ... 530
4. Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Produktionsarbeiter in der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe ... 531
5. Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste der Produktionsarbeiter in der sozialisierten Industrie (ohne Bau) 1952 bis 1957 nach Lohngruppen ... 531

Q. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts und des Nettoprodukts 1950, 1952 und 1954 bis 1957 ... 533
2. Zusammensetzung der Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum gesellschaftlichen Gesamtprodukt (Bruttoprodukt) 1950, 1956 und 1957 533
3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Nettoprodukts 1950, 1956 und 1957 nach Eigentumsformen ... 533
4. Gesellschaftliches Gesamtprodukt und Nettoprodukt 1950 bis 1957 nach Eigentumsformen 534
5. Verwendung des im Inland verfügbaren Nationaleinkommens 1950 bis 1957 ... 534

Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939 ... 538
2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939 bis 1956 ... 541
3. Gemeinden und Bevölkerung am 14. 2. 1946 und 17. 5. 1939 nach Gemeindegrößenklassen 542
4. Die Bevölkerung in ausgewählten Wojewodschaften Polens am 3. 12. 1950 nach dem Wohnsitz im August 1939 ... 543
5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956 ... 543
6. Säuglingssterblichkeit in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956 nach Stadt und Land ... 544
7. Wanderung in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956 ... 544
8. Die Bevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen 545
9. Hauptarten der Bodenbenutzung 1948 und 1939 ... 546
10. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1947/48 und 1935/39 ... 546
11. Viehbestand 1950 und 1939 ... 546
12. Beschäftigung in Industriebetrieben mit 5 und mehr Arbeitern 1946 ... 546
13. Güterverkehr über See mit Häfen des Bundesgebietes 1936 und 1953 bis 1958 ... 547

Internationale Übersichten

Seite

Internationale Übersichten 1*

A. Geographische Angaben

1. Planetarische Übersicht 4*
2. Bodenerhebungen (Berge) 5*
3. Größte Meerestiefen in den Ozeanen und verschiedenen Nebenmeeren 6*
4. Inseln 7*
5. Seen 9*
6. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde 10*

B. Zusammenfassende Übersicht

1. Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder 1957 12*

C. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen ... 16*
2. Millionenstädte der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen 20*
3. Bevölkerung nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Alter und Geschlecht.... 21*
4. Gemeinden und Bevölkerung nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Gemeindegrößenklassen 22*
5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach den neuesten Zählungsergebnissen ... 24*
6. Säuglingssterblichkeit 1938, 1950 und 1957.. 25*
7. Ehescheidungen 1950, 1955 und 1956 ..... 25*
8. Mittlere Lebenserwartung nach der neuesten Sterbetafel 26*
9. Sterbefälle zwischen 1954 und 1957 nach Todesursachen 28*
10. Ein- und Auswanderung 1953 bis 1957 .... 32*

D. Erwerbstätigkeit

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den neuesten Zählungsergebnissen 33*
2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach der Stellung im Beruf... 34*
3. Arbeitslose 1952 bis 1957 ..... 35*

E. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

1. Hauptarten der Bodennutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen 36*
2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1946 bis 1957 ..... 37*
3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln nach den letzten Erhebungsergebnissen ... 38*
4. Anbau und Ernte wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1956 und 1957..... 40*
5. Ernte von Kopra 1955 bis 1957..... 41*
6. Gewinnung von Naturkautschuk 1956 bis 1958 41*
7. Milcherzeugung 1956 und 1957 ..... 41*
8. Gewinnung von Wolle 1955 bis 1957..... 41*
9. Holzeinschlag 1957 ..... 42*
10. Fischanlandungen 1956 und 1957 ..... 42*
11. Viehbestand nach der letzten Zählung 43*

F. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie nach dem Kriege.... 44*
2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie 1953 bis 1958 ..... 45*
3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1951 bis 1958..... 46*
4. Kohlenförderung und Erzeugung von elektrischem Strom 1956 bis 1958..... 48*
5. Gewinnung von Koks und Gaserzeugung 1955 bis 1957 bzw. 1958 ..... 49*
6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie 1955 bis 1957 bzw. 1958 49*
7. Herstellung von Papier und Pappe sowie Holzschliff- u. Zellstofferzeugung 1956 bis 1958 56*
8. Herstellung von Wollgarnen und -geweben sowie von Baumwollgarnen und -geweben 1956 bis 1958 ..... 56*

G. Außenhandel

1. Welthandel 1900, 1905 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1950 bis 1958 ..... 57*
2. Welthandel 1913, 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1958 nach Erdteilen 58*
3. Der Außenhandel der EWG-Länder in den Jahren 1956 und 1957 ..... 59*
4. Welthandel 1955 bis 1958 nach Ländern .. 60*
5. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1956 bis 1958 ..... 62*
6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im Jahre 1957 nach Bezugs- und Absatzgebieten 64*
7. Außenhandel der OEEC-Länder 1956 bis 1958 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC 68*
8. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen im Jahre 1957..... 70*
9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern 72*
10. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der freien Welt 1937 bis 1957..... 80*
11. Ein- und Ausfuhr je Einwohner 1955 bis 1958 ..... 83*

H. Verkehr

1. Eisenbahnen 1951, 1956 und 1957..... 84*
2. Luftverkehr 1952, 1956 und 1957..... 85*
3. Bestand der Handelsflotten 1950, 1957 und 1958 ..... 86*

Seite

4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1950, 1956 und 1957 ..... 86*
5. Schiffsverkehr über See im Auslandsverkehr 1950, 1956 und 1957 ..... 87*
6. Bestand an Kraftfahrzeugen nach den letzten Ergebnissen 88*
7. Briefsendungen und Fernsprechwesen 1956 und 1957, Telegrafie 1955 und 1956 ..... 89*
8. Fremdenverkehr von Auslandsgästen 1954 bis 1957 ..... 90*

J. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf, Bankeinlagen, Gold und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1957 und 1958 ..... 91*
2. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1957 bis Anfang 1959 ..... 92*
3. Kreditgewährung der Weltbank 1947 bis Mitte 1958 ..... 93*
4. Internationaler Währungsfonds — Quoten der Mitgliederländer am 30. 6. 1958 und Devisenverkäufe 1947 bis Mitte 1958..... 94*

K. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1958 und 1959 ..... 95*

L. Preise und Löhne

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1954 bis 1958 ..... 98*
2. Index der Erzeuger- bzw. Großhandelspreise 1938 und 1954 bis 1958 ..... 100*
3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1956 bis 1959 ..... 102*
4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959..... 106*

Seite

5. Preisvergleiche für Güter und Leistungen der Lebenshaltung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1958 ..... 112*
6. Preisindex für Baustoffe und für den Wohnungsbau 1952 bis 1958..... 113*
7. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1959..... 113*
8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr nach dem Stand vom 1. März 1959 114*
9. Index der Seefrachtraten 1954 bis 1958... 114*
10. Frachtraten der Trampschiffahrt 1950 und 1954 bis 1959 ..... 115*
11. Flugpreise und allgemeine Frachtraten im Luftverkehr von Frankfurt (Main) nach einigen internationalen Flughäfen 1954 bis 1959 116*
12. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 und 1952 bis 1958..... 117*
13. Tarifliche Stundenlöhne erwachsener männlicher Facharbeiter Oktober 1950 bis 1957 121*
14. Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1950 und 1954 bis 1958 ..... 122*
15. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Angestellten 1950 bis 1958 ..... 123*

M. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1957 124*
2. Das Sozialprodukt der Länder des Gemeinsamen Marktes, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika 1950, 1956 und 1957 ..... 126*
3. Zahlungsbilanzen 1952 bis 1958 ..... 130*

Maßeinheiten in den Internationalen Übersichten..... 138*

Allgemeine Vorbemerkungen

Quellen:

Die im Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland veröffentlichten Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind in der Hauptsache Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen des Statistischen Bundesamtes oder der Statistischen Landesämter im Statistischen Bundesamt (früher: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) zusammengestellt wurden. Eine besondere Quellenangabe bei den einzelnen Tabellen ist in diesen Fällen nicht erfolgt. Für Vorkriegsergebnisse ist ebenfalls eine Angabe unterblieben, wenn die Zahlen den vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Quellen (Statistik des Deutschen Reichs, Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs, Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Wirtschaft und Statistik, Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel) entnommen sind. Bei einigen Zahlen ist auch auf die Statistischen Jahrbücher für das Deutsche Reich zurückgegriffen worden.

In allen anderen Fällen ist im Hauptteil (Bundesrepublik einschl. Berlin [West]) für Vorkriegs- und Nachkriegsergebnisse eine Quellenangabe bei der betreffenden Tabelle erfolgt. Über die Quellen für die Zahlen der übrigen deutschen Gebiete und der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu diesen Teilen des Jahrbuchs Auskunft.

Gebietsstand:

Soweit keine anderen Angaben gemacht werden, beziehen sich alle Ergebnisse auf das **Bundesgebiet** nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957, d. h. ohne Saarland. Eine Einbeziehung von **Berlin (West)** innerhalb des Hauptteils (Bundesrepublik einschl. Berlin [West]) ist entweder durch Anmerkungen zu den einzelnen Tabellen, soweit es nicht aus Tabellenkopf oder -vorspalte hervorgeht, oder durch eine Vorbemerkung zum gesamten Hauptabschnitt kenntlich gemacht. **Deutsche Gebiete außerhalb der Bundesrepublik einschl. Berlin (West)** sind durch Kolumnentitel bzw. Fußnoten kenntlich gemacht. Entsprechend ist bei den Internationalen Übersichten verfahren worden.

In den Fällen, in denen für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg die Angabe **Reichsgebiet** erscheint, handelt es sich, wenn nichts anderes vermerkt ist, um den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 (also einschl. des Saarlandes, aber ohne die seit 1938 eingegliederten Gebiete).

In den Internationalen Übersichten ist unter der Angabe **Bundesrepublik Deutschland** das Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957 zu verstehen, unter **Deutsches Reich** das Reichsgebiet nach dem Stand vom 31. 12. 1937. Über den Gebietsstand der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu den Internationalen Übersichten auf Seite 1* Auskunft.

Auf- und Abrundungen:

Im allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Auf- und Ausgliederungen, Summenbildung:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort **darunter**. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden. Auf die Worte »davon« und — bei Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalsgliedes) — auch »darunter« ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Im allgemeinen sind Pluszeichen (+) und Minuszeichen (—) in Tabellenköpfen und -vorspalten als Rechenvorschrift anzusehen, im Zahlenfeld als Vorzeichen. Bei Zusammentreffen von zwei Minuszeichen als Rechenvorschrift und Vorzeichen errechnet sich also das Ergebnis durch Addition der absoluten Werte.

Bevölkerungs- und Verhältniszahlen:

Auf Grund des Ergebnisses der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 sind die bis dahin ermittelten Nachkriegszahlen der Wohnbevölkerung rückgeschrieben worden. Die Ergebnisse dieser Rückschreibung, die nur für das Bundesgebiet und die Länder und nur nach dem Geschlecht erfolgen konnte, enthalten die Tabellen 1, 2, 5 und 13 im Hauptabschnitt »I. Gebiet und Bevölkerung« sowie die Tabelle 1 im Hauptabschnitt »II. Bevölkerungsentwicklung«. Im übrigen sind die Bevölkerungszahlen unverändert geblieben. Soweit für die Berechnung von Verhältniszahlen als Bezugsgröße die rückgeschriebene Bevölkerung verwendet wurde, ergeben sich gegenüber den Verhältniszahlen in früheren Veröffentlichungen kleine Abweichungen.

Begriffserklärungen:

Einige Begriffe kehren in verschiedenen Abschnitten des Statistischen Jahrbuches wieder, werden aber nicht bei allen Tabellen erklärt, bei denen sie erscheinen:

Die Wohnbevölkerung umfaßt sämtliche Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Nicht darin enthalten sind jedoch die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte und der ausländischen Vertretungen sowie deren Familienmitglieder, ferner die Ausländer in IRO-Lagern. Seit Übernahme der IRO-Lager in deutsche Verwaltung im Jahre 1951 bzw. deren Auflösung gehören die betr. Ausländer zur Wohnbevölkerung.

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose (Arbeitslose).

Erwerbstätige sind Erwerbspersonen, die als Selbständige, als mithelfende Familienangehörige oder in abhängiger Stellung tätig sind.

Abhängig Erwerbstätige sind beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter; auch Heimarbeiter.

Beschäftigte sind alle im Betrieb tätigen Personen (auch Inhaber u. dgl.). Dieser Begriff wird hauptsächlich in den Statistiken, die vom Betrieb ausgehen, verwendet; dabei können Erwerbstätige in mehreren Betrieben bzw. Wirtschaftsbereichen gezählt worden sein, wenn ein mehrfaches Beschäftigungsverhältnis vorliegt.

Vertriebene sind Deutsche, die ihren Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges durch Flucht oder Vertreibung verloren haben, sowie deren Kinder. Diese Definition der Vertriebenen liegt, wenn auch im einzelnen hier und da textlich anders formuliert, den meisten Statistiken, die sich mit der Eingliederung der Vertriebenen in Landwirtschaft, Industrie und Handwerk sowie mit der sozialen Betreuung der Vertriebenen befassen, zu Grunde.

Zugewanderte sind Deutsche, die nach dem 1. 9. 1939 auf behördliche Anordnung oder aus eigenem Entschluß ihren Wohnsitz aus dem Gebiet von Berlin, der sowjetischen Besatzungszone sowie aus dem Saarland nach dem Bundesgebiet verlegt haben und nicht zum Personenkreis der Vertriebenen gehören, sowie deren Kinder.

Auf dem Gebiet der Bevölkerungsstatistik (mit Ausnahme der Auswanderungsstatistik, bei der die obengenannten Begriffsbestimmungen für die Vertriebenen und Zugewanderten maßgebend sind) und im Rahmen der Volkszählung 1950 wird aus erhebungs- und aufbereitungstechnischen Gründen bei der Gliederung der Bevölkerung nach Vertriebenen der Wohnsitz am 1. 9. 1939 zugrunde gelegt. Als Vertriebene gelten hier Personen, die am 1. 9. 1939 ihren Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten, im Saarland oder im Ausland hatten (letztere nur mit deutscher Muttersprache). Die Zuordnung der nach dem 1. 9. 1939 geborenen Kinder erfolgt nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter. Mit Beginn des Jahres 1954 werden in Anpassung an das Bundesvertriebenengesetz Personen, die am 1. 9. 1939 im Saarland gewohnt haben, nicht mehr als Vertriebene angesehen. Außerdem ist das Merkmal der Muttersprache weggefallen, da die Staatsangehörigkeitsverhältnisse der Vertriebenen jetzt im allgemeinen als geklärt anzusehen sind. Ausländer und Staatenlose werden grundsätzlich nicht als Vertriebene gezählt. Die Gesamtzahlen der Vertriebenen stimmen nach beiden Definitionen in der Größenordnung annähernd überein.

Zahlen über die Zugewanderten nach dem Merkmal des Wohnsitzes am 1. 9. 1939 sind in den Abschnitten mit den Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik nicht mehr enthalten.

Die bei der Wohnungsstatistik 1956/57 verwendeten Begriffsbestimmungen für Vertriebene, Zugewanderte und Sowjetzonenflüchtlinge sind bei den entsprechenden Tabellen erläutert.

Abkürzungen

Währungseinheiten

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Europa		
Bundesrep. Deutschland	Deutsche Mark	DM[1])
	= 100 Dtsch. Pfennig	Pf[1])
Saarland	[2])	
Sowj. Besatzungszone[3])	Deutsche Mark	DM
	= 100 Dtsch. Pfennig	Pf
Belgien	Belgischer Franc	bfr
	= 100 Centimes	c
Bulgarien	Lew	Lw
	= 100 Stótinki	St
Dänemark	Dänische Krone	dkr
	= 100 Öre	
Finnland	Finnmark	Fmk
	= 100 Penniä	p
Frankreich	Französischer Franc	ffr
	= 100 Centimes	c
Griechenland	Drachme = 100 Lepta	Dr
Großbritannien u. Nordirland	Pfund Sterling	£
	= 20 Shillings	s
	= 240 Pence	d
Irland (Republik)	Irisches Pfund	Ir£
	= 20 Shillings	s
	= 240 Pence	d
Island	Isländische Krone	ikr
	= 100 Aurar	aur.
Italien	Italienische Lira	Lit
	= 100 Centesimi	Cent.
Jugoslawien	Jugoslaw. Dinar	Din
	= 100 Para	p
Luxemburg	Luxemburg. Franc	lfr
	= 100 Centimes	c
Niederlande	Florin od. Holl. Gulden	hfl
	= 100 Cents	ct
Norwegen	Norwegische Krone	nkr
	= 100 Öre	Ø
Österreich	Schilling	S
	= 100 Groschen	Gr, g

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Polen	Zloty	Zl
	= 100 Groszy	gr
Portugal	Escudo	$, Esc
	= 100 Centavos	c, ctvs
Rumänien	Leu = 100 Bani	l
Schweden	Schwedische Krone	skr
	= 100 Öre	
Schweiz	Schweizer Franken	sfr
	= 100 Rappen	Rp
Sowjetunion	Rubel	Srbl
	= 100 Kopeken	
Spanien	Peseta	Pta
	= 100 Céntimos	cts, ctmos
Tschechoslowakei	Tschechoslow. Krone	Kčs
	= 100 Haleru	h
Türkei	Türkisches Pfund	TL, Ltq
	= 100 Kurusa bzw. Piastres	
	= 4000 Paradir bzw. Paras	
Ungarn	Forint	Ft
	= 100 Filler	f
Afrika		
Ägypten[4])	Ägypt. Pfund	ägypt £
	= 100 Piastres	P. T.
	= 1000 Millièmes	m/ms
Äthiopien	Äthiop. Dollar	äth$
	= 100 Cents	c
Algerien	Algerischer Franc	afr
	= 100 Centimes	c
Belg. Kongo	Kongo-Franc	kfr
	= 100 Centimes	c
Südafrikan. Union	Südafrikan. Pfund	SA £
	= 20 Shillings	s
	= 240 Pence	d
Tunesien	Tunesischer Franc	tfr
	= 100 Centimes	c

Anmerkungen auf S. XXI.

Abkürzungen

Währungseinheiten

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Amerika		
Nord- u. Mittelamerika		
Costa Rica	Costa Rica Colón = 100 Céntimos	₡ c
Dominik. Rep.	Dominikanischer Peso = 100 Centavos	dom$ cts
Guatemala	Quetzal = 100 Centavos	Q c, cts
Haiti (Rep.)	Gourde = 100 Centimes	G cts,
Honduras (Rep.)	Lempira = 100 Centavos	L cts
Kanada	Kanadischer Dollar = 100 Cents	kan$ c
Kuba	Kubanischer Peso = 100 Centavos	kub$ ¢
Mexiko	Mexikanischer Peso = 100 Centavos	mex$ C, cts
Nicaragua	Córdoba = 100 Centavos	C$ c, cts
Panama	Balboa = 100 Centésimos	B/. c, cts
Vereinigte Staaten	Dollar = 100 Cents	US-$ c, ¢
Südamerika		
Argentinien	Argentinischer Peso = 100 Centavos	argent$ c
Bolivien	Boliviano = 100 Centavos	B cts
Brasilien	Cruzeiro = 100 Centavos	Cr$ cts
Chile	Chilenischer Peso = 100 Centavos	chil$ cts
Ecuador	Sucre = 100 Centavos	s/. Ctvs
Kolumbien	Kolumbianischer Peso = 100 Centavos	kol$ c, cvs
Paraguay	Guarani = 100 Centimos	₲, G cts
Peru	Sol = 100 Centavos	S/. cts
Uruguay	Uruguayischer Peso = 100 Centésimos	urug$ cts
Venezuela	Bolivar = 100 Céntimos	B. c

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Asien		
Birma	Kyat = 100 Pyas	K
Ceylon	Ceylon-Rupie = 100 Cents	cR c
China (Taiwan)	Neuer Taiwan-Dollar = 100 Cents	NT$ cts
China (Volksrepublik)	Yuan = 10 Tsjao = 100 Fyng	Y
Hongkong	Hongkong-Dollar = 100 Cents	HK$ c
Indien	Indische Rupie = 100 Naye Paise	iR nP.
Indonesien	Rupiah = 100 Seu	Rp, R S
Irak	Irak-Dinar = 5 Rijals = 20 Dirhams = 1000 Fils	ID
Iran	Rial = 100 Dinars	RI, R. D.
Israel	Israelisches Pfund = 1000 Prutot	I£ P
Japan	Yen = 100 Sen = 1000 Rin	¥
Kambodscha	Real = 100 Sen	₣
Korea (Süd-)	Hwan = 100 Chon	Hw
Korea (Nord-)	Won = 100 Cheun	Wn C
Laos	Kip = 100 At	K
Libanon	Libanesisches Pfund = 100 Piastres	L£ P.
Pakistan	Pakistanische Rupie = 16 Annas = 192 Pies	pR A
Philippinen	Philippinischer Peso = 100 Centavos	phil$ c
Syrien[4])	Syrisches Pfund = 100 Piastres	syr$ PS
Thailand	Baht = 100 Satang	St.
Vietnam (Süd-)	Piaster = 100 Centimes	VN$ c
Vietnam (Nord-)	Dong	.
Australien u. Ozeanien		
Australien	Australisches Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£A s d
Neuseeland	Neuseeland-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£NZ s d

[1]) Für die Zeit bis zum 20. 6. 1948 (Stichtag der Währungsreform) gilt in den Tabellen für die Bundesrepublik einschl. Berlin (West) und auch für das Reichsgebiet als Währungseinheit die Reichsmark (RM) = 100 Reichspfennig (Rpf). In den betreffenden Tabellen ist als Maßeinheit angegeben: RM bzw. DM (RM/DM) oder Rpf bzw. Pf (Rpf/Pf). — [2]) Keine autonome Währung; als Verkehrsgeld sind seit 20. 11. 1947 französische Geldsorten in Umlauf. — [3]) Siehe Vorbemerkung S. 498. — [4]) Ägypten und Syrien sind zur Vereinigten Arabischen Republik zusammengeschlossen.

Sonstige Maßeinheiten

St	= Stück	ccm	= Kubikzentimeter	sec	= Sekunde		
P	= Paar	cbm	= Kubikmeter	min	= Minute		
Mill.	= Million	fm oR	= Festmeter ohne Rinde	Std	= Stunde		
Mrd.	= Milliarde	rm oR	= Raummeter ohne Rinde	km/sec	= Kilometer je Sekunde		
vH	= vom Hundert	l	= Liter	Pkm	= Personenkilometer		
aT	= auf Tausend	hl	= Hektoliter	tkm	= Tonnenkilometer		
mm	= Millimeter	BRT	= Bruttoregistertonne	PS	= Pferdestärke		
cm	= Zentimeter	NRT	= Nettoregistertonne	kW	= Kilowatt		
m	= Meter	g	= Gramm	kWh	= Kilowattstunde		
km	= Kilometer	Pfd.	= Pfund	kVA	= Kilovoltampere		
qm	= Quadratmeter	kg	= Kilogramm	Nm^3	= Normalkubikmeter		
a	= Ar	dz	= Doppelzentner	kcal	= Kilokalorien		
ha	= Hektar	t	= Tonne	Ho	= oberer Heizwert		
qkm	= Quadratkilometer	SKE	= Steinkohleneinheit				

Abkürzungen

Sonstige Abkürzungen

Vj.	= Vierteljahr	Fwj.	= Forstwirtschaftsjahr	Brm	= Bremen
Hj.	= Halbjahr	BdL	= Bank deutscher Länder	NrhW	= Nordrhein-Westfalen
MD	= Monatsdurchschnitt	LZB	= Landeszentralbank	Hess	= Hessen
HjD	= Halbjahresdurchschnitt	RB	= Regierungsbezirk	RhPf	= Rheinland-Pfalz
JD	= Jahresdurchschnitt	VB	= Verwaltungsbezirk	BaWü	= Baden-Württemberg
WjD	= Wirtschaftsjahresdurchschnitt			Bay	= Bayern
		SchH	= Schleswig-Holstein	BG	= Bundesgebiet
Wj.	= Wirtschaftsjahr	Hmb	= Hamburg	Saar	= Saarland
Rj.	= Rechnungsjahr	Ndsa	= Niedersachsen	BlnW	= Berlin (West)

Weitere Abkürzungen für einzelne Tabellen siehe dort. Eine Liste mit ausländischen Maßeinheiten befindet sich auf S. 138* der Internationalen Übersichten.

Zeichenerklärung

—	= nicht vorhanden	=	kein Nachweis vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	...	= Angaben fallen später an

Ein senkrechter bzw. waagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Diese Praxis ist zunächst nur bei den Internationalen Übersichten angewandt. Soweit in den Originalquellen Angaben über die Art der Änderung vorhanden sind, geben Fußnoten darüber Auskunft.

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31.12.1937

a) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.1.1957

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

b) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1937

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Geographische Angaben*)

Weitere Übersichten in früheren Jahrgängen vgl. S. 44

1. Länge der Grenzen (in km)

Angrenzendes Gebiet	Deutsches Reich in den Grenzen v. 31. 12. 1937[1])	Bundesrepublik Deutschland[2])	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete d. Dtsch. Reichs (Stand 31.12.37) z.Z. unt. fremd. Verwalt.
Litauen	232,2[3])	—	—	232
Polen	1 846,2[4])	—	—	1 846
Freie Stadt Danzig	84,9	—	—	85
Tschechoslowakei	1 528,2[5])	356	430[6])	742
Österreich	740,9[7])	801[7])	—	—
Schweiz	417,3	334[8])	—	—
Frankreich	450,7	450[9])	—	—
Luxemburg	129,2	138[9])	—	—
Belgien	155,3	167[10])	—	—
Niederlande	629,0	585[10])[11])	—	—
Dänemark	70,3	67[11])	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	—	1 381	—
Sowjetische Besatzungszone	—	1 381	—	456[11])[12])
Berlin (West) und Sowjetsektor von Berlin	—	—	232	—
Ostgebiete des Dtsch. Reichs z. Z. unt. fremder Verwalt.	—	—	456[11])[12])	—
Insgesamt	**6 284,2**	**4 279**	**2 499**	**3 361**

[1]) Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches 1937. — [2]) Nach Angaben der beteiligten Landesvermessungsämter. — [3]) Nach litauischen Angaben: 272. — [4]) Nach polnischen Angaben: 1912. — [5]) Nach tschechoslowakischen Angaben: 1550. — [6]) Nach Stat. Handbuch d. Tschechoslowakei 1948: 459. — [7]) Nach österreichischen Angaben: 784. — [8]) Mit Enklaven, aber ohne Bodensee; nach Stat. Jahrbuch d. Schweiz 1950: 366,2. — [9]) Mit Saarland und unter Berücksichtigung der Grenzveränderungen infolge Unterstellung kleinerer deutscher Gebiete unter vorläufige fremde Auftragsverwaltung. — [10]) Einschl. der unter vorläufiger fremder Auftragsverwaltung stehenden Gebiete. — [11]) Nur Landgrenze. — [12]) Poln. Stat. Jahrbuch 1947.

2. Gebiete unter dem Meeresspiegel**)

Bezeichnung	Tiefenlage in m unter NN	Lage bzw. Kreis	Bezeichnung	Tiefenlage in m unterNN	Lage bzw. Kreis
Land Niedersachsen			**Land Schleswig-Holstein**		
Spiegel der Hiwe	—1,8	Ldkr. Norden	Wilstermarsch	bis —3,0	Ldkr. Steinburg
westl. Bagband	bis —1,1	» Aurich	ehemal. Klostersee	» —2,8	» Oldenburg/Holst.
Freepsumer Meer	» —1,0	» Norden	ehemal. Gruber See	» —2,5	» Oldenburg/Holst.
Uphusen	» —1,0	» Emden	ehemal. Holnis-Noor	» —1,7	» Flensburg
Brake	» —0,8	» Wesermarsch	Rosenburger Deep	—1,7	» Husum u. Eiderstedt (Südermarsch)
südl. Assel	» —0,7	» Stade (Land Kehdingen)			
Flögelner See-Spiegel	—0,7	» Wesermünde	ehemal. Oeher Noor	» —1,4	» Flensburg
Gemarkungen Ladecop und Guderhandviertel	» —0,7	» Stade	Bottschlotter See	—1,4	» Südtondern
nordöstl. Emden	» —0,6	» Emden	Möljen-See	—1,3	» Norderdithm.
Bremerhavener Marsch	» —0,5	» Wesermarsch	Aventofter See	—0,7	» Südtondern
nordwestl. Emden	» —0,4	» Emden	nordwestl. Elmshorn	» —0,7	» Pinneberg
südl. Hatzum	» —0,4	» Leer (Rheiderland)	**Provinz Ostpreußen[1])**		
Otterndorf	» —0,1	» Land Hadeln	Elbinger Niederung	» —1,8	» Elbing

**) Auswahl. — Als Meeresspiegel gilt der ideelle Meeresspiegel im Niveau von Normal-Null (NN). — [1]) Z. Z. unter polnischer Verwaltung stehender Teil der Provinz Ostpreußen.

3. Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null — Mittlere Höhenlage des Ortskerns

Aachen	173	Essen	82	Königsberg (Pr)	19	Plauen	360
Allenstein	115	Flensburg	20	Konstanz	405	Potsdam	32
Amberg	373	Frankfurt a. M.	99	Krefeld	38	Prenzlau	21
Annaberg-Buchholz	610	Frankfurt (Oder)	25	Leipzig	118	Regensburg	346
Ansbach	402	Freiberg	403	Liegnitz	121	Remscheid	365
Aschaffenburg	138	Freiburg	278	Lindau (Bodensee)	401	Rosenheim	445
Augsburg	495	Freudenstadt	728	Ludwigshafen a. Rhein	95	Rostock	13
Baden-Baden	181	Fulda	257	Lüneburg	20	Rothenburg ob der Tauber	425
Bad Kissingen	200	Garmisch-Partenkirchen	699	Magdeburg	50	Saalfeld	225
Bad Mergentheim	206	Gelsenkirchen	52	Mainz	82	Saarbrücken	190
Bad Reichenhall	470	Gera	189	Mannheim	97	St. Andreasberg	600
Bad Tölz	659	Gießen	160	Marburg a. d. Lahn	186	St. Wendel	280
Bamberg	240	Gleiwitz	222	Memmingen	601	Schneidemühl	66
Bayreuth	340	Görlitz	210	Minden	48	Schweinfurt	210
Berchtesgaden	570	Göttingen	150	M. Gladbach	60	Schwerin	40
Berlin	34	Goslar	260	Mühlhausen i. Thür.	215	Siegen	280
Beuthen O. S.	285	Greifswald	7	Mülheim a. d. Ruhr	40	Solingen	221
Bielefeld	118	Gumbinnen	42	München	518	Stettin	5
Bochum	100	Hagen	106	Münster (Westf.)	60	Stralsund	5
Bonn	60	Halberstadt	115	Neustadt[Schwarzwald]	826	Stuttgart	260
Braunschweig	70	Halle (Saale)	100	Neustrelitz	65	Tilsit	11
Bremen	3	Hamburg	6	Nördlingen	433	Trier	125
Breslau	119	Hannover	55	Nordhausen	210	Tübingen	341
Celle	40	Heidelberg	114	Nürnberg	308	Ulm	478
Chemnitz	309	Heilbronn	157	Oberhausen	40	Villingen i. Schwarzwald	704
Coburg	291	Hildesheim	80	Oberhof	806	Weiden	399
Cottbus	72	Hindenburg O. S.	250	Oberstdorf	814	Weimar	255
Darmstadt	145	Höchenschwand	1008	Oberwiesenthal	920	Wesel	27
Dessau	61	Hof	501	Offenbach a. M.	104	Wiesbaden	116
Detmold	130	Ingolstadt	374	Offenburg	163	Wilhelmshaven	4
Dortmund	76	Jena	145	Oldenburg (Oldenburg)	5	Winterberg	670
Dresden	113	Kaiserslautern	240	Oppeln	160	Wittenberg	71
Düsseldorf	36	Karlsruhe	115	Osnabrück	64	Worms	90
Ebingen	730	Kassel	167	Paderborn	110	Würzburg	177
Eisenach	215	Kempten (Allgäu)	677	Passau	302	Wuppertal	160
Emden	4	Kiel	14	Pforzheim	273	Zittau	244
Erfurt	200	Köln	53	Pirmasens	400	Zwickau	267

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde (Remagen).

4. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
Alpen		
Nördl. Kalkalpen		
Großer Krottenkopf	2 657	Allgäuer Hochalpen
Mädelegabel	2 645	Allgäuer Hochalpen
Hochvogel	2 593	Allgäuer Hochalpen
Nebelhorn	2 224	Allgäuer Hochalpen
Zugspitze	2 963	Wettersteingebirge
Alpspitze	2 628	Wettersteingebirge
Östl. Karwendelspitze	2 538	Karwendelgebirge
Soiernspitze	2 258	Karwendelgebirge
Scharfreiter	2 100	Karwendelgebirge
Watzmann	2 713	Berchtesgadener Alpen
Hochkalter	2 607	Berchtesgadener Alpen
Hoher Göll	2 521	Berchtesgadener Alpen
Stadelhorn (Reiteralpe)	2 285	Berchtesgadener Alpen
Untersberg	1 973	Berchtesgadener Alpen
Schwäb.-Oberbayer. Voralpen		
Grünten	1 738	Vilser Gebirge (Allgäuer Alpen)
Kreuzspitze	2 185	Ammergebirge
Säuling	2 047	Ammergebirge
Benediktenwand	1 801	Kocheler Berge
Herzogstand	1 731	Kocheler Berge
Rotwand	1 884	Mangfallgebirge
Wendelstein	1 838	Mangfallgebirge
Hochstaufen	1 781	Chiemgauer Voralpen
Hochfelln	1 670	Chiemgauer Voralpen
Alpenvorland		
Kreuzberg	1 126	Adelegg
Hohenpeißenberg	988	Ammer-Loisach-Hügelland
Hohentwiel	686	Hegau
Mittelgebirge		
Schwarzwald, Oberrheinisches Tiefland		
Feldberg	1 495	Hochschwarzwald
Belchen	1 416	Hochschwarzwald
Schauinsland	1 284	Hochschwarzwald
Hornisgrinde	1 164	Grindenschwarzwald
Kaiserstuhl (Totenkopf)	557	Südl. Oberrhein. Tiefland
Oberpfälzer und Bayer. Wald		
Großer Arber	1 456	Hinterer Bayer. Wald
Rachel	1 453	Hinterer Bayer. Wald
Lusen	1 373	Hinterer Bayer. Wald
Gr. Falkenstein	1 343	Hinterer Bayer. Wald
Dreisesselberg	1 332	Hinterer Bayer. Wald
Osser	1 293	Hinterer Bayer. Wald
Breitenauriegel	1 127	Vorderer Bayer. Wald
Pröller	1 048	Vorderer Bayer. Wald
Entenbühl (b. Silberhütte)	936	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsberg	890	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsriegel	828	Hinterer Oberpfälzer Wald
Schwarzwöhr-Berg	710	Vorderer Oberpfälzer Wald
Leuchtenberg	572	Vorderer Oberpfälzer Wald
West- und Süddeutsches Stufen- und Bergland		
Lemberg	1 015	Hohe Schwabenalb
Hohenzollern	855	Hohe Schwabenalb
Hesselberg	689	Vorland der Südl. Frankenalb
Donnersberg	687	Glan-Alsenz-Hügelland (Pfalz)
Hohenstaufen	684	Mittl. Schwäb. Albvorland
Rauher Kulm	682	Oberpfälzer Hügelland
Kalmit	673	Haardtgebirge (Pfälzer Wald)
Großer Gleichberg	672	Östl. Grabfeld
Wülzburg	628	Südl. Frankenalb
Katzenbuckel	626	Sandstein-Odenwald
Neunkircher Höhe	605	Vorderer Odenwald
Parkstein	594	Oberpfälzer Hügelland
Geyersberg	586	Sandstein-Spessart
Schaumberg	569	Oberes Nahebergland
Rothenberg	557	Nördl. Frankenalb
Staffelberg	539	Nördl. Frankenalb
Ehrenbürg (Walberla)	531	Nördl. Frankenalb
Malchen (Melibocus)	517	Vorderer Odenwald
Hohenlandsberg	498	Steigerwald
Stromberg	477	Strom- und Heuchelberg
Rhein. Schiefergebirge		
Großer Feldberg	880	Hoher Taunus
Langenberg	843	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Kahler Asten	841	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Erbeskopf	816	Hoch- und Idarwald (Hunsrück)
Hohe Acht	747	Hocheifel
Schwarzer Mann	697	Schneifel (Westliche Eifel)
Nordhelle	663	Ebbegb. (Westsauerländ. Oberl.)
Ellerspring	658	Soonwald (Hunsrück)
Fuchskauten	657	Hoher Westerwald
Simmernkopf	653	Soonwald (Hunsrück)
Kalte Herberge	619	Hoher Taunus (Rheingau-Geb.)
Ölberg	464	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Drachenfels	321	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
Hess. Berg- und Hügelland		
Wasserkuppe	950	Hohe Rhön
Kreuzberg	928	Hohe Rhön
Taufstein	774	Oberwald (Vogelsberg)
Hoher Meißner (Kasselkuppe)	750	Meißner (Fulda-Werra-Bergland)
Wüstegarten	675	Kellerwald
Bielstein	642	Kaufunger Wald (Fulda-Werra-Bergland)
Knüllköpfchen	634	Knüllgebirge
Hohegras	615	Habichtswald
Weser- und Leinebergland, Harz		
Brocken	1 142	Mittelharz
Wurmberg	971	Mittelharz
Große Blöße	528	Solling
Hoher Hagen	508	Sollingvorland
Deister (Annaturm)	405	Deister (Leinebergland)
Grotenburg (Hermanns-Denkmal)	386	Bielefelder Osning (Teutoburger Wald)
Fichtelgebirge, Thür.-Sächs. Mittelgebirge, Thür. Becken		
Fichtelberg	1 214	Erzgebirgskamm
Schneeberg	1 051	Hohes Fichtelgebirge
Ochsenkopf	1 024	Hohes Fichtelgebirge
Gr. Beerberg	982	Nordwestl. Thüringer Wald
Gr. Inselsberg	916	Nordwestl. Thüringer Wald
Döbraberg	795	Nordwestl. Frankenwald
Kapellenberg	759	Elstergebirge
Kulpenberg	477	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Kyffhäuser	457	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Bastei	315	Elbsandsteingebirge
Schlesische und Lausitzer Gebirge		
Schneekoppe	1 603	Riesengebirge
Hohes Rad	1 509	Riesengebirge
Kl. Sturmhaube	1 436	Riesengebirge
Gr. (Glatzer) Schneeberg	1 425	Glatzer Bergland
Hinterberg	1 127	Isergebirge
Hohe Eule	1 014	Eulengebirge
Heuscheuer	919	Heuscheuer-Gebirge
Bischofskoppe	890	Nördl. Altvater-Vorland
Lausche	793	Lausitzer Gebirge
Zobten	718	Mittelschles. Inselbergland
Landeskrone bei Görlitz	420	Oberlausitzer Bergland
Annaberg	385	Westoberschles. Muschelkalkplatte
Tiefland		
Nordwestdeutschland		
Elm	327	Ostfälisches Hügelland
Baumberge	186	Westfäl. Tieflandsbucht
Stemmer Berge	181	Dümmer Geest-Niederung
Wilseder Berg	169	Hohe Heide (Lüneburger Heide)
Bungsberg	168	Ostholstein. Hügel- und Seenland
Hellberge	160	Stendaler Land
Dammer Berge (Signalberg)	146	Bersenbrücker Land
Helgoland (Insel)	56	Deutsche Bucht
Mitteldeutschland und Schlesien		
Kolmberg (Collm-Berg)	315	Sächsische Tieflandsbucht
Pfarrberg	255	Katzengebirge (Trebnitzer Höhen)
Petersberg	250	Obersächsische Börden
Rückenberg	223	Nordschles. Landrückengebiet
Meiseberg	221	Grünberger Höhen
Hagelberg	201	Hoher Fläming
Mecklenburg und Pommern		
Schimritzberg	256	Bütower Kuppen (Pommerscher Landrücken)
Steinberg	234	Steinberghöhen (Pommerscher Landrücken)
Ruhner Berge	178	Prignitz
Piekberg	161	Rügen
Ostpreußen		
Kernsdorfer Höhe	313	Hockerland (Preuß. Landr.)
Seesker Berg	309	Goldaper Höhen (Preußischer Landrücken)

5. Schiffbare Flüsse*)

Name	Länge insgesamt	Länge darunter schiffbar	Einzugsbereich insgesamt
	km	km	qkm
Donaugebiet			
Donau	647	386[1])	55 904
Inn	218	48	8 066
Rheingebiet			
Rhein	865[2])	713[3])	102 111
Main	524[4])	400	27 292
Regnitz[5])	68[6])	7[7])	7 540
Neckar	371	202[8])	13 966
Mosel	242	242[9])	9 387
Saar	121	121	3 575
Lahn	245	67[10])	5 909
Lippe	237	182[11])	4 891
Ruhr	235	76[12])	4 500
Ems-Weser-Gebiet			
Weser	440[13])	440[13])	45 253
Aller	263	117	15 611
Leine	279	112	6 455
Fulda	218	109	6 956
Werra	293	89	5 505
Hunte	189	26	2 785
Lesum (mit Wümme)	128[14])	19	2 225
Ems	371[15])	212[15])	12 360
Leda (mit Jümme)	75	27	1 937
Vechte	119	55	1 753
Elbegebiet			
Elbe	761	761	97 464
Havel (s. Havel-Spree-Gebiet)			
Saale	427	194[16])	23 737
Unstrut	188	71	6 350
Elde	220	184[17])	3 050
Ilmenau	107	29	2 950
Küstenzuflüsse			
Warnow (mit Nebel)	128	66	3 238
Trave	118	53	2 676
Eider	188	120[18])	1 891
Havel-Spree-Gebiet			
Havel	341	302	24 273
Spree	398	147	10 100
Odergebiet			
Oder	724[19])	724[19])	65 580
Warthe	118	118	15 683
Netze	121	121	17 240
Ihna	129	59	2 131
Küstenzuflüsse			
Peene	156	102[20])	5 099
Uecker	103	36	2 194
Weichsel-Pregel-Memel-Gebiet			
Weichsel	[21])	[21])	7 602
Nogat[22])	62[23])	62	1 302
Pregel	128[24])	128	14 600
Alle	289	145[25])	7 126
Memel	111	111	2 625

6. Deutsche Inseln**)

Name	Fläche in qkm[1])	Bevölkerung[2]) 17. 5. 1939	Bevölkerung[2]) (13. 9. 1950 (29. 10. 46)	Land und Kreisfr. Stadt bzw. Kreis
in der Nordsee				
Ostfriesische Inseln				**Niedersachsen**
Borkum	35,0	4 976	6 215	Ldkr. Leer
Norderney	25,7	6 369	7 519	Ldkr. Norden
Langeoog	19,0	1 171	2 042	Ldkr. Wittmund
Juist	16,8	1 219	1 676	Ldkr. Norden
Spiekeroog	14,1	548	779	Ldkr. Wittmund
Baltrum	9,0	308	466	Ldkr. Norden
Memmertsand	5,2	1 Inselvogt		Ldkr. Norden
Wangerooge	4,4	1 469	1 629	Ldkr. Friesland
Inseln vor der Elbemündung				
Neuwerk	2,9	62	84	KrfSt. Cuxhaven
Scharhörn, Sand	2,7	Vogelschutzwarte		KrfSt. Cuxhaven
Deutsche Bucht				**Schleswig-Holstein**
Helgoland (mit Düne)	0,9	4 424	1 185[7])	Ldkr. Pinneberg
Nordfriesische Inseln				
Sylt	99,2	11 920	22 238	Ldkr. Südtondern
Föhr	82,1	5 738	8 979	Ldkr. Südtondern
Nordstrand	48,2	2 729	3 974	Ldkr. Husum
Pellworm	35,9	1 598	2 051	Ldkr. Husum
Amrum	20,4	1 225	1 975	Ldkr. Südtondern
Langeneß	9,9	278	337	Ldkr. Husum
Trischen, Buschsand[3])	6,7	.	.	Ldkr. Süderdithmarschen
Hooge, Hallig	5,7	181	188	Ldkr. Husum
Gröde, Hallig	2,4	23	22	Ldkr. Husum
in der Ostsee				
Schleswig-holstein. Insein				**Schleswig-Holstein**
Fehmarn	185,1	10 037	18 461	Ldkr. Old./Holst.
Maasholm (Schlei)	7,5	539	943	Ldkr. Flensburg
Mecklenburgische Inseln[4])				**Bz. Rostock** (Mecklb.)
Rügen	926,4	57 658[5])	(88 765)[5])	Ldkr. Bergen u. Putbus
Usedom (Pomm. Bucht)	445,0	57 348	(38 086)[6])	Ldkr. Wolgast
Poel (Wismarer Bucht)	37,0	1 902	(3 504)	Ldkr. Wismar
Ummanz (Schaproder Bodden)	19,7	355	(541)	Ldkr. Bergen
Hiddensee	18,6	1 112	(1 434)	Ldkr. Bergen
Greifswalder Oie	0,6	19	.	Ldkr. Greifswald
Pommersche Inseln				**Pommern** (z.Z. unt. poln. Verwalt.)
Wollin (Pomm. Bucht)	247,8	19 888	.	Ldkr. Usedom-Wollin
Gristow (Cammin. Bodd.)	8,1	333	.	Ldkr. Cammin i. Pom.
in Binnenlandgewässern				
Reichenau (Bodensee)	4,5	1 751	2 034	**Baden-Wttbg.** Ldkr. Konstanz
Herrenchiemsee (Chiemsee)	ca. 3,28	73	137	**Bayern** Ldkr. Rosenheim
Mainau (Bodensee)	0,6	48	81	**Baden-Wttbg.** Ldkr. Konstanz
Frauenchiemsee (Chiemsee)	ca. 0,15	433	576	**Bayern** Ldkr. Rosenheim

**) Auswahl unter den bekannteren Inseln. — [1]) Gesamtfläche aller deutschen Inseln ca. 2 377 qkm; davon in der Nordsee ca. 454 qkm, in der Ostsee ca. 1 915 qkm und in den süddeutschen Binnenlandseen ca. 8,5 qkm. — [2]) 1939 = Ständige Bevölkerung, (1946) und 1950 = Wohnbevölkerung. — [3]) Wohnplatz der Gem. Friedrichskoog, hochwasserfreier Teil in fortschreitender Umgestaltung und Zerstörung begriffen. — [4]) Mit Ausnahme von Poel bis 1945 zur damaligen Prov. Pommern gehörig. — [5]) Bevölkerung des Ldkr. Rügen ohne Ummanz. — [6]) Ohne die Bevölkerung eines seit 1945 unter poln. Verwaltung stehenden Gebietsstreifens mit Swinemünde. — [7]) Am 25. 9. 1956 nach begonnener Wiederbesiedlung der vorher verwüsteten Insel.

*) Nach Stromgebieten in der üblichen gewässerkundlichen Reihenfolge geordnet. Längen und Einzugsbereiche innerhalb der Grenzen des Deutschen Reichs nach dem Stand vom 31. 12. 1937.

[1]) Gegenwärtig nur auf der 213 km langen Strecke bis Kelheim für die reguläre Donauschiffahrt befahrbar, Ausbau bis Ulm geplant. — [2]) Abwärts Konstanz; davon entfallen 35 km auf den Durchgang durch Schweizer Gebiet; mit Bodenseedurchgang ab österreichischer Grenze 908 km. — [3]) Abwärts Rheinfelden bei Basel. — [4]) Mit Weißem Main (47 km) als Quellfluß. — [5]) Aus dem Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz entstanden. — [6]) Vom Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz an gerechnet. — [7]) Bis Bamberg. — [8]) Kanalisierte Strecke bis Plochingen (seit 1958 mit Stuttgart als Großhafen). — [9]) Keine regelmäßige Schiffahrt, z. Z. jedoch durch Kanalisierung und Anlage von Staustufen Ausbau zur Schiffahrtsstraße im Gange. — [10]) 66,7 km vollkanalisiert bis Steeden bei Limburg und schiffbar; Reststrecke von 79 km bis Gießen der ehemals durchgängig befahrenen Gesamtstrecke von 142 km wegen veralteter Schleusenanlagen und Ausbauten nicht mehr befahrbar. — [11]) Schiffsverkehr erfolgt vorzugsweise auf den Lippe-Seitenkanälen. — [12]) Abwärts Witten, jedoch u. a. wegen Stauanlagen und veralteten Ausbaus nicht mehr durchgängig befahrbar bis auf die 12,3 km lange kanalisierte Strecke Duisburg-Mülheim (Ruhrkanal). — [13]) Vom Zusammenfluß von Fulda und Werra in Münden bis Bremerhaven; Gesamtlänge bis Rotersand-Leuchtturm 477 km bzw. bis Bremen (Weserschleuse) 362 km. — [14]) Bis zum Zusammenfluß von Wümme und Hamme zur Lesum 10,5 km. — [15]) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen. Gesamtlänge des ursprünglichen natürlichen Flußlaufes bis zur Mündung in die Nordsee bei Borkum ca. 440 km. — [16]) Mit dem schiffbaren Teil der Unstrut (71 km) zusammen 246 km. — [17]) Bis zum Ende des Müritzsees. — [18]) Bis Rendsburg. — [19]) Von der deutschen Reichsgrenze 1937 in Oberschlesien bis Papenwasser; bis Swinemünde 761 km. — [20]) Einschl. schiffbarer Länge des Kummerower Sees; mit anschließendem Dahmer Kanal und schiffbarer Länge des Malchiner Sees 117,6 km. — [21]) Verladezugang in Kurzebrack. — [22]) In der Hauptsache ein nur noch bei Hochwasser tätiger, durch eine Schleuse abgeriegelter Mündungsarm der Weichsel. — [23]) Von der Weichselschleuse bis zur Mündung der »Westrinne« in das Frische Haff. — [24]) Vom Zusammenfluß der den Pregel bildenden Flüsse Inster und Angerapp an gerechnet. — [25]) Infolge Verbauung nicht mehr durchgängig befahrbar.

7. Haffe und Seen*)

Name (Land)	Fläche	größte Tiefe	mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m		m
Haffe				
Kurisches Haff (Ostpreußen)	1 619[1])	10	3,8	0,1
Oderhaff[2]) (Pommern)	903	9	3,8	0,0
Frisches Haff (Ostpreußen)	860[1])	5	2,3	0,0
Seen				
Alpen				
Walchensee (Bayern)	16,38	196	79,3	801
Tegernsee (Bayern)	8,93	72,2	36,3	725,4
Königssee (Bayern)	5,17	188	93,1	602
Schliersee (Bayern)	2,19	37	24,9	777
Eibsee (Bayern)	1,8	34,5	.	973
Alpsee b. Füssen (Bayern)	0,9	59	27,3	811
Alpenvorland				
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz)	538,5[3])	252	90	395
davon: Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Chiemsee (Bayern)	80,1	73,6	24,5	518
Starnberger (Würm-)See (Bayern)	57,2	123	54,0	584
Ammersee (Bayern)	47,6	82,5	37,8	533
Waginger u. Tachinger See (Bayern)	9,0	27,5	15,6	442
Staffelsee (Bayern)	7,7	38,1	9,7	648,6
Simssee (Bayern)	6,6	22,5	13,4	470
Kochelsee (Bayern)	5,86	66,2	31,3	599
Wörthsee (Bayern)	4,5	33	13,3	560,5
Alpsee b. Immenstadt (Bayern)	2,41	23	14,1	725
Bannwaldsee (Bayern)	2,3	11—12	6,4	786
Hopfensee (Bayern)	2,2	11,1	4,7	784
Schwarzwald				
Titisee (Baden-Württemberg)	1,08	40	20,6	848
Schluchsee (Baden-Württemberg)	1,03	33	15,0	900
Feldsee (Baden-Württemberg)	0,1	32	18,8	1113
Eifel				
Laacher See (Rheinland-Pfalz)	3,31	53	33	275
Pulvermaar (Rheinland-Pfalz)	0,35	74	37,6	414
Nordwestdeutsches Tiefland				
Steinhuder Meer (Niedersachsen)	32,00	3	1,5	37
Dümmer See (Niedersachsen)	15	3,4	1,8	37
Arendsee (Bz. Magdebg., Sachs.-Anh.)	5,36	49,5	29,7	21
Zwischenahner Meer	5,0	ca. 5	ca. 2,6	5,7
Holsteinische Seenplatte				
Gr. Plöner See (Schleswig-Holstein)	29,11	60,0	13,5	20
Selenter See (Schleswig-Holstein)	22,41	34	17	37
Kellersee (Schleswig-Holstein)	5,6	27,5	13	24
Mecklenburgische Seenplatte				
Müritz (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	116,75	33	6,3	62
Schweriner See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	63,38	54	13	38
Plauer See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	38,71	27,5	8	62
Kummerower See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	32,64	30	.	0,3
Schaalsee (Schlesw.-Holst./Bez. Schwerin, Mecklenburg)	23,06	71,5	17,2	35
Kölpinsee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	20,74	30,6	3,9	62

Name (Land)	Fläche	größte Tiefe	mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m		m
noch: Seen				
noch: Mecklenburgische Seenplatte				
Tollensesee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	17,35	34	17,3	15
Gr. Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	14,09	24,1	12	4
Krakower See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	15,88	27,5	8,5	48
Malchiner See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	14,44	16	2,5	0,6
Werbellinsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	8,1	50	19	43,2
Gr. Stechlinsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	4,2	64	24	60
Märkische Seenplatte				
Scharmützelsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	13,77	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	11,65	8	3,6	41
Ruppiner See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	24	12	40
Schwielowsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Gr. Müggelsee (Berlin)	7,46	8	6	32
Tegeler See (Berlin)	4,07	15,6	6,7	31
Wannsee (Berlin)	2,70[4])	9	4,4	30
Sakrower See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Niederschlesisches Flachland				
Schlesiersee (Niederschlesien)	10,6	12	7	80
Pommersche Küste und Pommersche Landrücken				
Lebasee (Pommern)	75,30	5,6	2,2	0,3
Dammscher See (Pommern)	54	8	3	0,1
Madüsee (Pommern)	37	42	19	14
Gardersee (Pommern)	25	2,8	1,5	1,2
Jamunder See (Pommern)	22,9	3	1,9	0,1
Dratzigsee (Pommern)	18,62	83	20	128
Vilmsee (Pommern)	18,3	6	2,7	133
Buckower See (Pommern)	18	2,5	1,6	0,1
Gr. Lübbe-See (Pommern)	14,9	46	13,7	96
Vietzker See (Pommern)	11,3	4,5	2,5	0,2
Ostpreußische Seenplatte				
Spirdingsee (Ostpreußen)	122,50	25	6,5	117
Mauersee (insges.) (Ostpreußen)	104,5	38,5	11	117
Geserichsee (Ostpreußen)	32	12	4,8	105
Löwentinsee (Ostpreußen)	27	40	10,2	117
Roschsee (Ostpreußen)	22	28	.	115
Rheinscher See (Ostpreußen)	21	51	21	117
Drausensee (Ostpreußen)	17,9	2,5	1,2	0
Wystiter See (Ostpreußen)	17,6	47	.	174
Niedersee (Ostpreußen)	17,3	25	.	119
Statzer See (Ostpreußen)	16,2	25	.	118
Beldahnsee (Ostpreußen)	13,6	31	19	117
Gr. Sellmentsee (Ostpreußen)	12,5	17,5	7,3	120
Nariensee (Ostpreußen)	12,4	50	13,1	107
Aryssee (Ostpreußen)	11,4	29	.	170
Lansker See (Ostpreußen)	11,1	57	17,7	126
Dadaisee (Ostpreußen)	10,5	37,5	13	127

*) Alle Seen über 15 qkm Spiegelfläche sowie bekannte kleinere Seen. — [1]) Gesamtfläche. — [2]) Einschl. Odermündungen. — [3]) Gesamtfläche einschl. Inseln (5,1 qkm); davon deutscher Anteil: 305 qkm (nach anderer Angabe: 328,6). — [4]) Nach »Berlin in Zahlen« 1947, herausgegeben vom Hauptamt für Statistik, »Großer Wannsee« = 129,50 ha.

8. Klimatische Verhältnisse*)

Vgl. auch S. 147 »Witterungsverhältnisse 1957/58«

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in °C				Mittleres jährliches Temperatur-		Mittlere Zahl der		Mittlerer Niederschlag in mm		Mittlere Zahl der Tage mit		
		[2]) Jan.	[2]) Juli	[2]) Veget. Periode Mai–Juli	[2]) Jahr	[3]) Max. (+)	[3]) Min. (—)	[3]) Frosttage (Min. <0°)	[3]) Sommertage (Max. ≧25°)	[4]) Jahr	[4]) Veget. Periode Mai–Juli	[4]) ≧0,1 mm Niederschlag	[4]) Schneefall	[5]) Gewitter
Tiefland														
Küstengebiet														
Borkum	11	1,3	16,4	14,0	8,6	28,4	8,7	48,3	6,0	695	176	170,8	17,9	.
Emden	8	1,0	16,5	14,3	8,5	30,1	11,5	66,6	13,1	736	193	190,3	22,0	16,6
Flensburg	10	0,6	16,5	14,1	7,9	29,3	13,1	77,7	10,5	804	198	183,5	28,1	13,0
Helgoland	41	1,8	15,6	13,0	8,4	25,8	7,4	47,6	2,0	718	154	184,5	21,6	12,5
Husum	12	0,3	16,4	14,0	7,9	30,9	12,6	78,4	15,8	806	191	193,9	28,0	13,5
Kiel	47	0,0	16,3	13,8	7,6	27,4	11,2	77,5	5,0	717	174	200,1	26,9	14,9
Königsberg (Pr), Pumpstation	7	−2,5	17,7	15,0	7,2	32,1	19,5	108,5	25,6	707	188	188,6	62,7	21,5
Lübeck	18	0,1	16,8	14,8	8,1	30,7	13,8	82,2	15,0	632	178	182,5	29,5	18,0
Rostock	27	−0,4	16,8	14,4	7,8	31,7	15,3	94,5	18,9	603	178	177,9	32,2	19,1
Rügenwaldermünde [Pommern]	6	−1,1	16,6	13,6	7,5	29,7	15,5	83,9	8,3	627	160	161,5	38,8	15,5
Nord- und ostdeutsches Tiefland														
Berlin-Dahlem	57	−0,6	18,0	15,8	8,4	32,6	14,7	89,7	30,5	587	187	170,6	31,8	20,7
Bremen, Stadt	9	1,0	17,4	15,3	8,9	30,6	12,6	71,9	17,1	643	190	192,8	29,0	23,2
Breslau, Alte Sternwarte	147	−1,1	18,8	16,5	8,7	32,4	17,2	95,4	33,2	592	209	168,1	42,9	22,8
Cottbus, Stadt	74	−0,5	18,7	16,5	8,9	33,4	16,6	92,0	36,1	589	201	168,4	33,8	.
Dessau, Stadt	62	0,0	18,0	16,0	8,8	32,5	15,4	87,8	34,9	544	177	155,9	27,8	22,9
Deutsch Krone [Pommern]	123	−2,1	17,8	15,4	7,5	32,2	17,7	108,6	28,8	575	190	168,6	39,6	20,8
Dömitz [Elbe]	17	−0,3	17,1	14,9	8,0	32,7	15,7	98,0	27,8	589	176	160,9	22,9	18,7
Frankfurt (Oder), Stadt	57	−1,0	18,3	16,1	8,4	33,0	16,9	96,0	33,0	536	173	160,1	31,3	19,3
Grünberg i. Schlesien	151	−1,3	18,1	15,9	8,2	33,2	16,1	98,4	35,0	636	202	171,7	42,5	27,4
Hamburg	29	0,3	17,1	14,9	8,5	30,0	11,5	67,1	13,3	740	205	198,1	33,3	23,1
Hannover, Kläranlage	52	0,7	17,2	15,2	8,7	31,1	13,9	73,3	21,9	620	191	178,3	25,6	20,9
Insterburg	40	−3,6	17,6	15,2	6,8	32,2	21,6	122,2	30,5	688	214	190,8	56,4	16,4
Kleve	48	1,6	17,1	15,2	9,1	32,0	11,8	69,7	25,4	764	191	180,7	21,4	22,2
Köln, Stadt	56	2,4	18,4	16,4	10,2	31,9	9,9	44,3	29,6	696	198	186,4	23,2	19,4
Krefeld	44	1,8	17,6	15,6	9,4	31,9	11,1	56,3	27,7	642	183	184,4	21,5	20,1
Kyritz [Ostprignitz]	46	−0,8	17,8	15,6	8,2	32,0	15,8	95,9	27,7	571	174	153,5	26,0	21,1
Landsberg (Warthe)	70	−1,5	17,7	15,5	7,9	32,5	17,4	107,1	31,9	564	189	161,3	35,5	24,3
Lauenburg i. Pom.	23	−1,5	16,9	14,1	7,2	31,5	18,4	114,2	22,1	665	190	184,4	52,1	14,8
Leipzig-Süd	125	−0,3	18,4	16,3	8,9	32,2	15,3	81,8	31,5	621	212	166,8	30,1	17,0
Lüneburg	20	0,2	17,4	15,3	8,4	32,2	15,3	89,8	25,8	626	181	170,4	26,9	18,5
Magdeburg	58	0,1	18,4	16,3	9,1	33,5	14,3	77,5	37,9	508	157	182,0	36,5	21,2
Marienburg (Westpr.)	14	−2,5	17,6	14,9	7,3	32,6	21,0	110,3	28,4	535	177	157,4	40,3	16,5
Münster (Westf.)	65	1,3	17,3	15,4	9,1	32,5	13,4	74,7	30,3	777	209	197,1	26,2	21,1
Neustettin	140	−2,3	16,9	14,5	7,0	30,1	19,5	116,3	17,9	604	195	163,9	41,6	20,1
Neustrelitz	75	−0,9	17,7	15,3	8,0	31,5	16,7	102,4	23,6	654	201	181,5	37,1	23,3
Oppeln	175	−1,5	18,6	16,3	8,6	32,8	17,8	96,2	39,3	649	229	162,0	39,6	21,1
Osterode i. Ostpr.	112	−3,0	17,6	15,1	7,0	31,5	20,6	117,4	23,5	598	196	177,2	52,9	17,4
Potsdam, Observatorium	82	−0,7	17,7	15,5	8,3	33,2	15,1	92,5	32,8	586	190	180,8	36,6	27,9
Ratibor	191	−2,1	18,0	15,8	8,0	32,1	19,3	102,4	39,6	673	251	171,3	44,1	24,1
Schwerin	59	−0,3	17,2	14,9	8,1	31,9	13,9	83,5	22,4	623	170	183,8	33,1	20,7
Stettin, Stadt	26	−0,9	18,3	15,8	8,3	31,2	15,0	90,8	24,1	561	173	163,0	32,2	22,1
Tilsit	18	−3,6	17,5	14,9	6,6	30,2	21,6	124,7	23,4	728	206	176,8	50,3	19,9
Treuburg [Ostpreußen]	162	−4,8	17,0	14,7	5,9	30,9	24,5	139,6	24,7	658	221	189,1	65,2	22,9
Oberrheinisches Tiefland														
Bad Nauheim	148	−0,1	17,9	15,8	8,7	31,8	14,8	80,4	30,5	568	170	178,0	30,8	29,4
Frankfurt a. M.	103	0,7	18,7	16,7	9,6	33,0	12,8	65,9	38,7	604	168	166,1	23,8	21,8
Freiburg, Stadt	285	1,1	19,3	17,0	10,2	32,9	13,4	73,1	44,4	884	288	185,2	24,4	25,5[6])
Geisenheim [Rheingau]	103	0,8	18,4	16,5	9,5	33,6	14,0	77,8	46,9	517	148	167,4	26,0	26,3
Heidelberg	118	1,4	19,0	17,0	10,2	32,6	12,6	54,8	41,3	718	216	183,3	23,2	20,6[6])
Karlsruhe	125	1,0	19,1	16,9	9,9	32,5	13,9	75,0	40,7	756	206	174,3	23,5	25,0[6])

Anmerkungen auf S. 8.

8. Klimatische Verhältnisse *)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan.[2])	Juli[2])	Veget. Periode Mai–Juli[2])	Jahr[2])	Mittleres jährliches Temperatur-: Max. (+)[2])	Min. (—)[2])	Mittlere Zahl der: Frosttage (Min. <0°)[3])	Sommertage (Max. ≧ 25°)[3])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr[4])	Veget. Periode Mai–Juli[4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧ 0,1 mm Niederschlag[4])	Schneefall[4])	Gewitter[5])
Mittelgebirge einschl. Vorländer und Stufenland														
Mittelgebirgsvorländer														
Aachen, Observatorium	204	1,9	16,9	15,7	9,2	32,2	11,3	58,2	26,9	840	226	201,7	28,6	23,7
Chemnitz	312	−0,7	16,7	14,6	7,8	31,7	17,2	99,1	26,9	767	241	186,3	44,8	27,0
Dresden, Neustadt	112	0,3	18,6	16,5	9,3	33,0	15,2	73,5	35,8	667	233	173,4	28,9	21,0
Görlitz	217	−1,1	17,9	15,7	8,3	30,9	15,8	88,1	24,4	706	236	176,2	44,7	22,7
Herford	77	0,8	16,9	14,9	8,7	32,2	14,2	74,5	28,5	708	198	194,2	28,0	23,0
Jena	157	−0,4	17,5	15,4	8,4	33,8	18,3	98,2	43,5	570	198	176,5	33,8	24,4
Nordhausen	225	−0,7	17,2	15,2	8,1	30,7	15,3	90,6	21,6	582	173	168,3	35,9	20,9
Osnabrück, Stadt	68	1,1	17,1	15,1	8,8	31,4	14,5	79,2	22,9	771	199	188,9	26,3	20,1
Mittelgebirge														
Altastenberg [Hochsauerland]	783	−2,5	13,0	10,9	5,0	28,0	15,0	139,7	7,4	998	270	207,9	74,8	20,2
Annaberg-Buchholz [Erzgeb.]	623	−2,2	15,3	13,2	6,3	30,9	16,6	126,7	16,1	880	283	189,2	62,8	23,0
Arnsberg	212	1,0	16,7	14,7	8,6	31,4	14,8	79,9	24,5	950	250	204,7	37,2	28,2
Birkenfeld [Nahebergland]	395	−0,6	16,1	14,0	7,4	31,2	17,0	112,6	25,6	887	190	169,1	32,7	18,1
Brocken [Harz]	1 150	−4,4	10,2	8,1	2,4	23,6	16,9	184,0	0,3	1 678	365	229,8	105,7	21,3
Buchenau [Bayer. Wald]	750	−3,6	14,5	12,5	5,5	29,1	17,5	141,5	11,8	1 354	387	194,4	68,7	25,9[6])
Clausthal-Zellerfeld [Harz]	585	−2,0	14,3	12,2	5,8	27,8	15,2	127,2	6,7	1 349	322	198,6	65,9	21,0
Erfurt	218	−1,1	17,0	15,0	8,0	32,1	19,2	102,0	27,3	510	180	172,1	36,5	24,0
Frankenheim/Rhön	756	−3,4	13,6	11,6	5,0	27,4	17,2	147,8	5,9	964	269	207,0	67,1	21,4
Freudenstadt [Schwarzwald]	728	−1,4	15,4	13,2	6,8	30,3	16,2	122,8	19,7	1 519	355	195,4	53,1	29,1[6])
Fulda	272	−0,7	16,9	14,8	8,0	32,3	18,6	97,1	30,3	640	202	178,7	33,2	19,9
Glatz	288	−2,4	16,9	14,8	7,4	32,4	22,2	123,6	39,0	599	233	165,3	49,6	29,4
Göttingen	155	0,0	17,2	15,2	8,5	32,2	16,4	83,2	29,3	607	186	175,7	32,9	18,3
Hof	477	−2,7	15,6	13,5	6,3	31,4	21,0	130,9	23,0	679	213	182,8	52,5	20,0[6])
Kassel	200	−0,2	16,9	15,0	8,4	32,1	14,7	78,5	29,0	595	178	175,5	35,0	22,1
Marburg a. d. Lahn	239	−0,7	16,9	14,9	8,0	30,8	16,0	95,5	22,8	637	178	180,4	37,0	25,1
Michelstadt [Odenwald]	213	0,0	17,7	15,7	8,7	31,5	17,8	105,6	28,9	773	205	179,0	27,8	29,8
Neuhaus a. Rennweg [Thür. Wald]	803	−3,7	13,8	11,6	4,9	28,3	17,1	147,7	8,1	1 039	271	.	.	.
Neuwied	67	1,2	18,0	16,0	9,5	31,9	13,9	67,1	31,3	580	182	180,7	19,6	22,0
Plauen	381	−1,8	16,6	14,3	7,2	32,4	18,6	104,2	32,5	676	240	179,3	46,6	22,0
Schneekoppe	1 618	−7,1	8,3	6,0	0,1	20,5	21,7	218,1	0,0	1 158	378	242,3	121,7	31,0
Schneifelforsthaus [Eifel]	659	−1,7	13,9	11,9	5,8	28,6	14,8	127,4	10,6	1 049	247	203,3	60,5	23,4
Todtnauberg [Schwarzwald]	1 030	−2,0	14,0	11,8	5,8	27,2	16,4	136,8	7,5	1 821	467	188,8	73,6	30,6[6])
Trier, Stadt	150	1,5	18,6	16,5	9,8	32,8	12,9	71,8	39,2	714	196	178,2	21,3	21,8
Wuppertal-Elberfeld	200	1,5	17,3	15,3	9,2	32,0	10,7	56,9	25,0	1 147	279	196,5	34,8	24,8
West- und süddeutsches Stufenland														
Bad Kissingen	209	−0,9	17,4	15,4	8,2	32,6	18,3	95,0	36,4	711	190	172,4	32,6	23,3[6])
Bayreuth	364	−1,5	17,2	15,1	7,8	33,2	18,4	114,6	35,2	595	186	178,4	45,3	32,0[6])
Coburg	315	−1,7	16,6	14,6	7,4	31,8	18,0	109,0	30,4	691	200	187,4	42,9	28,6[6])
Kaiserslautern	244	0,4	17,8	15,7	8,9	32,2	15,2	85,0	31,8	695	182	178,3	29,2	24,0[6])
Münsingen [Schwäb. Alb]	716	−2,7	15,5	13,3	6,4	29,0	20,3	129,9	14,8	834	278	154,0	35,9	23,3[6])
Nürnberg	320	−0,8	18,3	16,1	8,7	32,6	17,2	97,2	34,2	585	197	175,1	37,3	34,1[6])
Stuttgart	267	1,0	19,1	16,9	10,0	33,0	13,5	68,0	41,4	662	224	170,7	20,6	25,0[6])
Tübingen	327	−1,1	17,8	15,6	8,4	32,4	18,8	106,3	34,7	695	248	158,6	23,5	20,7[6])
Von der Heydt-Grube [b. Saarbr.]	284	0,5	17,3	15,3	8,8	30,9	13,8	81,5	27,6	819	211	195,5	28,1	22,5
Würzburg	179	−0,1	18,3	16,3	9,0	32,4	15,8	81,3	35,7	560	173	171,4	25,9	20,1[6])
Alpenvorland und Alpen														
Alpenvorland														
Friedrichshafen	408	−0,8	18,0	15,8	8,6	30,1	14,3	97,3	27,5	937	325	162,0	24,7	22,6[6])
Landshut	400	−2,2	17,3	15,2	7,6	33,6	18,6	130,6	44,4	698	252	184,3	36,4	22,5[6])
München, Sternwarte	529	−2,3	17,0	14,7	7,4	30,2	18,5	119,1	20,5	935	354	189,1	50,2	31,7[6])
Regensburg	343	−2,4	17,6	15,5	7,7	32,2	17,3	107,3	34,2	591	210	166,3	33,1	22,4[6])
Ulm	479	−1,4	17,4	15,4	8,1	31,3	17,4	113,3	27,8	702	247	167,6	28,9	
Alpen														
Berchtesgaden	603	−2,8	16,1	14,1	6,9	30,2	17,2	122,3	16,3	1 447	511	195,9	54,3	30,8[6])
Zugspitze	2 962	−11,2	1,8	−0,5	−5,0	12,7	25,4	312,8	—	2 390[7])	859[7])	207,1	182,0	30,5[6])

*) Zusammengestellt aus: Klimakunde des Deutschen Reiches Bd. II Tabellen. Berlin 1939, bearbeitet vom Reichsamt für Wetterdienst.

[1]) Die Aufstellung umfaßt die wichtigsten meteorologischen Beobachtungsstationen, für welche alle hier aufgeführten Beobachtungsreihen nahezu lückenlos vorliegen. Die angegebenen Stationshöhen sind nicht immer repräsentativ für die Höhenlagen der namengebenden Orte; sie beziehen sich auf die Höhenlage der jeweiligen meteorologischen Stationen und weichen daher in einzelnen Fällen von den in anderen Tabellen des Statistischen Jahrbuchs angegebenen Ortshöhenwerten ab. — [2]) Beobachtungszeitraum 1881—1930. — [3]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [4]) Beobachtungszeitraum 1891—1930. — [5]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [6]) Neuere berichtigte Daten aus Aniol, R.: Mittlere Zahl der Tage mit Gewitter in Süddeutschland. Bad Kissingen 1951 = Mitt. d. Dt. Wetterdienstes in der US-Zone, Nr. 10. — [7]) Meßstelle Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel zu niedrige Werte gemessen werden.

Strukturdaten 1935/39

Vorbemerkung: Diese Tabelle soll einen Überblick über den Anteil der Bundesrepublik Deutschland und der übrigen deutschen Gebiete an Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands geben. Da die Beschaffung regional genügend gegliederter Zahlen schwierig war, mußten geschätzte Zahlen unter Außerachtlassung unbedeutender gebietsmäßiger Veränderungen verwendet werden. Im allgemeinen ist der Gebietsstand vom 1. 1. 1959 als maßgebend anzusehen. Ergebnisse für die Westgebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung sind in der Position »Bundesrepublik Deutschland« enthalten. Zum großen Teil sind die Angaben dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944, herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes, entnommen. Infolge der obengenannten Ungenauigkeiten sind die Zahlen nicht als endgültig zu betrachten. Bei Wiedergabe dieser Zahlen wird um entsprechende Quellenangabe gebeten.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
Gebiet und Bevölkerung									
Fläche	1. 1. 1959	1000 qkm	470,7	248,0	2,6	0,5	0,4	107,5	114,3
»	»	vH	*100*	*52,7*	*0,6*	*0,1*	*0,1*	*22,8*	*24,3*
Wohnbevölkerung insgesamt	17. 5. 1939	Mill.	69,3	40,2	0,9	2,8	1,6	15,1	9,6
» »	»	vH	*100*	*58,0*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,9*
davon:									
männlich	»	Mill.	33,9	19,8	0,5	1,2	0,7	7,4	4,7
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Ständige Bevölkerung[1]) insgesamt	»	»	68,1	39,6	0,9	2,7	1,6	14,8	9,4
» » »	»	vH	*100*	*58,1*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,8*
davon:									
männlich	»	Mill.	32,8	19,1	0,4	1,2	0,7	7,1	4,5
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Von der Ständigen Bevölkerung waren nach der Religionszugehörigkeit									
Angehörige der									
evangelischen Landes- und Freikirchen	»	Mill.	41,4	19,2	0,2	1,9	1,1	12,9	6,3
römisch-katholischen Kirche	»	»	22,6	18,3	0,6	0,3	0,2	0,9	2,8
sonstigen Religionsgesellschaften	»	»	0,6	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Gemeinschaftslose	»	»	3,5	1,6	0,0	0,4	0,3	1,0	0,2
Von der Ständigen Bevölkerung[1]) gehörten zur Wirtschaftsabteilung[2])									
Land- und Forstwirtschaft	»	»	12,26	7,17	0,06	0,03		2,32	2,74
Industrie und Handwerk	»	»	27,98	16,68	0,47	1,77		6,62	2,91
Handel und Verkehr	»	»	10,80	6,23	0,13	1,07		2,22	1,29
Öffentliche und private Dienste	»	»	6,85	3,80	0,08	0,67		1,43	0,96
Häusliche Dienste	»	»	1,39	0,82	0,02	0,10		0,28	0,19
waren Selbständige Berufslose	»	»	8,84	4,88	0,13	0,67		1,97	1,32
Bevölkerungsbewegung									
Eheschließungen	JD 1935/36	1000	630,6	361,5	8,5	29,3	16,9	139,2	83,9
Lebendgeborene	»	»	1 271,3	742,5	19,5	37,7	21,8	254,9	214,0
Gestorbene	»	»	793,9	443,1	9,1	35,4	20,5	173,1	121,8
darunter im 1. Lebensjahr	»	»	85,6	48,5	1,5	2,3	1,4	15,8	17,2
Geburtenüberschuß	»	»	477,4	299,4	10,4	2,3	1,3	81,8	92,2
Erwerbstätigkeit									
Erwerbspersonen der Ständigen Bevölkerung in den Wirtschaftsabteilungen[2])									
Land- und Forstwirtschaft	17. 5. 1939	Mill.	8,95	5,39	0,05	0,02		1,70	1,83
Industrie und Handwerk	»	»	14,58	8,44	0,20	1,12		3,66	1,36
Handel und Verkehr	»	»	6,07	3,45	0,07	0,68		1,27	0,67
Öffentliche und private Dienste	»	»	3,60	1,99	0,04	0,39		0,75	0,47
Häusliche Dienste	»	»	1,36	0,80	0,02	0,10		0,27	0,18
Insgesamt	»	»	34,54	20,07	0,38	2,30		7,65	4,52
»	»	vH	*100*	*58,1*	*1,1*	*6,7*		*22,1*	*13,1*
darunter weiblich	»	Mill.	12,77	7,35	0,11	0,89		2,82	1,72
» »	»	vH	*100*	*57,6*	*0,9*	*7,0*		*22,1*	*13,4*
Selbständige Berufslose	»	Mill.	6,39	3,44	0,08	0,52		1,49	0,95

[1]) Wohnbevölkerung (= Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf) ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden. — [2]) Systematik der Berufszählung 1939.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei									
Bodenbenutzung und Ernte									
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1938	Mill. ha	28,54	14,74	0,15	0,03		6,66	7,09
darunter:									
Ackerland	»	»	19,18	8,59	0,10	0,01		5,09	5,48
Dauergrünland	»	»	8,51	5,64	0,05	0,00		1,36	1,58
Forstfläche	»	»	12,94	7,01	0,08	0,02		2,95	2,95
Getreideernte (ohne Mais)	»	Mill. t	26,18	11,81	0,10	0,01		7,82	6,54
davon:									
Roggen	»	»	8,61	3,34	0,04	0,01		2,44	2,82
Weizen und Spelz	»	»	5,68	2,92	0,02	0,00		1,89	0,87
Gerste	»	»	4,25	2,03	0,01	0,00		1,29	0,93
Hafer	»	»	6,37	3,08	0,03	0,00		1,93	1,35
Menggetreide	»	»	1,28	0,44	0,00	0,00		0,27	0,57
Kartoffelernte	»	»	50,89	21,71	0,41	0,03		14,55	14,57
Zuckerrübenernte	»	»	15,55	5,23	0,00	0,00		6,38	3,99
Gemüseanbau	»	1000 ha	150	94	1	3		39	13
Gemüseernte[1]	»	1000 t	2 439	1 699	16	43		476	220
Obstanbau									
Bäume (ertragfähig)	»	1000 St	144 777	90 653	1 591	2 965		35 833	15 327
Sträucher[2]	»	»	112 543	66 000	1 504	3 358		31 433	11 752
Fläche[3]	»	ha	2 716	1 686	14	16		640	375
Obsternte[4]	1939	1000 t	3 456	2 361	30	74		709	312
Rebfläche[5]	1938	ha	73 300	72 955	46	—		230	115
Weinmosternte	»	1000 hl	2 445	2 438	0	—		6	1
Viehwirtschaft									
Viehbestand									
Pferde	3. 12. 1938	1000 St	3 446	1 566	12	14		811	1 055
Rindvieh	»	»	19 934	12 186	95	19		3 647	4 082
darunter:									
Milchkühe	»	»	9 992	5 977	57	17		1 915	2 083
Kälber	»	»	1 483	929	5	0		275	279
Schweine	»	»	23 567	12 277	114	30		5 708	5 552
Schafe	»	»	4 823	2 104	18	2		1 764	953
Ziegen	»	»	2 512	1 403	73	5		679	425
Hühner	3. 12. 1936	»	88 423	52 761	568	985		18 425	16 252
Schlachtungen[6]									
Rinder	1938	1000 St	4 272	2 686	57	168		881	537
Kälber	»	»	5 070	2 894	42	222		1 195	759
Schweine	»	»	22 601	12 488	216	1 194		5 455	3 464
Schafe	»	»	2 002	650	5	444		650	258
Ziegen	»	»	938	470	24	9		337	122
Pferde	»	»	127	71	1	4		35	17
Milcherzeugung	1938	1000 t	25 185	15 019	113	66		4 940	5 160
Buttererzeugung	»	»	410	239	1	1		84	86
See- und Küstenfischerei									
Fangergebnis	1938	1000 t	735	686	—	—		11	38
Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)									
Aktiengesellschaften									
Bestand	31. 12. 1937	Anzahl	6 094	3 325	59[7]	1 178		1 233	358[8]
Kapital	»	Mill. RM	18 705	10 477	143	4 901		2 617	711

[1]) 18 Hauptgemüsearten. — [2]) Johannisbeeren und Stachelbeeren. — [3]) Himbeeren und Brombeeren (ohne Erdbeeren). — [4]) Ohne Erdbeeren. — [5]) Im Ertrag stehend. — [6]) Schlachtungen von In- und Auslandsvieh zusammen. — [7]) Außerdem 9 Gesellschaften mit 15,9 Mill frs. Kapital. — [8]) Die in Pommern ansässigen Gesellschaften wurden mangels genauerer Unterlagen ganz dieser Gruppe zugerechnet (1937: 107 Gesellschaften mit 184 Mill. RM).

Vorgang		Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung
					insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
Industrie[1])										
Beschäftigte (a) u. Gesamtabsatz (b) der Industrie										
Bergbau	a	30. 6. 1936	1000	565,7	402,9	47,8	—		93,1	69,6
»	b	1936	Mill. RM	3 650,7	2 599,6	217,6	—		714,4	336,7
Kraftstoffindustrie (Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie)	a	30. 6. 1936	1000	34,7	16,5	0,3	0,3		16,5	1,2
	b	1936	Mill. RM	796,7	516,8	17,0	6,1		247,5	26,3
Industrie der Steine und Erden	a	30. 6. 1936	1000	406,2	239,5	4,2	3,3		99,9	63,6
» » » » »	b	1936	Mill. RM	1 667,4	1 062,8	22,7	28,8		372,2	203,5
Eisenschaffende Industrie	a	30. 6. 1936	1000	201,6	181,9	20,8	1,5		12,8	5,4
» »	b	1936	Mill. RM	2 383,0	2 156,7	254,1	17,3		146,3	62,8
NE-Metallindustrie einschl. Ferrolegierungswerke	a	30. 6. 1936	1000	74,8	46,4	0,0	6,5		20,2	1,7
	b	1936	Mill. RM	1 641,5	1 032,7	0,7	139,8		441,7	27,4
Gießereiindustrie	a	30. 6. 1936	1000	173,6	117,1	5,3	6,5		39,8	10,1
»	b	1936	Mill. RM	1 101,6	787,6	31,1	42,6		224,9	46,5
Eisen- und Stahlwarenindustrie, Stahlverformung, Zieherei u. Kaltwalzwerke	a	30. 6. 1936	1000	440,0	317,9	5,4	19,0		91,2	11,8
	b	1936	Mill. RM	3 140,5	2 418,2	36,1	130,8		517,9	73,6
Maschinenbau, Kesselbau	a	30. 6. 1936	1000	556,6	304,8	3,2	60,3		170,5	20,9
» »	b	1936	Mill. RM	4 023,7	2 348,0	19,2	464,9		1 083,4	127,5
Stahl- und Eisenbau (ohne Kesselbau)	a	30. 6. 1936	1000	146,4	113,2	1,7	6,5		16,1	10,6
» » » »	b	1936	Mill. RM	1 039,7	811,3	14,8	56,2		108,9	63,2
Fahrzeugindustrie	a	30. 6. 1936	1000	166,5	109,9	0,3	13,6		39,7	3,4
»	b	1936	Mill. RM	1 708,1	1 156,7	1,2	126,8		399,4	25,1
Elektroindustrie	a	30. 6. 1936	1000	294,2	104,7	1,2	146,6		39,8	3,1
»	b	1936	Mill. RM	2 110,6	817,1	6,4	1 019,6		252,7	21,2
Feinmechanische und optische Industrie	a	30. 6. 1936	1000	97,1	52,8	0,1	13,8		29,2	1,3
» » » »	b	1936	Mill. RM	490,6	247,0	0,3	90,4		147,8	5,5
Metallwarenind., Schmuck-, Spielwaren- u. Kleinmusikinstr.-Ind., Edelsteinbearb.	a	30. 6. 1936	1000	223,1	128,2	0,1	17,3		75,3	2,4
	b	1936	Mill. RM	1 283,6	709,2	0,7	119,2		443,5	11,8
Keramische und Glasindustrie	a	30. 6. 1936	1000	161,1	74,5	5,0	2,7		66,8	17,1
» » »	b	1936	Mill. RM	680,0	345,1	18,4	18,2		259,0	57,7
Sägeindustrie	a	30. 6. 1936	1000	107,5	57,1	1,0	0,7		25,5	24,1
»	b	1936	Mill. RM	772,7	452,2	8,6	7,6		179,9	133,1
Holzverarbeitende Industrie	a	30. 6. 1936	1000	256,3	148,5	0,5	15,5		67,6	24,8
» »	b	1936	Mill. RM	1 277,3	768,9	1,9	92,7		305,9	109,9
Chemische Industrie (ohne Ferrolegierungswerke)	a	30. 6. 1936	1000	181,0	107,8	0,5	9,8		60,1	3,3
	b	1936	Mill. RM	2 220,9	1 422,8	8,5	94,2		674,2	29,7
Chemisch-technische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	a	30. 6. 1936	1000	85,0	55,7	0,3	7,9		18,6	2,9
	b	1936	Mill. RM	1 243,7	829,1	3,7	103,4		280,7	30,5
Kautschuk- und Asbestindustrie	a	30. 6. 1936	1000	57,1	42,8	0,0	5,2		8,7	0,4
» » »	b	1936	Mill. RM	480,5	371,4	0,0	48,1		58,2	2,8
Papier-, Pappen-, Zellstoff- u. Holzstoffindustrie	a	30. 6. 1936	1000	99,9	46,0	0,1	—		32,7	21,2
	b	1936	Mill. RM	1 144,9	544,4	0,6	—		361,4	239,1
Druck und Papierverarbeitung	a	30. 6. 1936	1000	283,6	138,3	1,6	46,5		84,3	14,5
» » »	b	1936	Mill. RM	1 723,0	860,6	6,7	321,4		465,3	75,6
Lederindustrie	a	30. 6. 1936	1000	196,0	139,0	0,6	7,8		41,0	8,2
»	b	1936	Mill. RM	1 572,2	1 132,9	5,4	59,3		323,9	56,2

[1]) Alle produzierenden Betriebe, d. h. auch Handwerksbetriebe, und zwar im allgemeinen Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Erhebungseinheit war nicht das Unternehmen oder die örtliche Betriebseinheit, sondern die technische Einheit, also zum Teil auch Betriebsabteilungen. Wesentliche systematische Abweichungen gegenüber der Nachkriegszeit sind in der Bezeichnung der Industriegruppen mit zum Ausdruck gebracht.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
noch: Industrie									
noch: Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie									
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie) a	30. 6. 1936	1000	911,7	483,4	1,4	9,8	342,5	76,0
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie) b	1936	Mill. RM	6 628,1	3 666,1	8,7	89,5	2 351,5	521,1
Bekleidungsindustrie a	30. 6. 1936	1000	229,7	101,0	1,3	53,3	55,7	19,7
» b	1936	Mill. RM	1 587,2	618,0	4,5	558,8	272,0	138,4
Industrie der Öle und Fette, Futtermittel a	30. 6. 1936	1000	38,0	29,9	0,1	1,2	5,3	1,6
» » » » » » b	1936	Mill. RM	1 170,6	973,8	2,5	37,1	123,4	36,3
Spiritusindustrie a	30. 6. 1936	1000	29,4	12,3	0,1	1,9	5,7	9,5
» b	1936	Mill. RM	574,1	280,1	2,7	51,7	92,4	149,9
Nahrungs- und Genußmittelindustrie a	30. 6. 1936	1000	549,7	324,7	3,6	31,8	136,6	56,5
» » » b	1936	Mill. RM	7 252,1	4 347,8	61,3	538,7	1 750,1	615,5
Elektrizitäts- und Gasversorgung a	30. 6. 1936	1000	163,8	89,1	1,8	21,2	37,0	16,4
» » » b	1936	Mill. RM	2 254,6	1 259,4	19,1	298,0	513,5	183,8
Baugewerbe und sonstige Industriezweige a	30. 6. 1936	1000	1 220,0	645,7	10,3	64,0	364,3	146,1
» » » » b	1936	Mill. RM	7 151,0	3 788,4	58,2	403,2	2 130,1	829,3
Insgesamt a	30. 6. 1936	1000	7 950,2	4 631,6	118,7	574,6	2 096,6	647,4
» b	1936	Mill. RM	62 770,7	38 324,8	832,7	4 964,1	15 242,0	4 239,8
Gebäude und Wohnungen									
Bestand an Wohnungen	17. 5. 1939	1000	19 548	10 881	248	967	577	4 529	2 597
Fertiggestellte Wohnungen	1938	1000	306	175	3	11	6	75	38
Verkehr									
Eisenbahnverkehr									
Streckenlänge									
Eigentumslänge	1936	km	54 482	31 099	534	.	.	.	
Personenverkehr[1])									
Beförderte Personen	»	Mill.	1 610,5	748,7[2])	.	.	.	.	
Güterverkehr									
Empfang[3])	»	1000 t	409 180	255 795	15 915	12 571	90 825	49 989	
»	»	vH	*100*	*62,5*	*3,9*	*3,1*	*22,2*	*12,9*	
Versand[3])	»	1000 t	412 870	266 911	15 853	4 314	84 356	57 289	
»	»	vH	*100*	*64,6*	*3,8*	*1,0*	*20,4*	*13,2*	
Binnenschiffahrt[4])									
Schiffsverkehr[5])									
Ankunft	»	1000 t	232 437,5	188 451,4	595,2	12 365,0	17 765,6	13 855,5	
Abgang	»	»	228 227,5	184 701,8	599,1	12 245,8	17 158,0	14 119,3	
Güterverkehr									
Empfang	»	»	85 870,6	66 598,5	286,5	7 396,0	7 011,0	4 865,1	
Versand	»	»	92 944,9	74 893,6	394,3	933,3	8 460,4	8 657,6	
Seeschiffahrt									
Schiffsverkehr[6])									
Ankunft	»	1000 NRT	49 200,5	37 923,0	—	—	5 476,7	5 800,8	
Abgang	»	»	49 045,2	37 688,3	—	—	5 535,8	5 821,1	
Güterverkehr[7])									
Empfang	»	1000 t	35 829,7	26 277,6	—	—	1 090,6	8 461,6	
darunter aus dem Ausland	»	»	25 527,6	21 010,6	—	—	557,9	3 959,1	
Versand	»	»	25 460,4	19 243,7	—	—	1 259,7	4 957,1	
darunter nach dem Ausland	»	»	15 158,2	12 423,7	—	—	451,3	2 283,3	

[1]) Nur Deutsche Reichsbahn. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Ohne lebende Tiere. — [4]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [5]) Nur wichtigere Häfen. — [6]) Verkehr der in den Seehäfen zu Handelszwecken beladen oder leer angekommenen und abgegangenen Schiffe. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen angelaufen haben, sind mehrfach gezählt. — [7]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
noch: Verkehr									
Straßenverkehr									
Bestand an Kraftfahrzeugen	1. 7. 1936	Anzahl	2 461 742[1])	1 386 199	20 261	171 180	629 947	274 416
» » »	»	vH	*100*	*56,3*	*0,8*	*7,0*	*25,6*	*11,1*
davon:									
Krafträder	»	Anzahl	1 184 081	653 514	7 663	57 573	329 001	143 993
Personenkraftwagen	»	»	945 085	539 200	9 311	81 801	223 582	100 502
Kraftomnibusse	»	»	15 567	9 749	123	941	3 601	1 276
Lastkraftwagen	»	»	269 581	160 704	3 059	28 147	60 327	20 403
Zugmaschinen	»	»	47 428[2])	23 032	105	2 718	13 436	8 242
Beförderte Personen									
Straßenbahnen	1936	Mill.	2 957	1 627	22	789	370	171
Kraftomnibusse[3])	»	»	461	178	3	170	88	25
Straßenverkehrsunfälle	»	1000	267	155	2	32	55	25
Flughafenverkehr									
Gestartete Flugzeuge	1937	»	73 688	47 621	527	12 059	8 689	5 319
Personenverkehr									
Ankünfte	»	Anzahl	313 007	165 634	2 319	94 624	23 766	18 983
Abgänge	»	»	315 384	175 521	2 274	97 085	23 662	19 116
Frachtverkehr[4])									
Ankünfte	»	t	4 259,3	2 363,5	17,2	1 413,1	257,5	225,2
Abgänge	»	»	4 548,8	2 420,1	11,7	1 674,3	263,8	190,6
Postverkehr									
Ankünfte	»	»	3 694,0	2 373,6	7,9	917,2	151,5	251,7
Abgänge	»	»	3 970,7	2 548,6	7,4	1 117,4	81,2	223,5
Nachrichtenverkehr									
Briefsendungen	Rj. 1938	Mill.	7 201,9	3 929,4	47,3	1 080,8	1 525,3	666,4
Gewöhnliche Paketsendungen	»	1000	329 430	187 381	1 448	32 781	82 097	27 171
Sprechstellen[5])	31. 3. 1939	Anzahl	3 824 425	2 112 434	30 662	601 917	748 853	361 221
Telefongespräche[6])	Rj. 1938	Mill.	2 944,6	1 622,5	28,6	571,2	497,3	253,6
Ton-Rundfunkgenehmigungen[7])	31. 3. 1939	1000	11 332	6 057	120	1 179	2 814	1 283
Geld und Kredit									
Spartätigkeit									
Spareinlagen der Sparkassen	30. 6. 1937	Mill. RM	15 076	9 336	114	595	3 523	1 622
Giroeinlagen der Sparkassen[8])	»	»	2 878	1 511	30	334	753	280
Spareinlagen der städtischen Kreditgenossenschaften	31.12.1938	»	996	748	18	22	143	83
Öffentliche Finanzen									
Steuereinnahmen									
Steuern vom Einkommen und Vermögen	Rj.1937/38	Mill. RM	5 986,0	3 425,3	39,3	1 028,8	1 175,5	356,4
davon:									
Lohnsteuer	»	»	1 760,2	981,6	16,8	326,1	348,2	104,2
Veranlagte Einkommensteuer	»	»	2 306,7	1 347,6	13,2	305,0	494,9	159,2
Körperschaftsteuer	»	»	1 552,8	881,8	6,4	340,7	260,7	69,6
Vermögensteuer	»	»	366,3	214,3	2,9	57,0	71,6	23,4
Umsatzsteuer	»	»	2 753,6	1 595,3	28,2	375,6	567,1	215,6
Grund- und Gewerbesteuer	»	»	2 915,8	1 635,3	20,6	317,2	441,7	521,6
Gebäudeentschuldungsteuer	»	»	776,8	271,1	—	19,5	140,8	345,4

[1]) Ohne Sonderfahrzeuge. — [2]) Einschl. 16551 nicht zulassungspflichtiger Zugmaschinen. — [3]) Linienverkehr. — [4]) Einschl. Gepäck. — [5]) Haupt- und Nebenanschlüsse einschl. öffentlicher Sprechstellen. — [6]) Orts-, Schnell-, Bezirks- und Ferngespräche. — [7]) Einschl. der Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. — [8]) Einschl. Stadtbanken.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
noch: Öffentliche Finanzen									
Steuerabzug vom Arbeitslohn									
Steuerbelastete	1936	1000	13 295,8	7 401,7	157,6	1 436,0		3 324,4	1 133,7
Bruttolohn	»	Mill. RM	26 634,9	15 050,0	320,4	3 265,8		6 179,6	2 139,5
Lohnsteuer	»	»	1 173,3	654,3	11,9	184,8		249,2	85,2
Einkommensteuerveranlagung									
Steuerbelastete	1937	1000	3 050,0	1 768,0	35,6	306,6		694,6	280,8
Einkommen	»	Mill. RM	17 435,1	10 178,4	157,5	2 163,4		3 710,7	1 382,6
Steuerschuld	»	»	2 584,7	1 519,4	17,3	362,6		527,7	175,0
Körperschaftsteuerveranlagung									
Steuerbelastete	1937	1000	70,3	41,2	0,6	6,3		14,8	8,0
Gesamteinkommen	»	Mill. RM	5 130,1	2 893,2	34,4	1 197,5		802,4	237,1
Steuerschuld	»	»	1 504,2	850,7	10,1	349,0		236,8	67,6
Vermögensteuerveranlagung									
Natürliche Personen									
Steuerbelastete	1935	1000	615,5	359,5	5,1	57,3		144,5	54,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	53 314,3	30 877,4	380,4	5 727,4		12 183,7	4 525,8
Steuerschuld	»	»	194,7	112,2	1,3	22,4		43,7	16,3
Nicht natürliche Personen									
Steuerbelastete	1935	1000	70,4	41,1	0,7	12,1		12,0	5,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	27 323,4	16 159,6	295,4	5 552,1		4 289,1	1 322,6
Steuerschuld	»	»	139,0	82,2	1,5	28,3		21,8	6,7
Einheitswerte									
Land- und Forstwirtschaft									
Zahl der Betriebe	1. 1. 1935	1000	5 130,9	3 654,7	92,8	1,2		857,0	618,0
Betriebsfläche	»	1000 ha	43 170,9	22 794,0	172,7	10,8		9 635,2	10 730,8
Einheitswert	»	Mill. RM	40 895,8	24 093,5	225,5	26,3		9 328,3	7 447,7
Grundvermögen									
Zahl der Grundstücke	»	1000	5 781,8	3 696,2	95,4	185,2		1 392,0	508,5
Einheitswert	»	Mill. RM	78 517,6	46 562,6	926,6	8 980,4		16 395,6	6 579,0
Betriebsvermögen									
Zahl der Betriebe	»	1000	904,7	519,9	6,3	52,6		235,2	97,0
Einheitswert	»	Mill. RM	44 318,5	25 906,6	442,2	7 541,5		8 047,0	2 823,4
Umsatzsteuerveranlagung[1])									
Insgesamt									
Zahl der Veranlagten	1935	1000	3 359,9	1 956,1	.	234,4		764,6	404,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	141 808,4	81 812,7	.	19 897,8		27 724,8	12 373,1
Versteuerte Umsätze	»	»	112 149,0	63 254,2	.	15 329,8		23 356,1	10 208,9
Landwirtschaft									
Zahl der Veranlagten	»	1000	685,9	398,2	.	1,1		164,5	122,2
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	6 181,1	2 934,8	.	26,4		1 845,3	1 374,6
Versteuerte Umsätze	»	»	5 439,0	2 486,6	.	23,1		1 684,1	1 245,2
Industrie und Handwerk									
Zahl der Veranlagten	»	1000	1 238,3	734,7	.	84,4		286,4	132,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	69 938,2	41 476,1	.	8 735,2		14 537,5	5 189,4
Versteuerte Umsätze	»	»	62 011,8	36 476,9	.	7 736,2		13 078,4	4 720,3
Handel und Verkehr									
Zahl der Veranlagten	»	1000	1 277,0	733,6	.	132,1		279,4	132,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	62 960,8	35 808,1	.	10 843,8		10 847,2	5 461,7
Versteuerte Umsätze	»	»	42 900,2	23 256,6	.	7 336,1		8 260,1	4 047,4
Übriges Gewerbe									
Zahl der Veranlagten	»	1000	158,6	89,6	.	16,8		34,3	18,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	2 728,3	1 593,7	.	292,5		494,7	347,4
Versteuerte Umsätze	»	»	1 798,0	1 034,0	.	234,5		333,5	196,0
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen									
Nettosozialprodukt									
zu Faktorkosten	1936	Mrd. RM	63,6	37,9[1])	.	6,4[2])		.	.
zu Marktpreisen	»	»	74,2	43,9[1])	.	7,4[2])		.	.
Bruttosozialprodukt	»	»	81,2	47,9[1])	.	8,2[2])		.	.

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Schätzung des Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung.

Bundesrepublik Deutschland

einschl.

Berlin (West)

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)
Stand 1.10.1958

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

0 20 40 60 80 100 km

Zusammenfassende Übersicht

Vorbemerkung: Der Aufbau dieser Übersicht bringt es mit sich, daß nur die Ergebnisse laufender Statistiken, nicht aber einmaliger Zählungen aufgenommen sind.

Wechselnde Gebietsstände innerhalb einer Zeile sind durch unterschiedliche Schriftgrößen sowie Anmerkungen kenntlich gemacht.

Gebietsstand: BG = Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) — BG u. BlnW = Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — BlnW = Berlin (West) — Saar = Saarland

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung										
Wohnbevölkerung	BG	JD	1000	38909[2])	48710	49203	49800	50465	51127[3])	28
»	Saar	»	»	826	983	992	1001	1012	1030[3])	»
»	BlnW	»	»	2752	2193	2195	2222	2225	2226[3])	»
und zwar:										
männlich	BG	»	»	.	22771	23024	23339	23681	24020[3])	—
weiblich	»	»	»	.	25939	26179	26461	26784	27107[3])	—
Vertriebene	»	30.6.	»	—	8488	8656	8847	9012	9272	35
Zugewanderte	»	»	»	—	2286	2474	2727	2908	3094	—
Eheschließungen	»	JS	»	368	427	436	451	454	465[3])	45
Gerichtliche Ehelösungen	»	»	»	30[4])	45	43	41	42	...	56
Lebendgeborene	»	»	»	769	780	785	820	855	866[3])	45
Gestorbene	»	»	»	443	516	541	557	571	553[3])	»
Geburtenüberschuß	»	»	»	+326	+264	+244	+263	+285	+312[3])	»
Zuzüge über die Grenzen des Bundesgebietes	»	»	»	.	410	502	562	648[5])	540[3])[5])	58
Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes	»	»	»	.	189	191	222	232[5])	211[3])[5])	»
Zuwanderungsüberschuß	»	»	»	.	+221	+311	+339	+417[6])	+329[3])[5])	»
Wanderungen nach einer anderen Gemeinde innerhalb des Bundesgebietes	»	»	»	.	3201	3227	3271	3271[5])	3243[3])[5])	59
Erwerbstätigkeit										
Beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter[6])										
Land- und Forstwirtschaft	BG	30.9.	1000	888	976	951	924	875	836	118
Bergbau, Steine und Erden; Energiewirtschaft	»	»	»	805	1104	1123	1154	1162	1154	»
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	»	»	»	2065	3016	3371	3620	3798	3911	»
Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)	»	»	»	2608	3640	3828	3978	4082	4097	»
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	»	»	»	1193	1818	1965	2055	2014	2100	119
Handel, Geld- und Versicherungswesen	»	»	»	1159	1857	2023	2206	2331	2453	»
Dienstleistungen	»	»	»	1153	1227	1282	1332	1356	1385	»
Verkehrswesen	»	»	»	847	1140	1166	1200	1196	1219	»
Öffentlicher Dienst und Dienstl. im öff. Interesse	»	»	»	1527	2052	2097	2139	2154	2211	»
zusammen	»	»	»	12244	16831	17807	18609	18967	19365	»
»	Saar	»	»	225	316	325	330	334	337	117
»	BlnW	»	»	.	816	826	860	872	878	»
Arbeitslose	BG	»	»	166	823	495	411	367	328	121
»	Saar	»	»	.	7	6	5	5	5	117
»	BlnW	»	»	.	160	116	91	69	60	»
Hauptbetragsempfänger[7])	BG	»	»	87	690	402	329	284	262	357
»	Saar	»	»	.	4	3	3	3	3	—
»	BlnW	»	»	.	110	76	65	48	45	—

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — [2]) Jahresmitte; nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 52 geschätzt. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) 1939. — [5]) Einschl. Saarland. — [6]) 1954 ff: Auszählung der Beschäftigtenkartei der Arbeitsämter; nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951; 1938 umgerechnet, für 1938: Stichtag 25. 6. — [7]) Ab 1955 Unterstützungsleistungsfälle am 15. 9., vorher Hauptunterstützungsempfänger am 30. 9.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Getreideernte insgesamt[2]	BG	JS	1000 t	11 761	12 590	12 482	13 134	13 484	13 083	139
darunter:										
Brotgetreide[2]	»	»	»	6 385	7 167	7 039	7 384	7 838	7 611	—
Futtergetreide[2]	»	»	»	5 325	5 402	5 422	5 729	5 630	5 459	—
Kartoffelernte[2]	»	»	»	21 285	26 769	22 874	26 756	26 289	22 664	139
Zuckerrübenernte	»	»	»	5 231	9 013	8 936	8 346	9 690	11 232	»
Obsternte	»	»	»	.	2 884	1 768	2 640	937	3 822	143
Gemüseernte (nur für den Verkauf)	»	»	»	.	940	1 212	1 067	1 228	1 139	144
Weinmosternte	»	»	1000 hl	2 438	3 098	2 405	929	2 264	4 797	145
Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft				1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58[3]	
Stickstoff (N)	»	Wj	1000 t Reingehalt	345	440	453	472	527	567	146
Phosphat (P_2O_5)	»	»		413	456	518	479	572	594	»
Kali (K_2O)	»	»		633	830	859	847	878	986	»
Kalk (CaO)	»	»		823	855	653	741	771	710	»
				1938	1954	1955	1956	1957	1958	
Holzeinschlag	»	FjS	1000 fm m.R.	.	24 684	28 705	24 517	25 924	25 972	146
Schweinebestand	»	3.12.	1000 St	12 158	14 525	14 593	14 407	15 418	14 654	148
Rindviehbestand	»	»	»	12 090	11 521	11 553	11 815	11 948	12 065	149
darunter Milchkühe	»	»	»	5 920	5 777	5 659	5 641	5 572	5 561	»
Milcherzeugung	»	JS	1000 t	14 906	17 054	16 907	17 007	17 263	17 868	»
Buttererzeugung	»	»	»	238	303	290	301	311	359	150
Schlachtmenge insgesamt (inländ. Tiere)[4]	»	»	»	.	1 762	1 904	1 950	2 117	2 206	—
darunter:										
Rinder	»	»	»	.	653	642	647	727	760	150
Kälber	»	»	»	.	103	98	94	97	93	»
Schweine	»	»	»	.	958	1 126	1 174	1 261	1 323	»
See- und Küstenfischerei, Fangergebnis	»	»	»	686	657	751	695	686	651	152
Industrie und Energiewirtschaft[5]										
Betriebe[6]	BG	JD	Anzahl	.	50 784	51 515	52 884	52 609	52 257	169
»	BlnW	»	»	.	2 773	2 942	3 033	3 026	3 055	»
Beschäftigte[6]	BG	»	1000	.	6 062	6 576	6 991	7 221	7 273	»
»	BlnW	»	»	.	206	239	261	273	281	»
Geleistete Arbeiterstunden[6]	BG	JS	Mill. Std	.	11 516	12 484	12 952	12 624	12 377	»
» »	BlnW	»	»	.	342	398	429	414	418	»
Löhne und Gehälter[6]	BG	»	Mill. DM	.	25 520	29 484	33 808	36 430	38 978	»
» » »	BlnW	»	»	.	801	982	1 149	1 245	1 365	»
Umsatz[6]	BG	»	»	.	140 943	166 511	185 646	199 551	205 069	»
»	BlnW	»	»	.	4 084	5 057	5 883	6 497	5 979	»
darunter Auslandsumsatz[6]	BG	»	»	.	18 519	21 795	26 076	30 385	30 868	»
» »	BlnW	»	»	.	361	480	606	722	705	»

[1] JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Fj = Forstwirtschaftsjahr (1.10. bis 30.9.), Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7. bis 30. 6.). — [2] Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — [3] Vorläufige Ergebnisse. — [4] Gewerbliche Schlachtungen. — [5] Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [6] Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauwirtschaft.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Verbrauch der Industrie										
an festen Brennstoffen (ber. in SKE)[2]	BG	JS	1000 t	.	64 832	73 108	75 086	73 979	69 350	205
» » »	BlnW	»	»	.	369	402	430	363	353	»
an elektrischem Strom[2]	BG	»	Mill. kWh	.	45 940	51 424	56 585	60 650	62 738	»
» » »	BlnW	»	»	.	366	448	514	536	571	»
Index der industriellen Nettoproduktion[3]	BG	Ind	1950=100	*107*	*155*	*178*	*192*	*203*	*209*	180
» » » » (umbasiert)	»	»	1936=100	*119*	*172*	*198*	*213*	*225*	*232*	»
Index des Produktionsergebnisses je Arbeiterstunde in der Industrie[4]	»	»	1950=100	.	*126*	*134*	*139*	*150*	*158*	184
Produktion von										
Steinkohle (Förderung)	»	JS	Mill. t	137	128	131	134	133	133	185
Braunkohle (Förderung)	»	»	»	68	88	90	95	97	93	»
elektrischem Strom[5]	»	»	Mill. kWh	.	68 521	76 542	85 074	91 773	...	203
Gas[6]	»	»	Mill. cbm	.	18 036	20 892	22 563	23 381	...	204
Zement[7]	»	»	1000 t	.	15 618	18 183	18 873	18 808	19 390	185
Mauerziegeln	»	»	1000 cbm	.	13 255	14 176	13 973	13 409	13 193	»
Stahlrohblöcke und -brammen	»	»	1000 t	17 338	16 960	20 757	22 561	23 906	22 261	186
Hüttenaluminium[8]	»	»	»	81	129	137	147	154	137	»
Elektrolytkupfer	»	»	»	138	165	178	180	183	194	»
Schwefelsäure ber. a. SO_3	»	»	»	.	1 708	1 861	2 066	2 223	2 381	»
Soda, ber. a. Na_2CO_3	»	»	»	.	935	983	996	989	902	»
Calciumcarbid	»	»	»	.	804	822	881	960	997	187
Schnittholz	»	»	1000 cbm	.	6 713	7 543	7 029	6 930	6 571	188
Papier und Pappe (unveredelt)	»	»	1000 t	.	2 288	2 487	2 657	2 812	2 887	»
Metallbearbeitungsmaschinen[9]	»	»	»	.	172	228	257	253	235	»
Landwirtschaftl. Maschinen	»	»	»	.	151	196	220	234	247	189
Personenkraftwagen[10]	»	»	1000 St	.	518	705	848	959	1 181	190
Liefer- und Lastkraftwagen[11]	»	»	»	.	113	140	159	166	181	»
Rundfunkempfangsgeräten[12]	»	»	»	.	2 667	2 823	3 209	2 987	2 989	»
Fernsehempfängern[13]	»	»	»	.	129	316	527	783	1 487	»
Flachglas ohne Spiegelglas	»	»	1000 t	.	375	423	462	423	433	191
Lederstraßenschuhen[14]	»	»	1000 P	.	64 669	72 937	78 090	86 912	84 795	192
Baumwollgarn[15]	»	»	1000 t	319	369	373	396	418	393	—
Wollgarn[15]	»	»	»	58	105	115	118	124	106	—
Verbrauchszucker	»	»	»	.	1 099	1 289	1 200	1 750	1 443	193
Margarine	»	»	»	.	590	612	642	628	603	»
Bier[16]	»	»	1000 hl	.	27 247	30 912	33 873	39 029	41 111	»
Zigaretten	»	»	Mill. St	.	39 499	44 911	49 068	52 221	54 969	»

[1] JS = Jahressumme, Ind = Index. — [2] Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauwirtschaft. — [3] Gesamtindex einschl. Bauhauptgewerbe und Energieversorgungsbetriebe. — [4] Gesamte Industrie ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe. — [5] Bruttoerzeugung der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, der industriellen Stromerzeugungsanlagen und der Bundesbahn-Kraftwerke. — [6] Bruttoerzeugung von Kokereigas und Stadtgas, umgerechnet auf einen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm. — [7] Ohne zum Absatz bestimmte Zementklinker. — [8] Erzeugung der Elektrolyse. — [9] Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [10] Einschl. Kleinomnibusse und Fahrgestelle mit Motor. — [11] Einschl. Kommunalfahrzeuge und Fahrgestelle mit Motor. — [12] Ohne Geradeausempfänger, Detektor-Empfangsgeräte, Drahtfunkzusatzeinrichtungen und UKW-Vorsatzgeräte. — [13] Einschl. Fernsehkombinationen. — [14] Einschl. Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel. — [15] Einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist; auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [16] Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch).

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Bauwirtschaft, Bautätigkeit und Wohnungen										
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe[2]	BG	JD	1000	.	1 095	1 209	1 217	1 201	1 206	217
» » »	BlnW	»	»	.	46	48	48	49	47	218
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe[2]	BG	JS	Mill. Std	.	2 262	2 498	2 550	2 379	2 340	217
» » » »	BlnW	»	»	.	91	96	96	96	87	218
darunter für den Wohnungsbau	BG	»	»	.	1 119	1 176	1 200	1 110	1 087	217
» » » »	BlnW	»	»	.	41	41	40	39	39	218
Umsatz im Bauhauptgewerbe[2]	BG	»	Mill. DM	.	11 722	14 172	15 638	15 978	17 172	»
» » »	BlnW	»	»	.	479	521	571	663	659	»
Baugenehmigungen										
Wohnungen	BG	»	1000	.	607	613	555	511	556	220
»	Saar	»	»	.	.	.	.	10	11	»
»	BlnW	»	»	.	20	24	24	22	25	»
Baufertigstellungen										
Wohnungen	BG	»	»	173	543	538	560	528	490[3]	221
»	Saar	»	»	2	10	10	10	11	11[3]	»
»	BlnW	»	»	.	18	21	21	21	21[3]	»
Wohnräume	BG	»	»	.	1 956	1 992	2 111	2 030	...	—
»	Saar	»	»	.	.	39	40	47	...	—
»	BlnW	»	»	.	60	67	67	66	...	—
Wohnungsbestand	BG	JE	»	.	11 507	12 049	12 913[4]	13 436	13 924[3]	228
»	Saar	«	»	.	221	230	240	252	...	—
»	BlnW	»	»	.	694	715	762[4]	783	802[3]	228
Binnenhandel										
Großhandelsumsätze (Umsatzwerte)										
Einzelwirtschaftlicher Großhandel										
Lebensmittel	BG	Ind	1954 = 100	.	*100*	*109*	*122*	*132*	*147*	240
Textilwaren	»	»		.	*100*	*107*	*116*	*124*	*123*	»
Baustoffe	»	»		.	*100*	*118*	*125*	*123*	*136*	»
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	»	»		.	*100*	*123*	*145*	*161*	*177*	»
Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels	»	»		.	*100*	*117*	*134*	*147*	*162*	241
Einzelhandelsumsätze										
Umsatzwerte										
Nahrungs- und Genußmittel	»	»	1954 = 100	.	*100*	*109*	*120*	*128*	*135*	237
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	»	»		.	*100*	*110*	*123*	*135*	*136*	»
Hausrat und Wohnbedarf	»	»		.	*100*	*115*	*133*	*146*	*155*	»
Sonstige Waren	»	»		.	*100*	*114*	*127*	*137*	*147*	»
insgesamt	»	»		.	*100*	*111*	*123*	*133*	*139*	»
Preisbereinigte Umsätze insgesamt	»	»		.	*100*	*110*	*120*	*126*	*130*	»

[1] JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index. — [2] Alle Größenklassen. — [3] Vorläufiges Ergebnis. — [4] Ab Jahresende 1956 fortgeschriebene Ergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1936[2]	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Begleitscheinpflichtiger Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West)										
Lieferungen Berlins (West) in das Bundesgebiet	BlnW	JS	Mill. DM	.	2 102	2 715	3 366	3 887	4 434	242
» des Bundesgebiets nach Berlin (West)	BG	»	»	.	3 903	4 583	5 124	5 654	5 946	»
Warenverkehr im Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost										
Bezüge	BG u. Bln W	»	»	.	450	588	653	817	858	243
Lieferungen	»	»	»	.	454	563	699	846	800	»
Außenhandel[3]										
Spezialhandel										
Einfuhr insgesamt[4][5]	»	»	Mill. RM/DM	[6] 4 218	19 337	24 472	27 964	31 697	31 133	245
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft	»	»	»	1 499	7 151	7 635	9 162	9 975	9 408	246
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	1 571	5 502	7 281	8 225	9 376	7 685	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	750	3 476	4 916	5 236	5 741	5 252	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	220	1 894	2 764	2 910	3 338	3 845	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	178	1 314	1 876	2 286	3 114	4 655	»
nach Ländergruppen (Herstellungsländer)[7][8]										
Mitgliedsländer der OEEC[9] (Mutterländer)	»	»	»	1 717	9 112	11 506	12 693	13 959	14 969	276
davon: Sterling-Länder	»	»	»	277	880	896	1 201	1 213	1 420	»
Mitgliedsländer der EWG[10]	»	»	»	[11] 615	4 724	6 317	6 590	7 404	7 969	»
andere Länder	»	»	»	825	3 508	4 293	4 901	5 341	5 579	»
Übersee-Gebiete der Mitgliedsländer der OEEC[9]	»	»	»	228	962	1 164	1 372	1 450	1 464	»
darunter: Sterling-Gebiete	»	»	»	109	496	554	668	797	853	»
Nordamerika	»	»	»	251	2 632	3 702	4 668	6 431	5 184	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	535	2 347	2 710	3 220	3 370	3 178	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer der OEEC[9]	»	»	»	323	1 669	2 235	2 202	2 311	2 043	»
Osteuropa[12]	»	»	»	578	359	536	894	1 054	1 200	»
Andere Nichtmitgliedsländer der OEEC[9]	»	»	»	572	2 235	2 595	2 875	3 089	3 065	»
nach Währungsräumen (Einkaufsländer)[7][13]										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	16 123	19 258	20 930	22 606	23 300	274
darunter: Länder des EZU-Raumes[14]	»	»	»	.	13 270	16 375	17 386	18 962	19 659	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	3 193	5 190	7 003	9 058	7 802	275
Ausfuhr insgesamt[4][5]	»	»	»	[6] 4 768	22 035	25 717	30 861	35 968	36 998	245
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft	»	»	»	88	515	683	834	829	882	246
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	419	1 694	1 568	1 715	1 939	1 710	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	459	2 883	3 268	3 819	4 153	3 890	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	1 282	4 109	4 769	5 945	7 135	6 769	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	2 520	12 834	15 429	18 467	21 816	23 630	»

[1] JS = Jahressumme. — [2] Reichsgebiet von 1936. — [3] Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — siehe Vorbemerkung zu Abschnitt XIV A Absatz 3 auf Seite 245. — [4] Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [5] Von Berichtsmonat Januar 1956 an einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, bis Dezember 1955 in den einzelnen Warengruppen enthalten. — [6] Einschl. Helgoland. — [7] Ohne Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [8] Zuordnung nach dem Stande vom Januar 1958. — [9] Organisation for European Economic Co-operation. — [10] Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. — [11] Italien einschl. Außenbesitzungen. — [12] Ohne Finnland und Jugoslawien. — [13] Zuordnung nach dem Stande vom Mai 1958. — [14] Europäische Zahlungsunion.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1936[2]	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
noch: Ausfuhr										
nach Ländergruppen (Verbrauchsländer)[3][4]										
Mitgliedsländer der OEEC[5] (Mutterländer)...	BG u. Bln W	JS	Mill. RM/DM	2 539	13 495	15 736	18 596	21 094	21 135	276
davon: Sterling-Länder	»	»	»	424	968	1 169	1 375	1 513	1 586	»
Mitgliedsländer der EWG[6]	»	»	»	[7] 1 102	6 432	7 409	9 095	10 502	10 102	»
andere Länder	»	»	»	1 013	6 095	7 158	8 126	9 079	9 446	»
Übersee-Gebiete der Mitgliedsländer der OEEC[5]	»	»	»	53	648	679	786	904	977	»
darunter: Sterling-Gebiete	»	»	»	33	348	386	455	531	596	»
Nordamerika	»	»	»	207	1 410	1 855	2 452	2 919	3 140	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	509	2 147	2 110	2 399	2 928	2 961	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer der OEEC[5]	»	»	»	243	1 347	1 761	2 126	2 738	2 923	»
Osteuropa[8]	»	»	»	630	339	513	925	992	1 165	»
Andere Nichtmitgliedsländer der OEEC[5]	»	»	»	581	2 516	2 880	3 346	4 150	4 496	»
nach Währungsräumen (Käuferländer)[3][9]										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	19 202	22 194	26 587	30 764	31 781	274
darunter: Länder des EZU-Raumes[10]	»	»	»	.	16 102	18 932	22 539	25 858	25 946	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	2 700	3 342	4 048	4 965	5 016	275
Einfuhr- (—) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	»	»	»	+ 550	+2698	+1244	+2897	+4271	+5865	245
Index des Volumens Einfuhr	»	Ind.	1954 = 100	.	100	124	139	156	167	247
Index des Volumens Ausfuhr	»	»	»	.	100	116	136	154	160	»
Index der Durchschnittswerte Einfuhr	»	»	»	.	100	102	104	105	96	»
Index der Durchschnittswerte Ausfuhr	»	»	»	.	100	100	103	106	105	»
Austauschverhältnis (Terms of Trade)	»	»	»	.	100	98	99	101	109	—
Generalhandel										
Einfuhr insgesamt	»	JS	Mill. DM	.	19 893	25 014	28 616	32 414	32 097	281
Ausfuhr insgesamt	»	»	»	.	22 284	25 983	31 177	36 328	37 527	»
Durchfuhr insgesamt	»	»	1000 t	.	10 623	12 749	14 449	13 891	12 458	282
Verkehr										
Bundesbahn										
Bestand an:										
Lokomotiven[11]	BG	JE	Anzahl	12 547	10 353	10 249	10 283	10 318	9 857	289
Personenwagen[11]	»	»	»	34 671	22 754	22 608	22 456	22 268	22 006	»
Güterwagen (ohne Privatgüterwagen)[11]	»	»	»	356 310	247 461	249 996	259 662	264 795	264 568	»
Beförderte Personen[12]	»	JS	Mill.	749	1 288	1 391	1 457	1 474	1 352	»
Geleistete Personenkilometer[12]	»	»	»	23 585	33 207	35 919	38 811	40 475	38 742	»
Beförderte Güter[13]	»	»	Mill. t	276	252	283	299	303	274	»
Tariftonnenkilometer[14]	»	»	Mill.	42 950	46 981	52 188	55 700	55 952	50 219	»
Geleistete Nettotonnenkilometer[15]	»	»	»	46 073	52 056	58 063	61 642	62 385	56 634	»
Güterwagenstellung	»	»	1000 Wagen	25 584	17 624	18 885	19 441	19 637	18 279	»

[1] JS = Jahressumme, JE = Jahresende, Ind = Index. — [2] Reichsgebiet von 1936. — [3] Ohne Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [4] Zuordnung nach dem Stande vom Jan. 1958. — [5] Organisation for European Economic Co-operation. — [6] Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. — [7] Italien einschl. Außenbesitzungen. — [8] Ohne Finnland und Jugoslawien. — [9] Zuordnung nach dem Stande vom Mai 1958. — [10] Europäische Zahlungsunion. — [11] Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [12] Zivilreiseverkehr, ohne Kraftwagenverkehr, jedoch einschl. S-Bahnverkehr. — [13] Einschl. des Durchgangsverkehrs ohne Güterverkehr. — [14] Tarifentfernung mal wirkliches Gewicht. — [15] Nettotonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1954	1955	1956	1957	1958[2]	Jahrbuch Seite
Binnenschiffahrt										
Güterschiffe[3]	BG	JE	1000 t	[4] 4 238	3 794	4 014	4 206	4 405	4 637	294
Beförderte Güter[5]	»	JS	Mill. t	119	109	125	136	142	137	298
Geleistete Tonnenkilometer	»	»	Mill.	22 887	25 054	28 624	32 270	33 953	32 783	»
darunter auf deutschen Schiffen	»	»	»	12 521	15 714	18 025	20 210	21 383	19 979	»
Seeschiffahrt										
Handelsschiffe	»	JE	1000 BRT	[6] 4 042	2 359	2 898	3 466	3 888	4 443	301
Beförderte Güter[7]	»	JS	Mill. t	49	44	53	60	61	57	303
darunter im Auslandverkehr	»	»	»	45	41	51	58	58	55	»
Straßenverkehr										
Bestand an Kraftfahrzeugen[8]	»	1.7.	1000	1 836	4 700	5 184	5 673	6 137	6 498	307
» » »	Saar	31.12.	»	.	[9] 73	87	101	[10] 108	[10] 121	»
» » »	Bln W	1.7.	»	.	.	.	130	148	168	»
darunter:										
Krafträder	BG	1.7.	»	857	2 301	2 433	2 448	2 388	2 178	»
»	Saar	31.12.	»	.	[9] 29	36	41	[10] 44	[10] 46	»
Personenkraftwagen[11]	BG	1.7.	»	714	1 364	1 597	1 930	2 321	2 767	»
»	Saar	31.12.	»	.	[9] 27	33	38	[10] 42	[10] 49	»
Lastkraftwagen	BG	1.7.	»	214	572	564	576	595	603	»
»	Saar	31.12.	»	.	[9] 15	16	17	[10] 17	[10] 17	»
Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	BG	JS	»	.	741	797	804	786	888	309
darunter:										
Krafträder	»	»	»	.	292	221	149	98	61	»
Personenkraftwagen[11]	»	»	»	.	283	377	451	505	610	»
Straßenbahnen[12][13]										
Beförderte Personen	»	»	Mill.	1 605	3 269	3 359	3 471	3 363	3 195	311
Gefahrene Wagenkilometer[14]	»	»	»	492	626	640	644	631	603	»
Kraftomnibusse[13]										
Beförderte Personen	»	»	»	174	1 556	1 851	2 131	2 248	2 325	»
Gefahrene Wagenkilometer[14]	»	»	»	130	839	920	999	1 051	1 098	»
Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen										
Beförderte Güter	»	»	Mill. t	.	61	70	75	77	78	310
Geleistete Tonnenkilometer	»	»	Mill.	.	14 580	16 703	17 696	18 195	18 466	«
Straßenverkehrsunfälle	»	»	Anzahl	156 000	493 687	567 819	625 546	633 685	703944	314
darunter:										
mit Personenschaden[15]	»	»	»	.	253 286	278 944	288 817	281 216	279220	»
dabei:										
Getötete[16]	»	»	»	4 585	11 649	12 340	12 883	12 462	11 697	»
Verletzte	»	»	»	106 348	317 280	350 486	361 052	353 370	350992	»
Luftverkehr[17]										
Ankünfte im Personenverkehr	»	»	1 000	.	1 071	1 426	1 769	2 022	2 369	317
Abgänge » »	»	»	»	.	1 078	1 439	1 801	2 051	2 397	»
Nachrichtenverkehr										
Briefsendungen	[18]	»	Mill.	[19] 3 882	5 744	6 161	6 687	7 158	7 637	320
Orts- und Ferngespräche[20]	[18]	»	»	[19] 1 594	2 904	3 147	3 377	3 531	3 734	»
Ton-Rundfunkgenehmigungen	[18]	JE	1 000	[21] 5 937	12 800	13 247	13 811	14 400	15 013	»
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen	BG u. Bln W	»	»	—	84	284	682	1 212	2 128	»
Fremdenverkehr[22]										
Fremdenübernachtungen	BG[23]	RjS	»	43 768	46 326	52 253	57 394	62 237	...	—
darunter Auslandsgäste	»	»	»	3 750	5 039	5 879	6 295	6 812	...	—

[1] JE = Jahresende, JS = Jahressumme, Rjs = Rechnungsjahrssumme. — [2] Vorläufige Zahlen. — [3] Nur fahrfähige Güterschiffe ohne Hafenfahrzeuge. — [4] Teilweise geschätzt. — [5] Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [6] Reichsgebiet. — [7] Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [8] Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge. — [9] Nur Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung. — [10] 1. 7. — [11] Einschl. Krankenkraftwagen, aber ohne Kombinationskraftwagen. — [12] Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusunternehmen. — [13] Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1936. — [14] Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer. — [15] Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. — [16] 1938 sofort Getötete einschl. der bis zum 3., spätestens bis zum 8. Tag nach dem Unfall Gestorbenen; ab 1954 einschl. der innerhalb 30 Tage nach dem Unfall Gestorbenen. — [17] Umgestiegene Fluggäste sind mehrfach gezählt. — [18] BG u. BlnW (1938 nur Bundesgebiet). — [19] Rechnungsjahr (1. 4.—31. 3.). — [20] Orts-, Schnell- und Bezirksgespräche sowie Ferngespräche. — [21] 1. 4. 1939. — [22] Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1937. — [23] 300 ausgewählte Berichtsgemeinden.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938[2]	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Geld und Kredit										
Stückgeldumlauf	BG u. BlnW	JE	Mill. RM/DM	10 403	13 296	14 642	15 591	17 273	18 858	325
Deutsche Bundesbank[3]), Bestände an										
Gold und Devisen	»	JE[4])	»	76	11 265	13 105	18 055	23 841	26 516	326
Wechsel[5]) und Lombardforderungen	»	»	»	6 096	3 224	4 678	3 084	1 573	886	»
Einlagen	»	»	»	983	5 356	7 709	9 553	12 206	13 037	»
Geschäftsbanken, Bestände an										
Wechseln	»	JE	»	8 606	8 948	9 794	11 535	12 985	13 327	327
Debitoren	»	»	»	12 714	20 333	22 506	24 525	26 326	28 198	»
Langfristigen Ausleihungen	»	»	»	27 090	28 554	37 013	43 283	49 851	59 247	»
Einlagen von Nichtbanken	»	»	»	41 000	43 334	49 298	55 679	66 769	78 055	»
Bodenkreditinstitute										
Umlauf an Pfandbriefen	»	»	»	.	4 762	6 122	7 117	8 304	9 884	329
Umlauf an Kommunalobligationen	»	»	»	.	1 978	3 026	3 597	4 809	7 192	»
Bestand an Hypotheken[6])	»	»	»	.	8 295	11 345	14 102	16 349	19 038	330
darunter für Wohnungsbau	»	»	»	.	6 651	8 738	10 765	12 334	14 206	»
Bestand an Kommunaldarlehen[6])	»	»	»	.	2 616	3 934	4 804	6 305	8 867	»
Bestand an übrigen Darlehen[6])	»	»	»	.	1 699	2 229	2 304	2 655	3 657	»
Bestand an Darlehen an Kreditinstitute	»	»	»	.	1 251	1 536	1 662	2 079	2 472	»
Spareinlagen insgesamt	»	»	»	23 542	17 225	21 374	24 276	29 388	36 102	333
darunter:										
Sparkassen	»	»	»	18 009	10 965	13 555	15 506	18 665	22 882	»
Postsparkasse	»	»	»	—	965	1 236	1 457	1 822	2 286	»
Kreditgenossenschaften[7])	»	»	»	3 678	2 460	2 997	3 466	4 197	5 150	»
Kreditbanken	»	»	»	1 707	2 794	3 517	3 782	4 615	5 698	»
Bausparkassen										
Spareinlagen	»	»	»	370	2 180	3 024	3 841	4 855	6 008	331
Hypotheken und Zwischenkredite	»	»	»	428	1 398	2 020	2 738	3 402	4 021	»
Wertpapiermarkt[8])										
Neuaufgelegte Wertpapiere[9])	»	JS	»	.	4 911	5 480	4 181	6 160	10 579	—
davon:										
Rentenwerte[9])	»	»	»	.	4 412	3 919	2 241	4 431	9 466	—
Aktien[9])	»	»	»	.	499	1 561	1 939	1 729	1 113	—
Untergebrachte Wertpapiere	»	»	»	.	5 149	5 183	4 301	5 825	9 149	334
darunter Rentenwerte	»	»	»	.	4 696	3 629	2 464	4 193	8 009	»
Kursdurchschnitt der										
Aktien	BG	Ind (JD)	31. 12. 1953=100	.	*124,7*	*195,6*	*187,2*	*185,5*	*238,8*	335
5% steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	JD	vH	—	*96,3*	*101,0*	*96,6*	*90,9*	*101,6*	334
5 1/2 % steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	»	»	—	*99,5*	*102,1*	*99,4*	*94,6*	*103,6*	»
6% vollbesteuerte DM-Pfandbriefe	»	»	»	—	—	*99,0*	*96,7*	*90,0*	*95,6*	»
Zahlungsschwierigkeiten										
Konkurse	»	JS	Anzahl	.	4 132	3 691	3 418	3 116	2 814	339
Vergleiche	»	»	»	.	1 191	835	695	727	540	»
Wechselproteste	»	»	»	.	549 177	529 099	531 383	487 751	426315	340
»	»	»	Mill. DM	.	310	288	329	321	282	»
Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen										
Lebensversicherungen	BG u. BlnW	JS	Mill. RM/DM	1 238	1 392	1 565	1 726	2 019	2 268	343
Beitragseinnahmen	»	»	»	[11]) 507	420	458	531	609	856	»
Zahlungen[10])	»	JE	»	7 067	3 852	4 844	5 892	7 203	8 497	347
Vermögensanlagen[12])										

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme, JD = Jahresdurchschnitt, Ind = Index. — [2]) 1938 Reichsgebiet. — [3]) Bis 31.7.1957 Zentralbanksystem. — [4]) 1938 Jahresdurchschnitt. — [5]) Einschl. Schatzwechsel. — [6]) In langfristigen Ausleihungen der Geschäftsbanken enthalten; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — [7]) Einschl. Zentralkassen. — [8]) Nach der Geldumstellung. — [9]) Ab 1954 unter Berücksichtigung der zurückgezogenen Emissionen. — [10]) Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe. — [11]) Ohne Rückkäufe. — [12]) Ohne Ausgleichsforderungen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938[2])	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Öffentliche Sozialleistungen										
Soziale Krankenversicherung	BG u.									
Mitglieder	BlnW	JD	1000	23 222	18 578	19 274	20 026	20 774	...	350
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	1 602	3 787	4 307	4 856	6 084	...	349
Unfallversicherung										
Empfänger von Rente oder Krankengeld	»	JS	1000	.	850[3])	876	906	919	...	352
Leistungen	»	»	Mill. RM/DM	332	854[3])	901	970	1 299	1 463	349
Rentenversicherung der Arbeiter										
Rentenempfänger	»	JE	1000	3 646	4 536	4 542	4 905	4 913	5 154	354
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	1 280	3 806	4 287	5 207	7 509	8 546	349
Rentenversicherung der Angestellten										
Rentenempfänger	»	JE	1000	463	1 443	1 524	1 573	1 633	1 757	355
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	356	1 666	1 997	2 372	3 618	4 263	349
Knappschaftliche Rentenversicherung										
Rentenempfänger	BG	JE	1000	415	639	650	668	647	...	356
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	213	966	1 169	1 291	1 514	...	349
Arbeitslosenversicherung	BG u.									
Hauptbetragsempfänger	BlnW	JD	1000	.	526	454	441	411	466	357
Unterstützungsleistungen	»	JS	Mill. DM	.	930	785	815	864	1 135	349
Arbeitslosenhilfe										
Hauptbetragsempfänger	»	JD	1000	.	655	436	276	199	174	357
Unterstützungsleistungen	»	JS	Mill. DM	.	861	565	383	315	286	349
Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe										
Laufend unterstützte Parteien	»	30.9.	1000	1 560	738	718	740	694	...	361
Laufend unterstützte Personen	»	»	»	.	1 141	1 078	1 094	1 024	...	»
Aufwand insgesamt	»	RjS	Mill. RM/DM	571	804	785	811	829	...	»
Soforthilfe bzw. Lastenausgleich										
Empfänger von Unterhaltshilfe bzw. Kriegsschadenrente	BG	JE	1000	—	860	851	875	814	800	359
Kriegsopferversorgung	BG u.									
Anerkannte Versorgungsberechtigte	BlnW	»	»	.	4 296	4 143	4 029	3 787	3 603	358
Öffentliche Finanzen				1932[4])	1954	1955	1956	1957[5])	1958	
Ausgaben der Ebenen[6])	BG u.									
Bund (Reich)	BlnW	RjS	Mill. RM/DM	5 735	23 657	22 927	27 802	31 852	...	366
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	4 295	3 948	3 754	3 963	...	»
Länder	»	»	»	3 345	14 039	15 280	18 249	20 167	...	»
Stadtstaaten	»	»	»	491[7])	3 656	4 139	4 895	5 316	...	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	6 303[8])	11 846	13 495	15 216	16 505	...	»
insgesamt[9])	»	»	»	14 492	50 033	51 389	59 873	66 076	...	»
Kassenmäßige Steuereinnahmen von Bund (Reich), Ländern, Berlin (West) und Gemeinden (Gv.)				1933[4])	1954	1955	1956	1957	1958	
Bundes- (Reichs-) und Landessteuern										
Besitz- und Verkehrsteuern	»	»	»	.	15 231	15 994	18 811	19 592	...	374
Umsatzsteuer einschl. Umsatzausgleichsteuer	»	»	»	1 516	9 959	11 497	12 276	12 702	...	»
Zölle und Verbrauchsteuern	»	»	»	2 978	6 474	7 732	8 274	8 727	...	»
Gemeindesteuern	»	»	»	.	5 292	5 627	6 331	7 059	...	»
Lastenausgleichsabgaben (einschl. Umstellungsgrundschulden)	»	»	»	—	2 228	2 653	2 180	2 036	...	»
zusammen	»	»	»	10 600	39 184	43 504	47 872	50 116	...	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr. — [2]) 1938 Reichsgebiet. — [3]) Ab 1954 einschl. Wegeunfälle und Berufskrankheiten. — [4]) Reichsgebiet. — [5]) Vorläufiges Ergebnis. — [6]) Ohne Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene (1932 nur Zuweisungen). — [7]) Einschl. nicht auszugliedernde Zuweisungen an die gleiche Ebene. — [8]) Einschl. Berlin. — [9]) Ohne Zuweisungen und Darlehen zwischen Gebietskörperschaften (1932 nur Zuweisungen).

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938[2])	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Inlandschulden[3])	BG u. BlnW	31.3.	Mill. RM/DM							
Bund (Reich)[4])	»	»	»	17 765	9 425	10 699	10 347	10 275	12 195	381
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	[5]) 238	2 442	2 893	3 080	2 972	»
Länder	»	»	»	1 876	12659	12 619	12 992	13 393	11 832	»
Hansestädte	»	»	»	415[6])	1 520	1 570	1 658	1 795	1 674	»
Berlin (West)	»	»	»	787	794	879	970	993	1 028	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	7 535	2 793	3 897	5 049	6 105	7 754	»
zusammen	»	»	»	28 379	27428	32 106	33 909	35 640	37 454	»
				1933[2])	1954	1955	1956	1957	1958	
Personalstand[7])										
Bund (Reich)	»	[9])	1000	160	104	109	.	.	.	—
Länder[8])	»	»	»	426	569	583	.	.	.	—
Hansestädte[8])	»	»	»	56	87	88	.	.	.	—
Berlin (West)[8])	»	»	»	.	118	119	.	.	.	—
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	552	463	473	.	.	.	—
zusammen	»	»	»	1 193	1 342	1 373	.	.	.	—
				1938	1954	1955	1956	1957	1958	
Preise										
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter	BG	Ind	1950=100	.	*103*	*103*	*107*	*106*	*100*	414
Preisindex ausgewählter Grundstoffe	»	»	1938=100	*100*	*235*	*240*	*248*	*253*	*253*	411
davon:										
land-, forst- und plantagenwirtsch. Herkunft	»	»	»	*100*	*250*	*252*	*261*	*264*	*263*	»
industrieller Herkunft	»	»	»	*100*	*223*	*231*	*236*	*243*	*245*	»
Index der Erzeugerpreise										
landwirtschaftlicher Produkte[10])	»	»	Wj 38/39 =100	*100*	*193*	*204*	*211*	*218*	...	408
industrieller Produkte	»	»	1938=100	*100*	*217*	*222*	*226*	*232*	*233*	403
Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel[10])	»	»	Wj 38/39 =100	*100*	*189*	*191*	*198*	*201*	...	426
Preisindex für den Wohnungsbau[11])	»	»	1936=100	*103*	*229*	*246*	*255*	*267*	*278*	428
Index der Einzelhandelspreise	»	»	1938=100	*100*	*179*	*180*	*183*	*188*	*192*	430
davon:										
Lebensmittelgeschäfte	»	»	»	*100*	*181*	*184*	*187*	*190*	*192*	»
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	»	»	»	*100*	*172*	*171*	*172*	*179*	*184*	»
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	»	»	»	*100*	*176*	*179*	*184*	*192*	*196*	»
Sonstige Branchen	»	»	»	*100*	*185*	*188*	*191*	*196*	*200*	»
Preisindex für die Lebenshaltung[12])	»	»	»	*100*	*169*	*172*	*176*	*180*	*186*	431
darunter:										
Ernährung	»	»	»	*100*	*184*	*187*	*193*	*197*	*203*	»
Wohnung	»	»	»	*100*	*113*	*116*	*123*	*125*	*126*	»
Heizung und Beleuchtung	»	»	»	*100*	*170*	*175*	*178*	*183*	*192*	»
Hausrat	»	»	»	*100*	*171*	*173*	*176*	*184*	*188*	»
Bekleidung	»	»	»	*100*	*177*	*177*	*178*	*185*	*191*	»
Reinigung und Körperpflege	»	»	»	*100*	*166*	*170*	*173*	*178*	*183*	»
Verkehr	»	»	»	*100*	*173*	*174*	*173*	*176*	*195*	»

[1]) Ind = Index. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) 1938 ohne Schulden aus öffentlichen Mitteln sowie ohne Zahlungsrückstände; ab 1954 ohne Schulden bei Gebietskörperschaften und Lastenausgleichsfonds sowie ohne Zahlungsrückstände und Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe (soweit auszugliedern). — [4]) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung (erstmals zum 31. 3. 1953) nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes. — [5]) Soweit nachgewiesen. — [6]) Gemeindlicher Bereich der Hansestädte unter »Gemeinden (Gv.)« enthalten. — [7]) In unmittelbarem Dienstverhältnis hauptberuflich vollbeschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter, ohne Wirtschaftsunternehmen. — [8]) Einschl. Behörden und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung. — [9]) 31. 3. 1933, 2. 10. 1954 ff. — [10]) Landwirtschaftliche Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. Juli. — [11]) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — [12]) Mittlere Verbrauchergruppe.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938[2])	1954	1955	1956	1957	1958	Jahrbuch Seite
Löhne										
Durchschnittl. Wochenarbeitszeit[3])	BG	JD	Std	49,5	48,7	48,9	48,2	46,5	45,7	445
» » »	»	Ind	1950=100		*100*	*101*	*99*	*96*	*95*	456
Durchschnittl. Bruttoverdienste[3])										
Stundenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	Pf	86,2	187,0	199,6	217,1	236,1	250,9	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*133*	*143*	*156*	*170*	*181*	456
weiblicher Arbeiter	»	JD	Pf	50,1	113,1	120,0	132,7	146,1	158,4	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*132*	*140*	*155*	*170*	*185*	456
aller Arbeiter	»	JD	Pf	80,2	171,5	182,7	198,8	216,8	231,6	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*133*	*142*	*156*	*170*	*182*	456
Wochenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	43,25	92,65	99,48	106,60	111,20	116,41	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*134*	*143*	*155*	*162*	*170*	456
weiblicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	23,64	51,83	55,19	60,33	64,63	68,35	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*134*	*142*	*155*	*167*	*177*	456
aller Arbeiter	»	JD	RM/DM	39,68	83,89	89,31	95,77	100,74	105,82	445
» »	»	Ind	1950=100	.	*134*	*143*	*155*	*163*	*171*	456
Bruttoverdienste im Steinkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	JD	RM/DM	7,61	15,70	17,06	18,87	19,98	20,77	—
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2187	4184	4528	4992	5043	5106	—
Bruttoverdienste im Braunkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	JD	»	6,75	14,30	15,55	17,49	18,17	19,14	—
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2048	4196	4530	5064	4991	5213	—
Sozialprodukt				1950	1954	1955	1956	1957	1958[4])	
Nettosozialprodukt in jeweilig. Preisen.										
zu Faktorkosten	BG	JS	Mrd. DM	74,5	117,0	134,3	147,9	160,3	168,9	482
zu Marktpreisen	»	»	»	87,1	140,0	160,2	175,8	189,5	200,1	»
Bruttosozialprodukt in jeweilig. Preisen.	»	»	»	97,2	154,0	175,6	193,4	209,6	222,3	»
davon: Privater Verbrauch	»	»	»	61,8	92,3	102,3	114,5	123,0	130,0	488
Staatsverbrauch	»	»	»	14,4	22,4	23,9	25,5	28,0	30,0	»
Investitionen	»	»	»	22,2	33,9	45,1	46,9	50,3	53,4	»
Außenbeitrag	»	»	»	− 1,2	+ 5,3	+ 4,3	+ 6,6	+ 8,3	+ 8,9	»
Bruttosozialprodukt in Preisen v. 1954.										
insgesamt	»	»	»	111,8	154,0	172,1	183,1	192,3	197,7	482
je Erwerbstätigen	»	Ind	1950=100	*100*	*124*	*134*	*138*	*141*	*144*	485
Zahlungsbilanz										
Leistungsbilanz										
Warenhandel	BG u. BlnW	JS	Mill. DM							
Ausfuhr				8356	22512	26309	31541	37332	38461	491
Einfuhr	»	»	»	−10670	−18588	−23007	−25846	−29726	−29988	»
Saldo	»	»	»	− 2314	+ 3924	+ 3302	+ 5695	+ 7606	+ 8473	»
Leistungen für die alliierten Streitkräfte										
Ausfuhr	»	»	»	211	1022	1226	1757	2660	3877	»
Dienstleistungen										
Ausfuhr	»	»	»	726	3699	4718	5671	6715	6648	493
Einfuhr	»	»	»	− 1119	− 4663	− 6301	− 7624	− 9280	−10127	»
Saldo	»	»	»	− 393	− 964	− 1583	− 1953	− 2565	− 3479	»
Unentgeltliche Übertragungen										
Empfang	»	»	»	2092	384	204	191	131	131	491
Hergabe	»	»	»	− 6	− 773	− 1018	− 1298	− 1781	− 1767	»
Saldo	»	»	»	+ 2086	− 389	− 814	− 1107	− 1650	− 1636	»
Kapitalbilanz										
Langfristige Verbindlichkeiten[5])	»	»	»	508	− 355	− 242	29	370	41	—
Langfristige Ansprüche[6])	»	»	»	− 50	− 161	− 255	− 516	− 1001	− 1539	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten[5])	»	»	»	815	306	236	960	1110	− 667	—
Kurzfristige Ansprüche[6])	»	»	»	− 510	− 1706	− 861	− 3101	− 3818	− 3839	—
Währungsgold[6])	»	»	»	−	− 1261	− 1234	− 2413	− 4399	− 411	491
Saldo	»	»	»	+ 763	− 3177	− 2356	− 5041	− 7738	− 6415	»
Ungeklärte Beträge	»	»	»	− 352	− 416	+ 225	+ 649	+ 1687	− 820	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index. — [2]) 1938: ohne Bergbau, alter Berichtskreis. — [3]) Arbeiter in der Industrie (einschl. Bergbau), ab 1957 neuer Berichtskreis, bis 1956, auf neuen Berichtskreis umgerechnete Zahlen. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Abnahme mit Minuszeichen (−). — [6]) Zunahme mit Minuszeichen (−).

I. Gebiet und Bevölkerung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

Vorbemerkung: Die in den Tabellen 1, 2 und 13 dieses Abschnittes enthaltenen Bevölkerungszahlen für 1946 bis 1956 wurden durch Rückschreibung der Ergebnisse der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 gewonnen und weichen daher von früher veröffentlichten Zahlen ab. Die Rückschreibung der Ergebnisse der Wohnungsstatistik konnte nur für das Bundesgebiet und die Länder und nur nach dem Geschlecht erfolgen. Bei den in den übrigen Tabellen enthaltenen Bevölkerungszahlen handelt es sich daher um die ursprünglichen Zahlen aus den Volkszählungen von 1946 und 1950 oder aus der Bevölkerungsfortschreibung bis 1955. Wo für die Berechnung von Verhältniszahlen als Bezugsgröße die rückgeschriebenen Bevölkerungszahlen verwendet wurden, ergeben sich gegenüber den Verhältniszahlen in früheren Veröffentlichungen kleine Abweichungen. — Bei der Altersgliederung am 31. 12. 1957 in den Tabellen 9 und 10 handelt es sich um korrigierte Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung. Für die Zeit vor 1957 konnten keine Korrekturen vorgenommen werden. Die Korrekturen für 1957 sind jedoch so gering, daß sie für die meisten Vergleiche mit den vorangegangenen Jahren nicht entscheidend ins Gewicht fallen. Von den Statistischen Landesämtern sind für 1957 teilweise noch die unkorrigierten Zahlen veröffentlicht worden.

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 bis 1958*)

1000 Personen

Jahr	Bevölkerung	Jahr	Bevölkerung	Jahr	Bevölkerung	Jahr	Bevölkerung
Reichsgebiet[1]) 1871 bis 1944							
1871	40 997	1889	48 717	1907	62 013	1926	63 630
1872	41 230	1890	49 241	1908	62 863	1927	64 023
1873	41 564	1891	49 762	1909	63 717	1928	64 393
1874	42 004	1892	50 266	1910	64 568	1929	64 739
1875	42 518	1893	50 757	1911	65 359	1930	65 084
1876	43 059	1894	51 339	1912	66 146	1931	65 429
1877	43 610	1895	52 001	1913	66 978	1932	65 716
1878	44 129	1896	52 753	1914	67 790	1933	66 027
1879	44 641	1897	53 569	1915	67 883	1934	66 409
1880	45 095	1898	54 406	1916	67 715	1935	66 871
1881	45 428	1899	55 248	1917	67 368	1936	67 349
1882	45 719	1900	56 046	1918	66 811	1937	67 831
1883	45 016	1901	56 874	1919	62 897	1938	68 558
1884	46 336	1902	57 767	1920	61 794	1939	69 314[2])
1885	46 707	1903	58 629	1921	62 473	1940	69 838
1886	47 134	1904	59 475	1922	61 900	1941	70 244
1887	47 630	1905	60 314	1923	62 307	1942	70 834
1888	48 168	1906	61 153	1924	62 697	1943	70 411
				1925	63 166	1944	69 865
Bundesgebiet einschl. Saarland[3]) 1871 bis 1958							
1871	19 930[4])	1933	38 263[4])	1946	44 176[4])[5])	1953	49 145
1880	22 099[4])	1934	38 502[4])	1947	44 941	1954	49 693
1890	24 263[4])	1935	38 789	1948	46 149	1955	50 195
1900	28 192[4])	1936	39 089	1949	47 093	1956	50 801
1910	33 268[4])	1937	39 396	1950	47 851	1957	51 477
1913	34 705	1938	39 814	1951	48 365	1958	52 158[6])
1925	36 463[4])	1939	40 247[6])	1952	48 690		

*) Ab 1947 Jahresdurchschnitte, im übrigen Jahresmitte, soweit nicht anderes vermerkt.

[1]) Jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1890 Helgoland enthalten. In der Zeit nach dem ersten Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete; ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien. Von 1922 bis 1944 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 17. 5. 1939. — [3]) Gebietsstand vom 30. 6. 1958. — [4]) Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. 12. 1871-1. 12. 1880, 1. 12. 1890, 1. 12. 1900, 1. 12. 1910, 16. 6. 1925, 16. 6. 1933, 17. 5. 1939 und 29. 10. 1946. — [5]) Einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern, mit Ausnahme von Hamburg, Bremen und Saarland jedoch ohne Ausländer in IRO-Lagern. — [6]) Vorläufiges Ergebnis.

2. Wohnbevölkerung 1953 bis 1958 nach Ländern

1000 Personen

Land	Bevölkerungsstand im Durchschnitt des Jahres[1])						Bevölkerungsstand am Ende des Jahres					
	1953	1954	1955	1956	1957	1958[2])	1953	1954	1955	1956	1957	1858
Schleswig-Holstein	2 365,1	2 305 2	2 270,5	2 252,7	2 258,1	2 268,7	2 324,9	2 283,7	2 257,5	2 251,4	2 264,3	2 275,8
Hamburg	1 655,3	1 686,5	1 715,1	1 744,2	1 772,8	1 797,1	1 672,9	1 702,2	1 731,5	1 760,1	1 786,8	1 807,6
Niedersachsen	6 565,2	6 525,6	6 492,7	6 481,2	6 486,6	6 504,5	6 542,4	6 506,5	6 485,3	6 477,7	6 496,1	6 515,6
Bremen	584,5	599,4	613,8	633,2	654,9	670,8	591,8	606,8	623,5	644,1	664,1	677,5
Nordrhein-Westfalen	13 803,0	14 146,9	14 433,3	14 733,2	15 037,4	15 325,9	14 002,6	14 295,1	14 589,7	14 878,2	15 197,1	15 458,6
Hessen	4 363,2	4 409,0	4 455,5	4 513,6	4 571,8	4 624,6	4 387,8	4 430,7	4 487,0	4 541,8	4 599,7	4 651,5
Rheinland-Pfalz	3 120,8	3 168,7	3 206,6	3 246,9	3 289,8	3 334,6	3 147,0	3 188,6	3 226,6	3 267,4	3 313,8	3 354,7
Baden-Württemberg	6 636,9	6 798,9	6 942,7	7 092,0	7 236,6	7 367,5	6 728,1	6 873,0	7 021,5	7 164,7	7 301,9	7 433,0
Bayern	9 078,5	9 069,8	9 072,7	9 103,6	9 156,9	9 233,8	9 070,7	9 067,0	9 085,5	9 125,3	9 192,8	9 278,0
Bundesgebiet	**48 172,4**	**48 709,9**	**49 203,0**	**49 800,4**	**50 464,9**	**51 127,5**	**48 468,1**	**48 953,5**	**49 508,1**	**50 110,7**	**50 816,7**	**51 452,4**
Saarland	972,5	982,9	991,8	1 000,7	1 012,3	1 030,2	977,8	987,7	996,2	1 005,2	1 019,1	1 040,2
Bundesgebiet einschl. Saarland	**49 144,9**	**49 692,8**	**50 194,8**	**50 801,1**	**51 477,2**	**52 157,7**	**49 445,9**	**49 941,2**	**50 504,4**	**51 115,9**	**51 835,8**	**52 492,5**
Berlin (West)	2 208,1	2 192,5	2 195,0	2 221,8	2 224,9	2 225,9	2 198,0	2 192,3	2 203,3	2 223,7	2 228,5	2 226,0
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**51 353,0**	**51 885,3**	**52 389,8**	**53 022,9**	**53 702,1**	**54 383,6**	**51 643,9**	**52 133,5**	**52 707,7**	**53 339,6**	**54 064,4**	**54 718,5**

[1]) Auf Grund von Monatszahlen. — [2]) Vorläufiges Ergebnis.

3. Fläche und Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke 1939, 1950 und 1956

(Gebietsstand 31. 12. 1957)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche	Kreisfreie Städte und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung						Bevölkerungsdichte	
				17. 5. 1939		13. 9. 1950		25. 9. 1956			
				insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	1939	1956
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm	
Schleswig-Holstein	15 688,02[1]	21	1 400	1 589,0	816,7	2 594,6	1 210,5	2 252,1	1 046,9	101	144
Hamburg	747,23	—	1	1 711,9	820,1	1 605,6	752,4	1 751,3	805,8	2 291	2 344
Niedersachsen	47 371,75	76	4 276[2]	4 539,7	2 305,1	6 797,4	3 202,5	6 481,1	3 038,6	96	137
RB Hannover	6 565,74	11	701[3]	1 018,5	501,1	1 385,4	651,4	1 395,8	650,8	155	213
» Hildesheim	5 214,98	13	631[4]	624,8	309,2	1 017,5	473,1	939,2	434,1	120	180
» Lüneburg	10 976,46	12	1 120[5]	547,4	287,4	992,3	474,3	924,7	440,0	50	84
» Stade	6 719,00	8	560	393,2	203,5	654,0	311,3	582,1	277,9	59	87
» Osnabrück	6 205,57	9	513	515,9	263,2	680,7	322,6	682,1	322,3	83	110
» Aurich	3 138,71	5	311[5]	295,7	147,3	385,0	181,1	359,8	168,2	94	115
VB Braunschweig	3 117,62	9	354[4]	566,6	292,6	871,6	407,4	841,3	391,6	182	270
» Oldenburg	5 433,67	9	86	577,6	300,9	810,9	381,4	756,1	353,8	106	139
Bremen	403,77	2	2	562,9	284 3	558,6	265,3	638,4	299,6	1 394	1 581
Nordrhein-Westfalen	33 957,67	95	2 372	11 934,4	5 816.4	13 196,2	6 255,0	14810,6	7 031,3	351	436
RB Düsseldorf	5 474.13	23	267	4 179,7	2 009.6	4 301,9	2 032,2	4 994,1	2 370,1	764	912
» Köln	3 979,88	9	238	1 595.7	762,1	1 668,8	781,7	1 899,5	889,1	401	477
» Aachen	3 066,47	8	302	762,9	377,6	774,4	370,0	866,5	415,8	249	283
» Münster	7 294,49	16	249	1 602,3	794,1	1 909,8	919,7	2 116,9	1 016,1	220	290
» Detmold	6 476,36	14	649	1 114,0	547.9	1 499,5	702,4	1 533,8	714,3	172	237
» Arnsberg	7 666,34	25	667	2 679,9	1 325,2	3 041,7	1 449,1	3 399,7	1 625,9	350	443
Hessen	21 107,84	48	2 705	3 479,1	1 693,9	4 323,8	2 024,2	4 529,2	2 116,8	165	215
RB Darmstadt	6 297,21	14	780	1 050,4	516.0	1 340,0	632,9	1 427,9	676,5	167	227
» Kassel	9 197,05	18	1 215	971,9	480,3	1 261,0	590,9	1 228,9	572,8	106	134
» Wiesbaden	5 613,58	16	710	1 456,9	697.5	1 722,9	800,4	1 872,4	867,5	260	334
Rheinland-Pfalz	19 828,42	51	2 918[6]	2 960,0	1 472.1	3 004,8	1 400,9	3 259,4	1 529,9	149	164
RB Koblenz	6 375,22	12	1 006[6]	853,7	417,2	899,8	418,2	962,9	449,7	134	151
» Trier	4 886,29	8	734	451,1	235,3	428,8	201,4	453,1	212,5	92	93
» Montabaur	1 783,08	4	385	217,2	108.4	239,8	112,4	247,0	116,7	122	139
» Rheinhessen	1 335,85	6	167	392,8	188,8	385,3	179,2	420,4	196,1	294	315
» Pfalz	5 447,98	21	626	1 045,2	522.5	1 051,1	489,7	1 175,9	554,7	192	216
Baden-Württemberg	35 750,08	72	3 381[4]	5 476,4	2 660,1	6 430,2	2 979,3	7 133,2	3 340,3	153	200
RB Nordwürttemberg	10 580,25	22	980	1 945,6	949 2	2 440,1	1 134,5	2 756,8	1 301,6	184	261
» Nordbaden	5 121,79	13	488	1 271,8	609 4	1 467,8	680,9	1 576,1	735,3	248	308
» Südbaden	9 955,58	20	975	1 229,7	602,2	1 338,7	618,4	1 500,8	699,7	124	151
» Südwürttemberg-Hohenzollern	10 092,46	17	938[4]	1 029.3	499,2	1 183,7	545,5	1 299,6	603,6	102	129
Bayern	70 548,54	191	7 126	7 084,1	3 466,6	9 184,5	4 260,6	9 115,9	4 216,8	100	129
RB Oberbayern	16 337,83	33	1 145	1 935,2	945,8	2 456,2	1 139,1	2 537,6	1 169,8	118	155
» Niederbayern	10 754,44	26	909	786.3	386.8	1 081,1	503,0	975,8	451,8	73	91
» Oberpfalz	9 646,41	24	941	685.8	339.7	896,9	419,4	869,1	405,6	71	90
» Oberfranken	7 503,01	26	1 096	808,2	390,3	1 115,8	514,0	1 072,4	492,3	108	143
» Mittelfranken	7 618,51	25	992	1 077,2	518,7	1 284,3	592,7	1 315,9	606,1	141	173
» Unterfranken	8 488.35	27	995	844.3	416.5	1 038,1	486,0	1 042,9	488,7	99	123
» Schwaben	10 199,99	30	1 048	947,1	468,8	1 312,1	606,4	1 302,2	602,5	93	128
Bundesgebiet	**245 403,31[1]**	**556**	**24 181**	**39 337,5**	**19 335,4**	**47 695,7**	**22 350,7**	**49971,3**	**23426,0**	**160**	**204**
Saarland	2 567,40	8	347	909,6	453,2	944,7[7]	448,9[7]	1 003,2[8]	480,5[8]	354	391
Bundesgebiet einschl. Saarland	**247 970,71[1]**	**564**	**24 528**	**40 247,1**	**19 788.6**	**48 640,4**	**22 799,6**	**50974,5**	**23906,4**	**162**	**206**
Berlin (West)	480,93	—	1	2 750,5	1 244,1	2 147,0	911,5	2 223,8	944,8	5 719	4 623
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**248 451,64[1]**	**564**	**24 529**	**42 997,6**	**21 032,7**	**50 787,3**	**23 711,1**	**53198.3**	**24851.2**	**173**	**214**

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung. — [2]) Einschl. 12 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [3]) Einschl. 4 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [4]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — [5]) Einschl. 3 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [6]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [7]) Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950. — [8]) Wohnbevölkerung am 30. 9. 1956.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
Schleswig-Holstein					
Kreisfreie Städte					
Flensburg	49,66	94,9	43,8	23,2	*1 911*
Kiel	73,08	263,9	122,5	56,4	*3 612*
Lübeck	202,38	230,2	105,1	74,2	*1 138*
Neumünster	35,38	72,8	33,4	20,6	*2 059*
Landkreise					
Eckernförde	781,40	66,4	32,3	21,0	*85*
Eiderstedt	339,46	19,4	8,9	3,7	*57*
Eutin	561,67	89,2	40,5	31,3	*159*
Flensburg	980,17	62,4	30,8	14,2	*64*
Hzgt. Lauenburg	1 265,64	130,0	60,8	46,1	*103*
Husum	853,68	61,4	29,0	11,4	*72*
Norderdithmarschen	604,60	58,2	26,7	14,8	*96*
Oldenburg (Holstein)	837,71	77,6	36,3	23,4	*93*
Pinneberg	694,19	202,1	96,7	63,9	*291*
Plön	1 181,45	107,3	50,7	29,8	*91*
Rendsburg	1 508,45	154,0	72,6	43,0	*102*
Schleswig	1 057,68	97,5	45,6	22,4	*92*
Segeberg	1 301,53	91,3	42,6	29,0	*70*
Steinburg	935,87	122,6	57,2	36,3	*131*
Stormarn	791,40	134,8	63,6	45,4	*170*
Süderdithmarschen	775,71[1])	73,1	34,3	17,8	*94*
Südtondern	856,94	59,5	28,1	11,3	*69*
Land insgesamt	**15 688,02**[1])	**2 268,5**	**1 061,6**	**639,2**	*145*
davon					
Kreisfreie Städte	360,49	661,9	304,9	174,4	*1 836*
Landkreise	15 327,52[1])	1 606,6	756,7	464,9	*105*
Hamburg					
Land insgesamt	**747,23**	**1 796,7**	**827,8**	**243,5**	*2 404*
Niedersachsen					
RB Hannover					
Kreisfreie Städte					
Hameln	37,78	50,0	22,0	15,9	*1 325*
Hannover	134,50	558,1	257,2	124,5	*4 149*
Landkreise					
Grfsch. Diepholz	1 161,66	71,3	34,8	17,6	*61*
Grfsch. Hoya	1 208,72	113,1	54,0	29,0	*94*
Grfsch. Schaumburg	442,66	75,9	34,5	22,1	*171*
Hameln-Pyrmont	585,11	78,5	35,6	25,8	*134*
Hannover	498,91	161,7	77,7	49,9	*324*
Neustadt am Rübenberge	583,43	69,9	33,4	22,7	*120*
Nienburg (Weser)	1 163,78	98,4	47,3	26,7	*85*
Schaumburg-Lippe	340,97	77,1	36,0	20,2	*226*
Springe	408,21	61,3	28,7	22,1	*150*
zusammen	6 565,74	1 415,1	661,3	376,4	*216*
davon					
Kreisfreie Städte	172,28	608,1	279,3	140,4	*3 530*
Landkreise	6 393,45	807,0	382,0	236,0	*127*
RB Hildesheim					
Kreisfreie Städte					
Göttingen	26,31	79,0	35,6	17,0	*3 003*
Hildesheim	32,36	88,4	39,7	18,4	*2 731*
Landkreise					
Alfeld	487,73	81,8	38,0	26,3	*168*
Duderstadt	219,64	37,6	16,7	6,6	*171*
Einbeck	310,07	42,2	19,5	12,5	*136*
Göttingen	481,08	60,1	28,8	15,0	*125*
Hildesheim-Marienburg	643,36	110,5	51,6	36,5	*172*
Holzminden	600,92	82,2	37,8	24,2	*137*
Münden	326,46	44,0	20,7	9,6	*135*
Northeim	748,89	91,6	42,7	28,2	*122*
Osterode am Harz	409,13	84,1	38,5	21,2	*205*
Peine	395,83	97,0	45,7	33,3	*245*
Zellerfeld	533,20	36,4	17,0	7,1	*68*
zusammen	5 214,98	934,9	432,2	255,8	*179*
davon					
Kreisfreie Städte	58,67	167,4	75,3	35,3	*2 853*
Landkreise	5 156,31	767,5	356,9	220,4	*149*

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
RB Lüneburg					
Kreisfreie Städte					
Celle	35,21	56,8	25,7	16,5	*1 614*
Lüneburg	41,73	56,5	25,1	15,9	*1 354*
Wolfsburg	29,41	50,9	25,6	24,1	*1 729*
Landkreise					
Burgdorf	824,80	111,5	53,3	38,4	*135*
Celle	1 553,65	93,9	45,8	32,0	*60*
Fallingbostel	957,83	60,9	29,0	20,4	*64*
Gifhorn	1 606,24	116,8	57,3	40,1	*73*
Harburg	1 347,49	110,7	53,3	29,8	*82*
Lüchow-Dannenberg	1 209,16	55,1	25,5	15,9	*46*
Lüneburg	1 001,54	55,9	26,8	17,4	*56*
Soltau	923,78	58,2	28,1	19,3	*63*
Uelzen	1 445,60	98,1	46,0	34,5	*68*
zusammen	10 976,46	925,3	441,3	304,4	*84*
davon					
Kreisfreie Städte	106,35	164,2	76,3	56,6	*1 544*
Landkreise	10 870,11	761,1	365,0	247,8	*70*
RB Stade					
Kreisfreie Stadt					
Cuxhaven	49,35	43,0	19,8	8,6	*872*
Landkreise					
Bremervörde	1 240,59	68,7	33,7	17,1	*55*
Land Hadeln	865,82	61,6	29,3	16,1	*71*
Osterholz	610,76	68,4	33,4	19,7	*112*
Rotenburg (Hannover)	840,28	52,5	24,9	15,6	*63*
Stade	1 262,75	129,9	62,9	35,6	*103*
Verden	681,61	80,9	38,5	22,5	*119*
Wesermünde	1 167,85	73,0	35,7	17,0	*63*
zusammen	6 719,00	578,0	278,3	152,2	*86*
davon					
Kreisfreie Stadt	49,35	43,0	19,8	8,6	*872*
Landkreise	6 669,65	535,0	258,4	143,6	*80*
RB Osnabrück					
Kreisfreie Stadt					
Osnabrück	56,47	132,3	60,2	23,7	*2 344*
Landkreise					
Aschendorf-Hümmling	1 145,84	65,7	31,6	6,1	*57*
Bersenbrück	1 054,33	79,0	37,1	18,5	*75*
Grfsch. Bentheim	915,96	97,9	46,6	18,4	*107*
Lingen	816,27	67,9	32,7	10,9	*83*
Melle	254,02	39,2	18,3	9,6	*154*
Meppen	1 037,46	63,5	31,0	8,7	*61*
Osnabrück	611,13	117,3	55,7	25,0	*192*
Wittlage	314,08	27,2	12,8	6,8	*86*
zusammen	6 205,57	689,9	325,9	127,6	*111*
davon					
Kreisfreie Stadt	56,47	132,3	60,2	23,7	*2 344*
Landkreise	6 149,10	557,6	265,7	103,8	*91*
RB Aurich					
Kreisfreie Stadt					
Emden	61,04	43,8	20,8	4,4	*717*
Landkreise					
Aurich(Ostfriesland)	649,46	69,0	32,5	6,5	*106*
Leer	1 062,20	120,8	56,2	13,6	*114*
Norden	650,71	74,8	34,3	9,1	*115*
Wittmund	715,30	50,8	23,9	5,9	*71*
zusammen	3 138,71	359,1	167,7	39,5	*114*
davon					
Kreisfreie Stadt	61,04	43,8	20,8	4,4	*717*
Landkreise	3 077,67	315,4	146,9	35,2	*102*
VB Braunschweig					
Kreisfreie Städte					
Braunschweig	76,35	244,4	112,9	57,0	*3 201*
Goslar	65,43	39,9	17,7	10,2	*610*
Salzgitter	212,75	104,5	49,9	45,5	*491*

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

Gebietsstand vgl. S. 28.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
noch: VB Braunschweig					
Landkreise					
Blankenburg	129,09	14,4	6,3	3,9	*111*
Braunschweig	463,12	67,4	32,2	23,0	*146*
Gandersheim	518,96	77,8	35,8	24,6	*150*
Goslar	304,74	43,2	19,9	14,5	*142*
Helmstedt	691,72	120,7	56,7	36,2	*174*
Wolfenbüttel	655,47	133,1	62,1	39,6	*203*
zusammen	3 117,62	845,4	393,4	254,6	*271*
davon					
Kreisfreie Städte	354,53	388,8	180,4	112,7	*1 097*
Landkreise	2 763,09	456,6	213,0	141,8	*165*
VB Oldenburg					
Kreisfreie Städte					
Delmenhorst	42,27	55,6	26,4	15,9	*1 314*
Oldenburg (Oldenburg)	102,83	119,9	54,1	31,4	*1 166*
Wilhelmshaven	50,61	99,4	45,9	14,5	*1 964*
Landkreise					
Ammerland	706,98	67,5	32,0	13,2	*96*
Cloppenburg	1 364,01	88,3	42,3	12,2	*65*
Friesland	630,73	84,0	38,6	17,3	*133*
Oldenburg (Oldenburg)	893,49	70,2	33,8	18,3	*79*
Vechta	759,80	73,5	34,8	12,7	*97*
Wesermarsch	882,95	97,0	46,3	21,2	*110*
zusammen	5 433,67	755,5	354,2	156,8	*139*
davon					
Kreisfreie Städte	195,71	274,9	126,3	61,8	*1 404*
Landkreise	5 237,96	480,6	227,8	95,0	*92*
Land insgesamt	**47 371,75**	**6 503,2**	**3 054,3**	**1 667,2**	*137*
davon					
Kreisfreie Städte	1 054,41	1 822,4	838,5	443,5	*1 728*
Landkreise	46 317,34	4 680,8	2 215,8	1 223,7	*101*
Bremen					
Kreisfreie Städte					
Bremen	324,16	535,1	251,4	79,6	*1 651*
Bremerhaven	79,61	135,0	63,8	21,3	*1 696*
Land insgesamt	**403,77**	**670,1**	**315,2**	**100,9**	*1 660*
Nordrhein-Westfalen					
RB Düsseldorf					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	158,32	679,2	316,2	115,7	*4 290*
Duisburg	143,91	495,6	240,1	69,4	*3 444*
Essen	188,62	719,8	343,3	88,1	*3 816*
Krefeld	112,73	203,3	93,8	30,0	*1 804*
Leverkusen	46,21	84,3	41,3	16,5	*1 825*
Mönchen-Gladbach	97,17	150,0	70,2	16,7	*1 544*
Mülheim a. d. Ruhr	88,21	177,4	84,8	22,1	*2 011*
Neuß	52,97	85,6	40,8	13,3	*1 616*
Oberhausen	77,01	253,9	124,6	36,0	*3 298*
Remscheid	64,62	121,3	57,5	20,0	*1 877*
Rheydt	45,00	92,3	42,5	9,4	*2 052*
Solingen	79,98	165,0	76,7	23,2	*2 064*
Viersen	31,49	40,3	18,4	5,2	*1 281*
Wuppertal	148,83	413,3	189,3	50,8	*2 777*
Landkreise					
Dinslaken	221,35	110,8	55,2	19,1	*501*
Düsseldorf-Mettmann	433,21	297,5	142,7	57,7	*687*
Geldern	509,73	78,3	37,4	10,5	*154*
Grevenbroich	508,39	164,3	79,8	27,4	*323*
Kempen-Krefeld	530,85	198,5	94,0	33,0	*374*
Kleve	503,67	95,8	45,6	7,3	*190*
Moers	563,25	296,2	147,0	53,1	*526*
Rees	506,09	91,4	43,3	9,4	*181*
Rhein-Wupper-Kreis	362,52	171,2	81,3	36,0	*472*
zusammen	5 474,13	5 185,6	2 465,6	769,9	*947*
davon					
Kreisfreie Städte	1 335,07	3 681,5	1 739,5	516,4	*2 758*
Landkreise	4 139,06	1 504,0	726,1	253,5	*363*
RB Köln					
Kreisfreie Städte					
Bonn	31,28	141,6	64,1	20,6	*4 526*
Köln	251,19	749,5	348,8	87,6	*2 984*
noch: Nordrhein-Westfalen					
noch: RB Köln					
Landkreise					
Bergheim (Erft)	364,69	100,6	48,8	14,4	*276*
Bonn	441,17	180,7	85,6	28,3	*410*
Euskirchen	586,35	98,0	46,7	12,8	*167*
Köln	293,14	180,0	86,7	25,8	*614*
Oberbergischer Kr.	565,31	125,4	57,7	25,5	*222*
Rhein.-Bergischer Kr.	620,29	187,2	89,4	34,9	*302*
Siegkreis	826,45	220,8	104,5	32,6	*267*
zusammen	3 979,88	1 983,8	932,2	282,6	*498*
davon					
Kreisfreie Städte	282,48	891,1	412,9	108,2	*3 154*
Landkreise	3 697,40	1 092,7	519,3	174,4	*296*
RB Aachen					
Kreisfreie Stadt					
Aachen	56,02	159,5	73,8	16,5	*2 848*
Landkreise					
Aachen	336,39	251,9	122,8	25,5	*749*
Düren	548,85	136,6	65,7	12,0	*249*
Erkelenz	319,67	81,0	39,3	12,0	*253*
Jülich	326,97	66,6	33,1	7,3	*204*
Monschau	285,09	26,8	12,8	1,7	*94*
Schleiden	835,23	60,1	29,1	4,1	*72*
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	358,25	115,6	56,2	13,1	*323*
zusammen	3 066,47	898,1	432,8	92,3	*293*
davon					
Kreisfreie Stadt	56,02	159,5	73,8	16,5	*2 848*
Landkreise	3 010,45	738,6	359,0	75,8	*245*
RB Münster					
Kreisfreie Städte					
Bocholt	18,91	42,6	19,8	3,4	*2 255*
Bottrop	42,01	108,9	53,2	13,7	*2 591*
Gelsenkirchen	104,35	387,9	188,5	58,7	*3 718*
Gladbeck	35,85	81,7	40,2	11,2	*2 279*
Münster (Westf.)	73,83	168,1	77,5	28,7	*2 277*
Recklinghausen	65,90	128,4	61,7	24,8	*1 948*
Landkreise					
Ahaus	682,47	100,9	47,7	12,2	*148*
Beckum	687,83	147,1	70,9	30,0	*214*
Borken	631,10	79,7	38,8	9,9	*126*
Coesfeld	612,25	80,5	38,2	11,4	*131*
Lüdinghausen	696,99	125,6	61,3	21,8	*180*
Münster	786,84	91,8	43,2	13,6	*117*
Recklinghausen	714,03	306,2	150,9	55,2	*429*
Steinfurt	771,10	161,8	75,4	24,4	*210*
Tecklenburg	811,81	120,5	57,3	21,0	*148*
Warendorf	559,23	58,6	28,0	10,1	*105*
zusammen	7 294,49	2 190,2	1 052,5	350,2	*300*
davon					
Kreisfreie Städte	340,85	917,6	440,9	140,5	*2 692*
Landkreise	6 953,65	1 272,6	611,6	209,6	*183*
RB Detmold					
Kreisfreie Städte					
Bielefeld	46,85	174,7	78,6	42,1	*3 729*
Herford	25,08	54,7	24,9	10,9	*2 180*
Landkreise					
Bielefeld	226,98	118,6	55,3	31,5	*522*
Büren	766,39	57,2	27,3	10,0	*75*
Detmold	626,65	133,8	61,9	27,5	*213*
Halle (Westf.)	304,76	57,8	27,2	15,5	*190*
Herford	413,71	161,7	75,4	27,8	*391*
Höxter	718,28	91,2	42,5	16,1	*127*
Lemgo	580,85	131,5	60,4	27,1	*226*
Lübbecke	563,82	82,2	38,7	15,1	*146*
Minden	593,32	184,3	85,2	31,1	*311*
Paderborn	596,29	118,5	55,7	19,0	*199*
Warburg	513,29	43,5	20,5	7,4	*85*
Wiedenbrück	500,07	147,6	70,4	30,0	*295*
zusammen	6 476,36	1 557,1	724,0	311,0	*240*
davon					
Kreisfreie Städte	71,94	229,4	103,4	53,0	*3 188*
Landkreise	6 404,42	1 327,7	620,6	258,1	*207*

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte Einwohner je qkm
	qkm	1 000			
noch: Nordrhein-Westfalen					
RB Arnsberg					
Kreisfreie Städte					
Bochum	121,34	356,9	173,3	52,1	*2 942*
Castrop-Rauxel	44,17	87,0	43,0	16,8	*1 969*
Dortmund	271,51	629,5	302,5	98,3	*2 319*
Hagen	87,25	186,3	88,6	30,6	*2 136*
Hamm (Westf.)	24,79	67,1	31,1	10,4	*2 708*
Herne	30,04	116,1	55,5	17,6	*3 864*
Iserlohn	28,32	53,9	24,6	11,4	*1 904*
Lüdenscheid	12,52	56,1	25,8	12,6	*4 483*
Lünen	37,33	70,1	34,2	14,7	*1 877*
Siegen	21,59	47,1	21,7	8,0	*2 180*
Wanne-Eickel	21,32	106,9	51,7	16,9	*5 014*
Wattenscheid	23,90	77,1	36,7	11,4	*3 227*
Witten	46,41	94,7	44,9	16,8	*2 040*
Landkreise					
Altena	652,27	156,9	75,2	33,0	*240*
Arnsberg	679,36	125,2	59,2	20,4	*184*
Brilon	789,99	70,7	33,4	10,8	*90*
Ennepe-Ruhr-Kreis	413,72	249,1	119,3	41,8	*602*
Iserlohn	351,32	175,5	84,5	34,6	*500*
Lippstadt	508,18	91,1	42,6	17,6	*179*
Meschede	782,95	73,0	34,4	11,0	*93*
Olpe	617,02	91,2	43,7	11,0	*148*
Siegen	628,22	158,6	75,3	25,2	*252*
Soest	531,65	103,4	49,1	19,7	*195*
Unna	453,43	220,7	108,1	41,5	*487*
Wittgenstein	487,72	41,2	19,6	8,2	*85*
zusammen	7 666,34	3 505,5	1 678,0	592,5	*457*
davon					
Kreisfreie Städte	770,49	1 948,8	933,5	317,7	*2 529*
Landkreise	6 895,85	1 556,7	744,5	274,8	*226*
Land insgesamt	**33 957.67**	**15 320.3**	**7 285.2**	**2 398,5**	*451*
davon					
Kreisfreie Städte	2 856,84	7 827,9	3 704,0	1 152,2	*2 740*
Landkreise	31 100,83	7 492,3	3 581,1	1 246,3	*241*
Hessen					
RB Darmstadt					
Kreisfreie Städte					
Darmstadt	116,52	130,0	61,0	21,5	*1 115*
Gießen	57,55	62,3	29,0	14,0	*1 082*
Offenbach am Main	42,58	108,4	50,4	14,9	*2 545*
Landkreise					
Alsfeld	693,19	54,6	25,5	10,0	*79*
Bergstraße	721,69	178,9	84,7	26,5	*248*
Büdingen	729,37	81,8	38,9	16,0	*112*
Darmstadt	287,58	91,8	43,7	18,2	*319*
Dieburg	450,46	92,0	44,3	15,6	*204*
Erbach	593,00	63,6	29,9	9,4	*107*
Friedberg	574,42	146,4	69,4	32,8	*255*
Gießen	637,93	100,6	47,5	22,8	*158*
Groß-Gerau	461,11	149,8	73,3	32,2	*325*
Lauterbach	595,35	44,2	20,5	9,1	*74*
Offenbach	336,47	163,5	78,4	32,9	*486*
zusammen	6 297,21	1 467,7	696,4	276,0	*233*
davon					
Kreisfreie Städte	216,65	300,6	140,4	50,4	*1 388*
Landkreise	6 080,56	1 167,1	556,0	225,6	*192*
RB Kassel					
Kreisfreie Städte					
Fulda	18,79	45,4	20,3	10,0	*2 416*
Kassel	105,21	196,8	89,5	26,9	*1 871*
Marburg a. d. Lahn	22,25	43,4	20,4	8,5	*1 951*
Landkreise					
Eschwege	502,09	66,7	31,0	12,7	*133*
Frankenberg	725,11	47,2	22,6	8,1	*65*
Fritzlar-Homberg	661,94	78,9	38,5	14,5	*119*
Fulda	952,25	93,9	43,9	13,8	*99*
Hersfeld	499,63	71,2	33,5	15,3	*143*
Hofgeismar	610,39	59,2	27,7	13,4	*97*
Hünfeld	445,15	34,5	16,1	6,7	*77*
Kassel	316,18	72,5	34,5	12,0	*229*
Marburg	875,85	93,3	44,3	17,8	*107*
Melsungen	389,01	45,2	20,9	7,6	*116*
noch: Hessen					
noch: RB Kassel					
Rotenburg	555,02	56,4	26,4	10,1	*102*
Waldeck	1088,44	85,6	39,6	15,4	*79*
Witzenhausen	424,85	52,3	24,1	10,3	*123*
Wolfhagen	419,26	36,6	16,8	7,0	*87*
Ziegenhain	585,63	52,9	24,8	9,[illegible]	*90*
zusammen	9197,05	1231,8	575,0	219,1	*134*
davon					
Kreisfreie Städte	146,25	285,6	130,2	45,4	*1 953*
Landkreise	9050,80	946,2	444,8	173,7	*105*
RB Wiesbaden					
Kreisfreie Städte					
Frankfurt am Main	194,73	643,1	295,3	111,9	*3 303*
Hanau am Main	20,62	44,3	20,4	8,5	*2 146*
Wiesbaden	163,77	250,7	112,9	42,6	*1 531*
Landkreise					
Biedenkopf	406,78	55,6	26,2	10,8	*137*
Dillkreis	514,41	89,9	42,0	16,0	*175*
Gelnhausen	643,92	80,2	37,7	16,0	*125*
Hanau	280,87	87,9	42,4	15,2	*313*
Limburg	368,47	81,7	37,9	13,7	*222*
Main-Taunus-Kreis	306,62	117,5	56,3	25,3	*383*
Oberlahnkreis	392,12	56,2	26,2	12,1	*143*
Obertaunuskreis	153,47	96,7	44,2	19,1	*630*
Rheingaukreis	271,72	57,4	26,0	11.2	*211*
Schlüchtern	462,69	40,6	19,0	6,9	*88*
Untertaunuskreis	505,09	54,1	26,0	13,5	*107*
Usingen	288,11	27,2	12,9	4,9	*94*
Wetzlar	640,21	140,3	67,1	32,4	*219*
zusammen	5613,58	1923,4	892,5	359,9	*343*
davon					
Kreisfreie Städte	379,12	938,1	428,5	163,0	*2 474*
Landkreise	5234,46	985,3	464,0	196,9	*188*
Land insgesamt	**21 107,84**	**4 622,9**	**2 164,0**	**855,0**	*219*
davon					
Kreisfreie Städte	742,02	1 524,3	699,2	258,8	*2 054*
Landkreise	20 365,82	3 098,5	1 464,9	596,2	*152*
Rheinland-Pfalz					
RB Koblenz					
Kreisfreie Stadt					
Koblenz	56,64	94,9	45,3	11,1	*1 675*
Landkreise					
Ahrweiler	714,70	80,0	36,9	7,2	*112*
Altenkirchen (Westerwald)	637,59	108,4	51,2	8,7	*170*
Birkenfeld	700,80	91,1	44,0	7,0	*130*
Cochem	501,98	43,4	20,3	2,7	*87*
Koblenz	215,70	72,8	34,0	6,2	*337*
Kreuznach	733,52	122,9	56,5	10,8	*168*
Mayen	783,93	116,5	55,5	9,7	*149*
Neuwied	621,00	130,1	61,2	12,2	*209*
Sankt Goar	465,62	49,5	22,1	3,7	*106*
Simmern	571,18	40,6	19,2	3,5	*71*
Zell (Mosel)	372,56	36,8	16,9	2,7	*99*
zusammen	6 375,22	986,8	463,2	85,5	*155*
davon					
Kreisfreie Stadt	56,64	94,9	45,3	11,1	*1 675*
Landkreise	6 318,58	891,9	417,9	74,4	*141*
RB Trier					
Kreisfreie Stadt					
Trier	57,89	85,6	38,5	5,6	*1 478*
Landkreise					
Bernkastel	667,66	55,1	25,6	3,2	*83*
Bitburg	775,13	55,8	26,6	3,7	*72*
Daun	611,08	38,7	18,3	2,3	*63*
Prüm	916,47	39,1	18,7	1,7	*43*
Saarburg	394,11	44,8	21,0	2,7	*114*
Trier	821,96	86,4	41,0	4,5	*105*
Wittlich	642,00	52,4	24,8	3,3	*82*
zusammen	4 886,29	457,9	214,6	27,0	*94*
davon					
Kreisfreie Stadt	57,89	85,6	38,5	5,6	*1 478*
Landkreise	4 828,40	372,3	176,0	21,4	*77*

Gebietsstand vgl. S. 28.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	Wohnbevölkerung und zwar männlich	Wohnbevölkerung und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Rheinland-Pfalz					
RB Montabaur					
Landkreise					
Oberwesterwaldkreis	579,68	64,1	30,5	4,5	*110*
Sankt Goarshausen	379,69	56,0	26,8	5,4	*147*
Unterlahnkreis	392,80	57,0	27,0	6,4	*145*
Unterwesterwaldkreis	430,91	72,8	34,3	7,1	*169*
zusammen	1 783,08	249,8	118,5	23,5	*140*
RB Rheinhessen					
Kreisfreie Städte					
Mainz	46,80	125,1	58,1	14,0	*2 672*
Worms	53,44	58,0	26,0	4,1	*1 085*
Landkreise					
Alzey	417,73	61,8	29,1	6,0	*148*
Bingen	265,77	70,5	33,2	6,5	*265*
Mainz	293,78	68,8	32,8	5,1	*234*
Worms	258,33	48,2	23,0	4,8	*187*
zusammen	1 335,85	432,3	202,3	40,4	*324*
davon					
Kreisfreie Städte	100,24	183,0	84,2	18,1	*1 826*
Landkreise	1 235,61	249,3	118,2	22,4	*202*
RB Pfalz					
Kreisfreie Städte					
Frankenthal (Pfalz)	36,35	31,8	15,1	4,3	*875*
Kaiserslautern	95,93	87,0	41,1	10,3	*907*
Landau i. d. Pfalz	38,93	27,1	12,2	3,2	*696*
Ludwigshafen a. Rh.	68,05	154,7	74,3	13,6	*2 274*
Neustadt a. d. Weinstraße	17,68	31,0	14,1	3,6	*1 751*
Pirmasens	28,46	52,8	24,4	3,6	*1 854*
Speyer	42,58	36,3	16,3	4,6	*853*
Zweibrücken	35,80	33,2	15,6	3,3	*928*
Landkreise					
Bergzabern	414,01	45,2	21,0	2,9	*109*
Frankenthal (Pfalz)	233,72	54,8	26,3	5,5	*234*
Germersheim	469,93	74,2	35,3	5,5	*158*
Kaiserslautern	628,93	98,6	46,6	9,4	*157*
Kirchheimbolanden	299,47	34,6	16,5	4,4	*116*
Kusel	514,48	74,7	35,7	6,0	*145*
Landau i. d. Pfalz	357,40	59,7	27,5	4,4	*167*
Ludwigshafen a. Rh.	130,14	40,5	19,6	4,9	*311*
Neustadt a. d. Weinstraße	519,05	94,1	43,7	9,6	*181*
Pirmasens	724,01	74,5	35,2	5,8	*103*
Rockenhausen	438,14	41,0	19,3	4,3	*94*
Speyer	111,55	33,5	16,2	3,8	*300*
Zweibrücken	243,38	29,0	14,3	2,0	*119*
zusammen	5 447,98	1 208,3	570,4	115,1	*222*
davon					
Kreisfreie Städte	363,77	453,9	213,1	46 6	*1 248*
Landkreise	5 084,21	754,4	357,3	68,5	*148*
Land insgesamt	**19 828,42**	**3 335,1**	**1 569,0**	**291,5**	*168*
davon					
Kreisfreie Städte	578,54	817,3	381,1	81,3	*1 413*
Landkreise	19 249,88	2 517,7	1 187,9	210,1	*131*
Baden-Württemberg					
RB Nordwürttemberg					
Kreisfreie Städte					
Heilbronn	61,34	82,3	38,3	12,6	*1 342*
Stuttgart	207,26	617,8	292,6	104,0	*2 981*
Ulm	49,77	93,5	42,9	19,6	*1 879*
Landkreise					
Aalen	1 079,05	136,1	65,1	34,3	*126*
Backnang	589,17	84,0	39,7	19,5	*143*
Böblingen	451,28	125,6	61,0	35,5	*278*
Crailsheim	766,42	62,5	29,6	11,1	*82*
Eßlingen	253,12	181,5	87,9	49,5	*717*
Göppingen	610,30	192,9	90,7	51,1	*316*
Heidenheim	623,99	106,8	50,3	29,5	*171*
Heilbronn	874,32	156,3	74,3	30,1	*179*
Künzelsau	342,05	30,0	14,3	6,5	*88*
Leonberg	289,57	87,4	41,8	21,9	*302*
Ludwigsburg	423,99	224,8	108,0	60,6	*530*
Mergentheim	473,90	39,4	18,0	7,1	*83*
Nürtingen	380,25	121,9	57,4	33,0	*321*
Öhringen	397,59	41,9	19,9	8,7	*105*
Schwäbisch Gmünd	459,28	96,5	44,3	26,6	*210*
Schwäbisch Hall	568,42	57,7	27,0	11,4	*102*
Ulm	861,05	79,3	37,7	18,1	*92*
Vaihingen	384,76	69,9	33,1	15,6	*182*
Waiblingen	433,37	173,1	82,4	41,5	*399*
zusammen	10 580,25	2 861,4	1 356,4	647,8	*270*
davon					
Kreisfreie Städte	318,37	793,7	373,9	136,2	*2 493*
Landkreise	10 261,88	2 067,7	982,5	511,7	*201*
RB Nordbaden					
Kreisfreie Städte					
Heidelberg	94,27	125,8	56,3	21,6	*1 335*
Karlsruhe	123,12	229,9	105,5	38,5	*1 867*
Mannheim	144,95	297,0	139,6	36,6	*2 049*
Pforzheim	55,64	76,4	34,8	13,2	*1 373*
Landkreise					
Bruchsal	455,48	113;1	53,6	13,9	*248*
Buchen	827,49	60,4	28,1	13,2	*73*
Heidelberg	487,00	137,7	65,0	25,9	*283*
Karlsruhe	581,60	157,3	74,9	32,8	*270*
Mannheim	313,25	150,5	72,0	22,8	*480*
Mosbach	454,73	61,4	28,9	14,8	*135*
Pforzheim	278,92	60,6	28,4	9,5	*217*
Sinsheim	528,68	74,3	34,7	18,7	*141*
Tauberbischofsheim	776,66	75,3	35,1	15,8	*97*
zusammen	5 121,79	1 619,6	756,9	277,1	*316*
davon					
Kreisfreie Städte	417,97	729,0	336,2	109,8	*1 744*
Landkreise	4 703,82	890,6	420,8	167,3	*189*
RB Südbaden					
Kreisfreie Städte					
Baden-Baden	91,19	40,9	17,5	4,9	*448*
Freiburg	79,98	134,7	59,9	16,4	*1 684*
Landkreise					
Bühl	379,43	77,1	36,1	5,9	*203*
Donaueschingen	766,18	62,7	30,1	9,6	*82*
Emmendingen	666,05	98,8	45,8	10,2	*148*
Freiburg	657,85	73,4	35,3	7,3	*112*
Hochschwarzwald	717,99	42,1	19,6	4,4	*59*
Kehl	310,14	51,9	24,4	5,4	*167*
Konstanz	515,80	148,8	69,9	21,2	*288*
Lahr	444,49	78,1	35,5	9,0	*176*
Lörrach	638,59	128,8	61,8	18,4	*202*
Müllheim	433,29	52,1	24,1	6,2	*120*
Offenburg	467,48	96,6	44,4	11,8	*207*
Rastatt	545,27	111,2	52,3	13,3	*204*
Säckingen	375,10	62,2	30,0	10,0	*166*
Stockach	612,79	44,2	21,2	5,5	*72*
Überlingen	571,23	54,4	25,7	6,1	*95*
Villingen	451,38	77,9	36,9	12,5	*173*
Waldshut	590,12	63,6	30,4	9,3	*108*
Wolfach	641,21	50,9	23,7	4,8	*79*
zusammen	9 955,58	1 550,3	724,5	192,2	*156*
davon					
Kreisfreie Städte	171,17	175,6	77,4	21,3	*1 026*
Landkreise	9 784,41	1 374,7	647,1	170,8	*141*
RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Landkreise					
Balingen	478,12	94,6	43,4	17,1	*198*
Biberach	1 024,50	95,5	44,9	11,3	*93*
Calw	882,48	112,4	51,6	12,8	*127*
Ehingen	508,08	41,5	19,5	5,7	*82*
Freudenstadt	612,52	56,6	25,4	6,7	*92*
Hechingen	417,78	49,3	22,7	8,4	*118*
Horb	358,45	40,2	18,7	4,6	*112*
Münsingen	699,55	37,8	17,5	4,9	*54*
Ravensburg	708,74	100,9	47,4	13,4	*142*
Reutlingen	441,74	151,0	69,5	30,9	*342*

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Rottweil	553,14	118,5	55,0	16,6	*214*
Saulgau	741,62	64,3	30,3	8,7	*87*
Sigmaringen	724,43	45,3	20,9	6,4	*63*
Tettnang	260,44	68,1	33,1	10,1	*262*
Tübingen	481,98	116,9	55,5	14,3	*242*
Tuttlingen	458,38	74,8	34,8	13,6	*163*
Wangen	740,53	68,3	32,0	9,4	*92*
zusammen	10 092,46	1 336,0	622,3	194,8	*132*
Land insgesamt	**35 750,08**	**7 367.4**	**3 460.1**	**1 311.9**	*206*
davon					
Kreisfreie Städte	907,52	1 698,3	787,4	267,3	*1 871*
Landkreise	34 842,56	5 669,1	2 672,7	1 044,7	*163*
Bayern					
RB Oberbayern					
Kreisfreie Städte					
Bad Reichenhall	6,37	13,2	5,5	3,0	*2 069*
Freising	35,58	25,1	11,6	5,2	*706*
Ingolstadt	38,53	49,4	23,3	10,1	*1 282*
Landsberg a. Lech	31,91	12,1	5,7	2,4	*380*
München	309,84	1 016,5	467,0	152,4	*3 281*
Rosenheim	12,62	31,2	14,5	7,0	*2 475*
Traunstein	8,71	14,6	6,5	3,1	*1 680*
Landkreise					
Aichach	517,38	39,4	18,1	8,2	*76*
Altötting	546,11	74,4	34,3	16,8	*136*
Bad Aibling	333,84	42,3	19,4	9,0	*127*
Bad Tölz	746,53	37,3	16,9	7,4	*50*
Berchtesgaden	624,43	37,8	16,4	8,5	*61*
Dachau	438,45	64,5	30,4	18,9	*147*
Ebersberg	550,86	52,5	24,8	14,4	*95*
Erding	772,41	64,1	31,2	12,1	*83*
Freising	695,79	47,2	23,0	9,2	*68*
Fürstenfeldbruck	476,22	77,0	37,1	18,7	*162*
Garmisch-Partenkirchen	848,59	57,0	26,1	10,3	*67*
Ingolstadt	439,66	46,0	21,8	10,1	*105*
Landsberg a. Lech	599,59	40,3	19,6	9,7	*67*
Laufen	555,76	52,4	24,1	11,0	*94*
Miesbach	843,87	68,0	30,2	12,8	*81*
Mühldorf	634,32	58,7	27,2	14,9	*93*
München	520,49	101,9	48,1	24,3	*196*
Pfaffenhofen a. d. Ilm	560,01	49,2	23,3	9,5	*88*
Rosenheim	819,93	79,9	37,3	15,7	*97*
Schongau	507,60	37,0	18,3	8,2	*73*
Schrobenhausen	394,36	28,8	13,2	5,8	*73*
Starnberg	460,98	67,6	30,4	16,1	*147*
Traunstein	1 168,61	80,0	36,8	17,2	*68*
Wasserburg a. Inn	651,38	49,3	23,2	9,0	*76*
Weilheim	685,59	66,1	31,2	14,0	*96*
Wolfratshausen	501,52	42,1	19,9	12,4	*84*
zusammen	16 337,83	2 622,9	1 216,5	507,4	*161*
davon					
Kreisfreie Städte	443,57	1 162,2	534,2	183,2	*2 620*
Landkreise	15 894,26	1 460,7	682,3	324,2	*92*
RB Niederbayern					
Kreisfreie Städte					
Deggendorf	16,19	16,2	7,3	3,6	*1 002*
Landshut	19,25	46,9	20,3	11,2	*2 438*
Passau	19,94	32,3	14,2	7,0	*1 619*
Straubing	19,32	35,7	16,4	7,6	*1 850*
Landkreise					
Bogen	513,88	34,4	15,9	3,6	*67*
Deggendorf	553,35	52,2	24,7	7,8	*94*
Dingolfing	413,13	33,8	16,1	7,8	*82*
Eggenfelden	660,38	48,4	22,0	8,8	*73*
Grafenau	379,28	27,9	13,1	3,7	*74*
Griesbach i. Rottal	495,01	41,6	19,1	8,8	*84*
Kelheim	617,43	50,2	23,5	10,7	*81*
Kötzting	451,42	32,3	14,8	4,1	*72*
Landau a. d. Isar	384,00	31,8	14,9	6,6	*83*
Landshut	571,23	38,6	18,7	9,3	*68*
Mainburg	304,51	21,2	10,2	3,4	*70*
Mallersdorf	405,33	30,5	13,7	5,9	*75*

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Niederbayern					
Passau	523,07	58,8	27,6	10,1	*112*
Pfarrkirchen	561,37	50,7	23,1	9,9	*90*
Regen	573,29	42,8	19,9	6,7	*75*
Rottenburg	385,68	22,9	10,7	4,7	*60*
Straubing	462,89	29,1	13,6	6,0	*63*
Viechtach	412,65	29,8	14,0	3,1	*72*
Vilsbiburg	536,01	37,4	17,0	7,7	*70*
Vilshofen	596,80	53,4	24,4	7,6	*89*
Wegscheid	272,22	22,8	10,6	3,3	*84*
Wolfstein	606,82	40,3	18,9	5,2	*66*
zusammen	10 754,44	962,2	444,6	174,3	*89*
davon					
Kreisfreie Städte	74,69	131,2	58,2	29,3	*1 756*
Landkreise	10 679,74	831,0	386,5	145,0	*78*
RB Oberpfalz					
Kreisfreie Städte					
Amberg	19,40	41,8	19,6	9,5	*2 156*
Neumarkt i. d. OPf.	14,50	14,6	6,5	2,3	*1 010*
Regensburg	52,25	121,5	54,8	22,8	*2 325*
Schwandorf i. Bay.	10,29	15,0	6,9	3,1	*1 455*
Weiden	33,74	40,9	18,9	9,4	*1 213*
Landkreise					
Amberg	768,15	43,8	20,9	7,9	*57*
Beilngries	275,42	16,3	7,5	3,1	*59*
Burglengenfeld	402,72	44,4	21,3	8,4	*110*
Cham	373,57	37,5	17,4	6,1	*100*
Eschenbach i.d.OPf.	506,66	33,5	15,6	6,8	*66*
Kemnath	318,78	21,3	9,8	3,4	*67*
Nabburg	410,35	28,2	13,3	5,2	*69*
Neumarkt i. d. OPf.	640,81	34,5	16,3	5,8	*54*
Neunburg vorm Wald	339,25	16,5	7,7	2,0	*49*
Neustadt a. d. Waldnaab	671,31	51,4	23,9	10,0	*77*
Oberviechtach	276,01	14,5	6,7	1,7	*53*
Parsberg	807,95	35,2	16,6	4,4	*44*
Regensburg	1 086,15	81,6	38,9	14,9	*75*
Riedenburg	337,11	17,0	7,7	3,0	*51*
Roding	511,25	28,9	13,7	3,7	*57*
Sulzbach-Rosenberg	339,52	31,9	15,2	6,6	*94*
Tirschenreuth	759,06	57,4	26,6	10,6	*76*
Vohenstrauß	415,38	24,9	11,4	3,9	*60*
Waldmünchen	276,79	16,4	7,5	2,9	*59*
zusammen	9 646,41	869,2	404,9	157,6	*90*
davon					
Kreisfreie Städte	130,17	233,9	106,7	47,2	*1 797*
Landkreise	9 516,24	635,3	298,1	110,4	*67*
RB Oberfranken					
Kreisfreie Städte					
Bamberg	27,30	73,9	32,2	14,9	*2 708*
Bayreuth	32,22	60,4	26,6	13,9	*1 874*
Coburg	18,94	44,8	20,5	11,0	*2 367*
Forchheim	19,78	20,2	9,1	6,3	*1 023*
Hof	19,76	56,6	25,2	12,3	*2 865*
Kulmbach	24,68	23,2	10,3	5,8	*939*
Marktredwitz	11,82	15,4	6,9	3,9	*1 299*
Neustadt b. Coburg	7,34	12,9	5,8	2,5	*1 753*
Selb	11,94	19,0	8,6	4,9	*1 595*
Landkreise					
Bamberg	908,73	79,5	37,5	12,4	*87*
Bayreuth	550,47	46,4	21,4	9,7	*84*
Coburg	508,70	65,2	30,8	15,3	*128*
Ebermannstadt	429,82	26,0	12,1	4,2	*61*
Forchheim	401,73	40,5	19,2	7,9	*101*
Höchstadt a. d. Aisch	475,65	42,9	20,5	9,5	*90*
Hof	298,72	33,2	15,6	6,4	*111*
Kronach	622,90	77,8	36,0	11,6	*125*
Kulmbach	420,14	35,0	16,0	7,2	*83*
Lichtenfels	368,65	52,6	24,2	10,0	*143*
Münchberg	297,10	42,2	19,4	8,8	*142*
Naila	233,97	36,0	16,3	7,1	*154*
Pegnitz	560,10	35,6	16,6	6,5	*64*
Rehau	257,06	27,8	12,8	8,1	*108*

Gebietsstand vgl. S. 28.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1958

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	Wohnbevölkerung und zwar männlich	Wohnbevölkerung und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Oberfranken					
Stadtsteinach	228,24	20,7	9,8	4,0	*91*
Staffelstein	311,67	24,9	11,6	5,0	*80*
Wunsiedel	455,59	59,0	26,9	14,4	*130*
zusammen	7 503,01	1 072,0	491,5	223,8	*143*
davon					
Kreisfreie Städte	173,76	326,4	145,1	75,5	*1 879*
Landkreise	7 329,25	745,6	346,3	148,3	*102*
RB Mittelfranken					
Kreisfreie Städte					
Ansbach	9,24	33,0	14,5	7,5	*3 568*
Eichstätt	7,14	10,9	5,2	2,1	*1 531*
Erlangen	29,30	63,4	29,4	13,6	*2 162*
Fürth	44,54	98,2	44,0	17,2	*2 205*
Nürnberg	129,43	436,9	200,4	59,1	*3 376*
Rothenburg ob der Tauber	20,98	11,2	5,1	2,2	*534*
Schwabach	18,23	21,5	9,8	5,2	*1 178*
Weißenburg i. Bay.	31,69	13,8	6,1	3,7	*437*
Landkreise					
Ansbach	630,62	50,2	23,1	10,9	*80*
Dinkelsbühl	407,78	33,9	15,3	5,5	*83*
Eichstätt	616,46	29,0	13,7	4,2	*47*
Erlangen	214,38	28,6	13,6	8,8	*134*
Feuchtwangen	453,21	34,0	15,8	5,7	*75*
Fürth	304,18	59,4	28,0	14,8	*195*
Gunzenhausen	513,73	39,3	17,7	6,9	*76*
Hersbruck	289,10	32,5	15,2	6,4	*112*
Hilpoltstein	516,87	30,8	14,3	5,7	*60*
Lauf (Pegnitz)	182,76	46,1	21,4	8,2	*252*
Neustadt a. d. Aisch	493,08	40,6	19,0	9,3	*82*
Nürnberg	292,04	47,7	22,4	9,2	*163*
Rothenburg ob der Tauber	451,34	19,7	9,2	3,0	*44*
Scheinfeld	393,21	21,1	9,9	4,2	*54*
Schwabach	519,57	54,7	25,9	11,1	*105*
Uffenheim	566,98	38,5	17,9	7,5	*68*
Weißenburg i. Bay.	482,67	36,0	16,7	6,9	*75*
zusammen	7 618,51	1 331,0	613,6	239,0	*175*
davon					
Kreisfreie Städte	290,54	688,9	314,4	110,6	*2 371*
Landkreise	7 327,97	642,1	299,3	128,4	*88*
RB Unterfranken					
Kreisfreie Städte					
Aschaffenburg	48,91	53,2	24,4	7,7	*1 087*
Bad Kissingen	12,41	12,9	4,9	3,5	*1 042*
Kitzingen	32,95	17,6	7 9	3,2	*534*
Schweinfurt	32,76	54,1	25,2	7,0	*1 653*
Würzburg	56,80	109,4	49,0	16,4	*1 926*
Landkreise					
Alzenau i. UFr.	261,78	44,2	21,0	5,2	*169*
Aschaffenburg	366,20	64,8	31,1	9,3	*177*
Bad Kissingen	455,47	40,7	19,2	4,9	*89*
Bad Neustadt a. d. Saale	368,06	32,7	15,3	5,4	*89*
Brückenau	338,96	19,5	9,1	3,8	*58*
Ebern	367,51	24,8	11,8	4,1	*67*
Gemünden	350,25	20,6	9,5	3,2	*59*
Gerolzhofen	478,18	39,3	18,7	5,9	*82*
Hammelburg	348,62	25,9	13,1	4,9	*74*
Haßfurt	427,84	42,3	20,0	7,1	*99*
Hofheim i. UFr.	299,76	18,5	8,7	2,7	*62*
Karlstadt	477,19	39,1	18,8	5,0	*82*
Kitzingen	325,94	36,7	17,8	5,7	*113*
Königshofen i. Grabfeld	300,50	17,7	8,5	2,8	*59*
Lohr a. Main	384,08	33,4	15,4	5,0	*87*
Marktheidenfeld	466,22	38,5	18,0	6,6	*82*
Mellrichstadt	326,35	22,1	10,6	3,2	*68*
Miltenberg	347,09	35,1	16,2	7,4	*101*
Obernburg	314,87	53,7	25,2	9,8	*170*
Ochsenfurt	372,45	35,5	16,9	5,9	*95*
Schweinfurt	487,78	59,3	28,4	7,5	*122*
Würzburg	439,42	66,7	31,6	7,5	*152*
zusammen	8 488,35	1 058,1	496,2	160,9	*125*
davon					
Kreisfreie Städte	183,82	247,3	111,4	37,7	*1 345*
Landkreise	8 304,53	810,9	384,8	123,2	*98*

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	Wohnbevölkerung und zwar männlich	Wohnbevölkerung und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
RB Schwaben					
Kreisfreie Städte					
Augsburg	86,03	203,0	91,8	33,2	*2 360*
Dillingen a. d. Donau	18,38	10,4	4,8	2,5	*567*
Günzburg	22,59	11,5	5,2	3,2	*508*
Kaufbeuren	20,42	32,9	15,8	14,9	*1 609*
Kempten (Allgäu)	23,36	42,0	19,4	10,1	*1 798*
Lindau (Bodensee)	17,20	22,9	10,5	4,0	*1 334*
Memmingen	15,90	28,9	12,9	8,3	*1 817*
Neuburg a. d. Donau	17,41	16,0	7,0	5,2	*921*
Neu-Ulm	23,57	22,4	10,6	5,3	*952*
Nördlingen	14,26	14,2	6,1	4,4	*994*
Landkreise					
Augsburg	547,07	94,3	43,9	21,6	*172*
Dillingen a. d. Donau	601,76	51,0	23,8	8,9	*85*
Donauwörth	649,90	55,1	26,4	13,3	*85*
Friedberg	338,28	36,8	17,4	9,4	*109*
Füssen	499,10	34,0	15,5	7,4	*68*
Günzburg	402,67	48,7	22,7	13,6	*121*
Illertissen	300,95	38,1	17,9	10,7	*127*
Kaufbeuren	504,14	35,8	17,0	9,0	*71*
Kempten (Allgäu)	602,92	50,3	23,7	9,4	*83*
Krumbach (Schwaben)	328,29	34,2	15,4	8,9	*104*
Lindau (Bodensee)	293,40	39,1	17,8	5,5	*133*
Marktoberdorf	540,22	37,9	17,7	10,4	*70*
Memmingen	563,72	47,8	22,7	10,6	*85*
Mindelheim	569,87	51,1	23,0	10,1	*90*
Neuburg a. d. Donau	644,23	39,3	18,7	6,4	*61*
Neu-Ulm	326,50	45,9	21,7	14,7	*141*
Nördlingen	521,73	35,9	16,5	7,7	*69*
Schwabmünchen	362,48	42,2	20,7	11,7	*116*
Sonthofen	978,56	65,8	29,8	12,3	*67*
Wertingen	365,10	31,9	15,2	8,4	*87*
zusammen	10 199,99	1319,5	611,7	301,0	*129*
davon					
Kreisfreie Städte	259,11	404,2	184,1	91,1	*1 560*
Landkreise	9 940,88	915,3	427,6	210,0	*92*
Land insgesamt	**70 548,54**	**9 234,9**	**4 279,0**	**1 764,0**	*131*
davon					
Kreisfreie Städte	1 555,67	3 194,1	1 454,1	574,6	*2 053*
Landkreise	68 992,87	6 040,8	2 824,9	1 189,5	*88*
Bundesgebiet					
insgesamt	**245 403,31**[1])	**51 119,1**	**24 016,1**	**9 271,7**	*208*
davon					
Kreisfreie Städte	9 206,50	20 013,1	9 312,1	3 296,5	*2 176*
Landkreise	236 196,81	31 105,9	14 704,0	5 975,3	*132*
Saarland					
Kreisfreie Stadt					
Saarbrücken	51,40	127,8	60,1	.	*2 487*
Landkreise					
Homburg	238,66	66,1	31,9	.	*277*
Merzig-Wadern	550,73	87,6	41,9	.	*159*
Ottweiler	259,35	160,6	76,8	.	*619*
Saarbrücken	335,72	254,5	123,4	.	*758*
Saarlouis	440,72	178,4	86,4	.	*405*
Sankt Ingbert	206,88	71,7	34,5	.	*346*
Sankt Wendel	483,93	83,8	40,7	.	*173*
zusammen	**2 567,40**	**1 030,5**	**495,7**	.	*401*
davon					
Kreisfreie Stadt	51,40	127,8	60,1	.	*2 487*
Landkreise	2 516,00	902,6	435,6	.	*359*
Bundesgebiet einschl. Saarland					
insgesamt	**247 970,71**[1])	**52 149.5**	**24 511.8**	.	*210*
davon					
Kreisfreie Städte	9 257,90	20 141,0	9 372,3	.	*2 177*
Landkreise	238 712,81[1])	32 008,5	15 139,6	.	*134*
Berlin (West)					
insgesamt	**480.93**	**2 223,8**	**943,4**	**183,3**	*4 624*
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)					
insgesamt	**248 451,64**[1])	**54 373.3**	**25 455,3**	.	*219*
davon					
Kreisfreie Städte	9 738,83	22 364,8	10 315,7	.	*2 298*
Landkreise	238 712,81[1])	32 008,5	15 139,6	.	*134*

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 20 000 und mehr Einwohnern am 30. 6. 1958

1000 Personen

Gemeinde	Land	Wohnbevölkerung
Aachen	NrhW	159,5
Aalen	BaWü	29,8
Ahlen	NrhW	37,7
Alsdorf	»	30,7
Altena	»	23,7
Amberg	Bay	41,8
Ansbach	»	33,0
Arnsberg	NrhW	21,1
Aschaffenburg	Bay	53,2
Augsburg	»	203,0
Backnang	BaWü	21,9
Baden-Baden	»	40,9
Bamberg	Bay	73,9
Bayreuth	»	60,4
Bensberg	NrhW	27,5
Bensheim	Hess	23,2
Bergisch-Gladbach	NrhW	38,0
Berlin (West)	BlnW	2223,8
Beuel	NrhW	30,5
Bielefeld	»	174,7
Bocholt	»	42,6
Bochum	»	356,9
Bockum-Hövel	»	23,6
Böblingen	BaWü	20,8
Bonn	NrhW	141,6
Bottrop	»	108,9
Brackwede	»	26,0
Braunschweig	Ndsa	244,4
Bremen	Brm	535,1
Bremerhaven	»	135,0
Bruchsal	BaWü	20,2
Brühl	NrhW	33,2
Castrop-Rauxel	»	87,0
Celle	Ndsa	56,8
Coburg	Bay	44,8
Cuxhaven	Ndsa	43,0
Dachau	Bay	26,9
Darmstadt	Hess	130,0
Datteln	NrhW	29,4
Delmenhorst	Ndsa	55,6
Detmold	NrhW	30,8
Dinslaken	»	40,2
Dorsten	»	34,4
Dortmund	»	629,5
Dudweiler	Saar	27,7
Dülken	NrhW	20,7
Düren	»	45,7
Düsseldorf	»	679,2
Duisburg	»	495,6
Ebingen	BaWü	20,3
Eckernförde	SchH	20,7
Elmshorn	»	34,6
Emden	Ndsa	43,8
Emsdetten	NrhW	23,6
Ennepetal	»	29,0
Erlangen	Bay	63,4
Eschwege	Hess	23,6
Eschweiler	NrhW	38,4
Essen	»	719,8
Eßlingen am Neckar	BaWü	80,4
Fellbach	BaWü	24,5
Flensburg	SchH	94,9
Forchheim	Bay	20,2
Frankenthal (Pfalz)	RhPf	31,8
Frankfurt am Main	Hess	643,1
Frechen	NrhW	25,3
Freiburg	BaWü	134,7
Freising	Bay	25,1
Friedrichshafen	BaWü	33,8
Fürth	Bay	98 2
Fulda	Hess	45,4
Garmisch-Partenkirchen, Markt	Bay	24,4
Geesthacht	SchH	20,0
Geislingen an der Steige	BaWü	24,6
Gelsenkirchen	NrhW	387,9
Gevelsberg	»	31,5
Gießen	Hess	62,3
Gladbeck	NrhW	81,7
Godesberg, Bad	»	62,4
Göppingen	BaWü	47,9
Göttingen	Ndsa	79,0
Goslar	»	39,9
Greven	NrhW	21,4
Grevenbroich	»	20,1
Gronau i. W.	»	25,3
Gütersloh	»	49,8
Gummersbach	»	31,4
Hagen	»	186,3
Hamburg	Hmb	1796,7
Hameln	Ndsa	50,0
Hamm (Westf.)	NrhW	67,1
Hanau am Main	Hess	44,3
Hannover	Ndsa	558,1
Hattingen	NrhW	26,6
Heide	SchH	20,1
Heidelberg	BaWü	125,8
Heidenheim an der Brenz	»	47,0
Heilbronn	»	82,3
Helmstedt	Ndsa	28,8
Hemer	NrhW	22,1
Herford	»	54,7
Herne	»	116,1
Hersfeld, Bad	Hess	23,0
Herten	NrhW	51,2
Hilden	»	35,0
Hildesheim	Ndsa	88,4
Hof	Bay	56,6
Hohenlimburg	NrhW	26,1
Holzminden	Ndsa	22,8
Homberg (Niederrhein)	NrhW	35,2
Homburg	Saar	26,5
Homburg v. d. H., Bad	Hess	35,2
Hückelhoven-Ratheim	NrhW	21,6
Hürth	»	42,5
Husum	SchH	22,3
Idar-Oberstein	RhPf	30,4
Ingolstadt	Bay	49,4
Iserlohn	NrhW	53,9
Itzehoe	SchH	34,3
Kaiserslautern	RhPf	87,0
Kamp-Lintfort	NrhW	33,4
Karlsruhe	BaWü	229,9
Kassel	Hess	196,8
Kaufbeuren	Bay	32,9
Kempten (Allgäu)	»	42,0
Kiel	SchH	263,9
Kirchheim unter Teck	BaWü	23,1
Kleve	NrhW	21,0
Koblenz	RhPf	94,9
Köln	NrhW	749,5
Konstanz	BaWü	50 7
Kornwestheim	»	24,0
Krefeld	NrhW	203,3
Kreuznach, Bad	RhPf	34,1
Kulmbach	Bay	23,2
Lahr	BaWü	22,1
Landau i. d. Pfalz	RhPf	27,1
Landshut	Bay	46,9
Langenfeld (Rhld).	NrhW	29,5
Langenhagen	Ndsa	21,8
Leer	»	20.7
Lehrte	»	20,7
Lemgo	NrhW	21,3
Lengerich	»	20,2
Letmathe	»	24,0
Leverkusen	»	84,3
Lindau (Bodensee)	Bay	22,9
Lingen	Ndsa	23,9
Lippstadt	NrhW	35,5
Lörrach	BaWü	28,7
Ludwigsburg	»	72,5
Ludwigshafen a. Rhein	RhPf	154,7
Lübeck	SchH	230,2
Lüdenscheid	NrhW	56,1
Lüneburg	Ndsa	56,5
Lünen	NrhW	70,1
Mainz	RhPf	125,1
Mannheim	BaWü	297,0
Marburg a. d. Lahn	Hess	43,4
Marl	NrhW	69,3
Memmingen	Bay	28,9
Menden	NrhW	26,3
Mettmann	»	22,4
Minden	»	46,8
Mönchen-Gladbach	NrhW	150,0
Moers	»	44,1
Mülheim a. d. Ruhr	»	177,4
München	Bay	1016,5
Münden	Ndsa	20,6
Münster (Westf.)	NrhW	168,1
Neheim-Hüsten	»	33,2
Neu-Isenburg	Hess	23,3
Neumünster	SchH	72,8
Neunkirchen/Saar	Saar	45,6
Neuß	NrhW	85,6
Neustadt a. d. Weinstraße	RhPf	31,0
Neu-Ulm	Bay	22,4
Neuwied	RhPf	26,0
Nienburg (Weser)	Ndsa	21,1
Nordenham	»	26,3
Nordhorn	»	38,1
Nürnberg	Bay	436,9
Oberhausen	NrhW	253,9
Oer-Erkenschwick	»	22,4
Offenbach am Main	Hess	108,4
Offenburg	BaWü	27,4
Oldenburg (Oldenburg)	Ndsa	119,9
Opladen	NrhW	30,7
Osnabrück	Ndsa	132,3
Paderborn	NrhW	49,5
Passau	Bay	32,3
Peine	Ndsa	29,4
Pforzheim	BaWü	76,4
Pinneberg	SchH	26,0
Pirmasens	RhPf	52,8
Plettenberg	NrhW	26,7
Porz am Rhein	»	43,0
Radevormwald	»	20,1
Rastatt	BaWü	23,1
Ratingen	NrhW	33,7
Ravensburg	BaWü	30,0
Recklinghausen	NrhW	128,4
Regensburg	Bay	121,5
Remscheid	NrhW	121,3
Rendsburg	SchH	35,0
Reutlingen	BaWü	63,6
Rheine	NrhW	43,7
Rheinhausen	»	66,1
Rheinkamp	»	31,4
Rheydt	»	92,3
Rondorf	»	25,7
Rosenheim	Bay	31,2
Rüsselsheim	Hess	33,1
Saarbrücken	Saar	127,8
Saarlouis	»	35,3
Salzgitter	Ndsa	104,5
Sankt Ingbert	Saar	27,8
Schleswig	SchH	33,4
Schwabach	Bay	21,5
Schwäbisch Gmünd	BaWü	36,8
Schwäbisch Hall	»	20,8
Schweinfurt	Bay	54,1
Schwelm	NrhW	33,4
Schwenningen am Neckar	BaWü	30,2
Schwerte	NrhW	24,1
Siegburg	»	32,1
Siegen	»	47,1
Sindelfingen	BaWü	20,5
Singen (Hohentwiel)	»	30,1
Soest	NrhW	32,9
Solingen	»	165,0
Speyer	RhPf	36,3
Stade	Ndsa	31,9
Stolberg (Rhld.)	NrhW	36,0
Straubing	Bay	35,7
Stuttgart	BaWü	617,8
Sulzbach/Saar	Saar	23,8
Trier	RhPf	85,6
Tübingen	BaWü	47,6
Tuttlingen	»	24,5
Übach-Palenberg	NrhW	22,9
Uelzen	Ndsa	24,4
Ulm	BaWü	93,5
Unna	NrhW	31,0
Velbert	»	49,4
Viersen	»	40,3
Villingen im Schwarzwald	BaWü	29,5
Völklingen	Saar	42,1
Voerde (Niederrhein)	NrhW	21,1
Waiblingen	BaWü	20,1
Walsum	NrhW	42,3
Waltrop	»	21,5
Wanne-Eickel	»	106,9
Wattenscheid	»	77,1
Wedel	SchH	21,3
Weiden	Bay	40,9
Weinheim	BaWü	26,6
Werdohl	NrhW	21,4
Wermelskirchen	»	23,0
Wesel	»	28,9
Wetzlar	Hess	36,4
Wiesbaden	»	250,7
Wilhelmshaven	Ndsa	99,4
Witten	NrhW	94,7
Wolfenbüttel	Ndsa	34,4
Wolfsburg	»	50,9
Worms	RhPf	58,0
Wülfrath	NrhW	20,2
Würzburg	Bay	109,4
Wuppertal	NrhW	413,3
Zweibrücken	RhPf	33,2

Gebietsstand vgl. S. 28.

6. Bevölkerungsentwicklung in den Ländern 1957

Land	Bevölkerungsstand am Jahresanfang	Veränderungen: Geburten-(+) bzw. Sterbefallüberschuß (−)	Veränderungen: Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) insgesamt	Veränderungen: Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) gegenüber dem übrigen Bundesgebiet	Veränderungen: Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) gegenüber allen sonstigen Gebieten	Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (−) insgesamt	aT	Bevölkerungsstand am Jahresende
	1000 Personen							1000 Pers.
Schleswig-Holstein	2 251,4	+ 7,4	+ 5,5	− 6,8	+ 12,4	+ 12,9	+ 6	2 264,3
Hamburg	1 760,1	− 1,0	+ 27,5	+ 8,7	+ 18,8	+ 26,7	+ 15	1 786,8
Niedersachsen	6 477,7	+ 36,4	− 18,1	− 63,4	+ 45,4	+ 18,4	+ 3	6 496,1
Bremen	644,1	+ 2,3	+ 17,8	+ 11,3	+ 6,4	+ 20,0	+ 31	664,1
Nordrhein-Westfalen	14 878,2	+ 91,6	+ 221,6	+ 50,8	+ 170,8	+ 318,9	+ 21	15 197,1
Hessen	4 541,8	+ 19,2	+ 38,7	+ 6,7	+ 32,0	+ 57,9	+ 13	4,599,7
Rheinland-Pfalz	3 267,4	+ 27,1	+ 19,3	− 3,0	+ 22,3	+ 46,4	+ 14	3 313,8
Baden-Württemberg	7 164,7	+ 50,9	+ 86,3	+ 23,4	+ 62,9	+ 137,2	+ 19	7 301,9
Bayern	9 125,3	+ 50,8	+ 16,8	− 25,1	+ 41,9	+ 67,6	+ 7	9 192,8
Bundesgebiet	**50 110,7**	**+ 284,6**	**+ 415,5**	.	**+ 412,9**	**+ 706,0**	**+ 14**	**50 816,7**
davon: Vertriebene	8 888,8	+ 83,9	+ 175,2	.	+ 175,4	+ 259,8	+ 29	9 148,6
Zugewanderte	2 807,3	+ 33,4	+ 188,0	.	+ 188,2	+ 221,8	+ 79	3 029,1
Übrige Bevölkerung	38 414,5	+ 167,3	+ 52,3	.	+ 49,4	+ 224,4	+ 6	38 639,0
Saarland	1 005,2	+ 8,6	+ 5,4	+ 1,7	+ 3,7	+ 14,0	+ 14	1 019,1
Bundesgebiet einschl. Saarland	**51 115,9**	**+ 293,2**	**+ 420,8**	.	**+ 416,6**	**+ 720,0**	**+ 14**	**51 835,8**
Berlin (West)	2 223,7	− 16,0	+ 20,9	− 81,7	+ 102,6	+ 4,8	+ 2	2 228,5
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**53 339,6**	**+ 277,2**	**+ 441,7**	.	.	**+ 724,8**	**+ 14**	**54 064,4**

7. Gemeinden mit ihrer Bevölkerung am 30. 6. 1958 nach Größenklassen in den Ländern

(Gebietsstand 30. 6. 1958)

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet absolut	Bundesgebiet in vH	Saarland
	Zahl der Gemeinden											
weniger als 500	793	—	2 078 [1]	—	602	1 262	1 615	1 098 [9]	3 774	11 222	*46,4*	84
500— 1 000	318	—	1 113 [2]	—	499	687	681 [6]	955	1 789	6 042	*25,0*	86
1 000— 2 000	148	—	605	—	453	408	366 [7]	706	936	3 622	*15,0*	75
2 000— 3 000	35	—	193 [3]	—	213	126	106	232	258	1 163	*4,8*	30
3 000— 5 000	42	—	125 [4]	—	214	111	69	193	174	928	*3,8*	27
5 000— 10 000	37	—	93	—	181	70	55	116	122	674	*2,8*	30
10 000— 20 000	13	—	39	—	98	21	11	41	41	264	*1,1*	8
20 000— 50 000	10	—	17	—	73	10	8	28	20	166	*0,7*	7
50 000—100 000	2	—	8	—	16	1	5	7	7	46	*0,2*	—
100 000—200 000	—	—	3	1	13	3	2	2	2	26	*0,1*	1
200 000—500 000	2	—	1	—	6	1	—	2	2	14	*0,1*	—
500 000 und mehr	—	1	1	1	4	1	—	1	1	10	*0,0*	—
Zusammen ...	**1 400**	**1**	**4 276** [5]	**2**	**2 372**	**2 701**	**2 918** [8]	**3 381** [9]	**7 126** [10]	**24 177**	*100*	**348**
	Wohnbevölkerung in 1 000											
weniger als 500	216,1	—	566,3[1]	—	172,4	340,1	417,8	349,2[9]	1 064,4[11]	3 126,2	*6,1*	26,0
500— 1 000	225,7	—	790,6[2]	—	365,6	493,1	474,2[6]	683,2	1 252,1	4 284,6	*8,4*	63,0
1 000— 2 000	199,8	—	830,3	—	646,9	559,0	504,6[7]	987,9	1 274,5[12]	5 003,1	*9,8*	108,1
2 000— 3 000	85,8	—	473,7[3]	—	517,8	302,0	256,6	560,2	619,0	2 815,1	*5,5*	74,0
3 000— 5 000	163,2	—	476,1[4]	—	819,7	417,6	258,9	725,4	661,6	3 522,4	*6,9*	104,0
5 000— 10 000	270,3	—	644,0	—	1 247,1	495,4	357,0	797,2	845,1	4 656,2	*9,1*	198,9
10 000— 20 000	177,9	—	535,1	—	1 351,0	293,7	158,0	543,0	524,4	3 583,2	*7,0*	99,9
20 000— 50 000	267,8	—	491,4	—	2 252,8	330,8	249,9	796,8	646,7	5 036,1	*9,9*	228,8
50 000—100 000	167,8	—	536,6	—	1 153,7	62,3	378,1	519,3	459,8	3 277,5	*6,4*	—
100 000—200 000	—	—	356,8	135,0	1 904,2	435,1	279,8	260,5	230,9	3 602,3	*7,0*	127,8
200 000—500 000	494,2	—	244,4	—	2 111,0	250,7	—	526,8	639,9	4 267,0	*8,3*	—
500 000 und mehr	—	1 796,7	558,1	535,1	2 778,0	643,1	—	617,8	1 016,5	7 945,3	*15,6*	—
Zusammen ...	**2 268,5**	**1 796,7**	**6 503,2**[5]	**670,1**	**15 320,3**	**4 622,9**	**3 335,1**[8]	**7 367,4**[9]	**9 234,9**[13]	**51 119,1**	*100*	**1 030,5**

[1]) Einschl. 8 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 801 Einwohnern. — [2]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 982 Einwohnern. — [3]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 5 106 Einwohnern. — [4]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 4 248 Einwohnern. — [5]) Einschl. 12 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 11 137 Einwohnern. — [6]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 791 Einwohnern. — [7]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 1 099 Einwohnern. — [8]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 1 890 Einwohnern. — [9]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 402 Einwohnern. — [10]) Einschl. 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [11]) Einschl. 1 831 Einwohner gemeindefreier Gebiete. — [12]) Einschl. 1 364 Einwohner gemeindefreier Gebiete. — [13]) Einschl. 3 195 Einwohner gemeindefreier Gebiete.

8. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946

Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung 1950 insgesamt	Wohnbevölkerung 1950 dar. mit nichtdeutscher Muttersprache	Wohnbevölkerung 1946[1]) insgesamt
Gleiches Land wie am Zählungsstichtag	36 350 862	44 959	35 296 900
Übriges Bundesgebiet	1 687 767	2 706	1 457 000
Berlin	518 218	1 775	439 300
Sowjetische Besatzungszone	1 036 857	1 200	581 600
Saarland	46 602	62	39 400
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. u. fremder Verwaltung	4 422 858	1 903	3 280 500
Schlesien	2 053 414	921	1 622 800
Brandenburg	131 163	70	77 500
Pommern	891 078	361	657 900
Ostpreußen	1 347 203	551	922 300
Europäisches Ausland	3 566 561	181 145	2 811 800
Belgien	9 870	2 284	8 800
Dänemark einschl. Island	3 978	1 490	2 700
Frankreich	21 618	5 185	18 600
Italien	11 863	2 556	11 700
noch: Europäisches Ausland			
Jugoslawien	160 938	13 444	108 400
Luxemburg	6 189	237	5 100
Niederlande	38 174	7 882	34 200
Österreich	111 358	748	88 400
Polen	480 565	70 911	340 300
Rumänien	152 372	3 776	114 700
Schweiz	12 729	285	10 000
Sowjetunion	66 698	15 463	151 000
Tschechoslowakei	1 921 726	9 726	1 574 300
Ungarn	192 458	14 641	178 600
Übrige europäische Staaten	376 025	32 517	164 900
Außereuropäische Staaten	22 602	1 267	15 700
Ungeklärt und ohne Angabe	43 345	369	63 100
Insgesamt	**47 695 672**	**235 386**	**43 985 300**

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Bevölkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung. Jeweils einschl. deutscher Lagerinsassen, jedoch ohne Ausländer in Lagern.

b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939: im Bundesgebiet	in Berlin	in der sowjetischen Besatzungszone	im Saarland	in den Ostgeb. des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	im Ausland: mit deutscher Muttersprache	im Ausland: mit nichtdeutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes: mit deutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes: mit nichtdeutscher Muttersprache
Insgesamt										
Schleswig-Holstein	2 594 648	1 590 151	43 126	90 792	812	687 833	168 298	10 738	2 884	14
Hamburg	1 605 606	1 415 031	24 032	43 623	376	86 130	29 475	6 851	88	—
Niedersachsen	6 797 379	4 535 987	112 216	257 209	3 779	1 442 549	405 144	33 894	6 516	85
Bremen	558 619	487 588	7 054	14 344	219	35 802	12 162	945	502	3
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	11 434 472	109 858	269 033	9 040	1 039 603	283 316	32 730	18 011	113
Hessen	4 323 801	3 424 740	58 263	107 423	5 768	216 108	498 707	12 780	—	12
Rheinland-Pfalz	3 004 752	2 799 097	13 659	32 817	15 773	79 776	56 718	3 502	3 374	36
Baden-Württemberg	6 430 225	5 385 750	58 156	85 984	5 863	236 635	619 028	27 946	10 778	85
Bayern	9 184 466	6 965 813	91 854	135 632	4 972	598 422	1 333 903	53 026	823	21
Bundesgebiet	**47 695 672**	**38 038 629**	**518 218**	**1 036 857**	**46 602**	**4 422 858**	**3 406 751**	**182 412**	**42 976**	**369**
Berlin (West)	2 146 952	22 222	1 887 807	80 432	372	118 372	29 645	3 759	4 291	52
männlich										
Schleswig-Holstein	1 210 466	748 260	20 137	45 938	407	312 249	76 386	5 565	1 511	13
Hamburg	752 357	656 135	12 076	21 864	188	42 837	14 745	4 462	50	—
Niedersachsen	3 202 519	2 130 564	54 383	133 884	1 851	666 190	192 165	19 644	3 789	49
Bremen	265 329	230 159	3 581	7 356	112	17 270	5 889	517	442	3
Nordrhein-Westfalen	6 255 035	5 366 818	57 131	148 807	4 352	503 550	144 389	20 353	9 569	66
Hessen	2 024 175	1 591 611	28 562	55 169	2 681	107 701	229 778	8 663	—	10
Rheinland-Pfalz	1 400 896	1 297 719	6 806	17 304	7 170	39 462	28 325	2 223	1 861	26
Baden-Württemberg	2 979 348	2 475 402	28 055	44 692	2 863	113 234	291 950	16 715	6 378	59
Bayern	4 260 567	3 209 981	43 542	69 959	2 190	279 516	621 950	32 919	498	12
Bundesgebiet	**22 350 692**	**17 706 649**	**254 273**	**544 973**	**21 814**	**2 082 009**	**1 605 577**	**111 061**	**24 098**	**238**
Berlin (West)	911 504	9 741	799 892	36 637	154	48 331	12 348	2 018	2 352	31
weiblich										
Schleswig-Holstein	1 384 182	841 891	22 989	44 854	405	375 584	91 912	5 173	1 373	1
Hamburg	853 249	758 896	11 956	21 759	188	43 293	14 730	2 389	38	—
Niedersachsen	3 594 860	2 405 423	57 833	123 325	1 928	776 359	212 979	14 250	2 727	36
Bremen	293 290	257 429	3 473	6 988	107	18 532	6 273	428	60	—
Nordrhein-Westfalen	6 941 141	6 067 654	52 727	120 226	4 688	536 053	138 927	12 377	8 442	47
Hessen	2 299 626	1 833 129	29 701	52 254	3 087	108 407	268 929	4 117	—	2
Rheinland-Pfalz	1 603 856	1 501 378	6 853	15 513	8 603	40 314	28 393	1 279	1 513	10
Baden-Württemberg	3 450 877	2 910 348	30 101	41 292	3 000	123 401	327 078	11 231	4 400	26
Bayern	4 923 899	3 755 832	48 312	65 673	2 782	318 906	711 953	20 107	325	9
Bundesgebiet	**25 344 980**	**20 331 980**	**263 945**	**491 884**	**24 788**	**2 340 849**	**1 801 174**	**71 351**	**18 878**	**131**
Berlin (West)	1 235 448	12 481	1 087 915	43 795	218	70 041	17 297	1 741	1 939	21

Gebietsstand vgl. S. 28.

9. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1957 nach Altersjahren und Geschlecht

1 000 Personen

Alter von ... bis unter ... Jahren[1]	Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin) insgesamt	männlich	weiblich	Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	848	436	412	830	427	403
1—2	809	415	394	792	406	385
2—3	773	397	376	756	388	368
3—4	772	396	376	754	387	367
4—5	752	385	367	734	376	358
zusammen	3 955	2 029	1 926	3 866	1 984	1 882
5—6	757	389	368	739	380	360
6—7	749	384	365	732	375	357
7—8	755	387	368	738	378	359
8—9	763	391	372	745	382	364
9—10	727	373	354	711	365	346
zusammen	3 751	1 923	1 828	3 666	1 880	1 786
10—11	682	348	334	669	342	328
11—12	636	325	312	626	319	307
12—13	534	271	263	524	266	258
13—14	722	368	355	709	361	348
14—15	741	378	363	728	371	357
zusammen	3 315	1 689	1 627	3 255	1 658	1 597
15—16	726	369	356	712	362	350
16—17	894	455	439	877	446	431
17—18	979	498	482	961	488	473
18—19	981	500	482	962	490	472
19—20	926	472	454	908	463	445
zusammen	4 506	2 293	2 213	4 421	2 250	2 171
20—21	867	441	425	849	432	416
21—22	851	430	421	833	421	412
22—23	826	418	408	810	410	400
23—24	783	396	387	768	388	380
24—25	641	325	317	628	318	310
zusammen	3 969	2 010	1 959	3 887	1 968	1 919
25—26	659	333	326	645	326	319
26—27	679	344	335	664	336	328
27—28	740	375	365	725	367	358
28—29	730	369	361	715	362	354
29—30	752	382	370	736	374	363
zusammen	3 560	1 803	1 758	3 485	1 764	1 721
30—31	710	347	362	695	340	355
31—32	710	330	380	696	323	373
32—33	735	329	406	720	322	398
33—34	690	293	397	675	286	389
34—35	694	293	402	678	286	393
zusammen	3 539	1 592	1 947	3 464	1 557	1 907
35—36	737	314	423	722	307	415
36—37	773	327	446	758	320	438
37—38	782	327	455	768	320	447
38—39	601	253	347	590	248	341
39—40	409	173	236	401	169	232
zusammen	3 303	1 394	1 909	3 237	1 365	1 872
40—41	395	168	226	386	165	222
41—42	437	186	251	429	182	247
42—43	579	245	334	569	241	328
43—44	741	312	428	726	306	420
44—45	760	328	432	745	322	424
zusammen	2 912	1 240	1 672	2 855	1 216	1 640
45—46	785	342	443	769	335	434
46—47	748	328	420	734	321	413
47—48	780	341	439	765	334	431
48—49	799	354	445	783	347	436
49—50	796	354	442	780	347	433
zusammen	3 907	1 717	2 189	3 831	1 684	2 147
50—51	781	355	426	766	348	418
51—52	771	349	421	756	342	413
52—53	769	362	406	753	355	398
53—54	762	360	403	747	352	395
54—55	727	343	385	713	336	377
zusammen	3 810	1 769	2 041	3 734	1 733	2 001
55—56	735	346	389	721	339	382
56—57	711	334	377	697	328	369
57—58	682	319	363	669	313	356
58—59	644	294	350	632	288	343
59—60	616	272	344	605	266	338
zusammen	3 388	1 565	1 823	3 323	1 534	1 789
60—61	573	247	326	562	243	320
61—62	560	235	324	550	231	319
62—63	522	216	306	512	212	300
63—64	493	201	291	484	198	287
64—65	475	194	281	467	190	276
zusammen	2 622	1 094	1 528	2 575	1 074	1 502
65—66	446	183	263	439	180	259
66—67	432	178	254	425	176	249
67—68	405	167	238	398	164	234
68—69	395	163	232	389	160	228
69—70	372	155	217	366	152	214
zusammen	2 051	846	1 204	2 017	832	1 185
70—71	353	148	205	347	146	202
71—72	327	137	190	321	135	187
72—73	312	132	180	307	130	177
73—74	288	123	166	284	121	163
74—75	261	111	150	257	109	148
zusammen	1 542	651	890	1 517	640	877
75—76	245	105	140	241	103	138
76—77	221	95	126	217	94	123
77—78	203	87	116	200	86	115
78—79	182	79	103	179	77	102
79—80	165	71	94	162	70	92
zusammen	1 016	437	579	1 000	430	570
80—81	140	61	79	138	60	78
81—82	123	53	69	121	52	68
82—83	104	45	59	102	44	58
83—84	81	35	46	80	35	45
84—85	62	27	36	62	26	35
zusammen	510	222	288	503	218	284
85—86	52	22	29	51	22	29
86—87	33	14	19	33	14	19
87—88	30	13	18	30	13	18
88—89	20	8	12	20	8	12
89—90	15	6	9	15	6	9
zusammen	151	63	88	149	63	87
90 u. darüber	30	11	19	30	11	19
Insgesamt	**51 836**	**24 348**	**27 487**	**50 817**	**23 860**	**26 957**

[1]) Altersjahr unter 1 = Geburtsjahr 1957; Altersjahr 1 bis unter 2 = Geburtsjahr 1956; Altersjahr 2 bis unter 3 = Geburtsjahr 1955 usw.

10. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1957 nach Altersgruppen und Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung insgesamt			Von der Wohnbevölkerung waren[1])											
				ledig			verheiratet			verwitwet			geschieden		
	31. 12. 1957		13. 9. 1950	31. 12. 1957		13. 9. 1950	31. 12. 1957		13. 9. 1950	31. 12. 1957		13. 9. 1950	31. 12. 1957		13. 9. 1950
	1000	vH[2])		1000	vH[3])		1000	vH[3])		1000	vH[3])		1000	vH[3])	
Insgesamt															
unter 5	3 866	7,6	7,0	3 866	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	3 666	7,2	7,5	3 666	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 » » 15	3 255	6,4	9,0	3 255	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 » » 20	4 421	8,7	7,3	4 349	98,4	98,7	.	.	1,3	.	.	0,0	.	.	0,0
20 » » 25	3 887	7,6	7,5	2 761	71,0	75,4	1 112	28,6	24,1						
25 » » 30	3 485	6,9	7,4	1 001	28,7	39,7	2 434	69,8	57,3	152	1,1	3,0	186	1,3	1,8
30 » » 35	3 464	6,8	5,2	507	14,6	20,4	2 875	83,0	72,4						
35 » » 40	3 237	6,6	7,5	316	9,8	12,2	2 729	84,3	78,6						
40 » » 45	2 855	5,6	8,1	228	8,0	10,1	2 338	81,9	81,2	558	8,3	6,2	180	2,7	2,4
45 » » 50	3 831	7,5	7,7	284	7,4	9,8	3 098	80,9	81,8						
50 » » 55	3 734	7,3	6,6	298	8,0	9,4	2 993	80,1	79,6	776	11,0	11,1	162	2,3	1,9
55 » » 60	3 323	6,5	5,3	292	8,8	9,2	2 536	76,3	75,3						
60 » » 65	2 575	5,1	4,5	214	8,3	8,6	1 814	70,4	68,9	1 072	23,3	24,9	77	1,7	1,3
65 » » 70	2 017	4,0	3,7	170	8,4	8,1	1 246	61,8	61,2						
70 und mehr	3 199	6,3	5,6	259	8,1	8,1	1 346	42,1	41,5	1 563	48,9	49,7	31	1,0	0,7
Insgesamt	**50 817**	*100*	*100*	**21 467**	*42,2*	*45,2*	**24 591**	*48,4*	*45,6*	**4 123**	*8,1*	*7,9*	**636**	*1,3*	*1,3*
dagegen 1950	47 696	*100*	—	21 539	*45,2*	—	21 773	*45,6*	—	3 784	*7,9*	—	601	*1,3*	—
1939	39 338	*100*	—	18 757	*47,7*	—	17 972	*45,7*	—	2 304	*5,8*	—	305	*0,8*	—
männlich															
unter 5	1 984	8,3	7,7	1 984	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	1 880	7,9	8,2	1 880	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 » » 15	1 658	6,9	9,8	1 658	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 » » 20	2 250	9,4	7,8	2 244	99,7	99,8	.	.	0,2	.	.	0,0	.	.	0,0
20 » » 25	1 968	8,2	8,0	1 620	82,3	83,4	346	17,6	16,4						
25 » » 30	1 764	7,4	6,8	619	35,1	46,7	1 130	64,0	52,2	11	0,2	0,4	52	0,8	1,3
30 » » 35	1 557	6,5	4,7	215	13,8	22,9	1 321	84,8	74,6						
35 » » 40	1 365	5,7	7,0	99	7,3	12,1	1 242	91,0	84,4						
40 » » 45	1 216	5,1	7,8	64	5,3	8,5	1 121	92,3	88,0	29	1,0	1,5	52	1,8	2,1
45 » » 50	1 684	7,1	7,9	78	4,6	6,8	1 555	92,3	89,6						
50 » » 55	1 733	7,3	6,4	83	4,8	5,3	1 571	90,7	90,4	105	3,2	3,4	56	1,7	1,4
55 » » 60	1 534	6,4	4,8	75	4,9	4,7	1 376	89,7	89,7						
60 » » 65	1 074	4,5	4,2	39	3,6	4,7	952	88,7	86,5	162	8,5	10,5	24	1,2	1,1
65 » » 70	832	3,5	3,5	34	4,1	4,9	695	83,6	80,2						
70 und mehr	1 362	5,7	5,4	62	4,6	5,4	863	63,3	59,8	425	31,2	34,1	11	0,8	0,7
Insgesamt	**23 860**	*100*	*100*	**10 755**	*45,1*	*47,7*	**12 177**	*51,0*	*48,0*	**733**	*3,1*	*3,4*	**195**	*0,8*	*0,9*
dagegen 1950	22 351	*100*	—	10 665	*47,7*	—	10 721	*48,0*	—	751	*3,4*	—	214	*0,9*	—
1939	19 335	*100*	—	9 616	*49,7*	—	9 004	*46,6*	—	595	*3,1*	—	120	*0,6*	—
weiblich															
unter 5	1 882	7,0	6,4	1 882	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	1 786	6,6	6,9	1 786	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 » » 15	1 597	5,9	8,4	1 597	100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 » » 20	2 171	8,1	6,8	2 105	96,9	97,5	.	.	2,5	.	.	0,0	.	.	0,0
20 » » 25	1 919	7,1	7,1	1 142	59,3	67,5	766	40,1	31,7						
25 » » 30	1 721	6,4	8,0	382	22,2	34,4	1 304	75,8	61,1	141	1,9	5,1	134	1,8	2,3
30 » » 35	1 907	7,1	5,6	291	15,2	18,5	1 555	81,6	70,8						
35 » » 40	1 872	6,9	8,1	217	11,6	12,3	1 487	79,4	74,1						
40 » » 45	1 640	6,1	8,3	164	10,0	11,5	1 216	74,1	75,6	529	14,0	10,3	128	3,4	2,7
45 » » 50	2 147	8,0	7,6	206	9,5	12,5	1 544	72,0	74,6						
50 » » 55	2 001	7,4	6,7	215	10,7	12,7	1 421	71,0	70,7	671	17,7	17,2	106	2,8	2,2
55 » » 60	1 789	6,6	5,7	216	12,1	12,6	1 161	64,9	64,5						
60 » » 65	1 502	5,6	4,8	176	11,7	11,6	862	57,4	55,2	909	33,8	36,3	53	2,0	1,5
65 » » 70	1 185	4,4	3,8	136	11,5	10,7	551	46,5	45,7						
70 und mehr	1 837	6,9	5,8	196	10,6	10,4	483	26,3	26,3	1 138	62,0	62,6	20	1,1	0,7
Insgesamt	**26 957**	*100*	*100*	**10 712**	*39,7*	*42,9*	**12 415**	*46,1*	*43,6*	**3 390**	*12,6*	*12,0*	**441**	*1,6*	*1,5*
dagegen 1950	25 345	*100*	—	10 874	*42,9*	—	11 051	*43,6*	—	3 033	*12,0*	—	387	*1,5*	—
1939	20 002	*100*	—	9 140	*45,7*	—	8 968	*44,8*	—	1 710	*8,6*	—	185	*0,9*	—

[1]) Familienstand 1957 auf Grund der Familienstandsquoten aus einer Stichprobe von 1 vH aller Haushalte im Oktober 1957 (Mikrozensus). — [2]) vH aller Altersgruppen. — [3]) Anteil an der Altersgruppe.

Gebietsstand vgl. S. 28.

11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren									
		Angehörige								Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
		der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden[1])		der Römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker			
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	2 594 648	2 284 248	88,0	154 857	6,0	195	0,0	141 707	5,5	13 641	0,5
Hamburg	1 605 606	1 268 280	79,0	104 486	6,5	936	0,1	217 952	13,6	13 952	0,8
Niedersachsen	6 797 379	5 256 133	77,3	1 277 637	18,8	997	0,0	245 612	3,6	17 000	0,3
Bremen	558 619	474 436	84,9	49 721	8,9	106	0,0	31 726	5,7	2 630	0,5
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	5 424 320	41,1	7 231 707	54,8	2 311	0,0	522 603	4,0	15 235	0,1
Hessen	4 323 801	2 778 797	64,3	1 391 707	32,2	2 142	0,0	101 355	2,3	49 800	1,2
Rheinland-Pfalz	3 004 752	1 225 942	40,8	1 734 425	57,7	387	0,0	41 615	1,4	2 383	0,1
Baden-Württemberg	6 430 225	3 260 627	50,7	3 030 744	47,2	1 442	0,0	124 582	1,9	12 830	0,2
Bayern	9 184 466	2 458 032	26,8	6 600 895	71,9	8 600	0,1	101 561	1,1	15 378	0,1
Bundesgebiet	**47 695 672**	**24 430 815**	**51,2**	**21 576 179**	**45,2**	**17 116**	**0,1**	**1 528 713**	**3,2**	**142 849**	**0,3**
darunter Vertriebene[2])	7 894 670	4 181 353	53,0	3 572 392	45,2	4 035	0,1	119 593	1,5	17 297	0,2
dagegen 1939[3])	39 338 000	19 526 000	49,6	18 019 000	45,8	103 000	0,3	1 676 000	4,3	14 000	0,0
Saarland[4])	955 413	242 132	25,3	701 570	73,4	439	0,1	11 005	1,2	267	0,0
Berlin (West)	2 146 952	1 574 273	73,3	240 587	11,2	4 858	0,2	325 364	15,2	1 870	0,1

[1]) Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — [2]) Vgl. Allg. Vorbemerkungen; in dieser Tabelle sind in den Zahlen für einige Länder auch die Personen deutscher Muttersprache enthalten, deren Wohnort am 1. 9. 1939 bei der Volkszählung 1950 ungeklärt oder nicht angegeben war, so daß die Zahl der Vertriebenen hier geringfügig höher ist. — [3]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [4]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

12. Haushalte am 13. 9. 1950 nach Ländern

(Vgl. auch Abschnitt XII/C. „Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956" S. 226)

Land	Haushalte							Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ....Personen				
	insgesamt		Anstaltshaushalte		Einzelhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Schleswig-Holstein	868 057	2 594 648	1 963	41 894	180 094	686 000	2 372 660	226 763	187 104	134 493	137 640	819 850
Hamburg	646 531	1 605 606	1 081	29 574	183 401	462 049	1 392 631	199 523	134 554	79 281	48 691	272 799
Niedersachsen	2 120 006	6 797 379	5 099	110 813	369 740	1 745 167	6 316 826	505 165	479 639	356 297	404 066	2 442 391
Bremen	208 513	558 619	402	9 092	48 770	159 341	500 757	59 801	49 362	30 533	19 645	110 937
Nordrhein-Westfalen	4 254 862	13 196 176	5 996	272 672	717 298	3 531 568	12 206 206	1 087 806	1 053 519	715 745	674 498	4 007 057
Hessen	1 434 943	4 323 801	2 277	66 988	276 484	1 156 182	3 980 329	357 926	335 849	236 658	225 749	1 310 298
Rheinland-Pfalz	924 052	3 004 752	2 315	48 217	130 824	790 913	2 825 711	219 539	225 133	170 266	175 975	1 030 170
Baden-Württemberg	2 105 098	6 430 225	4 628	114 967	417 903	1 682 567	5 897 355	504 491	474 920	355 396	347 760	2 042 029
Bayern	2 839 996	9 184 466	7 097	212 549	524 934	2 307 965	8 446 983	646 390	629 835	469 887	561 853	3 385 150
Bundesgebiet	**15 402 058**	**47 695 672**	**30 858**	**906 766**	**2 849 448**	**12 521 752**	**43 939 458**	**3 807 404**	**3 569 915**	**2 548 556**	**2 595 877**	**15 420 681**
darunter mit vertriebenen Haushaltsvorständen[1])	2 642 547	7 519 237	—	—	596 695	2 045 852	6 922 542	654 223	601 824	418 901	370 904	2 133 020
Saarland[2])	307 644	955 413	369	9 741	38 303	268 972	907 369	84 397	81 913	56 022	46 640	268 748
Berlin (West)	972 167	2 146 952	1 031	31 780	340 842	630 294	1 774 330	316 924	181 422	86 915	45 033	248 556

[1]) Haushaltsvorstände, die im Besitz eines Flüchtlingsausweises waren (in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A). — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

13. Vertriebene*) 1948 bis 1958 nach Ländern**)

in 1000

Stichtag	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
					insgesamt						
1948 31. Dezember	888	91	1 767	38	1 183	675	75	701	1 916	7 334	.
1949 31. Dezember	882	103	1 851	44	1 267	703	91	792	1 938	7 671	.
1950 13. September	857	116	1 851	48	1 332	721	152	862	1 937	7 876	148
1951 31. Dezember	776	138	1 794	57	1 527	750	216	950	1 912	8 120	.
1952 31. Dezember	729	150	1 746	63	1 665	767	238	1 010	1 890	8 258	.
1953 31. Dezember	668	163	1 714	69	1 847	785	255	1 085	1 865	8 451	159
1954 31. Dezember	639	176	1 688	75	1 964	795	252	1 149	1 839	8 576	156
1955 31. Dezember	622	188	1 674	82	2 081	812	262	1 207	1 829	8 756	158
1956 31. Dezember	635	225	1 653	90	2 211	825	268	1 236	1 746	8 889	180
1957 31. Dezember	638	238	1 663	98	2 340	845	282	1 288	1 756	9 148	184
1958 31. Dezember	641	248	1 670	104	2 460	865	299	1 337	1 772	9 397	182
dagegen Wohnbevölkerung	2 276	1 808	6 516	678	15 459	4 651	3 355	7 433	9 278	51 452	2 226
					davon männlich						
1950 13. September	389	58	860	23	652,	340	75	408	904	3 709	61
1951 31. Dezember	349	66	828	27	755	354	106	451	889	3 826	.
1952 31. Dezember	327	71	804	30	828	362	117	481	878	3 898	.
1953 31. Dezember	298	77	789	33	919	371	126	518	864	3 993	66
1954 31. Dezember	284	82	776	35	975	376	125	549	851	4 054	65
1955 31. Dezember	277	88	771	39	1 033	384	130	580	845	4 147	65
1956 31. Dezember	287	108	760	40	1 091	392	132	591	808	4 209	75
1957 31. Dezember	289	114	765	44	1 152	402	139	615	812	4 330	77
1958 31. Dezember	291	119	769	47	1 207	411	146	639	820	4 450	75
dagegen Wohnbevölkerung	1 067	833	3 063	318	7 349	2 178	1 579	3 493	4 303	24 185	944

*) Vertriebene sind Personen, die am 1. 9. 1939 in den z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937), im Saarland oder im Ausland gewohnt haben, einschl. ihrer nach 1939 geborenen Kinder; jedoch ohne Ausländer und Staatenlose. Ab 1. 1. 1954 gelten Personen mit Wohnsitz 1. 9. 1939 im Saarland nicht mehr als Vertriebene, sondern als Zugewanderte. — Zahlen vor der Volkszählung 1950 vielfach Schätzungen. **) Jeweiliger Gebietsstand.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/58

Personenkreis	Zeitraum oder Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		vH
Bevölkerung				
Wohnbevölkerung				
insgesamt	31. 12. 1958	51 452,4	9 396,7	*18,3*
insgesamt	31. 12. 1957	50 816,7	9 148,6	*18,0*
davon in kreisfreien Städten	»	19 869,8	3 225,9	*16,2*
in Landkreisen	»	30 946,9	5 922,7	*19,1*
Personen im Alter von				
unter 15 Jahren	»	10 788	2 043	*18,9*
davon männlich	»	5 522	1 050	*19,0*
weiblich	»	5 266	992	*18,8*
15 bis unter 65 Jahren	»	34 813	6 293	*18,1*
davon männlich	»	16 144	2 962	*18,3*
weiblich	»	18 669	3 331	*17,8*
65 und mehr Jahren	»	5 216	812	*15,6*
davon männlich	»	2 194	318	*14,5*
weiblich	»	3 022	494	*16,3*
Verheiratete	9. 10. 1957[1])	24 519,2[2])	3 928,8[2])	*16,0*
männlich	9. 10. 1957[1])	12 131,7	1 996,1	*16,5*
weiblich	9. 10. 1957[1])	12 387,5	1 932 7	*15,6*
Nichtverheiratete		26 041,8[2])	4 071,0[2])	*15,6*
männlich		11 545,8	1 744,6	*15,1*
weiblich		14 496,0	2 326,4	*16,0*
Bevölkerungsbewegung				
Eheschließende				
männlich	1957	453,8	.	.
weiblich	»	453,8	.	.
Lebendgeborene	»	855,2	164,1	*19,2*
darunter unehelich	»	60,6	12,8	*21,1*
Gestorbene	»	570,6	80,2	*14,1*
Zuzüge in das Bundesgebiet	»	648,2	211,8	*32,7*
darunter aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	»	372,9	97,3	*26,1*
aus dem Ausland	»	192,9	41,1	*21,3*
aus Kriegsgefangenschaft	»	0,2	0,1	*50,0*
Fortzüge aus dem Bundesgebiet	»	231,5	36,0	*15,6*
darunter nach Berlin (West)	»	23,5	3,5	*14,9*
nach dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjet. Besatzungszone	»	38,0	6,2	*16,3*
nach dem Ausland	»	165,3	25,5	*15,4*
Auswanderer	»	51,6	14,5	*28,1*

Personenkreis	Zeitraum oder Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		vH
noch: Bevölkerungsbewegung				
Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes	1957	3 270,6	810,5	*24,8*
von Bundesland zu Bundesland	»	957,8	249,6	*26,1*
darunter von Abgabe- in Aufnahmeland[3])	»	337,9	113,2	*33,5*
innerhalb der Bundesländer	»	2 312,7	560,9	*24,3*
Auspendler in den Gemeinden	13. 9. 1950	3 190,9	713,9	*22,4*
Unterricht und Bildung				
Schüler				
an Volksschulen	Mai 1956	4 796,3	859,8[4])	*17,9*
an Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau	»	282,6	6,2[5])	*2,2*
an Sonderschulen	»	103,8	.	.
an Mittelschulen	Mai 1957	339,2	72,1[5])	*21,3*
an Höheren Schulen	Mai 1956	811,8	167,9[6])	*20,7*
an Berufsschulen	Nov. 1957	2 053,9	347,5[4])	*16,9*
an Berufsfachschulen	»	150,9	31,2	*20,7*
an Fachschulen	»	114,2	14,5	*12,7*
Lehrer				
an Volksschulen	Mai 1957	127,5	28,9	*22,7*
an Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau	»	9,5	1,4	*14,7*
an Sonderschulen	»	5,0	1,0	*20,0*
an Mittelschulen	»	12,3	3,0	*24,4*
an Höheren Schulen	»	38,5	6,2	*16,1*
an Berufsschulen	Nov. 1957	21,7	4,0	*18,4*
an Berufsfachschulen	»	6,4	0,9	*14,1*
an Fachschulen	»	6,2	0,9	*14,5*
Studierende				
an lehrerbildenden Anstalten	Wintersemester 1957/58	18,5	3,0	*16,2*
an Universitäten	»	92,8	14,5	*15,6*
an Technischen Hochschulen	»	29,5	4,4	*14,9*
an sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen	»	6,1	0,9	*14,8*
Lehrernachwuchs für Höhere Schulen	Jan. 1958	3,9	0,6	*15,4*

[1]) Termin des Mikrozensus. — [2]) Ohne länger dienende kasernierte Angehörige der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes. — [3]) Ermittlung der Aufnahmeländer. — [4]) Geschätzt, einschl. Sonderschulen. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen. — [6]) Ohne Bremen.

Gebietsstand vgl. S. 28.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/58

Personenkreis	Zeitraum oder Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		vH
Erwerbstätigkeit				
Tätige Arbeitskräfte	9. 10. 1957[1]	23 805,4	3 552,3	*14,9*
darunter männlich	9. 10. 1957[1]	15 148,2	2 366,4	*15,6*
Stellung im Beruf				
Selbständige[2]	9. 10. 1957[1]	3 186,1	223,1	*7,0*
Mithelfende Fam.-Angeh.	9. 10. 1957[1]	2 615,1	103,8	*4,0*
Beamte[3]	9. 10. 1957[1]	1 124,0	202,1	*18,0*
Angestellte	9. 10. 1957[1]	4 190,4	611,5	*14,6*
Arbeiter[4]	9. 10. 1957[1]	11 260,5	2 161,3	*19,2*
Lehrlinge[5]	9. 10. 1957[1]	1 429,3	250,5	*17,5*
Altersgruppen				
unter 15 Jahren	9. 10. 1957[1]	189,9	26,9	*14,2*
darunter männlich	9. 10. 1957[1]	108,9	16,8	*15,4*
15 bis unter 65 Jahren	9. 10. 1957[1]	22 819,0	3 487,5	*15,3*
darunter männlich	9. 10. 1957[1]	14 494,1	2 317,5	*16,0*
65 und mehr Jahren	9. 10. 1957[1]	796,5	37,9	*4,8*
darunter männlich	9. 10. 1957[1]	545,2	32,1	*5,9*
Übrige Bevölkerung[6]	9. 10. 1957[1]	26 755,6	4 447,5	*16,6*
darunter männlich	9. 10. 1957[1]	8 529,3	1 374,3	*16,1*
Insgesamt[6]	9. 10. 1957[1]	50 561,0	7 999,8	*15,8*
Arbeitslose	30. 6. 1954	1 007,7	263,3	*26,1*
»	30. 6. 1955	650,5	160,1	*24,6*
»	30. 6. 1956	478,8	113,9	*23,8*
»	30. 6. 1957	453,7	103,4	*22,8*
»	30. 6. 1958	401,3	80,8	*20,1*
darunter männlich	30. 6. 1958	204,1	43,7	*21,4*
Land- und Forstwirtschaft				
Inhaber von Betrieben				
mit landw. Nutzfläche	Juli 1957	1 759,7	45,2	*2,6*
0,5 bis unter 2 ha	Juli 1957	540,0	15,3	*2,8*
2 » » 5 »	Juli 1957	453,7	8,1	*1,8*
5 » » 10 »	Juli 1957	369,2	6,9	*1,9*
10 » » 20 »	Juli 1957	268,1	9,9	*3,7*
20 » » 50 »	Juli 1957	114,1	4,2	*3,7*
50 ha und darüber	Juli 1957	14,5	0,7	*4,8*
Arbeiter	13. 9. 1950	989,5	337,2	*34,1*
Inhaber von Kleingärten				
unter 1 000 qm	13. 9. 1950	3 421,4	559,4	*16,4*
1 000 bis unter 5 000 qm	13. 9. 1950	1 024,4	41,2	*4,0*
Arbeitsstätten und Unternehmen (ohne Landwirtschaft)				
Selbständige				
Alleinschaffende	13. 9. 1950	926,6	100,6	*10,9*
in Betrieben mit				
2 bis unter 10 Besch.	13. 9. 1950	995,6	57,7	*5,8*
10 » » 50 Besch.	13. 9. 1950	109,8	4,6	*4,2*
50 und mehr Besch.	13. 9. 1950	22,1	0,9	*4,1*
Beschäftigte	13. 9. 1950	15 046,4	1 880,2	*12,5*
darunter Handwerk	13. 9. 1950	3 229,1	416,0	*12,9*
Industrie und Bauwirtschaft				
Beschäftigte in Industriebetrieben[7]	Sept. 1955	6 771,5	1 013,9	*15,0*
darunter Vertriebenenbetriebe	Sept. 1955	198,9	75,7	*38,1*
Heimarbeiter	Nov. 1951	86,2	15,9	*18,4*
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe	Juli 1958	1 367,3	67,7	*5,0*
Wohnungswesen[8]	13. 9. 1950	23,1	2,9	*12,6*

Personenkreis	Zeitraum oder Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		vH
Wohnparteien und Wohnungen				
Wohnparteien				
mit 1 Person	25. 9. 1956	3 012,9	519,3	*17,2*
» 2 Personen	25. 9. 1956	4 264.6	746,7	*17,5*
» 3 und 4 Personen	25. 9. 1956	6 618,0	1 174 8	*17,8*
» 5 und mehr Personen	25. 9. 1956	2 673,5	432,5	*16,2*
Wohnparteien		16 569,0	2 873,3	*17,3*
als Wohnungsinhaber in Normalwohnungen	25. 9. 1956	12 663,6	1 808,9	*14,3*
als Untermieter in Normalwohnungen	25. 9. 1956	3 300,1	875,4	*26,5*
als Wohnungsinhaber in Notwohnungen und Unterkünften außerh. von Wohnungen	25. 9. 1956	605,3	188,9	*31,2*
Handel				
Beschäftigte zusammen	13. 9. 1950	2 247,7	199,9	*8,9*
Ein- u. Ausfuhrhandel	13. 9. 1950	37,6	3,7	*9,8*
Binnengroßhandel und Verlagswesen	13. 9. 1950	734,5	74,2	*10,1*
Einzelhandel	13. 9. 1950	1 274,1	102,2	*8,0*
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih	13. 9. 1950	201,5	19,8	*9,8*
Verkehr und Gaststättenwesen				
Beschäftigte				
Deutsche Bundesbahn	2. 10. 1950	523,0	57,9	*11,1*
Deutsche Bundespost	2. 10. 1950	286,5	45,4	*15,8*
Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	2. 10. 1950	90,1	5,5	*6,1*
Straßenverkehr	2. 10. 1950	133,2	11,3	*8,5*
Schiffahrt, Wasserstraßen und Hafenwesen	2. 10. 1950	79,8	5,8	*7,3*
Gaststättenwesen	2. 10. 1950	402,6	29,1	*7,2*
Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)				
Beschäftigte zusammen	13. 9. 1950	173,5	14,3	*8,2*
Geld-, Bank- u. Börsenwesen	13. 9. 1950	126,8	10,0	*7,9*
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	13. 9. 1950	46,7	4,3	*9,2*
Öffentlicher Dienst				
Bedienstete in Hoheits- und Kämmereiverwaltungen insgesamt	2. 10. 1952	1 105,3	186,2	*16,8*
Beamte	2. 10. 1952	508,2	93,6	*18,4*
Angestellte	2. 10. 1952	378,3	62,1	*16,4*
Arbeiter	2. 10. 1952	218,7	30,5	*13,9*
Bund	2. 10. 1952	101,6	25,8	*25,4*
Länder	2. 10. 1952	504,3	97,6	*19,4*
Hansestädte	2. 10. 1952	82,0	9,1	*11,1*
Gemeinden	2. 10. 1952	417,3	55,8	*12,9*
Sonstige Bedienstete[9]	2. 10. 1952	176,1	17,9	*10,2*
Wiederverwendete verdrängte Bedienstete	2. 10. 1952	163,5	45,6	*27,9*
Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)				
Beschäftigte zusammen	13. 9. 1950	138,0	22,9	*16,6*
Fürsorge und Wohlfahrtspflege	13. 9. 1950	81,8	16,7	*20,4*
Sozialversicherung	13. 9. 1950	56,2	6,2	*11,0*
Fürsorge				
unterstützte Parteien	Sept. 1957	510,7	116,2	*22,8*
unterstützte Personen	Sept. 1957	761,7	174,9	*23,0*
Sonstige Dienstleistungen				
Beschäftigte zusammen	13. 9. 1950	1 199,6	164,3	*13,7*

[1]) Termin des Mikrozensus. — [2]) Einschl. Zwischenmeister. — [3]) Einschl. Wehrpflichtige. — [4]) Einschl. Heimarbeiter und Hauptgewerbetreibende. — [5]) Einschl. Volontäre und Praktikanten. — [6]) Ohne länger dienende kasernierte Angehörige der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes. — [7]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [8]) Einschl. Grundstückswesen und Vermögensverwaltung. — [9]) Bedienstete der wirtschaftlichen Unternehmen der Gebietskörperschaften mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Gebiet und Bevölkerung sowie dem Flüchtlingsproblem

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Geographische Angaben

Grenzen, Berge, Flüsse, Inseln, Seen S. 3b.6, 4*ff — Äußerste Grenzpunkte, Kanäle, Tunnel, Talsperren, Heil- und Seebäder *St. Jb. 1957, S. 3b.12*

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht

Fläche, Bevölkerung, Religionszugehörigkeit, Vertriebene S. 9, 17, 12*

I. Gebiet und Bevölkerung (ältere Ergebnisse)

Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern *St. Jb. 1953, S. 38*f — Wohnbevölkerung am 31. 12. 1956 nach Altersgruppen und Ländern *St. Jb. 1958, S. 40* — Struktur der Haushalte (Einkommensbezieher, Kinderzahl usw.) *St. Jb. 1955, S. 44b.46, St. Jb. 1956, S. 44* — Anstaltshaushalte *St. Jb. 1953, S. 49* — Eheschließungsjahr und Kinderzahl der verheirateten Frauen *St. Jb. 1953, S. 49* — Sicherung bei Krankheit und Altersversorgung *St. Jb. 1955, S. 47*

II. Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen und Ehescheidungen, Geburten und Sterbefälle S. 45ff, 24*ff — Alter und Familienstand der Eheschließenden Tab. 3 u. 4, S. 47, Tab. 5, S. 48 — der Vertriebenen S. 49 — der Mütter S. 50f — der Gestorbenen S. 54 — Alter der Geschiedenen Tab. 26, S. 57 — Wanderungen S. 58ff, 32* — Notaufnahme und Umsiedlung S. 63f

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Schüler, Lehrkräfte und Lehrernachwuchs unter den Vertriebenen S. 79b.87

VI. Wahlen

Wahlberechtigte Bevölkerung S. 110f — Gesetze und Rechtsverordnungen (Vertriebene) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit

Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit S. 114, 33*ff — Arbeitslose Vertriebene S. 120

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Wirtschaftsfläche S. 137, 36*f — Vertriebenenbetriebe in der Landwirtschaft Tab. 5, S. 131

XI. Industrie und Handwerk

Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie S. 177

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Haushalte, Wohnparteien, Personen in Wohnungen (auch für Vertriebene, Sowjetzonenflüchtlinge und Zugewanderte) S. 226ff — Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im Bauhauptgewerbe *St. JB. 1955, Tab. 5, S. 246*

XV. Verkehr

Mit Flüchtlingen belegte Fremdenbetten *St. Jb. 1958, S. 324*

XVI. Geld und Kredit

Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener Tab. 6d, S. 333

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Lastenausgleich für Vertriebene S. 359 — Schadensfeststellung der Vertreibungs- und Ostschäden S. 359f — Fürsorge und Tbc-Hilfe für Zugewanderte S. 361 — Insassen kriegsbedingter Lager *St. Jb. 1957, Tab. 4, S. 407* — Sozialleistungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 408* — Haushalte der Sozialleistungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 412f*

XIX. Öffentliche Finanzen

Finanzen der Gebietskörperschaften S. 366ff

XXII. Versorgung und Verbrauch

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten S. 473ff

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte Tab. 7, S. 487, 126*ff

Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen S. 494
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 499f
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung S. 537ff
Internationale Übersichten S. 16*ff

II. Bevölkerungsbewegung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet"** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1958

a) Grundzahlen

Jahr / Monat / Land / Gemeindegrößenklasse	Durchschnittliche Bevölkerung[1] (in 1000)	Eheschließungen	Lebendgeborene insgesamt	Lebendgeborene und zwar männlich	Lebendgeborene und zwar unehelich	Totgeborene insgesamt	Totgeborene darunter unehelich	Gestorbene[2] insgesamt	Gestorbene[2] und zwar männlich	Gestorbene[2] und zwar im 1. Lebensjahr	Gestorbene[2] und zwar in d. ersten 28 Lebenstagen	Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
Gesamtbevölkerung												
1938	38 909,0	367 863	769 306	.	49 641	17 637	.	443 166	.	45 580	.	+ 326 140
1946	43 289,2	380 575	708 659	367 788	116 310	16 613	3 715	533 974	285 233	63 917	31 568	+ 174 685
1947	44 675,0	454 398	748 975	387 869	88 897	16 195	2 897	525 482	275 958	62 781	29 477	+ 223 493
1948	45 742,1	493 606	769 111	399 470	78 806	17 074	2 719	476 738	246 738	52 191	27 605	+ 292 373
1949	46 505,4	476 806	793 095	410 721	73 571	17 781	2 622	479 931	245 147	46 343	26 595	+ 313 164
1950	47 060,0	506 101	772 850	400 344	74 506	17 227	2 582	493 416	250 059	42 877	26 585	+ 279 434
1951	47 455,5	493 563	758 472	391 489	72 249	16 950	2 374	507 587	259 570	40 492	25 561	+ 250 885
1952	47 727,8	455 410	762 469	394 122	68 152	16 315	2 220	508 053	259 991	36 767	24 340	+ 254 416
1953	48 172,4	435 250	759 813	391 437	65 101	15 768	1 954	539 134	276 370	35 094	22 817	+ 220 679
1954	48 709,9	427 408	779 854	402 235	64 826	16 049	1 927	515 564	265 665	33 353	22 561	+ 264 290
1955	49 203,0	435 516	785 082	405 085	60 685	15 847	1 817	541 324	279 500	32 613	21 901	+ 243 758
1956	49 800,4	450 889	819 952	422 649	60 222	15 420	1 687	556 897	289 143	31 502	21 019	+ 263 055
1957	50 464,9	453 810	855 241	441 601	60 636	15 250	1 516	570 595	297 166	31 023	20 791	+ 284 646
1958[3]	51 127,5	464 852	865 714	446 945	58 198	14 419	...	553 331	287 404	31 101	21 176	+ 312 383
1957 Januar	50 138,5	18 780	70 877	36 706	5 213	1 365	147	50 387	25 864	2 690	1 774	+ 20 490
Februar	50 188,7	28 117	69 462	35 842	5 066	1 303	136	44 555	22 762	2 464	1 655	+ 24 907
März	50 240,9	30 960	76 668	39 387	5 493	1 416	110	49 603	25 376	2 825	1 817	+ 27 065
April	50 298,4	34 914	74 110	38 218	5 227	1 316	119	45 995	23 599	2 666	1 812	+ 28 115
Mai	50 361,2	44 115	75 358	38 901	5 481	1 304	140	46 315	24 213	2 744	1 871	+ 29 043
Juni	50 426,5	46 162	71 944	36 992	5 057	1 215	120	43 466	22 697	2 694	1 760	+ 28 478
Juli	50 494,5	43 261	71 110	36 682	4 921	1 249	114	45 013	23 702	2 710	1 734	+ 26 097
August	50 565,8	91 715	69 130	35 797	4 749	1 247	132	41 321	21 863	2 338	1 602	+ 27 809
September	50 635,2	19 882	71 192	36 784	4 925	1 159	101	43 963	23 356	2 287	1 619	+ 27 229
Oktober	50 693,2	29 592	69 235	35 772	4 693	1 231	136	58 573	30 897	2 459	1 668	+ 10 662
November	50 743,4	34 403	65 887	34 110	4 694	1 152	123	47 601	24 913	2 334	1 644	+ 18 286
Dezember	50 792,1	31 909	70 268	36 410	5 117	1 293	138	53 803	27 924	2 812	1 835	+ 16 465
1957 Schleswig-Holstein	2 258,1	18 604	33 788	17 248	2 950	566	64	26 398	13 682	1 103	739	+ 7 390
Hamburg	1 772,8	16 619	21 187	10 922	1 867	304	38	22 201	11 612	633	441	— 1 014
Niedersachsen	6 486,6	54 275	108 221	55 994	7 280	2 102	199	71 804	37 065	3 598	2 380	+ 36 417
Bremen	654,9	5 820	9 537	4 911	842	175	19	7 272	3 817	259	168	+ 2 265
Nordrhein-Westfalen	15 037,4	138 954	256 698	132 617	13 061	4 730	375	165 089	88 603	10 254	7 066	+ 91 609
Hessen	4 571,8	41 341	71 947	37 284	4 580	1 322	128	52 769	26 914	2 243	1 549	+ 19 178
Rheinland-Pfalz	3 289,8	30 070	64 722	33 622	3 516	1 073	97	37 604	19 549	2 419	1 566	+ 27 118
Baden-Württemberg	7 236,6	66 361	130 302	67 071	9 832	2 287	225	79 417	40 528	4 268	2 869	+ 50 885
Bayern	9 156,9	81 766	158 839	81 932	16 708	2 691	371	108 041	55 396	6 246	4 013	+ 50 798
Bundesgebiet	**50 464,9**	**453 810**	**855 241**	**441 601**	**60 636**	**15 250**	**1 516**	**570 595**	**297 166**	**31 023**	**20 791**	**+284 646**
davon in Gemeinden von ... bis unter ... Einw.												
unter 2000	12 524,4	.	251 198	129 618	14 707	4 525	349	146 505	75 762	8 825	5 627	+104 693
2000 bis 100 000	22 409,1	.	386 177	199 291	26 349	6 889	662	246 818	127 765	14 411	9 744	+139 359
100 000 und mehr	15 523,4	.	217 866	112 692	19 580	3 836	505	177 272	93 639	7 787	5 420	+ 40 594
Saarland	1 012,3	8 858	19 124	9 829	763	329	27	10 521	5 870	817	511	+ 8 603
Bundesgebiet einschl. Saarland	**51 477,2**	**462 668**	**874 365**	**451 430**	**61 399**	**15 579**	**1 543**	**581 116**	**303 036**	**31 840**	**21 302**	**+293 249**
Berlin (West)	2 224,9	19 922	17 863	9 390	2 773	332	64	33 900	16 007	639	408	— 16 037
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**53 702,1**	**482 590**	**892 228**	**460 820**	**64 172**	**15 911**	**1 607**	**615 016**	**319 043**	**32 479**	**21 710**	**+277 212**
1958[3] Schleswig-Holstein	2 268,7	19 853	34 399	17 786	2 742	593	...	26 072	13 430	1 120	771	+ 8 327
Hamburg	1 797,1	17 436	22 044	11 365	1 896	341	...	22 174	11 457	640	456	— 130
Niedersachsen	6 504,5	56 402	108 291	56 082	6 570	1 948	...	71 021	36 882	3 503	2 380	+ 37 270
Bremen	670,8	6 049	9 910	5 115	798	150	...	7 271	3 791	274	205	+ 2 639
Nordrhein-Westfalen	15 325,9	142 277	261 139	134 706	12 707	4 562	...	163 385	87 319	10 353	7 093	+ 97 754
Hessen	4 624,6	42 069	73 213	37 857	4 452	1 242	...	50 512	25 713	2 215	1 575	+ 22 701
Rheinland-Pfalz	3 334,6	30 810	61 473	31 725	3 463	1 007	...	36 168	18 862	2 402	1 502	+ 25 305
Baden-Württemberg	7 367,5	67 209	133 806	69 061	9 468	2 005	...	74 826	37 892	4 460	3 106	+ 58 980
Bayern	9 233,8	82 747	161 439	83 248	16 102	2 571	...	101 902	52 058	6 134	4 088	+ 59 537
Bundesgebiet	**51 127,5**	**464 852**	**865 714**	**446 945**	**58 198**	**14 419**	**...**	**553 331**	**287 404**	**31 101**	**21 176**	**+312 383**
Saarland	1 030,2	9 080	19 762	10 245	803	348	...	10 612	5 892	778	536	+ 9 150
Bundesgebiet einschl. Saarland	**52 157,7**	**473 932**	**885 476**	**457 190**	**59 001**	**14 767**	**...**	**563 943**	**293 296**	**31 879**	**21 712**	**+321 533**
Berlin (West)	2 225,9	20 308	18 806	9 644	2 869	308	...	33 395	15 874	728	534	— 14 589
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**54 383,6**	**494 240**	**904 282**	**466 834**	**61 870**	**15 075**	**...**	**597 338**	**309 170**	**32 607**	**22 246**	**+306 944**
Vertriebene[4]												
1955	8 660,1	.	153 169	78 856	13 242	2 769	.	73 072	36 442	5 206	3 557	+ 80 097
1956	8 777,8	.	158 359	81 735	12 747	2 812	.	74 810	37 548	4 801	3 263	+ 83 549
1957	9 015,5	.	164 075	84 654	12 824	2 768	.	80 211	40 453	4 982	3 332	+ 83 864
1958[3]	9 272,6	.	165 641	85 681	12 170	2 637	.	78 844	39 493	4 939	3 389	+ 86 797

[1] 1938 sowie 1957 nach Gemeindegrößenklassen: Mitte des Jahres. — [2] Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3] Vorläufige Ergebnisse. — [4] Vgl. Allgemeine Vorbemerkungen.

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1958

b) Verhältniszahlen

Jahr Monat — Land — Gemeindegrößenklasse	Auf 1000 Einwohner[1]				Auf 1000 Lebendgeborene			Totgeborene auf 1000 Lebend- und Totgeborene	Knaben auf 1000 lebendgeborene Mädchen
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene[2]	Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	Unehelich Lebendgeborene	Gestorbene: im 1. Lebensjahr[3]	Gestorbene: in den ersten 28 Lebenstagen[4]		
Gesamtbevölkerung									
1938	9,5	19,8	11,4	+ 8,4	64,5	59,2	.	22,4	.
1946	8,8	16,4	12,3	+ 4,1	164,1	94,6	44,5	22,9	1 079
1947	10,2	16,8	11,8	+ 5,0	118,7	85,0	39,4	21,2	1 074
1948	10,8	16,8	10,4	+ 6,4	102,5	68,3	35,9	21,7	1 081
1949	10,3	17,1	10,3	+ 6,7	92,8	58,8	33,5	21,9	1 074
1950	10,8	16,4	10,5	+ 5,9	96,4	55,2	34,4	21,8	1 075
1951	10,4	16,0	10,7	+ 5,3	95,3	53,2	33,7	21,9	1 067
1952	9,5	15,9	10,6	+ 5,3	89,4	48,3	31,9	20,9	1 070
1953	9,0	15,8	11,2	+ 4,6	85,7	46,2	30,0	20,3	1 063
1954	8,8	16,0	10,6	+ 5,4	83,1	42,9	28,9	20,2	1 065
1955	8,9	16,0	11,0	+ 5,0	77,3	41,6	27,9	19,8	1 066
1956	9,0	16,4	11,2	+ 5,3	73,4	38,7	25,6	18,5	1 064
1957	9,0	16,9	11,3	+ 5,6	70,9	36,5	24,3	17,5	1 068
1958[5]	9,1	16,9	10,8	+ 6,1	67,2	36,1	24,5	16,4	1 067
1957 Januar	4,4	16,6	11,8	+ 4,8	73,5	38,2	25,0	18,9	1 074
Februar	7,3	18,0	11,6	+ 6,5	72,9	38,9	23,8	18,4	1 066
März	7,3	18,0	11,6	+ 6,3	71,6	38,1	23,7	18,1	1 056
April	8,4	17,9	11,1	+ 6,8	70,5	37,2	24,5	17,4	1 065
Mai	10,3	17,6	10,8	+ 6,8	72,7	36,6	24,8	17,0	1 067
Juni	11,1	17,4	10,5	+ 6,9	70,3	38,1	24,5	16,6	1 058
Juli	10,1	16,6	10,5	+ 6,1	69,2	37,3	24,4	17,3	1 065
August	21,4	16,1	9,6	+ 6,5	68,7	32,7	23,2	17,7	1 074
September	4,8	17,1	10,6	+ 6,5	69,2	32,6	22,7	16,0	1 069
Oktober	6,9	16,1	13,6	+ 2,5	67,8	34,5	24,1	17,5	1 069
November	8,2	15,8	11,4	+ 4,4	71,2	35,0	25,0	17,2	1 073
Dezember	7,4	16,3	12,5	+ 3,8	72,8	39,5	26,1	18,1	1 075
1957 Schleswig-Holstein	8,2	15,0	11,7	+ 3,3	87,3	32,8	21,9	16,5	1 043
Hamburg	9,4	12,0	12,5	— 0,6	88,1	30,2	20,8	14,1	1 064
Niedersachsen	8,4	16,7	11,1	+ 5,6	67,3	33,4	22,0	19,1	1 072
Bremen	8,9	14,6	11,1	+ 3,5	88,3	27,5	17,6	18,0	1 062
Nordrhein-Westfalen	9,2	17,1	11,0	+ 6,1	50,9	40,2	27,5	18,1	1 069
Hessen	9,0	15,7	11,5	+ 4,2	63,7	31,3	21,5	18,0	1 076
Rheinland-Pfalz	9,1	19,7	11,4	+ 8,2	54,3	37,6	24,2	16,3	1 081
Baden-Württemberg	9,2	18,0	11,0	+ 7,0	75,5	32,9	22,0	17,2	1 061
Bayern	8,9	17,3	11,8	+ 5,5	105,2	39,5	25,3	16,7	1 065
Bundesgebiet	**9,0**	**16,9**	**11,3**	**+ 5,6**	**70,9**	**36,5**	**24,3**	**17,5**	**1 068**
dav. in Gemeinden von ... bis unter ... Einwohner									
unter 2 000	.	20,1	11,7	+ 8,4	58,5	35,1	22,4	17,7	1 066
2 000—100 000	.	17,2	11,0	+ 6,2	68,2	37,3	25,2	17,5	1 066
100 000 und mehr	.	14,0	11,4	+ 2,6	89,9	35,7	24,9	17,3	1 071
Saarland	8,8	18,9	10,4	+ 8,5	39,9	43,0	26,7	16,9	1 057
Bundesgebiet einschl. Saarland	**9,0**	**17,0**	**11,3**	**+ 5,7**	**70,2**	**36,6**	**24,4**	**17,5**	**1 067**
Berlin (West)	9,0	8,0	15,2	— 7,2	155,2	35,9	22,8	18,2	1 108
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**9,0**	**16,6**	**11,5**	**+ 5,2**	**71,9**	**36,6**	**24,4**	**17,5**	**1 068**
1958[5] Schleswig-Holstein	8,8	15,2	11,5	+ 3,7	79,7	32,7	22,4	16,9	1 071
Hamburg	9,7	12,3	12,3	— 0,1	86,0	29,4	20,7	15,2	1 064
Niedersachsen	8,7	16,6	10,9	+ 5,7	60,7	32,4	22,0	17,7	1 074
Bremen	9,0	14,8	10,8	+ 3,9	80,5	28,0	20,7	14,9	1 067
Nordrhein-Westfalen	9,3	17,0	10,7	+ 6,4	48,7	39,9	27,2	17,2	1 065
Hessen	9,1	15,8	10,9	+ 4,9	60,8	30,4	21,5	16,7	1 071
Rheinland-Pfalz	9,2	18,4	10,8	+ 7,6	56,3	38,5	24,4	16,1	1 066
Baden-Württemberg	9,1	18,2	10,2	+ 8,0	70,8	33,6	23,2	14,8	1 067
Bayern	9,0	17,5	11,0	+ 6,4	99,7	38,2	25,3	15,7	1 065
Bundesgebiet	**9,1**	**16,9**	**10,8**	**+ 6,1**	**67,2**	**36,1**	**24,5**	**16,4**	**1 067**
Saarland	8,8	19,2	10,3	+ 8,9	40,6	39,8	27,1	17,3	1 076
Bundesgebiet einschl. Saarland	**9,1**	**17,0**	**10,8**	**+ 6,2**	**66,6**	**36,1**	**24,5**	**16,4**	**1 067**
Berlin (West)	9,1	8,4	15,0	— 6,6	152,6	39,3	28,4	16,1	1 053
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**9,1**	**16,6**	**11,0**	**+ 5,6**	**68,4**	**36,2**	**24,6**	**16,4**	**1 067**
Vertriebene[6]									
1955	.	17,7	8,4	+ 9,2	86,5	34,0	23,2	17,9	1 061
1956	.	18,0	8,5	+ 9,5	80,5	30,3	20,6	17,4	1 067
1957	.	18,2	8,9	+ 9,3	78,2	30,4	20,3	16,6	1 066
1958[5]	.	17,9	8,5	+ 9,4	73,5	29,8	20,5	15,7	1 072

[1]) Verhältniszahlen für Monate auf 1 Jahr umgerechnet. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. 1938 und 1957 nach Gemeindegrößenklassen bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [4]) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [5]) Vorläufige Ergebnisse. — [6]) Vgl. Allgemeine Vorbemerkungen.

Gebietsstand vgl. S. 45.

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Reichsgebiet 1871 bis 1943*)

Jahr	Auf 1 000 Einwohner				Auf 100 Lebendgeborene im 1. Lebensjahr Gestorbene	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren		Jahr	Auf 1 000 Einwohner				Auf 100 Lebendgeborene im 1. Lebensjahr Gestorbene	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren	
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene [1])	Mehr (+) bzw. weniger (–) Geborene als Gestorbene		Uneheliche	Totgeborene		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene [1])	Mehr (+) bzw. weniger (–) Geborene als Gestorbene		Uneheliche	Totgeborene
1871	8,2	34,5	29,6	+ 4,9	.	9,8	4,0	1908	8,0	32,1	18,1	+ 14,0	17,8	8,9	3,0
1872	10,3	39,5	29,0	+ 10,5	25,1	8,9	3,9	1909	7,8	31,0	17,2	+ 13,9	17,0	9,0	2,9
1873	10,0	39,7	28,3	+ 11,4	24,1	9,2	3,9	1910	7,7	29,8	16,2	+ 13,6	16,2	9,1	2,9
1874	9,5	40,1	26,7	+ 13,4	23,9	8,7	4,0	1911	7,8	28,6	17,3	+ 11,3	19,2	9,2	2,9
1875	9,1	40,6	27,6	+ 13,0	24,3	8,6	4,1	1912	7,9	28,3	15,6	+ 12,7	14,7	9,5	2,9
1876	8,5	40,9	26,3	+ 14,6	23,2	8,6	4,0	1913	7,7	27,5	15,0	+ 12,4	15,1	9,7	2,9
1877	8,0	40,0	26,4	+ 13,6	22,4	8,7	3,9	1914	6,8	26,8	19,0	+ 7,8	16,4	9,8	3,0
1878	7,7	38,9	26,2	+ 12,6	22,5	8,7	4,0	1915	4,1	20,4	21,4	— 1,0	14,8	11,2	3,0
1879	7,5	38,9	25,6	+ 13,3	22,0	8,8	3,9	1916	4,1	15,2	19,2	— 4,0	14,0	11,1	3,1
1880	7,5	37,6	26,0	+ 11,6	23,5	9,0	3,9	1917 [2])	4,7	13,9	20,6	— 6,6	14,9	11,5	3,0
1881	7,5	37,0	25,5	+ 11,6	22,0	9,1	3,8	1918	5,4	14,3	24,8	— 10,5	15,8	13,1	3,1
1882	7,7	37,2	25,7	+ 11,5	22,5	9,3	3,8	1919	13,4	20,0	15,6	+ 4,5	14,5	11,2	3,0
1883	7,7	36,6	25,9	+ 10,7	22,7	9,2	3,8	1920	14,5	25,9	15,1	+ 10,8	13,1	11,4	3,2
1884	7,8	37,2	26,0	+ 11,3	23,3	9,5	3,8	1921	11,9	25,3	13,9	+ 11,4	12.8	10,7	3,2
1885	7,9	37,0	25,7	+ 11,4	22,3	9,5	3,8	1922	11,2	23,0	14,4	+ 8,6	13.0	10,7	3,2
1886	7,9	37,1	26,2	+ 10,9	24,3	9,5	3,8	1923	9,4	21,2	13,9	+ 7,3	13,1	10,4	3,2
1887	7,8	36,9	24,2	+ 12,7	21,5	9,4	3,8	1924	7,1	20,6	12,2	+ 8,4	10,8	10,5	3,3
1888	7,8	36,6	23,7	+ 12,8	21,5	9,3	3,7	1925	7,7	20,8	11,9	+ 8,8	10,5	11,9	3,3
1889	8,0	36,4	23,7	+ 12,7	22,3	9,3	3,6	1926	7,7	19,6	11,7	+ 7,9	10,2	12,5	3,3
1890	8,0	35,7	24,4	+ 11,4	22,3	9,1	3,4	1927	8,5	18,4	12,0	+ 6,5	9.7	12,3	3,2
1891	8,0	37,0	23,4	+ 13,6	21,8	9,1	3,3	1928	9,2	18,6	11,6	+ 7,0	8,9	12,3	3,1
1892	7,9	35,7	24,1	+ 11,6	22,6	9,1	3,3	1929	9,2	18,0	12,6	+ 5,4	9,7	12,1	3,1
1893	7,9	36,8	24,6	+ 12,2	22,3	9,1	3,2	1930	8,8	17,6	11,0	+ 6.5	8,5	12,0	3,1
1894	7,9	35,9	22,3	+ 13,6	20,9	9,4	3,3	1931	8,0	16,0	11,2	+ 4,8	8,3	11,8	3,0
1895	8,0	36,1	22,1	+ 13,9	22,7	9,1	3,3	1932	7,9	15,1	10,8	+ 4,3	7,9	11,6	2,9
1896	8,2	36,3	20,8	+ 15,5	19,9	9,4	3,3	1933	9,7	14,7	11,2	+ 3,5	7.6	10,7	2,8
1897	8,4	36,0	21,3	+ 14,6	21,8	9,2	3,2	1934	11,1	18,0	10,9	+ 7,1	6,9	8,6	2,6
1898	8,4	36,1	20,5	+ 15,6	20,9	9,1	3,2	1935	9,7	18,9	11,8	+ 7,1	6,8	7,8	2,6
1899	8,5	35,8	21,5	+ 14,4	21,3	9,0	3,2	1936	9,1	19,0	11,8	+ 7,2	6,6	7,8	2,6
1900	8,5	35,6	22,1	+ 13,6	22,6	8,7	3,1	1937	9,1	18,8	11,7	+ 7,1	6,4	7,7	2,4
1901	8,2	35,7	20,7	+ 15,1	20,7	8,6	3,1	1938	9,4	19,6	11,6	+ 7,9	6,0	7,7	2,3
1902	7,9	35,1	19,4	+ 15,6	18,3	8,5	3,1	1939	11,2	20,4	12,3	+ 8,1	6,1	7,8	2,3
1903	7,9	33,8	20,0	+ 13,9	20,4	8,3	3,1	1940	8,8	20,0	12,7	+ 7,3	6,4	.	2,2
1904	8,0	34,1	19,6	+ 14,5	19,6	8,4	3,0	1941	7,2	18,6	12,0	+ 6,6	.	.	2,2
1905	8,1	32,9	19,8	+ 13,2	20,5	8,5	3,0	1942	7,4	14,9	12,0	+ 2,9	.	.	.
1906	8,2	33,1	18,2	+ 14,9	18,5	8,5	3,0	1943	7,3	16,0	12,1	+ 3,9	.	.	.
1907	8,1	32,3	18,0	+ 14,2	17,6	8,7	3,0								

*) Jeweiliger Gebietsstand; vgl. S. 28, Tabelle 1. — [1]) Ohne Totgeborene; 1. 9. 1939 bis 31. 12. 1943 ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen. — [2]) Ab 1917 ohne Elsaß-Lothringen.

3. Eheschließungen im Jahre 1957 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Familienstand des Mannes vor der Eheschließung	Familienstand der Frau vor der Eheschließung			Insgesamt	Dagegen	
	ledig	verwitwet [1])	geschieden [2])		1956	1955
Ledig	372 293	5 698	13 168	391 159	388 367	371 292
Verwitwet [1])	11 248	5 836	5 050	22 134	21 197	21 914
Geschieden [2])	22 670	4 397	13 448	40 515	41 325	42 307
Insgesamt	**406 211**	**15 931**	**31 666**	**453 810** [3])	—	—
dagegen 1956	403 332	15 263	32 294	—	450 889	—
1955	384 584	18 536	32 393	—	—	435 516 [3])

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«. — [3]) Einschl. der Fälle mit unbekanntem Familienstand.

4. Durchschnittliches Heiratsalter 1949 bis 1957 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren							
	Männer				Frauen			
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt
	ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden	
1949	28,3	48,3	39,1	31,1	25,4	36.8	34,6	27,4
1950	28,1	48,4	39,3	30,8	25,4	36,1	34,6	27,3
1951	27,8	49,7	39,7	30,4	25,2	36,7	35,0	27,0
1952	27,6	50,7	40,2	30,1	25,1	38,2	35,5	26,8
1953	27.4	51,5	40,5	29,9	25,0	39,5	35,9	26,6
1954	27.2	51.8	40,5	29,8	24,8	40,7	36.2	26,4
1955	27,0	52,2	40,4	29,6	24,4	41,4	36,3	26,0
1956	26,8	52,4	40,4	29,2	24,4	42,0	36,5	25,8
1957	26,6	53,4	40,6	29,1	24,1	43,4	36,8	25,7

5. Eheschließende im Jahre 1957 nach Alter und bisherigem Familienstand

Alter von... bis unter ... Jahre	Eheschließende Männer						Eheschließende Frauen					
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	dagegen		Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	dagegen	
	ledig	verwitwet[1]	geschieden[2]		1956	1955	ledig	verwitwet[1]	geschieden[2]		1956	1955
unter 16	—	—	—	—	—	—	61	—	—	61	68	47
16 — 17	—	—	—	—	—	—	2 121	—	—	2 121	2 019	1 575
17 — 18	2	—	—	2	1	5	9 396	2	5	9 403	7 908	6 665
18 — 19	1 240	—	—	1 240	1 100	933	22 261	3	8	22 272	19 888	17 658
19 — 20	6 005	—	4	6 009	5 670	4 538	35 093	5	51	35 149	33 261	30 518
20 — 21	13 093	3	17	13 113	11 979	11 068	44 505	22	108	44 635	43 364	41 187
21 — 22	38 926	14	55	38 995	38 203	31 142	55 268	27	324	55 619	56 330	45 059
22 — 23	42 879	16	159	43 054	35 747	31 053	50 500	58	538	51 096	44 174	38 260
23 — 24	40 633	29	263	40 925	37 355	36 663	37 651	81	649	38 381	35 119	35 448
24 — 25	37 542	42	443	38 027	39 463	39 637	27 473	91	808	28 372	30 677	32 213
25 — 26	36 146	71	657	36 874	40 013	39 248	22 818	143	982	23 943	26 585	27 269
26 — 27	33 735	84	924	34 743	36 311	35 623	18 367	145	1 135	19 647	21 873	22 735
27 — 28	29 321	106	1 214	30 641	31 700	30 189	14 741	161	1 236	16 138	17 653	18 251
28 — 29	24 105	193	1 504	25 802	25 663	24 008	11 433	197	1 398	13 028	14 073	15 343
29 — 30	18 542	164	1 619	20 325	20 043	19 989	9 088	175	1 382	10 645	11 890	13 172
30 — 31	14 089	184	1 574	15 847	16 069	16 017	7 116	213	1 442	8 771	10 052	11 209
31 — 32	10 748	197	1 598	12 543	12 699	12 220	6 158	277	1 387	7 822	8 926	9 212
32 — 33	7 955	213	1 472	9 640	9 872	10 642	5 281	393	1 390	7 064	7 550	8 266
33 — 34	6 098	218	1 363	7 679	8 718	9 636	4 276	398	1 334	6 008	6 950	7 876
34 — 35	5 160	251	1 420	6 831	7 848	8 208	3 798	505	1 381	5 684	6 446	7 012
35 — 36	4 401	286	1 466	6 153	6 882	7 190	3 294	726	1 344	5 364	5 854	6 294
36 — 37	3 629	330	1 704	5 663	5 960	3 826	2 807	778	1 354	4 939	5 220	3 288
37 — 38	2 812	303	1 546	4 661	3 212	3 205	2 161	871	1 425	4 457	2 902	2 610
38 — 39	1 456	188	974	2 618	2 490	2 789	1 056	576	757	2 389	2 170	2 422
39 — 40	1 036	211	883	2 130	2 533	3 055	811	460	641	1 912	2 043	2 539
40 — 41	1 055	200	869	2 124	2 492	3 829	709	503	649	1 861	2 193	3 051
41 — 42	964	244	993	2 201	3 225	3 801	707	554	704	1 965	2 666	3 012
42 — 43	1 147	383	1 256	2 786	3 429	3 817	858	758	862	2 478	2 612	2 744
43 — 44	1 083	465	1 369	2 917	3 239	3 498	836	750	895	2 481	2 427	2 475
44 — 45	921	497	1 420	2 838	3 020	3 098	742	666	854	2 262	2 205	2 071
45 — 46	889	547	1 379	2 815	2 830	3 067	594	604	748	1 946	1 879	2 010
46 — 47	790	532	1 222	2 544	2 676	2 896	521	539	737	1 797	1 747	1 773
47 — 48	697	598	1 236	2 531	2 710	2 647	466	549	741	1 756	1 567	1 701
48 — 49	628	645	1 249	2 522	2 464	2 583	448	447	617	1 512	1 421	1 471
49 — 50	504	659	1 089	2 252	2 354	2 468	408	451	572	1 431	1 293	1 283
50 — 51	470	714	984	2 168	2 097	2 182	367	440	536	1 343	1 100	1 144
51 — 52	383	695	863	1 941	1 930	1 939	319	348	420	1 087	936	934
52 — 53	334	749	811	1 894	1 887	1 881	281	309	386	976	904	861
53 — 54	298	789	655	1 742	1 735	1 815	229	314	294	837	754	761
54 — 55	253	789	622	1 664	1 691	1 729	208	268	250	727	683	630
55 — 56	204	770	582	1 556	1 516	1 567	175	262	230	667	567	546
56 — 57	164	787	465	1 416	1 390	1 350	129	262	185	576	483	471
57 — 58	150	803	437	1 390	1 299	1 198	116	245	169	530	415	443
58 — 59	108	763	345	1 216	1 164	1 163	106	216	150	472	348	349
59 — 60	97	743	326	1 166	1 079	1 042	96	174	113	383	323	298
60 und darüber	456	6 659	1 484	8 601	7 119	7 047	349	965	474	1 789	1 361	1 352
unbekannt	11	—	—	11	12	15	13	—	1	14	10	8
Insgesamt	**391 159**	**22 134**	**40 515**	**453 810**	—	—	**406 211**	**15 931**	**31 666**	**453 810**	—	—
dagegen 1956	388 367	21 197	41 325	—	450 889	—	403 332	15 263	32 294	—	450 889	—
1955	371 292	21 914	42 307	—	—	435 516	384 584	18 536	32 393	—	—	435 516

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«.

6. Eheschließungen der Deutschen und Ausländer 1952 bis 1957

Jahr	Staatsangehörigkeit des Mannes				Insgesamt
	Deutscher		Ausländer		
	Staatsangehörigkeit der Frau				
	Deutsche	Ausländerin	Deutsche	Ausländerin	
	Eheschließungen insgesamt				
1952	439 081	2 697	12 283	1 349	455 410
1953	420 445	2 658	10 915	1 232	435 250
1954	410 476	2 619	12 830	1 483	427 408
1955	415 803	2 708	15 074	1 931	435 516
1956	432 831	2 773	13 636	1 649	450 889
1957	435 236	2 669	14 230	1 675	453 810
	darunter Mann oder Frau Mitglied der ausländischen Streitkräfte				
1956	—	7	7 372	928	8 307
1957	—	1	7 818	820	8 639

Gebietsstand vgl. S. 45.

7. Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1925, 1938, 1939* und 1950** nach Geschlecht und Alter

Alter von... bis unter ... Jahre	Eheschließungen von Ledigen auf 1000 Personen gleichen Alters und Familienstandes										Meßziffer (1938 = 100)	
	Männer					Frauen					Männer	Frauen
	1910/11	1925	1938	1939	1950	1910/11	1925	1938	1939	1950	1950	
16 — 17	—	—	—	—	—	1,6	1,1	2,5	2,8	3,5	—	*140*
17 — 18	—	—	—	—	0,0	6,9	5,3	12,1	14,4	15,2	.	*126*
18 — 19	0,2	0,5	0,4	0,4	2,8	21,0	15,9	39,0	45,8	42,1	*700*	*108*
19 — 20	1,2	2,6	2,1	2,6	13,0	44,8	33,4	59,8	99,2	75,0	*619*	*125*
20 — 21	3,8	8,4	5,7	8,8	29,2	74,8	55,7	96,4	163,6	103,4	*512*	*107*
21 — 22	24,6	42,7	28,4	28,4	95,0	115,5	84,5	142,2	207,1	145,2	*335*	*102*
22 — 23	59,7	58,4	29,3	39,8	105,5	140,1	102,8	156,9	224,4	165,2	*360*	*105*
23 — 24	97,5	81,5	56,7	76,9	131,9	161,9	120,1	206,7	251,5	183,3	*233*	*89*
24 — 25	137,7	106,9	112,7	156,6	158,4	175,0	131,8	222,8	258,9	194,3	*141*	*87*
25 — 26	162,8	129,5	169,3	235,8	175,6	173,6	134,3	232,5	281,8	192,2	*104*	*83*
26 — 27	168,7	152,9	190,5	229,1	200,4	164,6	133,7	231,3	266,6	192,6	*105*	*83*
27 — 28	175,7	171,3	204,3	237,9	224,9	155,4	124,1	217,8	246,0	190,3	*110*	*87*
28 — 29	166,7	171,0	216,1	231,7	234,3	133,2	111,7	198,4	214,6	174,5	*108*	*88*
29 — 30	164,5	166,5	214,9	218,0	243,1	124,3	98,2	177,5	191,8	161,2	*114*	*91*
30 — 31	147,6	162,8	206,0	204,4	230,3	101,2	87,1	151,1	162,5	129,5	*112*	*86*
31 — 32	142,3	158,3	191,5	190,2	239,5	87,3	76,9	128,5	140,2	122,4	*125*	*95*
32 — 33	124,4	149,8	169,8	176,8	232,6	72,9	67,1	106,4	119,2	106,9	*137*	*100*
33 — 34	112,4	140,9	157,9	158,9	228,0	63,1	57,5	92,0	102,0	93,4	*144*	*102*
34 — 35	97,9	130,5	141,4	143,8	217,6	52,4	52,6	76,4	86,6	83,2	*154*	*109*
35 — 40	70,5	101,4	110,1	114,7	176,8	37,7	35,4	50,5	58,9	53,7	*161*	*106*
40 — 45	34,2	58,2	61,6	71,8	103,5	18,3	19,2	24,8	30,8	23,9	*168*	*96*
45 — 50	17,6	31,4	32,5	38,6	52,9	10,2	10,5	13,5	17,5	12,7	*163*	*94*
50 — 55	8,7	16,1	17,5	20,0	24,2	4,6	5,0	6,4	7,6	6,0	*138*	*94*
55 — 60	4,5	8,3	9,3	11,2	11,2	1,5	2,2	2,6	3,0	2,7	*120*	*104*

*) Reichsgebiet. — **) Bundesgebiet.

8. Eheschließungen der Vertriebenen und der übrigen Bevölkerung 1950 bis 1957

Jahr	Eheschließungen					
	insgesamt	zwischen Vertriebenen	zwischen Vertriebenen und Nichtvertriebenen			zwischen Nichtvertriebenen
			insgesamt	vertriebener Ehepartner		
				männlich	weiblich	
1950	506 101	43 759	104 112	56 147	47 965	358 230
1951[1])	493 414	44 166	108 982	58 647	50 335	340 266
1952[1])	455 386	38 474	106 109	56 029	50 080	310 803
1953	435 250	35 138	102 215	53 015	49 200	297 897
1954	427 408	32 834	100 930	51 887	49 043	293 644
1955	435 516	31 464	103 979	52 864	51 115	300 073
1956[2])	420 899	30 591	104 531	52 579	51 952	285 777
1957	453 810	29 127	108 623	54 833	53 790	316 060

[1]) In einigen Ländern wurden nur die vorläufigen Zahlen über die Eheschließungen nach der Vertriebeneneigenschaft aufgegliedert. —
[2]) Ohne Rheinland-Pfalz.

9. Eheschließungen im Jahre 1957 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							Insgesamt	Dagegen 1956
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe		
Evangelisch	177 932	49 394	764	42	10	9	2 702	230 853	228 336
Römisch-katholisch	47 637	154 487	486	16	2	8	1 111	203 747	202 950
Anders christlich	851	590	1 869	—	1	1	41	3 353	3 649
Jüdisch	100	79	2	124	—	—	10	315	257
Sonstige Religion	114	96	4	—	18	—	9	241	184
Freireligiös	26	8	—	—	—	4	3	41	52
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 288	3 184	128	15	1	—	3 644	15 260	15 461
Insgesamt	**234 948**	**207 838**	**3 253**	**197**	**32**	**22**	**7 520**	**453 810**	—
dagegen 1956	232 025	207 902	3 485	73	20	37	7 347	—	450 889

10. Im Jahre 1957 Geborene nach dem Ehe

Eheschließungsjahr	Lebend- und Totgeborene von																
	1943 und später	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926
																		Ehelich
1957	—	5	268	2 065	6 009	9 915	12 043	12 137	10 593	8 058	5 200	4 005	3 071	2 513	1 872	1 571	1 171	973
1956	—	—	8	502	2 286	6 393	11 212	15 366	18 935	17 956	13 210	11 821	10 156	8 554	6 764	5 501	4 178	3 494
1955	—	—	—	1	250	1 090	3 321	6 543	9 445	11 778	10 055	9 563	8 645	7 645	6 241	5 117	4 068	3 194
1954	—	—	—	1	13	182	905	2 754	5 215	7 239	7 744	8 236	8 125	7 684	6 429	5 407	4 427	3 619
1953	—	—	—	—	—	6	147	724	2 171	4 296	5 131	6 787	7 157	7 501	6 782	5 998	4 891	4 056
1952	—	—	—	—	—	—	8	143	700	1 887	3 140	4 521	5 923	6 825	6 468	6 168	5 201	4 632
1951	—	—	—	—	—	—	—	8	124	602	1 459	2 703	4 212	5 459	5 847	5 885	5 329	4 932
1950	—	—	—	—	—	—	—	—	13	90	410	1 248	2 366	3 605	4 459	4 829	4 645	4 452
1949	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	55	336	950	1 887	2 725	3 439	3 644	3 817
1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	68	244	812	1 600	2 296	2 907	3 177
1947	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	58	228	656	1 356	1 967	2 547
1946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	37	156	453	942	1 489
1945	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	19	73	211	480
1944	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20	73	269
1943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	83
1942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	18
1941	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
1940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1936 und früher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	1	—	—	6	4	6	5	3	5	1	6	3	1	2	1	6
Zusammen	—	**5**	**277**	**2 569**	**8 558**	**17 592**	**27 640**	**37 681**	**47 201**	**51 915**	**46 412**	**49 292**	**50 918**	**52 758**	**50 025**	**48 115**	**43 671**	**41 241**
darunter Lebendgeborene	—	5	275	2 536	8 457	17 393	27 291	37 208	46 591	51 289	45 809	48 609	50 191	51 983	49 247	47 296	42 941	40 548
																		Unehelich
Zusammen	**55**	**173**	**768**	**2 587**	**4 672**	**6 329**	**6 662**	**6 523**	**5 533**	**4 513**	**3 081**	**2 567**	**2 207**	**1 962**	**1 697**	**1 473**	**1 264**	**1 253**
darunter Lebendgeborene	55	171	750	2 530	4 591	6 222	6 549	6 391	5 418	4 430	3 001	2 500	2 149	1 898	1 644	1 437	1 233	1 218
																		Ehelich und unehelich
Insgesamt	**55**	**178**	**1 045**	**5 156**	**13 230**	**23 921**	**34 302**	**44 204**	**52 734**	**56 428**	**49 493**	**51 859**	**53 125**	**54 720**	**51 722**	**49 588**	**44 935**	**42 494**
davon: Lebendgeborene	55	176	1 025	5 066	13 048	23 615	33 840	43 599	52 009	55 719	48 810	51 109	52 340	53 881	50 891	48 733	44 174	41 766
Totgeborene	—	2	20	90	182	306	462	605	725	709	683	750	785	839	831	855	761	728

11. Fruchtbarkeitsziffern 1950 bis 1957 nach dem Alter*)

Alter in Jahren[1])	Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter auf 1000 Frauen gleichen Alters							
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
15	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5
16	2,3	2,2	1,9	2,1	2,1	2,0	2,3	2,4
17	10,2	10,1	9,6	9,1	9,4	8,8	9,3	10,8
18	27,5	28,8	27,6	26,1	26,0	25,3	26,5	27,9
19	50,4	54,4	54,3	51,6	51,1	49,8	52,5	53,5
20	74,6	79,9	80,6	80,0	78,8	76,0	78,7	82,0
21	92,2	96,6	99,4	98,7	101,7	98,4	102,2	106,6
22	106,3	110,2	113,9	115,2	118,7	119,3	124,3	130,9
23	115,9	120,0	123,0	125,4	129,8	130,7	139,4	147,5
24	124,1	125,6	129,0	129,3	135,3	138,2	146,3	158,1
25	126,3	128,0	131,2	133,7	137,8	140,1	150,0	160,9
26	128,9	126,0	131,0	132,6	137,4	139,2	146,8	160,3
27	129,7	127,3	128,1	131,4	133,3	135,9	143,4	151,2
28	125,9	124,7	125,5	123,6	129,8	130,8	137,2	144,4
29	120,7	118,1	119,4	120,6	120,7	123,4	130,2	134,8
30	111,8	111,5	113,3	114,0	115,1	113,5	119,9	124,8
31	104,0	100,2	104,3	102,9	106,3	106,9	107,3	112,4
32	94,4	89,9	91,6	93,7	96,2	96,6	100,4	99,7
33	87,3	80,9	82,5	82,0	85,9	86,4	89,8	92,0
34	78,0	73,5	73,3	73,3	74,4	77,5	78,5	81,4
35	71,3	66,0	65,6	63,9	66,2	65,7	69,4	71,2
36	63,4	59,4	57,2	57,9	58,0	57,9	58,9	61,7
37	56,5	51,9	51,1	49,1	49,2	48,6	51,3	50,5
38	48,3	45,1	43,6	41,2	41,7	41,5	42,1	43,7
39	39,8	37,2	36,0	34,8	35,4	34,2	35,5	34,7
40	32,9	30,2	30,0	28,1	27,9	27,0	28,4	28,6
41	24,8	23,5	22,5	21,7	21,8	21,3	21,4	21,1
42	18,7	17,1	16,5	15,7	15,7	15,4	15,6	15,1
43	12,9	11,8	11,1	10,8	10,4	10,4	10,2	10,3
44	8,1	7,4	6,9	6,8	6,6	6,7	6,7	6,4
Summe der Ziffern[2])	**2 087,4**	**2 057,8**	**2 080,3**	**2 075,6**	**2 123,1**	**2 127,9**	**2 225,0**	**2 325,4**
15 bis unter 45[3])	69,5	68,1	68,4	68,0	69,4	69,4	72,6	76,2

*) Bezugszahlen: vgl. Vorbemerkung zu Hauptabschnitt I.

[1]) Nach einzelnen Jahren: durchschnittliches Alter. — [2]) »Brutto-Reproduktionsziffern«. — [3]) Sämtliche Lebendgeborene, bezogen auf die Frauen dieses Alters (»allgemeine Fruchtbarkeitsziffern«).

Gebietsstand vgl. S. 45.

schließungs- und Geburtsjahr der Mutter

Müttern des Geburtsjahrgangs 1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911 und früher	unbekannt	Insgesamt	Lebendgeborene
Geborene																	
907	718	645	590	472	411	263	137	99	79	85	67	36	20	17	4	86 019	84 719
2 874	2 284	1 888	1 572	1 302	1 080	657	319	263	169	143	106	76	28	28	5	149 130	146 834
2 793	2 114	1 652	1 407	1 143	886	589	282	232	185	151	124	50	32	29	6	98 631	97 132
3 004	2 366	1 909	1 464	1 277	972	592	322	218	157	148	96	52	24	36	5	80 622	79 439
3 495	2 699	2 156	1 809	1 414	1 059	678	329	245	178	144	131	71	34	40	4	70 133	69 067
3 973	3 186	2 601	2 064	1 664	1 268	701	328	253	164	169	79	59	32	31	3	62 191	61 215
4 322	3 534	2 961	2 395	2 129	1 474	893	446	311	239	211	151	82	36	48	4	55 796	54 897
4 250	3 643	3 216	2 849	2 447	1 771	950	515	369	264	247	196	97	49	45	3	47 028	46 213
3 739	3 367	2 890	2 525	2 107	1 689	981	452	326	251	184	167	93	52	38	4	35 723	35 067
3 237	3 321	2 733	2 526	2 190	1 640	992	457	346	220	211	188	97	61	42	3	29 372	28 805
2 736	2 809	2 395	2 222	1 960	1 495	924	463	355	247	205	185	100	51	37	10	23 009	22 514
1 968	2 107	1 967	1 909	1 620	1 259	841	370	295	231	206	183	86	46	38	5	16 213	15 842
808	1 005	1 132	1 031	924	730	470	222	146	120	104	88	44	28	17	4	7 661	7 490
624	1 115	1 387	1 568	1 426	1 127	724	329	213	190	130	103	56	27	22	5	9 414	9 202
279	645	1 050	1 330	1 487	1 378	873	427	290	261	220	177	96	38	29	7	8 683	8 446
79	300	572	880	1 221	1 286	885	507	365	280	232	177	109	59	33	4	7 010	6 819
21	93	268	490	788	976	801	456	361	295	233	193	100	57	25	4	5 164	5 007
2	24	99	305	578	816	724	469	426	332	305	269	176	62	62	2	4 651	4 508
—	1	22	92	312	587	670	485	503	461	474	397	249	127	95	1	4 476	4 317
—	—	2	13	67	202	266	271	254	293	313	312	214	106	102	2	2 417	2 314
—	—	—	2	13	61	111	146	170	191	279	278	189	120	89	1	1 650	1 591
—	—	—	—	1	14	45	83	189	311	496	640	562	398	516	15	3 270	3 106
1	5	4	3	1	—	2	4	1	—	1	—	1	—	1	2	76	61
39 112	**35 336**	**31 549**	**29 046**	**26 543**	**22 181**	**14 632**	**7 819**	**6 230**	**5 118**	**4 891**	**4 307**	**2 695**	**1 487**	**1 420**	**103**	**808 339**	—
38 392	34 654	30 877	28 434	25 954	21 612	14 219	7 598	6 040	4 915	4 688	4 127	2 556	1 427	1 344	99	—	794 605
Geborene																	
1 196	**1 074**	**1 053**	**1 033**	**995**	**969**	**691**	**420**	**310**	**278**	**271**	**214**	**160**	**94**	**65**	**10**	**62 152**	—
1 151	1 038	1 002	998	958	920	667	406	288	265	255	201	145	86	62	7	—	60 636
Geborene zusammen																	
40 308	**36 410**	**32 602**	**30 079**	**27 538**	**23 150**	**15 323**	**8 239**	**6 540**	**5 396**	**5 162**	**4 521**	**2 855**	**1 581**	**1 485**	**113**	**870 491**	—
39 543	35 692	31 879	29 432	26 912	22 532	14 886	8 004	6 328	5 180	4 943	4 328	2 701	1 513	1 406	106	—	855 241
765	718	723	647	626	618	437	235	212	216	219	193	154	68	79	7	15 250	—

12. Im Jahre 1957 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter: evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe	Insgesamt	Dagegen 1956
Ehelich Lebendgeborene									
Evangelisch	313 148	68 421	961	13	7	15	2 275	384 840	366 469
Römisch-katholisch	64 936	319 861	532	4	1	6	952	386 292	370 557
Anders christlich	908	647	4 493	—	—	—	45	6 093	5 818
Jüdisch	44	53	1	121	—	—	6	225	220
Sonstige Religion	83	84	6	—	98	—	5	276	238
Freireligiös	32	15	—	—	—	35	2	84	65
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 307	2 934	153	2	1	2	5 396	16 795	16 363
Insgesamt	**387 458**	**392 015**	**6 146**	**140**	**107**	**58**	**8 681**	**794 605**	—
dagegen 1956	370 546	374 866	5 666	155	77	53	8 367	—	759 730
Unehelich Lebendgeborene									
Insgesamt	**31 421**	**28 024**	**368**	**6**	**4**	**2**	**811**	**60 636**	—
dagegen 1956	31 062	27 935	380	7	3	4	831	—	60 222

13. Mehrlingsgeburten 1950 bis 1957

Jahr	Frauen mit Zwillingsgeburten: 2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	Frauen mit Drillingsgeburten: 3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder: Knaben, Lebendgeborene ehelich	Knaben, Lebendgeborene unehelich	Knaben, Totgeborene ehelich	Knaben, Totgeborene unehelich	Mädchen, Lebendgeborene ehelich	Mädchen, Lebendgeborene unehelich	Mädchen, Totgeborene ehelich	Mädchen, Totgeborene unehelich
1950	3 094	3 383	2 889	19	17	26	21	1[1]	8 378	797	467	47	8 145	718	386	47
1951	2 944	3 335	2 846	21	14	22	19	—	8 080	778	436	42	7 960	748	392	42
1952	2 926	3 178	2 709	21	26	19	23	1[1]	7 953	743	413	56	7 657	697	332	46
1953	2 820	3 003	2 655	17	14	19	21	2[2]	7 770	579	345	50	7 455	628	317	33
1954	2 990	3 234	2 811	29	21	9	16	1[3]	8 188	722	413	33	7 962	620	323	38
1955	3 145	3 333	2 978	24	26	21	15	—	8 697	589	441	41	8 411	581	374	36
1956	3 285	3 373	3 158	15	26	26	26	—	9 042	584	416	30	8 884	545	373	37
1957	3 557	3 466	3 175	31	23	15	23	—	9 398	669	437	30	8 916	615	375	32

[1]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [2]) 1 Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen; 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [3]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Knaben.

14. Ehelich Geborene 1957 nach Ehedauer und Geburtenfolge

Ehedauer in Jahren[1])	Verheiratete Frauen Ende 1957	Ehelich Geborene[2]) insgesamt[3])	Kinder 1.	2.	3.	4.	5.	6. und weitere	Dagegen 1950 insgesamt	Kinder 1.	2.	3.	4. und weitere
	1 000	Anzahl							auf 1 000 verheiratete Frauen[4])				
Lebendgeborene nach der Lebendgeburtenfolge													
0	435	84 719	80 635	3 470	441	115	33	19	*195*	*185*	*8*	*1*	*0*
1	427	146 834	128 018	17 322	1 266	156	46	24	*344*	*300*	*41*	*3*	*1*
2	408	97 132	50 411	41 401	4 634	534	97	50	*238*	*124*	*102*	*11*	*2*
3	398	79 439	27 458	38 989	11 075	1 572	262	82	*200*	*69*	*98*	*28*	*5*
4	402	69 067	17 141	33 050	14 498	3 530	660	188	*172*	*43*	*82*	*36*	*11*
5	414	61 215	11 367	27 672	14 824	5 524	1 425	400	*148*	*27*	*67*	*36*	*18*
6	443	54 897	7 669	22 813	14 780	6 436	2 346	849	*124*	*17*	*51*	*33*	*22*
7	442	46 213	4 762	16 921	13 323	6 706	2 992	1 509	*104*	*11*	*38*	*30*	*25*
8	396	35 067	2 894	11 276	10 481	5 801	2 720	1 895	*89*	*7*	*28*	*26*	*26*
9	409	28 805	1 976	8 112	8 634	5 245	2 667	2 171	*70*	*5*	*20*	*21*	*25*
10	364	22 514	1 259	5 509	6 755	4 362	2 397	2 232	*62*	*3*	*15*	*19*	*25*
11	301	15 842	638	3 264	4 582	3 315	1 942	2 099	*53*	*2*	*11*	*15*	*24*
12	178	7 490	313	1 420	2 063	1 600	934	1 159	*42*	*2*	*8*	*12*	*21*
13	211	9 202	335	1 688	2 621	2 040	1 102	1 414	*44*	*2*	*8*	*12*	*22*
14	235	8 446	271	1 400	2 315	1 847	1 171	1 442	*36*	*1*	*6*	*10*	*19*
15	228	6 819	203	990	1813	1 530	976	1 307	*30*	*1*	*4*	*8*	*17*
16	210	5 007	103	615	1 212	1 125	778	1 174	*24*	*1*	*3*	*6*	*15*
17	263	4 508	80	497	1 065	991	731	1 143	*17*	*0*	*2*	*4*	*11*
18	327	4 317	73	407	958	928	718	1 233	*13*	*0*	*1*	*3*	*9*
19	280	2 314	31	164	445	519	366	788	*8*	*0*	*1*	*2*	*6*
20	265	1 591	21	85	257	293	283	652	*6*	*0*	*0*	*1*	*5*
21 u. mehr	.	3 106	72	157	391	496	490	1 497	.	.	.	.	.
unbekannt	—	61	16	9	11	2	5	17	.	.	.	.	.
Insgesamt	**6 393**[5])	**794 605**	**335 746**	**237 231**	**118 444**	**54 667**	**25 141**	**23 344**	*124*	*53*	*37*	*19*	*16*
in vH	—	*100*	*42,3*	*29,9*	*14,9*	*6,9*	*3,2*	*2,9*	—	—	—	—	—
Lebend- und Totgeborene nach der Gesamtgeburtenfolge													
Insgesamt	**6 393**[5])	**808 339**	**338 311**	**240 764**	**121 706**	**56 690**	**26 218**	**24 611**	*126*	*53*	*38*	*19*	*17*
in vH	—	*100*	*41,85*	*29,79*	*15,06*	*7,01*	*3,24*	*3,04*	—	—	—	—	—
darunter: Lebendgeborene													
Zusammen	**6 393**[5])	**794 605**	**332 414**	**237 521**	**119 559**	**55 551**	**25 590**	**23 947**	*124*	*52*	*37*	*19*	*16*

[1]) 0 = Eheschließungsjahr 1957; 1 = 1956; 2 = 1955 usw. — [2]) Unter Berücksichtigung sämtlicher in der jetzigen Ehe geborenen und legitimierten Kinder. — [3]) Einschl. Kinder mit unbekannter Ordnungsnummer. — [4]) In den Summen: auf 1 000 verheiratete Frauen unter 45 Jahren. — [5]) Nur Frauen unter 45 Jahren.

15. Im Jahre 1957 Gestorbene nach dem Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene[1]) insgesamt	männlich	weiblich	Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene[1]) insgesamt	männlich	weiblich	Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene[1]) insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	31 023	17 990	13 033	35 — 36	1 403	734	669	70 — 71	15 282	7 809	7 473
1 — 2	1 961	1 079	882	36 — 37	1 428	720	708	71 — 72	16 026	8 176	7 850
2 — 3	1 021	575	446	37 — 38	1 453	716	737	72 — 73	16 736	8 406	8 330
3 — 4	743	408	335	38 — 39	1 023	501	522	73 — 74	17 077	8 407	8 670
4 — 5	594	331	263	39 — 40	927	486	441	74 — 75	17 457	8 406	9 051
5 — 6	558	314	244	40 — 41	1 047	507	540	75 — 76	18 533	8 879	9 654
6 — 7	481	289	192	41 — 42	1 302	643	659	76 — 77	18 385	8 671	9 714
7 — 8	444	291	153	42 — 43	1 971	1 001	970	77 — 78	18 550	8 806	9 744
8 — 9	361	227	134	43 — 44	2 287	1 147	1 140	78 — 79	18 799	8 950	9 849
9 — 10	334	204	130	44 — 45	2 515	1 341	1 174	79 — 80	17 875	8 492	9 383
10 — 11	302	193	109	45 — 46	2 937	1 556	1 381	80 — 81	18 051	8 500	9 551
11 — 12	237	150	87	46 — 47	3 044	1 635	1 409	81 — 82	16 574	7 714	8 860
12 — 13	249	158	91	47 — 48	3 489	1 958	1 531	82 — 83	15 095	7 134	7 961
13 — 14	313	189	124	48 — 49	3 908	2 227	1 681	83 — 84	13 495	6 151	7 344
14 — 15	387	248	139	49 — 50	4 223	2 330	1 893	84 — 85	11 455	5 243	6 212
15 — 16	596	372	224	50 — 51	4 796	2 834	1 962	85 — 86	9 573	4 267	5 306
16 — 17	728	510	218	51 — 52	5 173	3 050	2 123	86 — 87	7 906	3 535	4 371
17 — 18	859	596	263	52 — 53	5 690	3 420	2 270	87 — 88	7 180	3 170	4 010
18 — 19	1 030	759	271	53 — 54	6 015	3 717	2 298	88 — 89	5 414	2 295	3 119
19 — 20	1 119	832	287	54 — 55	6 742	4 161	2 581	89 — 90	4 123	1 771	2 352
20 — 21	1 214	921	293	55 — 56	7 487	4 706	2 781	90 — 91	3 291	1 360	1 931
21 — 22	1 207	960	247	56 — 57	7 681	4 840	2 841	91 — 92	2 336	917	1 419
22 — 23	1 179	865	314	57 — 58	8 269	5 222	3 047	92 — 93	1 675	661	1 014
23 — 24	1 017	749	268	58 — 59	8 677	5 330	3 347	93 — 94	1 176	466	710
24 — 25	877	636	241	59 — 60	8 751	5 331	3 420	94 — 95	765	255	510
25 — 26	932	619	313	60 — 61	9 580	5 515	4 065	95 — 96	513	184	329
26 — 27	989	679	310	61 — 62	9 455	5 400	4 055	96 — 97	310	110	200
27 — 28	1 026	676	350	62 — 63	9 916	5 522	4 394	97 — 98	219	75	144
28 — 29	1 104	688	416	63 — 64	10 074	5 551	4 523	98 — 99	93	36	57
29 — 30	1 009	636	373	64 — 65	10 760	5 846	4 914	99 — 100	64	15	49
30 — 31	1 003	603	400	65 — 66	11 836	6 417	5 419	100 — 101	32	11	21
31 — 32	1 111	643	468	66 — 67	12 310	6 613	5 697	101 — 102	15	6	9
32 — 33	1 203	640	563	67 — 68	12 732	6 700	6 032	102 u. darüber	22	4	18
33 — 34	1 104	593	511	68 — 69	13 864	7 120	6 744	unbekannt	30	26	4
34 — 35	1 154	585	569	69 — 70	14 234	7 253	6 981	**Insgesamt**	**570 595**	**297 166**	**273 429**

[1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Gebietsstand vgl. S. 45.

16. Sterbetafeln 1871 bis 1951 in abgekürzter Form

Vollendetes Altersjahr	Von 100 000 Lebendgeborenen erreichten nebenstehendes Alter (Absterbeordnung)							Lebenserwartung in Jahren						
	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47	1949/51	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47	1949/51
Männliches Geschlecht														
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	44,82	55,97	59,86	57,72	64,56
1	74 727	75 831	79 766	88 462	91 465	89 840	93 823	46,52	47,92	55,12	62,24	64,43	63,22	67,80
2	69 876	70 998	76 585	87 030	90 618	88 919	93 433	48,72	50,15	56,39	62,26	64,03	62,87	67,08
5	64 871	66 127	74 211	85 855	89 654	87 770	92 880	49,39	50,76	55,15	60,09	61,70	60,68	64,47
10	62 089	63 526	72 827	85 070	88 793	87 001	92 444	46,51	47,75	51,16	55,63	57,28	56,20	59,76
15	60 892	62 441	72 007	84 469	88 244	86 391	92 097	42,38	43,54	46,71	51,00	52,62	51,58	54,98
20	59 287	60 970	70 647	83 268	87 298	85 266	91 466	38,45	39,52	42,56	46,70	48,16	47,22	50,34
25	56 892	58 897	68 881	81 429	86 032	83 270	90 531	34,96	35,83	38,59	42,70	43,83	43,29	45,83
30	54 454	56 713	67 092	79 726	84 715	81 460	89 518	31,41	32,11	34,55	38,56	39,47	39,20	41,32
35	51 815	54 168	65 104	78 111	83 234	79 638	88 428	27,88	28,49	30,53	34,30	35,13	35,04	36,80
40	48 775	51 148	62 598	76 313	81 481	77 655	87 102	24,46	25,03	26,64	30,05	30,83	30,86	32,32
45	45 272	47 668	59 405	74 032	79 285	75 396	85 342	21,16	21,67	22,94	25,90	26,61	26,71	27,93
50	41 228	43 684	55 340	71 006	76 322	72 455	82 648	17,98	18,41	19,43	21,89	22,54	22,69	23,75
55	36 544	38 989	50 186	66 818	72 147	68 586	78 562	14,96	15,32	16,16	18,09	18,69	18,82	19,85
60	31 124	33 456	43 807	60 883	66 293	63 276	72 852	12,11	12,43	13,14	14,60	15,11	15,18	16,20
65	24 802	26 940	36 079	52 715	58 106	55 844	64 999	9,55	9,82	10,40	11,46	11,87	11,85	12,84
70	17 750	19 665	27 136	41 906	47 059	45 901	54 394	7,34	7,51	7,99	8,74	9,05	8,85	9,84
75	10 743	12 188	17 586	28 998	33 479	33 039	40 700	5,51	5,60	5,97	6,50	6,68	6,29	7,28
80	5 035	5 833	8 987	16 066	19 122	18 294	25 106	4,10	4,11	4,38	4,77	4,84	4,34	5,24
85	1 635	1 909	3 212	6 371	7 732	6 622	11 321	3,06	2,99	3,18	3,50	3,52	2,93	3,72
90	330	360	683	1 599	1 966	1 202	3 175	2,34	2,20	2,35	2,68	2,63	1,95	2,66
Weibliches Geschlecht														
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	48,33	58,82	62,81	63,44	68,48
1	78 260	79 311	82 952	90 608	93 161	91 938	95 091	48,06	49,67	57,20	63,89	66,41	67,99	71,01
2	73 280	74 404	79 761	89 255	92 394	91 059	94 749	50,30	51,91	58,47	63,85	65,96	67,64	70,26
5	68 126	69 377	77 334	88 169	91 535	90 087	94 270	51,01	52,58	57,27	61,62	63,56	65,36	67,61
10	65 237	66 601	75 845	87 452	90 753	89 519	93 937	48,18	49,69	53,35	57,11	59,09	60,76	62,84
15	63 878	65 306	74 887	86 877	90 270	89 093	93 701	44,15	45,63	49,00	52,47	54,39	56,03	57,99
20	62 324	63 838	73 564	85 808	89 490	88 308	93 295	40,19	41,62	44,84	48,09	49,84	51,51	53,24
25	60 174	61 937	71 849	84 275	88 390	87 210	92 711	36,53	37,81	40,84	43,92	45,43	47,12	48,55
30	57 566	59 584	69 848	82 597	87 139	86 060	92 039	33,07	34,21	36,94	39,76	41,05	42,72	43,89
35	54 685	56 921	67 679	80 847	85 754	84 885	91 221	29,68	30,69	33,04	35,56	36,67	38,28	39,26
40	51 576	54 054	65 283	78 917	84 135	83 634	90 225	26,32	27,16	29,16	31,37	32,33	33,81	34,67
45	48 481	51 146	62 717	76 704	82 211	82 071	88 901	22,84	23,57	25,25	27,20	28,02	29,41	30,14
50	45 245	48 110	59 812	73 943	79 620	79 979	86 991	19,29	19,89	21,35	23,12	23,85	25,11	25,75
55	41 308	44 293	55 984	70 236	76 038	77 038	84 225	15,88	16,38	17,64	19,20	19,85	20,96	21,50
60	36 293	39 287	50 780	65 076	70 984	72 945	80 166	12,71	13,14	14,17	15,51	16,07	16,99	17,46
65	29 703	32 628	43 540	57 671	63 712	66 813	73 875	9,96	10,29	11,09	12,17	12,60	13,31	13,72
70	21 901	24 546	34 078	47 255	53 184	57 563	63 994	7,60	7,84	8,45	9,27	9,58	10,02	10,42
75	13 677	15 645	23 006	34 028	39 132	44 147	49 605	5,66	5,87	6,30	6,87	7,09	7,26	7,68
80	6 570	7 815	12 348	19 711	23 500	27 509	31 787	4,22	4,37	4,65	5,06	5,15	5,11	5,57
85	2 232	2 756	4 752	8 372	10 323	12 193	15 225	3,14	3,26	3,40	3,76	3,70	3,53	4,02
90	471	612	1 131	2 356	2 868	3 180	4 815	2,37	2,49	2,59	2,92	2,72	2,37	2,89

17. Sterbetafeln 1910/11, 1924/26 und 1949/51 in abgekürzter Form*) nach dem Familienstand

Vollendetes Altersjahr	Tausendfache Werte der Sterbewahrscheinlichkeiten für ein Jahr								
	Ledige			Verheiratete			Verwitwete und Geschiedene		
	1910/11	1924/26	1949/51	1910/11	1924/26	1949/51	1910/11	1924/26	1949/51
Männliche Personen									
20	4,70	4,25	1,96	3,35	2,86	1,36	.	.	.
25	5,49	5,23	2,59	3,14	2,89	1,57	11,15	7,56	6,12
30	8,04	6,37	3,28	3,82	3,21	1,71	8,24	7,22	4,84
35	10,83	7,20	4,43	5,14	3,70	2,34	14,22	8,14	4,49
40	15,22	10,42	5,82	7,16	4,85	3,16	16,58	9,55	5,77
45	18,29	13,28	8,25	9,90	6,58	4,74	22,44	12,89	8,36
50	25,12	17,38	12,06	13,92	9,62	8,05	26,00	15,31	13,78
55	32,15	23,88	16,76	19,96	14,39	12,27	30,15	20,85	17,91
60	39,44	31,97	23,72	28,93	21,96	18,19	41,38	30,59	24,67
65	57,06	44,71	35,44	43,00	34,31	27,78	55,35	42,81	35,36
70	80,37	68,69	51,37	63,67	53,48	43,77	77,11	64,53	52,05
75	118,91	89,40	77,56	98,84	85,34	71,44	120,70	103,13	82,30
80	149,16	123,00	114,19	142,29	127,31	112,96	175,01	151,47	126,76
Weibliche Personen									
20	3,79	3,30	1,21	4,09	3,55	1,00	.	.	.
25	5,09	4,14	1,54	4,88	3,60	1,09	7,71	5,78	1,78
30	6,38	4,80	2,18	5,37	3,87	1,44	8,65	5,63	1,98
35	8,00	5,20	3,06	6,21	4,29	1,78	8,86	5,24	2,10
40	8,77	6,77	3,97	6,77	4,98	2,32	7,55	5,62	2,86
45	10,64	8,09	5,08	7,36	6,04	3,36	9,35	7,09	4,27
50	14,16	11,29	6,87	10,07	8,30	5,19	11,84	9,68	5,84
55	18,95	14,70	9,43	14,26	12,08	7,91	16,58	13,56	8,77
60	28,76	21,51	13,99	22,97	18,57	12,50	24,66	20,72	13,55
65	42,02	32,44	22,50	37,33	29,40	22,10	38,93	32,87	23,00
70	67,59	50,03	37,97	58,33	49,70	38,79	62,87	53,55	39,77
75	100,41	78,22	63,15	89,82	80,13	68,17	100,45	87,27	69,80
80	155,09	119,71	104,16	134,30	123,93	106,03	153,49	136,83	113,14

*) Bis 1924/26 Reichsgebiet; 1949/51 Bundesgebiet.

18. Sterbeziffern 1938 und 1952 bis 1957*) nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene auf 1000 Lebende nebenstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957
0 — 1[1])	.	56,5	53,4	50,2	49,1	46,1	43,1	.	44,2	42,3	39,6	38,6	36,2	33,0
1 — 5	4,7	2,1	2,0	1,8	1,8	1,7	1,6	4,0	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4	1,3
5 — 10	2,0	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	1,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
10 — 15	1,3	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	1,1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
15 — 20	2,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,4	1,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6
20 — 25	3,3	1,9	2,1	2,0	2,1	2,0	2,2	2,3	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7	0,7
25 — 30	3,3	1,9	1,9	1,9	1,9	1,8	1,9	2,6	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0
30 — 35	3,5	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,9	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3
35 — 40	4,4	2,6	2,6	2,5	2,4	2,5	2,4	3,4	2,0	2,0	1,8	1,9	1,7	1,7
40 — 45	5,8	3,7	3,5	3,5	3,5	3,7	3,6	4,3	2,8	2,6	2,6	2,5	2,6	2,6
45 — 50	7,8	5,8	5,8	5,7	5,8	5,8	5,7	6,0	4,0	4,1	3,7	3,8	3,7	3,7
50 — 55	11,6	9,8	9,9	9,6	9,7	9,8	9,9	8,9	6,2	6,0	5,9	5,7	5,7	5,7
55 — 60	17,5	15,2	15,8	15,7	16,0	16,7	17,0	13,4	9,4	9,5	8,8	8,8	8,7	8,8
60 — 65	26,8	23,4	24,3	23,5	24,5	25,6	26,4	21,5	15,5	15,6	14,7	14,5	14,7	14,9
65 — 70	41,8	36,4	38,4	36,4	37,4	39,7	41,4	35,6	27,3	28,4	26,0	26,0	26,3	26,4
70 — 75	67,8	58,6	63,2	58,2	60,3	63,7	64,6	59,4	49,3	51,8	47,4	48,2	48,6	47,9
75 — 80	109,1	96,7	105,7	95,6	99,8	105,3	102,1	97,9	86,1	92,8	83,5	86,4	87,1	85,9
80 — 85	175,8	157,8	169,9	152,5	162,1	167,5	161,6	160,2	142,9	152,8	139,7	145,5	148,1	143,6
85 — 90	268,6	242,0	262,3	243,1	260,5	264,2	} 269,5	250,2	222,7	234,6	217,6	227,1	231,5	} 250,7
90 und darüber	387,8	357,7	367,5	348,2	368,2	379,7		361,2	334,0	341,9	331,4	343,0	350,2	
Insgesamt...	**12,2**	**11,6**	**12,3**	**11,7**	**12,1**	**12,4**	**12,5**	**11,0**	**9,7**	**10,2**	**9,6**	**10,0**	**10,1**	**10,2**
Standardisierte Sterbeziffern[2])	13,7	11,3	11,8	11,1	11,4	11,5	11,5	12,1	9,3	9,6	8,8	9,0	8,9	8,8

*) 1938 Reichsgebiet (Gebietsstand 31. 12. 1937); ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [1]) Auf die Lebendgeborenen bezogen vgl. Tab. 1b, S. 46 und 20, S. 55. — [2]) Standardisiert unter Zugrundelegung des Altersaufbaus der Bevölkerung von 1950.

Gebietsstand vgl. S. 45.

19. Im Jahre 1957 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach dem Alter in Tagen und Monaten

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)						Dagegen			
	ehelich		unehelich		insgesamt		1956		1955	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
	In den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene nach Stunden bzw. Tagen[1])									
weniger als 24 Stunden	5 918	4 218	891	692	6 809	4 910	6 537	5 179	6 970	5 301
1 Tag[2])	1 033	744	153	154	1 186	898	1 239	894	1 345	932
2 Tage	941	602	143	82	1 084	684	1 096	738	1 087	754
3 »	436	307	46	32	482	339	498	307	505	304
4 »	265	181	31	31	296	212	313	207	339	231
5 »	216	136	31	24	247	160	238	180	279	206
6 »	199	127	28	24	227	151	273	183	249	197
7 »	158	121	23	18	181	139	169	131	206	156
8 »	119	69	14	9	133	78	138	106	156	131
9 »	92	83	15	15	107	98	124	97	101	108
10 »	91	70	11	12	102	82	126	84	106	91
11 »	87	58	9	7	96	65	97	83	110	66
12 »	68	53	12	6	80	59	83	82	96	69
13 »	76	59	10	10	86	69	89	72	86	73
14 bis 20 Tage	528	338	68	57	596	395	558	393	518	415
21 » 27 »	352	296	47	45	399	341	405	300	415	299
0 bis 27 Tage zusammen	**10 579**	**7 462**	**1 532**	**1 218**	**12 111**	**8 680**	**11 983**	**9 036**	**12 568**	**9 333**
	Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Monaten									
0 bis unter 1 Monat	10 700	7 546	1 555	1 229	12 255	8 775	12 084	9 122	12 662	9 415
1 » » 2 Monate	1 042	751	153	95	1 195	846	1 187	860	1 210	851
2 » » 3 »	884	596	167	122	1 051	718	1 185	880	1 197	932
3 » » 4 »	732	572	142	80	874	652	922	671	886	739
4 » » 5 »	571	416	82	54	653	470	625	434	590	467
5 » » 6 »	376	307	49	24	425	331	464	324	408	358
6 » » 7 »	329	259	35	27	364	286	379	289	385	282
7 » » 8 »	297	237	34	19	331	256	300	237	333	235
8 » » 9 »	256	186	28	15	284	201	249	201	274	224
9 » » 10 »	207	179	23	15	230	194	230	210	236	193
10 » » 11 »	142	139	20	11	162	150	181	138	210	169
11 » » 12 »	153	137	13	17	166	154	189	141	205	152
Im 1. Lebensjahr insgesamt	**15 689**	**11 325**	**2 301**	**1 708**	**17 990**	**13 033**	**17 995**	**13 507**	**18 596**	**14 017**
davon waren geboren										
im Berichtsjahr	13 569	9 675	2 033	1 517	15 602	11 192	15 402	11 530	16 145	12 084
im Vorjahr	2 120	1 650	268	191	2 388	1 841	2 593	1 977	2 451	1 933

[1]) Bei den Tagen handelt es sich um das durchschnittliche Alter in Tagen. — [2]) Säuglinge, die am Tage nach ihrem Geburtstag gestorben sind, aber älter als 24 Stunden waren.

20. Säuglingssterblichkeit 1881 bis 1957*) nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von je 100 000 in den nebenstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats[1])													
	Knaben							Mädchen						
	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1955	1956	1957	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1955	1956	1957
1. Monat	7 938	4 969	3 567	3 768	3 129	2 865	2 782	6 268	3 940	2 792	3 045	2 479	2 300	2 126
2. »	3 143	1 242	624	523	309	291	280	2 649	964	445	374	230	223	210
3. »	2 714	1 105	544	479	307	293	248	2 275	873	405	351	253	230	179
4. »	2 386	915	457	391	229	229	208	2 016	716	318	292	201	176	164
5. »	1 988	739	382	295	153	156	156	1 670	590	271	222	128	114	119
6. »	1 692	615	311	226	106	116	102	1 430	502	219	172	98	86	84
7. »	1 540	543	270	159	100	95	88	1 317	445	198	141	77	77	73
8. »	1 342	494	223	131	87	76	80	1 175	411	182	104	65	63	66
9. »	1 232	446	193	107	71	63	69	1 102	390	156	92	62	54	52
10. »	1 181	395	166	84	62	59	56	1 079	343	129	77	53	57	50
11. »	1 030	338	132	69	55	47	40	954	312	121	58	47	38	39
12. »	951	301	124	66	54	49	41	896	279	109	56	42	39	40
1. Lebensjahr	**24 169**	**11 538**	**6 821**	**6 177**	**4 604**	**4 287**	**4 103**	**20 689**	**9 392**	**5 244**	**4 909**	**3 696**	**3 424**	**3 175**

*) Bis einschl. 1938 Reichsgebiet; 1949 bis 1957 Bundesgebiet. Für 1955/56 berichtigt. — [1]) 100 000facher Wert der Sterbewahrscheinlichkeit für einen Monat.

21. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle 1939 bis 1957 und Gerichtliche Todeserklärungen 1940 bis 1957

(Nur Personen, die ihren letzten ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet hatten)

Staatsangehörigkeit und Todesjahr[1])	Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle						Gerichtliche Todeserklärungen			
	Angehörige der deutschen Wehrmacht[2])		Zivilpersonen		Personen insgesamt[3])		Angehörige der deutschen Wehrmacht[2])	Zivilpersonen	Personen insgesamt[3])	darunter weibliche Personen
	Anzahl	v H	Anzahl	v H	Anzahl	v H	Anzahl			
Deutsche	1 305 357	*100*	165 947	*100*	1 471 780	*100*	221 211	35 105	256 389	17 329
Todesjahr 1939	9 447	*0,7*	68	*0,0*	9 515	*0,6*	44	85	129	7
1940	36 611	*2,8*	552	*0,3*	37 164	*2,5*	559	233	795	62
1941	152 980	*11,7*	1 995	*1,2*	154 976	*10,5*	2 186	838	3 025	418
1942	219 082	*16,8*	3 659	*2,2*	222 753	*15,1*	7 070	3 418	10 491	1 820
1943	246 092	*18,9*	42 518	*25,6*	288 621	*19,6*	20 206	2 193	22 401	1 048
1944	350 141	*26,8*	47 481	*28,6*	397 826	*27,0*	38 377	2 736	41 118	1 086
1945	260 360	*19,9*	68 469	*41,3*	329 049	*22,4*	147 681	24 763	172 498	12 751
1946 und später	29 717	*2,3*	1 200	*0,7*	30 942	*2,1*	5 088	837	5 930	137
unbekannt	927	*0,1*	5	*0,0*	934	*0,1*	—	2	2	—
Ausländer[4])	99	—	1 653	—	1 766	—	391	2 707	3 118	1 277
Insgesamt	**1 305 456**	—	**167 600**	—	**1 473 546**	—	**221 602**	**37 812**	**259 507**	**18 606**

[1]) Bei gerichtlichen Todeserklärungen vermutliches Todesjahr. Besteht kein Anhaltspunkt für den Zeitpunkt des Todes, wird das Jahr 1945 festgestellt (Verschollenheitsgesetz § 2). — [2]) Einschl. Angehöriger von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind. — [3]) Einschl. Personen unbekannten Standes. — [4]) Einschl. Personen unbekannter Staatsangehörigkeit.

22. Ehescheidungen 1900 bis 1939*)

Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner
1900/04	1,6	1922	6,0	1928	5,8	1934	8,2
1910	2,3	1923	5,5	1929	6,2	1935	7,5
1913	2,7	1924	5,8	1930	6,3	1936	7,5
1919	3,5	1925	5,7	1931	6,2	1937	6,9
1920	5,9	1926	5,4	1932	6,5	1938	7,2
1921	6,3	1927	5,8	1933	6,5	1939	8,9

*) Deutsches Reich. Gebietsstand vgl. Tab. 1, S. 28.

23. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1947 bis 1957

Jahr — Kläger	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung					Abweisungen der Klage
	insgesamt	davon lauteten auf				
		Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	Ehescheidung		
				absolut	auf 10 000[1]) Einwohner	
nach Kalenderjahren						
1939	30 266		603	29 663	*7,5*	.
1947	77 109	390	628	76 091	*17,0*	.
1948	88 374	658	703	87 013	*19,0*	.
1949	80 937	806	722	79 409	*17,1*	.
1950	76 167	728	801	74 638	*15,9*	4 303
1951	56 861	556	443	55 862	*11,8*	3 862
1952	51 593	382	378	50 833	*10,6*	3 801
1953	48 035	323	329	47 383	*9,8*	3 622
1954	45 011	284	289	44 438	*9,1*	3 367
1955	43 071	255	278	42 538	*8,6*	3 163
1956	41 222	234	257	40 731	*8,2*	2 879
1957	41 656	207	262	41 187	*8,2*	2 976
1957 nach dem Kläger						
Kläger Mann	14 377	34	125	14 218	—	2 402
darunter Frau Widerkläger	7 106	7	28	7 071	—	178
Kläger Frau	27 196	90	137	26 969	—	573
darunter Mann Widerkläger	7 621	1	21	7 599	—	161
Kläger Staatsanwaltschaft	83	83	—	—	—	1

[1]) Auf 10 000 Ehen: 1939 = 33,1; 1950 = 67,5; 1957 = 32,7.

24. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach Gründen

Land	Geschiedene Ehen								
	insgesamt		davon geschieden auf Grund von						
	absolut	auf 10 000 Einwohner	§ 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	§ 48 Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft	sonstigen Kombinationen von §§ sowie Ehescheidungen nach fremdem Recht
Schleswig-Holstein	2 076	9,2	51	1 789	48	32	1	155	—
Hamburg	3 423	19,3	55	3 173	14	16	2	162	1
Niedersachsen	4 414	6,8	199	3 653	116	55	3	388	—
Bremen	791	12,1	11	714	—	9	2	55	—
Nordrhein-Westfalen	12 297	8,2	655	10 321	304	100	5	912	—
Hessen	4 004	8,8	103	3 501	33	26	2	337	2
Rheinland-Pfalz	2 162	6,6	162	1 695	52	19	—	234	—
Baden-Württemberg	5 292	7,3	203	4 476	61	53	3	494	2
Bayern	6 728	7,3	419	5 538	87	81	3	598	2
Bundesgebiet	**41 187**	**8,2**	**1 858**	**34 860**	**715**	**391**	**21**	**3 335**	**7**
Saarland	281	2,8	20	234	4	—	—	23	—
Berlin (West)	4 884	22,0	62	4 471	31	22	—	297	1

Gebietsstand vgl. S. 45.

25. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach der Schuld

a) auf Grund der §§ 42 bis 46 des Ehegesetzes

Ehescheidungen, bei denen	Ehescheidungen, bei denen: die Frau nicht schuldig war	die Frau schuldig war nach: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	der Grund bei der Frau lag nach: § 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	Verbindung vorstehender §§	ein Schuldausspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	Insgesamt	Dagegen 1956
der Mann nicht schuldig war ...	—	519	4 330	70	—	201	5	1	—	5 126	5 229
der Mann schuldig war nach:											
§ 42 Ehebruch	1 112	175	94	1	—	1	—	—	15	1 398	1 498
§ 43 andere Eheverfehlungen	20 221	164	9 016	15	—	2	—	—	727	30 145	29 114
§ 42 in Verbindung mit § 43	243	—	9	107	—	—	—	—	4	363	610
§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
der Grund bei dem Mann lag nach:											
§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit.....	173	—	1	—	—	-	—	—	2	176	175
§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit ...	16	—	—	—	—	—	—	—	—	16	11
Verbindung vorstehender §§.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	—	37	566	8	—	15	—	—	—	626	570
Insgesamt...	**21 767**	**895**	**14 016**	**201**	—	**219**	**5**	**1**	**748**	**37 852**	—
dagegen 1956..	20 981	910	14 036	427	—	240	2	3	609	—	37 210[1]

[1]) Einschl. 2 Fälle von »Scheidungen ohne Schuldausspruch«.

b) auf Grund von § 48 des Ehegesetzes

Die Scheidung begehrender Teil	Für schuldig wurden erklärt	Zahl der geschiedenen Ehen auf Grund von § 48 (Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft): mit Schuldfeststellung nach: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 53,2 oder ohne nähere Angabe eines Schuldparagraphen	ohne Schuldfeststellung	insgesamt	Dagegen 1956
Mann	Mann allein	24	61	4	63	—	152	177
	Frau allein	1	2	—	4	—	7	8
	beide	—	2	—	2	—	4	9
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	1 708	1 708	1 802
Frau	Mann allein	—	7	1	3	—	11	13
	Frau allein	1	3	1	3	—	8	10
	beide	—	2	—	7	—	9	1
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	1 084	1 084	1 137
Beide	Mann allein	2	6	1	5	—	14	27
	Frau allein	1	—	—	—	—	1	3
	beide	—	1	1	—	—	2	—
	keiner von beiden ...	—	—	—	—	335	335	334
	Insgesamt...	**29**	**84**	**8**	**87**	**3 127**	**3 335**	—
	dagegen 1956...	49	113	10	76	3 273	—	3 521

26. Im Jahre 1957 geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und nach der Kinderzahl

Durchschnittliches Alter[1]) in Jahren	Geschiedene Männer	Geschiedene Frauen: insgesamt	und zwar: mit .... in dieser Ehe lebendgeborenen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5	6 und mehr	mit .... noch lebenden minderjährigen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5 und mehr
16 bis 20	30	691	198	435	54	4	—	—	—	214	423	50	4	—	—
21 » 25	3 026	6 261	1 916	3 204	911	188	31	10	1	1 999	3 176	871	181	27	7
26 » 30	8 479	8 518	3 023	3 405	1 431	450	143	48	18	3 094	3 422	1 397	417	135	53
31 » 35	7 787	8 404	3 350	2 730	1 563	498	186	49	28	3 437	2 728	1 536	477	157	69
36 » 40	5 690	5 779	2 341	1 668	1 157	407	135	42	29	2 415	1 672	1 138	370	121	63
41 » 45	5 197	4 598	1 830	1 092	918	441	171	81	65	1 969	1 201	856	374	136	62
46 » 50	4 790	3 474	1 396	747	600	348	190	88	105	1 713	860	519	221	99	62
51 » 55	3 232	1 964	902	377	280	178	110	56	61	1 247	419	183	75	25	15
56 » 60	1 766	940	469	183	137	64	30	27	30	747	139	32	18	—	4
61 » 65	699	359	205	47	50	22	22	4	9	341	13	5	—	—	—
66 und darüber..	460	157	100	21	17	12	5	—	2	149	3	1	2	2	—
unbekannt	31	42	10	15	14	3	—	—	—	17	14	9	2	—	—
Insgesamt ...	**41 187**	**41 187**	**15 740**	**13 924**	**7 132**	**2 615**	**1 023**	**405**	**348**	**17 342**	**14 070**	**6 597**	**2 141**	**702**	**335**

[1]) Berechnet als Differenz zwischen dem Jahr der Scheidung und dem Geburtsjahr. — [2]) Einschl. der legitimierten Kinder.

27. Wanderungen in den Jahren 1953 bis 1957*)

Jahr	Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes			Wanderungen nach einer anderen Gemeinde im Bundesgebiet				
					davon			
						innerhalb der Bundesländer		
							davon	
	Zuzüge	Fortzüge	Zu-(+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)	insgesamt	nach einem anderen Bundesland[1])	insgesamt	nach einem/r anderen Landkreis oder kreisfreien Stadt	innerhalb der Landkreise
	in 1 000							
1953	500,3	151,4	+ 348,9	3 180,2	927,6	2 252,5	1 557,7	694,8
1954	410,4	189,2	+ 221,2	3 201,3	879,3	2 322,0	1 625,2	696,8
1955	501,7	190,9	+ 310,8	3 226,5	875,4	2 351,1	1 671,8	679,4
1956	561,9	222,5	+ 339,5	3 270,7	906,3	2 364,5	1 697,8	666,7
1957	648,2	231,5	+ 416,6	3 270,6	957,8	2 312,7	1 653,7[2])	629,5[2])
	auf 1 000 Einwohner[3])							
1953	10,4	3,1	+ 7,2	66,0	19,3	46,8	32,3	22,6
1954	8,4	3,9	+ 4,5	65,7	18,1	47,7	33,4	22,6
1955	10,2	3,9	+ 6,3	65,6	17,8	47,8	34,0	22,1
1956	11,3	4,5	+ 6,8	65,7	18,2	47,5	34,1	21,6
1957	12,6	4,5	+ 8,1	63,5	18,6	44,9	32,8[2])	20,4[2])

*) 1957 Bundesgebiet einschl. Saarland.
[1]) Nach den in den Bundesländern ermittelten Zuzügen. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Bei den Wanderungen innerhalb der Landkreise auf 1 000 Einwohner in den Landkreisen, sonst auf Einwohner im gesamten Bundesgebiet.

28. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Herkunft und Ziel

Land	Herkunft bzw. Ziel									
				Ausland[1])					Ins-gesamt	Männlich
					davon		Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft	unbekannt[3])		
	Berlin	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 37) u. Z. unter fremder Verwaltung	insgesamt	europäisches Ausland	außereuropäisches Ausland[2])				
	Zuzüge aus obenstehenden Gebieten									
Schleswig-Holstein	3 531	7 665	3 835	5 411	4 330	1 081	7	271	20 720	9 816
Hamburg	6 644	11 073	2 579	8 629	5 547	3 082	3	1 022	29 950	15 559
Niedersachsen	8 033	33 047	13 939	12 831	10 026	2 805	36	383	68 269	32 074
Bremen	1 040	5 631	1 210	2 366	1 538	828	—	302	10 549	5 438
Nordrhein-Westfalen	33 017	108 785	30 673	49 088	41 980	7 108	47	660	222 270	121 458
Hessen	7 611	24 635	5 553	16 786	11 985	4 801	14	653	55 252	27 255
Rheinland-Pfalz	5 805	17 904	3 946	10 814	8 327	2 487	16	66	38 551	19 349
Baden-Württemberg	8 433	53 459	8 604	42 851	36 206	6 645	42	1 084	114 473	59 516
Bayern	6 201	27 102	7 113	37 404	28 805	8 599	18	—	77 838	37 623
Saarland	756	2 566	192	6 701	6 455	246	—	70	10 285	7 369
Zusammen[4])	**81 071**	**291 867**	**77 644**	**192 881**	**155 199**	**37 682**	**183**	**4 511**	**648 157**	—
und zwar: männlich	47 866	142 988	31 108	109 965	88 779	21 186	152	3 378	—	335 457
Vertriebene	17 341	79 947	72 345	41 134	36 393	4 741	120	875	211 762	94 485
Zugewanderte	33 413	182 752	919	5 105	3 812	1 293	13	571	222 773	115 374
	Fortzüge nach obenstehenden Gebieten									
Schleswig-Holstein	1 323	996	72	5 878	3 172	2 706	—	93	8 362	3 942
Hamburg	1 586	1 515	59	7 298	3 205	4 093	—	664	11 122	6 147
Niedersachsen	3 879	5 141	236	13 641	6 333	7 308	—	—	22 897	11 253
Bremen	368	554	81	2 728	946	1 782	—	406	4 137	2 176
Nordrhein-Westfalen	6 804	10 112	228	33 904	18 577	15 327	—	384	51 432	29 024
Hessen	2 646	2 968	133	17 235	7 369	9 866	—	231	23 213	11 609
Rheinland-Pfalz	1 305	3 889	67	11 023	5 424	5 599	—	—	16 284	7 387
Baden-Württemberg	3 769	6 992	226	40 094	24 208	15 886	—	497	51 578	26 676
Bayern	3 030	4 308	227	28 361	13 312	15 049	—	—	35 926	16 792
Saarland	97	201	11	5 133	4 728	405	—	1 142	6 584	4 725
Zusammen[4])	**24 807**	**36 676**	**1 340**	**165 295**	**87 274**	**78 021**	—	**3 417**	**231 535**	—
und zwar: männlich	13 903	19 307	468	83 231	44 447	38 784	—	2 822	—	119 731
Vertriebene	3 597	6 069	552	25 539	8 630	16 909	—	273	36 030	16 992
Zugewanderte	4 577	19 203	14	8 542	3 686	4 856	—	272	32 608	16 884
	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber obenstehenden Gebieten									
Schleswig-Holstein	+ 2 208	+ 6 669	+ 3 763	— 467	+ 1 158	— 1 625	+ 7	+ 178	+ 12 358	+ 5 874
Hamburg	+ 5 058	+ 9 558	+ 2 520	+ 1 331	+ 2 342	— 1 011	+ 3	+ 358	+ 18 828	+ 9 412
Niedersachsen	+ 4 154	+ 27 906	+ 13 703	— 810	+ 3 693	— 4 503	+ 36	+ 383	+ 45 372	+ 20 821
Bremen	+ 672	+ 5 077	+ 1 129	— 362	+ 592	— 954	—	— 104	+ 6 412	+ 3 262
Nordrhein-Westfalen	+ 26 213	+ 98 673	+ 30 445	+ 15 184	+ 23 403	— 8 219	+ 47	+ 276	+ 170 838	+ 92 434
Hessen	+ 4 965	+ 21 667	+ 5 420	— 449	+ 4 616	— 5 065	+ 14	+ 422	+ 32 039	+ 15 646
Rheinland-Pfalz	+ 4 500	+ 14 015	+ 3 879	— 209	+ 2 903	— 3 112	+ 16	+ 66	+ 22 267	+ 11 962
Baden-Württemberg	+ 4 664	+ 46 467	+ 8 378	+ 2 757	+ 11 998	— 9 241	+ 42	+ 587	+ 62 895	+ 32 840
Bayern	+ 3 171	+ 22 794	+ 6 886	+ 9 043	+ 15 493	— 6 450	+ 18	—	+ 41 912	+ 20 831
Saarland	+ 659	+ 2 365	+ 181	+ 1 568	+ 1 727	— 159	—	— 1 072	+ 3 701	+ 2 644
Zusammen[4])	**+ 56 264**	**+ 255 191**	**+ 76 304**	**+ 27 586**	**+ 67 925**	**— 40 339**	**+ 183**	**+ 1 094**	**+ 416 622**	—
und zwar: männlich	+ 33 963	+ 123 681	+ 30 640	+ 26 734	+ 44 332	— 17 598	+ 152	+ 556	—	+ 215 726
Vertriebene	+ 13 744	+ 73 878	+ 71 793	+ 15 595	+ 27 763	— 12 168	+ 120	+ 602	+ 175 732	+ 77 493
Zugewanderte	+ 28 836	+ 163 549	+ 905	— 3 437	+ 126	— 3 563	+ 13	+ 299	+ 190 165	+ 98 490

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Tabelle 32 »Auswanderung nach Übersee«. — [2]) Einschl. »Unbekanntes Ausland«. — [3]) Einschl. Personen ohne festen Wohnsitz. — [4]) Bundesgebiet einschl. Saarland.
Gebietsstand vgl. S. 45.

29. Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Herkunft und Ziel

Herkunftsland	Zielland: Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Zusammen
Zu- bzw. Fortzüge[1])											
Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	117 335	19 910	11 328	1 561	21 665	2 807	2 038	4 819	4 079	148	185 690
Hamburg	16 073	—	10 479	1 303	11 023	2 354	1 288	3 479	3 218	127	49 344
Niedersachsen	14 249	16 934	318 376	19 026	81 475	13 444	6 565	14 228	10 752	567	495 616
Bremen	1 499	1 288	8 167	1 189	4 039	903	457	1 252	1 044	62	19 900
Nordrhein-Westfalen	15 637	9 132	51 197	4 267	621 852	25 557	26 235	26 166	25 756	2 151	807 950
Hessen	2 966	2 599	9 828	1 008	27 427	177 975	14 713	16 251	16 740	943	270 450
Rheinland-Pfalz	1 921	1 183	4 617	518	32 147	16 062	114 531	14 904	8 267	4 459	198 609
Baden-Württemberg	4 971	3 751	9 785	1 267	24 932	16 325	13 716	412 714	48 417	1 323	537 201
Bayern	3 955	3 140	7 797	1 027	31 395	20 223	11 069	65 007	519 262	868	663 743
Saarland	191	130	525	57	2 300	1 228	5 208	1 961	972	29 500	42 072
Zusammen	**178 797**	**58 067**	**432 099**	**31 223**	**858 255**	**276 878**	**195 820**	**560 781**	**638 507**	**40 148**	**3 270 575**
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	31 041	4 951	3 848	415	9 567	878	756	1 610	1 103	7	54 176
Hamburg	2 842	—	2 322	207	2 988	400	288	615	509	3	10 174
Niedersachsen	4 444	4 667	101 898	5 692	30 096	3 968	2 378	4 778	3 229	35	161 185
Bremen	321	205	1 788	326	1 057	173	108	248	207	1	4 434
Nordrhein-Westfalen	4 467	2 065	14 427	1 020	131 945	5 263	4 378	5 532	5 494	29	174 620
Hessen	767	496	2 527	185	5 945	48 136	2 686	3 714	4 067	26	68 549
Rheinland-Pfalz	595	230	1 292	118	5 235	2 641	17 343	2 598	1 395	72	31 519
Baden-Württemberg	1 448	733	2 873	265	5 702	3 524	2 486	98 132	10 824	25	126 012
Bayern	1 051	701	2 628	274	10 408	6 161	2 866	23 073	132 029	21	179 212
Saarland	13	15	43	1	119	51	169	123	61	.	.
Zusammen	**46 989**	**14 063**	**133 646**	**8 503**	**203 062**	**71 195**	**33 458**	**140 423**	**158 918**	.	.
Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber nebenstehenden Ländern											
Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	—	+ 3 837	— 2 921	+ 62	+ 6 028	— 159	+ 117	— 152	+ 124	— 43	+ 6 893
Hamburg	— 3 837	—	— 6 455	+ 15	+ 1 891	— 245	+ 105	— 272	+ 78	— 3	— 8 723
Niedersachsen	+ 2 921	+ 6 455	—	+ 10 859	+ 30 278	+ 3 616	+ 1 948	+ 4 443	+ 2 955	+ 42	+ 63 517
Bremen	— 62	— 15	— 10 859	—	— 228	— 105	— 61	— 15	+ 17	+ 5	— 11 323
Nordrhein-Westfalen	— 6 028	— 1 891	— 30 278	+ 228	—	— 1 870	— 5 912	+ 1 234	— 5 639	— 149	— 50 305
Hessen	+ 159	+ 245	— 3 616	+ 105	+ 1 870	—	— 1 349	— 74	— 3 483	— 285	— 6 428
Rheinland-Pfalz	— 117	— 105	— 1 948	+ 61	+ 5 912	+ 1 349	—	+ 1 188	— 2 802	— 749	+ 2 789
Baden-Württemberg	+ 152	+ 272	— 4 443	+ 15	— 1 234	+ 74	— 1 188	—	— 16 590	— 638	— 23 580
Bayern	— 124	— 78	— 2 955	— 17	+ 5 639	+ 3 483	+ 2 802	+ 16 590	—	— 104	+ 25 236
Saarland	+ 43	+ 3	— 42	— 5	+ 149	+ 285	+ 749	+ 638	+ 104	—	+ 1 924
Zusammen	**— 6 893**	**+ 8 723**	**— 63 517**	**+ 11 323**	**+ 50 305**	**+ 6 428**	**— 2 789**	**+ 23 580**	**— 25 236**	**— 1 924**	—
auf 1 000 aller Einwohner	— 3,1	+ 4,9	— 9,8	+ 17,3	+ 3,3	+ 1,4	— 0,8	+ 3,3	— 2,8	— 1,9	—
dagegen 1956[2])	— 19 790	+ 14 110	— 75 464	+ 12 870	+ 69 404	+ 6 585	— 5 785	+ 34 652	— 36 582	—	—
1955	— 38 947	+ 15 885	— 85 944	+ 10 388	+ 99 201	+ 9 331	— 5 974	+ 46 499	— 50 439	—	—
1954	— 52 412	+ 15 980	— 94 011	+ 9 765	+ 120 055	+ 7 373	+ 1 795	+ 55 889	— 64 434	—	—
1953	— 94 739	+ 11 009	— 107 305	+ 10 594	+ 179 587	+ 5 617	+ 7 685	+ 63 567	— 76 015	—	—
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	—	+ 2 109	— 596	+ 94	+ 5 100	+ 111	+ 161	+ 162	+ 52	— 6	+ 7 187
Hamburg	— 2 109	—	— 2 345	+ 2	+ 923	— 96	+ 58	— 118	— 192	— 12	— 3 889
Niedersachsen	+ 596	+ 2 345	—	+ 3 904	+ 15 669	+ 1 441	+ 1 086	+ 1 905	+ 601	— 8	+ 27 539
Bremen	— 94	— 2	— 3 904	—	+ 37	— 12	— 10	— 17	— 67	—	— 4 069
Nordrhein-Westfalen	— 5 100	— 923	— 15 669	— 37	—	— 682	— 857	— 170	— 4 914	— 90	— 28 442
Hessen	— 111	+ 96	— 1 441	+ 12	+ 682	—	+ 45	+ 190	— 2 094	— 25	— 2 646
Rheinland-Pfalz	— 161	— 58	— 1 086	+ 10	+ 857	— 45	—	+ 112	— 1 471	— 97	— 1 939
Baden-Württemberg	— 162	+ 118	— 1 905	+ 17	+ 170	— 190	— 112	—	— 12 249	— 98	— 14 411
Bayern	— 52	+ 192	— 601	+ 67	+ 4 914	+ 2 094	+ 1 471	+ 12 249	—	— 40	+ 20 294
Saarland	+ 6	+ 12	+ 8	—	+ 90	+ 25	+ 97	+ 98	+ 40	—	+ 376
Zusammen	**— 7 187**	**+ 3 889**	**— 27 539**	**+ 4 069**	**+ 28 442**	**+ 2 646**	**+ 1 939**	**+ 14 411**	**— 20 294**	**— 376**	—
auf 1 000 Vertriebene	— 11,3	+ 16,8	— 16,6	+ 43,2	+ 12,5	+ 3,2	+ 7,1	+ 11,4	— 11,6	.	—
dagegen 1956[2])	— 11 325	+ 5 079	— 31 432	+ 4 312	+ 36 350	+ 2 503	+ 284	+ 18 336	— 24 107	—	—
1955	— 21 993	+ 6 371	— 37 350	+ 3 787	+ 50 076	+ 2 506	+ 1 637	+ 24 481	— 29 515	—	—
1954	— 34 591	+ 6 848	— 46 160	+ 3 892	+ 66 315	+ 3 945	+ 3 902	+ 35 609	— 39 760	—	—
1953	— 67 774	+ 4 382	— 54 689	+ 4 045	+ 109 615	+ 4 257	+ 5 305	+ 40 761	— 45 902	—	—

[1]) Nach den in den Bundesländern ermittelten Zuzügen. — In den Fällen, in denen Herkunfts- und Zielland übereinstimmen, handelt es sich um die Umzüge innerhalb der Länder. Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge) sind hierbei nicht erfaßt. — [2]) Vor 1957 ohne Saarland.

30. Gesamtwanderung im Jahre 1957 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit... bis unter...Einwohner)	Wanderungen nach einer anderen Gemeinde im Bundesgebiet				Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes				Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) insgesamt	
	Zuzüge	Fortzüge[1])	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)		Zuzüge	Fortzüge	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)			
	Anzahl			auf 1000 Einwohner	Anzahl			auf 1000 Einwohner	Anzahl	auf 1000 Einwohner
Schleswig-Holstein										
unter 2 000	59 679	75 703	— 16 024	*— 24,7*	4 501	1 335	+ 3 166	*+ 4,9*	— 12 858	*— 19,9*
2 000 bis » 20 000	67 639	60 498	+ 7 141	*+ 10,1*	7 377	2 771	+ 4 606	*+ 6,5*	+ 11 747	*+ 16,6*
20 000 » » 100 000	29 541	27 583	+ 1 958	*+ 4,8*	3 607	1 905	+ 1 702	*+ 4,1*	+ 3 660	*+ 8,9*
100 000 und mehr	21 938	21 848	+ 90	*+ 0,2*	5 235	2 351	+ 2 884	*+ 5,9*	+ 2 974	*+ 6,1*
Insgesamt ...	**178 797**	**185 632**	**— 6 835**	*— 3,0*	**20 720**	**8 362**	**+ 12 358**	*+ 5,5*	**+ 5 523**	*+ 2,4*
Hamburg										
100 000 und mehr	**58 067**	**49 354**	**+ 8 713**	*+ 4,9*	**29 950**	**11 122**	**+ 18 828**	*+ 10,6*	**+ 27 541**	*+ 15,5*
Niedersachsen										
unter 2 000	148 423	206 980	— 58 557	*— 26,4*	18 971	4 628	+ 14 343	*+ 6,5*	— 44 214	*— 19,9*
2 000 bis » 20 000	147 980	162 940	— 14 960	*— 7,1*	20 397	6 323	+ 14 074	*+ 6,7*	— 886	*— 0,4*
20 000 » » 100 000	71 307	70 148	+ 1 159	*+ 1,1*	12 920	5 525	+ 7 395	*+ 7,3*	+ 8 554	*+ 8,4*
100 000 und mehr	64 389	55 454	+ 8 935	*+ 7,8*	15 981	6 421	+ 9 560	*+ 8,4*	+ 18 495	*+ 16,2*
Insgesamt ...	**432 099**	**495 522**	**— 63 423**	*— 9,8*	**68 269**	**22 897**	**+ 45 372**	*+ 7,0*	**— 18 051**	*— 2,8*
Bremen										
100 000 und mehr	**31 223**	**19 876**	**+ 11 347**	*+ 17,3*	**10 549**	**4 137**	**+ 6 412**	*+ 9,8*	**+ 17 759**	*+ 27,1*
Nordrhein-Westfalen										
unter 2 000	75 775	90 774	— 14 999	*— 12,6*	10 427	2 178	+ 8 249	*+ 6,9*	— 6 750	*— 5,7*
2 000 bis » 20 000	274 259	274 485	— 226	*— 0,1*	52 876	10 652	+ 42 224	*+ 10,7*	+ 41 998	*+ 10,7*
20 000 » » 100 000	196 713	178 532	+ 18 181	*+ 5,6*	54 558	11 495	+ 43 063	*+ 13,3*	+ 61 244	*+ 18,8*
100 000 und mehr	311 508	263 673	+ 47 835	*+ 7,2*	104 409	27 107	+ 77 302	*+ 11,6*	+125 137	*+ 18,8*
Insgesamt ...	**858 255**	**807 464**	**+ 50 791**	*+ 3,4*	**222 270**	**51 432**	**+170 838**	*+ 11,4*	**+221 629**	*+ 14,7*
Hessen										
unter 2 000	60 927	84 369	— 23 442	*— 16,7*	9 712	2 538	+ 7 174	*+ 5,1*	— 16 268	*— 11,6*
2 000 bis » 20 000	96 820	88 844	+ 7 976	*+ 5,4*	16 021	5 702	+ 10 319	*+ 7,0*	+ 18 295	*+ 12,4*
20 000 » » 100 000	36 641	29 502	+ 7 139	*+ 18,6*	7 735	2 879	+ 4 856	*+ 12,7*	+ 11 995	*+ 31,3*
100 000 und mehr	82 490	67 493	+ 14 997	*+ 11,5*	21 784	12 094	+ 9 690	*+ 7,4*	+ 24 687	*+ 18,9*
Insgesamt ...	**276 878**	**270 208**	**+ 6 670**	*+ 1,5*	**55 252**	**23 213**	**+ 32 039**	*+ 7,0*	**+ 38 709**	*+ 8,5*
Rheinland-Pfalz										
unter 2 000	63 303	78 690	— 15 387	*— 11,0*	13 703	3 384	+ 10 319	*+ 7,4*	— 5 068	*— 3,6*
2 000 bis » 20 000	64 368	65 214	— 846	*— 0,8*	10 289	4 186	+ 6 103	*+ 6,1*	+ 5 257	*+ 5,2*
20 000 » » 100 000	48 546	41 124	+ 7 422	*+ 12,1*	10 161	6 935	+ 3 226	*+ 5,3*	+ 10 648	*+ 17,4*
100 000 und mehr	19 603	13 792	+ 5 811	*+ 20,4*	4 398	1 779	+ 2 619	*+ 9,7*	+ 8 430	*+ 31,1*
Insgesamt ...	**195 820**	**198 820**	**— 3 000**	*— 0,9*	**38 551**	**16 284**	**+ 22 267**	*+ 6,8*	**+ 19 267**	*+ 5,9*
Baden-Württemberg										
unter 2 000	128 172	142 438	— 14 266	*— 7,0*	19 808	6 444	+ 13 364	*+ 6,6*	— 902	*— 0,4*
2 000 bis » 20 000	222 009	198 041	+ 23 968	*+ 9,1*	42 162	17 255	+ 24 907	*+ 9,5*	+ 48 875	*+ 18,6*
20 000 » » 100 000	103 957	98 641	+ 5 316	*+ 4,5*	27 173	13 162	+ 14 011	*+ 11,8*	+ 19 327	*+ 16,2*
100 000 und mehr	106 643	98 249	+ 8 394	*+ 6,1*	25 330	14 717	+ 10 613	*+ 7,7*	+ 19 007	*+ 13,7*
Insgesamt ...	**560 781**	**537 369**	**+ 23 412**	*+ 3,2*	**114 473**	**51 578**	**+ 62 895**	*+ 8,7*	**+ 86 307**	*+ 11,9*
Bayern										
unter 2 000	223 561	290 074	— 66 513	*— 18,3*	17 921	6 229	+ 11 692	*+ 3,2*	— 54 821	*— 15,1*
2 000 bis » 20 000	219 415	210 485	+ 8 930	*+ 3,4*	27 473	10 791	+ 16 682	*+ 6,4*	+ 25 612	*+ 9,8*
20 000 » » 100 000	78 886	74 923	+ 3 963	*+ 3,7*	11 813	7 757	+ 4 056	*+ 3,8*	+ 8 019	*+ 7,4*
100 000 und mehr	116 645	88 164	+ 28 481	*+ 15,5*	20 631	11 149	+ 9 482	*+ 5,1*	+ 37 963	*+ 20,6*
Insgesamt ...	**638 507**	**663 646**	**— 25 139**	*— 2,7*	**77 838**	**35 926**	**+ 41 912**	*+ 4,6*	**+ 16 773**	*+ 1,8*
Bundesgebiet[2])										
Personen insgesamt										
unter 2 000	759 840	969 028	—209 188	*— 16,7*	95 043	26 736	+ 68 307	*+ 5,5*	—140 881	*— 11,2*
2 000 bis » 20 000	1 092 490	1 060 507	+ 31 983	*+ 2,2*	176 595	57 680	+118 915	*+ 8,2*	+150 898	*+ 10,4*
20 000 » » 100 000	565 591	520 453	+ 45 138	*+ 5,7*	127 967	49 658	+ 78 309	*+ 9,9*	+123 447	*+ 15,5*
100 000 und mehr	812 506	677 903	+134 603	*+ 8,7*	238 267	90 877	+147 390	*+ 9,5*	+281 993	*+ 18,2*
Insgesamt ...	**3 230 427**	**3 227 891**	**+ 2 536**	*+ 0,1*	**637 872**	**224 951**	**+412 921**	*+ 8,2*	**+415 457**	*+ 8,2*
Vertriebene										
unter 2 000	186 260	290 274	—104 014	.	42 141	5 815	+ 36 326	.	— 67 688	.
2 000 bis » 20 000	286 688	265 428	+ 21 260	.	67 857	11 335	+ 56 522	.	+ 77 782	.
20 000 » » 100 000	147 514	121 181	+ 26 333	.	42 000	7 973	+ 34 027	.	+ 60 360	.
100 000 und mehr	189 795	133 578	+ 56 217	.	59 388	10 892	+ 48 496	.	+104 713	.
Insgesamt ...	**810 257**	**810 461**	**— 204**	*— 0,0*	**211 386**	**36 015**	**+175 371**	*+ 19,5*	**+175 167**	*+ 19,4*
Zugewanderte										
unter 2 000	47 146	58 242	— 11 096	.	29 265	4 338	+ 24 927	.	+ 13 831	.
2 000 bis » 20 000	93 841	94 772	— 931	.	59 689	8 838	+ 50 851	.	+ 49 920	.
20 000 » » 100 000	59 249	57 632	+ 1 617	.	46 490	8 031	+ 38 459	.	+ 40 076	.
100 000 und mehr	83 122	72 875	+ 10 247	.	85 303	11 354	+ 73 949	.	+ 84 196	.
Insgesamt ...	**283 358**	**283 521**	**— 163**	*— 0,1*	**220 747**	**32 561**	**+188 186**	*+ 64,6*	**+188 023**	*+ 64,5*
Übrige Personen										
unter 2 000	526 434	620 512	— 94 078	.	23 637	16 583	+ 7 054	.	— 87 024	.
2 000 bis » 20 000	711 961	700 307	+ 11 654	.	49 049	37 507	+ 11 542	.	+ 23 196	.
20 000 » » 100 000	358 828	341 640	+ 17 188	.	39 477	33 654	+ 5 823	.	+ 23 011	.
100 000 und mehr	539 589	471 450	+ 68 139	.	93 576	68 631	+ 24 945	.	+ 93 084	.
Insgesamt ...	**2 136 812**	**2 133 909**	**+ 2 903**	*+ 0,1*	**205 739**	**156 375**	**+ 49 364**	*+ 1,3*	**+ 52 267**	*+ 1,4*

[1]) Im Gegensatz zu Tabelle 28 (vgl. dort Fußnote 1) nach den in den Fortzugsländern ermittelten Zahlen. — [2]) Ohne die Gemeinden im Saarland.

Gebietsstand vgl. S. 45.

31. Wanderungen über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes 1957 nach Herkunfts- und Zielländern *) **)

Herkunfts- und Zielland	Zuzüge über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes			Fortzüge über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes			Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer und Staatenlose	insgesamt	Deutsche	Ausländer und Staatenlose	insgesamt	Deutsche	Ausländer und Staatenlose
Europäisches Ausland insgesamt ...	**155 199**	**72 087**	**83 112**	**87 274**	**46 214**	**41 060**	**+ 67 925**	**+ 25 873**	**+ 42 052**
davon:									
Belgien[1])	2 616	1 064	1 552	2 051	1 306	745	+ 565	+ 242	+ 807
Bulgarien	129	24	105	87	6	81	+ 42	+ 18	+ 24
Dänemark und Island	1 641	521	1 120	1 485	727	758	+ 156	— 206	+ 362
Frankreich[1])[2])	11 164	6 174	4 990	7 844	4 219	3 625	+ 3 320	+ 1 955	+ 1 365
Großbritannien und Nordirland	8 665	4 721	3 944	7 282	5 158	2 124	+ 1 383	— 437	+ 1 820
Italien[3])	22 912	1 347	21 565	12 874	1 048	11 826	+ 10 038	+ 299	+ 9 739
Jugoslawien	14 599	8 904	5 695	2 468	143	2 325	+ 12 131	+ 8 761	+ 3 370
Luxemburg[1])	1 856	1 533	323	1 767	1 548	219	+ 89	— 15	+ 104
Niederlande[1])	5 580	1 561	4 019	4 333	2 258	2 075	+ 1 247	— 697	+ 1 944
Österreich	19 760	6 842	12 918	9 087	3 622	5 465	+ 10 673	+ 3 220	+ 7 453
Polen[4])	16 529	12 526	4 003	3 394	451	2 943	+ 13 135	+ 12 075	+ 1 060
Rumänien	1 344	1 198	146	57	29	28	+ 1 287	+ 1 169	+ 118
Schweden	4 366	2 721	1 645	3 573	2 742	831	+ 793	— 21	+ 814
Schweiz	21 600	17 511	4 089	23 670	21 164	2 506	— 2 070	— 3 653	+ 1 583
Tschechoslowakei	3 682	1 800	1 882	1 956	269	1 687	+ 1 726	+ 1 531	+ 195
UdSSR[5])	838	692	146	185	65	120	+ 653	+ 627	+ 26
Ungarn	10 355	1 254	9 101	1 568	99	1 469	+ 8 787	+ 1 155	+ 7 632
Übriges europäisches Ausland	7 563	1 694	5 869	3 593	1 360	2 233	+ 3 970	+ 334	+ 3 636
Außereuropäisches Ausland insgesamt	**37 643**	**17 113**	**20 530**	**77 673**	**61 630**	**16 043**	**— 40 030**	**— 44 517**	**+ 4 487**
davon:									
Argentinien	962	669	293	543	420	123	+ 419	+ 249	+ 170
Brasilien	1 744	1 206	538	1 101	873	228	+ 643	+ 333	+ 310
Kanada	3 542	2 982	560	21 855	20 538	1 317	— 18 313	— 17 556	— 757
Vereinigte Staaten	14 626	5 140	9 486	40 607	29 674	10 933	— 25 981	— 24 534	— 1 447
Übriges Amerika	2 473	1 517	956	2 156	1 660	496	+ 317	— 143	+ 460
Südafrikanische Union	916	666	250	1 371	1 191	180	— 455	— 525	+ 70
Übriges Afrika	2 270	1 241	1 029	1 582	1 202	380	+ 688	+ 39	+ 649
Asien	9 492	2 419	7 073	4 179	2 217	1 962	+ 5 313	+ 202	+ 5 111
Australien	1 553	1 229	324	4 145	3 735	410	— 2 592	— 2 506	— 86
Ozeanien	65	44	21	134	120	14	— 69	— 76	+ 7
Unbekanntes Ausland	39	33	6	348	319	29	— 309	— 286	— 23
Insgesamt	**192 881**	**89 233**	**103 648**	**165 295**	**108 163**	**57 132**	**+ 27 586**	**— 18 930**	**+ 46 516**

*) Bundesgebiet einschl. Saarland. — **) Ohne Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft.

[1]) Einschl. deutsche Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen. — [2]) Einschl. Französische Fremdenlegion und Monaco. — [3]) Mit San Marino und Vatikanstadt. — [4]) Einschl. früherer Freistaat Danzig. — [5]) Einschl. asiatischer Teil und einschl. ehem. baltische Staaten sowie früheres Memelgebiet.

32. Zuzüge aus bzw. Fortzüge nach Berlin und der sowjetischen Besatzungszone

a) 1953 bis 1957 nach Personenkreisen*)

Jahr	Zuzüge aus Berlin und der sowjetischen Besatzungszone					Fortzüge nach Berlin und der sowjetischen Besatzungszone					Zuwanderungsüberschuß (+)
	insgesamt	und zwar männlich		und zwar Vertriebene		insgesamt	und zwar männlich		und zwar Vertriebene		
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl
1953	375 666	182 105	*48,5*	109 225	*29,1*	25 050	13 126	*52,4*	3 870	*15,4*	+ 350 616
1954	285 394	133 534	*46,8*	87 439	*30,6*	52 787	26 861	*50,9*	9 307	*17,6*	+ 232 607
1955	355 862	181 750	*51,1*	99 381	*27,9*	53 039	27 573	*52,0*	8 983	*16,9*	+ 302 823
1956	377 986	186 076	*49,2*	103 377	*27,3*	52 858	28 052	*53,1*	8 642	*16,3*	+ 325 128
1957	372 938	190 854	*51,2*	97 288	*26,1*	61 483	33 210	*54,0*	9 666	*15,7*	+ 311 455

*) 1957 Bundesgebiet einschl. Saarland.

b) 1957 nach dem Alter und nach der Erwerbstätigkeit

Alter von ... bis unter ... Jahre / Bevölkerungsgruppe	Zuzüge aus Berlin und der sowjetischen Besatzungszone					Fortzüge nach Berlin und der sowjetischen Besatzungszone				
	insgesamt	männlich		weiblich		insgesamt	männlich		weiblich	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH		Anzahl	vH	Anzahl	vH
unter 14	52 311	26 807	*14,2*	25 504	*14,1*	9 207	4 730	*14,3*	4 477	*15,9*
14 — 21	95 863	53 719	*28,4*	42 144	*23,3*	11 944	6 567	*19,9*	5 377	*19,1*
21 — 30	86 391	48 933	*25,9*	37 458	*20,7*	17 291	10 647	*32,2*	6 644	*23,6*
30 — 40	44 580	20 894	*11,1*	23 686	*13,1*	7 867	4 213	*12,8*	3 654	*13,0*
40 — 50	36 328	16 700	*8,8*	19 628	*10,9*	5 319	2 857	*8,6*	2 462	*8,7*
50 — 65	35 864	15 291	*8,1*	20 573	*11,4*	6 355	2 988	*9,0*	3 367	*12,0*
65 und älter	18 279	6 707	*3,5*	11 572	*6,4*	3 202	1 038	*3,1*	2 164	*7,7*
Insgesamt ...	**369 616**	**189 051**	*100*	**180 565**	*100*	**61 185**	**33 040**	*100*	**28 145**	*100*
davon:										
Erwerbspersonen	239 821	146 281	*77,4*	93 540	*51,8*	38 210	24 793	*75,0*	13 417	*47,7*
Selbständige Berufslose und Angehörige ohne Hauptberuf	129 795	42 770	*22,6*	87 025	*48,2*	22 975	8 247	*25,0*	14 728	*52,3*

33. Auswanderung nach Übersee

Vorbemerkung: Als Auswanderer gelten alle Reisenden, die die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes mit der Absicht überschreiten, dieses Gebiet dauernd oder für länger als ein Jahr zu verlassen. Sie müssen wenigstens ein Jahr in der Bundesrepublik Deutschland, in Berlin oder in der sowjetischen Besatzungszone ansässig gewesen sein. Im Gegensatz hierzu werden in der »Wanderungsstatistik« (vgl. Tabellen Nr. 26, 27, 29 und 30, Seite 58, 60 und 61) sämtliche Personen erfaßt, die sich bei den Meldebehörden abmelden, einerlei aus welchem Grunde und für welche Zeitdauer der Fortzug aus dem Bundesgebiet erfolgt. — Infolge von Erfassungsschwierigkeiten gibt die im Bundesgebiet geführte Statistik nur etwa $^3/_4$ des tatsächlichen Umfangs der überseeischen Auswanderung wieder. Sie vermittelt daher in erster Linie ein Bild von der Zusammensetzung der Auswanderer nach Geschlecht, Alter, Erwerbstätigkeit usw. Um zu vollständigeren Zahlen über den Umfang der Auswanderung nach Übersee zu kommen, bedarf es der Heranziehung ausländischer Statistiken über die Einwanderung aus dem Bundesgebiet, da Einwanderungsstatistiken meist zuverlässiger sind (siehe Tabelle a)).

a) in den Jahren 1871 bis 1957

Jahr	Auswanderer insgesamt		Nach Zielländern						
	absolut	auf 100 000 Einwohner	Argentinien	Brasilien	Kanada	Vereinigte Staaten von Amerika	Afrika[1])	Australien	Übrige überseeische Länder
Reichsgebiet[2]) 1871 bis 1937									
1871—1880 JD	59 515	*139*	154	2 118	130	55 587	128	990	408
1881—1890 »	128 682	*273*	837	1 882	387	123 714	366	791	705
1891—1900 »	52 687	*100*	641	1 246	1 293	47 893	761	251	602
1901—1910 »	27 415	*45*	461	399	321	25 517	68	152	497
1911—1913 »	22 274	*34*	1 118	243	902	17 243	18	309	2 441
1919—1925 »	43 945	*70*	4 167	6 803	569	28 402	594	8	3 402
1926—1932 »	41 643	*64*	2 739	1 560	2 858	31 924	1 011	90	1 461
1933—1937 »	13 644	*20*	1 106	994	63	9 868	459	29	1 125
Bundesgebiet[3])[4]) 1946 bis 1957									
1946	2 200	*5*	—	—	—	1 800	—	—	400
1947	4 200	*10*	—	—	—	3 700	—	—	500
1948	27 400	*61*	300	2 200	5 000	18 000	—	200	1 700
1949	24 800	*54*	2 400	2 000	5 700	8 300	—	900	5 500
1950	31 300	*67*	2 200	2 600	4 600	17 600	1 900	600	1 800
1951	65 000	*137*	1 900	2 700	28 000	25 500	2 300	2 300	2 300
1952	90 400	*189*	1 200	2 200	24 400	53 200	2 400	4 800	2 200
1953	75 900	*158*	700	2 200	32 500	27 900	2 800	7 500	2 300
1954	76 300	*157*	300	1 800	27 800	28 900	2 100	14 200	1 200
1955	60 500	*123*	400	1 000	16 600	33 100	1 900	6 300	1 200
1956	79 300	*159*	200	700	25 500	44 300	1 600	6 000	1 000
1957	68 000	*132*	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Ab 1950 nur Südafrikanische Union. — [2]) Reichsdeutsche Auswanderer, die über deutsche oder fremde Häfen ausgewandert sind, ohne die von 1871 bis 1890 über französische Häfen Ausgewanderten. — [3]) Nur deutsche Auswanderer. — [4]) Für 1946 bis 1955 nach einer Zusammenstellung der OEEC, für 1956 und 1957 nach den Ergebnissen der im Bundesgebiet geführten Statistik und ausländischen Quellen geschätzt.

b) 1954 bis 1957*) nach Personenkreisen

Jahr	Auswanderer insgesamt	davon nach der Staatsangehörigkeit								
		Deutsche						Ausländer und Staatenlose		Ohne Angabe der Staatsangehörigkeit
		insgesamt		davon						
				Vertriebene		Zugewanderte	Übrige Deutsche			
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl		Anzahl	vH	Anzahl
1954	60 563	57 312	*94,6*	18 780	*31,0*	2 250	36 282	3 229	*5,3*	22
1955	47 088	42 788	*90,9*	15 590	*33,1*	1 739	25 459	4 009	*8,5*	291
1956	64 185	56 058	*87,3*	23 736	*37,0*	2 642	29 680	8 102	*12,6*	25
1957	48 968	42 869	*87,5*	14 126	*28,8*	2 211	26 532	6 067	*12,4*	32

*) Nach der im Bundesgebiet geführten Statistik.

c) 1957*) nach dem Alter, Familienstand und der Erwerbstätigkeit

Alter von ... bis unter ... Jahre / Bevölkerungsgruppe	Auswanderer						davon nach dem Familienstand					
	männlich		weiblich		insgesamt		ledig		verheiratet		verwitwet geschieden[1])	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	
unter 14	4 980	*19,0*	4 599	*20,2*	9 579	*19,6*	9 579	*100,0*	—	—	—	
14 — 20	2 421	*9,3*	2 157	*9,5*	4 578	*9,3*	4 425	*96,7*	152	*3,3*	1	
20 — 30	10 713	*40,9*	7 611	*33,4*	18 324	*37,4*	11 514	*62,8*	6 657	*36,3*	153	
30 — 45	5 464	*20,9*	5 359	*23,5*	10 823	*22,1*	1 853	*17,1*	8 310	*76,8*	660	
45 — 65	2 321	*8,9*	2 641	*11,6*	4 962	*10,1*	318	*6,4*	3 564	*71,8*	1 080	
65 und älter	202	*0,8*	354	*1,6*	556	*1,1*	27	*4,9*	224	*40,3*	305	
ohne Angabe	78	*0,3*	68	*0,3*	146	*0,3*	77	*52,7*	58	*39,7*	11	
Insgesamt ...	**26 179**	***100***	**22 789**	***100***	**48 968**	***100***	**27 793**	***56,8***	**18 965**	***38,7***	**2 210**	
davon:												
Erwerbspersonen	19 809	*75,7*	9 427	*41,4*	29 236	*59,7*	.	.	.	.	.	
Selbständige Berufslose und Angehörige ohne Hauptberuf ...	6 370	*24,3*	13 362	*58,6*	19 732	*40,3*	.	.	.	.	.	

*) Nach der im Bundesgebiet geführten Statistik.
[1]) Einschl. »Ohne Angabe«.
Gebietsstand vgl. S. 45.

34. Notaufnahme

a) Von der Aufnahmekommission geprüfte Antragsteller 1949 bis 1958

Jahr Vierteljahr	In Notaufnahmelagern geprüfte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin				Auf Grund des Notaufnahmegesetzes aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin			
	in Gießen	in Uelzen	in Berlin (West)	zusammen	in Gießen	in Uelzen	in Berlin (West)	zusammen
1949 4. Vierteljahr	15 174	21 849	—	37 023	2 910	3 924	—	6 834
1950	32 443	72 323	—	104 766	12 496	15 662	—	28 158
1951	25 591	48 674	—	74 265	12 799	21 145	—	33 944
1952	22 577	44 505	83 136	150 218	18 417	36 295	53 166	107 878
1953	17 824	68 565	261 768	348 157	14 796	63 641	249 207	327 644
1954	32 668	77 305	81 333	191 306	20 073	60 327	57 441	137 841
1955	56 708	104 762	111 756	273 226	25 928	71 288	76 601	173 817
1956	67 406	104 904	126 655	298 965	31 641	64 913	97 818	194 372
1957	75 200	116 267	90 514	281 981	52 793	95 015	71 096	218 904
1958	49 861	78 640	100 483	228 984	44 376	72 009	95 380	211 765
Insgesamt	**395 452**	**737 794**	**855 645**	**1 988 891**	**236 229**	**504 219**	**700 709**	**1 441 157**
1956 1. Vierteljahr	14 329	24 540	32 666	71 535	5 749	15 408	23 191	44 348
2. »	17 348	23 740	38 222	79 310	6 517	12 966	30 072	49 555
3. »	15 260	26 080	33 314	74 654	7 086	16 482	26 414	49 982
4. »	20 469	30 544	22 453	73 466	12 289	20 057	18 141	50 487
1957 1. Vierteljahr	18 386	30 258	18 782	67 426	12 046	24 433	14 684	51 163
2. »	17 213	26 991	18 963	63 167	11 913	21 269	14 011	47 193
3. »	19 804	26 293	23 902	69 999	14 963	21 867	16 297	53 127
4. »	19 797	32 725	28 867	81 389	13 871	27 446	26 104	67 421
1958 1. Vierteljahr	16 197	25 977	22 685	64 859	12 717	22 932	21 317	56 966
2. »	11 638	16 341	22 618	50 597	10 334	15 204	20 317	45 855
3. »	11 886	18 244	33 095	63 225	10 710	16 806	31 126	58 642
4. »	10 140	18 078	22 085	50 303	10 615	17 067	22 620	50 302

b) In Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Personen*) im Jahre 1958 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen

Altersgruppe in Jahren / Bevölkerungsgruppe	In Notaufnahmelagern Aufnahme in das Bundesgebiet oder in Berlin (West) suchende Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin												
	in Gießen			in Uelzen			in Berlin (West)			zusammen			
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	vH	männlich	weiblich
	Anzahl									Anzahl			
nach dem Alter													
unter 6	3 541	1 789	1 752	3 772	1 956	1 816	7 865	4 041	3 824	15 178	*7,4*	7 786	7 392
6 bis » 14	4 400	2 243	2 157	5 297	2 644	2 653	10 486	5 385	5 101	20 183	*9,9*	10 272	9 911
14 » » 18	3 439	1 632	1 807	3 835	1 881	1 954	9 253	5 332	3 921	16 527	*8,1*	8 845	7 682
18 » » 21	4 397	1 899	2 498	6 165	3 422	2 743	13 835	8 225	5 610	24 397	*12,0*	13 546	10 851
21 » » 25	4 186	1 745	2 441	4 992	2 321	2 671	12 794	7 445	5 349	21 972	*10,8*	11 511	10 461
25 » » 45	12 422	4 687	7 735	14 275	5 530	8 745	24 757	11 418	13 339	51 454	*25,2*	21 635	29 819
45 » » 65	9 306	2 949	6 357	10 873	3 163	7 710	21 542	9 336	12 206	41 721	*20,4*	15 448	26 273
65 und mehr	4 293	1 526	2 767	5 522	1 906	3 616	2 845	1 153	1 692	12 660	*6,2*	4 585	8 075
Insgesamt	**45 984**	**18 470**	**27 514**	**54 731**	**22 823**	**31 908**	**103 377**	**52 335**	**51 042**	**204 092**	*100*	**93 628**	**110 464**
nach Bevölkerungsgruppen													
Erwerbspersonen	25 563	11 787	13 776	31 487	15 726	15 761	66 360	39 539	26 821	123 410	*60,5*	67 052	56 358
Selbständige Berufslose	6 224	1 926	4 298	5 723	1 811	3 912	4 426	2 034	2 392	16 373	*8,0*	5 771	10 602
Angehörige ohne Beruf	14 197	4 757	9 440	17 521	5 286	12 235	32 591	10 762	21 829	64 309	*31,5*	20 805	43 504
davon:													
Ehefrauen	4 729	—	4 729	6 984	—	6 984	11 372	—	11 372	23 085	—	—	23 085
Kinder	9 468	4 757	4 711	10 537	5 286	5 251	21 219	10 762	10 457	41 224	—	20 805	20 419
Insgesamt	**45 984**	**18 470**	**27 514**	**54 731**	**22 823**	**31 908**	**103 377**	**52 335**	**51 042**	**204 092**	*100*	**93 628**	**110 464**

*) Ohne Legalisierungsfälle.

34. Notaufnahme

c) In Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen 1949 bis 1958

Jahr	Von den im Notaufnahmeverfahren aufgenommenen Personen wurden eingewiesen												
	in das Bundesgebiet ohne Berlin (West)	davon nach										nach Berlin (West)	in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland		
1949 4. Vj.	6 834	8	292	1 318	75	1 729	1 025	641	853	893	—	—	6 834
1950	28 158	10	1 005	2 786	364	6 504	2 854	4 514	6 991	3 130	—	—	28 158
1951[1]	34 990	—	858	4 178	274	11 574	3 293	4 555	7 569	2 689	—	—	34 990
1952	98 046	587	4 182	4 311	1 079	49 501	9 641	7 041	17 652	4 052	—	9 832	107 878
1953	301 115	3 949	11 642	20 118	3 619	138 777	22 709	19 405	70 613	10 283	—	26 529	327 644
1954	129 037	4 475	4 565	14 378	1 656	58 327	8 260	7 914	25 910	3 552	—	8 804	137 841
1955	159 221	3 512	3 474	10 013	1 726	72 642	12 325	11 396	36 825	7 308	—	14 596	173 817
1956	176 789	3 586	4 469	11 592	1 715	83 726	14 369	13 615	34 776	8 941	—	17 583	194 372
1957	204 101	5 030	7 206	17 207	3 038	82 806	17 408	15 327	40 095	13 370	2 614[2]	14 803	218 904
1958	187 121	5 485	9 326	19 572	2 755	63 518	18 462	13 929	31 385	19 289	3 400	24 644	211 765
Insgesamt ...	1 325 412	26 642	47 019	105 473	16 301	569 104	110 346	98 337	272 669	73 507	6 014	116 791	1 442 203

[1]) Der Unterschied zwischen den in dieser Tabelle genannten Zahlen zu den in Tabelle 34a erklärt sich dadurch, daß eine vorübergehende Verschiebung im Verfahren von Aufnahme und Verteilung der illegal Zugezogenen eintrat. — [2]) Einweisungen in das Saarland, das erstmals am 30. 6. 1957 erfaßt wurde.

35. Umsiedlung der Vertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949 bis 1958

Aufnahmeland	In nebenstehendem Aufnahmeland aufgenommene Umsiedler						
	insgesamt	davon aus					
		Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern	
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
in den Jahren 1949 bis 1958 zusammen							
Hamburg	51 247	34 720	*67,8*	15 077	*29,4*	1 450	*2,8*
Bremen	13 463	2 900	*21,5*	10 063	*74,7*	500	*3,7*
Nordrhein-Westfalen	459 093	202 920	*44,2*	173 266	*37,7*	82 907	*18,1*
Hessen	32 004	9 491	*29,7*	7 806	*24,4*	14 707	*46,0*
Rheinland-Pfalz	122 095	45 910	*37,6*	35 668	*29,2*	40 517	*33,2*
Baden-Württemberg	262 844	102 073	*38,8*	58 538	*22,3*	102 233	*38,9*
zusammen ...	**940 746**	**398 014**	***42,3***	**300 418**	***31,9***	**242 314**	***25,8***
im Jahre 1958							
Hamburg	3 108	1 794	*57,7*	1 314	*42,3*	—	—
Bremen	969	—	—	969	*100,0*	—	—
Nordrhein-Westfalen	24 947	4 068	*16,3*	15 854	*63,6*	5 025	*20,1*
Hessen	1 847	120	*6,5*	400	*21,7*	1 327	*71,8*
Rheinland-Pfalz	826	102	*12,3*	445	*53,9*	279	*33,8*
Baden-Württemberg	6 721	575	*8,6*	1 520	*22,6*	4 626	*68,8*
zusammen ...	**38 418**	**6 659**	***17,3***	**20 502**	***53,4***	**11 257**	***29,3***

36. Fortzüge von Vertriebenen aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern in die übrigen Länder des Bundesgebietes im Jahre 1957 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Fortzüge											
	insgesamt		aus			nach						
	Zahl	vH	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	Hamburg	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
unter 6	6 034	*5,3*	939	2 601	2 494	407	355	2 792	491	361	1 628
6 bis unter 15	9 716	*8,6*	1 413	4 417	3 886	599	476	4 881	829	573	2 358
15 » » 20	17 213	*15,2*	2 992	8 487	5 734	1 812	832	8 699	1 278	718	3 874
20 » » 25	21 359	*18,9*	3 854	10 274	7 231	2 707	1 338	8 910	2 152	1 033	5 219
25 » » 30	11 363	*10,0*	1 812	5 120	4 431	1 210	678	4 696	1 210	596	2 973
30 » » 40	15 391	*13,6*	2 166	6 655	6 570	1 358	916	6 243	1 717	987	4 170
40 » » 50	11 961	*10,6*	1 803	5 138	5 020	898	646	5 294	1 179	649	3 295
50 » » 60	9 614	*8,5*	1 416	4 146	4 052	613	537	4 113	902	481	2 968
60 » » 65	3 329	*2,9*	563	1 415	1 351	209	177	1 380	340	163	1 060
65 und älter	7 259	*6,4*	1 219	3 326	2 714	506	426	3 063	909	439	1 916
Insgesamt ...	**113 239**	***100***	**18 177**	**51 579**	**43 483**	**10 319**	**6 381**	**50 071**	**11 007**	**6 000**	**29 461**

Gebietsstand vgl. S. 45.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Eheschließungen, Geburten, Sterbefällen, Ehelösungen, Wanderung

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Eheschließungen, Lebendgeborene, Gestorbene, Wanderungssaldo S. 9, 17, 12*

I. Gebiet und Bevölkerung
Bevölkerungsstand und -entwicklung S. 28ff, 16*ff — Geburtsjahrgänge S. 39 — Familienstand der Bevölkerung S. 40.

II. Bevölkerungsbewegung (ältere Ergebnisse)
Allgemeine Sterbetafel 1949/51 *St. Jb. 1954, S. 62f*

III. Gesundheitswesen
Sterbefälle nach Todesursachen, Sterbeziffern S. 68ff, 28*ff

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Kirchliche Trauungen, Taufen und Beerdigungen S. 76

V. Rechtspflege
Straftaten gegen Ehe und Familie usw., Verletzung der Unterhaltspflicht, Verbrechen wider das Leben S. 101ff

XV. Verkehr
Getötete durch Bahnbetriebsunfälle S. 290 — Personenverkehr über See mit dem Auslande (Ein- und Auswanderer) S. 306 — Getötete durch Straßenverkehrsunfälle S. 314ff — Fremdenverkehr S. 322f, 90*

XVII. Versicherungen
Lebensversicherung (Zahlungen für Versicherungsfälle) S. 343 — Sterbekassen S. 344 — Krankenversicherung (Abgang durch Tod) S. 345

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Soziale Krankenversicherung (Sterbegeldfälle) S. 351 — Tod durch Berufskrankheiten und Unfall (erstmalig Entschädigte) S. 352f — Witwen- und Witwerrenten (Neubewilligungen, Bestand) S. 354f — Uneheliche Kinder bei der Mutter unter Pflegeaufsicht; Minderjährige unter Amtsvormundschaft Tab. 3, S. 362

XIX. Öffentliche Finanzen
Erbschaftsteuer S. 390

XXI. Löhne und Gehälter
Familienzulagen im Saarland S. 468

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 501f
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung S. 543f
Internationale Übersichten S. 24*ff

III. Gesundheitswesen

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten

a) 1951 bis 1958

Jahr	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare: Genickstarre	Übertragbare: Gehirnentzündung	Übertragbare: Kinderlähmung insgesamt	Übertragbare: Kinderlähmung paralytische Fälle	Typhus (Thyphus abdominalis)	Paratyphus
Bundesgebiet								
1951	27 156	65 123	915	217	1 269	.	4 086	5 114
1952	20 842	50 471	911	197	9 517	.	3 355	3 790
1953	18 344	70 862	918	228	2 242	.	3 627	3 542
1954	14 358	79 205	817	149	2 713	1 733	2 664	2 993
1955	11 719	54 408	1 032	164	2 869	2 095	3 111	3 483
1956	8 232	38 238	1 346	236	4 109	2 914	2 120	2 860
1957	6 442	31 205	811	165	2 271	1 765	2 001	2 458
1958	5 091	30 354	823	128	1 508	1 169	1 648	1 902
Berlin (West)								
1951	920	6 106	30	2	115	.	144	141
1952	580	3 315	41	5	211	.	130	71
1953	417	4 822	37	3	86	.	108	54
1954	273	3 251	32	1	85	33	94	47
1955	393	2 662	31	2	240	52	68	103
1956	119	2 145	27	—	50	8	66	48
1957	257	1 494	26	1	61	13	75	49
1958	293	1 545	19	—	194	56	72	26

Jahr	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Weil'sche Krankheit	Kindbettfieber	Fieberhafte Fehlgeburt	Bang'sche Krankheit	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Bundesgebiet							
1951	1 025	2 393	240	149	588	298	238
1952	1 299	1 387	156	108	294	257	139
1953	2 046	3 194	126	96	227	360	423
1954	1 984	2 557	76	51	160	431	1 744
1955	5 287	3 728	231	57	138	424	1 188
1956	2 480	4 437	140	35	117	444	733
1957	2 715	2 683	78	41	75	429	881
1958	2 245	2 213	80	24	57	336	646
Berlin (West)							
1951	480	76	5	9	.	1	1
1952	387	186	—	2	12	3	—
1953	513	288	—	—	4	4	78
1954	443	123	3	1	1	9	16
1955	691	172	2	1	2	5	10
1956	704	124	1	1	2	6	20
1957	783	146	—	—	—	4	28
1958	306	223	5	1	1	—	—

b) ausgewählte Krankheiten 1958 nach Ländern

Land	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Kinderlähmung insgesamt	Übertragbare Kinderlähmung paralytische Fälle	Typhus (Thyphus abdominalis)	Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Grundzahlen									
Schleswig-Holstein	31	1 344	102	84	90	161	60	104	5
Hamburg	21	1 007	50	43	31	58	334	213	—
Niedersachsen	581	3 011	312	243	256	277	250	244	416
Bremen	43	381	19	13	18	46	36	89	—
Nordrhein-Westfalen	2 680	7 449	266	202	563	525	425	585	76
Hessen	189	2 450	137	110	132	103	156	109	62
Rheinland-Pfalz	635	1 256	155	140	75	261	138	26	—
Baden-Württemberg	263	4 829	180	100	249	249	367	222	2
Bayern	648	8 627	287	234	234	222	479	621	85
Bundesgebiet	**5 091**	**30 354**	**1 508**	**1 169**	**1 648**	**1 902**	**2 245**	**2 213**	**646**
Saarland	26	301	48	.	42	239	29	67	—
Berlin (West)	293	1 545	194	56	72	26	306	223	—
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung									
Schleswig-Holstein	1,4	59,2	4,5	3,7	4,0	7,1	2,6	4,6	0,2
Hamburg	1,2	56,0	2,8	2,4	1,7	3,2	18,6	11,9	—
Niedersachsen	8,9	46,3	4,8	3,7	3,9	4,3	3,8	3,8	6,4
Bremen	6,4	56,9	2,8	1,9	2,7	6,9	5,4	13,3	—
Nordrhein-Westfalen	17,5	48,6	1,7	1,3	3,7	3,4	2,8	3,8	0,5
Hessen	4,1	53,0	3,0	2,4	2,9	2,2	3,4	2,4	1,3
Rheinland-Pfalz	19,0	37,7	4,6	4,2	2,2	7,8	4,1	0,8	—
Baden-Württemberg	3,6	65,5	2,4	1,4	3,4	3,4	5,0	3,0	0,03
Bayern	7,0	93,4	3,1	2,5	2,5	2,4	5,2	6,7	0,9
Bundesgebiet	**10.0**	**59,4**	**2,9**	**2,3**	**3,2**	**3,7**	**4,4**	**4,3**	**1,3**
Saarland	2,5	29,2	4,7	.	4,1	23,2	2,8	6,5	—
Berlin (West)	13,2	69,5	8,7	2,5	3,2	1,2	13,8	10,0	—

2. Tuberkulose 1957*)

Land (G = Grundzahlen *V = Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner*)	Tuberkulose der Atmungsorgane: ansteckend (offen) mit Bazillennachweis G	V	ansteckend (offen) ohne Bazillennachweis G	V	ansteckend (offen) insgesamt G	V	nicht ansteckend (aktiv geschlossen) G	V	insgesamt G	V	Tuberkulose anderer Organe G	V	Tuberkulose aller Formen insgesamt G	V
Neuzugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten[1])														
Schleswig-Holstein	786	*34,8*	396	*17,5*	1 182	*52,3*	2 978	*131,9*	4 160	*184,2*	623	*27,6*	4 783	*211,8*
Hamburg	764	*43,1*	373	*21,0*	1 137	*64,1*	4 033	*227,4*	5 170	*291,5*	429	*24,2*	5 599	*315,7*
Niedersachsen	1 959	*30,2*	596	*9,2*	2 555	*39,4*	6 023	*92,9*	8 578	*132,2*	1 475	*22,7*	10 053	*155,0*
Bremen	159	*24,3*	86	*13,1*	245	*37,4*	630	*96,2*	875	*133,6*	185	*28,2*	1 060	*161,8*
Nordrhein-Westfalen	5 716	*38,0*	1 094	*7,3*	6 810	*45,3*	13 495	*89,8*	20 305	*135,1*	3 138	*20,9*	23 443	*155,9*
Hessen	1 257	*27,5*	413	*9,0*	1 670	*36,5*	2 731	*59,7*	4 401	*96,3*	1 085	*23,7*	5 486	*120,0*
Rheinland-Pfalz	1 049	*31,9*	357	*10,9*	1 406	*42,7*	2 426	*73,7*	3 832	*116,5*	1 015	*30,9*	4 847	*147,3*
Baden-Württemberg	1 826	*25,2*	439	*6,1*	2 265	*31,3*	7 219	*99,6*	9 484	*130,9*	1 753	*24,2*	11 237	*155,1*
Bayern	2 897	*31,6*	969	*10,6*	3 866	*42,2*	8 019	*87,6*	11 885	*129,8*	1 735	*18,9*	13 620	*148,7*
Bundesgebiet	**16 413**	***32,5***	**4 723**	***9,4***	**21 136**	***41,9***	**47 554**	***94,2***	**68 690**	***136,1***	**11 438**	***22,7***	**80 128**	***158,8***
dagegen 1956	17 049	*34,1*	4 920	*9,9*	21 967	*44,0*	51 050	*102,2*	73 017	*146,2*	12 545	*25,1*	85 562	*171,3*
1955	18 906	*38,4*	5 488	*11,2*	24 394	*49,6*	53 414	*108,6*	77 808	*158,1*	13 847	*28,1*	91 655	*186,3*
Saarland	406	*40,1*	114	*11,3*	520	*51,4*	1 135	*112,1*	1 655	*163,5*	234	*23,1*	1 889	*186,6*
Berlin (West)	1 163	*52,3*	495	*22,2*	1 658	*74,5*	3 540	*159,1*	5 198	*233,6*	504	*22,7*	5 702	*256,3*
dagegen 1956	1 267	*57,2*	667	*30,1*	1 934	*87,3*	4 176	*188,5*	6 110	*275,7*	515	*23,2*	6 625	*299,0*
1955	1 352	*61,6*	751	*34,2*	2 103	*95,8*	4 319	*196,8*	6 422	*292,6*	566	*25,8*	6 988	*318,4*
Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1957														
Schleswig-Holstein	3 554	*157,0*	2 278	*100,6*	5 832	*257,6*	15 750	*695,6*	21 582	*953,1*	3 193	*141,0*	24 775	*1 094,2*
Hamburg	4 035	*225,8*	2 038	*114,1*	6 073	*339,9*	17 783	*995,2*	23 856	*1 335,1*	1 998	*111,8*	25 854	*1 446,9*
Niedersachsen	11 503	*177,1*	1 710	*26,3*	13 213	*203,4*	28 220	*434,4*	41433	*637,8*	6 764	*104,1*	48 197	*741,9*
Bremen	1 226	*184,6*	870	*131,0*	2 096	*315,6*	4 993	*751,8*	7 089	*1 067,5*	1 092	*164,4*	8 181	*1 231,9*
Nordrhein-Westfalen	25 462	*167,6*	5 681	*37,4*	31 143	*205,0*	69 890	*460,0*	101 033	*665,0*	19 511	*128,4*	120 544	*793,4*
Hessen	6 379	*138,7*	905	*19,7*	7 284	*158,4*	13 846	*301,0*	21 130	*459,4*	4 824	*104,9*	25 954	*564,3*
Rheinland-Pfalz	5 421	*163,6*	2 819	*85,1*	8 240	*248,7*	15 527	*468,6*	23 767	*717,2*	5 080	*153,3*	28 847	*870,5*
Baden-Württemberg	10 087	*138,1*	1 786	*24,5*	11 873	*162,6*	28 875	*395,4*	40 748	*558,0*	7 158	*98,0*	47 906	*656,1*
Bayern	14 905	*162,1*	3 514	*38,2*	18 419	*200,4*	30 978	*337,0*	49 397	*537,3*	6 182	*67,2*	55 579	*604,6*
Bundesgebiet	**82 572**	***162,5***	**21 601**	***42,5***	**104 173**	***205,0***	**225 862**	***444,5***	**330 035**	***649,5***	**55 802**	***109,8***	**385 837**	***759,3***
dagegen am 31. 12. 1956	87 702	*175,0*	23 920	*47,7*	111 622	*222,8*	238 542	*476,0*	350 164	*698,8*	59 172	*118,1*	409 336	*816,9*
dagegen am 31. 12. 1955	92 425	*186,7*	27 576	*55,7*	120 001	*242,4*	248 824	*502,6*	368 825	*745,0*	61 736	*124,7*	430 561	*869,7*
Saarland	1 320	*129,5*	819	*80,4*	2 139	*209,9*	3 687	*361,8*	5 826	*571,7*	899	*88,2*	6 725	*659,9*
dagegen am 31. 12. 1956	1 238	*123,2*	771	*76,7*	2 009	*199,9*	4 125	*410,4*	6 134	*610,2*	944	*93,9*	7 078	*704,1*
Berlin (West)	8 356	*375,0*	722	*32,4*	9 078	*407,4*	21 418	*961,1*	30 496	*1 368,5*	2 293	*102,9*	32 789	*1 471,3*
dagegen am 31. 12. 1956	8 910	*400,7*	915	*41,1*	9 825	*441,8*	21 881	*984,0*	31 706	*1 425,8*	2 361	*106,2*	34 067	*1 532,0*
dagegen am 31. 12. 1955	9 640	*437,5*	1 078	*48,9*	10 718	*486,5*	20 977	*952,1*	31 695	*1 438,5*	2 434	*110,5*	34 129	*1 549,0*

*) Meldungen der Tuberkulosefürsorgestellen.
[1]) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.

3. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 30. 9. 1958*)

Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen und Härteausgleiche[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Beschädigte mit einer M. d. E. um											
30 vH	18 794	16 849	66 666	8 474	140 033	48 632	36 470	83 518	120 284	539 720	18 730
40 vH	7 728	5 457	27 178	3 020	51 217	21 359	16 977	33 689	48 517	215 142	9 320
50 vH	10 197	10 090	35 832	4 625	73 727	27 015	18 574	46 908	53 892	280 860	10 582
60 vH	2 727	2 026	10 488	1 140	21 924	8 204	6 369	14 573	18 322	85 773	4 147
70 vH	6 422	5 605	19 539	2 239	39 039	12 825	8 757	22 030	26 549	143 005	5 192
80 vH	2 431	1 902	8 053	772	16 267	6 395	4 793	11 263	13 723	65 599	2 980
90 vH	352	298	1 102	120	2 495	1 368	784	2 023	2 621	11 163	657
100 vH	2 620	2 626	9 486	928	19 849	6 442	5 527	11 367	11 900	70 745	2 446
Beschädigte insgesamt	**51 271**	**44 853**	**178 344**	**21 318**	**364 551**	**132 240**	**98 251**	**225 371**	**295 808**	**1 412 007**	**54 054**

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) Einschl. Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — [1]) Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht.

4. Sterbefälle im Jahre 1957 nach Todes

a) Grund

Nr. der intern. Liste B	Todesursache (Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses 1950)	Gestorbene insgesamt	Gestorbene					
			insgesamt	davon im Alter				
				unter 7 Tagen	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (00, 01)	8 612	6 165	—	11	9	4	72
B 2	Andere Formen der Tuberkulose (02, 03)	853	417	—	6	35	20	28
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen (05)	789	465	3	17	1	2	1
B 4	Typhus (071)	62	33	—	—	2	1	10
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie (083)	16	9	—	—	—	3	1
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten (09, 137)	48	22	—	2	4	3	3
B 8	Diphtherie (11)	85	41	—	4	13	13	1
B 9	Keuchhusten (132)	318	155	—	113	36	6	—
B 10	Meningokokken-Infektionen (12)	145	85	—	29	35	4	4
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung (151)	193	123	—	2	17	26	44
B 13	Pocken (161)	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	128	68	—	21	34	10	2
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen (17)	1	1	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (18)	10	7	—	—	—	—	1
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen (06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19)	1 435	718	2	71	57	51	43
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (20—25)	102 085	50 369	2	26	158	239	424
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen (26, 27)	4 854	2 191	2	4	22	49	56
B 20	Diabetes mellitus (33)	5 987	1 973	1	—	2	10	25
B 21	Anämien (861, 865)	1 272	505	—	—	11	4	16
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (37)	88 671	39 117	—	7	7	9	46
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht (381)	775	461	5	121	59	24	36
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen (40, 41)	278	112	—	—	—	6	10
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (42)	739	252	—	—	—	2	6
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455, 456)	96 598	52 692	—	8	10	25	129
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (43, 44, 459)	10 473	5 432	—	12	10	14	63
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens (461, 462)	7 295	2 603	—	—	—	—	1
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens (463, 464)	1 801	702	—	—	—	—	—
B 30	Grippe (52)	10 124	5 137	4	209	104	68	131
B 31	Lungenentzündung (53)	20 783	10 690	—	1 314	209	77	91
B 32	Bronchitis (54)	8 542	5 546	—	92	23	8	11
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms (61)	3 000	2 413	—	2	2	2	23
B 34	Blinddarmentzündung (63)	2 093	1 213	—	4	71	61	101
B 35	Darmverschluß und Hernien (64, 65)	5 553	2 727	4	146	47	19	38
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen (621, 661, 662)	1 782	857	—	207	77	15	14
B 37	Leberzirrhose (672)	7 459	4 781	—	4	1	3	9
B 38	Nephritis und Nephrose (70)	5 289	2 747	—	2	13	34	96
B 39	Prostata-Hyperplasie (721)	5 605	5 605	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts (75—77)	1 091	—	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen (83)	4 877	2 619	966	1 276	161	76	53
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase (841, 842)	4 507	2 753	2 504	249	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843—845)	1 396	849	247	602	—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der früheren Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben (846, 847, 849, 85)	14 347	8 329	6 477	1 852	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 896—899)	37 482	17 146	34	242	87	39	92
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen (30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892)	64 161	32 633	24	715	361	247	459
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (90)	11 894	9 666	—	4	195	492	2 714
BE 48	Alle sonstigen Unfälle (91—96)	17 318	10 488	17	276	504	549	1 548
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung (97)	9 308	5 968	—	—	—	25	753
BE 50	Mord und Kriegshandlungen (98, 99)	461	281	39	9	16	23	45
B1-BE 50	**Sterbefälle insgesamt (00—99)**	**570 595**	**297 166**	**10 331**	**7 659**	**2 393**	**2 263**	**7 200**

Gebietsstand vgl. S. 66.

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

zahlen

männliche Personen					Gestorbene weibliche Personen											Nr. der intern. Liste B
von ... bis unter ... (Tagen) Jahren						davon im Alter von ... bis unter ... (Tagen) Jahren										
25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	insgesamt	unter 7 Tagen	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25	25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	
925	3 246	1 347	551	—	2 447	—	5	6	6	105	633	743	567	382	—	B 1
66	156	61	45	—	436	—	14	30	22	21	61	122	96	70	—	B 2
33	228	146	34	—	324	2	7	1	1	—	24	163	90	36	—	B 3
7	10	3	—	—	29	—	—	1	3	1	2	7	11	4	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
1	2	—	2	—	7	—	1	2	1	—	—	1	1	1	—	B 6
3	4	3	—	—	26	—	2	5	2	2	6	5	—	4	—	B 7
4	2	2	2	—	44	—	1	15	11	7	2	5	3	—	—	B 8
—	—	—	—	—	163	—	110	48	3	—	—	1	—	1	—	B 9
1	9	1	2	—	60	—	19	25	4	—	3	6	3	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
27	7	—	—	—	70	—	6	13	13	14	21	3	—	—	—	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
1	—	—	—	—	60	1	17	34	8	—	—	—	—	—	—	B 14
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
1	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	B 16
64	223	108	99	—	717	5	46	43	24	33	82	219	127	138	—	B 17
1 684	18 741	16 125	12 970	—	51 716	3	22	117	176	289	3 475	19 273	15 411	12 950	—	B 18
184	910	544	420	—	2 663	—	7	17	47	54	345	1 082	535	576	—	B 19
59	571	743	562	—	4 014	—	—	4	13	37	90	962	1 609	1 299	—	B 20
24	121	135	194	—	767	1	2	6	5	5	30	163	235	320	—	B 21
292	6 313	12 743	19 700	—	49 554	—	8	8	12	24	296	6 758	15 904	26 544	—	B 22
48	112	42	14	—	314	6	83	39	19	20	32	75	30	10	—	B 23
24	34	16	22	—	166	—	—	—	5	7	17	49	44	44	—	B 24
24	110	51	59	—	487	—	—	—	3	5	33	166	140	140	—	B 25
1 394	16 964	16 373	17 789	—	43 906	—	14	7	17	104	896	7 863	13 886	21 119	—	B 26
222	1 549	1 703	1 859	—	5 041	—	4	4	11	39	181	1 008	1 665	2 129	—	B 27
31	682	940	949	—	4 692	—	—	—	1	4	35	870	1 740	2 042	—	B 28
29	232	216	225	—	1 099	—	—	—	1	3	20	271	384	420	—	B 29
146	1 274	1 460	1 741	—	4 987	—	150	98	92	123	197	760	1 483	2 084	—	B 30
214	1 730	2 534	4 521	—	10 093	—	1 066	208	92	72	225	1 154	2 439	4 837	—	B 31
40	1 340	1 588	2 444	—	2 996	—	57	19	6	4	17	278	727	1 888	—	B 32
219	1 274	574	317	—	587	—	—	—	1	4	38	194	188	162	—	B 33
165	423	220	168	—	880	—	3	40	50	49	108	277	203	150	—	B 34
111	707	662	993	—	2 826	4	57	18	22	32	143	721	778	1 051	—	B 35
35	138	118	253	—	925	—	165	85	10	17	37	104	165	342	—	B 36
215	2 222	1 489	838	—	2 678	—	4	—	3	8	100	966	918	679	—	B 37
378	1 079	644	501	—	2 542	—	3	11	35	91	341	960	662	439	—	B 38
—	320	1 465	3 820	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
—	—	—	—	—	1 091	—	—	—	—	189	893	9	—	—	—	B 40
42	41	3	1	—	2 258	811	1 094	160	68	45	32	42	6	—	—	B 41
—	—	—	—	—	1 754	1 588	166	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	547	153	394	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	6 018	4 693	1 325	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
281	2 014	2 355	12 001	1	20 336	24	159	93	22	30	159	870	2 459	16 519	1	B 45
1 359	9 769	8 354	11 345	—	31 528	15	476	262	175	374	1 855	7 497	7 798	13 076	—	B 46
2 429	2 369	774	688	1	2 228	—	2	159	225	323	344	517	342	316	—	BE 47
1 810	2 492	1 132	2 139	21	6 830	11	179	327	160	158	207	741	1 171	3 873	3	BE 48
1 499	2 668	620	400	3	3 340	—	—	—	19	313	814	1 584	417	193	—	BE 49
67	62	13	7	—	180	37	11	21	15	20	38	26	10	2	—	BE 50
14 158	80 151	75 307	97 678	26	273 429	7 354	5 679	1 979	1 403	2 626	11 833	56 516	72 247	113 841	4	BE-BE 50

4. Sterbefälle im Jahre 1957 nach Todes

b) Gestorbene auf

Nr. der intern. Liste B	Todesursache ( ) Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses 1950	Gestorbene insgesamt	Gestorbene männliche				
			insgesamt	davon im Alter von ... bis			
				[1]) unter 7 Tagen	7 Tage[1]) bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (00, 01)	17,1	26,0	2,5		0,6	0,1	1,7
B 2	Andere Formen der Tuberkulose (02, 03)	1,7	1,8	1,4		2,3	0,6	0,7
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen (05)	1,6	2,0	4,5		0,1	0,1	0,02
B 4	Typhus (071)	0,1	0,1	—		0,1	0,03	0,2
B 5	Cholera (081)	—	—	—		—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie (083)	0,03	0,04	—		—	0,1	0,02
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten (09, 137)	0,1	0,1	0,5		0,3	0,1	0,1
B 8	Diphtherie (11)	0,2	0,2	0,9		0,8	0,4	0,02
B 9	Keuchhusten (132)	0,6	0,7	25,6		2,3	0,2	—
B 10	Meningokokken-Infektionen (12)	0,3	0,4	6,6		2,3	0,1	0,1
B 11	Pest (133)	—	—	—		—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung (151)	0,4	0,5	0,5		1,1	0,7	1,1
B 13	Pocken (161)	—	—	—		—	—	—
B 14	Masern (162)	0,3	0,3	4,8		2,2	0,3	0,05
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen (17)	0,00	0,00	—		—	—	—
B 16	Malaria (18)	0,02	0,03	—		—	—	0,02
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen (06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19)	2,8	3,0	16,5		3,7	1,4	1,0
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (20—25)	202,3	212,7	6,3		10,3	6,8	10,2
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen (26, 27)	9,6	9,3	1,4		1,4	1,4	1,3
B 20	Diabetes mellitus (33)	11,9	8,3	0,2		0,1	0,3	0,6
B 21	Anämien (861, 865)	2,5	2,1	—		0,7	0,1	0,4
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (37)	175,7	165,2	1,6		0,5	0,3	1,1
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht (381)	1,5	1,9	28,5		3,8	0,7	0,9
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen (40, 41)	0,6	0,5	—		—	0,2	0,2
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen (42)	1,5	1,1	—		—	0,1	0,1
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455, 456)	191,4	222,5	1,8		0,6	0,7	3,1
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (43, 44, 459)	20,8	22,9	2,7		0,6	0,4	1,5
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens (461, 462)	14,5	11,0	—		—	—	0,02
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens (463, 464)	3,6	3,0	—		—	—	—
B 30	Grippe (52)	20,1	21,7	48,2		6,8	1,9	3,2
B 31	Lungenentzündung (53)	41,2	45,1	297,6		13,6	2,2	2,2
B 32	Bronchitis (54)	16,9	23,4	20,8		1,5	0,2	0,3
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms (61)	5,9	10,2	0,5		0,1	0,1	0,6
B 34	Blinddarmentzündung (63)	4,1	5,1	0,9		4,6	1,7	2,4
B 35	Darmverschluß und Hernien (64, 65)	11,0	11,5	34,0		3,1	0,5	0,9
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen (621, 661, 662)	3,5	3,6	46,9		5,0	0,4	0,3
B 37	Leberzirrhose (672)	14,8	20,2	0,9		0,1	0,1	0,2
B 38	Nephritis und Nephrose (70)	10,5	11,6	0,5		0,8	1,0	2,3
B 39	Prostata-Hyperplasie (721)	11,1	23,7	—		—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts (75—77)[1])	127,6	—	—		—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen (83)	9,7	11,1	507,7		10,4	2,2	1,3
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase (841, 842)	8,9	11,6	623,4		—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843—845)	2,8	3,6	192,3		—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben (846, 847, 849, 85)	28,4	35,2	1 886,1		—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 896—899)	74,3	72,4	62,5		5,6	1,1	2,2
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen (30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892)	127,1	137,8	167,3		23,4	7,0	11,0
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (90)	23,6	40,8	0,9		12,7	14,0	65,3
BE 48	Alle sonstigen Unfälle (91—96)	34,3	44,3	66,3		32,7	15,6	37,2
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung (97)	18,4	25,2	—		—	0,7	18,1
BE 50	Mord und Kriegshandlungen (98, 99)	0,9	1,2	10,9		1,0	0,7	1,1
B1—BE 50	**Sterbefälle insgesamt (00—99)**	**1 130,7**	**1 254,9**	**4 073,8**		**155,3**	**64,3**	**173,2**

[1]) Auf 100 000 Lebendgeborene.

Gebietsstand vgl. S. 66.

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

100 000 der Bevölkerung

Personen unter ... (Tagen) Jahren					Gestorbene weibliche Personen										Nr. der intern. Liste B
						davon im Alter von ... bis unter ... (Tagen) Jahren									
25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	insgesamt	[1] unter 7 Tagen	7 Tage[1] bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25	25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	
15,7	54,3	91,8	77,1	—	9,1		1,2	0,4	0,2	2,6	8,8	10,1	27,9	40,5	—	B 1
1,1	2,6	4,2	6,3	—	1,6		3,4	2,1	0,7	0,5	0,8	1,7	4,7	7,4	—	B 2
0,6	3,8	9,9	4,8	—	1,2		2,2	0,1	0,03	—	0,3	2,2	4,4	3,8	—	B 3
0,1	0,2	0,2	—	—	0,1		—	0,1	0,1	0,02	0,03	0,1	0,5	0,4	—	B 4
—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
0,02	0,03	—	0,3	—	0,03		0,2	0,1	0,03	—	—	0,01	0,05	0,1	—	B 6
0,1	0,1	0,2	—	—	0,1		0,5	0,3	0,1	0,05	0,1	0,1	—	0,4	—	B 7
0,1	0,03	0,1	0,3	—	0,2		0,2	1,0	0,3	0,2	0,03	0,1	0,1	—	—	B 8
—	—	—	—	—	0,6		26,6	3,3	0,1	—	—	0,01	—	0,1	—	B 9
0,02	0,2	0,1	0,3	—	0,2		4,6	1,7	0,1	—	0,04	0,1	0,1	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
0,5	0,1	—	—	—	0,3		1,5	0,9	0,4	0,3	0,3	0,04	—	—	—	B 12
—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
0,02	—	—	—	—	0,2		4,4	2,3	0,2	—	—	—	—	—	—	B 14
—	0,02	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
0,02	0,03	—	0,4	—	0,01		—	—	—	—	0,01	0,01	—	0,1	—	B 16
1,1	3,7	7,4	13,8	—	2,7		12,3	2,9	0,7	0,8	1,1	3,0	6,3	14,6	—	B 17
28,6	313,7	1 098,7	1813,7	—	193,1		6,0	8,0	5,2	7,1	48,4	262,0	758,7	1 372,5	—	B 18
3,1	15,2	37,1	58,7	—	9,9		1,7	1,2	1,4	1,3	4,8	14,7	26,3	61,0	—	B 19
1,0	9,6	50,6	78,6	—	15,0		—	0,3	0,4	0,9	1,3	13,1	79,2	137,7	—	B 20
0,4	2,0	9,2	27,1	—	2,9		0,7	0,4	0,1	0,1	0,4	2,2	11,6	33,9	—	B 21
5,0	105,7	868,2	2 754,9	—	185,0		1,9	0,5	0,4	0,6	4,1	91,9	782,9	2 813,4	—	B 22
0,8	1,9	2,9	2,0	—	1,2		21,5	2,7	0,6	0,5	0,4	1,0	1,5	1,1	—	B 23
0,4	0,6	1,1	3,1	—	0,6		—	—	0,1	0,2	0,2	0,7	2,2	4,7	—	B 24
0,4	1,8	3,5	8,3	—	1,8		—	—	0,1	0,1	0,5	2,3	6,9	14,8	—	B 25
23,7	284,0	1 115,6	2 487,6	—	163,9		3,4	0,5	0,5	2,6	12,5	106,9	683,6	2 238,4	—	B 26
3,8	25,9	116,0	260,0	—	18,8		1,0	0,3	0,3	1,0	2,5	13,7	82,0	225,6	—	B 27
0,5	11,4	64,0	132,7	—	17,5		—	—	0,03	0,1	0,5	11,8	85,7	216,4	—	B 28
0,5	3,9	14,7	31,5	—	4,1		—	—	0,03	0,1	0,3	3,7	18,9	44,5	—	B 29
2,5	21,3	99,5	243,5	—	18,6		36,3	6,7	2,7	3,0	2,7	10,3	73,0	220,9	—	B 30
3,6	29,0	172,7	632,2	—	37,7		257,7	14,2	2,7	1,8	3,1	15,7	120,1	512,7	—	B 31
0,7	22,4	108,2	341,8	—	11,2		13,8	1,3	0,2	0,1	0,2	3,8	35,8	200,1	—	B 32
3,7	21,3	39,1	44,3	—	2,2		—	—	0,03	0,1	0,5	2,6	9,3	17,2	—	B 33
2,8	7,1	15,0	23,5	—	3,3		0,7	2,7	1,5	1,2	1,5	3,8	10,0	15,9	—	B 34
1,9	11,8	45,1	138,9	—	10,6		14,7	1,2	0,7	0,8	2,0	9,8	38,3	111,4	—	B 35
0,6	2,3	8,0	35,4	—	3,5		39,9	5,8	0,3	0,4	0,5	1,4	8,1	36,2	—	B 36
3,7	37,2	101,5	117,2	—	10,0		1,0	—	0,1	0,2	1,4	13,1	45,2	72,0	—	B 37
6,4	18,1	43,9	70,1	—	9,5		0,7	0,8	1,0	2,2	4,8	13,0	32,6	46,5	—	B 38
—	5,4	99,8	534,2	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
—	—	—	—	—	127,6		—	—	—	22,1	104,4	1,1	—	—	—	B 40
0,7	0,7	0,2	0,1	—	8,4		460,6	10,9	2,0	1,1	0,4	0,6	0,3	—	—	B 41
—	—	—	—	—	6,5		424,1	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	2,0		132,3	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	22,5		1 455,0	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
4,8	33,7	160,5	1 678,2	—	75,9		44,2	6,4	0,7	0,7	2,2	11,8	121,1	1 750,8	—	B 45
23,1	163,5	569,2	1 586,5	—	117,7		118,7	17,9	5,2	9,2	25,8	101,9	383,9	1 385,9	—	B 46
41,3	39,7	52,7	96,2	—	8,3		0,5	10,9	6,7	8,0	4,8	7,0	16,8	33,5	—	BE 47
30,7	41,7	77,1	299,1	—	25,5		45,9	22,4	4,7	3,9	2,9	10,1	57,6	410,5	—	BE 48
25,5	44,7	42,2	55,9	—	12,5		—	—	0,6	7,7	11,3	21,5	20,5	20,5	—	BE 49
1,1	1,0	0,9	1,0	—	0,7		11,6	1,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,5	0,2	—	BE 50
240,4	1341,8	5 131,0	13659,3	—	1020,9		3 151,1	131,7	41,6	64,9	164,8	768,2	3556,7	12065,8	—	B 1-BE 50

5. Sterbeziffern 1938, 1951, 1956 und 1957 nach wichtigsten Todesursachen*)

(1938 Deutsches Reich, ab 1951 Bundesgebiet)

Gestorbene auf 100 000 der Bevölkerung

Todesursache	Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses von 1950	1938			1951			1956			1957		
		insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Allgemeine Sterbeziffern (bezogen auf die Bevölkerung des jeweiligen Jahres)													
Tuberkulose insgesamt	000—039	62,1	70,1	54,4	37,6	49,8	26,9	19,4	28,6	11,3	18,8	27,8	10,8
der Atmungsorgane	000, 010	53,0	60,7	45,8	31,7	43,7	21,2	17,3	26,3	9,4	17,1	26,0	9,1
anderer Organe	021—039	9,0	9,5	8,6	5,9	6,1	5,7	2,1	2,3	1,9	1,7	1,8	1,6
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	145,9	137,9	153,6	175,7	178,3	173,4	187,9	195,5	181,2	192,6	201,2	185,0
Gehirnblutung	371	100,9	97,4	104,2	131,2	126,1	135,7	155,1	147,0	162,2	155,1	145,2	163,8
Herzkrankheiten	421—462	160,2	158,2	162,1	178,7	189,6	169,2	222,9	249,7	199,2	228,1	257,5	202,1
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	48,8	49,7	47,9	53,1	53,7	52,6	62,6	62,9	62,3	60,2	58,6	61,6
Lungenentzündung	531—539, 844	83,8	95,1	73,0	49,2	54,2	44,9	41,6	45,1	38,6	43,1	47,6	39,2
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859	60,2	71,1	49,9	56,9	69,3	46,0	48,9	59,2	39,8	44,9	55,2	35,9
Altersschwäche	891, T. v. 892	98,6	82,0	114,4	71,6	61,8	80,1	65,1	56,9	72,4	58,6	51,2	65,0
Selbstmord	970—979	28,2	39,9	17,2	18,4	25,8	12,0	18,8	26,0	12,5	18,4	25,2	12,5
Unfälle	901—969, 991, 999	49,8	75,1	25,6	49,2	76,0	25,8	59,2	87,1	34,7	57,9	85,1	33,8
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	.	15,7	26,9	5,8	24,5	42,3	8,7	23,6	40,8	8,3
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**1 162,0**	**1 223,0**	**1 104,0**	**1 069,6**	**1 172,0**	**980,0**	**1 115,2**	**1 235,5**	**1 009,1**	**1 130,7**	**1 254,9**	**1 020,9**
Standardisierte Sterbeziffern (bezogen auf den Altersaufbau der Bevölkerung im Jahre 1950)													
Tuberkulose insgesamt	000—039	61,7	70,1	54,3	37,4	49,5	26,7	18,6	27,6	10,7	17,8	26,4	10,1
der Atmungsorgane	000, 010	52,8	60,8	45,8	31,5	43,4	21,1	16,6	25,4	8,9	16,2	24,8	8,6
anderer Organe	021—039	8,9	9,4	8,5	5,9	6,1	5,6	2,0	2,2	1,8	1,6	1,7	1,5
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	167,3	159,4	174,3	172,7	175,9	170,0	172,9	184,3	162,8	174,1	186,4	163,3
Gehirnblutung	371	119,8	118,2	121,2	128,0	123,6	132,0	137,3	135,4	139,1	134,2	131,3	136,7
Herzkrankheiten	421—462	186,2	186,3	186,2	174,9	186,4	164,8	200,5	232,6	172,3	201,1	235,9	170,4
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	58,5	61,6	55,8	51,6	52,4	51,0	53,9	55,9	52,1	50,6	51,1	50,2
Lungenentzündung	531—539, 844	89,6	103,4	77,4	48,5	53,6	44,0	37,6	41,9	33,8	38,2	43,4	33,6
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859	52,3	64,5	41,5	58,6	71,9	46,9	50,2	61,2	40,4	44,0	54,3	34,9
Altersschwäche	891, T. v. 892	123,9	110,3	136,0	68,7	59,2	77,1	51,8	46,0	57,0	45,8	40,9	50,1
Selbstmord	970—979	29,0	41,4	18,1	18,3	25,5	11,9	18,1	25,0	12,0	17,7	24,2	11,8
Unfälle	901—969, 991, 999	50,7	76,9	27,6	48,8	75,4	25,3	55,4	83,5	30,6	53,5	81,1	29,2
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	.	15,6	26,8	5,8	23,6	40,9	8,4	22,6	39,4	7,9
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**1 284,9**	**1 369,8**	**1 209,9**	**1 052,5**	**1 157,6**	**959,7**	**1 012,2**	**1 154,5**	**886,8**	**1 006,5**	**1 153,1**	**877,3**

*) Allgemeine und standardisierte Gesamtsterbeziffern für 1951 und 1956 unter Verwendung der rückgeschriebenen Einwohnerzahl der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 neu berechnet.

6. Personal der Gesundheitsämter und Apotheken am 31. 12. 1957

Land	Gesundheitsämter	Vollbeschäftigte Ärzte	Nicht vollbeschäftigte Ärzte	Fürsorger (-innen) (Gesundheitspfleger)	Med.-techn. Assistenten (-innen) und Gehilfen (-innen)	Gesundheitsaufseher und Desinfektoren	Büropersonal (Beamte und vollbeschäftigte Angestellte)	Apotheken	Approbierte Apotheker	Kandidaten der Pharmazie[1])	Vorgeprüfte Apothekeranwärter	Apothekerpraktikanten	Ständiges pharmazeutisches Hilfspersonal
Schleswig-Holstein	20	76	79	154	34	38	169	272	522	42	48	131	411
Hamburg	6	62	114	154	40	20	156	240	624	58	83	103	427
Niedersachsen	69	203	460	492	110	138	385	782	1 487	105	186	351	1 270
Bremen	5	31	7	114	13	41	98	98	189	23	22	55	180
Nordrhein-Westfalen	94	474	370	1 267	318	256	1 101	1 910	3 640	324	466	726	2 533
Hessen	45	145	91	298	49	59	250	836	1 365	79	252	397	1 091
Rheinland-Pfalz	39	85	229	178	44	40	165	395	735	56	67	149	644
Baden-Württemberg	65	256	189	382	92	65	473	1 059	2 105	210	318	523	1 400
Bayern	137[2])	301	1 793	597	72	130	520	1 335	2 397	161	183	505	1 732
Bundesgebiet	**480[2])**	**1 633**	**3 332**	**3 636**	**772**	**787**	**3 317**	**6 927**	**13 064**	**1 058**	**1 625**	**2 940**	**9 688**
dagegen 1956	480[2])	1 648	3 280	3 581	757	782	3 229	6 486	12 666	993	1 596	2 516	8 680
Saarland	8	26	83	64	10	12	48	117	184	16	33	41	224
dagegen 1956	8	25	78	63	9	11	51	115	176	10	26	38	189
Berlin (West)	12	196	112	427	155	130[3])	714	398	857	131	243	175	437
dagegen 1956	12	195	116	431	150	126	601	361	811	120	275	161	358

[1]) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation. — [2]) Außerdem in Bayern 6 Nebenstellen. — [3]) Nur Desinfektoren.

Gebietsstand vgl. S. 66.

7. Berufstätige Heil- und Pflegepersonen am 31. 12. 1957

Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich	Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich
Ärzte	69 543	9 983	Fürsorger(-innen)[4]	7 074	6 563
Zahnärzte und Dentisten[1]	29 546	3 697	Fürsorgeschüler(-innen) und Praktikanten(-innen)	1 204	948
Krankenpflegepersonen[2]	121 490	109 021	Med.-techn. Assistenten(-innen) einschl. Röntgenassistenten(-innen) und med.-techn. Gehilfen(-innen)	15 315	14 986
davon:			Diätassistenten(-innen) und Diätküchenleiter(-innen)[5]	943	936
Krankenschwestern und -pfleger[3]	85 258	77 261	Heilpraktiker	2 568	598
Gemeindeschwestern und -brüder[4]	10 882	10 874	Krankengymnasten(-innen)	3 528	3 410
Kinderkrankenschwestern	12 136	12 136	Masseure und Masseusen	8 843	5 104
Säuglings- und Kinderpflegerinnen[4]	2 639	2 639	Gesundheitsaufseher	498	3
Irrenpflegepersonen	9 894	5 430	Desinfektoren	2 735	230
Wochenpflegerinnen	681	681	Sonstige Heil- und Pflegeberufe (u. a. nichtärztliche Psychotherapeuten, Fußpfleger)	4 345	3 092
Krankenpflegeschüler(-innen)	18 358	17 167			
davon:					
Krankenpflegeschüler(-innen)	14 026	12 835			
Kinderkrankenschwesternschülerinnen	4 332	4 332			
Hebammen	10 053	10 053			
Hebammenschülerinnen	424	424			

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung, ausschl. Zahnpraktiker. — [2]) Die Angaben über die Krankenpflegepersonen sind nicht auf die neuen Bestimmungen im Krankenpflegegesetz vom 15. 7. 1957 abgestellt. — [3]) Einschl. der Gemeindeschwestern in Bayern. — [4]) Ohne Bayern. — [5]) Ohne Bremen.

8. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte 1954 bis 1957

Berufsgruppe		Ärzte und Zahnärzte insgesamt		davon in freier Praxis		mit hauptamtlicher Krankenhaustätigkeit		in verwaltender Tätigkeit[1]	
		Anzahl	Auf 100000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100000 der Bevölkerung
Ärzte	1957	69 543	*136,9*	43 512	*85,6*	20 279	*39,9*	5 752	*11,3*
	1956	68 313	*136,3*	42 943	*85,7*	20 016	*39,9*	5 354	*10,7*
	1955	67 602	*136,5*	42 382	*85,6*	20 136	*40,7*	5 084	*10,3*
	1954	66 836	*136,5*	42 097	*86,0*	20 291	*41,4*	4 448	*9,1*
Zahnärzte und Dentisten[2]	1957	29 546	*58,1*	28 858	*56,8*	411	*0,8*	277	*0,5*
	1956	29 194	*58,3*	28 527	*56,9*	377	*0,8*	290	*0,6*
	1955	29 218	*59,0*	28 508	*57,6*	395	*0,8*	315	*0,6*
	1954	28 016	*57,2*	27 450	*56,1*	353	*0,7*	213	*0,4*

[1]) Ärzte bei Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, hauptamtliche Werksärzte sowie sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind. — [2]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung.

9. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Dentisten am 31. 12. 1957 nach Ländern

Land (*G = Grundzahlen, V = auf 100000 der Bevölkerung*) →	Ärzte ohne Facharztausbildung insgesamt G	V	darunter hauptamtlich in Krankenanstalten G	V	Fachärzte insgesamt G	V	darunter hauptamtlich in Krankenanstalten G	V	Zahnärzte und Dentisten[1]) insgesamt G	V	darunter Dentisten G	V
Schleswig-Holstein	1 923	*84,9*	419	*18,5*	1 187	*52,4*	549	*24,2*	1 312	*57,9*	6	*0,3*
Hamburg	1 819	*101,8*	606	*33,9*	1 538	*86,1*	493	*27,6*	1 512	*84,6*	12	*0,7*
Niedersachsen	5 020	*77,3*	1 068	*16,4*	2 967	*45,7*	1 106	*17,0*	3 408	*52,5*	59	*0,9*
Bremen	616	*92,8*	182	*27,4*	455	*68,5*	154	*23,2*	485	*73,0*	2	*0,3*
Nordrhein-Westfalen	11 509	*75,8*	3 140	*20,7*	8 107	*53,4*	2 720	*17,9*	7 429	*48,9*	106	*0,7*
Hessen	4 503	*97,9*	1 278	*27,8*	2 518	*54,7*	668	*14,5*	3 110	*67,6*	174	*3,8*
Rheinland-Pfalz	2 586	*78,0*	632	*19,1*	1 306	*39,4*	421	*12,7*	1 578	*47,6*	157	*4,7*
Baden-Württemberg	6 476	*88,7*	1 843	*25,2*	3 866	*52,9*	1 490	*20,4*	4 786	*65,5*	457	*6,3*
Bayern	9 302	*101,2*	2 592	*28,2*	3 845	*41,8*	918	*10,0*	5 926	*64,5*	113	*1,2*
Bundesgebiet	**43 754**	***86,1***	**11 760**	***23,1***	**25 789**	***50,8***	**8 519**	***16,8***	**29 546**	***58,1***	**1 086**	***2,1***
dagegen 1956	44 053	*87,9*	12 240	*24,4*	24 260	*48,4*	7 776	*15,5*	29 194	*58,3*	1 103	*2,2*
Saarland	672	*65,9*	249	*24,4*	410	*40,2*	181	*17,8*	435	*42,7*	223	*21,9*
dagegen 1956	662	*65,9*	244	*24,3*	343	*34,1*	152	*15,1*	442	*44,0*	232	*23,1*
Berlin (West)	2 533	*116,1*	796	*35,7*	1 980	*88,8*	590	*26,5*	2 074	*93,1*	30	*1,3*
dagegen 1956	2 588	*116,4*	811	*36,5*	1 938	*87,2*	577	*26,0*	1 959	*88,1*	27	*1,2*

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung.

10. Krankenanstalten am 31. 12. 1957

Zweckbestimmung — Größenklasse — Land	Krankenanstalten insgesamt		Öffentliche Krankenanstalten		Freie gemeinnützige Krankenanstalten		Private Krankenanstalten	
	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten
Bundesgebiet nach Zweckbestimmung								
Allgemeine Krankenanstalt	1 828[1]	325 555	847[1]	175 270	885	145 669	96	4 616
Krankenanstalt für innere Krankheiten	163	15 721	49	7 879	32	3 411	82	4 431
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	5	266	4	240	1	26	—	—
Säuglings- u. Kinderkrankenanstalt	101	13 883	24	3 864	56	8 964	21	1 055
Tuberkulose-Krankenanstalt	297	42 207	150	26 020	94	12 235	53	3 952
darunter überwiegend für Kinder	35	5 063	12	1 708	21	3 287	2	68
Chirurgische Krankenanstalt	188	12 419	35	4 930	26	3 199	127	4 290
Orthopädische Krankenanstalt	44	5 754	9	1 682	21	3 747	14	325
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	165	8 223	21	4 003	22	1 413	122	2 807
Entbindungsheim	32	397	2	29	8	214	22	154
Psychiatrische Krankenanstalt	129	92 056	70	64 713	42	23 886	17	3 457
Neurologische Krankenanstalt	21	1 719	5	482	5	603	11	634
Krankenanstalt für								
Suchtkranke	4	546	1	430	2	108	1	8
Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten	41	874	5	395	2	50	34	429
Augenkrankheiten	42	1 595	8	880	4	264	30	451
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	14	1 399	12	1 359	1	10	1	30
Strahlenheilkunde (Röntgen)	10	446	4	233	—	—	6	213
chronisch Kranke	11	1 851	6	888	5	963	—	—
Kur-Krankenanstalt	218	16 449	42	4 450	33	4 543	143	7 456
Sonstige Fachkrankenanstalt	19	1 314	2	173	4	571	13	570
Gefängniskrankenanstalt	30	1 750	30	1 750	—	—	—	—
Insgesamt	**3 362[1]**	**544 424**	**1 326[1]**	**299 670**	**1 243**	**209 876**	**793**	**34 878**
Bundesgebiet nach Größenklassen								
unter 25 Betten	455	6 374	69	1 166	46	749	340	4 459
25 bis » 50 »	602	21 375	197	6 959	180	6 623	225	7 793
50 » » 100 »	790[1]	55 929	326[1]	23 585	302	21 584	162	10 760
100 » » 150 »	485	58 382	229	27 817	220	26 439	36	4 126
150 » » 200 »	265	44 898	121	20 590	123	20 700	21	3 608
200 » » 300 »	313	75 443	129	31 384	180	43 100	4	959
300 » » 400 »	165	56 585	72	25 015	92	31 211	1	359
400 » » 500 »	99	43 389	48	21 362	50	21 577	1	450
500 » » 600 »	46	24 814	24	12 919	21	11 375	1	520
600 » » 800 »	44	29 502	26	17 562	17	11 226	1	714
800 » » 1000 »	32	28 239	25	22 119	7	6 120	—	—
1000 Betten und mehr	66	99 494	60	89 192	5	9 172	1	1 130
Insgesamt	**3 362[1]**	**544 424**	**1 326[1]**	**299 670**	**1 243**	**209 876**	**793**	**34 878**
nach Ländern								
Schleswig-Holstein	146	25 853	73	18 653	22	5 450	51	1 750
Hamburg	59	19 548	14	13 546	28	5 565	17	437
Niedersachsen	434[1]	62 036	150[1]	34 476	148	20 676	136	6 884
Bremen	16	5 908	6	4 093	4	1 497	6	318
Nordrhein-Westfalen	785	169 100	165	63 021	545	103 392	75	2 687
Hessen	290	50 342	102	29 451	114	16 866	74	4 025
Rheinland-Pfalz	237	33 592	65	13 914	127	17 718	45	1 960
Baden-Württemberg	591	78 666	307	52 118	114	17 974	170	8 574
Bayern	804	99 379	444	70 398	141	20 738	219	8 243
Bundesgebiet	**3 362[1]**	**544 424**	**1 326[1]**	**299 670**	**1 243**	**209 876**	**793**	**34 878**
dagegen 1956	3 360[1]	537 387	1 342[1]	298 163	1 258	206 338	760	32 886
1955	3 353[1]	530 096	1 353[1]	296 292	1 269	203 220	731	30 584
1954	3 325[1]	524 196	1 385[1]	296 654	1 250	198 559	690	28 983
Saarland	43	9 301	23	6 977	17	2 262	3	62
dagegen 1956	43	9 206	23	7 003	17	2 141	3	62
Berlin (West)	151	29 146	36	16 035	62	10 148	53	2 963
dagegen 1956	152	28 718	35	15 808	64	9 982	53	2 928
1955	149	28 244	36	15 526	61	9 939	52	2 779
1954	147	27 517	37	15 157	59	9 684	51	2 676

[1]) Außerdem in Niedersachsen eine Krankenanstalt (Hilfskrankenhaus), die nur überplanmäßige Betten (50) hatte.

Gebietsstand vgl. S. 66.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit dem

Gesundheitswesen

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

I. Gebiet und Bevölkerung
Sicherung bei Krankheit und Altersversorgung *St. Jb. 1955, S. 47*

II. Bevölkerungsbewegung
Säuglingssterblichkeit Tab. 20, S. 55 — Krankheit als Scheidungsgrund Tab. 24, S. 56 — Ausgewanderte Erwerbspersonen (Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe) *St. Jb. 1958, S. 62*

III. Gesundheitswesen (ältere Ergebnisse)
Neuerkrankungen an Geschlechtskrankheiten *St. Jb. 1954, S. 77* — Körperbehinderte nach Ursachen der Behinderung *St. Jb. 1954, S. 80f*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Räume für Leibesübungen in den Schulen S. 77 — Berufsfachschulen für Haushalts-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe; Schüler S. 84ff — Fachschulen für Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege; Schüler S. 86 — Studierende, Doktorate, Diplom- und Staatsprüfungen (Medizin, Pharmazie) S. 90f

V. Rechtspflege
Mord, Tötung, Abtreibung und Körperverletzung S. 106

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen in der Berufsabteilung „Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege" *St. Jb. 1958, S. 112 einzelne Berufe vgl. St. Jb. 1953 und 1954, S. 122* — Beschäftigte in der Krankenpflege S. 119 — Arbeitslose aus Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufen S. 120 — Streiks in der Wirtschaftsgruppe „Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe" S. 124

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Heil- und Gewürzpflanzen *St. Jb. 1957, S. 162* — Schlachttier- und Fleischbeschau S. 151 — Tierseuchen *St. Jb. 1958, S. 150*

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in Gesundheitswesen und Hygiene S. 156, *nach Wirtschaftsklassen vgl. St. Jb. 1953, S. 203* — Apotheken und Drogerien und deren Beschäftigte *St. Jb. 1953, S. 200* — Kostenstruktur der ärztlichen und zahnärztlichen Praxis *St. Jb. 1958, S. 160*

XI. Industrie und Handwerk
Produktion von Pharmazeutika sowie Körperpflegemitteln S. 187 — Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege S. 208ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatzwerte der Apotheken und Drogerien S. 239 (vgl. auch S. 240) — Arbeitsstätten und Beschäftigte im Einzelhandel (Apotheken und Drogerien) *St. Jb. 1957, S. 268*

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr von pharmazeutischen Erzeugnissen S. 251, 253, 260ff; Zollsollerträge S. 280

XV. Verkehr
Bahnbetriebsunfälle S. 290 — Krankenkraftwagen S. 309 — Straßenverkehrsunfälle S. 314ff — Fremdenbetten in Kurhäusern, Heilstätten, Sanatorien S. 321 — Fremdenverkehr in Kurorten und Seebädern S. 322f, *vgl. auch St. Jb. 1957, S. 12*

XVII. Versicherungen
Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen S. 343ff

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Soziale Krankenversicherung S. 350 — Unfallversicherung und Berufskrankheiten S. 352f — Ursachen der Invalidität und Berufsunfähigkeit in der Rentenversicherung S. 354f — Kosten der Heilverfahren S. 354ff — Versorgungsberechtigte Kriegsbeschädigte S. 358, *vgl. auch St. Jb. 1956, Tab. 3, S. 71* — Tbc-Hilfe; geschlossene Fürsorge S. 360ff

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für das Gesundheitswesen S. 368ff, 96* — Personal der Anstalten und Einrichtungen des Fürsorge- und Gesundheitswesens *St. Jb. 1958, S. 380* — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Gesundheitswesen) S. 385 — Umsatz und Umsatzsteuer im Gesundheitswesen S. 391

XX. Preise
Index der Erzeugerpreise für medizinisch-mechanische Erzeugnisse S. 404 — Preisindex für die Lebenshaltung (Bedarfsgruppe »Reinigung und Körperpflege«) S. 431ff

XXII. Versorgung und Verbrauch
Private Ausgaben für Körper- und Gesundheitspflege S. 473, 476

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 502f
Internationale Übersichten S. 28*ff

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

A. Kirchliche Verhältnisse

1. Seelsorgestellen, Geistliche und kirchliches Leben 1955 und 1956

a) Evangelische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	Bundesgebiet		Saarland
	1955	1956	1956
Seelsorgestellen und Geistliche			
Mittlere kirchliche Aufsichts- bzw. Seelsorgebezirke[1])	37	37	—
Untere kirchliche Aufsichts- bzw. Verwaltungsbezirke[2])	467	469	4
Rechtlich selbständige Kirchengemeinden	9 199	9 290	79
Pfarrstellen bei Kirchengemeinden	9 492	9 680	90
Sonstige geistliche[3]) Stellen im kirchlichen Dienst[4])	571	587	4
Stellen für Hilfsgeistliche (Vikare)	854	876	2
Stellen für Vikarinnen[4])	113	114	
Stellen für Pfarrer ohne theologisches Vollstudium[5])	44	36	—
Äußerungen des kirchlichen Lebens der evangelischen Bevölkerung			
Glieder der evangelischen Gemeinden (Landeskirchen)[6])	26 250 000	26 450 000	250 000
Evangelische Trauungen	165 758	173 501	1 575
Evangelische Taufen	362 146	374 577	3 569
Evangelische Konfirmationen	445 700	418 005	3 201
Evangelische Bestattungen	263 460	270 355	2 759
Abendmahlsgäste in vH der Gemeindeglieder	*26,5*	*26,2*	*34,3*
Übertritte zu den ev. Landeskirchen	33 491	33 800	348
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	14 130	13 362	133
Austritte aus den ev. Landeskirchen	35 427	32 275	257

*) Quelle: Kirchenstatistisches Amt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hannover. Stand jeweils 31. 12.
[1]) Z. B. Generalsuperintendenturen, Sprengel, Visitationsbezirke, Kreisdekanate. — [2]) Z. B. Superintendenturen, Dekanate, Kirchenkreise, Probsteien. — [3]) Für Pfarrer. — [4]) Ohne Stellen im staatl. Dienst, die ohne Mitwirkung der Landeskirchen besetzt werden (z. B. staatl. Religionslehrer, -innen). — [5]) Z. B. Pfarrhelfer, Pfarrverwalter, Pfarrdiakone mit Sonderausbildung. — [6]) Geschätzt.

b) Römisch-katholische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	Bundesgebiet		Saarland
	1955	1956	1956
Seelsorgestellen und Geistliche			
Pfarreien	8 768	8 819	237
Sonstige Seelsorgebezirke	2 228	2 231	30
Weltgeistliche	19 073	19 106	422
Ordensgeistliche[1])	5 391	5 536	
Äußerungen des kirchlichen Lebens der katholischen Bevölkerung			
Katholikenzahl	23 461 000	23 740 238	761 000
Katholische Trauungen	178 796	185 665	6 285
Katholische Taufen	386 400	403 195	14 735
Kirchliche Beerdigungen	232 046	239 034	6 981
Jahreskommunionen je Katholik	*12,2*	*12,2*	*13,4*
Kirchenbesucher[2])	11 365 000	11 330 000	395 000
Übertritte zur Katholischen Kirche	18 454	18 267	332
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	6 085	5 705	148
Austritte aus der Katholischen Kirche	20 511	20 200	285

*) Quelle: Amtliche Zentralstelle für Kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. Stand jeweils 31. 12.
[1]) Ohne deutsche Ordensgeistliche im Ausland. — [2]) Im Durchschnitt pro Sonntag.

c) Jüdische Gemeinden*)

Im Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West) gibt es 74 jüdische Gemeinden, die in 14 Landesverbänden bzw. selbständigen Gemeinden zusammengefaßt sind.

Am 1. 1. 1959 wurden 21 449 Mitglieder, die jüdischen Gemeinden angehörten, gezählt. Die gesamte Zahl der Juden im Bundesgebiet wird auf 30 000 geschätzt. Weitere Zahlen lagen bei Redaktionsschluß nicht vor.

*) Quelle: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V., Frankfurt/Main.

B. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1957

a) Gesamtübersicht

Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte		Schüler			
			insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter weiblich	auf 1 Schule	auf 1 Schülerklasse	auf 1 Lehrkraft	Mädchen auf 100 Jungen
Schleswig-Holstein	1 895	10 290	322 893	155 573	10 857	3 608	*175*[1]	*32*[1]	*30*[1]	*93*[1]
Hamburg	398	6 026	204 104	99 379	7 310	3 607	*513*	*34*	*28*	*95*
Niedersachsen	5 221	25 257	816 399	391 855	26 074	8 519	*156*	*32*	*31*	*92*
Bremen	155	2 363	80 897	39 224	2 731	1 328	*522*	*34*	*30*	*94*
Nordrhein-Westfalen	7 364	47 379	1 743 658	840 480	51 361	22 259	*237*	*37*	*34*	*93*
Hessen	2 999	15 695	556 470	265 663	17 566	6 245	*186*	*35*	*32*	*91*
Rheinland-Pfalz	3 363	10 593	388 277	187 729	11 564	4 214	*115*	*37*	*34*	*94*
Baden-Württemberg	4 590	24 763	813 946	388 279	26 042	9 353	*177*	*33*	*31*	*91*
Bayern	7 679	32 329	1 096 990	528 039	36 703	16 941	*143*	*34*	*30*	*93*
Bundesgebiet	**33 664**	**174 695**	**6 023 634**	**2 896 221**	**190 208**	**76 074**	*179*[1]	*35*[1]	*32*[1]	*93*[1]
darunter Privatschulen	901	6 289[2]	175 714	112 201	8 734	5 445	*209*[1]	*29*[1]	*20*[1]	*180*[1]
Saarland	638	3 419	120 037	57 971	3 590	1 313	*188*	*35*	*33*	*93*
Berlin (West)	486	7 178	223 899	108 827	8 339	4 302	*461*	*31*	*27*	*95*

[1]) Ohne 87 Minderheitsschulen mit 356 Klassen, 5891 (3046 Mädchen) Schülern und 381 (175 weiblich) Lehrkräften.— [2]) Ohne Hamburg.

b) Räume für Leibesübungen

Land	In eigener und fremder Schulanlage						Zahl der Schulen, die vereinseigene Turnhallen mitbenutzen	
	von Schulen allein benutzte Turnhallen		befinden sich Sonderräume für Turnunterricht		mit anderen Schulen gemeinsam benutzte Turnhallen			
	insgesamt	darunter von Volksschulen	insgesamt	darunter in Volksschulen	insgesamt	darunter von Volksschulen	insgesamt	darunter Volksschulen
Schleswig-Holstein[1])	142	97	67	37	107	76	56	41
Hamburg	73	.	32	.	123	.	9	.
Niedersachsen	226[2])	120[2])	361[2])	316[2])	228[2])	167[2])	175[3])	118[4])
Bremen	72	.	11	.	5	.	4	.
Nordrhein-Westfalen	777[6])	461[5])	271[6])	189[7])	.	.	2 037[8])	1 590[8])
Hessen	169	100	108	90	136	90	.	.
Rheinland-Pfalz	93	42	143	122	162	104	351	319
Baden-Württemberg	289	208	516	362	360	194	919	767
Bayern	243	107	309	259	454	350	569	470
Bundesgebiet	**2 084**	**1 135[9])**	**1 818**	**1 375[9])**	**1 575[10])**	**981[11])**	**4 120[12])**	**3 305[13])**
darunter Privatschulen	257	43	119	13	97	3	79	10
Saarland	33	19	36	33	100	84	7	4
Berlin (West)	341	127	49	36	388	160	2	—

[1]) Nur in eigener Schulanlage. — [2]) Nur in eigener Schulanlage und auf Schulgrundstücken. — [3]) Außerdem werden von 255 Schulen Kommunale Turnhallen benutzt. — [4]) Außerdem werden von 173 Schulen Kommunale Turnhallen benutzt. — [5]) Schulen mit Turnhallen in eigener Schulanlage. — [6]) 229 Schulen mit Gymnastikräumen und 42 mit Turnhallen und Gymnastikräumen in eigener Schulanlage. — [7]) 173 Schulen mit Gymnastikräumen und 16 mit Turnhallen und Gymnastikräumen in eigener Schulanlage. — [8]) Schulen, die fremde Turnhallen benutzen. — [9]) Ohne Hamburg und Bremen. — [10]) Ohne Nordrhein-Westfalen. — [11]) Ohne Hamburg, Bremen und Nordrhein-Westfalen. — [12]) Ohne Hessen. — [13]) Ohne Hamburg, Bremen und Hessen.

c) Schüler nach Geburtsjahren

Schulart	Schüler									
	insgesamt	davon sind geboren in den Jahren								
		1951 und 1952	1949 und 1950	1947 und 1948	1945 und 1946	1943 und 1944	1941 und 1942	1939 und 1940	1937 und 1938	1936 und früher
Volksschulen	4 774 771	302 774	1 453 335	1 304 824	872 890	775 476	63 036	2 436	—	—
Sonderschulen	104 933	632	8 681	26 981	33 452	30 376	4 402	409	—	—
Mittelschulen	337 592	—	—	12 412	72 974	129 808	104 394	17 780	224	—
Höhere Schulen	806 338	—	—	32 175	165 906	229 273	189 538	131 930	50 222	7 294
Zusammen	6 023 634	303 406	1 462 016	1 376 392	1 145 222	1 164 933	361 370	152 555	50 446	7 294
Saarland[1])	120 037	16 066	34 936	28 279	19 730	15 716	3 100	1 655	511	44
Berlin (West)[1])	223 899	5 596	42 665	40 245	36 330	61 839	26 092	8 097	2 724	311

[1]) Die Angaben beziehen sich auf alle Schularten.

1. Allgemeinbildende Schulen

d) Lehrkräfte nach Lehrbefähigung

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte						
	insgesamt	davon mit der Lehrbefähigung für das (ein)					
		Volksschul-	Hilfsschul-	Mittelschul-	Höhere	technische	sonstiges
		Lehramt					
Schleswig-Holstein	10 857	7 112	176	1 227	1 899	365	78
Hamburg	7 310	4 829	205	492	1 452	223	109
Niedersachsen	26 074	17 734	422	2 377	4 213[1])	902	426
Bremen	2 731	1 865	46	133	483	134	70
Nordrhein-Westfalen	39 238[2])	31 275	1 367	4 801	215	1 428	152
Hessen	17 566	9 677	282	2 459	3 940	970	238
Rheinland-Pfalz	11 564	8 476	115	312	2 056	458	147
Baden-Württemberg	26 042	17 194	317	863	5 163	2 072	433
Bayern	36 703	26 146	386	642	6 721	2 280	528
Bundesgebiet	**178 085[2])**	**124 308**	**3 316**	**13 306**	**26 142[1])**	**8 832**	**2 181**
Saarland	3 590	2 749	37	108	556	59	81
Berlin (West)	8 339	4 937	22	142	1 712	189	1 337

[1]) Darunter 302 Lehrkräfte an Höheren Schulen und 22 an Freien Waldorfschulen mit der Lehrbefähigung für das Volksschul-, Mittelschul- und höhere Lehramt gemeinsam. — [2]) Ohne 12 058 Lehrkräfte an Höheren Schulen und 65 an Freien Waldorfschulen in Nordrhein-Westfalen, die nicht nach Lehrämtern aufgegliedert sind.

2. Öffentliche und private Volksschulen*) im Mai 1957**)

a) Aufbau der Schulen

Land	Schulen		Von der Gesamtzahl der Schulen waren								
	insgesamt	darunter mit Aufbauzügen[1])	1-	2-	3-	4-	5-	6-	7-	8-	9-
			klassig[2])								
Schleswig-Holstein[3])	1 687	72	593	483	202	80	22	22	28	27	230
Niedersachsen	4 708	33	1 411	1 065	737	406	171	152	109	657	—
Nordrhein-Westfalen	6 273	16	956	1 126	777	536	301	509	674	1 394	—
Hessen	2 730	132	1 034	696	278	155	79	63	40	385	—
Rheinland-Pfalz	3 164	2	1 346	898	337	141	79	110	51	202	—
Baden-Württemberg	4 096	86	1 091	967	497	363	186	191	153	648	—
Bayern	7 029	20	2 135	1 789	912	602	302	244	311	734	—
Zusammen	**29 687**	**361**	**8 566**	**7 024**	**3 740**	**2 283**	**1 140**	**1 291**	**1 366**	**4 047**	**230**
darunter Privatschulen	152	8	33	44	28	16	7	3	7	6	8
Saarland	583	—	110	118	78	48	39	37	33	120	—

*) Einschl. der Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West) und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau (S. 81) enthalten sind. — **) Bayern und Saarland 1. Oktober 1957. — [1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Ohne freiwillige 9. bzw. 10. Klassen, Aufbauklassen, Sonderklassen und Parallelklassen. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen.

b) Schülerklassen und Klassenräume

Land	Schülerklassen				Klassenräume			
	insgesamt	davon			in eigener und fremder Schulanlage allein benutzt		mit anderen Schulen gemeinsam benutzt	Behelfsklassenräume[4])
		Normal-	Aufbau-[1])	Sonstige-[2]) klassen	insgesamt	darunter neu erstellt[3])		
Schleswig-Holstein[5])	7 311	6 960	297	54	6 081[6])	242	138[7])	250
Niedersachsen	19 006	18 832	111	63	15 966	586	144	785
Nordrhein-Westfalen	35 199	35 097	81	21	28 837[8])	.	747[8])	.
Hessen	11 891	10 897	878	116	10 319	454	139	533
Rheinland-Pfalz	8 643	8 603	31	9	8 194	349	275	224
Baden-Württemberg	19 147	18 737	333	77	16 183	.	274	1 229
Bayern	25 648	25 568	37	43	21 292	1 028	1 042	1 323
Zusammen	**126 845**	**124 694**	**1 768**	**383**	**106 872**	**2 659[9])**	**2 759**	**4 344[10])**
darunter Privatschulen	549	511	20	18	510	17[9])	3	19[10])
Saarland	2 838	2 836	—	2	2 812	119	35	100

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Z. B. freiwillige 9. bzw. 10. Klassen (in Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern), Förderklassen, Hilfsschulklassen, Klassen für heimatlose Ausländer u. ä. — [3]) In der Zeit vom 16. 5. 1956 bis 15. 5. 1957; Bayern vom 1. 10. 1956 bis 1. 10. 1957. — [4]) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — [5]) Einschl. Minderheitsschulen. — [6]) Darunter 34 in fremder Schulanlage. — [7]) Darunter 68 in fremder Schulanlage. — [8]) Nur in eigener Schulanlage. — [9]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. — [10]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

Gebietsstand vgl. S. 76.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1957

c) Schüler nach Klassen

Land	Schüler			Von den Schülern befinden sich in					
				Normal-		Aufbau-[1]) Klassen		sonstigen[2])	
	Jungen	Mädchen	insgesamt	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen
Schleswig-Holstein[3])	122 556	116 120	238 676	230 326	111 942	7 364	3 822	986	356
Niedersachsen	322 447	306 565	629 012	624 146	304 397	3 346	1 600	1 520	568
Nordrhein-Westfalen	696 868	676 186	1 373 054	1 369 301	674 485	3 215	1 476	538	225
Hessen	224 323	216 306	440 629	407 497	200 374	30 676	14 909	2 456	1 023
Rheinland-Pfalz ...	167 882	163 080	330 962	329 698	162 448	1 056	552	208	80
Baden-Württemberg ...	329 305	319 977	649 282	635 555	312 983	11 641	6 450	2 086	544
Bayern	453 073	445 305	898 378	895 366	444 134	2 003	849	1 009	322
Zusammen ...	**2 316 454**	**2 243 539**	**4 559 993**	**4 491 889**	**2 210 763**	**59 301**	**29 658**	**8 803**	**3 118**
darunter Privatschulen ...	5 358	6 420	11 778	11 236	6 155	273	160	269	105
Saarland	52 457	51 357	103 814	103 772	51 336	—	—	42	21

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Z. B. freiwillige 9. bzw. 10. Klassen, Förderklassen, Hilfsschulklassen u. ä. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen.

d) Schüler nach Schuljahrgängen*)

Land	Von den Schülern befinden sich im.... Schuljahrgang[1])									
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein[2])	34 808	34 133	33 908	31 958	22 372	17 935	21 556	22 040	17 302	1 678
Niedersachsen	104 821	100 894	92 875	91 259	67 987	52 294	56 665	58 709	1 930	861
Nordrhein-Westfalen	231 509	218 142	212 875	192 105	148 822	114 268	127 288	126 126	768	705
Hessen	60 815	67 799	67 724	63 083	48 736	35 662	42 083	43 117	5 633	3 886
Rheinland-Pfalz	57 765	55 687	48 603	42 743	34 809	25 796	31 476	32 371	1 389	115
Baden-Württemberg	109 322	105 817	101 253	93 365	70 951	44 429	51 836	68 911	2 155	326
Bayern	139 216	133 028	132 331	137 300	115 709	80 790	78 073	80 795	496	—
Zusammen ...	**738 256**	**715 500**	**689 569**	**651 813**	**509 386**	**371 174**	**408 977**	**432 069**	**29 673**	**7 571**
darunter Privatschulen ...	1 156	1 316	1 487	1 827	1 388	1 179	1 285	1 325	595	15
Saarland	21 720	17 193	17 365	13 763	9 812	7 394	7 737	8 830	—	—

*) Nur Schüler der Normalklassen, freiwilligen 9. bzw. 10. Klassen und Aufbauklassen. — [1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen.

e) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Schulanfänger Ostern 1957[1])		Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1957[2])				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt		darunter mit dem Abschlußzeugnis des Aufbauzuges		insgesamt	und zwar		insgesamt	weiblich
	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen		weiblich	Vertriebene		
Schleswig-Holstein[3])	32 481	15 814	29 939	14 522	1 742	928	6 853	2 326	2 710	1 388	1 237
Niedersachsen	98 753	47 761	78 569	38 812	754	384	18 014	5 868	6 090	3 619	3 085
Nordrhein-Westfalen	230 619	111 726	152 694	75 973	612	304	33 489	15 398	5 402	5 824	1 586
Hessen	58 202	28 452	64 008	31 855	3 296	1 551	12 101	4 363	3 243	2 952	910
Rheinland-Pfalz ...	55 402	26 907	44 294[4])	22 169[4])	187	108	8 843	3 276	848	2 976	1 022
Baden-Württemberg ...	108 251	52 848	76 284	38 133	157	78	18 593	6 945	3 378	6 825	2 163
Bayern	134 423	65 459	95 345	47 312	—	—	27 153	13 473	7 208	8 440	1 647
Zusammen ...	**718 131**	**348 967**	**541 133**	**268 776**	**6 748**	**3 353**	**125 046**	**51 649**	**28 879**	**32 024**	**11 650**
darunter Privatschulen	1 100	615	1 927	1 014	117	52	555	330	35	164	98
Saarland	21 183	10 551	10 819	5 487	—	—	2 786	1 069	33	323	47

[1]) Bayern Herbst 1957, Saarland Herbst 1956. — [2]) Rheinland-Pfalz Sommer 1956 und Ostern 1957, Bayern und Saarland Sommer 1957. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Darunter 32 415 (Mädchen 16 243) Entlassungen im Sommer 1956.

3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1957*)

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen insgesamt	Hilfsschulen	Krankenschulen	Fürsorgeschulen	Blindenschulen[1])	Taubstummenschulen[2])	sonstige Sonderschulen[3])	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler Mädchen
Schleswig-Holstein	55	42	7	5	—	1	—	331	6 305	2 567
Hamburg	47	22	—	17	1	2	5	370	7 178	2 691
Niedersachsen	128	102	3	15	2	4	2	668	12 989	5 149
Bremen	20	11	2	3	1	2	1	129	2 430	909
Nordrhein-Westfalen	374	307	6	20	7	14	20	1 667	38 380	15 065
Hessen	60	30	7	12	2	4	5	322	7 457	2 780
Rheinland-Pfalz	52	30	—	14	2	3	3	201	3 944	1 556
Baden-Württemberg	115	76	2	16	3	8	10	580	10 981	4 494
Bayern	165	72	11	20	5	12	45	683	15 269	6 241
Bundesgebiet	**1 016**	**692**	**38**	**122**	**23**	**50**	**91**	**4 951**	**104 933**	**41 452**
darunter Privatschulen	198	33	20	73	5	8	59	704	14 635	4 979
Saarland	20	17	—	—	1	1	1	59	1 044	474
Berlin (West)	47	25	1	6	2	3	10	459	7 835	2 832

*) Bayern und Saarland 1. Oktober 1957.
[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Darunter Schwerhörigenschulen. — [3]) Sprachheilschulen, Körperbehindertenschulen u. a.

b) Schüler nach Schularten

Land	Hilfsschulen insgesamt	Hilfsschulen Mädchen	Krankenschulen insgesamt	Krankenschulen Mädchen	Fürsorgeschulen insgesamt	Fürsorgeschulen Mädchen	Blindenschulen[1]) insgesamt	Blindenschulen[1]) Mädchen	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen insgesamt	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen Mädchen	Sonstige Sonderschulen[2]) insgesamt	Sonstige Sonderschulen[2]) Mädchen
Schleswig-Holstein	5 461	2 303	372	134	345	72	—	—	127	58	—	—
Hamburg	4 942	1 953	—	—	900	296	145	75	266	106	925	261
Niedersachsen	10 486	4 301	132	62	1 256	309	147	62	620	258	348	157
Bremen	1 990	781	80	31	60	14	13	4	193	59	94	20
Nordrhein-Westfalen	32 686	13 039	268	139	2 067	643	350	158	1 152	506	1 857	580
Hessen	5 449	2 166	503	229	960	189	69	27	333	131	143	38
Rheinland-Pfalz	2 448	1 029	—	—	1 126	358	63	33	242	109	65	27
Baden-Württemberg	8 160	3 257	153	86	873	367	120	50	883	424	792	310
Bayern	8 273	3 542	706	329	1 388	421	200	78	1 216	537	3 486	1 334
Bundesgebiet	**79 895**	**32 371**	**2 214**	**1 010**	**8 975**	**2 669**	**1 107**	**487**	**5 032**	**2 188**	**7 710**	**2 727**
darunter Privatschulen	2 936	1 063	1 163	524	5 808	1 652	127	52	627	350	3 974	1 338
Saarland	909	406	—	—	—	—	21	10	82	45	32	13
Berlin (West)	5 344	2 080	24	14	529	133	152	60	310	137	1 476	408

[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Sprachheilschulen, Körperbehindertenschulen u. a.

c) Schüler nach Schulbesuchsjahren

Land	Schüler im ... Schulbesuchsjahr[1]) 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein[2])	89	195	475	702	893	922	928	1 009	956	65
Hamburg	248	318	501	764	1 025	1 005	1 131	1 066	996	124
Niedersachsen	316	424	1 051	1 697	2 126	2 210	2 159	2 377	603	26
Bremen	59	106	218	327	456	385	394	396	88	1
Nordrhein-Westfalen	927	1 405	4 305	5 820	6 432	6 094	6 263	6 542	552	40
Hessen	239	360	824	1 072	1 208	1 072	1 154	1 168	306	54
Rheinland-Pfalz	118	232	378	495	544	571	686	805	106	9
Baden-Württemberg	477	829	1 262	1 623	1 785	1 481	1 471	1 680	344	29
Bayern	810	1 376	1 739	2 045	2 232	1 870	2 129	2 356	621	91
Bundesgebiet[2])	**3 283**	**5 245**	**10 753**	**14 545**	**16 701**	**15 610**	**16 315**	**17 399**	**4 572**	**439**
dar. Privatschulen	1 220	1 255	1 501	1 722	1 992	1 958	1 972	2 278	618	119
Saarland	20	46	144	165	175	171	165	146	4	8
Berlin (West)	152	276	673	865	977	816	839	1 418	1 424	395

[1]) Von Beginn der Aufnahme als Schulneuling fortlaufend gerechnet. — [2]) Ohne 71 Schüler einer Schule, die keine Angaben über Schulbesuchsjahre gemacht hat.

d) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Erstmalige Aufnahmen insgesamt	Erstmalige Aufnahmen Mädchen	Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1957[1]) insgesamt	Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1957[1]) Mädchen	Voraussichtliche Schulentlassungen Ostern 1958[2]) insgesamt	Voraussichtliche Schulentlassungen Ostern 1958[2]) Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte weiblich
Schleswig-Holstein	1 657	689	1 034	393	1 034	406	295	122	134	19	13
Hamburg	1 464[3])	551[3])	1 146[3])	435[3])	866[4])	357[4])	410	164	68	4	4
Niedersachsen	3 254	1 244	2 538	961	2 744	1 018	639	222	209	59	44
Bremen	577	200	483	200	380	170	133	74	22	7	4
Nordrhein-Westfalen	9880	3 956	7 110	2 694	7 748	3 032	1 565	579	238	260	93
Hessen	1 322	529	1 009	398	997	404	352	144	96	52	22
Rheinland-Pfalz	1 096	448	1 118	415	869	325	218	107	12	75	27
Baden-Württemberg	2 644	1 057	1 821	738	1 677	680	591	243	83	327	210
Bayern	2 264	947	2 357	997	2 650	1 084	691	353	155	160	62
Bundesgebiet	**24 158[3])**	**9 621[3])**	**18 616[3])**	**7 231[3])**	**18 965[4])**	**7 476[4])**	**4 894**	**2 008**	**1 017**	**963**	**479**
dar. Privatschulen	3 458	1 206	2 891	990	2 836	963	677	479	98	296	136
Saarland	251	113	164	68	—	—	64	18	4	11	4
Berlin (West)	1 620	562	1 423	543	1 573	547	538	270	48	2	1

[1]) Rheinland-Pfalz Sommer 1956 und Ostern 1957; Bayern und Saarland Sommer 1957. — [2]) Bayern Sommer 1958. — [3]) Ohne Fürsorgeschulen in Hamburg. — [4]) Ohne sonstige Sonderschulen in Hamburg.

Gebietsstand vgl. S. 76.

4. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau im Mai 1957*)

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Bezeichnung der Schule	Schulen	Schülerklassen	Klassenräume				Schüler		
			in eigener und fremder Schulanlage allein benutzt		mit anderen Schulen gemeinsam benutzt	Behelfsklassenräume [2]	Jungen	Mädchen	zusammen
			insgesamt	darunter neu erstellt [1]					
Allgemeinbildende Schule in Hamburg	350	5 630	4 095	183	395	326	99 960	95 957	195 917
Bremische Schule	134	2 223	1 800 [3]	113	—	.	40 007	38 137	78 144
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	1	36	31	—	—	5	621	531	1 152
Freie Waldorfschulen insgesamt [4]	23	389	380	8 [5]	—	45	6 114	5 868	11 982
davon in									
Schleswig-Holstein	1	18	18	—	—	—	286	264	550
Hamburg	1	26	20	—	—	7	448	503	951
Niedersachsen	3	61	50	—	—	9	987	840	1 827
Bremen	1	11	11	—	—	—	145	178	323
Nordrhein-Westfalen	3	41	78 [6]	.	—	6 [6]	604	510	1 114
Hessen	3	44	43	8	—	5	763	780	1 543
Baden-Württemberg	9	137	128	—	—	9	2 306	2 135	4 441
Bayern	2	51	32	—	—	9	575	658	1 233
Bundesgebiet [4]	**508**	**8 278**	**6 306** [3]	**304** [5]	**395**	**376** [7]	**146 702**	**140 493**	**287 195**
Berliner Schule [8]	439	6 719	6 439	96	37	—	110 069	105 995	216 064

[1]) In der Zeit vom 16. 5. 1956 bis 15. 5. 1957; Bayern vom 1. 10. 1956 bis 1. 10. 1957. — [2]) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — [3]) Einschl. Behelfsklassenräume in Bremen. — [4]) Nur private Schulen. — [5]) Ohne Nordrhein-Westfalen. — [6]) Nur in eigener Schulanlage. — [7]) Ohne Bremen. — [8]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tabelle 3 S. 80); einschl. Freie Waldorfschule (Rudolf-Steiner Schule).

b) Schüler nach Schuljahrgängen

Bezeichnung der Schule	Von den Schülern befinden sich im .... Schuljahrgang [1]												
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Allgemeinbildende Schule in Hamburg	18 568	19 455	20 319	20 323	19 740	17 182	22 943	23 766	19 699	7 913	2 348	1 816	1 289
Bremische Schule	8 700	8 455	8 458	8 354	8 835	6 959	9 079	8 511	4 551	3 305	1 297	903	737
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	—	—	—	—	162	165	194	193	172	123	49	51	43
Freie Waldorfschulen insg. [2]	514	551	659	737	953	949	1 208	1 246	1 120	1 094	635	489	267
davon in													
Schleswig-Holstein	12	18	24	27	36	37	88	88	77	73	27	22	9
Hamburg	69	71	63	91	84	85	86	139	87	73	48	35	20
Niedersachsen	77	63	80	101	133	162	222	245	188	242	117	136	61
Bremen	17	20	27	32	36	27	46	36	39	23	20	—	—
Nordrhein-Westfalen	55	81	68	86	99	103	124	124	101	101	89	53	30
Hessen [3]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	212	234	315	315	410	429	482	492	478	461	262	210	136
Bayern	72	64	82	85	155	106	160	122	150	121	72	33	11
Bundesgebiet	**27 782**	**28 461**	**29 436**	**29 414**	**29 690**	**25 255**	**33 424**	**33 716**	**25 542**	**12 435**	**4 329**	**3 259**	**2 336**
Berliner Schule [4]	22 125	21 042	20 947	18 996	18 893	16 991	20 518	27 178	24 459	12 134	4 299	3 781	4 046

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Ohne Hessen. — [3]) Bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [4]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 80).

c) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Bezeichnung der Schule	Schulanfänger Ostern 1957 [1] (1. Schuljahrgang)		Schulentlassungen und Abgänge (ohne Übergänge) Ostern 1957 [2]						Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt		darunter mit				insgesamt	und zwar		insgesamt	weiblich
					Abschluß der Mittelschule		Abschluß der Höheren Schule [3]			weiblich	Vertriebene		
	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen					
Allgemeinbildende Schule in Hamburg	18 199	8 877	24 191	11 879	4 101	2 165	1 387	493	6 847	3 415	970	47	15
Bremische Schule	8 515	4 115	23 808	8 445	1 624	866	859	360	2 581	1 243	416	70	20
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	—	—	166	75	62	27	35	13	56	19	30	4	—
Freie Waldorfschulen insg.	514 [4])	238 [4])	1 383 [5])	693 [5])	—	—	113 [5])	37 [5])	699	383	99	174	73
davon in													
Schleswig-Holstein	12	2	145	72	—	—	—	—	34	15	4	—	—
Hamburg	69	34	77	39	—	—	—	—	53	28	5	14	7
Niedersachsen	77	35	389	168	—	—	43	13	108	57	27	15	5
Bremen	17	8	214	126	—	—	—	—	17	11	—	5	2
Nordrhein-Westfalen	55	28	250	127	—	—	14	7	65	31	12	23	12
Hessen	. [6])	. [6])	. [6])	. [6])	—	—	.	.	85	53	9	25	8
Baden-Württemberg	212	97	308	161	—	—	56	17	266	146	30	68	30
Bayern	72	34	.	.	—	—	.	.	71	42	12	24	9
Bundesgebiet	**27 228**	**13 230**	**49 548** [5])	**21 092** [5])	**5 787**	**3 058**	**2 394** [5])	**903** [5])	**10 183**	**5 060**	**1 515**	**295**	**108**
Berliner Schule [7])	20 951	10 168	33 340	16 164	6 208	3 385	2 944	1 185	7 801	4 032	706	269	47

*) Bayern 1. Oktober 1957.
[1]) Bayern Herbst 1957. — [2]) Bayern Sommer 1957. — [3]) Einschl. Nichtschüler. — [4]) Ohne Hessen. — [5]) Ohne Hessen und Bayern. — [6]) Bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [7]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 80).

5. Öffentliche und private Mittelschulen*) im Mai 1957**)

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	Klassenräume				Schüler			
			in eigener und fremder Schulanlage allein benutzt		mit anderen Schulen gemeinsam benutzt	Behelfsklassenräume[2])	Jungen	Mädchen	zusammen	darunter Vertriebene
			insgesamt	darunter neu erstellt[1])						
Schleswig-Holstein[3])	90	1 230	936[4])	65	84[5])	91	18 027	20 421	38 448	11 812
Niedersachsen	204	2 293	1 804	138	61	201	37 256	39 440	76 696	21 963
Nordrhein-Westfalen	252	3 029	1 930[6])	.	225[6])		54 662	51 187	105 849	17 828
Hessen	42	615	487	9	3	30	10 688	12 070	22 758	4 526
Rheinland-Pfalz	29	187	191	6	12	12	2 685	3 794	6 479	794
Baden-Württemberg	54	621	433	.	20	44	8 142	13 258	21 400	3 760
Bayern	180	1 172	1 052	130	27	54	12 788	26 896	39 684	11 254
Zusammen	**851**	**9 147**	**6 833**	**348**[7])	**432**	**432**[8])	**144 248**	**167 066**	**311 314**	**71 937**
darunter Privatschulen	159	949	886	26[7])	21	16[8])	4 196	27 588	31 784	6 069
Saarland	5	57	53	—	5	2	1 056	1 083	2 139	29

*) Ohne Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West) und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle 4 für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 81) enthalten sind. — **) Bayern 1. Oktober 1957.
[1]) In der Zeit vom 16. 5. 1956 bis 15. 5. 1957; Bayern vom 1. 10. 1956 bis 1. 10. 1957. — [2]) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Darunter 70 Klassenräume in fremder Schulanlage. — [5]) Darunter 28 Klassenräume in fremder Schulanlage. — [6]) Nur in eigener Schulanlage. — [7]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. — [8]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

b) Schüler nach Schuljahrgängen

Land	Von den Schülern befinden sich im „.. Schuljahrgang[1])											
	5.		6.		7.		8.		9.		10.	
	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	6 221	3 240	5 230	2 763	6 518	3 419	6 935	3 674	7 184	3 855	6 360	3 470
Niedersachsen	13 593	6 993	11 597	5 863	13 697	7 212	13 997	7 209	12 423	6 297	11 389	5 866
Nordrhein-Westfalen	18 667	8 967	16 488	7 774	19 207	9 333	19 158	9 368	16 901	8 139	15 428	7 606
Hessen	3 636	2 004	2 949	1 534	3 842	2 010	4 278	2 250	4 501	2 401	3 552	1 871
Rheinland-Pfalz	1 114	537	973	512	1 276	717	1 305	872	862	560	949	596
Baden-Württemberg	4 143	2 471	3 044	1 824	3 891	2 451	4 287	2 666	3 278	2 047	2 757	1 799
Bayern	93	—	115	—	1 700	798	14 369	9 576	12 453	8 561	10 954	7 961
Zusammen	**47 467**	**24 212**	**40 396**	**20 270**	**50 131**	**25 940**	**64 329**	**35 615**	**57 602**	**31 860**	**51 389**	**29 169**
darunter Privatschulen	2 379	1 770	2 156	1 531	3 089	2 340	8 991	8 169	7 829	7 076	7 340	6 702
Saarland	661	321	255	154	317	159	315	170	333	155	258	124

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen.

c) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1957[1])		Abgänge ohne Übergänge[2])				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt		darunter mit dem Abschlußzeugnis der Mittelschule		insgesamt	und zwar			
	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen		weiblich	Vertriebene	insgesamt	weiblich
Schleswig-Holstein[3])	6 114	3 192	7 267	3 926	6 073	3 277	1 586	575	597	58	22
Niedersachsen	13 282	6 883	13 880	7 163	11 262	5 886	2 953	1 035	963	377	176
Nordrhein-Westfalen	18 339	8 810	.	.	14 436	7 194	4 184	1 758	600	576	188
Hessen	3 601	1 984	4 390	2 330	3 538	1 857	761	319	183	98	23
Rheinland-Pfalz	1 345	782	1 218	821	885	598	218	114	38	107	44
Baden-Württemberg	4 034	2 416	3 961	2 637	2 392	1 491	742	345	167	364	131
Bayern	14 600	9 875	12 505	9 210	10 614	7 965	1 778	1 111	432	1 427	708
Zusammen	**61 315**	**33 942**	**43 221**[4])	**26 087**[4])	**49 200**	**28 268**	**12 222**	**5 257**	**2 980**	**3 007**	**1 292**
darunter Privatschulen	8 729	8 062	7 464[4])	6 982[4])	7 280	6 711	1 370	1 152	116	1 036	672
Saarland	663	320	191	172	393	166	81	30	1	1	1

[1]) Bayern Herbst 1957. — [2]) Im abgelaufenen Schuljahr. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

Gebietsstand vgl. S. 76.

6. Öffentliche und private Höhere Schulen*) im Mai 1957**)

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	In eigener und fremder Schulanlage allein benutzte Klassenräume	Schüler insgesamt	und zwar Mädchen	und zwar Vertriebene	Von den Schülern befinden sich im ..... Schuljahrgang[1]) 5. insgesamt	5. Mädchen	6. insgesamt	6. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	61	1 364	1 046	37 762	15 670	12 031	4 426	1 897	3 823	1 584
Niedersachsen	178	3 229	2 426	95 875	39 861	24 807	11 558	4 929	10 136	4 181
Nordrhein-Westfalen	462	7 443	5 852[3])	225 261	97 532	35 666	31 432	13 838	25 531	11 289
Hessen	164	2 823	2 108	85 261[4])	34 328	16 912	9 721	4 039	8 406	3 472
Rheinland-Pfalz	118	1 562	1 531	46 892	19 299	6 172	6 744	2 756	5 785	2 275
Baden-Württemberg	316	4 278	3 418	127 842	48 415	20 684	17 474	6 821	14 058	5 442
Bayern[5])	303	4 775	3 717	141 947	48 939	33 282	20 539	7 387	16 784	5 926
Zusammen	**1 602**	**25 474**	**20 098[3])**	**760 840**	**304 044**	**149 554**	**101 894**	**41 667**	**84 523**	**34 169**
darunter Privatschulen	345	3 491	3 290[3])	98 162	64 069	15 453	13 782	9 316	12 197	7 956
Saarland	30	465	451	13 040	5 057	.	2 011	752	1 693	622

Land	noch: Von den Schülern befinden sich im ..... Schuljahrgang[1]) 7. insgesamt	7. Mädchen	8. insgesamt	8. Mädchen	9. insgesamt	9. Mädchen	10. insgesamt	10. Mädchen	11. insgesamt	11. Mädchen	12. insgesamt	12. Mädchen	13. insgesamt	13. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	5 230	2 244	5 455	2 426	5 024	2 217	4 737	2 070	3 520	1 265	3 141	1 142	2 406	825
Niedersachsen	13 981	5 913	14 037	6 140	12 629	5 516	11 794	5 134	8 965	3 342	7 296	2 757	5 479	1 949
Nordrhein-Westfalen	31 985	14 356	32 097	14 381	29 437	13 535	26 866	12 082	19 138	7 465	16 144	6 035	12 631	4 551
Hessen	12 377	5 177	13 030	5 527	12 856	5 566	10 507	4 463	7 213	2 405	6 007	1 976	5 144	1 703
Rheinland-Pfalz	7 679	3 225	7 129	3 196	5 156	2 139	5 694	2 572	3 600	1 322	2 629	944	2 476	870
Baden-Württemberg	18 508	7 313	20 024	8 099	17 498	6 877	15 315	6 000	10 032	3 279	8 051	2 483	6 882	2 101
Bayern[5])	21 825	7 874	20 728	7 406	18 301	6 423	16 635	5 891	10 919	3 359	8 917	2 562	7 299	2 111
Zusammen	**111 585**	**46 102**	**112 500**	**47 175**	**100 901**	**42 273**	**91 548**	**38 212**	**63 387**	**22 437**	**52 185**	**17 899**	**42 317**	**14 110**
darunter Privatschulen	14 823	9 864	14 745	9 706	13 058	8 574	12 109	8 065	7 003	4 324	5 790	3 494	4 655	2 770
Saarland	1 841	786	2 075	861	1 653	652	1 449	577	983	380	717	225	618	202

*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West) und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle 4 für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 81) enthalten sind. — **) Bayern 1. Oktober 1957.
[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen und 3 Wirtschaftsoberschulen. — [3]) In Nordrhein-Westfalen nur in eigener Schulanlage. — [4]) Einschl. 1178 (601 Mädchen) Schüler in Freien Waldorfschulen. — [5]) Einschl. 4 Wirtschaftsoberrealschulen.

b) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1957[1]) insgesamt	Neuaufnahmen Mädchen	Abgänge ohne Übergänge[2]) insgesamt	Abgänge Mädchen	Ausgegebene Reifezeugnisse[2]) an Schüler der Anstalten und Nichtschüler insgesamt	Reifezeugnisse Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	weiblich
Schleswig-Holstein[3])	4 329	1 878	4 472	2 035	2 214	753	2 033	551	588	226	55
Niedersachsen	11 469	4 919	10 968	4 697	5 105	1 730	4 360	1 337	998	688	125
Nordrhein-Westfalen	32 336	13 939	.	.	11 156	3 977	12 058	4 493	1 545	1 879	479
Hessen	10 016	4 128	10 797	4 888	4 282	1 456	4 267	1 366	785	839	192
Rheinland-Pfalz	6 737	2 831	6 565	2 856	2 002	686	2 285	717	300	488	138
Baden-Württemberg	17 304	6 848	17 518	7 214	5 896	1 791	5 850	1 674	818	1 619	454
Bayern[4])	21 032	7 817	16 847	6 321	6 216	1 841	7 010	1 962	1 117	1 893	651
Zusammen	**103 223**	**42 360**	**67 167[5])**	**28 011[5])**	**36 871**	**12 234**	**37 863**	**12 100**	**6 151**	**7 632**	**2 094**
darunter Privatschulen	14 599	9 568	9 022[5])	5 557[5])	3 952	2 458	5 143	2 938	684	1 847	710
Saarland	2 122	779	1 136	476	542	153	659	196	3	144	21

[1]) Bayern Herbst 1957. — [2]) Im abgelaufenen Schuljahr. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen und 3 Wirtschaftsoberschulen. — [4]) Einschl. 4 Wirtschaftsoberrealschulen. — [5]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

7. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsschulen		Klassen							
				insgesamt	davon					Berufsgruppen	gemischtberufliche und sonstige Klassen
					Fachklassen						
					insgesamt	davon					
		insgesamt	darunter Privatschulen			landwirtschaftliche u. gartenbauliche [1])	gewerbliche einschl. bergmännische	kaufmännische	hauswirtschaftliche und sonstige	Klassen	
1	Schleswig-Holstein ..	61	—	4 010	3 473	623	1 618	911	321	237	300
2	Hamburg	47	1	2 679	2 194	16	1 194	850	134	58	427
3	Niedersachsen	223	20	11 575	10 739	2 815	4 599	1 981	1 344	319	517
4	Bremen	16	2	1 387	1 052	14	594	381	63	42	293
5	Nordrhein-Westfalen .	451	14	24 849	19 397	1 171	11 070	5 371	1 785	1 591	3 861
6	Hessen	108	9	7 209	6 093	868	2 941	1 601	683	527	589
7	Rheinland-Pfalz	84	12	5 049	3 739	705	1 895	962	177	247	1 063
8	Baden-Württemberg .	1 383	19	12 737	4 799	807	3 439	542	11	2 942	4 996
9	Bayern	864	52	13 558	12 069	3 214	5 176	2 392	1 287	1 152	337
10	**Bundesgebiet ...**	**3 237**	**129**	**83 053**	**63 555**	**10 233**	**32 526**	**14 991**	**5 805**[2])	**7 115**	**12 383**
11	Saarland	39	12	1 469	1 256	3	723	312	218	119	94
12	Berlin (West)	52	4	2 589	2 014	15	1 309	654	36	63	512

Lfd. Nr.	Land		Regelschüler in den Berufsgruppen							
			Landwirtschaftliche-, Forst- und Fischereiberufe	Ländliche Hauswirtschaftsberufe	Gartenbauberufe	Berg- männische Berufe	Gewerbliche Berufe	Hauswirtschaftliche Berufe	Kaufmännische Berufe	Sonstige Berufe
1	Schleswig-Holstein ...	insgesamt	5 545	6 037	728	—	40 391	6 566	23 797	1 980
		weiblich	14	6 037	158	—	6 493	6 566	16 517	1 548
2	Hamburg	insgesamt	632	25	273	—	27 716	212	22 344	8 136
		weiblich	424	25	41	—	3 124	212	12 462	6 022
3	Niedersachsen	insgesamt	25 980	11 079	1 990	1 128	113 426	21 969	60 000	22 057
		weiblich	8 312	11 079	665	7	14 443	21 968	40 518	14 425
4	Bremen	insgesamt	89	46	170	—	15 020	1 087	10 733	1 331
		weiblich	—	46	57	—	2 160	1 087	6 363	495
5	Nordrhein-Westfalen .	insgesamt	9 087	9 192	2 747	33 866	280 937	42 521	178 626	8 966
		weiblich	782	9 192	533	2	59 261	42 521	129 106	5 223
6	Hessen	insgesamt	5 130	10 888	1 029	328	84 812	13 334	47 698	3 202
		weiblich	9	10 888	360	—	12 340	13 334	33 049	1 620
7	Rheinland-Pfalz	insgesamt	10 578	—	470	342	47 364	777	26 464	1 048
		weiblich	5 764	—	126	—	7 242	777	17 537	470
8	Baden-Württemberg .	insgesamt	13 524	9 929	1 732	38	122 001	11 563	58 687	7 614
		weiblich	671	9 929	556	—	11 051	11 563	41 370	5 563
9	Bayern	insgesamt	47 343	10 777	1 572	299	163 356	16 176	79 534	3 303
		weiblich	19 900	10 777	454	—	26 562	16 176	54 823	1 949
10	**Bundesgebiet ...**	**insgesamt**	**117 908**	**57 973**	**10 711**	**36 001**	**895 023**	**114 205**	**507 883**	**57 637**
		weiblich	**35 876**	**57 973**	**2 950**	**9**	**142 676**	**114 204**	**351 745**	**37 315**
11	Saarland	insgesamt	—	64	36	3 258	15 770	5 837	10 084	561
		weiblich	—	64	3	—	3 099	5 837	6 980	117
12	Berlin (West)	insgesamt	32	—	661	—	35 554	744	21 206	4 350
		weiblich	3	—	307	—	7 494	738	14 358	3 158

*) Stand Herbst 1957. — [1]) Einschl. ländliche Hauswirtschaft. — [2]) Darunter 5077 hauswirtschaftliche Klassen. — [3]) Ohne Bremen. —

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsfachschulen		Von den Berufsfachschulen sind für				Klassen	Unterrichts-	
		insgesamt	darunter Privatschulen	landwirtschaftliche, industrielle, handwerkliche und techn. Berufe[1])	Handelsberufe[2])	Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe[3])	künstlerische Berufe[4])		Klassenräume	Werkstätten
1	Schleswig-Holstein ...	70	17	4	42	24	—	145	96	3
2	Hamburg	61	33	8	28	13	12	403	297	18
3	Niedersachsen	184	45	25	94	62	3	733	468	24
4	Bremen	7	—	—	3	4	—	85	27	—
5	Nordrhein-Westfalen .	265	56	13	123	127	2	1 093	294	39
6	Hessen	78	20	8	37	33	—	369	280	44
7	Rheinland-Pfalz	64	35	2	31	31	—	202	136	27
8	Baden-Württemberg .	471	138	40	211	217	3	1 583	1 336	145
9	Bayern	181	130	20	81	80	—	855	562	118
10	**Bundesgebiet ...**	**1 381**	**474**	**120**	**650**	**591**	**20**	**5 468**	**3 496**	**418**
11	Saarland	33	7	—	14	19	—	100	99	5
12	Berlin (West)	38	13	8	10	18	2	344	227	106

*) Stand Herbst 1957. — [1]) Ländl. Hauswirtschaftsschulen, gewerbliche Berufsfachschulen, Chemieschulen, Schulen für medizinisch-tech- Hamburg, Niedersachsen, Baden-Württemberg. — [3]) Haushaltungsschulen, Haushaltungs- und Kinderpflegeschulen, Frauenarbeitsschulen,

Gebietsstand vgl. S. 76.

Berufsschulen 1957*)

Regelschüler				Erwerbstätige Regelschüler im						Lfd. Nr.
insgesamt	und zwar			Lehrverhältnis		Anlernverhältnis		sonstigen Arbeitsverhältnis		
	weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
88 671	38 887	—	22 814	65 872	22 355	3 506	3 279	16 262	11 106	1
68 865	29 346	28	9 859	54 013	17 738	4 217	4 057	9 605	6 747	2
265 200	115 828	1 350	74 913	189 741	60 736	7 158	6 164	58 937	41 093	3
32 801	13 350	210	.	25 610	7 620	1 312	1 284	3 915	2 926	4
642 050	285 808	4 277	85 700	458 514	162 898	39 029	24 409	128 162	83 312	5
183 180	82 393	1 564	31 449	128 626	40 170	8 072	6 268	38 947	29 586	6
110 735	48 812	1 344	9 331	73 478	23 480	3 537	2 806	29 480	18 616	7
272 125	116 992	909	46 785	176 302	46 635	12 582	7 634	72 883	53 129	8
353 546	153 421	4 564	66 495	230 932	71 187	9 566	7 321	99 770	65 050	9
2 017 173	**884 837**	**14 246**	**347 346**[3])	**1 403 088**	**452 819**	**88 979**	**63 222**	**457 961**	**311 565**	10
36 681	16 100	4 945	139	28 276	9 052	1 287	1 076	2 886	2 116	11
77 246	33 836	900	3 698	53 848	18 008	5 484	5 131	14 944	9 126	12

Ungelernte Arbeiter und ohne Beruf	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte davon mit der Lehrbefähigung für/als: insgesamt	Gewerbelehramt (einschl. Hauswirtschaft)	Landwirtschaftliche und gartenbauliche Lehrämter	Lehramt an Höheren Schulen	Diplom- und sonstige Handelslehrer	Diplom- und Fachschulingenieure	Meister	Religionslehrer	sonstige Lehrämter	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	Lfd. Nr.
3 627	88 671	989	530	171	—	175	3	23	3	84	906	1
1 554	38 887	308	153	73	—	47	—	2	1	32	89	
9 527	68 865	1 202	667	14	52	334	14	13	—	108	200	2
7 036	29 346	480	284	9	15	111	—	1	—	60	52	
7 571	265 200	2 708	1 405	660	3	375	35	38	13	179	2 216	3
4 411	115 828	1 024	463	393	1	95	—	—	—	72	196	
4 325	32 801	465	221	10	5	141	7	12	—	69	234	4
3 142	13 350	149	68	6	2	41	—	—	—	32	26	
76 108	642 050	6 213	3 791	440	17	1 036	54	64	477	334	5 839	5
39 188	285 808	2 387	1 509	245	4	416	—	1	78	134	627	
16 759	183 180	1 888	1 013	309	—	307	28	30	59	142	1 613	6
10 793	82 393	709	330	204	—	75	—	2	16	82	144	
23 692	110 735	1 219	572	278	9	193	22	14	55	76	1 831	7
16 896	48 812	433	200	153	5	31	—	—	10	34	218	
47 037	272 125	3 353	1 730	566	1	472	79	104	55	346	1 177	8
36 289	116 992	904	284	305	—	79	—	6	5	225	162	
31 186	353 546	3 698	1 463	574	39	442	175	248	216	541	6 268	9
22 780	153 421	1 203	583	246	11	94	—	29	16	224	1 284	
219 832	**2 017 173**	**21 735**	**11 392**	**3 022**	**126**	**3 475**[4])	**417**	**546**	**878**	**1 879**	**20 284**	10
142 089	**884 837**	**7 597**	**3 874**	**1 634**	**38**	**989**[4])	—	**41**	**126**	**895**	**2 798**	
1 071	36 681	543	310	2	—	116	8	1	31	75	299	11
—	16 100	213	148	1	—	32	—	—	5	27	45	
14 699	77 246	1 058	634	8	12	214	9	24	—	157	261	12
7 778	33 836	389	237	3	10	88	—	2	—	49	45	

[4]) Darunter 3103 (weibl. 886) Diplom-Handelslehrer.

Berufsfachschulen 1957*)

räume				Berufsfachschüler				Lfd. Nr.
					und zwar			
Schulküchen	Schreibmaschinenräume	Laboratorien	Sonderräume	insgesamt	weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	
4	15	17	8	3 996	3 313	1 015	1 420	1
17	30	13	19	8 603	6 770	2 977	1 406	2
34	55	16	52	21 243	15 234	8 440	6 328	3
7	1	—	6	2 114	1 818	—	.	4
50	38	7	116	28 576	20 916	3 349	4 472	5
45	34	5	73	10 122	7 811	2 315	2 651	6
26	15	—	20	5 499	3 850	1 836	679	7
155	162	44	255	39 379	29 400	9 412	6 905	8
74	104	19	162	28 852	17 443	19 422	7 333	9
412	**454**	**121**	**711**	**148 384**	**106 555**	**48 766**	**31 194**[5])	10
15	9	—	37	2 517	2 021	414	13	11
25	35	27	82	9 385	8 116	2 216	661	12

nische Assistenten. — [2]) Handelsschulen, kaufmännische Berufsfachschulen, Sprachschulen und die Wirtschaftsoberschulen in den Ländern Massageschulen. — [4]) Berufsfachschulen für Kunstgewerbe, für Gymnastik und Tanz, Schauspielschulen, Musikschulen. — [5]) Ohne Bremen.

8. Öffentliche und private Berufsfachschulen 1957

Land	Von den Berufsfachschülern hatten als Berufsziel								Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte		Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
	Landw., industr., handw., techn. Berufe		Handels- und Gaststätten-Berufe		Haushaltungs-, Kinderpflege-, Körperpflege und andere Frauenberufe		künstlerische Berufe					
	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.
Schleswig-Holstein ..	330	323	2 897	2 226	769	764	—	—	148	74	128	50
Hamburg	791	550	5 985	4 467	1 658	1 658	169	95	230	120	123	43
Niedersachsen	872	605	16 659	11 054	3 485	3 485	227	90	818	401	422	129
Bremen	—	—	1 328	1 032	786	786	—	—	82	58	11	3
Nordrhein-Westfalen	1 137	224	18 873	12 127	8 483	8 482	83	83	1 263	824	932	435
Hessen	602	215	6 633	4 716	2 872	2 872	15	8	454	275	334	125
Rheinland-Pfalz	430	222	4 115	2 674	954	954	—	—	289	169	376	156
Baden-Württemberg	2 434	979	26 428	17 952	10 448	10 448	69	21	1 940	1 056	534	306
Bayern	1 004	198	24 372	13 769	3 476	3 476	—	—	1 172	673	908	319
Bundesgebiet...	**7 600**[1])	**3 316**[1])	**107 290**[2])	**70 017**[2])	**32 931**	**32 925**	**563**	**297**	**6 396**	**3 650**	**3 768**	**1 566**
Saarland.....	3	3	1 559	1 063	955	955	—	—	134	92	91	40
Berlin (West)	1 751	1 194	4 994	4 390	2 302	2 293	338	239	570	375	193	80

[1]) Darunter 436 medizinisch-technische Assistentinnen in Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz; für die übrigen Länder sind sie bei den Fachschülern nachgewiesen. — [2]) Darunter 4334 Schüler (weibl. 1686) in Wirtschaftsoberschulen.

9. Öffentliche und private Fachschulen und Ingenieurschulen 1957*)

a) Fachschulen

Land	Fachschulen	Unterrichtsräume				Fachschüler				Hauptamtliche Lehrkräfte	Nebenamtliche u. nebenberufl. Lehrkräfte
		Klassenräume	Werkstätten	Laboratorien	Sonderräume	insgesamt	und zwar weiblich	Ausländer	Vertriebene		
Schleswig-Holstein ..	90	242	31	18	89	5 677	3 230	12	1 258	369	394
Hamburg	27	100	31	16	37	2 426	767	28	352	180	375
Niedersachsen	186	563	121	98	157	14 292	5 303	66	2 083	944	646
Bremen	16	70	10	6	29	1 593	899	12	.	82	143
Nordrhein-Westfalen	474	595	248	105	290	29 873	12 006	192	4 120	1 195	3 179
Hessen	166	422	71	91	130	9 430	5 182	72	1 387	632	938
Rheinland-Pfalz	150	307	96	45	83	7 165	3 101	55	550	422	758
Baden-Württemberg	326	667	187	85	264	17 789	7 714	176	1 563	872	1 619
Bayern	335	809	165	153	377	24 263	12 132	447	3 219	1 474	2 352
Bundesgebiet...	**1 770**	**3 775**	**960**	**617**	**1 456**	**112 508**	**50 334**	**1 060**	**14 532**[1])	**6 170**	**10 404**
Saarland.....	14	51	19	3	7	1 710	262	33	10	83	197
Berlin (West).....	107	334	51	58	66	5 075	3 405	44	441	273	759

Land	Fachschulen und Fachschüler nach Fachrichtung											
	Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft[2])		industrielle und handwerkliche Berufe[3])		technische Berufe[4]) (ohne Ingenieurschulen)		Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens[5])		Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege[6])		Berufe d. Geistes- u. Kunstlebens[7])	
	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler
Schleswig-Holstein ...	30	2 514	4	267	—	—	1	152	39	1 838	16	906
Hamburg	1	82	7	527	1	89	6	1 158	9[8])	441[9])	3	129
Niedersachsen	125	8 842	18	1 834	4	547	7	648	15[8])	1 218[8])	17	1 203
Bremen	1	85	—	—	3	66	2	507	8	640	2	295
Nordrhein-Westfalen	110	7 732	32	4 370	65	7 090	14	2 110	220	6 421	33	2 150
Hessen	55	3 443	13	1 165	7	723	5	908	72	2 284	14	907
Rheinland-Pfalz	66	3 547	9	1 117	2	231	—	—	63	1 630	10	640
Baden-Württemberg .	108	7 359	73	4 344	9	369	7	696	109	3 591	20	1 430
Bayern	127	11 390	23	2 341	7	907	3	540	129	5 198	46	3 887
Bundesgebiet...	**623**	**44 994**	**179**	**15 965**	**98**	**10 022**	**45**	**6 719**	**664**[8])	**23 261**[9])	**161**	**11 547**
Saarland.....	5	181	1	53	4	737	1	277	—	—	3	462
Berlin (West).....	1	143	4	858	3	350	8	875	60	1 809	31	1 061

*) Stand Herbst 1957. — [1]) Ohne Bremen. — [2]) Landwirtschafts-, Gartenbau-, Obst-Weinbauschulen, höhere Landbau- und Ackerbauschulen, Landfrauenschulen, Lehr- und Versuchsanstalten, Forstschulen. Siehe auch Seite 127 Tabelle 3 Landwirtschaftskammern; ein Vergleich der Zahlen ist nicht möglich, da es sich dort nur um die von den Landwirtschaftskammern erfaßten Landwirtschaftsschulen handelt. — [3]) Meisterschulen und Fachschulen fur verschiedene Handwerke, Gewerbe und Berufe. — [4]) Bergschulen, technische Fachschulen, Chemieschulen, Schulen für medizinisch-technische Assistenten u. ä. — [5]) Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, Hotelfachschulen, Seefahrtschulen, kaufmännische Schulen. — [6]) Frauenfachschulen, Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeschulen, Hebammenschulen, zahnärztliche Institute, Wohlfahrts- und Jugendpflegeschulen, Schulen für Krankengymnastik und -massage u. ä. — [7]) Seminare für Kindergärtnerinnen und Jugendleiter, für kirchliche Dienste, Dolmetscherschulen, Büchereischulen, Kunstschulen u. ä. — [8]) Ohne Schulen für Säuglings- und Kinderschwestern und ohne Krankenpflegeschulen in Hamburg und Niedersachsen. — [9]) Außerdem noch 1230 Schüler in Hamburg und 2072 Schüler in Niedersachsen in der Ausbildung für Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeberufe.

Gebietsstand vgl. S. 76.

9. Öffentliche und private Fachschulen und Ingenieurschulen 1957

b) Ingenieurschulen

Land	Schulen	Studierende insgesamt	Studierende und zwar weiblich	Ausländer	Vertriebene	Sowjetzonenflüchtlinge	Hauptamtliche Lehrkräfte insgesamt	darunter Vertriebene	darunter Sowjetzonenflüchtlinge	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	6[1]	1 714	257	12	490	206	99	17	10	23
Hamburg	3[2]	2 124	3	15	320	110	148	21	5	11
Niedersachsen	8	2 694	5	13	651	154	159	45	10	13
Bremen	1[3]	938	3	5	223	23	62	5	6	7
Nordrhein-Westfalen	21[4]	9 264	366	280	1 096	369	547	97	15	71
Hessen	9	3 307	17	19	588	118	200	45	7	6
Rheinland-Pfalz	7	2 803	15	54	264	67	156	20	16	60
Baden-Württemberg	7	4 525	87	169	549	158	220	18	5	172
Bayern	11	7 076	120	133	1 196	184	338	65	3	118
Bundesgebiet	**73**	**34 445**	**873**	**700**	**5 377**	**1 389**	**1 929**	**333**	**77**	**481**
Saarland	1	325	1	2	.	.	23	—	1	16
Berlin (West)	5[5]	3 371	108	15	242	146	203	3	8	105

Studiengebiet	Deutsche Studierende insgesamt	davon im ..Fachsemester 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. und höheren	legten die Prüfung ab im Wintersemester 1956/57	Sommersemester 1957
Ingenieurausbildung										
Bundesgebiet										
Bauwesen	11 528	2 782	2 023	2 399	1 765	2 091	468	—	1 553	1 849
Installationstechnik	400	134	36	107	38	85	—	—	19	93
Vermessungswesen und Kartographie	550	82	217	72	179	—	—	—	150	59
Wasserwirtschaft und Kulturtechnik	146	—	38	22	31	—	39	16	37	—
Hütten- und Gießereiwesen	343	118	64	95	43	23	—	—	22	57
Maschinenwesen	8 967	2 385	1 538	2 066	1 222	1 408	348	—	900	1 036
Metallfeinbau	622	218	94	132	74	104	—	—	5	102
Elektrotechnik	5 409	1 493	829	1 194	707	953	233	—	518	800
Physik, Chemie	462	123	79	127	47	61	13	12	30	61
Schiffahrt	740	287	207	212	—	34	—	—	137	146
Glas-, Keramik-, Emailliertechnik	222	43	30	50	29	42	28	—	40	—
Holz- und Papiertechnik	393	85	105	57	48	57	41	—	34	55
Textilwesen	1 404	365	206	306	194	332	1	—	369	108
Wirtschafts- und Betriebstechnik	511	86	61	70	95	199	—	—	71	179
Zusammen	**31 697**	**8 201**	**5 527**	**6 909**	**4 472**	**5 389**	**1 171**	**28**	**3 885**	**4 545**
Saarland	323	125	27	91	—	80	—	—	—	75
Berlin (West)	3 241	616	557	587	546	509	426	—	318	444
Techniker- und sonstige Ausbildung										
Bundesgebiet										
Maschinenbau	108	62	—	46	—	—	—	—	—	38
Elektrotechnik	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—
Physik	319	26	104	38	84	10	42	15	22	39
Chemie	26	—	26	—	—	—	—	—	—	—
Schiffahrt	167	131	36	—	—	—	—	—	234	232
Porzellantechnik	45	14	—	18	—	13	—	—	9	—
Holz- und Papiertechnik	175	79	28	—	68	—	—	—	117	—
Textilwesen	1 208	722	203	207	57	12	7	—	425	605
Zusammen	**2 048**	**1 034**	**397**	**309**	**209**	**35**	**49**	**15**	**819**	**914**
Saarland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berlin (West)	115	58	57	—	—	—	—	—	78	71

[1]) Außerdem 2 Techniker-Abendlehrgänge mit 276 Studierenden. — [2]) Außerdem 2 Abendlehrgänge mit 688 Studierenden. — [3]) Mit den Fachabteilungen Hochbau, Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Schiffbau, Elektrotechnik, Schiffahrt. — [4]) Außerdem 8 Techniker- und sonstige Abendlehrgänge mit 4646 Studierenden. — [5]) Außerdem 3 Techniker-Abendlehrgänge mit 2106 Studierenden.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1958

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								Dagegen				
	Deutsche				Ausländer	zusammen			1957/58 Winter-	1957 Sommer-	1956/57 Winter-	1956 Sommer-	1955/56 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
Bundesgebiet													
Universitäten													
Bonn	5 904	2 088	7 992	1 326	810	6 597	2 205	8 802	7 900	7 909	7 432	7 639	7 122
Düsseldorf (Med. Akademie)	225	99	324	—	59	281	102	383	376	345	372	350	365
Erlangen	2 220	605	2 825	181	227	2 431	621	3 052	3 069	2 637	2 641	2 296	2 567
Frankfurt	5 494	1 775	7 269	1 648	305	5 759	1 815	7 574	7 085	7 422	6 931	7 385	7 169
Freiburg	5 243	2 530	7 773	1 511	407	5 572	2 608	8 180	6 493	7 079	5 765	6 082	5 145
Gießen	960	151	1 111	203	109	1 059	161	1 220	963	943	846	837	794
Göttingen	4 986	1 477	6 463	1 371	449	5 400	1 512	6 912	6 140	6 150	5 379	5 465	4 788
Hamburg	7 380	2 918	10 298	2 029	636	7 912	3 022	10 934	9 705	9 645	8 518	8 714	7 570
Heidelberg	4 427	2 040	6 467	1 420	818	5 082	2 203	7 285	6 353	6 644	5 932	6 240	5 323
Kiel	3 076	941	4 017	827	396	3 430	983	4 413	3 213	3 459	2 638	2 865	2 136
Köln	9 079	2 088	11 167	1 654	523	9 538	2 152	11 690	10 798	10 666	10 004	10 249	9 521
Mainz[1])	3 119	1 525	4 644	840	638	3 698	1 584	5 282	4 674	4 632	4 158	4 066	3 598
Marburg	4 112	1 504	5 616	1 387	203	4 292	1 527	5 819	4 883	5 257	4 465	5 056	4 216
München	10 207	3 482	13 689	1 064	1 549	11 473	3 765	15 238	14 882	13 405	13 340	11 938	12 016
Münster	6 754	2 046	8 800	1 775	282	6 988	2 094	9 082	8 035	8 036	7 113	7 055	6 145
Tübingen	5 142	1 802	6 944	1 619	361	5 462	1 843	7 305	6 039	6 563	5 579	6 151	5 177
Würzburg	2 569	728	3 297	314	285	2 828	754	3 582	3 247	2 882	2 627	2 320	2 262
Zusammen	**80 897**	**27 799**	**108 696**	**19 169**	**8 057**	**87 802**	**28 951**	**116 753**	—	—	—	—	—
dagegen: WS 1957/58	72 961	23 731	96 692	6 888	7 163	79 087	24 768	—	103 855	—	—	—	—
SS 1957	73 572	23 977	97 549	16 736	6 125	78 751	24 923	—	—	103 674	—	—	—
WS 1956/57	67 487	20 847	88 334	7 522	5 406	72 108	21 632	—	—	—	93 740	—	—
SS 1956	68 936	21 101	90 037	17 096	4 671	72 859	21 849	—	—	—	—	94 708	—
WS 1955/56	62 615	18 865	81 480	4 688	4 434	66 333	19 581	—	—	—	—	—	85 914
Technische Hochschulen													
Aachen	6 087	140	6 227	239	1 266	7 337	156	7 493	7 629	6 264	6 576	5 716	6 033
Braunschweig	3 231	283	3 514	260	384	3 613	285	3 898	3 968	3 588	3 729	3 164	3 096
Darmstadt	3 335	131	3 466	71	571	3 898	139	4 037	4 277	3 775	4 009	3 493	3 679
Hannover	3 205	170	3 375	145	376	3 571	180	3 751	3 814	3 513	3 652	3 300	3 432
Karlsruhe	3 813	261	4 074	171	674	4 474	274	4 748	4 882	4 390	4 524	4 008	4 208
München	4 208	128	4 336	—	772	4 957	151	5 108	5 612	4 820	5 190	4 533	4 889
Stuttgart	3 827	152	3 979	235	457	4 267	169	4 436	4 792	4 200	4 398	4 029	4 369
Zusammen	**27 706**	**1 265**	**28 971**	**1 121**	**4 500**	**32 117**	**1 354**	**33 471**	—	—	—	—	—
dagegen: WS 1957/58	29 230	1 232	30 462	5 759	4 512	33 646	1 328	—	34 974	—	—	—	—
SS 1957	26 212	1 161	27 373	1 016	3 177	29 323	1 227	—	—	30 550	—	—	—
WS 1956/57	27 897	1 212	29 109	5 779	2 969	30 824	1 254	—	—	—	32 078	—	—
SS 1956	24 861	1 134	25 995	1 118	2 248	27 082	1 161	—	—	—	—	28 243	—
WS 1955/56	26 367	1 109	27 476	4 616	2 230	28 571	1 135	—	—	—	—	—	29 706
Sonstige Hochschulen													
Bergakademie Clausthal	1 234	18	1 252	153	110	1 344	18	1 362	1 30	1 222	1 106	1 107	1 070
Tierärztliche Hochschule Hannover	475	48	523	95	44	516	51	567	523	489	475	480	472
Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim	208	15	223	3	37	243	17	260	276	247	253	266	277
Wirtschaftshochschulen													
Mannheim	1 131	127	1 258	84	35	1 166	127	1 293	1 220	1 114	1 023	984	984
Nürnberg	878	98	976	42	28	905	99	1 004	1 073	995	1 033	951	1 127
Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven	146	18	164	31	13	157	20	177	161	173	140	137	117
Philosoph.-Theolog. Hochschulen													
Augsburg	9	3	12	1	—	9	3	12	22	9	12	3	8
Bamberg	147	76	223	87	7	151	79	230	196	232	176	159	149
Dillingen	76	—	76	1	—	76	—	76	81	72	86	72	90
Eichstätt	122	—	122	3	18	140	—	140	141	134	135	152	158
Frankfurt	272	—	272	48	42	314	—	314	299	337	304	275	268
Freising	136	—	136	1	—	136	—	136	138	122	129	136	139
Fulda	61	1	62	9	3	64	1	65	71	77	70	73	67
Königstein (Taunus)	66	—	66	12	1	67	—	67	70	71	66	46	75
Phil.-Theol. Akademie Paderborn	195	—	195	71	8	203	—	203	249	265	259	279	273
Passau	79	11	90	20	16	95	11	106	118	124	115	128	121
Regensburg	147	1	148	—	2	149	1	150	156	159	170	244	283

[1]) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim.

Gebietsstand vgl. S. 76.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1958

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								Dagegen				
	Deutsche				Ausländer	zusammen			1957/58 Winter-	1957 Sommer-	1956/57 Winter-	1956 Sommer-	1955/56 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
noch: Bundesgebiet													
noch: Sonstige Hochschulen													
Theologische Fakultät Trier	226	—	226	50	4	230	—	230	219	260	224	241	195
Kirchliche Hochschulen													
Bethel	166	31	197	91	—	166	31	197	152	210	181	209	145
Neuendettelsau	85	3	88	21	3	88	3	91	119	93	70	39	67
Wuppertal	135	17	152	74	5	140	17	157	125	131	124	140	115
Evangel. freikirchl. Hochsch. Oberursel	18	—	18	12	4	22	—	22	9	13	14	24	22
Hochschulen für Musik													
Detmold: Nordwestdtsch. Musikakademie	158	108	266	50	21	173	114	287	222	222	224	208	211
Frankfurt: Staatl. Hochsch. f. Musik	141	69	210	49	26	154	82	236	216	218	200	205	189
Freiburg: Staatl. Hochsch. f. Musik	161	94	255	42	37	183	109	292	289	280	264	270	273
Hamburg: Staatl. Hochsch. f. Musik	294	274	568	87	53	327	294	621	599	593	558	531	515
Hannover: Hochsch. f. Musik u. Theater	98	104	202	68	5	100	107	207	173	—	—	—	—
Heidelberg: Hochsch. f. Musik u. Theater	59	59	118	18	12	66	64	130	129	128	126	116	134
Karlsruhe: Bad. Hochsch. f. Musik	92	53	145	21	15	101	59	160	158	137	115	122	98
Köln: Staatl. Hochsch. f. Musik	313	145	458	87	54	343	169	512	491	494	460	462	452
Mannheim: Hochsch. f. Musik u. Theater	66	38	104	16	5	69	40	109	120	123	114	—	—
München: Staatl. Hochsch. f. Musik	211	130	341	1	85	255	171	426	439	349	320	365	311
Stuttgart: Staatl. Hochsch. f. Musik	201	188	389	49	46	228	207	435	418	446	429	419	409
Trossingen: Hochschulinst. f. Musik	91	47	138	38	3	93	48	141	119	142	112	136	103
Hochschulen für bildende Künste													
Düsseldorf: Staatl. Kunstakademie	193	145	338	19	10	202	146	348	364	350	331	309	276
Frankfurt: Staatl. Hochsch. f. bild. Künste	29	14	43	11	4	32	15	47	50	50	43	42	46
Freiburg: [1]) Staatl. Akad. d. bild. Künste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
Hamburg: Staatl. Hochsch. f. bild. Künste	217	162	379	77	18	227	170	397	391	438	411	399	397
Karlsruhe: Staatl. Akad. d. bild. Künste	86	79	165	13	5	87	83	170	175	170	183	181	149
Kassel: Staatl. Werkakad. (Kunsthochsch.)	77	63	140	32	5	81	64	145	129	140	136	136	126
München: Staatl. Akad. d. bild. Künste	307	211	518	60	100	367	251	618	650	561	597	497	510
Nürnberg: Staatl. Akad. d. bild. Künste	76	37	113	17	7	80	40	120	125	113	104	87	94
Stuttgart: Staatl. Akad. d. bild. Künste	284	209	493	89	25	297	221	518	484	496	493	476	456
Sporthochschule Köln	225	186	411	86	48	266	193	459	450	465	429	340	295
Zusammen	**9 391**	**2 882**	**12 273**	**1 839**	**964**	**10 112**	**3 125**	**13 237**	—	—	—	—	—
dagegen: WS 1957/58	9 242	2 718	11 960	1 671	949	9 942	2 967	—	12 909	—	—	—	—
SS 1957	9 026	2 652	11 678	1 895	786	9 590	2 874	—	—	12 464	—	—	—
WS 1956/57	8 631	2 526	11 157	1 570	657	9 110	2 704	—	—	—	11 814	—	—
SS 1956	8 443	2 410	10 853	1 719	593	8 869	2 577	—	—	—	—	11 446	—
WS 1955/56	8 463	2 301	10 764	1 237	548	8 850	2 462	—	—	—	—	—	11 312
Alle Hochschulen[2])													
Insgesamt	**117 994**	**31 946**	**149 940**	**22 129**	**13 521**	**130 031**	**33 430**	**163 461**	—	—	—	—	—
dagegen: WS 1957/58	111 433	27 681	139 114	14 318	12 624	122 675	29 063	—	151 738	—	—	—	—
SS 1957	108 810	27 790	136 600	19 647	10 088	117 664	29 024	—	—	146 688	—	—	—
WS 1956/57	104 015	24 585	128 600	14 871	9 032	112 042	25 590	—	—	—	137 632	—	—
SS 1956	102 240	24 645	126 885	19 933	7 512	108 810	25 587	—	—	—	—	134 397	—
WS 1955/56	97 445	22 275	119 720	10 541	7 212	103 754	23 178	—	—	—	—	—	126 932
Saarland													
Universität Saarbrücken	1 824	591	2 415	533	195	1 958	652	2 610	2 185	2 144	1 923	2 219	1 732
Berlin (West)													
Freie Universität, Bln.-Dahlem	6 937	3 619	10 556	1 174	449	7 313	3 692	11 005	10 846	10 362	9 492	9 254	8 329
Techn. Universität, Bln.-Charlottenbg.	6 366	328	6 694	248	601	6 958	337	7 295	7 409	6 206	6 122	4 945	4 787
Kirchl. Hochschule, Bln.-Zehlendorf	233	77	310	43	8	241	77	318	266	254	249	257	236
Dtsch. Hochsch. f. Politik, Bln.-Schöneberg	308	43	351	59	31	335	47	382	401	400	396	406	443
Hochschule f. Musik, Bln.-Charlottenbg.	223	166	389	37	44	247	186	433	438	435	422	443	449
Hochschule für bildende Künste, Bln.-Charlottenburg	366	314	680	66	26	383	323	706	716	687	651	672	629
Zusammen	**14 433**	**4 547**	**18 980**	**1 627**	**1 159**	**15 477**	**4 662**	**20 139**	—	—	**17 332**	**15 977**	**14 873**
dagegen: WS 1957/58	14 513	4 480	18 993	2 352	1 083	15 477	4 599	—	20 076	—	—	—	—
SS 1957	13 359	4 273	17 632	1 818	712	13 981	4 363	—	—	18 344	—	—	—
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)													
Insgesamt	**134 251**	**37 084**	**171 335**	**24 289**	**14 875**	**147 466**	**38 744**	**186 210**	**173 999**	**167 176**	**156 887**	**152 593**	**143 537**

[1]) Am 31. 3. 1956 aufgelöst und ab 1. 4. 1956 Außenstelle der Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. — [2]) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 92).

11. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen*) im Wintersemester 1957/58 nach Studienfächern und Fachsemestern

Studienfach[1]	Deutsche Studierende[2]		Von der Gesamtzahl der Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester										
	insgesamt	darunter weiblich	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10. und höheren	ohne Angabe
Bundesgebiet													
Evangelische Theologie	2 734	273	177	514	191	461	106	385	168	312	132	286	2
Katholische Theologie	[1])3 107	36	310	498	277	438	184	317	291	329	204	257	2
Allgemeine Medizin	11 860	4 080	742	1 963	758	1 965	567	1 402	658	1 137	629	2 027	12
Zahnmedizin	1 727	514	108	332	124	273	79	237	190	255	72	54	3
Tiermedizin	1 088	134	84	153	90	172	92	106	89	101	94	106	1
Pharmazie	3 270	1 969	344	595	482	555	397	494	176	106	55	60	6
Rechtswissenschaft	17 269	1 819	1 127	3 370	1 095	3 355	877	3 183	1 194	1 909	478	652	29
Volkswirtschaft	5 324	964	596	932	417	607	314	591	402	580	307	564	14
Betriebswirtschaft	9 200	764	908	1 101	795	1 093	774	1 104	916	1 011	509	970	19
Handelsschullehramt	2 669	811	256	301	289	227	319	298	328	278	139	228	6
Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam	306	30	25	31	13	37	13	26	16	30	20	94	1
Soziologie	349	104	37	56	26	36	28	27	25	22	20	71	1
Politische Wissenschaften[3]	164	17	22	33	16	21	16	13	12	5	11	14	1
Philosophie	553	117	78	101	44	54	39	43	36	33	25	94	6
Vergleichende Kulturwissenschaft	5	1	—	—	—	1	1	1	—	2	—	—	—
Psychologie	1 028	485	135	171	70	140	72	98	74	89	60	118	1
Allgemeine Pädagogik	279	67	27	26	29	33	28	34	20	26	17	39	—
Volksschullehramt	828	575	85	219	57	198	52	142	27	26	10	12	—
Berufsschul- und Gewerbelehramt	204	78	28	34	34	31	29	32	9	3	2	1	1
Geschichte, Vorgeschichte	1 568	432	109	282	69	224	71	209	109	164	62	267	2
Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	89	27	8	—	7	5	7	6	8	13	4	30	1
Religionsgeschichte, Religionslehre	229	81	12	29	12	31	10	30	15	28	9	50	3
Klassische Archäologie	85	35	6	15	4	12	9	10	4	5	1	18	1
Kunstgeschichte	418	184	53	83	17	75	25	36	25	29	21	54	—
Theaterwissenschaft	118	26	11	13	10	18	12	17	7	13	8	9	—
Musikwissenschaft	278	68	19	33	30	37	22	25	15	27	16	54	—
Zeitungswissenschaft	153	45	33	24	17	15	11	11	8	14	7	13	—
Auslandskunde	14	5	1	2	2	—	3	—	2	—	2	2	—
Dolmetscher, Übersetzer	1 357	1 162	209	339	185	257	137	148	41	26	7	8	—
Leibesübungen	620	178	131	97	87	67	47	54	62	30	28	16	1
Philologie ohne nähere Angabe	133	53	18	32	6	18	5	18	4	10	3	12	7
Vergleichende Sprachwissenschaft (Indogermanistik)	16	3	1	1	—	3	—	2	1	1	1	6	—
Alte Sprachen	2 934	661	269	560	221	512	93	427	199	240	127	284	2
Neue Sprachen	5 881	2 952	576	1 470	448	914	293	707	317	427	238	482	9
Germanistik (Deutsch)	7 433	3 005	694	1 653	604	1 185	376	906	446	549	312	700	8
Mathematik	1 757	378	104	418	80	309	73	238	68	164	37	265	1
Angewandte Mathematik (Versicherungs-Mathematik, Wirtschafts-Mathematik, mathem. Statistik)	162	19	15	22	11	19	5	20	8	14	11	32	5
Physik, technische Physik	4 588	173	524	645	472	512	255	391	306	269	224	984	6
Astronomie	15	—	—	2	1	2	—	—	—	3	—	7	—
Geophysik	57	—	5	7	4	3	4	4	6	5	6	13	—
Meteorologie	44	5	8	7	3	4	1	6	3	1	—	10	1
Mathematik und Physik gemeinsam	1 938	334	246	327	162	258	69	228	161	158	80	246	3
Chemie	6 586	493	368	625	294	598	236	588	381	495	360	2 635	6
Biologie, Botanik, Zoologie	2 274	779	203	346	171	284	101	262	181	161	98	467	—
Geographie	542	125	28	84	33	63	26	66	25	70	20	124	3
Geologie, Mineralogie	725	29	89	115	55	83	36	66	32	60	37	152	—
Sonstige Naturwissenschaften	9	1	1	—	1	1	2	—	—	1	1	2	—
Landwirtschaft	870	36	82	90	115	72	113	77	88	65	62	104	2
Gartenbau- und Gartengestaltung	199	43	38	—	39	—	45	1	26	3	20	27	—
Brauerei, Brennerei, Zuckerwirtschaft	214	2	71	2	73	4	54	3	5	1	1	—	—
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	317	1	9	79	20	94	13	47	8	38	5	4	—
Architektur	3 314	351	546	16	601	33	526	58	450	65	374	644	1
Bauingenieurwesen	4 423	20	898	23	877	30	627	39	549	103	490	787	—
Vermessungswesen (Geodäsie)	412	—	86	5	86	2	92	4	87	6	31	10	3
Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau	8 182	19	2 030	35	1 800	51	1 361	69	1 078	101	850	805	2
Schiffbau	195	1	48	—	43	—	22	3	31	—	31	17	—
Flugzeugbau	206	1	47	4	23	3	32	2	36	5	29	25	—
Metallurgie	31	14	4	8	3	4	3	5	3	—	1	—	—
Elektrotechnik	4 947	14	1 209	20	1 056	16	770	39	651	39	556	590	1
Bergbau	1 053	—	44	147	42	175	59	125	89	135	98	139	—
Bergvermessungswesen, Markscheidekunde	77	—	1	11	1	12	7	5	5	13	9	13	—
Hüttenkunde	1 221	15	240	63	202	53	141	69	97	86	154	116	—
Wirtschaftsingenieurwesen	616	6	147	57	109	32	91	17	58	21	40	44	—
Sonstige technische Fächer	77	1	16	4	11	3	6	10	9	4	3	11	—
Sonstige Studienfächer	19	14	2	7	1	5	1	—	1	—	1	1	—
Ohne Angabe	8	1	1	3	1	1	—	—	—	—	—	2	—
Zusammen ...	**128 368**	**24 630**	**14 349**	**18 235**	**12 916**	**15 796**	**9 879**	**13 581**	**10 336**	**9 916**	**7 259**	**15 928**	**173**
Saarland	1 970	506	160	397	175	257	251	68	175	91	143	247	6
Berlin (West)	16 915	3 777	2 255	1 826	2 068	1 928	1 931	1 622	1 302	1 230	853	1 893	7
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**147 253**	**28 913**	**16 764**	**20 458**	**15 159**	**17 981**	**12 061**	**15 271**	**11 813**	**11 237**	**8 255**	**18 068**	**186**

*) Ohne Pädagogische Hochschulen.
[1]) Studierende des höheren Lehramts sind bei ihrem Hauptfach gezählt. — [2]) Ohne Beurlaubte und Gasthörer. — [3]) Einschl. Sozialwissenschaften in Niedersachsen.
Gebietsstand vgl. S. 76.

12. Staats-, Diplom- und Doktorprüfungen 1955 bis 1957

Fachgruppe Fachrichtung	Deutsche Studierende, welche die Prüfung erfolgreich ablegten									
	im Bundesgebiet					in Berlin (West)				
	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-
	semester									
	1955	1955/56	1956	1956/57	1957	1955	1955/56	1956	1956/57	1957
Staats- und Diplomprüfungen										
Theologie[1]	523	463	462	523	442	.	—	35[2]	—	45[2]
Medizin	1 469	1 417	1 424	1 371	1 146	135	123	113	149	171
davon										
Allgemeine Medizin	733	689	711	620	545	53	55	43	57	75
Zahnmedizin	256	209	257	260	178	21	13	6	10	25
Tiermedizin	138	146	128	144	125	17	9	12	26	21
Pharmazie	342	373	328	347	298	44	46	52	56	50
Rechtswissenschaften[3]	1 255	671	1 591	678	1 641	70	53	57	46	75
Wirtschaftswissenschaften[4]	1 649	1 182[5]	1 762	1 166[5]	1 767	100	125	99	145	98
darunter										
Volkswirtschaft	486	463[5]	514	425[5]	492	19	29	17	35	21
Betriebswirtschaft	902	537[5]	895	520[5]	915	53	53	49	44	41
Psychologie	49	57	63	49	57	6	9	13	9	11
Lehramt an Volks- und berufsbildenden Schulen[6]	123	132	102	109	93	—	—	—	98	122
Lehramt an Höheren Schulen	1 229	1 052	1 231[7]	895	1 047[7]	111	131	113	130	102
Sprachen (Dolmetscher)	48	157	129	155	128	—	—	—	—	—
Mathematik	22	47	44	46	36	7	5	4	4	—
Physik	138	202	171	206	167	22	27	24	24	23
Mathematik und Physik	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemie	304	407	367	392	314	43	35	28	40	33
Sonstige Naturwissenschaften	42	48	41	60	44	—	2	7	5	4
Landwirtschaft, Gartenbau	213	116	201	87	179	18	21	18	17	12
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	26	40	34	49	19	—	—	—	—	—
Landwirtschaftl.-techn. Wissenschaften	95	12	104	7	109	4	19	7	18	3
Technische Wissenschaften	1 594	1 657	1 515	1 628	1 573	100	134	96	156	125
darunter										
Architektur	175	264	169	253	158	22	31	23	28	17
Vermessungswesen	57	34	44	40	53	8	4	1	4	—
Bauwesen	331	401	323	344	231	16	30	11	44	25
Maschinenbau, Schiffbau	426	369	500	468	541	26	22	22	27	43
Elektrotechnik	358	351	281	325	352	20	33	23	30	23
Berg- und Hüttenwesen	245	222	185	188	223	8	14	16	23	17
Insgesamt	**8 810**	**7 660**	**9 241**	**7 421**	**8 762**	**616**	**684**	**614**	**841**	**824**
Doktorate										
Theologie	39	36	46	43	30	—	—	—	—	—
Medizin	1 049	1 312	1 184	1 205	1 062	133	102	81	95	72
davon										
Allgemeine Medizin	740	881	820	851	724	88	59	53	65	29
Zahnmedizin	167	247	244	198	191	35	19	8	9	12
Tiermedizin	111	155	106	135	118	8	16	14	16	24
Pharmazie	31	29	14	21	29	2	8	6	5	7
Rechtswissenschaften	260	352	326	362	309	2	3	3	7	2
Wirtschaftswissenschaften[4]	262	291	232	265	239	19	15	13	20	26
darunter										
Volkswirtschaft	120	123	93	202	182	2	13	7	6	8
Betriebswirtschaft	92	103	73	56	41	14	—	—	8	15
Kulturwissenschaften	356	370	323	344	307	40	37	39	30	22
darunter										
Psychologie, Pädagogik, Philosophie	76	70	53	66	59	3	1	4	5	2
Sprachwissenschaften	70	72	61	81	68	9	10	5	2	3
Germanistik	65	65	64	61	68	14	7	8	5	5
Mathematik	23	17	14	15	18	—	3	1	2	2
Physik	81	84	76	98	131	2	12	6	10	5
Chemie	275	252	253	293	318	18	19	18	23	12
Sonstige Naturwissenschaften	218	212	184	163	188	11	10	15	11	8
Landwirtschaft, Gartenbau[8]	130	119	116	95	97	7	6	8	4	4
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	7	7	12	10	10	—	—	—	—	—
Technische Wissenschaften	134	133	116	130	142	9	9	8	13	11
davon										
Architektur	17	5	5	9	7	—	4	1	—	2
Vermessungswesen	4	9	7	2	2	—	—	—	—	—
Bauwesen	20	23	24	18	35	3	1	3	5	3
Maschinenbau, Schiffbau	52	38	45	53	53	3	2	3	4	3
Elektrotechnik	20	25	14	15	26	1	—	—	—	—
Berg- und Hüttenwesen	21	33	21	33	19	2	2	1	4	3
Insgesamt	**2 834**	**3 185**	**2 882**	**3 023**	**2 851**	**241**	**216**	**192**	**215**	**164**

[1]) Einschl. Fakultäts- und kirchliche Prüfungen. — [2]) Die Angaben gelten für das Prüfungsjahr. — [3]) In Hamburg und Nordrhein-Westfalen sind in den Ergebnissen des Sommersemesters die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [4]) Einschl. Handelslehramt und Wirtschaftsingenieurwesen. — [5]) Ohne Universität Köln. — [6]) Nur an der Universität Hamburg. — [7]) Für Bayern hier Angaben für das Prüfungsjahr 1956 bzw. 1957. — [8]) Einschl. landwirtschaftlich-technische Wissenschaften.

13. Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1958

Land	Studien- u. Anstalts-seminare	Studienreferendare insgesamt	Studienreferendare und zwar weiblich	Studienreferendare und zwar Vertriebene	Studienreferendare und zwar Sowjetzonenflüchtlinge	Von den Studienreferendaren befinden sich im 1. Ausbildungsjahr	Von den Studienreferendaren befinden sich im 2. Ausbildungsjahr	Abgelegte päd. Prüfungen im Jahre 1957 insgesamt	Abgelegte päd. Prüfungen im Jahre 1957 weiblich	An der Ausbildung der Studienreferendare beteiligte Lehrpersonen insgesamt	An der Ausbildung der Studienreferendare beteiligte Lehrpersonen weiblich
Schleswig-Holstein	3	202	59	50	4	92	104	105	27	44	6
Hamburg	1	174	72	23	7	76	97	67	25	19	3
Niedersachsen	47	401	111	97	25	171	216	173	42	141	29
Bremen	1	56	14	11	3	23	33	26	7	23	4
Nordrhein-Westfalen	164	1 323	442	135	39	.	.	316	125	373	117
Hessen	62	429	139	74	18	203	225	238	73	159	21
Rheinland-Pfalz	55	272	103	6	—	120	152	118	33	85	16
Baden-Württemberg	5	413	131	48	3	281[1]	132[2]	265	77	110	18
Bayern	105	675	216	110	4	326	349	388	120	241	17
Bundesgebiet	**443**	**3 945**	**1 287**	**554**	**103**	.	.	**1 696**	**529**	**1 195**	**231**
Saarland	1	35	10	—	—	35	—	58	13	17	1
Berlin (West)	14	379	163	38	19	200	168	187	73	99	26

[1]) 3 Terziale. — [2]) 2 Terziale.

14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen*) im Winterhalbjahr 1957/58

a) Gesamtübersicht

Land	Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen insgesamt	davon: Pädagogische Hochschulen u. Universität Hamburg	davon: Pädagogische Akademien und Institute	davon: Berufspädagogische Akademien und Institute	davon: Staatsinstitut für den landwirtschaftl. Unterricht	davon: sonstige Anstalten und Einrichtungen	Studierende insgesamt	Studierende und zwar weiblich	Studierende und zwar Vertriebene	Lehrkräfte insgesamt	Lehrkräfte und zwar weiblich	Lehrkräfte und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	2	2	—	—	—	—	642	452	225	33	2	11	31
Hamburg	1	1	—	—	—	—	1 007	690	192	43	11	2	102
Niedersachsen	10	10[1])	—	—	—	—	3 167	1 972	827	213	37	32	152
Bremen	1	1	—	—	—	—	249	175	45	23	5	—	2
Nordrhein-Westfalen	11	—	10	1	—	—	4 539	2 928	316	177	46	10	128
Hessen	5	—	2	2[2])	—	1	1 951	1 096	544	86	20	6	125
Rheinland-Pfalz	5	—	5	—	—	—	798	487	46	60	15	5	50
Baden-Württemberg	16	—	9	1	—	6	2 947	1 789	364	180	66	15	178
Bayern	19	—	12	1	1	5	2 611	1 609	490	105	39	13	274
Bundesgebiet	**70**	**14**	**38**	**5**	**1**	**12**	**17 911**	**11 198**	**3 049**	**920**	**241**	**94**	**1 042**
darunter private Anstalten	9	—	5	—	—	4	298	272	42	28	18	4	66
Saarland	5	2	3	—	—	—	553	227	4	48	13	1	38
Berlin (West)	1	1	—	—	—	—	928	631	66	54	11	1	71

*) Einschl. des Pädagogischen Instituts für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Studierenden an der Universität Hamburg.
[1]) Darunter 1 Pädagogische Hochschule für Gewerbelehrer und 1 Pädagogische Hochschule für landwirtschaftliche Lehrer, beide in Wilhelmshaven. — [2]) Darunter 1 Landwirtschaftspädagogisches Institut.

b) Studierende nach Ausbildungszielen

Land	Studierende des Lehramtes für: Volksschullehrer insgesamt	Volksschullehrer dar. weibl.	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester insgesamt	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester dar. weibl.	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1958 insgesamt	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1958 dar. weibl.	Gewerbelehrer[1]) insgesamt	Gewerbelehrer[1]) dar. weibl.	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester insgesamt	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester dar. weibl.	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1958 insgesamt	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1958 dar. weibl.	Landwirtschaft, Gartenbau, landw. Haushaltungskunde insgesamt	Landwirtschaft, Gartenbau, landw. Haushaltungskunde dar. weibl.	Übrige Lehrer[2]) insgesamt	Übrige Lehrer[2]) dar. weibl.
Schleswig-Holstein	642	452	334	229	308	223	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	780	597	301	235	230	176	180	74	56	21	69	24	—	—	47	19
Niedersachsen	2 711	1 722	1 174	710	725	453	232	79	91	27	63	26	102	66	122	105
Bremen	249	175	114	80	56	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	4 041	2 831	2 386	1 674	2 070	1 483	498	97	129	19	211	53	—	—	—	—
Hessen	1 500	880	488	313	443	206	350	153	141	85	116	54	62	54	39	9
Rheinland-Pfalz	754	443	407	232	349	213	—	—	—	—	—	—	—	—	44	44
Baden-Württemberg	1 863	1 105	1 039	644	824	461	416	94	315	41	358	94	69	41	599	549
Bayern	1 774	1 028	1 009[3])	567[3])	765	461	351	178	158[3])	88[3])	193	90	122	70	364	333
Bundesgebiet	**14 314**	**9 233**	**7 252**	**4 684**	**5 770**	**3 713**	**2 027**	**675**	**890**	**281**	**1 010**	**341**	**355**	**231**	**1 215**	**1 059**
Saarland	553	227	270	153	160	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berlin (West)	721	537	231	182	237	173	207	94	61	32	57	23	—	—	—	—

[1]) Einschl. der Lehrämter für landwirtschaftliche und gartenbauliche Berufsschulen und für hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen. — [2]) Zum Beispiel für Hauswirtschaft, Sport, Handarbeit, Hilfs- und Sonderschulen usw. — [3]) Keine Studierenden im 2. Semester, da die Aufnahmen nur jährlich im Herbst erfolgen.

Gebietsstand vgl. S. 76.

15. Buchproduktion 1957*)

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen insgesamt	vH	Erstauflage	Neuauflage
	Anzahl		Anzahl	
Allgemeines, Buch und Schrift, Hochschulen	258	1,6	217	41
Religion, Theologie	1 132	6,8	873	259
Philosophie, Psychologie	344	2,1	266	78
Recht, Verwaltung	1 405	8,4	993	412
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	937	5,6	821	116
Politik, Wehrwesen	168	1,0	151	17
Sprach- und Literaturwissenschaft	381	2,3	279	102
Schöne Literatur	2 935	17,6	2 530	405
Jugendschriften	948	5,7	787	161
Erziehung, Unterricht, Jugendpflege	512	3,1	402	110
Schulbücher	1 622	9,7	605	1 017
Bildende Kunst, Kunstgewerbe	549	3,3	474	75
Musik, Tanz, Theater, Film, Rundfunk	212	1,3	181	31
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	856	5,1	740	116
Erd- und Völkerkunde, Reisen	357	2,1	270	87
Karten, Atlanten	139	0,8	101	38
Medizin	689	4,1	567	122
Naturwissenschaften	991	5,9	874	117
Mathematik	88	0,5	60	28
Technik, Industrie, Gewerbe	899	5,4	753	146
Handel, Verkehr	523	3,1	446	77
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	350	2,1	271	79
Turnen, Sport, Spiele	109	0,7	86	23
Verschiedenes	90	0,5	75	15
Kalender und Almanache	196	1,2	195	1
Zusammen	**16 690**	**100**	**13 017**	**3 673**
dagegen 1956	17 215	100	13 307	3 908

Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V., Frankfurt a. M.

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Deutsche Bibliothek*) 1949 bis 1957

Jahr	Bestand und Vermehrung: Bücher Titel Zugang	Bücher Titel Bestand	Bücher Bände Zugang	Bücher Bände Bestand	Zeitschriften Zugang	Zeitschriften Bestand	Benutzung im Lesesaal: Benutzer	Benutzung im Lesesaal: Bände	Beantwortete Anfragen: insgesamt	dar. negativ
1949	17 355	42 333	20 370	50 370	1 645	4 206	272	.	15 570	.
1950	16 992	59 325	20 847	71 217	1 491	5 697	1 914	3 687	35 068	3 419
1951	17 036	76 361	21 243	92 460	1 213	6 910	7 404	76 524	55 681	4 584
1952	17 242	93 603	20 140	112 620	1 692	8 602	9 762	65 046	51 984	4 396
1953	16 696	110 295	20 731	133 351	1 375	9 977	8 271	100 675	55 772	5 041
1954	16 925	127 220	21 859	155 210	1 268	11 038	8 307	110 151	53 435	5 275
1955	18 398	145 618	23 029	178 229	874	11 912	8 321	105 247	53 284	5 269
1956	17 488	163 106	22 062	200 291	1 199	13 111	7 846	104 132	55 565	5 941
1957	19 908	183 014	26 316	226 607	1 448	14 559	7 160	124 739	59 496	7 014

Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V., Frankfurt a. M. »Buch und Buchhandel in Zahlen«, 1958.

*) In Frankfurt/M., Stiftung des öffentlichen Rechts zur vollständigen Erfassung der deutschen und fremdsprachigen Literatur des Inlands und der deutschsprachigen Literatur des Auslands.

17. Gemeindliche Volksbüchereien 1955*)

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Gemeinden mit Volksbüchereien: Anzahl	Bücherbestand am 31. 3. 1956: insgesamt 1000	insgesamt auf 100 Einwohner[1])	Jugendschriften 1000	Entleihungen im Kalenderjahr 1955: insgesamt 1000	insgesamt auf 100 Einwohner[1])	je Band	je Leser
über 1 000 000	2[2])	1 223	30,7	249	6 741	169,2	5,5	22,2
500 000 bis unter 1 000 000	7	1 070	22,4	232	4 539	95,1	4,2	23,4
200 000 » » 500 000	12	949	26,5	187	3 805	106,3	4,0	22,2
100 000 » » 200 000	20	647	24,6	118	2 269	86,4	3,5	22,2
50 000 » » 100 000	32	787	33,6	142	2 495	106,5	3,2	20,0
20 000 » » 50 000	102	894	27,1	173	3 395	102,9	3,8	19,7
10 000 » » 20 000	138	467	23,6	97	1 561	79,0	3,3	14,5
Zusammen	**313**	**6 037**	**21,9**	**1 198**	**24 806**	**90,1**	**4,1**	**21,1**

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 45. Jahrgang 1957 (vgl. auch Tab. 23).

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Einwohner am 31. 12. 1955. — [2]) Berlin und Hamburg.

18. Tageszeitungen im 2. Vierteljahr 1958

Land	Tageszeitungen				
	Hauptausgaben	Nebenausgaben	Druckauflage in 1000	Verkaufsauflage in 1000	Leserdichte[1]
Schleswig-Holstein	38	8	449,2	433,1	191
Hamburg	10	6	4 532,4[2]	3 959,0[2]	.
Niedersachsen	93	33	1 431,3	1 343,1	187
Bremen					
Nordrhein-Westfalen	117	271	3 839,3	3 550,8	232
Hessen	81	56	1 636,6	1 439,3	311
Rheinland-Pfalz	36	45	752,2	682,1	205
Baden-Württemberg	109	103	1 794,3	1 664,8	226
Bayern	121	157	2 202,8	2 033,0	220
Bundesgebiet	**605**	**679**	**16 638,1**	**15 105,2**	**295**
Saarland	4	11	227,1	219,2	213
Berlin (West)	11	—	1 083,4	951,9	428
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**620**	**690**	**17 948,7**	**16 276,3**	**299**

Quelle: Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e. V. Bad Godesberg.
[1]) Stücknummern der Verkaufsauflage auf 1000 Einwohner. —
[2]) Einschl. überregional verbreiteter »Bild-Zeitung«.

19. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen am 1. 4. 1958 nach Sendebereichen

Sendebereich	Ton-Rundfunkgenehmigungen		Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
	Insgesamt	darunter für Kraftfahrzeuge usw.[1])	
Norddeutscher Rundfunk	2 976 545	51 798	264 762
Westdeutscher Rundfunk	4 187 854	73 770	681 698
Radio Bremen	203 638	4 679	18 557
Hessischer Rundfunk	1 292 222	44 949	132 789
Südwestfunk	1 494 776	38 918	100 546
Süddeutscher Rundfunk	1 218 892	32 680	94 271
Bayerischer Rundfunk	2 433 357	59 189	144 323
Bundesgebiet	**13 807 284**	**305 983**	**1 436 946**
Saarländischer Rundfunk	242 673	3 758	.
Sender Freies Berlin	823 473	11 096	76 312
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**14 873 430**	**320 837**	**1 513 258[2])**
dagegen 1. 4. 1957	14 276 020	251 986	835 120[2])
1. 4. 1956	13 477 252[2])	194 618[2])	392 926[2])
1. 4. 1955	13 005 867[2])	155 577[2])	126 778[2])

[1]) Einschl. Binnen- und Küstenschiffe. — [2]) Ohne Saarland.

20. Deutscher Sängerbund 1958*)

a) Sängerkreise, Vereinsorte, Bundeschöre

Mitgliedsbünde	Sängerkreise	Vereinsorte	Bundeschöre				
			insgesamt	davon			
				Männer-	Frauen-	Gemischte Chöre	Kinder-, Jugend-
Badischer Sängerbund	20	1 071	1 429	1 242	7	172	8
Bayerischer Sängerbund	14	293	352	193	—	151	8
Berliner Sängerbund	1	12	74	57	6	7	4
Fränkischer Sängerbund	13	1 003	1 182	748	3	424	7
Sängerbund Hamburg	10	8	127	100	14	11	2
Hessischer Sängerbund	37	956	1 274	1 009	11	213	41
Maintal Sängerbund	7	132	197	138	—	44	15
Mitteldeutscher Sängerbund	17	471	571	421	13	123	14
Sängerbund Nordrhein-Westfalen	63	1 503	3 363	2 945	121	255	42
Sängerbund Nordwestdeutschland	32	1 008	1 592	964	178	375	75
Pfälzischer Sängerbund	15	511	661	537	9	108	7
Sängerbund Rheinland-Pfalz	28	964	1 176	1 022	19	124	11
Saar Sängerbund	7	264	394	323	7	56	8
Sängerbund Schleswig-Holstein	5	275	391	257	35	92	7
Schwäbischer Sängerbund	22	1 295	1 915	1 334	387	157	37
Schwäbisch-Bayerischer Sängerbund	8	228	281	223	11	44	3
Insgesamt	**299**	**9 994**	**14 979**	**11 513**	**821**	**2 356**	**289**
dagegen 1957	301	9 815	14 756	11 448	808	2 295	205

b) Mitglieder

Mitgliedsbünde	Mitglieder						
	insgesamt	singende Mitglieder					Fördernde Mitglieder
		insgesamt	davon				
			Männer	Frauen	zusammen	Jugendliche	Kinder
Badischer Sängerbund	182 437	61 198	56 016	4 848	60 864	—	334	121 239
Bayerischer Sängerbund	23 519	11 392	8 107	2 810	10 917	109	366	12 127
Berliner Sängerbund	4 491	2 908	2 367	353	2 720	—	188	1 583
Fränkischer Sängerbund	87 574	42 831	34 179	8 264	42 443	—	388	44 743
Sängerbund Hamburg	7 623	3 926	3 194	646	3 840	—	86	3 697
Hessischer Sängerbund	124 373	52 974	41 431	4 400	45 831	5 443	1 700	71 399
Maintal Sängerbund	15 277	6 337	5 106	719	5 825	274	238	8 940
Mitteldeutscher Sängerbund	30 837	20 784	16 995	3 342	20 337	122	325	10 053
Sängerbund Nordrhein-Westfalen	285 718	125 097	113 400	9 339	122 739	266	2 092	160 621
Sängerbund Nordwestdeutschland	87 835	54 622	36 706	14 169	50 875	1 036	2 711	33 213
Pfälzischer Sängerbund	83 107	24 029	21 329	2 496	23 825	—	204	59 078
Sängerbund Rheinland-Pfalz	113 872	41 375	37 742	3 158	40 900	12	463	72 497
Saar Sängerbund	47 557	17 470	13 425	1 373	14 798	2 222	450	30 087
Sängerbund Schleswig-Holstein	23 087	11 478	8 598	2 604	11 202	201	75	11 609
Schwäbischer Sängerbund	167 558	66 987	51 454	14 259	65 713	355	919	100 571
Schwäbisch-Bayerischer Sängerbund	19 858	9 388	7 813	1 343	9 156	169	63	10 470
Insgesamt	**1 304 723**	**552 796**	**457 862**	**74 123**	**531 985**	**10 209**	**10 602**	**751 927**
dagegen 1957	1 279 274	558 740	458 923	71 094	530 017	18 740	9 983	720 534

Quelle: Deutscher Sängerbund »Deutsche Sängerbundeszeitung Lied und Chor« Nov./Dez. 1958.
*) Stand: 28. August 1958.
Gebietsstand vgl. S. 76.

21. Theater und Orchester 1957/58

Land	Gemeinden mit Theatern[1])	Theater[2])		Ständig beschäftigtes Personal der Theater					
		insgesamt	darunter gemeindliche	Bühnenleiter und Vorstände	Darsteller für Schauspiel	Darsteller für Oper und Operette	Chor	Ballett und Tanzgruppe	übriges Personal[3])
Schleswig-Holstein	5	7	6	76	109	65	82	42	452
Hamburg	1	3	—	30	76	64	71	28	666
Niedersachsen	9	15	—	115	206	101	158	83	836
Bremen	2	4	2	33	51	49	68	23	305
Nordrhein-Westfalen	22	37	31	303	556	456	502	229	2 645
Hessen	6	14	3	87	186	154	182	71	948
Rheinland-Pfalz	5	6	5	61	89	75	82	46	325
Baden-Württemberg	11	19	9	154	295	195	222	91	1 166
Bayern	10	19	13	173	266	232	269	143	1 572
Bundesgebiet	**71**	**124**	**69**	**1 032**	**1 834**	**1 391**	**1 636**	**756**	**8 915**
Saarland	1	2	2	14	27	22	38	13	196
Berlin (West)	1	3	—	35	134	61	88	44	645

Land	Besucher der eigenen und fremden Veranstaltungen am Ort (einschl. geschlossener Vorstellungen)						Plätze am 31. 3. 1958[4])	
	insgesamt	davon der Opern	Operetten	Schauspiele	Tanzveranstaltungen	Konzerte der Theaterorchester	insgesamt	auf 1000 Einwohner[5])
Schleswig-Holstein	944 638	247 403	198 954	455 677	33 025	9 579	4 615	*7,1*
Hamburg	1 419 001	532 362	1 532	883 579	1 528	—	4 012	*2,3*
Niedersachsen	2 194 006	572 143	302 394	1 185 220	76 506	57 743	9 699	*7,1*
Bremen	710 097	195 292	163 103	333 496	10 249	7 957	2 201	*3,4*
Nordrhein-Westfalen[6])	5 266 281	1 773 967	724 041	2 555 995	146 596	65 682	26 314	*4,3*
Hessen[7])	1 809 130	625 318	235 895	853 052	53 871	40 994	9 789	*6,6*
Rheinland-Pfalz	600 362	146 351	160 047	245 899	27 730	20 335	3 409	*8,3*
Baden-Württemberg	2 682 316	933 636	320 655	1 228 159	99 060	100 806	14 302	*8,0*
Bayern	2 965 678	850 066	722 306	1 292 211	62 535	38 560	15 616	*5,7*
Bundesgebiet	**18 591 509**	**5 876 538**	**2 828 927**	**9 033 288**	**511 100**	**341 656**	**89 957**	*5,3*
Saarland	342 844	96 930	79 534	136 826	10 110	19 444	1 353	*10,8*
Berlin (West)	1 019 944	416 393	—	558 576	44 975	—	3 058	*1,4*

Land	Theaterorchester		Selbständige Orchester			Gastspielveranstaltungen auswärtiger Bühnenensembles				
	Zahl	Mitglieder	Zahl	Mitglieder	Konzerte	Theaterräume	Plätze	Veranstaltungen Opern, Operetten, Tanz	Veranstaltungen Schauspiele	Veranstaltungen Konzerte
Schleswig-Holstein	3	125	1	50	53	5	3 227	27	102	23
Hamburg	—	—	1	130	57	—	—	—	—	—
Niedersachsen	5	234	2	86	142	18	12 898	219	348	130
Bremen	1	43	2	127	40	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	7	444	19	1 182	806	80	54 280	481	1 075	363
Hessen	5	320	1	48	32	13	8 699	84	126	55
Rheinland-Pfalz	3	135	4	164	646	8	7 040	111	129	44
Baden-Württemberg	7	392	5	213	594	32	26 661	158	329	115
Bayern	7	434	3	167	171	23	14 763	211	335	105
Bundesgebiet	**38**	**2 127**	**38**	**2 167**	**2 541**	**179**	**127 568**	**1 291**	**2 444**	**835**
Saarland	1	64	—	—	—	11	6 576	29	52	38
Berlin (West)	1	103	1	104	132	—	—	—	—	—

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 46. Jahrgang 1958 und Deutscher Städtetag, Köln.

[1]) Erfaßt wurden alle Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet und Berlin (West). — [2]) Es wurden sämtliche Theater in die Statistik einbezogen, die finanzielle Zuschüsse von öffentlichen Stellen erhalten. — [3]) Technisches Verwaltungs- und Hauspersonal. — [4]) Ohne die Plätze der Freilichtbühnen in Frankfurt/Main und Augsburg und in Sälen einiger Gemeinden, die vorwiegend Konzertveranstaltungen dienen. — [5]) Fortgeschriebene Einwohnerzahlen vom 30. 6. 1957 der Städte, die ein Theater besitzen. — [6]) Ohne Castrop-Rauxel. — [7]) Ohne Marburg.

22. Filmproduktion, Filmangebot und Filmbesuch, Filmtheater

a) Filmproduktion 1952 bis 1957*)

Herstellungsjahr	Spielfilme[1]) insgesamt	Spielfilme[1]) darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Spielfilme[1]) darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Programmfüllende Märchen- und Jugendfilme insgesamt	Programmfüllende Märchen- und Jugendfilme darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Programmfüllende Märchen- und Jugendfilme darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Abendfüllende[2]) Kultur- und Dokumentarfilme insgesamt	Abendfüllende[2]) Kultur- und Dokumentarfilme darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Abendfüllende[2]) Kultur- und Dokumentarfilme darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Kultur- und Dokumentarfilme (Kurz)[3]) insgesamt	Kultur- und Dokumentarfilme (Kurz)[3]) darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Kultur- und Dokumentarfilme (Kurz)[3]) darunter mit Prädikat[4]) wertvoll
1952	80	1	6	2	—	—	25	—	6	243	13	117
1953	98	3	13	6	—	1	34	2	9	246	10	143
1954	99	2	14	10	—	3	28	—	8	269	8	188
1955	118	2	17	10	1	5	33	2	7	401	11	266
1956	117	3	9	6	—	3	37	2	7	332	16	221
1957	103	2	7	3	—	2	24	4	4	445	36	283

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).
[1]) 1500 m und mehr; einschließlich der in deutsch/ausländischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme. — [2]) 1000 m und mehr. — [3]) Unter 1000 m. — [4]) Filmbewertungsstelle Wiesbaden.

b) Filmangebot und Filmbesuch 1952 bis 1957

Jahr	Neu zum Einsatz gelangte Spielfilme insgesamt	davon hergestellt in Bundesrepublik[1])	Österreich	Großbritannien	Frankreich[2])	Italien	USA	Sonstigen Ländern	Filmbesuche Bundesgebiet insgesamt in Mill.	Bundesgebiet je Einwohner[3])	Berlin (West) insgesamt in Mill.	Berlin (West) je Einwohner[3])
1952	450	75	15	23	45	19	247	26	565,7	*11,8*	48,8	*22,3*
1953	460	96	16	16	48	32	232	20	625,0	*12,9*	55,2	*25,1*
1954	462	109	13	24	51	38	209	18	676,8	*13,8*	58,8	*26,8*
1955	486	122	20	24	55	31	215	19	706,1	*14,3*	60 0	*27,2*
1956	495	120	26	29	58	22	209	31	755,0	*15,1*	62,5	*28,1*
1957	529	111	23	54	59	33	221	28	742,0	*14,6*	59,0	*26,5*

[1]) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [2]) Einschl. der in französisch/italienischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme. — [3]) Stand jeweils 31. Dezember.

c) Filmtheater 1957*)

Land	Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern Anzahl	Ortsfeste Filmtheater insgesamt Anzahl	Ortsfeste Filmtheater insgesamt vH	davon Filmtheater mit ... Sitzplätzen bis 500 Anzahl	501 — 1 000 Anzahl	über 1 000 Anzahl	Sitzplätze in ortsfesten Filmtheatern Anzahl	je Filmtheater	auf 1 000 Einwohner
Schleswig-Holstein	118	258	*4,1*	205	51	2	104 019	403	*45,9*
Hamburg	1	176	*2,9*	92	76	8	91 839	522	*51,4*
Niedersachsen	352	698	*11,1*	549	144	5	278 190	399	*42,8*
Bremen	2	66	*1,0*	34	30	2	35 924	544	*54,1*
Nordrhein-Westfalen	526	1 698	*26,9*	1 065	591	42	813 035	479	*53,5*
Hessen	367	709	*11,2*	597	102	10	262 124	370	*57,0*
Rheinland-Pfalz	289	472	*7,5*	405	64	3	170 239	361	*51,4*
Baden-Württemberg	480	881	*13,9*	671	197	13	353 363	401	*48,4*
Bayern	702	1 355	*21,4*	1 125	223	7	501 628	370	*54,6*
Bundesgebiet	**2 837**	**6 313**[1])	***100***	**4 743**	**1 478**	**92**	**2 610 361**	**413**	***51,4***
Saarland	58	163	.	134	27	2	68 300	419	*67,0*
Berlin (West)	1	264	.	156	98	10	129 254	490	*58,0*

Quelle: Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V., Wiesbaden-Biebrich. — *) Stand: 31. 12. 1957.
[1]) Darunter bespielten 248 Filmtheater zusätzlich 772 Mitspielstellen; außerdem bespielten 396 Wanderfilmtheater 3610 Spielorte.

23. Volks- und Einheitsbüchereien*), Museen und Kunstausstellungen 1956

Land	Volks- und Einheitsbüchereien: Gemeinden[1]) mit Volks- u. Einheitsbüchereien	Bücherbestand in 1000	Bücherbestand auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen in 1000	Entleihungen auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen je Band	Gemeinden[1]) mit Museen	Besucher von Museen in 1000	Besucher von Kunstausstellungen in 1000	Besucher zusammen in 1000	Besucher auf 100 Einwohner[2])
Schleswig-Holstein	11	284,3	*33,5*	1 120,8	*132,0*	3,9	9	245,7	52,4	298,1	*53*
Hamburg	1	448,1	*25,0*	2 420,6	*134,8*	5,4	1	587,8	259,7	847,5	*47*
Niedersachsen	29	782,8	*36,3*	2 477,9	*115,0*	3,2	27	634,7	331,7	966,4	*49*
Bremen	2	172,0	*26,7*	843,0	*130,8*	4,9	2	680,7	56,1	736,8	*114*
Nordrhein-Westfalen	93	2 646,2	*28,2*	9 075,8	*96,7*	3,4	87	1 456,4	873,1	2 329,5	*28*
Hessen	15	529,5	*32,2*	2 236,5	*135,8*	4,2	15	738,8	273,4	1 012,2	*61*
Rheinland-Pfalz	14	308,1	*35,2*	953,7	*108,9*	3,1	14	156,7	76,3	233,0	*27*
Baden-Württemberg	32	687,0	*28,9*	2 583,4	*108,9*	3,8	29	521,3	620,8	1 142,1	*54*
Bayern	42	775,9	*25,9*	2 976,3	*99,3*	3,8	38	1 833,6	188,3	2 021,9	*71*
Bundesgebiet	**239**	**6 633,9**	.	**24 688,0**	.	**3,7**	**222**	**6 855,7**	**2 731,8**	**9 587,5**	.
Saarland	6	207,2	*70,7*	306,3	*104,5*	1,5	6	48,4	1,2	49,6	*17*
Berlin (West)	1	915,5	*41,5*	4 948,6	*224,4*	5,4	1	191,3	220,0	411,3	*19*
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**246**	**7 756,7**	***30,8***	**29 942.9**	***118,7***	**3.9**	**229**	**7 095.4**	**2 953.0**	**10 048.4**	***43***

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 45. Jahrgang 1957.
*) Einheitsbüchereien mit wissenschaftlichen und volkstümlichen Beständen im Rahmen der gemeindlichen Kulturpflege. Gemeindliche Volksbüchereien in Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vgl. auch Tab. 17.
[1]) Erfaßt wurden alle Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West). — [2]) Durchschnittliche Bevölkerung 1956.
Gebietsstand vgl. S. 76.

24. Jugendherbergen 1958*)

Land	Jugendherbergen insgesamt[1]) Jugendherbergen	Betten	in Fremdenverkehrsgemeinden[2]) Jugendherbergen	Betten	Fremdenmeldungen insgesamt	Fremdenmeldungen darunter von Ausländern	Übernachtungen insgesamt	Übernachtungen darunter von Ausländern
	am 1. 1. 1958		am 1. 4. 1958		im Sommerhalbjahr 1958 (April bis September)			
Schleswig-Holstein	60	6 149	50	5 700	257 780	24 623	628 644	33 767
Hamburg	1	420	3	841	63 197	8 400	103 795	16 520
Niedersachsen	150	13 655	111	12 405	475 467	30 141	1 161 205	39 410
Bremen	4	420	3	330	25 590	3 457	36 275	3 509
Nordrhein-Westfalen	132	11 817	119	12 298	719 107	73 322	1 297 527	90 813
Hessen	72	7 742	80	8 291	355 748	31 920	608 597	38 845
Rheinland-Pfalz	56	6 130	56	6 002	.	.	581 186	67 701
Baden-Württemberg	103	8 813	133	9 979	472 364	58 163	777 071	77 125
Bayern	128	10 990	96	9 471	390 258	29 044	825 464	45 340
Bundesgebiet	**706**	**66 136**	**651**	**65 317**	**2 759 511**[3])	**259 070**[3])	**6 019 764**	**413 030**
Saarland	8	675	7	663	17 906	.	40 427	.
Berlin (West)	7	493	7	451	14 778	1 453	56 570	4 606

[1]) Nach den Angaben des Deutschen Jugendherbergswerkes, Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e. V. Detmold. — [2]) Gemeinden, in denen die Zahl der Fremdenübernachtungen in Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere im Jahr mindestens 25% der Einwohnerzahl erreicht oder die nach Feststellung der obersten Landesbehörden von besonderer Bedeutung für den Fremdenverkehr sind. — [3]) Ohne Rheinland-Pfalz.

25. Volkshochschulen 1958

a) Schulträger und Leiter der Volkshochschulen

Land	Volkshochschulen mit dem Schulträger[1]) Gemeinde	eingetragener Verein	sonstiger Träger	insgesamt	darunter mit hauptamtlichem Leiter	darunter mit nebenamtlichem Leiter	Von den Leitern sind Hochschullehrer, Lehrer und sonstige Pädagogen	Verwaltungsbeamte	Angestellte[2])	Selbständige und Angehörige freier Berufe	Sonstige	Außerdem bestehende Außenstellen[3])
Schleswig-Holstein	51	68	34	153	8	145	103	14	15	11	10	6
Hamburg	1	—	—	1	2	5	7	—	—	—	—	6
Niedersachsen	38	71	15	124	16	108	66	8	21	29	—	188
Bremen	2	—	—	2	3	1	3	—	1	—	—	2
Nordrhein-Westfalen	195	25	4	224	28	196	160	33	—	31	—	106
Hessen	19	30	49	98	26	15	37	11	42	5	3	1 057
Rheinland-Pfalz	20	21	57	98	7	91	44	35	7	6	6	668
Baden-Württemberg[4])	.	.	.	143	22	117	77	19	33	9	5	.
Bayern	62	150	23	235	16	219	122	41	7	49	16	1 016
Bundesgebiet	**388**[5])	**365**[5])	**182**[5])	**1 078**	**128**	**897**	**619**	**161**	**126**	**140**	**40**	**3 049**[5])
Saarland	4	8	1	13	1	12	10	3	—	—	—	26
Berlin (West)	12	—	—	12	12	—	—	12	—	—	—	—

Quelle: Deutscher Volkshochschulverband e. V., Pädagogische Arbeitsstelle Frankfurt/Main.

[1]) Die kommunalen oder staatlichen Volkshochschulen sind in den Haushaltsplänen berücksichtigt. — [2]) Angestellte im öffentlichen und privaten Dienst einschl. einiger hauptamtlich angestellten Volkshochschulleiter. — [3]) Außenstellen bestehen in Landgemeinden und kleineren Städten und sind einem größeren Verband angeschlossen. — [4]) Zahlen aus der Erhebung von 1957. — [5]) Ohne Baden-Württemberg.

b) Arbeitsgemeinschaften und Einzelveranstaltungen

Land	Arbeitsgemeinschaften, Kurse, Lehrgänge insgesamt	Arbeitsgemeinschaften, Kurse, Lehrgänge Belegungen	Einzelveranstaltungen insgesamt	Einzelveranstaltungen Belegungen
Schleswig-Holstein	3 898	130 636	3 317	302 740
Hamburg	1 323	42 807	12	3 810
Niedersachsen	6 892	149 561	2 914	264 356
Bremen	1 383	32 579	228	20 179
Nordrhein-Westfalen	13 091	348 411	5 783[1])	617 673[1])
Hessen	5 522	190 488	10 081	820 128
Rheinland-Pfalz	4 226	142 370	5 821	527 392
Baden-Württemberg	5 162	162 314	9 511	777 942
Bayern	7 243	232 741	13 352	1 075 058
Bundesgebiet	**48 740**	**1 431 907**	**51 019**	**4 409 278**
Saarland	427	10 950	692	87 191
Berlin (West)	6 910	184 790	1 801	145 028

[1]) Zahlen aus der Erhebung von 1957.

26. Deutscher Sportbund 1958*)

a) Vereine und Mitglieder

Landessportbund	Vereine	Mitglieder	dagegen Mitglieder im Jahre 1957	1956
Baden-Nord	1 959	191 361	172 944	175 823
Baden-Süd	1 886	158 875	150 898	142 274
Bayern	4 213	663 810	639 858	606 693
Berlin	578	143 853	139 535	141 033
Bremen	232	86 719	84 651	82 010
Hamburg	418	141 981	138 536	127 228
Hessen	2 925	453 342	430 268	410 983
Niedersachsen	3 389	588 478	559 533	548 298
Nordrhein-Westfalen	6 072	1 033 497	959 496	901 569
Pfalz	756	138 151	133 514	131 380
Rheinhessen	468	78 618	76 971	71 314
Rheinland	1 266	128 626	122 652	116 151
Saar	933	130 677	124 403	—
Schleswig-Holstein	819	165 679	176 718	155 937
Württemberg	2 497	406 286	399 547	450 378
Insgesamt	**28 411**	**4 509 953**	**4 309 524**	**4 061 071**

Anmerkungen zu Tab. 26:

Quelle: Deutscher Sportbund, Frankfurt/Main.

*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West).

26. Deutscher Sportbund 1958*)

b) Mitglieder nach dem Alter

Landessportbund / Sportart	Mitglieder insgesamt			davon bis 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre		über 25 Jahre	
	männl.	weibl.	zusam.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
nach Landessportbünden													
Baden-Nord	156 666	34 695	191 361	19 342	13 264	21 284	6 421	17 578	3 677	19 768	2 791	78 694	8 542
Baden-Süd	128 331	30 544	158 875	16 408	10 965	25 716	7 157	18 124	3 621	17 147	2 520	50 936	6 281
Bayern	541 886	121 924	663 810	62 888	45 475	71 323	21 458	66 041	14 628	65 758	9 529	275 876	30 834
Berlin	101 787	42 066	143 853	21 304	14 437	18 302	8 801	.	.	21 247[1])	5 918[1])	40 934	12 910
Bremen	58 864	27 855	86 719	10 509	10 113	9 381	4 865	5 895	2 445	5 071	1 930	28 008	8 502
Hamburg	97 084	44 397	141 981	19 420	18 614	18 605	9 330	11 076	4 361	11 726	3 782	36 257	8 810
Hessen	355 163	98 179	453 342	56 314	40 781	52 532	19 529	43 409	9 702	50 786	7 514	152 122	20 653
Niedersachsen	437 095	151 383	588 478	79 608	62 053	75 084	32 278	53 493	15 465	55 797	11 180	173 113	30 407
Nordrhein-Westfalen	831 031	202 466	1 033 497	118 477	72 813	138 244	42 625	101 124	22 748	106 983	16 743	366 203	47 537
Pfalz	118 153	19 998	138 151	10 875	6 468	15 748	4 221	13 777	2 452	17 069	1 929	60 684	4 928
Rheinhessen	64 918	13 700	78 618	7 695	5 036	7 806	2 667	6 798	1 615	8 034	11 63	34 585	3 219
Rheinland	107 312	21 314	128 626	13 186	7 171	17 990	5 051	14 925	2 826	15 064	1 776	46 147	4 490
Saar	111 478	19 199	130 677	10 715	6 645	12 145	3 627	10 119	2 006	10 342	1 279	68 157	5 642
Schleswig-Holstein	115 156	50 523	165 679	22 184	21 556	22 502	12 044	14 217	4 912	12 224	2 853	44 029	9 158
Württemberg	323 781	82 505	406 286	41 262	31 001	47 169	16 145	39 335	9 993	43 599	7 382	152 416	17 984
Insgesamt	**3 548 705**	**961 248**	**4 509 953**	**510 187**	**366 392**	**553 831**	**196 219**	**415 911[2])**	**100 451[2])**	**460 615[3])**	**78 289[3])**	**1 608 161**	**219 897**
nach Sportarten[4])													
Badmintion	9 507	5 570	15 077	960	623	2 270	1 512	1 773	1 124	1 583	937	2 921	1 374
Basketball	10 683	2 978	13 661	1 252	253	3 502	1 134	2 216	654	1 900	527	1 813	410
Bob/Schlitten	2 384	737	3 121	539	370	299	122	253	57	266	48	1 027	140
Boxen	36 526	71	36 597	2 911	—	8 119	—	7 119	7	7 079	5	11 298	59
Eissport	16 562	9 450	26 012	2 083	4 494	3 127	2 277	1 987	676	1 799	510	7 566	1 493
Fechten	9 941	4 975	14 916	543	379	1 931	1 463	1 650	1 179	1 687	849	4 130	1 105
Fußball	1 575 290	10 273	1 585 563	185 609	209	257 100	862	203 545	1 075	236 573	1 374	692 463	6 753
Golf	3 121	1 662	4 783	122	61	186	68	141	46	98	40	2 574	1 447
Handball	230 925	31 594	262 519	33 413	4 770	50 760	10 116	36 339	7 311	38 845	4 684	71 568	4 713
Hockey	21 615	8 566	30 181	2 879	1 111	4 736	2 442	2 701	1 358	3 117	1 320	8 182	2 335
Judo	15 619	1 302	16 921	1 284	101	3 927	358	3 466	307	3 587	264	3 355	272
Kanu	37 154	12 180	49 334	2 155	1 283	5 594	1 895	5 204	1 753	4 878	1 492	19 323	5 757
Kegeln	34 061	4 588	38 649	26	1	792	67	1 488	113	2 702	268	29 053	4 139
Leichtathletik	314 401	120 597	434 998	71 044	52 874	75 156	32 832	51 513	15 510	46 463	9 463	70 225	9 918
Radsport	47 989	11 167	59 156	3 360	2 300	7 505	2 892	6 256	1 870	7 269	1 545	23 599	2 560
Reiten	46 110	12 044	58 154	2 242	1 976	4 171	2 932	3 739	1 444	4 441	1 138	31 517	4 554
Rollsport	4 389	9 565	13 954	1 000	5 778	736	1 962	419	454	392	326	1 842	1 045
Rudern	50 064	11 325	61 389	546	80	10 197	3 409	5 880	2 295	6 498	1 797	26 943	3 744
Rugby	4 119	8	4 127	562	—	846	1	528	—	653	1	1 530	6
Schießen	45 280	1 637	46 917	309	5	3 437	128	3 828	199	4 894	250	32 812	1 055
Schwerathletik	53 212	700	53 912	6 525	205	7 698	113	6 861	65	8 004	66	24 124	251
Schwimmen	150 572	98 349	248 921	41 894	38 803	37 716	27 037	17 429	9 445	14 826	6 919	38 707	16 145
Segeln	20 788	3 032	23 820	516	207	2 047	657	1 412	319	1 875	429	14 938	1 420
Ski	91 510	36 615	128 125	11 213	5 777	15 380	6 999	13 937	6 113	14 017	5 523	36 963	12 203
Tennis	78 486	63 328	141 814	3 258	3 042	15 432	16 172	9 663	8 980	10 119	8 128	40 014	27 006
Tisch-Tennis	134 822	32 924	167 746	13 775	4 072	33 205	9 775	28 072	7 274	26 673	5 425	33 097	6 378
Turnen	773 038	566 423	1 339 461	224 420	287 093	114 605	100 723	73 301	47 764	72 009	33 525	288 703	97 318
Sonstige	51 544	9 852	61 396	2 171	1 368	3 263	1 237	2 969	607	5 049	1 295	38 092	5 345
Insgesamt[4])	**3 869 712**	**1 071 512**	**4 941 224**	**616 611**	**417 235**	**673 737**	**229 185**	**493 689**	**117 999**	**527 296**	**88 148**	**1 558 379**	**218 945**

*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West).
[1]) Einschl. der 18 bis 21jährigen. — [2]) Ohne Berlin. — [3]) Einschl. der 18 bis 21jährigen in Berlin. — [4]) Die Summe ist größer als bei der Gliederung nach Landessportbünden, da einem Teil der Mitglieder mehrere Sportarten zugerechnet wurden.

Gebietsstand vgl. S. 76.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Kirchlichen Verhältnissen, Unterricht und Bildung

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

I. Gebiet und Bevölkerung
Religionszugehörigkeit der Bevölkerung S. 41 — Vertriebene unter Schülern, Studierenden und Lehrernachwuchs S. 42

II. Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene S. 45ff — Religionszugehörigkeit der Ehepartner Tab. 9, S. 49 — der Eltern Tab. 12, S. 51 — Ausgewanderte Erwerbspersonen (Berufe des Geistes- und Kunstlebens) *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung (ältere Ergebnisse)
Verlagsorte *St. Jb. 1953, S. 99*

V. Rechtspflege
Vergehen, die sich auf die Religion beziehen S. 102ff — Erziehungsmaßregeln S. 105

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen in Geistes- und Kunstleben mit Nebenberufen, *St. Jb. 1958, Tab. 4 S. 112* — Beschäftigte im Bildungswesen, Kirche S. 119 — Arbeitslose Erzieher, Lehrer und Seelsorger S. 120 — Berufsausbildung S. 122f — Streiks in der Wirtschaftsgruppe »Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport« S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Lehrkräfte und Schüler an Landwirtschaftsschulen Tab. 3, S. 127 — Gewerkschaft »Erziehung und Wissenschaft« sowie »Kunst« Tab. 4a, S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Fläche der Sportplätze u. ä. Tab. 1, S. 137

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in Erziehung, Wissenschaft und Kultur S. 156f

XI. Industrie und Handwerk
Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Druckerei-Industrie S. 170ff — Druckereierzeugnisse S. 192 — Musikinstrumentenbau und graphische Handwerke S. 208ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte der Fachgeschäfte für Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikel sowie Bücher S. 239 (s. auch S. 240) — Arbeitsstätten und Beschäftigte im Einzelhandel (Druckereierzeugnisse, Lehrmittel, Kunst- und kunstgewerbliche Gegenstände) *St. Jb. 1957, S. 268*

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr von Büchern, Filmen u. ä. S. 251, 260 — Zollsollerträge S. 280

XV. Verkehr
Fahrzeugbestände kultureller und kirchlicher Einrichtungen S. 308 — Zeitungsdienst der Post S. 320 — Rundfunkgenehmigungen nach Gemeindegrößenklassen S. 321 — Übernachtungen in Jugendherbergen Tab. 2, S. 322

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für Schulen, Wissenschaft, Kunst, Volksbildung und Kirche S. 368ff — für Erziehung S. 96* — Sportwettsteuer S. 374 — Ausgaben der Gemeinden für den Schulbau S. 378 — Lehrpersonal *St. Jb. 1958, S. 380* — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Kirche, Erziehung) S. 385 — Umsatz und Umsatzsteuer in den Wirtschaftszweigen Kunst, private Forschung usw. S. 391

XX. Preise
Indices der Erzeugerpreise für Druck und Musikinstrumente S. 404 — Preisindex für die Lebenshaltung (Bedarfsgruppe »Bildung und Unterhaltung«) S. 431ff

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgung mit Zeitungsdruckpapier S. 470 — Private Ausgaben für Bildung, Unterhaltung, Erholung S. 473, 476

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 503f

V. Rechtspflege

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet" angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin**

Vorbemerkung. Die Straffälligkeit kann an der Zahl der bekanntgewordenen Straftaten, an der Zahl der polizeilich ermittelten Täter oder an der Zahl der gerichtlich Verurteilten gemessen werden. Dabei werden die bekanntgewordenen Straftaten üblicherweise auf 100 000 Einwohner insgesamt (Straftatenziffer), die ermittelten Täter und Verurteilten auf 100 000 strafmündige (14 und mehr Jahre alte) Einwohner bezogen (Täter- bzw. Verurteiltenziffer). — Die Unterschiede zwischen diesen verschiedenen Zahlen hängen damit zusammen, daß nicht alle Straftaten aufgeklärt werden, nicht gegen alle von der Polizei ermittelten Täter Anklage erhoben wird, in der Hauptverhandlung Verurteilung oder Freispruch erfolgen kann und das Strafverfahren verschiedentlich eingestellt wird. Bei Angeschuldigten, die nach Jugendstrafrecht behandelt werden, sieht das Jugendgerichtsgesetz ferner weitere Entscheidungsmöglichkeiten vor. — In allen Fällen sind unter Straftaten nur Verbrechen und Vergehen zu verstehen (StBG § 1 Abs. 1 und 2).

1. Entwicklung der Straffälligkeit seit 1885

Jahr	Abgeurteilte[1])									Verurteilte auf 100 000 der jeweiligen strafmündigen Bevölkerung am Jahresanfang[3]) (Verurteiltenziffer)			
	insgesamt	darunter Freigesprochene		darunter Verurteilte insgesamt		und zwar weiblich		und zwar jugendlich[2])		und zwar vorbestraft		insgesamt	und zwar weiblich	und zwar heranwachsend (18 bis unter 21 J.)	und zwar jugendlich
	Zahl	Zahl	in vH	Zahl	in vH	Zahl	in vH	Zahl	in vH	Zahl	in vH				
Reichsgebiet															
1885 ...	402 781	71 787	*17,8*	325 122	61 357	*18,9*	30 675	*9,4*	93 841	*28,9*	1 006	364	1 538	559
1890 ...	452 877	83 401	*18,4*	362 163	67 258	*18,6*	40 972	*11,3*	124 921	*34,5*	1 049	373	1 694	663
1895 ...	560 641	114 832	*20,5*	436 319	76 997	*17,6*	44 379	*10,2*	172 008	*39,4*	1 200	406	.	702
1900 ...	579 655	114 377	*19,7*	456 479	72 844	*16,0*	48 657	*10,7*	193 709	*42,4*	1 164	357	2 020	745
1905 ...	649 366	130 522	*20,1*	508 102	80 955	*15,9*	51 498	*10,1*	228 167	*44,9*	1 205	370	.	733
1910 ...	685 751	136 962	*20,0*	538 225	86 926	*16,2*	51 315	*9,5*	247 225	*45,9*	1 184	369	1 857	668
1923 ...	968 883	133 995	*13,8*	823 902	134 943	*16,4*	86 040	*10,4*	178 545	*21,7*	1 693	528	.	1 082
1924 ...	827 021	118 342	*14,3*	696 668	114 488	*16,4*	43 276	*6,2*	171 890	*24,7*	1 494	467	.	812
1925 ...	682 092	94 691	*13,9*	575 745	93 367	*16,2*	24 771	*4,3*	143 892	*25,0*	1 217	377	.	469
1926 ...	700 201	98 728	*14,1*	589 611	89 344	*15,2*	24 066	*4,1*	160 102	*27,2*	1 229	356	.	463
1927 ...	724 258	102 915	*14,2*	608 356	91 990	*15,1*	24 119	*4,0*	177 522	*29,2*	1 249	362	.	469
1928 ...	691 710	93 468	*13,5*	585 862	83 457	*14,2*	27 104	*4,6*	191 567	*32,7*	1 188	324	1 619	536
1929 ...	704 247	96 594	*13,7*	593 707	81 580	*13,7*	25 673	*4,3*	211 755	*35,7*	1 191	314	1 665	517
1930 ...	708 847	99 345	*14,0*	594 610	79 350	*13,3*	26 409	*4,4*	227 332	*38,2*	1 187	304	1 723	566
1931 ...	685 355	103 423	*15,1*	564 903	72 373	*12,8*	22 844	*4,0*	231 953	*41,1*	1 125	277	1 665	561
1932 ...	691 921	104 106	*15,0*	564 479	63 486	*11,2*	21 529	*3,8*	242 396	*42,9*	1 125	243	1 742	623
Bundesgebiet															
1948[4]) ..	538 150	48 452	*9,0*	466 184	101 213	*21,7*	28 441	*6,1*	97 904	*21,0*	1 393	542	.	1 137
1949 ...	465 103	47 527	*10,2*	394 895	82 884	*21,0*	24 408	*6,2*	104 263	*26,4*	1 099	420	.	915
1950 ...	372 747	30 565	*8,2*	296 356	51 298	*17,3*	21 174	*7,1*	87 665	*29,6*	807	257	1 807	752
1951 ...	470 169	44 091	*9,4*	401 538	62 588	*15,6*	30 495	*7,6*	123 302	*30,7*	1 073	308	2 296	1 015
1952 ...	546 438	54 244	*9,9*	463 418	70 008	*15,1*	30 000	*6,5*	153 951	*33,2*	1 221	340	2 610	934
1953 ...	567 766	53 852	*9,4*	485 065	68 866	*14,2*	28 317	*5,8*	156 073	*32,2*	1 260	330	2 711	852
1954 ...	615 508	52 157	*8,5*	502 211	63 757	*12,7*	29 219	*5,8*	161 791	*32,2*	1 281	301	2 623	842
1955 ...	620 730	53 059	*8,5*	530 655	63 560	*12,0*	33 882	*6,4*	175 352	*33,0*	1 331	295	2 635	940
1956 ...	632 120	53 392	*8,4*	546 819	64 138	*11,7*	37 188	*6,8*	195 385	*35,7*	1 350	294	2 713	1 015
1957 ...	648 484	52 752	*8,1*	564 026	63 570	*11,3*	42 434	*7,5*	208 927	*37,0*	1 398	291	2 911	1 229

[1]) Von 1885 bis 1910 ohne die wegen Wehrpflichtverletzung, von 1923 bis 1932 ohne die wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten. — [2]) 14 bis unter 18 Jahre (bis 30. 6. 1923: 12 bis unter 18 Jahre) alt. — [3]) Bis 1910 bezogen auf die strafmündige Zivilbevölkerung; ab 1923 auf die strafmündige Gesamtbevölkerung. — [4]) Ohne die Länder Bremen und Baden.

2. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Ländern und Personengruppen

Land	Verurteilte				Von den Verurteilten waren: Erwachsene (18 Jahre und darüber) insgesamt				darunter Heranwachsende		Jugendliche			
	männlich	weiblich	zusammen	Verurteiltenziffer	männlich	weiblich	zusammen	Verurteiltenziffer	Zahl	Verurteiltenziffer	männlich	weiblich	zusammen	Verurteiltenziffer
	Zahl				Zahl						Zahl			
Schleswig-Holstein	16 551	2 249	18 800	*1 037*	15 199	2 085	17 284	*1 056*	2 610	*2 108*	1 352	164	1 516	*861*
Hamburg	11 935	1 643	13 578	*910*	11 289	1 577	12 866	*931*	1 067	*1 249*	646	66	712	*651*
Niedersachsen	58 701	7 039	65 740	*1 276*	54 391	6 513	60 904	*1 302*	8 660	*2 561*	4 310	526	4 836	*1 022*
Bremen	6 706	785	7 491	*1 415*	6 220	727	6 947	*1 428*	779	*2 404*	486	58	544	*1 268*
Nordrhein-Westfalen ..	144 182	16 646	160 828	*1 337*	132 705	15 574	148 279	*1 344*	20 964	*2 679*	11 477	1 072	12 549	*1 256*
Hessen	41 315	5 051	46 366	*1 258*	38 251	4 744	42 995	*1 268*	6 021	*2 727*	3 064	307	3 371	*1 143*
Rheinland-Pfalz	33 908	4 147	38 055	*1 472*	31 551	3 873	35 424	*1 495*	4 954	*2 997*	2 357	274	2 631	*1 216*
Baden-Württemberg ...	83 970	10 262	94 232	*1 640*	77 608	9 628	87 236	*1 664*	13 936	*3 609*	6 362	634	6 996	*1 397*
Bayern	103 170	15 740	118 910	*1 628*	94 738	14 893	109 631	*1 645*	16 399	*3 602*	8 432	847	9 279	*1 453*
Bundesgebiet[1]) ...	**500 456**	**63 570**	**564 026**	*1 398*	**461 970**	**59 622**	**521 592**	*1 414*	**75 390**	*2 911*	**38 486**	**3 948**	**42 434**	*1 229*
dagegen 1956 ...	482 681	64 138	546 819	*1 350*	449 130	60 506	509 636	*1 383*	68 978	*2 713*	33 551	3 632	37 183	*1 015*
1955 ...	467 095	63 560	530 655	*1 331*	437 048	59 725	496 773	*1 370*	64 665	*2 635*	30 047	3 835	33 882	*940*
Saarland	5 187	1 030	6 217	*786*	4 927	1 014	5 941	*821*	.	.	260	16	276	*410*
Berlin (West)	23 794	4 022	27 816	*1 434*	20 515	3 723	24 238	*1 346*	3 035	*3 281*	3 279	299	3 578	*2 595*

[1]) Einschl. 1955: 28, 1956: 29, 1957: 26 Personen, die vom Bundesgerichtshof in erster und letzter Instanz verurteilt wurden.

3. Bekanntgewordene und gerichtlich festgestellte Straffälligkeit 1955 bis 1957 *)

a) Bekanntgewordene Straftaten und polizeilich ermittelte Täter nach ausgewählten Straftaten- und strafrechtlich bedeutsamen Personengruppen

Straftatengruppe (§§ des StGB)	Jahr	Bekanntgewordene Straftaten (Fälle)		Wegen nebenstehender Straftaten ermittelte Täter								
				Volljährige (21 Jahre u. darüber)		Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)		Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)		Strafmündige überhaupt (14 Jahre und darüber)		
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt		weiblich
		Zahl	Ziffer[1])	Zahl							Ziffer[2])	Zahl
Verbrechen und Vergehen	1955	56 683	*109,1*	34 418	5 422	3 530	160	4 861	197	42 809	*102,5*	5 779
wider die Sittlichkeit	1956	56 295	*107,2*	32 961	4 857	3 516	146	5 193	161	41 670	*98,2*	5 164
(§§ 173—184)	1957	57 090	*107,0*	32 796	4 458	3 899	175	5 655	183	42 350	*98,3*	4 816
Verbrechen und Vergehen	1955	11 375	*21,9*	11 293	5 060	838	402	282	177	12 413	*29,7*	5 639
wider das Leben	1956	11 171	*21,3*	10 932	4 576	915	403	331	182	12 178	*28,7*	5 161
(§§ 211—213, 217, 218, 222)	1957	12 618	*23,7*	11 701	4 082	1 041	367	337	172	13 079	*30,4*	4 621
Diebstahl und Unterschlagung	1955	642 579	*1 236,8*	180 987	35 197	35 284	5 731	41 236	5 648	257 507	*616,7*	46 576
(§§ 242, 243, 246)	1956	684 768	*1 303,8*	177 597	33 852	39 309	5 724	46 086	5 476	262 992	*620,0*	45 052
	1957	772 307	*1 447,9*	174 787	32 645	44 871	5 723	56 372	5 830	276 030	*640,9*	44 198
Begünstigung und Hehlerei	1955	12 236	*23,6*	10 004	2 769	727	138	599	68	11 330	*27,1*	2 975
(§§ 257—261)	1956	12 711	*24,2*	10 126	2 750	794	121	722	78	11 642	*27,4*	2 949
	1957	12 797	*24,0*	9 607	2 607	968	154	947	94	11 522	*26,8*	2 855
Betrug und Untreue	1955	215 180	*414,2*	156 030	24 615	7 940	1 531	2 661	601	166 631	*399,1*	26 747
(§§ 263—266)	1956	215 379	*410,1*	151 419	24 287	8 579	1 521	3 196	605	163 194	*384,7*	26 413
	1957	208 903	*391,6*	144 467	22 715	8 840	1 535	3 506	598	156 813	*364,1*	24 848
Urkundenfälschung	1955	14 224	*27,4*	9 002	1 780	648	154	380	97	10 030	*24,0*	2 031
(§ 267)	1956	13 778	*26,2*	7 883	1 539	662	153	498	101	9 043	*21,3*	1 793
	1957	13 440	*25,2*	7 775	1 596	748	143	557	162	9 080	*21,1*	1 901
Vorsätzliche Brandstiftung	1955	1 261	*2,4*	423	79	97	5	113	12	633	*1,5*	96
(§§ 306—308)	1956	1 769	*3,4*	522	70	108	9	211	35	841	*2,0*	114
	1957	1 865	*3,5*	553	95	112	9	147	16	812	*1,9*	120
Fahrlässige Brandstiftung	1955	9 462	*18,2*	6 020	1 599	339	96	563	120	6 922	*16,6*	1 815
(§ 309)	1956	12 404	*23,6*	7 474	1 858	517	110	970	175	8 961	*21,1*	2 143
	1957	9 763	*18,3*	5 504	1 502	376	96	562	111	6 442	*15,0*	1 709
Sonstige Verbrechen und Vergehen	1955	612 310	*1 178,5*	505 329	59 288	50 256	4 898	34 388	3 523	589 973	*1 412,9*	67 709
	1956	622 400	*1 185,0*	499 898	57 651	55 628	4 901	38 515	3 826	594 041	*1 400,4*	66 378
	1957	596 915	*1 119,1*	476 083	54 796	59 581	4 723	39 389	3 486	575 053	*1 335,2*	63 005
Verbrechen und Vergehen insgesamt	**1955**	**1 575 310**	***3 032***	**913 506**	**135 809**	**99 659**	**13 115**	**85 083**	**10 443**	**1 098 248**	***2 630***	**159 367**
	1956	**1 630 675**	***3 105***	**898 812**	**131 440**	**110 028**	**13 088**	**95 722**	**10 639**	**1 104 562**	***2 604***	**155 167**
	1957	**1 685 698**	***3 160***	**863 273**	**124 496**	**120 436**	**12 925**	**107 472**	**10 652**	**1 091 181**	***2 534***	**148 073**

Quelle: Bundeskriminalamt.

b) Abgeurteilte und Verurteilte nach ausgewählten Straftaten- und strafrechtlich bedeutsamen Personengruppen

Straftatengruppe (§§ des StGB)	Jahr	Abgeurteilte	Wegen nebenstehender Straftaten Verurteilte							
			Vollerwachsene[3])		Heranwachsende[4])		Jugendliche		Strafmündige überhaupt	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
		Zahl							Ziffer[5])	Zahl
Verbrechen und Vergehen	1955	18 918	11 734	1 626	1 298	69	1 715	26	14 747	*35,3*	1 721
wider die Sittlichkeit	1956	18 484	11 465	1 490	1 391	58	1 874	27	14 730	*34,7*	1 575
(§§ 173—184)	1957	18 912	11 538	1 281	1 492	56	2 124	25	15 154	*35,2*	1 362
Verbrechen und Vergehen	1955	8 381	5 038	1 542	685	231	179	77	5 902	*14,1*	1 850
wider das Leben	1956	8 923	5 472	1 645	775	260	168	76	6 415	*15,1*	1 981
(§§ 211—213, 217, 218, 222)	1957	9 882	6 262	1 869	867	282	173	90	7 302	*17,0*	2 241
Diebstahl und Unterschlagung	1955	95 944	51 018	11 252	14 908	2 826	16 742	2 450	82 668	*198,0*	16 528
(§§ 242, 243, 246)	1956	95 062	50 426	11 316	15 054	2 709	17 587	2 246	83 067	*195,8*	16 271
	1957	102 676	51 571	11 238	17 324	2 708	21 627	2 440	90 522	*210,2*	16 386
Begünstigung und Hehlerei	1955	10 561	6 098	1 832	697	132	602	60	7 397	*17,7*	2 024
(§§ 257—261)	1956	10 111	6 103	1 661	700	88	519	41	7 322	*17,3*	1 790
	1957	10 108	5 961	1 628	821	107	741	45	7 523	*17,5*	1 780
Betrug und Untreue	1955	55 197	39 022	6 102	3 034	549	868	195	42 924	*102,8*	6 846
(§§ 263—266)	1956	58 208	41 125	6 900	3 684	658	1 147	186	45 956	*108,3*	7 744
	1957	61 896	43 579	7 633	4 340	730	1 649	266	49 568	*115,1*	8 629
Urkundenfälschung	1955	4 870	3 508	706	454	78	251	65	4 213	*10,1*	849
(§ 267)	1956	5 151	3 763	805	541	107	306	73	4 610	*10,9*	985
	1957	3 369	2 340	527	358	59	253	72	2 951	*6,9*	658
Vorsätzliche Brandstiftung	1955	255	121	13	29	1	36	7	186	*0,4*	21
(§§ 306—308)	1956	257	108	15	44	3	40	3	192	*0,5*	21
	1957	311	137	18	38	2	45	2	220	*0,5*	22
Fahrlässige Brandstiftung	1955	2 079	1 332	431	92	32	119	19	1 543	*3,7*	482
(§ 309)	1956	3 049	2 039	508	178	41	207	21	2 424	*5,7*	570
	1957	2 081	1 353	430	118	34	114	14	1 585	*3,7*	478
Sonstige Verbrechen und Vergehen	1955	454 022	332 739	32 601	46 014	3 305	16 083	1 191	394 836	*945,6*	37 097
	1956	459 831	338 104	32 196	48 865	3 311	17 679	1 191	404 648	*953,9*	36 698
	1957	477 979	350 605	32 398	53 067	3 359	19 562	1 309	423 234	*982,7*	37 066
Verbrechen und Vergehen insgesamt	**1955**	**650 227**	**450 610**	**56 105**	**67 211**	**7 223**	**36 595**	**4 090**	**554 416**	***1 328***	**67 418**
	1956	**659 076**	**458 605**	**56 536**	**71 232**	**7 235**	**39 527**	**3 864**	**569 364**	***1 342***	**67 635**
	1957	**687 214**	**473 346**	**57 022**	**78 425**	**7 337**	**46 288**	**4 263**	**598 059**	***1 389***	**68 622**

*) 1955 und 1956 Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); 1957 einschl. Saarland und Berlin (West).
[1]) Straftatenziffer. — [2]) Täterziffer. — [3]) 1957 mit Heranwachsenden des Saarlandes. — [4]) 1957 ohne Heranwachsende des Saarlandes. — [5]) Verurteiltenziffer.

4. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Abgeurteilte und

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung (i = insgesamt, w = weiblich)		Abgeurteilte insgesamt	davon Jugendliche	davon Erwachsene insgesamt	davon Erwachsene darunter Heranwachsende	Von Ver mit Entziehung der Fahrerlaubnis	Von Ver insgesamt
	Bundes							
80	Hochverrat	i	14	—	14	1	—	2
—87		w	—	—	—	—	—	—
88	Staatsgefährdung	i	127	—	127	7	1	109
—98		w	12	—	12	1	—	11
99	Landesverrat	i	232	1	231	14	—	210
—101		w	37	—	37	5	—	33
102	Handlungen gegen ausländische Staaten	i	2	—	2	—	—	1
—104		w	—	—	—	—	—	—
105	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Aus-	i	45	—	45	—	—	22
—109	übung staatsbürgerlicher Rechte	w	9	—	9	—	—	5
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	i	6 490	154	6 336	775	301	5 828
—122		w	422	4	418	30	2	374
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche	i	19 698	892	18 806	2 486	1 441	16 613
—145[2])	Ordnung	w	2 507	67	2 440	196	18	2 139
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	i	71	7	64	7	—	59
—152		w	10	—	10	—	—	8
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	i	4 837	69	4 768	315	9	2 841
—163		w	1 824	32	1 792	158	—	1 121
164	Falsche Anschuldigung	i	2 720	71	2 649	124	11	1 789
—165		w	841	42	799	54	—	571
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	i	101	16	85	13	—	83
—168		w	22	—	22	—	—	20
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und	i	13 846	4	13 842	299	3	11 082
—172	die Familie	w	1 997	3	1 994	162	—	1 676
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	i	17 731	2 270	15 461	1 702	50	14 281
—184		w	1 866	32	1 834	73	—	1 317
185	Beleidigung	i	13 851	447	13 404	684	22	9 157
—200		w	3 810	52	3 758	96	—	2 000
201	Zweikampf	i	4	1	3	—	—	3
—210		w	—	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	i	9 602	206	9 396	1 074	951	7 123
—222		w	2 633	100	2 533	325	16	2 206
223	Körperverletzung	i	147 140	5 505	141 635	20 614	5 543	126 228
—233		w	10 660	452	10 208	953	44	8 622
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche	i	3 467	184	3 283	394	31	2 695
—241	Freiheit	w	360	4	356	13	—	266
242	Diebstahl und Unterschlagung	i	111 755	23 053	88 702	19 700	645	99 077
—248		w	18 608	2 536	16 072	2 849	2	16 265
249	Raub und Erpressung	i	2 027	359	1 668	534	30	1 778
—256		w	123	5	118	13	—	93
257	Begünstigung und Hehlerei	i	9 621	781	8 840	945	10	7 182
—262		w	2 352	56	2 296	134	—	1 708
263	Betrug und Untreue	i	58 940	1 748	57 192	4 769	71	47 169
—266		w	10 395	297	10 098	833	2	8 085
267	Urkundenfälschung	i	3 810	236	3 574	419	78	3 318
—281		w	870	63	807	69	1	763
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Ge-	i	4 792	550	4 242	736	4	4 122
—302	heimnisse	w	185	4	181	5	—	134
303	Sachbeschädigung	i	9 434	2 307	7 127	2 458	7	8 183
—305		w	315	40	275	48	—	255
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	i	39 998	839	39 159	3 811	10 318	36 489
—330		w	1 381	36	1 345	97	71	1 195
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	i	1 396	31	1 365	105	18	1 129
—359		w	93	—	93	8	—	74
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch insgesamt	i	**481 751**	**39 731**	**442 020**	**61 986**	**19 544**	**406 573**
		w	**61 332**	**3 825**	**57 507**	**6 122**	**156**	**48 941**
	dagegen 1956	i	463 131	34 308	428 823	56 072	16 039	387 648
		w	61 159	3 625	57 534	6 078	115	48 378
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	i	163 425	7 805	155 620	21 360	1 055	154 437
		w	15 372	696	14 676	1 837	14	14 264
	Vergehen nach Landesgesetzen	i	3 308	70	3 238	91	1	3 016
		w	393	3	390	5	—	365
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	i	**648 484**	**47 606**	**600 878**	**83 437**	**20 600**	**564 026**
		w	**77 097**	**4 524**	**72 573**	**7 964**	**170**	**63 570**
	dagegen 1956	i	632 120	41 814	590 306	76 363	16 827	546 819
		w	78 247	4 237	74 010	7 861	118	64 138
	Berlin							
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	i	25 565	4 146	21 419	2 941	1 876	21 860
		w	3 593	348	3 245	344	39	2 934
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen Gesetzen	i	6 924	276	6 648	525	58	5 956
		w	1 302	32	1 270	65	—	1 088
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	i	**32 489**	**4 422**	**28 067**	**3 466**	**1 934**	**27 816**
		w	**4 895**	**380**	**4 515**	**409**	**39**	**4 022**
	dagegen 1956	i	26 956	2 807	24 149	2 610	940	22 545
		w	4 353	281	4 072	367	15	3 497

[1]) Nicht als Abgeurteilte gezählt. — [2]) Einschl. §§ 49 a und 49 b StGB.

Gebietsstand vgl. S. 100.

Verurteilte nach der strafbaren Handlung und gerichtlichen Entscheidung

Jugendliche	den Abgeurteilten waren urteilte: insgesamt	davon Erwachsene: darunter Heranwachsende, die nach Jugendstrafrecht verurteilt wurden	davon Erwachsene: darunter Heranwachsende, die nach allgemeinem Strafrecht verurteilt wurden	Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden: nach Jugendstrafrecht: nach §§ 53 u. 7 JGG i. V. m. § 42 a Nr. 1 StGB	nach Jugendstrafrecht: Einstellung des Verfahrens	nach Jugendstrafrecht: Freispruch	nach Jugendstrafrecht: Aussetzung der Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG[1]	nach Jugendstrafrecht: Absehen von der Verfolgung nach § 45 JGG[2]	nach allgemeinem Strafrecht: Maßregeln der Sicherung und Besserung neben Freispruch oder im selbständigen Verfahren	nach allgemeinem Strafrecht: Absehen von Strafe	nach allgemeinem Strafrecht: Einstellung des Verfahrens	nach allgemeinem Strafrecht: Freispruch	Paragraph des StGB
gebiet													
—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	9	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—87
—	109	1	5	—	—	—	—	—	—	—	4	14	88
—	11	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—98
1	209	5	7	—	—	—	—	—	—	—	9	13	99
—	33	3	2	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—101
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—104
—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	18	105
—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—109
129	5 699	231	469	—	14	20	—	27	8	—	292	328	110
4	370	4	25	—	—	1	—	1	1	—	22	24	—122
760	15 853	607	1 553	2	110	83	16	297	1	1	842	2 046	123
54	2 085	29	141	1	13	2	1	46	—	—	139	213	—145[3]
6	53	4	2	—	—	1	—	4	—	—	2	9	146
—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—152
57	2 784	94	135	—	5	21	6	10	—	30	252	1 688	153
25	1 096	49	70	—	1	11	4	7	—	19	103	569	—163
57	1 732	39	52	—	6	17	1	23	2	—	316	590	164
35	536	16	26	—	3	6	—	16	—	—	89	172	—165
16	67	4	7	—	—	2	—	1	1	—	9	6	166
—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—168
2	11 080	36	235	—	7	3	1	—	—	—	1 446	1 308	169
2	1 674	26	119	—	4	—	—	—	—	—	152	165	—172
2 000	12 281	990	445	19	127	193	109	570	125	20	307	2 659	173
23	1 294	22	33	1	1	7	2	17	1	2	64	473	—184
363	8 794	171	383	2	70	29	1	222	1	223	3 190	1 179	185
44	1 956	15	38	—	6	4	—	31	—	118	1 233	449	—200
—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	201
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—210
171	6 952	178	674	2	8	56	11	13	40	—	175	2 198	211
87	2 119	71	209	—	6	12	6	13	11	—	105	293	—222
4 684	121 544	2 687	15 444	5	540	683	14	1 958	38	193	5 856	13 597	223
368	8 254	90	697	—	44	54	—	254	3	48	804	1 085	—233
160	2 535	125	214	—	24	8	2	78	7	—	328	405	234
4	262	3	6	—	—	—	—	5	—	—	50	44	—241
21 035	78 042	9 124	8 900	66	1 578	790	623	3 435	65	3	3 413	6 763	242
2 259	14 006	1 064	1 500	12	178	146	69	417	7	—	699	1 301	—248
342	1 436	327	174	—	7	20	11	16	2	—	34	186	249
5	88	2	8	—	—	—	1	—	—	—	8	22	—256
677	6 505	314	465	—	56	88	13	135	1	3	517	1 774	257
41	1 667	23	81	—	9	9	2	14	—	2	158	466	—262
1 544	45 625	1 355	2 840	3	173	151	67	446	31	4	3 362	8 047	263
256	7 829	188	517	—	37	29	12	80	8	1	724	1 511	—266
223	3 095	133	254	—	19	5	3	66	—	—	212	256	267
58	705	19	45	—	8	1	1	15	—	—	56	42	—281
488	3 634	222	449	—	43	36	—	343	1	4	229	357	284
4	130	—	5	—	—	—	—	5	—	—	10	41	—302
1 921	6 262	901	1 260	—	282	215	2	1 035	2	1	363	388	303
34	221	19	16	—	10	3	—	23	—	—	22	25	—305
764	35 725	818	2 681	6	47	95	5	269	29	3	784	2 545	306
27	1 168	13	57	1	8	7	—	26	4	—	50	116	—330
29	1 100	57	40	—	1	1	6	—	—	—	65	200	331
—	74	6	2	—	—	—	1	—	—	—	7	12	—359
35 429	**371 144**	**18 423**	**36 689**	**105**	**3 117**	**2 518**	**891**	**8 948**	**355**	**485**	**22 015**	**46 583**	
3 330	**45 611**	**1 662**	**3 598**	**15**	**328**	**292**	**99**	**970**	**35**	**190**	**4 501**	**7 030**	
30 417	357 231	14 102	35 699	121	2 700	2 226	655	7 206	344	496	22 423	47 173	
3 079	45 299	1 435	3 813	27	370	299	81	803	22	165	4 578	7 320	
6 940	147 497	2 780	17 410	1	874	173	9	4 127	11	7	4 591	3 331	
615	13 649	231	1 497	—	83	18	—	420	3	1	573	430	
65	2 951	22	66	—	1	4	—	20	—	—	144	143	
3	362	—	5	—	—	—	—	1	—	—	17	11	
42 434	**521 592**	**21 225**	**54 165**	**106**	**3 992**	**2 695**	**900**	**13 095**	**366**	**492**	**26 750**	**50 057**	
3 948	**59 622**	**1 893**	**5 100**	**15**	**411**	**310**	**99**	**1 391**	**38**	**191**	**5 091**	**7 471**	
37 183	509 636	16 302	52 676	123	3 469	2 377	659	9 816	349	511	27 457	51 015	
3 632	60 506	1 620	5 304	27	440	313	82	1 034	23	166	5 301	7 839	
(West)													
3 389	18 471	1 075	1 490	—	639	187	198	8	14	12	845	2 008	
274	2 660	101	186	—	61	29	7	—	2	4	178	385	
189	5 767	66	404	—	83	10	1	1	24	—	660	191	
25	1 063	4	53	—	8	—	—	—	12	—	170	24	
3 578	**24 238**	**1 141**	**1 894**	**—**	**722**	**197**	**199**	**9**	**38**	**12**	**1 505**	**2 199**	
299	**3 723**	**105**	**239**	**—**	**69**	**29**	**7**	**—**	**14**	**4**	**348**	**409**	
2 344	20 201	747	1 507	1	414	100	88	11	27	21	1 563	2 285	
232	3 265	83	228	—	44	12	6	—	7	8	334	451	

5. Im Jahre 1957 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach der

Paragraph des StGB[1]) i = insgesamt w = weiblich		Verurteilte						Von den nach allgemeinem Strafrecht					
						davon nach		Zuchthaus				Gefängnis	
									davon				
		Vorbestrafte	Gewohnheitsverbrecher nach § 20a StGB	Ausländer und Staatenlose	insgesamt	allgemeinem Strafrecht	Jugendstrafrecht	insgesamt	bis einschl. 2 Jahre	mehr als 2 bis einschl. 15 Jahre	lebenslänglich	insgesamt	bis einschl. 9 Monate
													Bundes
80— 87	i	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	1
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88— 98	i	35	—	—	109	108	1	—	—	—	—	100	74
	w	1	—	—	11	11	—	—	—	—	—	11	8
99—101	i	95	—	21	210	204	6	17	11	6	—	187	94
	w	5	—	—	33	30	3	2	1	1	—	28	18
102—104	i	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105—109	i	5	—	—	22	22	—	—	—	—	—	5	5
	w	—	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—
110—122	i	3 104	1	116	5 828	5 468	360	13	5	8	—	2 086	2 038
	w	176	—	8	374	366	8	—	—	—	—	157	156
123—145[2])	i	6 647	—	317	16 613	15 246	1 367	9	5	4	—	4 879	4 835
	w	726	—	26	2 139	2 056	83	2	1	1	—	651	648
146—152	i	22	—	5	59	49	10	2	—	2	—	39	28
	w	1	—	—	8	8	—	—	—	—	—	7	7
153—163	i	1 189	—	41	2 841	2 690	151	43	39	4	—	2 319	2 057
	w	279	—	10	1 121	1 047	74	7	7	—	—	939	864
164—165	i	853	—	21	1 789	1 693	96	—	—	—	—	803	788
	w	148	—	5	571	520	51	—	—	—	—	245	243
166—168	i	19	—	2	83	63	20	—	—	—	—	13	13
	w	4	—	1	20	20	—	—	—	—	—	4	4
169—172	i	7 221	—	182	11 082	11 044	38	12	9	3	—	10 467	10 343
	w	860	—	23	1 676	1 648	28	2	1	1	—	1 503	1 487
173—184	i	5 750	49	241	14 281	11 291	2 990	798	483	315	—	8 762	6 437
	w	359	—	17	1 317	1 272	45	9	4	5	—	1 041	998
185—200	i	3 117	—	103	9 157	8 623	534	—	—	—	—	1 142	1 129
	w	321	—	14	2 000	1 941	59	—	—	—	—	168	167
201—210	i	2	—	—	3	3	—	—	—	—	—	1	1
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
211—222	i	2 028	9	123	7 123	6 774	349	201	48	117	36	5 349	4 889
	w	376	1	28	2 206	2 048	158	51	31	17	3	1 568	1 441
223—233	i	30 597	3	1 966	126 228	118 857	7 371	20	4	16	—	14 480	14 180
	w	797	—	119	8 622	8 164	458	3	—	3	—	453	438
234—241	i	1 170	—	61	2 695	2 410	285	7	4	3	—	648	618
	w	51	—	6	266	259	7	1	1	—	—	55	53
242—248	i	45 221	209	1 376	99 077	68 918	30 159	1 412	635	777	—	37 632	32 531
	w	4 942	15	149	16 265	12 942	3 323	87	60	27	—	5 495	5 200
249—256	i	995	18	37	1 778	1 109	669	188	17	171	—	871	299
	w	44	—	1	93	86	7	2	—	2	—	72	40
257—262	i	3 105	2	153	7 182	6 191	991	20	12	8	—	2 488	2 304
	w	464	—	30	1 708	1 644	64	—	—	—	—	575	557
263—266	i	28 862	63	909	47 169	44 270	2 899	447	244	203	—	27 944	25 183
	w	3 600	6	108	8 085	7 641	444	38	17	21	—	4 302	4 070
267—281	i	1 549	1	111	3 318	2 962	356	2	1	1	—	1 306	1 260
	w	232	—	21	763	686	77	—	—	—	—	273	268
284—302	i	1 340	—	66	4 122	3 412	710	2	1	1	—	552	540
	w	29	—	1	134	130	4	—	—	—	—	12	12
303—305	i	2 351	—	92	8 183	5 361	2 822	—	—	—	—	701	696
	w	71	—	3	255	202	53	—	—	—	—	39	39
306—330	i	14 075	3	628	36 489	34 907	1 582	44	27	17	—	17 890	17 753
	w	293	—	21	1 195	1 155	40	8	6	2	—	250	244
331—359	i	157	—	7	1 129	1 043	86	6	3	3	—	813	672
	w	3	—	—	74	68	6	—	—	—	—	55	47
StGB insges.	**i**	**159 510**	**358**	**6 578**	**406 573**	**352 721**	**53 852**	**3 243**	**1 548**	**1 659**	**36**	**141 479**	**128 768**
	w	**13 782**	**22**	**591**	**48 941**	**43 949**	**4 992**	**212**	**129**	**80**	**3**	**17 903**	**17 009**
dagegen 1956	i	149 291	320	6 733	387 648	343 129	44 519	3 042	1 489	1 515	38	135 216	123 075
	w	14 036	21	678	48 378	43 864	4 514	207	129	68	10	18 106	17 173
And. Bundesgesetze	i	48 757	—	2 894	154 437	144 717	9 720	5	—	5	—	7 321	7 283
	w	1 835	—	303	14 264	13 418	846	—	—	—	—	573	570
Landesgesetze	i	660	—	24	3 016	2 929	87	—	—	—	—	19	19
	w	30	—	4	365	362	3	—	—	—	—	1	1
Verbr. u. Verg. insg.	**i**	**208 927**	**358**	**9 496**	**564 026**	**500 367**	**63 659**	**3 248**	**1 548**	**1 664**	**36**	**148 819**	**136 070**
	w	**15 647**	**22**	**898**	**63 570**	**57 729**	**5 841**	**212**	**129**	**80**	**3**	**18 477**	**17 580**
dagegen 1956	i	195 385	321	9 901	546 819	493 334	53 485	3 043	1 490	1 515	38	143 609	131 390
	w	16 017	21	1 115	64 138	58 886	5 252	207	129	68	10	18 889	17 953
													Berlin
StGB	i	8 154	13	191	21 860	17 396	4 464	179	81	95	3	8 908	8 218
	w	779	3	20	2 934	2 559	375	26	16	10	—	1 351	1 287
And. deutsch. Ges.	i	1 850	—	106	5 956	5 701	255	—	—	—	—	258	256
	w	133	—	25	1 088	1 059	29	—	—	—	—	48	48
Verbr. u. Verg. insg.	**i**	**10 004**	**13**	**297**	**27 816**	**23 097**	**4 719**	**179**	**81**	**95**	**3**	**9 166**	**8 474**
	w	**912**	**3**	**45**	**4 022**	**3 618**	**404**	**26**	**16**	**10**	—	**1 399**	**1 335**
dagegen 1956	i	8 971	7	259	22 545	19 454	3 091	142	78	61	3	7 373	6 749
	w	915	—	55	3 497	3 182	315	11	9	2	—	1 365	1 303

[1]) Zur strafbaren Handlung vgl. Tabelle 4, S. 102. — [2]) Zahlen in Klammern = Strafarrest- oder Einschließungsfälle. — [3]) Einschl. **Gebietsstand** vgl. S. 100.

strafbaren Handlung, den Strafen und Maßnahmen sowie nach dem Alter

Verurteilten erhielten				Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten erhielten				Von den Verurteilten standen z. Z. der Tat im Alter von					Paragraph des StGB
nis		Haft allein (auch Einschließung u. Strafarrest)[2]	Geldstrafe allein	Jugendstrafe	dar. mit Strafaussetzung zur Bewährung nach § 20 JGG	Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	14 bis unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 bis unter 40	40 und mehr	
davon						als schwerste Maßnahme		Jahren					
dar. mit Strafauss. zur Bew.	mehr als 9 Monate												
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	80— 87
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49	26	—	8	—	—	1	—	—	6	41	42	20	88— 98
5	3	—	—	—	—	—	—	—	1	5	4	1	
40	93	—	—	5	1	1	—	1	12	40	117	40	99—101
8	10	—	—	3	—	—	—	—	5	7	17	4	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	102—104
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	—	—	17	—	—	—	—	—	—	2	8	12	105—109
—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	2	3	
683	48	32	3 337	59	20	299	2	129	700	1 291	2 478	1 230	110—122
51	1	—	209	2	—	6	—	4	29	70	169	102	
1 171	44	115(1)	10 243	102	37	1 238	27	760	2 160	2 918	5 770	5 005	123—145a)
119	3	3	1 400	4	2	77	2	54	170	336	890	689	
17	11	—	8	4	3	6	—	6	6	12	27	8	146—152
7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	4	1	
1 538	262	—	328	45	30	106	—	57	229	439	1 157	959	153—163
713	75	—	101	25	17	49	—	25	119	218	459	300	
422	15	—	890	12	3	80	4	57	91	200	598	843	164—165
162	2	—	275	6	3	41	4	35	42	61	190	243	
10	—	—	50	1	1	19	—	16	11	15	13	28	166—168
4	—	—	16	—	—	—	—	—	—	1	5	14	
5 235	124	—	565	17	9	20	1	2	271	1 712	6 300	2 797	169—172
720	16	—	143	13	6	14	1	2	145	468	961	100	
4 280	2 325	—	1 731	747	366	2 152	91	2 000	1 435	1 472	3 823	5 551	173—184
801	43	—	222	8	7	32	5	23	55	78	333	828	
478	13	88	7 393	3	1	523	8	363	554	836	3 041	4 363	185—200
92	1	22	1 751	—	—	58	1	44	53	97	666	1 140	
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	201—210
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 952	460	2(2)	1 222	100	48	245	4	171	852	1 293	2 876	1 931	211—222
1 278	127	—	429	32	16	123	3	87	280	404	967	468	
6 488	300	26(2)	104 331	210	76	7 029	132	4 684	18 131	21 296	40 800	41 317	223—233
279	15	1	7 707	1	—	446	11	368	787	859	2 966	3 642	
270	30	1	1 754	17	9	265	3	160	339	443	945	808	234—241
30	2	—	203	—	—	7	—	4	9	16	109	128	
12 428	5 101	11(9)	29 863	6 090	2 164	23 241	828	21 035	18 024	19 101	26 582	14 335	242—248
2 481	295	2	7 358	223	87	2 951	149	2 259	2 564	2 721	5 136	3 585	
157	572	—	50	534	121	120	15	342	501	422	395	118	249—256
27	32	—	12	4	1	—	3	5	10	27	31	20	
1 198	184	—	3 683	42	16	932	17	677	779	1 028	2 495	2 203	257—262
381	18	—	1 069	—	—	64	—	41	104	221	658	684	
9 455	2 761	—	15 879	636	246	2 182	81	1 544	4 195	8 413	19 761	13 256	263—266
2 165	232	—	3 301	82	40	348	14	256	705	1 315	3 646	2 163	
528	46	1(1)	1 653	24	14	320	12	223	387	582	1 335	791	267—281
137	5	—	413	4	4	71	2	58	64	105	322	214	
332	12	—	2 858	5	4	696	9	488	671	755	1 298	910	284—302
10	—	—	118	—	—	3	1	4	5	13	63	49	
179	5	1	4 659	6	1	2 741	75	1 921	2 161	1 738	1 623	740	303—305
12	—	—	163	—	—	51	2	34	35	37	82	67	
6 840	137	369(1)	16 604	82	22	1 482	18	764	3 499	5 689	13 930	12 607	306—330
109	6	21	876	3	—	34	3	27	70	133	524	441	
594	141	2	222	35	23	50	1	29	97	108	387	508	331—359
47	8	—	13	3	3	3	—	—	8	5	30	31	
56 347	**12 711**	**648**(16)	**207 351**	**8 776**	**3 215**	**43 748**	**1 328**	**35 429**	**55 112**	**69 849**	**135 802**	**110 381**	**StGB**
9 638	**894**	**49**	**25 785**	**413**	**186**	**4 378**	**201**	**3 330**	**5 260**	**7 200**	**18 234**	**14 917**	**insges.**
53 544	12 141	611	204 260	6 204	2 233	37 212	1 103	30 417	49 801	65 087	131 001	111 342	dagegen 1956
9 351	933	69	25 482	367	172	3 997	150	3 079	5 248	6 938	18 067	15 046	
2 548	38	230(66)	137 161	43	16	9 500	177	6 940	20 190	24 461	54 147	48 699	And. Bun-
308	3	2	12 843	3	—	817	26	615	1 728	1 562	4 832	5 527	desgesetze
10	—	2	2 908	1	—	86	—	65	88	154	902	1 807	Landes-
1	—	—	361	—	—	3	—	3	5	15	103	239	gesetze
58 905	**12 749**	**880**(82)	**347 420**	**8 820**	**3 231**	**53 334**	**1 505**	**42 434**	**75 390**	**94 464**	**190 851**	**160 887**	**Verbr. u.**
9 947	**897**	**51**	**38 989**	**416**	**186**	**5 198**	**227**	**3 948**	**6 993**	**8 777**	**23 169**	**20 683**	**Verg.** insges.
56 641	12 219	769	345 913	6 237	2 243	45 997	1 251	37 183	68 978	88 604	186 795	165 259	dagegen 1956
9 789	936	72	39 718	369	173	4 718	165	3 632	6 924	8 487	23 428	21 667	
(West)													
5 074	690	14	8 295	538	167	3 683	243	3 389	2 565	2 949	6 060	6 897	StGB
853	64	1	1 181	16	3	336	23	274	287	417	955	1 001	
142	2	2	5 441	—	—	244	11	189	470	551	1 663	3 083	Andere
33	—	—	1 011	—	—	26	3	25	57	60	291	6 655	dtsch. Ges.
5 216	**692**	**16**	**13 736**	**538**	**167**	**3 927**	**254**	**3 578**	**3 035**	**3 500**	**7 723**	**9 980**	**Verbr. u.**
886	**64**	**1**	**2 192**	**16**	**3**	**362**	**26**	**299**	**344**	**477**	**1 246**	**1 656**	**Verg.** insges.
3 697	624	13	11 926	334	99	2 624	133	2 344	2 254	2 730	6 564	8 653	dagegen 1956
804	62	—	1 806	10	3	291	14	232	311	394	1 155	1 405	

§§ 49a und 49b StGB.

6. Im Jahre 1957 Verurteilte nach ausgewählten Straftaten

Strafbare Handlung (Paragraph des StGB)	Verurteilte insgesamt Zahl	Verurteilten ziffer	weiblich	Von den Verurteilten waren Erwachsene insgesamt	Erwachsene und zwar weiblich	Heranwachsende	Jugendliche	Dagegen Verurteilte insgesamt 1956
Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und die öffentl. Ordnung (§§ 80—168)[1]	27 557	*68,3*	4 282	26 531	4 164	3 216	1 026	27 249
Verfassungsfeindliche Vereinigungen (§ 90a)	14	*0,0*	—	14	—	1	—	41
Flucht nach Verkehrsunfall (§ 142)	7 117	*17,6*	319	6 925	312	847	192	6 756
Verbrechen und Vergehen gegen die Person (§§ 169—241)	170 569	*422,9*	16 087	163 189	15 559	21 582	7 380	160 500
Verletzen der Unterhaltspflicht (§ 170b)	10 296	*25,5*	1 301	10 295	1 300	246	1	10 216
Vernachlässigen eines Kindes (§ 170d)	277	*0,7*	212	277	212	9	—	297
Unzucht zwischen Männern (§§ 175, 175a)	3 124	*7,7*	1	2 670	1	331	454	2 774
Nötigung zur Unzucht (§ 176 Abs. 1, Nr. 1 und 2)	535	*1,3*	2	297	2	102	238	442
Unzucht mit Kindern (§ 176 Abs. 1, Nr. 3)	3 652	*9,1*	22	2 779	17	396	873	4 137
Notzucht, Unzucht oder Notzucht mit Todesfolge (§§ 177, 178)	932	*2,3*	1	760	1	226	172	858
Kuppelei (§§ 180, 181)	1 722	*4,3*	998	1 721	998	9	1	2 002
Zuhälterei (§ 181a)	284	*0,7*	2	283	2	17	1	252
Erregen öffentlichen Ärgernisses (§ 183)	2 172	*5,4*	122	1 991	120	254	181	1 903
Mord (§ 211)	97	*0,2*	10	88	10	13	9	95
Totschlag (§§ 212, 213)	148	*0,4*	37	148	37	9	—	122
Kindestötung (§ 217)	42	*0,1*	42	39	39	17	3	35
Abtreibung (§ 218)	2 751	*6,8*	1 892	2 670	1 812	293	81	2 476
Fahrlässige Tötung (§ 222)	4 060	*10,1*	222	3 985	218	515	75	3 653
Fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	3 463	*8,6*	135	3 403	131	483	60	3 029
Leichte Körperverletzung (§ 223)	11 856	*29,4*	836	11 143	806	1 844	713	10 416
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a)	12 056	*29,9*	631	11 015	602	2 765	1 041	10 616
Schwere Körperverletzung, Körperverletzung mit Todesfolge (§§ 224—226)	137	*0,3*	5	129	5	23	8	107
Fahrlässige Körperverletzung (§ 230)	101 922	*252,7*	7 050	99 004	6 742	13 494	2 918	95 593
Fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	95 760	*237,4*	6 354	93 321	6 073	12 705	2 439	88 664
Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 242—330)	207 318	*514,0*	28 498	180 324	25 814	30 217	26 994	198 840
Diebstahl (§§ 242—244)	79 098	*196,1*	13 038	60 361	10 927	15 169	18 737	71 410
Unterschlagung (§ 246)	14 246	*35,3*	3 071	13 532	2 943	1 340	714	15 406
Raub (§§ 249—252, 255)	1 429	*3,5*	46	1 126	41	437	303	1 101
Erpressung (§ 253)	349	*0,9*	47	310	47	64	39	401
Begünstigung (§§ 257, 257a, 258)	1 126	*2,8*	277	1 060	265	190	66	1 061
Hehlerei (§§ 259—261)	6 056	*15,0*	1 431	5 445	1 402	589	611	5 984
Betrug (§§ 263, 264)	42 432	*105,2*	7 435	41 137	7 204	3 872	1 295	39 560
Untreue (§ 266)	3 747	*9,3*	567	3 710	550	129	37	3 554
Vorsätzliche Brandstiftung (§§ 306—308)	213	*0,5*	22	169	20	38	44	187
Fahrlässige Brandstiftung (§ 309)	1 553	*3,9*	467	1 443	453	118	110	2 386
Vorsätzliche Transportgefährdung (§ 315)	32	*0,1*	—	25	—	9	7	53
Vorsätzliche Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315a)	1 150	*2,9*	17	1 042	15	240	108	1 352
Fahrlässige Transportgefährdung (§ 316 Abs. 1)	1 618	*4,0*	45	1 601	45	90	17	1 570
Fahrlässige Gefährdung d. Straßenverk. (§ 316 Abs. 2)	23 501	*58,3*	237	23 189	232	2 099	312	25 206
Volltrunkenheit (§ 330a)	7 064	*17,5*	296	6 962	295	730	102	6 400
Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	672	*1,7*	19	666	19	65	6	462
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—359)	1 129	*2,8*	74	1 100	74	97	29	1 059
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB insgesamt	**406 573**	***1 007,9***	**48 941**	**371 144**	**45 611**	**55 112**	**35 429**	**387 648**
Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	154 437	*382,9*	14 264	147 497	13 649	20 190	6 940	156 198
Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz	110 358	*273,6*	7 213	105 056	6 692	16 106	5 302	107 371
Steuer- und Zollzuwiderhandlungen (Abgabenordnung).	10 362[2]	*25,7*	767	9 959	739	1 874	403	12 472
Vergehen nach Landesgesetzen	3 016	*7,5*	365	2 951	362	88	65	2 973

[1]) Einschl. §§ 49a und 49b StGB. — [2]) Außerdem wurden erledigt: Auf dem Gebiet der Besitz- und Verkehrsteuern durch Strafbescheide der Finanzämter 1 852 und durch Unterwerfungsverhandlungen 12 608 Fälle; auf dem Gebiet der Zölle und Verbrauchsteuern durch Strafbescheide der Hauptzollämter im Rechnungsjahr (1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958) 8 114 und durch Unterwerfungsverhandlungen 16 715 Fälle.

Gebietsstand vgl. S. 100.

7. Gerichte und Staats-(Amts)anwaltschaften mit ihrem Personal 1957

Oberlandesgericht	Oberlandesgerichte			Land- und Amtsgerichte					Staats- und Amtsanwaltschaften				
	Richter[1]	Beamte[2]	Angestellte und Lohnempfänger	Land-	Amts-	Richter[1]	Beamte[2]	Angestellte und Lohnempfänger	Staats-	Amts-	Staats-(Amts)anwälte	andere Beamte[2]	Angestellte und Lohnempfänger
				Gerichte					Anwaltschaften				
Schleswig	33	15	28	4	59	357	703	802	5	—	88	65	133
Hamburg	58	73	99	1	6	316	827	1 113	1	—	83	91	190
Braunschweig	17	25	16	1	16	126	262	275	1	—	34	34	42
Celle	62	90	64	7	81	546	1 063	1 297	7	—	150	141	172
Oldenburg	27	41	48	3	38	237	412	587	3	—	70	46	105
Bremen	15	5	9	1	3	96	249	273	1	—	33	35	51
Düsseldorf	81	103	76	6	38	692	1 341	1 645	7	—	206	150	308
Hamm	97	153	104	10	111	1 044	1 933	2 379	11	—	364	253	534
Köln	60	88	81	3	28	445	814	1 061	4	—	162	113	225
Frankfurt	63	92	77	9	83	711	1 480	1 594	9	10	228	178	344
Koblenz	34	57	40	4	65	306	886	615	4	8	90	88	96
Neustadt a. d. Weinstraße	21	20	14	4	26	186	464	416	4	7	68	46	102
Karlsruhe	40	35	34	9	60	385	760	854	9	—	115	60	130
Stuttgart	50	43	54	8	60	483	765	805	8	—	153	69	134
Bamberg	20	33	23	7	38	278	660	389	7	—	68	48	69
München	70	72	75	9	80	705	1 733	1 086	9	—	195	123	209
Nürnberg	29	53	86	5	49	350	951	626	5	—	97	88	84
Saarbrücken	15	6	6	1	16	100	233	231	1	—	32	25	46
Bundesgebiet[3]	**792**	**1 004**	**934**	**92**	**857**	**7 363**	**15 536**	**16 048**	**96**	**25**	**2 236**	**1 653**	**2 974**
Berlin (West)	97	104	86	1	9	503	968	867	2	1	148	168	200

[1]) Ausschließlich der juristischen Hilfsarbeiter, die nicht als Richter tätig werden. — [2]) Nur Beamte des gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes. — [3]) Einschl. Saarbrücken, ohne Bundesgerichtshof und Bayerisches Oberstes Landesgericht.

8. Geschäftsanfall bei den Zivil- und Strafgerichten 1957*)

a) Zivilsachen in erster Instanz

Amtsgerichte	
Mahnsachen	3 697 109
Gewöhnliche Prozesse	851 741
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	28 071
Arreste u. einstweilige Verfügungen	53 738
Eröffnete Konkurs- und Vergleichsverfahren	2 932
Landgerichte	
vor den Zivilkammern:	
Sühnesachen	3 577
Gewöhnliche Prozesse	79 453
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	3 545
Arreste u. einstweilige Verfügungen	8 828
Prozesse in Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	77 529
vor den Kammern für Handelssachen:	
Gewöhnliche Prozesse	16 541
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	4 198
Arreste u. einstweilige Verfügungen	2 159

b) Strafsachen in erster Instanz

Amtsgerichte	
Privatklagesachen	33 500
Anträge auf Erlaß von Strafverfügungen und jugendrichterlichen Verfügungen	1 154 315
Strafbefehlen	648 431
Anklagen wegen	
Verbrechen	34 273
Vergehen	262 898
Übertretungen	51 265
Hauptverhandlungen vor den Schöffengerichten	89 519
Amtsrichtern	306 950
Jugendschöffengerichten	21 552
Jugendrichtern	96 976
Landgerichte	
Anhängig gewordene Strafverfolgungs- bzw. Anzeigesachen bei der Staatsanwaltschaft	2 268 723
Amtsanwaltschaft	747 810
Hauptverfahren vor den Schwurgerichten	404
Großen Strafkammern	11 536
Jugendkammern	1 625
Oberlandesgerichte	
Hauptverfahren in erster Instanz	212
Bundesgerichtshof	
Hauptverfahren in erster Instanz	38

c) Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen[1])

Zivilsachen	
Berufungsinstanz	
bei den Landgerichten	
vor den Zivilkammern	44 460
Gewöhnliche Prozesse	44 360
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	100
vor den Kammern für Handelssachen	505
Gewöhnliche Prozesse	488
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	17
bei den Oberlandesgerichten	
Gewöhnliche Prozesse einschl. der Entschädigungssachen n. d. BEG	18 465
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	180
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	5 295
Revisionsinstanz beim Bundesgerichtshof	
Gewöhnliche Prozesse einschl. der Entschädigungssachen n. d. BEG	1 561[2])
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	15
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	78
Strafsachen	
in der Berufungsinstanz bei den Landgerichten	
vor den großen Strafkammern	17 229
vor den Jugendkammern	3 911
vor den kleinen Strafkammern	29 616
in der Revisionsinstanz	
bei den Oberlandesgerichten	
gegen Urteile in der ersten Instanz	3 331
gegen Urteile in der Berufungsinstanz	6 097
beim Bundesgerichtshof	
gegen Urteile der Schwurgerichte	173
gegen Urteile der großen Strafkammern	2 412

*) Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin). — [1]) Ohne Bayerisches Oberstes Landesgericht. — [2]) Außerdem 63 Berufungen in Patentsachen.

9. Klagen vor den Arbeitsgerichten 1958 und 1957

Land	Jahr	Eingereichte Klagen insgesamt	darunter von Arbeitnehmern[1]	darunter von Arbeitgebern[2]	Erledigte Klagen wegen Arbeitsentgelt	Arbeitszeit	Urlaubsentgelt	Kündigung	Klagen, bei denen Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung zugelassen wurde
Schleswig-Holstein	1958	5 192	4 987	203	3 606	69	542	1 572	36
»	1957	6 242	6 018	224	4 051	67	783	2 149	92
Hamburg	1958	7 441	7 035	405	4 218	—	1 885	1 952	37
»	1957	7 779	7 391	388	4 497	2	1 598	1 842	106
Niedersachsen	1958	15 639	14 930	709	7 682	80	1 883	4 103	105
»	1957	16 790	16 156	634	9 267	80	2 099	3 941	92
Bremen	1958	3 841	3 537	304	2 121	12	941	599	18
»	1957	3 713	3 530	183	2 176	5	953	751	30
Nordrhein-Westfalen	1958	54 882	46 848	8 033	25 922	879	4 009	16 678	484
»	1957	50 623	44 439	6 183	27 510	680	3 795	15 210	345
Hessen	1958	29 336	28 621	646	32 426	73	1 417	5 022	54
»	1957	41 036	40 477	558	14 821	105	1 529	4 750	55
Rheinland-Pfalz	1958	8 514	8 250	254	4 647	4	890	2 930	48
»	1957	8 868	8 674	193	4 597	5	795	2 893	34
Baden-Württemberg	1958	18 309	17 402	902	11 164	42	1 855	5 766	83
»	1957	19 010	18 147	860	10 356	41	1 662	5 608	66
Bayern	1958	19 487	18 562	731	10 719	59	1 820	6 480	40
»	1957	20 140	19 372	595	10 656	89	1 999	6 221	50
Bundesgebiet	1958	**162 641**	**150 172**	**12 187**	**102 505**	**1 218**	**15 242**	**45 102**	**905**
dagegen	1957	174 201	164 204	9 818	87 931	1 074	15 213	43 365	870
»	1956	146 698	138 541	7 967	86 345	973	15 799	40 139	941
»	1955	145 015	138 631	6 269	81 887	1 055	16 177	39 952	1 621
»	1954	154 252	148 219	5 912	90 913	1 192	17 329	46 499	1 007
»	1953	155 689	151 207	4 451	96 259	1 088	16 716	41 732	1 263
Saarland	1958	2 471	2 402	69	1 858	39	213	482	8
»	1957	2 428	2 394	34	1 271	36	182	396	12
Berlin (West)	1958	12 334	11 984	344	7 616	18	1 070	3 099	63
»	1957	13 363	12 972	364	8 211	31	1 659	3 200	39

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
[1]) Einschl. der von Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen. — [2]) Und deren Organisationen.

10. Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten 1956 und 1957

Im Jahre a=zugegangene b=erledigte c=am Jahresende anhängige Rechtsstreite	Schleswig-Holstein[1]	Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	
	I.	I.	II.	I.	II.[2]	I.	II.	I.	II.	I.	II.
	Instanz										
1956 a	3 572	2 549	639	7 231	1 260	814	192	15 648	3 431	4 346	882
b	3 172	2 493	653	6 601	1 374	658	198	15 712	3 315	3 841	696
c	2 505	1 188	361	5 582	819	524	97	8 845	3 166	3 995	897
1957 a	3 846	2 053	523	7 953	1 243	643	123	17 305	3 641	4 103	934
b	3 668	2 234	590	7 199	1 218	584	139	14 676	3 524	4 092	728
c	2 683	1 007	294	6 336	844	583	81	11 474	3 283	4 006	1 103

Im Jahre a=zugegangene b=erledigte c=am Jahresende anhängige Rechtsstreite	Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet			Saarland		Berlin (West)	
	I.	II.	I.	II.	I.	II.	I.	II.	III.[3]	I.	II.	I.	II.
	Instanz												
1956 a	1 649	545	4 985	705	7 114	1 770	47 908	9 424	3 236	99	183	9 101	1 223
b	1 543	457	4 164	618	6 355	1 630	44 539	8 941	2 321	134	200	8 031	1 098
c	1 183	313	4 447	501	5 178	2 647	33 447	8 801	3 346	164	336	7 733	906
1957 a	1 836	570	5 046	853	6 175	1 450	48 960	9 337	3 649	188	232	7 462	1 393
b	1 625	493	4 842	698	7 467	1 694	46 387	9 084	3 176	158	186	8 774	1 162
c	1 394	390	4 651	656	3 886	2 403	36 020	9 054	3 819	194	382	6 421	1 137

Quelle: Bundesministerium des Innern.
[1]) II. Instanz vgl. Niedersachsen. — [2]) Einschl. Schleswig-Holstein. — [3]) Bundesverwaltungsgericht.
Gebietsstand vgl. S. 100.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit der

Rechtspflege

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

II. Bevölkerungsbewegung
Ehescheidungen, Ehelösungen S. 56f, 25* — Gerichtliche Todeserklärungen Tab. 21, S. 55 — Ausgewanderte Erwerbspersonen (Rechts- und Sicherheitswahrer) *St. Jb. 1958, S. 62*

III. Gesundheitswesen
Gefängniskrankenanstalten S. 74 — Mord als Todesursache S. 68ff, 31*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Studierende, Doktorate, Diplom- und Staatsprüfungen (Rechtswissenschaften) S. 90f — Bücher (Recht, Verwaltung) Tab. 15, S. 93

V. Rechtspflege (ältere Ergebnisse)
Ersuchen um Auslieferung *St. Jb. 1957, S. 113* — Verurteilte in den Ländern (ausführlichere Ergebnisse) *St. Jb. 1956, S. 104*

VI. Wahlen
Gesetzgebungstätigkeit S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen des Verwaltungs- und Rechtswesens *St. Jb. 1958, Tab. 4, S. 112* — Beschäftigte in der Rechts- und Wirtschaftsberatung S. 119 — Arbeitslose Rechts- und Sicherheitswahrer S. 120

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Bund der Richter und Staatsanwälte Tab. 4f, S. 128

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in der Rechts- und Wirtschaftsberatung S. 156

XV. Verkehr
Fahrzeugbestand im Wirtschaftszweig Rechtswesen S. 308 — Polizeilich ermittelte Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen S. 314ff

XVI. Geld und Kredit
Konkurse und Vergleichsverfahren S. 339f

XVII. Versicherungen
Einbruchdiebstahlversicherung S. 346

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Minderjährige unter Amtsvormundschaft und gerichtlich angeordneter Schutzaufsicht sowie in Fürsorgeerziehung Tab. 3, S. 362

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für die Rechtspflege S. 368ff — Einnahmen aus Strafen S. 366, 372 — Personalstand der Justiz *St. Jb. 1958, S. 380* — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Rechtsberatung) S. 385 — Umsatz und Umsatzsteuer in der Rechts- und Wirtschaftsberatung S. 391

Ausführlichere Ergebnisse über die

Wahlen

die in früheren Jahrgängen (bei mehrmaligem Erscheinen der Tabellen: letzter Jahrgang) des Statistischen Jahrbuches veröffentlicht wurden:

Wahl zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949 *St. Jb. 1953, S. 108* —
Wahl zum 2. Deutschen Bundestag am 6. 9. 1953 *St. Jb. 1957, S. 114* —
Wahlbeteiligung und Stimmabgabe sowie die Kombination von Erst- und Zweitstimmen nach Geschlecht und Alter nach den repräsentativen Sonderauszählungen bei der Bundestagswahl 1953 *St. Jb. 1954, S. 110f* — bei der Bundestagswahl 1957 *St. Jb. 1958, S. 108f*

VI. Wahlen

Soweit **kein Gebietsstand** angegeben ist, beziehen sich die Angaben für 1957 auf das **Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin)**, für die vorhergehenden Jahre **nur auf das Bundesgebiet.**

1. Die Wahlen zum Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949, 6. 9. 1953 und 15. 9. 1957

Gegenstand	Wahl	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet
Wahlberechtigte	1957	1000	1 549,0	1 328,7	4 438,9	467,3	10 407,0	3 214,9	2 237,0	4 857,8	6 240,5	660,0	35 400,9
(1957 im Wählerverzeichnis eingetragene Personen)	1953	1000	1 573,5	1 241,9	4 388,8	421,0	9 599,1	3 081,8	2 143,3	4 536,8	6 134,8	—	33 120,9
	1949	1000	1 731,0	1 141,2	4 425,6	379,8	8 681,8	2 906,2	1 900,8	4 056,9	5 984,2	—	31 207,6
Abgegebene Stimmen[1]	1957	1000	1 367,2	1 185,2	3 950,2	414,5	9 158,9	2 863,1	1 976,2	4 097,6	5 470,3	589,6	31 072,9
	1953	1000	1 391,8	1 085,3	3 894,7	367,9	8 251,0	2 672,1	1 842,7	3 710,3	5 263,8	—	28,479,6
	1949	1000	1 431,0	926,4	3 440,0	317,0	6 909,7	2 247,4	1 513,8	2 864,8	4 851,6	—	24 495,6
davon: gültig	1957	1000	1 312,0	1 154,3	3 826,4	398,6	8 855,3	2 727,3	1 899,0	3 907,8	5 273,6	551,1	29 905,4
	1953	1000	1 352,1	1 060,0	3 780,6	356,2	8 008,4	2 557,0	1 775,4	3 588,1	5 073,6	—	27 551,3
	1949	1000	1 397,7	905,4	3 366,0	303,9	6 726,5	2 128,3	1 431,6	2 745,5	4 727,6	—	23 732,4
ungültig	1957	1000	55,2	30,9	123,8	15.9	303,7	135,8	77,2	189,7	196,7	38,5	1 167,5
	1953	1000	39,7	25,3	114,1	11,7	242,5	115,2	67,3	122,1	190,3	—	928,3
	1949	1000	33,3	21,0	74,0	7,1	183,2	119,1	82,2	119,3	124,0	—	763,2
Wahlbeteiligung	1957	vH	*88,3*	*89,2*	*89,0*	*88,7*	*88,0*	*89,1*	*88,3*	*84,4*	*87,7*	*89,3*	*87,8*
	1953	vH	*88,5*	*87,4*	*88,7*	*87,4*	*86,0*	*86,7*	*86,0*	*81,8*	*85,8*	—	*86,0*
	1949	vH	*82,7*	*81,2*	*77,7*	*81,9*	*79,6*	*77,3*	*79,6*	*70,6*	*81,1*	—	*78,5*
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:													
CDU bzw. CSU Christlich Demokratische Union bzw. Christlich-Soziale Union	1957	1000	631,1	432,3	1 495,3	121,3	4 814,0	1 116,5	1 019,7	2 061,7	3 015,9	300,6[2]	15 008,4
	1957	vH	*48,1*	*37,4*	*39,1*	*30,4*	*54,4*	*40,9*	*53,7*	*52,8*	*57,2*	*54,5*	*50,2*
	1953	vH	*47,1*	*36,7*	*35,2*	*24,8*	*48,9*	*33,2*	*52,1*	*52,4*	*47,8*	—	*45,2*
	1949	vH	*30,7*	*19,7*	*17,6*	*16,9*	*36,9*	*21,4*	*49,0*	*39,6*	*29,2*	—	*31,0*
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1957	1000	404,6	528,6	1 255,2	184,0	2 965,6	1 037,2	578,2	1 009,0	1 394,8	138,3	9 495,6
	1957	vH	*30,8*	*45,8*	*32,8*	*46,2*	*33,5*	*38,0*	*30,4*	*25,8*	*26,4*	*25,1*	*31,8*
	1953	vH	*26,5*	*38,1*	*30,1*	*39,0*	*31,9*	*33,7*	*27,2*	*23,0*	*23,3*	—	*28,8*
	1949	vH	*29,6*	*39,6*	*33,4*	*34,4*	*31,4*	*32,1*	*28,6*	*23,9*	*22,7*	—	*29,2*
FDP Freie Demokratische Partei	1957	1000	73,7	108,5	226,5	23,3	554,8	232,9	185,3	561,5	240,7	100,1	2 307,1
	1957	vH	*5,6*	*9,4*	*5,9*	*5,8*	*6,3*	*8,5*	*9,8*	*14,4*	*4,6*	*18,2*	*7,7*
	1953	vH	*4,5*	*10,3*	*6,9*	*7,5*	*8,5*	*19,7*	*12,1*	*12,7*	*6,2*	—	*9,5*
	1949	vH	*7,4*	*15,8*	*7,5*	*12,9*	*8,6*	*28,1*	*15,8*	*17,6*	*8,5*	—	*11,9*
GB/BHE Gesamtdeutscher Block/BHE	1957	1000	109,5	16,8	291,2	8,2	224,9	152,0	27,8	185,2	357,1	1,5	1 374,1
	1957	vH	*8,3*	*1,5*	*7,6*	*2,0*	*2,5*	*5,6*	*1,5*	*4,7*	*6,8*	*0,3*	*4,6*
	1953	vH	*11,6*	*2,5*	*10,8*	*3,3*	*2,7*	*6,4*	*1,5*	*5,4*	*8,2*	—	*5,9*
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
DP Deutsche Partei	1957	1000	49,3	54,1	435,9	55,1	141,3	148,8	29,7	50,1	38,8	4,1	1 007,3
	1957	vH	*3,8*	*4,7*	*11,4*	*13,8*	*1,6*	*5,5*	*1,6*	*1,3*	*0,7*	*0,7*	*3,4*
	1953	vH	*4,0*	*5,9*	*11,9*	*17,0*	*1,0*	*2,8*	*1,1*	*1,6*	*0,9*	—	*3,3*
	1949	vH	*12,1*	*13,1*	*17,8*	*18,0*	—	—	—	—	—	—	*4,0*
FU bzw. BP oder Z Föderalistische Union bzw. Bayernpartei oder Zentrum	1957	1000	—	—	13,5	—	72,6	—	—	—	168,2	—	254,3
	1957	vH	—	—	*0,4*	—	*0,8*	—	—	—	*3,2*	—	*0,9*
	1953	vH	—	—	—	—	*2,7*	—	—	—	*9,2*	—	*2,5*
	1949	vH	*0,9*	—	*3,4*	—	*8,9*	—	—	—	*20,9*	—	*7,2*
Sonstige Parteien und Wählergruppen	1957	1000	43,8	14,0	108,8	6,7	82,1	40,0	58,3	40,3	58,1	6,6	458,7
	1957	vH	*3,3*	*1,2*	*2,8*	*1,7*	*0,9*	*1,5*	*3,1*	*1,0*	*1,1*	*1,2*	*1,5*
	1953	vH	*6,3*	*6,6*	*5,2*	*8,4*	*4,3*	*4,2*	*6,0*	*4,9*	*4,3*	—	*4,9*
	1949	vH	*19,3*	*11,7*	*20,3*	*17,9*	*14,2*	*18,5*	*6,6*	*18,9*	*18,6*	—	*16,7*

[1]) 1953 und 1957 Zweitstimmen. — [2]) Davon: CDU 183,4=33,3 vH, CSU 117,2=21,3 vH.

2. Sitze im Deutschen Bundestag nach den Wahlen 1949, 1953 und 1957

Land a = in Wahlkreisen und auf Landeslisten b = in Wahlkreisen		Insgesamt			CDU/CSU			SPD			FDP			DP			Sonstige Parteien und Wählergruppen		
		1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.
		Bundestagswahl																	
Schleswig-Holstein	a	23	26	23	8	14	14	8	7	7	2	1	1	3	1	1	2	3	—
	b	14	14	14	7	14	14	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Hamburg	a	13	18	19	3	7	7	6	7	9	2	2	2	1	2	1	1	—	—
	b	8	8	8	3	3	1	4	1	7	1	2	—	—	2	—	—	—	—
Niedersachsen	a	58	66	61	12	25	27	24	21	22	5	5	4	12	8	8	5	7	—
	b	34	34	34	4	13	21	24	11	8	1	2	—	5	8	5	—	—	—
Bremen	a	5	6	6	1	2	2	3	3	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—
	b	3	3	3	—	—	—	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	a	109	138	154	43	72	87	37	47	54	10	12	11	—	1	2	19	6	—
	b	66	66	66	40	51	53	25	13	13	1	1	—	—	—	—	—	1	—
Hessen	a	36	44	46	9	15	20	13	16	19	12	9	4	—	1	3	2	3	—
	b	22	22	22	3	7	11	12	10	10	7	5	—	—	—	1	—	—	—
Rheinland-Pfalz	a	25	31	31	13	18	18	7	9	10	4	4	3	—	—	—	1	—	—
	b	15	15	15	11	13	12	4	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	a	55	67	67	26	38	37	15	16	18	10	9	11	—	1	1	4	3	—
	b	33	33	33	23	29	32	6	2	1	2	2	—	—	—	—	2	—	—
Bayern	a	78	91	82	24	52	53	18	25	25	7	6	4	—	—	—	29	8	—
	b	47	47	47	24	42	47	12	3	—	—	2	—	—	—	—	11	—	—
Saarland	a	—	—	8	—	—	5	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	5	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	a	**402**	**487**	**497**	**139**	**243**	**270**	**131**	**151**	**169**	**52**	**48**	**41**	**17**	**15**	**17**	**63**	**30**	—
	b	**242**	**242**	**247**	**115**	**172**	**194**	**96**	**45**	**46**	**12**	**14**	**1**	**5**	**10**	**6**	**14**	**1**	—
Berlin (West)		19	22	22	5	6	7	9	11	12	5	5	2	—	—	—	—	—	1

3. Landtagswahlen vom April 1955 bis Dezember 1958

Gegenstand	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
		28. 9. 58	10. 11. 57	24. 4. 55	9. 10. 55	6. 7. 58	23. 11. 58	15. 5. 55	4. 3. 56	23. 11. 58[1]	18. 12. 55	7. 12. 58
Wahlberechtigte	1000	1 564,1	1 339,8	4 400,6	440,1	10 508,0	3 257,5	2 151,2	4 738,4	6 257,1	664,4	1 757,8
Abgegebene Stimmen	1000	1 233,6	1 037,8	3 410,3	369,5	8 046,2	2 680,5	1 634,8	3 328,9	4 794,6	600,2	1 632,5
davon: gültig	1000	1 217,0	1 023,8	3 357,8	364,7	7 948,2	2 633,9	1 583,8	3 266,2	9 203,8	589,2	1 616,5
ungültig	1000	16,6	14,0	52,6	4,8	98,0	46,7	50,9	62,7	353,2	11,0	16,0
Wahlbeteiligung	vH	*78,9*	*77,5*	*77,5*	*84,0*	*76,6*	*82,3*	*76,0*	*70,3*	*76,6*	*90,3*	*92,9*
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:												
CDU bzw. CSU	1000	540,8	330,4	894,0	65,7	4 011,4	843,0	741,4	1 392,6	4 192,9	278,2[2]	609,1
	vH	*44,4*	*32,3*	*26,6*	*18,0*	*50,5*	*32,0*	*46,8*	*42,6*	*45,6*	*47,2*	*37,7*
SPD	1000	437,0	551,6	1 182,0	174,1	3 115,7	1 235,4	501,8	942,7	2 839,3	118,7	850,1
	vH	*35,9*	*53,9*	*35,2*	*47,8*	*39,2*	*46,9*	*31,7*	*28,9*	*30,8*	*20,1*	*52,6*
FDP	1000	65,1	88,0	264,8	31,5	566,3	250,3	201,8	541,2	512,3	142,6	61,1
	vH	*5,4*	*8,6*	*7,9*	*8,6*	*7,1*	*9,5*	*12,7*	*16,6*	*5,6*	*24,2*	*3,8*
GB/BHE	1000	84,3	—	370,4	10,6	—	194,0	28,3	204,3	793.6	—	—
	vH	*6,9*	—	*11,0*	*2,9*	—	*7,4*	*1,8*	*6,3*	*8,6*	—	—
DP	1000	34,0	42,2	415,2	60,6	125,7	93,3	—	—	34,4	—	53,9
	vH	*2,8*	*4,1*	*12,4*	*16,6*	*1,6*	*3,5*	—	—	*0,4*	—	*3,3*
DRP Deutsche Reichspartei	1000	13,0	4,1	126,7	—	43,3	16,2	—	—	56,9	—	—
	vH	*1,1*	*0,4*	*3,8*	—	*0,5*	*0,6*	—	—	*0,6*	—	—
FU bzw. BP oder Z.	1000	—	—	37,6	—	83,7	—	—	—	742,4	—	—
	vH	—	—	*1,1*	—	*1,1*	—	—	—	*8,1*	—	—
SSW Südschleswigscher Wählerverbd.	1000	34,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	vH	*2,3*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Parteien und Wählergruppen	1000	8,8	7,6	67,1	22,2	2,0	1,7	110,6	185,2	31,9	49,7	42,3
	vH	*0,7*	*0,7*	*2,0*	*6,1*	*0,0*	*0,1*	*7,0*	*5,7*	*0,3*	*8,3*	*2,6*

[1]) Jeder Wähler hatte 2 Stimmen. — [2]) Davon: CDU 149 525 = 25,4 vH; CVP 128 658 = 21,8 vH. Die damalige Christliche Volkspartei des Saarlandes ist jetzt Landesverband der CSU Bayern. Die Stimmen der neben der CDU und der CVP bei der Landtagswahl als selbständige Partei aufgetretenen CSU sind in der Zeile »Sonstige Parteien und Wählergruppen« enthalten.

4. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten nach dem Stand vom 1.1.1959

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU bzw. CSU	SPD	FDP	GB/ BHE	DP	FU bzw. BP oder Z	Sonstige
Bundestag	15. 9. 1957	497[1])	270	169	41	—	17	—	—
Schleswig-Holstein	28. 9. 1958	69	33	26	3	5	—	—	2
Hamburg	10. 11. 1957	120	41	69	10	—	—	—	—
Niedersachsen	24. 4. 1955	159	46	57	10	14	20	—	12
Bremen	9. 10. 1955	96	17	52	8	—	18	—	1
Nordrhein-Westfalen	6. 7. 1958	200	104	81	15	—	—	—	—
Hessen	23. 11. 1958	96	32	48	9	7	—	—	—
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	100	51	37	12	—	—	—	—
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	120	56	36	21	7	—	—	—
Bayern	23. 11. 1958	204	102	64	8	16	—	14	—
Saarland	18. 12. 1955	50	25[2])	8	13	—	—	—	4
Berlin (West)	7. 12. 1958	133	55	78	—	—	—	—	—

[1]) Ohne die 22 (7 CDU, 12 SPD, 2 FDP, 1 Freie Deutsche Volkspartei) Abgeordneten von Berlin (West), die z. Z. im allgemeinen nur beratende Stimme haben. — [2]) Einschl. 11 Abgeordnete der CSU (CVP).

5. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung und der Länderregierungen sowie Stimmenzahl der Länder im Bundesrat nach dem Stand vom 1. 1. 1959*)

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Parteizugehörigkeit des Bundeskanzlers bzw. des Ministerpräsidenten[1])	Parteizugehörigkeit der übrigen stimmberechtigten Regierungsmitglieder							Stimmenzahl im Bundesrat
			CDU bzw. CSU	SPD	FDP	GB/ BHE	DP	FU bzw. BP od. Z	Sonstige	
Bundesregierung	15. 9. 1957	CDU	15	—	—	—	2	—	—	—
Schleswig-Holstein	28. 9. 1958	CDU	5	—	1	—	—	—	1	4
Hamburg	10. 11. 1957	SPD	—	9	3	—	—	—	—	3
Niedersachsen	24. 4. 1955	DP	3	4	—	—	1	—	—	5
Bremen	9. 10. 1955	SPD	3	6	2	—	—	—	—	3
Nordrhein-Westfalen	6. 7. 1958	CDU	8	—	—	—	—	—	—	5
Hessen	23. 11. 1958	SPD	—	4	—	2	—	—	—	4
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	CDU	3	—	1	—	—	—	1	4
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	CDU	5	3	2	1	—	—	—	5
Bayern	23. 11. 1958	CSU	10	—	1	3	—	—	—	5
Saarland	18. 12. 1955	CDU	4	1	2	—	—	—	—	3
Berlin (West)	7. 12. 1958	SPD	5	7	—	—	—	—	—	4[2])

*) Hessen: Stand vom 28. 1. 1959.
[1]) In Hamburg und Bremen: Präsident des Senats; in Berlin (West): Regierender Bürgermeister. — [2]) Z. Z. im allgemeinen nicht stimmberechtigt

6. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen bei den Bundestagswahlen 1953 und 1957

(Ergebnisse einer Repräsentativstatistik)

Altersgruppe (etwa) von .. bis unter .. Jahre alt	Jahr	Wahlbeteiligung[1])	Von 1000 Wählern nebenstehender Altersgruppe wählten mit der Zweitstimme							Von 1000 Zweitstimmen insgesamt, die für einen Wahlvorschlag oder ungültig abgegeben wurden, entfallen auf Männer oder Frauen der vorstehenden Altersgruppe							Von 1000 Zweitstimmen der Männer bzw. Frauen, die für einen Wahlvorschlag oder ungültig abgegeben wurden, entfallen auf vorstehende Altersgruppe						
			CDU/ CSU	SPD	FDP	GB/ BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/ CSU	SPD	FDP	GB/ BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/ CSU	SPD	FDP	GB/ BHE	DP	Sonstige	ungültig
Männer																							
21 bis 30 ..	1957	836	446	367	73	32	27	23	32	83	105	83	62	71	83	73	196	203	166	135	140	152	195
	1953	803	403	333	97	49	.	90	27	77	93	73	68	.	77	71	186	184	149	147	.	142	189
30 » 60 ..	1957	913	419	348	88	47	37	31	30	242	311	315	286	304	342	211	574	601	628	617	600	628	564
	1953	897	361	321	120	62	.	112	24	241	311	315	297	.	360	222	580	617	641	644	.	656	589
60 und mehr	1957	910	455	307	79	52	44	29	34	97	101	104	115	132	119	90	230	196	207	248	261	219	241
	1953	901	411	293	111	56	.	102	26	97	101	103	97	.	110	84	234	200	210	209	.	203	222
zusammen	**1957**	895	**432**	**342**	**83**	**45**	**37**	**29**	**31**	**422**	**517**	**502**	**462**	**507**	**544**	**375**	000	000	000	000	000	000	000
	1953	880	**379**	**317**	**114**	**58**	.	**106**	**25**	**415**	**504**	**491**	**462**	.	**547**	**378**	000	000	000	000	.	000	000
Frauen																							
21 bis 30 ..	1957	826	509	300	67	36	26	20	43	90	82	73	66	65	68	93	155	170	146	122	132	149	149
	1953	796	467	280	91	50	.	77	35	93	81	71	71	.	63	96	159	163	140	132	.	138	154
30 » 60 ..	1957	890	499	282	75	47	32	22	43	350	306	324	343	310	292	374	605	634	652	637	629	640	598
	1953	878	438	273	106	61	.	87	35	357	322	338	361	.	301	395	610	648	665	670	.	666	634
60 und mehr	1957	827	545	240	64	49	33	20	50	139	95	100	129	117	96	159	240	197	202	241	238	211	254
	1953	805	496	238	93	54	.	83	35	135	94	99	106	.	90	132	231	189	195	197	.	196	212
zusammen	**1957**	864	**511**	**276**	**71**	**46**	**31**	**21**	**45**	**578**	**483**	**498**	**538**	**493**	**456**	**625**	000	000	000	000	000	000	000
	1953	849	**455**	**266**	**101**	**58**	.	**84**	**35**	**585**	**496**	**509**	**538**	.	**454**	**622**	000	000	000	.	000	000	000
Männer und Frauen																							
insgesamt	**1957**	878	**474**	**307**	**77**	**45**	**34**	**25**	**38**	000	000	000	000	000	000	000	—	—	—	—	—	—	—
	1953	863	**420**	**290**	**107**	**58**	.	**95**	**31**	000	000	000	000	.	000	000	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Von 1000 Wahlberechtigten haben gewählt.
Gebietsstand vgl. S. 110.

7. Gesetzgebung in der ersten und zweiten Wahlperiode des Deutschen Bundestages

a) Gesetze

Gesetzentwürfe der/des — Ressort	Wahlperiode des Deutschen Bundestages							
	1949/53				1953/57			
	Eingebrachte Gesetze insgesamt	davon verabschiedet	davon anderweitig erledigt	davon nicht mehr erledigt	Eingebrachte Gesetze insgesamt	davon verabschiedet	davon anderweitig erledigt	davon nicht mehr erledigt
Gesetzentwürfe der Bundesregierung	472	392	.	.	446	368[1])	26	52
des Bundestages	301	141	.	.	414	132	180	102
des Bundesrates	32	12	.	.	17	7	6	4
insgesamt	**805**	**545**	**174**	**86**	**877**	**507[1])**	**212**	**158**
davon nach Ressorts:[2])								
Auswärtiges	23	17	6	—	70	65	—	5
Arbeit und Sozialordnung	114	76	22	16	143	76	48	19
Atomenergie und Wasserwirtschaft	—	—	—	—	7	1	1	5
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	49	37	6	6	40	24	5	11
Finanzen[3])	257	170	67	20	251	133	89	29
Inneres	106	58	30	18	83	48	12	23
Justiz	114	79	20	15	83	52	10	21
Post und Fernmeldewesen	4	4	—	—	2	2	—	—
Verkehr	29	23	5	1	47	32	4	11
Verteidigung	—	—	—	—	27	19	7	1
Vertriebene	10	9	1	—	38	12	23	3
Wirtschaft[4])	86	66	12	8	71	37	10	24
Wohnungsbau	13	6	5	2	15	6	3	6

b) Rechtsverordnungen

Ressort	Wahlperiode des Deutschen Bundestages					
	1949/53			1953/57		
	Rechtsverordnungen insgesamt	davon veröffentlicht im Bundesgesetzblatt	davon veröffentlicht im Bundesanzeiger	Rechtsverordnungen insgesamt	davon veröffentlicht im Bundesgesetzblatt	davon veröffentlicht im Bundesanzeiger
Auswärtiges	3	3	—	1	—	1
Arbeit- und Sozialordnung	23	21	2	54	45	9
Atomenergie und Wasserwirtschaft	—	—	—	—	—	—
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	107	19	88	145	50	95
Finanzen	190	128	62	320	254	66
Inneres	55	44	11	82	75	7
Justiz	39	37	2	10	10	—
Post und Fernmeldewesen	22	4	18	18	2	16
Verkehr	64	27	37	238	72	166
Verteidigung	—	—	—	7	7	—
Vertriebene	11	10	1	18	9	9
Wirtschaft[4])	351	12	339	98	9	89
Wohnungsbau	5	4	1	7	3	4
Angelegenheiten des Bundesrates	7	7	—	—	—	—
Insgesamt	**877**	**316**	**561**	**998**	**536**	**462**

Quelle: Bundesministerium der Justiz.

[1]) Außerdem 3 beschlossene Gesetze, die wegen Fristablaufs bzw. nach Einarbeitung in andere Gesetze wieder außer Kraft gesetzt worden sind. — [2]) Zum Teil auch zusammen mit anderen Ressorts. — [3]) Einschl. »Wirtschaftlicher Besitz des Bundes«. — [4]) Einschl. »Wirtschaftliche Zusammenarbeit«.

8. Tätigkeit des Deutschen Bundestages und personelle Veränderungen in der ersten, zweiten und dritten Wahlperiode

Vorgang	Wahlperiode			Vorgang	Wahlperiode		
	1949/53	1953/57	1957/61 (Stand Ende 58)		1949/53	1953/57	1957/61 (Stand Ende 58)
Tätigkeit				Sonstige Vorlagen	360	180	90
Gesetzentwürfe der Bundesregierung	441	431	121	Petitionen	27 400	33 000	9 800
Gesetzentwürfe des Bundestages	301	414	61	Plenarsitzungen	282	227	54
Gesetzentwürfe des Bundesrates	20	13	—	Ältestenratssitzungen	185	172	26
Verordnungsentwürfe	27	70	8	Sitzungen von Ausschüssen und Unterausschüssen	5 474	4 389	626
Selbständige Anträge von Abgeordneten, die keinen Gesetzentwurf enthalten	1 081	479	76	Fraktions- und Fraktionsvorstandssitzungen	1 774	1 777	250
Große Anfragen	160	97	24	**Personelle Veränderungen**			
Kleine Anfragen	355	377	119	Verstorbene Abgeordnete	28	18	7
Anträge der Bundesregierung gemäß d. Reichshaushaltsordnung	14	83	10	Mandatsniederlegungen	25	22	5
				Aberkennung von Mandaten	1	1	—

Quelle: Deutscher Bundestag.

VII. Erwerbstätigkeit

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet«** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

A. Berufszählungen 1939, 1950 und Mikrozensus 1957

Vorbemerkung: Die Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Stichprobenerhebung (Mikrozensus. Tab. A 2—6) und der Auszählung der Arbeitnehmerkartei der Arbeitsämter (Abschnitt B) erklären sich u. a. aus Unterschieden des jeweils erfaßbaren Personenkreises, aus Unterschieden der Begriffsabgrenzung, aus Unterschieden der Angaben über die Stellung im Beruf, aus den bei jeder Stichprobe auftretenden Zufallsabweichungen und vermutlich aus einer gewissen Überhöhung der ausgezählten Kartenbestände.

1. Erwerbspersonen unter der Wohnbevölkerung 1939 und 1950 nach Wirtschaftsbereichen und nach der Stellung im Beruf

Gebietsstand 13. 9. 1950

Wirtschaftsbereich und Bevölkerungsgruppe — Stellung im Beruf	Bevölkerung[1])				Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			
	1939[2])		1950		1939[2])		1950	
	1000	vH[3])	1000	vH[3])	1000	vH[3])	1000	vH[3])
Landwirtschaft	7 054	*17,9*	7 007	*14,7*	5 309	*23,0*	5 114	*18,4*
Nichtlandwirtschaft	26 874	*70,0*	32 099	*67,3*	14 373	*62,4*	16 960	*61,0*
Erwerbspersonen mit bzw. ohne Angehörige zusammen	33 928	*87,9*	39 106	*82,0*	19 682	*85,4*	22 074	*79,4*
davon: Selbständige	5 992	*17,7*	6 934	*17,7*	2 927	*14,9*	3 258	*14,8*
Mithelf. Familienangehörige	3 727	*11,0*	3 365	*8,6*	3 627	*18,4*	3 184	*14,4*
Abhängige	24 209	*71,3*	28 807	*73,7*	13 128	*66,7*	15 631	*70,8*
Selbständige Berufslose mit bzw. ohne Angehörige	4 754	*12,1*	8 590	*18,0*	3 358	*14,6*	5 728	*20,6*
Insgesamt	**38 682**	***100***	**47 696**	***100***	**23 040**	***100***	**27 802**	***100***

[1]) Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf. — [2]) Ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden). — [3]) Wirtschaftsbereiche und Bevölkerungsgruppen in vH der Insgesamt-Summe, Stellung im Beruf in vH der Erwerbspersonen.

2. Die Bevölkerung im Oktober 1957 nach der Stellung zum Erwerbsleben

1000

Stellung zum Erwerbsleben	Insgesamt	Im Erwerbsleben in der Woche vom 6. bis 12. Okt. 1957		
		beteiligte		nicht beteiligte Personen
		tätige Personen	nichttätige Personen (Arbeitsuchende)	
Erwerbspersonen[1])	23 819	23 571	248	—
Selbständige Berufslose	6 356	133	46	6 177
Angehörige ohne Hauptberuf	20 494	575	69	19 851
Zusammen	**50 669**	**24 279**	**362**	**26 028**

[1]) Einschließlich Soldaten.

3. Im Erwerbsleben tätige Personen*) im Oktober 1957 nach Wirtschaftsbereichen sowie Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich	Stellung im Beruf										Anteil innerhalb des Wirtschaftsbereiches				
	insgesamt		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter[1])		insgesamt	Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte und Angestellte	Arbeiter[1])
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	vH				
insgesamt															
Land- und Forstwirtschaft ...	4 085	*16,8*	1 217	*38,2*	2 269	*75,6*	30	*0,6*	569	*4,5*	*100*	*29,8*	*55,5*	*0,7*	*13,9*
Produzierendes Gewerbe	11 469	*47,2*	814	*25,5*	298	*9,9*	1 525	*28,1*	8 832	*69,7*	*100*	*7,1*	*2,6*	*13,3*	*77,0*
Handel und Verkehr	4 720	*19,4*	762	*23,9*	279	*9,3*	1 938	*35,7*	1 742	*13,8*	*100*	*16,1*	*5,9*	*41,1*	*36,9*
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	4 005	*16,5*	394	*12,4*	158	*5,3*	1 930	*35,6*	1 523	*12,0*	*100*	*9,8*	*3,9*	*48,2*	*38,0*
Insgesamt ...	**24 279**	*100*	**3 186**	*100*	**3 003**	*100*	**5 423**	*100*	**12 667**	*100*	*100*	*13,1*	*12,4*	*22,3*	*52,2*
männlich															
Land- und Forstwirtschaft ...	1 855	*12,1*	970	*38,7*	506	*75,2*	21	*0,6*	359	*4,1*	*100*	*52,3*	*27,3*	*1,1*	*19,3*
Produzierendes Gewerbe	8 566	*56,0*	705	*28,1*	93	*13,8*	1 020	*30,7*	6 747	*76,9*	*100*	*8,2*	*1,1*	*11,9*	*78,8*
Handel und Verkehr	2 865	*18,7*	563	*22,4*	55	*8,2*	1 104	*33,2*	1 143	*13,0*	*100*	*19,7*	*1,9*	*38,5*	*39,9*
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	1 998	*13,1*	270	*10,8*	19	*2,8*	1 182	*35,5*	526	*6,0*	*100*	*13,5*	*1,0*	*59,2*	*26,3*
Insgesamt ...	**15 284**	*100*	**2 508**	*100*	**673**	*100*	**3 327**	*100*	**8 776**	*100*	*100*	*16,4*	*4,4*	*21,8*	*57,4*
weiblich															
Land- und Forstwirtschaft ...	2 230	*24,8*	248	*36,6*	1 763	*75,7*	10	*0,5*	210	*5,4*	*100*	*11,1*	*79,0*	*0,4*	*9,4*
Produzierendes Gewerbe	2 904	*32,3*	109	*16,1*	204	*8,8*	505	*24,1*	2 085	*53,6*	*100*	*3,8*	*7,0*	*17,4*	*71,8*
Handel und Verkehr	1 855	*20,6*	199	*29,4*	224	*9,6*	834	*39,8*	599	*15,4*	*100*	*10,7*	*12,1*	*45,0*	*32,3*
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	2 007	*22,3*	123	*18,1*	139	*6,0*	748	*35,7*	997	*25,6*	*100*	*6,1*	*6,9*	*37,3*	*49,7*
Insgesamt ...	**8 996**	*100*	**678**	*100*	**2 330**	*100*	**2 097**	*100*	**3 891**	*100*	*100*	*7,5*	*25,9*	*23,3*	*43,3*

*) Einschl. Soldaten. — [1]) Einschl. Lehrlinge, Praktikanten, Volontäre, Heimarbeiter.

4. Im Erwerbsleben tätige Personen*) nach Wirtschaftsbereichen und den in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleisteten Arbeitsstunden sowie der Stellung im Beruf

Geleistete Arbeitsstunden in der vorwiegenden Tätigkeit in der Berichtswoche	Von 100 je Wirtschaftsbereich im Erwerbsleben tätigen				
	Selbständigen	Mithelfenden Familienangehörigen	Beamten	Angestellten	Arbeitern
	leisteten in der Berichtswoche nebenstehende Zahl von Wochenstunden				
Land- und Forstwirtschaft					
unter 24[1]) Stunden	3,2	19,5	5,1	3,4	5,3
24 bis 44 Stunden	4,5	7,5	—	2,3	7,7
45 bis 48 Stunden	6,5	5,4	38,5	43,3	30,1
49 bis 69 Stunden	38,0	30,7	30,8	40,7	40,3
70 und mehr Stunden	47,8	36,9	25,6	10,3	16,7
Produzierendes Gewerbe					
unter 24[1]) Stunden	5,7	9,9	1,5	3,3	4,8
24 bis 44 Stunden	7,6	12,9	4,4	4,3	6,1
45 bis 48 Stunden	34,3	38,0	82,4	80,5	81,3
49 bis 69 Stunden	41,2	29,9	8,8	10,9	7,5
70 und mehr Stunden	11,2	9,2	2,9	1,0	0,4
Handel und Verkehr					
unter 24[1]) Stunden	5,1	8,0	5,3	4,5	6,8
24 bis 44 Stunden	5,2	14,3	1,2	5,6	6,7
45 bis 48 Stunden	26,7	31,0	76,7	75,1	72,8
49 bis 69 Stunden	46,3	34,0	15,6	13,4	12,1
70 und mehr Stunden	16,6	12,6	1,1	1,4	1,5
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen					
unter 24[1]) Stunden	7,7	7,1	7,7	5,6	8,6
24 bis 44 Stunden	8,9	12,2	15,2	7,4	11,5
45 bis 48 Stunden	24,2	24,2	59,8	67,9	57,1
49 bis 69 Stunden	34,3	30,3	14,5	15,7	19,1
70 und mehr Stunden	24,9	26,2	2,8	3,4	3,6

*) Ohne Soldaten. — [1]) Einschl. 0 Stunden.

5. Durchschnittlich in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleistete Arbeitsstunden*) der im Erwerbsleben tätigen Personen**) nach Wirtschaftsbereichen sowie Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich	Stellung im Beruf					Gesamtdurchschnitt
	Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter	
insgesamt						
Land- und Forstwirtschaft	57,8	(50,4)	54,0	51,8	51,6	(52,8)
Produzierendes Gewerbe	50,0	46,6	47,8	45,3	43,8	44,6
Handel und Verkehr	52,2	48,1	46,4	45,5	44,6	46,5
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	47,9	46,8	42,6	45,7	44,6	45,0
Gesamtdurchschnitt	**53,3**	**49,6**	**44,2**	**45,5**	**44,4**	**46,4**
männlich						
Land- und Forstwirtschaft	58,4	57,0	54,0	53,0	53,1	56,9
Produzierendes Gewerbe	50,8	48,1	47,8	46,1	44,4	45,2
Handel und Verkehr	53,2	51,3	46,5	47,0	46,3	47,9
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	49,1	49,7	43,9	45,2	45,5	45,5
Gesamtdurchschnitt	**54,1**	**55,1**	**45,1**	**46,2**	**45,1**	**47,2**
weiblich						
Land- und Forstwirtschaft	55,4	(48,5)[1]	—	49,8	49,2	(49,3)
Produzierendes Gewerbe	45,1	45,9	47,0	43,7	42,1	42,8
Handel und Verkehr	49,3	47,3	44,9	44,2	41,5	44,2
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	45,2	46,4	35,2	46,1	44,2	44,6
Gesamtdurchschnitt	**50,1**	**48,0**	**37,7**	**44,7**	**42,9**	**45,1**

*) In der hier berücksichtigten vorwiegenden Tätigkeit. — **) Ohne Soldaten. — [1]) Ohne vollständigen Ausschluß aller hauswirtschaftlichen Arbeitszeiten.

6. Im Erwerbsleben tätige Personen*), Tätigkeitsfälle und insgesamt in der Woche vom 6. bis 12. Oktober 1957 geleistete Arbeitsstunden nach Wirtschaftsbereichen sowie der Stellung im Beruf

Wirtschaftsbereich	Im Erwerbsleben tätige Personen nach ihrer vorwiegenden Erwerbstätigkeit				Tätigkeitsfälle				In allen Tätigkeitsfällen geleistete Arbeitsstunden			
	insgesamt	davon als			insgesamt	davon in der Stellung im Beruf als			insgesamt	davon entfielen auf Tätigkeiten als		
		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige
	1 000								Mill. Stunden			
Land- und Forstwirtschaft	4 085	1 217	2 269	600	4 678	1 529	2 505	644	(225,5)	75,7	(118,1)[1])	31,8
Produzierendes Gewerbe	11 469	814	298	10 358	11 548	851	302	10 395	512,6	41,5	14,0	457,2
Handel und Verkehr	4 720	762	279	3 680	4 788	800	286	3 701	220,7	40,5	13,5	166,6
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	3 875	394	158	3 323	3 952	421	162	3 369	175,8	19,3	7,5	149,0
Insgesamt	**24 149**	**3 186**	**3 003**	**17 960**	**24 966**	**3 602**	**3 255**	**18 109**	**(1 134,7)**	**177,0**	**(153,1)**	**804,6**
	vH innerhalb der Stellung im Beruf				vH innerhalb der Wirtschaftsbereiche							
Land- und Forstwirtschaft	*16,9*	*38,2*	*75,5*	*3,3*	*100*	*32,7*	*53,5*	*13,8*	*100*	*33,6*	*(52,4)*	*14,1*
Produzierendes Gewerbe	*47,5*	*25,5*	*9,9*	*57,7*	*100*	*7,4*	*2,6*	*90,0*	*100*	*8,1*	*2,7*	*89,2*
Handel und Verkehr	*19,5*	*23,9*	*9,3*	*20,5*	*100*	*16,7*	*6,0*	*77,3*	*100*	*18,4*	*6,1*	*75,5*
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen,	*16,0*	*12,4*	*5,3*	*18,5*	*100*	*10,6*	*4,1*	*85,3*	*100*	*11,0*	*4,3*	*84,7*
Insgesamt	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*14,4*	*13,0*	*72,5*	*100*	*15,6*	*13,5*	*70,9*

*) Ohne Soldaten. — [1]) Ohne vollständigen Ausschluß aller hauswirtschaftlichen Arbeitszeiten.

Gebietsstand vgl. S. 114.

B. Auszählung der Arbeitnehmerkartei der Arbeitsämter

Vorbemerkung: Die Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Stichprobenerhebung (Mikrozensus, Tab. A 2–6) und der Auszählung der Arbeitnehmerkartei der Arbeitsämter erklären sich u. a. aus Unterschieden des jeweils erfaßbaren Personenkreises, aus Unterschieden der Begriffsabgrenzung, aus Unterschieden der Angaben über die Stellung im Beruf, aus den bei jeder Stichprobe auftretenden Zufallsabweichungen und vermutlich aus einer gewissen Überhöhung der ausgezählten Kartenbestände. —

1. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Ländern am 30. 9. 1958 und 30. 9. 1957

Land (i. = insgesamt, m. = männlich)	Abhängige Erwerbspersonen[1])								
	insgesamt			Beschäftigte			Arbeitslose		
	Stand am		Meßzahlen 1958	Stand am		Meßzahlen 1958	Stand am		Meßzahlen 1958
	30. 9. 1958	30. 9. 1957	30.9.1957 = 100	30. 9. 1958	30. 9. 1957	30.9.1957 = 100	30. 9. 1958	30. 9. 1957	30.9.1957 = 100
Schleswig-Holstein ..... i.	799 682	790 274	*101,2*	772 248	756 614	*102,1*	27 434	33 660	*81,5*
m.	530 950	523 498	*101,4*	517 705	505 383	*102,4*	13 245	18 115	*73,1*
Hamburg ..... i.	791 865	773 581	*102,4*	779 093	757 714	*102,8*	12 772	15 867	*80,5*
m.	486 682	477 785	*101,9*	481 257	470 997	*102,2*	5 425	6 788	*79,9*
Niedersachsen ..... i.	2 432 613	2 407 997	*101,0*	2 375 454	2 332 847	*101,8*	57 159	75 150	*76,1*
m.	1 626 061	1 612 205	*100,9*	1 598 771	1 571 945	*101,7*	27 290	40 260	*67,8*
Bremen ..... i.	286 620	275 640	*104,0*	277 664	267 134	*103,9*	8 956	8 506	*105,3*
m.	185 995	179 866	*103,4*	182 565	176 791	*103,3*	3 430	3 075	*111,5*
Nordrhein-Westfalen .... i.	6 397 595	6 253 072	*102,3*	6 314 490	6 190 699	*102,0*	83 105	62 373	*133,2*
m.	4 343 139	4 261 957	*101,9*	4 301 043	4 234 834	*101,6*	42 096	27 123	*155,2*
Hessen ..... i.	1 706 616	1 683 802	*101,4*	1 680 148	1 649 797	*101,8*	26 468	34 005	*77,8*
m.	1 148 115	1 133 781	*101,3*	1 133 459	1 114 052	*101,7*	14 656	19 729	*74,3*
Rheinland-Pfalz ..... i.	1 088 226	1 069 979	*101,7*	1 073 165	1 051 525	*102,1*	15 061	18 454	*81,6*
m.	754 137	745 744	*101,1*	744 621	732 482	*101,7*	9 516	13 262	*71,8*
Baden-Württemberg ..... i.	2 855 192	2 798 636	*102,0*	2 836 897	2 777 387	*102,1*	18 295	21 249	*86,1*
m.	1 782 857	1 748 478	*102,0*	1 772 458	1 736 061	*102,1*	10 399	12 417	*83,7*
Bayern ..... i.	3 333 712	3 281 403	*101,6*	3 255 402	3 183 190	*102,3*	78 310	98 213	*79,7*
m.	2 095 639	2 066 172	*101,4*	2 061 028	2 017 441	*102,2*	34 611	48 731	*71,0*
Bundesgebiet ... i.	**19 692 121**	**19 334 384**	*101,9*	**19 364 561**	**18 966 907**	*102,1*	**327 560**	**367 477**	*89,1*
m.	**12 953 575**	**12 749 486**	*101,6*	**12 792 907**	**12 559 986**	*101,9*	**160 668**	**189 500**	*84,8*
Saarland ..... i.	342 391	338 640	*101,1*	337 034	333 774	*101,0*	5 357	4 866	*110,1*
m.	258 393	256 432	*100,8*	254 301	252 797	*100,6*	4 092	3 635	*112,6*
Berlin (West) ..... i.	938 305	940 507	*99,8*	878 381	871 779	*100,8*	59 924	68 728	*87,2*
m.	529 973	527 528	*100,5*	505 442	499 797	*101,1*	24 531	27 731	*88,5*

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Statistisches Amt des Saarlandes.

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte, soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) sowie Arbeitslose.

2. Abhängig Beschäftigte am 30. 9. 1958 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Bundesgebiet			Saarland			Berlin (West)		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
Land- und Forstwirtschaft	836 057	544 339	291 718	3 433	2 166	1 267	6 280	3 500	2 780
Produzierendes Gewerbe	11 260 613	8 557 012	2 703 601	231 696	202 739	28 957	434 255	286 541	147 714
Handel und Verkehr	3 671 303	2 209 691	1 461 612	63 480	35 443	28 037	186 830	102 455	84 375
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen	3 596 588	1 481 865	2 114 723	38 425	13 953	24 472	251 016	112 946	138 070
Insgesamt ...	**19 364 561**	**12 792 907**	**6 571 654**	**337 034**	**254 301**	**82 733**	**878 381**	**505 442**	**372 939**

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Statistisches Amt des Saarlandes.

3. Beschäftigte 1957 und 1958 nach Wirtschaftszweigen*)

Kennziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Bundesgebiet						Berlin (West)	
		30. 9. 1957		31. 3. 1958		30. 9. 1958		30. 9. 1958	
		Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen
	Land- und Forstwirtschaft	**875 256**	**310 439**	**771 172**	**248 767**	**836 057**	**291 718**	**6 280**	**2 780**
1	Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	744 949	274 943	665 753	233 497	705 176	256 916	5 825	2 539
2	Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	130 307	35 496	105 419	15 270	130 881	34 802	455	241
	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	**1 161 519**	**52 677**	**1 097 034**	**48 647**	**1 153 643**	**53 475**	**14 280**	**1 852**
3/6	Bergbau, Torf- und Erdölgewinnung	689 040	17 286	680 250	15 422	679 106	17 151	2	2
7/8	Gewinnung und Bearbeitung von nat. Gesteinen, Zementindustrie, Brannt- und Formsteinherstellung	305 370	19 090	249 715	17 002	303 337	19 318	3 884	520
40	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	167 109	16 301	167 069	16 223	171 200	17 006	10 394	1 330
	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	**3 797 548**	**713 373**	**3 805 336**	**724 706**	**3 910 597**	**751 404**	**193 710**	**62 565**
11/12	Eisen- und Metallgewinnung	569 257	47 960	569 630	48 713	567 892	49 470	3 357	644
13a	Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenherstellung)	587 076	194 461	585 333	193 997	597 202	197 541	12 141	4 202
14/15	Schmiederei, Schlosserei	104 335	2 136	99 452	2 216	103 671	2 299	5 015	187
17	Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1 745 738	180 877	1 749 635	185 105	1 803 085	190 524	63 128	9 706
18	Elektrotechnik	596 822	218 094	607 020	224 452	643 509	242 452	101 135	45 020
19	Feinmechanik und Optik	184 541	69 428	184 715	69 793	185 851	68 678	8 620	2 778
27b	Stellmacherei	7 675	245	7 334	242	7 136	254	80	6
28b	Bootsbau	2 104	172	2 217	188	2 251	186	234	22
	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	**4 082 135**	**1 849 366**	**4 032 430**	**1 826 410**	**4 096 540**	**1 844 753**	**145 712**	**79 320**
9/10	Keramische und Glasindustrie	179 903	71 478	180 157	72 054	183 948	73 087	2 249	866
13b	Schmuckwarenherstellung einschl. Bearbeitung von Edelsteinen	35 452	17 119	35 011	17 057	34 808	16 931	293	93
20	Chemische Industrie	470 778	148 601	479 201	150 948	494 365	156 595	13 988	7 324
21	Textilgewerbe	762 950	445 132	750 991	436 719	733 447	423 404	7 835	5 245
22	Papiererzeugung und -verarbeitung	186 739	86 066	188 968	86 970	194 790	90 413	6 153	4 167
23a	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe (ohne photographisches Gewerbe)	200 345	70 251	202 545	71 618	209 143	73 271	15 234	4 544
24	Ledergewerbe	101 723	47 109	99 796	45 979	98 921	46 136	1 664	860
25	Kautschuk- und Asbestverarbeitung	98 706	36 196	99 963	37 220	102 282	37 576	1 706	699
26	Säge- und Furnierwerke	112 962	14 173	105 108	14 006	111 319	14 418	416	77
27a	Tischlerei	331 813	34 417	319 397	34 062	326 086	34 921	8 649	536
28a	Böttcherei, Drechslerei und sonst. Schnitzstoffverarbeitung; Herstellung von Verpackungsmitteln, Korb- und Bürstenwarenherstellung, Holzveredlung	86 206	33 765	84 902	33 453	84 830	33 166	1 641	669
28c	Sportgeräteherstellung	3 808	1 450	3 661	1 319	3 560	1 292	209	141
29	Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	36 599	20 798	34 539	19 020	36 572	20 722	597	247
30	Mühlengewerbe, Bäckerei	206 529	58 585	202 239	57 123	207 476	60 035	12 508	4 547
31	Zucker- und Zuckerwarenindustrie	73 063	44 212	67 224	41 873	74 781	45 565	4 350	3 243
32	Fleischerei, Fischindustrie	152 705	53 615	154 079	54 246	159 506	56 052	8 737	3 870
33	Getränkeherstellung, Spirituosenindustrie	116 996	28 021	116 876	27 279	124 541	30 039	6 467	1 651
34	Tabakindustrie	71 575	56 489	71 213	56 285	70 271	55 330	2 019	1 388
35	Molkereien, Obst- und Gemüseverwertung, übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	163 680	78 468	150 959	67 105	165 255	78 344	3 585	1 779
36	Schneiderei, Näherei, Kleider- und Wäscheherstellung	414 550	351 515	412 331	349 757	405 601	344 744	38 459	32 283

Anmerkungen auf S. 119.
Gebietsstand vgl. S. 114.

3. Beschäftigte 1957 und 1958 nach Wirtschaftszweigen*)

Kennziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Bundesgebiet						Berlin (West)	
		30. 9. 1957		31. 3. 1958		30. 9. 1958		30. 9. 1958	
		Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen
37	Schuhmacherei und Schuhindustrie	140 192	69 584	140 498	70 541	139 859	69 848	1 877	610
38a	Mützen-, Hut-, Putzmacherei; Bekleidungszubehör, Bettfedernaufbereitung, Kürschnerei- und Rauchwarenzurichtung	89 431	71 390	88 513	70 869	89 488	71 581	5 128	4 230
39c2	Polstermöbelherstellung	45 230	10 932	44 259	10 907	45 691	11 283	1 948	251
	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	**2 013 757**	**50 973**	**1 570 448**	**50 532**	**2 099 833**	**53 969**	**80 553**	**3 977**
16	Klempnerei, Rohrinstallation	194 151	5 129	185 453	5 096	202 507	5 399	12 028	465
39a	Bau- und Architekturbüros	36 151	10 212	36 460	10 238	38 424	11 083	1 379	550
39b	Hoch- und Tiefbau	1 474 459	28 394	1 092 316	27 955	1 542 909	29 805	53 600	2 206
39c1	Baunebengewerbe	298 828	6 405	246 350	6 420	305 057	6 754	12 706	672
39d1	Schornstein- und Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung)	10 168	833	9 869	823	10 936	928	840	84
	Handel, Geld- und Versicherungswesen	**2 330 924**	**1 240 057**	**2 339 800**	**1 254 886**	**2 452 615**	**1 319 823**	**133 483**	**74 523**
41/42	Handel- und Handelshilfsgewerbe	2 002 988	1 098 114	2 008 984	1 111 033	2 110 769	1 169 642	114 516	66 414
43a	Geld-, Bank- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	327 936	141 943	330 816	143 853	341 846	150 181	18 967	8 109
	Dienstleistungen	**1 355 650**	**1 156 047**	**1 342 379**	**1 145 259**	**1 385 336**	**1 175 992**	**70 405**	**52 702**
23b	Photographisches Gewerbe	16 034	12 045	15 558	11 684	16 932	12 913	1 068	803
38b	Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	94 744	79 708	96 878	81 594	101 025	85 220	5 803	4 897
39d2	Gebäudereinigung	16 098	11 448	17 980	13 098	20 719	15 652	2 316	1 789
46b	Dienstmann- und Trägergewerbe	566	64	509	115	644	82	32	16
48	Gaststättenwesen	335 233	254 615	328 251	249 214	357 502	270 212	15 442	9 938
52b2	Wohngewerbe	25 354	11 634	25 386	11 937	26 314	12 198	13 867	11 338
53b	Badeanstalten	5 454	3 046	5 219	2 938	6 031	3 412	465	221
54	Friseurgewerbe	126 729	90 886	125 835	90 339	137 027	100 727	6 880	5 306
57	Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum, Schaustellung, Sport	75 929	34 318	76 166	34 925	77 677	35 365	10 864	4 793
58	Häusliche Dienste	659 509	658 283	650 597	649 415	641 465	640 211	13 668	13 601
	Verkehrswesen	**1 195 802**	**137 713**	**1 196 395**	**138 958**	**1 218 688**	**141 789**	**53 347**	**9 852**
44	Deutsche Bundespost	336 359	93 213	337 919	93 540	344 171	95 534	20 603	6 062
45	Deutsche Bundesbahn	534 284	19 838	537 421	19 993	540 696	20 290	8 462	1 566
46a	Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	202 472	18 041	199 833	18 760	209 585	19 111	23 477	2 122
47	Schiffahrt, Hafen- und Wasserstraßengewerbe	122 687	6 621	121 222	6 665	124 236	6 854	805	102
	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	**2 154 316**	**896 276**	**2 164 811**	**907 601**	**2 211 252**	**938 731**	**180 611**	**85 368**
43b	Sozialversicherung	60 384	21 295	62 412	22 159	63 990	22 983	9 379	4 530
49	Verwaltung	893 397	221 356	899 838	224 789	921 211	232 710	90 905	31 676
50	Wirtschafts- und Sozialorganisation	60 774	32 194	61 584	32 860	63 419	33 989	2 697	1 760
51	Deutsche und ausländische Verteidigungsstellen und ausländische Vertretungen	295 770	82 973	284 987	80 906	278 432	79 443	12 095	4 109
52a	Bildungswesen, Kirche	288 782	124 002	292 268	125 313	297 177	128 168	21 871	10 855
52b1	Rechts- und Wirtschaftsberatung, Interessenvertretung	88 849	59 924	88 706	59 802	92 617	63 264	6 026	4 452
53a	Krankenpflege (ohne Badeanstalten)	336 138	263 417	343 196	269 363	357 017	281 231	29 223	23 904
55	Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinärwesen	26 483	2 385	26 710	2 381	27 456	2 479	4 392	683
56	Volkspflege und Fürsorge	103 739	88 730	105 110	90 028	109 933	94 464	4 023	3 399
	Insgesamt	**18 966 907**	**6 406 921**	**18 319 805**	**6 345 766**	**19 364 561**	**6 571 654**	**878 381**	**372 939**

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

*) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte, soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt). — Vgl. auch Fußnote *) auf S. 117.

4. Arbeitslose 1958 nach beruflicher Gliederung

Kennziffer	Berufsgruppe	Bundesgebiet												Berlin (West)	
		31. 3. 1958		30. 9. 1958		31. 12. 1958								31. 12. 1958	
						insgesamt				darunter Vertriebene[1])					
						Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen	Frauen
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH[2])	Anzahl	vH[2])	Anzahl	
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	50 147	4,5	6 994	2,1	50 292	5,4	28 229	10,7	15 025	8,1	10 002	17,5	1 255	777
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	40 845	3,7	3 757	1,1	24 233	2,6	16 482	6,2	5 052	2,7	3 790	6,6	85	61
21	Bergmännische Berufe	8 106	0,7	1 425	0,4	8 444	0,9	1 436	0,5	1 203	0,6	335	0,6	1	—
	darunter: Bergleute	2 420	0,2	891	0,3	2 957	0,3	—	—	285	0,2	—	—	1	—
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	44 854	4,1	2 602	0,8	37 529	4,0	2 269	0,9	6 909	3,7	541	0,9	104	25
23	Glasmacher	2 168	0,2	997	0,3	2 434	0,3	1 076	0,4	526	0,3	224	0,4	44	17
24	Bauberufe	436 272	39,4	15 239	4,7	335 873	36,1	225	0,1	65 427	35,2	51	0,1	9 036	105
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	48 673	4,4	18 646	5,7	43 452	4,7	5 647	2,1	7 409	4,0	994	1,7	6 099	1 531
27	Elektriker	7 547	0,7	3 044	0,9	5 491	0,6	1 728	0,7	1 003	0,5	354	0,6	1 997	1 449
28	Chemiewerker	5 454	0,5	3 105	0,9	4 354	0,5	2 264	0,9	782	0,4	469	0,8	259	181
29	Kunststoffverarbeiter	1 182	0,1	578	0,2	1 053	0,1	758	0,3	226	0,1	171	0,3	102	87
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	30 179	2,7	4 925	1,5	25 045	2,7	2 875	1,1	4 584	2,5	589	1,0	696	31
32	Papierhersteller und -verarbeiter	3 835	0,3	2 385	0,7	3 758	0,4	3 034	1,1	667	0,4	534	0,9	376	318
33	Graphische Berufe	3 868	0,3	2 772	0,8	3 580	0,4	1 876	0,7	602	0,3	317	0,5	740	377
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	39 449	3,6	31 324	9,6	49 719	5,3	38 518	14,6	10 963	5,9	8 525	14,9	12 223	10 779
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	10 951	1,0	4 263	1,3	9 545	1,0	3 859	1,5	1 971	1,1	671	1,2	571	302
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller	27 583	2,5	10 606	3,2	25 254	2,7	16 352	6,2	5 560	3,0	3 733	6,5	1 334	463
39	Gewerbliche Hilfsberufe	117 108	10,6	62 426	19,1	103 258	11,1	43 503	16,4	23 131	12,5	9 484	16,6	23 151	13 616
41	Ingenieure u. Techniker	4 516	0,4	3 510	1,1	3 802	0,4	222	0,1	759	0,4	33	0,1	1 023	77
42	Techn. Sonderfachkräfte	749	0,1	565	0,2	753	0,1	424	0,2	140	0,1	74	0,1	226	119
43	Maschinisten und zugehörige Berufe	10 979	1,0	2 754	0,8	8 300	0,9	114	0,0	1 436	0,8	12	0,0	306	2
51	Kaufmännische Berufe	53 011	4,8	43 618	13,3	41 406	4,4	23 860	9,0	7 423	4,0	3 740	6,6	7 593	3 370
52/53	Verkehrsberufe	52 209	4,7	18 428	5,6	44 320	4,8	9 986	3,8	6 666	3,6	1 227	2,2	3 775	869
61	Hauswirtschaftl. Berufe	12 349	1,1	7 627	2,3	10 670	1,1	10 665	4,0	1 845	1,0	1 843	3,2	203	201
62	Reinigungsberufe	17 235	1,6	10 856	3,3	16 363	1,8	14 745	5,6	3 502	1,9	3 248	5,7	1 127	1 043
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	6 994	0,6	4 875	1,5	6 710	0,7	5 216	2,0	1 296	0,7	954	1,7	892	699
64	Volkspflegeberufe	324	0,0	309	0,1	324	0,0	262	0,1	54	0,0	42	0,1	57	48
71	Verwaltungs- und Büroberufe	31 099	2,8	26 973	8,2	26 837	2,9	19 905	7,5	4 956	2,7	3 371	5,9	11 571	9 706
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	1 199	0,1	985	0,3	1 097	0,1	252	0,1	230	0,1	46	0,1	382	62
73	Dienst- und Wachberufe	9 204	0,8	6 366	1,9	8 184	0,9	939	0,4	1 792	1,0	145	0,3	1 261	276
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	2 538	0,2	2 356	0,7	2 593	0,3	1 938	0,7	558	0,3	429	0,8	763	538
82	Bildungs- und Forschungsberufe	956	0,1	787	0,2	841	0,1	384	0,1	157	0,1	59	0,1	413	189
83	Künstlerische Berufe	5 589	0,5	4 035	1,2	5 576	0,6	1 031	0,4	935	0,5	121	0,2	2 640	1 133
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	21 059	1,9	18 428	5,6	20 041	2,2	4 418	1,7	2 990	1,6	911	1,6	1 198	510
	Insgesamt	1 108 231	100	327 560	100	931 131	100	264 492	100	185 779	100	57 039	100	91 503	48 961

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die am 1.1.1945 (oder vor ihrer Ausweisung oder Flucht) ihren ständigen Wohnsitz außerhalb des Deutschen Reiches nach dem Stand vom 1.3.1938 oder in den deutschen Ostprovinzen östlich der Oder-Neiße-Linie (Gebietsstand 1937) hatten oder sich zum Zeitpunkt der Räumung ihres in den vorgenannten Gebieten gelegenen Heimatortes im Wehrdienst oder in Gefangenschaft befanden. — [2]) vH der Gesamtzahl der Arbeitslosen bzw. der weiblichen Arbeitslosen jeder Berufsgruppe bzw. -ordnung.—Vgl. auch Fußnote *) auf S. 117.

Gebietsstand vgl. S. 114.

5. Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit 1951 bis 1958

a) Beschäftigte und Arbeitslose

Stichtag	Beschäftigte und Arbeitslose[1])						Beschäftigte			Arbeitslose					
	Männer		Frauen		Männer und Frauen		Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen
	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen						vH der Arbeitnehmer		
31. 12. 1951	11 197,1	*100*	5 039,7	*100*	16 236,8	*100*	10 050,1	4 533,2	14 583,3	1 147,1	506,5	1 653,6	*10,2*	*10,0*	*10,2*
31. 3. 1953	11 381,7	*102*	5 215,9	*103*	16 597,6	*102*	10 438,3	4 766,3	15 204,7	943,3	449,5	1 392,9	*8,3*	*8,6*	*8,4*
30. 9. 1953	11 587,2	*103*	5 398,4	*107*	16 985,6	*105*	10 997,9	5 046,6	16 044,4	589,4	351,8	941,2	*5,1*	*6,5*	*5,5*
31. 3. 1954	11 686,4	*104*	5 499,1	*109*	17 185,5	*106*	10 711,4	5 046,8	15 758,1	975,1	452,3	1 427,4	*8,3*	*8,2*	*8,3*
30. 9. 1954	11 922,2	*106*	5 731,1	*114*	17 653,2	*109*	11 461,0	5 369,7	16 830,7	461,1	361,4	822,5	*3,9*	*6,3*	*4,7*
31. 3. 1955	12 029,2	*107*	5 818,5	*115*	17 847,8	*110*	11 066,5	5 375,8	16 442,3	962,8	442,7	1 405,5	*8,0*	*7,6*	*7,9*
30. 9. 1955	12 251,1	*109*	6 050,5	*120*	18 301,6	*113*	12 026,0	5 780,7	17 806,6	225,1	269,9	495,0	*1,8*	*4,5*	*2,7*
31. 3. 1956	12 395,4	*111*	6 155,3	*122*	18 550,7	*114*	11 728,8	5 802,6	17 531,4	666,6	352,7	1 019,3	*5,4*	*5,7*	*5,5*
30. 9. 1956	12 633,5	*113*	6 387,0	*127*	19 020,5	*117*	12 453,8	6 155,6	18 609,4	179,7	231,4	411,1	*1,4*	*3,6*	*2,2*
31. 3. 1957	12 700,9	*113*	6 465,9	*128*	19 166,8	*118*	12 298,4	6 166,2	18 464,6	402,5	299,7	702,2	*3,2*	*4,6*	*3,7*
30. 9. 1957	12 749,5	*114*	6 584,9	*131*	19 344,4	*119*	12 560,0	6 406,9	18 966,9	189,5	178,0	367,5	*1,5*	*2,7*	*1,9*
31. 3. 1958	12 807,0	*114*	6 620,3	*131*	19 428,0	*120*	11 974,0	6 345,8	18 319,8	833,7	274,5	1 108,2	*6,5*	*4,1*	*5,7*
30. 9. 1958	12 953,6	*116*	6 738,5	*134*	19 692,1	*121*	12 792,9	6 571,7	19 364,6	160,7	166,9	327,6	*1,2*	*2,5*	*1,7*

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte, soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) sowie Arbeitslose.

b) Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Wirtschaftsabteilung								
				Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Steine u. Erden; Energiewirtschaft	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	Handel, Geld- und Versicherungswesen	Dienstleistungen	Verkehrswesen	Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse
	31. 12. 1951 = 100											
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1953	104	105	104	99	105	105	100	118	109	111	103	98
30. 9. 1953	109	111	110	102	111	110	106	142	116	116	104	99
31. 3. 1954	107	111	108	94	107	111	105	124	118	117	103	100
30. 9. 1954	114	118	115	100	113	118	110	155	126	123	104	102
31. 3. 1955	110	119	113	90	107	122	109	125	128	123	104	102
30. 9. 1955	120	128	122	97	114	132	115	168	137	129	107	104
31. 3. 1956	117	128	120	88	111	136	115	145	140	129	107	104
30. 9. 1956	124	136	128	94	118	142	120	175	150	134	110	106
31. 3. 1957	122	136	127	89	116	143	120	162	152	134	110	107
30. 9. 1957	125	141	130	89	118	149	123	172	158	136	109	107
31. 3. 1958	119	140	126	79	112	149	122	134	159	135	109	107
30. 9. 1958	127	145	133	85	118	153	123	179	167	139	111	110

c) Arbeitslose nach Berufsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Berufsabteilung							
				Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	Berufe der Stofferzeugung und -verarbeitung[1])	Technische Berufe	Handels- und Verkehrsberufe	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	Berufe des Geistes- und Kunstlebens
	31. 12. 1951 = 100									
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1953	82	89	84	80	84	85	89	85	82	80
30. 9. 1953	51	69	57	43	52	71	74	69	76	67
31. 3. 1954	85	89	86	86	87	85	91	80	80	71
30. 9. 1954	40	71	50	34	45	54	68	66	71	59
31. 3. 1955	84	87	85	97	87	71	82	76	72	62
30. 9. 1955	20	53	30	16	24	30	46	48	56	44
31. 3. 1956	58	70	62	71	62	50	61	56	58	48
30. 9. 1956	16	46	25	13	20	24	39	40	46	33
31. 3. 1957	35	59	42	43	41	36	50	45	47	35
30. 9. 1957	17	35	22	14	19	25	35	28	40	28
31. 3. 1958	73	54	67	70	75	59	55	37	43	34
30. 9. 1958	14	33	20	8	17	25	32	24	35	27

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Industrielle und handwerkliche Berufe einschl. Berufstätige mit unbestimmtem Beruf. — Siehe auch Fußnote *) auf Seite 117.

C. Berufsausbildung

1. Lehr- u. Anlernverhältnisse u. Prüflinge bei den Industrie- u. Handelskammern im Jahre 1957

Land	Industrie- und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe am Jahresende							Prüflinge			
		männl.	weibl.	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	insgesamt männl.	insgesamt weibl.	darunter bestanden männl.	darunter bestanden weibl.
Schleswig-Holstein	3	15 050	16 514	31 564	11 675	11 518	8 211	160	4 342	5 271	4 098	4 702
Hamburg	1	21 730	16 451	38 181	14 369	13 181	10 539	92	6 130	5 079	5 482	4 405
Niedersachsen	8	46 238	42 335	88 573	29 648	31 646	26 519	760	15 455	13 966	13 781	12 053
Bremen	2	10 506	6 296	16 802	5 909	5 890	4 907	96	3 170	2 127	2 850	1 812
Nordrhein-Westfalen	20	143 294	130 220	273 514	88 263	96 945	86 568	1 738	51 167	51 905	44 244	43 623
Hessen	12	41 763	31 782	73 545	27 768	25 487	19 921	369	12 512	9 802	11 759	8 632
Rheinland-Pfalz	4	21 199	16 699	37 898	8 855	14 256	13 635	1 152	6 964	5 635	6 036	4 930
Baden-Württemberg	19	66 183	36 678	102 861	32 638	36 113	32 585	1 525	21 811	12 428	20 881	11 321
Bayern	10	71 347	54 154	125 501	37 916	42 890	40 357	4 338	21 275	17 480	19 721	15 690
Bundesgebiet	79	**437 310**	**351 129**	**788 439**	**257 041**	**277 926**	**243 242**	**10 230**	**142 826**	**123 693**	**128 852**	**107 168**
dagegen 1956	79	438 258	349 299	787 557	273 015	280 027	224 796	9 719	128 181	105 708	117 060	91 603
1955	79	411 514	321 612	733 126	270 176	256 881	194 708	11 361	122 878	92 545	112 088	81 153
1954	79	377 347	283 611	660 958	246 885	220 335	180 466	13 272	114 801	82 796	104 832	73 185
1953	79	346 273	247 479	593 752	208 457	205 462	167 461	12 372	102 044	71 652	92 654	62 792
1952	79	322 868	216 184	539 052	190 952	189 849	146 948	11 303	82 677	56 247	76 004	50 083
Saarland	1	7 169	6 921	14 090	3 852	4 907	4 878	453	2 706	2 649	2 294	2 203

Quelle: Deutscher Industrie- und Handelstag.

2. Lehrverhältnisse und Prüfungen im Handwerk

a) Lehrverhältnisse am 1. 1. 1958

Land	Handwerkskammern	Lehrverhältnisse im Handwerk							Vorzeitige Lösungen des Lehrverhältnisses im vorhergeh. Jahr
		männlich	weiblich	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	
Schleswig-Holstein	2	24 072	4 780	28 852	9 628	9 845	9 074	305	936
Hamburg	1	13 053	3 705	16 758	5 852	5 809	4 681	416	1 068
Niedersachsen	7	70 532	13 846	84 378	23 349	29 327	30 277	1 425	3 767
Bremen	1	6 106	1 569	7 675	2 172	2 832	2 595	76	287
Nordrhein-Westfalen	8	105 931	31 488	137 419	38 652	46 291	51 055	1 421	6 260
Hessen	4	40 901	8 116	49 017	15 700	15 815	17 183	319	1 509
Rheinland-Pfalz	4	24 746	5 835	30 581	5 953	10 849	12 611	1 168	1 713
Baden-Württemberg	8	58 169	10 387	68 556	19 441	22 645	25 112	1 358	3 356
Bayern	8	87 253	18 470	105 723	26 015	34 663	40 395	4 650	4 180
Bundesgebiet		**430 763**	**98 196**	**528 959**	**146 762**	**178 076**	**192 983**	**11 138**	**23 076**
dagegen 1957	43	475 400	99 106	574 506	163 621	199 796	201 029	10 060	22 630
1956	43	490 007	98 651	588 658	178 768	211 962	185 358	12 570	22 275
1955	43	476 373	92 012	568 385	189 353	187 752	177 908	13 372	19 763
1954	46	446 028	85 005	531 033	164 809	180 569	173 813	11 842	18 725
1953	46	438 585	81 596	520 181	151 686	178 371	177 349	12 775	17 892
1952	46	419 052	78 589	497 641	150 350	181 689	154 881	10 721	18 554
Saarland	1	5 726	1 974	7 700	2 036	2 588	2 826	250	288
Berlin (West)	1	15 350	5 419	20 769	6 776	7 296	6 447	250	2 982

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks.

b) Prüfungen im Jahre 1957

Land	Prüfungen im Handwerk							
	Meister				Gesellen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schleswig-Holstein	1 438	84	1 319	75	7 547	1 419	7 235	1 377
Hamburg	1 110	121	945	108	3 763	1 215	3 532	1 198
Niedersachsen	4 052	174	3 548	155	27 016	3 962	25 669	3 880
Bremen	358	21	325	18	2 007	528	1 846	505
Nordrhein-Westfalen	8 881	579	7 429	522	47 502	10 574	43 496	10 094
Hessen	2 752	144	2 414	132	14 184	2 189	13 353	2 144
Rheinland-Pfalz	2 289	102	1 824	96	8 821	1 579	8 339	1 545
Baden-Württemberg	7 289	331	6 492	317	25 784	3 523	24 341	3 420
Bayern	6 036	412	5 456	389	29 530	5 542	28 698	5 489
Bundesgebiet	**34 205**	**1 968**	**29 752**	**1 812**	**166 154**	**30 531**	**156 509**	**29 652**
dagegen 1956	35 029	2 236	30 383	2 017	150 810	28 193	143 287	27 568
1955	34 971	2 481	30 221	2 262	146 040	27 875	139 543	27 313
1954	33 091	2 225	29 096	2 029	144 774	27 260	138 276	26 826
1953	32 438	2 278	28 167	2 032	147 840	26 948	140 994	26 454
1952	31 150	1 937	26 619	1 704	128 747	26 892	123 076	26 333
Saarland	346	31	285	25	2 847	712	2 548	650
Berlin (West)	676	84	516	67	5 237	2 262	4 349	2 067

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks.
Gebietsstand vgl. S. 114.

3. Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft

a) in anerkannten Lehrberufen 1955 bis 1958

Berufsbezeichnung	Berichtsjahr[1]	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
Landwirt	1955/56	22 333	18 869	5 811	1 447
	1956/57	20 143	17 904	5 359	1 630
	1957/58	20 189	17 221	5 959	1 339
Landfrau	1955/56	10 653	12 693	3 532	276
	1956/57	9 916	12 755	4 017	463
	1957/58	10 744	12 229	4 269	344
Melker	1955/56	1 956	1 203	331	108
	1956/57	1 975	1 097	356	71
	1957/58	1 844	930	364	74
Schäfer	1955/56	928	183	66	42
	1956/57	926	151	75	26
	1957/58	906	98	55	26
Schweinewärter	1955/56	46	17	9	10
	1956/57	51	22	8	4
	1957/58	56	19	15	1
Geflügelzüchter	1955/56	657	490	200	26
	1956/57	697	499	185	27
	1957/58	681	475	199	28
Pelztierzüchter	1955/56	30	11	1	—
	1956/57	28	10	1	—
	1957/58	29	9	4	—
Imker	1955/56	268	65	43	17
	1956/57	268	40	23	16
	1957/58	262	26	24	38
Winzer	1955/56	264	115	92	23
	1956/57	295	145	93	44
	1957/58	310	86	71	22
Brenner	1955/56	37	19	4	20
	1956/57	38	20	8	—
	1957/58	39	17	3	—
Gärtner im Erwerbsgartenbau, Landschafts- und Friedhofsgärtner	1955/56	12 440	9 331	3 215	761
	1956/57	12 148	9 024	3 283	744
	1957/58	12 367	7 997	3 354	859
Binnenfischer und Fischzüchter	1955/56	158	68	27	23
	1956/57	180	58	29	15
	1957/58	188	59	22	10
Kutter- und Küstenfischer	1955/56	225	18	40	19
	1956/57	229	23	37	6
	1957/58	233	25	27	9
Molkereifachmann	1955/56	1 887	1 723	631	251
	1956/57	1 895	1 637	620	262
	1957/58	1 812	1 396	604	203
Berufe der Landwirtschaft insgesamt	1955/56	51 882	44 805	14 002	3 023
	1956/57	48 789	43 385	14 094	3 308
	1957/58	49 660	40 587	14 970	2 953

b) in wichtigen Berufen 1957/58 nach Ländern

Land	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
	Landwirt				Landfrau				Melker			
Schleswig-Holstein	2 262	1 467	557	73	1 419	1 265	522	17	302	176	64	11
Hamburg	47	46	19	1	38	23	6	5	2	1	—	—
Niedersachsen	4 963	5 023	1 998	501	2 605	3 761	1 464	60	539	256	58	17
Bremen	18	18	9	—	1	1	1	—	6	6	1	—
Nordrhein-Westfalen	4 037	4 184	1 237	314	2 462	3 393	1 086	108	197	86	37	9
Hessen	1 834	1 437	286	98	1 100	1 341	215	35	134	45	23	4
Rheinland-Pfalz	649	646	125	91	260	299	97	28	22	8	2	—
Baden-Württemberg	1 880	2 596	758	261	849	992	422	75	92	28	16	6
Bayern	4 519	1 804	970	—	2 010	1 163	456	16	550	324	163	27
Bundesgebiet	**20 189**	**17 221**	**5 959**	**1 339**	**10 744**	**12 229**	**4 269**	**344**	**1 844**	**930**	**364**	**74**
Berlin (West)	18	18	9	—	1	1	1	—	6	6	1	—
	Geflügelzüchter				Gärtner zusammen				Molkereifachmann			
Schleswig-Holstein	51	44	16	—	905	688	240	55	517	405	178	22
Hamburg	10	6	—	—	387	267	108	20	10	2	1	—
Niedersachsen	119	114	53	3	1 643	1 267	493	64	182	226	86	42
Bremen	4	4	2	—	372	372	152	48	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	214	124	57	3	3 162	2 412	1 034	286	234	134	70	43
Hessen	60	37	6	—	1 114	619	238	73	97	59	45	21
Rheinland-Pfalz	29	18	2	—	776	428	163	39	67	29	6	—
Baden-Württemberg	71	60	16	4	2 114	937	468	149	258	94	20	18
Bayern	123	68	47	18	1 894	1 007	458	125	447	447	198	57
Bundesgebiet	**681**	**475**	**199**	**28**	**12 367**	**7 997**	**3 354**	**859**	**1 812**	**1 396**	**604**	**203**
Berlin (West)	4	4	2	—	372	372	152	48	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1] 1. 7. bis 30. 6. Auf diesen Zeitabschnitt sind Lehrlinge und Prüflinge bezogen, die anerkannten Lehrstellen auf den Stichtag 1. 7. am Ende dieser Berichtszeit. — [2] Einschl. der auf Grund von Lehranzeigen gemeldeten Lehrlinge (Erstattung von Lehranzeigen bzw. Ausbildung im elterlichen Betrieb), sofern von der gesamten Lehrzeit jeweils ein Jahr in einem fremden Betrieb abgeleistet wird.

D. Streiks

Vorbemerkung: In die Statistik der Streiks gehen alle innerhalb des Berichtsjahres (bzw. -vierteljahres) beendeten Streiks ein. Über das Ende eines Berichtszeitraumes hinaus dauernde Streiks werden voll in die Ergebnisse des Berichtszeitraumes aufgenommen, in dem sie beendet werden. Die Angaben enthalten nicht Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 10 Arbeitern oder einer Streikdauer von weniger als 1 Tag, wenn nicht insgesamt damit mehr als 100 Arbeitstage verloren gingen.

1. Streiks 1958 und 1957

Wirtschaftsgruppe / Land / Vierteljahr	1958						1957					
	Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von weniger als 7 Arbeitstagen	7 bis 24 Arbeitstagen	mehr als 24 Arbeitstagen	Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von weniger als 7 Arbeitstagen	7 bis 24 Arbeitstagen	mehr als 24 Arbeitstagen
nach Wirtschaftsgruppen												
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	7	574	574	574	—	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	6	38 230	570	—	85	485	5	1 180	293	271	—	22
Eisen- und Metallgewinnung	1	64	64	64	—	—	10	192 619	3 164	1 204	—	1 960
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	1	247	408	408	—	—	4	13 154	459	26	—	433
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	4	5 082	5 859	5 859	—	—	29	1 874 613	23 634	865	10	22 759
Elektrotechnik	—	—	—	—	—	—	3	197 326	2 814	—	—	2 814
Feinmechanik und Optik	—	—	—	—	—	—	3	33 801	850	—	—	850
Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	35	553 594	10 836	374	—	10 462	9	3 918	1 196	1 041	155	—
Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	1	330	110	110	—	—	—	—	—	—	—	—
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	7	2 341	420	420	—	—	15	683	262	262	—	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	4	81	81	81	—	—	4	3 439	651	619	32	—
Bekleidungsgewerbe	1	661	106	106	—	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Baunebengewerbe	74	2 102	476	433	17	26	—	—	—	—	—	—
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	40	4 766	6 332	6 332	—	—	—	—	—	—	—	—
Handel und Handelshilfsgewerbe	1	528	48	—	48	—	—	—	—	—	—	—
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	14	4 953	9 878	9 878	—	—	2	194	567	567	—	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung und Erziehung	1 272	165 643	165 730	165 730	—	—	—	—	—	—	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	5	659	659	659	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	2	56	56	56	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**1 475**	**779 911**	**202 207**	**191 084**	**150**	**10 973**	**84**	**2 320 927**	**33 890**	**4 855**	**197**	**28 838**
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	101	9 477	6 538	6 495	17	26	39	2 295 403	28 571	—	10	28 561
Hamburg	1	3 189	3 189	3 189	—	—	1	3 000	600	600	—	—
Niedersachsen	100	301 747	15 945	11 394	—	4 551	5	2 343	280	103	155	22
Bremen	3	69 025	3 468	2 120	—	1 348	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	813	93 858	95 835	95 787	48	—	32	6 397	2 676	2 644	32	—
Hessen	82	180 487	19 734	15 464	—	4 270	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	74	41 394	4 499	4 014	—	485	1	475	648	648	—	—
Baden-Württemberg	140	38 748	30 853	30 658	85	110	3	12 686	575	331	—	244
Bayern	161	41 986	22 146	21 963	—	183	3	623	540	529	—	11
Insgesamt	**1 475**	**779 911**	**202 207**	**191 084**	**150**	**10 973**	**84**	**2 320 927**	**33 890**	**4 855**	**197**	**28 838**
Saarland	8	648	230	230	—	—	2	65 038	11 244	11 244	—	—
nach Kalendervierteljahren												
1. Vierteljahr	1 419	504 706	192 707	184 992	65	7 650	42	2 296 399	29 474	903	10	28 561
2. »	15	207 805	6 207	3 703	—	2 504	24	17 086	2 261	1 851	155	255
3. »	37	39 744	2 896	2 370	—	526	11	3 579	1 223	1 201	—	22
4. »	4	27 656	397	19	85	293	7	3 863	932	900	32	—

Gebietsstand vgl. S. 114.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Erwerbstätigkeit und Beruf

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Erwerbspersonen, Selbständige Berufslose S. 9 — Arbeitnehmer, Arbeitslose S. 17, 12*

I. Gebiet und Bevölkerung
Erwerbstätigkeit und Berufsstellung der Vertriebenen S. 43 — Stellung im Beruf und Erwerbstätigkeit der Haushaltsvorstände *St. Jb. 1956, S. 44* — Altersversorgung der Erwerbspersonen und Sicherung bei Krankheit *St. Jb. 1955, S. 47*

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Erwerbspersonen *St. Jb. 1958, S. 62*

III. Gesundheitswesen
Personal der Gesundheitsämter und Apotheken Tab. 6, S. 72 — Berufstätige Heil- und Pflegepersonen Tab. 7, S. 73 — Berufstätige Ärzte und Zahnärzte Tab. 8 und 9, S. 73

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Geistliche S. 76 — Lehrkräfte an Schulen S. 77 ff — Berufe der Schüler in berufsbildenden Schulen S. 84 ff — Studienfach der Studierenden S. 87, 90 f — Personal der Theater S. 95 — Orchestermitglieder S. 95

V. Rechtspflege
Personal bei den ordentlichen Gerichten S. 107 — Klagen vor Arbeitsgerichten Tab. 9, S. 108

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Arbeit und Sozialordnung) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit (ältere Ergebnisse)
Erwerbspersonen nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf *St. Jb. 1953, S. 113b. 116* — nach Beruf und Familienstand *St. Jb. 1953, S. 116b. 123* — nach dem Alter *St. Jb. 1954, S. 117* — nach Beruf und Alter *St. Jb. 1954, S. 118b. 123* — nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf sowie mit Nebenberuf am 13. 9. 1950 *St. Jb. 1958, S. 110ff* — Wohnbevölkerung nach der sozialen Stellung *St. Jb. 1955, S. 110* — Wohnbevölkerung in den Ländern nach der Erwerbstätigkeit *St. Jb. 1955, S. 112f* — Arbeitnehmer nach Berufen *St. Jb. 1953, S. 128* — Ursachen und Erfolge der Streiks *St. Jb. 1958, S. 118*

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Lehrkräfte an Landwirtschaftsschulen S. 127 — Gewerkschaftsmitglieder S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben S. 132

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Beschäftigte in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten S. 155ff — in gewerblichen Unternehmen *St. Jb. 1958, S. 156* — im Rahmen der Kostenstrukturerhebung, Personalkosten *St. Jb. 1958, S. 159*

XI. Industrie und Handwerk
Beschäftigte in der Industrie S. 169ff, 44*f — in Vertriebenen- und Zugewandertenbetrieben S. 177 — in Elektrizitäts- und Gaswerken S. 202 — im Handwerk S. 207f, 211f

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe S. 217ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Beschäftigte im Einzelhandel *St. Jb. 1957, S. 268*

XV. Verkehr
Personalaufwand der Eisenbahnen S. 289 — Berufliche Stellung der Kraftfahrzeughalter S. 309 — Personal der Deutschen Bundespost S. 319

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Sozialversicherung S. 350ff — Arbeitsunfähigkeitstage S. 350f — Berufsgenossenschaften Tab. 3, S. 352 — Berufskrankheiten S. 352f — Erwerbs- und Berufsunfähigkeit S. 352ff — Arbeitslosenhilfe S. 357 — Ausgleichsleistungen (Lastenausgleich) für Ausbildungshilfe; Arbeitsplatzdarlehen S. 359 — Schadensfeststellung der Gegenstände der Berufsausübung und Forschung S. 360 — Sozialleistungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 408ff*

XIX. Öffentliche Finanzen
Personal, Personalaufwand, Personalstand der Hoheits- und Kämmereiverwaltungen, der Bundesbahn und Bundespost S. 366, 371b. 373, 377, 380 — Lohnsteuer S. 382 — Einkommensteuerveranlagung (alle Einkunftsarten) *St. Jb. 1958, S. 384*

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitszeiten und Arbeitsverdienste S. 445ff, 117*ff — Tariflöhne und -gehälter S. 464ff, 121*ff

XXII. Versorgung und Verbrauch
Arbeitseinkommen der Haushalte S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Einkommen der privaten Haushalte; Einkommen aus unselbständiger Arbeit S. 487, 126*ff — Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen S. 485

Sowjetische Besatzungszone S. 505ff

Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung S. 545

Internationale Übersichten S. 33*ff

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1. Industrie- und Handelskammern 1959

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1957 in 1000
Schleswig-Holstein			
Industrie- und Handelskammer zu Flensburg	Flensburg	5 517,90	525,7
zu Kiel	Kiel	5 209,82	987,7
zu Lübeck	Lübeck	4 960,33	751,0
Hamburg			
Handelskammer Hamburg	Hamburg	747,23	1 786,8
Niedersachsen			
Industrie- und Handelskammer Braunschweig	Braunschweig	3 117,62	845,3
für Ostfriesland und Papenburg	Emden	3 185,99	373,5
Hannover	Hannover	6 565,74	1 411,3
für Südhannover in Hildesheim	Hildesheim	5 214,98	935,7
für den Regierungsbezirk Lüneburg	Lüneburg	10 976,46	924,9
Oldenburgische	Oldenburg (Oldenburg)	5 433,67	754,3
zu Osnabrück	Osnabrück	6 158,29	672,7
des Regierungsbezirks Stade	Stade	6 719,00	578,3
Bremen			
Handelskammer Bremen	Bremen	324,16	529,5
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven	Bremerhaven	79,61	134,6
Nordrhein-Westfalen			
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	3 066,47	889,7
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	3 292,13	461,0
zu Bielefeld	Bielefeld	5 268,86	1 286,2
zu Bochum	Bochum	348,49	820,2
Bonn	Bonn	1 885,25	634,7
Detmold	Detmold	1 207,50	264,3
zu Dortmund	Dortmund	882,20	1 105,7
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	Duisburg	921,38	797,3
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	376,60	799,9
für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	Essen	353,84	1 142,2
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen	1 388,95	761,1
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	2 094,62	1 327,8
zu Krefeld	Krefeld	1 942,66	674,6
zu M.-Gladbach	Mönchen-Gladbach	673,89	451,9
Münster	Münster (Westf.)	7 294,49	2 169,2
zu Neuß	Neuß	288,67	157,2
Bergische Industrie- und Handelskammer zu Remscheid	Remscheid	259,58	184,8
Industrie- und Handelskammer zu Siegen	Siegen	1 754,55	335,1
zu Solingen	Solingen	293,75	353,4
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	363,76	581,1
Hessen			
Industrie- und Handelskammer Darmstadt	Darmstadt	2 630,36	700,7
Dillenburg	Dillenburg	921,19	144,9
Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	857,36	856,2
für die Kreise Friedberg und Büdingen	Friedberg	1 303,79	227,4
Fulda	Fulda	1 416,19	173,7
Gießen	Gießen	1 984,02	260,8
Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern	Hanau am Main	1 408,10	251,2
Kassel	Kassel	7 780,86	1 057,1
Limburg a. d. Lahn	Limburg a.d.Lahn	760,58	137,6
Offenbach/M.	Offenbach am Main	379,05	268,3
Wetzlar	Wetzlar	640,21	139,6
Wiesbaden	Wiesbaden	1 026,15	382,3
Rheinland-Pfalz			
Industrie- und Handelskammer zu Koblenz	Koblenz	8 158,30	1 228,4
für die Pfalz	Ludwigshafen a. Rh.	5 447,98	1 199,9
für Rheinhessen	Mainz	1 335,85	429,2
Trier	Trier	4 886,29	456,2
Baden-Württemberg			
Industrie- und Handelskammer Baden-Baden	Baden-Baden	1 015,88	226,9
Eßlingen am Neckar	Eßlingen am Neckar	253,12	178,9
Freiburg im Breisgau	Freiburg	2 540,08	392,9
Heidelberg	Heidelberg	3 168,79	532,4
Heidenheim/Brenz	Heidenheim	1 703,04	241,4
Heilbronn	Heilbronn	3 484,04	467,5
Karlsruhe/Baden	Karlsruhe	1 160,25	496,3
Konstanz	Konstanz	2 917,38	383,1
Ludwigsburg	Ludwigsburg	713,71	307,0
Mannheim	Mannheim	458,21	443,6
Mittelbaden	Lahr	1 863,31	276,0
Nürtingen	Nürtingen	380,26	120,8
Pforzheim	Pforzheim	334,55	135,8
Ravensburg	Ravensburg	3 475,87	393,7
Reutlingen	Reutlingen	3 751,63	530,8
Rottweil	Rottweil	2 864,96	399,3
Schopfheim	Schopfheim	1 618,83	255,2
Stuttgart	Stuttgart	3 135,45	1 349,2
Ulm	Ulm	910,82	171,2
Bayern			
Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg	Aschaffenburg	1 338,85	249,5
Augsburg	Augsburg	9 889,39	1 250,0
für Oberfranken	Bayreuth	6 968,03	948,5
Oberfränkische Industrie- und Handelskammer zu Coburg	Coburg	543,98	122,7
Industrie- und Handelskammer Lindau/Bodensee	Lindau (Bodensee)	310,60	61,3
München	München	16 337,83	2 596,3
für Mittelfranken in Nürnberg	Nürnberg	7 618,51	1 327,3
für Niederbayern in Passau	Passau	10 137,01	915,5
Regensburg	Regensburg	10 263,84	918,9
Würzburg	Würzburg	7 149,50	803,0
Saarland			
Industrie- und Handelskammer in Saarbrücken	Saarbrücken	2 567,40	1 019,1
Berlin (West)			
Industrie- und Handelskammer zu Berlin	Berlin	480,98	2 228,5

Zusammenschlüsse der Industrie- und Handelskammern

Neben dem Zusammenschluß für das Bundesgebiet und Berlin (West) im Deutschen Industrie- und Handelstag bestehen in den Ländern (außer Berlin [West], Hamburg, Bremen und Saarland) Arbeitsgemeinschaften (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern) bzw. Vereinigungen (Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) bzw. ein Verband (Schleswig-Holstein) der Industrie- und Handelskammern des betreffenden Landes.

Auslandshandelskammern Anfang 1959

Deutsch-Ägyptische Handelskammer in Kairo mit Zweigstellen in Alexandria und Port Said. — Deutsch-Argentinische Handelskammer in Buenos Aires. — Deutsch-Belgisch-Luxemburgische Handelskammer in Brüssel, mit Zweigstelle in Antwerpen. — Deutsch-Bolivianische Handelskammer in La Paz. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Sao Paulo mit Zweigstelle in Curitiba und Außenstellen in Blumenau, Goiânia und Joinville. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio de Janeiro mit Zweigstellen in Sao Salvador, Recife und Belo Horizonte. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio Grande do Sul mit Sitz in Porto Alegre. — Deutsch-Chilenische Handelskammer in Santiago. — Deutsch-Kolumbianische Handelskammer in Bogota. — Offizielle Deutsch-Französische Handelskammer in Paris. — Deutsch-Griechische Handelskammer in Athen. — Deutsch-Indische Handelskammer in Bombay mit Zweigstelle in Delhi. — Deutsch-Italienische Handelskammer in Mailand mit Geschäftsstelle in Rom. — Kubanisch-Deutsche Handelskammer, La-Habana/Kuba. — Deutsch-Niederländische Handelskammer in Den Haag mit Bezirkskammern in Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, München und Stuttgart. — Mexikanisch-Deutsche Handelskammer in Mexico D. F. — Deutsche Handelskammer in Österreich in Wien. — Deutsch-Paraguayische Handelskammer in Asunción. — Deutsche Handelskammer in Portugal in Lissabon. — Deutsch-Schwedische Handelskammer in Stockholm. — Handelskammer Deutschland-Schweiz in Zürich. — Deutsche Handelskammer für Spanien in Madrid mit Zweigstelle in Barcelona. — Deutsch-Südafrikanische Handelskammer in Johannesburg mit Nebenstelle in Durban. — Camara de Comercio Uruguayo-Alemana in Montevideo. — United States-German Chamber of Commerce, Inc. in New York. — Deutsch-Venezolanische Handelskammer in Caracas.

2. Handwerkskammern 1958

Handwerkskammerbezirke	Fläche am 31. 12. 1957 qkm	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1957 1000	Handwerksbetriebe[1]) am 1. 1. 1958 Anzahl	Innungen des Bezirks am 1. 1. 1958 Anzahl
Schleswig-Holstein				
Flensburg	7 815	747,8	10 800	193
Lübeck	7 873[2])	1 516,5	17 571	253
zusammen	**15 688[2])**	**2 264,3**	**28 371**	**446**
Hamburg				
Hamburg	747	1 786,8	19 370	58
Niedersachsen				
Aurich	3 139	358,4	5 005	95
Braunschweig	3 118	845,3	9 937	144
Hannover	6 566	1 411,3	18 322	220
Hildesheim	5 215	935,7	13 319	246
Lüneburg-Stade	17 695	1 503,2	20 654	370
Oldenburg (Oldenb.)	5 434	754,3	10 195	157
Osnabrück	6 206	687,9	10 452	171
zusammen	**47 372**	**6 496,1**	**87 884**	**1 403**
Bremen				
Bremen	404	664,1	7 722	72
Nordrhein-Westfalen				
Aachen	3 066	889,7	12 180	163
Arnsberg	5 051	1 042,2	15 081	210
Bielefeld	5 269	1 286,2	20 368	283
Detmold	1 208	264,3	5 059	50
Dortmund	2 615	2 440,7	23 013	320
Düsseldorf	5 474	5 142,4	53 449	578
Köln	3 980	1 962,4	24 716	204
Münster (Westf.)	7 294	2 169,2	23 869	386
zusammen	**33 958**	**15 197,1**	**177 735**	**2 194**
Hessen				
Darmstadt	6 297	1 457,1	26 569	225
Frankfurt/Main	195	639,3	8 943	50
Kassel	9 197	1 230,8	22 517	306
Wiesbaden	5 419	1 272,5	23 017	267
zusammen	**21 108**	**4 599,7**	**81 046**	**848**
Rheinland-Pfalz				
Kaiserslautern	5 448	1 199,9	17 879	279
Koblenz	8 158	1 228,4	22 035	315
Mainz	1 336	429,2	6 578	100
Trier	4 886	456,2	7 794	142
zusammen	**19 828**	**3 313,8**	**54 286**	**836**
Baden-Württemberg				
Freiburg	5 057	799,4	13 949	205
Heilbronn	3 484	467,5	10 953	139
Karlsruhe	2 511	858,9	14 521	158
Konstanz	3 883	507,8	8 908	147
Mannheim	3 627	976,0	15 889	163
Reutlingen	5 409	851,2	18 688	275
Stuttgart	4 483	1 955,8	36 236	316
Ulm	7 297	885,3	17 500	249
zusammen	**35 750**	**7 301,9**	**136 644**	**1 652**
Bayern				
Augsburg	10 200	1 311,2	28 036	345
Bayreuth	6 968	948,5	18 766	198
Coburg	535	122,7	2 597	40
München	16 338	2 596,3	49 135	326
Nürnberg	7 619	1 327,3	24 681	288
Passau	10 137	915,5	20 318	256
Regensburg	10 264	918,9	17 045	223
Würzburg	8 488	1 052,5	20 218	267
zusammen	**70 549**	**9 192,8**	**180 796**	**1 943**
Bundesgebiet				
Insgesamt	**245 403[2])**	**50 816,7**	**773 854**	**9 452**
Saarland				
Saarbrücken	2 567	1 019,1	11 654	144
Berlin (West)				
Berlin (West)	481	2 228,5	23 816	62

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks. — [1]) Betriebe nach technischen Einheiten, d. h. Betriebe, die mehrere Handwerke ausüben, zählen mehrfach. Die Zahlen sind mit den Betriebszahlen auf S. 207 f nicht vergleichbar. — [2]) Ohne 216 qkm Elbmündung.

3. Landwirtschaftskammern*) nach dem Stand vom 1. 7. 1958

Land	Landwirtschaftskammern Name	Sitz	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe[1]) mit 2 und mehr ha Betriebsfläche Anzahl	Landwirtschaftlich benutzte Fläche[2]) 1000 ha	Landwirtschaftsschulen insgesamt Anzahl	und zwar mit Mädchenklassen Anzahl	und zwar Internatschulen Anzahl	Schüler (1957/58) insgesamt Anzahl	Schüler (1957/58) darunter weiblich Anzahl	Lehrkräfte insgesamt Anzahl	Lehrkräfte darunter weiblich Anzahl
Schleswig-Holstein	Schleswig-Holstein	Kiel	56 478	1 189	25	23	—	2 520	740	140	50
Hamburg	Hauptausschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	Hamburg	2 067	38	1	1	—	82	24	6	2
Niedersachsen	Weser-Ems[3])	Oldenburg i. O.	81 245	1 036	44	32	1	2 066	758	113	66
	Hannover[4])	Hannover	137 069	1 947	59	53	1	4 142	1 134	280	109
Bremen	Bremen	Bremen	1 504	22	1	1	—	85	32	5	2
Nordrhein-Westfalen	Westfalen-Lippe[5])	Münster i. W.	112 107	1 267	49	46	—	2 742	1 249	155	110
	Rheinland[6])	Bonn	67 483	744	41	36	—	2 865	790	187	72
Hessen	Kurhessen[7])	Kassel	53 005	459	19	19	—	1 355	456	102	42
	Hessen-Nassau[8])	Frankfurt/M.	76 651	567	28	26	—	1 085	551	80	58
Rheinland-Pfalz	Rheinland-Nassau[9])	Koblenz	92 952	594	—[10])	—	—	—	—	—	—
	Pfalz	Kaiserslautern	36 883	272	—[10])	—	—	—	—	—	—
	Rheinhessen	Alzey	13 040	114	—[10])	—	—	—	—	—	—
Zusammen*)			**730 484**	**8 249**	**267**	**237**	**2**	**16 942**	**5 734**	**1 068**	**511**
Saarland	Saarland	Saarbrücken	17 809	137	5	5	—	181	83	21	9
Berlin (West)	Landesverbd. Gartenbau u. Landwirtsch.	Berlin	995	13	—	—	—	—	—	—	—

Quelle: Verband der Landwirtschaftskammern und Statistisches Bundesamt. — Die Zahlen sind mit Tabelle 9 im Abschnitt IV/B nicht vergleichbar, da es sich hier nur um die in den Landwirtschaftskammern erfaßten Schulen handelt.

*) Ohne Baden-Württemberg und Bayern, wo Landwirtschaftskammern auf der Grundlage der Selbstverwaltung noch nicht gebildet worden sind; die Arbeiten werden dort teilweise in der Landesregierung, teilweise in Organisationen der Landesbauernverbände durchgeführt. — [1]) Nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1949, Saarland 1948. — [2]) Nach der Bodenbenutzungserhebung von 1958; Abweichungen in Westfalen und Nordrhein vom Landesergebnis, weil die Landesberichtigung (rd 39 000 ha) auf die Bezirke nicht übertragen wurde: — [3]) Regierungsbezirke Aurich, Osnabrück, Verwaltungsbezirk Oldenburg. — [4]) Regierungsbezirke Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade, Verwaltungsbezirk Braunschweig. — [5]) Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg. — [6]) Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen. — [7]) Regierungsbezirk Kassel. — [8]) Regierungsbezirke Wiesbaden, Darmstadt. — [9]) Regierungsbezirke Koblenz, Trier, Montabaur. — [10]) Schulen sind staatlich.

Außerdem sind den Landwirtschaftskammern angeschlossen: 7 Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalten, 30 Lehr- und Versuchsanstalten, 8 Pflanzenschutzämter, 6 Tiergesundheitsämter, 5 verschiedene Prüfungsanstalten, 7 Höhere Landbauschulen, 3 Landbauschulen, 11 Landfrauenschulen, 8 Landesberufsschulen für Melker bzw. Molkereilehrlinge Fischer und Imker, 7 Milchwirtschaftliche Lehranstalten, 11 Wein- und Gartenbauschulen, 2 Landforstschulen, 3 Webereien, 2 Seminare für landwirtschaftliches Beratungswesen sowie verschiedene Lehrgüter, Weinbauämter, Versuchsanstalten und Beratungsstellen (266).

4. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1958 *)

a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Gesamtzahl			Dagegen am 30. 9. 1957		
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Bau, Steine, Erden	411 199	2 391	14 778	1 128	—	—	425 977	422 458	3 519	443 724	440 011	3 713
Bergbau	555 680	6 632	45 690	3 710	99	—	601 469	591 127	10 342	596 309	586 167	10 142
Chemie, Papier, Keramik	472 551	102 010	37 551	7 963	—	—	510 102	400 129	109 973	485 413	381 003	104 410
Druck und Papier	134 371	32 997	6 101	1 505	—	—	140 472	105 970	34 502	137 099	102 788	34 311
Eisenbahner Deutschlands	291 787	11 034	4 720	889	158 949	790	455 456	442 743	12 713	445 651	432 848	12 803
Erziehung und Wissenschaft	—	—	2 713	1 998	76 456	22 980	79 169	54 191	24 978	76 962	52 855	24 107
Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	90 431	7 489	1 914	317	2 711	—	95 056	87 250	7 806	95 087	86 895	8 192
Handel, Banken und Versicherungen	28 396	7 995	100 954	67 742	13	—	129 363	53 626	75 737	125 717	52 995	72 722
Holz	174 779	19 902	2 777	579	3	—	177 559	157 078	20 481	184 634	163 158	21 476
Kunst	3 988	1 420	30 954	8 832	270	4	35 212	24 956	10 256	35 372	25 785	9 487
Leder	87 865	38 634	2 267	682	—	—	90 132	50 816	39 316	95 462	55 346	40 116
Metall	1 635 894	197 217	126 544	19 211	—	—	1 762 438	1 546 010	216 428	1 720 120	1 501 729	218 391
Nahrung, Genuß, Gaststätten	268 040	101 695	31 725	18 940	—	—	299 765	179 130	120 635	305 368	185 517	119 851
Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	581 063	81 007	252 125	75 896	81 474	2 819	914 662	754 940	159 722	886 155	734 576	151 579
Deutsche Postgewerkschaft	93 570	16 659	17 836	11 568	149 379	14 516	260 785	218 042	42 743	253 780	212 285	41 495
Textil, Bekleidung	342 043	197 658	12 075	2 718	—	—	354 118	153 742	200 376	357 633	152 776	204 857
Insgesamt	**5 171 657**	**824 740**	**690 724**	**223 678**	**469 354**	**41 109**	**6 331 735**	**5 242 208**	**1 089 527**	—	—	—
dagegen: 30. 9. 1957	5 113 016	823 907	675 213	212 893	156 157	40 852	—	—	—	6 244 386	5 166 734	1 077 652
30. 9. 1956	5 042 882	801 459	648 469	202 484	433 196	39 298	6 124 547	5 081 306	1 043 241	—	—	—

b) Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)

Gruppe	Insgesamt	Männlich
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)		
Kaufmännische Angestellte	188 840	96 565
Banken und Sparkassen	30 248	21 127
Versicherungen	27 194	16 896
Öffentlicher Dienst	91 578	56 037
Techniker	54 286	50 208
Werkmeister	32 379	32 089
Schiffahrt	7 917	7 912
Zusammen	432 442	280 834
Saarland	5 700	5 070
Insgesamt	**438 142**	**285 904**
dagegen: 30. 9. 1957	437 068	285 286
30. 9. 1956	431 483	282 266

c) Deutscher Handels- und Industrieangestelltenverband (DHV)

Stichtag	Insgesamt	Männlich
Insgesamt	**52 035**	**39 523**
dagegen: 30. 9. 1957	48 221	36 892
30. 9. 1956	44 529	34 656

d) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaft der Berufsbeamten)

Stichtag	Insgesamt
Insgesamt	**620 452**
dagegen: 30. 9. 1957	598 632
30. 9. 1956	545 000
30. 9. 1955	517 000

e) Deutsches Beamtenkartell

Stichtag	Insgesamt
Insgesamt	**140 148**
dagegen: 30. 9. 1957	132 024
30. 9. 1956	131 198

f) Deutscher Richterbund (Bund der Richter und Staatsanwälte)

Stichtag	Insgesamt
Insgesamt	**10 203**
dagegen: 30. 9. 1957	10 096
30. 9. 1956	9 514

*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West). — Die Zusammenstellung umfaßt nicht sämtliche vorhandenen Berufsverbände. Quelle zu a bis f: Angaben der betr. Gewerkschaften.

Gebietsstand vgl. S. 126.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbänden

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches

V. Rechtspflege: Klagen vor den Arbeitsgerichten Tab. 9, S. 108.
VI. Wahlen: Gesetze und Rechtsverordnungen (Arbeit und Sozialordnung) S. 113.
VII. Erwerbstätigkeit: Beschäftigte in Wirtschafts- und Sozialorganisationen S. 119. — Streiks S. 124.
VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände (ältere Ergebnisse): Wirtschaftskammern *St. Jb. 1957, S. 132.* — Mitgliedsverbände des Berufsverbandes der Deutschen Industrie *St. Jb. 1957, S. 137.* — Mitgliedsverbände der Vereinigung der Zentralfachverbände des Handwerks *St. Jb. 1957, S. 137.*
X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft): Beschäftigte in politischen und wirtschaftlichen Organisationen S. 156.
XVIII. Öffentliche Sozialleistungen: Innungskrankenkassen S. 350.
XIX. Öffentliche Finanzen: Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Politische und wirtschaftliche Organisationen) S. 385.
XXII. Versorgung und Verbrauch: Vereins- und Verbandsbeiträge der privaten Haushalte S. 473, 476.

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

A. Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl, Größe und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949/50

in 1000 bzw. 1000 ha

Art der Betriebe bzw. Flächen	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Dagegen 1939
Zahl und Größe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche)[1]											
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von											
0,5 bis unter 2 ha	11,2	2,7	86,6	0,8	92,7	84,2	78,6	148,0	89,3	594,1	610,9
2 » » 5 »	12,0	0,8	65,0	0,6	64,3	63,7	73,5	131,4	118,8	530,1	543,6
5 » » 20 »	22,4	0,8	105,0	0,6	85,1	57,5	63,0	120,1	230,6	685,0	684,2
20 » » 100 »	21,2	0,4	45,1	0,4	28,5	6,9	4,6	15,7	65,5	188,3	187,2
100 und mehr ha	0,9	0,0	3,2	0,0	1,9	1,6	1,7	2,3	2,9	14,4	14,5
zusammen ...	67,7	4,8	304,9	2,3	272,4	213,8	221,5	417,5	507,1	2 012,0	2 040,3
Betriebsfläche der Betriebe mit											
0,5 bis unter 2 ha	13,0	2,8	92,6	0,8	102,1	88,8	88,3	159,4	100,9	648,7	662,5
2 » » 5 »	38,8	2,4	213,2	1,8	208,7	207,7	241,5	435,9	409,0	1 759,0	1 807,3
5 » » 20 »	263,1	9,0	1 117,6	6,1	879,1	533,3	544,1	1 087,4	2 345,5	6 785,2	6 731,8
20 » » 100 »	793,5	15,2	1 726,1	12,7	1 019,6	232,0	170,9	528,7	2 182,8	6 681,6	6 655,5
100 und mehr ha	292,3	4,1	1 010,0	1,3	652,4	808,3	672,3	1 073,2	1 590,6	6 104,6	6 164,5
zusammen ...	1 400,7	33,6	4 159,5	22,7	2 861,9	1 870,1	1 717,1	3 284,7	6 628,8	21 979,0	22 021,6
Betriebe mit landw. Nutzfläche	67,2	4,8	300,9	2,3	267,4	211,9	218,8	411,4	493,4	1 978,1	2 009,7
Betriebsfläche	1 345,2	30,9	3 766,0	22,4	2 557,0	1 487,9	1 290,9	2 891,4	5 952,4	19 344,1	19 594,9
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 140,1	25,4	2 725,8	19,4	1 884,5	981,2	890,8	1 899,1	3 892,0	13 458,3	13 777,0
Betriebe ohne landw. Nutzfläche	0,5	0,0	4,0	0,0	5,0	1,9	2,7	6,1	13,7	33,9	30,6
Betriebsfläche	55,5	2,7	393,4	0,3	304,9	382,2	426,2	393,3	676,4	2 634,9	2 426,7
Betriebe mit Waldfläche	10,8	0,2	54,9	0,1	91,4	35,2	74,9	143,1	290,5	701,2	675,4
Betriebsfläche	553,8	6,8	2 225,6	2,2	1 839,6	1 148,2	1 193,4	2 317,9	5 505,8	14 793,3	14 613,3
Waldfläche	125,4	3,2	899,3	0,8	806,8	796,8	725,7	1 251,4	2 244,8	6 854,2	6 835,8
darunter											
Betriebe ohne landw. Nutzfläche	0,5	0,0	3,9	0,0	4,9	1,8	2,6	6,1	13,5	33,3	.
Waldfläche	46,6	2,7	366,0	0,2	284,8	366,7	403,4	379,4	596,4	2 446,2	.
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche)[1]											
Betriebe mit eigenem Land	60,2	3,9	255,4	1,9	244,3	207,3	216,0	405,8	495,8	1 890,7	1 914,0
Gesamtfläche des eigenen Landes	1 172,7	23,0	3 427,4	16,1	2 310,9	1 643,3	1 490,5	2 883,4	6 274,3	19 241,6	19 358,6
Betriebe mit gepachtetem Land	32,0	3,2	188,7	1,5	156,5	145,7	136,9	272,2	210,6	1 147,3	1 089,1
Gesamtfläche des gepachteten Landes	227,2	10,6	704,4	6,6	540,3	224,3	212,9	376,3	349,1	2 651,7	2 548,0
Betriebe mit Heuerlingsland	—	—	6,2	—	3,2	—	—	—	—	9,4	14,9
Gesamtfläche des Heuerlingslandes	—	—	23,9	—	7,5	—	—	—	—	31,4	43,1
Landwirtschaftliche Kleinbetriebe (Kleingärten, Schrebergärten usw.) unter 0,5 ha Gesamtfläche[2]											
Kleingärten u. landw. Kleinbetriebe	345,3	133,5	746,9	61,6	1 333,9	417,2	255,4	590,5	561,2	4 445,5	3 696,1
Gesamtfläche	23,8	9,1	62,6	3,8	79,6	37,4	27,0	51,7	34,4	329,4	356,9

[1]) Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949. — [2]) Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 13. 9. 1950.

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1949/50 nach Hauptkulturarten*)

in 1000 bzw. 1000 ha

Art der Betriebe bzw. Flächen	Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von							Insgesamt	Dagegen 1939
	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha		
Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche[1])	650,6	543,9	400,7	254,8	112,4	12,7	3,0	1 978,1	2 009,7
Betriebsfläche	1 414,7	2 550,6	3 700,7	4 723,3	4 534,6	1 296,1	1 124,1	19 344,1	19 594,9
Landwirtschaftliche Nutzfläche	657,4	1 806,8	2 840,2	3 525,0	3 245,2	822,5	561,1	13 458,3	13 777,0
und zwar:									
Betriebe mit Ackerland	576,2	529,1	395,5	251,9	110,6	12,1	2,7	1 878,2	1 887,3
Ackerland	344,9	988,7	1 656,1	2 029,0	1 815,9	486,3	342,8	7 663,6	8 106,0
Betriebe mit Gartenland[1])	455,2	406,3	321,2	214,1	99,2	11,5	2,6	1 510,2	.
Gartenland[2])	36,5	32,7	32,6	32,3	28,0	8,1	7,7	177,9	.
Betriebe mit Dauergrünland	497,2	519,9	389,4	249,8	111,2	12,6	3,0	1 783,0	.
Dauergrünland	248,5	753,4	1 126,0	1 445,5	1 388,3	323,7	208,1	5 493,5	5 361,7
Betriebe mit Rebland	64,9	52,1	26,5	7,2	0,8	0,1	0,0	151,6	159,8
Rebfläche	15,5	19,8	13,2	6,5	2,3	0,7	0,2	58,2	66,5

*) Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ohne reine Forst- und Fischereibetriebe.
[1]) Nur Haus- und Nutzgärten. — [2]) Einschl. privater Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

3. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1949 *)

Vorbemerkung: Für die Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Bodennutzungssystemen war der jeweilige Flächenanteil der Sonderkulturen, der Hackfrüchte, des Getreide- und Futterbaus an der landwirtschaftlichen Nutzfläche maßgebend.

a) nach Größenklassen

Bezeichnung	Bodennutzungssystem: Anteil der/des Sonderkulturen[1]) an der landw. Nutzfl. des Einzelbetriebs in vH	Hackfrüchte[2])	Getreides[3])	Futterbaus[4])	Betriebe insgesamt[5]) Anzahl	vH	Von den Betrieben entfallen auf die Betriebsgrößenkl. nach der landw. Nutzfläche: 2 bis unter 5 ha vH	5 bis unter 10 ha vH	10 bis unter 20 ha vH	20 bis unter 50 ha vH	50 u. mehr ha vH
Gruppe der Sonderkulturbetriebe	**10 u. mehr**	.	.	.							
Sonderkultur-Betriebe I	30 u. mehr	.	.	.	10 581	*0,8*	*72,8*	*17,8*	*6,7*	*2,3*	*0,4*
Sonderkultur-Betriebe II	10 bis u. 30	.	.	.	37 637	*2,8*	*68,4*	*23,8*	*6,1*	*1,5*	*0,2*
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe		**15 u. mehr**	.	.							
Hackfrucht-Betriebe		25 u. mehr	.	.	139 378	*10,5*	*45,8*	*28,2*	*17,1*	*6,7*	*2,2*
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. I		20 bis u. 25	20 u. mehr	0 bis u. 50	130 479	*9,8*	*44,3*	*31,6*	*16,7*	*6,2*	*1,2*
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. II		15 bis u. 20	20 u. mehr	0 bis u. 50	176 918	*13,3*	*36,5*	*34,4*	*20,1*	*7,8*	*1,2*
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe		15 bis u. 25	0 bis 30	50 u. mehr	137 540	*10,4*	*54,3*	*25,9*	*14,0*	*5,3*	*0,5*
Gruppe der Getreidebau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**30 u. mehr**	.							
Getreide-Hackfruchtbau-Betr.		10 bis u. 15	30 u. mehr	0 bis 60	165 497	*12,5*	*24,2*	*34,9*	*27,9*	*11,9*	*1,1*
Getreide-Futterbau-Betriebe	0 bis u. 10	0 bis u. 10	30 bis 60	40 bis 70	58 340	*4,4*	*22,0*	*28,2*	*29,3*	*19,0*	*1,5*
Gruppe der Futterbau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**0 bis u. 30**	**60 u. mehr**							
Futterbau-Betriebe I		0 bis u. 15	0 bis u. 20	80 u. mehr	105 081	*7,9*	*45,6*	*25,8*	*18,4*	*8,7*	*1,5*
Futterbau-Betriebe II		0 bis u. 15	0 bis u. 30	60 bis u. 80	254 784	*19,2*	*41,6*	*30,5*	*18,8*	*8,4*	*0,7*
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen		.	.	.							
Gemischtbetriebe		10 bis u. 15	20 bis u. 30	40 bis u. 60	66 575	*5,0*	*38,2*	*33,1*	*18,5*	*9,0*	*1,2*
Sonstige Betriebe	Betriebe, die nicht unter die vorgenannten Systeme fallen				44 650	*3,4*	*39,2*	*26,4*	*18,7*	*12,9*	*2,8*
Zusammen		.	.	.	**1 327 460**	***100***	***40,9***	***30,2***	***19,2***	***8,5***	***1,2***

b) nach Ländern

Bezeichnung des Bodennutzungssystems	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
	Zahl der Betriebe								
Gruppe der Sonderkulturbetriebe									
Sonderkultur-Betriebe I	424	221	1 120	6	744	667	5 646	1 161	592
Sonderkultur-Betriebe II	325	191	915	5	1 266	1 157	16 240	13 838	3 700
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe									
Hackfrucht-Betriebe	2 980	516	39 032	88	26 062	18 384	17 335	7 730	27 251
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe I	3 266	86	27 342	7	18 657	23 103	14 299	8 999	34 720
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe II	6 460	105	23 917	15	22 321	32 031	20 113	14 807	57 149
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe	5 280	194	34 365	120	25 072	11 605	13 384	16 050	31 470
Gruppe der Getreidebau-Betriebe									
Getreide-Hackfruchtbau-Betriebe	8 101	80	9 713	14	16 752	14 742	12 705	29 598	73 792
Getreide-Futterbau-Betriebe	3 170	53	1 311	19	3 669	1 212	2 041	19 270	27 595
Gruppe der Futterbau-Betriebe									
Futterbau-Betriebe I	6 660	161	13 713	523	7 865	1 339	2 106	29 193	43 521
Futterbau-Betriebe II	11 432	159	40 948	517	27 720	10 691	13 050	86 505	63 762
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen									
Gemischtbetriebe	3 442	50	7 304	24	7 878	5 229	7 131	17 731	17 786
Sonstige Betriebe	2 777	61	5 618	59	5 344	3 256	7 180	9 727	10 628
Zusammen	**54 317**	**1 877**	**205 298**	**1 397**	**163 350**	**123 416**	**131 230**	**254 609**	**391 966**

*) Das Bodennutzungssystem wurde jeweils für jeden landw. Betrieb mit 2 u. mehr ha landw. Nutzfläche festgesetzt; die Grundzahlen wurden bei der Landw. Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ermittelt.

[1]) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen. — [2]) Kartoffeln, Zucker- und alle Arten von Futterrüben einschl. Futtermöhren zur Wurzel- und Samengewinnung, alle Futterkohlarten und sonstigen Hackfrüchte, auch Gemüse, Gemüsesamen und andere Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — [3]) Alle Getreidearten einschl. Körnermais. — [4]) Wiesen (einschl. Streu- und Baumwiesen), Weiden (einschl. Almen und Hutungen) und Feldfutterpflanzen (alle Kleearten, Kleegras, Luzerne, Ackerwiesen und -weiden, Serradella, Esparsette, Grünmais, Wicken und alle anderen Ackerfutterpflanzen). — [5]) Nur Betriebe mit 2 und mehr ha landw. Nutzfläche.

Gebietsstand vgl. S. 129.

4. Zahl und Fläche der Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche*) 1958 nach Betriebsgrößenklassen

Ergebnisse einer Fortschreibung an Hand der Vorerhebung zur Bodenbenutzungserhebung 1958

Land	Insgesamt	Betriebsgrößenklassen nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche von 0,01 a bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 30 ha	30 bis unter 50 ha	50 bis unter 75 ha	75 bis unter 100 ha	100 und mehr ha
Zahl der Betriebe										
Schleswig-Holstein	63 805	12 160	9 403	7 808	13 883	9 392	7 684	2 385	555	535
Hamburg	4 272	2 610	594	348	384	195	113	19	4	5
Niedersachsen	280 238	89 320	52 682	47 140	52 878	18 857	13 859	3 812	924	766
Bremen	1 944	863	323	185	237	183	131	20	2	—
Nordrhein-Westfalen	241 451	91 665	50 163	39 730	36 993	12 645	7 524	1 777	549	405
Hessen	183 610	74 743	50 441	31 737	21 793	3 308	963	265	161	199
Rheinland-Pfalz	197 026	80 345	57 798	38 804	16 949	2 080	735	198	67	50
Baden-Württemberg	384 449	156 503	109 021	73 723	36 054	6 256	2 050	394	181	267
Bayern	477 082	107 912	113 321	126 565	94 950	22 888	8 827	1 606	441	572
Bundesgebiet	**1 833 877**	**616 121**	**443 746**	**366 040**	**274 121**	**75 804**	**41 886**	**10 476**	**2 884**	**2 799**
Saarland	25 553	14 082	7 003	2 341	1 698	324	63	22	9	11
Berlin (West)	776	428	158	84	61	21	17		7	
Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha										
Schleswig-Holstein	1 130 160	11 726	30 226	57 497	207 235	230 026	291 979	140 845	46 997	113 629
Hamburg	23 588	2 438	1 813	2 541	5 455	4 693	4 193	1 185	349	921
Niedersachsen	2 767 810	83 798	173 824	345 389	748 404	456 963	524 224	224 045	78 751	132 412
Bremen	17 175	737	1 020	1 366	3 406	4 454	4 843	1 186	163	—
Nordrhein-Westfalen	1 857 849	85 698	163 224	289 177	520 849	305 239	280 123	105 940	47 185	60 414
Hessen	936 406	73 161	164 130	227 496	295 576	78 110	35 637	16 020	13 826	32 450
Rheinland-Pfalz	871 315	81 031	189 574	275 284	224 945	48 939	27 072	11 870	5 759	6 841
Baden-Württemberg	1 827 194	152 880	360 923	520 644	486 976	148 334	75 028	23 527	15 586	43 296
Bayern	3 826 183	101 001	390 578	914 626	1 312 665	546 926	323 794	94 823	37 941	103 829
Bundesgebiet	**13 257 680**	**592 470**	**1 475 312**	**2 634 020**	**3 805 511**	**1 823 684**	**1 566 893**	**619 441**	**246 557**	**493 792**
Saarland	89 839	15 012	21 434	16 552	23 121	7 575	2 333	1 374	749	1 689
Berlin (West)	4 032	381	488	600	832	514	654		563	

*) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche).

5. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe*), deren Inhaber Vertriebene sind, 1958

Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1958

Land	Betriebe, deren Inhaber Vertriebene[2]) sind: insgesamt absolut	insgesamt Anteil der Länder in vH	davon mit einer Betriebsfläche von unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und darüber	Betriebe, deren Inhaber[1]) mit Vertriebenen[2]) verheiratet sind
Zahl der Betriebe										
Schleswig-Holstein	4 246	*9,2*	916	733	462	1 101	877	119	38	262
Hamburg	157	*0,4*	95	29	5	10	16	2	—	2
Niedersachsen	14 976	*32,5*	6 353	2 434	1 494	2 746	1 583	277	89	802
Bremen	150	*0,3*	85	33	7	9	15	1	—	4
Nordrhein-Westfalen	4 749	*10,3*	1 748	890	638	1 018	384	48	23	253
Hessen	5 525	*12,0*	2 037	1 094	881	1 185	280	28	20	328
Rheinland-Pfalz	2 120	*4,6*	438	357	446	683	186	8	2	53
Baden-Württemberg	4 342	*9,4*	1 946	758	782	671	172	7	6	610
Bayern	9 804	*21,3*	1 966	1 852	2 128	2 818	960	63	17	807
Bundesgebiet	**46 069**	***100***	**15 584**	**8 180**	**6 843**	**10 241**	**4 473**	**553**	**195**	**3 121**
Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha										
Schleswig-Holstein	57 902	*15,2*	867	2 065	3 089	15 854	22 992	6 758	6 277	.
Hamburg	808	*0,2*	75	72	34	116	427	84	—	.
Niedersachsen	123 562	*32,5*	5 583	6 932	9 833	37 019	40 468	14 482	9 245	.
Bremen	754	*0,2*	71	85	52	105	394	47	—	.
Nordrhein-Westfalen	35 395	*9,3*	1 530	2 497	4 192	13 378	9 582	2 462	1 754	.
Hessen	37 511	*9,9*	1 844	3 305	6 276	15 666	6 564	1 555	2 301	.
Rheinland-Pfalz	19 044	*5,0*	440	1 147	3 231	9 200	4 475	483	68	.
Baden-Württemberg	23 105	*6,1*	1 693	2 383	5 327	8 967	3 942	496	297	.
Bayern	82 364	*21,6*	1 725	5 588	13 988	34 893	21 478	3 078	1 614	.
Bundesgebiet	**380 445**	***100***	**13 828**	**24 074**	**46 022**	**135 198**	**110 322**	**29 445**	**21 556**	.

*) Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha sowie Erwerbsgartenbau-, -obstbau- und -weinbaubetriebe mit einer Betriebsfläche auch unter 0,5 ha. — [1]) Nur weibliche Betriebsinhaber, die selbst nicht »Vertriebene« sind. — [2]) Personen mit Bundesausweis für Vertriebene und Flüchtlinge A oder B.

6. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in den Wirtschaftsjahren 1956/57 u. 1957/58*)

1000 Personen

Geschlecht	Familienarbeitskräfte[1)2)]						Familienfremde Arbeitskräfte[1)3)]						Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige familienfremde Arbeitskräfte zusammen	
	insgesamt		davon waren im landwirtschaftlichen Betrieb oder im Haushalt vollbeschäftigt		davon waren im landwirtschaftlichen Betrieb oder im Haushalt teilbeschäftigt		insgesamt		Ständige Arbeitskräfte[4)]		Nichtständige Arbeitskräfte[4)]			
	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58	1956/57	1957/58
Schleswig-Holstein (62 300 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	158,3	155,0	126,8	124,3	31,5	30,7	79,1	74,7	54,5	50,4	24,6	24,3	181,3	174,7
Männlich	79,5	78,0	60,0	59,1	19,5	18,9	50,0	48,5	37,8	35,5	12,2	13,0	97,8	94,6
Weiblich	78,8	77,3	66,8	65,2	12,0	12,1	29,1	26,1	16,7	14,9	12,4	11,2	83,5	80,1
dar. Ehefrauen[6)]	49,7	48,5	44,6	42,8	5,1	5,7	—	—	—	—	—	—	44,6	42,8
Niedersachsen (273 100 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	764,0	741,8	573,4	553,5	190,6	188,3	260,8	261,3	130,8	126,5	130,0	134,8	704,2	680,0
Männlich	359,9	348,6	238,6	234,2	121,3	114,4	127,9	129,3	85,8	82,7	42,1	46,6	324,4	316,9
Weiblich	403,9	393,2	334,8	319,4	69,1	73,8	132,9	132,0	45,0	43,8	87,9	88,2	379,8	363,2
dar. Ehefrauen[6)]	210,6	205,8	190,1	177,8	20,5	28,0	—	—	—	—	—	—	190,1	177,8
Nordrhein-Westfalen (229 100 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	637,9	633,0	433,4	430,0	204,5	203,0	169,3	170,4	92,9	92,0	76,4	78,4	526,3	522,0
Männlich	308,8	302,9	184,3	182,2	124,5	120,7	98,2	101,2	61,8	62,1	36,4	39,1	246,1	244,3
Weiblich	329,1	330,2	249,2	247,9	79,9	82,3	71,1	69,2	31,1	29,9	40,0	39,3	280,3	277,8
dar. Ehefrauen[6)]	158,5	158,6	127,5	126,1	31,0	32,5	—	—	—	—	—	—	127,5	126,1
Hessen (183 500 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	529,1	495,0	313,3	302,2	215,8	192,8	107,7	100,5	32,6	28,1	75,1	72,4	345,9	330,3
Männlich	243,7	224,8	120,0	116,0	123,7	108,8	47,5	44,4	21,7	19,3	25,8	25,1	141,7	135,3
Weiblich	285,4	270,2	193,4	186,2	92,0	84,0	60,2	56,1	10,9	8,8	49,3	47,3	204,3	195,0
dar. Ehefrauen[6)]	146,2	139,0	106,0	102,3	40,2	36,7	—	—	—	—	—	—	106,0	102,3
Rheinland-Pfalz (194 000 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	510,7	501,1	337,9	327,7	172,8	173,4	88,4	101,0	25,2	25,8	63,2	75,2	363,1	353,5
Männlich	245,2	241,7	149,5	145,7	95,7	96,0	42,4	44,7	17,6	18,1	24,8	26,6	167,1	163,8
Weiblich	265,7	259,5	188,4	182,0	77,3	77,5	46,0	56,4	7,6	7,7	38,4	48,7	196,0	189,7
dar. Ehefrauen[6)]	144,0	136,4	114,8	113,1	29,2	23,3	—	—	—	—	—	—	114,8	113,1
Baden-Württemberg (371 500 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	985,5	959,1	635,9	613,0	349,6	346,1	129,1	116,0	56,8	58,6	72,3	57,4	692,7	671,6
Männlich	452,5	439,5	247,3	241,5	205,2	198,0	68,0	64,1	37,5	38,9	30,5	25,2	284,8	280,4
Weiblich	532,8	519,5	388,6	371,4	144,2	148,1	61,1	51,9	19,3	19,7	41,8	32,2	407,9	391,1
dar. Ehefrauen[6)]	264,0	256,6	212,5	202,7	51,5	53,9	—	—	—	—	—	—	212,5	202,7
Bayern (460 500 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	1 359,3	1 308,1	1 001,8	957,8	357,5	350,3	223,2	227 6	134,3	130,8	88,9	96,8	1 136,1	1 088,6
Männlich	634,5	610,7	436,2	418,3	198,3	192,4	103,7	106,7	74,5	74,1	29,2	32,6	510,7	492,4
Weiblich	725,0	697,4	565,7	539,5	159,3	157,9	119,5	121,0	59,8	56,7	59,7	64,3	625,5	596,2
dar. Ehefrauen[6)]	361,4	347,1	296,8	282,7	64,6	64,4	—	—	—	—	—	—	296,8	282,7
Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Saarland) alle Betriebsgrößenklassen (1 774 000 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	4 944,3	4 792,8	3 422,6	3 308,4	1 521,7	1 484,4	1 057,6	1 051,7	527,1	512,2	530,5	539,5	3 949,7	3 820,6
Männlich	2 324,3	2 246 1	1 435,9	1 397,0	888,4	849,1	537,6	538,9	336,7	330,7	200,9	208,2	1 772,6	1 727,7
Weiblich	2 620,2	2 547,0	1 986,8	1 911,5	633,4	635,5	519,9	512,8	190,4	181,5	329,5	331,3	2 177.2	2 093,0
dar. Ehefrauen[6)]	1 334.2	1 292,1	1 092,4	1 047,5	241,8	244,6	—	—	—	—	—	—	1 092,4	1 047,5
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 0,5 bis unter 2 ha[7)] (544 200 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	1 172.5	1 120,0	508,8	483.3	663,7	636,7	115,7	108,9	51,8	49,5	63,9	59,4	560,6	532,8
Männlich	524,4	493,1	131,7	127,6	392,7	365,5	58,7	56,7	30,0	28,7	28,7	28,0	161,7	156,3
Weiblich	648,1	627,0	377,1	355,8	271,0	271,2	57,1	52,2	21,9	20,8	35,2	31,4	399,0	376,6
dar. Ehefrauen[6)]	368,1	348,0	233,9	215,1	134,2	132,9	—	—	—	—	—	—	233,9	215,1
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 2 bis unter 5 ha (457 400 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	1 274,0	1 204,9	796,9	744,9	477,1	460,0	130,9	125,4	42,1	41,7	88,8	83,7	839,0	786,6
Männlich	587,3	553,9	280,4	263,5	306,9	290,4	59,8	58,8	22,9	22,5	36,9	36,3	303,3	286,0
Weiblich	686,9	650,9	516,6	481,4	170,3	169,5	71,2	66,7	19,2	19,2	52,0	47,5	535.8	500,6
ar. Ehefrauen[6)]	345,7	326,1	288,5	268,0	57,2	58,1	—	—	—	—	—	—	288,5	268,0
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 5 bis unter 10 ha (371 000 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	1 179,4	1 138,9	952,4	913,2	227,0	225,7	144,9	146,3	45,0	42,5	99,9	103,8	997,4	955,7
Männlich	565,6	545,5	442,7	424,2	122,9	121,3	62,4	63,0	24,8	23,2	37,6	39,8	467,5	447,4
Weiblich	613,7	593,2	509,6	488,9	104,1	104,3	82,5	83,5	20,1	19,4	62,4	64,1	529,7	508,3
dar. Ehefrauen[6)]	301,6	293,7	272,7	263,9	28,9	29,8	—	—	—	—	—	—	272,7	263,9
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 10 bis unter 20 ha (269 700 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	893,0	904,5	786,2	789,3	106,8	115,2	214,6	226,8	91,3	87,8	123,3	139,0	877,5	877,1
Männlich	437,6	444,9	390,8	392,2	46,8	52,7	98,6	104,2	56,0	54,8	42,6	49,4	446,8	447,0
Weiblich	455,4	459,7	395,4	397,1	60,0	62,6	116,1	122,5	35,4	33,0	80,7	89,5	430,8	430,1
dar. Ehefrauen[6)]	217,1	221,0	201,6	203,5	15,5	17,5	—	—	—	—	—	—	201,6	203,5
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 20 ha und darüber (131 800 Betriebe)[5)]														
Insgesamt	425,3	424,7	378,3	377,7	47,0	47,0	451,2	444,2	296,7	290,7	154,5	153,5	675,0	668,4
Männlich	209,1	208,9	190,1	189,6	19,0	19,3	258,0	256,3	202,9	201,5	55,1	54,8	393,0	391,1
Weiblich	216,3	215,8	188,2	188,1	28,1	27,7	192,9	188,0	93,7	89,2	99,2	98,8	281,9	277,3
dar. Ehefrauen[6)]	102,0	103,4	95,8	97,0	6,2	6,4	—	—	—	—	—	—	95,8	97,0

*) Durchschnitt der Monate Juli 1956 (1957) bis Juni 1957 (1958).

[1)] Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. — [2)] Nur Betriebsinhaber und ihre mit ihnen in gemeinsamem Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten. — [3)] Einschl. Verwandte der Betriebsinhaber, die nicht mit ihnen in gemeinsamem Haushalt leben. — [4)] Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [5)] Auf volle Hundert abgerundete Zahlen (Wirtschaftsjahr 1957/58). — [6)] Nur Ehefrauen der Betriebsinhaber. — [7)] Einschl. Erwerbsgartenbau- und Erwerbsweinbaubetriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche auch unter 0,5 ha.

Gebietsstand vgl. S. 129.

7. Verwendung von Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1957/58

Land Größenklasse nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Betriebseigene Zweiachs- und Kettenschlepper							Betriebe, die 1958 Mähdrescher benutzten[3])	Mähdruschfläche 1958 in ha
	insgesamt		davon mit einer Leistung						
			bis 12 PS	13 bis 17 PS	18 bis 24 PS	25 bis 34 PS	35 und mehr PS		
	1.7.1958[1])	31.12.1957[2])	31. 12. 1957						
Schleswig-Holstein	29 530	28 396	2 518	5 202	9 675	8 845	2 156	7 256	92 219
Hamburg	843	911	118	169	360	226	38	170	1 141
Niedersachsen	85 213	79 872	10 159	16 036	27 850	20 135	5 692	20 914	152 046
Bremen	352	357	61	83	152	55	6	40	133[5])
Nordrhein-Westfalen	87 702	84 597	13 407	22 874	25 809	17 730	4 777	23 355[4])	147 167
Hessen	47 961	43 915	9 478	13 974	13 183	6 109	1 171	21 828	65 429
Rheinland-Pfalz	45 377	43 447	10 376	15 360	12 512	4 615	584	26 928[4])	59 227
Baden-Württemberg	118 651	107 492	32 985	38 432	27 204	7 721	1 150	53 784	69 714
Bayern	226 614	210 419	36 959	74 683	66 067	28 947	3 763	20 710[4])	153 599
Bundesgebiet	**642 243**	**599 406**	**116 061**	**186 813**	**182 812**	**94 383**	**19 337**	.	**700 675**
davon in Betrieben mit einer landw. Nutzfläche von									
unter 5 ha	.	91 598	49 587	27 760	10 313	3 170	768	.	.
5 bis » 10 »	.	162 492	45 502	77 430	33 212	5 639	709	.	.
10 » » 20 »	.	184 993	13 837	60 868	84 095	24 484	1 709	.	.
20 » » 50 »	.	126 040	5 755	17 917	48 829	47 312	6 227	.	.
50 ha und darüber	.	34 283	1 380	2 838	6 363	13 778	9 924	.	.
Saarland	.	2 984	681	643	1 233	366	61	3 786	5 448
Berlin (West)	157	.	.	.	.	.	.	50	491

[1]) 1958: Schlepper der Bauern und Landwirte nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes; von der gleichen Stelle wurden für den Bereich Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe am 1. 1. 1959 695 712 Schlepper — gegenüber 614 179 am 1. 1. 1958 — ermittelt. — [2]) 1957: Ergebnisse der Fortschreibung der Schlepperercherbung 1953 nach Betriebsgrößenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche aus Unterlagen der Bodenbenutzungserhebung und des Kraftfahrt-Bundesamtes. — [3]) Benutzung von Mähdreschern im alleinigen Besitz der Betriebe, in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben, in Nachbarschaftshilfe, auf genossenschaftlicher Grundlage und im Lohnverfahren; nach Schätzung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wurden zur Erntezeit 1958 25 000 Mähdrescher eingesetzt. — [4]) Ohne die kreisfreien Städte. — [5]) In Anlehnung an die Nachbarkreise Osterholz und Verden geschätzt.

8. Betriebe mit Erwerbsweinbau im Jahre 1957

a) nach Größenklassen

Größenklasse der Betriebe	Betriebe mit Erwerbsweinbau insgesamt					Betriebe mit Weinbau als Haupterwerbsquelle des Inhabers				
	Betriebe	Gesamte Betriebsfläche	Landwirtsch. Nutzfläche	Rebfläche		Betriebe	Gesamte Betriebsfläche	Landwirtsch. Nutzfläche	Rebfläche	
				insgesamt	ertragfähige Rebfläche				insgesamt	ertragfähige Rebfläche
	Anzahl	ha				Anzahl	ha			
Betriebe mit einer landwirtsch. Nutzfläche von										
unter 0,5 ha	10 089	4 078	3 143	2 305	1 894	2 042	924	715	556	488
0,5 bis » 2 »	31 531	40 960	35 159	14 299	11 386	13 293	18 703	15 887	7 672	6 340
2 » » 5 »	26 711	97 188	87 830	18 290	14 157	11 969	41 701	37 697	11 814	9 440
5 » » 7,5 »	10 690	70 755	65 132	8 832	6 609	2 796	18 308	16 839	4 506	3 510
7,5 » » 10 »	5 506	52 587	47 333	5 452	4 086	1 063	11 652	9 125	2 532	1 963
10 » » 20 »	5 503	80 116	72 326	8 277	6 081	963	13 842	12 698	3 250	3 012
20 » » 50 »	738	23 559	19 488	2 904	2 126	162	4 889	4 479	1 565	1 191
50 ha und darüber	97	21 784	8 458	1 397	1 041	29	3 250	2 385	953	720
Betriebe mit einer Rebfläche von										
unter 0,2 ha	13 361	33 729	30 344	1 817	1 549	1 244	1 252	1 074	189	166
0,2 bis » 0,3 »	17 041	51 510	46 654	4 073	3 218	2 801	4 075	3 305	682	594
0,3 » » 0,5 »	22 410	77 940	68 645	8 505	6 536	6 959	12 827	11 340	2 701	2 264
0,5 » » 1 »	23 198	96 518	88 052	15 776	12 052	11 516	32 446	28 889	7 994	6 450
1 » » 2 »	10 430	64 483	56 856	13 968	10 739	6 610	30 408	26 291	8 972	7 171
2 » » 3 »	2 479	20 851	19 794	5 871	4 462	1 734	11 195	10 503	4 126	3 222
3 » » 4 »	809	11 746	8 092	2 742	2 095	579	4 985	4 632	1 966	1 532
4 » » 5 »	405	6 556	4 474	1 782	1 347	304	3 434	3 021	1 336	1 034
5 » » 10 »	530	12 020	8 551	3 525	2 693	420	6 371	5 847	2 804	2 165
10 » » 20 »	154	10 661	4 458	2 056	1 449	117	3 318	2 845	1 565	1 135
20 ha und darüber	48	5 014	2 949	1 642	1 241	33	2 959	2 077	1 213	929
Zusammen	**90 865**	**391 029**	**338 870**	**61 756**	**47 380**	**32 317**	**113 269**	**99 826**	**33 549**	**26 665**

8. Betriebe mit Erwerbsweinbau im Jahre 1957

b) nach Ländern

Bezeichnung	Einheit	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern	Bundesgebiet	Saarland
Betriebe mit Erwerbsweinbau mit einer Rebfläche von								
unter 0,2 ha	Anzahl	2	589	5 654	5 018	2 098	13 361	91
0,2 bis » 0,3 »	»	4	541	8 509	6 318	1 669	17 041	27
0,3 » » 0,5 »	»	6	647	12 838	7 470	1 449	22 410	22
0,5 » » 1 »	»	9	705	16 136	5 403	945	23 198	20
1 » » 5 »	»	11	566	12 157	1 165	224	14 123	7
5 ha und darüber	»	3	68	593	46	22	732	—
Insgesamt	»	**35**	**3 116**	**55 887**	**25 420**	**6 407**	**90 865**	**167**
Betriebsfläche	ha	197	8 349	227 715	117 215	37 552	391 029	708
Landwirtschaftliche Nutzfläche	»	168	7 283	206 247	93 015	32 156	338 870	667
Rebfläche	»	52	2 776	45 513	10 835	2 580	61 756	45
darunter ertragfähig	»	36	2 175	36 008	7 135	2 027	47 380	37
Von der Rebfläche sind								
Flachlagen	»	6	1 139	22 384	2 681	388	26 598	18
Hanglagen	»	19	1 229	16 465	5 554	1 254	24 520	25
Steillagen	»	26	409	6 664	2 600	938	10 638	3
Betriebe mit Weinbau als Haupterwerbsquelle	Anzahl	10	1 236	23 684	6 596	791	32 317	—
Betriebsfläche	ha	45	3 779	83 595	23 335	2 515	113 269	—
Landwirtschaftliche Nutzfläche	»	31	3 072	75 415	18 979	2 328	99 826	—
Rebfläche	»	23	1 768	26 724	4 132	903	33 549	—
darunter ertragfähig	»	18	1 408	21 767	2 826	646	26 665	—

9. Flurbereinigung 1957

a) Anhängige Verfahren und Zuteilung neuer Grundstücke

Land	Am Jahresschluß anhängige Verfahren			Zuteilung neuer Grundstücke und beschleunigte Bereinigung von Gemeinden				Gesamtergebnis
				Zuteilung neuer Grundstücke in Flurbereinigungsverfahren		Durch beschleunigte Zusammenlegungsverfahren vorläufig oder endgültig bereinigte Gemeinden		
	Zahl der Verfahren	Fläche in ha		Zahl der Verfahren	Fläche in ha	Zahl der Gemeinden	Gesamtfläche in ha	Fläche in ha
		insgesamt	darunter Zweckbereinigung[1]					
Schleswig-Holstein	63	74 902	940	10	9 802	2	1 203	11 005
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	252	186 300	15 627	17	12 160	4	2 500	14 660
Bremen	2	287	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	408	462 818	11 151	29	29 114	4	699	29 813
Hessen	422	263 781	1 024	35	19 394	10	9 545	28 939
Rheinland-Pfalz	618	369 859	2 715	49	20 458	15	7 698	28 156[2]
Baden-Württemberg	696	288 986	22 522	64	22 255	—	—	22 255[2]
Bayern	1 504	648 576	20 111	63	54 373	17	6 247	60 620
Bundesgebiet	**3 965**	**2 295 509**	**74 090**	**267**	**167 556**	**52**	**27 892**	**195 448**
dagegen 1956	3 700	2 116 606	.	399	200 021	.	.	.
1955	3 517	1 984 110	.	418	195 133	.	.	.
Saarland	20	13 966	310	2	1 650	—	—	1 650

[1]) Zweckbereinigungen nach § 86 Abs. 1 und § 87 FlurbG. sowie § 134 Abs. 1 RUO. — [2]) Davon Rebland in Rheinland-Pfalz 952 ha, Baden-Württemberg 814 ha.

b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse*)

Gebiet / Betriebsgröße	Beteiligte Grundeigentümer				Zahl der alten	Zahl der neuen	Zusammenlegungsergebnis	
	insgesamt	davon mit					insgesamt	darunter in Betrieben von 2 bis unter 20 ha
		1	2	über 2				
	Besitzstücken				Besitzstücke			
Schleswig-Holstein	1 300	586	234	480	3 978	2 159	2,0 : 1	2,0 : 1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	2 988	1 444	491	1 053	9 826	5 489	1,8 : 1	2,4 : 1
Bremen	117	34	11	72	401	227	1,8 : 1	1,8 : 1
Nordrhein-Westfalen	13 560	8 196	1 816	3 548	42 061	17 400	2,4 : 1	4,3 : 1
Hessen	12 578	4 461	1 816	6 301	93 315	20 952	4,5 : 1	9,2 : 1
Rheinland-Pfalz	17 016	6 336	2 627	8 053	134 201	31 560	4,3 : 1	8,3 : 1
Baden-Württemberg	17 011	7 170	3 007	6 834	87 158	34 102	2,6 : 1	3,9 : 1
Bayern	13 461	3 977	1 711	7 773	154 974	34 034	4,6 : 1	5,7 : 1
Bundesgebiet	**78 031**	**32 204**	**11 713**	**34 114**	**525 914**	**145 923**	**3,6 : 1**	**5,9 : 1**
dagegen 1956	71 573	29 497	11 652	30 424	502 159	151 987	3,3 : 1	5,2 : 1
1955	61 670	24 719	9 501	27 450	450 980	127 858	3,5 : 1	5,4 : 1
Saarland	1 590	259	345	986	12 819	3 070	4,2 : 1	7,9 : 1
Bundesgebiet (1957) in Betrieben mit einer Betriebsfläche von unter 0,5 ha	44 689	27 826	8 460	8 403	86 322	45 936	1,9 : 1	—
0,5 bis » 2 »	16 969	3 545	2 494	10 930	88 510	31 320	2,8 : 1	—
2 » » 5 »	8 031	574	522	6 935	118 765	26 616	4,5 : 1	—
5 » » 10 »	4 458	147	180	4 131	118 475	20 331	5,8 : 1	5,8 : 1
10 » » 20 »	2 589	71	73	2 445	81 092	13 680	5,9 : 1	5,9 : 1
20 » » 50 »	1 072	23	29	1 020	24 838	5 696	4,4 : 1	—
50 ha und darüber	223	18	12	193	7 912	2 344	3,4 : 1	—
Es entfallen auf Betriebe mit 5 bis unter 20 ha[1])	7 047	218	253	6 576	199 567	34 011	5,9 : 1	5,9 : 1

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Die Angaben beziehen sich auf die zugeteilten Grundstücke (s. Tabelle a) letzte Spalte). — [1]) Änderung gegenüber früheren Veröffentlichungen (statt 2) 5 bis unter 20 ha: 1956 = 7571 ha 1955 = 7330 ha.

Gebietsstand vgl. S. 129

10. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1957*)

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Eingliederungsmaßnahmen zugunsten vertriebener Landwirte auf Grund des Flüchtlingssiedlungsgesetzes vom 10. 8. 1949 und des Bundesvertriebenengesetzes vom 19. 5. 1953, soweit es sich um die Übernahme landwirtschaftlicher Betriebe durch Kauf oder Pacht handelt, sind in den folgenden Zusammenstellungen nicht enthalten.

Land	Siedlungen			Von den Neusiedlungen entfielen auf							
		davon		bäuerliche Siedlungen				Erwerbsgartensiedlungen	Land- und Forstarbeitersiedlungen	Nebenerwerbssiedlungen	Bereitstellung von Land für sonstige Zwecke[1])
	insgesamt	Anliegersiedlungen	Neusiedlungen	unter 5 ha	5 bis unter 15 ha	15 ha und darüber	insgesamt				
	Zahl der Siedlerstellen										
Schleswig-Holstein	14 484	2 700	11 784	176	468	1 220	1 864	110	3 543	6 267	—
Hamburg	198	—	198	—	3	—	3	—	—	195	—
Niedersachsen	24 004	2 740	21 264	392	998	1 208	2 598	147	7 687	10 832	—
Bremen	413	1	412	—	1	—	1	16	—	395	—
Nordrhein-Westfalen	16 123	2 707	13 416	70	571	440	1 081	178	6 280	5 877	—
Hessen	12 119	7 877	4 242	25	254	187	466	63	174	3 539	—
Rheinland-Pfalz	4 813	3 188	1 625	18	253	269	540	12	261	812	—
Baden-Württemberg	17 245	7 195	10 050	25	367	330	722	22	40	9 266	—
Bayern	16 574	2 386	14 188	115	655	284	1 054	263	444	4 580	7 847
Bundesgebiet	**105 973**	**28 794**	**77 179**	**821**	**3 570**	**3 938**	**8 329**	**811**	**18 429**	**41 763**	**7 847**
Saarland	10	3	7	—	—	7	7	—	—	—	—
	Siedlungsland in ha										
Schleswig-Holstein	47 217	7 584	39 633	519	4 723	30 813	36 055	379	2 024	1 175	—
Hamburg	80	—	80	—	32	—	32	—	—	48	—
Niedersachsen	60 439	8 826	51 613	1 354	11 527	21 006	33 887	318	8 245	9 163	—
Bremen	295	4	291	—	10	—	10	53	—	228	—
Nordrhein-Westfalen	27 045	5 046	21 999	243	6 495	9 561	16 299	491	3 212	1 997	—
Hessen	14 544	6 402	8 142	48	2 862	4 288	7 198	94	57	793	—
Rheinland-Pfalz	10 955	2 474	8 481	49	2 559	5 166	7 774	25	216	466	—
Baden-Württemberg	16 970	5 604	11 366	58	4 000	6 575	10 633	38	11	684	—
Bayern	19 594	2 750	16 844	466	7 501	5 634	13 601	497	309	1 528	909
Bundesgebiet	**197 139**	**38 690**	**158 449**	**2 737**	**39 709**	**83 043**	**125 489**	**1 895**	**14 074**	**16 082**	**909**
Saarland	170	21	149	—	—	149	149	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bestand an Siedlerstellen am 31. 12. 1957, ohne die in der Zeit von 1945 bis 1957 errichteten und in früheren Veröffentlichungen z.T. nachgewiesenen Siedlerstellen, die durch Inanspruchnahme für andere Zwecke wieder verlorengingen. — [1]) Hierin sind Stellen (vorläufige Zahlen) enthalten, die in den bisherigen Veröffentlichungen unter »Sonstige Siedlungen« ausgewiesen waren.

11. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39, 1949/50 und 1955/56 bis 1957/58

Vorbemerkung: Als Verkaufsmengen sind die von der Landwirtschaft an andere Wirtschaftsbereiche abgesetzten Mengen gerechnet, einschließlich der Ausgangsmengen für die nachher im verarbeitetem Zustand zurückgekauften Erzeugnisse, wie z. B. Butter, Brot, Kleie u. ä. Die Umsätze innerhalb der Landwirtschaft, z. B. Saatgut, Zucht- und Nutzvieh, sind ausgeschaltet. Einige schwer erfaßbare und nicht ins Gewicht fallende Verkaufserzeugnisse sind nicht berücksichtigt.

Erzeugnis	1935/36–1938/39[1])		1949/50[1])		1955/56[1])		1956/57[1])		1957/58[1])	
	Verkaufsmenge	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Verkaufserlöse
	1 000 t	Mill. RM	1 000 t	Mill. DM	1 000 t	Mill. DM	1 000 t	Mill. DM	1 000 t	Mill. DM
Roggen	1 350	244	1 664	399	1 573	613	1 670	630	1 800	711
Weizen	1 420	293	1 136	295	1 816	752	1 977	795	2 280	955
Industriegetreide	910	181	400	103	762	318	847	355	788	332
Futtergetreide	40	7	106	23	70	24	60	20	40	14
Getreide zusammen	3 720	725	3 306	820	4 221	1 707	4 554	1 800	4 908	2 012
Speisekartoffeln	4 010	209	7 243	753	6 441[2])	941[3])	6 381[4])	778	6 562[5])	794
Fabrikkartoffeln	190	7	150	9	203	17	416	40	415	38
Kartoffeln zusammen	4 200	216	7 393	762	6 644	958	6 797	818	6 977	832
Hülsenfrüchte	11	4	31	16	6	3	3	2	3	2
Zuckerrüben	3 700	130	4 376	219	8 860	585	8 158	514	10 100	717
Speisekohlrüben	150	5	100	5	38	3	30	3	20	2
Ölsaaten	37	12	125	121	19	14	44	34	61	46
Gemüse	1 228	134	1 162	206	1 135	263	1 003	341	1 150	310
Obst	712	207	590	236	840	319	1 254	455	356	294
Weinmost	264	133	116	171	204	216	79	156	192	244
Hopfen	9	40	6	94	13	104	14	165	14	315
Tabak	25	34	24	66	26	85	23	80	22	89
Flachs- und Hanfstroh	61	7	45	8	25	4	22	3	4	1
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	.	**1 647**	.	**2 724**	.	**4 261**	.	**4 371**	.	**4 864**
Rinder, Lebendgewicht	1 077	711	842	935	1 214	2 080	1 278	2 170	1 459	2 511
Kälber, »	207	217	140	213	162	416	168	435	165	456
Schafe, »	36	28	71	80	30	45	28	42	29	44
Schweine, »	768	737	592	1 379	1 520	3 466	1 540	3 611	1 666	3 590
Geflügel, »	25	29	20	40	35	91	42	110	62	161
Schlachtvieh zusammen	.	1 726	.	2 647	.	6 098	.	6 368	.	6 762
Nutz- und Schlachtviehausfuhr	.	52	.	9	.	22	.	31	.	23
Milch	11 400	1 596	9 850	2 413	13 375	3 946	13 285	4 238	14 270	4 980
Eier	112	174	81	311	175	620	195	632	219	740
Wolle	7,5	17	8,7	28	4,6	18	4,5	20	4,5	19
Tierische Erzeugnisse insgesamt	.	**3 561**	.	**5 408**	.	**10 704**	.	**11 289**	.	**12 524**
Insgesamt	.	**5 208**	.	**8 132**	.	**14 965**	.	**15 660**	.	**17 388**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Einschl. 44 000 t Pflanzkartoffelausfuhr. — [3]) Berichtigt gegenüber früheren Veröffentlichungen. — [4]) Einschl. 40 000 t Pflanzkartoffelausfuhr. — [5]) Einschl. 38 000 t Pflanzkartoffelausfuhr.

12. Betriebsausgaben*) der Landwirtschaft 1935/39, 1950/51 und 1953/54 bis 1957/58

Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1935/36–1938/39[1])	1950/51[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])	1956/57[1])	1957/58[1])[2])
Barlöhne	643[2])	1 106	1 343[2])	1 368[2])	1 451[2])	1 590[2])	1 640
Sozialversicherungen[4])	149[2])	369	452[2])	468[2])	487[2])	560[2])	662
Handelsdünger	396	670	1 077	1 131	910	1 028[2])	1 126
Zukauf-Futtermittel[5])	506	874	1 489	1 750[2])	1 877	2 259	2 447
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches)[5])	104	40	56	88	71	85	97
Neubauten	110	165	310	386	530	580	620
Unterhaltung der Gebäude	130	315	370	364	379	400[2])	430
Neue Maschinen	310	725	857	1 320	1 475	1 517	1 730
Inventarunterhaltung	455	1 238	1 333	1 397	1 456	1 490[2])	1 530
Pflanzenschutzmittel	12	60	100	110	120	120	140
Brenn-, Treibstoffe, el. Strom	170	285	392	454	520	572	614
Betriebssteuern und Lasten[6])	270	495	562	571	546	410	422
Schuldzinsen[7])	273	185	327	373	436	528	578
Allgemeine Wirtschaftsausgaben[8])	305	564	623	671	710	725[2])	765
Insgesamt	**3 833[2])**	**7 091**	**9 291[2])**	**10 451[2])**	**10 968[2])**	**11 864[2])**	**12 801**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Berichtigte Zahlen.

*) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [3]) Vorläufige Ergebnisse. — [4]) Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil. — [5]) Der innerlandwirtschaftliche Verkehr mit Futtermitteln, Saatgut und Nutzvieh ist ausgeschaltet. — [6]) Grundsteuern, Umsatzsteuern, Baunotabgabe, Landwirtschaftsabgabe, Rentenbankgrundschuldzinsen; ohne persönliche Steuern und ohne Soforthilfeabgabe. — [7]) Ohne Zinsen für Hypothekengewinnabgabe. — [8]) Ab 1955/56 einschl. Familienausgleichskasse.

13. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 1949/50 und 1953/54 bis 1958/59

Gegenstand	1935/36–1938/39[1])	1949/50[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])	1956/57[1])	1957/58[1])	1958/59[1])[2])
Produktion in 1 000 t Getreidewert								
Bruttobodenproduktion[3])	41 087	36 925	45 466	45 537	45 649	46 277	46 869[7])	49 200
Nahrungsmittelproduktion[4])	33 300	31 039	39 353	40 571	40 387	41 756	43 460[7])	45 400
davon pflanzlich	8 230	8 745	10 455	10 503	9 986	10 193	10 344[7])	12 300
tierisch auf Inlandsbasis[5])	22 710	20 054	26 368	26 948	27 281	27 413	28 626	.
» auf Auslandsbasis[5])	2 360	2 240	2 530	3 120	3 120	4 150	4 490	.
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Bruttobodenproduktion	*100*	*90*	*111*	*111*	*111*	*113*	*114*	*120*
Nahrungsmittelproduktion	*100*	*93*	*118*	*122*	*121*	*125*	*130*	*136*
davon pflanzlich	*100*	*106*	*127*	*128*	*121*	*124*	*126*	*149*
tierisch auf Inlandsbasis[5])	*100*	*88*	*116*	*119*	*120*	*121*	*126*	.
» auf Auslandsbasis[5])	*100*	*95*	*107*	*132*	*132*	*176*	*190*	.
Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in Millionen RM/DM								
Verkaufserlöse insgesamt	5 208	8 132	13 186	13 829	14 965[7])	15 660	17 388[7])	18 100
davon für pflanzliche Erzeugnisse	1 647	2 724	3 925	4 121	4 261[7])	4 371	4 864[7])	5 200
» tierische »	3 561	5 408	9 261	9 708	10 704	11 289	12 524[7])	12 900
Betriebsausgaben[6])	3 832[7])	6 420[7])	9 291[7])	10 451[7])	10 968[7])	11 864[7])	12 801[7])	13 307
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Verkaufserlöse insgesamt	*100*	*156*	*253*	*265*	*287*	*301*	*334*[7])	*348*
davon für pflanzliche Erzeugnisse	*100*	*165*	*238*	*250*	*259*[7])	*265*	*295*[7])	*315*
» tierische »	*100*	*152*	*260*	*273*	*301*	*317*	*352*[7])	*362*
Betriebsausgaben[6])	*100*	*168*[7])	*242*[7])	*273*[7])	*286*[7])	*310*[7])	*334*[7])	*341*

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Vorschätzung. — [3]) Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter, Schwund. — [4]) Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für die Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschl. der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [5]) Erzeugung aus inländischen bzw. eingeführten Futtermitteln. — [6]) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

14. Stand der Kredite in der Landwirtschaft 1939 und 1949 bis 1957

Mill. RM/DM

Art der Schulden	1. Juli 1939	1. Juli 1949	1. Juli 1950	1. Juli 1951	1. Juli 1952	1. Juli 1953	1. Juli 1954	1. Juli 1955	1. Juli 1956	1. Juli 1957
Hypotheken[1])	4 340	1 900	1 932	2 013	2 057	2 144	2 298	2 608	2 971[3])	3 427
Renten und Altenteile	450	496	563	656	686	730	780	820	840	895
Sonstige Schulden[2])	1 390	694	1 217	1 601	2 117	2 696	3 122	3 787	4 511	4 928
Schulden insgesamt	**6 180**	**3 090**	**3 712**	**4 270**	**4 860**	**5 570**	**6 200**	**7 215**	**8 322[3])**	**9 250**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Davon rund 1 000 Mill. DM Umstellungsgrundschulden, ab 21. 6. 1948. — [2]) Hauptsächlich mittel- und kurzfristige Schulden. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

Gebietsstand vgl. S. 129.

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche 1958

Nutzungsart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet 1958	Bundesgebiet 1938	Saarland	Berlin (West)
Fläche in 1 000 ha													
Wirtschaftsfläche nach Hauptnutzungsarten													
Landw. Nutzfläche	1 189	38	2 983	22	2 050	1 026	980	1 947	3 992	14 227	14 584	137	13
Waldflächen, Forsten u. Holzungen	133	3	928	1	817	827	744	1 271	2 282	7 007	6 931	82	8
Unkultivierte Moorflächen	18	1	126	0	7	0	2	7	30	190	277	1	0
Öd- und Unland	49	3	193	1	70	43	63	64	204	691	809	8	4
Gebäude- und Hofflächen	41	13	143	7	209	60	43	90	148	753	475	12	9
Wegeland und Eisenbahnen	54	7	208	3	155	106	90	125	185	934	831	12	7
Gewässer	79	6	86	5	47	22	26	31	102	404	378	2	3
Friedhöfe, öffentl. Parkanlg., Sportpl.	3	3	11	1	24	8	6	11	13	81	203	1	3
Flug- u. Übungsplätze	6	1	46	0	21	5	28	11	29	148		1	1
Wirtschaftsfläche	1 572	76	4 726	41	3 399	2 097	1 983	3 557	6 984	24 435	24 488	257	48
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kulturarten													
Ackerland	674	13	1 580	5	1 182	667	629	1 060	2 222	8 032	8 492	81	3
Haus- und Kleingärten	35	12	80	4	101	30	23	34	57	376	294	7	.
Priv. Zierg. u. Parkanl.	2	1	4	0	6	1	1	3	6	26	38	0	.
Gartenland zus.	36	13	84	4	107	32	24	37	64	401	332	8	9
Geschlossene Obstanl.	3	2	14	0	12	6	9	10	12	67	78	2	0
Baumschulen	3	0	1	0	2	0	0	1	1	8	9	0	0
Wiesen mit 1 Schnitt	0	2	277	4	162	56	53	71	151	775	779	15	0
Wiesen mit 2 u. mehr Schnitten	149	1	254	2	102	191	164	645	1 228	2 736	2 891	26	0
Wiesen zus.	149	4	530	6	264	247	217	716	1 379	3 511	3 670	41	0
Streuwiesen	5	0	10	0	5	2	2	15	66	104	.	0	0
Reiche u. gute Weiden	51	1	49	2	26	10	3	8	27	176	.	1	—
Mittlere Weiden	213	5	615	6	387	34	33	36	99	1 427	.	3	0
Geringe Weiden (einschl. Hutungen)	54	1	100	0	64	26	13	45	119	422	.	1	0
Viehweiden zus.	318	6	763	7	477	70	50	89	245	2 025	1 916	5	0
Rebland im Ertrag:													
mit Weißweinreben	—	—	—	—	0	2	37	6	2	48	.	0	—
mit Rotweinreben	—	—	—	—	0	0	5	2	0	7	.	—	—
mit gemischten Reben	—	—	—	—	0			4	0	4	.	—	—
Rebland im Ertrag zusammen	—	—	—	—	0	2	41	13	3	59	.	0	—
Nicht im Ertrag stehende Rebflächen	—	—	—	—	0	1	9	6	1	15	.	0	—
Rebland insgesamt	—	—	—	—	0	3	50	18	3	74	82	0	—
Korbweidenanlagen	1	0	1	0	1	0	0	0	0	3	5	0	0
Landw. Nutzfläche	1 189	38	2 983	22	2 050	1 026	980	1 947	3 992	14 227	14 584	137	13
Flächenanteile in vH													
Wirtschaftsfläche = 100													
Landw. Nutzfläche	*75,6*	*50,0*	*63,1*	*54,1*	*60,3*	*48,9*	*49,5*	*54,7*	*57,1*	*58,2*	*59,6*	*53,4*	*26,0*
Waldflächen, Forsten u. Holzungen	*8,5*	*4,6*	*19,7*	*2,1*	*24,0*	*39,4*	*37,5*	*35,8*	*32,7*	*28,7*	*28,3*	*32,1*	*16,2*
Sonst. Flächen einschl. Gewässer	*15,9*	*45,4*	*17,2*	*43,8*	*15,7*	*11,7*	*13,0*	*9,5*	*10,2*	*13,1*	*12,1*	*14,5*	*57,8*
Landwirtschaftliche Nutzfläche = 100													
Ackerland	*56,7*	*34,2*	*53,0*	*20,6*	*57,7*	*65,0*	*64,1*	*54,5*	*55,7*	*56,5*	*58,2*	*58,8*	*25,7*
Dauergrünland	*39,7*	*25,9*	*43,7*	*60,8*	*36,4*	*31,0*	*27,4*	*42,1*	*42,3*	*39,6*	*38,3*	*33,7*	*3,9*
Rebland	—	—	—	—	*0,0*	*0,3*	*5,1*	*0,9*	*0,1*	*0,5*	*0,6*	*0,0*	—
Sonst. landw. Kulturarten	*3,6*	*39,9*	*3,3*	*18,6*	*5,9*	*3,7*	*3,4*	*2,5*	*1,9*	*3,4*	*2,9*	*7,5*	*70,4*

2. Auswinterung und andere Schädigungen der Herbstaussaatflächen im Frühjahr 1958

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schädigungen im Frühjahr 1958 umgepflügte Flächen in vH der Herbstaussaatflächen								
	Winterroggen	Winterweizen	Spelz, Emmer	Wintergerste	Wintermenggetreide	Winterraps	Winterrübsen	Klee	Luzerne
Schleswig-Holstein	1,0	2,2	—	0,9	.	16,7	.	0,7	—
Hamburg	0,8	0,1	—	0,3	—	—	—	—	—
Niedersachsen	0,6	1,5	—	1,3	0,8	16,9	.	4,8	0,9
Bremen	0,0	0,0	—	0,0	0,0	—	—	0,0	—
Nordrhein-Westfalen	0,7	1,3	—	0,8	1,2	5,7	1,8	2,9	1,6
Hessen	0,7	1,0	0,0	0,8	0,4	1,7	1,7	5,6	2,1
Rheinland-Pfalz	0,5	0,4	.	0,3	0,4	2,1	2,3	1,1	0,6
Baden-Württemberg	2,8	1,2	0,4	0,7	0,6	4,5	2,0	3,6	2,7
Bayern	1,2	0,9	.	0,6	0,8	2,0	6,4	3,4	2,8
Bundesgebiet	**0,9**	**1,1**	**0,4**	**0,9**	**0,9**	**12,1**	**3,7**	**3,3**	**2,3**
dagegen 1957	1,8	1,5	0,3	0,7	1,7	2,0	2,5	2,9	2,5
1956	3,6	17,1	7,4	33,3	16,3	14,2	13,4	15,8	10,2
1952/57	2,6	8,3	3,5	17,4	5,4	14,2	14,3	8,1	4,2
Saarland	0,7	0,9	—	1,2	0,7	2,6	—	1,8	0,3
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Winterroggen			Sommerroggen			Roggen zusammen			Winterweizen und Spelz		
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	120 541	*22,2*	267 119	3 575	*19,1*	6 828	124 116	*22,1*	273 947	61 516	*26,9*	165 417
2	Hamburg	2 289	*24,7*	5 656	102	*21,7*	221	2 391	*24,6*	5 877	722	*25,4*	1 836
3	Niedersachsen	439 024	*25,3*	1 112 048	13 112	*21,9*	28 715	452 136	*25,2*	1 140 763	120 947	*31,7*	383 402
4	Bremen.....	1 008	*25,0*	2 520	47	*21,6*	102	1 055	*24,9*	2 622	138	*31,2*	431
5	Nordrhein-Westfalen .	284 353	*26,2*	744 436	6 434	*21,7*	13 962	290 787	*26,1*	758 398	165 050	*30,8*	507 529
6	Hessen	133 672	*26,1*	349 151	591	*21,6*	1 277	134 263	*26,1*	350 428	117 063	*29,3*	342 576
7	Rheinland-Pfalz	97 949	*27,5*	269 556	2 310	*23,1*	5 336	100 259	*27,4*	274 892	96 383	*29,8*	286 836
8	Baden-Württemberg .	37 458	*25,7*	96 267	2 503	*21,2*	5 306	39 961	*25,4*	101 573	242 924	*27,9*	678 437
9	Bayern	333 965	*23,7*	792 499	13 590	*19,6*	26 636	347 555	*23,6*	819 135	390 423	*26,6*	1 037 744
10	**Bundesgebiet...**	**1 450 259**	*25,1*	**3 639 252**	**42 264**	*20,9*	**88 383**	**1 492 523**	*25,0*	**3 727 635**	**1 195 166**	*28,5*	**3 404 208**
11	dagegen 1957...	1 424 002	*26,2*	3 729 166	41 205	*21,0*	86 633	1 465 207	*26,0*	3 815 799	1 067 084	*32,0*	3 415 722
12	1956...	1 441 585	*25,3*	3 651 064	41 107	*20,5*	84 245	1 482 692	*25,2*	3 735 309	1 006 753	*30,5*	3 068 016
13	1952/57...	1 407 268	*24,9*	3 504 203	43 017	*20,0*	86 236	1 450 285	*24,8*	3 590 439	1 024 867	*28,8*	2 955 066
14	1938...	1 541 400	*21,1*	3 248 500	30 800	*16,2*	50 100	1 572 200	*21,0*	3 298 600	1 065 200	*26,1*	2 776 800
15	1935/38...	1 621 800	*18,3*	2 974 000	30 400	*14,2*	43 000	1 652 200	*18,3*	3 017 000	1 074 600	*22,4*	2 403 000
16	Saarland.....	8 717	*22,9*	19 962	325	*19,4*	631	9 042	*22,8*	20 593	10 063	*24,9*	25 057
17	Berlin (West).....	1 137	*27,1*	3 076	52	*22,2*	116	1 189	*26,8*	3 192	20	*29,1*	57

Lfd. Nr.	Land	Gerste zusammen			Hafer			Sommermenggetreide			Körnermais		
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	61 803	*29,3*	181 039	58 554	*27,7*	162 195	77 656	*26,6*	206 565	14	*25,7*	36
2	Hamburg	677	*27,7*	1 875	856	*26,4*	2 260	796	*23,4*	1 863	0	.	.
3	Niedersachsen	102 512	*30,6*	313 538	188 762	*28,5*	537 972	105 660	*27,4*	289 508	78	*25,7*	200
4	Bremen.....	128	*28,4*	364	574	*25,9*	1 485	506	*27,4*	1 385	18	*25,0*	45
5	Nordrhein-Westfalen .	98 526	*31,8*	313 729	105 366	*27,7*	291 864	67 818	*27,9*	189 212	118	*30,1*	356
6	Hessen	47 316	*28,0*	132 704	95 647	*27,2*	260 160	8 094	*26,7*	21 611	243	*27,4*	666
7	Rheinland-Pfalz	69 057	*27,7*	191 074	80 780	*25,4*	205 181	6 562	*24,1*	15 814	324	*26,6*	862
8	Baden-Württemberg .	150 884	*25,5*	385 217	77 515	*24,3*	188 260	37 595	*24,6*	92 322	3 164	*30,8*	9 742
9	Bayern	346 767	*25,8*	894 948	219 189	*22,8*	499 751	32 147	*24,0*	77 153	420	*22,2*	932
10	**Bundesgebiet...**	**877 670**	*27,5*	**2 414 488**	**827 243**	*26,0*	**2 149 128**	**336 834**	*26,6*	**895 433**	**4 379**	*29,3*	**12 839**
11	dagegen 1957...	872 017	*28,7*	2 504 366	905 263	*24,6*	2 228 302	340 080	*26,4*	897 646	5 618	*28,3*	15 919
12	1956...	851 043	*27,1*	2 310 033	950 949	*25,8*	2 451 458	361 668	*26,8*	967 620	7 156	*28,4*	20 308
13	1952/57...	788 496	*26,7*	2 107 002	989 090	*24,9*	2 466 721	315 469	*26,0*	820 434	6 895	*27,3*	18 845
14	1938...	826 500	*24,4*	2 017 500	1 340 300	*22,8*	3 052 200	109 800	*23,2*	254 900	17 400	*29,1*	50 700
15	1935/38...	812 200	*21,2*	1 723 000	1 363 900	*20,7*	2 826 000	101 200	*20,8*	211 000	13 300	*27,1*	38 000
16	Saarland.....	3 804	*22,8*	8 656	10 213	*22,1*	22 571	959	*21,8*	2 091	17	*32,0*	54
17	Berlin (West).....	71	*25,8*	183	99	*26,0*	256	53	*25,3*	134	3		

[1]) Ohne Körnermais.

Lfd. Nr.	Land	Wicken			Süßlupinen[1])			Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht			Alle anderen Hülsenfrüchte	Hülsenfrüchte insgesamt
		zur Körnergewinnung										
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	auch Hirse, Buchweizen usw.	
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	
1	Schleswig-Holstein ..	1 061	*16,1*	1 713	67	*15,8*	106	3 026	*26,3*	7 950	63	5 634
2	Hamburg	0	.	.	1	*17,6*	2	10	*23,2*	23	3	59
3	Niedersachsen	351	*14,9*	523	343	*14,5*	497	3 671	*26,9*	9 875	569	12 940
4	Bremen.....	0	.	.	—	—	—	16	*21,0*	34	0	78
5	Nordrhein-Westfalen .	876	*17,2*	1 507	136	*20,7*	282	1 054	*24,9*	2 625	75	3 797
6	Hessen	216	*15,2*	328	6	*18,3*	11	230	*20,0*	460	60	1 285
7	Rheinland-Pfalz	264	*16,2*	428	1	*14,6*	2	41	*19,1*	78	88	736
8	Baden-Württemberg .	558	*16,6*	924	12	*11,8*	14	359	*21,9*	788	102	6 084
9	Bayern	1 403	*17,2*	2 413	30	*15,7*	47	542	*19,9*	1 079	186	5 352
10	**Bundesgebiet...**	**4 729**	*16,6*	**7 836**	**596**	*16,1*	**961**	**8 949**	*25,6*	**22 912**	**1 146**	**35 965**
11	dagegen 1957...	4 448	*15,8*	7 037	597	*14,2*	849	9 912	*25,4*	25 173	1 410	38 832
12	1956...	5 486	*15,4*	8 423	802	*15,5*	1 245	11 262	*25,7*	28 939	2 056	44 198
13	1952/57...	6 191	*14,9*	9 244	2 101	*14,4*	3 031	12 342	*24,2*	29 864	2 404	50 655
14	1938...	9 500	*15,3*	14 500	5 600	.	.	25 300	*23,9*	60 500	16 000	109 500
15	1935/38...	8 200	*14,9*	12 200	5 100	.	.	23 800	*22,7*	54 000	9 000	100 400
16	Saarland.....	85	*16,6*	141	2	*15,3*	3	8	*19,5*	16	12	147
17	Berlin (West).....	0	.	.	2	.	.	1	.	.	3	8

[1]) Vor 1954 einschl. Bitterlupinen.

Gebietsstand vgl. S. 129.

Ernteerträge 1958

Sommerweizen			Weizen und Spelz zusammen			Wintermenggetreide			Wintergerste			Sommergerste			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
21 192	26,4	55 947	82 708	26,8	221 364	89	24,8	221	21 558	30,4	65 536	40 245	28,7	115 503	1
321	24,1	774	1 043	25,0	2 610	23	25,2	58	311	29,1	905	366	26,5	970	2
37 783	30,2	114 105	158 730	31,3	497 507	5 082	27,0	13 721	64 011	31,9	204 195	38 501	28,4	109 343	3
77	26,1	201	215	29,4	632	35	26,2	92	35	30,1	106	93	27,7	258	4
8 927	26,7	23 835	173 977	30,5	531 364	28 871	26,6	76 797	73 023	32,8	239 515	25 503	29,1	74 214	5
3 655	26,6	9 722	120 718	29,2	352 298	1 579	26,6	4 200	18 290	30,5	55 785	29 026	26,5	76 919	6
3 550	26,2	9 301	99 933	29,6	296 137	5 069	27,3	13 838	6 798	29,4	19 986	62 259	27,5	171 088	7
4 444	25,1	11 154	247 368	27,9	689 591	10 597	26,8	28 400	4 538	25,9	11 742	146 346	25,5	373 475	8
27 765	23,1	64 137	418 188	26,3	1 101 881	21 911	24,2	53 025	12 626	25,5	32 196	334 141	25,8	862 752	9
107 714	**26,8**	**289 176**	**1302 880**	**28,3**	**3 693 384**	**73 256**	**26,0**	**190 352**	**201 190**	**31,3**	**629 966**	**676 480**	**26,4**	**1 784 522**	**10**
153 931	27,8	427 456	1 221 015	31,5	3 843 178	64 506	27,8	179 262	179 625	35,4	635 991	692 392	27,0	1 868 375	11
146 333	28,6	418 596	1 153 086	30,2	3 486 612	63 010	25,8	162 403	133 727	32,1	428 774	717 316	26,2	1 881 259	12
141 887	27,5	390 096	1 166 754	28,7	3 345 162	68 682	25,1	172 480	143 976	31,5	454 210	644 520	25,6	1 652 792	13
52 700	24,4	128 700	1 117 900	26,0	2 905 500	82 500	22,0	181 300	262 300	29,3	768 900	564 200	22,1	1 248 600	14
53 300	20,9	112 000	1 127 900	22,3	2 515 000	81 400	19,3	157 000	222 100	26,3	585 000	590 100	19,3	1 138 000	15
921	22,6	2 081	10 984	24,7	27 138	678	23,2	1 573	745	23,8	1 773	3 059	22,5	6 883	16
38	27,6	105	58	27,9	162	8	25,0	20	13	24,9	32	58	25,9	151	17

Getreide insgesamt einschl. Körnermais			Speiseerbsen (zum Ausreifen bestimmt)			Speisebohnen (zum Ausreifen bestimmt)			Futtererbsen (zum Ausreifen bestimmt)			Ackerbohnen (zum Ausreifen bestimmt)			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
404 940	25,8	1 045 367	331	20,9	692	82	23,6	194	42	18,5	78	962	22,8	2 191	1
5 786	25,1	14 543	1	20,4	2	3	19,7	6	2	19,8	4	39	22,1	86	2
1 012 960	27,6	2 793 209	1 237	18,5	2 288	625	23,6	1 475	364	18,5	673	5 780	22,7	13 121	3
2 531	26,2	6 625	15	14,8	22	25	17,9	45	1	16,0	2	21	21,2	44	4
765 463	23,2	2 161 720	412	19,3	795	158	21,1	333	112	20,0	224	974	24,6	2 396	5
407 860	27,5	1 122 067	297	15,2	451	112	14,8	166	197	16,0	315	167	19,5	326	6
361 984	27,6	997 798	111	15,8	175	138	15,6	216	42	15,8	67	51	20,5	104	7
567 084	26,4	1 495 105	170	19,4	330	138	21,9	303	2 689	19,5	5 234	2 056	21,5	4 411	8
1 386 177	24,9	3 446 825	491	17,0	835	103	16,9	174	547	17,9	979	2 050	23,2	4 756	9
4 914 785	**26,6**	**13 083 259**	**3 065**	**18,2**	**5 590**	**1 384**	**21,0**	**2 912**	**3 996**	**19,0**	**7 576**	**12 100**	**22,7**	**27 435**	**10**
4 873 706	27,7	13 484 472	3 610	19,5	7 039	1 287	18,9	2 427	4 002	18,6	7 428	13 566	22,4	30 358	11
4 869 604	27,0	13 133 743	4 421	17,5	7 731	1 593	15,7	2 494	3 993	17,0	6 805	14 585	22,8	33 315	12
4 785 671	26,2	12 521 083	6 404	17,2	11 004	1 776	16,6	2 955	4 127	17,0	7 003	15 310	21,8	33 327	13
5 066 600	23,2	11 760 700	12 000	16,9	20 300	1 500	16,8	2 500	4 200	16,5	7 000	35 400	20,4	72 200	14
5 152 100	20,4	10 487 000	13 700	17,3	23 700	2 100	16,2	3 400	3 800	16,0	6 100	34 700	20,2	70 000	15
35 697	23,2	82 676	10	18,8	19	12	17,7	21	12	18,4	22	6	23,6	14	16
1 481	26,7[1])	3 947[1])	0	.	.	1	15,5	2	1	.	.	0	.	.	17

Frühkartoffeln			Spätkartoffeln			Zuckerrüben			Futterrüben			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
2 750	137,4	37 785	41 002	184,4	755 954	15 730	328,3	516 347	24 323	507,0	1 233 175	1
219	167,6	3 670	1 186	182,9	21 693	89	328,9	2 927	718	430,9	30 939	2
15 002	160,7	241 082	238 903	211,1	5 042 048	104 187	373,1	3 887 217	71 375	520,9	3 717 924	3
216	139,0	3 002	670	183,7	12 305	22	334,6	736	315	472,3	14 878	4
11 797	170,8	201 493	130 314	214,5	2 795 757	60 478	430,8	2 605 392	83 355	645,8	5 383 066	5
4 545	161,1	73 220	89 642	190,8	1 710 369	19 238	369,4	710 652	50 862	550,0	2 797 410	6
5 824	176,1	102 561	88 598	205,9	1 823 878	20 793	441,9	918 797	47 708	505,3	2 410 595	7
5 160	186,0	95 976	124 737	230,7	2 877 308	18 008	443,9	799 404	57 568	562,3	3 236 990	8
11 786	165,6	195 176	288 489	231,2	6 670 443	45 243	395,7	1 790 266	111 836	447,1	5 000 188	9
57 299	**166,5**	**953 965**	**1 003 541**	**216,3**	**21 709 755**	**283 788**	**395,8**	**11 231 738**	**448 060**	**531,7**	**23 825 165**	**10**
58 776	166,8	980 290	1 060 591	238,6	25 308 486	258 872	374,3	9 689 999	456 526	486,1	22 189 621	11
62 865	181,1	1 138 715	1 071 636	239,0	25 617 045	269 001	310,3	8 345 848	472 807	437,4	20 681 125	12
63 734	166,8	1 062 776	1 083 355	222,6	24 116 582	248 262	344,1	8 542 012	486 889	450,0	21 909 041	13
61 900	133,5	826 100	1 112 000	184,0	20 459 100	158 700	329,6	5 231 100	486 200	465,4	22 630 600	14
60 900	120,7	734 000	1 100 800	170,8	18 804 000	130 100	327,2	4 253 000	506 700	436,2	22 101 000	15
542	128,0	6 938	11 511	160,0	184 229	141	346,5	4 886	5 284	479,0	253 104	16
119	164,3	1 953	598	193,5	11 572	4	353,3	149	110	597,4	6 602	17

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Kohlrüben			Futtermöhren			Futterkohl	Alle anderen Hackfrüchte	Hackfrüchte insgesamt	Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	Winterraps[1])		
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen					Fläche	zum Ertrag je ha	zum Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha					dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	27 370	*485,6*	1 329 156	249	*356,9*	8 886	689	271	112 384	10 531	9 836	*15,9*	15 687
2	Hamburg	348	*398,5*	13 868	7	*271,7*	190	21	40	2 628	984	10	*21,3*	21
3	Niedersachsen	24 337	*446,2*	1 085 917	481	*276,0*	13 276	8 684	545	463 514	14 822	3 934	*20,2*	7 947
4	Bremen.....	96	*408,1*	3 918	20	*258,8*	518	131	33	1 503	304	1	*23,0*	2
5	Nordrhein-Westfalen	5 711	*464,6*	265 333	405	*317,9*	12 875	430	740	293 230	17 809	4 414	*20,9*	9 225
6	Hessen	1 451	*436,9*	63 394	278	*334,7*	9 305	65	96	166 177	7 065	1 390	*18,6*	2 585
7	Rheinland-Pfalz	2 860	*414,5*	118 541	511	*310,1*	15 845	83	138	166 515	6 743	421	*15,4*	646
8	Baden-Württemberg	3 100	*451,8*	140 058	210	*278,3*	5 845	313	1 072	210 168	14 806	1 283	*18,5*	2 372
9	Bayern	4 906	*336,7*	165 185	432	*240,4*	10 385	571	233	463 496	9 545	3 063	*19,6*	6 003
10	**Bundesgebiet...**	**70 179**	***453,9***	**3 185 370**	**2 593**	***297,4***	**77 125**	**10 987**	**3 168**	**1 879 615**	**84 609**	**24 352**	***18,3***	**44 488**
11	dagegen 1957...	74 517	*442,7*	3 298 554	2 996	*281,8*	84 434	11 516	3 587	1 927 381	85 014	19 833	*23,8*	47 221
12	1956...	72 438	*401,7*	2 910 171	2 686	*252,4*	67 785	11 879	2 916	1 966 228	81 395	11 475	*23,5*	26 920
13	1952/57...	73 464	*400,4*	2 941 439	3 376	*254,6*	85 955	13 834	3 730	1 976 644	81 137	14 473	*20,0*	28 910
14	1938...	99 200	*341,3*	3 385 300	5 400	*266,1*	143 700	19 000	2 200	1 944 600	80 100	23 300	*20,3*	47 300
15	1935/38...	105 300	*358,1*	3 771 000	4 900	*268,8*	132 000	.	1 100	1 909 800	81 000	19 300	*18,6*	36 000
16	Saarland.....	189	*367,1*	6 938	25	*251,9*	630	38	38	17 768	499	90	*14,7*	132
17	Berlin (West).....	4	*368,1*	161	5	*307,4*	148	1	2	843	632	—	—	—

[1]) 1938 und 1935/38 einschl. Sommerraps.

Lfd. Nr.	Land	Alle[1]) anderen Handelsgewächse	Handelsgewächse insgesamt	Klee			Luzerne			Gras (Anbau auf dem Ackerland)			
										Ackerwiese			Ackerweide
				Fläche	Ertrag[2]) je ha	Ertrag[2]) im ganzen	Fläche	Ertrag[2]) je ha	Ertrag[2]) im ganzen	Fläche	Ertrag[2]) je ha	Ertrag[2]) im ganzen	
		ha			dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha
1	Schleswig-Holstein ..	631	21 192	46 014	*67,3*	309 462	312	*71,7*	2 238	17 450	*54,3*	94 806	49 174
2	Hamburg	22	92	586	*63,5*	3 721	13	*64,2*	83	360	*58,2*	2 095	232
3	Niedersachsen	1 303	13 641	32 338	*69,9*	226 043	3 049	*72,5*	22 105	8 149	*58,2*	47 427	7 403
4	Bremen.....	3	9	39	*58,6*	229	0	.	.	67	*47,6*	319	21
5	Nordrhein-Westfalen	248	7 796	52 480	*69,2*	363 162	4 131	*71,0*	29 330	19 745	*55,7*	109 980	10 684
6	Hessen	137	3 157	39 994	*69,0*	275 959	13 752	*72,2*	99 289	11 066	*57,1*	63 187	3 042
7	Rheinland-Pfalz	3 002	4 061	27 585	*74,0*	204 077	25 992	*81,2*	211 141	12 364	*51,8*	64 073	5 765
8	Baden-Württemberg	6 779	10 929	94 091	*77,9*	732 988	54 776	*80,3*	439 853	65 429	*68,1*	445 851	5 048
9	Bayern	8 623	15 355	212 025	*72,8*	1 543 542	54 662	*73,8*	403 406	20 319	*62,9*	127 807	4 645
10	**Bundesgebiet...**	**20 748**	**76 232**	**505 152**	***72,4***	**3 659 183**	**156 687**	***77,1***	**1 207 445**	**154 949**	***61,7***	**955 545**	**86 014**
11	dagegen 1957...	20 070	71 113	520 740	*67,6*	3 522 214	176 274	*70,5*	1 242 591	142 906	*56,4*	806 445	81 486
12	1956...	23 814	62 842	475 105	*65,4*	3 107 922	215 321	*71,5*	1 540 093	136 813	*56,1*	767 336	81 068
13	1952/57...	24 349	63 870	523 017	*64,8*	3 387 562	239 167	*71,7*	1 713 807	141 450	*53,6*	757 757	84 317
14	1938...	64 900	102 000	723 400	*61,5*	4 448 000	207 600	*72,4*	1 503 700	.	.	.	112 800
15	1935/38...	56 500	88 800	723 600	*61,1*	4 424 000	205 700	*73,3*	1 510 000	.	.	.	135 000
16	Saarland.....	10	174	5 253	*64,5*	33 882	2 835	*64,7*	18 342	2 435	*50,6*	12 321	577
17	Berlin (West).....	0	0	3	*60,5*	19	69	*89,0*	612	60	*52,1*	310	2

[1]) Einschl. Hopfen, Tabak, Flachs, Hanf usw. — [2]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung). — [3]) Ertrag in Grünmasse

4. Heu- und Strohernte 1958

a) Hektarerträge

dz

Land	Heu[1]) von Wiesen	Streu von Streuwiesen	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emmerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Mengetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge – und Mischfruchtstroh
Schleswig-Holstein ..	54,8	28,0	43,6	42,1	32,1	36,7	34,9	38,9	27,0	37 5
Hamburg	62,6	43,4	43,3	44,7	31,5	34,6	36,3	39,9	28,1	40,6
Niedersachsen	50,8	29,4	46,0	42,7	33,9	37,5	37,2	41,7	28,4	39,0
Bremen.....	52,4	26,4	45,0	38,3	27,7	29 4	29,8	36,7	22,0	30,0
Nordrhein-Westfalen	53,6	31,9	49,4	44,3	37,6	38,1	38,5	43,8	28,6	33,7
Hessen	57,8	35,8	50,9	44,3	34,4	39,9	37,1	44,1	28,2	31,9
Rheinland-Pfalz	60,9	31,2	51,0	45,2	35,7	40,3	43,6	43,8	24,3	24,9
Baden-Württemberg	67,9	36,8	46,5	44,5	34,4	39,6	39,2	40,8	31,2	34,1
Bayern	61,9	30,0	44,9	41,7	32,9	37,9	38,3	39,5	29,6	30,6
Bundesgebiet...	**60,2**	**31.0**	**47.0**	**43.2**	**34.0**	**38.4**	**37.6**	**41.4**	**29.2**	**36.9**
dagegen 1957...	55,7	31,6	46,8	42,6	33,8	35,3	36,4	40,4	29,1	36,2
1956...	55,8	31,8	46,4	43,7	36,2	39,3	38,6	41,9	30,6	39,6
1952/57...	53,5	30,5	45,8	42,0	33,8	36,9	37,4	40,3	28,8	37,0
Saarland.....	55,0	32,0	41,7	40,4	31,1	33,5	36,3	37,6	33,4	30,2
Berlin (West).....	73,4	24,6	46,6	36,2	29,0	31,0	31,8	43,7	25,0	25,0

[1]) Einschl. Grünfutter- und Weidenutzung; Heu von Klee, Luzerne und Ackerwiesen siehe Tabelle 3.

Gebietsstand vgl. S. 129.

Ernteerträge 1958

Sommerraps Ausreifen bestimmt			Rübsen			Mohn			Zichorien	Heil- und Gewürzpflanzen	Rüben zur Samengewinnung	Gräser zur Samengewinnung	Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen					
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha				
4 486	*14,8*	6 637	486	*13,8*	670	2	*9,7*	2	—	25	4 105	1 621	1
1	*18,0*	2	5	*16,0*	8	—	—	—	—	1	53	—	2
871	*16,2*	1 411	223	*14,3*	319	41	*9,7*	40	—	369	5 434	1 466	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4
321	*16,9*	543	62	*13,8*	85	13	*8,4*	11	59	35	1 148	1 496	5
183	*15,0*	275	151	*13,5*	204	45	*9,0*	41	—	48	757	446	6
91	*13,1*	120	32	*12,2*	39	6	*10,3*	6	3	56	253	197	7
396	*16,5*	654	155	*14,0*	216	770	*12,9*	996	529	74	202	741	8
734	*16,2*	1 189	420	*15,3*	643	31	*11,4*	35	54	325	381	1 724	9
7 083	*15,3*	**10 831**	**1 534**	*14,2*	**2 184**	**908**	*12,5*	**1 131**	**645**	**933**	**12 333**	**7 696**	**10**
8 522	*19,5*	16 630	2 000	*18,1*	3 611	747	*12,3*	922	746	903	11 661	6 631	11
4 798	*18,8*	9 038	1 627	*17,6*	2 865	708	*12,2*	862	854	1 096	11 669	6 801	12
3 803	*17,7*	6 744	1 929	*14,2*	2 730	1 091	*11,1*	1 214	916	1 041	10 454	5 814	13
.	.	.	5 300	*14,2*	7 500	2 400	.	.	700	900	4 500	.	14
.	.	.	5 900	*13,7*	8 000	1 800	.	1 000	700	600	4 000	.	15
43	*19,0*	82	3	*16,3*	5	3	*11,0*	3	—	0	17	8	16
—	—	—	—	—	—	0	.	.	—	0	—	0	17

Serradella Esparsette[4])			Grünmais			Wicken und Süßlupinen			Alle anderen Futterpflanzen	Futterpflanzen insgesamt	Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	Brache (auch außerhalb der Fruchtfolge)	Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag[3]) je ha	Ertrag[3]) im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag[3]) je ha	Ertrag[3]) im ganzen					
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha				
214	*208,5*	4 461	352	*218,4*	7 687	2 492	*215,0*	53 586	1 522	117 530	428	1 767	1
2	*250,2*	50	17	*370,0*	629	11	*190,4*	209	16	1 237	27	146	2
958	*192,9*	18 480	701	*368,0*	25 797	1 846	*209,2*	38 618	2 337	56 781	1 530	4 243	3
—	—	—	10	*439,9*	440	2	*260,0*	52	5	144	1	21	4
958	*226,5*	21 699	1 250	*376,9*	47 113	1 308	*198,1*	25 912	754	91 310	430	2 440	5
120	*214,6*	2 575	3 586	*398,7*	142 974	1 700	*200,9*	34 153	969	74 229	415	6 866	6
177	*215,1*	3 808	3 454	*355,1*	122 667	1 653	*198,8*	32 860	600	77 590	299	10 773	7
5 208	*218,5*	113 803	13 517	*434,5*	587 279	4 658	*214,8*	100 057	2 285	245 012	382	5 960	8
2 530	*226,2*	57 229	22 821	*349,1*	796 681	9 456	*199,5*	188 647	5 160	331 618	1 202	8 842	9
10 167	*218,5*	**222 105**	**45 708**	*378,8*	**1 731 267**	**23 126**	*205,0*	**474 094**	**13 648**	**995 451**	**4 714**	**41 058**	**10**
10 275	*198,0*	203 453	45 873	*356,4*	1 634 767	23 846	*193,6*	461 688	14 443	1 015 843	6 130	46 289	11
11 497	*209,7*	241 126	49 883	*339,6*	1 693 897	30 851	*191,4*	590 387	16 850	1 017 388	5 830	43 591	12
13 111	*197,4*	258 755	46 124	*329,1*	1 517 908	28 662	*180,2*	516 362	15 777	1 091 625	6 463	38 278	13
26 900	.	.	36 100	.	.	33 500	.	.	9 200	1 149 500	6 200	33 900	14
31 200	.	.	37 000	.	.	33 400	.	.	57 400	1 223 300	8 000	46 000	15
88	*180,7*	1 590	90	*264,3*	2 379	391	*179,6*	7 022	147	11 816	49	14 403	16
6	*205,0*	128	42	*332,3*	1 393	13	*235,7*	312	18	213	20	13	17

berechnet (einschl. Heugewinnung). — [4]) Und gemischter Anbau von Klee und Luzerne.

4. Heu- und Strohernte 1958

b) Erntemengen

t

Land	Heu[1]) von Wiesen	Streu von Streuwiesen	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emmerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Mengetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge- und Mischfruchtstroh
Schleswig-Holstein ..	815 323	15 108	541 112	348 305	198 507	214 621	271 048	1 573 593	3 873	11 361
Hamburg	22 455	1 176	10 353	4 667	2 134	2 962	2 974	23 090	8	41
Niedersachsen	2 694 938	28 101	2 079 034	677 023	347 483	707 858	412 032	4 223 430	5 544	14 317
Bremen.....	31 419	196	4 749	823	355	1 688	1 611	9 226	35	48
Nordrhein-Westfalen	1 413 062	14 353	1 436 835	771 295	369 970	401 445	372 130	3 351 675	4 004	3 552
Hessen	1 429 652	5 434	682 784	534 187	162 740	381 632	35 865	1 797 208	2 002	734
Rheinland-Pfalz	1 318 341	7 155	510 938	451 326	246 742	325 304	50 700	1 585 010	1 012	102
Baden-Württemberg	4 862 616	54 585	185 656	1 101 325	519 512	306 969	188 982	2 302 444	10 668	1 226
Bayern	8 536 977	197 697	1 559 805	1 743 913	1 139 415	830 726	206 791	5 480 650	7 225	1 659
Bundesgebiet...	**21 124 783**	**323 805**	**7 011 266**	**5 632 864**	**2 986 858**	**3 173 205**	**1 542 133**	**20 346 326**	**34 371**	**33 040**
dagegen 1957...	19 572 869	330 655	6 858 533	5 199 277	2 949 786	3 191 715	1 473 982	19 673 293	35 054	35 848
1956...	19 648 657	332 573	6 876 078	5 039 362	3 081 205	3 741 812	1 638 909	20 377 366	42 591	44 563
1952/57...	18 721 448	318 946	6 636 700	4 897 894	2 661 378	3 648 673	1 435 808	19 280 453	48 089	45 658
Saarland.....	203 716	704	37 710	44 347	11 830	34 214	5 947	134 048	357	24
Berlin (West).....	3 212	47	5 540	210	206	306	194	6 456	3	5a 1

5. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1958

Land	Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung: Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht: insgesamt	darunter: Stoppelklee[1]) und Serradella		Stoppel- und Steckrüben[2])		Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat)	zusammen	Sommerzwischenfrüchte zum Unterpflügen (Gründüngung)	Zwischenfrüchte insgesamt
	Fläche		Ernte[3])	Fläche	Ernte	Fläche			
	ha		t	ha	t	ha			
Schleswig-Holstein ..	30 016	27 258	296 451	961	38 272	1 738	31 754	15 048	46 802
Hamburg	495	392	5 139	34	1 274	37	532	234	766
Niedersachsen	124 472	63 426	959 267	44 183	1 141 820	5 195	129 667	96 337	226 004
Bremen	207	88	1 334	90	1 845	12	219	71	290
Nordrhein-Westfalen .	113 554	37 103	750 184	64 209	1 870 272	8 017	121 571	31 991	153 562
Hessen	17 745	11 952	140 805	747	11 321	2 903	20 648	5 178	25 826
Rheinland-Pfalz	8 460	4 717	44 916	2 122	38 956	1 302	9 762	1 446	11 208
Baden-Württemberg .	57 653	34 661	382 044	14 787	209 799	3 121	60 774	4 152	64 926
Bayern	186 972	133 027	1 490 653	23 087	309 549	8 796	195 768	13 848	209 616
Bundesgebiet ...	**539 574**	**312 624**	**4 070 793**	**150 220**	**3 623 108**	**31 121**	**570 695**	**168 305**	**739 000**
dagegen 1957	518 218	275 638	3 256 030	155 805	3 131 699	37 545	555 763	164 181	719 944
1956	474 545	269 489	2 943 958	137 542	2 427 597	30 735	505 280	146 564	651 844
1952/57 ...	486 584	250 428	2 723 936	154 930	2 945 965	41 564	528 148	149 991	678 139
1935/38 ...	811 039	399 599[4])	.	245 382	.	61 886	872 925	157 254	1 030 179
Saarland.....	1 575	1 249	12 328	98	1 863	136	1 711	174	1 885
Berlin (West)	67	23	348	2	38	34	101	229	330

[1]) Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee und gemischter Anbau von Klee; Aussaat im Berichtsjahr. — [2]) Weiße Rüben, Wasserrüben, Kohlrüben. — [3]) Ernteertrag in Grünmasse. — [4]) Stoppelklee nur 1938.

6. Ertragfähige Obstbäume 1958*)

Land	Apfelbäume	Birnbäume	Kirschbäume	Pflaumen- und Zwetschenbäume	Mirabellen- und Renekloden-bäume	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Obstbäume insgesamt[1])	Beerenobststräucher[2]) (Johannis- und Stachelbeeren)
Schleswig-Holstein ...	1 896 513	467 309	519 875	546 489	60 634	1 285	12 711	3 570 039	4 606 434
Hamburg	939 541	347 299	293 109	305 194	13 137	1 722	26 138	1 945 158	2 265 541
Niedersachsen	7 308 944	1 558 559	1 679 138	2 398 712	87 086	5 822	58 437	13 165 261	7 438 838
Bremen	226 864	127 522	62 204	85 307	10 357	606	7 674	523 646	568 316
Nordrhein-Westfalen .	9 772 314	3 344 889	2 181 140	3 104 217	331 272	32 180	755 450	19 637 086	13 754 661
Hessen	4 533 725	1 046 294	893 175	2 245 581	425 815	49 029	307 796	9 580 465	4 809 504
Rheinland-Pfalz	4 047 856	1 210 862	1 261 932	2 134 711	390 302	89 140	492 112	9 758 155	5 253 184
Baden-Württemberg .	10 907 305	4 078 548	1283 726	3 610 298	376 352	30 652	633 719	21 283 681	9 609 936
Bayern	7 669 537	2 227 607	1 537 187	4 651 675	270 732	22 422	126 627	16 687 506	7 633 869
Bundesgebiet...	**47 302 599**	**14 408 889**	**9 711 486**	**19 082 184**	**1 965 687**	**232 858**	**2 420 664**	**96 150 997**	**55 940 283**
dagegen 1951...	44 089 126	14 083 668	7 827 260	17 754 000	1 565 189	183 010	3 135 431	89 876 241	55 940 283
» 1938...	40 408 416	15 545 767	7 425 475	20 447 004	1 174 878	201 728	2 900 670	89 426 826	64 585 240
Saarland[3])	645 274	259 877	162 632	393 817	61 540	1 754	35 757	1 578 282	1 013 312
Berlin (West)	846 395	326 313	327 640	332 473	26 508	3 303	42 504	1 928 370	1 954 036

*) Ergebnis der Obstbaumzählung 1958. — [1]) Einschl. Quitten und Walnüsse. — [2]) Lt. Obstbaumzählung 1951. — [3]) 1950.

7. Obst

Lfd. Nr.	Land	Kernobst: Äpfel: Ertrag je Baum	Äpfel: Ertrag im ganzen	Birnen: Ertrag je Baum	Birnen: Ertrag im ganzen	Steinobst: Süßkirschen: Ertrag je Baum	Süßkirschen: Ertrag im ganzen	Sauerkirschen: Ertrag je Baum	Sauerkirschen: Ertrag im ganzen	Pflaumen u. Zwetschen: Ertrag je Baum	Pflaumen u. Zwetschen: Ertrag im ganzen	Mirabellen u. Renekloden: Ertrag je Baum	Mirabellen u. Renekloden: Ertrag im ganzen
		kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
1	Schleswig-Holstein	*52,4*	99 469	*40,6*	18 954	*22,5*	2 740	*14,6*	5 812	*24,1*	13 170	*14,0*	849
2	Hamburg	*51,0*	47 904	*42,8*	14 857	*32,5*	2 265	*22,8*	5 094	*26,2*	7 996	*15,0*	197
3	Niedersachsen	*55,0*	402 012	*37,9*	59 113	*22,7*	18 117	*12,7*	11 189	*21,2*	50 853	*10,6*	923
4	Bremen	*42,8*	9 700	*29,4*	3 744	*19,8*	227	*14,6*	740	*16,9*	1 444	*8,0*	83
5	Nordrhein-Westfalen	*30,7*	299 582	*39,0*	130 356	*27,5*	26 586	*18,5*	22 493	*15,8*	49 079	*9,8*	3 230
6	Hessen	*31,2*	141 497	*28,3*	29 615	*21,7*	11 607	*15,2*	5 446	*14,9*	33 459	*9,6*	4 088
7	Rheinland-Pfalz	*37,6*	152 388	*39,0*	47 280	*25,7*	18 529	*20,2*	10 927	*17,4*	37 144	*14,4*	5 620
8	Baden-Württemberg	*75,2*	819 723	*67,7*	275 987	*25,9*	26 982	*12,4*	3 000	*25,0*	90 258	*17,6*	6 624
9	Bayern	*43,6*	334 079	*35,5*	79 033	*31,0*	26 930	*15,3*	10 228	*19,1*	88 847	*13,3*	3 601
10	**Bundesgebiet ...**	***48,8***	**2 306 354**	***45,7***	**658 939**	***26,1***	**133 983**	***16,4***	**74 929**	***19,5***	**372 250**	***12,8***	**25 215**
11	dagegen 1957 ...	*9,4*	406 098	*8,5*	117 140	*15,9*	64 428	*9,6*	35 650	*8,2*	140 898	*8,0*	12 225
12	1956 ...	*35,7*	1 578 635	*22,8*	320 529	*26,5*	109 578	*17,4*	64 160	*18,2*	323 104	*13,8*	21 535
13	1952/57[1])..	*26,4*	1 204 398	*25,6*	365 391	*25,7*	119 051	*15,6*	64 538	*19,5*	359 153	*16,8*	29 659
14	Saarland	*34,0*	21 951	*39,6*	10 295	*20,5*	2 206	*14,5*	798	*15,2*	5 986	*10,8*	665
15	Berlin (West)	*37,7*	31 874	*42,6*	13 906	*18,9*	1 013	*15,9*	4 357	*30,1*	10 007	*12,3*	326

*) Obsternte 1958 mit Baumzahlen der Obstbaumzählung 1958, 1957 und früher nach der Obstbaumzählung 1951 errechnet. — [1]) Ertrag

Gebietsstand vgl. S. 129.

8. Verkaufsfertige Pflanzenbestände in Baumschulen 1958*)

1 000 Stück

Verkaufsfertige Bestände	Schl.-Holst.	Hamburg	Nied.-sachs.	Bremen	Nordrhein-Westf.	Hessen	Rheinland-Pfalz	Bad.-Württb.	Bayern	Bundesgebiet	Saarland	Berlin (West)
Äpfel	304	34	504	25	748	215	186	522	451	2 989	30	19
Birnen u. Quitten	102	10	114	4	273	75	77	292	156	1 101	20	15
Kirschen	103	11	118	2	205	54	52	83	66	693	4	12
Aprikosen u. Pfirsiche	37	1	9	0	65	30	64	101	17	324	2	5
Pflaumen u. Zwetschen	63	6	53	2	127	36	41	172	117	617	7	5
Mirabellen u. Renekloden	9	1	9	0	35	12	13	47	19	145	3	1
Walnüsse	4	0	11	0	19	6	12	34	27	113	1	1
Haselnüsse	40	1	10	0	29	4	2	10	26	121	1	1
Johannisbeeren												
a) einjährige Pflanzen	1 561	39	264	9	635	309	293	1 097	229	4 436	21	12
b) zweijährige Sträucher	932	24	229	8	338	133	98	491	205	2 458	20	10
c) Stämme	83	3	19	0	42	18	8	209	39	422	2	2
Stachelbeeren												
a) einjährige Pflanzen	166	4	57	1	147	31	16	111	40	573	—	1
b) zweijährige Sträucher	121	3	27	0	174	12	7	53	55	453	3	3
c) Stämme	250	7	51	0	144	53	17	530	115	1 166	4	3
Himbeeren	408	3	284	3	135	48	25	378	156	1 439	17	2
Obstgehölze zusammen	**4 184**	**147**	**1 760**	**55**	**3 116**	**1 035**	**909**	**4 129**	**1 717**	**17 050**	**135**	**91**
Laubbäume[1])	1 219	57	365	17	1 106	50	63	193	341	3 411	12	83
Ziersträucher (Laub abwerfende)	7 177	314	1 444	33	2 575	263	170	534	893	13 403	230	1 041
Nadelgehölze[2])	2 154	118	1 330	8	1 392	114	131	183	242	5 673	31	121
Heckenpflanzen[3])	13 054	465	2 193	109	2 910	336	249	1 303	1 151	21 770	114	386
Rosen	10 944	374	1 080	172	3 526	3 957	539	780	791	22 162	117	145
Rhododendron	122	29	806	5	221	3	3	3	5	1 196	3	6
Freilandazaleen	142	11	297	2	92	8	1	3	3	558	3	4
Schling- u. Kletterpflanzen	310	28	31	—	76	15	6	41	78	584	2	9
Sonstige immergrüne Ziergehölze[4])	534	23	506	6	332	24	8	62	41	1 537	9	45
Pappeln zusammen	833	36	390	3	2 055	634	354	384	868	5 558	32	33
Ziergehölze zusammen	**36 488**	**1 455**	**8 442**	**355**	**14 285**	**5 404**	**1 524**	**3 485**	**4 413**	**75 852**	**553**	**1 873**

*) Obstgehölze: Veredelte Stämme und Büsche mit Krone. — Ziergehölze: Veredelte bzw. verpflanzte Bäume und Sträucher. — [1]) Heister und Laubbäume mit Krone. — [2]) Hochwachsend und niedrigbleibend zusammen. — [3]) Laub- und Nadelgehölze zusammen. — [4]) Sonstige immergrüne Ziergehölze und Moorbeetpflanzen.

ernte 1958*)

Aprikosen		Pfirsiche		Schalenobst: Walnüsse		Beerenobst: Johannisbeeren		Stachelbeeren		Himbeeren		Erdbeeren		Obsternte insgesamt	Lfd. Nr.
				Ertrag		Ertrag									
je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je qm	im ganzen	je ha	im ganzen		
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	dz	t	t	
5,4	7	*5,9*	75	*12,4*	175	*3,0*	9 261	*3,4*	5 222	*1,2*	1 847	*66,0*	2 349	159 930	1
7,0	12	*9,1*	238	*12,5*	62	*4,7*	6 028	*5,2*	5 111	*1,7*	802	*65,0*	1 632	92 198	2
6,8	40	*6,5*	380	*8,9*	454	*3,3*	13 594	*3,8*	12 354	*1,6*	4 804	*63,2*	2 326	576 157	3
5,1	3	*6,7*	51	*9,7*	14	*3,1*	1 008	*3,1*	767	*0,9*	88	*45,1*	27	17 894	4
5,8	186	*8,6*	6 512	*15,7*	1 427	*3,0*	20 648	*3,2*	22 469	*1,1*	2 293	*75,0*	2 416	587 277	5
5,5	270	*10,1*	3 109	*12,4*	657	*2,9*	8 854	*2,8*	4 841	*2,6*	3 850	*73,1*	3 943	251 235	6
6,8	606	*9,0*	4 429	*12,6*	1 296	*2,9*	8 474	*2,6*	5 942	*1,6*	682	*54,1*	2 267	295 584	7
3,7	113	*9,9*	6 274	*16,3*	3 683	*3,0*	20 826	*2,7*	6 160	*1,3*	3 331	*86,4*	4 854	1 267 816	8
2,8	63	*10,8*	1 368	*8,8*	1 338	*3,4*	18 755	*3,4*	6 863	*1,2*	1 506	*45,3*	911	573 520	9
5,6	**1 300**	**9,3**	**22 435**	*13,1*	**9 105**	**3,1**	**107 448**	**3,3**	**69 728**	**1,5**	**19 202**	**68,5**	**20 724**	**3 821 611**	10
5,9	1 047	*3,5*	10 012	*2,2*	1 627	*2,2*	74 940	*2,1*	44 148	*1,1*	14 561	*56,1*	14 112	936 884	11
1,3	230	*2,3*	7 171	*3,3*	2 837	*3,3*	112 634	*3,2*	68 706	*1,4*	18 073	*57,0*	12 756	2 639 945	12
7,9	1 643	*9,6*	26 669	*10,9*	8 525	*2,9*	100 882	*2,9*	62 569	*1,3*	16 652	*54,4*	11 764	2 370 894	13
3,4	6	*6,8*	243	*6,6*	82	*2,3*	1 351	*2,6*	1 107	*1,8*	225	*77,8*	529	45 440	14
6,3	21	*5,8*	247	*17,4*	297	*2,7*	2 960	*3,2*	2 750	*0,9*	166	*51,9*	39	67 963	15

je Baum = Durchschnitt 1952/57; Erntemenge aus Ertrag je Baum 1952/57 und durchschnittl. Zahl der Obstbäume 1951 und 1958.

9. Anbau und Ernte von Gemüse 1958 nach Ländern

Gemüseart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Saarland	Berlin (West)
Anbaufläche in ha												
Weißkohl	1 869	175	558	2	1 713	228	172	688	1 112	6 517	48	10
Rotkohl	1 068	90	255	1	798	117	131	199	389	3 048	31	5
Wirsingkohl	567	148	102	0	1 324	148	319	173	343	3 124	22	12
Grünkohl	138	101	314	8	497	30	14	20	38	1 160	4	47
Rosenkohl	190	136	262	0	939	108	134	242	122	2 133	5	9
Blumenkohl	424	303	577	8	1 518	178	284	287	316	3 895	8	40
Kohlrabi	24	71	123	7	471	58	64	111	209	1 138	10	59
Kopfsalat	39	189	184	10	1 225	233	370	566	557	3 373	17	48
Spinat	75	197	389	9	1 393	182	461	431	363	3 500	19	78
Möhren	698	126	546	9	865	156	476	252	474	3 602	23	67
Sellerie	142	157	203	5	487	70	123	156	267	1 610	10	9
Porree	74	152	140	9	466	60	75	154	175	1 305	10	15
Zwiebeln	30	8	139	0	265	53	498	198	172	1 363	12	4
Spargel, ertragsfähig	104	3	1 211	0	218	1 203	485	842	190	4 256	4	7
Grüne Pflückerbsen	1 871	12	2 828	4	344	279	98	851	215	6 502	5	3
Grüne Pflückbohnen	2 355	164	1 969	7	782	228	266	580	359	6 710	20	36
Dicke Bohnen	35	26	328	6	998	18	47	8	9	1 475	1	0
Gurken	276	38	372	1	553	628	789	1 196	830	4 683	25	7
Rhabarber	50	134	54	4	149	24	27	83	71	596	1	10
Tomaten	3	200	37	1	172	39	246	161	84	943	2	9
Übrige Arten[1])	134	75	137	12	463	181	175	661	825	2 663	27	47
Gemüse insgesamt	**10 166**	**2 505**	**10 728**	**103**	**15 640**	**4 221**	**5 254**	**7 859**	**7 120**	**63 596**	**304**	**522**
dagegen 1957	11 538	2 672	12 253	119	16 819	4 404	5 274	7 927	7 021	68 027	373	551
» 1952/57	9 667	2 563	11 398	165	17 119	4 012	4 703	7 207	6 997	63 831	421	516
Hektarerträge in dz												
Weißkohl	462,2	357,3	400,5	167,7	453,2	357,1	270,5	377,8	317,8	409,4	241,4	257,1
Rotkohl	331,5	257,2	320,7	141,7	299,3	283,6	244,5	280,8	213,8	295,9	206,5	228,8
Wirsingkohl	193,9	267,1	259,3	.	228,2	235,8	188,2	238,3	197,9	218,3	172,7	207,6
Grünkohl	150,2	183,3	135,3	124,1	181,0	159,1	118,4	158,9	97,1	160,3	112,5	103,4
Rosenkohl	81,2	112,3	87,3	.	80,1	132,6	74,5	110,9	81,9	89,1	93,8	53,1
Blumenkohl	198,1	209,1	159,1	162,0	198,2	266,6	158,0	194,4	124,8	187,2	134,5	191,9
Kohlrabi	156,7	185,1	171,8	171,7	177,8	203,3	143,5	185,8	138,0	169,9	149,3	184,1
Kopfsalat	132,9	159,7	137,9	152,6	151,2	168,6	108,6	165,6	117,3	144,0	96,4	119,6
Spinat	97,0	131,1	105,7	115,8	115,9	113,9	92,9	127,9	81,5	110,0	108,9	93,1
Möhren	298,1	269,0	296,6	236,1	270,6	225,6	256,8	243,4	222,8	267,8	204,5	217,9
Sellerie	172,6	201,2	204,2	176,3	230,2	214,1	192,2	234,7	184,3	208,1	180,1	176,1
Porree	161,8	191,6	190,4	181,3	177,2	160,9	169,5	199,9	159,3	178,4	152,3	204,7
Zwiebeln	174,5	140,8	204,7	.	202,6	201,2	177,6	191,4	151,8	184,6	162,6	160,9
Spargel	21,9	22,1	24,6	.	35,3	30,2	38,0	32,5	33,3	30,1	33,0	22,8
Grüne Pflückerbsen	95,0	94,2	81,5	69,3	88,0	83,3	74,4	108,4	83,8	89,3	86,4	54,5
Grüne Pflückbohnen	94,2	112,8	94,7	112,3	131,1	104,9	87,4	126,4	84,7	101,5	109,1	73,7
Dicke Bohnen	128,7	122,9	117,2	113,5	132,7	102,2	122,3	102,9	66,8	127,6	104,5	.
Gurken	133,0	143,2	172,6	112,7	161,0	166,1	167,2	198,8	147,6	169,2	174,8	71,9
Rhabarber	204,0	234,9	241,4	285,5	261,3	197,9	181,4	264,1	235,2	239,9	291,3	244,6
Tomaten	172,0	204,7	245,2	252,0	322,3	266,8	283,1	336,1	166,4	269,8	166,5	165,0
Erntemengen in t												
Weißkohl	86 381	6 254	22 376	34	77 631	8 141	4 652	25 999	35 341	266 807	1 159	258
Rotkohl	35 402	2 315	8 169	14	23 888	3 318	3 202	5 582	8 315	90 204	640	110
Wirsingkohl	11 007	3 954	2 635	.	29 991	3 490	6 004	4 123	6 788	67 992	380	236
Grünkohl	2 073	1 851	4 242	99	8 993	477	166	318	369	18 589	45	490
Rosenkohl	1 543	1 527	2 286	.	7 523	1 432	998	2 688	1 000	18 998	47	50
Blumenkohl	8 400	6 336	9 187	130	30 087	4 746	4 487	5 586	3 944	72 903	108	767
Kohlrabi	379	1 314	2 114	120	8 376	1 179	918	2 055	2 884	19 340	149	1 095
Kopfsalat	518	3 019	2 527	153	18 516	3 928	4 017	9 366	6 531	48 574	164	561
Spinat	733	2 582	4 117	104	16 148	2 074	4 283	5 507	2 960	38 508	207	721
Möhren	20 811	3 390	16 187	213	23 411	3 519	12 226	6 144	10 559	96 459	470	1 457
Sellerie	2 451	3 159	4 155	88	11 209	1 498	2 364	3 656	4 922	33 502	180	158
Porree	1 197	2 912	2 661	163	8 257	965	1 271	3 069	2 787	23 283	152	318
Zwiebeln	525	113	2 856	.	5 369	1 066	8 846	3 779	2 611	25 166	195	53
Spargel	228	7	2 975	.	770	3 631	1 842	2 740	633	12 824	13	17
Grüne Pflückerbsen	17 779	113	23 048	28	3 026	2 324	729	9 226	1 801	58 073	43	15
Grüne Pflückbohnen	22 177	1 850	18 637	79	10 253	2 392	2 325	7 327	3 042	68 082	218	264
Dicke Bohnen	448	320	3 849	68	13 243	184	575	79	60	18 826	11	.
Gurken	3 673	544	6 426	11	8 901	10 429	13 196	23 784	12 252	79 215	437	51
Rhabarber	1 007	3 148	1 301	114	3 894	475	490	2 202	1 670	14 301	29	238
Tomaten	48	4 094	900	25	5 544	1 040	6 964	5 428	1 398	25 441	33	149
Übrige Arten	3 995	996	1 996	178	7 061	2 450	2 369	10 252	12 254	41 550	388	660
Gemüse insgesamt	**220 774**	**49 794**	**142 641**	**1 621**	**322 093**	**58 758**	**81 926**	**138 910**	**122 119**	**1 138 636**	**5 068**	**7 665**
dagegen 1957	282 144	54 704	177 833	2 062	324 897	57 121	76 976	136 601	116 136	1 228 474	5 940	7 562
» 1952/57	252 392	52 064	157 076	3 001	330 992	51 175	65 533	119 404	109 118	1 140 755	6 376	6 644

[1]) Winterendivien, Feldsalat, Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Rettich und »Sonstige Arten«.

Gebietsstand vgl. S. 129.

10. Anbau und Ernte der wichtigsten Gemüsearten in Gewächshäusern und Frühbeeten 1958

Land	Kopfsalat	Kohlrabi	Blumenkohl	Gurken	Tomaten	Zusammen
			Anbaufläche in qm			
Schleswig-Holstein	66 984	12 981	4 582	42 480	85 737	212 764
Hamburg	315 132	30 649	133 157	383 709	290 865	1 153 512
Niedersachsen	187 286	81 881	83 547	176 270	342 034	871 018
Bremen	3 982	1 136	610	667	6 445	12 840
Nordrhein-Westfalen	625 937	184 174	72 480	247 247	406 323	1 536 161
Hessen	246 082	58 182	22 516	149 731	135 900	612 411
Rheinland-Pfalz	90 790	16 633	13 078	45 023	33 330	198 854
Baden-Württemberg	667 705	135 621	134 075	456 422	344 988	1 738 811
Bayern	474 413	129 318	49 969	719 746	136 025	1 509 471
Bundesgebiet	**2 678 311**	**650 575**	**514 014**	**2 221 295**	**1 781 647**	**7 845 842**
dagegen 1957	2 821 560	595 983	568 397	2 314 237	1 838 432	8 138 609
» 1956	2 707 166	511 476	513 043	2 144 516	1 799 585	7 675 786
			Erntemenge in t[1]			
Bundesgebiet	**9 700**	**2 400**	**2 000**	**22 800**	**13 000**	**49 900**
dagegen 1957	10 100	2 100	2 300	22 700	12 200	49 400
» 1956	9 500	1 700	2 100	21 400	12 000	46 700

[1]) Geschätzt auf Grund allgemeiner Erfahrungssätze.

11. Weinbau und Weinmosternte 1938 und 1949 bis 1958

Jahr — Land	Insgesamt[1])				Güte des Mostes		Weißweinsorten			Rotweinsorten		
	im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen	durchschnittlicher Erlös[2]) je hl	sehr gut	gut	im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen	im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen
	ha	hl	1000 hl	DM	v H		ha	hl	1000 hl	ha	hl	1000 hl
					Bundesgebiet 1938 und 1949 bis 1958							
1938	73 000	*33,4*	2 438	.	.	.	.	.	1 941	.	.	.
1949	51 487	*26,5*	1 363	*147*	*41*	*44*	38 380	*28,4*	1 091	6 116	*33,4*	204
1950	49 479	*65,6*	3 244	*77*	*9*	*41*	37 366	*66,4*	2 482	6 232	*74,7*	466
1951	52 521	*59,3*	3 112	*78*	*10*	*45*	39 726	*60,4*	2 398	6 685	*70,5*	471
1952	53 359	*50,8*	2 713	*83*	*19*	*47*	40 610	*53,1*	2 160	6 756	*53,9*	365
1953	54 486	*45,1*	2 456	*114*	*38*	*44*	42 011	*48,2*	2 024	6 915	*48,8*	338
1954	58 942	*52,6*	3 098	*105*	*1*	*18*	46 063	*54,0*	2 486	7 563	*58,9*	445
1955	59 961	*40,1*	2 405	*106*[3])	*3*	*27*	47 083	*40,7*	1 915	7 741	*46,5*	360
1956	59 695	*15,6*	929	*211*[3])	*1*	*17*	47 122	*17,9*	841	7 660	*6,2*	47
1957	58 743	*38,5*	2 264	*127*	*6*	*37*	47 017	*39,3*	1 849	7 117	*41,0*	292
1958	59 135	*81,1*	4 797	*82*	*12*	*43*	47 618	*81,4*	3 876	7 216	*88,8*	641
					1958 in den weinbauenden Ländern							
Nordrhein-Westfalen	43	*52,0*	2	.	*0*	*22*	36	*54,2*	2	6	*41,7*	0
Hessen	2 440	*62,3*	152	*90*	*6*	*35*	2 376	*62,9*	149	64	*41,6*	3
Rheinland-Pfalz	41 370	*87,5*	3 622	*77*	*12*	*39*	36 744	*86,5*	3 178	4 626	*96,0*	444
Baden-Württemberg	12 746	*70,2*	895	*114*	*13*	*60*	5 951	*70,9*	422	2 495	*77,3*	193
Bayern	2 536	*49,6*	126	*116*	*8*	*42*	2 511	*49,6*	125	25	*50,3*	1
Saarland	42	*78,3*	*3*	.	*16*	*74*	*42*	*78,3*	3	—	—	—

[1]) Einschl. gemischten Anbaus. — [2]) Durchschnittlicher Erlös des im Herbst verkauften Weinmostes. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen

12. Hopfenanbau und Hopfenernte 1935/38 und 1952 bis 1958*)

Jahr — Gebiet	Gemeinden in denen Hopfen angebaut wird	Betriebe in denen Hopfen angebaut wird	Hopfenfläche	Hopfenernte je ha	Hopfenernte im ganzen
	Anzahl		ha	dz	t
			Bundesgebiet 1935/38 und 1952 bis 1958		
1935/38 JD	.	.	9 527	*10,2*	9 702
1952/57 JD	.	.	7 889	*17,7*	13 942
1956	613	14 592	7 787[1])	*18,0*	14 033
1957	597	14 585	7 978[1])	*18,2*	14 509
1958	611	15 099	8 742[1])	*19,8*	17 302
			1958 nach Anbaugebieten		
Baden-Württemberg	105	2 589	1 006	*19,2*	1 934
Tettnang	37	1 338	768	*20,3*	1 557
Rottenburg, Herrenberg, Weil d. St.	62	1 012	205	*15,7*	322
Baden (Heidelberg, Bruchsal)	6	239	33	*16,6*	55
Bayern	494	12 402	7 705	*19,9*	15 313
Hallertau	229	7 790	5 849	*20,7*	12 133
Spalt (einschl. Aischgrund)	72	2 153	990	*17,7*	1 747
Jura	50	451	184	*15,8*	290
Hersbruckergebirge	112	1 873	662	*16,7*	1 105
Bayer. Bodenseegebiet	6	48	14	*21,5*	31
übrige Gebiete	25	87	6	*13,0*	7
Rheinland-Pfalz	12	108	31	*18,2*	55
Ldkr. Bergzabern	10	105	28	*18,8*	52
Ldkr. Speyer und Bitburg	2	3	3	*11,1*	3
Zusammen	611	15 099	8 742	*19,8*	17 302

* Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Jahresdurchschnitte auch amtliche Statistik.
[1]) Davon Junghopfen 1958: 806 ha (Bayern 711 ha), 1957: 252 ha (Bayern 231 ha), 1956: 99 ha (Bayern 96 ha).

13. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

a) 1957/58*) nach Ländern

Gebiet — Jahr	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftl. Nutzfläche			
	Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)
	in 1 000 t Nährstoff				in kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein und Hamburg	59,9	62,3	93,6	68,2	48,8	50,7	76,2	55,5
Niedersachsen und Bremen	144,3	135,3	260,8	193,0	48,0	45,0	86,7	64,2
Nordrhein-Westfalen	121,0	102,7	189,9	132,6	58,8	49,9	92,3	64,5
Hessen	41,5	43,1	66,1	73,5	40,4	41,9	64,3	71,5
Rheinland-Pfalz	42,8	46,4	64,8	27,5	43,4	47,1	65,8	27,9
Baden-Württemberg	50,7	65,3	97,3	40,9	26,0	33,5	49,9	21,0
Bayern	106,4	139,0	213,8	174,0	26,6	34,7	53,4	43,5
Bundesgebiet	**566,6**	**594,1**	**986,3**	**709,7**	**39,7**	**41,7**	**69,2**	**49,8**
dagegen 1956/57	527,3	572,4	878,5	770,8	36,9	40,1	61,5	54,0
1955/56	471,6	479,1	846,9	740,7	33,1	33,6	59,4	52,0
1954/55	452,5	518,3	859,2	652,6	31,7	36,3	60,2	45,8
1951/52 bis 1956/57	449,5	482,0	818,3	765,3	31,9	33,9	57,5	53,9
1938/39	344,9	413,3	632,9	823,2	23,6	28,3	43,4	56,4
Saarland	2,9	2,2	3,7	.	23,9	18,1	30,7	.
dagegen 1938/39	3,0	3,8	3,7	.	26,0	32,0	32,6	.

b) 1954/55 bis 1957/58*) nach Düngerarten
in t Nährstoff

Düngerart	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58	Düngerart	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
Stickstoff (N)					**Kali (K_2O)**				
Kalkstickstoff	70 714	67 202	81 661	86 780	Kainitsorten	60 045	56 995	55 597	40 200
Ammonsulfat[1])	46 141	44 502	46 178	46 258	Kalisalz 40%	534 952	486 022	465 220	511 477
Ammonsalpetersorten[2])	226 802	239 911	258 716	278 144	Kalisalz 50%	62 363	76 402	80 643	108 124
Salpetersorten[3])	25 406	27 029	31 281	29 521	Schwefelsaures Kali und Kalimagnesia[6])	48 437	46 559	49 916	53 139
Mehrnährstoffdünger	83 400	92 966	109 481	125 930	Mehrnährstoffdünger	153 379	180 925	227 108	273 341
Insgesamt	**452 463**	**471 610**	**527 317**	**566 633**	**Insgesamt**	**859 176**	**846 903**	**878 484**	**986 281**
Phosphat (P_2O_5)					**Kalk (CaO)**				
Superphosphat[4])	51 908	50 733	49 956	48 215	Branntkalk[7])	377 491	412 782	434 692	399 269
Thomasphosphat	336 210	291 945	361 025	351 372	Mischkalk	30 601	34 720	36 159	26 486
Sonstige Phosphatsorten[5])	30 871	20 135	22 346	22 322	Kohlensaurer Kalk	224 670	267 270	266 721	249 814
Mehrnährstoffsorten	99 323	116 278	143 057	172 167	Hüttenkalk	19 824	25 890	33 190	34 150
Insgesamt	**518 312**	**479 091**	**572 384**	**594 076**	**Insgesamt**	**652 586**	**740 662**	**770 762**	**709 719**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). 1957/58 vorläufige Zahlen. — [1]) Einschl. Ammoniak (flüssig), Kalkammoniak, Harnstoff und Stickstoffmagnesia — [2]) Ammonsulfatsalpeter und Kalkammonsalpeter. — [3]) Einschl. Chilesalpeter. — [4]) Einschl. Camaphos. — [5]) Glühphosphate und gemahlene Rohphosphate. — [6]) Chlorfreie Düngerarten. — [7]) Einschl. Sieb- und Abfallkalk (65% CaO) in Bayern (1957/58 = 38 622 t CaO).

14. Holzeinschlag 1950 bis 1958

1000 Festmeter mit Rinde

Forstwirtschaftsjahr[1])	Nadelstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Laubstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Nadelgrubenholz	Laubgrubenholz	Nadelfaserholz	Laubfaserholz	Anderes Nadelschichtnutzholz	Anderes Laubschichtnutzholz	Brennholz[2])	Insgesamt
1950	13 522	2 338	3 350	146	1 601	259	129	211	7 991	29 547
1951	12 774	3 332	2 782	155	1 973	756	160	248	7 225	29 405
1952	12 153	3 421	3 076	218	1 608	827	189	280	6 189	27 961
1953	11 539	2 650	2 567	117	1 133	556	137	224	5 974	24 898
1954	10 976	2 874	1 698	116	.	.	1 892[3])	1 052[3])	6 076	24 684
1955	14 832	3 336	1 962	173	.	.	2 038[3])	1 070[3])	5 294	28 705
1956	11 234	3 107	1 882	180	.	.	1 835[3])	1 127[3])	5 152	24 517
1957	11 712	3 399	2 079	167	.	.	1 922[3])	1 266[3])	5 379	25 924
1958	12 187	2 898	1 998	157	.	.	2 270[3])	1 196[3])	5 266	25 972

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres. — [2]) Einschl. Generatoren- und Verkohlungsholz (1950: 159; 1951: 86; ab 1952:—). — [3]) Einschl. Faserholz.

Gebietsstand vgl. S. 129.

15. Witterungsverhältnisse 1957/58

Beobachtungsstation (Höhe in m über NN) a = 1957/58 b = langjähriger Durchschnitt[3])		Niederschlagsmenge in mm[1]) (November bis Oktober)							Eistage[2])	Sonnenscheindauer in Stunden (März bis Oktober)							
		Nov.-Febr.	März-Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.-Okt.	Nov.-Febr.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Flensburg (56)	a	233	71	71	45	123	123	150	19	119	141	185	220	215	193	184	105
	b	253	101	52	61	85	97	155	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Lübeck[4]) (13)	a	267	63	86	50	105	93	117	18	92	169	220	214	210	206	201	102
	b	184	85	48	54	76	78	107	20	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel (14)	a	251	65	76	62	124	98	165	15	102	157	184	197	175	199	193	93
	b	220	101	54	66	85	87	126	18	95	155	209	188	176	180	142	87
Bremen (Flughafen) (4)	a	289	73	64	78	125	118	114	11	104	155	180	169	201	182	167	87
	b	201	92	55	60	78	71	111	17	105	159	228	217	204	139	143	98
Emden (6)	a	277	65	77	72	132	122	125	12	109	177	185	179	211	175	181	83
	b	229	93	49	67	77	89	132	15	109	170	231	217	209	193	148	100
Hannover-Langenhagen (51)	a	271	61	68	83	133	113	101	12	101	146	182	156	203	201	178	106
	b	176	91	54	61	81	73	101	18	119	162	227	215	231	225	164	127
Lüchow (22)	a	192	48	72	39	110	69	103	14	84	144	181	196	214	209	200	89
	b	164	78	44	52	71	66	91	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Münster i. Westf. (64)	a	298	68	94	62	86	106	108	8	100	161	197	178	194	184	169	87
	b	248	109	56	69	84	79	132	14	102	151	217	201	196	178	136	95
Essen-Mülheim (120)	a	276	69	128	67	129	151	158	8	115	149	191	187	171	167	163	81
	b	296	127	70	76	91	86	151	10	96	134	202	203	187	179	137	99
Lüdenscheid (447)	a	530	160	171	96	148	193	190	18	122	132	182	165	153	140	143	77
	b	441	174	80	92	112	107	197	.	100	136	187	171	166	157	122	91
Wahn (68)	a	257	91	118	92	94	165	153	5	124	165	182	184	196	181	174	91
	b	207	91	55	65	81	73	117	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Aachen-Observat. (202)	a	287	79	105	68	127	76	124	7	135	162	176	193	202	171	167	115
	b	269	122	60	75	91	78	145	11	98	141	194	178	186	182	134	100
Kassel (158)	a	272	56	126	71	66	74	114	10	119	160	191	190	192	208	155	87
	b	169	79	49	55	74	64	105	22	106	149	213	204	199	185	131	89
Frankfurt/Main (103)	a	198	58	115	98	54	161	95	7	165	178	187	190	220	211	167	74
	b	182	79	48	57	63	69	106	16	109	152	224	218	224	200	141	85
Geisenheim/Rheing. (109)	a	171	37	105	66	41	82	77	8	144	189	178	181	236	191	165	79
	b	152	69	41	54	53	52	96	15	128	176	228	230	233	215	159	97
Bad Kreuznach (136)	a	145	28	87	72	40	77	48	10	143	173	182	187	244	202	175	87
	b	143	68	44	53	53	53	95	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier-Petrisberg (265)	a	242	47	155	65	51	111	117	13	135	170	188	176	237	174	167	76
	b	221	98	56	66	74	72	127	12	.	.	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe (115)	a	296	67	86	73	69	111	95	7	160	179	209	218	255	219	194	116
	b	220	119	57	72	77	78	140	16	119	159	217	225	239	220	153	102
Stuttgart (305)	a	260	77	74	36	106	72	101	4	151	169	215	218	249	230	196	105
	b	160	98	68	77	79	67	113	17	107	136	182	191	209	199	141	100
Freudenstadt i. Schwarzw. (710)	a	847	170	143	118	94	133	214	25	142	137	192	197	220	199	185	138
	b	581	248	111	119	125	144	221	32	107	134	185	189	228	216	149	108
Ulm (480)	a	214	75	62	89	101	78	143	24	162	156	209	215	240	231	181	78
	b	160	99	68	90	89	84	112	29	.	.	.	.	.	.	.	.
Freiburg/Br.[5]) (267)	a	269	93	104	135	96	130	204	9	146	145	193	229	235	217	192	94
	b	209	132	88	97	103	94	161	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedrichshafen (410)	a	213	112	61	115	150	113	181	14	150	166	222	250	245	246	188	80
	b	206	128	88	113	124	117	161	24	.	.	.	.	.	.	.	.
Würzburg (259)	a	244	72	45	67	55	90	88	15	157	182	217	211	255	240	179	83
	b	162	77	51	59	63	56	92	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg[6]) (310)	a	213	81	48	79	62	81	110	117	144	174	212	213	249	229	181	84
	b	155	80	56	62	80	67	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Metten (313)	a	367	98	52	176	179	83	221	25	186	166	240	210	251	218	190	63
	b	273	119	75	91	110	97	134	27	.	.	.	.	.	.	.	.
Theissing (409)	a	250	120	53	187	91	103	139	23	120	174	221	216	238	232	173	53
	b	161	90	64	81	88	82	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.
München (515)	a	264	108	84	110	105	73	145	22	153	145	227	219	247	229	202	81
	b	178	123	95	118	127	102	143	36	135	163	211	220	242	232	173	123
Oberstdorf (810)	a	563	266	101	204	202	129	362	16	136	123	196	174	187	200	185	117
	b	464	251	144	210	208	183	262	27	133	131	169	168	196	185	140	104
Berlin-Dahlem (55)	a	192	61	93	75	75	126	122	9	92	124	191	190	260	232	204	102
	b	173	79	49	58	80	57	91	22	107	162	237	237	229	209	143	99
Saarbrücken[7]) (188)	a	332	74	163	112	74	156	104	4	117	153	163	156	177	151	145	82
	b	264	116	63	65	71	72	135	.	.	.	217	231	217	219	158	91
Schaumberg bei Tholey (569)	a	372	97	171	94	110	139	122	26	180	199	199	198	269	199	179	114
	b	326	128	60	67	79	80	150	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Nach Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes — Zentralamt —.

[1]) 1 mm = 1 l/qm. — [2]) Die Höchsttemperatur beträgt weniger als 0° C, im März noch allgemein 2—6, vereinzelt bis zu 10—12 Eistagen, einzelne Eistage noch im April. — [3]) Langj. Durchschnitte: Niederschlagsmengen 1891—1930; Eistage 1881—1940; Sonnenscheindauer verschiedene Perioden. — [4]) Am 11. 4. 1958 Stationsverlegung, seitdem Seehöhe 10 m. — [5]) Am 1. 9. 1958 Stationsverlegung, seitdem Seehöhe 252 m. — [6]) Langj. Durchschnitte für Nürnberg: Fürth. — [7]) Im Januar 1958 Stationsverlegung, vorher Seehöhe 190 m.

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Viehbestand 1958 nach Ländern

a) Schweine

1 000 Stück

Land	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
	Ferkel unter 8 Wochen alt				**Jungschweine** 8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt				**Schlacht- und Mastschweine** ½ Jahr alt und älter			
Schleswig-Holstein	410,5	411,1	390,3	391,1	577,2	589,2	644,9	590,0	127,8	104,4	133,7	167,7
Hamburg	6,1	7,1	6,9	5,4	9,7	10,1	12,2	11,2	7,1	16,3	8,6	9,9
Niedersachsen	1 333,5	1 228,2	1 356,8	1 201,7	1 927,6	1 926,9	2 044,2	1 949,3	488,5	499,4	681,3	802,6
Bremen	3,9	3,7	4,1	3,6	8,3	8,5	8,7	8,3	4,2	6,1	6,1	6,5
Nordrhein-Westfalen	706,8	625,1	675,0	599,9	1 157,5	1 253,9	1 267,8	1 134,6	429,1	390,3	605,5	707,0
Hessen	267,4	228,7	271,0	232,9	502,3	546,6	546,2	477,1	196,9	195,7	289,8	347,9
Rheinland-Pfalz	152,3	141,9	152,1	133,0	353,4	363,3	391,1	310,5	122,5	102,6	135,5	172,7
Baden-Württemberg	414,4	399,1	421,6	363,6	714,9	723,0	763,3	675,8	234,5	197,3	278,4	341,6
Bayern	871,6	830,4	870,2	888,8	1 500,4	1 473,4	1 578,0	1 318,4	443,5	454,0	481,1	500,0
Bundesgebiet	**4 166,5**	**3 875,3**	**4 148,0**	**3 820,0**	**6 751,3**	**6 894,9**	**7 256,4**	**6 475,2**	**2 054,1**	**1 966,1**	**2 620,0**	**3 055,9**
dagegen 1957	3 880,4	3 864,2	4 331,2	3 869,1	6 448,9	6 766,8	7 202,5	6 839,8	2 017,1	2 018,4	2 732,4	3 304,4
1956	3 412,5	3 554,9	4 055,3	3 680,2	6 043,2	6 114,4	6 542,8	6 271,9	2 069,6	2 002,9	2 531,9	3 169,9
1955	3 723,5	3 733,9	4 033,5	3 579,3	6 427,6	6 632,8	6 923,6	6 346,8	2 073,6	2 039,9	2 909,0	3 460,5
1954	3 306,0	3 096,5	3 887,1	3 639,7	5 266,4	5 736,7	6 189,4	6 295,5	1 703,5	1 631,4	2 520,6	3 295,5
1952/57	3 347,6	3 351,0	3 797,4	3 433,6	5 910,6	6 079,9	6 362,3	6 081,7	2 039,4	1 961,4	2 787,3	3 321,9
1935/38	2 844,0	2 683,1	3 224,8	2 427,6	5 017,4	5 448,2	5 596,3	5 169,0	1 829,2	1 883,2	2 965,3	3 824,7
Saarland	.	.	.	14,2	.	.	.	36,0	.	.	.	23,9
dagegen 1957	.	.	.	12,5	.	.	.	35,4	.	.	.	23,5
Berlin (West) 1957	.	.	.	1,5	.	.	.	4,6	.	.	.	6,3
	Zuchtsauen ½ bis noch nicht 1 Jahr alt trächtig				**Zuchtsauen** ½ bis noch nicht 1 Jahr alt nicht trächtig				**Zuchtsauen** 1 Jahr alt und älter trächtig			
Schleswig-Holstein	24,2	19,6	16,2	17,1	12,2	12,6	11,6	11,3	61,4	63,4	63,6	59,8
Hamburg	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,8	0,8	0,7	0,6
Niedersachsen	71,6	62,6	53,5	54,6	38,8	37,3	40,5	37,2	193,9	204,9	194,3	192,6
Bremen	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,8	0,8	0,8	0,8
Nordrhein-Westfalen	46,5	31,1	38,0	38,3	26,2	28,2	26,6	25,2	104,2	117,3	102,6	100,6
Hessen	13,5	13,0	10,7	8,9	9,5	10,8	10,8	7,4	39,3	42,6	36,9	37,9
Rheinland-Pfalz	7,9	7,4	6,0	5,3	5,7	6,9	6,4	4,2	20,7	21,2	18,1	18,8
Baden-Württemberg	18,0	18,4	13,9	12,4	11,4	12,6	12,1	9,4	59,4	61,6	55,4	58,3
Bayern	33,7	30,2	24,6	20,5	19,9	18,4	21,3	15,4	122,4	126,9	113,4	121,0
Bundesgebiet	**216,2**	**183,0**	**163,5**	**157,7**	**124,3**	**127,3**	**129,8**	**110,6**	**602,9**	**639,5**	**585,8**	**590,4**
dagegen 1957	220,2	227,2	203,7	192,2	119,8	140,2	148,9	127,5	572,8	643,3	583,0	628,5
1956	199,1	232,3	192,8	163,0	119,0	126,2	138,5	118,6	514,1	562,2	531,1	571,6
1955	203,5	196,0	154,7	142,9	133,9	143,3	140,2	113,4	547,7	585,7	516,5	527,4
1954	212,7	244,3	214,8	182,0	124,0	138,3	163,1	142,9	459,7	543,5	503,9	545,7
1952/57	196,7	209,8	181,1	164,4	120,9	130,0	141,2	120,9	494,0	540,0	497,3	529,9
1935/38	177,1	176,5	129,3	149,1	113,0	109,1	126,3	119,8	428,4	487,3	413,3	460,4
Saarland	.	.	.	0,6	.	.	.	0,7	.	.	.	2,0
dagegen 1957	.	.	.	0,6	.	.	.	0,7	.	.	.	2,1
Berlin (West) 1957	.	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.	.	.	0,3
	Zuchtsauen 1 Jahr alt und älter nicht trächtig				**Eber** ½ Jahr alt und älter				**Schweine insgesamt**			
Schleswig-Holstein	40,0	40,1	38,7	37,9	4,7	4,5	4,5	4,3	1 258,0	1 244,9	1 303,5	1 279,2
Hamburg	0,4	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	0,1	0,0	24,9	35,5	29,5	28,1
Niedersachsen	141,2	137,5	148,1	132,0	10,4	10,2	10,6	10,2	4 205,5	4 107,0	4 529,3	4 380,2
Bremen	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	18,4	20,2	20,8	20,3
Nordrhein-Westfalen	69.7	66,8	71,0	63,8	6,9	6,2	6,6	6,5	2 546,9	2 518,9	2 793,1	2 675,9
Hessen	26,9	27,9	31,6	26,3	3,2	3,1	3,0	3,2	1 059,0	1 068,4	1 200,0	1 141,6
Rheinland-Pfalz	15,2	15,4	16,8	13,4	1,5	1,4	1,4	1,4	679,2	660,1	727,4	659,3
Baden-Württemberg	49,5	48,6	54,8	47,9	4,4	4,4	4,3	4,4	1 506,5	1 465,0	1 603,8	1 513,4
Bayern	86,6	88,0	95,8	84,1	8,9	8,2	8,7	8,2	3 087,0	3 029,5	3 193,1	2 956,4
Bundesgebiet	**430,0**	**425,3**	**457,8**	**406,4**	**40,1**	**38,1**	**39,2**	**38,2**	**14 385,4**	**14 149,5**	**15 400,5**	**14 654,4**
dagegen 1957	385,9	401,7	455,4	416,9	38,3	38,5	39,3	39,9	13 683,4	14 100,3	15 696,4	15 418,3
1956	369,3	373,7	432,8	394,6	36,8	36,2	37,6	37,7	12 763,6	13 002,8	14 462,8	14 407,5
1955	395,3	409,0	459,4	386,3	36,8	36,5	37,5	36,7	13 541,9	13 777,1	15 174,4	14 593,3
1954	337,1	321,7	405,3	388,0	35,8	34,1	35,7	35,7	11 445,2	11 746,5	13 919,9	14 525,0
1952/57	352,5	360,6	411,5	371,2	37,2	35,8	36,6	36,2	12 498,9	12 668,5	14 214,7	14 059,8
1935/38	310,8	310,0	386,5	297,4	45,3	46,3	44,9	46,0	10 765,2	11 143,7	12 886,7	12 494,0
Saarland	.	.	.	1,9	.	.	.	0,2	.	.	.	79,5
dagegen 1957	.	.	.	1,7	.	.	.	0,2	.	.	.	76,7
Berlin (West) 1957	.	.	.	0,2	.	.	.	0,1	.	.	.	13,2

Gebietsstand vgl. S. 129.

1. Viehbestand 1958 nach Ländern

b) Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen

1 000 Stück

Land	Pferde		Rindvieh									Schafe		Ziegen
					Jungvieh		2 Jahre alte und ältere Tiere							
									Kühe					
	insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt (Fohlen)	insgesamt	Kälber unter 3 Monate alt	3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	Bullen, Stiere, Ochsen	Färsen, Kalbinnen, Starken	nur zur Milchgewinnung	zur Milchgewinnung u. Arbeit	Schlacht- und Mastkühe	insgesamt	darunter unter 1 Jahr alt einschl. Lämmer	
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember														
Schleswig-Holstein	71,8	4,1	1 128,5	148,6	255,7	218,4	12,5	63,9	425,6	—	3,8	118,7	38,7	4,5
Hamburg	3,3	0,1	19,1	1,7	3,6	3,4	0,6	1,6	7,1	—	1,1	2,3	0,7	1,7
Niedersachsen	253,8	10,4	2 343,5	215,0	495,4	444,3	40,6	160,9	957,6	20,8	8,9	239,8	78,3	75,3
Bremen	1,9	0,1	18,3	1,5	3,5	4,0	0,7	1,8	6,6	0,0	0,2	0,9	0,4	0,6
Nordrhein-Westfalen	147,4	6,0	1 621,5	141,6	312,2	267,8	20,3	84,3	734,4	50,2	10,7	155,5	51,2	48,8
Hessen	75,7	2,3	798,2	76,8	149,3	123,3	8,2	40,3	246,1	151,1	3,1	130,8	37,3	86,1
Rheinland-Pfalz	59,7	1,1	693,8	72,2	140,0	106,7	12,8	31,5	201,0	125,8	3,8	54,5	15,1	38,3
Baden-Württemberg	106,9	1,5	1 749,4	185,8	310,7	265,2	33,7	81,6	592,3	271,9	8,2	157,5	48,2	123,8
Bayern	186,3	3,7	3 693,2	527,3	593,2	507,9	76,8	197,0	1 362,6	408,1	20,3	246,1	81,0	103,2
Bundesgebiet	**906,8**	**29,3**	**12 065,5**	**1 370,5**	**2 263,6**	**1 941,0**	**206,2**	**662,9**	**4 533,3**	**1 027,9**	**60,1**	**1 106,1**	**350,9**	**482,3**
dagegen 1957	967,0	31,7	11 948,0	1 232,3	2 226,0	1 970,0	234,6	636,1	4 393,6	1 178,8	76,6	1 126,9	355,9	567,1
1956	1 024,9	31,7	11 814,6	1 241,9	2 159,0	1 830,7	247,4	631,3	4 302,4	1 338,7	63,2	1 145,5	357,2	659,8
1952/57	1 148,9	37,0	11 686,3	1 129,8	2 051,8	1 805,0	287,8	623,7	4 241,5	1 481,0	65,7	1 263,7	397,6	843,4
1935/38	1 541,5	106,9	12 114,3	953,5	1 969,3	1 998,1	509,6	609,6	4 018,6	1 971,6	84,0	1 888,7	613,2	1 376,1
Saarland	6,0	0,1	61,7	4,7	9,7	6,5	0,5	2,0	20,9	16,7	0,6	7,1	0,9	15,6
dagegen 1957	6,9	0,1	61,3	3,9	8,6	6,3	0,5	1,9	20,9	18,6	0,6	7,8	1,8	19,6
Berlin (West) 1957	1,5	0,0	5,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,0	3,9	0,0	0,1	1,0	0,2	0,9
Viehzwischenzählung am 3. bzw. 4. Juni														
Schleswig-Holstein	.	.	1 211,1	154,9	214,0	250,3	43,2	104,7	430,3	—	13,7	193,4	91,2	.
Hamburg	.	.	20,3	1,5	3,1	3,8	0,7	2,5	8,2	—	0,5	4,6	1,5	.
Niedersachsen	.	.	2 455,0	304,5	399,4	491,0	64,3	214,3	939,4	28,2	13,9	259,9	99,2	.
Bremen	.	.	20,0	2,2	3,0	4,6	1,1	2,4	6,5	0,0	0,2	1,0	0,4	.
Nordrhein-Westfalen	.	.	1 626,9	184,1	246,5	295,4	21,0	102,7	707,4	53,5	16,3	192,9	68,9	.
Hessen	.	.	784,4	80,3	132,6	134,3	7,9	38,8	228,5	159,5	2,5	201,0	73,5	.
Rheinland-Pfalz	.	.	699,2	73,3	132,2	115,4	11,8	32,9	199,6	131,0	3,0	59,7	20,7	.
Baden-Württemberg	.	.	1 740,6	153,9	315,4	275,8	38,4	88,8	577,5	285,0	5,8	218,9	71,7	.
Bayern	.	.	3 721,0	395,8	649,6	567,0	93,0	211,3	1 347,3	444,5	12,5	332,0	109,5	.
Bundesgebiet	.	.	**12 278,5**	**1 350,5**	**2 095,8**	**2 137,6**	**281,4**	**798,4**	**4 444,7**	**1 101,7**	**68,4**	**1 463,4**	**536,6**	.
dagegen 1957	.	.	12 292,7	1 330,8	2 128,8	2 076,6	301,3	737,6	4 380,4	1 261,4	75,8	1 450,3	527,5	.
1956	.	.	12 052,9	1 324,7	1 990,0	1 967,8	288,7	762,8	4 226,7	1 425,4	66,8	.	.	.
1952/57	.	.	11 978,7	1 239,6	1 909,0	1 918,7	344,6	745,7	4 204,2	1 544,7	72,2	1 621,4[2])	581,5[2])	.
1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	3 897,6[1])	1 895,0[1])	.	2 400,5[3])	944,5[3])	

[1]) 3. 6. 1939. — [2]) 1953 und 1956 keine Schafzählung. — [3]) Jahresdurchschnitt 1936/38.

c) Federvieh und Bienen

1 000 Stück

Land	Hühner (ohne Trut-, Perl-, Zwerghühner)	Gänse	Enten	Trut-, Perl- u. Zwerghühner	Bienenvölker
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember					
Schleswig-Holstein	3 522,0	148,8	167,4	58,8	62,5
Hamburg	436,1	9,9	10,8	5,5	6,5
Niedersachsen	12 313,9	316,7	613,3	103,8	122,9
Bremen	247,2	3,6	7,5	3,4	3,0
Nordrhein-Westfalen	12 582,4	215,1	383,5	99,6	146,6
Hessen	4 356,3	114,4	87,4	50,0	106,1
Rheinland-Pfalz	3 561,1	35,8	43,2	17,1	82,5
Baden-Württemberg	7 358,0	185,0	191,1	40,3	301,0
Bayern	12 928,1	836,2	342,2	73,8	428,9
Bundesgebiet	**57 305,1**	**1 865,5**	**1 846,4**	**452,3**	**1 260,0**
dagegen 1957	55 977,0	2 123,2	1 643,6	417,4	1 206,6
1956	53 867,5	1 988,4	1 458,8	364,4	1 227,3
1952/57	53 991,3	2 117,9	1 301,2	356,4	1 396,6
1935/38	51 124,0	2 218,0	1 081,0	171,0	1 428,0
Saarland	828,1	8,4	12,5	8,6	16,2
dagegen 1957	772,4	10,1	10,8	8,3	15,9
Berlin (West) 1957	252,1	2,2	5,2	5,4	7,6

2. Milcherzeugung 1958 nach Ländern

Land	Erzeugung von Kuhmilch			
	durchschnittlicher		Gesamterzeugung an Kuhmilch	darunter an Molkereien und Händler geliefert
	Bestand an Milchkühen	Jahresmilchertrag je Kuh		
	Anzahl	kg	t	vH[1])
Schleswig-Holstein	430 533	3 946	1698877	*87,4*
Hamburg	7 060	3 984	28125	*80,0*
Niedersachsen	959 245	3 874	3716450	*81,5*
Bremen	6 392	3 834	24506	*73,8*
Nordrhein-Westfalen	775 535	3 817	2960060	*79,0*
Hessen	394 988	2 994	1182595	*69,5*
Rheinland-Pfalz	336 244	2 458	826569	*63,8*
Baden-Württemberg	859 698	2 716	2335178	*66,1*
Bayern	1 802 634	2 827	5095546	*59,8*
Bundesgebiet	**5 572 329**	**3 207**	**17867906**	*71,9*
dagegen 1957	5 641 170	3 060	17262701	*69,7*
1956	5 658 576	3 006	17006950	*67,8*
1955	5 749 397	2 941	16907015	*67,0*
1954	5 831 131	2 925	17053943	*67,1*
1952/57 JD	5 754 650	2 919	16797199	*67,4*
1935/38 JD	6 040 000	2 480	15000000[2])	*59,8*
Saarland	40 049	2 729	109279	*67,5*
dagegen 1957	43 207	2 674	115544	*66,9*
Berlin (West)	3 569	4 473	15965	*32,0*
dagegen 1957	3 770	4 471	16856	*28,5*

[1]) vH der Erzeugung. — [2]) Jahresdurchschnitt.

3. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1958

Land	Anlieferung vom Erzeuger bei Molkereien insgesamt	Trinkmilchabsatz der Molkereien		Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien						
		Vollmilch[1])	Mager- und Buttermilch	Butter	Käse einschl. Sauermilchkäse	Speisequark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
							Vollmilch	Magermilch	Vollmilch	Magermilch
	1 000 t			t						
Schleswig-Holstein	1 473,1	166,7	16,9	45 290	7 596	6 230	51 244	. [2])	. [2])	2 649
Hamburg	52,1	135,2	7,3	746	202	2 012	—	—	—	. [2])
Niedersachsen	2 973,9	305,1	31,1	89 762	25 200	20 245	98 077	1 297	38	5 667
Bremen	66,3	44,3	3,1	2 005	51	567	. [2])	. [2])	. [2])	. [2])
Nordrhein-Westfalen	2 339,6	980,3	53,2	51 750	5 304	29 727	39 979	4 835	2 505	11 618
Hessen	816,8	208,7	13,8	22 087	11 894	14 926	. [2])	. [2])	—	. [2])
Rheinland-Pfalz	539,6	113,9	6,1	15 711	1 128	9 322	. [2])	—	. [2])	. [2])
Baden-Württemberg	1 556,1	421,1	11,9	44 118	17 679	11 064	13 841	. [2])	2 376	9 824
Bayern	3 043,3	364,1	23,4	87 880	74 893	19 654	79 905	146	3 861	13 255
Bundesgebiet	**12 860,8**	**2 739,4**	**166,8**	**359 349**	**143 947**	**113 747**	**294 842**	**6 439**	**9 529**	**45 372**
dagegen 1957	12 008,3	2 760,6	179,4	310 892	154 578	108 664	277 292	8 172	10 659	54 678[3])
1956	11 510,2	2 703,2[3])	160,3	300 645	157 374	97 827	237 864	7 710	13 812	38 797[3])
Saarland	73,8[4])	66,2	31,6	2 964	839	2 031	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Einschließlich sterilisierter Milch. — [2]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [4]) Dazu Einfuhr aus Frankreich 1957 = 34 300 t, 1958 = 34 000 t.

4. Schlachtungen

a) 1958 und 1957

Viehart	Jahr	Tiere inländischer Herkunft						Tiere ausländischer Herkunft		
		Gewerbliche Schlachtungen	Hausschlachtungen	Schlachtungen insgesamt	durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge[1]) gewerbl. Schlachtungen	Gesamtschlachtmenge[1]) Hausschlachtungen	Schlachtungen	durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge[1])
		Stück			kg	t		Stück	kg	t
Rinder	1958	2 918 168	59 095	2 977 263	261	760 428	14 953	344 369	262	90 220
	1957	2 844 769	63 381	2 908 150	255	726 653	15 600	274 219	279	76 406
Kälber	1958	2 054 191	35 661	2 089 852	45	92 529	1 577	—	—	—
	1957	2 266 686	37 972	2 304 658	43	97 482	1 587	—	—	—
Schweine	1958	15 358 431	4 094 705	19 453 136	86	1 322 516	.	455 916	107	48 954
	1957	14 243 159	4 137 931	18 381 090	89	1 260 683	.	259 447	121	31 475
Schafe	1958	454 440	18 893	473 333	26	11 594	463	—	—	—
	1957	476 332	19 299	495 631	26	12 178	487	—	—	—
Ziegen	1958	41 689	22 582	64 271	18	741	435	—	—	—
	1957	50 266	25 752	76 018	18	894	492	—	—	—
Pferde	1958	66 102	22	66 124	271	17 920	6	—	—	—
	1957	70 603	30	70 633	268	18 953	7	—	—	—

b) Gewerbliche Schlachtungen 1958 nach Monaten

Monat	Tiere inländischer Herkunft							Tiere ausländischer Herkunft		
	Rinder			Schweine			Sonstige	Schlachtmenge[1]) zusammen	Rinder	Schweine	Schlachtmenge[1]) zusammen
	Schlachtungen	Durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge[1])	Schlachtungen	Durchschnittliches Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge[1])	Gesamtschlachtmenge[1])		Gesamtschlachtmenge[1])		
	Stück	kg	t	Stück	kg	t					
Januar	246 781	264	65 196	1 167 451	89	103 753	10 423	179 372	9 655	2 622	12 277
Februar	212 317	264	56 022	1 104 741	87	95 728	9 433	161 183	7 140	2 604	9 744
März	244 649	264	64 542	1 333 578	86	115 083	11 504	191 129	7 902	2 859	10 761
April	224 860	263	59 115	1 296 854	85	110 211	11 182	180 508	8 843	2 787	11 630
Mai	224 527	262	58 779	1 284 852	87	111 400	10 581	180 760	7 824	3 032	10 856
Juni	223 150	263	58 705	1 307 964	86	112 653	10 262	181 620	8 459	3 062	11 521
Juli	240 472	259	62 338	1 296 064	86	111 345	10 461	184 144	7 169	3 579	10 748
August	234 651	255	59 876	1 225 206	86	105 218	9 312	174 406	7 965	3 968	11 933
September	274 949	255	70 065	1 418 498	85	121 032	10 115	201 212	6 263	4 212	10 475
Oktober	288 681	256	73 862	1 319 863	85	112 762	9 578	196 202	4 682	6 053	10 735
November	247 953	261	64 761	1 211 644	86	103 919	8 964	177 644	6 106	7 115	13 221
Dezember	255 178	263	67 167	1 391 716	86	119 412	10 969	197 548	8 212	7 061	15 273

[1]) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

c) Schlachtungen*) von Tieren inländischer Herkunft 1958 nach Ländern

1 000 Stück

Land	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen insgesamt	Rinder zusammen darunter Hausschlachtungen	Kälber	Schweine insgesamt	Schweine darunter Hausschlachtungen	Schafe
Schleswig-Holstein	13,1	45,7	73,8	34,3	166,9	4,8	64,8	966,4	176,2	35,1
Hamburg	10,5	18,8	45,9	17,0	92,2	0,1	40,5	600,5	9,0	43,5
Niedersachsen	14,1	87,4	147,5	78,6	327,6	22,3	165,8	3 564,3	846,8	65,7
Bremen	6,3	8,5	14,2	5,2	34,3	0,2	6,4	194,9	7,2	4,8
Nordrhein-Westfalen	36,8	143,0	374,7	107,6	662,1	9,0	386,3	5 046,5	688,7	105,2
Hessen	15,1	68,0	97,8	89,9	270,8	4,1	197,1	1 728,1	487,5	56,9
Rheinland-Pfalz	11,6	59,8	64,8	62,7	198,9	4,5	117,7	1 114,0	336,2	7,5
Baden-Württemberg	14,3	154,8	201,5	143,3	513,9	7,2	434,6	2 354,8	623,0	53,9
Bayern	40,0	208,6	329,2	132,8	710,6	6,9	676,7	3 883,6	920,1	100,7
Bundesgebiet	**161,8**	**794,6**	**1 349,4**	**671,4**	**2 977,3**	**59,1**	**2 089,9**	**19 453,1**	**4 094,7**	**473,3**
dagegen 1957	169,6	698,2	1 331,3	709,1	2 908,2	63,4	2 304,7	18 381,1	4 137,9	495,6
Saarland[1])	2,2	6,1	12,8	5,0	26,1	.	19,6	209,9	40,5	0,6
Berlin (West)	5,8	6,1	31,1	2,2	45,2	—	2,2	147,4	2,0	105,8

*) Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen. — [1]) Einschl. Auslandstiere.
Gebietsstand vgl. S. 129.

5. Fettanfall*) aus inländischer Erzeugung 1958 und 1957 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen

t Reinfett

Monat	1958					1957				
	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsaaten[1])	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall	Fettanfall aus Ablieferung von Ölsaaten[1])	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall
Januar	408	15 755	21 441	801	38 405	54	14 780	16 650	1 167	32 651
Februar	335	14 406	20 065	894	35 700	28	13 245	15 045	1 936	30 254
März	549	17 231	25 411	1 748	44 939	37	14 105	18 334	1 112	33 588
April	102	16 416	26 408	1 235	44 161	29	17 778	20 183	1 429	39 419
Mai	179	16 562	30 597	931	48 269	20	15 516	26 589	1 480	43 605
Juni	28	16 725	28 793	643	46 189	12	14 968	26 285	1 674	42 939
Juli	64	16 667	27 146	996	44 873	5 590	16 571	24 708	2 551	49 420
August	5 568	15 781	25 983	1 103	48 435	8 312	14 976	24 550	3 364	51 202
September	11 214	18 190	23 251	2 489	55 144	3 317	16 310	22 489	2 690	44 806
Oktober	1 680	17 219	22 940	803	42 642	2 152	17 274	20 953	3 084	43 463
November	235	15 764	20 416	759	37 174	867	16 342	18 761	975	36 945
Dezember	56	17 884	22 215	1 324	41 479	524	17 507	20 384	1 168	39 583
Insgesamt	**20 418**	**198 600**	**294 666**	**13 726**	**527 410**	**20 942**	**189 372**	**254 931**	**22 630**	**487 875**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Fettanfall nur für Zwecke der Ernährung. — [1]) Ohne die Ablieferung an nicht meldepflichtige Ölmühlen örtlicher Bedeutung. Die Umrechnung für Raps, Rübsen und Mohn auf Reinfett ist ab 1. Juli 1955 mit 36,6% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 1955 = 37%), und die von Fischöl — Rohfett = mit 91,5% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 1955 = 91%) den tatsächlich erzielten Ausbeutesätzen angepaßt worden. Die Ausweise umfassen auch die in den Betrieben der Ölmühlenindustrie im Lohnverfahren verarbeiteten Mengen. — [2]) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet: Es wurde bei Rindern ein Ausbeutesatz von 3,16% des Schlachtgewichtes angewendet, bei Schweinen ist gegenüber bisherigen Ausweisen der Fettanfall durch Aufnahme des Innereienfetts von 12% auf 13,2% des Schlachtgewichtes erhöht worden. — [3]) Ohne die Buttererzeugung in landwirtschaftlichen Betrieben, Reinfettausbeute bei Butter 82%

6. Schlachttier- und Fleischbeschau 1957

Land (a und b siehe unten)		Ochsen	Bullen	Kühe	Weibl. Rinder über 3 Monate alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen (ohne Kälber)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine gewerbl. Schlachtungen	Schweine Haus-	Schafe	Ziegen	Pferde
Untersuchte Schlachttiere inländischer Herkunft												
Schleswig-Holstein	a	18 902	38 473	63 006	41 347	161 728	75 035	728 321	180 975	30 318	747	3 939
	b	751	1 048	5 194	2 100	9 093	9 638	11 269	1 069	3 325	44	918
Hamburg	a	10 333	17 677	44 467	20 721	93 198	48 675	587 014	9 797	46 818	1 889	3 801
	b	7	13	256	54	330	298	443	60	66	8	93
Niedersachsen	a	12 982	74 290	141 492	85 053	313 817	198 127	2 472 909	830 413	69 591	6 713	10 253
	b	238	1 022	6 572	2 951	10 783	4 317	11 133	4 819	1 071	85	1 784
Bremen	a	5 633	6 952	15 164	7 488	35 237	7 507	189 190	7 899	2 789	46	1 621
	b	11	14	376	179	580	287	519	8	61	2	153
Nordrhein-Westfalen	a	31 308	123 205	378 415	114 200	647 128	435 951	4 074 700	702 772	109 221	11 151	20 135
	b	50	843	7 140	2 205	10 238	4 745	10 460	5 231	908	47	1 793
Hessen	a	14 954	57 486	107 242	90 834	270 516	219 838	1 144 431	488 527	60 187	16 553	4 134
	b	38	297	2 416	963	3 714	2 050	6 449	3 561	394	166	725
Rheinland-Pfalz	a	11 995	51 108	63 332	64 056	190 491	124 837	706 525	355 895	7 451	7 295	4 015
	b	117	550	2 822	1 035	4 524	2 098	2 874	4 068	221	101	875
Baden-Württemberg	a	16 299	135 055	181 328	142 605	475 287	450 186	1 576 763	627 080	50 756	11 401	5 402
	b	143	1 035	6 090	2 591	9 859	4 969	5 007	6 233	553	289	929
Bayern	a	45 187	186 815	291 732	125 808	649 542	707 308	2 706 536	896 370	110 994	19 042	7 906
	b	667	2 269	14 213	4 936	22 085	8 792	8 616	13 154	907	439	2 157
Bundesgebiet	a	**167 593**	**691 061**	**1 286 178**	**692 112**	**2 836 944**	**2 267 464**	**14 186 389**	**4 099 728**	**488 125**	**74 837**	**61 206**
	b	**2 022**	**7 091**	**45 079**	**17 014**	**71 206**	**37 194**	**56 770**	**38 203**	**7 506**	**1 181**	**9 427**
dagegen 1956	a	167 349	546 631	1 151 675	635 416	2 501 071	2 230 794	13 112 090	3 972 145	466 180	80 937	77 335
	b	2 189	5 563	45 859	16 311	69 922	39 849	55 072	36 050	8 485	1 439	10 690
Berlin (West)	a	3 622	4 492	28 587	3 035	39 736	3 196	153 117	2 012	101 723	184	2 357
	b	—	3	56	1	60	14	36	21	6	4	19
Mit Tuberkulose behaftete Schlachttiere inländischer Herkunft												
Schleswig-Holstein		2 866	1 675	27 301	4 726	36 568	197	7 867	12	1	8	
Hamburg		1 140	663	17 072	2 969	21 844	408	8 746	9	1	3	
Niedersachsen		953	6 513	39 354	10 591	57 411	539	31 673	111	48	66	
Bremen		257	314	5 023	1 141	6 735	72	1 535	1	—	9	
Nordrhein-Westfalen		5 695	9 851	145 111	16 076	176 733	990	39 456	47	62	63	
Hessen		3 992	7 102	43 362	12 821	67 277	702	22 309	81	439	40	
Rheinland-Pfalz		2 069	7 012	27 308	11 494	47 883	502	18 972	58	304	21	
Baden-Württemberg		1 744	9 373	71 554	16 757	99 428	1 320	33 637	138	419	32	
Bayern		11 994	22 689	167 625	24 587	226 895	2 500	114 111	190	359	45	
Bundesgebiet		**30 710**	**65 192**	**543 710**	**101 162**	**740 774**	**7 230**	**278 306**	**647**	**1 633**	**287**	
dagegen 1956		34 366	63 924	501 077	103 757	703 124	8 768	305 107	639	2 072	359	
Berlin (West)		653	412	11 903	482	13 450	13	1 586	1	7	6	

a) Schlachttiere, bei denen eine Schlachttier- und Fleischbeschau stattgefunden hat (ordnungsgemäße Schlachtungen).
b) Schlachttiere, bei denen nur eine Fleischbeschau, aber keine Beschau der lebenden Tiere stattgefunden hat.

7. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 und 1953 bis 1958

Jahr, Land, Vierteljahr, Fischart, Fanggebiet	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischereibetriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Fangergebnis (Anlandungen) nach Kalenderjahren								
1938	561 029	68 872	69 126	15 158	56 049	7 800	686 204	91 830
1952/57 JD	481 400	168 589	64 092	28 026	143 731	35 380	689 223	231 995
1953	508 033	150 952	60 228	26 235	139 867	31 617	708 128	208 804
1955	509 428	178 054	68 529	28 138	173 344	40 011	751 301	246 203
1956	492 222	196 069	63 575	28 712	139 255	38 553	695 052	263 334
1957	446 903	174 694	75 133	34 226	163 751	44 020	685 787	252 940
1958	416 545	201 992	73 410	35 480	161 218	46 863	651 174	284 335
1958 nach Ländern								
Bremen	220 813	110 320	31 094	14 907	18 996	4 277	270 904	129 505
Hamburg	61 958	28 277	2 276	812	5 434	5 065	69 668	34 155
Niedersachsen	112 812	53 939	34 132	16 733	66 400	13 517	213 344	84 189
Schleswig-Holstein	20 962	9 456	5 909	3 027	70 388	24 004	97 258	36 486
1958 nach Vierteljahren								
1. Vierteljahr	105 893	53 576	2 984	1 176	22 643	8 432	131 519	63 184
2. »	84 115	36 096	16 612	6 733	40 130	12 149	140 857	54 977
3. »	123 281	55 759	32 160	16 476	55 092	13 277	210 533	85 511
4. »	103 256	56 561	21 655	11 094	43 354	13 006	168 264	80 662
1958 nach wichtigsten Fischarten								
Hering	119 715	54 442	69 980	34 399	50 554	11 020	240 249	99 860
Kabeljau	71 384	34 113	164	71	12 709	5 179	84 257	39 363
Schellfisch	13 323	6 787	189	91	169	98	13 681	6 975
Seelachs	51 832	26 989	1 071	483	12	7	52 915	27 479
Rotbarsch	115 357	58 287	0	0	—	—	115 357	58 287
Krabben und Krebse	1	4	0	0	28 469	8 541	28 471	8 545
Sonstiges	44 933	21 369	2 006	436	69 305	22 018	116 244	43 824
1958 nach Fanggebieten								
Westbrit. Gewässer	16 441	7 691	—	—	—	—	16 441	7 691
Nordsee	119 338	50 586	64 725	31 030	120 494	30 555	304 557	112 171
Kanal	7 026	3 346	2 750	1 409	—	—	9 776	4 755
Ostsee	—	—	—	—	40 038	15 527	40 038	15 527
Kattegat einschl. Skag.	—	—	—	—	686	781	686	781
Island	118 213	62 863	—	—	—	—	118 213	62 863
Norwegische Küste	44 315	22 797	—	—	—	—	44 315	22 797
Barentssee	1 370	670	—	—	—	—	1 370	670
Bäreninsel	6 808	2 405	—	—	—	—	6 808	2 405
Grönland	37 637	17 553	—	—	—	—	37 637	17 553
Färöer	7 124	4 732	—	—	—	—	7 124	4 732
Mischreisen und sonstige Fanggebiete	58 274	29 349	5 936	3 041	—	—	64 209	32 390

8. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland 1954 bis 1958

Jahr	Insgesamt		Großbritannien	
	Menge in t	Erlös in 1000 DM	Menge in t	Erlös in 1000 DM
1954	12 490	6 191	12 265	6 089
1955	22 848	10 227	22 525	10 108
1956	16 254	7 457	14 670	6 886
1957	22 733	11 732	18 799	10 195
1958	15 334	7 096	8 431	4 882

9. Stand der Fischereiflotte 1956 bis 1959

Jahresanfang	Fischdampfer		Logger		Motorkutter		Küstenfischereifahrzeuge	
					Nordseeküste	Ostseeküste	Nordseeküste	Ostseeküste
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl			
1956	217	113 882	100	21 040	991	502	627	1 093
1957	210	112 128	101	22 449	978	490	620	1 097
1958	212	115 341	104	24 063	942	501	615	1 061
1959	212	117 117	105	24 387	905	512	607	918

Gebietsstand vgl. S. 129.

D. Ländliche Genossenschaften*)

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1957 nach dem Sitz der Verbände**)

Art der Genossenschaften	Kiel	Hannover	Oldenburg	Münster	Köln	Kassel	Frankfurt	Karlsruhe	Stuttgart	München	Koblenz	Ludwigshafen	Bundesgebiet	Dagegen ⌀ 1952/57	Dagegen 1938
Zentralgeschäftsanstalten	6	5	8	5	8	7	6	8	5	7	6	7	78[1])	78	78
Ortsgenossenschaften															
Bezugs- u. Absatzgenossensch.	50	237	204	283	147	26	432	793	58	53	61	35	2 379	2 481	2 840
Spar- und Darlehnskassen	438	678	245	503	553	555	961	575	1 502	3 743	640	412	10 805	10 972	11 883
darunter mit Warengeschäft	384	397	45	54	353	545	721	356	1 429	3 543	622	407	8 856	8 743	8 934
Molkerei- u. Milchverwert.-Gen.	479	300	131	141	95	91	177	338	1 570	1 453	52	496	5 323	5 481	6 926
Viehverwertungsgenossensch.[2])	8	82	59	70	13	13	23	6	—	2	2	—	278	297	339
Eierverwertungsgenossensch.	3	13	31	10	9	4	—	1	—	1	2	—	74	96	194
Obst- u. Gemüseverwert.-Gen.	9	12	5	12	23	1	22	26	4	52	2	16	184	189	179
Winzergenossenschaften	—	—	—	—	1	—	79	109	140	17	114	72	532	536	490
Sonstige Warengenossensch.[3])	46	26	11	5	17	1	52	89	80	61	76	38	502	503	450
Elektrizitätsgenossenschaften	2	34	32	41	95	1	—	8	4	128	3	7	355	400	960
Maschinen- und Dreschgen.	102	202	13	30	11	94	136	20	29	102	22	18	779	745	641
Zuchtgenossenschaften	30	34	25	62	33	3	1	4	3	21	2	6	224	240	305
Sonstige Betriebsgenossensch.[4])	228	425	36	99	114	57	36	29	14	147	112	8	1 305	1 080	965
Zusammen	**1 395**	**2 043**	**792**	**1 256**	**1 111**	**846**	**1 919**	**1 998**	**3 404**	**5 780**	**1 088**	**1 108**	**22 740**	**23 020**	**26 172**
Ländl. Genossensch. insgesamt	**1 401**	**2 048**	**800**	**1 261**	**1 119**	**853**	**1 925**	**2 006**	**3 409**	**5 787**	**1 094**	**1 115**	**22 818**	**23 098**	**26 250**
dagegen 31. 12. 1956	1 403	1 995	800	1 277	1 131	855	1 932	2 023	3 411	5 857	1 104	1 127	22 915	—	—
» 31. 12. 1955	1 405	1 929	807	1 281	1 155	869	1 952	2 036	3 444	5 932	1 119	1 138	23 067	—	—
» 31. 12. 1954	1 391	1 837	815	1 294	1 190	872	1 978	2 050	3 450	5 968	1 119	1 153	23 117	—	—
⌀ 1952/57	1 372	1 912	816	1 290	1 170	864	1 975	2 053	3 441	5 928	1 130	1 147	23 098	23 098	—

*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — **) Daneben arbeiteten 1957 für die ländlichen Genossenschaften 9 Zentralinstitute, deren Geschäftsbereich sich über das ganze Bundesgebiet erstreckt.

[1]) Davon 12 Zentralkassen, 13 Hauptgenossenschaften, 13 Molkereiabsatzzentralen, 11 Viehverwertungszentralen, 3 Eierverwertungszentralen (Eierverwertung, vielfach von Molkereiabsatzzentralen mitübernommen), 7 Weinabsatzzentralen und 19 sonstige Zentralen. — [2]) Außerdem sind in der genossenschaftlichen Viehverwertung 1270 andere Genossenschaften bzw. Spar- und Darlehnskassen tätig (1128 im Bezirk Stuttgart); darüberhinaus 2747 Vertrauensleute (u. a. in den Bezirken München 1021, Stuttgart 450, Hamburg und Hannover 195). — [3]) Hierzu gehören u. a. Brennerei-, Kartoffeltrocknungsgenossenschaften, Stärkefabriken, Pfropfreben-, Saatgutverwertungs-, bzw. Saatgutgenossenschaften. — [4]) Hierzu gehören u. a. Weide-, Wasserleitungs-, Pacht- und Gartenbaugenossenschaften.

2. Mitglieder in ländlichen Genossenschaften*) 1938, ⌀ 1952/57 und 1954 bis 1957

Art der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder in 1000						Mitglieder je Genossenschaft					
	1938	1952/57[1])	1954	1955	1956[2])	1957[1])	1938	1952/57[1])	1954	1955	1956[2])	1957[1])
Bezugs- u. Absatzgen.	344	363	361	361	360	361	121	147	145	147	150	152
Spar- u. Darlehnskassen	1 496	1 704	1 676	1 724	1 766	1 815	126	156	152	158	163	168
Molkerei- u. Milchverwertungsgenossenschaften	731	879	872	880	889	905	106	160	158	161	165	170
Sonstige Genossenschaften	505	630	608	649	680	737	112	154	151	157	163	174
Zusammen	**3 076**	**3 576**	**3 517**	**3 614**	**3 695**	**3 818**	**118**	**156**	**153**	**157**	**162**	**168**

*) Teilweise gleichzeitig in mehreren Genossenschaften; ohne Angabe eines Stichtages. — [1]) Vorläufige Zahlen (geschätzt). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

3. Bilanzsummen und Umsätze der ländlichen Genossenschaften 1938, 1954 bis 1956

in Mill. DM/RM

Art der Genossenschaften	Bilanzsummen				Waren- und Leistungsumsätze[1])			
	1938	1954	1955	1956	1938	1954	1955	1956
Zentralgeschäftsanstalten								
Hauptgenossenschaften[2])	166,8	568,6[3])	656,7[3])	674,2[3])	758,1	2 493,4	2 691,0	2 877,6
Molkerei- und Absatzzentralen	11,9	44,8[3])	48,4[3])	54,2[3])	328,0	611,9	645,1	734,1
Viehverwertungszentralen	5,2	14,1[3])	17,6[3])	21,8[3])	336,6	823,9	915,5	1 023,9
Weinabsatzzentralen	.	13,2[3])	16,2[3])	21,8[3])	.	13,4	16,2	18,6
Zusammen	**183,9[4])**	**640,7[4])**	**738,9[4])**	**772,0[3])[4])**	**1 422,7**	**3 942,6[4])**	**4 267,8[4])**	**4 654,2**
Ortsgenossenschaften								
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	122,2	327,7[3])	375,0[3])	421,8[3])	354,8	1 153,6[4])	1 240,7	1 421,0
Spar- und Darlehnskassen (Warenumsatz)	.	.	.	.	235,0	959,1	1 114,6	1 287,9
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	223,3	778,5	900,8	977,0	1 241,3	3 797,1[5])	3 966,2[5])	4 227,7[5])
Viehverwertungsgenossenschaften	4,6	11,1[3])	12,5[3])	14,7[3])	178,9	396,8	415,2	470,7
Eierverwertungsgenossenschaften	3,6	3,6[3])	3,6[3])	3,7[3])	69,8	34,6	36,0	41,0
Obst- u. Gemüseverwertungsgenossenschaften	11,9	38,0[3])	43,6[3])	49,2[3])	86,8	212,3	233,5	263,3
Winzergenossenschaften	28,8	98,3[3])	116,3[3])	122,9[3])	34,8	98,8	115,6	113,0
Sonstige Warengenossenschaften	31,4	50,4[3])	71,7[3])	70,8[3])	65,1	112,2[6])	141,2[6])	145,3[6])
Elektrizitätsgenossenschaften	17,3	28,3[3])	32,0[3])	35,9[3])	10,0	26,8	31,6	35,2
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	4,7	8,1[3])	8,6[3])	9,1[3])	2,3	4,6	5,1	4,9
Zuchtgenossenschaften	1,6	7,1[3])	8,7[3])	10,5[3])	1,5	6,8	8,3	9,8
Sonstige Betriebsgenossenschaften	12,4	38,6[3])	43,8[3])	50,7[3])	4,2	25,8	25,8	28,3
Zusammen	.	.	.	.	**2 284,5**	**6 828,5**	**7 333,8**	**8 048,1**
Insgesamt	.	.	.	.	**3 707,2**	**10 771,1[4])**	**11 601,6[4])**	**12 702,3**
Zentralkassen	754,7	1 201,4	1 434,0	1 608,9	16 466,4	64 179,1	73 015,4	80 074,5
Spar- und Darlehnskassen	2 572,8	4 060,7	4 855,1	5 474,8	15 286,7	55 378,1	63 940,2	74 992,5

[1]) Für Zentralkassen, sowie Spar- und Darlehnskassen: Gesamtumsätze. — [2]) Wirtschaftsjahr. — [3]) Ohne weitergegebene Wechsel. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [5]) Einschl. sonstiger Warenumsätze. — [6]) Ab 1954 einschl. des Wertes der verkauften Fertigerzeugnisse.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Ernährung

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches

Geographische Angaben
Klimatische Verhältnisse S. 7 f, 10*f

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Bodenbenutzung und Ernte, Viehwirtschaft, Fischerei, S. 10, 12*f

I. Gebiet und Bevölkerung
Fläche und Bevölkerung in Stadt und Land, S. 30ff; nach Gemeindegrößenklassen S. 37, 22* — Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind S. 43.

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Ackerbauer und Tierzüchter *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Landwirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen S. 84ff — Fachschulen S. 86 — Hochschulen S. 88 — Studierende, Doktorate, Diplom- und Staatsprüfungen (Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft) S. 90f — Fachbücher S. 93

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen S. 114ff — Beschäftigte S. 118 — Arbeitslose Ackerbauer, Tierzüchter usw. S. 120 — Berufsausbildung in landwirtschaftlichen Berufen S. 123 — Streiks in der Landwirtschaft S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Landwirtschaftskammern und -schulen; Schüler, Lehrkräfte S. 127 — Gewerkschaft »Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft« S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (ältere Ergebnisse)
Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach Bodennutzungssystemen (ausführlichere Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949) *St. Jb. 1954, S. 141ff* — Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *St. Jb. 1952, S. 110* — Betriebe mit gepachtetem Land *St. Jb. 1952, S. 110* — In Betrieben untergebrachte Heimatvertriebene und Evakuierte *St. Jb. 1952, S. 111* — Mit den Betrieben verbundene technische und gewerbliche Betriebe *St. Jb. 1952, S. 114* — Viehhaltung in den Betrieben *St. Jb. 1957, S. 142* — Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen *St. Jb. 1958, Tab. 14, S. 132* — Anbau und Ernteertrag von Heil- und Gewürzpflanzen *St. Jb. 1957, S. 162* — Holzbodenfläche *St. Jb. 1957, S. 163* — Derbholzvorrat 1948 *St. Jb. 1957, S. 163* — Bodenseefischerei *St. Jb. 1957, S. 171* — Bilanzen landwirtschaftlicher Warengenossenschaften *St. Jb. 1957, S. 173* — Gartenbaubetriebe mit Unterglasanlagen *St. Jb. 1956, S. 140* — Tierseuchen *St. Jb. 1958, S. 150*

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei, Tierzucht, Fischerei (ohne eigene oder gepachtete Boden- oder Wasserfläche) S. 153 ff —Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung in der Landwirtschaft S. 158ff — Umsatz in Land- und Forstwirtschaft, Fischerei S. 166

XI. Industrie und Handwerk
Nahrungs- und Genußmittelindustrien, Molkereien S. 170ff, 194, 198, 210f, 46*, 55* — Produktion von Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln usw. S. 186f, 53* — Produktion landwirtschaftlicher Maschinen S. 189 — Produktion von Nahrungsmitteln S. 193 — Produktionswerte der Ernährungsindustrie S. 197 — Materialbezüge der Industrie von land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen S. 201 — Landmaschinenmechaniker-Handwerk S. 207ff — Nahrungsmittelhandwerke S. 208ff

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Geleistete Arbeitsstunden für landwirtschaftliche Bauten S. 217f

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Einzel- und Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln S. 237, 240f — Umsatzwerte der Fachgeschäfte (Obst, Gemüse; Landmaschinen und -geräte) S. 238f — Berlin- und Interzonenhandel mit Nahrungsmitteln usw. S. 242f

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr von Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft S. 246ff, 59*, 72*ff — vonWolle, Düngemitteln, Landmaschinen usw. S. 249ff, 76*, 78* — Zollsollerträge aus der Einfuhr von Ernährungsgütern usw. S. 277f — Durchfuhr von Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft S. 282

XV. Verkehr
Versand und Empfang von Ernährungsgütern usw. durch die Verkehrsträger S. 292, 297, 303, 312f — Seefischereifahrzeuge S. 301 — Kraftfahrzeuge von Bauern und Landwirten S. 308 — Ernährungsgüter im grenzüberschreitenden Verkehr *St. Jb. 1958, S. 316*

XVI. Geld und Kredit
Ländliche Kreditgenossenschaften und Zentralkassen *St. Jb. 1958, S. 332* — Hypotheken auf landwirtschaftlichen Grundstücken, Landeskulturdarlehen S. 330 — Zahlungsschwierigkeiten in der Landwirtschaft S. 339.

XVII. Versicherungen
Hagelversicherung, Tierversicherung S. 346

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Landkrankenkassen S. 350 — Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften S. 352 — Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft (Lastenausgleich); Schadensfeststellung an land- und forstwirtschaftlichem Vermögen; Landwirtschaftliche Familienausgleichskassen S. 359f

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten S. 368 — Öffentliche Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen Tab. 5, S. 371 — Jagd- und Fischereisteuer S. 374 — Subventionen, Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse S. 376 — Einkommensteuerveranlagung (Land- und Forstwirtschaft) Tab. 2, S. 382 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Land-, Forst-, Jagdwirtschaft, Fischerei; Nahrungs- und Genußmittelindustrien) S. 384f —Vermögensteuerhauptveranlagung (land- und forstwirtschaftliches Vermögen) S. 388 — Umsatz und Umsatzsteuer (Land-, Forstwirtschaft, Fischerei; Nahrungs- und Genußmittelindustrien) S. 391ff — Tabakbau S. 396 — Landwirtschaftliche Weinbrennereien S. 397

XX. Preise
Index der Erzeugerpreise land- sowie forstwirtschaftlicher Produkte S. 406ff — Großhandelspreise land- und forstwirtschaftlicher Waren S. 106*ff — Preisindex ausgewählter Grundstoffe land- und forstwirtschaftlicher Herkunft Tab. 4, S. 410 — Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter (Land-, Forstwirtschaft, Fischerei; Ernährungswirtschaft) S.414f — Preise für Getreide, Schlachtvieh usw. S. 416, 420ff — Einfuhrpreise für Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft S. 424f — Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel S. 426ff — Index der Einzelhandelspreise für Nahrungsmittel S. 430 — Preisindex für die Lebenshaltung (Bedarfsgruppe »Ernährung«) S. 431ff — Einzelhandelspreise von Lebensmitteln S. 434, 102*ff — Frachtraten der Eisenbahn und Schiffahrt für Getreide usw. S. 438f, 114*f

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitszeiten und Verdienste der Landarbeiter S. 457 — Verdienste der Arbeiter und Angestellten in der Landwirtschaft *St. Jb.1956 S. 492ff* — Verdienste der Arbeiter in der Forstwirtschaft *St. Jb. 1955, S. 484ff* — Indices der Tariflöhne und -gehälter (Nahrungs- und Genußmittelindustrie; Landwirtschaft) S. 464f — Lohnsätze der Landarbeiter nach Tarifgebieten *St. Jb. 1958, S. 458f*

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgung mit Düngemitteln und landwirtschaftlichen Erzeugnissen S. 470f — Verbrauch an Nahrungsmitteln; Nährwertgehalt S. 472 — Verbrauch von Lebensmitteln in Arbeitnehmer-Haushalten S. 473ff — Einnahmen aus Acker, Garten und Kleintierhaltung S. 473, 476 — Wirtschaftsrechnungen in Landarbeiter-Haushalten *St Jb. 1958, S. 470ff* — in bäuerlichen Haushalten *St. Jb. 1957, S. 548*ff

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung der Landwirtschaft S. 483ff, 126*ff

Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen S. 494
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 508ff
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung S. 546
Internationale Übersichten S. 36*ff

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 167.

A. Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: In den Tabellen werden Angaben für örtliche Betriebseinheiten gemacht. Als solche gelten grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich ständig tätig war.

Infolge systematischer Umstellungen, die bei einem Vergleich der Zählungsergebnisse von 1950 mit 1939 erforderlich sind, weichen die Angaben über die Beschäftigten in den Tabellen 1 und 2 voneinander ab. Ausführliche Darstellung der Tabelle 1 bis zu ausgewählten Klassen vgl. Jahrbuch 1957.

Die Zuordnung in der Systematik erfolgte bei den Arbeitsstätten mit verschiedenen Tätigkeiten (Kombinationen) nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt. In der Systematik werden die Wirtschaftsabteilungen durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige, die Wirtschaftszweige durch dreistellige und die Wirtschaftsklassen durch vierstellige Zahlen bezeichnet.

Wegen der Zahl der Beschäftigten wird auf die Allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen (vgl. auch Wirtschaft und Statistik, N. F., 4. Jg., Heft 1, S. 8ff.).

Abkürzungen: H. v. = Herstellung von; B. v. = Bau von; Gh. = Großhandel; Gew. v. = Gewinnung von; Eh. = Einzelhandel.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
0 bis 9	**Gesamtsumme**	**2 257 817**[1]	**14 935**	**2 026 527**[2]	**13 177**
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei, Tierzucht; Fischerei**[3]	**9 913**	**32**	**9 976**	**39**
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**24 893**	**973**	**21 681**	**817**
	darunter:				
11	Steinkohlenbergbau	296	454	232	361
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden usw.	19 220	290	16 391	267
171 u. 1730	darunter: Gewinnung u. Bearbeitung v. Natursteinen usw., Sand u. Kies	6 097	79	5 892	105
176 u. 177 (ohne 1771) u. 1785	H. v. Ziegelei-, u. anderen grobkeram. Erzeugnissen, künstlichen Steinerzeugnissen, mineral. Isoliermitteln usw.	3 732	119	2 916	98
19	Energiewirtschaft	4 720	121	4 496	103
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**173 218**	**2 517**	**148 787**	**2 522**
	davon:				
21	Eisenschaffende Industrie	1 608	336	1 476	485
2170	darunter: Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	639	97	567	102
22	NE-Metallindustrie	1 211	75	948	96
23 bis 26 u. 29 u. 4450 u. 4460	Stahl-, Maschinen-, Fahrzeug-, Schiffbau[4]), Eisen-, Stahl- usw. -warengewinnung, Herstellung von Schmuckwaren, Bearbeitung von Edelsteinen	127 608	1 592	115 799	1 565
2310	darunter: Bau v. Stahl- u. Eisenkonstruktionen	759	62	255	32
2485 u. 268	Reparaturwerkstätten f. Maschinen, Kraftfahrzeuge u. Fahrräder[5])	26 800	128	22 370	99
2970	Schmiederei	30 043	67	32 362	65
2957 u. 2980 u. 2991	Schleiferei, Schlosserei u. Schweißerei sowie Schlosserei mit Klempnerei	15 816	58	12 285	48
27 u. 5650	Elektrotechnik und Elektroinstallation	27 015	387	15 641	260
2710	davon: Allgemeine Elektrotechnik[6])	3 851	276	1 448	191
2750 u. 5650	Elektroreparatur- und Montagewerkstätten, Elektroinstallation[7])	23 164	111	14 193	69
28	Feinmechanik und Optik	15 776	127	14 923	116
2840 u. 2850	darunter: H. u. Reparatur v. fein- u. medizinmechanischen Erzeugnissen	6 526	51	4 108	41
3/4	**Verarbeitende Gewerbe**	**570 177**	**3 836**	**550 795**	**3 385**
	darunter:				
32	Chemische Industrie	6 468	269	5 032	245
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 721	64	1 227	56
351 u. 3540	darunter: H. v. Gummiwaren, Regenerieranlagen usw.	1 679	62	1 185	53
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 397	118	1 878	82
361	davon: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	63	1 078	51
365	Glasindustrie	1 880	55	800	31
37 u. 0410	Sägerei, Holzbearbeitung und Forstwirtschaftsbetriebe	10 559	112	7 087	96
38 u. 3410	Holzverarbeitung, Herstellung von Kunststoffteilen u. -waren[8])	100 903	541	84 636	379
39	Papiererzeugung und Verarbeitung; Druckereigewerbe	12 776	277	13 166	263
3910	darunter: Papiererzeugung	378	57	393	52
395	Papierverarbeitung	4 094	70	4 806	74
397	Druckereigewerbe	8 233	146	7 876	133
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	88 743	303	93 649	305
4130	darunter: H. v. Lederwaren	17 709	66	16 972	69
417	Schuhherstellung u. -reparatur	69 492	195	75 326	195
42	Textilgewerbe	20 693	644	12 852	554
43	Bekleidungsgewerbe	176 253	557	160 634	449
431 u. 4320 u. 4370	darunter: H. v. Oberbekleidung, Wäsche u. Hilfsgewerbe hierfür	163 190	477	149 032	381

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

Anmerkungen auf S. 156.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
45 bis 49 u. 0150	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	145 517	898	168 167	903
4501 u. 4510	darunter: Mühlengewerbe (auch mit Bäckerei)[9]	13 957	53	17 804	60
456 u. 4571 u. 4591	Bäckerei, Brotindustrie, H. v. Keks, Zwieback usw., Bäckerei mit Fleischerei	57 112	270	64 842	258
461 u. 4620	Fleischerei, Fleischwarenindustrie, Schlachthäuser	46 899	183	57 062	199
4810	Brauerei u. Mälzerei	2 613	52	3 207	60
4910 u. 4950	Zigarren-, Zigaretten-, Kau- u. Schnupftabakfabrikation	3 095	86	3 527	126
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe[10][11]**	**178 364**	**1 473**	**169 365**	**1 368**
	darunter:				
5610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	93	19 021	69
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**731 295**	**2 416**	**589 645**	**1 922**
	darunter:				
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	128 329	728	83 789	479
64	Einzelhandel	467 216	1 268	395 855	1 103
641 u. 6488	darunter: Eh. m. Waren aller Art	51 567	166	37 096	143
642	Eh. m. Nahrungs- u. Genußmittel	203 625	429	203 883	411
643 u. 6447 u. 6482	Eh. m. Bekleidung, Wäsche usw., Teppichen, Möbel- u. Behangstoffen, Leder u. Schuhmacherbedarf	82 366	278	55 380	240
644 (ohne 6445 u. 6447)	Eh. m. Eisen- usw. -waren, Haus- u. Küchengeräten usw.	32 307	110	21 692	80
646	Eh. m. Gegenständen der Körperpflege usw.	26 594	84	20 563	57
647	Eh. m. Maschinen, Kraftfahrzeugen usw.	16 070	63	9 760	43
67 (ohne 6743, 6747/48, 6777) u. 7510 u. 7840	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih, Korrespondenz-, Telegrafen-, Bildberichter- usw. -büros, Bewachungsgewerbe	114 397	211	90 546	170
671 bis 673 u. 6741/42 u. 6749	darunter: Handelsvermittlungs- u. Handelsmaklerwesen, Grundstücks-, Hypothekenmaklerwesen, Versteigerungsgewerbe	80 285	118	64 844	93
68 u. 6743	Geld-, Bank- und Börsenwesen	14 125	126	15 827	111
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)**	**245 354**	**741**	**254 824**	**794**
	darunter:				
72 u. 7335	Gaststättenwesen, Varietés, Kabaretts usw.	130 332	403	149 257	501
721	davon: Beherbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	22 073	103	25 694	127
725 u. 7291 u. 7335	Schankgewerbe, Gastwirtschaften mit Gemischtwaren- u. Kolonialwarenhandlung, Varietés usw.	108 259	300	123 563	374
73 (ohne 7320 u. 7335) u. 9657	Kunst, Theater, Film, Kunstsammlung	33 679	89	28 498	75
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	49 554	133	48 133	111
781	Wäscherei, Färberei, chemische Reinigung	15 498	65	17 050	68
8	**Verkehrswirtschaft**	**119 688**	**1 191**	**98 456**	**1 085**
	darunter:				
81	Deutsche Bundespost	21 713	287	22 748	248
82	Deutsche Bundesbahn	11 377	532	7 964	474
83	Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	1 656	90	1 117	63
84 u. 8730 u. 7860	Straßenverkehr, Kraftfahrzeugunterricht, priv. Kraftfahrzeugüberwachung usw.	64 475	135	49 608	114
8401 u. 8410 u. 844 u. 8730	darunter: Personen- u. Güterkraftwagenverkehr, Kraftfahrunterricht usw.	52 139	118	35 481	91
85 u. 6747 u. 6748	Schiffahrt-, Wasserstraßen und Hafenwesen, See- und Binnenschiffsmaklerwesen	10 939	82	7 625[13]	116
87 (ohne 8730) u. 7870	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe, Aufbewahrungsgewerbe	9 499	64	9 335	68
871	darunter: Spedition u. Lagerei	7 108	55	6 598	57
9	**Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**204 915[1]**	**1 756**	**182 998[2]**	**1 245**
	davon:				
91 u. 93	Öffentliche Verwaltung, politische und wirtschaftliche Organisationen	7 336[1]	797	39 076[2]	598
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	32 264	89	18 286	50
9450	darunter: Wirtschaftsberatung	21 471	51	10 044	22
95 u. 96 (ohne 9657) u. 7320	Kirche usw., Erziehung, Wissenschaft, Kultur, private Forschung	58 017	317	45 222	224
97 u. 9910	Fürsorge, Wohlfahrt, Gesundheitspflege	19 792	321	15 202	219
971 u. 9910	darunter: Fürsorge, Gesundheitspflege	18 401	311	12 950	202
98	Sozialversicherung	3 013	56	2 544	34
99 (ohne 9910) u. 7850	Gesundheitswesen und Hygiene (ohne öffentliche Gesundheitspflege) und Bestattungswesen	84 493	176	62 668	120
992	darunter: Freie Berufe der Gesundheitspflege	73 772	137	52 436	81

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

[1]) Ohne Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung. — [2]) 1939 darunter rd. 33 000 Arbeitsstätten in der Wirtschaftsgruppe Führung, Verwaltung, Partei. — [3]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt. — [4]) 1950 mit Bau v. Sport- u. Ruderbooten aus Holz. — [5]) 1939 mit Eisenbahnwerkstätten. — [6]) 1939 ohne Bau v. elektrischen Freileitungen. — [7]) 1939 mit Bau v. elektrischen Freileitungen. — [8]) 1939 fehlt z. T. das Polstergewerbe. — [9]) 1939 einschl. Gewürzmühlen. — [10]) 1939 dazu z. T. das Polstergewerbe. — [11]) 1939 ohne Reinigung von Fenstern, Möbeln und Teppichen. — [12]) 1939 wurden — im Gegensatz zu 1950 — die ständig bemannten Schiffe nicht als selbständige Arbeitsstätten, sondern von der Reederei miterfaßt.

Gebietsstand vgl. S. 155.

2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Bayern	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	Berlin (West)
	Gesamtsumme	562 571	684 452	1 680 717	4 747 231	243 002	1 365 328	838 828	2 669 534	2 254 718	15 046 381	728 543
0	**Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei[2])**	4 273	2 473	6 903	5 496	4 729	1 723	2 272	3 386	2 413	33 668	11 949
1	**Bergbau, Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft**	16 975	12 727	102 147	607 211	5 084	54 994	51 094	104 608	64 562	1 019 402	13 539
11	Steinkohlenbergbau	—	242	5 012	462 477	—	68	39	139	193	468 170	18
17	Gew. und Verarb. von Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugn.	9 110	3 645	38 613	69 085	2 428	28 166	38 283	63 129	40 274	292 733	2 427
19	Energiewirtschaft	6 654	8 049	14 069	44 034	2 653	13 199	7 689	28 233	20 240	144 820	10 932
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	67 244	83 258	208 093	945 622	39 397	221 419	85 067	355 876	431 193	2 437 169	113 702
21	Eisenschaffende Industrie	5 479	1 374	23 186	241 153	492	18 367	16 579	15 516	17 290	339 436	1 314
23	Stahlbau	2 646	6 392	10 696	84 478	2 094	17 185	5 386	13 620	16 576	159 073	6 649
24	Maschinenbau	15 570	19 249	38 805	181 508	8 636	50 264	25 147	92 870	113 764	545 813	21 684
26	Straßen- u. Luftfahrzeugbau	8 404	8 504	48 064	60 968	10 969	43 895	9 181	61 625	76 918	328 528	6 925
27	Elektrotechnik	6 354	14 684	23 637	89 184	2 978	31 653	5 569	72 038	72 544	318 641	56 921
29	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengewerbe	11 202	11 311	36 957	230 920	3 188	40 246	18 201	65 578	75 290	492 893	11 857
3/4	**Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)**	118 978	133 499	389 165	1 098 698	42 629	351 201	239 861	790 889	716 060	3 880 980	117 060
32	Chemische Industrie	4 528	13 954	19 016	97 288	1 409	40 072	37 590	34 037	26 345	274 239	8 129
38	Holzverarbeitung	14 972	12 691	61 711	139 070	5 534	47 790	30 840	106 301	97 912	516 821	14 772
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	8 357	12 946	25 683	79 855	2 224	25 501	13 615	53 753	57 516	279 450	14 079
41	Ledererzeug. u. -verarbeitung	10 245	3 742	24 180	55 202	1 155	43 094	42 547	57 540	65 643	303 348	5410
42	Textilgewerbe	10 860	7 697	43 056	251 483	7 131	32 535	11 578	120 329	163 642	648 311	3 707
43	Bekleidungsgewerbe	18 712	17 866	56 041	168 043	4 797	50 115	23 333	131 573	87 051	557 531	30 366
45	Mühlengewerb., Nährmittelind., Bäckerei- u. Süßwarengew.	18 999	16 596	53 475	111 311	5 237	32 894	23 105	76 483	57 349	395 449	19 240
46	Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung; Zuckerindustrie	18 288	15 524	41 147	58 245	4 877	23 223	15 078	62 677	39 485	278 544	9 715
5	**Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgew.**	70 655	64 108	200 424	432 560	27 493	147 119	91 646	288 683	224 219	1 546 907	94 590
51	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	47 104	40 518	130 477	287 128	19 950	86 852	57 638	182 603	126 553	978 823	66 726
55	Zimmerei u. Dachdeckerei	5 588	4 588	22 127	27 415	1 533	13 692	7 763	28 365	20 628	131 699	4 053
56	Bauinstallation	7 233	8 034	19 361	45 493	2 566	16 000	8 520	33 869	26 785	167 861	10 090
57	Ausbaugewerbe	10 227	10 495	27 258	69 863	3 291	29 671	17 046	41 327	49 105	258 283	12 832
6	**Handel, Geld- u. Versicherungswesen**	111 711	166 328	300 997	683 026	52 290	227 156	145 833	429 295	304 507	2 421 143	149 159
62/63	Binnengroßhand. u. Verlagswes.	29 508	48 898	94 748	205 011	18 492	67 126	46 955	130 949	92 768	734 455	44 295
64	Einzelhandel	64 532	64 913	161 941	376 372	22 231	118 303	80 148	230 171	155 533	1 274 144	76 426
67	Handelsvertret., Werb., Verleih	8 979	25 125	25 613	47 943	5 443	21 771	9 914	31 055	25 646	201 489	12 603
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)**	33 308	41 640	95 430	190 786	11 067	72 848	45 249	165 644	108 735	764 707	44 566
72	Gaststättenwesen	18 000	16 169	52 946	94 509	4 592	36 947	27 704	93 068	58 674	402 609	14 679
77	Friseurgewerbe	6 274	5 723	16 300	37 485	1 920	13 106	8 328	25 345	18 789	133 270	6 096
8	**Verkehrswirtschaft**	47 406	86 601	149 972	333 334	32 392	117 539	76 295	203 374	140 873	1 187 786	49 524
81	Deutsche Bundespost	13 718	18 281	38 128	76 429	5 899	29 828	15 756	51 332	37 326	286 697	21 679
82	Deutsche Bundesbahn	15 233	19 295	65 778	146 620	8 778	60 278	43 839	105 260	66 931	532 012	8
84	Straßenverkehr	8 169	7 139	18 315	34 637	1 932	13 339	9 141	23 541	16 948	133 161	7 817
9	**Öffentl. Dienst u. Dienstleist. im öffentl. Interesse**	92 021	93 818	227 586	450 498	27 921	171 329	101 511	327 779	262 156	1 754 619	134 454
91	Öffentliche Verwaltung	36 363	35 433	91 395	189 634	12 652	72 932	42 098	151 442	124 760	756 709	50 176
96	Erziehung, Wissensch., Kultur	14 902	12 229	35 139	63 913	3 608	24 882	16 238	47 549	33 253	251 713	17 875
99	Gesundheitswesen u. Hygiene	24 268	26 477	58 411	105 338	7 105	40 365	23 701	68 023	59 594	413 282	40 311

[1]) Zum Teil aus Platzgründen gekürzte Bezeichnungen. — [2]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

B. Bilanzen der

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiengesellschaften mit DM-Grundkapital (Beträge in									
		Zugang				Abgang					
		Gründung, Umwandlung, Fortsetzung		Kapitalerhöhung		Kapitalherabsetzung		Liqu.-/Konkurseröffnung		Sonstige Abgänge	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital
											Gesellschaften mit
	Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft	—	—	2	1,0	1	0,3	—	—	—	—
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	3	235,0	17	120,3	1	4,4	1	0,5	4	23,0
11	Steinkohlenbergbau	1	140,0	2	30,6	1	4,4	—	—	—	—
12-15	Sonstiger Bergbau	—	—	3	12,0	—	—	—	—	1	6,5
174	Zementindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,4
R 17	Sonstige Industrie der Steine und Erden	—	—	4	6,4	—	—	1	0,5	—	—
18/19	Energiewirtschaft	2	95,0	8	71,3	—	—	—	—	2	15,1
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	3	0,8	33	197,4	2	8,4	2	0,8	10	269,4
21	Eisen- und Stahlindustrie	—	—	4	38,1	—	—	—	—	4	236,4
22	NE-Metallindustrie	—	—	2	2,6	—	—	—	—	1	1,0
23	Stahlbau	—	—	2	10,0	—	—	—	—	—	—
24	Maschinenbau	—	—	11	34,7	—	—	1	0,3	—	—
25	Schiffbau	—	—	1	0,1	1	0,2	—	—	—	—
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	1	0,2	4	5,2	1	8,2	1	0,5	—	—
27	Elektrotechnik	—	—	8	106,5	—	—	—	—	2	28,3
28	Feinmechanik und Optik	1	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	1	0,3	1	0,2	—	—	—	—	3	3,7
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	2	6,1	45	327,3	6	5,0	5	3,2	22	231,5
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	—	—	3	95,0	—	—	—	—	—	—
32	Chemische Industrie	1	0,1	8	153,2	1	0,6	—	—	3	31,3
34	Kunststoffverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	—	—	3	24,0	—	—	—	—	1	4,8
36	Feinkeramische und Glasindustrie	—	—	4	5,1	1	1,0	—	—	3	3,5
37/38	Holzindustrie	—	—	2	4,5	—	—	—	—	—	—
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	2	2,1	—	—	1	0,2	1	1,0
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	—	—	1	0,4	1	0,2	—	—	3	1,7
421	Zellwolle- u. Kunstseidenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
R 42	Textilindustrie	1	6,0	3	2,6	1	3,0	3	2,8	3	4,6
43	Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	—	—	3	30,8	—	—	—	—	1	180,0
466	Zuckerindustrie	—	—	5	1,9	1	0,2	—	—	4	4,0
481	Brauerei, Mälzerei	—	—	4	1,2	1	0,0	—	—	—	—
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	—	—	7	6,5	—	—	1	0,2	3	0,6
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	—	—	2	1,7	—	—	1	0,1	—	—
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	8	241,9	97	646,7	9	17,8	9	4,6	36	523,9
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	4	9,2	51	339,8	2	0,1	1	0,2	12	107,1
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	—	—	4	1,8	1	0,0	—	—	4	0,8
64	Einzelhandel	—	—	2	27,0	—	—	1	0,2	1	1,0
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	2	1,2	—	—	—	—	—	—	—	—
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	—	—	34	295,4	—	—	—	—	7	105,3
69	Versicherungswesen	2	8,0	11	15,6	1	0,1	—	—	—	—
7	**Dienstleistungen**	4	3,1	28	107,7	6	11,8	2	0,1	7	10,9
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	2	1,1	17	15,3	—	—	1	0,1	4	6,3
714	Beteiligungsgesellschaften	—	—	5	89,6	2	2,5	—	—	—	—
715	Vermögensverwaltung	—	—	2	0,2	2	7,6	1	0,0	2	4,5
R 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	2	2,0	4	2,6	2	1,7	—	—	1	0,1
8	**Verkehrswirtschaft**	1	0,1	14	97,3	3	7,2	—	—	4	0,7
83	Schienenbahnen	—	—	7	14,4	3	7,2	—	—	1	0,3
85	Schiffahrt	—	—	3	41,8	—	—	—	—	1	0,2
R 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	1	0,1	4	41,1	—	—	—	—	2	0,2
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	1	0,1	3	0,3	—	—	—	—	—	—
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**	10	12,5	96	545,1	11	19,1	3	0,3	23	118,7
0—9	**Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.**	18	254,4	195	1 192,8	21	37,2	12	4,9	59[1])	642,6
											Gesellschaften mit
0—9	Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.	4	1,4	28	127,5	11	89,6	3	0,3	6	3,7

*) Einschl. 25 Kommanditgesellschaften auf Aktien mit 125 Mill. DM Grundkapital am Jahresende.

[1]) Außerdem 1 Sitzverlegung mit 0,05 Mill. DM nach Berlin (West). — [2]) Außerdem im Bundesgebiet 20 Gesellschaften mit 367,5 Mill. RM Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [3]) Außerdem 10 Sitzverlegungen mit 0,5 Mill. DM aus dem Bundesgebiet nach Berlin mit 0,1 Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [4]) Außerdem 1 Gesellschaft mit 40 000,— DM-Ost Stammkapital. — [5]) Außer RM Stammkapital.

Gebietsstand: vgl. S. 155.

Unternehmen
und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Jahre 1958

Mill. DM)		Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit DM-Stammkapital (Beträge in Mill. DM)												
Bestand 31. 12. 1958		Zugang				Abgang						Bestand 31. 12. 1958		Nr. der Systematik
		Gründung, Umwandlung, Fortsetzung		Kapitalerhöhung		Kapitalherabsetzung		Liqu.-/Konkurseröffnung		Sonstige Abgänge				
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Sitz im Bundesgebiet														
13	**39,1**	**13**	**0,5**	**4**	**0,5**	—	—	**5**	**0,3**	**9**	**0,6**	**134**	**25,5**	**0**
251	**6 759,1**	**51**	**4,4**	**44**	**95,8**	—	—	**31**	**1,7**	**51**	**211,5**	**1 257**	**892,4**	**1**
39	2 494,8	6	0,1	1	0,1	—	—	3	0,1	3	140,1	40	92,5	11
28	938,3	3	0,3	1	10,0	—	—	3	0,3	2	2,6	97	136,7	12-15
18	127,2	1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	23	7,3	174
60	155,9	37	1,6	29	4,2	—	—	25	1,3	41	8,6	948	205,9	R 17
106	3 042,9	4	2,3	13	81,5	—	—	—	—	5	60,2	149	450,0	18/19
454	**6 155,0**	**334**	**38,8**	**164**	**73,2**	**9**	**1,6**	**85**	**4,7**	**137**	**16,0**	**4 757**	**2 090,8**	**2**
76	2 637,7	5	3,6	8	2,6	—	—	4	0,2	10	2,2	283	266,9	21
24	298,1	6	1,4	1	0,3	—	—	—	—	4	0,2	140	105,5	22
30	151,0	25	1,6	11	4,0	2	0,0	6	0,2	8	1,4	359	115,9	23
149	918,8	118	13,4	60	30,5	2	0,6	29	1,1	42	4,6	1 572	653,7	24
14	110,2	3	0,1	6	4,0	—	—	—	—	1	0,0	54	34,4	25
17	495,2	20	2,2	12	15,8	1	0,5	5	0,9	6	0,5	280	240,3	26
55	1 324,8	66	8,7	22	8,0	2	0,4	17	1,4	17	1,0	713	372,7	27
21	79,6	27	1,3	14	2,2	1	0,1	10	0,5	15	1,8	291	66,0	28
68	139,6	64	6,5	30	5,8	1	0,0	14	0,4	34	4,3	1 065	235,4	29
826	**6 417,3**	**487**	**281,6**	**210**	**322,9**	**14**	**2,3**	**143**	**8,1**	**266**	**51,1**	**7 174**	**2 738,5**	**3/4**
11	1 198,7	2	0,0	3	3,1	—	—	—	—	3	3,4	63	103,4	31
100	2 653,5	103	59,2	46	187,1	1	0,0	23	0,7	40	6,3	1 357	929,9	32
7	23,4	52	2,5	12	3,2	—	—	8	0,3	7	0,2	304	40,7	34
23	254,1	6	5,2	2	0,9	—	—	2	0,3	2	0,0	121	53,9	35
46	149,9	10	1,4	7	1,3	2	0,9	5	0,4	7	1,1	251	87,0	36
38	51,3	40	1,8	15	2,0	1	0,1	14	0,8	21	2,0	664[8])	100,7	37/38
61	299,1	55	5,7	25	10,1	1	0,2	15	0,6	31	2,8	928	175,7	39
37	149,7	13	0,3	3	0,1	1	0,1	5	0,4	11	2,5	262	94,0	41
8	228,0													421
166	640,4	93	8,1	41	3,5	7	0,8	46	3,0	93	15,0	1 630	363,8	R 42
8	13,4													43
5	13,2	9	0,3	3	0,7	—	—	2	0,4	2	0,0	96	22,1	44
10	49,6	3	180,1	2	60,1	—	—	1	0,0	—	—	25	248,8	465
40	116,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	14,2	466
147	333,0	2	0,4	6	1,4	1	0,2	—	—	—	—	140	50,5	481
119	243,4	99	16,6	45	49,4	—	—	22	1,2	49	17,8	1 323	453,8	Rest 45-49
34	**82,0**	**140**	**7,1**	**27**	**4,6**	**2**	**0,1**	**47**	**1,7**	**39**	**1,8**	**1 308**	**214,6**	**5**
1 565	**19 413,4**	**1 012**	**331,9**	**445**	**496,5**	**25**	**4,0**	**306**	**16,2**	**493**	**280,4**	**14 496**	**5 936,3**	**1—5**
408	**2 165,2**	**1 080**	**51,8**	**329**	**66,2**	**14**	**0,9**	**257**	**10,5**	**421**	**29,3**	**11 319**	**1 397,5**	**6**
113	262,9	728	36,0	245	50,9	10	0,6	196	9,0	321	22,0	8 265	1 049,4	61-63
23	202,7	156	6,5	31	3,2	1	0,0	32	0,8	66	6,2	1 531	193,0	64
12	22,7	172	7,1	40	3,3	2	0,2	24	0,6	31	1,0	1 140	57,7	67
125	1 296,2	9	1,9	12	8,8	1	0,1	4	0,1	2	0,1	165	93,1	68
135	380,7	15	0,3	1	0,0	—	—	1	0,0	1	0,0	218	4,3	69
305	**4 433,8**	**363**	**16,6**	**249**	**131,1**	**8**	**100,3**	**71**	**4,3**	**146**	**11,6**	**4 772**	**1 606,5**	**7**
132	315,9	166	8,1	210	119,2	3	0,1	38	2,0	70	6,3	2 804	840,6	711
55	4 002,1	53	2,8	3	0,6	1	100,0	4	1,0	6	0,7	219	459,2	714
83	65,2	47	3,0	12	7,8	—	—	5	0,4	12	1,7	525	213,3	715
35	50,6	97	2,7	24	3,5	4	0,2	24	0,9	58	2,9	1 224	93,4	R 7
151	**793,8**	**110**	**11,4**	**66**	**58,7**	**7**	**1,8**	**31**	**0,9**	**60**	**8,7**	**1 509**	**514,0**	**8**
82	391,5	1	0,3	1	1,0	1	1,0	1	0,0	—	—	79	64,5	83
50	241,8	21	6,9	23	47,3	4	0,7	6	0,3	21	7,3	457	281,1	85
19	160,5	88	4,2	42	10,4	2	0,1	24	0,6	39	1,4	973	163,4	R 8
42	**13,8**	**99**	**3,1**	**26**	**14,2**	**3**	**1,2**	**21**	**0,6**	**16**	**0,4**	**1 217**	**159,9**	**9**
906	**7 406,6**	**1 652**	**82,9**	**670**	**270,2**	**32**	**104,2**	**380**	**16,3**	**643**	**50,0**	**18 817**	**3 677,9**	**6—9**
2 484[2])	**26 859,1**	**2 677[4])**	**415,3**	**1 119**	**767,2**	**57**	**108,2**	**691**	**32,8**	**1 145[5])**	**331,0**	**33 447[8])[9])**	**9 639,7**	**0—9**
Sitz in Berlin (West)														
236[3])	**1 327,4**	**170[6])**	**8,9**	**69**	**64,2**	**8**	**58,5**	**69**	**3,0**	**122[7])**	**25,5**	**2 520[10])**	**575,2**	**0—9**

Grundkapital. — [3]) Außerdem in Berlin (West) 30 Gesellschaften mit 508,5 Mill. RM Grundkapital. — [4]) Außerdem 8 Sitzverlegungen mit 0,7 (West). — [5]) Außerdem 13 Sitzverlegungen mit 0,7 Mill. DM aus dem Bundesgebiet nach Berlin (West). — [7]) Außerdem 13 Sitzverlegungen dem im Bundesgebiet 20 Gesellschaften mit 6,1 Mill. RM Stammkapital. — [10]) Außerdem in Berlin (West) 69 Gesellschaften mit 12,7 Mill.

2. Jahresabschlüsse 1956 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen und Anzahlungen[1]	Aktiva: Anlagevermögen: Übrige Anlagen	Aktiva: Umlaufvermögen: Vorräte	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: langfristige[2]	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: alle übrigen[3]	Aktiva: Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Ausgewiesener Reinverlust	Sonstige Aktiva	Bilanzsumme
		Aktiengesellschaften mit								
		Mill. DM	Mill. DM							
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	**72,3**	**11,0**	**16,4**	**8,1**	**20,6**	**10,7**	**0,5**	**1,7**	**141,2**
		89,9	**13,6**	**23,5**	**8,3**	**25,9**	**10,8**	**0,2**	**2,3**	**174,5**
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	**14 217,1**	**2 033,2**	**998,2**	**572,3**	**2 451,5**	**782,9**	**10,4**	**175,1**	**21 240,6**
		15 010,4	**2 271,5**	**1 088,2**	**667,6**	**2 691,6**	**829,7**	**3,8**	**190,5**	**22 753,3**
11-15	Bergbau	7 125,6	1 147,0	534,3	446,9	1 424,7	378,7	8,7	75,2	11 141,1
		7 215,3	1 123,1	557,1	515,9	1 564,6	448,0	—	76,0	11 500,0
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	383,3	51,9	160,9	30,3	163,1	83,8	0	3,5	876,9
		547,9	59,3	172,3	29,3	163,6	79,3	0,1	5,3	1 057,1
18/19	Energiewirtschaft	6 708,2	834,3	303,0	95,1	863,7	320,4	1,7	96,3	9 222,7
		7 247,1	1 089,1	358,9	122,4	963,4	302,3	3,8	109,1	10 196,1
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**9 825,8**	**1 328,7**	**7 614,2**	**609,5**	**4 889,5**	**2 129,3**	**5,1**	**89,2**	**26 491,2**
		11 107,5	**1 626,2**	**8 833,1**	**763,0**	**5 668,3**	**2 182,4**	**7,0**	**94,7**	**30 282,3**
21	Eisen- und Stahlindustrie	6 254,1	535,0	2 136,7	299,1	1 456,3	291,7	1,3	41,5	11 015,8
		6 767,8	640,5	2 551,0	421,7	1 600,1	290,8	0,8	45,2	12 317,9
22	NE-Metallindustrie	332,8	41,5	396,8	26,3	235,5	85,7	—	9,2	1 127,7
		391,3	52,3	387,4	27,8	262,4	91,7	0,1	3,3	1 216,4
23	Stahlbau	215,6	10,7	460,0	13,9	225,2	184,0	0,4	2,4	1 112,0
		240,7	17,9	539,8	14,0	292,1	173,2	0,8	2,6	1 281,2
24	Maschinenbau	1 043,2	123,2	1 722,0	136,9	1 079,8	481,3	0,8	16,4	4 603,6
		1 230,3	135,3	2 137,4	137,0	1 184,1	417,6	3,4	16,7	5 261,7
25	Schiffbau	212,1	5,3	527,0	36,8	247,0	280,4	2,0	1,7	1 312,2
		236,4	2,8	612,6	34,8	321,1	323,4	0,6	4,0	1 535,8
26	Straßenfahrzeugbau	641,6	19,3	426,5	22,2	259,2	130,5	0	2,4	1 501,7
		891,4	19,9	457,5	52,0	328,2	180,9	1,1	3,7	1 934,6
27	Elektrotechnik	919,8	584,3	1 671,1	60,6	1 201,3	644,8	0	12,7	5 094,7
		1 115,2	747,3	1 824,6	62,4	1 490,6	673,2	—	16,0	5 929,2
28	Feinmechanik und Optik	65,3	3,1	111,9	3,4	74,5	15,4	—	0,6	274,1
		77,5	3,3	139,3	3,2	69,5	15,0	—	0,8	308,7
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	141,3	6,3	162,4	10,2	110,8	15,5	0,6	2,3	449,3
		156,9	6,9	183,5	10,1	120,2	16,7	0,1	2,5	496,9
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**6 316,0**	**1 017,1**	**4 487,5**	**626,5**	**3 162,3**	**1 350,8**	**11,8**	**82,6**	**17 054,5**
		7 127,8	**1 202,8**	**4 766,9**	**670,7**	**3 525,8**	**1 466,7**	**17,8**	**113,3**	**18 891,7**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	833,2	53,4	395,3	102,5	467,9	95,8	0	12,3	1 960,3
		898,0	71,5	477,1	107,1	553,2	129,7	0,5	11,9	2 249,1
32	Chemische Industrie	2 649,1	552,7	1 395,4	226,6	1 157,3	667,1	0,4	34,3	6 682,8
		3 109,6	665,5	1 513,1	250,0	1 362,7	687,1	7,8	58,6	7 654,4
34	Kunststoffverarbeitung	39,2	5,1	34,3	3,2	26,7	13,2	0	0,2	122,0
		48,7	5,1	39,6	3,3	28,4	7,8	—	0,2	133,1
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	195,8	10,5	217,1	20,7	183,0	62,8	2,2	2,2	694,3
		216,2	29,1	200,9	20,1	181,5	83,9	0,5	7,2	739,3
36	Feinkeramische und Glasindustrie	174,8	32,5	85,8	9,6	100,7	75,6	0	1,8	480,9
		196,2	42,6	94,7	13,0	112,2	58,7	2,7	1,9	521,9
37/38	Holzindustrie	33,0	1,9	46,2	1,0	36,7	3,6	0,1	0,5	123,0
		35,6	2,1	47,0	1,0	42,4	5,0	0,5	0,5	134,1
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	411,2	24,5	280,1	18,8	129,5	49,4	0,8	4,1	918,4
		462,8	30,6	261,2	19,2	138,5	78,8	0,9	4,6	996,5
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	69,7	16,4	153,0	4,1	72,2	22,6	4,0	0,8	342,8
		72,5	16,5	145,3	4,1	75,0	30,2	0,7	1,0	345,4
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	903,8	174,8	860,0	55,1	536,2	193,7	2,8	11,1	2 737,4
		979,4	174,8	933,7	54,0	547,1	202,3	2,3	10,3	2 903,9
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	11,1	0,5	24,2	0,7	15,8	2,5	—	0,5	55,4
		12,3	0,5	25,6	0,5	17,5	2,4	—	0,4	59,2
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	109,6	59,8	237,1	36,0	63,8	37,6	—	2,0	545,8
		122,7	62,1	264,8	35,3	80,0	40,6	0,1	3,3	609,0
466	Zuckerindustrie	203,4	7,0	321,6	5,3	101,9	10,8	0,8	5,5	656,4
		224,0	7,7	267,5	4,0	94,4	12,1	0,5	5,1	615,2
481	Brauerei, Mälzerei	464,2	35,6	158,9	135,9	120,9	64,0	0,1	4,1	983,6
		511,1	51,7	179,4	153,2	137,1	65,8	0,2	4,5	1 103,1
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	218,0	42,4	278,5	6,9	149,6	52,1	0,5	3,3	751,3
		238,7	43,0	317,2	5,8	155,8	62,1	1,0	3,9	827,5
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**158,6**	**9,2**	**98,7**	**3,9**	**203,0**	**67,3**	**0,1**	**2,2**	**543,0**
		182,1	**10,6**	**92,5**	**3,9**	**175,5**	**77,8**	**0**	**1,9**	**544,2**
1-5	**Produzierendes Gewerbe**	30 517,5	4 388,1	13 198,6	1 812,1	10 706,3	4 330,2	27,3	349,0	65 329,4
		33 427,7	5 111,1	14 780,7	2 105,1	12 061,3	4 556,5	28,6	400,3	72 471,4

Anmerkungen auf S. 162.

Gebietsstand vgl. S. 155.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1955

Passiva									Aus der Erfolgsrechnung der Geschäftsjahre				Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Systematik
Grundkapital[4]	Rücklagen[5]	Sonderwertberichtigungen[6]	Rückstellungen		Verbindlichkeiten		Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Löhne und Gehälter	Gesetzliche Sozialabgaben	Abschreibungen auf Sachanlagen	Ausweispflichtige Steuern			
			langfristige[2]	alle übrigen	langfristige[3][7]	alle übrigen									
Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1955 Ende 1956									Mill. DM 1955 Mill. DM 1956					Anzahl	
37,9 **37,4**	**16,3** **21,2**	**7,4** **7,6**	**0,1** **1,0**	**22,6** **21,5**	**36,0** **50,1**	**17,6** **32,0**	**2,8** **3,3**	**0,6** **0,4**	**45,0** **51,1**	**3,7** **4,3**	**13,1** **16,1**	**17,2** **15,9**	**2,2** **2,2**	**13**	**0**
5 387,8 **5 667,8**	**3 871,0** **4 072,2**	**763,7** **797,7**	**1 530,3** **1 844,9**	**1 201,9** **1 366,1**	**5 181,8** **5 665,2**	**2 835,3** **2 806,1**	**274,8** **326,2**	**194,2** **206,9**	**3 566,6** **4 002,9**	**746,6** **697,0**	**1 989,4** **1 940,6**	**773,3** **946,2**	**246,9** **286,9**	**239**	**1**
2 977,7 2 935,3	2 369,8 2 360,7	665,5 713,6	953,5 1 110,3	690,6 800,4	1 860,2 2 021,8	1 491,4 1 409,6	117,0 134,5	15,4 13,8	2 784,3 3 116,8	662,7 605,6	926,4 991,1	422,4 487,5	116,1 131,0	61	11-15
244,5 248,2	130,4 137,1	27,9 25,9	70,9 85,2	100,6 107,4	78,5 114,2	203,0 315,2	18,5 20,9	2,5 3,1	235,7 268,8	29,9 33,5	68,7 86,9	72,4 67,0	16,2 17,9	72	17
2 165,6 2 484,3	1 370,7 1 574,4	70,2 58,2	505,9 649,4	410,7 458,4	3 243,1 3 529,2	1 140,9 1 081,3	139,3 170,8	176,3 190,0	546,6 617,3	54,0 58,0	994,3 862,5	278,4 391,8	114,6 138,0	106	18/19
5 435,7 **5 913,3**	**3 419,0** **3 543,0**	**1 320,8** **1 462,7**	**1 910,5** **2 226,7**	**2 132,5** **2 377,4**	**3 236,6** **4 101,3**	**8 601,6** **10 207,3**	**336,2** **380,7**	**98,3** **69,7**	**6 058,7** **7 099,2**	**627,8** **710,0**	**1 551,8** **1 780,4**	**1 236,7** **1 300,0**	**273,5** **328,2**	**434**	**2**
2 448,3 2 585,4	1 753,6 1 764,1	1 047,6 1 192,6	1 272,4 1 430,1	398,6 431,4	1 721,4 2 090,4	2 276,6 2 728,5	59,6 88,7	37,6 6,7	1 746,5 2 070,4	195,1 217,7	786,3 870,9	266,0 331,4	56,3 82,0	76	21
247,3 273,5	213,4 204,3	11,0 10,7	37,1 51,7	161,8 187,8	131,7 141,9	290,7 317,5	23,4 24,2	11,3 4,9	217,4 243,4	24,2 27,0	56,5 63,4	96,6 100,8	20,3 23,0	25	22
128,7 137,2	89,0 100,0	12,8 12,4	50,5 57,5	114,5 138,6	34,6 40,2	672,6 783,3	6,6 7,6	2,7 4,3	271,5 314,9	28,1 31,3	29,1 32,2	38,8 48,1	5,5 6,5	31	23
768,5 809,0	515,5 560,1	128,3 120,8	228,7 267,3	476,1 571,3	391,8 530,3	2 020,7 2 324,5	59,4 63,4	14,5 15,1	1 307,4 1 526,7	129,6 149,2	226,4 273,0	255,2 294,1	49,5 54,3	140	24
100,5 100,5	77,6 92,9	35,3 33,7	4,6 11,6	97,3 97,3	107,8 132,5	880,5 1 056,3	4,9 6,9	3,8 4,2	270,1 316,1	32,3 36,8	25,1 33,5	38,8 36,5	4,6 7,3	11	25
404,0 407,1	169,5 213,3	17,4 25,6	65,6 87,3	211,7 205,4	109,4 212,7	446,2 716,8	75,3 61,8	2,7 4,5	564,5 644,7	58,1 65,0	145,4 184,5	220,7 173,8	38,1 38,3	13	26
1 149,5 1 396,6	499,4 515,4	56,4 55,4	209,7 271,4	600,0 663,7	675,3 868,4	1 789,0 2 022,2	93,6 109,9	21,8 26,1	1 365,8 1 626,0	128,4 147,2	249,5 281,0	273,2 262,5	91,4 107,3	54	27
77,3 83,5	41,4 32,4	3,1 3,0	15,1 18,5	36,0 40,3	20,7 30,7	71,9 87,5	7,0 11,1	1,6 1,7	123,8 139,8	12,2 13,5	12,7 14,7	21,7 23,6	3,7 4,7	19	28
111,8 120,6	59,6 60,6	8,9 8,4	26,8 31,4	36,4 41,6	44,0 54,2	153,3 170,6	6,4 7,2	2,1 2,3	191,7 217,2	19,7 22,2	20,8 27,2	25,4 29,1	4,1 4,8	65	29
5 043,9 **5 558,3**	**2 487,9** **2 683,9**	**445,5** **441,0**	**1 125,9** **1 261,7**	**1 222,3** **1 373,1**	**1 694,7** **2 071,7**	**4 547,7** **4 975,2**	**413,4** **458,4**	**73,1** **68,3**	**3 460,8** **3 916,9**	**331,4** **370,4**	**1 237,5** **1 418,3**	**1 184,1** **1 262,1**	**323,4** **385,5**	**793**	**3/4**
593,2 704,6	218,5 226,2	77,5 76,0	92,8 112,0	48,5 52,1	189,1 200,7	715,6 862,3	24,2 14,2	0,8 0,9	145,5 153,6	11,6 12,1	136,4 154,0	78,1 74,1	10,0 4,5	9	31
2 040,0 2 360,1	1 002,8 1 053,1	209,9 208,9	656,0 728,6	365,1 422,8	829,7 1 108,8	1 408,9 1 544,9	161,9 218,9	8,6 8,4	1 181,2 1 376,2	102,2 116,6	505,1 613,5	357,4 428,7	156,9 203,8	98	32
31,2 36,9	23,7 27,7	3,1 3,1	4,8 5,4	17,3 15,0	20,1 21,7	18,7 20,3	2,9 2,8	0,1 0,1	36,4 40,8	3,6 4,0	7,9 10,2	14,9 14,8	1,9 2,7	6	34
193,9 204,2	93,4 117,3	19,8 19,2	55,0 59,8	110,9 119,5	33,3 36,8	154,4 159,4	31,6 21,0	1,9 2,0	246,9 272,9	25,2 27,3	47,4 55,3	77,1 66,0	18,6 19,7	22	35
137,3 141,9	85,7 101,5	8,1 8,3	27,7 30,2	79,7 76,4	46,3 45,7	81,7 102,0	12,7 13,2	1,7 2,6	210,2 241,5	25,3 28,8	43,9 46,1	68,5 64,3	9,3 10,6	45	36
32,3 32,6	11,4 12,5	1,0 1,0	1,8 2,2	11,5 13,4	12,6 15,2	49,5 54,1	2,2 2,3	0,7 0,8	53,0 61,8	6,2 6,9	6,6 6,9	7,0 7,6	1,4 1,5	31	37/38
247,4 277,3	106,9 114,4	17,9 16,5	77,6 82,3	89,7 97,0	123,0 145,2	232,7 239,3	15,6 16,5	7,8 7,9	208,9 233,6	20,5 22,3	89,1 86,1	69,9 55,4	13,6 15,0	57	39
117,5 110,1	58,3 63,6	3,6 3,6	16,1 18,7	25,1 28,8	19,3 19,1	95,8 95,1	6,0 5,4	1,1 0,9	115,3 126,3	12,2 13,2	13,4 13,4	24,8 26,0	3,8 4,9	34	41
847,9 850,9	553,5 582,8	49,4 48,0	88,6 101,4	226,6 275,2	201,2 226,7	694,7 744,1	62,4 62,9	13,0 11,9	761,4 847,9	75,8 84,1	192,0 212,8	204,5 218,2	50,0 53,5	176	42/43
15,0 15,0	11,3 12,1	0,5 0,4	3,7 3,9	5,0 5,4	6,4 7,5	10,9 12,8	1,2 1,3	1,2 1,0	29,9 33,8	2,8 3,2	2,5 2,1	4,9 5,5	1,0 1,2	7	44
155,0 170,8	50,3 64,5	35,7 35,3	7,3 7,3	37,8 37,3	2,0 1,8	210,4 245,5	47,3 46,5	0,2 0,1	78,1 87,1	6,9 7,3	11,7 15,3	61,3 78,3	17,1 23,9	9	465
108,3 115,7	71,7 83,3	3,6 3,5	5,9 6,3	36,4 42,9	48,9 51,9	351,7 284,8	7,3 7,4	22,7 19,5	73,3 76,9	7,8 8,9	38,5 38,3	44,2 38,6	7,1 6,8	44	466
309,3 315,0	112,1 131,3	11,4 14,4	69,5 81,9	104,0 108,7	117,2 139,0	229,1 280,4	24,5 27,2	6,5 5,0	166,1 188,2	16,5 18,5	101,9 117,2	118,9 116,7	22,2 24,8	143	481
215,7 223,3	88,3 93,4	4,0 2,8	19,0 21,7	64,7 78,8	45,7 51,5	293,6 330,0	13,5 18,9	6,8 7,0	154,6 176,9	14,9 17,2	41,0 47,2	52,4 68,0	10,3 12,5	112	Rest 45-49
71,9 **75,5**	**26,5** **30,9**	**3,1** **3,1**	**19,3** **28,3**	**74,3** **91,2**	**41,9** **44,6**	**298,5** **261,7**	**5,5** **6,6**	**2,0** **2,3**	**308,6** **344,9**	**38,0** **40,0**	**42,0** **49,0**	**20,6** **23,5**	**4,5** **5,9**	**34**	**5**
1 5 939,3 **7 215,0**	**9 804,3** **10330,1**	**2 533,0** **2 704,4**	**4 586,0** **5 361,7**	**4 631,0** **5 207,8**	**10155,0** **11882,9**	**16 283,1** **18 250,3**	**1 029,9** **1 172,0**	**367,6** **347,2**	**13 394,6** **15 364,0**	**1 743,8** **1 817,4**	**4 820,7** **5 188,3**	**3 214,6** **3 531,8**	**848,4** **1 006,5**	**1 500**	**1-5**

2. Jahresabschlüsse 1956 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen und Anzahlungen[1])	Anlagevermögen: übrige Anlagen	Umlaufvermögen: Vorräte	Umlaufvermögen: Forderungen: langfristig[4])	Umlaufvermögen: Forderungen: alle übrigen[5])	Umlaufvermögen: flüssige Mittel	Ausgewiesener Reinverlust	Sonstige Aktiva	Bilanzsumme
		noch: Aktiengesellschaften								
										Mill. DM
										Mill. DM
61-67	**Handel**	628,0	221,4	753,5	111,6	889,6	187,9	0,4	66,4	2 858,9
		734,1	**225,0**	**752,1**	**99,5**	**1 063,6**	**241,2**	**0,6**	**99,4**	**3 215,5**
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	320,2	187,0	588,0	32,7	840,2	114,4	0,3	63,4	2 146,2
		360,3	182,0	554,3	32,2	1 014,3	136,9	0,4	95,9	2 376,4
64	Einzelhandel	274,3	33,6	165,1	78,7	47,4	69,3	0,1	1,9	670,2
		335,3	42,2	197,5	67,2	47,5	102,1	0,1	2,0	793,9
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	33,6	0,8	0,4	0,2	2,1	4,2	—	1,2	42,5
		38,6	0,8	0,3	0,1	1,8	2,2	—	1,5	45,3
7	**Dienstleistungen** (ohne Beteiligungsgesellsch.)	2 427,3	57,9	213,0	25,7	116,2	161,2	2,0	5,5	3 008,6
		2 698,8	**60,3**	**273,8**	**27,2**	**144,4**	**173,7**	**2,2**	**6,4**	**3 387,0**
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	2 353,3	13,7	211,3	21,5	101,1	145,6	0,5	4,2	2 851,1
		2 623,4	13,6	271,9	22,9	126,2	155,8	0,5	5,7	3 219,8
715	Vermögensverwaltung	24,8	38,4	0,1	1,2	12,1	11,2	0,4	0,2	88,4
		21,7	40,3	0,1	1,2	13,7	14,1	0,7	0,2	92,1
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	49,1	5,7	1,6	3,0	3,0	4,4	1,1	1,1	69,1
		53,8	6,5	1,9	3,2	4,4	3,8	1,1	0,6	75,2
8	**Verkehrswirtschaft**	1 553,4	85,5	56,4	29,6	180,7	163,5	24,7	35,7	2 129,5
		1 712,1	**93,7**	**62,1**	**33,8**	**221,5**	**206,9**	**12,2**	**48,6**	**2 391,0**
83	Schienenbahnen	628,0	19,2	40,1	10,4	30,9	38,5	3,3	7,5	777,9
		654,0	19,5	41,7	11,0	32,9	33,7	10,3	7,6	810,7
85	Schiffahrt	806,5	63,6	14,7	19,1	133,1	112,9	21,0	27,6	1 198,6
		884,6	71,5	18,1	17,6	165,5	164,7	1,6	39,5	1 363,1
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	118,9	2,7	1,6	0,2	16,7	12,1	0,3	0,5	153,0
		173,5	2,8	2,3	5,2	23,1	8,5	0,4	1,4	217,2
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	25,4	0,4	0,5	0,7	12,0	11,5	0,1	1,2	51,9
		27,5	**0,4**	**0,6**	**0,7**	**13,8**	**13,5**	**0,2**	**1,3**	**58,0**
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**	4 634,1	365,2	1 023,4	167,7	1 198,5	524,1	27,2	108,8	8 049,0
		5 172,6	**379,4**	**1 088,7**	**161,1**	**1 443,4**	**635,3**	**15,2**	**155,7**	**9 051,5**
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	35 224,0	4 764,3	14 238,4	1 987,9	11 925,4	4 865,0	55,0	459,5	73 519,6
		38 690,2	5 504,2	15 893,0	2 274,5	13 530,6	5 202,7	44,0	558,3	81 697,4
										vH der
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	*47,9*	*6,5*	*19,4*	*2,7*	*16,2*	*6,6*	*0,1*	*0,6*	*100*
		47,4	***6,7***	***19,4***	***2,8***	***16,5***	***6,4***	***0,1***	***0,7***	***100***
										Aktiengesellschaften mit
										Mill. DM
										Mill. DM
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	894,5	49,0	356,1	7,1	313,5	148,7	1,0	84,2	1 854,1
		1 006,7	56,1	385,5	7,0	337,2	136,2	2,7	84,5	2 015,9

[1]) Buchwerte abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — [4]) Soweit als langfristig erkennbar. — [5]) Buchwerte abzügl. Wert
[5]) Einschl. Lastenausgleichs-Vermögensabgabe und Gewinnvortrag abzügl. Verlustvortrag. — [6]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 36

3. Entwicklung der Sachanlagen*) der Aktien

Mill.

Lfd. Nr.	Anlagengruppe	Nettobestand Ende 1954[1])	Zugang	Abgang	Umbuchung und Berichtigung (saldiert)	Abschreibung[2])	Nettobestand Ende 1955[1])	Zugang
			im Geschäftsjahr 1955					im
1	Bebaute Grundstücke	9 795,0	1 372,7	72,1	+ 658,9	569,8	11 184,7	1 500,1
2	Unbebaute Grundstücke	356,7	73,5	15,3	./. 9,7	2,6	402,5	85,5
3	Maschinen und maschinelle Anlagen	11 314,0	3 194,6	98,1	+ 1 299,8	2 901,0	12 809,2	3 374,6
4	Spezialanlagen	4 382,3	824,9	64,2	+ 487,3	745,8	4 884,5	796,8
5	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 696,9	847,6	32,6	+ 78,4	724,6	1 865,7	1 009,3
6	Sonstige Sachanlagen	128,5	26,9	1,2	+ 3,5	27,2	130,4	28,6
7	In Bau befindliche Anlagen	2 185,8	1 745,7	31,6	./. 1 226,4	176,0	2 497,6	1 695,9
8	Anzahlungen auf Anlagen	1 147,9	722,6	—	./. 341,5	73,6	1 455,4	822,2
	Insgesamt	31 007,1	8 808,4	315,1	+ 950,4	5 220,6	35 230,1	9 313,0

*) Ohne immaterielle Anlagen.
[1]) Buchwert abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. Der Erneuerungsstock ist hier nicht abgezogen (1955 = 6,2 Mill. DM

Gebietsstand vgl. S. 155.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1955

Grundkapital[1]	Rücklagen[2]	Sonderposten mit Rücklageanteil[3]	Rückstellungen langfristige[4]	Rückstellungen alle übrigen	Verbindlichkeiten langfristige[4,5]	Verbindlichkeiten alle übrigen	Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Aus den Erfolgsrechnungen der Geschäftsjahre: Löhne und Gehälter	Gesetzliche Sozialabgaben	Abschreibungen auf Sachanlagen	Ausweispflichtige Steuern	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr der Systematik
mit Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1955 Ende 1956									Mill. DM 1955 Mill. DM 1956					Anzahl	
401,0	361,5	106,3	71,3	362,7	199,4	1 308,9	39,4	8,6	412,7	32,9	101,4	139,9	27,0	134	61–67
437,8	420,9	92,4	86,4	391,1	260,4	1 471,2	43,6	11,8	488,2	38,1	131,6	179,3	34,9		
238,3	274,7	31,6	36,2	296,2	106,0	1 136,1	25,2	1,9	179,5	13,7	50,9	66,4	14,8	105	61–63
244,7	318,3	39,2	42,8	303,9	145,8	1 264,5	23,1	3,1	206,4	15,6	59,5	93,3	16,2		
151,9	86,6	74,5	35,1	65,5	79,6	156,8	13,8	6,4	229,6	18,9	46,5	73,0	12,2	24	64
181,8	100,9	62,1	43,7	84,5	101,3	191,6	19,8	8,3	277,4	22,1	67,9	95,0	18,2		
10,8	0,2	0,2	—	1,0	13,7	15,9	0,4	0,3	3,6	0,3	4,0	0,4	0	5	67
11,2	1,7	0,1	—	2,6	13,3	15,1	0,7	0,3	4,4	0,3	4,2	1,0	0,4		
332,8	70,1	10,7	35,1	104,3	2 159,4	282,2	8,6	5,5	33,9	2,8	38,7	17,7	4,2	186	7
345,5	77,6	11,0	38,9	111,7	2 457,6	328,8	11,1	4,8	36,9	3,1	45,5	22,0	5,3		
256,3	48,9	10,4	34,2	92,6	2 142,1	256,1	6,1	4,5	22,3	1,9	33,8	14,2	2,7	96	711
269,4	55,4	10,7	37,7	96,5	2 433,9	303,3	6,7	4,3	22,8	1,9	39,2	16,9	3,6		
45,3	13,7	0,3	0,5	9,3	2,5	14,3	2,4	0,1	1,1	0,1	1,8	2,2	1,5	65	715
44,8	15,7	0,3	0,8	10,2	3,5	12,6	4,0	0,1	1,1	0	1,9	3,5	1,6		
31,3	7,4	—	0,4	2,4	14,8	11,9	0,1	0,9	10,5	0,9	3,1	1,3	0	25	Rest
31,3	6,4	—	0,4	3,0	20,2	12,9	0,5	0,4	13,1	1,1	4,3	1,5	0		7
538,9	157,8	18,4	127,9	82,0	873,2	283,2	10,7	37,4	354,6	40,9	171,0	37,6	7,9	131	8
586,1	150,5	18,3	154,7	115,0	940,9	343,1	26,4	55,9	418,7	46,6	205,3	43,9	8,9		
295,8	130,2	7,5	92,9	27,9	137,9	79,9	3,9	4,2	176,9	22,7	56,1	17,9	4,8	61	83
302,9	126,9	7,1	93,6	33,7	152,0	85,9	3,6	5,0	196,4	25,7	63,6	14,8	4,9		
154,4	24,0	11,3	35,0	50,2	698,2	186,3	6,2	32,8	154,7	16,0	103,0	18,8	2,8	51	85
164,3	19,9	11,1	59,9	67,4	735,3	233,2	21,6	50,4	183,2	17,6	124,3	27,0	3,7		
88,7	3,6	0,1	0,9	3,9	38,0	17,0	0,6	0,3	24,0	2,2	11,8	1,8	0,3	19	Rest
118,9	3,7	0,2	1,2	13,9	53,7	23,9	1,2	0,5	39,1	3,3	17,4	2,1	0,3		8
10,3	3,2	0,5	5,9	9,9	8,2	12,4	0,8	0,8	28,0	1,2	2,2	3,8	0,3	36	9
10,4	4,7	0,5	7,0	12,2	9,2	12,7	0,6	0,8	31,0	1,3	3,0	3,7	0,4		
1 283,0	592,6	135,9	240,1	558,9	3 240,1	1 886,7	59,5	52,3	829,2	77,8	313,2	198,9	39,5	487	6–9
1 379,7	653,7	122,2	287,0	630,0	3 668,1	2 155,9	81,7	73,3	974,8	89,1	385,4	248,9	49,5		
17 269,2	10413,2	2 676,4	4 826,1	5 212,5	13431,1	18 187,4	1 092,2	420,5	14 268,9	1 825,4	5 147,1	3 430,8	890,2	2 000	0–9
18 632,0	11005,1	2 834,2	5 649,7	5 859,3	15601,0	20 438,1	1 256,9	421,0	16 389,8	1 910,7	5 589,8	3 796,7	1 058,2		
Bilanzsumme															
23,5	*14,1*	*3,6*	*6,6*	*7,1*	*18,3*	*24,7*	*1,5*	*0,6*					—	2 000	0–9
22,8	*13,5*	*3,5*	*6,9*	*7,2*	*19,1*	*25,0*	*1,5*	*0,5*					—		
Sitz in Berlin (West)															
Ende 1955 Ende 1956														Anzahl	
399,3	116,1	1,0	44,0	135,0	494,1	559,9	22,8	81,9	.	.	.	.			0–9
436,0	136,3	1,0	53,7	149,4	520,5	608,3	28,3	82,4	.	.	.	.		132	

berichtigungen zum Umlaufvermögen. — [4] Nominalkapital abzügl. ausstehende Einlagen, eigene Aktien und Kapitalentwertungskonten. — InvHG und §§ 7c, d EStG. — [5] Einschl. Kreditgewinnabgabe abzügl. LA-Gegenposten.

gesellschaften in den Geschäftsjahren 1955 und 1956

DM

Abgang	Umbuchung und Berichtigung saldiert	Abschreibung[2]	Nettobestand Ende 1956[1]	Vom Nettobestand Ende 1956 entfielen auf die Wirtschaftsgruppen: 11—15 Bergbau	18/19 Energiewirtschaft	21 Stahlindustrie	24 Maschinenbau	27 Elektrotechnik	32 Chemische Industrie	42/43 Textilindustrie	711 Wohnungs- u. Grundstückswesen	8 Verkehrswirtschaft	Lfd. Nr.
Geschäftsjahr 1956													
69,6	+ 666,3	626,0	12 655,5	1 726,6	1 483,2	1 453,8	599,8	581,7	1 130,3	386,3	2 193,3	269,2	1
19,4	./. 16,9	2,1	449,7	135,3	31,6	54,3	17,9	17,9	31,1	14,8	41,8	9,6	2
90,2	+ 1 111,6	3 220,6	13 984,7	3 166,5	1 779,0	3 755,5	446,4	356,8	1 497,8	488,5	1,9	43,6	3
63,2	+ 467,5	771,8	5 313,8	1 050,9	2 841,7	11,7	—	—	—	—	—	1 247,3	4
39,2	+ 55,1	858,2	2 032,7	585,0	94,8	447,0	108,8	89,5	129,6	59,0	1,6	28,3	5
5,0	+ 96,0	22,3	227,7	50,4	113,2	23,8	0,9	5,5	2,6	1,0	0,2	0,2	6
20,7	./. 1 621,7	88,8	2 462,3	256,4	515,2	510,8	44,6	56,4	283,2	25,7	382,5	27,6	7
—	./. 660,1	48,4	1 569,1	244,2	388,4	511,0	12,0	7,3	35,0	4,2	2,1	91,5	8
307,2	+ 97,8	5 638,2	38 695,4	7 215,3	7 247,1	6 767,8	1 230,3	1 115,2	3 109,6	979,4	2 623,4	1 717,4	

und 1956 = 5,2 Mill. DM). — [2] Direkte und indirekte Abschreibungen sind hier zusammengefaßt.

4. Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften

(Ergebnisse der Ermittlung Ende September 1958)

Mill. DM

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Kapital aller Aktiengesellschaften	Feststellbares Eigentum					Nicht feststellbares Eigentum		
			Aktiengesellschaften (Schachtelbesitz)	Bund, Länder, Gemeinden	Auslandsbesitz	Übriger Dauerbesitz	zusammen	Gesellschaften bei denen eine Beteiligung ermittelt wurde	Gesellschaften bei denen keine Beteiligung ermittelt wurde	zusammen
0	**Fischerei, Land- u. Forstwirtschaft**	**39,1**	—	**2,2**	—	**21,6**	**23,8**	**4,9**	**10,4**	**15,3**
1–5	**Herstellendes u. verarbeitendes Gewerbe**	**20 445,5**	**6 360,8**	**2 857,0**	**2 720,2**	**2 559,2**	**14 497,2**	**2 185,0**	**3 763,3**	**5 948,3**
1	**Bergbau, Steine u. Erden, Energiewirtsch.**	**6 915,4**	**2 529,6**	**2 386,6**	**566,5**	**519,0**	**6 001,7**	**661,8**	**251,8**	**913,6**
11	Steinkohlenbergbau	2 474,8	1 327,0	497,2	262,2	285,4	2 371,8	93,5	9,5	103,0
12-15	Sonstiger Bergbau	938,3	409,2	95,1	91,0	83,5	678,8	97,9	161,6	259,5
174	Zementindustrie	127,3	22,6	3,1	11,0	30,9	67,6	42,2	17,4	59,6
R 17	Sonstige Industrie der Steine u. Erden	181,8	86,3	0,2	26,1	33,0	145,6	23,0	13,1	36,1
18/19	Energiewirtschaft	3 193,3	684,6	1 791,0	176,2	86,2	2 738,0	405,2	50,2	455,4
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	**6 785,3**	**2 756,9**	**441,5**	**740,7**	**1 020,8**	**4 959,9**	**1 040,3**	**785,1**	**1 825,4**
21	Eisen- u. Stahlindustrie	2 869,1	1 686,7	235,0	81,1	419,8	2 422,6	434,0	12,4	446,4
22	NE-Metallindustrie	295,5	108,9	100,8	18,9	41,0	269,6	10,1	15,8	25,9
23	Stahlbau einschl. Waggonbau	156,5	75,2	5,0	17,0	22,8	120,0	18,4	18,0	36,4
24	Maschinenbau	972,7	257,5	54,4	50,2	268,8	630,9	118,4	223,5	341,9
25	Schiffbau	110,2	20,1	37,0	14,2	18,5	89,8	19,3	1,2	20,5
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	494,3	45,5	9,3	311,6	74,5	440,9	51,6	1,8	53,4
27	Elektrotechnik	1 654,1	503,6	—	227,3	66,1	797,0	368,3	488,8	857,1
28	Feinmechanik u. Optik	86,3	11,7	—	20,3	37,4	69,4	9,4	7,5	16,9
29	Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	146,6	47,6	—	0,1	72,0	119,7	10,7	16,2	26,9
3/4	**Verarb.Gew. (ohne Eisen- u. Metallverarb.)**	**6 660,3**	**1 059,1**	**25,9**	**1 412,2**	**1 008,3**	**3 505,5**	**463,2**	**2 691,6**	**3 154,8**
31	Mineralölverarbeitung	1 103,8	278,3	—	820,5	—	1 098,8	4,7	0,3	5,0
32	Chemische Industrie	2 740,4	388,4	22,5	75,2	212,3	698,4	84,3	1 957,6	2 041,9
34	Kunststoffverarbeitung	23,4	10,7	—	2,0	7,7	20,4	2,9	—	2,9
35	Gummi- u. Asbestverarbeitung	258,9	8,5	—	65,7	67,1	141,3	1,2	116,3	117,5
36	Feinkeramik, Glas	150,9	31,1	0,5	23,5	38,3	93,4	23,8	33,7	57,5
37/38	Holzindustrie	51,3	1,1	0,0	3,5	24,7	29,2	15,6	6,4	22,0
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung	308,5	62,2	—	37,0	97,4	196,6	12,6	99,4	112,0
41	Ledererzeugung u. -verarbeitung	149,3	11,8	—	9,1	83,7	104,6	18,2	26,5	44,7
421	Zellwoll- u. Kunstseidenherstellung	242,5	51,0	—	83,6	42,1	176,7	62,7	3,0	65,7
R 42/43	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	654,2	103,7	0,1	65,2	235,8	404,8	95,4	154,0	249,4
44	Herstellung v. Musikinstr., Schmuck usw.	13,6	1,0	—	—	9,5	10,5	2,1	1,0	3,1
465	Margarineindustrie, Ölmühlen	214,6	4,9	—	183,1	18,3	206,3	7,9	0,5	8,4
466	Zuckerindustrie	119,5	3,0	0,3	—	4,7	8,0	79,3	32,1	111,4
481	Brauereien, Mälzereien	380,9	70,0	1,1	20,6	69,0	160,7	35,2	184,9	220,1
R 45–49	Sonstiges Nahrungs- u. Genußmittelgew.	248,7	33,5	1,4	23,1	97,6	155,6	17,2	75,9	93,1
5	**Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe**	**84,6**	**15,1**	**3,0**	**0,8**	**11,2**	**30,1**	**19,6**	**34,8**	**54,4**
6–9	**Verteilungs- u. Dienstleistungsbereiche**	**6 841,9**	**1 285,9**	**693,4**	**325,2**	**1 858,4**	**4 162,9**	**768,2**	**1 910,7**	**2 678,9**
6	**Handel, Handelsvertretung, Vermittlung**	**2 280,2**	**627,9**	**79,9**	**73,2**	**224,9**	**1 005,9**	**358,7**	**915,7**	**1 274,4**
61/63	Großhandel, Ein- u. Ausfuhrhandel	284,2	123,1	0,1	37,1	36,6	196,9	56,9	30,4	87,3
64	Einzelhandel	204,1	62,1	—	1,0	21,5	84,6	100,6	18,9	119,5
67	Vertretung, Vermittlung, Verleih	23,5	1,7	13,3	—	5,6	20,6	0,5	2,3	2,8
68	Banken	1 380,7	275,7	66,5	15,8	124,9	482,9	145,4	752,5	897,9
69	Versicherungen	387,7	165,2	0,0	19,4	36,3	220,9	55,2	111,6	166,8
7	**Dienstleistungen**	**3 784,9**	**476,3**	**216,4**	**244,5**	**1 584,9**	**2 522,1**	**313,5**	**949,3**	**1 262,8**
711	Wohnungs- u. Grundstückswesen	360,2	104,0	140,2	3,2	40,4	287,8	51,9	20,5	72,4
714	Beteiligungsgesellschaften	3 025,3	239,0	53,3	229,6	1 475,1	1 997,0	222,0	806,5	1 028,5
715	Vermögensverwaltung	320,8	114,0	7,0	7,0	48,3	176,3	34,1	110,2	144,3
R 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	78,6	19,2	16,0	4,7	21,1	61,0	5,5	12,1	17,6
8	**Verkehrswirtschaft**	**760,1**	**181,2**	**391,0**	**7,5**	**45,4**	**625,1**	**92,7**	**42,4**	**135,1**
83	Schienenbahnen	384,9	84,6	228,4	4,8	12,5	330,3	52,4	2,3	54,7
85	Schiffahrt, Häfen	215,7	90,9	30,8	2,4	28,8	152,9	24,9	38,0	62,9
R 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	159,5	5,7	131,8	0,3	4,2	142,0	15,4	2,1	17,5
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**16,6**	**0,5**	**6,1**	**0,0**	**3,2**	**9,8**	**3,4**	**3,4**	**6,8**
0–9	**Zusammen**	**27 326,4**	**7 646,6**	**3 552,6**	**3 045,4**	**4 439,3**	**18 683,9**	**2 958,0**	**5 684,5**	**8 642,5**

Die Tochtergesellschaften von vier Dachgesellschaften des Bundes wurden als unmittelbarer Bundesbesitz behandelt. Die vier Dachgesellschaften mit 1,0 Mrd. DM Grundkapital sind dadurch nicht in dieser Übersicht enthalten.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1955*)

Beträge in Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Eigenbetriebe[1][2])				Eigengesellschaften[3])	Insgesamt	Außerdem Gesellschaften mit kommunaler Beteiligung[4])
	Versorgungsbetriebe	Verkehrs- und Hafenbetriebe	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	zusammen			
Zahl der erfaßten Jahresabschlüsse	337	41	75	453	57	510	84
Aktivposten							
Anlagevermögen	2 637,3	687,6	2 030,3	5 355,2	2 016,2	7 371,4	2 699,3
davon: Sachanlagen netto	2 626,7[5])	686,0[5])	2 023,6[5])	5 336,3[5])	1 966,1	7 302,4	2 650,1
Finanzanlagen	17,1	1,9	9,1	28,2	56,5	84,7	73,5
./. Globale Wertberichtigungen[7])	6,5	0,3	2,4	9,3	6,4[6])	15,7	24,2[6])
Umlaufvermögen	627,9	66,0	427,9	1 121,7	448,9	1 570,6	610,1
davon: Vorräte	161,5	25,2	103,7	290,4	102,9	393,3	3,7
Langfristige Forderungen[8])	25,2	6,9	15,2	47,3	18,0[8])	65,3	10,9[8])
Kurzfristige Forderungen	344,3[8])	24,7[8])	246,3[8])	615,3[8])	229,7	844,9	318,7
Flüssige Mittel	96,8	9,2	62,7	168,7	98,3	267,0	106,8
Sonstige Aktivposten	16,5	3,5	22,4	42,4	24,2	66,6	35,6
Ausgewiesene Reinverluste	13,2	22,8	25,1	61,1	16,8	77,8	14,9
Passivposten							
Eigenkapital	1 801,0	461,9	1 382,2	3 645,1	1 057,8	4 702,9	1 566,2
davon: Stamm- bzw. Grundkapital	1 218,4	397,7	878,5	2 494,6	622,3	3 116,9	1 008,7
Rücklagen[10])	362,6	63,9	392,6	819,2	435,6	1 254,8	557,5
Bauzuschüsse	220,0	0,3	111,0	331,2		331,2	
Fremdkapital	1 460,7	315,8	1 102,2	2 878,7	1 351,7	4 230,4	1 708,9
davon: Langfristige Rückstellungen[11])	97,2	145,1	137,5	379,8	307,7	687,5	148,7
Langfristige Verbindlichkeiten[12])	954,5	92,1	717,0	1 763,6	732,8	2 496,4	939,1
Kurzfristige Rückstellungen	88,6	9,4	40,4	138,4	51,6	190,1	130,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	320,3	69,2	207,3	596,8	259,7	856,5	490,6
Sonstige Passivposten	7,4	1,4	5,8	14,6	63,9	78,5	30,0
Ausgewiesene Reingewinne	25,7	0,8	15,4	41,9	32,8	74,6	54,8
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	**3 294,8**	**779,9**	**2 505,6**	**6 580,3**	**2 506,1**	**9 086,4**	**3 359,9**
Posten aus den Erfolgsrechnungen							
Löhne und Gehälter	210,8	135,9	230,0	576,7	239,6	816,4	333,2
Gesetzliche soziale Abgaben	19,3	14,2	21,1	54,6	24,8	79,3	36,3
Abschreibungen auf das Anlagevermögen[13])	293,1	37,5	182,0	512,6	200,8	713,4	377,8
Ausweispflichtige Steuern	65,6	5,9	35,7	107,2	49,6	156,8	124,1
Zinsaufwand (unsaldiert)	59,4	6,1	44,4	109,9	39,2[14])	149,1	52,9[14])
Jahresgewinne (ohne Vorträge)	26,3	1,1	13,9	41,2	24,5	65,7	47,1
Jahresverluste (ohne Vorträge)	8,0	19,7	13,8	41,5	11,6	53,1	12,4

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.
[1]) Rechtlich unselbständige Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß Eigenbetriebsverordnung vom 21.11.1938 (NrhW: 22.12.1953; Hess: 9. 3. 1957). — [2]) In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — [3]) AG. und GmbH., die zu 100 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [4]) AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. Insgesamt wurden 284 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften ermittelt, an denen Gemeinden oder Gemeindeverbände beteiligt waren. Ihr Nominalkapital betrug 2,634 Mill. DM. Vgl. »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« Bd. 213, S. 4. — [5]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG saldiert. — [6]) Darin 1,6 Mill. DM bzw. 23,0 Mill. DM passivierter Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG. — [7]) Einschl. Erneuerungs- und Heimfallstock. — [8]) Grundpfandforderungen, lang- und mittelfristige Forderungen an die Gebietskörperschaft. — [9]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 7c EStG saldiert. — [10]) Einschl. Rücklagen für Lastenausgleich. — [11]) Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen. — [12]) Anleihen, Grundpfandschulden, lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten bei der Gebietskörperschaft. — [13]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [14]) Nur Zinsmehraufwand.

6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1955*)

Beträge in Mill. DM

Anlagengruppe	Nettobestände Anfang 1955[1])[3])	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen und Berichtigungen (saldiert)	Abschreibungen[2])	Nettobestände Ende 1955[1])[3])	Außerdem Nettobestände Ende 1955[1]) von Gesellschaften mit kommunal. Beteilig.[4])
		im Wirtschaftsjahr 1955					
Unbebaute Grundstücke	66,9	5,3	1,4	+ 0,6	0,2	71,3	15,0
Bebaute Grundstücke	879,5	150,7	3,9	+ 21,2	44,2	1 003,3	491,6
Grundstücke mit besonderen Kunstbauten[5])	402,8	9,5	0,9	+ 8,5	13,8	406,2	.
Maschinen und maschinelle Anlagen	1 300,2	223,5	8,6	+ 28,1	202,0	1 341,3	550,7
Spezialanlagen[7])	3 428,6	639,7	20,0	+ 151,8	406,9	3 793,1	1 204,3
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	103,1	31,1	1,5	+ 0,2	21,4	111,6	45,9
Im Bau befindliche Anlagen	279,5	226,8	15,6	./. 145,3	11,8	333,7	195,2
Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	157,6	81,0	3,3	./. 67,1	6,6	161,7	114,0
Sonstige Sachanlagen[8])	52,0	11,6	0,2	./. 12,2	5,3	46,0	7,4
Anlageähnliche Rechte	34,3	0,9	0,1	+ 0,5	1,4	34,2	26,2
Sachanlagen zusammen	**6 704,7**	**1 380,4**	**55,6**	**./. 13,7**	**713,4**	**7 302,4**	**2 650,1**

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.
[1]) Buchwerte ./. Wertberichtigungen. — [2]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [3]) Eigenbetriebe und Eigengesellschaften. — [4]) AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [5]) Im Tiefbau erstellte Anlagen (Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Tunnels, Brücken, Bahndämme, Kais, Uferbefestigungen usw.). — [6]) Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — [7]) Verteilungsanlagen, Gleisanlagen, Lokomotiven, Triebwagen, Waggons, Busse, Schiffe, Krane usw. — [8]) Hauptsächlich Anlagen in Nebenbetrieben.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

C. Umsatz der Unternehmen

1. Zahl und Gesamtumsatz der Aktiengesellschaften 1957 und 1956

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1957 und 1956)*

Gewerbekennziffer[1]	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige[2]		Gesamtumsatz	
		1957	1956	1957	1956
		Anzahl		Mill. DM	
0—9	**Gesamtsumme**	**2 631**	**2 691**	**106 960,1**	**99 205,5**
0	**Land-, Forstwirtschaft, Fischerei**[3]	**11**	**11**	**345,7**	**340,7**
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	**1 693**	**1 738**	**94 167,4**	**87 059,6**
Ind.	Industrie[4]	**1 684**	**1 727**	**94 147,3**	**87 043,9**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	252	268	18 953,7	17 646,7
	darunter:				
11, 12	Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	46	48	8 926,4	8 425,3
19	Energiewirtschaft[5]	94	100	6 267,8	5 772,3
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	507	514	41 048,3	38 778,0
	darunter:				
21	Eisen- und Stahlindustrie	83	84	16 344,4	15 236,7
24	Maschinenbau	167	168	6 988,1	6 785,1
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	69	72	952,5	905,8
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	881	901	33 213,2	29 698,2
	darunter:				
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	8	8	5 367,7	4 286,4
32	Chemische Industrie	119	119	9 610,8	8 271,1
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	69	70	1 658,3	1 672,4
42	Textilindustrie	181	186	5 174,8	4 826,9
45	Möbelgewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	45	48	1 210,2	1 145,6
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	71	72	3 549,7	3 452,1
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	44	44	932,1	920,9
Hdw.	Handwerk und Sonstiges Produzierendes Gewerbe[6]	**9**	**11**	**20,1**	**15,7**
	darunter:				
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	6	8	18,2	14,3
	darunter:				
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	4	4	12,6	9,5
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**				
61, 62/63 (ohne 637, 638)	Großhandel[7]	**140**	**147**	**6 599,0**	**6 404,2**
	darunter:				
622 bis 624	Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	28	29	1 568,1	1 566,2
625 bis 628, 631	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	48	49	3 573,0	3 588,3
632—636	Großhandel mit Fertigwaren	53	56	1 033,9	866,1
64	Einzelhandel[7]	**28**	**36**	**2 923,8**	**2 727,9**
	darunter:				
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	6	8	2 351,4	2 210,2
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	9	10	345,0	296,4
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	6	10	120,5	125,2
637, 638 67—69 7—9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	**759**	**759**	**2 924,3**	**2 673,0**
637, 638 67—69	Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen[7]	291	261	186,7	208,1
7	Dienstleistungen	253	239	586,0	484,9
	darunter:				
72	Gaststättenwesen	28	26	68,6	63,5
8	Verkehrswirtschaft	158	155	2 067,9	1 881,7
	darunter:				
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	57	55	1 353,3	1 231,2
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	57	104	83,6	98,3

*) Abweichend von den bisher unter diesem Abschnitt in den Statistischen Jahrbüchern veröffentlichten Ergebnissen sind die Zahlen für Berlin (West) in das Bundesergebnis einbezogen.

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Die Zahl der AG ist gegenüber 1956 besonders deshalb zurückgegangen, weil Zweigstellen ausländischer AG, die in einzelnen Ländern noch in den Ergebnissen 1956 enthalten waren, 1957 ausgeschieden wurden; die Umsätze werden davon wenig berührt. — [3]) Vgl. Anm. 3 auf Seite 391. — [4]) Vgl. Anm. 6 auf Seite 391. — [5]) Einschl. Stadtwerke. — [6]) Enthält das Produzierende Gewerbe ohne Industrie und ohne die handwerklichen Dienstleistungsgewerbe, die unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« (Nr. 7) nachgewiesen sind. — [7]) Vgl. Anm. 5 auf Seite 391.

Gebietsstand Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Anhang: Saarland

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951

Wirtschaftsabteilung	Arbeitsstätten			Beschäftigte				
		darunter					darunter in	
	insgesamt	Handwerksbetriebe	mit Handwerksbetrieben verbunden	männlich	weiblich	insgesamt	Handwerksbetrieben	mit Handwerksbetrieben verbundenen Betrieben
Land- und Forstwirtschaft	99	27	22	109	91	200	69	47
Bergbau, Gew. und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	683	156	8	70 532	1 630	72 162	772	26
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	1 773	1 094	367	67 746	4 360	72 106	5 905	2 317
Übrige verarbeitende Gewerbe	7 839	4 641	2 200	30 584	17 156	47 740	14 346	9 197
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	2 819	2 095	403	31 234	1 112	32 346	21 584	3 272
Handel, Geld- und Versicherungswesen	13 297	9	676	24 525	21 867	46 392	18	3 632
Dienstleistungen	4 683	70	1 056	5 807	6 869	12 676	213	2 839
Verkehrswirtschaft	2 286	—	16	21 731	1 739	23 470	—	205
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	3 812	—	—	20 616	10 867	31 483	—	—
Insgesamt	**37 291**	**8 092**	**4 748**	**272 884**	**65 691**	**338 575**	**42 907**	**21 535**

2. Umsätze 1954 bis 1957 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen*)

Mill. ffrs

Wirtschaftsgliederung	1954	1955	1956	1957
Gesamtsumme	**706 065**	**792 519**	**891 844**	**1 022 935**
Land- und Forstwirtschaft[1])	**623**	**659**	**683**	**825**
Produzierendes Gewerbe	**405 769**	**461 216**	**527 908**	**602 969**
Industrie	**350 903**	**403 797**	**466 181**	**531 809**
darunter:				
Steinkohlenbergbau	74 514	79 489	86 322	91 173
Energiewirtschaft	13 555	15 921	18 158	20 302
Eisenschaffende Industrie	116 336	142 107	167 130	189 012
Eisenverarbeitende Industrie I. Stufe[2])	12 274	14 331	17 103	24 203
Eisenverarbeitende Industrie II. Stufe[2])	46 428	55 459	66 110	82 624
Chemische, keramische und Glasindustrie	17 164	20 514	24 496	29 164
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	22 980	24 984	27 435	38 290
Bauindustrie	21 511	22 026	26 072	34 508
Handwerk und Sonstiges Produzierendes Gewerbe	**54 866**	**57 419**	**61 727**	**71 160**
darunter:				
Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk	6 221	6 647	7 708	7 700
Nahrungsmittelhandwerk	19 131	19 833	21 224	23 650
darunter: Bäckerei, Konditorei	6 520	6 660	7 424	9 930
Fleischerei	11 196	11 792	12 270	13 232
Bauhandwerk	22 310	23 232	24 527	25 100
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche	**299 673**	**330 644**	**363 253**	**419 141**
Großhandel	**142 710**	**161 910**	**181 751**	**210 450**
darunter mit:				
Nahrungs- und Genußmitteln	43 529	46 713	52 362	58 869
Rohstoffen und Halbwaren	41 694	49 625	56 608	66 710
Fertigwaren (Produktionsgüter)	10 747	12 985	15 487	18 137
Fertigwaren (Verbrauchsgüter)	33 252	38 733	42 801	50 349
Einzelhandel	**119 591**	**128 477**	**138 850**	**158 742**
darunter mit:				
Waren aller Art	19 240	21 026	23 085	24 918
Nahrungs- und Genußmitteln	40 580	42 557	45 655	51 514
Textil- und Schuhwaren	23 630	25 302	26 982	31 657
Eisenwaren, Haushaltbedarf, Elektrowaren	16 057	18 181	19 333	23 629
Sonstige Wirtschaftsbereiche[3])	**37 372**	**40 257**	**42 652**	**49 949**
darunter: Verkehrsgewerbe	19 362	20 215	21 252	22 868

*) Die Umsätze entsprechen den in den Voranmeldungen zur Umsatz- und Mehrwertsteuer nachgewiesenen Angaben. Sie sind mit Produktions- bzw. Mehrwertsteueraufschlag angegeben. — Die Gliederung der Umsätze nach den einzelnen Wirtschaftsbereichen erfolgte derart, daß die Großhandelsumsätze von Industrieunternehmen dem Großhandel und die Umsätze der Großhandelsunternehmen an Letztverbraucher dem Einzelhandel zugeteilt wurden (Funktionalprinzip). Die im Saarland angewandte Systematik der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen lehnt sich im übrigen an die AZ-Systematik an. — [1]) Nur Umsätze aus nebenbetrieblicher Tätigkeit (die landwirtschaftlichen Umsätze sind nicht deklarationspflichtig). — [2]) Die eisenverarbeitende Industrie der I. Stufe umfaßt die Draht-, Röhren- und Gießereiindustrie, die eisenverarbeitende Industrie der II. Stufe die Eisen- und Stahlbau-, Maschinen-, Elektro- und feinmechanische sowie die Eisen-, Blech- und Metallwaren-, Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie. — [3]) Unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« sind erfaßt: die Umsätze der Verkehrswirtschaft, der Handelsvertretung, Vermittlung und Werbung, des Geld-, Bank- und Versicherungswesens sowie der Dienstleistungsunternehmen (soweit sie nicht unter dem »Handwerk« nachgewiesen werden) und der Öffentlichen Dienste.

Der vorstehende Hauptabschnitt enthält Zahlen über Betriebe, Beschäftigung und Umsatz aller oder mehrerer der in den anschließenden Hauptabschnitten behandelten Wirtschaftsbereiche. Auch wenn eine Statistik im Wechsel für verschiedene Wirtschaftsbereiche durchgeführt wird (Kostenstrukturstatistik), sind deren Ergebnisse hier enthalten.

Zahlen über weitere Tatbestände für alle oder mehrere Wirtschaftsbereiche oder über Betriebe, Beschäftigung und Umsatz sowie Produktion bzw. Leistung u. ä. einzelner Wirtschaftsbereiche, die im Zusammenhang mit

Unternehmen und Arbeitsstätten sowie Unternehmensformen

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39
Beschäftigte in verschiedenen Wirtschaftsgruppen *St. Jb. 1958, S. 10f* — Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften S. 11

III. Gesundheitswesen
Beschäftigte im Gesundheitswesen S. 72f

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Beschäftigte im kirchlichen Leben S. 76 — Beschäftigte Lehrkräfte im Schul- und Hochschulwesen S. 77ff — Beschäftigte im Kunstleben S. 95

V. Rechtspflege
Beschäftigte bei Gerichten und Staatsanwaltschaften S. 107

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Wirtschaft) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen bzw. beschäftigte Arbeitnehmer in allen Wirtschaftsbereichen S. 114ff, 117ff, 34*f

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Betriebe, Beschäftigung und Umsatz sowie Produktion in der Landwirtschaft S. 129ff — Ländliche Genossenschaften S. 153

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ältere Ergebnisse)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in tieferer systematischer Gliederung *St. Jb. 1952, S. 156ff* — nach der Betriebsgröße *St. Jb. 1953, S. 202ff* — Beschäftigte Personen nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht *St. Jb. 1953, S. 208ff* — Arbeitsstätten und Beschäftigte 1939 und 1950 *St. Jb. 1958, S. 153f* — Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten *St. Jb. 1953, S. 222ff* — Unternehmen nach Rechtsformen und Vertriebenenunternehmen *St. Jb. 1954, S. 196ff* — Umsätze der Unternehmen *St. Jb. 1953, S. 216ff* — Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz in tieferer systematischer Gliederung *St. Jb. 1955, S. 174ff* — Ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes nach Rechtsformen *St. Jb. 1958, S. 156* — Handwerksbetriebe 1949 *St. Jb. 1952, S. 168ff* — DM-Eröffnungsbilanzen *St. Jb. 1953, S. 230ff* — Kostenstruktur verschiedener Wirtschaftszweige *St. Jb. 1955, S. 178ff*; *St. Jb. 1957, S. 184ff*; *St. Jb. 1958, S. 158ff* — Kapitalgesellschaften nach der Höhe des Nominalkapitals *St. Jb. 1957, S. 194, 200*

XI. Industrie und Handwerk
Betriebe, Beschäftigung und Umsatz sowie Produktion von Industrie und Handwerk S. 169ff, 207ff, 44*ff — Betriebe und Beschäftigung sowie Produktion der Elektrizitäts- und Gaswerke S. 202ff, 48*f

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Betriebe, Beschäftigung und Umsatz des Bauhauptgewerbes S. 217ff — Erstellte Gebäude und Wohnungen S. 220ff — Wohnungsbaugenossenschaften Tab. 12, S. 235

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatz des Einzel- und Großhandels S. 237ff — Konsumgenossenschaften Tab. 2, S. 237 — Lieferungen und Bezüge im Handel mit Berlin (West) und im Interzonenhandel S. 242f

XIV. Außenhandel
Umsätze (Ein- und Ausfuhr) im Außenhandel S. 245ff, 57*ff

XV. Verkehr
Unternehmen, Beschäftigung und Verkehrsleistungen einzelner Verkehrsträger S. 287ff, 84*ff

XVI. Geld und Kredit
Bilanzen der Geldinstitute S. 326ff — Umsätze und Leistungen im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 325ff — Kreditgenossenschaften S. 328 — Aktien verschiedener Wirtschaftsgruppen S. 334ff — Zahlungsschwierigkeiten der Erwerbsunternehmen für alle Wirtschaftsbereiche und nach Rechtsformen S. 339f

XVII. Versicherungen
Unternehmen, Einnahmen und Versicherungsleistungen S. 343ff

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Einnahmen und Leistungen der öffentlichen Sozialeinrichtungen S. 349ff — Gewerbliche Berufsgenossenschaften S. 352

XIX. Öffentliche Finanzen
Beschäftigte, Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Verwaltung S. 366ff — Ausgaben für die Wirtschaft S. 368ff — Einnahmen aus Unternehmen der öffentlichen Hand Tab. 5, S. 371 — Beschäftigte S. 380 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer S. 384f — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe S. 386f — Betriebsvermögen der Aktiengesellschaften, der Gesellschaften mit beschränkter Haftung und der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften S. 389 — Umsätze aller Wirtschaftsbereiche, insbesondere in steuerlicher Sicht S. 391ff — Körperschaftsteuer von Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften *St. Jb. 1958, S. 387*

XX. Preise
Preisindices für verschiedene Wirtschaftsbereiche sowie Preise S. 402ff

XXI. Löhne und Gehälter
Verdienste in verschiedenen Wirtschaftsgruppen S. 445ff, 117*ff — Indices der Tariflöhne und -gehälter in verschiedenen Wirtschaftsgruppen S. 464f

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgungsbilanzen und Verbrauchszahlen für verschiedene Wirtschaftsbereiche S. 470ff

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche S. 483ff, 126*ff

XI. Industrie und Handwerk

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 213 bis S. 215.

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Vorbemerkung: Die folgenden Angaben beziehen sich im allgemeinen auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Der Anteil der in der Regel nicht einbezogenen Kleinbetriebe mit weniger als 10 Beschäftigten ist in den meisten Industriegruppen sehr gering. (Vgl. die Tabelle auf Seite 178.) Nicht erfaßt sind Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie Betriebe des Baugewerbes.

Die Zahlen sind nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten aufbereitet worden:

a) **»Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe«**
Hierbei werden die Angaben des einzelnen Betriebes jeweils nur **einer** Industriegruppe zugerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören, z. B. Maschinenfabrik mit Gießerei) jeweils mit dem **gesamten** Betrieb derjenigen Industriegruppe zugerechnet, bei der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt (hauptbeteiligte Industriegruppe).

b) **»Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen«**
Hierbei werden die Angaben jedes kombinierten Betriebes auf die verschiedenen Industriegruppen aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Angaben nach »hauptbeteiligten Industriegruppen« liegen für alle Erhebungsmerkmale, Angaben nach »beteiligten Industriegruppen« nur für die Beschäftigten und den Umsatz vor. Bei Vergleichen zwischen verschiedenen Erhebungsmerkmalen einer Industriegruppe (z. B. Beschäftigte und Umsatz, Beschäftigte und Kohleverbrauch usw.) ist darauf zu achten, daß nur Merkmale verglichen werden, die nach dem gleichen Gesichtspunkt aufbereitet worden sind.

Für die einzelnen in den Tabellen enthaltenen Merkmale werden die folgenden Erläuterungen gegeben:

Betriebe = Erfaßte örtliche Einheiten, soweit sie als selbständig produzierende Betriebe anzusehen sind.

Beschäftigte = Alle im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, soweit diese in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, aber ohne Heimarbeiter. Die Inhaber und Angestellten umfassen auch die kaufmännischen und technischen Lehrlinge, die Arbeiter, soweit nichts anderes gesagt ist, auch die gewerblichen Lehrlinge.

Geleistete Arbeiterstunden = Alle von den Arbeitern (einschließlich gewerblicher Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge (einschließlich Gratifikationen) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz = Umsatz aus eigener Erzeugung ohne Umsatz in Handelsware. Die Umsätze beruhen auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto und Spesen, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Auslandsumsatz = Direktumsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und im Saarland und — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporteuren.

1. Beschäftigung und Umsatz 1950 bis 1958

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter				insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt bzw. am Ende des Monats							
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM			
				Bundesgebiet				
1950	47 187	4 796,9	4 054,8	9 240	11 809	3 361	80 395	6 658
1951	48 309	5 332,1	4 508,9	10 218	15 104	4 281	109 908	11 715
1952	50 074	5 517,8	4 633,2	10 501	16 583	4 896	119 392	13 846
1953	50 558	5 751,1	4 813,8	10 885	17 860	5 475	126 162	15 268
1954	50 784	6 061,6	5 069,6	11 516	19 487	6 032	140 943	18 519
1955	51 515	6 576,2	5 497,7	12 484	22 494	6 990	166 511	21 795
1956	52 884	6 991,0	5 819,8	12 952	25 641	8 167	185 646	26 076
1957	52 609	7 221,1	5 984,3	12 624	27 404	9 026	199 551	30 385
1958	52 257	7 272,7	5 875,9	12 377	28 960	10 017	205 069	30 868
1957 Juli	52 674	7 279,9	6 037,1	1 064	2 346	745	16 981	2 524
August	52 673	7 327,9	6 075,8	1 048	2 359	746	16 781	2 504
September	52 652	7 353,7	6 098,1	1 045	2 253	752	17 265	2 575
Oktober	52 619	7 372,6	6 114,0	1 100	2 341	759	18 343	2 687
November	52 584	7 359,4	6 097,5	1 076	2 390	787	17 665	2 561
Dezember	52 572	7 262,2	6 002,0	1 021	2 423	863	17 011	2 678
1958 Januar	52 009	7 208,4	5 946,9	1 062	2 402	802	16 500	2 426
Februar	52 203	7 198,5	5 932,9	977	2 160	799	15 488	2 428
März	52 295	7 211,5	5 941,9	1 030	2 271	809	17 127	2 648
April	52 297	7 302,4	6 011,1	1 039	2 393	811	16 591	2 483
Mai	52 299	7 306,7	6 011,5	1 025	2 459	817	16 512	2 485
Juni	52 315	7 305,7	6 010,1	984	2 378	827	16 211	2 525
Juli	52 284	7 318,7	6 020,8	1 056	2 510	830	17 541	2 561
August	52 294	7 324,3	6 019,2	996	2 419	829	16 695	2 479
September	52 285	7 322,4	6 012,7	1 054	2 420	833	18 286	2 796
Oktober	52 234	7 306,4	5 995,2	1 115	2 516	836	19 019	2 758
November	52 254	7 279,9	5 965,4	1 020	2 427	870	17 473	2 532
Dezember	52 266	7 187,9	5 875,9	1 019	2 605	955	17 627	2 746
				Berlin (West) 1958				
1958	3 055	281,0	214,1	418	911	454	5 979	705

2. Betriebe und Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1956 bis 1958

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								
	Betriebe			Beschäftigte					
				insgesamt			darunter Arbeiter		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Anzahl			1000					
Bundesgebiet nach Industriegruppen									
Bergbau	**680**	**691**	**662**	**652,9**	**667,8**	**656,6**	**593,8**	**606,1**	**593,3**
Kohlenbergbau	329	329	310	571,3	583,8	579,0	522,6	532,9	526,4
Eisenerzbergbau	73	73	73	22,6	24,1	23,7	20,3	21,7	21,1
Metallerzbergbau	25	24	22	9,8	9,5	6,9	8,9	8,6	6,2
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	42	42	40	23,9	23,9	23,6	21,2	21,1	20,7
Erdöl- und Erdgasgewinnung	59	72	66	14,1	15,2	13,0	10,6	11,4	9,6
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	152	151	151	11,2	11,3	10,3	10,3	10,4	9,4
Verarbeitende Industrie	**52 204**	**51 918**	**51 595**	**6 338,1**	**6 553,2**	**6 616,2**	**5 226,0**	**5 378,2**	**5 385,3**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**12 358**	**12 190**	**11 886**	**1 495,8**	**1 538,5**	**1 539,3**	**1 224,6**	**1 254,3**	**1 243,0**
Industrie der Steine und Erden	5 318	5 298	5 121	257,1	253,9	241,0	225,9	221,7	208,6
Eisenschaffende Industrie	126	130	132	273,2	294,0	297,6	235,2	252,8	254,0
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien[1]	565	566	551	141,3	141,0	129,9	123,5	122,6	111,8
Ziehereien und Kaltwalzwerke	438	444	444	65,1	67,4	69,1	55,3	57,2	58,2
NE-Metallindustrie	187	187	190	72,3	73,5	74,9	59,8	60,5	61,1
Metallgießereien	263	267	261	21,1	21,0	21,6	17,9	17,7	18,2
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	90	88	90	23,6	24,9	27,9	17,7	18,5	20,6
Kohlenwertstoffindustrie	20	19	19	5,1	5,1	5,1	3,9	3,9	3,9
Chemische Industrie	1 926	1 897	1 886	382,5	400,3	414,0	272,0	283,6	290,6
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2]	2 788	2 659	2 545	88,3	86,5	82,0	74,8	73,2	68,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	360	358	358	77,5	79,6	81,8	66,5	68,4	70,3
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	277	277	289	88,6	91,2	94,3	72,1	74,2	76,8
Investitionsgüterindustrien	**13 114**	**13 375**	**13 397**	**2 521,8**	**2 650,2**	**2 722,3**	**2 035,4**	**2 126,1**	**2 168,0**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	1 050	1 075	1 070	175,6	185,7	184,2	139,6	146,9	144,2
Maschinenbau	3 935	4 013	4 053	796,9	831,0	846,6	629,0	650,5	655,4
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	621	611	601	304,3	318,7	332,9	255,7	267,0	278,8
Schiffbau	190	194	179	102,5	111,8	110,4	91,6	99,6	97,3
Elektrotechnische Industrie[3]	1 873	1 950	2 004	536,7	578,1	620,9	410,6	439,9	471,5
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	890	896	886	140,1	141,2	139,7	116,5	116,5	114,4
Stahlverformung	1 171	1 203	1 213	116,3	119,1	120,7	99,4	101,0	101,9
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4]	3 384	3 433	3 391	349,3	364,8	366,9	293,0	304,6	304,5
Verbrauchsgüterindustrien	**19 607**	**19 399**	**19 413**	**1 879,0**	**1 906,5**	**1 887,9**	**1 622,1**	**1 641,8**	**1 613,8**
Feinkeramische Industrie	364	358	354	87,0	86,0	85,3	76,8	75,5	74,5
Glasindustrie	546	546	522	77,5	79,5	82,2	68,7	70,2	72,5
Holzverarbeitende Industrie	3 140	3 131	3 116	218,3	222,3	221,7	190,6	193,2	191,4
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[2][5]	1 035	1 018	990	61,3	59,7	59,0	52,1	50,9	49,9
Papier und Pappe verarbeitende Industrie[6]	1 102	1 116	1 085	91,2	95,9	94,2	76,0	80,0	78,4
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie[7]	2 690	2 726	2 772	148,7	157,8	168,3	119,6	127,4	136,1
Kunststoffverarbeitende Industrie[8]	568	624	687	46,6	53,8	61,4	38,3	44,2	50,1
Ledererzeugende Industrie	273	268	263	37,1	37,7	37,5	32,4	32,9	32,5
Lederverarbeitende Industrie	670	677	662	40,1	42,1	39,8	34,5	36,2	33,8
Schuhindustrie	742	723	722	102,6	106,4	105,9	91,3	94,6	93,5
Textilindustrie	4 489	4 443	4 389	641,0	648,0	618,8	556,6	560,7	529,9
Bekleidungsindustrie	3 673	3 769	3 851	299,5	317,3	313,8	260,9	276,1	271,1
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten[9]	315	.	.	28,0	.	.	24,4	.	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**7 125**	**6 954**	**6 899**	**441,6**	**458,0**	**466,7**	**343,9**	**356,0**	**360,5**
Ernährungsindustrie	6 599	6 545	6 441	373,2	393,3	403,7	282,8	298,1	304,3
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2]	2 174	2 127	2 056	44,4	45,6	45,9	30,3	31,0	30,9
Brauereien und Mälzereien	890	894	902	61,9	66,3	69,8	47,6	51,2	54,1
Tabakverarbeitende Industrie	526	409	458	68,4	64,8	63,0	61,0	58,0	56,2
Gesamte Industrie	**52 884**	**52 609**	**52 257**	**6 991,0**	**7 221,1**	**7 272,7**	**5 819,8**	**5 984,3**	**5 978,7**
Gesamte Industrie nach Ländern									
Schleswig-Holstein	1 599	1 581	1 541	157,8	164,2	163,6	132,3	137,3	135,6
Hamburg	1 571	1 548	1 520	209,5	218,4	223,5	165,2	171,3	173,0
Niedersachsen	4 594	4 579	4 482	615,3	638,7	644,8	515,6	533,9	535,2
Bremen	486	477	475	95,9	102,8	105,3	80,9	86,4	87,0
Nordrhein-Westfalen	16 334	16 218	16 136	2 734,6	2 816,6	2 810,6	2 304,7	2 364,0	2 340,0
Hessen	4 576	4 532	4 520	568,2	587,6	596,3	456,0	469,0	471,9
Rheinland-Pfalz	3 093	3 046	2 933	328,3	337,6	336,1	271,7	277,9	274,1
Baden-Württemberg	9 925	9 933	10 073	1 249,5	1 287,7	1 313,4	1 037,5	1 062,4	1 076,0
Bayern	10 704	10 695	10 553	1 031,9	1 067,4	1 079,1	856,0	882,1	885,8
Bundesgebiet	**52 884**	**52 609**	**52 257**	**6 991,0**	**7 221,1**	**7 272,7**	**5 819,8**	**5 984,3**	**5 978,7**
Berlin (West)	3 033	3 026	3 055	261,0	272,6	281,0	199,0	207,9	214,1

Anmerkungen s. S. 172.

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1958 nach der Stellung im Betrieb

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Land	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen						
	Inhaber und Angestellte		Arbeiter (ohne gewerbl. Lehrlinge)		Gewerbliche Lehrlinge	Beschäftigte	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich
Bundesgebiet nach Industriegruppen							
Bergbau	**63 651**	**6 666**	**566 892**	**8 690**	**28 925**	**659 469**	**15 358**
Kohlenbergbau[10])	52 903	5 040	501 639	6 395	26 665	581 208	11 435
Eisenerzbergbau	2 469	278	20 350	325	856	23 675	603
Metallerzbergbau	827	95	5 689	81	220	6 735	176
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	2 950	363	19 675	407	766	23 392	770
Erdöl- und Erdgasgewinnung	3 589	682	9 975	314	320	13 883	996
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	913	208	9 564	1 168	98	10 576	1 378
Verarbeitende Industrie	**1 230 455**	**406 462**	**5 117 560**	**1 648 286**	**265 280**	**6 613 276**	**2 075 940**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**295 163**	**86 222**	**1 223 685**	**155 117**	**35 799**	**1 554 644**	**242 051**
Industrie der Steine und Erden	32 386	8 085	207 510	7 760	2 805	242 703	15 862
Eisenschaffende Industrie	39 372	7 992	216 630	5 815	7 794	263 796	13 903
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	19 251	4 766	133 424	5 774	7 697	160 371	10 560
Ziehereien und Kaltwalzwerke	11 788	3 612	62 596	7 910	1 585	75 968	11 528
NE-Metallindustrie	14 192	4 405	60 169	5 662	1 963	76 324	10 101
Metallgießereien	4 221	1 351	25 288	3 672	1 443	30 952	5 025
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteer-destillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	6 487	1 476	17 060	824	714	24 259	2 311
Kohlenwertstoffindustrie[11])	1 327	266	4 326	184	182	5 835	453
Chemische Industrie	123 842	41 778	282 738	70 061	8 774	415 355	112 332
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2])	13 504	3 153	70 699	8 349	569	84 773	11 505
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	10 908	3 114	64 565	9 884	1 360	76 832	13 006
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	17 885	6 224	78 680	29 222	913	97 476	35 465
Investitionsgüterindustrien	**553 285**	**172 895**	**1 969 038**	**434 052**	**171 609**	**2 693 923**	**607 897**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	38 900	8 768	130 121	3 129	12 477	181 495	11 919
Maschinenbau	193 508	55 221	562 288	51 786	82 768	838 564	107 255
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	55 187	15 776	268 469	24 821	13 310	336 968	40 648
Schiffbau	11 900	2 362	80 844	1 124	8 987	101 729	3 501
Elektrotechnische Industrie	145 506	50 156	428 438	180 928	25 556	599 500	231 299
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	26 194	10 278	107 940	49 347	8 199	142 330	59 884
Stahlverformung	19 601	6 575	101 725	22 923	5 320	126 646	29 515
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	62 489	23 759	289 213	99 994	14 992	366 691	123 876
Verbrauchsgüterindustrien	**275 640**	**108 723**	**1 571 089**	**887 530**	**52 517**	**1 899 243**	**1 015 449**
Feinkeramische Industrie	10 988	3 755	73 901	37 379	1 492	86 378	41 243
Glasindustrie	9 796	3 251	70 926	20 763	1 645	82 366	24 049
Holzverarbeitende Industrie	29 842	10 071	184 748	45 533	4 085	218 675	55 657
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[3])	9 296	4 242	48 350	27 484	2 427	60 076	32 225
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	15 934	6 632	80 457	52 606	1 411	97 801	59 408
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	32 554	12 359	124 646	43 273	12 442	169 643	55 988
Kunststoffverarbeitende Industrie	12 968	5 363	57 636	27 450	1 236	71 840	32 828
Ledererzeugende Industrie	3 897	1 121	25 225	6 435	378	29 499	7 560
Lederverarbeitende Industrie	6 203	2 839	33 662	23 317	1 343	41 208	26 515
Schuhindustrie	12 553	4 892	94 206	56 655	1 589	108 348	62 599
Textilindustrie	89 035	32 095	518 279	317 611	10 450	617 764	352 857
Bekleidungsindustrie	42 574	22 103	259 053	229 024	14 019	315 645	264 520
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**106 367**	**38 622**	**353 748**	**171 587**	**5 355**	**465 466**	**210 543**
Ernährungsindustrie	99 605	36 144	298 064	124 278	5 180	402 844	160 597
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2])	14 827	4 858	29 006	9 578	1 231	45 063	14 466
Brauereien und Mälzereien	15 634	3 504	50 927	4 966	2 321	68 883	8 473
Tabakverarbeitende Industrie	6 762	2 478	55 684	47 309	175	62 622	49 946
Gesamte Industrie	**1 294 106**	**413 128**	**5 684 452**	**1 656 976**	**294 205**	**7 272 745**	**2 091 298**
Gesamte Industrie nach Ländern							
Schleswig-Holstein	28 005	9 698	126 220	38 693	9 361	163 585	49 247
Hamburg	50 493	19 143	162 123	48 426	10 904	223 519	68 077
Niedersachsen	109 646	34 273	509 621	135 286	25 576	644 844	171 715
Bremen	18 219	5 704	81 829	17 590	5 217	105 265	23 461
Nordrhein-Westfalen	470 638	134 903	2 224 468	468 111	115 529	2 810 635	611 207
Hessen	124 376	40 012	446 203	131 459	25 715	596 293	173 602
Rheinland-Pfalz	61 964	17 989	261 902	76 329	12 239	336 105	95 349
Baden-Württemberg	237 423	84 119	1 026 460	400 232	49 516	1 313 399	486 848
Bayern	193 335	67 282	845 616	340 847	40 145	1 079 095	411 787
Bundesgebiet	**1 294 106**	**413 128**	**5 684 452**	**1 656 976**	**294 205**	**7 272 745**	**2 091 298**
Berlin (West)	66 914	27 576	202 806	82 569	11 245	280 969	111 459

Anmerkungen s. S. 172.

4. Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1958

(Betriebe mit 10 und

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe	Aufgegliedert							
		Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
	Bergbau	**1 640**	*0,2*	. [14])	.[14])	**55 137**	*8,4*	. [14])	.[14])
2111/14	Kohlenbergbau[10])	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	9 289	*1,6*	. [14])	.[14])
2130	Eisenerzbergbau	—	—	—	—	11 275	*47,6*	—	—
2140	Metallerzbergbau	—	—	—	—	. [14])	.[14])	—	—
2150	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	—	—	—	—	13 249	*56,6*	—	—
2160	Erdöl- und Erdgasgewinnung	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	11 834	*85,2*	—	—
2170/80	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	230	*2,3*	—	—	. [14])	.[14])	—	—
	Verarbeitende Industrie	**161 951**	*2,4*	. [14])	.[14])	**589 712**	*8,9*	. [14])	.[14])
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**27 302**	*1,8*	. [14])	.[14])	**147 908**	*9,5*	. [14])	.[14])
25	Industrie der Steine und Erden	7 859	*3,2*	2 742	*1,1*	29 573	*12,2*	2 172	*0,9*
27	Eisenschaffende Industrie	. [14])	.[14])	—	—	19 774	7,5	. [14])	.[14])
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	3 503	*2,2*	1 165	*0,7*	11 964	*7,5*	1 177	*0,7*
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	3 066	*4,0*	164	*0,2*
28	NE-Metallindustrie	848	*1,1*	2 941	*3,9*	10 417	*13,6*	—	—
2950	Metallgießereien	624	*2,0*	960	*3,1*	2 972	*9,6*	76	*0,2*
2210/30	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	. [14])	.[14])	7 330	*30,2*	3 232	*13,3*	. [14])	.[14])
2250	Kohlenwertstoffindustrie[11])	. [14])	.[14])	. [14])	. [14])	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])
40	Chemische Industrie	5 456	*1,3*	15 926	*3,8*	23 251	*5,6*	1 187	*0,3*
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	2 099	*2,5*	1 369	*1,6*	11 980	*14,1*	1 168	*1,4*
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	. [14])	.[14])	. [14])	. [14])	7 264	*9,5*	—	—
59	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	1 688	*1,7*	12 897	*13,2*	24 211	*24,8*	201	*0,2*
	Investitionsgüterindustrien	**72 475**	*2,7*	**111 037**	*4,1*	**234 903**	*8,7*	**64 094**	*2,4*
31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	3 397	*1,9*	8 246	*4,5*	14 797	*8,2*	2 477	*1,4*
32	Maschinenbau	20 646	*2,5*	28 305	*3,4*	69 782	*8,3*	12 025	*1,4*
33/35	Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	1 204	*0,4*	5 365	*1,6*	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])
34	Schiffbau	27 529	*27,1*	33 768	*33,2*	11 348	*11,2*	19 313	*19,0*
36	Elektrotechnische Industrie	9 728	*1,6*	23 411	*3,9*	42 708	*7,1*	7 050	*1,2*
37	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	4 382	*3,1*	3 096	*2,2*	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])
3020	Stahlverformung	340	*0,3*	1 048	*0,8*	5 338	*4,2*	67	*0,1*
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 249	*1,4*	7 798	*2,1*	19 563	*5,3*	3 009	*0,8*
	Verbrauchsgüterindustrien	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	**149 519**	*7,9*	. [14])	.[14])
51	Feinkeramische Industrie	2 658	*3,1*	. [14])	.[14])	4 844	*5,6*	. [14])	.[14])
52	Glasindustrie	771	*0,9*	604	*0,7*	7 515	*9,1*	—	—
54	Holzverarbeitende Industrie	3 577	*1,6*	2 425	*1,1*	25 791	*11,8*	1 972	*0,9*
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	102	*0,2*	. [14])	.[14])	1 096	*1,8*	. [14])	.[14])
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	2 478	*2,5*	4 904	*5,0*	9 331	*9,5*	177	*0,2*
57	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 055	*3,6*	10 842	*6,4*	15 579	*9,2*	2 559	*1,5*
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	375	*0,5*	1 946	*2,7*	7 545	*10,5*	153	*0,2*
61	Ledererzeugende Industrie	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	1 278	*4,3*	—	—
6210	Lederverarbeitende Industrie	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	2 077	*5,0*	. [14])	.[14])
6250	Schuhindustrie	. [14])	.[14])	. [14])	.[14])	4 130	*3,8*	—	—
63	Textilindustrie	10 323	*1,7*	4 693	*0,8*	42 038	*6,8*	6 863	*1,1*
64	Bekleidungsindustrie	6 930	*2,2*	6 036	*1,9*	28 295	*9,0*	1 946	*0,6*
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	. [14])	.[14])	**33 479**	*7,2*	**57 382**	*12,3*	. [14])	.[14])
68	Ernährungsindustrie	23 185	*5,8*	29 700	*7,4*	54 801	*13,6*	14 116	*3,5*
6831/35	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 141[13])	7,0	789	1,8	6 170	13,7	290	0,6
6871/72	Brauereien und Mälzereien	825	*1,2*	2 394	*3,5*	3 844	*5,6*	1 823	*2,6*
69	Tabakverarbeitende Industrie	. [14])	.[14])	3 779	*6,0*	2 581	*4,1*	. [14])	.[14])
	Gesamte Industrie	**163 585**	*2,2*	**223 519**	*3,1*	**644 844**	*8,9*	**105 265**	*1,4*

[1]) 1956 einschl., von 1957 an ohne Herstellung von gußeisernen Öfen und Herden. — [2]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als
bändern und sonstigen bespielten Tonträgern (in allen Jahren jedoch einschl. elektrischer Plattenspieler). — [4]) 1956 ohne, von 1957 an einschl.
bespielten und unbespielten Magnettonbändern und sonstigen bespielten Tonträgern (in allen Jahren jedoch ohne elektrische Plattenspieler). —
bedruckten Tüten und Beuteln. — [7]) 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von Faltschachteln und Weichpackungen; 1956 einschl., von
bändern. — [8]) Von 1957 an nicht mehr erfaßt. — [10]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen
auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [13]) Auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [14]) Aus Gründen der Geheimhaltung

Gebietsstand vgl. S. 169.

nach Industriegruppen und Ländern

mehr Beschäftigten)

nach beteiligten Industriegruppen

Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)		Berlin (West)[12]	Nr. der Industrie-gruppe
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	
563 468	*85,4*	**15 122**	*2,3*	**5 229**	*0,8*	**3 652**	*0,6*	**14 797**	*2,2*	**659 469**	*100*	—	
556 102	*95,7*	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	9 880	*1,7*	581 208	*100*	—	2111/14
2 336	*9,9*	2 972	*12,6*	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	2 372	*10,0*	23 675	*100*	—	2130
3 544	*52,6*	—	—	586	*8,7*	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	6 735	*100*	—	2140
. [14]	.[14]	6 602	*28,2*	. [14]	.[14]	2 288	*9,8*	. [14]	.[14]	23 392	*100*	—	2150
. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	126	*0,9*	. [14]	.[14]	13 883	*100*	—	2160
. [14]	.[14]	253	*2,4*	. [14]	.[14]	485	*4,6*	1 771	*16,7*	10 576	*100*	—	2170/80
2 247 174	*34,0*	**581 176**	*8,8*	**330 887**	*5,0*	**1 309 749**	*19,8*	**1 064 301**	*16,1*	**6 613 276**	*100*	**280 969**	
697 600	*44,9*	**151 077**	*9,7*	**128 748**	*8,3*	**171 255**	*11,0*	**175 372**	*11,3*	**1 554 644**	*100*	**25 721**	
63 082	*26,0*	23 633	*9,7*	30 375	*12,5*	32 988	*13,6*	50 280	*20,7*	242 703	*100*	4 235	25
218 965	*83,0*	. [14]	.[14]	9 194	*3,5*	1 061	*0,4*	8 170	*3,1*	263 796	*100*	. [14]	27
76 514	*47,7*	20 669	*12,9*	9 170	*5,7*	23 649	*14,7*	12 560	*7,8*	160 371	*100*	. [14]	2910
57 998	*76,3*	3 142	*4,1*	3 992	*5,3*	4 406	*5,8*	2 690	*3,5*	75 968	*100*	259	3010
35 650	*46,7*	5 474	*7,2*	683	*0,9*	11 150	*14,6*	9 159	*12,0*	76 324	*100*	2 301	28
10 729	*34,7*	2 149	*6,9*	559	*1,8*	8 266	*26,7*	4 617	*14,9*	30 952	*100*	2 436	2950
9 366	*38,6*	602	*2,5*	. [14]	.[14]	545	*2,2*	. [14]	.[14]	24 259	*100*	. [14]	2210/30
4 255	*72,9*	. [14]	.[14]	. [14]	.[14]	416	*7,1*	. [14]	.[14]	5 835	*100*	. [14]	2250
165 029	*39,7*	62 196	*15,0*	57 933	*13,9*	41 712	*10,0*	42 666	*10,3*	415 355	*100*	10 459	40
17 961	*21,2*	6 756	*8,0*	7 504	*8,9*	15 386	*18,1*	20 550[13]	*24,2*	84 773	*100*	166	53
21 557	*28,1*	4 930	*6,4*	4 939	*6,4*	19 162	*24,9*	16 342	*21,3*	76 832	*100*	. [14]	55
16 494	*16,9*	17 900	*18,4*	3 926	*4,0*	12 514	*12,8*	7 645	*7,8*	97 476	*100*	1 518	59
855 214	*31,7*	**253 424**	*9,4*	**72 123**	*2,7*	**622 926**	*23,1*	**407 744**	*15,1*	**2 693 923**	*100*	**172 858**	
96 476	*53,2*	16 860	*9,3*	5 774	*3,2*	16 503	*9,1*	16 969	*9,3*	181 495	*100*	15 455	31
281 807	*33,6*	76 575	*9,1*	32 899	*3,9*	195 688	*23,3*	120 838	*14,4*	838 564	*100*	35 324	32
52 612	*15,6*	45 113	*13,4*	5 048	*1,5*	99 630	*29,6*	48 241	*14,3*	336 968	*100*	5 799	33/35
4 941	*4,9*	781	*0,8*	1 432	*1,4*	1 298	*1,3*	1 320	*1,3*	101 729	*100*	797	34
151 116	*25,2*	59 126	*9,9*	11 619	*1,9*	148 552	*24,8*	146 191	*24,4*	599 500	*100*	97 758	36
9 459	*6,6*	17 235	*12,1*	2 080	*1,5*	68 446	*48,1*	25 874	*18,2*	142 330	*100*	6 880	37
79 552	*62,8*	5 981	*4,7*	1 510	*1,2*	22 406	*17,7*	10 404	*8,2*	126 646	*100*	3 030	3020
179 251	*48,9*	31 753	*8,7*	11 761	*3,2*	70 403	*19,2*	37 907	*10,3*	366 691	*100*	7 815	38
567 977	*29,9*	**142 166**	*7,5*	**108 970**	*5,7*	**437 779**	*23,1*	**406 855**	*21,4*	**1 899 243**	*100*	**60 504**	
10 972	*12,7*	4 412	*5,1*	8 677	*10,0*	4 634	*5,4*	47 669	*55,2*	86 378	*100*	879	51
34 128	*41,4*	5 058	*6,1*	5 235	*6,4*	7 448	*9,0*	21 608	*26,2*	82 366	*100*	2 118	52
62 998	*28,8*	15 791	*7,2*	10 231	*4,7*	51 858	*23,7*	44 034	*20,1*	218 675	*100*	4 380	54
2 893	*4,8*	2 159	*3,6*	4 578[13]	*7,6*	31 216	*52,0*	17 542	*29,2*	60 076	*100*	1 199	39
30 464	*31,1*	6 856	*7,0*	5 325	*5,4*	23 793	*24,3*	14 475	*14,8*	97 801	*100*	5 693	56
45 834	*27,0*	18 991	*11,2*	6 416	*3,8*	31 455	*18,5*	31 912	*18,8*	169 643	*100*	11 896	57
21 371	*29,7*	7 632	*10,6*	5 557	*7,7*	14 236	*19,8*	13 023	*18,1*	71 840	*100*	3 168	58
4 079	*13,8*	3 708	*12,6*	3 358	*11,4*	11 860	*40,2*	2 368	*8,0*	29 499	*100*	101	61
6 093	*14,8*	12 905	*31,3*	3 980	*9,7*	7 386	*17,9*	8 350	*20,3*	41 208	*100*	1 292	6210
15 704	*14,5*	10 483	*9,7*	32 493	*30,0*	27 853	*25,7*	16 359	*15,1*	108 348	*100*	764	6250
227 774	*36,9*	27 525	*4,5*	13 345	*2,2*	170 713	*27,6*	114 489	*18,5*	617 764	*100*	5 719	63
105 667	*33,5*	26 646	*8,4*	9 775	*3,1*	55 327	*17,5*	75 026	*23,8*	315 645	*100*	23 295	64
126 383	*27,2*	**34 509**	*7,4*	**21 046**	*4,5*	**77 789**	*16,7*	**74 330**	*16,0*	**465 466**	*100*	**21 886**	
113 256	*28,1*	28 176	*7,0*	18 575	*4,6*	52 369	*13,0*	68 672	*17,0*	402 844	*100*	19 925	68
7 685	*17,1*	4 613[13]	*10,2*	1 763[13]	*3,9*	5 784	*12,8*	14 829[13]	*32,9*	45 063	*100*	. [14]	6831/35
17 528	*25,4*	4 248	*6,2*	5 126	*7,4*	10 798	*15,7*	22 296	*32,4*	68 883	*100*	. [14]	6871/72
13 127	*21,0*	6 333	*10,1*	2 471	*3,9*	25 420	*40,6*	5 658	*9,0*	62 622	*100*	1 961	69
2 810 635	*38,6*	**596 293**	*8,2*	**336 105**	*4,6*	**1 313 399**	*18,1*	**1 079 095**	*14,8*	**7 272 745**	*100*	**280 969**	

10 Beschäftigten. — [3]) 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von Sprechmaschinen, bespielten Schallplatten, bespielten Magnetton-Herstellung von gußeisernen Öfen und Herden. — [5]) 1956 einschl., von 1957 an ohne Herstellung von Sprechmaschinen, bespielten Schallplatten, [6]) 1956 einschl., von 1957 an ohne Herstellung von Faltschachteln und Weichpackungen; 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von 1957 an ohne Herstellung von bedruckten Tüten und Beuteln. — [8]) 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von unbespielten Magnettonsind. — [11]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [12]) In einigen Industriegruppen betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

5. Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter 1956 bis 1958 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								
	Geleistete Arbeiterstunden			Lohnsumme			Gehaltsumme		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Mill.			Mill. DM					
Bundesgebiet nach Industriegruppen									
Bergbau	1 218	1 188	1 134	3 327	3 560	3 654	623	680	721
Kohlenbergbau	1 061	1 032	995	2 985	3 191	3 297	532	579	617
Eisenerzbergbau	44	45	43	100	111	114	21	23	26
Metallerzbergbau	19	17	12	45	45	33	8	9	7
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	46	44	43	103	109	116	28	31	34
Erdöl- und Erdgasgewinnung	25	26	21	51	58	50	29	33	32
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	24	24	21	43	47	44	5	6	6
Verarbeitende Industrie	11 734	11 436	11 242	22 314	23 844	25 306	7 544	8 345	9 296
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	2 809	2 714	2 624	6 221	6 618	6 889	2 101	2 305	2 533
Industrie der Steine und Erden	548	516	475	1 109	1 138	1 138	186	205	218
Eisenschaffende Industrie	544	535	516	1 453	1 622	1 658	357	401	434
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien[1]	276	256	231	631	637	607	134	142	149
Ziehereien und Kaltwalzwerke	126	122	123	271	286	308	72	77	88
NE-Metallindustrie	136	130	129	302	313	335	95	101	114
Metallgießereien	41	38	39	83	84	92	20	22	23
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	42	40	44	102	109	127	53	59	70
Kohlenwertstoffindustrie	10	9	9	21	22	23	11	12	13
Chemische Industrie	603	598	599	1 323	1 420	1 558	905	999	1 112
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2]	174	165	151	289	302	299	60	64	67
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	159	157	158	312	338	365	91	99	108
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	152	148	151	324	347	379	117	125	138
Investitionsgüterindustrien	4 557	4 478	4 545	9 080	9 652	10 446	3 414	3 790	4 282
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	328	323	315	685	729	756	262	285	310
Maschinenbau	1 435	1 392	1 388	2 904	3 039	3 214	1 191	1 318	1 484
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	557	552	579	1 290	1 391	1 559	368	408	459
Schiffbau	202	208	207	437	489	520	80	92	107
Elektrotechnische Industrie[3]	902	909	972	1 678	1 815	2 072	912	1 027	1 186
Feinmech. und optische sowie Uhrenindustrie	252	239	232	448	456	475	154	164	183
Stahlverformung	224	214	215	441	460	492	110	121	135
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4]	656	642	637	1 196	1 273	1 359	338	375	419
Verbrauchsgüterindustrien	3 560	3 430	3 272	5 711	6 117	6 401	1 449	1 591	1 746
Feinkeramische Industrie	169	158	153	290	294	305	66	70	77
Glasindustrie	158	155	155	287	308	343	57	64	71
Holzverarbeitende Industrie	439	422	409	735	792	836	133	151	168
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[2][5]	117	108	104	178	180	189	44	43	48
Papier und Pappe verarbeitende Industrie[6]	174	173	167	252	280	294	88	97	102
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie[7]	280	281	296	557	628	710	178	201	226
Kunststoffverarbeitende Industrie[8]	85	93	104	141	167	201	51	61	76
Ledererzeugende Industrie	71	70	66	134	143	149	33	35	38
Lederverarbeitende Industrie	77	78	71	105	116	116	24	27	30
Schuhindustrie	190	191	179	308	346	352	62	69	77
Textilindustrie	1 199	1 148	1 041	1 919	2 034	2 033	523	571	612
Bekleidungsindustrie	547	553	527	733	830	872	175	202	221
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten[9]	55	.	.	72	.	.	15	.	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	807	813	801	1 303	1 457	1 570	580	659	735
Ernährungsindustrie	686	698	691	1 144	1 291	1 398	538	616	689
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2]	84	85	82	127	140	146	77	91	102
Brauereien und Mälzereien	117	122	124	236	273	302	111	124	137
Tabakverarbeitende Industrie	122	115	111	158	166	172	42	44	47
Gesamte Industrie	12 952	12 624	12 377	25 641	27 404	28 960	8 167	9 026	10 017
Gesamte Industrie nach Ländern									
Schleswig-Holstein	295	294	293	534	581	638	156	173	197
Hamburg	375	364	364	763	820	887	301	339	386
Niedersachsen	1 163	1 145	1 130	2 237	2 418	2 583	665	738	819
Bremen	182	184	183	382	420	449	102	118	139
Nordrhein-Westfalen	5 128	4 958	4 785	11 265	12 029	12 526	3 265	3 588	3 937
Hessen	1 008	987	980	1 928	2 045	2 173	783	865	957
Rheinland-Pfalz	603	589	563	1 132	1 211	1 252	395	435	478
Baden-Württemberg	2 281	2 217	2 216	4 163	4 405	4 764	1 413	1 569	1 762
Bayern	1 917	1 887	1 864	3 237	3 475	3 688	1 086	1 200	1 341
Bundesgebiet	12 952	12 624	12 377	25 641	27 404	28 960	8 167	9 026	10 017
Berlin (West)	429	414	418	779	836	911	371	409	454

Anmerkungen s. S. 172.

Gebietsstand vgl. S. 169.

6. Umsatz 1956 bis 1958 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Mill. DM

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe						Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Umsatz						Umsatz insgesamt		
	insgesamt			darunter Auslandsumsatz					
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bundesgebiet nach Industriegruppen									
Bergbau	**9 452**	**10 186**	**9 577**	**1 813**	**1 893**	**1 820**	**9 063**	**9 744**	**9 236**
Kohlenbergbau	7 867	8 316	7 791	1 594	1 697	1 622	7 556	7 973	7 406
Eisenerzbergbau	304	346	341	8	10	9	378	425	410
Metallerzbergbau	121	105	68	3	2	1	97	85	62
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	513	526	559	177	154	160	509	519	530
Erdöl- und Erdgasgewinnung	539	781	707	—	—	—	410	624	709
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	108	111	111	30	29	28	113	118	117
Verarbeitende Industrie	**176 194**	**189 365**	**195 493**	**24 263**	**28 492**	**29 048**	**176 583**	**189 807**	**195 834**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**56 417**	**59 639**	**59 990**	**7 823**	**9 122**	**8 804**	**56 451**	**59 542**	**59 663**
Industrie der Steine und Erden	5 190	5 454	5 685	237	277	244	5 260	5 514	5 751
Eisenschaffende Industrie	15 040	15 892	14 556	2 365	2 953	2 588	13 595	14 517	13 217
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien[1]	3 105	3 054	2 835	207	252	213	3 149	2 993	2 889
Ziehereien und Kaltwalzwerke	2 611	2 770	2 931	430	496	431	3 302	3 501	3 519
NE-Metallindustrie	3 779	3 467	3 281	564	539	489	4 040	3 710	3 519
Metallgießereien	513	481	479	22	20	17	568	530	542
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	3 366	3 658	4 425	284	189	293	3 481	3 754	4 380
Kohlenwertstoffindustrie	307	338	341	29	38	54	772	821	816
Chemische Industrie	14 614	16 360	17 275	3 124	3 745	3 881	14 661	16 365	17 236
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2]	2 417	2 422	2 321	95	120	97	2 358	2 339	2 237
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	3 097	3 272	3 255	186	192	200	2 844	3 020	2 955
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	2 380	2 470	2 608	280	303	297	2 420	2 479	2 601
Investitionsgüterindustrien	**55 471**	**60 634**	**65 253**	**13 440**	**16 159**	**17 110**	**55 400**	**60 596**	**65 239**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	3 811	4 439	4 403	464	726	738	3 593	4 132	4 067
Maschinenbau	16 803	18 154	19 007	4 799	5 673	5 735	16 870	18 536	19 500
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	9 409	10 144	11 689	2 838	3 417	4 223	9 674	10 248	11 802
Schiffbau	2 123	2 464	2 656	1 102	1 368	1 404	2 044	2 335	2 546
Elektrotechnische Industrie[3]	11 744	13 066	14 595	2 068	2 568	2 726	11 479	12 781	14 282
Feinmech. und optische sowie Uhrenindustrie	1 986	2 068	2 066	747	791	746	1 948	2 091	2 108
Stahlverformung	2 748	2 903	2 944	301	337	304	2 990	3 081	3 108
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4]	6 848	7 396	7 892	1 120	1 279	1 232	6 804	7 392	7 825
Verbrauchsgüterindustrien	**36 282**	**39 032**	**38 726**	**2 614**	**2 784**	**2 662**	**36 764**	**39 620**	**39 422**
Feinkeramische Industrie	1 124	1 139	1 170	219	227	226	1 149	1 183	1 207
Glasindustrie	1 311	1 422	1 621	220	228	240	1 306	1 420	1 613
Holzverarbeitende Industrie	3 805	4 073	4 290	132	147	156	3 815	4 074	4 283
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[2][5]	976	954	975	350	345	323	1 016	980	1 004
Papier und Pappe verarbeitende Industrie[6]	2 070	2 256	2 324	68	72	75	2 277	2 408	2 578
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie[7]	2 550	2 887	3 253	23	29	32	2 626	2 998	3 313
Kunststoffverarbeitende Industrie[8]	921	1 181	1 454	134	164	171	1 172	1 581	1 949
Ledererzeugende Industrie	1 073	1 190	1 131	132	150	155	898	1 007	950
Lederverarbeitende Industrie	667	743	733	84	90	87	693	765	751
Schuhindustrie	1 713	1 901	1 823	33	32	30	1 733	1 919	1 841
Textilindustrie	14 458	15 386	14 128	1 112	1 180	1 052	14 388	15 298	14 041
Bekleidungsindustrie	5 368	5 901	5 825	107	120	113	5 446	5 989	5 892
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten[9]	246	.	.	0	.	.	244	.	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**28 023**	**30 060**	**31 523**	**385**	**427**	**472**	**27 967**	**30 049**	**31 511**
Ernährungsindustrie	23 376	25 223	26 597	379	422	463	23 368	25 232	26 604
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2]	4 228	4 517	4 532	15	16	16	4 111	4 402	4 573
Brauereien und Mälzereien	2 940	3 407	3 628	62	70	75	2 913	3 370	3 588
Tabakverarbeitende Industrie	4 648	4 837	4 927	6	6	9	4 599	4 817	4 906
Gesamte Industrie	**185 646**	**199 551**	**205 069**	**26 076**	**30 385**	**30 868**	**185 646**	**199 551**	**205 069**
Gesamte Industrie nach Ländern									
Schleswig-Holstein	4 840	5 363	5 744	627	766	782	4 840	5 363	5 744
Hamburg	9 313	9 861	10 632	1 195	1 264	1 379	9 313	9 861	10 632
Niedersachsen	18 543	19 340	20 508	2 547	2 913	3 235	18 543	19 340	20 508
Bremen	3 387	3 699	3 981	688	831	880	3 387	3 699	3 981
Nordrhein-Westfalen	75 215	80 926	80 086	10 470	12 284	11 765	75 215	80 926	80 086
Hessen	13 744	14 800	15 733	2 498	2 843	3 009	13 744	14 800	15 733
Rheinland-Pfalz	8 333	9 246	9 469	1 199	1 455	1 506	8 333	9 246	9 469
Baden-Württemberg	29 228	31 449	33 107	4 062	4 694	4 982	29 228	31 449	33 107
Bayern	23 042	24 866	25 809	2 789	3 336	3 331	23 042	24 866	25 809
Bundesgebiet	**185 646**	**199 551**	**205 069**	**26 076**	**30 385**	**30 868**	**185 646**	**199 551**	**205 069**
Berlin (West)	5 883	6 497	5 979	606	722	705	5 883	6 497	5 979

Anmerkungen s. S. 172.

7. Umsatz je Beschäftigten, Lohn- und Gehaltsumme in vH des Umsatzes, Exportquote 1956 bis 1958

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								
	Umsatz je Beschäftigten			Anteil der Lohn- und Gehaltsumme am Umsatz			Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	DM			vH					
Bundesgebiet nach Industriegruppen									
Bergbau	**14 478**	**15 252**	**14 586**	*41,8*	*41,6*	*45,7*	*19,2*	*18,6*	*19,0*
Kohlenbergbau	13 771	14 245	13 454	*44,7*	*45,3*	*50,2*	*20,3*	*20,4*	*20,8*
Eisenerzbergbau	13 464	14 351	14 392	*39,9*	*38,7*	*40,9*	*2,7*	*3,0*	*2,7*
Metallerzbergbau	12 357	11 075	9 859	*44,3*	*50,9*	*58,8*	*2,2*	*2,2*	*1,5*
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	21 421	21 987	23 663	*25,5*	*26,5*	*26,8*	*34,6*	*29,2*	*28,7*
Erdöl- und Erdgasgewinnung	38 269	51 490	54 353	*14,8*	*11,6*	*11,6*	—	—	—
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	9 687	9 845	10 780	*44,5*	*47,2*	*45,1*	*27,8*	*26,1*	*25,2*
Verarbeitende Industrie	**27 799**	**28 896**	**29 548**	*16,9*	*17,0*	*17,7*	*13,8*	*15,0*	*14,9*
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**37 718**	**38 765**	**38 972**	*14,7*	*15,0*	*15,7*	*13,9*	*15,3*	*14,7*
Industrie der Steine und Erden	20 186	21 478	23 594	*24,9*	*24,6*	*23,8*	*4,6*	*5,1*	*4,3*
Eisenschaffende Industrie	55 046	54 062	48 905	*12,0*	*12,7*	*14,4*	*15,7*	*18,6*	*17,8*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien[1]	21 967	21 655	21 817	*24,6*	*25,5*	*26,7*	*6,7*	*8,2*	*7,5*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	40 070	41 079	42 394	*13,2*	*13,1*	*13,5*	*16,5*	*17,9*	*14,7*
NE-Metallindustrie	52 281	47 172	43 792	*10,5*	*12,0*	*13,7*	*14,9*	*15,5*	*14,9*
Metallgießereien	24 335	22 942	22 181	*20,1*	*22,0*	*24,1*	*4,3*	*4,1*	*3,6*
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	142 604	146 895	158 663	*4,6*	*4,6*	*4,5*	*8,4*	*5,2*	*6,6*
Kohlenwertstoffindustrie	60 397	65 728	66 171	*10,4*	*9,9*	*10,5*	*9,5*	*11,1*	*15,8*
Chemische Industrie	38 210	40 869	41 728	*15,2*	*14,8*	*15,5*	*21,4*	*22,9*	*22,5*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2]	27 360	27 993	28 299	*14,4*	*15,1*	*15,8*	*3,9*	*4,9*	*4,2*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	39 943	41 111	39 786	*13,0*	*13,4*	*14,5*	*6,0*	*5,9*	*6,1*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	26 859	27 088	27 565	*18,5*	*19,1*	*19,8*	*11,8*	*12,2*	*11,4*
Investitionsgüterindustrien	**21 996**	**22 879**	**23 970**	*22,5*	*22,2*	*22,6*	*24,2*	*26,6*	*26,2*
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	21 701	23 906	23 903	*24,8*	*22,8*	*24,2*	*12,2*	*16,4*	*16,8*
Maschinenbau	21 085	21 847	22 453	*24,4*	*24,0*	*24,7*	*28,6*	*31,2*	*30,2*
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	30 917	31 829	35 114	*17,6*	*17,7*	*17,3*	*30,2*	*33,7*	*36,1*
Schiffbau	20 714	22 044	24 056	*24,4*	*23,6*	*23,6*	*51,9*	*55,5*	*52,9*
Elektrotechnische Industrie[3]	21 883	22 602	23 507	*22,1*	*21,8*	*22,3*	*17,6*	*19,7*	*18,7*
Feinmech. und optische sowie Uhrenindustrie	14 171	14 652	14 784	*30,3*	*30,0*	*31,9*	*37,6*	*38,3*	*36,1*
Stahlverformung	23 617	24 380	24 393	*20,1*	*20,0*	*21,3*	*11,0*	*11,6*	*10,3*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4]	19 602	20 276	21 508	*22,4*	*22,3*	*22,5*	*16,4*	*17,3*	*15,6*
Verbrauchsgüterindustrien	**19 310**	**20 473**	**20 513**	*19,7*	*19,7*	*21,0*	*7,2*	*7,1*	*6,9*
Feinkeramische Industrie	12 924	13 256	13 723	*31,7*	*31,9*	*32,7*	*19,5*	*19,9*	*19,3*
Glasindustrie	16 916	17 887	19 716	*26,2*	*26,1*	*25,5*	*16,8*	*16,0*	*14,8*
Holzverarbeitende Industrie	17 433	18 319	19 348	*22,8*	*23,2*	*23,4*	*3,5*	*3,6*	*3,6*
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[2,5]	15 923	15 976	16 525	*22,8*	*23,4*	*24,3*	*35,9*	*36,1*	*33,1*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie[6]	22 682	23 531	24 662	*16,4*	*16,7*	*17,0*	*3,3*	*3,2*	*3,2*
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie[7]	17 149	18 289	19 325	*28,8*	*28,7*	*28,8*	*0,9*	*1,0*	*1,0*
Kunststoffverarbeitende Industrie[8]	19 781	21 951	23 692	*20,8*	*19,3*	*19,0*	*14,5*	*13,9*	*11,8*
Ledererzeugende Industrie	28 921	31 567	30 178	*15,6*	*14,9*	*16,5*	*12,3*	*12,6*	*13,7*
Lederverarbeitende Industrie	16 627	17 632	18 393	*19,3*	*19,3*	*19,9*	*12,5*	*12,2*	*11,9*
Schuhindustrie	16 694	17 856	17 215	*21,6*	*21,8*	*23,6*	*1,9*	*1,7*	*1,7*
Textilindustrie	22 556	23 745	22 833	*16,9*	*16,9*	*18,7*	*7,7*	*7,7*	*7,4*
Bekleidungsindustrie	17 923	18 600	18 562	*16,9*	*17,5*	*18,8*	*2,0*	*2,0*	*1,9*
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten[9]	8 766	.	.	*35,5*	.	.	*0,2*	.	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**63 465**	**65 627**	**67 547**	*6,7*	*7,0*	*7,3*	*1,4*	*1,4*	*1,5*
Ernährungsindustrie	62 641	64 133	65 883	*7,2*	*7,6*	*7,8*	*1,6*	*1,7*	*1,7*
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2]	95 250	99 045	98 790	*4,8*	*5,1*	*5,5*	*0,3*	*0,4*	*0,4*
Brauereien und Mälzereien	47 483	51 375	51 969	*11,8*	*11,7*	*12,1*	*2,1*	*2,0*	*2,1*
Tabakverarbeitende Industrie	67 960	74 699	78 213	*4,3*	*4,3*	*4,4*	*0,1*	*0,1*	*0,2*
Gesamte Industrie	**26 555**	**27 635**	**28 200**	*18,2*	*18,3*	*19,0*	*14,0*	*15,2*	*15,1*
Gesamte Industrie nach Ländern									
Schleswig-Holstein	30 662	32 663	35 112	*14,3*	*14,1*	*14,5*	*13,0*	*14,3*	*13,6*
Hamburg	44 463	45 156	47 568	*11,4*	*11,8*	*12,0*	*12,8*	*12,8*	*13,0*
Niedersachsen	30 136	30 280	31 803	*15,6*	*16,3*	*16,6*	*13,7*	*15,1*	*15,8*
Bremen	35 335	35 983	37 820	*14,3*	*14,5*	*14,8*	*20,3*	*22,5*	*22,1*
Nordrhein-Westfalen	27 505	28 731	28 494	*19,3*	*19,3*	*20,6*	*13,9*	*15,2*	*14,7*
Hessen	24 190	25 185	26 385	*19,7*	*19,7*	*19,9*	*18,2*	*19,2*	*19,1*
Rheinland-Pfalz	25 381	27 389	28 171	*18,3*	*17,8*	*18,3*	*14,4*	*15,7*	*15,9*
Baden-Württemberg	23 391	24 422	25 207	*19,1*	*19,0*	*19,7*	*13,9*	*14,9*	*15,0*
Bayern	22 330	23 297	23 917	*18,8*	*18,8*	*19,5*	*12,1*	*13,4*	*12,9*
Bundesgebiet	**26 555**	**27 635**	**28 200**	*18,2*	*18,3*	*19,0*	*14,0*	*15,2*	*15,1*
Berlin (West)	22 536	23 829	21 280	*19,5*	*19,2*	*22,8*	*10,3*	*11,1*	*11,8*

Anmerkungen s. S. 172.
Gebietsstand vgl. S. 169.

8. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im September 1957 nach Industriegruppen*)

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe					
	Industriebetriebe insgesamt		darunter			
			Vertriebenenbetriebe[1])		Zugewandertenbetriebe[2])	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Bundesgebiet nach Industriegruppen						
Bergbau	906	676 828	9	176	3	142
Verarbeitende Industrie	91 320	6 861 820	6 615	234 499	3 766	233 055
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	23 559	1 616 704	1 139	26 902	572	20 828
Industrie der Steine und Erden	9 197	282 190	547	9 423	138	3 158
Eisenschaffende Industrie	135	300 084	—	—	—	—
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	598	142 537	22	1 778	12	3 942
Ziehereien und Kaltwalzwerke	635	69 245	34	923	24	472
NE-Metallindustrie	241	75 054	8	318	7	468
Metallgießereien	459	22 224	15	265	12	532
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	110	25 341	3	.[3])	2	.[3])
Kohlenwertstoffindustrie	19	5 230	—	—	—	—
Chemische Industrie	4 704	420 308	306	4 066	315	9 151
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 643	99 163	165	2 051	27	1 208
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	387	81 056	12	.[3])	8	.[3])
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	431	94 272	27	6 885	27	1 390
Investitionsgüterindustrien	20 144	2 732 711	922	49 794	964	97 673
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	1 243	189 769	63	4 092	27	3 903
Maschinenbau	5 177	847 782	214	16 358	287	28 973
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	754	326 723	34	3 157	22	7 335
Schiffbau	232	114 748	6	851	3	813
Elektrotechnische Industrie	2 688	600 202	196	12 836	222	33 999
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 435	145 256	66	3 721	127	10 365
Stahlverformung	2 111	124 888	76	1 622	50	1 358
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 504	383 343	267	7 157	226	10 927
darunter: Blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	1 585	112 641	92	2 747	72	3 561
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	1 592	99 726	95	2 161	63	4 296
Verbrauchsgüterindustrien	33 002	1 997 213	3 930	146 559	2 033	108 396
Feinkeramische Industrie	559	88 181	48	2 239	24	1 831
Glasindustrie	1 070	82 411	558	12 197	129	10 115
Holzverarbeitende Industrie	5 095	234 425	376	9 871	136	3 733
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	2 064	65 326	284	6 584	123	3 105
darunter: Kleinmusikinstrumentenindustrie	85	6 863	49	2 394	14	445
Schmuckwarenindustrie	782	23 817	158	2 542	9	98
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 752	101 467	169	4 700	128	5 987
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 078	176 590	281	4 316	126	3 740
Kunststoffverarbeitende Industrie	1 292	59 081	158	4 869	114	3 791
Ledererzeugende Industrie	337	38 912	12	449	8	316
Lederverarbeitende Industrie	1 138	45 150	153	4 313	43	1 528
Schuhindustrie	1 073	109 834	54	2 498	26	3 615
Textilindustrie	6 864	664 358	1 054	53 976	575	39 924
Bekleidungsindustrie	5 680	331 478	783	40 547	601	30 711
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	14 615	515 192	624	11 244	197	6 158
Ernährungsindustrie	13 941	449 793	616	10 214	184	4 682
darunter: Süßwarenindustrie	675	73 865	76	3 761	33	1 722
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 068	51 201	8	90	4	35
Brauereien und Mälzereien	1 095	69 637	8	134	1	.[3])
Spirituosenindustrie	1 913	18 028	252	1 678	49	356
Tabakverarbeitende Industrie	674	65 399	8	1 030	13	1 476
Gesamte Industrie	92 226	7 538 648	6 624	234 675	3 769	233 197
Gesamte Industrie nach Ländern						
Schleswig-Holstein	3 007	177 632	381	12 118	178	10 396
Hamburg	3 117	232 689	163	3 500	134	6 878
Niedersachsen	8 162	675 073	768	28 744	521	28 491
Bremen	888	107 802	54	2 126	31	4 414
Nordrhein-Westfalen	27 492	2 918 804	1 028	38 667	749	46 318
Hessen	6 677	609 722	547	21 075	463	26 033
Rheinland-Pfalz	5 703	353 813	201	8 535	167	13 036
Baden-Württemberg	16 332	1 330 067	960	37 459	581	41 571
Bayern	20 848	1 133 046	2 522	82 451	945	56 060
Bundesgebiet	92 226	7 538 648	6 624	234 675	3 769	233 197
Berlin (West)	5 510	292 675	219	5 786	751	14 491

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind oder deren Kapital Vertriebenen zu mindestens 50 vH gehört. — [2]) Betriebe, deren Inhaber aus der sowjetischen Besatzungszone oder aus Berlin zugewandert sind oder deren Kapital Zugewanderten zu mindestens 50 vH gehört. — [3]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

9. Betriebe und Beschäftigte im September 1957

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe / Land	Betriebe insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten 1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1 000 u. mehr	Eingegliedert bei der Be insgesamt	vH
		Anzahl									
										Bundesgebiet	
	Bergbau	**888**	**137**	**211**	**99**	**107**	**101**	**56**	**177**	**676 828**	*100*
2111/14	Kohlenbergbau	457	48	92	40	43	53	26	155	. [1])	*100*
2130	Eisenerzbergbau	74	1	11	10	16	21	10	5	. [1])	*100*
2140	Metallerzbergbau	23	—	7	4	2	3	2	5	9 291	*100*
2150	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	45	4	5	7	6	7	7	9	23 842	*100*
2160	Erdöl- und Erdgasgewinnung	78	17	19	11	13	8	7	3	15 513	*100*
2170/80	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	211	67	77	27	27	9	4	—	12 922	*100*
	Verarbeitende Industrie	**91 320**	**41 124**	**29 000**	**9 080**	**5 704**	**4 178**	**1 320**	**914**	**6 861 820**	*100*
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**23 559**	**12 363**	**7 403**	**1 707**	**901**	**696**	**246**	**243**	**1 616 704**	*100*
25	Industrie der Steine und Erden	9 197	4 144	3 743	801	326	142	35	6	282 190	*100*
27	Eisenschaffende Industrie	135	7	10	10	14	29	12	53	300 084	*100*
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	598	33	182	127	95	92	41	28	142 537	*100*
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	635	192	237	69	60	50	13	14	69 245	*100*
28	NE-Metallindustrie	241	56	59	37	18	29	18	24	75 054	*100*
2950	Metallgießereien	459	196	175	44	21	15	6	2	22 224	*100*
2210/30	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	110	21	38	22	10	5	8	6	25 341	*100*
2250	Kohlenwertstoffindustrie	19	—	6	3	4	1	4	1	5 230	*100*
40	Chemische Industrie	4 704	2 802	1 148	296	184	149	51	74	420 308	*100*
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 643	4 735	1 577	188	71	59	12	1	99 163	*100*
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	387	32	105	69	58	81	30	12	81 056	*100*
59	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	431	145	123	41	40	44	16	22	94 272	*100*
	Investitionsgüterindustrien	**20 144**	**6 615**	**6 337**	**2 685**	**1 960**	**1 565**	**514**	**468**	**2 732 711**	*100*
31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	1 243	156	474	281	155	103	39	35	189 769	*100*
32	Maschinenbau	5 177	1 101	1 721	860	632	555	158	150	847 782	*100*
33/35	Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	754	149	225	113	97	77	36	57	326 723	*100*
34	Schiffbau	232	28	69	37	27	37	16	18	114 748	*100*
36	Elektrotechnische Industrie	2 688	701	762	354	325	277	132	137	600 202	*100*
37	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 435	542	458	168	124	91	28	24	145 256	*100*
3020	Stahlverformung	2 111	879	705	240	141	112	22	12	124 888	*100*
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 504	3 059	1 923	632	459	313	83	35	383 343	*100*
	Verbrauchsgüterindustrien	**33 002**	**13 534**	**11 305**	**3 699**	**2 267**	**1 571**	**458**	**168**	**1 997 213**	*100*
51	Feinkeramische Industrie	559	200	136	53	50	60	45	15	88 181	*100*
52	Glasindustrie	1 070	546	308	68	47	68	23	10	82 411	*100*
54	Holzverarbeitende Industrie	5 095	1 959	1 882	693	353	171	27	10	234 425	*100*
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	2 064	1 115	672	150	80	37	5	5	65 326	*100*
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 752	627	638	212	166	89	16	4	101 467	*100*
57	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 078	3 304	1 999	424	205	111	31	4	176 590	*100*
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	1 292	620	428	113	80	34	12	5	59 081	*100*
61	Ledererzeugende Industrie	337	72	132	61	31	29	9	3	38 912	*100*
6210	Lederverarbeitende Industrie	1 138	464	426	146	65	28	8	1	45 150	*100*
6250	Schuhindustrie	1 073	344	331	155	120	92	16	15	109 834	*100*
63	Textilindustrie	6 864	2 425	2 147	841	590	575	204	82	664 358	*100*
64	Bekleidungsindustrie	5 680	1 858	2 206	783	480	277	62	14	331 478	*100*
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**14 615**	**8 612**	**3 955**	**989**	**576**	**346**	**102**	**35**	**515 192**	*100*
68	Ernährungsindustrie	13 941	8 335	3 795	887	519	296	82	27	449 793	*100*
6831/35	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 068	1 856	1 045	105	34	24	4	—	51 201	*100*
6871/72	Brauereien und Mälzereien	1 095	189	588	155	93	49	19	2	69 637	*100*
69	Tabakverarbeitende Industrie	674	277	160	102	57	50	20	8	65 399	*100*
	Gesamte Industrie	**92 208**	**41 261**	**29 211**	**9 179**	**5 811**	**4 279**	**1 376**	**1 091**	**7 538 648**	*100*
										Gesamte Industrie	
	Schleswig-Holstein	3 007	1 531	913	272	143	89	36	23	177 632	*100*
	Hamburg	3 117	1 511	930	297	164	136	41	38	232 689	*100*
	Niedersachsen	8 162	3 678	2 555	790	521	399	123	96	675 073	*100*
	Bremen	888	417	245	87	57	39	26	17	107 802	*100*
	Nordrhein-Westfalen	27 474	11 073	8 957	3 073	1 953	1 463	486	469	2 918 804	*100*
	Hessen	6 677	2 219	2 557	837	522	353	107	82	609 722	*100*
	Rheinland-Pfalz	5 703	2 776	1 791	488	313	233	63	39	353 813	*100*
	Baden-Württemberg	16 332	6 446	5 579	1 775	1 163	926	273	170	1 330 067	*100*
	Bayern	20 848	11 610	5 684	1 560	975	641	221	157	1 133 046	*100*
	Bundesgebiet	**92 208**	**41 261**	**29 211**	**9 179**	**5 811**	**4 279**	**1 376**	**1 091**	**7 538 648**	*100*
	Berlin (West)	5 510	2 657	2 018	400	241	127	29	38	292 675	*100*

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht ver

Gebietsstand vgl. S. 169.

nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen*)

hauptbeteiligten Industriegruppe / schäftigte	in Betrieben mit ... Beschäftigten												Nr. der Industriegruppe
1—9		10—49		50—99		100—199		200—499		500—999		1000 u. mehr		
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
nach Industriegruppen														
550	*0,1*	**5 575**	*0,8*	**6 951**	*1,0*	**15 179**	*2,2*	**33 019**	*4,9*	**39 069**	*5,8*	**576 485**	*85,2*	
. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	2 881	*0,5*	6 327	*1,1*	17 526	*3,0*	17 688	*3,0*	543 758	*92,0*	2111/14
. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	672	*2,7*	2 225	*9,1*	7 528	*30,8*	7 449	*30,4*	6 371	*26,0*	2130
—	—	182	*2,0*	246	*2,6*	. [1])	. [1])	643	*6,9*	. [1])	. [1])	6 672	*71,8*	2140
11	*0,0*	141	*0,6*	486	*2,0*	861	*3,6*	2 091	*8,8*	5 449	*22,7*	14 803	*62,1*	2150
50	*0,3*	547	*3,5*	771	*5,0*	1 862	*12,0*	2 618	*16,9*	4 784	*30,8*	4 881	*31,5*	2160
276	*2,1*	2 083	*16,1*	1 895	*14,7*	. [1])	. [1])	2 613	*20,2*	. [1])	. [1])	—	—	2170/80
168 366	*2,5*	**705 410**	*10,3*	**638 200**	*9,3*	**797 735**	*11,6*	**1 294 638**	*18,9*	**905 770**	*13,2*	**2 351 701**	*34,3*	
46 148	*2,9*	**171 721**	*10,6*	**119 774**	*7,4*	**125 751**	*7,8*	**220 764**	*13,7*	**173 560**	*10,7*	**758 986**	*46,9*	
16 881	*6,0*	87 879	*31,1*	55 520	*19,7*	43 710	*15,5*	43 193	*15,3*	25 594	*9,1*	9 413	*3,3*	25
42	*0,0*	278	*0,1*	690	*0,2*	2 308	*0,8*	9 140	*3,0*	8 460	*2,8*	279 166	*93,0*	27
201	*0,1*	5 097	*3,6*	8 989	*6,3*	13 185	*9,3*	29 534	*20,7*	29 573	*20,7*	55 958	*39,3*	2910
852	*1,2*	6 244	*9,0*	4 961	*7,2*	8 740	*12,6*	15 317	*22,1*	9 250	*13,4*	23 881	*34,5*	3010
232	*0,3*	1 467	*2,0*	2 699	*3,6*	2 546	*3,4*	9 949	*13,3*	13 293	*17,7*	44 868	*59,8*	28
863	*3,9*	4 082	*18,4*	2 965	*13,3*	2 843	*12,8*	4 713	*21,2*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	2950
106	*0,4*	948	*3,7*	1 542	*6,1*	1 338	*5,3*	. [1])	. [1])	5 633	*22,2*	. [1])	. [1])	2210/30
—	—	184	*3,5*	239	*4,6*	590	*11,3*	. [1])	. [1])	2 749	*52,6*	. [1])	. [1])	2250
10 462	*2,4*	27 119	*6,5*	21 315	*5,1*	26 094	*6,2*	47 430	*11,3*	34 189	*8,1*	253 699	*60,4*	40
15 713	*15,8*	32 506	*32,8*	12 837	*12,9*	10 201	*10,3*	17 987	*18,1*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	53
166	*0,2*	2 577	*3,2*	5 024	*6,2*	8 291	*10,2*	26 386	*32,6*	20 490	*25,3*	18 122	*22,4*	55
630	*0,7*	3 340	*3,5*	2 993	*3,2*	5 905	*6,3*	15 034	*15,9*	11 405	*12,1*	54 965	*58,3*	59
29 426	*1,1*	**163 313**	*6,0*	**189 444**	*6,9*	**273 469**	*10,0*	**487 245**	*17,8*	**348 519**	*12,8*	**1 241 295**	*45,4*	
870	*0,5*	13 404	*7,1*	19 611	*10,3*	21 812	*11,5*	32 975	*17,4*	25 771	*13,6*	75 326	*39,7*	31
5 394	*0,6*	44 904	*5,3*	60 374	*7,1*	87 515	*10,3*	172 733	*20,4*	108 568	*12,8*	368 294	*43,4*	32
627	*0,2*	5 918	*1,8*	8 056	*2,5*	13 516	*4,1*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	33/35
167	*0,1*	1 918	*1,7*	2 630	*2,3*	4 039	*3,5*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	34
3 167	*0,5*	20 011	*3,3*	25 568	*4,3*	46 239	*7,7*	88 059	*14,7*	90 142	*15,0*	327 016	*54,5*	36
2 138	*1,5*	11 182	*7,7*	11 818	*8,1*	17 137	*11,7*	27 054	*18,6*	19 288	*13,3*	56 639	*39,0*	37
3 709	*3,0*	17 834	*14,3*	16 838	*13,5*	19 817	*15,9*	33 793	*27,1*	14 724	*11,8*	18 173	*14,6*	3020
13 354	*3,5*	48 142	*12,6*	44 549	*11,6*	63 394	*16,5*	97 280	*25,4*	55 431	*14,5*	61 193	*16,0*	38
58 417	*2,9*	**278 632**	*14,0*	**260 218**	*13,0*	**317 827**	*15,9*	**480 189**	*24,0*	**316 008**	*15,8*	**285 922**	*14,3*	
880	*1,0*	3 380	*3,8*	3 884	*4,4*	7 342	*8,3*	20 482	*23,2*	32 005	*36,3*	20 208	*22,9*	51
2 186	*2,7*	6 980	*8,5*	4 716	*5,7*	6 756	*8,2*	22 320	*27,1*	16 542	*20,1*	22 911	*27,8*	52
8 217	*3,5*	47 623	*20,3*	48 890	*20,9*	48 982	*20,9*	49 200	*21,0*	17 404	*7,4*	14 109	*6,0*	54
4 019	*6,2*	16 098	*24,6*	10 226	*15,7*	11 162	*17,1*	10 816	*16,6*	3 182	*4,9*	9 823	*15,0*	39
2 990	*2,9*	16 141	*15,9*	15 082	*14,9*	23 112	*22,8*	26 890	*26,5*	11 137	*11,0*	6 115	*6,0*	56
14 969	*8,5*	44 263	*25,1*	29 519	*16,7*	27 671	*15,7*	33 217	*18,8*	21 436	*12,1*	5 515	*3,1*	57
2 719	*4,6*	10 282	*17,4*	8 043	*13,6*	11 313	*19,1*	10 360	*17,5*	8 119	*13,7*	8 245	*14,0*	58
326	*0,8*	3 600	*9,3*	4 211	*10,8*	4 393	*11,3*	8 387	*21,6*	6 530	*16,8*	11 465	*29,5*	61
2 058	*4,6*	10 965	*24,3*	10 029	*22,2*	8 461	*18,7*	7 574	*16,8*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	6210
1 378	*1,3*	8 484	*7,7*	11 394	*10,4*	17 107	*15,6*	29 212	*26,6*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	6250
10 239	*1,5*	54 004	*8,1*	59 499	*9,0*	83 668	*12,6*	180 609	*27,2*	141 488	*21,3*	134 851	*20,3*	63
8 436	*2,5*	56 812	*17,1*	54 725	*16,5*	67 860	*20,5*	81 122	*24,5*	42 235	*12,7*	20 288	*6,1*	64
34 375	*6,7*	**91 744**	*17,8*	**68 764**	*13,3*	**80 688**	*15,7*	**106 440**	*20,7*	**67 683**	*13,1*	**65 498**	*12,7*	
33 482	*7,4*	87 517	*19,4*	61 647	*13,7*	72 950	*16,2*	90 588	*20,1*	53 984	*12,0*	49 625	*11,0*	68
8 648	*16,9*	21 029	*41,1*	6 927	*13,5*	4 961	*9,7*	6 790	*13,3*	2 846	*5,6*	—	—	6831/35
976	*1,4*	15 324	*22,0*	10 786	*15,5*	12 908	*18,5*	14 646	*21,0*	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	6871/72
893	*1,4*	4 227	*6,5*	7 117	*10,9*	7 738	*11,8*	15 852	*24,2*	13 699	*20,9*	15 873	*24,3*	69
168 916	*2,2*	**710 985**	*9,4*	**645 151**	*8,6*	**812 914**	*10,8*	**1 327 657**	*17,6*	**944 839**	*12,5*	**2 928 186**	*38,8*	
nach Ländern														
6 015	*3,4*	21 138	*11,9*	19 067	*10,7*	20 345	*11,5*	28 235	*15,9*	24 654	*13,9*	58 178	*32,8*	
6 969	*3,0*	23 051	*9,9*	20 750	*8,9*	23 564	*10,1*	43 085	*18,5*	27 796	*11,9*	87 474	*37,6*	
16 530	*2,4*	63 022	*9,3*	55 494	*8,2*	72 549	*10,7*	121 540	*18,0*	86 293	*12,8*	259 645	*38,5*	
1 733	*1,6*	6 257	*5,8*	6 281	*5,8*	7 724	*7,2*	10 815	*10,0*	17 538	*16,3*	57 454	*53,3*	
52 561	*1,8*	222 681	*7,6*	216 052	*7,4*	273 382	*9,4*	455 846	*15,6*	332 153	*11,4*	1 366 129	*46,8*	
10 502	*1,7*	63 344	*10,4*	58 447	*9,6*	73 512	*12,1*	109 926	*18,0*	74 393	*12,2*	219 598	*36,0*	
10 240	*2,9*	40 908	*11,6*	34 219	*9,7*	43 868	*12,4*	72 042	*20,4*	42 761	*12,1*	109 775	*31,0*	
23 972	*1,8*	136 417	*10,3*	124 710	*9,4*	161 523	*12,1*	287 702	*21,6*	185 616	*14,0*	410 127	*30,8*	
40 394	*3,6*	134 167	*11,8*	110 131	*9,7*	136 447	*12,0*	198 466	*17,5*	153 635	*13,6*	359 806	*31,8*	
168 916	*2,2*	**710 985**	*9,4*	**645 151**	*8,6*	**812 914**	*10,8*	**1 327 657**	*17,6*	**944 839**	*12,5*	**2 928 186**	*38,8*	
10 367	*3,5*	44 591	*15,2*	27 634	*9,4*	32 530	*11,1*	39 627	*13,5*	20 795	*7,1*	117 131	*40,0*	

öffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

B. Industrielle

1. Index der industriellen

Jahr Monat	Gesamte Industrie			Bergbau	Verarbeitende Industrie					Energieversorgungsbetriebe			Bauhauptgewerbe
	Gesamte Industrie	ohne Bauhauptgewerbe	ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe		Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien[1]	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	insgesamt	Elektrizitätserzeugung	Gaserzeugung	insgesamt	
	Gewich												
	100.00	97.50	92.98	8.15	23.40	23.18	21.68	16.57	84.83	3.61	0.91	4.52	2.50
	Index, arbeitstäglich												
1951	118	119	119	112	118	131	114	113	119	117	116	117	110
1952	126	126	126	120	123	146	115	121	127	128	128	128	117
1953	139	139	139	123	132	154	134	142	141	136	127	134	139
1954	155	155	155	128	151	181	146	150	158	155	138	151	153
1955	178	178	179	136	175	223	162	165	183	174	156	170	173
1956	192	192	193	143	187	243	176	177	197	194	173	189	181
1957	203	204	204	147	198	253	186	195	209	210	173	203	177
1958	209	210	210	147	203	271	184	202	216	215	169	206	183
1957 Januar	188	190	188	148	182	235	179	165	192	223	195	217	102
Februar	195	197	196	149	190	251	185	165	201	215	189	209	133
März	194	194	194	147	195	245	182	162	199	200	176	195	167
April	207	207	208	148	202	262	189	193	213	199	167	193	200
Mai	210	210	211	151	207	266	192	197	217	202	166	195	204
Juni	206	206	207	149	203	265	172	206	213	192	160	185	214
Juli	194	194	194	143	195	234	170	196	199	187	160	182	191
August	192	192	192	140	196	228	172	190	197	189	167	185	190
September	209	209	209	139	204	263	198	190	216	218	173	209	194
Oktober	213	214	214	146	205	256	200	219	220	222	172	212	188
November	224	225	225	156	207	273	212	234	231	236	172	223	197
Dezember	209	210	209	147	188	265	187	219	215	244	179	231	153
1958 Januar	198	200	199	151	189	252	185	180	204	239	183	228	101
Februar	198	201	200	147	193	262	182	175	205	223	183	215	106
März	201	203	203	148	193	266	184	177	208	218	182	211	116
April	211	212	212	150	205	275	190	194	218	214	169	205	190
Mai	209	209	210	150	206	271	179	199	216	198	158	190	214
Juni	213	213	214	149	211	284	175	202	220	197	153	188	225
Juli	202	202	202	143	204	255	172	196	208	191	153	184	212
August	197	197	198	140	200	245	167	195	203	195	154	186	210
September	214	214	215	144	208	279	192	201	222	213	162	202	214
Oktober	223	224	225	146	210	284	200	233	232	219	171	209	211
November	233	233	233	153	216	298	206	243	241	240	178	228	220
Dezember	215	216	215	141	196	283	180	229	222	238	180	226	183
	Index, arbeitstäglich												
1950	111	111	109	104	103	113	113	108	109	207	123	182	110
1951	131	131	129	116	122	147	129	122	130	243	142	213	122
1952	140	140	137	124	127	164	130	132	138	264	156	232	129
1953	154	154	151	128	137	173	152	154	154	281	156	244	153
1954	172	172	169	133	156	205	166	162	172	320	169	275	169
1955	198	198	195	141	181	252	184	178	200	360	191	309	191
1956	213	213	210	148	193	274	199	191	216	401	211	344	200
1957	225	226	222	152	204	285	211	210	229	436	212	369	196
1958	232	233	229	152	210	306	209	219	237	446	207	374	203
1957 Januar	208	210	205	154	188	265	203	179	210	461	239	395	113
Februar	216	218	213	155	197	284	210	178	219	444	231	381	147
März	215	215	211	152	201	277	206	176	217	414	215	355	184
April	229	229	226	154	209	295	215	209	233	412	204	350	221
Mai	233	233	230	157	214	300	217	213	237	418	203	354	226
Juni	229	228	225	154	210	299	195	223	232	396	196	337	236
Juli	215	215	211	148	202	264	192	212	218	387	196	330	211
August	213	213	209	145	202	257	195	206	216	392	205	336	210
September	231	232	228	144	211	297	225	205	236	451	212	379	214
Oktober	236	237	233	152	211	289	226	237	241	460	210	385	208
November	248	249	245	162	214	308	240	254	253	489	211	406	218
Dezember	231	233	228	153	195	300	212	237	235	504	220	419	169
1958 Januar	219	222	217	157	196	285	210	195	223	496	224	415	112
Februar	220	223	218	153	199	295	206	190	224	461	225	390	117
März	223	225	220	153	200	300	209	192	227	452	223	384	128
April	234	235	231	155	212	311	216	210	239	443	208	372	210
Mai	232	232	229	155	213	306	203	216	236	411	193	346	236
Juni	236	236	233	155	218	321	199	219	241	409	188	343	248
Juli	224	223	220	148	211	287	195	212	227	396	188	334	234
August	219	218	215	145	207	277	190	211	222	403	188	339	232
September	238	238	234	149	215	315	218	217	243	440	199	368	237
Oktober	248	248	244	152	217	320	227	252	254	453	210	380	233
November	258	259	254	158	224	337	233	263	264	497	218	414	243
Dezember	238	239	234	146	203	319	204	248	243	492	220	411	202

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [2]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und einschl. Chemiefasererzeugung.

Gebietsstand vgl. S. 169.

Produktion

Nettoproduktion 1950 bis 1958

Bergbau					Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								Jahr Monat
Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Metallerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdöl- und Erdgasgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Ziehereien und Kaltwalzwerke	NE-Metallindustrie	NE-Metallgießerei	Chemische Industrie[2])	Chemiefasererzeugung	
tung													
5.99	0.21	0.19	0.42	0.27	3.24	3.88	1.28	0.73	1.14	0.17	8.51	0.93	
Originalbasis 1950 = 100													
110	118	109	118	122	114	117	128	113	121	130	119	119	1951
114	139	114	134	156	122	137	136	139	114	123	119	98	1952
115	132	129	139	194	136	126	121	134	130	134	140	125	1953
117	121	137	166	238	147	141	140	158	161	176	158	141	1954
122	143	135	174	290	167	177	169	194	179	222	179	184	1955
126	154	134	172	329	176	193	173	209	180	232	196	201	1956
127	165	140	176	368	176	202	167	213	188	238	220	229	1957
125	162	125	178	407	180	184	155	219	193	249	236	234	1958
130	160	132	191	347	107	202	177	208	184	229	206	213	1957 Januar
129	159	136	189	356	134	204	180	210	187	242	215	225	Februar
127	159	134	187	352	173	201	170	202	184	232	215	228	März
131	163	131	176	360	198	198	174	221	192	243	223	226	April
131	170	143	183	365	207	204	175	223	194	250	225	241	Mai
128	170	141	175	368	193	201	165	227	189	249	223	222	Juni
122	163	146	164	369	200	191	160	203	188	216	213	234	Juli
117	165	148	173	372	199	194	150	198	183	225	213	231	August
117	165	138	169	372	196	205	165	209	187	246	225	231	September
125	164	141	172	374	194	208	165	208	190	244	229	242	Oktober
137	181	154	174	377	182	217	167	226	196	258	233	238	November
126	164	134	158	406	134	200	152	220	182	225	218	214	Dezember
130	172	135	194	378	99	206	165	216	189	251	226	235	1958 Januar
124	171	129	188	390	104	203	164	215	191	260	233	231	Februar
125	168	129	184	392	124	193	161	208	192	256	232	226	März
129	173	125	175	398	181	191	164	228	194	266	239	214	April
129	173	134	171	401	201	189	153	227	197	251	236	217	Mai
128	171	130	167	412	211	190	156	230	196	261	241	222	Juni
121	141	125	164	405	221	179	149	207	190	227	231	231	Juli
117	147	123	172	410	215	175	134	205	187	223	226	226	August
122	152	121	176	416	221	173	152	214	197	245	236	236	September
123	156	114	184	420	216	174	155	222	201	251	241	253	Oktober
130	171	123	191	428	204	179	157	240	203	267	253	260	November
118	155	113	169	436	158	163	146	222	185	236	237	259	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100													
98	141	108	149	252	100	80	88	78	101	120	124	268	1950
107	167	118	177	308	114	94	113	88	121	156	147	320	1951
111	197	124	200	393	123	110	119	109	114	147	147	263	1952
113	187	140	207	488	137	101	107	105	131	161	174	335	1953
115	171	148	247	599	148	113	123	124	162	210	195	379	1954
119	203	147	260	729	168	142	149	152	179	266	221	494	1955
123	217	146	256	829	177	155	152	164	181	278	243	538	1956
124	234	152	263	927	177	162	147	167	189	285	272	613	1957
122	229	135	265	1026	180	148	136	172	194	299	292	628	1958
127	226	143	285	874	107	162	156	163	185	273	255	572	1957 Januar
126	225	148	281	895	134	163	159	165	188	291	266	603	Februar
124	225	146	279	886	173	161	150	158	185	279	266	612	März
128	230	142	263	908	199	158	153	173	193	292	276	606	April
128	240	156	274	918	208	163	154	175	195	300	279	645	Mai
125	241	153	262	927	194	161	146	178	190	298	276	594	Juni
119	231	158	245	928	201	153	141	159	189	258	263	627	Juli
114	233	160	258	938	199	156	132	156	184	270	263	618	August
115	234	149	253	938	196	164	145	164	188	295	278	619	September
122	232	153	256	943	194	166	145	163	191	292	283	648	Oktober
133	256	167	260	950	183	174	147	177	197	309	288	638	November
123	232	145	236	1022	134	160	134	173	183	270	270	575	Dezember
127	243	146	289	953	99	165	146	170	190	301	280	630	1958 Januar
122	242	140	281	982	105	163	144	169	192	312	288	620	Februar
122	237	140	275	988	124	155	142	163	193	307	287	606	März
126	245	136	261	1004	181	153	144	179	195	319	296	575	April
126	245	146	255	1010	201	151	135	178	198	300	292	582	Mai
125	241	140	249	1039	212	152	137	180	197	313	298	595	Juni
118	200	135	244	1019	222	143	131	162	191	272	286	618	Juli
114	209	133	256	1034	216	140	118	161	188	268	279	606	August
119	215	131	263	1049	222	139	134	168	198	294	292	632	September
121	221	123	275	1059	217	139	137	174	202	301	299	678	Oktober
127	241	134	286	1079	205	144	138	188	204	320	313	696	November
116	219	123	252	1097	158	130	129	174	186	283	294	694	Dezember

1. Index der industriellen

Jahr Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					Investitionsgüterindustrien							
	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Flachglasindustrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	Stahlbau einschl. Waggonbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie [1]
													Gewich
	0,56	1,15	0,26	1,51	1 ,44	1,73	7,47	3,47	0,45	4,49	1,08	1,13	3,36
													Index, arbeitstäglich
1951	136	111	125	110	115	110	134	127	131	137	131	144	124
1952	154	122	119	99	106	120	155	150	185	146	150	167	120
1953	180	140	122	95	123	139	153	161	242	160	167	155	129
1954	227	163	148	105	142	145	171	210	305	198	191	169	155
1955	263	196	177	115	154	164	210	276	361	247	223	223	178
1956	284	194	196	121	163	183	229	300	376	272	239	236	192
1957	289	202	191	114	173	187	237	317	392	291	242	230	199
1958	351	209	197	109	174	185	239	378	395	334	239	227	199
1957 Januar	272	188	198	102	170	177	214	310	313	269	207	241	187
Februar	257	205	204	111	175	186	238	313	350	289	231	249	196
März	275	202	212	115	174	176	232	321	386	273	233	223	187
April	253	200	197	126	167	187	246	344	425	292	253	238	198
Mai	279	213	177	127	178	191	250	352	419	297	247	241	201
Juni	301	208	165	134	176	196	259	336	412	297	251	231	195
Juli	307	191	162	107	171	171	225	265	374	267	227	217	196
August	319	192	189	117	173	174	212	273	366	264	220	201	190
September	292	217	208	115	177	195	238	330	428	313	255	228	209
Oktober	314	202	213	108	173	189	230	320	392	302	259	234	209
November	295	212	184	110	176	197	247	336	425	329	266	245	219
Dezember	302	194	179	100	163	211	257	310	428	313	265	217	197
1958 Januar	318	187	197	98	175	179	220	363	399	304	210	232	180
Februar	313	203	206	102	175	176	237	368	408	314	227	232	184
März	315	207	205	102	178	175	247	372	396	310	242	232	187
April	321	205	190	119	167	187	252	387	424	325	247	240	193
Mai	336	206	173	121	175	179	244	388	420	326	239	233	189
Juni	341	210	159	123	178	197	258	398	401	351	246	239	193
Juli	372	196	176	111	172	180	226	328	345	326	226	219	195
August	381	197	188	108	172	181	216	331	370	301	209	198	192
September	382	225	208	110	175	187	237	408	388	347	245	224	209
Oktober	365	224	218	107	179	184	233	416	392	360	260	228	221
November	385	235	231	114	185	195	251	411	407	393	265	242	230
Dezember	386	216	217	100	163	203	255	375	392	358	254	210	211
													Index, arbeitstäglich
1950	140	118	132	01	95	58	116	143	54	200	123	.	95
1951	191	131	166	121	109	64	155	183	70	274	161	.	122
1952	215	143	157	109	100	70	180	215	99	291	184	.	125
1953	252	165	162	105	116	81	177	231	130	319	205	.	129
1954	317	192	197	115	135	84	198	301	164	396	235	.	150
1955	369	231	234	126	146	96	243	396	194	493	275	.	180
1956	398	229	260	133	154	107	265	430	202	543	293	.	193
1957	404	238	252	126	163	109	274	454	211	581	298	.	196
1958	492	246	261	120	165	108	277	543	212	667	294	.	195
1957 Januar	380	221	263	112	161	103	247	444	168	537	254	.	190
Februar	360	241	270	122	166	108	275	449	188	577	284	.	198
März	385	237	281	126	165	103	269	461	207	545	287	.	186
April	354	236	260	139	158	109	284	494	228	583	311	.	197
Mai	391	251	234	139	168	111	289	505	225	593	304	.	200
Juni	421	245	218	147	166	114	299	482	221	592	308	.	193
Juli	429	225	215	118	162	100	261	381	201	534	279	.	191
August	446	226	251	129	164	102	245	391	197	526	271	.	183
September	409	255	276	127	167	114	275	474	230	624	314	.	203
Oktober	439	238	281	118	164	111	267	459	211	602	319	.	204
November	412	250	244	121	166	115	286	481	228	657	327	.	213
Dezember	422	228	238	110	154	123	298	445	230	624	326	.	192
1958 Januar	444	220	261	107	165	105	254	521	214	606	259	.	183
Februar	437	239	273	112	166	103	274	527	219	626	280	.	186
März	440	244	272	112	168	102	286	534	213	618	298	.	188
April	448	241	251	131	158	109	292	555	228	649	303	.	194
Mai	470	242	230	133	166	105	283	557	226	650	293	.	190
Juni	476	247	210	135	169	115	299	571	216	701	303	.	194
Juli	520	231	233	123	163	105	262	471	186	651	278	.	190
August	533	233	249	119	163	106	250	475	199	601	257	.	183
September	534	266	276	120	165	109	275	586	208	693	301	.	202
Oktober	510	264	288	118	169	107	269	597	210	720	319	.	211
November	539	276	305	125	175	114	291	590	219	783	325	.	221
Dezember	541	255	287	110	154	119	295	538	211	715	312	.	200

[1] Umbasierung auf 1936 = 100: Einschl. Stahlverformung.

Gebietsstand vgl. S. 169.

Nettoproduktion 1950 bis 1958

Verbrauchsgüterindustrien											Nahrungs- und Genußmittelindustrien			Jahr Monat
Feinkeramische Industrie	Hohlglasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Ernährungsindustrie: Brauerei	Ernährungsindustrie: insgesamt	Tabakverarbeitende Industrie	
tung														
0,71	0,43	2,04	1,08	1,97	0,34	0,66	0,39	1,02	10,22	2,41	2,04	11,30	5,27	
Originalbasis 1950 = 100														
127	125	116	106	105	143	101	105	103	113	120	132	112	115	1951
128	119	109	113	112	165	106	122	113	109	131	151	120	126	1952
134	133	125	128	132	209	112	143	119	130	155	190	143	139	1953
164	149	141	143	145	252	111	162	123	139	164	198	152	147	1954
188	164	151	158	156	326	122	197	138	151	198	225	166	162	1955
195	187	167	176	166	373	124	209	148	161	222	245	179	173	1956
198	191	175	187	180	475	135	228	162	167	241	283	200	182	1957
199	215	182	188	197	585	129	222	158	157	229	299	208	189	1958
195	186	153	177	158	414	136	175	161	172	222	200	162	171	1957 Januar
205	197	161	182	167	443	144	196	168	175	235	236	161	173	Februar
196	192	164	177	175	440	131	217	165	166	236	255	164	159	März
201	193	179	185	185	465	133	230	176	168	256	307	188	204	April
200	197	178	185	185	478	136	219	182	172	257	283	192	208	Mai
195	184	175	179	186	483	123	207	129	150	209	392	215	186	Juni
192	194	159	171	158	453	125	180	129	156	207	335	198	192	Juli
194	197	158	176	160	453	131	205	162	154	215	313	194	181	August
201	188	184	194	184	508	141	254	176	176	273	268	191	186	September
197	189	186	200	184	512	139	281	171	175	279	261	238	177	Oktober
203	196	208	222	202	556	148	314	181	183	286	255	255	190	November
194	184	197	204	219	504	135	261	147	161	209	306	246	160	Dezember
194	192	155	186	181	518	142	174	177	171	231	236	181	180	1958 Januar
198	204	159	186	183	537	141	193	174	160	237	257	174	177	Februar
199	216	167	183	196	557	130	226	174	156	248	246	173	186	März
201	212	184	188	207	581	133	229	175	161	251	319	193	197	April
194	214	183	182	199	569	122	212	166	150	225	359	204	189	Mai
201	223	183	183	205	607	124	190	110	150	196	348	202	202	Juni
195	216	172	173	177	551	116	177	136	153	193	339	197	193	Juli
193	211	168	172	175	552	118	197	158	140	200	343	199	186	August
200	217	191	190	195	619	128	238	168	162	254	313	202	198	September
207	234	203	205	202	639	131	277	167	166	264	261	251	195	Oktober
211	234	219	218	222	687	139	299	157	169	255	252	267	192	November
189	207	201	194	224	604	126	249	136	149	190	315	257	169	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100														
97	185	112	102	112	173	70	83	79	120	172	61	121	88	1950
124	232	130	108	118	248	71	86	82	136	206	81	136	101	1951
125	221	122	115	126	286	75	101	89	132	226	92	145	111	1952
131	246	140	130	148	363	79	118	95	157	266	116	173	123	1953
160	276	158	145	163	436	78	134	97	168	281	121	183	130	1954
183	303	170	161	175	564	86	162	109	182	340	137	201	143	1955
190	346	187	179	186	646	87	172	117	193	382	149	216	153	1956
192	354	196	191	202	824	95	189	128	202	413	173	242	161	1957
193	399	204	192	221	1013	91	183	125	190	393	182	252	166	1958
190	344	171	180	177	717	95	144	127	208	382	122	196	151	1957 Januar
199	364	180	185	188	768	101	162	133	211	404	144	194	153	Februar
191	355	183	180	196	763	92	179	130	200	406	156	198	140	März
196	358	200	188	207	806	94	190	139	203	440	187	227	180	April
195	364	199	188	207	829	96	181	144	207	442	173	232	184	Mai
190	341	196	182	209	838	87	171	102	181	360	239	260	164	Juni
187	360	178	174	177	784	88	149	102	188	355	204	239	170	Juli
189	365	177	179	179	786	92	169	128	185	370	191	234	160	August
196	348	206	197	206	880	99	210	139	212	468	164	231	163	September
192	351	209	204	207	888	98	232	135	211	480	159	288	156	Oktober
198	362	233	225	227	964	104	260	144	220	492	155	308	168	November
189	340	221	208	246	873	95	216	116	194	359	186	298	142	Dezember
189	356	173	190	203	897	100	143	140	206	396	144	219	159	1958 Januar
193	379	178	189	206	931	99	159	138	193	407	157	211	156	Februar
194	401	187	186	220	965	92	187	138	188	426	150	209	164	März
195	393	206	191	232	1008	93	189	138	194	431	194	233	174	April
189	396	205	185	223	986	86	175	131	180	387	219	247	167	Mai
196	412	204	187	230	1052	87	157	87	181	337	212	245	178	Juni
190	401	192	176	199	955	82	146	107	184	332	207	238	170	Juli
188	391	188	175	197	956	83	162	125	169	343	209	241	164	August
195	402	214	193	218	1073	90	197	133	195	437	191	244	175	September
202	434	228	209	227	1107	92	229	132	200	454	159	303	172	Oktober
205	434	245	222	249	1191	98	247	124	204	438	154	323	170	November
185	384	226	198	251	1047	89	206	108	180	327	192	310	149	Dezember

2. Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde 1953 bis 1958

1950 = 100

Jahr	Gesamte Industrie[1])	Bergbau	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien[2])	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	insgesamt	Bergbau: Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdöl- und Erdgasgewinnung	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie
Produktionsergebnis je Beschäftigten													
1953	118	111	116	121	114	131	118	105	106	112	157	120	103
1954	125	116	126	131	119	134	125	107	108	126	184	126	115
1955	132	123	134	142	124	140	132	111	125	123	214	135	133
1956	134	127	136	141	128	144	134	114	127	121	237	137	134
1957	137	128	140	140	132	151	136	112	129	124	252	139	130
1958	141	129	144	146	132	156	140	111	129	127	284	149	117
Produktionsergebnis je Arbeiter													
1953	118	112	117	122	114	131	119	106	107	112	163	121	105
1954	126	117	127	133	118	134	126	108	111	126	193	127	118
1955	134	124	136	143	124	141	133	112	128	124	228	136	136
1956	136	129	139	143	128	145	135	115	131	123	256	138	138
1957	139	130	143	142	132	152	138	113	132	126	274	142	134
1958	144	132	149	149	133	159	143	113	133	131	313	154	121
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde													
1953	119	115	118	123	115	130	119	108	110	117	163	119	108
1954	126	123	127	131	119	133	125	114	114	126	190	124	119
1955	134	132	136	141	125	141	133	120	128	126	225	133	138
1956	139	137	142	146	130	145	138	123	131	130	260	137	142
1957	150	144	155	154	141	156	148	126	137	139	293	146	149
1958	158	150	164	162	146	168	156	129	141	143	343	161	141

Jahr	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: NE-Metallindustrie	Chemische Industrie[3])	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff und papiererzeugende Industrie	Investitionsgüterindustrien: Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie[3])	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie
Produktionsergebnis je Beschäftigten													
1953	115	124	146	115	105	109	121	118	132	117	127	129	112
1954	129	131	173	121	113	120	119	123	161	128	135	132	123
1955	135	139	192	129	117	122	121	134	183	134	142	149	126
1956	132	143	198	123	122	124	124	132	184	133	143	145	129
1957	133	153	193	125	117	127	120	130	189	132	145	140	128
1958	136	160	224	125	118	126	120	129	220	141	145	136	128
Produktionsergebnis je Arbeiter													
1953	116	128	153	115	105	111	122	119	133	121	124	129	113
1954	129	135	180	121	113	122	119	125	161	130	132	132	123
1955	136	143	201	128	118	125	122	135	183	135	137	147	126
1956	133	148	210	124	123	128	125	134	185	136	138	143	129
1957	135	159	205	126	117	130	122	133	190	136	142	139	129
1958	138	168	240	126	119	129	123	133	220	145	143	136	130
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde													
1953	117	130	152	112	105	111	121	120	134	121	125	131	114
1954	129	136	178	118	112	122	118	123	161	130	131	130	122
1955	138	145	201	126	116	126	121	132	182	136	136	144	126
1956	139	154	214	125	124	131	126	135	193	140	142	146	133
1957	149	174	225	133	121	139	130	142	208	148	154	149	140
1958	155	187	272	135	125	140	132	143	240	159	156	147	141

Jahr	Verbrauchsgüterindustrien: Feinkeramische Industrie	Glasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrien: Ernährungsindustrie	Brauerei	Tabakverarbeitende Industrie
Produktionsergebnis je Beschäftigten													
1953	110	95	123	119	158	113	118	106	115	117	132	150	129
1954	122	100	129	125	165	116	126	108	121	118	133	151	142
1955	126	103	131	128	178	123	142	115	128	132	138	162	159
1956	126	109	139	128	183	127	138	119	133	135	140	165	174
1957	127	106	143	133	202	137	145	126	137	138	147	179	192
1958	129	112	149	139	219	132	151	123	134	133	151	180	204
Produktionsergebnis je Arbeiter													
1953	110	95	122	118	158	113	112	105	117	116	133	145	128
1954	121	101	127	121	164	116	118	108	123	118	133	145	141
1955	125	103	127	118	170	123	130	114	130	132	138	155	158
1956	125	110	135	118	175	127	127	118	136	134	140	158	174
1957	127	107	142	125	201	137	136	125	140	137	147	171	191
1958	130	114	149	130	218	132	143	124	139	133	153	172	204
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde													
1953	110	95	121	117	155	114	112	107	118	116	131	144	130
1954	118	100	125	122	159	118	119	111	126	118	132	144	143
1955	124	104	126	120	166	125	129	114	132	130	138	154	159
1956	127	112	135	124	175	133	128	119	139	133	141	158	175
1957	135	114	149	139	211	146	141	130	151	142	153	176	193
1958	141	125	160	146	232	147	152	135	156	142	164	183	207

[1]) Ohne Energieversorgungsbetriebe und ohne Bauhauptgewerbe. — [2]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [3]) Einschl. Chemiefasererzeugung und Kohlenwertstoffindustrie. — [4]) Einschl. Uhrenindustrie.

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Vorbemerkung: Im allgemeinen beziehen sich die Angaben auf Erzeugnisse, die in Industriebetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten hergestellt werden und zum Absatz bestimmt sind. In gewissen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion, d. h. die zum Absatz bestimmte und die zur Weiterverarbeitung im gleichen Betrieb bzw. auch in anderen Betrieben des gleichen Unternehmens bestimmte Erzeugung in einer Summe ausgewiesen und nach Möglichkeit auch die darin enthaltene zum Absatz bestimmte Erzeugung in der folgenden Zeile besonders aufgeführt. Die Angabe der Gesamtproduktion ist durch einen Stern (*) hinter der Mengeneinheit besonders gekennzeichnet. Gegenüber dem Statistischen Jahrbuch 1958 teilweise berichtigte Zahlen; für 1958 vorl. Zahlen. — Produktionsangaben für das Saarland auf S. 214.

Erzeugnis (gesamte * bzw. zum Absatz bestimmte Produktion, vgl. Vorbemerkung)	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
Erzeugnisse des Bergbaus[1]									
Steinkohle (Förderung)	1000 t *	130 728	134 407	133 156	132 582	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	14 914	15 175	14 935	15 076	.	.	.	.
Abgabe an Zechenkokereien und Brikettfabriken	1000 t	55 301	58 920	61 292	57 650	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1000 t	60 513	60 312	56 929	59 857	3 274 511	3 531 563	3 525 861	3 858 389
Steinkohlenbriketts	1000 t *	6 472	7 196	7 359	5 633	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2]	1000 t	6 252	6 951	7 136	5 399	415 624	499 398	552 977	428 280
Steinkohlenkoks: Zechenkoks[3]	1000 t *	37 108	39 573	41 287	39 580	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2]	1000 t	35 172	37 759	39 723	37 950	2 186 524	2 569 388	2 968 871	2 994 595
Pechkohle (Förderung)[4]	1000 t *	1 817	1 795	1 858	1 826	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2]	1000 t	1 390	1 375	1 447	1 405	67 925	70 451	81 485	84 263
Braunkohle (Förderung)	1000 t *	90 337	95 235	96 811	93 487	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	15 307	15 106	14 364	13 456	.	.	.	.
Einsatzkohle für Schwelkoks-, Briketherstellung, Staub- und Trockenkohle	1000 t	38 468	39 640	39 343	38 575	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar[5]	1000 t	36 562	40 489	43 104	41 455	.	245 823[10]	262 153[10]	262 364[10]
Braunkohlenbriketts	1000 t *	16 440	16 958	16 826	16 437	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2]	1000 t	15 662	16 324	16 186	15 828	.	494 753[11]	537 786[11]	584 170[11]
Braunkohlenstaub- und Trockenkohle	1000 t *	1 056	1 129	1 227	1 206	.	.	.	.
Braunkohlenschwelkoks	1000 t *	621	585	583	598	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2]	1000 t	613	577	574	587	.	.	.	.
Steinkohlenrohteer aus Kokereien	1000 t *	1 571	1 636	1 688	1 653	.	.	.	.
Rohbenzol aus Kokereien	1000 t *	473	504	519	507	.	.	.	.
aus Gaswerken	1000 t *	36	43	45	41	.	.	.	.
Eisenerz (Förderung) effektiv	1000 t *	15 684	16 928	18 320	17 984	.	.	.	.
Fe-Inhalt	1000 t *	4 227	4 512	4 827	4 745	.	.	.	.
Handelsfähige Erze[6] effektiv	1000 t	11 381	12 218	13 145	12 641	272 545	297 120	344 189	314 226
Fe-Inhalt	1000 t	3 734	3 962	4 270	4 132	.	.	.	.
Mn-Inhalt	1000 t	172	177	184	177	.	.	.	.
Metallerz (Förderung) effektiv	1000 t *	3 622	3 449	3 661	2 211	.	.	.	.
Gewonnene Hüttenerze[7] effektiv	1000 t	330	323	337	303	.	.	.	.
Cu-Inhalt	t	1 211	976	1 090	1 049	.	.	.	.
Pb-Inhalt	t	67 435	65 482	71 119	60 914	.	.	.	.
Zn-Inhalt	t	92 132	92 440	94 360	85 400	.	.	.	.
Schwefelkies effektiv	t *	637 588	644 416	605 791	565 484	29 308	30 672	28 882	25 981
S-Inhalt	t *	255 344	257 470	240 972	227 468	.	.	.	.
Kali-Rohsalz (Förderung) effektiv	1000 t *	16 107	15 544	16 200	16 664	.	.	.	.
ber. auf K_2O	1000 t *	2 020	1 965	1 987	2 019	.	.	.	.
Absatzfähige Kalisalze ber. auf K_2O	1000 t	1 697	1 654	1 690	1 711	345 167	336 345	342 745	349 875
davon: Rohsalze bis 20% K_2O	1000 t	70	71	75	56	7 067	7 302	7 530	5 625
Fabrikate über 20% K_2O	1000 t	1 627	1 583	1 614	1 654	338 100	329 043	335 215	344 250
Stein- und Hüttensalz	1000 t	3 049	3 258	3 263	3 234	48 902	53 568	54 378	55 314
Salinensalz (Siedesalz)	1000 t	335	323	324	338	26 446	27 265	28 684	32 018
Erdöl, roh	1000 t *	3 147	3 506	3 960	4 432	.	.	.	.
Erdgas	1000 Nm^3 *	239 568	366 620	357 126	343 838	.	.	.	.
Steine und Erden									
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	34 491	38 805	42 398	45 765	300 735	349 104	383 676	408 818
Bausand, Baukies	1000 t	59 613	64 548	65 962	73 757	196 875	219 280	221 636	247 560
Zement (einschl. zementähnl. Bindemittel)[8]	1000 t	18 183	18 873	18 808	19 390	968 285	1 002 093	1 030 384	1 080 053
Kalkstein, roh	1000 t *	30 924	32 322	33 953	33 442	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 t	9 962	10 541	10 510	8 038	48 068	52 365	53 563	46 090
Kohlensaurer Kalk, gemahlen	1000 t *	1 342	1 400	1 487	1 521	23 182	25 249	27 398	29 424
Gebrannter Kalk	1000 t *	7 697	7 903	8 096	7 877	320 469	342 573	372 671	349 855
Gebrannter Gips	1000 t	861	906	860	848	38 482	41 788	40 681	40 453
Feuerfeste Erzeugnisse[9]	1000 t	2 544	2 770	2 747	2 480	376 658	429 305	467 547	442 651
Mauerziegel	1000 cbm	14 176	13 973	13 409	13 193	.	.	.	.
Kalksandsteine	1000 cbm	5 036	5 515	5 687	6 566	127 556	141 966	148 662	172 187
Bimsbausteine	1000 cbm	8 632	8 598	8 035	7 782	153 870	165 618	157 111	154 036

[1]) Quellen: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. für Kohlen, für Steinkohlenrohteer und Rohbenzol aus Kokereien, Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft für Metallerze, Bundesministerium für Wirtschaft für Rohbenzol aus Gaswerken, Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V. für Erdöl und Erdgas. — [2]) Gesamterzeugung vermindert um Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie und Deputate. — [3]) Einschl. geringer Mengen Elektrodenkoks und Koks aus Importkohle. — [4]) Einschl. Stockheimer Steinkohle. — [5]) Einschl. Rohkohle, die zu Staub- und Trockenkohle weiterverarbeitet wird. — [6]) Roherze (zum Absatz bestimmt) sowie aufbereitete Erze und Rösterze. — [7]) Einschl. der aus Haldenerzen gewonnenen Konzentrate. — [8]) Ohne zum Absatz bestimmte Zementklinker. — [9]) Schamotte-, Silika-Magnesitsteine u. a. — [10]) Einschl. Staub- und Trockenkohle. — [11]) Einschl. Braunkohlenschwelkoks.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Dachziegel	Mill. St	1 018	1 069	983	853	220 587	246 634	234 198	209 288
darunter: Biberschwänze	Mill. St	221	227	204	171	27 187	29 310	27 389	23 672
Betondachsteine	1000 St	14 241	24 172	39 687	52 686	3 978	6 025	9 604	13 174
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1000 t	3 270	3 615	3 978	4 491	196 264	229 621	266 502	301 110
Isolier- und Leichtbauplatten[1])	1000 qm	34 609	34 694	33 864	34 482	80 523	81 450	84 037	81 534
Asbestzementwaren[2])	1000 qm	14 169	22 422	29 998	35 381	62 922	96 474	125 989	145 272
Eisen und Stahl									
Roheisen einschl. Hochofen-Ferrolegierungen	1000 t *	16 482	17 577	18 358	16 659	.	.	.	.
Stahlrohblöcke und -brammen	1000 t *	20 757	22 561	23 906	22 261	.	.	.	.
Walzstahl	1000 t *	14 207	15 621	16 446	15 220	7 682 127	8 905 852	9 903 845	9 332 381
davon: Eisenbahnoberbaustoffe	1000 t *	664	637	683	621	284 518	286 172	331 146	311 642
Formstahl[3])	1000 t *	1 318	1 369	1 432	1 262	524 494	585 861	660 909	585 067
Stabstahl	1000 t *	3 699	4 205	4 094	3 613	1 779 888	2 142 900	2 178 056	1 946 392
Walzdraht	1000 t *	1 336	1 438	1 466	1 467	580 211	645 016	724 839	742 852
Grob- und Mittelbleche	1000 t *	2 470	2 975	3 378	3 200	1 219 422	1 613 757	1 965 643	1 841 039
Feinbleche	1000 t *	2 043	2 128	2 251	2 276	1 519 323	1 611 001	1 758 848	1 846 188
Warmbandstahl u. Röhrenstreifen	1000 t *	1 399	1 469	1 682	1 529	660 917	728 693	886 731	832 388
Breitflachstahl	1000 t *	229	288	287	240	110 254	145 689	154 071	133 935
Nahtlose Röhren	1000 t *	1 049	1 112	1 172	1 010	1 003 097	1 146 763	1 243 602	1 092 878
Geschmiedete Stäbe	1000 t *	216	252	212	178	286 361	356 358	317 669	285 350
Freiformschmiedestücke über 125 kg	1000 t *	243	272	263	218	415 328	519 722	555 212	489 334
Rollendes Eisenbahnzeug[4])	1000 t *	165	199	175	170	130 063	162 589	157 786	173 295
Bleche und Bänder, verzinkt und verbleit	1000 t *	163	156	154	143	139 769	134 521	132 389	121 335
Weißblech und -ersatz, Weißband und -ersatz	1000 t *	265	255	284	236	266 118	258 498	296 197	249 698
Eisen-, Stahl- und Temperguß									
Eisen-, Stahl- und Tempergießereierzeugnisse	1000 t *	3 639	3 720	3 563	3 305	3 447 440	3 751 218	3 719 267	3 634 328
davon: Eisenguß	1000 t *	3 159	3 194	3 057	2 840	2 575 253	2 711 506	2 638 993	2 602 076
Stahlformguß	1000 t *	315	349	333	288	576 909	703 771	734 399	668 172
Temperguß	1000 t *	165	177	173	178	295 278	335 941	345 875	364 080
Nichteisenmetalle[5])									
Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse)	t *	137 066	147 362	153 838	136 766	307 973	332 222	361 863	313 179
Reinaluminium U (umgeschmolzen)	t *	15 279	16 922	17 214	17 871	36 684	41 568	38 021	38 031
Umschmelz-Aluminiumlegierungen	t *	77 434	70 320	72 535	83 890	194 821	183 245	155 082	172 586
Elektrolytkupfer	t *	178 380	179 947	182 876	194 233	706 669	691 425	468 079	452 051
Raffinadekupfer aus Schrott und Rohkupfer	t *	81 353	73 578	70 513	74 016	.	.	.	.
Kupferlegierungen	t *	23 872	24 498	27 535	24 990	78 803	83 299	71 186	52 226
Rohzink[6])	t *	178 739	185 940	183 749	176 697	182 646	206 098	177 549	137 162
Umschmelzzink und -zinklegierungen	t *	19 139	20 532	18 118	18 822	18 857	20 945	16 520	14 232
Hüttenblei insgesamt[7])	t *	147 426	161 005	177 341	173 404	182 798	216 413	202 409	146 590
Raffinadeblei[8])	t *	13 670	16 326	15 919	15 605	16 827	21 771	18 035	13 490
Halbzeug aus									
Leichtmetallen und -legierungen[9])	t *	152 312	154 126	157 798	165 133	606 806	611 939	648 949	684 583
Kupfer und -legierungen[9])	t *	448 236	438 644	467 629	503 355	2 005 385	2 020 171	1 696 813	1 618 038
Zink und -legierungen[9])	t *	64 507	68 374	67 497	64 853	101 038	113 495	109 855	97 931
Blei und -legierungen[9])	t *	40 916	42 362	40 327	40 463	63 634	71 750	60 559	48 836
Formguß aus									
Leichtmetallen	t *	88 885	88 350	91 424	99 004	539 477	557 274	546 982	577 352
Schwermetallen	t *	98 281	100 526	100 520	98 606	493 324	541 885	495 911	460 394
darunter: Kupfer und -legierungen	t *	80 999	81 928	80 796	75 832	417 567	452 165	402 324	351 566
Zink und -legierungen	t *	12 333	13 737	14 809	18 202	55 639	67 122	70 611	86 433
Blei und -legierungen	t *	4 234	4 094	4 172	3 801	13 070	14 422	15 184	14 653
Erzeugnisse der chemischen Industrie									
Schwefelsäure[10]), ber. auf SO_3	1000 t *	1 861	2 066	2 223	2 381	.	.	.	.
Soda, ber. auf Na_2CO_3	t *	983 133	996 030	988 947	901 839	.	.	.	.
Chlor (Primärproduktion)	t *	403 950	461 540	520 238	538 453	.	.	.	.
Ätznatron und Natronlauge, ber. auf NaOH	t *	556 098	593 463	648 395	635 504	.	.	.	.
Syntheseammoniak (Primärstickstoff), ber. auf N	t *	806 365	868 861	1 053 500	1 121 281	.	.	.	.
Stickstoffhaltige Düngemittel, ber. auf N	t *	763 065	805 567	973 449	1 077 268	762 934	795 825	945 351	993 742
davon: aus synth. Ammoniak	t *	594 606	633 224	777 186	878 886	609 794	638 427	766 343	811 902
aus Kokereien und Gaswerken	t *	100 735	107 010	111 419	108 277	80 126	85 595	84 828	77 341
Kalkstickstoff	t *	67 724	65 333	84 844	90 105	73 014	71 803	94 180	104 499

[1]) Auf 2.5 cm Plattenstärke umgerechnet. — [2]) Auf 6 mm Plattenstärke umgerechnet. — [3]) Einschl. Breitflanschträger und Stahlspundwände. — [4]) Auch gewalzt. — [5]) Quelle: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. — [6]) Gesamterzeugung der Hütten. — [7]) Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke. — [8]) Raffinadeblei aus Umschmelzwerken. — [9]) Ab 1958 ohne Auflageanteil von plattiertem Material — [10]) Einschl. Oleum.

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Phosphathaltige Düngemittel, ber. auf P_2O_5	t *	524 705	569 643	607 590	644 235	272 742	298 621	339 227	368 052
darunter: Superphosphat	t *	75 848	76 164	74 094	77 334	53 029	55 512	60 433	63 591
Thomasphosphatmehl	t *	321 218	346 269	353 744	349 313	119 809	126 411	128 700	127 910
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t *	822 461	880 640	959 888	997 179	.	.	.	.
Methanol (Methylalkohol), roh, ber. auf 100 %	t *	162 440	192 822	236 379	250 267	.	.	.	.
Äthylenoxyd, ber. auf 100 %	t *	30 498	35 318	41 874	41 093	.	.	.	.
Essigsäure, ber. auf 100 %	t *	77 239	81 194	90 589	94 135	.	.	.	.
Pharmazeutika	.	.	.	.	.	1 146 809	1 303 703	1 588 627	1 704 420
darunter: Pharmazeutische Chemikalien	.	.	.	.	.	79 686	88 925	117 931	127 436
Vitamine und Hormone	.	.	.	.	.	37 932	41 733	47 646	49 792
Human-pharmazeutische Spezialitäten	.	.	.	.	.	720 570	832 766	1 017 529	1 137 072
Kunststoffe aus Zellulosederivaten	t *	54 484	64 442	79 071	82 792	.	.	.	.
Kunstharze und plastische Massen									
Kondensationsprodukte	t *	174 140	195 566	233 139	265 994	.	.	.	.
Polymerisationsprodukte	t *	156 039	202 073	249 220	294 013	.	.	.	.
Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen (ohne Firnisse)	t	310 948	345 432	364 820	401 612	795 432	892 193	952 166	1 048 635
Linoleum	t	89 306	86 047	80 297	82 947	153 368	151 178	143 562	148 536
Feltbase	t	88 202	101 471	107 228	108 854	79 613	90 575	95 592	95 482
Tierische Leime und Gelatine	t	28 303	28 517	29 266	30 843	64 379	65 621	66 511	69 954
Pflanzliche Leime	t	52 725	55 334	60 470	62 554	46 136	50 597	58 187	60 192
Synthetische Leime und Klebstoffe	t	30 630	34 751	34 228	38 143	73 376	84 748	91 480	99 165
Seifen in jeder Form	t	106 822	108 105	105 706	99 575	205 275	217 147	231 329	232 399
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	t	181 381	181 645	189 973	189 798	280 284	278 614	315 270	317 624
Körperpflegemittel	.	.	.	.	.	327 087	382 578	434 150	473 071
Zündhölzer	Norm. Kisten[1])	116 030	143 461	164 253	162 367	32 990	38 931	44 261	44 094
Saaten- und Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	t	66 311	75 122	74 672	78 801	150 350	188 921	213 666	247 800
Textil- und Lederhilfsmittel	t	130 768	140 333	140 503	135 720	270 584	295 243	320 195	312 249
Dachpappe	1 000 qm	112 774	116 456	114 266	118 120	86 476	90 106	97 227	100 569
Zellwolle[2])	t *	148 771	160 320	166 765	138 599	.	.	.	.
Reyon[3])	t *	68 578	68 674	71 934	64 933	.	.	.	.
Synthetische Fasern und Fäden	t *	11 538	14 236	19 018	24 378	.	.	.	.
Kohlenwertstoffe[4])									
Steinkohlenteerpech	t *	905 732	935 703	965 367	981 526	.	.	.	.
Steinkohlenteeröle (ohne Heizöl)	t *	292 721	334 733	350 861	356 600	.	.	.	.
Phenol	t *	10 591	10 847	12 367	13 115	.	.	.	.
Kresol, Xylenol	t *	20 435	18 868	21 157	20 750	.	.	.	.
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t *	478 844	512 333	563 007	568 872	.	.	.	.
darunter: Motorenbenzol	t *	315 847	273 323	323 539	324 330	.	.	.	.
Erzeugnisse der Mineralölverarbeitung (aus in- und ausländischen Rohölen)									
Flüssiggas	1 000 t	245	315	366	435	.	.	.	.
Benzin	1 000 t	2 977	3 133	3 315	3 881	.	.	.	.
Petroleum[5])	1 000 t	168	212	102	196	.	.	.	.
Dieselöl[6])	1 000 t	2 938	3 229	3 204	3 821	.	.	.	.
Schmieröle[7])	1 000 t	363	387	342	368	.	.	.	.
Paraffine	1 000 t	43	46	49	48	.	.	.	.
Bitumen einschl. Promex	1 000 t	665	710	746	891	.	.	.	.
Heizöl aller Art									
aus Steinkohlenteer[8])	1 000 t	299	310	333	300	.	.	.	.
aus Erdöl[9])	1 000 t	1 919	2 363	2 721	4 350	.	.	.	.
aus Braunkohlen- und Ölschiefer	1 000 t	130	123	122	118	.	.	.	.

[1]) 1 Normalkiste = 10 000 Schachteln. — [2]) Ohne Abfälle — [3]) Ohne Abfälle, künstl. Roßhaar und Borsten. — [4]) Quellen: Verkaufsvereinigung für Teererzeugnisse (VfT) AG., BV-Aral A.G. — [5]) Leucht- und Motorenpetroleum sowie Turbinenkraftstoff. — [6]) Einschl. anderer dieselölversteuerter Erzeugnisse. — [7]) Ohne dieselölversteuerte Erzeugnisse, einschl. anderer technischer Öle (nicht zu Schmierzwecken). — [8]) Auch mit Zusätzen von Steinkohlenteerpech. — [9]) Einschl. Eigenverbrauch.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Gummiwaren									
Bereifungen[1]	t	164 276	158 164	162 862	166 405	979 074	943 292	972 852	987 569
darunter: Fahrraddecken	1000 St	14 983	16 268	14 477	13 127	59 502	63 852	58 184	52 026
Kraftraddecken	1000 St	1 290	1 020	990	909	29 227	22 604	21 354	20 322
Personenkraftwagendecken	1000 St	5 658	6 853	7 757	8 992	266 712	319 791	358 300	404 305
Lastkraftwagendecken	1000 St	1 440	1 290	1 320	1 242	419 221	362 870	356 837	326 554
Weich- und Hartgummiwaren	t	200 216	200 548	209 202	217 521	1 137 832	1 164 584	1 234 025	1 312 225
darunter: Transportbänder	t	10 748	10 382	11 913	12 976	83 333	81 849	93 251	101 758
Besohlmaterial	t	46 174	46 071	47 121	44 696	164 297	166 408	169 772	160 470
Schnittholz u. a. Holzhalbwaren									
Schnittholz	1000 cbm *	7 543	7 029	6 930	6 571	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 cbm	6 235	5 628	5 441	5 084	1 200 607	1 063 383	1 039 680	964 829
Lohnschnitt	1000 cbm	647	654	698	652	13 153	13 354	14 238	13 309
Furniere	cbm *	480 704	579 838	652 609	607 720	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	251 390	272 918	284 552	286 992	136 811	157 475	173 198	173 148
Lohnarbeit	cbm	77 022	94 117	103 401	93 989	11 382	12 807	16 126	17 347
Sperrholz-Furnierplatten	cbm *	216 045	242 797	221 871	204 953	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	206 266	205 060	201 308	177 663	160 987	155 572	167 283	146 432
Sperrholz-Tischlerplatten	cbm *	263 496	332 988	356 895	338 243	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	238 825	248 643	277 091	249 008	129 468	133 428	153 821	138 143
Holzfaserplatten[2]	cbm *	190 799	234 091	229 868	213 096	83 509	98 005	86 030	83 301
Holzspanplatten	cbm *	176 151	250 672	381 226	500 042	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	153 182	213 187	335 159	378 428	60 304	81 928	127 867	138 151
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe									
Holzschliff (mechanisch bereitet)[3]	t *	539 987	584 250	605 014	583 687	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	40 661	38 655	39 008	28 827	18 905	18 242	18 175	12 982
Papierzellstoff (chemisch bereitet)[3]	t *	478 067	478 874	483 181	497 546	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	349 084	342 247	339 083	322 895	282 921	274 003	276 279	248 316
Edel- und Kunstfaserzellstoff (chemisch bereitet)[3]	t	173 907	183 726	198 744	170 239	146 601	156 208	171 338	140 577
Papier (unveredelt)	t *	1 856 545	1 996 729	2 119 535	2 162 782	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	1 632 967	1 743 705	1 836 284	1 838 225	1 688 277	1 775 144	1 900 252	1 886 988
Pappe (unveredelt)	t *	630 685	659 820	692 267	724 500	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	509 522	528 371	540 858	562 972	332 424	351 197	363 043	372 533
Erzeugnisse des Stahlbaus (einschl. Waggons)									
Brücken aus Stahl und Leichtmetall (auch bewegliche)[4]	t	41 143	49 820	46 808	48 393	50 798	65 858	67 523	75 266
Stahlbauten	t	722 778	806 378	783 257	742 297	828 099	962 826	986 752	957 743
Offene und gedeckte Güterwagen: Neubauten	St	10 571	11 529	4 997	5 579	111 946	123 276	51 756	85 140
Gruben- und Förderwagen: Neubauten	St	43 808	33 758	36 019	34 322	33 749	29 826	38 732	37 769
Dampferzeuger[5]	t	94 012	101 218	108 135	91 454	245 342	280 997	327 602	296 212
Feuerungen und Hilfsapparate für Dampferzeuger, Behälter und Rohrleitungen[5]	t	267 730	325 072	371 523	412 700	473 686	614 254	750 433	840 669
Erzeugnisse des Maschinenbaus									
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung[6]	t	136 320	159 409	159 474	142 693	939 755	1 170 439	1 276 652	1 187 635
der spanlosen Formung[6]	t	91 419	97 324	94 017	92 034	402 196	462 050	499 067	534 686
Hütten- und Walzwerkseinrichtungen[6]	t	90 455	105 828	127 104	146 575	304 663	390 924	455 586	555 017
Holzbearbeitungs- und -verarbeitungsmaschinen[6]	t	45 184	49 758	50 195	47 055	213 075	249 217	273 367	275 600
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge[6]	t	24 500	28 131	30 979	30 244	325 705	388 479	413 176	423 228
Autogengeräte und -maschinen sowie Flammspritzgeräte[6]	t	2 956	3 402	3 763	3 584	36 142	42 286	54 460	53 003
Lokomotiven und Tender (Neubauten)[6]	t	57 098	52 342	63 847	51 481	201 718	209 596	297 074	292 041
Verbrennungsmotoren[6][7]	t	93 965	107 251	115 282	123 773	626 235	731 532	834 945	899 886
darunter: Dieselmotoren	t	77 911	88 604	91 906	98 414	499 170	579 371	633 922	690 995
Dampfturbinen[6]	t	14 705	14 955	19 150	22 231	127 961	138 459	171 873	206 877
Wasserkraftmaschinen[6]	t	14 264	9 810	8 555	11 653	86 837	59 225	56 035	72 262
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen[6][8]	t	36 596	42 034	40 882	41 469	260 832	306 237	309 908	332 281
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren[6]	t	54 581	65 643	63 857	65 010	206 172	274 411	282 762	300 789
Maschinen für die Bauwirtschaft[6]	t	161 836	161 208	131 302	146 367	578 078	657 053	584 895	687 018
Baustoffmaschinen[6][8]	t	75 104	84 109	75 011	66 743	221 940	266 246	260 504	258 496

[1]) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — [2]) Holzfaserhart- und -fußbodenplatten, Holzfaser-Isolierplatten. — [3]) Auf Basis eines Trockengehaltes von 100% (absolut trocken). — [4]) Neubauten, neue Konstruktionsteile für Verstärkungen, Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — [5]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [6]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [7]) Ohne solche für Kraftfahrzeuge und Straßenzugmaschinen. — [8]) Ohne Druckluftlokomotiven, Druckluftmaschinen und Einrichtungen für den Bergbau. — [9]) Einschl. Keramik- und Glasmaschinen.

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	156 723	164 877	190 219	178 198	411 262	451 357	553 982	556 227
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau[1]	t	79 423	90 604	106 937	91 322	220 424	252 966	320 310	286 144
Trocknungsanlagen und -maschinen[2]	t	33 383	36 809	35 960	34 286	148 331	179 361	186 393	188 158
Landwirtschaftliche Maschinen	t	195 645	220 059	234 389	246 940	545 635	675 513	775 864	852 243
darunter: Pflüge für Schlepperzug	St	87 838	97 648	77 374	78 900	45 823	54 541	46 971	52 193
Pflüge für Gespannzug	St	43 575	27 766	22 773	22 734	4 391	3 069	3 008	2 456
Grubber für Schlepperzug und Gespannzug	St	7 351	7 046	7 721	11 204	2 265	2 461	2 840	4 160
Sä- und Drillmaschinen[3]	St	13 509	11 246	11 192	12 430	10 429	10 156	11 197	12 549
Kunstdüngerstreuer[4]	St	23 557	26 588	30 945	39 215	11 620	13 770	15 139	16 913
Bindemäher	St	22 955	27 343	28 749	17 588	57 275	65 259	69 048	42 869
Mähdrescher	St	7 429	11 477	15 859	17 691	76 351	130 997	191 496	226 213
Heurechen und -wender	St	67 920	80 196	97 023	81 346	50 347	64 247	72 317	76 119
Kartoffelerntemaschinen	St	25 287	31 902	39 800	38 770	21 115	26 891	30 491	39 646
Heu- und Strohpressen	St	9 540	11 090	13 759	12 912	17 905	21 016	26 768	26 590
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für landwirtschaftliche Maschinen	t	38 258	41 875	36 941	40 567	100 899	116 878	109 293	120 563
Milchwirtschaftliche Maschinen[2]	t	10 057	10 633	10 654	11 806	93 150	100 675	105 697	124 964
Ackerschlepper, Einachsschlepper u. a. einachsige Motorgeräte	t	219 027	195 657	162 379	172 039	1 074 360	1 005 146	871 315	943 495
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Acker-, Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	t	33 492	34 274	42 720	44 860	155 471	161 134	179 061	203 926
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie und verwandte Gebiete[2]	t	107 390	121 070	122 681	131 804	644 601	762 726	865 004	928 443
darunter: Nahrungs- und Genußmittelmaschinen	t	89 244	100 492	102 070	109 279	481 490	564 155	632 570	662 397
Verpackungsmaschinen	t	4 305	4 821	5 399	6 000	76 409	91 072	109 433	137 364
Einzelapparate und -maschinen für die chemische und verwandte Industrie[2]	t	59 939	63 270	71 562	69 709	260 921	301 919	341 800	378 307
Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	t	68 019	79 464	79 250	60 711	222 377	258 795	244 535	187 191
Groß- und Schnellwaagen[2]	t	18 631	18 201	17 894	17 751	88 337	98 961	106 589	114 384
Krane und Hebezeuge[2]	t	99 637	118 489	118 496	126 354	320 082	408 365	461 849	499 321
Kleinhebezeuge und handbetriebene Krane (einschl. Kraftkarren)[2]	t	29 189	32 690	33 314	32 598	124 698	148 852	152 236	165 800
Gleis- und Drahtseilförderer[5][2]	t	5 873	7 364	7 964	5 739	16 377	18 825	21 159	15 245
Stetige Förderer[5][2]	t	50 702	54 920	56 637	56 168	141 371	161 413	180 323	190 159
Aufzüge und maschinelle Einrichtungen für Bühnen[6][2]	t	24 240	28 271	27 930	27 291	88 320	115 080	119 990	116 728
Papierherstellungsmaschinen[2]	t	31 917	35 266	37 036	38 053	157 196	183 740	195 149	209 227
Papierzurichtungsmaschinen[2]	t	9 580	10 973	12 854	12 640	53 468	64 795	79 872	80 754
Papierverarbeitungsmaschinen[2]	t	14 067	15 483	16 897	17 612	112 035	131 264	155 680	167 142
Druckereimaschinen[2]	t	53 136	59 617	59 298	59 920	291 357	327 663	358 765	398 777
Büromaschinen[2]	t	13 060	14 019	15 097	15 951	482 700	541 192	622 958	666 060
darunter: Schreibmaschinen[7]	St	574 682	650 940	737 573	889 998	208 523	227 053	245 488	269 550
Rechenmaschinen	St	144 291	168 889	176 820	198 383	69 034	80 368	93 772	94 537
Registrier- und Kontrollkassen	St	37 318	35 823	35 378	39 251	63 497	66 520	75 310	84 162
Textilmaschinen[8]	t	75 899	79 862	84 130	83 098	474 203	533 160	586 996	609 833
Zubehörteile für Textilmaschinen	t	19 770	22 764	24 792	25 154	173 313	212 094	244 133	257 282
Haushaltnähmaschinen aller Art	St	606 997	581 101	591 225	514 067	183 311	177 986	188 541	178 539
Sonstige Nähmaschinen		105 736	114 647	129 958	91 327	70 574	77 905	87 354	66 305
Schuh- und Lederindustriemaschinen[2]	t	9 289	10 016	10 893	10 380	68 821	74 712	85 175	85 905
Eisenbahnsicherungsanlagen[2]	t	4 972	7 965	7 595	6 072	7 968	13 112	12 909	11 958
Armaturen[8]	t	.	.	.	135 658	583 559	658 206	691 920	719 905
Zahnräder und Getriebe[8]	t	80 480	80 554	87 774	85 676	417 368	459 888	525 968	523 104
Wälzlager aller Art	t	37 870	47 272	49 557	49 094	404 393	516 883	541 586	547 549
Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebselemente[8]	t	29 091	31 154	28 404	26 542	122 845	141 333	144 642	151 480

[1]) Einschl. Zubehör und Werkzeuge für sonstige Bohranlagen. — [2]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [3]) Ohne Handsämaschinen. — [4]) Ohne Jaucheschleudern und -verteiler. — [5]) Ohne solche für den Bergbau. — [6]) Ohne Bauaufzüge. — [7]) Standard-, Breitwagen- und Reiseschreibmaschinen sowie Einzelwagen zu Schreibmaschinen. — [8]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Erzeugnisse des Fahrzeugbaus[1] (ohne Waggons und Lokomotiven)									
Personenkraftwagen[2]	St	705 418	847 829	958 970	1 180 738	.	.	.	.
Komb. Kraftwagen (Mehrzweckwagen)[3]	St	56 787	63 167	81 218	126 116	.	.	.	.
Liefer- und Lastkraftwagen[4]	St	140 350	159 488	166 085	180 792	.	.	.	.
Omnibusse, Obusse	St	6 008	4 612	5 539	7 007	.	.	.	.
Krafträder (über 100 ccm Zylinder-Inhalt)	St	161 657	92 455	37 911	24 180	230 226	130 801	52 879	37 842
Mopeds	St	782 468	618 511	501 366	386 999	339 808	266 837	220 806	188 775
Motorroller	St	144 475	133 907	93 299	65 492	188 777	172 165	124 464	88 025
Karosserien und Aufbauten für Kraftfahrzeuge und Anhänger	St	72 644	82 492	88 617	93 140	229 293	244 221	243 034	266 929
Anhänger-Fahrzeuge[5]	St	27 307	19 467	21 225	15 930	185 033	173 104	130 396	127 730
Fahrräder, zweirädrig (ohne Spielräder)[6]	1000 St	1 054	1 152	892	865	109 433	112 759	93 260	93 858
Elektrotechnische Erzeugnisse									
Elektromotoren und Generatoren[7][8]	t	135 664	149 968	149 960	155 664	735 143	864 152	920 092	995 309
darunter: Elektromotoren und Gleichstromgeneratoren aller Leistungen[8]	t	106 817	113 943	110 939	113 744	600 735	661 955	689 497	746 432
Transformatoren[7][10]	t	81 777	85 910	80 961	92 514	359 574	402 617	390 782	455 294
Akkumulatoren und -batterien[7]	t	53 296	55 741	55 142	62 677	157 967	175 873	176 939	177 512
Isolierte Drähte und Leitungen[7]	t	116 417	115 654	123 697	133 560	580 918	589 329	571 763	562 252
Kabel[7]	t	181 352	162 228	164 898	169 227	571 293	545 830	501 597	491 127
Elektroschweißgeräte[7]	t	9 142	9 542	10 412	9 519	68 886	76 898	84 866	83 755
Elektrowärmegeräte[7][11]	t	60 698	72 812	78 085	82 548	321 063	422 610	484 836	526 205
darunter: Elektrische Kleinherde	t	4 704	5 700	5 566	4 062	20 112	24 788	26 003	19 425
Elektrovollherde	t	23 548	29 843	33 502	35 208	87 049	115 156	137 222	144 326
Elektromotor. Wirtschaftsgeräte[7]	t	55 313	70 949	85 750	97 918	317 143	652 436	804 392	885 443
Elektrische Kühlschränke und -truhen (-vitrinen) bis 250 l Inhalt[7]	t	45 354	51 479	69 658	107 795	280 635	334 340	455 059	677 487
Elektrische Glühlampen[7]	.	.	.	.	.	112 799	116 680	115 641	131 387
Rundfunkempfangsgeräte[12]	1 000 St	2 823	3 209	2 987	2 989	451 679	506 633	469 910	432 750
Fernsehempfänger[13]	1 000 St	316	527	783	1 487	169 458	286 985	462 491	881 343
Empfänger- und Verstärkerröhren	1 000 St	31 062	33 361	35 230	47 261	72 550	76 719	84 883	115 901
Elektromedizinische Apparate und Geräte[7][14]	t	3 919	3 719	3 805	4 051	137 072	141 624	147 554	151 518
Röntgenröhren und Ventilröhren[15]	St	16 365	14 209	13 991	14 701	16 820	14 494	15 921	15 115
Feinmechanische und optische Erzeugnisse sowie Uhren									
Augengläser aller Art	1000 St	17 791	19 134	18 283	17 554	24 564	28 009	27 335	28 231
Mikroskope und Mikrogeräte	St	43 992	41 177	47 928	46 044	19 060	22 401	29 849	31 835
Handferngläser (ohne Prismen)[16]	St	36 900	64 511	80 667	74 959	1 560	2 566	2 786	2 760
Prismenferngläser	St	94 741	109 500	121 012	138 902	13 503	16 894	19 069	21 060
Spezialkameras	St	5 489	4 721	4 638	4 519	3 761	3 805	4 217	3 952
Sonstige Fotoapparate	1000 St	3 241	3 303	2 768	3 061	247 766	258 914	251 094	233 068
Projektions- und Kinogeräte	St	301 760	330 340	394 034	459 292	54 064	67 898	83 848	89 244
Reißzeuge	1000 St	1 518	1 590	1 767	1 619	10 834	12 579	14 033	13 642
Feinmeßinstrumente (Präzisionsmeßzeuge)	1000 St	2 403	2 794	2 886	2 694	45 824	54 936	57 319	60 123
Wasserzähler	1000 St	545	528	532	567	28 736	29 968	30 277	30 809
Erzeugnisse d. Orthopädiemechanik[7]	.	.	.	.	.	31 152	33 736	37 286	40 973
Taschenuhren	1000 St	542	416	387	460	3 986	3 067	4 053	4 614
Armbanduhren	1000 St	6 417	7 416	7 523	7 206	154 260	176 279	186 082	180 138
Großuhren (ohne elektrische)[17]	1000 St	19 382	20 949	20 681	20 650	194 449	211 286	215 525	212 192
Technische Uhren (ohne elektrische)	1000 St	639	672	629	698	15 519	18 408	17 252	17 232
Erzeugnisse der Stahlverformung									
Schmiedestücke	t	443 920	489 749	481 508	461 070	644 365	742 423	761 485	747 200
Preß-, Zieh- und Stanzteile[18]	t	201 421	196 901	178 495	180 717	332 336	335 037	328 360	358 409
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	103 409	111 478	103 965	108 538	234 669	260 944	263 818	291 217
Ketten (ohne Bijouterieketten)	t	73 429	81 048	82 693	77 175	175 068	192 679	207 301	202 268
Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	367 527	377 396	366 877	375 775	801 515	850 767	842 687	901 882

[1]) Quelle: Statistik des Verbandes der Automobilindustrie für Personen-, Kombinations-, Liefer- und Lastkraftwagen. — [2]) Einschl. Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. — [3]) Einschl. Fahrgestelle mit Motor. — [4]) Einschl. Kommunalfahrzeuge sowie Fahrgestelle mit Motor. — [5]) Ohne Kraftrad- und Fahrradanhänger. — [6]) Ohne solche mit Hilfsmotor. — [7]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [8]) Ohne Elektroschweißmaschinen. — [9]) Einschl. Ein- und Mehrphasenwechselstromgeneratoren bis 1000 kW (bzw. kVA), ohne Bahnmotoren und Sondermaschinen. — [10]) Ohne Dreh- und Schweißtransformatoren sowie ohne Übertrager. — [11]) Einschl. der in der Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie hergestellten Klein-, Voll- und kombinierten Elektroherde. — [12]) Ohne Geradeausempfänger, Detektor-Empfangsgeräte, Drahtfunkzusatzeinrichtungen und UKW-Vorsatzgeräte. — [13]) Einschl. Fernsehkombinationen. — [14]) Ohne Röntgen- und Ventilröhren. — [15]) Ohne Feinstrukturröhren (Röntgen- und Ventilröhren). — [16]) Über 30 DM Bruttopreis. — [17]) Einschl. Armaturbretuhren, ohne Turmuhren. — [18]) Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile.

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Eisen-, Blech- und Metallwaren									
Öfen (einschl. Großraumöfen)[1]	1 000 St	414	464	403	307	60 007	75 969	69 731	52 476
Kohlenherde	1 000 St	742	825	817	741	134 427	154 077	157 507	146 656
Gasherde	1 000 St	615	593	537	461	103 743	102 730	102 537	90 024
Stahlrohrmöbel[2]	t	10 041	12 504	13 346	18 566	50 995	63 735	69 042	80 485
Stahldrahtmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen, einzeln geliefert	1 000 St	1 045	1 148	1 159	1 086	23 841	26 336	26 925	25 031
Bettstellen aus Eisen	1 000 St	542	588	455	540	31 982	36 648	32 948	34 861
Milchtransportkannen	1 000 St	560	541	556	674	12 201	11 903	13 003	16 403
Stahlblechradiatoren und Plattenheizkörper	1 000 qm[10]	4 802	5 579	5 476	6 046	81 640	95 355	102 647	119 051
Transportfässer[3]	t	45 303	39 274	45 151	42 921	63 812	62 401	73 785	73 278
Schlösser und Beschläge	t	153 083	160 176	160 080	164 212	557 926	620 830	662 144	734 009
Schneidwaren (ohne Bestecke)	.	.	.	.	.	144 880	162 246	167 548	171 027
Büro-, Schreib- und Zeichengeräte[4]	.	.	.	.	.	36 702	41 871	44 934	45 236
Nadeln	t	3 278	3 710	3 810	3 508	45 661	53 904	60 711	57 523
Werkzeuge[5]	.	.	.	.	.	506 860	561 664	577 792	569 433
Feinkeramische Erzeugnisse									
Haushalt- und Wirtschaftswaren[6] aus Porzellan und Zierporzellan, undekoriert	t *	74 087	76 268	78 897	81 771	166 651	174 662	184 636	196 595
aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert	t *	15 769	12 976	12 716	13 083	24 649	22 603	23 240	26 241
Ziergegenstände aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert[6]	t *	17 201	19 006	19 288	18 774	35 474	38 128	39 970	41 096
Künstliche Zähne	1 000 St	54 624	53 817	52 456	50 610	14 466	17 062	15 463	14 948
Ton- und Töpferwaren	t	47 817	55 691	59 594	67 087	17 151	19 832	21 600	23 988
Sanitäre Keramik	t	70 789	74 769	76 569	66 865	93 626	98 901	109 418	90 611
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	42 050	38 578	36 023	36 584	112 886	109 767	107 432	111 464
Geräte und Apparate für chem. und and. techn. Zwecke[7]	t	8 044	9 643	10 593	11 083	23 446	28 570	29 088	32 605
Wandfliesen, glasiert	1 000 qm	10 737	12 143	12 152	12 333	93 314	107 313	111 642	115 960
Bodenfliesen, unglasiert	1 000 qm	7 009	7 492	7 300	7 522	65 767	69 453	70 480	73 859
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	24 481	25 803	24 500	23 909	130 534	139 075	134 875	135 659
Schleifpapier und -gewebe	1 000 qm	26 557	28 182	30 460	31 017	87 859	101 825	114 791	120 100
Glas und Glaswaren									
Flachglas (ohne Spiegelglas)	t	423 333	462 241	423 137	433 046	210 723	240 379	225 352	252 121
darunter: Tafelglas (naturfarbig)	t 1 000 qm	264 466 35 102	292 322 38 865	266 805 35 137	277 836 35 472	119 785	136 493	126 613	149 982
Gußglas (naturfarbig), Drahtglas	t 1 000 qm	125 705 9 578	134 374 10 375	123 406 9 486	120 360 9 457	52 240	55 533	53 520	53 273
Hohlglas	t	688 655	797 858	839 691	961 633	485 816	560 762	618 280	719 991
darunter: Getränkeflaschen (ohne Medizin- und Verpackungsglas)	t	414 667	478 534	516 138	584 745	144 730	171 406	197 625	228 975
Konservenglas	t	49 852	66 978	72 052	99 787	21 093	28 735	32 446	44 986
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie									
Möbel[8]	.	.	.	.	.	1 516 046	1 765 885	1 870 751	1 942 965
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1 000 St	3 165	3 632	3 831	4 270	422 861	514 072	571 028	628 621
Bauelemente aus Holz	.	.	.	.	.	271 673	331 478	342 149	356 692
Holzbauten und Holzkonstruktionen	cbm	95 740	89 345	84 148	92 191	35 790	33 910	32 588	39 358
Fässer und Kübel	.	.	.	.	.	45 317	42 697	45 371	42 316
Kisten und Koffer	cbm	403 634	387 322	433 696	447 793	106 223	109 102	124 607	135 170
Pinsel, Bürsten und Besen	.	.	.	.	.	134 424	138 620	145 948	147 540
Erzeugnisse der papierverarbeitenden Industrie									
Tapeten	1000 Rollen[11]	89 824	85 742	79 042	96 710	81 978	112 661	109 689	138 521
Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel, Kalender	t	53 590	55 443	58 730	59 211	174 474	183 274	196 706	198 241
Papiersäcke	t	156 158	165 843	184 068	190 988	194 748	219 000	249 981	268 138
Tüten und Beutel[9]	t	86 207	93 388	96 685	97 762	169 602	189 014	207 763	217 884
Wellpappe	t	253 960	301 170	336 227	386 359	245 946	298 192	337 200	385 730
Kartonagen	t	217 853	240 836	266 882	270 951	288 183	324 048	354 897	367 180

[1]) Ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen sowie ohne gußeiserne und Industrieöfen. — [2]) Ohne Operationsstühle und -tische. — [3]) Deckel-, Rollreifen-, Sicken- und Bauchfässer. — [4]) Ohne Füllhalter, Füllstifte und deren Teile. — [5]) Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — [6]) Einschl. der für die Dekorierung bestimmten Erzeugnisse. — [7]) Ohne keramische Verpackungsbehälter. — [8]) Einrichtungen und Einzelmöbel einschl. Büro-, Schul- und Spezialmöbel sowie Innenausbauten (ohne Polstermöbel). — [9]) Ab 1957 einschl. der von Druckereien hergestellten Tüten und Beutel. — [10]) In 1 000 qm Heizfläche. — [11]) Bis 1955 Klein-Rolle (7,50 m × 0,50 m), ab 1956 Groß-Rolle (10,05 m × 0,56 m).

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956	Wert in 1 000 DM 1957	Wert in 1 000 DM 1958
Druckereierzeugnisse									
nach Waren:									
Geschäftspapiere[1]	.	.	.	.	.	607 237	654 166	702 338	758 973
Verpackungsmaterial[2]	.	.	.	.	.	174 213	200 824	192 707	196 615
Werbungsmaterial und Kalender[3]	.	.	.	.	.	337 921	387 983	450 496	511 620
Bücher und ähnliches	.	.	.	.	.	185 528	201 812	231 721	270 239
Zeitungen und Zeitschriften	.	.	.	.	.	779 513	876 174	983 039	1 064 822
Übrige Druckereierzeugnisse	.	.	.	.	.	119 860	133 404	135 925	149 076
Nach Druckverfahren[2]:									
im Hochdruck	.	.	.	.	.	1 517 405	1 658 123	1 825 109	1 970 163
im Flachdruck	.	.	.	.	.	424 961	476 143	480 193	535 499
im Tiefdruck	.	.	.	.	.	261 906	320 097	390 924	445 683
Leder									
Leder insgesamt	t *	74 656	75 530	81 336	77 743	876 734	888 611	994 960	959 999
darunter: Oberleder	t *	21 104	22 146	24 970	22 795	420 184	428 517	488 133	458 614
Futterleder	t *	2 392	2 522	3 042	3 286	40 080	43 062	53 936	57 138
Sonstige Flächenleder[4]	t *	18 526	18 556	19 471	20 175	229 188	233 524	258 473	261 270
Unterleder[5]	t *	28 432	28 342	30 080	28 491	157 217	155 130	167 109	159 642
Lederwaren (ohne Schuhe)									
Antriebsriemen	t	887	816	731	635	17 274	17 663	17 137	14 964
Technische Lederartikel	t	1 728	1 515	1 599	858	21 676	21 565	22 581	19 123
Feintäschner- u. Galanteriewaren[6]									
aus Leder	.	.	.	.	.	351 930	374 073	441 597	452 477
aus Austauschstoffen	.	.	.	.	.	138 088	157 856	157 620	150 902
Lederhandschuhe[7]	1000 P	8 634	10 016	9 750	7 975	80 770	96 546	94 413	76 209
Schuhe									
Schuhe insgesamt[8][9]	1000 P	105 798	112 551	132 300	131 986	1 598 723	1 713 095	1 979 828	1 925 578
darunter: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel	1000 P	5 999	6 212	6 051	5 579	119 524	126 076	128 516	118 432
Lederstraßenschuhe	1000 P	66 938	71 878	80 861	79 216	1 287 406	1 376 048	1 572 064	1 510 055
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfsschuhe[9]	1000 P	32 664	34 283	45 228	47 065	190 718	210 050	278 391	296 426
Textilien									
Garn, auch gezwirnt[10]									
Drei- und Vierzylindergarn einschl. Cordgarn[11]	t *	327 851	347 966	367 687	343 531	.	.	.	.
Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarn[11]	t *	44 938	48 268	50 153	49 182	.	.	.	.
Kammgarn[11]	t *	46 892	49 891	53 115	45 158	.	.	.	.
Streichgarn[11]	t *	67 754	67 970	70 848	61 140	.	.	.	.
Flachs- und Ramiegarn	t *	10 276	9 457	9 699	9 094	.	.	.	.
Weichhanfgarn	t *	14 060	10 786	11 255	9 771	.	.	.	.
Hartfasergarn	t *	52 907	56 152	58 982	55 744	.	.	.	.
Jutegarn	t *	96 458	94 515	85 150	78 837	.	.	.	.
Gespinstverarbeitung[12] in									
Wollwebereien[13]	t	71 746	72 016	74 797	63 873	.	.	.	.
Baumwollwebereien[13]	t	258 959	277 049	286 951	273 521	.	.	.	.
Leinen- und Schwerwebereien	t	40 911	36 834	41 786	42 245	.	.	.	.
Seiden- und Samtwebereien	t	39 437	44 272	42 547	40 414	.	.	.	.
Wirkereien und Strickereien	t	68 751	76 844	81 830	77 249	.	.	.	.
Meterware (ohne gewirkten und gestrickten Stoff)[14][15]									
Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche[16]	1000 qm	835 067	899 778	894 825	821 581	3 003 420	3 274 064	3 403 899	2 998 973
darunter: Stoff für Männer- und Knabenoberbekleidung	1000 qm	178 747	186 025	187 651	164 412	1 116 384	1 159 449	1 218 565	1 029 396
Stoff für Frauen- und Kinderoberbekleidung	1000 qm	264 610	284 140	272 557	251 578	995 530	1 086 206	1 136 494	1 006 188
Futterstoff	1000 qm	137 963	144 349	155 013	145 074	243 426	281 222	307 810	283 420
Leibwäschestoff	1000 qm	188 499	213 349	209 551	197 772	376 595	434 611	436 672	413 874
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff[17]	1000 qm	225 519	263 497	297 863	296 451	477 665	561 009	638 477	645 007
darunter ganz oder überwiegend aus:									
Baumwolle	1000 qm	192 708	229 213	257 690	253 792	377 635	455 298	520 446	521 149
Reinleinen	1000 qm	3 092	3 593	3 571	3 634	16 366	19 180	18 772	18 726
Halbleinen	1000 qm	20 663	21 459	23 910	25 672	62 570	66 026	70 943	75 953
Inlett, Matratzendrell und Markisenstoff[17]	1000 qm	51 401	53 444	54 652	53 594	150 777	159 580	170 091	166 654
Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1000 qm	58 314	61 971	63 280	61 033	310 465	347 866	373 476	371 308

[1]) Bis 1956 einschl., ab 1957 ohne Kalender. — [2]) Bis 1956 einschl., ab 1957 ohne Beutel und Faltschachteln. — [3]) Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Kalender. — [4]) Z. B. Vachetten-, Fein-, Handschuh-, Bekleidungs-, Orthopädieleder u. a. — [5]) Einschl. Brandsohl- und Rahmenleder. — [6]) Einschl. Sattler- und Feinsattlerwaren. — [7]) Ohne Arbeiterschutzhandschuhe. — [8]) Ohne Schuhe ganz aus Gummi. — [9]) Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle, hergestellt von Betrieben der kautschukverarbeitenden Industrie. — [10]) Garnmenge, welche die letzte Spindel verlassen hat; ohne Reyon und synthetische Fäden, einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist. — [11]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [12]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [13]) Auch Verarbeitung von Mischgarn. — [14]) Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [15]) Mengen beim Verlassen des Webstuhls (Rohgewebe), ohne gewirkten und gestrickten Stoff. — [16]) Ohne Samt und Plüsch. — [17]) Meterware und soweit in Webereien abgepaßt und fertiggestellt. Konfektionierte Erzeugnisse siehe unter Bekleidungsindustrie (Haus-, Bett- und Tischwäsche).

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1955 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Menge 1955	Menge 1956	Menge 1957	Menge 1958	Wert in 1000 DM 1955	Wert in 1000 DM 1956	Wert in 1000 DM 1957	Wert in 1000 DM 1958
Wirk- und Strickwaren[1])									
Gewirkte und gestrickte Oberbekleidung									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	140 266	153 297	187 223	196 991
für Frauen und Mädchen sowie für Kinder über 3 Jahre	.	.	.	.	.	360 541	443 838	515 009	532 319
Gewirkte und gestrickte Leibwäsche									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	183 341	218 380	235 767	218 098
für Frauen und Mädchen	.	.	.	.	.	385 998	449 246	507 022	507 142
Frauenstrümpfe	1000 P	125 087	151 838	169 116	176 757	388 317	414 102	405 853	365 804
darunter: flachgew. (Cottonstrümpfe) aus synth. Material	1000 P	100 570	113 992	125 190	121 263	324 172	315 374	305 793	255 422
gestrickt, einschl. Sportstrümpfe und Söckchen	1000 P	22 259	36 012	42 552	54 250	57 081	92 611	95 609	107 037
Bekleidung[2])									
Oberbekleidung f. Männer u. Knaben[3])	.	.	.	.	.	1 311 583	1 505 498	1 651 635	1 514 403
darunter: Anzüge	1000 St	4 327	4 983	5 524	5 321	397 671	466 629	533 474	523 762
Sakkos und Janker	1000 St	5 311	5 627	5 906	5 667	220 434	240 579	267 021	245 796
Hosen	1000 St	13 826	17 024	16 791	15 805	281 334	345 646	363 396	342 866
Wintermäntel, Joppen und Stutzer	1000 St	2 081	2 644	2 910	2 569	166 577	210 023	238 680	202 503
Oberbekleidung f. Frauen u. Mädchen[3])	.	.	.	.	.	1 042 417	1 196 962	1 396 110	1 317 128
darunter: Kostüme und Komplets	1000 St	981	1 086	1 301	1 218	86 018	98 583	121 494	116 153
Röcke und Hosen (auch Hosenröcke und Shorts)	1000 St	3 495	4 902	5 476	5 487	57 588	81 141	98 052	98 134
Blusen	1000 St	11 479	13 208	16 132	15 320	128 240	146 229	172 281	149 567
Kleider	1000 St	13 088	15 673	16 113	15 796	300 961	369 891	411 736	440 145
Wintermäntel u. Hängejacken	1000 St	2 969	3 221	3 490	3 132	232 187	252 562	293 736	254 785
Arbeits- und Spezialschutzbekleidung[4])	.	.	.	.	.	231 067	244 675	245 569	228 361
Sportbekldg. (ohne solche aus Leder)[3])[5])	.	.	.	.	.	74 321	82 306	100 481	112 155
Lederbekleidung[6])	.	.	.	.	.	60 191	52 643	63 337	69 292
Leibwäsche für Männer und Knaben[3])	.	.	.	.	.	401 015	489 642	562 392	548 515
darunter: Sport- und Oberhemden	1000 St	41 106	47 683	52 247	49 466	351 874	427 863	498 749	473 209
Leibwäsche und Schürzen für Frauen, Mädchen und Kinder[3])	.	.	.	.	.	125 692	155 960	182 915	206 304
darunter: Tageswäsche[7])	1000 St	3 203	3 139	3 850	5 753	14 899	15 739	21 203	29 600
Haus-, Bett- und Tischwäsche[8])	.	.	.	.	.	58 276	76 559	109 094	110 142
Kopfbedeckung für Männer, Frauen und Kinder[9])	.	.	.	.	.	137 467	147 865	149 272	135 376
darunter:									
Hüte aus Wollfilz für Männer	1000 St	1 055	1 112	1 189	803	8 081	8 583	8 836	6 329
Hüte aus Haarfilz für Männer	1000 St	3 812	3 212	3 234	3 196	52 640	46 530	47 304	44 187
Hüte aus Wollfilz für Frauen	1000 St	3 509	4 191	4 312	3 495	22 797	27 967	30 017	24 957
Hüte aus Haarfilz für Frauen	1000 St	1 794	1 797	1 885	1 875	21 086	22 871	24 626	24 268
Mützen und Kappen aller Art (einschl. Uniformmützen)	1000 St	6 918	8 291	7 607	6 925	23 687	31 014	29 745	27 622
Steppdecken	1000 St	1 285	1 332	1 330	1 277	43 520	48 378	52 374	50 890
Daunendecken	1000 St	73	76	103	112	8 045	8 579	11 165	11 260
Nahrungs- und Genußmittel									
Mehl	1000 t	2 998	3 141	3 286	3 150	1 659 398	1 719 263	1 796 709	1 816 024
Teigwaren aller Art	t	160 673	167 062	153 037	153 262	184 956	199 931	196 901	207 219
Sonstige Nährmittel	t	174 429	181 478	194 219	200 175	519 355	565 216	610 859	653 095
Verbrauchszucker	1000 t	1 289	1 200	1 750	1 443	1 106 435	1 021 139	1 485 629	1 276 707
Obstkonserven	t	41 009	62 325	43 295	76 197	44 480	71 716	57 845	85 424
Gemüsekonserven	t	154 883	173 572	202 266	175 213	155 473	193 607	220 789	185 345
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus	t	85 569	95 043	94 598	90 257	126 447	144 688	148 355	145 159
Dauerbackwaren	t	127 861	142 784	155 938	156 444	353 621	394 100	435 107	459 336
Schokoladenerzeugnisse	t	136 793	168 693	175 710	167 054	777 325	899 541	947 910	971 279
Zuckerwaren einschl. Rohmasse	t	152 981	157 859	169 835	168 138	415 735	434 413	467 284	478 038
Kunsthonig	t	7 599	7 633	7 368	6 075	9 487	8 921	8 686	7 264
Butter und Butterschmalz	t	223 691	237 039	246 196	284 011	1 344 370	1 466 321	1 563 842	1 742 351
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	t	128 083	130 782	125 525	114 960	327 290	317 285	318 997	267 503
Frischkäse	t	71 856	78 706	94 786	99 885	71 041	82 744	105 550	112 014
Sauermilchkäse	t	16 263	18 070	16 987	16 930	20 409	23 043	22 877	21 794
Milchpulver	t	32 578	41 064	53 315	49 547	70 435	89 001	115 469	99 389
Milchkonserven	t	222 648	243 317	281 312	297 450	334 171	363 226	426 172	454 523
Schmelzkäse	t	48 172	49 033	51 297	50 481	158 621	166 680	178 129	170 784
Margarine	t	611 985	642 187	627 612	603 039	1 022 863	1 124 566	1 131 437	1 094 330
Platten- und Kunstspeisefette	t	48 878	53 908	51 267	52 827	98 499	107 714	103 981	111 654
Talg und Schmalz	t	15 404	17 827	18 449	21 444	20 818	26 079	24 718	25 226
Fleischwaren	t	201 843	224 263	220 666	224 132	850 287	975 524	1 001 778	1 048 733
Wurst-, Fleisch- und Mischkonserven	t	53 432	59 504	69 974	74 151	225 081	256 148	300 282	327 851
Fischerzeugnisse	t	160 271	160 433	148 594	154 393	280 711	323 487	312 038	354 753
Bier[10])	1000 hl	30 912	33 873	39 029	41 111	1 968 035	2 166 123	2 505 389	2 654 519
Spirituosen	1000 l	90 033	110 525	126 181	137 229	419 764	506 283	574 803	643 182
Zigaretten[11])	Mill. St	44 911	49 068	52 221	54 969	1 061 468	1 164 463	1 345 490	1 411 325
Zigarren, Stumpen, Zigarillos[11])	Mill. St	4 483	4 541	4 584	4 715	449 637	472 159	513 888	544 413
Rauchtabak[11])	t	14 464	12 755	11 629	10 514	174 918	176 278	176 428	165 575

[1]) Einschl. solcher aus gewirkten und gestrickten Stoffen der Bekleidungsindustrie. — [2]) Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [3]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen; diese siehe unter Textilindustrie (Wirk- und Strickwaren). — [4]) Ohne solche aus Gummi, Asbest und Leder. — [5]) Ohne Trainingsanzüge, aber einschl. Strand- und Badebekleidung. — [6]) Ohne Arbeiterschutzartikel aus Leder. — [7]) Z. B. Hemdchen, Schlüpfer, Unterkleider usw. — [8]) Nur soweit in der Bekleidungsindustrie genäht. — [9]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen, Leder, Pelz und ohne Berufs- u. ä. Kopfbedeckung. — [10]) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch). — [11]) Produktionswert ohne Tabaksteuer.

4. Bruttoproduktionswert, Nettoproduktionswert und Material

Vorbemerkung zu den Tabellen XI B 4 bis 7: Diese Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Jahreserhebung 1954 über die Netto
Abschnittes XI B des Statistischen Jahrbuches 1957, nicht nach Betrieben, sondern nach Unternehmen gruppiert, die schwerpunkt
teile. Näheres über die Methodik der Jahreserhebung 1954 über die Nettoleistung in der Industrie siehe „Ind B R D", Reihe 4,

Nr. der Systematik[1])	Industriezweig	Unternehmen (August 1954)[2])	Beschäftigte (Durchschnitt der Angaben für 4 Stichtage)	Umsatz	
				insgesamt (einschl. Handelsware)	darunter: Handelsware
		Anzahl			
		1	2	3	4
	Bergbau				
211	Kohlenbergbau	98	554 861	8 252	43
213	Eisenerzbergbau	12	18 918	251	4
214	Metallerzbergbau	5	2 967	24	1
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	15	16 346	353	2
216	Erdöl- und Erdgasgewinnung	12	30 447	1 110	101
217+8	Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	155	9 286	98	12
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien				
250	Industrie der Steine und Erden	7 069	237 030	4 312	177
270	Eisenschaffende Industrie	96	243 029	9 628	113
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	518	111 303	2 085	22
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	568	57 059	1 961	47
281	NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	102	28 369	1 485	119
285	NE-Metallhalbzeugwerke	97	43 640	1 573	41
295	Metallgießereien	396	17 964	367	6
400,225,223	Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung)[7])	3 787	363 526	12 846	735
221	Mineralölverarbeitung	79	28 461	3 905	988
590	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	345	79 007	1 909	55
530	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	5 293	95 138	2 540	281
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	310	70 346	2 657	27
	Investitionsgüterindustrien				
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 060	145 069	2 891	126
320	Maschinenbau	4 454	679 074	13 579	840
330, 350	Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	621	232 431	6 637	255
	darunter: Automobilindustrie	30	137 779	4 675	185
340	Schiffbau	180	78 311	1 753	25
360	Elektrotechnische Industrie	1 930	424 370	8 254	635
370	Feinmechanische und optische Industrie	1 186	121 203	1 748	135
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 609	93 719	1 941	74
383–9+398	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 657	298 315	5 326	223
	Verbrauchsgüterindustrien				
510	Feinkeramische Industrie	465	76 322	918	20
520	Glasindustrie	907	67 319	1 026	39
540	Holzverarbeitende Industrie	4 442	206 145	3 161	198
391—6	Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	2 373	61 041	862	41
560	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 503	82 036	1 722	124
570	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5 482	151 748	2 494	85
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	765	33 699	630	18
610	Ledererzeugende Industrie	354	34 304	983	16
621	Lederverarbeitende Industrie	1 032	35 607	562	22
625	Schuhindustrie	1 028	97 386	1 543	28
630	Textilindustrie	5 996	615 244	12 564	206
640	Bekleidungsindustrie	4 720	253 522	4 242	173
629	Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	385	24 033	190	2
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien				
650—680	Ernährungsindustrie	11 948	365 253	21 124	1 394
690	Tabakverarbeitende Industrie	1 188	75 224	3 878	77
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**78 242**	**6 259 072**	**153 384**	**7 527**

*) Unter schätzungsweiser Einrechnung der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten.

[1]) Abweichend von der Benummerung des Abschnitts XI/A: — [2]) Annäherungszahlen. — [3]) Einschl. der angefangenen Arbeiten. — selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen) minus Materialverbrauch ohne Handelsware (= Wareneingang ohne Handels- produktionswertes ohne Handelsware. — [7]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

Gebietsstand: vgl. S. 169.

verbrauch der industriellen Unternehmen im Jahre 1954*)

leistung in der Industrie. Die Industrie ist hier im Unterschied von Tabelle 1 im Abschnitt XI A dieses Bandes und von Tabelle 4 des mäßig den einzelnen Industriezweigen zugeordnet worden sind. Die Zahlen beziehen sich auch auf die nichtindustriellen Unternehmens- Heft 20 sowie „WiSta" 57/7 und 58/2.

Vorratsveränderung an selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen[3])	Bruttoproduktionswert (Spalte 3 + 5)[4])	Wareneingang[4])	Vorratsveränderung an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen[4])	Materialverbrauch[4]) (Spalte 7—8)	Vergebene Lohnarbeiten	Nettoproduktionswert[4]) (Spalte 6—[9+10])	Nettoquote[4]) (Spalte 11 von Spalte 6)	Nettoproduktionswert[5]) ohne Handelsware	Nettoquote[6]) ohne Handelsware	Nr. der Systematik[1])
Mill. DM							vH	Mill. DM	vH	
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
— 110	8 141	1 830	— 38	1 868	243	6 030	*74*	6 031	*74*	211
+ 1	252	88	— 4	92	2	157	*62*	157	*63*	213
+ 1	24	12	— 1	13	—	11	*46*	11	*47*	214
+ 11	364	91	+ 0	91	1	272	*75*	272	*75*	215
— 1	1 110	435	— 8	443	2	665	*60*	663	*66*	216
— 0	98	31	— 1	31	0	67	*68*	65	*76*	217+8
+ 10	4 322	1 698	— 5	1 703	7	2 613	*60*	2 581	*62*	250
— 16	9 612	5 739	— 141	5 880	74	3 658	*38*	3 648	*38*	270
— 2	2 083	1 023	+ 9	1 014	7	1 062	*51*	1058	*51*	291
+ 19	1 980	1 288	+ 37	1 250	23	706	*36*	697	*36*	381
— 4	1 481	1 105	+ 35	1 070	2	408	*28*	400	*29*	281
+ 27	1 600	953	+ 19	934	12	654	*41*	648	*42*	285
+ 2	369	193	+ 3	189	7	173	*47*	172	*47*	295
+ 130	12 976	6 772	+ 126	6 645	102	6 229	*48*	6 041	*49*	400,225,223
+ 38	3 944	2 571	+ 22	2 549	112	1 283	*33*	1 041	*35*	221
— 3	1 906	982	+ 11	971	6	929	*49*	920	*50*	590
+ 14	2 554	1 733	+ 86	1 647	5	902	*35*	853	*38*	530
+ 8	2 665	1 545	+ 72	1 473	6	1 187	*45*	1 184	*45*	550
+ 32	2 923	1 543	— 5	1 548	15	1 361	*47*	1 344	*48*	310
+ 164	13 744	6 576	+ 89	6 487	158	7 099	*52*	6 920	*54*	320
+ 53	6 690	3 920	+ 40	3 880	33	2 777	*42*	2 719	*42*	330, 350
+ 30	4 705	2 860	+ 17	2 843	19	1 843	*39*	1 802	*40*	
— 94	1 659	1 007	— 8	1 015	17	627	*38*	626	*38*	340
+ 174	8 428	4 101	+ 130	3 971	41	4 416	*52*	4 281	*55*	360
+ 7	1 755	740	+ 16	724	21	1 010	*58*	981	*61*	370
+ 6	1 947	1 034	+ 23	1 011	17	919	*47*	904	*48*	382
+ 42	5 367	2 640	+ 64	2 576	81	2 710	*50*	2 661	*52*	383–9 + 398
+ 6	924	303	+ 4	299	2	623	*67*	619	*69*	510
+ 14	1 040	421	+ 7	414	5	621	*60*	614	*61*	520
+ 20	3 181	1 600	+ 23	1 576	10	1 595	*50*	1 545	*52*	540
+ 9	871	360	+ 13	346	24	501	*57*	492	*59*	391—6
+ 9	1 732	977	+ 30	948	8	776	*45*	749	*47*	560
+ 7	2 502	964	+ 22	942	43	1 517	*61*	1 496	*62*	570
+ 6	636	318	+ 5	314	5	317	*50*	313	*51*	580
— 11	972	639	— 2	641	2	329	*34*	326	*34*	610
+ 2	564	299	+ 2	297	10	256	*45*	251	*46*	621
— 1	1 542	852	+ 4	848	2	692	*45*	687	*45*	625
+ 97	12 661	7 194	+ 60	7 135	414	5 112	*40*	5 072	*41*	630
+ 20	4 262	2 512	+ 30	2 482	92	1 687	*40*	1 645	*40*	640
+ 0	190	41	+ 0	41	1	148	*78*	148	*79*	629
+ 69	21 193	14 728	+ 199	14 530	60	6 603	*31*	6 394	*32*	650—680
+ 3	3 881	920	+ 64	855	1	3 025	*78*	3 017	*79*	690
+ 759	154 143	81 775	+ 1031	80 744	1 671	71 728	*47*	70 247	*48*	

[4]) Einschl. Handelsware. — [5]) Bruttoproduktionswert ohne Handelsware (= Umsatz ohne Handelsware plus Vorratsveränderung an ware minus Vorratsveränderung an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen) minus vergebene Lohnarbeiten. — [6]) Spalte 13 in vH des Brutto-

5. Produktionswerte und Beschäftigte der industriellen Unternehmen*) 1954 nach Größenklassen

Industriezweig und Größenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Beschäftigte[1])	Bruttoproduktionswert[2])	Nettoproduktionswert[2])	Nettoquote[2])
	1000	Mill. DM		vH
Kohlenbergbau	**554,9**	**8 141,3**	**6 030,2**	*74*
unter 50	0,2	1,2	1,0	*83*
50 — 99	0,5	3,6	2,9	*78*
100 — 199	1,6	24,4	18,0	*74*
200 — 499	1,9	27,6	20,8	*75*
500 — 999	5,5	45,0	36,8	*82*
1000 u. mehr	545,2	8 039,5	5 950,7	*74*
Eisen -und Metallerzbergbau	**21,9**	**276,4**	**168,7**	*61*
unter 100	0,2	2,5	1,7	*68*
100 — 499	0,9	7,9	5,4	*68*
500 u. mehr	20,8	266,0	161,7	*61*
Erdöl- und Erdgasgewinnung	**30,4**	**1 109,7**	**665,3**	*60*
50 — 99	0,2	3,8	2,4	*65*
200 — 999	1,7	96,7	82,9	*86*
1000 u. mehr	28,5	1 009,2	580,0	*57*
Sonstiger Bergbau	**25,6**	**461,9**	**339,0**	*73*
unter 10	0,2	1,8	1,5	*81*
10 — 49	1,4	16,2	11,2	*69*
50 — 99	1,4	23,4	12,3	*53*
100 — 199	2,5	33,4	25,5	*76*
200 — 999	5,5	68,5	48,7	*71*
1000 u. mehr	14,6	318,5	239,7	*75*
Mineralölverarbeitung	**28,5**	**3 943,8**	**1 283,3**	*33*
unter 50	0,8	64,1	18,9	*29*
50 — 99	1,0	41,4	17,6	*43*
100 — 499	1,3	108,1	35,1	*32*
500 — 999	1,7	271,5	67,8	*25*
1000 u. mehr	23,7	3 458,6	1 143,9	*33*
Industrie der Steine und Erden	**237,0**	**4 322,3**	**2 613,3**	*60*
unter 50	82,0	1 297,1	831,8	*64*
50 — 99	39,4	640,5	401,1	*63*
100 — 199	36,0	651,3	403,1	*62*
200 — 499	31,4	561,7	347,0	*62*
500 — 999	22,6	486,1	262,4	*54*
1000 u. mehr	25,6	685,6	367,8	*54*
Eisenschaffende Industrie	**243,0**	**9 612,1**	**3 657,7**	*38*
unter 50	0,3	13,3	4,7	*35*
50 — 99	0,6	27,4	11,8	*43*
100 — 199	2,4	81,6	33,8	*41*
200 — 499	3,9	146,3	49,4	*34*
500 — 999	4,3	207,7	79,3	*38*
1000 u. mehr	231,5	9 135,7	3 478,7	*38*
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	**28,4**	**1 480,8**	**408,5**	*28*
unter 50	0,9	55,0	10,5	*19*
50 — 99	0,7	60,2	10,3	*17*
100 — 199	1,6	136,3	23,5	*17*
200 — 499	1,6	174,0	26,9	*15*
500 — 999	3,0	148,9	43,3	*29*
1000 u. mehr	20,5	906,3	294,0	*32*
NE-Metallhalbzeugwerke	**43,6**	**1 599,9**	**653,6**	*41*
unter 50	0,7	25,6	7,8	*30*
50 — 99	1,5	63,9	20,7	*32*
100 — 199	1,0	30,7	12,1	*39*
200 — 499	5,6	192,7	71,6	*37*
500 — 999	5,7	202,0	78,6	*39*
1000 u. mehr	29,2	1 085,0	462,8	*43*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	**111,3**	**2 082,8**	**1 061,7**	*51*
unter 50	5,6	85,7	48,2	*56*
50 — 99	7,8	119,0	66,3	*56*
100 — 199	10,9	168,8	94,9	*56*
200 — 499	20,7	362,2	194,2	*54*
500 — 999	18,1	349,5	180,2	*52*
1000 u. mehr	48,2	997,7	477,9	*48*
NE-Metallgießereien	**18,0**	**369,0**	**172,7**	*47*
unter 50	4,7	89,0	43,0	*48*
50 — 99	1,8	39,4	18,7	*47*
100 — 199	2,8	56,0	26,6	*47*
200 — 499	3,3	68,1	31,4	*46*
500 u. mehr	5,4	116,5	53,2	*46*
Stahlbau[3])	**145,1**	**2 923,5**	**1 360,6**	*47*
unter 50	13,8	256,2	119,2	*47*
50 — 99	14,0	257,0	125,0	*49*
100 — 199	14,1	257,1	119,0	*46*
200 — 499	29,3	573,3	278,3	*49*
500 — 999	17,1	329,5	145,5	*44*
1000 u. mehr	56,8	1 250,5	573,6	*46*
Maschinenbau	**679,1**	**13743,8**	**7 098,9**	*52*
unter 50	47,3	814,2	437,3	*54*
50 — 99	53,3	937,4	506,4	*54*
100 — 199	68,8	1 291,8	679,9	*53*
200 — 499	123,5	2 363,3	1 259,3	*53*
500 — 999	76,9	1 620,8	832,1	*51*
1000 u. mehr	309,3	6 716,4	3 383,8	*50*
Fahrzeugbau[4])	**232,4**	**6 690,0**	**2 776,7**	*42*
unter 50	7,4	138,9	60,0	*43*
50 — 99	6,1	109,5	50,5	*46*
100 — 199	8,0	171,6	74,2	*43*
200 — 499	16,9	429,6	176,0	*41*
500 — 999	19,6	422,9	203,7	*48*
1000 u. mehr	174,5	5 417,6	2 212,4	*41*
Schiffbau	**78,3**	**1 658,7**	**626,7**	*38*
unter 50	1,7	19,3	11,0	*57*
50 — 99	1,8	22,4	11,0	*49*
100 — 199	3,6	52,6	24,6	*47*
200 — 499	9,4	162,2	73,3	*45*
500 — 999	5,9	96,4	40,1	*42*
1000 u. mehr	56,0	1 305,8	466,8	*36*
Elektrotechnische Industrie	**424,4**	**8 428,1**	**4 416,4**	*52*
unter 50	20,5	358,3	184,3	*51*
50 — 99	18,7	332,9	171,3	*51*
100 — 199	27,6	502,8	249,6	*50*
200 — 499	51,4	1 039,2	502,0	*48*
500 — 999	38,4	768,9	394,3	*51*
1000 u. mehr	267,8	5 426,0	2 915,1	*54*
Feinmechanische und optische Industrie, Uhrenindustrie	**121,2**	**1 754,6**	**1 009,9**	*58*
unter 50	12,5	190,0	100,2	*53*
50 — 99	10,8	154,5	83,0	*54*
100 — 199	14,1	207,8	111,3	*54*
200 — 499	23,0	320,0	188,2	*59*
500 — 999	13,5	195,4	114,7	*59*
1000 u. mehr	47,3	686,9	412,5	*60*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	**57,1**	**1 979,6**	**706,2**	*36*
unter 50	6,4	205,3	72,8	*35*
50 — 99	4,6	179,5	61,1	*34*
100 — 199	7,9	286,4	103,1	*36*
200 — 499	8,4	310,4	113,3	*37*
500 — 999	8,5	329,8	115,1	*35*
1000 u. mehr	21,3	668,2	240,7	*36*
Stahlverformung[5])	**93,7**	**1 946,9**	**919,3**	*47*
unter 50	18,7	360,3	186,0	*52*
50 — 99	13,9	300,9	142,6	*47*
100 — 199	16,5	339,5	160,7	*47*
200 — 499	22,8	484,1	223,0	*46*
500 — 999	12,2	243,7	111,5	*46*
1000 u. mehr	9,6	218,4	95,6	*44*

*) Einschl. der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten (teilweise geschätzt). — [1]) Im Durchschnitt der Angaben für 4 Stichtage. — [2]) Einschl. Handelsware. — [3]) Einschl. Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen. — [4]) Einschl. Luftfahrzeugbau. — [5]) Einschl. Gesenkschmieden. — [6]) Einschl. Sportwaffenindustrie. — [7]) Einschl. Schmuckwaren- und Edelsteinindustrie. — [8]) Einschl. Chemiefasererzeugung, Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation. — [9]) Ohne 1079 bayerische Molkereien.

Gebietsstand vgl. S. 169.

5. Produktionswerte und Beschäftigte der industriellen Unternehmen*) 1954 nach Größenklassen

Industriezweig und Größenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Beschäftigte[1])	Brutto-produktionswert[2])	Netto-produktionswert[2])	Nettoquote[2])
	1000	Mill. DM		vH
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4])	**298,3**	**5 367,1**	**2 709,9**	**50**
unter 50	55 7	985,1	506,6	51
50 — 99	41,7	735,9	380,3	52
100 — 199	50,4	881,4	446,3	51
200 — 499	73,6	1 325,9	660,5	50
500 — 999	35,2	665,6	331,8	50
1000 u. mehr	41,6	773,1	384,4	50
Musikinstrumenten-, Sportgeräte-u. Spielwarenindustrie[7])	**61.0**	**871,3**	**500,9**	**57**
unter 50	19,8	294,8	155,7	53
50 — 99	8,1	123,4	66,7	54
100 — 199	8,1	110,5	62,3	56
200 — 499	9,6	119,8	70,5	59
500 u. mehr	15,4	222,8	145,7	65
Chemische Industrie[8])	**363,5**	**12 976.0**	**6 229.1**	**48**
unter 50	33,3	1 054,2	497,9	47
50 — 99	16,7	641,9	284,4	44
100 — 199	19,3	670,8	298,3	44
200 — 499	35,3	1 362,3	621,2	46
500 — 999	25,8	840,3	408,3	49
1000 u. mehr	233,2	8 406,5	4 118,9	49
Feinkeramische Industrie	**76.3**	**923.8**	**623.3**	**67**
unter 50	3,4	42,0	27,7	66
50 — 99	4,4	54,7	35,7	65
100 — 199	6,3	79,6	50,2	63
200 — 499	16,4	224,7	143,9	64
500 — 999	15,6	180,7	126,3	70
1000 u. mehr	30,2	342,1	239,6	70
Glasindustrie	**57.3**	**1 040.5**	**621.0**	**60**
unter 50	8,9	128,4	71,1	55
50 — 99	4,4	73,2	39,4	54
100 — 199	5,3	75,4	41,1	54
200 — 499	17,6	205,2	127,6	62
500 — 999	10,8	152,6	95,0	62
1000 u. mehr	20,4	405,7	246,8	61
Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	**95,1**	**2 553.6**	**901.8**	**35**
unter 10	14,5	365,3	124,8	34
10 — 49	30,8	827,6	300,2	36
50 — 99	12,3	326,7	116,8	36
100 — 199	10,1	291,7	96,9	33
200 — 499	16,1	435,8	168,2	39
500 u. mehr	11,4	306,5	95,0	31
Holzverarbeitende Industrie	**206,1**	**3 180,9**	**1 594,7**	**50**
unter 50	52,9	767,9	383,4	50
50 — 99	41,6	648,3	324,4	50
100 — 199	43,0	652,3	329,7	51
200 — 499	44,6	720,4	366,7	51
500 — 999	13,2	201,0	96,8	48
1000 u. mehr	10,8	190,9	93,6	49
Holzschliff-, Zellstoff-, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	**70.3**	**2 665.3**	**1 186,7**	**45**
unter 50	2,3	50,8	26,5	52
50 — 99	4,3	136,4	63,1	46
100 — 199	5,9	187,3	78,9	42
200 — 499	19,5	747,7	321,3	43
500 — 999	12,5	492,5	227,4	46
1000 u. mehr	25,8	1 050,6	469,6	45
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	**82.0**	**1 731,6**	**776.0**	**45**
unter 50	16,6	284,7	129,6	46
50 — 99	14,0	277,1	120,5	43
100 — 199	18,3	397,4	178,3	45
200 — 499	19,2	483,7	205,4	42
500 — 999	7,4	159,3	76,2	48
1000 u. mehr	6,5	129,4	66,1	51
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	**151,7**	**2 501,7**	**1 517.0**	**61**
unter 50	54,1	723,5	467,6	65
50 — 99	26,7	398,9	256,0	64
100 — 199	22,3	353,4	225,5	64
200 — 499	27,6	507,0	295,5	58
500 — 999	14,7	306,5	165,0	54
1000 u. mehr	6,4	212,4	107,4	51
Kunststoffverarbeitende Industrie	**33.7**	**635.7**	**317.4**	**50**
unter 50	8,7	141,2	75,8	54
50 — 99	4,9	85,1	45,1	53
100 — 199	5,9	95,7	50,9	53
200 — 499	6,2	104,9	57,5	55
500 u. mehr	8,0	208,8	88,2	42
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	**79.0**	**1 905,7**	**929,1**	**49**
unter 50	3,3	75,0	33,6	45
50 — 99	2,4	66,8	28,4	42
100 — 199	4,1	77,1	40,0	52
200 — 499	12,7	252,2	128,4	51
500 — 999	12,3	205,9	108,6	53
1000 u. mehr	44,1	1 228,8	590,2	48
Ledererzeugende Industrie	**34,3**	**972.2**	**328,5**	**34**
unter 50	4,1	114,3	40,3	35
50 — 99	4,0	116,5	38,6	33
100 — 199	4,1	109,9	36,7	33
200 — 499	7,8	237,4	71,8	30
500 u. mehr	14,4	394,1	141,1	36
Lederverarbeitende Industrie	**35,6**	**563,5**	**256,2**	**45**
unter 50	13,0	203,7	92,7	46
50 — 99	8,1	130,9	62,4	48
100 — 199	6,2	97,5	42,7	44
200 — 499	5,4	92,0	40,6	44
500 u. mehr	2,9	39,4	17,9	45
Schuhindustrie	**97.4**	**1 541.8**	**692.2**	**45**
unter 50	10,0	140,4	59,1	42
50 — 99	11,0	159,7	68,1	43
100 — 199	16,0	255,2	111,2	44
200 — 499	20,3	322,0	143,4	45
500 — 999	8,9	148,3	62,5	42
1000 u. mehr	31,2	516,2	247,8	48
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	**24.0**	**189,7**	**148,5**	**78**
unter 50	5,0	39,4	30,1	76
50 — 99	4,1	31,1	24,4	78
100 — 199	5,8	43,8	35,4	81
200 — 499	6,9	57,2	44,7	78
500 — 999	2,3	18,2	13,9	76
Textilindustrie	**615,2**	**12 660.8**	**5 112,0**	**40**
unter 50	60,8	1 095,4	478,7	44
50 — 99	53,6	1 029,8	434,8	42
100 — 199	69,9	1 360,8	569,6	42
200 — 499	144,7	3 070,7	1 212,9	39
500 — 999	103,3	2 288,8	904,7	40
1000 u. mehr	183,0	3 815,3	1 511,3	40
Bekleidungsindustrie	**253.5**	**4 262.0**	**1 687,3**	**40**
unter 50	58,1	922,3	388,2	42
50 — 99	44,8	713,9	287,8	40
100 — 199	50,3	821,0	322,8	39
200 — 499	53,6	987,1	368,3	37
500 — 999	27,4	496,1	184,6	37
1000 u. mehr	19,4	321,7	135,5	42
Ernährungsindustrie[9])	**354,1**	**20443,2**	**6 463.8**	**32**
unter 50	100,6	5 823,5	1 528,6	26
50 — 99	51,2	2 723,3	842,9	31
100 — 199	53,1	3 078,6	1 062,3	35
200 — 499	70,1	4 490,1	1 456,1	32
500 — 999	30,1	1 511,1	572,1	38
1000 u. mehr	48,9	2 816,6	1 001,8	36
Tabakverarbeitende Industrie	**75,2**	**3 880.7**	**3 024.8**	**78**
unter 50	7,5	107,4	61,6	57
50 — 99	4,5	100,1	66,6	67
100 — 199	7,5	167,7	92,1	55
200 — 499	15,5	475,1	342,6	72
500 — 999	10,8	396,4	317,0	80
1000 u. mehr	29,5	2 633,9	2 144,9	81
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)[3])	**6 247.9**	**153 392.6**	**71 588,8**	**47**
unter 10	180,6	4 068,4	1 671,5	41
10 — 49	607,9	14 110,3	5 957,8	42
50 — 99	540,9	11 892,9	5 302,8	45
100 — 199	632,7	14 194,3	6 362,1	45
200 — 499	981,4	23 528,3	10 464,1	44
500 — 999	618,0	14 638,4	6 786,4	46
1000 u. mehr	2 686,5	70 959,9	35 044,4	49
darunter 10 000 u. mehr	896,0	21 104,0	11 388,0	54

Anmerkungen auf Seite 196.

6. Strukturzahlen der Industriegruppen*) 1954 und 1950

Industriezweig	Bruttoproduktionswert je Beschäftigten[1]) 1954	Nettoproduktionswert je Beschäftigten[1]) 1954	Anteil des Materialverbrauchs am Bruttoproduktionswert 1954	Nettoquote 1954 (nach Unternehmen)	Nettoquote 1950[2]) (nach Betrieben)	Anteil der Handelsware am Umsatz 1954
	1000 DM		vH			
Bergbau						
Kohlenbergbau	14,7	10,9	23	74	75	0,5
Eisenerzbergbau	13,3	8,3	37	62	70	1,7
Metallerzbergbau	8,2	3,8	54	46	73	2,3
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	22,3	16,7	25	75	76	0,6
Erdöl- und Erdgasgewinnung	36,4	21,9	40	60	90	9,1
Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	10,6	7,2	32	68	81	12,1
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						
Industrie der Steine und Erden	18,2	11,0	39	60	63	4,1
Eisenschaffende Industrie	39,6	15,1	61	38	50	1,2
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	18,7	9,5	49	51	56	1,1
Ziehereien und Kaltwalzwerke	34,7	12,4	63	36	39	2,4
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	52,2	14,4	72	28	30	8,0
NE-Metallhalbzeugwerke	36,7	15,0	58	41	35	2,6
Metallgießereien	20,5	9,6	51	47	49	1,7
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung[3])	35,7	17,1	51	48	50	5,7
Mineralölverarbeitung	138,6	45,1	65	33	32	25,3
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	24,1	11,8	51	49	49	2,9
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	26,8	9,5	64	35	41	11,1
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	37,9	16,9	55	45	46	1,0
Investitionsgüterindustrien						
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	20,2	9,4	53	47	52	4,4
Maschinenbau	20,2	10,5	47	52	59	6,2
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	28,8	11,9	58	42	47	3,8
darunter: Automobilindustrie	34,1	13,4	60	39	47	4,0
Schiffbau	21,2	8,0	61	38	46	1,4
Elektrotechnische Industrie	19,9	10,4	47	52	54	7,7
Feinmechanische und optische Industrie	14,5	8,3	41	58	64	7,7
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	20,8	9,8	52	47	55	3,8
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	18,0	9,1	48	50		4,2
Verbrauchsgüterindustrien						
Feinkeramische Industrie	12,1	8,2	32	67	70	2,2
Glasindustrie	15,5	9,2	40	60	61	3,8
Holzverarbeitende Industrie	15,4	7,7	50	50	53	6,3
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	14,3	8,2	40	57	62	4,8
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	21,1	9,5	55	45	49	7,2
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	16,5	10,0	38	61	65	3,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	18,9	9,4	49	50	54	2,8
Ledererzeugende Industrie	28,3	9,6	66	34	32	1,6
Lederverarbeitende Industrie	15,8	7,2	53	45	47	3,9
Schuhindustrie	15,8	7,1	55	45	39	1,8
Textilindustrie	20,6	8,3	56	40	46	1,6
Bekleidungsindustrie	16,8	6,7	58	40	40	4,1
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	7,9	6,2	21	78	76	0,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrien						
Ernährungsindustrie	58,0	18,1	69	31	34	6,6
Tabakverarbeitende Industrie	51,6	40,2	22	78	78	2,0
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	24,6	11,5	52	47	50	4,9

*) Unter schätzungsweiser Einrechnung der Betriebe (1950) bzw. Unternehmen (1954) mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Beschäftigte im Durchschnitt der Angaben für 4 Stichtage. — [2]) Ergebnisse aus der Zusatzerhebung 1951/52; vgl.: »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland«, Sonderheft 7, Tab. 5. — [3]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

Gebietsstand vgl. S. 169.

7. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig / Materialart	Materialeingang Mill. DM	vH
Bergbau	**2 486,4**	***100***
Grubenrundholz	250,2	*10,1*
Sonst. Holz[1])	62,4	*2,5*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	94,1	*3,8*
Streb- u. Streckenausbaumat. aus Stahl u. NE-(Leicht-)Metall	196,0	*7,9*
Drahtseile, sonst. Drahtwaren u. Ketten	45,4	*1,8*
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutten	98,2	*4,0*
Baustoffe	54,1	*2,2*
Sprengstoffe u. Sprengmittel	67,8	*2,7*
Elektrotechn. Erzeugn. (soweit nicht aktiviert)	85,9	*3,5*
Rohstoffe u. sonst. Vorprodukte[2])	482,4	*19,4*
Feste Brennstoffe	170,2	*6,8*
Gas	50,3	*2,0*
Elektrischer Strom	107,9	*4,3*
Mineralölverarbeitung	**2 567,7**	***100***
Erdöl	1 386,9	*54,0*
Benzin	340,5	*13,3*
Dieselöl	229,5	*8,9*
Industrie der Steine u. Erden	**1 613,1**	***100***
Zement (-klinker) u. gebr. Kalk	167,9	*10,4*
Magnesit u. sonst. Naturgestein[3])	100,5	*6,2*
Natürl. Korund, Kieselgur, Bims, Asbest u. sonst. Mineralien	60,3	*3,7*
Rohton u. Kaolin	43,3	*2,7*
Sand u. Kies	36,3	*2,2*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	305,9	*19,0*
Feste Brennstoffe	427,7	*26,5*
Elektrischer Strom	161,3	*10,0*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	51,9	*3,2*
Eisenschaffende Industrie	**5 738,0**	***100***
Erze	703,0	*12,3*
Stahlschrott u. Gußbruch	551,4	*9,6*
Sonst. eisen- bzw. metallh. Produkte[4])	173,2	*3,0*
Roheisen	279,6	*4,9*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	1 258,3	*21,9*
Walzstahl	188,0	*3,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	750,1	*13,1*
Feste Brennstoffe	996,7	*17,4*
Gas	250,8	*4,4*
NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	**1 094,5**	***100***
Erze	192,5	*17,6*
NE-Metallschrott	335,1	*30,6*
Sonst. eisen- bzw. metallh. Produkte[4])	59,6	*5,5*
NE-Metalle, roh	181,2	*16,6*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	94,7	*8,7*
Elektrischer Strom	103,5	*9,5*
Feste Brennstoffe	63,9	*5,8*
NE-Metallhalbzeugwerke	**951,7**	***100***
NE-Metalle, roh	638,3	*67,1*
NE-Metallschrott	86,0	*9,0*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	86,3	*9,1*
Elektrischer Strom	36,8	*3,9*
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	**1 020,4**	***100***
Roheisen	237,6	*23,3*
Stahlschrott u. Gußbruch	217,3	*21,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	166,0	*16,3*
Feste Brennstoffe	97,8	*9,6*
Elektrischer Strom	43,9	*4,3*
NE-Metallgießereien	**184,1**	***100***
NE-Metalle, roh	109,4	*59,4*
NE-Metallschrott	16,6	*9,0*
NE-Metallhalbzeug	9,7	*5,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	15,5	*8,5*
Gas	8,2	*4,5*
Elektrischer Strom	5,3	*2,9*
Stahlbau[5])	**1 291,8**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	298,4	*23,1*
Stahlbleche u. Universaleisen	252,8	*19,6*
Stahlrohre aller Art	97,7	*7,6*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	35,2	*2,7*
Preß- u. Schmiedestücke	29,6	*2,3*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	55,0	*4,3*
Einbauteile[6])	178,2	*13,8*
Montage u. Rep. v. Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechnischen Anlagen	**231,7**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	4,4	*1,9*
Stahlbleche u. Universaleisen	8,2	*3,6*
Stahlrohre aller Art	35,0	*15,1*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	6,6	*2,9*
Preß- u. Schmiedestücke	1,5	*0,7*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	37,4	*16,1*
NE-Metalle[7])	11,6	*5,0*
Elektrotechn. Erzeugn.	3,6	*1,6*
Einbauteile[6])	93,0	*40,1*
Maschinenbau	**6 516,3**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	454,9	*7,0*
Stahlbleche u. Universaleisen	426,9	*6,6*
Stahlrohre aller Art	173,0	*2,7*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	181,9	*2,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	736,5	*11,3*
Preß- u. Schmiedestücke	240,2	*3,7*
NE-Metalle[7])	293,8	*4,5*
Elektrotechn. Erzeugn.	341,8	*5,3*
Einbauteile[6])	1 686,0	*25,9*
Kraftwagenindustrie	**2 859,3**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	78,7	*2,8*
Stahlbleche u. Universaleisen	297,4	*10,4*
Sonst. Walzstahl[8])	165,9	*5,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	115,4	*4,0*
NE-Metalle[7])	105,3	*3,7*
Bereifungen	210,6	*7,4*
Textilerzeugnisse	100,0	*3,5*
Kautschuk- u. Kunststoffwaren (außer Bereifungen)	79,8	*2,8*
Elektrotechn. Erzeugn.	253,3	*8,9*
Motoren u. fertige Motorenteile	53,5	*1,9*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	924,5	*32,3*
Herst. v. Kfz-Teilen u. Zubehör	**312,8**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	23,9	*7,7*
Stahlbleche u. Universaleisen	24,4	*7,8*
Sonst. Walzstahl[8])	32,6	*10,4*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	19,1	*6,1*
NE-Metalle[7])	60,8	*19,4*
Fertige Teile sowie Zubehör[9])	50,3	*16,0*
Herst. v. Aufbauten u. Anhängern	**276,0**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	15,0	*5,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	29,8	*10,8*
Sonst. Walzstahl[8])	19,3	*7,0*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	8,4	*3,1*
NE-Metalle[7])	9,2	*3,3*
Bereifungen	26,4	*9,5*
Textilerzeugnisse	10,0	*3,6*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	65,6	*23,7*
Sonst. Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	**457,8**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	31,9	*7,0*
Stahlbleche u. Universaleisen	7,9	*1,7*
Sonst. Walzstahl[8])	53,6	*11,7*
NE-Metalle[7])	27,9	*6,1*
Bereifungen	23,5	*5,1*
Elektrotechn. Erzeugn.	23,1	*5,1*
Motoren u. fertige Motorenteile	75,4	*16,5*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	116,3	*25,4*
Schiffbau	**1 006,2**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	62,3	*6,2*
Stahlbleche u. Universaleisen	200,2	*19,9*
Stahlrohre aller Art	30,6	*3,0*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	5,0	*0,5*
Preß- u. Schmiedestücke	14,6	*1,4*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	20,5	*2,0*
NE-Metalle[7])	39,9	*4,0*
Elektrotechn. Erzeugn.	76,8	*7,6*
Einbauteile[6])	331,3	*32,9*
Elektrotechnische Industrie	**4 066,7**	***100***
Stahlbleche u. Universaleisen	255,8	*6,3*
Sonst. Walzstahl[8])	152,4	*3,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	101,2	*2,5*
NE- u. Edelmetalle[7])	858,7	*21,1*
Chemikalien	122,3	*3,0*
Elektrotechn. Erzeugn.[10])	839,2	*20,6*
Nichtelektrotechn. Erzeugn.[10])	417,3	*10,3*
Feinmechan. u. opt. Ind. (einschl. Uhrenind.)	**725,0**	***100***
Stab- u. Formstahl aller Art	10,9	*1,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	11,7	*1,6*
Sonst. Walzstahl[8])	11,9	*1,6*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	14,2	*2,0*
NE-Metalle[7])	104,9	*14,5*
Edelmetalle (Rohmetalle, Halbzeug u. Guß)	11,4	*1,6*
Optisches Glas einschl. Uhrengläser	32,2	*4,5*
Kunststoffe[11]) u. Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	31,1	*4,3*
Uhrenteile	106,4	*14,7*
Von and. Untern. d. feinmech. u. opt. Ind. z. Einbau bezog. Fabr. (ohne Uhrent.)	85,8	*11,8*
Von and. Ind. z. Einbau bezog. Fabrikate	74,8	*10,3*
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	**1 267,1**	***100***
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	69,9	*5,5*
Stab- u. Formstahl	132,3	*10,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	12,7	*1,0*
Sonst. Walzstahl	583,8	*46,1*
Kaltgewalztes u. kaltgezog. Material	197,6	*15,6*

Anmerkungen auf Seite 201.

7. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig / Materialart	Materialeingang Mill. DM	vH
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmied.)	**1 004,1**	*100*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	126,0	*12,6*
Stab- u. Formstahl	154,9	*15,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	32,8	*3,3*
Sonst. Walzstahl	157,2	*15,7*
Kaltgewalzt. u. kaltgezog. Material	142,1	*14,2*
NE-Metalle[7])	87,8	*8,7*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	91,4	*9,1*
Heiz- u. Kochgeräte-Industrie	**247,2**	*100*
Stab- u. Formstahl	1,2	*0,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	55,1	*22,3*
Sonst. Walzstahl	1,5	*0,6*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	8,7	*3,5*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	12,7	*5,1*
Kleineisenzeug	9,3	*3,8*
NE-Metalle[7])	30,8	*12,4*
Halbfabrikate	33,5	*13,5*
Blech- u. Feinblechpackungsindustrie	**962,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	14,9	*1,6*
Stahlbleche u. Universaleisen	283,3	*29,4*
Sonst. Walzstahl	129,7	*13,5*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	147,5	*15,3*
NE Metalle[7])	98,5	*10,2*
Schloß- und Beschlagindustrie	**224,9**	*100*
Stab- u. Formstahl	3,7	*1,7*
Stahlbleche u. Universaleisen	7,3	*3,3*
Sonst. Walzstahl	17,8	*8,0*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	45,2	*20,1*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	10,2	*4,5*
Kleineisenzeug	14,5	*6,5*
NE-Metalle[7])	46,2	*20,5*
Halbfabrikate	24,0	*10,6*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	20,3	*9,1*
Fahrrad- u. Kraftfahrzeug-Teileindustrie	**253,6**	*100*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	7,2	*2,8*
Stab- u. Formstahl	21,0	*8,3*
Stahlbleche u. Universaleisen	20,2	*8,0*
Sonst. Walzstahl	23,4	*9,2*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	48,8	*19,2*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	8,2	*3,2*
Kleineisenzeug	8,6	*3,4*
NE-Metalle[7])	23,9	*9,4*
Halbfabrikate	15,6	*6,2*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	31,8	*12,5*
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	**150,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	8,3	*5,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	11,4	*7,6*
Sonst. Walzstahl	4,7	*3,1*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	15,7	*10,4*
NE-Metalle[7])	34,9	*23,2*
Halbfabrikate	15,9	*10,5*
Metallwaren- u. Kurzwarenindustrie	**510,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	4,2	*0,8*
Stahlbleche u. Universaleisen	5,8	*1,1*
Sonst. Walzstahl	16,7	*3,3*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	49,6	*9,7*
NE-Metalle[7])	181,1	*35,5*
Halbfabrikate	45,4	*8,9*
Werkzeugindustrie	**169,6**	*100*
Stab- u. Formstahl	20,8	*12,3*
Stahlbleche u. Universaleisen	10,3	*6,1*
Sonst. Walzstahl	15,3	*9,0*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	10,0	*5,9*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	7,0	*4,1*
Halbfabrikate	13,6	*8,0*
Musikinstrumenten-, Sportgeräte- u. Spörtwaffenindustrie	**94,5**	*100*
Schnittholz, Furniere, Sperrholz	11,0	*11,7*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	7,2	*7,6*
NE-Metalle[7])	6,1	*6,4*
Kunststoffe[11])	8,7	*9,2*
Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	2,8	*2,9*
Leder, Häute u. Felle, Tierdärme	4,3	*4,6*
Garne, Gewebe, Wirk- u. Strickwaren, Filze	3,5	*3,7*
Elektrotechn. Bestandteile	5,1	*5,4*
Mechan. Bestandteile, z. Einbau bezogen	5,0	*5,3*
Verpackungsmaterial	4,4	*4,7*
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	**134,4**	*100*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	21,3	*15,8*
NE-Metalle[7])	9,9	*7,3*
Schnittholz, Furniere, Sperrholz	5,3	*4,0*
Garne, Gewebe, Wirk- u. Strickwaren, Filze	14,4	*10,7*
Kunststoffe[11])	10,7	*8,0*
Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	5,0	*3,7*
Mechan. Bestandteile	9,4	*7,0*
Verpackungsmaterial	7,8	*5,8*
Schmuckwaren- u. Edelsteinindustrie	**108,4**	*100*
Edelmetalle, auch Doublé[7])	36,4	*33,6*
NE-Metalle[7])	12,7	*11,7*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	2,6	*2,4*
Edel- u. Halbedelsteine, bearbeitet	10,7	*9,9*
Rohe Edel- u. Halbedelsteine	5,6	*5,1*
Rohe synthetische Edelsteine	1,7	*1,5*
Perlen, Korallen, Perlmutter, Elfenbein	4,3	*3,9*
Glas u. Glassteine	3,5	*3,2*
Furnituren u. andere Halbfabrikate	9,3	*8,5*
Feinkeramische Industrie	**299,1**	*100*
Rohton und Kaolin	33,2	*11,2*
Magnesit u. sonst. Naturgestein[3])	13,2	*4,4*
Chemische Erzeugnisse	38,3	*12,7*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	57,7	*19,4*
Feste Brennstoffe	43,6	*14,6*
Elektrischer Strom	17,1	*5,7*
Glasindustrie	**407,1**	*100*
Magnesit u. sonstiges Naturgestein[3])	16,3	*4,0*
Sand u. Kies	11,2	*2,8*
Soda, Pottasche u. sonst. chem. Erzeugnisse	56,0	*13,8*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	82,4	*20,2*
Feste Brennstoffe	40,7	*10,0*
Gas	42,4	*10,4*
Elektrischer Strom	25,5	*6,3*
Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	**1 569,3**	*100*
Stammholz, Schichtnutzderbholz	1 022,4	*65,2*
Schnittholz	277,9	*17,7*
Furniere	24,9	*1,6*
Holzverarbeitende Industrie	**1 541,8**	*100*
Stammholz, Schichtnutzderbholz	177,8	*11,5*
Schnittholz	255,6	*16,6*
Furniere	140,5	*9,1*
Sperrholz	110,4	*7,2*
Beizen, Polituren, Farben, Lacke, Leime, Imprägniermittel	109,4	*7,1*
Beschläge u. ä.	109,2	*7,1*
Möbelbezugstoff u. a. Textilien	92,1	*6,0*
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	**1 541,8**	*100*
Faserholz	339,6	*22,0*
Zellstoff	425,7	*27,6*
Holzschliff	32,1	*2,1*
Altpapier u. Altpappe, Papier- u. Pappenabfälle	112,4	*7,3*
Harze, Farben, Leim- u. Klebstoffe	58,5	*3,8*
Kaolin, Gips u. sonst. mineral. Füllstoffe	38,3	*2,5*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	137,6	*8,9*
Feste Brennstoffe	142,8	*9,3*
Elektrischer Strom	46,8	*3,0*
Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	**946,1**	*100*
Papier (o. fotograf. Papiere)	493,4	*52,2*
Pappe	165,3	*17,5*
Einbandstoffe (o. Kunststoffe)	32,8	*3,5*
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	**895,7**	*100*
Papier (o. fotograf. Papiere)	587,8	*65,6*
Pappe	26,5	*3,0*
Druckfarben	56,9	*6,4*
Kunststoffverarbeitende Industrie	**301,7**	*100*
Kunststoffe aus abgewandelten Naturstoffen	67,6	*22,4*
Polymerisationsprodukte (o. Buna)	63,4	*21,0*
Kondensationsprodukte	11,3	*3,8*
Chemikalien [12])	55,6	*18,5*
Garne u. Gewebe aus Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide usw.	21,3	*7,1*
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	**975,0**	*100*
Rohkautschuk einschl. Latex	276,4	*28,4*
Kunstkautschuk (Buna u. ä.)	47,4	*4,9*
Garne u. Gewebe aus Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide usw.	237,9	*24,4*
Chemikalien[12])	103,4	*10,6*
Ruß	34,5	*3,5*
Elektrischer Strom	34,4	*3,5*

Anmerkungen auf Seite 201.

Gebietsstand vgl. S. 169.

7. Zusammensetzung des Materialeingangs der Industriezweige 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriezweig / Materialart	Materialeingang Mill. DM	vH
Ledererzeugende Industrie	**633,8**	*100*
Häute u. Felle	435,4	*68,7*
Gerbmittel	56,0	*8,8*
Lederverarbeitende Industrie	**283,2**	*100*
Leder	139,2	*49,2*
Kunststoffe[11])	17,7	*6,2*
Kunststoffteile	12,1	*4,3*
Oberstoff. u. Futterstoff. a. Textil.	16,5	*5,8*
Furnituren[12])	29,6	*10,5*
Schuhindustrie	**835,1**	*100*
Leder	496,3	*59,4*
Kautschukwaren	79,4	*9,5*
Oberstoff. u. Futterstoff. a. Textil.	46,2	*5,5*
Wäschereien, Kleiderfärbereien u. chemische Reinigungsanstalten	**39,6**	*100*
Seifen-, Wasch- u. Bleichmittel	6,9	*17,5*
Lösungsmittel[14])	5,2	*13,0*
Farbstoffe	2,3	*5,8*
Appretur-, Imprägniermittel usw.	2,1	*5,4*
Feste Brennstoffe	7,5	*18,9*
Elektrischer Strom	2,8	*7,2*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	1,6	*4,0*
Textilindustrie	**7 087.9**	*100*
Baumwolle, roh	1 103,3	*15,6*
Wolle, reingewaschen, Kammzüge u. Vorgarne aus Wolle sowie andere Tierhaare	714,9	*10,1*
Zellwolle, Zellwollkammzüge, synthetische Fasern u. Kammzüge daraus	411,8	*5,8*
Garn u. Zwirn (o. solche aus Reyon u. synthetischen Fäden)	1 984,3	*28,0*
Reyon u. synthetische Fäden	629,9	*8,9*
Rohgewebe	297,8	*4,2*
Fette, Öle, Wachse u. Erzeugnisse daraus; Chemikalien, Farbstoffe, Appretur- u. Imprägniermittel u. ä.	332,4	*4,7*
Bekleidungsindustrie	**2 421,5**	*100*
Gewebe ganz oder überwiegend aus:		
Wollgespinst	722,1	*29,8*
Baumwollgespinst	641,2	*26,5*
Reyongespinst u. synthetische Fäden	173,8	*7,2*
Zellwollgespinst	154,7	*6,4*
Sonstige Gespinste	114,6	*4,7*
Knöpfe, Bekleidungsverschlüsse u. ä. Zutaten	87,4	*3,6*
Mühlenindustrie	**1 921.6**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	1 730,1	*90,0*
Nährmittelindustrie	**387.3**	*100*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	108,3	*28,0*
Getreide u. Hülsenfrüchte	46.0	*11,9*
Eier (auch Trockenei)	30,2	*7,8*
Verpackungsmaterial	62,1	*16,0*
Stärke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	**145.3**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	78,6	*54,1*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	19,2	*13,2*
Kartoffeln, Zuckerrüben	13,5	*9,3*
Futtermittelindustrie	**466,9**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	129,7	*27,8*
Feste Rückstände a. d. Herst. pflanzl. Öle u. Fette	103,9	*22,3*
Abfälle u. Erzeugn. d. Mühlen, der Zucker- u. Stärkefabriken, Brauereien, Brennereien u. Kartoffeltrocknereien	51,0	*10,9*
Fische, Heringe u. Schalentiere	33,6	*7,2*
Elektrischer Strom	32,9	*7,0*
Brotindustrie	**253.7**	*100*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	153,3	*60,4*
Getreide u. Hülsenfrüchte	13,7	*5,4*
Tierische u. pflanzl. Fette	5,1	*2,0*
Zucker (auch roh)	6,2	*2,5*
Verpackungsmaterial	10,5	*4,1*
Süßwarenindustrie[15])	**1 112,2**	*100*
Kakao (roh u. bearbeitet)	349,3	*31,4*
Zucker (auch roh)	203,4	*18.3*
Mandeln, Nüsse, Kerne u. ä.	62,2	*5,6*
Tierische und pflanzliche Fette	65,8	*5,9*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	48,2	*4,3*
Verpackungsmaterial	139,5	*12,5*
Fleischwarenindustrie	**782.7**	*100*
Frischfleisch[16])	650,1	*83,1*
Verpackungsmaterial	20,9	*2,7*
Fischverarbeitende Industrie	**263.2**	*100*
Fische, Heringe u. Schalentiere	133,3	*50,7*
Verpackungsmaterial	66,1	*25,1*
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	**3 301.5**	*100*
Vollmilch	2 468,2	*74,8*
Rahm	123,5	*3,7*
Ölmühlenindustrie	**564,4**	*100*
Ölfrüchte	162,5	*28,8*
Pflanzliche Öle u. Fette	248,6	*44,0*
Tierische Öle u. Fette	114,6	*20,3*
Margarineindustrie	**1 030,3**	*100*
Ölfrüchte	224.0	*21,7*
Pflanzliche Öle u. Fette	402,1	*39,0*
Tierische Öle u. Fette	228.0	*22,1*
Talgschmelzen u. Schmalzsiedereien	**19.0**	*100*
Tierische Fette	10,3	*54,3*
Zuckerindustrie	**1 017,4**	*100*
Kartoffeln, Zuckerrüben	633,6	*62,3*
Zucker (auch roh)	219,3	*21,6*
Feste Brennstoffe	71,1	*6,9*
Obst u. Gemüse verarb. Ind.	**377,6**	*100*
Gemüse	91,8	*24,3*
Obst	48,1	*12,8*
Zucker (auch roh)	51,0	*13,5*
Verpackungsmaterial	72,9	*19,2*
Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzindustrie	**102.5**	*100*
Gewürze	20,1	*19,6*
Branntwein zur Essigbereitung	7,6	*7,4*
Gemüse	5,0	*4,9*
Zucker (auch roh)	3,7	*3,6*
Obst	3,0	*2,9*
Verpackungsmaterial	12,0	*11,7*
Kaffee u. Tee verarb. Ind.[17])	**625,4**	*100*
Rohkaffee	497,0	*79,5*
Getreide	26,3	*4,2*
Tee	9,6	*1,5*
Zichorien- u. Zuckerrübenschnitzel	6,5	*1,0*
Verpackungsmaterial	31,6	*5,1*
Eisgewinnung	**2.4**	*100*
Elektrischer Strom	1,3	*56,6*
Feste Brennstoffe	0,2	*6,7*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	0,2	*6,6*
Wasser, Dampf usw.	0,1	*4,4*
Brauereien	**671.6**	*100*
Gemälztes Getreide	230,0	*34,3*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	149,0	*22,2*
Hopfen	51,0	*7,6*
Verpackungsmaterial	44,7	*6,7*
Feste Brennstoffe	39,7	*5,9*
Elektrischer Strom	27,0	*4,0*
Mälzereien	**117.7**	*100*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	97,0	*82,4*
Gemälztes Getreide	11,4	*9,7*
Alkoholbrennereien, Spiritusreinigungsanstalten u. Spirituosenindustrie[18])	**445,6**	*100*
Weingeist aller Art	193,1	*43,3*
Wein	71,0	*15,9*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	12,8	*2,9*
Verpackungsmaterial	31,2	*7,0*
Weinverarbeitende Industrie	**71.5**	*100*
Wein	40,9	*57,2*
Zucker (auch roh)	3,2	*4,5*
Verpackungsmaterial	12,9	*18,0*
Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	**106,1**	*100*
Fruchtsäfte, Fruchtsäuren u. Essenzen	24,3	*22,9*
Zucker (auch roh)	22,9	*21,6*
Verpackungsmaterial	14,7	*13,8*
Tabakverarbeitende Industrie	**912.3**	*100*
Tabak	659,5	*72,3*
Zigarettenpapier u. ä.	24,3	*2,7*
Verpackungsmaterial aus Papier u. Pappe	92,0	*10,1*
Verpackungsmaterial aus Holz	19,4	*2,1*

[1]) Auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u. ä. — [2]) Für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile. — [3]) Roh, bearbeitet, gerochen oder gemahlen; z. B. Basalt, Feldspat, Quarzit, Marmor, Gipsgestein. — [4]) Z. B. Kiesabbrände, Sinter, Gichtstaub, Aschen, Schlacken u. ä. —) Ohne Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen. — [6]) Montagefertige Teile (ohne elektrotechnische Erzeugnisse), soweit sie zum Einbau verwendet wurden (auch Normteile). —[7]) Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß. — [8]) Einschl. Halbzeug und schmiedestücke. — [9]) Z. B. Aufbauten, Untergestelle, Getriebe, Meßinstrumente, Vergaser, Armaturen, Dichtungen, Fahrrad- und Motorradteile usw. — [10]) Erzeugnisse, die von anderen Firmen für die Ausrüstung mit elektrischen Einrichtungen bezogen wurden sowie hinzugekaufte nichtelektrotechnische Einbauteile. — [11]) Als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw. — [12]) Einschl. Lösungs-, Vulkanisations- und Alterungsschutzmittel, Weichmacher, Harze und Wachse. — [13]) Z. B. Nägel, Stifte, Täkse, Verschlüsse, Beschläge, Bügel, Haken, Ösen u. ä. — [14]) Waschbenzin, chlorierte Kohlenwasserstoffe u. ä. — [15]) Einschl. Herstellung von Dauerbackwaren. — [16]) Einschl. Innereien und unverarbeitetem Speck. — [17]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [18]) Einschl. Hefeherstellung.

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

Vorbemerkung:

Elektrizität: Erfaßt sind Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen (über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) sowie Bundesbahnkraftwerke. Für die wichtigsten Merkmale gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Engpaßleistung = die durch den leistungsschwächsten Anlageteil (Kessel, Antriebsmaschinen, Generatoren, Kühlanlagen) begrenzte maximale Dauerleistung der Anlage (ohne Überlastung). In Reparatur oder Überholung befindliche und in Reserve stehende Anlageteile sind in der Engpaßleistung enthalten. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen, die aus der Kesselanlage auch Dampf für andere Zwecke verwenden, wird für die Feststellung der Engpaßleistung nur der für die Stromerzeugung in Frage kommende Anteil der Kesselleistung zugrunde gelegt.

Verfügbare Leistung = die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung (ohne Überlastung) einschließlich der in Reserve stehenden, innerhalb 24 Stunden einsatzfähigen Leistung. Die verfügbare Leistung ergibt sich aus der Engpaßleistung durch Verminderung um die Leistung der in Reparatur und Überholung befindlichen Anlageteile sowie durch Abzug der Leistungsminderung infolge ungenügender Kohlenversorgung oder Wasserdarbietung und anderer betrieblicher Mängel.

Höchstlast = bei den Kraftwerken für die öffentliche Versorgung die Summe der an einem Stichtag in den einzelnen Kraftwerken aufgetretenen Höchstlasten, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen die Summe der in den einzelnen Stromerzeugungsanlagen im Durchschnitt einer Stunde des Jahres aufgetretenen Höchstlasten.

Stromerzeugung = Bruttoerzeugung, gemessen ab Generator.

Kohleverbrauch = Bei gleichzeitiger Verwendung verschiedener Kohlearten (Mischfeuerung) wird der Kohlenverbrauch in Steinkohleeinheiten (SKE) ausgewiesen. Die Angaben über die Stromerzeugung aus Steinkohle der industriellen Stromerzeugungsanlagen enthalten auch Strommengen, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen wurden. Die Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen erfordert daher die Einbeziehung dieser Brennstoffe in den Gesamtverbrauch. Bei Gegendruckanlagen ist nur die anteilige Brennstoffmenge angegeben, die der für die Stromerzeugung ausgenutzten Energie entspricht.

Gas: Erfaßt ist die Erzeugung der Zechen- und Hüttenkokereien sowie der Ortsgaswerke. Alle Gasmengen sind auf einen einheitlichen oberen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm umgerechnet.

Quelle der Angaben über Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung (einschl. Bundesbahnkraftwerke), Kokereien und Ortsgaswerke: Bundesministerium für Wirtschaft.

Angaben für das Saarland vergl. S. 213 bis S. 215.

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung

a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Erlöse aus Abgaben 1952 bis 1957

Jahr	Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Erlöse aus Abgaben an Letztverbraucher im Inland	Erlöse aus Abgaben an Ausland
	Anzahl	1000	1000 DM			
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])						
1952	95 387	152 010	263 999	197 761	3 227 836	21 958
1953	100 171	158 733	289 945	225 312	3 693 476	19 657
1954	103 513	162 759	311 106	244 815	4 080 960	27 505
1955	107 118	167 417	337 568	271 321	4 512 262	38 632
1956	112 397	171 419	380 580	319 374	5 030 552	66 716
1957	115 443	169 544	407 029	346 896	5 495 108	95 201
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])						
1952	34 830	58 477	101 863	57 978	971 376	4 838
1953	35 688	59 600	107 205	69 315	1 061 490	1 623
1954	36 109	60 234	110 201	75 074	1 284 510	2 495
1955	37 195	60 229	116 015	81 697	1 440 370	3 038
1956	37 929	60 563	131 078	92 598	1 562 282	3 507
1957	38 012	58 552	134 032	98 223	1 607 492	3 379

b) Beschäftigte 1955 bis 1957 nach der Stellung im Betrieb

Art der Unternehmen	Jahresende	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter weiblich	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge) insgesamt	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge) darunter weiblich	Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge) insgesamt	Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge) darunter weiblich	Gewerbliche Lehrlinge
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1955	107 118	10 316	38 738	7 400	65 630	2 910	2 750
	1956	112 397	11 303	41 240	7 974	68 047	3 325	3 110
	1957	115 443	11 772	42 421	8 241	69 846	3 528	3 176
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1955	37 195	3 521	12 609	2 420	24 142	1 099	444
	1956	37 929	3 628	13 042	2 514	24 453	1 113	435
	1957	38 012	3 644	13 080	2 499	24 516	1 144	416

c) Beschäftigte 1955 bis 1957 nach Ländern

Art der Unternehmen	Jahresende	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1955	4 167	4 962	13 439	1 999	29 814	9 543	5 169	15 196	22 829
	1956	4 364	5 290	13 716	2 108	31 746	9 871	5 413	15 763	24 126
	1957	4 410	5 606	14 283	2 262	32 442	10 011	5 399	16 215	24 815
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1955	1 848	2 904	4 100	1 200	12 111	2 976	2 043	5 841	4 172
	1956	1 840	3 029	4 142	1 222	12 206	2 981	2 122	5 977	4 410
	1957	1 838	3 050	3 943	1 219	12 449	3 040	2 092	5 972	4 409

[1]) Erzeuger- und Verteilerwerke, ohne Stromerzeugungsanlagen der Bundesbahn. — [2]) Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttosumme der Löhne und Gehälter nur für Ortsgaswerke und Ferngasgesellschaften; Erlöse für gesamte Abgabe von Orts- und Kokereigas (einschl. Durchleitungsgas und Lieferungen über Direktleitungen).

Gebietsstand vgl. S. 169.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

a) Stromversorgung 1952 bis 1957

Mill. kWh

Jahr	Aufkommen				Verwendung				
	Inlandserzeugung			Einfuhr sowie Bezüge aus der sowjet. Bes.-Zone und dem Saarland[3])	Verbrauch		Inlandsverbrauch		
							Industrie aus		
	Öffentliche Elektrizitätswerke	Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1])	Bundesbahnkraftwerke[2])		in Kraftwerken (Eigenverbrauch)[4])	in Pumpspeicherwerken (Aufwand)	öffentlichem Netz	industriellen Stromerzeugungsanlagen	
								unmittelbar[5])	mittelbar
1952	34 315	21 892	573	1 943	1 682	864	20 199	14 610	2 520
1953	36 408	24 045	573	2 164	1 795	1 026	21 495	15 846	3 210
1954	41 453	26 419	649	2 495	2 033	1 246	25 437	17 114	3 309
1955	46 648	29 131	763	3 029	2 442	1 218	29 127	18 568	3 799
1956	52 023	32 244	807	3 353	2 774	1 394	32 536	19 784	4 337
1957	56 306	34 624	843	3 566	3 176	1 368	35 493	20 914	4 776

Jahr	noch: Verwendung							
	noch: Inlandsverbrauch							Ausfuhr sowie Lieferungen an sowjet. Bes.-Zone und das Saarland[3])
	Verkehr aus		Handel und Kleingewerbe	Landwirtschaft	Haushalte	Sonstige Verbraucher	Verluste und Nichterfaßtes[6])	
	öffentlichem Netz	Bundesbahnerzeugung[2])[5])						
1952	1 469	542	3 240	958	4 119	2 278	5 020	870
1953	1 539	545	3 568	1 036	4 579	2 468	4 991	931
1954	1 708	619	4 051	1 128	5 146	2 705	5 010	1 330
1955	1 823	744	4 564	1 269	5 911	2 908	5 062	1 776
1956	1 936	800	5 214	1 421	7 110	3 115	5 149	2 050
1957	2 047	810	5 611	1 549	8 064	3 212	5 289	2 570

[1]) Einschl. Anlagen unter 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Ab 1955 einschl. Einphasen-Fahrstromaustausch Deutsche Bundesbahn — Österreichische Bundesbahn — [4]) Nur öffentliche Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und deshalb in dem entsprechenden Verbrauch mitenthalten. — [5]) Einschl. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. — [6]) Einschl. Übertragungsverlusten des öffentlichen Netzes.

b) Engpaßleistung und verfügbare Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1954 bis 1957

Gegenstand	Einheit	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung				Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1])				Bundesbahnkraftwerke[2])		
		1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Engpaßleistung[3])	1000 kW	9 833	11 529	11 945	13 384	5 503	6 047	6 428	7 220	166	218	261
Verfügbare Leistung[3])	»	8 975	10 590	10 864	11 991	4 995	.	5 980	.	166	218	261
Höchstlast	»	8 113	9 692	10 022	11 393	4 786	5 284	5 871	6 577	.	.	.
Stromerzeugung	Mill. kWh	41 453	46 648	52 023	56 306	25 432	28 086	31 232	33 814	763	807	843
davon aus												
Wasserkraft	»	9 117	10 184	11 132	10 589	992	1 057	1 115	1 047	394	374	372
Steinkohle[4])	»	19 190	19 782	21 841	24 665	19 458	21 600	24 578	27 184	369	433	471
Rohbraunkohle[5])	»	13 140	16 675	19 044	21 049	3 350	3 527	3 801	3 985	—	—	—
Gas[6])	»	.	.	.	.	1 317	1 557	1 324	1 123	—	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	»	6	7	6	3	6	6	8	15	—	—	—
Sonstigem[7])	»	—	—	—	—	310	340	406	460	—	—	—
Brennstoffverbrauch[8])												
Steinkohle[9])[10])	1000 t-SKE	9 865	9 986	10 797	11 663	8 522	.	9 297	.	254	281	302
Gas z. Unterfeuerung	1000 cbm[11])	98 800	201 300	167 500	113 700	1 330 960	.	2 118 452	.	—	—	—
Heizöl	t	162 900	136 600	149 900	111 800	59 444	.	168 599	.	—	—	—
Rohbraunkohle[5])	1000 t	26 141	30 013	33 981	37 088	3 618	.	3 935	.	—	—	—
Gas[6])	1000 cbm[11])	—	—	—	—	1 220 899	.	1 216 780	.	—	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	t	1 700	1 600	1 400	700	1 479	.	2 240	.	—	—	—

[1]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Nähere Angaben siehe Sonderveröffentlichungen der Serie »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 4« und Stat. Bericht IV/12. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Am Jahresende. — [4]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [5]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [6]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [7]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [8]) Umrechnungsschlüssel: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 0,7 t Heizöl = 1500 cbm Gas (Ho = 4300 kcal/cbm). — [9]) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten. — [10]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Verbrauch für Wärmeabgabe. — [11]) Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

c) Engpaßleistung und Stromerzeugung 1952 bis 1957 nach Kraftquellen

Jahr	Engpaßleistung (am Jahresende) der Anlagen							Stromerzeugung im Jahr						
	insgesamt	davon betrieben mit						insgesamt	davon aus den Kraftquellen					
		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle[1])	Gas[2])	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstigem[4])		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle[1])	Gas[2])	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstiges[4])
	1000 kW							Mill. kWh						
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung														
1952	8 686	2 197	4 661	1 771	.	56	—	34 315	8 655	16 083	9 570	.	7	—
1953	9 094	2 238	4 894	1 910	.	52	—	36 408	7 857	17 264	11 281	.	7	—
1954	9 833	2 296	5 399	2 083	.	54	—	41 453	9 117	19 190	13 140	.	6	—
1955	11 529	2 463	6 027	2 994	.	44	—	46 648	10 184	19 782	16 675	.	7	—
1956	11 945	2 538	6 356	3 006	.	45	—	52 023	11 132	21 841	19 044	.	6	—
1957	13 384	2 597	6 995	3 751	.	42	—	56 306	10 589	24 665	21 049	.	3	—
Industrielle Stromerzeugungsanlagen[5])														
1952	4 650	169	3 582	514	293	23	69	20 818	941	15 076	3 134	1 425	5	235
1953	4 954	173	3 864	525	298	24	70	22 881	800	17 146	3 228	1 374	4	329
1954	5 503	186	4 349	565	297	26	81	25 432	992	19 458	3 350	1 317	6	310
1955	6 047	176	4 778	636	354	26	78	28 086	1 057	21 600	3 527	1 557	6	340
1956	6 428	177	5 175	677	288	26	85	31 232	1 115	24 578	3 801	1 324	8	406
1957	7 220	199	5 873	730	296	29	92	33 814	1 047	27 184	3 985	1 123	15	460
Bundesbahnkraftwerke[6])														
1952	179	90	89	—	—	—	—	573	364	209	—	—	—	—
1953	180	91	89	—	—	—	—	573	362	211	—	—	—	—
1954	162	91	71	—	—	—	—	649	385	264	—	—	—	—
1955	166	91	75	—	—	—	—	763	394	369	—	—	—	—
1956	218	93	125	—	—	—	—	807	374	433	—	—	—	—
1957	261	93	168	—	—	—	—	843	372	471	—	—	—	—

[1]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [2]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [3]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [4]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [5]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [6]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung.

3. Gasversorgung 1952 bis 1957

Mill. cbm (Heizwert 4300 kcal/cbm)

Jahr	Aufkommen in Kokereien[1])							Aufkommen in Ortsgaswerken			
	Erzeugung		Bezug		Unterfeuerung und sonstiger Eigenverbrauch	Verluste	Abgabe an Ortsgaswerke	Erzeugung	Bezug		Eigenverbrauch und Verluste
	Kokereigas[2])	Generatorgas[2])	aus dem Bundesgebiet: (Gichtgas und anderes Gas[3])	aus dem Saarland[4])				Ortsgas[2])	aus dem Bundesgebiet		
									Kokereigas[5])	Klärgas	
1952	15 558	789	1 458	273	8 361	138	1 806	2 400	1 806	10	579
1953	16 080	682	1 390	256	8 628	113	1 861	2 363	1 861	9	488
1954	15 473	1 020	1 573	325	7 874	132	2 072	2 563	2 072	9	538
1955	18 072	730	2 295	345	9 363	148	2 284	2 820	2 284	10	590
1956	19 469	646	2 399	378	10 142	173	2 708	3 094	2 708	11	782
1957	20 265	497	2 218	400	10 620	140	2 677	3 116	2 677	12	826

Jahr	Aus Aufkommen verfügbar	Verwendung von Kokerei- und Ortsgas						
		Verbrauch im Bundesgebiet					Untergrundspeicherung	Ausfuhr sowie Lieferungen an die sowjet. Bes.-Zone
		insgesamt	davon					
			Industrie	Haushalte	Handel und Kleingewerbe	sonstige[6]) Verbraucher		
1952	11 411	11 295	8 478	1 651	698	468	—	116
1953	11 551	11 518	8 570	1 703	704	541	—	33
1954	12 419	12 316	9 276	1 813	763	464	33	70
1955	14 170	14 045	10 632	1 982	847	584	38	87
1956	14 899	14 753	11 116	2 139	889	609	39	107
1957	14 923	14 758	11 166	2 144	848	600	32	132

[1]) Zechen- und Hüttenkokereien. — [2]) Bruttoerzeugung. — [3]) Gruben-, Erd-, Flüssiggas und sonstige Gase. — [4]) Kokereigas; einschl. Bezüge aus Holland und geringer Lieferungen von Ortsgaswerken des Bundesgebietes. — [5]) Einschl. geringer Lieferungen aus dem Saarland. — [6]) Kommunale Stellen (Straßenbeleuchtung, öffentliche Gebäude usw.), ausländische Streitkräfte u. a.

Gebietsstand vgl. S. 169.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

a) Kohle- und Heizöl-, Gas- und Stromverbrauch 1957 und 1958

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							
	Kohleverbrauch		Heizölverbrauch		Gasverbrauch[2])		Stromverbrauch	
	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958
	1000 t SKE[1])		t		Mill. cbm		Mill. kWh	
Bundesgebiet nach Industriegruppen								
Bergbau	**20 912**	**20 778**	**89 858**	**81 711**	**7 541**	**7 122**	**9 782**	**10 250**
Kohlenbergbau	20 007[3])	19 887[3])	26 799	43 456	7 540	7 122	8 583	9 088
Eisenerzbergbau	329	345	7 649	9 218	—	—	377	377
Metallerzbergbau	26	14	1 888	1 850	0	0	167	129
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	519	505	10 014	21 822	1	1	489	504
Erdöl- und Erdgasgewinnung	23	20	43 244	4 759	0	—	125	112
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	8	7	264	606	—	0	41	40
Verarbeitende Industrie	**53 067**	**48 572**	**3 399 058**	**4 755 546**	**10 944**	**10 857**	**50 868**	**52 488**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**42 360**	**38 720**	**2 285 847**	**3 050 573**	**8 615**	**8 556**	**37 810**	**38 744**
Industrie der Steine und Erden	6 997	6 377	400 117	501 904	101	106	2 960	2 971
Eisenschaffende Industrie	20 101[3])	17 899[3])	563 259	681 942	4 970	4 802	7 169	7 380
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 430	1 293	43 770	39 552	330	322	879	899
Ziehereien und Kaltwalzwerke	218	206	9 038	18 587	292	319	610	637
NE-Metallindustrie	1 142	896	112 057	188 638	239	242	4 163	3 895
Metallgießereien	27	22	10 849	15 313	77	77	82	78
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	1 541	1 506	464 461	609 958	707	736	1 967	2 117
Kohlenwertstoffindustrie	129	127	42 603	50 906	303	307	136	153
Chemische Industrie	7 848	7 597	410 902	578 355	1 594	1 641	16 011	16 567
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[4])	189	172	20 664	30 547	0	0	353	362
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	2 423	2 319	160 076	275 393	0	0	2 910	3 086
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	314	305	48 051	59 478	3	3	571	600
Investitionsgüterindustrien	**2 733**	**2 603**	**369 098**	**627 219**	**1 458**	**1 469**	**6 350**	**6 854**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	143	132	16 382	21 733	121	120	297	291
Maschinenbau	872	841	94 011	140 515	354	348	1 648	1 748
Fahrzeug- und Luftfahrzeugbau	542	528	92 865	228 674	148	158	1 376	1 544
Schiffbau	86	78	11 613	16 625	26	27	313	330
Elektrotechnische Industrie	456	427	53 434	79 644	102	110	1 302	1 442
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	50	49	14 877	18 576	11	11	130	138
Stahlverformung	191	162	38 037	49 110	402	402	467	492
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	394	387	47 879	72 342	294	293	817	868
Verbrauchsgüterindustrien	**4 323**	**3 918**	**514 402**	**719 320**	**757**	**717**	**4 626**	**4 742**
Feinkeramische Industrie	490	423	21 236	44 671	121	126	268	277
Glasindustrie	630	557	317 819	404 917	579	533	477	537
Holzverarbeitende Industrie	163	151	9 977	18 671	3	3	363	383
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[4])	23	20	3 893	5 665	4	4	44	46
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	165	158	11 208	20 403	6	6	169	183
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	67	65	13 763	20 795	13	14	208	237
Kunststoffverarbeitende Industrie	73	74	7 810	16 975	5	6	184	219
Ledererzeugende Industrie	246	228	6 781	12 367	1	1	164	164
Lederverarbeitende Industrie	16	13	2 398	3 531	1	1	16	16
Schuhindustrie	30	28	3 332	5 317	1	1	64	65
Textilindustrie	2 319	2 111	92 822	131 220	17	16	2 536	2 475
Bekleidungsindustrie	101	90	23 363	34 788	7	7	133	141
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**3 651**	**3 332**	**229 711**	**358 434**	**114**	**115**	**2 082**	**2 148**
Ernährungsindustrie	3 612	3 298	219 778	344 663	111	112	2 029	2 090
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[4])	447	403	48 487	68 639	2	2	201	205
Braucreien und Mälzereien	644	626	51 221	72 124	6	6	388	413
Tabakverarbeitende Industrie	39	34	9 933	13 771	3	3	53	57
Gesamte Industrie	**73 979**	**69 350**	**3 488 916**	**4 837 257**	**18 485**	**17 980**	**60 650**	**62 738**
Gesamte Industrie nach Ländern								
Schleswig-Holstein	947	892	320 603	377 841	142	142	793	864
Hamburg	435	336	406 299	506 749	72	72	896	977
Niedersachsen	6 422	6 092	464 801	613 206	395	593	4 295	4 488
Bremen	233	205	87 792	182 661	26	38	362	427
Nordrhein-Westfalen	50 643	47 444	1 257 600	1 707 444	16 676	15 901	33 114	34 121
Hessen	2 646	2 437	155 614	357 847	376	361	2 942	3 121
Rheinland-Pfalz	3 671	3 345	122 495	184 387	460	491	4 264	4 403
Baden-Württemberg	3 759	3 608	265 608	379 852	190	192	6 098	6 398
Bayern	5 223	4 991	408 104	527 270	148	188	7 886	7 936
Bundesgebiet	**73 979**	**69 350**	**3 488 916**	**4 837 257**	**18 485**	**17 980**	**60 650**	**62 738**
Berlin (West)	363	353	39 120	51 848	124	149	536	571

[1]) In Steinkohle-Einheiten. — 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 1,5 t bayerische Pechkohle. — [2]) Verbrauch von Ortsgas und Kokereigas. Kokereigas umgerechnet auf einen einheitlichen Heizwert (H_o) von 4300 kcal/cbm. — [3]) Ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. — [4]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

b) Wasserversorgung der Industrie im Jahre 1955*)

Hauptbeteiligte Industriegruppe / Land	Hereingenommene Wassermenge[1]) insgesamt			Eigenförderung aus Grundwasser und Quellen (einschl. Drainwasser)		Eigenförderung aus Flüssen, Seen, Teichen usw.[2])		Fremdbezug	
	1000 cbm		vH[3])	1000 cbm	vH[3])	1000 cbm	vH[3])	1000 cbm	vH[3])
Bergbau	**849 163**	**259 335**	*30,5*	**331 474**	*39,0*	**258 353**	*30,4*		
Kohlenbergbau	719 261	206 286	*28,7*	262 547	*36,5*	250 428	*34,8*		
Eisenerzbergbau	34 563	29 972	*86,7*	3 179	*9,2*	1 411	*4,1*		
Metallerzbergbau	18 368	6 455	*35,2*	7 959	*43,3*	3 954	*21,5*		
Sonstiger Bergbau	76 971	16 622	*21,6*	57 789	*75,1*	2 560	*3,3*		
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**4 055 922**	**1 110 712**	*27,4*	**2 647 525**	*65,3*	**297 687**	*7,3*		
Industrie der Steine und Erden	149 074	60 797	*40,8*	77 119	*51,7*	11 158	*7,5*		
Eisenschaffende Industrie	1 047 729	187 824	*17,9*	739 829	*70,6*	120 076	*11,5*		
Gießereien	48 668	14 292	*29,4*	18 642	*38,3*	15 734	*32,3*		
Ziehereien und Kaltwalzwerke	38 785	15 883	*41,0*	14 735	*38,0*	8 168	*21,0*		
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	55 651	6 128	*11,0*	36 542	*65,7*	12 981	*23,3*		
NE-Metallhalbzeugwerke	36 835	20 139	*54,7*	12 165	*33,0*	4 530	*12,3*		
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung)	1 616 684	446 403	*27,6*	1 084 410	*67,1*	85 872	*5,3*		
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation usw.	277 613	134 434	*48,4*	133 002	*47,9*	10 177	*3,7*		
Kohlenwertstoffindustrie	26 263	918	*3,5*	18 066	*68,8*	7 280	*27,7*		
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	60 817	22 598	*37,2*	28 803	*47,4*	9 416	*15,4*		
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	19 335	4 924	*25,5*	12 147	*62,8*	2 264	*11,7*		
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	678 468	196 372	*28,9*	472 065	*69,6*	10 031	*1,5*		
Investitionsgüterindustrien	**253 534**	**89 742**	*35,4*	**57 456**	*22,7*	**106 334**	*41,9*		
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	15 429	7 650	*49,6*	405	*2,6*	7 374	*47,8*		
Maschinenbau	68 817	31 841	*46,3*	9 914	*14,4*	27 062	*39,3*		
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	46 567	9 273	*19,9*	19 778	*42,5*	17 516	*37,6*		
Schiffbau	14 767	3 077	*20,8*	8 431	*57,1*	3 259	*22,1*		
Elektrotechnische Industrie	47 256	20 820	*44,1*	4 277	*9,1*	22 158	*46,8*		
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	6 944	1 763	*25,4*	764	*11,0*	4 417	*63,6*		
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	15 027	5 176	*34,4*	2 550	*17,0*	7 301	*48,6*		
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie (einschl. Sportwaffenindustrie)	38 727	10 142	*26,2*	11 337	*29,3*	17 247	*44,5*		
Verbrauchsgüterindustrien	**373 482**	**165 549**	*44,3*	**140 451**	*37,6*	**67 486**	*18,1*		
Feinkeramische Industrie	6 623	3 121	*47,1*	732	*11,1*	2 770	*41,8*		
Glasindustrie	24 265	10 261	*42,3*	7 987	*32,9*	6 017	*24,8*		
Holzverarbeitende Industrie	7 948	3 047	*38,4*	1 250	*15,7*	3 651	*45,9*		
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	3 118	1 419	*45,5*	177	*5,6*	1 525	*48,9*		
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	13 684	1 833	*13,4*	8 665	*63,3*	3 186	*23,3*		
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 013	789	*13,1*	16	*0,3*	5 208	*86,6*		
Kunststoffverarbeitende Industrie	9 614	6 579	*68,4*	755	*7,9*	2 280	*23,7*		
Ledererzeugende Industrie	33 936	20 862	*61,5*	9 626	*28,4*	3 447	*10,1*		
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	1 960	262	*13,4*	157	*8,0*	1 541	*78,6*		
Textilindustrie	249 685	110 611	*44,3*	108 941	*43,6*	30 134	*12,1*		
Bekleidungsindustrie	7 452	2 476	*33,2*	1 533	*20,6*	3 444	*46,2*		
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	9 184	4 289	*46,7*	612	*6,7*	4 283	*46,6*		
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**424 202**	**253 193**	*59,7*	**100 134**	*23,6*	**70 875**	*16,7*		
Ernährungsindustrie	421 306	251 642	*59,7*	100 133	*23,8*	69 530	*16,5*		
darunter: Mühlenindustrie	30 971	12 716	*41,1*	16 580	*53,5*	1 675	*5,4*		
Süßwarenindustrie (einschl. Herst. von Dauerbackwaren und Speiseeis)	14 052	8 031	*57,2*	799	*5,7*	5 222	*37,1*		
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	60 298	40 311	*66,9*	7 087	*11,8*	12 900	*21,3*		
Ölmühlen, Margarineindustrie	76 121	44 680	*58,7*	28 835	*37,9*	2 607	*3,4*		
Zuckerindustrie	56 616	20 469	*36,2*	34 182	*60,4*	1 965	*3,4*		
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	8 609	5 427	*63,0*	66	*0,8*	3 115	*36,2*		
Eisgewinnung	7 441	5 678	*76,3*	980	*13,2*	783	*10,5*		
Brauereien und Mälzereien	93 632	68 112	*72,8*	2 760	*2,9*	22 760	*24,3*		
Mineralwasser und Limonadenindustrie	6 033	3 174	*52,6*	134	*2,2*	2 725	*45,2*		
Tabakverarbeitende Industrie	2 896	1 551	*53,6*	1	*0,0*	1 345	*46,4*		
Gesamte Industrie[4])	**5 956 303**	**1 878 531**	*31,5*	**3 277 038**	*55,0*	**800 734**	*13,5*		
davon:									
Schleswig-Holstein	86 389	42 439	*49,1*	37 161	*43,0*	6 789	*7,9*		
Hamburg	204 516	41 987	*20,5*	145 330	*71,1*	17 199	*8,4*		
Niedersachsen	368 520	166 694	*45,2*	155 312	*42,2*	46 515	*12,6*		
Bremen	48 172	8 990	*18,7*	34 931	*72,5*	4 250	*8,8*		
Nordrhein-Westfalen	2 897 741	997 813	*34,4*	1 342 883	*46,4*	557 044	*19,2*		
Hessen	453 499	72 211	*15,9*	344 932	*76,1*	36 355	*8,0*		
Rheinland-Pfalz	739 375	71 554	*9,7*	653 973	*88,4*	13 848	*1,9*		
Baden-Württemberg	574 262	237 037	*41,3*	273 462	*47,6*	63 763	*11,1*		
Bayern	583 829	239 804	*41,1*	289 054	*49,5*	54 971	*9,4*		

Anmerkung: Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Rundung der Zahlen.

*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [1]) Ohne Wasser, das als Antriebskraft dient. — [2]) Einschl. Gewinnung aus aufgefangenem Regenwasser. — [3]) Anteil an der gesamten hereingenommenen Wassermenge der Industriegruppe. — [4]) Ohne Werke der öffentlichen Energieversorgung und ohne Baugewerbe.

Gebietsstand vgl. S. 169.

D. Handwerk

1. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956

nach Betriebsgrößenklassen und Handwerkszweigen

Handwerksgruppe / Handwerkszweig	Insgesamt		Betriebe mit .... Beschäftigten											
			1	2 bis 4		5 bis 9		10 bis 14		15 bis 24		25 u. mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe = Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Handwerk insgesamt	**751 639**	**3 624 778**	**249 672**	**311 450**	**858 950**	**124 100**	**784 821**	**28 831**	**333 759**	**18 783**	**347 746**	**18 803**	**1 049 830**
Bau- und Ausbauhandwerke	**122 255**	**1 255 675**	**23 273**	**44 059**	**124 997**	**26 080**	**170 684**	**9 679**	**113 117**	**8 123**	**151 901**	**11 041**	**671 703**
Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	21 460	316 289	3 396	4 002	11 864	5 074	34 619	2 937	34 616	2 742	51 423	3 309	180 371
Beton- und Stahlbetonbau (Hoch- und Tiefbau)	657	34 303	11	23	72	71	505	65	770	108	2 016	379	30 929
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	7 197	302 325	45	292	935	1 084	7 740	984	11 686	1 296	24 644	3 496	257 275
Hochbau mit Zimmerei	1 646	49 402	110	189	544	281	1 982	197	2 348	266	4 985	603	39 433
Feuerungs- und Schornsteinbau	165	1 863	24	57	159	34	225	12	147	16	312	22	996
Backofenbau	135	663	45	59	158	16	100	4	48	5	106	6	206
Zimmerei (einschl. Treppenbau)	11 542	55 822	2 524	4 866	13 920	2 903	18 631	737	8 470	368	6 640	144	5 637
Zimmerei mit Tischlerei	2 949	26 462	364	950	2 804	786	5 189	328	3 823	317	5 840	204	8 442
Dachdeckerei	7 402	39 086	1 129	3 139	9 227	2 264	14 697	522	5 974	271	4 920	77	3 139
Straßenbau (einschl. Pflasterei)	2 189	71 005	184	298	862	324	2 193	192	2 264	296	5 686	895	59 816
Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	511	4 576	81	163	465	128	831	62	716	48	871	29	1 612
Mosaik-, Platten- u. Fliesenlegerhandwerk	2 341	22 658	396	686	1 988	550	3 686	275	3 225	227	4 297	207	9 066
Betonstein- und Terrazzoherstellung	2 006	15 457	349	741	2 060	479	3 177	186	2 157	138	2 563	113	5 151
Steinholzlegerhandwerk	274	3 395	40	84	248	51	332	22	258	38	712	39	1 805
Brunnenbau	325	2 497	87	117	312	62	394	20	244	18	331	21	1 129
Steinmetzhandwerk	3 482	15 046	977	1 586	4 316	612	3 880	158	1 837	85	1 558	64	2 478
Steinbildhauerhandwerk	915	2 692	333	436	1 158	123	769	7	84	11	195	5	153
Stukkateurhandwerk	4 910	60 066	553	996	3 010	1 429	9 757	736	8 620	613	11 548	583	26 578
Malerhandwerk (einschl. Tüncherei)	46 164	214 623	11 820	20 664	58 524	9 468	59 881	2 159	24 963	1 222	22 568	831	36 867
Ofensetzerhandwerk	2 252	7 745	780	1 022	2 796	322	1 996	76	867	38	686	14	620
Schornsteinfegerhandwerk	3 733	9 700	25	3 689	9 575	19	100	—	—	—	—	—	—
Metallverarbeitende Handwerke	**145 285**	**798 311**	**37 705**	**62 050**	**170 690**	**27 833**	**178 848**	**8 099**	**93 973**	**5 226**	**96 488**	**4 372**	**220 607**
Schmiede	23 105	50 745	9 508	12 134	30 589	1 282	7 521	113	1 318	48	876	20	933
Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	3 209	12 506	807	1 810	4 827	397	2 485	90	1 059	51	936	54	2 392
Schlosserei	11 313	62 415	2 607	4 475	12 811	2 711	17 491	810	9 333	428	7 791	282	12 382
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	1 699	24 080	141	421	1 239	449	3 015	220	2 554	213	4 024	255	13 107
Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	402	2 033	119	169	470	69	444	26	299	7	131	12	570
Maschinenbauerhandwerk	4 304	42 365	862	1 310	3 732	956	6 356	410	4 785	368	6 842	398	19 788
Werkzeugmacherhandwerk	1 091	11 601	209	315	903	249	1 652	105	1 241	104	1 950	109	5 646
Dreherhandwerk	641	3 467	180	244	675	140	925	38	439	21	391	18	857
Schweißerhandwerk	235	1 466	86	77	223	34	213	18	211	10	182	10	551
Mühlenbau	359	1 595	148	130	334	46	290	14	161	14	261	7	401
Fahrradmechaniker-Handwerk	8 517	19 541	3 724	4 040	10 231	639	3 868	77	885	28	534	9	299
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	2 036	8 872	548	889	2 467	402	2 571	112	1 307	61	1 109	24	870
Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	573	1 481	267	235	601	56	359	8	90	3	49	4	115
Feinmechaniker-Handwerk	1 527	10 178	504	481	1 332	271	1 782	111	1 318	82	1 543	78	3 699
Feinoptikerhandwerk	176	967	36	84	237	35	230	10	115	6	109	5	240
Kraftfahrzeugreparatur	15 861	155 934	2 336	5 742	16 636	3 930	25 649	1 405	16 436	1 165	21 711	1 283	73 166
Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	994	7 924	149	371	1 049	233	1 543	92	1 074	81	1 473	68	2 636
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	3 432	24 148	489	1 282	3 770	991	6 497	339	3 929	216	3 942	115	5 521
Büchsenmacherhandwerk	338	1 033	97	186	505	47	290	3	.	3	54	2	.
Geräteklempnerei	930	2 892	388	386	1 040	107	661	26	303	18	332	5	168
Bauklempnerei	2 341	9 832	684	1 055	2 915	411	2 591	113	1 321	54	966	24	1 355
Kühlerherstellung und -reparatur	226	1 246	56	94	267	44	288	18	213	6	109	8	313
Gas- und Wasserinstallation	1 381	9 278	281	553	1 573	339	2 214	94	1 113	57	1 080	57	3 017
Gas- u. Wasserinstallation m. Klempnerei	14 386	80 191	2 268	6 125	17 916	4 086	26 265	1 114	12 831	519	9 420	274	11 491
Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungsbau	2 046	29 909	103	440	1 353	651	4 362	281	3 295	283	5 315	288	15 481
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	1 289	15 456	141	318	968	341	2 303	170	2 008	155	2 865	164	7 171
Kupferschmiedehandwerk	347	2 277	61	132	370	84	551	33	397	20	385	17	513
Elektroinstallation	20 187	123 602	3 203	8 239	24 480	5 867	37 646	1 529	17 651	821	14 956	528	25 666
Elektromechaniker-Handwerk	1 071	5 239	366	391	1 088	201	1 313	52	599	33	612	28	1 261
Fernmeldemechanikerhandwerk	72	1 298	14	19	.	22	162	6	67	1	.	10	979
Elektromaschinenbau	968	8 140	169	308	905	252	1 672	113	1 316	70	1 326	56	2 752
Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	4 069	13 016	1 400	1 888	4 999	603	3 773	119	1 347	45	815	14	682
Uhrmacherhandwerk	9 808	24 638	3 641	5 069	13 048	937	5 688	123	1 401	28	509	10	351
Graveurhandwerk, Ziseleurhandwerk	1 036	3 934	424	372	989	163	1 046	35	410	28	519	14	546
Galvaniseur- u. Metallschleiferhandwerk	1 133	7 744	306	390	1 059	220	1 476	95	1 084	68	1 245	54	2 574
Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	656	4 766	126	262	753	132	881	58	681	47	880	31	1 445
Metallformer- und Metallgießerhandwerk	337	2 695	61	127	355	62	410	38	435	29	569	20	865
Glockengießerhandwerk	15	242	1	1	.	6	41	1	.	5	116	1	.
Messerschmiede	719	1 773	249	404	1 043	57	341	6	68	2	.	1	.
Goldschmiede (Juweliere, Kunstemailleure)	2 239	6 827	852	1 008	2 675	284	1 815	64	718	23	418	8	349
Silberschmiede	88	274	45	28	79	10	62	1	.	4	.	—	—
Gold-, Silber- und Aluminiumschlägerhandwerk	129	691	49	46	126	17	106	9	104	1	.	7	.
Holzverarbeitende Handwerke	**83 214**	**313 097**	**31 523**	**34 165**	**91 913**	**11 992**	**75 944**	**2 766**	**31 966**	**1 623**	**30 005**	**1 145**	**51 746**
Möbeltischlerei	6 164	45 951	1 648	2 133	5 921	1 128	7 353	459	5 340	368	6 876	428	18 813
Bautischlerei	4 023	17 811	1 142	1 823	4 931	658	4 158	207	2 383	128	2 406	65	2 791
Bau- und Möbeltischlerei	41 720	165 751	10 102	20 686	57 687	8 275	52 035	1 569	18 020	756	13 815	332	14 092
Sonstiges Tischlerhandwerk	3 759	13 746	1 772	1 270	3 367	436	2 837	135	1 581	81	1 469	65	2 720
Rolladen- und Jalousiebau	420	2 800	74	168	460	100	628	32	375	27	488	19	775
Bootsbau, Schiffbau	305	3 566	57	118	329	55	357	16	181	24	463	35	2 179

1. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956
nach Betriebsgrößenklassen und Handwerkszweigen

Handwerksgruppe / Handwerkszweig	Insgesamt		in Betrieben mit .... Beschäftigten									
			1	2 bis 4		5 bis 9		10 bis 14		15 bis 24		25 u. mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe = Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
noch: Holzverarbeitende Handwerke													
Modellbau	706	4 754	169	215	631	192	1 255	61	701	44	822	25	1 176
Stellmacherei (Wagner)	13 784	20 864	9 644	3 837	8 758	246	1 489	27	311	24	437	6	225
Karosseriebau	887	9 705	132	297	879	224	1 453	85	1 026	62	1 180	87	5 035
Drechslerhandwerk	1 682	5 623	794	602	1 563	186	1 225	54	619	24	433	22	989
Schirmmacherhandwerk	347	1 176	100	161	408	74	479	7	.	4	.	1	.
Holzbildhauerhandwerk	841	2 214	555	203	527	46	301	19	228	7	147	11	456
Böttcherei	3 533	6 154	2 196	1 206	2 879	101	627	19	228	9	.	2	.
Weinküferei	700	1 603	285	365	932	44	273	2	.	3	55	1	.
Bürstenmacherhandwerk	1 919	5 406	1 262	477	1 177	101	664	30	342	26	489	23	1 472
Pinselmacherhandwerk	126	1 062	27	46	125	22	156	9	113	11	217	11	424
Korbmacherhandwerk	2 298	4 911	1 564	558	1 339	104	654	35	412	25	479	12	463
Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	**199 133**	**412 068**	**123 988**	**60 979**	**154 273**	**10 627**	**65 399**	**1 813**	**20 853**	**1 064**	**19 412**	**662**	**28 143**
Herrenschneiderei	47 115	92 581	28 036	16 301	40 637	2 191	13 234	325	3 781	164	3 004	98	3 889
Damenschneiderei	54 157	95 300	39 388	11 940	31 143	2 224	13 518	326	3 741	171	3 126	108	4 384
Wäscheschneiderei (ohne Korsettmach.)	2 848	8 171	1 864	571	1 538	260	1 688	72	828	49	876	32	1 377
Korsettmacherei	436	1 640	171	173	481	66	419	12	138	8	150	6	281
Stickerei	1 142	4 747	503	350	952	175	1 111	52	608	41	744	21	829
Strickerei	4 024	14 890	1 863	1 382	3 651	471	3 081	152	1 738	91	1 714	65	2 843
Putzmacherei	5 746	14 731	2 523	2 528	6 716	584	3 540	65	744	31	557	15	651
Weberhandwerk	1 235	5 276	520	444	1 203	167	1 060	38	449	31	571	35	1 473
Seilerei (einschl. Netzmacherei)	811	2 041	358	385	939	50	307	3	36	11	203	4	198
Segelmacherhandwerk	108	647	24	47	135	18	123	10	112	4	64	5	189
Kürschnerei	2 582	14 227	448	1 159	3 202	631	4 098	164	1 888	115	2 059	65	2 532
Mützenmacherhandwerk	485	1 554	153	261	680	51	305	12	142	4	72	4	202
Handschuhmacherhandwerk	367	2 328	154	112	294	41	256	21	246	18	347	21	1 031
Schuhmacherhandwerk	51 414	75 723	36 764	13 780	32 200	733	4 341	74	828	41	722	22	868
Orthopädieschuhmacherhandwerk	1 837	5 764	404	1 107	3 104	296	1 797	24	270	4	.	2	.
Holzschuhmacherhandwerk	709	1 218	483	200	474	19	119	3	35	3	.	1	.
Gerberei	458	1 761	135	206	543	86	546	17	193	9	154	5	190
Feintäschnerei	789	5 712	168	297	828	175	1 127	52	586	60	1 099	37	1 904
Sattlerei	3 105	5 368	2 122	856	2 092	94	579	20	220	4	66	9	289
Autosattlerei	530	1 898	159	258	719	82	533	19	224	7	125	5	138
Sattlerei und Polstererhandwerk	8 910	19 952	4 347	3 908	9 840	528	3 188	67	763	43	803	17	1 011
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	10 325	36 539	3 401	4 714	12 902	1 685	10 429	285	3 283	155	2 825	85	3 699
Nahrungsmittelhandwerke	**116 531**	**496 699**	**8 677**	**71 900**	**209 449**	**30 194**	**185 761**	**3 849**	**43 880**	**1 324**	**23 995**	**587**	**24 937**
Bäckerhandwerk	54 194	229 573	1 825	35 601	104 741	14 481	88 294	1 585	18 008	517	9 379	185	7 326
Konditorenhandwerk	5 557	34 727	262	2 581	7 543	1 881	12 257	502	5 771	220	4 026	111	4 868
Fleischerei	42 567	191 111	2 235	25 848	77 131	12 308	75 701	1 484	16 908	456	8 221	236	10 915
Roßschlachterei	587	2 123	51	407	1 139	117	724	5	.	6	.	1	.
Müllerhandwerk	12 084	30 210	4 139	6 752	16 900	979	6 009	142	1 635	53	943	19	584
Brauer- und Mälzerhandwerk	1 347	8 409	92	608	1 738	414	2 690	129	1 476	71	1 298	33	1 115
Groß- und Kopfschlächter	195	546	73	103	257	14	86	2	.	1	.	2	.
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.	**63 082**	**262 885**	**17 093**	**28 791**	**82 012**	**13 676**	**84 772**	**1 855**	**21 084**	**924**	**16 826**	**743**	**41 098**
Augenoptikerhandwerk	1 709	7 312	260	929	2 593	395	2 440	82	938	27	502	16	579
Bandagistenhandwerk	410	2 309	52	184	516	110	733	36	408	22	392	6	208
Orthopädiemechanikerhandwerk	577	4 941	56	173	525	170	1 165	85	982	62	1 115	31	1 098
Chirurgieinstrumentenherst. und Chirurgiemechanik	213	1 495	46	74	204	48	323	23	271	13	234	9	417
Zahntechnikerhandwerk	1 499	6 529	418	684	1 940	290	1 821	51	591	27	491	29	1 268
Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	15 679	24 924	10 268	5 002	12 012	386	2 316	17	196	5	.	1	.
Friseurhandwerk (Damenfriseure)	10 761	35 460	3 137	5 004	14 648	2 387	14 620	190	2 117	34	609	9	329
Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	24 790	108 315	1 361	14 082	42 269	8 336	51 173	789	8 795	179	3 168	43	1 549
Färberei und Chemischreinigung	1 048	20 781	57	213	609	241	1 655	125	1 474	154	2 854	258	14 132
Seifensiederei (einschl. Kerzenzieherei)	114	512	25	62	173	16	98	5	61	3	.	3	.
Wäscherei und Plätterei	4 849	35 827	1 028	1 872	5 097	1 021	6 678	370	4 308	325	5 962	233	12 754
Gebäudereinigung	1 433	14 480	385	512	1 426	276	1 750	82	943	73	1 358	105	8 618
Glas-, Papier-, keram. u. sonst. Handwerke	**22 139**	**86 043**	**7 413**	**9 506**	**25 616**	**3 698**	**23 413**	**770**	**8 886**	**499**	**9 119**	**253**	**11 596**
Lackiererhandwerk	1 205	5 315	312	504	1 435	279	1 773	64	731	34	649	12	415
Glaserei	4 292	17 955	1 129	1 980	5 516	890	5 652	167	1 918	86	1 550	40	2 190
Glasschleiferei und Glasätzerei	403	2 234	85	163	453	97	588	29	341	16	290	13	477
Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	262	1 850	51	105	295	55	367	23	279	16	304	12	554
Glas- und Porzellanmalerhandwerk	268	1 324	77	97	288	57	370	22	251	9	157	6	181
Edelsteinschleiferei	1 175	2 113	714	403	983	52	312	1	.	5	.	—	—
Fotografenhandw. einschl. Fototechniker	6 292	17 355	2 520	2 840	7 434	776	4 748	85	967	49	866	22	820
Buchbinderei	2 453	9 944	797	1 115	2 926	374	2 402	64	750	60	1 084	43	1 985
Graphische Handwerke	1 666	9 125	259	780	2 242	415	2 690	108	1 226	73	1 326	31	1 382
Töpferei (einschl. Feinkeramik)	698	2 447	261	283	750	112	716	22	259	15	273	5	188
Orgelbau	164	1 422	46	60	158	25	178	9	110	10	186	14	744
Klavier- und Harmoniumbau	611	1 675	345	189	462	55	340	11	124	4	81	7	323
Geigenbau	245	533	142	88	215	9	55	2	.	3	56	1	.
Metallblasinstrumenten-u. Schlagzeugbau	184	714	63	78	197	22	133	12	132	7	.	2	.
Holzblasinstrumentenbau	49	235	17	21	53	5	31	2	.	2	.	2	.
Zupfinstrumentenbau	78	212	35	32	78	7	45	2	.	2	.	—	—
Vergolderhandwerk	239	908	73	93	256	54	329	13	147	6	103	—	—
Schilder- und Lichtreklameherstellerhandwerk	655	2 764	254	231	639	111	748	31	357	19	367	9	399
Vulkaniseurhandwerk	1 200	7 918	233	444	1 236	303	1 936	103	1 218	83	1 550	34	1 745

Gebietsstand vgl. S. 169

2. Umsatz des Handwerks im Jahre 1955 nach Handwerkszweigen

1000 DM

Handwerksgruppe — Handwerkszweig	Gesamtumsatz (ohne landwirtschaftl. Umsatz)	Handwerksumsatz insgesamt	davon aus: Neuherstellung einschl. Installation u. Montage	davon aus: Reparaturen für fremde Rechnung	davon aus: Dienstleistungen	Handelsumsatz	Sonstiger Umsatz
Handwerk insgesamt	**47 723 850**	**36 817 362**	**32 165 858**	**3 458 188**	**1 193 317**	**10 658 332**	**248 157**
Bau- und Ausbauhandwerke	**11 599 117**	**11 199 014**	**10 514 398**	**601 053**	**83 563**	**367 183**	**32 920**
Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	2 486 529	2 427 510	2 272 500	154 980	30	54 595	4 425
Beton- und Stahlbetonbau	340 382	335 474	320 084	15 390	—	4 547	361
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	3 005 886	2 957 427	2 852 129	105 219	78	36 376	12 082
Hochbau mit Zimmerei	468 590	457 784	426 336	31 398	50	9 720	1 086
Feuerungs- und Schornsteinbau	26 299	24 270	22 304	1 966	—	1 889	139
Backofenbau	12 478	10 385	9 629	756	—	2 040	54
Zimmerei (einschl. Treppenbau)	580 345	556 155	515 023	40 971	160	19 379	4 811
Zimmerei mit Tischlerei	333 734	318 520	289 847	28 640	33	12 336	2 878
Dachdeckerei	526 347	513 261	452 633	60 390	238	12 619	466
Straßenbau (einschl. Pflasterei)	727 745	720 954	677 996	42 868	90	4 309	2 482
Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	70 119	65 438	62 525	2 838	75	4 261	420
Mosaik-, Platten- und Fliesenlegerhandwerk	406 639	322 939	317 657	5 277	6	83 493	207
Betonstein- und Terrazzoherstellung	187 324	168 596	167 351	1 245	—	18 253	475
Steinholzlegerhandwerk	59 390	58 868	58 632	236	—	496	26
Brunnenbau	30 942	29 711	28 393	1 319	—	1 065	165
Steinmetzhandwerk	175 855	164 732	161 184	3 538	10	10 461	662
Steinbildhauerhandwerk	29 746	29 057	28 464	593	—	664	25
Stukkateurhandwerk	496 350	493 571	478 357	15 214	—	2 431	348
Malerhandwerk (einschl. Tüncherei)	1 428 359	1 367 946	1 291 598	76 228	120	59 072	1 341
Ofensetzerhandwerk	123 124	93 545	81 668	11 833	44	29 176	404
Schornsteinfegerhandwerk	82 933	82 871	87	157	82 627	—	62
Metallverarbeitende Handwerke	**12 755 557**	**7 262 064**	**5 078 519**	**2 179 732**	**3 812**	**5 335 175**	**158 318**
Schmiede	430 205	286 602	188 760	97 671	171	138 530	5 073
Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	165 054	127 462	94 826	32 606	30	36 359	1 233
Schlosserei	687 003	574 287	521 119	53 159	9	108 989	3 726
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	289 443	274 979	260 070	14 908	1	13 663	801
Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	21 639	16 469	11 687	4 782	—	4 507	664
Maschinenbauerhandwerk	541 331	468 920	418 722	49 990	208	68 755	3 656
Werkzeugmacherhandwerk	119 066	110 922	106 474	4 418	30	7 593	551
Dreherhandwerk	38 193	35 436	33 128	2 121	187	2 612	146
Schweißerhandwerk	17 897	16 308	12 907	3 401	—	1 549	39
Mühlenbau	17 253	14 628	13 338	1 275	16	2 367	257
Fahrradmechaniker - Handwerk	384 865	102 663	17 849	84 792	22	277 704	4 497
Büromaschinenmechaniker - Handwerk	185 202	45 803	3 472	42 284	47	137 499	1 900
Nähmaschinenmechaniker - Handwerk	33 213	5 168	651	4 515	2	27 656	390
Feinmechaniker - Handwerk	109 450	89 739	80 086	9 654	—	18 691	1 020
Feinoptikerhandwerk	13 993	9 498	8 926	572	—	4 476	19
Kraftfahrzeugreparatur	3 948 208	1 326 856	92 747	1 232 260	1 849	2 511 013	110 339
Kraftfahrzeugelektriker - Handwerk	147 152	80 032	31 063	48 967	2	65 975	1 145
Landmaschinenmechaniker - Handwerk	632 946	159 926	52 261	107 451	214	464 996	8 024
Büchsenmacherhandwerk	24 705	5 211	2 517	2 694	—	19 426	68
Geräteklempnerei	34 404	28 025	25 311	2 715	—	6 215	164
Bauklempnerei	120 125	103 655	92 922	10 725	8	16 205	265
Kühlerherstellung und -reparatur	15 996	15 140	10 826	4 314	—	793	63
Gas- und Wasserinstallation	127 022	110 177	102 572	7 605	—	15 585	1 259
Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei	1 034 504	890 162	809 956	80 160	46	142 087	2 255
Gas- u. Wasserinst. mit Zentralheizungsbau	488 358	455 419	431 639	23 747	32	32 043	896
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	274 346	266 553	252 034	14 504	15	7 483	310
Kupferschmiedehandwerk	28 283	26 704	24 011	2 692	1	1 553	25
Elektroinstallation	1 519 121	1 044 299	968 840	75 242	217	469 506	5 316
Elektromechaniker - Handwerk	67 551	48 215	40 522	7 694	0	18 799	537
Fernmeldemechanikerhandwerk	14 216	11 170	10 740	430	—	2 795	252
Elektromaschinenbau	103 282	85 883	61 449	24 345	89	16 583	816
Radio- und Fernsehtechniker - Handwerk	308 634	59 744	23 597	36 126	22	247 773	1 117
Uhrmacherhandwerk	437 968	87 003	15 006	71 986	11	350 251	713
Graveurhandwerk, Ziseleurhandwerk	35 774	31 887	31 276	499	112	3 855	33
Galvaniseur- und Metallschleiferhandwerk	95 420	88 730	82 048	6 490	192	6 395	295
Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	64 823	61 157	60 757	399	—	3 585	82
Metallformer- und Metallgießerhandwerk	34 595	32 330	32 143	142	45	2 200	65
Glockengießerhandwerk	4 809	4 730	4 723	7	—	28	51
Messerschmiede	25 457	7 878	4 098	3 589	191	17 545	34
Goldschmiede, Juweliere	102 598	43 165	34 555	8 566	44	59 226	207
Silberschmiede	2 628	2 378	2 283	96	—	239	10
Gold-, Silber- und Aluminiumschlägerhandwerk	8 825	6 749	6 611	139	—	2 071	5
Holzverarbeitende Handwerke	**3 564 294**	**2 903 782**	**2 744 049**	**158 426**	**1 307**	**649 134**	**11 378**
Möbeltischlerei	738 962	547 686	538 564	9 087	35	190 067	1 213
Bautischlerei	217 384	195 746	187 998	7 723	24	20 650	988
Bau- und Möbeltischlerei	1 798 377	1 490 166	1 423 278	66 272	615	304 750	3 461
Sonstiges Tischlerhandwerk	170 944	154 668	149 060	5 442	166	15 248	1 028
Rolladen- und Jalousiebau	50 871	49 649	47 024	2 625	—	1 213	10
Bootsbau, Schiffbau	39 126	37 696	27 737	9 959	—	936	489
Modellbau	45 418	43 660	43 236	424	—	1 674	85
Stellmacherei (Wagner)	102 975	86 543	68 065	18 369	109	15 575	857

2. Umsatz des Handwerks im Jahre 1955 nach Handwerkszweigen

1000 DM

Handwerksgruppe — Handwerkszweig	Gesamtumsatz (ohne landwirtschaftl. Umsatz)	Handwerksumsatz				Handelsumsatz	Sonstiger Umsatz
		insgesamt	davon aus: Neuherstellung einschl. Installation u. Montage	davon aus: Reparaturen für fremde Rechnung	davon aus: Dienstleistungen		
noch: **Holzverarbeitende Handwerke**							
Karosseriebau	120 140	112 821	82 712	30 108	2	6 911	408
Drechslerhandwerk	52 410	45 152	44 659	483	10	7 057	202
Schirmmacherhandwerk	22 334	8 140	6 322	1 817	1	13 333	860
Holzbildhauerhandwerk	15 697	14 008	13 705	296	6	1 646	43
Böttcherei	58 300	32 477	28 162	4 114	201	25 011	812
Weinküferei	27 276	7 398	6 385	875	137	19 298	580
Bürstenmacherhandwerk	50 254	37 141	36 953	187	—	13 039	74
Pinselmacherhandwerk	14 891	14 620	14 594	27	—	266	4
Korbmacherhandwerk	38 934	26 212	25 593	618	1	12 459	263
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	**3 402 580**	**2 259 336**	**1 872 485**	**385 517**	**1 334**	**1 135 541**	**7 702**
Herrenschneiderei	670 844	508 564	482 959	25 419	186	160 438	1 842
Damenschneiderei	229 044	190 125	179 426	10 524	176	38 320	599
Wäscheschneiderei	58 019	35 803	33 823	1 968	12	22 194	22
Korsettmacherei	21 379	10 546	10 061	480	6	10 822	11
Stickerei	34 422	25 388	24 893	476	20	9 013	20
Strickerei	137 188	117 622	116 680	919	23	19 448	119
Putzmacherei	128 869	63 143	55 602	7 539	3	65 444	282
Weberhandwerk	47 820	42 707	41 877	788	42	4 970	142
Seilerei (einschl. Netzmacherei)	41 954	22 275	21 584	691	—	19 435	244
Segelmacherhandwerk	13 490	12 009	10 636	1 373	1	1 252	228
Kürschnerei	236 986	170 739	153 557	16 814	368	65 908	339
Mützenmacherhandwerk	20 453	10 145	8 602	1 543	—	10 255	52
Handschuhmacherhandwerk	25 099	23 630	23 466	164	—	1 451	18
Schuhmacherhandwerk	677 501	295 918	39 689	256 146	83	380 187	1 396
Orthopädieschuhmacherhandwerk	63 284	37 442	27 802	9 635	5	25 783	60
Holzschuhmacherhandwerk	7 655	5 939	5 871	68	—	1 691	25
Gerberei (einschl. Lederglätterei)	34 278	27 347	27 199	40	109	6 912	19
Feintäschnerei	75 412	70 229	69 479	750	0	5 151	31
Sattlerei	53 371	32 866	27 790	5 026	51	20 329	175
Autosattlerei	22 745	21 155	17 881	3 266	8	1 548	42
Sattlerei und Polstererhandwerk	258 194	172 484	154 797	17 652	36	85 262	448
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	544 573	363 259	338 813	24 240	207	179 726	1 587
Nahrungsmittelhandwerke	**13 536 872**	**11 061 245**	**11 042 792**	**—**	**18 452**	**2 445 847**	**29 780**
Bäckerhandwerk	4 426 552	3 210 050	3 209 124	—	926	1 212 950	3 552
Konditorenhandwerk	563 221	360 477	360 427	—	51	201 596	1 148
Fleischerei	6 678 639	6 198 851	6 196 341	—	2 510	468 576	11 212
Roßschlachterei	71 320	64 676	64 667	—	8	6 425	220
Müllerhandwerk	1 413 809	881 873	866 921	—	14 952	519 506	12 430
Brauer- und Mälzerhandwerk	230 978	199 969	199 969	—	—	29 819	1 190
Groß- und Kopfschlächter	152 353	145 349	145 343	—	6	6 974	29
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.	**1 635 088**	**1 298 726**	**203 148**	**13 241**	**1 082 336**	**332 195**	**4 167**
Augenoptikerhandwerk	139 377	80 746	75 573	5 092	81	58 146	486
Bandagistenhandwerk	36 789	18 640	16 783	1 851	6	18 138	10
Orthopädiemechanikerhandwerk	70 284	45 251	41 113	4 113	24	24 977	55
Chirurgie-Instrumentenherstellung	18 238	13 122	12 425	689	9	5 115	0
Zahntechnikerhandwerk	53 023	52 203	51 268	892	43	627	193
Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	119 845	78 679	235	42	78 402	40 568	598
Friseurhandwerk (Damenfriseure)	188 509	155 033	123	143	154 766	33 213	263
Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	580 955	439 488	510	278	438 699	139 713	1 755
Färberei und Chemischreinigung	156 737	153 055	245	2	152 808	3 584	98
Seifensiederei (einschl. Kerzenzieherei)	10 876	4 740	4 740	—	—	6 133	2
Wäscherei und Plätterei	199 795	197 527	111	139	197 276	1 693	575
Gebäudereinigung	60 658	60 242	21	—	60 222	286	129
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	**1 230 344**	**833 195**	**710 466**	**120 218**	**2 511**	**393 258**	**3 892**
Lackiererhandwerk	47 115	45 803	32 356	13 445	2	1 065	247
Glaserei	278 901	253 157	234 317	18 681	158	25 495	250
Glasschleiferei und Glasätzerei	36 707	29 263	28 781	482	0	7 361	83
Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	20 010	16 870	16 829	40	—	3 131	9
Glas- und Porzellanmalerhandwerk	12 389	11 653	11 506	147	—	682	55
Edelsteinschleiferei	12 910	11 727	11 656	66	5	1 163	21
Fotografenhandwerk	189 759	97 406	95 147	246	2 012	91 633	720
Buchbinderei	109 148	68 133	66 074	2 009	50	40 588	427
Graphische Handwerke	114 415	96 402	96 217	104	82	17 712	301
Töpferei (einschl. Feinkeramik)	23 378	18 374	17 534	840	—	4 958	46
Orgelbau	13 127	12 790	11 673	1 117	—	325	12
Klavier- und Harmoniumbau	21 746	12 385	7 906	4 468	11	8 952	410
Geigenbau	6 790	4 457	3 927	530	—	2 332	1
Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	8 746	4 882	4 095	787	—	3 854	9
Holzblasinstrumentenbau	2 150	1 755	1 627	127	—	395	—
Zupfinstrumentenbau	2 854	1 553	1 498	55	—	1 295	5
Vergolderhandwerk	10 382	7 575	7 219	356	—	2 802	5
Schilder- u. Lichtreklameherstellerhandwerk	32 491	31 010	30 467	544	—	1 387	94
Vulkaniseurhandwerk	287 326	108 001	31 636	76 174	190	178 128	1 197

Gebietsstand vgl. S. 169.

3. Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 nach ihrer Stellung im Betrieb

Handwerksgruppe ausgew. Handwerkszweig	Beschäftigte Personen am 31. 5. 1956							
	insgesamt	Tätige Inhaber, Betriebsleiter	Mithelf. Familienangehörige	Gesellen u. sonstige Facharbeiter	Angelernte und ungelernte Arbeiter	techn. u. kaufm. Angestellte und Lehrlinge	Handwerkslehrlinge (einschl. Umschüler)	Anlernlinge
Handwerk insgesamt	**3 624 778**	**814 507**	**271 547**	**1 281 536**	**504 381**	**180 468**	**548 523**	**23 816**
Bau- und Ausbauhandwerke	**1 255 675**	**136 632**	**26 180**	**584 312**	**323 978**	**36 649**	**143 273**	**4 651**
darunter:								
Hoch- und Tiefbau (ohne Straßenbau)[1]	702 319	36 576	7 932	328 993	226 770	23 381	76 560	2 107
Zimmerei (auch mit Tischlerei)[2]	82 284	16 398	3 454	43 197	6 202	2 000	10 672	361
Dachdeckerei	39 086	8 287	1 531	18 373	5 735	940	4 062	158
Straßenbau	71 005	2 768	548	15 654	47 509	2 559	1 861	106
Mosaik-, Platten- u. Fliesenlegerhandwerk	22 658	2 721	551	11 353	2 764	1 481	3 660	128
Betonstein- u. Terrazzoherstellung	15 457	2 364	611	4 607	6 303	602	922	48
Steinmetz- u. Steinbildhauerhandwerk[3]	17 738	4 953	1 044	6 826	2 814	524	1 502	75
Stukkateurhandwerk	60 066	5 723	1 323	31 984	14 503	948	5 289	296
Malerhandwerk	214 623	49 014	7 933	110 504	7 182	2 909	35 870	1 211
Metallverarbeitende Handwerke	**798 311**	**161 340**	**51 764**	**267 331**	**49 395**	**65 984**	**198 214**	**4 283**
darunter:								
Schmiede	50 745	24 068	5 392	8 579	719	410	11 059	518
Schmiede m. Schwerpunkt i. Fahrzeugbau	12 506	3 527	1 047	3 943	303	474	3 127	85
Schlosserei (a. m. Schwerp. i. Stahlbau)[4]	86 495	14 721	3 688	32 810	5 469	3 847	25 768	492
Maschinenbauerhandwerk	42 365	5 213	1 333	16 810	4 870	3 128	10 818	193
Fahrrad- u. Nähmaschinenmechaniker-Handwerk[5]	21 022	9 526	3 299	3 225	606	1 096	3 156	114
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	8 872	2 230	606	3 101	309	984	1 614	28
Feinmechaniker-Handwerk	10 178	1 768	451	2 929	2 041	664	2 270	55
Kraftfahrzeugreparatur	155 934	19 129	6 840	50 179	8 814	24 735	45 429	808
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	24 148	4 198	1 296	8 058	734	2 281	7 426	155
Gas- und Wasserinstallation[6]	119 378	19 838	6 480	49 082	5 803	6 872	30 754	549
Zentralheizungs- u. Lüftungsbau	15 456	1 546	411	7 806	1 674	1 584	2 396	39
Elektroinstallation	123 602	22 062	9 415	44 995	3 976	8 679	33 898	577
Elektromaschinenbau	8 140	1 153	280	2 819	962	722	2 155	49
Radio- u. Fernsehtechniker-Handwerk	13 016	4 299	1 626	2 606	325	1 607	2 465	88
Uhrmacherhandwerk	24 638	10 586	4 486	4 635	369	2 761	1 728	73
Holzverarbeitende Handwerke	**313 097**	**90 160**	**18 144**	**129 742**	**21 587**	**8 594**	**43 527**	**1 343**
darunter:								
Möbeltischlerei	45 951	7 271	1 675	22 678	7 127	2 463	4 586	151
Bautischlerei	17 811	4 457	803	9 074	709	458	2 259	51
Bau- und Möbeltischlerei	165 751	45 408	9 153	74 027	4 252	2 775	29 445	691
Stellmacherei (Wagner)	20 864	14 071	2 222	2 806	635	97	976	57
Karosseriebau	9 705	1 124	224	4 908	553	651	2 198	47
Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	**412 068**	**205 432**	**29 479**	**87 700**	**25 040**	**10 697**	**49 565**	**4 155**
darunter:								
Herrenschneiderei	92 581	48 351	6 496	22 333	3 343	1 274	10 140	644
Damenschneiderei	95 300	54 819	1 661	15 813	1 816	864	19 383	944
Wäscheschneiderei	8 171	3 022	324	2 060	983	317	1 332	133
Strickerei	14 890	4 403	1 442	2 398	4 737	541	1 168	201
Putzmacherei	14 731	6 149	658	4 008	334	713	2 776	93
Kürschnerei	14 227	3 078	1 373	4 310	2 138	1 302	951	1 075
Schuhmacherhandwerk	75 723	52 148	8 214	10 730	979	1 354	2 097	201
Sattlerei (auch mit Polsterei)[7]	27 218	13 093	2 955	5 999	1 117	656	3 289	109
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	36 539	11 139	3 458	11 929	2 105	1 826	5 792	290
Nahrungsmittelhandwerke	**496 699**	**129 264**	**114 009**	**112 795**	**27 443**	**46 327**	**61 239**	**5 622**
darunter:								
Bäckerhandwerk	229 573	59 801	55 765	54 838	9 906	19 275	27 643	2 345
Konditorenhandwerk	34 727	6 326	5 294	6 713	4 448	5 871	5 283	792
Fleischerei	191 111	47 426	45 958	42 858	7 991	18 900	25 706	2 272
Müllerhandwerk	30 210	13 083	5 373	5 695	3 009	1 419	1 500	131
Brauer- und Mälzerhandwerk	8 409	1 715	1 060	2 035	1 898	592	1 046	63
Handwerke für Gesundheits- u. Körperpflege u. ä.	**262 885**	**67 100**	**24 283**	**74 001**	**45 611**	**6 596**	**42 884**	**2 410**
darunter:								
Augenoptikerhandwerk	7 312	2 031	766	2 082	227	894	1 182	130
Friseurhandwerk[8]	168 699	53 191	18 247	57 030	1 557	746	36 682	1 246
Färberei und Chemischreinigung	20 781	1 404	832	2 858	12 512	2 190	552	433
Wäscherei und Plätterei	35 827	5 699	3 078	4 253	20 262	805	1 391	339
Gebäudereinigung	14 480	1 538	306	2 158	9 318	231	812	117
Glas-, Papier-, keram. u. sonst. Handwerke	**86 043**	**24 579**	**7 688**	**25 655**	**11 327**	**5 621**	**9 821**	**1 352**
darunter:								
Lackiererhandwerk	5 315	1 306	291	1 799	700	144	1 034	41
Glaserei	17 955	4 847	1 337	7 877	991	840	1 988	75
Fotografenhandwerk	17 355	6 782	2 464	3 158	1 042	1 068	1 928	913
Buchbinderei	9 944	2 660	972	1 906	2 645	546	1 147	68
Graphische Handwerke	9 125	2 021	772	3 049	1 395	772	1 044	72
Vulkaniseurhandwerk	7 918	1 433	372	2 280	1 580	1 309	881	63

[1] Umfaßt die Zweige 101 Maurerhandwerk, 102 Beton- und Stahlbetonbau, 103 Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau, 104 Hochbau mit Zimmerei. — [2] Umfaßt die Zweige 107 Zimmerei, 108 Zimmerei mit Tischlerei. — [3] Umfaßt die Zweige 116 Steinmetzhandwerk, 117 Steinbildhauerhandwerk. — [4] Umfaßt die Zweige 203 Schlosserei, 204 Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau. — [5] Umfaßt die Zweige 211 Fahrradmechaniker-Handwerk, 213 Nähmaschinenmechaniker-Handwerk. — [6] Umfaßt die Zweige 223 Gas- und Wasserinstallation, 224 Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei, 225 Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungsbau. — [7] Umfaßt die Zweige 419 Sattlerei, 420 Autosattlerei, 421 Sattlerei mit Polstererhandwerk. — [8] Umfaßt die Zweige 606 Herrenfriseure, 607 Damenfriseure, 608 Herren- und Damenfriseure.

4. Strukturquoten des Handwerks 1955/56*)

Ergebnisse der Handwerkszählung 1956

Handwerksgruppe ausgew. Handwerkszweig	Beschäftigte je Betrieb	Umsatz je Beschäftigten	Anteil des Handelsumsatzes am Gesamtumsatz	Löhne[1]) u. Gehälter, gemessen am Gesamtumsatz	Nettoquote[2]) insgesamt	Nettoquote[2]) der handwerklichen Tätigkeit[3])	Nettoquote[2]) der Handelstätigkeit[4])	Nettoproduktionswert je Beschäftigten
	Anzahl	DM	vH					DM
Handwerk insgesamt	**4,8**	**13 358**	***22,7***	***15,6***	***45,6***	***51,7***	***23,6***	**6 093**
Bau- und Ausbauhandwerke	**10,4**	**9 290**	***3,2***	***32,6***	***65,5***	***66,6***	***28,6***	**6 085**
darunter:								
Hoch- und Tiefbau (ohne Straßenbau)[5])	23,0	9 032	*1,7*	*35,8*	*65,5*	*66,0*	*29,9*	5 919
Zimmerei (auch mit Tischlerei)[6])	5,7	11 200	*3,5*	*22,1*	*51,9*	*52,2*	*32,5*	5 818
Dachdeckerei	5,3	13 581	*2,4*	*19,9*	*51,7*	*52,4*	*24,2*	7 022
Straßenbau	33,2	10 339	*0,6*	*35,8*	*78,6*	*78,8*	*25,6*	8 123
Mosaik-, Platten- u. Fliesenlegerhandwerk	9,2	18 384	*23,4*	*20,6*	*46,9*	*53,5*	*25,0*	8 618
Betonstein- und Terrazzoherstellung	7,8	12 349	*9,8*	*24,6*	*62,2*	*66,3*	*23,8*	7 677
Steinmetz- u. Steinbildhauerhandwerk[7])	4,0	11 642	*5,5*	*20,6*	*62,4*	*64,0*	*32,1*	7 263
Stukkateurhandwerk	12,4	8 369	*0,5*	*43,2*	*78,8*	*79,0*	*34,9*	6 594
Malerhandwerk	4,7	6 717	*4,2*	*33,4*	*73,5*	*75,3*	*31,1*	4 938
Metallverarbeitende Handwerke	**5,4**	**16 526**	***43,1***	***11,6***	***39,5***	***51,8***	***21,9***	**6 529**
darunter:								
Schmiede	2,2	8 578	*32,2*	*8,0*	*43,5*	*53,9*	*20,0*	3 733
Schmiede m. Schwerpunkt i. Fahrzeugbau	3,8	13 261	*22,5*	*10,8*	*42,7*	*48,8*	*20,1*	5 663
Schlosserei (a. m. Schwerpkt. i. Stahlbau)[8])	6,6	11 444	*12,6*	*18,1*	*53,2*	*57,4*	*22,9*	6 088
Maschinenbauerhandwerk	10,0	12 945	*12,8*	*19,5*	*57,9*	*63,0*	*21,0*	7 489
Fahrrad- u. Nähmaschinenmechaniker-Handwerk[9])	2,3	20 773	*74,1*	*3,8*	*29,4*	*45,2*	*23,0*	6 105
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	3,9	27 088	*80,5*	*6,9*	*35,4*	*73,1*	*25,9*	9 595
Feinmechaniker-Handwerk	6,7	10 817	*17,4*	*19,8*	*63,9*	*72,1*	*23,6*	6 912
Kraftfahrzeugreparatur	9,0	28 143	*67,4*	*7,5*	*29,8*	*48,0*	*18,8*	8 397
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	6,3	32 062	*77,8*	*5,0*	*24,0*	*45,6*	*17,0*	7 700
Gas- und Wasserinstallation[10])	6,7	13 982	*11,5*	*15,8*	*41,9*	*44,1*	*23,9*	5 861
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	12,2	17 939	*2,7*	*17,2*	*40,6*	*41,0*	*22,5*	7 277
Elektroinstallation	6,1	12 459	*31,4*	*14,5*	*41,5*	*48,3*	*26,3*	5 175
Elektromaschinenbau	8,4	12 802	*16,1*	*17,4*	*54,8*	*59,7*	*27,6*	7 022
Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	3,2	26 403	*82,2*	*4,5*	*31,5*	*46,7*	*27,9*	8 304
Uhrmacherhandwerk	2,5	18 282	*80,7*	*5,5*	*39,7*	*67,9*	*32,9*	7 259
Holzverarbeitende Handwerke	**3,8**	**11 493**	***18,3***	***17,0***	***48,8***	***53,7***	***26,1***	**5 610**
darunter:								
Möbeltischlerei	7,5	16 255	*26,0*	*16,2*	*45,7*	*52,4*	*26,2*	7 424
Bautischlerei	4,4	12 305	*9,6*	*19,1*	*49,9*	*52,2*	*26,0*	6 134
Bau- und Möbeltischlerei	4,0	10 951	*17,0*	*17,3*	*48,0*	*52,6*	*25,3*	5 257
Stellmacherei (Wagner)	1,5	4 958	*15,2*	*10,1*	*56,1*	*61,7*	*23,0*	2 783
Karosseriebau	11,0	12 433	*5,8*	*22,5*	*57,8*	*60,4*	*13,4*	7 190
Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	**2,0**	**8 373**	***34,1***	***10,3***	***44,2***	***54,3***	***24,3***	**3 702**
darunter:								
Herrenschneiderei	1,9	7 335	*24,4*	*11,0*	*48,3*	*56,4*	*22,8*	3 543
Damenschneiderei	1,7	2 404	*17,3*	*18,5*	*67,4*	*75,5*	*28,4*	1 619
Wäscheschneiderei	2,6	7 580	*40,4*	*13,4*	*46,8*	*59,1*	*28,6*	3 546
Strickerei	3,7	9 328	*14,2*	*13,5*	*46,6*	*49,9*	*26,5*	4 345
Putzmacherei	2,5	8 919	*52,1*	*9,8*	*44,6*	*56,8*	*33,3*	3 980
Kürschnerei	5,5	16 974	*28,2*	*11,3*	*40,0*	*43,1*	*31,8*	6 783
Schuhmacherhandwerk	1,5	9 050	*56,6*	*5,3*	*38,8*	*63,4*	*19,8*	3 510
Sattlerei (auch mit Polsterei)[11])	2,2	12 261	*32,7*	*7,7*	*38,7*	*44,9*	*25,6*	4 746
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	3,5	15 362	*34,2*	*9,8*	*38,5*	*44,9*	*25,7*	5 913
Nahrungsmittelhandwerke	**4,3**	**27 646**	***18,2***	***5,0***	***29,9***	***30,9***	***24,8***	**8 269**
darunter:								
Bäckerhandwerk	4,3	19 621	*27,4*	*6,8*	*34,7*	*39,3*	*22,5*	6 811
Konditorenhandwerk	6,3	16 390	*36,6*	*10,2*	*45,4*	*49,1*	*38,6*	7 434
Fleischerei	4,5	35 481	*7,0*	*3,8*	*25,8*	*25,6*	*26,8*	9 140
Müllerhandwerk	2,5	47 255	*38,1*	*2,5*	*23,2*	*22,8*	*22,1*	10 982
Brauer- und Mälzerhandwerk	6,3	27 563	*13,1*	*8,1*	*65,4*	*69,9*	*34,8*	18 032
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.	**4,2**	**6 331**	***20,4***	***21,8***	***74,7***	***86,7***	***27,5***	**4 728**
darunter:								
Augenoptikerhandwerk	4,4	19 402	*41,9*	*9,7*	*48,4*	*59,0*	*33,5*	9 399
Friseurhandwerk[12])	3,3	5 376	*24,0*	*19,5*	*74,8*	*90,6*	*24,9*	4 023
Färberei und Chemischreinigung	20,0	7 629	*2,3*	*30,3*	*87,6*	*88,8*	*35,2*	6 681
Wäscherei und Plätterei	7,4	5 650	*0,9*	*29,2*	*88,8*	*89,3*	*18,9*	5 015
Gebäudereinigung	10,0	4 352	*0,5*	*45,1*	*95,9*	*96,2*	*43,0*	4 174
Glas-, Papier-, keram. u. sonst. Handwerke	**3,9**	**14 568**	***32,6***	***13,1***	***48,5***	***60,2***	***23,8***	**7 064**
darunter:								
Lackiererhandwerk	4,4	9 009	*2,3*	*22,6*	*75,4*	*76,5*	*24,7*	6 793
Glaserei	4,2	15 646	*9,3*	*14,8*	*45,9*	*47,6*	*29,2*	7 187
Fotografenhandwerk	2,8	11 207	*49,0*	*8,4*	*50,2*	*67,6*	*31,9*	5 629
Buchbinderei	4,1	11 349	*38,3*	*14,5*	*51,4*	*66,9*	*26,0*	5 828
Graphische Handwerke	5,6	12 816	*15,8*	*18,2*	*61,9*	*67,0*	*34,1*	7 931
Vulkaniseurhandwerk	6,6	37 579	*63,4*	*7,4*	*31,6*	*58,4*	*15,9*	11 875

*) Betriebe und Beschäftigte am 31. 5. 1956, alle übrigen Angaben Jahreszahlen 1955.

[1]) Einschl. Heimarbeiterlöhne. — [2]) Näherungswerte (Differenz zwischen Umsatz und Material- und Wareneingang in vH des Umsatzes). — [3]) Differenz zwischen Handwerksumsatz und Eingang an Handelsware in vH des Handelsumsatzes. — [4]) Differenz zwischen Handelsumsatz und Eingang an Material zur Be- oder Verarbeitung in vH des Handwerksumsatzes. — [5]) Umfaßt die Zweige 101 Maurerhandwerk, 102 Beton- und Stahlbetonbau, 103 Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau, 104 Hochbau mit Zimmerei. — [6]) Umfaßt die Zweige 107 Zimmerei, 108 Zimmerei mit Tischlerei. — [7]) Umfaßt die Zweige 116 Steinmetzhandwerk, 117 Steinbildhauerhandwerk. — [8]) Umfaßt die Zweige 203 Schlosserei, 204 Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau. — [9]) Umfaßt die Zweige 211 Fahrradmechaniker-Handwerk, 213 Nähmaschinenmechaniker-Handwerk. — [10]) Umfaßt die Zweige 223 Gas- und Wasserinstallation, 224 Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei, 225 Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungsbau. — [11]) Umfaßt die Zweige 419 Sattlerei, 420 Autosattlerei, 421 Sattlerei mit Polstererhandwerk. — [12]) Umfaßt die Zweige 606 Herrenfriseure, 607 Damenfriseure, 608 Herren- und Damenfriseure.

Gebietsstand vgl. S. 169.

Anhang: Saarland

1. In die monatliche Industrieberichterstattung einbezogene Betriebe am 30. Juni 1958

Industriegruppe[1])	Betriebe				Beschäftigte				
	insgesamt	davon mit ... Beschäftigten			männlich	weiblich	insgesamt	davon	
		bis zu 50	51 bis 200	201 u. mehr				Inhaber und Angestellte (einschl. Lehrlinge)	Arbeiter (einschl. techn. u. gewerbl. Lehrlinge)
Energiewirtschaft	62	44	12	6	4 738	271	5 009	1 334	3 675
Eisenschaffende Industrie	6	—	—	6	34 050	1 090	35 140	4 763	30 377
Drahtindustrie	10	5	3	2	1 888	306	2 194	291	1 903
Röhrenindustrie	3	—	1	2	2 936	71	3 007	335	2 672
Gießereiindustrie	20	10	3	7	4 128	218	4 346	623	3 723
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	61	26	23	12	11 491	616	12 107	2 243	9 864
Maschinenindustrie	45	19	13	13	8 731	875	9 606	2 106	7 500
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	37	13	19	5	3 706	922	4 628	1 105	3 523
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	36	15	15	6	3 247	1 653	4 900	621	4 279
Bolzen-, Ketten- und Federnindustrie	10	7	1	2	1 240	158	1 398	183	1 215
Glas-, keramische und chemische Industrie	58	42	10	6	7 187	3 975	11 162	1 406	9 756
Sägeindustrie	32	26	5	1	1 113	112	1 225	203	1 822
Holzindustrie	62	37	19	6	3 287	1 461	4 748	607	4 141
Baustofferzeugende Industrie	82	57	22	3	3 816	224	4 040	421	3 619
Textilindustrie	9	6	2	1	112	471	583	91	492
Bekleidungsindustrie	54	25	23	6	768	3 957	4 725	663	4 062
Leder- und Schuhindustrie	20	14	6	—	399	470	869	137	732
Papierindustrie	13	8	4	1	418	448	866	143	723
Graphisches Gewerbe	36	28	6	2	1 173	494	1 667	452	1 215
Tabakindustrie	15	7	7	1	287	861	1 148	121	1 027
Mühlenindustrie	23	22	1	—	216	66	282	95	187
Brot- und Nährmittelindustrie	11	7	4	—	186	346	532	90	442
Zuckerverarbeitende Industrie	5	3	1	1	147	225	372	60	312
Sonstige Nahrungsmittelindustrie	43	30	10	3	1 749	870	2 619	649	1 970
Brauerei- und Mälzereiindustrie	13	4	6	3	1 606	260	1 866	417	1 449
Brennereiindustrie	10	10	—	—	45	22	67	34	33
Mineralwasserindustrie	9	7	2	—	230	103	333	93	240
Insgesamt	**785**	**472**	**218**	**95**	**98 894**	**20 545**	**119 439**	**19 286**	**100 153**
Bauhauptgewerbe	1 030	854	146	30	.	.	35 311	3 168	32 143

[1]) Die Industriebetriebe werden ab 1. 1. 1958 als örtliche Einheiten gezählt.

2. Absatz der verarbeitenden Industrie 1958 und 1957

Industriegruppe Industriezweig	Absatz 1958						Absatz 1957					
	insgesamt	davon entfielen auf				Ausfuhrquote	insgesamt	davon entfielen auf				Ausfuhrquote
		Saarland	übriges Bundesgebiet	Franz. Union	andere Länder			Saarland	übriges Bundesgebiet	Franz. Union	andere Länder	
	Mill. ffrs					vH	Mill. ffrs					vH
Eisenschaffende Industrie	135 829,3	26 588,0	31 679,2	57 757,0	19 805,0	*80,4*	126 970,0	28 407,6	29 391,1	50 653,6	18 517,7	*77,6*
Röhrenindustrie	13 971,6	2 165,2	2 727,1	6 547,9	2 531,4	*84,5*	13 111,4	2 013,3	1 495,1	6 439,0	3 164,0	*84,6*
Drahtindustrie	14 739,5	2 442,1	2 286,1	7 844,9	2 166,4	*83,4*	13 454,8	2 124,0	1 615,6	7 231,3	2 484,0	*84,2*
Gießereiindustrie	10 264,9	4 657,6	422,8	4 875,3	309,3	*54,6*	9 693,8	4 331,7	467,5	4 589,1	305,5	*55,3*
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	38 983,2	16 227,9	1 608,9	19 818,8	1 327,6	*58,4*	33 453,0	13 583,9	857,4	17 243,0	1 768,7	*59,4*
Maschinenindustrie	24 591,7	6 243,1	1 693,4	14 987,8	1 667,5	*74,6*	21 534,9	5 850,3	983,8	12 165,2	2 535,7	*72,8*
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	14 431,9	10 935,8	983,6	2 359,2	153,3	*24,2*	7 800,4	4 629,7	618,2	2 416,4	136,1	*40,6*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[1])	16 081,1	4 162,5	3 062,6	8 492,8	363,2	*74,1*	12 082,7	3 835,0	527,6	7 354,2	365,9	*68,3*
Glas-, keramische und chemische Industrie	30 723,2	8 839,7	1 988,6	18 206,2	1 688,8	*71,2*	28 277,8	8 550,8	1 459,9	16 947,3	1 319,8	*69,8*
Säge- und Holzindustrie	14 415,8	8 893,2	586,3	4 810,3	126,1	*38,3*	13 652,5	8 354,6	589,1	4 551,4	157,4	*38,8*
Industrie der Steine und Erden	10 653,3	9 536,5	116,3	923,4	77,1	*10,5*	9 414,1	8 442,0	34,5	787,1	150,5	*10,3*
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	9 732.2	7 296,0	1 087,2	1 292,8	56,2	*25,0*	9 562,0	7 142,0	984,3	1 403,7	32,0	*25,3*
Papierindustrie und graphisches Gewerbe	5 802,7	4 626,0	52,3	1 121,9	2,6	*20,3*	5 137,7	4 103,2	35,2	998,1	1,2	*20,1*
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	43 409,6	36 535,0	3 859,5	2 934,0	81,1	*15,8*	32 866,7	29 153,0	555,9	3 138,6	19,2	*11,3*
Zusammen	**383 630,2**	**149 148,6**	**52 154,0**	**151 972,3**	**30 355,4**	*61,1*	**337 011,9**	**130 521,1**	**39 615,2**	**135 917,9**	**30 957,7**	*61,3*
Energiewirtschaft	29 838,5	25 023,7	2 981,7	1 833,1	—	*16,1*	22 512,9	17 879,0	2 862,9	1 771,0	—	*20,6*
Bauhauptgewerbe	59 200,0	57 523,0	63,0	1 596,0	18,0	*2,8*	44 368,6	42 490,9	124,4	1 733,1	20,2	*4,2*

[1]) Einschl. der Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie.

3. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1958*)

Erzeugnis	Einheit	Menge
Steine und Erden		
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	t	419 516
Bausand, Baukies	t	440 539
Zement (einschl. zementähnlicher Bindemittel)	t	338 267
Gebrannter Kalk	t	290 919
Gebrannter Gips	t	67 030
Mauerziegel	cbm	172 644
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	t	151 972
Mauersteine aus Hochofen- und sonstiger Schlacke	cbm	367 470
Eisen und Stahl		
Roheisen	1 000 t	3 103
davon: Thomaseisen	1 000 t	2 771
sonstiges Roheisen	1 000 t	232
Rohstahl	1 000 t	3 460
davon: Thomasstahl	1 000 t	2 643
Siemens-Martinstahl	1 000 t	774
Elektrostahl	1 000 t	43
Walzstahl	1 000 t	2 485
darunter: Eisenbahnoberbaustoffe	1 000 t	62
Formstahl	1 000 t	294
Stabstahl	1 000 t	977
Walzdraht	1 000 t	248
Grob- und Mittelbleche	1 000 t	417
Feinbleche	1 000 t	44
sonstige Stahlbleche	1 000 t	96
Warmbandstahl und Röhrenstreifen	1 000 t	220
Breitflachstahl	1 000 t	63
Halbzeug zum Absatz	1 000 t	236
Weißblech	1 000 t	73
Erzeugnisse der chemischen Industrie		
Stickstoffhaltige Düngemittel[1]), ber. auf N	t	5 748
Phosphathaltige Düngemittel, ber. auf P_2O_5	t	61 548
Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen	t	5 529
Seifen in jeder Form	t	935
Fußbodenpflegemittel	t	1 394
Kohlenwertstoffe		
Steinkohlenteerpech	t	49 105
Steinkohlenteeröle	t	18 761
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t	39 592
Erzeugnisse der holzbearbeitenden Industrie		
Grubenholz	fm o. R.	20 331
Schwellen aus Laubholz, nicht imprägniert	cbm	22 991
Erzeugnisse der eisen- und metallverarbeitenden Industrie		
Brücken aus Stahl und Leichtmetall (auch bewegliche)[2])	t	2 733
Stahlbauten	t	67 441
Behälter[3])	t	6 832
Rohrleitungen[3])	t	3 484
Krane und Hebezeuge[4])	t	2 555
Schmiedestücke	t	34 622
Preß-, Zieh- und Stanzteile[5])	t	8 540
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	14 044
Ketten (ohne Bijouterieketten)	t	3 002
Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	22 573
Öfen[6])	St	51 969
Kohleherde	St	30 025
Gasherde	St	19 129
Stahlblecheinrichtungsgegenstände	t	4 381
Stahldrahtmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen	St	38 157
Bettstellen aus Eisen	St	2 917
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie		
Schlafzimmer	St	17 060
Einzelmöbel[7]) (ohne Polstermöbel)	St	287 730
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	St	66 174
Schuhe		
Schuhe (ohne Holzschuhe)	1 000 P	522
davon: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel	1 000 P	41
Lederstraßenschuhe	1 000 P	452
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfsschuhe	1 000 P	30
Bekleidung		
Oberbekleidung für Männer und Knaben[8])		
Anzüge	St	95 430
Sakkos und Janker	St	77 060
Hosen	St	117 442
Wintermäntel, Joppen und Stutzer	St	43 532
Sommer- und Übergangsmäntel aus nichtgummiertem Gewebe	St	53 541
Oberbekleidung für Frauen und Mädchen[8])		
Blusen	St	211 007
Kleider	St	204 492
Wintermäntel und Hängejacken	St	11 211
Sommer- und Übergangsmäntel aus nichtgummiertem Gewebe	St	18 272
Arbeits- und Berufsbekleidung (genäht)[9])	St	115 063
Hemden, Schlaf- und Hausanzüge für Männer[8])	St	729 623
Nachthemden, Schlaf- und Hausanzüge für Frauen[8])	St	294 404
Nahrungs- und Genußmittel		
Mehl	t	55 786
Teigwaren aller Art	t	2 247
Zuckerwaren	t	7 100
Butter	t	2 913
Frischkäse	t	1 985
Fleischwaren (ohne Fleischkonserven)	t	14 183
Wurst-, Fleisch- und Mischkonserven	t	4 910
Bier[10])	1 000 hl	1 303
Zigaretten	Mill. St	1 831
Zigarren, Stumpen, Zigarillos	Mill. St	61
Rauchtabak	t	673

*) Infolge Umstellung der Erfassungsmethode sind die Angaben für 1958 nicht immer mit den Produktionszahlen früherer Jahre vergleichbar. [1]) Aus Kokereien und Gaswerken. — [2]) Neubauten, neue Konstruktionsteile für Verstärkungen, Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — [3]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [4]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [5]) Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile. — [6]) Einschl. Großraumöfen, ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen sowie ohne gußeiserne und Industrieöfen. — [7]) Sitzmöbel für Zimmer und Küchen, Tische, Schränke und Kommoden aller Art ohne Büro- und Schulmöbel. — [8]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen. — [9]) Ohne solche aus Gummi, Asbest und Leder. — [10]) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch).

4. Belegschaft und Förderung der Gruben 1953 bis 1958

Jahr	Saarbergwerke						Privatbetriebe	
	Belegschaft[1])				Förderung		Belegschaft[1])	Förderung
	insgesamt	davon Untertage	davon Übertage	davon Nebenbetr.	insgesamt	fördertäglich		
	Anzahl[2])				1000 t[3])		Anzahl[2])	1000 t[3])
1953	59 114	37 545	10 381	11 188	1 355,7	55,3	459	12,4
1954	58 295	37 507	10 126	10 662	1 390,5	57,1	381	11,0
1955	57 578	36 983	10 119	10 476	1 433,8	57,7	362	10,3
1956	57 120	36 636	9 995	10 489	1 413,0	56,9	421	11,2
1957	57 673	36 625	9 925	11 123	1 357,5	55,2	468	13,8
1958	57 542	37 679	9 669	10 194	1 354,6	56,0	446	13,9

[1]) Nur Arbeiter. — [2]) Im Jahresdurchschnitt. — [3]) Im Monatsdurchschnitt.

5. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1953 bis 1958

1000 t

Jahr	Verfügbare Menge[1])			Verwertete Menge[2])						
					im Saarland					
	insgesamt	Förderung[3])	Einfuhr	insgesamt	insgesamt	darunter Eigenverbrauch der Gruben[4])	darunter Grubenkokereien	darunter Hüttenkokereien	darunter Hüttenwerke	Ausfuhr
1953	17 351	16 417	934	17 277	8 403	2 307	1 111	3 662	290	8 873
1954	17 713	16 818	895	17 431	8 383	2 146	1 081	3 769	289	9 048
1955	18 350	17 329	1 021	18 935	9 162	2 359	1 132	4 161	305	9 773
1956	18 028	17 090	938	18 322	9 960	2 677	1 302	4 341	298	8 362
1957	17 572	16 455	1 117	17 754	10 128	2 650	1 280	4 563	302	7 626
1958	17 510	16 423	1 087	16 894	9 679	2 527	1 169	4 349	251	7 215

[1]) Ohne Haldenbestände und ohne Weiherschlamm. — [2]) Einschl. Gruben im Privatbesitz und einschl. Weiherschlamm. — [3]) Einschl. Gruben im Privatbesitz. — [4]) Einschl. Eigenverbrauch der Nebenbetriebe und Deputatkohle.

6. Gaserzeugung und -absatz 1953 bis 1958

1 000 cbm

Jahr	Gaserzeugung			Gasabsatz				
	Gruben	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger	Lieferungen an die Saarferngasleitung[1])	darunter Ausfuhr insgesamt	davon nach Bundesrep. Deutschland	davon nach Frankreich
1953	329 994	1 123 991	1 453 985	964 329	489 656	269 952	220 708	49 244
1954	346 325	1 170 002	1 516 327	928 367	587 960	336 468	278 940	57 528
1955	355 886	1 285 013	1 640 899	914 789	726 110	431 374	300 943	130 431
1956	405 632	1 355 225	1 760 857	951 059	809 798	496 739	329 579	167 160
1957	410 701	1 426 255	1 836 956	972 145	864 811	541 665	355 014	186 651
1958	379 023	1 398 439	1 777 462	862 379	915 083	566 630	387 072	179 578

[1]) Darunter Methangas (in 1000 cbm) 1953: 62 088, 1954: 36 698, 1955: 65 241, 1956: 58 097, 1957: 78 274, 1958: 84 133.

7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1953 bis 1958

Mill. kWh

Jahr	Verfügbare Menge					Elektrizitätsabsatz[1])						
	Elektrizitätserzeugung			Stromeinfuhr	insgesamt	Verbrauch der Erzeuger aus der Eigenerzeugung	Verbrauch über das Stromnetz	Gesamtverbrauch	Ausfuhr insgesamt	Ausfuhr davon nach Bundesrepublik Deutschland	Ausfuhr davon nach Frankreich	Verwertete Menge insgesamt
	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung	Industrielle Stromerzeugungsanlagen	zusammen									
1953	468,3	1 382,6	1 850,9	122,1	1 973,0	1 259,8	649,9	1 909,7	63,3	28,7	34,6	1 973,0
1954	552,7	1 384,2	1 936,9	115,4	2 052,3	1 274,7	738,5	2 013,2	39,2	13,4	25,8	2 052,4
1955	579,9	1 743,0	2 322,9	110,5	2 433,4	1 385,1	853,9	2 239,0	194,5	181,3	13,2	2 433,4
1956	640,0	2 111,7	2 751,7	107,5	2 859,3	1 441,6	946,0	2 387,5	471,8	465,5	6,2	2 859,3
1957	669,5	2 205,1	2 874,6	115,6	2 990,2	1 448,4	1 063,8	2 512,1	478,0	437,2	40,8	2 990,2
1958	751,5	2 220,5	2 972,1	141,4	3 113,5	1 462,7	1 201,0	2 663,7	449,8	426,9	22,9	3 113,5

[1]) Einschl. Verluste (Bruttomenge).

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Industrie und Handwerk

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Beschäftigte und Absatz der Industrie S. 11f — Beschäftigung und Umsatz, Energieverbrauch, Produktion ausgewählter Erzeugnisse und Produktionsindex S. 18f, 14*

I. Gebiet und Bevölkerung
Vertriebenenbetriebe S. 43

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Erwerbspersonen (handwerkliche und industrielle Berufe) *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Berufsfachschulen, Fachschulen für industrielle und handwerkliche Berufe und Ingenieurschulen S. 84ff — Studierende, Doktorate, Staats- und Diplomprüfungen (technische Wissenschaften) S. 90f

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Produzierenden Gewerbe nach der Stellung im Beruf S. 115f, 34*f — Arbeitnehmer S. 117ff — Arbeitslose S. 120 — Berufsausbildung S. 122 — Streiks in der Industrie S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Industrie- und Handelskammern S. 126 — Handwerkskammern S. 127 — Gewerkschaften S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Verwendung von Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft Tab. 7, S. 133 — Düngemittellieferungen Tab. 13, S. 146 — Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien Tab. 3, S. 150

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe S. 155ff — Kostenstruktur in ausgewählten Industrie- und Handwerkszweigen *St. Jb. 1956, S. 172ff* — Bilanzen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Produzierenden Gewerbe S. 158ff — Umsatz des Produzierenden Gewerbes S. 166

XI. Industrie und Handwerk (ältere Ergebnisse)
Normal-Wochenarbeitszeit in der Industrie, Sept. 1955 *St. Jb. 158, S. 185* — Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie, Sept. 1955 *St. Jb. 1957, S. 222f* — Brutto- und Nettoproduktionswerte, Materialverbrauchswerte und Nettoquoten der Industrie 1950 *St. Jb. 1957, S. 238f* — Bestände der Industrie 1954 an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen sowie an Handelsware *St. Jb. 1958, S. 202* — Anteil des Handwerks am Produzierenden Gewerbe *St. Jb. 1957, S. 246f* — Betriebe, Beschäftigte, Umsätze nach der Handwerkszählung 1949 *St. Jb. 1952, S. 168ff*; *St. Jb. 1953, S. 273ff* — Handwerkliche Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1952-1954 *St. Jb. 1955, S. 240f* — Betriebe und Beschäftigte in den Ländern nach der Handwerkszählung 1956 *St. Jb. 1958, S. 216f*

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Bauhauptgewerbe S. 217ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatzwerte gewerblicher Ein- und Verkaufsvereinigungen Tab. 5, S. 241 — Große Messen Tab. 6, S. 241 — Berlinhandel und Interzonenhandel mit industriellen Erzeugnissen S. 242f

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr von Waren der gewerblichen Wirtschaft S. 246ff, 70*ff

XV. Verkehr
Beförderung industrieller Produkte mit Eisenbahnen S. 292 — in Binnen- und Seeschiffahrt S. 297f, 303, 306 — im Fernverkehr mit Lastkraftwagen S. 410 — Kraftfahrzeugbestand der Industrie und des Handwerks S. 308

XVI. Geld und Kredit
Industrieobligationen S. 334 — Aktienkurse, Dividende und Rendite der Industriegruppen S. 335f — Zahlungsschwierigkeiten der Industrie und des Handwerks S. 339f

XVII. Versicherungen
Unfallversicherung, Maschinen- und Montageversicherungen S. 346

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Betriebs- und Innungskassen S. 350 — Gewerbliche Berufsgenossenschaften Tab. 3, S. 352 — Knappschaften S. 356 — Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft Tab. 2, S. 359 — Gewerbliche Familienausgleichskassen S. 360

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für Handel, Industrie und Gewerbe S. 368 — Öffentliche Einnahmen aus Versorgungs-, gewerblichen und industriellen Unternehmen Tab. 5, S. 371 — Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen- und Körperschaftsteuer S. 384f — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe S. 386 — Umsatz und Umsatzsteuer in der Industrie und im Handwerk S. 391ff — Tabakherstellungsbetriebe, Brauereien u. ä. S. 396ff — Absatz verbrauchsbesteuerter Erzeugnisse S. 396ff

XX. Preise
Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte sowie Preise S. 402ff, 418ff (vgl. auch S. 109*ff) — Preisindex ausgewählter Grundstoffe S. 410ff — Index der Einkaufspreise für Auslandserzeugnisse der Industrie S. 414f — Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel S. 426ff — Handwerkerleistungen und Baustoffe im Bauindex S. 428 — Einzelhandelspreise einiger industrieller Erzeugnisse S. 434ff — Frachtraten für industrielle Produkte S. 438f, 114*ff

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitszeit und Arbeitsverdienste der Industriearbeiter S. 445ff, 117*ff — Verdienste der Arbeiter im Handwerk S. 458 — Angestelltenverdienste in der Industrie S. 461ff — Indices der Tariflöhne und -gehälter in der Industrie S. 464f, 121*ff

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgungsbilanzen industrieller Erzeugnisse S. 470 — Wirtschaftsrechnungen in Arbeiterhaushalten der Montanindustrien S. 476f

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung des Produzierenden Gewerbes (Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe) S. 483ff, 126*ff

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 511ff
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung Tab. 12, S. 546
Internationale Übersichten S. 44*ff

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

A. Bauhauptgewerbe

1. Beschäftigung 1950 bis 1958

Jahr[1]) Monat	Beschäftigte							Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden	
	insgesamt	tätige Inhaber	kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte zusammen	übrige Beschäftigte Facharbeiter[2])	übrige Beschäftigte Helfer und Hilfsarbeiter	übrige Beschäftigte gewerbliche Lehrlinge[3])		insgesamt	darunter für Streitkräfte[4])
	Anzahl								Mill. Stunden	
1950	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	25,3	1 810,9	49,2
1951	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	25,2	1 861,6	111,2
1952	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	25,3	1 898,6	133,3
1953	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	25,2	2 179,5	116,5
1954	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	25,3	2 261,7	111,9
1955	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	25,3	2 497,6	70,3
1956	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	25,3	2 550,5	45,8
1957	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	25,1	2 379,1	25,8
1958	1 206 090	66 251	69 674	1 070 165	570 150	422 663	77 352	25,1	2 339,6	27,8
1957 Juli	1 313 885	67 416	67 716	1 178 753	625 750	455 665	97 338	27	229,0	2,4
August	1 317 634	67 641	68 668	1 181 325	619 338	464 011	97 976	26,8	225,7	2,3
September	1 303 958	67 312	68 705	1 167 941	615 442	456 518	95 981	25	214,0	2,5
Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	27	223,1	2,4
November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	24,5	211,3	2,2
Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	24	159,8	1,8
1958 Januar	802 322	66 588	67 721	668 013	353 014	229 287	85 712	25,7	113,1	1,2
Februar	842 798	66 588	67 665	708 545	376 228	246 594	85 723	24	110,1	1,3
März	998 438	66 412	67 968	864 058	461 886	317 262	84 910	26	130,2	1,4
April	1 246 011	66 314	69 152	1 110 545	595 524	434 776	80 245	24	195,8	1,9
Mai	1 307 090	66 392	69 682	1 171 016	623 516	469 729	77 771	24	219,3	2,2
Juni	1 332 699	66 231	70 058	1 196 410	635 026	484 742	76 642	23,2	221,7	2,5
Juli	1 367 323	66 184	69 657	1 231 482	655 552	499 993	75 937	27	242,2	2,9
August	1 365 937	66 206	70 932	1 228 799	647 670	504 970	76 159	25,8	228,9	2,8
September	1 367 683	65 988	71 005	1 230 690	650 655	505 799	74 236	26	234,3	3,0
Oktober	1 360 502	66 189	70 825	1 223 488	649 609	501 993	71 886	27	237,5	3,2
November	1 334 855	66 064	70 749	1 198 042	638 635	488 888	70 519	23,5	215,8	2,9
Dezember	1 147 422	65 858	70 675	1 010 889	554 478	387 931	68 480	25	190,5	2,6

Jahr Monat	Von der Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden entfielen auf: Wohnungsbau zusammen	Wohnungsbau Neu- und Wiederaufbau	Wohnungsbau Instandsetzung zusammen	Wohnungsbau Instandsetzung Wiederherstellung[5])	Wohnungsbau Instandsetzung Reparaturen	landwirtschaftlichen Bau	gewerblichen und industriellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau zusammen	öffentlichen und Verkehrsbau Hochbau	öffentlichen und Verkehrsbau Tiefbau
	Mill. Stunden									
1950	843,5	623,8	219,7	.	.	109,3	424,6	433,4	.	.
1951	839,6	624,4	215,2	.	.	94,6	437,4	490,1	.	.
1952	835,9	647,0	189,0	97,6	91,4	99,6	408,9	554,2	.	.
1953	1 040,9	835,3	205,7	102,7	102,9	87,4	424,4	626,7	206,7	420,1
1954	1 119,4	885,6	233,9	120,8	113,0	75,8	449,0	617,4	190,1	427,3
1955	1 176,1	935,5	240,7	127,6	113,1	84,1	530,7	706,7	196,7	510,0
1956	1 200,3	948,8	251,5	133,7	117,8	78,9	546,7	724,5	203,5	521,0
1957	1 109,6	871,9	237,7	125,3	112,3	78,7	494,9	695,9	188,3	507,6
1958	1 086,8	861,5	225,2	122,2	103,0	73,1	461,6	718,1	185,5	532,6
1957 Juli	108,4	84,8	23,7	12,6	11,1	9,7	44,6	66,3	17,3	49,0
August	105,1	82,8	22,2	11,8	10,4	8,2	45,5	66,9	17,8	49,1
September	100,2	78,8	21,4	11,2	10,2	7,0	43,2	63,6	17,3	46,3
Oktober	103,0	81,3	21,8	11,6	10,2	6,9	45,0	68,3	18,6	49,7
November	97,0	77,4	19,5	10,4	9,1	5,9	42,9	65,5	17,5	48,1
Dezember	70,1	55,4	14,7	7,8	7,0	3,4	36,8	49,5	13,6	35,9
1958 Januar	46,9	35,5	11,4	5,6	5,8	1,5	31,7	33,1	9,8	23,3
Februar	47,9	36,1	11,8	5,9	5,8	1,5	29,6	31,1	9,3	21,8
März	55,5	41,8	13,7	7,0	6,8	2,7	32,8	39,2	10,9	28,3
April	93,1	73,0	20,1	11,1	9,0	6,5	39,1	57,1	14,9	42,2
Mai	103,8	81,6	22,1	12,4	9,8	8,9	41,0	65,7	16,3	49,4
Juni	105,8	83,9	21,8	12,2	9,7	9,2	39,9	66,8	16,7	50,1
Juli	114,4	91,0	23,4	12,7	10,7	9,7	44,4	73,6	18,0	55,6
August	107,5	85,8	21,7	12,2	9,5	8,1	41,9	71,4	17,5	53,8
September	110,7	89,0	21,7	11,9	9,8	7,7	42,2	73,6	18,6	55,1
Oktober	111,8	90,0	21,9	11,9	9,9	7,1	43,0	75,6	19,4	56,2
November	101,3	81,9	19,3	10,6	8,7	6,1	38,7	69,8	17,9	51,9
Dezember	88,1	71,9	16,2	8,7	7,5	4,2	37,1	61,1	16,2	45,0

[1]) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [2]) Einschließlich Poliere und Meister. — [3]) Einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. — [4]) Bis Dezember 1956 nur im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 einschließlich Bundeswehr. — [5]) Sowie Um-, An- und Erweiterungsbau.

2. Löhne, Gehälter und Umsatz 1950 bis 1958

Mill. DM

Jahr Monat	Löhne	Gehälter	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter für Streitkräfte[1])	Vom Gesamtumsatz entfielen auf Wohnungsbau	landwirtschaftlichen Bau	gewerbl. und industriellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau zusammen	Hochbau	Tiefbau
1950	2 297,3	172,7	6 182,2	271,0	.	.	.	.	.	.
1951	2 708,6	207,1	7 783,4	805,0	.	.	.	.	.	.
1952	3 048,3	239,9	9 237,0	1 238,7	.	.	.	.	.	.
1953	3 659,8	273,4	10 689,9	1 069,6	.	.	.	.	.	.
1954	3 931,3	298,5	11 721,7	1 064,5	5 470,2	265,6	2 565,7	3 424,2	1 104,4	2 319,8
1955	4 713,2	354,8	14 172,2	848,5	6 236,2	336,5	3 245,3	4 354,2	1 253,8	3 100,5
1956	5 175,4	418,1	15 638,2	566,8	6 694,6	325,1	3 700,5	4 918,1	1 331,1	3 587,0
1957	5 291,7	461,5	15 978,2	271,4	6 810,6	374,8	3 703,6	5 089,3	1 341,5	3 747,8
1958	5 691,8	507,7	17 172,5	285,7	7 365,9	392,7	3 708,6	5 705,3	1 397,3	4 308,0
1957 Juli	512,1	39,4	1 483,8	22,8	645,8	42,0	327,7	468,4	117,3	351,1
August	508,1	39,1	1 516,1	24,7	648,6	37,0	338,2	492,3	124,9	367,4
September	479,0	38,6	1 437,7	22,3	594,7	34,6	339,7	468,7	116,1	352,6
Oktober	505,1	39,2	1 547,6	22,2	643,7	32,5	360,4	511,0	131,8	379,2
November	482,5	39,0	1 461,7	21,0	609,3	29,1	343,8	479,5	124,9	354,7
Dezember	399,7	45,2	1 489,9	23,4	612,5	28,3	355,3	493,9	132,0	361,8
1958 Januar	271,7	38,5	952,8	14,0	368,0	13,4	267,1	304,2	79,5	224,7
Februar	261,8	38,5	827,7	12,9	338,7	13,5	226,8	248,7	67,9	180,8
März	303,8	39,1	974,5	14,2	387,8	17,7	261,8	307,2	82,4	224,8
April	455,0	39,1	1 178,1	13,9	514,5	29,5	280,6	353,5	94,3	259,2
Mai	525,7	41,0	1 386,3	20,0	635,9	42,4	282,6	425,4	108,4	317,0
Juni	532,7	42,8	1 511,9	27,7	683,2	49,9	293,7	485,0	114,3	370,7
Juli	583,1	42,6	1 679,0	27,9	738,3	45,4	347,2	548,1	128,4	419,7
August	560,6	43,2	1 662,7	27,7	722,4	39,1	333,5	567,7	129,8	437,9
September	573,8	43,5	1 721,3	30,6	737,2	41,2	354,9	588,0	133,8	454,3
Oktober	582,8	43,3	1 800,7	33,4	767,5	37,0	360,6	635,6	150,1	485,4
November	535,4	44,1	1 660,6	29,6	706,8	31,9	325,2	596,7	143,2	453,5
Dezember	505,5	52,0	1 816,8	33,7	765,4	31,7	374,6	645,1	165,2	480,0

[1]) Bis Dezember 1956 nur im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 einschl. Bundeswehr.

3. Beschäftigung und Umsatz 1957 und 1958 nach Ländern

Land Jahr[1])	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter Arbeiter[2])	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerbl. und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	öffentlicher und Verkehrsbau darunter Tiefbau	Löhne	Gehälter	Umsatz
	Anzahl		Mill. Stunden						Mill. DM		
Schleswig-Holstein											
1957	52 106	46 839	104,9	49,2	6,5	11,0	38,2	30,3	231,2	14,5	696,4
1958	55 228	49 816	111,4	49,9	6,9	11,3	43,3	35,5	268,9	17,5	843,2
Hamburg											
1957	39 574	35 210	78,6	32,3	—	20,3	25,9	20,7	218,7	23,4	648,5
1958	41 705	37 167	83,5	33,7	—	20,8	29,0	22,8	250,8	26,9	727,4
Niedersachsen											
1957	151 510	135 424	299,5	147,4	17,6	46,1	88,4	69,0	614,8	45,1	1 815,1
1958	158 059	141 888	311,6	149,8	16,7	45,7	99,4	77,2	702,1	50,3	2 073,2
Bremen											
1957	19 703	17 808	40,7	17,5	0,3	9,8	13,1	9,8	96,1	8,8	288,1
1958	19 709	17 834	40,0	18,9	0,2	8,5	12,4	8,8	104,3	9,3	300,3
Nordrhein-Westfalen											
1957	402 884	360 044	804,8	365,8	9,7	219,3	210,0	151,5	1 926,4	188,5	5 806,7
1958	399 826	356 639	775,4	355,7	8,2	200,0	211,4	157,1	2 026,6	205,9	6 061,5
Hessen											
1957	100 086	87 836	193,1	88,8	7,3	37,4	59,5	42,7	411,8	37,1	1 276,5
1958	99 557	87 254	187,1	82,3	6,7	34,7	63,3	45,0	438,5	42,5	1 422,3
Rheinland-Pfalz											
1957	68 955	60 459	136,5	63,4	3,2	24,5	45,5	33,1	280,5	23,0	871,7
1958	66 250	57 923	124,9	57,9	3,2	21,6	42,1	31,1	288,2	23,8	909,1
Baden-Württemberg											
1957	177 810	155 559	349,3	171,6	9,8	64,1	103,9	72,6	749,9	56,5	2 401,4
1958	175 434	153 017	337,3	164,1	9,7	59,1	104,5	75,1	787,7	62,1	2 540,1
Bayern											
1957	188 299	166 699	371,7	173,6	24,2	62,5	111,3	77,8	762,4	64,6	2 173,9
1958	190 322	168 627	368,5	174,5	21,4	59,9	112,6	80,1	824,6	69,3	2 295,3
Bundesgebiet											
1957	1 200 927	1 065 878	2 379,1	1 109,6	78,7	494,9	695,9	507,6	5 291,7	461,5	15 978,2
1958	1 206 090	1 070 165	2 339,6	1 086,8	73,1	461,6	718,1	532,6	5 691,8	507,7	17 172,5
Saarland											
1957	31 634	28 250	59,5	22,9	0,2	14,5	22,0	16,9	12,5[3])	1,6[3])	44,4[3])
1958	34 598	31 498	63,9	22,8	0,1	15,4	25,5	17,9	17,2[3])	1,8[3])	59,2[3])
Berlin (West)											
1957	48 999	43 690	95,9	38,8	—	16,7	32,6	20,8	230,4	25,1	662,8
1958	46 575	41 390	86,9	38,9	—	16,3	26,6	17,5	233,8	26,9	658,6

[1]) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [2]) Einschließlich Poliere und Meister, entspricht den »übrigen Beschäftigten« in Tabelle 1. — [3]) Mrd. ffrs.

Gebietsstand vgl. S. 217.

4. Bestand*) an wichtigen Geräten Ende Juli 1955 bis 1958

Stück

Geräteart	Bundesgebiet										Saarland	Berlin (West)
	1955	1956	1957	1958 insgesamt	1958 davon in Betrieben mit ... Beschäftigten: 1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 499	500 u. mehr	1958	1958
Betonmischer	83 199	92 854	98 860	104 449	16 018	18 600	26 408	17 292	22 204	3 927	1 731	1 872
Turmdrehkrane bis 16 m/t	2 747	3 377	3 777	4 253	20	69	575	1 087	2 196	306	162	14
Turmdrehkrane über 16 m/t	1 694	2 221	2 497	2 791	10	33	134	358	1 663	593	93	73
Bauaufzüge	38 389	42 238	43 717	45 801	6 984	7 778	11 715	8 102	9 639	1 583	901	1 582
Förderbänder	14 175	15 892	16 802	17 462	1 276	2 034	4 057	3 313	5 517	1 265	112	845
Stahlrohrgerüste in t	4 590	7 058	9 519	11 698	29	95	409	754	6 140	4 271	317	2 832
Kompressoren	10 890	12 664	13 663	14 672	538	1 101	3 202	3 113	5 587	1 131	572	359
Bagger	5 730	7 478	8 596	9 745	414	449	1 606	2 071	4 354	851	327	161
Last- (Nutz-) Kraftwagen	24 385	28 171	31 073	33 618	6 270	5 316	7 550	5 718	7 744	1 020	1 425	724
Zugmaschinen, Traktoren	2 681	2 923	2 827	2 959	560	457	561	440	843	98	24	111
Planierraupen	3 011	4 374	5 188	6 258	229	310	1 061	1 371	2 826	461	202	86
Schürfwagen	259	389	344	326	9	20	43	59	156	39	6	1
Lader und Schütter	.	.	1 430	2 085	45	78	300	449	1 041	172	61	58
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen												
Fertiger und Verteiler	.	.	.	955	6	4	38	101	610	196	4	48
Brückenmischer	.	.	.	106	4	—	3	6	71	22	—	1
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken												
Fertiger	.	.	.	1 407	7	20	196	361	736	87	29	32
Mischanlagen	.	.	.	783	7	21	102	133	466	54	16	28
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	.	.	.	4 248	263	349	809	828	1 827	172	125	209
Motorspritzmaschinen	.	.	.	2 365	33	100	436	585	1 126	85	55	21
Straßenwalzen	5 518	6 311	6 987	7 497	165	342	1 398	1 825	3 376	391	208	107
Verdichtungsmaschinen	.	.	6 153	7 458	184	297	1 129	1 554	3 529	765	112	247
Rammen[1]	7 565	8 542	7 048	7 265	279	449	1 421	1 705	3 028	383	69	333

*) Ohne angemietete Geräte. — [1]) Ab 1957 ohne Handrammen.

5. Beschäftigung und Umsatz 1958 nach Zweigen

Betriebsgrößenklasse / Beschäftigtengruppe	Zweige des Bauhauptgewerbes: insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe
Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1958 nach Betriebsgrößenklassen											
Betriebe	**59 256**	**7 174**	**21 920**	**2 070**	**2 598**	**279**	**623**	**273**	**12 692**	**6 734**	**4 893**
davon mit 1 bis 9 Beschäftigten	33 600	1 395	10 289	729	678	173	339	184	10 990	5 885	2 938
10 » 19 »	10 668	1 176	5 443	324	353	28	117	51	1 295	695	1 186
20 » 49 »	8 697	1 955	4 243	482	703	36	95	32	366	139	646
50 » 99 »	3 637	1 294	1 336	292	503	22	40	6	33	15	100
100 » 499 »	2 530	1 261	595	237	356	16	32		8		23
500 und mehr »	124	93	14	6	5	4	—	—	—	—	—
Beschäftigte	**1 367 323**	**498 443**	**449 815**	**93 058**	**131 724**	**11 581**	**15 463**	**2 972**	**69 209**	**37 365**	**57 693**
davon in Betrieben mit 1 bis 9 Beschäftigten	138 096	7 036	46 273	2 938	2 850	542	1 408	755	39 210	23 292	13 792
10 » 19 »	145 297	16 381	74 806	4 576	4 993	395	1 642	712	16 861	9 066	15 865
20 » 49 »	264 434	62 502	126 642	15 459	22 802	1 069	2 899	976	10 116	3 689	18 280
50 » 99 »	251 957	90 642	91 304	20 409	35 551	1 481	2 760	529	2 065	1 318	6 510
100 » 499 »	461 334	239 961	100 757	44 753	62 525	3 042	6 754		957		3 246
500 und mehr »	106 205	81 921	10 033	4 923	3 003	5 052			—	—	—
Beschäftigte Ende Juli 1958 nach Beschäftigtengruppen											
Beschäftigte	**1 367 323**	**498 443**	**449 815**	**93 058**	**131 724**	**11 581**	**15 463**	**2 972**	**69 209**	**37 365**	**57 693**
davon: Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	66 184	8 215	24 220	2 236	2 943	301	643	304	14 270	7 477	5 575
Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	69 657	31 420	15 735	5 448	7 599	3 054	1 613	190	2 132	1 210	1 256
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	655 552	237 881	248 802	27 142	33 659	5 614	8 156	704	40 496	19 599	33 499
Helfer und Hilfsarbeiter	499 993	196 354	125 859	57 438	85 874	2 526	4 119	1 767	5 304	6 453	14 299
Gewerbl. Lehrlinge und Umschüler	75 937	24 573	35 199	794	1 649	86	932	7	7 007	2 626	3 064
Geleistete Arbeitsstunden (Mill.) und Umsatz (Mill. DM)											
Geleistete Arbeitsstunden (Juli 1958)	**242,2**	**89,0**	**78,8**	**17,5**	**24,2**	**1,7**	**2,6**	**0,5**	**11,5**	**6,3**	**10,1**
Umsatz Kalenderjahr 1957[1])	**15 760,5**	**5 739,4**	**4 558,7**	**1 066,0**	**1 779,8**	**282,9**	**276,4**	**44,9**	**870,2**	**573,2**	**569,0**
1. Halbjahr 1958	6 831,3	2 455,5	1 991,7	526,4	726,8	131,7	134,7	21,6	373,1	233,3	236,5
Juli 1958	1 679,0	603,1	497,8	121,9	197,0	26,7	25,1	4,3	86,5	58,3	58,3

[1]) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1957 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von den in Tabelle 2 und 3 enthaltenen Zahlen.

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1958

Zeit[1]) Land	Erteilte Baugenehmigungen im Wohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[3]) für gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	für freie Wohnungsunternehmen	für Erwerbs- od. Wirtschaftsunternehmen	für private Haushalte	für Behörden und Verwaltungen	Wohnungen[3]) insgesamt	darunter Neubau	Bauaufwand[3])	Nichtwohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[3])	umbauter Raum[2])	Bauaufwand[3]) insgesamt	darunter für landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnbauten
	Anzahl								Mill. DM	Anzahl		Mill. cbm	Mill. DM	
Bundesgebiet nach Jahren und Monaten														
1953	180 708	200 587	24 160	14 164	299 907	24 034	562 852	422 172	7 860,0	86 060	12 059	82,3	3 510,2	2 276,2
1954	203 022	180 444	24 975	15 960	353 998	20 295	595 672	440 450	9 062,0	93 882	11 767	96,5	4 313,2	2 795,7
1955	214 174	174 321	24 334	25 922	358 744	16 909	600 230	455 733	10 062,8	102 994	12 376	114,5	5 424,9	4 152,7
1956	194 945	155 518	21 162	24 279	327 606	14 586	543 151	420 970	10 060,6	103 919	11 391	123,9	6 068,5	4 810,7
1957	189 942	152 811	18 160	16 612	301 614	12 677	501 874	405 609	10 458,5	106 983	8 833	112,4	5 945,0	4 711,0
1958	201 332	167 848	22 861	20 992	321 541	14 407	547 649	452 830	12 386,5	113 481	8 750	118,0	6 821,3	5 334,7
1958[4]) Januar	11 198	9 622	738	1 115	17 674	913	30 062	24 296	652,2	6 448	503	7,9	443,5	336,7
Februar	11 937	10 247	1 554	1 215	19 889	851	33 756	27 078	724,3	7 598	536	8,0	431,3	332,6
März	15 011	11 436	1 537	1 214	23 977	1 087	39 251	31 042	863,2	9 365	683	9,4	511,7	428,4
April	16 402	11 775	1 072	1 691	27 183	866	42 587	34 079	972,1	10 740	645	10,2	537,4	426,6
Mai	18 293	14 851	807	2 066	28 198	1 116	47 038	38 908	1 062,4	10 751	670	9,2	496,4	412,4
Juni	18 546	12 832	2 213	1 826	31 436	1 280	49 587	40 109	1 127,1	11 069	767	11,2	626,7	480,0
Juli	19 071	13 946	1 941	2 105	30 546	1 222	49 760	40 667	1 155,3	10 369	893	10,8	580,4	479,3
August	19 422	16 225	2 290	1 792	31 799	1 506	53 612	45 300	1 219,0	9 958	874	9,6	602,9	443,8
September	20 336	17 199	2 559	2 151	32 697	1 179	55 785	46 797	1 274,4	9 948	858	10,8	649,9	511,3
Oktober	19 435	17 077	2 960	1 737	29 724	2 217	53 715	45 678	1 220,6	10 094	934	10,6	725,8	517,8
November	15 983	15 931	2 474	1 970	24 170	1 306	45 851	39 166	1 041,5	8 696	700	8,7	536,6	433,5
Dezember	13 512	13 641	2 134	1 956	21 359	788	39 878	33 698	932,3	7 502	621	9,8	555,6	430,4
1958 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	11 134	8 435	2 710	647	12 756	402	24 950	21 091	542,7	5 505	353	4,5	283,1	199,2
Hamburg	6 285	9 329	1 696	494	10 545	228	22 292	13 640	504,1	1 747	177	5,3	316,8	241,6
Niedersachsen	28 772	21 999	2 950	1 060	34 769	1 156	61 934	57 080	1 372,4	14 847	987	14,0	759,6	626,7
Bremen	3 636	8 139	847	237	3 052	57	12 332	9 432	233,4	1 085	98	2,4	140,1	105,0
Nordrhein-Westfalen	56 193	57 730	8 546	9 784	100 000	5 980	182 040	150 299	4 110,3	24 588	2 185	30,9	1 921,5	1 449,3
Hessen	16 183	13 399	619	2 001	26 512	846	43 377	34 805	970,7	9 155	729	9,3	552,8	406,2
Rheinland-Pfalz	12 799	7 226	128	510	22 518	1 603	31 985	24 002	698,1	7 052	697	6,5	379,5	313,8
Baden-Württemberg	30 501	22 211	1 988	2 109	52 107	1 610	80 025	64 403	1 981,2	20 479	1 698	19,2	1 234,8	981,9
Bayern	35 829	19 380	3 377	4 150	59 282	2 525	88 714	78 078	1 973,6	29 023	1 826	26,0	1 233,0	1 010,9
Bundesgebiet	**201 332**	**167 848**	**22 861**	**20 992**	**321 541**	**14 407**	**547 649**	**452 830**	**12 386,5**	**113 481**	**8 750**	**118,0**	**6 821,3**	**5 334,7**
davon Gemeinden mit 50 000 u. mehr E.	54 978	90 411	13 617	13 101	110 627	5 249	233 005	173 617	4 977,0	23 416	3 119	48,3	3 344,7	2 439,7
unter 50 000 Einw.	146 354	77 437	9 244	7 891	210 914	9 158	314 644	279 213	7 409,5	90 065	5 631	69,7	3 476,6	2 895,0
Saarland[5])	4 491	1 050	716		8 638	536	10 940	8 186	38,0	2 590	376	2,0	21,2	15,9
Berlin (West)	3 223	7 770	2 465	1 431	12 872	202	24 740	10 756	467,5	1 620	453	2,6	212,5	145,7

[1]) Die Monatszahlen umfassen, da die Meldungen der Baugenehmigungsbehörden teilweise nicht termingerecht eingingen, nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. — [2]) Die Spalten für Gebäude und umbauten Raum weisen nur die Genehmigungen für Neubau, Wiederaufbau und Umbaumaßnahmen ganzer Gebäude aus. Sie enthalten nicht die Genehmigungen für die Wiederherstellungen sowie für Um-, Aus- und Erweiterungsbauten. — [3]) Die Angaben über Wohnungen und Bauaufwand umfassen die Genehmigungen der gesamten Bautätigkeit. — [4]) Die Summe der Monate Januar bis Dezember stimmt nicht mit den endgültigen Jahresergebnissen 1958 überein, da die Baugenehmigungen monatlich nicht vollständig erfaßt wurden. — [5]) Gebäude für Wohn- und Nichtwohnbau nur durch Neu- und Wiederaufbau. Bauaufwand in Mrd. ffrs.

2. Reinzugang an Wohnungen 1936, 1939 und 1953 bis 1957 nach Ländern

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Grundzahlen											
1936[1])	7 354	9 596	22 764	2 076	47 510	13 561	9 035	27 152	32 667	171 715	.
1939[1])	6 595	5 526	20 290	1 629	33 538	8 856	6 099	14 298	19 248	116 079	.
1953	19 570	23 182	54 425	8 386	181 662	43 433	25 438	73 870	75 894	505 860	14 910
1954	18 740	23 906	59 087	8 282	184 725	47 308	27 280	80 351	83 056	532 735	18 100
1955	17 118	22 905	59 045	9 530	170 963	52 768	28 334	78 911	87 555	527 129	20 405
1956	21 542	25 773	64 021	13 182	173 344	53 384	29 213	76 325	91 380	548 164	20 440
1957	20 289	22 292	54 738	10 554	178 165	47 878	26 468	71 131	82 220	513 735	20 466
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung											
1936[1])	46	56	52	54	40	40	31	51	48	45	.
1939[1])	41	32	45	36	28	25	21	26	27	30	.
1953	81	137	82	141	131	98	80	110	83	104	68
1954	80	139	90	136	126	106	85	117	91	108	82
1955	74	131	90	153	117	117	87	113	96	106	93
1956	95	145	98	206	117	117	88	107	100	109	93
1957	90	127	84	164	120	105	81	99	90	102	92

Quellen: 1936 und 1939, für das Bundesgebiet: »Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1945« (herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes 1949), für die Länder: »Statistisches Handbuch der Bauwirtschaft« (herausgegeben vom Institut für Wirtschaftsforschung, München 1949). — [1]) Die Zahlen für 1936 und 1939 sind auf den Gebietsstand vom 1. 4. 1952 umgerechnet.

Gebietsstand vgl. S. 217.

3. Baufertigstellungen 1957*) nach Ländern

Land	Rohzugang an Gebäuden								Reinzugang an Gebäuden	
	Öffentliche Gebäude[1])	Sonstige Nichtwohngebäude[2])	Wohngebäude insgesamt		darunter erbaut von privaten Bauherren		gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen		Nichtwohngebäude	Wohngebäude
			Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		
Schleswig-Holstein	375	4 008	8 992	19 437	6 136	10 373	2 671	8 679	4 383	8 808
Hamburg	197	1 318	6 119	21 782	3 326	12 152	2 782	9 523	1 515	6 050
Niedersachsen	742	12 255	24 305	51 559	19 463	37 346	4 434	13 162	12 997	24 027
Bremen	55	760	2 907	10 289	1 041	2 723	1 859	7 511	815	2 853
Nordrhein-Westfalen	1 582	19 093	55 986	170 742	37 042	109 411	17 757	56 357	20 675	55 469
Hessen	664	8 328	17 801	44 805	13 932	28 122	3 624	15 663	8 992	17 574
Rheinland-Pfalz	500	5 998	12 224	24 003	9 979	17 306	2 011	5 768	6 498	11 999
Baden-Württemberg	1 574	16 403	28 186	64 811	21 751	43 335	5 967	19 860	17 977	27 558
Bayern	1 215	24 004	32 608	75 031	28 503	56 580	3 595	16 177	25 219	32 511
Bundesgebiet	**6 904**	**92 167**	**189 128**	**482 459**	**141 173**	**317 348**	**44 700**	**152 700**	**99 071**	**186 849**
davon Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	1 983	39 871	45 714	69 876	41 230	61 004	3 851	7 623	41 854	.
2 000 bis unter 5 000 »	979	13 436	31 263	55 622	26 472	43 549	4 316	10 808	14 415	.
5 000 » » 20 000 »	1 260	14 185	38 452	82 437	28 485	52 171	9 167	27 613	15 445	.
20 000 » » 50 000 »	652	5 894	18 169	49 233	11 569	25 902	6 069	20 725	6 546	.
50 000 » » 100 000 »	388	3 725	10 040	32 007	5 760	16 307	4 155	14 918	4 113	.
100 000 » » 500 000 »	785	7 929	21 825	90 670	13 647	55 629	7 793	33 198	8 714	.
500 000 und mehr Einw.	857	7 127	23 665	102 614	14 010	62 786	9 349	37 815	7 984	.
dagegen: Bundesgebiet 1956	6 837	88 830	192 683	514 926	143 533	340 047	45 695	160 597	95 667	191 261
1955	6 429	81 346	181 920	492 035	134 633	323 226	43 680	154 024	87 775	180 208
1954	4 698	77 639	176 166	496 658	125 617	304 896	45 946	172 032	82 337	174 547
1953	4 765	75 258	159 698	468 858	103 991	250 060	50 011	194 650	80 023	158 468
1938	43 477		78 914	154 590	49 018	91 747	24 885	54 499	38 914	74 912
1936	40 137		85 777	155 381	60 610	107 631	19 484	39 319	35 312	82 186
Saarland 1957	1 867		4 883	8 977	4 299	7 404	498	978	1 769	4 778
Berlin (West) 1957	140	744	2 371	19 491	1 525	12 626	827	6 648	884	2 355

Land	Rohzugang an Wohnungen					Reinzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnräumen[4])
	insgesamt	davon als Neu- und Wiederaufbau mit 1 und 2 Wohnräumen[3])	3 und 4 Wohnräumen[3])	5 und mehr Wohnräumen[3])	Wiederherstellungen, Um-, Ausbauten, Erweiterungen	insgesamt	auf 10000 der Bevölkerung	
Schleswig-Holstein	21 822	2 243	13 701	3 622	2 256	20 289	90	77 861
Hamburg	22 993	1 612	17 420	3 121	840	22 292	127	83 694
Niedersachsen	55 441	2 505	38 850	10 827	3 259	54 738	84	226 175
Bremen	10 818	604	8 443	1 329	442	10 554	164	40 911
Nordrhein-Westfalen	181 321	18 996	127 196	26 269	8 860	178 165	120	668 089
Hessen	48 918	2 711	34 108	8 405	3 694	47 878	105	188 450
Rheinland-Pfalz	28 753	1 278	16 357	6 493	4 625	26 468	81	109 421
Baden-Württemberg	75 163	4 179	47 598	14 333	9 053	71 131	99	292 480
Bayern	82 537	7 436	54 356	14 700	6 045	82 220	90	314 602
Bundesgebiet	**527 766**	**41 564**	**358 029**	**89 099**	**39 074**	**513 735**	**102**	**2 001 683**
davon Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	83 160	2 041	51 055	17 714	12 350	.	.	.
2 000 bis unter 5 000 »	62 869	1 968	42 298	11 982	6 621	.	.	.
5 000 » » 20 000 »	90 313	3 933	61 819	17 690	6 871	.	.	.
20 000 » » 50 000 »	52 709	3 751	35 788	10 393	2 777	.	.	.
50 000 » » 100 000 »	33 902	2 956	23 287	6 235	1 424	.	.	.
100 000 » » 500 000 »	96 055	11 425	68 647	11 788	4 195	.	.	.
500 000 und mehr Einw.	108 758	15 490	75 135	13 297	4 836	.	.	.
dagegen: Bundesgebiet 1956	560 494	48 071	392 558	81 337	38 528	548 164	109	2 084 889
1955	538 124	48 641	381 643	68 632	39 208	527 129	106	1 967 238
1954	542 805	54 759	391 759	56 634	39 653	532 735	108	1 932 285
1953	514 625	63 964	366 878	44 437	39 346	505 860	104	1 767 911
1938	172 615		156 744		15 871	160 390	.	.
1936	183 090		159 821		23 269	171 715	45	.
Saarland 1957	10 943	397	5 951	2 725	1 870	10 598	105	45 614
Berlin (West) 1957	20 932	4 916	13 102	1 632	1 282	20 466	92	65 100

*) In dieser Tabelle sind nur Normalbauten nachgewiesen. Die Notbauten (insgesamt 1 262 Wohnungen im Bundesgebiet) liegen in der hier dargestellten Aufgliederung nicht vor.

[1]) Von Behörden und Verwaltungen errichtete Nichtwohngebäude einschl. aller Anstaltsgebäude. — [2]) Von anderen Bauherren errichtete Nichtwohngebäude ohne die Anstaltsgebäude. Diese Zahlen sind mit den Ergebnissen aus 1953 u. 1954 nicht exakt vergleichbar. — [3]) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [4]) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen.

4. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1956 und 1957

(Normalbauten)

Großstädte / Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude	Reinzugang an Wohngebäuden: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt			Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung			Reinzugang an Wohnräumen[2])
	1957						1956	1936		1956	1936		1957
Großstädte[3])													
Berlin (West)	884	2 338	2 371	2 355	20 932	13 159	20 466	20 440	13 911	92	92	52	65 100
Hamburg	1 515	3 561	6 119	6 050	22 993	9 082	22 292	25 773	9 596	127	145	81	83 694
München	1 400	2 919	2 993	2 993	12 402	6 698	12 402	18 178	4 474	127	188	61	42 044
Köln	794	3 196	2 636	2 636	13 160	7 724	13 135	12 513	4 360	183	175	57	45 931
Essen	663	1 106	1 886	1 886	9 239	5 139	9 178	10 404	3 357	131	151	51	31 910
Düsseldorf	388	1 840	1 717	1 688	11 366	6 890	11 280	11 037	3 289	171	171	64	36 445
Frankfurt a. M.	657	2 051	1 300	1 232	8 417	4 089	8 021	9 486	2 377	128	148	43	28 622
Dortmund	610	1 232	1 714	1 693	7 237	2 641	7 091	7 183	1 991	116	116	37	26 445
Stuttgart	835	1 844	1 251	1 246	6 542	2 412	6 425	7 271	3 580	106	121	83	24 753
Hannover	395	1 164	1 414	1 414	7 489	2 780	7 489	11 579	4 209	139	218	94	28 026
Bremen	727	3 133	2 635	2 591	9 913	2 988	9 695	9 551	1 783	189	188	53	37 614
Duisburg	440	1 218	1 340	1 318	6 435	3 284	6 371	6 247	1 228	133	130	28	21 897
Nürnberg	632	1 108	935	928	5 162	2 550	5 099	6 563	2 313	119	157	56	17 947
Wuppertal	364	591	856	854	4 435	2 564	4 410	4 599	588	108	113	14	15 025
Gelsenkirchen	393	562	841	830	4 354	1 644	4 287	5 380	820	114	145	25	15 781
Bochum	539	802	1 043	1 031	4 283	1 831	4 173	4 643	1 040	120	136	33	15 546
Mannheim	232	1 218	554	551	3 644	2 459	3 620	4 446	1 594	125	153	58	11 485
Kiel	224	371	676	665	3 494	1 884	3 365	3 361	1 630	130	131	68	11 019
Oberhausen	305	285	949	925	3 909	1 585	3 823	3 704	569	157	155	29	13 906
Wiesbaden	141	278	638	637	2 617	1 140	2 587	2 406	456	105	96	28	9 445
Braunschweig	182	366	552	552	2 211	883	2 209	2 948	1 524	91	121	90	8 522
Lübeck	281	340	637	621	2 418	1 003	2 361	2 570	1 431	103	112	100	8 885
Karlsruhe	184	495	661	661	2 821	1 209	2 803	2 957	798	125	133	50	10 469
Augsburg	409	418	579	561	1 836	870	1 750	2 563	1 066	87	126	60	6 433
Krefeld	211	1 058	686	681	2 419	1 014	2 382	2 536	819	121	128	49	9 378
Kassel	177	395	816	803	2 822	877	2 658	3 273	1 594	136	170	89	10 606
Hagen i. W.	196	439	539	533	2 703	1 372	2 652	2 330	418	148	130	28	9 487
Mülheim a.d.Ruhr	319	189	589	588	2 453	1 093	2 437	2 357	434	143	140	32	9 035
Bielefeld	202	382	378	366	1 931	578	1 907	2 552	793	111	148	64	7 532
Solingen	335	303	362	362	1 543	813	1 462	1 387	538	90	85	38	5 176
Münster(Westf.)	267	425	582	576	2 796	1 013	2 759	2 954	1 089	175	190	83	10 995
Aachen	60	364	463	448	2 444	1 330	2 357	2 325	535	154	154	33	8 601
Ludwigshafen a. Rhein	182	1 106	576	516	2 741	1 334	2 544	2 785	695	171	185	64	9 204
Mönchen-Gladb.	89	361	426	425	1 691	841	1 677	1 736	384	114	120	30	6 051.
Bonn	125	307	353	352	1 370	639	1 355	1 281	356	100	91	35	5 226
Bremerhaven	88	55	272	262	905	267	859	3 631	.	65	277	.	3 297
Freiburg	237	390	351	346	1 345	627	1 301	1 477	609	100	115	59	5 070
Osnabrück	242	684	673	672	2 112	835	2 110	2 717	664	164	215	69	8 057
Darmstadt	307	392	507	507	1 919	745	1 919	1 895	221	154	152	24	7 264
Recklinghausen	109	132	477	467	1 424	393	1 404	1 299	277	113	105	31	5 365
Saarbrücken	347	.	460	441	1 913	800	1 878	2 160	888	152	178	68	7 259
Heidelberg	170	415	278	275	1 196	552	1 165	1 014	440	94	79	51	4 415
Mainz	86	192	316	315	2 215	1 142	2 203	2 231	639	188	191	44	7 876
Regensburg	37	208	308	308	1 104	469	1 102	1 093	.	91	88	.	4 122
Remscheid	192	224	318	307	1 635	963	1 576	1 390	412	133	119	40	5 271
Oldenburg	145	164	508	495	1 290	384	1 261	1 156	481	106	96	68	5 283
Herne	105	81	205	199	765	267	746	731	272	65	63	28	2 791
Würzburg	149	418	361	361	2 316	1 182	2 315	2 568	430	221	253	43	8 049
Bottrop	93	101	439	429	1 299	341	1 271	1 077	321	121	102	36	4 886
Offenbach	96	262	225	224	1 585	651	1 573	1 493	395	150	143	49	5 828
Wanne-Eickel	64	229	223	223	1 150	480	1 150	1 537	118	112	152	13	4 186
Salzgitter	105	227	333	328	1 263	288	1 249	1 747	.	124	176	.	4 776
Mittelstädte[4])													
Wilhelmshaven	34	54	156	148	602	221	580	572	.	59	58	.	2 285
Fürth	73	109	159	159	482	146	482	597	.	49	59	.	1 971
Flensburg	113	107	233	227	831	370	788	788	161	84	84	24	2 783
Witten	80	123	188	188	876	451	876	1 202	390	95	132	53	3 235
Ulm	159	314	252	252	953	321	946	1 597	722	104	178	111	3 851
Rheydt	92	113	315	242	980	444	851	1 383	516	95	156	66	3 384
Koblenz	175	255	192	192	831	364	827	819	123	97	94	18	3 274
Hildesheim	112	218	236	230	1 325	692	1 311	1 661	418	153	194	64	4 630
Kaiserslautern	54	189	239	227	762	233	678	1 556	461	80	172	72	2 965
Castrop-Rauxel	162	143	498	492	1 129	381	1 105	749	55	132	90	9	4 289
Trier	135	189	195	190	553	138	526	710	233	62	82	29	2 363
Neuß	144	450	441	441	1 485	620	1 481	824	374	184	104	64	5 517
Leverkusen	169	302	539	522	2 176	574	2 091	825	.	266	105	.	8 228
Heilbronn	173	250	311	311	1 082	249	1 062	1 437	718	132	182	114	4 512
Gladbeck	123	64	290	282	914	348	890	921	72	112	116	12	3 240
Eßlingen a.Neckar	95	217	433	423	1 036	175	985	748	.	128	97	.	4 375
Göttingen	69	96	167	167	587	140	586	605	.	75	75	.	2 568
Wattenscheid	99	62	165	159	688	334	661	833	279	88	110	44	2 380
Pforzheim	141	290	288	282	1 434	776	1 421	1 797	237	195	254	29	5 059

Anmerkungen auf S. 223.

Gebietsstand vgl. S. 217.

4. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1956 und 1957

(Normalbauten)

Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden			Reinzugang an Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnungen						Reinzugang an Wohnräumen[2])
	Nichtwohngebäude		Wohngebäude		insgesamt	darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	insgesamt			auf 10 000 der Bevölkerung			
	Zahl der Gebäude	Umbauter Raum in 1000 cbm	Zahl der Gebäude										
	1957						1957	1956	1936	1957	1956	1936	1957
noch: Mittelstädte													
Bamberg	40	97	96	96	546	139	546	480	.	73	63	.	2 240
Neumünster	102	76	192	189	600	196	558	641	205	77	89	50	2 145
Ludwigsburg	102	305	240	240	831	146	824	1 047	.	119	159	.	3 550
Lünen	79	24	170	170	642	226	629	839	.	92	123	.	2 388
Marl	144	182	251	247	666	176	649	1 002	.	100	155	.	2 501
Hamm (Westf.)	74	100	188	188	755	336	755	610	498	114	91	92	2 783
Rheinhausen	67	291	145	141	868	414	859	1 238	.	137	199	.	3 140
Reutlingen	134	206	389	386	571	95	539	740	.	89	121	.	2 485
Erlangen	92	234	179	178	839	370	837	854	.	137	138	.	2 933
Gießen	48	126	165	165	753	311	753	1 143	.	127	195	.	2 913
Godesberg	61	112	396	396	1 102	278	1 102	485	.	192	83	.	4 787
Bayreuth	71	240	130	130	732	303	731	426	.	123	70	.	2 681
Worms	64	125	191	191	431	123	430	560	314	76	94	60	1 743
Hof	65	120	160	159	433	86	424	604	.	75	105	.	1 775
Celle	57	39	130	128	279	60	271	593	.	47	99	.	1 278
Lüneburg	40	65	118	115	296	76	290	272	.	51	47	.	1 319
Lüdenscheid	92	99	134	132	438	210	419	498	.	76	90	.	1 625
Delmenhorst	130	126	207	199	576	198	550	743	.	100	134	.	2 153
Herford	33	145	217	217	743	242	742	506	.	138	94	.	3 028
Schweinfurt	115	143	240	222	834	385	785	682	.	148	127	.	2 965
Iserlohn	88	143	252	248	674	302	659	391	.	126	77	.	2 685
Aschaffenburg	138	125	158	158	518	140	518	734	.	99	138	.	2 137
Pirmasens	56	83	126	125	489	291	483	671	.	93	131	.	1 683
Hameln	19	82	269	269	560	134	560	475	.	111	94	.	2 487

[1]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [2]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — [3]) Gemeinden mit 100 000 u. m. Einwohnern. — [4]) Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern. (Stand jeweils am 1. 1.).

5. Fertiggestellte Wohnungen im Jahre 1957

Bauherr und Baugenehmigungsdatum	Maßeinheit	Wohnungen im Wohnbau				Wohnungen im Nichtwohnbau	Wohnungen insgesamt
		insgesamt	davon durch: Neubau	Wiederaufbau	Sonstige Baumaßnahmen		
Private Haushalte	Anzahl	313 034	217 545	60 817	34 672	1 322	314 356
2. Hj. 1957	vH	*4*	*4*	*2*	*10*	*6*	*4*
1. Hj. 1957	»	*20*	*20*	*15*	*32*	*19*	*20*
2. Hj. 1956	»	*29*	*30*	*28*	*23*	*32*	*29*
1. Hj. 1956	»	*24*	*24*	*26*	*17*	*20*	*24*
1955 und früher	»	*23*	*22*	*29*	*18*	*23*	*23*
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	Anzahl	153 089	140 763	11 923	403	127	153 216
2. Hj. 1957	vH	*5*	*5*	*2*	*11*	*2*	*5*
1. Hj. 1957	»	*18*	*19*	*10*	*25*	*14*	*18*
2. Hj. 1956	»	*37*	*37*	*39*	*21*	*40*	*37*
1. Hj. 1956	»	*24*	*24*	*29*	*23*	*29*	*24*
1955 und früher	»	*16*	*15*	*20*	*20*	*15*	*16*
Betriebe und Behörden	Anzahl	52 320	41 593	8 799	1 928	7 874	60 194
2. Hj. 1957	vH	*5*	*5*	*3*	*11*	*6*	*5*
1. Hj. 1957	»	*21*	*22*	*15*	*25*	*19*	*20*
2. Hj. 1956	»	*33*	*34*	*31*	*29*	*29*	*33*
1. Hj. 1956	»	*23*	*22*	*28*	*19*	*25*	*23*
1955 und früher	»	*18*	*17*	*23*	*16*	*21*	*19*
Alle Bauherren zusammen	**Anzahl**	**518 443**	**399 901**	**81 539**	**37 003**	**9 323**	**527 766**
2. Hj. 1957	vH	*5*	*4*	*2*	*10*	*6*	*5*
1. Hj. 1957	»	*19*	*20*	*14*	*31*	*19*	*19*
2. Hj. 1956	»	*32*	*33*	*30*	*24*	*30*	*32*
1. Hj. 1956	»	*24*	*24*	*27*	*17*	*24*	*24*
1955 und früher	»	*20*	*19*	*27*	*18*	*21*	*20*
in Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Anzahl	234 990	151 478	73 600	9 912	3 725	238 715
2. Hj. 1957	vH	*5*	*6*	*2*	*8*	*7*	*5*
1. Hj. 1957	»	*18*	*21*	*13*	*22*	*17*	*18*
2. Hj. 1956	»	*33*	*34*	*30*	*27*	*28*	*33*
1. Hj. 1956	»	*24*	*23*	*27*	*18*	*29*	*24*
1955 und früher	»	*20*	*16*	*28*	*25*	*19*	*20*
in Gemeinden unter 50 000 Einw.	Anzahl	283 453	248 423	7 939	27 091	5 598	289 051
2. Hj. 1957	vH	*4*	*3*	*2*	*11*	*5*	*4*
1. Hj. 1957	»	*20*	*19*	*18*	*34*	*21*	*20*
2. Hj. 1956	»	*31*	*32*	*34*	*23*	*31*	*31*
1. Hj. 1956	»	*24*	*25*	*24*	*17*	*21*	*24*
1955 und früher	»	*21*	*21*	*22*	*15*	*22*	*21*

6. Bauüberhang am 31. 12. 1957*)

Am 31. 12. 1957 erreichter Bauzustand	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet insgesamt	Bundesgebiet Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Bundesgebiet Gemeinden mit weniger als 50 000 Einw.	Berlin (West)
Wohnbauten													
Private Haushalte													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	72	13	547	8	1 993	1 070	954	609	4 279	9 545	938	8 607	36
bezogene Wohnungen	98	52	670	16	3 830	1 210	1 108	819	5 087	12 890	2 743	10 147	241
noch nicht bezog. Wohng.	104	25	644	16	2 355	1 296	1 087	831	2 706	9 064	2 010	7 054	217
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	2 215	917	7 093	414	18 189	8 582	7 230	13 116	14 934	72 690	11 282	61 408	975
Wohnungen	3 445	2 572	12 058	1 022	46 064	16 471	12 836	25 775	26 772	147 015	40 900	106 115	4 975
noch nicht unter Dach													
Gebäude	990	1 058	2 357	234	8 650	2 958	2 558	2 725	2 694	24 224	6 123	18 101	274
Wohnungen	1 805	3 398	4 518	643	24 016	6 011	4 722	6 234	5 801	57 148	24 844	32 304	1 822
noch nicht begonnen													
Gebäude	2 072	848	6 956	662	9 466	4 497	4 236	5 380	9 761	43 878	9 667	34 211	293
vor 1. 1. 57 genehmigt	363	153	1 424	302	2 866	846	1 269	666	2 283	10 172	3 123	7 049	83
Wohnungen	4 170	2 490	13 882	2 624	30 763	9 894	9 477	13 638	20 280	107 218	43 685	63 533	1 823
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	3	9	86	—	612	72	25	60	114	981	362	619	—
bezogene Wohnungen	6	72	172	—	1 120	150	28	87	355	1 990	977	1 013	—
noch nicht bezog. Wohng.	4	—	110	—	658	144	27	99	145	1 187	615	572	—
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	1 456	623	1 591	256	9 341	1 031	639	2 622	1 298	18 857	7 799	11 058	359
Wohnungen	3 077	1 898	5 132	1 866	29 452	5 698	1 840	7 961	5 753	62 677	31 459	31 218	5 570
noch nicht unter Dach													
Gebäude	517	1 081	582	335	3 831	378	318	843	504	8 389	4 302	4 087	268
Wohnungen	1 227	4 181	2 569	1 783	12 978	2 468	1 173	2 967	2 610	31 956	18 744	13 212	2 563
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 078	642	2 263	294	2 548	1 159	620	1 802	1 226	11 632	4 475	7 157	98
vor 1. 1. 57 genehmigt	88	38	231	40	386	144	179	244	163	1 513	549	964	7
Wohnungen	2 695	2 756	6 390	1 119	8 389	4 714	1 718	4 685	4 715	37 181	18 207	18 974	414
Betriebe und Behörden													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	3	2	62	—	169	26	8	14	173	457	93	364	—
bezogene Wohnungen	7	4	178	—	427	47	11	46	339	1 059	400	659	17
noch nicht bezog. Wohng.	14	15	74	—	277	55	16	30	226	707	260	447	9
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	147	313	639	67	1 988	218	199	523	781	4 875	2 207	2 668	91
Wohnungen	592	958	1 736	370	7 739	1 104	630	1 957	3 180	18 266	10 272	7 994	994
noch nicht unter Dach													
Gebäude	128	203	128	39	965	125	80	114	261	2 043	1 139	904	49
Wohnungen	798	891	595	201	3 888	895	367	637	1 090	9 362	5 663	3 699	946
noch nicht begonnen													
Gebäude	260	70	510	74	945	217	126	274	489	2 965	1 439	1 526	74
vor 1. 1. 57 genehmigt	88	49	147	41	276	57	57	59	162	936	463	473	31
Wohnungen	1 176	341	2 047	429	4 600	1 198	362	1 194	2 381	13 728	8 309	5 419	1 160
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	78	24	695	8	2 774	1 168	987	683	4 566	10 983	1 393	9 590	36
bezogene Wohnungen	111	128	1 020	16	5 377	1 407	1 147	952	5 781	15 939	4 120	11 819	258
noch nicht bezog. Wohng.	122	40	828	16	3 290	1 495	1 130	960	3 077	10 958	2 885	8 073	226
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	3 818	1 853	9 323	737	29 518	9 831	8 068	16 261	17 013	96 422	21 288	75 134	1 425
Wohnungen	7 114	5 428	18 926	3 258	83 255	23 273	15 306	35 693	35 705	227 958	82 631	145 327	11 539
noch nicht unter Dach													
Gebäude	1 635	2 342	3 067	608	13 446	3 461	2 956	3 682	3 459	34 656	11 564	23 092	591
Wohnungen	3 830	8 470	7 682	2 627	40 882	9 374	6 262	9 838	9 501	98 466	49 251	49 215	5 331
noch nicht begonnen													
Gebäude	3 410	1 560	9 729	1 030	12 959	5 873	4 982	7 456	11 476	58 475	15 581	42 894	465
vor 1. 1. 57 genehmigt	539	240	1 802	383	3 528	1 047	1 505	969	2 608	12 621	4 135	8 486	121
Wohnungen	8 041	5 587	22 319	4 172	43 752	15 806	11 557	19 517	27 376	158 127	70 201	87 926	3 397
Nichtwohnbauten													
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	2	34	10	37	977	11	282	142	2 821	4 316	598	3 718	1
bezogene Wohnungen	3	3	20	4	101	15	16	33	277	472	96	376	1
noch nicht bezog. Wohng.	3	2	16	1	107	12	28	47	124	340	120	220	4
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	629	469	2 747	365	6 771	2 744	2 306	4 615	6 292	26 938	6 705	20 233	612
Wohnungen	81	86	321	50	1 063	525	388	1 094	1 161	4 769	1 492	3 277	147
noch nicht unter Dach													
Gebäude	330	348	961	162	4 200	1 135	1 105	1 934	1 933	12 108	3 672	8 436	86
Wohnungen	33	57	86	26	523	307	117	342	278	1 769	781	988	10
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 385	266	3 560	331	6 332	3 430	2 186	6 311	9 014	32 815	7 522	25 293	168
vor 1. 1. 57 genehmigt	188	53	573	103	1 940	757	770	986	2 678	8 048	2 073	5 975	54
Wohnungen	86	6	294	52	723	293	199	586	637	2 876	1 069	1 807	21

*) Erhoben wurden die am 31. 12. 1957 noch nicht als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben, durch die mindestens eine ganze Wohnung oder im reinen Nichtwohnbau mindestens ein ganzes Gebäude geschaffen werden soll.

Gebietsstand vgl. S. 217.

7. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau im Jahre 1957

Förderung durch Kapitalhilfen und durch Lastenbeihilfen — Erstbewilligungen

Finanzierung Durchschnittl. Miete bzw. Belastung Volumen	Schleswig-Holst.	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westf.	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württ.	Bayern	Bundesgebiet 1957	Bundesgebiet dageg. 1956[1]	Berlin (West) 1957	Berlin (West) dageg. 1956[1]
Finanzierungsmittel im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau insgesamt[2] (Mill. DM)													
Insgesamt[3]	**257**	**441**	**549**	**65**	**2 142**	**328**	**243**	**771**	**613**	**5 407**	**8 395**	**281**	**464**
davon: Öffentliche Mittel	104	162	223	12	1 001	100	87	233	200	2 123	3 160	176	283
Kapitalmarktmittel	82	179	138	38	468	118	63	246	193	1 525	2 518	49	63
darunter: von Pfandbriefinstituten und Sparkassen	16	91	95	25	322	74	35	104	134	896	1 578	40	43
von Privat- und Sozialversicherungen	19	29	22	1	91	22	13	44	35	278	460	4	15
Eigene Mittel	71	100	188	14	672	110	94	292	219	1 760	2 717	56	118
darunter: Eingliederungsdarlehen aus LAG-Mitteln	30	27	59	3	101	20	11	38	49	338	521	26	58
Vollgeförderter reiner Wohnbau allein (Mill. DM)													
Insgesamt	**202**	**327**	**519**	**47**	**1 721**	**284**	**201**	**492**	**487**	**4 280**	**6 622**	**241**	**309**
davon: Öffentliche Mittel	84	125	214	10	842	87	75	160	153	1 750	2 589	151	186
Kapitalmarktmittel	61	129	127	25	346	102	50	153	157	1 150	1 903	42	43
darunter: von Pfandbriefinstituten und Sparkassen	14	64	88	13	228	64	27	65	108	672	1 196	34	31
von Privat- und Sozialversicherungen	16	22	21	1	76	19	11	28	30	223	368	4	9
Eigene Mittel	58	74	177	11	533	95	76	179	176	1 379	2 130	48	79
darunter: Eingliederungsdarlehen aus LAG-Mitteln	26	21	56	2	79	18	9	26	39	277	428	22	40
Wohnungen in vollgeförderten reinen Wohnbauten (Neu- und Wiederaufbau)													
Insgesamt	**9 184**	**12 516**	**22 249**	**1 856**	**68 649**	**13 194**	**7 522**	**18 499**	**21 913**	**175 582**	**329 387**	**11 974**	**15 687**
davon mit 1 und 2 Wohnräumen (einschl. Küche)	1800	356	885	45	5 626	971	258	714	2 098	12 753	39 670	3 372	3 427
3 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 243	3 663	3 936	457	23 774	4 060	2 185	3 924	8 327	52 569	121 106	4 391	6 759
4 Wohnräumen (einschl. Küche)	3 270	5 650	11 677	967	30 079	5 798	2 589	9 584	7 732	77 346	132 219	3 582	4 688
5 und mehr Wohnräumen (einschl. Küche)	1 871	2 847	5 751	387	9 170	2 365	2 490	4 277	3 756	32 914	36 392	629	813
Durchschnittliche Miete bzw. Belastung im vollgeförderten reinen Wohnbau[4] (Neu- und Wiederaufbau)													
Insgesamt	**9 054**	**10 343**	**15 948**	**1 835**	**39 260**	**13 173**	**7 519**	**15 559**	**20 779**	**133 470**	**120 287**	**11 636**	**11 438**
davon mit einer monatlichen Durchschnittsmiete bzw. Belastung von													
unter 1,00 DM/qm	101	—	2 378	167	3 224	1 069	31	110	1 911	8 991	4 571	7	—
1,00 bis 1,09 DM/qm	781	—	3 291	6	2 209	2 114	113	191	1 543	10 248	20 867	—	—
1,10 bis 1,19 DM/qm	2 860	—	3 180	112	4 835	3 134	62	361	2 831	17 375	30 796	2 997	5 660
1,20 bis 1,29 DM/qm	1 918	4 341	1 639	513	16 515	2 667	4 454	3 758	6 234	42 039	24 081	525	5 649
1,30 bis 1,39 DM/qm	1 239	878	2 088	235	3 626	1 364	831	701	5 091	16 053	20 150	1 403	129
1,40 bis 1,49 DM/qm	1 217	460	1 278	267	6 779	1 199	709	2 502	1 679	16 090	19 089	2 718	—
1,50 und mehr DM/qm	938	4 664	2 094	535	2 072	1 626	1 319	7 936	1 490	22 674	733	3 986	—
Vollgeförderter reiner Wohnbau[5] (Neu- und Wiederaufbau)													
Einfamilienhäuser[6]													
Bauvorhaben	2 310	1 181	5 007	276	7 598	3 957	3 448	6 348	3 765	33 890	43 661	239	277
Gebäude	3 001	2 025	6 147	328	9 456	4 065	3 696	6 368	4 645	39 731	54 913	319	613
Wohnungen	3 791	2 209	8 541	427	15 020	6 479	4 942	9 757	6 705	57 871	85 285	386	691
umbauter Raum in 1 000 cbm	1 274	885	3 159	164	5 867	2 441	2 136	4 009	2 996	22 930	30 695	166	305
Brutto-Wohnfläche in 1 000 qm	236	167	583	30	1 050	434	365	702	481	4 047	5 366	32	47
veranschlagte reine Baukosten in Mill. DM	73	63	175	10	364	124	114	234	143	1 299	1 542	10	14
Mehrfamilienhäuser[7]													
Bauvorhaben	197	315	523	175	2 091	511	258	592	576	5 238	10 563	302	352
Gebäude	422	712	791	204	3 041	887	364	775	1 084	8 280	16 049	419	497
Wohnungen	3 042	5 809	5 139	938	17 751	6 655	2 144	5 156	8 395	55 029	106 913	7 352	7 079
umbauter Raum in 1 000 cbm	739	1 631	1 531	258	5 293	1 653	648	1 447	2 327	15 528	31 237	1 864	1 746
Brutto-Wohnfläche in 1 000 qm	148	339	306	53	1 052	356	132	309	471	3 165	6 070	383	363
veranschlagte reine Baukosten in Mill. DM	42	103	86	16	316	98	38	93	127	918	1 648	117	101

[1]) Nur mit Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben. — [2]) Die Finanzierungsmittel beziehen sich — auch bei Teilförderungen — immer auf das gesamte Bauvorhaben; die Finanzierungsangaben können daher nicht zu den im 3. Teil der Tabelle ausgewiesenen Wohnungen in Beziehung gesetzt werden. [3]) Ausgewiesen werden alle voll und teilweise geförderten Bauvorhaben, auch solche mit gewerblichen Einrichtungen. — [4]) Die Zahlen für 1957 und 1956 sind nicht vergleichbar, da für 1956 nur die Richtsatzmieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern erfaßt wurden, die für 1957 nicht ausgegliedert werden können. — [5]) Hier sind nur solche Bauvorhaben ausgewiesen, für die Angaben über Volumen und Baukosten aus der Bautätigkeitsstatistik übernommen werden konnten. — [6]) Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen. — [7]) Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen; Bauvorhaben mit verschieden großen Gebäuden wurden nicht einbezogen, ebenso nicht die Bauvorhaben, für welche die Angaben zu einer der Spalten fehlen.

C. Wohnungen

1. Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956*)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Wohnungen												
Normalwohnungen												
mit 1 Raum	Wohnungen	14,2	14,0	16,6	3,4	95,6	20,6	17,9	24,9	33,3	**240.4**	24,7
2 Räumen	Wohnungen	60,3	57,8	143,0	16,4	823,5	144,8	133,6	180,6	361,1	**1 921,1**	194,3
3 Räumen	Wohnungen	214,0	192,1	416,4	65,6	1 283,2	353,2	252,4	549,5	663,9	**3 990.5**	306,8
4 Räumen	Wohnungen	167,9	150,2	445,7	59,3	859,8	320,2	209,3	648,1	526,3	**3 386.7**	150,5
5 und mehr Räumen	Wohnungen	122,8	80,7	474,7	34,8	751,5	318,4	246,3	518,8	640,4	**3 188.3**	80,9
	Wohnräume[1])	710,4	460,2	2 897,7	194,4	4 482,3	1 908,6	1 455,2	2 958,3	3 904,0	**18 971,1**	457,2
Insgesamt	Wohnungen	579,2	494,8	1 496,4	179,5	3 813,6	1 157,3	859,5	1 921,9	2 225,0	**12 727.0**	757,3
	Wohnräume[1])	2 158,9	1 766,7	6 232,4	664,5	13 513,7	4 559,2	3 334,9	7 585,2	8 756,4	**48 571.9**	2 393,0
darunter in Behelfsheimen von 30 und mehr qm	Wohnungen	9,9	37,6	17,8	6,0	30,9	6,9	3,6	5,6	17,9	**136,2**	3,6
einsturzgefährdeten Gebäuden	Wohnungen	1,2	0,6	1,1	0,1	10,4	3,0	0,6	3,3	3,0	**23.4**	0,3
von den Normalwohnungen hatten												
eine Küche	Wohnungen	551,2	455,2	1 455,3	171,9	3 458,4	1 117,8	834,9	1 863,9	2 146,2	**12 054,6**	746,6
eine Kochnische	Wohnungen	28,0	39,6	41,1	7,6	355,2	39,5	24,6	58,0	78,8	**672.4**	10,7
Notwohnungen	Wohnungen	46,4	30,6	70,5	9,8	123,4	30,8	28,6	33,4	110,0	**483.5**	32,7
Wohnparteien in Normalwohnungen. Eigentümer- u. Hauptmietparteien												
mit 1 Person	Wohnpart.	73,6	82,3	146,3	23,3	370,8	120,5	85,8	208,8	219,7	**1 331.3**	204,5
2 Personen	Wohnpart.	160,9	165,6	367,4	54,3	1 037,4	308,5	209,4	484,6	540,2	**3 328.4**	269,5
3 Personen	Wohnpart.	129,6	117,1	353,0	46,2	998,1	287,4	208,4	467,0	535,2	**3 142.1**	156,7
4 Personen	Wohnpart.	106,2	78,3	292,1	32,7	728,5	221,7	169,7	374,0	419,8	**2 422.9**	81,8
5 und mehr Personen	Wohnpart.	106,2	49,6	332,3	22,2	664,4	213,8	181,6	373,8	495,1	**2 439.0**	42,4
	Personen	619,1	275,2	1 976,5	124,3	3 858,5	1 221,9	1 048,2	2 154,7	2 944,4	**14 222.7**	232,8
Insgesamt	Wohnpart.	576,5	493,0	1 491,2	178,7	3 799,1	1 151,9	854,9	1 908,1	2 210,1	**12 663.7**	754,9
	Personen	1 828,1	1 353,5	5 085,2	525,4	12 212,2	3 708,4	2 856,8	6 229,5	7 529,5	**41 328.7**	1 773,5
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes):												
Vertriebene	Wohnpart.	138,8	49,9	306,0	17,5	472,4	173,1	58,7	256,8	335,7	**1 808.9**	49,6
	Personen	452,0	153,3	1 040,8	57,1	1 640,6	577,5	206,5	878,5	1 126,7	**6 132.9**	135,2
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	9,8	5,2	19,9	1,5	32,3	12,0	5,2	12,9	11,7	**110.6**	8,6
	Personen	34,3	16,3	68,6	5,1	112,4	39,6	17,7	44,6	38,8	**377.5**	25,4
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	10,1	13,1	34,2	4,2	82,8	31,2	12,2	36,7	29,9	**254.5**	63,7
	Personen	32,5	39,0	115,0	13,2	271,7	98,0	39,9	118,5	95,2	**822.9**	171,4
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	43,5	164,7	124,8	45,0	625,2	135,8	81,0	165,9	190,7	**1 576.7**	137,9
	Personen	127,5	445,4	381,6	127,9	1 854,3	394,2	250,7	504,4	564 6	**4 650.5**	315,5
Untermietparteien												
mit 1 Person	Wohnpart.	69,8	95,0	209,0	24,8	410,1	152,6	52,4	238,9	285,1	**1 537.7**	137,6
2 Personen	Wohnpart.	35,6	38,5	135,7	9,0	232,9	84,6	31,1	74,8	143,4	**785.6**	43,0
3 Personen	Wohnpart.	22,2	21,9	99,4	6,1	176,4	60,8	28,4	48,9	95,9	**560.0**	20,0
4 Personen	Wohnpart.	11,1	8,6	55,7	2,7	83,5	31,6	16,1	23,0	48,6	**280.9**	6,4
5 und mehr Personen	Wohnpart.	5,1	2,6	29,8	0,9	37,6	14,7	8,4	10,2	26,5	**135.8**	1,7
	Personen	27,9	13,9	163,9	4,7	204,8	81,1	46,1	54,8	147,3	**744.6**	8,9
Insgesamt	Wohnpart.	143,9	166,6	529,6	43,5	940,5	344,4	136,4	395,8	599,4	**3 300.0**	208,8
	Personen	280,1	285,9	1 165,3	76,7	1 943,9	711,8	310,4	682,1	1 201,0	**6 657.1**	318,3
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes):												
Vertriebene	Wohnpart.	64,0	22,5	218,2	6,2	172,6	94,0	17,1	89,4	191,4	**875.4**	27,0
	Personen	120,9	38,9	478,2	10,5	350,2	199,5	39,0	160,0	406,8	**1 803.8**	41,5
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	2,7	2,4	9,1	0,4	9,1	4,3	1,3	4,3	4,4	**37.9**	4,8
	Personen	5,7	4,2	19,2	0,7	19,0	8,6	3,0	7,1	8,5	**75.9**	8,0
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	5,9	10,9	24,2	2,7	53,2	21,9	6,7	29,4	19,2	**174.2**	39,8
	Personen	10,6	17,7	48,1	4,3	95,4	38,1	12,4	42,4	33,3	**302.2**	61,2
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	13,1	58,8	51,1	10,0	152,8	44,6	12,7	33,4	58,1	**434.7**	44,8
	Personen	22,4	97,6	98,0	16,2	286,5	81,1	24,1	54,4	102,7	**783.1**	67,5
Zusammen												
mit 1 Person	Wohnpart.	143,4	177,3	355,3	48,1	780,9	273,1	138,2	447,7	504,8	**2 869.0**	342,1
2 Personen	Wohnpart.	196,5	204,1	503,1	63,3	1 270,3	393,1	240,5	559,4	683,6	**4 114.0**	312,5
3 Personen	Wohnpart.	151,8	139,0	452,4	52,3	1 174,5	348,2	236,9	515,8	631,1	**3 702.1**	167,7
4 Personen	Wohnpart.	117,3	86,9	347,8	35,4	812,0	253,3	185,8	397,0	468,4	**2 703.9**	88,2
5 und mehr Personen	Wohnpart.	111,3	52,2	362,1	23,1	701,9	228,6	190,0	384,0	521,6	**2 574.8**	44,1
	Personen	647,0	289,2	2 140,4	129,0	4 063,3	1 303,0	1 094,3	2 209,5	3 091,7	**14 967.3**	241,7
Insgesamt	Wohnpart.	720,4	659,6	2 020,7	222,2	4 739,6	1 496,3	991,4	2 303,9	2 809,5	**15 963.7**	963,7
	Personen	2 108,1	1 639,5	6 250,5	602,1	14 156,1	4 420,2	3 167,3	6 911,6	8 730,5	**47 985.8**	2 091,8
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes):												
Vertriebene	Wohnpart.	202,8	72,4	524,2	23,8	645,0	267,1	75,9	346,2	527,1	**2 684.4**	76,5
	Personen	572,9	192,1	1 518,9	67,6	1 990,8	777,0	245,5	1 038,4	1 533,4	**7 936.7**	176,7
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	12,6	7,6	29,0	2,0	41,4	16,3	6,4	17,2	16,0	**148.5**	13,4
	Personen	40,0	20,5	87,8	5,8	131,4	48,2	20,7	51,8	47,2	**453.4**	33,5
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	16,0	24,1	58,5	6,9	136,1	53,1	18,9	66,2	49,1	**428.7**	103,5
	Personen	43,1	56,6	163,1	17,5	367,1	136,1	52,3	160,8	128,5	**1 125.1**	232,5
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	56,5	223,6	175,9	55,1	778,1	180,4	93,7	199,3	248,8	**2 011.4**	182,8
	Personen	149,9	543,0	479,6	144,1	2 140,8	475,3	274,8	558,8	667,3	**5 433.6**	383,1

Anmerkungen auf S. 227.

Gebietsstand vgl. S. 217.

1. Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956*)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
noch: Wohnparteien in Normalwohnungen												
darunter: in beschränkt bewohnbaren Normalwohnungen[3])												
Insgesamt	Wohnpart.	11,7	43,2	22,0	6,8	50,3	9,2	4,7	10,0	24,2	**182,1**	4,2
	Personen	34,5	115,7	72,6	20,0	152,7	28,3	15,5	31,5	73,4	**544,2**	10,2
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes):												
Vertriebene	Wohnpart.	4,6	5,4	8,9	1,0	8,1	2,5	0,5	2,1	6,2	**39,3**	0,5
	Personen	14,0	15,7	29,2	3,2	26,5	8,1	1,7	7,1	19,8	**125,3**	1,2
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	0,2	0,3	0,4	0,0	0,9	0,1	0,0	0,1	0,2	**2,3**	0,1
	Personen	0,8	0,9	1,3	0,1	2,7	0,3	0,1	0,3	0,6	**7,1**	0,2
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	0,3	1,3	0,6	0,1	3,0	0,3	0,1	0,3	0,5	**6,6**	0,5
	Personen	0,9	3,4	2,3	0,4	8,2	1,0	0,4	0,9	1,5	**19,0**	1,2
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	2,4	24,5	3,4	2,8	19,2	2,2	1,0	1,6	4,2	**61,2**	1,2
	Personen	6,3	63,1	9,8	8,0	54,8	6,3	3,4	4,6	11,6	**167,9**	2,8
Wohnparteien außerhalb von Normalwohnungen												
Wohnparteien in Notwohnungen in Normalgebäuden	Wohnpart.	8,6	12,1	6,7	1,6	26,7	10,0	14,6	11,5	51,2	**142,9**	10,1
	Personen	20,6	27,0	18,7	3,8	65,0	25,1	33,3	29,5	120,3	**343,5**	21,9
Notwohngebäuden[4])	Wohnpart.	39,5	21,6	70,9	9,1	115,2	22,0	15,9	23,8	69,6	**387,8**	26,4
	Personen	118,4	55,1	231,7	26,1	367,3	70,2	54,9	77,5	214,0	**1 215,2**	63,9
Unterkünften außerhalb von Wohnungen[5])	Wohnpart.	2,8	6,9	4,7	1,6	29,9	4,5	1,2	12,7	10,1	**74,6**	7,5
	Personen	7,6	18,9	11,4	3,4	82,2	11,7	4,1	36,5	22,4	**198,2**	16,0
Insgesamt	Wohnpart.	50,9	40,7	82,4	12,4	171,8	36,5	31,7	48,0	131,0	**605,3**	43,9
	Personen	146,5	101,1	261,8	33,4	514,5	107,0	92,3	143,5	356,7	**1 756,9**	101,8
davon mit 1 Person	Wohnpart.	12,0	11,5	15,2	3,3	38,8	9,1	8,4	8,4	37,2	**143,9**	15,0
2 Personen	Wohnpart.	13,0	12,8	18,8	3,2	39,9	8,5	7,3	14,4	32,7	**150,7**	13,3
3 Personen	Wohnpart.	10,1	7,7	17,0	2,5	35,7	7,1	6,1	9,7	25,4	**121,4**	7,9
4 Personen	Wohnpart.	7,7	5,0	14,4	1,7	26,9	5,6	4,5	7,3	17,5	**90,7**	4,4
5 und mehr Personen	Wohnpart.	8,1	3,6	16,9	1,6	30,4	6,2	5,4	8,2	18,2	**98,7**	3,3
	Personen	47,6	20,8	100,3	9,1	181,0	37,2	32,8	48,0	108,0	**584,8**	18,7
Unter den Wohnparteien insgesamt sind nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes												
Vertriebene	Wohnpart.	28,8	6,0	38,3	2,1	35,5	11,2	3,6	15,9	47,4	**188,9**	5,3
	Personen	81,3	16,1	120,5	6,1	112,0	34,1	10,6	50,9	135,7	**567,2**	13,3
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	0,9	0,5	1,3	0,1	3,1	0,9	0,3	1,5	1,2	**9,7**	0,6
	Personen	2,7	1,4	4,2	0,3	9,9	2,6	1,1	4,7	3,3	**30,3**	1,9
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	1,1	2,6	3,9	0,8	13,9	2,7	1,3	5,2	3,7	**35,1**	7,2
	Personen	3,2	6,9	11,6	2,3	40,5	7,2	3,6	14,8	9,8	**99,8**	17,4
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	4,5	16,6	8,5	3,8	41,6	5,8	5,9	4,7	14,6	**106,0**	9,1
	Personen	11,9	39,3	25,5	9,7	118,5	16,2	16,5	12,9	37,1	**287,7**	19,9
Wohnparteien in Normalwohnungen und außerhalb von Normalwohnungen												
mit 1 Person	Wohnpart.	155,4	188,9	370,5	51,5	819,7	282,2	146,6	456,1	541,9	**3 012,9**	357,1
2 Personen	Wohnpart.	209,5	216,9	521,9	66,5	1 310,2	401,6	247,8	573,8	716,3	**4 264,7**	325,8
3 Personen	Wohnpart.	161,9	146,7	469,5	54,9	1 210,2	355,3	243,0	525,5	656,5	**3 823,4**	184,7
4 Personen	Wohnpart.	125,0	91,9	362,2	37,1	838,9	258,9	190,3	404,3	485,9	**2 794,5**	92,6
5 und mehr Personen	Wohnpart.	119,4	55,9	379,0	24,7	732,3	234,8	195,4	392,1	539,8	**2 673,5**	47,4
	Personen	694,6	310,0	2 240,7	138,1	4 244,2	1 340,2	1 127,1	2 257,5	3 199,6	**15 552,0**	260,3
Insgesamt	Wohnpart.	771,2	700,3	2 103,1	234,6	4 911,4	1 532,9	1 023,1	2 351,9	2 940,4	**16 569,0**	1 007,6
	Personen	2 254,7	1 740,5	6 512,3	635,5	14 670,6	4 527,2	3 259,5	7 055,1	9 087,2	**49 742,6**	2 193,6
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes):												
Vertriebene	Wohnpart.	231,6	78,5	562,5	25,9	680,5	278,3	79,5	362,1	574,5	**2 873,3**	81,8
	Personen	654,2	208,2	1 639,4	73,6	2 102,8	811,1	256,1	1 089,3	1 669,2	**8 503,9**	189,9
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	13,4	8,1	30,3	2,1	44,5	17,1	6,8	18,7	17,2	**158,2**	14,0
	Personen	42,7	21,9	92,0	6,1	141,3	50,8	21,8	56,4	50,5	**483,6**	35,3
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	17,2	26,6	62,4	7,7	149,9	55,8	20,2	71,3	52,7	**463,9**	110,6
	Personen	46,3	63,5	174,6	19,8	407,6	143,3	55,9	175,7	138,3	**1 224,9**	249,9
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	61,0	240,2	184,4	58,9	819,7	186,2	99,6	204,0	263,4	**2 117,4**	191,8
	Personen	161,8	582,3	505,1	153,8	2 259,2	491,5	291,3	571,6	704,5	**5 721,3**	402,9

*) In den wohnungsstatistischen Tabellen wurden gezählt als:

Vertriebene: Wohnparteien, deren Vorstände am 25. 9. 1956 einen Bundesvertriebenenausweis A oder B besaßen oder beantragt hatten.

Sowjetzonenflüchtlinge: Wohnparteien, deren Vorstände am 25. 9. 1956 einen Bundesvertriebenenausweis C besaßen.

Zugewanderte: Wohnparteien, deren Vorstände ihren Wohnsitz am 1. 9. 1939 in der sowjetischen Besatzungszone oder im Sowjetsektor von Berlin hatten und diesen verließen, aber keinen Bundesvertriebenenausweis C erhalten konnten.

Wohnungsgeschädigte: Alle übrigen Wohnparteien, deren Vorstände am 1. 9. 1939 im Bundesgebiet, in Berlin (West) oder im Saarland gewohnt haben und die infolge der Kriegsereignisse einen Wohnungsverlust erlitten haben.

[1]) Nur Wohnräume mit 6 und mehr qm Fläche und alle Küchen. — [2]) Ohne Sowjetzonenflüchtlinge. — [3]) Das sind Wohnungen in Behelfsheimen von 30 und mehr qm und in einsturzgefährdeten Gebäuden. — [4]) Behelfsheime unter 30 qm, Wohnbaracken, Nissenhütten, Bunker, Wohnlauben, Wellblech- und Bretterbuden, Garagen, Gebäudereste, Wohnwagen, außer Dienst gestellte Verkehrsmittel. — [5]) z. B. Gasthaus, Hotel, Heim, Lager, Anstalt.

2. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen*) 1956 bis 1958

Land und Stichtag		Normalwohngebäude	Normalwohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Normalwohnräume[1]	
			insgesamt	davon mit					insgesamt	darunter Küchen
				1 und 2	3	4	5 und 6	7 u. mehr		
				Normalwohnräumen einschl. Küchen[1]						
Schleswig-Holstein	25. 9. 1956	.	579 170	74 483	214 010	167 906	100 221	22 550	2 158 879	551 815
	31. 12. 1957	314 094	605 914	77 099	221 372	179 754	104 506	23 183	2 261 841	576 941
	31. 12. 1958[2])	322 726	624 504	78 644	225 374	187 207	133 279		2 335 594	.
Hamburg	25. 9. 1956	.	494 787	71 763	192 113	150 184	67 368	13 359	1 766 746	460 119
	31. 12. 1957	166 540	525 712	73 636	201 654	165 464	71 278	13 680	1 882 494	490 439
	31. 12. 1958[2])	170 942	542 206	75 262	205 304	173 214	88 426		1 946 740	.
Niedersachsen	25. 9. 1956	.	1 496 370	159 595	416 397	445 716	350 132	124 530	6 232 391	1 456 090
	31. 12. 1957	839 494	1 576 050	162 827	433 439	489 707	363 366	126 711	6 559 538	1 533 249
	31. 12. 1958[2])	862 900	1 627 452	165 206	443 495	515 366	503 385		6 778 184	.
Bremen	25. 9. 1956	.	179 471	19 792	65 618	59 275	30 209	4 577	664 489	172 131
	31. 12. 1957	83 764	194 319	20 461	69 032	68 404	31 689	4 733	723 146	186 270
	31. 12. 1958[2])	86 521	203 758	21 022	71 571	72 919	38 246		759 955	.
Nordrhein-Westfalen	25. 9. 1956	.	3 813 637	919 147	1 283 199	859 798	575 192	176 301	13 513 733	3 459 496
	31. 12. 1957	1 658 775	4 037 029	935 732	1 353 824	962 293	604 682	180 498	14 366 441	3 684 356
	31. 12. 1958[2])	1 713 235	4 207 813	953 020	1 401 532	1 036 657	816 604		15 022 411	.
Hessen	25. 9. 1956	.	1 157 260	165 433	353 228	320 165	242 630	75 804	4 559 215	1 118 141
	31. 12. 1957	611 963	1 234 163	169 417	377 839	354 880	254 150	77 877	4 864 684	1 193 147
	31. 12. 1958[2])	627 324	1 275 733	172 868	389 749	373 036	340 080		5 030 177	.
Rheinland-Pfalz	25. 9. 1956	.	859 474	151 452	252 447	209 324	193 980	52 271	3 334 865	835 137
	31. 12. 1957	545 691	896 165	152 005	266 350	220 441	203 102	54 267	3 488 182	872 268
	31. 12. 1958[2])	557 196	922 363	153 587	274 948	227 992	265 836		3 587 478	.
Baden-Württemberg	25. 9. 1956	.	1 921 924	205 518	549 516	648 050	433 966	84 874	7 585 156	1 872 918
	31. 12. 1957	1 042 396	2 019 192	209 758	571 426	698 620	451 709	87 679	7 989 840	1 968 583
	31. 12. 1958[2])	1 069 340	2 089 011	213 951	586 112	731 179	557 769		8 273 025	.
Bayern	25. 9. 1956	.	2 224 951	394 373	663 922	526 280	467 155	173 221	8 756 394	2 147 554
	31. 12. 1957	1 239 092	2 347 070	404 160	713 417	567 885	484 869	176 739	9 222 880	2 264 281
	31. 12. 1958[2])	1 271 617	2 431 334	413 552	741 334	596 399	680 049		9 550 560	.
Bundesgebiet	25. 9. 1956	.	**12 727 044**	**2 161 556**	**3 990 450**	**3 386 698**	**2 460 853**	**727 487**	**48 571 868**	**12 073 401**
	31. 12. 1957	**6 501 809**	**13 435 614**	**2 205 095**	**4 208 353**	**3 707 448**	**2 569 351**	**745 367**	**51 359 046**	**12 769 534**
	31. 12. 1958[2])	**6 681 801**	**13 924 174**	**2 247 112**	**4 339 419**	**3 913 969**	**3 423 674**		**53 284 124**	.
Berlin (West)	25. 9. 1956	.	757 279	219 061	306 804	150 490	69 025	11 899	2 393 000	749 860
	31. 12. 1957	128 114	782 831	224 898	316 560	158 210	71 080	12 083	2 475 010	773 029
	31. 12. 1958[2])	130 365	802 399	229 639	323 640	164 315	84 805		2 537 535	

*) Ohne die von den in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Gebäude, Wohnungen, Wohnräume und ohne Notbauten.

[1]) Zimmer mit 6 und mehr qm Fläche und alle Küchen. — [2]) Vorläufiges Ergebnis.

3. Mietpreise je Monat für Mietwohnungen*)

Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956

Land	Altbaumieten (vor dem 1. 7. 1918)			Neubaumieten (vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948)			Neustbaumieten (nach dem 20. 6. 1948)			Mieten insgesamt		
	Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM		Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM		Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM		Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM	
		je Wohnung	je Raum		je Wohnung	je Raum		je Wohnung	je Raum		je Wohnung	je Raum
Schleswig-Holstein	174 172	*39,79*	*11,74*	76 519	*47,36*	*13,66*	82 524	*50,22*	*15,66*	333 215	*44,11*	*13,12*
Hamburg	148 116	*62,95*	*16,78*	90 250	*62,51*	*17,89*	145 921	*64,67*	*21,01*	384 287	*63,50*	*18,48*
Niedersachsen	391 976	*40,12*	*10,58*	208 857	*49,66*	*13,65*	231 027	*57,54*	*17,03*	831 860	*47,35*	*13,01*
Bremen	40 794	*53,96*	*15,28*	30 373	*58,01*	*16,28*	45 090	*62,33*	*18,63*	116 257	*58,26*	*16,80*
Nordrhein-Westfalen	1 141 564	*39,68*	*12,81*	619 945	*49,68*	*15,66*	852 506	*58,58*	*19,02*	2 614 015	*48,21*	*15,50*
Hessen	298 903	*51,48*	*14,81*	132 329	*53,19*	*15,64*	194 481	*64,57*	*19,92*	625 713	*55,91*	*16,51*
Rheinland-Pfalz	184 589	*39,50*	*12,30*	85 099	*46,39*	*13,87*	91 205	*61,15*	*18,99*	360 893	*46,59*	*14,36*
Baden-Württemberg	445 536	*47,29*	*13,31*	230 716	*58,18*	*15,91*	298 259	*66,85*	*19,48*	974 511	*55,85*	*15,78*
Bayern	517 740	*42,67*	*12,71*	279 796	*48,12*	*14,33*	361 890	*59,66*	*19,29*	1 159 426	*49,29*	*15,05*
Bundesgebiet	**3 343 390**	*43,46*	*12,90*	**1 753 884**	*51,35*	*15,18*	**2 302 903**	*60,48*	*18,98*	**7 400 177**	*50,63*	*15,27*
Berlin (West)	484 240	*54,64*	*18,43*	146 820	*70,04*	*20,26*	71 623	*64,58*	*20,82*	702 683	*58,87*	*19,11*

*) Nur Normalwohnungen mit Mietangabe für August 1956 einschl. Dienst-, Werks-, Stifts-, Berufs-, Geschäftsmietwohnungen und Wohnungen mit Dauerwohnrecht.

Gebietsstand vgl. S. 217.

4. Normalwohnungen am 25. 9. 1956 nach Baualter und Gebäudeart

Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956
10 vH-Ergebnis, nicht auf Totalergebnis hochgerechnet*)

Bezugsfertigstellung	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
In Bauernhäusern und Nebenerwerbsstellen											
vor dem 1. 7. 1918	4 562	200	15 082	90	13 745	9 944	12 563	26 808	31 002	113 996	50
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	825	42	3 123	18	2 166	948	1 804	3 237	4 857	17 020	4
nach dem 20. 6. 1948	914	23	1 935	26	1 624	748	701	2 192	1 863	10 026	2
zusammen	**6 301**	**265**	**20 140**	**134**	**17 535**	**11 640**	**15 068**	**32 237**	**37 722**	**141 042**	**56**
in Wohngebäuden mit 1 und 2 Wohnungen einschl. in Behelfsheimen von 30 und mehr qm sowie in Kleinsiedlerstellen											
vor dem 1. 7. 1918	12 876	2 768	29 482	2 848	57 165	25 882	23 379	38 278	32 478	225 156	971
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	8 440	7 382	20 865	3 238	43 458	15 288	11 379	25 080	30 551	165 681	5 047
nach dem 20. 6. 1948	6 421	4 010	18 134	2 029	40 252	13 040	8 829	22 765	24 926	140 406	731
zusammen	**27 737**	**14 160**	**68 481**	**8 115**	**140 875**	**54 210**	**43 587**	**86 123**	**87 955**	**531 243**	**6 749**
in Wohngebäuden mit 3 und mehr Wohnungen											
vor dem 1. 7. 1918	12 702	13 901	27 835	3 187	100 019	25 135	12 865	32 700	43 598	271 942	48 433
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	4 078	6 992	13 904	1 912	47 739	8 814	5 614	15 535	19 718	124 306	12 854
nach dem 20. 6. 1948	5 940	13 607	16 683	4 373	70 146	14 301	7 017	22 109	29 552	183 728	7 310
zusammen	**22 720**	**34 500**	**58 422**	**9 472**	**217 904**	**48 250**	**25 496**	**70 344**	**92 868**	**579 976**	**68 597**
in massiven Nichtwohngebäuden											
vor dem 1. 7. 1918	782	303	1 515	97	2 702	949	1 214	2 230	2 396	12 188	197
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	268	135	583	53	1 086	322	290	597	787	4 121	94
nach dem 20. 6. 1948	139	116	495	75	1 261	355	290	657	767	4 155	35
zusammen	**1 189**	**554**	**2 593**	**225**	**5 049**	**1 626**	**1 794**	**3 484**	**3 950**	**20 464**	**326**
Insgesamt											
vor dem 1. 7. 1918	30 922	17 172	73 914	6 222	173 631	61 910	50 021	100 016	109 474	623 282	49 651
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	13 611	14 551	38 475	5 221	94 449	25 372	19 087	44 449	55 913	311 128	17 999
nach dem 20. 6. 1948	13 414	17 756	37 247	6 503	113 283	28 444	16 837	47 723	57 108	338 315	8 078
zusammen	**57 947**	**49 479**	**149 636**	**17 946**	**381 363**	**115 726**	**85 945**	**192 188**	**222 495**	**1 272 725**	**75 728**

*) Die Tabelle Nr. 4 und die nachfolgenden Tabellen Nr. 5 bis 7 bringen Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956. In diesen Tabellen sind 10 vH der bei der Totalerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 festgestellten Gesamtzahl an Wohnungen und Wohnparteien nachgewiesen. Die Untergliederungen hierzu — wie z. B. Wohnungen nach der Raumzahl, Wohnparteien nach Zahl der Personen — weichen gegenüber den auf 10 vH reduzierten Ergebnissen der Totalerhebung im allgemeinen in einem bei Repräsentativerhebungen vertretbaren Maße ab.

5. Belegung der Normalwohnungen am 25. 9. 1956 nach Größe, Besitzverhältnis, Wohnparteien und Personen

Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956
10 vH-Ergebnis, nicht auf Totalergebnis hochgerechnet*)

Personen je Wohnung	Einheit	Normalwohnungen insgesamt		Normalwohnungen mit ... Räumen					
				1	2	3	4	5 und mehr	
		Wohnungen	Räume					Wohnungen	Räume
Eigentümer-Normalwohnungen									
mit 1 Wohnpartei									
0 (leerstehend)	Wohnungen	719	2 602	9	117	251	195	147	826
1 Person	»	22 513	66 175	1 059	6 993	9 240	3 640	1 581	8 850
2 Personen	»	69 737	244 195	841	8 777	29 806	20 556	9 757	54 158
3 Personen	»	77 467	315 557	555	4 137	19 885	30 520	22 370	124 993
4 Personen	»	74 602	336 285	385	2 403	13 019	25 178	33 617	191 325
5 und mehr Personen	Wohnungen	113 298	609 737	410	1 888	9 943	24 296	76 761	478 538
	Personen	681 710	—	2 370	10 690	56 330	137 951	474 369	—
zusammen	Wohnungen	**358 336**	**1 574 551**	**3 259**	**24 315**	**82 144**	**104 385**	**144 233**	**858 690**
	Personen	**1 374 506**	—	**8 316**	**57 260**	**236 913**	**374 975**	**697 042**	—
mit 2 und mehr Wohnparteien									
2 Personen	Wohnungen	5 120	19 541	39	362	1 702	1 958	1 059	5 840
3 Personen	»	14 446	62 606	42	373	2 623	5 745	5 663	30 969
4 Personen	»	20 729	99 561	43	265	2 284	6 215	11 922	67 276
5 und mehr Personen	Wohnungen	81 266	482 536	88	561	4 182	12 701	63 734	417 976
	Personen	559 953	—	557	3 358	25 036	77 555	453 447	—
zusammen	Wohnungen	**121 561**	**664 244**	**212**	**1 561**	**10 791**	**26 619**	**82 378**	**522 061**
	Personen	**696 447**	—	**933**	**6 261**	**45 445**	**123 566**	**520 242**	—
zusammen									
0 (leerstehend)	Wohnungen	719	2 602	9	117	251	195	147	826
1 Person	»	22 513	66 175	1 059	6 993	9 240	3 640	1 581	8 850
2 Personen	»	74 857	263 736	880	9 139	31 508	22 514	10 816	59 998
3 Personen	»	91 913	378 163	597	4 510	22 508	36 265	28 033	155 962
4 Personen	»	95 331	435 846	428	2 668	15 303	31 393	45 539	258 601
5 und mehr Personen	Wohnungen	194 564	1 092 273	498	2 449	14 125	36 997	140 495	896 514
	Personen	1 241 663	—	2 927	14 048	81 366	215 506	927 816	—
zusammen	Wohnungen	**479 897**	**2 238 795**	**3 471**	**25 876**	**92 935**	**131 004**	**226 611**	**1 380 751**
	Personen	**2 070 953**	—	**9 249**	**63 521**	**282 358**	**498 541**	**1 217 284**	—

*) Siehe Anmerkung zu Tabelle 4.

5. Belegung der Normalwohnungen am 25. 9. 1956 nach Größe, Besitzverhältnis, Wohnparteien und Personen

Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956

10 vH-Ergebnis, nicht auf Totalergebnis hochgerechnet*)

Personen je Wohnung	Einheit	Normalwohnungen insgesamt		Normalwohnungen mit ... Räumen					
				1	2	3	4	5 und mehr	
		Wohnungen	Räume					Wohnungen	Räume
Normalmietwohnungen									
mit 1 Wohnpartei									
0 (leerstehend)	Wohnungen	5 623	19 443	138	961	2 088	1 645	791	4 539
1 Person	»	53 630	123 527	7 677	27 283	14 688	3 120	862	4 740
2 Personen	»	175 642	496 666	5 540	58 428	80 589	25 464	5 621	30 647
3 Personen	»	181 745	570 620	3 158	39 423	82 039	46 896	10 229	54 915
4 Personen	»	132 361	453 966	1 635	18 937	52 991	43 972	14 826	79 596
5 und mehr Personen	Wohnungen	98 985	379 944	993	9 221	31 651	34 870	22 250	126 076
	Personen	558 953	—	5 595	50 815	174 871	195 959	131 713	—
zusammen	Wohnungen	**647 986**	**2 044 166**	**19 141**	**154 253**	**264 046**	**155 967**	**54 579**	**300 513**
	Personen	**2 038 546**	—	**40 366**	**388 971**	**808 818**	**566 583**	**233 808**	—
mit 2 und mehr Wohnparteien									
2 Personen	Wohnungen	12 964	41 817	199	1 861	6 679	3 499	726	3 863
3 Personen	»	29 484	109 761	160	1 809	9 886	13 215	4 414	23 465
4 Personen	»	32 176	129 252	133	1 298	8 596	13 125	9 024	48 235
5 und mehr Personen	Wohnungen	70 218	330 612	193	1 829	11 715	22 803	33 678	200 404
	Personen	452 364	—	1 166	10 833	69 683	138 369	232 313	—
zusammen	Wohnungen	**144 842**	**611 442**	**685**	**6 797**	**36 876**	**52 642**	**47 842**	**275 967**
	Personen	**695 448**	—	**2 576**	**25 174**	**147 083**	**237 512**	**283 103**	—
zusammen									
0 (leerstehend)	Wohnungen	5 623	19 443	138	961	2 088	1 645	791	4 539
1 Person	»	53 630	123 527	7 677	27 283	14 688	3 120	862	4 740
2 Personen	»	188 606	538 483	5 739	60 289	87 268	28 963	6 347	34 510
3 Personen	»	211 229	680 381	3 318	41 232	91 925	60 111	14 643	78 380
4 Personen	»	164 537	583 218	1 768	20 235	61 587	57 097	23 850	127 831
5 und mehr Personen	Wohnungen	169 203	710 556	1 186	11 050	43 366	57 673	55 928	326 480
	Personen	1 011 317	—	6 761	61 648	244 554	334 328	364 026	—
zusammen	Wohnungen	**792 828**	**2 655 608**	**19 826**	**161 050**	**300 922**	**208 609**	**102 421**	**576 480**
	Personen	**2 733 994**	—	**42 942**	**414 145**	**955 901**	**804 095**	**516 911**	—
Normalwohnungen									
mit 1 Wohnpartei									
0 (leerstehend)	Wohnungen	6 342	22 045	147	1 078	2 339	1 840	938	5 365
1 Person	»	76 143	189 702	8 736	34 276	23 928	6 760	2 443	13 590
2 Personen	»	245 379	740 861	6 381	67 205	110 395	46 020	15 378	84 805
3 Personen	»	259 212	886 177	3 713	43 560	101 924	77 416	32 599	179 908
4 Personen	»	206 963	790 251	2 020	21 340	66 010	69 150	48 443	270 921
5 und mehr Personen	Wohnungen	212 283	989 681	1 403	11 109	41 594	59 166	99 011	604 614
	Personen	1 240 663	—	7 965	61 505	231 201	333 910	606 082	—
zusammen	Wohnungen	**1 006 322**	**3 618 717**	**22 400**	**178 568**	**346 190**	**260 352**	**198 812**	**1 159 203**
	Personen	**3 413 052**	—	**48 682**	**446 231**	**1 045 731**	**941 558**	**930 850**	—
mit 2 und mehr Wohnparteien									
2 Personen	Wohnungen	18 084	61 358	238	2 223	8 381	5 457	1 785	9 703
3 Personen	»	43 930	172 367	202	2 182	12 509	18 960	10 077	54 434
4 Personen	»	52 905	228 813	176	1 563	10 880	19 340	20 946	115 511
5 und mehr Personen	Wohnungen	151 484	813 148	281	2 390	15 897	35 504	97 412	618 380
	Personen	1 012 317	—	1 723	14 191	94 719	215 924	685 760	—
zusammen	Wohnungen	**266 403**	**1 275 686**	**897**	**8 358**	**47 667**	**79 261**	**130 220**	**798 028**
	Personen	**1 391 895**	—	**3 509**	**31 435**	**192 528**	**361 078**	**803 345**	—
zusammen									
0 (leerstehend)	Wohnungen	6 342	22 045	147	1 078	2 339	1 840	938	5 365
1 Person	»	76 143	189 702	8 736	34 276	23 928	6 760	2 443	13 590
2 Personen	»	263 463	802 219	6 619	69 428	118 776	51 477	17 163	94 508
3 Personen	»	303 142	1 058 544	3 915	45 742	114 433	96 376	42 676	234 342
4 Personen	»	259 868	1 019 064	2 196	22 903	76 890	88 490	69 389	386 432
5 und mehr Personen	Wohnungen	363 767	1 802 829	1 684	13 499	57 491	94 670	196 423	1 222 994
	Personen	2 252 980	—	9 688	75 696	325 920	549 834	1 291 842	—
zusammen	Wohnungen	**1 272 725**	**4 894 403**	**23 297**	**186 926**	**393 857**	**339 613**	**329 032**	**1 957 231**
	Personen	**4 804 947**	—	**52 191**	**477 666**	**1 238 259**	**1 302 636**	**1 734 195**	—

*) Siehe Anmerkung zu Tabelle 4.

Gebietsstand vgl. S. 217

6. Normale reine Mietwohnungen*) am 25. 9. 1956 nach Mietpreisstufen, Baualter und öffentlicher Förderung

Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956
10 vH-Ergebnis, nicht auf Totalergebnis hochgerechnet)**

Bezugsfertigstellung	Wohnungen insgesamt	Davon mit einer monatlichen Wohnungsmiete von ... DM									
		bis 15	über 15 bis 25	über 25 bis 35	über 35 bis 45	über 45 bis 60	über 60 bis 75	über 75 bis 90	über 90 bis 120	über 120 bis 150	über 150
vor dem 1. 7. 1918	280 387	14 312	57 024	70 828	50 265	39 919	18 944	10 905	9 383	3 631	5 176
vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948	154 069	3 916	17 238	29 059	30 795	32 934	16 754	9 401	7 960	3 005	3 007
nach dem 20. 6. 1948	202 813	1 212	7 690	21 575	34 022	57 331	38 608	19 534	14 105	4 886	3 850
darunter: öffentlich geförderte Wohnungen	121 101	268	2 585	11 161	21 606	39 846	26 195	11 490	6 113	1 195	642
Insgesamt ...	**637 269**	**19 440**	**81 952**	**121 462**	**115 082**	**130 184**	**74 306**	**39 840**	**31 448**	**11 522**	**12 033**

*) Nur Wohnungen mit Mietangaben ohne Dienst-, Werks-, Stifts-, Berufs-, Geschäftsmietwohnungen und ohne Wohnungen mit ... Dauerwohnrecht. — **) Siehe Anmerkung zu Tabelle 4.

7. Unterbringung der Wohnparteien in Normalwohnungen am 25. 9. 1956

Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativerhebung der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956
10 vH-Ergebnis, nicht auf Totalergebnis hochgerechnet*)

Personen je Partei	Einheit	Wohnparteien mit ... zur Verfügung stehenden Räumen[1])						Wohnparteien insgesamt	Räume[1]) insgesamt
		0[2])	1	2	3	4	5 und mehr		
Eigentümerwohnparteien									
1 Person	Parteien	190	3 397	16 372	17 048	5 400	2 152	44 559	120 855
2 Personen	»	162	1 970	17 392	46 167	27 400	12 236	105 327	352 547
3 Personen	»	89	981	7 678	28 369	38 215	27 077	102 409	405 271
4 Personen	»	68	575	4 229	17 847	30 921	39 007	92 647	408 087
5 und mehr Personen	Parteien	110	534	2 947	13 195	29 248	88 202	134 236	713 308
	Personen	670	3 093	16 518	74 309	165 896	545 223	805 709	—
zusammen ...	Parteien	**619**	**7 457**	**48 618**	**122 626**	**131 184**	**168 674**	**479 178**	**2 000 068**
	Personen	**1 723**	**15 673**	**107 624**	**340 186**	**464 425**	**809 106**	**1 738 737**	—
Hauptmietparteien									
1 Person	Parteien	359	13 458	48 231	22 593	3 999	1 068	89 708	199 556
2 Personen	»	310	8 615	79 073	101 841	29 575	6 603	226 017	626 727
3 Personen	»	132	4 369	49 056	94 073	51 334	11 465	210 429	651 805
4 Personen	»	73	2 168	23 378	60 048	47 564	16 220	149 451	506 617
5 und mehr Personen	Parteien	45	1 208	11 747	36 042	38 019	24 539	111 600	424 372
	Personen	257	6 784	64 686	199 308	213 537	145 436	630 008	—
zusammen ...	Parteien	**919**	**29 818**	**211 485**	**314 597**	**170 491**	**59 895**	**787 205**	**2 409 077**
	Personen	**1 924**	**59 251**	**511 743**	**947 994**	**620 944**	**258 985**	**2 400 841**	—
Untermietparteien									
1 Person	Parteien	12 046	126 140	14 517	985	86	31	153 805	158 651
2 Personen	»	1 961	38 520	32 989	4 749	433	68	78 720	120 855
3 Personen	»	1 100	20 445	27 028	6 385	860	103	55 921	97 666
4 Personen	»	460	7 326	14 050	5 141	972	175	28 124	55 664
5 und mehr Personen	Parteien	177	2 656	6 222	3 089	973	378	13 495	30 377
	Personen	941	14 318	33 734	17 098	5 495	2 284	73 870	—
zusammen ...	Parteien	**15 744**	**195 087**	**94 806**	**20 349**	**3 324**	**755**	**330 065**	**463 213**
	Personen	**22 049**	**308 137**	**251 513**	**67 300**	**12 915**	**3 460**	**665 374**	—
Parteien insgesamt									
1 Person	Parteien	12 595	142 995	79 120	40 626	9 485	3 251	288 072	479 062
2 Personen	»	2 433	49 105	129 454	152 757	57 408	18 907	410 064	1 100 129
3 Personen	»	1 321	25 795	83 762	128 827	90 409	38 645	368 759	1 154 742
4 Personen	»	601	10 069	41 657	83 036	79 457	55 402	270 222	970 368
5 und mehr Personen	Parteien	332	4 398	20 916	52 326	68 240	113 119	259 331	1 168 057
	Personen	1 868	24 195	114 938	290 715	384 928	692 943	1 509 587	—
zusammen ...	Parteien	**17 282**	**232 362**	**354 909**	**457 572**	**304 999**	**229 324**	**1 596 448**	**4 872 358**
	Personen	**25 696**	**383 061**	**870 880**	**1 355 480**	**1 098 284**	**1 071 551**	**4 804 952**	—

*) Siehe Anmerkung zu Tabelle 4.

[1]) Zimmer mit 6 und mehr qm Fläche und alle Küchen. — [2]) Wohnparteien, welche Mitbenutzer von Wohnraum anderer Wohnparteien sind oder denen nur Räume unter 6 qm Fläche zur Verfügung stehen.

8. Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnungsbedarf nach der angestrebten Unterbringung

Behelfsmäßig hochgerechnete Ergebnisse der 1 vH-Zusatzerhebung der Wohnungsstatistik 1956/57*)

a) nach Gemeindegrößenklassen

Angestrebtes Wohnverhältnis	Haushalte und Haushaltsteile mit Wohnungswunsch[1])				Haushalte und Haushaltsteile mit Wohnungsbedarf[2])			
	insgesamt	darunter nach Lage der Wohnung in einem			insgesamt	darunter nach Lage der Wohnung in einem		
		Ein- oder Zweifamilienhaus	Mehrfamilienhaus	Normalgebäude ohne Angabe der Art[4])		Ein- oder Zweifamilienhaus	Mehrfamilienhaus	Normalgebäude ohne Angabe der Art[4])
Alle Gemeindegrößenklassen								
Eigentümer der Wohnung	64 400	37 900	17 600	(8 900)	45 900	26 700	13 300	(5 900)
Eigentümer des Gebäudes	584 700	523 000	18 200	43 500	483 500	438 800	16 700	28 000
Hauptmieter	2 550 100	915 100	1 187 000	448 000	1 471 300	521 600	710 700	239 000
Sonstige[3]) und ohne Angabe	67 100	—	—	64 400	46 800	—	—	44 100
Insgesamt	**3 266 300**	**1 476 000**	**1 222 800**	**564 800**	**2 047 500**	**987 100**	**740 700**	**317 000**
Gemeinden unter 2 000 Einwohner								
Insgesamt	**491 300**	**323 200**	**71 600**	**96 000**	**321 900**	**224 300**	**46 800**	**50 300**
darunter:								
Eigentümer	189 000	168 400	(3 500)	17 100	155 000	141 700	(2 400)	10 900
Hauptmieter	291 300	154 800	68 100	68 400	159 600	82 600	44 400	32 600
Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern								
Insgesamt	**277 500**	**179 300**	**40 500**	**57 600**	**192 000**	**128 400**	**29 200**	**34 300**
darunter:								
Eigentümer	90 500	81 700	(1 400)	(7 400)	75 700	69 700	(1 300)	(4 700)
Hauptmieter	178 100	97 600	39 100	41 400	110 900	58 700	27 900	24 300
Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern								
Insgesamt	**248 400**	**142 600**	**53 800**	**51 600**	**170 500**	**102 400**	**35 500**	**32 200**
darunter:								
Eigentümer	62 900	54 400	(2 400)	(6 100)	53 000	46 600	(2 000)	(4 400)
Hauptmieter	179 600	88 200	51 400	40 000	113 200	55 800	33 500	23 900
Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern								
Insgesamt	**247 000**	**140 500**	**65 800**	**40 600**	**173 300**	**101 700**	**47 000**	**24 500**
darunter:								
Eigentümer	53 900	47 300	(2 900)	(3 700)	45 100	39 900	(2 600)	(2 600)
Hauptmieter	187 100	93 200	62 900	31 000	124 200	61 800	44 400	18 000
Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern								
Insgesamt	**344 100**	**169 100**	**116 900**	**58 000**	**224 000**	**116 500**	**74 300**	**33 100**
darunter:								
Eigentümer	53 700	46 400	(2 900)	(4 400)	45 000	39 300	(2 600)	(3 100)
Hauptmieter	283 500	122 700	114 000	46 800	174 500	77 200	71 700	25 600
Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern								
Insgesamt	**239 900**	**95 800**	**102 600**	**41 300**	**149 000**	**61 600**	**64 800**	**22 400**
darunter:								
Eigentümer	34 000	28 900	(2 700)	(2 400)	28 200	24 200	(2 500)	(1 500)
Hauptmieter	203 300	66 900	99 900	36 500	119 100	37 400	62 300	19 400
Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern								
Insgesamt	**670 300**	**221 700**	**343 600**	**104 500**	**401 700**	**134 900**	**207 200**	**59 100**
darunter:								
Eigentümer	76 800	63 600	(8 300)	(4 900)	59 800	49 900	(6 800)	(3 100)
Hauptmieter	581 700	158 100	335 300	88 300	333 000	85 000	200 400	47 600
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern								
Insgesamt	**747 800**	**203 800**	**428 000**	**115 200**	**415 100**	**117 300**	**235 900**	**61 100**
darunter:								
Eigentümer	88 300	70 200	11 700	(6 400)	67 600	54 200	(9 800)	(3 600)
Hauptmieter	645 500	133 600	416 300	95 600	336 800	63 100	226 100	47 600

*) Die Zahlen sind durch Anhängen von jeweils zwei Nullen behelfsmäßig hochgerechnet; die in Klammern gesetzten Zahlen sind unsicher infolge des Umfangs der Stichprobe (1 vH).

[1]) Beabsichtigte wohnungsmäßige Veränderung des ganzen Haushalts oder einzelner Haushaltsangehöriger (ein oder mehrere Haushaltsteile). — [2]) Es wurden bereits konkrete Schritte zur Verwirklichung der Veränderungsabsicht unternommen. — [3]) Vorwiegend Untermieter. — [4]) Hierzu zählen auch Nichtwohngebäude bei angestrebtem eigenem Haus.

Gebietsstand vgl. S. 217.

8. Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnungsbedarf nach der angestrebten Unterbringung

Behelfsmäßig hochgerechnete Ergebnisse der 1 vH-Zusatzerhebung der Wohnungsstatistik 1956/57*)

b) nach Ländern

Angestrebtes Wohnverhältnis	Haushalte und Haushaltsteile mit Wohnungswunsch[1]) insgesamt	darunter nach Lage der Wohnung in einem: Ein- oder Zweifamilienhaus	Mehrfamilienhaus	Normalgebäude ohne Angabe der Art[3])	Haushalte und Haushaltsteile mit Wohnungsbedarf[2]) insgesamt	darunter nach Lage der Wohnung in einem: Ein- oder Zweifamilienhaus	Mehrfamilienhaus	Normalgebäude ohne Angabe der Art[3])
Schleswig-Holstein								
Insgesamt ...	**175 200**	**81 700**	**59 800**	**32 900**	**106 600**	**53 000**	**34 900**	**17 900**
darunter:								
Eigentümer	36 600	31 900	(900)	(3 800)	28 500	25 000	(600)	(2 900)
Hauptmieter	133 400	49 800	58 900	24 700	74 700	28 000	34 300	12 400
Hamburg								
Insgesamt ...	**193 000**	**41 900**	**126 400**	**24 100**	**98 000**	**23 100**	**62 000**	**12 300**
darunter:								
Eigentümer	20 000	16 900	(1 300)	(1 800)	14 600	12 400	(1 000)	(1 200)
Hauptmieter	168 500	25 000	125 100	18 400	80 000	10 700	61 000	(8 300)
Niedersachsen								
Insgesamt ...	**437 100**	**221 200**	**141 000**	**74 700**	**263 300**	**139 900**	**84 900**	**38 300**
darunter:								
Eigentümer	101 900	89 600	(4 200)	(8 100)	77 500	70 000	(3 200)	(4 300)
Hauptmieter	323 900	131 600	136 800	55 500	179 300	69 900	81 700	27 700
Bremen								
Insgesamt ...	**59 300**	**26 700**	**24 900**	**(7 700)**	**35 100**	**15 600**	**16 300**	**(3 200)**
darunter:								
Eigentümer	13 100	10 100	(2 400)	(600)	10 100	(7 400)	(2 400)	(300)
Hauptmieter	45 100	16 600	22 500	(6 000)	24 300	(8 200)	13 900	(2 200)
Nordrhein-Westfalen								
Insgesamt ...	**1 070 700**	**460 600**	**454 700**	**154 900**	**666 400**	**301 900**	**275 400**	**88 600**
darunter:								
Eigentümer	153 300	133 500	10 200	(9 600)	125 300	109 600	(8 700)	(7 000)
Hauptmieter	902 500	327 100	444 500	130 900	531 000	192 300	266 700	72 000
Hessen								
Insgesamt ...	**255 100**	**111 800**	**93 800**	**49 400**	**171 200**	**81 500**	**60 700**	**28 900**
darunter:								
Eigentümer	52 700	45 100	(2 000)	(5 600)	45 600	40 100	(1 800)	(3 700)
Hauptmieter	197 800	66 700	91 800	39 300	123 300	41 400	58 900	23 000
Rheinland-Pfalz								
Insgesamt ...	**140 900**	**84 600**	**35 700**	**20 600**	**97 900**	**61 100**	**24 300**	**12 500**
darunter:								
Eigentümer	45 400	40 900	(2 000)	(2 500)	37 000	34 200	(1 700)	(1 100)
Hauptmieter	92 800	43 700	33 700	15 400	58 900	26 900	22 600	(9 400)
Baden-Württemberg								
Insgesamt ...	**371 000**	**192 500**	**98 500**	**79 900**	**247 300**	**138 500**	**63 800**	**44 900**
darunter:								
Eigentümer	99 100	86 100	(6 300)	(6 700)	85 800	75 900	(5 400)	(4 500)
Hauptmieter	261 800	106 400	92 200	63 200	153 500	62 600	58 400	32 500
Bayern								
Insgesamt ...	**564 000**	**255 000**	**188 000**	**120 600**	**361 700**	**172 500**	**118 400**	**70 400**
darunter:								
Eigentümer	127 000	106 800	(6 500)	13 700	105 000	90 900	(5 200)	(8 900)
Hauptmieter	424 300	148 200	181 500	94 600	246 300	81 600	113 200	51 500
Berlin (West)								
Insgesamt ...	**326 400**	**31 000**	**232 200**	**62 600**	**187 600**	**20 200**	**132 800**	**34 000**
darunter:								
Eigentümer	12 800	(9 900)	(1 400)	(1 500)	(9 800)	(7 700)	(1 400)	(700)
Hauptmieter	308 300	21 100	230 800	56 400	173 800	12 500	131 400	29 900

*) Die Zahlen sind durch Anhängen von jeweils zwei Nullen behelfsmäßig hochgerechnet; die in Klammern gesetzten Zahlen sind unsicher infolge des Umfangs der Stichprobe (1 vH).

[1]) Beabsichtigte wohnungsmäßige Veränderung des ganzen Haushalts oder einzelner Haushaltsangehöriger (ein oder mehrere Haushaltsteile). — [2]) Es wurden bereits konkrete Schritte zur Verwirklichung der Veränderungsabsicht unternommen. — [3]) Hierzu zählen auch Nichtwohngebäude bei angestrebtem eigenem Haus.

9. Haushalte mit Wohnungswunsch*) bzw. Wohnungsbedarf**) nach derzeitiger und angestrebter Unterbringung

Behelfsmäßig hochgerechnete Ergebnisse der 1 vH-Zusatzerhebung der Wohnungsstatistik 1956/57 *)**

Haushaltsgröße und Haushaltstyp	Einheit	Haushalte insgesamt	darunter Eigentümer einer Normalwohnung nach derzeitiger Unterbringung Anzahl	vH	darunter Hauptmieter einer Normalwohnung nach derzeitiger Unterbringung Anzahl	vH	darunter Eigentümer einer Normalwohnung nach angestrebter Unterbringung Anzahl	vH	darunter Hauptmieter einer Normalwohnung nach angestrebter Unterbringung Anzahl	vH
Wohnungswunsch										
Alleinstehende Personen	Haushalte	454 800	(4 000)	(0,9)	76 800	16,9	32 900	7,2	382 700	84,1
Haushalte mit 2 Personen	»	771 600	13 100	1,7	327 200	42,4	103 500	13,4	658 400	85,3
darunter alleinstehende Ehepaare	»	558 500	10 500	1,9	245 700	44,0	83 100	14,9	468 500	83,9
Haushalte mit 3 Personen	»	836 400	13 900	1,7	427 200	51,1	177 700	21,2	652 700	78,0
darunter Ehepaare mit Kind unter 18 Jahren	»	569 800	(8 100)	(1,4)	275 500	48,4	127 200	22,3	438 700	77,0
Haushalte mit 4 Personen	»	593 300	11 700	2,0	343 600	57,9	161 000	27,1	427 900	72,1
darunter Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren	»	387 200	(5 000)	(1,3)	218 800	56,5	105 300	27,2	278 600	72,0
Haushalte mit 5 und mehr Personen	Haushalte	452 700	18 800	4,2	268 500	59,3	146 100	32,3	304 300	67,2
	Personen	2 570 100	114 400	4,6	1 512 300	60,3	851 300	34,0	1 705 300	68,0
darunter Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren	Haushalte	236 500	(5 300)	(2,2)	132 400	56,0	69 700	29,5	166 500	70,4
	Personen	1 311 300	31 400	2,4	729 200	55,6	395 800	30,2	913 700	69,7
Insgesamt	Haushalte	**3 108 800**[1])	**61 500**	**2,0**	**1 443 300**	**46,4**	**621 200**	**20,0**	**2 426 000**	**78,0**
	Personen	**9 450 500**	**233 100**	**2,5**	**4 899 500**	**51,8**	**2 268 300**	**24,0**	**7 074 500**	**74,9**
Wohnungsbedarf										
Alleinstehende Personen	Haushalte	248 300	(1 900)	(0,8)	32 300	13,0	25 500	10,3	189 400	76,3
Haushalte mit 2 Personen	»	461 700	(8 300)	(1,8)	170 800	37,0	81 400	17,6	375 500	81,3
darunter alleinstehende Ehepaare	»	337 500	(6 900)	(2,0)	129 700	38,4	65 500	19,4	269 000	79,7
Haushalte mit 3 Personen	»	537 400	(9 900)	(1,8)	246 200	45,8	144 400	26,9	390 600	72,7
darunter Ehepaare mit Kind unter 18 Jahren	»	373 800	(5 600)	(1,5)	160 300	42,9	103 000	27,6	269 300	72,0
Haushalte mit 4 Personen	»	390 700	(8 300)	(2,1)	211 200	54,1	134 800	34,5	255 000	65,3
darunter Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren	»	259 100	(3 700)	(1,4)	135 700	52,4	87 200	33,7	171 200	66,1
Haushalte mit 5 und mehr Personen	Haushalte	308 700	15 300	5,0	172 200	55,8	120 000	38,9	188 300	61,0
	Personen	1 757 900	93 200	5,3	976 100	55,5	698 600	39,7	1 056 900	60,1
darunter Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren	Haushalte	159 300	(4 100)	(2,6)	81 200	51,0	55 600	34,9	103 600	65,0
	Personen	886 800	24 900	2,8	450 400	50,8	315 900	35,6	570 400	64,3
Insgesamt	Haushalte	**1 946 800**[2])	**43 700**	**2,2**	**832 700**	**42,8**	**506 100**	**26,0**	**1 398 800**	**71,9**
	Personen	**6 104 600**	**174 600**	**2,9**	**2 933 400**	**48,1**	**1 859 300**	**30,5**	**4 189 100**	**68,6**

*) Beabsichtigte wohnungsmäßige Veränderung des ganzen Haushalts oder einzelner Haushaltsangehöriger (ein oder mehrere Haushaltsteile). — **) Es wurden bereits konkrete Schritte zur Verwirklichung der Veränderungsabsicht unternommen. — ***) Die Zahlen sind durch Anhängen von jeweils zwei Nullen behelfsmäßig hochgerechnet; die in Klammern gesetzten Zahlen sind unsicher infolge des Umfangs der Stichprobe (1 vH).
[1]) Außerdem 3 100 Haushalte ohne Angabe der Personenzahl. — [2]) Außerdem 200 Haushalte ohne Angabe der Personenzahl.

10. Haushalte mit Wohnungswunsch*) bzw. Wohnungsbedarf**) nach der Personenzahl

Behelfsmäßig hochgerechnete Ergebnisse der 1 vH-Zusatzerhebung der Wohnungsstatistik 1956/57 *)**

Gemeindegrößenklasse / Land	insgesamt Wohnungswunsch Haushalte	Personen	Wohnungsbedarf Haushalte	Personen	Haushalte mit ... Personen 1 mit Wohnungswunsch	bedarf	2 mit Wohnungswunsch	bedarf	3 mit Wohnungswunsch	bedarf	4 mit Wohnungswunsch	bedarf	5 und mehr mit Wohnungswunsch	bedarf
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit ... Einwohnern														
unter 2 000	463 800	1 600 800	303 000	1 084 000	41 100	21 000	98 000	59 100	120 200	79 400	100 400	69 600	104 100	73 900
2 000 bis unter 5 000	265 100	861 000	183 700	607 700	31 500	20 000	55 800	36 400	76 800	54 300	54 800	39 700	46 200	33 300
5 000 » » 10 000	236 100	748 200	162 300	519 000	31 300	21 100	53 800	36 500	62 600	42 700	48 900	33 900	39 500	28 100
10 000 » » 20 000	236 300	727 600	165 200	518 700	31 600	20 400	57 800	37 600	62 600	45 200	49 900	36 900	34 400	25 100
20 000 » » 50 000	328 700	995 100	213 400	663 000	49 800	27 600	81 700	52 600	86 100	57 700	63 700	42 600	47 400	32 900
50 000 » » 100 000	228 000	687 500	140 900	437 100	32 400	16 700	57 300	35 500	63 700	41 200	44 300	27 700	30 300	19 800
100 000 » » 500 000	638 900	1 879 200	382 100	1 151 200	95 900	52 600	167 900	97 300	179 800	108 100	115 200	72 200	80 100	51 900
500 000 und mehr	711 900	1 951 100	396 200	1 123 900	141 200	68 900	199 300	106 700	184 600	108 800	116 100	68 100	70 700	43 700
Insgesamt	**3 108 800**[1])	**9 450 500**	**1946 800**[2])	**6 104 600**	**454 800**	**248 300**	**771 600**	**461 700**	**836 400**	**537 400**	**593 300**	**390 700**	**452 700**	**308 700**
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	166 800	495 000	101 700	308 200	28 700	16 900	44 200	25 700	37 900	23 900	31 500	19 200	24 500	16 000
Hamburg	181 200	456 400	93 500	244 100	44 300	20 500	55 200	27 700	43 900	24 100	25 300	14 100	12 500	(7 100)
Niedersachsen	422 400	1 319 300	254 900	823 600	61 700	31 900	97 900	54 900	111 700	70 400	81 700	52 900	69 400	44 800
Bremen	56 300	162 700	33 100	97 700	10 200	(5 400)	12 700	(7 000)	15 700	(9 800)	11 800	(7 400)	(5 900)	(3 500)
Nordrhein-Westfalen	1 016 900	3 146 700	629 500	2 003 800	117 000	62 500	260 900	155 100	289 600	180 900	203 400	132 700	146 000	98 300
Hessen	244 500	747 600	164 100	518 700	34 700	20 000	59 800	38 200	67 500	45 800	44 600	32 100	37 900	28 000
Rheinland-Pfalz	133 500	452 600	92 300	319 100	12 600	(7 500)	26 700	18 400	38 900	27 200	27 400	18 900	27 900	20 300
Baden-Württemberg	350 100	1 074 100	233 100	735 200	53 300	31 000	83 100	54 100	93 000	64 300	67 300	45 000	53 400	38 700
Bayern	537 100	1 596 100	344 600	1 054 200	92 300	52 600	131 100	80 600	138 200	91 000	100 300	68 400	75 200	52 000
Berlin (West)	313 100	734 500	179 900	421 000	88 400	50 300	103 900	60 700	70 000	40 600	33 500	18 500	17 300	(9 800)

Anmerkungen vgl. Tabelle 9.

Gebietsstand vgl. S. 217.

11. Vergabe von neugeschaffenem Wohnraum*) im Jahre 1958

Ergebnisse der Wohnraumvergabestatistik

Personengruppe	Vergabefälle an Familien	Vergabefälle an Einzelpersonen	Personen, denen Wohnraum zugeteilt wurde	Vergebene Räume insgesamt	Vergebene Räume in vH	Personen je Raum	Vergabefälle an Familien	Vergabefälle an Einzelpersonen	Personen, denen Wohnraum zugeteilt wurde	Vergebene Räume insgesamt	Vergebene Räume in vH	Personen je Raum
	Schleswig-Holstein						**Hessen**					
Vertriebene ohne Umsiedler	4 772	431	16 663	18 687	*62,9*	0,89	6 378	298	22 450	24 310	*37,2*	0,92
Umgesiedelte Vertriebene	—	—	—	—	—	—	492	23	1 696	1 786	*2,7*	0,95
Zugewanderte	231	13	824	924	*3,1*	0,89	1 341	48	4 549	4 879	*7,5*	0,93
Sachgeschädigte[1])	634	120	2 092	2 514	*8,5*	0,83	1 703	115	5 879	6 776	*10,4*	0,87
Zurückgeführte Evakuierte	109	30	403	419	*1,4*	0,96	432	25	1 458	1 653	*2,5*	0,88
Sonstige	1 740	144	6 141	7 160	*24,1*	0,86	6 663	349	23 160	26 002	*39,7*	0,89
Insgesamt	**7 486**	**738**	**26 123**	**29 704**	***100***	**0,88**	**17 009**	**858**	**59 192**	**65 406**	***100***	**0,90**
darunter:												
Kinderreiche Familien	594	—	3 489	2 667	*9,0*	1,31	1 856	—	9 711	8 199	*12,5*	1,18
	Hamburg						**Rheinland-Pfalz**					
Vertriebene ohne Umsiedler	1 655	23	5 779	6 390	*13,0*	0,90	1 133	35	4 150	4 257	*12,3*	0,97
Umgesiedelte Vertriebene	198	—	626	740	*1,5*	0,85	520	14	1 873	1 835	*5,3*	1,02
Zugewanderte	153	2	449	472	*1,0*	0,95	899	24	3 222	3 136	*9,0*	1 03
Sachgeschädigte[1])	2 427	194	7 620	9 499	*19,4*	0,80	894	78	2 943	3 556	*10,2*	0,83
Zurückgeführte Evakuierte	741	57	2 449	2 832	*5,8*	0,86	128	17	442	472	*1,4*	0,94
Sonstige	7 278	192	23 244	29 026	*59,3*	0,80	5 303	222	18 672	21 425	*61,8*	0,87
Insgesamt	**12 452**	**468**	**40 167**	**48 959**	***100***	**0,82**	**8 877**	**390**	**31 302**	**34 681**	***100***	**0,90**
darunter:												
Kinderreiche Familien	1 318	—	7 250	6 422	*13,1*	1,13	983	—	5 732	4 529	*13,1*	1,27
	Niedersachsen						**Baden-Württemberg**					
Vertriebene ohne Umsiedler	13 808	479	49 613	55 385	*54,9*	0,90	8 628	254	31 910	33 226	*30,3*	0,96
Umgesiedelte Vertriebene	—	—	—	—	—	—	2 419	22	9 176	8 891	*8,1*	1 03
Zugewanderte	1 566	98	5 442	6 240	*6,2*	0,87	3 225	53	12 029	11 588	*10,6*	1,04
Sachgeschädigte[1])	1 190	98	3 993	4 712	*4,7*	0,85	1 042	136	3 545	4 179	*3,8*	0,85
Zurückgeführte Evakuierte	312	40	1 037	1 205	*1,2*	0,86	213	28	720	803	*0,7*	0,90
Sonstige	7 982	276	28 880	33 361	*33,0*	0,87	12 641	488	44 626	50 958	*46,5*	0,88
Insgesamt	**24 858**	**991**	**88 965**	**100 903**	***100***	**0,88**	**28 168**	**981**	**102 006**	**109 645**	***100***	**0,93**
darunter:												
Kinderreiche Familien	2 433	—	14 215	11 472	*11,4*	1,24	3 507	—	20 622	15 616	*14,2*	1,32
	Bremen						**Bayern**					
Vertriebene ohne Umsiedler	1 537	63	5 025	6 006	*22,4*	0,84	11 420	478	41 344	41 615	*46,1*	0,99
Umgesiedelte Vertriebene	144	1	558	555	*2,1*	1,01	—	—	—	—	—	—
Zugewanderte	632	11	2 128	2 350	*8,8*	0,91	917	17	3 416	3 273	*3,6*	1,04
Sachgeschädigte[1])	1 190	138	3 844	4 816	*18,0*	0,80	2 089	235	6 890	7 742	*8,6*	0,89
Zurückgeführte Evakuierte	137	15	456	511	*1,9*	0,89	338	43	1 142	1 103	*1,2*	1,04
Sonstige	3 171	209	10 323	12 552	*46,8*	0,82	9 940	429	34 834	36 554[4])	*40,5*	0,95
Insgesamt	**6 811**	**437**	**22 334**	**26 790**	***100***	**0,83**	**24 704**	**1 202**	**87 626**	**90 287**	***100***	**0,97**
darunter:												
Kinderreiche Familien	734	—	3 979	3 208	*12,0*	1,24	2 482	—	14 896	11 493	*12,7*	1,30
	Nordrhein-Westfalen						**Bundesgebiet**					
Vertriebene ohne Umsiedler	18 662	647	65 616	64 654	*17,3*	1,01	67 993	2 708	242 550	254 530	*29,0*	0,95
Umgesiedelte Vertriebene	5 891	83	21 886	18 944	*5,1*	1,16	9 664	143	35 815	32 751	*3,7*	1,09
Zugewanderte	10 523	347	38 663	32 904	*8,8*	1,18	19 487	613	70 722	65 766	*7,5*	1,08
Sachgeschädigte[1])	19 588	1 238	66 105	65 034	*17,5*	1,02	30 757	2 352	102 911	108 828	*12,4*	0,95
Zurückgeführte Evakuierte	2 350	190	7 837	7 221	*1,9*	1,09	4 760	445	15 944	16 219	*1,8*	0,98
Sonstige	53 094	1 717	182 304	184 162	*49,4*	0,99	107 812	4 026	372 184	401 200	*45,6*	0,93
Insgesamt	**110 108**	**4 222**	**382 411**	**372 919**	***100***	**1,03**	**240 473**	**10 287**	**840 126**	**879 294**	***100***	**0,96**
darunter:												
Kinderreiche Familien	12 314	—	67 600	49 431	*13,3*	1,37	26 221	—	147 494	113 037	*12,9*	1,30

*) Von den Wohnungsämtern zugeteilte Wohnungen und Wohnräume, welche mit Mitteln des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues und mit steuerbegünstigten Mitteln erstellt wurden. — [1]) Ohne zurückgeführte Evakuierte.

12. Wohnungsbaugenossenschaften*) 1938 und 1955 bis 1957

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften insgesamt	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften darunter als gemeinnützig anerkannt	Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften: Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile	Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften: ertragbringende eigene Wohnungen Bestand am Jahresende	Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM	Baubeginne im Kalenderjahr	Fertigstellungen im Kalenderjahr	Bauüberhang am Jahresende	Finanzierung d. fertiggestellten Wohnungen und sonstigen Mieteinheiten in Mill. DM insgesamt	darunter Hypotheken[1])
1938	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1955	1 787[2])	1 476	1 719[2])	902 687	1 273 799	584 964	29,1	48 567	46 816	38 023	750,2[3])	250,7[3])
1956	1 762[4])	1 522	1 698[4])	933 113	1 354 074	619 443	31,7	39 657	47 459	30 436	837,3	302,1
1957	1 720[5])	1 525	1 641[5])	962 191	1 438 713	643 475	34,3	37 752	39 770	28 318	776,8	255,9

Quelle: Gesamtverband Gemeinnütziger Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die WZ 1950 bzw. WS 1956 gewonnen. Zahlen für die Jahre 1950 bis 1954 siehe „Statistisches Jahrbuch 1958" Seite 234.

*) Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften.

[1]) Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — [2]) Darunter 42 in Berlin (West). — [3]) Angaben für 936 Wohnungen und 33 sonstige Mieteinheiten fehlen. — [4]) Darunter 40 in Berlin (West). — [5]) Darunter 42 in Berlin (West).

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Bestand und Zugang an Wohnungen S. 12, 20 — Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen S. 20

I. Gebiet und Bevölkerung
Wohnbevölkerung S. 28ff, 16*ff — Zahl der Haushalte S. 41 — Vertriebene unter den Wohnparteien S. 43 — Beschäftigte Vertriebene im Bauhauptgewerbe S. 43

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Erwerbspersonen (Bauberufe) *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Bau- und Ingenieurschulen S. 87 — Studierende, Doktorate, Diplom- und Staatsprüfungen (Architektur, Bauwesen) S. 90f

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Wohnungsbau) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Baugewerbe *St. Jb. 1958, S. 110 ff* — Arbeitnehmer im Bau- und Wohngewerbe S. 119 — Arbeitslose aus Bauberufen S. 120 — Streiks im Bau- und Baunebengewerbe S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Industriegewerkschaft »Bau, Steine, Erden« S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Betriebsausgaben der Landwirtschaft für Neubauten und Gebäude Tab. 12, S. 136

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Baugewerbe S. 156f — Bilanzen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Baugewerbe S. 158ff — Bilanzwerte der bebauten Grundstücke der Aktiengesellschaften Tab. 3, S. 162, 165 — Umsatz des Baugewerbes S. 166

XI. Industrie und Handwerk
Beschäftigung und Umsatz der Industrie der Steine und Erden und der sonstigen Zulieferindustrien, Stahlbau u. ä. S. 170ff — Produktionsindex des Bauhauptgewerbes S. 180 — Produktion von Baumaterialien S. 185ff, 50* — Produktion von Maschinen für die Bauwirtschaft S. 188f — Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bau- und Ausbauhandwerk S. 207ff

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen (ältere Ergebnisse)
Außenstände und Kohlenverbrauch des Baugewerbes *St. Jb. 1953, Tab. 5, S. 280* — Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe *St. Jb. 1955, S. 246* — Unterbringung der Wohnparteien, Wohnungsgröße *St. Jb. 1953, S. 293* — Wohnungszählung 1950 *St. Jb. 1957, S. 264ff* — Mietaufkommen *St. Jb. 1952, S. 222* — Mietpreisstufen *St. Jb. 1953, Tab. 7, S. 297* — Von ausländischen Streitkräften in Anspruch genommene Wohnungen *St. Jb. 1956, Tab. 4, S. 246f*

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte des Großhandels mit Baustoffen S. 240

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr von Zement, Bau- und Nutzholz S. 249, 255f, 79*

XV. Verkehr
Kraftfahrzeugbestand des Baugewerbes und des Bauhandwerkes S. 308

XVI. Geld und Kredit
Wohnungsbau-Hypotheken S. 330, 332 — Bausparkassen S. 331 — Index der Aktienkurse des Hoch- und Tiefbaues S. 335f — Zahlungsschwierigkeiten des Baugewerbes S. 339

XVII. Versicherungen
Feuerversicherung, Unfallversicherung, Maschinen- und Montageversicherung S. 346 — Hypothekenforderungen der Versicherungsunternehmen Tab. 5b, S. 347

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Bauberufsgenossenschaft Tab. 3, S. 352 — Wohnraumhilfe, Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleich, Förderung des Wohnungsbaus Tab. 2, S. 359 — Wohnlager *St. Jb. 1957, Tab. 4, S. 407* — Wohnverhältnisse und Mietbelastung der Renten- und Unterstützungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 415ff*

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für das Bau- und Wohnungswesen S. 368ff, 376ff — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Baugewerbe) S. 384 — Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung *St. Jb. 1958, S. 385* — Umsatz und Umsatzsteuer im Baugewerbe S. 392ff — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Baugewerbe) S. 386

XX. Preise
Preisindex der Baumaterialien S. 412, 113* — Erzeugerpreise für Mauerziegel und Portlandzement S. 421 — Preisindex für den Wohnungsbau S. 428f, 113* — Index der Ausgaben für landwirtschaftliche Neubauten S. 426 — Preisindex für die Lebenshaltung (Bedarfsgruppe »Wohnung«) S. 431ff — Gas- und Strompreise S. 436

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitszeit und Verdienste im Baugewerbe S. 448ff, 117*ff — Angestelltenverdienste im Baugewerbe S. 462 — Indices der Tariflöhne und -gehälter im Baugewerbe S. 464f, 122*

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgung mit Zement S. 470 — Ausgaben der privaten Haushalte für Wohnung S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung des Baugewerbes und der Wohnungsvermietung S. 483 ff, 126*ff — Investitionen für Bauten S. 488, 126*ff

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 518

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse **auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

1. Entwicklung der Umsätze des Einzelhandels 1956 bis 1958*)

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Warenbereiche[1]) des Einzelhandels	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1956	120	101	108	131	107	113	120	115	119	115	120	123	162
	1957	128	110	110	125	131	124	123	128	132	120	132	133	168
	1958	135	122	120	136	138	136	126	135	132	127	138	129	179
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1956	123	93	91	127	100	128	108	114	105	90	131	164	229
	1957	135	112	98	115	150	127	122	134	112	107	143	162	234
	1958	136	125	99	129	128	150	110	140	104	102	150	154	240
Hausrat und Wohnbedarf	1956	133	108	100	122	112	120	129	126	131	127	145	159	220
	1957	146	122	118	132	139	133	118	140	146	140	159	172	234
	1958	155	135	127	148	136	141	130	152	146	153	171	173	251
Sonstige Waren	1956	127	106	110	135	120	117	125	125	124	117	123	130	196
	1957	137	117	114	129	137	135	124	142	134	128	135	141	207
	1958	147	128	122	149	144	141	137	153	138	139	146	142	225
Einzelhandel insgesamt	1956	123	101	103	129	108	119	118	118	118	110	126	139	193
	1957	133	113	108	123	137	127	122	134	129	120	138	146	200
	1958	139	125	115	137	136	141	124	141	127	125	146	142	212
darunter Textilwaren	1956	124	96	94	126	100	125	108	115	107	91	133	165	232
	1957	136	115	100	116	148	126	118	135	113	109	145	166	238
	1958	137	129	101	129	127	146	108	140	106	102	150	155	245
Preisbereinigte Umsätze im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1956	115	99	106	124	103	109	115	109	116	112	116	119	155
	1957	122	106	105	120	126	120	118	120	125	114	125	126	159
	1958	127	115	112	127	128	127	117	125	125	121	132	122	168
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1956	123	94	92	128	100	128	108	114	105	90	130	163	227
	1957	129	110	96	112	145	122	117	129	107	102	136	153	221
	1958	127	117	93	120	120	140	102	130	97	95	140	144	225
Hausrat und Wohnbedarf	1956	127	105	96	117	107	115	123	120	125	121	137	150	206
	1957	134	113	109	122	127	122	108	128	133	127	144	156	213
	1958	139	123	114	133	122	127	117	136	131	137	153	155	225
Sonstige Waren	1956	124	104	108	132	117	115	122	122	121	113	119	124	188
	1957	130	112	109	123	131	129	118	134	127	121	127	131	193
	1958	136	119	113	138	133	130	127	142	128	129	134	130	207
Einzelhandel insgesamt	1956	120	99	101	126	105	115	115	114	115	107	123	135	186
	1957	126	108	103	118	132	122	116	126	122	113	130	137	188
	1958	130	116	107	127	126	131	114	130	119	117	136	133	197
darunter Textilwaren	1956	124	96	95	127	100	125	108	115	107	91	132	163	230
	1957	130	113	98	112	143	121	113	129	108	103	137	156	223
	1958	127	120	94	120	118	136	101	130	99	95	140	145	229
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen in Berlin (West)														
	1956	124	101	103	131	110	125	122	118	117	111	125	134	187
	1957	137	115	111	127	145	135	129	134	132	125	141	151	197
Einzelhandel insgesamt	1958	144	129	121	142	142	150	131	143	132	132	147	151	210

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von z. Z. 24 000 Unternehmen mit 35 000 Verkaufsstellen; »gewogen« nach den Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik 1954.

[1]) Die Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte melden ihre Umsätze entsprechend aufgegliedert; sie sind den vier Bereichen hinzugerechnet. Die Umsätze der Konsumgenossenschaften sind dem Bereich Nahrungs- und Genußmittel zugeordnet.

2. Konsumgenossenschaften 1956 bis 1958

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insgesamt
Zahl der Konsumgenossenschaften am Ende des Jahres bzw. Monats													
1956	304	304	304	304	304	304	304	304	304	303	302	301	301
1957	298	298	298	297	296	296	294	294	293	292	292	292	292
1958	290	290	290	289	289	288	288	285	285	285	284	284	284
Zahl der Verteilungsstellen am Ende des Jahres bzw. Monats													
1956	8 600	8 590	8 616	8 626	8 645	8 685	8 704	8 721	8 758	8 786	8 815	8 881	8 881
1957	8 892	8 905	8 918	8 932	8 961	8 982	8 996	9 014	9 035	9 059	9 081	9 122	9 122
1958	9 125	9 132	9 145	9 155	9 164	9 163	9 170	9 181	9 202	9 214	9 240	9 281	9 281
Gesamtumsatz der Konsumgenossenschaften in 1000 DM[1])													
1956	168 766	183 766	222 768	179 355	187 155	198 029	188 824	196 055	191 956	206 214	210 582	257 904	2 391 374
1957	185 327	186 168	216 441	223 345	212 345	203 940	209 728	221 302	198 964	225 933	228 921	273 959	2 586 373
1958	211 592	206 532	237 614	237 938	234 565	208 889	228 037	222 512	213 477	244 059	222 111	292 037	2 759 363
Umsatz der Verteilungsstellen in 1000 DM													
1956	166 571	181 465	220 310	177 127	184 699	195 522	186 074	193 418	189 493	203 389	207 762	254 498	2 360 328
1957	183 156	183 940	214 069	220 836	209 483	201 407	206 888	218 361	196 244	222 787	225 957	269 987	2 553 115
1958	209 164	204 116	234 813	235 226	231 595	206 048	224 918	219 343	210 393	240 565	218 769	287 675	2 722 625
Umsatz der GEG[2]) in 1000 DM													
1956	82 771	95 116	105 965	89 311	94 155	91 937	100 155	101 031	105 520	123 307	129 926	110 874	1 230 069
1957	97 385	92 819	103 027	107 798	104 668	96 389	109 215	105 639	108 091	132 489	126 777	125 380	1 309 677
1958	106 155	99 142	120 082	105 526	108 265	100 407	119 413	103 567	120 854	134 529	131 394	130 872	1 380 206

Quelle: Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften und GEG.

[1]) Gesamtumsatz in Berlin (West) im Jahr 1958 18,7 Mill. DM. — [2]) Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften.

3. Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1956 bis 1958

Jahr	Umsatz[1])												Wareneinkauf[1])	Lagerbestand[1]) am Jahresende
	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
	MD 1954 = 100													1955 = 100
Lebensmittel aller Art														
(Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte)														
1956	118	101	109	130	107	112	118	112	117	114	119	124	160	110	117
1957	126	109	109	124	128	121	121	126	130	118	130	132	164	116	122
1958	132	122	119	134	135	134	122	132	130	125	136	127	174	—	—
Obst, Gemüse, Südfrüchte														
1956	119	93	96	120	111	127	146	139	135	122	110	100	131	108	111
1957	131	99	101	117	127	141	156	157	153	133	132	118	140	119	118
1958	136	114	114	132	141	157	164	164	151	128	120	104	139	—	—
Fische und Fischwaren														
1956	126	119	117	159	106	91	105	82	102	122	136	143	226	113	120
1957	134	148	131	132	145	107	85	98	113	124	161	153	217	118	131
1958	143	158	140	140	158	105	96	106	104	122	181	163	246	—	—
Milch und Milcherzeugnisse														
1956	111	95	98	115	105	115	121	119	118	111	112	109	116	105	116
1957	119	103	102	116	119	121	126	134	130	114	120	119	122	111	124
1958	123	111	108	121	123	129	126	132	130	124	125	116	130	—	—
Schokolade und Süßwaren														
1956	117	81	89	174	91	107	101	93	103	99	110	120	240	111	114
1957	126	89	100	113	176	117	93	98	113	109	121	132	249	114	117
1958	129	96	104	140	161	124	98	104	103	106	124	128	259	—	—
Wein und Spirituosen														
1956	117	97	110	124	98	101	101	99	105	101	108	115	237	110	107
1957	121	103	101	116	114	103	101	104	107	105	121	126	252	113	111
1958	126	106	113	125	121	116	101	113	110	106	123	121	253	—	—
Tabakwaren														
1956	118	103	101	120	105	111	115	114	119	114	119	117	177	107	107
1957	124	110	106	118	122	118	114	122	126	119	123	124	181	112	117
1958	130	116	111	125	126	129	120	129	128	127	134	126	192	—	—
Gemischtwarengeschäfte														
1956	117	94	98	121	100	111	112	117	122	107	119	125	183	108	109
1957	124	103	100	111	125	114	117	131	134	114	122	127	187	112	113
1958	129	112	105	121	125	128	115	136	132	121	131	125	198	—	—
Oberbekleidung														
1956	122	90	78	142	113	136	104	105	91	87	147	168	199	105	111
1957	132	105	86	126	175	133	116	117	95	108	162	168	191	114	129
1958	129	115	85	139	142	160	99	124	86	92	161	153	195	—	—
Textilwaren aller Art														
(Textilwarengeschäfte mit breitem Sortiment und Textilkaufhäuser)														
1956	119	94	94	119	92	115	102	112	104	87	121	151	237	109	107
1957	127	111	97	104	131	114	113	131	109	99	129	146	241	118	123
1958	125	121	97	114	112	129	100	127	100	94	131	135	239	—	—
Meterwaren														
1956	112	101	90	110	105	115	104	103	89	87	117	143	183	109	107
1957	124	118	110	116	122	128	112	129	102	104	127	143	182	120	124
1958	123	133	106	123	118	128	105	126	94	99	130	130	178	—	—
Wäsche und Bettwaren														
1956	126	100	100	115	95	113	116	121	120	107	124	169	236	114	111
1957	134	120	107	113	127	119	113	133	126	115	138	157	244	124	122
1958	139	131	113	125	117	129	113	145	124	121	144	154	253	—	—
Wirk-, Strick- und Kurzwaren														
1956	118	96	99	108	79	97	95	96	98	97	126	175	251	107	104
1957	123	111	92	93	113	100	98	110	101	109	131	163	257	113	113
1958	124	119	92	111	102	108	94	111	91	100	135	156	265	—	—
Herrenartikel, Hüte, Schirme														
1956	119	80	74	123	87	102	94	94	89	82	122	164	318	109	102
1957	127	92	86	103	136	100	100	108	93	99	126	169	308	122	120
1958	123	96	80	106	116	119	89	106	84	81	131	154	311	—	—
Schuhwaren														
1956	117	75	70	133	96	146	112	112	97	86	117	156	200	108	103
1957	127	88	81	115	163	131	144	132	105	101	126	136	202	124	130
1958	130	97	86	129	134	176	119	139	91	103	148	141	204	—	—
Eisenwaren und Küchengeräte														
1956	129	99	94	113	109	122	128	125	128	125	146	154	207	112	109
1957	138	113	106	121	130	133	120	142	140	136	148	155	217	121	119
1958	149	120	110	130	129	141	134	153	145	154	167	161	241	—	—
Porzellan und Glaswaren														
1956	122	94	84	115	92	106	103	111	119	105	111	129	297	113	109
1957	134	105	101	108	120	116	101	124	129	115	123	155	316	122	118
1958	142	116	103	128	119	125	106	131	132	127	127	153	341	—	—
Beleuchtungs- und Elektrogeräte														
1956	130	112	106	116	111	109	120	115	118	122	140	151	239	113	111
1957	142	123	118	127	124	123	115	140	133	132	154	175	241	116	119
1958	155	144	136	142	135	135	130	144	140	148	169	174	263	—	—

[1]) Werte zu jeweiligen Preisen.

Gebietsstand vgl. S. 237.

3. Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1956 bis 1958

Jahr	Umsatz[1])													Wareneinkauf[1])	Lagerbestand[1]) am Jahresende
	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
	MD 1954 = 100													1955 = 100	
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel															
1956	142	132	117	127	110	106	120	113	126	134	149	178	291	118	109
1957	162	146	137	133	128	118	109	130	148	153	185	220	342	137	120
1958	183	184	170	170	149	143	143	153	155	165	201	216	348	—	—
Möbel															
1956	131	106	94	124	114	120	135	129	133	129	145	156	185	116	113
1957	140	113	117	136	142	132	116	132	143	138	158	159	188	119	120
1958	139	120	119	144	128	130	117	136	133	140	158	152	186	—	—
Teppiche und Gardinen															
1956	121	103	104	110	108	116	119	121	129	108	124	135	179	106	106
1957	132	120	114	123	127	126	110	133	141	122	138	148	188	110	117
1958	137	124	119	133	126	132	116	144	135	126	146	150	198	—	—
Bücher															
1956	119	106	95	122	133	100	99	99	87	96	112	124	258	107	106
1957	135	122	110	124	144	136	95	116	101	108	122	153	287	117	118
1958	150	141	129	151	170	134	113	126	109	119	141	160	301	—	—
Papier- und Schreibwaren															
1956	120	115	102	122	122	103	105	99	100	107	115	124	227	107	107
1957	129	126	113	122	133	125	97	109	109	112	124	137	242	114	114
1958	137	136	118	139	148	118	109	116	108	124	133	140	257	—	—
Galanterie- und Lederwaren															
1956	119	70	62	122	91	106	102	118	111	89	89	121	353	106	108
1957	130	80	78	104	140	113	103	127	118	94	104	146	348	116	125
1958	132	86	75	122	126	130	101	130	111	96	106	138	358	—	—
Uhren, Gold- und Silberwaren															
1956	127	93	79	133	89	91	97	102	104	99	98	140	402	113	113
1957	139	102	98	117	130	102	95	114	120	106	114	160	410	127	126
1958	147	110	99	143	120	111	97	120	120	116	119	159	449	—	—
Apotheken															
1956	117	119	116	125	122	113	113	115	113	107	118	121	128	107	105
1957	132	128	128	131	131	127	120	128	127	126	148	147	141	120	115
1958	134	142	139	142	138	129	123	133	126	124	137	134	145	—	—
Drogerien															
1956	115	92	97	119	100	112	114	118	116	107	107	109	194	108	107
1957	125	102	99	115	126	122	123	134	130	112	119	120	199	117	116
1958	134	111	108	126	129	136	125	144	137	129	129	121	216	—	—
Farben und Anstrichbedarf															
1956	127	82	77	120	123	132	137	138	148	141	139	135	154	114	112
1957	141	89	103	136	157	164	132	154	159	148	148	140	155	119	118
1958	147	103	107	154	148	165	149	165	151	156	152	137	175	—	—
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel															
1956	131	102	100	131	110	123	123	123	127	120	127	140	251	112	113
1957	148	115	120	134	144	143	136	152	140	126	145	154	271	126	130
1958	163	138	125	150	156	154	137	168	152	148	160	161	305	—	—
Photo und Optik															
1956	128	94	92	121	111	127	134	150	152	132	116	110	196	106	107
1957	145	110	104	128	141	144	145	171	180	144	132	131	215	123	123
1958	159	118	113	143	146	157	156	197	185	167	152	133	242	—	—
Landmaschinen und Geräte															
1956	130	80	93	143	145	130	161	145	146	132	148	120	118	102	104
1957	138	92	105	148	135	128	139	195	161	153	161	112	127	108	114
1958	163	102	122	168	160	144	185	214	191	200	194	129	143	—	—
Büromaschinen und Büromöbel															
1956	117	125	108	121	114	103	110	104	96	99	120	126	184	104	109
1957	124	132	120	130	117	114	101	113	104	109	127	129	188	111	117
1958	127	133	117	133	119	108	111	116	101	116	134	127	206	—	—
Fahrräder, Krafträder und Zubehör															
1956	110	68	54	138	141	148	143	130	112	97	89	85	113	99	100
1957	113	71	84	125	150	135	126	134	119	97	101	95	114	101	100
1958	119	79	85	123	143	152	136	140	123	115	108	95	130	—	—
Kraftwagen und Zubehör															
1956	137	112	109	179	152	155	159	137	126	125	138	128	118	115	121
1957	148	108	133	168	171	164	146	155	129	142	155	146	155	126	117
1958	175	134	149	196	192	193	188	187	159	180	195	157	174	—	—
Blumen															
1956	127	117	102	162	143	147	118	104	101	100	122	130	179	109	111
1957	143	130	125	163	170	170	124	114	116	113	148	150	189	120	118
1958	154	144	135	171	193	193	133	127	115	117	153	155	210	—	—
Brennmaterial															
1956	141	135	176	137	116	99	131	141	157	148	155	150	150	117	116
1957	136	153	123	114	105	136	130	162	157	156	140	121	141	120	216
1958	137	147	125	144	110	112	141	160	146	148	140	121	146	—	—

[1]) Werte zu jeweiligen Preisen.

4. Umsatz-, Wareneinkaufs- und Lagerbestandswerte im einzelwirtschaftlichen Großhandel 1956 bis 1958[1])

Jahr	Umsatz[2])												Wareneinkauf[2])	Lagerbestand[2]) am Jahresende
	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
	1954 = 100													1955 = 100	
Lebensmittel															
1956	122	101	112	121	108	119	117	125	132	119	134	147	130	113	123
1957	132	121	111	118	125	128	124	144	136	129	150	146	149	121[3])	136[3])
1958	147	146	124	141	139	141	135	160	141	146	165	153	170	...	...
Gemüse und Früchte															
1956	128	103	104	125	127	132	162	155	153	133	113	101	129	106	116
1957	150	104	110	124	144	161	174	199	190	163	157	129	143	123[3])	121[3])
1958	144	132	135	158	167	177	186	178	154	123	101	94	130	...	...
Süßwaren															
1956	113	82	114	118	96	109	103	98	110	103	120	161	137	108	109
1957	122	90	103	130	118	121	101	100	116	118	137	172	154	118[3])	125[3])
1958	126	102	125	139	119	120	103	111	105	115	146	166	164	...	...
Bier und alkoholfreie Getränke															
1956	127	92	85	123	119	156	138	162	145	132	122	109	147	110	119
1957	150	109	116	140	155	151	188	199	173	134	143	132	160	128[3])	131[3])
1958	160	125	131	135	162	185	169	192	189	173	150	129	181	...	...
Textilwaren, insgesamt															
1956	116	100	90	123	103	100	90	93	105	135	151	169	133	106	106
1957	124	115	101	126	116	113	89	107	113	151	164	158	135	114[3])	126[3])
1958	123	117	103	138	114	109	90	105	102	141	166	147	139	...	...
darunter: Tuche und Futterstoffe															
1956	106	88	92	128	125	102	91	81	78	110	120	147	111	100	97
1957	111	102	98	139	120	123	82	85	82	124	140	129	102	110[3])	121[3])
1958	105	104	100	144	122	105	84	83	69	108	129	116	101	...	...
Meterwaren															
1956	113	109	106	124	108	93	86	85	120	142	146	136	103	107	113
1957	123	125	124	133	118	117	87	108	132	152	151	128	97	115[3])	131[3])
1958	116	122	126	139	113	95	86	102	117	146	145	106	95	...	...
Wirk-, Strick- und Kurzwaren															
1956	120	101	86	122	96	102	90	99	110	141	161	184	147	108	107
1957	129	117	97	121	115	109	91	114	119	159	175	173	154	116[3])	126[3])
1958	129	120	99	136	112	114	92	112	109	150	182	165	161	...	...
Schuhe															
1956	122	73	81	136	108	135	101	91	109	140	168	177	147	109	105
1957	133	83	96	138	155	139	113	108	119	170	170	152	154	124[3])	133[3])
1958	136	86	107	146	140	165	119	106	116	158	180	146	168	...	...
Eisen und Stahl															
1956	139	134	117	139	137	135	148	143	140	139	156	148	132	112	111
1957	146	135	140	146	142	149	133	152	150	149	161	155	140	118[3])	130[3])
1958	142	145	140	153	143	141	139	147	137	149	153	133	129	...	...
Holz															
1956	115	99	82	98	118	120	131	130	128	123	130	122	97	94	92
1957	118	104	105	119	122	131	111	131	126	122	128	118	96	100[3])	96[3])
1958	118	98	94	113	115	120	121	135	125	135	138	118	103	...	...
Baustoffe															
1956	125	86	43	98	138	147	156	153	158	142	150	126	104	105	108
1957	123	67	93	132	131	143	120	145	144	134	144	129	98	104[3])	119[3])
1958	136	64	73	97	133	149	155	176	163	169	173	150	133	...	...
Sanitärer Installationsbedarf															
1956	128	107	88	106	123	130	139	139	140	138	149	147	130	109	118
1957	127	104	106	125	123	127	114	139	139	135	144	137	127	110[3])	124[3])
1958	129	101	103	112	116	123	126	147	140	148	157	142	138	...	...
Werkzeuge, Beschläge, Kleineisenwaren															
1956	139	128	125	142	138	140	148	140	137	135	153	149	134	110	110
1957	142	130	136	146	149	151	126	151	137	140	155	148	138	112[3])	111[3])
1958	151	138	139	152	151	151	140	155	140	157	176	154	155	...	...
Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde															
1956	131	96	105	110	103	113	116	115	134	152	188	192	145	115	110
1957	137	108	115	120	118	123	106	135	145	170	181	166	162	119[3])	118[3])
1958	149	123	125	126	123	133	129	145	144	177	209	176	178	...	...
Hohlglas und Keramik															
1956	125	111	95	128	104	115	119	117	123	129	153	165	143	101	108
1957	136	122	113	131	121	137	117	140	129	140	160	173	154	106[3])	113[3])
1958	149	135	122	157	125	130	129	143	141	163	192	181	172	...	...
Elektrogeräte und Leitungsmaterial															
1956	145	120	114	125	126	129	141	139	137	145	168	193	201	121	122
1957	161	136	134	140	136	143	131	169	153	163	190	210	231	132[3])	129[3])
1958	177	152	150	161	148	158	156	174	160	177	211	220	260	...	...
Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikel															
1956	149	123	111	111	91	85	104	152	141	166	191	245	264	129	134
1957	179	140	133	124	110	101	103	164	168	201	258	318	328	152[3])	135[3])
1958	212	188	175	174	146	162	173	174	166	216	297	326	343	...	...
Farben, Lacke, Anstrichbedarf															
1956	126	88	84	124	125	135	141	143	148	137	137	138	109	116	128
1957	134	87	113	141	145	158	132	156	152	146	146	130	104	118[3])	125[3])
1958	144	85	106	136	144	158	155	175	163	175	164	141	123	...	...
Arzneimittel, Drogen, Kosmetika															
1956	125	122	120	134	119	117	123	122	119	115	133	138	141	111	110
1957	145	142	131	138	136	139	128	148	139	150	178	153	163	129[3])	126[3])
1958	157	166	152	158	151	150	143	159	144	152	171	163	181	...	...
Schreib- und Papierwaren															
1956	123	117	112	124	113	89	90	90	114	134	174	170	146	109	120
1957	136	135	124	134	123	119	84	101	124	152	191	182	162	123[3])	135[3])
1958	145	148	130	150	142	106	98	112	119	173	207	175	175	...	...
Getreide, Futter- und Düngemittel															
1956	119	97	96	147	138	95	85	82	129	168	153	124	110	109	108
1957	124	119	115	148	114	93	78	98	176	175	142	111	118	111[3])	99[3])
1958	126	114	106	138	146	100	88	97	134	183	163	124	113	...	...

[1]) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von rund 4 000 Firmen. — [2]) Werte zu jeweiligen Preisen. — [3]) Vorläufige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 237.

5. Umsatzwerte gewerblicher und landwirtschaftlicher Ein- und Verkaufsvereinigungen 1955 bis 1958*)

1954 = 100

Geschäftszweig	1955	1956	1957	1958
Lebensmittel	117	134	147	162
Tabakwaren	112	122	127	132
Textilwaren	117	136	153	156
Schuhe	113	128	151	150
Eisenwaren, Hausrat, Glas und Keramik	117	136	149	164
Drogeriewaren	121	144	167	188
Bäckereibedarf	110	121	132	138
Fleischereibedarf und Häuteverwertung	112	119	126	125
Landwirtschaftliche Erzeugnisse und Bedarfsartikel aller Art	109	124	126	137

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik.

6. Große Messen 1957 und 1958*)

Ort und Bezeichnung der Messe	Zeitpunkt	Belegte Bruttofläche in qm			Zahl der Aussteller		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			gedeckte Fläche	Freigelände		Inländer	Ausländer
Frankfurt/Main							
Internationale Frankfurter Messe							
Frühjahrsmesse	1957 10. — 14. 3.	97 769	89 969	7 800	3 362	2 125	1 237
Herbstmesse	1. — 5. 9.	103 449	96 049	7 400	3 096	2 183	913
Frühjahrsmesse	1958 2. — 6. 3.	108 128	100 728	7 400	3 212	2 140	1 072
Herbstmesse	7. — 11. 9.	101 391	97 368	4 023	2 914	2 065	849
Hannover							
Deutsche Industriemesse							
Technische Messe — Mustermesse	1957 28. 4. — 7. 5.	380 000	240 000	140 000	4 125	3 618	507
Technische Messe — Mustermesse	1958 27. 4. — 6. 5.	420 000	270 000	150 000	4 319	3 713	606
Köln							
Internationale Kölner Messe							
Hausrat- und Eisenwarenmesse	1957 8. — 11. 3.	71 000	71 000	—	1 345	1 231	114
Textil- und Bekleidungsmesse	17. — 19. 3.	18 000	18 000	—	836	387	449
Hausrat- und Eisenwarenmesse	6. — 9. 9.	55 000	55 000	—	1 241	1 149	92
Textil- und Bekleidungsmesse	15. — 17. 9.	25 000	25 000	—	605	541	64
Möbelmesse	1958 7. — 11. 2.	85 000	85 000	—	872	677	195
Hausrat- und Eisenwarenmesse	28. 2. — 3. 3.	70 000	70 000	—	1 378	1 218	160
Textil- und Bekleidungsmesse	9. — 10. 3.	14 000	14 000	—	583	337	246
Herren-Mode-Woche und Textilmesse	24. — 26. 8.	20 000	20 000	—	585	347	238
Hausrat- und Eisenwarenmesse	5. — 8. 9.	57 000	57 000	—	1 200	1 075	125

*) Das angegebene Zahlenmaterial wurde von den örtlichen Messeämtern zur Verfügung gestellt und ist nur zur Beobachtung der Entwicklung innerhalb einer Messestadt, aber nicht für einen Vergleich der Messen untereinander geeignet.

7. Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West)

Vorbemerkung: Grundlage für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine (einschließlich des Werk- und Filialverkehrs sowie der über die Zonengrenze geleiteten Berliner Exporte und Importe, die im Bundesgebiet umgeladen werden). Post- und Luftfrachtsendungen bis zu einem Gewicht von 20 kg sind begleitscheinfrei.

a) Monatliche Entwicklung 1956 bis 1958
Mill. DM

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Insgesamt
Lieferungen aus Berlin (West)													
1956	251,0	229,8	272,2	266,1	255,4	275,1	262,7	290,9	304,5	329,6	331,4	297,7	3 366,4
1957	291,7	290,1	326,9	285,0	321,4	302,2	319,3	338,1	348,3	363,7	365,7	335,0	3 887,4
1958	337,6	314,4	366,0	328,9	324,0	356,7	371,1	372,3	404,7	435,2	435,5	387,7	4 434,1
Lieferungen aus dem Bundesgebiet													
1956	401,7	352,8	417,2	404,4	404,8	411,5	437,1	435,4	454,8	487,3	483,0	433,6	5 123,6
1957	450,8	414,4	456,4	433,7	476,8	430,4	462,4	494,3	506,7	537,3	508,3	482,2	5 653,7
1958	481,2	441,8	508,2	442,0	453,9	470,3	497,8	504,8	516,4	579,1	566,9	483,6	5 946,0

b) 1958 nach Bundesländern
Mill. DM

Lieferrichtung	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern
Lieferungen									
aus Berlin (West)	97,5	843,5	775,4	168,2	999,0	366,9	65,9	523,5	583,9
nach Berlin (West)	337,1	1 045,0	892,0	155,4	1 552,5	407,9	168,5	594,9	792,7

c) 1956 bis 1958 nach Warengruppen
Mill. DM

Warengruppe	Lieferungen aus Berlin (West)			Lieferungen aus dem Bundesgebiet		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Nahrungsmittel	243,7	288,0	290,0	1 532,7	1 615,3	1 686,0
Getränke	64,7	76,0	88,7	90,1	107,8	130,9
Tabakwaren	130,3	276,0	442,0	218,4	234,7	246,9
Steinkohlen	0,0	0,0	0,0	158,3	164,3	145,5
Mineralöle	10,3	11,4	11,3	99,5	110,0	132,9
Zement, Steine, Bauplatten	48,7	49,6	65,2	60,5	73,2	80,1
Eisen, NE-Metalle, Halbzeug, Guß	152,7	208,5	219,7	488,3	534,5	524,6
Maschinen	483,6	523,4	566,0	252,6	286,1	306,2
Fahrzeuge	44,3	48,2	65,8	190,4	211,6	232,2
Stahlbau, Eisen- und Metallwaren	295,6	291,1	298,2	280,0	300,0	301,1
Elektroartikel	1 321,9	1 422,2	1 588,9	330,8	390,4	476,8
Chemische Erzeugnisse	192,2	238,3	265,4	317,6	356,1	389,5
Feinkeramik und Glaswaren	19,7	22,2	26,1	64,4	71,5	81,4
Holz und Holzwaren, Möbel	17,1	17,6	17,4	158,4	175,8	209,8
Papier, Papierwaren, Bücher usw.	100,0	120,3	141,4	187,6	220,1	244,3
Kunststoff-, Gummi- und Asbestwaren	26,2	32,3	41,7	64,8	83,2	100,7
Textil-, Schuh- und Lederwaren	116,9	167,4	201,5	584,3	674,5	607,6
Sonstige Waren	98,5	94,9	104,8	44,9	44,6	49,5
Insgesamt	**3 366,4**	**3 887,4**	**4 434,1**	**5 123,6**	**5 653,7**	**5 946,0**

d) 1958 nach Verkehrsträgern
1000 t

Herkunftsgebiet und Warengruppe	Straße	Schienenweg	Wasserweg	Luftweg
Lieferungen aus Berlin (West)	**819,0**	**195,6**	**325,2**	**1,6**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	152,3	11,0	51,2	0,0
Waren aus Eisen und Metall	226,0	85,5	152,7	0,3
Elektroartikel	136,7	29,5	24,0	0,5
Lieferungen aus dem Bundesgebiet	**2 612,2**	**2 295,8**	**1 963,1**	**0,9**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	914,3	389,7	178,2	0,1
Steinkohlen	5,1	1 344,1	849,8	—
Zement, Steine, Bausand	594,1	90,7	451,4	0,0
Waren aus Eisen und Metall	410,4	114,2	151,2	0,1

8. Warenverkehr im Interzonenhandel zwischen den Währungsgebieten der DM-West und der DM-Ost 1956 bis 1958

Mill. DM

Vorbemerkung: Grundlage für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine und Bezugsgenehmigungen. Die Bezüge und Lieferungen des Bundesgebietes (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) sind ohne Rücksicht auf die Art der Bezahlung erfaßt (Verrechnungsabkommen, Devisenzahlung usw.).

a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Insgesamt
Bezüge des Bundesgebietes (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)													
1956	48,9	35,7	48,1	51,1	60,5	63,8	57,7	55,3	53,9	67,9	53,0	57,5	653,4
1957	49,0	49,3	72,6	74,4	84,3	88,3	57,6	57,8	61,7	70,9	77,8	73,6	817,3
1958	107,4	58,7	53,2	58,5	48,6	66,3	83,5	65,4	60,8	84,2	71,9	99,7	858,2
Lieferungen des Bundesgebietes (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)													
1956	39,6	35,0	71,0	51,7	42,1	60,4	71,6	50,7	63,9	74,0	60,1	79,1	699,2
1957	27,4	28,6	45,9	37,9	50,3	89,6	87,7	73,1	81,6	84,7	110,3	128,8	845,9
1958	83,2	72,2	94,8	64,9	49,7	42,8	54,7	56,9	50,6	62,8	70,7	97,1	800,4

b) nach Warengruppen

Warengruppe	Bundesgebiet			Berlin (West)			Zusammen		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bezüge									
Getreide, Kartoffeln, Saatgut	1,0	26,1	4,4	3,2	3,6	10,1	4,2	29,7	14,5
Fleisch und Fleischwaren	1,5	0,4	2,3	22,8	20,4	74,8	24,3	20,8	77,1
Zucker	6,6	12,8	8,2	3,5	3,6	5,6	10,1	16,4	13,8
Sonstige Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel	8,9	9,7	17,6	1,4	2,8	2,0	10,3	12,5	19,6
Holz und Holzwaren	2,8	8,8	12,3	1,0	2,3	4,7	3,8	11,1	17,0
Braunkohlen	99,4	123,4	179,7	49,2	59,5	49,4	148,6	182,9	229,1
Benzin und Dieselöl	53,2	122,5	108,3	6,4	11,4	8,8	59,6	133,9	117,1
Paraffin, Montanwachs	20,5	21,5	14,8	0,3	0,2	0,2	20,8	21,7	15,0
Chemische Erzeugnisse	73,3	77,4	67,9	2,3	5,2	4,6	75,6	82,6	72,5
Metallbearbeitungsmaschinen	27,3	23,4	14,7	1,0	0,7	0,5	28,3	24,1	15,2
Büromaschinen	15,5	18,8	15,5	3,2	2,0	1,1	18,7	20,8	16,6
Sonstige Maschinen und Fahrzeuge	28,2	25,1	34,0	0,9	0,8	1,2	29,1	25,9	35,2
Steine und Erden	9,9	13,5	14,3	6,3	7,0	9,5	16,2	20,5	23,8
Feinkeramik und Glaswaren	10,7	11,6	11,5	4,1	3,2	3,1	14,8	14,8	14,6
Zellstoff, Papier, Papierwaren	11,0	11,8	11,7	7,0	6,3	6,2	18,0	18,1	17,9
Textilwaren	94,1	107,3	87,9	10,4	7,6	5,2	104,5	114,9	93,1
Sonstige Waren	57,2	57,3	55,0	9,3	9,3	11,1	66,5	66,6	66,1
Insgesamt	**521,1**	**671,4**	**660,1**	**132,3**	**145,9**	**198,1**	**653,4**	**817,3**	**858,2**
Lieferungen									
Getreide, Kartoffeln, Saatgut	16,7	24,5	0,6	1,6	0,4	0,0	18,3	24,9	0,6
Vieh und Fleisch	17,3	24,8	34,0	5,4	1,9	0,0	22,7	26,7	34,0
Häute und Felle	12,3	16,1	13,8	0,0	3,0	1,5	12,3	19,1	15,4
Fische und Fischwaren	26,5	24,1	25,7	0,0	—	—	26,5	24,1	25,7
Kaffee, Kakao, Tabak	21,7	26,9	20,0	0,3	—	—	22,0	26,9	20,0
Sonstige Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel	71,6	56,4	58,3	1,1	0,2	0,2	72,7	56,6	58,5
Holz und Holzwaren	16,2	17,2	18,6	0,4	0,4	0,7	16,6	17,6	19,3
Steinkohlen	40,2	33,0	40,4	—	—	—	40,2	33,0	40,4
Chemische Erzeugnisse	85,4	108,4	93,0	3,7	3,6	4,7	89,1	112,0	97,7
Eisen und Stahl	108,9	134,3	148,5	0,9	1,6	2,1	109,8	135,9	150,6
Eisen-, Blech- und Metallwaren	8,7	10,9	8,8	0,7	0,9	0,8	9,4	11,8	9,6
Stahlrohre, Draht, Kleineisen	66,1	68,9	70,3	1,5	1,0	1,2	67,6	69,9	71,5
Maschinen und Fahrzeuge	55,1	103,0	93,0	13,6	13,7	13,7	68,7	116,7	106,7
Elektroartikel	9,4	21,2	27,8	11,1	14,4	18,3	20,5	35,6	46,1
Feinmechanik und Optik	7,8	10,8	7,5	1,6	2,4	2,9	9,4	13,2	10,4
Textilwaren	26,2	45,7	22,8	1,1	0,8	0,7	27,3	46,5	23,5
Sonstige Waren	49,7	58,5	48,9	16,4	16,9	21,5	66,1	75,4	70,4
Insgesamt	**639,8**	**784,7**	**732,0**	**59,4**	**61,2**	**68,4**	**699,2**	**845,9**	**800,4**

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Binnenhandel und Interzonenhandel

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht

Groß- und Einzelhandelsumsätze, Lieferungen und Bezüge an und von Berlin (West) und Währungsgebiet der DM-Ost S. 20f

II. Bevölkerungsbewegung

Ausgewanderte Erwerbspersonen (kaufmännische Berufe) *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen für kaufmännische Berufe und Handelsberufe S. 84ff — Studierende an Hochschulen (Handelsschullehramt) S. 90 — Buchproduktion über den Handel S. 93

VII. Erwerbstätigkeit

Erwerbspersonen im Handel und Verkehr S. 115f — im Handel, Geld- und Versicherungswesen *St. Jb. 1958, S. 110ff, 34** — Arbeitnehmer im Handelsgewerbe S. 119 — Arbeitslose aus kaufmännischen Berufen S. 120 — Berufsausbildung bei Industrie- und Handelskammern S. 122 — Streiks im Handelsgewerbe S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Industrie- und Handelskammern S. 126 — Gewerkschaften (»Handel, Banken und Versicherungen«, DAG, DHV) S. 128

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Arbeitsstätten und Beschäftigte im Binnengroßhandel und Einzelhandel S. 156f — Kostenstruktur im Lebensmitteleinzelhandel *St. Jb. 1958, S. 159* — Bilanzen von Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Handel S. 158ff — Umsatz des Handels S. 166

XI. Industrie und Handwerk

Umsatz der Industrie an Handelsware S. 194, 198 — Bestände an Handelsware in der Industrie *St. Jb. 1958, S. 202* — Handelsumsatz des Handwerks S. 209f — Nettoquote der Handelstätigkeit im Handwerk S. 212

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel (ältere Ergebnisse)

Betriebsformen des Einzelhandels *St. Jb. 1957, S. 268*

XV. Verkehr

Güterverkehr mit Berlin (West) und der sowjetischen Besatzungszone auf Eisenbahnen S. 293 — auf Binnenwasserstraßen S. 296 — auf See S. 304 — Kraftfahrzeugbestand des Handels S. 308

XVI. Geld und Kredit

Aktienkurse des Handels und der Warenhäuser S. 335f — Zahlungsschwierigkeiten des Groß- und Einzelhandels S. 339f

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Berufsgenossenschaften des Groß- und Einzelhandels S. 352

XIX. Öffentliche Finanzen

Öffentliche Ausgaben für den Handel S. 368 — Steuereinnahmen aus Einkommen- und Umsatzsteuern S. 374f — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Einzelhandel, Großhandel) S. 384f — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Einzelhandel, Großhandel) S. 386 — Umsatz und Umsatzsteuer des Groß- und Einzelhandels S. 391ff — Tabakwarenhandel S. 396

XX. Preise

Erzeuger- und Großhandelspreise S. 402ff, 100*, 106*ff — Einzelhandelspreise S. 430, 434ff, 98*, 102*ff

XXI. Löhne und Gehälter

Angestelltenverdienste im Handel S. 459ff — Tariflöhne und -gehälter im Handel S. 464f

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Wertschöpfung des Handels S. 483ff, 126*ff — Waren- und Dienstleistungsumsätze mit Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin S. 489

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 519f

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

Vorbemerkung: Die **Rechtsgrundlagen** der Außenhandelsstatistik bilden das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314), das Gesetz über die Statistik des grenzüberschreitenden Warenverkehrs vom 1. 5. 1957 (BGBl. I S. 413) und die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Statistik des grenzüberschreitenden Warenverkehrs vom 27. 7. 1957 (Bundesanzeiger Nr. 145 v. 1. 8. 1957).

Die **Außenhandelsstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes (s. unten) mit dem Ausland dar. Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb des Erhebungsgebietes und außerhalb der Währungsgebiete der DM-Ost. Der Warenverkehr mit den Währungsgebieten der DM-Ost wird in der Interzonenhandelsstatistik nachgewiesen und ist in der Außenhandelsstatistik nicht enthalten.

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfaßt z. Z. das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland (ohne die Badischen Zollausschlüsse und ohne das Saarland), Berlin (West) und die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg (als Zollanschlüsse) Zahlen für das Saarland vgl. S. 283 bis 285.

Der Außenhandelsstatistik liegen die Angaben der Ein- und Ausführer zugrunde.

Die Angaben im Abschnitt A beziehen sich auf den **Spezialhandel.** Dieser umfaßt die unmittelbare Einfuhr von Waren bzw. die Einfuhr ausländischer Waren aus Lagern (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager),

in den freien Verkehr, auch zum zollfreien Gebrauch oder Verbrauch in den Freihäfen, zur Eigenveredelung (auch Ausbesserung), seit 1939 auch zur aktiven und nach passiver Lohnveredelung (auch Ausbesserung), zur Bearbeitung oder Verarbeitung (auch Ausbesserung) in den Freihäfen und als Schiffsbedarf ausgehender deutscher Wasser- und Luftfahrzeuge;

sowie die Ausfuhr von Waren

aus dem freien Verkehr, nach Eigenveredelung (auch Ausbesserung), seit 1939 auch nach aktiver und zur passiven Lohnveredelung (auch Ausbesserung), nach Bearbeitung oder Verarbeitung (auch Ausbesserung) in den Freihäfen und als Schiffsbedarf ausgehender ausländischer Wasser- und Luftfahrzeuge.

(Bei den Kohlenwertstoffen und Mineralölen der Tarifnrn. 2707, 2709 und 2710 werden in den Tabellen A 1—16 abweichend von vorstehender Darstellung seit August 1953 die Einfuhren auf Lager statistisch wie Einfuhren in den freien Verkehr und die Wiederausfuhren aus Lagern wie Ausfuhren aus dem freien Verkehr behandelt und als solche nachgewiesen.)

In den Angaben sind bis 1936 Gold **und** Silber (unbearbeitet oder Halbzeug) nicht enthalten; ab 1937 sind das Silber und ab 1950 das Gold einbezogen. Gold und Silber für internationale Zahlungen werden nicht nachgewiesen.

Die Benennung und Gruppierung der Waren erfolgt nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sowie nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)«. (Vgl. hierzu den betr. Anhang in den Dezember- und Jahresheften der Teile 1 und 3 von »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«.)

Die **Mengen** sind nach Reingewicht (t = 1000 kg), bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück angegeben.

Die **Werte** beziehen sich grundsätzlich auf den **Grenzübergangswert,** d.h. auf den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes, in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben.

Das **Volumen** stellt im Gegensatz zu den **Tatsächlichen Werten** (s. Abs. 9) einen nachträglich berechneten Wert dar. Es wird durch Bewertung der für die Berichtszeit angemeldeten Menge je Warennummer mit dem Durchschnittswert (Wert je Mengeneinheit) von 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1954 für das Bundesgebiet ermittelt. Das Volumen ist mithin der Wert, der sich ergeben hätte, wenn die Preise (Durchschnittswerte) des Jahres 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1954 für das Bundesgebiet in den nachgewiesenen Berichtszeiten unverändert geblieben wären.

Zur Methode der Berechnung der Außenhandelsindices siehe den Aufsatz: »Neuberechnung von Außenhandelsindices für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1954« in »Wirtschaft und Statistik«, 10. Jg., Heft 2, S. 82.

Als **Bezugs-** und **Absatzgebiete** werden in den Tabellen A 7, 9 bis 12 und 14 die Herstellungs- und Verbrauchsländer und in den Tabellen A 11 und 13 die Einkaufs- und Käuferländer nachgewiesen. Die Länder sind zum Teil abgekürzt bezeichnet; die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tabelle 12 des Abschnittes A aufgeführt.

Vgl. ferner die Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe: »**Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland**«, Teil 1 bis 3.

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1938 und 1950 bis 1958

Jahr	Tatsächliche Werte					Index des Volumens[1])			
	insgesamt			je Einwohner		insgesamt		je Einwohner	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr- (—) Ausfuhr- (+) überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. RM bzw. DM			RM bzw. DM		1936 = 100			
Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand)									
1913	10 770	10 097	+ 673	160	150	170	184	170	184
1925[2])	12 362	9 290	— 3 072	198	149	132	115	143	125
1926	10 001	10 414	+ 413	159	166	178	130	126	139
1927	14 228	10 801	— 3 427	225	171	169	134	180	143
1928	14 001	12 276	— 1 725	220	193	163	152	172	161
1929	13 447	13 483	+ 36	210	210	157	169	165	178
1930	10 393	12 036	+ 1 643	162	187	140	160	147	168
1931	6 727	9 599	+ 2 872	104	149	118	146	123	152
1932	4 667	5 739	+ 1 072	72	88	110	100	114	104
1933	4 204	4 871	+ 667	64	75	108	94	112	97
1934	4 451	4 167	— 284	68	64	114	84	117	86
1935	4 159	4 270	+ 111	62	64	104	91	105	91
1936	4 218	4 768	+ 550	63	71	100	100	100	100
1937	5 468	5 911	+ 443	81	87	117	116	116	115
1938[3])	5 449	5 257	— 192	80	77	125	98	123	97
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)									
1936[4])	2 838	3 381	+ 543	69	83	100	100	100	100
1950	11 374	8 362	— 3 012	232	170	106	89	88	74
1951	14 726	14 577	— 149	297	294	109	124	90	102
1952	16 203	16 909	+ 706	325	339	131	136	107	112
1953	16 010	18 526	+ 2 515	318	368	146	154	118	125
1954	19 337	22 035	+ 2 698	380	433	179	188	144	151
1955	24 472	25 717	+ 1 244	476	500	222	219	177	174
1956	27 964	30 861	+ 2 897	538	593	249	255	196	200
1957	31 697	35 968	+ 4 271	601	683	280	290	217	225
1958	31 133	36 998	+ 5 865	584	694	299	300	230	230

[1]) Vgl. obenstehende Vorbemerkung Abs. 8. Reichsgebiet: Originalbasis 1928; Bundesgebiet: 1936, 1950, 1951 umgerechnet auf Grund der Angaben auf Originalbasis 1950, ab 1952 Originalbasis 1954. — [2]) Von 1925 bis Juni 1932 einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen. — [3]) Reichsgebiet von 1937 jedoch ohne den Handelsverkehr mit Österreich. — [4]) Geschätzt, vgl.: »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1.

2. Ein- und Ausfuhr 1913 bis 1937 und 1950 bis 1958 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Werte der Einfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1]	10 769,7	4 111,4	289,7	906,5	2 452,7	462,5	6 658,3	3 762,0	1 850,4	1 045,9	513,2	532,7
1925[1]	12 362,1	5 223,4	122,0	1 659,4	2 813,3	628,7	7 138,7	3 643,1	2 284,5	1 211,1	752,7	458,4
1928[1][2]	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	703,0	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1933[1]	4 203,6	1 629,7	30,9	432,5	869,9	296,4	2 573,9	1 367,6	701,4	504,9	289,0	215,9
1936[1]	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,3	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,9	177,6
1937[1][3]	5 468,4	2 045,1	107,5	479,7	1 135,2	322,7	3 373,1	1 996,1	980,3	396,6	235,5	161,1
1950	11 373,9	5 013,5	228,3	1 276,9	3 100,5	407,9	6 360,5	3 367,5	1 564,3	1 428,6	714,4	714,1
1951	14 725,5	5 876,0	159,9	1 046,6	4 128,2	541,3	8 849,6	5 249,2	2 012,0	1 588,3	848,4	739,9
1952	16 202,9	6 064,7	151,2	941,4	4 269,7	702,5	10 138,2	5 635,5	2 356,9	2 145,8	1 175,4	970,4
1953	16 010,4	5 852,0	205,2	1 075,6	3 689,6	881,5	10 158,4	5 224,2	2 437,6	2 496,6	1 450,5	1 046,1
1954	19 337,1	7 151,0	247,0	1 275,7	4 428,1	1 200,2	12 186,1	5 502,1	3 475,7	3 208,3	1 894,4	1 313,9
1955	24 472,4	7 635,2	282,9	1 508,4	4 537,1	1 306,8	16 837,2	7 281,2	4 916,2	4 639,8	2 764,0	1 875,8
1956[4]	27 963,9	9 162,1	395,8	1 853,3	5 435,6	1 477,4	18 656,5	8 224,6	5 236,0	5 195,9	2 910,0	2 285,9
1957[4]	31 696,9	9 974,9	322,3	1 984,6	6 004,0	1 664,0	21 568,9	9 376,0	5 740,6	6 452,3	3 337,9	3 114,5
1958[4]	31 133,1	9 408,5	428,5	1 857,1	5 522,2	1 600,8	21 437,6	7 685,3	5 252,2	8.500,1	3 844,9	4 655,2
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1913[1]	*100*	*38,2*	*2,7*	*8,4*	*22,8*	*4,3*	*61,8*	*34,9*	*17,2*	*9,7*	*4,8*	*4,9*
1925[1]	*100*	*42,3*	*1,0*	*13,4*	*22,8*	*5,1*	*57,7*	*29,5*	*18,5*	*9,8*	*6,1*	*3,7*
1928[1][2]	*100*	*40,9*	*1,0*	*10,7*	*24,1*	*5,0*	*59,1*	*28,3*	*17,9*	*12,9*	*6,7*	*6,2*
1933[1]	*100*	*38,8*	*0,7*	*10,3*	*20,7*	*7,1*	*61,2*	*32,5*	*16,7*	*12,0*	*6,9*	*5,1*
1936[1]	*100*	*35,5*	*2,3*	*10,5*	*15,9*	*6,9*	*64,5*	*37,2*	*17,8*	*9,4*	*5,2*	*4,2*
1937[1][3]	*100*	*37,4*	*2,0*	*8,8*	*20,8*	*5,9*	*61,7*	*36,5*	*17,9*	*7,3*	*4,3*	*2,9*
1950	*100*	*44,1*	*2,0*	*11,2*	*27,3*	*3,6*	*55,9*	*29,6*	*13,8*	*12,6*	*6,3*	*6,3*
1951	*100*	*39,9*	*1,1*	*7,1*	*28,0*	*3,7*	*60,1*	*35,6*	*13,7*	*10,8*	*5,8*	*5,0*
1952	*100*	*37,4*	*0,9*	*5,8*	*26,4*	*4,3*	*62,6*	*34,8*	*14,5*	*13,2*	*7,3*	*6,0*
1953	*100*	*36,6*	*1,3*	*6,7*	*23,0*	*5,5*	*63,4*	*32,6*	*15,2*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,0*	*1,3*	*6,6*	*22,9*	*6,2*	*63,0*	*28,5*	*18,0*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,2*	*1,2*	*6,2*	*18,5*	*5,3*	*68,8*	*29,8*	*20,1*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956[4]	*100*	*32,8*	*1,4*	*6,6*	*19,4*	*5,3*	*66,7*	*29,4*	*18,7*	*18,6*	*10,4*	*8,2*
1957[4]	*100*	*31,5*	*1,0*	*6,3*	*18,9*	*5,2*	*68,0*	*29,6*	*18,1*	*20,4*	*10,5*	*9,8*
1958[4]	*100*	*30,2*	*1,4*	*6,0*	*17,7*	*5,1*	*68,9*	*24,7*	*16,9*	*27,3*	*12,3*	*15,0*
Werte der Ausfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1]	10 097,2	1 213,8	7,4	57,0	1 050,7	98,7	8 883,4	1 346,9	1 082,7	6 453,8	2 643,4	3 810,4
1925[1][5]	9 290,4	668,7	21,7	46,0	541,5	59,5	8 621,7	1 094,2	1 033,8	6 493,7	2 322,8	4 170,9
1928[1][2]	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1933[1]	4 871,4	222,3	9,0	29,3	146,4	37,6	4 649,1	515,9	473,7	3 659,5	1 214,6	2 444,9
1936[1]	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,5	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
1937[1][3]	5 911,0	88,8	2,9	9,6	45,7	30,7	5 820,8	577,6	543,2	4 700,0	1 555,3	3 144,6
1950	8 362,2	195,7	21,8	25,9	70,1	77,8	8 166,5	1 167,8	1 576,3	5 422,4	1 861,9	3 560,5
1951	14 576,8	489,0	30,3	159,5	198,8	100,2	14 087,8	1 318,1	2 109,9	10 659,8	3 677,6	6 982,2
1952	16 908,8	379,4	20,7	113,6	136,6	108,6	16 529,4	1 281,5	2 543,7	12 704,2	3 487,7	9 216,5
1953	18 525,6	475,6	17,9	121,8	193,9	142,1	18 050,0	1 487,7	2 723,7	13 838,6	3 383,5	10 455,0
1954	22 035,2	514,6	17,2	151,1	238,4	107,8	21 520,6	1 694,3	2 883,0	16 943,3	4 109,0	12 834,3
1955	25 716,8	682,9	34,9	162,4	355,0	130,6	25 033,9	1 568,1	3 267,6	20 198,2	4 769,1	15 429,1
1956[4]	30 861,0	834,3	25,5	161,9	480,9	166,0	29 945,4	1 714,5	3 818,6	24 412,3	5 945,3	18 467,0
1957[4]	35 968,0	828,5	19,1	180,0	424,6	204,8	35 043,6	1 939,2	4 153,2	28 951,2	7 135,1	21 816,1
1958[4]	36 998,1	881,7	27,8	214,2	423,5	216,2	35 998,3	1 710,0	3 890,3	30 398,0	6 768,5	23 629,5
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1913[1]	*100*	*12,0*	*0,1*	*0,5*	*10,4*	*1,0*	*88,0*	*13,3*	*10,7*	*63,9*	*26,2*	*37,7*
1925[1][5]	*100*	*7,2*	*0,2*	*0,5*	*5,8*	*0,6*	*92,8*	*11,8*	*11,1*	*69,9*	*25,0*	*44,9*
1928[1][2]	*100*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*12,2*	*12,2*	*69,2*	*24,7*	*44,5*
1933[1]	*100*	*4,6*	*0,2*	*0,6*	*3,0*	*0,8*	*95,4*	*10,6*	*9,7*	*75,1*	*24,9*	*50,2*
1936[1]	*100*	*1,8*	*0,1*	*0,2*	*1,0*	*0,6*	*98,2*	*8,8*	*9,6*	*79,7*	*26,9*	*52,8*
1937[1][3]	*100*	*1,5*	*0,0*	*0,2*	*0,8*	*0,5*	*98,5*	*9,8*	*9,2*	*79,5*	*26,3*	*53,2*
1950	*100*	*2,3*	*0,3*	*0,3*	*0,8*	*0,9*	*97,7*	*14,0*	*18,9*	*64,8*	*22,3*	*42,6*
1951	*100*	*3,4*	*0,2*	*1,1*	*1,4*	*0,7*	*96,6*	*9,0*	*14,5*	*73,1*	*25,2*	*47,9*
1952	*100*	*2,2*	*0,1*	*0,7*	*0,8*	*0,6*	*97,8*	*7,6*	*15,0*	*75,1*	*20,6*	*54,5*
1953	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*8,0*	*14,7*	*74,7*	*18,3*	*56,4*
1954	*100*	*2,3*	*0,1*	*0,7*	*1,1*	*0,5*	*97,7*	*7,7*	*13,1*	*76,9*	*18,6*	*58,2*
1955	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,6*	*1,4*	*0,5*	*97,3*	*6,1*	*12,7*	*78,5*	*18,5*	*60,0*
1956[4]	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,5*	*1,6*	*0,5*	*97,0*	*5,6*	*12,4*	*79,1*	*19,3*	*59,8*
1957[4]	*100*	*2,3*	*0,1*	*0,5*	*1,2*	*0,6*	*97,4*	*5,4*	*11,5*	*80,5*	*19,8*	*60,7*
1958[4]	*100*	*2,4*	*0,1*	*0,6*	*1,1*	*0,6*	*97,3*	*4,6*	*10,5*	*82,2*	*18,3*	*63,9*

[1]) Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand). — [2]) Berichtigte Zahlen. Siehe hierzu Stat. Jahrbuch 1930, Vorbemerkungen zum Hauptabschnitt VII, Auswärtiger Handel, S. 188, Abschn. VIII. — [3]) Rückwaren nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [4]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [5]) Einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen (vgl. Fußnote 2 auf Seite 245).

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

3. Index der tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte 1950 bis 1958 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

1954 = 100

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
Index der tatsächlichen Werte												
1950	59	70	92	100	70	34	52	61	45	45	38	54
1951	76	82	65	82	93	45	73	95	58	50	45	56
1952	84	85	61	74	96	59	83	102	68	67	62	74
1953	83	82	83	84	83	73	83	95	70	78	77	80
1955	127	107	115	118	102	109	138	132	141	145	146	143
1956	145	128	160	145	123	123	153	149	151	162	154	174
1957	164	139	130	156	136	139	177	170	165	201	176	237
1958	161	132	173	146	125	133	176	140	151	265	203	354
Index des Volumens[2])												
1950	59	68	100	96	66	40	54	65	45	42	34	54
1951	61	70	63	71	76	50	55	73	43	39	31	52
1952	73	76	57	69	83	64	71	85	55	65	56	78
1953	81	82	91	85	81	82	81	91	68	77	73	84
1955	124	108	113	118	104	115	133	126	130	147	143	154
1956	139	129	155	144	123	132	144	138	132	167	150	193
1957	156	137	123	154	132	143	166	151	150	210	174	262
1958	167	137	164	147	129	149	183	139	159	283	208	391
Index der Durchschnittswerte												
1950	100	103	93	104	106	84	98	94	99	106	110	101
1951	125	117	103	116	123	90	131	131	136	126	146	108
1952	115	111	107	108	117	91	117	121	124	103	111	95
1953	102	100	91	99	103	90	103	104	102	101	105	95
1955	102	98	101	100	99	95	104	105	109	98	102	93
1956	104	99	103	101	100	93	106	109	114	97	103	90
1957	105	102	106	101	103	97	106	113	110	96	101	90
1958	96	96	105	99	97	90	96	101	95	94	97	91
Ausfuhr												
Index der tatsächlichen Werte												
1950	38	38	127	17	29	72	38	69	55	32	45	28
1951	66	95	176	106	83	93	65	78	73	63	90	54
1952	77	74	120	75	57	101	77	76	88	75	85	72
1953	84	92	104	81	81	132	84	88	94	82	82	81
1955	117	133	202	107	149	121	116	93	113	119	116	120
1956	140	162	148	107	202	154	139	101	132	144	145	144
1957	163	161	111	119	178	190	163	114	144	171	174	170
1958	168	171	161	142	178	201	167	101	135	179	165	184
Index des Volumens[2])												
1950	47	40	203	22	42	36	48	93	71	39	54	34
1951	66	98	201	128	88	64	65	81	72	63	78	58
1952	73	65	114	77	50	71	73	72	78	72	71	72
1953	82	87	110	85	80	102	82	84	92	80	78	81
1955	116	142	209	111	170	114	116	93	110	119	115	121
1956	136	173	121	109	238	127	134	98	123	140	138	141
1957	154	175	87	121	235	130	154	104	129	163	162	163
1958	160	189	122	149	241	143	159	91	132	170	164	172
Index der Durchschnittswerte												
1950	80	94	62	77	70	201	80	74	77	82	84	81
1951	100	96	87	83	95	145	100	96	102	100	115	94
1952	106	114	105	98	114	141	105	104	113	104	120	99
1953	102	106	94	95	101	129	102	104	103	102	105	101
1955	100	93	97	96	88	106	100	100	103	100	101	100
1956	103	94	122	98	85	121	104	103	108	103	105	102
1957	106	92	128	98	76	147	106	110	112	105	107	104
1958	105	90	132	95	74	140	105	111	102	106	100	107

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [2]) Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) in Millionen DM (vgl. Tabelle 5).

4. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1958

Millionen DM

Jahr	Insgesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
Einfuhr													
1954	19 337,1	1 311,5	1 213,8	1 585,7	1 471,9	1 558,0	1 558,6	1 573,3	1 518,7	1 714,5	1 847,6	1 947,2	2 036,3
1955	24 472,4	1 692,6	1 819,9	1 996,9	2 020,6	1 914,3	1 947,2	2 110,8	2 034,7	2 135,6	2 188,2	2 143,6	2 468,0
1956	27 963,9	2 161,4	1 786,7	2 171,8	2 290,8	2 233,8	2 431,3	2 404,4	2 328,1	2 396,7	2 613,2	2 613,7	2 532,0
1957	31 696,9	2 548,7	2 421,3	2 696,4	2 516,1	2 663,9	2 478,3	2 713,7	2 595,6	2 606,9	2 907,8	2 774,5	2 773,6
1958	31 133,1	2 712,3	2 409,9	2 595,6	2 412,7	2 393,9	2 463,8	2 689,9	2 394,2	2 656,4	2 736,9	2 789,8	2 877,6
Ausfuhr													
1954	22 035,2	1 501,9	1 507,2	1 932,0	1 661,7	1 822,6	1 705,8	1 916,2	1 836,7	1 840,3	1 980,7	2 027,3	2 302,7
1955	25 716,8	1 780,7	1 907,9	2 221,2	2 012,8	2 164,6	2 012,6	2 158,7	2 003,0	2 121,3	2 316,7	2 296,3	2 721,0
1956	30 861,0	2 142,9	2 044,1	2 346,2	2 691,8	2 495,3	2 760,4	2 581,3	2 449,0	2 631,0	2 865,7	2 819,7	3 033,8
1957	35 968,0	2 447,1	2 705,4	3 232,5	2 801,1	3 204,4	2 855,5	3 058,3	3 085 4	2 865,9	3 261,1	3 184,6	3 266,8
1958	36 998,1	2 600,2	2 954,6	3 079,8	2 985,3	3 012,7	2 953,3	3 173,8	2 940,5	3 238,9	3 367,5	3 233,6	3 457,8

5. Ein- und Ausfuhr 1957 und 1958 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhr					Ausfuhr				
	1957		1958			1957		1958		
	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	vH	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	vH	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM				Mill. DM					Mill. DM
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	9 974,9	9 824,6	9 408,5	*30,22*	9 777,0	828,5	899,2	881,7	*2,38*	974,9
Lebende Tiere	322,3	304,8	428,5	*1,38*	406,2	19,1	14,9	27,8	*0,08*	21,0
Pferde	2,5	2,5	1,9	*0,01*	2,0	14,6	.	21,4	*0,06*	.
Rindvieh	233,8	214,5	305,2	*0,98*	277,8	1,7	.	2,3	*0,01*	.
Schweine	75,0	76,3	107,9	*0,35*	113,3	0,0	.	0,1	*0,00*	.
Sonstige lebende Tiere	11,0	11,4	13,4	*0,04*	13,1	2,8	.	4,0	*0,01*	.
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 984,6	1 970,0	1 857,1	*5,96*	1 880,7	180,0	183,4	214,2	*0,58*	224,8
Milch	27,7	25,5	30,0	*0,10*	34,0	1,4	.	1,0	*0,00*	.
Butter	199,4	203,3	23,0	*0,07*	25,1	2,8	.	0,0	*0,00*	.
Käse	193,6	187,5	202,2	*0,65*	214,9	26,3	.	28,4	*0,08*	.
Fleisch und Fleischwaren	407,8	411,0	436,5	*1,40*	414,9	65,9	.	93,6	*0,25*	.
Därme	95,9	75,8	103,0	*0,33*	76,8	8,3	.	9,8	*0,03*	.
Fische und Fischzubereitungen	108,2	97,6	136,2	*0,44*	125,5	52,0	.	56,1	*0,15*	.
Walöl zur Ernährung	69,6	59,4	62,9	*0,20*	60,8	9,1	.	—	—	.
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	93,8	99,4	73,5	*0,24*	86,9	11,5	.	22,7	*0,06*	.
Eier, Eiweiß, Eigelb	656,0	691,2	661,8	*2,13*	722,9	1,1	.	1,3	*0,00*	.
Honig	45,0	35,3	43,1	*0,14*	38,0	0,1	.	0,1	*0,00*	.
Fischmehl u. dgl.	87,4	83,9	85,0	*0,27*	81,0	1,3	.	1,3	*0,00*	.
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	6 004,0	5 833,0	5 522,2	*17,74*	5 707,6	424,6	561,2	423,5	*1,14*	575,0
Weizen	910,5	905,1	648,8	*2,08*	707,6	6,6	.	8,6	*0,02*	.
Roggen	38,4	36,8	16,8	*0,05*	18,7	9,2	.	7,6	*0,02*	.
Gerste	361,3	333,4	330,8	*1,06*	338,8	2,5	.	1,6	*0,00*	.
Hafer	61,5	49,8	70,6	*0,23*	70,8	1,3	.	0,5	*0,00*	.
Mais	216,4	212,0	191,3	*0,61*	221,9	14,0	.	1,8	*0,00*	.
Hirse und sonstiges Getreide	22,6	22,8	23,9	*0,08*	29,5	7,4	.	8,4	*0,02*	.
Reis	44,0	65,6	58,1	*0,19*	87,6	3,2	.	3,0	*0,01*	.
Müllereierzeugnisse	0,4	0,4	4,0	*0,01*	2,7	113,8	.	125,4	*0,34*	.
Malz	50,7	48,1	41,4	*0,13*	39,9	5,6	.	9,7	*0,03*	.
Nichtölhaltige Sämereien	70,1	69,4	53,4	*0,17*	64,0	9,1	.	5,9	*0,02*	.
Hülsenfrüchte zur Ernährung	52,8	57,8	60,9	*0,20*	62,5	1,2	.	1,5	*0,00*	.
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	4,3	4,0	9,9	*0,03*	11,6	0,0	.	0,5	*0,00*	.
Grün- und Rauhfutter	4,3	3,7	5,3	*0,02*	5,2	8,8	.	5,9	*0,02*	.
Kartoffeln	25,9	32,2	37,5	*0,12*	41,6	11,3	.	23,4	*0,06*	.
Andere Hackfrüchte	35,8	40,2	46,8	*0,15*	47,2	0,0	.	0,0	*0,00*	.
Gemüse und sonstige Küchengewächse	360,2	337,4	345,0	*1,11*	315,9	3,2	.	3,8	*0,01*	.
Obst, außer Südfrüchten	675,8	532,6	664,5	*2,13*	570,9	8,8	.	6,0	*0,02*	.
Südfrüchte	760,5	673,7	909,2	*2,92*	794,5	3,8	.	0,9	*0,00*	.
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	188,9	183,2	205,5	*0,66*	198,3	5,5	.	6,1	*0,02*	.
Kakao, roh	275,7	474,9	307,0	*0,99*	395,3	1,1	.	0,3	*0,00*	.
Kakaoerzeugnisse	46,7	55,7	59,6	*0,19*	72,1	15,8	.	20,7	*0,06*	.
Gewürze	30,5	36,7	34,9	*0,11*	38,3	1,6	.	2,5	*0,01*	.
Zucker	356,4	211,5	14,8	*0,05*	16,7	5,4	.	11,7	*0,03*	.
Ölfrüchte zur Ernährung	661,1	758,2	655,5	*2,11*	791,7	2,3	.	1,1	*0,00*	.
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	339,3	294,5	242,1	*0,78*	242,7	19,6	.	30,9	*0,08*	.
Margarine und ähnliche Speisefette	1,8	1,9	1,3	*0,00*	1,4	10,9	.	6,9	*0,02*	.
Ölkuchen	154,2	153,6	189,1	*0,61*	229,9	81,5	.	52,8	*0,14*	.
Kleie	0,3	0,4	1,5	*0,00*	1,6	2,7	.	1,9	*0,01*	.
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	11,8	10,0	8,7	*0,03*	8,7	6,4	.	6,7	*0,02*	.
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	112,4	106,2	131,8	*0,42*	137,7	50,6	.	55,7	*0,15*	.
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	129,6	121,2	152,2	*0,49*	142,5	11,6	.	11,7	*0,03*	.
Genußmittel	1 664,0	1 716,8	1 600,8	*5,14*	1 782,6	204,8	139,7	216,2	*0,58*	154,0
Hopfen	12,3	8,3	13,4	*0,04*	8,4	89,1	.	89,5	*0,24*	.
Kaffee	985,5	1 087,7	862,7	*2,77*	1 123,7	6,7	.	11,4	*0,03*	.
Tee	41,7	38,1	39,4	*0,13*	39,8	1,2	.	1,5	*0,00*	.
Rohtabak	427,3	400,6	436,9	*1,40*	405,9	4,4	.	4,8	*0,01*	.
Tabakerzeugnisse	0,5	0,9	3,0	*0,01*	8,0	2,8	.	5,0	*0,01*	.
Bier	2,0	2,1	2,8	*0,01*	2,9	61,5	.	63,3	*0,17*	.
Branntwein	10,8	9,5	34,0	*0,11*	28,1	4,3	.	4,7	*0,01*	.
Wein	183,9	169,6	208,5	*0,67*	165,8	34,9	.	36,1	*0,10*	.
Gewerbliche Wirtschaft	21 568,9	20 258,2	21 437,6	*68,86*	22 262,6	35 043,6	33 039,8	35 998,3	*97,30*	34 170,8
Rohstoffe	9 376,0	8 301,5	7 685,3	*24,69*	7 640,1	1 939,2	1 768,4	1 710,0	*4,62*	1 547,4
Abfallseide, Seidengehäuse	11,1	10,1	6,4	*0,02*	6,5	0,4	0,4	0,1	*0,00*	0,1

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 245.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1957 und 1958
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhr					Ausfuhr				
	1957		1958			1957		1958		
	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM			vH		Mill. DM			vH	Mill. DM
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	26,2	26,6	26,4	*0,08*	26,8	186,3	200,2	152,1	*0,41*	165,7
Wolle und andere Tierhaare roh und bearbeitet, Reißwolle	1 051,9	1 043,8	656,4	*2,11*	783,8	103,6	104,7	61,1	*0,17*	78,8
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	1 157,9	1 330,6	904,9	*2,91*	1 089,9	44,3	47,7	39,8	*0,11*	47,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	211,3	210,3	166,5	*0,53*	177,3	8,2	6,8	5,9	*0,02*	5,3
Abfälle von Gespinstwaren Lumpen	32,3	32,2	21,4	*0,07*	26,3	33,0	35,6	24,0	*0,06*	27,1
Felle zu Pelzwerk, roh	148,6	129,9	167,5	*0,54*	261,1	7,0	19,1	5,6	*0,02*	9,7
Andere Felle und Häute	350,8	365,6	282,4	*0,91*	304,6	38,2	46,4	50,5	*0,14*	66,0
Bettfedern	102,8	83,2	98,7	*0,32*	87,9	2,5	1,8	1,9	*0,01*	1,5
Holz zu Holzmasse	86,4	83,1	77,5	*0,25*	81,5	13,0	11,8	0,3	*0,00*	0,2
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	372,3	335,6	357,6	*1,15*	332,2	21,8	15,9	22,7	*0,06*	16,2
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	9,6	9,9	8,8	*0,03*	9,2	0,2	0,1	0,1	*0,00*	0,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata	398,3	287,6	317,7	*1,02*	279,3	4,9	4,6	2,5	*0,01*	2,7
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	24,0	24,3	18,8	*0,06*	18,6	4,9	4,4	3,6	*0,01*	2,9
Ölfrüchte zu techn. Ölen	19,4	14,0	15,2	*0,05*	13,5	0,1	0,1	0,1	*0,00*	0,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 702,9	1 198,5	1 174,2	*3,77*	900,6	1 113,3	938,0	988,0	*2,67*	803,8
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	36,2	24,9	28,6	*0,09*	25,4	77,5	68,9	84,8	*0,23*	68,7
Erdöl, roh und getoppt	929,7	745,7	1 055,9	*3,39*	997,5	—	—	0,0	*0,00*	0,0
Eisenerze	1 270,4	1 054,8	1 066,5	*3,43*	940,7	14,6	13,2	12,9	*0,03*	11,2
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	84,2	80,5	41,2	*0,13*	44,9	12,1	9,0	8,6	*0,02*	7,1
Manganerze	121,5	93,8	77,3	*0,25*	65,7	1,8	1,7	2,9	*0,01*	3,2
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	132,3	139,1	112,2	*0,36*	123,3	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,0
Bleierze	74,7	67,5	71,2	*0,23*	90,0	4,2	3,8	0,1	*0,00*	0,0
Zinkerze	26,2	24,0	28,3	*0,09*	39,0	0,3	0,2	1,5	*0,00*	2,6
Chromerze	32,7	26,4	43,4	*0,14*	38,8	0,2	0,1	0,2	*0,00*	0,1
Nickelerze	5,6	0,9	4,5	*0,01*	0,7	0,1	0,1	—	—	—
Schwefelkies	149,3	118,7	106,0	*0,34*	104,9	0,7	0,5	0,4	*0,00*	0,3
Sonstige Erze und Metallaschen	99,1	89,4	97,2	*0,31*	109,1	10,3	9,8	7,8	*0,02*	11,0
Bauxit, Kryolith	71,1	59,3	55,1	*0,18*	50,6	0,0	0,0	0,0	*0,00*	0,0
Speise- und Industriesalz	0,1	0,1	0,1	*0,00*	0,1	19,7	17,3	20,8	*0,06*	19,4
Kalirohsalze	—	—	—	—	—	5,6	5,8	4,1	*0,01*	4,2
Sonstige Steine und Erden	200,0	197,7	210,5	*0,68*	230,4	131,9	116,6	129,4	*0,35*	103,6
Rohphosphate	84,7	64,9	84,3	*0,27*	75,4	0,0	0,0	—	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	85,8	80,8	76,5	*0,25*	71,5	20,9	20,6	27,7	*0,07*	29,6
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	57,9	52,4	49,9	*0,16*	52,2	8,2	7,4	6,9	*0,02*	6,4
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	80,7	68,9	74,3	*0,24*	72,9	1,9	5,6	2,3	*0,01*	12,8
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	128,2	126,6	101,9	*0,33*	107,6	47,9	50,2	41,4	*0,11*	40,0
Halbwaren	**5 740,6**	**5 211,2**	**5 252,2**	*16,87*	**5 541,4**	**4 153,2**	**3 708,9**	**3 890,3**	*10,51*	**3 812,2**
Rohseide und Seidengespinste	35,3	35,6	26,2	*0,08*	27,4	10,5	12,3	8,5	*0,02*	10,0
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	107,5	147,5	105,9	*0,34*	172,1	167,2	205,3	189,6	*0,51*	248,2
Gespinste aus:										
Zellwolle und synthetischen Fasern	25,3	25,2	20,0	*0,06*	21,1	22,2	22,8	31,1	*0,08*	32,0
Wolle u. anderen Tierhaaren	376,6	383,3	319,1	*1,03*	356,0	62,7	61,4	45,9	*0,12*	44,5
Baumwolle	57,1	58,6	52,4	*0,17*	59,5	36,6	35,9	25,6	*0,07*	26,1
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	30,5	31,7	39,0	*0,13*	42,0	6,6	6,6	5,3	*0,01*	5,0
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	541,1	507,0	544,5	*1,75*	529,4	54,6	47,1	37,7	*0,10*	32,7
Holzmasse, Zellstoff	369,9	347,7	337,8	*1,09*	338,6	34,6	30,7	43,6	*0,12*	38,3
Kautschuk, bearbeitet	4,1	6,3	6,4	*0,02*	9,4	65,4	65,4	79,5	*0,21*	87,5
Glasmasse, Rohglas	4,9	6,0	6,3	*0,02*	7,7	9,7	10,0	13,8	*0,04*	10,6
Zement	5,5	5,2	5,8	*0,02*	4,6	84,9	84,2	53,5	*0,14*	61,2
Sonstige mineralische Baustoffe	75,4	70,3	83,8	*0,27*	77,9	104,6	99,3	130,7	*0,35*	107,4
Roheisen	21,7	18,4	75,7	*0,24*	63,8	170,2	120,3	94,4	*0,26*	81,4
Alteisen (Schrott)	391,9	235,2	75,5	*0,24*	66,9	201,7	129,6	133,4	*0,36*	131,1
Ferrolegierungen	89,2	63,6	80,4	*0,26*	77,0	72,2	68,6	27,0	*0,07*	26,4
Eisenhalbzeug	282,2	238,1	266,5	*0,86*	234,9	272,4	196,6	234,0	*0,63*	204,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:										
Aluminium	119,7	108,0	180,5	*0,58*	177,0	20,7	21,3	14,7	*0,04*	16,0
Kupfer	881,6	910,0	858,8	*2,76*	1 062,3	139,6	146,3	168,4	*0,46*	206,7

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 245.

5. Ein- und Ausfuhr 1957 und 1958
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhr					Ausfuhr				
	1957		1958			1957		1958		
	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM			vH	Mill. DM	Mill. DM			vH	Mill. DM
noch: NE-Metalle										
Nickel	146,8	90,5	103,2	*0,33*	102,5	22,0	15,8	15,4	*0,04*	19,8
Blei	55,0	49,9	42,7	*0,14*	53,2	47,7	45,2	27,1	*0,07*	33,1
Zinn	90,4	84,6	97,3	*0,31*	95,1	12,8	10,5	30,6	*0,08*	23,4
Zink	70,1	66,9	62,0	*0,20*	76,6	26,8	24,6	24,8	*0,07*	29,6
Sonstige unedle Metalle	72,0	73,2	75,6	*0,24*	75,9	23,4	26,3	18,0	*0,05*	21,3
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	25,3	23,4	26,2	*0,08*	25,9	101,4	87,2	81,8	*0,22*	74,0
Sonstige technische Fette u. Öle	240,5	204,7	184,8	*0,59*	163,1	27,0	24,6	24,9	*0,07*	25,6
Koks	36,5	25,3	13,0	*0,04*	11,4	991,0	789,4	923,7	*2,50*	736,5
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	18,7	22,0	22,2	*0,07*	29,4	38,6	30,3	50,5	*0,14*	45,3
Kraftstoffe und Schmieröle	871,3	663,2	815,8	*2,62*	737,5	322,2	271,5	340,0	*0,92*	330,0
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	58,6	67,5	70,8	*0,23*	90,6	37,9	44,9	22,6	*0,06*	22,8
Aufbereitete Kalidüngemittel	—	—	0,0	*0,00*	0,0	168,0	169,4	161,8	*0,44*	159,7
Thomasphosphatmehl	21,7	23,8	21,6	*0,07*	23,1	12,5	13,3	15,1	*0,04*	16,0
Sonstige Phosphordüngemittel	1,0	0,9	0,7	*0,00*	0,7	3,6	3,4	3,7	*0,01*	3,3
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	0,0	0,1	0,1	*0,00*	0,1	359,2	369,0	375,8	*1,02*	421,1
Gerbstoffauszüge	18,9	21,7	17,2	*0,06*	20,9	3,4	3,9	3,5	*0,01*	4,3
Sonstige chemische Halbwaren	172,1	167,4	189,2	*0,61*	173,6	319,4	320,1	321,5	*0,87*	341,0
Gold für gewerbliche Zwecke	204,7	211,5	217,9	*0,70*	271,7	7,3	6,0	15,5	*0,04*	15,9
Sonstige Halbwaren	217,2	217,2	207,3	*0,67*	262,8	92,6	90,0	97,4	*0,26*	119,9
Fertigwaren	**6 452,3**	**6 745,5**	**8 500,1**	***27,30***	**9 081,2**	**28 951,2**	**27 562,6**	**30 398,0**	***82,16***	**28 811,2**
Vorerzeugnisse	**3 337,9**	**3 298,1**	**3 844,9**	***12,35***	**3 948,7**	**7 135,1**	**6 652,3**	**6 768,5**	***18,29***	**6 756,8**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	99,2	134,6	114,4	*0,37*	161,3	215,4	226,8	212,6	*0,57*	237,3
Zellwolle und synthetischen Fasern	77,7	87,5	78,9	*0,25*	94,2	165,6	166,1	140,4	*0,38*	144,2
Wolle und anderen Tierhaaren	454,5	431,9	460,9	*1,48*	442,3	109,8	117,3	100,6	*0,27*	119,0
Baumwolle	223,9	283,2	237,3	*0,76*	337,4	349,9	320,6	336,9	*0,91*	301,8
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	41,8	39,3	58,4	*0,19*	53,7	61,9	63,3	50,5	*0,14*	48,7
Leder	144,4	140,6	136,4	*0,44*	141,3	117,2	126,3	118,9	*0,32*	124,2
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	20,7	18,5	27,7	*0,09*	16,5	18,8	16,0	18,8	*0,05*	10,3
Papier und Pappe	424,1	388,7	471,0	*1,51*	448,2	134,1	131,0	132,3	*0,36*	125,5
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	77,5	69,4	99,5	*0,32*	84,8	84,7	76,7	74,5	*0,20*	68,0
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	13,3	9,4	20,1	*0,06*	14,3	44,1	39,6	42,2	*0,11*	36,2
Glas	14,0	19,9	25,8	*0,08*	36,9	85,6	89,3	99,5	*0,27*	106,7
Kunststoffe	236,6	274,9	284,5	*0,91*	329,5	494,3	562,8	590,5	*1,60*	734,2
Teerfarbstoffe	22,8	28,6	21,8	*0,07*	21,9	301,5	344,2	283,0	*0,76*	309,0
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	17,2	16,6	22,4	*0,07*	21,9	143,0	135,6	154,4	*0,42*	155,5
Dextrine, Gelatine u. Leime	14,1	14,8	15,4	*0,05*	17,7	69,2	77,2	47,0	*0,13*	43,9
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	3,6	4,1	6,5	*0,02*	7,2	47,3	46,3	42,3	*0,11*	39,3
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	247,4	274,4	299,0	*0,96*	356,3	962,6	1 033,2	1 027,0	*2,78*	1 132,7
Gußröhren	36,2	27,7	36,3	*0,12*	28,3	49,4	41,8	42,2	*0,11*	34,1
Stahlröhren	41,4	32,7	59,6	*0,19*	51,4	648,8	549,3	542,7	*1,47*	498,8
Stab- und Formeisen	434,6	366,7	454,9	*1,46*	389,7	1 051,3	788,5	753,6	*2,04*	634,4
Blech aus Eisen	433,3	388,2	599,4	*1,93*	561,1	961,5	755,3	973,3	*2,63*	862,1
Draht aus Eisen	120,5	96,0	135,9	*0,44*	114,1	250,9	201,6	232,5	*0,63*	190,8
Eisenbahnoberbaumaterial	6,9	4,6	9,6	*0,03*	7,0	130,9	111,0	111,4	*0,30*	89,5
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	7,5	5,4	8,4	*0,03*	5,9	72,2	69,4	89,2	*0,24*	71,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus: Kupfer, Kupferlegierungen	31,0	34,1	48,4	*0,16*	64,5	280,7	274,2	293,7	*0,79*	341,2
Aluminium, Aluminiumlegierungen	5,8	4,6	7,3	*0,02*	6,6	57,2	48,6	58,9	*0,16*	54,0
sonstigen unedlen Metallen	16,8	18,2	24,1	*0,08*	26,1	62,2	48,2	41,1	*0,11*	45,6
Edelmetallen	0,2	0,3	0,3	*0,00*	0,4	14,8	18,3	12,0	*0,03*	18,9
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	50,4	26,1	54,3	*0,17*	61,4	96,6	116,4	94,4	*0,26*	126,6
Sonstige Vorerzeugnisse	20,5	57,3	26,3	*0,08*	47,0	53,6	57,5	52,0	*0,14*	52,6
Enderzeugnisse	**3 114,5**	**3 447,3**	**4 655,2**	***14,95***	**5 132,5**	**21 816,1**	**20 910,3**	**23 629,5**	***63,87***	**22 054,4**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	24,5	33,4	27,8	*0,09*	44,0	54,1	88,3	53,6	*0,15*	101,7
Wolle und anderen Tierhaaren	45,7	63,8	71,2	*0,23*	112,9	39,7	37,1	32,1	*0,09*	30,3
Baumwolle	9,2	12,6	10,4	*0,03*	12,9	49,9	44,2	44,3	*0,12*	39,0

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 245.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1957 und 1958
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhr				Ausfuhr			
	1957		1958		1957		1958	
	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte	Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM		vH	Mill. DM			vH	Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:								
Seide oder Chemiefasern	23,0	38,4	28,4	*0,09*	53,8	52,3	55,5	44,9	*0,12*	50,3
Wolle und anderen Tierhaaren	35,3	38,6	47,0	*0,15*	54,9	45,9	52,7	39,8	*0,11*	48,8
Baumwolle	26,3	39,3	52,8	*0,17*	114,0	65,2	56,6	61,4	*0,17*	52,1
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	14,7	32,3	22,7	*0,07*	46,2	13,9	16,2	16,7	*0,05*	19,2
Hüte	26,8	25,8	24,9	*0,08*	34,4	10,8	11,6	10,5	*0,03*	11,9
Sonstige Spinnstoffwaren	26,6	26,6	17,3	*0,06*	24,9	99,9	102,6	77,0	*0,21*	81,2
Pelzwaren	2,5	2,1	3,2	*0,01*	3,2	2,7	2,6	2,8	*0,01*	0,9
Schuhe aus Leder	46,0	53,4	74,3	*0,24*	93,0	31,6	32,5	29,8	*0,08*	24,7
Andere Lederwaren	21,1	23,3	19,8	*0,06*	22,2	94,3	97,3	89,6	*0,24*	85,2
Papierwaren	20,7	26,4	28,8	*0,09*	34,4	100,9	96,5	102,5	*0,28*	103,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	85,3	83,9	84,6	*0,27*	75,4	155,6	179,9	220,8	*0,60*	258,6
Holzwaren	42,4	47,8	68,5	*0,22*	82,8	138,6	124,0	164,1	*0,44*	143,3
Kautschukwaren	38,3	42,4	84,8	*0,27*	86,8	255,1	220,9	248,3	*0,67*	209,9
Steinwaren	5,7	8,6	6,8	*0,02*	7,0	34,6	43,1	35,8	*0,10*	41,5
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	11,9	11,5	21,3	*0,07*	26,7	197,5	193,8	198,2	*0,54*	185,0
Glaswaren	18,2	24,1	25,6	*0,08*	37,4	190,1	175,6	187,6	*0,51*	165,6
Messerschmiedewaren	1,7	1,6	7,9	*0,03*	7,5	132,5	127,9	119,3	*0,32*	104,6
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	21,0	28,0	15,7	*0,05*	23,1	308,5	280,3	293,9	*0,79*	260,1
Sonstige Eisenwaren	94,4	112,1	165,2	*0,53*	213,3	1 518,9	1 372,0	1 559,4	*4,21*	1 328,4
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	6,6	7,4	10,3	*0,03*	17,7	94,5	95,5	87,1	*0,24*	91,7
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	6,5	8,0	12,4	*0,04*	8,6	151,2	158,3	167,9	*0,45*	148,3
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	24,9	26,2	34,9	*0,11*	41,1	396,4	378,0	376,9	*1,02*	370,7
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	162,1	166,5	163,7	*0,53*	146,3	1 271,2	1 150,3	1 474,2	*3,98*	1 317,8
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	208,9	187,0	233,3	*0,75*	201,4	769,2	712,5	767,0	*2,07*	762,3
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	53,5	54,9	72,7	*0,23*	76,0	586,3	523,6	605,7	*1,64*	519,6
Dampflokomotiven	0,5	0,9	0,0	*0,00*	0,2	23,6	21,6	19,2	*0,05*	16,0
Kraftmaschinen	58,1	60,4	68,6	*0,22*	80,8	406,9	407,9	458,4	*1,24*	469,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	69,6	81,7	125,2	*0,40*	124,3	358,5	337,8	430,8	*1,16*	361,6
Fördermittel	30,6	31,7	36,3	*0,12*	34,3	386,9	333,9	425,7	*1,15*	355,8
Papier- und Druckmaschinen	28,8	21,6	45,5	*0,15*	34,5	529,1	493,1	547,5	*1,48*	504,2
Büromaschinen	111,9	96,7	141,6	*0,45*	115,6	265,0	276,3	296,4	*0,80*	300,1
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	22,4	19,8	34,3	*0,11*	35,7	284,7	234,5	345,9	*0,93*	282,4
Sonstige Maschinen	248,6	246,1	290,2	*0,93*	264,3	2 143,6	1 998,2	2 188,7	*5,92*	1 842,0
Wasserfahrzeuge	189,5	.	145,4	*0,47*	.	1 082,8	.	1 081,9	*2,92*	.
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	392,6	447,5	604,0	*1,94*	630,6	3 641,2	3 498,3	4 466,3	*12,07*	4 152,1
Fahrräder	6,4	8,6	10,7	*0,03*	15,1	111,1	104,1	88,9	*0,24*	88,7
Sonstige Fahrzeuge	18,3	10,0	19,0	*0,06*	19,5	136,3	121,3	282,4	*0,76*	248,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen	286,5	298,7	475,1	*1,53*	460,9	3 028,3	2 986,7	3 182,8	*8,60*	3 012,9
Uhren	56,5	51,1	60,5	*0,19*	57,3	231,6	229,3	229,3	*0,62*	212,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	60,7	63,0	95,2	*0,31*	100,4	779,3	821,3	785,9	*2,12*	854,2
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	1,8	2,1	2,3	*0,01*	3,0	10,4	10,5	9,9	*0,03*	10,5
Waren aus Kunststoffen	18,0	27,2	33,1	*0,11*	55,0	152,0	161,5	177,0	*0,48*	184,1
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	1,3	.	16,1	*0,05*	.	10,9	.	15,9	*0,04*	.
Photochemische Erzeugnisse	33,3	31,6	40,8	*0,13*	36,4	94,9	96,8	104,9	*0,28*	106,0
Bleistifte und chem. Bürobedarf	1,5	2,6	2,5	*0,01*	6,2	46,4	45,7	49,7	*0,13*	49,8
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	120,3	208,6	126,8	*0,41*	196,0	430,6	453,5	445,5	*1,20*	502,9
Kosmetische Erzeugnisse	11,8	13,1	15,0	*0,05*	16,1	19,9	18,6	21,1	*0,06*	18,7
Sonstige chemische Erzeugnisse	78,8	93,2	99,1	*0,32*	153,1	390,3	389,2	404,3	*1,09*	453,7
Musikinstrumente	18,6	18,0	6,9	*0,02*	8,1	117,0	115,6	78,7	*0,21*	79,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	10,3	8,8	20,9	*0,07*	17,9	137,6	118,4	133,4	*0,36*	112,5
Sonstige Enderzeugnisse	133,8	164,7	704,0	*2,26*	789,1	135,7	157,1	247,8	*0,67*	254,1
Außerdem:										
Rückwaren	148,1	140,2	282,1	*0,91*	269,3	42,7	40,7	61,7	*0,17*	63,8
Ersatzlieferungen	5,1	4,8	5,0	*0,02*	5,2	53,3	50,9	56,4	*0,15*	53,7
Insgesamt	**31 696,9**	**30 227,8**	**31 133,1**	*100*	**32 314,1**	**35 968,0**	**34 030,6**	**36 998,1**	*100*	**35 263,1**

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 245. — [2]) Bei der Ein- und Ausfuhr von Filmen und Filmmaterial sind Dienstleistungskosten (z. B. Leihgebühren) nicht enthalten.

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958

Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1958	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
	Mill. DM				Anteil an der Gesamteinfuhr in vH			
Textilien und Bekleidung	3 336,1	3 544,5	4 252,1	3 597,0	*13,6*	*12,7*	*13,4*	*11,6*
darunter:								
Spinnstoffe (Rohstoffe)	2 087,6	2 122,8	2 490,7	1 782,1	*8,5*	*7,6*	*7,9*	*5,7*
darunter:								
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	997,0	1 011,4	1 157,9	904,9	*4,1*	*3,6*	*3,7*	*2,9*
Wolle u. a. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	825,9	852,8	1 051,9	656,4	*3,4*	*3,0*	*3,3*	*2,1*
Gewebe, Gewirke u. dgl.	613,3	699,8	897,1	949,9	*2,5*	*2,5*	*2,8*	*3,1*
darunter aus:								
Wolle u. a. Tierhaaren	287,9	352,7	454,5	460,9	*1,2*	*1,3*	*1,4*	*1,5*
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	484,0	553,2	632,2	562,6	*2,0*	*2,0*	*2,0*	*1,8*
darunter:								
Gespinste aus Wolle u. a. Tierhaaren	270,7	309,5	376,6	319,1	*1,1*	*1,1*	*1,2*	*1,0*
Obst, Gemüse u. dgl.	1 469,5	1 720,5	2 099,9	2 269,5	*6,0*	*6,2*	*6,6*	*7,3*
darunter:								
Südfrüchte	592,9	649,9	760,5	909,2	*2,4*	*2,3*	*2,4*	*2,9*
Obst, außer Südfrüchten	450,0	503,2	675,8	664,5	*1,8*	*1,8*	*2,1*	*2,1*
Eisen und Eisenwaren	1 857,6	1 708,2	1 982,4	1 991,0	*7,6*	*6,1*	*6,3*	*6,4*
darunter:								
Eisenvorerzeugnisse	1 156,8	1 099,5	1 080,3	1 304,1	*4,7*	*3,9*	*3,4*	*4,2*
darunter:								
Blech aus Eisen	403,8	396,3	433,3	599,4	*1,6*	*1,4*	*1,4*	*1,9*
Stab- und Formeisen	554,9	503,4	434,6	454,9	*2,3*	*1,8*	*1,4*	*1,5*
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1])	1 057,7	1 494,2	1 878,4	1 964,7	*4,3*	*5,3*	*5,9*	*6,3*
darunter:								
Erdöl, roh und getoppt	647,4	781,6	929,7	1 055,9	*2,6*	*2,8*	*2,9*	*3,4*
Kraftstoffe und Schmieröle	357,2	644,6	871,3	815,8	*1,5*	*2,3*	*2,7*	*2,6*
Erze und Metallaschen	1 400,2	1 858,7	2 067,1	1 702,9	*5,7*	*6,6*	*6,5*	*5,5*
darunter:								
Eisenerze	803,6	1 078,4	1 270,4	1 066,5	*3,3*	*3,9*	*4,0*	*3,4*
NE-Metallerze	395,4	486,4	441,7	411,9	*1,6*	*1,7*	*1,4*	*1,3*
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	1 170,1	1 299,0	1 492,2	1 579,4	*4,8*	*4,6*	*4,7*	*5,1*
darunter:								
Chemische Vorerzeugnisse	383,3	437,9	541,7	649,7	*1,6*	*1,6*	*1,7*	*2,1*
Chemische Halbwaren	429,0	462,2	479,5	439,8	*1,8*	*1,7*	*1,5*	*1,4*
NE-Metalle und Waren daraus	1 795,6	1 774,2	1 527,4	1 557,8	*7,3*	*6,3*	*4,8*	*5,0*
darunter:								
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	1 690,8	1 671,3	1 435,6	1 420,1	*6,9*	*6,0*	*4,5*	*4,6*
darunter:								
Kupfer	1 103,1	1 093,6	881,6	858,8	*4,5*	*3,9*	*2,8*	*2,8*
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 351,5	1 853,0	1 655,0	1 344,2	*5,5*	*6,6*	*5,2*	*4,3*
darunter:								
Weizen	795,4	933,7	910,5	648,8	*3,3*	*3,3*	*2,9*	*2,1*
Gerste	218,8	524,1	361,3	330,8	*0,9*	*1,9*	*1,1*	*1,1*
Kohlen und Koks	1 078,0	1 504,0	1 775,6	1 215,8	*4,4*	*5,4*	*5,6*	*3,9*
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 018,2	1 401,1	1 702,9	1 174,2	*4,2*	*5,0*	*5,4*	*3,8*
Maschinen	677,0	874,9	995,1	1 211,4	*2,8*	*3,1*	*3,1*	*3,9*
Holz und Holzwaren	1 157,4	1 020,5	1 119,6	1 147,6	*4,7*	*3,6*	*3,5*	*3,7*
Fette (außer Butter) und Öle zur Ernährung	1 050,7	1 110,7	1 165,6	1 035,4	*4,3*	*4,0*	*3,7*	*3,3*
darunter:								
Ölfrüchte zur Ernährung	549,8	619,2	661,1	655,5	*2,2*	*2,2*	*2,1*	*2,1*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	317,4	310,5	339,3	242,1	*1,3*	*1,1*	*1,1*	*0,8*
Zellstoff, Papier und Papierwaren	674,6	730,4	900,1	922,2	*2,8*	*2,6*	*2,8*	*3,0*
Kaffee, Tee	799,1	873,4	1 027,2	902,2	*3,3*	*3,1*	*3,2*	*2,9*
darunter:								
Kaffee	759,6	832,5	985,5	862,7	*3,1*	*3,0*	*3,1*	*2,8*
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	556,7	592,2	734,1	711,4	*2,3*	*2,1*	*2,3*	*2,3*
darunter:								
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk)	287,8	295,2	350,8	282,4	*1,2*	*1,1*	*1,1*	*0,9*
Eier, Eiweiß, Eigelb	521,5	597,0	656,0	661,8	*2,1*	*2,1*	*2,1*	*2,1*
Fleisch und Fleischwaren, Därme	310,7	531,3	503,7	539,5	*1,3*	*1,9*	*1,6*	*1,7*
Rohtabak	370,7	393,4	427,3	436,9	*1,5*	*1,4*	*1,3*	*1,4*
Lebende Tiere	282,9	395,8	322,3	428,5	*1,2*	*1,4*	*1,0*	*1,4*
Kakao und Kakaoerzeugnisse	329,1	323,0	322,4	366,6	*1,3*	*1,2*	*1,0*	*1,2*
darunter:								
Kakao, roh	293,7	280,0	275,7	307,0	*1,2*	*1,0*	*0,9*	*1,0*
Kautschuk, Guttapercha, Balata	489,8	411,5	398,3	317,7	*2,0*	*1,5*	*1,3*	*1,0*
Übrige Waren[2])	2 735,9	3 353,1	4 394,9	5 229,7	*11,2*	*12,0*	*13,9*	*16,8*
Insgesamt	**24 472,4**	**27 963,9**	**31 696,9**	**31 133,1**	***100***	***100***	***100***	***100***

*) Errechnet aus Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft, vgl. Tabelle 5.
[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 245. — [2]) Ab 1956 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, die in dem vorhergehenden Berichtsjahr in den einzelnen Warengruppen enthalten sind.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958

Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1958	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
	Mill. DM				Anteil an der Gesamtausfuhr in vH			
Maschinen	4 798,8	5 826,3	7 025,1	7 559,5	*18,7*	*18,9*	*19,5*	*20,4*
darunter:								
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	771,1	960,6	1 271,2	1 474,2	*3,0*	*3,1*	*3,5*	*4,0*
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	581,9	687,6	769,2	767,0	*2,3*	*2,2*	*2,1*	*2,1*
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	518,4	616,5	586,3	605,7	*2,0*	*2,0*	*1,6*	*1,6*
Papier- und Druckmaschinen	406,3	461,9	529,1	547,5	*1,6*	*1,5*	*1,5*	*1,5*
Kraftmaschinen	301,0	332,5	406,9	458,4	*1,2*	*1,1*	*1,1*	*1,2*
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	221,9	312,2	358,5	430,8	*0,9*	*1,0*	*1,0*	*1,2*
Fördermittel	254,3	308,1	386,9	425,7	*1,0*	*1,0*	*1,1*	*1,2*
Eisen und Eisenwaren	3 191,2	4 403,0	5 841,4	5 206,2	*12,4*	*14,3*	*16,2*	*14,1*
davon:								
Eisenvorerzeugnisse	1 479,2	2 330,4	3 165,0	2 744,8	*5,8*	*7,6*	*8,8*	*7,4*
darunter:								
Blech aus Eisen	336,3	659,2	961,5	973,3	1,3	2,1	2,7	2,6
Stab- und Formeisen	458,4	759,0	1 051,3	753,6	1,8	2,5	2,9	2,0
Stahlröhren	343,3	472,6	648,8	542,7	1,3	1,5	1,8	1,5
Eisenwaren (Enderzeugnisse)	1 379,8	1 576,5	1 959,8	1 972,6	*5,4*	*5,1*	*5,4*	*5,3*
darunter:								
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	268,1	290,8	308,5	293,9	1,0	0,9	0,9	0,8
Eisenhalbwaren	332,2	496,1	716,6	488,8	*1,3*	*1,6*	*2,0*	*1,3*
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 724,2	3 249,3	3 888,6	4 837,6	*10,6*	*10,5*	*10,8*	*13,1*
darunter:								
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	2 496,4	2 987,3	3 641,2	4 466,3	*9,7*	*9,7*	*10,1*	*12,1*
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	3 066,6	3 495,8	4 031,1	4 199,2	*11,9*	*11,3*	*11,2*	*11,3*
darunter:								
Chemische Vorerzeugnisse	1 545,2	1 704,8	2 017,9	2 144,3	*6,0*	*5,5*	*5,6*	*5,8*
darunter:								
Kunststoffe	305,9	375,0	494,3	590,5	1,2	1,2	1,4	1,6
Teerfarbstoffe	259,5	253,8	301,5	283,0	1,0	0,8	0,8	0,8
Chemische Enderzeugnisse	644,1	818,7	992,6	1 035,5	*2,5*	*2,7*	*2,8*	*2,8*
darunter:								
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	277,9	348,5	430,6	445,5	1,1	1,1	1,2	1,2
Chemische Halbwaren	852,0	947,6	994,5	988,0	*3,3*	*3,1*	*2,8*	*2,7*
darunter:								
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	292,4	295,1	359,2	375,8	1,1	1,0	1,0	1,0
Aufbereitete Kalidüngemittel	174,7	212,3	168,0	161,8	0,7	0,7	0,5	0,4
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 076,1	2 530,7	3 028,3	3 182,8	*8,1*	*8,2*	*8,4*	*8,6*
Kohlen und Koks	1 880,1	1 963,0	2 181,7	1 996,5	*7,3*	*6,4*	*6,1*	*5,4*
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	930,0	966,3	1 113,3	988,0	*3,6*	*3,1*	*3,1*	*2,7*
Koks	883,7	928,3	991,0	923,7	*3,4*	*3,0*	*2,8*	*2,5*
Textilien und Bekleidung	1 703,0	1 820,8	2 015,8	1 810,0	*6,6*	*5,9*	*5,6*	*4,9*
davon:								
Gewebe, Gewirke u. dgl.	884,4	858,9	902,5	841,0	*3,4*	*2,8*	*2,5*	*2,3*
darunter aus:								
Baumwolle	377,7	334,3	349,9	336,9	1,5	1,1	1,0	0,9
Fertigkleidung und sonstige Spinnstoffwaren	313,6	383,7	431,8	380,3	*1,2*	*1,2*	*1,2*	*1,0*
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	240,8	256,2	305,8	305,8	*0,9*	*0,8*	*0,9*	*0,8*
Spinnstoffe (Rohstoffe)	264,1	322,1	375,7	282,9	*1,0*	*1,0*	*1,0*	*0,8*
NE-Metalle und Waren daraus	1 160,9	1 441,9	1 349,9	1 336,5	*4,5*	*4,7*	*3,8*	*3,6*
davon:								
Waren aus NE-Metallen	531,0	608,0	642,0	631,8	*2,1*	*2,0*	*1,8*	*1,7*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	325,7	460,3	414,9	405,7	*1,3*	*1,5*	*1,2*	*1,1*
darunter aus:								
Kupfer, Kupferlegierungen	219,6	325,6	280,7	293,7	0,9	1,1	0,8	0,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	304,3	373,5	292,9	299,0	*1,2*	*1,2*	*0,8*	*0,8*
Wasserfahrzeuge	705,3	920,0	1 082,8	1 081,9	*2,7*	*3,0*	*3,0*	*2,9*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	822,8	922,5	1 010,9	1 015,2	*3,2*	*3,0*	*2,8*	*2,7*
Zellstoff, Papier und Papierwaren	338,7	398,1	425,3	499,3	*1,3*	*1,3*	*1,2*	*1,3*
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1]	318,0	418,5	398,8	413,2	*1,2*	*1,4*	*1,1*	*1,1*
Kautschukwaren	239,0	309,1	320,5	327,8	*0,9*	*1,0*	*0,9*	*0,9*
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	236,7	270,6	309,7	316,1	*0,9*	*0,9*	*0,9*	*0,9*
Glas und Glaswaren	259,7	281,8	285,4	300,9	*1,0*	*0,9*	*0,8*	*0,8*
Holz und Holzwaren	201,9	272,3	312,8	299,3	*0,8*	*0,9*	*0,9*	*0,8*
Waren aus Stein, Ton, Steingut und Porzellan	244,7	262,5	276,2	276,2	*1,0*	*0,9*	*0,8*	*0,7*
Übrige Waren[2]	1 749,0	2 074,8	2 183,9	2 339,9	*6,8*	*6,7*	*6,1*	*6,3*
Insgesamt	25 716,8	30 861,0	35 968,0	36 998,1	*100*	*100*	*100*	*100*

*), [1]), [2]) Vgl. Anmerkungen auf Seite 252.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Vorbemerkung: Die Warenuntergruppen sind nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« aufgeführt. (Die Ergebnisse für die Ein- und Ausfuhr von Rückwaren und Ersatzlieferungen sind lediglich in Tabelle 5 auf der Seite 25 nachgewiesen). Es sind nur die Herstellungs- und Verbrauchsländer nachgewiesen, bei denen der Wert der Einfuhr oder der Ausfuhr 15 Millionen DM oder 10 vH der gesamten Ein- bzw. Ausfuhr der Warenuntergruppe, mindestens jedoch 1 Million DM erreichte.

Die vollständige Benennung der Länder und die Bezeichnung ihres Gebietsumfanges sind in dem »Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland« enthalten (siehe Innenseiten des Umschlags der Veröffentlichungsreihe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1 bis 3); für die wichtigsten Länder sind sie aus Tabelle 12 dieses Abschnittes auf den Seiten 268 bis 273 ersichtlich.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Ernährungswirtschaft		
Lebende Tiere		
Pferde		
	Stück	
Einfuhr	1 666	1,9
Ausfuhr	25 200	21,4
Belg.-Luxemb.	3 448	3,0
Frankreich	5 361	4,9
Italien	7 922	5,3
Niederlande	4 684	3,6
Schweiz	3 283	3,2
Rindvieh		
	t	
Einfuhr	191 391	305,2
Dänemark	141 187	216,3
Irland (Rep.)	9 946	15,2
Österreich	8 742	20,3
Ungarn	23 518	37,7
Ausfuhr	635	2.3
Schweine		
Einfuhr	59 159	107,9
Dänemark	28 548	50,8
Polen	20 952	38,6
Schweden	7 106	13,5
Ausfuhr	41	0,1
Sonstige lebende Tiere		
Einfuhr	4 315	13,4
Niederlande	3 842	9,5
Ausfuhr	301	4,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		
Milch		
Einfuhr	26 289	30.0
Dänemark	2 403	4,0
Niederlande	12 132	9,4
Österreich	3 698	6,0
Verein. Staaten	4 101	3,8
Ausfuhr	892	1.0
Butter		
Einfuhr	5 720	23.0
Dänemark	1 306	5,6
Schweden	674	2,9
Austral. Bund	1 135	4,2
Neuseeland	1 523	5,9
Ausfuhr	3	0.0
Käse		
Einfuhr	94 983	202.2
Dänemark	39 643	78,5
Niederlande	44 204	95,9
Ausfuhr	7 846	28,4
Belg.-Luxemb.	1 080	3,8
Frankreich	820	3,0
Italien	4 748	16,8
Fleisch und Fleischwaren		
Einfuhr	175 050	436,5
Saarland	9 996	29,7
Dänemark	26 781	61,5
Niederlande	49 313	126,8
Polen	18 030	45,4
Ungarn	5 778	16,0
Verein. Staaten	19 291	43,1
Argentinien	23 850	55,7
Ausfuhr	25 462	93.6
Frankreich	5 619	18,9
Großbritannien	4 127	20,0
Italien	6 479	18,0
Schweiz	2 981	11,3
Verein. Staaten	3 074	18,1
Därme		
Einfuhr	17 442	103.0
Dänemark	2 981	11,0
China (Volksrep.)	1 964	30,0
Iran	351	13,1
Ausfuhr	4 924	9.8
Frankreich	1 003	1,3
Italien	1 904	1.7
Niederlande	444	1,2
Österreich	143	1,5
Fische und Fischzubereitungen		
Einfuhr	136 302	136.2
Dänemark	38 333	30,3
Niederlande	32 035	21,7
Portugal	10 831	23,4
Ausfuhr	43 548	56.1
Italien	6 270	8,0
Österreich	7 903	11,9
Verein. Staaten	3 706	6,3
Walöl zur Ernährung		
Einfuhr	70 458	62.9
Norwegen	25 932	23,3
Panama (o. Kan. Z.)	7 920	7,4
Japan	24 338	21,8
Ausfuhr	—	—
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	81 006	73.5
Niederlande	11 024	11,6
Verein. Staaten	25 538	23,2
Ausfuhr	24 947	22.7
Dänemark	3 689	2,9
Großbritannien	3 134	3,3
Niederlande	6 576	5,7
Ägypten	4 844	4,7
Eier, Eiweiß, Eigelb		
Einfuhr	260 870	661.8
Dänemark	66 640	161,6
Niederlande	132 007	329,9
Polen	12 475	28,1
Schweden	7 008	16,6
China (Volksrep.)	7 119	43,6
Ausfuhr	404	1.3
Honig		
Einfuhr	34 519	43,1
Verein. Staaten	4 980	6,4
Mexiko	6 653	8,2
Argentinien	5 416	6,8
Austral. Bund	4 222	4,7
Ausfuhr	16	0.1
Fischmehl u. dgl.		
Einfuhr	137 317	85.0
Island	19 945	13,5
Norwegen	16 143	11,1
Peru	36 660	22,8
Ausfuhr	2 194	1,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		
Weizen		
Einfuhr	2 268 519	648.8
Frankreich	415 541	104,4
Schweden	104 049	27,2
Kanada	886 106	266,0
Verein. Staaten	517 656	151,4
Argentinien	255 566	74,1
Ausfuhr	27 843	8.6
Großbritannien	18 587	5,7
Schweden	4 701	1,4
Roggen		
Einfuhr	72 906	16.8
Verein. Staaten	29 002	6,5
Argentinien	33 753	7,7
Ausfuhr	34 276	7.6
Belg.-Luxemb.	15 448	3,3
Niederlande	9 177	2,1
Österreich	7 698	1,8
Gerste		
Einfuhr	1 273 968	330,8
Dänemark	195 300	61,2
Frankreich	80 225	21,9
Türkei	89 807	23,0
Verein. Staaten	282 480	63,9
Argentinien	282 596	64,9
Austral. Bund	135 614	39,0
Ausfuhr	6 398	1,6
Hafer		
Einfuhr	303 088	70,6
Dänemark	30 962	7,6
Niederlande	65 605	16,1
Argentinien	129 530	25,1
Austral. Bund	45 113	14,1
Ausfuhr	1 520	0.5
Mais		
Einfuhr	741 272	191,3
Jugoslawien	90 297	22,1
Südafr. Un. usw.	273 916	71,8
Verein. Staaten	97 389	24,1
Argentinien	190 781	49,4
Ausfuhr	6 758	1,8
Dänemark	5 404	1,3
Hirse und sonstiges Getreide		
Einfuhr	107 091	23,9
Verein. Staaten	74 206	14,9
Argentinien	20 440	4,0
Ausfuhr	43 441	8,4
Belgien	7 968	1,5
Dänemark	23 077	4,5
Schweden	10 283	1,9
Reis		
Einfuhr	119 751	58,1
Italien	13 938	7,3
Ägypten	32 504	13,5
Verein. Staaten	13 105	6,6
Birma	15 686	5,8
Thailand	14 697	8,6
Ausfuhr	5 385	3,0
Müllereierzeugnisse		
Einfuhr	7 884	4,0
Verein. Staaten	5 509	2,9
Ausfuhr	566 934	125,4
Niederlande	182 683	37,4
Libanon	61 914	14,3
Malz		
Einfuhr	72 205	41,4
Belgien	18 625	10,5
Dänemark	10 907	6,7
Großbritannien	16 998	9,5
Tschechoslow.	13 267	7,1
Ausfuhr	17 722	9.7
Italien	2 309	1,4
Schweiz	12 777	6,6
Nichtölhaltige Sämereien		
Einfuhr	33 881	53.4
Dänemark	3 691	6,7
Frankreich	5 654	13,0
Italien	4 803	6,6
Ausfuhr	1 581	5,9
Hülsenfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	78 740	60,9
Niederlande	30 934	19,6
Chile	13 656	17,3
Ausfuhr	2 009	1.5
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung		
Einfuhr	26 325	9.9
Niederlande	3 263	2,1
Verein. Staaten	2 598	1,0
China (Volksrep.)	14 270	4,5
Ausfuhr	887	0.5
Grün- und Rauhfutter		
Einfuhr	36 388	5.3
Dänemark	6 138	1,0
Niederlande	18 981	3,3
Ausfuhr	86 636	5.9
Niederlande	46 768	2,3
Schweiz	36 728	3,4
Kartoffeln		
Einfuhr	173 838	37.5
Italien	53 728	22,0
Niederlande	77 081	11,4
Ausfuhr	105 766	23,4
Großbritannien	36 171	6,5
Italien	11 421	3,7
Spanien	27 382	5,2
Andere Hackfrüchte		
Einfuhr	686 606	46.8
Belg.-Luxemb.	124 859	9,0
Dänemark	533 756	35,2
Ausfuhr	225	0.0
Gemüse und sonstige Küchengewächse		
Einfuhr	664 705	345.0
Frankreich	24 845	15,0
Italien	289 381	104,2
Niederlande	244 340	165,9
Ausfuhr	6 542	3,8
Obst, außer Südfrüchten		
Einfuhr	797 124	664.5
Frankreich	12 291	17.
Griechenland	20 705	18.
Italien	429 828	314.
Niederlande	67 581	38.
Spanien	31 061	32.
Türkei	20 819	71.
Verein. Staaten	33 521	45.
Argentinien	20 494	23.
Ausfuhr	6 394	6.0
Frankreich	1 623	1,6
Schweiz	2 380	2,2
Südfrüchte		
Einfuhr	1 211 988	909,2
Griechenland	26 011	33,7
Italien	165 917	140,3
Spanien	346 788	257,1
Marokko	39 557	32,9
Südafr. Un. usw.	33 378	26,0
Verein. Staaten	41 072	36,6
Brasilien	20 815	17,8
Ecuador	242 023	130,4
Kolumbien	110 479	64,7
Iran	18 814	35,6
Israel	37 256	29,7
Ausfuhr	817	0.9
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.		
Einfuhr	183 090	205,5
Italien	25 903	30,1
Verein. Staaten	48 308	62,6
China (Taiwan)	18 648	16,8
Hawaii usw.	19 718	24,3
Ausfuhr	3 345	6.1
Österreich	647	1,6
Kakao, roh		
Einfuhr	90 272	307.0
Ghana	46 304	153,5
Kamerun, Fr.-.	5 089	16,9
Nigerien	8 735	29,1
Brasilien	17 600	61,1
Ausfuhr	78	0.3
Kakaoerzeugnisse		
Einfuhr	16 713	59,6
Saarland	5 375	17,4
Niederlande	5 955	18,3
Schweiz	3 927	19,3
Ausfuhr	7 038	20.7
Großbritannien	412	2,2
Kanada	675	2,3
Verein. Staaten	4 450	10,1

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Gewürze		
Einfuhr	**10 436**	**34,9**
Westindien, Br.-	434	3,5
Borneo, Br.-	3 099	8,0
Ausfuhr	**420**	**2,5**
Zucker		
Einfuhr	**35 483**	**14,8**
Belgien	3 451	1,6
Niederlande	4 280	2,1
Kuba	14 909	5,5
Peru	7 352	3,1
Ausfuhr	**13 884**	**11,7**
Schweiz	10 631	8,4
Ölfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	**1 230 300**	**655,5**
Nigerien	159 575	98,2
Kanada	66 989	29,8
Verein. Staaten	539 089	213,7
China (Volksrep.)	91 667	41,3
Philippinen	216 144	168,6
Ausfuhr	**922**	**1,1**
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	**211 024**	**242,1**
Kongo, Belg.-	43 520	42,4
Verein. Staaten	47 734	61,6
Argentinien	41 663	51,9
Indonesien	27 867	26,2
Ausfuhr	**22 797**	**30,9**
Großbritannien	1 622	4,2
Österreich	5 327	6,1
Rumänien	5 760	7,0
Schweiz	2 555	3,7
Margarine und ähnliche Speisefette		
Einfuhr	**1 141**	**1,3**
Norwegen	1 051	1,1
Ausfuhr	**4 674**	**6,9**
Österreich	2 901	3,6
Schweiz	724	1,3
Ölkuchen		
Einfuhr	**674 471**	**189,1**
Niederlande	129 335	37,8
Kongo, Belg.-	62 719	16,3
Argentinien	235 631	66,7
Ausfuhr	**191 628**	**52,8**
Dänemark	48 709	13,5
Niederlande	36 812	10,5
Schweden	28 321	8,7
Kleie		
Einfuhr	**8 409**	**1,5**
Italien	6 736	1,1
Ausfuhr	**9 459**	**1,9**
Niederlande	5 166	1,2
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung		
Einfuhr	**43 708**	**8,7**
Frankreich	12 562	2,7
Italien	8 021	1,5
Ausfuhr	**61 336**	**6,7**
Niederlande	46 001	3,9
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel		
Einfuhr	**204 552**	**131,8**
Niederlande	20 891	23,4
Schiffsbedarf	13 257	27,8
Ausfuhr	**1 931 206**[1])	**55,7**
Schiffsbedarf	337 869	12,3
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei		
Einfuhr	**51 841**	**152,2**
Italien	5 557	35,7
Niederlande	28 094	88,7
Ausfuhr	**4 030**	**11,7**
Österreich	493	1,3
Schweden	1 096	2,8
Schweiz	659	1,4

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Genußmittel		
Hopfen		
Einfuhr	**1 248**	**13,4**
Belgien	112	1,7
Jugoslawien	129	1,8
Tschechoslow.	105	1,3
Verein. Staaten	732	6,4
Ausfuhr	**5 357**	**89,5**
Frankreich	622	13,4
Verein. Staaten	819	10,2
Kaffee		
Einfuhr	**160 001**	**862,7**
Kenia, Uganda	15 933	93,6
Tanganjika	3 154	16,6
Costa Rica	18 347	106,8
Guatemala	9 966	54,8
Mexiko	8 802	49,1
Nicaragua	3 997	20,9
El Salvador	31 333	167,1
Brasilien	30 121	146,5
Kolumbien	22 210	121,1
Venezuela	3 151	17,0
Indien	4 138	21,6
Ausfuhr	**1 003**	**11,4**
Großbritannien	399	6,9
Niederlande	208	1,7
Tee		
Einfuhr	**6 476**	**39,4**
Ceylon	1 184	7,7
Indien	2 762	19,6
Indonesien	1 997	9,5
Ausfuhr	**199**	**1,5**
Rohtabak		
Einfuhr	**77 748**	**436,9**
Griechenland	17 377	93,8
Türkei	7 008	35,7
Verein. Staaten	28 294	195,1
Indonesien	2 940	33,7
Ausfuhr	**1 082**	**4,8**
Saarland	609	3,6
Tabakerzeugnisse		
Einfuhr	**278**	**3,0**
Verein. Staaten	147	1,7
Ausfuhr	**326**	**5,0**
Italien	93	1,5
Österreich	84	1,3
Bier		
Einfuhr	**10 043**	**2,8**
Tschechoslow.	3 668	1,1
Ausfuhr	**124 898**	**63,3**
Belg.-Luxemb.	28 219	10,4
Verein. Staaten	22 898	14,6
Branntwein		
Einfuhr	**41 936**	**34,0**
Frankreich	707	4,0
Verein. Staaten	19 991	12,0
Kuba	10 807	6,4
Ausfuhr	**1 202**	**4,7**
Verein. Staaten	301	1,3
Wein		
Einfuhr	**336 824**	**208,5**
Frankreich	90 483	81,4
Italien	108 980	56,6
Jugoslawien	48 579	19,0
Spanien	33 566	17,5
Ausfuhr	**17 660**	**36,1**
Großbritannien	3 749	9,1
Verein. Staaten	5 311	10,0
Gewerbliche Wirtschaft		
Rohstoffe		
Abfallseide, Seidengehäuse		
Einfuhr	**212**	**6,4**
Italien	109	4,4
Ausfuhr	**19**	**0,1**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern		
Einfuhr	**9 484**	**26,4**
Österreich	5 756	12,6
Verein. Staaten	551	3,6
Ausfuhr	**55 711**	**152,1**
Verein. Staaten	11 076	27,6
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle		
Einfuhr	**110 469**	**656,4**
Belg.-Luxemb.	8 673	69,0
Frankreich	6 253	53,9
Großbritannien	8 534	58,5
Südafr. Un. usw.	12 174	69,1
Argentinien	4 116	20,6
Uruguay	4 716	29,3
Austral. Bund	33 914	213,2
Neuseeland	12 332	72,4
Ausfuhr	**12 010**	**61,1**
Belg.-Luxemb.	4 202	16,8
Großbritannien	1 426	6,8
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle		
Einfuhr	**355 550**	**904,9**
Sowjetunion	10 230	28,7
Türkei	6 264	15,1
Ägypten	9 391	37,0
Kenia, Uganda	24 251	84,8
Kongo, Belg.-	7 515	19,7
Sudan	11 789	43,9
Tanganjika	7 421	23,3
Verein. Staaten	134 115	298,5
Mexiko	48 374	126,6
Nicaragua	13 040	36,0
Brasilien	9 704	26,0
Peru	22 441	69,4
Syrien	6 120	17,1
Ausfuhr	**32 061**	**39,8**
Großbritannien	6 278	9,7
Italien	3 385	4,2
Niederlande	6 637	5,5
Schweiz	2 751	5,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe		
Einfuhr	**175 683**	**166,5**
Brasilien	25 089	16,5
Pakistan	73 022	76,9
Ausfuhr	**5 560**	**5,9**
Ungarn	3 608	3,8
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen		
Einfuhr	**43 356**	**21,4**
Großbritannien	4 453	3,5
Niederlande	17 540	7,7
Verein. Staaten	1 525	2,6
Ausfuhr	**28 252**	**24,0**
Frankreich	2 059	2,5
Italien	8 857	8,4
Niederlande	6 689	5,2
Felle zu Pelzwerk, roh		
Einfuhr	**4 683**	**167,5**
Sowjetunion	176	17,5
Südwestafrika	336	42,9
Verein. Staaten	239	17,9
Afghanistan	158	18,3
Ausfuhr	**509**	**5,6**
Verein. Staaten	117	2,2
Andere Felle und Häute		
Einfuhr	**124 549**	**282,4**
Verein. Staaten	31 993	59,3
Argentinien	24 462	37,6
Neuseeland	7 708	16,4
Ausfuhr	**24 386**	**50,5**
Großbritannien	3 322	7,0
Niederlande	8 225	12,5
Österreich	2 942	5,8
Bettfedern		
Einfuhr	**11 413**	**98,7**
Frankreich	1 819	18,1
Ungarn	755	10,6
China (Volksrep.)	3 107	26,8
Ausfuhr	**176**	**1,9**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Holz zu Holzmasse		
Einfuhr	**790 280**	**77,5**
Finnland	155 215	19,9
Jugoslawien	119 988	8,5
Schweden	228 828	28,3
Sowjetunion	73 328	8,3
Ausfuhr	**2 230**	**0,3**
Bau- und Nutzholz (Rundholz)		
Einfuhr	**1 981 192**	**357,6**
Finnland	344 260	45,5
Schweden	276 535	38,6
Sowjetunion	172 783	19,0
Äquat. Afrika, Fr.-	286 054	73,1
Ghana	215 532	48,2
Nigerien	109 132	24,7
Ausfuhr	**132 450**	**22,7**
Saarland	94 866	14,0
Italien	12 612	2,5
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben		
Einfuhr	**28 869**	**8,8**
Südafr. Un. usw.	15 819	4,8
Ausfuhr	**103**	**0,1**
Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Einfuhr	**158 143**	**317,7**
Ceylon	12 358	29,2
Indonesien	34 059	75,3
Malaya	73 064	155,3
Thailand	8 851	20,4
Ausfuhr	**7 968**	**2,5**
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale		
Einfuhr	**11 517**	**18,8**
Sudan	1 811	2,6
Indien	3 411	6,0
Iran	672	2,7
Ausfuhr	**1 030**	**3,6**
Ölfrüchte zu technischen Ölen		
Einfuhr	**24 379**	**15,2**
Brasilien	12 234	7,4
Ecuador	4 517	3,0
Ausfuhr	**42**	**0,1**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**16 241 112**	**1 174,2**
Saarland	2 683 636	192,1
Frankreich	417 396	29,9
Polen	1 200 373	72,9
Verein. Staaten	11 317 207	843,5
Ausfuhr	**11 645 433**	**988,0**
Saarland	861 660	71,1
Belg.-Luxemb.	2 147 830	173,7
Frankreich	3 631 204	304,4
Italien	1 288 308	108,3
Niederlande	2 213 066	185,8
Österreich	694 089	70,1
Schweiz	371 265	40,5
Braunkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**968 505**	**28,6**
Tschechoslow.	869 465	26,2
Ausfuhr	**1 679 277**	**84,8**
Belg.-Luxemb.	242 412	10,0
Frankreich	490 572	22,2
Niederlande	312 887	12,8
Österreich	185 616	12,7
Schweiz	257 174	16,5
Erdöl, roh und getoppt		
Einfuhr	**10 889 352**	**1 055,9**
Venezuela	1 994 920	186,4
Irak	3 066 669	301,9
Iran	912 696	94,5
Kuwait	1 846 106	180,8
Saudisch-Arab.	2 969 246	279,9
Ausfuhr	**45**	**0,0**

[1]) Darunter natürliches Wasser (auch Eis): 1 540 210 t, 0,2 Mill. DM.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Eisenerze		
Einfuhr	**16 961 653**	**1 066,5**
Frankreich	1 147 189	34,1
Norwegen	684 149	43,0
Schweden	6 767 848	416,0
Spanien	842 453	51,0
Algerien	256 157	17,0
Liberia	685 216	51,8
Marokko	264 508	19,9
Sierra Leone	387 633	23,3
Kanada	1 507 724	91,4
Brasilien	509 085	48,1
Peru	722 214	55,4
Venezuela	1 188 986	78,2
Indien, Port.	950 556	63,3
Ausfuhr	**331 068**	**12,9**
Saarland	35 786	2,5
Österreich	288 436	9,7
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.		
Einfuhr	**1 599 445**	**41,2**
Belgien	431 349	4,3
Großbritannien	317 266	7,2
Italien	93 591	4,5
Schweden	82 571	4,5
Spanien	117 806	6,1
Ausfuhr	**765 901**	**8,6**
Saarland	29 999	2,3
Niederlande	712 453	5,5
Manganerze		
Einfuhr	**341 077**	**77,3**
Sowjetunion	42 533	8,9
Kongo, Belg.	68 154	17,4
Südafr. Un. usw.	44 046	7,9
Indien	116 221	25,0
Ausfuhr	**4 571**	**2,9**
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände		
Einfuhr	**1 268 381**	**112,2**
Chile	40 752	15,1
Cypern	73 385	24,8
Ausfuhr	**1 006**	**0,0**
Bleierze		
Einfuhr	**129 872**	**71,2**
Marokko	15 532	8,2
Kanada	18 256	14,8
Austral. Bund	19 523	10,3
Ausfuhr	**179**	**0,1**
Zinkerze		
Einfuhr	**180 142**	**28,3**
Italien	21 888	3,8
Schweden	44 334	7,0
Austral. Bund	20 996	2,8
Ausfuhr	**9 335**	**1,5**
Verein. Staaten	5 497	1,0
Chromerze		
Einfuhr	**259 345**	**43,4**
Türkei	82 252	17,0
Südafr. Un. usw.	97 500	10,3
Ausfuhr	**579**	**0,2**
Nickelerze		
Einfuhr	**877**	**4,5**
Kanada	830	4,1
Ausfuhr	—	—
Schwefelkies		
Einfuhr	**1 327 872**	**106,0**
Norwegen	156 414	11,5
Spanien	524 463	38,3
Cypern	387 897	35,6
Ausfuhr	**6 350**	**0,4**
Sonstige Erze und Metallaschen		
Einfuhr	**268 758**	**97,2**
Norwegen	194 259	14,4
Verein. Staaten	5 926	28,6
Ausfuhr	**31 355**	**7,8**
Belg.-Luxemb.	13 465	1,8
Niederlande	15 440	3,3
Japan	150	1,1

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Bauxit, Kryolith		
Einfuhr	**1 073 779**	**55,1**
Frankreich	180 881	7,8
Griechenland	277 329	13,5
Jugoslawien	403 262	19,9
Ausfuhr	**168**	**0,0**
Speise- und Industriesalz		
Einfuhr	**938**	**0,1**
Ausfuhr	**708 532**	**20,8**
Belg.-Luxemb.	325 071	5,2
Dänemark	85 341	4,3
Schweden	119 202	3,3
Nigerien	22 873	2,8
Kalirohsalze		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr	**88 474**	**4,1**
Belgien	31 200	1,2
Niederlande	45 772	2,3
Sonstige Steine und Erden		
Einfuhr	**3 257 740**	**210,5**
Großbritannien	154 122	16,3
Österreich	360 625	26,4
Südafr. Un. usw.	44 942	19,4
Kanada	39 015	29,0
Ausfuhr	**6 275 141**	**129,4**
Saarland	342 667	14,2
Belg.-Luxemb.	1 400 550	16,6
Niederlande	3 404 499	41,9
Rohphosphate		
Einfuhr	**1 235 603**	**84,3**
Sowjetunion	97 873	8,8
Marokko	562 665	39,7
Verein. Staaten	382 107	25,6
Ausfuhr	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**187 771**	**76,5**
Verein. Staaten	75 655	17,9
Ausfuhr	**224 428**	**27,7**
Frankreich	44 110	3,5
Niederlande	43 621	3,5
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.		
Einfuhr	**107 398**	**49,9**
Marokko	43 451	13,0
Mexiko	2 055	6,5
Ausfuhr	**3 239**	**6,9**
Saarland	491	1,3
Großbritannien	266	1,3
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh		
Einfuhr	**378**	**74,3**
Verein. Staaten	11	12,2
Ausfuhr	**27**	**2,3**
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle		
Einfuhr	**389 636**	**101,9**
Niederlande	130 153	22,5
Ausfuhr	**240 038**	**41,4**
Schweiz	29 089	4,1
Verein. Staaten	89 513	23,3
Halbwaren		
Rohseide und Seidengespinste		
Einfuhr	**586**	**26,2**
Italien	85	3,8
Schweiz	201	9,8
China (Volksrep.)	121	4,4
Japan	130	5,4
Ausfuhr	**145**	**8,5**
Belg.-Luxemb.	29	1,6
Norwegen	10	1,0
Schweden	22	1,9

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt		
Einfuhr	**11 957**	**105,9**
Belgien	2 152	12,7
Italien	2 239	20,9
Niederlande	3 372	22,6
Schweiz	2 163	15,4
Verein. Staaten	1 398	26,2
Ausfuhr	**21 435**	**189,6**
Österreich	1 975	20,2
Indien	3 544	22,9
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**5 065**	**20,0**
Österreich	4 545	16,1
Ausfuhr	**3 445**	**31,1**
Niederlande	917	11,3
Österreich	435	3,5
Schweiz	476	3,4
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**20 936**	**319,1**
Belgien	4 321	64,5
Frankreich	6 943	109,3
Großbritannien	4 228	61,4
Italien	1 362	15,9
Niederlande	1 851	29,3
Schweiz	1 231	21,2
Ausfuhr	**3 023**	**45,9**
Niederlande	715	6,2
Österreich	357	7,4
Schweden	291	4,9
Schweiz	604	7,0
Gespinste aus Baumwolle		
Einfuhr	**8 665**	**52,4**
Niederlande	3 238	13,1
Schweiz	1 279	15,9
Ägypten	1 463	6,7
Ausfuhr	**2 402**	**25,6**
Niederlande	306	3,9
Österreich	717	6,2
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**18 177**	**39,0**
Belgien	4 148	10,7
Großbritannien	1 366	8,8
Indien	9 819	9,5
Ausfuhr	**1 292**	**5,3**
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)		
Einfuhr	**1 700 419**	**544,5**
Finnland	167 063	57,1
Österreich	584 756	158,1
Rumänien	170 769	48,0
Schweden	335 298	126,0
Sowjetunion	129 536	42,0
Verein. Staaten	38 558	20,1
Ausfuhr	**106 091**	**37,7**
Frankreich	14 185	4,7
Niederlande	43 465	14,9
Schweiz	16 136	5,0
Holzmasse, Zellstoff		
Einfuhr	**636 337**	**337,8**
Finnland	120 907	52,2
Norwegen	41 999	20,0
Österreich	84 226	34,1
Schweden	284 895	160,4
Verein. Staaten	65 397	51,8
Ausfuhr	**85 636**	**43,6**
Frankreich	8 534	5,1
Großbritannien	8 919	4,4
Italien	22 744	7,7
Jugoslawien	10 343	7,7
Österreich	11 529	8,1
Kautschuk, bearbeitet		
Einfuhr	**1 197**	**6,4**
Saarland	585	1,5
Verein. Staaten	139	1,8
Ausfuhr	**19 954**	**79,5**
Großbritannien	3 429	11,5

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Glasmasse, Rohglas		
Einfuhr	**4 129**	**6,3**
Frankreich	1 202	1,7
Niederlande	1 509	2,5
Verein. Staaten	1 145	1,4
Ausfuhr	**7 062**	**13,8**
Italien	1 093	1,6
Niederlande	806	1,9
Schweiz	1 176	2,1
Verein. Staaten	94	1,4
Zement		
Einfuhr	**74 286**	**5,8**
Frankreich	23 925	2,8
Ausfuhr	**988 494**	**53,5**
Niederlande	557 354	27,2
Sonstige mineralische Baustoffe		
Einfuhr	**599 304**	**83,8**
Niederlande	328 985	20,6
Österreich	51 413	28,6
Ausfuhr	**481 297**	**130,7**
Saarland	96 565	14,6
Belg.-Luxemb.	108 241	16,2
Indien	59 092	23,6
Roheisen		
Einfuhr	**278 599**	**75,7**
Großbritannien	74 797	18,3
Kanada	57 598	17,9
Ausfuhr	**338 765**	**94,4**
Saarland	48 141	15,7
Belg.-Luxemb.	89 939	22,7
Frankreich	31 722	9,7
Italien	49 937	14,1
Argentinien	49 496	13,5
Alteisen (Schrott)		
Einfuhr	**387 422**	**75,5**
Niederlande	73 681	11,4
Verein. Staaten	151 189	31,8
Ausfuhr	**980 952**	**133,4**
Saarland	136 414	14,6
Italien	612 265	85,9
Ferrolegierungen		
Einfuhr	**101 015**	**80,4**
Frankreich	13 271	10,1
Norwegen	52 023	35,5
Japan	8 898	10,1
Ausfuhr	**17 183**	**27,0**
Großbritannien	2 229	4,0
Italien	1 490	2,9
Verein. Staaten	4 442	7,8
Eisenhalbzeug		
Einfuhr	**573 175**	**266,5**
Belg.-Luxemb.	109 083	42,1
Frankreich	38 346	17,3
Niederlande	152 069	82,6
Österreich	120 918	64,0
Polen	35 301	16,6
Tschechoslow.	68 526	22,7
Ausfuhr	**634 450**	**234,0**
Saarland	62 964	25,7
Belg.-Luxemb.	57 771	23,8
Frankreich	71 878	34,2
Griechenland	49 624	16,6
Niederlande	56 210	21,0
Argentinien	108 398	31,5
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium		
Einfuhr	**96 984**	**180,5**
Norwegen	13 084	28,6
Österreich	15 108	28,8
Kanada	23 609	49,2
Verein. Staaten	12 324	20,5
Ausfuhr	**5 929**	**14,7**
Großbritannien	701	1,6
Verein. Staaten	2 243	4,2

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer		
nfuhr	**400 398**	**858,8**
Belgien	25 015	57,4
Großbritannien	39 305	85,5
Niederlande	9 409	18,0
Norwegen	10 823	23,5
Rhodesien und Njassaland	58 392	118,0
Kanada	19 631	42,2
Verein. Staaten	67 494	148,9
Chile	122 569	270,5
Peru	8 758	20,4
usfuhr	**71 931**	**168,4**
Österreich	15 279	35,6
Argentinien	9 825	23,1
Brasilien	7 627	17,0
Nickel, roh, auch Legierungen und Altnickel		
nfuhr	**15 181**	**103,2**
Großbritannien	4 403	29,9
Norwegen	3 613	27,2
Kanada	3 912	30,4
usfuhr	**1 693**	**15,4**
Frankreich	215	2,7
Schweiz	425	3,5
China (Volksrep.)	604	4,9
Blei, roh, auch Legierungen und Altblei		
nfuhr	**48 351**	**42,7**
Belgien	5 675	5,0
Frankreich	5 449	4,7
Großbritannien	5 094	4,7
Mexiko	7 397	6,5
Peru	7 441	6,3
usfuhr	**27 825**	**27,1**
Frankreich	9 857	8,5
Österreich	3 792	3,6
Verein. Staaten	3 601	4,6
Zinn, roh, auch Legierungen und Altzinn		
nfuhr	**11 924**	**97,3**
Belgien	1 196	9,8
Niederlande	6 803	57,4
Sowjetunion	2 010	16,7
usfuhr	**3 917**	**30,6**
Großbritannien	530	4,3
Niederlande	1 366	11,0
Verein. Staaten	1 076	7,8
Zink, roh, auch Legierungen und Altzink		
nfuhr	**79 271**	**62,0**
Belgien	28 683	22,3
Norwegen	8 584	6,8
Peru	8 337	6,6
usfuhr	**31 693**	**24,8**
Frankreich	5 336	3,9
Schweiz	4 393	3,5
Tschechoslow.	6 983	5,8
Sonstige unedle Metalle, roh, uch Legierungen und Altmetalle		
nfuhr	**19 014**	**75,6**
Belgien	598	8,4
Italien	2 718	8,8
Norwegen	7 346	21,6
usfuhr	**1 478**	**18,0**
Niederlande	140	2,5
Verein. Staaten	722	9,5
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse		
nfuhr	**23 536**	**26,2**
Verein. Staaten	9 761	8,1
Brasilien	784	6,5
usfuhr	**77 744**	**81,8**
onstige technische Fette und Öle		
nfuhr	**192 523**	**184,8**
Niederlande	28 401	30,1
Verein. Staaten	75 528	75,5
Argentinien	13 913	15,2
Ausfuhr	**26 160**	**24,9**
Niederlande	5 372	3,5
Österreich	2 165	2,8
Schweden	7 614	7,2
Schweiz	2 684	2,5
Koks		
Einfuhr	**236 865**	**13,0**
Saarland	29 296	2,6
Großbritannien	52 057	2,9
Niederlande	23 377	1,4
Tschechoslow.	102 717	4,8
Ausfuhr	**9 375 745**	**923,7**
Belg.-Luxemb.	3 240 525	310,5
Dänemark	484 965	49,5
Frankreich	3 277 233	319,3
Italien	182 409	16,5
Niederlande	232 442	19,1
Österreich	405 611	48,7
Schweden	878 742	90,4
Schweiz	326 691	34,1
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation		
Einfuhr	**147 550**	**22,2**
Belg.-Luxemb.	65 059	8,9
Niederlande	23 931	4,1
Sowjetunion	16 424	2,4
Ausfuhr	**282 575**	**50,5**
Frankreich	147 828	26,7
Schweiz	41 718	7,0
Kraftstoffe und Schmieröle		
Einfuhr	**6 353 323**	**815,8**
Belgien	219 424	22,1
Großbritannien	222 140	31,3
Italien	183 948	23,5
Niederlande	1 186 483	155,5
Österreich	214 179	27,6
Rumänien	282 458	31,9
Sowjetunion	426 737	48,2
Verein. Staaten	579 641	112,0
Antillen, Ned.	951 141	115,0
Venezuela	1 335 945	161,3
Bahrain-Ins. usw	172 133	21,6
Iran	296 733	28,3
Ausfuhr	**2 290 656**	**340,0**
Dänemark	304 082	45,0
Niederlande	127 760	17,2
Norwegen	175 002	25,0
Schweiz	137 057	21,8
Schiffsbedarf	1 171 785	161,7
Teer und Teerdestillationserzeugnisse		
Einfuhr	**245 193**	**70,8**
Niederlande	20 090	7,7
Polen	31 864	10,2
Tschechoslow.	58 444	15,8
Verein. Staaten	42 150	20,0
Ausfuhr	**85 977**	**22,6**
Frankreich	6 202	2,9
Verein. Staaten	44 932	8,6
Aufbereitete Kalidüngemittel		
Einfuhr	**19**	**0,0**
Ausfuhr	**1 170 398**	**161,8**
Dänemark	142 723	17,5
Großbritannien	178 167	27,5
Verein. Staaten	120 328	15,7
Japan	149 057	22,3
Thomasphosphatmehl		
Einfuhr	**379 142**	**21,6**
Belg.-Luxemb.	373 683	21,3
Ausfuhr	**178 407**	**15,1**
Jugoslawien	107 435	9,6
Niederlande	28 897	1,7
Österreich	24 850	2,4
Sonstige Phosphordüngemittel		
Einfuhr	**2 588**	**0,7**
Ausfuhr	**26 021**	**3,7**
Dänemark	8 968	1,1
Österreich	10 517	1,4
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel		
Einfuhr	**71**	**0,1**
Ausfuhr	**1 909 937**	**375,8**
Portugal	85 821	17,1
Spanien	251 028	51,4
Ägypten	127 647	24,0
Mexiko	59 144	15,8
Brasilien	78 282	15,2
China (Volksrep.)	429 773	76,6
Korea	172 696	26,5
Gerbstoffauszüge		
Einfuhr	**22 306**	**17,2**
Frankreich	2 629	2,1
Italien	3 778	3,1
Argentinien	10 639	8,0
Ausfuhr	**3 979**	**3,5**
Sonstige chemische Halbwaren		
Einfuhr	**327 808**	**189,2**
Belg.-Luxemb.	75 874	19,3
Großbritannien	38 279	24,6
Verein. Staaten	88 416	73,2
Ausfuhr	**795 135**	**321,5**
Belg.-Luxemb.	69 386	19,7
Frankreich	38 825	26,9
Italien	33 427	21,5
Niederlande	100 131	36,4
Norwegen	67 618	25,8
Österreich	124 019	34,7
Schweden	49 187	21,4
Schweiz	32 362	15,9
Gold für gewerbliche Zwecke		
Einfuhr	**76**	**217,9**
Großbritannien	5	22,8
Schweiz	37	101,2
Sowjetunion	17	80,6
Ausfuhr	**3**	**15,5**
Niederlande	0	2,4
Österreich	1	2,5
Schweiz	1	2,8
Chile	1	6,2
Sonstige Halbwaren		
Einfuhr	**219 626**	**207,3**
Saarland	187 643	30,6
Niederlande	22 363	15,8
Sowjetunion	4	21,0
Mexiko	469	56,5
Peru	136	16,1
Ausfuhr	**58 397**	**97,4**
Großbritannien	14 970	11,1
Italien	324	14,6
Schweiz	3 198	11,3
China (Volksrep.)	392	19,5
Fertigwaren		
a) Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden		
Einfuhr	**3 077**	**114,4**
Frankreich	288	19,7
Italien	496	16,4
Österreich	240	12,2
Schweiz	479	25,3
Verein. Staaten	558	17,1
Ausfuhr	**9 389**	**212,6**
Großbritannien	549	16,7
Österreich	422	15,1
Schweiz	515	15,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**12 684**	**78,9**
Belgien	1 124	10,3
Italien	1 585	14,3
Niederlande	994	9,3
Japan	6 417	26,4
Ausfuhr	**12 818**	**140,4**
Marokko	2 057	14,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**25 550**	**460,9**
Belgien	4 385	66,6
Frankreich	1 169	33,6
Großbritannien	3 062	86,3
Italien	11 352	141,4
Niederlande	2 280	46,6
Schweiz	574	18,8
Iran	1 707	46,6
Ausfuhr	**4 868**	**100,6**
Belg.-Luxemb.	855	15,9
Österreich	586	14,9
Schweden	523	12,3
Schweiz	535	11,5
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**18 636**	**237,3**
Belgien	2 142	16,5
Frankreich	766	16,4
Niederlande	4 057	39,1
Österreich	1 099	26,3
Schweden	2 846	74,1
Japan	2 467	16,8
Ausfuhr	**22 581**	**336,9**
Dänemark	1 994	24,9
Großbritannien	1 404	22,3
Niederlande	1 764	23,6
Norwegen	1 170	17,0
Österreich	1 544	26,2
Schweden	2 325	36,2
Schweiz	2 290	36,0
Westafrika, Fr.-Austral. Bund	1 463	15,1
	1 290	22,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**24 713**	**58,4**
Belgien	5 472	19,9
Niederlande	5 996	9,2
Indien	6 161	9,1
Ausfuhr	**13 210**	**50,5**
Österreich	2 104	6,1
Verein. Staaten	2 272	6,9
Leder		
Einfuhr	**8 294**	**136,4**
Frankreich	1 673	32,3
Großbritannien	1 411	27,5
Indien	1 979	30,0
Ausfuhr	**9 519**	**118,9**
Verein. Staaten	936	19,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet		
Einfuhr	**427**	**27,7**
Griechenland	58	3,5
Großbritannien	71	8,5
Italien	79	4,9
Ausfuhr	**131**	**18,8**
Österreich	34	6,5
Schweiz	25	3,7
Papier und Pappe		
Einfuhr	**661 592**	**471,0**
Finnland	185 424	126,5
Niederlande	79 801	40,1
Norwegen	39 377	26,6
Österreich	92 502	78,4
Schweden	184 579	135,4
Verein. Staaten	25 313	16,9
Ausfuhr	**74 219**	**132,3**
Niederlande	11 534	15,9
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.		
Einfuhr	**109 602**	**99,5**
Finnland	17 183	11,2
Frankreich	5 094	22,7
Schweden	45 043	19,5
Schweiz	2 749	14,2
Ausfuhr	**63 239**	**74,5**
Großbritannien	17 688	19,3
Niederlande	9 570	9,5
Schweiz	7 289	7,5

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse		
Einfuhr	**43 559**	**20,1**
Saarland	11 314	7,5
Belg.-Luxemb.	320	3,2
Niederlande	12 822	2,3
Schweiz	2 527	2,0
Ausfuhr	**52 991**	**42,2**
Italien	6 881	4,8
Niederlande	7 715	5,5
Schweiz	4 222	4,6
Glas		
Einfuhr	**28 737**	**25,8**
Saarland	6 209	3,2
Belgien	10 495	5,8
Niederlande	5 796	9,2
Verein. Staaten	1 102	3,1
Ausfuhr	**96 365**	**99,5**
Niederlande	14 813	14,2
Verein. Staaten	23 385	18,8
Kunststoffe		
Einfuhr	**101 378**	**284,5**
Großbritannien	6 120	16,4
Italien	11 327	19,9
Schweiz	4 060	15,5
Kanada	11 943	31,5
Verein. Staaten	53 948	158,0
Ausfuhr	**201 340**	**590,5**
Belg.-Luxemb.	17 408	36,2
Dänemark	9 051	28,5
Frankreich	9 229	30,3
Großbritannien	13 336	51,7
Italien	16 111	40,6
Niederlande	18 608	52,3
Österreich	12 238	41,0
Schweden	12 329	36,1
Schweiz	13 203	38,8
Teerfarbstoffe		
Einfuhr	**1 690**	**21,8**
Schweiz	1 089	17,1
Ausfuhr	**20 105**	**283,0**
Italien	1 252	16,4
Niederlande	1 403	15,4
Japan	1 128	22,8
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte		
Einfuhr	**11 276**	**22,4**
Großbritannien	1 621	3,3
Niederlande	5 364	7,8
Verein. Staaten	848	5,0
Ausfuhr	**93 397**	**154,4**
Dextrine, Gelatine und Leime		
Einfuhr	**17 381**	**15,4**
Niederlande	14 674	10,5
Ausfuhr	**21 069**	**47,0**
Belg.-Luxemb.	2 286	5,4
Großbritannien	1 923	6,0
Italien	2 325	5,4
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren		
Einfuhr	**587**	**6,5**
Belgien	270	2,5
Frankreich	58	1,1
Italien	62	1,0
Ausfuhr	**7 207**	**42,3**
Niederlande	1 134	5,2
Sonstige chemische Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**206 243**	**299,0**
Frankreich	11 226	29,8
Großbritannien	6 860	18,9
Italien	17 830	19,7
Niederlande	21 796	29,9
Schweiz	9 507	31,3
Verein. Staaten	66 143	101,2
Ausfuhr	**778 413**	**1 027,0**
Belg.-Luxemb.	43 002	43,7
Dänemark	28 996	30,2
Frankreich	39 932	65,9
Großbritannien	46 841	85,4
Italien	43 328	83,4
Niederlande	83 822	88,4
Norwegen	20 785	21,3
Österreich	17 658	33,7
Polen	9 013	15,6
Schweden	88 638	54,7
Schweiz	38 109	77,5
Verein. Staaten	38 175	62,8
Argentinien	12 855	17,1
Brasilien	15 100	22,6
China (Volksrep.)	18 133	31,0
Indien	7 744	20,2
Japan	4 330	18,1
Austral. Bund	10 694	19,0
Gußröhren		
Einfuhr	**57 574**	**36,3**
Saarland	57 275	36,0
Ausfuhr	**70 986**	**42,2**
Niederlande	7 961	5,2
Schweden	18 959	11,9
Venezuela	15 999	8,5
Stahlröhren		
Einfuhr	**55 261**	**59,6**
Saarland	30 700	23,2
Schweden	9 356	20,3
Ausfuhr	**550 522**	**542,7**
Dänemark	23 347	22,0
Niederlande	50 546	50,6
Österreich	24 062	27,6
Polen	25 972	31,6
Schweden	23 962	23,0
Schweiz	20 675	24,5
Verein. Staaten	64 197	45,9
Venezuela	27 178	27,5
China (Volksrep.)	103 780	76,0
Iran	17 547	18,0
Stab- und Formeisen		
Einfuhr	**950 886**	**454,9**
Saarland	371 578	177,0
Belg.-Luxemb.	390 106	166,3
Frankreich	129 772	56,6
Schweden	19 799	22,4
Ausfuhr	**1 303 253**	**753,6**
Belg.-Luxemb.	24 868	17,6
Dänemark	52 869	29,9
Finnland	23 533	15,7
Frankreich	54 622	37,1
Griechenland	35 694	18,6
Italien	48 662	30,1
Niederlande	203 806	117,0
Norwegen	36 189	20,0
Polen	45 042	29,7
Schweden	36 880	21,5
Schweiz	63 798	43,2
Tschechoslow.	77 746	51,4
Venezuela	48 900	21,9
Indien	27 958	16,0
Iran	97 891	39,3
Blech aus Eisen		
Einfuhr	**810 673**	**599,4**
Saarland	117 251	66,6
Belg.-Luxemb.	194 848	133,9
Frankreich	208 987	166,0
Niederlande	61 729	47,7
Österreich	85 500	60,4
Verein. Staaten	123 218	101,1
Ausfuhr	**1 447 599**	**973,3**
Dänemark	27 759	19,6
Finnland	27 885	22,5
Frankreich	61 649	48,9
Italien	53 099	32,0
Jugoslawien	24 388	19,7
Niederlande	186 035	117,7
Norwegen	42 283	30,4
Polen	67 653	54,4
Schweden	133 248	98,7
Schweiz	41 035	31,0
Sowjetunion	49 027	39,6
Spanien	32 157	24,6
Tschechoslow.	42 914	36,2
Argentinien	128 162	78,2
China (Volksrep.)	389 119	213,8
Indien	26 827	19,4
Draht aus Eisen		
Einfuhr	**279 912**	**135,9**
Saarland	73 003	33,3
Belg.-Luxemb.	77 614	33,2
Frankreich	89 120	35,8
Schweden	14 885	18,3
Ausfuhr	**345 231**	**232,5**
Belg.-Luxemb.	32 866	19,7
Niederlande	39 613	24,6
Verein. Staaten	62 621	31,5
Eisenbahnoberbaumaterial		
Einfuhr	**20 375**	**9,6**
Saarland	16 844	8,2
Ausfuhr	**204 926**	**111,4**
Niederlande	37 733	19,1
Indien	60 313	36,0
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke		
Einfuhr	**4 881**	**8,4**
Belg.-Luxemb.	1 316	2,0
Großbritannien	996	1,7
Österreich	526	1,1
Ausfuhr	**72 778**	**89,2**
Österreich	11 917	10,6
Schweiz	10 445	14,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen		
Einfuhr	**18 512**	**48,4**
Großbritannien	3 768	12,1
Chile	11 369	25,6
Ausfuhr	**92 777**	**293,7**
Niederlande	6 007	18,0
Polen	7 022	16,7
Sowjetunion	7 665	17,4
Tschechoslow.	7 456	17,8
Verein. Staaten	17 450	69,1
China (Volksrep.)	19 758	51,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen		
Einfuhr	**1 475**	**7,3**
Niederlande	504	3,1
Schweiz	407	1,5
Ausfuhr	**14 039**	**58,9**
Frankreich	1 188	6,2
Niederlande	1 658	8,1
Verein. Staaten	2 092	8,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen		
Einfuhr	**8 827**	**24,1**
Belgien	4 567	6,4
Großbritannien	2 643	5,6
Niederlande	1 192	4,7
Ausfuhr	**10 835**	**41,1**
Niederlande	1 696	7,1
Schweiz	1 149	4,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen		
Einfuhr	**1**	**0,3**
Ausfuhr	**55**	**12,0**
Dänemark	3	1,2
Österreich	1	1,2
Schweiz	20	3,1
China (Volksrep.)	0	1,6
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet		
Einfuhr	**3**	**54,3**
Niederlande	1	11,0
Schweiz	0	9,8
Ausfuhr	**19**	**94,4**
Verein. Staaten	7	30,9
Sonstige Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**46 009**	**26,3**
Großbritannien	1 404	3,7
Schweiz	7 418	2,7
Ausfuhr	**38 787**	**52,0**
Österreich	5 363	6,6
Schweden	3 799	5,2
b) Enderzeugnisse		
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**460**	**27,8**
Italien	227	13,8
Verein. Staaten	63	3,4
Ausfuhr	**779**	**53,6**
Schweden	136	7,6
Schweiz	89	7,0
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**1 458**	**71,2**
Italien	733	36,1
Ausfuhr	**488**	**32,1**
Niederlande	57	4,0
Norwegen	61	3,6
Schweden	54	3,6
Schweiz	107	6,6
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**441**	**10,4**
Italien	60	1,8
Niederlande	189	3,2
Schweiz	34	1,9
Ausfuhr	**1 792**	**44,3**
Schweden	723	13,4
Schweiz	326	7,8
Verein. Staaten	122	7,9
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**638**	**28,4**
Italien	98	8,7
Schweiz	17	3,0
Verein. Staaten	53	3,0
Ausfuhr	**841**	**44,9**
Italien	63	4,5
Niederlande	138	7,0
Norwegen	107	4,8
Schweden	157	7,7
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**973**	**47,0**
Italien	65	5,3
Niederlande	516	18,9
Schweiz	97	8,0
Ausfuhr	**840**	**39,8**
Niederlande	169	6,6
Schweiz	161	11,1
Verein. Staaten	211	6,8
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**3 409**	**52,8**
Jugoslawien	545	6,4
Niederlande	375	7,0
Hongkong	1 118	14,3
Ausfuhr	**2 884**	**61,4**
Niederlande	482	9,3
Schweden	406	9,8
Schweiz	316	9,6
Verein. Staaten	224	7,4
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**718**	**22,7**
Niederlande	78	2,5
Hongkong	152	5,9
Ausfuhr	**451**	**16,7**
Niederlande	39	1,9
Norwegen	40	1,9
Schweden	48	2,1
Schweiz	106	2,7
Hüte		
Einfuhr	**468**	**24,9**
Frankreich	43	3,5
Italien	166	6,6
Österreich	58	4,8
Schweiz	21	2,9
Ausfuhr	**175**	**10,5**
Niederlande	39	2,1
Schweden	31	2,9
Sonstige Spinnstoffwaren		
Einfuhr	**2 800**	**17,3**
Großbritannien	567	4,4
Niederlande	725	3,2
Ausfuhr	**13 700**	**77,0**
Niederlande	1 988	10,0
Verein. Staaten	3 274	8,7
Pelzwaren		
Einfuhr	**78**	**3,2**
Ausfuhr	**31**	**2,8**
Schweiz	6	1,2

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

erstellungs- bzw. rbrauchsland	t	Mill. DM
Schuhe aus Leder		
uhr	2 323	74,3
alien	1 651	54,3
hweiz	169	9,7
fuhr	1 433	29,8
elgien	120	3,6
hweden	100	3,1
igerien	292	3,0
erein. Staaten	145	3,3
Andere Lederwaren		
uhr	579	19,8
elgien	66	2,7
alien	120	5,5
arokko	99	2,5
fuhr	2 717	89,6
hweden	430	12,8
hweiz	331	13,7
erein. Staaten	369	14,8
Papierwaren		
uhr	13 846	28,8
roßbritannien	649	3,2
iederlande	4 548	6,6
sterreich	2 297	3,7
erein. Staaten	736	4,3
fuhr	28 981	102,5
ücher, Karten, Noten, Bilder		
uhr	11 256	84,6
rankreich	819	11,2
iederlande	3 195	11,1
sterreich	2 662	15,2
hweiz	2 332	21,6
erein. Staaten	637	8,8
fuhr	41 822	220,8
aarland	7 198	23,0
sterreich	9 719	39,8
hweiz	8 866	39,1
erein. Staaten	1 479	19,1
Holzwaren		
uhr	29 785	68,5
änemark	3 158	10,8
iederlande	6 584	9,5
ortugal	2 460	12,7
fuhr	43 339	164,1
elg.-Luxemb.	5 774	22,5
rankreich	7 569	16,8
iederlande	11 320	37,3
erein. Staaten	2 394	16,1
Kautschukwaren		
uhr	22 045	84,8
roßbritannien	5 380	11,9
sterreich	1 823	8,9
hweden	3 531	16,6
hweiz	2 695	9,2
fuhr	43 261	248,3
elg.-Luxemb.	2 947	16,0
iederlande	4 723	21,9
hweden	2 894	19,4
hweiz	3 527	20,9
Steinwaren		
uhr	12 119	6,8
alien	7 817	3,1
fuhr	59 939	35,8
elg.-Luxemb.	14 363	4,9
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren		
uhr	7 378	21,3
aarland	714	2,5
iederlande	1 877	3,9
apan	1 712	5,6
fuhr	50 874	198,2
elg.-Luxemb.	5 679	15,3
alien	10 799	34,4
iederlande	4 574	16,0
hweiz	4 116	15,3
erein. Staaten	3 658	29,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Glaswaren		
Einfuhr	26 531	25,6
Belg.-Luxemb.	4 469	2,8
Frankreich	2 829	3,4
Italien	1 200	2,7
Österreich	499	5,6
Tschechoslow.	13 154	2,9
Ausfuhr	77 234	187,6
Italien	2 779	15,1
Niederlande	22 549	15,7
Verein. Staaten	3 154	42,8
Messerschmiedewaren		
Einfuhr	167	7,9
Großbritannien	43	1,0
Niederlande	16	3,0
Schweiz	16	1,8
Ausfuhr	6 377	119,3
Verein. Staaten	914	26,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		
Einfuhr	1 783	15,7
Belg.-Luxemb.	829	1,6
Niederlande	52	1,7
Schweden	293	3,2
Schweiz	84	3,1
Ausfuhr	46 971	293,9
Belg.-Luxemb.	2 454	15,4
Italien	2 038	15,5
Niederlande	3 378	21,0
Verein. Staaten	3 831	23,6
Sonstige Eisenwaren		
Einfuhr	60 214	165,2
Saarland	13 976	15,6
Großbritannien	6 452	15,7
Niederlande	7 593	19,4
Schweden	5 156	17,2
Schweiz	2 798	25,2
Verein. Staaten	2 345	19,9
Ausfuhr	760 691	1 559,4
Saarland	12 363	30,8
Belg.-Luxemb.	29 181	83,0
Dänemark	12 397	32,2
Finnland	6 034	17,8
Frankreich	6 876	25,8
Griechenland	12 706	36,3
Großbritannien	14 145	39,3
Italien	21 483	55,9
Niederlande	61 017	132,3
Norwegen	10 161	23,9
Österreich	19 639	48,0
Rumänien	27 546	28,2
Schweden	29 375	72,5
Schweiz	26 852	64,8
Türkei	6 115	16,1
Ägypten	5 058	15,7
Kanada	8 080	17,0
Verein. Staaten	66 547	93,6
Argentinien	7 031	15,1
Brasilien	7 188	23,8
Kolumbien	11 042	19,6
Venezuela	33 653	49,3
Indien	75 140	136,3
Irak	36 052	46,9
Iran	26 173	37,6
Israel	8 405	26,6
Pakistan	6 665	17,5
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen		
Einfuhr	1 379	10,3
Niederlande	150	1,2
Schweden	737	2,4
Schweiz	97	2,3
Verein. Staaten	72	1,5
Ausfuhr	9 957	87,1
Niederlande	1 014	9,0
Verein. Staaten	724	9,1
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren		
Einfuhr	29	12,4
Italien	4	7,0
Schweiz	1	1,7
Ausfuhr	909	167,9
Schweiz	154	37,2

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Sonstige Waren aus unedlen Metallen		
Einfuhr	3 563	34,9
Großbritannien	753	6,0
Niederlande	665	5,6
Österreich	153	3,6
Schweiz	337	4,5
Ausfuhr	45 763	376,9
Belg.-Luxemb.	3 800	30,5
Großbritannien	1 281	16,1
Niederlande	5 527	41,7
Österreich	1 534	17,3
Schweden	2 931	30,6
Schweiz	1 945	22,0
Verein. Staaten	4 470	34,3
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen		
Einfuhr	21 282	163,7
Schweiz	3 210	45,8
Verein. Staaten	5 514	56,8
Ausfuhr	237 582	1 474,2
Saarland	7 824	29,1
Belg.-Luxemb.	17 966	75,6
Dänemark	3 204	20,2
Finnland	2 316	17,8
Frankreich	14 000	118,7
Großbritannien	11 133	92,2
Italien	14 081	88,0
Jugoslawien	2 751	23,2
Niederlande	8 832	54,9
Österreich	9 605	62,4
Schweden	8 294	57,4
Schweiz	9 721	72,1
Sowjetunion	3 241	22,2
Spanien	6 227	36,7
Südafr.Un. usw.	2 971	19,6
Kanada	3 476	22,0
Verein. Staaten	6 657	54,3
Argentinien	2 158	17,0
Brasilien	5 639	41,8
Indien	54 791	234,1
Japan	11 769	87,2
Austral. Bund	1 826	17,6
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie		
Einfuhr	25 476	233,3
Großbritannien	2 996	40,1
Italien	1 211	18,7
Schweiz	13 157	99,4
Verein. Staaten	1 558	32,9
Ausfuhr	75 808	767,0
Belg.-Luxemb.	4 190	40,3
Frankreich	6 251	65,4
Großbritannien	3 033	38,4
Italien	5 289	56,9
Jugoslawien	2 101	20,1
Niederlande	5 184	46,8
Österreich	4 404	41,7
Schweden	1 558	18,1
Schweiz	5 217	40,5
Verein. Staaten	2 952	44,7
Mexiko	1 552	16,9
Brasilien	1 682	20,1
Indien	2 700	21,1
Iran	3 167	25,6
Japan	1 232	17,2
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper		
Einfuhr	18 101	72,7
Dänemark	3 211	9,2
Großbritannien	7 358	29,9
Italien	1 948	8,5
Ausfuhr	136 497	605,7
Belg.-Luxemb.	9 564	37,8
Dänemark	4 854	19,3
Frankreich	26 969	112,7
Griechenland	4 436	19,2
Großbritannien	4 465	19,1
Italien	7 810	29,6
Niederlande	9 905	39,6
Österreich	12 760	56,5
Schweiz	6 473	27,4
Argentinien	11 068	67,6
Brasilien	5 126	23,0
Iran	4 687	18,0

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Dampflokomotiven		
Einfuhr	108	0,0
Ausfuhr	4 698	19,2
Griechenland	755	2,4
Südafr.Un. usw.	2 293	10,9
Indien	1 253	4,3
Kraftmaschinen		
Einfuhr	10 793	68,6
Dänemark	1 603	9,7
Großbritannien	1 959	10,9
Niederlande	1 787	8,8
Schweiz	2 002	10,1
Verein. Staaten	979	13,4
Ausfuhr	57 932	458,4
Belg.-Luxemb.	2 317	17,8
Frankreich	1 131	15,9
Italien	3 401	30,1
Niederlande	8 526	50,7
Norwegen	2 210	16,1
Österreich	2 424	19,6
Schweden	3 448	22,3
Indien	2 015	15,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.		
Einfuhr	11 966	125,2
Dänemark	3 275	28,5
Großbritannien	1 617	19,1
Schweiz	1 254	20,8
Verein. Staaten	1 152	15,6
Ausfuhr	52 742	430,8
Belg.-Luxemb.	4 326	27,2
Frankreich	1 564	16,6
Italien	5 610	41,9
Niederlande	4 096	30,7
Österreich	4 424	32,0
Schweden	2 604	23,0
Schweiz	2 784	22,6
Verein. Staaten	1 355	16,0
Indien	2 248	17,1
Fördermittel		
Einfuhr	7 770	36,3
Dänemark	1 075	4,6
Großbritannien	971	4,1
Schweden	474	3,7
Verein. Staaten	1 758	9,9
Ausfuhr	100 420	425,7
Saarland	4 456	20,7
Belg.-Luxemb.	11 832	41,4
Großbritannien	6 488	24,4
Italien	5 298	24,2
Niederlande	11 623	41,1
Österreich	5 071	25,1
Schweden	7 396	30,3
Schweiz	4 794	20,6
Indien	10 073	43,8
Papier- und Druckmaschinen		
Einfuhr	5 733	45,5
Großbritannien	749	9,6
Schweiz	1 469	10,7
Verein. Staaten	419	9,8
Ausfuhr	71 105	547,5
Belg.-Luxemb.	3 345	24,2
Frankreich	3 437	27,4
Großbritannien	5 404	42,1
Italien	6 467	47,6
Niederlande	4 892	33,7
Norwegen	2 733	17,9
Österreich	2 380	20,5
Schweden	6 869	43,4
Schweiz	5 001	36,7
Verein. Staaten	6 444	57,2
Büromaschinen		
Einfuhr	3 376	141,6
Frankreich	482	20,0
Italien	604	25,9
Schweden	376	14,8
Verein. Staaten	876	42,7
Ausfuhr	9 264	296,4
Frankreich	555	21,6
Großbritannien	723	24,3
Niederlande	637	21,0
Österreich	470	17,3
Verein. Staaten	2 217	64,2

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1958 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie		
Einfuhr	**3 374**	**34,3**
Dänemark	346	3,8
Großbritannien	493	4,2
Niederlande	696	6,5
Schweden	302	4,3
Schweiz	402	3,6
Verein. Staaten	277	4,4
Ausfuhr	**47 230**	**345,9**
Frankreich	1 555	15,9
Großbritannien	1 055	15,6
Italien	1 787	16,1
Niederlande	2 494	17,7
Österreich	2 624	22,1
Schweiz	1 867	18,8
Verein. Staaten	1 459	21,9
Indien	10 078	37,0
Sonstige Maschinen		
Einfuhr	**37 659**	**290,2**
Frankreich	2 501	15,4
Großbritannien	4 171	36,4
Italien	2 170	17,0
Niederlande	3 848	24,0
Schweden	2 568	17,1
Schweiz	3 126	38,6
Verein. Staaten	9 232	97,1
Ausfuhr	**373 971**	**2 188,7**
Saarland	11 923	56,5
Belg.-Luxemb.	31 551	133,1
Dänemark	9 170	49,6
Finnland	3 483	23,4
Frankreich	17 610	136,6
Griechenland	8 413	43,2
Großbritannien	14 516	105,6
Italien	25 771	135,5
Jugoslawien	3 313	24,3
Niederlande	26 662	142,4
Norwegen	9 858	33,8
Österreich	19 765	125,6
Polen	3 001	25,1
Portugal	3 164	20,4
Schweden	18 053	88,2
Schweiz	17 253	106,4
Sowjetunion	10 148	95,0
Spanien	5 834	42,1
Tschechoslow.	2 238	18,7
Türkei	7 126	42,9
Ägypten	5 018	33,5
Südafr.Un. usw.	5 197	37,2
Verein. Staaten	4 036	49,0
Brasilien	6 679	50,2
Kolumbien	3 627	15,4
Venezuela	4 211	22,2
China (Volksrep.)	4 038	36,0
Indien	35 285	137,8
Indonesien	4 054	31,8
Iran	3 761	19,2
Israel	4 081	20,2
Japan	3 804	36,4
Syrien	4 351	16,1
Austral.Bund.	2 558	16,6
Wasserfahrzeuge	Stück	
Einfuhr	**2 280**	**145.4**
Norwegen	226	39,8
Verein. Staaten	39	38,5
Ausfuhr	**3 720**	**1 081,9**
Belg.-Luxemb.	248	16,8
Dänemark	59	28,9
Frankreich	139	25,0
Großbritannien	227	118,6
Niederlande	358	151,2
Norwegen	296	392,6
Schweden	97	49,4
Schweiz	442	19,4
Sowjetunion	2	15,0
Liberia	10	64,7
Panama (o. Kan. Z.)	5	18,0
Kolumbien	4	22,7
Indien	3	28,6
Israel	3	43,3

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge		
Einfuhr	**64 737**	**604,0**
Belg.-Luxemb.	3 156	18,6
Frankreich	9 157	111,4
Großbritannien	4 111	79,9
Italien	36 615	184,5
Verein. Staaten	4 581	165,9
Ausfuhr	**800 225**	**4 466,3**
Belg.-Luxemb.	72 531	334,6
Dänemark	37 334	193,3
Finnland	10 940	60,8
Frankreich	19 622	124,5
Griechenland	13 606	50,4
Großbritannien	9 795	60,1
Irland (Rep.)	2 934	16,6
Italien	8 074	56,3
Jugoslawien	6 093	24,1
Niederlande	34 935	163,5
Norwegen	16 432	81,0
Österreich	48 292	249,1
Portugal	12 085	65,7
Schweden	87 666	462,1
Schweiz	39 935	211,3
Spanien	3 179	21,6
Türkei	2 364	21,1
Ägypten	3 608	23,1
Kenia, Uganda	3 669	20,8
Kongo, Belg.	2 984	17,8
Marokko	3 769	22,1
Nigerien	7 300	40,5
Südafr.Un. usw.	33 748	181,7
Kanada	25 001	129,4
Verein. Staaten	135 695	804,9
Mexiko	2 561	15,9
Puerto Rico usw.	3 136	16,5
Argentinien	12 127	95,2
Brasilien	23 240	186,9
Venezuela	11 418	68,3
Indien	10 321	58,1
Iran	12 599	86,5
Austral. Bund.	14 031	74,2
Fahrräder		
Einfuhr	**1 963**	**10,7**
Frankreich	395	1,7
Italien	1 223	6,6
Ausfuhr	**20 527**	**88,9**
Niederlande	3 435	14,5
Verein. Staaten	6 160	28,9
Sonstige Fahrzeuge		
Einfuhr	**7 814**	**19,0**
Dänemark	1 400	2,2
Großbritannien	893	3,6
Niederlande	1 000	2,8
Ausfuhr	**93 511**	**282,4**
Südafr.Un. usw.	18 941	39,5
Indien	7 698	26,5
Iran	16 066	55,3
Pakistan	3 353	17,5
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)		
Einfuhr	**29 538**	**475,1**
Belg.-Luxemb.	1 438	21,6
Frankreich	2 265	53,1
Großbritannien	3 892	54,1
Italien	2 037	15,2
Niederlande	8 965	120,0
Österreich	1 243	17,7
Schweiz	2 913	55,3
Verein. Staaten	2 768	93,5
Ausfuhr	**344 773**	**3 182,8**
Saarland	8 270	67,8
Belg.-Luxemb.	19 713	190,2
Dänemark	5 385	63,1
Finnland	5 230	61,2
Frankreich	6 770	76,1
Griechenland	8 089	52,8
Großbritannien	6 383	103,8
Italien	17 131	187,5
Jugoslawien	3 741	42,0
Niederlande	27 385	273,0
Norwegen	12 711	83,5
Österreich	15 608	169,8
Polen	1 459	22,3
Portugal	4 049	43,3

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Schweden	34 387	313,5
Schweiz	19 387	184,6
Spanien	3 835	38,9
Türkei	4 729	35,3
Ägypten	5 110	33,7
Südafr.Un. usw.	7 828	69,8
Kanada	1 710	31,2
Verein. Staaten	9 027	123,4
Mexiko	1 495	25,9
Argentinien	2 570	30,8
Brasilien	4 075	50,4
Chile	2 052	23,1
Kolumbien	2 536	26,2
Peru	1 780	15,3
Venezuela	10 424	58,5
Indien	20 446	143,8
Indonesien	4 739	27,6
Iran	7 667	54,0
Israel	3 799	28,9
Pakistan	3 808	26,5
Saudisch-Arab.	3 052	15,3
Austral.Bund.	2 764	33,1
Uhren		
Einfuhr	**113**	**60,5**
Schweiz	47	54,1
Ausfuhr	**7 969**	**229,3**
Niederlande	432	18,9
Verein. Staaten	1 770	41,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse		
Einfuhr	**1 906**	**95.2**
Großbritannien	199	10,4
Schweiz	279	17,1
Verein. Staaten	351	23,7
Ausfuhr	**17 328**	**785,9**
Belg.-Luxemb.	1 006	31,4
Dänemark	574	22,9
Frankreich	448	22,0
Großbritannien	984	45,0
Italien	845	41,6
Niederlande	1 384	43,7
Norwegen	404	15,4
Österreich	915	39,4
Schweden	1 408	55,7
Schweiz	1 203	42,5
Kanada	405	20,5
Verein. Staaten	1 713	132,1
Austral.Bund.	350	16,5
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen		
Einfuhr	**485**	**2.3**
Ausfuhr	**4 171**	**9.9**
Belg.-Luxemb.	581	1,6
Österreich	533	1,3
Waren aus Kunststoffen		
Einfuhr	**3 593**	**33.1**
Italien	1 499	7,5
Niederlande	531	5,9
Schweiz	265	3,4
Verein. Staaten	197	4,7
Ausfuhr	**11 864**	**177.0**
Niederlande	2 129	26,2
Schweden	902	17,4
Schweiz	1 321	17,4
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten		
Einfuhr	**96**	**16,1**
Frankreich	13	2,5
Großbritannien	35	5,3
Verein. Staaten	33	4,9
Ausfuhr	**138**	**15,9**
Österreich	38	3,5
Photochemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**1 966**	**40,8**
Belgien	1 329	20,6
Frankreich	236	6,7
Verein. Staaten	191	9,6
Ausfuhr	**7 751**	**104.9**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
Bleistifte und chemischer Bürobedarf		
Einfuhr	**349**	**2.**
Ausfuhr	**5 221**	**49.**
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)		
Einfuhr	**5 742**	**126.**
Niederlande	724	17.
Schweiz	531	41.
Verein. Staaten	1 576	29.
Ausfuhr	**22 881**	**445.**
Belg.-Luxemb.	926	15.
Italien	1 255	24.
Österreich	910	18.
Schweiz	1 067	23.
Verein. Staaten	1 357	23.
China (Volksrep.)	1 127	15.
Japan	381	15.
Kosmetische Erzeugnisse		
Einfuhr	**948**	**15.**
Frankreich	290	7.
Großbritannien	169	2.
Schweiz	130	2.
Ausfuhr	**2 835**	**21.**
Sonstige chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**85 645**	**99.**
Großbritannien	9 614	29.
Niederlande	6 801	11.
Schweiz	24 479	10.
Verein. Staaten	16 589	34.
Ausfuhr	**254 745**	**404.**
Belg.-Luxemb.	17 077	20.
Frankreich	18 891	17.
Großbritannien	11 062	18.
Italien	26 678	35.
Niederlande	24 133	26.
Österreich	18 158	20.
Schweden	15 479	19.
Schweiz	13 588	19.
Mexiko	5 700	16.
China (Volksrep.)	1 809	18.
Musikinstrumente		
Einfuhr	**345**	**6.**
Schweiz	104	3.
Ausfuhr	**4 636**	**78.**
Schweden	616	8.
Verein. Staaten	628	14.
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck		
Einfuhr	**2 655**	**20.**
Dänemark	764	6.
Großbritannien	234	2.
Italien	405	3.
Ausfuhr	**14 327**	**133.**
Schweden	1 146	14.
Schweiz	1 487	15.
Verein. Staaten	2 466	23.
Sonstige Enderzeugnisse		
Einfuhr	**33 567**	**704.**
Saarland	2 555	27.
Belg.-Luxemb.	1 504	48.
Frankreich	2 316	75.
Griechenland	1 507	16.
Großbritannien	5 320	104.
Italien	3 189	18.
Norwegen	3 493	26.
Schweden	560	21.
Schweiz	1 451	53.
Kanada	1 317	254.
Ausfuhr	**41 631**	**247.**
Belg.-Luxemb.	3 796	28.
Italien	1 923	17.
Niederlande	2 002	21.
Schweiz	1 812	18.
Verein. Staaten	1 918	22.
Schiffsbedarf	12 339	17.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

8. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*)

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1]	Einfuhr						Ausfuhr					
		1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
		Mill. DM			v.H. der Gesamteinfuhr			Mill. DM			v.H. der Gesamtausfuhr		
0	**Nahrungsmittel**	7 328,8	8 017,9	7 499,9	26,2	25,3	24,1	653,8	627,1	651,3	2,2	1,7	1,8
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	391,3	316,8	422,6	1,4	1,0	1,4	3,8	2,6	3,8	0,0	0,0	0,0
01	Fleisch und Fleischwaren	530,7	502,1	537,6	1,9	1,6	1,7	65,3	72,5	102,1	0,2	0,2	0,3
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	965,7	1 114,9	953,4	3,5	3,5	3,1	28,5	31,0	29,7	0,1	0,1	0,1
03	Fisch und Fischwaren	109,4	108,2	136,2	0,4	0,3	0,4	56,9	52,0	56,1	0,2	0,1	0,2
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 896,5	1 721,0	1 409,7	6,8	5,4	4,5	211,1	173,1	178,4	0,7	0,5	0,5
05	Obst und Gemüse	1 767,2	2 157,8	2 339,7	6,3	6,8	7,5	93,1	122,4	129,8	0,3	0,3	0,4
06	Zucker und Zuckerwaren	127,0	377,2	37,1	0,5	1,2	0,1	7,0	9,7	16,7	0,0	0,0	0,0
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze u. Waren daraus	1 230,6	1 384,2	1 304,6	4,4	4,4	4,2	26,3	27,3	37,4	0,1	0,1	0,1
08	Futtermittel (ausgen. ungem. Getreide)	224,4	259,5	295,6	0,8	0,8	0,9	135,0	105,2	77,0	0,4	0,3	0,2
09	Verschied. Nahrungsmittelzubereitungen	86,0	76,3	63,5	0,3	0,2	0,2	26,9	31,1	20,2	0,1	0,1	0,1
1	**Getränke und Tabak**	596,0	622,4	662,3	2,1	2,0	2,1	103,1	112,0	116,8	0,3	0,3	0,3
11	Getränke	202,0	194,7	222,4	0,7	0,6	0,7	95,8	104,8	107,0	0,3	0,3	0,3
12	Tabak und Tabakwaren	394,0	427,8	439,9	1,4	1,3	1,4	7,3	7,2	9,8	0,0	0,0	0,0
2	**Rohstoffe (ausgen. Nahrungsmittel und Brennstoffe)**	8 029,9	9 024,2	7 410,0	28,7	28,5	23,8	957,0	1 050,5	866,5	3,1	2,9	2,3
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	425,2	504,4	448,4	1,5	1,6	1,4	40,4	45,7	55,9	0,1	0,1	0,2
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	633,3	680,6	670,8	2,3	2,1	2,2	3,3	2,9	1,7	0,0	0,0	0,0
23	Rohkautschuk, einschl. synth. u. regen. Kautschuks	485,6	506,0	422,1	1,7	1,6	1,4	11,4	14,9	19,7	0,0	0,0	0,1
24	Holz und Kork	967,5	1 034,5	1 017,4	3,5	3,3	3,3	81,4	90,5	61,7	0,3	0,3	0,2
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	348,3	403,8	370,1	1,2	1,3	1,2	37,4	38,2	46,2	0,1	0,1	0,1
26	Spinnstoffe (noch nicht zu Garnen oder Geweben verarbeitet) und Abfälle	2 137,0	2 504,7	1 787,4	7,6	7,9	5,7	322,7	376,1	282,0	1,0	1,0	0,8
27	Natürl. Düngemittel u. miner. Rohstoffe, außer Kohle, Erdöl und Edelsteinen	423,2	489,7	461,5	1,5	1,5	1,5	164,6	172,3	159,9	0,5	0,5	0,4
28	Erze und Metallabfälle	2 153,2	2 417,1	1 760,4	7,7	7,6	5,7	218,2	236,6	166,5	0,7	0,7	0,5
29	Rohstoffe tier. od. pflanzl. Ursprungs, a. n. g. (ausgen. Nahrungsmittel)	456,7	483,4	471,9	1,6	1,5	1,5	77,6	73,2	72,9	0,3	0,2	0,2
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe**[2]	3 000,8	3 641,9	3 150,5	10,7	11,5	10,1	2 408,9	2 605,4	2 437,7	7,8	7,2	6,6
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	716,1	715,9	547,8	2,6	2,3	1,8	125,1	127,3	118,7	0,4	0,4	0,3
5	**Chemische Erzeugnisse**	785,7	953,7	1 141,7	2,8	3,0	3,7	3 256,2	3 781,9	3 946,1	10,6	10,5	10,7
51	Chem. Grundstoffe u. Verbindungen	302,6	348,0	450,3	1,1	1,1	1,4	1 169,1	1 335,8	1 383,7	3,8	3,7	3,7
52	Mineralteere u. rohe chem. Erzeugnisse aus Kohle-, Erdöl u. Naturgasdestillat.	37,8	58,6	43,4	0,1	0,2	0,1	38,0	37,9	20,3	0,1	0,1	0,1
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	52,3	58,5	59,9	0,2	0,2	0,2	397,7	458,6	450,0	1,3	1,3	1,2
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	63,7	94,3	104,1	0,2	0,3	0,3	285,4	356,4	369,9	0,9	1,0	1,0
55	Ätherische Öle u. Riechstoffe; Körperpflegemittel, Putz-, Wasch- und Reinigungsmittel	62,1	69,0	75,0	0,2	0,2	0,2	82,1	97,7	109,0	0,3	0,3	0,3
56	Chemische Düngemittel	13,9	23,3	22,4	0,0	0,1	0,1	516,1	540,4	553,4	1,7	1,5	1,5
59	Sprengstoffe u. andere chem. Stoffe u. Erzeugnisse	253,2	301,9	386,7	0,9	1,0	1,2	767,7	955,1	1 059,8	2,5	2,7	2,9
6	**Bearbeitete Waren, vorwiegend nach ihrer stofflichen Beschaffenheit gegliedert**	5 278,4	5 747,5	6 200,2	18,9	18,1	19,9	8 199,1	9 656,2	8 948,4	26,6	26,8	24,2
61	Leder, Lederwaren, a. n. g. und gegerbte und zugerichtete Pelzfelle	145,1	182,8	175,7	0,5	0,6	0,6	134,7	163,4	162,3	0,4	0,5	0,4
62	Kautschukerzeugnisse, a. n. g.	23,5	38,5	83,2	0,1	0,1	0,3	282,1	290,1	291,6	0,9	0,8	0,8
63	Holz- und Korkwaren (ausgen. Möbel)	85,7	101,9	132,7	0,3	0,3	0,4	111,4	129,5	125,4	0,4	0,4	0,3
64	Papier, Pappe und Waren daraus	336,2	445,9	500,3	1,2	1,4	1,6	219,8	223,8	232,4	0,7	0,6	0,6
65	Garne, Gewebe, Textilfertigwaren und verwandte Erzeugnisse	1 288,5	1 578,8	1 551,5	4,6	5,0	5,0	1 254,2	1 350,4	1 271,7	4,1	3,8	3,4
66	Erzeugnisse aus mineral. Stoffen, a. n. g.	144,4	161,0	213,4	0,5	0,5	0,7	737,0	797,1	803,4	2,4	2,2	2,2
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuckwaren	254,0	298,7	279,3	0,9	0,9	0,9	344,5	370,3	378,2	1,1	1,0	1,0
68	Unedle Metalle	2 906,5	2 820,9	3 113,4	10,4	8,9	10,0	3 612,7	4 681,2	4 074,5	11,7	13,0	11,0
69	Metallwaren	94,7	119,2	150,7	0,3	0,4	0,5	1 502,6	1 650,3	1 608,8	4,9	4,6	4,3
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	1 389,6	1 849,6	2 448,8	5,0	5,8	7,9	12 466,2	14 934,7	16 608,4	40,4	41,5	44,9
71	Maschinen, ausgen. elektr. Maschinen	893,6	1 027,9	1 290,0	3,2	3,2	4,1	6 046,3	7 327,2	7 913,1	19,6	20,4	21,4
72	Elektr. Maschinen, Apparate u. Geräte	205,8	251,2	428,7	0,7	0,8	1,4	2 274,9	2 691,1	2 803,5	7,4	7,5	7,6
73	Fahrzeuge	290,3	570,5	730,1	1,0	1,8	2,3	4 144,9	4 916,4	5 891,8	13,4	13,7	15,9
8	**Sonstige Fertigwaren**	504,0	754,5	1 553,2	1,8	2,4	5,0	2 575,8	2 945,0	3 137,0	8,3	8,2	8,5
81	Fertighäuser, sanitäre Anlagen, Installationen, Heizungs- und Beleuchtungseinrichtungen und Zubehör	12,2	13,6	31,4	0,0	0,0	0,1	160,4	222,7	230,5	0,5	0,6	0,6
82	Möbel u. ähnl. Inneneinrichtungen	9,2	15,4	28,0	0,0	0,0	0,1	79,2	93,1	99,7	0,3	0,3	0,3
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	4,8	6,0	7,7	0,0	0,0	0,0	83,0	90,9	84,3	0,3	0,3	0,2
84	Bekleidung	135,7	187,6	275,2	0,5	0,6	0,9	284,6	334,4	313,8	0,9	0,9	0,8
85	Schuhwaren	27,9	49,8	81,3	0,1	0,2	0,3	46,8	48,7	44,5	0,2	0,1	0,1
86	Feinmech. o. opt. Erzeugn., photochem. Erzeugnisse; Uhren	129,5	159,7	220,2	0,5	0,5	0,7	1 042,0	1 155,4	1 144,3	3,4	3,2	3,1
89	Sonstige Fertigwaren, a. n. g.	184,7	322,4	909,4	0,7	1,0	2,9	879,9	999,8	1 219,8	2,9	2,8	3,3
9	**Verschiedene Ein- und Ausfuhren einschließlich Rückwaren**	334,5	369,2	518,6	1,2	1,2	1,7	115,9	127,9	167,1	0,4	0,4	0,5
91	Postpakete[3]	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	4,4	5,5	5,9	0,0	0,0	0,0	21,7	16,5	24,0	0,1	0,0	0,1
93	Rückwaren u. bes. Ein- u. Ausfuhren[4]	145,3	153,2	287,1	0,5	0,5	0,9	81,3	95,9	118,0	0,3	0,3	0,3
99	Gold: Rohmetall, Halbzeug, Münzen (einschl. Silbermünzen)	184,9	210,6	225,6	0,7	0,7	0,7	12,9	15,5	25,1	0,0	0,0	0,1
	Insgesamt	27 963,9	31 696,9	31 133,1	100	100	100	30 861,0	35 968,0	36 998,1	100	100	100

*) Standard International Trade Classification of the United Nations (SITC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 u. 41 sind im Text und in den Werten identisch mit den Teilen 3 u. 4. — [2]) Ohne elektr. Strom. — [3]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [4]) Von 1956 an sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Teilen und Abschnitten enthalten, sondern werden nur noch unter Abschnitt 93 zusammengefaßt nachgewiesen; besondere Ein- und Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

9. Ein- und Aus

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außen

Werte in

SITC-Teil und Abschnitt	Warenbenennung[1])	Ein										
		insgesamt[2])	Mitgliedsländer			Übersee-Gebiete der Mitgliedsländer		Nichtmitgliedsländer				
			Sterling-Mutterländer	Nicht-Sterling-Mutterländer				Westliche Hemisphäre			Sterling-Länder	Osteuropa[4])
				Mitgliedsländer der EWG[3])	Andere Länder	Sterling-Gebiete	Nicht-Sterling-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika / Süd-Amerika		
0	**Nahrungsmittel**	7 499,9	89,1	1 958,3	1 162,7	179,4	117,9	529,5	278,2	471,2	1 054,6	494,9	318,0
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	422,6	22,5	18,0	302,4	—	—	0,1	—	—	0,0	—	77,5
01	Fleisch und Fleischwaren	537,6	6,9	187,1	83,7	0,5	0,6	48,5	1,3	0,1	65,1	18,9	70,0
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	953,4	4,7	456,4	293,5	0,0	0,0	12,3	1,2	14,7	16,9	26,0	59,7
03	Fisch und Fischwaren	136,2	4,4	24,1	72,5	0,1	0,0	0,8	1,5	—	1,3	0,6	4,3
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 409,7	24,3	202,8	149,2	5,4	8,8	270,4	268,3	0,0	230,8	137,9	41,6
05	Obst und Gemüse	2 339,7	3,1	931,1	196,6	12,8	24,0	181,3	5,9	39,7	265,0	95,3	54,2
06	Zucker und Zuckerwaren	37,1	4,8	16,6	0,8	0,2	—	3,1	0,0	5,7	3,1	—	2,1
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	1 304,6	1,5	41,9	23,4	157,9	58,8	2,3	0,0	409,6	372,2	209,6	2,4
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	295,6	15,4	64,7	34,5	2,5	25,5	3,2	0,0	1,3	100,2	6,6	2,0
09	Andere Nahrungsmittel	63,5	1,6	15,3	6,2	0,0	—	7,4	0,0	—	0,0	0,0	4,2
1	**Getränke und Tabak**	662,3	2,9	157,7	154,7	5,1	0,4	197,2	6,3	8,5	20,3	10,8	15,9
11	Getränke	222,4	2,9	143,9	25,1	5,0	0,2	0,4	0,2	0,0	1,0	1,0	4,4
12	Tabak und Tabakwaren	439,9	0,0	13,8	129,6	0,1	0,2	196,8	6,1	8,5	19,3	9,9	11,5
2	**Rohstoffe**	7 410,0	150,2	714,5	1 465,6	396,1	309,1	943,4	230,6	205,0	499,1	998,7	321,3
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	448,4	17,9	38,6	65,9	5,2	4,2	75,3	10,4	1,5	57,4	94,6	22,5
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	670,8	0,0	9,6	12,0	111,8	22,6	213,7	29,8	3,7	14,4	15,1	6,7
23	Rohkautschuk	422,1	2,4	3,6	0,5	14,2	6,3	87,8	15,2	0,1	0,2	189,3	0,1
24	Holz und Kork	1 017,4	3,3	63,6	389,3	36,7	107,6	25,7	3,2	5,3	11,7	53,2	156,2
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	370,1	3,9	22,5	225,3	0,0	—	53,2	8,8	—	—	—	3,4
26	Spinnstoffe und Abfälle	1 787,4	69,6	189,6	47,8	122,3	27,0	310,7	1,6	178,5	176,1	469,9	36,7
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	461,5	26,2	53,6	86,0	36,8	5,6	49,1	31,2	5,3	1,3	33,8	35,5
28	Erze und Metallabfälle	1 760,4	20,7	131,9	602,1	57,9	125,5	112,2	127,8	2,9	230,9	111,6	20,8
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	471,9	6,2	201,6	36,8	11,1	10,3	15,7	2,7	7,7	7,1	31,3	39,3
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe**[5])	3 150,5	49,9	504,9	38,8	205,0	115,0	961,9	0,0	—	349,8	303,3	208,5
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	547,8	19,9	53,4	56,5	16,4	58,1	158,3	4,9	8,6	81,0	17,9	3,0
5	**Chemische Erzeugnisse**	1 141,7	106,3	321,3	191,5	0,5	3,3	348,3	20,9	24,5	22,3	5,7	52,9
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	450,3	33,5	113,3	58,8	0,1	0,6	167,4	4,5	14,4	9,8	1,1	24,4
52	Teer und Destillationserzeugnisse	43,4	4,7	9,2	1,0	—	0,6	3,9	—	—	—	0,0	24,0
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	59,9	3,4	18,2	22,2	0,1	0,0	5,6	0,0	—	9,1	0,9	0,1
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	104,1	4,0	26,4	42,0	0,0	0,9	25,4	0,0	2,6	0,6	0,0	0,9
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	75,0	8,3	35,9	12,1	0,2	0,8	8,7	—	0,1	1,8	1,6	0,7
56	Chemische Düngemittel	22,4	0,0	22,0	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	386,7	52,4	96,2	55,1	0,2	0,3	137,4	16,3	7,4	1,0	2,1	2,9
6	**Bearbeitete Waren**	6 200,2	478,7	2 718,3	1 290,5	18,2	5,4	389,3	151,0	65,0	355,0	201,1	164,5
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	175,7	38,0	68,7	23,8	0,7	0,0	9,2	0,3	0,0	0,7	30,3	0,4
62	Kautschukwaren, a. n. g.	83,2	11,3	24,7	37,8	0,0	—	8,3	0,1	—	—	0,8	0,1
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	132,7	4,1	48,0	58,1	0,1	1,2	1,1	0,1	0,0	0,2	0,1	1,2
64	Papier, Pappe und Waren daraus	500,3	7,5	76,9	255,7	—	0,3	22,9	1,9	—	0,0	0,0	7,0
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 551,5	186,1	831,6	306,1	9,8	1,9	53,5	0,3	0,1	0,7	21,0	13,7
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	213,4	15,9	99,4	63,2	0,1	0,0	14,3	0,6	—	—	0,1	10,4
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	279,3	16,0	81,6	30,5	0,5	0,4	13,8	2,3	56,5	23,8	5,8	25,0
68	Unedle Metalle	3 113,4	181,5	1 428,1	463,4	7,0	1,5	248,8	145,3	8,3	329,7	141,5	106,1
69	Metallwaren	150,7	18,2	59,2	51,9	0,0	—	17,5	0,2	0,0	0,0	1,4	0,6
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	2 448,8	324,1	875,7	611,9	0,3	0,1	565,1	15,6	1,9	1,7	0,9	18,3
71	Maschinen, ausgen. elektr.	1 290,0	187,0	341,2	439,4	0,2	0,1	299,0	7,3	0,1	0,9	0,6	9,9
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	428,7	45,4	207,2	91,2	0,1	0,0	76,5	0,2	0,1	0,7	0,3	1,8
73	Fahrzeuge	730,1	91,6	327,3	81,4	0,1	0,0	189,7	8,0	1,6	0,1	0,1	6,5
8	**Sonstige Fertigwaren**	1 553,2	162,0	540,5	392,7	29,1	1,1	108,2	255,1	0,6	0,5	1,9	10,0
81	Fertighäuser, Installationen usw.	31,4	1,4	11,5	16,6	0,9	—	0,6	0,0	—	—	0,0	0,3
82	Möbel	28,0	0,6	9,0	14,5	0,1	—	0,3	—	—	—	0,1	0,3
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	7,7	0,3	4,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
84	Bekleidung	275,2	13,9	149,6	54,7	21,1	0,0	12,0	0,1	0,1	0,1	0,1	3,1
85	Schuhwaren	81,3	2,1	60,6	11,4	2,2	—	0,2	0,0	0,1	—	0,2	2,5
86	Feinmech., opt. Erzgn., Filme, Uhren	220,2	17,8	58,9	93,0	0,7	0,1	38,8	0,2	0,3	0,2	0,5	1,1
89	Sonst. Fertigwaren, a. n. g.	909,4	125,9	246,8	201,7	4,1	1,0	56,2	254,8	0,1	0,3	1,0	2,8
9	**Andere Waren**	518,6	37,1	124,6	214,3	2,5	1,0	17,7	2,0	1,1	6,9	7,5	87,3
91	Postpakete[6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	5,9	0,4	1,6	1,5	0,2	0,1	0,4	0,0	0,0	0,1	0,9	0,3
93	Rückwaren und besondere Ein- und Ausfuhren[7])	287,1	13,9	114,3	104,1	2,3	0,9	17,3	1,9	1,1	3,2	6,7	6,4
99	Gold; Erz, Rohmetall u. Halbzeug	225,6	22,8	8,7	108,7	—	—	0,0	—	0,0	3,6	0,0	80,6
	Insgesamt	31 133,1	1 420,3	7 969,2	5 579,2	852,6	611,4	4 219,0	964,7	786,4	2 391,2	2 043,0	1 199,7

*) Standard International Trade Classification (SITC). — **) Organisation for European Economic Co-operation (OEEC). — Errechnet unter gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — Jugoslawien. — [5]) Ohne elektrischen Strom. — [6]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [7]) Einschl. Ersatzlieferungen;

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

fuhr im Jahre 1958

handel« (SITC)*) und nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC**)

Mill. DM

fuhr		Ausfuhr													
länder			Mitgliedsländer			Übersee-Gebiete der Mitgliedsländer		Nichtmitgliedsländer							
				Nicht-Sterling-Mutterländer				Westliche Hemisphäre							
Übriges Europa	Andere Länder	insgesamt [2]	Sterling-Mutterländer	Mitgliedsländer der EWG[3]	Andere Länder	Sterling-Gebiete	Nicht-Sterling-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika	Sterling-Länder	Osteuropa [4]	Übriges Europa	Andere Länder	SITC-Teil und Abschnitt
407,8	**409,8**	**651,3**	**57,2**	**242,0**	**170,9**	**6,8**	**5,2**	**53,6**	**5,5**	**0,8**	**11,4**	**25,0**	**7,0**	**17,0**	**36,7**	**0**
2,0	—	3,8	—	1,6	0,9	0,0	0,0	—	—	—	0,1	0,3	—	0,9	—	00
7,5	47,2	102,1	20,3	40,1	15,4	0,4	0,1	19,1	0,0	0,2	0,5	0,3	0,8	4,6	0,4	01
21,9	46,0	29,7	1,2	24,7	2,1	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	02
6,0	20,5	56,1	1,0	24,7	18,1	0,2	0,7	6,3	0,5	0,1	0,2	2,2	0,2	0,1	1,9	03
23,9	46,4	178,4	11,0	67,8	47,0	4,9	1,5	2,6	0,7	0,2	2,2	18,3	0,2	0,1	22,0	04
344,0	186,8	129,8	11,1	38,7	32,4	0,7	2,5	11,2	0,6	0,2	7,9	2,6	5,3	10,0	6,7	05
0,0	0,6	16,7	0,2	1,1	10,7	0,2	0,2	1,6	0,7	0,0	0,0	0,3	—	0,0	1,5	06
2,0	22,9	37,4	9,3	8,2	4,2	0,2	0,1	11,0	2,4	0,0	0,2	0,5	0,2	0,5	0,6	07
0,3	39,4	77,0	2,7	31,9	37,7	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	3,1	08
0,1	0,0	20,2	0,5	3,3	2,5	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,1	0,4	0,0	0,4	0,2	09
40,0	**42,5**	**116,8**	**13,3**	**32,9**	**10,3**	**14,3**	**2,4**	**26,4**	**1,4**	**1,5**	**1,2**	**6,3**	**0,5**	**0,8**	**5,4**	**1**
36,5	1,9	107,0	12,4	26,9	8,3	14,2	2,4	26,1	1,4	1,5	1,1	6,1	0,5	0,8	5,3	11
3,5	40,6	9,8	0,8	6,0	2,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	12
388,5	**787,8**	**866,5**	**46,5**	**429,6**	**182,9**	**5,3**	**1,4**	**65,8**	**2,3**	**1,2**	**8,6**	**25,6**	**36,5**	**29,0**	**31,6**	**2**
10,3	44,5	55,9	7,7	23,0	13,5	—	—	7,0	0,0	—	0,1	1,4	2,4	0,5	0,3	21
0,4	230,9	1,7	0,0	0,5	1,0	0,0	—	0,1	0,0	0,0	0,0	—	—	0,2	0,0	22
0,2	102,2	19,7	0,4	5,4	4,6	0,0	0,0	0,2	0,0	0,3	1,2	0,2	1,7	0,8	5,0	23
140,6	21,2	61,7	2,1	42,0	14,8	0,0	0,2	0,3	0,0	0,0	0,2	0,7	0,1	0,8	0,4	24
52,9	0,0	46,2	4,8	19,5	12,2	—	0,0	0,9	—	—	—	0,0	0,0	8,4	0,4	25
5,1	152,6	282,0	19,6	83,1	63,9	0,1	0,0	35,8	1,8	0,1	3,9	17,9	26,4	12,8	16,7	26
48,5	48,6	159,9	6,1	98,1	33,4	4,7	1,0	4,7	0,1	0,2	1,0	4,2	2,2	2,6	1,7	27
108,2	108,1	166,5	0,3	138,0	19,4	0,1	—	1,9	—	0,0	0,1	0,2	1,9	0,4	4,3	28
22,4	79,8	72,9	5,7	20,1	20,1	0,3	0,3	15,0	0,4	0,7	2,1	1,0	2,0	2,6	2,8	29
3,9	**409,5**	**2 437,7**	**9,1**	**1 669,3**	**531,7**	**1,2**	**3,6**	**13,2**	**0,1**	**0,3**	**10,5**	**2,9**	**0,9**	**12,7**	**11,4**	**3**
0,8	**69,0**	**118,7**	**10,0**	**23,7**	**42,5**	**0,5**	**2,2**	**4,6**	**0,1**	**0,5**	**1,1**	**1,2**	**12,4**	**3,5**	**16,4**	**4**
17,4	**26,7**	**3 946,1**	**251,5**	**928,5**	**918,0**	**52,9**	**22,7**	**174,6**	**29,7**	**144,0**	**281,2**	**257,6**	**130,7**	**212,4**	**542,1**	**5**
12,7	9,8	1 383,7	100,9	388,4	353,5	10,4	6,1	82,0	13,5	35,9	91,1	88,5	50,1	50,7	112,5	51
0,0	—	20,3	0,5	6,0	2,6	0,0	0,0	8,6	—	0,0	0,0	0,2	—	0,1	2,3	52
0,1	0,2	450,0	18,4	110,2	91,2	9,8	3,1	14,4	3,9	10,8	33,0	32,9	24,3	27,1	70,7	53
0,1	1,2	369,9	7,1	52,7	84,0	6,8	4,4	16,8	2,2	22,0	46,9	31,6	10,2	13,6	71,6	54
1,3	3,4	109,0	3,4	31,9	29,9	5,4	1,2	2,5	1,5	2,8	6,6	7,7	1,6	4,2	10,1	55
—	—	553,4	33,6	48,7	79,0	6,1	0,6	20,9	2,4	32,2	34,2	35,7	0,3	84,5	175,2	56
3,2	12,2	1 059,8	87,7	290,4	277,8	14,3	7,2	29,4	6,2	40,2	69,4	61,0	44,3	32,1	99,7	59
199,1	**163,9**	**8 948,4**	**312,5**	**2 192,6**	**2 165,7**	**180,9**	**132,9**	**665,0**	**104,4**	**155,4**	**637,2**	**624,1**	**514,7**	**296,0**	**967,1**	**6**
1,2	2,2	162,3	7,1	36,2	57,2	2,5	0,3	21,7	1,0	2,6	11,9	7,9	7,9	2,7	3,3	61
0,0	0,1	291,6	16,3	66,1	90,0	15,2	5,7	12,7	2,2	7,1	11,0	24,5	3,5	10,0	27,2	62
17,6	0,9	125,4	25,0	39,1	31,9	1,2	0,4	11,4	1,7	2,3	2,2	4,0	2,0	1,4	2,8	63
126,6	1,5	232,4	13,0	67,1	70,0	3,8	2,3	16,1	1,2	4,3	17,9	13,4	5,3	5,1	12,9	64
13,0	113,8	1 271,7	64,1	220,0	488,0	38,1	45,7	55,8	17,3	11,2	26,9	131,3	31,0	45,7	96,8	65
1,7	7,6	803,4	27,0	298,6	179,4	15,2	10,6	93,8	19,6	12,8	35,9	56,8	8,1	17,0	28,5	66
8,7	14,3	378,2	24,8	93,4	99,0	10,6	6,5	45,8	7,0	10,4	20,3	19,5	4,3	9,3	27,4	67
29,1	22,9	4 074,5	66,9	989,6	804,7	45,9	31,6	246,0	21,1	46,0	351,0	237,4	431,6	163,1	639,5	68
1,1	0,6	1 608,8	68,3	382,5	345,4	48,3	29,8	161,8	33,3	58,6	160,1	129,3	21,0	41,6	128,8	69
14,7	**18,5**	**16 608,4**	**705,3**	**3 764,0**	**4 464,9**	**226,3**	**172,0**	**1 318,6**	**225,7**	**293,6**	**1 192,1**	**1 752,2**	**424,7**	**614,2**	**1 453,4**	**7**
1,0	3,3	7 913,1	423,9	2 202,9	1 698,4	54,9	70,6	364,8	68,0	133,5	575,7	882,4	337,8	369,8	730,4	71
0,3	4,7	2 803,5	78,9	695,4	832,6	37,8	30,1	98,5	26,0	60,7	203,4	299,2	59,9	130,3	249,3	72
13,4	10,4	5 891,8	202,5	865,7	1 933,9	133,6	71,3	855,2	131,7	99,5	413,0	570,6	27,0	114,2	473,7	73
17,7	**31,1**	**3 137,0**	**170,0**	**755,4**	**909,8**	**107,6**	**37,2**	**365,8**	**67,4**	**61,1**	**149,3**	**224,1**	**34,5**	**82,1**	**155,3**	**8**
0,1	0,1	230,5	8,3	58,3	38,6	8,2	5,2	8,1	3,1	3,8	12,7	58,8	0,7	2,0	22,7	81
2,9	0,3	99,7	1,4	54,6	21,7	4,6	0,7	2,7	1,0	1,0	2,0	2,4	0,1	1,6	5,9	82
0,3	1,9	84,3	5,6	17,2	27,0	5,0	1,6	13,4	2,8	1,7	4,8	3,1	0,0	0,5	1,7	83
9,6	10,9	313,8	9,4	67,1	145,8	10,9	2,5	34,9	6,5	2,2	5,7	12,4	0,6	2,4	13,5	84
1,0	1,0	44,5	2,3	13,6	13,7	4,7	0,7	3,5	1,8	0,4	0,9	1,3	0,9	0,1	0,5	85
0,3	8,3	1 144,3	67,9	214,7	273,3	40,4	12,3	185,2	32,1	29,8	72,5	87,2	16,8	42,3	69,8	86
3,6	8,6	1 219,8	75,0	329,8	389,8	33,7	14,3	118,1	20,1	22,2	50,7	58,9	15,3	33,2	41,2	89
10,3	**6,4**	**167,1**	**10,7**	**64,4**	**49,3**	**0,6**	**0,6**	**15,0**	**0,9**	**1,1**	**8,6**	**4,1**	**2,8**	**3,3**	**5,7**	**9**
																91
0,1	0,2	24,0	0,3	17,3	4,9	0,0	0,0	0,7	0,0	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	92
10,0	5,2	118,0	10,3	41,5	33,4	0,6	0,6	14,0	0,9	0,9	1,6	4,0	2,4	2,6	5,3	93
0,2	0,9	25,1	0,2	5,6	11,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,2	6,9	0,0	0,1	0,6	0,3	99
1 100,3	**1 965,1**	**36 998,1**	**1 586,0**	**10 102,5**	**9 446,1**	**596,5**	**380,2**	**2 702,5**	**437,5**	**659,6**	**2 301,2**	**2 923,0**	**1 164,6**	**1 271,0**	**3 225,2**	

Zugrundelegung der Ergebnisse nach Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern. — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren [2]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. — [4]) Ohne Finnland und besondere Ein- und Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

10. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Europa	**14 553,2**	**16 061,3**	**17 252,7**	*52,04*	*50,67*	*55,42*	**20 605,5**	**23 251,5**	**23 574,0**	*66,77*	*64,64*	*63,72*
Bad. Zollausschl.	0,0	—	—	*0,00*	—	—	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Saarland	676,4	731,7	766,5	*2,42*	*2,31*	*2,46*	510,0	589,7	637,1	*1,65*	*1,64*	*1,72*
Ostg.d.DRu.poln.Verw.[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ostg.d.DRu.sowj.Verw.[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Albanien	0,1	0,3	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,1	1,0	0,4	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Belgien-Luxemburg	1 343,3	1 315,5	1 409,9	*4,80*	*4,15*	*4,53*	2 105,7	2 414,7	2 452,9	*6,82*	*6,71*	*6,63*
Bulgarien	33,0	37,0	56,7	*0,12*	*0,12*	*0,18*	28,3	60,6	57,7	*0,09*	*0,17*	*0,16*
Dänemark	844,1	905,9	1 042,3	*3,02*	*2,86*	*3,35*	1 021,5	1 055,5	1 109,6	*3,31*	*2,93*	*3,00*
Estland, Lettland, Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	327,1	354,6	385,3	*1,17*	*1,12*	*1,24*	426,5	421,2	485,3	*1,38*	*1,17*	*1,31*
Frankreich	1 345,4	1 546,5	1 595,1	*4,81*	*4,88*	*5,12*	1 947,1	2 252,8	2 164,3	*6,31*	*6,26*	*5,85*
Griechenland	215,7	252,4	229,7	*0,77*	*0,80*	*0,74*	336,0	415,2	467,1	*1,09*	*1,15*	*1,26*
Großbritannien	1 146,7	1 135,3	1 360,7	*4,10*	*3,58*	*4,37*	1 257,2	1 406,7	1 460,1	*4,07*	*3,91*	*3,95*
Irland (Rep.)	26,9	54,2	29,0	*0,10*	*0,17*	*0,09*	86,2	75,0	92,8	*0,28*	*0,21*	*0,25*
Island	27,9	23,9	30,5	*0,10*	*0,08*	*0,10*	31,7	31,4	33,1	*0,10*	*0,09*	*0,09*
Italien	1 222,9	1 552,8	1 697,5	*4,37*	*4,90*	*5,45*	1 656,1	1 999,5	1 853,4	*5,37*	*5,56*	*5,01*
Jugoslawien	210,0	236,4	206,7	*0,75*	*0,75*	*0,66*	196,7	325,6	339,6	*0,64*	*0,91*	*0,92*
Malta; Gibraltar	0,4	0,3	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	14,7	19,3	22,9	*0,05*	*0,05*	*0,06*
Niederlande	2 001,9	2 257,6	2 500,2	*7,16*	*7,12*	*8,03*	2 875,7	3 245,7	2 994,8	*9,32*	*9,02*	*8,09*
Norwegen	437,7	453,2	479,8	*1,57*	*1,43*	*1,54*	827,9	853,3	1 066,3	*2,68*	*2,37*	*2,88*
Österreich	780,5	902,3	915,8	*2,79*	*2,85*	*2,94*	1 416,5	1 761,3	1 847,2	*4,59*	*4,90*	*4,99*
Polen	240,6	198,3	298,2	*0,86*	*0,63*	*0,96*	298,7	275,1	331,1	*0,97*	*0,76*	*0,90*
Portugal	107,2	94,3	110,1	*0,38*	*0,30*	*0,35*	305,3	351,5	350,2	*0,99*	*0,98*	*0,95*
Rumänien	59,5	98,7	122,6	*0,21*	*0,31*	*0,39*	50,4	71,3	93,9	*0,16*	*0,20*	*0,25*
Schweden	1 275,5	1 486,2	1 410,8	*4,56*	*4,69*	*4,53*	1 956,4	2 168,7	2 265,9	*6,34*	*6,03*	*6,12*
Schweiz	958,6	1 041,6	1 167,3	*3,43*	*3,29*	*3,75*	1 871,6	2 206,4	2 062,2	*6,06*	*6,13*	*5,57*
Sowjetunion	223,5	409,1	386,4	*0,80*	*1,29*	*1,24*	288,9	250,1	303,2	*0,94*	*0,70*	*0,82*
Spanien	429,2	457,2	492,1	*1,53*	*1,44*	*1,58*	446,7	399,3	426,9	*1,45*	*1,11*	*1,15*
Tschechoslowakei	193,9	205,2	207,4	*0,69*	*0,65*	*0,67*	159,9	230,8	257,2	*0,52*	*0,64*	*0,70*
Türkei	281,9	205,3	223,3	*1,01*	*0,65*	*0,72*	391,5	266,7	277,5	*1,27*	*0,74*	*0,75*
Ungarn	143,4	105,6	128,3	*0,51*	*0,33*	*0,41*	98,4	103,2	121,1	*0,32*	*0,29*	*0,33*
Afrika	**1 897,8**	**2 040,7**	**1 977,9**	*6,79*	*6,44*	*6,35*	**1 471,7**	**1 923,1**	**1 937,5**	*4,77*	*5,35*	*5,24*
Ägypten[2]	108,5	110,8	84,9	*0,39*	*0,35*	*0,27*	265,1	266,2	275,8	*0,86*	*0,74*	*0,75*
Äquat. Afrika, Fr.-	69,6	79,8	75,0	*0,25*	*0,25*	*0,24*	15,1	17,0	17,6	*0,05*	*0,05*	*0,05*
Äthiopien	4,5	5,5	5,6	*0,02*	*0,02*	*0,02*	21,9	25,5	29,2	*0,07*	*0,07*	*0,08*
Algerien	70,3	70,1	33,2	*0,25*	*0,22*	*0,11*	21,4	20,0	35,6	*0,07*	*0,06*	*0,10*
Angola	52,0	52,8	42,2	*0,19*	*0,17*	*0,14*	44,0	41,2	44,6	*0,14*	*0,11*	*0,12*
Gambia	—	0,0	0,0	—	*0,00*	*0,00*	0,8	0,9	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Ghana[3]	179,7	185,7	207,7	*0,64*	*0,59*	*0,67*	45,9	53,9	51,2	*0,15*	*0,15*	*0,14*
Guinea, Port.- usw.	7,2	7,4	6,1	*0,03*	*0,02*	*0,02*	2,5	2,6	4,3	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Guinea, Span.-	0,8	0,3	1,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	2,4	2,9	4,1	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Kamerun, Br.-	0,9	4,5	8,2	*0,00*	*0,01*	*0,03*	0,5	0,5	0,6	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Kamerun, Fr.-	30,9	22,9	27,2	*0,11*	*0,07*	*0,09*	10,7	10,5	12,6	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Kanar. Inseln	13,9	20,6	16,2	*0,05*	*0,06*	*0,05*	14,4	13,5	19,2	*0,05*	*0,04*	*0,05*
Kenia, Uganda	141,3	169,8	194,5	*0,51*	*0,54*	*0,62*	63,4	71,2	64,6	*0,21*	*0,20*	*0,17*
Kongo, Belg.-	157,3	161,3	164,6	*0,56*	*0,51*	*0,53*	103,5	118,4	99,7	*0,34*	*0,33*	*0,27*
Liberia	49,0	79,5	66,3	*0,18*	*0,25*	*0,21*	47,8	236,4	78,3	*0,16*	*0,66*	*0,21*
Libyen	4,8	3,0	4,1	*0,02*	*0,01*	*0,01*	22,0	27,3	33,5	*0,07*	*0,08*	*0,09*
Madagaskar	8,8	10,5	11,3	*0,03*	*0,03*	*0,04*	11,0	9,7	9,7	*0,04*	*0,03*	*0,03*
Marokko[4]	194,6	196,1	159,9	*0,70*	*0,62*	*0,51*	118,1	92,3	103,7	*0,38*	*0,26*	*0,28*
Nigerien	121,6	110,9	181,8	*0,43*	*0,35*	*0,58*	123,2	116,0	138,3	*0,40*	*0,32*	*0,37*
Nordafrika, Span.-[5]	.	3,8	1,1	.	*0,01*	*0,00*	.	11,2	9,1	.	*0,03*	*0,02*
Ostafrika, Port.-	14,1	9,0	17,8	*0,05*	*0,03*	*0,06*	34,3	36,8	43,4	*0,11*	*0,10*	*0,12*
Rhodesien u. Njassald.	104,0	147,4	143,1	*0,37*	*0,47*	*0,46*	29,3	40,5	48,1	*0,10*	*0,11*	*0,13*
Ruanda-Urundi	0,1	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	2,1	2,2	1,9	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Sahara, Span.-[5]	.	—	—	.	—	—	.	0,1	0,1	.	*0,00*	*0,00*
Sansibar	1,9	0,8	1,7	*0,01*	*0,00*	*0,01*	6,9	8,2	10,7	*0,02*	*0,02*	*0,03*
Sierra Leone	26,5	27,8	25,9	*0,09*	*0,09*	*0,08*	6,9	8,7	9,7	*0,02*	*0,02*	*0,03*
Somaliland, Br.-	0,3	0,2	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,1	0,1	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Fr.-	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	2,1	1,0	1,2	*0,01*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, It.-	1,8	0,3	0,0	*0,01*	*0,00*	*0,00*	0,8	0,8	1,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
St. Helena usw.	0,0	—	—	*0,00*	—	—	0,0	—	0,0	*0,00*	—	*0,00*
Sudan	74,9	39,3	57,4	*0,27*	*0,12*	*0,18*	19,9	56,8	37,8	*0,06*	*0,16*	*0,10*
Südafr. Union usw.	299,8	348,4	278,6	*1,07*	*1,10*	*0,90*	350,1	519,7	635,7	*1,13*	*1,44*	*1,72*
Südwestafrika	41,4	53,7	48,9	*0,15*	*0,17*	*0,16*	13,6	18,2	19,1	*0,04*	*0,05*	*0,05*
Tanganjika	62,3	60,4	60,5	*0,22*	*0,19*	*0,19*	17,7	16,8	17,1	*0,06*	*0,05*	*0,05*
Togo, Fr.-	1,3	0,5	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	1,3	0,8	1,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Tunesien	12,7	11,5	14,6	*0,05*	*0,04*	*0,05*	12,4	11,2	14,4	*0,04*	*0,03*	*0,04*
Westafrika, Fr.-	41,3	46,1	38,1	*0,15*	*0,15*	*0,12*	40,5	64,0	63,5	*0,13*	*0,18*	*0,17*
Amerika	**8 076,6**	**9 924,2**	**8 477,3**	*28,88*	*31,31*	*27,23*	**4 925,2**	**5 927,2**	**6 171,9**	*15,96*	*16,48*	*16,68*
Kanada	670,4	759,6	964,7	*2,40*	*2,40*	*3,10*	361,0	396,0	437,5	*1,17*	*1,10*	*1,18*
St. Pierre	—	—	—	—	—	—	0,1	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Vereinigte Staaten	3 969,8	5 628,9	4 192,5	*14,20*	*17,76*	*13,47*	2 073,7	2 493,7	2 642,4	*6,72*	*6,93*	*7,14*
Antillen, Ned.	180,5	128,0	115,9	*0,65*	*0,40*	*0,37*	20,8	22,7	16,5	*0,07*	*0,06*	*0,04*
Costa Rica	90,6	106,2	109,0	*0,32*	*0,33*	*0,35*	28,1	33,7	37,5	*0,09*	*0,09*	*0,10*
Dominik. Rep.	25,8	75,3	14,3	*0,09*	*0,24*	*0,05*	25,3	25,9	30,8	*0,08*	*0,07*	*0,08*
Guatemala	50,3	88,8	71,6	*0,18*	*0,28*	*0,23*	29,4	49,0	54,6	*0,10*	*0,14*	*0,15*
Haiti (Rep.)	4,0	4,8	3,5	*0,01*	*0,02*	*0,01*	10,6	5,9	8,4	*0,03*	*0,02*	*0,02*

[1] Die Ergebnisse konnten aus erhebungstechnischen Gründen nicht gesondert ausgewiesen werden und sind in den Zahlen für Polen bzw. Sowjetunion enthalten. — [2] Ägypten und Syrien haben sich als Vereinigte Arabische Republik zusammengeschlossen. — [3] Bis einschl. 1957 unter »Goldküste« und »Togo, Br.-« getrennt nachgewiesen. — [4] 1956 einschl. »Nordafrika, Span.-« und »Sahara, Span.-«. — [5] Ergebnisse für 1956 in der Position »Marokko« enthalten.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

10. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Honduras, Br.-	0,8	0,5	0,8	0,00	0,00	0,00	1,2	1,8	0,9	0,00	0,01	0,00
Honduras (Rep.)	20,0	19,3	22,0	0,07	0,06	0,07	15,9	17,6	18,6	0,05	0,05	0,05
Kuba	97,8	214,5	29,9	0,35	0,68	0,10	96,9	127,2	131,5	0,31	0,35	0,36
Mexiko	437,0	269,5	284,0	1,56	0,85	0,91	219,0	259,1	269,7	0,71	0,72	0,73
Nicaragua	77,4	58,8	63,1	0,28	0,19	0,20	17,7	43,5	26,0	0,06	0,12	0,07
Panama (o. Kan. Z.)	3,0	9,9	12,2	0,01	0,03	0,04	86,4	34,2	36,5	0,28	0,09	0,10
Panamakanalzone	0,6	0,9	0,0	0,00	0,00	0,00	0,7	1,2	2,2	0,00	0,00	0,01
Puerto Rico usw.	3,5	10,0	2,0	0,01	0,03	0,01	11,5	18,0	46,4	0,04	0,05	0,13
El Salvador	119,8	173,3	176,9	0,43	0,55	0,57	35,4	40,2	46,0	0,11	0,11	0,12
Westindien, Br.-	12,0	10,6	13,1	0,04	0,03	0,04	43,9	49,5	45,4	0,14	0,14	0,12
Westindien, Fr.-	5,9	0,3	2,2	0,02	0,00	0,01	1,9	2,6	2,9	0,01	0,01	0,01
Argentinien	614,1	560,5	542,4	2,20	1,77	1,74	415,1	445,2	535,7	1,35	1,24	1,45
Bolivien	12,9	16,8	15,4	0,05	0,05	0,05	48,2	38,2	36,6	0,16	0,11	0,10
Brasilien	483,4	452,7	377,2	1,73	1,43	1,21	326,8	528,3	643,4	1,06	1,47	1,74
Chile	376,7	369,7	367,8	1,35	1,17	1,18	157,2	215,2	173,3	0,51	0,60	0,47
Ecuador	72,8	108,5	150,2	0,26	0,34	0,48	45,6	54,2	54,7	0,15	0,15	0,15
Guayana, Br.-	3,7	6,5	4,4	0,01	0,02	0,01	4,8	4,6	6,1	0,02	0,01	0,02
Guayana, Fr.-	—	1,0	0,0	—	0,00	0,00	0,4	0,4	0,4	0,00	0,00	0,00
Kolumbien	183,3	182,8	199,0	0,66	0,58	0,64	276,8	204,3	189,6	0,90	0,57	0,51
Paraguay	12,1	5,0	10,9	0,04	0,02	0,03	8,2	16,5	19,0	0,03	0,05	0,05
Peru	186,8	225,0	221,5	0,67	0,71	0,71	122,9	143,3	124,3	0,40	0,40	0,34
Surinam	8,8	8,3	4,2	0,03	0,03	0,01	6,5	8,2	10,2	0,02	0,02	0,03
Uruguay	142,0	94,2	54,5	0,51	0,30	0,18	62,8	90,6	32,0	0,20	0,25	0,09
Venezuela	210,7	334,2	452,3	0,75	1,05	1,45	370,5	556,0	492,6	1,20	1,55	1,33
Asien	**2 691,1**	**2 864,7**	**2 869,7**	**9,62**	**9,04**	**9,22**	**3 243,4**	**4 196,3**	**4 631,5**	**10,51**	**11,67**	**12,52**
Aden	2,9	1,8	1,4	0,01	0,01	0,00	12,8	13,6	18,1	0,04	0,04	0,05
Afghanistan	15,4	32,9	26,9	0,06	0,10	0,09	35,4	18,5	16,0	0,11	0,05	0,04
Bahrain-In. usw.	6,1	2,7	23,7	0,02	0,01	0,08	7,5	10,7	21,6	0,02	0,03	0,06
Bhutan	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	—	0,00	—
Birma	15,5	19,3	14,6	0,06	0,06	0,05	60,5	63,5	32,8	0,20	0,18	0,09
Borneo, Br.-	20,5	18,5	18,0	0,07	0,06	0,06	5,7	3,6	2,6	0,02	0,01	0,01
Ceylon	52,8	50,6	58,1	0,19	0,16	0,19	33,5	38,5	44,8	0,11	0,11	0,12
China (Taiwan)	13,4	12,1	20,6	0,05	0,04	0,07	28,3	33,2	37,0	0,09	0,09	0,10
China (Volksrep.)	222,9	172,0	245,5	0,80	0,54	0,79	155,8	199,7	681,9	0,50	0,56	1,84
Cypern	106,4	106,2	72,9	0,38	0,34	0,23	30,0	33,2	34,8	0,10	0,09	0,09
Hongkong	17,3	21,4	45,3	0,06	0,07	0,15	84,8	114,6	86,2	0,27	0,32	0,23
Indien	189,2	252,2	191,6	0,68	0,80	0,62	819,0	1 126,4	1 173,4	2,65	3,13	3,17
Indien, Port.-	48,1	47,3	68,1	0,17	0,15	0,22	7,8	8,4	8,8	0,03	0,02	0,02
Indonesien	326,2	334,7	201,1	1,17	1,06	0,65	285,2	309,2	179,5	0,92	0,86	0,49
Irak	258,7	169,2	317,8	0,93	0,53	1,02	110,2	124,3	152,5	0,36	0,35	0,41
Iran	118,1	164,1	256,0	0,42	0,52	0,82	220,6	323,0	520,5	0,71	0,90	1,41
Israel	23,8	34,9	46,5	0,09	0,11	0,15	274,1	277,0	246,9	0,89	0,77	0,67
Japan	119,8	228,3	189,2	0,43	0,72	0,61	259,4	468,7	349,1	0,84	1,30	0,94
Jemen[1]	0,0	0,0	0,1	0,00	0,00	0,00	2,3	0,9	0,6	0,01	0,00	0,00
Jordanien	0,6	0,1	0,1	0,00	0,00	0,00	19,9	26,9	35,5	0,06	0,07	0,10
Kambodscha	4,1	3,6	2,3	0,01	0,01	0,01	6,9	9,7	9,1	0,02	0,03	0,02
Korea	6,2	3,9	2,4	0,02	0,01	0,01	57,3	67,6	98,7	0,19	0,19	0,27
Kuwait	138,8	248,8	181,5	0,50	0,79	0,58	27,8	54,3	69,3	0,09	0,15	0,19
Laos	0,0	—	0,0	0,00	—	0,00	3,1	5,5	3,1	0,01	0,02	0,01
Libanon	12,1	17,0	15,4	0,04	0,05	0,05	87,3	103,1	88,6	0,28	0,29	0,24
Malaya[2]	265,4	221,3	187,2	0,95	0,70	0,60	125,3	125,5	60,3	0,41	0,35	0,16
Malediven	0,0	0,1	—	0,00	0,00	—	0,0	0,0	0,1	0,00	0,00	0,00
Maskat u. Oman	0,0	0,5	0,1	0,00	0,00	0,00	0,1	0,1	0,3	0,00	0,00	0,00
Mongol. Volksrep.	0,5	0,3	0,0	0,00	0,00	0,00	—	0,0	0,0	—	0,00	0,00
Nepal	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,3	0,00	0,00	0,00
Pakistan	120,6	131,9	100,9	0,43	0,42	0,32	124,0	164,9	173,7	0,40	0,46	0,47
Philippinen	190,7	217,2	187,6	0,68	0,69	0,60	81,4	114,1	107,8	0,26	0,32	0,29
Ryukyu-Inseln	0,0	—	0,0	0,00	—	0,00	0,9	0,5	0,8	0,00	0,00	0,00
Saudisch-Arabien	310,2	272,7	285,0	1,11	0,86	0,92	65,0	92,9	88,2	0,21	0,26	0,24
Singapur[2]	.	.	14,1	.	.	0,05	.	.	44,5	.	.	0,12
Syrien[3]	51,1	34,8	35,9	0,18	0,11	0,12	81,2	78,2	105,0	0,26	0,22	0,28
Thailand	30,4	36,0	53,1	0,11	0,11	0,17	90,5	114,4	97,0	0,29	0,32	0,26
Vietnam	3,3	8,2	6,4	0,01	0,03	0,02	39,5	71,3	42,1	0,13	0,20	0,11
Australien und Ozeanien	**706,0**	**772,7**	**524,5**	**2,52**	**2,44**	**1,68**	**384,5**	**428,5**	**481,1**	**1,25**	**1,19**	**1,30**
Austral. Bund	508,0	565,6	375,9	1,82	1,78	1,21	296,1	312,2	373,4	0,96	0,87	1,01
Hawaii usw.	23,9	31,9	24,5	0,09	0,10	0,08	3,8	9,5	10,5	0,01	0,03	0,03
Karolinen usw.	0,0	—	—	0,00	—	—	0,1	0,2	0,2	0,00	0,00	0,00
Nauru	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,1	0,00	0,00	0,00
Neue Hebriden	0,0	—	—	0,00	—	—	0,1	0,1	0,2	0,00	0,00	0,00
Neu-Guinea, Trg.	12,6	0,6	0,4	0,05	0,00	0,00	1,4	1,3	1,9	0,00	0,00	0,01
Neu-Guinea, Nied.-	4,1	4,4	3,5	0,01	0,01	0,01	3,7	3,6	3,0	0,01	0,01	0,01
Neuseeland	147,7	160,6	112,4	0,53	0,51	0,36	75,0	94,5	86,2	0,24	0,26	0,23
Ozeanien, Br.-	4,0	5,2	4,4	0,01	0,02	0,01	2,3	3,2	2,1	0,01	0,01	0,01
Ozeanien, Fr.-	4,3	3,0	1,9	0,02	0,01	0,01	1,6	3,5	2,8	0,01	0,01	0,01
West-Samoa	1,2	1,4	1,4	0,00	0,00	0,00	0,5	0,4	0,6	0,00	0,00	0,00
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	**8,7**	**0,1**	**0,8**	**0,03**	**0,00**	**0,00**	**3,9**	**2,3**	**1,4**	**0,01**	**0,01**	**0,00**
Geb. im Nördl. Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geb. im Südl. Eismeer	8,7	—	—	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	0,1	0,8	—	0,00	0,00	3,9	2,3	1,4	0,01	0,01	0,00
Schiffsbedarf	**30,5**	**33,3**	**30,3**	**0,11**	**0,11**	**0,10**	**226,9**	**239,1**	**200,7**	**0,74**	**0,66**	**0,54**
Insgesamt	**27 963,9**	**31 696,9**	**31 133,1**	**100**	**100**	**100**	**30 861,0**	**35 968,0**	**36 998,1**	**100**	**100**	**100**

[1]) Jemen hat sich der Vereinigten Arabischen Republik föderativ angeschlossen. — [2]) Bis einschl. 1957 unter »Singap.; Malaya« zusammengefaßt nachgewiesen. — [3]) Ägypten und Syrien haben sich als Vereinigte Arabische Republik zusammengeschlossen.

11. Die wichtigsten Länder der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958

Vorbemerkung: In dieser Tabelle sind nur die 30 wichtigsten Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer und die 25 wichtigsten Einkaufs- bzw. Käuferländer aufgeführt.
Sämtliche Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer sind in der Tabelle 10, sämtliche Einkaufs- bzw. Käuferländer in der Tabelle 13 dieses Hauptabschnittes aufgeführt.

Einfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1958	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
	Mill. DM				vH der Gesamteinfuhr			
Herstellungsländer								
Vereinigte Staaten	3 202,0	3 969,8	5 628,9	4 192,5	*13,1*	*14,2*	*17,8*	*13,5*
Niederlande	1 770,3	2 001,9	2 257,6	2 500,2	*7,2*	*7,2*	*7,1*	*8,0*
Italien	1 043,5	1 222,9	1 552,8	1 697,5	*4,3*	*4,4*	*4,9*	*5,5*
Frankreich	1 444,9	1 345,4	1 546,5	1 595,1	*5,9*	*4,8*	*4,9*	*5,1*
Schweden	1 103,4	1 275,5	1 486,2	1 410,8	*4,5*	*4,6*	*4,7*	*4,5*
Belgien-Luxemburg	1 384,6	1 343,3	1 315,5	1 409,9	*5,7*	*4,8*	*4,2*	*4,5*
Großbritannien	865,8	1 146,7	1 135,3	1 360,7	*3,5*	*4,1*	*3,6*	*4,4*
Schweiz	846,3	958,6	1 041,6	1 167,3	*3,5*	*3,4*	*3,3*	*3,7*
Dänemark	723,0	844,1	905,9	1 042,3	*3,0*	*3,0*	*2,9*	*3,3*
Kanada	492,7	670,4	759,6	964,7	*2,0*	*2,4*	*2,4*	*3,1*
Österreich	696,9	780,5	902,3	915,8	*2,8*	*2,8*	*2,8*	*2,9*
Saarland	673,4	676,4	731,7	766,5	*2,8*	*2,4*	*2,3*	*2,5*
Argentinien	450,6	614,1	560,5	542,4	*1,8*	*2,2*	*1,8*	*1,7*
Spanien	395,1	429,2	457,2	492,1	*1,6*	*1,5*	*1,4*	*1,6*
Norwegen	347,8	437,7	453,2	479,8	*1,4*	*1,6*	*1,4*	*1,5*
Venezuela	132,7	210,7	334,2	452,3	*0,5*	*0,8*	*1,1*	*1,5*
Sowjetunion	150,9	223,5	409,1	386,4	*0,6*	*0,8*	*1,3*	*1,2*
Finnland	363,0	327,1	354,6	385,3	*1,5*	*1,2*	*1,1*	*1,2*
Brasilien	469,9	483,4	452,7	377,2	*1,9*	*1,7*	*1,4*	*1,2*
Australischer Bund	411,4	508,0	565,6	375,9	*1,7*	*1,8*	*1,8*	*1,2*
Chile	351,4	376,7	369,7	367,8	*1,4*	*1,3*	*1,2*	*1,2*
Irak	239,9	258,7	169,2	317,8	*1,0*	*0,9*	*0,5*	*1,0*
Polen	117,6	240,6	198,3	298,2	*0,5*	*0,9*	*0,6*	*1,0*
Saudisch-Arabien	258,7	310,2	272,7	285,0	*1,1*	*1,1*	*0,9*	*0,9*
Mexiko	382,1	437,0	269,5	284,0	*1,6*	*1,6*	*0,9*	*0,9*
Südafrikanische Union usw.	266,9	299,8	348,4	278,6	*1,1*	*1,1*	*1,1*	*0,9*
Iran	111,1	118,1	164,1	256,0	*0,5*	*0,4*	*0,5*	*0,8*
China (Volksrep.)	192,7	222,9	172,0	245,5	*0,8*	*0,8*	*0,5*	*0,8*
Griechenland	189,5	215,7	252,4	229,7	*0,8*	*0,8*	*0,8*	*0,7*
Türkei	282,7	281,9	205,3	223,3	*1,2*	*1,0*	*0,6*	*0,7*
Übrige Herstellungsländer	5 111,7	5 733,0	6 424,3	5 832,5	*20,9*	*20,5*	*20,3*	*18,7*
Einkaufsländer								
Vereinigte Staaten	3 714,7	5 196,2	6 848,7	5 549,9	*15,2*	*18,6*	*21,6*	*17,8*
Großbritannien	3 205,8	3 261,2	3 323,2	3 539,1	*13,1*	*11,7*	*10,5*	*11,4*
Niederlande	2 570,8	2 633,3	2 897,6	2 987,4	*10,5*	*9,4*	*9,1*	*9,6*
Frankreich	1 721,8	1 577,4	1 767,4	1 758,7	*7,0*	*5,6*	*5,6*	*5,6*
Italien	1 006,1	1 191,2	1 508,1	1 656,3	*4,1*	*4,3*	*4,8*	*5,3*
Schweiz	1 243,6	1 420,3	1 530,2	1 639,6	*5,1*	*5,1*	*4,8*	*5,3*
Belgien-Luxemburg	1 606,2	1 492,2	1 544,3	1 623,7	*6,6*	*5,3*	*4,9*	*5,2*
Schweden	1 103,3	1 314,5	1 483,2	1 411,6	*4,5*	*4,7*	*4,7*	*4,5*
Dänemark	742,4	865,9	918,9	1 060,4	*3,0*	*3,1*	*2,9*	*3,4*
Österreich	698,4	783,1	901,4	906,3	*2,9*	*2,8*	*2,8*	*2,9*
Kanada	341,5	502,6	534,4	765,0	*1,4*	*1,8*	*1,7*	*2,5*
Saarland	644,7	646,8	717,5	764,8	*2,6*	*2,3*	*2,3*	*2,5*
Spanien	428,7	466,7	503,2	490,9	*1,8*	*1,7*	*1,6*	*1,6*
Argentinien	436,4	566,7	521,5	452,5	*1,8*	*2,0*	*1,6*	*1,5*
Norwegen	332,4	377,9	389,4	407,9	*1,4*	*1,4*	*1,2*	*1,3*
Finnland	362,6	334,5	356,2	387,2	*1,5*	*1,2*	*1,1*	*1,2*
Polen	116,5	232,9	190,1	312,0	*0,5*	*0,8*	*0,6*	*1,0*
Brasilien	462,5	442,5	341,9	276,1	*1,9*	*1,6*	*1,1*	*0,9*
Sowjetunion	120,6	176,3	282,5	264,5	*0,5*	*0,6*	*0,9*	*0,8*
Griechenland	177,6	195,3	239,7	223,9	*0,7*	*0,7*	*0,8*	*0,7*
Tschechoslowakei	119,1	186,9	206,2	205,6	*0,5*	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Jugoslawien	149,3	203,7	243,6	200,2	*0,6*	*0,7*	*0,8*	*0,6*
Türkei	276,0	254,1	165,0	190,6	*1,1*	*0,9*	*0,5*	*0,6*
Mexiko	196,0	221,2	184,7	175,8	*0,8*	*0,8*	*0,6*	*0,6*
Japan	90,4	114,5	222,5	175,4	*0,4*	*0,4*	*0,7*	*0,6*
Übrige Einkaufsländer	2 605,2	3 305,9	3 875,5	3 707,8	*10,6*	*11,8*	*12,2*	*11,9*
Insgesamt	**24 472.4**	**27 963.9**	**31 696.9**	**31 133.1**	*100*	*100*	*100*	*100*

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

11. Die wichtigsten Länder der Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1958

Ausfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1958	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
	Mill. DM				vH der Gesamtausfuhr			
Verbrauchsländer								
Niederlande	2 422,1	2 875,7	3 245,7	2 994,8	9,4	9,3	9,0	8,1
Vereinigte Staaten	1 611,1	2 073,7	2 493,7	2 642,4	6,3	6,7	6,9	7,1
Belgien-Luxemburg	1 732,8	2 105,7	2 414,7	2 452,9	6,7	6,8	6,7	6,6
Schweden	1 779,3	1 956,4	2 168,7	2 265,9	6,9	6,3	6,0	6,1
Frankreich	1 457,5	1 947,1	2 252,8	2 164,3	5,7	6,3	6,3	5,8
Schweiz	1 525,5	1 871,6	2 206,4	2 062,2	5,9	6,1	6,1	5,6
Italien	1 433,8	1 656,1	1 999,5	1 853,4	5,6	5,4	5,6	5,0
Österreich	1 359,1	1 416,5	1 761,3	1 847,2	5,3	4,6	4,9	5,0
Großbritannien	1 026,0	1 257,2	1 406,7	1 460,1	4,0	4,1	3,9	3,9
Indien	589,8	819,0	1 126,4	1 173,4	2,3	2,7	3,1	3,2
Dänemark	887,3	1 021,5	1 055,5	1 109,6	3,5	3,3	2,9	3,0
Norwegen	598,5	827,9	853,3	1 066,3	2,3	2,7	2,4	2,9
China (Volksrep.)	109,9	155,8	199,7	681,9	0,4	0,5	0,6	1,8
Brasilien	306,0	326,8	528,3	643,4	1,2	1,1	1,5	1,7
Saarland	362,9	510,0	589,7	637,1	1,4	1,7	1,6	1,7
Südafrikanische Union usw.	317,0	350,1	519,7	635,7	1,2	1,1	1,4	1,7
Argentinien	383,4	415,1	445,2	535,7	1,5	1,3	1,2	1,4
Iran	176,6	220,6	323,0	520,5	0,7	0,7	0,9	1,4
Venezuela	324,0	370,5	556,0	492,6	1,3	1,2	1,5	1,3
Finnland	311,1	426,5	421,2	485,3	1,2	1,4	1,2	1,3
Griechenland	251,2	336,0	415,2	467,1	1,0	1,1	1,2	1,3
Kanada	229,6	361,0	396,0	437,5	0,9	1,2	1,1	1,2
Spanien	367,1	446,7	399,3	426,9	1,4	1,4	1,1	1,2
Australischer Bund	290,3	296,1	312,2	373,4	1,1	1,0	0,9	1,0
Portugal	243,5	305,3	351,5	350,2	0,9	1,0	1,0	0,9
Japan	169,7	259,4	468,7	349,1	0,7	0,8	1,3	0,9
Jugoslawien	233,0	196,7	325,6	339,6	0,9	0,6	0,9	0,9
Polen	115,8	298,7	275,1	331,1	0,5	1,0	0,8	0,9
Sowjetunion	112,0	288,9	250,1	303,2	0,4	0,9	0,7	0,8
Türkei	513,3	391,5	266,7	277,5	2,0	1,3	0,7	0,8
Übrige Verbrauchsländer	4 477,7	5 077,1	5 940,2	5 617,6	17,4	16,5	16,5	15,2
Käuferländer								
Niederlande	2 769,1	3 289,2	3 640,2	3 277,9	10,8	10,7	10,1	8,9
Vereinigte Staaten	1 681,7	2 151,6	2 647,3	2 727,1	6,5	7,0	7,4	7,4
Belgien-Luxemburg	1 819,7	2 216,1	2 559,8	2 570,9	7,1	7,2	7,1	6,9
Schweiz	1 650,9	2 051,4	2 421,8	2 326,2	6,4	6,6	6,7	6,3
Schweden	1 766,5	1 927,6	2 165,5	2 265,6	6,9	6,2	6,0	6,1
Frankreich	1 489,6	1 978,2	2 333,8	2 247,6	5,8	6,4	6,5	6,1
Großbritannien	1 415,3	1 727,8	1 994,0	1 994,7	5,5	5,6	5,5	5,4
Italien	1 428,1	1 650,6	1 993,0	1 849,7	5,6	5,3	5,5	5,0
Österreich	1 338,3	1 391,3	1 753,8	1 842,9	5,2	4,5	4,9	5,0
Dänemark	884,6	1 026,5	1 091,7	1 138,4	3,4	3,3	3,0	3,1
Indien	494,3	736,2	992,5	1 099,0	1,9	2,4	2,8	3,0
Norwegen	587,3	836,3	824,0	976,0	2,3	2,7	2,3	2,6
Brasilien	296,5	301,9	512,3	617,6	1,2	1,0	1,4	1,7
China (Volksrep.)	20,1	57,5	173,0	593,8	0,1	0,2	0,5	1,6
Saarland	362,7	507,5	548,7	581,1	1,4	1,6	1,5	1,6
Südafrikanische Union usw.	266,2	287,9	451,8	578,5	1,0	0,9	1,3	1,6
Iran	173,0	213,8	295,4	483,1	0,7	0,7	0,8	1,3
Finnland	296,3	409,3	391,4	482,5	1,2	1,3	1,1	1,3
Argentinien	361,8	394,9	383,1	478,3	1,4	1,3	1,1	1,3
Griechenland	246,7	333,1	398,6	452,2	1,0	1,1	1,1	1,2
Kanada	206,1	324,2	378,5	420,6	0,8	1,1	1,1	1,1
Venezuela	278,3	280,7	399,3	415,2	1,1	0,9	1,1	1,1
Spanien	361,0	426,3	371,9	393,8	1,4	1,4	1,0	1,1
Portugal	260,5	321,1	359,5	363,7	1,0	1,0	1,0	1,0
Australischer Bund	255,4	263,2	282,8	336,1	1,0	0,9	0,8	0,9
Übrige Käuferländer	5 006,8	5 757,0	6 604,3	6 485,5	19,5	18,7	18,4	17,5
Insgesamt	**25 716,8**	**30 861,0**	**35 968,0**	**36 998,1**	**100**	**100**	**100**	**100**

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Vorbemerkung: In dieser Tabelle ist der Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern — gemessen an dem Umsatz (Ein- und Ausfuhr) im Jahre 1958 — dargestellt. Von den Warenuntergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sind nur solche — einzeln oder zusammengefaßt — aufgeführt, deren Wert 15 Mill. DM oder wenigstens 2 vH der Einfuhr aus bzw. der Ausfuhr nach diesem Land betrug.

Die Warenuntergruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (s. Spalte »Warenbenennung« in Tabelle 5 dieses Abschnittes) sind, auch wenn sie den genannten Wert erreichen, in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

Übersichten für alle Herstellungs- und Verbrauchsländer, unterteilt nach allen Warenuntergruppen, sind in der Reihe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« Teil 3 »Der Spezialhandel nach Bezugs- und Absatzgebieten und nach Warengruppen und -untergruppen« Jahresheft 1958 veröffentlicht.

Warenbenennung	t	Mill DM
Saarland		
Einfuhr	**3 847 451**	**766,5**
Fleisch und Fleischwaren	9 996	29,7
Kakaoerzeugnisse	5 375	17,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 683 636	192,1
Eisenvorerzeugnisse	666 904	344,8
darunter: Gußröhren	57 275	36,0
Stahlröhren	30 700	23,2
Stab- und Formeisen	371 578	177,0
Blech aus Eisen	117 251	66,6
Draht aus Eisen	73 003	33,3
Eisenwaren	14 098	16,0
Maschinen (außer elektr.)	4 908	21,2
Ausfuhr	**2 110 542**	**637,1**
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	94 866	14,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	861 660	71,1
Mineralische Baustoffe	106 763	15,1
Eisen	247 601	56,2
darunter: Roheisen	48 141	15,7
Alteisen (Schrott)	136 414	14,6
Eisenhalbzeug	62 964	25,7
Eisenvorerzeugnisse	30 945	24,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	7 198	23,0
Eisenwaren	12 758	34,3
Maschinen (außer elektr.)	29 570	147,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	7 824	29,1
Fördermittel	4 456	20,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 300	13,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	8 270	67,8
Belgien-Luxemburg		
Einfuhr	**3 035 328**	**1 409,9**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	19 572	82,2
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	8 673	69,0
Erze und Metallaschen	608 987	17,3
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	11 731	92,7
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	4 321	64,5
Eisen	132 590	48,5
darunter: Eisenhalbzeug	109 083	42,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	63 733	106,8
darunter: Kupfer	25 015	57,4
Zink	28 683	22,3
Kraftstoffe und Schmieröle	219 424	22,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	450 698	40,9
dar.: Thomasphosphatm.	373 683	21,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	13 366	116,6
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	4 385	66,6
Baumwolle	2 142	16,5
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	5 472	19,9
Chem. Vorerzeugnisse	8 116	27,5
Eisenvorerzeugnisse	666 591	337,2
dar.: Stab- u. Formeisen	390 106	166,3
Blech aus Eisen	194 848	133,9
Draht aus Eisen	77 614	33,2
Maschinen (außer elektr.)	9 809	49,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	3 156	18,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 438	21,6
Chem. Enderzeugnisse	2 477	25,8
darunter: Photochemische Erzeugnisse	1 329	20,6
Ausfuhr	**8 759 413**	**2 452,9**
Getreide und Müllereierzeugnisse	75 861	15,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	9 073	26,7
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	4 202	16,8
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 147 830	173,7
Mineralische Baustoffe	109 587	16,5
Eisen	222 716	57,2
darunter: Roheisen	89 939	22,7
Eisenhalbzeug	57 771	23,8
Koks	3 240 525	310,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	183 840	33,9
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 908	45,1
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	855	15,9
Chem. Vorerzeugnisse	71 028	112,3
darunter: Kunststoffe	17 408	36,2
Eisenvorerzeugnisse	84 992	65,2
dar.: Stab- u. Formeisen	24 868	17,6
Draht aus Eisen	32 866	19,7
Fertigkeidung u. sonstige Spinnstoffwaren	832	17,7
Holzwaren	5 774	22,5
Kautschukwaren	2 947	16,0
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	5 679	15,3
Eisenwaren	31 876	103,1
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 454	15,4
Waren aus NE-Metallen	4 264	45,3
Maschinen (außer elektr.)	87 353	424,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	17 966	75,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 190	40,3
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	9 564	37,8
Kraftmaschinen	2 317	17,8
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4 326	27,2
Fördermittel	11 832	41,4
Papier- u. Druckmasch.	3 345	24,2
Wasserfahrzeuge	St 248	16,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	72 531	334,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	19 713	190,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 006	31,4
Chem. Enderzeugnisse	19 459	44,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	926	15,6
Dänemark und die Färöer, Grönland		
Einfuhr	**2 775 543**	**1 042,3**
Rindvieh	141 187	216,3
Schweine	28 548	50,8
Käse	39 643	78,5
Fleisch und Fleischwaren	26 781	61,5
Fische u. Fischzubereit.	38 333	30,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	66 640	161,6
Getreide und Müllereierzeugnisse	226 262	68,8
darunter: Gerste	195 300	61,2
Maschinen (außer elektr.)	11 253	70,4
dar.: Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 275	28,5
Ausfuhr	**1 699 742**	**1 109,6**
Getreide und Müllereierzeugnisse	94 242	19,3
Koks	484 965	49,5
Kraftstoffe und Schmieröle	304 082	45,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	229 538	36,9
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	142 723	17,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 081	53,6
darunter aus: Baumwolle	1 994	24,9
Chem. Vorerzeugnisse	42 796	73,1
darunter: Kunststoffe	9 051	28,5
Eisenvorerzeugnisse	121 154	85,5
darunter: Stahlröhren	23 347	22,0
Stab- und Formeisen	52 869	29,9
Blech aus Eisen	27 759	19,6
Fertigkeidung u. sonstige Spinnstoffwaren	856	17,5
Eisenwaren	13 699	43,3
Waren aus NE-Metallen	1 996	17,4
Maschinen (außer elektr.)	25 132	147,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 204	20,2
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 854	19,3
Wasserfahrzeuge	St 59	28,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	37 334	193,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	5 385	63,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	574	22,9
Chem. Enderzeugnisse	17 595	23,7
Finnland		
Einfuhr	**1 227 754**	**385,3**
Eier, Eiweiß, Eigelb	6 346	14,2
Holz zu Holzmasse	155 215	19,9
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	344 260	45,5
Erze und Metallaschen	183 954	17,4
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	167 063	57,1
Holzmasse, Zellstoff	120 907	52,2
Papier und Pappe	185 424	126,5
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	17 183	11,2
Wasserfahrzeuge	St 19	12,5
Ausfuhr	**312 613**	**485,3**
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	65 205	15,3
dar.: Stickstoffdüngem.	50 109	11,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 073	18,2
Chem. Vorerzeugnisse	28 093	29,0
Eisenvorerzeugnisse	68 128	54,6
darunter: Stahlröhren	11 335	10,9
Stab- und Formeisen	23 553	15,7
Blech aus Eisen	27 885	22,5
Eisenwaren	6 594	24,1
Waren aus NE-Metallen	989	11,6
Maschinen (außer elektr.)	15 066	111,3
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 316	17,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 085	10,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 529	11,2
Kraftmaschinen	1 705	13,4
Papier- u. Druckmasch.	1 603	13,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	10 940	60,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	5 230	61,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	269	11,7
Chem. Enderzeugnisse	5 844	18,8
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	548	9,8
Frankreich einschl. Korsika, mit Monaco; Andorra		
Einfuhr	**3 816 618**	**1 595,1**
Getreide und Müllereierzeugnisse	501 087	128,0
darunter: Weizen	415 541	104,4
Gerste	80 225	21,9
Gemüse und sonstige Küchengewächse	24 845	15,0
Obst, außer Südfrüchten	12 291	17,3
Wein	90 483	81,4
Spinnstoffe (Rohstoffe)	9 445	55,7
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	6 253	53,9
Bettfedern	1 819	18,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	417 396	29,9
Erze und Metallaschen	1 629 102	55,2
darunter: Eisenerze	1 147 189	34,1
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	8 168	119,2
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	6 943	109,3

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Warenbenennung	t	Mill. DM
Eisen	67 042	31,3
darunter: Eisenhalbzeug	38 346	17,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	13 534	18,0
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 906	72,6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	288	19,7
Wolle u. and. Tierhaaren	1 169	33,6
Baumwolle	766	16,4
Leder	1 673	32,3
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	5 094	22,7
Chem. Vorerzeugnisse	15 524	41,9
Eisenvorerzeugnisse	430 405	261,3
dar.: Stab- u. Formeisen	129 772	56,6
Blech aus Eisen	208 987	166,0
Draht aus Eisen	89 120	35,8
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	423	16,5
Maschinen (außer elektr.)	8 228	68,8
darunter: Büromaschinen	482	20,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	9 157	111,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 265	53,1
Chem. Enderzeugnisse	4 878	27,8
Ausfuhr	**8 797 351**	**2 164.3**
Fleisch und Fleischwaren	5 619	18,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 631 204	304,4
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	490 572	22,2
Eisen	202 628	57,0
darunter: Eisenhalbzeug	71 878	34,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	21 241	29,6
Koks	3 277 233	319,3
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillat.	147 828	26,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	43 781	28,4
Chem. Vorerzeugnisse	59 359	124,7
darunter: Kunststoffe	9 229	30,3
Eisenvorerzeugnisse	134 659	105,3
dar.: Stab- u. Formeisen	54 622	37,1
Blech aus Eisen	61 649	48,9
Holzwaren	7 569	16,8
Eisenwaren	7 408	33,0
Waren aus NE-Metallen	1 609	18,3
Maschinen (außer elektr.)	76 185	545,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	14 000	118,7
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	6 251	65,4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	26 969	112,7
Kraftmaschinen	1 131	15,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 564	16,6
Papier- u. Druckmasch.	3 437	27,4
Büromaschinen	555	21,6
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 555	15,9
Wasserfahrzeuge	St 139	25,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	19 622	124,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 770	76,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	448	22,0
Chem. Enderzeugnisse	20 289	34,3

Griechenland

einschl. des Dodekanes und der Insel Kreta

Einfuhr	**493 268**	**229,7**
Obst, außer Südfrüchten	20 705	18,5
Südfrüchte	26 011	33,7
Rohtabak	17 377	93,8
Wein	15 784	8,6
Felle und Häute	1 641	11,1
Erze und Metallaschen	385 488	26,0
darunter: Bleierze	11 568	6,0
Bauxit, Kryolith	277 329	13,5
Ausfuhr	**308 702**	**467,1**
Eisen	55 050	18,0
darunter: Eisenhalbzeug	49 624	16,6
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	56 054	11,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 231	15,1
Chem. Vorerzeugnisse	9 412	19,3
Eisenvorerzeugnisse	64 888	35,1
dar.: Stab- u. Formeisen	35 694	18,6
Eisenwaren	13 574	40,8
Maschinen (außer elektr.)	20 232	108,3
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 793	13,6
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 436	19,2
Wasserfahrzeuge	St 17	13,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	13 606	50,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	8 089	52,8
Chem. Enderzeugnisse	4 190	19,6
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	553	11,5

Großbritannien und Nordirland einschl. der Insel Man; die britischen Kanalinseln

Einfuhr	**1 484 418**	**1 360.7**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	16 616	69,4
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	8 534	58,5
Felle und Häute	1 768	15,0
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	6 005	75,0
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	4 228	61,4
Eisen	112 086	25,3
darunter: Roheisen	74 797	18,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	56 775	135,4
darunter: Kupfer	39 305	85,5
Nickel	4 403	29,9
Kraftstoffe und Schmieröle	222 140	31,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	38 305	24,6
Gold für gewerbl. Zwecke	5	22,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 456	101,4
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	3 062	86,3
Leder	1 411	27,5
Chem. Vorerzeugnisse	15 088	40,9
darunter: Kunststoffe	6 120	16,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	6 493	18,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	950	18,9
Eisenwaren	6 541	18,0
Maschinen (außer elektr.)	22 308	177,1
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 996	40,1
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	7 358	29,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 617	19,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 111	79,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 892	54,1
Chem. Enderzeugnisse	10 391	39,6
Ausfuhr	**781 642**	**1 460,1**
Fleisch und Fleischwaren	4 127	20,0
Spinnstoffe (Rohstoffe)	10 893	19,3
Eisen	36 578	17,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	244 676	41,4
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	178 167	27,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 672	48,2
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	549	16,7
Baumwolle	1 404	22,3
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	17 688	19,3
Chem. Vorerzeugnisse	69 245	159,6
darunter: Kunststoffe	13 336	51,7
Eisenvorerzeugnisse	29 124	27,3
Eisenwaren	15 807	55,0
Waren aus NE-Metallen	1 420	24,0
Maschinen (außer elektr.)	49 376	385,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	11 133	92,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 033	38,4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 465	19,1
Fördermittel	6 488	24,4
Papier- u. Druckmasch.	5 404	42,1
Büromaschinen	723	24,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 055	15,6
Wasserfahrzeuge	St 227	118,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	9 795	60,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 383	103,8
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	984	45,0
Chem. Enderzeugnisse	12 352	33,6

Italien mit San Marino; Vatikanstadt

Einfuhr	**1 712 472**	**1 697.5**
Kartoffeln	53 728	22,0
Gemüse und sonstige Küchengewächse	289 381	104,2
Obst, außer Südfrüchten	429 828	314,0
Südfrüchte	165 917	140,3
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	25 903	30,1
Lebende Pflanzen u. Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	5 557	35,7
Wein	108 980	56,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	12 575	26,0
Erze und Metallaschen	158 285	15,9
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	4 586	45,1
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 239	20,9
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	1 362	15,9
Kraftstoffe und Schmieröle	183 948	23,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	14 391	186,1
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	496	16,4
Wolle u. and. Tierhaaren	11 352	141,4
Chem. Vorerzeugnisse	30 296	41,5
darunter: Kunststoffe	11 327	19,9
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 795	76,9
dar.: Strick-, Wirkwaren u. dgl.: aus Wolle u. and. Tierhaaren	733	36,1
Lederwaren	1 771	59,8
dar.: Schuhe aus Leder	1 651	54,3
Maschinen (außer elektr.)	7 483	81,2
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 211	18,7
Büromaschinen	604	25,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	36 615	184,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 037	15,2
Ausfuhr	**3 063 492**	**1 853.4**
Käse	4 748	16,8
Fleisch und Fleischwaren	6 479	18,0
Spinnstoffe (Rohstoffe)	15 179	22,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 288 308	108,3
Eisen	693 307	115,3
dar.: Alteisen (Schrott)	612 265	85,9
Koks	182 409	16,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	81 148	31,3
Chem. Vorerzeugnisse	67 770	160,2
darunter: Kunststoffe	16 111	40,6
Teerfarbstoffe	1 252	16,4
Eisenvorerzeugnisse	139 241	84,6
dar.: Stab- u. Formeisen	48 662	30,1
Blech aus Eisen	53 099	32,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 041	16,5
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	10 799	34,4
Glaswaren	2 779	15,1
Eisenwaren	23 717	75,9
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 038	15,5
Waren aus NE-Metallen	1 283	16,8
Maschinen (außer elektr.)	75 897	481,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	14 081	88,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	5 289	56,9
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	7 810	29,6
Kraftmaschinen	3 401	30,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	5 610	41,9
Fördermittel	5 298	24,2
Papier- u. Druckmasch.	6 467	47,6
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 787	16,1

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Warenbenennung	t	Mill. DM
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	8 074	56,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	17 131	187,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	845	41,6
Chem. Enderzeugnisse	28 907	69,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 255	24,1
Niederlande		
Einfuhr	**4 691 173**	**2 500.2**
Käse	44 204	95,9
Fleisch und Fleischwaren	49 313	126,8
Fische u. Fischzubereit.	32 035	21,7
Eier, Eiweiß, Eigelb	132 007	329,9
Getreide und Müllereierzeugnisse	110 154	33,3
darunter: Hafer	65 605	16,1
Hülsenfrüchte z. Ernährung	30 934	19,6
Gemüse und sonstige Küchengewächse	244 340	165,9
Obst, außer Südfrüchten	67 581	38,7
Kakaoerzeugnisse	5 955	18,3
Ölkuchen	129 335	37,8
Lebende Pflanzen u. Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	28 094	88,7
Spinnstoffe (Rohstoffe)	29 840	25,3
Erze und Metallaschen	270 849	16,1
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	8 895	68,0
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	3 372	22,6
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	1 851	29,3
Mineralische Baustoffe	329 010	20,6
Eisen	237 219	97,8
darunter: Eisenhalbzeug	152 069	82,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	26 882	89,5
darunter: Kupfer	9 409	18,0
Zinn	6 803	57,4
Technische Fette und Öle	29 547	30,9
Kraftstoffe und Schmieröle	1 186 483	155,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	13 703	111,4
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	2 280	46,6
Baumwolle	4 057	39,1
Papier und Pappe	79 801	40,1
Chem. Vorerzeugnisse	44 892	59,0
Eisenvorerzeugnisse	112 705	75,8
dar.: Blech aus Eisen	61 729	47,7
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	2 066	42,0
darunter: Fertigkleidung (außer Strick- u. Wirkwaren) aus Wolle u. and. Tierhaaren	516	18,9
Eisenwaren	7 660	24,2
Maschinen (außer elektr.)	12 940	79,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	8 965	120,0
Chem. Enderzeugnisse	7 710	28,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	724	17,1
Ausfuhr	**11 247 787**	**2 994.8**
Getreide und Müllereierzeugnisse	198 639	41,5
dar.: Müllereierzeugnisse	182 683	37,4
Spinnstoffe (Rohstoffe)	16 953	22,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 213 066	185,8
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	2 310	25,7
Mineralische Baustoffe	587 627	35,4
darunter: Zement	557 354	27,2
Eisen	70 665	24,7
darunter: Eisenhalbzeug	56 210	21,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	10 484	29,6
Koks	232 442	19,1
Kraftstoffe und Schmieröle	127 760	17,2
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	290 870	59,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 866	60,8
darunter aus: Baumwolle	1 764	23,6
Papier und Pappe	11 534	15,9
Chem. Vorerzeugnisse	112 278	176,3
darunter: Kunststoffe	18 608	52,3
Teerfarbstoffe	1 403	15,4
Eisenvorerzeugnisse	531 908	342,7
darunter: Stahlröhren	50 546	50,6
Stab- und Formeisen	203 806	117,0
Blech aus Eisen	186 035	117,7
Draht aus Eisen	39 613	24,6
Eisenbahnoberbaumat.	37 733	19,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	9 362	33,5
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	6 007	18,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	3 024	45,8
Holzwaren	11 320	37,3
Kautschukwaren	4 723	21,9
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 574	16,0
Glaswaren	22 549	15,7
Eisenwaren	64 660	159,3
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	3 378	21,0
Waren aus NE-Metallen	6 594	63,9
Maschinen (außer elektr.)	82 851	478,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	8 832	54,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	5 184	46,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	9 905	39,6
Kraftmaschinen	8 526	50,7
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4 096	30,7
Fördermittel	11 623	41,1
Papier- u. Druckmasch.	4 892	33,7
Büromaschinen	637	21,0
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2 494	17,7
Wasserfahrzeuge	St 358	151,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	34 935	163,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	27 385	273,0
Uhren	432	18,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 384	43,7
Waren aus Kunststoffen	2 129	26,2
Chem. Enderzeugnisse	26 571	51,2
Norwegen, Spitzbergen (Svalbard)		
Einfuhr	**1 578 635**	**479.8**
Fische u. Fischzubereit.	21 240	13,3
Walöl zur Ernährung	25 932	23,3
Fischmehl u. dgl.	16 143	11,1
Felle und Häute	2 384	14,2
Erze und Metallaschen	1 124 386	82,5
darunter: Eisenerze	684 149	43,0
Schwefelkies	156 414	11,5
Holzmasse, Zellstoff	41 999	20,0
Eisen	72 011	40,8
dar.: Ferrolegierungen	52 023	35,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	43 494	107,6
darunter: Aluminium	13 084	28,6
Kupfer	10 823	23,5
Nickel	3 613	27,2
Papier und Pappe	39 377	26,6
Wasserfahrzeuge	St 226	39,8
Ausfuhr	**603 501**	**1 066.3**
Kraftstoffe und Schmieröle	175 002	25,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	76 213	27,1
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 896	40,1
darunter aus: Baumwolle	1 170	17,0
Chem. Vorerzeugnisse	25 994	40,4
Eisenvorerzeugnisse	93 038	62,5
dar.: Stab- u. Formeisen	36 189	20,0
Blech aus Eisen	42 283	30,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	986	25,5
Eisenwaren	10 669	30,4
Maschinen (außer elektr.)	22 431	122,9
darunter: Kraftmaschinen	2 211	16,1
Papier- u. Druckmasch.	2 733	17,9
Wasserfahrzeuge	St 296	392,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	16 432	81,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	12 711	83,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	404	15,4
Österreich ohne die Gemeinden Jungholz und Mittelberg		
Einfuhr	**2 131 495**	**915,8**
Rindvieh	8 742	20,3
Spinnstoffe (Rohstoffe)	10 202	16,3
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	6 687	38,9
dar.: Gespinste aus: Zellwolle u. synthet. Fasern	4 545	16,1
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	584 756	158,1
Holzmasse, Zellstoff	84 226	34,1
Mineralische Baustoffe	60 998	29,1
Eisen	130 198	70,2
darunter: Eisenhalbzeug	120 918	64,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	17 846	32,7
darunter: Aluminium	15 108	28,8
Kraftstoffe und Schmieröle	214 179	27,6
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 885	51,1
darunter aus: Baumwolle	1 099	26,3
Papier und Pappe	92 502	78,4
Eisenvorerzeugnisse	97 468	75,0
dar.: Blech aus Eisen	85 500	60,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder	2 662	15,2
Maschinen (außer elektr.)	8 837	36,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 243	17,7
Ausfuhr	**2 463 278**	**1 847.2**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	694 089	70,1
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	3 566	38,2
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	1 975	20,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	21 161	42,2
darunter: Kupfer	15 279	35,6
Koks	405 611	48,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	195 260	43,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 936	67,0
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	422	15,1
Baumwolle	1 544	26,2
Chem. Vorerzeugnisse	33 504	96,2
darunter: Kunststoffe	12 238	41,0
Eisenvorerzeugnisse	54 944	56,1
darunter: Stahlröhren	24 062	27,6
Bücher, Karten, Noten, Bilder	9 719	39,8
Eisenwaren	20 532	60,4
Waren aus NE-Metallen	1 797	26,1
Maschinen (außer elektr.)	64 013	422,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	9 605	62,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 404	41,7
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	12 760	56,5
Kraftmaschinen	2 424	19,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4 424	32,0
Fördermittel	5 071	25,1
Papier- u. Druckmasch.	2 380	20,5
Büromaschinen	470	17,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2 624	22,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	48 292	249,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	15 608	169,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	915	39,4
Chem. Enderzeugnisse	20 011	48,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	910	18,8
Polen		
Einfuhr	**1 592 657**	**298.2**
Schweine	20 952	38,6
Fleisch und Fleischwaren	18 030	45,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	12 475	28,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 200 373	72,9
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	30 323	12,9
Eisen	35 318	16,7
darunter: Eisenhalbzeug	35 301	16,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	8 101	9,8
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	31 864	10,2
Ausfuhr	**210 347**	**331,1**
Chem. Vorerzeugnisse	12 548	30,6
darunter: Kunststoffe	2 459	6,9

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Warenbenennung	t	Mill. DM
Eisenvorerzeugnisse	154 531	127,4
darunter: Stahlröhren	25 972	31,6
Stab- und Formeisen	45 042	29,7
Blech aus Eisen	67 653	54,4
Draht aus Eisen	15 862	11,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	7 059	17,0
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	7 022	16,7
Eisenwaren	4 307	10,3
Maschinen (außer elektr.)	9 263	74,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 467	12,7
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	878	7,3
Kraftmaschinen	1 953	14,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 459	22,3
Schweden		
Einfuhr	**9 100 053**	**1 410,8**
Eier, Eiweiß, Eigelb	7 008	16,6
Getreide	143 481	37,7
darunter: Weizen	104 049	27,2
Holz zu Holzmasse	228 828	24,9
Bau- u. Nutzholz (Rundholz)	276 535	38,6
Erze und Metallaschen	6 971 816	435,8
darunter: Eisenerze	6 767 848	416,0
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	335 298	126,0
Holzmasse, Zellstoff	284 895	160,4
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	9 919	16,1
Papier und Pappe	184 579	135,4
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	45 043	19,5
Eisenvorerzeugnisse	49 064	70,4
darunter: Stahlröhren	9 356	20,3
Stab- und Formeisen	19 799	22,4
Draht aus Eisen	14 885	18,3
Kautschukwaren	3 531	16,6
Eisenwaren	5 457	20,6
Maschinen (außer elektr.)	6 976	67,8
Ausfuhr	**2 071 337**	**2 265,9**
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 506	21,4
Koks	878 742	90,4
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	92 554	28,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 255	79,5
darunter aus: Baumwolle	2 325	36,2
Chem. Vorerzeugnisse	112 759	119,3
darunter: Kunststoffe	12 329	36,1
Eisenvorerzeugnisse	221 089	164,3
darunter: Stahlröhren	23 962	23,0
Stab- und Formeisen	36 880	21,5
Blech aus Eisen	133 248	98,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	4 118	16,7
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	2 442	56,9
Lederwaren	530	15,9
Kautschukwaren	2 894	19,4
Eisenwaren	31 025	88,2
Waren aus NE-Metallen	3 659	47,2
Maschinen (außer elektr.)	52 225	313,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	8 294	57,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 558	18,1
Kraftmaschinen	3 448	22,3
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 604	23,0
Fördermittel	7 396	30,3
Papier- u. Druckmasch.	6 869	43,4
Wasserfahrzeuge	St 97	49,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	87 666	462,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	34 387	313,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 408	55,7
Waren aus Kunststoffen	902	17,4
Chem. Enderzeugnisse	17 389	45,7
Schweiz mit Liechtenstein		
Einfuhr	**303 632**	**1 167,3**
Kakaoerzeugnisse	3 927	19,3
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	5 012	63,9
darunter: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 163	15,4
dar.: Gespinste aus:		
Wolle u. a. Tierhaaren	1 231	21,2
Baumwolle	1 279	15,9
Gold für gewerbl. Zwecke	37	101,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 364	125,2
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	479	25,3
Wolle u. and. Tierhaaren	574	18,8
Baumwolle	2 846	74,1
Chem. Vorerzeugnisse	15 320	65,9
darunter: Kunststoffe	4 060	15,5
Teerfarbstoffe	1 089	17,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	434	32,2
Bücher, Karten, Noten, Bilder	2 332	21,6
Eisenwaren	2 898	30,1
Maschinen (außer elektr.)	25 251	240,1
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 210	45,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	13 157	99,4
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 254	20,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 913	55,3
Uhren	47	54,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	279	17,1
Chem. Enderzeugnisse	25 212	56,3
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	531	41,7
Ausfuhr	**2 372 041**	**2 062.2**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	6 194	15,8
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	371 265	40,5
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	257 174	16,5
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 898	21,7
Koks	326 691	34,1
Kraftstoffe und Schmieröle	137 057	21,8
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	73 016	22,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 688	73,3
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	515	15,8
Baumwolle	2 290	36,0
Chem. Vorerzeugnisse	59 591	137,7
darunter: Kunststoffe	13 203	38,8
Eisenvorerzeugnisse	165 261	135,9
darunter: Stahlröhren	20 675	24,5
Stab- und Formeisen	63 798	43,2
Blech aus Eisen	41 035	31,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	4 981	20,3
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 841	55,6
Lederwaren	460	16,5
Bücher, Karten, Noten, Bilder	8 866	39,1
Kautschukwaren	3 527	20,9
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 116	15,3
Eisenwaren	28 936	83,3
Waren aus NE-Metallen	2 558	64,2
darunter: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	154	37,2
Maschinen (außer elektr.)	55 208	367,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	9 721	72,1
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	5 217	40,5
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	6 473	27,4
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 784	22,6
Fördermittel	4 794	20,6
Papier- u. Druckmasch.	5 001	36,7
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 867	18,8
Wasserfahrzeuge	St 442	19,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	39 935	211,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	19 387	184,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 203	42,5
Waren aus Kunststoffen	1 321	17,4
Chem. Enderzeugnisse	15 582	52,6
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 067	23,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 487	15,6
Sowjetunion einschl. Kurilen, Süd-Sachalin (Karafuto) und Tuva		
Einfuhr	**1 223 311**	**386.4**
Getreide	33 325	8,3
Spinnstoffe (Rohstoffe)	13 998	33,6
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	10 230	28,7
Felle und Häute	190	17,8
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	176	17,5
Holz zu Holzmasse	73 328	8,3
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	172 783	19,0
Erze und Metallaschen	63 939	13,5
darunter: Manganerze	42 533	8,9
Rohphosphate	97 873	8,8
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	129 536	42,0
Eisen	25 423	13,5
dar.: Ferrolegierungen	9 392	7,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	11 692	26,4
darunter: Zinn	2 010	16,7
Kraftstoffe und Schmieröle	426 737	48,2
Gold für gewerbl. Zwecke	17	80,6
Ausfuhr	**120 342**	**303.2**
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	4 431	11,7
Chem. Vorerzeugnisse	9 658	16,6
darunter: Kunststoffe	6 224	10,4
Eisenvorerzeugnisse	74 157	56,6
dar.: Stab- u. Formeisen	19 481	10,0
Blech aus Eisen	49 027	39,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	7 665	17,4
Maschinen (außer elektr.)	16 010	152,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 241	22,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	752	12,1
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	738	13,7
Wasserfahrzeuge	St 2	15,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	451	8,8
Spanien einschl. der Balearen und Pityusen		
Einfuhr	**2 243 685**	**492.1**
Gemüse und sonstige Küchengewächse	11 947	11,0
Obst, außer Südfrüchten	31 061	32,4
Südfrüchte	346 788	257,1
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	12 509	12,3
Wein	33 566	17,5
Erze und Metallaschen	1 752 337	107,6
darunter: Eisenerze	842 453	51,0
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	256 720	10,5
Schwefelkies	524 463	38,3
Ausfuhr	**434 139**	**426.9**
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	258 492	56,1
dar.: Stickstoffdüngem.	251 028	51,4
Chem. Vorerzeugnisse	5 003	28,0
darunter: Teerfarbstoffe	344	9,4
Eisenvorerzeugnisse	50 574	43,0
dar.: Stab- u. Formeisen	10 641	8,7
Blech aus Eisen	32 157	24,6
Eisenwaren	4 953	14,7
Waren aus NE-Metallen	137	9,7
Maschinen (außer elektr.)	19 555	134,1
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 227	36,7
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 801	14,3
Kraftmaschinen	1 455	12,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	3 179	21,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 835	38,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	147	11,8
Chem. Enderzeugnisse	1 092	9,4

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Warenbenennung	t	Mill. DM
Südafrikanische Union		
mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland		
Einfuhr	**589 287**	**278.6**
Schmalz, Talg u.a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	9 241	6,8
Getreide	277 693	73,0
darunter: Mais	273 916	71,8
Obst, außer Südfrüchten	4 834	6,7
Südfrüchte	33 378	26,6
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	6 863	6.6
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	12 174	69,1
Felle und Häute	1 317	5,7
Erze und Metallaschen	152 921	23,1
darunter: Manganerze	44 046	7,9
Chromerze	97 500	10,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	5 507	11,0
darunter: Kupfer	5 091	10,4
Ausfuhr	**196 021**	**635,7**
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 480	24,3
Chem. Vorerzeugnisse	17 273	26,8
Eisenvorerzeugnisse	17 446	13,3
Eisenwaren	5 438	23,0
Maschinen (außer elektr.)	20 353	135,3
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 971	19,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 781	14,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	33 748	181,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	7 828	69,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	315	13,1
Kanada		
einschl. Labrador, Neufundland und Yukon		
Einfuhr	**2 799 515**	**964,7**
Getreide	894 993	268,3
darunter: Weizen	886 106	266,0
Ölfrüchte zur Ernährung	66 989	29,8
Erze und Metallaschen	1 583 968	117,4
darunter: Eisenerze	1 507 724	91,4
Eisen	85 912	26,5
darunter: Roheisen	57 598	17,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	53 800	130,7
darunter: Aluminium	23 609	49,2
Kupfer	19 631	42,2
Nickel	3 912	30,4
Chem. Vorerzeugnisse	14 281	35,9
darunter: Kunststoffe	11 943	31,5
Ausfuhr	**143 496**	**437.5**
Gewebe, Gewirke u. dgl.	917	14,8
Glas	11 977	9,7
Chem. Vorerzeugnisse	12 067	19,6
Eisenvorerzeugnisse	25 889	15,3
Eisenwaren	10 007	32,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 654	9,2
Waren aus NE-Metallen	1 021	12,2
Maschinen (außer elektr.)	8 603	65,3
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 476	22,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	25 001	129,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 710	31,2
Uhren	328	9,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	405	20,5
Vereinigte Staaten einschl. Alaska		
Einfuhr	**15 331 366**	**4 192.5**
Fleisch und Fleischwaren	19 291	43,1
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	25 538	23,2
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 020 830	270,4
darunter: Weizen	517 656	151,4
Gerste	282 480	63,9
Mais	97 389	24,1
Obst, außer Südfrüchten	33 521	45,1
Südfrüchte	41 072	36,6
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	48 308	62,6
Ölfrüchte zur Ernährung	539 089	213,7
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	47 734	61,6
Rohtabak	28 294	195,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	138 742	311,5
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	134 115	298,5
Felle und Häute	32 232	77,2
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	239	17,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	11 317 207	843,5
Erze und Metallaschen	7 532	28,9
Rohphosphate	382 107	25,6
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	1 398	26,2
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	38 558	20,1
Holzmasse, Zellstoff	65 397	51,8
Eisen	158 611	37,3
dar.: Alteisen (Schrott)	151 189	31,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	82 539	181,9
darunter: Aluminium	12 324	20.5
Kupfer	67 494	148,9
Technische Fette und Öle	85 289	83,6
Kraftstoffe und Schmieröle	579 641	112,0
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	42 150	20,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	88 417	73,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 292	24,2
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	558	17,1
Papier und Pappe	25 313	16,9
Chem. Vorerzeugnisse	121 412	266,0
darunter: Kunststoffe	53 948	158,0
Eisenvorerzeugnisse	124 929	106,3
darunter: Blech aus Eisen	123 218	101,1
Eisenwaren	2 402	21,9
Maschinen (außer elektr.)	22 353	286,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	5 514	56,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 558	32,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 152	15,6
Büromaschinen	876	42,7
Wasserfahrzeuge	St 39	38,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 581	165,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 768	93,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	351	23,7
Chem. Enderzeugnisse	18 717	76,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 576	29,3
Ausfuhr	**1 062 254**	**2 642.4**
Fleisch und Fleischwaren	3 074	18,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	16 861	35,8
dar.: Zellwolle, synthet. Fasern u. Abfälle von Chemiefasern	11 076	27,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	772	17,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	13 751	37,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	150 588	31,2
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	120 328	15,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	3 291	28,1
Leder	936	19,6
Glas	23 385	18,8
Chem. Vorerzeugnisse	47 273	96,0
Eisenvorerzeugnisse	154 724	95;2
darunter: Stahlröhren	64 197	45,9
Draht aus Eisen	62 621	31,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	20 329	79,2
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	17 450	69,1
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	7	30,9
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	3 941	38,2
Lederwaren	513	18,1
Bücher, Karten, Noten, Bilder	1 479	19,1
Holzwaren	2 394	16,1
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3 658	29,6
Glaswaren	3 154	42,8
Eisenwaren	71 292	144,0
dar.: Messerschmiedewar.	914	26,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 831	23,6
Waren aus NE-Metallen	5 325	53,7
Maschinen (außer elektr.)	29 390	334,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 657	54,3
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 952	44,7
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 355	16,0
Papier- u. Druckmasch.	6 444	57,2
Büromaschinen	2 217	64,2
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 459	21,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	135 695	804,9
Fahrräder	6 160	28,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	9 027	123,4
Uhren	1 770	41,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 713	132,1
Chem. Enderzeugnisse	4 099	40,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 357	23,8
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	2 466	23,9
Mexiko		
Einfuhr	**101 799**	**284.0**
Honig	6 653	8,2
Kaffee	8 802	49,1
Baumwolle, roh u bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	48 374	126,6
Pflanzl. Flecht- u. Polsterstoffe u. dgl.	2 055	6,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	8 258	12,3
darunter: Blei	7 397	6,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	10 308	7,9
Ausfuhr	**131 811**	**269.7**
Eisen	24 433	11,2
darunter: Eisenhalbzeug	24 298	10,8
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	64 743	17,3
dar.: Stickstoffdüngem.	59 144	15,8
Chem. Vorerzeugnisse	9 629	26,9
darunter: Kunststoffe	1 864	5,6
Teerfarbstoffe	498	5,8
Eisenvorerzeugnisse	5 472	5,7
Eisenwaren	3 848	17,7
Waren aus NE-Metallen	384	5,8
Maschinen (außer elektr.)	9 308	76,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 017	12,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 552	16,9
Kraftmaschinen	724	6,0
Papier- u. Druckmasch.	1 277	9,9
Büromaschinen	237	7,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 561	15,9
Elektrotech. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 495	25,9
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	328	13,0
Chem. Enderzeugnisse	6 145	29,6
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	252	11,5
Argentinien		
Einfuhr	**1 320 626**	**542.4**
Fleisch und Fleischwaren	23 850	55,7
Getreide	914 102	225,9
darunter: Weizen	255 566	74,1
Gerste	282 596	64,9
Hafer	129 530	25,1
Mais	190 781	49,4
Obst, außer Südfrüchten	20 494	23,6
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	41 663	51,9
Ölkuchen	235 631	66,7
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	4 116	20,6
Felle und Häute	24 500	38,6
Technische Fette und Öle	13 917	15,2

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1958

Warenbenennung	t	Mill. DM
Ausfuhr	**475 728**	**535.7**
Eisen	157 908	45,0
darunter: Roheisen	49 496	13,5
Eisenhalbzeug	108 398	31,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	10 575	23,9
darunter: Kupfer	9 825	23,1
Chem. Vorerzeugnisse	16 485	33,1
darunter: Kunststoffe	3 349	11,9
Eisenvorerzeugnisse	150 036	99,2
dar.: Stab- u. Formeisen	17 213	14,0
Blech aus Eisen	128 162	78,2
Eisenwaren	7 438	18,7
Maschinen (außer elektr.)	17 783	130,1
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 158	17,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	856	11,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	11 068	67,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	12 127	95,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 570	30,8
Chem. Enderzeugnisse	1 423	15,6

Brasilien

Einfuhr	**689 266**	**377.2**
Südfrüchte	20 815	17,8
Kakao, roh	17 600	61,1
Kaffee	30 121	146,5
Rohtabak	3 975	11,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	34 810	42,6
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	9 704	26,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	25 089	16,5
Erze und Metallaschen	509 088	48,2
darunter: Eisenerze	509 085	48,1
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	23 263	10,5
Ausfuhr	**269 948**	**643.4**
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	11 485	20,7
darunter: Kupfer	7 627	17,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	127 223	30,1
dar.: Stickstoffdüngem.	78 282	15,2
Chem. Vorerzeugnisse	21 426	37,9
Eisenwaren	8 931	37,3
Maschinen (außer elektr.)	24 046	182,1
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	5 639	41,8
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 682	20,1
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	5 126	23,0
Kraftmaschinen	1 411	12,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	23 240	186,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 075	50,4
Chem. Enderzeugnisse	5 135	27,6

Venezuela

Einfuhr	**4 525 600**	**452,3**
Kaffee	3 151	17,0
Erdöl, roh und getoppt	1 994 920	186,4
Eisenerze	1 188 986	78,2
Kraftstoffe u. Schmieröle	1 335 945	161,3
Ausfuhr	**256 331**	**492.6**
Chem. Vorerzeugnisse	7 763	16,5
Eisenvorerzeugnisse	99 325	63,4
darunter: Stahlröhren	27 178	27,5
Stab- und Formeisen	48 900	21,9
Eisenwaren	35 123	59,9
Waren aus NE-Metallen	1 786	20,3
Maschinen (außer elektr.)	11 010	77,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 418	68,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	10 424	58,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	279	11,3
Chem. Enderzeugnisse	2 812	24,2
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	453	14,4

China (Volksrep.)

einschl. d. Mandschurei mit dem Kwantunggebiet; Innere Mongolei; Sinkiang; Tibet

Einfuhr	**175 903**	**245.5**
Därme	1 964	30,0
Eier, Eiweiß, Eigelb	7 119	43,6
Ölfrüchte zur Ernährung	91 667	41,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	10 999	13,4
Spinnstoffe (Rohstoffe)	8 864	18,4
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	3 894	13,5
Felle und Häute	2 517	16,1
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	1 937	14,4
Bettfedern	3 107	26,8
Technische Fette u. Öle	4 579	5,6
Ausfuhr	**1 047 805**	**681,9**
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	430 716	77,8
dar.: Stickstoffdüngem.	429 773	76,6
Chem. Vorerzeugnisse	20 199	51,0
Eisenvorerzeugnisse	513 799	304,2
darunter: Stahlröhren	103 780	76,0
Blech aus Eisen	389 119	213,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	19 778	52,9
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	19 758	51,0
Eisenwaren	15 865	14,1
Maschinen (außer elektr.)	6 892	58,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 863	14,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	877	14,0
Chem. Enderzeugnisse	2 937	34,3
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 127	15,5

Indien

einschl. Andamanen, Lakkadiven und Nikobaren

Einfuhr	**258 547**	**191,6**
Kaffee	4 138	21,6
Tee	2 762	19,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	9 383	13,9
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	1 799	5,2
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	5 847	7,6
Felle und Häute	691	7,9
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	39	3,9
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	3 411	6,0
Erze und Metallaschen	159 412	29,8
darunter: Manganerze	116 221	25,0
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	9 843	9,6
darunter: Gespinste aus: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	9 819	9,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	6 320	10,1
darunter aus: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	6 161	9,1
Leder	1 979	30,0
Ausfuhr	**534 897**	**1 173.4**
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	3 576	23,2
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	3 544	22,9
Mineralische Baustoffe	59 301	23,6
Chem. Vorerzeugnisse	10 662	40,1
Eisenvorerzeugnisse	134 190	87,1
dar.: Stab- u. Formeisen	27 958	16,0
Blech aus Eisen	26 827	19,4
Eisenbahnoberbaumat.	60 313	36,0
Eisenwaren	75 982	143,2
Maschinen (außer elektr.)	120 514	524,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	54 791	234,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 700	21,1
Kraftmaschinen	2 015	15,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 248	17,1
Fördermittel	10 073	43,8
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	10 078	37,0
Wasserfahrzeuge	St 3	28,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	10 321	58,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	20 446	143,8

Iran

Einfuhr	**1 259 618**	**256.0**
Därme	351	13,1
Obst, außer Südfrüchten	4 090	6,6
Südfrüchte	18 814	35,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	4 842	13,6
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	4 513	12,4
Erdöl, roh und getoppt	912 696	94,5
Kraftstoffe und Schmieröle	296 733	28,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 707	46,7
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 707	46,6
Ausfuhr	**246 037**	**520.5**
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 325	17,3
Chem. Vorerzeugnisse	6 392	13,6
Eisenvorerzeugnisse	134 156	71,0
darunter: Stahlröhren	17 547	18,0
Stab- und Formeisen	97 891	39,3
Eisenwaren	27 117	42,6
Maschinen (außer elektr.)	16 588	95,0
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 167	25,6
Landw. Maschinen einschl. Ackerschlepper	4 687	18,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	12 599	86,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	7 667	54,0
Chem. Enderzeugnisse	3 633	19,1
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	609	11,0

Australischer Bund

einschl. Papua (Australisch-Neu-Guinea) mit den d'Entrecasteaux- und Louisiade-Inseln; Lord Howe-, Macquarie-, Norfolk Inseln; Kokos- (Keeling-) Inseln

Einfuhr	**343 704**	**375.9**
Getreide	182 822	54,0
darunter: Gerste	135 614	39,0
Hafer	45 113	14,1
Obst, außer Südfrüchten	12 693	13,6
Südfrüchte	6 621	10,4
Spinnstoffe, (Rohstoffe)	34 118	213,7
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	33 914	213,2
Felle und Häute	5 262	8,9
Erze und Metallaschen	56 260	21,1
darunter: Bleierze	19 523	10,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	8 674	11,2
Ausfuhr	**100 272**	**373.4**
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	36 543	10,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 800	35,3
darunter aus: Seide, Reyon, (Kunstseide) und synth. Fäden	377	11,2
Baumwolle	1 290	22,2
Chem. Vorerzeugnisse	14 038	35,6
darunter: Kunststoffe	2 431	11,9
Eisenwaren	2 971	17,4
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 079	7,7
Waren aus NE-Metallen	417	7,5
Maschinen (außer elektr.)	8 401	76,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 826	17,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	554	8,4
Papier- u. Druckmasch.	1 456	11,1
Büromaschinen	338	10,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	14 031	74,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 764	33,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	350	16,5
Chem. Enderzeugnisse	4 358	17,1

13. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Währungsräumen*)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland)	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr-(—), Ausfuhr-(+) Überschuß		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	**20 930,4**	**22 605,9**	**23 300,3**	**26 586,6**	**30 763,7**	**31 781,0**	**+5 656,2**	**+8 157,9**	**+ 8 480,8**
Länder des EZU-Raumes[1])	**17 385,7**	**18 961,9**	**19 659,3**	**22 539,2**	**25 857,7**	**25 946,3**	**+5 153,5**	**+6 895,8**	**+ 6 287,1**
Sterling-Gebiet	**4 192,0**	**4 458,2**	**4 589,7**	**4 061,7**	**4 900,4**	**5 250,3**	**— 130,3**	**+ 442,2**	**+ 660,6**
Mitgliedsländer der OEEC	3 537,7	3 659,9	3 943,7	2 223,7	2 533,1	2 632,0	—1 313,9	—1 126,9	— 1 311,7
Großbritannien	3 261,2	3 323,2	3 539,1	1 727,8	1 994,0	1 994,7	—1 533,4	—1 329,2	— 1 544,4
Übersee-Gebiete[2])	227,2	264,7	352,3	382,7	438,4	518,2	+ 155,5	+ 173,7	+ 165,8
Irland (Rep.)	22,1	49,9	23,8	82,5	70,0	86,8	+ 60,4	+ 20,1	+ 63,1
Island	27,2	22,1	28,4	30,8	30,6	32,3	+ 3,6	+ 8,5	+ 3,9
Nichtmitgliedsländer der OEEC	654,3	798,3	646,1	1 838,0	2 367,3	2 618,3	+1 183,7	+1 569,1	+ 1 972,2
Ghana	39,0	42,2	39,5	32,1	37,4	33,9	— 6,9	— 4,8	— 5,6
Libyen	4,0	2,3	3,4	19,2	23,8	27,9	+ 15,2	+ 21,5	+ 24,5
Rhodes. u. Njassald.	4,5	19,8	16,4	13,0	22,1	29,6	+ 8,5	+ 2,3	+ 13,1
Südafrikanische Union usw.	139,2	161,1	149,7	287,9	451,8	578,5	+ 148,7	+ 290,6	+ 428,8
Südwestafrika	4,3	3,4	2,0	12,6	16,5	18,0	+ 8,3	13,1	+ 16,0
Birma	4,6	8,7	7,0	57,5	56,6	29,0	+ 52,9	+ 47,9	+ 21,9
Ceylon	28,0	32,0	40,4	28,3	33,5	40,1	+ 0,3	+ 1,5	— 0,3
Indien	94,2	130,5	115,1	736,2	992,5	1 099,0	+ 642,0	+ 862,0	+ 983,8
Irak	8,7	3,9	6,1	94,0	105,1	121,2	+ 85,4	+ 101,1	+ 115,1
Jordanien	0,1	0,1	0,1	19,5	26,4	34,1	+ 19,5	+ 26,3	+ 34,0
Malaya[3])	79,3	85,4	35,0	95,9	93,3	44,3	+ 16,6	+ 7,8	+ 9,3
Pakistan	35,1	29,4	26,7	116,0	146,7	152,1	+ 80,9	+ 117,3	+ 125,3
Austral. Bund	150,4	221,7	159,5	263,2	282,8	336,1	+ 112,8	+ 61,1	+ 176,5
Nauru	—	—	—	—	0,0	0,0	—	+ 0,0	+ 0,0
Neue Hebriden	—	—	—	0,0	0,1	0,2	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,2
Neu-Guinea, Trg.	0,3	0,2	0,1	1,2	1,2	1,7	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,7
Neuseeland	62,3	57,2	44,8	60,8	77,3	72,1	— 1,6	+ 20,0	+ 27,3
West-Samoa	0,2	0,1	0,2	0,5	0,4	0,5	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,3
Andere EZU-Länder	**13 193,8**	**14 503,7**	**15 069,5**	**18 477,5**	**20 957,3**	**20 696,0**	**+5 283,8**	**+6 453,6**	**+ 5 626,5**
Mitgliedsländer der OEEC	13 042,9	14 342,1	14 942,4	18 125,6	20 581,7	20 397,9	+5 082,8	+6 239,6	+ 5 455,4
Bad. Zollausschl.	0,0	—	—	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Saarland	646,8	717,5	764,8	507,5	548,7	581,1	— 139,3	— 168,8	— 183,7
Belgien-Luxemburg	1 492,2	1 544,3	1 623,7	2 216,1	2 559,8	2 570,9	+ 723,9	+1 015,4	+ 947,3
Übersee-Gebiete[2])	25,4	25,0	25,9	53,5	55,2	48,6	+ 28,1	+ 30,2	+ 22,7
Dänemark	865,9	918,9	1 060,4	1 026,5	1 091,7	1 138,4	+ 160,6	+ 172,9	+ 78,1
Frankreich	1 577,4	1 767,4	1 758,7	1 978,2	2 333,8	2 247,6	+ 400,9	+ 566,3	+ 488,9
Übersee-Gebiete[2])	81,7	76,9	70,7	83,4	102,7	111,2	+ 1,8	+ 25,8	+ 40,5
Griechenland	195,3	239,7	223,9	333,1	398,6	452,2	+ 137,7	+ 158,9	+ 228,3
Italien	1 191,2	1 508,1	1 656,3	1 650,6	1 993,0	1 849,7	+ 459,4	+ 484,8	+ 193,5
Niederlande	2 633,3	2 897,6	2 987,4	3 289,2	3 640,2	3 277,9	+ 655,9	+ 742,6	+ 290,5
Übersee-Gebiete[2])	11,0	2,7	0,8	15,0	16,9	18,7	+ 4,0	+ 14,2	+ 17,9
Norwegen	377,9	389,4	407,9	836,3	824,0	976,0	+ 458,4	+ 434,7	+ 568,1
Österreich	783,1	901,4	906,3	1 391,3	1 753,8	1 842,9	+ 608,2	+ 852,4	+ 936,6
Portugal	135,0	129,1	153,7	321,1	359,5	363,7	+ 186,1	+ 230,4	+ 210,0
Übersee-Gebiete[2])	37,8	45,6	60,1	66,1	68,7	76,2	+ 28,4	+ 23,1	+ 16,1
Schweden	1 314,5	1 483,2	1 411,6	1 927,6	2 165,5	2 265,6	+ 613,2	+ 682,2	+ 854,0
Schweiz	1 420,3	1 530,2	1 639,6	2 051,4	2 421,8	2 326,2	+ 631,0	+ 891,6	+ 686,5
Türkei	254,1	165,0	190,6	378,8	247,9	250,9	+ 124,6	+ 82,9	+ 60,3
Nichtmitgliedsländer der OEEC	150,9	161,6	127,1	351,9	375,6	298,2	+ 201,0	+ 214,0	+ 171,1
Marokko[4])	83,9	79,3	81,5	111,4	85,0	97,8	+ 27,5	+ 5,8	+ 16,2
Somaliland, It.-	1,8	0,3	0,0	0,8	0,7	0,9	— 1,0	+ 0,4	+ 0,9
Tunesien	1,5	2,5	3,0	12,1	10,8	13,1	+ 10,6	+ 8,3	+ 10,1
Indonesien	62,1	77,2	41,0	180,4	197,7	135,8	+ 118,3	+ 120,5	+ 94,8
Kambodscha	1,0	0,9	0,2	6,6	9,4	8,8	+ 5,6	+ 8,5	+ 8,6
Laos	—	—	—	2,9	5,0	3,0	+ 2,9	+ 5,0	+ 3,0
Vietnam	0,6	1,5	1,3	37,8	67,1	38,7	+ 37,2	+ 65,6	+ 37,4
Länder, die nicht über die EZU abrechnen	**3 544,7**	**3 644,0**	**3 641,0**	**4 047,4**	**4 906,0**	**5 834,7**	**+ 502,7**	**+1 262,1**	**+ 2 193,7**
DM-Abkommensländer[5])	3 337,6	3 443,4	3 331,6	3 314,3	3 942,8	4 487,7	— 23,3	+ 499,5	+ 1 156,1
Og. d. DR unt. poln. Verw.[6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Og. d. DR unt. sowj. Verw.[6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	30,8	42,2	51,6	27,6	60,1	57,1	— 3,1	+ 17,9	+ 5,6
Estl.; Lettl.; Lit.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	334,5	356,2	387,2	409,3	391,4	482,5	+ 74,8	+ 35,2	+ 95,3

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik Deutschland nach dem Stande vom Mai 1958 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre.

[1]) Europäische Zahlungsunion. — [2]) Übersee-Gebiete des jeweils vorgenannten Landes. — [3]) 1956 und 1957 mit »Singapur« zusammen nachgewiesen. — [4]) 1956 einschl. »Nordafrika, Span.-« und »Sahara, Span.-«. — [5]) 1956 und 1957 als »Beko-Mark-Abkommensländer« bezeichnet. — [6]) Siehe Fußnote [1]) auf S. 264.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

13. Ein- und Ausfuhr 1956 bis 1958 nach Währungsräumen*)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland)	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
noch: DM-Abkommensländer									
Jugoslawien	203,7	243,6	200,2	189,8	315,2	333,4	— 13,9	+ 71,6	+ 133,3
Polen	232,9	190,1	312,0	229,8	218,0	267,8	— 3,1	+ 27,9	— 44,2
Rumänien	68,4	99,2	121,4	45,1	64,2	85,5	— 23,3	— 35,0	— 35,9
Sowjetunion	176,3	282,5	264,5	263,1	220,2	277,5	+ 86,8	— 62,3	+ 13,0
Spanien	466,7	503,2	490,9	426,3	371,9	393,8	— 40,3	— 131,4	— 97,2
Übersee-Gebiete[1])	11,8	19,4	12,2	8,7	24,0	27,8	— 3,1	+ 4,6	+ 15,6
Tschechoslowakei	186,9	206,2	205,6	152,7	224,8	240,8	— 34,2	+ 18,6	+ 35,2
Ungarn	158,8	108,6	122,5	96,7	99,9	116,8	— 62,2	— 8,7	— 5,7
Ägypten	108,1	110,1	80,4	256,6	253,9	245,7	+ 148,5	+ 143,8	+ 165,3
Argentinien	566,7	521,5	452,5	394,9	383,1	478,3	— 171,8	— 138,4	+ 25,8
Brasilien	442,5	341,9	276,1	301,9	512,3	617,6	— 140,7	+ 170,4	+ 341,5
Paraguay	11,6	4,7	9,9	7,8	15,9	18,7	— 3,8	+ 11,2	+ 8,8
Uruguay	123,8	83,0	44,8	62,0	89,0	29,6	— 61,8	+ 6,0	— 15,2
Iran	99,7	108,4	124,5	213,8	295,4	483,1	+ 114,1	+ 187,0	+ 358,6
Japan	114,5	222,5	175,4	228,2	403,5	331,7	+ 113,8	+ 181,0	+ 156,3
Länder ohne Zahlungsabkommen[2])	207,1	200,6	309,4	733,1	963,2	1 347,1	+ 526,0	+ 762,6	+ 1 037,7
Albanien	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,4	— 0,1	+ 0,2	+ 0,4
Äthiopien	4,0	4,9	4,4	21,2	24,3	28,1	+ 17,2	+ 19,5	+ 23,8
Somaliland, Fr.	0,0	0,0	0,0	1,9	1,0	1,2	+ 1,9	+ 1,0	+ 1,2
Sudan	52,9	27,9	49,4	17,3	48,7	36,3	— 35,6	+ 20,9	— 13,1
Bhutan	—	—	—	—	0,0	—	—	+ 0,0	— —
China (Taiwan)	5,6	6,6	17,5	25,1	31,3	34,9	+ 19,5	+ 24,8	+ 17,4
China (Volksrep.)	40,2	42,2	101,2	57,5	173,0	593,8	+ 17,3	+ 130,8	+ 492,7
Israel	22,7	34,5	44,5	272,0	275,2	244,4	+ 249,3	+ 240,7	+ 200,0
Jemen	0,0	0,0	0,0	2,1	0,4	0,3	+ 2,1	+ 0,4	+ 0,3
Korea	0,2	0,1	0,0	52,6	55,9	64,9	+ 52,5	+ 55,8	+ 64,9
Libanon	11,8	17,7	16,0	81,8	102,2	86,0	+ 70,1	+ 84,6	+ 70,0
Maskat u. Oman	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,2
Mongol. Volksrepublik	0,1	0,3	—	—	—	—	— 0,1	— 0,3	— —
Nepal	—	—	—	0,0	0,1	0,2	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,2
Saudisch-Arabien	0,3	0,1	0,3	36,2	67,2	60,6	+ 35,9	+ 67,2	+ 60,3
Syrien	41,2	34,3	35,2	80,7	76,4	104,9	+ 39,5	+ 42,0	+ 69,7
Thailand	28,0	32,1	40,8	84,4	107,0	90,7	+ 56,4	+ 74,9	+ 49,9
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	**7 003,0**	**9 057,6**	**7 801,8**	**4 047,6**	**4 965,2**	**5 016,3**	**— 2955,4**	**— 4092,5**	**— 2 785,5**
Liberia	11,3	60,8	60,2	17,1	28,4	23,1	+ 5,8	— 32,4	— 37,1
Kanada	502,6	534,4	765,0	324,2	378,5	420,6	— 178,4	— 155,9	— 344,4
Vereinigte Staaten	5 196,2	6 848,7	5 549,9	2 151,6	2 647,3	2 727,1	— 3044,6	— 4201,3	— 2 822,8
Abhängige Gebiete[3])	7,6	0,5	0,4	11,3	20,6	39,6	+ 3,7	+ 20,1	+ 39,2
Costa Rica	88,2	104,2	106,3	23,2	30,3	33,1	— 65,0	— 73,9	— 73,2
Dominikanische Republik	19,0	70,7	4,7	21,6	22,1	28,1	+ 2,6	— 48,6	+ 23,5
Guatemala	15,0	53,3	59,7	25,4	44,2	50,6	+ 10,5	— 9,1	— 9,2
Haiti (Republik)	3,3	3,8	2,7	10,0	5,9	8,1	+ 6,7	+ 2,1	+ 5,4
Honduras (Republik)	6,7	9,3	8,3	8,6	12,1	13,5	+ 1,8	+ 2,8	+ 5,2
Kuba	91,6	192,3	17,9	90,6	113,8	117,8	— 1,0	— 78,4	+ 99,9
Mexiko	221,2	184,7	175,8	212,3	245,7	261,0	— 8,9	+ 61,1	+ 85,2
Nicaragua	40,8	33,4	44,9	17,0	42,5	25,4	— 23,8	+ 9,1	— 19,6
Panama (ohne Kanal-Zone)	109,1	197,1	133,7	83,7	181,7	130,8	— 25,4	— 15,4	— 2,9
Salvador	110,9	167,9	170,7	34,6	39,8	45,5	— 76,3	— 128,0	— 125,1
Bolivien	6,3	12,9	9,3	45,7	37,5	36,4	+ 39,3	+ 24,6	+ 27,1
Chile	147,4	131,2	145,1	154,9	212,2	170,6	+ 7,5	+ 81,1	+ 25,6
Ecuador	70,6	101,4	144,2	44,5	52,9	53,6	— 26,1	— 48,5	— 90,6
Kolumbien	175,2	155,0	167,5	266,0	190,5	181,8	+ 90,8	+ 35,5	+ 14,2
Peru	72,8	83,5	97,7	115,5	138,0	119,3	+ 42,7	+ 54,5	+ 21,6
Venezuela	57,8	85,0	104,5	280,7	399,3	415,2	+ 222,9	+ 314,2	+ 310,7
Afghanistan	3,0	8,4	7,9	34,9	18,1	15,8	+ 31,9	+ 9,7	+ 8,0
Philippinen	46,3	19,2	25,5	74,1	103,7	99,3	+ 27,7	+ 84,4	+ 73,8
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	—	**0,1**	**0,8**	—	—	—	—	**— 0,1**	**— 0,8**
Nicht ermittelte Länder	—	0,1	0,8	—	—	—	—	— 0,1	— 0,8
Schiffsbedarf	**30,5**	**33,3**	**30,3**	**226,9**	**239,1**	**200,7**	**+ 196,4**	**+ 205,8**	**+ 170,4**
Insgesamt	**27 963,9**	**31 696,9**	**31 133,1**	**30 861,0**	**35 968,0**	**36 998,1**	**+ 2897,2**	**+ 4271,1**	**+ 5 864,9**

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik Deutschland nach dem Stande vom Mai 1958 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre.

[1]) Übersee-Gebiete Spaniens, 1956 ohne »Nordafrika, Span.-« und »Sahara, Span.-«. — [2]) 1956 und 1957 als »Länder ohne Verrechnungsabkommen« bezeichnet. — [3]) Abhängige Gebiete der Vereinigten Staaten.

14. Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1958 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC*)

Werte in Mill. DM

Jahr	Insgesamt[1])	Mitgliedsländer			Übersee-Gebiete der Mitgliedsländer		Nichtmitgliedsländer						
		Sterling-Mutterländer	Nicht-Sterling-Mutterländer: Mitgliedsländer der EWG[2])	Nicht-Sterling-Mutterländer: Andere Länder	Sterling-Gebiete	Nicht-Sterling-Gebiete	Westliche Hemisphäre: Vereinigte Staaten	Westliche Hemisphäre: Kanada	Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Sterling-Länder	Osteuropa[3])	Andere Länder[4])
Einfuhr													
1950	11 373,9	514,2	3 030,9	2 178,4	147,5	330,0	1 811,2	42,5	156,6	621,2	1 184,5	290,6	1 051,2
1951	14 725,5	517,7	2 986,5	2 576,5	299,4	352,3	2 721,8	216,1	278,1	1 119,6	1 689,8	224,4	1 743,2
1952	16 202,9	546,0	3 685,9	3 110,8	397,4	402,7	2 506,8	539,2	293,4	1 094,8	1 482,5	239,5	1 903,9
1953	16 010,4	666,3	4 026,5	3 024,2	331,7	471,1	1 658,0	466,9	362,1	1 111,4	1 565,3	279,0	2 027,3
1954	19 337,1	880,1	4 724,4	3 507,9	495,6	465,9	2 236,8	395,4	463,9	1 883,4	1 668,9	359 0	2 234.7
1955	24 472,4	895,8	6 316,7	4 293,1	553,8	610,2	3 209,6	492,7	819,4	1 891.0	2 234,5	536,0	2 595,1
1956	27 963,9	1 201,5	6 589,9	4 901,2	667,8	704,5	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	2 201,1	894,0	2 875,1
1957	31 696,9	1 213,4	7 404,0	5 341,3	796,9	652,7	5 671,6	759,6	1 020,3	2 349,4	2 311,1	1 054,2	3 089,1
1958	31 133,1	1 420,3	7 969,2	5 579,2	852,6	611,4	4 219,0	964,7	786,4	2 391,2	2 043,0	1 199,7	3 065,4
Ausfuhr													
1950	8 362,2	386,1	3 101,6	2 224,8	102,4	50,5	433,0	41,4	114,5	537,6	377,1	312,9	655,4
1951	14 576,8	938,3	4 325,5	3 809,3	277,1	117,3	991,9	104,3	208,0	1 345,7	917,0	267,1	1 244,9
1952	16 908,8	1 022,3	4 782,1	4 817,9	236,1	164,3	1 049,0	93,5	283,1	1 434,4	867,0	211,0	1 911,4
1953	18 525,6	875,3	5 527,5	4 981,9	304,8	200,7	1 248,9	126,4	305,1	1 503,8	1 056,0	225,2	2 093,9
1954	22 035,2	967,8	6 432,3	6 094,9	347,8	300,0	1 236,8	173,2	385,5	1 761,3	1 346,6	339,4	2 516,2
1955	25 716,8	1 169,4	7 409,1	7 157,7	385,8	293,0	1 625,7	229,6	420,1	1 689,4	1 761,0	513,2	2 880,0
1956	30 861,0	1 375,1	9 094,6	8 126,5	455,0	331,3	2 090,7	361.0	564,7	1 834,0	2 126,4	924,8	3 346,4
1957	35 968,0	1 513,1	10 502,3	9 078,5	530,8	373,6	2 523,1	396,0	636,3	2 291,9	2 738,0	992,2	4 150,5
1958	36 998,1	1 586,0	10 102,5	9 446,1	596,5	380,2	2 702,5	437,5	659,6	2 301,2	2 923,0	1 164,6	4 496,2

*) Errechnet unter Zugrundelegung der Ergebnisse nach Herstellungs- und Verbrauchsländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Ländergruppen erfolgte nach dem Stande vom Januar 1958 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre. — [1]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [2]) Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. — [3]) Ohne Finnland und Jugoslawien. — [4]) Einschließlich übriges Europa.

15. Ausfuhr der Länder der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) 1954 bis 1958

Jahr / Warengruppe	Insgesamt[1])	Von den Waren wurden hergestellt in: Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
Werte in Mill. DM nach Kalenderjahren											
1954	22 035	510	958	1 811	433	8 953	2 118	1 045	3 267	2 267	462
1955	25 717	581	1 205	2 363	523	9 918	2 285	1 246	3 957	2 714	575
1956	30 861	719	1 409	2 868	655	11 978	2 682	1 453	4 715	3 069	704
1957	35 968	775	1 455	3 232	795	14 302	3 049	1 720	5 469	3 597	849
1958	36 998	812	1 582	3 555	833	13 896	3 393	1 743	5 781	3 788	955
1958 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	**882**	**61**	**108**	**89**	**68**	**161**	**24**	**58**	**76**	**183**	**14**
Lebende Tiere	28	4	0	8	0	5	1	0	4	6	0
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	214	29	26	28	27	16	2	1	22	55	8
pflanzl. Ursprungs	424	20	72	53	14	127	14	22	41	19	4
Genußmittel	216	8	9	0	27	14	7	35	9	102	2
Gewerbliche Wirtschaft	**35 998**	**751**	**1 474**	**3 466**	**765**	**13 735**	**3 370**	**1 685**	**5 705**	**3 605**	**941**
Rohstoffe	1 710	24	19	73	38	1 241	48	70	47	116	1
Halbwaren	3 890	57	318	235	63	2 000	253	277	220	210	40
Fertigwaren	30 398	670	1 137	3 159	664	10 494	3 068	1 338	5 438	3 279	901
Vorerzeugnisse	6 769	34	138	488	44	3 853	585	714	465	387	52
Enderzeugnisse	23 630	636	999	2 671	619	6 641	2 483	624	4 973	2 893	848
Außerdem:											
Rückwaren	62	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ersatzlieferungen	56	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
vH der Gesamtausfuhr nach Kalenderjahren											
1954	*100*	*2,3*	*4,3*	*8,2*	*2,0*	*40,6*	*9,6*	*4,7*	*14,8*	*10,3*	*2,1*
1955	*100*	*2,3*	*4,7*	*9,2*	*2,0*	*38,6*	*8,9*	*4,8*	*15,4*	*10,6*	*2,2*
1956	*100*	*2,3*	*4,6*	*9,3*	*2,1*	*38,8*	*8,7*	*4,7*	*15,3*	*9,9*	*2,3*
1957	*100*	*2,2*	*4,0*	*9,0*	*2,2*	*39,8*	*8,5*	*4,8*	*15,2*	*10,0*	*2,4*
1958	*100*	*2,2*	*4,3*	*9,6*	*2,3*	*37,6*	*9,2*	*4,7*	*15,6*	*10,2*	*2,6*
1958 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	***100***	***6,9***	***12,2***	***10,1***	***7,7***	***18,3***	***2,7***	***6,6***	***8,6***	***20,7***	***1,5***
Lebende Tiere	*100*	*14,8*	*1,0*	*27,7*	*0,1*	*17,0*	*1,9*	*0,8*	*12,7*	*23,0*	*0,0*
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	*100*	*13,4*	*11,9*	*13,0*	*12,6*	*7,4*	*0,8*	*0,3*	*10,3*	*25,9*	*3,8*
pflanzl. Ursprungs	*100*	*4,8*	*17,1*	*12,5*	*3,2*	*30,0*	*3,4*	*5,2*	*9,7*	*4,5*	*0,9*
Genußmittel	*100*	*3,7*	*4,4*	*0,2*	*12,7*	*6,3*	*3,1*	*16,4*	*4,1*	*47,1*	*0,7*
Gewerbliche Wirtschaft	***100***	***2,1***	***4,1***	***9,6***	***2,1***	***38,2***	***9,4***	***4,7***	***15,8***	***10,0***	***2,6***
Rohstoffe	*100*	*1,4*	*1,1*	*4,3*	*2,2*	*72,6*	*2,8*	*4,1*	*2,8*	*6,8*	*0,1*
Halbwaren	*100*	*1,5*	*8,2*	*6,0*	*1,6*	*51,4*	*6,5*	*7,1*	*5,7*	*5,4*	*1,0*
Fertigwaren	*100*	*2,2*	*3,7*	*10,4*	*2,2*	*34,5*	*10,1*	*4,4*	*17,9*	*10,8*	*3,0*
Vorerzeugnisse	*100*	*0,5*	*2,0*	*7,2*	*0,7*	*56,9*	*8,6*	*10,6*	*6,9*	*5,7*	*0,8*
Enderzeugnisse	*100*	*2,7*	*4,2*	*11,3*	*2,6*	*28,1*	*10,5*	*2,6*	*21,0*	*12,2*	*3,6*

[1]) Einschl. der aus der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) ausgeführten Waren, die in anderen als den nachstehend genannten Ländern hergestellt oder gewonnen wurden (z. B. Rückwaren) oder deren Herstellungsland nicht festgestellt werden konnte. Ab 1956 auch einschl. Ersatzlieferungen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1957

Vorbemerkung: Die in den folgenden Übersichten nachgewiesenen Zollsollerträge wurden für jede Zolltarifstelle des Gebrauchszolltarifs der Bundesrepublik Deutschland nach dem jeweils anzuwendenden Zollsatz im Statistischen Bundesamt errechnet, wobei Zollerlasse aus Billigkeits- und anderen Gründen als zollfrei behandelt wurden.

Nicht enthalten sind:

Ausfuhrzölle

Einfuhrzölle auf
Waren, die zur Veredelung angemeldet wurden und dann in den freien Verkehr übergingen,
Abfälle, Umschließungen, Fehlmengen,
Waren, die in der Außenhandelsstatistik nicht erfaßt werden.

Nacherhebungen und Erstattungen.

Eine Übereinstimmung mit den kassenmäßigen Zollisterträgen ist teils aus den obengenannten Gründen, teils deshalb nicht möglich, weil die Errechnung der Zollsollerträge für nach dem Wert verzollte Waren auf den für die Außenhandelsstatistik gültigen Grenzübergangswerten fußt. Die Zollwerte, die die Zollstellen ihren Berechnungen zugrunde legen, weichen häufig von diesen Grenzübergangswerten ab (vgl. Artikel II ZTG vom 16. 8. 51). Auch bei Waren, die nach dem Gewicht zu verzollen sind, entstehen Differenzen, da in der Außenhandelsstatistik — abgesehen von Flüssigkeiten — das Reingewicht erfaßt wird. Die gem. § 61 des Zollgesetzes bei der Zollerhebung anzuwendenden Rohgewichte und auch Tarazuschläge wurden nicht berücksichtigt.

Die Übersicht 16a) enthält die Zollsollerträge nach den Abschnitten des Zolltarifs.

Die Übersicht 16b) bringt die Zollsollerträge nach dem Verzeichnis »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«. (Es sind nur solche Warenuntergruppen aufgeführt, für die im Jahre 1957 verzollte Einfuhren gemeldet worden sind. Das vollständige Verzeichnis vgl. Übersicht 5 auf Seite 248.)

a) Zollerträge nach Zolltarifabschnitten

Abschnitt	Warenbenennung	Verzollte Einfuhren		
		Wert	Zollertrag	
		1000 DM		vH des Gesamtzollertrages
I	Tiere und tierische Erzeugnisse	1 711 164	251 807	*12,76*
II	Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	2 445 371	437 703	*22,18*
III	Tierische und pflanzliche Fette und Öle; Erzeugnisse ihrer Spaltung; genußfertige Speisefette; Wachse tierischen und pflanzlichen Ursprungs	369 340	20 580	*1,04*
IV	Erzeugnisse des Nahrungsmittelgewerbes; Getränke, alkoholische Flüssigkeiten und Essig; Tabak	1 228 831	321 657	*16,30*
V	Mineralische Stoffe	1 102 958	508 000[1]	*25,75*
VI	Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	390 716	43 889	*2,22*
VII	Kunststoffe und Kunststoffwaren; Kautschuk und Kautschukwaren	132 862	19 559	*0,99*
VIII	Häute, Felle, Leder, Pelzfelle und Waren daraus; Sattlerwaren, Reiseartikel und Täschnerwaren; Waren aus Därmen	135 019	11 338	*0,58*
IX	Holz, Holzkohle und Holzwaren; Kork und Korkwaren; Flechtwaren und Korbwaren	87 797	5 210	*0,26*
X	Zellstoff; Papier, Pappe und Waren daraus	533 145	48 742	*2,47*
XI	Spinnstoffe und Waren daraus	1 721 624	161 326	*8,18*
XII	Schuhe; Kopfbedeckungen; Regen- und Sonnenschirme; Modeartikel; künstliche Blumen und Haararbeiten	82 222	9 826	*0,50*
XIII	Waren aus Steinen, Gips, Zement, Asbest, Glimmer oder anderen mineralischen Stoffen; keramische Erzeugnisse; Glas und Glaswaren	72 941	6 203	*0,32*
XIV	Echte Perlen, Edelsteine, Schmucksteine (Halbedelsteine); Edelmetalle, Edelmetallplattierungen, Waren daraus; Phantasieschmuck; Münzen	6 602	426	*0,02*
XV	Unedle Metalle und Waren daraus	349 816	24 006	*1,22*
XVI	Maschinen und Apparate; elektrotechnische Waren	792 251	55 252	*2,80*
XVII	Verkehrsmittel	200 072	25 317	*1,28*
XVIII	Optische Instrumente und Geräte; photographische und kinematographische Apparate; Meß-, Prüf- und Präzisionsinstrumente, Materialprüfmaschinen; medizinische und chirurgische Instrumente und Geräte; Uhrmacherwaren; Musikinstrumente, Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte	158 336	10 872	*0,55*
XIX	Waffen und Munition	2 774	293	*0,01*
XX	Verschiedene Waren, anderweit weder genannt noch inbegriffen	119 362	11 147	*0,57*
XXI	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	—	—	—
	Insgesamt	11 643 203	1 973 153	*100*

[1]) Die gemäß Mineralölzoll-Vergütungsordnung angerechneten Anrechnungsscheine sind abgezogen worden.

16. Zollsollerträge 1957

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Verzollte Einfuhren						
	zusammen			davon			
				Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen	
	Wert	Zollertrag		Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag
	1000 DM		vH des Gesamtzollertrages	1000 DM			
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**5 732 429**	**1 027 516**	*52,08*	**1 947 881**	**513 123**	**3 784 548**	**514 393**
Lebende Tiere	**267 482**	**23 965**	*1,21*	—	—	**267 482**	**23 965**
Pferde	1 608	322	*0,02*	—	—	1 608	322
Rindvieh	186 343	17 128	*0,87*	—	—	186 343	17 128
Schweine	71 888	5 751	*0,29*	—	—	71 888	5 751
Sonstige lebende Tiere	7 643	764	*0,03*	—	—	7 643	764
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**1 548 224**	**242 619**	*12,30*	**6 806**	**517**	**1 541 418**	**242 102**
Milch	26 048	5 228	*0,27*	—	—	26 048	5 228
Butter	196 088	49 022	*2,49*	—	—	196 088	49 022
Käse	192 557	55 646	*2,82*	6 806	517	185 751	55 129
Fleisch und Fleischwaren	350 725	43 866	*2,22*	—	—	350 725	43 866
Fische und Fischzubereitungen	72 028	9 498	*0,48*	—	—	72 028	9 498
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	37 832	3 900	*0,20*	—	—	37 832	3 900
Eier, Eiweiß, Eigelb	628 035	57 496	*2,91*	—	—	628 035	57 496
Honig	44 909	17 963	*0,91*	—	—	44 909	17 963
Fischmehl u. dgl.	2	0	—	—	—	2	0
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**2 309 974**	**289 812**	*14,69*	**352 287**	**46 450**	**1 957 687**	**243 362**
Reis	3 516	476	*0,03*	—	—	3 516	476
Müllereierzeugnisse	172	25	*0,00*	—	—	172	25
Malz	44 154	14 056	*0,71*	44 027	14 031	127	25
Nichtölhaltige Sämereien	59 827	4 153	*0,21*	—	—	59 827	4 153
Hülsenfrüchte zur Ernährung	34 147	3 417	*0,17*	—	—	34 147	3 417
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	4 301	322	*0,02*	—	—	4 301	322
Kartoffeln	22 460	3 987	*0,20*	—	—	22 460	3 987
Andere Hackfrüchte	216	22	*0,00*	—	—	216	22
Gemüse und sonstige Küchengewächse	357 648	56 613	*2,87*	10 163	2 809	347 485	53 804
Obst, außer Südfrüchten	561 800	49 514	*2,51*	273 691	22 131	288 109	27 383
Südfrüchte	220 028	21 434	*1,09*	—	—	220 028	21 434
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	185 526	42 042	*2,13*	—	—	185 526	42 042
Kakao, roh	259 721	25 975	*1,32*	171	20	259 550	25 955
Kakaoerzeugnisse	45 335	15 354	*0,78*	19 943	6 552	25 392	8 802
Gewürze	29 755	6 175	*0,31*	3 426	793	26 329	5 382
Zucker	600	180	*0,01*	—	—	600	180
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	326 628	16 944	*0,86*	—	—	326 628	16 944
Margarine und ähnliche Speisefette	1 761	45	*0,00*	—	—	1 761	45
Kleie	154	19	*0,00*	—	—	154	19
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	142	24	*0,00*	—	—	142	24
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	39 764	11 829	*0,60*	21	10	39 743	11 819
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	112 319	17 206	*0,87*	845	104	111 474	17 102
Genußmittel	**1 606 749**	**471 120**	*23,88*	**1 588 788**	**466 156**	**17 961**	**4 964**
Hopfen	5 253	788	*0,04*	—	—	5 253	788
Kaffee	943 663	238 974	*12,11*	932 769	235 161	10 894	3 813
Tee	39 765	20 643	*1,05*	39 765	20 643	—	—
Rohtabak	424 480	136 439	*6,91*	424 480	136 439	—	—
Tabakerzeugnisse	245	316	*0,02*	245	316	—	—
Bier	1 814	363	*0,02*	—	—	1 814	363
Branntwein	8 198	7 289	*0,37*	8 198	7 289	—	—
Wein	183 331	66 308	*3,36*	183 331	66 308	—	—
Gewerbliche Wirtschaft	**5 910 774**	**945 637**	*47,92*	**1 114 326**	**511 280**	**4 796 448**	**434 357**
Rohstoffe	**1 219 688**	**417 694**	*21,17*	**925 237**	**411 572**	**294 451**	**6 122**
Zellwolle, synthetische Fasern u. Abfälle von Chemiefasern	23 630	2 148	*0,11*	—	—	23 630	2 148
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	250 148	2 699	*0,14*	—	—	250 148	2 699
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	214	27	*0,00*	—	—	214	27
Felle zu Pelzwerk, roh	267	28	*0,00*	—	—	267	28
Bettfedern	3 822	229	*0,01*	—	—	3 822	229
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	271	29	*0,00*	—	—	271	29
Erdöl, roh und getoppt[1])	924 870	411 438	*20,85*	924 870	411 438[1])	—	—
Speise- und Industriesalz	75	14	*0,00*	—	—	75	14
Sonstige Steine und Erden	6 894	182	*0,01*	—	—	6 894	182
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	2 339	350	*0,02*	367	134	1 972	216
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	1 753	67	*0,00*	—	—	1 753	67
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	5 405	483	*0,03*	—	—	5 405	483

[1]) Vgl. Anmerkung auf S. 277.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1957

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Verzollte Einfuhren						
	zusammen			davon			
				Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen	
	Wert	Zollertrag		Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag
	1000 DM		vH des Gesamtzollertrages	1000 DM			
noch: **Gewerbliche Wirtschaft**							
Halbwaren	**1 057 035**	**152 118**	***7,71***	**163 927**	**95 968**	**893 108**	**56 150**
Rohseide und Seidengespinste	1 295	93	*0,01*	—	—	1 295	93
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	92 723	10 422	*0,53*	—	—	92 723	10 422
Gespinste aus:							
Zellwolle und synthetischen Fasern	25 075	2 419	*0,12*	—	—	25 075	2 419
Wolle und anderen Tierhaaren	344 185	15 548	*0,79*	—	—	344 185	15 548
Baumwolle	32 717	2 053	*0,10*	—	—	32 717	2 053
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	25 246	2 107	*0,11*	—	—	25 246	2 107
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	3	0	—	—	—	3	0
Holzmasse, Zellstoff	200 180	9 367	*0,47*	—	—	200 180	9 367
Kautschuk, bearbeitet	2 621	402	*0,02*	—	—	2 621	402
Glasmasse, Rohglas	3 150	225	*0,01*	—	—	3 150	225
Zement	5 289	123	*0,01*	—	—	5 289	123
Sonstige mineralische Baustoffe	25 422	1 061	*0,05*	—	—	25 422	1 061
Roheisen	6 433	213	*0,01*	—	—	6 433	213
Ferrolegierungen	31 401	2 915	*0,15*	—	—	31 401	2 915
Eisenhalbzeug	16 199	569	*0,03*	—	—	16 199	569
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:							
Aluminium	905	81	*0,00*	—	—	905	81
Kupfer	81	10	*0,00*	—	—	81	10
Nickel	653	17	*0,00*	—	—	653	17
Blei	11	1	*0,00*	—	—	11	1
Sonstige unedle Metalle	860	35	*0,00*	—	—	860	35
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	9 257	1 201	*0,06*	6 977	967	2 280	234
Sonstige technische Fette und Öle	3 806	389	*0,02*	—	—	3 806	389
Kraftstoffe und Schmieröle	152 639	92 547	*4,69*	152 142	92 511	497	36
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	4 808	2 490	*0,13*	4 808	2 490	—	—
Thomasphosphatmehl	21 677	504	*0,03*	—	—	21 677	504
Sonstige Phosphordüngemittel	964	53	*0,00*	—	—	964	53
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	12	1	*0,00*	—	—	12	1
Gerbstoffauszüge	1 400	51	*0,00*	—	—	1 400	51
Sonstige chemische Halbwaren	35 523	4 160	*0,21*	—	—	35 523	4 160
Sonstige Halbwaren	12 500	3 061	*0,16*	—	—	12 500	3 061
Fertigwaren	**3 634 051**	**375 825**	***19,04***	**25 162**	**3 740**	**3 608 889**	**372 085**
Vorerzeugnisse	**1 739 850**	**200 187**	***10,14***	**20 638**	**3 391**	**1 719 212**	**196 796**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:							
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	82 665	11 708	*0,59*	—	—	82 665	11 708
Zellwolle und synthetischen Fasern	43 689	6 146	*0,31*	—	—	43 689	6 146
Wolle und anderen Tierhaaren	437 105	61 172	*3,10*	19 551	3 328	417 554	57 844
Baumwolle	166 136	18 978	*0,96*	—	—	166 136	18 978
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	24 795	3 831	*0,19*	—	—	24 795	3 831
Leder	95 571	7 829	*0,40*	—	—	95 571	7 829
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	19 099	1 359	*0,07*	—	—	19 099	1 359
Papier und Pappe	288 922	34 789	*1,76*	1 087	63	287 835	34 726
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	73 671	4 103	*0,21*	—	—	73 671	4 103
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	6 266	268	*0,01*	—	—	6 266	268
Glas	8 610	975	*0,05*	—	—	8 610	975
Kunststoffe	92 778	13 269	*0,67*	—	—	92 778	13 269
Teerfarbstoffe	9 993	1 081	*0,06*	—	—	9 993	1 081
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	15 669	1 530	*0,08*	—	—	15 669	1 530
Dextrine, Gelatine und Leime	13 731	2 997	*0,15*	—	—	13 731	2 997
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	1 475	187	*0,01*	—	—	1 475	187
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	143 134	15 024	*0,76*	—	—	143 134	15 024
Gußröhren	324	24	*0,00*	—	—	324	24
Stahlröhren	23 373	1 434	*0,07*	—	—	23 373	1 434
Stab- und Formeisen	29 112	2 204	*0,11*	—	—	29 112	2 204
Blech aus Eisen	93 836	5 788	*0,29*	—	—	93 836	5 788
Draht aus Eisen	16 819	1 273	*0,07*	—	—	16 819	1 273
Eisenbahnoberbaumaterial	83	14	*0,00*	—	—	83	14
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3 399	141	*0,01*	—	—	3 399	141
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:							
Kupfer, Kupferlegierungen	7 265	549	*0,03*	—	—	7 265	549
Aluminium, Aluminiumlegierungen	4 283	525	*0,03*	—	—	4 283	525
sonstigen unedlen Metallen	14 272	978	*0,05*	—	—	14 272	978
Edelmetallen	56	2	*0,00*	—	—	56	2
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	6 554	223	*0,01*	—	—	6 554	223
Sonstige Vorerzeugnisse	17 165	1 786	*0,09*	—	—	17 165	1 786

16. Zollsollerträge 1957

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Verzollte Einfuhren zusammen Wert	Zollertrag	vH des Gesamtzollertrages	davon Einfuhren mit spezifischen Zöllen Wert	Zollertrag	Einfuhren mit Wertzöllen Wert	Zollertrag
	1000 DM			1000 DM			
noch: Gewerbliche Wirtschaft, Fertigwaren							
Enderzeugnisse	**1 894 201**	**175 638**	***8,90***	**4 524**	**349**	**1 889 677**	**175 289**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	24 244	3 568	*0,18*	—	—	24 244	3 568
Wolle und anderen Tierhaaren	45 045	4 996	*0,25*	—	—	45 045	4 996
Baumwolle	8 083	988	*0,05*	—	—	8 083	988
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	21 446	3 103	*0,16*	—	—	21 446	3 103
Wolle und anderen Tierhaaren	29 465	3 651	*0,19*	—	—	29 465	3 651
Baumwolle	20 582	2 757	*0,14*	—	—	20 582	2 757
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	13 631	1 717	*0,09*	—	—	13 631	1 717
Hüte	25 787	2 630	*0,13*	—	—	25 787	2 630
Sonstige Spinnstoffwaren	11 214	1 386	*0,07*	—	—	11 214	1 386
Pelzwaren	2 511	315	*0,02*	—	—	2 511	315
Schuhe aus Leder	44 926	5 920	*0,30*	—	—	44 926	5 920
Andere Lederwaren	19 912	2 047	*0,10*	—	—	19 912	2 047
Papierwaren	18 867	2 243	*0,11*	—	—	18 867	2 243
Bücher, Karten, Noten, Bilder	7 084	696	*0,04*	—	—	7 084	696
Holzwaren	39 258	3 492	*0,18*	—	—	39 258	3 492
Kautschukwaren	30 488	4 949	*0,25*	—	—	30 488	4 949
Steinwaren	2 017	179	*0,01*	—	—	2 017	179
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	9 697	1 139	*0,06*	—	—	9 697	1 139
Glaswaren	9 656	1 544	*0,08*	—	—	9 656	1 544
Messerschmiedewaren	1 620	110	*0,01*	—	—	1 620	110
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	18 212	1 192	*0,06*	—	—	18 212	1 192
Sonstige Eisenwaren	66 313	5 410	*0,27*	—	—	66 313	5 410
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	3 917	269	*0,01*	—	—	3 917	269
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	5 787	341	*0,02*	—	—	5 787	341
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	21 401	1 990	*0,10*	—	—	21 401	1 990
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	22 939	1 555	*0,08*	—	—	22 939	1 555
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	200 240	9 561	*0,48*	—	—	200 240	9 561
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	50 340	3 747	*0,19*	—	—	50 340	3 747
Kraftmaschinen	6 627	639	*0,03*	—	—	6 627	639
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	27 229	1 311	*0,07*	—	—	27 229	1 311
Fördermittel	15 115	814	*0,04*	—	—	15 115	814
Papier- und Druckmaschinen	20 108	1 094	*0,05*	—	—	20 108	1 094
Büromaschinen	64 237	6 780	*0,34*	—	—	64 237	6 780
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	19 441	1 093	*0,05*	—	—	19 441	1 093
Sonstige Maschinen	192 008	13 917	*0,71*	—	—	192 008	13 917
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	182 543	23 815	*1,21*	—	—	182 543	23 815
Fahrräder	5 647	663	*0,03*	—	—	5 647	663
Sonstige Fahrzeuge	5 174	254	*0,01*	—	—	5 174	254
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	222 518	18 470	*0,94*	—	—	222 518	18 470
Uhren	46 896	1 941	*0,10*	3 927	278	42 969	1 663
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	46 330	3 350	*0,17*	—	—	46 330	3 350
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	1 774	225	*0,01*	—	—	1 774	225
Waren aus Kunststoffen	16 871	2 128	*0,11*	—	—	16 871	2 128
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[1]	644	79	*0,00*	597	71	47	8
Fotochemische Erzeugnisse	32 453	5 124	*0,26*	—	—	32 453	5 124
Bleistifte und chem. Bürobedarf	1 433	152	*0,01*	—	—	1 433	152
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	41 080	5 182	*0,26*	—	—	41 080	5 182
Kosmetische Erzeugnisse	11 797	1 829	*0,09*	—	—	11 797	1 829
Sonstige chemische Erzeugnisse	53 404	5 876	*0,30*	—	—	53 404	5 876
Musikinstrumente	15 357	1 564	*0,08*	—	—	15 357	1 564
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	10 197	1 338	*0,07*	—	—	10 197	1 338
Sonstige Enderzeugnisse	80 636	6 505	*0,33*	—	—	80 636	6 505
Insgesamt	**11 643 203**	**1 973 153**	***100***	**3 062 207**	**1 024 403**	**8 580 996**	**948 750**

[1] Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

B. Generalhandel

Vorbemerkung: Der **Generalhandel** (bis 1945 in der deutschen Außenhandelsstatistik als Gesamteigenhandel bezeichnet) enthält übereinstimmend mit dem Spezialhandel die unmittelbare Einfuhr und die Ausfuhr (gem. Abs. 5 der Vorbemerkung zum Abschnitt A auf S. 245).

Der Unterschied zwischen dem Generalhandel und dem Spezialhandel beruht auf der verschiedenen Nachweisung der **auf** Lager (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager) eingeführten ausländischen Waren, ab 1958 einschl. einiger Sonderfälle der Einfuhr (z. B. Einfuhr zur Zollverwendung). Bei Lagerverkehr werden nachgewiesen:

im **Generalhandel**
alle Einfuhren **auf** Lager, und zwar im Zeitpunkt ihrer Einlagerung, alle Wiederausfuhren ausländischer Waren **aus** Lagern im Zeitpunkt ihrer Ausfuhr,

im **Spezialhandel**
nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr gelangen, im Zeitpunkt ihrer Einfuhr **aus** Lagern (s. hierzu Abs. 5 der Vorbemerkung zum Abschnitt A).

Vgl. auch die ausführliche methodische Darstellung: »Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« in »Wirtschaft und Statistik« 4. Jg., Heft 9, Sept. 1952, S. 358.

Siehe ferner die Vorbemerkung zum Abschnitt A (Abs. 1 — 4, 6, 7 und 9) auf S. 245.

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1958

Jahr	Insgesamt[1]	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
Werte in Millionen DM												
1952	16 850,7	6 519,5	151,2	1 028,5	4 377,3	962,5	10 331,2	5 679,7	2 466,5	2 185,0	1 196,4	988,6
1953	16 484,1	6 176,8	205,2	1 089,3	3 727,8	1 154,6	10 307,3	5 260,5	2 472,9	2 573,9	1 504,2	1 069,7
1954	19 892,7	7 511,2	247,0	1 366,4	4 565,9	1 331,9	12 381,5	5 563,6	3 518,1	3 299,8	1 945,3	1 354.4
1955	25 013,8	7 946,7	282,9	1 565,8	4 674,9	1 423,2	17 067,1	7 352,2	4 962,5	4 752,4	2 827,6	1 924,8
1956	28 616,4	9 585,6	395,8	1 926,6	5 555,6	1 707,6	18 885,5	8 258,6	5 280,5	5 346,4	3 000,2	2 346,3
1957	32 414,3	10 306,7	322,3	2 056,6	6 111,4	1 816,4	21 954,4	9 519,5	5 786,2	6 648,7	3 448,6	3 200,1
1958	32 097,4	9 970,6	430,8	1 951,9	5 719,2	1 868,7	21 839,7	7 725 6	5 338,2	8 775,9	3 935,5	4 840,5
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1952	*100*	*38,7*	*0,9*	*6,1*	*26,0*	*5,7*	*61,3*	*33,7*	*14,6*	*13,0*	*7,1*	*5,9*
1953	*100*	*37,5*	*1,2*	*6,6*	*22,6*	*7,0*	*62,5*	*31,9*	*15,0*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,8*	*1,2*	*6,9*	*23,0*	*6,7*	*62,2*	*28,0*	*17,7*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,8*	*1,1*	*6,3*	*18,7*	*5,7*	*68,2*	*29,4*	*19,8*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956	*100*	*33,5*	*1,4*	*6,7*	*19,4*	*6,0*	*66,0*	*28,9*	*18,5*	*18,7*	*10,5*	*8,2*
1957	*100*	*31,8*	*1,0*	*6,3*	*18,9*	*5,6*	*67,7*	*29,4*	*17,9*	*20,5*	*10,6*	*9,9*
1958	*100*	*31,1*	*1,3*	*6,1*	*17,8*	*5 8*	*68,0*	*24,1*	*16,6*	*27,3*	*12,3*	*15,1*
Ausfuhr												
Werte in Millionen DM												
1952	17 034,8	442,6	20,7	122,2	169,8	129,9	16 592,1	1 294,0	2 588,5	12709,6	3 491,1	9 218,6
1953	18 712,2	597,0	17,9	148,0	230,8	200,4	18 115,1	1 504,3	2 753,8	13 857,0	3 391,6	10465,4
1954	22 284,0	698,3	17,2	179,9	305,7	195,5	21 585,7	1 715,4	2 894,1	16 976,2	4 123,3	12 852,9
1955	25 982,7	851,0	34,9	203,5	444,5	168,1	25 131,8	1 598,2	3 280,6	20 253,0	4 801,6	15 451,3
1956	31 176,5	1 029,4	25,5	185,4	573,9	244,7	30 065,8	1 752,8	3 831,5	24 481,5	5 981,2	18 500,3
1957	36 327,8	1 024,7	19,1	212,6	519,8	273,2	35 207,1	1 999,9	4 170,7	29 036,6	7 176,3	21 860,3
1958	37 527,2	1 163,7	29,8	274,8	574,2	284,9	36 245,5	1 778,0	3 909,4	30 558,0	6 814,5	23 743,6
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1952	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*7,6*	*15,2*	*74,6*	*20,5*	*54,1*
1953	*100*	*3,2*	*0,1*	*0,8*	*1,2*	*1,1*	*96,8*	*8,0*	*14,7*	*74,1*	*18,1*	*55,9*
1954	*100*	*3,1*	*0,1*	*0,8*	*1,4*	*0,9*	*96,9*	*7,7*	*13,0*	*76,2*	*18,5*	*57,7*
1955	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,8*	*1,7*	*0,6*	*96,7*	*6,2*	*12,6*	*77,9*	*18,5*	*59,5*
1956	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,6*	*1,8*	*0,8*	*96,4*	*5,6*	*12,3*	*78,5*	*19,2*	*59,3*
1957	*100*	*2,8*	*0,1*	*0,6*	*1,4*	*0,8*	*96,9*	*5,5*	*11,5*	*79,9*	*19,8*	*60,2*
1958	*100*	*3,1*	*0,1*	*0,7*	*1,5*	*0,8*	*96,6*	*4,7*	*10,4*	*81,4*	*18,2*	*63,3*

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. ausfuhr enthalten.

C. Lagerverkehr

Vorbemerkung: Gegenstand der Statistik des **Lagerverkehrs** sind die **auf Lager** eingeführten ausländischen Waren, ab 1958 einschl. einiger Sonderfälle der Einfuhr (z. B. Einfuhr zur Zollverwendung).

Lager im Sinne der Außenhandelsstatistik sind die Zollager, Zollvormerklager und die Freihafenlager.

Der Lagerverkehr gliedert sich in
die **Einfuhr** unmittelbar aus dem Ausland **auf Lager** (nachgewiesen im Generalhandel),
die **Einfuhr aus Lagern** in den freien Verkehr und in die in Absatz 5 der Vorbemerkung zum Abschnitt A (S. 245) genannten Verkehrsarten (nachgewiesen im Spezialhandel),
die Wiederausfuhr **aus Lagern** — auch Schiffsbedarf für ausländische Wasser- und Luftfahrzeuge — (nachgewiesen im Generalhandel).

Vgl. ferner die Vorbemerkung zu den Abschnitten A und B auf den Seiten 245 und 281 sowie die ausführlichen Vorbemerkungen zum Abschnitt »Lagerverkehr« in **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland,** Teil 1, Jahresheft 1958.

1. Ein- und Ausfuhr im Lagerverkehr 1952 bis 1958

Jahr	Einfuhr auf Lager		Einfuhr aus Lagern		Ausfuhr aus Lagern	
	Mill. DM	vH[1])	Mill. DM	vH[2])	Mill. DM	vH[3])
1952	2 246,5	*13,3*	1 598,7	*9,9*	125,9	*0,7*
1953	2 176,1	*13,2*	1 702,4	*10,6*	186,6	*1,0*
1954	2 502,9	*12,6*	1 947,4	*10,1*	248,7	*1,1*
1955	2 927,3	*11,7*	2 385,8	*9,7*	265,9	*1,0*
1956	3 327,0	*11,6*	2 674,5	*9,6*	315,5	*1,0*
1957	3 661,4	*11,3*	2 944,0	*9,3*	359,7	*1,0*
1958	3 997,8	*12,5*	3 033,5	*9,7*	529,2	*1,4*

[1]) vH der Einfuhr im Generalhandel. — [2]) vH der Einfuhr im Spezialhandel. — [3]) vH der Ausfuhr im Generalhandel.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West).

D. Veredelungsverkehr

Vorbemerkung: Gegenstand der Statistik des **Veredelungsverkehrs** ist die zollamtlich zugelassene Veredelung (auch Ausbesserung) einschl. der Bearbeitung und Verarbeitung in den Freihäfen.

Aktiver Veredelungsverkehr ist die Be- oder Verarbeitung oder Ausbesserung von ausländischen Waren im Inland; dabei ist **Eigenveredelung** die Veredelung für Rechnung einer im Erhebungsgebiet ansässigen Person und **Lohnveredelung** die Veredelung für Rechnung einer außerhalb des Erhebungsgebietes ansässigen Person.

Passiver Veredelungsverkehr ist die Be- oder Verarbeitung oder Ausbesserung von Waren im Ausland.

Vgl. ferner die Vorbemerkung zu Abschnitt A auf S. 245 sowie die ausführlichen Vorbemerkungen zum Abschnitt »Veredelungsverkehr« in **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland,** Teil 1, Jahresheft 1958.

1. Ein- und Ausfuhr im Veredelungsverkehr 1950 bis 1958

Jahr	Aktiver Veredelungsverkehr								Passiver Veredelungsverkehr			
	Einfuhr				Ausfuhr				Ausfuhr		Einfuhr	
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung		zur Veredelung		nach Veredelung	
	Mill. DM	vH[1]	Mill DM	vH[1]	Mill. DM	vH[1]	Mill. DM	vH[1]	Mill. DM	vH[1]	Mill. DM	vH[1]
1950	42,2	*0,4*	297,9	*2,6*	52,7	*0,6*	263,8	*3,2*	45,9	*0,5*	69,2	*0,6*
1951	94,4	*0,6*	311,5	*2,1*	109,6	*0,8*	319,6	*2,2*	40,8	*0,3*	51,8	*0,4*
1952	168,8	*1,0*	270,6	*1,7*	195,5	*1,2*	353,1	*2,1*	27,4	*0,2*	45,1	*0,3*
1953	260,2	*1,6*	278,4	*1,7*	289,7	*1,6*	312,3	*1,7*	70,2	*0,4*	83,8	*0,5*
1954	399,6	*2,1*	234,2	*1,2*	470,3	*2,1*	242,3	*1,1*	84,0	*0,4*	128,3	*0,7*
1955	554,2	*2,3*	275,4	*1,1*	632,9	*2,5*	338,1	*1,3*	72,8	*0,3*	104,4	*0,4*
1956	729,7	*2,6*	214,2	*0,8*	1 012,9	*3,3*	318,6	*1,0*	49,0	*0,2*	73,7	*0,3*
1957	960,6	*3,0*	227,3	*0,7*	1 709,5	*4,8*	366,2	*1,0*	117,3	*0,3*	139,8	*0,4*
1958	970,0	*3,1*	241,0	*0,8*	2 924,0	*7,9*	407,1	*1,1*	164,3	*0,4*	176,2	*0,6*

[1]) In vom Hundert der Ein- bzw. Ausfuhr im Spezialhandel.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

E. Durchfuhr

Vorbemerkung: Die **Durchfuhrstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den Verkehr mit Waren dar, die aus dem Ausland in das Erhebungsgebiet (s. Abs. 3 der Vorbemerkung zum Abschnitt A auf S. 245) eingehen und unmittelbar ohne weiteren als den durch die Beförderung und Umladung bedingten Aufenthalt in das Ausland ausgehen.

In den Angaben sind Sendungen, die aus beförderungsmäßig bedingten Gründen durch Berlin (West) oder innerhalb des Zollgrenzbezirks durchgeführt werden, Sendungen, die an Bord von See- oder Luftfahrzeugen in das Erhebungsgebiet eingehen und ohne Umladung wieder ausgehen, der sog. See- und Luftumschlag sowie der Durchgang von Waren aus dem Ausland durch das Erhebungsgebiet in die Währungsgebiete der DM-Ost und in umgekehrter Richtung, **nicht enthalten.**

Die **Mengen** sind nach **Rohgewicht** (t = 1 000 kg), Pferde und Wasserfahrzeuge nach Stück angegeben.

Vgl. ferner die Vorbemerkung zu Abschnitt A auf S. 245 sowie die ausführlichen Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland,** Teil 6, Dezember und Jahr 1958.

1. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1958

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft					außerdem	
		Lebende Tiere[2])	Nahrungsmittel		Genußmittel	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		Sammelgut	Pferde	Wasserfahrzeuge
			tierischen Ursprungs	pflanzlichen Ursprungs				Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse[3])			
	1000 t										Stück	
1950	8 006	12	161	1 419	58	2 472	2 767	797	276	44	21 414	2
1951	10 685	56	249	1 817	57	3 700	3 228	1 174	351	54	47 214	11
1952	10 198	22	237	1 507	61	3 562	3 741	731	283	53	37 168	83
1953	10 248	24	238	1 819	81	2 806	3 900	927	363	90	35 304	65
1954	10 623	33	333	1 878	96	2 922	3 816	1 001	432	114	35 475	69
1955	12 749	46	411	2 151	89	4 245	3 946	1 236	466	159	30 300	75
1956	14 449	37	394	2 453	93	4 883	4 673	1 247	492	177	40 533	104
1957	13 891	35	428	1 893	126	5 061	4 262	1 313	568	206	31 102	193
1958	12 458	31	463	1 919	131	3 502	3 972	1 670	559	210	24 850	250

[1]) Außerdem Pferde bzw. Wasserfahrzeuge in genannter Stückzahl. — [2]) Ohne Pferde. — [3]) Ohne Wasserfahrzeuge.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). Vgl. auch Vorbemerkung zu E.

Anhang: Saarland

1. Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1958

(Angaben der Außenhandelsstatistik für das Saarland, durch Berechnungen und Schätzungen ergänzt; für Zoll und Mehrwertsteuer wurden Abzüge vorgenommen)

Mrd. ffrs.

Land	1953	1954	1955	1956	1957	1958 [1]
Einfuhr insgesamt	**183,7**	**187,7**	**203,9**	**234,8**	**276,4**	**309,8**
davon aus: Bundesrepublik Deutschland	20,0	21,7	30,0	42,0	51,0	63,3
Französische Union	158,3	160,6	167,5	183,3	215,1	235,3
übrigen Ländern	5,4	5,3	6,4	9,5	10,3	10,7
Ausfuhr insgesamt	**175,2**	**187,8**	**225,1**	**249,9**	**283,8**	**316,6**
davon nach: Bundesrepublik Deutschland	33,5	44,9	58,7	58,6	65,9	77,8
Französische Union	110,1	114,0	128,5	153,7	181,9	204,8
übrigen Ländern	31,6	28,9	37,9	37,6	36,0	34,0

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1956 bis 1958 *)

(nach der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland)

Vorbemerkung: Da das Saarland nach der Eingliederung am 1. 1. 1957 in die Bundesrepublik auch weiterhin dem Zollgebiet Frankreichs angeschlossen ist und keine eigene Außenhandelsstatistik veröffentlicht, kann der gesamte Außenhandel des Saarlandes nicht festgestellt werden. Um wenigstens den Warenverkehr zwischen dem Saarland und der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) darzustellen, werden nachstehend Angaben der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland über deren Warenverkehr mit dem Saarland (als Herstellungs- bzw. Verbrauchsland) wiedergegeben. Bei den in der Übersicht unter »Einfuhr« nachgewiesenen Zahlen handelt es sich um die Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) nach dem Saarland, bei den unter »Ausfuhr« nachgewiesenen um die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) aus dem Saarland. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Ausfuhrzahlen nach der Statistik der Bundesrepublik »aus dem freien Verkehr ausgeführte Waren« umfassen, d. h. ggf. auch solche Waren, die aus dritten Ländern und aus der sowjetischen Besatzungszone stammen. Andererseits können sie auch Waren enthalten, die — was zur Zeit der statistischen Anmeldung nicht immer bekannt ist — nach Frankreich zum Verbrauch weitergesandt werden.

Aufgeführt sind einzeln oder zusammengefaßt nur solche Warenuntergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«, die im Berichtsjahr 1958 einen Wert von mindestens 100 000 DM erreichten. Nicht aufgeführt sind auch bei Erreichen dieses Wertes die Sammelpositionen wie »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (Siehe hierzu Spalte »Warenbenennung« auf Seite 248 dieses Hauptabschnittes.)

Warenbenennung	1956		1957		1958	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Einfuhr					
Ernährungswirtschaft	**314 805**[1])	**21 965**	**280 835**[1])	**18 176**	**250 522**[1])	**18 456**
Lebende Tiere	**1 090**[1])	**417**	**1 208**[1])	**477**	**2 127**[1])	**666**
darunter: Rindvieh	1 047	366	1 142	434	1 768	533
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**26 390**	**5 075**	**18 485**	**3 719**	**12 591**	**2 927**
darunter: Milch und Käse	1 460	545	1 147	505	1 453	528
Därme	266	199	77	40	239	118
Fische und Fischzubereitungen	24 484	4 310	16 600	2 902	10 793	2 234
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**245 002**	**10 096**	**224 731**	**7 060**	**189 003**	**6 799**
darunter: Weizen	21 351	1 323	510	43	1 595	110
Malz	110	9	234	17	13 010	785
Nichtölhaltige Sämereien	414	275	302	293	86	100
Kartoffeln	64 639	2 055	62 771	1 419	81 374	1 780
Gemüse und sonstige Küchengewächse	3 628	283	2 154	101	14 782	303
Obst, außer Südfrüchten	5 327	276	4 249	262	1 736	101
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	1 214	192	1 451	227	1 474	305
Kakaoerzeugnisse	568	379	530	362	494	345
Ölkuchen	1 200	46	2 064	71	3 196	108
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	2 499	474	2 666	454	1 913	350
Genußmittel	**42 323**	**6 377**	**36 411**	**6 920**	**46 801**	**8 064**
darunter: Hopfen	516	574	587	1 047	481	833
Rohtabak	2 562	1 681	3 943	2 529	6 090	3 630
Bier	13 605	352	11 228	261	14 677	297
Branntwein	750	156	939	190	1 107	194
Wein	24 854	3 586	19 401	2 683	24 330	3 014
Gewerbliche Wirtschaft	**18 715 159**	**487 404**	**20 294 660**[2])	**570 545**	**20 849 226**[2])	**617 592**
Rohstoffe	**13 124 442**	**88 020**	**14 707 651**	**104 275**	**14 635 535**	**111 178**
darunter: Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	4 470	302	3 357	159	7 367	298
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	479 433	7 295	626 018	9 731	948 655	13 952
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	8 010 950	57 697	8 852 400	68 989	8 616 600	71 094
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	893 790	3 770	904 340	4 189	934 970	4 818
Eisenerze	381 891	2 383	585 023	3 872	357 863	2 457
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	14 077	245	9 330	200	299 986	2 313
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	4 965	1 821	5 094	1 628	4 914	1 295
Halbwaren	**4 582 159**	**74 490**	**4 343 043**	**86 881**	**4 843 430**	**90 558**
darunter: Gespinste	624	674	906	901	845	787
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	318	156	562	300	542	288
Wolle und anderen Tierhaaren	182	357	188	405	149	315
Baumwolle	94	144	98	146	81	118
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	144 555	5 232	120 097	4 371	92 288	3 365
Kautschuk, bearbeitet	1 385	521	1 929	659	1 185	463
Mineralische Baustoffe	954 837	12 037	1 136 330	14 012	1 067 626	15 088
Roheisen	294 044	9 638	452 259	16 136	481 413	15 710
Alteisen (Schrott)	1 629 504	25 525	1 564 215	26 677	1 364 140	14 624
Ferrolegierungen	647	60	2 427	291	814	173

*) Spezialhandel, vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 215.

[1]) Außerdem Pferde 1956: 20 Stück; 1957: 7 Stück; 1958: 9 Stück. — [2]) Außerdem Wasserfahrzeuge 1957: 7 Stück; 1958: 10 Stück.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1956 bis 1958

Warenbenennung	1956		1957		1958	
	Mengen in dz=100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz=100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz=100 kg	Werte in 1000 DM
noch: Einfuhr						
noch: **Halbwaren**						
Eisenhalbzeug	171 719	6 460	322 688	13 931	629 643	25 674
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	613	256	1 876	474	5 067	1 144
Zinn, roh, auch Legierungen und Altzinn	10	8	15	13	129	110
Zink, roh, auch Legierungen und Altzink	220	28	4 861	382	6 855	424
Koks	1 274 970	10 873	550 782	5 308	1 089 890	10 783
Kraftstoffe und Schmieröle[1])	3 709	215	6 110	324	6 999	403
Stickstoffdüngemittel	17 048	448	12 637	324	9 646	254
Fertigwaren	**1 008 558**	**324 894**	**1 243 966**	**379 389**	**1 370 261**	**415 856**
Vorerzeugnisse	252 743	40 965	398 577	53 165	456 005	56 875
darunter: Gewebe, Gewirke u. dgl.	9 561	11 928	9 320	12 416	8 698	10 507
davon aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	227	489	273	609	369	873
Zellwolle und synthetischen Fasern	1 377	1 973	1 537	2 229	1 330	1 828
Wolle und anderen Tierhaaren	4 458	5 991	4 119	5 822	3 719	4 257
Baumwolle	1 631	2 748	1 781	3 085	1 989	3 044
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 868	727	1 610	671	1 291	505
Leder	321	295	316	348	156	115
Papier und Pappe	4 363	791	5 292	821	4 606	732
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	7 736	1 039	10 680	1 326	7 227	894
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	8 657	800	21 054	1 041	24 414	1 146
Glas	2 437	258	1 531	210	1 824	199
Chemische Vorerzeugnisse	83 932	11 406	92 146	13 679	76 338	12 697
darunter: Kunststoffe	7 074	2 791	11 374	4 210	39 064	5 404
Dextrine, Gelatine und Leime	27 312	2 096	33 935	2 455	642	195
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	1 903	1 956	1 382	2 202	1 331	2 706
Stahlröhren	7 363	1 840	9 066	2 284	15 685	3 556
Stab- und Formeisen	27 391	2 022	111 338	7 255	165 499	9 470
Blech aus Eisen	40 161	3 280	53 138	4 322	63 334	5 615
Draht aus Eisen	26 230	2 036	34 933	2 807	32 082	2 665
Eisenbahnoberbaumaterial	9 065	689	15 886	1 042	18 072	1 256
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	5 564	755	8 016	1 003	14 345	2 120
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	3 556	1 872	4 796	2 323	12 550	4 592
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	1 620	821	3 162	1 416	7 431	3 055
Aluminium, Aluminiumlegierungen	1 500	801	1 125	658	1 161	685
Enderzeugnisse	755 815	283 929	845 389	326 224	914 256	358 981
darunter: Strick-, Wirkwaren u. dgl.	913	2 197	813	1 836	708	1 430
davon aus: Seide oder Chemiefasern	205	689	128	459	107	366
Wolle und anderen Tierhaaren	148	620	135	543	73	322
Baumwolle	560	888	550	834	528	742
Sonstige Kleidung u. dgl.	1 199	3 248	1 167	3 035	2 280	2 654
davon aus: Seide oder Chemiefasern	213	782	188	686	168	609
Wolle und anderen Tierhaaren	248	960	164	778	57	307
Baumwolle	614	1 193	647	1 225	1 819	1 340
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	124	313	168	346	236	398
Hüte	64	257	55	189	27	113
Lederwaren	2 473	6 107	2 114	5 238	1 531	3 775
darunter: Schuhe aus Leder	1 202	3 367	1 188	3 410	684	2 051
Papierwaren	25 613	5 687	22 351	5 427	21 668	5 935
Bücher, Karten, Noten, Bilder	43 054	17 550	50 941	19 128	71 978	22 995
Holzwaren	24 467	7 950	26 442	8 028	24 841	7 663
Kautschukwaren	17 582	8 178	13 053	6 288	9 600	4 747
Steinwaren	119 135	2 898	117 978	2 996	141 232	3 487
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	12 140	3 682	11 819	3 216	12 006	3 754
Glaswaren	10 269	2 677	8 547	2 491	6 446	2 109
Eisenwaren	99 239	24 896	116 523	28 575	127 581	34 330
darunter: Messerschmiedewaren	212	425	150	295	193	465
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 330	2 650	3 202	2 824	3 759	3 024
Waren aus NE-Metallen	7 820	6 290	8 225	6 508	5 987	5 389
darunter: aus Kupfer, Kupferlegierungen	568	665	540	645	546	620
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	156	722	128	590	179	628
Maschinen (außer elektr.)	212 024	91 514	277 325	124 244	295 704	147 537
darunter: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanlagen	81 225	24 828	80 025	29 540	78 236	29 135
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenind.	4 223	3 824	3 717	3 919	3 182	2 940
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	15 169	6 592	20 266	8 650	14 724	6 724
Kraftmaschinen	4 550	2 839	5 200	4 114	10 246	9 026
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	13 334	9 130	15 898	11 022	15 889	12 085
Fördermittel	15 223	7 549	31 479	14 406	44 563	20 710
Papier- und Druckmaschinen	1 448	1 359	1 406	1 174	2 832	2 166
Büromaschinen	783	2 734	747	2 472	773	3 314
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 580	3 527	4 609	2 818	5 925	4 794
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	30 396	14 973	32 061	16 050	43 468	17 985
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	18 178	11 315	20 818	12 731	22 997	13 634
Fahrräder	1 282	737	1 259	744	1 032	530
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	91 880	61 157	100 956	71 435	82 700	67 816
Uhren	139	361	175	394	256	602
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	2 372	5 845	1 987	4 815	2 445	5 942
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	1 756	570	1 875	609	1 662	424
Waren aus Kunststoffen	1 485	1 959	1 266	1 717	1 236	1 528
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	79	774	98	839	181	1 247
Chemische Enderzeugnisse	34 799	7 519	36 805	7 338	31 143	5 849
darunter: Photochemische Erzeugnisse	224	388	145	232	221	325
Bleistifte und chem. Bürobedarf	320	240	311	234	620	418
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	1 097	1 558	1 354	1 957	1 487	1 388
Kosmetische Erzeugnisse	3 354	2 170	3 265	2 010	2 684	1 591
Musikinstrumente	1 279	1 497	882	1 254	135	273
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	491	398	355	287	572	386
Insgesamt[3])	**19 031 909**[4])	**510 007**	**20 578 559**[4])[5])	**589 746**	**21 105 415**[4])[5])	**637 083**

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 245. — [2]) Bei der Einfuhr von Filmen und Filmmaterial sind Dienstleistungskosten (z. B. Leihgebühren) nicht enthalten. — [3]) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nicht in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur in der Gesamteinfuhr enthalten. — [4]) Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl. — [5]) Außerdem Wasserfahrzeuge in vorstehend genannter Stückzahl.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1956 bis 1958

Warenbenennung	1956		1957		1958	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Ausfuhr					
Ernährungswirtschaft	**9 169**[1]	**437**	**77 142**[1]	**11 608**	**254 783**[1]	**53 187**
darunter: Butter	—	—	—	—	2 906	1 228
Fleisch und Fleischwaren	—	—	30 933	8 286	99 956	29 705
Müllereierzeugnisse	—	—	1 947	99	2 654	153
Malz	—	—	5 000	386	4 980	378
Kakaoerzeugnisse	4	3	1 537	480	53 750	17 377
Margarine und ähnliche Speisefette	—	—	191	35	870	156
Kleie	—	—	9 460	161	7 529	154
Tabakerzeugnisse	—	—	55	73	751	990
Bier	7 007	143	10 309	222	19 779	476
Gewerbliche Wirtschaft	**47 898 054**	**674 120**	**45 341 764**	**717 337**	**38 202 930**	**706 026**
Rohstoffe	**36 774 511**	**240 977**	**34 172 035**	**243 474**	**27 925 233**	**195 367**
darunter: Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	10 328	362	11 878	355	7 670	179
Holz zu Holzmasse	297 065	1 902	206 750	1 455	133 783	887
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	37 170	423	20 199	221	6 941	106
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	35 600 910	236 314	33 121 410	239 209	26 836 360	192 066
Erze und Metallaschen	448 665	689	387 314	553	508 259	718
darunter: Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	447 156	546	385 112	420	505 150	630
Halbwaren	**4 118 097**	**63 952**	**4 022 274**	**66 525**	**3 116 862**	**54 392**
darunter: Gespinste aus Baumwolle	44	52	75	98	104	120
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	250 223	4 922	154 752	3 252	126 433	2 585
Kautschuk, bearbeitet	705	231	4 735	1 316	5 853	1 540
Roheisen	108 321	2 795	168 365	4 649	80 441	2 193
Eisenhalbzeug	310 225	10 657	273 577	9 839	184 747	6 483
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium	44	2	—	—	7 857	1 429
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	1 415	630	518	167	1 564	270
Koks	1 203 860	9 554	1 089 180	9 408	292 960	2 596
Teer und Teerdestillationserzeugnisse[2]	243 317	2 895	269 870	3 313	447 576	6 203
Fertigwaren	**7 005 446**	**369 191**	**7 147 455**	**407 338**	**7 160 835**	**456 267**
Vorerzeugnisse	6 848 489	327 774	6 970 041	352 289	6 879 496	359 978
darunter: Gewebe, Gewirke u. dgl.	370	403	1 168	812	965	350
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	104	129	269	297	326	275
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	9 925	834	17 263	1 828	28 279	3 349
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	99 742	6 458	104 019	6 953	113 141	7 523
Glas	39 068	1 699	27 982	1 385	62 094	3 206
Chemische Vorerzeugnisse	366	71	3 580	496	4 797	325
Gußröhren	638 642	37 300	559 477	35 842	572 751	36 005
Stahlröhren	112 030	8 088	205 432	16 521	306 996	23 246
Stab- und Formeisen	4 281 037	185 686	4 252 528	191 292	3 715 780	176 987
Blech aus Eisen	1 063 560	59 401	981 042	58 620	1 172 506	66 598
Draht aus Eisen	605 939	26 208	708 143	32 502	730 029	33 268
Eisenbahnoberbaumaterial	12 222	570	103 780	4 756	168 440	8 166
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	5 151	666	5 225	965	2 538	528
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierung	414	302	368	228	235	139
Enderzeugnisse	136 957	41 417	177 414	55 049	281 339	96 289
darunter: Strick-, Wirkwaren u. dgl.	149	631	179	794	143	636
davon aus: Seide oder Chemiefasern	22	160	12	84	19	125
Wolle und anderen Tierhaaren	44	164	66	321	51	239
Baumwolle	83	307	101	389	73	272
Sonstige Kleidung u. dgl.	1 614	7 177	2 077	9 103	2 568	9 655
davon aus: Seide oder Chemiefasern	414	1 698	377	1 315	493	1 392
Wolle und anderen Tierhaaren	703	3 782	920	4 876	820	4 270
Baumwolle	488	1 625	683	2 282	1 034	2 624
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	9	72	97	630	221	1 369
Schuhe aus Leder	106	434	214	889	174	662
Papierwaren	38	12	1 377	247	1 795	396
Bücher, Karten, Noten, Bilder	368	1 131	300	767	329	435
Holzwaren	225	54	257	95	1 541	304
Kautschukwaren	844	130	1 855	644	2 682	943
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3 783	1 331	5 133	2 021	7 141	2 512
Glaswaren	41	76	175	163	6 638	399
Eisenwaren	73 270	7 867	99 205	12 529	140 975	15 990
darunter: Messerschmiedewaren	0	1	2	2	49	116
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	155	218	419	353	1 167	314
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	269	220	105	146	301	180
Maschinen (außer elektr.)	38 677	13 513	40 252	15 962	49 081	21 235
darunter: Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	4 939	2 176	5 835	1 906	7 262	2 910
Landwirtschaftl. Maschinen einschl. Ackerschlepper	220	111	2 390	1 436	5 098	3 167
Kraftmaschinen	6 460	1 785	5 069	1 826	3 661	1 871
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	7 521	4 417	6 985	4 923	6 677	5 594
Fördermittel	2 563	737	3 253	920	7 522	2 499
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	843	522	759	454	781	477
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	827	330	4 685	1 051	10 344	2 459
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	15 728	7 709	13 880	7 930	16 499	9 389
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	15	216	58	292	61	418
Waren aus Kunststoffen	72	105	425	416	753	554
Insgesamt[3]	47 913 197[1]	676 416	45 426 057[1]	731 702	38 474 508[1]	766 481

[1]) Außerdem Pferde 1956: 2 Stück; 1957: 1 Stück; 1958: 1 Stück. — [2]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 245.
[3]) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nicht in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur in der Gesamtausfuhr enthalten.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit dem

Außenhandel

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht
Ein- u. Ausfuhr im Spezialhandel nach Waren- bzw. Ländergruppen; Generalhandel, Durchfuhr S. 21f, 15*

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Erwerbspersonen aus Handels- und Verkehrsberufen *St. Jb. 1958, S. 62*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen (kaufmännische Berufe, Handelsberufe) S. 84 ff — Buchproduktion über »Handel« S. 93

V. Rechtspflege
Zollzuwiderhandlungen S. 106

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Handel und Verkehr S. 115 f — im Handel, Geld- und Versicherungswesen *St. Jb. 1958, S. 110* — Arbeitnehmer im Handelsgewebe S. 119 — Arbeitslose aus kaufmännischen Berufen S. 120 — Erwerbspersonen im Ein- und Ausfuhrhandel *St. Jb. 1953, S. 115* — Berufsausbildung bei Industrie- und Handelskammern S. 122 — Streiks im Handelsgewerbe S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Industrie- und Handelskammern, Auslandshandelskammern S. 126 — Gewerkschaften (»Handel, Banken und Versicherungen«, DAG, DHV) S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Fischanlandungen im Ausland Tab. 8, S. 152

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Ein- und Ausfuhrhandel *St. Jb. 1957, S. 178* — Bilanzen von Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung des Großhandels einschl. des Ein- und Ausfuhrhandels S. 158 ff

XI. Industrie und Handwerk
Auslandsumsatz der Industrie S. 169, 175 — Ein- und Ausfuhr von Strom und Gas S. 202 ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Handel mit Berlin (West) und mit dem Währungsgebiet der DM-Ost S. 242f

XIV. Außenhandel (ältere Ergebnisse)
Finanzierung der Einfuhr *St. Jb. 1953, S. 347; St. Jb. 1956, Tab. 13, S. 294*

XV. Verkehr
Güterverkehr mit dem Ausland (auch Durchgangsverkehr) auf Eisenbahnen S. 292 f — auf Binnenwasserstraßen S. 295 ff, 86* — über See S. 288, 302 ff, 87* — auf dem Luftwege S. 317 f — auf Lastkraftwagen S. 313 — Bestand des Groß-, Ein- und Ausfuhrhandels an Kraftfahrzeugen S. 308 — Fremdenübernachtungen von Auslandsgästen S. 322 f, 90*

XVI. Geld und Kredit
Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft S. 326 — Währungs- und Valutaparitäten S. 337 f — Zahlungsschwierigkeiten des Ein- und Ausfuhrhandels S. 339

XIX. Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben Subventionen, Preisausgleich S. 366, 376 — Einnahmen aus Zöllen S. 374 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Ein- und Ausfuhrhandel) S. 384 — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Ein- und Ausfuhrhandel) S. 386 — Umsatz und Umsatzsteuer des Ein- und Ausfuhrhandels S. 391 — Schaumwein, Salz und Spielkarten (unversteuert) für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf S. 397, 398

XX. Preise
Preisindex der Grundstoffe ausländischer Herkunft S. 406 — Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter S. 414 f — Einfuhrpreise S. 424 f

XXI. Löhne und Gehälter
Angestelltenverdienste im Handel S. 459 ff — Indices der Tariflöhne und -gehälter im Handel S. 464 f

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgungsbilanzen S. 470 f

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung des Handels S. 483 ff, 126 *ff — Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland S. 489 — Warenverkehr in der Zahlungsbilanz S. 490 ff, 130* ff

Sowjetische Besatzungszone S. 520 f
Internationale Übersichten S. 57* ff

XV. Verkehr

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

Vorbemerkung: Für den Nachweis der Gütergattungen im Güterverkehr auf Eisenbahnen (S. 292), auf Binnenwasserstraßen (S. 296) und über See (S. 303) wird das einheitliche »Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken«, Ausgabe 1956, benutzt. Für den Nachweis der Verkehrsbeziehungen innerhalb des Bundesgebietes sowie zwischen dem Bundesgebiet und den außerhalb liegenden Ländern ist das Bundesgebiet in Verkehrsbezirke unterteilt. Ausgehend von einer einheitlichen Grundeinteilung sind die Landverkehrsbezirke und die stärker zusammengefaßten Schiffahrtsbezirke aufeinander abgestimmt. Die für die Schiffahrt tiefer untergliederten Auslandsbezirke sind mit denen des Landverkehrs nur z. T. vergleichbar.

In den Verkehrsstatistiken wird, soweit nichts anderes bemerkt, als Gewicht der beförderten Güter in Tonnen (t) das Bruttogewicht angegeben.

Brutto-Register-Tonnen (BRT) sind ein Ausdruck für die räumliche Größe des gesamten umbauten Schiffsraums (1 Registertonne = 2,832 cbm).

Netto-Register-Tonnen (NRT) sind ein Ausdruck für die räumliche Größe des Laderaums des Schiffes (1 Registertonne = 2,832 cbm).

Die Zahl der Betriebe und Beschäftigten in der Wirtschaftsabteilung »Verkehrswirtschaft« sind dem Hauptabschnitt X Unternehmen und Arbeitsstätten zu entnehmen.

A. Gesamtüberblick

1. Anteil der Verkehrsträger am öffentlichen Personenverkehr 1936 und 1954 bis 1958

Verkehrsträger	1936		1954		1955		1956		1957		1958	
	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH
Beförderte Personen												
Eisenbahnverkehr[1]	749	*29,6*	1 288	*21,3*	1 391	*21,2*	1 457[7]	*20,8*	1 474[7]	*20,9*	1 352	*19,8*
Straßenbahnverkehr[2]	1 605	*63,5*	3 269	*53,8*	3 359	*51,2*	3 471	*49,5*	3 363	*47,9*	3 195	*46,9*
Omnibuslinienverkehr[3]												
Ortsverkehr	92	*3,6*	558	*9,2*	698	*10,7*	833	*11,9*	902	*12,8*	958	*14,1*
Überlandverkehr[4]	83	*3,3*	956	*15,7*	1 109	*16,9*	1 252	*17,8*	1 295	*18,4*	1 312	*19,2*
Luftverkehr[5]	.	.	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	2	*0,0*	2	*0,0*
Insgesamt	**2 529**	***100***	**6 072**	***100***	**6 558**	***100***	**7 014**[7]	***100***	**7 036**	***100***	**6 819**	***100***
Geleistete Personenkilometer[6]												
Eisenbahnverkehr[1]	23 585	*74,0*	33 207	*55,1*	35 919	*54,0*	38 811[7]	*54,2*[7]	40 475[7]	*54,8*	38 742	*54,0*
Straßenbahnverkehr[2]	7 200	*22,6*	15 823	*26,3*	16 410	*24,7*	16 760[7]	*23,4*[7]	16 230[7]	*22,0*	15 440	*21,6*
Omnibuslinienverkehr[3]												
Ortsverkehr	400	*1,2*[7]	2 120	*3,5*	2 790	*4,2*	3 250[7]	*4,5*[7]	3 610[7]	*4,9*	3 830	*5,4*
Überlandverkehr[4]	700	*2,2*	8 775	*14,6*	11 040	*16,6*	12 380[7]	*17,3*	13 010[7]	*17,6*	13 060	*18,2*
Luftverkehr[5]	.	.	285	*0,5*	376	*0,5*	465	*0,6*	523	*0,7*	607	*0,8*
Insgesamt	**31 885**	***100***	**60 210**	***100***	**66 535**	***100***	**71 666**[7]	***100***	**73 848**	***100***	**71 679**	***100***

[1]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn, einschl. S-Bahnverkehr in Hamburg. — [2]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr sowie Obusverkehr. — [3]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [4]) Einschl. Nachbarorts- und linienähnlichem Arbeiterverkehr. — [5]) Nur Inlandverkehr. — [6]) Der Berechnung der Personenkilometer liegen für den Straßenbahn- und Omnibuslinienverkehr repräsentativ ermittelte Reiseweiten zugrunde, und zwar für den Straßenbahnverkehr rund 5 km, für den Obusverkehr rund 4 km, für den Omnibus-Ortsverkehr rund 4 km und für den Omnibus-Überlandverkehr rund 10 km. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

2. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr 1955 bis 1958

Verkehrsträger	Beförderte Güter				Geleistete Tonnenkilometer					
	1955	1956	1957	1958[6]	Berechnungsgrundlagen[1]		1955	1956	1957	1958[6]
	Mill. t				Gewicht	Entfernung	Mrd. tkm			
Eisenbahnverkehr[2]	282,8	299,3	302,9[5]	274,6	wirkliches Gewicht	wirkliche Entfernung	58,1	61,6	62,4	56,6
					frachtpflichtiges Gewicht	Eisenbahntarifentfernung	52,2	55,7	56,0[5]	50,2
Binnenschiffahrt[3]	124,6	135,9	142,3	137,1	wirkliches Gewicht	wirkliche Entfernung	28,6	32,3	34,0[5]	32,8
Straßenfernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen[4]	70,4	74,9	76,9	78,1	wirkliches Gewicht	Eisenbahntarifentfernung	16,7	17,7	18,2	18,5
Luftverkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	wirkliches Gewicht	Großkreis-Entfernung	0,0	0,0	0,0	0,0

[1]) Für die Binnenschiffahrt, Straßenfernverkehr und Luftverkehr werden Tonnenkilometer nur nach einem Verfahren berechnet. — [2]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn. — [3]) Verkehr deutscher und ausländischer Schiffe auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes. — [4]) Werkfernverkehr und gewerblicher Güterfernverkehr einschl. Möbelfernverkehr und Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge; ohne Nahverkehr mit Lastkraftwagen. — [5]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [6]) Vorläufige Zahlen.

3. Meßzahlen des Personenverkehrs 1950 bis 1958

Jahr Monat	Bundesbahn[1])			Straßenbahnen[4])		Omnibusse[5])			
						Ortsverkehr		Überlandverkehr[6])	
	beförderte Personen[2])	Personenkilometer[2])	Wagenachskilometer[3])	beförderte Personen	Wagenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer
	kalendertäglich								
	1936 = 100								
1950	172	129	103	198	118	310	207	621	339
	1950 = 100								
1951	96	99	104	98	104	124	125	118	117
1952	95	97	108	98	104	150	150	141	131
1953	97	105	115	100	106	167	169	161	144
1954	99	110	119	103	108	196	196	186	159
1955	108	119	123	108	110	247	228	215	173
1956	113	128	122	109	111	292	262	242	185
1957	115	134	127	106	109	317	286	251	191
1958	105	128	127	101	104	336	306	255	193
1958 Januar	110	112	121	106	107	353	304	279	194
Februar	120	118	121	110	107	372	311	293	197
März	114	118	122	103	103	343	298	276	191
April	103	116	123	101	105	329	297	250	189
Mai	102	136	126	101	104	320	294	237	185
Juni	105	140	133	97	103	311	298	230	189
Juli	99	156	143	97	104	311	304	229	195
August	101	158	144	89	102	303	305	223	193
September	110	138	136	97	104	325	312	245	198
Oktober	95	112	120	101	103	340	311	251	196
November	108	113	116	103	102	358	318	268	193
Dezember	95	118	122	105	103	374	322	276	196

[1]) Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — [2]) Nur Zivilreiseverkehr. — [3]) Einschl. des Verkehrs der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen. — [4]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg sowie Obusverkehr. — [5]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nichtöffentlichen, linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [6]) Einschl. Nachbarortsverkehr.

4. Meßzahlen des Güterverkehrs 1950 bis 1958

Jahr Monat	Bahn und Binnenschiffahrt		Bundesbahn					Binnenschiffahrt[4])[5])				Seeschiffahrt[4])				
									Netto-tkm[6])			Güterumschlag in den Seehäfen			Massengüterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	
	beförderte Güter	Nettotkm	beförderte Güter[1])	Tariftkm[1])	Betriebs-Nettotkm[2])	Wagenachskilometer[3])	Güterwagenstellung	beförderte Güter[6])	insgesamt	darunter auf deutschen Schiffen	Grenzverkehr bei Emmerich	insgesamt	davon Küstenverkehr[7])	davon Auslandsverkehr[8])	insgesamt	darunter auf deutschen Schiffen
	arbeitstäglich										kalendertäglich	arbeitstäglich			kalendertäglich	
	1936 = 100															
1950	80	98	84	101	105	93	67	72	84	87	63	63	59	64	141	56
	1950 = 100															
1951	114	118	111	116	115	115	107	123	126	128	122	126	95	132	117	143
1952	119	120	114	116	115	114	107	132	134	136	126	142	96	151	124	183
1953	116	114	108	107	106	108	102	141	138	142	130	141	90	150	123	184
1954	120	119	110	109	108	111	104	152	150	156	142	164	96	177	148	198
1955	135	134	123	121	121	122	111	173	171	179	174	196	87	215	176	244
1956	145	145	131	129	129	125	115	190	193	201	201	221	80	247	175	254
1957	149	149	133	131	130	127	116	199	204	213	211	225	85	250	173	309
1958	138	139	120	117	119	118	108	192	197	199	205	212	90	234	168	250
1958 Januar	136	135	125	123	121	119	108	170	175	178	190	206	79	230	147	190
Februar	121	122	112	107	111	112	101	150	153	154	189	201	87	222	116	162
März	129	132	114	110	113	114	105	177	188	185	201	197	93	216	116	153
April	135	135	118	117	117	117	108	189	189	190	192	195	81	215	120	176
Mai	138	142	122	120	123	122	111	190	196	193	188	207	89	228	146	209
Juni	146	149	123	120	122	123	110	217	227	233	206	223	102	245	183	307
Juli	135	139	116	114	116	117	105	196	203	209	205	215	84	239	194	289
August	135	141	114	114	118	118	106	201	208	208	224	216	93	239	207	336
September	140	141	119	116	116	116	108	207	213	214	229	205	109	222	200	308
Oktober	144	142	127	122	123	120	115	197	198	202	214	212	72	234	193	296
November	153	151	135	130	130	125	117	213	213	215	221	247	96	275	201	310
Dezember	139	136	121	116	114	111	105	199	200	208	193	221	73	248	192	261

[1]) Einschl. Dienstgut- und nichtziviler Güterverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — [2]) Beladene Güterwagen in allen Zügen. — [3]) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen. — [4]) In der Binnen- und Seeschiffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht besonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. — [5]) Ohne Berücksichtigung der verminderten Ausnutzungsmöglichkeiten des Schiffsraums, bedingt durch ungünstige Witterungsverhältnisse, Eis oder Schiffahrtssperren aus sonstigen Gründen. Einen Hinweis auf die Zahl der Betriebstage in der Binnenschiffahrt gibt jeweils der monatlich erscheinende Lagebericht der Abteilung Binnenschiffahrt des BMV. — [6]) Einschl. des Durchgangsverkehrs. — [7]) Nur die im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes gelöschten und geladenen Güter. — [8]) Umfaßt auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.

Gebietsstand vgl. S. 287.

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1956 und 1957

Vorbemerkung: Weitere Angaben über das Personal der Bundesbahn werden im Hauptabschnitt XIX, Öffentliche Finanzen (S. 380) und Hauptabschnitt X/A, Arbeitsstättenzählung gebracht. Vgl. auch Internationale Übersichten S. 84*).

Gegenstand	Bundesgebiet ohne Saarland		Saarland
	1956	1957	1957
Streckenlängen[1]) (in km)			
Eigentumslänge insgesamt	30 555	30 536	537
darunter für elektrischen Betrieb	2 175	2 628	—
Vollspurbahnen	30 369	30 350	537
Schmalspurbahnen	186	186	—
Hauptbahnen	18 158	18 264	338
Nebenbahnen	12 397	12 272	199
eingleisig	18 008	17 987	274
zweigleisig	12 255	12 243	258
mehrgleisig	292	306	5
Betriebslänge insgesamt	30 450	30 443	530
Hauptbahnen	18 127	18 236	331
Nebenbahnen	12 323	12 207	199
Dienststellen[1])			
Ämter und Ausbesserungswerke	351	352	7
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen[2])	6 459	6 460	149
Verkehrsdienststellen	342	334	9
Bautechnische Dienststellen	1 213	1 206	33
Maschinentechnische Dienststellen	373	373	14
Fahrzeugbestände[1])[3])			
Lokomotiven insgesamt	10 283	10 318	245
davon:			
Dampflokomotiven	9 533	9 185	235
Elektrische Lokomotiven	525	662	—
Diesellokomotiven	225	471	10
Triebwagen insgesamt[4])	1 222	1 238	6
davon:			
Elektrische für Oberleitung	135	132	—
Elektrische für Stromschiene	68	68	—
Elektrische Speichertriebwagen	106	122	—
Dieseltriebwagen	193	195	—
Schienenomnibusse	721	721	6
Personenwagen	22 456	22 268	814
Gepäckwagen	8 716	8 683	167
Güterwagen (ohne Privatwagen) Eigentumsbestand	259 662	264 795	8 550
Güterwagen (ohne Privatwagen) Netzbestand[5])	244 787	261 633	9 313
davon: Gedeckte Wagen Eigentumsbestand	94 638	95 079	1 065
davon: Gedeckte Wagen Netzbestand[5])	90 861	.	.
davon: Offene Wagen Eigentumsbestand	165 024	169 716	7 485
davon: Offene Wagen Netzbestand[5])	153 926	.	.
Privatgüterwagen, bei der DB eingestellt	37 880	39 261	596
Dienstgüter- und Bahndienstwagen	17 461	18 311	381
Personalbestand am Jahresende	515 190	518 908	13 888
davon:			
Beamte	226 369	233 006	6 068
Angestellte und Arbeiter	270 916	266 202	7 549
Nachwuchskräfte	17 905	19 700	271
Betriebsrechnung (in Mill. DM)			
Erträge	6 116	6 331	.
darunter:			
Personen- und Gepäckverkehr	1 712	1 809	.
Güterverkehr	3 956	4 058	.
Aufwendungen	6 470	6 740	.
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	— 354	— 409	.
Betriebsleistungen			
Zugkilometer (in 1000)	578 630	588 649	8 359
davon:			
Reisezüge	388 135	395 423	6 120
Güterzüge	189 101	191 435	2 224
Dienstzüge	1 394	1 791	15
Wagenachskilometer (in Mill.)	20 738	21 186	318
davon:			
Reisezüge	7 342	7 597	141
Güterzüge	13 369	13 554	177
Dienstzüge	27	35	0
Bruttotonnenkilometer (in Mill.)	200 582	205 774	3 159
davon:			
Reisezüge	68 347	70 869	1 171
Güterzüge	131 982	134 524	1 986
Dienstzüge	253	381	2
Nettotonnenkilometer[6]) (in Mill.)	61 642	62 385	1 075
davon:			
Reisezüge	237	235	2
Güterzüge	61 404	62 147	1 073
Dienstzüge	1	3	0
Mittlere Transportweite im Güterverkehr (in km)[7])	206	206	28
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)			
Öffentlicher Personenverkehr			
Beförderte Personen (in Mill.)	1 457	1 474	54
Personenkilometer (in Mill.)	38 811	40 475	909
Mittlere Reiseweite (in km)	27	28	17
darunter:			
S-Bahnverkehr Hamburg Beförderte Personen (in 1000)	136 417	140 382	—
S-Bahnverkehr Hamburg Personenkilometer (in Mill.)	1 502	1 544	—
Gepäckverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	177	189	2
Tonnenkilometer (in Mill.)	33	38	0
Güterverkehr insgesamt			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	299 324	302 944	39 078
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	55 700	55 952	1 062
Mittlere Versandweite (in km)[7])	186	185	27
davon:			
Öffentlicher Verkehr Beförderungsmengen (in 1000 t)	263 812	266 472	37 103
Öffentlicher Verkehr Tariftonnenkilometer (in Mill.)	49 971	50 411	1 032
davon:			
Expreßgutverkehr Beförderungsmengen (in 1000 t)	755	798	8
Expreßgutverkehr Tariftonnenkilometer (in Mill.)	157	166	0
Eil- und Frachtgutverkehr u. Tiere Beförderungsmengen (in 1000 t)	263 057	265 674	37 905
Eil- und Frachtgutverkehr u. Tiere Tariftonnenkilometer (in Mill.)	49 814	50 245	1 032
Militärverkehr Beförderungsmengen (in 1000 t)	6 590	5 934	520
Militärverkehr Tariftonnenkilometer (in Mill.)	1 533	1 431	14
Dienstgutverkehr Beförderungsmengen (in 1000 t)	28 922	30 538	645
Dienstgutverkehr Tariftonnenkilometer (in Mill.)	4 196	4 110	16
Güterwagenstellung (in 1000 Wagen)	19 441	19 637	857
darunter:			
für Steinkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	8 293	8 236	1 364
» Braunkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	1 941	1 908	—
» deutsche Erze (in 1000 Einheiten zu 10 t)	866	926	—
» Düngemittel (in 1000 Wagen)	745	788	19
» Getreide und Mehl (in 1000 Wagen)	143	121	1
» Kartoffeln (in 1000 Wagen)	159	151	0
Umlaufzeit der Güterwagen (in Tagen)	4,3	4,4	.
Kohlen- und Stromverbrauch (Vollspurbahnen)			
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven (in 1000 t)	9 357	8 840	216
Verbrauch je 1000 Lok.-Kilometer (in t)	*16,6*	*16,3*	*18,8*
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung[8]) (in Mill. kWh)	961,2	1 045,2	—
Stromverbrauch auf 1 Lok.-Kilometer[8]) (in kWh)	*12,3*	*11,9*	—

Anmerkungen auf Seite 290.

1. Deutsche Bundesbahn 1956 und 1957

Gegenstand	Bundesgebiet ohne Saarland		Saarland	Gegenstand	Bundesgebiet ohne Saarland		Saarland
	1956	1957	1957		1956	1957	1957
Bahnbetriebsunfälle				*davon:*			
Betriebsunfälle insgesamt	2 530	2 351	54	Reisende			
davon:				getötet	96	101	1
Entgleisungen[9])	508	446	10	darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	90	85	1
Zusammenstöße	353	346	14	verletzt	725	565	10
Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen auf Bahnübergängen[9])	398	359	4	darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	249	259	8
Persönliche Unfälle	1 237	1 172	25	Bahnbedienstete			
Andere Betriebsunfälle	34	28	1	getötet	257	233	3
Betriebsunfälle auf				verletzt	565	564	18
100 km Betriebslänge	*8,35*	*7,72*	*10,18*	Fremde Personen			
1 Mill. Zugkilometer	*4,37*	*3,99*	*6,45*	getötet	274	203	2
Verunglückte Personen				verletzt	336	351	4
getötet	627	537	6	Verunglückte Personen auf			
verletzt	1 626	1 480	32	1 Mill. Zugkilometer aller Züge	*3,90*	*3,42*	*4,54*

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

[1]) Am Ende des Kalenderjahres. — [2]) Nur soweit mit Personal besetzt. — [3]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [4]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als 1 Triebwagen gezählt. — [5]) Deutsche und ausländische Wagen auf dem Bundesbahnnetz. — [6]) Güterwagen in allen Zügen. — [7]) Die mittlere Transportweite ist das Mittel der tatsächlich zurückgelegten Beförderungsstrecken (Nettokilometer: Beförderungsmenge in t), die mittlere Versandweite dagegen das Mittel der der Frachtberechnung zugrunde gelegten Tarifentfernungen (Tariftonnenkilometer: Beförderungsmenge in t). — [8]) Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung. — [9]) Entgleisungen durch Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen werden nicht als »Entgleisungen«, sondern als »Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen« gezählt.

2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen*) 1955 bis 1957

Gegenstand	1955	1956	1957	Gegenstand	1955	1956	1957
Streckenlängen[1]) (in km)				Güterwagen insgesamt	6 982[2])	7 531	7 074
Eigentumslänge insgesamt	6 376	5 959	5 530	**Personalaufwand**			
davon: Vollspurbahnen	4 920	4 794	4 422	Beamte, Angestellte und Arbeiter	22 300[2])	22 380	23 027
darunter: für elektr. Betrieb	307[2])	307	299	**Betriebsrechnung** (in Mill. DM)			
davon: Schmalspurbahnen	1 456	1 165	1 108	Erträge	227[2])	243	249
darunter: für elektr. Betrieb	287	287	290	davon: Personen- und Gepäckverkehr	63	59	60
Betriebslänge insgesamt	6 521	5 843	5 611	Güterverkehr (einschl. Expreßgut)	147[2])	164	167
Betriebseinrichtungen[1])				sonstige	17	20	22
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen	2 679	2 486	2 343	Aufwendungen[4])	236[2])	250	261
Ausbesserungswerke (Werkstätten)	222	217	215	Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	— 9[2])	— 7	— 12
Fahrzeugbestände[3])				**Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)**			
Lokomotiven insgesamt	944[2])	1 054	963	Einschl. des Verkehrs mit der Deutschen Bundesbahn			
davon: Dampflokomotiven	701[2])	719	617	Personenverkehr			
Elektrische Lokomotiven	80[2])	80	79	Beförderte Personen (in 1000)	163 920	160 406	158 009
Diesellokomotiven	163[2])	255	267	Außerdem im Schienenersatzverkehr mit Kraftomnibussen	98 128	110 915	132 204
Triebwagen insgesamt	506[2])	582	573	Mittlere Reiseweite (in km)	9,1	9,4	9,4
davon: Elektrische Triebwagen	290[2])	308	289	Güterverkehr			
mit Verbrennungsmotor	216[2])	274	284	Beförderungsmengen (in 1000 t)	83 934[2])	88 929	92 096
Personenwagen	1 495[2])	1 373	1 283	Darunter im Verkehr mit der Deutschen Bundesbahn	64 008	68 189	69 945
Gepäckwagen	392	347	329	Nettotonnenkilometer (in 1000)	715 597[2])	721 598	739 586

Quelle: Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. (VDNE).

*) 1955 = 240, 1956 = 235 und 1957 = 236 nichtbundeseigene Eisenbahnen, die dem Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E.V. angeschlossen sind. — [1]) Am Ende des Kalenderjahres. — [2]) Berichtigte Zahlen. — [3]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen. — [4]) In den Aufwendungen sind die Abschreibungen nur zu einem geringen Teil enthalten. Bei Berücksichtigung aller Abschreibungen vergrößert sich der Fehlbetrag beträchtlich.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Öffentlicher Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1957 nach Entfernungsstufen und Tarifklassen*)

Entfernungsstufe in km	Wagenladungen									Stückgut			Gesamtverkehr
	Regeltarifklassen							Ausnahmetarife	zusammen	Regeltarif	Ausnahmetarife	zusammen	
	A	B	C	D	E	F+Fk	G+Gk						
Beförderte Gütermengen in 1 000 t													
1 bis 49	1 043	862	2 344	5 321	104	17 822	5 987	48 363	81 846	727	98	825	82 671
50 bis 79	337	180	599	2 028	38	6 569	2 009	12 144	23 904	578	47	625	24 529
80 bis 99	121	127	295	823	36	1 892	756	6 758	10 808	355	26	381	11 189
100 bis 119	167	82	215	632	18	1 997	511	5 245	8 867	333	21	354	9 221
120 bis 139	88	91	147	482	10	1 520	382	4 607	7 327	289	25	314	7 641
140 bis 159	111	74	162	406	21	1 537	489	5 263	8 063	255	18	273	8 336
160 bis 179	137	75	129	436	5	930	300	3 794	5 806	238	38	276	6 082
180 bis 199	85	84	139	263	9	901	204	3 977	5 662	216	25	241	5 903
200 bis 249	206	168	263	546	36	1 529	394	11 529	14 671	484	47	531	15 202
250 bis 299	250	202	294	659	25	1 345	198	11 046	14 019	426	32	458	14 477
300 bis 349	261	160	306	536	38	1 346	153	7 498	10 298	328	32	360	10 658
350 bis 399	204	131	225	342	24	666	246	4 070	5 908	253	24	277	6 185
400 bis 499	294	204	330	396	40	785	157	7 416	9 622	401	48	449	10 071
500 bis 599	257	189	207	244	56	603	151	7 119	8 826	252	33	285	9 111
600 bis 699	219	155	152	152	78	524	46	5 031	6 357	156	21	177	6 534
700 bis 799	158	122	98	109	48	280	140	3 393	4 348	60	37	97	4 445
800 und mehr	109	112	78	32	112	234	38	932	1 647	32	12	44	1 691
Insgesamt	**4 047**	**3 018**	**5 983**	**13 407**	**698**	**40 480**	**12 161**	**148 185**	**227 979**	**5 383**	**584**	**5 967**	**233 946**
davon:													
5 t Klasse	1 541	1 017	941	612	62	1 158	245	2 344	7 920	.	.	.	.
10 t Klasse	648	534	742	814	66	1 334	670	2 997	7 805	.	.	.	.
15 t Klasse	1 858	1 467	4 300	11 981	570	37 988	11 246	142 844	212 254	.	.	.	.
Beförderungsleistungen in Mill. tkm													
1 bis 49	27,7	23,7	58,9	132,3	2,3	443,9	157,6	1 184,3	2 030,7	21,9	2,8	24,7	2 055,5
50 bis 79	21,4	11,5	38,3	128,1	2,3	412,1	126,8	766,3	1 506,9	37,1	3,0	40,0	1 546,9
80 bis 99	10,7	11,3	27,2	73,1	3,2	167,0	67,1	604,6	964,1	31,6	2,3	33,9	998,0
100 bis 119	18,4	9,0	24,7	69,7	2,0	219,2	56,8	574,0	973,8	36,3	2,3	38,6	1 012,4
120 bis 139	11,4	11,8	19,1	62,6	1,3	197,6	49,9	595,0	948,8	37,3	3,2	40,5	989,3
140 bis 159	16,7	11,1	24,3	61,0	3,2	230,8	73,7	784,9	1 205,6	38,0	2,7	40,7	1 246,3
160 bis 179	23,1	12,7	22,3	73,6	0,8	156,5	50,7	642,8	982,5	40,2	6,4	46,6	1 029,2
180 bis 199	16,1	15,9	26,8	49,7	1,7	169,8	38,7	752,1	1 070,6	40,8	4,7	45,5	1 116,2
200 bis 249	46,2	37,7	59,0	122,6	8,1	343,2	88,1	2 613,9	3 318,9	108,9	15,3	124,2	3 443,0
250 bis 299	69,3	56,5	82,0	182,7	6,9	368,8	52,5	3 018,7	3 837,4	118,1	8,9	127,0	3 964,3
300 bis 349	85,1	52,2	99,8	174,7	12,4	438,8	50,1	2 432,3	3 345,4	106,6	10,4	117,0	3 462,4
350 bis 399	76,5	49,1	84,4	128,3	9,0	249,8	92,2	1 516,8	2 206,2	94,9	9,0	103,9	2 310,0
400 bis 499	131,4	91,5	147,7	176,6	18,1	352,5	70,3	3 329,6	4 317,6	179,6	21,5	201,1	4 518,7
500 bis 599	141,1	103,8	115,6	134,0	30,7	330,1	83,0	3 904,8	4 843,0	138,6	18,1	156,7	4 999,8
600 bis 699	142,2	101,6	98,7	97,7	51,6	339,1	30,3	3 267,0	4 128,2	101,4	13,6	115,0	4 243,2
700 bis 799	119,2	93,6	75,4	82,2	36,2	210,5	104,1	2 529,9	3 251,2	45,0	27,9	72,9	3 324,1
800 und mehr	96,3	97,8	68,1	28,2	95,2	199,2	33,9	804,2	1 422,8	27,1	10,4	37,4	1 460,2
Insgesamt	**1 052,8**	**790,7**	**1 072,3**	**1 777,0**	**285,1**	**4 828,8**	**1 225,6**	**29 321,4**	**40 353,6**	**1 203,3**	**162,6**	**1 365,8**	**41 719,5**
davon:													
5 t Klasse	508,0	343,5	252,1	123,3	17,4	244,1	35,5	769,3	2 293,2	.	.	.	.
10 t Klasse	162,6	148,0	156,1	117,2	17,7	214,7	80,2	973,3	1 869,9	.	.	.	.
15 t Klasse	382,2	299,2	664,1	1 536,5	250,0	4 370,0	1 109,9	27 578,7	36 190,6	.	.	.	.
Mittlere Transportweite in km													
	260	**262**	**179**	**133**	**408**	**119**	**101**	**198**	**177**	**224**	**278**	**229**	**178**
Anteil der Tarifklassen an den geleisteten Tonnenkilometern in vH													
1 bis 49	*1,3*	*1,2*	*2,9*	*6,4*	*0,1*	*21,6*	*7,7*	*57,6*	*98,8*	*1,1*	*0,1*	*1,2*	*100*
50 bis 79	*1,4*	*0,7*	*2,5*	*8,3*	*0,2*	*26,6*	*8,2*	*49,5*	*97,4*	*2,4*	*0,2*	*2,6*	*100*
80 bis 99	*1,1*	*1,1*	*2,7*	*7,3*	*0,3*	*16,7*	*6,7*	*60,6*	*96,6*	*3,2*	*0,2*	*3,4*	*100*
100 bis 119	*1,8*	*0,9*	*2,4*	*6,9*	*0,2*	*21,7*	*5,6*	*56,7*	*96,2*	*3,6*	*0,2*	*3,8*	*100*
120 bis 139	*1,2*	*1,2*	*1,9*	*6,3*	*0,1*	*20,0*	*5,0*	*60,1*	*95,9*	*3,8*	*0,3*	*4,1*	*100*
140 bis 159	*1,3*	*0,9*	*1,9*	*4,9*	*0,3*	*18,5*	*5,9*	*63,0*	*96,7*	*3,0*	*0,2*	*3,3*	*100*
160 bis 179	*2,2*	*1,2*	*2,2*	*7,2*	*0,1*	*15,2*	*4,9*	*62,5*	*95,5*	*3,9*	*0,6*	*4,5*	*100*
180 bis 199	*1,4*	*1,4*	*2,4*	*4,5*	*0,2*	*15,2*	*3,5*	*67,4*	*95,9*	*3,7*	*0,4*	*4,1*	*100*
200 bis 249	*1,3*	*1,1*	*1,7*	*3,6*	*0,2*	*10,0*	*2,6*	*75,9*	*96,4*	*3,2*	*0,4*	*3,6*	*100*
250 bis 299	*1,7*	*1,4*	*2,1*	*4,6*	*0,2*	*9,3*	*1,3*	*76,1*	*96,8*	*3,0*	*0,2*	*3,2*	*100*
300 bis 349	*2,5*	*1,5*	*2,9*	*5,0*	*0,4*	*12,7*	*1,4*	*70,2*	*96,6*	*3,1*	*0,3*	*3,4*	*100*
350 bis 399	*3,3*	*2,1*	*3,7*	*5,6*	*0,4*	*10,8*	*4,0*	*65,7*	*95,5*	*4,1*	*0,4*	*4,5*	*100*
400 bis 499	*2,9*	*2,0*	*3,3*	*3,9*	*0,4*	*7,8*	*1,6*	*73,7*	*95,5*	*4,0*	*0,5*	*4,5*	*100*
500 bis 599	*2,8*	*2,1*	*2,3*	*2,7*	*0,6*	*6,6*	*1,7*	*78,1*	*96,9*	*2,8*	*0,4*	*3,1*	*100*
600 bis 699	*3,4*	*2,4*	*2,3*	*2,3*	*1,2*	*8,0*	*0,7*	*77,0*	*97,3*	*2,4*	*0,3*	*2,7*	*100*
700 bis 799	*3,6*	*2,8*	*2,3*	*2,5*	*1,1*	*6,3*	*3,1*	*76,1*	*97,8*	*1,4*	*0,8*	*2,2*	*100*
800 und mehr	*6,6*	*6,7*	*4,7*	*1,9*	*6,5*	*13,6*	*2,3*	*55,1*	*97,4*	*1,9*	*0,7*	*2,6*	*100*
Insgesamt	*2,5*	*1,9*	*2,6*	*4,3*	*0,7*	*11,6*	*2,9*	*70,3*	*96,7*	*2,9*	*0,4*	*3,3*	*100*
davon:													
5 t Klasse	*22,2*	*15,0*	*11,0*	*5,4*	*0,8*	*10,6*	*1,5*	*33,5*	*100*	.	.	.	.
10 t Klasse	*8,7*	*7,9*	*8,3*	*6,3*	*0,9*	*11,5*	*4,3*	*52,1*	*100*	.	.	.	.
15 t Klasse	*1,1*	*0,8*	*1,8*	*4,2*	*0,7*	*12,1*	*3,1*	*76,2*	*100*	.	.	.	.

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Kraftwagenverkehr und ohne Verkehr auf Grund internationaler Verbandstarife, jedoch einschl. Wechselverkehr mit den nichtbundeseigenen Eisenbahnen. Gütereinteilung und Frachtsätze der Wagenladungsklassen A—G, der Ausnahmetarife und für Stückgut vgl. Deutscher Eisenbahn-Gütertarif.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1957

a) nach Verkehrsbezirken*)

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone V	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes V = E	Dagegen 1956
1	Lübeck	32,2	846,1	1 286,3	3,1	2,8	5,5	0,7	19,3	48,4	127,1	35,3	2 438,8	2 990,1
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	267,1	432,7	2 162,2	0,8	0,3	4,3	2,9	3,1	218,8	53,2	95,4	3 507,9	3 447,4
3	Schleswig-holstein. Nordseegebiet	476,5	762,4	1 904,6	0,7	0,0	13,5	1,7	4,5	162,5	47,0	44,9	3 894,8	3 718,2
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	17,1	337,8	778,1	1,2	0,0	2,6	0,2	13,1	68,7	19,1	22,5	1 277,5	1 261,2
5	Hamburg	1 068,2	4 201,0	4 618,2	1,3	7,7	44,6	13,8	403,3	636,6	712,4	705,2	13 480,5	13 965,5
6	Südostteil von Schleswig-Holstein	17,3	378,9	583,1	0,2	0,0	4,4	0,2	0,9	76,7	2,3	4,9	1 086,3	1 044,9
7	Niedersachsen längs der Oberelbe	327,2	984,0	1 288,8	2,5	0,0	78,5	6,0	2,2	46,7	19,4	18,8	3 101,3	2 917,7
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	107,8	2 400,1	2 007,5	0,6	0,0	7,2	1,0	4,6	21,4	156,8	143,7	4 958,5	4 571,2
9	Bremen (kreisfreie Stadt)	440,8	2 770,5	4 233,6	0,3	5,3	12,1	4,5	6,5	31,8	290,4	216,5	8 453,0	8 531,5
10	Mittleres Wesergeb. i. Niedersachs.	103,9	2 259,5	1 978,4	1,5	0,1	18,6	18,0	1,2	62,5	47,5	40,2	4 635,0	4 880,9
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	687,6	3 230,0	2 599,4	3,0	0,3	39,7	2,9	0,5	283,8	75,4	176,9	7 787,0	7 491,4
12	Ostwestfalen-Lippe	249,1	2 049,0	2 994,4	1,5	0,4	3,9	0,9	6,6	26,9	48,6	157,9	5 788,4	5 521,6
13	Kurhessen-Waldeck	1 398,5	2 512,2	2 570,0	1,4	5,6	3,7	1,3	3,3	178,1	212,6	35,3	8 320,5	7 899,7
14	Gebiet um Braunschweig	10431,0	6 562,5	3 871,3	1,7	1,0	90,4	11,2	63,5	117,7	136,8	362,6	32 080,9	29 099,4
15	Mittellandkanalgeb. um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	755,2	2 949,1	2 896,3	1,0	0,6	28,6	2,0	0,2	105,5	42,3	129,1	7 665,0	7 695,3
16	Hannover	286,9	682,2	1 554,2	0,7	0,1	4,4	2,8	1,1	34,1	56,2	92,4	3 002,2	2 902,0
17	Gebiet um Osnabrück	426,4	1 082,5	2 865,4	3,4	0,0	0,7	0,5	3,2	9,2	77,4	31,0	4 926,2	4 869,0
18	Emden	3,1	3 229,4	634,7	—	0,1	—	0,1	—	2,1	0,7	4,2	3 877,5	4 405,7
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	151,9	1 115,2	1 853,4	1,6	0,0	1,4	0,2	0,1	23,4	19,6	30,7	3 349,4	3 197,3
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	185,9	813,0	977,9	0,9	0,2	1,1	0,4	0,4	3,6	33,5	46,6	2 249,4	2 174,5
21	Münsterland	335,8	1 488,4	1 792,7	0,2	0,4	1,8	0,5	0,3	6,4	232,0	80,1	4 274,5	4 317,0
22	Südostwestfalen	487,8	2 224,9	3,002,7	1,6	1,8	9,2	0,8	19,7	6,7	184,6	85,5	6 513,0	6 590,0
23	Gebiet um Hagen	1 018,8	6 158,4	8 576,2	13,4	6,6	14,3	1,3	35,0	6,7	378,5	311,4	17 539,5	17 035,8
24/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	9 614,0	42 349,4	16 119,9	177,1	4,0	1 094,9	8,6	172,4	70,3	6 442,6	287,6	85 954,6	87 722,1
27	Dortmund	7 016,3	8 715,8	9 432,5	16,3	0,4	172,3	1,3	76,4	11,4	1 472,0	395,1	34 326,0	33 279,6
28	Essen	350,7	6 212,7	2 346,0	3,3	0,4	225,9	1,1	1,6	7,0	760,2	98,5	10 358,3	10 025,9
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	25,5	725,4	1 054,7	0,2	0,0	1,1	0,7	0,1	0,9	28,6	25,2	1 887,9	2 052,8
30	Duisburg	2 120,6	8 574,1	14 049,6	60,1	0,6	3,3	1,1	43,2	58,5	171,0	495,7	27 698,4	26 060,0
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne 30)	1 632,0	5 576,6	4 391,1	8,5	0,1	12,9	0,5	0,1	3,8	1 642,4	72,8	14 972,6	14 158,8
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	677,1	3 301,5	4 307,4	9,6	4,0	8,0	2,3	5,8	6,1	187,4	237,9	9 424,1	9 287,2
33	Gebiet um Düsseldorf	1 089,4	7 296,4	6 056,2	12,0	9,4	3,2	1,5	22,7	10,7	219,4	245,2	16 055,5	16 138,2
34	Köln	318,3	2 181,1	4 441,1	8,9	8,0	4,0	0,7	3,0	18,5	133,5	230,6	7 666,0	7 940,1
35	Bergisches Land	178,9	1 251,1	2 979,8	4,9	0,7	0,8	0,4	3,1	9,5	87,8	73,9	4 769,8	4 963,5
36	Rheinisches Braunkohlenrevier	5 582,5	8 523,2	2 307,3	105,4	9,6	2,0	0,3	0,5	4,2	553,0	73,4	22 743,8	22 567,0
37	Gebiet um Aachen	2 775,4	3 315,5	2 211,3	556,9	6,0	3,7	0,9	0,8	13,0	4 064,0	222,1	15 945,2	14 469,3
38	Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	624,7	2 862,1	3 687,2	48,8	29,0	4,0	0,7	7,1	5,8	272,4	174,0	8 340,6	7 984,6
39/40	Moselgebiet	305,2	1 129,5	2 058,0	55,7	278,7	2,4	1,4	1,9	2,4	118,9	188,2	4 457,4	4 228,5
41	Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	1 217,9	6 497,3	6 075,7	150,1	14,9	7,4	0,8	22,0	5,6	357,4	139,9	15 706,9	14 986,1
42	Rheingau und Rheinhessen	256,2	1 305,4	2 079,2	34,1	95,0	2,7	1,1	1,0	7,3	64,2	231,1	4 333,5	4 349,1
43	Südhessen (Starkenburg)	378,7	756,0	1 405,6	6,3	92,9	4,0	1,0	0,9	9,7	65,6	106,3	3 205,9	3 131,1
44	Ludwigshafen	153,5	1 904,2	1 090,9	12,1	189,7	4,5	0,2	1,7	19,4	255,5	50,3	3 835,6	3 985,2
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	469,5	2 268,6	1 373,4	36,0	126,2	2,2	0,5	0,8	10,1	132,3	191,4	5 080,5	5 725,7
46	Rheinpfalz	515,0	1 586,5	2 202,4	120,2	491,2	8,8	2,2	3,6	6,0	238,4	350,1	6 039,6	6 531,0
47	Gebiet um Karlsruhe u. Bruchsal	530,4	1 740,1	1 274,1	6,2	160,8	2,1	0,8	0,2	18,2	30,9	101,9	4 396,2	4 469,5
48/50	Mittel- und Südbaden	1 426,3	1 546,1	2 552,4	7,5	424,9	6,6	1,5	7,5	11,0	220,7	455,1	8 086,0	7 981,1
51	Südwürttemberg u. Hohenzollern	227,3	684,5	2 334,1	7,0	262,1	5,5	0,4	1,4	11,7	116,0	234,1	4 111,5	4 098,5
52	Württemberg (ohne 51 und 53)	2 255,8	2 970,1	4 524,6	17,6	441,1	6,3	1,4	7,9	36,0	194,5	318,6	13 029,6	12 910,1
53	Stuttgart	96,8	671,4	3 119,8	13,1	236,6	3,8	0,6	0,4	16,0	91,4	219,8	4 566,5	4 780,2
54	Nordbaden (ohne 45 und 47)	106,5	564,4	1 015,4	9,3	45,1	1,4	0,2	3,4	4,5	47,5	43,4	1 947,6	2 022,8
55	Untermaingeb. in Hessen (ohne 56)	69,4	384,0	863,2	4,0	9,5	0,5	1,0	0,3	3,2	14,0	38,8	1 457,2	1 398,7
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	295,8	1 504,0	1 668,9	9,5	62,4	8,3	1,6	1,7	26,4	114,0	296,4	4 284,8	4 400,0
57	Mittelhessen	422,7	1 500,3	1 939,9	8,2	8,5	8,2	1,6	1,6	26,7	59,9	58,8	4 459,2	4 041,5
58/60	Unterfranken	1 532,4	1 680,5	2 296,2	10,6	38,9	3,9	1,0	1,8	92,6	49,0	168,3	7 407,6	6 437,2
61	Ober- und Mittelfranken (ohne 62)	542,1	1 385,3	3 405,2	6,9	142,7	30,5	0,7	7,4	585,6	417,5	1 017,3	8 083,4	7 899,9
62	Nürnberg und Fürth	111,5	833,3	2 332,4	2,5	132,9	2,1	1,2	0,7	103,4	78,3	135,7	3 845,4	3 917,1
63	Oberpfalz und Niederbayern	3 437,3	4 156,5	5 658,5	12,1	154,1	37,0	1,6	6,2	396,4	349,7	1 037,4	18 684,1	18 232,5
64	Oberbayern (ohne 65)	1 367,9	2 519,1	3 880,0	2,7	72,9	18,9	0,9	3,9	276,9	162,5	398,8	10 072,4	9 712,5
65	München	273,7	852,3	2 776,9	0,6	130,7	34,6	1,8	0,2	165,6	161,4	883,8	5 555,2	5 493,0
66	Schwaben und Lindau	465,1	961,9	3 415,9	1,5	160,9	3,4	0,4	3,1	157,0	123,7	232,3	5 990,3	5 694,3
	Gesamtverkehr einschl. Doppelzählungen	67738,6	189 756,0	189 756,0	1 588,8	3 878,3	2 131,9	117,8	1 008,9	4 389,7	22480,8	12400,3	562 985,8[1]	553 601,8[1]
	Gesamtverkehr ohne Doppelzählungen	67738,6	189 756,0		1 588,8	3 878,3	2 131,9	117,8	1 008,9	4 389,7	22480,8	12400,3	305 491,2	300 493,5

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Durchgangsverkehr, ohne Stückgutverkehr (der Stückgutversand der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes betrug 1956: 5 316 763 t und 1957: 5 204 136 t) und ohne die Beförderung lebender Tiere, die 1956: 1 808 874 t einschließlich, 952 371 t ohne Doppelzählungen und 1957: 1 924 673 t einschließlich, 1 001 055 t ohne Doppelzählungen betrug.

[1]) Einschl. der Doppelzählungen beim Lokalverkehr und beim Wechselverkehr, da hier die beförderten Güter sowohl als Versand wie als Empfang gezählt sind.

Gebietsstand vgl. S. 287.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1957

b) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen*)

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes [1]	Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes [2] Versand	Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes [2] Empfang	Durchgangsverkehr [3]
Öffentlicher Verkehr				
Fische, auch Zubereitungen	107,9	83,3	9,5	63,0
Fleisch, auch Zubereitungen	76,1	59,7	30,4	100,0
Milch und Rahm	107,6	0,0	25,2	1,5
Eier	9,7	3,1	69,2	45,1
Weizen	724,5	32,6	78,1	7,0
Roggen	311,8	29,7	0,0	5,0
Gerste	240,5	2,7	24,5	1,4
Hafer	61,3	4,5	1,9	1,0
Mais	104,8	100,3	14,5	1,1
Reis	7,4	1,8	4,0	2,4
Hülsenfrüchte	34,4	3,4	19,6	4,0
Gemüse	305,8	26,3	513,2	85,0
Obst, Südfrüchte	470,6	111,0	1 074,1	218,7
Kartoffeln	1 904,0	224,6	159,9	79,2
Zuckerrüben	5 303,9	1,7	459,1	0,5
Ölsaaten, Ölfrüchte	25,8	40,2	7,8	7,2
Kaffee	19,1	16,1	2,2	9,6
Rohtabak	33,3	19,2	11,9	5,4
Milcherzeugnisse	16,7	7,4	19,9	33,8
Speisefette, außer Butter	92,0	26,9	9,3	40,3
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	207,4	59,7	10,5	70,8
Roggen- und Weizenmehl	93,3	7,5	1,1	1,5
Malz	38,9	3,7	26,9	25,3
Stärke	54,9	1,7	31,5	5,7
Rohzucker	350,0	17,9	57,6	13,0
Verbrauchszucker	215,4	0,4	34,9	9,0
Wein, Most	80,4	8,2	214,3	32,0
Bier	88,5	8,1	11,0	3,4
Spiritus	154,0	5,5	4,4	1,9
Andere Nahrungs- und Genußmittel	191,5	33,4	70,2	35,9
Kleie und Futtermehl aus Getreide	47,8	2,3	1,3	2,1
Ölkuchen	106,8	31,2	15,6	1,6
Rauhfutter	29,3	17,1	2,7	2,2
Stroh	170,8	63,5	1,1	4,0
Andere Futtermittel	703,4	40,8	15,3	8,3
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	783,1	110,3	256,3	77,5
Eisenerze	20 953,3	498,2	867,8	2,2
Manganerze	114,7	16,6	9,4	1,6
Schwefelkies	836,0	12,6	3,8	0,0
Schwefelkiesabbrände	548,1	0,1	52,4	0,3
Kupfererze	85,1	0,3	2,4	1,7
Andere Erze	639,8	22,1	77,1	5,5
Eisenschlacken zur Verhüttung	2 375,9	11,0	80,8	0,2
Steinkohlen	33 314,6	8 254,5	3 267,8	115,6
Steinkohlenbriketts	5 576,2	231,8	41,7	0,4
Steinkohlenkoks	18 973,3	7 257,3	142,8	23,2
Rohbraunkohlen	7 203,6	2,2	1 199,5	0,1
Braunkohlenbriketts	12 120,4	1 227,4	2 708,1	31,7
Braunkohlenkoks	566,3	16,3	122,0	1,1
Torf	451,2	35,5	7,0	3,1
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	3 549,1	10,2	67,8	3,8
Benzin	1 509,5	17,7	139,9	8,3
Benzol	782,9	6,5	156,9	12,1
Gasöl, Dieselöl	2 030,9	13,3	112,3	5,6
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	2 655,9	114,9	255,0	87,4
Rohe und bearbeitete Natursteine	11 024,7	138,8	88,3	31,4
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	8 807,3	240,0	199,9	20,6
Kalk und Gips, außer zum Düngen	3 685,5	113,9	2,4	0,6
Zement, Mörtel	1 978,4	285,9	109,9	101,0
Stein- und Siedesalz	1 033,8	67,8	19,2	4,8
Tonerde, Bauxit, Kryolith	663,1	71,1	85,9	5,6
Andere mineralische Rohstoffe	3 570,2	805,8	436,2	64,9
Schwefelsäure	1 082,4	31,6	11,6	0,1
Soda, Ätznatron, Pottasche	1 143,4	20,1	23,7	7,3
Farbstoffe, Farben und Lacke	120,3	52,9	6,8	9,0
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	4 119,2	590,2	340,5	128,8
Düngekalk	1 626,5	29,7	1,4	0,4
Thomasmehl	2 097,0	286,2	281,9	130,0
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	534,0	27,9	20,4	6,1
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	3 020,5	212,4	99,0	25,6
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	1 762,4	164,9	134,5	0,5
Mischdünger	2 489,7	11,4	9,8	1,7
Andere Düngemittel	112,2	16,7	1,1	1,1
Pflanzliche Gerbmittel	12,4	2,8	4,8	0,5
Häute, Felle	38,7	35,5	9,7	24,0
Leder	8,0	1,9	2,7	1,0
Wolle	50,3	29,1	9,0	16,4
Baumwolle	186,5	48,7	20,9	1,1
Andere Spinnstoffe	151,1	42,5	43,9	17,9
Garne	25,4	9,8	13,8	8,6
Lumpen	68,1	25,0	17,5	22,5
Stammholz über 1,5 m lang, Baustangen	749,1	60,1	150,9	46,0
Faserholz, Papierholz	938,1	64,8	361,2	45,2
Grubenholz	1 708,7	87,8	151,6	1,5
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	331,8	11,5	68,5	16,8
Hölzerne Schwellen	222,3	5,0	44,0	1,9
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	299,7	81,5	753,6	359,8
Holzwaren	246,3	19,4	18,9	22,2
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	749,0	58,3	87,7	26,1
Papier, Pappe	289,8	28,7	128,3	33,7
Betonwaren	122,3	5,0	12,7	3,9
Künstliche Steine, Platten, Röhren	1 348,5	328,1	219,1	57,8
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	229,7	43,3	17,0	13,0
Glas, Glaswaren	349,1	89,8	72,9	70,1
Roheisen, Eisenlegierungen	2 486,0	182,6	97,2	15,4
Halbzeug aus Stahl	5 660,4	183,0	117,0	1,5
Blöcke aus Stahl	1 289,2	9,3	0,8	0,2
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	9 936,0	638,3	61,2	5,2
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	485,9	69,9	17,5	13,6
Stab- und Formeisen und -stahl	4 770,0	403,6	564,8	25,7
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	3 465,6	256,3	215,6	56,1
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1 492,7	197,8	53,8	15,5
Eisen- und Stahldraht	906,5	42,7	103,2	3,4
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	854,0	98,6	41,7	5,0
Maschinen, Apparate	531,7	370,8	125,3	85,5
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	600,9	69,4	16,2	9,3
Andere Eisen- und Stahlwaren	1 402,4	262,1	111,1	35,9
Rohkupfer, Kupferlegierungen	99,1	20,5	7,0	1,4
Rohzink, Zinklegierungen	55,9	8,3	3,8	2,9
Rohblei, Bleilegierungen	62,5	11,9	3,8	0,3
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	56,8	5,9	7,5	3,7
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	2,6	2,5	2,3	1,2
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	56,2	2,5	16,9	2,5
NE-Metallhalbzeug	47,2	17,9	11,4	3,0
NE-Metallwaren	137,0	15,8	5,8	3,6
Fahrzeuge aller Art	811,0	256,3	61,1	49,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	971,7	175,4	167,2	96,6
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	1 295,1	258,9	120,5	185,9
Umzugsgut, gebr. Verpackungen, Baugerätschaften	2 005,7	61,0	115,3	15,0
Dienstgutverkehr				
zusammen	**28 780,1**	**7,5**	**196,4**	**0,8**
Militärverkehr				
zusammen	**4 678,2**	**381,6**	**857,2**	**8,3**
Gesamtverkehr				
Insgesamt	**257 494,6**	**27210,4**	**20786,2**	**3 286,0**

*) Ohne Stückgutverkehr und ohne die Beförderung lebender Tiere.

[1]) Versand = Empfang. — [2]) Verkehr mit dem Saarland, Berlin (West), dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone sowie dem Ausland. — [3]) Von Ausland zu Ausland und sonstiger Durchgangsverkehr (vom Saarland bzw. der sowjetischen Besatzungszone durch das Bundesgebiet nach dem Ausland und umgekehrt).

C. Binnenschiffahrt

1. Bestand an Binnenschiffen am 31. 12. 1957*)

Schiffsgattung — Größenklasse	Alle Schiffe: Zahl	Alle Schiffe: Tragfähigkeit in t	Alle Schiffe: Maschinenleistung in PS	Schiffe mit Motorantrieb: Zahl	Motorantrieb: Tragfähigkeit in t	Motorantrieb: Maschinenleistung in PS	Schraubenantrieb	Räderantrieb	einem Alter von: unter 1 Jahr	1 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 50 Jahren	50 und mehr Jahren
	Zahl			Zahl			Zahl									
Güterschiffe[1])																
mit eigener Triebkraft																
21 bis 50 t	199	7 076	4 353	199	7 076	4 353	199	—	—	—	—	1	4	21	86	87
51 » 200 t	792	93 041	52 096	792	93 041	52 096	792	—	4	14	9	26	19	65	325	330
201 » 350 t	720	195 274	92 524	719	194 957	92 319	720	—	1	13	8	25	53	123	255	242
351 » 600 t	678	315 764	177 240	678	315 764	177 240	678	—	13	34	25	31	100	146	165	164
601 » 900 t	720	535 077	296 770	720	535 077	296 770	720	—	43	90	31	28	131	131	143	123
901 » 1400 t	641	628 634	364 350	640	627 680	363 960	640	1	92	153	111	32	95	64	82	12
1401 t und darüber	10	18 734	13 350	10	18 734	13 350	10	—	5	5	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**3 760**	**1 793 600**	**1 000 683**	**3 758**	**1 792 329**	**1 000 088**	**3 759**	**1**	**158**	**309**	**184**	**143**	**402**	**550**	**1 056**	**958**
dagegen am 31. 12. 1956	3 460	1 579 915	866 316	3 442	1 572 201	862 047	3 459	1	151	267	136	90	432	582	1 006	796
darunter: Tankschiffe																
21 bis 50 t	22	729	1 134	22	729	1 134	22	—	—	—	—	—	2	11	6	3
51 » 200 t	82	8 572	10 306	82	8 572	10 306	82	—	4	12	5	18	7	12	14	10
201 » 350 t	9	2 427	1 465	9	2 427	1 465	9	—	—	—	1	—	5	3	—	—
351 » 600 t	34	16 118	10 565	34	16 118	10 565	34	—	1	2	2	1	11	9	7	1
601 » 900 t	111	87 645	47 440	111	87 645	47 440	111	—	3	1	6	7	79	14	1	—
901 » 1400 t	112	106 737	62 110	112	106 737	62 110	112	—	28	40	17	9	18	—	—	—
1401 t und darüber	4	6 483	5 400	4	6 483	5 400	4	—	1	3	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**374**	**228 711**	**138 420**	**374**	**228 711**	**138 420**	**374**	—	**37**	**58**	**31**	**35**	**122**	**49**	**28**	**14**
dagegen am 31. 12. 1956	328	192 477	114 487	328	192 477	114 487	328	—	41	34	34	16	125	41	28	9
ohne eigene Triebkraft																
21 bis 50 t	142	4 605	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	6	36	55	38
51 » 200 t	376	47 823	—	—	—	—	—	—	—	1	5	12	25	44	145	144
201 » 350 t	294	79 342	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	14	36	102	139
351 » 600 t	564	272 222	—	—	—	—	—	—	1	2	1	2	14	21	156	367
601 » 900 t	945	702 150	—	—	—	—	—	—	7	3	2	2	31	44	386	470
901 » 1400 t	933	1 060 311	—	—	—	—	—	—	8	9	4	1	98	74	390	349
1401 t und darüber	273	445 195	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	11	102	152
Zusammen	**3 527**	**2 611 648**	—	—	—	—	—	—	**17**	**16**	**14**	**24**	**195**	**266**	**1 336**	**1 659**
dagegen am 31. 12. 1956	3 574	2 625 862	—	—	—	—	—	—	5	18	1	25	214	338	1 386	1 587
darunter: Tankkähne																
21 bis 50 t	4	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
51 » 200 t	28	2 980	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	7	11
201 » 350 t	25	7 056	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	7	14
351 » 600 t	27	12 305	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	10	12
601 » 900 t	43	32 141	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	4	25	4
901 » 1400 t	30	31 437	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	2	5	7
1401 t und darüber	6	9 568	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	4
Zusammen	**163**	**95 657**	—	—	—	—	—	—	**2**	**2**	—	—	**31**	**18**	**55**	**55**
dagegen am 31. 12. 1956	159	91 583	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	37	21	51	48
Hamburger Schuten und Leichter																
21 bis 50 t	258	9 596	429	14	572	429	14	—	—	1	—	1	2	12	125	117
51 » 200 t	1 832	207 743	1 932	38	3 655	1 932	38	—	1	9	3	10	20	75	1 037	677
201 » 350 t	423	107 055	578	5	1 244	578	6	—	33	23	4	7	27	54	196	79
351 » 600 t	29	12 227	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	7	10	9
601 » 900 t	9	6 492	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7
Zusammen	**2 551**	**343 113**	**2 939[2])**	**57**	**5 471**	**2 939**	**57**	—	**34**	**34**	**7**	**18**	**51**	**148**	**1 370**	**889**
dagegen am 31. 12. 1956	2 520	333 750	2 921[2])	58	5 683	2 921	58	—	21	15	5	20	58	185	1 454	762
Schlepper[3])																
bis 50 PS	3	—	150	3	—	150	3	—	—	—	—	1	—	1	1	—
51 » 200 »	239	—	38 099	129	—	19 554	237	1	1	6	3	6	29	58	87	49
201 » 400 »	390	—	115 500	265	—	79 871	387	2	2	5	5	7	146	49	107	69
401 » 600 »	98	—	49 588	78	—	39 748	94	4	1	4	3	1	5	11	40	33
601 » 1000 »	49	—	39 211	35	—	27 560	43	6	—	2	1	1	9	4	23	9
1001 PS und darüber	50	—	68 925	27	—	36 330	25	24	1	6	5	1	7	3	18	9
Zusammen	**829**	—	**311 473**	**537**	—	**203 213**	**789**	**37**	**5**	**23**	**17**	**17**	**196**	**126**	**276**	**169**
dagegen am 31. 12. 1956	841	—	322 736	488	—	180 889	786	52	5	31	4	23	200	133	284	161
Fahrgastschiffe[4])																
bis 20 Personen	38	606	1 710	38	606	1 710	38	—	—	—	—	2	12	17	6	1
21 » 50 »	117	4 121	4 934	116	4 085	4 814	117	—	—	—	—	15	23	38	36	3
51 » 100 »	112	8 644	7 889	110	8 524	7 729	112	—	1	2	5	11	12	25	51	5
101 » 300 »	210	38 035	30 189	170	30 013	21 489	206	—	6	17	15	24	25	56	52	15
301 » 500 »	58	23 542	17 666	34	13 303	10 413	46	8	1	8	6	1	1	15	15	11
501 » 1000 »	32	22 595	15 671	17	12 035	7 900	17	10	—	—	3	2	2	12	6	7
1001 Personen und darüber	25	40 479	20 520	11	17 656	9 790	5	14	1	—	1	1	5	3	9	5
Zusammen	**592**	**138 022**	**98 579**	**496**	**86 222**	**63 845**	**541**	**32**	**9**	**27**	**30**	**56**	**80**	**166**	**175**	**49**
dagegen am 31. 12. 1956	578	161 013	95 352	478	91 029	59 523	527	33	12	21	28	60	85	176	153	43

*) Nur fahrfähige Schiffe. — [1]) Ohne Hamburger Schuten und Leichter. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf Schuten und Leichter mit Motorantrieb. — [3]) Ohne Hafenschlepper. — [4]) Einschl. 2 kombinierter Fracht- und Fahrgastschiffe; die Angaben in der Spalte »Tragfähigkeit« beziehen sich auf die Personenkapazität.

Gebietsstand vgl. S. 287.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1957

Wasserstraßengebiet	Schiffe mit eigener Triebkraft: Fahrgastschiffe mit Güterladung	Schiffe mit eigener Triebkraft: Güterschiffe beladen: Zahl	Schiffe mit eigener Triebkraft: Güterschiffe beladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Schiffe mit eigener Triebkraft: Güterschiffe unbeladen: Zahl	Schiffe mit eigener Triebkraft: Güterschiffe unbeladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Schiffe mit eigener Triebkraft: Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Schiffe ohne eigene Triebkraft beladen: Zahl	Schiffe ohne eigene Triebkraft beladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Schiffe ohne eigene Triebkraft unbeladen: Zahl	Schiffe ohne eigene Triebkraft unbeladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Schiffe ohne eigene Triebkraft: Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Insgesamt: Zahl der Schiffe	Insgesamt: Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Außerdem: Floßverkehr in t
Ankunft														
Elbegebiet	374	22 162	4 313,6	18 388	3 865,8	3 308,8	4 715	2 264,3	4 523	1 986,4	1 643,6	50 162	4 952,5	—
Wesergebiet	—	14 981	5 260,9	16 224	5 921,4	3 779,8	6 787	2 837,5	5 947	2 278,8	2 156,0	43 939	5 935,8	2 473
Mittellandkanalgebiet	—	9 881	4 155,4	7 355	2 673,2	3 004,2	6 323	3 782,3	2 245	1 204,9	3 245,7	25 804	6 249,9	5 468
Westdeutsches Kanalgebiet	—	28 416	11 257,3	27 022	10 772,1	8 513,6	12 039	10 072,1	20 365	15 995,8	8 472,6	87 842	16 986,1	10 095
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	7 079	3 166,1	12 912	6 056,0	2 472,2	3 630	3 372,8	12 379	10 134,4	2 946,6	36 000	5 418,8	—
Rheingebiet	—	92 483	54 356,0	103 028	51 835,7	30 926,7	64 482	53 613,0	47 304	29 978,7	43 054,9	307 297	73 981,6	6 112
davon: Niederrhein	—	35 071	19 243,1	67 698	34 052,8	10 644,3	28 209	29 182,5	25 118	20 312,5	24 686,6	156 096	35 330,9	3 228
Mittelrhein	—	16 016	8 159,3	17 763	9 085,8	4 079,5	7 386	5 222,9	5 489	4 401,3	4 004,9	46 654	8 084,4	2 884
Main	—	13 228	7 454,4	5 643	2 277,2	4 845,3	15 045	5 772,4	11 111	2 039,5	4 777,7	45 027	9 623,0	—
Oberrhein	—	20 626	14 745,0	10 881	6 100,8	7 652,9	9 993	10 649,7	4 030	2 568,7	7 350,0	45 530	15 003,0	—
Neckar	—	7 542	4 754,2	1 043	319,2	3 704,7	3 849	2 785,6	1 556	656,7	2 235,6	13 990	5 940,3	—
Donaugebiet	—	197	94,0	47	19,0	44,2	6 494	2 237,7	6 302	2 084,8	1 291,5	13 040	1 335,7	561
Ankunft insgesamt	374	168 120	79 437,1	172 064	75 087,8	49 577,4	100 840	74 907,0	86 686	53 529,4	59 864,2	528 084	109 441,6	24 709
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	145 697	72 591,6	120 583	58 675,2	44 477,0	86 027	71 082,6	53 204	44 176,5	56 709,0	405 511	101 185,9	17 803
dagegen insgesamt 1956	422	148 011	66 285,6	153 092	64 742,6	42 543,3	101 332	73 829,5	85 143	51 912,9	61 337,2	488 000	103 880,6	21 645
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	127 841	60 103,6	100 808	47 932,4	37 945,5	86 584	69 961,9	50 380	41 509,9	58 057,3	365 613	96 002,8	10 933
Abgang														
Elbegebiet	371	23 118	4 891,7	17 393	3 377,7	3 829,4	6 836	3 223,7	2 738	1 136,5	2 484,8	50 456	6 314,1	—
Wesergebiet	—	16 503	5 973,5	14 661	5 193,6	4 340,8	6 461	2 555,0	6 274	2 564,3	1 935,6	43 899	6 276,4	11 620
Mittellandkanalgebiet	—	8 343	3 097,2	8 907	3 736,3	2 371,8	2 646	1 473,2	5 925	3 515,9	1 210,6	25 821	3 582,4	—
Westdeutsches Kanalgebiet	—	29 832	11 895,4	25 588	10 116,4	9 485,7	21 869	17 244,6	10 542	8 833,1	14 471,1	87 831	23 956,8	—
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	12 913	6 056,9	7 078	3 165,6	4 867,2	12 379	10 134,4	3 630	3 372,8	8 700,7	36 000	13 567,9	—
Rheingebiet	—	97 587	48 434,9	97 884	57 692,0	27 931,6	48 572	31 272,6	63 224	52 329,2	24 960,1	307 267	52 891,7	8 313
davon: Niederrhein	—	58 692	28 530,2	44 085	24 744,4	16 702,9	24 581	19 754,8	28 758	29 754,3	16 032,9	156 116	32 735,7	—
Mittelrhein	—	18 276	9 329,9	15 488	7 904,0	5 741,3	5 553	4 446,7	7 321	5 177,7	3 602,1	46 638	9 343,4	851
Main	—	6 580	2 802,4	12 295	6 932,2	1 401,2	11 477	2 322,1	14 681	5 487,1	1 907,5	45 033	3 308,7	7 462
Oberrhein	—	12 436	7 104,2	19 035	13 706,5	3 665,9	4 503	3 100,5	9 517	10 116,4	2 236,1	45 491	5 902,0	—
Neckar	—	1 603	668,3	6 981	4 404,9	420,2	2 458	1 648,5	2 947	1 793,8	1 181,6	13 989	1 601,9	—
Donaugebiet	—	163	90,8	80	22,2	38,8	8 173	3 523,1	4 605	878,5	2 167,8	13 021	2 206,6	519
Abgang insgesamt	371	175 546	74 383,5	164 513	80 138,1	47 998,1	94 557	59 292,2	93 308	69 257,5	47 230,0	528 295	95 228,1	20 452
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	122 743	57 732,0	143 464	73 494,9	33 889,4	60 837	49 902,6	78 603	65 473,1	39 220,6	405 647	73 110,1	5 125
dagegen insgesamt 1956	424	154 534	63 358,2	145 684	67 527,0	42 449,7	92 992	57 504,5	93 518	68 209,4	47 718,7	487 152	90 168,4	21 283
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	100 519	46 262,6	127 255	61 595,5	27 814,2	58 093	47 037,1	78 927	64 420,1	38 598,7	364 794	66 412,9	5 352

[1]) Im allgemeinen Häfen mit einem Jahresumschlag von 100 000 t und mehr. — Im Jahre 1957 sind die folgenden Häfen neu in die Kategorie der »Wichtigeren Häfen« aufgenommen worden: Nienburg, Fallersleben, Leer, Lülsdorf, Breisach, Heidelberg, Rüsselsheim und Ochsenfurt. Die Häfen: Stade-Stadersand, Uetersen und Elmshorn werden dagegen nicht mehr den »Wichtigeren Häfen« zugerechnet.

3. Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1954 bis 1957*)

Verkehrsbeziehung	V = Versand E = Empfang	1936 1000 t	1936 vH	1954 1000 t	1954 vH	1955 1000 t	1955 vH	1956 1000 t	1956 vH	1957 1000 t	1957 vH
Verkehr der deutschen Rheinhäfen untereinander	V = E	14 554	*19,6*	18 320	*21,7*	19 610	*20,4*	19 825	*18,7*	19 778	*18,0*
mit anderen deutschen Häfen[1])	V	5 693	*7,7*	11 477	*13,6*	12 624	*13,1*	12 708	*12,0*	13 699	*12,5*
	E	4 299	*5,8*	8 245	*9,8*	8 182	*8,5*	8 572	*8,1*	8 973	*8,2*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	18 310	*24,6*	11 413	*13,5*	10 393	*10,8*	11 386	*10,7*	11 267	*10,2*
	E	15 053	*20,2*	14 198	*16,8*	21 482	*22,3*	27 408	*25,8*	28 242	*25,7*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	1 644	*2,2*	1 769	*2,1*	1 935	*2,0*	2 184	*2,1*	2 105	*1,9*
	E	988	*1,3*	546	*0,6*	814	*0,8*	861	*0,8*	886	*0,8*
mit anderen außerdeutschen Häfen[1])	V	—	—	8	*0,0*	12	*0,0*	16	*0,0*	5	*0,0*
	E	—	—	22	*0,0*	18	*0,0*	8	*0,0*	10	*0,0*
Verkehr der deutschen Nichtrheinhäfen über den Rhein untereinander[1])	V = E	994	*1,3*	2 601	*3,1*	2 374	*2,5*	3 004	*2,8*	2 712	*2,5*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	5 707	*7,7*	5 407	*6,4*	3 895	*4,0*	3 742	*3,5*	4 130	*3,8*
	E	2 433	*3,3*	2 972	*3,5*	6 267	*6,5*	7 024	*6,6*	8 518	*7,7*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz[1])	V	265	*0,4*	778	*0,9*	744	*0,8*	901	*0,9*	1 115	*1,0*
	E	169	*0,2*	236	*0,3*	325	*0,3*	238	*0,2*	216	*0,2*
Internationaler Durchgangsverkehr	zu Tal	736	*1,0*	2 679	*3,2*	3 259	*3,4*	2 503	*2,4*	2 231	*2,0*
	zu Berg	2 060	*2,8*	3 251	*3,8*	3 418	*3,6*	5 005	*4,7*	4 845	*4,4*
Rhein-See-Verkehr	zu Tal	825	*1,1*	373	*0,4*	486	*0,5*	461	*0,4*	632	*0,6*
	zu Berg	561	*0,8*	242	*0,3*	324	*0,3*	323	*0,3*	570	*0,5*
Insgesamt		74 325[2])	*100*	84 573[3])	*100*	96 186[4])	*100*	106 191[5])	*100*	109 966[6])	*100*

*) Ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel, jedoch einschließlich des Mündungsverkehrs (das ist der Verkehr der an den Mündungen von Nebenflüssen und Seitenkanälen des Rheins gelegenen Rheinhäfen von und nach diesen Wasserstraßen), der in der Tonnenkilometerstatistik nicht enthalten ist. — [1]) Ohne Rhein-See-Verkehr. — [2]) Darunter Verkehr mit dem Saarland: 34 312 t. — [3]) Desgl. 35 171 t. — [4]) Desgl. 23 286 t. — [5]) Desgl. 20 271 t. — [6]) Desgl. 30 480 t.

4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen 1957

a) nach Verkehrsbezirken

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk V = Versand, E = Empfang ➤	Versand und Empfang im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	Wechselverkehr E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone V	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang in den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes (Gesamtumschlag)	Dagegen 1956
1	Lübeck	—	73,1	464,4	—	—	3,5	3,1	31,9	19,3	3,4	9,1	607,8	537,5
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	2,6	132,0	242,9	—	—	0,3	—	—	—	—	—	380,5	398,9
3/4	Unterelbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	27,3	382,3	938,8	—	—	16,3	3,9	0,6	—	—	313,4	1 396,5	1 294,7
5	Hamburg	—	2519,1	2281,5	—	—	694,2	82,5	977,1	262,9	355,9		7 486,6	6 760,1
6/7	Elbe und ihre Seitenwasserstraßen oberhalb von Hamburg und Lübeck	39,8	1331,7	667,2	—	—	11,1	0,1	1,3	18,3	—	26,8	2 136,0	2 016,2
8	Unterwesergebiet (ohne Bremen)	175,5	1815,6	1183,3	—	—	3,2	4,1	1,1	—	6,7	7,7	3 372,7	3 258,1
9	Bremen	—	1926,5	2718,8	—	—	11,0	2,4	—	1,5	27,6	14,6	4 702,3	4 811,7
10	Mittelweser zwischen Minden und Bremen (je ausschl.) und Aller	194,4	1329,6	459,3	—	—	—	—	—	—	3,2	13,3	2 194,3	2 050,5
11/13	Oberweser bis Minden (einschl.) sowie Werra und Fulda	308,9	389,6	506,7	—	—	6,7	—	1,6	2,7	15,3	8,9	1 549,3	1 550,6
14	Mittellandkanal zwischen Rühen und Peine (je einschl.)	0,9	781,6	3257,9	—	—	279,3	53,7	106,7	80,7	86,7	40,7	4 689,0	4 309,4
15	Mittellandkanal zwischen Peine und Minden (je ausschl.), ohne Hannover	2,6	1235,9	1106,2	—	—	184,5	0,4	—	—	182,6	37,9	2 752,6	2 584,9
16	Hannover	0,8	160,6	940,6	—	—	13,9	8,6	—	0,2	77,9	29,0	1 232,1	1 045,6
17	Mittellandkanal zwischen Minden (einschl.) und Bergeshövede (ausschl.)	23,9	407,2	653,6	—	—	24,6	2,1	6,0	1,3	30,8	48,6	1 221,9	1 088,5
18	Emden	—	3557,6	1246,5	—	—	—	—	—	—	1,8	9,8	4 815,7	4 082,3
19	Jade- und Huntegebiet sowie die ostfriesischen Inseln	4,1	36,4	488,1	—	—	—	—	—	—	1,0	18,6	552,3	546,8
20	Dortmund-Ems-Kanal und Ems unterhalb Bergeshövede (ohne Emden)	15,2	813,7	638,5	—	—	7,6	—	1,2	—	93,1	31,3	1 615,8	1 398,2
21	Dortmund-Ems-Kanal nördlich der Lippe bis Bergeshövede (einschl.)	1,7	53,9	1091,4	—	—	—	—	5,9	1,0	57,8	51,1	1 264,5	1 210,6
24	Rhein-Herne-Kanal, Ruhrkanal usw.	570,2	8277,5	2906,8	—	—	553,8	42,5	95,2	3,0	2 614,2	2 848,1	18 481,6	17 619,9
25	Wesel-Datteln-Kanal (Lippekanal)	5,2	1898,7	366,4	—	—	113,8	—	—	—	121,6	159,8	2 670,7	2 403,9
26	Datteln-Hamm-Kanal (Lippekanal)	65,6	648,8	1415,2	—	—	112,4	2,8	18,4	1,0	518,4	575,1	3 423,3	3 061,1
27	Dortmund	—	1003,7	3669,5	—	—	77,2	2,5	1,4	0,3	379,3	506,1	5 639,9	4 685,0
28	Essen	—	819,5	391,8	—	—	130,9	0,7	8,1	1,2	448,3	358,6	2 159,1	1 961,7
29	Niederrhein unterhalb des Ruhrgebietes	1182,9	5032,2	490,7	—	—	2,6	—	0,9	5,4	2 692,4	515,5	11 105,5	12 486,3
30	Duisburg	1103,7	6014,4	5233,9	1,2	—	67,6	30,6	16,2	120,5	4 894,0	12 710,8	31 296,7	29 264,6
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne Duisburg)	40,3	2610,4	1101,7	—	—	67,3	4,7	8,1	0,2	1 394,6	3 608,5	8 876,1	8 444,9
32/33	Niederrhein um Düsseldorf	285,5	706,0	1460,2	—	—	6,6	9,0	6,2	19,6	715,5	2 781,3	6 275,5	6 011,1
34/37	Niederrhein um Köln	370,6	4382,2	1806,5	—	—	1,9	0,3	0,6	2,3	1 009,7	2 449,4	10 394,0	9 418,6
38	Mittelrhein von Lülsdorf bis Koblenz	3,5	3515,0	2045,5	—	—	1,5	—	0,4	3,3	914,4	304,6	6 791,8	6 661,1
39	Mittelrhein von unterhalb Koblenz bis unterhalb Bingen	111,7	1020,6	878,1	—	—	0,5	—	0,6	2,2	348,5	168,7	2 642,6	2 569,1
40	Mosel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,4	—	2,4	0,3
41	Lahn	—	477,1	23,0	—	—	—	—	—	—	—	—	500,1	412,4
42/43	Mittelrhein um Mainz und Wiesbaden	515,1	1875,2	2864,7	—	—	0,9	—	0,3	4,6	332,9	1 162,2	7 271,1	7 504,3
44	Ludwigshafen	—	865,6	3179,6	—	—	—	—	—	4,4	663,4	1 661,0	6 374,0	5 880,0
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	—	525,6	3363,5	—	—	1,7	1,5	9,6	14,8	307,3	2 662,1	6 886,0	6 889,6
46/47	Oberrhein um Karlsruhe	35,1	2600,7	1844,0	—	—	—	0,3	1,1	2,6	64,0	934,9	5 517,7	5 838,3
48	Oberrhein um Kehl	—	638,2	515,6	—	—	—	—	—	1,5	238,5	267,6	1 661,5	1 760,4
49	Oberrhein von oberhalb Kehl bis Weil (einschl.)	—	122,9	202,0	—	29,1	—	—	—	—	60,1	176,2	590,3	638,7
50	Hochrhein und Bodensee	—	39,3	56,8	—	—	—	—	—	—	3,9	50,5	150,5	165,7
52/54	Neckar	289,5	1069,7	3446,4	—	—	—	1,1	—	4,1	127,2	2 199,2	7 426,8	7 035,7
55	Main in Hessen (ohne Frankfurt)	0,4	131,6	544,1	—	—	—	—	—	3,2	168,0	203,5	1 051,2	974,4
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	10,3	436,4	3135,4	—	0,2	0,6	2,7	0,2	4,4	329,9	1 246,5	5 176,9	4 973,1
58	Main um Aschaffenburg	12,5	175,0	1080,9	—	—	—	—	—	—	8,7	115,0	1 404,5	1 240,4
59	Main um Würzburg	76,5	534,0	1328,5	—	—	0,3	—	—	1,8	121,3	440,6	2 579,4	2 400,6
60	Main oberhalb von Würzburg (ausschl.)	1128,4	156,0	286,5	—	—	—	—	—	—	8,5	1,6	2 709,5	2 044,8
63/66	Donau nebst Zuflüssen usw.	177,2	—	—	—	—	—	—	—	—	2 012,1	1 159,0	3 525,5	3 265,9
	Gesamtverkehr einschl.[1]) / Doppelzählung	6782,0	62522,6	62522,6	1,2	29,3	2396,1	259,6	1300,5	588,0	21 442,7	39 927,5	204 554,0	194 556,5
	Gesamtverkehr ohne[2]) / zählung	6782,0	62 522,6		1,2	29,3	2396,1	259,6	1300,5	588,0	21 442,7	39 927,5	135 249,4	128 340,2
	Dagegen 1956	6696,8	59 519,5		0,2	20,1	2006,6	145,4	934,5[3])	626,0	20 982,1	37 409,1	128 340,2	—

Außerdem Durchgangsverkehr zwischen ausländischen Verkehrsbezirken über Wasserstraßen des Bundesgebietes: 1957: 7 081,7; 1956: 7 579,6

[1]) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen. Einschließlich der Doppelzählungen beim Lokal- und Wechselverkehr (Verkehr in und zwischen den Bezirken des Bundesgebietes), da in der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke zum Bundesgebiet Versand = Empfang ist. — [2]) Gesamtverkehr = Gesamtbeförderung (ohne Doppelzählungen und ohne Durchgangsverkehr). — [3]) Darunter Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung 781 t.

Gebietsstand vgl. S. 287.

4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen*) 1957

b) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes[1])		Durchgangsverkehr
		Versand	Empfang	
Fische, auch Zubereitungen	2,0	2,5	1,2	4,5
Fleisch, auch Zubereitungen	0,0	1,2	1,0	1,1
Milch und Rahm	—	—	—	—
Eier	0,0	—	0,5	—
Weizen	1 595,5	127,8	1 012,3	240,8
Roggen	280,6	136,8	46,0	1,9
Gerste	373,4	19,8	223,1	113,6
Hafer	80,8	5,9	71,8	117,2
Mais	143,2	116,2	320,1	62,7
Reis	3,9	33,1	23,2	24,1
Hülsenfrüchte	6,3	1,0	44,9	16,6
Gemüse	4,3	0,0	0,4	0,0
Obst, Südfrüchte	4,6	1,4	1,8	1,7
Kartoffeln	0,5	0,0	12,6	—
Zuckerrüben	15,3	—	13,3	—
Ölsaaten, Ölfrüchte	33,5	209,7	631,3	62,1
Kaffee	0,3	0,9	2,1	15,7
Rohtabak	0,4	2,8	11,7	6,8
Tee	0,0	0,4	0,6	0,1
Kakao	0,1	4,9	9,9	13,5
Milcherzeugnisse	86,7	11,1	1,7	7,2
Speisefette, außer Butter	7,0	10,4	3,2	8,5
And. tier. u. pflanzl. Fette u. Öle	155,2	18,8	316,7	19,4
Roggen- und Weizenmehl	214,1	330,7	6,7	17,8
Malz	32,4	3,8	31,9	3,8
Stärke	8,0	5,4	11,4	15,6
Rohzucker	445,2	71,9	6,6	6,8
Verbrauchszucker	27,9	6,9	43,5	72,6
Wein, Most	0,9	11,3	13,5	4,2
Bier	0,5	2,3	10,0	29,4
Spiritus	—	0,0	0,0	1,2
Andere Nahrungs- u. Genußmittel	53,3	30,4	56,0	40,9
Kleie u. Futtermehl aus Getreide	94,9	15,6	24,1	9,4
Ölkuchen	116,4	95,2	142,6	7,2
Rauhfutter	—	—	1,2	—
Stroh	0,0	—	—	—
Andere Futtermittel	138,2	18,3	83,0	20,0
Nicht bes. gen. tier. u. pflanzl. Rohstoffe	7,4	24,6	91,4	32,3
Eisenerze	4 590,3	519,3	11 842,3	7,4
Schwefelkies	84,6	—	1 385,1	—
Schwefelkiesabbrände	691,6	9,6	752,0	—
Kupfererze	774,9	6,2	618,5	0,1
Andere Erze	48,4	15,3	336,2	1,3
Eisenschlacken zur Verhüttung	190,6	12,3	406,0	0,5
Manganerze	31,3	12,0	63,5	3,2
Steinkohlen	13 953,6	8 217,1	7 600,2	1 909,4
Steinkohlenbrikette	198,0	24,7	72,1	4,4
Steinkohlenkoks	4 734,4	1 426,0	425,2	194,8
Rohbraunkohlen	22,7	1,1	8,5	—
Braunkohlenbrikette	2 671,8	431,4	20,1	1,5
Braunkohlenkoks	2,0	—	1,3	—
Torf	17,3	58,4	9,5	—
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	1 062,0	0,3	2 769,9	103,5
Benzin	1 398,5	130,9	989,4	341,3
Benzol	209,9	22,8	58,5	0,5
Gasöl, Dieselöl	1 063,7	108,2	877,6	540,9
And. Mineralölderivate, -rückst.	1 019,6	208,3	1 962,2	376,7
Rohe u. bearbeitete Natursteine	3 265,6	718,4	93,0	64,4
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	16 557,3	3 292,7	201,9	67,6
Kalk und Gips, außer zum Düngen	137,2	243,0	0,6	0,1
Zement, Mörtel	962,3	642,7	106,6	0,8
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dgl.	1,5	—	0,1	—
Stein- und Siedesalz	1 510,2	442,1	0,1	4,1
Tonerde, Bauxit, Kryolith	383,3	15,8	793,1	11,8
Andere mineralische Rohstoffe	3 805,7	876,3	504,7	118,0
Rohphosphate	56,6	27,1	735,4	13,5
Schwefelsäure	340,8	11,6	99,4	0,1
Soda, Ätznatron, Pottasche	160,9	43,5	2,9	169,6
Farbstoffe, Farben und Lacke	34,5	89,5	4,2	4,4
Nicht bes. gen. chem. Erzeugnisse	882,3	628,9	165,2	56,4
Düngekalk	5,4	2,6	6,2	—
Thomasmehl	2,5	22,4	111,4	—
And. Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	4,4	2,3	1,3	2,3
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	551,9	428,5	229,1	950,7
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	102,1	1 142,9	51,9	49,4
Mischdünger	13,8	85,5	2,1	0,1
Andere Düngemittel	5,6	0,0	0,8	—
Pflanzliche Gerbmittel	1,1	0,2	20,8	0,5
Häute, Felle	0,4	1,2	21,0	6,0
Leder	0,0	0,3	0,4	1,5
Wolle	0,6	4,7	2,0	2,9
Baumwolle	24,1	13,4	50,5	33,7
Andere Spinnstoffe	0,4	19,6	6,9	15,3
Garne	0,0	0,3	0,4	0,2
Lumpen	0,1	1,3	18,2	1,3
Stammholz über 1,5 m lang, Baustangen	109,1	35,1	369,7	56,2
Faserholz, Papierholz	28,5	10,0	308,3	21,1
Grubenholz	202,1	2,3	102,3	—
And. unbearb. Holz, Holzabfälle	1,1	1,5	2,1	0,2
Hölzerne Schwellen	7,1	1,1	5,5	2,3
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	75,9	41,7	143,6	16,7
Holzwaren	1,0	1,3	1,7	0,7
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	266,0	25,7	164,4	103,8
Papier, Pappe	26,9	16,1	200,3	14,1
Betonwaren	43,5	5,0	26,2	0,3
Künstliche Steine, Platten, Röhren	341,9	68,4	18,8	13,9
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	0,1	5,1	4,8	0,5
Glas, Glaswaren	0,3	40,0	37,6	3,0
Roheisen, Eisenlegierungen	147,9	372,5	311,0	70,3
Halbzeug aus Stahl	385,0	171,1	280,1	5,6
Alteis. u. Abfälle v. Eisen u. Stahl	988,2	63,3	1 096,4	6,5
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen u. Stahl	15,4	115,6	6,7	19,4
Stab- u. Formeisen u. -stahl	391,7	927,7	164,8	261,7
Bleche u. Platten a. Eisen u. Stahl	238,3	729,6	279,5	188,4
Röhren u. Rohre a. Eisen u. Stahl	59,6	470,7	33,7	55,3
Eisen- und Stahldraht	175,0	216,0	92,5	68,9
And. Gießerei- u. Walzwerkserz.	2,2	12,0	0,3	1,6
Maschinen, Apparate	5,2	33,1	14,7	20,1
Bauwerksteile aus Eisen u. Stahl	8,4	50,3	4,6	2,1
Andere Eisen- u. Stahlwaren	20,1	97,3	19,7	9,3
Blöcke aus Stahl	13,5	10,3	9,0	0,1
Rohkupfer, Kupferlegierungen	22,3	8,3	84,9	39,7
Rohzink, Zinklegierungen	23,0	18,4	47,8	12,4
Rohblei, Bleilegierungen	24,2	27,8	22,8	10,3
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	4,8	7,7	22,5	4,4
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,9	1,1	11,6	2,9
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	1,0	23,9	10,5	0,7
NE-Metallhalbzeug	2,0	3,9	6,3	2,9
NE-Metallwaren	3,6	29,6	15,3	7,5
Fahrzeuge aller Art	2,8	99,1	7,3	5,6
Nicht bes. genannte Industrieerzeugnisse	110,2	25,0	30,7	13,6
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	6,6	62,9	14,0	0,0
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	19,0	2,7	16,6	0,7
Güter des nichtzivilen Verkehrs	21,6	25,5	116,6	0,3
Rindvieh, außer Kälbern	—	—	—	—
Kälber	—	—	—	—
Schweine, außer Ferkeln	—	—	—	—
Andere lebende Tiere	—	—	—	—
Zusammen	69 304.6	25 140.5	40 804.3	7 081.7
Gesamtverkehr	142 331.2			

*) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [1]) Aufgliederung vgl. Tab. 4a.

5. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1957 und 1958

1 000 t

Gütergruppe / Heimatstaat der Schiffe	1957 Eingang (Berg)	1957 Ausgang (Tal)	1958 [2]) Eingang (Berg)	1958 [2]) Ausgang (Tal)
nach Gütergruppen				
Getreide	1 981,5[1])	45,8	2 253,9	30,5
Mehl und Müllereierzeugnisse	4,5	297,9	9,7	347,5
Zucker	102,6	0,6	116,5	0,0
Eisenerze, Manganerze	11 325,2	12,1	10 768,3	0,6
Andere Erze	3 792,0	39,7	2 908,7	41,6
Steinkohlen	9 884,5	4 119,7[1])	6 705,1	3 506,1
Braunkohlen	7,7	26,6	8,7	33,3
Mineralöle	7 937,4	211,1	10 192,0	339,4
Natur- und Kunststeine	67,2	800,1	88,6	718,6
Erden, Kies, Sand	8,1	3 211,6	329,2	3 533,5
Kalk und Zement	13,6[1])	724,8	1,5	518,1
Stein- und Siedesalz	0,2	445,8	0,2	384,1
Düngemittel	7,5	2 647,2[1])	91,3	2 944,4
Holz	795,8[1])	56,3[1])	945,7	39,0
Roheisen, Rohstahl	228,8	399,3	310,1	396,7
Alteisen	1 090,1[1])	36,7	311,6	100,4
Sonstige Güter	5 246,6[1])	5 183,4[1])	5 718,1	5 327,9
Gesamtverkehr	**42 493,2[1])**	**18 258,8[1])**	**40 759,3**	**18 261,6**
nach dem Heimatstaat der Schiffe				
Deutschland	14 570,7[1])	3 130,8[1])	14 303,3	3 622,5
Belgien	3 216,8[1])	2 987,8[1])	2 895,1	3 068,3
Frankreich	2 150,2[1])	1 458,9[1])	1 599,1	1 582,4
Großbritannien	9,3[1])	3,8	13,6	4,6
Niederlande	20 577,5[1])	10 210,3[1])	19 677,3	9 424,9
Schweiz	1 933,8	435,3	2 187,6	522,6
Übrige Länder	35,0[1])	32,0[1])	83,2	36,3
Gesamtverkehr	**42 493,2[1])**	**18 258,8[1])**	**40 759,3**	**18 261,6**

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [2]) Vorläufige Zahlen

6. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1957 und 1958

1 000 t

Schleuse	Verkehrsrichtung	1957	1958
Anderten, Hindenburgschleuse (Mittellandkanal)	nach Osten	5 399,5	4 933,4
	nach Westen	1 864,1	1 783,6
Minden, Schachtschleuse (Mittellandkanal)	zur Weser	1 340,3	1 439,6
	von der Weser	1 311,4	1 282,4
Bremen, Weserschleuse	zu Berg	1 716,8	1 591,4
	zu Tal	2 229,7	2 600,8
Oldenburg (Küstenkanal)	zur Weser	1 320,7	1 183,5
	von der Weser	1 736,5	1 061,5
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	zu Berg	3 794,9	3 328,8
	zu Tal	1 653,8	1 343,2
Münster (Dortmund-Ems-Kanal)	aus Richtung Emden vom Mittellandkanal	5 157,7	4 511,5
		2 502,9	2 447,8
	nach Richtung Emden zum Mittellandkanal	3 101,5	2 512,8
		6 190,3	6 378,2
Datteln (Wesel-Datteln-Kanal)	nach Osten	6 296,6	6 232,5
	nach Westen	3 210,9	2 850,8
Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)	vom Rhein	6 190,5	6 101,3
	zum Rhein	4 911,8	4 482,4
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	nach Osten	5 107,6	5 675,1
	nach Westen	3 462,9	3 615,4
Duisburg, Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal) und Ruhrschleuse	vom Rhein	5 585,1	5 464,5
	zum Rhein	9 752,9	9 119,1
Kostheim (Main)	vom Rhein	8 311,6	8 569,9
	zum Rhein	1 914,1	2 124,4
Feudenheim (Neckar)	vom Rhein	5 906 6	6 724,6
	zum Rhein	1 254,0	1 204,9

7. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

a) 1956 bis 1958 nach dem Heimatstaat der Schiffe

Heimatstaat der Schiffe	1956 Gesamtverkehr absolut	1956 Gesamtverkehr in vH	1956 darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1956 darunter ohne Durchgangsverkehr in vH	1957 Gesamtverkehr absolut	1957 Gesamtverkehr in vH	1957 darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1957 darunter ohne Durchgangsverkehr in vH	1958[1]) Gesamtverkehr absolut	1958[1]) Gesamtverkehr in vH	1958[1]) darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1958[1]) darunter ohne Durchgangsverkehr in vH
Beförderte Güter (1000 t)												
Deutschland	86 381	*63,6*	85 488	*66,6*	89 987	*63,2*	89 173	*65,9*	85 341	*62,2*	84 519	*64,7*
Belgien	6 112	*4,5*	5 599	*4,4*	6 510	*4,6*	5 976	*4,4*	6 358	*4,6*	5 999	*4,6*
Frankreich	5 171	*3,8*	2 775	*2,2*	5 133	*3,6*	2 900	*2,1*	5 048	*3,7*	3 193	*2,5*
Niederlande	31 795	*23,4*	29 520	*23,0*	34 006	*23,9*	31 982	*23,7*	33 596	*24,5*	31 765	*24,3*
Österreich	1 708	*1,2*	1 708	*1,3*	1 791	*1,2*	1 766	*1,3*	1 401	*1,0*	1 354	*1,0*
Schweiz	3 361	*2,5*	1 876	*1,5*	3 431	*2,4*	1 979	*1,5*	3 897	*2,9*	2 241	*1,7*
Tschechoslowakei	699	*0,5*	699	*0,5*	809	*0,6*	808	*0,6*	855	*0,6*	855	*0,7*
Übrige Länder	693	*0,5*	675	*0,5*	664	*0,5*	664	*0,5*	643	*0,5*	643	*0,5*
Insgesamt	**135 920**	*100*	**128 340**	*100*	**142 331**	*100*	**135 249**	*100*	**137 139**	*100*	**130 567**	*100*
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.) [2])												
Deutschland	20 210	*62,6*	19 695	*71,4*	21 383	*63,0*	20 866	*70,7*	19 979	*60,9*	19 469	*68,0*
Belgien	1 171	*3,6*	841	*3,0*	1 245	*3,7*	905	*3,1*	1 182	*3,6*	955	*3,3*
Frankreich	2 171	*6,7*	787	*2,9*	2 185	*6,4*	903	*3,1*	2 144	*6,5*	1 078	*3,8*
Niederlande	6 420	*19,9*	4 968	*18,0*	6 814	*20,1*	5 504	*18,6*	6 966	*21,3*	5 778	*20,2*
Österreich	309	*1,0*	309	*1,1*	330	*1,0*	313	*1,1*	274	*0,8*	242	*0,8*
Schweiz	1 772	*5,4*	764	*2,8*	1 765	*5,2*	778	*2,6*	2 005	*6,1*	881	*3,1*
Tschechoslowakei	102	*0,4*	102	*0,4*	118	*0,3*	118	*0,4*	123	*0,4*	123	*0,4*
Übrige Länder	114	*0,4*	102	*0,4*	112	*0,3*	112	*0,4*	110	*0,4*	110	*0,4*
Insgesamt	**32 270**	*100*	**27 568**	*100*	**33 953**	*100*	**29 500**	*100*	**32 783**	*100*	**28 636**	*100*
Mittlere Transportweite (km)												
Deutschland	234	—	230	—	238	—	234	—	234	—	230	—
Belgien	192	—	150	—	191	—	152	—	186	—	159	—
Frankreich	420	—	284	—	425	—	312	—	425	—	338	—
Niederlande	202	—	168	—	200	—	172	—	207	—	182	—
Österreich	181	—	181	—	184	—	177	—	196	—	179	—
Schweiz	527	—	408	—	514	—	393	—	515	—	393	—
Tschechoslowakei	146	—	146	—	146	—	146	—	144	—	144	—
Übrige Länder	165	—	152	—	169	—	169	—	172	—	171	—
Insgesamt	**237**	—	**215**	—	**239**	—	**218**	—	**239**	—	**219**	—

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.

Gebietsstand vgl. S. 287.

7. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

b) 1957 nach Wasserstraßenabschnitten

Wasserstraße	Länge	Beförderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer[1])		Mittlere Transportweite	Mittlere Güterverkehrsdichte
		insgesamt	auf ausländischen Schiffen	insgesamt	auf ausländischen Schiffen		
	km	1 000 t		Mill. tkm		km[2])	1000 t[3])
Elbegebiet							
Elbe von Schnackenburg bis Hamburg	146	5 937,1	818,9	642,8	119,0	108,3	4 402,7
Elbe von Hamburg bis Seegrenze	105	2 779,8	94,5	167,8	5,0	60,4	1 598,2
Elbe-Lübeck-Kanal und Trave bis Seegrenze	87	1 737,6	11,0	61 1	0,7	35,2	702,8
Schwinge ab Stade	5	67,5	—	0,3	—	5,0	67,5
Pinnau ab Pinneberg	22	95,3	—	1,1	—	12,0	52,0
Krückau ab Elmshorn	12	64,8	—	0,8	—	12,0	64,8
Stör i. H. ab Rensing	52	607,4	—	18,1	—	29,8	348,2
Nord-Ostsee-Kanal mit Kieler Förde	107	1 022,6	55,0	97,6	5,5	95,4	912,1
Eider ab Rendsburg	110	41,1	1,4	1,6	0,0	38,9	14,5
Übrige Wasserstraßen[4])	197	113,3	1,7	3,4	0,1	.	.
Wesergebiet							
Weser mit Fulda von Kassel bis Minden	233	1 088,1	14,4	81,8	1,1	75,2	351,2
Weser von Minden bis Bremen (Große Weserbrücke)	164	4 638,5	15,0	554,8	1,4	119,6	3 383,1
Weser von Bremen (Große Weserbrücke) bis Seegrenze	83	5 931,3	95,3	201,3	2,6	33,9	2 425,5
Aller ab Celle	117	93,3	7,7	7,5	0,1	80,6	64,3
Hunte ab Oldenburg	26	2 678,5	91,5	69,6	2,4	26,0	2 678,0
Mittellandkanalgebiet							
Mittellandkanal von Braunschweig bis Rühen	39	3 479,7	13,6	126,7	0,5	36,4	3 247,8
Mittellandkanal von Minden bis Braunschweig	118	10 216,1	270,7	892,0	21,3	87,3	7 559,1
Mittellandkanal von Bergeshövede bis Minden	102	9 370,7	359,8	890,4	32,5	95,0	8 729,3
Zweigkanal nach Salzgitter	18	2 621,6	27,1	47,1	0,5	18,0	2 618,3
Zweigkanal nach Hildesheim	15	929,2	68,0	13,5	0,9	14,5	900,0
Zweigkanal nach Linden	11	530,3	9,0	5,7	0,1	10,7	516,9
Zweigkanal nach Osnabrück	14	621,5	45,1	8.5	0,6	13,7	608,9
Westdeutsches Kanalgebiet							
Ruhrwasserstraße	12	1 673,7	676,1	16,7	6,6	10,0	1 388,4
Rhein-Herne-Kanal (einschl. Duisburger Hafenkanal) mit Fortsetzung bis Henrichenburg	46	21 867,7	4 072,5	553,4	103,4	25,3	12 030,7
Wesel-Datteln-Kanal	60	10 480,4	2 286,6	556,4	127,8	53,1	9 274,1
Datteln-Hamm-Kanal	47	3 357,0	810,6	89,6	23,4	26,7	1 906,7
Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Datteln	21	15 668,7	1 113,2	171,2	17,4	10,9	8 152,9
Dortmund-Ems-Kanal von Datteln bis Bergeshövede	87	17 842,1	700,5	1 505,7	55,4	84,4	17 306,9
Dortmund-Ems-Kanal von Bergeshövede bis Herbrum	105	9 349,3	399,5	886,8	29,1	94,9	8 446,1
Dortmund-Ems-Kanal und Ems von Herbrum bis Emden	56	5 700,8	235,7	305,0	9,2	53,5	5 447,1
Dollart von Emden bis Seegrenze	13	319,3	34,9	4,1	0,4	12,9	317,8
Ems-Vechte-Kanal bis zum Süd-Nord-Kanal	20	74,6	9,7	1,3	0,2	17,7	65,9
Süd-Nord-Kanal	46	81,2	68,8	0,7	0,5	9,0	15,9
Haren-Rütenbrocker-Kanal	14	60,0	53,1	0,8	0,7	12,8	54,7
Küstenkanal	70	2 851,3	110,4	198,6	7,7	69,6	2 836,7
Ems-Hunte-Wasserstraße von Leer bis Küstenkanal	42	15,5	0,4	0,2	0,0	15,3	5,6
Ems-Jade-Kanal	70	74,3	1,6	5,0	0,1	67,3	71,5
Nordgeorgsfehnkanal	30	2,8	—	0,0	—	5,1	0,5
Piccardie-Coeverden-Kanal	24	43,3	41.7	0,6	0,6	13,8	24,8
Rheingebiet							
Rhein von Rheinfelden bis zur niederl. Grenze	713	108 005,1	48 449,7	23 405,7	11 363,5	216,7	32 827,0
Neckar von Neckarweihingen bis zum Rhein	163	7 138,2	768,4	793,3	87,4	111,1	4 866,6
Main von Bamberg bis Würzburg	145	1 570,1	4,6	21,7	0,1	13,8	150,0
Main von Würzburg bis Aschaffenburg	164	2 987,0	325,5	413,5	42,6	138,4	2 521,1
Main von Aschaffenburg bis zum Rhein	87	10 052,5	1 730,8	541,9	81,1	53,9	6 229,2
Lahn ab Steeden	68	504,1	7,7	27,7	0,3	54,9	407,2
Mosel von der lothringischen Grenze ab	242	2,4	—	0,0	—	8,0	0,0
Spoykanal ab Kleve	9	219,6	132,2	2,0	1,2	9,0	219,6
Donaugebiet							
Donau von Kelheim bis zur österr. Grenze	213	3 348,0	2 387,7	557,3	416,8	166,5	2 616,5
Gesamtverkehr 1957	—	**142 331,2**	**52 344,4**	**33 953.0**	**12 569.9**	**238.5**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	7 081,7	6 2e8,3	4 453,0	3 936,0	628,8	.
Gesamtverkehr 1956	—	**135 919,8**	**49 538.6**	**32 270,3**	**12 060.1**	**237.4**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	7 579,6	6 686,6	4 702,5	4 187,4	620,4	.

*) Einschließlich des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel.

[1]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer. — [2]) tkm dividiert durch t. — [3]) 1 000 tkm dividiert durch km. — [4]) Schlei, Oste ab Bremervörde, Lesum-Hamme-Oste-Kanal und Flensburger Förde.

8. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936, 1957 und 1958

1 000 t

Wasserstraßengebiet und Hafen	1936[1]	1957			1958[2]		
		insgesamt	davon Ein-ladungen	davon Aus-ladungen	insgesamt	davon Ein-ladungen	davon Aus-ladungen
Elbegebiet	(10 598,5)	11 266,6	6 314,1	4 952,5	10 290,8	5 670,4	4 620,3
darunter: Lübeck	834,4	585,2	108,3	476,9	566,8	110,8	455,9
Kiel	67,6	55,8	27,3	28,5	92,5	28,0	64,4
Hamburg	9 020,6	6 992,1	4 322,5	2 669,7	5 704,1	3 080,6	2 623,5
Itzehoe	386,4	406,0	179,7	226,3	342,7	133,2	209,5
Wesergebiet	(4 206,7)	12 226,3	6 288,0	5 938,3	11 203,1	5 486,1	5 717,0
darunter: Bremische Häfen							
Bremen Stadt	2 751,3	4 652,7	1 918,1	2 734,6	4 146,1	1 423,3	2 722,8
Bremerhaven	331,2	1 286,8	467,4	819,4	1 041,4	200,1	841,3
Brake	97,8	932,6	661,7	270,9	818,7	617,1	201,6
Nordenham	256,7	1 135,5	938,8	196,7	1 008,7	786,8	221,9
Oldenburg	271,4	310,8	4,7	306,1	349,8	6,7	343,1
Minden	213,3	232,6	47,6	185,0	276,1	79,5	196,6
Mittellandkanalgebiet	(3 742,1)	9 837,8	3 582,4	6 255,4	9 353,7	3 477,9	5 875,7
darunter: Braunschweig	471,3	669,9	243,5	426,5	601,0	197,3	403,7
Salzgitter-Beddingen	—	2 495,4	574,6	1 920,8	2 410,9	637,7	1 773,2
Hannover	657,2	1 196,2	228,9	967,3	1 114,8	171,4	943,5
Misburg	522,2	1 203,5	791,0	412,5	1 060,0	736,8	323,2
Peine	1 314,7	991,0	196,1	794,9	881,7	187,9	693,8
Hildesheim	411,5	829,8	382,6	447,2	763,5	331,2	432,3
Osnabrück	365,2	539,4	60,4	479,0	442,2	52,3	389,9
Westdeutsches Kanalgebiet	(30 647,9)	40 953,1	23 956,8	16 996,2	40 460,3	22 555,9	17 904,4
darunter: Emden	6 283,7	4 788,4	3 618,8	1 169,6	3 991,5	3 073,6	917,9
Münster	625,2	818,8	57,8	761,0	912,6	47,9	864,7
Lünen	348,0	929,0	360,8	568,1	937,5	505,4	432,1
Hamm	779,7	1 618,1	232,4	1 385,8	1 600,2	264,1	1 336,2
Dortmund	4 453,0	5 814,9	1 636,5	4 178,4	5 693,5	1 509,0	4 184,5
Castrop-Rauxel	937,0	984,7	691,3	293,5	1 165,0	881,2	283,9
Herne	1 692,1	2 206,6	2 036,0	170,6	1 909,1	1 699,7	209,4
Recklinghausen	21,5	240,4	—	240,4	272,0	—	272,0
Wanne-Eickel	2 646,0	3 300,8	2 608,6	692,2	3 395,6	2 727,7	667,9
Gelsenkirchen	5 262,6	7 811,4	4 747,0	3 064,4	7 116,9	4 259,0	2 857,9
Bottrop	2 230,2	1 882,4	1 857,6	24,9	2 042,3	2 018,0	24,4
Essen	2 049,3	2 192,3	1 440,1	752,2	1 849,1	1 042,0	807,0
Oberhausen[3]	488,3	252,5	187,3	65,1	244,2	182,5	61,7
Mülheim/Ruhr	718,7	1 675,8	155,1	1 520,7	1 327,5	135,3	1 192,1
Niederrheingebiet	(47 547,0)	68.069,9	32.735,7	35.334,6	64 143,8	32 158,0	31 985,8
darunter: Wesel	262,7	1 197,1	15,0	1 182,1	1 180,7	22,1	1 158,7
Rheinberg-Ossenberg	469,0	1 478,3	1 111,0	367,2	1 348,5	1 036,1	312,5
Walsum	2 182,5	4 183,6	1 943,9	2 239,7	3 636,4	1 568,2	2 068,2
Homberg	1 923,7	2 749,6	2 543,7	205,9	2 320,7	2 143,2	177,5
Rheinhausen	2 822,3	2 647,6	418,3	2 229,3	2 699,4	418,2	2 281,2
Duisburg[4]	27 719,9	29 868,1	10 668,6	19 199,5	26 546,9	10 369,3	16 177,5
Krefeld-Uerdingen	724,4	1 336,9	145,8	1 191,1	1 387,5	227,2	1 160,2
Düsseldorf	2 389,1	2 833,6	940,6	1 893,0	2 422,5	726,6	1 696,0
Neuß	1 106,3	1 451,4	298,9	1 152,5	1 539,4	337,2	1 202,2
Leverkusen-Monheim	770,6	1 941,3	600,7	1 340,6	1 878,7	566,5	1 312,2
Köln	3 267,1	3 522,6	1 197,8	2 324,8	3 397,6	1 034,8	2 362,8
Wesseling	2 608,7	4 962,7	3 889,9	1 072,8	5 161,9	4 004,4	1 157,5
Mittelrheingebiet	(6 897,2)	17 431,5	9 344,2	8 087,2	17 858,7	9 750,3	8 108,4
darunter: Andernach	181,4	2 026,1	1 726,6	298,5	2 066,9	1 779,1	287,8
Neuwied	796,2	2 047,7	1 020,4	1 027,3	2 208,8	1 294,5	914,3
Oberlahnstein	590,2	867,5	389,7	477,8	885,7	376,4	509,3
Budenheim	452,1	783,3	692,4	90,9	797,9	688,4	109,5
Wiesbaden[5]	119,6	1 476,3	507,7	968,6	1 579,5	521,5	1 058,0
Mainz[6]	2 058,0	1 553,0	245,6	1 307,4	1 400,2	217,9	1 182,4
Gernsheim	224,1	591,4	62,4	529,0	581,0	77,2	503,8
Maingebiet	(3 957,8)	12 939,2	3 316,1	9 623,0	13 238,3	3 463,4	9 774,9
darunter: Frankfurt	2 357,6	4 892,4	774,1	4 118,3	5 132,1	846,2	4 285,9
Aschaffenburg	810,8	1 092,4	179,4	913,1	921,0	199,9	721,1
Würzburg	110,3	1 726,9	319,0	1 407,9	1 784,8	333,0	1 451,8
Oberrheingebiet	(14 131,3)	20 905,0	5 902,0	15 003,0	22 041,5	7 636,2	14 405,3
darunter: Mannheim	5 137,9	6 701,0	659,2	6 041,8	6 217,1	724,4	5 492,7
Ludwigshafen	4 623,3	6 266,0	1 421,1	4 845,0	6 611,9	1 830,5	4 781,4
Karlsruhe	2 592,6	2 848,1	127,5	2 720,7	3 006,3	203,5	2 802,8
Neckargebiet	(904,8)	7 542,2	1 601,9	5 940,3	8 279,9	1 464,1	6 815,8
darunter: Heilbronn[7]	904,8	5 147,4	1 121,7	4 025,8	4 075,2	973,5	3 101,8
Stuttgart[8]	—	—	—	—	1 684,8	76,8	1 608,0
Donaugebiet	(761,2)	3 543,4	2 207,1	1 336,2	3 001,3	1 779,5	1 221,8
darunter: Regensburg	706,4	3 141,8	2 029,0	1 112,9	2 569,1	1 598,9	970,2
Insgesamt	(123 394,5)	204 714,8	95 248,5	109 466,3	199 871,4	93 442,0	106 429,4

[1]) Die eingeklammerten Zahlenangaben bei den Wasserstraßengebieten umfassen für das Jahr 1936 nur den Güterumschlag in den wichtigeren Häfen. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) 1957 und 1958 ohne den Zechenhafen Neumühl. — [4]) 1957 und 1958 einschl. des Zechenhafens Neumühl. — [5]) 1957 und 1958 einschl. Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [6]) 1936 einschl. Gustavsburg, Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [7]) 1957 und 1958 einschl. Kochendorf, Friedrichshall, Jagstfeld und Neckarsulm. — [8]) Ab 1. April 1958.

Gebietsstand vgl. S. 287.

D. Seeschiffahrt

1. Bestand an Seeschiffen am 31. 12. 1957*)

Art der Verwendung Fahrzeugart Größenklasse Altersklasse Heimatgebiet	Seeschiffe insgesamt Anzahl	Seeschiffe insgesamt BRT	mit Antrieb: Motorschiffe Anzahl	Motorschiffe BRT	Dampfschiffe Anzahl	Dampfschiffe BRT	Schiffe mit Hilfsantrieb Anzahl	Schiffe mit Hilfsantrieb BRT	ohne Antrieb Anzahl	ohne Antrieb BRT
Nach der Art der Verwendung										
Handelsschiffe	2 605[1]	3 887 637[1]	1 929	2 981 008	263	858 163	381	34 133	29	10 622
dagegen am 31. 12. 1956	2 466[2]	3 465 848[2]	1 761	2 581 652	274	830 673	394	34 174	34	12 767
dagegen am 31. 12. 1955	2 311[3]	2 898 269[3]	1 616	2 126 548	257	719 272	406	34 572	30	11 593
Seefischereifahrzeuge	877	164 931	694	66 992	183	97 939	—	—	—	—
dagegen am 31. 12. 1956	863	160 328	674	59 871	189	100 457	—	—	—	—
dagegen am 31. 12. 1955	860	159 582	665	57 537	195	102 045	—	—	—	—
Andere Fahrzeuge	336[4]	47 370[4]	199	19 331	79	9 702	3	277	50	16 558
dagegen am 31. 12. 1956	321[5]	44 524[5]	177	17 289	92	10 403	3	277	46	15 158
dagegen am 31. 12. 1955	306[6]	42 764[6]	159	15 402	95	10 288	3	277	46	15 366
Handelsschiffe nach Fahrzeugarten										
Komb. Fracht-/Fahrgastschiffe[7]	20	139 629	18	136 786	2	2 843	—	—	—	—
Tanker	106	391 571	89	280 680	10	107 994	1	274	6	2 623
Trockenladungsschiffe	2 392[1]	3 335 077[1]	1 748	2 545 237	242	744 467	376	33 663	23	7 999
Fähr-, Förde- u. Bäderschiffe	87	21 360	74	18 305	9	2 859	4	196	—	—
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	417	26 477	177	11 941	—	—	239	14 453	1	83
100 bis unter 300 BRT	796[8]	157 171[8]	637	134 041	8	1 455	141	19 351	8	1 794
300 » » 500 BRT	355	151 203	335	143 368	1	373	1	329	18	7 133
500 » » 1 000 BRT	208	168 969	177	143 106	29	24 251	—	—	2	1 612
1 000 » » 1 500 BRT	146	189 746	102	130 242	44	59 504	—	—	—	—
1 500 » » 3 000 BRT	276	617 095	180	410 854	96	206 241	—	—	—	—
3 000 » » 5 000 BRT	154[9]	618 051[9]	120	481 579	33	133 291	—	—	—	—
5 000 » » 7 500 BRT	153	942 194	116	703 481	37	238 713	—	—	—	—
7 500 » » 10 000 BRT	65	563 735	58	504 760	7	58 975	—	—	—	—
10 000 » » 12 500 BRT	20	218 170	19	207 203	1	10 967	—	—	—	—
12 500 » » 15 000 BRT	6	76 829	6	76 829	—	—	—	—	—	—
15 000 » » 17 500 BRT	6	99 614	1	15 004	5	84 610	—	—	—	—
17 500 » » 20 000 BRT	2	36 114	1	18 600	1	17 514	—	—	—	—
20 000 » » 22 500 BRT	1	22 269	—	—	1	22 269	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	160	364 943	159	342 674	1	22 269	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	303	800 967	293	688 787	10	112 180	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	272	854 622	244	695 945	28	158 677	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	266	534 071	261	523 179	5	10 892	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	143	183 895	112	125 210	31	58 685	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	81[10]	195 347[10]	55	100 108	22	94 308	—	—	3	699
15 » » 20 Jahre	119	167 578	101	111 164	17	56 198	1	216	—	—
20 » » 30 Jahre	306	348 318	235	205 622	41	137 926	29	3 982	1	788
30 » » 40 Jahre	228[11]	282 615[11]	128	117 431	73	161 632	23	2 292	3	962
40 » » 50 Jahre	404[8]	101 739[8]	194	47 113	23	31 003	173	15 901	13	4 541
50 Jahre und darüber	323	53 542	147	23 775	12	14 393	155	11 742	9	3 632
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	2 347[10]	3 551 442[10]	1 737	2 743 084	211	764 569	370	33 018	28	10 539
darunter Hamburg	1 267	2 189 386	960	1 669 811	146	499 821	154	16 776	7	2 978
Bremen	371[10]	1 028 255[10]	311	854 968	41	166 797	2	216	16	6 042
Emden	55	183 724	36	93 241	16	90 346	3	137	—	—
Ostseegebiet	258[12]	336 195[12]	192	237 924	52	93 594	11	1 115	1	83
darunter Lübeck	77[12]	143 483[12]	47	85 676	27	54 118	1	210	—	—
Seefischereifahrzeuge nach Größenklassen										
unter 100 BRT	556	24 965	556	24 965	—	—	—	—	—	—
100 bis unter 300 BRT	88	17 927	88	17 927	—	—	—	—	—	—
300 » » 500 BRT	81	31 747	29	10 172	52	21 575	—	—	—	—
500 » » 1 000 BRT	152	90 292	21	13 928	131	76 364	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	17	6 597	15	5 295	2	1 302	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	65	28 037	43	13 652	22	14 385	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	31	11 885	17	3 617	14	8 268	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	56	16 913	31	2 948	25	13 965	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	145	40 762	75	7 163	70	33 599	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	238	27 078	213	13 441	25	13 637	—	—	—	—
15 » » 20 Jahre	104	13 758	88	5 036	16	8 722	—	—	—	—
20 » » 30 Jahre	127	14 032	119	10 276	8	3 756	—	—	—	—
30 » » 40 Jahre	52	3 216	51	2 911	1	305	—	—	—	—
40 » » 50 Jahre	14	1 607	14	1 607	—	—	—	—	—	—
50 Jahre und darüber	28	1 046	28	1 046	—	—	—	—	—	—
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	552	142 126	380	49 494	172	92 632	—	—	—	—
darunter Hamburg	133	27 022	101	10 137	32	16 885	—	—	—	—
Bremen	177	73 994	76	18 421	101	55 573	—	—	—	—
Emden	34	7 895	34	7 895	—	—	—	—	—	—
Ostseegebiet	325	22 805	314	17 498	11	5 307	—	—	—	—
darunter Lübeck	67	3 307	67	3 307	—	—	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt.

[1]) Darunter 3 Segelschiffe mit 3 711 BRT und eigener Triebkraft. — [2]) Darunter 3 Segelschiffe mit 6 582 BRT und eigener Triebkraft. — [3]) Darunter 2 Segelschiffe mit 6 284 BRT und eigener Triebkraft. — [4]) Darunter 4 Segelschiffe mit 245 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [5]) Darunter 2 Segelschiffe mit 140 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [6]) Darunter 2 Segelschiffe mit 174 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [7]) Schiffe mit Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere. Es handelt sich um 2 Passagierschiffe mit Einrichtungen für 1 086 bzw. 976 Passagiere für die Überseefahrt, 2 Passagierschiffe mit Einrichtungen für je 160 Passagiere für die Nord- und Ostseefahrt und 16 kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe, von denen 6 für je 28 Passagiere, 1 für 42 Passagiere, 3 für je 56 Passagiere, 4 für je 86 Passagiere und 2 für je 87 Passagiere eingerichtet sind. — [8]) Darunter 2 Segelschiffe mit 530 BRT und eigener Triebkraft. — [9]) Darunter 1 Segelschiff mit 3 181 BRT und eigener Triebkraft. — [10]) Darunter 1 Segelschiff mit 232 BRT und eigener Triebkraft. — [11]) Darunter 1 Segelschiff mit 298 BRT und eigener Triebkraft. — [12]) Darunter 2 Segelschiffe mit 3 479 BRT und eigener Triebkraft.

2. Schiffsverkehr über See*) 1957 und 1958

Hafen und Jahr / Flagge	Angekommene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	im Auslandsverkehr[3]) 1000 NRT	Abgegangene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandsverkehr[3]) Anzahl	im Auslandsverkehr[3]) 1000 NRT
1957 und 1958 in den Häfen des Bundesgebietes												
Ostseehäfen	**1957**	**13 665**	**5 642**	**1 358**	**175**	**9 095**	**5 038**	**13 273**	**5 462**	**1 313**	**103**	**6 120**	**3 855**
	1958	**14 011**	**7 177**	**1 476**	**201**	**9 810**	**6 5.0**	**13 532**	**7 023**	**1 035**	**87**	**6 245**	**5 2.6**
davon:													
Lübeck	1957	6 277	1 571	347	87	4 394	1 207	6 277	1 568	155	12	3 071	711
	1958	5 546	1 607	439	110	3 720	1 192	5 556	1 604	161	20	2 674	700
Kiel	1957	1 697	690	141	15	1 435	614	1 508	556	259	24	155	80
	1958	1 961	677	159	18	1 701	609	1 672	567	158	14	143	71
Rendsburg	1957	428	76	168	13	235	60	244	35	23	1	48	5
	1958	444	92	98	11	329	79	267	53	8	1	25	3
Flensburg	1957	2 386	212	458	43	944	123	2 372	210	252	19	884	36
	1958	2 457	245	469	39	1 189	168	2 450	244	162	13	759	33
übrige Ostseehäfen	1957	2 877	3 093	244	18	2 087	3 034	2 872	3 093	624	46	1 962	3 022
	1958	3 603	4 557	311	24	2 871	4 502	3 587	4 554	546	40	2 644	4 479
Nordseehäfen	**1957**	**57 194**	**53 542**	**24 763**	**2 983**	**23 331**	**39 442**	**56 928**	**52 701**	**23 213**	**2 696**	**21 321**	**27 524**
	1958	**60 026**	**58 117**	**24 851**	**3 639**	**25 188**	**40 890**	**60 065**	**57 540**	**23 641**	**3 369**	**23 769**	**32 444**
davon:													
Hamburg	1957	17 766	24 518	2 759	369	11 642	18 919	18 665	24 492	2 417	487	11 678	12 964
	1958	19 019	27 405	2 404	444	12 790	20 301	20 357	27 611	2 455	608	13 374	15 644
Cuxhaven	1957	732	308	159	58	464	137	442	251	144	57	34	60
	1958	683	241	185	25	480	206	385	196	131	20	26	142
Bremen Stadt	1957	9 963	14 870	996	580	6 293	10 054	9 923	14 874	834	228	6 751	9 676
	1958	11 032	16 711	1 384	617	6 651	10 736	10 886	16 667	872	245	7 534	11 614
Bremerhaven	1957	1 622	5 257	235	84	966	4 246	1 559	5 226	246	91	884	3 871
	1958	1 658	5 281	277	107	1 011	4 209	1 620	5 408	286	138	954	4 287
Bremische Häfen[4])	1957	11 327	19 324	1 228	664	7 026	13 556	11 274	19 373	1 075	313	7 550	13 231
	1958	12 371	21 172	1 647	736	7 385	14 193	12 277	21 289	1 152	374	8 355	15 399
Brake	1957	734	1 411	109	47	488	1 312	897	1 171	141	21	354	98
	1958	609	1 208	75	27	405	1 127	782	872	158	21	324	84
Nordenham	1957	813	1 598	67	36	407	1 301	775	1 286	118	25	345	328
	1958	747	1 441	102	94	420	1 154	681	1 061	134	33	259	276
Emden	1957	3 181	3 301	1 118	177	1 382	2 937	3 313	3 282	1 307	212	745	435
	1958	2 445	2 705	979	183	953	2 346	2 759	2 789	1 356	234	488	247
übrige Nordseehäfen	1957	22 383	2 280	19 320	1 632	1 689	537	21 354	2 118	18 006	1 574	530	91
	1958	23 833	3 127	19 445	2 144	2 478	812	22 595	2 936	18 247	2 089	810	150
Insgesamt einschl. Zwischenverkehr	**1957**	**70 859**	**59 183**	**26 121**	**3 158**	**32 426**	**44 480**	**70 201**	**58 162**	**24 526**	**2 799**	**27 441**	**31 379**
	1958	**74 037**	**65 293**	**26 327**	**3 840**	**34 998**	**47 440**	**73 597**	**64 563**	**24 676**	**3 476**	**30 014**	**37 730**
ohne Zwischenverkehr[5])	1957	65 350	46 743	25 968	2 782	28 559	36 393	65 241	46 451	24 463	2 659	24 133	23 920
	1958	68 124	51 501	26 161	3 475	30 863	38 622	68 259	51 519	24 612	3 315	26 394	29 094
1957 nach Flaggen[6])													
Deutschland		47 790	15 709	25 913	2 759	15 359	10 553	47 683	15 679	24 432	2 645	13 634	8 373
Argentinien		59	264	—	—	40	186	64	282	—	—	53	230
Belgien		103	300	—	—	102	298	102	292	—	—	25	66
Brasilien		29	82	—	—	24	71	29	80	—	—	26	77
Chile		17	83	—	—	15	73	17	83	—	—	17	83
China		8	35	—	—	6	27	8	35	—	—	2	9
Costa Rica		70	150	—	—	45	108	69	146	—	—	34	54
Dänemark		5 171	3 067	27	3	3 420	2 577	5 179	3 059	11	1	3 740	2 389
Finnland		444	479	1	1	293	288	447	479	—	—	294	305
Frankreich		436	1 426	—	—	341	1 052	429	1 398	—	—	260	861
Griechenland		163	681	—	—	155	665	164	690	—	—	43	144
Großbritannien		1 675	4 424	1	4	1 364	3 449	1 654	4 359	—	—	919	1 905
Honduras		17	24	—	—	14	24	17	24	—	—	3	1
Indien		70	290	—	—	47	198	67	278	—	—	59	247
Irland		36	20	—	—	33	18	38	21	—	—	34	14
Island		67	60	—	—	41	47	76	62	—	—	52	34
Israel		39	117	—	—	29	100	38	115	—	—	24	44
Italien		206	846	—	—	195	811	204	835	—	—	54	157
Japan		101	455	—	—	88	403	104	468	—	—	63	284
Jugoslawien		48	103	—	—	44	97	49	106	—	—	35	70
Liberia		396	2 059	1	4	362	1 964	387	2 011	—	—	41	117
Marokko		14	5	—	—	14	5	14	5	—	—	1	1
Niederlande		2 599	3 420	21	3	1 910	2 856	2 626	3 391	15	3	1 719	2 275
Norwegen		1 484	3 786	—	—	1 088	2 965	1 467	3 702	1	3	751	1 419
Panama		271	1 270	—	—	229	1 147	268	1 256	—	—	113	525
Polen		131	129	—	—	89	68	135	147	—	—	112	119
Portugal		71	151	—	—	53	110	72	152	—	—	69	146
Schweden		2 760	2 685	4	8	2 321	2 257	2 750	2 656	4	8	1 298	837
Schweiz		36	89	—	—	34	85	36	89	—	—	18	34
Sowjetunion		154	255	—	—	88	157	154	255	—	—	73	105
Spanien		103	160	—	—	63	107	103	162	—	—	54	67
Südafrikanische Union		8	52	—	—	2	14	9	53	—	—	7	39
Türkei		101	232	—	—	70	164	102	235	—	—	48	108
Vereinigte Staaten		603	3 663	—	—	529	3 304	605	3 663	—	—	405	2 682
Übrige		70	171	—	—	52	144	75	185	—	—	53	100
Gesamtverkehr		**65 350**	**46 743**	**25 968**	**2 782**	**28 559**	**36 393**	**65 241**	**46 451**	**24 463**	**2 659**	**24 133**	**23 920**

*) Nur »zu Handelszwecken« angekommene und abgegangene Schiffe (für 1958 vorläufige Zahlen). — [1]) Nur Schiffe, die im Berichtshafen nach ihrer Ankunft Güter gelöscht und/oder vor ihrem Abgang Güter geladen haben. — [2]) Herkunfts- und Bestimmungshafen liegen im Bundesgebiet. — [3]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung, sowie Danzig und Memel. — [4]) Die Bremischen Häfen umfassen die Häfen Bremen-Stadt und Bremerhaven. Schiffe, die auf einer Reise Bremen-Stadt und Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. — [5]) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden. Beim »Zwischenverkehr innerhalb des Bundesgebietes« handelt es sich um den Verkehr von Schiffen, die auf einer Reise von und nach dem Ausland einen westdeutschen Zwischenhafen zweimal angelaufen haben. — [6]) Ohne Zwischenverkehr.

Gebietsstand vgl. S. 287

3. Güterverkehr über See 1957*)

a) nach Gütergattungen

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[1])	Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
		Versand	Empfang
Fische, auch Zubereitungen[2])	2,1	41,7	122,2
Fleisch, auch Zubereitungen	0,1	24,9	122,0
Milch, Rahm, Eier	0,0	0,3	15,1
Weizen	251,5	154,9	2 154,1
Roggen	56,0	87,9	180,9
Gerste	35,7	18,8	1 040,1
Hafer	9,4	15,3	145,9
Mais	25,4	99,0	667,4
Reis	3,9	15,1	110,3
Hülsenfrüchte	2,2	4,6	40,8
Gemüse	1,0	8,2	35,4
Obst, Südfrüchte	2,3	43,2	803,5
Kartoffeln	0,8	8,2	1,0
Zuckerrüben	—	0,0	121,8
Ölsaaten, Ölfrüchte	20,2	38,2	874,7
Kaffee	3,4	8,6	178,4
Rohtabak	1,2	4,9	100,7
Tee	0,2	5,3	16,0
Kakao	0,3	6,3	116,4
Milcherzeugnisse	36,7	25,2	43,4
Speisefette, außer Butter	1,0	1,5	21,1
Andere tier. u. pflanzl. Fette u. Öle	56,0	56,0	314,4
Roggen- und Weizenmehl	8,2	107,7	4,5
Malz	1,0	26,9	33,6
Stärke	0,7	23,9	2,5
Rohzucker	16,6	0,0	539,0
Verbrauchszucker	6,3	43,8	44,2
Wein, Most	1,2	8,1	44,0
Bier	8,6	103,9	14,9
Spiritus	0,1	0,0	0,2
Andere Nahrungs- und Genußmittel	18,3	35,9	246,2
Kleie und Futtermehl aus Getreide	8,5	7,7	1,9
Ölkuchen	15,6	230,6	319,6
Rauhfutter, Stroh, and. Futtermittel	24,8	17,5	163,9
Nicht bes. gen. tier. u. pflanzl. Rohstoffe	17,8	61,0	473,4
Eisenerze	12,9	1,6	7 865,5
Schwefelkies	—	0,1	109,2
Schwefelkiesabbrände	—	0,5	218,8
Kupfererze	1,7	1,7	561,4
Andere Erze	7,3	4,5	451,2
Eisenschlacken zur Verhüttung	2,0	70,1	260,7
Manganerze	1,3	1,4	82,7
Steinkohlen	475,9	834,4	10 475,1
Steinkohlenbrikette	11,4	2,7	0,9
Steinkohlenkoks	50,4	1 877,6	96,0
Braunkohlenbrikette	16,4	—	1,0
Braunkohlenkoks	—	18,3	—
Torf	0,4	100,3	0,5
Rohes Erdöl, Stein- u. Braunkohlenteer	0,6	14,7	5 258,2
Benzin	77,9	514,4	205,3
Benzol	2,7	43,4	25,5
Gasöl, Dieselöl	143,3	309,5	683,0
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	162,4	204,1	1 691,9
Rohe und bearbeitete Natursteine	56,7	9,2	552,7
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	114,2	3,4	36,5
Kalk und Gips, außer zum Düngen	13,2	57,8	2,0
Zement, Mörtel	102,9	773,5	7,7
Müll, Schutt	0,3	—	—
Stein- und Siedesalz	0,8	267,5	2,4
Tonerde, Bauxit, Kryolith	0,1	10,0	43,9
Andere mineralische Rohstoffe	16,5	206,9	364,7
Rohphosphate	1,9	1,5	305,5
Schwefelsäure	—	0,9	0,0

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[1])	Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
		Versand	Empfang
Soda, Ätznatron, Pottasche	22,8	35,6	2,2
Farbstoffe, Farben und Lacke	4,0	60,3	23,5
Nicht bes. gen. chem. Erzeugnisse	22,5	493,4	235,6
Düngekalk	0,5	0,4	0,4
Thomasmehl	1,8	0,6	1,5
And. Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	2,8	9,8	7,1
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	1,7	1 147,4	11,2
Stickstoffdüngem., außer Mischdünger	42,2	577,8	13,4
Mischdünger	1,5	21,0	3,2
Andere Düngemittel	1,0	13,2	59,2
Pflanzliche Gerbmittel	0,2	0,3	8,0
Häute, Felle	1,2	14,6	141,2
Leder	0,0	1,7	1,3
Wolle	12,2	16,8	161,5
Baumwolle	13,9	20,4	427,1
Andere Spinnstoffe	11,5	64,2	186,3
Garne	0,3	19,1	10,1
Lumpen	0,1	7,6	7,4
Stammholz üb. 1,5 m lang, Baustangen	15,8	9,4	580,7
Faserholz, Papierholz	—	—	423,6
Grubenholz	0,2	0,1	417,8
Anderes unbearb. Holz, Holzabfälle	1,6	0,6	3,6
Hölzerne Schwellen	—	0,4	15,9
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	7,4	114,0	576,2
Holzwaren	0,3	21,1	4,1
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	4,4	35,6	462,7
Papier, Pappe	0,9	187,0	334,2
Betonwaren	1,9	17,8	13,8
Künstliche Steine, Platten, Röhren	36,5	115,2	13,2
And. Steingut-, Ton- u. Porzellanwaren	0,2	37,8	4,2
Glas, Glaswaren	0,1	152,9	5,8
Roheisen, Eisenlegierungen	11,8	179,0	54,6
Halbzeug aus Stahl	0,1	119,0	3,8
Alteisen u. Abfälle v. Eisen und Stahl	161,1	47,2	131,9
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen u. Stahl	1,6	59,1	0,2
Stab- und Formeisen und -stahl	39,0	607,5	35,7
Bleche u. Platten aus Eisen und Stahl	28,2	469,2	68,9
Röhren u. Rohre aus Eisen und Stahl	2,4	405,4	12,2
Eisen- und Stahldraht	3,4	154,8	14,0
And. Gießerei- u. Walzwerkserzeugnisse	0,1	11,1	1,7
Maschinen, Apparate	2,2	542,4	68,0
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	1,6	107,3	2,5
Andere Eisen- und Stahlwaren	4,5	416,0	43,1
Blöcke aus Stahl	0,0	8,1	3,0
Rohkupfer, Kupferlegierungen	18,9	39,2	186,6
Rohzink, Zinklegierungen	0,9	8,5	8,2
Rohblei, Bleilegierungen	1,5	13,6	15,4
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	0,0	5,0	14,3
And. rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,9	4,9	14,4
Altmetalle u. Abfälle von NE-Metallen	1,6	19,8	47,7
NE-Metallhalbzeug	1,3	79,3	16,8
NE-Metallwaren	2,3	64,4	5,9
Fahrzeuge aller Art	9,6	379,3	11,6
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	10,4	387,4	92,6
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	32,6	26,7	58,7
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	7,4	22,3	30,0
Güter des nichtzivilen Verkehrs	8,0	110,4	681,7
Lebende Tiere	2,7	0,2	151,6
Zusammen	**2 474,3**	**14 148,4**	**44 347,3**
Gesamtverkehr		**60 970,0**	

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen sowie der zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter. — [1]) Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist, da Versand = Empfang, nur einmal gezählt. — [2]) Ohne die von der Hochseefischerei eingebrachten Güter.

3. Güterverkehr über See*)

b) 1957 nach Verkehrsbezirken**)

Tonnen

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang
Gesamtverkehr	**60 970 042**	
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes	2 474 315	
Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone	19 446	3 801
Verkehr mit Danzig	38	6 170
Verkehr mit Memel	3 307	240
Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung[1])	12 958	59 205
Verkehr mit dem Ausland:		
Polen	91 688	31 099
Litauen, Lettland, Estland	18 073	91 164
Sowjetunion an der Ostsee	1 004	138 955
Finnland	402 972	738 127
Schweden	2 513 758	3 307 962
Dänemark	1 763 877	1 182 969
Norwegen	567 202	2 567 442
Sowjetunion am Eismeer und am Weißen Meer	240	69 845
Grönland und Färöer	2 266	24 584
Island	36 669	35 247
Irland	71 269	9 405
Großbritannien und Nordirland	865 643	1 252 321
Niederlande	673 132	1 009 830
Belgien	68 717	84 931
Frankreich am Kanal und am Atlantik	68 090	598 747
Spanien	353 349	970 643
Portugal	192 076	251 685
Gibraltar, Malta, Gozo	24 075	130
Frankreich am Mittelmeer	6 088	70 150
Italien	372 354	117 494
Jugoslawien an der Adria	6 631	97 206
Albanien	—	3 615
Griechenland	130 126	322 652
Türkei	99 750	362 006
Bulgarien	362	9 983
Rumänien	4 536	25 752
Sowjetunion am Schwarzen und am Kaspischen Meer	—	117 712
Übriges Frankreich (Binnenland)	3 839	8 814
Schweiz	265	—
Ägypten	247 068	98 966
Libyen	20 988	5 085
Tunesien	3 577	22 786
Algerien	9 224	425 495
Marokko	36 523	408 442
Kanarische Inseln	15 016	47 870
Franz.-Westafrika	45 899	311 170
Sierra Leone	6 189	29 923
Liberia	25 364	299 253
Ghana	87 778	165 416
Nigerien	180 110	115 877
Kamerun (brit. und franz. Verwaltung)	14 329	27 733
Franz.-Äquatorialafrika	5 684	169 809
Belgisch-Kongo	26 521	153 200
Angola mit Cabinda-Landana	25 512	106 241
Südwestafrika	13 129	7 913
Südafrikanische Union	148 207	245 187
Portugiesisch-Ostafrika (Mosambik)	36 549	94 036
Madagaskar	4 411	3 533
Tanganjika (brit. Verwaltung)	22 631	50 474
Kenia und Uganda	30 751	46 732
Somaliland (ital., brit., franz.)	5 775	1 659
Äthiopien	7 929	5 163
Sudan	39 995	24 970
Übrige Verkehrsbezirke in Afrika	18 484	9 721
Cypern	11 410	120 210
Syrien	18 627	694 368
Libanon	99 414	1 258 296
Israel am Mittelmeer	102 365	38 223
Jordanien	5 691	—
Saudisch-Arabien	29 246	610 406
noch: Verkehr mit dem Ausland:		
Aden (einschl. Sokotra)	8 703	1 163
Bahrain-Inseln, Katar, Arab. Vertragsstaaten	6 727	93 631
Kuwait	49 989	1 152 664
Irak	34 156	336 744
Iran	115 393	272 698
Pakistan	92 389	112 620
Indien	558 946	254 612
Ceylon	46 796	38 723
Goa, Damao, Diu (port.)	4 316	247 928
Birma	29 220	47 666
Malaya	35 674	73 035
Singapur	47 763	59 611
Indonesien	117 160	202 528
Britisch-Borneo	131	4 087
Philippinen	48 678	142 033
Thailand	46 674	34 038
Süd-Vietnam	25 118	2 130
Nord-Vietnam	702	15 777
Hongkong	47 929	9 961
China (Taiwan)[2])	20 219	8 504
China (Volksrepublik)	66 529	437 594
Nord-Korea	10 916	—
Süd-Korea	13 259	112
Japan	349 048	64 424
Übrige Verkehrsbezirke in Asien	1 736	809
St. Pierre und Miquelon (franz.)	560	—
Kanada am Atlantik und an den Großen Seen	134 817	949 236
Vereinigte Staaten am Atlantik und an den Großen Seen	737 487	11 348 632
Vereinigte Staaten am Golf von Mexiko	261 419	2 548 634
Mexiko am Golf von Mexiko	73 822	64 478
Niederländische Antillen	14 916	703 333
Französisch-Westindien	2 993	1 369
Britisch-Westindien	60 443	46 719
Puerto Rico	11 456	14 235
Dominikanische Republik	25 237	88 437
Haiti	3 317	3 126
Kuba	51 721	440 699
Britisch-Honduras	1 107	1 022
Guatemala am Karibischen Meer	8 124	52 417
Honduras am Karibischen Meer	4 237	16 292
Nicaragua am Karibischen Meer	2 203	4 724
Costa Rica am Karibischen Meer	3 332	13 202
Panama-Kanal-Zone (Ver. St.)	4 423	4 025
Kolumbien am Karibischen Meer	51 255	103 348
Venezuela	251 861	1 400 944
Guayana (brit., niederl., franz.)	6 404	5 894
Brasilien	234 495	383 714
Uruguay	34 735	48 716
Argentinien	165 830	1 171 721
Kanada am Pazifik	16 762	594 634
Vereinigte Staaten am Pazifik	79 402	182 444
Mexiko am Pazifik	10 924	9 470
Guatemala am Pazifik	9 093	5 984
Honduras am Pazifik	11 949	2 571
El Salvador	22 435	44 175
Nicaragua am Pazifik	11 627	49 613
Costa Rica am Pazifik	26 881	303
Panama am Pazifik	1 845	—
Kolumbien am Pazifik	32 742	15 750
Ecuador	19 748	147 061
Peru	60 908	452 894
Chile	60 565	312 343
Paraguay	2 632	1 293
Australischer Bund	95 040	274 996
Ozeanische Inseln	3 934	20 897
Neuseeland	36 192	14 258
Vereinigte Staaten im Pazifik	830	19 762
Verkehr mit unbekannter Herkunft und Bestimmung	2 319	2 838

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter. — **) Das ab 1957 neu eingeführte Verkehrsbezirksverzeichnis für das Ausland, das eine stärkere Aufgliederung nach Ländern aufweist, läßt einen Vergleich mit den früheren Jahren nur bei Zusammenfassung mehrerer Verkehrsbezirke zu Verkehrsbereichen zu.

[1]) Stand 31. Dezember 1937. — [2]) Bis einschl. 1955 als »Formosa« nachgewiesen.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Güterverkehr über See*)

c) 1954 bis 1957 nach Flaggen

Tonnen

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1954		1955		1956		1957	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	6 179 012	9 871 779	7 323 010	12 311 002	8 241 061	14 742 908	7 419 219	14 985 530
Argentinien	71 143	68 232	44 435	176 202	58 141	189 888	86 078	139 085
Belgien	24 642	174 191	37 438	176 430	30 224	247 342	4 473	260 971
Brasilien	52 202	17 798	59 511	23 029	39 403	48 141	43 837	29 256
Dänemark	810 943	758 292	719 014	696 163	683 444	975 577	519 090	935 659
Finnland	231 855	257 814	269 546	465 863	369 851	330 578	296 838	442 659
Frankreich	245 170	544 506	246 674	707 945	180 363	827 900	171 309	720 050
Griechenland	172 925	322 760	104 612	706 995	73 356	1 033 517	40 552	1 259 230
Großbritannien	1 499 663	3 467 717	1 138 490	4 049 536	957 525	4 235 557	833 277	3 982 491
Honduras	17 547	64 376	16 422	69 141	—	129 392	1 524	44 999
Indien	64 218	54 303	96 444	62 911	146 367	92 664	167 745	75 981
Island	31 111	22 797	32 527	15 215	30 482	33 640	28 292	24 235
Italien	381 616	1 170 782	302 241	1 612 765	167 050	1 567 399	204 061	1 614 290
Jugoslawien	192 812	67 179	72 584	168 165	90 637	178 730	102 811	162 056
Kanada	4 573	12 764	—	19 747	10 044	—	—	22 452
Liberia	150 492	466 640	230 139	1 736 357	238 371	3 508 826	139 566	4 229 829
Niederlande	1 126 193	1 456 074	1 016 215	1 827 861	1 072 979	2 209 421	1 109 468	2 482 182
Norwegen	660 530	2 437 944	842 478	2 790 552	839 556	3 464 224	729 639	4 700 684
Panama	283 863	900 266	352 579	1 772 277	281 210	1 864 675	205 777	1 681 458
Polen	110 096	217 904	62 772	180 220	65 912	39 554	106 918	56 034
Portugal	100 213	49 792	85 538	104 472	98 699	131 045	61 600	67 174
Schweden	1 070 173	2 305 868	1 061 854	2 421 134	1 106 679	2 742 740	792 806	3 217 293
Spanien	147 304	258 763	177 098	364 326	101 363	347 061	61 105	205 043
Vereinigte Staaten	231 820	1 324 821	290 835	1 686 420	307 270	1 555 822	268 509	1 431 460
Sonstige	588 029	709 666	714 115	1 036 118	706 333	1 345 268	753 895	1 577 237
Gesamtverkehr	14 448 145	27 003 028	15 296 571	35 240 846	15 896 320	41 841 869	14 148 389	44 347 338

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland und mit deutschen Häfen außerhalb des Bundesgebietes, aber ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter.

4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1954 bis 1958

1 000 t

Hafen	Versand						Empfang					
	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])
Ostseehäfen	833,7	1 387,1	1 205,3	1 243,1	911,5	812,6	2 515,5	2 241,7	3 199,7	3 050,0	3 286,0	3 323,4
davon:												
Lübeck	585,5	984,4	845,6	825,1	579,6	524,2	1 575,4	1 310,7	2 017,5	1 799,7	2 069,4	2 027,1
Kiel	50,9	37,8	36,4	57,9	58,3	53,0	496,4	487,0	744,8	766,7	753,5	681,7
Rendsburg	18,3	11,5	10,5	16,1	13,4	5,9	127,4	120,4	157,4	158,6	148,3	173,7
Flensburg	50,1	162,7	170,2	183,2	124,6	101,9	208,7	198,3	219,8	241,7	236,3	299,8
übrige Ostseehäfen	128,9	190,7	142,6	160,7	135,6	127,5	107,6	125,3	60,1	83,3	78,4	141,1
Nordseehäfen	17 248,8	14 833,0	15 606,6	16 008,3	14 619,8	14 936,6	22 790,5	26 590,8	33 642,3	40 218,5	42 473,8	38 744,5
davon:												
Hamburg	7 218,8	6 695,0	7 421,4	7 660,6	6 508,2	7 327,6	14 808,1	13 963,4	16 549,0	19 857,3	20 105,2	20 071,7
Cuxhaven	12,8	3,6	9,7	7,3	11,2	6,8	22,4	39,1	42,0	64,7	146,8	184,5
Bremen Stadt	4 043,9	4 507,2	4 640,8	5 206,7	4 789,8	4 780,6	2 177,2	4 305,9	6 127,2	7 180,2	8 164,8	6 948,7
Bremerhaven	93,4	181,5	298,5	270,9	776,2	732,6	461,8	798,8	957,4	1 091,7	1 144,9	863,2
Brake	145,2	264,5	286,2	245,3	227,6	198,2	172,9	1 147,8	1 391,0	2 187,3	2 189,9	1 419,8
Nordenham	998,4	996,9	823,0	795,5	675,7	507,9	163,1	916,1	1 535,6	1 881,7	1 924,3	1 556,2
Emden	4 240,7	1 954,4	1 798,4	1 434,6	1 145,0	768,2	3 701,9	4 354,1	5 745,3	6 675,1	7 316,1	5 650,6
übrige Nordseehäfen	495,6	229,9	328,7	387,5	486,0	614,8	1 283,1	1 065,5	1 294,9	1 280,7	1 481,9	2 049,7
Zusammen	18 082,5	16 220,1	16 811,9	17 251,4	15 531,3	15 749,2	25 306,0	28 832,5	36 842,0	43 268,5	45 759,8	42 067,9
außerdem:												
Trajektverkehr[3])												
Eisenbahnfahrzeuge	.	.	410,8	412,4	399,4	516,8	.	.	375,7	372,4	389,7	564,8
Kraftfahrzeuge	.	.	59,7	67,1	65,4	82,8	.	.	53,7	66,9	71,1	81,7

[1]) Nur Häfen mit einem Jahresumschlag von 5 000 t und mehr. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Trajektverkehr zwischen Großenbrode und Gedser, der ab 1955 gesondert nachgewiesen wird. Es handelt sich hier um das Eigengewicht der von den Trajektschiffen beförderten Eisenbahn- und Kraftfahrzeuge, die nicht für den Ex- bzw. Import bestimmt waren.

5. Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1954 bis 1958

a) Schiffsverkehr

Art der Schiffe	Zahl der Schiffe						Raumgehalt in 1000 NRT					
	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])
Abgabepflichtige Schiffe[3])	**46 460**	**56 687**	**62 911**	**62 402**	**66 588**	**67 738**	**19 746,5**	**25 744,7**	**31 278.8**	**31 600.8**	**33 169.0**	**33 542.3**
Handelsschiffe	43 096	50 596	56 431	58 201	62 122	63 010	19 095,7	25 415,7	30 892,5	31 212.8	32 670,9	33 034,2
darunter beladen	34 123	39 153	43 668	45 708	48 248	48 803	15 434,3	19 212,5	22 519,9	22 598,9	23 275,0	23 444,1
Sonstige	3 364	6 091	6 480	4 201	4 466	4 728	650,8	329,1	386,3	388,0	498,1	508,1
deutsche Schiffe	35 507	35 208	38 988	38 519	41 610	40 784	10 461,9	7 017,3	8 805,0	9 363,2	10 065,8	9 875,8
fremde Schiffe	10 953	21 479	23 923	23 883	24 978	22 226	9 284,6	18 727,4	22 473,8	22 237,6	23 103,2	23 158,2

b) Massengüterverkehr — 1000 t

Gütergruppe	Richtung West–Ost (Brunsbüttel–Holtenau)						Richtung Ost–West (Holtenau–Brunsbüttel)					
	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])	1936[1])	1954	1955	1956	1957	1958[2])
Gesamtverkehr												
Kohle	3 847,2	5 621,1	6 588,0	5 570,8	4 941,0	3 607,1	2 733,9	2 767,9	3 259,4	2 867,1	2 335,9	4 016,7
Eisen	316,0	561,8	565,3	505,1	719,5	682,6	47,9	314,8	418,9	494,3	416,2	385,5
Holz	28,3	30,6	94,1	58,6	10,9	20,6	1 698,5	5 219,7	6 174,5	5 529,4	5 652,3	4 952,3
Getreide	347,4	1 242,5	1 418,3	1 356,6	1 134,6	1 633,7	813,9	613,7	329,8	712,6	656,7	710,2
Erze	366,9	1 408,7	998,2	979,6	1 624,0	1 339,0	2 358,0	3 525,7	4 504,1	4 801,5	4 640,9	3 495,3
Erdöl und -derivate	. [4])	4 448,0	5 898,9	7 105,7	7 182,4	7 453,3	. [4])	353,6	319,4	432,0	494,9	554,1
Andere Massengüter	3 069,5[5])	3 164,6	4 018,6	4 128,0	4 041,0	3 706,1	975,8[5])	3 240,2	4 083,3	4 119,3	4 269,0	4 435,9
zusammen	**7 975,4**	**16 477.3**	**19 581,5**	**19 704,4**	**19 653.5**	**18 442.5**	**8 628,0**	**16 035,4**	**19 089,3**	**18 956,3**	**18 466.1**	**18 550.0**
Verkehr auf fremden Schiffen												
Kohle	792,1	2 850,4	3 305,9	2 892,1	2 354,0	1 466,9	2 125,5	2 440,6	2 777,4	2 180,1	1 945,5	3 371,8
Eisen	129,0	323,4	329,1	308,7	407,7	343,6	13,7	189,3	296,2	351,5	264,1	252,9
Holz	18,8	18,7	58,9	31,2	2,6	10,1	957,4	3 119,5	3 587,0	3 296,9	2 916,1	2 367,4
Getreide	184,3	802,8	820,9	608,9	646,4	930,2	173,4	306,2	108,0	277,5	215,3	171,8
Erze	312,7	1 264,5	861,3	805,5	1 290,3	1 136,0	752,9	2 280,7	2 608,2	2 597,2	2 429,0	2 005,2
Erdöl und -derivate	. [4])	3 878,9	5 294,8	6 331,1	6 462,6	6 590,4	. [4])	261,2	209,4	307,1	268,5	242,6
Andere Massengüter	1 260,8[5])	2 158,4	2 704,2	2 530,3	2 713,5	2 310,4	380,7[5])	2 327,0	3 019,1	2 864,9	2 885,4	2 750,9
zusammen	**2 697.7**	**11 297.0**	**13 375,0**	**13 507,8**	**13 877.0**	**12 787.4**	**4 403,6**	**10 924,6**	**12 605,3**	**11 875,3**	**10 924.0**	**11 162.6**

Quelle: Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel.

[1]) Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Tarifgruppe A und B. Ab 1956 ausschließlich der Sportfahrzeuge ohne Tonnageangabe (Ruder- und Paddelboote, Jollen usw.). — [4]) In der Gütergruppe »Andere Massengüter« enthalten. — [5]) Einschließlich »Erdöl und -derivate«.

6. Personenverkehr über See mit dem Ausland im Jahre 1958*)

Herkunftsland bzw. Zielland	Fahrgäste in eingehender Richtung						Fahrgäste in ausgehender Richtung					
	Einreisende	Durchreisende[1])	Einwanderer	Transiteinwanderer[2])	Tangentialreisende[3])	insgesamt	Ausreisende	Durchreisende[1])	Auswanderer	Transitauswanderer[2])	Tangentialreisende[3])	insgesamt
Hamburg und Cuxhaven												
Argentinien	1 785	159	2	—	120	2 066	394	22	86	12	36	550
Australien	53	6	4	—	33	96	66	—	1 189	305	45	1 605
Belgien	912	37	—	—	430	1 379	1 164	194	1	4	626	1 989
Brasilien	1 142	192	13	—	75	1 422	676	24	182	—	13	895
Dänemark	241	46	—	—	458	745	416	13	—	1	635	1 065
Frankreich	314	58	1	—	983	1 356	230	211	—	2	897	1 340
Großbritannien	728	111	—	—	2 785	3 624	2 608	156	1	2	2 846	5 613
Italien	316	98	—	—	50	464	607	11	—	—	155	773
Kanada	287	18	3	—	9	317	682	25	1 069	57	21	1 854
Niederlande	1 952	86	—	1	1 953	3 992	1 294	114	—	1	1 913	3 322
Norwegen	1 075	188	—	—	588	1 851	873	111	3	1	606	1 594
Schweden	247	5	—	—	124	376	398	22	—	—	427	847
Spanien und Kanar. Inseln	1 102	33	—	—	47	1 182	491	30	—	—	12	533
Vereinigte Staaten	8 672	562	—	—	1 348	10 582	7 522	325	3 098	92	1 274	12 311
Sonstige	2 609	393	32	3	1 063	4 100	2 392	252	68	29	560	3 301
Insgesamt	**21 435**	**1 992**	**55**	**4**	**10 066**	**33 552**	**19 813**	**1 510**	**5 697**	**506**	**10 066**	**37 592**
dagegen 1957	20 209	1 610	97	—	7 232	29 148	17 667	1 170	4 534	296	7.248	30 915
Bremische Häfen												
Argentinien	16	—	—	—	75	91	20	—	—	—	103	123
Australien	150	86	48	—	41	325	73	6	3 328	896	60	4 363
Belgien	812	4	—	—	647	1 463	1 091	1	—	—	841	1 933
Brasilien	51	4	—	—	82	137	62	2	2	—	191	257
Dänemark	35	6	—	—	274	315	23	—	—	—	69	92
Frankreich	343	18	—	—	347	708	228	92	—	—	319	639
Großbritannien	3 048	15	—	—	1 317	4 380	1 083	30	—	—	1 217	2 330
Italien	22	8	—	—	59	89	88	10	—	—	117	215
Kanada	3 499	539	148	2	13	4 291	3 869	271	7 849	3 835	182	16 006
Niederlande	946	11	—	—	1 734	2 691	776	16	1	—	1 592	2 385
Norwegen	96	—	—	—	135	231	134	1	—	—	96	231
Schweden	304	6	—	—	178	488	224	—	—	—	117	341
Spanien und Kanar. Inseln	43	—	—	—	29	72	132	5	—	—	39	176
Vereinigte Staaten	41 500	4 163	197	—	60	45 920	43 242	1 326	4 835	212	133	49 748
Sonstige	1 563	124	2	—	2 733	4 422	2 572	78	83	8	2 680	5 421
Insgesamt	**52 428**	**4 984**	**395**	**2**	**7 724**	**65 533[4])**	**53 617**	**1 838**	**16 098**	**4 951**	**7 756**	**84 260[4])**
dagegen 1957	52 597	6 329	208	18	6 600	65 752[4])	52 968	1 867	35 729	16 848	6 547	113 959[4])

*) Nur Hamburg, Cuxhaven und Bremische Häfen, ohne den innerdeutschen Personenverkehr über See. — [1]) Unter Durchreisenden werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen oder beenden und deren Herkunfts- bzw. Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [2]) Unter Transiteinwanderern bzw. Transitauswanderern werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen bzw. beenden und deren Herkunfts- und Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [3]) Unter Tangentialreisenden werden solche Personen gezählt, die auf einer Seereise zwischen zwei ausländischen Häfen einen westdeutschen Hafen anlaufen, ohne das Schiff zu verlassen. Die verhältnismäßig geringen Abweichungen in den Gesamtzahlen der Tangentialreisenden in ein- und ausgehender Richtung beruhen auf Jahresüberschneidungen sowie auf nachträglichen Änderungen der Reisedispositionen einzelner Fahrgäste. — [4]) Darunter Familienangehörige ausländischer Streitkräfte eingehend 1957: 22 564; 1958: 20 986, ausgehend 1957: 22 720, 1958: 22 763.

Gebietsstand vgl. S. 287.

E. Straßenverkehr

1. Länge der klassifizierten Straßen am 31. 3. 1959

km

Straßenklasse	Ortsdurchfahrten in der Baulast[1]) der Gemeinden	Ortsdurchfahrten nicht in der Baulast[2]) der Gemeinden	Ortsdurchfahrten zusammen	Freie Strecken[3])	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte[4])	Gesamte Straßenlänge
Schleswig-Holstein						
Bundesautobahn	—	—	—	64,2	—	64,2
Bundesstraße	100,2	196,0	296,2	1 107,2	3,0	1 406,4
Landstraße I. Ordnung	91,5	604,1	695,6	2 750,3	6,7	3 452,6
Landstraße II. Ordnung	74,7	329,9	404,6	1 693,6	2,1	2 100,3
zusammen	**266,4**	**1 130,0**	**1 396,4**	**5 615,3**	**11,8**	**7 023,5**
Hamburg						
Bundesautobahn	—	—	—	15,1	—	15,1
Bundesstraße	77,2	—	77,2	18,0	—	95,2
Landstraße I. Ordnung	87,2	—	87,2	21,0	—	108,2
Landstraße II. Ordnung	59,8	—	59,8	32,5	—	92,3
zusammen	**224,2**	**—**	**224,2**	**86,6**	**—**	**310,8**
Niedersachsen						
Bundesautobahn	—	—	—	418,3	—	418,3
Bundesstraße	266,9	563,2	830,1	3 434,2	7,3	4 271,6
Landstraße I. Ordnung	245,0	1 424,1	1 669,1	7 203,7	15,2	8 888,0
Landstraße II. Ordnung	277,0	1 308,8	1 585,8	8 564,6	17,9	10 168,3
zusammen	**788,9**	**3 296,1**	**4 085,0**	**19 620,8**	**40,4**	**23 746,2**
Bremen						
Bundesautobahn	—	—	—	23,5	—	23,5
Bundesstraße	40,7	—	40,7	17,0	0,1	57,8
Landstraße I. Ordnung	52,7	—	52,7	29,7	0,2	82,6
Landstraße II. Ordnung	22,1	—	22,1	43,7	0,1	65,9
zusammen	**115,5**	**—**	**115,5**	**113,9**	**0,4**	**229,8**
Nordrhein-Westfalen						
Bundesautobahn	—	—	—	418,9	—	418,9
Bundesstraße	829,6	428,9	1 258,5	3 065,8	11,5	4 335,8
Landstraße I. Ordnung	1 083,4	1 268,1	2 351,5	8 491,1	23,0	10 865,6
Landstraße II. Ordnung	572,0	638,8	1 210,8	5 166,4	10,9	6 388,1
zusammen	**2 485,0**	**2 335,8**	**4 820,8**	**17 142,2**	**45,4**	**22 008,4**
Hessen						
Bundesautobahn	—	—	—	399,6	—	399,6
Bundesstraße	229,5	369,2	598,7	1 925,9	3,9	2 528,5
Landstraße I. Ordnung	261,2	1 022,9	1 284,1	4 629,5	20,8	5 934,4
Landstraße II. Ordnung	258,9	1 051,0	1 309,9	4 897,8	8,2	6 215,9
zusammen	**749,6**	**2 443,1**	**3 192,7**	**11 852,8**	**32,9**	**15 078,4**
Rheinland-Pfalz						
Bundesautobahn	—	—	—	123,4	—	123,4
Bundesstraße	139,5	350,4	489,9	1 876,4	3,4	2 369,7
Landstraße I. Ordnung	136,3	827,9	964,2	4 417,2	5,8	5 387,2
Landstraße II. Ordnung	67,7	870,0	937,7	3 914,7	7,8	4 860,2
zusammen	**343,5**	**2 048,3**	**2 391,8**	**10 331,7**	**17,0**	**12 740,5**
Baden-Württemberg						
Bundesautobahn	—	—	—	328,5	—	328,5
Bundesstraße	325,5	489,1	814,6	2 737,6	2,4	3 554,6
Landstraße I. Ordnung	343,6	1 772,3	2 115,2	9 457,2	7,7	11 580,8
Landstraße II. Ordnung	166,7	1 362,4	1 529,1	7 367,7	4,6	8 901,4
zusammen	**835,8**	**3 623,8**	**4 459,6**	**19 891,0**	**14,7**	**24 365,3**
Bayern						
Bundesautobahn	—	—	—	616,6	—	616,6
Bundesstraße	361,9	722,9	1 084,8	4 715,7	3,3	5 803,8
Landstraße I. Ordnung	238,9	1 542,1	1 781,0	8 727,1	5,3	10 513,4
Landstraße II. Ordnung	187,2	1 463,1	1 650,3	8 807,5	5,7	10 463,5
zusammen	**788,0**	**3 728,1**	**4 516,1**	**22 866,9**	**14,3**	**27 397,3**
Bundesgebiet[5])						
Bundesautobahn	—	—	—	2 408,1	—	2 408,1
Bundesstraße	2 371,0	3 119,7	5 490,7	18 897,8	34,9	24 423,4
Landstraße I. Ordnung	2 539,8	8 461,5	11 001,3	45 726,8	84,7	56 812,8
Landstraße II. Ordnung	1 686,1	7 024,0	8 710,1	40 488,5	57,3	49 255,9
zusammen	**6 596,9**	**18 605,2**	**25 202,1**	**107 521,2**	**176,9**	**132 900,2**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

[1]) Bei Bundesstraßen in Gemeinden von mehr als 9000 Einwohnern (nach dem Stande vom 13. 9. 1950); bei Landstraßen I. und II. Ordnung in Gemeinden von mehr als 6 000 Einwohnern (nach dem Stande vom 16. 6. 1933). — [2]) In Gemeinden mit geringeren als den in Erläuterung [1]) angegebenen Einwohnerzahlen. Die Unterhaltung dieser Straßen obliegt den Hauptträgern der Baulast, nämlich bei Bundesautobahnen und Bundesstraßen dem Bund, bei Landstraßen I. Ordnung den Ländern und bei Landstraßen II. Ordnung den Kreisen. — [3]) Vom Hauptträger der Baulast (vgl. Erläuterung [2])) unterhaltene Strecken außerhalb geschlossener Ortslage. — [4]) Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltungen, usw. — [5]) Berlin (West) 96,8 km, davon: Länge der vom Bund unterhaltenen freien Strecken: Bundesautobahn 11,9 km, Bundesstraßen 14,4 km; Länge der von der Gemeinde unterhaltenen Strecken: Bundesstraßen 70,5 km.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

a) am 1. 7. 1958 nach Ländern und Fahrzeugarten

Land	Krafträder zusammen	Krafträder darunter Kleinkrafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen[1])	Kombinationskraftwagen[2])	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen zusammen	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast bis 1999 kg	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast von 2000 bis 4999 kg	Lastkraftwagen davon mit Nutzlast von 5000 und mehr kg	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge[3])	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger
Schleswig-Holstein	68 544	13 682	106 321	6 630	1 062	27 947	18 969	7 016	1 962	33 209	2 056	245 769	14 611
Hamburg	34 066	10 704	118 333	7 120	730	28 623	20 780	5 849	1 994	2 305	1 201	192 378	11 939
Niedersachsen	281 352	51 026	316 793	20 024	2 853	68 214	44 575	17 299	6 340	94 590	6 565	790 391	45 220
Bremen	12 876	3 919	38 358	2 594	295	9 576	6 606	2 259	711	1 042	481	65 222	4 583
Nordrhein-Westfalen	524 719	133 909	817 861	53 545	7 005	193 081	120 987	54 361	17 733	99 984	10 302	1 706 497	91 893
Hessen	220 952	34 307	269 572	17 502	2 380	55 415	34 858	15 519	5 038	53 047	3 504	622 372	26 807
Rheinland-Pfalz	155 500	24 942	159 822	11 304	1 396	36 848	20 543	12 176	4 129	53 595	2 331	420 796	20 197
Baden-Württemberg	377 608	76 343	427 502	24 611	3 704	77 902	44 136	24 075	9 691	128 985	5 361	1 045 673	61 999
Bayern	500 419	70 524	506 963	28 368	3 894	92 879	53 284	29 333	10 262	239 476	8 036	1 380 035	55 145
zusammen	2 176 036	419 356	2 761 525	171 698	23 319	590 485	364 738	167 887	57 860	706 233	39 837	6 469 133	332 394
Deutsche Bundesbahn	463	7	558	146	1 308	1 469	539	616	314	525	241	4 710	1 979
Deutsche Bundespost	1 774	761	4 713	1 397	4 231	10 884	7 834	2 647	403	251	1 355	24 605	4 276
Bundesgebiet	**2 178 273[5])**	**420 124**	**2 766 796**	**173 241**	**28 858**	**602 838**	**373 111**	**171 150**	**58 577**	**707 009**	**41 433**	**6 498 448[4])**	**338 649**
dagegen													
1. Juli 1957	2 388 035	382 674	2 320 672	135 616	28 166	595 393	365 452	175 201	54 740	630 160	39 148	6 137 190[4])	342 936
1. Juli 1956	2 447 664	326 636	1 929 748	103 577	26 648	575 622	353 237	171 883	50 502	553 086	36 434	5 672 779[4])	332 262
1. Juli 1955	2 432 559	237 432	1 596 694	69 762	25 514	563 887	352 417	167 394	44 076	463 147	32 610	5 184 173[4])	324 602
1. Juli 1954	2 300 677	152 309	1 363 902	32 985	24 775	572 491	359 873	172 481	40 137	376 270	28 437	4 699 537[4])	320 724
1. Juli 1953	2 004 796	79 401	1 129 470	.	22 348	554 546	345 708	172 725	36 113	317 980	24 594	4 053 734[4])	305 104
1. Juli 1938	856 711	—	714 458	.	11 556	214 171	136 840	71 025	6 306	30 110	9 089	1 836 095	
Saarland													
1. Juli 1958	46 331	21 812	49 369	2 175	1 014	17 158	9 344	5 221	2 593	3 720	739	120 506	4 106
1. Juli 1957	43 603	19 431	41 878	1 314	970	16 667	9 151	5 247	2 269	2 869	724	108 025	3 586
Berlin (West)													
1. Juli 1958	28 915	7 671	103 584	5 640	1 109	25 578	19 059	4 689	1 830	1 597	1 359	167 782	14 085
1. Juli 1957	30 781	6 938	83 941	4 208	1 089	25 181	18 754	4 704	1 723	1 621	1 160	147 981	14 170

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

[1]) Darunter: 1958: 3 946, 1957: 3 787, 1956: 3 639, 1955: 3 570, 1954: 3 529, 1953: 3 365, 1938: 1 597 Krankenkraftwagen. — [2]) In den Jahren vor 1954 wurden die Kombinationskraftwagen je nach der Art der Zulassung bei den Personenkraftwagen oder Lastkraftwagen gezählt. — [3]) Zu den Sonderkraftfahrzeugen gehören: Spreng-, Wasch- und Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellungs-, Verkaufswagen, landwirtschaftliche Geräteträger und dgl. sowie am 1. 7. 1958 1 404 Kraftstoffkesselwagen im Bundesgebiet. — [4]) Darunter im Verkehr befindliche Fahrzeuge (1000) 1958: 5 968, 1957: 5 441, 1956: 5 053, 1955: 4 557, 1954: 4 103, 1953: 3 417. — [5]) Außerdem rund 1,870 Mill. mit einem Versicherungskennzeichen versehene Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds).

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

b) am 1. 7. 1958 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter

Gewerbe oder Beruf des Halters	Krafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger darunter zur Lastenbeförderung
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen	**427 260**	**1 549 651**	**160 207**	**28 777**	**591 780**	**705 394**	**41 149**	**3 504 218**	**331 881**	**288 914**
Industrie	**14 843**	**220 084**	**20 767**	**1 289**	**125 550**	**11 652**	**3 561**	**397 746**	**62 560**	**53 225**
Bergbau, Eisen-, Stahl- und Metallgewinnung	928	8 722	543	61	3 862	495	315	14 926	2 099	1 784
Stahl- und Eisenbau, Maschinenbau	843	23 509	2 564	67	8 278	704	259	36 224	3 661	3 231
Fahrzeugindustrie	596	6 575	449	154	2 047	400	172	10 393	1 507	1 316
Elektroindustrie, Feinmechanik und Optik	525	14 213	1 974	23	4 306	253	163	21 457	1 616	1 298
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	724	17 618	1 641	40	6 112	259	79	26 473	2 896	2 752
Industrie der Steine und Erden, Holzindustrie und Baugewerbe	7 284	57 781	4 365	755	40 693	6 434	1 382	118 694	31 686	25 046
Chemische Industrie, Papier- und papierverarbeitende Industrie	1 856	39 012	3 228	67	12 622	908	783	58 476	5 398	4 642
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	916	27 254	3 097	105	8 158	342	155	40 027	3 050	2 888
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 171	25 400	2 906	17	39 472	1 857	253	71 076	10 647	10 268
Energiewirtschaft	**3 433**	**5 687**	**1 582**	**271**	**4 838**	**252**	**477**	**16 540**	**3 269**	**1 759**
Handwerk	**88 731**	**302 247**	**52 322**	**171**	**86 930**	**4 361**	**2 920**	**537 682**	**76 250**	**68 213**
Nahrungs- und Genußmittelhandwerk	12 535	63 744	20 189	1	22 786	1 223	1 255	121 733	27 987	22 579
Bauhandwerk	28 740	91 155	16 150	72	37 924	1 373	127	175 541	26 985	25 159
Metallhandwerk	16 837	55 668	4 419	88	9 117	1 218	1 327	88 674	7 484	7 220
sonstige Handwerkszweige	30 619	91 680	11 564	10	17 103	547	211	151 734	13 794	13 255
Handel										
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	**5 766**	**117 447**	**16 983**	**38**	**111 836**	**4 200**	**1 578**	**257 848**	**34 039**	**30 769**
Baustoffe	1 594	18 370	736	4	15 121	1 255	216	37 296	10 587	9 500
Nahrungs- und Genußmittel	1 247	31 125	7 438	10	47 500	610	169	88 099	8 539	8 343
sonstiger Großhandel	2 925	67 952	8 809	24	49 215	2 335	1 193	132 453	14 913	12 926
Einzelhandel (einschl. Vermittlergewerbe)	**42 975**	**389 254**	**49 127**	**192**	**102 742**	**6 136**	**3 852**	**594 278**	**39 515**	**34 381**
Nahrungs- und Genußmittel	7 525	53 557	17 625	3	34 692	206	118	113 726	9 642	9 353
Kohlen	836	6 542	199	6	15 757	1 615	73	25 028	7 174	6 944
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Wohnbedarf	1 258	17 312	3 164	3	9 300	80	77	31 194	3 180	2 978
sonstiger Einzelhandel	33 356	311 843	28 139	180	42 993	4 235	3 584	424 330	19 519	15 106
Banken und Versicherungen	**862**	**11 970**	**355**	**8**	**543**	**311**	**40**	**14 089**	**549**	**513**
Gewerblicher Verkehr	**8 946**	**71 276**	**2 339**	**20 636**	**105 645**	**8 902**	**3 146**	**220 890**	**75 904**	**67 971**
Kraftfahrgewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrlehrer	7 438	57 499	1 625	17 371	80 518	6 689	2 439	173 579	57 399	50 996
Spedition und Lagerei	1 224	10 365	527	62	24 483	2 126	460	39 247	17 561	16 500
sonstiger gewerblicher Verkehr	284	3 412	187	3 203	644	87	247	8 064	944	475
Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe	**225 416**	**195 869**	**9 715**	**30**	**28 344**	**665 452**	**7 797**	**1 132 623**	**22 858**	**21 029**
darunter Bauern und Landwirte	217 350	169 685	2 807	5	6 413	642 243	6 694	1 045 197	13 090	11 635
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik	**16 876**	**182 686**	**2 686**	**129**	**4 554**	**1 115**	**3 472**	**211 518**	**5 464**	**3 488**
Kunst, Schrifttum, Presse, Rundfunk und Film	2 622	17 663	915	57	1 030	258	210	22 755	845	511
Gesundheitswesen, Sportschulen usw.	9 431	94 004	828	59	1 869	752	3 114	110 057	2 938	1 721
Rechtswesen	1 115	25 709	141	4	174	24	82	27 249	243	99
Technik	3 708	45 310	802	9	1 481	81	66	51 457	1 438	1 157
Kirchen, kirchliche Einrichtungen	**5 236**	**16 372**	**257**	**6**	**234**	**319**	**33**	**22 457**	**262**	**209**
Behörden, Wirtschafts- und Zweckverbände	**14 176**	**36 759**	**4 074**	**6 007**	**20 564**	**2 694**	**14 273**	**98 547**	**11 211**	**7 357**
darunter Bundesbahn und Bundespost	2 237	5 268	1 543	5 539	12 353	776	1 599	29 315	6 255	3 582
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose	**1 751 013**	**1 217 145**	**13 034**	**81**	**11 058**	**1 615**	**284**	**2 994 230**	**6 768**	**4 941**
Beamte im öffentlichen Dienst, Angehörige der Polizei und der Streitkräfte	79 781	175 770	741	1	238	135	44	256 710	697	360
Angestellte	211 124	479 178	4 647	18	2 627	209	71	697 874	2 565	1 545
Arbeiter	1 398 847	477 877	6 489	32	6 014	689	82	1 890 030	1 894	1 681
Berufslose und unbekannt	61 261	84 320	1 157	30	2 179	582	87	149 616	1 612	1 355
Insgesamt	**2 178 273**	**2 766 796**	**173 241**	**28 858**	**602 838**	**707 009**	**41 433**	**6 498 448**	**338 649**	**293 855**

c) 1958 nach Baujahren

Baujahr	1. Jan. 1958	1. Juli 1958						Baujahr	1. Jan. 1958	1. Juli 1958					
	Krafträder	Personen-, Kombinations- und Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuganhänger		Krafträder	Personen-, Kombinations- und Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuganhänger
1958	—	291 110	1 068	26 116	42 163	712	8 075	1945 bis 1948	22 193	33 138	915	27 575	14 619	2 086	48 631
1957	65 346	528 252	2 835	63 029	78 145	3 341	22 264	1940 bis 1944	50 103	7 799	1 001	23 469	26 834	6 671	29 288
1956	136 533	479 537	2 684	70 807	91 797	4 532	27 309	1939	65 797	18 439	378	5 178	10 609	862	11 481
1955	207 235	404 734	2 999	64 807	100 522	4 697	26 526	1938	70 766	25 348	256	5 079	7 568	660	13 509
1954	272 293	295 693	2 836	53 298	79 518	4 015	23 694	1937	53 421	20 879	148	4 185	3 713	530	9 049
1953	321 722	230 564	3 345	53 257	52 127	2 801	21 753	1936	38 199	18 109	112	3 720	2 011	369	7 081
1952	333 047	196 421	2 686	58 800	64 690	2 605	16 848	1935 u. früher	52 900	26 100	233	8 436	4 270	1 298	11 436
1951	272 251	161 687	2 606	51 761	62 202	2 447	15 847	unbekannt	7 389	1 938	40	2 048	868	228	7 759
1950	235 980	128 995	2 873	49 223	41 457	1 798	18 715								
1949	97 847	71 294	1 843	32 050	23 896	1 781	19 384	Zusammen	2 303 022	2 940 037	28 858	602 838	707 009	41 433	338 649

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen im Jahre 1958

Fahrzeugart	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge					Dagegen 1957	Besitzumschreibungen gebrauchter Kraftfahrzeuge					Dagegen 1957
	selbständige Erwerbspersonen[1])	nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose			insgesamt		selbständige Erwerbspersonen[1])	nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose			insgesamt	
		Beamte u. Angestellte	Arbeiter	Berufslose und unbekannt				Beamte u. Angestellte	Arbeiter	Berufslose und unbekannt		
Krafträder[2])	6 095	8 905	43 762	1 922	60 684	97 901	35 373	43 595	235 286	15 488	329 742	340 353
davon: Kraftroller	3 476	7 538	28 074	1 652	40 740	58 565	7 092	21 617	54 294	8 481	91 484	76 106
Motorfahrräder	20	8	19	1	48	160	3 445	2 280	13 009	948	19 682	28 706
andere Krafträder	2 599	1 359	15 669	269	19 896	39 176	24 836	19 698	167 983	6 059	218 576	235 541
Personenkraftwagen	329 734	159 842	104 013	16 166	609 755	504 542	223 410	194 835	210 018	29 811	658 074	532 041
darunter bis 999 ccm Hubraum	55 981	57 511	77 004	7 191	197 687	155 202	36 893	52 731	96 095	9 377	195 096	148 908
Krankenkraftwagen	420	—	—	—	420	458	96	—	—	14	110	117
Kombinationskraftwagen	47 792	1 151	594	188	49 725	33 343	26 655	2 542	4 012	621	33 830	24 557
Lastkraftwagen	70 956	142	106	18	71 222	63 765	61 106	971	2 932	593	65 602	65 012
davon: bis 1999 kg Nutzlast	48 732	142	106	18	48 998	42 047	42 363	971	2 932	361	46 627	46 925
2000 bis 4999 kg „	12 261	—	—	—	12 261	14 704	13 300	—	—	196	13 496	13 051
5000 u. mehr kg „	9 963	—	—	—	9 963	7 014	5 443	—	—	36	5 479	5 036
Kraftomnibusse einschl. Obusse	2 876	2	3	—	2 881	2 782	1 688	5	9	3	1 705	1 660
Zugmaschinen	90 172	22	38	5	90 237	79 669	37 225	41	189	83	37 538	32 848
Sonderkraftfahrzeuge[3])	3 034	4	—	1	3 039	3 667	1 774	14	17	3	1 808	1 895
Kraftfahrzeuge insgesamt	**551 079**	**170 068**	**148 516**	**18 300**	**887 963**	**786 127**	**387 327**	**242 003**	**452 463**	**46 616**	**1 128 409**	**998 483**
Kraftfahrzeuganhänger	21 385	914	235	140	22 674	22 533	19 353	532	366	199	20 450	20 343
davon: z. Personenbeförderung	27	—	—	—	27	58	103	2	—	—	105	160
z. Lastenbeförderung	14 786	217	133	39	15 175	16 211	16 865	280	313	134	17 592	18 155
Anhänger mit Spezialaufbauten	6 572	697	102	101	7 472	6 264	2 385	250	53	65	2 753	2 028

[1]) Einschl. nicht natürlicher Personen. — [2]) Ohne Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) und ohne Kleinkrafträder (Krafträder bis 50 ccm Hubraum), die vom Zulassungsverfahren ausgenommen sind. — [3]) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

4. Grenzeingang von Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen 1958

Heimatstaat des Kraftfahrzeuges / Fahrtantrittsland	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse		Lastkraftfahrzeuge[1])				Kraftfahrzeuge insgesamt
					insgesamt		darunter im Durchgangsverkehr[4])		
			Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Personen[2])	Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Güter in t[3])	Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Güter in t[3])	
nach Heimatstaaten									
Deutschland[5])	5 158 597	20 265 424	345 284	8 145 049	281 499	2 192 335	503	9 250	26 050 804
Belgien	112 937	1 254 206	8 976	262 705	37 651	230 930	417	3 885	1 413 770
Dänemark	16 414	294 350	14 233	362 313	57 751	698 709	5 498	50 810	382 748
Frankreich	117 859	2 246 003	16 331	278 423	11 089	32 287	91	529	2 391 282
Großbritannien	20 477	262 359	911	24 100	176	1 282	31	53	283 923
Italien	7 625	114 032	964	27 862	6 343	89 714	763	9 191	128 964
Luxemburg	39 810	393 364	1 734	35 451	8 237	90 301	11	67	443 145
Niederlande	653 072	2 874 555	83 926	1 575 442	159 447	1 097 221	5 230	52 393	3 771 000
Norwegen	1 801	28 031	503	13 432	206	979	132	632	30 541
Österreich	402 275	2 008 583	41 306	748 511	36 366	236 095	1 599	23 242	2 488 530
Schweden	5 527	113 906	1 852	53 198	1 200	10 845	609	5 029	122 485
Schweiz	795 311	4 073 108	7 965	160 650	41 836	81 474	2 252	34 762	4 918 220
Tschechoslowakei	38	1 608	78	1 000	94	406	69	386	1 818
Vereinigte Staaten	2 474	159 834	61	1 583	3	10	—	—	162 372
Andere Länder	1 591	45 931	875	24 443	546	5 747	240	3 297	48 943
Zusammen	**7 335 808**	**34 135 294**	**524 999**	**11 714 162**	**642 444**	**4 768 335**	**17 445**	**193 526**	**42 638 545**
Deutsche Kraftfahrzeuge nach Fahrtantrittsländern[6])									
Saarland	958 828	3 476 169	127 053	2 987 088	50 824	492 358	5	56	4 612 874
Belgien	68 581	570 464	13 837	444 405	13 443	130 739	32	640	666 325
Dänemark	32 786	466 635	5 899	184 401	26 504	245 744	4	74	531 824
Frankreich	121 254	630 656	12 984	328 286	18 748	202 734	19	209	783 642
Großbritannien	.	.	86	2 549	3	4	—	—	89
Italien	.	.	5 723	163 810	2 554	42 958	37	787	8 277
Luxemburg	111 674	314 900	3 345	62 647	12 379	95 907	3	17	442 298
Niederlande	1 207 047	5 434 870	52 751	1 310 055	106 812	686 427	212	4 163	6 801 480
Norwegen	.	.	24	871	9	7	—	—	33
Österreich	431 569	3 764 121	68 573	1 534 532	26 398	228 483	41	613	4 290 661
Schweden	.	.	102	3 052	88	211	—	—	190
Schweiz	2 226 775	5 606 238	53 195	1 071 581	23 258	61 469	57	619	7 909 466
Tschechoslowakei	75	1 288	83	1 705	346	3 382	54	1 187	1 792
Vereinigte Staaten	.	.	—	—	—	—	—	—	—
Andere Länder	8	83	1 629	50 067	133	1 912	39	885	1 853
Zusammen	**5 158 597**	**20 265 424**	**345 284**	**8 145 049**	**281 499**	**2 192 335**	**503**	**9 250**	**26 050 804**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

[1]) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen und Kraftwagen mit Spezialaufbau. — [2]) Ohne Fahrer und Beifahrer, doch einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Personen. — [3]) Einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Güter. — [4]) Verkehr durch die Bundesrepublik von Ausland zu Ausland. — [5]) Bundesrepublik Deutschland, Sowjetische Besatzungszone, Berlin (West), Sowjetsektor von Berlin und Ostgebiete des Deutschen Reichs (Stand: 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. [6]) Bei Krafträdern und Personenkraftwagen Grenzeingangsland, aus dem der Grenzübertritt erfolgte.

5. Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen*) 1957

a) nach Gütergruppen und Gewerbebereichen

Gütergruppe	Beförderte Gütermengen											Beförderungsleistungen		
			Werkfernverkehr											
	insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	zusammen	Bergbau, Energiewirtschaft, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	sonstige Industrie	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln u. ä. einschl. Vieh	Großhandel mit Baustoffen	Großhandel mit Brennstoffen, sonstiger Großhandel[2])	alle anderen Gewerbebereiche	insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	Werkfernverkehr
	1000 t											Mill. tkm		
Tierische Stoffe zur Ernährung	1 532,4	929,0	603,4	0,0	0,0	441,2	0,3	151,8	0,1	7,0	3,0	384,3	274,0	110,3
Getreide, Hülsenfrüchte	1 440,8	960,5	480,3	0,1	0,0	210,5	0,6	263,3	0,5	4,3	1,0	294,5	233,5	61,0
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	1 763,6	877,9	885,7	0,4	1,6	40,0	1,7	740,9	0,5	54,7	45,9	434,9	255,3	179,6
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	9 746,2	5 259,5	4 486,7	0,6	4,2	3 430,2	24,9	858,3	1,3	29,7	137,5	2 201,2	1 418,6	782,6
Futtermittel	1 695,6	1 041,2	654,4	0,2	0,0	310,7	1,4	334,5	0,2	2,8	4,6	337,6	247,3	90,3
Kohlen, Torf, Mineralöle, Mineralölderivate	6 408,1	4 718,2	1 689,9	91,3	21,7	21,6	199,3	4,3	9,5	763,3	578,9	1 114,8	919,5	195,3
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	9 651,0	8 210,5	1 440,5	378,7	21,5	6,6	17,6	2,7	692,5	3,1	317,8	1 596,1	1 429,2	166,9
Chemische Erzeugnisse einschl. Düngemittel	2 836,7	2 116,8	719,9	4,5	14,4	7,0	523,1	38,4	1,9	101,3	29,3	782,8	650,7	132,1
Holz und Holzwaren	4 966,6	3 448,5	1 518,1	5,0	14,9	7,0	956,1	2,9	393,1	87,1	52,0	1 381,4	1 109,6	271,8
Zellstoff, Papier	2 460,3	2 179,5	280,8	0,2	3,3	6,3	190,1	0,5	0,5	79,5	0,4	741,4	688,3	53 1
Kunststein, Ton, Glaswaren	7 906,1	6 455,0	1 451,1	368,0	26,3	22,3	106,3	9,3	747,2	65,9	105,8	1 782,0	1 565,3	216,7
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	10908,8	8 839,5	2 069,3	25,6	1 361,3	12,8	24,3	3,7	6,4	610,9	24,3	2 962,9	2 585,7	377,2
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut	6 250,2	5 173,2	1 077,0	35,8	120,3	14,5	693,6	11,4	29,7	116,7	55,0	1 772,5	1 552,3	220,2
Sonstige Gütergruppen	9 350,2	6 538,9	2 811,3	141,9	349,7	890,0	461,2	350,9	24,5	266,4	326,7	2 409,0	1 935,8	473,2
Insgesamt	76916,6	56748,2	20168,4	1 052,3	1 939,2	5 420,7	3 200,5	2 772,9	1 907,9	2 192,7	1 682,2	18195,4	14865,1	3 330,3

b) nach Entfernungsstufen und Verkehrsarten

Einheit	In der Entfernungsstufe von... bis... km erbrachte Verkehrsleistungen												Insgesamt
	0—49[3])	50—79	80—99	100—119	120—149	150—199	200—249	250—299	300—349	350—399	400—499	500 u. mehr	
Gewerblicher Güterfernverkehr[1])													
1000 t	1 110,3	2 036,6	3 446,1	4 580,3	7 002,1	8 903,0	6 631,0	5 302,6	3 409,5	3 186,3	4 518,8	6 621,6	56 748,2
Mill. tkm	25,8	118,1	289,3	476,2	934,6	1 551,7	1 475,5	1 475,0	1 115,6	1 192,9	2 024,1	4 186,3	14 865,1
Werkfernverkehr													
1000 t	414,4	1 943,9	3 305,1	3 256,2	3 289,2	3 011,1	1 759,3	1 101,6	636,5	485,6	518,5	447,0	20 168,4
Mill. tkm	7,9	137,5	295,5	356,5	438,8	516,6	390,8	301,2	206,0	181,8	229,6	268,1	3 330,3
Insgesamt													
1000 t	1 524,7	3 980,5	6 751,2	7 836,5	10 291,3	11 914,1	8 390,3	6 404,2	4 046,0	3 671,9	5 037,3	7 068,6	76 916,6
Mill. tkm	33,7	255,6	584,8	832,7	1 373,4	2 068,3	1 866,3	1 776,2	1 321,6	1 374,7	2 253,7	4 454,4	18 195,4

c) Gewerblicher Güterfernverkehr[1]) nach Tarif- und Gewichtsklassen

Tarifklasse[5])	Beförderte Gütermenge in 1000 t				Geleistete Tonnenkilometer in Mill.				Frachteinnahmen in Mill. DM			
	in der Gewichtsklasse[4])			zusammen	in der Gewichtsklasse[4])			zusammen	in der Gewichtsklasse[4])			zusammen
	1	2	3		1	2	3		1	2	3	
Wagenladungsklassen												
A	2 083,7	994,6	2 606,6	5 684,9	546,2	306,8	815,9	1 668,9	80,5	39,3	98,6	218,4
B	1 644,8	1 028,7	3 368,1	6 041,6	434,2	303,7	1 037,5	1 775,4	59,5	36,8	122,3	218,6
C	1 106,1	733,9	3 683,8	5 523,8	280,2	212,4	1 213,9	1 706,5	39,8	26,0	134,5	200,3
D	870,6	659,3	5 279,6	6 809,5	197,6	165,4	1 447,9	1 810,9	28,1	20,0	157,4	205,5
E	98,9	143,8	620,7	863,4	23,5	39,9	204,6	268,0	3,3	4,4	19,7	27,4
F	1 273,0	1 040,4	7 138,1	9 451,5	295,2	215,6	1 758,0	2 268,8	30,9	21,1	154,3	206,3
G	28,2	102,0	1 129,5	1 259,7	5,0	17,6	234,7	257,3	0,6	1,5	17,7	19,8
Ausnahmetarife	572,5	1 287,3	17 485,4	19 345,2	188,8	375,0	4 214,3	4 778,1	19,7	34,2	327,3	381,2
zusammen	7 677,8	5 990,0	41 311,8	54 979,6	1 970,7	1 636,4	10 926,8	14 533,9	262,4	183,3	1 031,8	1 477,5
Stückgut	220,8	324,3	1 223,5	1 768,6	44,7	63,3	223,2	331,2	16,0	17,4	56,3	89,7
Insgesamt	7 898,6	6 314,3	42 535,3	56 748,2	2 015,4	1 699,7	11 150,0	14 865,1	278,4	200,7	1 088,1	1 567,2

Quelle: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reichs (Stand: 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [1]) Einschl. der Transportleistungen der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. Einschl. des Möbelfernverkehrs, dessen Transportleistungen einschl. tariflich festgesetztem Fahrzeuggewicht betrugen: 0,97 Mill. t, 261,2 Mill. tkm; Frachteinnahmen: 22,4 Mill. DM. — [2]) Einschl. Ein- und Ausfuhrhandel. — [3]) Beförderung über die Grenzen der Nahzone hinaus gemäß § 3 sowie außerhalb der Nahzone gemäß § 16 Abs. 2 Güterkraftverkehrsgesetz. — [4]) Für Wagenladungsklassen bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = 5 t; 2 = 10 t; 3 = 15 t. Für Stückgut bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = bis 500 kg; 2 = 501 bis 1000 kg; 3 = 1001 und mehr kg. — [5]) Gütereinteilung und Frachtsätze der Wagenladungsklassen A bis G, der Ausnahmetarife einschl. der für den Verkehr zwischen Bundesgebiet und Berlin (West) gültigen Z-Tarife [Zonentarife] und für Stückgut siehe Reichskraftwagentarif.

Gebietsstand vgl. S. 287

6. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Fahrzeugen 1950 und 1956 bis 1958*)

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen[1]			Obusunternehmen			Kraftomnibusunternehmen		
	Unternehmen	Motorwagen	Anhänger	Unternehmen	Motorwagen	Anhänger	Unternehmen	Motorwagen[2][3]	Anhänger[2]
nach Kalenderjahren[4]									
1950	88	5 421	5 142	43	318	124	3 644	13 503	1 505
1956	67	5 770	5 588	53	625	266	3 890	22 097	3 101
1957	67	5 752	5 440	51	623	259	3 975	22 978	3 064
1958	67	5 624	5 161	47	836	253	4 055	23 569	2 976
1958 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	4	153	109	1	14	—	129	795	91
Hamburg	2	801	524	—	—	—	63	626	34
Niedersachsen	3	293	330	3	43	8	472	2 226	403
Bremen	2	231	276	1	13	12	21	249	47
Nordrhein-Westfalen	33	2 131	1 509	18	269	95	891	5 067	503
Hessen	4	454	555	7	77	30	439	1 773	195
Rheinland-Pfalz	3	129	77	7	94	44	302	926	31
Baden-Württemberg	11	764	933	5	83	28	759	2 992	246
Bayern	5	668	848	5	43	36	977	3 077	166
außerdem:									
Deutsche Bundesbahn	—	—	—	—	—	—	1	2 114	576
Deutsche Bundespost	—	—	—	—	—	—	1	3 724	684

*) Nur in Betrieb befindliche Beförderungsmittel und Unternehmen mit Verkehrsleistungen jeweils am Jahresende. — [1]) Einschl. Stadtschnellbahnen. — [2]) Einschl. der angemieteten Beförderungsmittel. — [3]) Einschl. Lastkraftwagen zur Personenbeförderung lt. § 34 StVO und § 62 BOKraft (1958: 31), ferner einschl. der im Linienverkehr eingesetzten Personenkraftwagen (1958: 204). — [4]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Straßenbahn- und Obusunternehmen 1950 und 1956 bis 1958

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen: Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Motorwagen-km u. Anhänger-km)	Wagenkilometer darunter Motorwagen-km (Zug-km)	beförderte Personen insgesamt	beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer	Obusunternehmen: Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Motorwagen-km u. Anhänger-km)	Wagenkilometer darunter Motorwagen-km (Zug-km)	beförderte Personen insgesamt	beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer
	km	1000 km		1000		1000 DM	DM	km	1000 km		1000		1000 DM	DM
nach Kalenderjahren														
1950	. [1])	558 758	295 701	3 064 955	.	499 578	0,89	. [1])	20 984	15 268	108 249		17 846	0,85
1956	3 202	592 284	326 002	3 187 893	1 617 551[2])	702 946	1,19	673	51 644	38 628	283 042	158 726[2])	59 276	1,15
1957	3 156	579 480	326 015	3 083 098	1 599 158	755 058	1,30	667	51 995	38 897	279 484	155 944	62 070	1,19
1958	3 039	553 665	318 917	2 930 668	1 569 901	778 394	1,41	657	48 863	36 886	264 823	146 126	63 623	1,30
1958 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	96	11 576	7 337	59 692	38 077	15 329	1,32	8	953	768	5 410	3 177	1 554	1,63
Hamburg[3])	249	74 989	55 160	401 114	211 417	98 594	1,31	—	30	30	244	173	60	2,00
Niedersachsen	150	31 076	16 212	157 608	100 628	41 352	1,33	30	3 031	2 338	15 735	8 243	3 265	1,08
Bremen	78	19 646	10 423	107 889	69 947	25 469	1,30	7	1 886	1 007	7 817	5 150	1 954	1,04
Nordrhein-Westf.[4])	1 603	211 710	127 423	1 125 130	592 450	331 068	1,56	362	22 809	17 153	119 465	65 665	31 718	1,39
Hessen	216	46 563	21 783	245 773	145 939	64 926	1,39	60	5 010	3 811	31 198	17 012	6 062	1,21
Rheinland-Pfalz	69	10 451	6 510	50 622	28 600	12 298	1,18	103	6 487	4 814	35 093	18 625	8 430	1,30
Baden-Württemb.	333	72 850	37 235	370 624	163 572	90 379	1,24	50	5 472	4 656	34 775	18 638	7 411	1,35
Bayern	245	74 804	36 834	412 216	219 271	98 979	1,32	37	3 185	2 309	15 086	9 443	3 169	0,99
Bundesgebiet	3 039	553 665	318 917	2 930 668	1 569 901	778 394	1,41	657	48 863	36 886	264 823	146 126	63 623	1,30

[1]) Kein Nachweis vorhanden, da bis März 1951 die Länge der in Betrieb befindlichen Linien — nicht Strecken — erfaßt wurde. — [2]) Ab 1956 sind hier auch die Rückfahrscheine und Sonntagsrückfahrkarten erfaßt. — [3]) Straßenbahnen einschl. der U- und Walddörfer-Bahn. — [4]) Einschl. Schwebebahn Wuppertal.

c) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Kraftomnibusunternehmen 1950 und 1956 bis 1958

Jahr — Land	Länge der Linien am Jahresende	Verkehrsleistungen: gefahrene Wagenkilometer Motorwagen-km	Anhänger-km	insgesamt	davon Linienverkehr	davon Gelegenheitsverkehr	beförderte Personen insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	Einnahmen insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr
	km	1000 km					1000			1000 DM		
nach Kalenderjahren[1]												
1950	194 533	437 474	40 327	477 801	.	.	821 612	800 517	21 095	376 377	301 998	74 378
1956	237 093	897 500	101 522	999 022	791 464	207 558	2 131 322	2 084 807	46 515	905 610	706 910	198 700
1957	242 811	952 303	98 207	1 050 510	822 906	227 604	2 248 392	2 197 789	50 603	1 010 259	787 445	222 814
1958	250 639	1 008 598	89 092	1 097 690	843 940	253 750	2 325 248	2 270 757	54 491	1 123 584	870 281	253 303
1958 nach Ländern												
Schleswig-Holstein	5 522	36 709	3 776	40 485	30 021	10 464	98 302	95 269	3 033	41 774	31 879	9 895
Hamburg	2 884	29 492	836	30 328	23 159	7 169	73 953	72 712	1 241	32 150	24 847	7 303
Niedersachsen	19 284	90 981	12 967	103 948	72 872	31 076	208 449	201 353	7 096	100 354	69 951	30 403
Bremen	586	11 405	1 329	12 734	9 018	3 716	42 420	41 749	671	14 205	10 509	3 696
Nordrhein-Westfalen	37 597	247 969	17 142	265 111	203 280	61 831	698 584	685 365	13 219	301 814	237 740	64 074
Hessen	13 610	66 659	4 510	71 169	46 323	24 846	156 649	152 004	4 645	72 137	47 404	24 733
Rheinland-Pfalz	6 919	34 954	984	35 938	20 026	15 912	72 430	67 764	4 666	36 114	20 904	15 210
Baden-Württemberg	21 392	103 781	5 617	109 398	70 341	39 057	189 169	181 831	7 338	103 147	63 265	39 882
Bayern	43 140	116 239	4 302	120 541	69 935	50 606	232 543	224 097	8 446	114 221	66 303	47 918
außerdem:												
Deutsche Bundespost	48 735	157 262	18 043	175 305	169 440	5 865	333 761	331 354	2 407	173 307	166 649	6 658
Deutsche Bundesbahn	50 970	113 147	19 586	132 733	129 525	3 208	218 988	217 259	1 729	134 361	130 830	3 531

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
[1]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

7. Güterbewegung im Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1955

a) nach Gütergattungen

Tonnen

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	Verkehr mit Bezirken außerhalb des Bundesgebietes	
		Versand	Empfang
Fische, auch Zubereitungen	194 480	29 666	2 853
Fleisch, auch Zubereitungen	314 205	97 917	37 308
Milch und Rahm	362 294	133 395	1 831
Eier	64 393	4 410	17 068
Weizen	641 290	7 589	231
Roggen	197 965	10 964	69
Gerste	328 046	16 822	444
Hafer	49 735	1 462	26
Mais	44 093	411	41
Reis	39 695	3 051	1 138
Hülsenfrüchte	42 185	2 393	2 584
Gemüse	278 768	50 579	33 577
Obst, Südfrüchte	657 655	94 259	31 447
Kartoffeln	126 069	28 945	939
Zuckerrüben	195 863	101	4
Ölsaaten, Ölfrüchte	22 191	1 358	502
Kaffee	41 421	4 965	202
Rohtabak	48 040	1 701	856
Tee	3 830	47	20
Kakao	38 236	5 490	455
Milcherzeugnisse	589 286	60 712	25 289
Speisefette, außer Butter	641 503	22 812	5 336
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	350 286	25 977	44 493
Roggen- und Weizenmehl	1 024 442	12 733	5 326
Malz	194 743	2 124	2 394
Stärke	165 793	6 053	5 079
Rohzucker	25 604	245	—
Verbrauchszucker	740 900	32 461	1 207
Wein, Most	410 566	15 463	32 144
Bier	960 525	22 240	29 238
Spiritus	14 348	401	302
Andere Nahrungs- und Genußmittel	2 282 071	75 155	23 329
Kleie und Futtermehl aus Getreide	197 142	228	1 316
Ölkuchen	141 496	645	1 557
Rauhfutter	4 298	32	35
Stroh	9 572	585	—
Andere Futtermittel	930 084	4 228	4 063
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	686 106	19 898	36 342
Eisenerze	3 939	273	45
Schwefelkies	1 018	5	—
Schwefelkiesabbrände	1 018	—	—
Kupfererze	6 658	67	711
Andere Erze	25 678	516	2 904
Eisenschlacken zur Verhüttung	4 690	110	112
Steinkohlen	1 666 479	13 505	1 008
Steinkohlenbriketts	203 007	1 444	113
Steinkohlenkoks	655 950	5 012	806
Rohbraunkohlen	77 200	180	6 882
Braunkohlenbriketts	849 471	4 123	9 035
Braunkohlenkoks	18 485	83	15
Torf	31 851	1 866	96
Rohes Erdöl, Stein- u. Braunkohlenteer	98 929	2 069	1 286
Benzin	390 609	14 619	483
Benzol	84 241	18 919	3 079
Gasöl, Dieselöl	319 709	13 838	1 126
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	1 063 293	33 292	10 936
Rohe und bearbeitete Natursteine	2 061 882	51 176	2 651
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	1 122 838	46 187	799
Kalk und Gips, außer zum Düngen	1 134 487	70 236	604
Zement, Mörtel	4 988 433	340 152	2 028
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) und dgl.	11 213	138	155
Stein- und Siedesalz	469 544	15 884	225
Tonerde, Bauxit, Kryolith	20 668	503	54
Andere mineralische Rohstoffe	1 295 867	46 747	9 518
Rohphosphate	1 775	21	—
Schwefelsäure	3 265	193	49
Soda, Ätznatron, Pottasche	137 498	4 123	175
Farbstoffe, Farben und Lacke	324 910	15 166	2 504
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	1 571 794	69 815	14 570
Düngekalk	25 494	733	378
Thomasmehl	60 706	124	59
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	18 054	106	47
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	2 728	96	44
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	5 315	110	50
Mischdünger	9 926	121	75
Andere Düngemittel	65 176	104	139
Pflanzliche Gerbmittel	9 554	26	63
Häute, Felle	147 670	1 818	9 546
Leder	39 315	1 279	437
Wolle	72 650	333	379
Baumwolle	148 316	461	357
Andere Spinnstoffe	155 202	736	7 833
Garne	246 892	1 951	1 050
Lumpen	63 758	700	5 418
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	580 039	4 452	13 871
Faserholz, Papierholz	263 164	2 045	6 389
Grubenholz	81 252	87	672
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	325 726	15 218	7 509
Hölzerne Schwellen	10 221	1 722	2 964
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	2 659 937	112 007	60 808
Holzwaren	750 506	29 656	3 136
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	369 685	3 512	2 555
Papier, Pappe	1 582 914	94 254	37 292
Betonwaren	535 733	15 970	46 192
Künstliche Steine, Platten, Röhren	6 684 755	143 553	26 422
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	222 433	12 376	2 550
Glas, Glaswaren	701 619	36 885	7 607
Roheisen, Eisenlegierungen	276 431	12 557	9 670
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	180 125	5 906	11 752
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	221 859	2 237	108 463
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	10 245	4 595	1 421
Stab- und Formeisen und -stahl	1 802 419	102 312	177 419
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	1 521 356	96 417	120 083
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	920 068	55 645	37 056
Eisen- und Stahldraht	396 301	10 809	20 510
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	759 355	21 480	16 225
Maschinen, Apparate	957 710	45 705	53 079
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	180 044	5 503	22 114
Andere Eisen- und Stahlwaren	1 929 005	56 402	34 799
Rohkupfer, Kupferlegierungen	183 056	4 260	7 532
Rohzink, Zinklegierungen	87 742	6 827	5 672
Rohblei, Bleilegierungen	74 411	7 165	2 459
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	146 642	5 731	2 288
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	49 266	1 237	1 129
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	226 823	4 901	9 274
NE-Metallhalbzeug	257 663	20 670	8 496
NE-Metallwaren	310 542	13 551	50 002
Fahrzeuge aller Art	181 851	5 865	955
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	2 902 295	100 830	69 745
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	2 078 418	119 499	80 759
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	2 545 690	42 441	76 924
Nicht bes. genannte Güter des Militärverkehrs	72 537	3 325	1 420
Pferde, Esel	15 389	184	127
Rindvieh, außer Kälbern	143 750	358	110
Kälber	6 988	21	10
Schafe, Ziegen	1 458	446	—
Schweine, außer Ferkeln	67 739	1 967	38
Ferkel	7 818	263	—
Geflügel	1 929	73	15
Andere lebende Tiere	15 867	81	19
Insgesamt	66 077 150	2 807 477	1 594 421

Gebietsstand vgl. S. 287.

7. Güterbewegung im Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1955

b) nach Verkehrsbezirken

Tonnen

Nr.	Verkehrsbezirk V = Versand E = Empfang →	Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone V	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes zusammen V + E
1	Lübeck	421	328 153	257 967	23	2 406	49 175	5 812	871	156	276	2 172	647 853
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	119 814	535 824	1 029 338	108	479	54 651	9 637	1 559	650	3 107	7 919	1 882 900
3	Schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	86 688	566 037	451 197	—	—	35 500	3 410	320	704	541	2 137	1 233 222
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	7 650	264 668	268 227	4	85	37 819	7 057	51	198	507	823	594 739
5	Hamburg	9 014	3 197 523	2 504 049	47	902	255 710	83 024	3 827	6 262	10 553	23 493	6 103 418
6	Südostteil von Schleswig-Holstein	11 129	113 455	153 016	12	—	34 857	1 331	223	68	108	229	325 557
7	Niedersachsen längs der Oberelbe	12 160	328 093	435 780	98	67	42 309	6 880	533	114	82	534	838 810
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	2 923	268 037	285 575	—	6	15 192	2 280	56	181	757	2 907	580 837
9	Bremen (kreisfreie Stadt)	3 332	1 341 986	1 275 713	37	295	30 486	14 717	516	2 468	13 232	7 527	2 693 641
10	Mittleres Wesergebiet in Niedersachsen	56 829	642 021	975 655	11	20	39 874	6 702	177	195	1 744	972	1 781 029
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	49 179	1 507 053	944 928	198	141	91 019	9 686	161	883	2 324	2 249	2 657 000
12	Ostwestfalen-Lippe	71 705	1 487 231	2 817 033	445	922	54 752	22 675	144	1 428	5 778	15 825	4 549 643
13	Kurhessen-Waldeck	50 539	786 927	1 178 467	89	2 175	24 668	10 428	57	678	2 233	4 977	2 111 777
14	Gebiet um Braunschweig	67 636	1 445 420	1 125 881	51	1 578	293 237	43 801	603	2 104	1 781	5 568	3 055 296
15	Mittellandkanalgebiet um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	17 906	883 990	638 282	41	304	118 620	9 440	522	280	791	1 457	1 689 539
16	Hannover	1 863	741 995	1 302 106	44	668	39 807	43 416	199	1 393	4 717	7 309	2 145 380
17	Gebiet um Osnabrück	7 808	673 669	705 604	52	263	22 087	11 517	17	215	2 998	6 864	1 438 902
18	Emden	228	73 609	100 422	—	15	728	563	—	202	5	93	176 093
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	54 220	475 966	1 038 310	16	174	35 406	2 834	74	393	933	2 645	1 665 191
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	18 183	305 836	500 468	40	34	8 026	2 018	569	150	881	2 564	856 952
21	Münsterland	52 347	951 377	1 425 828	23	646	12 474	5 531	113	267	2 955	7 069	2 510 977
22	Südost-Westfalen	42 662	2 904 123	1 429 972	180	1 020	181 617	3 514	710	276	4 541	6 378	4 617 655
23	Gebiet um Hagen	10 814	1 277 228	1 091 406	681	20 468	66 967	12 538	322	351	5 497	10 559	2 507 645
24/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	60 513	3 641 455	2 327 776	981	7 182	108 222	47 908	449	1 601	16 674	33 591	6 306 865
27	Dortmund	1 236	937 761	736 599	31	1 464	29 137	10 206	169	313	12 751	13 738	1 744 641
28	Essen	1 725	829 838	767 622	127	1 729	23 366	14 866	102	215	4 982	15 843	1 662 140
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	7 538	599 044	419 026	10	61	9 502	5 048	104	56	1 325	11 883	1 061 135
30	Duisburg	1 222	684 351	550 309	670	590	33 446	12 585	167	304	5 912	6 693	1 297 471
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne 30)	618	248 149	171 114	28	101	5 778	406	60	32	4 896	358	432 158
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	11 255	1 482 680	1 411 717	265	3 011	27 593	7 507	2 661	814	5 876	23 613	2 988 247
33	Gebiet um Düsseldorf	5 638	1 531 926	1 435 812	1 476	6 568	49 536	17 471	578	706	17 770	26 846	3 099 965
34	Köln	3 924	936 704	1 537 052	368	6 677	19 528	10 768	249	641	5 269	25 043	2 550 147
35	Bergisches Land	11 188	917 726	1 387 019	362	9 240	29 792	11 311	469	632	9 184	21 264	2 409 375
36	Rheinisch. Braunkohlenrevier	2 653	1 099 493	309 976	160	1 220	8 340	2 537	33	78	1 036	3 282	1 431 461
37	Gebiet um Aachen	8 920	687 268	1 123 007	135	3 428	17 977	5 480	371	140	2 836	15 244	1 873 726
38	Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	116 856	4 212 878	1 623 941	20 406	12 394	26 868	6 821	298	165	30 640	21 204	6 189 327
39/40	Moselgebiet	136 976	1 562 298	1 044 938	14 330	11 145	4 802	4 764	277	292	13 296	13 275	2 963 369
41	Siegerland, Lahn- u. Dillgebiet	44 574	1 726 364	1 392 506	4 552	6 817	32 115	11 859	331	399	9 273	10 885	3 284 249
42	Rheingau und Rheinhessen	11 645	978 076	978 384	2 908	9 158	21 365	5 499	100	402	2 916	14 998	2 037 096
43	Südhessen (Starkenburg)	5 904	452 538	741 426	413	5 979	11 100	3 968	82	71	3 442	5 412	1 236 239
44	Ludwigshafen	875	409 877	322 572	379	12 020	6 422	1 954	50	290	4 755	3 084	763 153
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	2 850	1 151 717	893 265	1 360	18 118	13 134	5 965	218	227	6 063	9 209	2 104 976
46	Rheinpfalz	107 217	754 886	1 109 858	5 244	17 045	13 430	4 093	151	683	4 875	7 651	2 132 350
47	Gebiet um Karlsruhe und Bruchsal	9 978	513 890	585 834	526	5 736	6 769	6 657	51	251	2 832	3 468	1 145 970
48/50	Mittel- und Südbaden	321 167	1 209 729	1 434 907	168	12 202	13 080	5 638	550	688	6 479	12 754	3 338 529
51	Südwürttemberg und Hohenzollern	228 331	1 166 534	1 192 415	154	10 485	4 442	3 647	174	713	3 800	8 942	2 847 968
52	Württemberg (ohne 51 u. 53)	395 867	2 034 291	2 337 327	1 662	34 496	29 655	10 302	236	813	9 253	24 034	5 274 303
53	Stuttgart	3 771	727 863	1 442 447	218	30 495	16 352	16 700	134	627	3 179	15 685	2 261 242
54	Nordbaden (ohne 45 und 47)	19 439	517 417	423 088	708	5 568	2 803	2 409	78	626	5 149	3 235	999 959
55	Untermaingebiet in Hessen (ohne 56)	2 707	323 695	557 524	183	3 865	2 993	5 399	54	165	1 258	9 166	909 716
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	6 806	776 958	1 576 947	279	11 160	19 065	21 953	252	1 337	9 206	15 767	2 446 536
57	Mittelhessen	44 472	663 927	906 720	174	1 399	12 152	8 488	189	317	4 647	2 337	1 689 294
58/60	Unterfranken	130 217	1 251 332	969 133	126	4 802	17 242	7 324	298	304	1 489	4 839	2 517 323
61	Ober-u. Mittelfranken (ohne 62)	235 688	1 181 567	1 766 408	273	2 806	86 977	22 160	668	1 878	5 294	5 771	3 545 178
62	Nürnberg und Fürth	5 074	608 676	1 246 077	31	5 788	15 148	14 876	248	591	1 055	7 909	1 910 547
63	Oberpfalz und Niederbayern	512 026	1 951 084	1 115 329	176	1 057	68 919	10 584	820	569	3 954	8 120	4 184 664
64	Oberbayern (ohne 65)	319 260	1 409 798	1 203 738	176	1 560	25 021	11 913	193	408	3 695	8 861	3 303 883
65	München	4 312	889 566	1 927 021	223	8 782	45 932	15 140	363	1 112	7 670	18 393	2 922 826
66	Schwaben und Lindau	196 052	1 152 029	1 439 548	68	4 575	14 676	7 050	289	469	6 055	9 251	3 026 114
	Insgesamt	**3 733 544**	**62 343 606**	**62 343 606**	**61 550**	**311 391**	**2 417 660**	**680 567**	**23 140**	**38 545**	**305 127**	**563 918**	**136 556 198**[1])

[1]) Einschließlich der Doppelzählungen beim Lokalverkehr (3 733 544 t) und beim Wechselverkehr (62 343 606 t), zusammen 66 077 150 t, da hier die beförderten Güter als Versand und als Empfang gezählt sind.

F. Verkehrsunfälle

Vorbemerkung: Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

1. Straßenverkehrsunfälle, Getötete und Verletzte 1955 bis 1958

Land	1955			1956			1957[2])			1958[3])		
	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte
Schleswig-Holstein	20 687	400	12 028	22 798	428	12 627	26 270	416	12 948	30 155	477	13 562
Hamburg	32 721	270	13 339	36 995	287	14 264	40 045	289	15 034	42 057	198	13 081
Niedersachsen	68 954	1 545	41 845	74 383	1 651	43 463	71 698	1 704	41 294	77 793	1 690	42 280
Bremen	8 663	141	4 702	10 073	146	5 173	11 543	111	5 325	12 451	83	4 996
Nordrhein-Westfalen	171 164	3 891	106 284	192 820	4 188	111 861	195 586	3 885	109 541	216 477	3 582	108 490
Hessen	55 277	960	31 611	63 600	943	33 044	63 012	935	32 254	69 535	928	32 312
Rheinland-Pfalz	33 522	895	22 020	35 794	894	22 196	36 032	914	21 659	41 896	820	22 959
Baden-Württemberg	81 103	1 828	52 282	84 863	1 846	51 142	85 681	1 829	50 170	97 250	1 707	49 796
Bayern	95 728	2 410	66 375	104 220	2 500	67 282	103 818	2 379	65 145	116 330	2 212	63 516
Bundesgebiet	**567 819**	**12 340**	**350 486**	**625 546**	**12 883**	**361 052**	**633 685**	**12 462**	**353 370**	**703 944**	**11 697**	**350 992**
Saarland	9 381	140	6 288	10 444	207	6 805	10 641	225	7 051	11 480	224	7 036
Berlin (West)	26 151	311	14 386	27 751	337	15 288	34 563	317	15 720	36 331	242	14 480

[1]) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [2]) Teilweise berichtigte Zahlen. — [3]) Vorläufige Zahlen.

2. Straßenverkehrsunfälle nach Schadensarten, Unfallbeteiligte, Unfallopfer und Ursachen 1956 bis 1958

Bezeichnung	1956	1957[1])	1958[2])
Art des Schadens			
Unfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden	288 817	281 216	279 220
Unfälle mit nur Sachschaden	336 729	352 469	424 724
davon mit einer Schadenshöhe von mehr als DM 200,—	122 944	124 310	150 782
von DM 200,— und weniger	213 785	228 159	273 942
Unfälle insgesamt	**625 546**	**633 685**	**703 944**
davon ereigneten sich außerhalb geschlossener Ortslage	130 751	134 474	161 295
innerhalb geschlossener Ortslage	494 795	499 211	542 649
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer			
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte[3])	37 735	.	.
Krafträder (einschl. Kraftroller)[4])	175 437	162 656	148 989
Personenkraftwagen[4])[5])	494 755	560 457	678 277
Kraftomnibusse (einschl. Obusse)[4])	19 279	18 808	21 298
Liefer- und Lastkraftwagen[4])	188 948	181 065	205 207
Sonstige Kraftfahrzeuge[4])	15 422	17 658	20 053
Straßenbahnen	16 446	15 974	15 301
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	62 209	72 106	79 075
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	86 867	82 111	81 209
Fußgänger	85 440	79 935	79 578
Bespannte Fuhrwerke	7 343	5 947	5 613
Tiere	9 938	10 182	9 495
Sonstige Verkehrsteilnehmer	7 730	6 610	6 980
Insgesamt	**1 207 549**	**1 213 509**	**1 351 075**
Getötete und verletzte Personen			
Getötete[6]):			
Führer (F) und Mitfahrer (M) von Krafträdern (einschl. Kraftrollern)[4]) F	3 681	2 869	2 385
M		625	535
Personenkraftwagen[4])[5]) F		1 190	1 208
M		1 038	1 130
Kraftomnibussen (einschl. Obussen)[4]) F	2 520	2	5
M		29	20
Liefer- und Lastkraftwagen[4]) F		225	187
M		258	207
sonstigen Kraftfahrzeugen[4]) F		28	31
M		21	21
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor F	1 060	1 067	1 082
M		9	12
Fahrrädern (ohne Hilfsmotor) F	1 421	1 288	1 181
M		6	11
sonstigen Fahrzeugen F		81	97
M	.	39	36
Fußgänger	4 022	3 665	3 541
Andere Personen	179	22	8
Getötete zusammen	**12 883**	**12 462**	**11 697**

Bezeichnung	1956	1957[1])	1958[2])
noch: Getötete und verletzte Personen			
Verletzte:			
Führer (F) und Mitfahrer (M) von Krafträdern (einschl. Kraftrollern)[4]) F	116 548	81 643	71 738
M		25 121	22 586
Personenkraftwagen[4])[5]) F		35 689	39 574
M		39 165	43 688
Kraftomnibussen (einschl. Obussen)[4]) F	80 544	187	186
M		2 370	2 250
Liefer- und Lastkraftwagen[4]) F		5 412	5 720
M		4 458	4 471
sonstigen Kraftfahrzeugen[4]) F		199	193
M		181	180
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor F	37 280	41 305	43 238
M		529	679
Fahrrädern (ohne Hilfsmotor) F	52 350	48 080	47 509
M		531	605
sonstigen Fahrzeugen F	.	1 434	1 343
M		1 788	1 799
Fußgänger	70 076	64 898	65 056
Andere Personen	4 254	380	177
Verletzte zusammen	**361 052**	**353 370**	**350 992**
Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen			
Ursachen bei Fahrzeugführern			
Nichtbeachten der Vorfahrt	111 866	98 857	99 770
Falsches Einbiegen oder Wenden	60 199	63 016	70 414
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	125 444	119 227	132 146
Fehler beim Begegnungsverkehr		36 178	50 163
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	11 016	4 579	4 825
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	10 380	9 447	9 105
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	51 882	52 553	60 537
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	102 129	95 192	102 261
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	61 126	69 174	89 056
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- oder Ausfahren	35 569	40 491	49 397
Fahrer unter Alkoholeinfluß[7])	40 149	45 021	45 963
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern	48 331	60 186	67 224
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	23 556	22 267	21 936
Ursachen bei Fußgängern			
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn, Benutzen der falschen Straßenseite	49 727	46 995	46 564
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	1 046	1 016	943
Spielen auf der Fahrbahn	6 171	5 138	5 075
Alkoholeinfluß	4 931	5 299	5 108
Andere Ursachen bei Fußgängern	3 069	4 411	4 534
Straßenverhältn. als Unfallursachen	122 255	83 217	98 333
darunter: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	98 483	63 699	79 369
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	19 410	13 438	15 451
Andere Unfallursachen	15 699	16 081	16 691
Insgesamt	**903 955**	**891 783**	**995 496**

[1]) Teilweise berichtigte Zahlen. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Militär- und Zivilkraftfahrzeuge; diese werden ab 1957 je nach der Fahrzeugart bei den einzelnen Gruppen der Verkehrsteilnehmer nachgewiesen. — [4]) Auch mit Anhängern bzw. Beiwagen. — [5]) Einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen sowie Kraftdroschken. — [6]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [7]) Wegen Trunkenheit am Steuer wurden Fahrerlaubnisse entzogen 1956: 15 810, 1957: 19 682, 1958: 27 854.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Straßenverkehrsunfälle 1957 nach Schadensarten und Straßenklassen

Art des Unfalles	Unfälle: nach Schadensarten: mit Getöteten[1]	mit Verletzten[3]	mit nur Sachschaden	Unfälle: nach Straßenklassen: auf Bundesautobahnen	auf Bundesstraßen	auf Landstraßen I. Ordnung	auf Landstraßen II. Ordnung	auf anderen Straßen	Unfallopfer: Getötete[3]	Schwerverletzte[4]	Leichtverletzte[5]
innerhalb geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 850	81 394	120 998	—	56 688	35 954	8 482	103 118	1 945	35 975	69 444
Auffahren eines Fahrzeuges	1 081	41 195	149 146	—	60 802	32 243	6 716	91 661	1 158	18 458	32 684
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	2 504	44 903	3 196	—	13 451	10 348	2 910	23 894	2 541	24 605	30 196
Unfall anderer Art	832	35 710	16 402	—	14 695	10 569	3 025	24 655	849	15 546	27 311
zusammen ...	**6 267**	**203 202**	**289 742**	**—**	**145 636**	**89 114**	**21 133**	**243 328**	**6 493**	**94 584**	**159 635**
außerhalb geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 608	18 311	19 632	1 166	17 842	12 704	4 104	3 735	1 810	13 631	16 374
Auffahren eines Fahrzeuges	1 939	24 153	30 402	7 453	24 605	16 213	4 636	3 587	2 141	17 226	18 947
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	874	6 453	407	116	2 815	2 860	1 137	806	906	4 604	4 410
Unfall anderer Art	1 059	17 350	12 286	4 270	10 795	9 328	3 563	2 739	1 112	11 632	12 327
zusammen ...	**5 480**	**66 267**	**62 727**	**13 005**	**56 057**	**41 105**	**13 440**	**10 867**	**5 969**	**47 093**	**52 058**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [4]) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — [5]) Sonstige Verletzte.

4. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1957

a) Ursachen bei Fahrzeugführern und Fahrzeugen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftfahrzeuge	Mopeds, Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit Verletzten[2]: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftfahrzeuge	Mopeds, Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit nur Sachschaden: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftfahrzeuge	Mopeds, Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge
Ursachen bei Fahrzeugführern	**4 893**	**4 621**	**1 597**	**2 805**	**66 890**	**107 241**	**30 821**	**74 936**	**30 384**	**222 593**	**110 207**	**36 933**
Nichtbeachten der Vorfahrt	222	287	131	532	6 106	22 666	5 199	12 786	3 662	32 825	8 343	6 098
Falsches Einbiegen oder Wenden	80	85	103	368	2 580	9 747	3 506	9 914	1 935	19 315	10 498	4 885
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	530	547	245	267	10 985	13 338	6 031	10 045	5 262	38 925	25 597	7 455
Fehler beim Begegnungsverkehr	223	197	97	134	2 905	4 738	1 806	3 311	1 472	10 994	8 317	1 984
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	15	16	7	15	315	835	199	603	214	1 508	500	352
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	20	21	8	114	706	994	503	2 958	308	1 669	962	1 184
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	702	572	163	277	6 943	9 170	2 272	7 183	1 711	13 686	7 416	2 458
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	1 715	1 635	322	180	17 678	20 427	3 820	6 122	4 138	27 332	10 147	1 676
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	67	50	34	20	3 362	4 219	1 452	2 095	7 419	32 419	13 625	4 412
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- oder Ausfahren	13	17	87	45	384	3 108	1 563	1 150	462	18 233	13 998	1 431
Fahrer unter Alkoholeinfluß	936	692	132	449	8 520	7 996	1 149	10 397	1 139	9 361	2 378	1 872
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern	370	502	268	404	6 406	10 003	3 321	8 372	2 662	16 326	8 426	3 126
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	**118**	**183**	**202**	**153**	**1 765**	**2 571**	**2 665**	**3 757**	**361**	**3 140**	**6 011**	**1 341**

b) Ursachen bei Fußgängern

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]: unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber	zusammen	bei Unfällen mit Verletzten[2]: unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber	zusammen	bei Unfällen mit nur Sachschaden: unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber	zusammen
Ursachen bei Fußgängern	**775**	**2 915**	**3 690**	**20 837**	**33 515**	**54 352**	**1 258**	**3 559**	**4 817**
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	500	1 814	2 314	15 036	22 524	37 560	840	2 453	3 293
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	19	47	66	164	754	918	4	28	32
Spielen auf der Fahrbahn	167	1	168	4 444	157	4 601	326	43	369
Benutzen der falschen Straßenseite	11	270	281	259	3 038	3 297	15	235	250
Alkoholeinfluß	8	492	500	26	4 302	4 328	6	465	471
Andere Ursachen bei Fußgängern	70	291	361	908	2 740	3 648	67	335	402

c) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]	bei Unfällen mit Verletzten[2]	bei Unfällen mit nur Sachschaden
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	**1 165**	**33 067**	**48 985**
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	820	24 343	38 536
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	92	2 545	1 794
Wechsel der Fahrbahndecke	24	528	492
Enge und Unübersichtlichkeit	172	4 132	6 964
Sonstige Mängel	57	1 519	1 199
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	**372**	**6 048**	**7 018**
Andere Unfallursachen	**234**	**7 430**	**8 417**

d) Zusammenfassung

Art der Ursache	Zahl der Ursachen
Ursachen bei Fahrzeugführern	693 921
Ursachen bei Fahrzeugen	22 267
Ursachen bei Fußgängern	62 859
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	83 217
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	13 438
Andere Unfallursachen	16 081
Unfallursachen insgesamt	**891 783**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

5. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer 1957

Art des beteiligten Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen mit			Art des beteiligten Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen mit		
	Getöteten[1])	Verletzten[2])	nur Sachschaden		Getöteten[1])	Verletzten[2])	nur Sachschaden
Krafträder[3]) bis 99 ccm Hubraum	251	6 603	2 432	noch: Liefer- und Lastkraftwagen			
100 » 125 » »	317	7 515	2 928	Fahrzeuge **mit** Anhänger			
126 » 250 » »	2 534	57 430	23 725	bis 3 500 kg	56	893	2 931
251 und mehr » »	516	8 462	4 336	von 3 501 bis 9 000 kg	292	3 356	11 368
ohne Angabe	33	1 071	750	von 9 001 und mehr kg	817	6 046	20 746
Krafträder zusammen...	3 651	81 081	34 171	ohne Angabe	33	839	2 583
				Liefer- u. Lastkraftw. zusammen ...	2 696	42 846	135 523
Kraftroller (Motorroller)[3])	717	27 113	15 923	Sattelschlepper und andere Zugmaschinen[3])	406	4 310	9 918
Personenkraftwagen[3])[4])	6 058	157 332	397 067	Sonstige Kraftfahrzeuge[3])	57	599	2 368
Kraftomnibusse[3])	231	4 273	13 360	Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	280	4 196	11 498
Oberleitungsomnibusse[3])	7	245	692	Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	154	482	725
Liefer- und Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:				Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	1 279	49 818	21 009
Fahrzeuge **ohne** Anhänger				Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	1 518	58 542	22 051
bis 3 500 kg	571	16 358	47 200	Fußgänger	4 180	70 047	5 708
von 3 501 bis 9 000 kg	624	10 979	35 966	Bespannte Fuhrwerke	140	2 084	3 723
von 9 001 und mehr kg	237	2 549	8 906	Tiere	48	4 502	5 632
ohne Angabe	66	1 826	5 823	Sonstige Verkehrsteilnehmer	97	1 834	3 318
				Insgesamt...	**21 519**	**509 304**	**682 686**
				darunter Kraftfahrzeuge	13 823	317 799	609 022

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Auch mit Anhänger bzw. Beiwagen. — [4]) Einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen sowie Kraftdroschken.

6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1957

Art der Verkehrsbeteiligung	Innerhalb geschlossener Ortslage							Außerhalb geschlossener Ortslage						
	Unfallopfer im Alter von .... Jahren													
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt
Getötete[1])														
Führer und Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	3	5	37	731	715	24	1 515	1	13	51	997	896	21	1 979
Kraftwagen	14	11	10	167	540	53	795	33	40	55	434	1 281	153	1 996
Mopeds[2])	—	1	31	113	398	42	585	—	1	44	90	330	26	491
Fahrrädern	4	81	70	50	372	165	742	3	48	49	37	281	134	552
Fußgänger	335	260	48	117	779	1 238	2 777	99	99	30	86	317	257	888
Andere Personen	2	5	4	3	42	23	79	4	3	1	2	33	20	63
zusammen...	**358**	**363**	**200**	**1 181**	**2 846**	**1 545**	**6 493**	**140**	**204**	**230**	**1 646**	**3 138**	**611**	**5 969**
Schwerverletzte[3])														
Führer und Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	36	166	851	12 945	12 507	127	26 632	25	95	507	7 720	7 087	83	15 517
Kraftwagen	167	339	509	3 449	8 504	481	13 449	295	568	744	4 846	11 773	644	18 870
Mopeds[2])	23	36	1 575	3 403	7 555	318	12 910	11	17	514	1 377	2 707	112	4 738
Fahrrädern	96	1 504	2 906	2 244	6 503	1 019	14 272	18	354	578	564	1 684	374	3 572
Fußgänger	3 891	5 139	1 257	2 229	9 003	4 972	26 491	443	568	341	698	1 567	481	4 098
Andere Personen	12	44	55	98	487	134	830	14	16	16	20	197	35	298
zusammen...	**4 225**	**7 228**	**7 153**	**24 368**	**44 559**	**7 051**	**94 584**	**806**	**1 618**	**2 700**	**15 225**	**25 015**	**1 729**	**47 093**
Leichtverletzte[4])														
Führer und Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	97	307	1 417	25 005	22 706	157	49 689	35	105	539	7 130	7 046	71	14 926
Kraftwagen	535	709	927	6 638	20 823	930	30 562	368	669	848	5 537	16 609	749	24 780
Mopeds[2])	49	65	2 852	5 675	11 089	373	20 103	11	23	490	1 202	2 274	83	4 083
Fahrrädern	225	2 939	6 511	4 649	11 309	1 227	26 860	36	432	718	610	1 813	298	3 907
Fußgänger	4 682	6 665	1 651	2 695	10 718	4 019	30 430	354	484	369	733	1 561	378	3 879
Andere Personen	62	84	128	197	1 309	211	1 991	10	17	20	50	324	62	483
zusammen...	**5 650**	**10 769**	**13 486**	**44 859**	**77 954**	**6 917**	**159 635**	**814**	**1 730**	**2 984**	**15 262**	**29 627**	**1 641**	**52 058**

[1]) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [2]) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — [3]) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — [4]) Sonstige Verletzte.

7. Straßenverkehrsunfälle 1956 und 1957 nach Monaten und Schadensarten

Monat	Unfälle											
	insgesamt		mit Personenschaden						mit nur Sachschaden			
			mit Getöteten[1])		mit Schwerverletzten[2])		mit Leichtverletzten[3])		von mehr als DM 200,–		von DM 200,– u. weniger	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Januar	40 082	43 109	751	715	6 713	6 599	8 506	8 398	9 638	11 996	14 474	15 401
Februar	40 329	39 716	414	737	3 900	6 959	5 645	8 646	12 756	9 320	17 614	14 054
März	38 162	47 308	829	909	7 201	9 277	8 994	11 222	7 724	9 422	13 414	16 478
April	44 651	50 355	801	945	8 684	10 016	11 466	12 925	8 440	8 936	15 260	17 533
Mai	55 163	58 080	1 109	1 162	11 679	11 550	15 945	15 230	9 021	10 005	17 409	20 133
Juni	56 102	59 171	1 032	1 156	11 538	12 360	15 914	15 992	9 841	9 858	17 777	19 805
Juli	63 902	65 291	1 283	1 212	13 682	12 931	18 392	17 630	10 573	11 352	19 972	22 166
August	61 500	63 705	1 266	1 194	12 912	12 670	17 159	16 367	10 476	11 153	19 687	22 321
September	60 163	53 163	1 302	976	13 271	9 614	16 749	12 514	9 703	9 826	19 138	20 233
Oktober	59 838	52 453	1 216	986	11 634	9 501	15 087	12 171	11 345	9 590	20 556	20 205
November	52 864	49 083	1 122	925	9 631	8 709	11 963	10 708	11 307	9 710	18 841	19 031
Dezember	52 790	52 251	1 042	830	8 908	7 770	11 077	9 710	12 120	13 142	19 643	20 799
Insgesamt...	**625 546**	**633 685**	**12 167**	**11 747**	**119 753**	**117 956**	**156 897**	**151 513**	**122 944**	**124 310**	**213 785**	**228 159**

[1]) Teilweise auch mit Schwerverletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte.

Gebietsstand vgl. S. 287.

G. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen*) in den Jahren 1957 und 1958

a) In- und Auslandsverkehr

Flughafen	Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste			Fracht			Post		
			Aussteiger	Einsteiger	Durchgang[1])	Empfang	Versand	Durchgang[1])	Empfang	Versand	Durchgang[1])
		Anzahl				t					
Berlin	1957	14 740	442 614	560 512	16	3 420,6	14 438,8	14,4	1 371,9	1 398,3	5,5
	1958	15 024	494 795	635 955	20	3 584,0	4 454,8	9,9	1 374,6	1 513,8	3,2
Bremen	1957	4 365	18 523	20 537	23 915	202,3	226,5	479,5	18,6	36,8	51,7
	1958	3 762	18 272	17 616	21 091	249,7	250,1	549,0	19,1	37,1	73,0
Düsseldorf	1957	17 182	244 323	242 112	107 173	2 334,0	2 947,0	3 090,4	775,6	759,3	680,9
	1958	19 100	281 243	273 775	117 543	2 750,6	3 313,0	3 602,8	677,1	741,6	655,2
Frankfurt	1957	25 212	488 123	481 292	184 471	5 005,6	6 255,1	5 277,1	2 730,9	2 762,1	1 101,5
	1958	30 326	610 012	602 521	196 879	7 534,6	9 093,4	5 642,7	3 306,8	3 023,8	1 341,4
Hamburg	1957	15 067	290 317	275 260	39 322	5 942,7	2 964,2	1 817,3	672,7	669,9	107,0
	1958	14 312	314 988	295 451	40 862	3 307,2	3 188,4	1 518,6	709,2	684,1	133,0
Hannover	1957	12 042	213 699	147 631	25 201	10 125,0	1 275,6	298,6	430,9	219,5	105,3
	1958	10 458	238 026	167 385	13 377	2 892,3	1 342,5	154,4	524,6	242,2	29,3
Köln/Bonn	1957	3 929	47 916	46 320	30 864	315,4	544,8	831,4	144,7	93,7	160,0
	1958	6 042	70 305	66 468	46 230	444,8	805,3	1 126,3	198,4	158,4	239,0
München	1957	10 940	170 569	175 527	73 198	996,6	1 543,0	1 437,5	271,4	246,0	443,9
	1958	13 125	208 078	211 853	75 243	1 148,2	1 713,7	1 513,3	317,6	273,5	451,3
Nürnberg	1957	3 333	20 775	19 123	18 048	614,6	495,3	514,0	39,9	76,6	44,9
	1958	3 885	30 031	28 418	13 386	697,2	588,5	604,8	43,0	126,6	64,1
Stuttgart	1957	10 269	76 575	73 341	53 266	602,6	1 625,5	722,1	140,8	167,4	147,2
	1958	11 882	94 047	88 390	62 465	620,2	1 848,5	788,9	152,8	199,7	189,0
Landeplätze[2])	1957	977	1 230	1 232	45	—	0,0	—	—	—	—
	1958	714	607	548	—	—	—	—	—	—	—
Hubschrauberpl.	1957	2 837	7 704	7 814	1 695	9,5	10,4	5,1	—	—	—
	1958	2 693	8 126	8 525	2 070	14,6	12,2	5,9	—	—	—
Insgesamt	1955	95 721	1 425 916[3])	1 439 346[3])	382 748	43 813,4	46 070,9	11 611,4	5 777,2	5 553,1	2 548,5
	1956	104 971	1 768 885[3])	1 800 792[3])	468 016	38 240,2	40 486,3	14 670,6	6 136,4	5 969,0	2 453,5
	1957	120 893	2 022 368[3])	2 050 701[3])	557 214	29 568,9	32 326,2	14 487,4	6 597,4	6 429,6	2 847,9
	1958	**131 323**	**2 368 530[3])**	**2 396 905[3])**	**589 166**	**23 243,4**	**26 610,4**	**15 516,6**	**7 323,2**	**7 000,8**	**3 178,5**

b) Auslandsverkehr**)

Flughafen	Jahr	Landungen	ausgestiegene Fluggäste	Empfang		Starts	eingestiegene Fluggäste	Versand	
				Fracht	Post			Fracht	Post
		Anzahl		t		Anzahl		t	
Berlin	1957	141	12 786	255,3	68,7	149	12 229	126,5	12,9
	1958	152	13 977	206,7	50,2	160	14 345	111,0	15,9
Bremen	1957	894	8 703	97,4	5,6	904	10 503	156,1	7,7
	1958	938	8 574	137,0	5,6	977	8 353	169,1	7,9
Düsseldorf	1957	8 130	139 139	1 803,9	498,0	8 090	144 599	2 372,8	442,8
	1958	9 363	158 578	2 146,0	469,2	9 234	163 984	2 546,0	380,9
Frankfurt	1957	12 121	250 180	3 337,8	1 843,0	12 055	262 980	4 623,7	1 815,4
	1958	14 385	310 386	5 293,0	2 289,9	14 508	330 944	6 817,4	2 140,2
Hamburg	1957	5 457	118 882	1 745,2	386,3	5 392	121 901	1 854,5	366,0
	1958	5 247	125 224	1 934,4	385,9	5 274	125 528	1 847,4	391,0
Hannover	1957	1 133	15 690	957,0	80,0	1 132	15 293	413,5	23,2
	1958	833	14 553	834,3	79,7	635	13 978	410,2	15,1
Köln/Bonn	1957	1 239	14 278	153,8	29,2	1 464	14 189	327,3	29,2
	1958	1 987	23 017	241,0	45,1	2 187	22 414	557,5	32,1
München	1957	4 817	81 767	467,9	97,8	4 887	88 004	943,7	133,6
	1958	5 796	98 723	538,2	128,0	5 830	102 888	1 202,3	143,0
Nürnberg	1957	631	4 182	403,1	1,8	571	4 466	269,9	7,0
	1958	583	4 980	373,7	2,7	434	5 494	328,8	14,3
Stuttgart	1957	2 383	26 588	302,4	27,3	2 343	26 258	1 192,1	32,0
	1958	3 090	36 413	267,6	36,4	3 152	34 469	1 351,7	29,9
Landeplätze[2])	1957	3	22	—	—	5	18	—	—
	1958	1	10	—	—	—	10	—	—
Hubschrauberpl.	1957	1 305	4 905	8,6	—	1 303	5 015	9,5	—
	1958	1 319	6 728	13,9	—	1 330	7 131	11,4	—
Insgesamt	1955	28 239	429 070	7 644,8	2 754,5	28 251	442 500	9 902,4	2 530,3
	1956	33 838	545 667	9 044,2	2 860,2	33 988	577 574	11 290,2	2 692 9
	1957	38 254	677 122	9 532,4	3 037,7	38 295	705 455	12 289,6	2 869,8
	1958	**43 694**	**801 163**	**11 985,8**	**3 492,7**	**43 721**	**829 538**	**15 352,8**	**3 170,3**

*) Flughäfen der Bundesrepublik Deutschland — Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr; ab 1956 einschl. Hubschrauberverkehr. — **) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Fluggäste, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das Flugzeug verlassen. — [1]) Unter »Durchgang« sind nur die auf der gleichen Strecke angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. — [2]) Landeplätze, die mit Start oder Landung in unmittelbarer Beziehung zu einem Verkehrsflughafen stehen. — [3]) Einschl. Flüchtlinge aus der Sowjetzone, 1955 insgesamt 102 725, 1956 insgesamt 109 776, 1957 insgesamt 85 714, 1958 insgesamt 94 685 nach Angaben des »Senators für Sozialwesen« in Berlin abgeflogen.

2. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Jahre 1958*)

Richtung	Flüge[1])	Beförderte[2]) Personen	Fracht[3])	Post
	Anzahl		t	
Verkehr zwischen Flughäfen der Bundesrepublik Deutschland				
Insgesamt 1958	**87 602**	**1 910 704**	**18 179,2**	**5 379,6**
darunter:				
Berlin–Hamburg	2 672	114 451	773,8	211,3
Hamburg–Berlin	2 655	93 204	909,0	200,0
Berlin–Hannover	5 181	204 181	1 960,8	430,6
Hannover–Berlin	5 199	134 846	806,8	186,3
Berlin–Frankfurt	3 029	151 534	809,5	418,9
Frankfurt–Berlin	3 035	118 610	1 143,7	597,6
Frankfurt–Hamburg	1 841	46 583	490,1	121,9
Hamburg–Frankfurt	1 718	42 546	474,4	207,0
Frankfurt–Düsseldorf	2 234	41 416	645,7	163,7
Düsseldorf–Frankfurt	2 577	40 072	983,7	285,4
Frankfurt–München	2 254	54 326	594,6	226,8
München–Frankfurt	2 253	59 655	567,9	182,5
Düsseldorf–Hamburg	1 781	46 914	515,0	37,9
Hamburg–Düsseldorf	1 852	47 161	356,8	79,9
dagegen 1957 insgesamt	82 598	1 669 306	26 069,5	4 991,0
Verkehr mit Flughäfen des Auslands[4])				
Aus dem Ausland				
Insgesamt 1958	**43 694**	**1 046 992**	**20 581,0**	**5 122,1**
nach Frankfurt	14 385	412 952	9 024,1	3 086,9
darunter:				
London–Frankfurt	2 401	63 264	2 098,9	1 394,9
Amsterdam–Frankfurt	1 199	26 849	1 350,8	193,2
Brüssel–Frankfurt	1 429	29 838	719,3	105,7
Zürich/Genf–Frankfurt	1 722	48 695	531,6	202,8
Paris–Frankfurt	1 221	37 503	591,5	173,6
Rom/Mailand–Frankfurt	1 121	34 460	818,5	94,6
Kopenhagen–Frankfurt	594	20 711	266,9	104,7
nach Hamburg	5 247	119 549	2 685,8	399,4
darunter:				
Kopenhagen–Hamburg	2 166	51 825	853,6	151,3
Amsterdam–Hamburg	1 204	23 668	787,9	60,9
London–Hamburg	599	15 641	378,9	106,0
Prestwick–Hamburg	63	1 390	70,9	0,2
nach Düsseldorf	9 363	219 027	4 445,3	899,0
darunter:				
London–Düsseldorf	2 629	57 441	1 901,1	467,1
Brüssel–Düsseldorf	1 340	23 929	286,3	36,7
Amsterdam–Düsseldorf	900	12 882	643,8	60,0
Paris–Düsseldorf	773	21 005	245,4	19,2
nach München	5 796	142 148	1 403,7	358,5
darunter:				
Wien–München	1 682	39 482	334,8	96,4
Zürich/Genf–München	1 045	19 764	71,0	29,5
Amsterdam–München	241	5 833	273,1	24,9
Rom/Mailand–München	457	11 789	156,9	26,9
nach Stuttgart	3 090	64 369	523,0	103,3
darunter:				
Zürich/Genf–Stuttgart	1 369	28 325	178,2	76,9
noch: **Verkehr mit Flughäfen des Auslands[4])**				
Aus dem Ausland				
nach Hannover	833	8 555	698,0	55,6
darunter:				
London–Hannover	433	1 471	647,6	52,6
Brüssel–Hannover	33	684	1,6	0,0
nach Köln/Bonn	1 987	45 915	835,5	170,4
darunter:				
London–Köln/Bonn	451	11 955	138,2	55,7
Brüssel–Köln/Bonn	257	2 281	58,7	5,0
nach übrigen Flughäfen	2 993	34 477	965,6	49,0
dagegen 1957 insgesamt	38 255	910 276	17 986,6	4 454,2
Nach dem Ausland				
Insgesamt 1958	**43 721**	**1 075 367**	**23 948,0**	**4 799,9**
von Frankfurt	14 508	437 194	10 748,4	2 947,9
darunter:				
Frankfurt–London	2 327	63 360	2 017,0	476,5
Frankfurt–Amsterdam	1 099	26 824	1 287,1	132,2
Frankfurt–Brüssel	1 324	33 864	409,4	141,5
Frankfurt–Zürich/Genf	1 706	46 584	944,6	377,1
Frankfurt–Paris	1 420	38 058	1 529,6	171,6
Frankfurt–Rom/Mailand	1 158	33 816	874,1	393,1
Frankfurt–Kopenhagen	581	18 666	366,7	61,0
von Hamburg	5 274	122 488	2 733,0	279,1
darunter:				
Hamburg–Kopenhagen	2 143	50 396	1 114,6	123,7
Hamburg–Amsterdam	1 202	27 589	304,8	64,0
Hamburg–London	658	18 102	286,0	18,6
Hamburg–Prestwick	165	3 202	199,6	5,4
von Düsseldorf	9 234	221 123	4 806,0	825,3
darunter:				
Düsseldorf–London	2 415	56 494	1 662,1	243,6
Düsseldorf–Brüssel	1 380	25 380	389,7	39,3
Düsseldorf–Amsterdam	931	15 382	562,4	42,5
Düsseldorf–Paris	778	20 782	198,3	69,4
von München	5 830	144 022	1 990,3	433,0
darunter:				
München–Wien	1 626	35 951	461,9	131,7
München–Zürich/Genf	1 049	20 409	133,4	20,2
München–Amsterdam	339	8 342	348,9	12,9
München–Rom/Mailand	404	10 791	217,4	51,2
von Stuttgart	3 152	63 232	1 179,4	89,3
darunter:				
Stuttgart–Zürich/Genf	1 395	27 329	336,3	48,7
von Hannover	635	7 338	204,5	1,6
darunter:				
Hannover–London	315	1 181	88,7	0,5
Hannover–Brüssel	24	660	—	—
von Köln/Bonn	2 187	46 408	1 444,8	187,2
darunter:				
Köln/Bonn–London	438	11 992	130,4	18,2
Köln/Bonn–Brüssel	400	2 447	307,3	8,4
von übrigen Flughäfen	2 901	33 562	841,6	36,5
dagegen 1957 insgesamt	38 295	938 609	20 744,2	4 286,2
Gesamtverkehr 1958	**175 017**	**4 033 063**	**62 708,2**	**15 301,6**
dagegen 1957	159 148	3 518 191	64 800,3	13 731,4

*) Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr einschl. Charter- und sonstigem Verkehr. — [1]) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken. — [2]) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken. — [3]) Einschließlich Gepäck. — [4]) Nur unmittelbarer Verkehr. Gebietsstand vgl. S. 287.

H. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1955 bis 1957*)

a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen

Gegenstand der Nachweisung	1955	1956	1957
Ämter und Amtsstellen[1]			
im Postwesen	26 968	27 155	27 346
im Fernmeldewesen	11 601	11 133	10 853
insgesamt	**38 569**	**38 288**	**38 199**
Personal[1]			
Beamte im Hauptamt	173 854	179 977	184 787
Angestellte und Postangestellte[2]	42 787	40 313	41 448
Kräfte im Arbeiterverhältnis[2]	77 478	79 229	80 354
Handwerker, Arbeiter und Kraftwagenführer im Fernmeldebau	16 463	15 324	14 322
Beamte im Nebenamt[3]	12 135	12 069	12 255
Nichtvollbeschäftigte Angestellte und Arbeiter[3]	14 787	16 337	17 448
Beamtete Nachwuchskräfte	11 707	10 018	9 578
Nichtbeamtete Nachwuchskräfte	10 797	10 621	11 449
insgesamt	**360 008**	**363 888**	**371 641**
Finanzen (in Mill. DM)			
Betriebsrechnung			
Erträge insgesamt	3 596,0	3 862,5	4 133,8
davon:			
Postgebühren	1 656,1	1 747,7	1 860,3
Postscheckdienst	57,0	70,0	83,5
Postsparkassendienst	43,7	60,3	60,8
Telegraphengebühren	142,6	158,4	170,4
Fernsprechgebühren	1 600,1	1 719,8	1 841,2
Andere Einnahmen	96,6	106,2	117,6
Aufwendungen insgesamt[4]	3 397,9	3 723,3	4 150,3
davon:			
Persönliche Aufwendungen	2 387,0	2 644,1	2 938,6
Sächliche Aufwendungen	829,6	879,9	1 000,0
davon:			
Betriebsführung	341,2	354,5	418,8
Unterhaltung	195,5	200,9	215,0
Erneuerung (= Abschreibungen)	292,9	324,6	366,1
Ablieferung an den Bund	238,7	258,2	275,9
Betriebsgewinn	198,1	139,1	—
Betriebsverlust	—	—	16,5
Gewinn- und Verlustrechnung			
Reingewinn	158,8	34,4	—
Reinverlust	—	—	131,8
Betriebseinrichtungen[1]			
Post- und Postreisedienst			
Postbeförderung auf der Schiene			
mindestens 5 mal wöchentlich verkehrende Bahnposten	2 436	2 356	2 103
Bahnpostwagen (posteigene)	1 841	1 903	1 764
Regelmäßig zur Postbeförderung benutzte Abteile in Eisenbahnwagen	423	337	304
Poststrecken auf den Eisenbahnen in km	29 320	28 462	27 714
noch: Post- und Postreisedienst auf der Straße			
Postkraftfahrbetrieb			
Kraftfahrzeuge	21 120	22 058	24 280
darunter: für den Fernmeldedienst	7 210	7 444	8 236
Kraftomnibusse zur Personenbeförderung	3 849	3 928	4 159
Kraftfahrzeug-Anhänger	4 228	4 376	4 540
darunter: für den Fernmeldedienst	2 323	2 313	2 223
Anhänger zur Personenbeförderung	615	712	698
Straßenpostnetz			
Kraftposten, Zahl der Poststrecken	1 746	1 778	1 798
Länge der Poststrecken in km	48 029	48 895	49 947
Überlandposten, Zahl der Poststrecken	.	403	465
Länge der Poststrecken in km	.	20 176	23 309
Landkraftposten, Zahl der Poststrecken	1 308	1 351	1 337
Länge der Poststrecken in km	66 293	66 673	67 088
Landposten, Zahl der Poststrecken	.	317	412
Länge der Poststrecken in km	.	5 936	9 837
Zusammen ... Zahl	.	3 849	4 012
km	.	141 680	150 181
mit Schiffen auf deutschen Binnen- und Küstengewässern			
zur Postbeförderung benutzte (nicht posteigene) Schiffe	33	35	37
Poststrecken auf Wasserstraßen, Zahl	23	22	22
Streckenlänge in km	413	401	410
mit Luftpost			
Zahl der Starts von (nicht posteigenen) Flugzeugen, die regelmäßig zur Postbeförderung benutzt werden	56 480	66 260	80 572
Postbeförderungsmittel (ohne Kfz.)			
Posteigene Fahrräder	25 800	26 905	27 557
Handfahrgeräte	45 341	50 685	56 215
Beförderungsmittel im Behälterverkehr	2 625	3 060	3 801
Hilfseinrichtungen des Postdienstes			
Amtliche Abgabestellen von Postwertzeichen	9 492	9 727	10 074
Münz-Wertzeichengeber	5 205	6 245	7 376
Postbriefkasten	102 969	103 166	103 847
Hausbriefkasten (Einzelfächer in 1000[5])	.	4 024	5 449
Benutzte Schließfächer	187 480	203 223	218 623
Teilnehmer-Fernschreibdienst			
Fernschreibanschlüsse	17 299	21 020	24 129
Fernsprechdienst			
Ortsfernsprechnetze, Zahl	3 728	3 721	3 722
Vermittlungsstellen	4 271	4 267	4 297
Sprechstellen in 1000	3 985	4 323	4 667
davon:			
Hauptanschlüsse	2 127	2 284	2 464
Amtsberechtigte Nebenanschlüsse	1 806	1 986	2 149
Öffentliche Sprechstellen	53	53	54
Funkdienst			
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	17	17	17
Seefunkstellen auf deutschen Handelsschiffen	1 801	2 047	2 262
Ortungsfunkanlagen auf deutschen Seeschiffen	2 188	2 968	3 231

Quelle: Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [2]) Ohne Anlernkräfte. — [3]) Auf Vollkräfte umgerechnet. — [4]) Nach Abzug der innerbetrieblichen Leistungen, das sind zu aktivierende, wertschaffende Gebälter und Löhne nebst allgemeinen Unkosten in Höhe von 57,4 Mill. DM für 1955; 59,0 Mill. DM für 1956 und 64,1 Mill. DM für 1957. — [5]) Einschl. Einzelbriefkasten am Vorgartengitter von Einfamilienhäusern und Hausbriefkasten im Erdgeschoß oder an der Eingangstür.

1. Deutsche Bundespost 1955 bis 1957*)

b) Verkehrsleistungen

Verkehrsleistung	Maßeinheit	1955	1956	1957
Post- und Postreisedienst				
Postbeförderung auf der Schiene				
geleistete Wagenachskilometer:				
von der Deutschen Bundesbahn[1])				
mit posteigenen Wagen	Mill. km	304,0	308,6	311,6
mit bahneigenen Wagen	Mill. km	50,5	57,3	61,6
von Privat- und Kleinbahnen	Mill. km	1,2	1,0	0,7
auf der Straße geleistete Motorwagenkilometer:				
Kraftposten[2])	Mill. km	162,4	170,5	177,0
Überlandposten	Mill. km	.	16,5	20,0
Landkraftposten	Mill. km	27,6	28,7	29,0
Landposten	Mill. km	.	3,7	5,5
Ortsposten, Zustell- und Abholfahrten	Mill. km	.	56,5	55,9
Briefkastenleerung, Telegramm- und Eilzustellung und Auftragsposten	Mill. km	.	42,0	51,8
Mit Kraftposten beförderte Personen	Mill.	314,0	342,0	354,4
Brief- und Paketdienst				
Briefsendungen				
im Inland	Mill.	5 652,1	6 172,2	6 534,9
nach dem Ausland[4])	Mill.	258,9	275,9	313,3
aus dem Ausland[4])	Mill.	249,8	238,9	309,7
insgesamt[3])	Mill.	6 160,8	6 687,0	7 157,9
darunter: eingeschrieben	Mill.	80,4	83,1	86,6
Paket- und Wertsendungen				
im Inland	Mill.	221,4	236,3	250,5
nach dem Ausland[4])	Mill.	5,4	5,7	6,6
aus dem Ausland[4])	Mill.	3,9	3,7	3,7
insgesamt	Mill.	230,7	245,7	260,8
davon: gewöhnliche Paketsendungen	Mill.	226,8	241,7	256,5
versiegelte Wertpaketsendungen	Mill.	1,8	1,9	2,1
Wertbriefsendungen	Mill.	2,1	2,1	2,2
Zeitungsdienst				
Zahl der zugelassenen Zeitungen[5])	Stück	6 223	6 153	6 423
beförderte Zeitungsnummernstücke	Mill.	672,9	684,6	712,7
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	Mill.	161,8	192,3	192,9
Zahlungsdienst				
eingezahlte Zahlkarten und Postanweisungen	Mill. Stück	337,3	348,7	361,6
	Mill. DM	36 582	40 964	45 884
ausgezahlte Zahlungs- und Postanweisungen	Mill. Stück	111,4	114,9	119,9
	Mill. DM	12 047	12 999	14 206
Nachnahmesendungen	Mill. Stück	79,7	83,1	88,6
	Mill. DM	2 968	2 987	3 169
Postaufträge zur Geldeinziehung	1000 Stück	231	206	194
	Mill. DM	27,9	26,8	27,1
zum Postprotest	1000 Stück	1 049	951	853
	Mill. DM	187,0	179,8	168,4
Leistungen für fremde Rechnung				
Vertrieb von Wechselsteuermarken und Beitragsmarken der Sozialversicherung (Wert der abgesetzten Marken)	Mill. DM	639,2	734,5	649,6
ausgezahlte Renten[6])	Mill. Stück	124,0	127,9	131,0
	Mill. DM	9 173	10 339	14 474
Einziehung von Rundfunkgebühren				
Zahl der Ton-Rundfunkgenehmigungen[5])	1000	13 247	13 811	14 400
darunter: für Kfz. usw.	1000	188	239	300
gebührenfrei	1000	610	615	579
Zahl der Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[5])	1000	284	682	1 212
Postscheckdienst				
Zahl der Konten[5])	1000	1 475	1 570	1 667
Guthaben auf den Konten[6])	Mill. DM	1 478,7	1 750,0	1 900,8
Gutschriften	Mill. Stück	533,7	563,7	589,7
	Mill. DM	161 590,3	180 793,3	201 995,4
darunter: Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen	Mill. Stück	295,5	307,3	320,6
	Mill. DM	33 433,7	37 623,3	42 329,5
Übertragungen von anderen Postscheckkonten	Mill. Stück	238,0	256,2	268,8
	Mill. DM	128 150,9	143 161,7	159 651,6
Lastschriften	Mill. Stück	312,8	334,9	352,0
	Mill. DM	161 410,0	180 522,1	201 844,6
darunter: Übertragungen auf andere Postscheckkonten	Mill. Stück	237,9	256,1	268,6
	Mill. DM	128 043,5	143 083,2	159 609,0
Von den Gut- und Lastschriften sind unbar abgewickelt worden	vH	*86,5*	*86,5*	*86,5*
Postsparkassendienst				
Zahl der Konten[5])	1000	7 114	7 842	8 679
Guthaben auf den Konten[6])	Mill. DM	1 235,4	1 456,6	1 821,9
Einlagen (mit Überweisungen und Zinsgutschriften)	1000 Stück	17 921	18 771	20 591
	Mill. DM	1 262,7	1 452,8	1 773,9
darunter: Bareinlagen[7])	1000 Stück	10 413	10 660	11 552
	Mill. DM	1 160,2	1 317,7	1 587,2
Rückzahlungen	1000 Stück	12 915	14 275	15 098
	Mill. DM	995,7	1 241,1	1 407,2
darunter: im kurzen Weg (bis 300 DM)[8])	1000 Stück	12 826	14 110	14 925
	Mill. DM	896,4	1 109,5	1 260,5
Telegraphie				
Telegrammverkehr übermittelte Telegramme	Mill.	29,3	30,1	31,7
davon:				
im Inland	Mill.	20,5	20,7	21,7
nach dem Ausland	Mill.	4,4	4,8	4,8
aus dem Ausland	Mill.	4,4	4,7	4,9
im Durchgang durch das Bundesgebiet	Mill.	0,1	0,2	0,2
Teilnehmer-Fernschreibverkehr				
Gebühreneinheiten innerhalb des Bundesgebietes	Mill.	321,3	382,6	422,7
Fernschreibminuten im Verkehr				
nach dem Ausland[9])	1000	9 841	11 189	12 941
aus dem Ausland[9])	1000	9 718	11 383	13 197
Fernsprechdienst				
Ortsgespräche	Mill.	2 583,5	2 733,9	2 819,7
Ferngespräche	Mill.	563,4	643,1	711,2
davon:				
Ferngespräche im Inland	Mill.	554,6	631,6	697,7
Ferngespräche nach dem Ausland	Mill.	4,2	5,2	6,1
Ferngespräche aus dem Ausland	Mill.	4,7	6,3	7,4
Funkdienst				
Öffentlicher Seefunkdienst der deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen				
Funktelegramme	1000	320,6	322,1	399,6
andere Nachrichten	1000	1,7	0,9	1,0
davon:				
Telegramme nach See	1000	52,2	60,5	67,8
Telegramme von See	1000	270,0	262,6	332,8

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Einschl. geleistete Wagenachskilometer von der Deutschen Reichsbahn Berlin 1955: 8,3 Mill.; 1956: 8,8 Mill.; 1957: 8,8 Mill. — [2]) Motorwagen-km + Anhänger-km. — [3]) Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen. — [4]) 1955 einschl. Verkehr mit dem Saarland. — [5]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [6]) Einzelzahlungen einschl. Sonderzahlungen. — [7]) Einschl. Einlagen mit Postsparkarten. — [8]) Bis 20. 2. 1956 = 200 DM. — [9]) Bis Ende August 1955 einschl. Verkehr mit dem Saarland.

Gebietsstand vgl. S. 287.

2. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1958

a) nach Ländern

Land	Ton-Rundfunkgenehmigungen[1]) in 1000	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[2]) insgesamt	auf 10 000 Einwohner	auf 10 000 Haushalte[3])	Zunahme gegenüber dem Vorjahr in vH
Schleswig-Holstein	3 180	51 602	228	665	*98,2*
Hamburg		80 707	452	1 130	*75,6*
Niedersachsen		132 622	204	629	*90,9*
Bremen		18 557	279	761	*137,2*
Nordrhein-Westfalen	4 187	681 505	448	1 390	*75,9*
Hessen	1 292	132 979	289	852	*69,0*
Rheinland-Pfalz	810	70 135	212	673	*69,1*
Baden-Württemberg	1 903	124 515	171	517	*78,4*
Bayern	2 433	144 324	157	486	*100,9*
Bundesgebiet	**13 807**	**1 436 946**	**283**	**859**	*79,9*
Saarland	243	...	...	...	...
Berlin (West)	823	76 312	342	756	*108,9*
Bundesgebiet einschl. Saarland u. Berlin (West)	**14 873**	**1 513 258**[2])	**285**[2])	**853**[2])	*81,2*[2])
dagegen 1. April 1957	14 279	835 120	158	478	*112,5*
» 1. April 1956	13 477	392 926	75	227	*209,9*
» 1. April 1955	13 005	126 778	24	74	*483,6*

b) nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[2]) insgesamt	auf 10 000 Einwohner	auf 10 000 Haushalte[3])	Zunahme gegenüber dem Vorjahr in vH
Großstädte über				
1 000 000 Einwohner	157 019	391	911	*90,4*
500 000—1 000 000 Einw.	274 205	450	1 193	*74,5*
300 000— 500 000 »	147 129	533	1 465	*130,3*
100 000— 300 000 »	215 067	426	1 177	*58,2*
Mittelstädte über				
50 000—100 000 Einw.	122 085	381	1 087	*80,9*
20 000— 50 000 »	165 271	337	985	*88,6*
Gemeinden über				
10 000— 20 000 Einw.	103 254	285	864	*73,8*
5 000— 10 000 »	99 653	215	667	*81,7*
2 000— 5 000 »	105 337	169	546	*84,9*
Gemeinden mit 2 000 und weniger Einwohnern	124 238	99	353	*79,3*
Insgesamt	**1 513 258**	**285**	**853**	*81,2*

[1]) Ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. (Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. (in 1000): 1955: 155,3, 1956: 194,6, 1957: 251,9, 1958: 320,8). Mit Beginn des Berichtsjahres 1958 werden die Ton-Rundfunkgenehmigungen nur nach Oberpostdirektionsbezirken erfaßt. Da in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen größere Überschneidungen mit den Ländergrenzen auftreten, ist eine Einzelaufgliederung nicht möglich. In den Insgesamtzahlen für die Jahre 1955 und 1956 sind die Ergebnisse für das Saarland nicht mit enthalten. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Haushalte einschl. Anstaltshaushalte für das Berichtsjahr (1. 4. 1958) nach dem Stande vom 31. 12. 1957, für die Vorjahre (1. 4. 1955 bis 1957) nach dem Stande vom 31. 12. des jeweiligen vorhergehenden Jahres.

J. Fremdenverkehr

Vorbemerkung: Befragt werden Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten einschl. Privatquartiere in ausgewählten Fremdenverkehrsgemeinden. Erfragt werden monatlich die Fremdenmeldungen und -übernachtungen sowie das Herkunftsland der Gäste; zum 1. April jedes Jahres die Zimmer und Betten in den Beherbergungsstätten.

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1. 4. 1958

Land — Fremdenverkehrsgemeindegruppe — Betriebsart	Berichtsorte bzw. Betriebe	Vorhandene Fremdenzimmer und Fremdenbetten[1]) (ohne Privatquartiere) insgesamt Zimmer	insgesamt Betten	davon vorübergehend zweckentfremdet[2]) Zimmer	vorübergehend zweckentfremdet[2]) Betten	vorübergehend zweckentfremdet[2]) vH	für den Fremdenverkehr verfügbar Zimmer	für den Fremdenverkehr verfügbar Betten	für den Fremdenverkehr verfügbar vH	Verfügbare Betten in Privatquartieren	Verfügbare Betten insgesamt
	Anzahl				vH	Anzahl		vH	Anzahl	
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	165	25 217	48 767	1 012	1 886	*3,9*	24 205	46 881	*96,1*	46 375	93 256
Hamburg	1	7 784	12 715	620	946	*7,4*	7 164	11 769	*92,6*	—	11 769
Niedersachsen	385	51 499	88 075	1 052	1 595	*1,8*	50 447	86 480	*98,2*	29 032	115 512
Bremen	2	2 216	3 163	41	65	*2,1*	2 175	3 098	*97,9*	—	3 098
Nordrhein-Westfalen	390	58 761	93 214	1 312	2 103	*2,3*	57 449	91 111	*97,7*	5 704	96 815
Hessen	231	40 949	66 003	1 958	2 952	*4,5*	38 991	63 051	*95,5*	9 817	72 868
Rheinland-Pfalz	188	28 126	47 420	228	382	*0,8*	27 898	47 038	*99,2*	11 647	58 685
Baden-Württemberg	395	66 825	108 238	1 634	2 454	*2,3*	65 191	105 784	*97,7*	38 718	144 502
Bayern	664	113 168	186 666	6 426	10 130	*5,4*	106 742	176 536	*94,6*	114 623	291 159
Bundesgebiet	**2 421**	**394 545**	**654 261**	**14 283**	**22 513**	*3,4*	**380 262**	**631 748**	*96,6*	**255 916**	**887 664**
dagegen am 1. April 1957	2 423	380 986	629 949	17 680	28 264	*4,5*	363 306	601 685	*95,5*	233 478	835 163
Saarland[3]) 1. April 1958	48	1 614	2 417	18	24	*1,0*	1 596	2 393	*99,0*	360	2 753
Berlin (West)[4]) 1. April 1958	1	4 825	7 429	510	747	*10,1*	4 315	6 682	*89,9*	—	6 682
Bundesgebiet nach Fremdenverkehrsgemeindegruppen											
Großstädte	49	66 920	100 717	2 672	4 150	*4,1*	64 248	96 567	*95,9*	2 351	98 918
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)	169	104 619	169 121	4 806	7 263	*4,3*	99 813	161 858	*95,7*	41 569	203 427
darunter heilklimatische Kurorte	19	18 920	31 833	683	1 176	*3,7*	17 437	30 657	*96,3*	12 235	42 892
Kneippkurorte	20	11 135	16 988	115	189	*1,1*	11 017	16 799	*98,9*	7 241	24 040
Luftkurorte	318	57 175	102 223	2 374	3 906	*3,8*	54 801	98 317	*96,2*	65 882	164 199
Seebäder	58	29 205	57 806	727	1 409	*2,4*	28 478	56 397	*97,6*	53 246	109 643
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden	1 827	136 626	224 394	3 704	5 785	*2,6*	132 922	218 609	*97,4*	92 868	311 477
Bundesgebiet nach Betriebsarten											
Hotels und Gasthöfe	22 407	245 755	391 893	7 959	12 503	*3,2*	237 796	379 390	*96,8*	—	379 390
Hospize, Pensionen und Fremdenheime	13 108	101 399	171 957	4 718	7 462	*4,3*	96 681	164 495	*95,7*	—	164 495
Kurhäuser und Kuranstalten	128	5 449	8 626	332	454	*5,3*	5 117	8 172	*94,7*	—	8 172
Heilstätten und Sanatorien	454	18 681	36 527	609	1 054	*2,9*	18 072	35 473	*97,1*	—	35 473
Kur- und Erholungsheime	1 085	23 261	45 258	665	1 040	*2,3*	22 596	44 218	*97,7*	—	44 218
Privatquartiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	255 916	255 916

[1]) Ohne die Beherbergungskapazität der Kinderheime, Jugendherbergen, Massenunterkünfte, Obdachlosenasyle und dgl. Unterkunftsstätten. — [2]) In ganz oder teilweise zweckentfremdeten Betrieben. — [3]) 202 Betriebe. — [4]) 368 Betriebe.

2. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1956 bis 1958 nach der Herkunft der Fremden

Ständiger Wohnsitz der Fremden (Nicht Staatsangehörigkeit)	Sommerhalbjahr 1956[1]		Winterhalbjahr 1956/57[1]		Sommerhalbjahr 1957[1]		Winterhalbjahr 1957/58[1]		Sommerhalbjahr 1958[1]	
	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Fremdenmeldungen	Übernachtungen
Deutschland[2]	13 173 006	61 257 624	8 033 034	26 295 480	13 910 652	68 424 097	8 356 177	28 462 471	14 299 781	72 345 651
Ausland										
Belgien und Luxemburg	297 068	560 105	63 565	127 697	355 057	685 234	64 612	131 917	299 681	579 151
Dänemark	320 709	482 096	60 466	103 752	311 488	487 888	60 422	105 045	313 583	493 783
Finnland	30 001	53 101	8 308	16 963	32 828	60 039	7 917	16 670	32 439	59 127
Frankreich	225 434	484 616	74 295	169 272	294 458	611 624	79 116	174 696	248 123	523 500
Griechenland	16 964	48 011	11 529	36 350	22 165	60 783	13 880	51 240	24 494	69 423
Großbritannien und Nordirland	303 711	611 803	73 921	171 024	345 809	696 682	78 932	189 706	373 534	765 639
Irland	4 071	7 448	2 065	4 384	5 164	10 847	1 522	3 661	3 904	7 843
Island	4 424	8 602	2 421	5 082	4 362	7 928	1 909	5 447	4 130	8 530
Italien	106 374	212 506	46 606	120 769	128 640	249 002	54 682	142 750	150 576	296 897
Niederlande	574 976	1 002 388	126 873	218 417	615 139	1 105 716	132 140	232 591	622 123	1 132 283
Norwegen	52 970	92 521	15 584	34 558	57 534	94 573	17 674	40 413	58 215	100 120
Österreich	131 753	254 184	69 311	144 874	140 653	267 109	73 121	148 621	161 922	297 132
Polen	2 556	6 346	3 259	8 813	4 675	13 788	3 586	10 830	10 720	18 867
Portugal	5 685	13 106	2 360	5 601	7 192	15 680	2 087	5 516	9 919	20 669
Schweden	297 785	541 399	56 930	112 982	284 743	532 724	55 011	112 482	264 187	508 775
Schweiz	218 541	456 930	84 127	182 905	237 904	491 563	88 945	186 657	240 346	493 178
Sowjetunion	2 526	10 268	1 461	4 113	3 299	6 964	2 048	5 995	3 934	12 151
Spanien	27 473	65 368	11 842	33 036	31 317	70 394	13 521	38 365	48 029	98 524
Tschechoslowakei	3 391	12 046	3 390	9 294	3 965	10 584	3 120	7 599	4 133	10 845
Türkei	10 245	37 723	7 657	28 937	13 613	43 567	9 382	35 789	14 833	47 185
Übriges Europa	19 351	45 907	24 103	60 598	32 870	81 636	21 604	62 498	30 453	74 538
Afrika	18 152	52 063	8 864	29 818	22 812	62 882	11 280	40 254	26 571	73 917
Asien	31 784	94 764	22 092	73 865	43 590	129 653	27 709	102 542	49 833	154 561
Australien	10 963	21 810	3 492	8 654	11 767	22 718	3 421	8 667	12 110	24 229
Kanada	23 186	42 532	11 642	26 906	26 256	51 415	12 223	28 354	30 279	59 288
Vereinigte Staaten	477 768	893 363	181 634	397 426	451 037	865 365	193 620	424 898	548 977	1 055 538
Süd- und Mittelamerika	53 671	155 153	22 290	67 998	60 369	160 133	25 628	79 960	74 790	198 151
Nicht näher bezeichnetes Ausland	44 344	83 447	7 294	17 937	16 999	36 391	7 653	17 987	17 401	35 828
zusammen	3 315 876	6 349 606	1 007 381	2 222 025	3 565 705	6 932 882	1 066 765	2 411 150	3 679 239	7 219 672
Ohne Angabe des Wohnsitzes	6 913	19 028	6 321	17 057	7 368	22 835	8 034	17 246	8 497	19 959
Insgesamt	16 495 795	67 626 258	9 046 736	28 534 562	17 483 725	75 379 814	9 430 976	30 890 867	17 987 517	79 585 282
darunter in Privatquartieren	1 641 544	14 792 867	151 632	1 228 245	1 819 486	17 211 396	166 537	1 428 732	1 812 641	18 121 276
Außerdem										
in Jugendherbergen	[3])2 796 935	5 511 483	[3]) 607 406	1 158 640	[3])2 862 007	5 809 487	[3]) 607 369	1 221 880	[3])2 759 511	6 019 764
darunter Ausländer	[3]) 214 622	324 224	[3]) 29 927	47 023	[3]) 243 591	365 877	[3]) 30 044	45 515	[3]) 259 070	413 030
in Kinderheimen	212 073	6 356 689	127 362	4 370 128	239 971	6 805 898	139 510	4 434 003	241 714	6 889 391
darunter Ausländer	727	22 911	192	6 112	843	24 111	147	3 483	753	13 554

[1]) Zahl der Berichtsgemeinden 1956: 2 309; 1956/57: 2 414; 1957: 2 422; 1957/58: 2 421; 1958: 2 399. — [2]) Einschl. Saarland, Berlin und sowjetische Besatzungszone. — [3]) Ohne Rheinland-Pfalz.

3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen im Winterhalbjahr 1957/58 und Sommerhalbjahr 1958 nach Fremdenverkehrsgemeindegruppen und nach Ländern

Fremdenverkehrsgemeindegruppe — Land	Winterhalbjahr 1957/58					Sommerhalbjahr 1958				
	Berichtsorte	Fremdenmeldungen	darunter Auslandsgäste	Fremdenübernachtungen	darunter Auslandsgäste	Berichtsorte	Fremdenmeldungen	darunter Auslandsgäste	Fremdenübernachtungen	darunter Auslandsgäste
	Anzahl	1000				Anzahl	1000			
Bundesgebiet nach Gemeindegruppen										
Großstädte	49	3 963,5	742,0	7 949,1	1 616,8	49	5 560,9	1 873,8	10 499,3	3 293,3
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)	166	1 013,2	66,7	10 878,7	243,0	168	2 402,0	325,4	25 066,8	1 075,3
darunter heilklimatische Kurorte	17	218,1	13,1	2 351,0	80,1	19	493,3	59,7	4 734,7	255,6
Kneippkurorte	15	85,6	5,0	576,7	17,5	20	332,4	48,0	2 630,6	137,1
Luftkurorte	322	628,1	36,4	3 704,7	119,2	317	2 153,9	244,7	14 942,6	713,4
Seebäder	58	78,3	3,7	404,8	7,5	58	754,3	34,4	8 206,6	189,1
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden	1 826	3 747,8	217,9	7 953,6	424,7	1 807	7 116,3	1 200,9	20 870,0	1 948,6
Insgesamt	**2 421**	**9 431,0**	**1 066,8**	**30 890,9**	**2 411,2**	**2 399**	**17 987,5**	**3 679,2**	**79 585,3**	**7 219,7**
nach Ländern										
Schleswig-Holstein	165	320,6	30,9	1 013,1	60,5	165	1 008,5	150,4	7 114,2	341,4
Hamburg	1	441,6	117,8	993,7	287,4	1	707,2	314,3	1 438,5	610,7
Niedersachsen	385	1 171,3	55,4	3 517,1	105,3	363	2 013,8	222,1	9 765,2	410,7
Bremen	2	152,8	25,0	298,1	54,3	2	197,1	49,8	362,6	84,1
Nordrhein-Westfalen	390	1 920,7	229,4	5 710,0	471,3	390	2 736,9	614,7	9 458,3	1 102,1
Hessen	231	1 101,1	158,5	4 008,3	345,6	231	1 967,6	473,9	8 192,9	877,7
Rheinland-Pfalz	188	510,8	43,6	1 878,7	93,2	188	1 321,6	361,2	4 930,3	662,9
Baden-Württemberg	395	1 682,8	193,4	6 219,1	406,9	395	3 498,9	833,8	15 014,1	1 523,0
Bayern	664	2 129,4	212,7	7 252,7	586,8	664	4 536,0	659,1	23 309,2	1 607,0
Saarland	40	42,5	15,8	120,7	31,3	48	58,7	22,0	173,1	37,7
Berlin (West)	1	175,0	31,4	504,3	125,8	1	213,5	56,2	649,6	201,9

Gebietsstand vgl. S. 287.

4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1957/58 und im Sommerhalbjahr 1958*)

Gemeinde	Winterhalbjahr 1957/58		Sommerhalbjahr 1958	
	Fremdenübernachtungen			
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
Großstädte				
Augsburg	113 494	16 337	160 477	41 597
Bielefeld	105 821	5 939	106 423	9 999
Bonn	110 707	26 228	153 266	57 668
Braunschweig	89 031	5 878	99 344	9 378
Bremen	225 005	36 865	273 417	69 195
Darmstadt	78 406	16 341	104 886	28 357
Dortmund	117 166	12 161	116 975	16 300
Düsseldorf	515 650	129 753	578 023	188 379
Duisburg	114 229	16 895	112 901	25 012
Essen	153 438	15 602	167 093	24 782
Frankfurt a. M.	657 166	201 366	877 941	354 039
Freiburg i. Br.	137 923	23 009	229 799	71 246
Hamburg	993 697	287 430	1 438 503	610 742
Hannover	302 990	29 008	362 600	74 300
Heidelberg	156 571	34 816	340 111	161 997
Karlsruhe	148 754	21 428	194 149	46 827
Kassel[1])	113 160	10 630	148 184	22 879
Kiel	98 023	15 452	118 945	23 054
Köln	423 377	99 802	628 547	276 018
Lübeck	50 917	7 376	101 242	30 644
Mainz	63 003	7 698	96 946	38 027
Mannheim	149 441	24 253	177 862	45 163
München	1 145 098	315 696	1 592 929	571 426
Münster (Westf.)	89 607	3 375	94 315	7 706
Nürnberg	236 030	38 043	261 925	67 157
Stuttgart	493 528	84 635	618 632	154 254
Wiesbaden[2])	247 107	49 394	399 933	132 303
Würzburg	83 613	4 897	122 848	17 748
Berlin (West)	504 299	125 787	649 622	201 921
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)				
Aachen, Bad	149 816	16 818	217 248	46 439
Baden-Baden	196 004	32 483	533 012	156 681
Badenweiler	147 378	4 044	524 358	25 561
Bertrich, Bad	96 695	603	221 946	2 562
Boppard[4])	63 531	1 177	170 746	35 178
Bramstedt, Bad	140 800	521	175 348	3 529
Braunlage[3])	180 309	1 509	378 231	3 267
Brückenau mit Bad	25 434	169	152 785	4 269
Driburg, Bad	154 627	78	303 109	178
Dürrheim, Bad	85 660	1 194	181 057	4 094
Ems, Bad	129 898	1 089	284 594	15 376
Freudenstadt[3])	194 140	8 930	497 202	53 193
Füssen[4])	35 132	1 196	192 468	9 375
Garmisch-Partenkirchen[2])	378 061	40 561	758 396	106 418
Grund, Bad	18 601	155	158 706	5 234
Hahnenklee-Bockswiese[2])	87 358	524	205 926	2 622
Harzburg, Bad	100 549	2 484	233 130	20 336
Herrenalb[3])	32 007	629	235 987	9 029
Hersfeld, Bad	91 850	1 222	147 620	4 019
Hindelang-Bad Oberdorf	130 437	618	369 864	3 406
Höchenschwand[3])	102 395	858	121 522	1 956
Homburg v. d. H., Bad	124 295	10 777	196 219	21 185
Kissingen, Bad	215 723	3 016	627 091	24 719
Königstein i. Ts.[3])	82 791	1 601	118 519	4 987
Kohlgrub, Bad	28 797	269	136 920	1 775
Kreuznach, Bad	160 328	2 803	228 612	9 655
Krozingen, Bad	70 681	5 853	169 507	15 204
Lauterberg, Bad[4])	51 191	471	161 061	1 205
Liebenzell, Bad	42 267	914	140 220	5 287
Lippspringe	355 117	41	394 828	3
Malente[4])	45 009	154	177 375	5 405
Meinberg, Bad	161 782	—	412 909	988
Mergentheim, Bad	270 285	2 803	561 367	14 754
Nauheim, Bad	342 745	8 605	608 785	50 282
Nenndorf, Bad	192 067	129	270 002	1 307
Neuenahr, Bad	231 422	2 996	394 807	19 567
Oberstdorf[3])	330 736	14 492	776 182	43 577
Oeynhausen, Bad	335 213	1 613	532 337	4 333
Orb, Bad	234 689	277	665 786	1 989
Pyrmont, Bad	135 667	2 131	484 044	14 734
Reichenhall, Bad	322 005	5 481	870 413	29 315
Rothenfelde, Bad	64 095	394	153 987	1 002
Sachsa, Bad[3])	116 740	194	259 051	327
Salzschlirf, Bad	102 833	83	200 864	455
Salzuflen, Bad	396 479	668	867 037	3 314
noch: Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)				
St. Blasien[3])	134 759	3 560	190 527	4 444
Schömberg (Neuenbg.)[3])	352 934	1 541	358 391	609
Schwalbach, Bad	128 349	513	217 432	2 008
Schwarzenberg-Schönmünzach[4])	15 504	237	130 507	1 943
Soden/Taunus, Bad	69 859	1 507	158 713	3 443
Sooden-Allendorf, Bad	78 960	158	177 218	417
Todtmoos[3])	124 702	856	193 503	2 584
Tölz, Bad	184 524	1 200	325 422	4 192
Überlingen[4])	33 195	3 507	292 732	15 219
Wiessee, Bad	57 345	2 198	653 888	20 167
Wildbad i. Schw.	104 245	1 422	367 990	12 935
Wildungen, Bad	286 097	989	522 826	8 670
Willingen[3])	63 582	437	183 095	796
Wörishofen, Bad[4])	197 175	5 837	649 722	30 014
Luftkurorte				
Altenau	66 998	1 156	215 760	2 481
Baiersbronn	56 387	860	289 100	7 478
Bayrischzell	56 941	1 392	174 615	2 822
Berchtesgadener Land	170 290	6 738	1 608 059	57 240
Clausthal-Zellerfeld	75 896	702	141 316	1 944
Fischen	36 057	415	187 502	1 093
Grainau	60 279	1 534	312 884	3 631
Hinterzarten	66 720	3 344	223 383	9 978
Kochel	17 389	432	124 886	10 309
Konstanz	62 380	9 053	366 245	41 151
Langenargen	1 913	32	144 760	4 191
Lindau/Bodensee	42 622	5 428	324 891	38 241
Meersburg	5 801	579	164 458	14 651
Mittenwald	139 417	8 722	555 819	40 854
Oberammergau	20 461	5 323	146 765	40 908
Oberaudorf	12 961	183	98 242	3 417
Pfronten	38 850	444	247 212	958
Prien a. Chiemsee	14 498	446	111 948	6 876
Reit i. W.	109 320	1 752	194 051	3 775
Rottach-Egern	27 867	1 354	233 853	8 171
Ruhpolding	133 154	3 993	500 238	21 818
St. Andreasberg	99 042	2 813	157 032	12 969
Schliersee	87 653	1 315	293 769	5 979
Schluchsee u. Faulenfürst	10 223	662	108 629	10 150
Schwangau	7 514	519	146 241	9 825
Tegernsee	19 839	542	210 258	7 674
Titisee	18 402	4 164	131 490	36 460
Wildemann	37 725	7	207 619	413
Seebäder				
Borkum	7 194	—	386 255	909
Cuxhaven	25 703	1 174	437 679	4 811
Grömitz	5 564	—	450 138	4 257
Juist	3 799	—	367 058	1 285
Kellenhusen	—	—	236 057	628
Norderney	54 482	7	503 806	4 619
St. Peter	31 819	7	272 589	793
Scharbeutz	447	—	250 950	4 636
Timmendorfer Strand	14 914	37	419 794	10 732
Travemünde	12 539	2 019	324 627	61 673
Wangerooge	6 746	—	231 100	539
Westerland	86 328	337	622 858	38 735
Wyk a. Föhr	19 738	1	275 981	3 838
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden				
Bayreuth	85 075	6 594	192 570	35 369
Bernkastel-Kues	22 430	1 465	97 436	19 940
Bingen	11 969	1 206	81 007	25 542
Bischofsgrün	17 615	—	104 949	—
Friedrichshafen	27 355	2 049	117 681	12 697
Goslar	88 804	6 476	167 914	56 940
Inzell	7 690	17	225 729	254
Kiefersfelden	9 964	23	125 754	266
Koblenz	60 782	7 542	162 240	79 549
Königswinter	75 704	13 675	189 843	79 120
Krün	33 363	673	141 725	3 321
Rüdesheim a. Rh.	18 536	2 828	159 403	85 052
Trier	64 167	8 079	121 356	41 412
Ulm	98 841	12 773	155 407	50 141
Unterwössen	6 005	301	81 889	877

*) Nur Berichtsorte, die im Sommerhalbjahr 1957 .... und mehr Übernachtungen hatten: Großstädte und Luftkurorte 100 000, Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder) 120 000, Seebäder 200 000 und Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden 90 000.

[1]) Ohne Wilhelmshöhe. — [2]) Großstadt und Heilbad. — [3]) Heilklimatischer Kurort. — [4]) Kneippkurort.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit dem

Verkehr

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Geographische Angaben
Schiffbare Flüsse S. 5 — Kanäle *St. Jb. 1957, S. 6* — Kurorte und Bäder *St. Jb. 1957, S. 12*

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Eisenbahnverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt, Straßen-, Flughafen- und Nachrichtenverkehr S. 12f, 22f, 15* — Fremdenverkehr S. 23

I. Gebiet und Bevölkerung
Im Verkehrswesen beschäftigte Vertriebene S. 43

II. Bevölkerungsbewegung
Ausgewanderte Erwerbspersonen aus Verkehrsberufen *St. Jb. 1958, S. 62*

III. Gesundheitswesen
Sterbefälle durch Kraftfahrzeugunfälle S. 68ff, 31*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Fachschulen für Handels- und Verkehrsberufe S. 86 — Studierende an Ingenieurschulen (Schiffahrt) S. 87 — an Hochschulen (Schiffbau, Flugzeugbau) S. 90 — Buchproduktion über »Verkehr« S. 93 — Ton- und Fernsehrundfunkgenehmigungen nach Sendebereichen Tab. 19, S. 94 — Jugendherbergen Tab. 24, S. 97

V. Rechtspflege
Entziehung der Fahrerlaubnis S. 102 — Verkehrsdelikte S. 106

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Post- und Fernmeldewesen, Verkehr) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Handel und Verkehr S. 115f — im Verkehrswesen *St. Jb. 1958, S. 110ff, 34** — Beschäftigte im Verkehrswesen S. 119 — Arbeitslose aus Verkehrsberufen S. 120f — Streiks im Verkehrswesen S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Gewerkschaften (»Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr«, »Schiffahrt«) S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Fischereiflotte Tab. 9, S. 152

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in der Verkehrswirtschaft S. 156f — Bilanzen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung in der Verkehrswirtschaft S. 158ff — Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen S. 165 — Umsätze der Aktiengesellschaften in der Verkehrswirtschaft S. 166

XI. Industrie und Handwerk
Beschäftigung und Umsatz (Waggon-, Fahrzeug- und Schiffbau) S. 170ff — Produktion von Güterwagen, Lokomotiven und Tendern S. 188 — Produktion des Fahrzeugbaus S. 190, 53* — Produktion von Motorenöl, Benzin usw. S. 187, 49*

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Verkehrsbau S. 217f — Kraftfahrzeuge im Baugewerbe S. 219

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsatzwerte des Einzelhandels mit Kraftwagen, Fahrrädern usw. S. 239 — Warenverkehr mit Berlin (West) und mit dem Währungsgebiet der DM Ost S. 240f

XIV. Außenhandel
Grenzüberschreitender Warenverkehr S. 245ff, 57*ff — Ein- und Ausfuhr von Dampflokomotiven, Wasserfahrzeugen, Kraftfahrzeugen und anderen Verkehrsmitteln S. 251, 253, 259f, 261, 79* — Zollsollerträge bei der Einfuhr von Verkehrsmitteln S. 277, 280

XV. Verkehr (ältere Ergebnisse)
Klassifizierte Straßen nach der befestigten Breite und nach der Art der Straßendecke *St. Jb. 1958, S. 309ff* — Erteilung von Führer- und Fahrlehrerscheinen *St. Jb. 1957, Tab. 9, S. 358* — Erwerbstätige und Fuhrpark der Straßenverkehrsbetriebe *St. Jb. 1953 S. 386* — Seeschiffsunfälle *St. Jb. 1955, S. 335*

XVI. Geld und Kredit
Postscheck, Postsparkasse S. 327, 333 — Schiffshypotheken S. 330 — Aktienkurse von Waggon-, Schiff- und Fahrzeugbau, Eisen- und Straßenbahnen, Schiffahrt S. 335f — Zahlungsschwierigkeiten der Schienenbahnen, Schiffahrt und anderen Verkehrsträgern S. 339 — Wechselproteste nach Angaben der Post S. 340

XVII. Versicherungen
Kraftfahr-, Transport- und Schiffskaskoversicherung S. 346

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Betriebskrankenkassen der Bundesbahn, Bundespost und des Verkehrsministeriums, Seekrankenkasse S. 350 — Seeberufsgenossenschaften und Berufsgenossenschaften anderer Verkehrsträger S. 352 — Bundesbahnversicherungsanstalt, Seekasse S. 354f — Ausgaben für Unfallverhütung S. 353

XIX Öffentliche Finanzen
Öffentliche Ausgaben für den Verkehr S. 368ff — Öffentliche Einnahmen aus Verkehrsunternehmen S. 371 — Kraftfahrzeug-, Beförderungs- und Mineralölsteuer S. 374f — Ablieferungen der Bundespost an den Bund S. 376 — Ausgaben der Gemeinden für den Straßenbau S. 378 — Personal der Bundesbahn und Bundespost S. 380 — Öffentliche Schulden bei der Bundespost S. 381 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Verkehrswirtschaft) S. 385 — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Verkehrswirtschaft) S. 386 — Umsatz und Umsatzsteuer des Verkehrsgewerbes S. 391, 394 — Absatz und Versteuerung von Mineralöl S. 398

XX. Preise
Index der Erzeugerpreise im Fahrzeugbau S. 404 — Index der Erzeugerpreise für Markenbenzin und Dieselkraftstoff sowie Preise S. 412, 421 — Einfuhrpreise für Erdöl und Erdölerzeugnisse S. 415, 425 — Index der Einkaufspreise der Landwirtschaft für Treiböl und Ackerschlepper S. 426ff — Preisindex für die Lebenshaltung (Bedarfsgruppe »Verkehr«) S. 431ff, s. auch 436 — Verkehrstarife und Frachtraten S. 438f, 113*ff

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitszeit und Arbeitsverdienste der Arbeiter im Schiffbau, Straßen- und Luftfahrzeugbau S. 448ff — Angestelltenverdienste im Schiffbau, Straßen- und Luftfahrzeugbau S. 461ff — Indices der Tariflöhne und -gehälter in der Verkehrswirtschaft S. 464f

XXII. Versorgung und Verbrauch
Versorgung mit Personenkraftwagen und Krafträdern S. 470 — Verkehrsausgaben der privaten Haushalte S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung des Verkehrs und der Nachrichtenübermittlung S. 483ff, 126*ff — Reiseverkehr und Transportleistungen, Hafendienste und Schiffsreparaturen in der Zahlungsbilanz S. 491f, 132*ff

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 522f — Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung S. 547
Internationale Übersichten S. 84* ff

XVI. Geld und Kredit

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 341.

1. Zahlungsverkehr

a) Geldumlauf und Stückelung 1938 und 1950 bis 1958 *)

Mill. RM/DM

Stückelung	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
					Stand am Jahresende					
Banknoten										
1 000,— RM[1])	44,0[2])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100,— RM/DM	1 584,0	1 308,4	1 718,1	2 149,6	2 478,4	2 806,4	3 325,3	3 735,6	4 706,0	5 645,6
50,— » »	3 380,3	3 648,4	4 213,0	5 017,8	5 704,6	6 117,0	6 703,9	7 071,9	7 659,7	8 184,0
20,— » »	2 971,4	1 971,4	2 157,5	2 307,4	2 383,1	2 416,2	2 513,8	2 540,8	2 577,2	2 612,8
10,— » »	608,4	632,8	704,9	764,9	819,8	872,4	950,3	1 008,3	1 041,9	1 091,9
5,— » »	15,8	401,1	403,0	230,1	133,2	110,2	114,9	129,8	132,1	127,2
2,— » »	—	132,5	19,6	13,3	8,0	7,8	9,3	6,5	2,6	—
1,— » »	—	127,8	17,2	15,8	10,1	10,0	13,8	8,1	3,6	—
—,50 » »	—	9,9	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	—
zusammen	8 603,9[3])	8 232,3	9 243,1	10 508,7	11 547,0	12 349,8	13 641,0	14 510,8	16 132,9	17 661,5
Münzen										
5,— RM/DM	964,0	—	—	266,9	354,4	372,3	384,8	397,2	409,4	417,2
2,— » »	226,8	—	130,0	136,0	136,8	138,1	141,2	141,6	137,8	151,8
1,— » »	340,0	31,1	186,2	192,9	213,6	234,7	256,9	297,0	323,3	337,8
—,50 » »	99,7	75,0	71,6	74,6	80,2	85,8	90,2	102,3	113,3	121,9
—,10 » »	92,8	51,3	54,8	61,1	68,2	76,8	84,4	93,3	102,7	109,9
—,05 » »	38,7	16,6	18,1	19,6	22,3	24,2	27,2	29,7	32,9	34,4
—,02 » »	9,5	0,9	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,8
—,01 » »	12,1	6,6	7,4	8,6	10,4	12,3	14,7	16,6	18,9	21,0
zusammen	1 783,6[3])	181,5	470,2	761,7	887,9	946,2	1 001,4	1 079,7	1 140,3	1 196,8
Insgesamt..	**10 387,5[3])**	**8 413,8**	**9 713,3**	**11 270,4**	**12 434,9**	**13 296,0**	**14 642,4**	**15 590,5**	**17 273,2**	**18 858,3**
Insgesamt ohne Kassenbestände der Kreditinstitute	.	8 105	9 309	10 804	11 955	12 762	14 058	14 895	16 481	17 971
					Stand im Jahresdurchschnitt [4])					
Insgesamt..	**8 228**	**7 732**	**8 316**	**9 871**	**11 136**	**11 928**	**13 027**	**14 208**	**15 466**	**16 992**
RM/DM je Einwohner ...	*120*	*158*	*168*	*198*	*221*	*234*	*253*	*273*	*293*	*318*

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West), 1938: Reichsgebiet.
[1]) Reichsbanknoten und Rentenbankscheine. — [2]) Darunter 0,2 Mill. RM 500,— RM Banknoten und Rentenbankscheine. — [3]) Ohne einen Sonderbestand bei der Reichsbank. — [4]) Errechnet aus den Ausweisstichtagen.

b) Zahlen zum bargeldlosen Zahlungsverkehr 1938 und 1955 bis 1958

Vorgang	Einheit	1938	1955	1956	1957	1958
		Reichsgebiet[1])	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)			
Postscheckverkehr						
Zahl der Konten[2])	Stück	1 278 262	1 474 591	1 570 171	1 666 700	1 778 914
Guthaben auf den Postscheckkonten[2])	Mill. RM/DM	1 294,4	1 478,7	1 750,0	1 900,8	2 217,0
Gutschriften	1000 Stück	631 812	533 651	563 669	589 727	609 767
	Mill. RM/DM	104 164,2	161 590,3	180 793,3	201 995,4	221 449,0
Lastschriften	1000 Stück	380 729	312 834	334 913	351 999	368 761
	Mill. RM/DM	103 883,5	161 410,0	180 522,1	201 844,6	221 132,8
Buchungen insgesamt	1000 Stück	1 012 541	846 485	898 582	941 726	978 528
	Mill. RM/DM	208 047,7	323 000,3	361 315,4	403 840,0	442 581,8
darunter bargeldlos beglichen ..	Mill. RM/DM	180 371,7	279 362,1	312 629,8	349 361,4	382 834,0
	vH des RM/DM-Betrages aller Buchungen	*86,7*	*86,5*	*86,5*	*86,5*	*86,5*
Spargiroverkehr[3])						
Zahl der Konten[4])	Stück	3 378 792[5])	3 766 460	4 123 848	4 347 405	4 736 670
Guthaben auf den Spargirokonten[6])..	Mill. RM/DM	3 856,2	9 051,8	9 435,0	11 869,3	13 124,1
Gutschriften	1000 Stück	.	369 077	419 934	446 038	476 871
	Mill. RM/DM	.	348 386,9	382 885,1	444 774,4	492 474,6
Lastschriften	1000 Stück	149 943[7])	373 942	419 793	445 070	474 956
	Mill. RM/DM	77 631[7])	344 392,0	381 717,2	438 078,7	487 253,6
Buchungen insgesamt	1000 Stück	.	743 019	839 727	891 108	951 827
	Mill. RM/DM	.	692 778,9	764 602,3	882 853,1	979 728,2

[1]) Bei Postscheckverkehr vom 1. April 1938 an einschl. Österreich (Postsparkassenamt Wien). — [2]) Am Ende der Berichtszeit. — [3]) Einschl. Scheckeinzugsverkehr, geschätzte Zahlen. — [4]) Ende 1938, ab 1955 jeweils am 31. 10. des Berichtsjahres. — [5]) Ohne Konten bei Girozentralen. — [6]) Ende der Berichtszeit, ohne Einlagen von Kreditinstituten. — [7]) Nur Überweisungsverkehr.

2. Ausweis der Deutschen Bundesbank*) 1954 bis 1958

Mill. DM

Bilanzposten	Jahresende				
	1954	1955	1956	1957	1958
Aktiva					
Gold	2 629,6	3 862,0	6 230,8	10 602,5	10 963,3
Guthaben bei ausländischen Banken und Geldmarktanlagen im Ausland[1) 2)]	7 568,7	8 559,9	10 992,3	6 603,9	9 310,7
darunter: zweckgebundene	.	.	.	.	966,9
Sorten, Auslandswechsel und -schecks[1)]	1 066,7	682,9	832,2	174,3	152,6
Sonstige Forderungen an das Ausland[3) 4)]	.	.	.	6 460,6	—
Deutsche Scheidemünzen	62,0	36,9	40,6	63,1	85,1
Postscheckguthaben	85,8	93,9	148,6	173,6	191,6
Inlandswechsel	2 850,0	4 029,6	2 703,5	1 366,1	722,5
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	99,4	247,3	119,9	153,7	100,0
Lombardforderungen	274,2	401,4	260,6	53,3	63,9
Kassenkredite	256,0	319,9	148,4	150,6	90,4
Wertpapiere	91,4	71,2	121,3	238,2	269,7
Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibung (Bestand)	3 985,1	4 108,8	4 076,4	4 662,2	4 381,6
Nachrichtlich: angekaufte Ausgleichsforderungen	62,5	30,4	14,1	163,9	127,2
im Tausch gegen Geldmarkttitel zurückgegebene Ausgleichsforderungen	—	1 048,2	1 429,1	4 241,6	4 414,5
Kredit an Bund wegen Währungsfonds und Weltbank	390,7	390,7	390,8	390,8	661,7
Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite an ausländische Zentralbanken[5)]	.	.	.	.	6 089,4
darunter: an EZU	.	.	.	.	4 590,3
an Weltbank	.	.	.	.	1 233,7
Sonstige Aktiva[6)]	305,1	251,3	361,7	439,6	372,0
Passiva					
Banknotenumlauf	12 349,8	13 641,0	14 510,8	16 132,9	17 661,5
Einlagen insgesamt	5 355,9	7 709,1	9 553,4	12 206,2	13 037,2
davon: Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter)	3 851,9	4 349,7	5 055,2	7 108,9	8 243,1
Berliner Zentralbank	107,1	45,4	85,0	—	—
Öffentliche Einleger: Bund und Sondervermögen des Bundes[7)]	450,9	2 684,5	3 844,2	4 093,1	4 024,9
Länder	111,7	125,2	127,7	491,4	526,2
andere öffentliche Einleger	8,6	6,9	7,9	31,8	34,4
andere inländische Einleger	194,2	208,9	267,2	229,7	208,6
ausländische Einleger[8) 9)]	631,5	288,5	166,2	251,3	—
Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft[9)]	386,1	231,8	579,1	1 274,3	1 136,4
darunter: Einlagen ausländischer Einleger	.	.	.	.	550,3
Rückstellungen[10)]	817,2	852,3	918,6	595,4	655,8
Grundkapital	285,0	285,0	285,0	290,0	290,0
Rücklagen[11)]	.	.	.	436,0	491,6
Sonstige Passiva	470,7	336,6	580,2	597,7	182,0
Bilanzsumme	**19 664,7**	**23 055,8**	**26 427,1**	**31 532,5**	**33 454,5**

*) Bis 1956 zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken (ohne Berliner Zentralbank), ab 1957 Deutsche Bundesbank einschl. Landeszentralbank in Berlin. In den Angaben für die vorhergehenden Jahre sind lediglich die Einlagen der Berliner Zentralbank bei der Deutschen Bundesbank sowie die von ihr bei der Bundesbank rediskontierten Wechsel enthalten. — [1)] Die im zusammengefaßten Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken unter »Auslandswechsel« ausgewiesenen ausländischen Bankakzepte sind ab 7. 8. 1957 unter »Geldmarktanlagen im Ausland« erfaßt. — [2)] Ab 7. 7. 1958 einschl. der zweckgebundenen Guthaben bei ausländischen Banken. Vgl. Anm. 4). — [3)] Bis 31. 7. 1957 unter »Guthaben bei ausländischen Banken« ausgewiesen; enthält außer den Guthaben bei der Europäischen Zahlungsunion insbesondere die Forderungen der Bank aus Konsolidierungen, zweckgebundene Auslandsguthaben sowie ausländische Wertpapiere, die nicht Geldmarktanlagen darstellen. — [4)] Die bis 30. 6. 1958 in dieser Position enthaltenen zweckgebundenen Guthaben bei ausländischen Banken wurden zum 7. 7. 1958 in die Position »Guthaben bei ausländischen Banken« einbezogen, die übrigen Forderungen in die neue Position »Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite an ausländische Zentralbanken«. — [5)] Bis 30. 6. 1958 unter »Sonstige Forderungen an das Ausland« ausgewiesen. Vgl. Anm. 4). — [6)] Bis 31. 7. 1957 einschl. Forderungen aus dem Auslandsgeschäft. — [7)] Einschl. des ERP-Sondervermögens sowie der Einlagen der Bundesbahn, der Bundespost und des Bundesausgleichsamts, die im zusammengefaßten Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken unter »Sonstige öffentliche Körperschaften« erfaßt waren. — [8)] Einschl. der früher gesondert ausgewiesenen Einlagen der Dienststellen ehemaliger Besatzungsmächte. — [9)] Ab 7. 7. 1958 werden die Guthaben ausländischer Einleger nicht mehr unter »Einlagen« sondern unter »Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft« ausgewiesen. — [10)] Bis Ende 1956 einschl. Rücklagen. — [11)] Vgl. Anm. 10).

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Wichtige Bilanzposten der Geldinstitute*)

a) 1938 und 1954 bis 1958)**

Beträge in Mill. RM/DM

Bilanzposten	Jahresende					
	1938	1954	1955	1956	1957	1958
Zahl der berichtenden Institute	21 883[1])	3 787[2])[3])	3 631[2])[3])	3 658[2])[3])	3 658[2])[3])	3 663[2])[3])
Aktiva						
Barreserve insgesamt	1 543,5[4])	4 682,1	5 191,6	6 404,9	8 551,1	9 806,0
darunter: Guthaben bei der Dt. Bundesbank (LZB)	—	4 137,2	4 590,1	5 689,9	7 739,3	8 888,1
Postscheckguthaben	.	152,8	165,8	223,6	236,8	285,1
Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt	7 157,7	8 447,1[5])	8 720,2[5])	9 709,0[5])	14 355,6[5])	17 177,2[5])
darunter mit Laufzeit bis zu 3 Monaten	.	5 011,5	5 395,9	6 303,1	7 701,8	8 412,9
Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendenscheine, Schecks und Inkassowechsel	.	628,3	663,4	827,7	898,3	946,5
Wechsel insgesamt	8 606,1	8 948,4	9 793,6	11 535,3	12 985,0	13 327,4
darunter: Handelswechsel	6 997,8[6])	8 407,8	9 197,6	10 868,0	12 352,7	12 713,6
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	3 643,5[6])[7])	1 103,7	1 197,9	1 789,0	5 710,3	6 167,1
Ausländ. Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	—	—	—	—	446,1	599,9
Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	12 598,4[8])	4 769,3	6 559,2	6 836,8	8 227,5	13 146,2
Schuldverschreibungen eigener Emissionen	.	112,7	174,7	267,5	214,3	180,0
Ausgleichsforderungen[9])	—	6 678,9	6 422,0	6 419,1	6 342,8	6 261,2
Deckungsforderungen gemäß Währungsausgleichs- und Altsparergesetz	—	1 391,4	1 728,3	1 895,6	1 924,1	1 901,8
Debitoren insgesamt	12 713,7	20 333,2	22 506,2	24 525,2	26 326,1	28 198,3
davon: Nichtbanken	11 581,6[10])	18 547,1	20 495,6	22 505,0	24 240,4	25 912,1
Kreditinstitute	1 132,1	1 786,1	2 010,6	2 020,2	2 085,7	2 286,2
Langfristige Ausleihungen insgesamt	27 089,8	28 554,0	37 012,9	43 282,9	49 851,1	59 246,5
davon: Nichtbanken	.	23 370,6	30 909,7	36 668,4	42 207,6	50 739,1
Kreditinstitute	.	5 183,4	6 103,2	6 614,5	7 643,5	8 507,4
Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	1 131,8	6 656,9	9 749,8	12 294,7	13 764,9	14 734,1
Beteiligungen	544,7[11])	398,8	530,0	616,0	742,6	789,5
Grundstücke und Gebäude	1 059,5[12])	1 151,6	1 351,4	1 601,0	1 809,4	1 994,7
Sonstige Aktiva[13])	1 186,3	1 751,1	2 024,0	2 061,4	2 328,8	2 527,6
Summe der Aktiva	**77 275,0**	**95 760,3**	**113 791,0**	**130 289,7**	**154 714,8**	**177 289,1**
Nachrichtlich:						
Hypothekarkredite insgesamt[14])	.	15 238,8	20 189,0	24 495,6	29 178,4	35 237,9
davon enthalten in: langfristigen Ausleihungen	.	12 828,5	16 497,5	19 956,6	23 504,2	28 506,5
durchlaufenden Krediten	.	2 410,3	3 691,5	4 539,0	5 674,2	6 731,4
Passiva						
Einlagen von Nichtbanken insgesamt	40 999,5	43 333,5	49 297,8	55 679,3	66 768,8	78 054,9
davon: Sichteinlagen	} 17 513,1	15 991,7	17 769,0	19 378,3	21 795,3	25 305,1
Termineinlagen		10 117,2	10 155,3	12 025,4	15 585,2	16 647,6
Spareinlagen	23 486,4	17 224,6	21 373,5	24 275,6	29 388,3	36 102,2
darunter: steuerbegünstigte	—	2 318,6	2 524,6	2 917,4	3 785,3	4 156,8
Einlagen von Kreditinstituten insgesamt	7 783,2	9 067,9	9 695,5	11 166,9	16 031,2	19 245,5
davon: Sichteinlagen	.	3 835,8	4 374,2	5 254,8	7 028,2	7 752,1
Termineinlagen	.	5 232,1	5 321,3	5 912,1	9 003,0	11 493,4
Aufgenommene Gelder	1 253,0	3 336,1	3 815,8	4 677,3	5 082,9	4 433,4
Eigene Akzepte im Umlauf	1 999,8	478,8	582,3	453,4	340,9	267,0
Schuldverschreibungen im Umlauf	11 992,4	8 698,3	11 755,4	13 498,0	15 629,3	19 983,6[15])
Aufgenommene langfristige Darlehen (von 4 Jahren und mehr)	3 871,1	15 767,0	18 584,0	20 676,6	23 137,2	24 970,1
Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	1 133,7	6 656,9	9 749,8	12 294,7	13 764,9	14 734,1
Grund- oder Stammkapital bzw. Geschäftsguthaben einschl. Rücklagen nach § 11 KWG	5 948,0	3 055,2	3 806,1	4 572,7	5 732,9	6 813,6
Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	.	2 471,2	2 873,4	3 340,0	3 596,4	3 849,5
Sonstige Passiva	2 294,3	2 895,4	3 630,9	3 930,8	4 630,3	4 937,4
Summe der Passiva	**77 275,0**	**95 760,3**	**113 791,0**	**130 289,7**	**154 714,8**	**177 289,1**
Eventualverbindlichkeiten						
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	1 241,4	4 402,7	5 380,6	5 845,3	6 745,5	7 473,9
Eigene Ziehungen im Umlauf	508,4	70,2	80,3	61,5	80,9	127,4
Indossamentsverbindlichkeiten aus rediskontierten Wechseln	1 551,2	4 585,6	6 120,2	4 574,1	3 691,0	2 630,4
Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungskredite[14])	—	3 371,9	4 759,1	3 257,7	1 808,6	1 127,5
Herkunft						
der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder[14])[16])						
Kreditanstalt für Wiederaufbau und Berliner Industrie-Bank AG	—	2 990,2	3 027,2	3 140,6	3 244,0	3 233,5
Kreditinstitute (ohne KfW u. Berl. Ind. Bk.)	.	4 660,9	6 230,1	7 034,8	8 778,9	10 172,3
Öffentliche Stellen	.	13 732,1	17 866,8	21 658,7	23 978,0	25 073,4
Wirtschaftsunternehmen und Private	.	2 231,0	2 327,1	2 634,2	2 611,1	2 521,1

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — **) Nach der monatlichen Bankenstatistik der Deutschen Bundesbank (Bank deutscher Länder). 1938: Reichsgebiet nach der Bilanzstatistik des Statistischen Reichsamts (ohne Postscheck- und Postsparkassenämter); die Zahlen sind mit den Angaben für 1954 bis 1958 nur bedingt vergleichbar.

[1]) Enthält im Gegensatz zu den Jahren 1954 bis 1958 sämtliche Kreditgenossenschaften, jedoch nicht die Privatbankiers. — [2]) Erfaßt sind etwa 98 vH des Bilanzvolumens aller Kreditinstitute. — [3]) Unberücksichtigt sind die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [4]) Einschl. Postscheckguthaben, fälliger Zins- und Dividendenscheine sowie Schecks. — [5]) Guthaben mit einer Laufzeit bis zu 4 Jahren, einschl. Guthaben bei der Deutschen Bundesbank (Bank deutscher Länder) aus der Abwicklung des Auslandszahlungsverkehrs.

Fußnoten 6 bis 17 siehe Seite 328.

3. Wichtigste Bilanzposten der Geldinstitute*)

b) Ende 1958 nach Institutsgruppen)**

Beträge in Mill. DM

Bilanzposten	Kreditbanken	Hypothekenbanken u. öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Girozentralen	Sparkassen	Zentralkassen	Kreditgenossenschaften	Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	Post- und Teilzahlungskreditinstitute	Alle Geldinstitute
Zahl der berichtenden Institute	328[12])	47	11	856	17	2 193[3])	23	188	3 663[2])[3])
Aktiva									
Barreserve insgesamt	4 295,3	29,7	848,6	2 577,6	421,4	685,6	376,6	571,2	9 806,0
darunter: Guthaben bei der Deutschen Bundesbank (LZB)	3 934,6	28,7	824,6	2 220,5	410,6	528,8	371,1	569,3	8 888,1
Postscheckguthaben	120,1	3,2	37,6	41,6	17,1	41,9	16,4	7,3	285,1
Guthaben b. Kreditinstituten insgesamt[5])	3 746,6	1 169,4	3 450,2	5 139,7	938,1	1 443,3	1 084,6	205,1	17 177,2
darunter: Laufzeit bis zu 3 Monaten	2 809,8	623,4	1 134,0	1 577,7	254,0	1 218,5	719,7	75,6	8 412,9
Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendenscheine, Schecks und Inkassowechsel	599,1	0,3	72,1	111,2	76,9	80,4	5,5	1,0	946,5
Wechsel insgesamt	8 854,9	0,2	1 045,6	1 437,4	280,6	679,3	603,9	425,5	13 327,4
darunter: Handelswechsel	8 544,8	0,2	1 000,3	1 266,0	264,9	634,2	583,2	420,1	12 713,6
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen d. Bundes und d. Länder	1 489,3	5,9	1 577,2	140,3	47,4	4,6	1 825,3	1 077,2	6 167,1
Ausländische Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	259,9	—	230,0	—	—	—	110,0	—	599,9
Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	4 566,7	661,1	1 679,3	3 991,9	274,5	439,6	252,0	1 281,4	13 146,2
Schuldverschreibungen eig. Emissionen	14,0	88,4	49,9	—	—	—	27,8	—	180,0
Ausgleichsforderungen[9])	1 614,6	505,4	238,0	2 572,7	60,8	670,8	265,6	333,2	6 261,2
Deckungsforderungen gemäß Währungsausgleichs- und Altsparergesetz	197,9	269,6	25,9	1 092,9	4,3	201,2	102,1	8,0	1 901,8
Debitoren insgesamt	13 880,0	263,2	1 861,8	5 355,8	682,6	3 599,1	1 083,5	1 472,3	28 198,3
davon: Nichtbanken	12 461,5	222,8	1 587,5	5 296,2	453,2	3 589,5	834,5	1 466,9	25 912,1
Kreditinstitute	1 418,5	40,4	274,3	59,6	229,4	9,6	249,0	5,4	2 286,2
Langfristige Ausleihungen insgesamt	5 323,2	16 254,3	9 753,8	13 592,8	760,6	1 285,2	10 945,7	1 330,9	59 246,5
davon: Nichtbanken	5 176,6	16 060,2	8 626,6	12 939,1	249,1	1 283,8	5 136,6	1 267,0	50 739,1
Kreditinstitute	146,6	194,1	1 127,2	653,7	511,5	1,4	5 809,1	63,9	8 507,4
Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	882,4	2 874,0	2 010,4	2 659,4	166,2	425,4	5 711,5	4,7	14 734,1
Beteiligungen	460,3	10,4	31,7	107,8	18,3	56,5	90,0	14,5	789,5
Grundstücke und Gebäude	623,6	54,1	86,2	810,6	37,6	307,5	44,1	31,0	1 994,7
Sonstige Aktiva[13])	708,3	394,2	175,3	604,6	104,3	289,5	204,3	46,8	2 527,6
Summe der Aktiva	**47 636.2**	**22 583.4**	**23 173.6**	**40 236.3**	**3 890.7**	**10 209.9**	**22 748.9**	**6 810.1**	**177 289.1**
Nachrichtlich:									
Hypothekarkredite insgesamt[14])	2 441,4	15 016,6	3 584,3	10 511,2	10,4	379,3	3 242,1	52,5	35 237,9
davon enthalten in:									
langfristigen Ausleihungen	2 148,7	12 449,3	2 301,4	8 832,3	0,0	316,1	2 406,2	52,5	28 506,5
durchlaufenden Krediten	292,7	2 567,3	1 282,9	1 678,9	10,4	63,2	835,9	—	6 731,4
Passiva									
Einlagen von Nichtbanken insgesamt	28 842,5	95,2	3 215,8	32 837,1	505,3	8 058,8	425,1	4 075,2	78 054,9
davon: Sichteinlagen	12 281,0	68,4	1 084,8	7 047,5	221,1	2 576,1	236,6	1 789,6	25 305,1
Termineinlagen	10 863,1	24,4	2 050,5	2 907,5	215,5	401,3	185,4	—	16 647,6
Spareinlagen	5 698,4	2,4	80,5	22 882,1	68,7	5 081,4	3,1	2 285,6	36 102,2
darunter: steuerbegünstigte	1 396,8	0,6	17,8	2 156,5	5,9	577,8	1,3	—	4 156,8
Einlagen von Kreditinstituten insgesamt	6 288,7	23,9	6 372,4	312,6	2 283,2	55,9	3 379,7	529,1	19 245,5
davon: Sichteinlagen	3 467,0	9,4	1 792,2	90,2	1 138,8	26,9	698,6	529,1	7 752,1
Termineinlagen	2 821,7	14,5	4 580,2	222,4	1 144,4	29,0	2 681,1	—	11 493,4
Aufgenommene Gelder	1 259,3	217,1	549,4	169,9	29,7	126,7	736,8	1 344,5	4 433,4
Eigene Akzepte im Umlauf	224,9	—	1,9	0,7	14,3	13,3	—	12,0	267,0
Schuldverschreibungen im Umlauf[15])	2 216,9	11 248,1	4 283,2	—	—	—	2 235,3	—	19 983,6
Aufgenommene langfristige Darlehen (von 4 Jahren und mehr)	2 913,6	5 903,7	5 450,4	1 609,6	576,0	487,2	7 966,7	62,9	24 970,1
Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	882,4	2 874,0	2 010,4	2 659,4	166,2	425,4	5 711,5	4,7	14 734,1
Grund- oder Stammkapital bzw. Geschäftsguthaben einschl. Rücklagen nach § 11 KWG	2 265,6	826,1	376,7	1 106,6	150,3	638,2	1 291,0	159,1	6 813,6
Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	1 246,3	662,9	294,0	777,6	59,1	174,4	552,4	82,9	3 849,5
Sonstige Passiva	1 496,0	732,4	619,4	762,8	106,6	230,0	450,4	539,7	4 937,4
Summe der Passiva	**47 636.2**	**22 583.4**	**23 173.6**	**40 236.3**	**3 890.7**	**10 209.9**	**22 748.9**	**6 810.1**	**177 289.1**
Eventualverbindlichkeiten									
Verbindlichkeit. aus Bürgschaften u. a.	4 757,7	101,9	770,6	288,4	352,9	164,2	1 036,5	1,8	7 473,9
Eigene Ziehungen im Umlauf	25,8	—	0,1	0,1	—	7,6	—	93,9	127,4
Indossamentsverbindlichkeiten aus rediskontierten Wechseln	1 082,2	—	3,8	47,4	51,8	98,1	1 109,5	237,6	2 630,4
Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungskredite[14])	897,8	2,7	5,0	58,2	63,1	31,8	63,2	5,8	1 127,5
Herkunft									
der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder[14])[16])									
Kreditanstalt für Wiederaufbau und Berliner Industrie-Bank AG	911,7	589,1	988,1	16,7	11,7	15,9	700,1	—	3 233,5
Kreditinstitute (ohne KfW u. Berl. Ind. Bank)	1 566,9	1 214,6	2 281,7	2 957,0	683,7	504,9	895,9	67,6	10 172,3
Öffentliche Stellen	1 068,6	6 292,1	4 086,7	1 336,6	24,1	38,6	12 137,1	89,6	25 073,4
Wirtschaftsunternehmen und Private	618,0	858,4	525,7	94,6	42,3	31,4	350,7	—	2 521,1

Fußnoten *), **) sowie 1 bis 5 siehe Seite 327.

[6]) Ohne Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und ohne Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [7]) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [8]) Bei Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [9]) Jeweiliger Bestand. — [10]) Einschl. Reports und Lombards sowie Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren. — [11]) Ohne Zentralkassen, ländliche Kreditgenossenschaften und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [12]) Bei Zentralkassen, ländlichen Kreditgenossenschaften und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Beteiligungen. — [13]) Einschl. des nicht eingezahlten Kapitals, eigener Aktien usw. — [14]) Ohne ländliche Kreditgenossenschaften. — [15]) Einschl. aller Verpflichtungen aus vorverkauften Schuldverschreibungen. — [16]) In Passiva enthalten. — [17]) Einschl. 212 Privatbankiers.

Gebietsstand vgl. S. 325.

4. Boden- und Kommunalkreditinstitute *)

a) Umlauf an Schuldverschreibungen 1955 bis 1958

Beträge in Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen	Stand am Jahresende			
	1955	1956	1957	1958
Zahl der Anstalten	68	68	68	68
Hypothekenpfandbriefe				
5% steuerfrei	3 328,7	3 321,7	3 343,4	3 346,8
vollbesteuert	—	—	0,8	115,1
5½% steuerfrei	1 267,6	1 256,7	1 259,4	1 258,5
vollbesteuert	187,2	297,7	319,8	677,6
6% vollbesteuert	740,8	1 553,7	2 026,9	2 637,4
6½% steuerbegünstigt	75,0	70,1	73,9	70,9
vollbesteuert	74,2	118,1	122,2	145,6
7% steuerbegünstigt	29,6	29,1	30,3	29,6
vollbesteuert	—	2,3	4,3	308,8
7½% steuerbegünstigt	252,4	249,3	250,3	206,7
vollbesteuert	—	—	569,8	700,2
8% steuerbegünstigt	14,7	13,6	14,6	14,6
vollbesteuert	—	—	1,1	0,3
zusammen ...	**5 970,2**	**6 912,3**	**8 016,9**	**9 512,3**
Schiffspfandbriefe				
unter 5% steuerfrei	1,0	0,9	0,8	0,7
5% steuerfrei	12,8	12,7	12,4	12,1
5½% steuerfrei	60,0	59,8	59,9	60,0
vollbesteuert	—	—	—	27,7
6% steuerfrei	26,3	26,5	26,5	26,5
vollbesteuert	10,2	10,0	10,0	19,7
6½% vollbesteuert	41,6	65,9	65,7	82,0
7% steuerbegünstigt	—	—	20,9	25,5
vollbesteuert	—	28,5	31,5	39,3
7½% vollbesteuert	—	—	—	12,0
8% vollbesteuert	—	—	59,2	66,8
zusammen ...	**151,8**	**204,3**	**286,9**	**372,1**
Kommunalobligationen[1])				
unter 5% steuerfrei	13,5	13,3	13,2	4,8
vollbesteuert	—	—	—	22,5
5% steuerfrei	954,7	945,2	946,9	939,6
vollbesteuert	—	—	11,0	196,7
5½% steuerfrei	854,0	839,7	825,9	800,5
vollbesteuert	153,7	247,1	253,7	714,2
6% steuerfrei	10,1	10,0	10,0	10,0
steuerbegünstigt	21,3	—	—	—
vollbesteuert	565,5	1 068,4	1 362,6	2 091,9
6½% steuerbegünstigt	205,2	192,5	197,8	197,8
vollbesteuert	26,9	50,6	58,9	136,1
7% steuerbegünstigt	26,0	25,7	25,9	25,1
vollbesteuert	—	7,5	22,1	810,3
7½% steuerbegünstigt	191,6	191,0	186,1	97,3
vollbesteuert	—	4,0	862,9	1 113,6
8% steuerbegünstigt	4,0	2,2	2,0	1,8
vollbesteuert	—	—	29,7	29,9
zusammen ...	**3 026,2**	**3 597,2**	**4 808,7**	**7 192,2**
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Neugeschäft[2]) **insgesamt ...**	**9 148,2**	**10 713,8**	**13 112,4**	**17 076,6**
davon steuerfrei	6 528,5	6 486,5	6 498,4	6 459,5
steuerbegünstigt	819,6	773,4	801,7	669,4
vollbesteuert	1 800,1	3 453,9	5 812,3	9 947,7
Auf DM umgestellte Schuldverschreibungen[3]) [4])				
Hypothekenpfandbriefe	718,9	720,7	713,2	709,7
Schiffspfandbriefe	2,4	2,6	2,0	2,0
Kommunalobligationen	209,9	164,3	113,2	115,7
Sonstige Schuldverschreibungen	26,0	22,3	18,6	17,0
Auf ausländische Währung lautende Schuldverschreibungen	58,2	62,6	34,3	32,4
zusammen ...	**1 015,4**	**972,5**	**881,3**	**876,8**
Schuldverschreibungen nach dem Altsparergesetz[4]) [5])				
Hypothekenpfandbriefe	285,0	330,1	339,6	338,2
Schiffspfandbriefe	0,2	0,3	0,3	—
Kommunalobligationen	19,7	26,5	26,6	24,3
Sonstige Schuldverschreibungen	6,1	8,0	8,1	8,3
zusammen ...	**311,0**	**364,9**	**374,6**	**370,8**
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Altgeschäft insgesamt ...	**1 326,4**	**1 337,4**	**1 255,9**	**1 247,6**
Inhaberschuldverschreibungen insgesamt ...	**10 474,6**	**12 051,2**	**14 368,3**	**18 324,2**
Außerdem:				
Hinterlegte Namensschuldverschreibungen	2 158,5	2 506,3	3 086,7	3 218,7

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [1]) Enthält auch Landesbodenbriefe, Kommunal-Schatzanweisungen, Landwirtschaftsbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [2]) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen. Einschl. Vorverkäufe, soweit der Gegenwert bereits eingezahlt wurde, aber ohne die im Eigenbesitz befindlichen eigenen Emissionen. — [3]) Vor dem 21. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen (einschl. eigener Bestände). — Enthält bis 1957 auch Umschuldungsverband deutscher Gemeinden, dessen Umlauf an Schuldverschreibungen Ende 1955 96,1 Mill. DM, Ende 1956 48,2 Mill. DM und Ende 1957 0,1 Mill. DM betrug. — [4]) Sämtliche Schuldverschreibungen sind mit 4% verzinslich. — [5]) Einschl. eigener Bestände.

4. Boden- und Kommunalkreditinstitute

b) Finanzierungsmittel im Neugeschäft 1955 bis 1958*)

Mill. DM

Art der Finanzierungsmittel	Stand am Jahresende			
	1955	1956	1957	1958
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft	9 148,2	10 713,8	13 112,4	17 076,6
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	2 158,5	2 506,3	3 086,7	3 368,7
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten	5 208,3	6 062,4	7 507,2	8 833,3
zusammen	**16 515,0**	**19 282,5**	**23 706,3**	**29 278,6**
Durchlaufende Mittel	2 738,7	3 331,8	4 015,9	4 834,6
Insgesamt	**19 253,7**	**22 614,3**	**27 722,2**	**34 113,2**
desgl. ohne aufgenommene Darlehen bei Boden- und Kommunalkreditinstituten	18 768,0	22 083,3	26 858,2	32 873,7

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen.

c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen im Neugeschäft 1954 bis 1958*)

Mill. DM

Art und Form der Darlehen	Jahresende				
	1954	1955	1956	1957	1958
Hypotheken auf					
Wohnungsneubauten	6 650,8	8 738,1	10 764,6	12 333,9	14 205,6
Gewerblichen Grundstücken	760,2	1 182,2	1 486,8	1 776,2	2 154,5
Sonstigen Grundstücken	197,8	405,8	523,0	547,6	729,9
Landwirtschaftlichen Grundstücken	686,3	1 018,5	1 327,3	1 691,0	1 948,2
Hypotheken zusammen	8 295,1	11 344,6	14 101,7	16 348,7	19 038,3
Kommunaldarlehen[1])	2 616,4	3 934,4	4 804,3	6 304,5	8 867,3
darunter Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	117,1	241,7	327,0	506,3	770,0
Schiffshypotheken	633,7	831,0	947,3	1 160,4	1 600,6
Landeskulturdarlehen	175,3	216,6	268,4	391,0	507,9
Sonstige langfristige Darlehen[2])	890,4	1 181,1	1 088,3	1 103,7	1 548,2
darunter für Wohnbauten	228,3	253,8	293,8	312,7	369,8
Darlehen an Kreditinstitute					
Sparkassen[3])	568,9	616,4	675,4	786,1	799,3
Andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute[3]) [4])	542,1	716,5	754,3	987,3	1 279,1
Sonstige Kreditinstitute[4])	139,5	203,3	231,8	305,2	393,9
Insgesamt	**13 861,4**	**19 044,1**	**22 871,5**	**27 386,9**	**34 034,6**
davon					
Deckungsdarlehen	7 408,4	10 670,4	13 130,6	15 942,0	20 163,7
darunter aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank	1 641,3	1 836,8	1 978,8	2 455,9	2 641,3
Übrige Darlehen mit Institutshaftung	4 486,5	5 634,9	6 409,1	7 429,0	9 036,4
davon aus					
öffentlichen Mitteln	2 274,1	2 702,2	2 947,4	3 559,8	4 364,2
Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank	268,4	313,4	300,3	304,7	278,4
Mitteln anderer Kreditanstalten	271,1	384,9	497,6	630,7	759,8
sonstigen Mitteln	1 672,9	2 234,3	2 663,8	2 933,8	3 633,9
Durchlaufende Mittel	1 966,4	2 738,7	3 331,8	4 015,9	4 834,6
darunter der öffentlichen Hand	1 790,7	2 463,9	3 132,9	3 735,2	4 401,1

*) Nach dem 20. 6. 1948 gewährte Darlehen einschl. durchlaufender Kredite. — [1]) Dem letzten Kreditnehmer unmittelbar gewährte Darlehen. — [2]) Enthält Darlehen für Siedlungszwecke: 1954 = 287,3 Mill. DM, 1955 = 232,8 Mill. DM, 1956 = 361,3 Mill. DM, 1957 = 371,0 Mill. DM und 1958 = 404,4 Mill. DM. — [3]) Die Darlehen an Sparkassen und andere öffentliche Kreditinstitute stellen ebenfalls Kommunaldarlehen dar. — [4]) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

Gebietsstand vgl. S. 329.

5. Bausparkassen

a) Zuteilungsaufkommen, Spareinlagen und Ausleihungen 1953 bis 1958*)

Mill. DM

Jahr	Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder[1])		Ausleihungen[1])		Ausgleichsforderungen im Bestand[1])
	Spargeldeinzahlungen[2])	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypotheken	Zwischenkredite	
Private Bausparkassen								
1953	458,6	15,0[3])	61,6	830,6	24,9	440,6	61,9	47,5
1954	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	602,2	183,6	45,6
1955	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	863,5	297,7	42,5
1956	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	1 244,6	342,0	40,8
1957	1 222,0	122,2	249,1	2 835,9	133,3	1 660,0	341,0	40,1
1958	1 383,9	154,1	359,1	3 538,2	154,7	2 078,2	383,0	39,5
Öffentliche Bausparkassen								
1953	395,5	7,3[4])	53,9	595,6	72,9	351,7	75,2	19,1
1954	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	494,1	117,7	16,8
1955	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	676,8	181,9	16,7
1956	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	929,7	221,9	16,7
1957	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	1 172,5	228,8	16,5
1958	996,2	97,9	292,7	2 469,4	145,0	1 382,2	177,8	16,3
Bausparkassen insgesamt								
1953	854,1	22,3	115,6	1 426,2	97,8	792,3	137,1	66,7
1954	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	1 096,3	301,3	62,3
1955	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	1 540,3	479,6	59,1
1956	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	2 174,3	563,9	57,5
1957	2 081,6	203,8	471,3	4 855,3	250,8	2 832,5	569,9	56,6
1958	2 380,1	252,0	651,8	6 007,5	299,6	3 460,4	560,7	55,8

Quelle: Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [1]) Stand am Ende der Berichtszeit. — [2]) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. — [3]) Ab Juli 1953. — [4]) Ab Juni 1953.

b) Bewegung der Bausparverträge bei den privaten Bausparkassen 1953 bis 1958*)

Jahr	Insgesamt		Vollfinanzierungsverträge		Teilfinanzierungsverträge[1])		Wohnsparverträge	
	Zahl	Bausparsumme in Mill. DM	Zahl	Bausparsumme in Mill. DM	Zahl	Bausparsumme in Mill. DM	Zahl	Bausparsumme in Mill. DM
Neu abgeschlossene und eingelöste Verträge								
1953	124 467	1 689,7	47 823	502,9	76 553	1 186,5	91	0,3
1954	182 190	2 506,9	51 108	581,3	131 082	1 925,6	—	—
1955	209 940	2 958,9	59 994	717,8	149 946	2 241,2	—	—
1956	215 774	3 295,8	50 580	656,6	165 194	2 639,2	—	—
1957	260 985	4 182,3	43 512	594,4	217 473	3 587,9	—	—
1958	369 364	5 697,4	43 408	615,8	325 956	5 081,6	—	—
Gekündigte Verträge								
1953	21 589	218,7	16 535	149,5	4 960	68,9	94	0,3
1954	18 955	217,6	12 239	119,3	6 612	98,0	104	0,4
1955	20 587	277,2	10 727	127,1	9 860	150,1	—	—
1956	22 869	308,0	10 298	116,3	12 571	191,7	—	—
1957	26 451	389,3	9 864	124,0	16 587	265,3	—	—
1958	27 670	436,9	9 324	124,0	18 346	312,9	—	—
Zugeteilte Verträge								
1953	30 078	399,9	13 762	139,4	16 262	260,4	54	0,1
1954	41 408	596,8	13 830	142,7	27 577	454,1	1	0,0
1955	61 702	934,7	17 116	180,6	44 586	754,1	—	—
1956	77 216	1 174,3	18 146	201,8	59 070	972,5	—	—
1957	99 827	1 490,3	20 842	241,5	78 985	1 248,8	—	—
1958	114 095	1 761,6	20 607	242,6	93 488	1 519,0	—	—
Bestehende, noch nicht zugeteilte Verträge								
1953 Jahresende	360 709	4 318,4	210 447	2 047,7	149 927	2 269,3	335	1,3
1954 »	487 341	6 199,6	220 559	2 214,0	266 558	3 984,7	224	0,9
1955 »	610 857	8 087,6	236 701	2 513,2	374 156	5 574,4	—	—
1956 »	722 040	10 037,3	246 732	2 754,6	475 308	7 282,7	—	—
1957 »	857 220	12 521,5	246 786	2 862,9	610 434	9 658,6	—	—
1958 »	1 081 437	16 252,4	242 909	2 946,0	838 528	13 306,4	—	—
Bestand der seit dem 21. Juni 1948 zugeteilten Verträge								
1953 Jahresende	85 994	1 098,6	48 734	554,7	36 985	543,1	275	0,8
1954 »	110 531	1 542,5	53 825	587,3	56 698	955,0	8	0,3
1955 »	154 281	2 310,5	61 589	685,6	92 692	1 624,9	—	—
1956 »	209 326	3 285,5	70 879	806,8	138 447	2 478,7	—	—
1957 »	277 671	4 499,2	81 274	954,7	196 397	3 544,5	—	—
1958 »	347 256	5 830,9	89 227	1 081,6	258 029	4 749,3	—	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [1]) Ab 1955 einschl. Wohnsparverträge.

6. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen*)

a) Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1951 bis 1958**)

Mill. DM

Jahr	Stückgeld[1])	Einlagen bei Geldinstituten[2])			Spareinlagen bei		Vermögensanlagen der Versicherungen[4]) (ohne Arbeitslosenversicherung)
		insgesamt	davon		Geldinstituten[3])	Bausparkassen	
			Sichteinlagen	Termineinlagen			
1951	+ 1 204	+ 3 018	+ 1 387	+ 1 631	+ 977	+ 169	+ 1 272
1952	+ 1 495	+ 3 052	+ 838	+ 2 214	+ 2 493	+ 270	+ 1 783
1953	+ 1 151	+ 3 264	+ 1 054	+ 2 210	+ 3 966	+ 485	+ 2 273
1954	+ 807	+ 2 380	+ 2 531	— 151	+ 5 678	+ 754	+ 3 853[5])
1955	+ 1 296	+ 1 752	+ 1 714	+ 38	+ 4 149	+ 844	+ 3 695
1956	+ 837	+ 3 631	+ 1 761	+ 1 870	+ 2 902	+ 817	+ 3 111
1957	+ 1 586	+ 5 923	+ 2 363	+ 3 560	+ 5 112	+ 1 016	+ 3 499
1958	+ 1 490	+ 4 574	+ 3 506	+ 1 068	+ 6 714	+ 1 152	+ 3 266

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — **) Zunahme oder Abnahme bzw. Aufkommen im Berichtszeitraum.
[1]) Einschl. Scheidemünzen jedoch ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Einschl. Dt. Bundesbank, Postscheck- und Postsparkassenämter. — Ohne Gegenwertmittel, Einlagen ehem. Besatzungsmächte und Einlagen öffentlicher Stellen bei der Dt. Bundesbank. Ohne die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [3]) Ab Juni 1950 einschl. Übernahme der aus Spareinlagen entstandenen Festkonten, ab September 1953 einschl. Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener und ab Oktober 1953 einschl. Entschädigungsgutschriften für Altsparer-Guthaben sowie sonstiger Veränderungen. — [4]) Nettozugänge; teilweise geschätzt. — [5]) Die Vermögenszunahme ist z. T. auf die Einbeziehung von Berlin (West) in die Statistik der Rentenversicherung zurückzuführen.

b) Anstaltsbesitz an Hypotheken, Kommunaldarlehen und Wertpapieren 1956 bis 1958

Mill. DM

Art der Institute	Hypotheken[1])			Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften			Wertpapiere (ohne Konsortialbeteiligungen)		
	Stand am Jahresende								
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Deutsche Bundesbank[2])	—	—	—	390,8[3])	390,8[3])	661,7[3])	121,3	238,2	269,7
Geschäftsbanken									
Bodenkreditinstitute	15 049,0[4])	17 509,1[4])	20 638,9[4])	4 804,3[4])	6 304,5[4])	8 867,3[4])	1 737,5	1 935,7	2 891,3
Sparkassen	7 485,9	8 981,1	10 511,2	1 811,9	2 143,9	2 763,6	1 457,7	1 969,7	3 991,9
Kreditbanken	91,9	169,6	236,9	65,6	120,0	156,9	2 227,4	2 616,5	3 819,1
Zentralkassen	0,3	0,3	0,2	0,5	0,9	0,9	110,8	142,4	274,5
Kreditgenossenschaften	223,4	299,4	379,3	38,3	48,2	62,7	117,0	211,9	439,6
Sonstige Kreditinstitute	1 334,8	1 647,7	1 976,2	2 312,0	2 092,9	2 076,9	879,7	981,3	1 408,9
Bausparkassen	2 172,4	2 832,5	3 460,4	57,5	69,8	80,0	167,2	172,0	203,8
Sozialversicherung[5])	509,3	752,1	980,5[6])	1 323,3	1 465,9	1 455,2[6])	3 949,8[7])	4 359,9[7])	4 671,9[6])[7])
Lebensversicherung	1 784,8	2 166,2	2 462,1	575,0	721,9	880,0	715,7	969,6	1 345,7
Sonstige Versicherungen	618,5	725,5	836,9[6])	507,0	823,1	905,9[6])	1 584,1	1 938,6	2 719,6[6])
Zusammen	**29 270,3**	**35 083,5**	**41 482,6**	**11 886,2**	**14 181,9**	**17 911,1**	**13 068,2**	**15 535,8**	**22 036,0**
darunter Wohnungsbauhypotheken	21 138,8	25 063,2	29 172,5	—	—	—	—	—	—

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).
[1]) Einschl. Schiffshypotheken. — [2]) Bis 1956 Bank deutscher Länder und Landeszentralbanken. — [3]) Kredit an den Bund wegen Währungsfonds und Weltbank. — Ohne Berücksichtigung der Ausgleichsforderungen. — [4]) Nur Neugeschäft. — [5]) Ohne Arbeitslosenversicherung. — [6]) Teilweise geschätzt. — [7]) Einschließlich Schuldbuchforderungen.
Gebietsstand vgl. S. 325.

6. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen*)

c) Stand der Spareinlagen 1938 und 1949 bis 1958

Mill. RM/DM

Jahresende	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgenossenschaften[1])	Zentralkassen	Kreditbanken	Girozentralen, Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	Institute insgesamt
1938[2])	18 008,6	—	3 615,5	62,6	1 707,2	148,3	—	23 542,2
1949	2 103,0	94,4	512,2	8,3	319,1	39,6	0,0	3 076,4
1950	2 755,8	142,2	653,8	10,5	494,6	53,4	0,3	4 110,7
1951	3 357,0	205,9	782,8	12,6	719,1	9,8[3])	0,5	5 087,7
1952	4 934,1	379,5	1 118,7	16,5	1 114,6	17,2	0,7	7 581,2
1953	7 460,8	658,8	1 651,5	24,9	1 723,2	26,5	0,9	11 546,5
1954	10 964,6	964,6	2 418,4	41,2	2 793,9	40,6	1,4	17 224,6
1955	13 555,1	1 236,0	2 944,0	53,0	3 516,6	65,8	3,0	21 373,5
1956	15 506,1	1 457,0	3 417,8	47,9	3 781,8	61,7	3,3	24 275,6
1957	18 665,3	1 822,4	4 140,0	57,3	4 615,0	85,0	3,3	29 388,3
1958	22 882,1	2 285,6	5 081,4	68,7	5 698,4	82,9	3,1	36 102,2

Quelle: Deutsche Bundesbank.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Ab 1948 bis einschl. Dezember 1954 ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Der Abgang ist dadurch verursacht, daß ab April 1951 die Nassauische Landesbank, Wiesbaden, über das Sparkassengeschäft und ihr Geschäft als Girozentrale getrennt berichtet und der Spareinlagenbestand der Sparabteilung dieser Anstalt (jetzt: Nassauische Sparkasse) bei den Sparkassen nachgewiesen wird.

d) Bewegung der Spareinlagen 1950 bis 1958

Mill. DM

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahresanfang	Gutschriften	Lastschriften[1])	Saldo der Gut- und Lastschriften	Zinsen	Sonstige Veränderungen (z. B. Umstellung, Umbuchung, Zu- bzw. Abgang von Instituten usw.)	Spareinlagenbestand am Jahresende	
							insgesamt	darunter steuerbegünstigte Spareinlagen
Geldinstitute (einschl. Postsparkassenämter) [2])								
insgesamt								
1950	3 076,4	3 546,4	2 627,0	+ 919,4	93,5	+ 21,4	4 110,7	278,5
1951	4 110,7	3 939,8	3 170,7	+ 769,1	132,9	+ 75,0	5 087,7	611,8
1952	5 087,7	6 380,9	4 101,7	+ 2 279,2	180,9	+ 33,5	7 581,3	972,1
1953	7 581,3	9 747,6[3])	6 066,7	+ 3 680,9	273,8	+ 10,5	11 546,5	1 531,5
1954	11 546,5	14 321,5[3])	9 111,4	+ 5 210,1	457,3	+ 10,7	17 224,6	2 318,6
1955	17 224,6	14 709,2[3])	11 135,2	+ 3 574,0	592,2	− 17,3	21 373,5	2 524,7
1956	21 373,5	16 519,1	14 415,7	+ 2 103,4	799,6	− 0,9	24 275,6	2 917,4
1957	24 275,6	19 832,5	15 753,1	+ 4 079,4	1 022,6	+ 10,7	29 388,3	3 785,3
1958	29 388,3	23 849,4	18 285,4	+ 5 564,0	1 140,1	+ 9,8	36 102,2	4 156,8
darunter Sparkassen								
1950	2 103,0	.	.	.	.	.	2 755,8	146,7
1951	2 755,8	.	.	.	.	.	3 357,0	293,5
1952	3 357,0	.	.	.	.	.	4 934,1	436,0
1953	4 934,1	.	.	.	.	.	7 460,8	687,9
1954	7 460,8	9 051,3	5 860,9	+ 3 190,4	313,4	+ 0,0	10 964,6	1 099,2
1955	10 964,6	9 156,5	6 957,5	+ 2 199,0	391,5	+ 0,0	13 555,1	1 289,4
1956	13 555,1	10 325,0	8 891,6	+ 1 433,4	516,6	+ 1,0	15 506,1	1 484,7
1957	15 506,1	12 352,1	9 860,4	+ 2 491,7	661,9	+ 5,6	18 665,3	1 922,5
1958	18 665,3	14 827,0	11 341,5	+ 3 485,5	728,3	+ 3,0	22 882,1	2 156,5

Quelle: Deutsche Bundesbank.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Einschl. der nicht gesondert erfaßbaren Lastschriften auf Konten von Vertriebenen und Altsparern. — [2]) Ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [3]) Entschädigungsgutschriften für Altsparerguthaben und Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener: 1953 = 658,9 Mill. DM, 1954 = 1 200,6 Mill. DM, 1955 = 186,3 Mill. DM; in den folgenden Jahren nur noch geringe Zugänge aus dieser Quelle.

7. Wertpapiermärkte

a) Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948*) bis 1958**)

Mill. DM

Jahr	Neuaufgelegte Wertpapiere[1])							
	Festverzinsliche Wertpapiere						Aktien	Festverzinsliche Wertpapiere und Aktien zusammen
	Schuldverschreibungen von					zusammen		
	Bodenkreditinstituten	sonstigen Kreditinstituten[2])	öffentlichen Unternehmen	privaten Unternehmen	öfftl.-rechtl. Körperschaften			
1948 bis 1951	1 514,0	168,0	505,7	58,8	710,5	2 957,0	271,3	3 228,3
1952	962,4	200,0	14,5	79,6	799,9	2 056,4	288,9	2 345,3
1953	2 193,2	165,0	125,0	206,5	413,9	3 103,6	286,9	3 390,5
1954	2 866,3	60,0	170,9	832,3	568,8	4 498,3	498,5[3])	4 996,8
1955	3 151,5	170,0	33,0	59,0	583,2	3 996,7	1 560,8	5 557,5
1956	1 463,0	—	80,0	478,4	346,2	2 367,6	1 939,8	4 307,4
1957	2 674,6	100,0	402,0	570,3	816,8	4 563,7	1 731,2	6 294,9
1958	5 845,9	180,0	457,0	1 255,1	2 125,7	9 863,7	1 113,4	10 976,1

Jahr	Untergebrachte Wertpapiere							
	Festverzinsliche Wertpapiere						Aktien	Festverzinsliche Wertpapiere und Aktien zusammen
	Pfandbriefe[4])	Kommunalobligationen[5])	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten	Industrieobligationen[6])	Öffentliche Anleihen	zusammen		
1948 bis 1951	881,3	294,9	118,0	220,7	694,4	2 209,3	257,7	2 467,0
1952	608,3	183,2	218,1	130,3	418,2	1 558,1	259,3	1 817,4
1953	1 017,6	457,8	188,6	430,0	774,5	2 868,5	268,7	3 137,2
1954	2 255,1	1 042,3	13,0	795,7	590,2	4 696,3	453,0	5 149,3
1955	1 359,8	1 048,1	205,5	432,0	583,2	3 628,6	1 554,8	5 183,4
1956	994,6	570,9	2,7	563,7	332,0	2 463,9	1 837,5	4 301,4
1957	1 187,2	1 211,5	141,2	962,1	690,9	4 192,9	1 631,7	5 824,6
1958	1 580,6	2 383,6	296,7	1 703,0	2 044,7	8 008,6	1 139,5	9 148,1

*) Ab 21. 6. 1948. — **) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [1]) Seit der Geldumstellung wurden bereits aufgelegte Wertpapiere in Höhe von 823,9 Mill. DM wieder zurückgezogen; davon entfielen auf festverzinsliche Wertpapiere von Bodenkreditinstituten 772,0 Mill. DM, öffentlichen Unternehmen 21,7 Mill. DM, privaten Unternehmen 8,9 Mill. DM, öffentlich-rechtlichen Körperschaften 18,5 Mill. DM und auf Aktien 2,8 Mill. DM. — [2]) Kreditanstalt für Wiederaufbau und Industriekreditbank. — [3]) Darunter 69,7 Mill. DM vor 1954 in Berlin (West) ausgegeben: 1949 = 4,4 Mill. DM, 1950 = 20,8 Mill. DM, 1951 = 8,3 Mill. DM, 1952 = 19,9 Mill. DM, 1953 = 16,3 Mill. DM. — [4]) Hypotheken- und Schiffspfandbriefe. — [5]) Enthält auch Landesbodenbriefe, Kommunal-Schatzanweisungen, Landwirtschaftsbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [6]) Darunter Wandelobligationen: seit der Geldumstellung bis Ende 1958 = 322,2 Mill. DM.

b) Kursdurchschnitt festverzinslicher Wertpapiere 1952 bis 1958

Wertpapierart	Jahresdurchschnitt[1])						
	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
4% -RM-Schuldverschreibungen[2]) steuerfrei	81,4	81,2	84,8	90,5	86,1	80,8	94,4
Pfandbriefe	81,5	81,0	83,6	90,9	86,0	78,5	94,3
Kommunalobligationen	79,4	81,7	84,4	90,5	87,5	80,5	92,3
Industrieobligationen	81,3	81,1	88,0	89,1	86,0	88,2	95,3
5% -DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Pfandbriefe	98,0	96,6	96,3	101,0	96,6	90,9	101,6
Hypothekenbanken	98,0	96,6	96,0	101,0	96,2	90,0	101,7
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	98,0	96,5	97,0	100,9	97,5	91,5	101,5
Kommunalobligationen	97,9	96,6	97,0	100,9	97,1	91,2	101,3
Hypothekenbanken	97,7	97,0	97,0	100,7	96,2	91,1	101,3
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	97,9	96,5	97,1	101,0	97,4	91,2	101,3
5½% -DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Pfandbriefe	—	98,7	99,5	102,1	99,4	94,6	103,6
Hypothekenbanken	—	99,0	99,5	102,1	99,3	94,6	103,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	98,0	99,2	102,0	99,6	94,5	103,4
Kommunalobligationen	—	—	99,2	101,8	99,0	93,9	102,9
Hypothekenbanken	—	—	98,9	101,7	98,6	94,6	102,8
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	99,4	102,0	99,3	94,2	103,1
6% -DM-Schuldverschreibungen vollbesteuert							
Pfandbriefe	—	—	—	99,0	96,7	90,0	95,6
Hypothekenbanken	—	—	—	99,0	96,1	88,9	95,4
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	99,0	97,3	91,1	95,8
Kommunalobligationen	—	—	—	98,8	97,0	90,9	95,4
Hypothekenbanken	—	—	—	98,6	96,4	90,0	95,0
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	99,0	97,6	91,8	95,9
7½% -DM-Schuldverschreibungen vollbesteuert							
Pfandbriefe	—	—	—	—	—	—	101,6
Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	101,8
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	—	—	101,4
Kommunalobligationen	—	—	—	—	—	—	101,5
Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	101,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	—	—	101,4
8% -DM-Industrieobligationen steuerbegünstigt	—	98,0	101,9	104,8	100,8	100,7	104,7
» vollbesteuert	—	—	—	—	—	100,8	105,6

[1]) Durchschnitt aus je vier Stichtagen im Monat. — [2]) Auf DM umgestellt. — Bis Ende 1954 einschl. Stadtanleihen.

Gebietsstand vgl. S. 325.

7. Wertpapiermärkte

c) Index der Aktienkurse 1952 bis 1958*)

31. 12. 1953 = 100

Wirtschaftsgruppe	Jahresdurchschnitt[1])						
	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Grundstoffindustrien							
Steinkohlenbergbau	97,4	88,1	129,2	190,9	167,8	166,8	183,7
Übriger Bergbau	122,1	106,8	115,3	187,8	175,0	179,9	229,3
Eisen- und Stahlindustrie	91,2	88,1	146,5	230,5	212,0	217,8	243,1
Gemischte Betriebe	72,4	75,8	123,8	184,0	174,7	166,0	164,2
Zementindustrie	96,2	92,0	118,4	175,1	171,6	160,5	211,2
Übrige Industrie der Steine und Erden	89,3	90,3	114,1	186,0	192,8	189,2	224,0
zusammen	**97,0**	**90,2**	**130,5**	**200,5**	**183,4**	**184,2**	**208,7**
Metallverarbeitende Industrien							
NE-Metallindustrie	115,7	93,2	114,7	173,4	169,8	156,3	202,0
Stahlbau (ohne Waggonbau)	98,8	92,4	108,3	173,8	191,6	208,9	311,0
Waggonbau	131,6	95,9	138,8	248,6	222,7	227,5	328,1
Maschinenbau	104,1	94,8	122,5	192,6	180,0	172,4	224,2
Schiffbau	105,6	94,3	116,1	221,4	232,5	238,4	303,7
Straßenfahrzeugbau	102,8	90,4	118,8	231,9	213,7	211,7	329,6
Elektrotechnik	102,0	93,2	123,6	215,6	208,2	197,9	266,9
Feinmechanik und Optik	102,2	95,3	110,1	169,3	172,5	160,4	195,2
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	114,1	95,7	128,6	198,5	198,1	201,5	282,2
zusammen	**105,0**	**93,5**	**120,8**	**203,4**	**195,5**	**189,0**	**258,3**
Sonstige verarbeitende Industrien							
Farbenwerte	98,2	75,4	131,8	208,5	190,4	176,1	236,9
Übrige chemische Industrie	105,9	91,2	129,3	216,8	221,0	232,0	320,3
Gummiverarbeitung	87,1	84,2	111,4	173,0	176,1	168,6	222,7
Holzindustrie	116,3	97,5	107,3	142,5	143,7	150,4	171,3
Papierindustrie	112,7	88,0	134,0	202,4	193,8	179,4	227,0
Feinkeramische Industrie	122,2	100,6	135,1	211,1	208,2	222,7	301,9
Glasindustrie	98,6	95,2	116,6	187,1	171,0	160,4	221,0
Leder- und Linoleumindustrie	105,7	98,0	110,7	153,5	148,1	151,7	221,3
Textilindustrie	107,6	92,2	116,9	162,7	157,6	150,8	181,3
Nahrungsmittelindustrie	116,3	95,3	121,9	180,6	185,6	197,9	283,7
Brauereien	100,0	89,1	123,4	209,5	230,0	255,6	372,3
Hoch- und Tiefbau	106,3	92,3	128,4	209,1	199,0	210,4	312,4
zusammen	**103,8**	**86,8**	**124,5**	**192,3**	**187,3**	**185,4**	**250,7**
Industrie zusammen	**101,2**	**89,6**	**126,2**	**198,1**	**187,4**	**185,7**	**234,9**
Übrige Wirtschaftsgruppen							
Warenhäuser	87,3	86,9	115,9	192,9	197,6	207,5	325,5
Kreditbanken	71,7	74,0	121,3	200,2	215,2	222,1	317,8
Hypothekenbanken	92,1	93,3	130,5	210,7	212,9	203,6	349,1
Eisen- und Straßenbahnen	95,2	88,2	116,2	154,1	154,6	162,7	208,6
Schiffahrt	118,5	100,2	139,4	181,4	183,6	186,8	161,3
Energiewirtschaft	96,4	91,4	117 4	184,2	177,0	171,0	227,9
zusammen	**90,7**	**87,3**	**119,0**	**186,7**	**186,1**	**185,1**	**253,2**
Insgesamt	**99,0**	**89,1**	**124,7**	**195,6**	**187,2**	**185,5**	**238,8**

*) Errechnet aus den Kursnotierungen der Aktien von 430 ausgewählten Gesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

[1]) Durchschnitt aus je vier Stichtagen im Monat.

7. Wertpapiermärkte

d) Kurs, Dividende und Rendite börsennotierter Aktien 1957 und 1958*)

Wirtschaftsgruppe	Aktiengesellschaften		Nominalkapital		Durchschnittswerte					
					Kurs		Dividende[1])		Rendite	
	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958
	Anzahl		Mill. DM		vH		%			
Grundstoffindustrien										
Steinkohlenbergbau	19	20	1 719,3	1 813,0	*142,08*	*170,60*	*7,60*	*7,97*	*5,35*	*4,67*
Übriger Bergbau	13	13	657,0	662,6	*221,50*	*335,47*	*9,34*	*9,77*	*4,22*	*2,91*
Eisen- und Stahlindustrie	24	24	1 808,2	1 860,3	*164,58*	*212,56*	*8,31*	*8,75*	*5,05*	*4,12*
Gemischte Betriebe	3	3	737,3	765,4	*143,48*	*156,71*	*8,15*	*8,18*	*5,68*	*5,22*
Zementindustrie	14	13	103,7	102,3	*209,95*	*364,68*	*9,88*	*10,33*	*4,71*	*2,83*
Übrige Industrie der Steine und Erden	20	20	111,7	116,5	*180,45*	*256,55*	*8,31*	*8,64*	*4,61*	*3,37*
zusammen	**93**	**93**	**5 137,3**	**5 320,2**	*162,56*	*209,42*	*8,21*	*8,56*	*5,05*	*4,09*
Metallverarbeitende Industrien										
NE-Metallindustrie	8	8	134,4	135,8	*173,98*	*267,39*	*8,31*	*8,20*	*4,78*	*3,07*
Stahlbau (ohne Waggonbau)	7	7	33,1	38,1	*286,90*	*463,21*	*9,75*	*9,99*	*3,40*	*2,16*
Waggonbau	5	5	44,2	49,2	*156,03*	*266,01*	*7,38*	*8,81*	*4,73*	*3,31*
Maschinenbau	59	59	665,1	685,3	*180,94*	*306,61*	*7,95*	*8,87*	*4,39*	*2,89*
Schiffbau	7	7	50,8	50,8	*226,20*	*314,44*	*8,89*	*9,99*	*3,93*	*3,18*
Straßenfahrzeugbau	8	7	257,7	252,8	*236,32*	*414,67*	*6,90*	*3,99*	*2,92*	*0,96*
Elektrotechnik	14	14	1 033,2	1 116,2	*195,62*	*309,34*	*9,19*	*10,67*	*4,70*	*3,45*
Feinmechanik und Optik	8	8	51,5	51,5	*178,59*	*248,68*	*7,79*	*8,14*	*4,36*	*3,27*
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	18	17	49,9	49,3	*155,74*	*284,87*	*8,02*	*9,34*	*5,15*	*3,28*
zusammen	**134**	**132**	**2 319,9**	**2 429,0**	*194,66*	*317,04*	*8,44*	*9,19*	*4,34*	*2,90*
Sonstige verarbeitende Industrien										
Farbenwerte	4	4	1 658,1	1 768,1	*193,85*	*334,62*	*10,00*	*11,00*	*5,16*	*3,29*
Übrige chemische Industrie	22	22	295,6	297,4	*258,06*	*407,24*	*9,67*	*10,14*	*3,75*	*2,49*
Gummiverarbeitung	8	8	128,4	151,0	*272,14*	*391,50*	*11,00*	*11,57*	*4,04*	*2,96*
Holzindustrie	8	8	12,0	12,0	*108,64*	*149,20*	*4,05*	*4,99*	*3,73*	*3,34*
Papierindustrie	21	19	198,1	196,9	*175,60*	*251,57*	*5,64*	*7,29*	*3,21*	*2,90*
Feinkeramische Industrie	9	9	38,0	41,7	*229,33*	*314,18*	*9,50*	*9,56*	*4,14*	*3,04*
Glasindustrie	5	5	44,4	44,4	*196,55*	*328,81*	*8,63*	*9,17*	*4,39*	*2,79*
Leder- und Linoleumindustrie	12	11	83,2	82,8	*205,45*	*318,38*	*7,92*	*9,25*	*3,85*	*2,91*
Textilindustrie	67	66	558,4	558,0	*160,31*	*203,05*	*7,60*	*8,22*	*4,74*	*4,05*
Nahrungsmittelindustrie	36	36	180,7	186,0	*211,74*	*341,82*	*8,52*	*9,96*	*4,02*	*2,91*
Brauereien	69	69	251,9	253,3	*279,38*	*439,22*	*8,70*	*9,65*	*3,11*	*2,20*
Hoch- und Tiefbau	14	13	56,8	58,0	*186,52*	*290,33*	*8,83*	*9,16*	*4,73*	*3,16*
zusammen	**275**	**270**	**3 505,5**	**3 649,7**	*203,11*	*323,93*	*9,10*	*10,05*	*4,48*	*3,10*
Industrie zusammen	**502**	**495**	**10 962,8**	**11 398,9**	*182,32*	*269,02*	*8,54*	*9,17*	*4,68*	*3,41*
Übrige Wirtschaftsgruppen										
Handel	13	13	271,0	300,2	*308,54*	*537,08*	*11,67*	*12,32*	*3,78*	*2,29*
Kreditbanken	25	23	725,5	844,5	*218,33*	*342,43*	*11,48*	*11,74*	*5,26*	*3,43*
Hypothekenbanken	14	14	113,7	136,1	*177,70*	*338,65*	*8,49*	*9,83*	*4,78*	*2,90*
Versicherungsgesellschaften	33	33	[2]) 140,6	[2]) 146,1	*301,82*	*518,60*	*9,74*	*10,76*	*3,23*	*2,07*
Eisen- und Straßenbahnen	20	20	172,3	170,0	*108,61*	*148,82*	*4,44*	*4,59*	*4,09*	*3,08*
Schiffahrt	13	12	122,9	151,2	*86,98*	*120,20*	*0,79*	*2,56*	*0,91*	*2,13*
Energiewirtschaft	31	31	1 076,5	1 077,2	*186,88*	*308,99*	*8,65*	*9,20*	*4,63*	*2,98*
Sonstige	18	16	61,7	50,9	*151,49*	*236,05*	*4,69*	*5,65*	*3,10*	*2,39*
zusammen	**167**	**162**	**2 684,1**	**2 876,2**	*202,88*	*333,98*	*9,05*	*9,70*	*4,46*	*2,90*
Aktien insgesamt	**669**	**657**	**13 646,9**	**14 275,0**	*186,36*	*282,11*	*8,64*	*9,28*	*4,64*	*3,29*
davon: Aktien mit Dividende	579	575	13 172,7	13 731,8	*189,97*	*287,75*	*8,96*	*9,64*	*4,72*	*3,35*
» ohne »	90	82	474,2	543,2	*86,34*	*139,57*	—	—	—	—

*) Jeweiliges Jahresende. — An den Börsen des Bundesgebietes gehandelte Stammaktien von Gesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet, deren Kurse regelmäßig notiert werden.

[1]) Für die Berechnung ist die jeweils zuletzt bekanntgegebene Dividende (einschl. 0% herangezogen worden. — [2]) Eingezahltes Kapital.

Gebietsstand vgl. S. 325.

8. Währungs- und Valutaparitäten nach dem Stand von Ende 1958

a) Paritäten wichtiger Valuten gegenüber Gold, Deutscher Mark, Dollar und Pfund Sterling *)

Vorbemerkung: »Kaufkraft der Währungen« vgl. auch Seite 112*.

Land	Währungseinheit	Parität seit	Für 1 Währungseinheit			
			g Feingold	Pf	US-Cents	Pence
EWA-Länder						
Deutschland, Bundesrepublik[1]	Deutsche Mark	30. 1. 1953	0,211588	100,000	23,8095	20,408
Belgien[1]	Franc	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Dänemark[1]	Krone	19. 9. 1949	0,128660	60,807	14,478	12,410
Frankreich[1]	Franc	29. 12. 1958	0,001800	0,851	0,203	0,174
Griechenland[1]	Drachme	—	—	14,000	3,333[3]	2,857
Großbritannien und Nordirland[1]	Pfund Sterling	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Irland (Republik)[1]	Irl. Pfund[3]	14. 5. 1958	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Island[1]	Krone	20. 3. 1950	0,0545676	25,790	6,140	5,263
Italien[1]	Lira	—	—	0,673	0,160[3]	0,137
Luxemburg[1]	Franc[4]	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Niederlande[1]	Gulden	21. 9. 1949	0,233861	110,527	26,316	22,556
Norwegen[1]	Krone	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
Österreich[1]	Schilling	4. 5. 1953	0,0341796	16,154	3,846	3,297
Portugal	Escudo	22. 9. 1949	—	14,609	3,478[5]	2,981
Schweden[1]	Krone	5. 11. 1951	0,171783	81,187	19,330	16,569
Schweiz	Franken	20. 4. 1953	(0,2032258)	96,048	22,869	19,602
Türkei[1]	Türk. Pfund	19. 6. 1947	0,317382	150,000	35,714	30,612
Sonstige europäische Länder						
Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	(0,130687)	61,765	14,706	12,605
Finnland[1]	Finnmark	16. 9. 1957	0,00277710	1,313	0,313	0,268
Jugoslawien[1]	Dinar	1. 1. 1952	0,00296224	1,400	0,333	0,286
Polen	Zloty	30. 10. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
Rumänien	Leu	2. 1. 1954	(0,148112)	70,000	16,667	14,286
Spanien[1]	Peseta	—	—	10,080	2,400[6]	2,057
Tschechoslowakei	Krone	1. 6. 1953	(0,123426)	58,333	13,889	11,905
UdSSR	Rubel	1. 3. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
Ungarn	Forint	1. 8. 1946	(0,07570023)	35,777	8,518	7,301
Amerika						
Argentinien[1]	Peso	9. 1. 1957	0,0493706	23,333	5,556	4,762
Bolivien[1]	Boliviano	14. 5. 1953	0,00467722	2,211	0,526	0,451
Brasilien[1]	Cruzeiro	14. 7. 1948	0,0480363	22,703	5,405	4,633
Chile[1]	Peso	5. 10. 1953	0,00807883	3,818	0,909	0,779
Ecuador[1]	Sucre	2. 12. 1950	0,0592447	28,000	6,667	5,714
El Salvador[1]	Colón	18. 12. 1946	0,355468	168,000	40,000	34,286
Guatemala[1]	Quetzal[7]	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Kanada[1]	Kan. Dollar	—	—	435,619	103,719[8]	88,902
Kolumbien[1]	Peso	17. 12. 1948	0,455733	215,387	51,283	43,956
Kuba[1]	Peso[7]	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Mexiko[1]	Peso	17. 4. 1954	0,0710937	33,600	8,000	6,857
Nicaragua[1]	Córdoba	1. 7. 1955	0,126953	60,000	14,286	12,245
Panama[1]	Balboa[7]	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Paraguay[1]	Guarani	1. 3. 1956	0,0148112	7,000	1,667	1,429
Venezuela[1]	Bolivar	18. 4. 1947	0,265275	125,373	29,851	25,586
Ver. Staaten v. Amerika[1]	Dollar	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Sonstige außereuropäische Länder						
Äthiopien[1]	Äthiop. Dollar	18. 12. 1946	0,357690	169,050	40,250	34,500
Australischer Bund[1]	Austral. Pfund	19. 9. 1949	1,99062	940,800	224,000	191,999
Belgisch-Kongo	Franc[4]	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Britisch-Ostafrika	Ostafrik. Schilling	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
Franz.-Äquatorialafrika	CFA-Franc	—	—	1,701	0,405[9]	0,347
Franz.-Ozeanien	CFP-Franc	—	—	4,679	1,114[9]	0,955
Hongkong	Hongkong-Dollar	19. 9. 1949	0,155517	73,500	17,500	15,000
Indien[1]	Rupie	19. 9. 1949	0,186621	88,200	21,000	18,000
Irak[1]	Irak-Dinar[3]	20. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Iran[1]	Rial	22. 5. 1957	0,0117316	5,545	1,320	1,132
Israel[1]	Israel. Pfund	13. 3. 1957	0,493706	233,333	55,555	47,619
Kambodscha	Real	26. 3. 1956	(0,0253905)	12,000	2,857	2,449
Laos	Kip	—	—	5,250	1,250[3]	1,071
Neuseeland	Neuseel. Pfund[3]	—	—	1 176,002	280,000	240,000
Philippinen[1]	Peso	18. 12. 1946	0,444335	210,000	50,000	42,857
Südafrikanische Union[1]	Südafrik. Pfund[3]	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Ver. Arab. Republik[1]						
Ägypten	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	2,55187	1 206,056	287,157	246,133
Syrien	Syr. Pfund	29. 7. 1947	0,405512	191,652	45,631	39,113
Vietnam (Süd-)[1]	Vietnam-Dollar	—	—	12,000	2,857[2]	2,449

*) Die Übersicht enthält in Spalte »g Feingold« für die dem Internationalen Währungsfonds (IWF) angeschlossenen Länder die mit dem Fonds vereinbarten Goldparitäten. Die in Klammern gesetzten Angaben über den Feingoldwert beziehen sich auf solche Länder, die dem IWF nicht angehören. Die Werte in den Spalten »Pf« bis »Pence« wurden, soweit für die jeweilige Währung eine Parität in Gramm Feingold angegeben ist, über die Goldparitäten (Spalte »g Feingold«) errechnet. In allen anderen Fällen erfolgte die Werterrechnung für Spalte »US-Cents«: unter Zugrundelegung der in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte »US-Cents«) aufgeführten Relationen, für Spalte »Pf« und »Pence«: über die in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte »US-Cents«) angegebenen Relationen in Verbindung mit den US-$-Währungsparitäten, und zwar Spalte »Pf«: 1 US-$ = 4,20 DM, Spalte »Pence«: 2,80 US-$ = 1 £.

[1]) Mitglied des Internationalen Währungsfonds (IWF). — [2]) Nach dem offiziellen US-$-Mittelkurs des Landes; Griechenland: 1 US-$ = 30 Dr (seit 1. 5. 1954), Italien: 1 US-$ = 624,00 Lit (Ende 1958), Laos: 1 US-$ = 80 Kip (seit 10. 10. 1958), Vietnam (Süd): 1 US-$ = 35 V. N. $ (Ende 1958). — [3]) Paritätisch mit dem Pfund Sterling. — [4]) Paritätisch mit dem belgischen Franc. — [5]) Nach der Währungsparität zum US-Dollar: 1 US-$ = 28,75 Esc. — [6]) Nach dem New Yorker »Informationskurs« (Ende 1958). — [7]) Paritätisch mit dem US-Dollar. — [8]) Nach dem New Yorker »Effektivkurs« (Ende 1958). — [9]) Nach der festen Relation (seit 20. 9. 1949): 1 CFA-Franc = 2 französ. Francs bzw. 1 CFP-Franc = 5,50 französ. Francs.

8. Paritäten und Devisenkurse

b) Amtliche Devisenkurse 1953 bis 1958*)

Kursdurchschnitt in DM

Zeit	Belgien	Dänemark	Frankreich	Großbritannien und Nordirland	Italien	Kanada	Niederlande	Norwegen	Österreich	Schweden	Schweiz		Vereinigte Staaten von Amerika
	100 Francs [1]	100 Kronen [1]	100 Francs [1]	1 Pfund Sterling [1]	1000 Lire [1]	1 Kan. Dollar [2]	100 Gulden [1]	100 Kronen [1]	100 Schilling [1]	100 Kronen [1]	frei 100 Franken [2]	Verr. 100 Franken [1]	1 Dollar [2]
1953 [3]) MD	8,358 [4])	60,446 [5])	1,1947 [4])	11,703 [5])	—	4,2600 [6])	110,322 [4])	58,400 [7])	—	80,838 [5])	97,860 [8])	95,953 [4])	4,2000 [9])
1954 MD	8,380	60,445	1,1956	11,735	—	4,3150	110,456	58,635	—	80,778	97,930	96,025	4,1993
1955 MD	8,412	60,627	1,2003	11,738	6,699 [10])	4,2702	110,580	58,665	—	81,062	98,246	95,998	4,2107
1956 MD	8,395	60,507	1,1913	11,708	6,686	4,2718	110,066	58,567	—	80,872	98,079	95,755	4,2030
1957 MD	8,364	60,522	1,1156	11,733	6,697	4,3825	110,233	58,705	16,145 [11])	81,059	98,019	95,852	4,2012
1958 MD	8,404	60,571	0,9935	11,716	6,716	4,3196	110,661	58,563	16,150	80,901	97,794	95,780	4,1919
1955 Januar	8,435	60,676	1,2041	11,753	—	4,3474	111,044	58,703	—	80,982	97,976	95,959	4,2000
Februar	8,449	60,737	1,2063	11,769	—	4,3015	111,087	58,796	—	81,077	97,980	96,081	4,2013
März	8,448	60,852	1,2075	11,798	—	4,2710	111,040	58,943	—	81,109	98,084	96,129	4,2040
April	8,420	60,767	1,2007	11,791	—	4,2696	110,733	58,912	—	81,028	98,206	95,981	4,2091
Mai	8,400	60,578	1,2002	11,755	—	4,2722	110,590	58,731	—	80,935	98,279	95,934	4,2117
Juni	8,374	60,402	1,1983	11,715	—	4,2805	110,194	58,539	—	81,010	98,318	95,857	4,2132
Juli	8,376	60,414	1,1998	11,686	—	4,2802	109,982	58,411	—	81,080	98,321	96,033	4,2138
August	8,410	60,475	1,2017	11,694	6,728 [10])	4,2788	110,286	58,488	—	81,297	98,332	96,158	4,2145
September	8,408	60,490	1,2000	11,694	6,721	4,2683	110,491	58,481	—	81,200	98,357	96,069	4,2149
Oktober	8,410	60,661	1,1939	11,723	6,689	4,2371	110,522	58,614	—	81,231	98,353	96,009	4,2152
November	8,410	60,756	1,1960	11,745	6,680	4,2181	110,522	58,699	—	80,963	98,370	95,941	4,2152
Dezember	8,400	60,715	1,1945	11,738	6,677	4,2178	110,473	58,660	—	80,836	98,373	95,821	4,2153
1956 Januar	8,399	60,724	1,1914	11,732	6,687	4,2214	110,474	58,628	—	80,700	98,368	95,777	4,2153
Februar	8,404	60,639	1,1925	11,723	6,685	4,2197	110,342	58,587	—	80,685	98,386	95,777	4,2157
März	8,401	60,564	1,1914	11,721	6,683	4,2219	110,126	58,575	—	80,660	98,389	95,737	4,2160
April	8,401	60,570	1,1913	11,735	6,688	4,2293	110,144	58,646	—	80,678	98,376	95,677	4,2155
Mai	8,400	60,453	1,1911	11,730	6,682	4,2459	109,910	58,620	—	80,643	98,264	95,634	4,2117
Juni	8,400	60,380	1,1911	11,690	6,675	4,2633	109,718	58,429	—	80,698	98,010	95,723	4,2004
Juli	8,400	60,377	1,1912	11,675	6,686	4,2717	109,736	58,389	—	80,962	97,837	95,801	4,1927
August	8,401	60,402	1,1912	11,686	6,697	4,2716	109,835	58,466	—	81,132	97,796	95,962	4,1910
September	8,400	60,465	1,1911	11,693	6,712	4,2875	110,020	58,523	—	81,148	97,822	95,867	4,1915
Oktober	8,383	60,530	1,1911	11,706	6,682	4,3073	110,119	58,546	—	80,924	97,840	95,698	4,1933
November	8,386	60,512	1,1911	11,697	6,675	4,3506	110,278	58,640	—	81,169	97,907	95,751	4,1952
Dezember	8,363	60,466	1,1911	11,711	6,676	4,3710	110,090	58,754	—	81,063	97,953	95,657	4,1973
1957 Januar	8,359	60,550	1,1912	11,741	6,675	4,3724	110,145	58,762	16,122	81,008	97,983	95,717	4,1998
Februar	8,356	60,569	1,1911	11,753	6,675	4,3844	110,125	58,760	16,133	81,035	97,937	95,724	4,2014
März	8,354	60,491	1,1911	11,751	6,677	4,3953	110,226	58,795	16,135	81,127	97,987	95,771	4,2019
April	8,345	60,443	1,1911	11,756	6,680	4,3793	110,332	58,794	16,139	81,052	98,041	95,784	4,2023
Mai	8,342	60,390	1,1911	11,744	6,681	4,3976	110,174	58,735	16,147	81,168	98,039	95,830	4,2013
Juni	8,339	60,375	1,1911	11,716	6,699	4,4073	109,971	58,631	16,154	81,094	98,030	95,851	4,2008
Juli	8,344	60,378	1,1911	11,679	6,719	4,4178	109,790	58,439	16,155	80,837	98,016	95,748	4,2010
August	8,371	60,371	1,0634 [12])	11,674	6,720	4,4333	109,718	58,442	16,154	80,882	98,026	95,965	4,2008
September	8,363	60,415	0,9960	11,684	6,690	4,3825	110,000	58,579	16,144	80,862	98,036	95,975	4,2011
Oktober	8,388	60,714	0,9948	11,760	6,698	4,3536	110,679	58,870	16,156	81,204	98,035	95,953	4,2011
November	8,404	60,768	0,9955	11,772	6,722	4,3661	110,741	58,855	16,152	81,210	98,042	95,974	4,2013
Dezember	8,407	60,803	0,9996	11,764	6,722	4,3006	110,898	58,799	16,150	81,227	98,051	95,935	4,2017
1958 Januar	8,427	60,844	1,0004	11,774	6,720	4,2663	111,206	58,846	16,152	81,206	98,050	96,043	4,2019
Februar	8,435	60,837	0,9975	11,774	6,733	4,2835	110,816	58,835	16,153	81,082	98,063	95,898	4,2020
März	8,414	60,758	0,9948	11,759	6,733	4,2994	110,692	58,768	16,151	80,968	98,055	95,812	4,2016
April	8,405	60,638	0,9937	11,734	6,723	4,3261	110,566	58,638	16,146	80,870	97,979	95,814	4,1985
Mai	8,400	60,525	0,9928	11,711	6,708	4,3338	110,532	58,525	16,143	80,831	97,777	95,724	4,1898
Juni	8,392	60,482	0,9939	11,697	6,711	4,3574	110,504	58,455	16,154	80,860	97,799	95,656	4,1908
Juli	8,393	60,397	0,9948	11,677	6,719	4,3661	110,523	58,394	16,156	80,910	97,781	95,703	4,1901
August	8,410	60,466	0,9964	11,690	6,725	4,3445	110,657	58,458	16,160	81,022	97,767	95,774	4,1895
September	8,408	60,474	0,9954	11,691	6,722	4,2917	110,692	58,456	16,151	80,822	97,751	95,820	4,1887
Oktober	8,388	60,453	0,9934	11,688	6,701	4,3104	110,614	58,453	16,145	80,685	97,509	95,699	4,1843
November	8,385	60,471	0,9930	11,698	6,702	4,3208	110,566	58,474	16,148	80,789	97,486	95,622	4,1837
Dezember	8,390 [13])	60,501 [13])	0,9753 [13]) [14])	11,695 [13])	6,698 [13])	4,3352	110,560 [13])	58,454 [13])	16,144 [15])	80,766 [13])	97,511	95,798 [16])	4,1818

*) Mittelkurse an der Frankfurter Börse.

[1]) An Abkommen gebundene Devisen. — [2]) Frei konvertierbare Devisen. — [3]) Für die Zeit von der ersten Notierung bis Jahresende. — Erstmalige Notierung: [4]) 4. Mai 1953; [5]) 18. Mai 1953; [6]) 11. Mai 1953; [7]) 14. Dezember 1953; [8]) 27. Juli 1953; [9]) 10. August 1953; [10]) 22. August 1955; [11]) 2. Januar 1957. — [12]) Vom 1. bis 11. August: 1,1911 DM, 12. bis 31. August: 0,9996 DM. — [13]) Ab 29. Dezember 1958 frei konvertierbar. — [14]) Am 29. Dezember 1958 um 14,93 v H abgewertet. — [15]) Ab 1. Januar 1959 frei konvertierbar. — [16]) Bis 24. 12. 1958, am 29. 12. 1958 Notierung eingestellt.

Gebietsstand vgl. S. 325.

9. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1956 bis 1958

Wirtschaftsgruppe / Wirtschaftszweig	Konkurse insgesamt			darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bundesgebiet nach Wirtschaftsgruppen												
Industrie												
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	31	53	48	6	19	5	13	10	6	43	62	50
Maschinenbau	41	35	40	8	3	3	6	25	12	44	60	47
Elektrotechnik	12	17	15	2	5	1	7	8	6	18	23	20
Feinmechanik und Optik	10	13	6	1	2	1	3	3	2	12	15	8
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	41	32	35	9	3	6	12	16	14	51	42	47
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen	20	29	23	4	5	2	7	12	10	25	37	31
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	37	42	42	4	7	8	22	29	17	56	67	57
Textil- und Bekleidungsgewerbe	121	93	112	24	22	11	47	56	40	157	148	144
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	47	34	23	9	7	1	12	10	6	57	38	29
Chemische Industrie	11	11	11	2	4	2	3	3	3	14	14	13
Sonstige verarbeitende Industrie	73	70	56	17	15	9	17	19	14	83	86	70
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	118	112	95	22	18	10	20	22	19	137	130	111
zusammen	**562**	**541**	**506**	**108**	**110**	**59**	**169**	**213**	**149**	**697**	**722**	**627**
Handwerk												
Verarbeitung von Steinen und Erden	17	12	11	8	5	4	4	5	4	21	16	14
Maschinenbau	25	23	13	4	3	6	4	11	6	28	33	18
Elektrotechnik	19	18	19	8	4	7	2	5	5	21	22	24
Feinmechanik und Optik	12	8	8	6	5	1	1	6	2	12	14	10
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	28	37	26	9	7	3	3	9	11	30	41	36
Sonstige Verarbeitung von Eisen und Metallen	39	24	22	10	6	10	4	4	6	42	28	27
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	107	119	75	27	42	24	31	25	30	134	140	99
Textil- und Bekleidungsgewerbe	68	58	39	35	22	16	14	21	11	78	75	47
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	75	55	57	21	15	19	15	7	3	86	61	59
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	42	33	32	22	9	16	13	13	5	54	46	37
Bauhandwerk	271	341	235	68	69	72	56	58	36	313	285	259
Handwerk im Leistungsgewerbe	27	19	8	12	13	6	—	1	1	27	20	9
zusammen	**730**	**647**	**545**	**230**	**200**	**184**	**147**	**165**	**120**	**846**	**781**	**639**
Großhandel												
Nahrungs- und Genußmittel	115	97	71	29	25	10	35	33	22	139	126	86
Rohstoffe und Halbwaren	93	91	88	27	15	20	25	26	15	110	108	99
Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Maschinen	33	40	35	8	4	5	10	14	16	39	51	50
Textilien und Bekleidungsgegenstände	60	38	36	12	8	9	24	15	17	76	50	50
Sonstiger Großhandel mit Fertigfabrikaten	83	73	56	17	17	13	32	27	20	109	94	72
Sonstiger Großhandel (einschl. Ein- und Ausfuhrhandel)	38	23	28	8	5	4	4	3	3	36	26	30
zusammen	**422**	**362**	**314**	**101**	**74**	**61**	**130**	**118**	**93**	**509**	**455**	**387**
Einzelhandel												
Waren aller Art	29	19	11	9	6	3	7	2	3	33	19	14
Nahrungs- und Genußmittel	153	131	114	63	54	41	18	14	9	167	144	119
Gegenstände der Bekleidung	222	172	158	73	45	50	83	67	53	288	228	202
Haus- und Küchengeräte sowie Wohnbedarf	167	112	84	39	29	15	44	40	22	201	139	101
Maschinen und Fahrzeuge	60	61	27	17	17	6	14	7	2	71	66	29
Gegenstände der Körperpflege usw.	37	15	24	13	6	9	4	4	4	41	18	28
Sonstiger Facheinzelhandel	113	91	95	41	31	29	19	16	18	124	104	108
zusammen	**781**	**601**	**513**	**255**	**188**	**153**	**189**	**150**	**111**	**925**	**718**	**601**
Sonstige Wirtschaftsgruppen												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	36	32	26	9	10	5	4	8	10	40	39	34
Verlagsgewerbe	8	14	8	3	8	2	—	2	—	8	15	8
Vermittlungsgewerbe	80	96	89	46	56	51	6	8	3	84	100	91
Geld-, Bank- und Börsenwesen	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—
Versicherungswesen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Gaststättenwesen	89	124	113	27	46	42	7	16	8	95	135	121
Sonstige Dienstleistungen	68	82	72	31	36	30	7	8	7	74	88	79
Schienenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Straßenverkehr	90	70	79	46	25	33	6	6	8	95	74	86
Seeschiffahrt	1	—	3	—	—	1	—	—	—	1	—	3
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrswirtschaft	10	27	21	4	11	10	—	2	4	10	29	25
Dienstleistungen im öffentl. Interesse	34	30	32	12	15	14	2	1	2	35	30	33
zusammen	**417**	**476**	**443**	**179**	**207**	**188**	**32**	**52**	**42**	**443**	**512**	**480**
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	**2 912**	**2 627**	**2 321**	**873**	**779**	**645**	**667**	**698**	**515**	**3 420**	**3 188**	**2 734**
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	506	489	493	276	278	267	28	29	25	525	517	516
Insgesamt	**3 418**	**3 116**	**2 814**	**1 149**	**1 057**	**912**	**695**	**727**	**540**	**3 945**	**3 705**	**3 250**

[1]) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging.

9. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1956 bis 1958

Rechtsform	Konkurse insgesamt			Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bundesgebiet nach Rechtsformen												
Erwerbsunternehmen												
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	1 427	1 231	1 031	547	457	375	232	228	187	1 602	1 412	1 180
Einzelfirmen	589	555	509	118	85	79	226	228	162	766	738	636
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	306	277	243	41	30	32	140	160	117	415	414	342
Gesellschaften m. b. H.	256	270	210	53	70	32	51	65	37	290	318	239
Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.	3	4	5	—	—	—	1	2	3	4	5	6
Eingetragene Genossenschaften m. b. H.	6	3	7	1	—	—	1	2	—	6	5	7
Sonstige Erwerbsunternehmen	10	9	7	2	5	2	5	3	2	15	12	9
zusammen	**2 597**	**2 349**	**2 012**	**762**	**647**	**520**	**656**	**688**	**508**	**3 098**	**2 904**	**2 419**
darunter nach dem 8. 5. 1945 im Bundesgebiet gegründet oder ansässig geworden	1 880	1 694	1 472	617	525	438	391	413	303	2 165	2 022	1 706
Andere Gemeinschuldner												
Natürliche Personen	243	199	204	114	103	100	34	35	28	270	230	229
Nachlässe	572	565	596	273	307	290	4	3	4	571	567	600
Sonstige Gemeinschuldner	6	3	2	—	—	2	1	1	—	6	4	2
zusammen	**821**	**767**	**802**	**387**	**410**	**392**	**39**	**39**	**32**	**847**	**801**	**831**
Sämtliche Gemeinschuldner	**3 418**	**3 116**	**2 814**	**1 149**	**1 057**	**912**	**695**	**727**	**540**	**3 945**	**3 705**	**3 250**
Saarland												
Sämtliche Gemeinschuldner	.	27	22	.	1	8	.	14	9	.	36	31
Berlin (West)												
Sämtliche Gemeinschuldner	314	263	241	174	150	114	20	29	20	326	286	253

[1]) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging.

b) Finanzielle Ergebnisse der Konkurse und Vergleichsverfahren 1955 bis 1957

Wirtschaftsgruppe	Konkurse erfaßte Verfahren			Konkurse Verluste			Vergleichsverfahren erfaßte Erlaßvergleiche			Vergleichsverfahren Verluste			Insolvenzverluste insgesamt		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	Anzahl			Mill. DM			Anzahl			Mill. DM			Mill. DM		
Bundesgebiet															
Industrie	407	387	368	166,9	157,7	110,4	130	127	152	14,9	29,7	32,0	181,8	187,3	142,5
Handwerk	501	431	400	42,6	45,7	38,5	137	100	105	5,7	5,6	5,3	48,2	51,2	43,8
Großhandel	285	278	243	50,2	45,7	60,2	107	89	85	6,7	7,3	9,4	56,9	53,0	69,6
Einzelhandel	471	450	362	29,5	34,6	45,1	165	121	118	5,2	4,9	6,4	34,7	39,5	51,5
Sonstige Wirtschaftsgruppen	183	206	229	27,5	26,8	29,5	34	13	33	3,7	0,9	9,8	31,2	27,7	39,4
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	1 847	1 752	1 602	316,7	310,4	283,8	573	450	493	36,2	48,4	62,9	352,8	358,8	346,7
Andere Gemeinschuldner	188	194	172	10,9	12,5	11,1	4	16	18	0,1	0,1	1,4	11,1	12,6	12,5
Insgesamt	**2 035**	**1 946**	**1 774**	**327,6**	**322,9**	**294,9**	**577**	**466**	**511**	**36,3**	**48,4**	**64,3**	**363,9**	**371,4**	**359,2**
Berlin (West)															
Insgesamt	94	137	111	15,7	16,3	15,4	16	18	25	0,8	2,8	2,3	16,5	19,1	17,7

c) Wechselproteste 1954 bis 1958

Jahr	Wechselproteste nach Angaben der Landeszentralbanken und übrigen Geldinstitute[1]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste nach Angaben der Postanstalten[2]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste insgesamt[3]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
Bundesgebiet									
1954	487 335	300,4	616	61 842	10,0	162	549 177	310,4	565
1955	474 996	279,2	588	54 103	9,1	168	529 099	288,3	545
1956	483 946	320,8	663	47 437	8,5	178	531 383	329,2	620
1957	443 439	313,6	707	44 312	7,8	177	487 751	321,4	659
1958	385 779	275,0	713	40 536	7,2	177	426 315	282,2	662
Berlin (West)									
1954	14 263	7,7	539	3 935	0,7	176	18 198	8,4	460
1955	13 609	7,2	526	4 149	0,6	144	17 758	7,8	437
1956	12 282	7,9	644	3 711	0,6	154	15 993	8,5	530
1957	7 621	4,5	571	3 754	0,5	140	11 375	4,9	429
1958	8 640	4,7	544	3 678	0,5	138	12 318	5,2	423

[1]) Unberücksichtigt sind die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag; einschl. Teilzahlungskreditinstitute. Für Berlin (West): Zentralbank in Berlin und West-Berliner Kreditinstitute. — [2]) Nur private Auftraggeber. — [3]) Nicht erfaßt sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

Gebietsstand vgl. S. 325.

Anhang: Saarland

1. Einlagen und Kredite bei den Kreditinstituten 1954 bis 1958

Mill. ffrs

Institut	Ende des Zeitraumes	Einlagen insgesamt	Einlagen davon auf Sicht	Einlagen davon Festgelder	Einlagen davon Spareinlagen	Kredite insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private mobilisierbar[1]	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar[2] insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar[2] davon aus Bankmitteln	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar[2] davon aus Mitteln des Staates	Kredite an die öffentliche Hand
Sparkassen[3]	1954	51 290	16 013	13 378	21 899	55 809	51 939	10 280	41 659	22 350	19 309	3 870
	1955	61 977	16 322	16 999	28 656	66 618[4]	61 633[4]	10 757	50 876[4]	26 876[4]	24 000	4 985
	1956	76 688	18 965	18 029	39 694	76 405	71 392	11 432	59 960	32 000	27 960	5 013
	1957	81 912	21 642	20 641	39 629	92 496	87 712	12 400	75 312	42 103	33 209	4 784
	1958	91 746	23 218	21 559	46 969	109 512	104 598	12 198	92 400	54 765	37 635	5 914
Privatbanken	1954	22 864	19 301	2 175	1 388	32 539	32 539	28 183	4 356	4 346	10	—
	1955	29 288	24 883	2 494	1 911	33 708	33 708	28 153	5 555	5 531	24	—
	1956	31 728	26 885	2 048	2 795	42 096	42 096	34 315	7 781	7 760	21	—
	1957	38 047	30 799	4 326	2 922	54 586	54 586	42 076	12 510	12 486	24	—
	1958	40 583	31 014	4 792	4 777	63 040	63 040	43 964	19 076	19 046	30	—
Volksbanken	1954	9 471	5 430	832	3 209	8 539	8 539	2 500	6 039	3 529	2 510	—
	1955	11 795	6 197	1 525	4 073	10 354	10 354	2 860	7 494	4 659	2 835	—
	1956	13 830	7 036	981	5 813	12 218	12 218	3 274	8 944	5 805	3 139	—
	1957	14 473	7 372	1 315	5 786	13 552	13 552	3 264	10 288	6 720	3 568	—
	1958	17 551	7 835	1 045	8 671	14 521	14 521	3 448	11 073	6 999	4 074	—
Ländliche Kreditgenossenschaften	1954	2 848	1 140	—	1 708	4 253	4 253	453	3 800	1 852	1 948	—
	1955	3 621	1 239	—	2 382	5 319	5 319	450	4 869	2 459	2 410	—
	1956	4 367	1 525	—	2 842	6 457	6 457	509	5 948	2 962	2 986	—
	1957	5 145	2 107	11	3 027	7 839	7 839	405	7 434	3 768	3 666	—
	1958	5 708	2 360	—	3 348	8 945	8 945	410	8 535	3 991	4 544	—
Zusammen...	**1954**	**86 473**	**41 884**	**16 385**	**28 204**	**101 140**	**97 270**	**41 416**	**55 854**	**32 077**	**23 777**	**3 870**
	1955	**106 681**	**48 641**	**21 018**	**37 022**	**115 999[4]**	**111 014[4]**	**42 220**	**68 794[4]**	**39 525[4]**	**29 269**	**4 985**
	1956	**126 613**	**54 411**	**21 058**	**51 144**	**137 176**	**132 163**	**49 530**	**82 633**	**48 527**	**34 106**	**5 013**
	1957	**139 577**	**61 920**	**26 293**	**51 364**	**168 473**	**163 689**	**58 145**	**105 544**	**65 077**	**40 467**	**4 784**
	1958	**155 588**	**64 427**	**27 396**	**63 765**	**197 018**	**191 104**	**60 020**	**131 084**	**84 801**	**46 283**	**5 914**

[1]) Bestände an rediskontfähigen Wechseln. — [2]) Enthält alle übrigen Kredite und Darlehen. — [3]) Einschl. Landesbank und Girozentrale Saar. — [4]) Berichtigte Zahl.

2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1954 bis 1958

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahresanfang	Zugang[1])	Abgang[2])	Zinsgutschriften und sonstige Veränderungen	Bestand an Spareinlagen am Jahresende	Bestand noch nicht konvertierter Mark-Guthaben am Ende des Jahres
	Mill. ffrs					1 000 DM
1954	15 850	14 357	8 308	+ 600	22 499	11
1955	22 499	15 993	10 657	+ 821	28 656	11
1956	28 656	23 961	13 995	+ 1 072	39 694	10
1957	39 694	19 692	21 076	+ 1 319	39 629	10
1958	39 629	23 716	18 409	+ 2 032	46 968	10

[1]) Einschl. Konvertierung von Mark-Konten in ffrs. — [2]) Einschl. Rückkonvertierung von ffrs in DM, ausgedrückt in ffrs.

3. Postscheckverkehr 1954 bis 1958

Vorgang	Einheit	1954	1955	1956	1957	1958
Zahl der Postscheckkonten[1])	1 000 Stück	12	12	13	13	13
Guthaben auf den Postscheckkonten[1])	Mill. ffrs	3 512	4 353	6 272	4 250	6 397
Gutschriften	Mill. ffrs	343 621	394 240	429 075	410 429	460 470
Lastschriften	Mill. ffrs	344 093	393 399	425 571	412 455	458 323
Buchungen insgesamt	1 000 Stück	8 029	8 762	9 003	9 996	10 606
Gesamtumsatz	Mill. ffrs	687 713	787 639	854 646	822 884	919 295
darunter bargeldlos beglichen	Mill. ffrs	582 129	665 407	718 530	670 210	737 925

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Geld und Kredit

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Spartätigkeit S. 13, 24 — Geldumlauf, Banken, Bodenkreditinstitute, Wertpapiere, Zahlungsschwierigkeiten S. 24, 15*

I. Gebiet und Bevölkerung
Beschäftigte Vertriebene im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 43

V. Rechtspflege
Wegen Münzverbrechens oder -vergehens Abgeurteilte und Verurteilte S. 102 ff — Wechsel- und Scheckprozesse bei Zivil- und Strafgerichten S. 107

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Geld-, Bank- und Börsenwesen *St. Jb. 1953, S. 115* — im Handel-, Geld- und Versicherungswesen *St. Jb. 1958, S. 110* — Beschäftigte im Geld-, Bank- und Versicherungswesen S. 119, 121

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Gewerkschaften (»Handel, Banken und Versicherungen«, DAG) S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Ausgaben der Landwirtschaft für Schuldzinsen, Verschuldung der Landwirtschaft, Hypotheken Tab. 12 und 14, S. 136 — Bilanzsummen der ländlichen Genossenschaften (Zentralkassen, Spar- und Darlehenskassen) S. 153

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 156 — Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 158 — Gezahlte Dividende der Aktiengesellschaften S. 161 ff — Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften S. 164

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Finanzierungsmittel im Sozialen Wohnungsbau S. 225 — Gewährung von Hypothekendarlehen an Wohnungsbaugenossenschaften Tab. 12, S. 235

XV. Verkehr
Kraftfahrzeugbestand der Banken und Versicherungen S. 308 — Postscheckdienst, Postsparkassendienst S. 320

XVI. Geld und Kredit (ältere Ergebnisse)
Ausweis der Berliner Zentralbank 1951 bis 1956 *St. Jb. 1958, Tab. 2b*, S. *328* — Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei der Deutschen Bundesbank, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1951 bis 1957 *St. Jb. 1958, Tab. 2c, S. 328* — Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1955 und 1956 *St. Jb. 1958, S. 332* — Umstellungsgrundschulden *St. Jb. 1952, S. 332*

XVII. Versicherungen
Vermögen der Pensions- und Sterbekassen S. 344 — Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen S. 347

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Vermögensbestand der gesetzlichen Unfallversicherung S. 353 — Währungsausgleich, Altsparerentschädigung und Darlehen durch den Lastenausgleich Tab. 2, S. 359

XIX. Öffentliche Finanzen
Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Verwaltung S. 366 — Überschüsse der öffentlichen Hand aus Unternehmen (Bank-, Spar- und Kreditinstitute) Tab. 5, S. 371 — Wechselsteuer S. 374 — Haushaltseinnahmen aus dem Reingewinn der Deutschen Bundesbank; Münzwesen S. 376 — Schuldenaufnahme der Gebietskörperschaften S. 366, 372, 376 ff — Schuldenstand der öffentlichen Hand S. 381 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Geld-, Bank- und Börsenwesen) S. 385 — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Geld-, Bank- und Börsenwesen) S. 386 — Umsatzsteuer im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 391, 394

XX. Preise
Preisvergleiche zwischen der Bundesrepublik Deutschland und ausgewählten Ländern S. 112*

XXI. Löhne und Gehälter
Angestelltenverdienste im Geld-, Bank- und Börsenwesen S. 462 f — Index der Tarifgehälter im Geld-, Bank- und Versicherungswesen S. 465

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung der Banken und Versicherungen S. 484, 126* — Kapital- und Währungsgoldbewegungen in der Zahlungsbilanz S. 490 ff, 130* ff

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 523 f
Internationale Übersichten S. 91* ff (ältere Ergebnisse vgl. *St. Jb. 1958*, S. *112* f)

XVII. Versicherungen

Die Ergebnisse beziehen sich auf Versicherungsunternehmen mit Sitz oder Hauptverwaltung im **Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).**

Vorbemerkung: Hier private und öffentlich-rechtliche Versicherung. Dagegen Übersichten über Sozialversicherung im Hauptabschnitt XVIII: »Öffentliche Sozialleistungen«.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1953 bis 1958

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe in der Lebensversicherung*)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Beitragseinnahmen[2])		Zahlungen[5])		
		Soll[3])-Beiträge	Ist[4])-Beiträge	für Versicherungsfälle	für Rückkäufe	insgesamt
1953	93	1 241,7	1 222,0	282,4	66,1	348,5
1954	92	1 413,6	1 391,5	354,0	65,9	419,9
1955	94	1 581,3	1 565,2	387,3	70,8	458,1
1956	96	1 762,9	1 725,7	454,7	76,5	531,2
1957	95	2 058,7	2 018,7	519,4	89,1	608,5
1958	93	2 296,8	2 268,3	756,8	98,9	855,7

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. (Tab. 1a bis c).

*) Zusammengestellt nach den vorläufigen Angaben lt. Vierteljahresstatistik der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar das ganze Geschäftsgebiet (einschl. Auslandsgeschäft).

[1]) Am Ende der Berichtszeit; einschl. der in Abwicklung befindlichen Lebensversicherungsunternehmen, die zu den Tabellen 1b und 1c nicht berichtet haben. Die unterschiedlichen Angaben — u. a. auf Neugründungen und Bestandsübertragungen zurückzuführen — bewirken nur geringfügige Abweichungen von den Ergebnissen des Vorjahres. — [2]) Die Beitragseinnahmen verstehen sich ab 1956 ohne die bis Ende 1955 noch miterfaßten Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungssteuer usw.; Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr sind nicht berücksichtigt. — [3]) Beiträge, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — [4]) In der Berichtszeit eingegangene bzw. verrechnete Beiträge und Beitragsrückstände. — [5]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe ohne Abzug verrechneter Beiträge und ohne Berücksichtigung von Rückstellungen.

b) Ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang an Kapital-Lebensversicherungen**)

(ohne Zusatzversicherungen)

Geschäftsjahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.)				Gruppenversicherungen auf Kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)			Risiko-Kapital-Versicherungen (Einzel- und Gruppen-Vers.)		Alle selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto)[6])	
		Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])								
		Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge[4])	Versicherte Summen[3])
		1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
Ausgefertigtes Neugeschäft[5])												
1953	91	638	2 841,6	2 877	1 796,1	1,205	864	384,4	102	372,9	4 481	5 395,0
1954	91	698	3 354,9	2 639	1 743,4	1,286	455	416,1	105	486,9	3 898	6 001,3
1955	92	777	3 891,3	2 555	1 796,2	1,300	724	464,4	129	429,4	4 185	6 581,3
1956	92	826	4 286,1	2 332	1 829,9	1,137	1 066	501,5	154	543,0	4 378	7 160,5
1957	91	952	6 403,0	2 313	1 871,8	0,527	502	487,0	165	641,6	3 932	9 403,4
1958	89	1 035	5 799,2	2 771	2 256,3	.	402	388,3	254	818,5	4 462	9 262,3
Vorzeitiger Abgang[7])												
1953	91	285	835,7	1 359	741,4	0,091	115	61,2	27	40,8	1 786	1 679,1
1954	91	273	892,4	1 207	721,1	0,128	165	72,0	23	48,7	1 668	1 734,2
1955	92	257	978,6	1 117	729,6	0,100	196	111,6	19	47,2	1 589	1 867,0
1956	92	267	1 097,3	1 033	718,3	0,130	168	87,7	14	60,7	1 481	1 964,0
1957	91	297	1 371,5	970	724,6	0,142	158	117,1	16	71,4	1 441	2 284,6

**) Zusammengestellt nach den zum Teil vorläufigen Angaben lt. statistischer Jahresnachweisung (für 1958 lt. Vierteljahresstatistik) der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben beschränken sich auf die selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto), ohne Zusatzversicherungen und ohne Pensions- und Rentenversicherungen.

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) Einschl. Kleinlebensversicherungen, die neben der Lieferung einer periodischen Druckschrift vermittelt werden. — [3]) Die versicherten Summen betreffen nur die Hauptleistung, bei Versicherungen mit mehrfacher Auszahlung die einfache Summe. — [4]) Bei Gruppenversicherungen Anzahl der versicherten Personen. — [5]) Ohne Pensions- und Rentenversicherungen. — [6]) Einschl. Wiederinkraftsetzungen und Erhöhungen bis 1957, außerdem einschl. sonstiger Zugänge (3 v. H. des gesamten Zuganges) in 1958. — [7]) Hierzu gehören Nichteinlösung, Verfall, Verzicht, Rückkauf und Herabsetzung einschl. Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1953 bis 1958

c) Bestand an Kapital- und sonstigen Lebensversicherungen***) (ohne Zusatzversicherungen)

Bestand am Ende des Geschäftsjahres	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.)				Gruppenversicherungen auf Kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)		Risiko-Kapitalversicherungen (Einzel- u. Gruppenversicherungen)		Pensions- und Rentenversicherungen (einschl. Gruppenversicherungen)		Alle selbstabgeschlossenen Lebensversicherungen[6]) (brutto)	
		Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])									
		Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Kapitalisierte Jahresrente	Zahl der Versicherungsverträge[4])	Summe[5])
		1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
1953	95	5 020	13 006,6	21 462	8 279,8	3 732	1 590,6	443	758,7	165	830,3	30 822	24 466,0
1954	95	5 316	15 297,4	22 498	9 219,0	3 553[7])	1 872,8	458	962,6	183	974,6	32 008	28 326,4
1955	93	5 713	18 023,3	23 450	10 177,7	4 010	2 159,3	493	1 300,3	182	1 075,1	33 848	32 735,7
1956	92	6 082	20 937,5	24 333	11 198,2	4 752	2 538,7	549	1 663,0	209	1 387,1	35 925	37 724,5
1957	91	6 610	25 728,0	25 213	12 211,0	4 985	2 866,5	529	2 075,5	233	1 631,3	37 570	44 512,3
1958[8])	89	7 107	29 435,1	25 649	13 367,1	5 135	3 088,5	674	2 643,1	266	1 812,5	38 831	50 346,3

***) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Ergänzungsstatistik zur statistischen Jahresnachweisung der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben beziehen sich auf die Bestände an selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen sowie an selbstabgeschlossenen Pensions- und Rentenversicherungen einschl. der davon in Rückdeckung gegebenen Teile. Abweichungen von früheren Veröffentlichungen durch Nachmeldung endgültiger oder berichtigter Bestände.

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen; bei rückwirkender statistischer Erfassung der Bestände solcher Sterbekassen, die seit 1955 als Lebensversicherungsunternehmen geführt werden (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) bis [4]) vgl. Anmerkungen [2]) bis [4]) zu Tabelle 1b. — [5]) Für Pensions- und Rentenversicherungen sind als »Versicherte Summen« die kapitalisierten Jahresrenten angegeben. — [6]) Einschl. Pensions- und Rentenversicherungen. — [7]) Bestandsminderung durch Herausnahme eines in 1953 als selbstabgeschlossen geführten Vertrages (Ende 1953 = Anzahl 404,6 Tsd., Vers.-Summe 13,5 Mill. DM), der ab 1954 als Rückdeckung übernommen geführt wird. — [8]) Errechnet lt. Vierteljahresstatistik.

2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1955 bis 1957*)

Beträge in Mill. DM

Geschäftsjahr	Zahl der berichtenden Kassen	Mitgliederbestand[1])	Beiträge[2])	Zahlungen für Versicherungsfälle[3])	Verwaltungskosten	Vermögensanlagen[4])		Vermögenserträge
						insgesamt[5])	darunter Ausgleichsforderungen[6])	
Pensionskassen								
unter Bundesaufsicht								
1955	182	444 766	197,2	88,9	2,6	2 487,1	1 412,0	106,1
1956	182	465 769	200,9	93,1	2,6	2 711,4	1 402,1	121,5
1957	181	481 837	202,4	107,5	2,7	2 931,4	1 485,1	145,7
unter Landesaufsicht[7])								
1955	59	54 921	30,7	27,3	1,6	373,7	244,4	20,3
1956	56	55 619	33,8	28,5	1,8	328,4	175,7	15,5
1957	60	57 603	38,4	33,2	2,0	333,6	175,4	16,4
alle Pensionskassen								
1955	241	499 687	227,9	116,2	4,2	2 860,8	1 656,4	126,4
1956	238	521 388	234,7	121,6	4,4	3 039,8	1 577,8	137,0
1957	241	539 440	240,8	140,7	4,7	3 265,0	1 660,5	162,1
Sterbekassen								
unter Bundesaufsicht								
1955	121	1 147 350	15,3	8,1	1,9	92,5	30,6	4,6
1956	119	1 173 330	16,3	8,6	2,0	100,2	30,2	4,7
1957	119	1 207,398	16,7	8,5	2,0	89,9	30,8	5,3
unter Landesaufsicht								
1955	1 308	1 461 820	10,2	6,0	1,3	40,7	5,1	2,0
1956	1 338	1 533 563	11,2	6,7	1,3	47,7	5,0	2,4
1957	1 370	1 520 070	11,6	6,8	1,3	51,3	5,7	2,6
alle Sterbekassen								
1955	1 429	2 609 170	25,5	14,1	3,2	133,2	35,7	6,6
1956	1 457	2 706 893	27,5	15,3	3,3	147,9	35,2	7,1
1957	1 489	2 727 468	28,3	15,3	3,3	141,2	36,5	7,9

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht bzw. Landesaufsicht stehenden Pensions- und Sterbekassen.

[1]) Abweichungen von früheren Veröffentlichungen durch Angleichung an die Zählweise ab 1957. — [2]) Einschl. Firmenbeiträge und Zuwendungen der Firmen. — [3]) Einschl. der Abgangsvergütungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen. — [4]) In Tabelle 5b nach Anlagearten weiter aufgeteilt. — [5]) Grundstücke, Hypotheken, Wertpapiere, Sparkassen- und Bankguthaben, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie Ausgleichsforderungen. — [6]) Einschl. Rentenausgleichsforderungen. — [7]) Davon eine Pensionskasse unter Aufsicht des Herrn Bundesministers der Finanzen.

Gebietsstand vgl. S. 343.

3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1953 bis 1958*)

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle in der Krankenversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Beitragseinnahmen (Ist)[1]					Zahlungen für Versicherungsfälle[2]				
		Krankheitskosten-Vers.[3]	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4]	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe	Krankheitskosten-Vers.[3]	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4]	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe
1953	96	.	.	.	.	603,9	.	.	.	.	440,3
1954	93	.	.	.	.	666,7	.	.	.	.	480,1
1955	97	617,5	40,4	72,8	0,4	731,1	464,7	26,3	31,6	0,7	523,3
1956	99	671,7	44,6	88,8	0,9	806,0	501,8	29,4	35,4	0,6	567,2
1957	98	746,5	50,5	111,9	1,0	909,9	546,9	32,6	46,9	0,7	627,1
1958	96	808,6	50,0	139,4	0,5	998,5	592,8	31,6	55,3	0,4	680,1

b) Bestandsentwicklung in der Krankenversicherung

Zahl der Versicherten in 1 000

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Einzelversicherung										Gruppenversicherung
		Bestand am Anfang der Berichtszeit	Zugang			Abgang					Bestand am Ende der Berichtszeit	Bestand am Ende der Berichtszeit
			Neuabschlüsse	Umstufungen	zusammen	Kündigungen	Eintritt der Versicherungspflicht	Tod oder sonstige Gründe	Umstufungen	zusammen		
Krankheitskostenversicherung[3]												
1956	85	6 467,2	546,0	517,1	1 063,1	243,3	202,4	99,4	509,6	1 054,7	6 475,6	57,6
1957	82	6 467,7	523,3	579,9	1 103,2	219,9	220,0	105,5	570,7	1 116,1	6 454,8	62,0
1958	80	6 463 8	543,7	484,6	1 028,3	206,3	175,1	98,9	479,2	959,5	6 532,6	65,3
Krankentagegeldversicherung												
1956	39	927,8	137,9	17,8	155,7	70,9	1,9	11,5	17,9	102,2	981,3	—
1957	36	975,1	131,6	17,4	149,0	87,7	2,6	11,7	19,1	121,1	1 003,0[5]	—
1958	36	855,4[5]	93,6	14,2	107,8	110,7	2,1	14,0	14,2	141,0	822,2	—
Selbständige Teilversicherung[4]												
1956	45	2 561,2	697,4	158,7	856,1	133,2	32,2	38,6	133,8	337,8	3 079,5	—
1957	51	3 073,1	667,7	182,6	850,3	147,0	45,5	53,8	167,9	414,2	3 509,2[5]	—
1958	56	3 645,6[5]	808,5	229,9	1 038,4	168,2	40,2	68,6	208,9	485,9	4 198,1	—
Alle Versicherungsarten												
1956	99	9 956,2	1 381,3	693,6	2 074,9	447,4	236,5	149,5	661,3	1 494,7	10 536,4	57,6
1957	98	10 515,9	1 322,6	779,9	2 102,5	454,6	268,1	171,0	757,7	1 651,4	10 967,0	62,0
1958	96	10 964,8	1 445,8	728,7	2 174,5	485,2	217,4	181,5	702,3	1 586,4	11 552,9	65,3

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den z. T. vorläufigen Angaben lt. Vierteljahres- bzw. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht stehenden Krankenversicherungsunternehmen und der unter Landesaufsicht stehenden öffentlich-rechtlichen Krankenversicherungsunternehmen (von der Bayer. Vers.-Kammer verwaltete Versicherungseinrichtungen). Auf die nicht erfaßten unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine entfielen 1957 (588 Krankenversicherungsvereine) eine Beitragseinnahme von 5,4 Mill. DM und ein Mitgliederbestand von 170 000 Personen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils.

[1]) Es sind die in der Berichtszeit eingegangenen bzw. verrechneten Beiträge und Beitragsrückstände ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge angegeben, und zwar bis 1954 einschl. und ab 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren, Vers.-Steuer u. ä. — [2]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen ohne Rückstellungen für unerledigte Vers.-Fälle. — [3]) Als Hauptversicherung abgeschlossene Krankheitskostenversicherungen einschl. unselbständiger Zusatz-Versicherungen. — [4]) Einschl. Krankenhaustagegeld-Versicherungen, soweit sie nicht als unselbständige Zusatz-Versicherungen bei der Hauptversicherung erfaßt wurden. — [5]) Einschl. Bestandsberichtigung durch Umbuchung von 140 Tsd. Krankenhaustagegeld-Versicherungen auf »Selbständige Teilversicherung« (bisher als »Krankentagegeldversicherung« geführt).

4. Geschäftsergebnisse in der Schaden- und Unfallversicherung 1954 bis 1957 nach Versicherungssparten*)

Beträge in Mill. DM

Berichtszeit	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Beitragseinnahmen[2]) (ohne Beitragsüberträge)	Leistungen für Versicherungsfälle[3])					
			aus Vorjahren			aus dem Geschäftsjahr		
			gezahlt	zurückgestellt	Summe	gezahlt	zurückgestellt	Summe
Feuerversicherung (einschl. Betriebsunterbrechungsversicherung)								
1954	107	456,8	53,5	19,7	73,2	137,7	53,7	191,4
1955	123	473,1	46,6	19,5	66,1	152,1	71,9	224,0
1956	126	508,6	55,5	25,1	80,6	173,2	76,9	250,1
1957	129	564,5	62,9	26,0	88,9	176,2	89,7	265,9
Einbruchdiebstahlversicherung								
1954	83	80,3	1,8	0,7	2,5	11,8	3,1	14,9
1955	90	87,1	1,9	1,3	3,2	11,0	3,6	14,6
1956	88	97,4	2,0	1,9	3,9	12,5	3,9	16,4
1957	91	106,5	2,5	1,6	4,1	14,0	4,5	18,5
Haftpflichtversicherung								
1954	72	180,4	46,3	84,1	130,4	46,9	88,2	135,1
1955	76	199,1	55,7	95,4	151,1	48,7	108,4	157,1
1956	78	233,6	62,1	111,7	173,8	53,4	120,6	174,0
1957	82	276,3	71,0	134,1	205,1	56,0	132,9	188,9
Unfallversicherung								
1954	70	115,5	24,8	17,9	42,7	24,3	38,9	63,2
1955	71	128,0	26,8	22,1	48,9	27,0	43,7	70,7
1956	71	144,8	30,5	26,0	56,5	28,0	47,9	75,9
1957	76	159,3	33,1	28,1	61,2	28,5	53,7	82,2
Kraftfahrversicherung								
1954	75	842,7	175,5	210,9	386,4	223,1	286,1	509,2
1955	77	963,1	221,1	258,4	479,5	259,8	362,5	622,3
1956	79	1 125,7	261,3	335,7	597,0	302,6	439,8	742.4
1957	82	1 251,9	299,9	423,7	723,6	334,4	501,3	835,7
Transportversicherung[4])								
1954	52	187,8	39,4	34,3	73,7	57,5	54,7	112,2
1955	59	214,1	54,1	45,3	99,4	75,4	67,8	143,2
1956	62	243,4	67,5	58,1	125,6	80,4	85,7	166,1
1957	69	289,6	99,6	65,7	165,3	82,7	107,6	190,3
Tierversicherung								
1954	75	50,8	1,7	0,0	1,7	35,4	1,8	37,2
1955	65	53,7	1,7	0,1	1,8	36,0	2,3	38,3
1956	70	56,8	1,8	0,0	1,8	40,1	2,7	42,8
1957	69	65,8	2,1	0,0	2,1	44,5	3,5	48,0
Sturmversicherung								
1954	41	10,4	0,6	0,1	0,7	4,6	12,9	17,5
1955	58	15,2	11,1	0,7	11,8	6,0	1,7	7,7
1956	62	19,2	1,4	0,5	1,9	11,5	3,1	14,6
1957	72	24,2	2,7	0,4	3,1	2,9	1,4	4,3
Maschinen- und Montageversicherung								
1954	21	46,6	12,7	4,0	16,7	12,9	15,5	28,4
1955	22	59,1	16,2	5,6	21,8	15,2	20,7	35.9
1956	24	71,4	17,6	7,0	24,6	19,6	26,2	45,8
1957	27	82,3	22,9	7,7	30,6	20,3	30,5	50,8
Hagelversicherung								
1954	27	45,2	.	.	.	35,8	.	35,8
1955	25	45,5	0,0	0,0	0,0	30,6	0,0	30,6
1956	26	50,5	0,0	0,0	0,0	35,1	0,0	35,1
1957	26	50,7	0,0	—	0,0	40,3	0,1	40,4
Schiffskaskoversicherung								
1954	36	7,5	.	.	.	5,9	.	5,9
1955	36	8,8	.	.	.	6,5	.	6,5
1956	35	10,0	.	.	.	6,1	3,5	9,6
1957	36	10,7	.	.	.	7,3	4,1	11,4
Sonstige Versicherungen								
1954	101	86,8	5,8	3,5	9,3	27,5	11,2	38,7
1955	110	110,7	9,1	7,5	16,6	25,7	15,8	41.5
1956	116	135,8	9,9	10,7	20,6	45,1	22,2	67,3
1957	120	162,1	14,9	15,0	29,9	39 7	24,2	63,9
Versicherungssparten insgesamt								
1954	291	2 110,8	362,1	375,2	737,3	623,4	566,1	1 189,5
1955	318	2 357,5	444,3	455,9	900,2	694,0	698,4	1 392,4
1956	321	2 697,2	509,6	576,7	1 086,3	807,6	832,5	1 640.1
1957	330	3 043,9	611,6	702,3	1 313,9	846,8	953,5	1 800,3

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach Vierteljahresberichten und Jahresstatistiken der in der Schaden- und Unfallversicherung arbeitenden Versicherungsunternehmen, ohne Berücksichtigung der unter Landesaufsicht stehenden kleinen Sach- und Tierversicherungsvereine mit insgesamt nur geringen Ergebnissen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar 1954 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und ab 1955 im gesamten Geschäftsgebiet einschl. Auslandsgeschäft.

[1]) Die unterschiedlichen Angaben sind u. a. auf Bestandsübertragungen, Neugründungen und auf die nachträgliche Erfassung von Versicherungsunternehmen aus sonstigen Gründen zurückzuführen. Die sich dadurch ergebenden Abweichungen zu den Ergebnissen der Vorjahre sind unerheblich. — [2]) Die Beitragseinnahmen sind ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr angegeben und verstehen sich bis Ende 1954 einschl. Nebenleistungen, Gebühren sowie teilweise einschl. Versicherungssteuer und ab 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren und ohne Versicherungssteuer. — [3]) Einschl. Schadenermittlungskosten, aber ohne Schadenbearbeitungskosten. Ein Vergleich der Leistungen für Versicherungsfälle mit den Beitragseinnahmen ist u. a. schon deshalb nicht ohne weiteres möglich, weil die Beiträge wegen der unberücksichtigten Überträge ohne Abgrenzung auf das betreffende Geschäftsjahr angegeben sind. — [4]) Nur aufsichtspflichtige Versicherungsunternehmen; die Beitragseinnahmen der aufsichtsfreien Transportversicherungsunternehmen betragen in 1957 ca. 52 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 343.

5. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen

a) Brutto-Zugang, Abgang, Netto-Zugang und Vermögenserträge 1956 bis 1958*) (ohne Ausgleichsforderungen)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Brutto-Zugang							Abgang insgesamt	Nettozugang	Vermögenserträge (Ist)
		Grundstücke	Hypothekenforderungen[2])	Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Wertpapiere	Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Beteiligungen	Summe			
Lebensversicherungsunternehmen											
1956	96	162,5	379,0	660,8	209,9	59,9	16,2	1 488,3	430,1	1 058,2	.
1957	95	141,5	463,2	722,3	352,8	68,0	15,5	1 763,3	473,2	1 290,1	.
1958	93	180,4	419,4	885,8	547,2	59,9	25,7	2 118,4	788,1	1 330,3	.
Pensionskassen											
1956	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1957	188	24,9	83,9	168,4	70,5	0,0	1,1	348,8	115,0	233,8	160,3
1958	49[5])	19,0	79,0	138,2	79,3	0,0	0,7	316,2	97,3	218,9	.
Krankenversicherungsunternehmen											
1956	99	12,1	5,4	28,9	18,6	—	1,5	66,5	14,5	52,0	25,8
1957	98	12,9	3,5	47,3	45,3	—	1,4	110,4	16,8	93,6	32,2
1958	95	12,3	2,5	49,9	59,1	—	0,1	123,9	21,6	102,3	38,1
Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)											
1956	111	58,0	34,7	129,5	165,8	4,3	39,8	432,1	175,0	257,1	.
1957	111	63,4	32,2	135,6	290,4	6,0	28,8	556,4	194,0	362,4	.
1958	111	72,2	42,7	121,2	479,7	3,1	7,7	726,6	214,9	511,7	.
Rückversicherungsunternehmen											
1956	32	18,4	3,0	32,9	95,3	—	12,3	161,9	81,9	80,0	.
1957	32	16,3	4,2	43,5	131,1	—	47,1	242,2	93,9	148,3	.
1958	30	19,7	6,6	47,0	214,5	—	3,8	291,6	128,3	163,3	.

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. (Tab. 5a und b).

*) Vorläufige Angaben der größeren Versicherungsunternehmen. Ende 1957 betrug ihr Anteil etwa 98 vH des Vermögensanlagenbestandes aller aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen. Die Angaben über den Brutto-Zugang betreffen den Anschaffungswert, die Angaben über den Abgang betreffen den Verkaufserlös einschl. teilweise geschätzter Angaben über Kapitalrückflüsse (z. B. Tilgungsraten bei Hypotheken).

[1]) bis [4]) siehe Anmerkungen zu Tabelle 5b. — [5]) Die Angaben für 1958 beschränken sich auf die zur »Vierteljahresstatistik« berichtenden Pensionskassen. In 1957 betrug ihr Anteil etwa 75 vH des Bruttozuganges aller Pensionskassen.

b) Bestände an Vermögensanlagen 1956 bis 1958**) (einschl. Ausgleichsforderungen)

Beträge in Mill. DM

Jahresende	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Grundstücke	Hypothekenforderungen[2])	Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Wertpapiere	Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Beteiligungen	Ausgleichsforderungen	Summe[6])
Lebensversicherungsunternehmen									
1956	96	803,5	1 784,8	2 318,1	715,7	220,1	49,6	1 902,9	7 794,7
1957	95	907,5	2 166,2	2 851,2	969,6	245,6	62,7	1 859,9	9 062,7
1958	93	1 061,4	2 462,1	3 283,1	1 345,7	256,0	89,0	1 988,4	10 485,7
Pensionskassen									
1956	238	105,3	284,6	.	231,0	—	.	1 577,8	3 039,8
1957	241	125,2	344,7	884,8	232,9	0,0	3,5	1 660,5	3 265,0
Sterbekassen									
1956	1 457	8,2	35,6	.	15,9	—	.	35,2	147,9
1957	1 489	7,5	39,2	11,5	17,3	0,1	0,1	36,5	141,2
Krankenversicherungsunternehmen									
1956	703	65,1	19,4	72,0	76,8	—	2,6	252,0	493,2
1957	686	77,0	21,5	111,3	115,3	—	4,0	243,7	578,6
1958	683[5])	86,9	23,0	148,9	166,9	—	3,9	242,3	677,7
Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)									
1956	111	423,9	120,2	244,8	710,4	5,3	70,0	504,3	2 078,9
1957	111	476,9	138,0	305,2	891,9	12,8	115,8	433,3	2 373,9
1958	111	539,7	161,2	347,7	1 239,3	14,8	121,5	435,7	2 859,9
Rückversicherungsunternehmen									
1956	32	68,3	20,9	125,9	281,5	—	50,2	111,8	658,6
1957	32	81,3	22,7	148,9	347,1	—	94,0	103,4	797,4
1958	30	95,8	21,9	158,3	480,0	—	93,5	95,3	944,8

**) Vorläufige Angaben über die Vermögensanlagenbestände der aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen, ausgenommen die nicht zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden sonstigen Sachversicherungsunternehmen sowie die Tier- und Hagelversicherungsunternehmen und die Schiffsversicherungsvereine. Auf die in der Übersicht nicht erfaßten Versicherungsunternehmen entfiel Ende 1957 ein Vermögensanlagenbestand von insgesamt 112 Mill. DM. Abweichungen zwischen dem Nettozugang nach Tab. 5a und dem nach Tab. 5b errechenbaren Bestandszuwachs sind u. a. darauf zurückzuführen, daß die aus den Vierteljahresstatistiken ermittelten Angaben über den Abgang teilweise auf Schätzungen beruhen. Im Laufe des Jahres nicht erfaßte Abgänge sind in den Bestandsangaben des nächsten Jahres berücksichtigt.

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Einschl. Grundschuld- und Rentenschuldforderungen. — [3]) Schuldscheinforderungen und Darlehen der Pensions- und Sterbekassen wurden bis Ende 1956 nicht gesondert ausgewiesen (s. a. Anm. 5). — [4]) Einschl. Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine in der Lebensversicherung; in der Sachversicherung Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine aus Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr. — [5]) Bei Versicherungsunternehmen mit geringem Geschäftsumfang, z.T. auch einschl. Sparkassen- und Bankguthaben sowie einschl. nicht gesondert ausgewiesener Werte (s. a. Anm. 3). — [6]) Mit Zahlen aus 1957 (10,3 Mill. DM) für die unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Versicherungen

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht
Lebensversicherungen S. 24

I. Gebiet und Bevölkerung
Beschäftigte Vertriebene im Versicherungswesen S. 43 — Sicherung bei Krankheit und Altersversorgung *St. Jb. 1955, S. 47*

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Studierende an Hochschulen (Versicherungsmathematik) S. 90

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen im Versicherungswesen *St. Jb. 1953, S. 115* — Beschäftigte im Geld-, Bank- und Versicherungswesen S. 119

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Gewerkschaften (»Handel, Banken und Versicherungen«, DAG) S. 128

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Versicherungswesen *St. Jb. 1956, S. 163* — Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Versicherungswesen S. 158

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Finanzierungsmittel für den Sozialen Wohnungsbau von Privat- und Sozialversicherungen S. 225

XV. Verkehr
Kraftfahrzeugbestand der Banken und Versicherungen S. 308

XVI. Geld und Kredit
Vermögensanlagen der Versicherungen S. 332 — Kurs, Dividende und Rendite der börsennotierten Aktien der Versicherungsgesellschaften S. 336 — Zahlungsschwierigkeiten im Versicherungswesen S. 339

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Soziale Krankenversicherung S. 349 f — Gesetzliche Unfallversicherung S. 349, 352 f — Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten S. 349, 354 f — Knappschaftliche Rentenversicherung S. 349, 356 — Arbeitslosenversicherung S. 349, 357

XIX. Öffentliche Finanzen
Versicherungsteuer S. 374 — Ausgleichsforderungen von und Schulden bei Versicherungsunternehmen und Bausparkassen S. 381 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Versicherungswesen) S. 385 — Einheitswerte der gewerblichen Betriebe (Versicherungswesen) S. 386

XXI. Löhne und Gehälter
Index der Tarifgehälter im Handel-, Geld- und Versicherungswesen S. 465

XXII. Versorgung und Verbrauch
Einnahmen der privaten Haushalte aus Versicherungen S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Wertschöpfung der Banken und Privatversicherungen S. 484 ff, 126* ff — Versicherungen in der Zahlungsbilanz S. 491 f, 132* ff

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Überblick

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 362

1. Öffentliche Sozialleistungen 1955 bis 1958*)

Mill. DM

Jahr	Einnahmen insgesamt	darunter: Beiträge der Versicherten	darunter: Beiträge der Arbeitgeber	darunter: Staatsbeteiligungen [1]	darunter: Beteiligungen anderer öffentlicher Stellen [1]	darunter: Verrechnungen [2]	Ausgaben insgesamt	darunter: Sachleistungen	darunter: Barleistungen	darunter: Verrechnungen [2]	darunter: Verwaltungskosten	Überschuß (+) bzw. Defizit (—)
Krankenversicherung												
1955	4 596	2 181	1 649	28	—	672	4 606	3 078	1 229	3	285	— 10
1956	5 217	2 489	1 821	30	—	699	5 226	3 439	1 417	3	332	— 9
1957	6 250	2 916	2 156	48	—	999	6 480	4 002	2 082	5	379	— 230
1958	...	...	...	...	—	...	...	...	...	...	...	...
Unfallversicherung												
1955	1 103	—	1 050	10	—	—	1 040	204	697	—	84	+ 63
1956	1 190	—	1 130	9	—	—	1 129	235	735	—	95	+ 61
1957	1 511	—	1 439	11	—	—	1 470	248	1 051	—	104	+ 41
1958[3])	...	—	...	22	—	—	1 648	268	1 195	—	112	...
Rentenversicherung der Arbeiter												
1955[3])	6 308	2 241	2 083	1 656	—	138	4 817	242	4 045	382	129	+ 1 491
1956[3])	7 391	2 571	2 403	1 787	—	341	5 807	269	4 938	435	147	+ 1 584
1957[3])	9 854	3 319	3 149	3 017	—	—	8 385	342	7 167	682	171	+ 1 469
1958[3])	10 910	3 713	3 551	3 163	—	48	10 295	427	8 119	1 513	202	+ 615
Rentenversicherung der Angestellten [4])												
1955	2 869	1 221	828	606	—	89	2 183	79	1 918	129	50	+ 686
1956	3 283	1 398	931	686	—	104	2 588	99	2 273	146	62	+ 695
1957[3])	4 239	1 800	1 427	845	—	—	3 893	112	3 506	194	67	+ 346
1958[3])	5 077	1 994	1 622	804	—	480	4 792	131	4 132	424	85	+ 285
Knappschaftliche Rentenversicherung												
1955	1 368	278	491	456	—	112	1 274	18	1 151	77	23	+ 94
1956[3])	1 578	313	367	702[5])	—	165	1 436	20	1 271	88	25	+ 142
1957[3])	1 687	348	394	738[5])	—	152	1 647	27	1 487	100	27	+ 40
1958	...	...	...	...	—	...	...	...	...	...	...	...
Arbeitslosenversicherung												
1955	1 821	838	846	—	—	—	1 363	402[6])	785	99	56[7])	+ 458
1956	1 840	834	843	—	—	—	1 339	334[6])	815	112	55[7])	+ 501
1957	1 566	670	672	—	—	—	1 412	372[6])	864	106	56[7])	+ 154
1958	1 674	719	720	—	—	—	1 733	356[6])	1 135	157	71[7])	— 59
Arbeitslosenhilfe												
1955	759	—	—	754	—	—	759	89[8])	565	75	30	—
1956	548	—	—	541	—	—	548	67[8])	383	51	47	—
1957	417	—	—	410	—	—	417	47[8])	315	38	17	—
1958	393	—	—	384	—	—	393	47[8])	286	44	16	—
Familienausgleichskassen												
1955	458	—	457	—	—	—	446	—	431	—	14	+ 12
1956	531	—	525	2	—	—	478	—	463	—	14	+ 53
1957	605	—	594	4	—	—	503	—	488	—	14	+ 102
1958	...	—	...	...	—	—	...	—	...	—	...	...
Kriegsopferversorgung												
1955	3 458	—	—	3 457	—	—	3 458	212	2 828	246	163	—
1956	4 070	—	—	4 070	—	—	4 070	220	3 196	474	170	—
1957	3 853	—	—	3 849	—	—	3 853	203	3 435	26	180	—
1958	3 666	—	—	3 666	—	—	3 666	...	3 234	...	189	—
Lastenausgleich [9])												
1955	1 963[10])	—	—	393	—	—	1 963	—	1 963	—	—	—
1956	1 889[10])	—	—	406	—	—	1 889	—	1 889	—	—	—
1957	2 039[10])	—	—	426	—	—	2 039	—	2 039	—	—	—
1958	2 478[10])	—	—	426	—	—	2 478	—	2 478	—	—	—
Öffentliche Fürsorge [11])												
1955	1 248	—	—	563	589	—	1 248	517	731	—	—	—
1956	1 348	—	—	592	641	—	1 348	546	802	—	—	—
1957	1 368	—	—	530	715	—	1 368	562	806	—	—	—
1958	...	—	—	...	...	—	...	...	...	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

*) Bundesrepublik (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Ohne die Zahlungen dieser Stellen als Arbeitgeber. — [2]) Enthält die Verrechnungen der sozialen Einrichtungen untereinander. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Einschl. der Altersversorgung für das Deutsche Handwerk. — [5]) Einschl. der vom Bund übernommenen Arbeitgeberbeiträge (1956 = 184 Mill. DM und 1957 = 218 Mill. DM). — [6]) Enthält die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und der Berufsausbildung (1955 = 146 Mill. DM, 1956 = 83 Mill. DM, 1957 = 85 Mill. DM, 1958 = 76 Mill. DM), außerdem die Kosten der Arbeitsvermittlung und Berufsberatung (1955 = 256 Mill. DM, 1956 = 251 Mill. DM, 1957 = 287 Mill. DM, 1958 = 280 Mill. DM). — [7]) Ohne die Kosten der Arbeitsvermittlung und Berufsberatung (vgl. Fußnote 6). — [8]) Enthält lediglich die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Berufsausbildung. — [9]) Enthält Unterhaltshilfe und -zuschuß, Entschädigungsrente, Hausratentschädigung und Ausbildungshilfe. — [10]) Größtenteils Einnahmen aus Sondersteuern für soziale Zwecke. — [11]) Ohne die Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern (1955 = 203 Mill. DM, 1956 = 210 Mill. DM, 1957 = 228 Mill. DM).

B. Sozial

1. Kassen, Mitglieder und Leistungsfälle der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Kassen[1]	Mitglieder (ohne Rentner)[1]					Zahl der Rentner (bis Juli 1956 Rentenempfänger)[1]	Leistungs					
			überhaupt			darunter versicherungspflichtige			absolute					
									Arbeitsunfähigkeitsfälle der Mitglieder			Arbeitsunfähigkeits überhaupt		
			insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich		insgesamt	davon entfallen auf Männer	Frauen	insgesamt	davon entfallen auf Männer	Frauen
		Anzahl	1000											
														Bundesgebiet nach
1	1955	2 070	18 330	11 902	6 428	10 032	5 416	6 205	9 812	6 554	3 258	222 214	144 467	77 747
2	1956	2 074	19 042	12 254	6 789	10 095	5 622	6 354[2])	10 397	6 979	3 418	237 757	154 883	82 874
3	1957	2 065	19 764	12 534	7 230	10 204	5 815	4 602	13 261	8 776	4 485	283 363	182 976	100 387
														1956 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	398	10 680	6 719	3 961	5 832	3 234	5 376[3])	6 243	4 066	2 177	139 025	87 575	51 450
5	Landkrankenkassen	103	504	278	227	188	166	21[3])	159	93	66	3 486	2 012	1 474
6	Betriebskrankenkassen[4])	1 404	2 326	1 752	574	1 566	523	1[3])	1 641	1 216	425	36 954	27 291	9 663
7	Bundesbahn-Betriebskrankenkasse	1	312	285	27	267	19	284[3])	269	255	15	5 537	5 165	373
8	Bundespost-Betriebskrankenkasse	1	196	114	82	101	68	—	108	63	45	2 405	1 279	1 125
9	Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums	1	22	20	2	18	1	9[3])	10	9	1	246	227	19
10	Innungskrankenkassen	142	710	540	169	484	154	—	407	326	82	8 263	6 499	1 764
11	See-Krankenkasse	1	51	51	1	46	0	—	21	21	0	562	557	4
12	Knappschaftliche Krankenkassen	7	696	677	19	661	17	663	509	502	7	12 181	11 972	208
13	Ersatzkassen für Arbeiter	8	176	138	39	112	33	—	105	76	29	2 241	1 690	551
14	Ersatzkassen für Angestellte	8	3 368	1 680	1 689	821	1 406	—	925	351	573	26 857	10 616	16 242
														Berlin (West) (Kranken
15	1955	1	944	533	411	460	384	458	484	260	224	15 233	7 717	7 517
16	1956	1	984	545	438	469	400	482[2])	508	273	236	16 119	8 113	8 006
17	1957	1	1 010	553	457	474	406	375	631	338	293	19 138	9 664	9 473

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
[1]) Jahresdurchschnitt. — [2]) Ohne Wartetage. — [3]) Durchschnitt Januar bis Juli (vor Neuregelung der Krankenversicherung der Rentner). —

2. Reineinnahmen und Reinausgaben der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Erfolgwirksame Reineinnahmen[1]			Erfolgwirksame						
			darunter Beiträge zur Krankenversicherung der		dar						
		insgesamt	Versicherungspflichtigen und Versicherungsberechtigten[2])	Rentnern[3])	insgesamt	Ausgaben für Leistungen an Mitglieder ohne Rentner und ihre zusammen	dar Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arzneien und Heilmittel[4])	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld
		1 000									
											Bundesgebiet nach
1	1955	4 354 539	3 769 356	490 827	4 364 746	3 489 473	850 770	211 812	601 432	604 594	885 297
2	1956	4 922 466	4 207 716	604 278[6])	4 931 852	3 939 496	949 559	237 163	669 031	686 196	1 019 907
3	1957	5 920 248	4 975 968	727 463	6 120 148	4 975 997	1 061 751	258 938	774 588	811 284	1 576 118
											1956 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	2 752 898	2 247 557	470 791	2 781 080	2 062 468	474 313	113 175	314 838	366 309	595 180
5	Landkrankenkassen	72 385	68 900	2 472	70 761	59 394	16 161	4 718	10 102	14 604	7 446
6	Betriebskrankenkassen[7])	609 604	592 259	6 378	623 561	608 219	124 087	31 941	104 408	95 333	194 112
7	Bundesbahn-Betriebskrankenkasse	113 213	78 243	21 335	120 084	90 063	18 211	4 668	14 816	12 997	31 152
8	Bundespost-Betriebskrankenkasse	42 345	41 206	361	42 065	41 297	9 906	2 713	7 893	6 854	8 557
9	Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums	7 027	5 792	1 006	7 568	5 901	1 414	402	1 380	1 107	1 090
10	Innungskrankenkassen	139 702	137 044	466	136 846	124 632	29 800	7 329	18 767	22 374	36 242
11	See-Krankenkasse	13 474	13 146	116	12 866	11 716	2 592	764	1 729	1 933	4 011
12	Knappschaftliche Krankenkassen	332 830	203 340	94 069	314 913	214 594	33 613	7 229	27 627	44 547	86 036
13	Ersatzkassen f. Arbeiter	44 125	43 013	164	42 827	38 098	9 287	2 454	6 790	5 750	10 940
14	Ersatzkassen f. Angestellte	794 863	777 217	7 119	779 282	683 114	230 175	61 770	160 681	114 388	45 141
											Berlin (West) (Kranken
15	1955	262 273	223 145	32 761	262 142	193 379	53 218	11 708	32 797	32 301	52 829
16	1956	315 934	244 491	40 932	315 389	217 836	57 385	13 051	34 677	38 173	62 283
17	1957	336 208	259 656	64 351	366 503	274 060	62 359	14 846	39 437	42 768	98 639

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
[1]) Erfolgswirksam sind Reineinnahmen und Reinausgaben, die das Vermögen der Kassen verändern; Reineinnahmen und Reinausgaben Krankenscheingebühren, die in Berlin (West) nicht erhoben werden (1955 = 5 521 TDM, 1956 = 5 781 TDM, 1957 = 4 060 TDM). — 1956 ohne Berücksichtigung der Rechtsänderung vom 1. August 1956 an. — [7]) Siehe Anm. [4]) zu Tabelle 1.
Gebietsstand vgl. S. 349.

versicherung

sozialen Krankenversicherung 1955 bis 1957

fälle der Mitglieder ohne Rentner																
Zahlen						Verhältniszahlen										
tage[2]) der Mitglieder				Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage[2])						Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	Lfd. Nr.
darunter																
Krankengeldtage		Krankenhaustage		der Mitglieder und Familienangehörigen		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	der Mitglieder und Familienangehörigen	
Männer	Frauen	Männer	Frauen												je 100	je 1000	
						je 100 Mitglieder der entsprechenden Gruppe						je Arbeitsunfähigkeitsfall			Mitglieder		
Kalenderjahren																	
106 150	51 137	23 764	13 920	647	124	53,5	55,1	50,7	1 212,3	1 213,7	1 209,6	22,6	22,0	23,9	3,5	6,8	1
114 679	54 605	24 714	14 594	670	132	54,6	57,0	50,4	1 248,6	1 264,0	1 220,7	22,9	22,2	24,2	3,5	6,9	2
138 243	67 668	25 643	15 566	698	149	67,1	70,0	62,0	1 433,8	1 459,8	1 388,5	21,4	20,8	22,4	3,5	7,5	3
nach Kassenarten																	
67 947	39 785	14 044	8 923	389	73	58,5	60,5	54,9	1 301,7	1 303,4	1 298,9	22,3	21,5	23,6	3,6	6,8	4
1 363	902	527	474	21	3	31,5	33,6	29,0	691,1	724,2	650,5	21,9	21,5	22,5	4,1	5,9	5
20 565	7 061	4 005	1 242	78	20	70,5	69,4	73,9	1 588,5	1 557,6	1 682,5	22,5	22,4	22,8	3,4	8,4	6
4 440	255	492	52	11	3	86,3	89,2	55,5	1 774,3	1 809,1	1 400,3	20,6	20,3	25,2	3,6	10,5	7
1 007	543	179	138	7	1	55,1	55,5	54,5	1 226,2	1 121,6	1 371,5	22,3	20,2	25,1	3,4	5,5	8
165	8	32	3	1	0	45,1	45,4	41,3	1 117,0	1 114,1	1 152,5	24,8	24,5	27,9	3,6	9,0	9
4 747	1 167	964	329	21	4	57,4	60,3	48,3	1 164,4	1 203,1	1 041,0	20,3	20,0	21,6	2,9	5,6	10
472	3	80	1	1	0	41,4	41,6	25,4	1 098,0	1 102,5	731,3	26,5	26,5	28,8	2,6	7,4	11
9 772	131	1 635	34	33	7	73,1	74,2	35,0	1 750,3	1 769,4	1 081,8	23,9	23,8	30,9	4,7	10,4	12
1 425	475	198	59	5	1	59,7	55,0	76,2	1 272,2	1 228,1	1 429,2	21,3	22,3	18,8	2,9	6,7	13
2 777	4 274	2 560	3 337	104	19	27,4	20,9	34,0	797,3	632,0	961,8	29,0	30,2	28,3	3,1	5,6	14
versicherungsanstalt Berlin)																	
5 432	4 912	1 162	1 055	14	7	51,3	48,8	54,4	1 613,7	1 449,1	1 826,6	31,5	29,7	33,6	1,5	7,3	15
5 833	5 402	1 160	1 052	15	7	51,7	50,1	53,7	1 638,7	1 488,2	1 825,8	31,7	29,7	34,0	1,5	7,0	16
7 364	6 728	1 145	1 108	15	7	62,5	61,3	64,1	1 895,2	1 749,0	2 072,0	30,3	28,5	32,3	1,5	7,4	17

[4]) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums.

sozialen Krankenversicherung 1955 bis 1957

Reinausgaben[1])											
unter									Auf ein Mitglied ohne Rentner entfielen		
Familienangehörigen		Ausgaben für Lei tungen an Rentner und ihre Familienangehörigen[6])									
unter			darunter								
Wochenhilfe	Sterbegeld	zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und Zahnbehandlung[5])	Arzneien und Heilmittel[4])	Anstaltspflege	Sterbegeld	Zusatzversicherungen auf Sterbegeld und andere Leistungen	Verwaltungskosten	Beiträge	Leistungen	Lfd. Nr.
			ohne Zusatzversicherungen						ohne die für Rentner		
DM									DM		
Kalenderjahren											
203 319	32 823	583 812	168 445	194 943	172 161	22 613	20 579	265 081	*205,33*	*190,35*	1
229 233	37 814	649 219	173 454	219 099	194 151	34 353	20 509	309 308	*220,66*	*206,88*	2
271 315	46 279	774 656	203 579	252 628	215 851	60 330	15 161	353 120	*251,77*	*251,78*	3
nach Kassenarten											
130 945	18 481	511 475	141 262	172 406	152 701	24 128	16 033	184 897	*210,09*	*193,11*	4
4 926	524	2 592	852	810	740	131	37	8 046	*136,60*	*117,76*	5
28 536	6 535	7 583	1 627	2 799	2 132	731	247	2 756	*254,29*	*261,44*	6
2 784	1 097	28 766	7 464	10 956	8 525	1 373	—	66	*250,70*	*288,57*	7
3 734	391	399	252	401	337	24	1	—	*210,13*	*210,59*	8
204	66	1 342	166	226	194	66	67	123	*263,24*	*268,21*	9
5 900	1 073	469	147	150	119	33	17	10 454	*192,97*	*175,86*	10
271	72	75	12	31	27	4	—	1 047	*256,99*	*183,57*	11
6 410	2 909	91 033	19 538	29 703	27 999	7 625	4 044	8 803	*292,19*	*164,76*	12
1 527	300	164	48	48	43	19	4	4 354	*243,78*	*202,73*	13
43 997	6 366	5 322	2 085	1 567	1 333	217	59	88 762	*230,38*	*258,51*	14
versicherungsanstalt Berlin)											
5 225	1 205	43 170	13 013	11 997	16 739	1 239	—	19 597	*236,37*	*204,84*	15
6 174	1 255	52 841	14 402	14 524	21 734	1 918	.	22 749	*248,55*	*221,45*	16
6 927	1 463	64 620	17 270	18 741	24 032	3 263	3	25 770	*257,14*	*271,41*	17

sind Einnahme- und Ausgabesalden, bei denen im Regelfall auch Forderungen und Verpflichtungen berücksichtigt sind. — [2]) Einschl. [3]) Einschl. „übriger Reineinnahmen". — [4]) Einschl. Zahnersatz. — [5]) Einschl. vertrauensärztlicher Tätigkeit. — [6]) Für das gesamte Jahr

3. Betriebe, Versicherte, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten sowie Einnahmen,

Lfd. Nr.	Träger der Unfallversicherung	Betriebe	Versicherte Personen	Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Rente oder Krankengeld gezahlt wurde					
				überhaupt	darunter erstmals insgesamt absolut	darunter erstmals insgesamt auf 1 000 Vollarbeiter	darunter erstmals davon Getötete	darunter erstmals davon völlig Erwerbsunfähige	darunter erstmals davon teilweise Erwerbsunfähige
		1 000		Anzahl					
									nach Kalender
1	1955	.	25 000,0[4])	875 702	132 022	5,9	8 233	1 134	122 655
2	1956	.	25 700,0[4])	906 266	135 241	5,9	8 012	1 187	126 042
3	1957	.	26 000,0[4])	918 579	127 624	5,5	7 518	1 019	119 087
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften								**1956 nach Ver**
4	Bergbau-BG	0,6	660,3	160 383	13 332	23,4	835	144	12 353
5	Steinbruchs-BG	10,7	244,3	15 407	1 878	11,4	176	64	1 638
6	BG der keramischen und Glasindustrie	6,2	377,7	13 861	1 982	7,0	137	44	1 801
7	BG der Gas- und Wasserwerke	4,4	65,8	1 617	184	2,8	26	5	153
8	Hütten- und Walzwerks-BG	0,2	327,1	19 388	2 406	7,3	175	5	2 226
9	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-BG	24,7	709,1	24 931	4 206	5,9	252	11	3 943
10	Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	18,3	520,0	18 470	2 850	5,5	184	11	2 655
11	Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	39,8	887,5	26 545	4 320	5,2	269	13	4 038
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	4,3	180,1	4 871	969	5,4	27	4	938
13	BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	41,0	1 170,4	22 237	4 242	3,6	318	9	3 915
14	BG der chemischen Industrie	8,0	576,3	18 109	2 643	4,6	192	7	2 444
15	Norddeutsche Holz-BG	47,2	327,4	17 637	2 363	7,6	81	9	2 273
16	Süddeutsche Holz-BG	48,8	372,9	16 931	2 591	9,5	81	4	2 506
17	Papiermacher-BG	0,4	80,8	3 998	516	6,2	28	3	485
18	BG Druck und Papierverarbeitung	18,2	474,6	5 366	1 383	3,6	48	3	1 332
19	Lederindustrie-BG	15,1	156,5	3 001	430	2,9	26	—	404
20	Textil- und Bekleidungs-BG	196,2	1 654,4	17 572	3 075	2,0	135	8	2 932
21	BG Nahrungsmittel und Gaststätten	193,0	1 088,8	20 218	3 988	3,7	228	71	3 689
22	Fleischerei-BG	44,4	222,2	5 694	1 350	6,1	57	19	1 274
23	Zucker-BG	0,1	29,4	1 310	186	9,7	15	1	170
24	Bau-BG[5])	158,9	1 885,9	70 549	13 352	9,7	1 036	71	12 245
25	Tiefbau-BG	4,5	343,3	17 619	2 775	11,0	268	20	2 487
26	Großhandels- und Lagerei-BG	105,4	950,2	19 599	4 084	4,3	304	96	3 684
27	BG für den Einzelhandel	318,7	1 229,3	10 930	4 046	3,3	135	35	3 876
28	Verwaltungs-BG	92,1	602,5	9 264	1 525	2,5	76	2	1 447
29	BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	0,3	119,6	3 766	397	3,4	34	6	357
30	BG für Fahrzeughaltungen	79,6	245,4	11 141	1 813	8,0	221	18	1 574
31	See-BG	3,2	58,1	3 916	359	5,6	62	1	296
32	Binnenschiffahrts-BG	5,6	47,4	2 742	325	8,2	57	2	266
33	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege	174,0	582,2	7 498	1 449	2,5	61	13	1 375
34	**Zusammen ...**	**1 664,0**	**16 189,4**	**574 570**	**85 019**	**5,7**	**5 544**	**699**	**78 776**
35	**Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften**	**2 977,5**	**8 851,0**	**248 351**	**40 966**	**7,5**	**1 973**	**366**	**38 627**
36	**Gemeinde-Unfallversicherungsverbände[6])**	.	**5 134,5**	**15 491**	**2 832**	**2,4**	**106**	**34**	**2 692**
37	**Ausführungsbehörden[6])**	.	**2 332,6**	**67 854**	**6 424**	**4,0**	**389**	**88**	**5 947**

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung. — *) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).
[1]) Enthält Leistungen für Krankenbehandlung (das sind: Behandlung der nicht in Heilanstalten untergebrachten Verletzten und Kranken; (das sind: Sterbegeld; Renten an Witwen, eheliche Kinder und deren Gleichgestellte und Verwandte aufsteigender Linie; Abfindungen; bühren. — [3]) Ohne die rückständigen Zuschläge und die noch nicht getilgten Entnahmen. — [4]) Geschätzte Zahlen; eine Addition der als einem Versicherungsträger versichert sind. — [5]) Sämtliche Bau-Berufsgenossenschaften in einer Summe zusammengefaßt. — [6]) Die Mittel werden im Haushalt der Körperschaften bereitgestellt; der angegebene Betrag entspricht den Gesamtausgaben.

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1956*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen insgesamt	Entschädigte Erkrankungen darunter erstmalig	Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen Tod	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen völlige Erwerbsunfähigkeit	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen teilweise Erwerbsunfähigkeit
Erkrankungen durch:						
Blei oder seine Verbindungen	378	120	863	1	1	118
Phosphor und Quecksilber oder ihre Verbindungen	81	13	74	1	—	12
Arsen oder seine Verbindungen	156	20	52	12	1	7
Mangan und Beryllium oder ihre Verbindungen	37	1	6	—	—	1
Chrom oder seine Verbindungen	99	5	34	1	—	4
Benzol oder seine Homologen	157	29	161	10	1	18
Nitro- und Amidoverbindungen des Benzols oder seiner Homologen	80	14	141	1	—	13
Halogen-Kohlenwasserstoffe und Salpetersäureester	155	38	165	4	—	34
Schwefelkohlenstoff	51	6	22	—	—	6
Schwefelwasserstoff	53	9	44	3	1	5
Kohlenoxyd	623	78	1 395	18	1	59
Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe	72	10	29	1	—	9
Hautkrebs oder andere zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen	230	19	141	1	—	18
Krebs und Schleimhautveränderung der Harnwege	84	8	17	3	—	5
Schwere Hauterkrankungen	2 320	333	5 648	—	5	328
Erkrankungen durch:						
Erschütterung bei der Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw.	13 010	956	3 250	—	1	955
Arbeit in Druckluft	19	1	12	1	—	—
Chronische Erkrankungen						
der Sehnenscheiden, der Sehnen und Muskelansätze	127	55	4 135	—	2	53
der Schleimbeutel und der Gelenke	26	18	757	—	—	18

Gebietsstand vgl. S. 349.

Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1955 bis 1957 *)

Hinterbliebene Getöteter, für die im Berichtsjahr erstmals Rente gezahlt wurde			Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden	Einnahmen		Ausgaben							Vermögensbestand ohne Rücklagen nach Ausgleich der Jahresrechnung	Bestand der Rücklagen am Ende des Berichtsjahres [3])	Lfd Nr.
	darunter				darunter		davon								
insgesamt	Witwen und Witwer	Kinder und Enkel		insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	insgesamt	Entschädigungen [1])	Unfallverhütung	Verfahrenskosten	persönliche und sächliche Verwaltungskosten	sonstige Ausgaben [2])			
			1 000	1 000 DM											
Jahren															
12 598	6 928	5 578	2 476,1	1 102 934	979 066	1 064 703	924 924	24 619	20 845	83 972	10 343	711 560	177 965	1
13 120	7 142	5 883	2 605,7	1 192 529	1 054 431	1 152 616	989 606	30 671	23 260	95 559	13 520	841 420	204 186	2
12 046	6 664	5 308	2 615,7	1 511 371	1 339 443	1 493 111	1 322 550	31 982	23 728	103 443	11 409	921 937	234 014	3
sicherungsträgern														
3 619	2 379	1 231	164,9	286 575	284 007	303 626	283 969	5 591	4 689	8 585	792	24 163	55 044	4
284	137	147	45,4	23 406	22 296	23 226	19 440	890	457	2 352	85	18 938	4 111	5
285	188	95	59,6	24 728	23 841	22 929	18 969	1 107	595	2 108	151	17 600	3 799	6
45	20	25	6,6	4 106	3 964	3 242	2 566	189	44	425	19	3 365	552	7
254	137	117	50,2	30 603	29 871	28 874	28 461	359	435	1 493	126	3 600	6 709	8
394	215	176	191,8	40 789	38 568	39 863	35 641	681	821	2 652	68	45 907	7 508	9
233	116	113	113,5	35 538	34 108	30 341	25 327	1 182	481	3 253	97	31 106	5 355	10
369	201	163	172,8	41 188	39 030	36 675	32 245	759	728	2 788	155	61 186	5 821	11
35	19	15	26,8	5 856	5 410	5 883	4 967	170	116	558	72	6 858	1 036	12
375	186	184	127,3	38 937	35 866	35 830	30 001	1 552	701	3 368	208	61 901	6 189	13
300	147	147	68,6	32 626	30 854	30 746	25 652	1 205	666	3 077	146	48 643	8 213	14
110	56	54	48,7	20 860	19 189	18 680	15 443	751	409	2 011	66	23 721	2 866	15
95	52	41	47,0	18 331	17 194	16 349	13 143	938	314	1 768	185	18 062	2 805	16
46	19	26	14,5	5 741	5 482	5 639	4 858	269	81	418	13	8 653	1 064	17
28	20	7	29,2	10 438	9 610	8 914	6 682	442	234	1 437	118	15 968	1 481	18
28	17	11	14,6	4 097	3 835	4 082	3 315	252	80	429	6	5 865	748	19
151	72	78	116,7	26 249	24 481	22 754	18 321	619	557	3 103	154	34 928	5 297	20
255	126	129	95,6	34 834	30 611	30 720	25 471	861	381	3 688	318	35 015	3 661	21
59	31	28	43,0	9 490	8 746	7 776	6 127	188	235	1 142	83	12 265	1 449	22
32	14	17	3,2	2 027	1 924	1 833	1 524	59	28	205	17	2 811	400	23
1 445	681	751	292,3	120 829	107 683	116 282	91 508	4 199	2 314	13 600	4 661	144 818	33 190	24
406	192	214	78,7	31 247	29 089	29 021	23 475	1 954	562	2 867	162	27 077	5 043	25
424	199	223	108,8	38 111	35 495	33 547	26 549	1 216	659	4 955	169	41 317	4 114	26
129	77	45	75,8	15 912	14 547	15 974	12 019	383	596	2 872	104	22 337	2 071	27
102	55	46	23,6	10 450	9 437	9 982	7 524	122	328	1 996	12	4 982	1 916	28
62	32	30	19,0	6 035	5 720	6 296	5 159	199	112	716	110	36	1 831	29
381	168	212	31,1	17 998	15 419	17 427	13 109	629	270	3 301	118	11 481	3 046	30
62	48	4	9,5	8 368	7 439	7 053	5 261	963	64	646	119	2 348	2 357	31
52	20	28	6,0	4 610	4 381	4 322	3 475	156	54	586	51	3 559	883	32
74	31	43	15,9	10 020	9 349	9 741	7 551	237	405	1 533	15	5 765	1 392	33
10 134	**5 655**	**4 400**	**2 100,7**	**959 999**	**907 448**	**929 628**	**797 752**	**28 122**	**17 420**	**77 933**	**8 401**	**744 274**	**179 955**	**34**
2 004	**1 050**	**949**	**301,4**	**134 475**	**127 437**	**126 693**	**103 802**	**2 068**	**4 023**	**12 255**	**4 544**	**88 360**	**19 356**	**35**
189	**88**	**100**	**59,3**	**21 288**	**19 545**	**19 528**	**16 116**	**333**	**468**	**2 112**	**500**	**8 786**	**4 875**	**36**
793	**349**	**434**	**144,3**	**76 767** [7])	—	**76 767**	**71 936**	**148**	**1 349**	**3 260**	**74**	—	—	**37**

Heilanstaltspflege und Gewährung der Pflege), Renten, Abfindungen, Krankengeld und Berufsfürsorge, Leistungen an Hinterbliebene einmalige Witwenbeihilfen) sowie Kosten der Heil- und Pflegeanstalten und Zuschläge für die Rücklage. — [2]) Einschl. Zinsen und Hebege- Einzelzahlen der Versicherungsträger zu einer Gesamtsumme der versicherten Personen ist nicht möglich, da zahlreiche Personen bei mehr Zahl der Betriebe wurde nicht mehr ermittelt; die Angaben der versicherten Personen beruhen vielfach nur auf Schätzungen. — [7]) Die

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1956*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen		Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen		
	insgesamt	darunter erstmalig		Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit
Abrißbrüche der Wirbelfortsätze	62	40	133	—	—	40
Meniskusschäden bei Bergleuten nach mindestens dreijähriger Tätigkeit unter Tage	1 036	468	1 237	—	—	468
Staublungenerkrankung (Silikose)	70 011	4 244	16 866	142	19	4 083
Staublungenerkrankung in Verbindung mit Tuberkulose	12 313	505	678	106	164	235
Asbeststaublungenerkrankung auch in Verbindung mit Lungenkrebs	173	29	73	2	—	27
Erkrankung der tieferen Luftwege und der Lunge durch:						
Thomasschlackenmehl	87	11	25	—	1	10
Aluminium oder seine Verbindungen	64	3	9	1	—	2
Schneeberger Lungenkrankheit	72	—	—	—	—	—
Durch Lärm verursachte Taubheit	192	23	105	—	—	23
Grauer Star	58	6	19	—	—	6
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	115	8	84	2	—	6
Infektionskrankheiten	5 997	660	1 818	11	38	611
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	529	214	825	6	9	199
Sonstige Krankheiten	37	16	5 001	—	—	16
Berufskrankheiten insgesamt	**108 504**	**7 960**	**43 819**	**327**	**244**	**7 389**
dagegen 1955	103 521	8 952	51 348	373	287	8 292
1954	97 398	10 478	55 916	417	342	9 719
1953	89 109	14 521	53 456	491	416	13 614

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

5. Rentenversicherung der Arbeiter

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1955 bis 1958*)

Jahr — Anstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge insgesamt	Rentenanträge: vorliegende Anträge darunter neu eingegangen	Rentenanträge: erledigte Anträge insgesamt	Rentenanträge: erledigte Anträge darunter bewilligt	Rentenanträge: unerledigte Anträge [1]	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand [1]: insgesamt neubewilligte Renten [2]	insgesamt Rentenbestand [3]	davon: Renten der Versicherten neubewilligt	Renten der Versicherten Bestand	Witwen- und Witwerrenten neubewilligt	Witwen- und Witwerrenten Bestand	Waiseneinzelrenten neubewilligt	Waiseneinzelrenten Bestand
nach Kalenderjahren													
1955	801 225	666 715	512 409	370 923	288 816	373 920	4 541 674	206 375	2 554 019	133 041	1 153 506	34 504	834 149
1956	1 017 384	728 568	851 209	701 840	166 175	721 111	4 904 941	208 570	2 593 291	472 195	1 572 545	40 346	739 105
1957	920 492	751 658	524 849	394 546	395 643	391 645	4 912 803	237 897	2 632 220	111 417	1 621 022	42 331	659 561
1958	1 172 952	779 568	924 448	710 814	248 504	762 769	5 154 207	526 346	2 858 624	166 732	1 715 579	69 691	580 004
1957 nach Anstalten													
Landesversicherungsanstalten	861 953	699 540	484 797	363 415	377 156	361 972	4 588 236	220 561	2 475 324	101 877	1 494 984	39 534	617 928
Seekasse	2 046	1 621	1 156	894	890	950	10 921	460	3 857	321	4 642	169	2 422
Bundesbahn-Versich.-Anst.	56 493	50 497	38 896	30 237	17 597	28 723	313 646	16 876	153 039	9 219	121 396	2 628	39 211

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschließlich Berlin (West). — [1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Einschl. der neu bewilligten Vorschußrenten; ohne »durch Wiederanweisung«. — [3]) Ohne ruhende Renten.

b) Zugang an Versichertenrenten 1954 bis 1956 nach Ursachen*)

Ursache der Rentengewährung	Nr. d. Verz. d. Invaliditätsursachen	1954 Männer	1954 Frauen	1955 Männer	1955 Frauen	1956 Männer	1956 Frauen
Vollendung des 65. Lebensjahres		40 984	17 223	40 858	16 599	44 368	18 677
» » 55. »		—	2 646	—	2 805	—	2 834
zusammen ...		**40 984**	**19 869**	**40 858**	**19 404**	**44 368**	**21 511**
Invalidität infolge:							
Tuberkulose	1— 4	9 063	3 340	8 156	2 781	7 503	3 592
Rheumatismus und Gicht	13—15	1 544	2 723	1 518	2 588	1 475	2 397
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	5 487	5 700	5 543	5 545	5 556	5 526
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	5 298	4 740	5 236	4 714	5 596	4 667
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	26 434	37 049	27 275	34 414	28 501	32 498
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	8 667	2 516	8 761	2 188	9 285	2 123
Altersschwäche	55	2 775	3 175	2 565	2 390	2 926	2 638
Übrige Krankheitsursachen	Rest	18 962	15 773	18 016	14 007	17 937	13 704
zusammen ...	1—61	**78 230**	**75 016**	**77 070**	**68 627**	**78 779**	**67 145**
Versichertenrenten ausschl. Bundesbahnversicherungsanstalt	.	**68 418**	**74 391**	**67 865**	**67 974**	**69 494**	**66 510**
darunter 65 Jahre und älter	.	5 215[1])	4 125[1])	5 743[1])	3 981[1])	6 270[1])	4 818[1])
Alters- und Invalidenrenten insgesamt ...		**119 214**	**94 885**	**117 928**	**88 031**	**123 147**	**83 656**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 3, 4 und 5. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 5a ab.
*) Einschl. Berlin (West). — [1]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (780 Beitragswochen) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Einnahmen und Ausgaben*) 1955 bis 1958

1 000 DM

Jahr — Anstalt	Einnahmen in der Berichtszeit: Beiträge	Zinsen	Zuschüsse und Erstattungen des Bundes insgesamt	darunter: für die Tbc-Bekämpfung	Im Bereich der Versicherungsanstalten ausgezahlte Rentenbeträge insgesamt [1])	Ausgaben zu Lasten der Versicherungsanstalten: Rentenanteile insgesamt [2])	darunter: Anteile an den Wanderversichertenrenten der Knappschaften [2])	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner [2])	Kosten der Heilverfahren	Verwaltungskosten [3])	Sonstige Ausgaben [4])
nach Kalenderjahren											
1955	4 324 206[5])	179 335	1 794 347	51 606	4 017 911	2 668 290	64 760	317 266	268 845	128 636	12 668
1956	4 974 613	274 746	2 127 815	37 271	4 910 837	3 465 387	100 902	333 678	296 241	147 435	14 864
1957	6 467 432[6])	357 015	3 017 323	49 324	7 136 427	4 440 059	124 746	557 291	372 986	170 805	17 943
1958	7 264 282	421 566	3 162 625	44 308	8 073 515[7])	5 755 799[7])	296 400	736 835	461 601	202 400	27 123
1957 nach Anstalten											
Landesversicherungsanstalten	6 286 892	344 714	2 914 789	48 283	6 588 440	4 304 411	120 933	540 702	364 231	166 322	17 491
Seekasse	19 106	890	8 171	40	15 959	12 357	349	1 609	861	701	27
Bundesbahn-Versich.-Anst.	161 434	11 411	94 363	1 001	532 028	123 291	3 464	14 980	7 894	3 782	425

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschl. Berlin (West). — [1]) Ohne die Auslandsrenten und ohne Berücksichtigung der Rentenrückzahlungen; einschl. Rentenanteile aus der Rentenversicherung der Angestellten bei Wanderversicherten aus der Rentenversicherung der Arbeiter. — [2]) Vorläufige Gemeinlast. — [3]) Einschl. Beitragsverfahren und -überwachung, Vergütung an die Bundespost für den Vertrieb der Beitragsmarken und die Auszahlung der Renten. — [4]) Kosten der Erhebung bei Gewährung oder Entziehung von Renten und der Überwachung der Rentenempfänger sowie Kosten der Sozialgerichtsverfahren. — [5]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 v H auf 11 v H erhöht. — [6]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Arbeiterrentenversicherungs-Neuregelungsgesetzes vom 23. 2. 1957 von 11 v H auf 14 v H erhöht. — [7]) Einschl. 54,1 Mill. DM unmittelbare Rentenzahlungen.

Gebietsstand vgl. S. 349.

6. Rentenversicherung der Angestellten

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1955 bis 1958*)

Jahr — Anstalt	Rentenanträge					Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1])							
	vorliegende Anträge		erledigte Anträge		unerledigte Anträge[1])	insgesamt		davon					
								Renten der Versicherten		Witwen- und Witwerrenten		Waisen-einzelrenten	
	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt		neubewilligte Renten	Rentenbestand[2])	neubewilligt	Bestand	neubewilligt	Bestand	neubewilligt	Bestand
nach Kalenderjahren													
1955	295 438	210 430	232 660	159 972	62 778	168 385	1 524 206	99 916	746 223	48 176	529 069	20 293	248 914
1956	279 567	216 789	205 499	136 985	74 068	143 148	1 573 150	80 794	782 517	43 968	558 073	18 386	232 560
1957	361 014	286 946	201 333	117 605	159 681	122 945	1 633 495	72 913	811 999	34 017	579 206	16 015	242 290
1958	407 789	248 108	312 688	226 584	95 101	242 478	1 756 946	145 691	899 364	68 630	621 631	28 157	235 951
1957 nach Anstalten													
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	359 574	285 752	200 465	117 021	159 109	122 324	1 624 697	72 565	808 429	33 849	575 547	15 910	240 721
Seekasse	1 440	1 194	868	584	572	621	8 798	348	3 570	168	3 659	105	1 569

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschließlich Berlin (West). — [1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne ruhende Renten.

b) Zugang an Versichertenrenten 1954 bis 1956 nach Ursachen

Ursache der Rentengewährung	Nr. des Verzeichn. der Invaliditätsursachen	1954				1955[1])		1956[1])	
		Männer		Frauen					
		1. Halbjahr	2.[1]) Halbjahr	1. Halbjahr	2.[1]) Halbjahr	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Vollendung des 65. Lebensjahres		5 606	11 283	1 063	1 851	31 799	5 654	27 125	5 166
» » 60. »		215	500	76	693	3 749	3 669	2 309	3 075
» » 55. »		—	—	—	2	—	20	—	14
zusammen ...		**5 821**	**11 783**	**1 139**	**2 546**	**35 548**	**9 343**	**29 434**	**8 255**
Berufsunfähigkeit infolge:									
Tuberkulose	1— 4	624	1 106	440	754	2 852	1 770	2 535	1 532
Rheumatismus und Gicht	13—15	94	143	177	283	434	879	362	710
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	258	540	273	674	1 580	1 955	1 513	2 121
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	510	850	495	759	2 469	2 197	2 342	2 094
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	2 409	4 143	2 108	3 505	11 759	9 123	10 820	8 401
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	477	809	139	195	2 461	541	2 090	490
Altersschwäche	55	174	481	131	290	724	483	412	254
Übrige Krankheitsursachen	Rest	1 320	2 027	1 084	1 643	6 128	4 692	5 500	4 287
zusammen ...	1—61	**5 866**	**10 099**	**4 847**	**8 103**	**28 407**	**21 640**	**25 574**	**19 889**
darunter 65 Jahre und älter		971[2])	1 661[2])	345[2])	631[2])	3 279[2])	1 346[2])	2 654[2])	1 139[2])
Versichertenrenten insgesamt		**11 687**	**21 882**	**5 986**	**10 649**	**63 955**	**30 983**	**55 008**	**28 144**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 3, 4 und 5. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 6a ab.
[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (180 Beitragsmonate) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Einnahmen und Ausgaben 1955 bis 1958*)

1000 DM

Jahr — Anstalt	Einnahmen				Ausgaben							
		darunter				darunter						
						Rentenleistungen				Kosten der Heilverfahren u. der allg. Maßnahmen der Krankenbehandlung einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	Krankenversicherung der Rentner	Verwaltungskosten[1])
	insgesamt	Beiträge	Zinsen	Zahlungen des Bundes	insgesamt	Renten an Versicherte	Witwen- und Witwerrenten	Waisenrenten	Anteile an den Wanderversichertenrenten der Knappschaften			
nach Kalenderjahren												
1955	2 877 620	2 048 531[2])	109 696	694 362	2 191 904	1 916 917			25 356	86 472	103 547	52 954
1956	3 298 320	2 328 998	159 931	790 219	2 603 657	1 542 026	606 240	130 734	31 943	106 302	113 854	65 914
1957	4 242 698	3 226 392[3])	163 400	845 115[4])	3 897 198	2 309 269	1 022 780	166 742	21 609	118 893	172 409	67 138
1958	5 105 087	3 616 434	171 654	804 079	4 819 870	2 701 678	1 240 026	188 051	59 710	143 159	316 892	84 805
1957 nach Anstalten												
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	4 222 416	3 207 383	162 130	.	3 870 761	2 293 753	1 014 785	165 672	21 609	118 430	171 526	66 643
Seekasse	20 282	19 009	1 270	.	26 437	15 516	7 995	1 070	—	463	883	495

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschl. Berlin (West). Ab 1. 1. 1957 vorläufige Ergebnisse. — [1]) Einschl. Vergütung an Beitragseinzug-, Ausgabe- und Auszahlstellen. — [2]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 vH auf 11 vH erhöht. — [3]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Angestelltenversicherungs-Neuregelungsgesetzes vom 23. 2. 1957 von 11 vH auf 14 vH erhöht. — [4]) Einschl. 75 Mill. DM gemäß Artikel 3 des Gesetzes zur vorläufigen Änderung des Gesetzes über die Altersversorgung für das Deutsche Handwerk vom 27. August 1956.

7. Knappschaftliche Rentenversicherung

a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand 1955 bis 1958

Jahr — Knappschaft	Versicherte[1]		Rentenanträge					Rentenbestand am Ende des Jahres[2]						
			vorliegende Anträge		erledigte Anträge		unerledigte Anträge		davon					
	insgesamt	darunter Pflichtversicherte	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt		insgesamt	Knappschaftsrenten	Knappschaftsvollrenten	Witwenrenten	Witwenvollrenten	Waiseneinzelrenten	Knappschaftssold
nach Kalenderjahren														
1955	669 036	664 151	129 639	99 961[3]	90 472	67 227	39 167	649 624	93 533	238 478	35 017	182 065	68 764	31 763
1956	688 077	682 202	163 526	124 359[3]	126 841	101 170	36 685	668 180	95 427	247 220	14 674	215 032	64 206	31 623
1957	702 649	699 869	167 384	130 699[3]	69 444	40 659	97 940	646 742	95 991	237 583	. [4]	225 013	56 704	31 453
1958	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1957 nach Knappschaften														
Aachener Knappschaft	39 854	39 794	7 902	4 836	4 273	3 019	3 629	37 375	6 008	16 984	.	10 243	3 347	793
Niederrh. Knappschaft	34 783	34 675	3 669	3 168	1 793	1 246	1 876	20 202	4 848	6 505	.	6 059	1 856	933
Brühler Knappschaft	27 301	27 282	5 335	3 466	3 026	1 955	2 309	23 031	522	11 272	.	8 683	2 355	199
Ruhrknappschaft	509 016	506 979	121 563	98 971	47 006	26 641	74 557	437 054	73 924	149 399	.	152 558	34 946	26 222
Hannov. Knappschaft	48 106	47 876	10 472	8 006	4 317	1 932	6 155	46 566	3 238	19 426	.	17 939	4 495	1 468
Hessische Knappschaft	19 682	19 493	7 619	5 540	3 785	2 135	3 834	38 046	3 673	16 424	.	13 525	3 508	911
Südd. Knappschaft	23 907	23 770	10 824	6 712	5 244	3 731	5 580	44 468	3 778	17 573	.	16 006	6 197	911

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne die ruhenden Renten und ohne Rentenvorschüsse. — [3]) Bei der Aachener Knappschaft sind die Anträge von den in den Niederlanden wohnenden Antragstellern auf Grund des Abkommens vom 29. März 1951, bei der Ruhrknappschaft auf Grund des deutsch-französischen Abkommens vom 10. Juli 1950 und des deutsch-österreichischen Abkommens vom 7. Jan. 1952 in den Zahlen enthalten. — [4]) Die noch nicht nach dem KnVNG umgestellten Witwen- und Witwenvollrenten sind in die Witwenvollrenten eingeordnet worden.

b) Einnahmen und Ausgaben 1955 bis 1957

1000 DM

Jahr — Knappschaft	Einnahmen					Ausgaben								
		davon					davon							
							Renten[4]			Kosten der Krankenversicherung der Rentner	Heilverfahren einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	Verwaltungskosten[5]	sonstige Ausgaben[6]
	insgesamt[1]	Beiträge einschl. Säumniszuschläge	Zahlungen des Bundes	Erstattungen[2]	Zinsen und sonstige Einnahmen[3]	insgesamt[1]	der knappschaftlichen Rentenversicherung	aus der Rentenversicherung der Arbeiter	aus der Rentenversicherung der Angestellten				
nach Kalenderjahren													
1955[7]	1 368 289	769 457	475 169	113 243	10 420	1 273 989	1 012 458	109 417	25 266	76 946	21 370	23 284	5 248
1956	1 564 409	864 053	547 451	150 334	2 571	1 436 222	1 090 243	145 527	30 867	88 303	24 111	24 680	32 495
1957	1 686 628	960 086	520 317	180 816	25 409	1 646 597	1 319 577	133 078	30 565	99 476	30 700	27 497	5 707
1957 nach Knappschaften													
Aachener Knappschaft	92 949	53 218	30 669	7 900	1 162	90 716	75 296	6 591	909	4 735	1 429	1 608	148
Niederrh. Knappschaft	56 866	46 523	3 433	5 529	1 381	54 848	43 725	4 238	752	2 908	2 045	1 017	163
Brühler Knappschaft	64 326	37 912	15 268	10 158	988	62 853	44 699	8 472	1 635	4 988	1 622	1 291	146
Ruhrknappschaft	1 177 487	708 780	342 640	107 043	19 024	1 147 079	949 791	73 059	18 064	62 049	21 144	18 451	4 521
Hannov. Knappschaft	124 499	62 047	39 076	21 897	1 479	122 191	85 172	17 836	3 954	10 226	2 736	2 050	217
Hessische Knappschaft	77 871	23 803	38 764	14 602	702	77 137	53 376	12 052	2 457	6 749	867	1 284	352
Südd. Knappschaft	92 630	27 803	50 467	13 687	673	91 773	67 518	10 830	2 794	7 821	857	1 796	157

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Ohne die Zuschüsse aus der Gemeinlast bzw. die Abführungen an die Gemeinlast. (Die Gemeinlast erfordert Ausgleichszahlungen zwischen den einzelnen Knappschaften, die keine echten Einnahmen und Ausgaben sind.) — [2]) Erstattungen für Rentenanteile der Rentenversicherung der Arbeiter, Renten und Rentenanteile der Rentenversicherung der Angestellten, Saarrenten sowie Erstattungen der Krankenkassen. — [3]) Enthält Zahlungen ausgeschiedener Werke, Gewinne, Mieten, Nutzungen und sonstige Einnahmen. — [4]) Einschl. der Witwenabfindungen und Beitragserstattungen. — [5]) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten. — [6]) Kosten der Anlegeuntersuchungen auf Bergbautauglichkeit, Verfahrenskosten, Verluste (Wertminderungen usw.) und sonstige Ausgaben. — [7]) Endgültige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 349.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

a) Hauptbetragsempfänger 1955 bis 1958

Kalenderjahr Mitte des Monats[1])	Leistungsfälle in der Arbeitslosenversicherung insgesamt	davon männlich	davon weiblich	Arbeitslosenhilfe insgesamt	davon männlich	davon weiblich	insgesamt
Bundesgebiet							
1955 Jahresdurchschnitt[2])	420 682	269 219	151 463	365 964	240 884	125 080	786 646
1956 »	405 860	262 433	143 427	223 739	141 276	82 463	629 599
1957 »	380 593	241 785	138 808	160 161	111 265	48 896	540 754
1958 »	430 923	292 688	138 235	145 120	108 457	36 663	576 043
1956 März	772 501	595 787	176 714	361 855	247 349	114 506	1 134 356
Juni	198 032	71 887	126 145	217 614	132 308	85 306	415 646
September	171 905	65 784	106 121	157 312	90 136	67 176	329 217
Dezember	478 031	308 854	169 177	169 237	109 257	59 980	647 268
1957 März	524 460	343 447	181 013	233 916	161 826	72 090	758 376
Juni	223 582	102 966	120 616	156 676	109 684	46 992	380 258
September	166 620	73 681	92 939	117 448	83 457	33 991	284 068
Dezember	508 336	350 277	158 059	142 819	104 059	38 760	651 155
1958 März	889 770	722 877	166 893	254 974	198 083	56 891	1 144 744
Juni	221 971	96 867	125 104	127 110	93 155	33 955	349 081
September	172 605	73 185	99 420	89 140	63 910	25 230	261 745
Dezember	469 747	308 871	160 876	115 514	85 835	29 679	585 261
Berlin (West)							
1955 Jahresdurchschnitt[2])	33 276	17 599	15 677	69 542	30 333	39 209	102 818
1956 »	35 286	17 104	18 182	51 775	21 180	30 595	87 061
1957 »	30 789	15 028	15 761	38 643	15 470	23 173	69 432
1958 »	34 972	16 973	17 999	29 302	13 180	16 122	64 274

[1]) Gezählt wurden die Leistungsfälle der Zahlperiode, in die der Stichtag fiel. — [2]) Errechnet aus 12 Monatswerten.

b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1955 bis 1958

1000 DM

Rechnungsjahr — Land	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter Beiträge	Ausgaben insgesamt	Ausgaben darunter: Unterstützungsleistungen Arbeitslosengeld[1])	Unterstützungsleistungen Wertschaffende Arbeitslosenhilfe	Kindergeld	Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit	Verwaltungskosten u. ä.[3])	Überschüsse (+) Fehlbeträge (—) im Rechnungsjahr bzw. im Berichtszeitraum
Bundesgebiet 1955/1958 nach Rechnungsjahren									
1955 Rj. (April/März)	1 726 926	1 539 194[3])	1 296 834	836 355	88 406	9 919	30 892	313 313	+ 430 093
1956 Rj. (April/März)	1 762 863	1 541 421[4])	1 232 596	816 348	31 793	6 544	34 292	326 773	+ 530 268
1957 Rj. (April/März)	1 503 327	1 271 578[4])	1 487 699	1 055 515	25 476	10 026	53 071	330 325	+ 15 628
1958 1.–3. Rvj. (Apr./Dez.)	1 225 108	1 054 282	864 116	551 005	13 102	2 286	38 553	249 537	+ 360 992
Rechnungsjahr 1957 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	41 122	36 090	95 438	68 530	5 420	679	2 164	18 149	— 54 316
Hamburg	89 307	87 405	51 581	33 438	—	113	1 921	15 302	+ 37 727
Niedersachsen	132 010	124 674	248 773	184 468	5 394	1 915	6 093	49 488	— 116 762
Bremen	29 137	28 213	20 781	14 780	193	65	534	4 955	+ 8 356
Nordrhein-Westfalen	434 123	427 434	308 198	209 319	1 289	1 841	16 881	75 059	+ 125 926
Hessen	122 768	115 703	137 212	100 035	1 771	711	4 644	28 876	— 14 444
Rheinland-Pfalz	59 943	58 679	106 411	82 362	1 399	870	2 975	18 166	— 46 468
Baden-Württemberg	211 756	207 654	129 697	87 063	630	1 146	5 137	33 474	+ 82 059
Bayern	193 102	185 746	376 849	275 492	9 380	2 687	11 559	75 536	— 183 746
Hauptstelle der Bundesanstalt	190 057	— 20	12 760	26	—	—	1 164	11 320	+ 177 297
Bundesgebiet	**1 503 327**	**1 271 578**	**1 487 699**	**1 055 515**	**25 476**	**10 026**	**53 071**	**330 325**	**+ 15 628**
Berlin (West) 1955/58 nach Rechnungsjahren									
1955 Rj. (April/März)	79 469	78 229	109 618	67 770	8 498	342	3 219	28 480	— 30 150
1956 Rj. (April/März)	80 018	78 101	107 761	67 055	7 791	263	1 966	29 698	— 27 743
1957 Rj. (April/März)	66 100	63 917	119 790	79 433	5 255	346	2 286	31 651	— 53 690
1958 1.–3. Rvj. (Apr./Dez.)	52 544	50 746	83 411	58 856	1 352	217	1 335	21 085	— 30 867

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Einschl. Kurzarbeitergeld und Stillegungsvergütung sowie Krankenversicherungsbeiträge der Unterstützten und der Kurzarbeiter. Im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) betrugen im Rechnungsjahr 1955 die Krankenversicherungsbeiträge (einschl. der Leistungserstattungen an die Krankenkassen) der Unterstützten 94 484 TDM und die der Kurzarbeiter 1 493 TDM; im Rechnungsjahr 1956 100 840 TDM bzw. 1 642 TDM; im Rechnungsjahr 1957 88 860 TDM bzw. 416 TDM; und von April bis Dezember 1958 110 208 TDM bzw. 496 TDM. — [2]) Kosten der Durchführung der Fachaufgaben, der Auftragsangelegenheiten und der Verwaltung. — [3]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge in der Arbeitslosenversicherung auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 4 vH auf 3 vH herabgesetzt. — [4]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 23. 12. 1956 von 3 vH auf 2 vH herabgesetzt.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

e) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenhilfe in den Rechnungsjahren 1955 bis 1958

1000 DM

Rechnungsjahr / Land	Einnahmen insgesamt[1])	Ausgaben insgesamt	davon: Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe[2])	Kindergeld	Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen	Darlehen und Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Unterstützung und Berufsfürsorge für Heimkehrer[3])	Verwaltungskostenpauschale	Ausgaben vermindert um Einnahmen
Bundesgebiet 1955/58 nach Rechnungsjahren									
1955 Rj. (April/März)	4 459	571 699	436 398	12 709	6 888	57 893	3 879	53 931	567 239
1956 Rj. (April/März)	5 829	380 764	306 481	8 370	6 225	34 579	5 423	19 684	374 934
1957 Rj. (April/März)	6 633	342 672	278 891	9 079	5 527	27 341	4 357	17 477	336 039
1958 1.-3. Rvj. (April/Dezember)	6 716	222 916	177 241	6 246	3 922	22 099	1 912	11 495	216 200
Rechnungsjahr 1957 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	1 659	43 904	34 864	899	352	7 577	212	—	42 245
Hamburg	185	13 498	11 285	123	653	1 177	260	—	13 313
Niedersachsen	1 348	78 963	68 765	2 155	1 014	6 331	697	—	77 615
Bremen	31	4 297	3 850	85	150	135	77	—	4 266
Nordrhein-Westfalen	440	23 575	20 458	835	615	723	944	—	23 135
Hessen	350	27 396	24 310	805	457	1 192	631	—	27 046
Rheinland-Pfalz	70	15 676	14 321	651	177	312	215	—	15 606
Baden-Württemberg	136	12 362	10 316	468	246	699	634	—	12 227
Bayern	2 414	105 522	90 722	3 058	1 863	9 195	686	—	103 108
Hauptstelle der Bundesanstalt	—	17 477	—	—	—	—	—	17 477	17 477
Bundesgebiet	**6 633**	**342 672**	**278 891**	**9 079**	**5 527**	**27 341**	**4 357**	**17 477**	**336 039**
Berlin (West) 1955/58 nach Rechnungsjahren									
1955 Rj. (April/März)	407	108 860	88 298	857	437	18 313	955	—	108 453
1956 Rj. (April/März)	842	88 008	71 174	656	454	14 300	1 424	—	87 167
1957 Rj. (April/März)	1 155	68 638	55 107	656	832	10 941	1 103	—	67 484
1958 1.-3. Rvj. (April/Dezember)	1 153	43 866	35 182	472	824	6 906	483	—	42 713

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Die Summe der Einnahmen enthält die Beträge der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen, der Rückzahlungen und Tilgungsbeträge sowie der Zinsen und Verwaltungsgebühren aus Darlehen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Arbeitslosenhilfe-Empfänger, der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen für Heimkehrer. — [2]) Einschl. der Krankenversicherungsbeiträge und Erstattungen an die Krankenkassen sowie der sonstigen Unterstützungsleistungen. Die Krankenversicherungsbeiträge und Erstattungen an die Krankenkassen betrugen im Rechnungsjahr 1955 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) 61,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1956 47,0 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1957 33,6 Mill. DM und von April 1958 bis Dezember 1958 32,1 Mill. DM. — [3]) Diese Aufwendungen umfassen Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosenunterstützung, Krankenversicherungsbeiträge und Erstattungen an die Krankenkassen, sonstige Unterstützungsleistungen), Förderungen der Arbeitsaufnahme, Ausbildungs- und Unterhaltsbeihilfen. Die Krankenversicherungsbeiträge und Erstattungen an die Krankenkassen betrugen im Rechnungsjahr 1955 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) 0,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1956 0,7 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1957 0,4 Mill. DM und von April 1958 bis Dezember 1958 0,2 Mill. DM.

C. Kriegsopferversorgung

1. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1958

Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen, Härteausgleiche)[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von											
30 vH	18 712	16 886	66 540	7 450	139 888	48 470	36 404	83 409	120 013	537 772	18 744
40 vH	7 694	5 465	27 109	2 738	51 147	21 318	16 953	33 698	48 380	214 502	9 313
50 vH	10 163	10 078	35 577	4 282	73 573	26 934	18 533	46 726	53 654	279 520	10 616
60 vH	2 728	2 015	10 428	1 059	21 948	8 195	6 342	14 626	18 304	85 645	4 142
70 vH	6 390	5 554	19 435	2 137	38 921	12 787	8 740	21 951	26 374	142 289	5 196
80 vH	2 431	1 907	8 066	763	16 306	6 385	4 805	11 278	13 727	65 668	2 980
90 vH	348	304	1 111	120	2 513	1 383	791	2 051	2 657	11 278	676
100 vH	2 588	2 636	9 428	931	19 834	6 421	5 519	11 376	11 861	70 594	2 474
Beschädigte insgesamt	51 054	44 845	177 694	19 480	364 130	131 893	98 087	225 115	294 970	1 407 268	54 141
Witwen und Witwer	61 597	37 901	164 504	17 096	287 405	105 525	71 307	153 925	197 551	1 096 811	77 618
Halbwaisen	38 436	21 056	93 398	9 849	169 720	55 902	38 017	88 833	105 628	620 839	33 351
Vollwaisen	2 185	1 006	4 755	411	8 746	2 592	1 833	4 061	4 530	30 119	2 159
Elternteile	9 373	4 785	26 139	1 916	31 551	14 530	12 807	22 585	37 431	161 117	7 989
Elternpaare[2])	7 078	1 510	20 214	806	17 106	10 554	10 494	16 570	25 134	109 466	1 776
Anspruchsberechtigte insgesamt	**169 723**	**111 103**	**486 704**	**49 558**	**878 658**	**320 996**	**232 545**	**511 089**	**665 244**	**3 425 620**	**177 034**
dagegen 31. 12. 1957	178 679	114 373	517 154	55 449	919 745	337 607	243 385	533 735	704 552	3 604 679	182 515
31. 12. 1956	193 003	120 154	565 946	55 793	974 863	360 286	258 741	559 278	749 504	3 837 568	191 456
31. 12. 1955[3])	201 592	118 615	595 073	43 497	1 001 822	369 231	267 740	571 465	780 515	3 949 550	193 173

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht, jedoch ohne Empfänger von Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen und ohne Berechtigte nach dem Häftlingshilfegesetz. — [2]) Kopfzahl. — [3]) Ohne Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland.

Gebietsstand vgl. S. 349.

D. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente am 31. 12. 1958

Land	Empfänger (Berechtigte) von Kriegsschadenrente[1]) insgesamt	davon Vertriebene	davon Kriegssachgeschädigte	davon Sparer[2])
Schleswig-Holstein ..	62 740	52 825	2 034	7 881
Hamburg	19 148	6 060	5 191	7 897
Niedersachsen	146 051	122 759	6 157	17 135
Bremen	8 360	3 633	3 097	1 630
Nordrhein-Westfalen	154 753	97 465	22 670	34 618
Hessen	76 621	59 213	4 169	13 239
Rheinland-Pfalz	25 795	13 379	3 419	8 997
Baden-Württemberg	110 932	81 151	5 478	24 303
Bayern	195 243	151 125	5 565	38 553
Bundesgebiet ...	**799 643**	**587 610**	**57 780**	**154 253**
dagegen 31. 12. 1957	813 714	597 258	61 270	155 186
31. 12. 1956	874 928	626 866	63 834	184 228
31. 12. 1955	850 915	610 375	60 788	179 752
31. 12. 1954	859 851	607 365	63 360	189 126
31. 12. 1953[3])	873 316	610 917	66 564	195 835
Berlin (West)	20 579	8 887	6 652	5 040

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes; fortgeschriebene Zahlen.
[1]) Unterhaltshilfe und Entschädigungsrente ohne Unterhaltszuschuß u. Unterhaltshilfe nach § 273 Abs. 3 u. 4 LAG. Fälle von Unterhaltshilfe zusammen mit Entschädigungsrente sind nur einmal erfaßt. — [2]) Einschl. Ostgeschädigter und (bis 31. 12. 1954) einschl. Politisch Verfolgter. — [3]) Aufteilung nach Geschädigtengruppen teilweise geschätzt.

2. Bis zum 31. 12. 1958 bewilligte Ausgleichsleistungen

Ausgleichsleistung[1])	Nach dem Lastenausgleichsgesetz	Nach dem Soforthilfegesetz	zusammen
	Mill. DM		
Hauptentschädigung[2])	271,9	—	271,9
Kriegsschadenrente[3])	5 356,9	2 152,6	7 509,5
Wohnraumhilfe[4])	2 258,3	2 692,0	4 950,3
Härtefonds	553,8	—	553,8
Währungsausgleich	894,2	—	894,2
Altsparerentschädigung[5])	748,3	—	748,3
Landw. Darlehen nach § 46 Abs. 3 BVFG	482,1	—	482,1
Hausratentschädigung	5 584,4	559,5	6 143,9
Darlehen[6]):			
gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe	1 012,9	459,2	1 472,1
Landwirtschaft	740,4	276,3	1 016,7
Wohnungsbau	2 909,8	177,3	3 087,1
Arbeitsplatzdarlehen	123,6	156,7	280,3
Sonstige Förderungsmaßnahmen:			
Ausbildungshilfe	558,4	102,8	661,2
Heimförderung	80,1	70,6	150,7
Sonderaktionen[7])	37,8	194,2	232,0
Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler	200,0	—	200,0
Bundesgebiet ...	**21 812,9**	**6 841,2**	**28 654,1**
Berlin (West) ...	913,3	—	913,3

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes.
[1]) Hausratentschädigung, Härtefonds, Darlehen an einzelne Geschädigte sind bewilligte Beträge, alle anderen Ausgleichsleistungen ausgezahlte Beträge. — [2]) Ohne Erfüllung der Hauptentschädigungsansprüche durch Umwandlung von Darlehen und Anrechnung der Kriegsschadenrente. — [3]) Unterhaltshilfe, Unterhaltszuschuß und Entschädigungsrente. — [4]) Nach dem SHG Darlehen aus Umstellungsgrundschulden und sonstige Wohnungsbauförderungsdarlehen an Länder. — [5]) Einschl. Berlin (West). — [6]) Darlehen an einzelne Geschädigte. — [7]) Darlehen an Kreditinstitute (z. T. in Beteiligungen umgewandelt) und kleinerer Aktionen nach dem SHG.

3. Bis zum 31. 12. 1958 bewilligte Leistungen an Hausratentschädigung

Land	Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz: Bewilligte Anträge[1]) insges.	davon für Vertriebene	davon für Kriegssach- u. Ostgeschädigte	Bewilligte Beträge in Mill. DM[2])	Leistungen nach dem Soforthilfegesetz: Bewilligte Anträge	Bewilligte Beträge in Mill. DM	Bewilligte Beträge in Mill. DM zusammen
Schleswig-Holstein	345 000	274 080	70 920	335,6	476 769	63,8	399,4
Hamburg	329 566	73 965	255 601	280,7	94 080	11,9	292,6
Niedersachsen	876 874	676 014	200 860	875,3	882 908	119,1	994,4
Bremen	97 882	31 658	66 224	99,4	33 835	4,5	103,9
Nordrhein-Westfalen	1 745 628	669 694	1 075 934	1 749,3	739 667	95,4	1 844,7
Hessen	513 788	327 051	186 737	485,2	350 191	46,8	532,0
Rheinland-Pfalz	231 290	85 503	145 787	221,1	138 995	23,2	244,3
Baden-Württemberg	616 256	413 335	202 921	590,0	511 371	72,7	662,7
Bayern	988 543	742 229	246 314	947,3	866 579	122,1	1 069,4
Saarland	636	155	481	0,5	—	—	0,5
Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin)	**5 745 463**	**3 293 684**	**2 451 779**	**5 584,4**	**4 094 395**	**559,5**	**6 143,9**
dagegen bis 31. 12. 1957	5 441 376	3 136 989	2 304 387	4 360,8	4 094 395	559,5	4 920,3
31. 12. 1956	4 980 999	2 919 695	2 061 304	3 480,0	4 094 395	559,5	4 039,5
31. 12. 1955	4 287 791	2 618 402	1 669 389	2 744,1	4 094 395	559,5	3 303,6
31. 12. 1954	3 477 714	2 250 366	1 227 348	1 813,9	4 094 395	559,5	2 373,4
31. 12. 1953	2 243 234	1 570 623	672 611	941,1	4 094 395	559,5	1 500,6
31. 12. 1952	.	.	.	.	4 094 395	559,5	.
Berlin (West)	360 781	84 162	276 619	321,1	—	—	321,1

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes.
[1]) Bewilligte Anträge 1. Rate. — [2]) Bewilligte Beträge für alle Raten.

4. Bis zum 31. 12. 1958 erfaßte Bescheide und Teilbescheide über Schadensfeststellung*)

Schadensart — Geschädigtengruppe	Zahl der Schäden	Betrag in Mill. RM
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	412 117	4 269,1
Grundvermögen	697 641	6 825,0
Betriebsvermögen	152 285	2 072,1
Gegenstände der Berufsausübung und Forschung	11 582	22,1
Ansprüche und Beteiligungen	667 739	3 187,6
insgesamt	**1 941 364**	**16 375,9**
davon: Vertreibungsschäden	1 300 701	10 597,4
Kriegssachschäden	613 140	5 565,5
Ostschäden	27 523	213,0

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

E. Familienausgleichskassen

1. Leistungen nach dem Kindergeldgesetz in den Jahren 1956 und 1957*)

1 000 DM

Art der Kassen	Ausgaben an Kindergeld mit § 32-Betrieben		Verwaltungskosten			
			persönlich		sächlich	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Gewerbliche Familienausgleichskassen	358 014	379 767	7 325	8 091	2 834	3 125
Landwirtschaftliche Familienausgleichskassen	102 031	101 434	1 552	1 612	667	1 639
Zusammen	**460 044**	**481 201**	**8 876**	**9 703**	**3 501**	**4 764**

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

F. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe im Rechnungsjahr 1957 nach Ländern

Land — Jahr	Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe					Geschlossene Fürsorge und Tbc-Hilfe		Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe	
	laufend unterstützte[1])			Aufwand		Aufwand			
	Parteien	Personen							
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])
	Anzahl			1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Allgemeine Fürsorge[3])									
Schleswig-Holstein	30 258	46 561	*20,6*	35 458	*15,66*	25 589	*11,31*	61 047	*26,97*
Hamburg	19 056	26 122	*14,7*	26 732	*15,03*	37 755	*21,23*	64 487	*36,26*
Niedersachsen	53 669	85 915	*13,2*	62 788	*9,67*	58 215	*8,96*	121 003	*18,63*
Bremen	9 879	13 500	*20,4*	12 211	*18,49*	9 608	*14,54*	21 819	*33,03*
Nordrhein-Westfalen	129 914	210 032	*13,9*	177 411	*11,74*	178 297	*11,79*	355 708	*23 53*
Hessen	36 838	57 933	*12,6*	43 872	*9,56*	43 724	*9,53*	87 596	*19,09*
Rheinland-Pfalz	19 644	32 519	*9,8*	25 896	*7,84*	23 081	*6,98*	48 977	*14,82*
Baden-Württemberg	38 961	62 716	*8,6*	44 935	*6,18*	72 226	*9,92*	117 161	*16,10*
Bayern	67 803	102 183	*11,1*	76 747	*8,36*	90 487	*9,86*	167 233	*18,22*
Bundesgebiet	**406 022**	**637 481**	*12,6*	**506 050**	*9,99*	**538 981**	*10,64*	**1 045 031**	*20,63*
dagegen 1956	433 775	677 559	*13,6*	506 196	*10,13*	513 716	*10,28*	1 019 912	*20,41*
Berlin (West)	66 480	86 930	*39,0*	75 142	*33,72*	51 124	*22,95*	126 265	*56,67*

Anmerkungen auf S. 361

Gebietsstand vgl. S. 349.

1. Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe im Rechnungsjahr 1957 nach Ländern

Land — Jahr	Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe: laufend unterstützte[1]) Parteien	Personen insgesamt	Personen auf 1000 der Bevölkerung[2])	Aufwand insgesamt	Aufwand je Einwohner[2])	Geschlossene Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand insgesamt	Geschlossene Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand je Einwohner[2])	Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand insgesamt	Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand je Einwohner[2])
	Anzahl			1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Fürsorge für Zugewanderte[4])									
Schleswig-Holstein	1 113	1 645	*0,7*	1 351	*0,60*	453	*0,20*	1 804	*0,80*
Hamburg	328	479	*0,3*	765	*0,43*	900	*0,50*	1 665	*0,93*
Niedersachsen	2 499	3 992	*0,6*	3 282	*0,50*	4 424	*0,68*	7 707	*1,18*
Bremen	165	239	*0,4*	261	*0,40*	186	*0,28*	447	*0,68*
Nordrhein-Westfalen	6 940	12 684	*0,8*	16 800	*1,11*	9 892	*0,65*	26 692	*1,76*
Hessen	1 078	1 760	*0,4*	2 291	*0,50*	1 941	*0,42*	4 231	*0,92*
Rheinland-Pfalz	923	1 797	*0,5*	2 789	*0,84*	855	*0,26*	3 644	*1,10*
Baden-Württemberg	4 876	7 568	*1,1*	7 521	*1,03*	4 538	*0,63*	12 059	*1,66*
Bayern	1 173	1 928	*0,2*	1 586	*0,17*	1 284	*0,14*	2 870	*0,31*
Bundesgebiet	**19 095**	**32 092**	*0,6*	**36 645**	*0,72*	**24 473**	*0,48*	**61 118**	*1,20*
dagegen 1956	19 204	32 417	*0,6*	34 540	*0,69*	22 763	*0,46*	57 303	*1,15*
Berlin (West)	10 894	17 264	*7,7*	12 900	*5,79*	4 602	*2,06*	17 502	*7,85*
Soziale Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene[4])									
Schleswig-Holstein	10 658	11 553	*5,1*	6 757	*2,99*	606	*0,26*	7 364	*3,25*
Hamburg	973	1 142	*0,6*	1 783	*1,00*	44	*0,03*	1 827	*1,03*
Niedersachsen	15 465	16 850	*2,6*	11 284	*1,74*	2 008	*0,31*	13 291	*2,05*
Bremen	816	934	*1,4*	721	*1,09*	140	*0,21*	861	*1,30*
Nordrhein-Westfalen	29 358	32 610	*2,2*	30 490	*2,01*	2 829	*0,19*	33 319	*2,20*
Hessen	15 520	16 808	*3,7*	13 187	*2,87*	703	*0,16*	13 890	*3,03*
Rheinland-Pfalz	5 450	6 218	*1,9*	3 969	*1,20*	581	*0,18*	4 550	*1,38*
Baden-Württemberg	20 059	22 109	*3,0*	16 904	*2,32*	2 289	*0,32*	19 194	*2,64*
Bayern	17 711	19 006	*2,1*	17 719	*1,93*	3 676	*0,40*	21 395	*2,33*
Bundesgebiet	**116 010**	**127 230**	*2,5*	**102 815**	*2,03*	**12 877**	*0,25*	**115 692**	*2,28*
dagegen 1956	112 275	123 200	*2,5*	80 761	*1,62*	11 526	*0,23*	92 287	*1,85*
Berlin (West)	19 248	22 703	*10,2*	13 651	*6,13*	46	*0,02*	13 697	*6,15*
Tbc-Hilfe[6])									
Schleswig-Holstein	3 660	3 815	*1,7*	3 762	*1,66*	3 198	*1,41*	6 960	*3,07*
Hamburg	2 836	4 899	*2,8*	4 132	*2,33*	931	*0,52*	5 062	*2,85*
Niedersachsen	8 708	15 561	*2,4*	14 055	*2,16*	4 969	*0,77*	19 024	*2,93*
Bremen	1 455	2 575	*3,9*	1 910	*2,89*	716	*1,09*	2 627	*3,98*
Nordrhein-Westfalen	12 615	24 368	*1,6*	26 095	*1,73*	8 501	*0,56*	34 597	*2,29*
Hessen	3 969	7 053	*1,5*	5 530	*1,21*	4 483	*0,97*	10 013	*2,18*
Rheinland-Pfalz	3 132	6 446	*2,0*	4 127	*1,25*	2 632	*0,80*	6 759	*2,05*
Baden-Württemberg	8 536	14 628	*2,0*	10 325	*1,42*	9 931	*1,36*	20 256	*2,78*
Bayern	5 073	9 472	*1,0*	7 570	*0,83*	7 621	*0,83*	15 191	*1,66*
Bundesgebiet	**49 984**	**88 817**	*1,8*	**77 506**	*1,53*	**42 983**	*0,85*	**120 489**	*2,38*
dagegen 1956	53 009	93 908	*1,9*	69 712	*1,39*	41 059	*0,82*	110 771	*2,21*
Berlin (West)	5 861	11 311	*5,1*	4 536	*2,04*	608	*0,27*	5 144	*2,31*
darunter: Tbc-Hilfe für Zugewanderte									
Bundesgebiet	.	.	.	3 645	*0,07*	2 457	*0,05*	6 102	*0,12*
Berlin (West)	.	.	.	679	*0,30*	173	*0,08*	852	*0,38*
Fürsorge und Tbc-Hilfe insgesamt									
Schleswig-Holstein	45 689	63 574	*28,1*	47 328	*20,91*	29 847	*13,18*	77 175	*34,09*
Hamburg	23 193	32 642	*18,4*	33 412	*18,79*	39 629	*22,28*	73 041	*41,07*
Niedersachsen	80 341	122 318	*18,8*	91 409	*14,07*	69 616	*10,72*	161 026	*24,79*
Bremen	12 315	17 248	*26,1*	15 104	*22,87*	10 650	*16,12*	25 754	*38,99*
Nordrhein-Westfalen	178 827	279 694	*18,5*	250 796	*16,59*	199 520	*13,19*	450 316	*29,78*
Hessen	57 405	83 554	*18,2*	64 880	*14,14*	50 850	*11,08*	115 730	*25,22*
Rheinland-Pfalz	29 149	46 980	*14,2*	36 781	*11,13*	27 149	*8,22*	63 930	*19,35*
Baden-Württemberg	72 432	107 021	*14,7*	79 685	*10,95*	88 984	*12,23*	168 669	*23,18*
Bayern	91 760	132 589	*14,4*	103 621	*11,29*	103 068	*11,23*	206 689	*22,52*
Bundesgebiet	**591 111**	**885 620**	*17,5*	**723 016**	*14,27*	**619 314**	*12,22*	**1 342 330**	*26,49*
dagegen 1956	618 263	927 084	*18,6*	691 209	*13,83*	589 064	*11,79*	1 280 273	*25,62*
1955	592 612	902 360	*18,0*	646 465	*12,89*	525 622	*10,48*	1 172 087	*23,37*
Saarland[6]) (Beträge in 1000 ffrs bzw. ffrs je Einwohner)	7 487	10 773	*10,1*	768 435	*759,07*	1 014 476	*1 002,11*	1 782 911	*1 761,18*
Berlin (West)	102 483	138 208	*62,0*	106 229	*47,68*	56 380	*25,30*	162 609	*72,98*

[1]) Am 30. 9. des Jahres. — [2]) Bevölkerungsstand 1957 und 1955 am 30. 9., 1956 am 25. 9. — [3]) Fürsorgeleistungen, bei denen der Kriegsfolgenhilfeanteil des Bundes gem. 1. Überleitungsgesetz pauschal abgegolten wird. — [4]) Fürsorgeleistungen, die dem Bund gegenüber einzeln abgerechnet werden. — [5]) Leistungen der allgemeinen, mit ihrem Kriegsfolgenhilfeanteil pauschal abgegoltenen Tbc-Hilfe sowie der einzeln abgerechneten Tbc-Hilfe für Zugewanderte der Fürsorgeverbände. — [6]) Einschl. ergänzende Gesundheits- und Geschlechtskrankenfürsorge.

2. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1958

Land	Untergebrachte Personen		Land	Untergebrachte Personen	
	insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[1])		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[1])
Schleswig-Holstein	13 029	*5,8*	Bayern	59 231	*6,4*
Hamburg	19 190	*10,7*			
Niedersachsen	34 476	*5,3*	**Bundesgebiet**	**319 872**	*6,3*
Bremen	3 192	*4,8*	dagegen 31. März 1957	327 831	6,5
Nordrhein-Westfalen	110 078	*7,2*	31. März 1956	333 624	6,6
Hessen	24 785	*5,4*	31. März 1955	345 687	6,9
Rheinland-Pfalz	15 221	*4,6*	Saarland	4 199	*4,1*
Baden-Württemberg	40 670	*5,5*	Berlin (West)	33 103	*14,9*

[1]) Bevölkerungsstand jeweils am 31. 3.

3. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1958

Land	Pflegekinder		Minderjährige unter Amtsvormundschaft			Minderjährige unter Schutzaufsicht			Minderjährige in Fürsorgeerziehung	
				davon unter			davon unter			
	eigentliche Pflegekinder	uneheliche Kinder bei der Mutter	insgesamt	gesetzlicher	bestellter	insgesamt	gerichtlich angeordneter	freiwilliger	insgesamt	darunter in Anstalten
Schleswig-Holstein	8 427	20 144	28 633	26 623	2 010	1 922	1 132	790	1 815	757
Hamburg	3 492	16 455	11 398	11 139	259	17 385	1 482	15 903	405	275
Niedersachsen	15 710	48 930	70 482	67 967	2 515	3 607	2 349	1 258	3 908	1 852
Bremen	1 709	7 563	9 310	8 975	335	758	311	447	271	88
Nordrhein-Westfalen	15 968	99 927	134 501	131 203	3 298	11 317	8 334	2 983	10 832	4 969
Hessen	5 803	44 014	52 265	50 318	1 947	2 723	2 004	719	2 765	1 418
Rheinland-Pfalz	3 757	32 730	35 725	34 397	1 328	2 646	1 094	1 552	2 850	1 410
Baden-Württemberg	14 383	74 280	107 569	103 582	3 987	4 678	2 264	2 414	3 904	2 163
Bayern	27 197	130 138	123 425	109 420	14 005	3 201	1 577	1 624	5 271	3 086
Bundesgebiet	**96 446**	**474 181**	**573 308**	**543 624**	**29 684**	**48 237**	**20 547**	**27 690**	**32 021**	**16 018**
dagegen 31. März 1957[1])	99 352	476 349	565 420	535 973	29 447	49 454	21 470	27 984	34 606	17 027
31. März 1956	103 101	474 976	561 897	532 349	29 548	52 000	23 244	28 756	37 080	17 832
31. März 1955	105 297	471 880	560 339	530 728	29 611	52 343	24 272	28 071	39 923	19 304
Berlin (West)	10 194	26 514	38 811	35 672	3 139	857	583	274	330	256

[1]) Teilweise berichtigte Zahlen.

Gebietsstand vgl. S. 349.

Anhang: Saarland

1. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung*) 1955 bis 1957

Mill. ffrs

Versicherungsart	Einnahmen			Ausgaben					Überschuß-(+) oder Fehlbetrag (—)
		darunter			darunter Leistungen				
	insgesamt	Beiträge	Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	insgesamt	Renten, Zulagen, Unterstützungen	Krankenhilfe und Heilbehandlung	Sonstige Leistungen	zusammen	
1955									
Krankenversicherung	10 529	10 341	—	10 412	—	9 026	758	9 784	+ 117
Alters- und Invalidenversicherung	29 937	17 135	11 991	23 943	20 066	673	2 435	23 174	+ 5 994
Arbeitsunfallversicherung	3 491	3 434	—	3 263	2 479	—	435	2 914	+ 228
Arbeitslosenversicherung	1 826	1 735	—	2 230	1 890	—	80	1 970	— 404
Familienzulagen	12 010	11 889	—	11 571	11 302	—	158	11 460	+ 439
Insgesamt	**57 793**	**44 534**	**11 991**	**51 419**	**35 737**	**9 699**	**3 866**	**49 302**	**+ 6 374**
1956									
Krankenversicherung	12 694	12 447	—	12 013	—	10 384	862	11 246	+ 681
Alters- und Invalidenversicherung	36 436	22 128	12 879	29 070	24 462	955	2 573	27 990	+ 7 366
Arbeitsunfallversicherung	4 303	4 187	—	4 227	3 232	—	576	3 808	+ 76
Arbeitslosenversicherung	2 056	1 968	—	2 170	1 949	—	64	2 013	— 114
Familienzulagen	12 753	12 599	—	12 013	11 652	—	165	11 817	+ 740
Insgesamt	**68 242**	**53 329**	**12 879**	**59 493**	**41 295**	**11 339**	**4 240**	**56 874**	**+ 8 749**
1957[1])									
Krankenversicherung	14 815	14 511	—	15 430	—	13 485	1 067	14 552	— 615
Alters- und Invalidenversicherung	46 023	24 731	16 916	40 566	35 467	1 084	2 990	40 566	+ 5 457
Arbeitsunfallversicherung	5 420	5 262	—	4 629	3 622	—	564	4 186	+ 791
Arbeitslosenversicherung	2 265	2 169	—	1 720	1 537	—	71	1 608	+ 545
Familienzulagen	11 913	11 684	—	11 814	11 440	—	176	11 616	+ 99
Insgesamt	**80 436**	**58 357**	**16 916**	**74 159**	**52 066**	**14 569**	**4 868**	**72 528**	**+ 6 277**

*) Ohne Zusatzversorgung. — [1]) Vorläufiges Ergebnis.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Öffentlichen Sozialleistungen

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht
Leistungsempfänger und Leistungen der öffentlichen Sozialeinrichtungen S. 25

I. Gebiet und Bevölkerung
Vertriebene S. 42 — Beschäftigte Vertriebene in Fürsorge, Wohlfahrtspflege und Sozialversicherung S. 43

II. Bevölkerungsbewegung
Uneheliche Geburten S. 45, 50 f — Kriegssterbefälle Tab. 21, S. 55 — Notaufnahme und Umsiedlung S. 63 f

III. Gesundheitswesen
Tuberkulose Tab. 2, S. 67 — Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte Tab. 3, S. 67 — Heil- und Pflegepersonal S. 73 — Krankenanstalten S. 74

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Fürsorge-, Blindenschulen u. ä. S. 80 — Jugendherbergen S. 97

V. Rechtspflege
Verurteilte Jugendliche, Strafen, Zuchtmittel, Erziehungsmaßregeln S. 105 — Gerichtlich angeordnete Fürsorgeerziehung oder Schutzaufsicht *St. Jb. 1958, S. 103*

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen in der Sozialversicherung, Fürsorge und Wohlfahrtspflege *St. Jb. 1953, S. 116* — Beschäftigte in der Sozialversicherung, Krankenpflege und Fürsorge S. 119 — Arbeitslose S. 117, 120 f — Arbeitslose aus Volkspflegeberufen S. 120 — Berufsausbildung (Lehr- und Anlernlinge) S. 122 f

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Ausgaben der Landwirtschaft für Sozialversicherung Tab. 12, S. 136

X. Unternehmen und Arbeitsstätten
Arbeitsstätten und Beschäftigte im Sozialwesen S. 156 — Sozialaufwendungen in der Kostenstruktur des Lebensmitteleinzelhandels *St. Jb. 1958, S. 158*

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Finanzierungsmittel für den sozialen Wohnungsbau aus Mitteln des Lastenausgleiches S. 225

XV. Verkehr
Durch die Post ausgezahlte Renten S. 320

XVI. Geld und Kredit
Besitz der Sozialversicherung an Hypotheken, Kommunaldarlehen und Wertpapieren S. 332

XVII. Versicherungen
Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen S. 343 ff

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (ältere Ergebnisse)
Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 408 ff*

XIX. Öffentliche Finanzen
Ausgaben und Einnahmen des Lastenausgleichsfonds S. 366 ff — Zuweisungen der öffentlichen Hand an die Träger der Sozialversicherung S. 366 — Öffentliche Ausgaben für das Sozialwesen, Sozialleistungen S. 368b. 370, 376, 96* — Einnahmen an Lastenausgleichsabgaben S. 374f — Personal der Einrichtungen des Fürsorge- und Gesundheitswesens und der Ausgleichsämter *St. Jb. 1958, S.* 380 — Kredite der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und sonstiger Sozialversicherungsträger an Bund, Länder und Gemeinden S. 381 — Einkünfte, Einkommen- und Körperschaftsteuer (Fürsorge, Sozialversicherung) S. 385

XXII. Versorgung und Verbrauch
Einnahmen der privaten Haushalte aus und Ausgaben für Versicherungen *S.* 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung Tab. 8, S. 487

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 520 f

XIX. Öffentliche Finanzen

Gebietsstand: Die Ergebnisse beziehen sich in Abschnitt A, C und D auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West), im Abschnitt B auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Einbezogen und in einzelnen Tabellen besonders dargestellt sind:

Stadtstaaten = Hamburg, Bremen und Berlin (West)
Hansestädte = Hamburg und Bremen.

Vorbemerkung:

Abschnitt A »Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden«.

Bei den Tabellen 1 bis 6 handelt es sich um Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik (Staats- und Gemeindefinanzstatistik — vgl. Band 216 und 217 der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«). Zu den in den Tabellen verwendeten finanzstatistischen Begriffen werden folgende Erläuterungen gegeben:

Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen: Staatliche/kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden. Die Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen enthalten nicht die Steuereinnahmen, allgemeinen Finanzzuweisungen, sonstigen allgemeinen Deckungsmittel/steuerähnlichen Einnahmen und Rücklagen für den Gesamthaushalt; diese werden gesondert ausgewiesen. Einzelne (grundsätzlich vermögenswirksame) Einnahme- und Ausgabeposten des Erwerbsvermögens werden den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

Erwerbsvermögen: Aufgabenbereiche mit wirtschaftlicher Betätigung, bei denen eine Ertragserzielung im Vordergrund steht und die nicht mit hoheitlichen Funktionen verbunden zu sein brauchen. Das Erwerbsvermögen umfaßt die Wirtschaftsunternehmen, das allgemeine Kapitalvermögen, das allgemeine Grundvermögen und das Sondervermögen.

Bruttoausgaben: Summe der einzelnen Ausgaben bei den Verwaltungszweigen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen (bei Zusammenfassung der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung ohne Anteilbeträge). Bei finanzstatistischer Zusammenfassung mehrerer Gebietskörperschaften ist der Aussagewert der addierten Bruttoausgaben gering, weil diese außer den Erstattungen weitere Doppelzählungen in Form des verwaltungszweiggebundenen Zuweisungs- und Darlehensverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften (äußerer Verrechnungsverkehr) enthalten.

Erstattungen: Verrechnungen zwischen Verwaltungszweigen innerhalb des Haushaltes einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr), z. B. Zahlungen des Fürsorgeamtes an ein Krankenhaus derselben Gebietskörperschaft für die Behandlung eines Fürsorgeempfängers. Für einen Verwaltungszweig sind die Erstattungen echte Einnahmen bzw. Ausgaben, in der Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen sind sie jedoch Doppelzählungen.

Zuweisungen: Zahlungen an/von Gebietskörperschaften, andere(n) Körperschaften, Verbände(n) und Vereine(n) in Form von Lastenanteilen, Beiträgen und Zuschüssen. Die Finanzstatistik unterscheidet verwaltungszweiggebundene Zuweisungen und allgemeine Finanzzuweisungen. Zu den allgemeinen Finanzzuweisungen rechnen auch die Umlagen. — Zahlungen für Zinsen, Mieten, Pachten, Kaufpreise, Gebühren und andere für bestimmte Einzelleistungen gezahlte Entgelte zwischen Gebietskörperschaften sind keine Zuweisungen. Steuerbeteiligungsbeträge werden nicht in den Zuweisungsverkehr einbezogen.

Unmittelbare Ausgaben: Summe der Ausgaben ohne verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Darlehen und Tilgungen an Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der unmittelbaren Ausgaben von der Ausgabenseite her bereinigt sind (Erfüllungsprinzip), zeigen sie für den Bereich der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen welche Gebietskörperschaft die Aufgaben durchführt, außer in den Fällen, in denen eine Gebietskörperschaft unmittelbar für Rechnung einer anderen Gebietskörperschaft tätig wird (z. B. Kriegsopferversorgung).

Eigenausgaben: Bruttoausgaben abzüglich verwaltungszweiggebundener Zuweisungen, Schuldenaufnahmen und Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der Eigenausgaben von der Einnahmeseite her bereinigt sind (Belastungsprinzip), zeigen sie die Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften für die verschiedenen Aufgabengebiete und für die Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Einnahmen für den Gesamthaushalt: Steuereinnahmen, Erträge und Überschüsse des Erwerbsvermögens und sonstige allgemeine Deckungsmittel/steuerähnliche Einnahmen.

Ausgaben und Einnahmen der Vermögensbewegung: Das Vermögen verändernde Ausgaben (Gewährung von Darlehen, Tilgung, Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen, Erwerb von Grund- und beweglichem Vermögen, Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) und Einnahmen (Schuldenaufnahmen, Rückflüsse von Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen).

In den Tabellen 1 und 6 ist die finanzstatistisch übliche Trennung von Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen und allgemeinen Deckungsmitteln aufgegeben. In diesen beiden Tabellen wird die Gesamtsumme der Ausgaben und der Einnahmen dargestellt, jedoch ohne die Zuweisungen und Darlehen, die zu Doppelzählungen innerhalb einer Ebene bzw. bei Zusammenfassung aller Ebenen führen.

Die Tabellen 7 bis 10 enthalten Ergebnisse aus monatlichen bzw. vierteljährlichen Statistiken des Bundesministeriums der Finanzen und der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen.

Die Angaben der Tabellen 11 (Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze), 12 (Personal) und 13 (Schulden) werden durch besondere jährliche Erhebungen gewonnen.

Abschnitte B, C, D »Steuerstatistiken«.

Die in diesen Abschnitten gebrachten Tabellen enthalten zum Teil neben rein steuerlichen Angaben auch Zahlen, die über den eigentlichen Bereich der öffentlichen Verwaltung hinausgehen.

Abschnitt B »Besitz- u. Verkehrsteuern« enthält Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1955, der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik 1954, der Erbschaftsteuerstatistik 1956 und der Einheitswert- und Vermögensteuerstatistik 1953.

a) **Lohnsteuerstatistik 1955.** Im Gegensatz zu 1950 sind auch die veranlagten Lohnsteuerpflichtigen enthalten. Als Erhebungsunterlagen dienten wieder die Lohnsteuerkarten und Lohnsteuerüberweisungsblätter. Gegenüber 1950 konnte der Rückfluß der Lohnsteuerkarten an die Finanzämter wesentlich verbessert werden; in der Lohnsteuerstatistik sind 1950 rd. 73 vH, 1955 rd. 84 vH der geschätzten Zahl der Lohnsteuerpflichtigen erfaßt worden.

In den Tabellen werden nur die Lohnsteuerpflichtigen mit einem Jahresbruttolohn von 1 837 DM (Besteuerungsgrenze für Ledige) und mehr nachgewiesen. Lohnsteuerpflichtige mit weniger als 1 837 DM Bruttolohn sind nur in eingeschränktem Umfang gegliedert worden.

Abweichend von der Lohnsteuerstatistik 1950, bei der die Lohnsteuerpflichtigen getrennt nach Steuerbelasteten, Steuerbefreiten und Unbesteuerten aufbereitet worden sind, wird in der Lohnsteuerstatistik 1955 nur zwischen Steuerbelasteten und Nichtsteuerbelasteten unterschieden. Steuerbelastete sind alle Lohnsteuerpflichtigen, für die sich, gegebenenfalls nach Abzug der im Lohnsteuerjahresausgleich erstatteten oder verrechneten Lohnsteuer, eine Steuer von 1 DM und mehr ergibt. Alle übrigen Lohnsteuerpflichtigen gelten als Nichtsteuerbelastete.

Als Bruttolohn wird nach der Lohnsteuerbescheinigung der Arbeitgeber auf den Lohnsteuerkarten oder Lohnsteuerüberweisungsblättern der Arbeitslohn in steuerrechtlichem Sinne ohne jeden Abzug, als Lohnsteuer die einbehaltene Steuer, gegebenenfalls nach Abzug der im Lohnsteuerjahresausgleich erstatteten Beträge, ausgewiesen.

b) **Einkommensteuerstatistik 1954.** An Hand von Durchschriften der Steuerbescheide wurden alle Steuerpflichtigen erfaßt, die für den Veranlagungszeitraum zur Einkommensteuer veranlagt waren.

Steuerbelastete sind diejenigen Steuerpflichtigen, für die eine Steuerschuld festgesetzt worden ist. Als Steuerbefreite werden diejenigen Steuerpflichtigen angesehen, die zwar mit einem Einkommen veranlagt worden sind, für die aber wegen ihres Familienstandes oder aus anderen Gründen eine Steuerschuld nicht festgesetzt worden ist. Als O-Fälle, Verlustfälle und nv-Fälle sind diejenigen Fälle zusammengefaßt worden, bei denen die Veranlagung ein Einkommen von 0 DM oder einen Verlust ergab oder die wegen der Geringfügigkeit ihres Einkommens überhaupt nicht veranlagt worden sind.

c) **Körperschaftsteuerstatistik 1954.** Die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer für das Kalenderjahr 1954 wurden auf Grund von Durchschriften der Steuerbescheide erfaßt. Wie in der Körperschaftsteuerstatistik 1950 wurden auch 1954 die Mindestbesteuerungsfälle gesondert ausgewiesen. Steuerbefreite kommen in der Körperschaftsteuerstatistik nicht vor. Die Begriffe für O-, Verlust- und nv-Fälle decken sich mit denen bei der Einkommensteuerstatistik.

d) **Erbschaftsteuerstatistik.** Sie wird an Hand von Nachweisungen der Finanzämter aufgestellt und umfaßt die Erwerbe, für die die Steuerschuld nach dem 31. 12. 1948 entstanden ist, ein endgültiger Steuerbescheid in dem der Erhebung zugrunde liegenden Kalenderjahr erteilt und ein Steuerbetrag festgesetzt worden ist.

e) **Einheitswertstatistik 1953.** An Hand von Durchschriften der Feststellungsbescheide wurden die gewerblichen Betriebe erfaßt, für die auf den 1. 1. 1953 ein Einheitswert festgestellt worden ist. Überschuldete Betriebe und Fälle mit einem Reinvermögen unter 1 000 DM sind in der Statistik nicht enthalten.

f) **Vermögensteuerstatistik 1953.** Gegenstand sind die Hauptveranlagungen zur Vermögensteuer auf den 1. 1. 1953. Als Erhebungsunterlagen dienten die Durchschriften der Vermögensteuerbescheide.

Die Begriffe für Steuerbelastete und Steuerbefreite entsprechen denen bei der Einkommensteuerstatistik. Als nv-Fälle fehlen in der Statistik Steuerpflichtige, deren Gesamtvermögen die Veranlagungsgrenzen nicht überstiegen hat (20 000 DM bei Verheirateten, 10 000 DM bei Unverheirateten, 5 000 DM bei nichtnatürlichen Personen, soweit sie nicht als Kapitalgesellschaften der Mindestbesteuerung unterliegen).

Abschnitt C »**Umsatzsteuer**« enthält die Ergebnisse der für 1957 auf Grund der Rechtsverordnung vom 16. Mai 1957 mit eingeschränktem Erhebungsprogramm durchgeführten Umsatzsteuerstatistik. Die Zählblätter wurden — wie in den Vorjahren — nach den Überwachungsbogen ausgefertigt, die in den Finanzämtern auf Grund der monatlichen und vierteljährlichen Voranmeldungen geführt werden. Erfahrungsgemäß stimmen die Veranlagungsbeträge größtenteils mit der Summe der Voranmeldungen überein.

Erfaßt sind die Unternehmen, d. h. hauptsächlich die rechtlich selbständigen Einheiten. Bei diesen werden der Gesamtumsatz sowie die Umsatzsteuer für 1957 festgestellt. Bei Unternehmen, die sowohl 1957 als auch 1956 ganzjährig bestanden, wurde meist auch der Gesamtumsatz 1956 ermittelt. Es wurden ferner die zu 1 vH besteuerten Umsätze sowie die Aktiengesellschaften mit ihren Umsätzen 1957 gesondert erfaßt.

Die zum Produzierenden Gewerbe gehörenden Unternehmen sind in der Statistik nach Industrie, Handwerk und Sonstigem Produzierenden Gewerbe gegliedert, so daß der gleiche Gewerbebereich mit seiner Gewerbekennziffer meist dreimal auftritt und erst die Summe jeweils das Gesamtgewerbe bildet.

Nicht in die Statistik einbezogen sind die landwirtschaftlichen Umsätze (ab 1. 4. 1956 von der Umsatzsteuer befreit). Die ab 1. 10. 1956 von der Umsatzsteuer befreiten Steuerpflichtigen mit einem Umsatz unter 8 000 DM jährlich werden zwar seit 1956 nicht mehr erfaßt, sind aber 1957 letztmalig nach den für 1955 ermittelten Angaben in die Jahresstatistik übernommen worden. (Im übrigen siehe Ausführungen in »Wirtschaft und Statistik« 10. Jg. N. F., Heft 11/1958, S. 591 ff.)

Abweichend von den früheren Veröffentlichungen werden ab 1957 die Ergebnisse von Berlin (West) in die Bundessumme aufgenommen, weil die ohne Berlin ermittelten Zahlen kein vollständiges Bild für das Bundesgebiet, die Berliner Zahlen anderseits kein solches für Berlin (West) vermitteln (Überschneidungen durch Warenhäuser, industrielle Großunternehmen usw.).

A. Finanzen von Bund,

1. Ausgaben und Einnahmen für die

Mill.

Lfd. Nr.	Ausgaben Einnahmen	Insgesamt				Bund				Lastenaus	
		1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955
	Ausgaben										
	Vermögensunwirksame Ausgaben										
1	Personalausgaben	10 816,1	11 616,8	13 496,8	15 226,9	909,8	885,2	1 344,8	1 923,0	—	—
2	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	875,7	957,2	1 098,4	1 150,1	169,5	176,6	206,6	235,7	—	—
3	Zuweisungen an Träger der Sozialversicherung	2 762,5	3 357,1	3 808,0	4 704,1	2 762,1	3 356,9	3 807,7	4 703,1	—	—
4	Renten und Unterstützungen	8 798,7	8 633,5	9 477,1	9 853,5	4 730,0	4 717,8	5 218,4	5 372,6	2 466,9	2 198,0
5	Subventionen, Preisausgleich	237,1	345,7	1 047,2	1 581,1	170,5	262,5	912,6	979,2	—	—
6	Leistungen für ausländische Streitkräfte	5 859,2	5 965,7	3 901,7	2 108,3	5 857,9	5 964,9	3 901,0	2 107,8	—	—
7	Zinsen	1 251,5	1 341,4	1 429,2	1 483,2	517,5	482,7	489,9	480,1	12,9	48,9
8	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften	1 214,6	1 435,1	1 731,2	1 964,5	207,2	300,0	432,8	570,6	1,3	0,9
9	Sonstige	4 480,2	5 055,2	8 924,3	11 202,3	756,4	755,8	3 521,0	4 924,9	26,7	26,7
10	**zusammen**	**36 295,6**	**38 707,6**	**44 913,9**	**49 274,0**	**15 081,1**	**16 902,4**	**19 834,8**	**21 296,9**	**2 507,8**	**2 274,5**
	Vermögenswirksame Ausgaben										
11	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	3 786,1	4 816,3	5 714,8	5 870,0	371,1	563,7	932,6	1 127,8	—	—
12	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	492,2	548,1	613,3	641,6	57,6	77,2	86,8	64,1	—	—
13	Erwerb von Grundvermögen	409,8	473,4	453,4	564,2	16,5	9,9	31,6	97,4	—	—
14	Gewährung von Darlehen	5 317,1	5 143,0	6 124,7	6 892,6	1 083,5	961,0	1 163,9	1 930,1	1 123,7	1 039,5
15	Erwerb von Beteiligungen	154,6	223,0	244,1	478,8	34,5	113,4	53,2	167,4	30,0	—
16	Tilgung	1 141,7	1 110,7	1 437,3	1 777 6	534,4	398,7	686,1	804,9	0,7	17,2
17	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	2 767,3	705,5	741,9	1 009,4	2 186,9	35,9	61,0	139,6	—	—
18	**zusammen**	**14 068,7**	**13 020,0**	**15 329,4**	**17 234,2**	**4 284,6**	**2 159,6**	**3 015,2**	**4 331,3**	**1 154,3**	**1 056,8**
19	**Ausgaben insgesamt**[1]	**50 032,8**	**51 388,8**	**59 872,6**	**66 075,9**	.	.	.	.	.	.
	Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften										
20	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	849,2	851,1	803,3	767,9	—	—
21	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	1 768,1	1 945,8	3 119,7	4 126,9	—	0,0
22	Darlehen	.	.	.	.	674,3	1 068,0	1 028,8	1 374,5	632,8	616,5
23	**zusammen**	.	.	.	.	**3 291,6**	**3 865,0**	**4 951,8**	**6 269,3**	**632,8**	**616,5**
24	**Ausgaben der Ebenen**[1]	.	.	.	.	**23 657,3**	**22 927,1**	**27 801,8**	**31 852,2**	**4 294,9**	**3 947,8**
	Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene										
25	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
26	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
27	Darlehen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
28	**zusammen**	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
	Einnahmen										
	Allgemeine Deckungsmittel										
29	Steuern	39 246,4	43 628,5	47 906,8	50 112,0	21 975,0	24 434,2	26 419,8	27 044,6	2 254,0	2 753,8
30	Erwerbseinkünfte	1 117,7	1 431,2	1 036,4	974,5	300,0	232,2	24,6	— 306,1	—	—
31	Sonstige	410,8	410,8	259,0	341,9	262,9	281,3	66,6	90,0	—	—
32	**zusammen**	**40 774,8**	**45 470,4**	**49 202,2**	**51 428,4**	**22 537,9**	**24 947,7**	**26 510,9**	**26 828,5**	**2 254,0**	**2 753,8**
	Vermögensunwirksame Einnahmen										
33	Gebühren, Entgelte, Strafen	3 154,5	3 305,0	3 567,3	4 209,1	292,3	186,0	150,3	467,6	—	—
34	Zuweisungen von Zweckverbänden und sonstigen Körperschaften	238,4	226,3	220,0	214,6	31,7	20,7	32,0	35,7	—	—
35	Sonstige	2 097,9	2 258,6	2 492,5	2 689,7	597,0	621,4	658,0	757,9	96,9	97,9
36	**zusammen**	**5 490,8**	**5 789,8**	**6 279,8**	**7 113,4**	**921,0**	**828,1**	**840,3**	**1 261,1**	**96,9**	**97,9**
	Vermögenswirksame Einnahmen										
37	Schuldenaufnahmen	2 816,2	2 623,2	2 289,3	3 580,2	474,6	—	0,8	169,5	119,4	250,0
38	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen[2]	461,5	602,1	783,5	687,9	8,4	15,1	77,3	4,1	0,3	0,2
39	Erlöse aus Veräußerungen[3]	183,5	221,7	255,8	358,7	10,7	14,3	23,9	37,5	—	—
40	Rückflüsse von Darlehen	542,8	658,5	638,5	863,6	16,0	185,3	63,8	83,2	88,3	69,9
41	**zusammen**	**4 004,0**	**4 105,5**	**3 967,1**	**5 490,3**	**509,6**	**214,6**	**165,8**	**294,2**	**208,1**	**320,1**
42	**Einnahmen insgesamt**[1]	**49 938,1**	**55 026,9**	**59 078,4**	**63 599,8**	.	.	.	.	.	.
	Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften										
43	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	38,0	118,3	38,6	45,1	—	—
44	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	33,2	29,1	47,1	112,2	781,8	1 020,8
45	Darlehen	.	.	.	.	31,5	88,3	107,8	99,7	79,5	386,3
46	**zusammen**	.	.	.	.	**102,7**	**235,7**	**193,5**	**257,0**	**861,3**	**1 407,2**
47	**Einnahmen der Ebenen**[1]	.	.	.	.	**24 071,3**	**26 226,1**	**27 710,5**	**28 595,5**	**3 420,2**	**4 579,0**
	Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene										
48	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
49	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
50	Darlehen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
51	**zusammen**	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
	Rücklagen für den Gesamthaushalt										
52	Zuführungen	242,6	208,6	232,5	342,6	—	—	—	—	—	—
53	Entnahmen	160,8	155,8	136,0	1 195,2	—	—	—	1 020,0	—	—
54	Nachrichtlich: Erstattungen	331,6	338,8	370,7	432,3	—	—	—	45,3	—	—

*) 1957 vorläufiges Ergebnis. — [1]) Nach Abzug der Erstattungen. — [2]) 1954 und 1955 mit Ausnahme der Gemeinden (Gv.) einschl., [3]) ohne Erlöse

Gebietsstand vgl. S. 364.

Ländern und Gemeinden

Rechnungsjahre 1954 bis 1957*) nach Arten

DM

gleichsfonds		Länder und Stadtstaaten								Gemeinden und Gemeindeverbände				Lfd. Nr.
		Länder				Stadtstaaten								
1956	1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957	
—	—	5 054,9	5 535,9	6 233,1	6 791,4	1 480,0	1 599,6	1 824,7	2 030,6	3 371,2	3 596,0	4 094,1	4 481,8	1
—	—	177,1	176,3	234,5	219,5	71,3	82,9	100,8	103,8	457,8	521,4	556,6	591,1	2
—	—	0,2	0,2	0,2	0,9	0,3	—	0,1	—	—	—	—	—	3
2 049,3	2 477,4	133,7	110,8	130,5	143,3	275,3	300,3	305,8	278,0	1 192,8	1 306,6	1 773,1	1 582,2	4
—	—	38,3	61,4	112,1	598,5	28,2	21,8	22,5	3,5	—	—	—	—	5
—	—	0,8	0,6	0,5	0,2	0,5	0,2	0,2	0,3	—	—	—	—	6
29,0	36,9	465,2	494,9	530,1	512,4	99,5	105,6	114,2	128,9	156,4	209,2	266,1	324,9	7
—	—	676,9	753,0	851,0	890,7	59,5	89,2	88,9	92,4	269,8	291,9	358,5	410,9	8
47,9	46,3	1 277,8	1 724,3	2 431,1	2 916,8	787,1	761,1	985,5	1 237,2	1 632,2	1 787,3	1 938,8	2 077,1	9
2 126,2	**2 560,5**	**7 824,8**	**8 857,5**	**10 523,1**	**12 073,8**	**2 801,7**	**2 960,7**	**3 442,6**	**3 874,8**	**7 080,2**	**7 712,5**	**8 987,1**	**9 468,0**	10
—	—	455,6	583,4	641,6	653,3	310,1	376,5	530,6	484,4	2 649,3	3 292,8	3 610,0	3 604,5	11
—	—	91,4	92,9	123,1	128,4	70,5	61,4	72,6	89,7	272,6	316,6	330,8	359,4	12
—	—	44,0	41,1	47,2	48,1	35,8	75,8	52,3	75,6	313,5	346,6	322,4	343,1	13
948,4	789,9	2 297,6	2 056,9	2 837,1	2 707,0	296,4	479,9	562,1	470,3	515,9	605,7	613,2	995,2	14
—	—	51,2	29,5	58,9	75,6	10,4	42,7	32,6	88,3	28,6	37,4	99,3	147,5	15
136,1	161,6	337,0	385,6	287,5	309,3	60,3	29,2	51,6	82,7	209,3	279,9	275,9	419,1	16
—	—	81,0	84,7	65,7	95,8	64,0	43,1	42,9	46,8	435,4	541,8	572,3	727,1	17
1 084,6	**951,5**	**3 357,8**	**3 274,1**	**4 061,0**	**4 017,6**	**847,4**	**1 108,7**	**1 344,7**	**1 337,9**	**4 424,6**	**5 420,9**	**5 824,1**	**6 595,9**	18
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19
—	—	938,8	1 008,9	1 127,7	1 333,7	2,1	1,5	6,9	8,6	100,5	107,1	96,9	102,8	20
—	—	1 671,0	1 922,8	2 197,8	2 387,9	64,4	87,8	110,1	143,6	502,6	538,3	615,8	658,8	21
543,5	451,4	246,2	216,3	339,7	354,2	10,3	34,8	52,6	17,4	.	.	.	.	22
543,5	**451,4**	**2 856,1**	**3 148,0**	**3 665,2**	**4 075,8**	**76,8**	**124,2**	**169,6**	**169,5**	**603,1**	**645,4**	**712,7**	**761,6**	23
3 754,2	**3 963,5**	**14 038,6**	**15 279,6**	**18 249,3**	**20 167,2**	**3 656,4**	**4 138,7**	**4 894,5**	**5 315,8**	**11 845,9**	**13 494,7**	**15 215,6**	**16 504,9**	24
—	—	213,8	420,5	452,0	526,8	29,1	134,5	174,4	261,1	886,6	925,0	992,7	1 100,3	25
—	—	36,4	30,0	36,0	36,1	2,5	1,9	0,2	0,4	336,8	444,9	515,7	568,4	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	27
—	—	**250,2**	**450,4**	**488,0**	**562,9**	**31,5**	**136,4**	**174,6**	**261,5**	**1 223,4**	**1 369,9**	**1 508,4**	**1 668,7**	28
2 178,7	2 040,1	8 529,2	9 478,0	11 306,0	12 207,3	1 831,6	2 005,8	2 439,5	2 617,9	4 656,6	4 956,7	5 562,9	6 202,1	29
—	—	292,9	493,8	363,5	360,2	62,8	86,8	71,3	85,2	461,9	618,4	577,0	835,2	30
—	—	99,5	83,0	143,7	198,1	13,0	8,6	12,2	18,9	35,3	37,9	36,4	34,9	31
2 178,7	**2 040,1**	**8 921,7**	**10 054,8**	**11 813,2**	**12 765,6**	**1 907,4**	**2 101,2**	**2 523,1**	**2 722,0**	**5 153,9**	**5 612,9**	**6 176,3**	**7 072,2**	32
—	—	792,1	857,1	920,9	967,3	343,1	361,7	398,1	449,1	1 727,1	1 900,3	2 097,9	2 325,2	33
—	—	73,7	65,1	64,2	72,3	20,9	28,0	28,8	33,7	112,2	112,6	95,0	72,9	34
73,5	69,6	361,9	403,2	465,8	493,8	191,8	192,5	230,4	239,4	850,3	943,4	1 064,8	1 128,9	35
73,5	**69,6**	**1 227,6**	**1 325,3**	**1 451,0**	**1 533,4**	**555,8**	**582,2**	**657,4**	**722,2**	**2 689,6**	**2 956,3**	**3 257,7**	**3 527,0**	36
—	—	502,1	688,4	629,6	1 069,6	234,7	72,7	174,5	261,1	1 485,4	1 612,0	1 484,4	2 079,9	37
—	—	77,9	71,2	78,9	68,9	39,6	74,0	52,2	37,0	335,3	441,6	575,1	577,9	38
—	41,4	47,5	44,0	63,3	85,2	2,1	3,8	12,0	13,4	123,2	159,7	156,6	181,2	39
115,7	187,5	318,7	256,2	319,1	299,6	51,1	71,3	51,4	123,2	68,8	75,8	88,5	170,1	40
115,7	**228,9**	**946,2**	**1 059,9**	**1 090,8**	**1 523,4**	**327,5**	**221,8**	**290,1**	**434,7**	**2 012,6**	**2 289,1**	**2 304,7**	**3 009,1**	41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
—	—	69,1	89,1	119,8	84,6	727,2	839,2	686,9	690,0	882,4	1 004,4	1 110,5	1 296,9	43
1 148,0	1 268,5	1 532,4	1 418,5	2 056,1	2 983,3	191,7	198,4	555,0	684,5	1 536,2	1 821,0	2 303,5	2 232,8	44
128,6	105,9	1 244,4	1 178,0	1 400,5	1 377,9	160,4	221,2	383,7	423,5	211,4	212,7	256,9	243,5	45
1 276,6	**1 374,4**	**2 845,9**	**2 685,6**	**3 576,4**	**4 445,8**	**1 079,3**	**1 258,8**	**1 625,6**	**1 798,0**	**2 630,0**	**3 038,1**	**3 671,0**	**3 773,2**	46
3 644,4	**3 713,0**	**13 941,3**	**15 125,7**	**17 931,3**	**20 268,2**	**3 800,5**	**4 109,1**	**5 033,7**	**5 610,5**	**12 224,0**	**13 612,5**	**15 101,5**	**17 060,9**	47
—	—	271,3	561,3	603,9	728,5	—	—	—	—	887,4	929,3	1 000,1	1 108,3	48
—	—	29,6	25,2	28,3	24,2	10,3	12,0	16,5	16,5	367,0	471,9	609,0	659,7	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,6	23,9	24,3	21,5	50
—	—	**300,9**	**586,5**	**632,2**	**752,7**	**10,3**	**12,0**	**16,5**	**16,5**	**1 270,9**	**1 425,0**	**1 633,4**	**1 789,5**	51
—	—	85,5	48,7	54,4	128,2	14,7	24,0	31,7	32,3	142,3	135,9	146,5	182,1	52
—	—	86,1	53,0	72,7	93,0	38,2	63,4	8,8	28,1	36,5	39,5	54,5	54,2	53
—	—	—	—	—	—	69,5	54,9	62,4	66,4	262,1	284,0	308,2	320,7	54

aus der Veräußerung von Sachvermögen.

2. Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds sowie der Länder und

Mill.

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bund	Lastenausgleichsfonds	Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	Län-
				Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)
	Unmittelbare Ausgaben										
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung[1])	1 023,3	46,3	68,6	64,4	189,8	154,4	352,8	444,7	137,6	142,4
2	Verteidigung	7 574,6	—	1,3	0,1	14,3	3,7	0,6	10,0	5,3	0,2
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	143,9	—	57,8	10,9	143,1	24,9	391,0	79,1	60,1	90,6
4	Rechtspflege	21,4	—	43,7	—	129,5	—	327,3	—	105,6	—
5	Schulen	2,9	—	175,5	100,6	443,1	234,0	709,4	905,2	313,9	147,8
6	darunter: Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	0,1	—	98,3	51,5	250,9	123,9	525,4	363,1	176,6	83,7
7	Mittelschulen	—	—	21,7	10,6	41,3	24,1	62,4	48,3	12,6	3,9
8	Höhere Schulen	—	—	32,8	20,8	83,7	28,9	69,0	250,7	72,1	31,0
9	Berufsbildende Schulen	0,7	—	19,0	15,2	56,7	42,4	32,5	223,3	44,0	24,7
10	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	305,9	—	46,3	15,3	124,2	24,7	284,7	186,3	171,0	50,2
11	Sozialwesen (ohne Gesundheitswes.)	10 308,8	2 484,9	57,2	118,4	151,0	281,3	160,0	959,9	53,7	267,4
12	darunter: Fürsorge/Kriegsfolgenhilfe (einschl. Einrichtungen)	19,8	—	24,7	83,6	67,7	175,6	60,1	603,4	8,2	175,4
13	Kriegsopferversorgung	3 595,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Gesundheitswesen	52,8	—	25,3	84,3	61,8	208,7	59,1	557,5	11,0	206,5
15	darunter: Krankenhäuser	—	—	4,5	65,8	12,0	175,8	31,1	305,8	2,2	131,9
16	Bau- und Wohnungswesen	373,4	543,8	142,6	27,0	300,4	120,0	1 162,9	413,3	202,6	92,7
17	darunter: Wohnungsbau und Wohnsiedlung	363,1	543,8	124,9	10,0	251,9	66,1	1 118,1	211,6	169,7	52,8
18	Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten	1 543,9	114,5	219,8	2,2	392,0	28,9	478,9	45,0	149,2	21,4
19	Handel, Industrie und Gewerbe	734,8	124,0	11,1	4,1	18,4	8,2	37,7	23,6	21,2	17,9
20	Verkehr	1 116,9	—	41,4	91,5	95,3	248,0	87,8	768,1	98,9	172,4
21	darunter: Straßen, Wege, Brücken	686,7	—	37,9	90,0	66,6	241,3	—	756,1	56,4	166,2
22	Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	0,0	94,0	—	226,9	—	837,3	—	223,4
23	Wiedergutmachung	423,9	—	15,2	—	115,3	—	394,4	—	160,3	—
24	Übrige Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	43,9	—	0,9	0,1	0,7	1,0	5,9	24,6	0,6	13,3
25	Schuldendienst (soweit nicht aufgeteilt)	1 317,8	198,5	40,8	1,1	110,4	0,8	132,9	5,1	85,0	5,7
26	Für das Erwerbsvermögen	640,1	—	12,3	66,7	32,7	134,0	18,1	662,2	19,2	172,4
27	Abzüglich: Erstattungen	45,3	—	—	9,4	—	26,6	—	136,8	—	37,2
28	**Unmittelbare Ausgaben insgesamt**	**25 582,9**	**3 512,1**	**960,0**	**671,3**	**2 322,1**	**1 672,8**	**4 603,4**	**5 785,0**	**1 595,2**	**1 587,1**
	Eigenausgaben										
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung[1])	1 029,3	46,3	58,6	63,4	171,2	153,4	360,1	432,2	131,0	140,8
2	Verteidigung	7 620,6	—	0,6	0,1	1,5	0,3	4,6	1,0	2,4	0,1
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	144,5	—	57,9	10,8	143,2	25,1	311,1	159,2	81,0	69,2
4	Rechtspflege	21,4	—	43,7	—	129,1	—	327,3	—	105,6	—
5	Schulen	11,6	—	171,9	99,8	395,8	272,0	782,4	831,5	296,6	165,5
6	darunter: Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	8,8	—	94,0	44,8	244,2	130,5	490,3	395,0	191,0	66,6
7	Mittelschulen	—	—	21,2	7,8	32,1	32,9	42,0	69,3	16,1	3,5
8	Höhere Schulen	—	—	33,3	16,8	64,3	48,6	131,1	192,5	51,0	54,6
9	Berufsbildende Schulen	0,7	—	19,8	13,1	43,0	53,5	97,8	155,3	29,8	35,8
10	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	330,1	—	45,7	13,8	122,8	24,9	280,4	187,0	154,4	61,6
11	Sozialwesen (ohne Gesundheitswes.)	11 957,0	1 216,4	55,3	82,4	202,5	167,7	523,0	599,7	112,8	169,7
12	darunter: Fürsorge/Kriegsfolgenhilfe (einschl. Einrichtungen)	749,5	—	13,3	55,1	46,0	102,1	68,3	392,6	8,6	110,7
13	Kriegsopferversorgung	3 584,7	—	—	—	3,0	—	—	—	—	—
14	Gesundheitswesen	63,1	—	25,8	80,4	70,5	197,9	105,4	504,3	19,9	195,0
15	darunter: Krankenhäuser	—	—	5,9	63,5	16,5	166,8	49,8	284,7	6,3	125,7
16	Bau- und Wohnungswesen	1 737,5	782,7	59,4	25,7	122,5	115,8	794,2	349,1	116,5	88,4
17	darunter: Wohnungsbau und Wohnsiedlung	1 673,6	782,7	50,6	8,8	84,2	62,8	716,0	172,5	91,1	49,6
18	Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten	2 556,2	221,2	62,1	2,0	143,2	5,5	289,9	13,8	85,0	16,8
19	Handel, Industrie und Gewerbe	906,2	124,0	8,8	4,2	15,2	7,9	38,4	22,9	19,3	18,0
20	Verkehr	1 237,3	—	49,6	62,3	83,3	198,5	257,3	528,8	104,1	148,4
21	darunter: Straßen, Wege, Brücken	731,5	—	46,5	61,0	58,8	192,8	174,4	519,5	62,7	144,2
22	Kommunale Anstalten und Einrichtungen	2,8	—	0,9	82,9	3,2	211,3	14,7	781,0	6,4	213,1
23	Wiedergutmachung	1 319,2	—	39,3	—	93,7	—	216,1	—	35,3	—
24	Übrige Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	58,7	—	0,7	0,1	0,5	1,0	41,2	4,3	1,4	11,6
25	Schuldendienst (soweit nicht aufgeteilt)	1 322,9	198,5	53,8	1,1	125,9	0,8	131,3	5,1	118,4	5,7
26	Für das Erwerbsvermögen	599,2	—	12,3	62,8	27,0	130,5	18,1	634,8	19,1	169,9
27	Abzüglich: Erstattungen	45,3	—	—	9,4	—	26,6	—	136,8	—	37,2
28	**Eigenausgaben insgesamt**	**30 872,4**	**2 589,0**	**746,8**	**582,3**	**1 850,9**	**1 486,0**	**4 495,6**	**4 917,9**	**1 409,1**	**1 436,4**

*) Vorläufiges Ergebnis. — [1]) Oberste Staats- und Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten, Gebietsstand vgl. S. 364.

Gemeinden (Gv.) für das Rechnungsjahr 1957*) nach Verwaltungszweigen

DM

der Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Zusammen		Stadtstaaten				Saldo des Verrechnungsverkehrs	Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Zusammen			
(Aufgabenerfüllung)														
93,8	105,8	215,8	268,5	280,4	251,5	1 339,0	1 431,7	127,6	42,2	158,7	328,5	—	4 168,8	1
3,8	0,2	0,6	5,4	8,6	0,6	34,5	20,3	1,4	0,7	3,6	5,7	—	7 635,0	2
67,6	16,5	138,8	63,7	145,7	124,7	1 004,2	410,5	102,9	34,7	186,4	323,9	—	1 882,6	3
71,1	—	137,7	—	178,3	—	993,2	—	65,8	16,3	77,2	159,4	—	1 174,0	4
194,1	140,2	480,9	281,8	519,3	354,8	2 836,2	2 164,4	260,1	88,4	255,4	603,8	—	5 607,3	5
129,9	66,2	249,5	153,5	342,1	170,7	1 772,7	1 012,6	143,4	48,0	118,1	309,5	—	3 094,8	6
2,9	3,0	12,8	5,1	12,4	13,8	166,3	108,7	17,0	.	25,1	42,1	—	317,1	7
42,2	20,9	100,0	48,8	122,2	43,0	522,1	444,0	44,8	19,4	49,7	114,0	—	1 080,0	8
14,8	47,7	97,2	71,3	27,4	121,3	291,5	545,8	44,8	16,9	52,6	114,3	—	952,4	9
61,8	22,5	272,6	48,0	259,1	62,1	1 219,7	409,0	94,3	13,0	144,1	251,4	—	2 186,0	10
50,3	114,0	111,5	378,2	158,6	388,9	742,3	2 508,0	211,3	50,2	402,0	663,5	—	16 707,5	11
20,5	63,9	48,0	225,5	39,9	265,3	269,1	1 592,6	106,5	24,5	201,7	332,8	—	2 214,3	12
0,0	—	—	—	—	—	0,0	—	—	0,1	0,0	0,1	—	3 595,4	13
25,5	63,0	68,6	307,4	36,9	349,4	288,1	1 776,7	138,0	53,4	240,2	431,7	—	2 549,3	14
3,5	46,1	5,8	254,0	6,7	252,0	65,8	1 231,4	107,4	35,4	177,6	320,5	—	1 617,6	15
130,0	64,8	359,2	148,8	302,0	143,0	2 599,7	1 009,6	201,4	59,0	355,6	616,0	—	5 142,5	16
101,8	40,6	286,2	68,6	246,9	83,0	2 299,5	532,7	161,9	43,0	307,3	512,3	—	4 251,4	17
121,2	29,8	260,0	65,5	403,8	29,8	2 025,0	222,6	17,3	10,2	29,6	57,1	—	3 963,1	18
12,9	7,2	27,7	44,3	77,2	12,4	206,1	117,7	13,5	5,5	43,2	62,2	—	1 244,8	19
60,7	130,3	150,5	312,7	132,8	338,7	667,4	2 061,6	147,7	89,7	66,5	303,9	—	4 149,8	20
37,9	128,1	101,2	297,3	125,1	328,7	425,1	2 007,9	57,8	28,9	63,4	150,0	—	3 269,6	21
0,4	118,8	—	364,4	0,1	318,5	0,5	2 183,4	117,3	48,2	129,9	295,4	—	2 479,3	22
203,9	—	75,9	—	185,9	—	1 150,9	—	59,6	12,1	467,0	538,6	—	2 113,4	23
1,0	0,3	2,5	5,8	0,8	1,5	12,4	46,6	0,6	4,1	125,9	130,6	—	233,5	24
68,4	0,4	159,3	0,4	160,7	1,0	757,6	14,5	87,1	35,7	64,4	187,1	—	2 475,6	25
7,8	101,0	51,9	343,8	72,7	207,0	214,8	1 687,2	106,2	41,3	106,3	253,7	—	2 795,7	26
—	9,0	—	35,9	—	65,7	—	320,7	25,2	13,5	27,7	66,4	—	432,3	27
1 174,3	**905,8**	**2 513,3**	**2 603,1**	**2 922,9**	**2 518,2**	**16 091,4**	**15 743,3**	**1 726,9**	**591,3**	**2 828,1**	**5 146,2**	—	**66 075,9**	28
(Lastenverteilung)														
93,4	105,0	210,7	265,9	271,2	250,2	1 296,2	1 411,0	126,2	42,2	158,5	327,0	+ 59,1	4 168,8	1
0,8	0,1	2,4	0,4	4,7	0,5	17,1	2,4	0,9	0,4	1,9	3,1	— 8,2	7 635,0	2
61,5	22,4	144,4	57,0	136,3	84,0	985,4	427,8	102,8	34,7	186,4	323,9	+ 0,9	1 882,6	3
71,1	—	138,3	—	178,5	—	993,7	—	65,7	16,3	77,2	159,3	— 0,3	1 174,0	4
217,5	112,9	366,2	382,6	558,9	313,8	2 789,4	2 178,1	259,8	87,8	255,4	602,9	+ 25,3	5 607,3	5
140,7	53,9	193,7	210,0	349,7	160,6	1 703,6	1 061,4	143,3	48,0	118,1	309,4	+ 11,6	3 094,8	6
2,7	2,8	10,1	7,5	13,9	12,1	138,1	135,9	17,0		25,1	42,0	+ 1,0	317,1	7
45,6	17,2	67,7	74,1	131,0	34,4	524,1	438,1	44,7	19,3	49,7	113,8	+ 4,0	1 080,0	8
24,1	36,8	75,9	87,7	49,2	101,1	339,5	483,2	44,7	16,4	52,6	113,7	+ 15,3	952,4	9
62,1	20,5	268,6	50,9	256,5	60,4	1 190,4	419,0	91,7	13,0	116,1	220,8	+ 25,7	2 186,0	10
67,6	77,7	213,3	223,8	269,6	246,0	1 444,1	1 567,0	256,6	60,2	326,1	642,9	—119,9	16 707,5	11
11,4	50,1	14,3	130,2	39,9	167,9	201,6	1 008,5	94,5	18,5	109,1	222,0	+ 32,6	2 214,3	12
0,0	—	6,1	—	3,0	—	12,1	—	—	0,1	0,0	0,1	— 1,5	3 595,4	13
24,7	62,2	72,7	304,5	43,2	340,8	362,2	1 685,1	137,6	53,3	238,6	429,4	+ 9,4	2 549,3	14
3,4	45,8	7,9	252,0	13,8	245,5	103,7	184,1	107,4	35,4	177,6	320,4	+ 9,5	1 617,6	15
64,9	62,0	163,3	141,6	147,3	130,9	1 468,1	913,5	118,4	38,5	113,7	270,5	— 29,7	5 142,5	16
49,9	38,4	109,8	65,9	104,0	72,6	1 205,6	470,7	83,3	22,9	65,6	171,7	— 52,8	4 251,4	17
67,7	19,0	193,3	57,9	238,9	30,0	1 080,1	145,1	13,0	3,3	26,0	42,3	— 81,7	3 963,1	18
11,7	7,2	29,7	41,6	61,1	12,4	1 184,2	114,2	13,5	5,5	42,0	60,9	—144,8	1 244,8	19
76,7	107,5	162,0	276,3	161,4	270,6	894,4	1 592,4	140,6	88,9	50,3	279,7	+146,0	4 149,8	20
54,3	106,1	113,2	265,5	153,6	263,2	663,5	1 552,3	53,7	28,0	47,3	129,0	+193,3	3 269,6	21
4,2	110,2	0,3	339,6	10,0	297,0	39,7	2 035,1	117,3	48,2	127,1	292,6	+109,1	2 479,3	22
53,4	—	100,1	—	123,9	—	661,8	—	27,4	9,3	78,7	115,3	+ 17,0	2 113,4	23
1,0	0,3	9,5	1,0	1,1	0,9	55,3	19,2	— 0,1	4,0	114,0	118,0	— 17,7	233,5	24
73,7	— 0,0	156,5	0,4	158,6	1,0	818,3	14,1	76,8	35,6	59,3	171,6	— 49,9	2 475,6	25
7,8	92,8	46,8	330,4	72,7	188,7	203,8	1 609,9	105,9	41,3	42,1	189,2	+193,6	2 795,7	26
—	9,0	—	35,9	—	65,7	—	320,7	25,2	13,5	27,7	66,4	—	432,3	27
959,8	**790,8**	**2 278,3**	**2 438,1**	**2 743,8**	**2 161,3**	**14 484,3**	**13 813,0**	**1 628,8**	**568,7**	**1 985,6**	**4 183,2**	+133,9	**66 075,9**	28

Finanz- und Steuerverwaltung, Schuldenverwaltung.

3. Ausgabegruppen der Hauptverwaltungszweige für die Rechnungsjahre 1957 und 1956

Mill. DM

Hauptverwaltungszweig der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	Rechnungsjahr 1957[1]					Rechnungsjahr 1956				
	Vermögensunwirksame Ausgaben		Vermögenswirksame Ausgaben		Ausgaben zusammen	Vermögensunwirksame Ausgaben		Vermögenswirksame Ausgaben		Ausgaben zusammen
	insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2]		insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2]	
Bund										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3]	981,7	693,5	41,6	24,5	1 023,3	905,1	640,9	43,1	21,4	948,3
Verteidigung	6 897,5	891,2	677,1	374,6	7 574,6	7 038,0	411,5	289,2	207,2	7 327,2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	115,4	78,3	28,5	7,5	143,9	86,2	60,8	28,0	3,2	114,2
Rechtspflege	21,1	17,4	0,3	0,0	21,4	20,0	16,8	0,4	0,0	20,4
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	292,9	58,2	15,9	7,3	308,8	161,2	49,1	30,0	7,9	191,2
Sozial- und Gesundheitswesen	10 251,6	28,7	109,9	7,0	10 361,5	9 173,6	25,8	65,6	8,2	9 239,2
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	1 756,0	155,5	2 013,1	685,9	3 769,1	1 510,2	139,6	1 332,7	663,1	2 842,9
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4]	—	—	640,1	21,0	640,1	—	—	539,6	21,5	539,6
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	467,7	0,2	0,0	—	467,7	418,0	0,4	0,3	—	418,3
Schuldendienst	512,9	—	804,9	—	1 317,8	522,6	—	686,1	—	1 208,7
Zusammen	**21 296,9**	**1 923,0**	**4 331,3**	**1 127,8**	**25 582,9[7]**	**19 834,8**	**1 344,8**	**3 015,2**	**932,6**	**22 850,0**
Lastenausgleichsfonds										
Zentrale Verwaltung[5]	46,3	—	—	—	46,3	47,9	—	—	—	47,9
Sozialwesen	2 477,4	—	7,5	—	2 484,9	2 049,3	—	16,5	—	2 065,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft	—	—	782,3	—	782,3	—	—	932,0	—	932,0
Schuldendienst	36,9	—	161,6	—	198,5	29,0	—	136,1	—	165,1
Zusammen	**2 560,5**	**—**	**951,5**	**—**	**3 512,1**	**2 126,2**	**—**	**1 084,6**	**—**	**3 210,7**
Länder										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3]	1 291,0	1 074,3	48,1	36,6	1 339,0	1 196,7	990,8	57,6	45,3	1 254,4
Verteidigung	20,1	17,4	14,4	0,0	34,5	21,0	18,3	0,3	0,0	21,2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	960,5	826,8	43,8	16,7	1 004,2	861,5	736,8	51,5	25,9	913,0
Rechtspflege	950,7	768,4	42,5	34,8	993,2	893,9	725,1	41,3	32,3	935,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	3 749,3	3 112,7	306,6	226,6	4 055,9	3 444,1	2 864,6	263,5	198,9	3 707,6
Sozial- und Gesundheitswesen	936,6	434,1	93,8	28,7	1 030,4	845,6	384,4	65,4	21,4	910,9
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	2 540,1	541,1	2 958,5	261,5	5 498,6	1 930,4	497,3	3 120,3	270,5	5 050,7
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4]	—	—	214,8	48,3	214,8	—	—	183,3	47,3	183,3
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 156,3	16,6	7,0	0,1	1 163,3	833,7	15,9	5,5	0,0	839,2
Schuldendienst	469,4	—	288,2	—	757,6	496,3	—	272,3	—	768,6
Zusammen	**12 073,8**	**6 791,4**	**4 017,6**	**653,3**	**16 091,4**	**10 523,1**	**6 233,1**	**4 061,0**	**641,6**	**14 584,1**
Stadtstaaten										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3]	317,0	263,5	11,5	9,4	328,5	281,4	231,0	12,1	9,1	293,6
Verteidigung	5,7	4,9	0,0	—	5,7	5,7	5,1	0,0	—	5,7
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	310,8	276,5	13,1	8,3	323,9	274,7	242,1	12,6	7,5	287,3
Rechtspflege	154,4	129,7	5,0	3,1	159,4	143,2	120,6	4,0	2,4	147,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	711,7	571,3	143,5	102,6	855,2	639,0	506,2	141,1	114,8	780,1
Sozial- und Gesundheitswesen	993,8	445,1	101,4	69,4	1 095,2	966,4	405,6	114,2	95,7	1 080,6
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	604,5	319,5	730,0	221,6	1 334,5	530,2	295,6	831,9	234,9	1 362,1
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4]	—	—	253,7	68,9	253,7	—	—	175,0	64,4	175,0
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	665,0	20,1	4,2	1,2	669,2	503,9	18,6	5,8	1,7	509,7
Schuldendienst	111,7	—	75,4	—	187,1	98,0	—	48,0	—	146,0
Zusammen	**3 874,8**	**2 030,6**	**1 337,9**	**484,4**	**5 146,2[8]**	**3 442,6**	**1 824,7**	**1 344,7**	**530,6**	**4 724,9[11]**
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3]	1 261,5	945,7	170,1	92,4	1 431,7	1 166,4	874,5	162,7	101,7	1 329,1
Verteidigung	19,9	17,3	0,3	0,2	20,3	18,6	16,6	0,2	0,0	18,7
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	393,2	342,8	17,3	9,7	410,5	364,1	313,4	11,9	5,2	376,0
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 385,5	728,3	1 187,9	831,9	2 573,5	1 258,8	671,2	1 142,4	845,7	2 401,2
Sozial- und Gesundheitswesen	3 728,0	1 151,8	556,8	330,2	4 284,8	3 707,7	1 015,8	536,1	334,3	4 243,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	2 642,2	1 289,6	2 952,8	2 020,8	5 595,0	2 434,7	1 197,0	2 918,2	2 053,1	5 352,9
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4]	25,0	3,6	1 662,1	283,6	1 687,2	23,6	2,7	1 007,9	234,8	1 031,4
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	8,3	2,7	38,2	35,7	46,6	9,2	2,9	38,0	35,1	47,2
Schuldendienst[6]	4,3	—	10,2	—	14,5	4,0	—	6,7	—	10,8
Zusammen	**9 468,0**	**4 481,8**	**6 595,9**	**3 604,5**	**15 743,3[9]**	**8 987,1**	**4 094,1**	**5 824,1**	**3 610,0**	**14 502,9[12]**
Insgesamt										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3]	3 897,5	2 977,1	271,3	162,9	4 168,8	3 597,5	2 737,2	275,7	177,5	3 873,2
Verteidigung	6 943,2	930,8	691,8	374,8	7 635,0	7 083,2	451,4	289,7	207,2	7 372,9
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 779,9	1 524,5	102,7	42,2	1 882,6	1 586,5	1 353,2	104,0	41,9	1 690,5
Rechtspflege	1 126,2	915,4	47,8	38,0	1 174,0	1 057,0	862,5	45,7	34,8	1 102,8
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	6 139,4	4 470,5	1 653,9	1 168,4	7 793,4	5 503,2	4 090,9	1 577,0	1 167,3	7 080,2
Sozial- und Gesundheitswesen	18 387,4	2 059,7	869,4	435,3	19 256,8	16 742,5	1 831,5	797,7	459,5	17 540,3
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	7 542,7	2 305,7	9 436,7	3 189,8	16 979,5	6 405,6	2 129,6	9 135,0	3 221,6	15 540,6
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4]	25,0	3,6	2 770,7	421,9	2 795,7	23,6	2,7	1 905,8	368,0	1 929,3
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	2 297,4	39,6	49,4	36,9	2 346,8	1 764,7	37,7	49,7	36,9	1 814,4
Schuldendienst	1 135,3	—	1 340,3	—	2 475,6	1 149,9	—	1 149,2	—	2 299,1
Zusammen	**49 274,0**	**15 226,9**	**17 234,2**	**5 870,0**	**66 075,9[10]**	**44 913,9**	**13496,8**	**15329,4**	**5 714,8**	**59 872,6[13]**

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen. — [3]) Oberste Staats- bzw. Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schuldenverwaltung. — [4]) Soweit den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zugerechnet. — [5]) Verwaltungsgebühren an Kreditinstitute. — [6]) Soweit nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — [7]) Nach Abzug der Erstattungen in Höhe von 45,3, [8]) 66,4, [9]) 320,7, [10]) 432,3, [11]) 62,4, [12]) 308,2, [13]) 370,7 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 364.

4. Personalausgaben*) für die Rechnungsjahre 1951 bis 1957 nach Arten

Mill. DM

Art der Personalausgaben	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
Bund							
Beamtenbezüge	216,1	313,7	377,5	436,8	457,8	738,4	1 153,3
Angestelltenvergütungen	96,8	198,1	245,1	261,9	211,0	297,5	363,7
Arbeiterlöhne	22,1	40,5	37,8	45,9	46,8	81,0	136,4
Zusammen	335,0	552,3	660,3	744,7	715,6	1 116,9	1 653,4
Sonstige Personalausgaben[2])	33,1	37,2	46,0	54,1	56,6	101,0	140,4
Versorgung	83,3	79,1	96,6	111,1	113,0	126,9	129,2
Personalausgaben insgesamt	**451,5**	**668,6**	**802,9**	**909,8**	**885,2**	**1 344,8**	**1 923,0**
Länder							
Beamtenbezüge	1 909,7	2 199,5	2 571,4	2 848,6	3 057,7	3 454,3	3 775,7
Angestelltenvergütungen	887,3	761,6	858,2	897,7	1 020,4	1 165,5	1 279,2
Arbeiterlöhne	138,6	145,5	168,2	169,1	193,1	183,1	202,6
Zusammen	2 935,6	3 106,7	3 597,8	3 915,4	4 271,2	4 803,0	5 257,4
Sonstige Personalausgaben[2])	90,9	116,5	128,5	137,8	149,0	170,1	192,9
Versorgung	726,5	850,9	931,5	1 001,8	1 115,7	1 260,0	1 341,2
Personalausgaben insgesamt	**3 753,1**	**4 074,1**	**4 657,8**	**5 054,9**	**5 535,9**	**6 233,1**	**6 791,4**
Stadtstaaten							
Beamtenbezüge	175,8	205,0	441,2	572,8	630,1	711,2	806,9
Angestelltenvergütungen	589,0	661,7	524,0	448,8	462,8	521,0	590,8
Arbeiterlöhne	147,0	159,6	166,6	174,3	186,7	206,5	226,3
Zusammen	911,8	1 026,2	1 131,8	1 195,8	1 279,6	1 438,6	1 624,0
Sonstige Personalausgaben[2])	11,0	12,6	18,7	23,7	30,4	38,1	42,3
Versorgung	140,4	195,4	236,3	260,5	289,6	348,0	364,3
Personalausgaben insgesamt	**1 063,2**	**1 234,1**	**1 386,7**	**1 480,0**	**1 599,6**	**1 824,7**	**2 030,6**
Gemeinden und Gemeindeverbände							
Beamtenbezüge	688,0	802,5	885,4	935,9	970,5	1 102,2	1 199,9
Angestelltenvergütungen	892,8	1 001,7	1 114,7	1 206,8	1 310,8	1 512,4	1 688,4
Arbeiterlöhne	501,2	554,7	604,9	651,3	708,6	819,3	899,8
Zusammen	2 082,0	2 358,9	2 605,0	2 793,9	2 989,9	3 433,8	3 788,1
Sonstige Personalausgaben[2])	69,7	78,0	113,4	129,0	145,3	154,2	166,7
Versorgung	329,8	375,0	420,9	448,4	460,9	506,1	527,0
Personalausgaben insgesamt	**2 481,5**	**2 811,9**	**3 139,2**	**3 371,3**	**3 596,0**	**4 094,1**	**4 481,8**
Insgesamt							
Beamtenbezüge	2 989,6	3 520,7	4 275,4	4 794,0	5 116,2	6 006,1	6 935,8
Angestelltenvergütungen	2 465,9	2 623,0	2 742,1	2 815,2	3 004,9	3 496,4	3 922,1
Arbeiterlöhne	808,9	900,3	977,4	1 040,5	1 135,2	1 289,8	1 465,1
Zusammen	6 264,4	7 044,0	7 994,9	8 649,8	9 256,3	10 792,3	12 323,0
Sonstige Personalausgaben[2])	204,7	244,3	306,5	344,6	381,2	463,5	542,2
Versorgung	1 280,0	1 500,4	1 685,2	1 821,8	1 979,2	2 241,0	2 361,7
Personalausgaben insgesamt	**7 749,2**	**8 788,7**	**9 986,7**	**10 816,1**	**11 616,8**	**13 496,8**	**15 226,9**

*) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Im staatlichen Bereich sind die Beihilfen, Unterstützungen u. dgl. nicht auf die einzelnen Besoldungsarten (mit Ausnahme der Versorgung) aufgeteilt, sondern in den sonstigen persönlichen Ausgaben enthalten.

5. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen*) für die Rechnungsjahre 1957 und 1956

Mill. DM

Art des Erwerbsvermögens	Rechnungsjahr 1957[1])					Rechnungsjahr 1956				
	Bund	Länder	Stadtstaaten	Gemeinden und Gemeindeverbände[2])	Zusammen	Bund	Länder	Stadtstaaten	Gemeinden und Gemeindeverbände[2])	Zusammen
Betriebe und Beteiligungen										
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	−535,0	11,8	41,9	564,6	83,2	− 243,0	5,5	12,7	363,2	138,4
davon: Versorgungsunternehmen	0,0	10,3	59,1	386,8	456,2	0,0	7,6	58,1	257,9	323,7
Verkehrsunternehmen	−535,0[3])	1,4	− 17,2	4,9	− 545,9	− 243,0[3])	− 2,2	−45,5	−12,2	−302,8
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	—	—	—	172,9	172,9	—	—	—	117,5	117,5
Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	10,5	238,3	− 0,4	199,1	447,6	6,7	249,1	− 0,9	184,0	438,9
Gewerbliche und industrielle Unternehmen	35,7	1,2	− 0,1	. [4])	36,8	33,9	2,5	0,1	. [4])	36,6
Bank-, Spar- und Kreditinstitute	52,7	26,9	3,9	. [4])	83,5	71,7	25,4	13,6	− 0,1	110,6
Übrige Unternehmen	1,8	7,5	1,9	20,1	31,2	0,3	2,6	0,7	−25,4	− 21,8
zusammen	**−434,4**	**285,7**	**47,2**	**783,8[5])**	**682,3**	**− 130,3**	**285,1**	**26,2**	**521,7**	**702,7**
Allgemeines Kapital- und Grundvermögen, Sondervermögen										
Allgemeines Kapitalvermögen	91,2	56,6	22,2	42,3	212,4	127,8	57,0	19,6	39,8	244,3
Allgemeines Grundvermögen	37,1	17,4	15,5	9,1	79,1	24,9	21,0	26,3	15,5	87,8
Sondervermögen	—	0,5	0,3	—	0,8	2,1	0,3	− 0,7	—	1,7
zusammen	**128,3**	**74,5**	**38,0**	**51,4**	**292,2**	**154,9**	**78,4**	**45,2**	**55,4**	**333,8**
Erwerbsvermögen insgesamt	**−306,1**	**360,2**	**85,2**	**835,2**	**974,5**	**24,6**	**363,5**	**71,3**	**577,0**	**1 036,4**

*) Den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen nicht zugerechnete Einnahmen (Ausgaben). Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (−) gekennzeichnet. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern mit Ausnahme der Wasserversorgung und der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bei »Übrige Unternehmen« nachgewiesen. — [3]) Einschl. 279,6 (1956 263,7) Mill. DM Ablieferung der Deutschen Bundespost und 801,3 (1956 510,4) Mill. DM Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn. — [4]) Bei »Übrige Unternehmen« erfaßt. — [5]) Die vermögenswirksamen Ausgaben (Einnahmen) sind ab 1957 den Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

6. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden

(ordentliche und außer

Mill.

Lfd. Nr.	Ausgaben — Einnahmen	Insgesamt	Gemeinden und Gemeindeverbände im Land: Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
								Aus
	Vermögensunwirksame Ausgaben							
1	Persönliche Ausgaben	4 094,1	199,0	396,0	1 590,1	420,0	227,2	574,5
2	Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen	556,5	21,5	66,8	209,7	48,6	32,5	92,4
3	Fürsorgeleistungen[1]	1 770,5	65,8	212,8	619,2	189,9	95,4	262,8
4	Sonstige	2 566,0	113,4	289,4	868,5	261,3	130,5	455,1
5	zusammen	8 987,1	399,8	965,0	3 287,5	919,8	485,5	1 384,7
	Vermögenswirksame Ausgaben							
6	Bauten und große Instandsetzungen	3 610,0	139,6	397,4	1 267,8	325,5	245,5	680,0
7	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	330,8	12,5	37,9	117,5	29,0	17,8	56,9
8	Erwerb von Grundvermögen	322,4	13,5	38,0	125,5	23,3	20,7	72,1
9	Gewährung von Darlehen	613,2	19,8	94,7	200,2	42,7	33,0	99,4
10	Erwerb von Beteiligungen	99,3	1,4	4,4	70,4	9,0	3,7	7,0
11	Tilgung	275,9	11,8	40,3	75,3	27,8	21,8	60,7
12	Zuführungen an Rücklagen (ohne lfd. Nr. 51)	572,3	24,7	62,6	248,2	47,9	22,0	85,4
13	zusammen	5 824,1	223,3	675,2	2 104,9	505,1	364,5	1 061,7
14	**Unmittelbare Ausgaben[2] (lfd. Nr. 5 u. 13)**	14 502,9	613,4	1 613,8	5 262,0	1 388,9	842,3	2 408,2
	Zuweisungen an Land/Bund							
15	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	615,8	27,0	97,7	249,5	53,4	13,9	170,4
16	Allgemeine Umlagen[3]	96,9	0,3	35,4	8,4	4,2	2,6	12,1
17	zusammen	712,7	27,3	133,1	257,9	57,5	16,5	182,5
18	**Gesamtbetrag für die Länder (lfd. Nr. 14 u. 17)**	15 215,6	640,8	1 746,9	5 519,9	1 446,5	858,8	2 590,7
	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)							
19	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	515,7	15,8	82,6	253,3	32,3	25,6	51,7
20	Allgemeine Finanzzuweisungen	11,7	—	9,2	—	1,6	0,3	0,2
21	Allgemeine Umlagen	981,0	37,3	127,0	328,4	83,5	61,4	116,6
22	zusammen	1 508,4	53,2	218,8	581,7	117,4	87,3	168,5
23	**Gesamtbetrag für die Größenklassen (lfd. Nr. 14, 17 u. 22)**	.	.	.	.	.	.	.
								Ein
	Allgemeine Deckungsmittel							
24	Steuern	5 562,9	209,0	673,6	2 077,2	503,6	304,7	911,8
25	Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen	521,7	21,5	37,8	125,0	78,5	55,6	108,1
26	Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens	55,4	2,3	5,9	10,7	5,8	3,6	15,7
27	Sonstige allgemeine Deckungsmittel[4]	36,4	4,1	4,8	— 0,8	3,7	4,4	9,0
28	zusammen	6 176,3	236,8	722,0	2 212,0	591,5	368,3	1 044,6
	Vermögensunwirksame Einnahmen							
29	Gebühren, Entgelte, Strafen	2 097,9	90,4	211,6	711,3	234,3	90,1	329,4
30	Zuweisungen von Zweckverbänden usw.	95,0	6,8	18,5	20,9	8,0	9,1	15,4
31	Sonstige	1 064,8	58,7	125,4	405,5	92,9	50,1	173,1
32	zusammen	3 257,7	155,9	355,5	1 137,7	335,2	149,3	518,0
	Vermögenswirksame Einnahmen							
33	Schulden aus Kreditmarkt- und öffentlichen Sondermitteln	1 353,6	56,4	169,0	429,9	126,4	74,8	251,6
34	Innere Darlehen	130,8	3,1	10,5	60,3	10,3	0,1	25,3
35	Erlöse aus Vermögensveräußerungen	156,6	8,0	16,6	33,6	22,8	19,4	46,7
36	Rückflüsse von Darlehen	88,5	3,2	10,5	36,9	13,5	8,4	9,5
37	Entnahmen aus Rücklagen (ohne lfd. Nr. 52)	575,1	22,8	75,7	226,3	60,7	25,9	97,1
38	zusammen	2 304,7	93,4	282,2	787,1	233,7	128,6	430,1
39	**zusammen[2] (lfd. Nr. 28, 32 u. 38)**	11 430,5	476,5	1 333,3	4 006,4	1 124,5	638,5	1 954,5
	Zuweisungen und Darlehen vom Land/Bund							
40	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	2 303,5	107,3	254,6	919,4	210,3	124,8	334,6
41	Darlehen	256,9	16,6	19,8	90,0	9,7	24,7	39,4
42	Allgemeine Finanzzuweisungen	1 110,5	46,5	133,9	384,9	81,5	38,2	283,6
43	zusammen	3 671,0	170,3	408,3	1 394,3	301,4	187,7	657,5
44	**Gesamtbetrag für die Länder (lfd. Nr. 39 u. 43)**	15 101,5	646,9	1 741,7	5 400,7	1 426,0	826,1	2 612,0
	Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden (Gv.)							
45	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	609,0	18,5	85,5	333,4	32,6	27,8	59,5
46	Darlehen	24,3	1,2	10,0	3,7	3,0	1,3	2,6
47	Allgemeine Finanzzuweisungen	10,7	—	8,9	—	1,1	0,2	0,1
48	Allgemeine Umlagen	989,4	37,0	128,2	328,5	83,9	61,5	120,8
49	zusammen	1 633,4	56,7	232,6	665,6	120,6	90,8	183,1
50	**Gesamtbetrag für die Größenklassen (lfd. Nr. 39, 43 u. 49)**	.	.	.	.	.	.	.
								Rücklagen für den
51	Zuführungen	146,5	3,8	37,8	43,3	7,7	6,6	19,1
52	Entnahmen	54,5	0,9	5,4	16,8	7,0	3,9	10,0

[1]) Einschl. Leistungen nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz (insgesamt 482,1 Mill. DM) und Mietbeihilfen nach dem beträge gem. Gesetz zu Artikel 131 GG (insgesamt 28,2 Mill. DM). — [4]) Steuerähnliche Einnahmen, Erstattungen von Ausgleichbeträgen

Gebietsstand vgl. S. 364.

und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1956

ordentliche Rechnung)

DM

Bayern	Vom Gesamtbetrag entfallen auf: Kreisfreie Städte zusammen	darunter: mit 100 000 und mehr Einwohnern	Kreisangehörige Gemeinden zusammen	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	Ämter	Landkreise	Bezirksverbände	Lfd. Nr.
gaben										
687,3	2 300,0	1 816,4	969,5	491,8	265,3	212,4	104,3	565,0	155,3	1
85,2	205,6	159,1	242,2	69,2	60,2	112,7	1,8	73,1	33,9	2
324,5	636,1	496,4	154,0	118,6	27,3	8,1	44,8	722,6	213,0	3
447,8	1 214,9	947,1	815,0	300,4	203,9	310,7	24,6	320,6	190,9	4
1 544,7	4 356,6	3 418,9	2 180,8	980,0	556,8	644,0	175,4	1 681,4	592,9	5
554,1	1 407,5	1 079,9	1 731,7	543,5	469,6	718,6	11,9	372,7	86,2	6
59,4	152,3	114,6	124,0	49,2	31,8	43,0	5,0	38,0	11,5	7
29,3	182,7	152,6	129,4	56,1	40,9	32,3	0,4	9,4	0,4	8
123,5	444,9	369,4	107,0	69,9	26,3	10,8	0,8	43,9	16,7	9
3,3	50,0	34,5	7,3	5,7	1,6	—	0,7	24,7	16,6	10
38,3	138,7	106,9	101,8	39,7	28,7	33,5	0,7	32,4	2,3	11
81,5	273,0	193,7	204,2	89,0	57,9	57,4	1,6	66,8	26,6	12
889,4	2 649,2	1 051,5	2 405,4	853,0	656,9	895,5	21,2	588,0	160,2	13
2 374,2	6 826,4	5 470,4	4 571,0	1 821,1	1 210,3	1 539,5	196,4	2 254,8	654,3	14
4,0	291,9	242,0	199,1	94,5	52,9	51,7	1,0	123,1	0,7	15
34,0	32,3	23,3	6,1	3,4	2,7	0,0	1,4	28,4	28,7	16
37,9	324,3	265,3	205,2	97,9	55,6	51,7	2,4	151,5	29,4	17
2 412,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
54,5	37,9	29,4	132,2	31,0	36,2	65,0	11,7	195,6	138,3	19
0,4	0,1	0,1	—	—	—	—	0,0	11,6	—	20
226,7	100,6	75,5	780,5	222,6	223,5	334,4	—	99,9	—	21
281,6	138,7	104,9	912,7	253,5	259,7	399,5	11,7	307,0	138,3	22
	7 289.4	**5 840.7**	**5 688.9**	**2 172.5**	**1 525.6**	**1 990.7**	**210.5**	**2 713.3**	**821.9**	23
nahmen										
883,0	2 891,0	2 261,0	2 589,5	996,4	743,7	849,5	—	82,4	—	24
95,2	253,8	196,5	232,2	56,5	47,0	128,8	0,4	32,3	2,9	25
11,5	9,2	7,8	40,4	6,1	12,1	22,2	–0,0	5,0	0,8	26
11,4	4,7	3,6	32,7	3,2	6,1	23,5	0,0	–1,0	—	27
1 001,1	3 158,7	2 468,8	2 894,9	1 062,2	808,8	1 023,9	0,4	118,7	3,7	28
430,8	1 218,9	951,0	456,9	250,6	121,3	85,0	9,7	247,4	165,1	29
16,3	36,5	27,0	38,5	10,8	9,9	17,8	0,3	18,3	1,4	30
159,1	510,9	407,4	253,8	115,6	55,8	82,4	19,1	192,1	88,9	31
606,2	1 766,3	1 385,3	749,1	377,0	186,9	185,2	29,1	457,8	255,4	32
245,7	747,4	595,4	475,5	202,4	137,4	135,8	4,0	103,7	23,0	33
21,3	106,0	95,6	12,8	9,3	3,5	—	0,0	4,8	7,2	34
9,4	63,1	49,9	88,8	25,2	25,9	37,7	0,3	4,2	0,3	35
6,5	40,7	31,3	27,4	12,1	8,2	7,1	0,4	13,4	6,6	36
66,6	278,8	181,0	216,7	90,9	59,6	66,2	1,8	54,3	23,5	37
349,4	1 235,9	953,3	821,2	339,8	234,6	246,8	6,5	180,4	60,6	38
1 896,7	5 981,5	4 807,4	4 450,0	1 767,1	1 227,0	1 455,9	35,8	742,3	220,9	39
352,7	768,7	603,5	434,7	167,9	105,0	161,8	13,3	810,3	276,5	40
56,8	94,2	67,0	132,1	39,9	35,7	56,6	1,1	27,5	2,0	41
141,9	314,1	242,5	457,8	109,4	114,9	233,5	1,4	273,4	63,8	42
551,4	1 177,0	913,0	1 024,6	317,2	255,6	451,9	15,8	1 111,1	342,3	43
2 448,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44
51,6	104,8	83,9	200,8	91,6	46,6	62,5	46,7	183,6	73,1	45
2,5	0,2	0,1	21,0	4,3	5,6	11,1	0,9	2,3	—	46
0,3	—	—	10,5	3,0	2,7	4,9	—	0,1	—	47
229,4	—	—	—	—	—	—	108,5	677,9	203,0	48
283,9	105,0	84,0	232,3	99,0	54,9	78,5	156,1	863,9	276,1	49
	7 263.5	**5 804.4**	**5 706.9**	**2 183.3**	**1 537.4**	**1 986.2**	**207.8**	**2 717.3**	**839.3**	50
Gesamthaushalt										
28,2	69,4	40,7	51,2	16,2	14,5	20,4	0,8	16,1	9,1	51
10,5	26,3	22,4	22,6	5,9	6,7	10,0	0,5	4,1	1,0	52

Bundesmietengesetz (insgesamt 2,7 Mill. DM). — [2]) Nach Abzug der Erstattungen (insgesamt 308,2 Mill. DM). — [3]) Einschl. Ausgleichsgem. G 131, abzüglich Zahlungen an den Ruhrsiedlungsverband.

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

a) Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1955 bis 1958 *)

Steuerart	Rechnungsjahr[1]			Kalenderjahr			
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1958
Bundes- und Landessteuern			Mill. DM				
Besitz- und Verkehrsteuern							
Lohnsteuer	4 644,4	5 534,1	5 243,7	4 402,1	5 402,1	5 289,0	5 932,3
Veranlagte Einkommensteuer	4 172,5	5 180,2	5 705,4	4 351,7	4 727,9	5 879,2	5 473,3
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	349,0	443,4	467,4	341,3	417,8	481,3	509,3
Körperschaftsteuer	3 197,4	3 880,4	4 667,9	3 110,9	3 637,4	4 506,2	5 189,6
Vermögensteuer	613,4	762,4	827,1	534,3	758,0	818,0	888,4
Erbschaftsteuer	80,3	69,8	71,1	83,9	72,7	67,9	92,2
Grunderwerbsteuer	95,1	97,7	106,0	89,3	99,1	103,9	120,3
Kapitalverkehrsteuer	124,2	122,2	124,6	121,3	128,3	125,1	138,3
Kraftfahrzeugsteuer	766,1	871,1	992,9	728,2	836,9	967,1	1 082,4
Zuschlag zur Kraftfahrzeugsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—
Versicherungsteuer	145,2	169,1	190,6	139,7	163,3	182,2	209,2
Rennwett- und Lotteriesteuer[2]	147,8	203,0	228,6	142,7	187,9	226,7	243,4
Wechselsteuer	90,2	99,4	105,7	87,5	97,7	105,2	103,7
Beförderungsteuer	232,4	263,1	284,2	218,9	253,1	284,2	543,5
Feuerschutzsteuer	26,0	29,7	32,6	25,8	27,1	32,7	33,5
Notopfer Berlin insgesamt	1 309,8	1 085,1	544,3	1 268,4	1 289,9	553,1	228,8
davon Abgabe							
1. der Arbeitnehmer	611,3	412,2	— 16,9	578,9	579,8	— 21,7	} 91,8
2. der Veranlagten	361,1	313,3	107,2	366,3	364,8	141,6	
3. der Körperschaften	272,8	360,2	453,9	258,6	330,8	433,2	136,9
4. auf Postsendungen	64,6	— 0,5	—	64,6	14,5	—	—
Sonstige	0,6	0,2	0,0	0,6	0,4	— 0,6	0,0
Zusammen	**15 994,3**	**18 810,6**	**19 592,3**	**15 646,7**	**18 099,8**	**19 621,3**	**20 788,6**
Umsatzsteuer und Umsatzausgleichsteuer	**11 497,0**	**12 276,1**	**12 702,2**	**11 117,7**	**12 183,6**	**12 597,8**	**12 962,6**
davon Umsatzausgleichsteuer	679,5	774,6	875,0	648,3	749,8	850,4	932,9
Zölle und Verbrauchsteuern							
Zölle	1 849,4	2 013,8	2 001,8	1 792,5	1 982,7	2 030,1	2 093,6
Tabaksteuer	2 624,5	2 815,7	2 959,7	2 559,7	2 781,0	2 932,8	3 093,4
Kaffeesteuer	367,6	411,8	461,2	345,3	405,2	448,0	485,7
Teesteuer	15,6	17,0	17,9	15,0	17,1	17,5	18,5
Zuckersteuer	380,1	169,7	163,5	378,3	222,6	153,9	162,3
Biersteuer	454,8	495,9	579,4	440,5	483,6	561,4	604,9
Aus dem Spiritusmonopol	611,1	710,3	788,0	577,8	683,7	777,8	857,4
Mineralölsteuer	1 255,9	1 510,1	1 612,5	1 135,9	1 415,2	1 641,7	1 664,6
Schaumweinsteuer	28,4	36,0	42,7	25,0	33,3	40,5	46,4
Zündwarensteuer u. a. d. Zündwarenmonopol	62,9	11,4	18,5	60,2	25,4	18,5	20,1
Leuchtmittelsteuer	28,8	32,1	31,9	27,5	31,7	32,4	34,4
Sonstige Verbrauchsteuern	52,9	50,3	49,9	53,2	51,1	49,9	49,1
Zusammen	**7 731,9**	**8 274,1**	**8 726,9**	**7 410,7**	**8 132,6**	**8 704,5**	**9 130,4**
Bundes- und Landessteuern zusammen	**35 223,3**	**39 360,8**	**41 021,4**	**34 175,1**	**38 416,0**	**40 923,6**	**42 881,6**
Gemeindesteuern							
Grundsteuern	1 378,8	1 414,9	1 472,9	1 376,2	1 404,5	1 456,2	1 521,1
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	3 779,3	4 423,2	5 074,1	3 726,5	4 222,6	5 047,0	5 260,7
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	121,0	124,5	133,8	112,6	127,0	131,0	146,4
Schankerlaubnissteuer	7,3	8,6	9,6	7,1	8,1	9,3	10,6
Getränkesteuer	99,0	99,6	107,6	99,8	98,5	105,7	110,1
Vergnügungsteuer	186,3	205,0	205,3	183,3	198,3	206,7	201,1
Hundesteuer	49,9	49,3	49,2	49,8	49,5	48,9	40,3
Jagd- und Fischereisteuer	2,6	2,7	2,9	2,6	2,7	2,9	3,1
Sonstige	3,2	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,6
Zusammen	**5 627,4**	**6 331,3**	**7 058,7**	**5 561,3**	**6 114,5**	**7 011,0**	**7 306,2**
Lastenausgleichsabgaben							
Vermögensabgabe	1 857,2	1 646,3	1 586,8	1 699,6	1 769,1	1 616,3	1 606,0
Hypothekengewinnabgabe	696,3	425,8	340,3	615,0	558,0	354,8	348,9
Kreditgewinnabgabe	99,4	107,5	109,0	86,5	110,9	107,8	117,3
Zusammen	**2 653,0**	**2 179,6**	**2 036,1**	**2 401,1**	**2 438,0**	**2 078,9**	**2 072,2**
Gesamte Steuereinnahmen	**43 503,7**	**47 871,7**	**50 116,2**	**42 137,4**	**46 968,5**	**50 013,4**	**52 260,0**
davon: Steuern des Bundes[3]	24 436,9	26 415,1	27 039,7	23 648,9	26 103,6	26 963,4	28 179,0
„ der Länder	9 478,6	11 305,5	12 207,4	9 269,2	10 769,6	12 168,0	12 827,8
„ der Stadtstaaten[4]	1 988,0	2 425,9	2 608,0	1 929,2	2 296,4	2 634,9	2 747,1
„ der Gemeinden	4 947,2	5 545,5	6 225,1	4 889,1	5 360,8	6 168,2	6 433,9
Außerdem Kohlenabgabe	50,9	20,2	323,3	74,9	19,7	271,2	215,7
			DM je Einwohner				
Gesamte Steuereinnahmen	***831***	***917***	***951***	***807***	***890***	***949***	***1 032***

Quelle: für Bundes- und Landessteuern das Bundesministerium der Finanzen.

*) Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.

[1]) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — [2]) Einschl. Sportwettsteuer (= Rj. 1955: 77,1 Mill. DM, Rj. 1956: 61,1 Mill. DM, Rj. 1957: 27,8 Mill. DM, Kj. 1958: 28,8 Mill. DM). — [3]) Einschl. des Bundesanteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. — [4]) Einschl. Gemeindesteuern.

Gebietsstand vgl. S. 364.

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

b) Regionale Verteilung des Aufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern, Notopfer Berlin und Lastenausgleichsabgaben 1954 bis 1957 *)

Steuerart	Rechnungsjahr	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
		Mill. DM										
Landessteuern [1])												
Lohnsteuer[1])	1954	4 003,3	107,5	249,4	345,3	72,3	1 450,9	369,9	178,3	539,9	477,8	212,1
	1955	4 644,4	117,9	301,7	407,4	92,6	1 696,2	424,7	199,1	642,7	585,3	176,9
	1956	5 534,1	138,1	374,7	492,8	116,4	1 936,1	518,3	239,7	782,4	703,9	231,8
	1957	5 243,7	147,4	388,2	444,7	112,0	1 797,6	488,8	222,3	744,1	667,1	231,5
Veranlagte Einkommensteuer[1])	1954	4 751,8	149,0	262,3	447,7	93,3	1 598,9	343,9	249,3	749,6	684,9	173,1
	1955	4 172,5	126,9	239,0	399,2	89,0	1 310,1	310,1	217,8	699,7	625,9	154,7
	1956	5 180,2	151,3	328,2	452,3	119,7	1 663,4	384,7	253,3	857,8	788,3	181,3
	1957	5 705,4	162,4	354,9	491,0	123,0	1 856,9	432,8	242,7	983,8	864,3	193,6
Körperschaftsteuer[1])	1954	3 110,9	54,6	211,8	366,0	50,5	983,9	272,1	113,9	563,9	401,1	93,1
	1955	3 197,4	35,0	290,3	380,5	42,6	1 037,0	286,5	86,2	513,7	419,9	105,7
	1956	3 880,4	43,8	316,1	415,9	55,7	1 347,4	323,1	108,6	604,3	509,8	155,9
	1957	4 667,9	59,8	366,5	480 6	48,7	1 554,0	547,9	126,8	739,6	563,4	180,6
Kraftfahrzeugsteuer	1954	614,8	23,0	25,5	70,2	8,7	177,6	55,8	37,9	92,4	105,3	18,4
	1955	766,1	28,8	31,5	88,6	11,0	224,5	67,5	48,0	116,3	128,8	21,1
	1956	871,1	32,7	36,0	100,2	12,5	256,7	76,3	54,6	132,4	145,6	24,1
	1957	992,9	38,0	41,5	114,9	14,4	296,6	86,5	61,0	149,6	162,6	27,7
Übrige Landessteuern	1954	1 831,3	32,2	144,4	134,0	28,9	622,2	168,9	78,9	235,0	310,4	76,3
	1955	2 127,1	38,9	152,3	165,1	33,5	721,0	209,1	103,7	258,2	365,7	79,6
	1956	2 492,6	48,2	188,6	187,4	39,6	851,5	201,5	103,7	333,2	429,6	109,3
	1957	2 733,2	48,6	218,7	206,6	48,6	970,3	220,6	117,2	340,9	448,9	112,8
Landessteuern [1]) zusammen	1954	14 312,1	366,2	893,3	1 363,2	253,7	4 833,5	1 210,6	658,3	2 180,8	1 979,5	573,0
	1955	14 907,5	347,4	1 014,7	1 440,9	268,7	4 988,9	1 297,9	654,8	2 230,6	2 125,7	537,9
	1956	17 958,3	414,0	1 243,6	1 648,5	343,9	6 055,1	1 503,9	759,8	2 710,1	2 577,3	702,3
	1957	19 343,3	456,3	1 369,8	1 737,9	346,8	6 475,4	1 776,6	770,0	2 958,0	2 706,2	746,2
Gemeindesteuern												
Grundsteuern	1954	1 349,7	68,8	45,0	182,0	18,2	347,2	114,5	83,1	177,3	214,1	99,4
	1955	1 378,8	69,6	45,3	186,0	18,4	353,5	115,9	84,5	183,7	221,6	100,4
	1956	1 414,9	70,0	44,6	188,5	19,1	364,0	121,2	84,9	189,3	229,7	103,6
	1957	1 472,9	71,8	51,5	191,5	19,9	375,2	125,7	89,5	198,6	244,6	104,7
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	1954	3 509,0	95,7	219,0	330,1	66,0	1 268,9	278,8	157,6	524,0	418,5	150,5
	1955	3 779,3	101,5	221,6	370,9	68,8	1 347,0	284,4	175,8	573,6	466,8	168,9
	1956	4 423,2	113,8	253,1	430,9	90,9	1 563,4	341,0	193,9	662,3	556,7	217,2
	1957	5 074,2	126,0	283,0	475,9	98,6	1 865,3	413,3	206,8	758,8	631,5	215,0
Übrige Gemeindesteuern	1954	433,1	17,5	22,2	46,3	9,2	122,2	38,7	23,0	58,7	68,3	27,1
	1955	469,3	18,4	17,9	49,7	9,1	135,2	43,8	24,4	61,9	79,0	29,8
	1956	493,2	21,2	13,7	52,2	10,1	147,3	44,0	26,9	61,6	82,5	33,6
	1957	511,7	22,0	13,8	53,9	10,7	151,4	45,3	27,9	63,8	86,5	36,4
Gemeindesteuern zusammen	1954	5 291,8	182,0	286,2	558,5	93,4	1 738,3	431,9	263,7	759,9	700,9	277,0
	1955	5 627,4	189,6	284,8	606,6	96,3	1 835,7	444,0	284,7	819,2	767,3	299,1
	1956	6 331,3	205,0	311,4	671,5	120,1	2 074,7	506,2	305,7	913,2	868,9	354,5
	1957	7 058,7	219,7	348,3	721,4	129,2	2 391,8	584,2	324,2	1 021,1	962,7	356,1
Notopfer Berlin	1954	1 135,9	31,1	74,4	110,8	19,9	394,6	102,3	53,7	173,6	157,6	17,9
	1955	1 309,8	35,4	89,8	135,8	24,8	443,6	119,6	59,3	206,5	185,8	9,2
	1956	1 085,1	24,7	76,5	104,9	20,3	387,0	95,3	46,2	165,5	149,3	15,4
	1957	544,3	7,7	42,1	50,0	6,8	191,6	59,0	17,2	88,8	68,5	12,4
Lastenausgleichsabgaben	1954	2 228,1	89,3	101,6	239,6	33,0	801,5	173,4	95,6	285,9	328,2	80,1
	1955	2 653,0	109,1	145,0	266,3	43,9	955,0	204,7	106,1	342,2	388,8	92,0
	1956	2 179,6[2])	78,0	109,5	218,0	30,7	834,9	148,9	82,4	283,1	314,7	67,4
	1957	2 036,1[2])	64,1	101,7	208,2	26,3	768,7	157,2	75,4	261,5	289,5	69,8
Summe der vorstehend angegebenen Steuern	**1954**	**22 967,9**	**668,6**	**1 355,5**	**2 272,1**	**400.0**	**7 767,9**	**1 918.2**	**1 071,3**	**3 400.2**	**3 166.2**	**948,0**
	1955	**24 497,7**	**681,5**	**1 534.3**	**2 449,6**	**433.7**	**8 223,2**	**2 066.2**	**1 104,9**	**3 598,5**	**3 467,6**	**938,2**
	1956	**27 554,3[3])**	**721,7**	**1 741,0**	**2 642,9**	**515,0**	**9 351,8**	**2 254.3**	**1 194,1**	**4 071,9**	**3 910,3**	**1 139,5**
	1957	**28 982,4[3])**	**747,8**	**1 861,9**	**2 717,5**	**509,1**	**9 827,6**	**2 577,0**	**1 186,8**	**4 329,4**	**4 026,9**	**1 184,5**
		DM je Einwohner										
Insgesamt	1954	*443*	*289*	*777*	*345*	*646*	*536*	*425*	*329*	*488*	*346*	*432*
	1955	*468*	*298*	*866*	*374*	*684*	*557*	*453*	*335*	*506*	*378*	*427*
	1956	*538*	*320*	*994*	*408*	*807*	*631*	*498*	*366*	*571*	*429*	*512*
	1957	*550*	*331*	*1 050*	*419*	*777*	*654*	*564*	*361*	*598*	*440*	*533*

Quelle: für Landessteuern und Notopfer Berlin Bundesministerium der Finanzen.

*) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.

[1]) Einschl. der von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. — [2]) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

8. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1957 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1958

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1957				Rechnungsjahr 1958		
	insgesamt	darunter			1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1958)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1958)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1958)
		1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1957)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1957)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1957)			
Einnahmen							
Steuern[1]	27 044,6	6 517,3	6 711,1	7 061,0	6 739,5	7 090,2	7 588,4
davon: Bundeseigene Steuern und Zölle (ohne Notopfer Berlin)	21 133,9	5 081,4	5 252,9	5 548,1	5 274,4	5 627,7	5 875,3
Notopfer Berlin im Geltungsbereich des Grundgesetzes	531,9	141,4	119,2	135,6	119,7	— 39,5	9,5
in Berlin	12,4	2,9	2,7	3,3	3,5	0,3	— 3,9
Bundesanteil an Einkommen- u. Körperschaftsteuer	5 366,4	1 291,7	1 336,3	1 374,0	1 341,8	1 501,6	1 707,5
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen	442,6	137,8	103,9	98,7	128,8	97,4	136,5
darunter: Ablieferung der Bundespost	279,6	69,3	68,8	68,1	75,1	73,5	85,8
Anteil am Reingewinn der Bundesbank	52,1	52,1	—	—	43,3	—	—
Münzwesen	75,7	15,8	23,2	28,4	9,2	12,4	49,6
Anleihen	168,9	—	—	—	—	126,0	52,5
Verwaltungs- und andere Einnahmen	2 483,5	238,6	312,8	380,1	677,4	632,5	378,5
darunter: Verteidigungslasten	143,0	28,2	34,7	43,4	39,2	32,0	24,8
Sozialleistungen	150,5	34,6	32,5	40,0	33,7	15,0	22,8
Abschöpfung aus Preisunterschieden bei Lebensmitteleinfuhren	367,5	50,9	69,1	103,1	79,3	105,1	109,4
Entnahme aus Rückstellungen	1 020,0	—	—	—	—	—	—
Zuführung aus dem Einnahme-Mehr 1955	2 980,9	—	—	—	—	—	—
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne	**33 120,5**	**6 893,7**	**7 127,8**	**7 539,8**	**7 545,7**	**7 946,1**	**8 155,9**
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel[2], Doppelzählungen	3 912,2	638,5	609,2	593,1	574,4	534,5	614,0
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**37 032,7**	**7 532,3**	**7 737,0**	**8 132,8**	**8 120,1**	**8 480,6**	**8 769,9**
Ausgaben							
Verteidigungslasten	7 547,3	1 866,5	1 394,0	1 862,1	1 446,0	1 438,1	1 652,3
Sozialleistungen	11 823,8	3 487,9	2 950,5	2 977,0	3 608,7	2 788,3	3 001,8
darunter: Kriegsfolgenhilfe	728,3	210,6	173,7	174,9	183,7	179,6	192,6
Kriegsopferversorgung	3 602,1	1 058,2	998,3	916,1	1 123,5	866,0	858,4
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen	1 047,7	249,7	213,0	241,4	291,8	245,3	269,1
Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und ihrer Hinterbliebenen	428,9	126,3	104,7	119,3	142,8	117,2	125,8
Arbeitslosenhilfe	411,3	101,7	94,7	88,6	115,2	76,8	74,8
Zuschüsse zur Sozialversicherung	4 744,7	1 479,4	1 162,9	1 288,2	1 615,1	1 208,0	1 348,2
Bundeshilfe für Berlin	957,4	263,4	271,9	224,8	230,6	321,1	302,9
Subventionen, Vorratshaltung	1 601,1	401,2	425,4	361,1	420,8	319,2	230,7
darunter: Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	277,5	62,0	44,6	79,3	73,3	60,4	72,3
Förderung von Wohnungsbau und ländlicher Siedlung (ohne Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten)	1 443,0	347,9	346,4	398,0	370,4	532,8	541,2
Andere wichtige Förderungsmaßnahmen	2 194,2	402,6	669,5	653,4	540,9	444,6	472,6
Schuldendienst	1 188,3	203,6	236,6	581,1	357,9	319,4	273,4
Ersatzleistungen, Entschädigungen u. dgl.[3]	1 276,8	368,2	394,8	277,9	407,2	292,7	228,4
Versorgungsbezüge	125,0	36,7	31,2	34,2	43,1	36,4	36,2
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen	123,7	7,1	89,7	4,7	15,1	6,4	61,4
Sonstige Ausgaben	4 114,9	771,2	975,6	1 079,5	873,0	1 319,3	1 391,6
Haushaltsausgaben im engeren Sinne	**32 395,7**	**8 156,3**	**7 785,6**	**8 453,7**	**8 313,6**	**7 818,4**	**8 192,5**
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel[4], Doppelzählungen	3 892,8	672,9	543,9	599,5	574,3	535,0	614,8
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**36 288,4**	**8 829,2**	**8 329,5**	**9 053,2**	**8 887,9**	**8 353,4**	**8 807,4**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	+ 744,2	—1 296,9	— 592,5	—920,4	— 767,8	+ 127,2	— 37,5

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

[1]) Nachgewiesen werden die im Haushalt des Bundes rechnungsmäßig vereinnahmten Steuerbeträge; sie weichen geringfügig von den kassenmäßigen Steuereinnahmen für den gleichen Zeitraum ab. — [2]) Insbesondere Einnahmen aus der Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaus, Lastenausgleichsabgaben, Beitrag des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt. — [3]) Einschl. Wiedergutmachung an Israel (1957: 246,7 Mill. DM). — [4]) Ausgaben aus den unter Anm. 2 genannten Einnahmen.

Gebietsstand vgl. S. 364.

9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder*) für das Rechnungsjahr 1957 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1958

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1957 insgesamt[1])	darunter 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1957)	darunter 2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1957)	darunter 3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1957)	Rechnungsjahr 1958[2]) 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1958)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1958)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1958)
Einnahmen							
Landessteuern							
Bruttoeinnahmen	19 352,4	4 644,6	4 827,2	4 955,9	4 721,9	5 176,3	5 803,7
abgeführter Bundesanteil	5 361,5	1 290,3	1 335,7	1 374,3	1 345,8	1 501,7	1 703,5
den Ländern verblieben	13 990,9	3 354,3	3 491,5	3 581,6	3 376,1	3 674,6	4 100,2
Gemeindesteuern (Berlin, Hamburg, Bremen)	834,3	206,4	198,2	221,6	202,5	209,3	254,2
Umlagen und Beiträge der Gemeinden (Gv.)	553,4	97,9	168,5	150,7	91,4	148,4	136,9
Zuweisungen vom Bund	3 419,4	689,7	979,1	810,8	799,6	988,0	793,7
Schuldenaufnahme							
vom Bund	1 323,0	127,4	260,5	362,2	149,6	338,9	528,8
darunter für Zwecke des Wohnungsbaus	1 116,8	92,5	209,6	313,4	128,8	285,6	479,5
aus Lastenausgleichsmitteln	405,0	37,8	109,9	169,0	47,1	52,8	89,2
von Trägern der Sozialversicherung[3])	33,5	19,0	6,5	13,2	2,6	14,9	13,3
darunter für Zwecke des Wohnungsbaus	11,8	—	4,0	3,4	—	2,5	11,9
von sonstigen Geldgebern	1 292,6	165,4	144,2	220,7	173,6	313,9	342,2
darunter für Zwecke des Wohnungsbaus	290,9	0,3	6,2	50,6	30,8	13,8	61,6
Vermögensveräußerungen und Rücklagen	162,1	7,0	20,9	20,5	75,5	40,4	24,6
Vermögenswirksame Einn. d. Erwerbsvermögens	221,7	32,2	35,1	36,5	25,0	45,1	20,6
Schuldentilgung	458,8	74,1	100,4	78,6	67,6	125,5	126,6
Laufende Einnahmen und Ablieferungen des Erwerbsvermögens[4])	1 012,2	406,8	231,2	145,5	367,7	267.6	166,7
Sonstige Einnahmen	2 428,1	476,2	620,7	552,9	508,3	609,5	592,3
Insgesamt	**26 135,0**	**5 694,2**	**6 366.7**	**6 363,8**	**5 886.6**	**6 828,9**	**7 189,3**
Ausgaben							
Zuweisungen und Abführungen							
Finanzausgleichszahlungen und Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)[5])	2 233,2	477,5	568,1	535,0	537,6	628,7	565,3
davon: Allgemeine Finanzzuweisungen	1 346,3	284,3	339,5	307,3	325,3	396,9	323,0
Zweckgebundene Zuweisungen (ohne Zuschüsse für Schulen und Polizei)	237,6	81,4	59,2	68,9	77,2	49,5	72,0
Zuweisungen zur Deckung von Schullasten[6])	582,8	104,0	148,3	138,3	126,2	155,4	149,4
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.) zur Deckung der Polizeikosten und an die Polizeiverbände	66,5	7,8	21,1	20,5	8,9	26,9	20,9
Abführungen an Bund und Lastenausgleichsfonds	1 042,9	243,3	261,0	282,0	246,3	267,2	250,5
Ausgaben der Vermögensbewegung							
Darlehen und Zuschüsse an Gemeinden (Gv.) für Investitionszwecke	847,6	198,5	194,9	171,4	138,6	198,0	279,4
darunter für Zwecke des Wohnungsbaus	8,2	1,6	1,8	2,1	1,5	2,7	3,7
Sonstige Darlehen und Zuschüsse für Investitionszwecke	3 939,6	458,0	1 050,3	1 060,5	501,9	1 097,1	1 089,7
darunter für Zwecke des Wohnungsbaus	2 655,8	259,6	711,3	725,2	313,3	822,2	853,5
Schuldentilgung	559,3	112,1	174,9	142,0	231,3	266.1	158,5
Zuführungen an Rücklagen	68,8	11,7	1,7	4,6	15,2	2,6	2,4
Einmalige und außerordentliche Beschaffungen, Bauausgaben und Grundstückserwerb	1 175,9	214,0	312,6	323,8	214,1	333,3	391,6
davon: Wohnungsbau	11,7	1,2	2,2	6,6	1,6	3,3	5,4
Sonstige Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	943,4	174,1	261,5	261,4	168,5	284,5	328,8
Grundstückserwerb, einmalige und außerordentliche Beschaffungen	220,8	38,7	48,9	55,8	44,0	45,5	57,4
Vermögenswirksame Ausgaben des Erwerbsvermögens	382,3	73,9	59,0	36,6	52,6	71,7	87,9
Sonstige Ausgaben							
Personalausgaben (ohne Versorgung)[7])	6 551,4	1 634,9	1 649,2	1 732,3	1 944,4	1 858,0	1 884,7
Versorgungsbezüge[8])	1 457,2	413,5	374,3	387,2	449,3	392,3	401,0
Sachausgaben[7])	757,7	142,7	165,6	174,5	146,9	179,2	182,7
Zinsen	678,5	193,6	137,0	219,3	189,0	116,1	229,3
Kriegsfolgelasten	434,3	94,0	100,4	99,9	91,5	105,1	113,5
Sonstiger Sozialaufwand	2 352,8	513,1	592,4	591,5	508,4	571,1	606,2
darunter Wiedergutmachung	1 676,7	400,5	454,0	420,7	394,5	407,2	359,5
Subventionen	542,4	51,8	140,8	88,7	150,9	125,0	115,0
Laufende Ausgaben für das Erwerbsvermögen	607,2	177,1	155,4	94,5	206,5	155,2	109,6
Sonstige Ausgaben	2 048,0	395,8	602,7	539,6	501,8	585,2	578,6
Saldo des Länderfinanzausgleichs	+ 66,5	+ 6,3	+ 1,9	+ 1,7	− 99,2	− 12,2	— 51,3
Insgesamt	**25 745.6**	**5 411.8**	**6 542.2**	**6 485.1**	**6 027.1**	**6 939.7**	**6 994.6**
Absetzungen abzgl. Zusetzungen (Saldo) zur Abstimmung mit den Abschlußnachweisungen der Landeshauptkassen	+ 12,7	+ 16,8	− 21,8	+ 10,2	+ 38,7	+ 15,7	— 38,3
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	+ 376,7	+ 265,6	− 153,7	− 131.5	− 179,2	− 126,5	+ 233,0

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

*) Einschl. Gemeindeverwaltung von Berlin (West), Hamburg und Bremen. Ohne Doppelzählungen durch Erstattungen, durchlaufende Gelder, Finanzausgleich der Länder untereinander und Abwicklung der Vorjahre.

[1]) Einschl. Auslaufperiode. — [2]) Vorläufiges Ergebnis. — [3]) Einschl. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [4]) Einschl. Gewinnablieferung der Landeszentralbanken. — [5]) Ohne Zuweisungen an Gemeinden für Investitionszwecke. — [6]) Einschl. Zahlungen an die Landesschulkassen und Landesmittelschulkassen. — [7]) Ohne Erwerbsvermögen. — [8]) Nur Versorgung ehemaliger Bediensteter.

10. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden (Gv.)*) 1958

Kalenderjahr	Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter zusammen	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000[1]) Einwohnern	Ämter[1])	Landkreise	Bezirksverbände
				Mill. DM				
Gemeindesteuern	6 433,9	3 439,4	2 902,7	1 152,8	1 750,0	—	91,8	—
dagegen 1957	6 168,2	3 283,4	2 798,0	1 087,4	1 710,6	—	86,8	—
1956	5 360,8	2 806,6	2 473,0	900,2	1 572,8	—	81,2	—
1955	4 889,1	2 584,7	2 228,9	812,8	1 416,2	—	75,4	—
Ausgaben für Bauten								
Schulbau	562,6	325,0	147,6	130,6	15,8	1,2	87,2	2,8
Krankenhäuser usw.	193,3	89,1	18,7	17,3	0,4	1,0	62,8	22,7
Wohnungsbau	127,3	71,0	50,2	42,3	6,8	1,1	5,6	0,6
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau[2])	193,0	140,4	25,0	23,1	1,7	0,2	18,9	8,7
Straßenbau	811,8	372,7	167,3	147,6	18,8	0,9	178,6	93,2
Stadtentwässerung	305,4	171,4	127,8	110,6	17,2	0,0	5,8	0,4
Sonstige öffentliche Einrichtungen	195,3	144,5	47,2	40,3	5,7	1,2	2,7	0,9
Wirtschaftliche Unternehmen[3])	413,3	350,3	53,8	45,9	7,6	0,4	8,6	0,6
darunter Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	306,8	269,9	35,6	33,6	1,9	—	1,4	—
Trümmerbeseitigung	28,0	26,6	1,5	1,5	0,0	—	—	—
Sonstige Verwaltungszweige	295,0	169,5	64,0	54,7	4,3	5,0	38,0	23,5
Zusammen	3 125,0	1 860,5	703,1	613,8	78,2	11,0	408,1	153,4
dagegen 1957	2 909,2	1 729,1	664,6	579,6	74,0	11,0	407,2	108,3
1956	2 779,2	1 658,4	615,6	527,3	70,6	17,7	407,0	98,2
1955	2 543,0	1 537,2	551,7	479,0	66,5	6,2	344,4	109,7
Schuldenaufnahmen								
Kreditmarktmittel	1 462,0	1 051,6	291,7	250,5	35,8	5,3	93,8	25,0
Öffentliche Sondermittel	120,1	92,3	21,3	18,4	2,8	0,1	6,5	0,0
Mittel von Gebietskörperschaften	208,5	105,1	71,0	62,3	7,3	1,5	30,5	1,8
darunter Wohnbaukredite von Bund und Land	45,0	21,9	18,6	16,0	1,9	0,8	4,5	0,1
Kassenkredite	26,6	9,5	11,3	6,6	2,4	2,3	5,7	0,2
Zusammen	1 817,2	1 258,4	395,3	337,8	48,3	9,1	136,6	27,0
dagegen 1957	1 792,4	1 305,3	325,9	280,7	37,1	8,1	143,6	17,6
1956	1 280,9	818,2	290,7	244,8	37,1	8,8	140,7	31,3
1955	1 331,8	862,6	310,8	262,2	42,6	5,9	142,4	16,0
				DM je Einwohner				
Gemeindesteuern	*133,96*	*199,61*	*94,25*	*156,18*	*74,73*	—	*2,98*	—
Ausgaben für Bauten	.	*107,98*	.	*83,15*	*64,01*	*2,52*	*13,25*	*4,50*
Schuldenaufnahmen	.	*73,04*	.	*45,77*	*32,70*	*2,08*	*4,43*	*0,79*

*) Ergebnisse der vierteljährlichen Gemeindefinanzstatistik — ohne Hansestädte und Berlin (West) —. Infolge Neuregelung der Größenklassenzuordnung ab 1. 4. 1957 sind die Ergebnisse der kreisangehörigen Gemeinden mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

[1]) Soweit erfaßt: Gemeindesteuern vollständig; Ausgaben für Bauten nur Gemeinden mit 3000 bis unter 10000 Einw. in Hessen und mit 5000 bis unter 10000 Einw. in Rheinland-Pfalz, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz; Schuldenaufnahmen nur Gemeinden mit 3000 bis unter 10 000 Einw. in Hessen und Rheinland-Pfalz, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. — [2]) Nicht an Gebietskörperschaften. — [3]) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

Gebietsstand vgl. S. 364.

11. Realsteuergrundbeträge, Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze der Gemeinden im Rechnungsjahr 1957

a) Grundbeträge und Realsteueraufbringungskraft

DM je Einwohner

Größenklasse / Land	Grundbeträge					Realsteueraufbringungskraft[1]			
			Gewerbesteuer (E. u. K.)						
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben	Lohnsummensteuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (E. u. K.)	Zusammen
nach Größenklassen									
Gemeinden mit									
500 000 und mehr Einwohnern ..	0,36	13,72	56,45	56,81	2,71	0,64	33,40	152,04	186,13
200 000 bis unter 500 000 Einw.	0,30	11,07	49,54	42,46	2,48	0,53	26,95	120,53	148,01
100 000 » » 200 000 »	0,52	11,63	40,35	41,83	2,16	0,91	28,32	110,50	139,73
50 000 » » 100 000 »	0,51	11,71	50,62	40,34	1,53	0,89	25,96	123,12	149,97
20 000 » » 50 000 »	0,91	11,99	40,15	50,00	1,74	1,60	26,58	120,34	148,52
10 000 » » 20 000 »	1,77	10,92	35,72	37,00	0,89	3,11	20,74	96,82	120,67
5 000 » » 10 000 »	2,99	9,54	27,08	32,98	0,48	5,23	18,13	75,55	98,91
3 000 » » 5 000 »	4,54	7,74	22,54	25,59	0,23	7,96	13,85	61,38	83,19
2 000 » » 3 000 »	5,86	6,85	18,42	19,35	0,15	10,27	12,25	49,60	72,12
1 000 » » 2 000 »	8,36	4,87	10,53	22,49	0,09	14,65	8,52	29,77	52,94
weniger als 1 000 »	12,63	2,82	5,70	10,95	0,03	22,12	4,93	15,52	42,57
Gemeinden insgesamt...	**3,99**	**9,18**	**25,91**	**45,36**	**1,18**	**6,98**	**19,86**	**86,27**	**113,13**
dagegen Rechnungsjahr 1956	4,00	8,94	23,72	37,36	1,09	6,80	19,17	74,95	100,92
nach Ländern									
Schleswig-Holstein	6,23	8,03	13,05	27,23	0,77	10,90	16,67	46,02	73,59
Niedersachsen	5,81	7,42	21,01	42,35	0,51	10,17	15,42	65,45	91,04
Nordrhein-Westfalen	2,04	9,72	30,35	44,88	2,39	3,58	21,71	106,31	131,63
Hessen	3,98	8,95	18,77	57,56	1,26	6,97	19,17	81,42	107,56
Rheinland-Pfalz	4,99	7,59	16,72	29,60	0,91	8,74	15,39	56,98	81,11
Baden-Württemberg	5,12	10,82[2])	36,28	16,87	0,00	8,96	22,75[2])	97,30	129,01
Bayern	5,00	8,14	24,81	47,19	0,01	8,76	17,11	66,54	92,41
Hamburg	0,41	12,88	—	56,82	3,95	0,72	31,34	152,43	184,49
Bremen	0,96	14,48	—	47,35	3,93	1,68	32,54	127,01	163,93

[1]) Grundbetragssumme je Größenklasse und Land vervielfacht mit dem bundesdurchschnittlichen Hebesatz, und zwar Grundsteuer A: 175 vH; Grundsteuer B gestaffelt nach Größenklassen: 100 000 und mehr Einw. 243 vH, 20 000 bis unter 100 000 Einw. 222 vH, 5 000 bis unter 20 000 Einw. 190 vH, 2 000 bis unter 5 000 Einw. 179 vH, weniger als 2 000 Einw. 175 vH; Gewerbesteuer (E. u. K.): 268 vH. — [2]) Nicht vergleichbar infolge höherer Einheitsbewertung.

b) Gewogene Durchschnittshebesätze

vH

Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Grundsteuer A[1])	175	189	76	196	120	118	189	202	180	176
Grundsteuer B[1])	216	242	220	238	200	229	221	223	168	217
Gewerbesteuer (E.u.K.)[1]) Insgesamt	268	279	250	283	240	253	273	273	290	278
Gewerbesteuer der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	287	279	—	292	—	296	279	281	290	278
Gewerbesteuer der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben	246	279	250	258	240	237	268	266	.	.
Lohnsummensteuer[1]) ...	851	877	500	771	960	992	589	473	200	441
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer[2])	299	319	285	299	320	313	297	293	290	278

[1]) Istaufkommen in vH des Grundbetrages.— [2]) Istaufkommen der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und der Lohnsummensteuer in vH des Grundbetrages der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital.

c) Streuung der Realsteuerhebesätze

Zahl der Gemeinden

Hebesatz	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (E.u.K.) der Gemeinden		Hebesatz	Lohnsummensteuer
			die keine Lohnsummensteuer erheben	die zusätzl. Lohnsummensteuer erheben		
0 vH	68	274	488	—	0 vH	23 130
1 bis 80 vH	158	245	22	1	1 bis 100 vH.....	10
81 » 100 »	443	565	69	1	101 » 200 »	117
101 » 120 »	2 232	801	32	1	201 » 300 »	341
121 » 140 »	1 217	1 212	63	2	301 » 400 »	43
141 » 160 »	3 628	3 507	371	24	401 » 500 »	149
161 » 180 »	4 495	6 630	347	25	501 » 600 »	9
181 » 200 »	7 125	5 817	2 352	153	601 » 700 »	16
201 » 225 »	1 765	2 478	1 308	252	701 » 800 »	84
226 » 250 »	1 736	1 584	9 086	189	801 » 900 »	187
251 » 275 »	264	248	2 846	79	901 » 1 000 »	55
276 » 300 »	780	559	5 235	293	über 1 000 »	23
über 300 »	253	244	911	14		
Insgesamt ...	**24 164**	**24 164**	**23 130**	**1 034**	**Insgesamt...**	**24 164**

12. Personalstand

a) Beamte und Angestellte nach den Stellenplänen für das Rechnungsjahr 1957

Laufbahn-, Besoldungs- und Vergütungsgruppe	Bund	Länder	Stadtstaaten	Zusammen	Kreisfreie Städte[1])	Insgesamt
Planmäßige Beamte						
Einzel-[2]), Festgehälter[3])	622	476	248	1 346	426	1 772
Besoldungsordnung H	—	2 583	701	3 284	42	3 326
Besoldungsordnung A						
1 a	891	888	157	1 936	213	2 149
1 b	444	2 003	486	2 933	427	3 360
2 a, b	2 525	9 160	1 576	13 261	1 853	15 114
2 c	3 190	36 580	6 452	46 222	7 674	53 896
Höherer Dienst zusammen[4])	7 672	51 690	9 620	68 982	10 635	79 617
2 d	1 460	3 059	723	5 242	1 147	6 389
3	2 513	33 631	9 528	45 672	7 298	61 896
4 a	264	8 292	370	8 926		
4 b	6 776	39 774	3 995	50 545	7 134	57 679
4 c	8 990	109 736	12 878	131 604	11 549	143 153
Gehobener Dienst zusammen	20 003	194 492	27 494	241 989	27 128	269 117
4 d bis 5 b	6 234	33 321	6 169	45 724	6 461	52 185
6 » 7 b	12 135	40 059	13 371	65 565	13 088	78 653
7 c » 8	11 161	31 889	13 003	56 053	11 522	67 575
Mittlerer Dienst zusammen	29 530	105 269	32 543	167 342	31 071	198 413
9 a, 10 a	4 669	9 142	2 501	16 312	646	16 958
10 b	510	4 066	668	5 244	65	19 111
10 c bis 12	13 753	42	7	13 802		
Einfacher Dienst zusammen	18 932	13 250	3 176	35 358	711	36 069
Sonstige	—	11	909	920	170	1 090
Zusammen	**76 137**	**364 712**	**73 742**	**514 591**	**69 715**	**584 306**
Beamtete Hilfskräfte						
Höherer Dienst	1 706	10 389	1 465	13 560	.	.
Gehobener Dienst	—	21 260	2 299	23 559	.	.
Mittlerer Dienst	—	2 133	1 042	3 175	.	.
Einfacher Dienst	—	178	1	179	.	.
Zusammen	**1 706**	**33 960**	**4 807**	**40 473**	**1 846**	**42 319**
Beamte im Vorbereitungsdienst						
Höherer Dienst	146	12 962	708	13 816	.	.
Gehobener Dienst	2 104	10 121	1 451	13 676	.	.
Mittlerer Dienst	464	5 074	380	5 918	.	.
Einfacher Dienst	90	270	—	360	.	.
Sonstige	—	136	70	206	.	.
Zusammen	**2 804**	**28 563**	**2 609**	**33 976**	**859**	**34 835**
Beamte zusammen						
Insgesamt	**80 647**	**427 235**	**81 158**	**589 040**	**72 420**	**661 460**
Tarifangestellte						
Tarifordnung A						
I	295	50	362	707	350	1 057
II	829	900	1 328	3 057	951	4 008
III	1 989	4 578	1 615	8 182	3 587	11 769
Höherer Dienst zusammen	3 113	5 528	3 305	11 946	4 888	16 834
IV	2 362	6 561	1 445	10 368	3 402	13 770
V	2 880	10 405	2 884	16 169	4 485	20 654
VI	6 953	18 641	7 429	33 023	10 541	43 564
Gehobener Dienst zusammen	12 195	35 607	11 758	59 560	18 428	77 988
VII	14 058	45 300	15 981	75 339	21 291	96 630
VIII	15 098	40 978	19 496	75 572	26 905	102 477
Mittlerer Dienst zusammen	29 156	86 278	35 477	150 911	48 196	199 107
IX	5 477	8 776	5 946	20 199	7 338	27 537
X	112	564	742	1 418	1 113	2 531
Einfacher Dienst zusammen	5 589	9 340	6 688	21 617	8 451	30 068
Zusammen	**50 053**	**136 753**	**57 228**	**244 034**	**79 963**	**323 997**
Tarifordnung Kr[5])	—	**8 238**	**5 228**	**13 466**	**7 762**	**21 228**
Insgesamt[6])	**50 053**	**144 991**	**62 456**	**257 500**	**87 725**	**345 225**

[1]) Mit mehr als 20 000 Einwohnern. — [2]) Empfänger von Einzel- und Amtsgehältern. — [3]) Besoldungsordnung B. — [4]) Einschl. Einzelgehälter, Besoldungsordnung B und H. — [5]) Krankenhaustarifordnung; einschl. Ordensschwestern in Rheinland-Pfalz. — [6]) Ohne Bedienstete nach Tarifordnung Kulturorchester (staatl. Verwaltung: 557), Lehrlinge, sonstige Angestellte (Empfänger von außer- oder übertariflicher Vergütung, Praktikanten, Medizinalassistenten, Pflegeschüler u. dergl.), Pflegepersonal auf Grund von Gestellungsverträgen (z. B. Ordens-, DRK-Schwestern), vgl. aber Anm. [5]).

b) Bundesbahn und Bundespost nach den Personalstanderhebungen 1958 und 1957

Bundesbahn, Bundespost	Jahr[1])	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Bundesbahn	1958	248 774	2 303	278 502	529 579
	1957	242 354	2 340	286 217	530 911
Bundespost[2])	1958	205 706	43 707	104 094	353 507
	1957	200 230	42 678	100 243	343 151

[1]) Stichtag: 30. September. — [2]) Einschl. Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen und Landespostdirektion Berlin.

Gebietsstand vgl. S. 364.

13. Schulden*) am 31. 3. 1958

Mill. DM

Art der Schulden	Bund	Lastenausgleichsfonds	Länder[1]	Stadtstaaten	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Dagegen am 31. März 1957 *)
Altschulden aus Kreditmarktmitteln[2]							
Ausgleichsforderungen des (r)							
Deutschen Bundesbank	8 662,7[3]	—	—	—	—	8 662,7	8 707,9
Banken und Sparkassen	221,3	—	5 505,0	929,3	—	6 655,6	6 799,8
Versicherungsunternehmen u. Bausparkassen	1 488,6	—	2 402,5	629,0	—	4 520,1	4 562,4
Postscheck- (Postsparkassen-) ämter (soweit nachgewiesen)	108,8	—	94,5	35,1	—	238,5	234,9
Ankaufsfonds der Deutschen Bundesbank	37,7	—	117,6	22,8	—	178,1	129,0
Sonstige Ausgleichsforderungen	—	—	6,7	1,1	—	7,7	11,5
Deckungsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen	—	2 328,9	—	—	—	2 328,9	2 275,0
Übrige Schulden	—	—	6,1	24,4	47,8	78,2	106,8
Zusammen	10 519,1	2 328,9	8 132,4	1 641,6	47,8	22 669,8	22 827,2
Neuschulden aus Kreditmarktmitteln[4]							
Inhaberschuldverschreibungen (Anleihen)	—	—	1 062,1	250,0	271,3	1 583,5	1 962,2[17]
Verzinsliche Schatzanweisungen	—	—	25,4	30,0	—	55,4	29,1
Unverzinsliche Schatzanweisungen	—	—	528,5	63,0	—	591,5	464,3
Schatzwechsel	—	—	—	—	—	—	50,0
Steuergutscheine	—	—	251,7	—	—	251,7	160,7
Kredite der Deutschen Bundesbank	483,2	—	—	46,0	—	529,2	415,9
Schulden bei Banken und Sparkassen	—	643,0	771,3	279,5	5 018,4	6 712,2	5 238,2
Schulden bei Versicherungen[5] und Bausparkassen	—	—	258,5	38,1	1 070,5	1 367,0	1 047,4
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	—	—	10,7	2,9	16,2	29,8	28,7
Restkaufgelder (mit und ohne hypothekarische Sicherung)	—	—	—	0,0	39,8	39,8	35,0
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)[6]	—	—	—	—	42,5	42,5	47,7
Übrige Schulden[7]	—	—	66,1	12,5	175,3	253,8	227,6
Zusammen	483,2	643,0	2 974,2	721,9	6 634,1	11 456,5	9 706,8
Neuschulden aus öffentlichen Sondermitteln[4]							
Kredite von der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	440,8	—	301,6	75,3	184,8	1 002,4	998,6
Kredite von sonstigen Trägern der Sozialversicherung	751,7	—	283,6	54,1	544,5	1 633,9	1 485,3
ERP- (ECA-) Kredite	—	—	137,5	205,7	342,4	685,6	614,4
Kredite von der Bundespost	—	—	1,7	3,5	.[7]	5,2	6,7
Übrige Schulden	—	—	0,5	0,1	—	0,5	1,5
Zusammen	1 192,5	—	724,9	338,6	1 071,7	3 327,6	3 106,4
Auslandschulden (soweit nachgewiesen)[8]							
Vorkriegsschulden[9]	2 349,7	—	52,9	127,6	116,3	2 646,6	2 612,7
Nachkriegsschulden[10]	6 891,6	—	—	—	.[7]	6 891,6	7 104,0
Zusammen	9 241,4	—	52,9	127,6	116,3	9 538,2	9 716,8
darunter: Auslandschulden gemäß Londoner Abkommen[9]	7 925,1	—	52,9	127,6	116,3	8 221,9	8 293,8
Insgesamt	.	.	.	.	.	46 992,1[11]	45 357,3[11]
Schulden bei Gebietskörperschaften und beim Lastenausgleichsfonds[12]							
Altschulden[2]	—	—	0,7	26,5	13,0	40,1	14,6[13]
Neuschulden[4]	—	509,9	9 200,4	1 613,1	1 663,8	12 987,2	11 207,9
Zusammen	—	509,9	9 201,0	1 639,5	1 676,8	13 027,3	11 222,5
Gesamtverschuldung	21 436,1[14]	3 481,8	21 085,5	4 469,3	9 546,7	.[15]	.[15]
Außerdem:							
Sonstige Inlandverpflichtungen (soweit nachgewiesen)							
Zahlungsrückstände	—	75,2	1,3	—	—	76,5	74,1
Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe	—	—	0,7	2,2[16]	52,7	55,7[16]	63,6

*) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes (31. 3. 1958 = 3 602,8 Mill. DM, 31. 3. 1957 = 4 807,9 Mill. DM). — [1]) Gemäß Bundesbankgesetz vom 26. 7. 1957 (BGBl. I, S. 745) sind die Schulden der Länder und Hansestädte aus den Ausgleichsforderungen der Landeszentralbanken — jetzt Hauptverwaltungen der Deutschen Bundesbank — nachträglich mit Wirkung vom 1. 1. 1957 auf den Bund übergegangen (31. 3. 1957 = insgesamt 2 573,7 Mill. DM). Erloschen sind außerdem — ebenfalls nachträglich mit Wirkung vom 1. 1. 1957 — die dem Bund zugestandenen zinsfreien Schuldverschreibungen des Landes Berlin (West) anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (am 31. 3. 1957 mit 622,2 Mill. DM noch bei den Altschulden bei Gebietskörperschaften ausgewiesen). — [2]) Vor bzw. durch Geldumstellung von 1948 entstandene Inlandschulden. — [3]) Einschl. der zinsfreien Schuldverschreibungen anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (547,2 Mill. DM), der Ausgleichsforderungen, die gegen Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen umgetauscht wurden (5 532,0 Mill. DM) sowie der Ausgleichsforderungen, die der Deutschen Bundesbank auf Grund des Umstellungsergänzungsgesetzes gewährt wurden (13,9 Mill. DM). — [4]) Nach der Geldumstellung 1948 aufgenommene Inlandschulden. — [5]) Ohne Sozialversicherungen. — [6]) Einschl. geringer Kassenkredite von Gebietskörperschaften. — [7]) Die Kredite der Gemeinden von der Bundespost und die gemeindlichen Nachkriegs-Auslandsschulden (31. 3. 1957 = 0,9 Mill. DM) sind bei den »Übrigen Schulden« (aus Kreditmarktmitteln) mit erfaßt. — [8]) Fremdwährungsbeträge zu festen Paritäten umgerechnet. — [9]) Einschl. der Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen und der fundierten bzw. zu fundierenden Zinsrückstände. Bei den Gemeinden zum Teil geschätzt nach Zahlenunterlagen der Deutschen Bundesbank zum 31. 12. 1957 bzw. 31. 12. 1956. — [10]) Seit dem 8. 5. 1945 entstanden. — [11]) Außerdem 9 858,8 Mill. DM (31. 3. 1957 = 7 673,6 Mill. DM) der Bundesbahn und Bundespost einschl. deren Schulden bei Gebietskörperschaften. — [12]) Ohne geringe Kassenkredite der Gemeinden (Gv.) von Gebietskörperschaften (vgl. Anm. 6). — [13]) Ohne 622,2 Mill. DM zinsfreie Schuldverschreibungen anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (vgl. Anm. 1). — [14]) Bei den Inlandschulden: ohne 4,5 Mill. DM unverzinsliche Schatzanweisungen zum Zwecke von Sicherheitsleistungen, sowie ohne fällige Rückstände aus noch nicht vorgelegten Prämienschatzanweisungen (2,0 Mill. DM) und bei der Bundesanleihe von 1952 (0,2 Mill. DM). — [15]) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — [16]) Ohne Berlin (West). — [17]) Ohne Bund 1 207,0 Mill. DM.

B. Besitz- und

1. Ergebnisse der Lohn

Nach der Beschäftigungsdauer unterschiedene veranlagte und nichtver

Steuer

Bruttolohngruppe von ... bis unter ... DM — Steuerklasse	männlich			weiblich			insgesamt[1])		
	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer-	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
1 837 — 2 400	437 041	930 707	11 005	780 378	1 653 151	17 175	1 217 419	2 583 858	28 180
2 400 — 3 000	643 015	1 745 404	34 033	794 565	2 137 863	53 330	1 437 580	3 883 267	87 363
3 000 — 3 600	993 054	3 298 881	82 083	581 853	1 904 644	73 513	1 574 907	5 203 525	155 596
3 600 — 4 200	1 287 260	5 029 029	155 501	370 366	1 435 305	73 150	1 657 626	6 464 334	228 651
4 200 — 4 800	1 515 984	6 818 004	247 600	256 365	1 144 950	70 879	1 772 349	7 962 954	318 479
4 800 — 5 400	1 349 163	6 863 088	292 208	166 652	845 760	59 416	1 515 815	7 708 848	351 624
5 400 — 6 000	1 039 958	5 906 018	290 775	106 844	607 085	47 638	1 146 802	6 513 103	338 413
6 000 — 6 600	699 823	4 392 066	248 556	74 900	469 636	40 348	774 723	4 861 702	288 904
6 600 — 7 200	439 549	3 022 333	192 516	47 308	326 066	30 707	486 857	3 348 399	223 223
7 200 — 8 400	500 095	3 852 575	284 573	54 343	417 845	42 484	554 438	4 270 420	327 057
8 400 — 9 600	270 282	2 417 677	206 644	26 486	237 415	27 434	296 768	2 655 092	234 078
9 600 — 12 000	281 457	2 977 295	301 316	22 713	238 231	31 183	304 170	3 215 526	332 499
12 000 — 15 000	136 366	1 809 411	212 542	8 905	116 542	17 536	145 271	1 925 953	230 078
15 000 — 20 000	76 476	1 293 727	179 070	2 112	35 360	5 908	78 588	1 329 087	184 978
20 000 — 25 000	24 232	538 069	89 866	530	11 783	2 273	24 762	549 852	92 139
25 000 und mehr	28 641	1 174 551	298 350	483	18 385	4 738	29 124	1 192 936	303 088
Insgesamt	**9 722 396**	**52 068 835**	**3 126 638**	**3 294 803**	**11 600 021**	**597 712**	**13 017 199**	**63 668 856**	**3 724 350**
davon: Steuerklasse									
Ia	2 193 968	8 806 363	635 823	1 534 410	5 248 755	308 606	3 728 378	14 055 118	944 429
Ib	25 716	100 640	5 478	870 980	2 828 471	151 069	896 696	2 929 111	156 547
IIa	2 705 346	15 064 196	1 121 179	69 218	285 175	12 936	2 774 564	15 349 371	1 134 115
IIb	178 674	959 477	75 491	460 144	1 877 206	98 890	638 818	2 836 683	174 381
III mit 1 Kind	2 338 504	13 265 590	734 860	256 170	953 875	20 268	2 594 674	14 219 465	755 128
III mit 2 Kindern	1 469 302	8 803 541	412 656	77 804	299 338	4 926	1 547 106	9 102 879	417 582
III mit 3 Kindern	540 721	3 371 748	104 960	20 037	81 080	820	560 758	3 452 828	105 780
III mit 4 und mehr Kindern	270 165	1 697 278	36 196	6 040	26 114	199	276 205	1 723 392	36 395
außerdem: Steuerpflichtige mit Bruttolohn von unter 1 200	.	.	.	.	.	.	2 042 848	1 352 488	5 607
1 200 — 1 837	.	.	.	.	.	.	1 217 600	1 858 478	9 550

[1]) Wegen nachträglicher Änderungen beim Bruttolohn und bei der Lohnsteuer geringfügige Abweichungen von den Angaben im Jahr

2. Ergebnisse der Statistik der Ein

Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus Land- und

Steuerpflichtige mit Einkünften

Lfd. Nr.	Einkunftsgruppe von ... bis unter ... DM — Gliederung	insgesamt					davon nach ihrer Buchführung				
		Steuerpflichtige	Einkünfte aus Land- u. Forstwirtschaft	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Land- u. Forstwirtschaft	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld
		Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM			
1	unter 1 500	117 812	110 996	627 921	543 019	71 562	6 853	5 251	87 207	69 928	20 033
2	1 500 — 2 000	79 918	140 398	289 957	257 399	16 988	2 476	4 331	16 969	14 715	3 243
3	2 000 — 3 000	213 576	533 948	693 201	624 552	23 472	5 275	13 231	32 853	27 969	6 021
4	3 000 — 5 000	210 093	793 849	888 586	816 171	33 091	9 891	39 795	62 169	52 777	8 684
5	5 000 — 7 000	51 306	295 526	325 053	295 392	24 946	7 892	47 089	60 190	51 998	8 223
6	7 000 — 9 000	17 105	134 764	149 310	132 228	18 296	6 142	48 992	57 500	49 029	7 908
7	9 000 und mehr	29 811	531 702	595 891	516 392	128 544	16 667	360 004	414 013	352 730	96 728
8	**Insgesamt** ... davon:	**719 621**	**2 541 183**	**3 569 919**	**3 185 153**	**316 899**	**55 196**	**518 693**	**730 901**	**619 146**	**150 840**
9	Steuerbelastete	396 349	1 754 256	2 668 669	2 380 944	316 899	49 636	503 969	713 699	606 791	150 840
10	Steuerbefreite	323 272	786 927	901 250	804 209	—	5 560	14 724	17 202	12 355	—
11	Steuerpflichtige mit Einkünften nur aus Land- und Forstwirtschaft	407 294	1 515 435	1 515 435	1 389 125	60 991	21 301	167 044	167 044	145 627	22 341
12	überwiegend aus Land- und Forstwirtschaft	167 919	814 877	985 589	861 684	100 729	23 035	320 855	355 276	301 149	67 530
13	überwiegend aus anderen Einkunftsarten	144 408	210 871	1 068 895	934 344	155 179	10 860	30 794	208 581	172 370	60 969

[1]) Verordnung über die Aufstellung von Durchschnittsätzen für die Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft (VOL). **Gebietsstand** vgl. S. 364.

Verkehrsteuern

steuerstatistik 1955

anlagte Lohnsteuerpflichtige nach Bruttolohngruppen und Steuerklassen

pflichtige	davon									Bruttolohngruppe von ... bis unter ... DM / Steuerklasse
	ganzjährig Beschäftigte[2])						nicht ganzjährig Beschäftigte			
Steuer-pflichtige	Brutto-lohn	Lohn-steuer	darunter 20 bis unter 65 Jahre alt: Steuer-pflichtige	Brutto-lohn	Lohn-steuer		Steuer-pflichtige	Brutto-lohn	Lohn-steuer	
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM		
876 111	1 862 044	17 658	545 978	1 166 608	11 207		341 308	721 814	10 522	1 837 — 2 400
1 100 031	2 973 218	68 623	732 590	2 001 901	46 220		337 549	910 049	18 740	2 400 — 3 000
1 257 217	4 157 378	128 720	1 028 991	3 402 303	105 293		317 690	1 046 147	26 876	3 000 — 3 600
1 428 187	5 574 587	199 788	1 283 006	5 014 214	175 619		229 439	889 747	28 863	3 600 — 4 200
1 637 884	7 362 560	294 921	1 530 551	6 883 789	270 825		134 465	600 394	23 558	4 200 — 4 800
1 452 023	7 385 922	336 245	1 397 287	7 107 444	319 015		63 792	322 926	15 379	4 800 — 5 400
1 116 044	6 338 840	328 915	1 055 854	6 000 686	307 100		30 758	174 263	9 498	5 400 — 6 000
759 018	4 763 329	282 619	711 364	4 462 860	259 761		15 705	98 373	6 285	6 000 — 6 600
478 340	3 289 866	219 069	454 109	3 123 472	205 772		8 517	58 533	4 154	6 600 — 7 200
547 074	4 213 757	322 552	498 741	3 848 685	290 160		7 364	56 663	4 505	7 200 — 8 400
294 128	2 631 570	231 908	271 167	2 425 798	210 479		2 640	23 522	2 170	8 400 — 9 600
302 319	3 196 056	330 317	271 689	2 868 974	291 057		1 851	19 470	2 182	9 600 — 12 000
144 656	1 917 813	228 986	133 814	1 775 305	209 498		615	8 140	1 092	12 000 — 15 000
78 244	1 323 249	184 045	71 165	1 203 418	164 338		344	5 838	933	15 000 — 20 000
24 629	546 922	91 578	22 118	491 386	81 071		133	2 930	561	20 000 — 25 000
28 968	1 186 202	301 181	25 912	1 048 233	261 699		156	6 734	1 907	25 000 und mehr
11 524 873	**58 723 313**	**3 567 125**	**10 034 336**	**52 825 076**	**3 209 114**		**1 492 326**	**4 945 543**	**157 225**	**Insgesamt**
										davon: Steuerklasse
3 200 848	12 431 215	859 767	2 471 757	10 330 458	770 780		527 530	1 623 903	84 662	Ia
790 833	2 660 416	147 902	756 136	2 569 936	145 181		105 863	268 695	8 645	Ib
2 497 026	14 383 981	1 102 130	2 124 559	12 256 967	930 723		277 538	965 390	31 985	IIa
605 867	2 732 640	170 330	296 751	1 410 662	94 217		32 951	104 043	4 051	IIb
2 311 033	13 208 371	736 329	2 276 978	13 017 471	722 501		283 641	1 011 094	18 799	III mit 1 Kind
1 373 615	8 464 823	410 014	1 365 704	8 417 117	406 115		173 491	638 056	7 568	III mit 2 Kindern
501 311	3 232 202	104 623	499 179	3 219 186	103 787		59 447	220 626	1 157	III mit 3 Kindern
244 340	1 609 656	36 042	243 272	1 603 283	35 815		31 865	113 736	353	III mit 4 und mehr Kindern
										außerdem: Steuerpflichtige mit Bruttolohn von
860 246	649 850	484	.	.	.		1 182 602	702 638	5 125	unter 1 200
724 480	1 115 307	1 891	.	.	.		493 120	743 172	7 660	1 200 — 1 837

buch 1958. — [2]) Lohnsteuerpflichtige, die länger als 11 Monate in einem Dienstverhältnis gestanden haben.

kommensteuerveranlagung für 1954

Forstwirtschaft nach Einkunftsgruppen und Art der Veranlagung

aus Land- und Forstwirtschaft															
veranlagt															
nach Schätzung					jährlich nach der VOL[1])					für mehrere Jahre nach der VOL[1])					Lfd. Nr.
Steuer-pflichtige	Einkünfte aus Land- u. Forst-wirtschaft	Gesamt-betrag der Einkünfte	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Einkünfte aus Land- u. Forst-wirtschaft	Gesamt-betrag der Einkünfte	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Einkünfte aus Land- u. Forst-wirtschaft	Gesamt-betrag der Einkünfte	Ein-kommen	Steuer-schuld	
Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM				
14 931	10 564	88 774	76 742	13 005	88 932	86 077	442 265	388 227	38 510	7 096	9 104	9 675	8 122	14	1
4 062	7 044	16 666	14 758	1 531	51 083	89 056	215 587	191 933	12 207	22 297	39 967	40 735	35 993	7	2
6 671	16 395	28 528	25 400	2 754	87 332	215 129	340 411	304 008	14 381	114 298	289 193	291 409	267 175	316	3
8 001	30 864	39 925	36 127	3 317	79 083	299 678	360 787	328 731	14 970	113 118	423 512	425 705	398 536	6 120	4
5 083	30 439	35 114	31 827	3 479	22 165	128 081	139 406	126 862	9 293	16 166	89 917	90 343	84 705	3 951	5
4 208	33 275	36 331	32 756	4 340	5 970	46 484	49 432	45 003	5 491	785	6 013	6 047	5 440	557	6
9 701	126 014	134 045	119 727	23 014	3 325	44 361	46 492	42 716	8 600	118	1 323	1 341	1 219	202	7
52 657	**254 595**	**379 383**	**337 337**	**51 440**	**337 890**	**908 866**	**1 594 380**	**1 427 480**	**103 452**	**273 878**	**859 029**	**865 255**	**801 190**	**11 167**	8
44 942	241 205	360 684	322 076	51 440	201 697	610 413	1 192 376	1 075 441	103 452	100 074	398 672	401 910	376 636	11 167	9
7 715	13 390	18 699	15 261	—	136 193	298 453	402 004	352 039	—	173 804	460 357	463 345	424 554	—	10
21 466	136 264	136 264	124 960	15 376	108 552	409 701	409 701	374 654	13 342	255 975	802 426	802 426	743 884	9 932	11
15 223	99 848	114 378	100 433	14 673	111 758	337 571	453 106	402 796	17 291	17 903	56 603	62 829	57 306	1 235	12
15 968	18 483	128 741	111 944	21 391	117 580	161 594	731 573	650 030	72 819	—	—	—	—	—	13

Vom 2. Juni 1949.

3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der unbeschränkt Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen 195

Gewerbekennziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige						Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige[2])			
		mit Einkünften aus Gewerbebetrieb									
		insgesamt		darunter Steuerpflichtige mit Einkünften überwiegend aus Gewerbebetrieb				Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld
		Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld				
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM		
0	**Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei** (einschl. Gartenbau und Tierzucht)	**14 234**	**65 409**	**11 703**	**61 832**	**57 996**	**7 558**	**105**	**13 183**	**13 089**	**7 474**
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	**719 491**	**6 865 833**	**653 350**	**6 737 937**	**6 005 919**	**1 655 103**	**9 035**	**3 686 767**	**3 617 055**	**1 953 280**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	19 501	276 065	17 261	270 286	244 593	80 009	1 805	597 269	584 688	307 700
11/12	Steinkohlenbergbau und Braunkohlenbergbau	98	2 137	80	2 090	1 923	702	59	105 118	101 826	55 691
13/14/15	Erzbergbau, Salzbergbau und Salinen, sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung)	181	3 927	143	3 803	3 572	1 471	53	112 302	108 134	51 435
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	18 838	265 084	16 739	259 663	234 601	76 784	530	126 095	124 141	70 198
18	Stadtwerke (Energiewirtschaft mit Verkehr)	—	—	—	—	—	—	29	9 024	8 876	5 316
19	Energiewirtschaft (ohne Stadtwerke)	384	4 917	299	4 730	4 497	1 052	1 134	244 730	241 711	125 060
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	128 307	1 719 616	114 099	1 684 060	1 496 912	527 866	2 337	1 472 560	1 450 596	788 290
21	Eisenschaffende Industrie	2 010	94 689	1 836	92 716	80 248	39 112	202	130 814	125 267	68 471
22	NE-Metallindustrie	1 317	40 998	1 213	40 371	34 857	14 675	77	91 320	89 030	49 697
23	Stahlbau	3 235	72 827	3 090	72 240	63 025	21 802	154	32 540	31 955	17 764
24	Maschinenbau	13 880	374 900	12 809	369 398	327 812	151 022	731	407 537	401 965	225 715
25	Schiffbau	483	10 580	454	10 498	9 184	3 870	33	37 363	37 125	20 266
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	30 923	240 929	26 168	231 610	209 530	55 214	141	404 390	402 616	198 392
27	Elektrotechnik	9 231	168 859	8 584	166 890	147 838	57 590	323	253 738	250 666	142 765
28	Feinmechanik und Optik	13 352	146 408	12 438	144 246	127 698	34 171	143	28 438	27 397	15 207
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	53 876	569 426	47 507	556 091	496 720	150 410	533	86 420	84 575	50 013
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	404 726	3 448 579	363 582	3 378 000	2 996 489	783 717	4 379	1 577 572	1 544 193	836 266
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	98	4 550	95	4 520	3 666	1 736	20	48 396	47 806	23 208
32	Chemische Industrie	5 595	139 671	4 847	136 874	120 520	48 527	540	408 593	398 383	202 870
34	Kunststoffverarbeitung	1 227	29 283	1 122	28 861	25 330	9 928	64	4 578	3 423	1 991
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 419	28 288	1 332	27 769	24 112	9 329	83	73 968	72 975	38 928
36	Feinkeramik, Glas- und Glaswarenherstellung	3 321	59 220	3 068	58 296	51 132	19 310	160	87 344	86 017	49 300
37	Sägerei und Holzbearbeitung	10 264	113 272	8 583	110 119	98 796	27 518	77	10 349	9 632	5 201
38	Holzverarbeitung	78 409	519 505	72 219	510 856	463 636	88 001	229	22 780	22 250	12 960
39	Papiererzeugung und -verarbeitung, Druckereigewerbe	14 630	296 322	13 629	292 301	257 354	101 229	490	156 858	154 882	89 695
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	51 565	232 292	46 149	226 479	203 482	32 439	120	23 594	23 287	13 118
42	Textilgewerbe	17 501	324 203	14 699	316 775	259 639	106 172	508	232 022	225 073	123 864
43	Bekleidungsgewerbe	80 921	353 742	70 365	340 910	299 488	56 810	255	32 030	29 976	17 699
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuckwaren u. ä., Bearbeitung von Edelsteinen	8 695	87 078	8 195	86 225	74 366	19 026	42	11 325	10 985	6 209
45	Mühlengewerbe, Nähr- und Futtermittelherstellung, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	69 278	535 939	63 361	525 826	474 000	88 711	227	73 294	71 984	38 222
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung, Zuckerindustrie	48 925	483 319	45 050	477 744	432 199	94 086	995	130 294	127 550	63 809
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	2 607	52 742	2 209	51 761	44 440	18 669	101	16 001	15 620	8 845
48	Getränkeherstellung	8 958	171 861	7 532	166 367	151 129	58 708	436	173 800	172 782	98 773
49	Tabakwarenherstellung	1 313	17 292	1 127	16 317	13 200	3 518	32	72 346	71 568	41 579
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	166 957	1 421 573	158 408	1 405 591	1 267 925	263 511	514	39 366	37 578	21 024
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	43 571	564 416	40 615	556 960	503 492	142 481	446	38 271	36 522	20 403
55—59	Zimmerei und Dachdeckerei, Bauinstallation, Ausbaugewerbe, Bauhilfsgewerbe	123 386	857 157	117 793	848 631	764 433	121 030	68	1 095	1 056	619
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**										
61, 62/63 ohne 637/638	Großhandel	**126 871**	**1 740 252**	**116 163**	**1 710 194**	**1 513 908**	**455 480**	**5 243**	**286 466**	**275 339**	**159 905**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	3 393	101 891	3 014	100 221	83 674	34 176	300	12 968	10 233	5 995
610	Kombinationen innerhalb d. Gruppe	722	13 281	579	12 774	11 019	4 024	76	2 321	2 148	1 277
611	Einfuhrhandel	1 477	58 271	1 329	57 489	48 644	21 205	101	6 011	3 801	2 199
614	Ausfuhrhandel	788	18 142	732	17 927	14 628	5 139	51	2 620	2 478	1 457
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel	406	12 197	374	12 031	9 383	3 808	72	2 016	1 806	1 063

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Nur Steuerbelastete (siehe Vorbemerkungen S. 365); ohne Mindestbesteuerungsfälle.
Gebietsstand vgl. S. 364.

3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb der unbeschränkt Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen 1954

Gewerbekennziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige						Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige[2])			
		mit Einkünften aus Gewerbebetrieb									
		insgesamt		darunter Steuerpflichtige mit Einkünften überwiegend aus Gewerbebetrieb				Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld
		Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld				
		Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM		
62/63 ohne 637/638	Binnengroßhandel ohne Verlagsw.	123 478	1 638 361	113 149	1 609 973	1 430 234	421 304	4 943	273 498	265 106	153 910
6201	Allgemeiner Binnengroßhandel	2 353	32 001	2 228	31 678	27 890	8 227	144	9 375	8 985	5 370
622—624	Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	50 103	475 434	44 935	465 005	424 066	98 903	2 310	56 080	53 886	31 709
625—628, 631	Großhandel m. Rohstoffen u. Halbwaren d. Eisen- u. Metallwirtschaft, Kohle- u. Mineralölwirtschaft, Bau-, Holz- u. Papierwirtschaft, Textil- u. Lederwirtschaft u. Großhandel m. sonstig. Rohstoffen u. Halbwaren	30 312	459 929	28 013	452 261	398 845	125 737	1 026	86 293	83 607	47 286
632—636	Großhandel mit Fertigwaren	40 710	670 997	37 973	661 029	579 433	188 437	1 463	121 750	118 628	69 545
64	Einzelhandel	**426 687**	**2 866 956**	**369 001**	**2 771 186**	**2 552 900**	**504 035**	**1 056**	**204 788**	**199 599**	**116 319**
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	26 197	161 266	23 147	156 204	145 926	29 705	337	99 233	97 235	56 225
642	Einzelh. m. Nahrungs- u. Genußmitteln u. verwandten Waren	195 815	931 245	161 992	879 424	839 644	103 251	112	18 398	18 273	10 555
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	71 031	595 851	62 826	581 231	522 385	137 682	213	72 901	70 366	41 359
644	Einzelh. m. Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren, Haus- u. Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- u. Rundfunkgeräten	38 560	360 008	35 321	353 986	319 620	75 852	139	5 597	5 483	3 272
645	Einzelh. m. Druckereierzeugnissen, Papier- u. Schreibwaren, Galanterie- u. Lederwaren u. ä.	20 474	134 574	18 110	129 870	118 800	23 166	97	2 579	2 508	1 484
646	Einzelh. mit Gegenständen d. Körper- u. Gesundheitspflege, chemischen u. optischen Erzeugn.	26 145	331 221	24 374	327 139	289 865	72 735	31	839	809	475
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	16 301	139 746	14 758	136 889	125 168	27 758	63	4 855	4 552	2 726
648	Sonstiger Facheinzelhandel	32 164	213 045	28 473	206 443	191 492	33 886	64	386	373	223
637, 638, 637—69, 7—9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**464 421**	**2 851 088**	**379 961**	**2 703 199**	**2 525 613**	**475 540**	**12 684**	**868 541**	**850 630**	**422 296**
637, 638, 667—69	Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	162 797	1 157 434	134 379	1 097 711	999 749	217 476	8 773	607 158	596 907	288 289
637/638	Zeitungsverlag und -spedition, sonstiges Verlagswesen	2 000	42 482	1 595	40 569	37 562	14 962	345	35 785	34 762	20 737
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	157 650	1 073 350	130 284	1 018 230	925 512	189 217	759	25 418	24 318	14 319
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	3 064	40 562	2 441	37 953	35 774	12 947	7 324	468 141	461 043	211 709
684	Genossenschaftsbanken	12	78	11	77	80	14	6 274	80 941	79 555	19 136
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	83	1 040	59	959	901	350	345	77 814	76 784	41 524
7	Dienstleistungen (ohne solche aus 9)	214 269	1 098 242	173 452	1 033 788	993 381	152 058	2 425	211 593	205 898	107 167
71	Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	1 456	20 866	856	17 628	16 737	6 492	1 307	187 280	182 637	93 537
72	Gaststättenwesen	134 729	673 000	104 272	626 162	619 339	89 043	471	3 002	2 604	1 424
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	7 887	68 930	6 970	66 636	62 511	16 258	206	17 851	17 390	10 405
74—78	Dienstleistungen[3])	70 197	335 446	61 354	323 362	294 794	40 265	441	3 460	3 267	1 801
8	Verkehrswirtschaft	82 658	557 455	68 422	536 869	500 428	98 297	546	35 786	34 182	19 443
83	Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	45	610	37	573	560	163	47	7 771	7 558	4 184
84	Straßenverkehr	69 672	405 459	56 604	388 056	367 311	62 741	117	2 576	2 393	1 416
85/86	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen; Luftverkehr	6 615	66 994	6 052	65 657	57 911	13 685	144	13 120	12 161	6 873
87	Verkehrsneben- u. -hilfsgewerbe	6 326	84 392	5 729	82 583	74 646	21 708	238	12 319	12 070	6 970
9	Öffentlicher Dienst u. Dienstleistungen im öffentl. Interesse	4 697	37 957	3 708	34 831	32 055	7 709	940	14 004	13 643	7 397
91	Hoheits- und Kämmereiverwaltungen von Bund, Ländern und Gemeinden	—	—	—	—	—	—	99	2 450	2 413	1 439
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	483	4 083	3 956	1 771
94	Rechtsberatung	898	11 325	698	10 456	9 636	2 746	188	4 746	4 676	2 704
95	Kirche	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	[4]) .	26	271	259	146
96	Erziehung, Wissenschaft u. Kultur	603	7 005	473	6 696	6 113	1 842	43	1 242	1 230	728
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege	425	1 695	350	1 587	1 458	199	23	241	155	84
98	Sozialversicherung	—	—	—	—	—	—	9	109	117	57
99	Gesundheitswesen und Hygiene	2 768	17 926	2 185	16 086	14 842	2 922	69	862	837	468
0—9	**Alle Wirtschaftsbereiche**	**1 751 704**	**14 389 527**	**1 530 178**	**13 984 333**	**12 656 347**	**3 097 730**	**28 123**	**5 059 745**	**4 955 712**	**2 659 274**

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Nur Steuerbelastete (siehe Vorbemerkungen S. 365); ohne Mindestbesteuerungsfälle. — [3]) Ohne 71, 72, 73 und ohne solche aus 9. — [4]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

4. Ergebnisse der Einheits

Zusammengefaßte Bilanzergebnisse nach der Hauptfeststellung der Einheits

Gewerbekennziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Gewerbebetriebe	Ak				
			Anlagevermögen				
			Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen	Sonstige Sachanlagen	Finanzanlagen	zusammen
		Anzahl					
0	**Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei**	**2 495**	**33 165**	**41 032**	**99 734**	**5 599**	**179 533**
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	**271 637**	**8 553 857**	**16 584 853**	**10 948 374**	**3 973 695**	**40 060 709**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft	12 053	1 566 058	5 992 807	5 809 317	1 872 119	15 240 300
11/12	Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	185	657 387	2 347 254	1 576 756	950 410	5 531 804
13/14/15	Erz-, Salzbergbau und Salinen, sonst. Bergbau	222	184 010	455 482	164 678	372 948	1 177 115
17	Gew. u. Verarb. v. Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugnissen	8 551	297 564	510 876	267 807	122 412	1 198 660
18	Stadtwerke (Energiewirtschaft m. Verkehr)	51	72 482	461 665	369 537	105 455	1 009 139
19	Energiewirtschaft (ohne Stadtwerke)	3 044	354 615	2 217 530	3 430 539	320 894	6 323 582
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	51 172	2 652 971	4 139 660	1 914 727	946 582	9 653 920
21	Eisenschaffende Industrie	1 177	404 757	1 544 451	517 177	154 586	2 620 970
22	NE-Metallindustrie	718	144 417	228 680	72 756	40 307	486 163
23	Stahlbau	1 846	99 213	76 739	60 097	11 992	248 045
24	Maschinenbau	7 256	907 199	1 031 122	427 134	428 302	2 793 749
25	Schiffbau	309	63 639	70 158	74 021	25 243	233 066
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	11 132	319 984	402 536	272 276	23 738	1 018 537
27	Elektrotechnik	4 384	259 819	272 425	203 901	200 539	936 680
28	Feinmechanik und Optik	5 805	81 217	93 906	69 052	26 898	271 064
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	18 545	372 726	419 643	218 313	34 977	1 045 646
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarb.)	151 316	4 026 841	6 086 156	2 763 043	1 029 415	13 905 409
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	93	70 573	510 343	182 880	50 685	814 482
32	Chemische Industrie	3 670	583 853	1 621 184	481 932	307 886	2 994 855
34	Kunststoffverarbeitung	696	18 031	29 041	14 021	2 701	63 794
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	803	84 695	99 561	45 972	20 715	250 936
36	Feinkeramik, Glas- und Glaswarenherstellung	1 568	122 695	117 550	92 622	29 843	362 715
37	Sägerei und Holzbearbeitung	5 984	151 836	164 799	88 832	14 892	420 358
38	Holzverarbeitung	29 181	281 217	221 476	144 144	14 683	661 505
39	Papiererzeugung und -verarb.; Druckereigewerbe	7 778	320 955	667 724	228 244	79 314	1 296 227
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	9 274	157 802	94 506	67 017	16 404	335 732
42	Textilgewerbe	7 609	649 587	1 277 573	305 613	177 616	2 410 382
43	Bekleidungsgewerbe	10 232	90 092	79 166	93 488	30 715	293 454
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuckwaren u. ä., Bearbeit. v. Edelsteinen	2 502	31 722	22 217	22 580	1 908	78 431
45	Mühlengewerbe, Nähr- u. Futtermittelindustrie, Bäckerei- u. Süßwarengewerbe	37 252	411 443	393 516	317 015	80 788	1 202 758
46	Fleisch- und Fischverarbeit., Milchverwert., Speiseöl- u. Speisefettherstellung, Zuckerindustrie	26 521	369 621	450 982	287 980	117 049	1 225 629
47	Obst- und Gemüseverw., Kaffee- u. Teeverarb., Herst. v. Gewürzen u. ä., Eisgew. u. Kühlhäuser	1 710	71 373	50 509	45 345	12 992	180 205
48	Getränkeherstellung	5 562	551 864	233 475	324 719	52 240	1 162 305
49	Tabakwarenherstellung	881	59 482	52 534	20 639	18 984	151 641
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	57 096	307 987	366 230	461 287	125 579	1 261 080
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	21 121	220 712	314 712	328 727	116 363	980 514
55—59	Zimmerei und Dachdeckerei, Bauinstallation, Ausbau-, Bauhilfsgewerbe	35 975	87 275	51 518	132 560	9 216	282 566
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**						
61, 62/63	Großhandel (ohne 637, 638)	**69 558**	**903 260**	**301 574**	**1 111 329**	**409 469**	**2 725 619**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	2 640	39 129	14 814	110 558	78 461	242 958
6201	Allgemeiner Binnengroßhandel	1 593	43 300	26 871	36 261	6 176	112 607
622—624	Großhandel mit Vieh u. Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- u. Düngemitteln, Nahrungs- u. Genußmitteln	24 661	281 468	81 596	321 886	40 145	725 093
625—628, 631	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	15 451	267 139	116 595	356 456	230 533	970 727
632—636	Großhandel mit Fertigwaren	25 213	272 224	61 698	286 168	54 654	674 234
64	Einzelhandel	**156 669**	**1 036 400**	**108 670**	**941 511**	**192 877**	**2 279 443**
	Einzelhandel mit						
641	Waren aller Art	10 707	242 855	20 148	123 277	45 425	431 707
642	Nahrungs- u. Genußmitteln u. verwandten Waren	53 661	152 057	31 426	241 421	18 845	443 740
643	Bekleidung, Wäsche, Schuhen u. Sportartikeln	33 599	285 851	14 109	228 454	32 324	560 734
647	Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	6 890	58 967	12 029	41 438	5 677	118 116
Rest 64	Sonstiger Einzelhandel	51 812	296 670	30 958	306 921	90 606	725 146
Rest 6, 7—9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	**155 621**	**2 516 854**	**1 398 095**	**3 049 698**	**4 001 857**	**10 966 474**
637	Zeitungsverlag und -spedition	204	5 219	7 972	7 954	3 729	24 877
638	Sonstiges Verlagswesen	1 220	14 867	10 728	22 908	8 884	57 389
67	Handelsvertretg., Vermittlung, Werbung u. Verleih	23 188	44 559	56 705	161 602	29 554	292 406
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	7 378	424 510	11 624	179 777	566 010	1 181 920
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	505	238 666	1 263	33 555	1 131 789	1 405 266
7	Dienstleistungen (ohne solche aus 9)	61 895	1 397 625	507 930	853 177	1 928 560	4 687 294
71	Wohnungs- u. Grundstückswesen, Vermögensverwaltg.	4 677	665 731	384 397	342 841	1 878 428	3 271 395
72	Gaststättenwesen	41 126	609 000	36 336	323 597	16 820	985 752
Rest 7	Sonstige Dienstleistungen	16 092	122 894	87 197	186 739	33 312	430 147
8	Verkehrswirtschaft	30 864	284 131	757 889	1 579 958	313 454	2 935 433
9	Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öffentl. Interesse	30 367	107 277	43 984	210 767	19 877	381 889
0—9	**Alle Wirtschaftsbereiche**	**655 980**	**13 043 536**	**18 434 224**	**16 150 646**	**8 583 497**	**56 211 778**

*) Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Ohne 247,7 Mill. DM für die bei öffentlichen oder unter dienen.

Gebietsstand vgl. S. 364

wertstatistik 1953*)

der gewerblichen Betriebe

werte auf den 1. Januar 1953

tiva			Passiva								
Umlaufvermögen			Eigenkapital			Fremdkapital				Bilanzsumme	Gewerbekennziffer[1])
Vorräte	Sonstiges Umlaufvermögen	zusammen	Einheitswert	Gegenwert der Schachtelbeteiligungen	zusammen	Kreditgewinnabgabe	Sonstige Dauerschulden	Übrige Schulden	zusammen (ohne Schachtelbeteiligungen)		
1000 DM											
21 612	**81 587**	**103 195**	**142 544**	**12**	**142 556**	**1 601**	**58 602**	**79 967**	**140 175**	**282 733**	**0**
21 342 132	**30 881 898**	**52 224 034**	**45 220 719**	**1 595 547**	**46 816 266**	**880 742**	**7 306 702**	**37 281 081**	**45 468 520**	**92 284 742**	**1—5**
1 247 524	4 862 766	6 110 299	11 543 201	619 997	12 163 198	411 462	2 475 733	6 300 213	9 187 417	21 350 591	1
421 215	2 048 497	2 469 713	4 505 137	310 513	4 815 650	242 449	560 190	2 383 228	3 185 867	8 001 517	11/12
233 050	467 449	700 493	891 690	152 692	1 044 382	4 631	160 964	667 639	833 235	1 877 614	13/14/15
324 107	703 015	1 027 133	1 220 603	32 634	1 253 237	23 341	173 851	775 365	972 563	2 225 790	17
41 808	182 681	224 490	678 139	12 147	690 286	—	163 927	379 414	543 342	1 233 627	18
227 344	1 461 124	1 688 470	4 247 632	112 011	4 359 643	141 041	1 416 801	2 094 567	3 652 410	8 012 043	19
9 041 943	11 260 530	20 302 480	13 956 920	361 882	14 318 802	104 841	1 720 469	13 812 297	15 637 597	29 956 391	2
1 533 328	2 113 851	3 647 178	3 222 489	50 896	3 273 385	10 008	288 456	2 696 307	2 994 767	6 268 148	21
411 210	689 661	1 100 874	912 539	22 704	935 243	9 706	78 384	563 705	651 788	1 587 034	22
536 743	530 873	1 067 616	398 980	6 200	405 180	7 969	39 683	862 832	910 483	1 315 664	23
2 747 418	3 393 971	6 141 389	4 074 742	134 991	4 209 733	31 379	583 472	4 110 552	4 725 402	8 935 139	24
389 376	581 071	970 449	236 306	1 238	237 544	3 798	36 345	925 826	965 969	1 203 510	25
1 084 107	950 065	2 034 174	1 470 456	3 986	1 474 442	8 569	149 633	1 420 056	1 578 254	3 052 708	26
1 081 543	1 368 630	2 450 178	1 350 654	116 992	1 467 646	12 363	267 927	1 638 925	1 919 218	3 386 854	27
355 939	339 190	695 127	508 055	17 104	525 159	3 977	66 074	370 989	441 041	966 197	28
902 279	1 293 218	2 195 495	1 782 699	7 771	1 790 470	17 072	210 495	1 223 105	1 450 675	3 241 137	29
10 418 690	11 850 413	22 269 114	18 097 066	527 569	18 624 635	355 001	2 881 618	14 313 264	17 549 886	36 174 538	3/4
452 843	623 595	1 076 439	883 102	9 164	892 266	5 858	136 251	856 547	998 656	1 890 922	31
1 764 158	1 909 432	3 673 587	3 300 865	254 040	3 554 905	132 983	394 615	2 585 926	3 113 529	6 668 441	32
53 132	81 135	134 264	94 920	120	95 040	5 113	22 446	75 468	103 023	198 062	34
241 979	353 620	595 595	470 879	2 600	473 479	5 933	43 694	323 429	373 057	846 534	35
155 525	313 261	468 781	456 398	17 137	473 535	1 154	71 117	285 687	357 961	831 497	36
465 229	402 386	867 620	667 273	111	667 384	10 789	118 033	491 771	620 597	1 287 976	37
554 127	726 140	1 280 264	963 065	1 061	964 126	9 338	179 696	788 624	977 654	1 941 780	38
732 495	1 034 997	1 767 496	1 655 130	25 382	1 680 512	22 604	300 431	1 060 180	1 383 211	3 063 727	39
512 488	494 325	1 006 817	715 424	3 490	718 914	6 755	126 955	489 938	623 640	1 342 552	41
2 276 156	2 370 528	4 646 688	3 842 152	83 665	3 925 817	50 634	594 394	2 486 205	3 131 238	7 057 068	42
508 869	575 400	1 084 273	546 332	1 591	547 923	6 580	149 130	674 098	829 801	1 377 722	43
110 693	123 028	233 723	179 716	153	179 869	1 212	32 021	99 038	132 272	312 150	44
701 655	841 615	1 543 267	1 410 121	20 385	1 430 506	14 788	231 809	1 068 931	1 315 537	2 746 029	45
727 162	710 856	1 438 021	1 182 169	76 108	1 258 277	42 877	180 196	1 182 299	1 405 363	2 663 650	46
167 907	188 271	356 175	233 872	1 029	234 901	4 419	45 820	251 239	301 482	536 378	47
507 998	747 053	1 255 061	1 227 430	18 387	1 245 817	31 504	219 250	920 790	1 171 551	2 417 364	48
486 274	354 771	841 043	268 218	13 146	281 364	2 460	35 760	673 094	711 314	992 686	49
633 975	2 908 189	3 542 141	1 623 532	86 099	1 709 631	9 438	228 882	2 855 307	3 093 620	4 803 222	5
400 818	2 250 776	2 651 588	1 024 423	86 099	1 110 522	7 179	165 355	2 349 068	2 521 598	3 632 101	51
233 157	657 413	890 553	599 109	—	599 109	2 259	63 527	506 239	572 022	1 171 121	55—59
											6—9
4 022 420	**8 887 173**	**12 909 617**	**5 414 217**	**105 014**	**5 519 231**	**120 356**	**1 019 123**	**8 976 513**	**10 115 982**	**15 635 248**	61, 62/63
365 601	1 267 131	1 632 742	521 155	1 478	522 633	31 123	103 807	1 218 133	1 353 069	1 875 701	61
153 406	268 832	422 240	201 653	866	202 519	2 288	57 795	272 246	332 325	534 846	6201
1 058 534	1 759 707	2 818 243	1 172 826	3 204	1 176 030	40 382	260 053	2 066 887	2 367 317	3 543 340	622—624
											625 –
1 126 227	3 149 152	4 275 384	1 828 985	90 726	1 919 711	19 831	246 015	3 060 544	3 326 387	5 246 118	628, 631
1 318 652	2 442 351	3 761 008	1 689 598	8 740	1 698 338	26 732	351 453	2 358 703	2 736 884	4 435 243	632—636
3 460 665	**2 331 356**	**5 792 026**	**3 930 910**	**21 422**	**3 952 332**	**48 749**	**779 745**	**3 290 659**	**4 119 170**	**8 071 454**	64
389 432	265 033	654 471	513 858	15 106	528 964	3 790	117 359	436 067	557 212	1 086 172	641
506 417	341 300	847 721	754 792	1 931	756 723	4 843	107 851	422 055	534 747	1 291 465	642
1 408 608	602 104	2 010 711	1 133 545	4 046	1 137 591	15 833	266 482	1 151 538	1 433 857	2 571 443	643
144 642	165 873	310 514	184 952	156	185 108	3 516	53 261	186 744	243 526	428 614	647
1 011 566	957 046	1 968 609	1 343 763	183	1 343 946	20 767	234 792	1 094 255	1 349 828	2 693 760	Rest 64
											Rest 6,
586 152	**46 975 229**	**47 561 393**	**7 661 806**[2])	**1 714 916**	**9 376 722**	**106 843**	**2 035 112**	**46 761 497**	**48 903 459**	**58 527 900**	7 –9
3 779	44 844	48 624	28 242	314	28 556	44	9 337	35 561	44 944	73 500	637
90 870	133 777	224 646	98 695	649	99 344	657	22 276	159 759	182 692	282 035	638
44 056	671 187	715 245	455 010	712	455 722	2 922	77 305	471 723	551 953	1 007 659	67
67 493	39 204 056	39 271 545	1 268 795[2])	109 780	1 378 575	1 803	380 988	38 444 393	38 827 178	40 453 467	68
38	3 231 026	3 231 066	410 095	23 453	433 548	6	34 977	4 167 796	4 202 781	4 636 333	69
278 960	1 989 042	2 267 998	3 045 414	1 531 495	4 576 909	85 072	631 148	1 662 155	2 378 387	6 955 303	7
97 762	1 601 966	1 699 723	1 922 813	1 531 151	3 453 964	31 951	362 869	1 122 328	1 517 146	4 971 116	71
119 520	170 824	290 346	783 701	12	783 713	33 313	193 370	265 708	492 394	1 276 105	72
61 678	216 252	277 929	338 900	332	339 232	19 808	74 909	274 119	368 847	708 082	Rest 7
85 639	1 354 948	1 440 595	1 852 476	48 449	1 900 925	11 566	829 687	1 633 873	2 475 122	4 376 034	8
15 317	346 349	361 674	503 079	64	503 143	4 773	49 394	186 237	240 402	743 569	9
29 432 981	**89 157 243**	**118 590 265**	**62 370 196**[2])	**3 436 911**	**65 807 107**	**1 158 291**	**11 199 284**	**96 389 717**	**108 747 306**	**174 802 077**	0 –9

Staatsaufsicht stehenden Sparkassen' nicht zum Betriebsvermögen gehörigen Wirtschaftsgüter, die der Pflege des eigentlichen Sparverkehrs

5. Ergebnisse der Statistik der Vermögensteuer-Hauptveranlagung 1953

a) Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen, gegliedert nach der Höhe des Gesamtvermögens

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM — Gliederung	Land- und forstwirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen		Sonstiges Vermögen		Rohvermögen[4])		Schulden und sonstige Abzüge insgesamt	
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle[2])	Betrag	Fälle	Betrag	Steuerpfl.	Betrag	Steuerpfl.	Betrag
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Bundesgebiet												
unter 20 000	30 828	364 072	42 611	701 483	31 304	372 817	35 935	237 587	76 389	1 673 727	63 670	504 457
20 000 — 30 000	71 796	1 442 101	82 017	1 646 012	78 003	1 505 465	85 020	638 925	147 854	5 227 226	131 475	1 551 671
30 000 — 40 000	39 354	961 974	51 168	1 216 222	52 594	1 469 786	57 257	613 708	86 964	4 258 414	78 777	1 258 962
40 000 — 50 000	20 188	568 270	30 141	838 792	30 903	1 151 862	34 211	495 817	48 033	3 052 078	44 198	912 284
50 000 — 70 000	18 801	597 521	31 595	1 036 674	32 876	1 701 840	36 582	716 868	48 117	4 049 741	44 791	1 231 243
70 000 — 100 000	10 885	370 248	20 740	814 539	21 757	1 689 097	24 015	701 066	29 708	3 573 312	28 069	1 114 751
100 000 — 250 000	10 973	425 499	23 462	1 198 782	23 974	3 611 213	27 130	1 613 585	31 415	6 846 469	30 238	2 187 173
250 000 — 500 000	2 662	153 996	5 686	406 319	5 546	2 040 080	6 481	986 879	7 092	3 586 068	6 928	1 156 879
500 000 — 1 000 000	1 149	100 476	2 369	218 041	2 203	1 574 904	2 659	889 909	2 833	2 782 371	2 789	856 398
1 000 000 und mehr	807	314 176	1 354	218 647	1 258	3 652 394	1 472	2 116 958	1 566	6 301 170	1 528	1 710 926
Insgesamt	**207 443**	**5 298 333**	**291 143**	**8 295 511**	**280 418**	**18 769 458**	**310 762**	**9 011 302**	**479 971**	**41 350 576**	**432 463**	**12 484 744**
davon:												
Steuerbelastete	170 688	4 442 720	257 284	7 679 235	251 464	18 206 667	276 054	8 794 188	414 444	39 101 582	373 692	11 774 984
Steuerbefreite	36 755	855 613	33 859	616 276	28 954	562 791	34 708	217 114	65 527	2 248 994	58 771	709 760
Veranlagte mit nur land- und forstwirtschaftlichem Vermögen[1])	69 711	3 015 778	—	—	—	—	45 486	424 315	69 711	3 440 087	67 774	1 165 325
Veranlagte mit land- und forstwirtschaftlichem Vermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	31 468	1 804 472	24 426	234 201	11 162	174 815	21 146	568 608	31 468	2 780 518	30 892	1 010 468
Veranlagte mit nur Grundvermögen[1])	—	—	65 602	2 441 018	—	—	45 780	1 824 520	65 602	4 265 533	61 311	1 241 703
Veranlagte mit Grundvermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	45 502	174 618	93 443	3 694 107	70 055	950 288	58 802	1 858 298	93 443	6 657 095	90 015	2 064 519
Veranlagte mit nur Betriebsvermögen[1])	—	—	—	—	71 738	5 061 995	40 307	739 394	71 738	5 799 154	52 613	1 410 711
Veranlagte m. Betriebsvermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	60 762	303 465	107 672	1 926 185	127 463	12 582 360	78 695	2 411 837	127 463	17 223 859	119 722	5 465 319
Veranlagte mit nur sonstigem Vermögen	—	—	—	—	—	—	20 546	1 184 330	20 546	1 184 330	10 136	156 699
Berlin (West)												
Insgesamt	**328**	**5 403**	**14 913**	**935 403**	**9 855**	**418 761**	**12 713**	**318 276**	**20 913**	**1 676 428**	**17 855**	**626 271**

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM — Gliederung	noch: Schulden usw. darunter Zeitwert der Vermögensabgabe		Gesamtvermögen[3])[4])	Freibeträge nach § 5 VStG					Steuerbelastete	Steuerpflichtiges Vermögen[4]) insgesamt	Steuerpflichtiges Vermögen[4]) darunter mit 0,75 vH besteuert	Jahressteuerschuld
				für den Steuerpflichtigen	für die Ehefrau	für Kinder	wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit	Gesamtbetrag				
	Fälle	Betrag	Betrag	Fälle				Betrag	Fälle	Betrag		
	Anzahl	1000 DM	1000 DM	Anzahl				1000 DM	Anzahl	1000 DM		
Bundesgebiet												
unter 20 000	56 590	254 516	1 169 271	76 389	—	10 143	10 054	915 145	61 077	285 115	182 800	2 389
20 000 — 30 000	117 454	829 299	3 675 555	147 854	97 769	104 034	8 932	3 065 720	105 773	813 176	507 954	6 861
30 000 — 40 000	70 149	681 588	2 999 457	86 964	63 366	71 623	1 073	1 872 145	79 533	1 119 949	660 971	9 547
40 000 — 50 000	39 163	493 464	2 139 798	48 033	35 166	42 394	—	1 043 960	47 377	1 075 336	586 143	9 287
50 000 — 70 000	40 099	668 880	2 818 496	48 117	35 142	41 906	—	1 042 120	48 070	1 753 363	876 376	15 346
70 000 — 100 000	25 252	605 889	2 458 558	29 708	21 732	25 750	—	643 150	29 708	1 800 692	812 015	15 977
100 000 — 250 000	27 578	1 203 260	4 659 295	31 415	22 345	27 906	—	677 130	31 415	3 967 062	1 588 628	35 693
250 000 — 500 000	6 408	646 128	2 429 193	7 092	5 052	6 727	—	155 075	7 092	2 270 544	840 146	20 602
500 000 — 1 000 000	2 589	493 976	1 925 972	2 833	2 072	2 688	—	62 490	2 833	1 862 036	629 592	17 045
1 000 000 und mehr	1 428	1 040 216	4 590 246	1 566	1 151	1 670	—	35 520	1 566	4 554 192	1 305 635	42 278
Insgesamt	**386 710**	**6 917 216**	**28 865 841**	**479 971**	**283 795**	**334 841**	**20 059**	**9 512 455**	**414 444**	**19 501 465**	**7 990 260**	**175 025**
davon:												
Steuerbelastete	334 201	6 568 704	27 326 601	414 444	235 600	212 791	6 341	7 627 805	414 444	19 501 465	7 990 260	175 025
Steuerbefreite	52 509	348 512	1 539 240	65 527	48 195	122 050	13 718	1 884 650	—	—	—	—
Veranlagte mit nur land- und forstwirtschaftlichem Vermögen[1])	64 944	609 431	2 274 768	69 711	42 836	73 111	2 461	1 515 635	51 351	860 774	631 905	7 029
Veranlagte mit land- und forstwirtschaftlichem Vermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	29 761	479 946	1 770 059	31 468	19 846	28 287	1 187	666 445	25 616	1 126 430	663 040	9 604
Veranlagte mit nur Grundvermögen[1])	54 587	555 846	3 053 832	65 602	22 602	20 062	8 242	1 064 770	56 383	1 992 242	647 978	18 307
Veranlagte mit Grundvermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	82 277	969 912	4 592 572	93 443	56 788	52 741	4 983	1 815 845	81 465	2 792 938	1 134 585	25 088
Veranlagte mit nur Betriebsvermögen[1])	39 323	898 601	4 388 441	71 738	42 459	48 045	391	1 386 105	64 906	3 006 448	960 194	27 658
Veranlagte m. Betriebsvermögen und daneben geringerem anderen Einheitswertvermögen	108 377	3 306 778	11 758 541	127 463	93 772	107 409	482	2 754 215	116 083	9 004 696	3 861 167	80 388
Veranlagte mit nur sonstigem Vermögen	7 441	96 702	1 027 628	20 546	5 492	5 186	2 313	309 440	18 640	717 937	91 391	6 951
Berlin (West)												
Insgesamt	**14 785**	**219 500**	**1 050 157**	**20 913**	**10 159**	**8 134**	**1 565**	**367 040**	**18 714**	**683 453**	**245 506**	**6 221**

[1]) Einschl. derjenigen Veranlagten, die auch »sonstiges« Vermögen besitzen. — [2]) Darunter im Bundesgebiet 2 410, in Berlin (West) 147 überschuldete Betriebe, die nur ihrer Zahl nach erfaßt sind. — [3]) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen. — [4]) Da die Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen sowie des Grundvermögens noch auf dem Stande von 1935 stehen, hat die Zusammenzählung der verschiedenen Vermögensarten zu einem Gesamtvermögen nur steuertechnische, aber keine wirtschaftliche Bedeutung.

Gebietsstand vgl. S. 364.

5. Ergebnisse der Statistik der Vermögensteuer-Hauptveranlagung 1953

b) Unbeschränkt steuerpflichtige nichtnatürliche Personen, gegliedert nach der Höhe des steuerpflichtigen Vermögens

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM	Betriebsvermögen (Einheitswert) oder Gesamtvermögen[1])		Abzüge: Rückständige Soforthilfesonderabgabe		Abzüge: Zeitwert der Vermögensabgabe		Abzüge: zusammen	Steuerpflichtiges Vermögen: insgesamt	Steuerpflichtiges Vermögen: darunter mit 0,75 vH besteuert	Jahressteuerschuld
	Steuerpflichtige[2])	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag		Betrag		Betrag
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM		1000 DM		1000 DM
Nichtnatürliche Personen zusammen										
unter 20 000 DM	12 416	171 898	105	1 070	5 822	112 244	113 315	108 368	39 444	989
20 000 — 30 000 DM	8 492	139 577	30	183	1 220	18 809	18 992	182 807	17 998	1 784
30 000 — 40 000 DM	2 064	87 481	20	256	888	16 491	16 748	70 306	17 185	662
40 000 — 50 000 DM	1 494	81 193	7	44	675	14 623	14 667	66 131	15 635	618
50 000 — 70 000 DM	2 737	256 801	26	1 347	1 240	302 583	303 929	155 014	39 831	1 446
70 000 — 100 000 DM	2 115	222 837	18	725	1 082	44 703	45 428	176 889	45 213	1 662
100 000 — 250 000 DM	4 404	856 118	41	1 473	2 534	157 297	158 769	695 582	182 515	6 501
250 000 — 500 000 DM	2 351	1 037 255	26	2 862	1 548	198 397	201 257	835 090	238 949	7 756
500 000 — 1 000 000 DM	1 598	1 414 781	33	1 301	1 094	295 092	296 393	1 117 854	349 699	10 302
1 000 000 — 2 500 000 DM	1 307	2 631 268	29	9 829	941	570 340	580 170	2 050 728	669 258	18 830
2 500 000 — 5 000 000 DM	556	2 513 727	11	1 088	426	592 578	593 665	1 919 852	709 502	17 425
5 000 000 — 10 000 000 DM	314	2 849 960	8	4 397	241	657 166	661 564	2 188 274	793 569	19 897
10 000 000 und mehr DM	396	19 872 402	27	51 980	332	5 094 795	5 146 775	14 725 460	5 881 338	132 410
Insgesamt	**40 244**	**32 135 298**	**381**	**76 555**	**18 043**	**8 075 118**	**8 151 672**	**24 292 355**	**9 000 136**	**220 282**
darunter:										
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften										
unter 50 000 DM	3	88	—	—	2	27	27	59	29	0
50 000 — 70 000 DM	364	103 812	7	1 114	170	270 655	271 769	18 485	7 367	166
70 000 — 100 000 DM	80	16 447	1	79	63	9 598	9 677	6 737	3 813	58
100 000 — 250 000 DM	248	66 580	4	224	180	23 802	24 025	42 478	21 511	371
250 000 — 500 000 DM	246	134 648	5	91	195	43 457	43 548	91 019	44 452	799
500 000 — 1 000 000 DM	356	368 349	9	431	299	113 199	113 630	254 580	127 979	2 226
1 000 000 — 2 500 000 DM	476	1 086 727	15	2 209	406	311 204	313 413	773 143	355 741	6 840
2 500 000 — 5 000 000 DM	276	1 340 091	8	591	229	357 846	358 437	981 548	430 423	8 739
5 000 000 — 10 000 000 DM	190	1 794 310	4	3 515	155	460 923	464 439	1 329 794	550 711	11 920
10 000 000 und mehr DM	295	16 475 433	20	44 889	254	4 414 477	4 459 366	12 015 941	5 086 770	107 304
Insgesamt	**2 534**	**21 386 485**	**73**	**53 143**	**1 953**	**6 005 188**	**6 058 331**	**15 513 784**	**6 628 796**	**138 423**
Gesellschaften mit beschränkter Haftung										
unter 20 000 DM	6 399	98 191	62	976	3 953	101 991	102 969	46 034	28 034	394
20 000 — 30 000 DM	7 216	104 865	14	131	758	13 814	13 945	152 421	12 117	1 494
30 000 — 40 000 DM	1 272	55 653	16	190	576	11 821	12 012	43 391	11 808	404
40 000 — 50 000 DM	966	54 065	4	30	470	10 924	10 954	42 876	11 125	400
50 000 — 70 000 DM	1 405	105 144	13	224	717	22 080	22 303	82 593	23 587	766
70 000 — 100 000 DM	1 414	146 640	13	564	771	27 805	28 369	117 893	31 499	1 102
100 000 — 250 000 DM	3 051	592 937	31	1 118	1 814	108 152	109 270	482 481	128 567	4 503
250 000 — 500 000 DM	1 703	742 328	17	2 499	1 124	132 797	135 294	606 628	166 254	5 652
500 000 — 1 000 000 DM	1 069	906 676	20	858	708	164 627	165 485	740 844	197 342	6 914
1 000 000 — 2 500 000 DM	742	1 384 003	14	7 620	487	234 335	241 956	1 141 873	282 061	10 713
2 500 000 — 5 000 000 DM	244	1 027 610	3	497	176	205 927	206 423	821 093	248 360	7 591
5 000 000 — 10 000 000 DM	109	923 877	3	746	76	169 592	170 338	753 499	214 987	6 996
10 000 000 und mehr DM	74	2 533 182	4	5 285	58	502 495	507 780	2 025 370	583 091	18 795
Insgesamt	**25 664**	**8 675 171**	**214**	**20 738**	**11 688**	**1 706 360**	**1 727 098**	**7 056 996**	**1 938 832**	**65 724**
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften										
unter 20 000 DM	4 714	56 347	37	78	1 386	6 991	7 069	48 619	7 790	467
20 000 — 30 000 DM	870	24 401	11	30	334	3 421	3 451	20 802	3 951	198
30 000 — 40 000 DM	526	21 256	1	8	224	3 197	3 205	17 939	3 657	170
40 000 — 50 000 DM	337	17 490	2	14	144	2 533	2 547	14 872	2 966	141
50 000 — 70 000 DM	425	28 296	1	1	185	3 527	3 528	24 691	4 501	235
70 000 — 100 000 DM	420	40 494	2	61	188	4 839	4 900	35 520	7 083	337
100 000 — 250 000 DM	705	127 145	6	131	406	16 627	16 758	110 180	22 078	1 047
250 000 — 500 000 DM	280	109 167	3	132	172	13 054	13 186	95 889	17 211	916
500 000 — 1 000 000 DM	116	89 148	—	—	56	8 153	8 153	80 966	10 875	782
1 000 000 — 2 500 000 DM	47	73 857	—	—	24	5 333	5 333	68 511	7 349	666
2 500 000 — 5 000 000 DM	14	51 595	—	—	8	7 107	7 107	44 485	9 472	422
5 000 000 — 10 000 000 DM	7	53 312	—	—	4	5 091	5 091	48 220	8 434	462
10 000 000 und mehr DM	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**8 461**	**692 508**	**63**	**455**	**3 131**	**79 873**	**80 328**	**610 694**	**105 367**	**5 843**

[1]) Soweit Gesamtvermögen, vor Abzug der rückständigen Soforthilfesonderabgabe und des Zeitwerts der Vermögensabgabe. — [2]) Einschl. 9491 nach dem Mindestvermögen besteuerter Kapitalgesellschaften, von denen 4221 wegen Überschuldung beim Betriebsvermögen mit 0 DM angesetzt sind.

6. Ergebnisse der Erbschaftsteuerstatistik 1957*)

Erwerbe nach Wertstufen und Steuerklassen, gegliedert nach dem Wert des Erwerbs im ganzen

Wertstufe von ... bis unter ... DM	Steuerklasse I (Ehegatten und Kinder)				Steuerklasse II (Abkömmlinge der Kinder)				Steuerklasse III (Eltern, Großeltern und weitere Voreltern, Stiefeltern und Geschwister)			
	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer
	Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM		
Bundesgebiet												
unter 5 000	64	138	138	6	3	13	13	1	3 052	11 100	10 925	889
5 000— 10 000	36	232	209	13	2	11	11	1	2 482	17 265	17 099	1 407
10 000— 20 000	43	582	575	22	215	2 946	830	65	1 274	17 277	17 089	1 678
20 000— 30 000	1 717	42 238	8 164	330	175	4 234	1 831	159	409	9 869	9 700	1 124
30 000— 40 000	1 721	59 446	17 345	767	66	2 258	1 265	116	190	6 639	6 538	891
40 000— 50 000	1 077	47 771	20 312	930	60	2 672	1 686	172	104	4 597	4 534	654
50 000—100 000	1 850	124 785	77 198	4 885	56	3 817	2 885	359	120	8 051	8 033	1 320
100 000—150 000	500	60 579	47 945	3 463	29	3 447	3 016	443	37	4 262	4 179	726
150 000—200 000	185	31 520	26 430	1 910	5	843	754	114	10	1 698	1 697	340
200 000—300 000	227	56 160	42 100	3 489	11	3 264	3 073	520	4	944	944	215
300 000—400 000	90	30 750	22 005	2 105	. [2]	.	.	.	5	1 814	1 814	402
400 000—500 000	69	30 356	23 987	2 646	. [2]	.	.	.	. [2]	.	.	.
500 000—600 000	20	10 819	7 670	716	—	—	—	—	4	2 188	2 188	626
600 000—700 000	15	13 855	12 053	1 356	—	—	—	—	—	—	—	—
700 000 und mehr ...	30	42 137	40 287	8 762	—	—	—	—	4	4 907	4 907	1 756
Insgesamt ...	**7 644**	**551 369**	**346 419**	**31 401**	**622**	**23 504**	**15 366**	**1 950**	**7 695**	**90 611**	**89 648**	**12 027**
davon:												
Erwerbe von Todes wegen[1])	5 398	397 354	250 036	24 384	464	18 642	12 736	1 681	6 903	81 612	80 774	11 013
Erwerbe durch Schenkung unter Lebenden[1])	2 246	154 015	96 383	7 016	158	4 862	2 630	268	792	8 999	8 875	1 014
Berlin (West)												
Insgesamt ...	**512**	**34 696**	**21 553**	**1 982**	**49**	**2 225**	**1 594**	**241**	**484**	**5 896**	**5 848**	**680**

Wertstufe von ... bis unter ... DM	noch: Steuerklasse IV (Schwiegerkinder, Schwiegereltern, Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern)				noch: Steuerklasse V (Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen)				Erwerbe insgesamt			
	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer
	Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM		
Bundesgebiet												
unter 5 000	2 130	7 534	7 384	708	6 593	14 758	14 483	2 281	11 842	33 543	32 943	3 885
5 000— 10 000	1 679	11 611	11 503	1 170	1 620	11 120	10 831	1 752	5 819	40 239	39 654	4 343
10 000— 20 000	787	10 708	10 580	1 303	912	12 166	11 757	2 073	3 231	43 679	40 832	5 140
20 000— 30 000	261	6 214	6 105	876	217	5 300	5 158	1 015	2 779	67 854	30 959	3 504
30 000— 40 000	109	3 738	3 644	599	89	3 033	2 934	632	2 175	75 114	31 726	3 004
40 000— 50 000	64	2 832	2 800	501	45	1 989	1 886	452	1 350	59 860	31 218	2 709
50 000—100 000	117	7 938	7 851	1 600	92	6 285	6 121	1 515	2 235	150 876	102 088	9 679
100 000—150 000	34	3 965	3 944	859	21	2 400	2 392	590	621	74 653	61 476	6 081
150 000—200 000	6	1 044	1 044	261	6	994	982	337	212	36 100	30 907	2 963
200 000—300 000	14	3 702	3 672	991	6	1 486	1 486	540	262	65 556	51 275	5 755
300 000—400 000	—	—	—	—	5	1 774	1 774	566	100	34 338	25 593	3 073
400 000—500 000	—	—	—	—	. [2]	.	.	.	69	30 356	23 987	2 646
500 000—600 000	. [2]	.	.	.	—	—	—	—	24	13 007	9 858	1 342
600 000—700 000	—	—	—	—	—	—	—	—	15	13 855	12 053	1 356
700 000 und mehr ...	—	—	—	—	8	40 337	40 337	32 269	42	87 381	85 530	42 787
Insgesamt ...	**5 201**	**59 285**	**58 526**	**8 866**	**9 614**	**101 643**	**100 141**	**44 023**	**30 776**	**826 412**	**610 100**	**98 267**
davon:												
Erwerbe von Todes wegen[1])	4 620	53 463	52 845	8 112	8 364	92 269	90 941	42 270	25 749	643 339	487 332	87 460
Erwerbe durch Schenkung unter Lebenden[1])	581	5 822	5 681	755	1 250	9 375	9 200	1 753	5 027	183 073	122 769	10 807
Berlin (West)												
Insgesamt ...	**295**	**3 214**	**3 196**	**443**	**876**	**7 397**	**7 289**	**1 506**	**2 216**	**53 428**	**39 481**	**4 852**

*) Nur die im Kalenderjahr 1957 durchgeführten endgültigen Veranlagungen. Für Veranlagungen, bei denen die Steuerschuld nach dem 31. 12. 1954 entstanden ist, gelten die Vergünstigungen des Artikels 10 des Gesetzes zur Neuordnung von Steuern vom 16. 12. 1954. — [1]) Einschl. der Zweckzuwendungen. — [2]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in die nächstniedrigere Wertstufe verlegt.

Gebietsstand vgl. S. 364.

C. Umsatzsteuer

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1957 und 1956)*)

a) Zusammenfassung sowie Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche

Gewerbekennziffer[1]	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige[2]		Gesamtumsatz[2]		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	
		1957	1956	1957	1956	1957	1956
		Anzahl		Mill. DM			
0	**Land-, Forstwirtschaft, Fischerei[3]**	**25 227**	**24 853**	**2 444**	**2 308**	**40**	**38**
1–5	**Produzierendes Gewerbe[4]**	**807 000**	**808 383**	**292 620**	**271 862**	**8 464**	**7 997**
6–9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**						
61, 62/63 (ohne 637, 638)	**Großhandel[5]**	**148 218**	**148 344**	**143 090**	**133 247**	**1 023**	**980**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	4 512	4 501	17 739	16 247	31	32
610	Kombinationen innerhalb der Gruppe	1 143	1 158	2 306	2 008	4	3
611	Einfuhrhandel	1 757	1 739	9 650	9 311	20	22
614	Ausfuhrhandel	961	954	3 787	3 311	2	2
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel	651	650	1 997	1 617	5	5
6201	Allgemeiner Binnengroßhandel	2 132	2 132	3 214	3 054	33	34
622	Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend)	12 680	12 888	2 259	2 207	28	32
623	Getreide, Mehl, Saaten, Futter- u. Düngemitteln	8 047	8 091	12 510	11 965	39	37
624	Nahrungs- und Genußmitteln	37 165	36 990	25 268	23 092	278	259
625	Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft	1 665	1 703	15 091	14 635	24	28
626	Kohle- und Mineralölwirtschaft	4 478	4 464	22 243	20 304	47	48
627	Bau-, Holz- und Papierwirtschaft	12 317	12 401	7 546	7 338	95	96
628	Textil- und Lederwirtschaft	2 453	2 536	1 132	1 037	10	9
631	sonstigen Rohstoffen und Halbwaren	14 614	14 397	6 068	5 827	39	43
632	Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Produktionsmittel)	10 217	10 236	8 774	8 399	129	120
633	sonstigen Fertigwaren (überw. Produktionsmittel)	3 496	3 512	1 585	1 452	22	20
634	Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Verbrauchsgüter)	13 281	13 348	9 019	8 190	110	98
635	Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen	7 709	7 873	4 586	4 229	63	60
636	sonstigen Fertigwaren (überw. Verbrauchsgüter)	13 452	13 272	6 054	5 271	75	63
64	**Einzelhandel[5]**	**544 409**	**537 849**	**67 635**	**61 458**	**2 276**	**2 123**
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	28 356	28 265	11 429	10 009	429	372
642	Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	251 834	251 042	21 590	19 926	707	681
643	Bekleidung, Wäsche, Schuhen	94 371	93 120	13 491	12 587	498	474
644–648 (ohne 647)	Sonstiger Einzelhandel	149 543	145 941	17 029	15 307	544	508
647	Einzelhandel mit Maschinen und Fahrzeugen	20 305	19 481	4 096	3 629	98	88
637, 638, 67–69, 7–9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**770 234**	**761 688**	**59 608**	**54 427**	**1 068**	**1 029**
637, 638	Verlagswesen[5]	3 383	3 381	2 137	1 895	60	53
67	Handelsvertretung, Vermittlung und Verleih[5]	175 677	176 109	5 305	4 771	137	129
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen[5]	13 587	13 774	2 611	2 481	22	21
69	Versicherungswesen[5]	1 024	1 037	148	141	3	3
7	Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	320 776	312 637	17 393	15 665	571	542
71	Wohnungs- und Grundstückswesen	11 559	11 432	1 406	1 425	19	13
72	Gaststättenwesen	164 994	158 853	10 658	9 467	385	360
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk	32 316	32 481	2 433	2 229	79	80
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	13 226	13 183	192	176	5	5
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros	5 004	5 062	89	81	2	2
76	Fotografisches Gewerbe	7 215	7 241	196	174	6	6
77	Friseurgewerbe	57 471	56 057	1 164	1 048	32	37
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	28 991	28 328	1 256	1 064	43	38
8	Verkehrsgewerbe	85 006	84 884	22 959	21 242	117	118
81/82	Deutsche Bundespost und Deutsche Bundesbahn	2	2	10 821	10 290	2	2
83	Schienenbahnen	225	225	999	887	2	2
84	Straßenverkehr	69 106	69 439	3 719	3 462	65	69
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	6 276	6 166	4 226	3 868	7	7
86	Luftverkehr	50	48	60	46	2	1
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	9 347	9 004	3 134	2 689	40	37
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	170 781	169 866	9 055	8 233	158	164
91	Hoheits- und Kämmereiverwaltungen von Bund, Ländern und Gemeinden	10 718	10 827	1 952	1 842	28	28
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	46 536	46 140	2 004	1 835	66	66
99	Gesundheitswesen und Hygiene	98 707	98 046	4 014	3 543	49	55
Rest 9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	14 820	14 853	1 085	1 013	15	15
0–9	**Alle Wirtschaftsbereiche**	**2 295 088**	**2 281 117**	**565 398**	**523 300**	**12 871**	**12 167**

*) Abweichend von den bisher unter diesem Abschnitt in den Statistischen Jahrbüchern veröffentlichten Ergebnissen sind die Zahlen für Berlin (West) in das Bundesergebnis einbezogen.

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Darunter Steuerpflichtige mit Umsätzen bis unter 8000 DM geschätzt nach den Angaben der Erhebung für 1955. — [3]) Ohne Fälle und Umsätze der Bereiche 01, 02 und 09 betr. §4 Ziff. 19 UStG.; weitere steuerpflichtige Umsatzteile dieser Bereiche sind im entsprechenden Wirtschaftszweig nachgewiesen. — [4]) Ausführliche Gliederung vgl. S. 392. — [5]) Die Abteilung 6 der Arbeitsstättensystematik »Handel, Geld- und Versicherungswesen« wird in der folgenden Gliederung nicht nachgewiesen. Sie kann wie folgt zusammengestellt werden: Großhandel (Nr. 61, 62/63 ohne 637, 638), Einzelhandel (Nr. 64) sowie die Nrn. 637, 638, 67 bis 69. — [6]) Umfaßt die Firmen nach der Unternehmenskartei des Industrieberichts sowie z. T. die Betriebe, die zum jährlichen Industriebericht für Kleinbetriebe melden; ferner die in der jährlichen Totalerhebung zum Baubericht erfaßten Industriebetriebe. — [7]) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, ohne solche der handwerklichen Dienstleistungsgewerbe, die unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« (Nr. 7) nachgewiesen sind. — [8]) Enthält den Rest des Produzierenden Gewerbes (ohne Industrie und Handwerk). — [9]) Einschl. Kombination mit Einzelhandel. — [10]) Bei Industrie Ergebnisse von 417 und 419. — [11]) Bei Industrie Ergebnis von 456. — [12]) Bei Industrie Ergebnis von 461.

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatz

(Ergebnisse der Umsatzsteuer

b) Produzierendes

Gewerbekennziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Industrie[6])					
		Steuerpflichtige[2])		Gesamtumsatz[2])		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	
		1957	1956	1957	1956	1957	1956
		Anzahl		Mill. DM			
	Produzierendes Gewerbe						
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	10 476	10 570	30 580	28 582	721	674
11—15	Bergbau	429	436	13 447	12 511	434	391
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	7 132	7 232	6 073	5 807	210	205
18	Stadtwerke (Kombination von öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsbetrieben)	81	86	1 943	1 809	1	1
19	Energiewirtschaft (ohne Stadtwerke)	2 834	2 816	9 116	8 454	78	77
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	21 415	21 177	94 104	87 584	2 595	2 466
21	Eisenschaffendes Gewerbe	1 203	1 218	21 513	20 053	631	631
22	NE-Metallgewerbe	700	699	4 058	4 228	90	96
23	Stahlbau	1 252	1 208	4 110	3 732	132	121
236	Montage von Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechn. Anlagen	466	446	663	624	25	23
Rest 23	Sonstiger Stahlbau	786	762	3 447	3 108	107	98
24	Maschinenbau	5 309	5 219	23 529	21 511	607	587
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen u. Apparate	55	59	29	29	1	1
Rest 24	Sonstiger Maschinenbau	5 254	5 160	23 500	21 482	606	586
25	Schiffbau	189	203	2 321	2 043	10	9
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	677	692	10 539	9 609	262	247
264	Stellmacherei und Bau von Bespannfahrzeugen und Ackerwagen	32	27	19	18	1	1
268/269	Rep.-Werkstätten f. Kfz. und Fahrräder[9])	67	78	44	46	1	1
Rest 26	Sonstiger Straßen- und Luftfahrzeugbau	578	587	10 476	9 545	260	245
27	Elektrotechnik	2 430	2408	14 783	13 765	397	372
275/279	Elektroreparatur und -montage[9])	71	75	82	103	2	3
Rest 27	Sonstige Elektrotechnik	2 359	2 333	14 701	13 662	395	369
28	Feinmechanik und Optik	1 573	1 600	2 557	2 463	61	59
287/289	Herst. u. Reparatur v. nichtelektr. Uhren[9])	518	530	616	693	16	17
Rest 28	Sonstige Feinmechanik und Optik	1 055	1 070	1 941	1 770	45	42
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	8 082	7 930	10 694	10 182	356	345
297	Schmiederei	—	—	—	—	—	—
298	Schlosserei und Schweißerei	—	—	—	—	—	—
Rest 29	Sonstiges Eisen-, Stahl- u. Metallwarengewerbe	8 082	7 930	10 694	10 182	356	345
3/4	Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)	58 661	59 203	110 312	101 227	3 189	2 952
31	Mineralölverarbeitung u. Kohlenwertstofferzeugung	83	84	6 495	6 073	42	42
32	Chemie	4 453	4 475	17 432	15 236	491	431
34	Kunststoffverarbeitung	1 027	985	1 068	898	34	29
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	424	413	2 430	2 363	82	80
36	Feinkeramik, Glas- und Glaswarenherstellung	1 477	1 480	2 511	2 357	81	76
37	Sägerei und Holzbearbeitung	5 394	5 461	3 129	3 037	89	92
38	Holzverarbeitung	4 673	4 715	4 585	4 270	164	155
3811	Bau- und Möbeltischlerei	—	—	—	—	—	—
382	Herstellg. v. Möbeln u. and. Tischlereierzeugn.	1 743	1 743	2 515	2 373	94	88
383	Herstellung von Polstermöbeln	247	242	578	456	20	17
Rest 38	Sonstige Holzverarbeitung	2 683	2 730	1 492	1 441	50	50
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	8 433	8 523	9 483	8 686	339	311
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	2 613	2 629	3 996	3 561	146	133
413	Herstellung von Lederwaren	958	952	736	633	25	21
4175/4196[10])	Schuhherst. u. -reparatur[9])	1 104	1 123	1 930	1 737	75	70
Rest 41	Sonstige Ledererzeugung und -verarbeitung	551	554	1 330	1 191	46	42
42	Textilgewerbe	6 454	6 472	17 075	16 026	598	564
43	Bekleidungsgewerbe	8 162	8 183	6 849	6 261	226	206
431	Herstellung von Oberbekleidung	5 789	5 805	4 568	4 153	149	135
Rest 43	Sonstiges Textilgewerbe	2 373	2 378	2 281	2 108	77	71
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuckwaren, usw.	1 586	1 610	1 137	1 007	30	27
445/449	Herstellung von Schmuckwaren	793	799	402	356	11	9
Rest 44	Sonstige Herstellg. v. Spielwar., Sportgeräten usw.	793	811	735	651	19	18
45	Mühlengewerbe, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	2 317	2 332	7 763	7 334	181	171
451/4501	Mühlengewerbe	616	581	2 989	2 909	46	44
4564/4567[11])	Brotindustrie, Bäckerei und Konditorei	312	318	592	611	12	13
Rest 45	Sonstiges Mühlengewerbe	1 389	1 433	4 182	3 814	123	114
46	Fleisch- u. Fischverarbeitg., Milchverwertg., Speiseöl- u. Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	3 837	3 919	11 859	11 206	170	173
4614/4617[12])	Fleischwarenindustrie und Fleischerei	352	372	1 591	1 487	56	52
464	Milchverwertung	3 023	3 060	5 679	5 109	20	26
466	Zuckerindustrie	65	70	1 606	1 648	49	50
Rest 46	Sonstige Fleisch- und Fischverarbeitung	397	417	2 984	2 962	45	45
47	Obst- u. Gemüseverw., Kaffee- u. Teeverarbeitung; Eisgewinnung und Kühlhäuser	1 655	1 674	2 750	2 505	95	82
48	Getränkeherstellung	5 065	5 048	6 726	5 711	233	199
481	Brauerei und Mälzerei	1 107	1 094	3 780	3 218	140	120
Rest 48	Sonstige Getränkeherstellung	3 958	3 954	2 946	2 493	93	79
49	Tabakwarenherstellung	1 008	1 200	5 026	4 697	188	181
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	4 448	4 182	7 979	7 727	297	279
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	4 347	4 081	7 917	7 676	295	278
55	Zimmerei und Dachdeckerei	55	67	25	24	1	1
56	Bauinstallation	3	4	0	1	0	0
57	Ausbaugewerbe	37	27	31	22	1	1
59	Bauhilfsgewerbe	6	3	6	3	0	0
1—5	Insgesamt	95 000	95 132	242 975	225 120	6 802	6 371

Anmerkungen auf S. 391.
Gebietsstand vgl. S. 364.

steuer in wirtschaftlicher Gliederung*)

statistiken für 1957 und 1956)

Gewerbe

Handwerk[7])						Sonstiges Produzierendes Gewerbe[8])						Gewerbekennziffer[1])
Steuerpflichtige[2])		Gesamtumsatz[2])		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer		Steuerpflichtige[2])		Gesamtumsatz[2])		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer		
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	
Anzahl		Mill. DM				Anzahl		Mill. DM				
5 320	5 249	370	326	13	12	4 701	4 786	299	330	10	12	1
.	.	.	.	.	.	55	59	1	2	0	0	11—15
5 320	5 249	370	326	13	12	4 646	4 727	298	328	10	12	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
90 590	91 371	6 185	5 708	199	193	19 641	19 235	1 315	1 264	41	40	2
85	84	9	8	0	0	161	174	25	23	1	1	21
198	196	24	23	1	1	204	213	23	19	1	1	22
1 583	1 558	475	445	18	17	787	773	100	129	4	5	23
1 321	1 309	377	354	14	13	395	385	48	69	2	3	236
262	249	98	91	4	4	392	388	52	60	2	2	Rest 23
5 119	5 198	560	501	17	16	3 135	3 131	356	335	11	10	24
3 206	3 272	241	221	7	7	685	631	31	25	1	1	2485
1 913	1 926	319	280	10	9	2 450	2 500	325	310	10	9	Rest 24
272	256	34	28	1	1	70	79	7	5	0	0	25
27 776	28 082	2 086	1 936	63	61	3 401	3 326	161	169	5	5	26
10 868	10 958	155	147	4	5	986	939	17	14	1	0	264
16 116	16 331	1 810	1 672	54	52	2 159	2 142	115	128	3	4	268/269
792	793	121	117	5	4	256	245	29	27	1	1	Rest 26
6 279	6 397	599	543	21	20	1 929	1 905	177	128	6	4	27
5 356	5 468	461	419	16	15	1 067	1 048	97	41	3	1	275/279
923	929	138	124	5	5	862	857	80	87	3	3	Rest 27
11 420	11 571	655	607	20	20	2 404	2 323	106	100	3	3	28
6 395	6 597	303	290	10	11	764	719	20	17	1	1	287/289
5 025	4 974	352	317	10	9	1 640	1 604	86	83	2	2	Rest 28
37 858	38 029	1 743	1 616	57	57	7 550	7 311	360	356	11	12	29
21 934	21 921	531	486	15	16	1 739	1 547	35	28	1	1	297
11 695	11 830	831	782	29	29	1 700	1 620	74	67	3	2	298
4 229	4 278	381	348	13	12	4 111	4 144	251	261	7	9	Rest 29
323 269	325 283	20 903	19 432	665	648	78 892	78 022	3 484	3 368	105	106	3/4
.	—	.	—	.	—	11	13	2	7	0	0	31
104	100	11	8	0	0	1 770	1 795	173	129	5	4	32
89	75	8	7	0	0	616	570	59	42	2	1	34
797	809	149	141	3	3	338	340	27	33	1	1	35
954	954	69	61	2	2	906	950	51	65	2	2	36
704	685	64	54	2	2	3 708	3 743	120	120	4	4	37
66 301	66 703	3 602	3 315	127	125	11 447	11 001	440	410	14	14	38
49 265	49 425	2 592	2 386	92	91	4 659	4 372	175	154	6	6	3811
1 819	1 834	353	320	13	12	723	722	63	62	2	2	382
6 998	7 024	366	331	13	13	1 514	1 364	54	45	2	2	383
8 219	8 420	291	278	9	9	4 551	4 543	148	149	4	4	Rest 38
2 467	2 345	154	123	5	5	3 496	3 499	237	237	8	9	39
56 823	56 970	1 038	964	30	32	6 286	5 927	159	154	5	5	41
11 755	11 904	414	383	14	14	1 731	1 695	78	75	2	2	413
43 999	43 973	566	532	15	16	3 906	3 539	45	37	1	1	4175/4196[7])
1 069	1 093	58	49	1	2	649	693	36	42	2	2	Rest 41
4 894	4 895	221	202	7	7	9 270	9 544	294	276	9	9	42
85 835	86 497	1 154	1 090	31	35	21 132	20 677	365	357	11	12	43
76 214	76 768	824	778	20	24	14 380	13 991	211	208	6	7	431
9 621	9 729	330	312	11	11	6 752	6 686	154	149	5	5	Rest 43
5 355	5 461	250	231	7	6	1 818	1 781	76	76	2	2	44
2 281	2 280	117	108	4	4	712	686	31	32	1	1	445/449
3 074	3 181	133	123	3	2	1 106	1 101	45	44	1	1	Rest 44
59 216	59 848	6 036	5 701	140	135	6 609	6 499	469	450	11	11	45
7 168	7 255	1 059	963	12	11	1 163	1 265	77	109	1	1	451/4501
51 769	52 304	4 945	4 707	127	124	4 509	4 244	334	276	9	7	4564/4567[8])
279	289	32	31	1	0	937	991	58	65	1	3	Rest 45
38 642	38 862	7 954	7 371	301	289	8 348	8 439	701	677	21	21	46
38 502	38 709	7 828	7 248	297	285	5 687	5 642	507	460	18	18	4614/4617[9])
9	23	1	7	0	0	2 266	2 392	154	172	1	2	464
—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	.	.	466
131	130	125	116	4	4	395	405	40	45	2	1	Rest 46
39	40	4	3	0	0	953	993	104	106	3	3	47
1 027	1 018	189	159	7	6	1 977	2 026	195	213	7	7	48
925	919	180	152	7	6	337	356	65	78	2	3	481
102	99	9	7	0	0	1 640	1 670	130	135	5	4	Rest 48
22	21	0	0	0	0	207	219	13	15	0	1	49
146 725	147 844	14 349	13 577	532	517	42 862	41 461	2 740	2 736	97	98	5
30 752	31 162	6 774	6 516	259	250	28 435	28 272	2 072	2 143	74	76	51
19 508	19 738	1 386	1 329	51	51	1 976	1 840	91	85	3	3	55
32 881	33 115	2 974	2 782	110	106	3 858	3 590	236	201	8	7	56
59 744	60 074	3 102	2 846	108	107	7 975	7 083	315	280	11	10	57
3 840	3 755	119	104	3	4	618	676	26	27	1	1	59
565 904	**569 747**	**41 807**	**39 043**	**1 409**	**1 370**	**146 096**	**143 504**	**7 837**	**7 699**	**253**	**256**	1—5

2. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1957 nach Ländern

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1957)

Wirtschaftsgliederung[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)	Bundesgebiet[2]) einschl. Berlin (West)
Zahl der Steuerpflichtigen[3])											
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei[4])	1 944	552	4 607	215	4 835	2 260	2 125	4 689	3 630	370	25 227
Produzierendes Gewerbe											
Industrie[5])	2 803	2 893	7 658	834	27 436	5 586	5 328	16 607	17 293	8 562	95 000
Bergbau	276	111	1 399	36	2 254	672	1 620	1 772	2 251	85	10 476
Eisen- und Metallerzeugung	385	652	1 109	139	9 918	1 195	464	4 043	1 889	1 621	21 415
Verarbeitende Industrie	2 022	1 941	4 767	560	13 183	3 509	3 025	10 254	12 840	6 560	58 661
Baugewerbe	120	189	383	99	2 081	210	219	538	313	296	4 448
Handwerk[6])	20 459	15 578	66 129	4 991	128 262	55 781	40 984	97 219	118 031	18 470	565 904
Steine und Erden	109	111	423	37	885	692	428	1 231	1 295	109	5 320
Eisen- und Metallerzeugung	3 985	2 413	10 790	718	19 273	9 319	5 888	16 198	19 104	2 902	90 590
Verarbeitende Gewerbe	10 457	8 358	36 990	2 668	73 837	32 007	24 049	53 062	71 903	9 938	323 269
Baugewerbe	5 908	4 696	17 926	1 568	34 267	13 763	10 619	26 728	25 729	5 521	146 725
Sonst. Prod.-Gewerbe[7])	4 444	3 159	8 038	1 901	43 838	17 791	7 398	25 218	31 300	3 009	146 096
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche											
Großhandel[8])	4 607	9 359	16 035	2 804	43 707	11 654	8 682	17 422	27 495	6 453	148 218
Einzelhandel[8])	22 816	21 772	58 805	8 147	139 168	52 074	36 468	70 654	105 561	28 944	544 409
Sonst. Wirtschaftsbereiche	29 274	40 975	81 037	12 143	200 805	70 619	48 907	102 242	141 959	42 271	770 234
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen[8])	6 331	13 263	18 095	3 628	55 783	16 478	10 107	25 094	33 181	11 711	193 671
Dienstleistungen	12 658	13 454	33 773	4 605	80 789	29 736	21 822	44 333	64 297	15 309	320 776
Verkehrswirtschaft	3 544	5 643	10 972	1 633	22 349	7 378	6 625	10 064	12 762	4 034	85 006
Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öff. Interesse	6 741	8 615	18 197	2 277	41 884	17 027	10 353	22 751	31 719	11 217	170 781
Alle Wirtschaftsbereiche	**86 347**	**94 288**	**242 309**	**31 035**	**588 051**	**215 765**	**149 892**	**334 051**	**445 269**	**108 079**	**2 295 088**
Gesamtumsatz in Mill. DM[3])											
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei[4])	83	62	314	379	251	262	139	477	453	25	2 444
Produzierendes Gewerbe											
Industrie[5])	4 905	19 035	19 747	3 997	94 068	18 612	9 539	35 805	28 725	8 542	242 975
Bergbau	442	1 749	3 045	266	15 634	2 037	1 206	2 687	2 915	599	30 580
Eisen- und Metallerzeugung	1 578	3 322	6 945	1 644	42 096	7 017	1 871	15 434	10 023	41 173	94 104
Verarbeitende Industrie	2 744	13 471	9 219	1 928	32 768	8 912	6 192	16 700	14 991	3 388	110 313
Baugewerbe	141	494	538	158	3 571	646	270	983	796	382	7 979
Handwerk[6])	1 645	1 639	5 131	471	12 378	3 354	2 523	6 191	6 983	1 492	41 807
Steine und Erden	7	13	31	7	83	41	25	65	88	10	370
Eisen- und Metallerzeugung	205	263	732	76	1 912	458	334	992	1 015	197	6 185
Verarbeitende Gewerbe	824	772	2 667	221	6 026	1 724	1 318	2 897	3 678	775	20 903
Baugewerbe	609	591	1 700	167	4 356	1 132	846	2 237	2 203	509	14 349
Sonst. Prod.-Gewerbe[7])	363	243	333	153	2 192	1 149	219	1 306	1 821	57	7 837
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche											
Großhandel[8])	3 547	17 256	12 155	4 906	54 192	11 701	4 752	14 232	15 051	4 852	143 090
Einzelhandel[8])	2 844	3 503	6 734	1 098	22 393	5 821	3 181	8 215	9 425	4 421	67 635
Sonst. Wirtschaftsbereiche	1 592	5 356	4 526	1 976	13 331	4 527	2 142	5 700	7 121	2 516	59 608
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen[8])	306	1 368	856	192	2 355	1 031	504	1 550	1 475	563	10 201
Dienstleistungen	548	1 088	1 717	266	5 195	1 572	831	2 165	3 182	829	17 393
Verkehrswirtschaft	430	2 431	1 038	1 384	3 369	647	343	924	1 055	518	22 959
Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öff. Interesse	308	469	914	133	2 412	1 278	464	1 061	1 409	606	9 055
Alle Wirtschaftsbereiche	**14 980**	**47 094**	**48 940**	**12 980**	**198 805**	**45 427**	**22 496**	**71 926**	**69 580**	**21 904**	**565 398**

[1]) Wegen der Gewerbekennziffern und der genauen Bezeichnungen der Wirtschaftsgliederung siehe Tab. 1. — [2]) Einschl. der unter den Landesergebnissen nicht nachgewiesenen Angaben der Bundespost und Bundesbahn mit 2 Stpfl. und 10 821 Mill. DM Gesamtumsatz (nach den Verwaltungsberichten sowie gesondert erfaßten 444 Mill. DM Gesamtumsatz im Großhandel). — [3]) Vgl. Anm. 2 auf Seite 391. — [4]) Vgl. Anm. 3 auf Seite 391. — [5]) Vgl. Anm. 6 auf Seite 391. — [6]) Vgl. Anm. 7 auf Seite 391. — [7]) Vgl. Anm. 8 auf Seite 391. — [8]) Vgl. Anm. 5 auf Seite 391.

Gebietsstand vgl. S. 364.

3. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1957 nach Umsatzgrößenklassen

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1957*)

Umsatzgrößenklasse von ... bis unter ... DM	Wirtschaftsbereiche insgesamt[1])	darunter: Produzierendes Gewerbe[2])	darunter: Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche: Großhandel	Einzelhandel	Sonstige Wirtschaftsbereiche

Steuerpflichtige[3])

Umsatzgrößenklasse	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
bis unter 8 000 DM	644 163	*100*	246 182	*38,2*	12 405	*1,9*	109 698	*17,0*	265 971	*41,3*
8 000 — 10 000 DM	60 098	*100*	20 304	*33,8*	2 032	*3,4*	11 425	*19,0*	25 482	*42,4*
10 000 — 20 000 DM	287 367	*100*	91 366	*31,8*	9 873	*3,4*	55 855	*19,4*	126 498	*44,0*
20 000 — 50 000 DM	472 292	*100*	145 450	*30,8*	18 855	*4,0*	116 185	*24,6*	186 666	*39,5*
50 000 — 80 000 DM	245 966	*100*	78 475	*31,9*	13 143	*5,3*	78 844	*32,1*	73 486	*29,8*
80 000 — 100 000 DM	99 382	*100*	33 694	*33,9*	6 760	*6,8*	35 064	*35,3*	23 090	*23,2*
100 000 — 250 000 DM	281 475	*100*	102 917	*36,6*	30 128	*10,7*	98 834	*35,1*	47 828	*17,0*
250 000 — 500 000 DM	96 543	*100*	38 851	*40,2*	20 183	*20,9*	25 099	*26,0*	11 933	*12,4*
500 000 — 1 Mill. DM	50 487	*100*	21 514	*42,6*	15 296	*30,3*	8 181	*16,2*	5 212	*10,3*
1 — 2 Mill. DM	27 958	*100*	12 670	*45,3*	9 779	*35,0*	3 140	*11,2*	2 227	*8,0*
2 — 5 Mill. DM	18 009	*100*	9 052	*50,3*	6 306	*35,0*	1 406	*7,8*	1 199	*6,7*
5 — 10 Mill. DM	5 969	*100*	3 293	*55,2*	1 908	*32,0*	380	*6,4*	362	*6,1*
10 — 25 Mill. DM	3 349	*100*	1 964	*58,6*	990	*29,6*	198	*5,9*	188	*5,6*
25 — 50 Mill. DM	1 100	*100*	679	*61,7*	306	*27,8*	53	*4,8*	55	*5,0*
50 — 100 Mill. DM	505	*100*	306	*60,6*	145	*28,7*	30	*5,9*	21	*4,2*
100 — 250 Mill. DM	267	*100*	183	*68,5*	67	*25,1*	6	*2,2*	11	*4,1*
250 Mill. DM und mehr	158	*100*	100	*63,3*	42	*26,6*	11	*7,0*	5	*3,2*
Gesamtsumme ...	**2 295 088**	*100*	**807 000**	*35,2*	**148 218**	*6,5*	**544 409**	*23,7*	**770 234**	*33,6*

Gesamtumsatz[3])

Umsatzgrößenklasse	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
bis unter 8 000 DM	2 222	*100*	813	*36,6*	49	*2,2*	378	*17,0*	946	*42,6*
8 000 — 10 000 DM	544	*100*	184	*33,8*	18	*3,3*	103	*18,9*	230	*42,3*
10 000 — 20 000 DM	4 229	*100*	1 337	*31,6*	146	*3,5*	826	*19,5*	1 863	*44,1*
20 000 — 50 000 DM	15 680	*100*	4 804	*30,6*	635	*4,0*	3 939	*25,1*	6 126	*39,1*
50 000 — 80 000 DM	15 691	*100*	5 019	*32,0*	848	*5,4*	5 053	*32,2*	4 634	*29,5*
80 000 — 100 000 DM	8 905	*100*	3 020	*33,9*	606	*6,8*	3 141	*35,3*	2 063	*23,2*
100 000 — 250 000 DM	43 414	*100*	16 007	*36,9*	4 934	*11,4*	15 049	*34,7*	7 137	*16,4*
250 000 — 500 000 DM	33 516	*100*	13 529	*40,4*	7 235	*21,6*	8 488	*25,3*	4 094	*12,2*
500 000 — 1 Mill. DM	35 236	*100*	15 070	*42,8*	10 812	*30,7*	5 564	*15,8*	3 587	*10,2*
1 — 2 Mill. DM	39 089	*100*	17 784	*45,5*	13 713	*35,1*	4 322	*11,1*	3 078	*7,9*
2 — 5 Mill. DM	55 255	*100*	27 860	*50,4*	19 398	*35,1*	4 191	*7,6*	3 662	*6,6*
5 — 10 Mill. DM	41 419	*100*	22 933	*55,4*	13 159	*31,8*	2 654	*6,4*	2 491	*6,0*
10 — 25 Mill. DM	50 783	*100*	29 849	*58,8*	14 907	*29,4*	3 030	*6,0*	2 865	*5,6*
25 — 50 Mill. DM	38 116	*100*	23 590	*61,9*	10 556	*27,7*	1 807	*4,7*	1 905	*5,0*
50 — 100 Mill. DM	35 223	*100*	21 047	*59,8*	10 117	*28,7*	2 160	*6,1*	1 511	*4,3*
100 — 250 Mill. DM	39 845	*100*	27 095	*68,0*	10 016	*25,1*	1 037	*2,6*	1 697	*4,3*
250 Mill. DM und mehr	106 232	*100*	62 680	*59,0*	25 940	*24,4*	5 893	*5,5*	11 719	*11,0*
Gesamtsumme ...	**565 398**	*100*	**292 620**	*51,8*	**143 090**	*25,3*	**67 635**	*12,0*	**59 608**	*10,5*

Umsatzsteuer

Umsatzgrößenklasse	Mill. DM	vH[4])	Mill. DM	vH[4])	Mill. DM	vH[4])	Mill. DM	vH[4])	Mill. DM	vH[4])
8 000 — 10 000 DM	4	*0,82*	1	*0,81*	0	*0,62*	1	*1,13*	2	*0,70*
10 000 — 20 000 DM	73	*1,72*	25	*1,90*	2	*1,01*	16	*1,91*	29	*1,57*
20 000 — 50 000 DM	417	*2,66*	137	*2,86*	8	*1,31*	115	*2,91*	153	*2,50*
50 000 — 80 000 DM	472	*3,01*	161	*3,20*	12	*1,37*	164	*3,24*	133	*2,88*
80 000 — 100 000 DM	293	*3,29*	106	*3,50*	9	*1,46*	110	*3,51*	67	*3,24*
100 000 — 250 000 DM	1 401	*3,23*	575	*3,59*	71	*1,44*	522	*3,47*	227	*3,18*
250 000 — 500 000 DM	960	*2,86*	473	*3,49*	94	*1,29*	279	*3,29*	110	*2,69*
500 000 — 1 Mill. DM	903	*2,56*	502	*3,33*	127	*1,18*	185	*3,32*	85	*2,36*
1 — 2 Mill. DM	923	*2,36*	568	*3,19*	148	*1,08*	143	*3,31*	61	*1,99*
2 — 5 Mill. DM	1 236	*2,24*	850	*3,05*	187	*0,97*	138	*3,28*	60	*1,63*
5 — 10 Mill. DM	935	*2,26*	696	*3,04*	108	*0,82*	88	*3,31*	41	*1,63*
10 — 25 Mill. DM	1 136	*2,63*	889	*2,98*	95	*0,63*	107	*3,52*	45	*1,56*
25 — 50 Mill. DM	803	*2,11*	667	*2,83*	45	*0,42*	63	*3,48*	24	*1,25*
50 — 100 Mill. DM	688	*1,96*	553	*2,63*	41	*0,41*	75	*3,48*	13	*0,85*
100 — 250 Mill. DM	770	*1,93*	684	*2,53*	29	*0,29*	40	*3,81*	16	*0,96*
250 Mill. DM und mehr	1 856	*1,75*	1 576	*2,51*	48	*0,18*	230	*3,91*	2	*0,02*
Gesamtsumme...	**12 871**	*2,28*	**8 464**	*2,89*	**1 023**	*0,72*	**2 276**	*3,36*	**1 086**	*1,79*

*) Abweichend von den bisher unter diesem Abschnitt in den Statistischen Jahrbüchern veröffentlichten Ergebnissen sind die Zahlen für Berlin (West) in das Bundesergebnis einbezogen.

[1]) Ohne die landwirtschaftlichen Umsätze der Bereiche 01, 02 und 09 betr. § 4 Ziff. 19 UStG. — [2]) Umfaßt das gesamte Produzierende Gewerbe (Industrie, Handwerk und Sonstiges Produzierendes Gewerbe). — [3]) Darunter Steuerpflichtige mit Umsätzen unter 8000 DM geschätzt nach den Ergebnissen der Erhebung für 1955. — [4]) Durchschnittlicher Steuersatz (Steuerbetrag in vH des Gesamtumsatzes).

D. Verbrauchsteuern

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1956 bis 1958

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre	
		1956	1957
Verbrauchsteuereinnahmen (Sollbeträge)		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Tabaksteuer[1])	Mill. DM	2 842,9	3 018,5
Biersteuer	»	510,0	581,3
Zuckersteuer[2])	»	151,4	159,4
Mineralölsteuer	»	1 535,1	1 610,4
Salzsteuer	»	38,9	40,0
Zündwarensteuer[3])	»	17,2	7,7
Schaumweinsteuer	»	37,7	43,3
Spielkartensteuer	»	2,0	2,3
Essigsäuresteuer[2])	»	6,6	5,7
Leuchtmittelsteuer	»	32,4	33,2
Tabak			
Tabakbau		Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni)	
Tabakpflanzer insgesamt	Anzahl	45 966	39 604
darunter:			
Gewerbliche Tabakpflanzer	»	45 896	39 566
Zulässige Tabakanbaufläche	ha	11 833	11 286
Mit Tabak bepflanzte Grundstücke insgesamt	Anzahl	69 194	57 727
Anbaufläche insgesamt	ha	10 304	8 550
Fläche je Pflanzer	a	22	22
Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand insgesamt	dz	227 220	216 696
je ha	»	22	25
Gesamtwert der Tabakernte	Mill. DM	78,2	85,9
Mittlerer Preis für 1 dz Tabak	DM	344	397
Herstellungsbetriebe[4]) und Beschäftigte		II. Rechnungshalbjahr (1. Okt. bis 31. März)	
Arbeitende Betriebe insgesamt	Anzahl	1 274	672
davon mit			
keinem Betriebsarbeiter	»	562	196
1 bis 10 Betriebsarbeitern	»	388	199
11 » 50 »	»	153	121
51 » 100 »	»	54	42
101 » 500 »	»	89	87
über 500 »	»	28	27
am Schluß des Rechnungsjahres beschäftigte		31. 3. 1957	31. 3. 1958
kaufm. und techn. Angestellte	»	6 320	6 559
Betriebsarbeiter	»	58 160	58 346
Heimarbeiter	»	12 721	14 639
sonstige Angestellte und Arbeiter[5])	»	1 524	2 098
		1956	1957
Verarbeitete Rohstoffe[6])		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Rohtabak			
Tabakblätter: ausländische	t	72 639	78 206
inländische	»	13 331	14 222
Geschnittene – gerissene – Zigarreneinlage:			
ausländische	»	5 934	6 526
inländische	»	5 681	6 665
Sonstiger Rohtabak (Rippen, Stengel, Abfälle)	»	2 211	2 114
Tabakersatzstoffe	»	152	6[7])

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre	
		1956	1957
Rohtabak- und Tabakwarenhändler		Ende des Rechnungsjahres (31. März)	
Rohtabakhändler	Anzahl	469	419
Beschäftigte:			
kaufm. Angestellte	»	497	498
Arbeiter	»	1 138	988
Tabakwarenhändler			
ausschließlich	Anzahl	28 376	28 600
im Nebenberuf	»	370 399	379 257
davon:			
Gast- und Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer	»	143 596	146 502
Lebensmittel- oder Kolonialwarenhändler	»	136 888	139 007
Trinkhallenbesitzer	»	11 832	12 188
Friseure	»	8 492	8 481
Sonstige Händler (Gemischtwarenhändler u. dgl.)	»	69 591	73 079
im Tabakwarenfachhandel beschäftigte			
Angestellte	»	11 617	12 244
Arbeiter	»	2 928	3 046
		1957	1958
Versteuerung		Kalenderjahr	
Versteuerte Mengen[8])			
an			
Zigaretten	Mill. St	55 961,0	60 482,2
Zigarren	»	4 723,8	4 628,7
Feinschnitt	t	9 642	8 766
Pfeifentabak[9])	t	2 670	2 399
Zigarettenhüllen	Mill. St	5 505,4	5 248,6
Kleinverkaufswerte[8])			
insgesamt	Mill. DM	6 052,5	6 394,2
darunter:			
Zigaretten	»	4 793,6	5 170,7
Zigarren	»	940,2	940,0
Feinschnitt	»	265,1	237,8
Pfeifentabak[9])	»	49,5	45,7
Durchschnittlicher Wert je Stück / kg			
Zigaretten	Pf je Stück	8,6	8,5
Zigarren	»	19,90	20,31
Feinschnitt	DM je kg	27,5	27,1
Pfeifentabak[9])	»	18,5	19,1
Steuerwertzeichen			
insgesamt verwendet	Mill. DM	2 940,7	3 121,7
darunter:			
Zigaretten	»	2 686,1	2 879,5
Zigarren	»	178,6	178,6
Feinschnitt	»	62,6	51,6
Pfeifentabak[9])	»	7,6	6,7
Zigarettenhüllen	»	5,5	5,3

[1]) Steuerwert der Tabaksteuerzeichen. — [2]) Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [3]) Kalenderjahr. — [4]) Die Betriebe sind nach dem Grundsatz der räumlichen Einheit gezählt. Zweigstellen sind daher, obwohl sie mit anderen Betrieben eine wirtschaftliche Einheit bilden, einzeln erfaßt. Besondere Betriebsstätten eines Zigarrenherstellungsunternehmens sind jedoch zusammen mit dem Hauptbetrieb nachgewiesen. — [5]) Reisende (nicht selbständige Vertreter), Fahrer, Lieferer, Kassierer usw. — [6]) Bei Erfassung des Rohstoffverbrauchs finden Doppelzählungen statt, es darf daher keine Summe der verarbeiteten Tabakmengen gebildet werden. — [7]) Außerdem 186 t Kunstumblatt. — [8]) Berechnet aus den Steuerwerten. — [9]) Einschl. Kau-Feinschnitt.

Gebietsstand vgl. S. 364.

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1956 und 1957

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1956	Berichtsjahre 1957
Bier		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Tätige Brauereien			
insgesamt	Anzahl	32 389	29 889
davon: mit einem Bierausstoß			
bis 15 hl	»	29 913	27 366
über 15 » 1 000 »	»	843	873
» 1 000 » 20 000 »	»	1 275	1 251
» 20 000 » 60 000 »	»	220	245
» 60 000 » 120 000 »	»	66	72
» 120 000 hl	»	72	82
Braustoffverbrauch			
Gerstenmalz	t	766 000	861 183
anderes Malz	»	5 434	6 903
Zuckerstoffe	»	7 288	8 472
Farbebier	»	504	426
sonstige Braustoffe	»	186	311
Bierausstoß			
Vollbier	1 000 hl	38 618	43 638
Starkbier	»	733	778
Einfachbier	»	196	212
Schankbier	»	91	106
zusammen	»	39 638	44 734
davon: in Betrieben mit einem Bierausstoß			
bis 15 hl	»	179	186
über 15 » 1 000 »	»	272	266
» 1 000 » 20 000 »	»	7 703	7 748
» 20 000 » 60 000 »	»	7 407	8 260
» 60 000 » 120 000 »	»	5 482	5 896
» 120 000 hl	»	18 595	22 378
Branntwein[1])		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Erzeugung in			
Eigenbrennereien	hl Weingeist	1 205 527	1 417 290
Monopolbrennereien	»	337 702	306 798
insgesamt	»	1 543 229	1 724 088
davon: ablieferungspflichtig	»	1 145 222	1 275 843
ablieferungsfrei[2])	»	398 007	448 245
Absatz insgesamt	»	1 231 829	1 337 579
darunter[3]) zum: regelmäßigen Verkaufpreis	»	437 858	491 301
ermäßigten Verkaufpreis	»	28 988	32 986
besonders ermäßigten Verkaufpreis	»	31 464	33 201
Essigbranntweinpreis	»	85 286	90 987
Treibstoffbranntweinpreis	»	53	68
allg. ermäß. Verkaufpreis	»	644 505	685 926

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1956	Berichtsjahre 1957
Erzeugung (nur Bundesgebiet)[4])		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
insgesamt:	hl Weingeist	1 507 270	1 686 065
davon: in Eigenbrennereien	»	1 169 568	1 379 267
ablieferungspflichtig hergestellt in			
landw. Brennereien	»	360 128	352 833
Lufthefebrennereien	»	208 909	245 910
Melassebrennereien	»	92 075	221 112
sonstigen Brennereien	»	114 304	115 363
ablieferungsfrei an die Monopolverwaltung geliefert	»	16 844	11 747
sonstige	»	377 308	432 302
in Monopolbrennereien	»	337 702	306 798
Bezieher von Trinkbranntwein bei der Monopolverwaltung[4])			
Größenklasse der Betriebe[5]) bis 10 hl	Anzahl	2 947	2 881
über 10 » 30 hl	»	1 157	1 123
» 30 » 100 hl	»	929	965
» 100 » 300 hl	»	437	458
» 300 » 1 000 hl	»	155	177
» 1 000 » 2 000 hl	»	30	27
» 2 000 » 4 000 hl	»	7	13
» 4 000 hl[6])	»	7	8
insgesamt	»	5 669	5 652
Schaumwein		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Versteuerte Menge:			
inländischer Schaumwein	1000 g. Fl.[7])	37 337	42 886
ausländischer Schaumwein	»	133	157
insgesamt	»	37 470	43 043
Unversteuerte Menge: für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	»	514	639
an ausländische Streitkräfte	»	567	672
insgesamt	»	1 081	1 311
Schaumweinähnliche Getränke			
Versteuerte Menge	»	1 861	2 005
Zucker		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Versteuerung[8])			
Rohzucker		3 706	3 512
Verbrauchszucker	»	1 460 122	1 536 835
Stärkezucker und Stärkezuckersirup	»	83 890	90 350
Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte u. a. Rübenzuckerlösungen mit einem Reinheitsgrad von			
70 bis 95 vH	»	13 962	14 704
mehr als 95 vH	»	12 434	11 295

[1]) 1957: vorläufige Ergebnisse. — [2]) Darunter ablieferungsfreier, an die Monopolverwaltung abgelieferter Branntwein; 1956: 16 844 hl W., 1957: 11 747 hl W. — [3]) Die einzelnen festgesetzten Verkaufpreise weichen hinsichtlich des Betrages und des begünstigten Abnehmerkreises im Bundesgebiet und in Berlin(West) voneinander ab. — [4]) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. — [5]) Gegliedert nach den von den einzelnen Herstellern bezogenen Mengen. — [6]) Absatz in dieser Gruppe 1956: 62 041 hl W, 1957: 75 262 hl W. — [7]) Eine ganze Flasche = 0,75 l. — [8]) Einschl. des unter Steuerstundung in auswärtigen Lagern befindlichen Zuckers.

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1956 und 1957

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre	
		1956	1957
Salz (Chlornatrium)			
Gewinnung von steuerbarem Salz		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Betriebe[1])	Anzahl	41	41
Gewonnene Mengen:			
insgesamt	t	4 595 092	4 503 710
darunter:			
Stein- und Hüttensalz	»	3 252 361	3 241 945
Siedesalz	»	312 639	322 541
Salzsole[2])	»	1 018 663	936 626
Absatz von steuerbarem Salz			
Versteuerte Mengen:			
insgesamt	»	324 540	333 047
darunter:			
Stein- und Hüttensalz	»	150 230	151 642
Siedesalz	»	174 149	181 276
Steuerbefreit zur Verarbeitung im Inland			
insgesamt	»	3 648 982	3 411 815
darunter:			
Stein- und Hüttensalz	»	2 558 265	2 402 670
Siedesalz	»	68 536	74 482
Salzsole[2])	»	1 015 828	934 056
Sonstige unversteuerte Mengen (vorwieg. Ausfuhr)	»	831 212	756 803
Essigsäure		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	15	16
Absatz von Essigsäure (wasserfreie Säure):			
versteuert	dz	29 697	31 587
steuerfrei:			
vergällt	»	1 251	1 548
unvergällt	»	307 461	336 512
Mineralöl			
Absatz von steuerpflichtigem Mineralöl		Kalenderjahr	
insgesamt	t	6 922 425	7 381 402
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin, Benzin-Benzol-Gemische u. a.)	»	2 638 031	2 803 739
Mittelschwere Öle	»	104 186	230 357
Gasöle	»	3 037 966	2 963 200
Leichte Steinkohlenteeröle	»	489 556	612 567
Schmieröle	»	447 469	421 019
Flüssiggas	»	154 267	297 427
Sollertrag der Mineralölsteuer			
insgesamt	1 000 DM	1 489 005	1 590 137
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin, Benzin-Benzol-Gemische u. a.)	»	691 047	756 740
Mittelschwere Öle	»	14 483	32 043
Gasöle	»	501 439	480 113
Leichte Steinkohlenteeröle	»	140 045	168 995
Schmieröle	»	114 586	106 306
Flüssiggas	»	22 708	41 024

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre	
		1956	1957
Absatz zur steuerfreien Verwendung		Kalenderjahr	
insgesamt	t	4 590 565	5 066 188
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin, Benzin-Benzol-Gemische u. a.) und mittelschwere Öle	»	197 736	248 583
Leichte Steinkohlenteeröle	»	227 630	265 303
Flüssiggas	»	204 747	226 894
Heizöle	»	3 945 040	4 316 061
Leuchtmittel		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel			
Hersteller am Schluß des Jahres[3])	Anzahl	207	207
Steuerpflichtige Leuchtmittel:			
Metalldrahtlampen	1 000 St	163 068	172 035
Entladungslampen	Stück	9 826 011	10 326 205
Entladungslampen	lfd. m	712 737	777 926
Glühkörper	1 000 St	11 100	13 184
Brennstifte zu Bogenlampen	»	23 763	23 325
Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln			
Metalldrahtlampen:			
Versteuert	1 000 St	147 040	147 311
Unversteuert	»	53 654	54 044
Bestand am Schluß des Jahres	»	28 982	28 369
Entladungslampen:			
Versteuert	Stück	10 378 239	10 808 393
Unversteuert	»	3 810 993	3 696 124
Bestand am Schluß des Jahres	»	1 819 220	1 547 169
Entladungslampen:			
Versteuert	lfd. m	741 017	792 379
Unversteuert	»	10 649	19 344
Bestand am Schluß des Jahres	»	11 426	14 613
Zündwaren		Kalenderjahr	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	24	23
Steuerpflichtige Zündwaren:			
Herstellung	Mill. St	69 705	80 035
Absatz			
versteuert	»	69 959	76 670
unversteuert	»	18	39
Bestand am Schluß des Jahres	»	5 080	8 413
Spielkarten		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	11	8
Hergestellte Spiele	1 000 Spiele	6 827	7 233
Absatz von Spielkarten:			
versteuert	»	6 184	7 028
unversteuert für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	»	581	390

[1]) Gemischte Betriebe sind nur als ein Betrieb gezählt. — [2]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. — [3]) Angemeldete Hersteller von steuerbaren Leuchtmitteln. — Außerdem waren als Hersteller von steuerbefreiten Leuchtmitteln angemeldet 1956: 41 und 1957: 46.

Gebietsstand vgl. S. 364.

Anhang: Saarland

Vorbemerkung: Da für einen Teil der Tabellen des »Anhangs: Saarland« keine neuen Ergebnisse vorliegen, wurde auf eine Wiederaufnahme dieser Tabellen in den Jahrgang 1958 verzichtet. Es handelt sich im einzelnen um folgende Tabellen des Statistischen Jahrbuches 1957:

4. »Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1954 und 1952« (S. 456),
5. »Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1955 und 1952« (S. 456),
7. »Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1951 und der Lohnsteuerstatistik 1952« (S. 457).

Die Tabelle 8. »Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Waren« (S. 457) wurde in die Tabelle 1. »Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel« auf S. 465 des Jahrbuches 1958 eingearbeitet.

Außerdem wurde auf die Tabelle 2 des Jahrbuchs 1957 »Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden« (S. 455) verzichtet.

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1957*)

Mill. ffrs

Ausgabe-/Einnahmeart	Oberste Staatsorgane, Innere Verwaltung	Verteidigung, Besatzungs- und -folgekosten	Polizei	Rechtspflege	Schulen	Wissenschaft, Kunst, Kirche	Arbeit und Wohlfahrt	Bau- und Wohnungswesen	Wirtschaft [1]	Verkehr	Finanzwesen einschl. Erwerbsvermögen, soweit Hoheitsverwaltung	Besondere Kriegsfolgelasten, Wiedergutmachung	Gesamtsumme
Personalausgaben	1 575,1	1,8	3 048,9	1 255,5	6 506,8	1 479,3	1 977,4	738,1	955,6	360,3	1 802,0	—	19 700,9
Unterhaltung und Instandsetzung von unbew. Vermögen	12,7	35,5	29,3	15,9	35,6	58,3	50,3	4,1	3,6	1 103,9	16,2	—	1 365,6
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	74,3	0,1	73,1	23,2	97,8	269,2	77,4	28,9	39,7	31,0	40,4	1,1	756,2
Zinsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	909,8	—	909,8
Tilgung	—	—	—	—	—	7,9	—	—	—	9,5	194,4	—	211,8
Neu- und Wiederaufbau	98,6	627,8	29,4	96,0	386,8	419,7	373,7	55,4	61,2	2 689,4	175,4	—	5 013,5
Darlehensgewährung [2]	—	—	—	0,4	—	16,0	1 313,7	6 958,6	2 740,4	575,0	327,0	—	11 931,2
Zuführungen an Rücklagen, Beteiligungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 896,8	—	2 896,8
Erwerb von Grundvermögen	—	—	0,3	—	—	—	115,7	—	—	76,7	602,5	—	795,2
Zuweisungen an Zweckverbände, sonst. Körpersch. usw.	—	—	—	—	110,1	886,8	18 843,7	—	89,9	86,5	—	—	20 017,1
Übrige unmittelbare Ausgaben	350,7	497,0	416,0	195,7	370,1	569,6	17 010,8	327,3	5 092,6	97,9	412,6	190,3	25 530,7
Unmittelbare Ausgaben zusammen	**2 111,4**	**1 162,2**	**3 597,1**	**1 586,8**	**7 507,2**	**3 706,8**	**39 762,7**	**8 112,5**	**8 983,1**	**5 030,3**	**7 377,0**	**191,4**	**89 128,6**
Zuweisungen													
an Gebietskörperschaften [3]	—	—	—	—	979,8	230,9	171,7	2 035,7	992,3	489,8	—	121,0	5 021,2
von Gebietskörperschaften [4]	—	—	—	—	—	25,0	215,4	—	18,6	1 086,1	2 789,8	—	4 134,9
Eigenausgaben	**2 111,4**	**1 162,2**	**3 597,1**	**1 586,8**	**8 487,0**	**3 912,7**	**39 719,1**	**10 148,2**	**9 956,9**	**4 434,0**	**4 587,2**	**312,4**	**90 014,9**
Gebühren, Entgelte	111,8	—	19,4	454,9	83,6	547,0	472,3	86,7	128,4	25,9	125,3	—	2 055,4
Schuldenaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Einnahmen [5]	26,7	109,1	20,8	54,3	12,6	476,7	733,9	12,7	3 967,5	522,3	2 080,1	7,9	8 024,7
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**138,5**	**109,1**	**40,2**	**509,2**	**96,2**	**1 023,7**	**1 206,2**	**99,4**	**4 095,9**	**548,3**	**2 205,5**	**7,9**	**10 080,0**

*) Vorläufiges Ergebnis.
[1]) Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Industrie, Gewerbe, Zuschüsse für öffentliche Anstalten und Einrichtungen der Gemeinden. — [2]) Ohne Darlehen an Gebietskörperschaften. — [3]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften in Höhe von 616,5 Mill. ffrs. — [4]) Einschl. Darlehensrückflüsse und Schuldenaufnahme von Gebietskörperschaften in Höhe von 2 833,4 Mill. ffrs. — [5]) Ohne Steuern, Zölle, sonstige allgemeine Deckungsmittel in Höhe von 82 580,3 Mill. ffrs.

2. Schulden der staatlichen Verwaltung am 31. 3. 1958 und 1957

Mill. ffrs

Stichtag	Inlandschulden				Inlandschulden insgesamt	Auslandschulden	Inländische Zahlungsrückstände
	Altschulden	Neuschulden [1])					
		aus Kreditmarktmitteln	aus öffentlichen Sondermitteln	bei Gebietskörperschaften			
31. März 1958	—	500 [2])	919 [3])	14 693 [4])	16 112	15 135	10 489
31. März 1957	—	500 [2])	977 [3])	14 693 [4])	16 169	15 272	9 297

[1]) Seit dem 20. 11. 1947 aufgenommen. — [2]) Schulden bei Banken und Sparkassen. — [3]) Kredite von Trägern der Sozialversicherung. — [4]) Schulden beim Bund.

3. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

a) Kämmereiverwaltungen, Rechnungsjahr 1957

Mill. ffrs

Ausgabe-Einnahmeart	Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugendhilfe	Gesundheits- und Jugendpflege	Bau- und Wohnungswesen	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Wirtschaftliche Unternehmen[2])	Finanzen und Steuern	Insgesamt	Dagegen 1956
Personalausgaben	1 744	598	953	485	549	689	1 525	1 561	—	1 020	9 125	7 960
Unterhaltung von Sachvermögen	79	7	277	27	17	76	540	451	—	12	1 485	1 442
Grunderwerb und Anschaffung sonstigen Sachvermögens	86	9	225	65	11	134	393	250	130	683	1 986	1 414
Zinsen	7	—	51	3	6	21	78	61	—	15	242	247
Tilgung	14	—	89	7	3	27	165	104	0	20	429	371
Neu- und Wiederaufbau usw.	154	0	2 349	174	92	325	5 783	3 367	762	155	13 162	10 614
Gewährung von Darlehen[1])	12	—	0	1	1	1	108	3	48	13	187	137
Zuführungen an Rücklagen	47	0	282	15	9	46	502	320	49	200	1 471	1 888
Zuweisungen an Zweckverbände, sonstige Körperschaften usw.	23	1	30	145	186	154	58	47	—	6	649	548
Erstattungen	8	1	16	7	14	8	101	278	—	17	449	410
Übrige Ausgaben	325	59	453	151	2 038	619	409	988	15	77	5 134	4 612
Zuweisungen an Land	0	—	1	—	221	2	14	9	—	0	248	245
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	5	—	95	9	455	18	11	43	0	1	638	570
Bruttoausgaben	**2 504**	**675**	**4 820**	**1 088**	**3 601**	**2 119**	**9 688**	**7 483**	**1 005**	**2 221**	**35 203**	—
dagegen 1956	2 262	570	4 256	914	3 258	2 039	8 120	6 236	885	1 917	—	30 458
Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden (Gv.)	12	0	116	2	436	25	33	45	17	38	724	687
Zuweisungen und Darlehen vom Land	20	0	1 657	215	1 152	335	3 275	1 258	346	44	8 302	7 076
Eigenausgaben	**2 472**	**674**	**3 047**	**871**	**2 014**	**1 759**	**6 379**	**6 181**	**641**	**2 139**	**25 728**[3])	—
dagegen 1956	2 210	570	2 784	707	1 934	1 742	5 437	5 009	395	1 907	—	22 285[3])
Gebühren, Entgelte	43	80	41	143	3	822	174	1 251	—	34	2 590	2 450
Schuldenaufnahmen, Innere Darlehen	60	—	116	—	—	5	112	169	161	—	624	455
Übrige Einnahmen	170	10	367	68	457	173	1 184	891	203	819	4 340	2 766
Erstattungen	3	0	1	0	12	0	55	375	—	2	449	410
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**275**	**89**	**525**	**212**	**471**	**1 000**	**1 526**	**2 686**	**364**	**855**	**7 555**[3])	—
dagegen 1956	219	89	379	186	415	941	905	2 129	192	625	—	5 670[3])

[1]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften. — [2]) Nur außerordentliche Rechnung, also ohne Einbeziehung der in der ordentlichen Rechnung nachgewiesenen Ausgaben und Einnahmen vermögenswirksamer Art. — [3]) Abzüglich Erstattungen.

b) Allgemeine Deckungsmittel und Rücklagen für den Gesamthaushalt, Rechnungsjahre 1957 und 1956

Mill. ffrs

Art der Deckungsmittel bzw. Rücklagen	Rechnungsjahr 1957	1956
Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	197	199
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	770	755
Gewerbesteuer[1]) nach Ertrag und Kapital	8 182	7 744
Übrige Gemeindesteuern und steuerähnliche Einnahmen	1 679	1 420
Allgemeine Finanzzuweisungen und Umlagen[2])	8 059	8 926
Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen[2])	— 37	139
Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens	219	177
Rücklagen für den Gesamthaushalt		
Entnahmen	127	91
Zuführungen	320	807
Insgesamt	18 875	18 645

[1]) Einschl. Gewerbesteuerzuweisung auf Grund des § 23 StÜG und einschl. der Zweigstellensteuer. — [2]) Saldo der Umlagen 1957: — 55 Mill. ffrs, 1956: — 48 Mill. ffrs. — [3]) Einschl. Saldo der in der ordentlichen Rechnung nachgewiesenen Ausgaben und Einnahmen vermögenswirksamer Art.

4. Steuereinnahmen 1955 bis 1957

Steuerart	Rechnungsjahr[1]) 1955	1956	1957
	Mill. ffrs		
Besitz- und Verkehrsteuern			
Lohnsteuer[2])	9 273	11 519	13 953
Veranlagte Einkommensteuer[2])	6 784	6 927	6 914
Körperschaftsteuer[2])	4 479	6 095	4 670
Vermögensteuer	730	612	472
Umsatzsteuer[2])	5 817	4 331	5 030
Gemeinschaftshilfeabgabe	4 056	4 965	4 253
Sonstige	1 677	1 823	2 481
zusammen	**32 816**	**36 272**	**37 773**
Zölle, Verbrauchsteuern u. sonstige Landessteuern[3])	**36 693**[5])	**52 034**	**55 477**
Insgesamt	**69 509**	**88 306**	**93 250**
Gemeindesteuern			
Realsteuern[4])	8 952[5])	9 473[5])	10 027
Sonstige	561[5])	608[5])	702
zusammen	**9 513**[5])	**10 081**[5])	**10 729**
Gesamte Steuereinnahmen	**79 022**[5])	**98 387**[5])	**103 979**
	je Einwohner in ffrs		
Gesamte Steuereinnahmen	*79 687*	*98 319*	*102 716*

[1]) 1. Januar bis 31. Dezember. Kassenmäßige Einnahmen außer bei Gemeindesteuern für 1955. — [2]) Einschl. der Gemeindeanteile. — [3]) Einschl. Staatsanteile an der Bergbauabgabe: 1955 = 729 Mill. ffrs., 1956 = 583 Mill. ffrs., 1957 = 411 Mill. ffrs. — [4]) Einschl. Bergbauabgabe: 1955 = 497 Mill. ffrs., 1956 = 580 Mill. ffrs., 1957 = 706 Mill. ffrs. — [5]) Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge Berichtigungen.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Öffentlichen Finanzen und Steuern

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Strukturdaten 1935/39 und Zusammenfassende Übersicht
Steuereinnahmen, Einkommen und Vermögen, Umsätze, Einheitswerte S. 13f — Ausgaben der Ebenen, Steuereinnahmen, Schulden, Personalstand S. 25f

I. Gebiet und Bevölkerung
Zahl der Gebietskörperschaften S. 29, 22* — Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen und Ländern Tab. 7, S. 37 — Vertriebene unter den Bediensteten beim Öffentlichen Dienst S. 43

III. Gesundheitswesen
Personal der Gesundheitsämter Tab. 6, S. 72 — Berufstätige Heil- und Pflegepersonen Tab. 7, S. 73 — Öffentliche Krankenanstalten S. 74

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung
Öffentliche Schulen und Hochschulen sowie Schüler, Studierende, Lehrkräfte usw. S. 77ff — Kulturelle Einrichtungen der Gemeinden usw. S. 93ff — Lehrpersonal und wissenschaftliches Hilfspersonal an den wissenschaftlichen Hochschulen *St. Jb. 1958, S. 90*

V. Rechtspflege
Verurteilte wegen Steuer- und Zollzuwiderhandlungen S. 106 — Personal der ordentlichen Gerichte S. 107 — Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten Tab. 10, S. 108

VI. Wahlen
Gesetze und Rechtsverordnungen (Finanzen) S. 113

VII. Erwerbstätigkeit
Erwerbspersonen in den Wirtschaftsabteilungen »Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen« S. 115 — in »Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse« *St. Jb. 1958, S. 110ff, 34*ff* — Beschäftigte in der Verwaltung S. 119 — Arbeitslose aus Verwaltungs- und Büroberufen S. 120 — Streiks in der Wirtschaftsgruppe »Verwaltung und Erziehung« S. 124

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Gewerkschaften (»Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr«, »Öffentlicher Dienst«, »Beamtenbund«, »Deutsches Beamtenkartell« und »Deutscher Richterbund«) S. 124

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Betriebssteuern und Lasten in der Landwirtschaft Tab. 12, S. 136

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Arbeitsstätten und Beschäftigte in der öffentlichen Verwaltung S. 156f — Steuern im Lebensmitteleinzelhandel (Kostenstruktur) *St. Jb. 1958, S. 158* — Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen, Entwicklung der Sachanlagen S. 165 — Umsätze der Aktiengesellschaften S. 166 — *Weitere Hinweise zu »Umsatz« auf S. 168*

XI. Industrie und Handwerk
Produktion von Genußmitteln und verbrauchsteuerpflichtigen Waren S. 187, 193 — Beschäftigte in Elektrizitäts- und Gaswerken für die öffentliche Versorgung S. 202 — *Weitere Hinweise auf S. 216*

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Fertiggestellte öffentliche Gebäude S. 221 — Finanzierungsmittel im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau S. 225

XIV. Außenhandel
Zollsollerträge S. 277ff — Lagerverkehr, Veredelungsverkehr S. 281f

XV. Verkehr
Personal der Bundesbahn und Bundespost S. 289, 319 — Personal der nichtbundeseigenen Eisenbahnen S. 290 — Von den Gebietskörperschaften unterhaltene Straßen S. 307 — Fahrzeugbestand der Behörden, der Beamten im öffentlichen Dienst, der Angehörigen der Polizei und der Streitkräfte S. 308 — Ablieferungen der Deutschen Bundespost an den Bund S. 319

XVI. Geld und Kredit
Kredit der Deutschen Bundesbank an den Bund wegen Währungsfonds und Weltbank S. 326 — Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder bei Geldinstituten, Forderungen und Verbindlichkeiten öffentlicher Stellen u. a. S. 327 — Ausgleichsforderungen der genossenschaftlichen Kreditinstitute gegen die öffentliche Hand *St. Jb. 1958, S. 332* — Ausgleichsforderungen der Bausparkassen gegen die öffentliche Hand S. 331

XVII. Versicherungen
Ausgleichsforderungen der Pensions- und Sterbekassen Tab. 2, S. 344 — Ausgleichsforderungen der Versicherungsunternehmen S. 347

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Beteiligungen des Staates und anderer öffentlicher Stellen S. 342 — Zahlungen des Bundes zur sozialen Rentenversicherung S. 354 — Lastenausgleich S. 359 — Kriegsfolgenhilfe *St. Jb. 1956, S. 375*

XIX. Öffentliche Finanzen (ältere Ergebnisse)
Personal der Hoheits- und Kämmereiverwaltungen sowie Wirtschaftsunternehmen von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) nach Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen am 2. 10. 1954 und 1955 *St. Jb. 1958, S. 380* — Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände des Saarlandes am 31. 12. 1954 *St. Jb. 1957, Tab. 4, S. 456* — Steuerpflichtige nach Bruttolohngruppen und Steuerklassen (Lohnsteuerstatistik 1955) *St. Jb. 1958, S. 382* — Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der Steuerpflichtigen nach Einkommensgruppen und nach Steuerklassen (Einkommensteuerstatistik 1954) *St. Jb. 1958, S. 384* — Steuerpflichtige nach Einkommensgruppen und Körperschaftsarten (Körperschaftsteuerstatistik 1954) *St. Jb. 1958, Tab. 3, S. 386* — Umsätze der Unternehmen nach Steuersätzen und Steuerbefreiungsvorschriften (Umsatzsteuerstatistik 1954) *St. Jb. 1956, S. 418ff*

XX. Preise
Gebühren beim Wohnungsbau Tab. 2b, S. 428

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitseinkommen S. 445ff — *Weitere Hinweise zu »Einkommen« auf S. 469* — Indices der Tariflöhne und -gehälter in der öffentlichen Verwaltung S. 464f — Monatsgehälter im öffentlichen Dienst S. 466 — Verdienste im öffentlichen Dienst *St. Jb. 1953, Tab. 7 S. 528*

XXII. Versorgung und Verbrauch
Steuerausgaben der privaten Haushalte S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Indirekte Steuern, Subventionen (Sozialprodukt) S. 482ff, 126* — Wertschöpfung des Staates S. 484ff, 126*ff — Einkommen des Staates Tab. 7, S. 487, 126*ff — Staatsverbrauch S. 488, 126*ff

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 524ff
Internationale Übersichten S. 95*ff

XX.

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist**, beziehen sich

A. Erzeuger- und

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1950 =														
			1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	19 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
1	**Gesamtindex**	10 000	**54**	**121**	**118**	**116**	**119**	**121**	**124**	**125**	**126**	**126**	**126**	**125**	**125**	**125**	**125**
2	Bergbau einschl. Erdölgewinnung	557,51	48	130	150	150	151	159	170	179	180	180	179	179	178	178	179
3	Energieerzeugung	319,07	90	125	139	140	139	140	144	148	146	146	146	146	148	148	148
	Verarbeitende Industrie	**9 123,42**															
4	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien[1])	2 715,53	53	138	132	129	136	137	139	139	139	139	139	139	138	139	138
5	Investitionsgüterindustrien[2])	2 201,07	58	127	125	122	124	128	132	134	133	134	134	134	134	134	134
6	Verbrauchsgüterindustrien[3])	2 416,97	47	105	97	96	96	98	102	101	102	102	102	102	101	101	100
7	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	1 789,85	54	108	104	103	104	105	105	106	106	106	106	106	106	105	105
8	Bergbau	540,03	47	130	151	151	152	160	172	181	182	182	181	181	180	180	180
9	Kohlenbergbau	474,46	47	131	154	154	155	164	178	188	189	189	188	188	187	187	188
10	Eisenerzbergbau	19,23	50	130	137	138	142	148	161	166	166	166	166	166	166	166	166
11	Kalibergbau	32,83	53	117	122	123	125	125	125	127	130	132	132	132	121	121	121
12	Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	121,30	69	147	135	132	134	136	145	135	142	139	136	136	133	134	134
13	Steine und Erden	262,05	59	121	123	123	126	130	134	136	135	136	136	136	136	136	136
14	Naturgestein	27,10	64	114	125	129	131	142	149	152	152	152	152	152	152	152	152
15	Sand und Kies	14,57	70	114	120	119	125	131	133	135	134	134	134	134	135	135	135
16	Zement	58,53	65	134	137	136	133	133	139	139	139	139	139	139	139	139	139
17	Kalk	27,07	52	130	137	137	138	140	147	152	150	150	151	153	153	153	153
18	Gips	3,34	54	118	120	121	126	131	139	141	141	141	141	141	141	141	141
19	Grobkeramik	85,90	52	116	114	114	120	126	132	133	132	133	133	133	133	133	133
20	Künstliche Steinerzeugnisse	45,54	61	114	114	114	116	119	119	118	118	118	118	118	118	118	118
21	Elektrizitätserzeugung	256,02	94	126	140	140	140	140	145	148	146	147	147	148	149	149	149
	Strom bei Abgabe an																
22	Haushaltabnehmer	38,41	110	113	119	120	120	120	120	124	121	121	122	122	124	124	125
23	Landwirtschaftliche Abnehmer	10,24	129	118	128	129	130	131	131	136	132	132	133	134	136	136	137
24	Gewerbliche Abnehmer	30,72	116	117	131	132	132	132	134	139	135	135	136	137	140	140	141
	Sonderabnehmer in																
25	Niederspannung	35,84	87	127	140	139	138	139	144	148	147	147	147	148	149	149	149
26	Hochspannung	140,81	83	132	149	149	148	148	155	158	157	157	157	158	159	159	158
27	Eisen und Stahl	524,57	50	170	177	172	177	182	192	200	200	200	200	200	200	200	200
28	NE-Metallindustrie	209,71	32	136	113	113	142	137	107	97	90	90	92	92	92	99	98
29	Metallhütten	112,96	27	130	113	111	142	138	104	93	85	85	86	86	87	94	93
30	NE-Metallhalberzeugnisse	96,75	37	143	114	114	142	136	110	103	97	96	98	98	98	104	104
31	Gießerei	156,35	54	147	141	137	146	152	157	159	156	158	159	159	159	159	159
32	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	135,02	57	148	146	140	147	155	165	167	166	168	168	168	168	168	167
33	Stahlbau	200,96	57	148	156	150	154	162	171	178	175	179	179	179	179	179	179
34	Stahlbauten	75,78	57	154	162	155	160	167	176	182	182	183	183	183	183	182	182
35	Weichen	6,94	52	162	178	175	181	189	198	208	207	207	207	207	208	208	208
36	Feld- und Industriebahnwagen und -material	10,61	61	164	174	168	174	183	194	199	197	202	202	202	199	199	199
37	Dampfkessel und Behälter	67,34	57	141	152	147	147	154	165	172	168	172	174	173	173	173	173
38	Maschinenbau	658,20	59	127	127	126	129	135	141	144	143	144	144	144	144	144	144
	Metallbearbeitungsmaschinen der																
39	spanabhebenden Formung	43,64	63	127	128	127	132	141	149	152	151	152	152	152	152	152	152
40	spanlosen Formung	16,46	57	131	134	134	140	158	168	172	173	174	174	174	174	174	171
41	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	17,97	56	119	114	114	120	127	136	138	138	138	138	138	138	138	138
42	Antriebsmaschinen[4])	40,82	58	131	132	132	134	138	146	149	148	150	150	150	150	150	150
43	Maschinen für die Bauwirtschaft	18,23	67	130	131	130	131	137	145	150	147	148	148	149	151	151	151
44	Bergbaumaschinen	53,65	65	149	159	153	156	163	172	180	180	181	181	181	181	181	180
45	Landmaschinen	41,60	58	141	142	141	149	155	162	166	164	166	166	167	167	167	167
46	Ackerschlepper	55,29	65	120	118	114	115	117	121	123	122	123	124	124	124	124	124
47	Fördermittel[5])	34,24	59	135	133	129	132	138	145	149	148	149	149	149	149	149	148
48	Nähmaschinen	20,08	54	112	115	114	113	114	116	117	117	117	117	117	117	117	117
49	Armaturen	36,73	55	129	112	114	118	120	126	115	120	118	118	117	116	114	114
50	Getriebe	17,25	62	133	134	132	136	143	149	155	154	155	155	156	155	155	155
51	Gewerbliche Arbeitsmaschinen[6])	348,06	59	130	132	131	136	143	152	156	155	156	156	156	156	156	156

*) Gegliedert entsprechend dem »Warenverzeichnis für die Industriestatistik« nach Industriegruppen bzw. -zweigen. Berechnungsmethode in

[1]) Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffe, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gie tionsgüterindustrien: Stahlbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Stahlverformung, Eisen-, Stahl-, Blech- Kunststoffe, Ledererzeugung, Lederverarbeitung und Schuhe, Textil, Bekleidung. — [4]) Das sind die Industriezweige: Ottomotoren, Dieselmoto Aufzüge. — [6]) Das sind die Industriezweige bzw. -klassen: Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, Metallbearbeitungsma und Metallspritzgeräte, Ottomotoren, Dieselmotoren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen, Flüssigkeitspumpen, Maschinen für die Bauwirt mittelindustrie, Maschinen für die chemische Industrie, Papierverarbeitungsmaschinen, Druckmaschinen, Textilmaschinen. Handwerkernähma der Originalbasis 1950 = 100.

Preise

die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 440 bis S. 442.

Großhandelspreise

Produkte 1938, 1950 und 1952 bis 1959*)

100						Umbasiert[7]) auf 1938 = 100																					
58					1959	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958												1959	Lfd. Nr.
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
125	125	125	125	125	124	186	226	220	217	222	226	232	233	234	234	234	234	233	233	233	233	233	233	233	232	232	1
179	179	180	180	180	180	208	271	312	312	314	330	354	373	374	374	373	373	370	372	372	372	373	375	375	375	375	2
148	148	149	149	149	149	111	139	154	155	154	155	160	164	162	162	162	163	165	165	165	165	165	165	165	165	165	3
138	138	139	139	138	138	189	260	248	243	256	259	262	262	263	262	262	262	261	262	261	261	261	262	262	261	261	4
134	134	134	134	134	134	172	218	215	209	212	219	227	230	229	230	231	231	231	231	231	231	231	230	230	230	230	5
100	100	99	99	99	98	215	225	209	207	207	211	219	216	220	220	219	218	218	217	216	216	214	214	213	212	211	6
105	105	106	106	106	106	185	201	194	192	193	195	195	196	197	197	196	196	196	195	194	195	195	196	196	197	196	7
181	181	182	182	182	182	213	277	320	321	323	341	366	386	387	387	386	386	383	384	384	384	385	387	388	388	388	8
188	188	189	189	189	189	213	278	328	329	329	348	378	400	402	401	400	400	398	399	399	399	400	401	402	402	402	9
166	166	166	166	166	166	199	259	272	275	282	295	321	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	10
122	124	126	127	132	132	189	221	230	231	236	236	237	239	246	249	249	249	228	228	228	231	234	237	240	249	249	11
134	135	132	132	132	131	145	214	195	191	193	196	210	194	204	201	197	196	192	194	193	193	193	190	190	190	190	12
136	136	136	136	136	136	171	206	210	210	215	222	230	232	231	232	232	232	232	232	232	232	232	232	232	232	233	13
152	152	152	152	152	152	156	179	196	201	206	222	234	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	14
135	135	135	135	135	135	143	163	171	170	178	187	189	193	192	192	192	192	193	193	193	193	193	193	193	193	193	15
139	139	139	139	139	139	155	206	212	210	205	205	214	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	16
153	153	153	153	153	153	194	252	266	267	269	272	285	296	290	291	293	297	298	298	298	298	298	298	297	297	297	17
141	141	141	141	141	141	184	218	221	223	232	241	255	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	18
133	133	133	133	133	133	193	223	219	220	232	243	254	256	255	256	256	256	256	256	256	256	256	257	257	257	257	19
118	118	118	118	118	119	164	187	187	187	190	195	195	194	194	194	194	194	194	194	194	195	194	194	194	194	195	20
149	149	149	149	149	149	107	134	150	150	149	150	154	158	156	156	157	157	159	159	159	159	159	159	159	159	159	21
125	125	126	126	126	126	91	102	107	108	108	109	109	112	110	110	110	111	112	112	113	113	113	114	114	114	114	22
137	137	138	138	138	138	77	91	99	100	100	101	102	105	102	102	103	104	105	105	106	106	106	107	107	107	107	23
142	142	142	142	142	142	86	101	113	114	114	114	115	120	116	116	117	118	120	120	122	122	122	122	122	122	122	24
149	149	148	148	148	148	116	147	162	161	159	161	167	171	170	170	170	171	172	172	172	172	172	171	171	171	171	25
158	158	158	158	158	158	120	158	179	179	177	178	185	189	188	188	188	189	190	190	190	190	190	190	190	190	190	26
200	200	200	200	200	200	199	339	353	342	353	362	383	399	399	399	399	399	399	398	398	398	398	398	398	398	398	27
99	100	108	107	102	104	316	429	357	356	448	433	337	308	286	283	290	290	291	312	310	312	315	342	339	322	329	28
93	95	105	104	98	100	364	475	410	405	517	504	380	337	309	308	314	314	316	344	340	340	346	382	378	356	364	29
105	106	112	111	107	110	273	389	311	313	387	372	299	281	265	261	269	268	269	284	283	287	288	307	304	292	299	30
159	159	160	160	159	159	185	272	261	253	270	281	290	293	288	291	293	293	293	294	293	293	293	295	294	293	293	31
167	167	167	167	167	166	176	260	255	247	258	272	289	294	291	294	295	296	295	295	294	293	293	293	293	294	292	32
178	178	177	177	177	178	175	259	273	262	268	282	299	311	305	312	313	313	312	312	312	311	311	309	309	309	310	33
181	181	180	179	179	179	174	268	281	270	278	292	306	316	317	319	319	319	318	317	317	316	316	313	312	312	312	34
208	208	208	208	208	208	193	313	344	339	349	366	383	402	400	400	400	400	403	403	403	403	403	403	403	403	403	35
199	199	198	198	198	198	164	270	285	276	285	300	318	327	323	331	331	331	326	326	326	326	326	325	325	325	325	36
173	173	172	172	172	174	175	247	265	256	257	270	289	301	293	301	304	302	302	302	302	302	302	300	300	300	304	37
144	144	144	144	143	143	168	214	214	211	217	227	238	242	241	242	243	243	243	243	242	242	242	242	242	241	241	38
152	152	152	152	152	152	159	201	203	202	210	224	237	242	240	241	242	242	242	242	242	242	242	242	242	242	242	39
171	171	171	171	171	171	174	228	233	234	245	276	293	301	301	303	304	304	304	303	299	299	299	298	298	298	298	40
138	138	138	138	138	139	179	213	205	204	215	228	244	247	247	247	248	248	248	248	248	248	248	248	248	248	248	41
150	149	149	149	149	149	174	228	230	229	233	241	255	259	257	260	260	260	260	260	260	260	259	258	258	258	258	42
151	151	151	151	151	151	150	195	196	195	196	205	218	225	220	222	222	224	227	227	227	227	227	227	227	227	227	43
180	180	180	180	180	180	155	231	246	237	242	252	267	279	278	280	280	280	280	280	279	278	278	278	278	278	279	44
167	167	167	167	167	167	172	242	244	242	255	267	278	285	281	285	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	45
124	124	123	123	123	123	155	185	182	177	178	181	187	191	190	191	192	192	192	192	192	192	192	191	191	191	191	46
148	148	148	148	148	149	169	227	225	219	223	234	246	251	251	252	252	252	252	251	251	251	251	251	251	251	251	47
117	117	117	117	117	117	186	209	215	212	211	213	217	218	218	218	218	218	218	218	218	218	218	218	218	218	218	48
114	114	112	113	113	112	183	236	205	208	216	219	230	211	219	216	216	215	212	209	208	209	209	205	206	206	205	49
154	154	154	154	154	154	160	213	215	212	218	230	239	248	247	248	248	249	249	249	248	247	247	247	247	247	247	50
156	156	156	156	156	156	169	219	223	222	229	242	256	263	262	263	263	264	264	264	263	263	263	263	263	263	263	51

»Wirtschaft und Statistik«, 2. Jg., N. F., Heft 6, September 1950. Stichtag: 21. eines jeden Monats.

ßerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Chemie, Flachglas, Sägewerke und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest. — [3]) Investi- und Metallwaren. — [4]) Verbrauchsgüterindustrien: Musikinstrumente usw., Feinkeramik, Glas, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung, Druck, ren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen. — [5]) Das sind die Industriezweige: Krane und Hebezeuge, Kleinhebezeuge, Stetige Förderer, schinen der spanlosen Formung, Industrieöfen, Gießereimaschinen, Prüfmaschinen, Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen, Schweiß-, Schneid- schaft, Bergbaumaschinen, Trocknungsanlagen, Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungs- schinen, Schuh- und Lederindustriemaschinen. — [7]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1950 =														
			1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	19						
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
52	Fahrzeugbau	404,06	53	116	112	109	106	107	108	109	109	109	109	109	109	109	109
53	Kraftwagen	254,39	48	111	107	102	99	99	99	100	100	100	100	100	100	101	101
54	Krafträder	35,44	49	114	115	115	112	109	109	110	109[2])	110	110	110	110	110	110
55	Teile und Zubehör	60,81	72	130	125	120	124	126	127	127	128	128	128	127	128	128	127
56	Fahrräder	20,69	46	109	110	109	107	107	112	114	113	113	115	115	115	115	115
57	Elektrotechnik	402,64	63	121	115	111	113	117	116	116	115	115	115	115	115	116	116
58	Elektrizitätserzeugung und -umwandlung	74,45	59	126	121	117	120	124	127	126	126	126	126	125	125	126	126
59	Elektrizitätsverteilung	112,42	57	144	129	125	133	142	135	132	130	130	130	130	131	131	131
60	Elektrische Verbrauchergeräte	50,13	63	115	112	109	109	110	111	111	111	111	111	112	112	112	112
61	Elektrische Nachrichtengeräte	71,67	76	99	95	90	90	90	92	93	93	93	93	93	93	93	93
62	Elektrische Meß- und Überwachungsgeräte	17,55	61	122	121	120	119	123	125	126	126	126	126	126	126	126	126
63	Elektrische Lampen und Röhren	21,10	75	86	82	77	74	73	75	78	76	76	76	77	77	77	79
64	Fahrzeugelektrik	29,23	63	122	118	108	108	107	106	106	106	106	106	106	106	106	106
65	Elektrotechnische Sondergeräte	26,09	57	115	115	115	118	119	122	124	123	123	123	123	122	124	124
66	Feinmechanik und Optik	83,42	61	115	112	110	111	114	118	120	118	119	119	120	120	120	120
67	Optische Erzeugnisse	13,42	66	112	111	109	109	117	122	130	123	123	123	131	131	131	132
68	Fotoapparate	26,42	53	117	113	109	109	108	109	110	111	111	110	110	110	110	110
69	Feinmechanische Erzeugnisse	20,50	72	118	116	115	118	124	129	130	129	129	130	130	130	130	130
70	Med. mech. Erzeugnisse	7,70	57	128	128	127	130	135	139	143	140	142	143	143	143	143	143
71	Uhren	15,38	60	103	99	99	99	99	102	103	103	103	103	103	103	103	103
72	Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Eisen, Blech und Metallwaren	570,36	55	140	137	131	136	139	145	148	148	148	148	148	148	148	148
73	Ziehereien und Kaltwalzwerke	118,57	49	162	158	152	160	158	166	171	173	172	172	171	171	171	170
74	Stahlverformung	109,22	58	147	146	137	143	149	157	160	160	160	160	160	160	160	161
75	Eisen-, Blech- und Metallwaren	342,57	57	130	126	122	125	129	133	136	135	136	136	137	137	136	136
76	Heiz- und Kochgeräte	41,72	57	127	118	115	115	119	126	128	127	128	129	129	129	129	129
77	Blechwaren	119,11	54	138	134	128	131	135	141	145	144	146	145	146	146	146	146
78	Schlösser und Beschläge	28,51	59	147	126	121	128	130	128	125	126	127	127	127	125	125	124
79	Schneidwaren und Bestecke	22,64	64	125	125	124	131	140	141	141	141	141	141	141	141	141	141
80	Metall- und Kurzwaren	67,78	51	118	115	113	116	118	121	123	122	123	123	123	123	123	123
81	Werkzeugherstellung	23,57	71	132	129	125	129	138	145	148	146	147	148	148	148	148	148
82	Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren	34,80	51	113	111	110	112	114	117	119	118	118	118	119	119	119	119
83	Großmusikinstrumente	1,71	38	113	112	112	113	116	119	122	122	122	122	122	122	122	122
84	Kleinmusikinstrumente	6,28	51	105	105	105	105	106	106	107	106	106	106	106	107	107	107
85	Spielwaren	16,08	49	116	112	110	112	113	115	116	115	115	115	116	116	116	116
86	Schmuckwaren	10,73	56	114	112	112	115	120	127	130	129	129	129	130	130	130	130
87	Chemie einschl. Kohlenwertstoffe	850,81	57	111	106	104	105	106	107	106	108	107	107	107	107	106	106
88	Chemische Schlüsselgüter	546,71	57	118	111	110	111	112	113	111	113	113	113	112	112	111	110
89	Chemische Verbrauchsgüter	304,10	57	99	96	95	96	96	98	98	98	98	98	98	98	98	98
90	Feinkeramik	60,61	54	113	112	108	107	109	112	116	115	115	115	115	116	116	116
91	Geschirr aus Porzellan	21,95	49	117	117	113	111	113	114	120	118	118	118	118	120	120	121
92	Sanitäre Keramik	5,76	54	87	81	83	92	96	105	107	108	108	108	108	108	107	107
93	Keramische Platten	8,51	54	104	104	104	104	105	109	109	109	109	109	109	109	109	109
94	Glas und Glaswaren	59,72	75	117	117	117	118	120	127	129	128	128	129	129	129	129	130
95	Flachglas	21,54	76	111	115	115	114	114	115	116	116	116	117	117	117	117	117
96	Hohlglas	36,57	73	120	117	118	121	124	135	137	136	136	136	137	137	137	138
97	Sägewerke und Holzbearbeitung	165,33	54	157	138	138	161	155	156	152	155	154	153	153	152	152	151
98	Grubenholz	9,00	42	195	173	176	235	224	223	201	222	213	212	208	204	204	200
99	Schnittholz	101,65	51	169	148	148	174	166	165	163	163	163	163	163	163	163	163
100	Sperrholz	48,03	59	128	111	113	124	123	128	122	126	125	125	124	123	121	121
101	Holzverarbeitung	195,01	56	122	116	115	122	125	128	130	129	130	130	130	130	130	130
102	Möbel	121,14	59	119	114	112	115	120	124	125	125	125	125	125	125	125	125
103	Papiererzeugung[3])	167,34	41	160	132	131	137	136	139	134	138[2])	137	137	136	136	134	133
104	Zellstoff[3])	28,35	41	176	141	142	154	154	155[2])	138	145[2])	144	144	142	141	141	135
105	Papier und Pappe	138,02	40	157	131	128	133	132	135	134	136	136	136	135	135	133	133
106	Papierverarbeitung	122,06	52	131	112	112	118	119	123	126	125	125	126	126	126	126	127
107	Druck	147,66	59	121	114	113	116	119	124	128	127	127	127	127	127	127	128
108	Kunststoffverarbeitung	31,55	59	94	93	93	94	94	95	95	96	95	95	95	95	95	95
109	Gummi- und Asbestverarbeitung	133,91	63	129	119	111	115	117	116	116	116	116	116	116	116	116	116
110	Bereifungen	67,36	68	137	125	115	116	118	117	116	117	117	117	117	117	116	115
111	Hart- und Weichgummiwaren	62,58	59	121	113	106	115	118	117	118	117	117	117	118	118	118	118
112	Asbest- und Gummiasbestwaren	3,97	33	128	121	108	99	94	93	92	92	92	92	92	92	92	92

[1]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf der Originalbasis 1950 = 100. — [2]) Berichtigt »Zellstoff« Oktober 150, November und Dezember 149 (1950 = 100), Oktober 365, November und Dezember 363 (1938 = 100).

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Produkte 1938, 1950 und 1952 bis 1959

100						Umbasiert[1]) auf 1938 = 100																					
58					1959									1958											1959	Lfd.
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
109	109	109	109	109	109	190	221	214	207	202	203	205	207	207	207	207	207	207	208	208	205	208	207	207	207	207	52
101	101	100	100	100	100	209	233	223	215	206	206	208	210	209	209	209	209	209	211	211	211	211	210	210	210	210	53
110	110	110	110	110	110	206	235	238	238	232	224	224	226	225	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	54
127	127	127	127	127	127	139	182	174	168	172	176	177	177	178	178	178	178	178	178	177	177	177	177	177	177	177	55
115	114	114	113	113	113	216	236	237	236	231	231	241	246	244	244	248	248	248	248	248	248	246	246	243	244	244	56
116	116	116	117	117	116	158	192	181	175	179	185	184	183	182	182	182	182	182	183	183	184	184	184	184	184	184	57
126	126	125	126	126	125	169	212	204	198	202	210	214	212	213	213	213	212	211	212	212	213	212	212	212	212	212	58
132	133	134	134	134	134	174	251	224	218	232	248	235	230	227	227	226	227	228	228	229	230	231	233	234	234	234	59
112	112	111	111	111	111	159	182	178	173	172	175	178	177	175	176	177	178	177	177	177	177	177	176	176	177	176	60
93	93	93	93	93	93	131	129	124	118	117	118	121	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	61
126	126	126	126	126	126	163	198	198	196	195	200	204	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	62
79	79	79	79	79	79	133	114	110	103	99	98	100	104	101	101	101	103	103	103	106	106	106	106	106	106	106	63
106	106	106	106	106	106	159	195	188	173	172	171	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	64
124	124	124	124	124	124	174	200	200	201	205	208	212	216	214	215	214	214	213	217	217	217	217	217	217	217	217	65
120	120	120	120	120	120	163	187	183	180	182	187	192	195	193	194	194	196	196	196	196	195	195	196	195	195	196	66
132	132	133	133	133	133	152	170	169	166	166	178	186	197	187	187	187	199	199	199	201	201	201	202	202	202	202	67
108	108	108	108	108	110	190	222	216	207	207	206	208	209	211	211	210	210	210	210	210	206	206	206	206	206	209	68
130	130	130	130	130	130	138	163	161	159	163	172	178	179	178	179	179	180	180	180	180	180	180	180	180	180	179	69
143	143	143	143	143	143	175	224	224	222	227	237	243	249	245	247	250	250	250	250	250	249	249	249	249	249	249	70
103	103	103	103	103	102	168	172	166	165	166	167	171	173	172	172	173	173	173	173	173	173	173	173	173	173	171	71
148	148	148	148	148	147	181	254	247	237	246	251	262	268	267	269	269	268	268	268	268	268	268	268	268	267	266	72
171	171	171	170	170	167	203	328	321	309	326	322	338	348	352	350	350	348	347	347	346	347	347	347	346	346	340	73
160	160	160	160	159	158	173	254	253	236	247	257	271	276	276	277	276	277	277	276	277	277	277	276	277	274	273	74
136	136	136	136	136	136	177	231	223	216	221	228	236	241	239	241	241	242	242	241	241	241	241	241	241	241	241	75
128	128	128	128	128	128	174	221	205	201	200	206	220	224	220	222	225	225	226	224	224	224	224	224	224	224	233	76
146	146	146	145	145	145	186	257	249	238	243	251	262	271	267	271	270	271	271	271	271	271	271	271	271	271	270	77
124	124	124	123	123	123	170	249	213	205	217	221	218	212	214	216	216	216	212	212	211	211	211	211	210	210	210	78
141	141	141	141	141	141	157	196	196	195	205	219	221	222	222	222	222	222	222	222	222	222	222	222	222	222	222	79
123	123	123	123	123	123	194	228	224	220	224	229	235	238	237	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	238	80
148	148	148	148	148	148	140	185	181	176	180	194	203	207	205	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	81
119	119	119	119	119	119	196	221	217	215	219	223	229	232	231	231	231	232	232	232	232	232	232	232	232	232	232	82
122	122	122	122	122	123	263	297	295	294	296	304	314	321	320	320	320	320	320	320	320	320	320	322	322	322	325	83
107	107	107	107	107	107	195	204	204	205	205	206	207	208	208	208	208	208	209	209	209	208	208	208	208	208	208	84
116	116	116	116	116	116	204	235	228	224	229	230	234	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	236	85
130	130	130	130	130	130	178	204	200	199	205	214	226	231	230	230	231	231	231	231	232	232	232	232	232	232	232	86
106	106	106	106	106	106	175	195	186	183	185	187	188	187	189	188	188	188	187	186	185	185	185	186	186	186	186	87
110	110	110	111	110	110	176	207	196	193	195	197	198	196	199	199	199	198	196	196	194	194	194	194	195	195	194	88
98	98	98	98	98	98	174	172	167	165	166	168	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	171	170	170	170	170	89
116	116	116	116	116	117	185	209	208	201	199	202	208	215	213	213	213	214	215	215	215	215	215	216	216	216	216	90
121	122	123	123	123	123	203	238	239	230	225	229	232	245	241	241	241	241	244	244	246	246	247	249	249	249	249	91
107	105	105	105	105	105	186	163	151	154	171	179	196	199	201	201	201	201	201	199	199	199	196	195	195	195	195	92
109	109	109	109	109	109	185	193	192	192	193	194	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	93
130	130	130	130	130	130	133	156	155	156	157	160	169	172	170	171	171	172	172	172	173	173	173	173	173	173	173	94
117	117	117	117	117	117	131	145	151	151	149	149	151	153	152	152	153	153	153	153	153	153	153	153	153	153	153	95
138	138	138	138	138	138	137	165	161	162	166	170	185	188	186	186	186	188	188	188	189	189	189	189	189	189	189	96
151	151	151	150	149	147	186	292	256	257	300	288	290	282	287	285	285	284	283	282	281	281	280	280	278	277	274	97
199	195	192	184	178	173	237	464	411	417	559	531	530	477	526	505	503	494	483	484	475	473	462	456	438	424	410	98
163	162	162	161	161	160	196	332	290	291	342	325	323	319	321	320	319	320	319	319	319	319	319	318	317	316	314	99
121	121	121	121	121	119	168	216	187	189	208	206	215	206	211	210	209	208	206	204	204	204	204	204	203	203	200	100
130	130	130	130	130	130	178	218	206	205	217	222	229	231	231	231	232	232	232	232	231	231	231	231	231	231	231	101
125	125	125	125	125	125	170	202	194	191	195	203	210	213	212	213	213	213	213	213	212	212	212	212	212	212	213	102
133	133	132	131	131	131	247	396	326	323	337	336	343[2])	332	340[2])	340	339	337	336	332	329	329	329	325	323	323	322	103
134	134	131	131	131	131	243	429	343	346	375	375	378[2])	336	355[2])	352	352	346	343	343	330	327	327	319	319	319	319	104
133	133	132	131	131	131	247	389	323	318	329	327	335	331	337	336	336	334	334	329	329	329	329	326	324	323	323	105
127	127	127	127	127	127	194	254	217	217	228	231	238	245	241	241	244	244	244	244	245	245	245	247	247	247	247	106
130	130	130	130	130	130	169	204	192	191	196	200	210	216	214	214	214	214	214	214	216	219	219	219	219	219	220	107
95	95	95	94	94	94	171	160	159	159	160	160	161	162	163	162	162	162	162	162	162	162	162	162	161	161	161	108
116	116	115	115	115	115	159	205	190	177	183	187	185	184	185	185	185	185	185	185	184	184	184	183	183	183	183	109
115	115	114	114	114	114	146	201	184	169	170	173	171	169	171	171	171	171	171	171	169	169	169	167	167	167	167	110
118	118	118	118	118	117	170	204	191	181	195	200	199	200	199	199	199	200	200	200	200	200	200	200	200	200	199	111
92	92	92	92	92	90	299	383	360	324	297	281	277	275	275	275	275	275	276	276	276	274	274	274	273	273	268	112

gegenüber Stat. Jahrbuch 1958. — [2]) Berichtigungen für 1957: »Papiererzeugung« Oktober bis Dezember 138 (1950 = 100), 342 (1938 = 100);

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1950 =													
			1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	19					
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
113	Ledererzeugung	106,18	38	90	89	85	82	83	83	83	84	84	84	83	83	83	83
114	Oberleder	47,36	35	87	89	83	82	84	84	86	85	85	86	86	86	86	86
115	Unterleder	27,64	41	91	89	87	83	82	82	82	83	83	83	83	83	83	83
116	Treibriemen- und Geschirrleder	7,64	45	87	82	79	77	77	77	78	78	78	78	78	78	78	77
117	Lederverarbeitung und Schuhherstellung	186,61	44	102	100	99	98	100	102	104	103	104	104	104	104	104	104
118	Lederverarbeitung	47,19	42	97	94	92	90	92	94	96	96	96	96	96	96	96	96
119	Schuhherstellung	139,42	45	104	102	101	101	103	104	106	106	106	106	106	106	107	107
120	Textil	1 186,35	40	100	91	89	88	89	93	89	92	92	91	91	90	89	88
121	Roh- und Spinnstoffe	37,49	55	85	89	89	81	76	83	66	81	80	80	73	71	65	64
122	Gespinste	386,75	30	102	89	89	88	89	93	86	91	91	89	88	87	86	85
123	Spinnstoffwaren	95,98	52	115	107	106	109	111	117	118	118	118	118	118	118	118	118
124	Meterware	584,63	43	97	89	87	85	87	90	87	90	89	89	89	88	87	86
125	Wirk- und Strickwaren	81,50	52	95	90	88	86	87	91	92	93	93	93	93	93	92	93
126	Bekleidung	307,96	53	97	92	91	92	95	99	100	101	101	101	101	101	100	100
127	Bekleidung und Leibwäsche für Männer und Knaben	179,51	50	102	98	98	99	101	106	107	108	108	108	108	108	107	107
128	Frauen und Mädchen	95,68	61	87	81	81	82	86	89	91	90	90	91	91	92	92	92
129	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 789,85	54	108	104	103	104	105	105	106	106	106	106	106	106	105	105
130	Mühlengewerbe	161,44	64	143	139	138	136	135	135	146	148	148	148	148	148	148	143
131	Nährmittelindustrie	55,62	81	116	117	118	118	118	118	118	118	118	118	118	118	118	118
132	Stärkeindustrie	14,63	56	104	104	100	96	94	94	94	93	93	93	93	94	94	94
133	Futtermittelindustrie	15,18	68	139	136	137	146	147	142	145	143	142	142	146	143	142	143
134	Brotindustrie	42,73	67	133	136	137	144	146	152	167	166	167	167	167	166	166	166
135	Süßwarenindustrie	127,33	47	104	102	105	106	106	102	103	102	103	103	103	104	104	104
136	Fleischverarbeitung	62,10	58	112	108	114	113	119	122	124	122	121	120	120	120	121	122
137	Fischverarbeitung	28,03	51	100	95	92	96	107	109	117	115	113	110	115	114	117	112
138	Milchverwertung	248,20	55	115	111	112	119	120	122	119	123	123	121	118	116	114	115
139	Ölmühlen und Margarineindustrie	179,36	70	83	75	76	72	81	80	70	75	74	73	72	72	71	70
140	Zuckerindustrie	146,20	67	118	117	115	117	107	104	107	103	107	107	108	109	109	108
141	Obst- und Gemüseverwertung	37,98	68	115	107	110	119	120	124	125	128	128	129	129	129	128	127
142	Kaffee und Kaffeemittel	40,00	36	122	113	101	97	98	100	97	99	99	99	96	96	96	96
143	Herstellung von Gewürzen u. ä.	17,86	53	120	122	111	118	119	141	140	138	137	140	140	137	138	140
144	Brauerei und Mälzerei	166,44	55	97	98	98	99	99	99	101	99	99	99	99	101	101	101
145	Spiritus	66,02	41	109	106	105	105	105	107	106	106	106	106	106	106	106	106
146	Tabakverarbeitung	373,46	33	96	89	83	83	83	82	82	82	82	82	82	82	82	82

[1]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf der Originalbasis 1950 = 100. — [2]) Berichtigt gegen

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt[1])								
			Originalbasis Wirtschafts								
1	**Gesamtindex**	1 000.00	**60**	**100**	**116**	**113**	**112**	**116**	**123**	**127**	**132**
2	Pflanzliche Produkte	312,61	72	100	134	137	126	139	144	147	157
3	Getreide und Hülsenfrüchte	96,84	62	100	132	129	127	128	128	128	131
4	Roggen	36,02	65	100	139	137	137	137	137	137	141
5	Weizen	39,66	61	100	131	126	125	125	125	125	129
6	Futtergerste	0,77	55	100	122	118	115	114	118	115	115
7	Braugerste	16,57	58	100	125	122	115	119	120	119	120
8	Futterhafer	2,93	56	100	119	112	104	106	106	104	105
9	Hülsenfrüchte	0,89	87	100	138	143	139	150	115	135	109
10	Hackfrüchte	92,15	73	100	145	157	139	133	168	137	143
11	Speisekartoffeln	61,27	78	100	157	170	143	135	187	141	146
12	Zuckerrüben	29,11	64	100	120	130	130	130	130	130	140
13	Öl- und Faserpflanzen	6,65	49	100	123	99	110	115	115	116	114
14	Raps	6,09	48	100	124	97	110	115	115	116	114
15	Strohflachs	0,56	60	100	117	121	117	119	121	118	114
16	Heu und Stroh	2,29	87	100	107	143	145	170	137	127	126
17	Heu	1,40	78	100	93	135	121	147	126	123	123
18	Stroh	0,89	101	100	130	154	182	206	154	133	130
19	Genußmittel	17,96	33	100	74	91	52	81	78	101	138
20	Tabak	6,78	51	100	82	86	86	155	120	139	123
21	Hopfen	11,18	23	100	69	94	31	37	52	78	148

Anmerkungen auf S. 408.
Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Produkte 1938,1950 und 1952 bis 1959

100						Umbasiert[1]) auf 1938 = 100																					Lfd. Nr.
58					1959									1958												1959	
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
83	83	83	83	83	84	265	238	236	224	217	219	219	220	221	221	221	220	221	220	220	220	219	219	221	221	221	113
86	85	85	86	87	88	289	250	258	241	235	242	244	247	246	246	247	248	248	247	247	247	246	246	248	252	255	114
83	81	82	81	82	81	244	222	217	212	203	199	201	201	202	202	202	202	202	202	202	202	199	199	199	199	198	115
77	77	77	77	77	77	224	195	184	177	172	172	173	174	175	175	175	175	175	175	173	173	173	173	173	173	173	116
104	104	104	104	104	103	226	232	227	223	222	226	230	235	234	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	235	234	117
96	95	95	95	95	93	239	233	225	221	216	219	225	229	229	229	229	229	229	229	229	229	228	228	228	228	223	118
107	107	107	107	107	107	222	231	228	224	224	228	232	237	236	236	236	236	236	237	237	237	237	237	237	237	237	119
88	87	86	85	85	84	248	247	224	222	218	221	230	219	228	228	226	224	223	220	218	218	215	212	211	210	207	120
63	55	54	54	54	54	183	155	163	163	149	139	152	121	148	146	146	134	131	119	117	116	100	98	98	98	98	121
85	83	82	80	79	78	336	344	298	298	295	298	311	286	305	304	298	294	292	287	285	284	279	273	269	266	261	122
118	117	117	117	117	116	190	218	205	202	208	212	224	224	224	224	225	225	225	225	225	224	224	223	222	222	221	123
86	85	85	84	84	83	234	228	208	204	199	202	211	203	209	209	208	208	207	204	200	201	199	198	197	197	195	124
92	92	92	92	91	90	191	182	172	168	164	166	175	177	178	178	178	178	178	177	177	176	176	176	175	175	172	125
100	100	100	100	100	99	187	181	172	171	172	177	185	188	189	189	189	189	189	188	188	188	187	187	187	187	186	126
107	106	106	106	106	106	198	203	195	194	196	201	210	212	215	215	215	215	213	212	212	212	210	210	210	210	209	127
92	91	91	91	91	91	165	144	134	133	135	141	146	151	149	149	150	151	151	151	151	151	151	151	151	151	149	128
105	105	106	106	106	106	185	201	194	192	193	195	195	196	197	197	196	196	196	195	194	195	195	196	196	197	196	129
143	144	145	147	148	148	157	225	218	217	213	212	212	229	232	231	231	231	231	231	224	224	226	228	230	231	231	130
118	119	119	119	118	119	123	143	144	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	146	146	146	146	147	131
94	94	94	94	94	94	180	188	186	180	172	169	169	169	168	168	168	168	170	170	170	170	170	170	170	170	170	132
145	146	146	152	153	158	147	204	200	201	215	215	209	213	209	209	208	215	210	209	211	213	214	214	223	225	232	133
166	166	166	166	166	166	149	197	202	203	214	217	226	247	247	248	248	248	247	247	247	247	247	247	247	247	247	134
104	104	104	103	103	103	213	222	217	224	226	225	218	221	219	219	219	220	222	222	222	222	221	221	221	221	221	135
125	125	129	129	131	125	173	194	188	198	196	206	211	214	210	209	208	207	207	210	211	216	217	223	224	227	217	136
115	118	123	122	130	122	197	196	188	180	188	211	214	230	226	222	216	227	225	231	221	227	232	241	241	256	241	137
116	118	119	120	120	120	180	207	200	202	214	217	221	214	222	221	217	213	208	206	208	210	213	215	216	217	217	138
69	67	67	66	65	65	143	119	107	109	102	115	114	100	107	105	104	103	102	101	100	98	96	95	94	92	92	139
108	107	106	106	107	107	149	175	175	171	173	160	155	159	153	160	160	161	162	162	161	161	160	158	158	159	159	140
124	120	118	117	118	120	148	169	158	162	176	177	183	184	189	189	190	190	190	189	187	182	178	175	173	175	177	141
96	96	95	95	95	95	282	343	319	283	272	276	282	272	278	278	278	271	271	271	271	271	271	267	267	267	267	142
144	142	142	142	140	139	187	225	228	209	221	222	264	262	259	257	263	263	257	260	262	269	266	266	266	263	261	143
103	103	103	103	103	103	183	176	179	179	180	180	180	184	180	180	180	180	184	184	184	188	188	188	188	188	188	144
106	106	106	106	106	106	245	268	261[2])	258[2])	257	257	262	261	261	261	261	261	261	261	261	261	261	261	261	261	261	145
82	82	82	82	82	82	299	286	265	249	249	249	246	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	146

über Stat. Jahrbuch 1958.

Produkte 1938/39 und 1950/51 bis 1959*)

1957												1958											1959	Lfd. Nr.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
jahr[4]) 1950/51 = 100																								
127	125	124	128	126	130	138	134	133	130	131	132	133	133	134	136	135	132	131	127	126	128	131	133	135	1
150	146	141	143	141	149	172	154	151	145	148	151	157	161	169	181	179	165	157	139	129	133	141	148	158	2
130	131	131	131	131	131	127	127	128	130	131	132	134	135	136	137	137	137	126	126	127	129	130	131	133	3
141	142	143	143	143	143	137	137	139	140	142	144	146	147	149	151	151	151	133	133	135	137	139	140	142	4
128	129	129	129	129	129	124	124	126	127	129	130	132	133	134	136	136	136	124	124	126	127	129	130	132	5
115	114	114	114	114	113	112	112	114	115	116	116	116	117	117	119	120	120	119	119	119	119	120	120	121	6
118	118	118	118	118	118	118	119	119	119	120	120	120	121	121	121	120	120	119	120	120	121	120	121	121	7
103	103	102	102	103	103	103	103	102	104	105	106	105	106	106	107	109	110	106	105	106	106	107	108	109	8
143	133	131	129	125	122	121	117	113	107	107	107	108	105	104	105	104	104	104	107	110	116	117	118	124	9
138	131	120	107	105	118	195	157	131	132	127	133	141	139	137	146	152	157	170	151	137	156	171	190	205	10
142	132	116	96	93	112	228	172	133	128	122	130	143	139	136	149	158	166	185	157	136	165	187	215	238	11
130	130	130	130	130	130	130	130	130	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	12
117	116	116	116	116	116	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	13
117	117	117	116	116	116	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	14
117	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	15
133	129	128	125	123	120	118	110	113	115	121	129	132	134	135	140	140	137	132	129	128	128	130	132	134	16
129	127	126	124	122	119	119	116	118	119	121	126	129	131	131	135	135	129	123	120	120	120	122	121	121	17
139	133	130	127	125	123	117	101	105	109	119	132	138	140	142	148	149	149	146	144	141	141	143	149	155	18
102	101	101	106	107	101	101	101	134	136	144	144	144	144	143	134	124	133	134	134	98	94	90	88	88	19
139	139	139	139	139	123	123	123	123	123	123	123	123	123	123	123	123	148	148	148	148	148	148	148	148	20
79	79	78	87	89	89	89	89	141	144	157	157	157	157	155	141	125	125	126	126	69	62	55	52	51	21

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt[1])								
			noch: Originalbasis Wirtschafts								
22	Obst	33,02	103	100	131	103	113	116	143	144	283
23	Gemüse	22,55	93	100	198	213	137	305	180	268	200
24	Weinmost	20,23	79	100	90	96	128	123	123	230	160
25	Saatgut	20,92	83	100	133	152	139	141	156	131	128
26	Tierische Produkte	687,39	55	100	107	103	105	106	113	118	120
27	Schlachtvieh	340,94	46	100	108	99	106	104	110	111	107
28	Ochsen	11,59	54	100	124	111	112	122	129	131	130
29	Bullen	20,85	50	100	123	106	108	119	127	127	128
30	Kühe	52,14	59	100	123	106	108	118	127	127	128
31	Färsen	31,28	50	100	124	110	109	118	125	125	125
32	Kälber	28,98	54	100	117	112	119	124	133	134	142
33	Schweine	191,73	40	100	97	91	102	91	95	97	89
34	Schafvieh	4,37	67	100	124	115	114	129	136	140	132
35	Nutz- und Zuchtvieh	67,64	74	100	107	97	109	106	121	134	135
36	Milch[2])	234,27	63	100	107	111	106	112	120	130	138
37	Eier	34,12	52	100	113	112	98	99	113	106	113
38	Wolle, Häute und Felle	10,42	38	100	61	54	56	55	48	51	48
39	Wolle	10,16	38	100	61	54	56	55	48	51	48
40	Häute und Felle[3])	0,26	17	100	72	60	58	50	54	52	52
			umbasiert[4]) auf Wirtschafts								
1	**Gesamtindex**	**1 000,00**	**100**	**166**	**192**	**188**	**185**	**193**	**204**	**211**	**218**
2	Pflanzliche Produkte	312,61	100	138	185	189	174	192	198	203	217
3	Getreide und Hülsenfrüchte	96,84	100	161	213	208	205	206	206	206	206
4	Roggen	36,02	100	155	214	212	212	212	212	212	219
5	Weizen	39,66	100	163	213	205	204	203	204	203	210
6	Futtergerste	0,77	100	182	222	215	210	208	215	209	210
7	Braugerste	16,57	100	172	215	210	197	205	207	205	206
8	Futterhafer	2,93	100	179	214	201	186	189	191	186	189
9	Hülsenfrüchte	0,89	100	115	158	164	159	172	132	154	125
10	Hackfrüchte	92,15	100	137	199	216	190	183	231	189	197
11	Speisekartoffeln	61,27	100	129	202	219	185	174	242	182	188
12	Zuckerrüben	29,11	100	156	187	203	203	203	203	203	219
13	Öl- und Faserpflanzen	6,65	100	202	249	200	223	233	233	235	230
14	Raps	6,09	100	206	256	200	227	237	237	239	234
15	Strohflachs	0,56	100	167	195	202	195	198	203	198	191
16	Heu und Stroh	2,29	100	115	123	164	166	195	157	145	144
17	Heu	1,40	100	128	119	173	155	188	161	157	157
18	Stroh	0,89	100	99	129	152	179	204	152	131	128
19	Genußmittel	17,96	100	300	221	273	156	243	233	302	415
20	Tabak	6,78	100	196	161	168	170	304	236	272	241
21	Hopfen	11,18	100	441	302	415	137	161	229	342	652
22	Obst	33,02	100	98	128	101	110	113	140	141	276
23	Gemüse	22,55	100	108	213	229	147	329	194	288	215
24	Weinmost	20,23	100	127	115	121	162	157	156	292	203
25	Saatgut	20,92	100	121	161	184	168	171	189	158	155
26	Tierische Produkte	687,39	100	183	196	187	192	194	207	216	219
27	Schlachtvieh	340,94	100	216	233	213	229	224	236	239	231
28	Ochsen	11,59	100	185	229	205	206	225	238	242	240
29	Bullen	20,85	100	202	247	214	218	240	257	257	258
30	Kühe	52,14	100	170	210	180	184	201	217	217	218
31	Färsen	31,28	100	199	246	217	217	233	247	249	247
32	Kälber	28,98	100	186	218	208	222	232	248	249	264
33	Schweine	191,73	100	250	242	227	256	229	238	242	224
34	Schafvieh	4,37	100	149	185	172	171	193	204	209	197
35	Nutz- und Zuchtvieh	67,64	100	135	144	130	148	143	164	181	183
36	Milch[2])	234,27	100	160	172	177	170	180	191	207	221
37	Eier	34,12	100	193	218	216	189	190	218	204	218
38	Wolle, Häute und Felle	10,42	100	265	162	144	150	145	127	135	126
39	Wolle	10,16	100	261	159	142	148	144	125	133	124
40	Häute und Felle[3])	0,26	100	582	421	349	338	292	311	301	302

*) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52 (vgl. „Wirtschaft und Statistik“ 1956, Heft 7, S. 352 ff).
[1]) Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Viertellegung der jeweils verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — stellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [4]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.
Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Produkte 1938/39 und 1950/51 bis 1959*)

1957												1958												1959	Lfd.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
Jahr 1950/51 = 100																									
119	122	126	144	144	182	250	219	250	248	270	268	283	317	321	321	321	237	202	136	109	105	104	110	116	22
317	281	252	306	283	289	216	161	150	153	159	175	194	210	309	444	396	308	234	161	137	139	158	184	243	23
245	245	245	245	245	245	245	245	245	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	95	95	95	95	24
124	124	124	124	124	124	124	124	129	128	128	126	126	126	130	130	130	130	130	130	138	171	171	171	172	25
117	116	116	121	119	121	123	125	124	123	123	123	122	120	118	116	116	117	119	122	125	125	126	126	124	26
111	108	109	109	105	109	108	114	112	109	109	108	107	105	104	102	105	108	111	117	119	120	120	119	118	27
129	129	131	133	134	134	129	130	128	127	128	128	129	129	131	132	134	138	136	137	137	136	137	140	142	28
127	126	126	127	128	129	127	128	126	127	128	127	128	128	128	128	130	134	134	135	135	136	139	140	143	29
121	122	126	128	132	137	129	131	127	126	122	121	125	125	127	128	133	141	136	139	137	139	138	138	145	30
124	124	125	127	127	128	123	124	123	123	123	124	124	124	125	125	127	131	130	131	131	130	131	133	136	31
129	124	131	137	135	137	133	144	150	148	149	146	134	133	150	140	146	143	139	148	158	156	156	150	139	32
101	96	94	92	86	90	93	100	98	93	93	93	91	88	84	79	83	85	92	100	103	105	104	103	101	33
134	142	140	139	134	124	121	136	136	131	133	133	124	119	139	147	140	133	144	140	141	138	132	131	141	34
136	137	139	135	141	134	144	139	136	130	128	131	140	139	139	139	139	140	139	139	139	140	136	141	143	35
126	128	127	143	139	142	141	140	141	142	145	146	143[5])	142	138	134	129	130	129	129	132	132	135	138	135	36
98	89	84	92	98	102	115	128	130	136	134	131	116	96	96	109	108	110	118	125	130	131	133	122	99	37
51	52	56	56	56	56	55	55	52	49	49	49	49	47	47	41	37	37	36	36	33	31	31	31	31	38
51	52	56	56	56	56	55	55	52	49	49	49	49	47	47	41	37	37	35	35	32	30	30	30	30	39
52	51	52	52	52	53	52	54	53	54	54	52	51	50	52	50	48	48	47	47	46	47	52	53	56	40
Jahr 1938/39 = 100																									
211	208	206	212	209	216	229	222	220	216	217	219	220	220	222	226	225	220	217	212	209	212	217	221	224	1
207	201	195	197	195	205	237	212	209	201	204	208	216	222	233	250	247	228	216	192	178	184	195	204	217	2
210	211	212	212	212	212	205	205	207	209	211	213	215	218	220	222	222	222	203	203	205	208	210	212	214	3
218	219	221	221	221	221	211	212	214	217	220	222	225	228	230	233	233	233	206	206	209	212	214	217	220	4
208	210	211	211	211	211	203	202	205	207	210	212	215	217	219	222	222	222	202	202	205	207	210	212	214	5
209	208	208	207	207	206	204	205	207	210	212	212	212	213	212	216	219	219	218	216	216	217	218	219	220	6
203	203	203	203	203	203	203	204	204	205	206	207	207	207	208	207	206	206	204	206	207	207	207	207	207	7
185	184	183	183	185	185	185	184	184	186	188	189	189	189	190	192	196	198	191	189	190	190	191	193	196	8
163	153	150	148	143	140	139	134	130	122	123	123	124	120	119	120	120	120	119	122	126	133	135	136	142	9
189	180	165	147	145	162	268	216	180	181	175	183	194	191	188	200	209	216	233	208	188	215	235	261	282	10
183	171	149	124	120	145	294	222	171	166	157	168	184	180	175	192	204	215	239	203	175	213	241	277	307	11
203	203	203	203	203	203	203	203	203	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	12
236	236	236	234	234	234	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	13
241	241	241	239	239	239	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	14
195	191	191	191	191	191	190	190	191	191	191	191	191	191	191	191	191	191	191	191	191	190	190	190	190	15
152	148	147	143	141	138	136	126	129	132	138	147	152	154	155	161	161	157	152	149	147	147	149	152	153	16
165	162	162	158	156	152	152	148	150	153	155	162	164	167	168	173	172	165	158	154	154	154	155	155	154	17
138	131	128	125	123	121	116	100	104	107	118	130	136	138	140	146	147	147	144	142	139	139	141	147	153	18
304	304	302	319	322	304	304	304	402	408	432	431	431	432	427	401	372	399	402	402	295	283	269	265	263	19
272	272	272	272	272	241	241	241	241	241	241	241	241	241	241	241	241	290	290	290	290	290	290	290	290	20
348	347	342	382	390	390	390	390	622	636	692	690	691	691	681	620	550	549	556	556	302	274	242	230	226	21
116	119	123	141	141	177	244	214	244	242	263	262	276	309	313	313	313	231	197	133	106	102	101	108	113	22
341	302	271	329	304	311	233	173	161	164	171	188	208	226	332	477	426	332	252	173	148	150	170	197	261	23
311	311	311	311	311	311	311	311	311	187	187	187	187	187	187	187	187	187	187	187	187	121	121	121	121	24
150	150	150	150	150	150	150	150	157	155	155	153	153	153	157	157	157	157	157	157	167	207	207	207	209	25
214	212	212	221	218	222	224	229	227	225	225	226	223[5])	219	216	211	211	215	217	223	228	229	230	231	227	26
240	234	235	234	228	235	233	245	243	236	235	234	230	227	225	219	227	233	239	252	256	259	258	256	256	27
238	238	241	246	247	247	239	240	237	235	236	236	238	239	241	244	248	255	250	253	252	250	253	258	262	28
255	253	255	257	258	260	255	258	254	255	259	257	258	258	258	258	262	270	270	272	272	275	281	282	288	29
206	208	214	218	225	233	221	224	216	215	208	207	212	214	216	218	226	240	232	236	234	236	234	235	247	30
247	247	248	252	252	254	245	247	243	244	245	245	246	247	247	249	253	261	259	260	259	257	260	263	271	31
239	231	244	255	251	254	248	268	279	276	277	273	249	248	263	260	271	266	259	276	294	291	290	279	259	32
252	240	236	230	214	225	232	249	246	234	232	232	228	220	211	198	207	212	230	251	257	262	260	258	252	33
200	212	209	208	200	186	180	203	203	195	199	199	185	178	208	219	209	199	215	209	211	206	197	195	210	34
183	185	188	182	191	181	195	188	183	175	174	177	189	187	188	188	187	189	188	188	188	189	184	191	194	35
202	204	204	228	223	227	226	224	225	227	231	233	229[5])	227	221	213	206	207	206	206	211	211	216	221	216	36
189	171	162	177	189	197	221	247	250	262	258	252	223	185	186	210	208	211	227	242	250	253	257	235	191	37
135	138	148	148	149	149	146	145	139	130	130	130	130	126	126	108	99	98	95	95	86	82	81	81	82	38
133	136	146	146	147	147	144	143	137	128	128	128	128	124	124	106	97	96	93	93	84	79	78	79	79	39
302	299	300	300	300	308	306	314	309	316	316	305	298	293	300	291	279	281	273	272	268	271	302	306	325	40

jahresumsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52; sie beziehen sich jeweils auf den Zeitraum von Juli bis Juni. — [2]) Berechnet unter Zugrunde-
[3]) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — [4]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit 2 Dezimal-

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte

Forstwirtschaftsjahr 1954 (Oktober 1953

Lfd. Nr.	Forstwirtschaftliche Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Forstwirtschaftsjahr[1])				1955			1956								
			1955	1956	1957	1958	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.
1	**Gesamtindex**	1 000.00	**130**	**119**	**124**	**114**	**116**	**117**	**117**	**115**	**116**	**121**	**121**	**122**	**120**	**120**	**118**	**118**
2	Stammholz	769,90	130	116	122	112	114	115	115	111	111	117	118	120	119	118	116	117
3	Eiche B	71,40	138	126	125	115	113	125	126	126	125	131	128	127	124	120	113	124
4	Rotbuche A	15,70	135	120	118	100	116	114	125	120	119	124	119	114	115	113	112	108
5	Rotbuche B	106,00	144	131	128	109	120	121	133	129	132	135	131	128	126	123	118	125
6	Fichte/Tanne B	438,60	125	110	120	113	114	112	108	101	100	108	111	117	117	117	117	116
7	Kiefer B	138,20	133	120	124	112	112	112	119	119	122	125	124	121	118	116	114	114
8	Grubenholz	48,70	150	140	141	132	149	147	144	141	137	139	139	140	139	141	139	139
9	Fichte/Tanne	25,80	148	138	139	130	146	145	142	138	134	135	137	138	136	140	136	138
10	Kiefer	22,90	152	143	143	134	152	150	146	144	140	142	142	142	142	141	141	140
11	Faserholz	80,10	131	129	129	121	128	128	131	130	130	131	127	128	127	126	132	130
12	Rotbuche	24,40	108	120	120	106	102	106	117	119	122	125	116	118	114	112	132	124
13	Fichte/Tanne	55,70	141	134	133	128	140	138	138	134	133	133	132	133	132	133	132	133
14	Brennholz	101,30	112	123	122	115	102	112	108	125	137	129	128	122	112	118	111	107
15	Laub-	78,30	112	124	124	115	101	114	108	124	137	133	130	122	114	118	111	108
16	Nadel-	23,00	111	116	117	114	104	104	107	127	136	116	122	121	106	118	110	105

) Berechnungsmethode sowie Indexzahlen ab Oktober 1953 in »Wirtschaft und Statistik« 10. Jg., N. F., Heft 9, September 1958, S. 498—501 u. 535. den monatlichen Verkaufsmengen des FWJ. 1954.

4. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Lfd. Nr.	Ausgewählte Grundstoffe	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis															19
			1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	
1	**Gesamtindex**	1 000.00	**52**	**124**	**122**	**123**	**125**	**129**	**132**	**132**	**134**	**133**	**132**	**132**	**132**	**132**	**131**	
2	Grundstoffe inländischer Herkunft	821,48	59	127	127	127	131	135	138	139	141	140	140	139	139	139	138	
3	Grundstoffe ausländischer Herkunft	178,52	22	111	102	104	101	103	105	98	103	102	100	100	99	99	98	
4	Grundstoffe land- und forstwirtschaftlicher Herkunft[1])	524,50	45	117	110	113	114	119	120	119	122	121	120	120	120	119	118	
5	inländisch	380,17	56	120	115	118	121	127	129	130	133	131	131	131	131	129	129	
6	ausländisch	144,33	19	108	98	100	96	97	97	91	95	94	92	92	93	92	91	
7	Grundstoffe industrieller Herkunft	475,50	60	133	135	133	137	140	145	146	147	147	146	146	145	146	145	
8	inländisch	441,31	61	133	137	134	139	141	146	147	148	148	147	147	147	147	147	
9	ausländisch	34,19	36	127	116	116	121	129	137	128	134	133	132	130	128	128	128	
	Grundstoffe land- und forstwirtschaftlicher Herkunft[1]) Lebens- und Genußmittel																	
10	Roggen	11,96	71	150	149	152	151	152	154	156	159	161	163	164	164	164	146	
11	Weizen, inländisch	13,63	69	144	143	143	142	142	144	148	149	151	152	154	154	154	140	
12	Weizen, ausländisch	32,75	25	125	107	95	97	100	96	92	94	93	92	93	94	95	92	
13	Futtergerste	5,18	67	145	140	139	142	140	137	143	140	140	140	143	144	144	143	
14	Braugerste	7,32	59	141	124	121	128	125	119	121	121	121	122	121	121	121	119	
15	Futterhafer	1,87	70	148	138	136	137	137	132	136	134	135	135	137	139	141	136	
16	Speisekartoffeln	19,91	60	144	119	118	127	144	102	122	108	106	103	113	120	126	140	
17	Zuckerrüben	14,66	66	123	130	130	130	130	133	140	140	140	140	140	140	140	140	
18	Obst	14,05	84	109	94	109	111	111	141	154	204	228	232	232	232	171	146	
19	Gemüse	6,96	51	154	127	149	162	136	107	113	91	99	145	209	186	145	110	
20	Ochsen	24,09	57	130	119	125	135	142	140	145	139	139	141	143	145	149	146	
21	Kühe	21,44	61	125	112	122	132	138	136	144	134	135	136	138	142	151	146	
22	Kälber	8,81	61	133	133	141	150	154	160	168	154	154	163	161	168	165	160	
23	Schweine	82,35	43	101	102	107	96	105	100	99	97	94	90	84	88	90	98	
24	Schafe	1,18	72	130	120	135	144	155	144	146	134	128	150	158	151	144	155	
25	Milch	92,34	60	113	111	111	119	126	142	138	147	146	142	137	132	133	132	
26	Eier	28,09	53	117	105	98	103	114	107	112	111	92	93	105	104	105	113	
27	Palmkerne	3,62	15	86	99	83	79	80	78	85	82	80	77	79	79	79	81	
28	Kopra	6,54	13	73	91	81	74	73	72	82	76	76	76	77	77	76	78	
29	Rohzucker, ausländisch	0,26	20	88	71	68	71	78	107	71	76	72	70	69	71	70	71	
30	Rohkaffee	13,91	13	113	123	153	114	125	117	104	114	110	107	109	106	104	102	
31	Rohkakao	5,71	11	111	105	169	111	82	95	135	131	137	133	133	145	151	144	
32	Hopfen	7,49	15	46	39	17	27	43	67	71	99	100	98	88	78	78	79	
33	Rohtabak, ausländisch	7,04	27	128	130	133	143	147	148	149	150	151	151	151	151	151	149	
34	Rohtabak, inländisch	1,30	48	77	78	115	123	119	118	125	112	112	112	112	112	134	134	
	Sonstige Grundstoffe																	
35	Rohholz–Stammholz, inländisch[2])	16,14	41	186	177	206	221	213	218	197	213	211	209	204	202	199	194	
36	Rohholz–Tropenholz, ausländisch	6,34	24	126	111	99	103	102	113	107	112	112	112	109	106	106	105	
37	Rohwolle (gewaschen), inländisch	0,86	54	78	88	87	78	71	80	63	78	76	76	69	67	61	59	
38	Rohwolle (gewaschen), ausländisch	19,85	15	80	91	86	73	75	85	57	66	68	61	59	57	59	58	
39	Baumwolle	31,21	14	111	88	96	92	95	96	92	100	97	94	95	96	93	92	
40	Hanf, ausländisch	0,78	41	132	119	102	124	134	119	111	116	116	116	116	116	110	108	
41	Rohjute	3,39	16	81	69	74	71	74	84	76	79	76	79	82	82	79	79	
42	Rohkautschuk	12,51	24	99	67	66	108	94	85	77	76	75	74	74	72	73	77	

*) Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik«, 7. Jg., N. F., Heft 12, Dezember 1955, S. 585 ff; im Statistischen Bericht Arb. Nr. VI/2 käufen der Staatsforsten. — [3]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

•Gebietsstand vgl. S. 402/403.

aus den Staatsforsten 1955 bis 1959*)

bis September 1954) = 100

1957													1958											1959	Lfd. Nr.
Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
118	**120**	**123**	**127**	**128**	**126**	**123**	**121**	**119**	**117**	**115**	**115**	**116**	**118**	**119**	**119**	**117**	**116**	**114**	**112**	**110**	**107**	**105**	**103**	**101**	**102**	**102**	**102**	**1**
117	119	123	124	126	124	122	120	117	116	113	113	115	117	117	116	115	114	111	110	108	106	103	101	100	101	101	101	2
117	121	117	123	131	130	127	125	119	118	107	111	110	110	115	121	113	118	117	116	112	112	106	102	107	112	111	108	3
117	118	120	124	128	120	113	105	99	100	95	94	109	109	107	104	102	99	96	94	92	88	86	87	93	94	91	91	4
127	129	133	136	136	130	124	116	109	101	99	100	113	117	115	114	110	108	105	106	102	101	97	96	100	100	98	97	5
116	117	119	120	122	122	121	121	121	120	118	117	116	118	117	116	115	114	113	112	111	102	107	104	101	101	101	101	6
114	119	127	131	129	126	121	118	114	115	114	112	115	116	119	117	118	115	110	106	102	99	96	95	94	98	102	105	7
139	141	141	141	141	141	142	140	141	141	142	140	141	140	141	140	139	135	133	131	129	126	123	119	114	117	106	107	8
136	139	139	138	138	138	140	138	139	139	140	138	140	139	140	139	137	134	131	129	126	123	121	116	111	115	106	106	9
141	143	144	143	143	144	144	143	143	143	143	142	143	140	142	142	140	136	135	133	132	128	125	123	118	119	107	108	10
125	127	129	131	131	129	129	129	128	127	127	127	127	127	127	127	126	123	123	120	117	114	113	108	103	106	105	101	11
113	117	123	125	123	120	120	117	114	111	110	111	112	111	112	112	109	105	104	103	100	100	106	101	89	112	115	114	12
131	131	131	133	134	133	133	134	135	134	134	134	134	133	134	134	134	131	131	128	124	121	117	110	110	104	101	95	13
112	112	115	136	138	130	120	113	114	108	109	109	107	113	115	125	122	120	117	109	109	107	103	106	98	97	103	110	14
115	111	112	138	141	135	119	114	114	108	110	109	105	115	116	126	122	120	118	108	108	106	103	107	97	96	105	112	15
101	116	126	130	128	116	123	110	115	110	107	107	112	107	112	121	124	116	115	110	115	108	103	103	101	101	97	102	16

[1]) Die Jahresdurchschnitte wurden besonders berechnet durch Wägung der Monatsmeßziffern für die einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit

1938, 1950 und 1952 bis 1959*)

1950 = 100						Umbasiert auf 1938 = 100																								Lfd. Nr.
58					1959	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958														1959	
Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		
131	**130**	**131**	**132**	**132**	**132**	**192**	**238**	**234**	**235**	**240**	**248**	**253**	**253**	**257**	**255**	**254**	**254**	**253**	**252**	**251**	**251**	**250**	**251**	**252**	**253**	**252**	**1**
138	138	139	139	140	140	170	217	216	216	223	230	235	237	240	239	238	238	237	236	236	235	235	236	238	238	238	2
97	97	96	96	95	94	453	503	460	469	456	467	474	446	465	460	452	**451**	450	449	445	441	438	434	435	429	426	3
118	117	118	119	120	119	220	257	242	250	252	261	264	263	269	266	264	264	264	262	260	259	257	259	263	264	262	4
128	127	129	131	132	131	180	216	206	213	218	229	231	234	238	236	235	235	235	232	231	230	229	232	235	237	236	5
90	90	89	89	88	87	534	575	525	537	513	518	520	488	510	504	493	494	495	494	487	483	480	474	477	468	467	6
145	145	145	145	145	145	168	223	227	223	231	236	243	245	247	246	245	245	244	244	244	244	244	244	244	244	244	7
147	147	147	147	147	147	163	217	223	219	226	230	237	240	241[3])	241	240	240	239	240	239	239	239	240	239	239	240	8
127	126	126	125	125	123	275	348	318	320	332	356	375	353	368	364	362	359	352	351	352	349	347	346	345	343	339	9
146	148	149	151	153	155	141	211	210	213	213	213	216	219	223	226	229	231	231	231	205	205	207	210	213	215	218	10
140	142	144	145	147	149	144	208	206	205	204	205	208	213	214	217	219	222	222	222	202	202	205	207	209	212	214	11
90	90	90	91	91	92	401	491	423	373	380	395	377	362	369	365	362	366	372	372	362	353	354	354	358	358	360	12
143	143	143	144	144	145	150	218	211	209	213	209	206	214	210	210	210	214	216	216	215	214	214	214	216	216	217	13
120	121	121	121	121	121	170	240	210	207	217	213	203	206	206	206	207	206	205	205	203	205	206	206	206	206	206	14
135	135	135	136	137	140	142	211	196	194	195	195	187	194	191	192	193	195	198	200	193	191	192	192	194	195	199	15
119	103	125	142	163	181	168	241	200	197	212	241	170	205	181	177	172	189	201	211	235	200	172	209	238	273	303	16
140	140	140	140	140	140	152	187	198	198	198	198	202	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	17
98	79	75	75	80	84	118	129	111	129	131	131	167	183	242	270	274	274	274	202	173	116	93	89	89	94	99	18
76	65	65	74	86	114	196	301	248	291	318	267	210	221	178	194	284	409	365	284	215	149	127	128	145	169	224	19
148	147	146	148	151	153	175	227	208	219	237	248	245	254	243	244	246	249	253	261	256	258	258	256	259	264	268	20
149	147	149	148	148	155	164	204	183	200	216	226	223	235	219	221	223	225	233	248	239	244	241	244	242	242	255	21
171	182	180	180	173	160	164	218	217	231	245	253	262	274	253	252	266	264	275	270	263	280	298	295	294	283	262	22
107	110	112	111	110	108	234	236	238	251	225	245	235	233	228	220	211	198	207	212	230	251	257	263	260	258	252	23
151	153	149	142	141	152	138	179	166	188	200	215	199	203	185	178	208	219	209	199	215	209	211	207	197	195	210	24
132	136	136	139	142	139	167	188	184	185	198	210	236	229	245	243	236	228	220	222	220	220	226	226	231	236	231	25
121	125	126	128	117	95	189	221	199	185	194	215	203	211	211	175	175	198	196	199	215	228	236	239	243	222	180	26
82	85	90	103	99	101	659	567	655	544	517	528	510	558	541	524	509	522	522	517	532	542	559	594	681	649	668	27
79	83	86	101	100	102	776	563	709	626	575	568	555	637	593	589	592	600	600	588	604	617	643	664	782	772	788	28
70	71	69	68	72	67	489	432	348	333	347	381	524	346	372	354	344	337	347	342	348	344	346	335	333	350	326	29
102	101	100	97	94	93	779	883	956	1195	886	976	915	808	887	859	834	848	825	808	795	795	791	776	754	731	723	30
141	135	117	130	123	114	902	1004	951	1528	998	737	855	1220	1178	1237	1204	1204	1313	1362	1303	1275	1221	1055	1176	1113	1031	31
79	43	39	35	33	32	670	309	262	111	179	291	451	475	666	667	656	592	525	524	531	531	286	263	232	220	215	32
149	149	149	148	145	145	371	476	482	494	531	546	551	555	558	559	560	561	561	562	553	551	552	552	547	539	539	33
134	134	134	134	134	134	209	160	164	241	257	250	247	262	234	234	234	234	234	282	282	282	282	282	282	282	282	34
189	186	184	187	186	187	246	458	434	505	544	524	535	484	522	519	512	502	496	489	477	465	456	451	459	458	459	35
103	103	103	104	105	106	422	533	467	418	434	430	476	449	473	473	473	459	445	447	444	434	434	433	437	442	446	36
59	52	52	52	52	52	185	145	162	160	144	131	147	116	143	141	141	127	124	112	110	110	97	95	96	96	96	37
58	53	50	49	49	47	664	529	603	569	484	495	566	380	439	449	405	389	377	392	387	385	351	334	326	323	315	38
91	92	89	85	84	83	711	790	624	680	651	678	684	657	714	690	670	676	682	664	651	650	651	635	603	595	590	39
108	108	107	108	107	106	244	323	290	249	303	327	290	272	283	283	283	283	283	269	263	263	263	262	262	262	259	40
75	71	71	72	73	73	613	499	426	456	438	451	514	469	482	466	484	504	503	483	484	460	433	434	443	449	447	41
78	79	84	86	81	82	409	404	273	286	440	385	348	316	309	305	304	303	293	300	314	319	324	343	350	330	336	42

sind monatlich die Indexziffern auch für einige hier nicht aufgenommene Waren enthalten. — [1]) Auch aus Plantagenwirtschaft. — [2]) Aus Ver-

4. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Lfd. Nr.	Ausgewählte Grundstoffe	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis														
			1938	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959						
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
	Grundstoffe industrieller Herkunft																
	Brenn- und Treibstoffe																
43	Steinkohle, inländisch (einschl. Briketts)	38,60	46	133	159	159	158	166	180	190	190	190	190	190	189	189	189
44	Steinkohle, ausländisch	9,31	54	123	142	148	151	170	186	178	183	182	181	183	178	177	178
45	Braunkohle (Briketts)	4,89	62	113	127	140	152	159	170	186	186	186	186	186	186	186	186
46	Motorenbenzin	34,16	66	119	109	98	100	100	106	96	103	103	98	98	96	96	96
47	Dieselkraftstoff, inländisch	17,73	50	126	116	105	126	138	149	135	144	144	139	139	134	134	131
48	Dieselkraftstoff, ausländisch	1,72	29	124	127	134	150	153	171	188	190	190	190	190	188	188	188
49	Steinkohlenteerpech	2,05	49	100	120	120	123	129	132	145	145	145	145	145	145	145	145
50	Steinkohlenteeröl	1,58	55	115	115	115	118	122	123	108	117	117	117	117	104	104	104
	Energie																
51	Strom	86,20	94	126	140	140	140	140	145	148	146	147	147	148	149	149	149
52	Gas	11,32	75	120	133	135	135	136	140	144	142	142	142	142	145	146	146
	Baumaterialien																
53	Bausand	3,63	75	114	120	122	127	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135
54	Zement (Portland)	12,26	65	134	138	137	134	134	140	140	140	140	140	140	140	140	140
55	Baukalk (hydraulisch)	5,96	49	127	135	136	137	139	146	151	149	149	150	152	152	152	152
56	Mauerziegel	11,36	49	111	109	110	117	124	128	128	129	129	129	129	129	129	129
57	Dachziegel	5,56	53	111	108	111	117	124	129	130	131	130	130	130	130	130	130
58	Tafelflachglas	2,35	87	115	122	122	119	119	119	121	119	119	121	121	121	121	121
	Eisen und Stahl																
59	Formstahl (Th + SM)	2,99	49	169	177	169	176	181	191	199	199	199	199	199	199	199	199
60	Stabstahl (Th + SM)	21,42	49	171	178	171	177	182	192	200	200	200	200	200	200	200	200
61	Blankstahl	3,98	46	169	180	173	179	183	193	198	198	198	198	198	198	198	198
62	Walzeisen, ausländisch	5,26	39	152	133	122	138	153	159	146	152	150	150	146	145	145	145
63	Walzdraht (Th + SM)	7,35	55	173	181	173	177	182	193	201	201	201	201	201	201	201	201
64	Walzdraht, ausländisch	1,77	30	156	109	111	132	139	141	120	141	133	133	122	117	116	116
65	Draht (gezogen)	9,63	52	153	146	139	148	147	155	162	163	163	163	163	163	163	162
66	Grobbleche (Th + SM)	10,72	54	177	194	183	189	195	206	211	214	214	214	214	214	209	209
67	Mittelbleche (Th + SM)	2,51	49	170	176	165	171	176	185	193	193	193	193	193	193	193	193
68	Feinbleche (Th)	20,58	47	157	164	165	172	176	183	191	191	191	191	191	191	191	191
69	Gasrohre	2,67	58	147	160	172	176	175	175	179	179	179	179	179	179	179	179
70	Stahl- und Gußröhren, ausländisch	1,42	32	100	85	67	71	81	84	71	86	80	75	73	65	64	63
71	Grauguß	15,67	61	153	148	142	149	161	172	175	173	175	176	176	176	176	175
72	Temperguß	2,56	63	150	148	149	159	170	180	186	182	185	186	186	186	186	188
	NE-Metalle (Halbzeug)																
73	Aluminiumhalbzeug	5,82	72	135	133	131	131	131	133	132	133	133	133	131	131	131	131
74	Kupferhalbzeug	15,90	31	150	116	117	160	148	108	101	91	88	93	93	94	102	103
75	Zinkbleche	2,69	19	127	95	94	94	99	97	87	91	91	91	91	91	91	84
76	Bleihalbzeug	0,72	22	120	92	95	104	112	97	80	80	83	82	81	79	81	79
	Chemikalien																
77	Schwefelsäure	2,54	61	143	134	132	145	150	151	142	147	147	147	147	147	145	140
78	Soda	2,37	70	128	128	128	128	129	140	140	140	140	140	140	140	140	140
79	Ätznatron in Schuppen	1,37	74	123	108	121	126	127	136	143	143	143	143	143	143	143	143
80	Aluminiumsulfat	0,66	55	124	124	124	123	129	135	135	135	135	135	135	135	135	135
81	Sauerstoff	1,54	92	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122
82	Glyzerin	0,22	25	101	99	89	81	74	64	67	64	64	64	64	65	67	67
83	Zellwolle	9,50	57	127	112	107	107	107	107	94	107	93	93	93	93	93	93
84	Reyon, inländisch	11,91	55	103	100	100	100	99	97	97	97	97	97	97	97	97	97
85	Reyon, ausländisch	1,77	39	119	116	119	113	108	104	105	106	107	107	106	106	106	106
86	Kalkammonsalpeter	7,51	59	116	128	128	128	128	128	135	137	140	140	140	140	140	125
87	Thomasphosphat	5,58	70	158	154	146	146	143	141	144	161	161	161	128	128	128	138
88	Kalisalze	7,43	53	117	122	123	125	125	125	127	130	132	132	132	121	121	121
	Sonstige Grundstoffe																
89	Zellstoff, Sulfit-, inländisch	7,47	41	175	141	142	154	154	155[1]	138	145[1]	144	144	142	141	141	135
90	Zellstoff, Sulfit- und Sulfat-, ausländisch	5,53	30	158	88	99	104	106	104	98	99	99	99	99	99	99	99
91	Oberleder	12,58	35	87	89	83	82	84	84	86	85	85	86	86	86	86	86
92	Futterleder	1,51	43	93	85	84	76	71	69	68	68	68	68	68	68	68	68
93	Unterleder	4,70	41	91	89	87	83	82	82	82	83	83	83	83	83	83	83
94	Baumwollgarne	1,26	25	98	87	89	87	85	87	80	85	83	83	81	81	79	78
95	Wollgarne, ausländisch	5,63	18	86	93	88	83	82	89	78	85	85	82	80	80	79	80

[1]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958; Zellstoff Oktober 1957 Basis 1950 = 150, Basis 1938 = 365; November und Dezember 1957 Gebietsstand vgl. S. 402/403.

1938, 1950 und 1952 bis 1959

1950 = 100						Umbasiert auf 1938 = 100																				Lfd Nr.
58					1959	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958											1959	
Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
189	190	190	190	190	190	216	286	343	344	341	359	388	410	410	410	409	409	409	409	409	409	410	410	410	410	43
176	176	176	176	176	174	186	227	264	275	279	316	346	331	339	337	336	339	329	328	330	326	326	326	326	323	44
186	186	186	186	186	186	161	182	205	225	244	256	273	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	45
96	96	91	91	91	91	152	182	166	149	153	153	162	146	158	158	148	148	145	145	145	145	145	138	138	138	46
131	131	129	129	129	129	201	254	232	211	253	277	299	271	289	289	280	280	270	270	264	264	264	260	260	260	47
187	187	187	187	190	195	348	431	442	466	522	532	596	655	661	660	660	660	654	654	654	651	651	651	651	661	48
145	145	145	145	145	145	205	205	246	246	253	264	271	297	297	297	297	297	297	297	297	297	297	297	297	297	49
104	104	104	104	104	104	182	210	210	210	215	223	224	198	214	214	214	214	189	189	189	189	189	189	189	189	50
149	149	149	149	149	149	107	134	150	150	149	150	154	158	156	156	157	157	159	159	159	159	159	159	159	159	51
146	146	146	146	146	146	134	161	178	181	181	183	187	193	189	190	190	190	194	195	195	195	195	195	195	195	52
135	135	135	135	135	135	133	151	160	161	169	179	179	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	53
140	140	140	140	140	140	154	206	212	210	205	205	214	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	54
152	152	152	151	151	151	204	259	275	276	279	282	297	308	304	304	305	309	309	309	309	309	309	309	308	308	55
128	128	128	128	128	128	206	228	224	227	242	257	263	265	265	265	265	265	265	265	264	264	265	264	264	264	56
130	131	131	131	131	131	189	210	204	209	221	234	244	246	247	246	246	246	246	246	246	246	247	247	247	248	57
121	121	121	121	121	121	115	132	140	140	137	136	136	138	136	136	139	139	139	139	139	139	139	139	139	139	58
199	199	199	199	199	199	205	346	362	347	361	371	393	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	59
200	200	200	200	200	200	204	348	363	348	361	372	393	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	408	60
198	198	198	198	198	198	216	264	387	373	387	394	416	428	428	428	428	428	428	428	428	428	428	428	428	428	61
145	145	145	145	145	132	257	390	342	313	354	392	409	376	390	386	386	375	373	372	372	372	372	372	372	339	62
201	201	201	201	201	201	182	314	329	315	322	331	351	365	365	365	365	365	365	365	365	365	365	365	365	365	63
112	111	111	111	111	111	330	515	360	366	437	458	467	395	467	440	438	401	385	384	384	370	367	367	367	367	64
162	162	162	160	159	158	194	297	282	269	286	286	301	314	315	315	315	315	315	315	313	313	313	313	310	308	306	65
209	209	209	209	209	209	184	326	357	336	348	358	378	388	393	393	393	393	393	384	384	384	384	384	384	384	384	66
193	193	193	193	193	193	202	343	356	334	346	355	375	390	390	390	390	390	390	390	390	390	390	390	390	390	67
191	191	191	191	191	191	214	336	353	354	369	377	393	410	410	410	410	410	410	410	410	410	410	410	410	410	68
179	179	179	179	179	179	174	255	278	299	305	305	304	310	310	310	310	310	310	310	310	310	310	310	310	310	69
68	68	71	67	69	69	308	307	261	207	219	250	260	218	266	246	231	224	200	197	193	208	208	219	207	212	212	70
175	175	175	175	175	175	165	252	245	234	246	265	283	289	285	288	290	290	290	290	289	289	288	289	289	289	289	71
186	187	186	186	187	185	159	238	235	237	253	270	285	295	289	294	295	295	295	295	299	295	297	295	295	297	293	72
131	131	131	131	131	129	140	188	185	183	183	183	186	184	186	186	186	183	183	183	183	183	183	183	183	183	180	73
106	106	117	115	108	113	321	482	374	377	512	476	345	325	291	283	297	299	300	329	330	339	341	375	367	347	363	74
84	84	83	81	80	80	522	663	498	489	489	519	504	453	476	476	476	476	476	476	437	437	437	431	425	419	419	75
76	78	82	82	78	77	462	555	426	441	481	519	447	370	368	381	380	373	365	376	365	352	359	378	378	361	357	76
138	138	138	138	136	136	163	233	219	216	236	245	247	233	241	241	241	241	241	236	229	225	225	225	225	223	222	77
140	140	140	140	140	140	142	182	182	182	182	185	199	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	78
143	143	143	143	143	143	136	167	146	165	172	172	185	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	79
135	135	135	135	135	135	181	225	225	225	223	235	244	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	80
122	122	122	122	122	122	109	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	81
68	69	69	69	70	75	398	402	392	355	322	293	256	265	255	255	254	254	259	266	266	271	273	273	273	277	298	82
93	93	93	93	93	93	176	224	197	188	188	188	188	166	188	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	83
97	97	97	97	97	97	182	188	182	182	182	180	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	84
105	105	104	101	101	99	254	302	296	302	288	275	264	268	271	271	271	271	270	270	271	271	266	264	258	258	252	85
127	129	131	133	135	137	169	197	216	217	217	217	217	228	231	236	236	236	236	236	212	215	218	221	226	228	231	86
138	138	151	151	151	167	143	226	220	209	209	205	202	206	230	230	230	183	183	183	197	197	197	216	216	216	239	87
122	124	126	127	132	132	189	221	230	231	236	236	237	239	246	249	249	249	228	228	228	231	234	237	240	249	249	88
134	134	131	131	131	131	243	425	343	346	375	375	378[1]	336	355[1]	352	352	346	343	343	330	327	327	319	319	319	319	89
99	99	96	97	97	96	336	529	296	332	349	355	351	330	334	333	333	332	332	332	332	332	332	324	324	324	322	90
86	85	85	86	87	88	289	250	258	241	235	242	244	247	246	246	247	247	248	247	247	247	246	246	248	252	255	91
68	68	68	68	68	69	233	217	198	195	178	167	162	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	161	92
83	81	82	81	82	81	244	222	217	212	203	199	201	201	202	202	202	202	202	202	202	202	199	199	199	199	198	93
79	80	80	77	77	77	394	388	341	349	342	336	344	316	334	328	326	321	320	313	307	312	313	314	301	303	304	94
77	74	74	74	70	73	567	485	529	501	468	467	503	444	480	479	462	455	455	449	455	435	420	420	418	395	416	95

Basis 1950 = 149, Basis 1938 = 363.

5. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1953 bis 1959

1950 = 100

Gruppe	Jahresdurchschnitt 1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1959 Jan.
gegliedert nach dem produktionstechnischen Zusammenhang																			
Insgesamt	103	103	103	107	106	100	102	101	100	101	102	102	101	100	99	99	99	98	96
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft und Fischerei	98	100	98	101	97	94	96	94	93	94	97	96	95	94	93	92	92	91	89
davon:																			
Brot- und Futtergetreide, Hülsenfrüchte	109	99	100	103	96	92	93	92	91	92	93	93	92	91	92	92	93	94	94
Öle und Genußmittelpflanzen	108	126	108	105	107	114	114	115	113	113	116	117	115	114	113	108	114	111	109
Faserpflanzen	87	93	90	93	94	90	97	94	92	92	93	91	89	89	89	87	83	82	82
Wolle	91	86	74	75	85	57	66	68	61	59	57	59	58	58	53	51	49	49	47
Schlachtvieh	95	98	101	113	110	112	112	106	114	114	114	115	110	111	110	111	113	115	112
Häute und Felle	93	94	98	88	88	91	88	89	89	91	91	90	91	91	91	91	92	94	95
Sonstige Vieherzeugnisse	99	90	92	91	86	82	85	68	74	79	76	78	81	89	93	90	88	85	67
Obst, Gemüse und Südfrüchte	103	111	119	135	110	118	112	112	113	119	143	133	123	114	112	115	112	108	109
Kautschuk und Harze	72	72	110	98	90	83	81	80	80	80	78	79	83	83	84	88	90	86	87
Fischerei	116	134	119	126	128	153	135	144	141	141	141	166	166	159	159	161	161	161	173
Erzeugnisse der Industrie	108	106	109	115	116	107	109	108	108	108	107	108	107	107	107	106	106	106	104
davon:																			
Bergbau	146	138	144	161	168	153	156	152	153	153	152	152	152	152	152	153	154	153	145
Erdöl und Erdölverarbeitung	111	109	110	119	133	124	127	125	125	125	124	124	124	124	124	122	122	122	123
Steine und Erden	133	127	124	127	130	132	132	133	133	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132
Eisen und Stahl	124	111	124	136	144	127	140	135	134	128	125	124	124	122	122	122	121	121	116
NE-Metalle und Edelmetalle	119	117	145	152	127	116	112	111	110	110	111	113	115	117	116	124	127	125	127
Chemie	94	86	93	99	93	87	90	89	89	88	88	88	88	87	87	85	85	85	82
Holz	126	126	139	135	136	128	134	133	133	130	127	127	127	126	126	125	126	125	121
Holzschliff, Zellstoff und Papier	111	118	125	127	131	126	129	129	129	127	126	126	126	126	126	125	123	123	122
Leder	82	87	84	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	85
Textil und Bekleidung	106	104	98	100	101	90	97	96	94	92	92	91	91	89	87	86	85	83	83
Nahrungsmittel	94	95	91	95	100	90	90	90	90	91	89	90	88	90	90	91	92	92	90
Getränke	88	100	120	130	146	192	166	171	175	206	230	246	246	234	226	138	134	134	133
gegliedert nach den Warengruppen des Außenhandels																			
Insgesamt	103	103	103	107	106	100	102	101	100	101	102	102	101	100	99	99	99	98	96
Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft	102	104	101	105	102	100	100	98	99	101	105	104	102	101	101	100	101	99	97
Getreide	107	95	97	101	93	88	89	88	87	88	90	89	88	87	87	87	88	88	89
darunter:																			
Weizen	107	95	97	100	96	92	94	93	92	93	94	95	92	90	90	90	91	91	92
Roggen	89	84	90	100	91	85	84	86	86	88	89	84	83	79	83	84	85	86	87
Gerste	122	101	101	104	92	91	88	90	88	90	90	92	93	94	92	92	94	93	92
Hafer	113	96	114	108	91	80	75	73	74	76	78	81	84	84	84	84	85	88	90
Mais	102	94	95	99	86	76	77	75	74	76	76	75	78	76	77	76	79	79	79
Reis	127	119	112	114	124	136	137	137	136	136	136	135	135	135	136	136	136	137	134
Hülsenfrüchte	122	139	136	134	103	104	93	91	92	89	96	93	98	108	115	122	125	128	133
Gemüse	112	121	171	167	130	133	126	127	123	133	226	171	109	91	91	114	143	139	136
Obst und Trockenfrüchte	101	120	128	161	128	139	135	135	133	137	154	149	148	142	137	137	133	131	132
Südfrüchte	101	94	84	85	77	83	76	76	81	88	94	95	94	87	88	87	71	54	66
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	106	153	112	100	104	121	121	124	121	121	127	129	126	124	120	110	116	112	106
darunter:																			
Kaffee	123	153	114	125	117	104	114	110	107	109	106	104	102	102	101	100	97	94	93
Kakao	105	169	111	82	95	135	131	137	133	133	145	151	144	141	135	117	130	123	114
Tee	95	118	126	120	127	134	132	132	132	132	132	132	131	131	137	139	138	138	136
Pfeffer	56	31	20	14	12	12	11	11	12	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Zucker	72	69	72	79	109	72	77	74	71	70	72	71	72	71	72	70	69	73	68
Alkoholische Getränke u. Tabak	119	124	137	143	148	161	154	156	157	166	172	177	175	171	169	146	144	142	142
Schlachtvieh und Fleisch	108	111	106	115	111	112	107	106	108	112	112	117	111	112	112	116	117	119	120
darunter:																			
Rinder und Rindfleisch	112	118	117	134	137	141	137	136	127	137	141	156	138	139	138	146	143	147	153
Schweinefleisch	114	112	108	114	104	105	96	98	104	108	104	106	107	107	108	108	110	110	114
Fisch	113	127	115	122	128	145	134	141	138	137	137	157	155	149	149	149	149	149	158

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

5. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1953 bis 1959

1950 = 100

Gruppe	Jahresdurchschnitt						1958											1959
	1953	1954	1955	1956	1957	1958	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
noch: gegliedert nach den Warengruppen des Außenhandels																			
Tierische Erzeugnisse	94	93	92	91	89	84	87	81	83	85	81	80	81	87	88	88	87	83	75
darunter:																			
Schmalz	93	111	90	84	90	85	82	85	90	89	89	82	82	89	85	86	85	79	74
Fisch- und Walöl	77	72	76	79	76	68	72	72	69	68	68	66	65	64	67	69	68	67	66
Butter	97	98	99	99	96	89	97	97	94	94	87	87	87	87	87	87	82	82	82
Käse	104	100	104	100	101	96	97	100	102	99	89	86	80	94	95	103	112	101	100
Eier	98	90	91	91	85	82	85	68	73	79	76	77	81	89	93	90	89	85	67
Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	96	89	81	88	85	82	83	81	81	80	81	79	81	80	81	82	90	89	91
darunter:																			
Erdnüsse	105	102	94	118	112	97	98	95	97	97	98	99	102	98	98	94	94	95	96
Sojabohnen	113	113	99	100	100	92	95	94	95	97	97	91	92	91	91	88	88	89	92
Kopra	91	81	74	73	72	82	76	76	76	77	77	76	78	79	83	86	101	100	102
Kokosöl	92	82	70	71	73	84	79	77	79	80	81	80	82	82	84	88	99	96	97
Olivenöl	125	99	114	169	126	105	106	107	105	104	102	102	104	107	107	106	105	100	97
Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft	**104**	**102**	**105**	**109**	**109**	**100**	**104**	**102**	**101**	**100**	**100**	**99**	**100**	**99**	**98**	**98**	**97**	**96**	**95**
Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	81	71	81	94	83	78	82	79	79	78	77	78	81	78	78	75	76	75	71
darunter:																			
Leinöl	87	65	88	112	90	89	92	87	88	88	88	89	96	91	92	86	88	86	77
Palmöl	65	67	67	70	70	63	69	67	66	66	65	64	62	61	60	60	61	61	61
Glyzerin	128	90	89	87	83	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82
Textilrohstoffe	89	90	83	86	91	77	85	84	80	79	79	78	77	77	75	73	70	69	68
darunter:																			
Baumwolle	88	96	92	95	96	92	100	97	94	95	96	93	92	91	92	89	85	84	83
Flachs	105	110	108	97	94	89	91	91	91	90	90	87	87	87	88	88	88	88	88
Hanf	119	102	124	134	119	111	116	116	116	116	116	110	108	108	108	107	108	107	106
Manilahanf	89	66	66	75	90	85	85	82	81	80	84	85	87	85	83	87	89	92	91
Sisal	61	54	51	49	45	46	46	44	44	44	44	44	47	46	45	45	47	50	50
Jute	69	74	72	74	84	76	79	76	79	82	82	79	79	75	71	71	72	73	73
Wolle	91	86	73	75	85	57	66	68	61	59	57	59	58	58	53	50	49	49	47
Garne und sonstige textile Halbwaren	103	100	95	93	95	88	92	92	90	89	89	89	89	87	85	84	82	81	82
darunter:																			
Baumwollgarne	87	89	87	85	87	80	85	83	83	81	81	79	78	79	80	80	77	77	77
Wollgarne	93	88	83	83	89	78	85	85	82	80	80	79	80	77	74	74	74	70	73
Chemiefaser- und Seidengarne	126	122	117	112	109	105	108	108	107	107	107	106	107	106	103	100	98	98	97
Textilwaren	110	110	103	106	105	94	101	100	98	96	96	95	95	93	91	89	89	87	86
darunter:																			
aus Baumwolle	92	91	90	90	91	88	92	92	91	90	89	89	88	87	86	85	85	84	83
aus Wolle	113	117	106	110	109	93	103	100	98	94	95	94	93	91	89	87	87	85	84
Häute, Felle und Leder	90	92	94	89	88	90	89	89	89	91	90	90	91	90	90	90	91	93	92
darunter:																			
Rindshäute u. Kalbfelle	76	67	57	57	59	57	58	58	59	58	57	56	56	54	54	55	57	61	62
Pelzfelle	115	131	152	130	126	135	128	128	128	135	135	135	139	139	139	139	139	139	139
Unterleder	82	87	84	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	85
Kautschuk und Harze	74	73	110	98	90	83	81	81	81	81	78	80	83	83	84	88	90	86	87
darunter:																			
Kautschuk	67	66	108	94	85	77	76	75	74	74	72	73	77	78	79	84	86	81	82
Holz	126	126	139	135	136	128	134	133	133	130	127	127	127	126	126	125	126	125	121
Holzschliff, Zellstoff und Papier	111	118	124	127	131	126	129	129	129	127	126	126	126	126	126	125	123	123	122
darunter:																			
Zellstoff	100	108	113	114	113	107	110	110	110	107	107	107	107	108	107	105	105	105	104
Kohle, Koks u. Braunkohle	135	140	143	163	179	168	176	170	170	171	167	166	167	165	165	165	165	165	164
darunter:																			
Steinkohle	142	148	151	170	186	178	183	182	181	183	178	177	178	176	176	176	176	176	174
Erdöl und Erdölerzeugnisse	114	109	110	119	133	124	127	125	125	125	124	124	124	124	124	122	122	122	123
Erze und Mineralien	148	135	141	152	155	142	142	141	142	141	142	142	142	142	142	143	144	143	135
Eisen und Stahl	124	111	124	136	144	127	140	135	134	128	125	124	124	122	122	122	121	121	116
NE-Metalle	122	120	153	161	132	120	115	113	112	113	113	116	119	121	120	129	132	131	132
darunter:																			
Kupfer	138	135	189	202	147	127	117	113	113	116	117	122	126	130	130	145	150	147	149
Zink	58	59	67	69	62	52	57	57	57	49	49	48	51	49	48	52	53	53	54
Zinn	100	98	102	107	103	101	100	101	101	101	101	101	101	101	98	101	105	104	105
Edelmetalle	103	102	102	104	101	96	98	98	97	97	97	96	96	95	95	95	94	94	94
Chemische Stoffe	108	102	104	107	107	101	101	101	103	102	102	102	100	100	101	101	101	101	101

6. Getreidepreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Roggen[2] [3]							Weizen[3]						
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg
	Preise ab Erzeugerstation													
1938 JD	187,2	187,2	191,2	191,2	193,2	189,2	186,2	206,2	202,2	210,2	210,2	212,2	200,8	204,0
1951 »	370,5	368,5	372,5	372,5	372,5	372,1	369,8	408,6	402,6	410,6	410,6	410,6	410,6	410,6
1952 »	395,6	400,3	401,6	401,8	403,4	397,3	394,9	426,8	425,8	430,7	429,3	435,4	428,6	428,9
1953 »	397,4	394,8	398,5	398,2	398,8	395,8	391,5	424,3	421,6	426,5	429,3	430,6	425,1	423,0
1954 »	404,3	401,3	405,7	406,4	406,1	403,2	399,8	424,3	419,8	426,2	426,9	430,3	423,7	423,8
1955 »	401,5	399,7	404,9	403,7	404,8	403,5	399,7	421,5	415,7	425,8	423,7	424,6	423,7	423,7
1956 »	402,9	400,9	406,2	404,9	406,0	404,6	400,9	422,9	416,9	426,0	424,9	424,8	424,9	424,9
1957 »	409,1	407,1	410,9[10]	411,1	411,1	410,8	407,1	429,8	423,1	431,1	431,1	431,1	431,1	431,1
1958 »	413,7	411,7	415,7	415,7	416,3	415,7	411,7	438,7	432,7	440,7	440,7	441,3	440,7	440,7
1938/39 WjD[1]	190,1	190,1	194,1	194,1	196,1	192,1	189,1	208,1	204,1	212,1	212,1	214,1	207,7	208,0
1949/50 » [1]	242,6	242,6	246,6	246,6	248,6	244,6	241,6	264,6	260,6	268,6	268,6	270,6	264,6	264,6
1950/51 » [1]	308,0	306,5	310,5	310,5	311,0	310,0	307,2	348,5	343,1	351,1	351,1	351,5	350,0	350,0
1951/52 » [1]	401,5	399,5	403,3	402,9	402,7	402,7	399,7	439,6	433,6	441,2	439,5	440,8	440,9	440,7
1952/53 » [1]	395,0	400,3	401,3	401,8	403,7	394,5	391,7	422,7	425,8	428,6	430,9	436,2	424,4	424,0
1953/54 » [1]	405,7	401,5	405,6	405,8	405,6	404,2	400,0	426,2	420,8	426,1	427,2	430,4	425,2	424,0
1954/55 » [1]	401,6	399,8	404,6	404,6	405,0	403,0	399,8	421,6	415,7	424,7	424,6	425,7	423,7	423,8
1955/56 » [1]	402,9	400,9	407,1	404,9	407,0	404,9	400,9	422,9	416,9	427,6	424,9	425,7	424,9	424,9
1956/57 » [1]	402,9	400,9	405,0	404,9	404,9	404,4	400,9	422,9	416,9	425,0	424,9	424,9	424,9	424,9
1957/58 » [1]	418,7	416,7	420,5	420,7	421,3	420,7	416,7	439,3	432,7	440,7	440,7	441,3	440,7	440,7
1958 Januar	422,0	420,0	424,0	424,0	426,5	424,0	420,0	442,0	436,0	444,0	444,0	446,5	444,0	444,0
Februar	427,0	425,0	429,0	429,0	434,0	429,0	425,0	447,0	441,0	449,0	449,0	454,0	449,0	449,0
März	432,0	430,0	434,0	434,0	434,0	434,0	430,0	452,0	446,0	454,0	454,0	454,0	454,0	454,0
April	437,0	435,0	439,0	439,0	439,0	439,0	435,0	457,0	451,0	459,0	459,0	459,0	459,0	459,0
Mai	437,0	435,0	439,0	439,0	439,0	439,0	435,0	457,0	451,0	459,0	459,0	459,0	459,0	459,0
Juni	437,0	435,0	439,0	439,0	439,0	439,0	435,0	457,0	451,0	459,0	459,0	459,0	459,0	459,0
Juli	387,0	385,0	389,0	389,0	389,0	389,0	385,0	417,0	411,0	419,0	419,0	419,0	419,0	419,0
August	387,0	385,0	389,0	389,0	389,0	389,0	385,0	417,0	411,0	419,0	419,0	419,0	419,0	419,0
September	392,0	390,0	394,0	394,0	394,0	394,0	390,0	422,0	416,0	424,0	424,0	424,0	424,0	424,0
Oktober	397,0	395,0	399,0	399,0	399,0	399,0	395,0	427,0	421,0	429,0	429,0	429,0	429,0	429,0
November	402,0	400,0	404,0	404,0	404,0	404,0	400,0	432,0	426,0	434,0	434,0	434,0	434,0	434,0
Dezember	407,0	405,0	409,0	409,0	409,0	409,0	405 0	437,0	431,0	439,0	439,0	439,0	439,0	439,0
1959 Januar	412,0	410,0	414,0	414,0	414,0	414,0	410,0	442,0	436,0	444,0	444,0	444,0	444,0	444,0

*) Roggen und Weizen gesetzliche Erzeugerpreise, und zwar bis 20. 3. 1951 Festpreise und ab 21. 3. 1951 im Rahmen der Mindest- und Rahmen der Mindest- und Höchstpreise; ab Juli 1954 Effektivpreise ohne Einschränkung. Braugerste JD 1938 und WjD 1938/39 Höchst druschprämie. die dem Erzeuger für Lieferungen in den folgenden Monaten je 1000 kg gezahlt wurde: Roggen 1951 und 1952 im August bis einschl. 15. November 16,— DM. — [3]) Einschl. der Lieferprämie von DM 20,— je 1000 kg, die dem Erzeuger für Roggen der Ernten [5]) Durchschnitt von 9 Monaten. — [6]) Durchschnitt von 7 Monaten. — [7]) Durchschnitt von 8 Monaten. — [8]) Durchschnitt von 11 Mo

7. Schlachtviehpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Ochsen vollfleischig. ausgemästet, höchsten Schlachtwerts (Kl. A)						Kühe sonstige vollfleischige oder ausgemästete (Kl. B)					
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München
	Preise frei Marktort in RM bzw.											
1938 JD	43,8	43,2	45,2	44,4	44,0	41,2	37,6	35,9	38,7	37,6	37,1	34,3
1951 »	91,8	92,6	94,8	96,9	92,3	87,6	70,3	75,3	78,3	77,6	70,3	69,6
1952 »	99,2	102,4	102,3	100,7	102,9	96,9	73,5	77,8	81,5	79,4	71,7	75,0
1953 »	91,9	90,9	94,3	91,1	93,6	88,0	67,2	67,5	71,5	71,8	66,7	66,4
1954 »	97,6	95,7	98,8	96,2	98,7	93,3	74,2	74,0	77,2	76,6	72,4	72,8
1955 »	103,9	104,2	105,0	103,4	106,0	100,7	78,9	79,6	84,3	83,5	78,6	77,9
1956 »	109,7	109,4	109,4	108,0	111,4	105,1	83,7	81,9	89,8	86,4	81,9	81,7
1957 »	110,8	110,2	108,8	105,7	109,9	104,1	83,6	80,9	89,8	84,0	78,5	81,8
1958 »	113,6	113,4	112,3	110,3	113,5	106,8	86,8	85,3	90,7	89,2	84,0	86,5
1938/39 WjD[1]	44,6	43,9	46,0	45,1	44,9	42,2	38,6	36,9	39,7	38,6	38,2	35,6
1949/50 » [1]	76,5	74,5	78,1	73,6	77,2	68,2	63,9	64,1	66,4	60,7	62,0	56,5
1950/51 » [1]	81,4	81,8	84,7	85,8	84,0	77,5	63,1	66,9	72,0	68,0	65,3	58,6
1951/52 » [1]	102,9	104,4	104,6	105,5	105,1	100,1	77,0	81,9	84,6	83,4	76,2	79,6
1952/53 » [1]	91,7	93,5	95,8	93,2	94,8	89,2	67,4	69,5	73,8	74,0	66,4	66,6
1953/54 » [1]	94,6	92,2	95,1	91,2	94,2	89,2	71,0	70,2	73,5	71,9	68,2	70,0
1954/55 » [1]	100,7	100,8	102,7	101,2	103,8	98,0	75,6	76,8	80,4	81,1	75,8	74,7
1955 56 » [1]	107,8	107,3	107,8	106,2	108,9	103,2	83,1	83,2	88,2	85,6	81,5	80,8
1956/57 » [1]	109,6	109,7	109,2	107,1	110,7	105,4	82,7	79,8	90,2	85,4	80,1	81,9
1957 58 » [1]	111,7	110,8	109,0	106,3	109,6	103,8	84,2	81,8	88,9	84,6	79,2	82,7
1958 Januar	114,9	115,0	107,0	103,7	108,8	100,1	84,1	80,7	86,1	81,8	75,4	81,0
Februar	114,6	112,8	108,5	103,8	108,9	100,7	84,6	80,9	86,0	81,8	76,4	81,2
März	114,7	113,5	108,7	104,6	107,8	102,3	84,0	81,7	87,0	82,8	78,8	81,0
April	113,6	113,0	111,1	109,0	110,4	106,0	84,2	83,1	89,4	84,6	80,6	81,2
Mai	115,3	111,0	112,9	110,0	113,2	107,9	86,3	83,1	91,0	88,7	82,8	85,5
Juni	116,7	114,3	116,3	114,9	114,5	109,3	89,4	89,6	95,1	95,4	88,9	90,8
Juli	112,8	110,5	114,3	112,5	114,8	107,0	86,6	87,0	91,3	90,4	86,6	88,7
August	110,7	112,5	113,4	114,4	117,3	109,3	86,4	87,0	92,9	94,5	89,3	90,7
September	110,3	112,1	113,1	112,4	115,4	110,3	88,4	86,1	91,7	91,5	86,9	88,9
Oktober	107,9	110,6	111,5	112,0	113,9	109,8	87,4	85,9	90,8	94,3	89,1	91,3
November	111.8	114,2	114,3	113,0	116,5	109,7	87,9	87,9	92,6	93,0	87,1	90,3
Dezember	119,3	121,5	117,0	112,0	120,2	109,7	91,9	90,2	94,1	92,1	85,5	87,8
1959 Januar	122,8	123,3	120,6	115,8	119,9	111,6	94,5	94,8	99,6	98,0	89,2	91,3

*) Offizielle Aufhebung der Höchstpreise bei Rindvieh am 26. Mai 1950 und bei Schweinen am 10. November 1949. Tatsächliche all
[1]) Durchschnitt Juli — Juni.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

1938 und 1951 bis 1959*)

Futtergerste						Braugerste	Futterhafer						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	München	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	
in RM bzw. DM je 1000 kg													
177,0	177,0	175,0	172,0	162,0	164,0	205,0	173,0	174,0	172,0	175,0	165,0	162,0	1938 JD
367,5[4])	377,3	367,5[4])	370,3	365,5	361,1	442,5	367,5[4])	371,0	354,5	358,1	357,3	355,8	1951 »
373,8	375,0	373,7	375,0	368,8	368,7	495,7	366,6	364,9	361,8	364,2	356,1	355,2	1952 »
368,8	368,1	357,6	363,9	353,6	352,9	433,9[4])	341,0	334,2	333,6	335,6	330,3	324,4	1953 »
367,5	365,9	356,7	359,2	346,7[8])	349,6[8])	433,3[8])	336,8	339,2	327,1	330,0	317,6[8])	304,8[4])	1954 »
378,5	373,1	367,8	366,0	355,5	353,4	450,0[7])	336,9	342,1	317,0	334,9	321,8[8])	304,3[4])	1955 »
361,9	364,2	365,8	364,3	359,9	355,5	449,7[6])	341,7	345,9	325,4	326,8	327,2[8])	317,0[8])	1956 »
361,0	362,5	351,8	357,5	351,6	347,3[5])	448,5[8])	327,9	336,8	322,7[8])[10])	307,8	308,9	309,8[4])	1957 »
380,8	375,8[8])	360,8	372,5	364,6[8])	356,5	451,0[4])	337,3	344,6	337,8[4])	322,8	325,2[4])	327,7[8])	1958 »
177,8	177,8	175,8	172,8	162,8	164,8	205,0	176,1	177,0	175,0	178,0	168,0	165,0	1938/39 WjD[1])
225,0	225,0	223,0	220,0	210,0	212,0	349,2	221,0	222,0	220,0	223,0	213,0	210,0	1949/50 » [1])
338,8[7])	343,5	311,4[4])	328,7	330,8	324,0	387,7	322,1[7])	319,0	297,9	301,3	304,9	304,2	1950/51 » [1])
373,8	373,8	373,8	373,8	373,6	373,8	448,6	373,8	367,9	366,8	368,3	366,5	365,6	1951/52 » [1])
370,8	375,0	368,5	371,4	358,8	359,1	464,4[4])	353,9	353,1	356,0	356,0	346,4	346,1	1952/53 » [1])
370,0	366,0	354,2	360,8	351,5[8])	350,0[8])	421,6[7])	339,7	333,7	319,7	321,9	316,9	305,9	1953/54 » [1])
370,8	365,1	362,5	361,7	346,8[4])	349,4[4])	446,0[7])	331,7	336,6	326,6	335,8	321,3[4])	301,2[4])	1954/55 » [1])
374,4	373,5	368,9	366,3	361,3	357,3	451,5[9])	343,8	349,1	318,0	338,3	325,4[8])	313,7[4])	1955/56 » [1])
353,8	357,7	355,8	360,8	355,9	350,9	447,2	330,2	335,3	322,0	310,6	314,7[8])	313,8[8])	1956/57 » [1])
377,7	373,6	355,5	364,2	351,6[8])	349,0[8])	451,5[6])	330,6	344,0	334,9[8])	311,1	319,0	322,2[4])	1957/58 » [1])
377,5	376,0	355,0	370,0	351,3[10])	345,0	453,7	330,0	342,0	345,0	316,7	312,5	317,5	1958 Januar
387,5	375,5	358,8	370,0	351,3	345,0	452,5	327,5	342,0	342,5	316,7	320,6	325,0	Februar
382,5	373,0	358,8	370,0	351,3	345,0	452,5	327,5	342,0	342,5	316,7	328,8	330,0	März
395,0	380,5	358,8	370,0	356,9	354,2	452,5	332,5	346,5	342,5	316,7	331,9	331,7	April
390,0	385,0	362,5	380,0	361,3	358,3	—	335,0	352,5	342,5	323,3	340,0	345,0	Mai
390,0	386,0	362,5	380,0	—	358,3	—	345,0	356,0	342,5	323,3	340,0	345,0	Juni
360,0	—	360,0	380,0	370,0	360,0	445,0	330,0	339,5	—	326,7	—	330,0	Juli
375,0	367,5	362,5	370,0	372,5	361,7	450,0	330,0	335,9	—	326,7	—	—	August
372,5	367,5	363,8	370,0	373,1	365,0	450,0	340,0	341,5	325,0	326,7	310,0	320,0	September
370,0	369,0	361,3	370,0	375,0	361,7	450,0	345,0	341,5	328,8	326,7	314,4	320,0	Oktober
380,0	377,0	361,3	370,0	372,5	361,7	451,9	345,0	348,0	330,0	326,7	323,8	320,0	November
390,0	377,0	363,7	370,0	375,0	361,7	451,9	360,0	348,0	336,3	326,7	330,0	320,0	Dezember
390,0	379,5	364,4	380,0	374,7	363,3	452,5	370,0	350,0	340,0	345,0	334,9	325,0	1959 Januar

Höchstpreise; Futtergerste und Futterhafer bis 30. 6. 1950 Festpreise, vom 1. 7. 1950 bis 20. 3. 1951 freie Preise und ab 21. 3. 1951 im preise, ab September 1948 tatsächliche Einkaufspreise der Brauereien. — [1]) Durchschnitt Juli — Juni. — [3]) Einschließlich der Früh- 30,—, September 25,—, Oktober bis einschl. 15. November 20,— DM; Weizen nur 1951 im August 20,—, September 18,— und Oktober 1953 bis 1957 gezahlt wurde; für die Ernte 1958 betrug die Lieferprämie DM 10.— je 1000 kg. — [4]) Durchschnitt von 10 Monaten. — naten. — [5]) Durchschnitt von 6 Monaten. — [10]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

1938 und 1951 bis 1959*)

Kälber mittlere Mast- und Saug- (Kl. B)						Schweine 100—120 kg Lebendgewicht (Kl c)						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	
DM je 50 kg Lebendgewicht												
57,0	56,2	57,0	57,1	56,9	55,0	50,9	51,3	53,3	53,3	53,3	52,3	1938 JD
120,6	105,9	120,2	123,2	126,1	124,3	127,9	129,7	135,2	132,7	133,9	127,5	1951 »
131,9	112,1	123,5	128,5	131,7	121,1	116,9	120,6	125,4	125,1	127,3	126,1	1952 »
128,0	111,5	120,8	129,7	133,1	121,9	118,8	122,5	127,5	127,0	127,7	125,8	1953 »
136,2	120,1	129,9	138,5	142,4	132,7	125,8	129,2	134,4	133,5	134,2	131,7	1954 »
146,1	127,9	141,0	149,3	151,1	139,7	114,0	116,8	122,0	120,4	120,8	116,3	1955 »
150,6	133,8	145,8	152,3	154,5	143,2	123,0	126,9	131,1	130,3	131,2	128,8	1956 »
158,8	136,2	152,4	158,1	159,7	144,9	118,5	123,0	127,4	125,4	126,3	122,2	1957 »
162,8	147,8	157,2	169,0	165,7	155,5	115,9	120,2	126,0	125,0	125,7	120,3	1958 »
57,0	56,3	57,0	57,2	57,3	55,8	50,9	51,3	53,3	53,4	53,3	52,3	1938/39 WjD[1])
82,6	76,7	82,2	81,0	83,2	81,1	136,6	133,2	141,2	144,7	141,4	134,8	1949/50 » [1])
106,4	94,9	107,8	110,7	114,9	113,8	125,7	129,0	133,5	133,1	134,5	130,0	1950/51 » [1])
130,5	112,8	126,0	131,5	133,1	129,8	123,4	125,8	131,0	129,2	130,7	124,7	1951 52 » [1])
127,1	108,7	118,2	124,5	129,8	113,6	112,8	116,5	121,6	120,7	122,2	122,7	1952/53 » [1])
133,4	114,4	126,7	135,0	138,0	130,6	128,6	132,0	137,4	136,6	137,3	134,7	1953/54 » [1])
139,8	124,2	133,9	142,8	145,2	134,2	115,9	119,1	124,1	123,3	123,8	120,4	1954/55 » [1])
150,0	133,9	145,6	152,6	155,5	144,1	120,5	123,6	128,1	126,6	127,5	123,1	1955/56 » [1])
152,6	131,3	147,3	153,5	155,2	141,9	122,1	126,3	130,9	129,4	130,3	128,3	1956/57 » [1])
161,2	143,7	155,0	163,9	163,2	149,3	112,2	117,1	122,7	121,0	121,4	116,1	1957 58 » [1])
149,5	141,2	148,5	150,7	156,5	136,7	113,4	118,0	124,1	122,4	122,6	116,2	1958 Januar
146,4	135,4	144,2	152,3	153,5	141,9	110,4	112,1	117,9	118,6	118,6	114,3	Februar
156,6	144,5	147,8	164,6	163,9	154,4	105,0	109,9	116,7	112,8	114,9	107,2	März
161,6	148,1	143,3	162,3	165,0	152,0	98,6	101,7	108,6	105,5	108,8	100,8	April
156,1	137,2	153,4	169,8	164,7	165,7	101,8	105,6	115,8	113,4	112,0	108,4	Mai
156,1	141,8	150,6	170,1	160,5	151,4	102,8	108,7	117,2	113,1	113,4	113,0	Juni
154,1	144,3	150,9	162,9	157,7	146,3	114,9	118,3	123,8	122,3	123,5	121,8	Juli
165,6	154,7	161,4	175,5	165,0	156,8	124,5	127,9	132,9	135,3	133,6	133,4	August
181,3	159,7	177,2	185,8	180,7	169,1	130,0	132,1	137,1	138,0	139,0	132,3	September
184,3	161,3	171,3	178,4	173,2	159,7	132,9	136,2	140,2	140,9	142,2	132,6	Oktober
183,1	150,9	175,9	178,7	174,5	170,3	130,4	137,5	139,3	139,2	141,4	130,5	November
159,4	154,7	162,2	176,4	173,0	161,1	126,3	133,9	138,7	138,3	137,9	132 9	Dezember
147,5	142,1	149,0	154,3	164,3	148,5	125,7	132,3	136,6	135,4	135,3	130,3	1959 Januar

gemeine Loslösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai 1949 und bei Rindvieh ab Oktober 1949.

8. Preise für Kohlen 1938 und 1950 bis 1959*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen															
	Reviere Ruhr und Aachen[1])															
	Fettkohlen u. Gasflammkohlen			Eßkohlen		Magerkohlen		Anthrazitkohlen		Steinkohlenkoks			Steinkohlenbriketts		
	Stück-	Nuß- III u. IV	Koks-	Nuß- II u. III	Fein-, ungew.	Nuß- III	Nuß- IV	Nuß- III	Nuß- IV	Hochofen- I	Gießerei-	Brech- II	Eß- Stück-	Ei- form	Anthrazit- Ei form
1938 JD	18,25	17,00[2])	15,00	19,00	12,25	21,50	17,00	25,00	18,00	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21,00
1952 »	46,00	47,67	44,17	60,33	40,17	65,33	47,67	79,67	51,83	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56,00
1953 »	54,50	56,04	52,08	74,17	47,58	81,08	56,50	95,92	58,75	63,75	74,58	68,17	62,42	63,50	67,33
1954 »	54,63	55,00	51,00	75,00	46,50	82,00	57,00	97,00	60,50	62,50	75,00	64,63	63,00	63,58	67,58
1955 »	55,75	56,07	51,75	75,63	47,88	83,25	60,38	98,25	65,13	63,88	76,25	65,59	64,57	65,65	69,65
1956 »	58,83	59,32	54,82	78,32	51,32	86,32	64,32	101,32	69,30	70,51	81,69	69,00	68,29	69,33	73,33
1957 »	62,52	63,02	58,52	82,52	55,02	90,52	68,15	105,65	73,32	77,13	89,42	74,93	72,77	74,52	78,02
1958 »	65,30	65,80	61,30	86,68	57 80	94,80	71,30	110,30	77,30	80,85	94,00	79,53	76,30	79,68	81,68
1950 1. Januar	37,00	36,00	32,50	44,00	31,00	47,00	36,00	56,00	39,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46,00
1. Dezember	40,00	41,00	37,50	51,00	34,50	54,00	41,00	71,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 1. Mai	49,00	51,00	47,50	65,00	43,00	71,00	51,00	84,00	56,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60,00
1953 1. Februar	55,00	56,50	52,50	75,00	48,00	82,00	57,00	97,00	59,00	64,00	75,00	68,50	63,00	64,00	68,00
1954 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	57,00	97,00	61,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68,00
1955 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	59,00	97,00	64,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68,00
16. Mai	56,50	57,00	52,50	76,00	49,00	84,00	62,00	99,00	67,00	65,00	77,00	66,00	65,50	66,50	70,50
1956 1. April	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	79,60	68,60	67,50	68,50	72,50
10. Juli	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	82,60	68,60	68,50	69,50	73,50
20. Oktober	62,60	63,10	58,60	82,10	55,10	90,10	68,10	105,10	73,00	77,20	89,20	74,50	72,60	73,60	77,60
1957 16. Mai	60,60	61,10	56,60	80,10	53,10	88,10	66,10	103,10	71,00	74,60	86,60	71,90	70,60	71,60	75,60
1. Oktober	65,30	65,80	61,30	86,80	57,80	94,80	71,30	110,30	77,30	80,85	94,00	79,15	76,30	79,30	81,30

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen							Oberbayerische Pechkohlen			Braunkohlenbriketts Feinkorn[3]) für Hausbrandzwecke[4])	
	Revier Niedersachsen										Rheinland	Helmstedt
	Fettkohlen		Eßkohlen	Magerkohlen	Koks		Briketts				Frachtgrundlage	
	Nuß-IV	Koks	Nuß-III	Nuß-III	Stück-	Brech-I	Mager-Eier	Stück- (über 80 mm)	Nuß- I u. III	Nuß-V	Frechen[5])	Luckenau
1938 JD	21,30	18,00	.	.	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05[6])	
1952 »	57,17	53,67	63,67	62,17	66,67	70,67	60,00	56,52	58,02	35,50	17,60	19,00
1953 »	65,08	61,58	77,17	75,21	73,75	78,67	69,50	58,50	60,00	49,00	17,60	19,00
1954 »	63,63	60,50	77,58	80,50	72,50	74,79	70,00	56,86	59,34	47,69	21,88	32,13
1955 »	65,19	61,88	79,67	84,61	74,51	76,28	71,61	56,66	59,66	47,00	25,30	36,13
1956 »	69,27	66,15	83,15	89,15	79,76	81,63	75,36	59,95	64,18	50,82	26,80	35,75
1957 »	72,83	69,83	87,16	94,61	86,93	88,97	80,04	65,30	69,30	55,55	28,30	36,00
1958 »	76,16	73,16	91,99	99,66	91,00	92,99	85,53	69,20	73,20	58,70	.	40,00
1950 1. Januar	44,50	39,00	54,00	52,50	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	19,00
9. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	19,00
16. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	19,00
1. Dezember	48,00	44,50	54,00	52,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	19,00
1951 30. März	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	19,00
15. August	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
29. November	50,50	47,00	55,00	53,50	58,00	62,00	52,00	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
1952 1. Mai	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
1. August	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	17,60	19,00
1953 1. Februar	65,50	62,00	78,00	76,00	74,00	79,00	70,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	17,60	19,00
1954 1. April	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	23,30	36,50[8])
5. Mai	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,50[8])
1955 7. April	63,00	60,00	78,00	83,00	72,00	75,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,50[8])
16. Mai	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00[9])	60,00[9])	47,00	26,30[10])	36,50[8])
1. Oktober	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00	60,00	47,00	26,30	35,00[8])
1956 1. April	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	74,50	60,00[11])	65,00[11])	51,50[11])	26,30	36,00
15. Juli	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	75,50	60,00	65,00	51,50	26,30	36,00
20. Oktober	73,50	70,50	87,50	93,50	86,60	88,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30[12])	36,00
1957 1. Januar	73,50	70,50	87,50	93,50	86,60	88,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30	36,00
15. Januar	73,50	70,50	87,50	95,00	87,60	89,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30	36,00
16. Mai	71,50	68,50	85,50	93,00	85,00	87,00	78,00	64,00	68,00	54,50	28,30	36,00
1. Oktober	71,50	68,50	85,50	93,00	85,00	87,00	78,00	69,20	73,20	58,70	28,30	36,00
1. November	75,00	72,00	91,00	98,50	91,00	94,20	84,00	69,20	73,20	58,70	28,30	36,00
1958 1. Januar	75,00	72,00	91,00	98,50	91,00	94,20	84,00	69,20	73,20	58,70	31,30	40,00
15. Januar	76,20	73,20	92,20	99,70	91,00	94,20	85,20	69,20	73,20	58,70	34,30[13])	40,00

*) Vom Januar 1950 bis Januar 1953 Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung, ab Februar 1953 Höchstpreise der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl. Preisfreigabe am 1.4.1956. Die von den Zechenhandelsgesellschaften angegebenen Preise schließen den Großhandelsrabatt ein.

Die am 1.11.1951 eingeführte Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe betrug bis 31.10.1954 2,00 DM/t für Stein- und Pechkohle und 1,00 DM/t für Braunkohle, vom 1.11.1954 bis 30.6.1955 1,00 DM/t für Steinkohle und 0,50 DM/t für Pech- und Braunkohle. Diese Abgabe wurde ab 1.7.1955 gestundet und vom 20.10.1956 bis 15.5.1957 mit 2,00 DM/t für Steinkohle und 2,60 DM/t für Koks in die Preise fest eingebaut. Ab 16.5.1957 wird sie wieder gesondert in Rechnung gestellt. Vom 15.3.1953 bis 10.12.1957 wurde eine Ausgleichsumlage der Montan-Union erhoben. Wohnungsbauabgabe und Umlage sowie der vom 16. 5. bis 30. 6. 1955 gewährte Sonderrabatt von 1,00 DM/t für Steinkohle wurden den angegebenen Preisen nicht hinzugerechnet, auch nicht die Aufpreise für Spitzenkohle vom 1.7.1951 bis 30.4.1952. Ferner sind im Kohlenwirtschaftsjahr 1958/59 nicht einbezogen der den Industrieverbrauchern zu zahlende Preisnachlaß von 10% für Mehrbezüge sowie die dem Großhandel gewährte Gleichmäßigkeitsprämie bei Abnahme von Kohle für Hausbrand und Kleinverbrauch. Dagegen sind die für einzelne Steinkohlesorten üblichen Saisonzu- und -abschläge in den Jahresdurchschnittspreisen berücksichtigt.

Vom 1.5.1952 bis 31.3.1954 galten für verschiedene Verbrauchergruppen Sonderpreise.

[1]) Ab 8.2.1953 nur Revier Ruhr. — [2]) Preis für Nuß III; Nuß IV 16,85 RM. — [3]) Für das Rheinische Revier bis 31. 3. 1958, für das Helmstedter Revier bis Ende 1957 Preise für Normalkornbriketts. Seit 1. 4. 1958 bzw. seit Anfang 1958 werden nur noch Feinkornbriketts hergestellt. — [4]) Für Industriezwecke s. S. 421. — [5]) Bis 7.2.1953 Frachtgrundlage Liblar. Die von 1950 bis 31.3.1954 angegebenen Preise gelten für das damalige Kerngebiet. — [6]) Preis für das damalige Preisgebiet II. — [7]) Preise für alle Verbraucher außer Hausbrand- und Kleinverbrauchern, die die bis 14.8.1951 gültigen Preise weiterzahlten. Für Hausbrand- und Kleinverbraucher wurden ab 28.3.1953 die Preise für Stückkohle auf 51,50 DM und für Nuß I und III auf 54,00 DM/t erhöht. Ab 5.5.1954 — für Nuß V jedoch schon seit 1.8.1952 — gelten die angegebenen Preise wieder für alle Abnehmer. — [8]) Durchschnittspreis verschiedener Preiszonen ab Zeche. — [9]) Gültig ab 8.5.1955. — [10]) Gültig ab 1.5.1955. — [11]) Gültig ab 13.4.1956. — [12]) Gültig ab 1.10.1956. — [13]) Gültig ab 1. 4. 1958.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938 und 1953 bis 1959

RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Inländische Eisenerze						Roheisen[2][3])							
	Spateisenstein		Brauneisenstein		Roteisenstein	Flußeisenstein	Gießerei III				Hämatit, 2,5—3 % Si			
	roh[1]) 33 % Fe	geröstet 46 % Fe	Oberhess. (Vogelsberg.), 45 % Fe 10 % SiO_2	mangan-armer, 32 % Fe 3 % Mn	46 % Fe, 20 % SiO_2 7,46 % CaO	34 % Fe, 12 % SiO_2 14,95 % CaO	Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland	Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland
	Grundpreise frei Waggon Grubenanschluß		im Feuchten				frei Bahnwagen Empfangsbahnhof							
1938 JD	13,60	16,00	11,56[4])	.	12,02[4])	10,62[4])	66,50[5])	70,50[5])	69,50[5])	68,00[5])	74,50[5])	78,50[5])	77,50[5])	76,00[5])
1953 »	38,33	53,38	33,51	30,89	33,29	28,79	288,20	293,70	292,20	290,70	307,12	312,62	311,12	309,62
1954 »	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 »	39,66	54,57	34,94	32,17	34,58	29,89	291,85	297,35	295,79	294,35	311,51	317,01	315,51	314,01
1956 »	44,21	60,58	36,70	33,78	36,29	31,35	.	.	.	.	.	.	.	.
1957 »	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	319,17[6])				344,25[6])			
1958 »	52,50	73,50	39,55	36,40	39,20	33,86	332,00				358,00			
1953 1. Jan.	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
1. April	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
20. Mai	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 1. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
15. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Aug.	41,00	55,50	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1956 1. Juni	46,50	64,20	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Okt.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	Frachtbasis Oberhausen-West[8])							
1. Nov.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	318,00				343,00			
1957 1. Jan.	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	318,00				343,00			
1. Dez.	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	332,00				358,00			
1958 1. Jan.	52,50	73,50	39,55	36,40	39,20	33,86	332,00				358,00			

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Halbzeug und Walzwerkerzeugnisse[2])														
	Thomasgüte									Siemens-Martin-Güte							
	Rohblöcke[7])	Gewalztes[8]) Halbzeug	Formstahl	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Handelsfeinbleche 2,75 mm, normalisiert od. kastengeglüht[10])	Rohblöcke[7])	Gewalztes[8]) Halbzeug	Formstahl	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm
	bei Abschlußmengen von über 200 t[9])								bei Abschlußmengen von über 200 t[9])						
	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen		Frachtlage Siegen	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen	
	Werkgrundpreise[11])														
1938 JD	83,40	96,45	107,50	110,00	126,10[12])	127,30	130,90	.	88,80	101,85	112,90	115,40	131,50[12])	132,70	136,30
1953 »	288,91	340,20	390,08	400,62	412,73	450,73	464,19	514,75	303,47	356,95	407,63	418,18	434,59	477,28	490,73
1954 »	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	424,19	434,25	512,09	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	456,19	462,75
1955 »	282,29	327,33	382,21	392,00	399,00	428,58	439,79	534,75	305,29	352,63	411,71	420,92	429,33	474,04	481,25
1956 »	288,53	334,96	390,46	400,46	407,85	437,85	448,85	545,05	314,00	363,92	423,23	432,42	440,62	486,81	493,81
1957 »	305,00	355,75	411,25	421,25	430,42	460,58	471,67	569,08	336,88	393,00	451,50	461,50	470,67	517,83	524,83
1958 »	327,00	372,25	427,75	437,75	448,75	474,79	492,75	594,75	363,00	412,25	470,75	480,75	491,75	533,71	547,75
1953 1. Jan.	299,00	358,25	401,75	413,75	431,75	466,90	501,90	523,75	314,00	375,75	419,75	431,75	446,75	491,90	526,90
20. Mai	293,00	343,25	396,75	406,75	418,75	456,75	456,75	527,75	308,00	360,25	414,75	424,75	442,75	481,75	481,75
23. Juli	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	434,25	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	462,75	462,75
1954 15. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1. April	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	514,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
15. Dez.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1955 1. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	302,00	349,75	407,25	416,75	423,75	468,75	476,25
1. Juni	285,00	330,25	385,75	395,75	402,75	432,75	443,75	539,75	309,00	357,25	416,75	425,75	433,75	479,75	486,75
1956 21. Okt.	303,00	354,25	409,75	419,75	428,75	458,75	469,75	566,75	334,50	391,25	449,75	459,75	468,75	515,75	522,75
1957 1. Dez.[13])	327,00	372,25	427,75	437,75	448,75	480,75	492,75	594,75	363,00	412,25	470,75	480,75	491,75	540,75	547,75
1958 16. Juni	327,00	372,25	427,75	437,75	448,75	469,75	492,75	594,75	363,00	412,25	470,75	480,75	491,75	527,75	547,75

[1]) Bis 1939 als Rohspat bezeichnet. — [2]) Nach Aufhebung der Preisvorschriften am 1.8.1952 Preisabsprachen zwischen der eisenschaffenden und der eisenverarbeitenden Industrie. Ab 20.5.1953 Grundpreise nach den Preistafeln für den Gemeinsamen Markt der Montan-Union. — [3]) Bei Bezug von Roheisen ausschließlich aus Ländern der Montanunion werden seit 1954 auf die angegebenen Preise Rabatte in wechselnder Höhe gewährt. — [4]) Einschl. des vom 1.8.1937 bis 30.9.1940 für Erze aus dem Lahn- und Dillgebiet sowie aus Oberhessen erhobenen Zuschlages von 8 vH; ebenso sind die für die Zeit vom 1.11.1938 bis 30.9.1940 genehmigten Preiszuschläge — Brauneisenstein 2 RM und Rot- und Flußeisenstein 1,50 RM — eingerechnet. — [5]) Umgerechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen«. — [6]) Am 1.11.1956 entfiel das Zonenpreissystem; die Preise sind von diesem Zeitpunkt an einheitlich auf »Frachtbasis Oberhausen-West« abgestellt. — [7]) Ab 10.4.1952 nur zur Herstellung von Stabstahl bei Abgabe an Freiformschmieden; bis dahin gleiche Preise für alle Abnehmer. — [8]) Bis 19.5.1953 Preise für Knüppel. — [9]) Bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 RM/DM, bis 100 t von 2 RM/DM. — [10]) Bis 19.5.1953 Feinbleche der früheren Güteklasse St II 23, kastengeglüht. Ab 20.5.1953 neue Bezeichnung und einheitlicher Werksgrundpreis für Handelsbleche aller Sorten. Die verschiedenen Stahlgüten finden nur noch in den Aufpreisen Berücksichtigung. — [11]) Ab 10.4.1952 einschl. des für Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse zu zahlenden Aufschlages von 3,25 DM/t an die Ausgleichskasse für revierferne Gebiete, bei Walzwerkserzeugnissen ab 1.7.1952 einschl. des Zuschlages an die Preisausgleichskasse für die eisenverbrauchende Wirtschaft in Berlin (West) von 0,50 DM/t. — [12]) Abzüglich des bis 30.9.1942 allgemein gewährten Rabatts von 1,5 vH. — [13]) Die Preise des Hüttenwerks Salzgitter A. G. wurden erst Mitte Juni 1958 den Preisen der Ruhrhütten angeglichen.

10. Erzeugerpreise sonstiger wichtiger

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Gelbfleischige Speisekartoffeln		Gelbe Speiseerbsen mittl. Qualität, über 4,5 mm	Hallertauer Hopfen, prima Qualität, mit Siegel	Italienischer Rohhanf, mittlere Qualität III o corpo [1])	Inländische rohe grüngesalzene Häute, rote ohne Kopf		Inländische grüngesalzene Kalbfelle, ohne Kopf	Rohwolle, inl.		Inländische Eier	Stammholz [2]) Fi/Ta, B St. Kl. 4 Heilbronner Sortierung
						Ochsenhäute	Kuhhäute		vollschürige, A-Feinheit	halbschürige, 6-8 Monatswuchs		
	ab Verladestation			frei Siegelstelle	frei Fabrik	Auktionspreise			Auktionspreise ab Lager Wollverwertung [10])		ab Kennzeichnungsstelle [11])	ungerückt
	Hannover	München	Hamburg	Bayern	Füssen	Stuttgart			Paderborn		Bayern	
	50 kg		100 kg			1 kg					100 St	1 fm
1938 JD ...	2,66 [15])	2,80 [15])	.	343,08 [16])	87,76	0,82	0,90	1,20	9,10 [17])	5,60 [17])	10,53	18,89
1948 » ...	4,18	4,05	.	.	221,69	.	.	.	9,10	5,60	.	.
1949 » ...	4,52	4,56	69,89	953,52	214,54	3,15	3,05	6,87	9,10	5,60	37,01	47,28
1950 » ...	4,74	4,47	51,10	2 386,24	213,87	3,84	3,42	6,10	17,67	14,88	18,46	46,41
1951 » ...	4,44	4,54	71,86	1 426,40	256,42	4,42	4,04	6,49	22,50	18,80	19,93	55,57
1952 » ...	6,55	6,84	84,17	1 120,57	283,00	3,28	2,63	4,97	13,74	11,26	21,36	89,59
1953 » ...	5,42	5,01	85,14	931,27	254,09	3,22	2,41	5,72	14,61	12,65	19,74	84,40
1954 » ...	5,45	5,25	82,50	396,80	218,24	2,52	2,10	4,55	13,26	11,50	18,13	98,15
1955 » ...	5,50	5,84	84,92	663,78 [22])	266,04	2,38	2,07	5,19	11,05	9,95	18,87	102,46
1956 » ...	7,18	6,73	87,94	1 069,66 [23])	287,05	2,21	2,01	5,68	10,69	8,85	19,36	100,20
1957 » ...	4,66	4,45	78,83	1 795,49 [23])	254,27	2,41	2,00	5,53	12,23	10,52	18,05	104,97
1958 » ...	6,27	5,55	.	1 671,57 [27])	248,52	2,09	1,73	5,39	8,14	6,82	17,62	94,16
1956 Jan. ..	8,02	7,42	85,00	985,64	280,80	2,25	2,08	6,32	10,25	8,75	16,86	85,25
Febr. ..	8,04 [24])	7,64	87,00	990,64	280,80	2,14	2,11	5,88	10,50	8,50	19,23	85,94
März ..	9,00	8,70	89,50	985,64	280,80	2,25	2,13	5,76	10,50	8,50	20,73	101,35
April ..	9,83	8,84	90,00	.	287,15	2,27	2,09	5,78	10,65	8,70	16,78	101,95
Mai ...	9,38	8,94	87,50	.	293,50	2,21	2,01	5,78	10,75	8,90	17,05	104,50
Juni ..	5,48	7,32	85,00	.	293,50	2,12	1,82	5,50	10,75	8,90	17,81	102,10
Juli ...	6,88 [25])	7,46 [25])	85,00	.	293,50	2,10	1,88	5,37	10,75	8,90	18,30	102,55
Aug. ..	5,77	5,66	80,00	.	293,50	2,12	1,97	5,57	10,75	8,90	20,71	103,45
Sept. ..	5,63	5,18	87,50	1 007,14	293,50	2,16	1,89	5,65	10,75	8,90	21,40	102,35
Okt. ..	5,95	4,99	92,50	1 191,43	293,50	2,22	1,87	5,53	10,75	8,90	21,08	103,10
Nov. ..	5,84	4,60	92,50	1 160,00	282,50	2,32	2,13	5,49	10,75	8,90	22,42	102,75
Dez. ..	6,00	4,78	93,75	1 167,14	271,50	2,39	2,17	5,52	11,10	9,45	19,92	107,15
1957 Jan. ..	6,17	5,04	95,00	1 182,08	271,50	2,38	2,10	5,35	12,25	10,30	15,96	105,20
Febr. ..	5,33	4,54	80,00	1 178,83	271,50	2,35	2,03	5,20	13,00	10,60	14,00	108,40
März ..	4,61	3,82	80,00	1 158,98	271,50	2,39	2,00	5,32	13,00	10,90	13,88	107,15
April ..	3,42	3,28	80,00	.	248,52	2,39	2,01	5,39	13,00	11,30	14,82	106,30
Mai ...	3,26	3,34	80,00	.	248,52	2,40	2,07	5,48	13,20	11,60	15,67	105,70
Juni ..	4,00	4,39	80,00	.	248,52	2,40	2,02	5,60	12,50	10,50	15,92	105,90
Juli ...	7,57 [25])	9,29 [25])	80,00	.	248,52	2,40	1,97	5,68	12,50	10,50	18,13	104,00
Aug. ..	5,57	6,01	80,00	.	248,52	2,42	1,97	5,65	12,50	10,50	20,81	103,25
Sept. ..	4,60	4,69	75,00	2 128,57	248,52	2,41	1,98	5,63	11,75	10,00	21,13	102,55
Okt. ..	4,74	4,44	72,00	2 171,43	248,52	2,49	1,98	5,76	11,00	10,00	21,95	104,25
Nov. ..	4,61	4,26	72,00	2 377,14	248,52	2,53	1,98	5,77	11,00	10,00	22,43	104,50
Dez. ..	4,94	4,69	72,00	2 371,43	248,52	2,30	1,91	5,48	11,00	10,00	21,90	102,45
1958 Jan. ..	5,57	5,15	85,00 [26])	2 372,86	248,52	2,29	1,86	5,52	11,00	10,00	18,85	101,65
Febr. ..	5,18	5,01	85,00	2 375,71	248,52	2,30	1,80	5,43	10,00	9,00	15,22	101,85
März ..	4,98	4,76	85,00	2 337,32	248,52	2,31	1,87	5,35	10,00	9,00	14,82	100,60
April ..	5,69	5,38	75,00	2 106,92	248,52	2,26	1,86	5,46	9,00	8,00	16,42	98,55
Mai ...	5,77	6,05	75,00	1 869,86	248,52	2,17	1,83	5,52	8,50	7,00	16,38	97,50
Juni ..	6,18	6,36	75,00	1 865,92	248,52	2,05	1,75	5,47	8,20	6,80	16,38	96,30
Juli ...	6,84 [25])	7,10 [25])	75,00	1 891,50	248,52	2,04	1,61	5,38	7,50	6,00	17,50	93,90
Aug. ..	6,22	5,44	75,00	.	248,52	1,93	1,60	5,22	7,50	6,00	18,43	90,25
Sept. ..	5,17	4,24	87,50	1 020,00	248,52	1,85	1,57	5,03	6,50	5,00	19,08	87,30
Okt. ..	6,91	5,20	100,00	937,14	248,52	1,79	1,60	4,83	6,50	5,00	19,31	86,05
Nov. ..	8,00	5,87	.	827,14	248,52	2,00	1,71	5,70	6,50	5,00	19,90	87,60
Dez. ..	9,25	7,63	.	782,86	248,52	2,04	1,75	5,77	6,50	5,00	19,09	88,40
1959 Jan. ..	10,16	8,13	.	765,71	235,42	2,03	1,77	5,88	6,50	5,00	14,89	87,70

[1]) Bis 1950 Errechnung der Monatsdurchschnittspreise nach Änderungsdaten, ab 1951 aus den Stichtagspreisen vom 7. und 21. — [2]) Verkäufe bis 30.9.1938) aus den angeordneten mittleren Richtpreisen. — [3]) Weitere Sorten und Anmerkungen s. S. 418. — [4]) Bis 31. 3. 1957 Normal anderen Abnehmer betrug 22,60 DM je Tonne. Preise für Hausbrandbriketts s. S. 418. — [5]) Für verschiedene Verbrauchergruppen, darunter wieder Zonenpreise eingeführt. Die angegebenen Preise gelten in der Zone III — der größten der sechs Preiszonen — und entsprechen den Erzeugern z. T. im Laufe des Jahres 1953 vorgenommen wurde, hatte auf die Preisentwicklung keinen Einfluß, da der cbm-Bedarf im Spesen. — [11]) 1938 ab Verladestation. — [12]) Bis 7. 2. 1953 Frachtlage Liblar. — [13]) Die für die Zeit ab 1. 4. 1954 angegebenen Preise gelten im gehandelt wurde. Bei einem Vergleich beider Preise ist ein spez. Gewicht von 0,85 zu beachten. — [15]) Errechnet aus den festgesetzten ohne Hopfenabgabe. — [17]) Für vollschürige Wolle: unter Anrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandwolle am 20.1.1950 der entsprechende Betrag weiter gezahlt. Vom 27.11.1935 bis arbeitenden Industrie betrug danach im Jahresdurchschnitt 1938 5,22 RM. Für halbschürige Wolle: Dem Erzeuger wurde keine Prämie bezahlt, im Jahre 1938 bei einem gesetzlichen Preis von 5,60 RM auf 4,18 RM. — [18]) Verbraucherpreis frei Station Berlin. — [19]) Ausländisches Gasöl; all des Qualitätsunterschiedes — eine Durchschnittsfracht von 1,32 RM je 100 kg zu berücksichtigen. — [20]) Errechnet aus dem Preis »Frachtlage Ober 7 Monaten. — [24]) Preis vom 7. des Monats. — [25]) Frühkartoffeln; in den Jahresdurchschnittspreisen nicht berücksichtigt. — [26]) Preis vom die angegebenen Preise Rabatte in wechselnder Höhe gewährt. — [29]) Ab 1. 11. 1956 Frachtbasis Oberhausen-West.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Waren 1938 und 1948 bis 1959

je Mengeneinheit

Steinkohle Fettkokskohle[3]) (Ruhr-Revier)	Rhein. Braunkohlenbriketts (Feinkorn-) für Industriezwecke[4])	Kalidüngesalz 40 % K_2O lose Ware	Markenbenzin	Dieselkraftstoff[5])	Portlandzement Normalqual. einschl. Papiersack	Weißstückkalk	Mauerziegel Hintermauerungsziegel 25 × 12 × 6,5 cm [7])		Gießereiroheisen III[8])[28])	Walzwerkserzeugnisse[9]) Stabstahl Thomasgüte	Handelsfeinbleche 2,75 mm, normalis od Kastengegl.[21])	Jahr Monat
			Verbraucherpreise bei Abnahme in Kesselwagen[6])							Grundpreise[9])		
ab Zeche	Frachtlage Frechen[12])	frei Empfangsstation			frei Empf.-Station	ab Werk	„ bei Abnahme von mindestens 100 000 St. frei verladen ab Werk		frei Bahnwagen Empfangs-Bahnhof	Frachtlage Oberhausen	Siegen	
Bundesgebiet	Kerngebiet[13])	Bundesgebiet			Essen	Bayern	Nordrhein-Westfalen	Bayern	(Zone I[29]) (Rhld.-Westf.)	Bundesgebiet		
1000 kg		100 kg Ware	100 l	100 l[14])	10 000 kg	1000 kg	1000 Stück		1000 kg			
15,00	9,90	5,05	33,00[15])	19,60[19])	348,00	24,80	28,00	28,00	66,50[20])	110,00	139,00	1938 JD
25,63	11,28	6,07	34,00	29,40	453,27	.	. .	.	125,38	188,13	271,00	1948 »
32,50	15,71	8,99	34,00	29,40	528,00	37,00	70,62	67,70	143,00	213,54	300,00	1949 »
32,92	17,35	8,94	50,25	37,25	531,54	37,00	67,92	64,64	148,46	227,35	302,65	1950 »
37,50	17,60	9,12	58,64	46,34	687,46	42,55	73,51	73,33	193,97	279,77	361,80	1951 »
44,17	17,60	10,79	60,00	40,00	724,25	48,00	76,37	74,37	280,69	385,25	475,47	1952 »
52,08	22,98	11,42	55,10	36,71	716,12	48,00	75,91	72,36	288,20	400,62	.	1953 »
51,00	23,38	11,48	49,21	33,21	706,33	48,00	76,19	73,94	288,20	386,75	512,09	1954 »
51,75	25,30	11,48	50,33	39,74	693,00	48,00	80,05	79,43	291,85	392,00	534,75	1955 »
54,82	26,80	11,48	50,21	43,48	693,00	48,48	83,76	85,28	.	400,46	545,05	1956 »
58,52	.	11,61	53,52	47,08	719,61	52,15	85,49	89,26	319,17	421,25	569,08	1957 »
61,30	34,30	11,67	48,24	42,62	723,00	53,50	87,06	89,73	332,00	437,75	594,75	1958 »
52,50	26,30	12,23	51,00	42,53	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	1956 Jan.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Febr.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	83,10	294,90	395,75	539,75	März
54,50	26,30	12,23	49,53	42,87	693,00	48,00	83,22	83,90	294,90	395,75	539,75	April
54,50	26,30	10,20	49,00	43,00	693,00	48,00	83,28	84,80	294,90	395,75	539,75	Mai
54,50	26,30	10,54	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juni
54,50	26,30	10,76	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juli
54,50	26,30	10,98	49,00	43,24	693,00	48,00	83,78	86,60	294,90	395,75	539,75	Aug.
54,50	26,30	11,20	49,00	43,50	693,00	49,30	84,56	86,60	294,90	395,75	539,75	Sept.
56,09	28,30	11,42	49,00	43,50	693,00	49,50	84,67	86,80	294,90	404,27	549,33	Okt.
58,60	28,30	11,64	51,40	44,57	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00[29])	419,75	566,75	Nov.
58,60	28,30	12,12	54,61	47,56	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	Dez.
58,60	28,30	12,23	55,00	48,50	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	1957 Jan.
58,60	28,30	12,23	55,00	48,79	712,29	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	Febr.
58,60	28,30	12,23	55,00	49,08	723,00	50,75	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	März
58,60	31,30	12,23	54,13	48,50	723,00	50,75	85,22	87,40	318,00	419,75	566,75	April
57,57	31,30	11,47	53,23	47,73	723,00	50,75	85,22	89,85	318,00	419,75	566,75	Mai
56,60	31,30	10,76	53,00	47,50	723,00	53,50	85,22	90,35	318,00	419,75	566,75	Juni
56,60	31,30	10,76	53,00	46,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Juli
56,60	31,30	10,98	53,00	46,31	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Aug.
56,60	31,30	11,20	53,00	45,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Sept.
61,30	31,30	11,42	53,00	45,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Okt.
61,30	34,30	11,64	52,90	45,50	723,00	53,50	86,56	90,53	318,00	419,75	566,75	Nov.
61,30	34,30	12,12	52,00	45,50	723,00	53,50	86,56	90,44	332,00	437,75	594,75	Dez.
61,30	34,30	12,23	52,00	45,50	723,00	53,50	86,56	90,44	332,00	437,75	594,75	1958 Jan.
61,30	34,30	12,35	52,00	45,50	723,00	53,50	86,56	90,53	332,00	437,75	594,75	Febr.
61,30	34,30	12,35	49,00	44,00	723,00	53,50	86,56	90,44	332,00	437,75	594,75	März
61,30	34,30	12,35	49,00	43,90	723,00	53,50	87,11	89,81	332,00	437,75	594,75	April
61,30	34,30	10,88	48,39	42,50	723,00	53,50	87,11	89,28	332,00	437,75	594,75	Mai
61,30	34,30	10,88	48,00	42,50	723,00	53,50	87,11	89,59	332,00	437,75	594,75	Juni
613,0	34,30	10,88	48,00	41,50	723,00	53,50	87,11	89,59	332,00	437,75	594,75	Juli
61,30	34,30	11,10	48,00	41,50	723,00	53,50	87,11	89,52	332,00	437,75	594,75	Aug.
61,30	34,30	11,32	48,00	41,50	723,00	53,50	87,11	89,44	332,00	437,75	594,75	Sept.
61,30	34,30	11,54	45,50	41,00	723,00	53,50	87,44	89,44	332,00	437,75	594,75	Okt.
61,30	34,30	11,76	45,50	41,00	723,00	53,50	87,44	89,31	332,00	437,75	594,75	Nov.
61,30	34,30	12,35	45,50	41,00	723,00	53,50	87,44	89,31	332,00	437,75	594,75	Dez.
61,30	34,30	12,35	45,50	41,00	723,00	53,50	87,22	89,13	332,00	437,75	594,75	1959 Jan.

der Staatsforsten (ab 1949 ohne Hochgebirge und Bayerischen Wald). JD 1938 = Durchschnittspreis für das Forstwirtschaftsjahr 1938 (1.10.1937 Kornbrikett. Vom 1. 11. 1951 bis 7.2.1953 galten die angegebenen Preise nur für Versorgungs- und lebenswichtige Industrien. Der Preis für alle auch die landwirtschaftlichen Abnehmer, bestehen besondere Preisbestimmungen. — [6]) Ab 1. 4. 1951 wurden von der Mineralölindustrie annähernd dem Bundesdurchschnittspreis. — [7]) Neue DIN-Größe 24 × 11,5 × 7,1 cm. Die Umstellung auf die neue DIN-Größe, die von gleichen Rahmen bleibt. — [8]) Weitere Preise für Roheisen usw. S. 419. — [9]) Siehe Anmerkung [11]) auf S. 419. — [10]) Basis reingewaschen, ohne gesamten Bundesgebiet. — [14]) Bis 31.12.1951 bezogen sich die angegebenen Preise auf 100 kg, da Dieselkraftstoff bis zu diesem Zeitpunkt in kg Erzeugerpreisen »frei Empfangsstation« unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM je 50 kg. — [16]) Ernte 1938; ab Boden des Erzeugers, 30 vH auf den gesetzlichen Erzeugerpreis von 7 RM je kg. Nach Kriegsende fiel die Prämie weg, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und von 31.10.1939 wurde der verarbeitenden Industrie auf den gesetzlichen Erzeugerpreis (7 RM) eine Rückvergütung gezahlt. Der Einkaufspreis der verdagegen der verarbeitenden Industrie die gleiche Rückvergütung wie bei vollschüriger Wolle. Der Einkaufspreis der Industrie errechnet sich daher gemeiner Abgabepreis, verzollt, in Kesselwagen, ab Lager Hamburg. Bei einem Vergleich mit den Preisen für Dieselkraftstoff ist — ungeachtet hausen«. — [21]) Bis 19. 5. 1953 Feinbleche der früheren Gütеklasse St I 23. — [22]) Durchschnitt aus 8 Monaten. — [23]) Durchschnitt aus 21. des Monats. — [27]) Durchschnitt aus 11 Monaten. — [28]) Bei ausschließlichem Bezug aus Ländern der Montanunion werden seit 1954 auf

10. Erzeugerpreise sonstiger wichtiger

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Chargierfähiger Stahlschrott Ia	Hüttenreinaluminium H 99 Rohmasseln[1])	Elektrolytkupfer-Drahtbarren[2])	Blei (refined pig lead) mind. 99,97% Pb	Zink (Virgin Zinc) mind. 98% Zn	Reinzinn 99,9% Sn	Kalzinierte leichte Soda, 98/100% ohne Verpackung, bei Abschluß von Ladungsbezügen	Technisch reine Schwefelsäure 66° Bé lose, bei Abnahme von 100 bis unter 500 t	Schwefelsaures Ammoniak ungefähr 21% N_2, lose Ware	Thomasphosphat [4]) 16% P_2O_5 ohne Sack	Wasserlösliches Superphosphat 18% P_2O_5 lose Ware bei Bezug von mindestens 15 t	
	Grundpreise[3])											
	frei Wagen der Abgangsstation[11])	frei Güterbahnstation Verbraucherwerk[12])	frei Grenze oder Fahrzeug Nordseehafen bzw. Erz.-Werk	ab engl. Lagerhaus oder ex Schiff in England	loco Duisburg	ab Werk			frei Empfangsstation	Frachtlage Aachen-Rothe Erde	frei Empfangsstation	Frachtgrundlage
	Essen	Bundesgebiet				Nordrhein-Westfalen			Bundesgebiet		Hessen, Wtbg.-Baden	Hildesheim, Mannh./Ludwh.
	1000 kg	100 kg							100 kg N	100 kg P_2O_5		
1938 JD ...	42,00	133,00	58,85	19,80	18,27	253,97	8,00	4,15	45,67	21,33	30,83[15])	28,72[16])
1948 » ...	63,00	146,91	154,50	117,35	102,49	619,97	11,40	.	73,52	24,50	44,21	—
1949 » ...	73,00	178,27	169,03	124,67	116,81	821,08	11,40	8,18	83,08	28,00	37,90	—
1950 » ...	75,16	178,33	213,31	131,21	136,61	904,87	11,43	7,00	83,08	30,51	37,70	—
1951 » ...	92,00	211,59	259,66	174,39	178,89	1 289,59	13,30	8,84	91,08	40,00	48,04	—
1952 » ...	151,12	231,50	313,55	150,53	154,41	1 181,69	14,55	10,50	99,29	48,17	72,28	—
1953 » ...	146,14	226,67	306,08	108,46	90,93	896,52	14,55	9,88	109,07[20])	46,75	—	—
1954 » ...	129,47	223,00	298,83	112,75	92,09	869,07	14,55	9,89	109,42[20])	44,50	—	70,83
1955 » ...	159,25[21])	223,00	427,33	122,89	104,77	904,29	14,55	10,95	109,42[20])	44,50	—	70,83
1956 » ...	170,00[21])	223,26	397,34	133,98	112,57	955,64	14,76	11,20	109,42[20])	43,75	—	
1957 » ...	188,08	233,00	265,43	111,57	94,17	898,37[23])	15,95	11,20	109,42[20])	43,13	82,54[22])	
1958 » ...	152,67	225,75	240,76	84,02	76,05	885,82	16,00	10,78	114,85[20])	44,00	82,54	
1956 Jan. ..	170,00	223,00	475,90	136,78	116,33	983,58	14,55	11,20	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	170,00	223,00	480,98	137,64	115,71	946,26	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
März ..	170,00	223,00	500,68	139,65	117,07	953,88	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
April ..	170,00	223,00	451,98	133,59	113,40	937,04	14,55	11,20	113,50	38,00	—	75,00
Mai ...	170,00	223,00	401,40	128,68	109,38	924,63	14,55	11,20	113,50	38,00	—	75,00
Juni ..	170,00	223,00	359,62	130,22	108,06	907,19	14,55	11,20	113,50	38,00	—	65,00
Juli ...	170,00	223,00	344,84	130,54	107,36	919,12	14,55	11,20	101,43[20])	41,00	—	66,11
Aug. ..	170,00	223,00	369,02	133,43	109,86	947,08	14,55	11,20	103,39[20])	41,00	—	67,22
Sept. ..	170,00	223,00	365,73	134,79	110,75	972,68	14,55	11,20	104,81[20])	41,00	—	68,33
Okt. ..	170,00	223,00	341,68	132,97	110,25	970,26	15,40	11,20	106,43[20])	45,00	—	69,44
Nov. ..	170,00	223,00	343,60	136,20	115,92	1 015,35	15,40	11,20	108,50	45,00	81,61[22])	
Dez. ..	170,00	226,16	332,61	133,26	116,72	990,58	15,40	11,20	109,50	45,00	82,72	
1957 Jan. ..	205,00	233,00	324,83	134,27	119,22	929,88	15,40	11,20	111,50	50,00	84,39	
Febr. ..	205,00	233,00	300,53	130,86	114,97	916,26	16,00	11,20	113,50	50,00	86,61	
März ..	195,00	233,00	292,38	130,75	111,64	919,96	16,00	11,20	113,50	50,00	86,61	
April ..	185,00	233,00	293,60	129,39	113,73	937,30	16,00	11,20	113,50	38,00	86,61	
Mai ...	182,00	233,00	287,54	114,88	99,01	928,56	16,00	11,20	113,50	38,00	86,61	
Juni ..	185,00	233,00	273,81	105,67	85,59	918,61	16,00	11,20	113,50	38,00	77,72	
Juli ...	185,00	233,00	259,96	104,09	86,27	899,44	16,00	11,20	101,43[20])	40,50	77,72	
Aug. ..	185,00	233,00	248,99	105,34	84,84	882,38	16,00	11,20	103,39[20])	40,50	78,83	
Sept. ..	185,00	233,00	232,10	103,25	84,00	877,33	16,00	11,20	104,81[20])	40,50	79,94	
Okt. ..	185,00	233,00	224,22	99,34	79,99	865,63	16,00	11,20	106,43[20])	44,00	81,06	
Nov. ..	185,00	233,00	226,85	96,27	78,13	840,48	16,00	11,20	108,50	44,00	81,61	
Dez. ..	175,00	233,00	220,34	84,67	72,63	864,54	16,00	11,20	109,50	44,00	82,72	
1958 Jan. ..	170,00	233,00	210,68[23])	83,69	72,56	868,69	16,00	11,20	117,00	49,00	84,39	
Febr. ..	165,00	233,00	200,81	86,03	74,06	875,00	16,00	11,20	119,00	49,00	86,61	
März ..	160,00	233,00	208,21	86,63	73,54	887,12	16,00	11,20	119,00	49,00	86,61	
April ..	165,00	226,00	215,74	84,23	72,10	868,78	16,00	11,20	119,00	39,00	86,61	
Mai ...	152,00	223,00	220,16	83,21	71,35	879,96	16,00	11,20	119,00	39,00	86,61	
Juni...	150,00	223,00	238,13	84,44	73,95	884,70	16,00	11,20	119,00	39,00	77,72	
Juli ...	145,00	223,00	245,66	82,23	73,16	886,30	16,00	10,35	106,33[20])	42,00	77,72	
Aug. ..	145,00	223,00	256,06	81,04	73,50	883,17	16,00	10,35	108,78[20])	42,00	78,83	
Sept. ..	145,00	223,00	256,56	81,22	74,90	868,16	16,00	10,35	110,17[20])	42,00	79,94	
Okt....	145,00	223,00	281,89	85,25	81,13	887,33	16,00	10,35	111,87[20])	46,00	81,06	
Nov. ..	145,00	223,00	289,74	87,11	86,75	918,63	16,00	10,35	114,00	46,00	81,61	
Dez....	145,00	223,00	265,51	83,17	85,64	922,04	16,00	10,35	115,00	46,00	82,72	
1959 Jan....	145,00	216,00	274,04	83,00	86,50	925,50	16,00	10,35	117,00	46,00	84,39	

[1]) Bis 1940 Blöcke. — [2]) Für Leitzwecke. — [3]) Bis 16.10.1939 Grundpreise nach den amtl. Kurspreisanordnungen (obere Preisgrenze), ab am 30.8.1950 — behördlich festgesetzte Höchstpreise. Ab da: Bei Kupfer bis 30.4.1954 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan. rungen), vom 1.1.1952 bis 31.12.1955 DEL-Notiz und ab 1.1.1956 wieder Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte Londoner Notierungen); sowie die genaue Warenbezeichnung und der Metallreingehalt hat sich bei Kupfer bis 30.4.1954, bei Blei und Zinn bis 31.12.1956 mehrfach geändert. — und September 1958 auf die Listenpreise laufend gewährten Rabatte sind nicht berücksichtigt. — [7]) Einkaufspreise der Webereien. — betrug bis 24.6.1946 21,00 RM, bis 30.9.1949 40,00 RM/DM, bis 30.9.1952 30,50 DM, bis 31.3.1956 26,50 DM und ab 1.4.1956 10,00 DM je 100 kg. — [14]) Bei Abgabe an den Großhandel. — [15]) Reichsdurchschnittspreis, auf dessen Grundlage die Preise für die einzelnen Frachtparitäten, nach denen bis 14.10.1938 allgemein berechneten Frachtausgleichsbetrages von 6,00 RM je 100 kg. — [18]) Einschließlich der bis Ende Juni 1940 erhobenen schließlich der Prämie von 5,00 DM/t. — [22]) Ab 1.11.1956 sind die Preise nicht mehr auf Frachtgrundlage abgestellt; es gilt nun ein einheitlicher

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Waren 1938 und 1948 bis 1959

Die Mengeneinheit

Kunstseide Ia Qualität 120 den. Schuß, glänzend	Tafelglas Fensterglas[5]) 2. Sorte (zur Bauverglasung) ED, DIN 1249	Schnittholz Fichten- und Tannenbretter Gütekl. III	Ungebleichter Sulfitzellstoff Ia[6]) absolut trocken	Baumwollgarn Nr. 20 engl. Trossel, Warp und Pincops	Leinengarn Nr. 30[7])	Rindfleisch von vollfleischigen Kühen I. Qual.[8])	Schweinefleisch von Schweinen der Klasse c (100-120 kg[9])	Inländische Markenbutter einschließlich Verpackung	Margarine sog. Spitzensorte	Weißzucker einfachste Sorte einschließlich Zuckersteuer[10])	Jahr / Monat
frei Empfangsstation	ab Werk		frei Empfangsstation	ab Spinnerei	ab Spinnereistation	frei Marktort		ab Verladestation[13])	frei Empfangsstation[14])		
Nordrhein-Westfalen	Bayern			Nordrhein-Westfalen		München		Niedersachsen	Hamburg	Frankfurt	
1 kg	1 qm	1 cbm	100 kg	1 kg		50 kg		100 kg	50 kg	100 kg	
4,25	1,29	53,00	22,73	1,58	3,33	66,20	72,50	267,70[17])	93,50[18])	65,50	1938 JD
..	1,26	.	45,92	.	.	94,00	96,38	.	.	97,50	1948 »
8,08	1,48	103,88	60,22	.	9,22[19])	112,00	160,00	452,00	.	97,50	1949 »
8,05	1,48	89,04	55,17	.	8,78	112,83	156,00	490,20	99,54	97,50	1950 »
9,78	1,60	129,25	91,50	.	12,67	138,33	167,96	547,92	101,01	101,25	1951 »
8,33	1,70	165,54	93,29	6,15	9,92	148,33	164,79	570,30	85,84	112,50	1952 »
8,05	1,80	140,97	74,75	4,98	8,42	134,17	164,83	551,38	82,59	112,50	1953 »
8,05	1,80	140,26	76,49	5,10	8,67	150,00	170,83	568,68	81,37	112,50	1954 »
8,05	1,77	168,14	83,00	5,03	9,01	162,33	157,50	605,57	79,01	112,50	1955 »
7,98	1,76	159,88	83,00	5,05	9,03	169,75	173,25	618,45	80,26	100,50	1956 »
7,85	1,76	159,28	84,88	5,15	8,90	168,33	170,83	618,45	81,50	96,50	1957 »
7,85	1,79	157,63	82,25	4,57	8,60	174,08	168,42	612,78	81,50	100,17	1958 »
8,05	1,76	161,89	83,00	4,96	9,09	160,00	165,00	630,00	77,50	112,50	1956 Jan.
8,05	1,76	160,12	83,00	5,02	9,13	165,00	160,00	631,25	77,50	112,50	Febr.
8,05	1,76	159,77	83,00	5,06	9,13	165,00	160,00	633,00	77,50	112,50	März
8,05	1,76	159,77	83,00	5,06	9,13	167,00	156,00	620,25	78,57	96,50	April
8,05	1,76	160,35	83,00	5,07	9,13	160,00	175,00	602,67	81,50	96,50	Mai
8,05	1,76	160,62	83,00	5,07	9,13	170,00	170,00	601,33	81,50	96,50	Juni
8,05	1,76	160,23	83,00	5,05	9,13	180,00	190,00	602,17	81,50	96,50	Juli
8,05	1,76	160,04	83,00	5,03	8,90	180,00	195,00	609,17	81,50	96,50	Aug.
7,85	1,76	159,74	83,00	5,03	8,90	175,00	175,00	613,33	81,50	96,50	Sept
7,85	1,76	159,12	83,00	5,04	8,90	175,00	178,00	622,92	81,50	96,50	Okt.
7,85	1,76	158,58	83,00	5,12	8,90	170,00	180,00	627,50	81,50	96,50	Nov.
7,85	1,76	158,38	83,00	5,16	8,90	170,00	175,00	627,83	81,50	96,50	Dez.
7,85	1,76	158,23	83,00	5,18	8,90	165,00	170,00	629,50	81,50	96,50	1957 Jan.
7,85	1,76	158,35	83,00	5,21	8,90	165,00	165,00	635,00	81,50	96,50	Febr.
7,85	1,76	158,46	83,00	5,21	8,90	165,00	160,00	638,33	81,50	96,50	März
7,85	1,76	159,62	85,50	5,21	8,90	170,00	165,00	637,50	81,50	96,50	April
7,85	1,76	159,62	85,50	5,20	8,90	170,00	160,00	627,50	81,50	96,50	Mai
7,85	1,76	159,62	85,50	5,18	8,90	175,00	180,00	622,09	81,50	96,50	Juni
7,85	1,76	159,81	85,50	5,17	8,90	175,00	185,00	622,75	81,50	96,50	Juli
7,85	1,76	159,54	85,50	5,16	8,90	170,00	185,00	623,83	81,50	96,50	Aug.
7,85	1,76	159,54	85,50	5,15	8,90	170,00	180,00	623,83	81,50	96,50	Sept.
7,85	1,76	159,54	85,50	5,07	8,90	165,00	170,00	625,67	81,50	96,50	Okt.
7,85	1,76	159,54	85,50	5,04	8,90	165,00	165,00	637,00	81,50	96,50	Nov.
7,85	1,76	159,54	85,50	5,04	8,90	165,00	165,00	637,83	81,50	96,50	Dez.
7,85	1,76	159,46	85,50	5,03	8,95	160,00	156,00	636,59	81,50	96,50	1958 Jan.
7,85	1,76	159,00	85,50	5,00	8,95	162,00	155,00	634,83	81,50	100,50	Febr.
7,85	1,79	157,77	85,50	4,95	8,90	162,00	160,00	627,84	81,50	100,50	März
7,85	1,79	157,77	85,50	4,85	8,83	165,00	145,00	610,34	81,50	100,50	April
7,85	1,79	157,77	85,50	4,72	8,75	170,00	155,00	596,42	81,50	100,50	Mai
7,85	1,79	157,77	85,50	4,55	8,69	180,00	165,00	587,96	81,50	100,50	Juni
7,85	1,79	157,62	85,50	4,51	8,51	175,00	175,00	591,00	81,50	100,50	Juli
7,85	1,79	157,62	85,50	4,45	8,51	180,00	180,00	598,34	81,50	100,50	Aug.
7,85	1,79	157,46	85,50	4,37	8,43	180,00	180,00	607,92	81,50	100,50	Sept.
7,85	1,79	156,92	72,50	4,19	8,29	185,00	180,00	617,92	81,50	100,50	Okt.
7,85	1,79	156,30	72,50	4,13	8,19	185,00	185,00	621,67	81,50	100,50	Nov.
7,85	1,79	156,15	72,50	4,04	8,19	185,00	185,00	622,50	81,50	100,50	Dez.
7,85	1,79	154,08	72,50	3,97	8,11	190,00	180,00	621,84	81,50	100,50	1959 Jan.

7.10.1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften — Zinn am 28.5.1950, Kupfer am 30.6.1950, Aluminium am 19.8.1950, Blei und Zink Notierungen) und ab 1.5.1954 DEL-Notiz; bei Blei und Zink bis 31.12.1951 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan. Notie- ei Zinn bis 31.12.1956 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan. Notierungen) und ab 1.1.1957 Hamburger Zinnotizen. Die Frachtlage) Bis 1939 als Thomasmehl bezeichnet. — [5]) Ohne Verpackung. — [6]) Preise bei Abgabe an inländische Papierfabriken. Die zwischen Oktober 1957 [7]) Ab Juli 1948; 1938 Fleisch von Kühen der Klasse B. — [9]) Bis 1943 von Schweinen von 80 bis 150 kg Lebendgewicht. — [10]) Die Zuckersteuer [13]) Werkseinkaufspreise.—[12]) Vom 15.7.1948 bis 15.6.1953 ab Werk. — [13]) Bei Abgabe an den Großhandel. Ab Januar 1955 »frei Empfangsstation«.— n dieser Zeit gehandelt wurde, errechnet waren. — [16]) Frachtgrundlage Hildesheim. — [17]) Einschließlich des von den Molkereien von Januar 1936 'etztsteuer von 25,00 RM je 50 kg. — [19]) Durchschnitt der Monate Januar bis Oktober. — [20]) Nach Abzug der Frühbezugsprämie. — [21]) Ein- reis frei Empfangsstation. — [22]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

11. Einfuhrpreise 1950 und 1953 bis 1959*)

Jahresdurchschnitt / Monat	Weizen: Hardwinter II innerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg	Weizen: Redwinter II innerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg	Weizen: Hardwinter II außerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg	Weizen: Redwinter II außerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg	Weizen: argent. außerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg	Gerste: kanadische Futter I cif Hamburg	Hafer: kanadischer Futter I cif Hamburg	Mais: amerikan. gelb II cif Hamburg	Reis: italien. unglasiert 3% Bruch frei Grenze cif Hamburg	Erbsen: niederländ. grüne cif Hamburg	Erbsen: dänische gelbe cif Hamburg	Sonnenblumenkerne: ostafrikanische (Kenya) cif Hamburg	Leinsaat: kanadische cif Hamburg	Palmkerne: westafrikanische cif europ. Häfen	Palmkerne: Belg. Kongo cif belg. und dtsch. Häfen	Erdnüsse: nigerische geschält cif europ. Häfen
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD	30,53	29,82	43,09	44,51	37,42	26,80	31,15	32,95	78,00	48,30	53,55	50,25	68,51	79,61	74,12	84,08[2])
1953 JD	34,00	31,21	39,70	36,90	39,57	28,80	26,68	31,43	102,00	63,98	59,81[1])	50,66	58,73	74,06	72,97	88,77[1])[2]
1954 JD	31,28	28,96	40,77	38,37	30,43	26,98	28,73	30,81	88,25	78,08	62,61	48,68	58,56	61,32	60,59	87,83
1955 JD	31,60	29,62	41,68	39,28	31,06	28,80	—	29,41	79,67	74,77	62,39	45,79	66,34	59,70	58,73	78,28
1956 JD	31,92	30,86	43,65	42,56	33,12[1])	29,65	31,93	31,04	61,50	60,65	76,26	50,32	74,68	60,92	60,45	85,61
1957 JD	30,37	29,93[1])	40,82	40,62[1])	31,15	25,73	26,93	26,18	63,58	56,04	48,42	47,05	60,50	59,14	58,21	82,71
1958 JD	28,98	29,13	37,42	37,61	28,33	23,73	27,11	23,52	60,96	53,25	52,67	40,67	61,40	64,74	63,87	67,63
1958 Jan....	29,25	29,68	40,10	40,38	28,36	22,18	25,80	23,64	60,00	47,58	46,64	45,58	64,76	61,92	61,74	72,76
Febr..	28,85	29,38	39,39	39,92	27,71	21,84	26,18	23,35	60,00	43,65	49,17	46,67	61,40	60,42	59,64	68,05
März ..	28,73	28,46	40,05	39,78	27,68	21.91	26,34	23,22	60,00	45,87	48,17	46,28	60,53	59,13	58,38	68,09
April ..	28,91	28,85	40,19	40,13	28,18	23,07	26,18	24,28	60,00	44,54	45,78	40,57	59,52	60,70	59,64	68,89
Mai ...	28,82	30,58	39,52	41,28	28,50	23,98	26,28	23,98	60,00	47,71	50,43	40,87	58,28	60,76	59,22	67,29
Juni...	29,11	33,68	33,52	38,82	28,68	24,01	26,70	23,70	62,00	47,32	47,66	39,40	61,64	59,86	59,01	66,25
Juli ...	28,77	30,86	33,72	35,77	29,57	24,91	29,47	23,47	62,00	51,97	46,85	40,57	66,55	61,35	60,90	67,72
Aug. ..	28,91	27,74	34,89	33,72	29,00	24,45	28,83	22,72	62,00	57,12	52,82	36,46	63,28	63,32	61,74	64,97
Sept. ..	29,16	27,30	36,23	34,23	28,66	24,26	28,25	22,51	62,00	58,32	58,47	36,46	60,59	65,07	64,26	64,86
Okt....	29,09	27,32	37,06	35,29	27,86	25,11	27,13	22,74	61,20	63,62	60,58	36,46	57,91	69,05	68,97	65,61
Nov. ..	29,22	27,90	37,34	36,04	27,95	25,02	27,04	24,11	61,33	64,78	61,81	39,09	60,94	79,36	78,81	68,80
Dez....	28,91	27,77	37,03	35,90	27,86	24,01	27,17	24,52	60,97	66 54	63,64	39,68	61,36	75.95	74,16	68,30
1959 Jan....	29,02	27,70	37,44	36,12	27,83	24,18	28,04	24,28	59,15	70,94	66,26	39.93	62,11	77,76	77,12	69,45
Meßzahlen 1950 = 100																
1958 JD	95	98	87	84	76	89	87	71	78	110	98	81	90	81	86	80
959 Jan ...	95	93	87	81	74	90	90	74	76	147	124	79	91	98	104	83

Jahresdurchschnitt / Monat	Kopra: Borneo mixed FMS cif europ. Häfen	Kopra: philippinische cif europ. Häfen	Kopra: malaiische mixed cif europ. Häfen	Sojabohnen: USA gelb II cif Hamburg	Tee: Ceylon Low medium Pekoe cif Hamburg	Rohkaffee: brasilianischer Santos extra cif Hamburg	Rohkaffee: columbianischer Medellin cif Hamburg	Rohkaffee: ostafrikanischer cif Hamburg	Rohkakao: afrikanischer Accra cif europ. Häfen	Pfeffer: indonesischer Muntok weißer cif Hamburg	Pfeffer: indonesischer Lampong schwarzer cif Hamburg	Zimt: Ceylon cif Hamburg	Baumwolle: amerik. striet middling 1 inch cif Bremen/Hamburg	Baumwolle: ägyptische Ashmouni fully good cif Bremen/Hamburg	Baumwolle: ägyptische Karnak cif Bremen/Hamburg	Baumwolle: türkisch Akala cif Bremen/Hamburg
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD	106,25	106,86	103,87	44,99	500,92[1])	488,00	503,15	609,11	305,26	2 549,41	1 571,18	484,63	365,25[3])	620,98	600,69	411,77
1953 JD	98,59	96,03	93,45	50,06	460,94	554,83	581,33	774,70	321,42	1 237,14	1 052,34	400,92	351,18	393,67	485,75	334,83
1954 JD	86,89	82,74	83,37	47,10	643,12[1])	759,50	753,25	1024,59[1])	524,90	698,80	566,86	609,63	363,56	444,50	549,00	364,17
1955 JD	77,97	76,65	78,54	43,09	642,87	547,83	586,00	751,38[1])	343,55	473,85	334,41	856,87	356,64	394 00	545,13	338,04
1956 JD	76,48	75,93	78,29	44,51	526,14	568,17	682,67	847,43[1])	248,13	322,90	242,72	1009,17	324,07	476,98	674,70	334,58
1957 JD	75,22	73,17	76,04	40,30	526,71	549,33	604,67	789,17[1])	277,14	291,47	211,69	1209,97	292,30	498,58	692,11	385,06
1958 JD	86,22	86,09	86,97	36,41	493,41	490,33	492,83	742,08[1])	393,52	317,39	196,67	1085,87	295,51	388,90	461,79	432,19
1958 Jan....	79,92	80,43	81,14	37,62	514,71	540,00	546,00	785,16	377,37	272,54	183,70	1121,33	310,75	484,17	615,29	459,91
Febr...	79,38	79,38	80,85	37,12	515,36	534,00	524,00	725,63	402,67	274,49	181,50	1130,54	300,28	467,97	576,86	440,56
März ..	79,72	80,85	81,14	37,30	513,08	520,00	512,00	700,03	388,25	292,58	187,07	1118,23	292,60	461,40	562,97	421,95
April ..	81,40	81,85	81,60	38,12	510,37	524,00	518,00	743,26	392,57	326,63	198,82	1105,31	292,60	463,16	573,71	430,14
Mai ...	81,03	81,02	82,18	38,29	506,60	520,00	500,00	710,33	433,58	325,67	199,27	1083,95	297,78	461,21	561,31	430,14
Juni...	79,75	77,30	80,44	35,93	501,89	500,00	500,00	—	444,57	322,30	196,63	1063,75	296,95	395,19	473,16	430,14
Juli ...	82,03	81,02	82,18	36,29	493,20	492,00	496,00	—	421,39	343.91	203,63	1066,41	299,54	341,49	400,28	430,14
Aug. ..	83,62	83,50	83,91	36,01	471,20	480,00	490,00	—	407,31	345,91	208,18	1057,94	296,02	336,02	390,19	430,14
Sept. ..	86,65	88,46	87,96	35,75	482,83	464,00	480,00	765,44	398,16	321,30	200,91	1060,24	294,26	324,08	363,62	457,67
Okt....	89,96	90,96	90,37	34,45	454,15	460,00	464,00	760,61	328,78	322,62	201,47	1068,06	290,75	311,12	344,17	457,67
Nov. ..	106,26	105,71	106,39	34,74	479,26	440,00	454 00	736,27	377,13	327,74	201,20	1075,25	290,75	310,56	340,75	398,88
Dez. ..	104,88	102,62	105,46	35,27	478,28	410,00	430,00	752,01	350,50	333,00	197,65	1079,41	283,79	310,38	339,17	398,88
1959 Jan....	106,97	109,35	106,40	36,12	491,93	410,00	424,00	740,49	316,94	337,93	192,80	1041,89	277,55	307,13	342,78	395,91
Meßzahlen 1950 = 100																
1958 JD	81	81	84	81	99	100	98	122	129	12	13	224	81	63	77	105
1959 Jan....	101	102	102	80	98	84	84	122	104	13	12	215	76	49	57	96

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.

[1]) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — [2]) 1950 - 1953 Chinesische Erdnüsse, cif Hamburg. — [3]) 29/32 inch.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

11. Einfuhrpreise 1950 und 1953 bis 1959*)

Jahresdurchschnitt Monat	Rohwolle: australische Merino-A	Rohwolle: neuseeländische D 1	Rohwolle: argentin. Buenos Aires D 1	Flachs: belgischer Wasserröste, netto, einschl. Verpack.	Flachs: niederländ. Schwungflachs Tauröste, einschl. Verpack.	Rohhanf: italien. (Weichhanf) III o corpo frei dtsch. Grenze	Sisal: Tanganjika I cif europ. Häfen	Rohjute: Pakistan Firsts cif Hamburg	Häute: argentinische Ochsen- gesalzen	Häute: argentinische Ochsen- 10—11 kg trocken	Häute: uruguayische gesalzen	Zwiebeln	Zitronen	Apfelsinen Blut- und Blond-	Mandeln Bari I. Sorte
	cif Bremen			frei deutsche Grenze					c. and f. Hamburg			italienische frei deutsche Grenze			
	DM je kg			DM je 100 kg								DM je Kiste		DM je 100 kg	
Originalpreise															
1950 JD	19,35	10,44	10,13	307,13	275,80	251,89	217,53	163,82	143,23	317,58	389,63	297,28	22,30	19,60	53,35	332,50
1953 JD	17,79	8,61	8,37	353,33	268,87	256,75	255,52	107,64	99,46	221,73	293,99	219,04	37,05[1])	27,14	47,50[1])	325,64
1954 JD	16,02	8,88	9,22	358,09	288,08	276,69	212,35	98,90	106,35	204,81	238,74	205,87	20,76[1])	27,73	50,27[1])	373,33[1])
1955 JD	13,13	8,62	8,39	362,76	274,27	268,42	251,51	93,59	102,78	166,03	209,40	177,31	29,45[1])	25,66	40,71[1])	600,67
1956 JD	13,51	8,34	8,39	344,89	242,57	220,03	263,08	90,24	105,85	165,11	191,33	167,91	35,01[1])	28,31	49,74[1])	934,59
1957 JD	15,23	9,43	8,88	328,62	241,31	220,86	248,90	82,92	120,56	173,17	207,94	168,28	25,49[1])	27,35	61,02[1])	491,90
1958 JD	11,04	6,53	6,81	321,13	220,85	206,09	235,27	83,45	110,00	165,79	215,51	160,77	21,03[1])	26,90	63,86[1])	523,33
1958 Jan.	12,15	7,55	7,80	323,40	231,00	210,00	243,89	84,45	113,06	169 49	228,09	169,42	23,27	29,16	62,32	404,34
Febr.	12,80	7,15	7,40	323,40	231,00	210,00	244,36	82,01	109,43	173,50	221,16	165,97	21,01	28,52	57,24	396,07
März	11,75	6,65	7,20	323,40	231,00	210,00	242,61	80,28	113,59	175,51	220,00	165,57	18,77	28,58	65,72	396,07
April	11,70	6,40	7,00	323,40	222,60	210,00	239,05	80,84	118,37	171,57	219,20	165,02	17,76	31,12	76,90	456,05
Mai	11,25	6,35	7,10	323,40	222,60	210,00	236,17	80,13	117,80	164,87	216,55	165,51	17,44	31,95	94,06	608,06
Juni	11,60	6,50	7,19	315,00	214,20	204,47	235,72	80,91	113,31	161,81	215,41	162,12	21,47	32,75	—	594,62
Juli	11,50	6,50	7,29	315,00	214,20	204,47	230,50	85,84	113,68	162,27	213,27	156,57	25,02	31,32	—	620,47
Aug.	11,50	6,60	6,72	317,10	214,20	207,24	230,71	88,07	108,03	154,56	208,83	154,38	—	24,22	—	597,00
Sept.	10,20	6,40	6,08	319,20	214,20	210,00	230,60	83,02	101,54	153,58	206,42	153,25	20,00	21,00	—	596,17
Okt.	9,60	6,20	6,00	323,40	218,40	198,95	229,88	82,70	101,88	154,89	210,24	152,50	23,55	23,60	—	558,42
Nov.	9,40	5,80	6,00	323,40	218,40	198,95	229,92	84,22	104,02	162 43	209,53	156,97	—	21,02	55,43	523,26
Dez.	9,01	6,25	5,99	323,40	218,40	198,95	229,78	88,96	105,29	184,97	217,41	161,94	22,04	19,55	35,32	529,47
1959 Jan.	8,72	6,20	5,95	323,40	218,40	204,53	227,47	91,97	104,80	188,71	225,21	168,56	22,49	17,92	50,96	542,14
Meßzahlen 1950 = 100																
1958 JD	57	63	67	105	80	82	108	51	77	52	55	54	94	137	120	157
1959 Jan.	45	59	59	105	79	81	105	56	73	59	58	57	101	91	96	163

Jahresdurchschnitt Monat	Rohkautschuk: Brit. Malaya RSS I	Rohkautschuk: Brit. Malaya First Latex Crêpe	Erdöl, roh: Kuwait	Erdöl, roh: Irak	Holz: schwedisches Kiefern-Bretter, unsortiert	Holz: finnisches Tannen-Bretter, unsortiert	Holz: Österreich Fichte und Tanne Bretter Gütekl. 0-III	Holz: Österreich Fichte und Tanne Rohhobler prismiert	Sulfit-Zellstoff: schwedischer ungebleicht	Sulfit-Zellstoff: finnischer ungebleicht	Zellwollgarn: Österreich Durchschnittspreis frei Grenze	Walöl: norwegisches roh ex Tank Rotterdam	Kokosöl: Brit. Malaya	Talg: USA	Schmalz: amerikanisches	Butter: dänische
	cif Hamburg		cif Hamburg		cif Hamburg		frei deutsche Grenze		cif Hamburg			cif Hamburg				
	DM je 100 kg		DM je 1000 Liter		DM je m³				DM je 100 kg		DM je kg	DM je 100 kg				
Originalpreise																
1950 JD	337,23	357,91	76,76	81,66	155,13	182,27	103.72	108,83	57,85	44,97	5.27	105,11	151,72	110,35	149,11	474,74
1953 JD	215,73	243,37	83,71	86,24	207,18	227,90	141,82	150,22	48,51	48,83	3,89	83,54	142,82	84,74	171,55	454,19
1954 JD	216,40	243,32	76,67	82,06	215,69	215,69	149,83	161,11	53,72	54,39	3,77	75,97	126,09	89,96	198,72	439,29[1])
1955 JD	357,43	373,08	77,42	82,61	244,06	233,15	171,80	182,99	57,05	56,70	3,73	77,26	107,69	95,22	147,43	451,47
1956 JD	305,35	365,53	89,27	92,68	233,96	217,72	165,59	180,65	57,42	57,54	3,72	81,70	108,78	98,33	151,53	438,97[1])
1957 JD	280,89	306,16	97,12	100,54	227,19	214,61	167.05	181,05	56,23	56,70	3,99	78,32	109,70	108,54	165,49	438,89
1958 JD	256,02	275,03	85,12	87,85	213,61	203,87	164,01	179,63	53,09	53,45	3,91	70,69	127,99	109,98	152,59	—
1958 Jan.	249,75	272,00	86,10	91,18	225,24	214,58	167,00	180,25	53,60	53,76	4,12	75,11	118,78	109,26	146,96	441,00
Febr.	247,25	262,00	86,10	88,42	225,24	212,44	165,04	180,25	53,51	53,76	4,12	74,56	114,66	109,82	153,74	441,00
März	247,00	258,75	86,10	88,42	222,43	212,57	164,50	180,25	53,44	53,76	4,12	73,88	122,30	109,97	166,99	428,08
April	248,50	254,88	85,44	87,89	215,68	204,90	164,50	180,25	53,37	53,76	3,84	72,07	121,13	107,92	165,51	428,10
Mai	238,75	254,25	85,44	87,89	210,02	200,15	164,50	180,25	53,35	53,76	3,84	70,88	122,30	108,14	165,51	—
Juni	243,32	268,25	85,44	87,89	210,30	200,67	164,50	180,25	53,37	53,76	3,84	71,16	121,13	109,43	145.58	—
Juli	251,75	284,38	85,18	87,46	210,26	200,46	163,75	179,38	53,40	53,76	3,84	69,35	124,66	110,54	144,73	—
Aug.	256,63	283,50	85,18	87,46	209,40	199,50	163,75	179,38	53,47	53,76	3,84	65,84	124.66	112,20	161.69	—
Sept.	261,50	284,50	85,18	87,46	209,41	199,51	163,75	179,38	53,34	53,76	3,84	67,42	129.63	110,49	151,83	—
Okt.	276 38	294,50	84,35	87,15	207,32	200,00	163,75	179,38	52,04	52,50	3,84	69,17	137,16	110,37	148 40	—
Nov.	283,19	299.07	84,35	87,15	210,35	201,76	161,88	178,38	52,11	52,50	3,84	69,35	150.97	112,78	143,65	—
Dez.	268,19	284,32	82,56	85,88	207,61	199,89	161,25	178,13	52,09	52,50	3,84	69,53	148,55	108,79	136,54	—
1959 Jan.	271,57	286,63	82,56	85,88	204,76	184,47	155,63[2])	173,13[2])	51,69	51,87	3,48	69,63	150,25	105,44	124,97	—
Meßzahlen 1950 = 100																
1958 JD	76	77	111	108	138	112	158	165	92	119	74	67	84	100	102	—
1959 Jan.	81	80	108	105	132	101	150	159	89	115	66	66	99	96	84	—

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.

[1]) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — [2]) Erweiterung der Berichtsstellen.

B. Abnehmerpreise in Land

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel*)

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Betriebsmittel	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt							
			Originalbasis Wirtschafts							
1	**Gesamtindex der Ausgaben**	1 000,00	61	100	114	115	116	117	121	123
2	Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	847,18	61	100	113	114	115	116	120	121
3	Handelsdünger[2])	124,01	61	100	131	133	129	105	106	108
4	Stickstoffdüngemittel	63,48	60	100	121	127	127	102	101	105
5	Phosphatdüngemittel	27,58	71	100	166	158	148	119	120	121
6	Kalidüngemittel	27,95	56	100	122	123	117	99	102	103
7	Kalkdüngemittel	5,00	55	100	130	131	131	107	109	113
8	Futtermittel	175,39	55	100	118	115	117	120	121	118
9	Futtergetreide	44,61	50	100	116	112	114	116	114	114
10	Kleie	17,65	65	100	132	126	135	144	139	128
11	Ölkuchen oder -schrot	11,54	53	100	121	117	121	119	116	105
12	Tierische Futtermittel	40,41	53	100	114	110	113	118	124	124
13	Mischfuttermittel	61,18	58	100	118	116	116	119	119	116
14	Saatgut	37,97	62	100	131	128	134	144	135	123
15	Getreide	7,82	65	100	140	140	142	143	143	143
16	Hackfrüchte	25,56	61	100	135	126	123	144	133	115
17	Futterpflanzen	4,59	61	100	94	116	180	147	133	135
18	Nutz- und Zuchtvieh	142,65	65	100	93	109	105	112	127	127
19	Rinder	82,01	74	100	106	110	118	133	149	156
20	Schweine	57,26	47	100	73	106	84	81	94	84
21	Sonstiges Vieh	3,38	176	100	120	113	128	144	161	165
22	Pflanzenschutzmittel	13,48	77	100	109	103	103	107	108	105
23	Beizmittel	0,79	100	100	132	137	146	167	175	175
24	Fungicide	3,72	52	100	136	124	128	135	134	125
25	Insekticide	6,48	79	100	94	89	87	87	88	89
26	Herbicide	2,49	99	100	99	98	97	97	97	97
27	Brenn- und Treibstoff einschl. elektr. Strom	46,85	83	100	126	125	125	125	124	124
28	Kohle	5,66	59	100	122	129	138	145	152	160
29	Treiböle[2])	17,37	70	100	128	120	117	116	110	107
30	Schmieröle und Fette	2,52	59	100	119	119	121	121	121	121
31	Elektrischer Strom	21,30	102	100	126	128	128	127	128	129
32	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	91,33	66	100	105	103	103	106	108	112
33	Unterhaltung der Gebäude	39,28	52	100	116	113	119	127	130	137
34	Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. technischer Hilfsmaterialien	176,22	57	100	107	106	109	116	123	130
35	Reparaturen	95,90	67	100	110	113	120	129	139	149
36	Ergänzungsbauten	16,59	62	100	117	116	117	117	118	124
37	Wartung	31,99	34	100	92	86	85	89	92	92
38	Technische Hilfsmaterialien	31,74	47	100	107	98	98	104	110	113
39	Ausgaben für Neubauten und Maschinen	152,82	61	100	119	118	120	125	129	134
40	Neubauten	29,76	52	100	116	113	118	126	130	136
41	Neuanschaffung größerer Maschinen	123,06	63	100	120	119	120	124	129	133
42	Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper und Motorbodenfräse	63,67	67	100	113	112	112	115	119	123
43	Bodenbearbeitungsgeräte	6,22	54	100	133	133	138	148	155	162
44	Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzenpflege	2,67	59	100	143	143	149	156	162	168
45	Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	5,56	55	100	132	129	134	140	143	145
46	Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	24,57	55	100	128	128	132	138	143	147
47	Maschinen zur Futtermittelbereitung und Hofwirtschaft	6,26	56	100	118	120	121	126	131	135
48	Landw. Förderanlagen und -geräte (einschl. Ackerwagen)	7,79	69	100	132	131	131	137	141	146
49	Milchwirtschaftliche Maschinen	4,24	64	100	107	100	98	97	98	100
50	Sonstige Landmaschinen	2,08	67	100	114	114	112	115	117	119
			umbasiert auf Wirtschafts							
1	**Gesamtindex der Ausgaben**	1 000,00	100	163	186	187	189	191	198	201
2	Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	847,18	100	163	184	186	187	188	195	197
3	Handelsdünger[2])	124,01	100	163	215	217	211	171	173	177
4	Stickstoffdüngemittel	63,48	100	167	202	212	212	170	170	175
5	Phosphatdüngemittel	27,58	100	140	233	222	207	167	168	170
6	Kalidüngemittel	27,95	100	178	216	218	208	176	182	183
7	Kalkdüngemittel	5,00	100	181	234	237	237	193	196	204
8	Futtermittel	175,39	100	181	214	208	212	218	218	214
9	Futtergetreide	44,61	100	200	231	224	227	232	227	229
10	Kleie	17,65	100	155	205	195	208	222	214	197
11	Ölkuchen oder -schrot	11,54	100	187	227	219	227	223	217	197
12	Tierische Futtermittel	40,41	100	190	216	210	216	224	236	236
13	Mischfuttermittel	61,18	100	172	202	199	199	204	204	199
14	Saatgut	37,97	100	162	212	207	217	233	219	200
15	Getreide	7,82	100	153	214	214	218	219	220	220
16	Hackfrüchte	25,56	100	164	222	207	202	236	219	189
17	Futterpflanzen	4,59	100	165	154	191	296	242	219	222
18	Nutz- und Zuchtvieh	142,65	100	153	143	166	160	173	195	195
19	Rinder	82,01	100	136	144	150	160	181	203	211
20	Schweine	57,26	100	215	157	227	180	174	201	180
21	Sonstiges Vieh	3,38	100	57	68	64	73	82	92	94

Anmerkungen auf S 428/429.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

wirtschaft und Wohnungsbau
(Ausgabenindex) 1938/39, 1950/51 und 1952/53 bis 1959

1957												1958												1959	Lfd.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
jahr[1]) 1950/51 = 100																									
122	123	123	122	122	121	122	121	121	121	121	122	124	125	125	125	124	124	124	124	125	126	126	128	129	1
121	122	122	121	121	119	120	119	119	119	119	120	123	123	123	123	122	122	122	122	123	124	125	126	128	2
113	114	114	109	103	102	98	100	101	105	107	109	116	118	118	113	107	106	102	104	105	108	110	112	116	3
104	106	106	106	104	103	93	95	97	99	101	102	110	112	112	112	111	110	98	101	102	104	106	107	109	4
138	140	140	114[3])	109	106	112	113	113[3])	122	123	123[3])	136	138	138	116	110	108	114	115	116	125	126	127	139	5
110	110	110	110	91	94	94	96	99	101	104	108	110	112	112	112	92	95	95	97	99	102	104	109	111	6
109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	111	111	111	116	116	116	116	116	113	113	113	113	113	113	113	7
122	121	121	119	119	118	118	117	117	117	117	118	118	118	118	119	119	118	117	118	118	118	119	121	122	8
114	113	112	111	112	112	112	112	113	113	114	114	115	115	115	116	117	117	117	116	116	116	117	118	119	9
140	138	133	125	126	126	125	121	119	117	116	123	127	131	133	138	142	141	138	142	140	135	137	140	147	10
118	117	116	113	112	111	110	109	109	107	106	105	103	102	100	104	103	102	102	105	106	107	110	113	116	11
128	129	129	128	127	126	125	126	125	127	128	128	127	126	123	121	120	115	115	115	116	117	119	121	121	12
119[3])	119	118	117	117	117	117	116	116	116	116	116	116	116	115	116	116	116	116	116	117	117	118	119	120	13
132	132	122	118	118	118	118	118	118	126	124	124	124	124	124	126	126	126	126	126	126	154	158	158	158	14
143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	144	144	145	145	145	145	15
128	128	112	106	106	106	106	106	106	118	116	116	116	116	119	121	121	121	121	121	121	162	168	168	168	16
133	133	143	142	142	142	142	142	142	142	142	142	142	142	118	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	17
124	128	132	133	134	125	134	130	128	120	118	121	130	128	130	127	128	131	130	131	131	131	127	133	136	18
146	146	145	151	153	142	157	149	148	147	149	152	162	159	160	159	162	162	163	161	159	161	158	163	162	19
91	102	111	104	104	98	98	100	96	78	73	75	82	81	84	80	78	83	81	87	91	88	82	89	98	20
153	168	184	185	181	175	172	168	164	164	164	163	163	163	163	169	168	162	162	160	154	150	147	144	146	21
107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	104	104	104	102	102	102	102	102	102	102	102	102	104	22
175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	23
132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	122	122	120	113	113	113	113	113	113	113	113	113	118	24
89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	25
97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	26
127	127	128	127	125	125	125	125	124	124	124	124	125	125	124	125	124	124	125	125	125	124	125	125	125	27
153	153	153	153	154	154	154	154	154	156	157	158	162	165	165	165	165	165	167	167	167	168	168	168	168	28
117	117	119	116	113	113	110	110	108	108	108	107	107	107	105	105	103	103	103	103	103	102	102	102	102	29
121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	30
129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	130	130	130	131	131	131	131	131	131	132	132	132	31
108	108	109	109	110	110	110	111	111	111	111	111	112	113	113	114	114	114	114	115	115	115	115	115	115	32
129	130	130	130	136	136	136	136	136	136	136	136	136	137	137	137	140	140	140	140	140	140	142	142	142	33
124	125	126	126	127	127	127	128	128	128	129	129	129	131	131	131	132	132	132	133	133	133	133	133	133	34
140	142	142	143	144	145	145	146	146	146	147	147	148	151	152	152	153	153	153	154	154	154	154	154	154	35
118	119	120	120	120	120	120	123	123	123	123	124	124	124	127	127	128	128	128	128	128	128	129	129	129	36
94	93	94	94	94	93	93	93	93	93	93	93	92	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	90	37
110	110	111	111	112	112	112	112	112	112	112	112	113	113	113	113	114	114	114	114	114	114	114	114	114	38
130	130	130	131	132	132	132	132	132	132	132	133	133	135	135	135	136	136	136	136	136	136	136	136	136	39
129	129	129	129	135	135	135	135	135	135	135	135	135	136	136	136	139	139	139	139	139	139	142	142	142	40
130	131	131	131	131	131	131	131	131	131	132	132	133	134	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	41
120	120	120	121	121	121	121	121	121	121	121	121	123	125	125	126	126	126	126	126	126	125	125	125	125	42
158	159	159	160	160	160	160	160	160	160	160	161	162	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	43
165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	167	173	173	173	173	173	173	173	173	173	173	173	173	44
144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	145	144	144	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147	45
145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	147	147	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	149	149	149	46
135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	136	136	136	136	136	136	136	136	137	137	137	137	137	47
144	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	147	148	148	148	148	148	148	149	149	149	149	149	48
98	98	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	49
118	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	118	118	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	50
jahr[1]) 1938/39 = 100																									
199	201	201	200	200	197	198	198	198	197	198	199	203	204	204	203	203	203	202	203	203	206	206	208	210	1
197	198	199	197	197	194	195	195	194	194	194	196	200	201	201	200	199	199	198	199	200	202	203	205	208	2
185	187	187	177	168	167	160	163	166	171	174	177	189	193	193	185	174	174	166	169	171	177	180	183	190	3
174	177	177	177	175	173	156	160	162	165	168	171	184	188	188	188	186	184	165	168	171	174	177	179	183	4
193[3])	196[3])	196[3])	160[3])	152[3])	149	157	158	159	171	172	173[3])	190[3])	193	193	163	155	151	160	161	163	176	177	178	195	5
196	196	196	196	161	167	167	171	175	180	184	192	196	199	199	199	163	169	169	173	177	181	186	194	198	6
197	197	197	197	197	197	197	197	197	197	201	201	201	210	210	210	210	210	204	204	204	204	204	204	204	7
221	220	218	215	215	214	213	213	212	213	213	214	215	215	213	215	215	213	213	214	214	213	216	219	222	8
228	226	225	223	224	224	223	224	225	227	228	229	229	229	230	232	233	234	235	232	232	232	234	235	237	9
216	213	205	193	195	195	193	188	184	181	179	189	197	202	206	214	219	217	214	219	217	208	212	216	227	10
221	219	217	211	209	207	205	205	203	202	198	196	194	192	188	195	193	191	192	196	198	200	207	211	218	11
244	245	245	244	242	239	238	239	238	241	243	243	242	240	235	230	228	219	219	220	220	223	227	230	230	12
204[3])	204	203	201	201	200	200	200	199	199	198	198	198	198	197	199	199	199	199	200	200	200	202	204	206	13
213	213	198	191	191	191	191	191	191	204	202	202	202	202	201	204	204	204	204	204	204	249	255	255	255	14
219	219	219	219	219	219	219	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	221	221	223	223	223	223	15
210	210	184	174	174	174	174	174	174	194	190	190	190	190	195	199	199	199	199	199	199	267	276	276	276	16
220	220	236	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	194	199	199	199	199	199	199	199	199	199	199	17
191	196	203	204	206	192	205	199	196	184	182	186	200	196	199	195	197	200	199	201	202	201	195	204	209	18
199	199	197	205	208[3])	193	214	203	201	200	202	206	221	216	218	216	221	221	221	218	216	218	215	221	220	19
196	218	238	223	223	211	210	215	207	167	156	161	176	174	180	171	166	178	174	186	195	188	176	192	209	20
87	96	105	105	103	99	98	96	93	93	93	92	92	92	92	96	95	92	92	91	88	85	84	82	84	21

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Betriebsmittel	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt							
			noch: umbasiert auf **Wirtschaftsjahr**							
22	Pflanzenschutzmittel	13,48	100	131	142	134	135	139	141	137
23	Beizmittel	0,79	100	100	132	137	146	167	175	175
24	Fungicide	3,72	100	191	260	237	244	258	257	238
25	Insekticide	6,48	100	127	119	112	110	110	112	112
26	Herbicide	2,49	100	101	100	99	97	97	97	97
27	Brenn- und Treibstoff einschl. elektr. Strom	46,85	100	121	153	151	151	151	150	150
28	Kohle	5,66	100	171	209	220	236	247	259	273
29	Treiböle[2])	17,37	100	143	184	173	167	166	158	153
30	Schmieröle und Fette	2,52	100	169	202	202	205	205	205	205
31	Elektrischer Strom	21,30	100	98	123	125	125	125	125	127
32	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	91,33	100	151	158	156	156	159	163	169
33	Unterhaltung der Gebäude	39,28	100	192	223	218	229	243	250	263
34	Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	176,22	100	175	187	185	191	203	215	227
35	Reparaturen	95,90	100	149	164	169	178	192	206	221
36	Ergänzungsbauten	16,59	100	161	189	187	188	188	190	201
37	Wartung	31,99	100	294	272	252	250	261	272	271
38	Technische Hilfsmaterialien	31,74	100	211	225	208	208	219	231	238
39	Ausgaben für Neubauten und Maschinen	152,82	100	164	195	193	197	205	212	219
40	Neubauten	29,76	100	192	222	217	227	242	249	261
41	Neuanschaffung größerer Maschinen	123,06	100	159	190	189	191	197	204	211
42	Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper und Motorbodenfräse	63,67	100	148	168	166	166	170	176	182
43	Bodenbearbeitungsgeräte	6,22	100	184	244	245	253	271	284	298
44	Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzenpflege	2,67	100	171	245	244	254	267	277	287
45	Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	5,56	100	182	240	235	243	254	260	264
46	Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	24,57	100	181	232	233	240	249	259	266
47	Maschinen zur Futtermittelbereitung und Hofwirtschaft	6,26	100	178	211	214	216	225	234	242
48	Landw. Förderanlagen und -geräte (einschl. Ackerwagen)	7,79	100	144	190	189	188	197	203	210
49	Milchwirtschaftliche Maschinen	4,24	100	155	167	155	152	151	153	156
50	Sonstige Landmaschinen	2,08	100	150	171	170	168	172	175	178

*) Neuberechnung; Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik« 8. Jg. N. F. Heft 7, Juli 1956, S. 352ff. Der Index enthält auch die Preis
[1]) Wirtschaftsjahr Juli bis Juni. — [2]) Unter Berücksichtigung der Frühbezugsvergütungen, der Förderungsbeiträge und der Betriebsbeihilfen.—

2. Preisindex für den Wohnungsbau

a) Gesamtindex 1950 bis 1958 auf der Basis der Jahre 1913, 1914, 1936, 1938 und 1950 = 100*)

Jahresdurchschnitt	Index 1913 = 100	1914	1936	1938	1950	Monat	Index 1913 = 100	1914	1936	1938	1950
1950 JD	251[4])	234	191	184	100						
1951 »	290	271	221	213	116	1957 Februar	338	316	258	249	135
1952 »	309	289	236	227	123	Mai	354	331	270	260	141
1953 »	298[4])	279	228	220	119	August	354	331	270	260	141
1954 »	300	280	229	221	120	November	354	331	270	260	141
1955 »	322	301	246	237	129						
1956 »	334	312	255	246	133	1958 Februar	358	334	273	263	143
1957 »	350	327	267	258[4])	140	Mai	364	340	278	268	145
1958 »	364	341	278	268	145	August	365	341	278	268	146
						November	371	347	283	273	148

b) Gesamtindex 1950 bis 1958 nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen **) — 1936 = 100

Jahr Monat	Bauleistungen am Gebäude: Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau: insgesamt	darunter: Mauersteine	Kalk	Zement	Schnittholz	Baueisen	Löhne[1]): insgesamt	darunter Tariflöhne[2])	Handwerkerarbeiten	insgesamt	Baunebenleistungen: Planung und Bauleitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn[3])	insgesamt[4])	Gesamtindex
1950 JD	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	338	204	191
1951 »	224	240	235	205	184	298	223	205	196	217	220	205	217	453	232	221
1952 »	253	262	230	213	193	365	290	222	212	223	235	213	237	465	242	236
1953 »	234	246	226	206	189	321	302	226	219	209	228	206	231	412	230	228
1954 »	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	393	229	229
1955 »	243	270	250	207	185	381	305	249	238	217	246	223	253	414	245	246
1956 »	258	272	264	209	185	360	310	266	251	224	255	231	261	458	257	255
1957 »	268	274	263	215	191	356	323	287	270	237	267	242	273	484	270	267
1958 »	277	275	264	221	192	354	332	313	291	243	278	254	285	458	278	278
1957 Februar	262	272	262	211	189	356	323	267	252	233	258	234	264	468	261	258
Mai	269	275	265	216	192	357	323	294	277	238	270	245	276	487	273	270
August	270	274	264	216	192	356	323	294	277	239	270	245	276	491	273	270
November	271	273	262	216	192	356	322	294	277	239	270	245	276	488	273	270
1958 Februar	273	274	262	217	192	354	332	301	283	241	273	247	279	472	274	273
Mai	276	274	264	222	192	354	332	312	294	243	278	252	284	470	277	278
August	279	275	265	223	192	355	332	313	294	244	279	252	285	448	276	278
November	280	275	266	222	192	354	332	324	293	245	283	264	289	442	285	283

Anmerkungen auf S. 429.
Gebietsstand: vgl. S. 402/403.

mittel*) (Ausgabenindex) 1938/39, 1950/51 und 1952/53 bis 1959

1957												1958												1959	Lfd
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
jahr[1]) 1938/39 = 100																									
140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	136	136	136	133	133	133	133	133	133	133	133	133	135	22
175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	23
252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	234	234	229	217	217	217	217	217	217	217	217	227	227	24
112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	113	113	113	113	113	113	113	113	113	113	25
97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	26
154	154	155	153	152	152	151	151	150	150	150	150	151	152	150	151	150	150	151	151	151	151	151	151	151	27
261	262	262	262	262	262	262	262	263	267	267	269	277	282	282	282	282	282	285	285	286	286	287	287	287	28
167	167	171	166	162	162	158	158	154	154	154	154	154	154	150	150	148	148	148	148	148	146	146	146	146	29
205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	30
126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	127	127	127	128	128	128	128	129	129	129	129	129	129	31
163	163	164	165	165	166	166	167	167	167	167	168	168	170	171	171	172	172	172	173	173	173	173	173	173	32
248	249	249	249	261	261	261	261	261	261	261	261	261	264	264	264	268	268	268	269	269	269	273	273	273	33
218	219	220	221	222	222	223	224	224	224	225	226	226	229	230	230	231	231	232	232	232	232	233	233	233	34
208	211	211	213	215	215	215	217	217	217	219	219	220	225	225	226	227	228	228	228	229	229	230	230	230	35
191	192	193	193	193	193	194	198	198	198	199	199	200	200	204	205	206	206	206	206	206	206	207	207	208	36
277	275	276	276	276	274	274	275	274	273	273	274	270	268	268	267	266	266	267	267	267	266	267	267	264	37
233	233	234	235	236	236	236	236	237	237	237	237	238	239	239	240	240	240	240	240	241	241	241	241	240	38
214	214	214	215	216	216	216	217	216	216	217	218	219	221	222	222	223	223	223	223	223	223	224	224	224	39
247	248	248	248	259	259	259	259	259	259	259	259	259	262	262	262	267	267	267	267	267	267	272	272	272	40
207	207	208	208	208	208	208	208	208	208	209	209	211	213	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	214	41
178	179	179	179	179	179	179	180	179	179	179	180	182	185	186	186	186	186	186	186	186	185	185	185	185	42
290	292	292	293	293	293	293	293	293	293	293	296	297	304	304	304	304	304	304	304	304	304	304	304	304	43
281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	285	295	295	295	295	295	295	295	295	295	295	295	296	44
261	262	262	262	262	262	262	262	262	262	263	262	262	266	266	266	266	266	266	266	266	266	266	266	266	45
262	262	262	262	262	262	262	262	262	262	267	267	268	269	269	269	269	269	269	269	269	269	270	270	270	46
240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	242	243	243	243	243	243	243	243	244	244	244	244	244	47
208	208	208	208	208	208	208	208	208	208	208	209	209	211	213	214	214	214	214	214	215	215	215	215	215	48
153	153	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	49
177	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	177	177	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	50

entwicklung für Maschinen und Gebäude.
[3]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

2. Preisindex für den Wohnungsbau

c) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude 1950 bis 1958 nach Roh- und Ausbauarbeiten *)**
1936 = 100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten									Bauleistungen am Gebäude
	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- und Stahlbetonarbeiten	Zimmererarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- und Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- und Herdarbeiten[3])	Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen	Elektrische Anlagen	insgesamt	
1950 JD	210	194	178	208[4])	194	222	194	181	182[4])	145	203	209	168	200	167	184	190
1951 »	224	212	202	273	223	290	224	205	213	150	218	219	192	246	213	212	220
1952 »	253	221	222	316	235	286	243	219	226	155	217	218	201	250	193	220	235
1953 »	234	222	225	289	225	240	237	221	212	157	211	210	197	229	173	210	228
1954 »	227	226	226	290	226	231	239	223	211	155	210	212	198	231	158	209	229
1955 »	243	243	238	329	246	236	260	238	224	157	222	217	203	241	165	220	246
1956 »	258	257	250	325	255	252	269	250	230	163	236	225	209	243	179	228	255
1957 »	268	269	266	329	267	262	281	268	238	170	257	232	223	260	193	242	267
1958 »	277	284	282	335	275	264	293	287	244	180	267	235	227	265	197	250	278
1957 Februar ..	262	257	253	323	258	259	270	252	235	167	243	225	220	256	190	235	258
Mai	269	274	270	331	271	264	284	273	239	170	260	234	223	261	194	243	270
August ...	270	273	270	331	270	263	284	273	238	170	262	234	224	262	194	244	270
November	271	273	270	331	269	263	284	273	240	171	262	235	224	262	193	244	270
1958 Februar ..	273	277	275	332	270	263	287	279	242	172	262	235	223	265	194	246	273
Mai	276	284	282	335	271	265	293	287	243	181	264	235	227	266	198	250	278
August ...	279	285	282	335	277	265	294	287	243	182	271	234	227	266	198	250	279
November	280	291	289	339	281	265	299	296	247	184	272	235	229	264	200	253	283

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.

**) Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4.

***) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert. — Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als »vorläufig« anzusehen.

[1]) Löhne, d. h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung bis Februar 1954. — [2]) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter [1]) angegeben. — [3]) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. — [4]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung *)

1. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1959 **)

Jahr Monat	Einzelhandel insgesamt	nach Hauptbranchen: Lebensmittelgeschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk: insgesamt	davon: Textilwarengeschäfte	davon: Schuhwarengeschäfte	Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf: insgesamt	darunter: Eisenwarengeschäfte	darunter: Möbelgeschäfte	sonstige Branchen des Einzelhandels	nach ausgewählten Warengruppen: pflanzliche Nahrungsmittel	tierische Nahrungsmittel	Getränke	Tabakwaren	wollhaltige Textilwaren	Textilwaren aus: Baumwolle	Textilwaren aus: Kunstseide	Oberkleidung	Unterkleidung	Bett-, Haus- und Küchenwäsche
	1950 = 100																		
1938 JD	58	59	54	55	50	63	60	69	61	64	64	42	34	54	50	63	57	52	45
1948 2. Hj.	119	114	129	132	116	122	109	126	109	97	113	147	152	117	133	171	133	147	116
1949 JD	111	109	115	115	112	114	105	116	107	103	113	115	109	108	117	130	115	121	115
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	107	111	110	113	111	118	112	111	112	106	95	99	117	106	98	108	106	109
1952 »	109	110	102	101	107	117	131	118	114	119	106	97	99	108	95	85	99	96	97
1953 »	104	106	95	93	104	112	127	112	112	117	103	92	91	102	86	76	92	86	86
1954 »	104	106	93	91	103	110	124	111	113	118	104	85	85	100	84	74	91	84	83
1955 »	105	108	92	91	102	112	128	113	114	121	106	85	85	100	84	73	91	83	83
1956 »	106	110	93	91	103	115	134	116	116	123	110	85	85	100	84	73	91	83	84
1957 »	109	111	97	95	105	120	140	122	119	123	112	89	84	105	88	77	96	86	87
1958 »	111	113	99	98	108	123	144	123	122	128	111	88	84	108	91	79	99	88	89
1957 Juli	110	114	97	95	105	121	141	122	119	131	111	90	84	105	88	77	96	86	87
August	110	112	97	95	105	121	141	122	119	126	112	90	84	105	89	77	96	86	87
September	110	111	97	96	105	121	141	122	120	123	113	89	84	106	89	77	97	87	88
Oktober	110	111	98	96	106	121	141	123	121	123	113	89	84	107	90	78	97	87	88
November	110	112	98	97	106	121	141	123	121	123	114	89	84	107	90	78	98	87	88
Dezember	111	112	98	97	106	121	141	123	121	123	114	89	84	107	90	78	98	87	89
1958 Januar	111	113	99	97	107	122	142	123	121	126	114	89	84	108	91	78	99	88	89
Februar	111	113	99	98	107	122	143	123	122	128	112	89	84	108	91	79	99	88	89
März	111	113	99	98	108	123	144	123	122	129	111	89	84	108	91	79	99	88	89
April	112	114	99	98	108	123	144	123	122	130	111	89	84	108	91	79	99	88	89
Mai	112	114	99	98	108	123	144	123	122	132	109	89	84	108	91	79	99	88	89
Juni	112	114	99	98	108	123	144	123	122	132	109	88	84	108	91	79	99	88	89
Juli	112	115	99	98	108	123	144	123	122	135	109	89	84	108	91	79	99	88	89
August	111	112	99	98	108	123	144	123	122	126	110	89	84	108	91	79	99	88	89
September	111	111	99	98	108	123	145	123	122	123	110	88	84	108	91	79	99	88	89
Oktober	111	111	99	98	108	123	144	123	122	122	112	88	84	107	91	79	99	88	89
November	111	112	99	97	108	123	144	123	123	124	113	88	84	107	91	78	99	88	89
Dezember	111	113	99	97	108	123	144	123	123	125	114	87	84	107	91	78	99	88	89
1959 Januar	112	113	99	97	107	123	145	123	123	127	113	87	84	107	91	78	98	88	89
	1938 = 100																		
1948 2. Hj.	204	195	240	242	232	194	181	184	179	153	177	349	444	216	264	271	235	284	259
1949 JD	191	187	213	212	223	181	174	170	175	161	178	273	318	199	232	207	203	233	256
1950 »	172	171	185	183	200	160	166	146	164	157	157	237	293	184	199	159	176	193	223
1951 »	188	183	205	202	226	177	197	164	182	177	167	226	290	216	211	155	190	205	243
1952 »	188	187	189	185	213	186	219	172	187	188	167	229	290	200	189	135	174	185	216
1953 »	180	181	175	170	207	179	211	164	184	184	162	217	266	188	171	121	163	167	192
1954 »	179	181	172	167	205	176	207	161	185	186	164	202	249	185	167	117	161	162	186
1955 »	180	184	171	166	203	179	214	164	188	190	166	201	249	184	166	116	160	160	185
1956 »	183	187	172	167	205	184	222	169	191	193	172	203	249	185	167	117	161	160	186
1957 »	188	190	179	174	209	192	234	177	196	193	176	212	247	193	175	121	168	166	194
1958 »	192	192	184	179	215	196	240	180	200	201	175	209	246	199	181	125	174	170	199
1957 Juli	190	194	180	175	209	192	234	178	196	206	174	213	246	193	176	122	168	166	195
August	189	192	180	175	210	193	234	178	196	198	176	213	246	194	176	122	169	167	195
September	189	190	181	176	211	193	235	178	196	194	177	211	246	195	177	122	170	167	196
Oktober	190	190	182	177	211	193	234	179	198	193	178	211	246	197	178	123	172	168	196
November	190	191	183	178	212	193	235	179	198	193	179	211	246	198	179	124	173	169	197
Dezember	191	191	183	178	212	193	235	179	199	194	179	211	246	198	179	124	173	169	197
1958 Januar	192	193	184	179	214	194	236	179	199	199	179	210	246	199	180	124	174	170	198
Februar	192	193	184	179	214	195	238	179	200	201	176	210	246	199	180	125	174	170	198
März	192	193	184	179	215	196	240	180	200	203	174	210	246	200	181	125	175	170	199
April	193	194	185	179	215	196	240	180	200	205	174	210	246	200	181	125	175	170	199
Mai	193	194	185	179	215	196	240	180	200	207	172	210	246	200	181	125	175	170	199
Juni	193	194	185	180	215	196	240	180	200	208	171	210	246	200	181	125	175	171	199
Juli	193	196	185	179	215	196	240	180	200	212	171	210	246	199	181	125	175	170	199
August	191	191	184	179	215	196	240	180	200	199	172	210	246	199	181	125	175	170	199
September	191	189	184	179	215	196	241	180	200	194	173	210	246	199	181	125	174	170	199
Oktober	191	190	184	179	215	196	240	180	201	193	176	209	246	198	181	125	174	170	199
November	192	191	184	179	215	196	240	180	201	195	178	209	246	198	181	124	174	170	199
Dezember	192	193	184	178	215	196	240	179	202	197	179	207	246	198	181	124	174	169	198
1959 Januar	192	193	183	178	215	196	241	179	202	200	177	206	246	197	180	124	173	169	198

) Internationaler Vergleich der Kaufkraft der Währungen s. S. 112. — **) Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 9, September 1952, S. 363ff. Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

2. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1959*)

a) Mittlere Verbrauchergruppe **)

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				1950 = 100						
1938 JD	62	37	95	74	60	55	62	75	69	64
1945 »	69	68	99	77	79	73	79	86	69	75
1946 »	74	92	99	79	84	81	81	89	102	82
1947 »	78	110	100	83	95	90	85	90	105	87
1948 1. Hj.	82	119	100	86	109	99	95	92	107	92
1948 2. »	101	136	99	96	128	128	111	99	103	108
1949 JD	107	104	99	100	117	113	110	101	101	107
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	98	102	108	111	111	108	108	112	108
1952 »	114	100	104	116	110	103	107	111	117	110
1953 »	112	93	107	120	104	98	104	110	118	108
1954 »	114	86	107	127	102	97	103	108	119	108
1955 »	116	86	110	130	103	97	106	110	119	110
1956 »	119	86	117	132	105	97	108	113	118	113
1957 »	122	85	119	136	110	101	111	117	120	115
1958 »	126	85	120	143	112	104	114	120	133	119
1957 Juli	124	85	119	136	110	101	111	117	121	116
August	123	85	119	136	110	102	112	117	121	116
September	122	85	119	136	110	102	112	117	121	116
Oktober	124	85	119	138	110	103	112	118	121	117
November	125	85	119	138	111	103	112	118	122	117
Dezember	125	85	119	139	111	103	112	119	122	118
1958 Januar	127	85	120	140	111	104	113	119	122	119
Februar	126	85	120	142	111	104	113	119	132	119
März	126	85	120	142	111	104	113	120	132	119
April	127	85	120	142	112	105	114	120	132	119
Mai	127	85	120	142	112	105	114	120	134	120
Juni	126	85	120	142	112	105	114	120	134	119
Juli	126	85	120	143	112	105	114	121	135	120
August	124	86	120	143	112	105	114	121	135	119
September	124	86	120	144	112	105	114	121	135	118
Oktober	123	85	121	145	112	104	115	121	136	118
November	124	85	121	145	112	104	115	121	136	119
Dezember	125	85	121	145	112	104	115	122	136	119
1959 Januar	125	85	122	145	112	104	115	122	136	119
				1938 = 100						
1945 JD	109	181	101	103	133	133	127	116	102	115
1946 »	117	247	102	106	142	148	130	119	151	126
1947 »	124	293	103	111	159	165	138	121	155	134
1948 1. Hj.	130	319	103	116	183	181	153	123	158	142
1948 2. »	163	365	104	130	214	234	178	132	150	168
1949 JD	174	278	104	135	195	207	177	135	148	166
1950 »	162	268	105	134	168	183	161	134	146	156
1951 »	176	263	107	146	185	203	173	145	164	168
1952 »	184	267	109	156	184	189	171	149	171	171
1953 »	181	250	112	162	175	179	167	147	172	168
1954 »	184	232	113	170	171	177	166	145	173	169
1955 »	187	230	116	175	173	177	170	148	174	172
1956 »	193	230	123	178	176	178	173	151	173	176
1957 »	197	228	125	183	184	185	178	156	176	180
1958 »	203	229	126	192	188	191	183	161	195	186
1957 Juli	200	228	125	182	184	185	179	156	177	181
August	199	228	125	183	185	186	179	156	177	181
September	198	227	125	183	185	187	180	157	177	181
Oktober	201	227	126	186	185	188	180	158	177	183
November	202	227	126	186	185	189	180	158	177	183
Dezember	202	227	126	186	186	189	180	159	177	183
1958 Januar	205	228	126	189	186	190	181	159	178	185
Februar	204	228	126	191	186	190	181	159	192	186
März	204	228	126	191	187	191	181	160	192	186
April	205	227	126	191	187	191	182	161	193	186
Mai	205	228	126	191	188	191	183	161	196	186
Juni	204	228	126	191	188	191	183	161	196	186
Juli	204	229	127	192	188	191	183	161	197	186
August	201	230	127	193	189	191	184	162	198	185
September	200	230	127	193	189	191	184	162	198	185
Oktober	199	229	127	194	189	191	184	162	198	184
November	201	229	127	195	188	191	184	163	198	185
Dezember	202	229	127	195	188	191	184	163	198	186
1959 Januar	202	229	128	195	189	191	184	163	199	186

*) Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N.F., Heft 11, November 1952, S. 439ff. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 vgl. St. Jb. 1952, S. 404. — **) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 300 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 360 DM monatlich (Stand 1950).

[1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

2. Preisindex für die Lebenshaltung

b) Gehobene und untere
1950 =

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Gehobene Verbrauchergruppe[2])						
1938 JD	61	36	95	74	64	56	66	70	66	64
1948 2. Hj.	102	142	99	96	127	131	104	100	102	111
1949 JD	110	107	99	100	116	114	107	102	99	108
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	110	98	102	108	112	109	106	110	109	108
1952 »	115	100	104	116	113	101	107	116	113	110
1953 »	112	93	107	120	108	95	106	114	113	107
1954 »	114	85	107	127	107	94	106	111	113	107
1955 »	116	84	110	130	108	94	108	113	114	109
1956 »	119	84	117	132	111	95	110	116	113	111
1957 »	122	84	119	137	116	99	112	121	114	114
1958 »	126	84	120	143	118	102	115	124	123	117
1957 April	119	84	119	135	116	98	111	120	114	113
Mai	120	84	119	135	116	98	112	120	114	113
Juni	121	84	119	135	116	99	113	120	115	114
Juli	124	85	119	136	117	99	113	121	115	115
August	124	84	119	136	117	99	113	121	115	115
September	124	84	119	136	117	100	113	121	115	115
Oktober	125	84	119	139	117	100	113	122	115	116
November	126	84	119	139	117	101	113	122	115	117
Dezember	126	84	119	139	117	101	114	122	115	117
1958 Januar	123	84	120	141	118	102	114	123	115	117
Februar	127	84	120	142	118	102	114	123	122	118
März	126	84	120	142	118	102	114	123	122	118
April	127	84	120	142	118	102	115	124	122	118
Mai	127	84	120	142	118	102	115	124	124	118
Juni	126	84	120	142	118	102	115	124	124	118
Juli	126	84	120	143	118	102	115	124	124	118
August	125	84	121	143	118	102	115	124	125	117
September	124	84	121	144	118	102	116	125	125	117
Oktober	123	84	121	145	119	102	116	125	125	117
November	124	84	121	145	118	102	116	125	125	117
Dezember	125	84	121	145	118	102	116	125	125	118
1959 Januar	125	84	122	145	119	102	116	125	125	118

*) Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 11, November nehmer-Haushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 525 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 650 DM monatlich (Stand von rd. 210 DM monatlich (Stand 1950). — [4]) Änderung der Erhebungsgrundlage im September 1952 bei elektrischem Strom: bis August

3. Reichsindex für die Lebens

a) 1913/14 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	130,8
1925 »	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	141,8
1926 »	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	142,1
1927 »	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	147,9
1928 »	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	151,7
1929 »	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	154,0
1930 »	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	148,1
1931 »	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	136,1
1932 »	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,6
1933 »	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	118,0
1934 »	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,1
1935 »	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,0
1936 »	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	124,5
1937 »	122,3	121,3	125,3	125,7	142,3	125,1
1938 »	122,1	121,2	124,8	130,5	142,3	125,6
1939 »	122,8	121,2	124,7	133,3	142,0	126,2
1940 »	127,6	121,2	124,6	140,0	145,6	130,1
1941 »	128,8	121,2	123,6	158,2	149,0	133,2
1942 »	131,6	121,2	122,6	172,3	150,9	136,6
1943 »	134,2	121,2	122,4	178,2	150,3	138,5
1944 »	138,1	121,2	122,5	183,7	151,3	141,4

*) Berechnet nach den Verbrauchsverhältnissen der Vorkriegszeit (1934) für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie. Berechnungsmethode vgl. Gebietsstand vgl. S. 402/403.

1938 und 1948 bis 1959*)

Verbrauchergruppe
100

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Untere Verbrauchergruppe[3])						
1938 JD	62	31	96	74	59	55	65	71	69	65
1948 2. Hj.	98	143	99	96	130	124	117	94	99	104
1949 JD	105	101	99	100	116	112	112	99	101	105
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	101	101	109	113	112	111	110	113	108
1952 »	114	103	103	118[4])	114	104	109	113	116	111
1953 »	113	95	107	125	110	98	106	112	117	110
1954 »	114	85	107	132	108	97	106	112	118	111
1955 »	117	83	110	135	109	97	110	116	119	113
1956 »	121	82	117	137	112	98	113	118	116	116
1957 »	123	81	119	141	117	102	117	123	118	119
1958 »	127	79	120	149	121	105	121	128	130	123
1957 April	122	81	118	140	117	101	116	122	117	118
Mai	122	81	118	139	117	101	117	122	118	118
Juni	121	81	118	140	118	102	117	122	119	118
Juli	126	81	119	140	118	102	117	123	119	120
August	124	81	119	141	118	102	117	123	119	120
September	124	80	119	141	118	103	118	123	119	119
Oktober	124	80	119	143	118	103	118	124	119	120
November	125	80	119	143	119	104	118	124	120	120
Dezember	125	80	119	144	119	104	119	126	120	121
1958 Januar	127	80	119	146	119	105	119	127	120	122
Februar	127	80	119	147	119	105	119	127	129	122
März	127	80	119	148	120	105	120	127	129	122
April	128	79	120	148	120	105	121	127	129	123
Mai	128	79	120	147	121	105	122	127	130	123
Juni	127	79	120	148	121	105	122	127	131	123
Juli	129	79	120	149	121	105	122	127	132	124
August	126	80	120	150	121	105	122	127	132	122
September	126	80	120	151	121	105	122	128	132	122
Oktober	126	79	121	152	121	105	123	128	133	122
November	127	79	121	152	121	105	123	129	133	123
Dezember	128	79	121	152	121	105	123	129	133	124
1959 Januar	128	79	121	152	121	105	123	129	133	124

1952, S. 439 ff. — [1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. — [3]) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushaltseinkommen 1950). — [3]) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushaltseinkommen 1952 überwiegend Kleinstabnehmertarif, ab September 1952 in der Mehrzahl Haushaltstarif.

haltungskosten*) 1924 bis 1944

b) umbasiert auf 1938 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	112	44	110	133	114	104
1925 »	122	67	104	133	118	113
1926 »	119	82	106	126	118	113
1927 »	125	95	107	122	116	118
1928 »	125	104	109	130	120	121
1929 »	128	104	113	132	121	123
1930 »	119	106	114	125	121	118
1931 »	107	109	111	105	115	108
1932 »	95	100	102	86	103	96
1933 »	93	100	102	82	99	94
1934 »	97	100	101	85	98	96
1935 »	99	100	101	90	99	98
1936 »	100	100	101	92	99	99
1937 »	100	100	100	96	100	100
1938 »	100	100	100	100	100	100
1939 »	101	100	100	102	100	100
1940 »	105	100	100	107	102	104
1941 »	105	100	99	121	105	106
1942 »	108	100	98	132	106	109
1943 »	110	100	98	137	106	110
1944 »	113	100	98	141	106	113

»Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs«, 43. Jg., 1934, Heft IV, S. 102 ff.

4. Einzelhandelspreise und Preise für

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Leistung[1]	Mengeneinheit	Jahresdurch 1938	1950	1951	1952[1][2]	1953[2]	1954[2]
								Lebens
1	Roggenbrot, ortsübliches	1 kg	0,29	0,43	0,59	0,62	0,61	0,62	0,62
2	Mischbrot, ortsübliches[4]	1 kg	0,37	0,50	0,65	0,68	0,69	0,70	0,70
3	Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, lose oder vorgepackt[5]	1 kg	0,44	0,56	0,78	0,80	0,80	0,77	0,76
4	Weizengrieß, Weichweizengrieß	1 kg	0,52	0,61	0,83	0,87	0,87	0,86	0,86
5	Graupen, mittel	1 kg	0,48	0,68	0,93	0,99	1,00	0,99	0,99
6	Haferflocken, entspelzt, lose oder vorgepackt	1 kg	0,55	0,84	1,11	1,15	1,14	1,10	1,05
7	Schnitt- oder Bandnudeln, Grießware, ohne Ei, lose oder vorgepackt	1 kg	0,79	1,04	1,23	1,19	1,18	1,14	1,13
8	Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	0,69	1,04	1,11	1,38	1,37	1,44	1,42
9	Zucker, Raffinade[6]	1 kg	0,80	1,18	1,23	1,36	1,36	1,36	1,36
10	Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	0,46	0,76	0,75	1,08	1,08	0,98	0,98
11	Weißkohl	1 kg	0,17	0,34	0,29	0,35	0,34	0,30	0,40
12	Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,22	0,46	0,43	0,65	0,65	0,55	0,55
13	Inländische Tafeläpfel, mittlere Preislage	1 kg	0,52	0,74	0,79	0,76	0,71	0,67	0,77
14	Seefisch, frisch, Fischfilet, Kabeljau	1 kg	0,90	1,43	1,52	1,55	1,55	1,66	1,88
15	Salzheringe, inländische	1 kg	0,60	1,02	1,04	1,06	1,06	1,08	1,11
16	Rindfleisch, Koch- (Sied-), Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,70	3,25	3,74	4,28	4,26	3,98	4,15
17	Rindfleisch, Schmor-, Blatt, Bug, mit Knochen[7]	1 kg	1,81	3,45	3,92	4,47	4,46	4,25	4,43
18	Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,10	4,28	4,64	4,75	4,73	4,82	5,19
19	Schweinefleisch, Bauch, frisch, wie gewachsen	1 kg	1,68	3,94	4,24	4,16	4,16	4,03	4,32
20	Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	2,24	3,59	4,29	4,80	4,80	4,72	5,01
21	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,68	4,84	5,15	5,36	5,31	5,27	5,39
22	Schinken, gekochter	1 kg	3,68	6,81	7,26	7,42	7,51	7,41	7,74
23	Speck, fetter, geräucherter, inländischer	1 kg	2,16	4,74	5,07	4,79	4,77	4,35	4,65
24	Butter, deutsche Marken-, in 1/4-kg-Packungen[8]	1 kg	3,19	5,50	6,12	6,38	6,41	6,23	6,32
25	Margarine, Spitzensorte, in Stanniol[9]	1 kg	2,20	2,44	2,44	2,15	2,19	2,10	2,08
26	Vollmilch, frisch, lose, ab Laden	1 l	0,23	0,35	0,37	0,38	0,39	0,39	0,39
27	Eier, deutsche Frisch-, Kl. B, 55 bis unter 60 g	1 St	0,12	0,22	0,23	0,25	0,25	0,24	0,22
28	Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	5,25	28,80	31,30	32,50	32,70	28,60	22,60
29	Lagerbier, helles, einheimisches, 11—13% Stammwürzegehalt, Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld, Glas 5/20 l Inhalt	1 Glas	0,19	0,34	0,31	0,32	0,32	0,34	0,34
30	Branntwein, 38%, Konsumware, 0,7-l-Flasche	1 Fl	3,38	7,01	6,49	6,55	6,48	6,39	6,35
31	Tabak, Feinschnitt, gängigste Preislage[10] (ab September 1951 höherer Beimischungssatz für Inlandstabak)	50-g-Päckchen	0,48	1,75	.	1,60	1,60	1,45	1,35
								Sonstige Waren	
32	Herrenanzugstoff, 145 cm breit, Streichgarn[11], mittlere Qualität	1 m	12,20	21,70	29,80	28,50	26,40	24,70	24,70
33	Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, Streichgarn[11], mittlere Qualität	1 St	49,30	103,00	121,00	116,00	122,00	117,00	117,00
34	Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Köper oder Drell (Schlosseranzug), Gr. 48	1 St	9,24	17,81	19,64	18,56	18,35	17,36	17,05
35	Damenkleiderstoff, Wollstoff, einfarbig, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	6,55	11,53	12,58	10,64	10,51	9,50	9,28
36	Damenkleid, einfach verarbeitetes Gebrauchskleid, mit halbem Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44, aus Kunstseide	1 St	17,90	26,90	26,10	22,90	23,50	22,10	21,90
37	Mädchenkleid für 7jähriges Mädchen, einfache Verarbeitung, halbe Ärmel, mittlere Qualität, aus Baumwoll-Musselin	1 St	6,23	11,26	12,18	10,71	11,11	10,37	10,19
38	Anfertigung eines einfachen sportlichen Frauenkleides[12]	1 St	19,63	27,30	27,10	27,60	27,60	27,80	28,10
39	Herrenhut, Haarfilz	1 St	13,42	20,50	20,60	19,24	18,58	17,98	18,29
40	Sporthemd mit festem Kragen, Popeline, Kragenweite 39, mittlere Qualität	1 St	5,74	11,89	12,28	11,43	13,19	12,45	12,32
41	Unterhose für Herren, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität, Gr. 5	1 St	3,38	6,08	6,53	6,01	5,80	5,18	4,98
42	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Kunstseide, gewirkt, Interlock	1 St	1,99	3,33	3,29	2,81	2,83	2,53	2,43
43	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Wolle, maschinengestrickt, doppelter Schritt, 1/2 Bein	1 St	5,12	8,94	11,47	10,99	10,20	9,22	8,89
44	Pullover für Herren, ohne Ärmel, maschinengestrickt, aus Wolle[13], Gr. 48, mittlere Qualität	1 St	8,44	12,90	15,32	15,01	15,47	14,89	14,89
45	Herrensocken, maschinengestrickt, Gr. 11, Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	1,64	3,40	3,92	3,65	3,61	3,36	3,35
46	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Kunstseide, mittlere Qualität[14]	1 Paar	1,77	4,01	3,98	3,42	3,15	2,37	2,06
47	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Perlon, II. Wahl, 100%, 30 Denier[17]	1 Paar	.	.	.	6,59	5,97	4,59	4,09

[1]) Durch Änderung der Erhebungsgrundlagen (zum Teil andere Gemeinden, Berichtsstellen und Warenqualitäten) ergaben sich im September Waren verbunden sind, ist dies besonders vermerkt. Zur Berechnung der Jahresdurchschnitte 1952 wurden die Preise für Oktober bis Dezem bis September auf der neuen Erhebungsgrundlage zurückberechnet (32. Spalte). Eine fortlaufende Preisreihe kann in der Weise hergestellt wer und neuer Form zueinander stehen, oder die vor dem September 1952 liegenden Preise in entsprechender Weise den Preisen der neuen Form möglichst ausgeschaltet sind. — [3]) Diese Termine wurden ausgewählt, weil sie Wendepunkte im allgemeinen Preisverlauf darstellen. — [4]) 1938 und Type 1950; Oktober 1948 überwiegend Type 1050; ab November 1948 Type 1050; ab August 1950 überwiegend Type 550; ab Januar 1951 Type 550. — Packungen. — [9]) Ohne Sonder- und Übermarken. 1948 und 1949 handelsübliche Einheitssorte; bis September 1952 (auf alter Erhebungs bungsgrundlage) »wollhaltig« ohne Angabe der Garnart; bei lfd. Nr. 32 möglicherweise seit 1950 Verbesserungen in der Qualität. — [12]) Preis ohne »wollhaltig«. — [16]) In den letzten Jahren im Verbrauch stark zurückgegangen. — [17]) Ab Januar 1955 ohne den Zusatz »II. Wahl«.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1958

je Mengeneinheit

schnitt				1948[3]		1950[3]	1951[3]	1953[2][3]	1954[2]	1957[2]	1958[2]				Lfd.
1955[2]	1956[2]	1957[2]	1958[2]	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	Nr.
mittel															
0,66	0,67	0,70	0,77	0,35	0,36	0,41	0,61	0,62	0,64	0,71	0,77	0,77	0,77	0,77	1
0,74	0,75	0,78	0,81	0,39	0,41	0,48	0,68	0,70	0,72	0,79	0,81	0,81	0,81	0,81	2
0,76	0,77	0,77	0,83	0,41	0,64	0,51	0,82	0,76	0,76	0,77	0,83	0,84	0,83	0,83	3
0,87	0,88	0,89	0,96	0,47	0,69	0,56	0,88	0,86	0,87	0,90	0,95	0,96	0,96	0,97	4
0,99	0,99	1,00	1,01	0,53	0,63	0,66	0,99	0,99	0,98	1,00	1,01	1,01	1,00	1,01	5
1,05	1,04	1,03	1,04	0,64	0,78	0,80	1,19	1,08	1,05	1,03	1,04	1,04	1,05	1,05	6
1,14	1,15	1,16	1,19	0,91	1,01	0,97	1,23	1,13	1,14	1,17	1,19	1,19	1,20	1,20	7
1,49	1,39	1,42	1,31	0,79	0,92	1,02	1,21	1,43	1,49	1,35	1,31	1,30	1,29	1,32	8
1,36	1,24	1,20	1,24	1,18	1,18	1,18	1,36	1,36	1,36	1,20	1,24	1,24	1,24	1,24	9
1,07	1,25	1,09	1,12	0,64	0,70	0,89	0,88	0,83	0,83	0,96	1,02	1,10	1,06	1,22	10
0,51	0,48	0,38	0,40	0,37	0,15	0,54	0,29	0,21	0,40	0,30	0,33	0,57	0,39	0,36	11
0,72	0,69	0,69	0,71	0,43	0,20	1,09	0,42	0,29	0,52	0,48	0,55	1,65	0,49	0,46	12
0,71	0,83	0,95	1,01	.	1,53	1,22	0,74	0,62	0,61	1,25	1,43	.	0,68	0,59	13
1,80	1,97	2,18	2,48	1,53	1,55	1,17	2,02	1,86	2,17	2,59	2,21	2,25	2,30	2,95	14
1,14	1,18	1,29	1,36	1,04	1,10	1,04	1,07	1,08	1,13	1,32	1,33	1,33	1,36	1,45	15
4,37	4,59	4,67	4,75	1,85	2,85	3,17	4,13	4,02	4,25	4,68	4,68	4,70	4,79	4,91	16
4,67	4,93	5,07	5,19	2,05	2,90	3,34	4,30	4,30	4,54	5,09	5,10	5,13	5,25	5,37	17
5,01	5,45	5,65	5,73	2,17	3,22	3,80	4,82	5,13	5,10	5,62	5,50	5,53	5,99	6,09	18
3,90	4,18	4,10	3,85	1,76	2,62	3,43	4,45	4,43	4,24	4,01	3,80	3,48	3,94	4,29	19
5,22	5,57	5,77	6,05	2,19	2,98	3,38	4,75	4,96	5,12	5,95	5,89	6,00	6,11	6,36	20
5,37	5,49	5,58	5,63	3,04	4,33	4,58	5,41	5,38	5,41	5,59	5,59	5,58	5,64	5,77	21
7,60	7,86	8,06	8,17	.	.	6,37	7,66	7,72	7,77	8,09	8,07	8,07	8,21	8,46	22
4,17	4,17	4,14	3,79	.	.	4,24	5,29	4,79	4,62	4,06	3,92	3,57	3,61	4,06	23
6,75	6,97	7,15	6,93	4,99	5,12	5,39	6,34	6,29	6,67	7,18	7,16	6,72	6,78	7,01	24
2,02	2,03	2,05	2,04	2,44	2,44	2,44	2,44	2,07	2,03	2,05	2,05	2,04	2,04	2,04	25
0,40	0,42	0,43	0,43	0,35	0,36	0,35	0,39	0,39	0,40	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	26
0,23	0,24	0,22	0,23	0,13	0,64	0,19	0,29	0,25	0,25	0,26	0,20	0,21	0,24	0,25	27
21,40	20,70	20,60	19,40	.	26,50	28,40	32,50	21,20	22,90	20,00	19,99	19,35	19,25	18,73	28
0,34	0,34	0,34	0,36	0,28	0,30	0,37	0,31	0,34	0,34	0,35	0,35	0,35	0,36	0,36	29
6,24	6,24	6,27	6,29	14,80	13,12	6,97	6,42	6,38	6,32	6,27	6,29	6,29	6,30	6,27	30
1,35	1,35	1,28	1,25	3,20	1,75	1,75	1,60	1,35	1,35	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	31
und Leistungen															
24,80	25,10	26,90	27,80	20,30	26,20	20,90	31,00	24,50	24,60	27,60	27,90	27,80	27,70	27,50	32
116,00	116,00	122,00	126,00	101,00	115,00	101,00	122,00	117,00	116,00	125,00	127,00	127,00	126,00	125,00	33
16,95	17,11	17,89	18,52	22,80	28,10	17,61	19,34	17,16	16,96	18,30	18,59	18,51	18,51	18,49	34
9,19	9,21	9,92	10,40	12,44	17,46	11,16	11,97	9,32	9,21	10,24	10,39	10,46	10,38	10,31	35
22,50	23,00	24,90	26,90	38,60	43,60	26,60	24,50	21,90	22,00	26,00	26,60	27,00	26,90	27,00	36
10,34	10,50	11,29	11,86	13,63	18,44	10,95	11,65	10,22	10,23	11,62	11,77	11,86	11,88	11,94	37
29,40	31,80	34,00	35,90	26,10[13]	26,80[14]	27,10[13]	27,50[14]	27,80	28,10	34,80	35,50	35,70	36,00	36,50	38
18,49	19,23	20,10	20,60	23,40	29,50	20,40	20,20	17,92	18,29	20,40	20,60	20,60	20,60	20,60	39
12,39	12,60	13,33	13,90	14,57	16,84	11,70	12,02	12,29	12,31	13,66	13,88	13,95	13,91	13,90	40
4,92	4,92	5,15	5,26	6,13	7,65	6,02	6,56	5,08	4,96	5,23	5,28	5,28	5,25	5,24	41
2,40	2,40	2,49	2,55	3,78	5,55	3,28	3,18	2,47	2,42	2,54	2,55	2,55	2,55	2,56	42
8,69	8,62	8,85	8,95	8,00	11,39	8,69	11,96	9,11	8,81	8,97	8,94	8,95	8,95	8,91	43
15,08	15,34	16,61	17,67	13,36	17,13	12,50	15,72	14,95	14,96	17,23	17,63	17,77	17,75	17,70	44
3,35	3,33	3,43	3,54	3,58	4,58	3,29	3,93	3,34	3,34	3,49	3,53	3,55	3,53	3,53	45
1,90	1,82	1,75	1,70	4,43	11,51	3,92	3,82	2,22	1,99	1,73	1,72	1,70	1,68	1,67	46
4,12	4,06	3,82	3,54	.	.	.	7,81	4,25	3,97	3,74	3,60	3,55	3,47	3,42	47

1952 bei den meisten Waren Abweichungen in den Durchschnittspreisen. Soweit mit der Umstellung bedeutsame Änderungen in der Qualität der ber auf der alten Erhebungsgrundlage nach der Bewegung der Preise auf neuer Grundlage fortgeschrieben (1. Spalte) bzw. die Preise für Januar den, daß entweder die nach dem September 1952 liegenden Preise in dem Verhältnis gehoben bzw. gesenkt werden, in dem sie 1952 in alter angepaßt werden. — [2]) Geringere Qualitätsschwankungen sind vorhanden, während sie für die Zeit von Juni 1948 bis September 1952 methodisch ab Sommer 1950 hauptsächlich aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050 und W 812. — [5]) 1938 Type 812; 1948 bis September überwiegend [6]) Amtliche Preise. — [7]) Zum Teil ohne Knochen. — [8]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage) ohne Angabe des Gewichts der grundlage) ohne Angabe des Packmaterials. — [10]) Ab Juni 1953; vorher billigster Feinschnitt. — [11]) Bis September 1952 (auf alter Erhe- Stoff, aber mit einfachen Zutaten. — [13]) Juli. — [14]) Januar des folgenden Jahres. — [15]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage)

4. Einzelhandelspreise und Preise für

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Leistung [1]	Mengeneinheit	Jahresdurch						
			1938	1950	1951	1952 [1] [2]		1953 [2]	1954 [2]
									noch: Sonstige
48	Strickwolle (Babygarn), farbig	100 g	1,57	3,11	4,18	3,80	3,85	3,70	3,66
49	Bettbezug aus Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 × 200 cm, 16/16 Faden, 20/20 Garn	1 St	7,08	16,24	17,62	15,78	14,57	12,84	12,33
50	Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qualität, etwa 48 × 100 cm	1 St	0,95	1,93	2,00	1,74	1,63	1,43	1,40
51	Oberbett (ohne Kissen), Köperinlett, mit 3 kg Halbdaunen, mittlere Qualität	1 St	58,90	97,20	114,00	114,00	118,00	113,00	109,00
52	Schlafdecke, Größe 140 × 190 cm, mittlere Qualität, wollgemischt	1 St	12,79	25,20	33,00	31,20	31,50	28,90	28,80
53	Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe Gr. 42, Ledersohle	1 Paar	11,55	23,70	27,60	24,90	24,00	23,00	22,50
54	Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42, Rindbox, einfache Qualität, Ledersohle	1 Paar	11,74	24,50	29,00	27,40	27,10	26,30	26,00
55	Damenstraßenschuhe, Halbschuhe, Gr. 38, Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	14,71	30,10	33,40	31,50	31,10	30,40	30,20
56	Besohlen mit Absätzen, einschließlich Material, Herrenschuhe, Gr. 40 bis 42, Ledersohle, genagelt	1 Paar	4,28	7,80	8,88	8,71	8,70	8,63	8,63
57	Lederhandschuhe für Herren, Gr. 8, Nappa, gefüttert	1 Paar	9,70	20,10	20,60	19,01	18,32	17,43	16,93
58	Aktentasche, Vollrindleder, einfache Ausführung, etwa 40 × 25 × 8½ cm	1 St	12,89	25,10	26,30	24,10	21,70	20,30	19,59
59	Küchentisch, Kiefer oder Tanne, einfache Ausführung, naturlasiert, etwa 70 × 110 cm, mit Schubkasten und Lino-Belag	1 St	27,50	43,50	50,40	53,80	53,80	52,70	52,30
60	Kleiderschrank, Hartholz, gebeizt, ohne Wäschefach, 120 cm breit	1 St	112,00	161,00	180,00	193,00	191,00	183,00	178,00
61	Teller, Porzellan, 24 cm Durchmesser, mittlere Haushaltsware, glattweiß	1 St	0,46	1,02	1,12	1,19	1,20	1,15	1,10
62	Schüssel, Steingut, etwa 21,5 cm Durchmesser, I. Wahl, glattweiß	1 St	0,71	1,46	1,56	1,63	1,68	1,64	1,60
63	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 St	0,19	0,34	0,38	0,38	0,38	0,35	0,33
64	Haushaltskonservenglas (1 l) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 St	0,39	0,51	0,58	0,57	0,70	0,63	0,60
65	Dauerbrandofen, emailliert	1 St	81,10	126,00	143,00	152,00	164,00	164,00	166,00
66	Fleischtopf mit Deckel, 24 cm oberer Durchmesser, emailliert, gestanzt	1 St	3,06	5,95	6,94	7,35	7,41	7,50	7,54
67	Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II, unbordiert, schwer, 20 cm Durchmesser, Fertiggewicht 440 g, Deckelgewicht 86 g	1 St	2,58	4,01	4,82	5,09	5,29	5,27	5,28
68	Bratpfanne, Stahl, 26 cm Durchmesser, mit Holzgriff	1 St	1,91	3,59	4,14	4,48	4,81	4,79	4,75
69	Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser, 9 bis 10 l Inhalt, Verbands-Nr. 500	1 St	1,32	3,42	4,29	4,57	4,57	4,27	4,05
70	Eßbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, einfachste Ausführung	1 Besteck	2,91	4,55	5,16	5,50	5,45	5,31	5,20
71	Wecker, einfache Ausführung, rund, Zifferblatt 9,5 cm Durchmesser	1 St	4,47	7,55	7,96	8,28	9,55	9,34	9,73
72	Haushaltsbügeleisen, vernickelt, normale Ausführung	1 St	6,85	10,71	11,85	12,49	12,43	12,03	11,85
73	Glühlampe, 40 Watt, Markenware	1 St	0,88	1,20	1,17	0,96	0,95	0,95	0,93
74	Scheuerbürste, Holzgröße 20 × 5 cm, einfachste Ausführung	1 St	0,43	0,69	0,69	0,68	0,65	0,63	0,61
75	Formwärmflasche aus Gummi, 20 × 30 cm	1 St	2,61	4,33	5,18	5,09	4,59	4,30	4,24
76	Herrenfahrrad, mit Bereifung, Markenware	1 St	85,90	152,00	166,00	168,00	167,00	167,00	167,00
77	Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 × 1,75, mittlere Qualität, Markenware	1 Bereifung	8,48	15,49	19,71	17,52	15,81	15,62	15,67
78	Kernseife, ungefüllt, etwa 62 bis 63% Fettsäuregehalt, gelbe Konsumware, 200-g-Riegel	1 St	0,13	0,43	0,45	0,35	0,35	0,28	0,27
79	Rasierseife, Stangen-, einfache Markenware, 80% Fett, etwa 50 g	1 St	0,20	0,38	0,42	0,42	0,52	0,50	0,50
80	Haarschneiden für Herren	1 mal	0,67	0,85	0,99	1,07	1,05	1,15	1,20
81	Frisieren (Waschen und Legen) für Damen	1 mal	2,12	2,67	2,84	2,87	2,87	2,95	3,00
82	Zusatzwaschmittel, Spülmittel, in 200-g-Packungen, Markenware	1 Pckg	0,17	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
83	Briefpapier, 25 Bogen, 25 Briefumschläge, weiß, holzfrei	1 Pckg	1,84	2,36	2,72	2,69	2,53	2,29	2,22
84	Steinkohle, rheinisch-westfälische Eßnuß II	50 kg	1,89	3,96	4,61	4,94	4,92	4,98	5,91
85	Braunkohlenbriketts, rheinische	50 kg	1,55	2,56	2,77	3,04	3,03	3,08	3,32
86	Brennholz, Weich-, ofenfertig, frei Haus	50 kg	2,23	3,59	4,19	4,54	4,40	4,38	4,34
87	Gas mit Grundgebühr [4]	1 cbm	0,21	0,25	0,26	0,28	0,29	0,31	0,32
88	Elektrischer Strom mit Grundgebühr [5]	1 kWh	0,19	0,21	0,22	0,24	0,23	0,23	0,23

(84, 85: bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller; 80, 81: im einfachen Friseurgeschäft)

Anmerkung [1], [2] und [3] auf Seite 434/435. — [4] Bei einer Abnahme von 12 cbm im Monat. Bis September 1952 bei einer Abnahme von 15 cbm

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1958

je Mengeneinheit

schnitt				1948[2])		1950[3])	1951[3])	1953[2])[5])	1954[2])	1957[2])	1958[2])				Lfd. Nr.
1955[2])	1956[2])	1957[2])	1958[2])	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	
Waren und Leistungen															
3,69	3,69	3,83	3,90	2,78	3,16	3,04	4,07	3,69	3,67	3,92	3,93	3,90	3,88	3,86	48
12,22	12,25	12,73	13,04	14,96	20,90	16,07	17,44	12,50	12,25	12,94	13,08	13,06	13,04	12,98	49
1,40	1,41	1,49	1,54	2,17	2,62	1,90	1,92	1,41	1,40	1,52	1,54	1,54	1,54	1,53	50
106,00	107,00	111,00	113,00	89,70	112,00	96,50	118,00	111,00	107,00	112,00	113,00	113,00	113,00	113,00	51
28,80	28,80	29,80	30,50	24,90	29,60	24,30	34,00	28,50	28,80	30,10	30,60	30,70	30,60	30,40	52
22,00	25,90	22,10	22,40	22,70	34,10	22,80	26,90	22,90	22,20	22,20	22,40	22,50	22,50	22,50	53
25,80	25,90	26,40	27,10	21,90	32,60	23,80	28,70	26,10	25,80	26,80	27,10	27,20	27,20	27,20	54
29,90	30,30	31,00	32,00	22,40	36,50	29,10	32,90	30,30	30,00	31,50	31,90	32,00	32,10	32,10	55
8,77	8,95	9,18	9,47	6,49	10,98	7,59	8,89	8,63	8,65	9,34	9,44	9,47	9,51	9,52	56
16,64	16,37	16,56	16,73	25,60	30,70	19,85	20,00	17,19	16,81	16,70	16,74	16,75	16,74	16,67	57
18,76	18,72	18,72	18,94	35,60	54,60	25,00	25,80	19,95	19,28	18,80	18,93	18,91	18,95	18,95	58
53,70	55,50	58,80	59,70	42,90	48,50	43,00	53,50	52,30	52,80	59,70	59,70	59,80	59,70	59,60	59
180,00	183,00	191,00	191,00	204,00	231,00	160,00	192,00	180,00	178,00	192,00	192,00	191,00	190,00	190,00	60
1,08	1,07	1,09	1,10	1,20	1,41	1,01	1,18	1,12	1,09	1,09	1,10	1,10	1,10	1,10	61
1,58	1,60	1,63	1,65	1,86	1,98	1,45	1,61	1,61	1,60	1,64	1,65	1,66	1,66	1,65	62
0,32	0,32	0,34	0,34	0,43	0,48	0,33	0,39	0,34	0,33	0,34	0,34	0,34	0,35	0,34	63
0,60	0,62	0,68	0,71	0,70	0,72	0,51	0,60	0,60	0,60	0,70	0,70	0,71	0,71	0,71	64
171,00	178,00	195,00	201,00	139,00	141,00	126,00	151,00	165,00	168,00	197,00	201,00	202,00	202,00	202,00	65
8,01	8,28	8,73	9,17	5,66	6,98	5,86	7,24	7,50	7,76	8,78	9,12	9,23	9,25	9,26	66
5,51	5,73	6,03	6,17	5,24	6,11	3,92	4,98	5,26	5,35	6,03	6,15	6,17	6,19	6,23	67
5,11	5,43	5,88	6,11	4,22	3,95	3,56	4,39	4,75	4,82	5,96	6,07	6,13	6,14	6,16	68
4,25	4,54	4,84	5,00	4,03	4,78	3,32	4,40	4,11	4,11	4,86	4,99	5,02	5,02	5,01	69
5,23	5,44	5,59	5,64	.	.	4,55	5,51	5,24	5,19	5,61	5,62	5,65	5,66	5,66	70
9,90	10,27	10,47	10,68	15,27	14,73	7,36	8,31	9,60	9,82	10,53	10,62	10,72	10,72	10,72	71
11,83	11,89	12,04	12,18	14,08	13,85	10,64	12,45	11,88	11,84	12,13	12,17	12,16	12,20	12,22	72
0,90	0,90	0,90	0,97	1,33	1,57	1,22	0,97	0,95	0,90	0,90	0,90	1,00	1,00	1,00	73
0,61	0,62	0,65	0,67	1,07	1,28	0,67	0,69	0,62	0,61	0,66	0,67	0,67	0,68	0,68	74
4,19	4,38	4,45	4,47	5,29	5,98	4,23	5,30	4,27	4,21	4,47	4,48	4,47	4,47	4,46	75
166,00	167,00	166,00	170,00	148,00	180,00	151,00	168,00	167,00	166,00	167,00	169,00	170,00	170,00	170,00	76
16,01	15,81	15,44	15,43	18,02	19,81	14,74	18,81	15,67	15,69	15,43	15,44	15,44	15,43	15,42	77
0,28	0,28	0,30	0,32	1,06	1,06	0,41	0,43	0,27	0,27	0,31	0,32	0,32	0,32	0,32	78
0,51	0,52	0,52	0,57	0,26	0,35	0,38	0,43	0,50	0,50	0,52	0,53	0,59	0,59	0,60	79
1,32	1,41	1,50	1,60	0,79	0,83	0,85	1,03	1,18	1,22	1,55	1,58	1,60	1,62	1,64	80
3,15	3,25	3,35	3,44	2,56	2,77	2,66	2,86	2,98	3,02	3,38	3,42	3,43	3,45	3,48	81
0,25	0,25	0,25	0,29	0,21	0,21	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,30	0,30	0,30	82
2,29	2,29	2,33	2,36	2,67	2,97	2,32	2,80	2,24	2,22	2,35	2,36	2,36	2,36	2,37	83
6,22	6,38	6,75	7,08	2,84	3,82	3,93	4,89	4,99	6,30	7,01	7,10	6,96	7,08	7,24	84
3,48	3,62	3,80	4,19	2,12	2,62	2,54	2,99	3,09	3,40	3,88	4,19	4,19	4,23	4,24	85
4,42	4,61	4,81	4,96	3,80	3,89	3,54	4,53	4,36	4,35	4,85	4,93	4,95	4,99	5,01	86
0,32	0,32	0,33	0,34	0,21	0,24	0,25	0,27	0,32	0,32	0,33	0,33	0,34	0,34	0,34	87
0,23	0,23	0,23	0,24	0,19	0,21	0,21	0,23	0,23	0,23	0,23	0,24	0,24	0,24	0,24	88

im Monat. — [5]) Bei einer Abnahme von 23 kWh im Monat. Bis September 1952 bei einer Abnahme von 20 kWh im Monat.

D. Verkehrstarife

1. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. 3. 1959

Tarif	Einheit	25. 7. 1948	15. 10. 1951	23. 5. 1954	1. 2. 1958
Sätze je km in allen Zügen					
2. Kl. \ vor d. 3. 6. 1956	Pf	6,0	6,90	6,90	7,50
1. Kl. / 3. bzw. 2. Klasse	»	8,7	10,35	10,35	11,25
ehem. 1. Kl. (vor 3. 6. 56)	»	13,1	13,80	13,80	—
Schnellzugzuschläge[1])					
1—100 km	DM	1,00[2])	1,00	2,00	2,00
101—200 km	»	2,00[2])	2,00	2,00	2,00
201—300 km	»	3,00[2])	3,00	2,00	2,00
über 300 km	»	4,00[2])	4,00	2,00	2,00
Fernschnellzugzuschläge[3])	»	2,00[4])	2,00	4,00[5])	4,00[5])

[1]) Alle Klassen; Eilzüge bis 22. 5. 1954: halbe Schnellzugzuschläge, ab 23. 5. 1954: zuschlagfrei. — [2]) Für die damalige 3. Klasse, für die frühere 1. und 2. Klasse anderthalbfacher Zuschlag. — [3]) Alle Klassen; zusätzlich zum Schnellzugzuschlag; für alle Entfernungen. — [4]) Für die damalige 1. und 2. Klasse: 3,00. — [5]) Für TEE-Züge ab 1. 12. 1957 — je nach Entfernung — 4,00 bis 10,00, zusätzlich zum Schnell- und Fernschnellzugzuschlag.

Anmerkung zu Tab. 2:
Quelle: Bundesbahn-Hauptverwaltung.

2. Eisenbahnfrachten im Güterverkehr nach dem Stand vom 1. 3. 1959

a) Frachtsätze bei 150 km Entfernung DM

Frachtpflichtiges Gewicht Regelklasse bzw. Ausnahmetarif	Stichtag der Neufestsetzung 1. 1. 1950	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958
Sätze je 100 kg und Zuschläge je Sendung für Stückgut						
1—500 kg, Sätze je 100 kg	3,92	4,90	6,36	6,36	6,36	6,98
Zuschlag je Sendung	0,50	0,63	0,82	0,82	0,82	0,92
501—1 000 kg, Sätze je 100 kg ..	3,53	4,32	5,40	5,40	5,40	5,90
Zuschlag je Sendung	0,50	0,62	0,77	0,77	0,77	0,92
mehr als 1000 kg, Sätze je 100 kg	3,16	3,79	4,55	4,55	4,55	4,96
Sätze je 100 kg für Wagenladungen von mindestens						
	15 t					20 t
Regelklasse A	1,80	2,11	2,64	2,82	2,25 } 2,35	2,24
» B	1,69	1,98	2,44	2,61	2,19	
» C	1,60	1,87	2,26	2,42	2,10 } 2,24	2,13
» D	1,49	1,74	2,07	2,21	1,99	
» E	1,30	1,52	1,78	1,90	1,90	2,07	1,97
» F	1,10	1,29	1,50	1,61	1,61	1,75	1,67
» G	0,91	1,06	1,22	1,31	1,31	1,46	1,39
Ausnahmetarif 6 B 1 (Kohle) ..	0,89	1,06	1,23	1,32	1,32	—	1,46
1 B 34 (Grubenholz)	1,53	1,73	1,99	2,13	2,13	2,49	2,37

b) für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten RM/DM je Tonne

Ware	Versand-bahnhof	Empfangs-bahnhof	Entfernung in km	Tarif und Wagenart[1])	Stichtag der Neufestsetzung 1. 10. 1936	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958 Mindestgewicht: 15 t (für Fische: 5 t)	1. 2. 1958 20 t[25])
Fische	Hamburg-Altona	Frankfurt (M)	513	15 B 1 a	25,50	40,70	47,60	50,90[3])	50,90	70,50[26])	—
Weizen	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1[3]) b	31,50	34,80	37,20[4])	37,20	37,00[19])	39,50	37,60
Kartoffeln	Nienburg (Weser)	Essen	229	16 B 1 b	5,70	11,30	11,30	14,00[5])	14,00	15,00	14,30
Eisenerz und Manganerz ..	Salzgitter-Calbecht	Dortmund Vbf.	259	7 B 35 c	2,70	4,03	4,60	4,92	4,92	—	5,50
Schwefelkies	Meggen	Duisbg.-Hochf. S.	129	7 B 21 c	2,80	5,80	6,70	7,20	7,20	—	8,20
Schwefelkiesabbrände	Duisbg.-Hochf. S.	Hildesheim	270	7 B 1 c	7,30	13,80	15,90	17,00	17,00[22])	—	18,80
Steinkohlen	Essen Hbf.	Passau	710	6 B 1 c	14,40	23,60	27,40	29,30	29,30[23])	—	32,00
Steinkohlenbriketts	Essen Hbf.	Hamburg	357	6 B 11 c	6,50	15,80	16,30	17,40	17,40	—	19,20
Steinkohlenkoks	Gelsenkirch. Hbf.	Hamburg	346	6 B 11 c	6,30	15,50	16,30	17,40	17,40	—	19,20
Rohbraunkohlen	Liblar	Hamburg	435	6 B 14 c	7,50	17,70	18,90	20,20	20,20	—	22,10
Braunkohlenbriketts	Liblar	München	610	6 B 1 c	13,50	22,40	26,00	27,80	27,80	—	30,30
Rohes Erdöl	Celle	Hamburg	136	14 B 1 d	7,10	12,70	14,90	15,90	13,50	15,40	14,60
Benzin	Hamburg	München	797	14 B 2 d	34,50	54,60[6])	59,30[7])	63,50	48,60	55,20	52,50
Benzol	Bochum-Lgdr.	Duisburg	42	C c	4,10	6,30	7,60	8,10	7,00	9,00	8,60
Gasöl, Dieselöl	Hamburg	München	797	14 B 23 d	21,40	34,00	39,40	42,20	35,90	40,20	38,20
Tonerde, Bauxit	Köln	Hildesheim	311	G c	9,50	17,40	20,00	21,40	21,40	24,60	23,40
Schwefelsäure	Duisburg	Hagen	62	C c	5,70	8,80	10,60	11,30[8])	8,30	10,10	9,60
Düngekalk	Regensburg	Frankfurt (M)	342	11 B 1 b	3,30[9])	6,60	9,60[10])	10,20[11])	10,20	12,00	11,40
Thomasmehl	Dortmund	Osnabrück	105	11 B 1 b	3,90[9])	6,00	7,20[10])	7,80[11])	7,80	8,80	8,40
Stein- und Siedesalz	Hameln	Hamburg	209	F b	9,40	17,20	20,00	21,30	21,30	22,40	21,30
Stickstoffdüngemittel	Ludwigshafen	Frankfurt (M)	88	11 B 1 b	3,30[9])	5,70	6,60[10])	7,00[11])	7,00	8,30	7,90
Häute und Felle	Hamburg	Offenbach (M)	510	23 S 3 b	28,90	40,40	40,40	40,40	33,60[20])	35,80	34,10
Wolle	Bremen	Backnang	619	21 S 2 c	31,50	32,80	45,90	45,90	36,20[21])	42,80	40,80[27])
Baumwolle	Bremen	Münster	172	A c	17,60	23,30	29,10	29,10	24,80	26,60	25,30
Stammholz über 1,5 m ..	Passau Hbf.	Herford	690	F c	20,20	32,40	37,60	40,20	40,20	45,30	43,10
Faserholz, Papierholz	Passau Hbf.	Mannheim-Sdh.	504	1 B 21[12]) c	10,50[13])	18,00	20,70	22,10	22,10	26,80	25,50
Grubenholz	Regensburg Hbf.	Bochum-Riemke	580	1 B 34 c	10,40[14])	17,80	20,50	21,90	21,90	25,20	24,00
Schnittholz	Passau Hbf.	Essen Hbf	710	E[15]) c	25,60	36,10[16])	42,20	45,20	45,20	51,60	49,10
Zellstoff, Holzschliff über 40 % Wassergehalt	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	F b	13,23	23,31	27,09	29,00	29,00	31,30	29,80
sonst. Zellst., Holzschliff .	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	D b	19,95	32,55	38,75	41,48	37,40	40,80	38,90
Roheisen in Masseln	Dortmund	Hagen	30	IV [24]) c	2,20	4,10	4,80	5,10	5,10	6,40	6,10
Halbzeug[17])	Duisburg	Hagen	66	III [24]) c	3,60	6,70	7,80	8,30	8,30	9,90	9,40
Eisen- und Stahlschrott ..	Hamburg	Hagen	342	IV [24]) c	12,90	22,70	26,30	28,10	28,10	31,90	30,40
Stabstahl, Formeisen[18]) ..	Hagen	Braunschweig	274	I [24]) c	16,40	27,20	32,40	34,70	31,20	35,50	33,80
Röhren, Rohre aus Eisen	Düsseldorf	Hamburg	387	D c	21,40	34,40	40,90	43,80	39,40	44,90	42,80
Eisen- und Stahldraht ...	Duisburg	Hamburg	365	I [24]) c	20,50	33,10	39,40	42,20	38,00	43,40	41,30
Bleche und Platten[18])	Hagen	Bremen	254	I [24]) c	15,40	25,70	30,60	32,70	29,40	33,60	32,00

[1]) Regelklasse (z. B. A), bzw. Ausnahmetarif (z. B. 15 B 1). Wagenart: a = Kühlwagen., b = gedeckt, c = offen, d = Privatkesselwagen, e = Privatwagen. Ab 1. 2. 1958 gleiche Frachten für offene oder gewöhnliche gedeckte Wagen. — [2]) Vom 15. 9. 1952 an. — [3]) Vor dem 1. 1. 1951 nach Tarif 17 B 1. — [4]) Vom 1. 11. 1951 an. — [5]) Vom 1. 9. 1952 an. — [6]) Vom 11. 5. 1951 an. — [7]) Vom 1. 5. 1952 an. — [8]) Vom 1. 1. 1953: 9,60 DM. [9]) Vom 1. 7. 1937 an. — [10]) Vom 1. 1. 1952 an. — [11]) Vom 20. 9. 1952 an. — [12]) Nach Tarif 1 B 22 (vom 7. 3. 1952 an) um 0,50 DM niedriger. — [13]) Vom 25. 10. 1937 an. — [14]) Vom 1. 12. 1937 an. — [15]) Ab 1. 8. 1951 nach Tarif 1 B 1. — [16]) Vom 1. 8. 1951 an. — [17]) Gewalzter Rundstahl für Röhren, gewalzte Stahlplatinen. — [18]) Aus Eisen und Stahl, unbearbeitet. — [19]) Vom 1. 3. 1954 an. — [20]) Ab 18. 7. 1955 = 34,70 DM. — [21]) Ab 18. 7. 1955 = 37,20 DM, ab 15. 9. 1957 = 39,70 DM. — [22]) Ab 1. 5. 1957 = 17,10 DM. — [23]) Ab 1. 5. 1957 = 29.50 DM. — [24]) Regelklassen I bis V gültig ab 1. 2. 1958 für Montangüter. — [25]) Am 1. 2. 1958 als Hauptklasse eingeführt. — [26]) Ab 15. 7. 1958 Sommertarif (Apr.-Sept.): 43,30 DM; ab 1. 10. 1958 Wintertarif (Okt.-März): 50,90 DM. Das frachtpflichtige Gewicht umfaßt auch das zum Schutz der Fische beigegebene Eis. — [27]) Ab 15. 9. 1958: 39,80 DM.

Gebietsstand vgl. S. 402/403.

3. Frachtraten der Binnen- und Küstenschiffahrt

Währungseinheit je 1000 kg, soweit nicht anders angegeben

Frachtgut	von – nach	Währ.-einheit	Jahresdurchschnitt 1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	März 1959
Binnenschiffahrt*)												
Roggen und Weizen[1])	Hamburg – Düsseldorf	DM	.	.	.	.	.	.	15,61[2])	15,61	16,24	15,61
	» – Braunschweig	»	.	.	.	.	.	.	9,65[3])	9,65	9,79	9,81
Brotgetreide	Bremen – Köln	»	9,12	8,44	9,45	9,54	9,54	9,54	9,54	9,54	10,78	10,88
	» – Mannheim	»	12,77	11,87	13,47	13,72	13,72	13,72	13,72	13,72	15,22	15,35
	» – Heilbronn[4])	»	15,16	14,03	15,00	15,35	15,35	15,35	15,35	15,63[5])	17,28[6])	17,28[6])
Roggen und Weizen	Emden – Mannheim	»	12,46	11,38	12,97	13,22	13,22	13,22	13,22	13,22	14,72	14,85
	» – Heilbronn[4])	»	14,90	13,55	14,50	14,85	14,85	14,85	14,85	15,13[6])	16,97[6])	17,12[6])
Getreide und Mehl ab 100 t	Hamburg – Berlin	»	7,53	9,12	11,10	11,70	11,70	11,70	11,70	13,02	13,56	13,56
Steinkohle in kompl. Ladungen	» – »	»	6,16[6])	6,45	8,60	9,16	8,60	8,60	8,60	8,60	9,47	9,90
Steinkohle	Ruhrgebiet – Hannover	»	5,20	6,30	7,37	7,43	7,43	7,43	7,43	7,43	8,73	8,83
	» – Berlin	»	13,13	13,22	14,15	15,40	15,86	15,51	15,51	15,51	17,33	17,87
	Rhein-Ruhrhäfen – Frankfurt/M.[7]) Osthafen	»	5,52	6,31	7,33	7,52	7,52	7,52	7,52	7,96	8,56	8,56
	» – Heilbronn[4])	»	6,90	7,98	9,40	9,73	9,73	9,73	9,73	10,55[6])	11,35[6])	11,35[6])
	» – Karlsruhe	»	7,10	7,55	8,73	8,97	8,97	8,97	8,97	9,41	10,02	10,02
Braunkohlenbriketts	Wesseling/Rh. – Frankfurt/M.[7])	»	4,47	4,92	5,73	5,88	6,11	6,18	6,18	6,35	6,57	6,57
	» – Heilbronn[4])	»	5,85	6,59	7,81	8,09	8,32	8,39	8,39	8,94[6])	9,36[6])	9,36[6])
	» – Karlsruhe	»	5,55	6,15	7,13	7,33	7,56	7,63	7,63	7,80	8,03	8,03
Erze	Bremen – Dortmund	»	4,16	2,94	2,94	2,94	3,38	3,90	4,48	5,04	5,45	5,49
Mineralöl i. Tankschiff.	» – Duisb.-Ruhrort	»	.	.	.	.	.	.	14,20	14,20	14,89	15,20
	» – Heilbronn[8])	»	23,75	23,99	24,95	24,95	24,95	25,29	26,20	27,30	27,71	27,75
	» – Mannheim	»	21,15	21,22	21,55	21,55	21,55	20,90	20,50	20,50	21,57	21,95
Kies	Emmerich/Rh. – Dortmund	»	2,67	2,55	2,55	2,62	2,54	2,46	2,46	2,48	3,05	3,05
	» – Hannover	»	4,51	4,63	5,73	5,83	5,73	5,60	5,60	5,60	5,82	5,82
Salz[8])	Borth/Rh. – Leverkusen	»	2,86	3,16	3,59	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	4,17	4,22
Schnittholz	Heilbronn[4]) – Duisb.-Ruhrort	»	4,24	4,64	5,35	5,35	5,35	5,35	5,35	5,62[6])	6,23[6])	6,19
	Bremen – Mannheim	»	17,40	15,04	17,25	17,55	17,55	17,55	17,55	17,55	19,82	20,01
Erzeugnisse der Eisenschaffend. Industr.[9]) Partien unter 50 t	Rhein-Ruhrhäfen – Mannheim	»	5,78[10])	6,63	7,48	7,48	7,54	8,00	8,00	8,00	9,47	9,60
	» – Heilbronn[11])	»	8,33[10])	9,56	10,78	10,78	10,81	11,00	11,00	11,20	12,67	12,85
	» – Karlsruhe	»	7,48[10])	8,58	9,68	9,68	9,73	10,10	10,10	10,10	11,43	11,60
Küstenschiffahrt)**												
Getreide	Elbe – nördl. Halmstad/Gotenburg	DM	.	12,75	13,20	.	.	15,38	12,83	9,53	8,46	9,23
Steinkohle	Stettin – nördl. Gefle/Sundsvall	skr	.	23,00	12,75	11,90	12,92	16,04	15,92	12,67	12,95	17,00
Koks	Ostk. Grossbrit. – Elbe	s[12])	12.6	20.0	.	15.6	16.6	22.4	21.9	15.8	11.8	15.10[13])
	Hamburg – nördl. Karlskrona/Norrköping	skr	13,08	21,63	15,71	13,06	14,04	16,33	17,50	13,88	12,82	16,65
	» – nördl. Helsingborg/Varberg	»	.	.	17,38	14,10	14,33	16,94	18,53	13,78	10,00	16,15
	» – Helsingborg/Ahus	»	.	.	14,82	12,31	13,88	16,34	18,11	12,35	10,97	16,00[13])
	» – nördl. Aarhus/Kopenhagen	s[12])	17.4	22.7	15.3	14.6	17.0	22.3	23.9	16.9	14.8	15.11[13])
	» – Limfjord/nördl.Aalborg	s[12])	22.2	25.5	20.6	19.4	23.0	26.11	26.6	21.6	17.10	14.3
	Emden/Weser – nördl. Varberg/Gotenburg	skr	.	.	14,65	13,85	13,95	21,89	21,37	15,33	15,21	12,75[13])
	» – Norrköp./Gefle od. Gotland	»	14,23	24,35	16,43	13,96	15,05	19,08	19,98	16,47	13,79	18,00
	» – Venersee	»	14,92	27,75	20,28	15,30	18,84	19,60	20,73	14,78	15,11	20,50
	» – nördl. Karlskrona/Norrköping	»	14,25	21,95	16,39	13,19	14,57	16,22	18,45	13,93	13,70	18,50
Papierholz[14])	Kotka/Gamla Karleby – Flensburg/Lübeck	DM	.	92,50	82,92	74,88	88,43	95,63	93,11	93,00	56,63	73,60
Schnittholz[15])	Venersee – Weser	»	91,75	87,26	71,57	61,72	74,16	86,36	87,81	81,13	72,84	96,00
	nördl. Helsingbg./Halmstad – Flensburg/Lübeck	»	.	.	52,06	51,25	52,80	64,71	68,38	65,56	60,25	72,58
	» Karlskrona/Oskarshamn – Hamburg	»	72,00	79,67	78,54	82,75	83,50	88,90	87,60	89,00	75,63	85,00
	» Oskarshamn/Stockholm – Niederrh./Ruhrgeb.	»	100,00	145,17	109,40	105,33	120,00	149,80	136,25	120,38	88,00	100,00
	» Oskarshamn/Stockholm – Hamburg	»	70,00	99,15	85,00	100,00	93,87	87,65	88,20	90,15	80,80	93,50
	» Stockholm/Harnösand – Hamburg	»	.	101,63	78,75	74,32	83,35	105,65	102,96	95,73	84,29	96,00
	» Stockholm/Harnösand – Weser	»	.	110,71	74,08	71,69	81,66	99,11	100,68	90,70	77,17	96,00
	Kotka/Björneborg – Lübeck	»	.	126,42	76,37	74,33	86,63	97,76	97,63	91,50	72,80	86,00
	» » – Hamburg	»	126,00	110,67	91,67	84,58	92,57	120,50	110,34	106,58	89,28	96,00[13])
Eisen und Stahl	Lübeck/Flensburg – Schweden Westküste	skr	9,77	11,70	9,72	11,00	9,83	10,43	11,17	8,67	7,67	9,00
Düngemittel (Kali)	Hamburg – nördl. Aarhus/Skagen	dkr	19,25	25,64	25,62	20,11	20,25	24,56	25,93	19,75	19,07	22,00
Steine (Granit- und Pflastersteine)	Lysekil – Hamburg	DM	8,25	9,25	8,16	7,95	8,10	9,19	10,19	9,92	8,93	8,63

*) Die Frachten verstehen sich ohne Transportversicherung und Kleinwasserzuschläge. — **) Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres. Festfrachten nach EUTRA (Europäischer Trampfrachtentarif), gültig vom 15. Dezember 1958 bis 14. April 1959.

[1]) Loses Getreide der Güterklasse IV, Mengen ab 200 t. — [2]) Ab 1. 6. 1956. — [3]) Ab 1. 4. 1956. — [4]) Einschl. Schiffahrtsabgaben auf dem Neckar. — [5]) Ab 1. 1. 1957 einschl. Erschwerniszuschlag für Transporte oberhalb Heidelberg (für Talfahrten ab 10. 7. 1958 aufgehoben). — [6]) Vom 8. 8. 1950 bis 3. 1. 1951 Ausnahmefracht. — [7]) Einschl. der Schiffahrtsabgaben auf dem Main. — [8]) Ohne Schiffahrtsabgaben, Hafen- und Ufergelder. — [9]) Volle gesetzliche Lade- und Löschzeiten. — [10]) Gültig vom 1. 8. 1950 bis 24. 1. 1951. — [11]) Ohne Schiffahrtsabgaben auf dem Neckar. — [12]) Je 2 240 lbs. — [13]) Februar bzw. Januar 1959. — [14]) Je Fathom. — [15]) Je Standard.

Zur Erläuterung der Höhe und Geltungsdauer der angeführten Binnenschiffahrtsabgaben vgl. Anmerkungen zu den entsprechenden Übersichten der vierteljährlich erscheinenden Reihe 7 »Preise für Verkehrsleistungen« der Serie »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«.

Anhang: Saarland

1. Viehpreise am Saarbrücker Schlachtviehmarkt 1950 und 1955 bis 1958

ffrs je 50 kg Lebendgewicht*)

Jahr Monat	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber	Schweine
1950 JD	7 010	6 804	6 145	6 971	8 628	8 902
1955 »	9 550	9 613	7 096	9 695	12 400	15 485
1956 »	10 671	11 010	8 500	10 596	14 525	14 822
1957 »	11 378	11 229	8 906	11 306	15 100	16 588
1958 »	11 783	12 140	9 225	11 808	12 175	15 499
1958 Januar	—	—	—	—	—	16 313
Februar	—	11 800	—	—	15 400	15 250
März	—	12 000	9 600	—	—	16 050
April	—	—	—	—	10 750	16 000
Mai	—	—	—	—	—	14 438
Juni	—	—	—	—	—	15 000
Juli	—	—	10 400	—	—	16 665
August	—	—	—	—	—	15 750
September	13 350	14 100	10 400	13 425	—	15 750
Oktober	—	—	—	—	—	15 330
November	11 000	11 400	7 800	11 000	11 350	14 438
Dezember	11 000	11 400	7 925	11 000	11 200	15 000

*) Die Preise gelten für vollfleischige Tiere I. Qualität. Im allgemeinen beträgt das Schlachtgewicht bei Ochsen 58, Bullen 60, Kühen 52 Färsen 58, Kälbern 56 und Schweinen 80 vH des Lebendgewichts. Sämtliche Taxen, Spesen und Frachtkosten sind in den Preisen mit enthalten

2. Großhandelspreise für Kohlen der Saargruben 1950 bis 1958*)

Preise ab Zeche in ffrs je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Fettkohlen				Flammkohlen				Koks		
	Trockenkohle		gewaschene Kohle		gewaschene Kohle						
	Stück-, über 80 mm		Fein-, bis 10 mm		Nuß-II, 30 bis 50 mm			Fein-, bis 10 mm	Hochofenkoks über 60 mm	Schwelkoks III 20/40 mm	Brechkoks III 20/40 mm
	Klasse				gewöhnlich	Göttelborn	Griesb. Duhamel	gewöhnlich			
	A	B	A	B							
1950 JD	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 800	4 700
1955 »	5 467	5 150	4 793	4 433	5 533	6 317	6 600	4 183	6 783	6 020	6 020
1956 »	5 750	5 368	4 957	4 570	5 611	6 311	6 661	4 320	7 097	6 449	6 449
1957 »	6 364	5 958	5 559	5 173	5 965	6 543	6 916	4 846	7 779	7 564	7 303
1958 »	7 050	6 882	6 363	6 063	6 800	7 150	7 450	5 613	8 963	8 800	8 313
1950 1. Januar	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 800	4 700
1951 3. April	4 600	4 370	3 950	3 750	4 750	4 850	5 000	3 550	5 850	5 350	5 350
1. Juli	4 700	4 460	4 030	3 820	4 850	5 150	5 300	3 620	5 950	5 450	5 450
16. September	5 640	5 350	4 840	4 580	5 820	6 400	6 600	4 340	7 300	6 600	6 600
1952 16. Mai	5 440	5 150	4 640	4 380	5 620	6 200	6 400	4 140	7 050	6 600	6 400
1953 16. März	5 440	5 190	4 740	4 420	5 660	6 240	6 440	4 180	7 100	6 500	6 450
1954 1. April	5 550	5 300	4 890	4 550	5 650	6 350	6 600	4 300	6 900	6 250	6 250
25. Juli	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 150	6 150
1955 1. Januar	5 500	5 200	4 840	4 430	5 600	6 350	6 600	4 180	6 800	6 150	6 150
1. April	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 000	6 000
1. September	5 400	5 050	4 700	4 350	5 400	6 250	6 600	4 100	6 750	5 950	5 950
1956 2. Januar	5 400	5 050	4 700	4 350	5 400	6 250	6 600	4 100	6 750	5 950	5 950
3. April	5 600	5 300	4 900	4 500	5 600	6 250	6 600	4 250	7 050	6 400	6 400
22. Mai	5 700	5 400	5 000	4 600	5 700	6 350	6 700	4 350	7 250	6 400	6 400
16. Juli	6 000	5 550	5 100	4 700	5 700	6 350	6 700	4 450	7 250	6 750	6 750
1957 1. April	6 100	5 700	5 200	4 800	5 700	6 300	6 700	4 700	7 300	7 100	6 800
1. Juni	6 450	6 000	5 700	5 300	5 950	6 550	6 950	4 900	7 900	7 800	7 500
11. November	7 050	6 850	6 350	6 050	6 800	7 150	7 450	5 550	8 900	8 800	8 250
1958 16. Mai	7 050	6 900	6 370	6 070	6 800	7 150	7 450	5 650	9 000	8 800	8 350

*) Unberücksichtigt blieben die für einige Sorten geltenden Sommerpreise sowie die für die drei Zonen Frankreichs festgelegten Abschläge, ferner sind in den Preisen Umsatz- und Produktionssteuern nicht enthalten.

3. Werkspreise für Hüttenprodukte 1950 bis 1958*)

Preise ab Werk in ffrs je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Halbzeug		Walzwerkserzeugnisse					
	zum Auswalzen	für Schmieden	Formstahl (nicht spezial)	Stabstahl Handelsgüte	Walzdraht	Bleche[1])		
						Grob- 4,76 mm und mehr	Mittel- 3 bis unter 4,76 mm	Fein-[2]) unter 3 mm
1950 JD	16 000	17 000	19 000	23 000	22 000	27 000	29 000	35 000
1955 »	25 987	28 791	31 228	33 501	34 756	38 805	38 805	46 162
1956 »	28 565	31 462	36 173	36 404	36 631	41 345	41 345	48 794
1957 »	31 726	34 528	39 410	39 829	40 397	44 644	44 644	52 243
1958 »	34 950	39 200	44 300	45 700	46 000	48 645	48 645	56 965
1951 1. Mai	20 500	22 600	24 800	28 000	26 400	33 200	35 500	44 200
1. Oktober	25 000	27 600	30 300	34 200	32 200	40 500	43 300	53 900
1953 1. Mai	26 560	28 875	33 650	34 200	35 000	39 500	39 500	45 850
1954 1. Februar	24 403	27 065	29 260	31 510	31 310	37 400	37 400	44 445
1955 2. Februar	25 835	28 660	30 740	33 370	35 118	38 755	38 755	46 040
1. November	27 490	30 270	34 433	35 120	34 915	39 755	39 755	47 600
1956 5. Mai	28 910	31 955	37 085	36 960	37 380	42 170	42 170	49 420
15. November	30 035	32 630	37 085	37 560	38 155	42 220	42 220	49 420
1957 18. April	31 148	33 610	38 550	38 690	39 300	43 950	43 950	51 420
3. August	32 435	35 035	40 200	40 320	40 960	45 855	45 855	53 635
8. November	34 950	39 200	44 300	45 700	46 000	48 645	48 645	56 965

*) Grundpreise; bis 30. April 1953 durchschnittliche effektive Werkspreise für Siemens-Martin- und Thomasstahl-Güte einschl. evtl. Aufschläge für Dimensionen und Abmessungen sowie 1 vH »baréme«, jedoch ohne Steuern. Die Preisangaben wurden verschiedenen nichtamtlichen Quellen entnommen. [1]) Bis Mai 1953 galt folgende Blecheinteilung: Feinbleche bis unter 2 mm, Mittelbleche von 2 bis unter 3 mm oder von 3 bis unter 5 mm, Grobbleche von 5,5 mm aufwärts. — [2]) Auch Tiefziehbleche und doppelt dekapierte Qualitäten.

4. Einzelhandelspreise in der Stadt Saarbrücken 1954 und 1956 bis 1958

ffrs je Mengeneinheit *)

Ware und Leistung	Mengeneinheit	1954	1956	1957	1958	1958											
		Jahresdurchschnitt				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Weizenbrot, 100 %, zu 700 g	1 kg	74	74	75	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Mischbrot, 80 % Weizen, 20 % Roggen	1 kg	58	58	59	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64
Weizenmehl, Type PS 10, verpackt	1 kg	96	95	94	110	95	110	110	110	110	110	110	110	112	114	114	114
Haferflocken in Paketen zu 350 g	1 kg	202	200	200	212	206	206	204	206	208	208	209	209	214	220	225	225
Weizengrieß, weich, in 500g-Pak.	1 kg	102	102	105	113	106	109	109	110	112	112	114	114	114	117	119	119
Teigwaren, Nudeln	1 kg		190	170	182	173	182	182	182	182	182	182	181	182	182	188	188
Reis, Voll-, mittlere Sorte, italien.	1 kg	148	147	130	126	123	125	127	126	126	126	126	126	126	127	127	127
Speisekartoffeln, Bintje	1 kg	23	24	27	40	35	37	36	45	43	63	27	34	33	41	44	44
Weißkohl	1 kg	48	64	45	45	38	34	35	44	54	56	54	48	44	42	47	46
Mohrrüben (gelbe Rüben)	1 kg	61	76	89	92	73	73	113	128	154	201	100	62	50	46	46	60
Äpfel, Tafel-	1 kg	99	190	246	289	220	311	361	419	371	366	360	244	237	237	173	173
Zucker, gemahl., Haushaltsware	1 kg	106	90	91	101	99	99	99	99	99	99	99	100	100	100	106	107
Salzheringe, holländ., vollfett.	1 kg	130	148	168	204	180	210	200	198	200	198	198	198	195	195	240	240
Rindfleisch, Schmor-, m. Knoch.	1 kg	378	450	480	600	576	576	576	581	581	590	590	590	595	643	650	653
Schweinefl., Bauch m. Knoch.	1 kg	458	440	430	559	568	570	570	565	565	543	538	543	553	558	565	565
Kalbfleisch, Bauch m. Brust	1 kg	418	484	537	660	615	648	648	653	653	655	655	675	688	698	663	663
Schinken, gekocht, im Aufschnitt	1 kg	913	928	1 001	1 147	1 118	1 140	1 140	1 140	1 140	1 140	1 140	1 150	1 160	1 165	1 165	1 165
Jagdwurst	1 kg	693	720	740	811	795	795	795	798	798	798	798	823	833	833	833	833
Speck, fett, geräuchert	1 kg	438	416	397	421	433	438	440	435	399	406	409	419	413	418	420	420
Schweineschmalz, ausgelassen	1 kg	310	320	312	332	330	330	330	335	330	330	330	333	333	335	335	335
Butter, Marken-, pasteurisiert, kontrolliert	1 kg	811	865	882	951	956	956	956	956	956	920	920	956	956	957	957	970
Margarine »Astra«, in 250g-Pak.	1 kg	309	312	279	296	296	296	296	296	296	296	296	296	296	296	296	296
Speiseöl »Lesieur«, Erdnuß, in Fl.	1 l	305	270	265	274	268	275	275	275	275	275	275	275	275	274	274	274
Vollmilch, lose	1 l	43	44	45	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47
Käse, Edamer, 35—40 % Fett	1 kg	435	480	487	553	560	560	560	560	560	560	520	520	520	520	600	600
Eier, vollfrisch, etwa 55—60 g	1 St	20	22	25	26	29	25	22	20	21	23	26	28	28	28	28	32
Bohnenkaffee, geröstet, lose	1 kg	1 310	1 328	1 369	1 405	1 407	1 407	1 401	1 401	1 411	1 411	1 396	1 396	1 396	1 396	1 417	1 417
Bier, Lager-, einheimisch	1 l	90	90	93	108	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	114
Tabak, billigst. Feinschn., in Pak.	40 g	130	134	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Zigaretten »Lasso«	20 St	80	87	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96
Straßenanzug für Herren	1 St	16 750	16 750	18 976	22 807	21 025	21 025	22 938	23 188	23 188	23 188	23 188	23 188	23 188	23 188	23 188	23 188
Arbeitsanzug[1]	1 St	2 460	2 630	2 850	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100	3 100
Damenkleiderstoff, Wolle[1][2]	1 m	2 400	2 400	1 958	2 215	2 090	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226	2 226
Damenkleid, Kunstseide	1 St	6 750	6 750	7 624	9 088	8 394	8 906	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175	9 175
Mädchenkleid, Baumwolle	1 St	1 426	1 426	1 762	2 450	2 192	2 430	2 490	2 490	2 490	2 490	2 490	2 465	2 465	2 465	2 465	2 465
Anfertig. eines einf. Damenkl.[1][2]	1 St	3 250	3 575	3 778	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500
Oberhemd für Herren, Perkal[2]	1 St	1 237	1 237	1 439	1 645	1 527	1 628	1 677	1 677	1 650	1 650	1 650	1 655	1 655	1 655	1 655	1 655
Unterhose für Herren, Mako	1 St	851	851	954	1 118	1 058	1 120	1 120	1 120	1 125	1 125	1 125	1 125	1 125	1 125	1 125	1 125
Damenschlüpfer, Kunstseidentrikot	1 St	330	330	345	443	366	429	451	451	451	451	451	452	452	452	452	452
Herrensocken, Wolle	1 Paar	320	320	372	443	426	444	444	444	444	444	444	444	444	444	444	444
Damenstrümpfe, Nylon	1 Paar	500	510	501	518	519	516	524	524	516	516	516	516	516	516	516	516
Strumpfwolle[1][2]	1 kg	3 700	3 800	3 121	3 468	3 380	3 430	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480	3 480
Herrenstraßenschuhe[2]	1 Paar	2 950	3 000	3 959	4 234	4 200	4 156	4 156	4 218	4 218	4 218	4 218	4 211	4 303	4 303	4 303	4 303
Damenstraßenschuhe[2]	1 Paar	2 803	2 858	3 744	4 067	4 017	4 017	4 017	4 083	4 083	4 083	4 083	4 083	4 083	4 083	4 083	4 083
Besohlung für Herrenschuhe	1 Paar	918	918	896	1 073	940	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085	1 085
Küchentisch	1 St	7 800	7 800	8 115	9 807	9 200	9 400	9 683	9 683	9 683	9 683	9 683	10 000	10 167	10 167	10 167	10 167
Teller	1 St	191	221	231	243	233	233	233	233	233	231	231	255	255	259	259	262
Schüssel	1 St	153	175	209	235	222	237	237	237	237	237	237	237	237	235	235	235
Aluminiumtopf[1]	1 St	678	678	758	940	915	926	926	926	949	949	949	949	949	949	949	949
Stielbratpfanne[1][2]	1 St	240	240	775	836	813	830	839	839	839	839	839	839	839	839	839	839
Eßbesteck, vierteilig[1][2]	1 Best.	800	800	713	837	790	829	829	829	829	849	849	849	849	849	849	849
Glühbirne[1]	1 St	101	93	90	95	90	90	90	97	97	97	97	97	97	97	97	97
Kernseife	1 kg	158	148	146	162	150	150	175	175	175	160	160	160	160	160	160	160
Haarschneiden für Herren	1 mal	146	175	183	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220
Frisieren für Damen[1]	1 mal	450	450	458	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500

*) Preisangaben aus Erhebungen zur jeweiligen Monatsmitte. — [1]) Jahresdurchschnitt 1954 jeweils aus den Monaten März, Juni, September und Dezember berechnet. — [2]) Ab April 1957 Änderung in der Qualität und in der Auswahl der Geschäfte. Jahresdurchschnitt 1957 jeweils aus den Monaten April bis Dezember berechnet.

5. Vervielfachungskoeffizienten von RM zu ffrs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1954 bis 1958

Vorbemerkung: Die vom Statistischen Amt des Saarlandes nach den Erhebungen des »Saarbrücker Index der Lebenshaltungskosten« durchgeführte Berechnung ergibt Vervielfachungssätze für die Umrechnung der Preise der Lebenshaltung von RM in ffrs. Sie beruht auf dem Verbrauchsschema des Jahres 1938 und gilt für den Vergleich von Lebenshaltungsausgaben, nicht aber von Erzeuger- und Großhandelspreisen.

Bedarfsgruppe	Ausgaben für die Verbrauchsmengen von 1938 nach						Vervielfachung des Markbetrages von 1938 zur Umrechnung auf Francpreise				
	Markpreisen	Francpreisen									
	im Jahresdurchschnitt						im Jahresdurchschnitt				
	1938	1954	1955	1956	1957	1958	1954	1955	1956	1957	1958
Ernährung	86,80	18 163	18 227	19 020	19 390	22 369	*209,2*	*210,0*	*219,1*	*223,4*	*257,7*
Bekleidung	22,68	6 294	6 294	6 318	7 016	8 484	*277,5*	*277,5*	*278,6*	*309,3*	*374,1*
Wohnung	28,34	3 189	3 621	4 124	4 807	4 921	*112,5*	*127,8*	*145,5*	*169,6*	*173,6*
Heizung und Beleuchtung	10,53	1 485	1 560	1 585	1 747	2 071	*141,0*	*148,2*	*150,6*	*165,9*	*196,7*
Verschiedenes	30,96	6 507	6 607	6 756	7 179	8 144	*210,2*	*213,4*	*218,2*	*231,9*	*263,0*
Gesamtlebenshaltung	**179,31**	**35 638**	**36 309**	**37 803**	**40 139**	**45 989**	*198,7*	*202,5*	*210,8*	*223,8*	*256,5*

6. Preisindex für die Lebenshaltung im Saarland 1950 bis 1958

(vierköpfige Arbeitnehmerfamilie der mittleren Verbrauchergruppe)

1955 = 100

Jahr Monat	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
1950 MD[1]	75,8	40,0	60,3	75,4	77,5	82,7	65,1	55,8	71,2
1951 » [1]	90,1	54,6	81,8	92,9	94,3	92,9	81,3	73,7	86,6
1952 » [1]	101,7	65,3	102,5	100,4	100,1	96,5	92,1	90,9	97,0
1953 » [1]	100,4	82,6	98,6	99,8	99,5	97,3	94,4	92,4	97,8
1954 » [1]	100,5	90,8	98,4	99,8	99,1	99,2	99,8	92,9	99,0
1955 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1956 »	104,8	113,9	101,0	101,3	100,2	100,0	101,7	102,5	103,9
1957 »	109,7	133,2	116,3	106,2	105,6	105,2	108,5	104,7	110,5
1958 »	129,0	136,3	142,8	121,5	124,7	116,4	122,1	116,2	127,6
1958 Januar	127,4	135,3	138,7	118,0	120,3	115,0	120,4	114,2	125,3
Februar	127,3	135,3	141,3	119,8	123,0	115,4	121,5	116,1	126,1
März	128,5	135,3	141,5	121,1	125,0	115,6	121,6	116,1	127,2
April	129,6	135,3	141,6	121,6	125,2	115,9	121,5	116,1	127,8
Mai	129,4	136,4	141,9	121,6	125,3	116,2	121,7	116,1	127,8
Juni	131,8	136,4	141,9	121,7	125,3	116,5	122,2	116,1	129,1
Juli	129,3	136,7	142,1	121,8	125,2	116,6	122,3	116,1	127,9
August	127,5	136,7	144,3	122,2	125,2	116,9	122,6	116,1	127,1
September	127,3	136,7	144,6	122,4	125,2	116,8	122,7	116,1	127,1
Oktober	129,4	136,9	145,4	122,6	125,4	117,0	122,6	116,1	128,2
November	129,9	137,2	145,4	122,7	125,5	117,4	123,5	116,1	128,6
Dezember	130,8	137,2	145,4	122,0	125,4	117,8	123,2	119,0	129,0

[1]) Jeweils Durchschnitt aus den Monaten März, Juni, September u. Dezember.

7. Kaufkraft der DM im Verhältnis zum ffr im Saarland

a) Juni 1957*) nach Bedarfsgruppen

100 ffrs = ... DM

Verbrauchsschema	Gesamte Lebenshaltung mit Miete	Gesamte Lebenshaltung ohne Miete	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Miete	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr
deutsch	0,92	0,93	0,96	1,23	0,90	1,11	0,74	0,81	0,83	1,00	1,01
saarländisch	0,94	0,94	0,96	1,23	0,89	1,11	0,74	0,81	0,83	1,00	1,01

*) Berechnungszeitpunkt.

b) fortgerechnet für die Zeit von 1948 bis 1958 für die Gesamtlebenshaltung

100 ffrs = ... RM/DM

Jahresdurchschnitt	nach deutschem Verbrauchsschema	nach saarländisch. Verbrauchsschema	Mittelwert
1948	1,38	1,46	1,42
1949	1,36	1,44	1,40
1950	1,23	1,31	1,27
1951	1,09	1,16	1,13
1952	0,97	1,03	1,00
1953	0,94	1,00	0,97
1954	0,94	1,00	0,97
1955	0,94	1,00	0,97
1956	0,93	0,98	0,96
1957[1])	0,91	0,93	0,92
1958	0,82	0,83	0,82

Monat	nach deutschem Verbrauchsschema	nach saarländisch. Verbrauchsschema	Mittelwert
1958 Januar	0,83	0,84	0,84
Februar	0,83	0,84	0,83
März	0,82	0,83	0,83
April	0,82	0,83	0,82
Mai	0,82	0,83	0,82
Juni	0,81	0,82	0,81
Juli	0,82	0,83	0,82
August	0,82	0,83	0,82
September	0,81	0,83	0,82
Oktober	0,81	0,82	0,81
November	0,81	0,82	0,82
Dezember	0,81	0,82	0,81

[1]) Ab Juni neue Berechnung.

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948 bis 1959*)

Sätze in ffrs je 50 km

Klasse[1])	ab 4. 10. 1948	ab 23. 1. 1950	ab 28. 1. 1952	ab 15. 5. 1953	ab 3. 6. 1956	ab 6. 1. 1958	ab 5. 1. 1959
2.	156	208	260	325	330	350	420
1.	218	273	325	406	460	550	620

*) Voller Tarif, einfache Fahrt. Die Preise für Hin- und Rückfahrt betragen das Doppelte. — [1]) Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Preisen und Lebenshaltung

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter, Preisindex ausgewählter Grundstoffe, Index der Erzeugerpreise, Preisindex für den Wohnungsbau, Index der Einzelhandelspreise, Preisindex für die Lebenshaltung S. 26, 15*

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Verkaufsmenge und -erlöse in der Landwirtschaft Tab. 11, S. 135 (im St. Jb. 1957. S. 147 auch Erzeugerpreise je t) — Erlös je hl Weinmost Tab. 11, S. 145 — Fangmenge und -erlös an Fischen S. 152

XI. Industrie und Handwerk

Produktionsmengen und -werte an Industrieerzeugnissen S. 185ff

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Mieten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau S. 225 — Mietpreise S. 228; Tab. 6, S. 231

XIII. Binnenhandel

Umsatzwerte und preisbereinigte Umsätze im Einzelhandel usw. S. 237ff — Umsätze nach einigen Bedarfsgruppen der Lebenshaltung S. 237ff

XIV. Außenhandel

Durchschnittswerte, Tatsächliche Werte und Volumen der ein- und ausgeführten Warengruppen S. 245ff — Ein- und Ausfuhrmengen und -werte nach Warenuntergruppen S. 254ff und 268ff

XVI. Geld und Kredit

Kursdurchschnitte von Wertpapieren S. 334ff, — Paritäten und Devisenkurse S. 338

XIX. Öffentliche Finanzen

Öffentliche Ausgaben für Preisausgleich; Subventionen S. 366 — Abschöpfung aus Preisunterschieden bei Lebensmitteleinfuhren S. 376 — Durchschnittswerte und Kleinverkaufswerte und versteuerte Mengen von Tabakwaren S. 396

XXII. Versorgung und Verbrauch

Durchschnittswerte je gekaufte Mengeneinheit (ausgegebene Beträge und eingekaufte Mengen) für Nahrungsmittel S. 474, 477 — Ausgaben für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerhaushalten S. 473, 476

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Sozialprodukt in jeweiligen Preisen und konstanten Preisen S. 482ff, 124*ff — Subventionen S. 482

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 527ff
Internationale Übersichten S. 98*ff

XXI. Löhne und Gehälter

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 467 und 468.

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Vorbemerkung: Die in diesem Abschnitt in regionaler und sozialer Gliederung nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste für Angestellte stellen Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten dar.

Die Ergebnisse sind der »Laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel« entnommen, die vierteljährlich, und zwar jeweils für den zweiten Monat jeden Quartals im Bundesgebiet und Berlin (West) durchgeführt wird. Erfaßt werden Arbeiter und Angestellte in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 5 sowie die Angestellten in der Wirtschaftsabteilung 6 (nach dem Systematischen Verzeichnis der Arbeitsstätten, Ausgabe 1950). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt und erfaßt etwa 25 vH der Arbeiter bzw. Angestellten in Betrieben mit 10 und mehr Beschäftigten. Abweichende Repräsentationssätze gelten für den Bergbau, in dem eine Totalerhebung durchgeführt wird, sowie im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau und im Handel, Geld- und Versicherungswesen, in denen 10 vH der Arbeiter bzw. Angestellten in Betrieben mit 5 und mehr Beschäftigten einbezogen werden.

Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeitnehmer erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohn- bzw. Gehaltssummen für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen (Summenmethode). Der Berichtszeitraum umfaßt für Angestellte einen Monat. Für Arbeiter muß der Berichtszeitraum mindestens 4 Wochen umfassen und überwiegend in den jeweiligen Berichtsmonat fallen. Die Umrechnung der für Arbeiter gemachten Angaben auf eine durchschnittliche Woche des Berichtsmonats erfolgt mit Hilfe eines Umrechnungsfaktors.

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die »örtliche Niederlassung«, d. s. die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: Für die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten ist die Art der Sozialversicherung maßgebend. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind. Als Angestellte gelten nicht nur alle Personen, die angestelltenrentenversicherungspflichtig sind, sondern auch alle diejenigen, die der Angestelltenrentenversicherung unterliegen würden, wenn sie nicht die Versicherungspflichtgrenze überschritten hätten bzw. besonderen Befreiungsvorschriften unterlägen.

Da die Verdienstverhältnisse solcher Arbeiter und Angestellten dargestellt werden sollen, die während der ganzen Erhebungsperiode beschäftigt und nicht durch Krankheit oder Unfall an der Ausübung ihrer Tätigkeit verhindert waren, werden nicht alle Arbeitnehmer der erfaßten Betriebe in die Verdiensterhebung einbezogen. Ferner werden aus sachlichen Gründen verschiedene Beschäftigtengruppen (z. B. leitende Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, Lehrlinge) nicht erfaßt.

Arbeitszeiten: Für Arbeiter werden in den folgenden Tabellen die »Geleisteten Wochenarbeitsstunden« und die »Bezahlten Wochenstunden« nachgewiesen.

Geleistete Wochenarbeitsstunden
Darunter sind die vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleisteten Stunden zu verstehen. Dies sind in der Regel die »hinter der Stechuhr« (d. h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

Bezahlte Wochenstunden
Dies sind die »geleisteten Wochenarbeitsstunden« zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z. B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

Bruttoverdienst:
Als »Bruttoverdienst« gilt der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschl. tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden.

Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil zugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind die gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommenen Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Zum Bruttoverdienst rechnen weiterhin Abzüge zur Rückzahlung von Darlehen, Gehaltsvorschüssen usw., die im Erhebungsmonat (Lohnabrechnungsperiode) einbehalten wurden. Soweit Lohn oder Gehalt teilweise durch Gewährung von Kost und Unterkunft abgegolten werden, wird der Wert dieser Naturalleistungen nach den Sätzen für die Sozialversicherung in den Bruttoverdienst einbezogen. Sonstige Sachleistungen werden dem Bruttoverdienst nicht zugerechnet. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen auch Vorschüsse, Darlehen, Nachzahlungen, Steuerrückzahlungen, d. h. alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösung usw. Ebenso sind Zahlungen, die aus betriebseigenen oder fiskalischen Mitteln als Unterstützung oder Beihilfe für betriebsbedingte Arbeitszeiteinschränkungen (Kurzarbeit usw.) geleistet werden sowie das gesetzliche Kindergeld nicht in den Bruttoverdienst einbezogen. Auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt. Die im Bergbau gewährte »Bergmannsprämie« gilt ebenfalls nicht als Bestandteil des Bruttoverdienstes.

Durchschnitte, die sich auf weniger als 20 erfaßte Personen beziehen, sind in Klammern gesetzt worden, da der Aussagewert dieser Angaben infolge der geringen Repräsentation von Zufälligkeiten beeinflußt sein kann. Wenn durch Zusammenfassung solcher Durchschnitte zu einem Gesamtdurchschnitt die Zahl der erfaßten Personen 20 übersteigt, eine Einklammerung der Angaben also unterbleibt, so muß doch beachtet werden, daß auch dieser Gesamtdurchschnitt noch mit einem statistischen Fehler behaftet sein kann.

Ausführlichere methodische und begriffliche Hinweise zur »Laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel« sind in »Wirtschaft und Statistik«, 10. Jahrgang N. F., Heft 10, Oktober 1957, S. 522 ff gegeben. Weitere Ergebnisse über Arbeitseinkommen vgl. Abschnitt XIX/B »Besitz- und Verkehrssteuern«. Bruttosummen der Löhne und Gehälter vgl. u. a. Abschnitt XI/C »Brennstoff- ,Energie- und Wasserversorgung«, XII/A »Bauhauptgewerbe«.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

a) 1950 bis 1958 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Alle Arbeiter
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
Bezahlte Wochenstunden									
Gesamte Industrie ohne Bergbau[1])									
1950	49,1	49,4	48,1	49,0	44,9		45,8	45,2	48,0
1951	48,6	48,7	48,1	48,5	43,7		45,1	44,2	47,4
1952	48,7	48,6	47,8	48,5	44,2		45,6	44,7	47,5
1953	49,0	48,9	48,2	48,8	45,1		46,2	45,5	47,9
1954	49,6	49,9	48,8	49,5	45,4		46,7	45,9	48,6
1955	50,0	50,1	49,1	49,8	45,8		46,5	46,1	48,8
1956	49,1	49,0	48,7	49,0	45,3		45,9	45,5	48,0
1957	47,3	47,2	46,9	47,2	43,6	44,1	44,6	44,3	46,5
1958	46,7	46,5	46,2	46,5	42,2	42,8	43,6	43,1	45,7
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])									
1957	47,2	47,1	46,8	47,1	43,6	44,1	44,6	44,3	46,5
1958	46,5	46,5	46,1	46,4	42 2	42,8	43,6	43,1	45,7
1958 Februar	45,8	46,0	45,2	45,8	41,9	42,6	43,3	42,9	45,1
Mai	46,7	46,5	46,3	46,5	42,2	42,5	43,6	43,0	45,8
August	46,5	46,5	46,3	46,4	42,3	42,9	43,6	43,2	45,7
November	46,8	46,9	46,6	46,8	42,5	43,3	44,0	43,6	46,1
Geleistete Wochenarbeitsstunden									
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])									
1957	43,6	43,5	43,7	43,6	41,1	40,9	41,3	41,1	43,0
1958	42,2	42,1	42.3	42,2	38,8	38,8	39.5	39,1	41,5
1958 Februar	44.2	44,4	43,7	44.2	41,3	41,7	42.1	41,9	43,6
Mai	39,8	39,8	39,8	39,8	35,9	36,0	36,8	36,4	39,1
August	41,4	40,9	42,5	41,4	37,7	36,8	38,0	37,4	40,6
November	43,6	43,7	43,7	43,6	40,2	40,8	41,1	40,9	43,1
Bruttostundenverdienste in Pf									
Gesamte Industrie ohne Bergbau[1])									
1950	148,2	138,2	117,5	138,1	92,8		81,1	88,4	126,1
1951	170,2	159,1	134,8	158,7	106,4		93,4	101,5	144,7
1952	183,5	171,3	145,4	171,2	112,1		99,5	107,4	155,7
1953	191,8	178,5	152,0	178,8	118,2		103,8	112,8	162,5
1954	196,7	184,6	156,2	183,8	121,6		107,1	115,9	166,8
1955	209,9	196,6	168,6	196,3	128,8		114,6	123,0	177,9
1956	227,2	214,0	183,3	213,3	142,1		127,3	136,0	193,5
1957	245,4	233,1	200,9	232,9	157,4	151,3	139,0	146,1	212,5
1958	261,7	246,7	213,8	247,6	171,2	164,3	151,0	158,4	227,3
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])									
1957	251.5	233,0	200,8	236,1	157,4	151,3	139,0	146,1	216,8
1958	267,5	246,5	213,4	250,9	171,2	164,4	151,0	158,4	231,6
1958 Februar	265,1	242,8	210,0	248,3	165,4	158,4	146,8	153.5	226,9
Mai	265,6	247,0	213,3	250,0	171,4	164,9	150,5	158,4	231,5
August	269.8	247,1	214,5	252,2	174,0	166,1	152,6	160,0	233,5
November	269,2	248,8	215,2	252,7	175,0	168,0	154,0	161,5	234,1
Bruttowochenverdienste in DM									
Gesamte Industrie ohne Bergbau[1])									
1950	72,85	68,23	56,54	67,65	41,68		37,14	40,01	60,54
1951	82,72	77,48	64,80	76,96	46,44		42,10	44,85	68,52
1952	89,40	83,28	69,53	82,99	49,57		45,32	48,02	74,00
1953	93,89	87,31	73,22	87,19	53,30		48,01	51,34	77,87
1954	97,56	92,04	76,28	90,96	55,25		50,03	53,21	80,99
1955	104,85	98,54	82,75	97,73	58,93		53,32	56,66	86,85
1956	111,62	104,86	89,16	104,49	64,33		58,46	61,94	92,96
1957	116,10	109,97	94,13	109,86	68,69	66,68	61,92	64,63	98,75
1958	122,14	114,71	98,83	115,23	72,25	70,34	65,84	68,33	103,91
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])									
1957	118,69	109,82	93,92	111,20	68,69	66,68	61,92	64.63	100,74
1958	124,31	114,51	98,48	116,41	72,28	70,36	65,88	68 35	105,82
1958 Februar	121,39	111,60	95,02	113,60	69.25	67,51	63,56	65.82	102,27
Mai	123,97	114,85	98,68	116,33	72,28	70,01	65,59	68.07	105,95
August	125,41	114,86	99,26	117,11	73,69	71,26	66,49	69,11	106,79
November	126,08	116,59	100,25	118,27	74,41	72,72	67,74	70,40	107,92

[1]) Alter Berichtsfirmenkreis, bis 1956 Leistungsgruppengliederung: Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ab 1957 Leistungsgruppen 1, 2, 3. — [2]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) Geleistete und bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im Jahre 1958 nach Leistungsgruppen und Ländern

Monat	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Alle Arbeiter
Geleistete Wochenarbeitsstunden																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	45,8	46,2	45,6	45,9	43,3	43,6	44,1	43,9	45,4	46,6	45,8	45,4	46,2	43,8	43,8	43,8	43,8	45,5
Mai	41,7	41,4	41,4	41,6	39,7	37,0	38,7	38,2	41,0	41,0	40,7	40,2	40,8	38,3	38,3	38,7	38,5	40,2
August	44,9	44,4	46,3	45,0	41,7	41,2	41,2	41,3	44,3	42,9	43,0	45,4	43,4	36,1	37,4	37,6	37,5	41,9
November	45,6	45,7	45,0	45,5	42,0	42,4	42,1	42,2	44,9	44,4	44,2	44,6	44,4	42,1	41,9	41,8	41,9	43,7
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	45,0	44,5	44,3	44,7	39,1	42,2	42,8	42,1	44,1	46,1	46,4	45,2	46,1	47,8	43,7	43,9	43,8	45,7
Mai	40,4	40,3	40,4	40,3	36,5	36,2	37,2	36,7	39,7	40,5	41,2	40,1	40,6	38,5	38,0	38,3	38,1	40,2
August	44,5	43,5	45,2	44,4	42,4	39,8	41,0	40,6	43,7	43,8	44,1	45,2	44,2	45,6	41,5	42,7	42,2	43,9
November	44,3	44,2	45,2	44,5	41,3	40,7	42,1	41,5	44,0	45,1	44,9	44,4	44,9	43,0	42,3	42,4	42,3	44,5
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	43,1	43,8	42,9	43,3	41,1	40,3	40,7	40,5	42,8	45,5	44,9	45,1	45,2	43,0	42,8	43,0	42,9	44,7
Mai	39,2	39,3	39,2	39,3	35,3	34,9	36,0	35,5	38,6	39,9	39,2	39,7	39,7	36,6	36,6	37,2	36,8	39,0
August	39,6	39,3	40,4	39,7	37,2	34,7	36,3	35,7	39,0	41,8	42,4	44,2	42,3	39,6	38,1	40,2	39,0	41,6
November	42,4	43,0	42,7	42,7	39,8	39,7	40,0	39,9	42,2	44,3	44,5	44,2	44,4	40,6	41,6	42,1	41,7	43,8
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	44,6	45,1	43,6	44,6	42,5	42,8	42,3	42,5	44,1	45,3	45,3	44,9	45,2	41,2	42,3	42,8	42,5	44,3
Mai	39,8	40,5	39,9	40,1	35,3	35,6	36,5	36,0	39,1	40,1	39,9	39,8	40,0	36,2	36,1	36,7	36,4	38,8
August	43,0	43,2	44,2	43,3	40,4	38,6	39,4	39,2	42,4	42,2	42,2	42,7	42,3	36,7	37,0	37,6	37,3	40,7
November	43,2	44,1	42,9	43,4	37,7	39,5	40,1	39,6	42,6	44,4	43,8	43,7	44,1	40,3	40,9	41,2	41,0	43,1
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	45,0	45,1	44,8	45,0	41,9	42,6	42,6	42,6	44,1	45,4	45,1	45,5	45,3	43,9	44,2	43,3	43,7	44,8
Mai	40,8	40,9	41,3	40,9	36,2	37,2	38,1	37,5	39,8	38,5	38,2	39,4	38,6	37,2	37,4	37,0	37,2	38,2
August	42,1	41,6	43,8	42,3	35,4	37,3	38,5	37,6	40,8	41,2	41,3	43,3	41,5	42,2	39,6	39,8	39,9	41,0
November	45,2	45,4	45,0	45,2	40,7	41,9	42,5	42,1	44,2	43,4	43,5	43,7	43,5	41,5	41,8	41,9	41,8	43,0
Bezahlte Wochenstunden																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	46,8	47,3	46,4	46,9	43,6	44,0	44,6	44,3	46,3	47,1	46,6	46,0	46,8	44,1	44,2	44,5	44,4	46,1
Mai	48,3	47,9	47,1	48,0	45,8	43,5	44,6	44,3	47,3	47,3	47,3	46,3	47,1	44,3	44,8	44,9	44,8	46,5
August	49,0	48,4	48,3	48,7	43,6	43,6	43,7	43,7	47,7	47,8	47,9	48,1	47,9	43,3	44,1	43,9	44,0	46,9
November	48,2	48,2	47,4	48,1	44,6	44,8	44,3	44,5	47,4	47,3	47,2	47,2	47,2	44,4	44,5	44,3	44,3	46,5
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	46,2	45,9	45,3	46,0	39,5	42,9	43,8	42,9	45,3	46,7	47,0	46,0	46,7	47,8	44,1	44,6	44,4	46,3
Mai	47,0	47,0	46,7	47,0	42,8	42,7	43,7	43,2	46,3	47,3	47,4	46,5	47,2	44,8	44,1	44,4	44,3	46,7
August	47,1	46,8	46,7	46,9	43,9	43,1	44,4	43,9	46,4	47,6	47,4	47,4	47,5	45,7	44,1	45,3	44,7	47,1
November	47,1	47,2	47,7	47,3	43,5	43,4	44,9	44,2	46,8	47,6	47,3	47,0	47,4	45,4	44,5	44,8	44,6	47,0
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	45,2	45,6	44,8	45,2	41,9	41,4	42,4	41,9	44,6	46,7	46,2	46,6	46,5	43,3	43,5	44,3	43,8	45,8
Mai	46,4	46,2	46,0	46,2	41,9	41,6	43,2	42,4	45,6	46,7	46,0	46,2	46,4	42,6	43,1	44,2	43,5	45,7
August	45,6	45,8	45,5	45,6	42,2	42,0	42,8	42,4	45,1	46,9	47,0	47,0	47,0	42,3	43,6	44,4	43,8	46,3
November	46,3	46,4	46,1	46,3	42,4	42,7	43,4	43,0	45,7	47,4	47,6	47,2	47,5	43,0	44,1	45,1	44,5	46,8
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	46,6	47,5	45,7	46,8	43,2	43,8	43,8	43,7	46,0	46,4	46,4	46,1	46,4	41,6	43,0	43,6	43,2	45,3
Mai	46,5	47,3	46,0	46,7	40,3	42,2	43,0	42,4	45,7	46,8	46,6	46,4	46,7	41,9	42,8	43,4	43,1	45,5
August	47,1	47,7	46,7	47,2	43,1	43,5	44,0	43,7	46,4	47,4	47,1	47,1	47,2	41,3	43,1	43,6	43,2	46,0
November	46,8	47,9	46,4	47,1	40,3	42,5	43,4	42,7	46,1	47,5	47,0	46,9	47,2	42,9	43,7	44,1	43,9	46,2
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	46,2	46,6	46,0	46,3	42,5	43,4	43,6	43,4	45,2	46,0	45,6	46,2	45,9	44,0	44,6	44,1	44,3	45,4
Mai	46,8	47,0	46,9	46,9	42,9	43,0	44,1	43,4	45,8	45,6	45,7	45,5	45,6	44,1	44,5	44,2	44,3	45,2
August	47,1	47,2	46,9	47,1	42,6	43,4	44,4	43,7	46,0	45,9	46,1	45,7	45,9	43,4	43,4	44,1	43,8	45,3
November	46,9	47,5	46,4	47,0	41,8	43,3	44,2	43,5	45,9	46,0	46,1	46,1	46,0	43,9	44,3	44,5	44,4	45,6

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) Geleistete und bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im Jahre 1958 nach Leistungsgruppen und Ländern

Monat	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Alle Arbeiter
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen		der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3			1	2	3		1	2	3		
Bruttostundenverdienste in Pf																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	252,6	226,7	195,4	237,9	153,3	142,4	148,5	146,8	217,0	279,0	248,9	220,0	261,4	180,4	172,5	163,0	166,9	236,7
Mai	257,3	232,1	211,7	242,9	166,7	150,3	153,3	152,9	227,4	288,6	256,2	229,5	269,4	182,4	178,0	168,4	172,1	246,0
August	261,8	233,3	214,2	245,8	168,9	149,9	155,4	154,3	229,6	299,1	262,6	238,6	278,8	189,5	180,2	171,5	175,4	254,4
November	262,5	236,6	212,7	247,5	167,1	155,0	157,8	157,4	230,7	298,9	262,0	236,1	278,1	192,9	182,8	171,4	176,4	253,5
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	249,2	229,1	202,9	234,5	150,7	156,7	153,6	154,6	217,4	257,0	234,7	211,3	244,5	185,0	160,2	159,3	160,2	230,2
Mai	253,5	233,9	209,3	238,5	157,6	162,4	157,3	159,5	225,7	263,2	235,2	219,1	248,2	183,2	167,3	166,9	167,3	236,6
August	257,3	234,7	213,4	241,1	158,2	165,7	157,2	160,6	228,4	267,6	242,4	223,6	253,2	183,1	167,5	167,1	167,5	240,7
November	278,7	235,5	214,8	242,3	162,7	166,3	160,0	162,6	229,4	269,4	243,0	226,1	254,8	177,8	170,4	170,9	170,8	242,1
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	282,9	258,4	222,4	263,3	177,0	163,0	148,0	157,3	245,8	250,4	222,2	191,2	235,0	132,7	158,3	136,0	147,8	214,6
Mai	281,6	263,1	224,8	264,8	184,6	171,3	152,2	163,2	248,9	253,2	227,3	199,3	238,2	137,3	164,1	138,2	151,8	219,8
August	287,4	263,0	224,8	267,8	186,5	171,2	154,1	163,8	251,1	256,5	230,9	202,1	241,3	145,6	165,6	142,2	154,7	223,1
November	285,2	265,3	225,3	267,8	187,1	173,9	155,5	165,7	251,6	257,8	233,0	203,4	243,1	143,3	167,4	144,2	156,1	224,7
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	239,8	216,6	174,5	221,7	170,0	143,5	127,9	138,8	200,3	248,8	229,0	193,3	232,6	153,1	160,6	153,8	156,2	207,0
Mai	243,9	227,5	190,9	228,4	179,2	149,4	132,2	143,8	210,2	251,9	232,2	199,3	235,8	154,2	164,9	155,9	158,9	212,5
August	249,2	230,6	195,1	232,5	178,5	151,3	135,1	146,1	214,2	254,0	233,8	200,6	237,6	156,8	165,9	157,6	160,5	214,6
November	251,3	232,9	198,5	235,0	178,9	152,4	138,0	147,7	217,0	254,8	236,1	203,1	239,2	159,3	168,3	158,7	162,2	216,3
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	230,1	209,7	179,8	215,4	173,0	151,8	131,2	146,0	191,0	252,7	216,4	188,5	234,8	169,5	157,6	147,1	152,5	208,9
Mai	233,6	214,5	188,4	219,0	180,2	157,6	136,8	151,3	198,2	262,9	225,4	203,6	244,3	169,6	159,4	149,7	154,5	218,2
August	237,4	215,3	193,5	221,4	186,9	160,9	139,1	154,5	201,4	267,7	228,5	208,5	248,5	173,6	162,2	150,9	156,5	221,9
November	238,8	216,8	194,3	223,1	188,5	162,0	140,2	155,3	202,5	270,8	229,0	213,7	251,3	176,3	163,4	152,2	157,7	224,1
Bruttowochenverdienste in DM																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	118,34	107,24	90,66	111,60	66,79	62,62	66,29	65,09	100,44	131,44	115,98	101,14	122,28	79,54	76,24	72,62	74,11	109,22
Mai	124,22	111,23	99,64	116,48	76,40	65,34	68,37	67,71	107,54	136,37	121,22	106,36	126,88	80,83	79,71	75,56	77,15	114,46
August	128,25	112,91	103,52	119,71	73,67	65,43	67,97	67,43	109,62	142,82	125,77	114,86	133,42	81,97	79,54	75,34	77,08	119,24
November	126.53	114,12	100,88	118,98	74,53	69,42	69,89	69,99	109,22	141,33	123,70	111,35	131,38	85,70	81,25	75,87	78,22	117,87
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	115,09	105,25	91,99	107,78	59,49	67,25	67,23	66,38	98,45	120,04	110,21	97,16	114,05	88,48	70,57	71,05	71,12	106,49
Mai	119,22	109,92	97,85	112,03	67,46	69,25	68,70	68,84	104,52	124,46	111,56	101,97	117,06	82,11	73,83	74,14	74,10	110,57
August	121,20	109,97	99,61	113,16	69,38	71,37	69,85	70,42	106,01	127,46	114,86	105,95	120,34	83,58	73,83	75,63	74,82	113,36
November	121,96	111,25	102,43	114,57	70,86	72,10	71,93	71,92	107,28	128,25	114,95	106,26	120,84	80,74	75,77	76,49	76,21	113,74
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	127,73	117,74	99,54	119,11	74,18	67,56	62,70	65,91	109,75	116,83	102,75	89,03	109,30	57,44	68,82	60,31	64,73	98,40
Mai	130,70	121,53	103,31	122,47	77,37	71,32	65,73	69,18	113,52	118,15	104,64	91,96	110,52	58,57	70,72	61,05	66,02	100,56
August	130,95	120,40	102,25	122,17	78,75	71,87	65,89	69,42	113,19	120,42	108,47	94,95	113,34	61,59	72,15	63,21	67,80	103,23
November	132,20	122,98	103,76	123,99	79,35	74,30	67,43	71,27	115,12	122,22	110,99	95,89	115,35	61,64	73,88	65,03	69,40	105,10
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	111,77	102,82	79,76	103,74	73,40	62,77	55,95	60,65	92,02	115,43	106,34	89,02	107,81	63,70	69,09	67,10	67,52	93,67
Mai	113,36	107,62	87,90	106,63	72,32	63,00	56,85	60,96	96,05	117,82	108,23	92,56	110,01	64,53	70,57	67,62	68,42	96,72
August	117,30	109,99	91,15	109,78	77,01	65,83	59,41	63,84	99,47	120,54	110,06	94,37	112,27	64,73	71,53	68,66	69,39	98,66
November	117,51	111,52	92,21	110,64	71,99	64,71	59,89	63,06	100,07	120,97	110,95	95,21	112,94	68,32	73,64	70,07	71,20	99,87
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	106,26	97,68	82,71	99,72	73,47	65,95	57,23	63,41	86,43	116,14	98,72	87,02	107,75	74,61	70,25	64,91	67,56	94,78
Mai	109,37	100,85	88,36	102,69	77,25	67,70	60,35	65,65	90,70	119,93	102,98	92,60	111,47	74,85	70,86	66,22	68,46	98,68
August	111,84	101,52	90,72	104,24	79,56	69,89	61,79	67,57	92,72	122,77	105,22	95,39	114,07	75,29	70,37	66,63	68,58	100.47
November	111,97	102,93	90,15	104,77	78,69	70,14	61,94	67,61	92,89	124,59	105,53	98,49	115,70	77,33	72,35	67,80	70,03	102,09

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

c) Bezahlte Wochenstunden 1957 und 1958 nach Industriezweigen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Gesamte Industrie			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1957	47,1	44,3	46,5	45,3	—	45,3	49,0	—	49,0	47,3	—	47,3
1958	46,4	43,1	45,7	44,1	—	44,1	49,2	—	49,2	46,9	—	46,9
Februar	45,8	42,9	45,1	43,3	—	43,3	48,4	—	48,4	46,7	—	46,7
Mai	46,5	43,0	45,8	45,8	—	45,8	49,8	—	49,8	48,7	—	48,7
August	46,4	43,2	45,7	42,4	—	42,4	49,0	—	49,0	44,1	—	44,1
November	46,8	43,6	46,1	44,8	—	44,8	49,8	—	49,8	48,3	—	48,3
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Energiewirtschaft**			**Industrie der Steine und Erden**		
1957	47,6	—	47,6	48,1	—	48,1	49,4	45,3	49,3	48,8	44,8	48,7
1958	47,8	—	47,8	47,8	—	47,8	48,3	44,3	48,2	48,3	44,4	48,2
Februar	47,2	—	47,2	47,7	—	47,7	47,6	44,1	47,5	46,9	43,2	46,7
Mai	48,4	—	48,4	48,4	—	48,4	47,8	44,1	47,7	48,3	44,9	48,2
August	47,0	—	47,0	47,4	—	47,4	49,1	44,7	48,9	49,0	44,8	48,8
November	48,6	—	48,6	47,9	—	47,9	48,6	44,2	48,5	48,9	44,4	48,7
	Eisen- und Stahlindustrie			**NE-Metallindustrie**			**Mineralölverarbeitung**			**Chemische Industrie**		
1957	46,5	44,3	46,4	47,1	44,6	46,9	48,1	43,0	47,9	48,1	44,7	47,3
1958	45,1	42,9	45,0	47,2	44,1	46,9	48,3	42,5	48,1	47,6	44,2	46,8
Februar	45,5	42,4	45,4	47,2	44,5	47,0	47,9	43,3	47,7	47,1	43,6	46,3
Mai	45,5	44,0	45,5	47,1	44,2	46,8	47,7	43,2	47,5	47,3	44,6	46,7
August	43,8	41,6	43,8	47,3	43,8	46,9	49,0	42,8	48,8	48,2	44,1	47,3
November	45,5	43,4	45,4	47,3	44,1	46,9	48,7	40,9	48,4	47,8	44,3	47,0
	Gummi- und Asbestverarbeitung			**Sägerei und Holzbearbeitung**			**Papiererzeugung**			**Stahlbau**		
1957	45,7	43,8	45,0	47,6	44,4	47,2	50,1	45,3	49,3	47,8	44,8	47,8
1958	45,3	43,3	44,6	46,6	43,6	46,3	49,6	44,3	48,8	47,1	44,3	47,0
Februar	44,7	42,4	43,9	45,4	43,0	45,1	49,8	44,3	48,9	46,3	43,3	46,2
Mai	45,4	43,8	44,8	47,0	43,3	46,5	49,0	44,2	48,2	47,1	43,8	47,0
August	45,1	43,2	44,4	47,2	44,0	46,8	50,2	44,4	49,2	47,8	44,4	47,7
November	46,2	43,9	45,4	46,8	44,3	46,5	49,6	44,1	48,7	47,0	45,7	47,0
	Maschinenbau			**Schiffbau**			**Straßen- und Luftfahrzeugbau**			**Elektrotechnik**		
1957	47,1	44,7	46,9	49,7	45,0	49,7	45,1	44,0	45,0	46,2	43,7	45,2
1958	46,5	43,9	46,3	48,9	44,4	48,9	45,2	43,9	45,1	46,2	43,6	45,2
Februar	46,4	44,3	46,2	48,4	44,3	48,4	44,6	43,5	44,5	46,0	43,4	45,0
Mai	46,3	43,3	46,0	48,9	44,6	48,9	45,3	44,1	45,2	46,0	43,7	45,1
August	46,8	43,9	46,6	49,6	44,4	49,6	45,2	43,9	45,1	46,3	43,4	45,2
November	46,6	44,1	46,4	48,8	44,3	48,7	45,8	44,2	45,7	46,5	43,9	45,5
	Feinmechanik und Optik			**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Kunststoffverarbeitung**			**Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen**		
1957	46,3	44,5	45,5	46,8	44,1	46,0	47,6	44,5	46,2	48,0	45,0	46,6
1958	45,8	43,7	45,0	46,6	43,8	45,9	46,9	43,6	45,4	47,3	44,5	46,0
Februar	45,7	43,9	45,0	46,2	43,3	45,5	47,3	43,5	45,6	46,3	43,9	45,2
Mai	45,9	44,1	45,1	46,4	43,8	45,7	47,0	43,5	45,4	47,3	44,8	46,1
August	45,6	44,0	44,9	46,6	43,8	45,9	46,8	43,3	45,3	47,8	44,3	46,2
November	46,3	43,0	45,0	47,1	44,5	46,5	46,6	43,8	45,4	47,8	45,1	46,5
	Glasindustrie			**Holzverarbeitung**			**Papierverarbeitung**			**Druckereigewerbe**		
1957	48,3	46,5	47,8	46,8	44,7	46,4	49,0	44,8	46,5	47,7	45,0	46,9
1958	46,9	44,0	46,2	46,1	43,9	45,6	48,4	44,5	46,0	47,7	45,0	46,9
Februar	46,4	43,0	45,6	45,1	43,1	44,7	48,7	44,2	46,0	47,3	44,9	46,6
Mai	46,5	43,9	45,8	45,8	43,9	45,4	48,0	44,4	45,8	47,9	45,0	47,0
August	47,0	44,1	46,3	46,0	43,9	45,6	47,8	44,1	45,5	47,8	44,8	46,9
November	47,6	45,1	47,0	47,3	44,8	46,8	49,2	45,1	46,7	47,8	45,2	47,1
	Ledererzeugung			**Herstellung von Lederwaren**			**Schuhindustrie**			**Textilgewerbe**		
1957	48,9	46,2	48,3	47,0	44,7	45,6	45,6	44,6	45,0	47,6	43,6	45,2
1958	46,3	44,3	45,8	45,7	43,9	44,6	42,9	42,0	42,4	45,4	41,7	43,2
Februar	47,5	45,5	47,1	45,0	43,1	43,8	44,3	43,1	43,6	45,3	41,7	43,2
Mai	45,8	43,9	45,4	45,4	43,8	44,4	41,9	41,1	41,4	44,9	41,4	42,8
August	45,5	44,0	45,2	45,5	43,9	44,5	44,0	43,1	43,5	45,4	41,7	43,2
November	46,4	43,9	45,8	46,9	44,8	45,6	41,4	40,4	40,8	46,0	42,2	43,8
	Bekleidungsgewerbe			**Herstellung v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrien**			**Baugewerbe**		
1957	46,3	43,6	44,0	47,8	45,2	46,4	51,1	45,2	48,2	46,4	42,1	46,4
1958	44,6	41,6	42,0	46,2	44,0	45,1	50,2	44,4	47,5	46,1	43,3	46,1
Februar	44,6	41,1	41,7	46,1	43,4	44,7	49,1	44,0	46,7	43,2	45,2	43,2
Mai	43,6	41,0	41,3	45,6	43,9	44,7	49,8	44,2	47,3	46,6	40,7	46,6
August	45,3	42,0	42,5	46,0	44,0	44,9	50,3	44,2	47,4	46,7	43,3	46,7
November	44,9	42,2	42,6	47,1	44,7	45,9	51,4	44,9	48,3	46,2	44,9	46,2

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

d) Bruttostundenverdienste 1957 und 1958 nach Industriezweigen

Pf

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Gesamte Industrie			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1957	236,1	146,1	216,8	281,1	—	281,1	233,7	—	233,7	232,0	—	232,0
1958	250,9	158,4	231,6	292,3	—	292,3	249,0	—	249,0	240,6	—	240,6
Februar	248,3	153,5	226,9	302,5	—	302,5	249,3	—	249,3	244,0	—	244,0
Mai	250,0	158,4	231,5	281,7	—	281,7	247,9	—	247,9	235,1	—	235,1
August	252,2	160,0	233,5	301,0	—	301,0	248,4	—	248,4	246,0	—	246,0
November	252,7	161,5	234,1	285,2	—	285,2	250,5	—	250,5	238,0	—	238,0
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Energiewirtschaft**			**Industrie der Steine und Erden**		
1957	221,3	—	221,3	211,9	—	211,9	224,9	168,9	223,4	220,5	155,9	218,8
1958	237,6	—	237,6	222,9	—	222,9	251,7	182,6	249,9	237,4	168,8	235,6
Februar	230,1	—	230,1	217,4	—	217,4	239,2	175,3	237,5	227,7	163,8	226,0
Mai	236,1	—	236,1	218,1	—	218,1	252,1	182,5	250,2	236,1	167,8	234,4
August	245,4	—	245,4	224,5	—	224,5	256,6	185,1	254,7	240,3	171,5	238,5
November	238,8	—	238,8	228,9	—	228,9	257,8	186,6	256,0	242,6	170,7	240,8
	Eisen- und Stahlindustrie			**NE-Metallindustrie**			**Mineralölverarbeitung**			**Chemische Industrie**		
1957	277,8	175,8	274,6	241,9	158,1	234,5	241,7	173,9	239,6	233,2	147,4	215,6
1958	291,0	183,7	287,5	256,8	168,6	248,5	260,0	191,3	257,9	249,9	158,0	230,8
Februar	288,1	184,0	285,0	253,4	168,6	245,6	247,3	186,4	245,4	238,2	152,0	220,3
Mai	294,4	183,6	290,9	257,8	167,8	249,2	258,2	189,0	256,0	246,4	152,3	226,6
August	289,2	184,8	285,7	256,6	167,9	248,3	264,7	194,7	262,4	254,0	162,9	235,3
November	292,2	182,5	288,3	259,2	170,1	250,6	268,5	194,6	266,3	260,0	164,6	240,2
	Gummi- und Asbestverarbeitung			**Sägerei und Holzbearbeitung**			**Papiererzeugung**			**Stahlbau**		
1957	237,4	163,3	212,0	186,6	145,0	181,6	219,3	151,9	209,1	230,8	156,5	229,5
1958	251,5	174,6	225,5	200,6	155,4	195,4	235,8	161,4	224,6	244,5	160,4	242,7
Februar	246,4	170,7	221,3	196,4	153,7	191,2	223,4	158,3	213,3	242,2	162,0	240,6
Mai	247,8	172,3	221,8	198,4	154,9	193,2	234,9	158,9	223,3	242,8	160,7	241,2
August	253,9	175,3	227,0	202,0	155,2	196,8	239,1	164,0	228,0	245,5	159,1	243,5
November	257,7	180,0	231,7	205,1	157,8	199,8	245,4	164,6	233,5	247,3	160,3	245,2
	Maschinenbau			**Schiffbau**			**Straßen- und Luftfahrzeugbau**			**Elektrotechnik**		
1957	231,7	156,0	225,6	235,8	153,0	235,2	251,9	186,3	246,9	219,6	153,0	194,2
1958	245,9	167,6	239,7	254,0	172,6	253,2	267,5	198,7	262,1	235,1	164,9	208,7
Februar	244,7	166,3	238,5	251,2	172,2	250,4	265,9	199,2	260,5	233,5	164,1	207,8
Mai	244,8	167,7	238,5	253,3	172,4	252,5	267,9	200,6	262,5	234,3	164,3	207,7
August	247,2	167,5	240,9	255,7	173,1	254,8	268,4	200,1	263,0	235,8	164,8	208,9
November	247,1	169,0	241,0	255,8	172,7	254,9	267,6	194,0	262,2	236,6	166,2	210,2
	Feinmechanik und Optik			**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Kunststoffverarbeitung**			**Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen**		
1957	219,5	153,0	193,3	226,7	146,3	206,1	209,7	133,7	176,4	213,9	146,1	182,6
1958	233,3	163,9	206,4	241,6	156,7	220,5	224,0	145,2	190,3	224,8	157,0	193,3
Februar	231,8	162,3	204,7	239,5	155,1	218,8	218,3	141,7	185,5	218,0	150,7	186,6
Mai	232,0	163,8	205,2	238,6	155,5	217,4	220,4	143,4	186,9	225,0	157,4	193,3
August	234,4	164,1	207,2	243,3	157,1	221,8	227,6	146,9	193,5	226,5	158,7	195,5
November	234,8	165,5	208,5	244,6	159,0	223,7	229,9	149,0	195,8	228,9	160,9	197,3
	Glasindustrie			**Holzverarbeitung**			**Papierverarbeitung**			**Druckereigewerbe**		
1957	223,5	134,8	201,4	202,4	136,0	189,4	207,4	130,4	162,1	269,3	139,5	232,6
1958	249,2	153,1	226,6	217,4	147,4	203,9	221,2	140,3	173,6	287,9	154,0	250,9
Februar	236,1	143,0	214,1	210,9	141,2	197,4	215,5	134,4	168,1	277,3	144,2	240,6
Mai	249,9	153,4	227,0	216,2	147,0	202,7	217,1	136,4	169,6	281,1	150,5	244,7
August	250,3	156,3	228,3	219,6	148,7	206,0	222,5	141,8	174,7	297,0	159,7	258,8
November	259,1	158,8	235,6	222,2	152,1	208,7	228,9	147,7	181,0	295,6	161,3	258,9
	Ledererzeugung			**Herstellung von Lederwaren**			**Schuhindustrie**			**Textilgewerbe**		
1957	207,6	137,4	192,7	195,9	124,8	151,1	201,5	148,1	170,6	199,2	149,8	170,8
1958	228,9	154,5	213,0	211,3	136,3	165,0	217,1	160,8	185,1	215,5	165,3	186,8
Februar	221,0	148,3	205,2	207,6	133,8	162,6	208,5	153,5	177,2	207,7	159,0	180,0
Mai	228,8	154,3	212,7	209,8	135,9	163,9	217,6	161,8	185,7	217,7	166,6	188,6
August	232,4	157,1	216,8	213,7	136,8	166,5	221,1	163,7	188,5	218,7	168,2	189,5
November	233,5	158,6	217,7	214,5	138,7	167,2	221,6	164,7	189,5	219,1	168,2	189,8
	Bekleidungsgewerbe			**Herstellung v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrien**			**Baugewerbe**		
1957	210,2	144,2	153,1	199,4	136,1	166,3	209,4	130,1	173,7	231,3	153,9	231,2
1958	224,1	157,6	166,9	212,1	149,7	180,6	227,2	141,1	189,7	246,4	167,9	246,4
Februar	215,2	148,4	158,0	207,6	146,7	177,1	218,9	135,5	182,6	242,9	161,6	242,8
Mai	224,1	159,9	168,7	211,7	148,2	179,5	226,2	139,4	189,4	245,3	164,3	245,2
August	227,5	159,5	169,2	211,6	150,5	180,4	229,2	142,7	191,0	247,3	166,8	247,3
November	230,4	162,9	172,3	217,8	153,5	185,6	233,3	145,6	194,7	248,2	178,5	248,2

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

e) Bruttowochenverdienste 1957 und 1958 nach Industriezweigen

DM

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Gesamte Industrie			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1957	111,20	64,63	100,74	127,43	—	127,43	114,60	—	114,60	109,80	—	109,80
1958	116,41	68,35	105,82	128,90	—	128,90	122,63	—	122,63	112,95	—	112,95
Februar	113,60	65,82	102,27	131,02	—	131,02	120,71	—	120,71	113,91	—	113,91
Mai	116,33	68,07	105,95	129,12	—	129,12	123,43	—	123,43	114,47	—	114,47
August	117,11	69,11	106,79	127,58	—	127,58	121,62	—	121,62	108,46	—	108,46
November	118,27	70,40	107,92	127,84	—	127,84	124,71	—	124,71	114,95	—	114,95
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Energiewirtschaft**			**Industrie der Steine und Erden**		
1957	105,40	—	105,40	102,00	—	102,00	111,13	76,43	110,15	107,55	69,84	106,45
1958	113,63	—	113,63	106,57	—	106,57	121,58	80,83	120,43	114,74	74,92	113,64
Februar	108,70	—	108,70	103,63	—	103,63	113,95	77,26	112,92	106,68	70,76	105,66
Mai	114,29	—	114,29	105,48	—	105,48	120,55	80,57	119,41	114,00	75,30	112,96
August	115,38	—	115,38	106,33	—	106,33	125,88	82,77	124,63	117,65	76,76	116,52
November	116,07	—	116,07	109,77	—	109,77	125,39	82,41	124,19	118,52	75,84	117,35
	Eisen- und Stahlindustrie			**NE-Metallindustrie**			**Mineralölverarbeitung**			**Chemische Industrie**		
1957	129,17	77,88	127,51	114,01	70,53	109,97	116,28	74,81	114,79	112,09	65,85	102,08
1958	131,28	78,78	129,49	121,30	74,37	116,57	125,66	81,37	124,11	118,93	69,81	108,12
Februar	131,01	78,04	129,32	119,73	75,00	115,36	118,43	80,67	117,13	112,24	66,25	102,08
Mai	134,01	80,73	132,28	121,53	74,18	116,73	123,09	81,70	121,68	116,58	67,95	105,87
August	126,77	76,92	125,01	121,34	73,44	116,51	129,75	83,34	128,07	122,43	71,91	111,32
November	132,95	79,28	130,95	122,48	74,95	117,58	130,76	79,64	128,97	124,16	72,97	112,93
	Gummi- und Asbestverarbeitung			**Sägerei und Holzbearbeitung**			**Papiererzeugung**			**Stahlbau**		
1957	108,41	71,58	95,43	88,88	64,34	85,73	109,93	68,84	103,11	110,40	70,05	109,63
1958	114,02	75,68	100,68	93,54	67,83	90,39	117,08	71,47	109,51	115,08	71,12	114,06
Februar	110,01	72,38	97,13	89,15	66,08	86,20	111,30	70,16	104,24	112,12	70,08	111,21
Mai	112,48	75,50	99,48	93,21	67,05	89,88	115,17	70,25	107,70	114,32	70,35	113,40
August	114,43	75,73	100,83	95,37	68,33	92,18	120,00	72,88	112,26	117,36	70,60	116,18
November	119,10	78,99	105,21	95,90	69,91	92,85	121,61	72,64	113,65	116,29	73,18	115,23
	Maschinenbau			**Schiffbau**			**Straßen- und Luftfahrzeugbau**			**Elektrotechnik**		
1957	109,23	69,71	105,91	117,26	68,78	116,86	113,65	81,94	111,20	101,51	66,88	87,88
1958	114,37	73,54	110,96	124,30	76,61	123,77	120,90	87,25	118,19	108,60	71,89	94,29
Februar	113,41	73,64	110,12	121,62	76,28	121,15	118,49	86,62	115,84	107,40	71,20	93,51
Mai	113,27	72,63	109,78	123,99	76,82	123,49	121,38	88,56	118,71	107,70	71,78	93,62
August	115,73	73,45	112,18	126,91	76,84	126,33	121,25	87,83	118,51	109,14	71,57	94,34
November	115,06	74,54	111,74	124,70	76,47	124,14	122,54	85,67	119,76	110,00	72,94	95,59
	Feinmechanik und Optik			**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Kunststoffverarbeitung**			**Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen**		
1957	101,53	68,07	88,03	105,99	64,48	94,90	99,81	59,58	81,52	102,71	65,76	85,03
1958	106,91	71,68	92,86	112,59	68,70	101,17	105,11	63,23	86,44	106,33	69,94	88,89
Februar	105,85	71,24	92,04	110,70	67,22	99,50	103,25	61,71	84,58	100,94	66,17	84,28
Mai	106,40	72,21	92,60	110,76	68,06	99,35	103,60	62,44	84,89	106,42	70,46	89,06
August	106,75	72,15	93,08	113,45	68,73	101,77	106,53	63,64	87,59	108,32	70,32	90,24
November	108,66	71,10	93,74	115,31	70,76	103,97	107,13	65,33	88,86	109,34	72,61	91,74
	Glasindustrie			**Holzverarbeitung**			**Papierverarbeitung**			**Druckereigewerbe**		
1957	107,97	62,69	96,35	94,80	60,87	87,92	101,68	58,47	75,30	128,61	62,79	109,17
1958	116,88	67,43	104,68	100,14	64,78	93,04	107,12	62,38	79,86	137,28	69,31	117,68
Februar	109,65	61,47	97,60	95,12	60,85	88,23	105,01	59,42	77,29	131,05	64,78	112,10
Mai	116,07	67,34	104,02	99,03	64,56	92,09	104,12	60,58	77,66	134,61	67,72	115,08
August	117,74	68,86	105,71	100,98	65,21	93,82	106,34	62,54	79,58	141,87	71,61	121,44
November	123,42	71,71	110,81	105,09	68,22	97,68	112,67	66,55	84,51	141,29	72,94	121,86
	Ledererzeugung			**Herstellung von Lederwaren**			**Schuhindustrie**			**Textilgewerbe**		
1957	101,56	63,45	93,10	92,12	55,85	68,82	91,83	66,04	76,79	94,82	65,34	77,21
1958	105,89	68,48	97,65	96,56	59,83	73,53	93,16	67,45	78,40	97,85	68,97	80,73
Februar	105,00	67,48	96,57	93,46	57,63	71,23	92,31	66,20	77,27	94,10	66,27	77,70
Mai	104,70	67,80	96,48	95,15	59,54	72,72	91,15	66,50	76,95	97,78	68,95	80,83
August	105,71	69,10	97,91	97,25	60,00	74,06	97,38	70,47	81,95	99,37	70,04	81,83
November	108,26	69,63	99,72	100,67	62,14	76,19	91,69	66,60	77,38	100,87	71,04	83,09
	Bekleidungsgewerbe			**Herstellung v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrien**			**Baugewerbe**		
1957	97,33	62,92	67,36	95,20	61,56	77,14	106,96	58,76	83,78	107,27	64,75	107,22
1958	99,93	65,52	70,07	98,02	65,85	81,39	114,04	62,60	90,07	113,53	72,62	113,48
Februar	95,98	61,18	65,84	95,66	63,66	79,18	107,42	59,61	85,33	105,02	73,03	104,97
Mai	97,74	65,47	69,67	96,59	65,11	80,30	112,57	61,69	89,53	114,28	66,86	114,23
August	103,04	67,02	71,82	97,28	66,17	81,06	115,28	63,13	90,60	115,58	72,15	115,54
November	103,38	68,78	73,32	102,68	68,63	85,18	119,95	65,32	94,07	114,64	80 20	114,61

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
Gesamte Industrie												
Schleswig-Holstein	45,0	41,3	44,3	48,7	43,7	47,7	245,8	154,3	229,6	119,71	67,43	109,62
Hamburg	43,4	37,5	41,9	47,9	44,0	46,9	278,8	175,4	254,4	133,42	77,08	119,24
Niedersachsen	44,4	40,6	43,7	46,9	43,9	46,4	241,1	160,6	228,4	113,16	70,42	106,01
Bremen	44,2	42,2	43,9	47,5	44,7	47,1	253,2	167,5	240,7	120,34	74,82	113,36
Nordrhein-Westfalen	39,7	35,7	39,0	45,6	42,4	45,1	267,8	163,8	251,1	122,17	69,42	113,19
Hessen	42,3	39,0	41,6	47,0	43,8	46,3	241,3	154,7	223,1	113,34	67,80	103,23
Rheinland-Pfalz	43,3	39,2	42,4	47,2	43,7	46,4	232,5	146,1	214,2	109,78	63,84	99,47
Baden-Württemberg	42,3	37,3	40,7	47,2	43,2	46,0	237,6	160,5	214,6	112,27	69,39	98,66
Bayern	42,3	37,6	40,8	47,1	43,7	46,0	221,4	154,5	201,4	104,24	67,57	92,72
Berlin (West)	41,5	39,9	41,0	45,9	43,8	45,3	248,5	156,5	221,9	114,07	68,58	100,47
Steinkohlenbergbau												
Niedersachsen	38,0	—	38,0	43,8	—	43,8	269,5	—	269,5	118,00	—	118,00
Nordrhein-Westfalen	35,9	—	35,9	42,4	—	42,4	301,3	—	301,3	127,68	—	127,68
Braunkohlenbergbau												
Niedersachsen	42,1	—	42,1	47,2	—	47,2	249,1	—	249,1	117,47	—	117,47
Nordrhein-Westfalen	44,6	—	44,6	50,0	—	50,0	256,1	—	256,1	127,98	—	127,98
Hessen	39,6	—	39,6	44,3	—	44,3	235,6	—	235,6	104,34	—	104,34
Bayern	41,5	—	41,5	49,6	—	49,6	232,1	—	232,1	115,04	—	115,04
Erzbergbau												
Niedersachsen	38,4	—	38,4	44,6	—	44,6	248,7	—	248,7	110,93	—	110,93
Nordrhein-Westfalen	34,8	—	34,8	40,5	—	40,5	255,9	—	255,9	103,56	—	103,56
Hessen	37,6	—	37,6	42,2	—	42,2	224,6	—	224,6	94,83	—	94,83
Rheinland-Pfalz	38,8	—	38,8	44,9	—	44,9	239,7	—	239,7	107,51	—	107,51
Bayern	43,8	—	43,8	49,5	—	49,5	246,2	—	246,2	121,89	—	121,89
Salzbergbau und Salinen												
Niedersachsen	41,0	—	41,0	46,1	—	46,1	248,5	—	248,5	114,44	—	114,44
Nordrhein-Westfalen	40,3	—	40,3	44,8	—	44,8	272,7	—	272,7	122,18	—	122,18
Hessen	43,3	—	43,3	48,3	—	48,3	242,3	—	242,3	117,14	—	117,14
Bayern	40,7	—	40,7	43,6	—	43,6	204,1	—	204,1	88,87	—	88,87
Sonstiger Bergbau												
Schleswig-Holstein	41,0	—	41,0	47,3	—	47,3	244,4	—	244,4	115,53	—	115,53
Niedersachsen	43,1	—	43,1	46,9	—	46,9	224,3	—	224,3	105,27	—	105,27
Nordrhein-Westfalen	42,7	—	42,7	46,6	—	46,6	226,4	—	226,4	105,42	—	105,42
Hessen	44,9	—	44,9	48,8	—	48,8	231,8	—	231,8	113,08	—	113,08
Baden-Württemberg	47,1	—	47,1	49,7	—	49,7	219,0	—	219,0	108,87	—	108,87
Bayern	40,5	—	40,5	50,0	—	50,0	218,4	—	218,4	109,16	—	109,16
Energiewirtschaft												
Schleswig-Holstein	38,4	(32,9)	38,4	47,3	(40,8)	47,2	255,3	(162,6)	254,2	120,81	(66,36)	120,01
Hamburg	36,2	37,3	36,3	44,1	44,2	44,1	266,7	184,8	259,4	117,67	81,72	114,49
Niedersachsen	43,5	37,1	43,3	49,2	44,9	49,1	242,2	178,4	240,7	119,23	80,07	118,24
Bremen	38,1	30,5	37,7	46,1	38,8	45,7	266,0	185,5	262,5	122,68	71,87	120,06
Nordrhein-Westfalen	42,7	39,2	42,6	51,3	47,3	51,2	266,7	191,9	264,9	136,87	90,77	135,69
Hessen	41,4	40,9	41,4	47,9	48,0	47,9	258,9	201,3	257,9	124,01	92,52	123,40
Rheinland-Pfalz	40,8	35,6	40,6	48,6	40,9	48,3	243,9	162,3	241,9	118,45	66,42	116,94
Baden-Württemberg	42,8	37,7	42,6	48,8	45,0	48,7	259,2	185,4	257,3	126,59	83,52	125,35
Bayern	40,6	37,0	40,5	47,6	42,1	47,5	240,9	174,0	239,5	114,71	73,22	113,67
Berlin (West)	35,4	33,7	35,4	44,9	44,2	44,9	277,8	192,6	274,4	124,86	85,12	123,25
Industrie der Steine und Erden												
Schleswig-Holstein	48,9	(45,1)	48,9	52,3	(45,2)	52,3	242,7	(176,6)	242,2	127,06	(79,76)	126,59
Hamburg	50,4	(47,3)	50,3	51,1	(47,3)	51,0	287,2	(170,5)	284,1	146,66	(80,58)	144,76
Niedersachsen	47,4	42,8	47,3	49,8	44,4	49,7	233,3	180,7	232,4	116,32	80,36	115,61
Bremen	46,5	37,9	46,1	48,9	45,6	48,8	256,3	175,2	253,2	125,44	79,90	123,54
Nordrhein-Westfalen	44,7	39,1	44,6	48,8	42,8	48,7	262,5	187,2	261,4	128,24	80,16	127,40
Hessen	45,3	41,7	45,2	48,3	45,9	48,2	230,7	166,8	229,3	111,39	76,49	110,60
Rheinland-Pfalz	44,8	42,2	44,8	47,7	44,1	47,6	240,4	166,7	239,5	114,62	73,48	114,10
Baden-Württemberg	46,7	44,1	46,6	49,1	46,0	49,0	225,0	162,5	222,7	110,53	74,71	109,16
Bayern	45,9	43,0	45,7	48,9	45,2	48,6	210,6	165,9	208,1	102,94	74,90	101,22
Berlin (West)	42,5	43,0	42,5	46,0	46,1	46,0	250,1	191,6	248,1	115,12	88,37	114,22
Eisen- u. Stahlindustrie												
Schleswig-Holstein	43,6	37,9	43,4	47,6	43,5	47,5	252,0	169,9	250,0	119,90	73,92	118,69
Hamburg	43,3	(41,1)	43,2	47,8	(42,4)	47,6	261,4	(150,7)	257,4	125,02	(63,90)	122,63
Niedersachsen	41,1	38,4	41,0	45,5	41,7	45,4	267,8	177,5	264,0	121,96	74,37	119,79
Bremen	45,9	(44,9)	45,9	48,3	(45,7)	48,2	257,4	(168,8)	256,3	124,21	(77,14)	123,60
Nordrhein-Westfalen	36,7	32,5	36,5	43,2	40,8	43,1	298,0	192,9	294,8	128,81	78,62	127,19
Hessen	43,3	41,4	43,2	46,8	44,9	46,7	237,7	153,6	233,6	111,23	68,98	109,09
Rheinland-Pfalz	40,3	40,7	40,4	45,4	44,8	45,4	255,2	155,7	252,9	115,81	69,75	114,72
Baden-Württemberg	41,2	37,8	41,1	47,0	45,3	46,9	263,1	181,2	259,8	123,64	82,13	121,93
Bayern	41,7	39,4	41,5	47,5	44,9	47,2	233,9	146,0	226,4	111,03	65,63	106,95
Berlin (West)	42,4	38,6	42,1	45,7	44,0	45,6	263,5	183,3	257,6	120,55	80,69	117,49

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
NE-Metallindustrie												
Schleswig-Holstein ..	42,4	39,4	42,2	47,3	45,1	47,1	250,1	167,0	245,0	118,20	75,27	115,44
Hamburg	41,3	36,9	41,1	46,9	43,0	46,7	292,5	182,8	287,8	137,11	78,55	134,37
Niedersachsen	41,6	39,9	41,6	46,9	44,6	46,8	239,8	167,3	236,5	112,39	74,65	110,58
Nordrhein-Westfalen	41,1	35,3	40,5	47,5	43,2	47,1	262,3	171,7	254,3	124,58	74,15	119,76
Hessen	40,5	40,5	40,5	46,1	45,3	46,0	243,8	158,2	232,8	112,39	71,67	107,09
Rheinland-Pfalz	43,5	(43,3)	43,5	48,0	(46,8)	48,0	223,8	(133,1)	221,0	107,45	(62,27)	105,99
Baden-Württemberg	39,7	38,6	39,5	47,7	45,6	47,5	252,5	170,0	242,6	120,54	77,51	115,17
Bayern	38,3	36,1	37,9	46,3	42,9	45,7	239,9	155,0	226,2	111,09	66,53	103,46
Berlin (West)	42,6	42,5	42,6	47,0	45,2	46,6	241,0	155,7	220,8	113,30	70,39	102,85
Mineralölverarbeitung												
Schleswig-Holstein ..	41,1	(41,7)	41,1	47,0	(43,8)	46,9	250,5	(187,0)	248,7	117,75	(81,90)	116,64
Hamburg	37,8	37,6	37,8	44,9	43,5	44,8	273,6	209,6	268,9	122,89	91,20	120,49
Niedersachsen	41,7	40,6	41,6	46,6	44,3	46,5	264,2	174,1	261,1	123,13	77,19	121,49
Bremen	38,5	(39,4)	38,6	46,0	(45,1)	45,9	284,9	(216,8)	281,5	131,05	(97,73)	129,33
Nordrhein-Westfalen	43,6	34,1	43,4	50,5	41,5	50,2	265,0	188,7	263,4	133,72	78,25	132,30
Hessen	45,4	(37,3)	45,1	47,9	(42,7)	47,8	246,7	(152,8)	244,3	118,18	(65,27)	116,72
Rheinland-Pfalz	50,7	(42,5)	50,4	54,0	(45,5)	53,7	214,0	(142,3)	211,9	115,57	(64,81)	113,84
Baden-Württemberg	47,3	(39,8)	46,9	52,5	(46,8)	52,2	241,4	(179,8)	237,9	126,85	(84,11)	124,12
Bayern	44,9	(28,0)	44,8	49,9	(44,0)	49,9	222,7	(181,8)	222,3	111,21	(80,00)	110,89
Chemische Industrie												
Schleswig-Holstein ..	44,1	42,1	43,0	48,0	44,2	46,0	209,4	158,2	184,4	100,45	69,94	84,93
Hamburg	43,7	38,4	41,7	48,4	43,5	46,6	254,9	183,4	229,5	123,48	79,84	106,91
Niedersachsen	43,9	40,1	42,9	48,4	44,6	47,5	221,7	156,7	206,1	107,40	69,96	97,87
Bremen	48,6	44,1	47,4	49,1	45,9	48,3	236,5	162,4	217,7	116,17	74,60	105,09
Nordrhein-Westfalen	41,8	38,3	41,2	48,2	44,2	47,5	263,2	165,3	247,1	126,89	73,01	117,36
Hessen	40,5	37,7	39,7	46,9	43,9	46,0	257,7	169,0	233,0	120,90	74,15	107,26
Rheinland-Pfalz	39,8	34,8	39,2	48,1	43,0	47,5	259,0	168,1	248,9	124,69	72,35	118,26
Baden-Württemberg	43,3	36,0	41,1	48,9	44,3	47,5	228,2	150,9	206,5	111,52	66,79	98,08
Bayern	42,1	34,8	39,5	49,2	44,7	47,6	217,0	149,4	194,5	106,77	66,74	92,56
Berlin (West)	42,9	40,8	41,9	46,6	44,7	45,7	211,5	148,1	181,6	98,62	66,11	82,96
Gummi- u. Asbestverarbeitung												
Schleswig-Holstein ..	42,4	40,3	41,6	47,2	44,5	46,2	231,6	167,5	208,5	109,40	74,50	96,32
Hamburg	37,7	29,7	33,4	48,5	45,6	46,9	254,7	184,2	217,6	123,49	83,98	102,09
Niedersachsen	38,0	37,8	38,0	43,4	42,1	43,0	269,0	193,2	247,6	116,80	81,42	106,59
Nordrhein-Westfalen	36,5	34,8	35,9	45,5	42,9	44,6	260,2	168,2	228,0	118,44	72,17	101,61
Hessen	40,7	39,8	40,5	45,3	43,6	44,8	245,4	165,9	225,5	111,14	72,30	101,13
Rheinland-Pfalz	44,9	42,7	43,8	48,2	45,0	46,5	202,7	151,8	177,0	97,71	68,36	82,40
Baden-Württemberg	40,3	36,9	39,2	46,0	43,2	45,1	237,8	175,0	218,6	109,49	75,63	98,67
Bayern	37,0	34,9	36,3	41,8	39,5	41,0	229,8	177,2	212,9	96,10	69,94	87,38
Berlin (West)	40,4	37,0	38,9	46,2	44,1	45,3	208,3	159,0	188,0	96,12	70,10	85,11
Sägerei u. Holzbearbeitung												
Schleswig-Holstein ..	46,8	41,2	46,5	49,1	43,2	48,8	208,5	150,4	205,9	102,46	65,03	100,57
Hamburg	43,4	34,3	41,7	47,8	44,7	47,3	227,7	167,8	217,3	108,86	75,09	102,66
Niedersachsen	45,0	40,2	44,5	47,9	44,7	47,5	200,2	163,9	196,7	95,87	73,29	93,54
Bremen	46,0	40,4	45,6	48,2	43,5	47,9	229,4	160,0	224,7	110,68	69,65	107,58
Nordrhein-Westfalen	41,3	38,6	40,9	46,2	43,1	45,7	216,3	167,8	209,3	99,89	72,25	95,65
Hessen	43,9	39,8	43,3	47,1	44,1	46,6	196,2	147,1	189,1	92,41	64,92	88,20
Rheinland-Pfalz	44,9	37,5	44,2	49,0	44,7	48,6	194,2	148,3	190,1	95,25	66,26	92,41
Baden-Württemberg	44,3	39,3	43,9	47,1	43,7	46,9	197,3	148,8	193,8	92,96	64,96	90,78
Bayern	43,5	41,1	43,2	47,1	45,5	47,0	188,1	133,9	182,5	88,68	60,94	85,71
Papiererzeugung												
Schleswig-Holstein ..	40,9	36,8	40,6	47,3	43,0	47,1	260,6	174,0	255,8	123,35	74,76	120,39
Niedersachsen	45,4	40,7	44,9	49,5	44,6	49,0	223,3	157,3	217,7	110,57	70,10	106,77
Nordrhein-Westfalen	43,8	38,9	43,0	50,3	44,1	49,2	249,6	170,6	237,7	125,47	75,16	117,00
Hessen	44,8	39,2	43,7	49,0	44,7	48,1	223,4	151,2	210,3	109,43	67,56	101,21
Rheinland-Pfalz	46,4	36,9	45,3	51,6	43,4	50,7	216,5	154,1	210,2	111,78	66,87	106,48
Baden-Württemberg	47,0	40,2	45,6	51,1	44,9	49,9	237,9	166,4	224,9	121,65	74,75	112,17
Bayern	45,1	40,0	44,2	49,9	45,2	49,1	224,8	147,8	212,3	112,19	66,79	104,19
Chemiefaserherstellung												
Nordrhein-Westfalen	43,1	38,3	42,0	48,1	43,4	46,9	261,0	178,3	242,8	125,48	77,33	114,00
Baden-Württemberg	39,2	34,2	37,6	47,5	44,0	46,4	239,5	170,0	218,9	113,87	74,81	101,65
Stahlbau												
Schleswig-Holstein ..	48,9	—	48,9	49,2	—	49,2	240,2	—	240,2	118,06	—	118,06
Hamburg	43,5	(36,8)	43 4	49,3	(44,7)	49,2	257,5	(158,1)	256,6	126,85	(70,73)	126,30
Niedersachsen	43,1	36,5	43,0	47,0	39,4	46,9	243,8	160,0	242,8	114,56	63,03	113,81
Bremen	45,4	(48,6)	45,4	47,6	(48,6)	47,6	250,1	(172,9)	249,8	119 16	(84,00)	119,01
Nordrhein-Westfalen	41,3	37,2	41,2	47,8	43,8	47,7	249,4	160,6	247,1	119,23	70,41	117,88
Hessen	43,5	43,2	43,5	47,5	47,7	47,5	236,3	160,8	235,1	112,25	76,75	111,69
Rheinland-Pfalz	43,0	(42,1)	43,0	46,8	(45,1)	46,8	229,9	(116,8)	229,3	107,69	(52,67)	107,37
Baden-Württemberg	45,2	39,2	44,9	49,2	46,9	49,1	243,0	155,3	240,0	119,57	72,75	117,87
Bayern	40,8	38,9	40,7	46,7	45,7	46,6	218,4	153,0	216,3	101,94	69,91	100,88
Berlin (West)	40,7	41,1	40,7	46,4	45,4	46,4	233,2	153,9	232,6	108,16	69,87	107,87

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostunden-verdienste			Bruttowochen-verdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
Maschinenbau												
Schleswig-Holstein ..	38,8	37,8	38,7	47,4	41,6	47,1	237,0	145,5	233,7	112,25	60,46	110,09
Hamburg	41,5	40,8	41,5	47,1	43,5	46,9	261,3	175,0	257,4	123,11	76,19	120,86
Niedersachsen	41,0	38,9	40,6	46,5	44,5	46,2	235,0	166,7	222,9	109,38	74,26	102,92
Bremen	43,9	(41,4)	43,9	47,4	(43,5)	47,3	250,1	(162,2)	249,1	118,51	(70,49)	117,89
Nordrhein-Westfalen	39,1	34,1	38,8	46,7	42,6	46,5	258,0	164,6	252,6	120,51	70,03	117,37
Hessen	41,4	38,0	41,1	47,0	43,9	46,7	240,0	180,9	235,9	112,69	79,32	110,26
Rheinland-Pfalz	42,0	38,3	41,7	48,2	45,1	47,9	222,6	146,7	216,4	107,24	66,16	103,65
Baden-Württemberg	39,7	36,6	39,4	47,3	44,8	47,1	242,8	176,9	237,1	114,93	79,33	111,64
Bayern	39,6	38,0	39,4	46,0	44,3	45,9	235,6	160,2	229,1	108,47	70,96	105,12
Berlin (West)	40,4	38,5	40,2	46,4	44,3	46,2	251,3	165,3	241,3	116,64	73,22	111,40
Schiffbau												
Schleswig-Holstein ..	45,1	39,6	45,0	52,2	44,6	52,0	262,2	177,0	261,1	136,75	79,00	135,90
Hamburg	43,6	38,6	43,5	49,9	45,0	49,8	269,3	175,3	267,5	134,51	78,95	133,31
Niedersachsen	44,0	(41,1)	44,0	47,2	(44,0)	47,2	237,0	(159,7)	236,6	111,91	(70,29)	111,68
Bremen	43,8	(46,4)	43,8	48,6	(46,9)	48,6	244,4	(146,5)	244,3	118,74	(68,73)	118,68
Nordrhein-Westfalen	41,4	(28,0)	41,2	47,5	(34,5)	47,3	261,9	(142,2)	260,7	124,33	(49,00)	123,26
Hessen	41,4	—	41,4	48,3	—	48,3	237,2	—	237,2	114,67	—	114,67
Rheinland-Pfalz	43,0	—	43,0	47,6	—	47,6	226,8	—	226,8	107,92	—	107,92
Baden-Württemberg	45,3	(47,0)	45,3	46,0	(47,0)	46,1	249,1	(174,5)	247,7	114,68	(82,00)	114,07
Bayern	41,5	—	41,5	45,7	—	45,7	217,9	—	217,9	99,51	—	99,51
Berlin (West)	43,9	44,3	43,9	46,0	44,3	46,0	243,5	143,2	242,6	112,04	63,47	111,60
Straßen- und Luftfahrzeugbau												
Schleswig-Holstein ..	44,0	(46,3)	44,1	45,1	(47,3)	45,1	249,9	(135,6)	247,2	112,62	(64,17)	111,52
Hamburg	41,6	42,0	41,6	46,0	43,8	45,9	260,5	191,5	257,5	119,89	83,79	118,27
Niedersachsen	41,6	40,3	41,5	44,2	42,7	44,1	277,6	235,8	274,4	122,74	100,64	120,98
Bremen	39,8	41,6	40,0	45,4	44,3	45,3	251,4	206,4	248,8	114,16	91,47	112,77
Nordrhein-Westfalen	27,3	24,9	27,1	42,8	42,4	42,8	280,3	217,4	274,7	120,07	92,12	117,57
Hessen	35,1	36,5	35,2	47,0	46,7	47,0	282,3	216,1	279,4	132,83	100,82	131,42
Rheinland-Pfalz	42,1	41,4	42,0	46,6	45,8	46,5	227,5	135,0	219,3	106,01	61,89	102,03
Baden-Württemberg	41,0	37,1	40,7	46,6	43,9	46,3	263,9	187,7	257,9	122,91	82,32	119,53
Bayern	38,9	39,5	39,0	46,8	46,3	46,7	238,4	153,8	228,0	111,45	71,22	106,48
Berlin (West)	40,8	34,1	40,1	46,0	44,1	45,8	234,9	168,3	228,4	108,00	74,19	104,55
Elektrotechnik												
Schleswig-Holstein ..	42,9	41,8	42,4	46,2	45,3	45,8	237,9	172,0	208,7	110,02	78,01	95,66
Hamburg	39,0	30,6	34,2	46,6	42,9	44,5	253,6	187,6	217,8	118,25	80,47	96,96
Niedersachsen	41,2	40,6	41,0	45,4	43,1	44,4	234,0	169,8	208,1	106,29	73,19	92,49
Bremen	44,3	45,7	44,8	47,4	46,0	47,0	251,6	198,6	235,1	119,35	91,28	110,46
Nordrhein-Westfalen	39,9	35,5	38,4	46,9	43,2	45,6	242,8	163,6	216,5	113,87	70,65	98,70
Hessen	40,6	39,1	40,2	46,8	44,7	46,3	235,0	155,5	217,2	109,86	69,56	100,55
Rheinland-Pfalz	41,9	38,2	40,0	48,1	45,3	46,7	198,1	139,7	169,1	95,36	63,33	78,95
Baden-Württemberg	39,2	37,4	38,5	46,3	44,4	45,5	236,2	169,0	209,2	109,43	75,02	95,26
Bayern	38,1	34,6	36,5	44,8	42,4	43,7	220,4	158,4	192,4	98,73	67,21	84,07
Berlin (West)	39,2	39,3	39,3	45,8	44,3	45,1	229,3	161,0	200,5	104,95	71,28	90,46
Feinmechanik und Optik												
Schleswig-Holstein ..	42,3	38,7	40,9	45,1	43,3	44,4	232,6	153,6	201,3	104,96	66,54	89,39
Hamburg	44,6	43,6	44,2	45,9	44,1	45,2	249,3	173,0	221,3	114,50	76,31	100,08
Niedersachsen	41,5	41,8	41,6	46,6	44,9	46,0	247,7	185,3	226,6	115,48	83,20	104,32
Nordrhein-Westfalen	39,2	37,4	38,7	46,8	43,1	45,7	262,8	161,6	233,6	122,94	69,71	106,68
Hessen	37,9	34,0	36,4	44,0	43,8	43,9	232,0	170,8	207,4	102,11	74,83	91,12
Rheinland-Pfalz	38,9	35,5	37,7	45,2	41,0	43,7	241,9	149,5	212,3	109,21	61,31	92,87
Baden-Württemberg	40,5	38,6	39,8	45,9	44,4	45,3	229,7	162,3	203,9	105,41	72,00	92,35
Bayern	37,7	37,2	37,5	45,2	43,5	44,4	223,7	154,9	192,2	101,19	67,31	85,34
Berlin (West)	40,7	38,1	39,8	45,5	43,9	44,9	229,6	152,0	203,4	104,38	66,79	91,39
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe												
Schleswig-Holstein ..	43,6	40,2	41,9	47,1	40,9	44,0	230,2	155,9	195,2	108,35	63,84	85,86
Hamburg	45,5	41,2	43,7	48,6	45,0	47,1	258,7	178,3	226,2	125,82	80,27	106,55
Niedersachsen	43,2	41,3	42,6	47,2	45,4	46,6	227,6	162,6	207,5	107,52	73,81	96,81
Bremen	45,7	43,0	44,9	46,1	44,0	45,5	245,6	180,3	227,0	113,33	79,25	103,29
Nordrhein-Westfalen	37,5	34,1	36,7	46,4	42,9	45,6	253,3	156,6	232,3	117,49	67,25	105,91
Hessen	41,8	39,4	41,3	46,8	44,4	46,3	228,1	161,6	214,8	106,66	71,81	99,40
Rheinland-Pfalz	43,7	40,1	42,7	48,5	45,4	47,6	202,5	129,9	182,4	98,21	59,00	86,85
Baden-Württemberg	40,2	38,1	39,6	47,0	44,5	46,2	231,2	158,5	209,6	108,69	70,50	96,99
Bayern	41,8	40,2	41,2	46,8	45,2	46,2	215,6	150,6	191,8	100,89	68,08	88,62
Berlin (West)	40,4	40,8	40,5	45,5	44,3	45,1	228,1	151,2	205,2	103,76	67,02	92,64

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
Kunststoffverarbeitung												
Hamburg	43,3	39,9	41,6	47,1	44,1	45,6	233,4	158,5	197,0	109,88	69,93	89,77
Niedersachsen	42,8	39,2	41,2	46,9	44,7	45,9	222,3	149,9	190,3	104,19	67,01	87,30
Nordrhein-Westfalen	40,0	35,0	38,0	46,7	42,6	45,0	235,0	155,4	204,0	109,78	66,26	91,89
Hessen	41,7	40,7	41,2	46,2	44,4	45,3	216,0	137,2	177,7	99,88	60,83	80,50
Rheinland-Pfalz	41,6	33,8	38,4	50,7	45,1	48,4	222,8	142,7	192,3	113,04	64,27	93,08
Baden-Württemberg	41,9	36,6	39,6	46,6	42,1	44,6	232,5	143,6	196,6	108,25	60,41	87,74
Bayern	41,2	40,0	40,7	46,6	44,3	45,6	208,4	137,5	176,2	97,20	60,90	80,28
Berlin (West)	43,0	43,2	43,1	46,1	44,3	45,2	296,0	158,9	232,9	136,35	70,40	105,36
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen												
Hamburg	48,9	45,0	46,8	48,9	45,1	46,9	229,1	168,5	198,4	112,13	76,00	93,09
Niedersachsen	44,1	39,6	42,2	49,2	44,2	47,2	209,7	166,8	193,3	103,28	73,73	91,26
Nordrhein-Westfalen	42,0	39,2	41,2	48,3	44,8	47,3	254,1	171,1	232,1	122,67	76,64	109,77
Hessen	42,4	36,5	39,4	47,4	44,3	45,8	223,4	155,2	190,0	105,78	68,72	87,00
Rheinland-Pfalz	44,6	41,3	43,3	47,4	44,3	46,2	224,9	163,4	201,2	106,54	72,42	92,88
Baden-Württemberg	42,5	34,7	38,8	47,4	44,0	45,8	229,3	156,5	195,9	108,60	68,89	89,68
Bayern	41,5	38,9	40,0	47,4	44,3	45,6	207,8	154,0	177,9	98,58	68,13	81,15
Berlin (West)	38,9	38,5	38,8	46,1	44,1	45,5	228,5	172,3	212,5	105,43	76,00	96,77
Glasindustrie												
Schleswig-Holstein	44,6	43,6	44,1	45,4	44,7	45,1	229,1	137,8	190,3	103,93	61,63	85,80
Hamburg	48,8	44,4	47,4	50,0	45,8	48,7	221,9	172,5	207,2	110,94	79,05	100,84
Niedersachsen	41,7	41,0	41,5	46,1	44,4	45,7	231,5	155,8	213,8	106,82	69,26	97,78
Nordrhein-Westfalen	41,3	37,1	40,3	46,9	43,4	46,1	262,5	171,2	243,7	123,05	74,37	112,39
Hessen	43,9	42,1	43,3	48,1	45,2	47,2	236,2	136,0	204,5	113,66	61,49	96,45
Rheinland-Pfalz	44,7	33,8	42,0	49,2	43,6	47,8	231,5	137,1	210,0	113,96	59,75	100,38
Baden-Württemberg	42,7	40,8	42,1	48,5	44,2	47,2	239,3	137,2	210,5	116,05	60,65	99,38
Bayern	43,1	40,7	42,4	47,1	45,2	46,5	222,7	132,7	196,0	104,91	59,98	91,21
Berlin (West)	40,0	40,5	40,2	46,1	44,8	45,6	230,6	145,1	197,1	106,39	65,01	89,89
Holzverarbeitung												
Schleswig-Holstein	45,7	40,1	44,7	48,5	46,2	48,1	221,0	138,8	207,1	107,27	64,17	99,69
Hamburg	42,7	41,3	42,3	46,1	44,2	45,6	248,6	162,1	225,5	114,58	71,66	102,78
Niedersachsen	43,2	42,1	43,0	46,4	44,9	46,1	215,7	144,8	201,1	100,10	65,08	92,70
Bremen	44,6	42,3	44,4	46,3	43,1	46,0	236,2	149,5	229,5	109,28	64,33	105,58
Nordrhein-Westfalen	37,9	35,7	37,5	44,9	42,0	44,5	231,9	161,9	221,9	104,17	68,02	98,71
Hessen	42,4	40,6	42,1	45,9	44,1	45,6	216,4	146,6	203,5	99,44	64,65	92,79
Rheinland-Pfalz	43,0	40,0	42,3	47,1	43,8	46,3	205,3	135,3	190,9	96,62	59,21	88,49
Baden-Württemberg	42,1	41,1	41,9	46,8	44,1	46,3	218,5	152,6	206,0	102,25	67,30	95,30
Bayern	41,6	39,6	41,1	46,2	44,5	45,7	201,9	139,1	184,5	93,30	61,91	84,34
Berlin (West)	44,2	44,0	44,2	45,6	44,4	45,4	242,9	148,8	227,0	110,74	66,00	102,98
Papierverarbeitung												
Schleswig-Holstein	40,8	41,9	41,3	46,6	44,8	45,9	252,8	149,2	209,4	117,89	66,88	96,03
Hamburg	44,6	40,8	41,8	48,4	44,5	45,5	254,5	157,3	184,7	123,14	69,96	84,08
Niedersachsen	44,0	40,9	42,4	48,6	45,0	46,7	221,0	144,5	183,6	107,33	65,04	85,86
Bremen	47,9	45,5	46,0	49,8	46,6	47,4	263,9	151,1	178,7	131,48	70,42	84,64
Nordrhein-Westfalen	43,0	39,8	41,0	47,5	43,6	45,1	224,4	141,7	174,6	106,57	61,83	78,73
Hessen	41,0	40,4	40,6	48,2	44,9	46,2	250,4	126,7	176,1	120,81	56,90	81,36
Rheinland-Pfalz	43,5	39,1	40,6	47,6	44,6	45,6	201,0	128,7	154,4	95,70	57,36	70,46
Baden-Württemberg	42,9	39,9	41,0	48,0	43,9	45,5	205,7	142,7	167,9	98,78	62,64	76,32
Bayern	41,7	38,8	39,9	47,5	44,3	45,4	224,7	142,8	174,6	106,64	63,22	79,37
Berlin (West)	45,5	42,6	43,4	48,3	44,7	45,7	218,7	141,2	163,6	105,64	63,16	74,78
Druckereigewerbe												
Schleswig-Holstein	44,5	42,4	44,0	46,7	43,9	46,0	308,8	164,1	274,7	144,29	72,12	126,49
Hamburg	41,9	40,9	41,6	47,0	45,1	46,4	337,2	166,6	287,2	158,41	75,16	133,33
Niedersachsen	42,9	41,8	42,7	48,2	46,0	47,7	298,4	157,9	271,2	143,76	72,59	129,46
Bremen	46,5	45,1	46,1	47,1	45,6	46,6	302,4	152,2	259,5	142,32	69,40	120,99
Nordrhein-Westfalen	41,6	39,6	41,0	47,2	44,0	46,2	303,8	158,9	259,5	143,38	69,89	119,77
Hessen	43,2	40,3	42,6	49,8	46,2	49,0	307,0	165,7	279,4	152,82	76,62	137,02
Rheinland-Pfalz	42,1	40,2	41,6	47,4	45,3	46,9	290,7	154,7	258,2	137,70	70,03	120,98
Baden-Württemberg	42,8	40,3	42,0	47,6	44,8	46,7	279,7	162,1	243,9	133,16	72,54	113,92
Bayern	42,3	40,4	41,7	47,9	45,5	47,1	276,8	155,8	239,6	132,64	70,85	112,94
Berlin (West)	43,2	43,2	43,2	46,9	45,1	46,5	287,2	160,0	258,0	134,79	72,15	119,99

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostunden-verdienste			Bruttowochen-verdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
Ledererzeugung												
Schleswig-Holstein ..	39,2	39,8	39,4	44,1	43,2	43,8	223,3	149,1	203,6	98,44	64,40	89,26
Niedersachsen	44,6	42,2	44,0	46,8	44,5	46,2	213,0	139,8	196,3	99,71	62,20	90,82
Nordrhein-Westfalen	40,6	41,0	40,6	45,4	43,9	45,1	239,7	167,2	229,6	108,73	73,31	103,66
Hessen	44,0	40,5	43,0	46,9	43,1	45,8	228,9	161,6	210,4	107,39	69,59	96,33
Rheinland-Pfalz	41,6	40,9	41,4	46,7	43,8	45,8	233,5	145,7	209,2	109,00	63,81	95,88
Baden-Württemberg	40,9	41,9	41,0	44,7	44,6	44,7	238,6	165,4	225,0	106,69	73,81	100,57
Bayern	42,9	40,2	42,1	46,5	44,1	45,9	208,9	146,0	192,1	97,17	64,45	88,09
Herstellung von Lederwaren												
Hamburg	41,9	(35,6)	41,2	45,9	(43,2)	45,6	230,2	(202,8)	227,2	105,59	(87,60)	103,55
Niedersachsen	43,9	40,1	41,0	45,9	42,9	43,6	216,8	136,3	156,3	99,43	58,48	68,19
Nordrhein-Westfalen	39,4	38,7	39,0	44,3	42,9	43,5	218,7	136,3	171,0	96,79	58,51	74,37
Hessen	43,7	41,0	42,1	46,5	44,7	45,5	225,0	147,6	180,9	104,66	66,02	82,31
Rheinland-Pfalz	42,8	41,3	41,9	45,4	44,4	44,7	169,8	110,5	132,7	77,15	48,99	59,40
Baden-Württemberg	41,9	38,8	40,1	45,3	43,1	44,0	227,1	149,9	181,6	102,88	64,55	79,82
Bayern	39,7	39,3	39,4	45,0	44,1	44,4	201,5	129,2	152,6	90,60	57,02	67,76
Berlin (West)	41,1	40,5	40,8	44,2	43,3	43,8	191,8	135,8	165,9	84,78	58,78	72,63
Schuhindustrie												
Schleswig-Holstein ..	41,2	40,3	40,6	43,6	42,5	42,9	216,8	154,1	176,6	94,64	65,43	75,74
Niedersachsen	43,1	41,7	42,3	44,0	43,8	43,9	213,9	147,5	175,5	94,19	64,71	77,10
Nordrhein-Westfalen	43,2	41,3	42,1	44,7	42,8	43,7	229,7	164,4	193,9	102,73	70,36	84,66
Hessen	42,7	42,3	42,4	44,4	44,4	44,4	238,6	177,2	198,9	105,93	78,75	88,39
Rheinland-Pfalz	42,4	41,7	42,0	43,2	42,5	42,8	205,4	158,5	178,7	88,69	67,38	76,49
Baden-Württemberg	43,5	42,6	43,0	44,4	43,4	43,8	224,5	170,6	194,8	99,60	74,05	85,39
Bayern	41,9	41,4	41,6	43,9	43,3	43,5	226,2	162,7	189,1	99,18	70,41	82,27
Berlin (West)	44,0	42,2	43,1	44,8	44,1	44,4	188,0	133,5	160,1	84,26	58,84	71,13
Textilgewerbe												
Schleswig-Holstein ..	44,6	40,8	41,9	46,0	43,9	44,5	231,8	146,3	171,4	106,60	64,31	76,32
Hamburg	41,4	38,2	39,0	46,4	42,5	43,5	239,3	168,7	187,9	111,10	71,63	81,71
Niedersachsen	41,4	40,1	40,7	43,9	41,3	42,5	216,7	164,2	188,9	95,26	67,86	80,31
Bremen	44,1	40,8	42,1	48,3	44,5	46,0	230,7	172,8	197,3	111,53	76,92	90,83
Nordrhein-Westfalen	39,1	35,2	37,0	45,4	40,6	42,9	228,0	173,6	201,0	103,51	70,46	86,16
Hessen	41,4	39,3	40,2	45,3	42,8	43,9	217,4	162,2	187,6	98,58	69,33	82,39
Rheinland-Pfalz	38,9	37,9	38,2	47,5	42,7	44,3	210,2	152,1	172,3	99,86	64,95	76,26
Baden-Württemberg	38,5	35,9	36,8	45,9	41,9	43,2	212,2	168,9	183,8	97,50	70,81	79,48
Bayern	37,2	34,4	35,3	45,3	42,5	43,5	197,9	163,7	175,7	89,72	69,58	76,36
Berlin (West)	40,9	37,8	38,7	45,9	43,2	44,0	215,7	147,3	167,8	98,93	63,72	73,82
Bekleidungsgewerbe												
Schleswig-Holstein ..	45,7	43,5	43,9	45,7	43,6	44,0	222,3	162,4	174,0	101,51	70,76	76,50
Hamburg	44,5	43,0	43,3	45,6	43,6	44,0	236,3	167,9	181,6	107,88	73,21	79,87
Niedersachsen	45,0	39,7	40,5	46,3	43,1	43,6	223,1	149,2	161,1	103,32	64,36	70,25
Bremen	42,7	41,7	41,8	43,8	43,5	43,5	227,1	144,6	154,4	99,38	62,84	67,14
Nordrhein-Westfalen	39,0	32,4	33,2	45,1	40,8	41,3	232,8	166,7	175,9	104,96	67,98	72,69
Hessen	42,9	37,2	38,1	46,0	42,0	42,6	216,5	152,0	163,2	99,48	63,78	69,53
Rheinland-Pfalz	40,8	33,4	34,2	45,1	42,6	42,9	213,8	145,2	153,1	96,39	61,85	65,65
Baden-Württemberg	38,4	35,5	35,8	45,5	42,8	43,0	217,2	152,8	158,1	98,74	65,41	68,02
Bayern	39,8	38,4	38,6	44,9	43,2	43,5	229,7	158,8	170,2	103,14	68,62	73,97
Berlin (West)	44,1	40,5	41,0	44,6	41,2	41,7	227,7	158,2	168,5	101,64	65,19	70,23
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.												
Niedersachsen	44,0	42,9	43,7	46,6	45,3	46,2	226,7	131,0	199,2	105,58	59,36	92,03
Nordrhein-Westfalen	41,2	35,3	39,3	46,5	41,7	44,9	240,3	154,1	214,6	111,68	64,21	96,41
Hessen	41,2	34,8	38,3	47,0	42,8	45,0	197,0	134,0	169,3	92,49	57,31	76,24
Rheinland-Pfalz	41,0	38,3	40,0	46,7	44,9	46,0	183,0	110,1	156,5	85,44	49,39	71,99
Baden-Württemberg	37,5	36,0	36,7	45,8	44,1	44,9	216,2	160,6	186,2	99,08	70,88	83,63
Bayern	38,9	40,3	39,7	45,7	44,3	44,9	201,0	142,8	167,1	91,87	63,33	75,03
Berlin (West)	42,7	40,2	41,2	45,8	42,9	44,1	209,7	142,9	170,4	96,01	61,31	75,07
Nahrungs- und Genußmittelindustrien												
Schleswig-Holstein ..	48,5	41,8	45,3	51,5	44,0	47,9	222,2	146,6	188,8	114,32	64,54	90,40
Hamburg	45,3	41,2	43,3	48,4	43,9	46,3	260,2	167,1	218,7	125,96	73,42	101,27
Niedersachsen	47,6	43,0	45,5	51,0	46,0	48,7	219,5	146,9	188,6	111,91	67,57	91,93
Bremen	45,8	42,6	44,2	48,8	44,6	46,8	250,2	154,3	206,4	122,14	68,82	96,57
Nordrhein-Westfalen	45,2	38,5	42,0	49,2	43,8	46,6	241,3	146,6	198,9	118,76	64,28	92,78
Hessen	47,4	41,1	43,9	51,5	44,0	47,4	219,7	125,1	171,1	113,16	55,08	81,04
Rheinland-Pfalz	48,6	41,9	45,8	51,9	45,4	49,2	217,8	123,6	181,8	113,01	56,07	89,40
Baden-Württemberg	46,4	38,1	41,7	50,5	42,2	45,8	230,6	134,1	179,8	116,49	56,60	82,30
Bayern	47,6	41,7	45,5	51,8	47,0	50,1	204,6	139,3	182,9	106,06	65,42	91,66
Berlin (West)	43,0	41,4	42,4	46,6	44,2	45,7	236,6	143,0	201,2	110,21	63,20	91,88

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel
f) Arbeitszeiten und Bruttoverdienste im August 1958 nach Industriezweigen und Ländern

Land	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller	männl.	weibl.	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden						Pf			DM		
Fleischwarenindustrie												
Schleswig-Holstein ..	47,8	44,6	46,9	49,9	47,6	49,3	222,8	161,2	205,8	111,21	76,74	101,36
Hamburg	48,5	45,3	47,4	48,5	45,3	47,4	261,0	164,0	229,5	126,46	74,27	108,75
Niedersachsen	46,0	41,4	44,4	50,1	46,0	48,7	228,6	149,9	202,5	114,61	69,02	98,62
Bremen	47,4	46,0	47,0	47,4	46,0	47,0	232,2	158,4	208,8	110,09	72,83	98,03
Nordrhein-Westfalen	47,7	42,4	45,4	52,0	47,1	49,8	217,4	139,2	185,2	112,96	65,56	92,29
Hessen	41,5	37,3	38,6	48,8	43,8	45,4	196,8	133,4	154,5	96,04	58,47	70,10
Rheinland-Pfalz	(48,3)	(45,7)	(46,2)	(48,3)	(45,7)	(46,2)	(162,7)	(112,5)	(123,0)	(78,52)	(51,41)	(56,83)
Baden-Württemberg	47,4	40,0	46,1	52,1	43,7	50,5	239,7	148,7	225,3	124,80	65,00	113,89
Bayern	49,1	45,1	48,0	52,5	49,1	51,6	180,4	124,2	166,6	94,68	61,02	85,96
Berlin (West)	40,5	38,3	39,6	46,2	44,5	45,5	229,8	155,2	202,7	106,12	69,03	92,28
Brauerei und Mälzerei												
Hamburg	48,4	(43,6)	48,1	49,3	(44,9)	49,1	285,2	(178,1)	280,0	140,63	(80,05)	137,42
Niedersachsen	49,1	43,4	48,8	52,1	45,0	51,7	252,0	186,0	249,1	131,30	83,74	128,90
Bremen	44,2	(41,9)	44,1	48,8	(44,8)	48,7	288,7	(202,3)	285,9	140,90	(90,67)	139,18
Nordrhein-Westfalen	46,0	39,5	45,2	49,6	41,9	48,6	256,6	188,2	248,6	127,34	78,90	120,80
Hessen	46,6	43,1	46,4	50,9	47,3	50,7	259,0	190,1	256,0	131,78	89,95	129,83
Rheinland-Pfalz	48,8	43,9	48,6	51,5	46,9	51,3	252,8	180,7	248,9	130,27	84,69	127,57
Baden-Württemberg	48,2	43,4	48,0	51,1	45,2	50,8	255,4	184,7	252,1	130,54	83,43	128,08
Bayern	47,0	42,5	46,5	50,6	46,4	50,1	226,8	172,8	221,5	114,76	80,08	111,06
Berlin (West)	40,4	39,3	40,3	45,7	45,9	45,7	266,8	190,7	262,7	121,98	87,48	120,12
Tabakwarenherstellung												
Hamburg	38,6	37,6	37,9	44,1	42,1	42,6	301,7	193,2	223.8	133,13	81,32	95,46
Niedersachsen	40,6	38,8	39,1	45,7	42,0	42,6	250,4	145,1	164,7	114,46	60,91	70,21
Bremen	40,1	39,0	39,4	43,9	41,8	42,5	271,2	177,0	208,3	118,93	73,96	88,46
Nordrhein-Westfalen	43,9	42,9	43,2	46,2	45,1	45,4	200,0	144,9	161,8	92,34	65,32	73,45
Hessen	44,9	39,2	39,5	47,0	41,0	41,3	181,0	112,7	116,8	85,01	46,21	48,25
Rheinland-Pfalz	42,4	39,9	40,2	49,4	44,3	44,9	245,0	128,8	143.8	120,97	57,14	64,62
Baden-Württemberg	39,0	36,2	36,4	45,2	40,2	40,6	178,9	124,6	130,1	80,94	50,04	52,86
Bayern	34,8	32,9	33,2	44,8	43,7	43,9	215,4	144,4	157,1	96,41	63,18	69,03
Berlin (West)	40,5	38,1	38,8	44,5	42,7	43,2	239,9	157,9	182,2	106,71	67,39	78,72
Baugewerbe												
Schleswig-Holstein ..	47,2	—	47,2	47,6	—	47,6	248,0	—	248,0	118,06	—	118,06
Hamburg	47,2	(48,5)	47,2	47,7	(49,0)	47,7	323,0	(172,4)	322,8	153,99	(84,50)	153,89
Niedersachsen	46,8	—	46,8	47,2	—	47,2	242,8	—	242,8	114,52	—	114,52
Bremen	46,7	—	46,7	47,7	—	47,7	264,0	—	264,0	125,94	—	125,94
Nordrhein-Westfalen	45,1	39,7	45,1	46,1	42,2	46,1	257,0	164,1	256,8	118,50	69,22	118,41
Hessen	45,7	—	45.7	46,5	—	46,5	242,4	—	242,4	112,62	—	112,62
Rheinland-Pfalz	45,9	(46,2)	45,9	46,2	(46,2)	46,2	235,1	(129,0)	235,1	108,59	(59,55)	108,58
Baden-Württemberg	46,9	—	46,9	47,3	—	47,3	239,9	—	239,9	113,42	—	113,42
Bayern	45,9	43,2	45,9	47.0	44,5	47,0	221,5	172,0	221,4	104,03	76,61	103,95
Berlin (West)	45,2	42,9	45,2	45,3	43,1	45,3	281,2	178,3	280,7	127,45	76,81	127,16

2. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 1951 bis 1958

Gesamte Industrie (einschl. Bergbau und Baugewerbe)
1950 = 100

Jahr Monat	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1951	99	97	99	115	115	115	114	112	114
1952	99	99	99	124	122	124	123	121	123
1953	99	101	99	130	128	130	129	129	129
1954	100	101	100	133	132	133	134	134	134
1955	101	102	101	143	140	142	143	142	143
1956	99	101	99	156	155	156	155	155	155
1957	96	98	96	170	170	170	162	167	163
1958	94	95	95	181	185	182	170	177	171
1957 Februar	96	99	97	165	164	164	158	161	158
Mai	96	97	96	169	170	169	161	165	162
August	95	97	96	172	172	172	163	167	164
November	97	99	97	174	175	174	167	173	168
1958 Februar	93	95	93	178	179	178	165	170	165
Mai	95	95	95	180	185	181	170	176	171
August	95	95	95	183	188	184	172	179	173
November	95	96	96	183	190	184	174	182	175

Gebietsstand vgl. S. 444.

3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1957 und 1958

Bergbauzweig Bergbaubezirk Land	1957						1958					
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1] je verfahrene Schicht	Barverdienst[1] je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2] je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2] je angelegten Arbeiter	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1] je verfahrene Schicht	Barverdienst[1] je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2] je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2] je angelegten Arbeiter
	Anzahl		DM				Anzahl		DM			
Steinkohlenbergbau												
Ruhr	449 700	252	19,98	5 043	21,10	6 014	443 661	245	20,77	5 094	21,98	6 113
Aachen	31 797	253	20,23	5 119	21,18	6 006	32 004	250	21,08	5 278	22,17	6 232
Niedersachsen	10 584	259	19,10	4 950	20,60	5 951	10 624	256	19,86	5 094	21,25	6 087
Pechkohlenbergbau												
Bayern	7 131	255	16,01	4 083	17,84	5 110	7 121	252	16,82	4 243	18,91	5 382
Braunkohlenbergbau												
Rheinland	22 764	278	18,59	5 169	19,76	6 030	23 084	276	19,53	5 391	20,93	6 354
Helmstedt	4 806	275	18,56	5 113	18,93	5 730	4 859	274	19,39	5 305	19,92	5 987
Hessen	4 365	256	16,34	4 181	17,01	4 829	4 376	253	17,62	4 449	18,29	5 138
Bayern	1 622	275	15,70	4 313	16,03	4 952	1 558	271	15,16	4 114	16,86	5 164
Eisenerzbergbau												
Niedersachsen	10 164	256	17,62	4 509	18,28	5 182	10 205	252	18,50	4 660	19,04	5 332
Nordrhein-Westfalen	2 143	248	17,29	4 289	18,20	5 035	3 533	249	17,61	4 384	18,87	5 275
Hessen	2 745	258	16,13	4 157	16,67	4 751	2 555	250	17,00	4 243	17,53	4 866
Bayern	2 141	259	18,32	4 748	19,15	5 507	2 232	252	18,70	4 718	19,41	5 533
Rheinland-Pfalz	3 557	247	16,73	4 138	17,13	4 768	3 529	238	17,74	4 219	18,15	4 888
Metallerzbergbau												
Niedersachsen	2 126	253	17,51	4 427	18,05	5 150	2 019	249	17,78	4 435	18,38	5 176
Nordrhein-Westfalen	5 499	255	17,66	4 503	18,95	5 394	2 048	234	19,66	4 591	21,06	5 559
Rheinland-Pfalz	690	265	16,45	4 214	16,99	4 827	494	251	17,11	4 294	17,68	4 929
Kali- u. Steinsalzbergbau[3]												
Niedersachsen	11 668	262	16,62	4 358	17,27	4 963	11 139	262	18,08	4 740	18,71	5 371
Hessen	5 490	269	16,58	4 465	17,14	5 053	5 557	268	18,11	4 854	18,61	5 467
Erdölbergbau												
Niedersachsen	8 920	270	16,24	4 378	16,97	5 023	8 882	267	17,00	4 540	17,74	5 201
Schleswig-Holstein	730	267	17,04	4 547	18,00	5 243	706	268	17,55	4 708	18,60	5 424
Hamburg	138	249	17,43	4 343	18,17	5 040	142	256	17,97	4 604	18,85	5 345
Hessen	422	272	17,11	4 659	17,69	5 269	334	277	17,96	4 977	18,63	5 590

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. bzw. die beteiligten Oberbergämter. — [1]) Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld sowie Bergmannswohnungsgeld. — [2]) Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für nicht verfahrene Schichten und Wert der Sachbezüge (ohne Bergmannsprämie). — [3]) Ohne Salinen.

4. Durchschnittliche Brutto-Barverdienste*) und Arbeitsstunden der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte**) der höchsten tarifmäßigen Altersstufe***) 1957 und 1958

Arbeitergruppe	März 1957		September 1957		März 1958		September 1958	
	Brutto-Barverdienst	bezahlte Arbeitsstunden	Brutto-Barverdienst	bezahlte Arbeitsstunden	Brutto-Barverdienst	bezahlte Arbeitsstunden	Brutto-Barverdienst	bezahlte Arbeitsstunden
	DM/Pf	Std	DM/Pf	Std	DM/Pf	Std	DM/Pf	Std
Arbeitskräfte im Monatslohn in Hausgemeinschaft (mit freier Kost und Wohnung)								
(Beträge in DM)								
in Betrieben mit 20 bis unter 50 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche								
Männliche Landarbeiter und Spezialarbeiter[1])	161,23	.	185,80	.	187,25	.	196,06	.
Weibliche Landarbeiter	109,33	.	125,46	.	127,54	.	130,34	.
in Betrieben mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche								
Männliche Landarbeiter	181,77	.	205,20	.	205,36	.	215,77	.
Weibliche Landarbeiter	117,82	.	139,83	.	138,98	.	145,21	.
Männliche Spezialarbeiter[1])	228,63	.	255,36	.	263,08	.	275,78	.
Arbeitskräfte im Stundenlohn außer Hausgemeinschaft								
(Beträge in Pf)								
in Betrieben mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche								
Männliche Landarbeiter	127,0	218,2	144,2	230,7	141,8	216,1	153,8	238,8
Männliche Spezialarbeiter[1])	142,5	224,7	160,3	235,8	161,3	210,5	172,8	244,3

*) Einschließlich aller Zulagen und Zuschläge, des Wertes für abgelöste Deputate und der für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile. — **) Im Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin. — ***) Männliche Arbeitskräfte im Alter von 21 und mehr Jahren; weibliche Arbeitskräfte im Alter von 18 und mehr Jahren.
[1]) Ohne Melker und Melkermeister.

5. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste der Arbeiter im Handwerk 1957 und 1958 nach Handwerkszweigen

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk

Jahr Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Vollgesellen	Junggesellen	übrige Arbeiter	Vollgesellen	Junggesellen	übrige Arbeiter	Vollgesellen	Junggesellen	übrige Arbeiter	Vollgesellen	Junggesellen	übrige Arbeiter
	Stunden						Pf			DM		
Männliche Arbeiter												
Alle erfaßten Handwerkszweige												
1957 November ...	44,4	44,4	44,1	47,2	47,0	46,9	218,2	166,5	166,7	102,89	78,23	71,18
1958 Mai	41,9	41,9	41,4	47,1	46,9	46,6	228,9	177,1	176,5	107,76	83,15	82,29
November ...	44,7	44,7	44,5	47,2	47,0	47,1	235,7	181,2	183,5	111,21	85,25	86,46
Kraftfahrzeugreparatur												
1957 November ...	43,8	43,6	44,4	46,7	46,5	47,5	211,2	157,9	169,5	98,68	73,32	80,52
1958 Mai	41,8	41,2	42,5	47,2	46,6	47,8	221,5	166,4	178,9	104,52	77,55	85,58
November ...	44,1	43,7	45,3	46,8	46,3	47,7	226,8	169,5	183,7	106,10	78,44	87,62
Schlosserei												
1957 November ...	44,8	44,3	45,1	47,7	46,8	48,2	222,8	163,7	173,3	106,34	76,62	84,43
1958 Mai	42,3	41,6	41,3	47,7	46,9	46,5	229,4	167,8	182,2	109,42	78,68	84,65
November ...	45,7	45,1	45,1	48,2	47,3	48,1	237,7	174,3	191,8	114,53	82,36	92,23
Bau- und Möbeltischlerei												
1957 November ...	43,9	44,0	43,1	46,8	46,8	46,3	216,3	163,2	163,0	101,29	76,35	75,57
1958 Mai	40,9	40,8	40,4	46,5	46,3	45,8	223,6	164,7	167,6	103,90	76,16	76,66
November ...	44,7	44,6	44,6	47,2	47,1	47,2	230,4	168,9	176,1	108,85	79,47	83,07
Herrenschneiderei												
1957 November ...	44,5	44,2	42,4	47,1	46,3	44,9	180,2	130,8	121,2	84,91	60,61	54,40
1958 Mai	42,0	41,9	39,6	47,1	46,9	45,2	185,1	134,4	157,2	87,15	63,05	70,96
November ...	44,5	43,7	43,9	47,0	45,5	45,8	192,4	145,5	142,9	90,45	66,18	65,47
Bäckerei												
1957 November ...	46,4	46,7	45,4	48,5	49,0	47,7	217,1	169,3	151,9	105,32	82,98	72,36
1958 Mai	43,9	43,9	41,8	48,3	48,3	46,2	226,8	177,6	152,7	109,57	85,86	70,56
November ...	45,8	46,1	43,3	48,1	48,1	45,6	233,7	181,1	158,9	112,38	87,17	72,44
Fleischerei												
1957 November ...	46,5	46,9	46,7	48,8	48,7	49,0	230,0	179,6	146,4	112,34	87,50	71,80
1958 Mai	43,7	43,9	43,2	48,3	48,4	48,3	243,0	188,2	157,1	117,32	90,99	75,81
November ...	46,0	46,1	46,9	48,3	48,3	49,3	252,2	192,4	164,9	121,77	92,82	81,35
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation												
1957 November ...	44,2	43,4	44,3	47,2	46,3	47,0	234,2	177,6	189,1	110,59	82,24	88,88
1958 Mai	41,3	40,9	41,1	46,8	46,3	47,0	247,5	189,8	206,0	115,90	87,97	96,81
November ...	44,6	44,2	44,2	47,1	46,8	47,2	249,1	191,7	206,8	117,43	89,63	97,51
Elektroinstallation												
1957 November ...	44,9	44,0	43,3	47,8	46,8	46,4	218,1	166,0	173,4	104,19	77,70	80,50
1958 Mai	41,9	40,8	40,3	47,2	46,1	46,0	228,9	171,4	174,6	108,15	78,95	80,29
November ...	44,9	44,5	43,9	47,5	46,9	46,5	231,5	174,3	181,6	110,06	81,79	84,44
Malerei und Anstreicherei												
1957 November ...	43,1	42,6	42,8	46,0	45,3	45,4	225,3	183,6	204,9	103,72	83,11	93,07
1958 Mai	41,3	41,2	41,5	46,6	46,3	46,8	229,5	186,6	208,2	106,90	86,44	97,42
November ...	43,8	43,4	44,0	46,2	45,8	46,5	238,3	194,7	216,8	110,05	89,10	100,84
Weibliche Arbeiter												
Herrenschneiderei												
1958 Mai	40,8	41,0	41,1	46,0	46,0	46,0	156,1	120,3	120,0	71,72	55,27	55,21
November ...	43,5	43,6	41,7	45,7	45,7	43,5	161,5	122,9	129,8	73,87	56,22	56,51
Damenschneiderei												
1957 November ...	43,4	43,8	43,2	46,0	46,2	44,9	120,1	93,7	111,0	55,26	43,33	49,78
1958 Mai	41,1	41,7	40,4	46,3	46,7	44,7	126,5	96,8	118,7	58,51	45,17	53,04
November ...	43,3	44,2	44,5	45,6	46,3	46,5	130,7	99,9	123,7	59,62	46,30	57,59

Gebietsstand vgl. S. 444.

6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

a) 1957 und 1958 nach Leistungsgruppen

DM

Jahr Monat	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Alle Angestellten
	der Leistungsgruppe				zusammen	der Leistungsgruppe				zusammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
Kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1957 JD	840	620	437	361	603	647	471	324	266	352	484
1958 JD	891	654	456	377	639	704	499	339	282	371	512
1957 Februar	819	610	434	361	592	618	462	325	266	352	481
Mai	836	617	432	356	599	634	467	319	263	348	479
August	846	623	438	361	607	660	475	325	265	353	485
November	858	628	443	365	614	674	480	327	268	357	490
1958 Februar	875	643	454	374	631	689	490	333	279	365	503
Mai	885	649	450	372	633	704	496	333	278	366	503
August	896	660	459	379	644	708	503	344	283	375	518
November	908	666	462	382	650	718	506	347	287	379	524
Kaufmännische Angestellte											
1957 JD	816	596	416	355	567	635	469	322	264	349	446
1958 JD	865	629	434	373	601	695	496	337	280	368	471
1957 Februar	794	588	414	355	558	607	460	323	265	349	444
Mai	812	593	411	350	562	621	465	317	261	345	441
August	821	597	417	356	570	648	473	324	263	350	447
November	834	604	422	360	578	663	478	326	267	354	452
1958 Februar	849	617	431	369	593	679	488	331	278	363	464
Mai	860	624	427	367	594	695	494	331	276	363	463
August	870	633	437	376	605	699	500	342	282	372	477
November	880	641	440	379	612	708	504	345	285	376	482
Technische Angestellte											
1957 JD	879	667	508	388	684	733	512	375	302	426	657
1958 JD	934	704	534	399	725	822	547	402	320	448	699
1957 Februar	858	654	503	390	669	704	508	374	302	422	644
Mai	873	666	505	383	681	717	506	370	302	421	654
August	888	671	511	388	689	745	508	376	300	428	662
November	895	676	515	392	695	763	526	379	305	435	669
1958 Februar	919	693	531	401	714	805	535	397	316	443	688
Mai	927	701	533	398	721	816	541	398	317	443	694
August	939	711	533	396	730	825	551	401	320	448	703
November	952	713	539	403	736	847	559	411	327	457	710

6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) im Jahre 1958 nach Leistungsgruppen und Ländern

DM

Monat	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Alle Angestellten
	der Leistungsgruppe				zusammen	der Leistungsgruppe				zusammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
Schleswig-Holstein											
Februar	788	631	426	372	580	594	445	314	310	345	474
Mai	805	638	423	369	579	606	446	316	307	344	471
August	815	635	440	391	591	620	457	322	312	352	481
November	817	650	439	381	597	634	457	325	309	354	486
Hamburg											
Februar	859	643	463	380	620	694	492	375	303	400	511
Mai	868	643	459	390	624	699	497	371	287	401	511
August	888	658	469	397	640	711	502	381	298	412	525
November	900	663	466	398	645	723	512	382	306	417	530
Niedersachsen											
Februar	880	625	419	371	610	679	477	317	257	339	490
Mai	895	633	414	366	613	681	482	317	254	338	489
August	908	645	427	375	623	693	492	322	256	343	498
November	919	655	434	385	634	693	492	325	267	347	504
Bremen											
Februar	868	655	454	373	610	628	494	338	281	350	498
Mai	874	664	457	368	612	650	502	341	280	353	499
August	876	674	462	373	621	637	513	343	284	355	505
November	890	685	471	374	630	693	505	352	289	362	513
Nordrhein-Westfalen											
Februar	898	666	477	384	655	715	498	329	290	368	514
Mai	907	674	471	376	656	740	504	329	288	367	512
August	916	684	481	384	667	734	510	344	295	381	535
November	928	689	484	386	673	746	513	351	297	387	542
Hessen											
Februar	840	596	424	388	608	686	494	342	270	385	510
Mai	847	602	418	383	610	693	495	339	269	383	509
August	860	615	430	393	625	703	506	351	280	395	523
November	871	620	434	398	631	716	509	356	283	399	528
Rheinland-Pfalz											
Februar	793	599	427	357	577	686	454	304	249	336	472
Mai	819	612	431	371	587	704	457	311	258	343	483
August	840	627	439	376	603	728	476	319	261	350	496
November	867	633	439	388	611	724	502	317	266	356	503
Baden-Württemberg											
Februar	981	695	485	371	666	750	530	363	284	377	527
Mai	990	698	481	366	665	760	530	361	283	375	524
August	1 011	707	486	378	674	774	536	369	287	382	533
November	1 021	713	491	380	680	792	535	368	291	383	536
Bayern											
Februar	808	575	405	345	586	641	459	321	264	352	466
Mai	815	581	411	352	593	647	470	327	268	359	473
August	824	592	416	351	599	662	474	329	273	361	477
November	835	603	415	354	607	666	477	329	271	361	479
Berlin (West)											
Februar	787	596	467	347	635	698	479	372	289	414	540
Mai	798	598	467	341	638	700	480	368	288	412	540
August	801	595	443	382	597	679	472	347	303	379	481
November	814	607	453	388	608	692	479	350	307	385	490

Gebietsstand vgl. S. 444.

6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

c) 1957 und 1958 nach Gewerbezweigen

DM

Jahr Monat	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)
	Industrie und Handel			**Gesamte Industrie**			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**		
1957 JD	603	352	484	647	392	559	809	469	774	785	512	755
1958 JD	639	371	512	685	413	590	827	481	791	817	524	785
1958 Februar	631	365	503	677	410	584	835	485	800	806	530	774
Mai	633	366	503	681	410	586	831	479	795	822	521	788
August	644	375	518	690	414	593	820	480	785	817	525	786
November	650	379	524	694	417	597	820	481	786	824	518	791
	Erzbergbau			**Salzbergbau und Salinen**			**Sonstiger Bergbau**			**Energiewirtschaft**		
1957 JD	701	415	667	741	460	707	635	409	587	633	441	589
1958 JD	727	426	689	788	495	753	660	425	608	683	471	634
1958 Februar	730	430	692	764	476	729	654	418	603	669	465	622
Mai	726	422	687	795	499	760	644	419	594	670	462	622
August	723	425	685	793	499	759	671	437	621	691	476	642
November	728	428	691	800	508	766	669	425	614	701	481	650
	Industrie der Steine und Erden			**Eisen- und Stahlindustrie**			**NE-Metallindustrie**			**Mineralölverarbeitung**		
1957 JD	610	374	538	684	445	617	630	403	544	665	451	604
1958 JD	642	396	565	703	454	634	670	426	578	720	482	654
1958 Februar	623	386	549	701	453	633	667	431	578	694	469	632
Mai	639	393	563	703	457	635	669	426	577	706	473	642
August	651	400	573	703	450	631	671	423	577	735	493	669
November	652	402	574	706	455	635	675	426	581	742	493	673
	Chemische Industrie			**Gummi- und Asbestverarbeitung**			**Sägerei und Holzbearbeitung**			**Papiererzeugung**		
1957 JD	658	420	560	605	402	515	574	350	508	727	430	622
1958 JD	693	438	588	647	424	548	608	369	537	750	445	639
1958 Februar	677	429	575	645	423	547	600	363	530	733	440	627
Mai	678	426	574	637	418	539	602	365	531	731	436	623
August	702	446	596	652	427	552	614	373	542	759	450	646
November	715	450	606	654	429	555	616	376	544	778	454	659
	Stahlbau			**Maschinenbau**			**Schiffbau**			**Straßen- und Luftfahrzeugbau**		
1957 JD	641	391	579	638	385	559	637	368	575	701	416	616
1958 JD	677	417	611	683	410	597	686	392	618	751	438	656
1958 Februar	683	420	617	684	412	598	694	395	625	754	443	661
Mai	671	415	606	677	408	591	686	391	616	750	438	657
August	678	417	612	686	410	599	681	390	614	758	440	662
November	677	417	611	685	410	599	684	390	616	739	428	641
	Elektrotechnik			**Feinmechanik und Optik**			**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Kunststoffverarbeitung**		
1957 JD	626	383	530	645	389	528	609	380	511	619	365	501
1958 JD	674	407	570	688	415	562	652	402	543	660	388	533
1958 Februar	672	409	570	688	412	560	650	404	545	651	384	528
Mai	671	405	566	684	414	560	648	397	538	655	384	528
August	674	406	569	687	415	563	651	403	543	663	388	534
November	679	409	574	691	418	567	656	404	547	669	395	541
	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen			**Glasindustrie**			**Holzverarbeitung**			**Papierverarbeitung**		
1957 JD	581	395	507	609	360	519	576	342	488	619	378	502
1958 JD	617	414	535	644	377	544	611	360	513	656	391	527
1958 Februar	598	402	518	639	376	541	601	360	509	645	388	520
Mai	618	415	536	637	374	538	603	355	506	647	386	520
August	624	419	542	645	376	544	615	362	514	654	386	523
November	629	420	545	653	384	552	625	364	522	677	402	544
	Druckereigewerbe			**Ledererzeugung**			**Herstellung von Lederwaren**			**Schuhindustrie**		
1957 JD	667	391	550	592	369	513	560	356	456	578	341	474
1958 JD	720	416	588	624	387	535	583	369	474	622	366	509
1958 Februar	700	408	574	613	384	528	574	365	470	608	360	498
Mai	703	406	574	626	388	537	585	366	471	626	367	511
August	734	425	599	628	387	538	585	368	476	628	369	513
November	742	426	602	630	388	537	588	376	477	626	370	513
	Textilgewerbe			**Bekleidungsgewerbe**			**Herstellung v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrien**		
1957 JD	610	382	509	558	372	459	608	376	483	592	370	497
1958 JD	640	401	531	589	392	483	642	398	508	629	393	528
1958 Februar	624	393	519	580	385	474	636	393	505	612	385	516
Mai	638	400	529	589	391	482	641	398	509	624	390	524
August	645	404	535	591	393	485	644	398	508	632	393	530
November	654	408	541	598	398	490	647	402	512	649	402	543

6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

c) 1957 und 1958 nach Gewerbezweigen

DM

Jahr Monat	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)
	Brauerei und Mälzerei			**Tabakwarenherstellung**			**Baugewerbe**			**Ein- und Ausfuhrhandel**		
1957 JD	661	454	612	557	368	475	689	388	620	569	382	481
1958 JD	698	471	641	597	390	507	727	407	651	611	403	513
1958 Februar	678	465	626	587	386	499	703	400	632	598	400	504
Mai	694	466	637	586	386	498	730	408	653	609	399	509
August	701	471	643	601	392	510	736	411	658	684	446	572
November	718	484	660	613	397	519	736	410	657	622	409	523
	Binnengroßhandel			**Einzelhandel**			**Geld-, Bank- und Börsenwesen**			**Versicherungswesen**		
1957 JD	547	353	463	505	306	352	564	384	477	580	401	495
1958 JD	579	368	487	533	320	371	596	405	503	626	425	531
1958 Februar	568	363	479	524	314	363	585	400	495	623	427	530
Mai	572	364	482	526	318	366	579	392	488	621	424	526
August	581	370	489	538	323	377	610	414	514	621	424	528
November	595	374	499	542	324	380	609	412	512	637	425	538

d) im August 1958 nach Gewerbezweigen und Ländern

DM

Land	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)	Männliche Angestellte(n)	Weibliche Angestellte(n)	Alle Angestellte(n)
	Industrie und Handel			**Gesamte Industrie**			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**		
Schleswig-Holstein	591	352	481	648	388	550	—	—	—	—	—	—
Hamburg	640	412	525	697	439	590	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	623	343	498	678	383	579	724	466	709	753	538	723
Bremen	621	355	505	664	385	571	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westf.	667	381	535	711	431	621	821	480	786	862	532	828
Hessen	625	395	523	657	428	579	—	—	—	729	492	718
Rheinland-Pfalz	603	350	496	642	393	557	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemb.	674	382	533	706	405	585	—	—	—	—	—	—
Bayern	599	360	477	645	395	547	469	—	469	744	493	718
Berlin (West)	597	379	481	642	415	543	—	—	—	—	—	—
	Erzbergbau			**Salzbergbau**			**Sonstiger Bergbau**			**Energiewirtschaft**		
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	677	423	635	747	463	713
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	671	507	635
Niedersachsen	740	431	702	801	496	762	663	438	615	665	460	625
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	643	472	616
Nordrhein-Westf.	744	432	721	926	598	883	736	375	691	733	495	682
Hessen	652	426	623	772	431	762	710	424	664	709	498	666
Rheinland-Pfalz	669	412	622	—	—	—	—	—	—	645	436	591
Baden-Württemb.	750	365	673	772	517	720	707	456	632	706	457	635
Bayern	828	470	800	687	448	619	684	431	622	639	472	593
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	681	540	653
	Industrie der Steine und Erden			**Eisen- und Stahlindustrie**			**NE-Metallindustrie**			**Mineralölverarbeitung**		
Schleswig-Holstein	665	359	565	603	431	543	612	427	549	658	472	607
Hamburg	676	460	579	660	423	537	810	464	708	753	506	671
Niedersachsen	654	335	557	704	440	635	664	372	577	771	459	716
Bremen	594	347	517	610	456	531	—	—	—	720	544	689
Nordrhein-Westf.	669	445	601	714	463	644	662	425	571	711	494	662
Hessen	632	415	571	631	369	558	616	454	556	803	523	712
Rheinland-Pfalz	602	381	540	639	383	581	596	377	546	578	381	493
Baden-Württemb.	675	390	576	670	395	568	708	425	590	775	420	609
Bayern	638	370	546	620	401	550	694	397	573	594	419	497
Berlin (West)	661	427	559	612	441	550	587	406	500	.	.	.
	Chemische Industrie			**Gummi- und Asbestverarbeitung**			**Sägerei und Holzbearbeitung**			**Papiererzeugung**		
Schleswig-Holstein	631	419	523	665	398	544	536	351	494	656	411	563
Hamburg	695	456	563	615	441	499	671	420	571	688	477	547
Niedersachsen	708	398	565	628	405	549	585	326	504	652	439	568
Bremen	663	425	555	846	413	543	690	386	612	552	373	455
Nordrhein-Westf.	719	461	619	686	451	582	636	387	560	820	443	693
Hessen	667	469	586	611	428	541	633	385	577	757	447	642
Rheinland-Pfalz	706	469	624	571	379	476	566	365	505	694	436	602
Baden-Württemb.	699	416	570	730	395	573	629	404	564	773	470	662
Bayern	666	395	539	624	429	525	553	324	474	681	465	595
Berlin (West)	613	419	504	564	398	474	.	.	.	—	—	—

Gebietsstand vgl. S. 444.

6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

d) im August 1958 nach Gewerbezweigen und Ländern

DM

Land	Männliche	Weibliche	Alle	Männliche	Weibliche	Alle	Männliche	Weibliche	Alle	Männliche	Weibliche	Alle
	Angestellte(n)			Angestellte(n)			Angestellte(n)			Angestellte)n)		
	Stahlbau			**Maschinenbau**			**Schiffbau**			**Straßen- u. Luftfahrzeugbau**		
Schleswig-Holstein	674	392	557	615	381	532	668	403	610	625	446	559
Hamburg	746	436	663	700	423	601	749	393	664	673	433	584
Niedersachsen	649	377	571	648	364	551	618	336	543	786	431	684
Bremen	701	427	624	644	383	559	662	401	609	652	388	560
Nordrhein-Westf.	680	429	620	690	423	614	728	413	653	844	509	759
Hessen	660	432	607	665	424	592	649	415	584	681	457	618
Rheinland-Pfalz	614	369	561	649	377	555	607	375	556	732	392	615
Baden-Württembg.	707	397	620	736	416	625	727	392	636	742	420	636
Bayern	605	366	530	668	396	575	645	400	605	665	390	566
Berlin (West)	601	410	532	647	408	536	586	356	532	685	397	559
	Elektrotechnik			**Feinmechanik und Optik**			**Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe**			**Kunststoffverarbeitung**		
Schleswig-Holstein	711	401	587	665	400	515	620	374	513	498	408	444
Hamburg	659	435	566	676	445	558	653	419	553	652	425	541
Niedersachsen	665	380	558	664	399	552	643	363	533	660	368	525
Bremen	643	394	545	.	.	.	678	370	504	.	.	.
Nordrhein-Westf.	665	413	560	636	424	531	657	416	552	662	409	550
Hessen	641	422	564	694	442	611	630	408	547	644	384	518
Rheinland-Pfalz	598	360	498	629	407	521	566	354	478	592	353	475
Baden-Württembg.	728	398	598	730	411	574	670	382	532	700	384	558
Bayern	664	405	565	650	403	524	638	385	513	614	381	486
Berlin (West)	643	420	551	621	390	503	576	393	481	668	362	501
	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen			**Glasindustrie**			**Holzverarbeitung**			**Papierverarbeitung**		
Schleswig-Holstein	655	425	529	681	310	495	588	362	501	599	388	492
Hamburg	528	404	426	604	420	531	623	410	509	669	396	538
Niedersachsen	667	421	564	655	343	539	638	356	529	680	384	544
Bremen	.	.	.	—	—	—	678	361	564	552	373	455
Nordrhein-Westf.	656	437	564	662	397	568	617	371	522	653	386	518
Hessen	614	437	527	640	364	512	601	366	522	605	373	506
Rheinland-Pfalz	621	355	533	622	358	505	566	334	483	602	405	513
Baden-Württembg.	635	428	540	699	386	570	652	371	535	691	392	541
Bayern	594	413	530	547	327	460	549	338	453	625	377	503
Berlin (West)	670	436	572	640	377	512	622	361	490	618	358	466
	Druckereigewerbe			**Ledererzeugung**			**Herstellung von Lederwaren**			**Schuhindustrie**		
Schleswig-Holstein	760	399	615	554	366	473	632	336	513	665	366	586
Hamburg	799	483	669	844	425	664	631	375	523	503	—	503
Niedersachsen	741	407	607	598	366	536	527	334	437	647	339	512
Bremen	780	429	659	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westf.	752	438	605	624	377	547	679	387	539	606	373	504
Hessen	705	444	585	587	433	521	606	394	498	622	413	530
Rheinland-Pfalz	642	348	523	585	370	499	474	304	407	610	372	511
Baden-Württembg.	770	418	622	681	402	564	607	380	490	689	361	527
Bayern	676	405	559	651	373	526	502	333	401	599	350	487
Berlin (West)	727	405	562	.	.	.	473	347	387	651	405	487
	Textilgewerbe			**Bekleidungsgewerbe**			**Herstellg. v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrien**		
Schleswig-Holstein	576	353	467	633	391	506	488	369	419	598	374	493
Hamburg	626	424	500	629	430	518	642	413	577	665	423	554
Niedersachsen	536	381	528	594	353	470	705	398	557	629	360	520
Bremen	672	379	533	624	387	508	—	—	—	622	362	513
Nordrhein-Westf.	655	432	559	601	403	491	613	442	526	651	403	544
Hessen	610	397	525	559	390	479	608	404	510	590	393	508
Rheinland-Pfalz	596	362	494	531	328	424	573	305	455	596	358	502
Baden-Württembg.	660	397	527	593	393	482	686	419	535	644	410	547
Bayern	619	378	507	576	391	479	593	359	449	606	386	513
Berlin (West)	566	343	437	579	416	463	548	371	446	577	384	479
	Brauerei und Mälzerei			**Tabakwarenherstellung**			**Baugewerbe**			**Ein- und Ausfuhrhandel**		
Schleswig-Holstein	636	516	627	700	481	572	680	357	570	505	337	461
Hamburg	726	580	690	748	465	582	779	436	664	601	391	498
Niedersachsen	756	507	707	602	388	520	716	378	630	526	291	446
Bremen	695	395	641	666	461	591	753	385	653	603	345	486
Nordrhein-Westf.	697	470	640	586	346	497	758	431	690	660	424	550
Hessen	697	480	645	500	304	425	705	433	634	618	479	555
Rheinland-Pfalz	677	420	615	643	379	552	673	363	597	425	336	383
Baden-Württembg.	703	451	644	547	383	473	730	414	640	599	360	475
Bayern	703	478	635	570	392	472	684	395	607	584	408	491
Berlin (West)	683	564	653	633	414	517	674	444	607	587	338	426
	Binnengroßhandel			**Einzelhandel**			**Geld-, Bank- u. Börsenwesen**			**Versicherungswesen**		
Schleswig-Holstein	527	340	457	514	315	379	612	397	528	645	390	548
Hamburg	600	420	511	621	374	456	638	435	542	619	439	534
Niedersachsen	559	330	471	515	294	364	585	381	485	688	409	576
Bremen	567	330	469	509	327	386	631	378	510	603	397	500
Nordrhein-Westf.	605	385	509	552	324	373	614	433	524	604	415	516
Hessen	594	391	509	517	341	397	645	441	556	633	431	542
Rheinland-Pfalz	544	320	453	482	300	350	566	374	485	553	368	443
Baden-Württembg.	586	356	476	550	337	379	624	404	516	603	420	514
Bayern	533	339	443	513	314	357	582	403	485	611	439	516
Berlin (West)	525	338	426	520	341	388	588	422	512	537	419	472

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Indices der Tariflöhne und Tarifgehälter 1950 bis 1958

Vorbemerkung zu 1a und 1b: Die in den Indices nachgewiesene Entwicklung der Löhne und Gehälter beruht auf einer Auswahl aus den im Bundesgebiet gültigen Kollektiv- und Firmentarifverträgen. Es wurden die bedeutendsten Tarifverträge, nämlich die mit der größten Arbeitnehmerzahl, einbezogen, in denen bis 75 vH der in den einzelnen Wirtschaftsgruppen beschäftigten Arbeitnehmer durch die Verträge repräsentiert sind. Handwerkstarife sind dementsprechend einbezogen, wenn sie mit einer größeren Zahl von Arbeitnehmern besetzt waren. Aus jedem Tarifvertrag wurde eine Reihe von Lohn- bzw. Gehaltsgruppen ausgewählt, und zwar die höchste und die niedrigste Gruppe und diejenigen Gruppen, die zahlenmäßig am stärksten besetzt sind.

Die für die Indexberechnung verwendeten Lohn- bzw. Gehaltssätze sind die tariflich festgesetzten reinen Zeitlohnsätze je Stunde für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe bzw. für Angestellte die tariflich festgelegten Endgehälter in der höchsten tarifmäßigen Ortsklasse. Zuschläge und Zulagen der verschiedensten Art und Akkordlöhne konnten nicht berücksichtigt werden; sie verändern sich jedoch größtenteils proportional zu den der Berechnung zugrunde liegenden Lohn- und Gehaltssätzen.

Die Indexberechnung baut auf Meßziffernreihen unter Verwendung von Wertgewichten auf, die durch Multiplikation der einzelnen Arbeitnehmerzahlen mit den tariflichen Lohn- und Gehaltssätzen im Basisjahr gewonnen wurden. Dem Wägungsschema wurden die Zahlen sämtlicher dem jeweiligen Fachbereich unterliegenden Arbeitnehmer zugrunde gelegt, also auch die der nicht gewerkschaftlich organisierten Arbeitnehmer und der Arbeitnehmer in nicht tarifgebundenen Betrieben und die der den nicht ausgewählten Tarifen und Lohn- bzw. Gehaltsgruppen unterliegenden Arbeitnehmer.

Die Indices sind nach dem systematischen Verzeichnis der Arbeitsstätten 1950 gegliedert. Die Lohn- und Gehaltsreihen der einzelnen Tarife sind jeweils in den Wirtschaftsgruppen berücksichtigt worden, in denen sie für eine größere Zahl von Arbeitnehmern gültig sind.

Ausführliche methodische Hinweise zur Berechnung der Indices der Tariflöhne und -gehälter in der gewerblichen Wirtschaft sind in »Wirtschaft und Statistik«, Heft 9/1958, 10. Jg. NF und Heft 4/1959, 11. Jg. NF und in »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«, Reihe 11, Teil III, 1958, Nr. 1 und 4, gegeben.

a) Index der tariflichen Stundenlöhne in der gewerblichen Wirtschaft

November 1950 = 100

Stand (Monatsende)	Bergbau	Energiewirtschaft	Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Baugewerbe	Handel	Aus den Dienstleistungen: Friseurgewerbe	Verkehrswirtschaft	Einbezogene Wirtschaftsbereiche insgesamt
Männliche Arbeiter											
1951 November .	113	121	114	115	114	113	114	111	115	117	114
1952 November .	114	123	116	117	118	121	121	115	121	121	118
1953 November .	119	130	121	121	122	125	125	118	136	126	122
1954 November .	123	135	127	128	126	129	128	123	139	129	127
1955 November .	134	138	136	136	131	136	139	129	152	134	136
1956 November .	149	150	144	148	144	147	144	138	158	144	146
1957 November .	153	164	154	150	155	162	160	148	165	158	155
1958 Februar ...	154	165	156	158	157	165	160	152	168	158	158
Mai	154	177	162	159	160	169	164	156	172	163	161
August	155	178	163	159	163	173	165	160	180	166	162
November .	155	183	164	159	164	175	165	161	184	169	163
Weibliche Arbeiter											
1951 November .	110	122	115	117	114	115	114	110	114	123	115
1952 November .	110	124	117	120	116	121	120	113	120	125	118
1953 November .	113	131	123	126	122	129	125	117	136	131	124
1954 November .	113	135	131	133	127	132	128	122	139	136	129
1955 November .	122	138	140	144	130	143	141	130	151	138	137
1956 November .	133	154	153	156	148	157	148	141	160	149	151
1957 November .	143	169	166	160	160	174	166	154	166	168	162
1958 Februar ...	143	169	169	169	162	177	166	157	169	168	166
Mai	143	183	178	169	171	184	169	163	173	176	172
August	143	184	180	169	173	187	169	168	181	178	174
November .	143	190	181	169	173	188	169	169	185	180	175

Gebietsstand vgl. S. 444.

1. Indices der Tariflöhne und Tarifgehälter 1950 bis 1958

b) Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung
November 1950 = 100

Stand (Monatsende)	Bergbau	Energiewirtschaft	Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Baugewerbe	Handel, Geld- u. Versicherungswesen	Verkehrswirtschaft	Öffentliche Verwaltung	Einbezogene Wirtschaftsbereiche insgesamt
					Männliche Angestellte						
1951 November ...	113	118	114	115	113	111	111	110	118	120	114
1952 November ...	114	119	117	119	118	120	119	115	121	120	118
1953 November ...	118	135	123	127	124	125	124	122	134	140	126
1954 November ...	121	142	131	135	129	131	128	127	141	150	133
1955 November ...	130	146	140	145	135	139	138	134	145	150	140
1956 November ...	139	158	147	150	144	148	146	142	156	164	148
1957 November ...	146	167	150	150	149	155	151	150	165	172	154
1958 Februar	146	167	152	159	152	159	152	152	165	172	157
Mai	147	176	159	159	156	163	158	154	172	186	162
August	148	177	160	159	158	163	158	157	174	186	163
November ...	148	178	160	159	159	165	158	158	174	186	163
					Weibliche Angestellte						
1951 November ...	112	118	115	117	114	111	112	109	119	120	113
1952 November ...	113	119	117	121	118	120	118	113	121	120	116
1953 November ...	118	138	123	128	125	124	120	120	138	140	125
1954 November ...	120	145	131	136	130	131	125	125	148	150	132
1955 November ...	127	150	142	153	142	140	135	134	149	150	140
1956 November ...	136	163	150	157	152	151	142	143	164	165	150
1957 November ...	144	172	154	157	158	158	147	151	173	173	157
1958 Februar	144	172	157	167	161	162	148	153	173	173	159
Mai	144	181	164	168	165	165	155	154	184	187	164
August	146	183	165	168	167	166	155	158	185	187	166
November ...	146	184	165	168	167	168	155	158	185	187	166

c) Index der Tariflöhne in der Landwirtschaft
November 1950 = 100

Vorbemerkung: Einbezogen wurden sämtliche 11 allgemeinen Tarifverträge, die im Bundesgebiet mit Ausnahme von Hamburg, Bremen, Saarland, Berlin (West) gültig sind. Aus diesen Tarifen wurden die wichtigsten Lohngruppen ausgewählt, für die die reinen Zeitlohnsätze dargestellt werden. Bei den Lohngruppen für Monatslöhner in Hausgemeinschaft ist der Wert für die freie Kost und Unterkunft dem tariflich festgelegten Barlohn zugeschlagen und damit der Gesamtlohn errechnet worden.

Für die Indexberechnung werden Bundesdurchschnittslöhne für die Lohngruppen durch Gewichtung mit den Arbeiterzahlen gebildet und aus diesen Meßziffern gerechnet, die entsprechend der Verteilung der Arbeiter auf die Lohngruppen zu Gesamtindices zusammengefaßt werden. Der Gewichtung liegen die Gesamtzahlen aller landwirtschaftlichen Arbeiter im Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1950/51 bis 1952/53 zugrunde. Die Lohnsätze der Landarbeiter für leichte Arbeiten gelten hauptsächlich für Arbeiterinnen.

Ausführliche methodische Hinweise zur Berechnung des Index der Tariflöhne in der Landwirtschaft sind in »Wirtschaft und Statistik«, Heft 11/1958, 10. Jg. NF, und in »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«, Reihe 11, Teil III, 1958, Nr. 1, gegeben.

Stand (Monatsende)	Stundenlöhne[1])			Monatslöhne[2])				Gesamtlohnindex[4])		
				Gesamtlöhne[3])		darunter Barlöhne				
	Spezialarbeiter	Landarbeiter		Landarbeiter				Landarbeiter		alle Arbeiter
		für schwere Arbeiten	für leichte Arbeiten	für schwere Arbeiten	für leichte Arbeiten	für schwere Arbeiten	für leichte Arbeiten	für schwere Arbeiten[5])	für leichte Arbeiten	
1951 November	123	124	119	116	115	127	127	119	116	118
1952 November	134	138	131	123	121	136	134	128	123	127
1953 November	139	142	135	126	125	143	143	132	127	130
1954 November	142	144	135	131	130	153	156	136	131	134
1955 November	151	154	142	139	136	166	167	144	137	142
1956 November	168	170	160	155	150	196	194	161	152	158
1957 November	185	187	177	166	159	216	212	174	162	170
1958 Februar	185	187	177	171	165	228	227	177	167	174
Mai	190	193	181	173	167	234	232	180	169	177
August	197	200	188	177	169	241	238	186	172	181
November	197	200	188	177	169	241	238	186	172	181

[1]) Einschließlich Naturallohnanteil, soweit vorgesehen. — [2]) Für Arbeitskräfte in Hausgemeinschaft. — [3]) Gesamtlohn = Barlohn + Wert für freie Kost und Wohnung. — [4]) Stundenlöhne und Gesamtmonatslöhne. — [5]) Einschließlich Spezialarbeiter.

2. Monatsgehälter der Bundesbeamten seit 1. April 1957

Besoldungsordnung A (aufsteigende Gehälter)

DM

Besoldungsgruppe	Ortsklasse S				Ortsklasse A				Ortsklasse B			
	Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt	
	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])
16	1 207,—	1 295,—	1 937,—	1 989,—	1 182,—	1 264,—	1 907,—	1 958,—	1 157,—	1 232,—	1 877,—	1 926,—
15	1 070,—	1 158,—	1 692,—	1 744,—	1 045,—	1 127,—	1 662,—	1 713,—	1 020,—	1 095,—	1 632,—	1 681,—
14	933,—	1 015,—	1 501,—	1 553,—	913,—	989,—	1 476,—	1 527,—	893,—	962,—	1 451,—	1 500,—
13	861,—	943,—	1 321,—	1 373,—	841,—	917,—	1 296,—	1 347,—	821,—	890,—	1 271,—	1 320,—
12	781,—	863,—	1 241,—	1 293,—	761,—	837,—	1 216,—	1 267,—	741,—	810,—	1 191,—	1 240,—
11	719,—	801,—	1 131,—	1 183,—	699,—	775,—	1 106,—	1 157,—	679,—	748,—	1 081,—	1 130,—
10	590,—	665,—	935,—	987,—	573,—	644,—	915,—	966,—	556,—	622,—	895,—	944,—
9	550,—	625,—	835,—	887,—	533,—	604,—	815,—	866,—	516,—	582,—	795,—	844,—
8	485,—	560,—	770,—	822,—	468,—	539,—	750,—	801,—	451,—	517,—	730,—	779,—
7	454,—	529,—	715,—	767,—	437,—	508,—	685,—	746,—	420,—	486,—	675,—	724,—
6	398,—	465,—	591,—	643,—	385,—	449,—	576,—	627,—	372,—	432,—	561,—	610,—
5	381,—	448,—	526,—	578,—	368,—	432,—	511,—	562,—	355,—	415,—	496,—	545,—
4	361,—	428,—	496,—	548,—	348,—	412,—	481,—	532,—	335,—	395,—	466,—	515,—
3	351,—	418,—	486,—	538,—	338,—	402,—	471,—	522,—	325,—	385,—	456,—	505,—
2	341,—	408,—	476,—	528,—	328,—	392,—	461,—	512,—	315,—	375,—	446,—	495,—
1	331,—	398,—	456,—	508,—	318,—	382,—	441,—	492,—	305,—	365,—	426,—	475,—

[1]) Mit Ortszuschlag für einen Beamten vor Vollendung des 40. Lebensjahres. — [2]) Einschl. Kinderzuschlag für ein Kind bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres. — [3]) Mit Ortszuschlag für einen Beamten nach Vollendung des 40. Lebensjahres. — [4]) Einschl. Kinderzuschlag für ein Kind nach Vollendung des 14. Lebensjahres.

Erläuterung der Besoldungsgruppen: 16 Ministerialrat. **15** Regierungsdirektor. **14** Oberregierungsrat. **13** Regierungsrat. **12** Amtsrat, Reg.-Oberamtmann. **11** Reg.-Amtmann. **10** Reg.-Oberinspektor. **9** Reg.-Inspektor. **8** Reg.-Hauptsekretär. **7** Reg.-Obersekretär. **6** Reg.-Sekretär. **5** Reg.-Assistent. **4** Posthauptschaffner. **3** Postoberschaffner. **2** Postschaffner. **1** Amtsgehilfe, Postbote.

3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst ab 1. April 1957

DM

Vergütungsgruppe der TO. A	Ortsklasse S				Ortsklasse A				Ortsklasse B			
	Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung	
	Ledige[1]) [2])	Verheiratete[3])	Ledige[3])	Verheiratete[4])	Ledige[1]) [2])	Verheiratete[3])	Ledige[3])	Verheiratete[4])	Ledige[1]) [2])	Verheiratete[3])	Ledige[3])	Verheiratete[4])
Ab 1. April 1957												
I	918,—	1 088,—	1 459,—	1 511,—	898,—	1 062,—	1 434,—	1 485,—	878,—	1 035,—	1 409,—	1 458,—
II	817,—	976,—	1 294,—	1 346,—	797,—	950,—	1 269,—	1 320,—	777,—	923,—	1 244,—	1 293,—
III	702,—	890,—	1 142,—	1 194,—	682,—	864,—	1 117,—	1 168,—	662,—	837,—	1 092,—	1 141,—
IVa	691,—	773,—	1 081,—	1 133,—	671,—	747,—	1 056,—	1 107,—	651,—	720,—	1 031,—	1 080,—
IVb	579,—	707,—	905,—	957,—	562,—	686,—	885,—	936,—	545,—	664,—	865,—	914,—
Va	511,—	631,—	823,—	875,—	494,—	610,—	803,—	854,—	477,—	588,—	783,—	832,—
Vb	511,—	631,—	805,—	857,—	494,—	610,—	785,—	836,—	477,—	588,—	765,—	814,—
Vc	550,—	628,—	783,—	835,—	533,—	607,—	763,—	814,—	516,—	585,—	743,—	792,—
VIa	385,50	582,—	767,—	819,—	368,50	561,—	747,—	798,—	351,50	539,—	727,—	776,—
VIb	385,50	582,—	720,—	772,—	368,50	561,—	700,—	751,—	351,50	539,—	680,—	729,—
VII	315,50	484,—	585,—	637,—	302,50	468,—	570,—	621,—	289,50	451,—	555,—	604,—
VIII	294,50	453,—	491,—	543,—	281,50	437,—	476,—	527,—	268,50	420,—	461,—	510,—
IX	271,50	420,—	458,—	510,—	258,50	404,—	443,—	494,—	245,50	387,—	428,—	477,—
X	255,—	406,—	434,—	486,—	242,—	390,—	419,—	470,—	229,—	373,—	404,—	453,—
Ab 1. April 1958												
I	1 018,—	1 100,—	1 526,—	1 578,—	998,—	1 074,—	1 501,—	1 552,—	978,—	1 047,—	1 476,—	1 525,—
II	926,—	1 035,—	1 341,—	1 393,—	906,—	1 009,—	1 316,—	1 367,—	886,—	982,—	1 291,—	1 340,—
III	826,—	988,—	1 226,—	1 278,—	806,—	962,—	1 201,—	1 252,—	786,—	935,—	1 176,—	1 225,—
IVa	709,—	802,—	1 134,—	1 186,—	689,—	776,—	1 109,—	1 160,—	669,—	749,—	1 084,—	1 133,—
IVb	609,—	722,—	950,—	1 002,—	592,—	701,—	930,—	981,—	575,—	679,—	910,—	959,—
Va	541,—	650,—	868,—	920,—	524,—	629,—	848,—	899,—	507,—	607,—	828,—	877,—
Vb	541,—	650,—	850,—	902,—	524,—	629,—	830,—	881,—	507,—	607,—	810,—	859,—
Vc	553,—	648,—	783,—	835,—	536,—	627,—	763,—	814,—	519,—	605,—	743,—	792,—
VIa	397,50	582,—	767,—	819,—	380,50	561,—	747,—	798,—	363,50	539,—	727,—	776,—
VIb	397,50	582,—	720,—	772,—	380,50	561,—	700,—	751,—	363,50	539,—	680,—	729,—
VII	333,—	499,—	611,—	663,—	320,—	483,—	596,—	647,—	307,—	466,—	581,—	630,—
VIII	307,50	466,—	526,—	578,—	294,50	450,—	511,—	562,—	281,50	433,—	496,—	545,—
IX	285,50	437,—	486,—	538,—	272,50	421,—	471,—	522,—	259,50	404,—	456,—	505,—
X	267,—	423,—	461,—	513,—	254,—	407,—	446,—	497,—	241,—	390,—	431,—	480,—

[1]) Angestellte der Vergütungsgruppen **X** bis **VI** im 19., der Vergütungsgruppen **Va, Vb** und **IVb** im 22., der Vergütungsgruppen **IVa** und **Vc** im 25. und der Vergütungsgruppen **III** bis **I** im 27. Lebensjahr. — [2]) Bei ledigen Angestellten in der Anfangsvergütung wurde der Ortszuschlag für einen Angestellten vor Vollendung des 40. Lebensjahres zugrunde gelegt, in der Endvergütung der Ortszuschlag eines Angestellten nach Vollendung des 40. Lebensjahres. [3]) Angestellte der Vergütungsgruppen **X** bis **IV** im 28. und der Vergütungsgruppen **III** bis **I** im 32. Lebensjahre; jeweils unter Berücksichtigung des Zuschlages für ein Kind unter 6 Jahren. [4]) Unter Berücksichtigung des Zuschlages für ein Kind über 14 Jahre.

Erläuterung der Vergütungsgruppen: I Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben. **II** Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben. **III** Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit. **IVa** Technische Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung. **IVb** Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung. **Va** Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besondere Leistungen aus der Gruppe VIa herausheben. **Vb** Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung. **Vc** Meister. **VIa** Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufsarbeit bewährt haben. **VIb** Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen. **VII** Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher. **VIII** Angestellte mit schwieriger Tätigkeit. **IX** Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechangestellte. **X** Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit

Gebietsstand vgl. S. 444.

Anhang: Saarland

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste*) der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

a) Bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im August 1958 nach Gewerbebereichen und Leistungsgruppen

	Maß-einheit	Männliche Arbeiter: der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter: der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Alle Arbeiter
Gesamtindustrie ohne Bergbau										
Wochenstd.	Std	51,5	50,9	49,7	51,0	40,0	43,6	45,1	44,0	50,0
Stundenverd.	ffrs	278	255	218	259	156	173	158	160	247
Wochenverd.	ffrs	14 334	12 974	10 859	13 195	6 249	7 549	7 122	7 053	12 375
Elektrizitätsgewinnung und -versorgung										
Wochenstd.	Std	51,3	49,2	50,6	50,8	—	—	.	.	50,8
Stundenverd.	ffrs	298	266	228	288	—	—	.	.	286
Wochenverd.	ffrs	15 280	13 066	11 558	14 667	—	—	.	.	14 541
Eisen- und Stahlindustrie										
Wochenstd.	Std	52,1	51,8	51,2	51,8	.	45,9	46,3	46,2	51,7
Stundenverd.	ffrs	303	274	244	281	.	207	176	183	280
Wochenverd.	ffrs	15 809	14 163	12 506	14 582	.	9 517	8 139	8 459	14 496
Ziehereien und Kaltwalzwerke										
Wochenstd.	Std	50,9	48,3	46,9	48,4	—	45,7	44,2	44,5	47,5
Stundenverd.	ffrs	241	228	183	220	—	196	168	174	210
Wochenverd.	ffrs	12 236	11 001	8 585	10 659	—	8 971	7 421	7 739	9 995
NE — Metallindustrie										
Wochenstd.	Std	55,0	53,1	.	54,4	.	.	.	.	53,2
Stundenverd.	ffrs	289	241	.	271	.	.	.	.	262
Wochenverd.	ffrs	15 897	12 817	.	14 737	.	.	.	.	13 932
Sägerei und Holzbearbeitung										
Wochenstd.	Std	52,6	50,7	49,5	50,8	.	.	45,9	45,9	49,8
Stundenverd.	ffrs	259	217	188	219	.	.	176	177	212
Wochenverd.	ffrs	13 649	10 985	9 305	11 154	.	.	8 085	8 123	10 549
Maschinenbau										
Wochenstd.	Std	50,8	49,3	49,4	50,2	.	44,8	43,1	43,8	49,9
Stundenverd.	ffrs	269	224	176	249	.	185	170	176	246
Wochenverd.	ffrs	13 652	11 040	8 662	12 506	.	8 280	7 303	7 721	12 274
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengewerbe										
Wochenstd.	Std	51,2	49,1	50,0	50,1	.	44,5	48,0	47,6	49,3
Stundenverd.	ffrs	260	228	190	237	.	203	172	176	226
Wochenverd.	ffrs	13 329	11 176	9 483	11 878	.	9 051	8 280	8 400	11 237
Glasindustrie										
Wochenstd.	Std	50,4	53,2	47,3	50,7	—	.	46,0	46,1	49,8
Stundenverd.	ffrs	286	274	172	254	—	.	153	154	236
Wochenverd.	ffrs	14 389	14 567	8 117	12 872	—	.	7 033	7 114	11 754
Papierverarbeitung										
Wochenstd.	Std	48,5	50,5	45,2	48,1	.	42,5	43,7	43,6	45,0
Stundenverd.	ffrs	283	204	184	239	.	161	144	147	177
Wochenverd.	ffrs	13 732	10 288	8 332	11 479	.	6 831	6 299	6 422	7 948
Schuhindustrie										
Wochenstd.	Std	41,6	44,7	47,8	42,4	41,4	42,2	39,0	40,5	41,3
Stundenverd.	ffrs	220	170	146	208	165	165	125	148	172
Wochenverd.	ffrs	9 132	7 607	6 994	8 796	6 821	6 981	4 887	5 997	7 097
Bekleidungsgewerbe										
Wochenstd.	Std	43,1	.	.	43,4	38,6	29,0	38,9	38,2	38,6
Stundenverd.	ffrs	217	.	.	213	150	142	124	140	148
Wochenverd.	ffrs	9 355	.	.	9 231	5 807	4 131	4 809	5 350	5 711
Tabakwarenherstellung										
Wochenstd.	Std	50,8	46,4	47,0	49,4	47,2	42,1	42,5	42,4	43,7
Stundenverd.	ffrs	261	220	194	241	194	158	145	153	171
Wochenverd.	ffrs	13 237	10 208	9 123	11 915	9 136	6 652	6 156	6 504	7 468

	Maß-einheit	Männliche Arbeiter: der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter: der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Alle Arbeiter
Industrie ohne Bergbau und Baugewerbe										
Wochenstd.	Std	51,9	51,1	50,7	51,4	40,0	43,6	45,1	44,0	50,2
Stundenverd.	ffrs	278	258	222	262	156	173	158	160	247
Wochenverd.	ffrs	14 432	13 192	11 241	13 447	6 249	7 549	7 122	7 053	12 422
Steine und Erden										
Wochenstd.	Std	59,3	51,0	49,7	52,1	—	.	47,0	47,6	52,0
Stundenverd.	ffrs	265	265	234	252	—	.	200	203	251
Wochenverd.	ffrs	15 688	13 498	11 601	13 149	—	.	9 392	9 643	13 049
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke										
Wochenstd.	Std	52,2	52,0	51,3	52,0	.	46,4	47,8	47,6	52,0
Stundenverd.	ffrs	307	278	251	286	.	215	181	186	285
Wochenverd.	ffrs	16 058	14 436	12 855	14 844	.	9 961	8 654	8 880	14 791
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien										
Wochenstd.	Std	51,2	50,1	50,8	50,7	.	45,4	42,1	43,9	50,6
Stundenverd.	ffrs	273	230	182	247	.	212	161	193	246
Wochenverd.	ffrs	13 979	11 513	19 259	12 499	.	9 640	6 767	8 461	12 428
Chemische Industrie										
Wochenstd.	Std	48,3	48,2	46,9	47,9	.	.	44,6	44,7	46,3
Stundenverd.	ffrs	290	212	206	250	.	.	153	154	204
Wochenverd.	ffrs	14 001	10 231	9 683	11 979	.	.	6 831	6 885	9 430
Stahlbau										
Wochenstd.	Std	54,3	50,0	48,6	53,1	—	—	.	.	53,0
Stundenverd.	ffrs	252	208	154	238	—	—	.	.	238
Wochenverd.	ffrs	13 696	10 404	7 478	12 662	—	—	.	.	12 603
Elektrotechnik										
Wochenstd.	Std	50,6	48,9	48,9	50,2	.	46,6	42,3	43,8	49,7
Stundenverd.	ffrs	236	204	166	224	.	193	170	178	221
Wochenverd.	ffrs	11 957	10 009	8 117	11 332	.	8 980	7 206	7 804	10 983
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen										
Wochenstd.	Std	52,9	50,5	51,4	51,4	—	47,8	47,9	47,9	50,2
Stundenverd.	ffrs	250	262	229	241	—	166	168	168	217
Wochenverd.	ffrs	13 201	11 243	11 795	12 376	—	7 947	8 062	8 053	10 887
Holzverarbeitung										
Wochenstd.	Std	48,2	46,1	46,9	47,6	.	43,4	44,2	44,0	46,6
Stundenverd.	ffrs	248	224	179	235	.	168	155	161	215
Wochenverd.	ffrs	11 943	10 321	8 387	11 186	.	7 309	6 875	7 101	9 990
Druckereigewerbe										
Wochenstd.	Std	47,6	49,7	48,2	47,9	40,2	45,4	45,8	44,4	46,6
Stundenverd.	ffrs	332	275	217	315	190	183	158	177	267
Wochenverd.	ffrs	15 807	13 670	10 490	15 094	7 625	8 318	7 238	7 848	12 465
Textilgewerbe										
Wochenstd.	Std	52,0	55,3	48,5	51,7	41,7	47,7	40,9	42,9	43,7
Stundenverd.	ffrs	186	181	197	188	159	151	153	154	158
Wochenverd.	ffrs	9 677	9 995	9 545	9 706	6 624	7 215	6 267	6 609	6 891
Brauerei und Mälzerei										
Wochenstd.	Std	58,5	61,0	56,7	58,6	—	.	51,1	51,1	57,8
Stundenverd.	ffrs	261	232	205	239	—	.	191	190	234
Wochenverd.	ffrs	15 299	14 143	11 596	14 027	—	.	9 740	9 693	13 539
Baugewerbe (Hoch- und Tiefbau)										
Wochenstd.	Std	50,2	49,6	47,7	49,3	—	—	.	.	49,3
Stundenverd.	ffrs	277	230	211	246	—	—	.	.	246
Wochenverd.	ffrs	13 297	11 437	10 061	12 142	—	—	.	.	12 141

*) Einschließlich sämtlicher Zuschläge jedoch ohne Sozialzulage (Familienzulage, im August 1958 durchschnittlich 6,0 vH des Bruttolohnes) und ohne „Weitere Lohnzulage“ (im August 1958 durchschnittlich 6,6 vH des Bruttolohnes).

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoarbeitsverdienste*) der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) Geleistete und bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste in der Gesamtindustrie (ohne Bergbau) im Jahre 1958 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Alle Arbeiter
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
Geleistete Wochenarbeitsstunden									
1957	44,4	44,1	42,2	44,0	35,5	39,8	40,4	39,5	43,4
1958	44,6	44,8	40,1	44,0	40,1	44,0	42,9	42,7	43,8
1958 Februar	43,3	42,8	41,7	42,8	37,0	38,4	39,3	38,7	42,3
Mai	44,8	44,4	44,4	44,6	30,8	37,1	38,3	36,9	43,6
August	45,0	44,4	42,7	44,4	34,0	39,7	41,2	39,7	43,8
November									
Bezahlte Wochenstunden									
1957	50,1	48,6	46,8	49,0	43,2		42,9	43,0	48,2
1958	49,7	49,6	47,0	49,2	40,1	44,0	45,1	44,1	48,5
1957 Februar	50,1	48,2	46,5	48,8	42,6		43,0	42,8	48,0
Mai	50,6	49,2	47,6	49,6	42,9		44,1	43,6	48,9
August	50,5	48,7	46,5	49,2	41,7		41,3	41,5	48,2
November	49,3	48,1	46,6	48,5	45,4		43,2	44,0	47,7
1958 Februar	47,0	47,6	42,2	46,4	40,9	45,0	44,4	43,9	46,1
Mai	50,4	50,1	48,3	49,9	43,0	44,5	45,6	45,0	49,3
August	51,5	50,9	49,7	51,0	40,0	43,6	45,1	44,0	50,0
November	49,9	49,6	47,9	49,4	36,5	43,0	45,2	43,4	48,7
Bruttostundenverdienste in Franken									
1957	229	209	179	215	141		131	136	205
1958	272	249	212	253	156	170	156	159	241
1957 Februar	215	197	166	202	132		124	127	193
Mai	227	206	178	213	137		128	132	203
August	232	210	180	217	143		132	137	207
November	243	222	191	228	154		142	147	217
1958 Februar	259	236	199	241	155	164	148	153	229
Mai	272	251	211	254	154	171	155	158	241
August	278	255	218	259	156	173	158	160	247
November	278	252	219	258	160	172	161	163	248
Bruttowochenverdienste in Franken									
1957	11 492	10 131	8 361	10 527	6 107		5 637	5 827	9 891
1958	13 513	12 321	9 989	12 630	6 262	7 488	7 025	6 989	11 725
1957 Februar	10 793	9 485	7 731	9 856	5 604		5 328	5 440	9 262
Mai	11 494	10 154	8 460	10 555	5 870		5 649	5 739	9 935
August	11 719	10 217	8 376	10 662	5 964		5 465	5 669	9 994
November	11 963	10 666	8 877	11 035	6 989		6 105	6 458	10 372
1958 Februar	12 155	11 220	8 423	11 928	6 323	7 359	6 589	6 708	10 542
Mai	13 712	12 593	10 197	12 660	6 631	7 627	7 089	7 106	11 890
August	14 334	12 974	10 859	13 195	6 249	7 549	7 122	7 053	12 375
November	13 849	12 498	10 475	12 735	5 846	7 415	7 298	7 090	12 093

*) Einschließlich sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulage (Familienzulage, 1958 durchschnittlich 7,7 vH des Bruttolohnes) und ohne die »Weitere Lohnzulage« (1958 durchschnittlich 6,2 vH des Bruttolohnes).

2. Monatliche Familienzulagen*) 1948 bis 1958

ffrs

Gruppe von Zulageberechtigten	1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948	1. 7. 1948 bis 31. 8. 1948	1. 9. 1948 bis 31. 12. 1950	1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951	1. 7. 1951 bis 30. 9. 1951	1. 10. 1951 bis 31. 3. 1955[1])	1. 4. 1955 bis 31. 12. 1957[2])	ab 1. 1. 1958[2])
Verheiratete ohne Kinder	300	800	1 200	1 400	1 600	1 800	1 800	2 000
Verheiratete mit einem Kind	1 000	1 600	2 200	2 600	3 000	3 400	3 800	4 300
Verheiratete mit zwei Kindern	2 200	3 100	4 200	5 000	5 800	6 600	7 000	8 000
Jedes weitere Kind	1 200	1 500	2 000	2 400	2 800	3 200	3 200	3 700

*) Leistungen der Kasse für Familienzulagen, ab 20. November 1947 eingeführt. — [1]) Für November und Dezember 1951, 1952 und 1953 wurde die doppelte, für Dezember 1954 die zweieinhalbfache Familienzulage ausgeworfen. — [2]) In den Jahren 1955 bis 1958 wurde im November jeweils die dreifache Familienzulage ausgeworfen.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Löhnen und Gehältern sowie Einkommen und Arbeitszeiten

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

Zusammenfassende Übersicht
Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste je Arbeiter S. 27

I. Gebiet und Bevölkerung
Einkommensbezieher in Haushalten *St. Jb. 1955, S. 45*

VII. Erwerbstätigkeit
Einkommensbezieher (Erwerbspersonen und Beschäftigte) S. 114ff, 117ff, 33*ff — Streiks wegen Lohnforderungen *St. Jb. 1957, S. 129*

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände
Gewerkschaften S. 128

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Barlöhne in den Betriebsausgaben der Landwirtschaft Tab. 12, S. 136

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Löhne und Gehälter in der Kostenstruktur einzelner Wirtschaftszweige *St. Jb. 1958, S. 158ff; vgl. auch St. Jb. 1957, S. 184ff* — in den Jahresbeschlüssen der Aktiengesellschaften und der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen S. 161, 163, 165 — Gezahlte Dividende der Aktiengesellschaften S. 161, 163

XI. Industrie und Handwerk
Lohn- und Gehaltssumme in der Industrie, in Elektrizitäts- und Gaswerken S. 169ff, 202, 44*f — Geleistete Arbeiterstunden in der Industrie S. 169ff — Arbeitszeitverhältnisse in der Industrie (September 1955): Normalarbeitszeit *St. Jb. 1958, S. 185;* Überstundengrenze und Lohnausgleich *St. Jb. 1957, S. 222f*

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Lohn- und Gehaltssumme im Bauhauptgewerbe S. 218 — Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe S. 217ff — Mieten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau S. 225 — Mietaufkommen der Wohnungsbaugenossenschaften S. 234

XV. Verkehr
Persönliche Aufwendungen bei der Deutschen Bundespost S. 319

XVI. Geld und Kredit
Zinsgutschriften bei Geldinstituten, Sparkassen S. 333

XVII. Versicherungen
Versicherungsleistungen der privaten und öffentlich-rechtlichen Versicherungen S. 343ff

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Renten aus der Unfall-, Invaliden-, Angestellten- und Knappschaftsversicherung S. 352ff — Unterstützungsleistungen der Arbeitslosenversicherung und -hilfe S. 357f — Renten, Beihilfen und Härteausgleiche für Kriegsopfer S. 358f — Leistungen des Lastenausgleichs und der Familienausgleichkassen S. 359 — Unterstützungen in der öffentlichen Fürsorge S. 360f — Einkommen bzw. Haushaltseinkommen der Sozialleistungsempfänger *St. Jb. 1957, S. 408ff, 412ff*

XIX. Öffentliche Finanzen
Personalausgaben des Bundes, der Länder und Gemeinden S. 366, 370ff — Bruttolohn und Lohnsteuer Tab. 1, S. 382 — Einkommen- und Körperschaftsteuer S. 382ff (vgl. auch S. 374)

XX. Preise
Löhne im Preisindex für den Wohnungsbau Tab. 2, S. 428 — Verbrauchergeldparitäten zur Umrechnung von Einkommen im Auslande S. 112*

XXI. Löhne und Gehälter (ältere Ergebnisse)
Arbeitszeiten und -verdienste der Fach-, angelernten und Hilfsarbeiter *St. Jb. 1957, S. 516ff* — Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter *St. Jb. 1958, S. 456f* — Durchschnittliche Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau *St. Jb. 1953, S. 524* — Verdienste der Arbeiter und Angestellten in der Landwirtschaft 1953 *St. Jb. 1956, S. 492ff* — Verdienste der Arbeiter in der Forstwirtschaft 1952/53 *St. Jb. 1955, S. 484ff* — Gehalts- und Lohnstruktur in der gewerblichen Wirtschaft, Nov. 1951 *St. Jb. 1955, S. 487ff* — Verdienste im öffentlichen Dienst *St. Jb. 1953, S. 528* — Verdienste im Zeit- und Leistungslohn, Sept. 1949 *St. Jb. 1952, S. 430ff* — Tarifliche Stundenlöhne der Industriearbeiter 1949 bis 1951 *St. Jb. 1952, S. 440f* — Lohnsätze der Landarbeiter 1957 nach Tarifgebieten *St. Jb. 1958, S. 458f*

XXII. Versorgung und Verbrauch
Arbeitseinkommen und andere Einnahmen der Arbeitnehmerhaushalte S. 473, 476 — *Weitere Haushalte vgl. S. 478*

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Bruttolohn- und -gehaltssumme S. 482 — Volkseinkommen und Einkommen aus unselbständiger Arbeit S. 482, 126*ff — Arbeitsentgelte in der Zahlungsbilanz S. 491f

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin S. 529ff
Internationale Übersichten S. 117*ff

XXII. Versorgung und Verbrauch

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet** ohne **Saarland und Berlin.**

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1954 bis 1958

Vorbemerkung: Aus methodischen Gründen (die Außenhandelsstatistik umfaßt auch den Außenhandel Berlins [West]) ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik im allgemeinen nicht möglich. Die folgenden Angaben schließen daher Berlin (West) ein und stellen Annäherungszahlen dar. Lediglich die Angaben für Elektrizität und Gas gelten für das Bundesgebiet allein. — Gegenüber dem vorigen Jahrgang sind die Zahlen teilweise berichtigt worden.

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]
Steinkohlen, Steink.-Brik. und Steinkohlenkoks (in Mill. t) [t = t]	1954	117,6	8,7	26,6	99,6
	1955	119,0	16,4	24,4	111,0
	1956	122,3	19,4	23,8	117,9
	1957	120,5	22,0	23,6	118,9
	1958	120,1	16,4	21,0	115,6
Eisenerz (in Mill. t Fe)	1954	3,6	4,8	0,1	8,3
	1955	4,2	7,5	0,1	11,6
	1956	4,5	9,5	0,1	13,9
	1957	4,8	10,2	0,1	14,9
	1958	4,7	9,3	0,1	14,0
Erdöl (in Mill. t)	1954	2,7	6,0	—	8,7
	1955	3,1	7,1	—	10,2
	1956	3,5	8,0	—	11,5
	1957	4,0	8,2	—	12,2
	1958	4,4	10 8	—	15,2
Elektrizität in Mrd .kWh)	1954	67,9	2,5	1,3	69,1
	1955	75,8	2,9	1,7	77,0
	1956	84,3	3,3	2,0	85,5
	1957	90,9	3,5	2,5	91,9
	1958	94,2	4,5	2,1	96 6
Gas (Kokerei- und Stadtgas) (in Mrd. cbm [2])	1954	18,0	0,3	0,1	18,3
	1955	20,9	0,3	0,1	21,1
	1956	22,4	0,4	0,1	22,7
	1957	23,1	0,4	0,1	23,4
	1958	22,5	0,4	0,1	22,9
Zement[3] (in Mill. t)	1954	15,6	0,0	1,2	14,4
	1955	18,2	0,1	1,7	16,6
	1956	18,9	0,1	1,3	17,7
	1957	18,8	0,1	1,4	17,4
	1958	19,4	0,1	0,9	18,5
Walzstahl (in Mill. t)	1954	11,5	1,4	2,0	10,9
	1955	14,2	2,2	2,2	14,2
	1956	15,6	1,9	3,2	14,3
	1957	16,4	1,8	4,1	14,1
	1958	15,2	2,1	3,9	13,5
Aluminium[4] (in 1000 t)	1954	199,2	20,5	12,3	207,5
	1955	229,8	43,8	0,6	273,0
	1956	234,6	39,2	1,5	272,3
	1957	243,6	40,6	7,0	277,2
	1958	238,5	67,7	4,3	301,9
Stickstoffhaltige Düngemittel[5] (in 1000 t N)	1953/54	642	4	190	456
	1954/55	745	5	256	494
	1955/56	752	5	259	498
	1956/57	895	3	365	533
	1957/58	1 047	3	467	583
Phosphathaltige Düngemittel[5] (in 1000 t P_2O_5)	1953/54	438	55	33	460
	1954/55	535	55	55	535
	1955/56	498	39	65	472
	1956/57	615	54	73	596
	1957/58	630	63	101	592
Kalihaltige Düngemittel[5] (in 1000 t K_2O)	1953/54	1 454	—	705	749
	1954/55	1 635	—	671	964
	1955/56	1 630	—	725	905
	1956/57	1 678	—	740	938
	1957/58	1 624	—	703	921
Calciumcarbid (in 1000 t)	1954	804	29	1	832
	1955	822	15	2	835
	1956	881	15	2	894
	1957	960	23	1	982
	1958	997	14	1	1 010

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]
Grubenholz[6] (in 1000 fm o R)	1954	2 867	918	56	3 729
	1955	2 738	1 572	66	4 244
	1956	2 427	1 080	92	3 415
	1957	2 353	1 107	128	3 332
	1958	2 144	1 272	154	3 262
Faserholz[6] (in 1000 rm o R)	1954	5 164	1 553	0	6 717
	1955	4 876	2 383	1	7 258
	1956	4 268	2 163	106	6 325
	1957	5 026	1 728	163	6 591
	1958	4 580	1 625	5	6 200
Schnittholz (in 1000 cbm)	1954	6 724	2 389	170	8 943
	1955	7 561	2 749	121	10 189
	1956	7 043	2 318	256	9 105
	1957	6 940	2 753	269	9 424
	1958	6 582	2 952	187	9 347
Zellstoff (chem. bereitet)[7] (in 1000 t)	1954	629	363	50	942
	1955	652	421	45	1 028
	1956	663	437	46	1 054
	1957	682	499	46	1 135
	1958	668	478	62	1 084
Papier und Pappe, unveredelt (insgesamt) (in 1000 t)	1954	2 301	334	58	2 577
	1955	2 515	421	69	2 867
	1956	2 687	461	96	3 052
	1957	2 843	590	81	3 352
	1958	2 918	672	69	3 521
Zeitungsdruckpapier (in 1000 t)	1954	227	120[8]	—	347
	1955	246	115[8]	—	361
	1956	284	126[8]	23	387
	1957	270	165	2	433
	1958	244	186	1	429
Personenkraftwagen[9][10] (in 1000 St)	1954	561,2	4,7	244,8	321,1
	1955	762,2	17,0	357,7	421,5
	1956	911,0	20,2	420,9	510,3
	1957	1 040,2	26,7	515,2	551,7
	1958	1 306,9	63,6	646,8	723,7
Krafträder über 100 ccm Zylinder-Inhalt[10] (in 1000 St)	1954	239,7	4,1	52,1	191,7
	1955	161,7	2,0	48,3	115,4
	1956	92,5	0,2	43,0	49,7
	1957	37,9	0,2	36,9	1,2
	1958	24,2	0,3	27,3	2,8
Leder (insgesamt) (in 1000 t)	1954	68,8	5,0	5,7	68,1
	1955	74,7	6,4	7,0	74,1
	1956	75,6	6,2	4,4	77,4
	1957	81,4	8,3	5,4	84,3
	1958	77,8	7 9	5,8	79,9
Schuhe (insgesamt)[11] (in Mill. P)	1954	94,1	0,8	3,9	91,0
	1955	106,2	1,3	5,2	102,3
	1956	113,0	2,5	5,8	109,7
	1957	132,8	3,6	5,2	131,2
	1958	132,5	7,7	4,0	136,2
Baumwollgarn[12] (in 1000 t)	1954	300	5	3	302
	1955	301	4	4	301
	1956	326	6	2	330
	1957	350	8	4	354
	1958	332	8	3	337
Wollgarn[12] (in 1000 t)	1954	102	12	3	111
	1955	112	17	3	126
	1956	115	20	3	132
	1957	122	22	2	142
	1958	105	21	3	123

[1]) Produktion + Einfuhr ·/. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, ausländ. Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — [2]) Heizwert Ho = 4 300 Kcal/cbm. — [3]) Ohne zum Absatz bestimmte Zementklinker. — [4]) Einschl. Aluminiumlegierungen. — [5]) Düngerjahr (1. Juli bis 30. Juni). — [6]) Quelle Produktion: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [7]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken). — [8]) Einschl. Stat. Nr. 4801 52 des Warenverz. f. d. Außenhandel u. einschl. Zeitungsdruckpapier ohne Wasserlinien aus 4801 53. — [9]) Einschl. Kleinomnibusse, Kombinationskraftwagen und Fahrgestelle mit Motor. — [10]) Ein- und Ausfuhr einschl. Gebrauchtfahrzeuge. — [11]) Ohne Schuhe ganz aus Gummi. — Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle, hergestellt in Betrieben der kautschukverarbeitenden Industrie. — [12]) Rein und gemischt, aber ohne reines Zellwollgarn.

2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1957/58

1 000 t

Vorbemerkung: Die nachstehende Übersicht nach Unterlagen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und des Statistischen Bundesamtes enthält bei fast allen Erzeugnissen z. T. geschätzte Zahlen. Die Vorräte umfassen nicht Bestände beim Handel und auf dem Transport, mit Ausnahme von Getreide, Zucker und Butter, deren Handelsbestände teilweise erfaßt sind; Verbrauch enthält auch Schwund, Verlust, Verderb, Abfall usw. — Getreideerzeugnisse sind in Getreidewert, Zucker in Weißzuckerwert, Eiprodukte in Schaleneiwert, Butter, Schlachtfette und sonstige Nahrungsfette in Reinfett bewertet.

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr 1957/58 (vorläufige Ergebnisse)						Dagegen[1])			
	Inlanderzeugung ohne Berlin (West)	+ Einfuhr	− Ausfuhr	+ Anfangsvorräte[1])	− Endvorräte	Verbrauch	Verbrauch		Inlanderzeugung ohne Berlin (West)	
	einschl. Berlin (West)						1956/57	1955/56	1956/57	1955/56
Getreide	13 484	5 156	931	4 767	4 623	17 853	17 594	16 866	13 134	12 481
davon Brotgetreide[2])	7 838	2 740	747	3 341	3 618	9 554	9 317	9 378	7 384	7 039
Futtergetreide[2])	5 646	2 416	184	1 426	1 005	8 299	8 277	7 488	5 750	5 442
Reis (poliert)	—	79	4	37	34	78	83	90	—	—
Kartoffeln	26 289	89	95	2 125	1 780	26 628	25 918	23 320	26 756	22 874
Zucker	1 361	240	5	554	634	1 516	1 513	1 444	1 027	1 164
Fleisch[3])	2 545[4])	274	34	51	45	2 791	2 624	2 485	2 334[4])	2 281[4])
Fisch[5])	701	143	88	.	.	756	760	835	691	810
Milch[6])	17 770	.	.	.	.	17 770	16 924	17 107	16 924	17 107
Eier[7])	373	262	1	—	—	634	609	533	350	325
Butter	309[4])	27	0	9	22	323	308	295	269[4])	274[4])
Schlachtfette	281[4])	40	12	2	1	309	306	315	260[4])	259[4])
Sonstige Nahrungsfette[8])	43	708	36	166	176	705	716	701	36	38
Fischmehl, Fleischmehl u. dgl.	91	142	7	3	4	225	210	170	89	88
Ölkuchen	797[9])	589	220	109	74	1 201	898	735	742[9])	673[9])

[1]) Abweichungen in den Anfangsvorräten zu den Endvorräten des Vorjahres und in den Vergleichszahlen 1955/56 und 1956/57 gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge von Berichtigungen. — [2]) Brotgetreide = Roggen, Weizen, Wintermenggetreide; Futtergetreide = Hafer, Gerste, Sommermenggetreide und Körnermais. — [3]) Alle Fleischarten einschl. Pferdefleisch, Geflügel-, Wild- und Kaninchenfleisch und einschl. genießbarer Innereien ohne Schlachtfette. — [4]) Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und einschl. Berlin (West). — [5]) See- und Flußfische, Schal- und Krustentiere einschl. der als Futter verwendeten Mengen, ohne Fischmehl. — [6]) Gesamterzeugung an Kuhmilch. Enthält nicht Ein- und Ausfuhr an Vollmilch- und Magermilchpulver, eingedickter Milch und Rahm aller Art sowie die Vorräte an diesen Milcherzeugnissen. — [7]) Die vom BML nachgewiesene Inlanderzeugung in Mill. Stück Eiern ist auf der Basis der Gewichtsklasse B in 1000 t umgerechnet worden, und zwar nach folgendem Durchschnittsgewicht je Stück: 1957/58 = 57 g, 1956/57 = 56,5 g, 1955/56 = 56,5 g. — [8]) Margarine, Speiseöl, Kunstspeise- und Plattenfett bzw. Rohstoffe zur Inlanderzeugung der genannten Nahrungsfette. — [9]) Davon aus eingeführten Saaten: 1957/58 = 761 000 t, 1956/57 = 715 000 t, 1955/56 = 660 000 t.

B. Verbrauchszahlen

1. Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel in den Kalenderjahren*) 1936 und 1955 bis 1958

Vorbemerkung: Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu einer zahlenmäßigen Darstellung Statistiken (hauptsächlich Verbrauchsteuer-Statistiken) benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch annähernd errechnen läßt.

Erzeugnis	Insgesamt						Je Einwohner						
	Einheit	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)				Saarland[1])		Einheit	Reichsgebiet	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)			Saarland[1])	
		1955	1956	1957	1958	1957	1958		1936[2])	1955	1956	1957[3])	1958[3])	1957	1958
Zigaretten	Mill. St	45 475	50 764	56 037	60 556	1 710	1 844	St	571	871	961	1 064	1 135	1 690	1 790
Zigarren	Mill. St	4 610	4 625	4 748	4 652	45	49	St	125	88	88	90	87	45	48
Feinschnitt	t	12 259	10 685	9 658	8 781	216	270	g	225	235	202	183	165	214	262
Pfeifentabak	t	3 274	2 972	2 671	2 400			g	246	63	56	51	45		
Bier	1000 hl	34 195	37 321	43 114	45 467	1 221	1 320	l	58,70	65,52	70,68	81,84	85,24	120,7	128,8
Branntwein zu Trinkzwecken[4])	1000 hl W[5])	678	773	846	909	.	.	l W[5])	1,12	1,30	1,46	1,60	1,70	.	.
Schaumwein	1000 hl	205	257	310	362	.	.	l	0,16	0,39	0,49	0,59	0,68	.	.
Kaffee (geröstet)	t	95 239	107 271	122 678	127 369	.	.	kg	1,94	1,82	2,03	2,33	2,39	.	.
Tee	t	5 444	6 016	6 088	6 257	.	.	g	67	104	114	116	117	.	.
Zucker[6])	1000 t	1 369	1 464	1 488	1 562	.	.	kg	24,02	26,23	27,73	28,25	29,28	.	.
Salz zu Ernährungszwecken	t	336 446	324 540	333 047	...	.	.	kg	7,40	6,43	6,22	6,30	...	.	.

*) Salz: Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [1]) Bei Zigaretten, Zigarren und Rauchtabak ist als Verbrauch die Produktion und die Einfuhr angenommen. — [2]) Tabakerzeugnisse, Bier, Kaffee und Tee: Rechnungsjahr, Branntwein und Zucker: Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [3]) Bevölkerungszahl nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik 1956/57. — [4]) 1958 vorläufige Ergebnisse. — [5]) Weingeist. — [6]) Verbrauch, soweit er sich aus den versteuerten Zuckermengen einschl. des unter Steuerstundung ausgelagerten Zuckers ergibt. Berechnet in Verbrauchszuckerwert.

2. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1950 bis 1958*)

a) Verbrauch an Nahrungsmitteln**) in kg je Einwohner und Jahr

Nahrungsmittel	1935/38[1])	1950/51[1])	1951/52[2])	1952/53[2])	1953/54[2])	1954/55[2])	1955/56[2])	1956/57[2])	1957/58[2])[3])
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	99,9	99,4	98,1	95,9	96,8	93,9	91,7	89,5
darunter Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,0	96,9	96,0	94,8	92,9	93,8	90,9	88,5	86,1
Reis (poliert)	2,5	2,1	1,3	1,2	1,2	1,5	1,7	1,5	1,4
Hülsenfrüchte	2,3	1,7	1,3	1,7	1,6	1,8	1,7	1,7	1,5
Kartoffeln	176,0	186,0	177,0	170,0	163,0	160,0	157,0	152,0	150,0
Zucker	25,5	27,7	24,9	24,1	25,6	26,7	27,4	28,3	28,0
Rübensaft (in Weißzuckerwert)	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Gemüse	51,9	49,9	44,0	43,9	48,6	41,6	48,3	45,3	48,9
Frischobst	36,3	40,7	44,9	59,4	56,3	58,2	45,2	56,6	28,8
Südfrüchte	5,7	7,8	7,9	11,2	13,0	13,1	14,7	13,6	18,8
Trockenobst	1,7	1,9	1,5	1,9	2,0	2,1	2,2	2,0	2,5
Rindfleisch ohne Fett	14,8	11,4	10,8	11,9	13,5	14,0	14,5	15,6[6])	16,0
Kalbfleisch	3,2	1,9	1,8	2,0	2,0	2,0	1,8	1,9	1,8
Schweinefleisch ohne Fett	29,2	19,4	21,8	23,2	23,4	24,9	26,5	27,1	28,8
Schaffleisch	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Pferdefleisch	0,5	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6	0,5	0,4	0,3
Innereien	1,9	1,3	1,5	1,7	1,9	2,1	2,2	2,2	2,4
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,9	1,7	1,6	1,9	2,1	2,3	2,2	2,6	3,0
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	52,8	37,0	38,6	41,7	44,0	46,2	48,0	50,1[6])	52,6
Vollmilch (einschl. Sahne)	126,0	111,2	114,8	121,1	123,8	120,0	119,9	116,5	114,8
Mager- und Buttermilch[4])	11 2	10,8	11,0	11,1	10,7	10,2	10,5	10,2	10,4
Käse	3,5	3,9	3,9	3,9	4,1	4,2	4,2	4,3	4,3
Speisequark	0,9	1,3	1,6	1,5	1,6	1,8	1,9	2,1	2,2
Butter in Produktgewicht	8,1	6,4	6,8	6,2	6,8	7,0	7,0	7,2	7,4
Butter in Reinfett	6,7	5,3	5,6	5,1	5,6	5,7	5,7	5,9	6,1
Schlachtfette in Reinfett	6,3	5,8	5,8	6,1	6,0	5,9	6,1	5,8[6])	5,8
Pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle in Reinfett	8,0	10,3	10,5	12,1	12,7	13,3	13,6	13,7	13,3
Fette insgesamt in Reinfett	21,0	21,4	21,4	23,3	24,3	24,9	25,4	25,4[6])	25,2
Eier	7,4	7,5	7,4	7,9	9,0	10,0	10,0	11,3	11,6
Fische — Frischgewicht	11,8	11,9	12,3	11,9	11,7	12,3	12,7	12,0	12,1
Fische — Filetgewicht	6,8	6,9	7,2	6,9	6,8	7,2	7,3	6,9	6,9

b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel[5]) je Einwohner und Tag***)

Nährwert[5])	1935/38[1])	1950/51[2])	1951/52[2])	1952/53[2])	1953/54[2])	1954/55[2])	1955/56[2])	1956/57[2])	1957/58[2])[3])
Kalorien	3 047	2 867	2 813	2 892	2 957	3 003	2 990	3 005[6])	2 961
Eiweiß in Gramm	85,5	77,4	77,6	79,6	77,9	79,2	79,1	79,4[6])	79,9
darunter tierisch	43,2	36,8	38,0	39,9	41,5	42,6	43,4	44,4	45,4
Reinfett in Gramm	111,0	102,4	103,2	111,2	115,8	118,6	121,1	122,9[6])	123,8
Kohlehydrate in Gramm	435,4	418,5	401,9	401,8	402,4	406,2	397,5	396,2	385,0

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — Neue Berechnung unter Verwendung der vom Statistischen Bundesamt gegenüber früheren Veröffentlichungen berichtigten Bevölkerungszahlen. — **) Erzeugung und Einfuhrüberschuß einschl. Abfall und Verlust. — ***) Neuberechnung.

[1]) Bundesgebiet ohne Berlin (West). Juli 1935 bis Juni 1938, Jahresdurchschnitt. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Ab 1952/53 einschl. Milchmischgetränken. — [5]) Berechnung der Nährwerte nach der Nährwerttabelle der FAO. — [6]) Berichtigt gegenüber Stat. Jahrbuch 1958.

Gebietsstand vgl. S. 470.

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

Vorbemerkung: Tabelle 1 enthält Ergebnisse einer lfd. monatlichen Erhebung in Arbeitnehmerhaushalten einer mittleren Verbrauchergruppe (durchschnittliche monatliche Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM nach den Einkommensverhältnissen des Jahres 1950). Tabelle 2 enthält Ergebnisse einer im Auftrag der Hohen Behörde der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl in Luxemburg durchgeführten Erhebung in 4-Personen-Haushalten von Arbeitern in den Montan-Industrien 1956/57.

In Übereinstimmung mit den sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden bei Tabelle 1 Monats-, bei Tabelle 2 Jahreswerte gebracht.

Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch vgl. unter Abschnitt A — Versorgungsbilanzen — und B — Verbrauchszahlen — dieses Hauptabschnitts, Abschnitt XIX/D — Verbrauchssteuern — und Abschnitt XXIII/A — Volkseinkommen und Sozialprodukt.

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten einer mittleren Verbrauchergruppe*) 1950 und 1955 bis 1958

a) Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat

lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	1950		1955		1956		1957		1958	
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
	Einnahmen										
1	Arbeitseinkommen insgesamt	317,08	92,5	507,95	92,6	547,55	91,3	582,34	91,2	612,48	90,9
2	Arbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes	306,19	89,3	480,53	87,6	513,43	85,6	540,82	84,7	580,43	86,1
3	der Ehefrau	5,93	1,7	13,11	2,4	17,11	2,9	19,20	3,0	18,55	2,8
4	sonstiger Haushaltsmitglieder	4,96	1,5	14,31	2,6	17,01	2,8	22,32	3,5	13,50	2,0
5	Anderes Einkommen insgesamt	25,74	7,5	40,98	7,4	51,93	8,7	56,36	8,8	61,52	9,1
6	Einnahmen aus Kostabgabe[1]	.	.	0,15	0,0	0,49	0,1	0,36	0,1	0,22	0,1
7	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	5,85	1,7	3,79	0,7	3,96	0,7	4,04	0,6	5,90	0,9
8	Versicherungen	6,77	2,0	7,87	1,4	10,47	1,7	13,91	2,2	15,66	2,3
9	Unterstützungen und Geschenke aus öffentlichen Einrichtungen	7,23	2,1	10,30	1,9	13,17	2,2	10,30	1,6	9,46	1,4
10	von anderer Seite	4,15	1,2	10,64	1,9	14,77	2,5	17,42	2,7	20,31	3,0
11	Einnahmen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	1,74	0,5	8,23	1,5	9,07	1,5	10,33	1,6	9,97	1,5
12	**Gesamt-Einnahmen[2]**	**342,82**	*100*	**548,93**	*100*	**599,48**	*100*	**638,70**	*100*	**674,00**	*100*
13	Abzuziehende Steuern	8,86	2,6	17,68	3,2	22,37	3,7	12,08	1,9	11,35	1,7
14	Gesetzliche Versicherungen	28,88	8,4	46,57	8,5	48,37	8,1	55,79	8,7	65,22	9,7
15	**Ausgabefähige Einnahmen**	**305,08**	*89,0*	**484,68**	*88,3*	**528,74**	*88,2*	**570,83**	*89,4*	**597,43**	*88,6*
	Ausgaben										
16	Ausgaben für Lebensmittel	149,02	52,2	219,73	47,9	235,35	47,2	247,04	45,9	257,08	46,1
17	Nahrungsmittel	132,54	46,4	190,05	41,4	201,95	40,5	210,78	39,2	218,52	39,2
18	Bohnenkaffee und echter Tee	2,94	1,0	7,13	1,6	8,07	1,6	8,52	1,6	8,72	1,6
19	Alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben	5,69	2,0	12,09	2,6	13,40	2,7	15,70	2,9	17,89	3,2
20	Tabak und Tabakwaren	7,85	2,8	10,46	2,3	11,93	2,4	12,04	2,2	11,95	2,1
21	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	136,41	47,8	238,68	52,1	263,44	52,8	291,24	54,1	300,08	53,9
22	Wohnung (netto)	29,85	10,5	43,04	9,4	47,24	9,5	50,31	9,4	53,00	9,5
23	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	13,28	4,6	35,21	7,7	39,60	7,9	47,01	8,7	47,60	8,6
24	Anschaffung von Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen	.	.	14,72	3,2	17,85	3,6	22,14	4,1	21,85	3,9
25	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	.	.	6,15	1,3	6,45	1,2	7,45	1,4	6,41	1,2
26	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	1,02[3]	0,3[3]	2,50	0,5	2,89	0,6	2,80	0,5	3,09	0,6
27	Öfen und Herden	.	.	2,96	0,6	2,46	0,5	3,58	0,7	2,44	0,4
28	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	3,88[3]	1,4[3]	7,72	1,7	8,62	1,7	9,68	1,8	12,67	2,3
29	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	.	.	1,16	0,3	1,33	0,3	1,36	0,2	1,14	0,2
30	Heizung und Beleuchtung	15,46	5,4	25,47	5,6	28,05	5,6	26,63	5,0	26,92	4,8
31	Kleidung und Wäsche	38,81	13,6	62,70	13,7	71,84	14,4	78,59	14,6	75,79	13,6
32	Anschaffung von Oberkleidung	16,27	5,7	30,60	6,7	35,67	7,2	40,27	7,5	39,04	7,0
33	Schuhen	10,37	3,6	10,01	2,2	11,71	2,3	12,17	2,3	11,75	2,1
34	Unterkleidung (Leibwäsche)	8,95	3,2	11,22	2,4	12,36	2,5	13,56	2,5	13,31	2,4
35	Sonstigem persönlichen Bedarf[4]	3,22	1,1	4,80	1,0	5,94	1,2	6,51	1,2	5,79	1,0
36	Instandsetzung von Kleidung und Wäsche[5]	.	.	6,07	1,3	6,16	1,2	6,08	1,1	5,90	1,1
37	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	5,39	1,9	8,50	1,8	8,94	1,8	9,48	1,8	9,91	1,8
38	Körper- und Gesundheitspflege	6,82	2,4	12,31	2,7	13,33	2,7	14,30	2,6	15,35	2,8
39	Körperpflege	.	.	8,81	1,9	9,48	1,9	10,16	1,9	10,48	1,9
40	Gesundheitspflege	.	.	3,50	0,8	3,85	0,8	4,14	0,7	4,87	0,9
41	Bildung, Unterhaltung, Erholung	15,63	5,5	30,85	6,7	32,68	6,5	37,64	7,0	41,98	7,5
42	Vereins- und Verbandsbeiträge	2,78	1,0	3,67	0,8	3,88	0,8	4,20	0,7	4,02	0,6
43	Verkehrsausgaben	6,18	2,1	13,55	2,9	14,44	2,9	19,47	3,6	21,29	3,8
44	Öffentliche Verkehrsmittel	.	.	9,41	2,0	9,87	2,0	11,52	2,1	11,75	2,1
45	Fahrrad, Motorrad, Auto	.	.	4,04	0,9	4,49	0,9	7,80	1,4	9,40	1,7
46	Anderes für Verkehr	.	.	0,10	0,0	0,08	0,0	0,15	0,0	0,14	0,0
47	Gebühren	2,21	0,8	3,38	0,7	3,44	0,7	3,61	0,7	4,22	0,8
48	**Gesamtlebenshaltung**	**285,43**	*100*	**458,41**	*100*	**498,79**	*100*	**538,28**	*100*	**557,16**	*100*
49	Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	3,28[6]	1,2[6]	1,93	0,4	1,89	0,4	2,21	0,4	2,62	0,5
50	Unterstützungen und Geschenke	3,40	1,2	7,47	1,6	9,12	1,8	10,38	1,9	11,31	2,0
51	Sonstige Verbrauchsausgaben[7]	1,93	0,6	1,29	0,4	1,85	0,4	2,86	0,6	3,07	0,6
52	**Verbrauchsausgaben[8]**	**294,04**	.	**469,10**	.	**511,65**	.	**553,73**	.	**574,16**	.

*) Haushalte mit monatlichen Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM im Jahre 1950. Diese Grenzen wurden seitdem der Entwicklung des durchschnittlichen Arbeitnehmereinkommens jeweils angepaßt. An den Erhebungen waren durchschnittlich zwischen 224 und 282 Haushalte beteiligt. — [1]) 1950 in Zeile 11 enthalten. — [2]) Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Abhebung vom Sparkonto, Verkauf und Tausch. — [3]) Einschließlich Instandsetzung. — [4]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [5]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. 1950 in den Zeilen 32 bis 35 enthalten. — [6]) Einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [7]) 1950 ohne, ab 1955 einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [8]) Ohne Steuern, Versicherungen sowie ohne Schuldentilgung und Einzahlung auf Sparkonto.

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	1950				1955			
		Menge	Aufwand insgesamt		Aufwand je kg	Menge	Aufwand insgesamt		Aufwand je kg
		kg[1])	DM	vH[2])	DM	kg[1])	DM	vH[2])	DM
1	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	.	58,15	*20,4*	.	.	80,24	*17,5*	.
2	Brot und Backwaren	28,984	17,83	*6,3*	0,62	26,591	25,39	*5,5*	0,95
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	23,240	11,36	*4,0*	0,49	20,180	14,49	*3,2*	0,72
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	4,924	3,86	*1,4*	0,79	4,904	5,47	*1,2*	1,11
5	Sonstiges Backwerk	0,820	2,61	*0,9*	3,18	1,507	5,43	*1,2*	3,61
6	Nährmittel	9,416	8,54	*3,0*	0,91	7,064	9,51	*2,1*	1,35
7	dar.: Mehl aus Brotgetreide	5,744	3,40	*1,2*	0,59	4,134	3,27	*0,7*	0,79
8	Hülsenfrüchte	0,463	0,49	*0,2*	1,04	0,426	0,64	*0,1*	1,49
9	Öl und Pflanzenfette	0,932	2,67	*0,9*	2,86	0,864	2,12	*0,5*	2,45
10	Speiseöl	0,451	1,32	*0,5*	2,93	0,525	1,29	*0,3*	2,46
11	Pflanzenfette	0,481	1,35	*0,5*	2,81	0,339	0,83	*0,2*	2,45
12	Kartoffeln	41,701	4,78	*1,7*	0,15	37,771	6,59	*1,4*	0,17
13	Gemüse	.	5,49	*1,9*	.	.	10,19	*2,2*	.
14	Frisches Gemüse	10,035	4,67	*1,6*	0,53	11,190	8,39	*1,8*	0,75
15	Gemüsekonserven	1,046	0,82	*0,3*	0,80	1,495	1,80	*0,4*	1,20
16	Obst	.	7,69	*2,7*	.	.	13,07	*2,9*	.
17	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	9,550	4,42	*1,5*	0,59	9,060	6,63	*1,4*	0,73
18	Südfrüchte	1,255	1,94	*0,7*	1,55	3,493	4,20	*0,9*	1,20
19	Samen (Schalen)-früchte	0,189	0,59	*0,2*	3,31	0,228	0,83	*0,2*	3,63
20	Marmeladen, Gelees und sonstige Obstkonserven	0,464	0,74	*0,2*	1,58	0,745	1,41	*0,3*	1,90
21	Zucker und Süßwaren	.	11,15	*3,9*	.	.	13,37	*2,9*	.
22	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,190	0,29	*0,1*	1,52	0,082	0,13	*0,0*	1,65
23	Bienenhonig	0,066	0,29	*0,1*	4,39	0,185	0,65	*0,1*	3,48
24	Zucker	5,555	6,75	*2,4*	1,22	5,084	7,01	*1,5*	1,38
25	Kakao	0,104	0,72	*0,2*	6,96	0,097	0,83	*0,2*	8,57
26	Schokolade	0,181	1,71	*0,6*	9,69	0,327	3,07	*0,7*	9,40
27	Andere Süßigkeiten	0,314	1,39	*0,5*	4,35	0,397	1,68	*0,4*	4,22
28	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	.	69,82	*24,5*	.	.	101,91	*22,2*	.
29	Milch	.	13,64	*4,8*	.	.	16,86	*3,7*	.
30	dar.: Vollmilch (Liter)	36,174	12,60	*4,4*	0,35	32,955	13,59	*3,0*	0,41
31	Magermilch und Buttermilch (Liter)	0,909	0,17	*0,1*	0,17	0,798	0,16	*0,0*	0,20
32	Kondensierte Milch	0,205	0,44	*0,2*	2,12	0,819	1,55	*0,3*	1,89
33	Rahm, Sahne (Liter)	0,122	0,41	*0,1*	3,34	0,238	0,90	*0,2*	3,78
34	Butter	1,357	7,38	*2,6*	5,45	1,272	8,40	*1,8*	6,61
35	Käse	1,276	2,98	*1,1*	2,37	1,641	5,30	*1,2*	3,23
36	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	0,722	2,26	*0,8*	3,13	0,976	4,35	*1,0*	4,46
37	Magerkäse und Quark	0,554	0,72	*0,3*	1,29	0,665	0,95	*0,2*	1,42
38	Eier (Stück)	38	7,44	*2,6*	0,20	48	10,09	*2,2*	0,21
39	Fette	3,463	8,80	*3,1*	2,55	4,801	10,67	*2,3*	2,22
40	Schmalz und Rohfette	1,054	3,16	*1,1*	3,00	0,574	1,37	*0,3*	2,39
41	Margarine	2,409	5,64	*2,0*	2,35	4,227	9,30	*2,0*	2,20
42	Fleisch und Fleischwaren	7,266	27,25	*9,5*	3,74	10,120	46,95	*10,2*	4,64
43	Rindfleisch	1,245	4,41	*1,5*	3,55	1,256	6,22	*1,4*	4,95
44	Schweinefleisch	1,101	4,33	*1,5*	3,97	1,353	6,51	*1,4*	4,81
45	Hackfleisch	0,372	1,39	*0,5*	3,72	0,597	2,89	*0,6*	4,84
46	Sonstiges frisches Fleisch	0,902	2,68	*0,9*	2,97	1,120	4,09	*0,9*	3,65
47	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	0,554	2,55	*0,9*	4,62	0,620	2,74	*0,6*	4,41
48	Schinken	0,077	0,49	*0,2*	6,35	0,247	1,82	*0,4*	7,38
49	Wurst und Wurstwaren	2,414	10,43	*3,6*	4,31	4,063	20,34	*4,4*	5,01
50	Andere Fleischwaren	0,601	0,97	*0,3*	1,60	0,864	2,34	*0,5*	2,71
51	Fische	1,605	2,33	*0,8*	1,46	1,835	3,64	*0,8*	1,98
52	Frische Fische	0,802	0,83	*0,3*	1,03	0,832	1,25	*0,3*	1,50
53	Fischdauerwaren und sonstige Fischgerichte	0,803	1,50	*0,5*	1,96	1,003	2,39	*0,6*	2,38
54	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	.	2,65	*0,9*	.	.	3,64	*0,8*	.
55	Salz, Essig, Gewürze	.	1,14	*0,4*	.	.	1,12	*0,2*	.
56	Kaffee-Ersatz	0,372	0,51	*0,2*	1,37	0,297	0,65	*0,1*	2,19
57	Sonstige Nahrungsmittel	.	0,42	*0,1*	.	.	0,30	*0,1*	.
58	Alkoholfreie Getränke	.	0,58	*0,2*	.	.	1,57	*0,3*	.
59	Fertige Mahlzeiten	.	1,92	*0,6*	.	.	4,26	*0,9*	.
60	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	**132,54**	***46,4***	.	.	**190,05**	***41,4***	.
61	Bohnenkaffee	0,091	2,41	*0,8*	26,58	0,310	6,50	*1,4*	21,01
62	Echter Tee	0,016	0,53	*0,2*	34,06	0,023	0,63	*0,1*	27,35
63	Alkoholische Getränke	.	5,10	*1,8*	.	.	11,03	*2,4*	.
64	Wein, Most (Liter)	1,089	1,58	*0,5*	1,45	2,057	3,30	*0,7*	1,60
65	Bier (Liter)	1,656	2,20	*0,8*	1,21	4,473	5,43	*1,2*	1,21
66	Branntwein und Liköre	.	1,32	*0,5*	.	.	2,30	*0,5*	.
67	Kleinere Wirtshausausgaben	.	0,59	*0,2*	.	.	1,06	*0,2*	.
68	Tabakwaren	.	7,85	*2,8*	.	.	10,46	*2,3*	.
69	Zigarren (Stück)	.	0,82	*0,3*	.	7	1,30	*0,3*	0,17
70	Zigaretten (Stück)	.	3,33	*1,2*	.	77	6,53	*1,4*	0,08
71	Tabak und Sonstiges	.	3,70	*1,3*	.	.	2,63	*0,6*	.
72	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	.	**16,48**	***5,8***	.	.	**29,68**	***6,5***	.
73	**Lebensmittel insgesamt**	.	**149,02**	***52,2***	.	.	**219,73**	***47,9***	.

[1]) Soweit nicht anders angegeben. — [2]) In vH der Ausgaben für die Lebenshaltung.

Gebietsstand vgl. S. 470.

einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1955 bis 1958

je Haushalt und Monat

1956				1957				1958				Lfd. Nr.
Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			
	insgesamt		je kg		insgesamt		je kg		insgesamt		je kg	
kg[1])	DM	v H[2])	DM	kg[1])	DM	v H[2])	DM	kg[1])	DM	v H[2])	DM	
.	83,19	*16,7*	.	.	85,45	*15,9*	.	.	91,14	*16,4*	.	1
26,390	26,31	*5,3*	1,00	25,373	27,08	*5,0*	1,07	24,196	28,02	*5,0*	1,16	2
19,839	14,57	*2,9*	0,73	18,923	14,57	*2,7*	0,77	18,263	15,24	*2,7*	0,83	3
4,943	5,79	*1,2*	1,17	4,745	6,07	*1,1*	1,28	4,302	6,24	*1,1*	1,45	4
1,608	5,95	*1,2*	3,70	1,705	6,44	*1,2*	3,78	1,631	6,54	*1,2*	4,01	5
7,139	9,94	*2,0*	1,39	6,781	9,96	*1,8*	1,47	6,669	10,27	*1,8*	1,54	6
4,109	3,32	*0,7*	0,81	3,916	3,21	*0,6*	0,82	3,926	3,46	*0,6*	0,88	7
0,447	0,62	*0,1*	1,39	0,374	0,54	*0,1*	1,44	0,346	0,52	*0,1*	1,50	8
0,895	2,28	*0,5*	2,55	0,861	2,26	*0,4*	2,62	0,846	2,17	*0,4*	2,56	9
0,552	1,44	*0,3*	2,61	0,539	1,47	*0,3*	2,73	0,553	1,42	*0,3*	2,58	10
0,343	0,84	*0,2*	2,46	0,322	0,79	*0,1*	2,45	0,293	0,75	*0,1*	2,54	11
36,554	6,60	*1,3*	0,18	32,995	5,71	*1,1*	0,17	29,823	5,46	*1,0*	0,18	12
.	10,39	*2,1*	.	.	11,41	*2,1*	.	.	11,61	*2,1*	.	13
10,092	8,38	*1,7*	0,83	11,184	9,45	*1,8*	0,84	12,377	9,51	*1,7*	0,77	14
1,747	2,01	*0,4*	1,15	1,629	1,96	*0,4*	1,20	1,663	2,10	*0,4*	1,25	15
.	14,05	*2,8*	.	.	15,17	*2,8*	.	.	18,09	*3,2*	.	16
10,088	7,40	*1,5*	0,73	6,917	7,28	*1,4*	1,05	11,520	9,23	*1,7*	0,80	17
3,114	4,20	*0,8*	1,35	3,681	5,15	*1,0*	1,40	4,554	6,10	*1,1*	1,34	18
0,233	0,86	*0,2*	3,68	0,284	1,00	*0,2*	3,52	0,287	1,03	*0,2*	3,58	19
0,801	1,59	*0,3*	1,99	0,835	1,74	*0,3*	2,08	0,768	1,73	*0,3*	2,25	20
.	13,62	*2,7*	.	.	13,86	*2,6*	.	.	15,52	*2,8*	.	21
0,090	0,14	*0,0*	1,62	0,080	0,13	*0,0*	1,60	0,061	0,10	*0,0*	1,63	22
0,144	0,60	*0,1*	4,15	0,179	0,80	*0,1*	4,47	0,202	0,85	*0,2*	4,21	23
5,424	6,83	*1,4*	1,26	5,132	6,29	*1,2*	1,23	5,519	6,97	*1,3*	1,26	24
0,108	0,89	*0,2*	8,22	0,123	0,92	*0,2*	7,48	0,126	0,90	*0,2*	7,17	25
0,384	3,52	*0,7*	9,16	0,419	3,85	*0,7*	9,19	0,457	4,40	*0,8*	9,61	26
0,388	1,64	*0,3*	4,22	0,424	1,87	*0,3*	4,41	0,498	2,30	*0,4*	4,63	27
.	109,85	*22,0*	.	.	115,44	*21,5*	.	.	116,74	*21,0*	.	28
.	17,48	*3,5*	.	.	18,23	*3,4*	.	.	18,46	*3,3*	.	29
31,914	14,05	*2,8*	0,44	31,796	14,30	*2,7*	0,45	30,664	14,03	*2,5*	0,46	30
0,680	0,17	*0,0*	0,24	0,928	0,24	*0,0*	0,26	0,841	0,21	*0,0*	0,25	31
0,985	1,83	*0,4*	1,86	1,156	2,15	*0,4*	1,86	1,273	2,41	*0,4*	1,89	32
0,243	1,00	*0,2*	4,11	0,263	1,11	*0,2*	4,22	0,310	1,34	*0,2*	4,33	33
1,202	8,15	*1,6*	6,78	1,310	9,07	*1,7*	6,92	1,516	10,23	*1,8*	6,74	34
1,757	5,81	*1,2*	3,31	1,818	6,16	*1,1*	3,39	1,874	6,05	*1,1*	3,23	35
1,044	4,77	*0,9*	4,57	1,059	5,00	*0,9*	4,73	1,067	4,83	*0,8*	4,53	36
0,713	1,04	*0,2*	1,46	0,759	1,16	*0,3*	1,52	0,807	1,22	*0,2*	1,51	37
48	10,50	*2,1*	0,22	56	11,44	*2,1*	0,20	55	11,35	*2,0*	0,21	38
5,088	11,74	*2,3*	2,31	4,783	11,34	*2,1*	2,37	4,376	10,47	*1,9*	2,39	39
0,536	1,26	*0,2*	2,36	0,476	1,18	*0,2*	2,47	0,380	0,88	*0,2*	2,31	40
4,552	10,48	*2,1*	2,30	4,307	10,16	*1,9*	2,36	3,996	9,59	*1,7*	2,40	41
10,815	52,24	*10,5*	4,83	11,147	55,32	*10,3*	4,96	11,035	56,25	*10,1*	5,10	42
1,291	6,81	*1,4*	5,27	1,272	6,98	*1,3*	5,49	1,320	7,66	*1,3*	5,80	43
1,392	7,17	*1,4*	5,15	1,389	7,35	*1,4*	5,29	1,517	7,99	*1,4*	5,27	44
0,640	3,22	*0,6*	5,04	0,651	3,40	*0,6*	5,22	0,639	3,38	*0,6*	5,28	45
1,188	4,54	*0,8*	3,82	1,297	5,18	*0,8*	3,99	1,674	5,76	*1,0*	3,44	46
0,638	2,86	*0,6*	4,49	0,592	2,77	*0,5*	4,68	0,582	2,63	*0,5*	4,52	47
0,264	2,07	*0,4*	7,82	0,269	2,16	*0,4*	8,03	0,289	2,39	*0,4*	8,25	48
4,410	22,60	*4,5*	5,13	4,489	23,71	*4,4*	5,28	4,383	23,56	*4,2*	5,38	49
0,992	2,97	*0,6*	3,00	1,188	3,77	*0,8*	3,18	0,631	2,88	*0,5*	4,57	50
1,781	3,93	*0,8*	2,21	1,647	3,88	*0,7*	2,36	1,481	3,93	*0,7*	2,65	51
0,813	1,38	*0,3*	1,70	0,724	1,30	*0,2*	1,80	0,585	1,21	*0,2*	2,06	52
0,968	2,55	*0,4*	2,63	0,923	2,58	*0,5*	2,80	0,896	2,72	*0,5*	3,04	53
.	4,05	*0,8*	.	.	4,89	*0,9*	.	.	5,52	*1,0*	.	54
.	1,11	*0,2*	.	.	1,27	*0,2*	.	.	1,44	*0,3*	.	55
0,286	0,69	*0,1*	2,42	0,255	0,66	*0,1*	2,59	0,210	0,63	*0,1*	2,99	56
.	0,31	*0,0*	.	.	0,32	*0,0*	.	.	0,38	*0,1*	.	57
.	1,94	*0,4*	.	.	2,64	*0,5*	.	.	3,07	*0,6*	.	58
.	4,86	*1,0*	.	.	5,00	*0,9*	.	.	5,12	*0,9*	.	59
.	**201,95**	***40,5***	.	.	**210,78**	***39,2***	.	.	**218,52**	***39,2***	.	**60**
0,357	7,39	*1,5*	20,72	0,377	7,79	*1,4*	20,66	0,405	7,93	*1,3*	19,59	61
0,026	0,68	*0,1*	26,48	0,027	0,73	*0,1*	27,04	0,030	0,79	*0,1*	25,96	62
.	12,29	*2,5*	.	.	14,42	*2,7*	.	.	16,50	*3,0*	.	63
2,652	3,68	*0,7*	1,39	1,616	3,73	*0,7*	2,32	2,661	3,62	*0,6*	1,36	64
4,693	5,72	*1,1*	1,22	5,963	7,16	*1,3*	1,20	7,299	8,78	*1,6*	1,20	65
.	2,89	*0,6*	.	.	3,53	*0,7*	.	.	4,10	*0,7*	.	66
.	1,11	*0,2*	.	.	1,28	*0,2*	.	.	1,39	*0,2*	.	67
.	11,93	*2,4*	.	.	12,04	*2,2*	.	.	11,95	*2,1*	.	68
9	1,49	*0,3*	0,17	7	1,33	*0,2*	0,19	6	1,08	*0,2*	0,18	69
96	8,04	*1,6*	0,08	101	8,56	*1,6*	0,08	109	9,17	*1,6*	0,08	70
.	2,40	*0,5*	.	.	2,15	*0,4*	.	.	1,70	*0,3*	.	71
.	**33,40**	***6,7***	.	.	**36,26**	***6,7***	.	.	**38,56**	***6,9***	.	**72**
.	**235,35**	***47,2***	.	.	**247,04**	***45,9***	.	.	**257,08**	***46,1***	.	**73**

2. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitern in den Montan-Industrien 1956/57*)

a) Einnahmen und Ausgaben je Haushalt

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	Haushalte von Arbeitern									
		im Steinkohlenbergbau						im Eisenerzbergbau		in der Eisenschaffenden Industrie	
		insgesamt		davon unter Tage		davon über Tage					
		Zahl der Haushalte									
		238		171		67		100		114	
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
	Einnahmen										
1	Arbeitseinkommen insgesamt	7 444,69	89,5	7 998,90	90,8	6 030,25	85,3	6 215,72	85,1	7 220,94	89,6
2	Arbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes	7 411,14	89,1	7 970,65	90,5	5 983,18	84,6	6 145,38	84,1	7 196,85	89,3
3	der Ehefrau	31,61	0,4	27,94	0,3	40,96	0,6	70,26	1,0	24,05	0,3
4	sonstiger Haushaltsmitglieder	1,94	0,0	0,31	0,0	6,11	0,1	0,08	0,0	0,04	0,0
5	Anderes Einkommen insgesamt	737,89	8,9	675,90	7,7	896,06	12,7	950,48	13,0	748,54	9,3
6	Einnahmen aus Kostabgabe	19,87	0,2	23,41	0,3	10,82	0,2	3,40	0,0	13,00	0,2
7	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	81,65	1,0	73,16	0,8	103,34	1,5	292,04	4,0	52,32	0,6
8	Versicherungen	203,74	2,4	195,04	2,2	225,89	3,2	151,44	2,0	202,98	2,5
9	Unterstützungen und Geschenke aus öffentlichen Einrichtungen	38,22	0,5	19,21	0,2	86,75	1,2	122,84	1,7	39,51	0,5
10	von anderer Seite	229,92	2,8	218,81	2,5	258,28	3,7	239,51	3,3	256,76	3,2
11	Einnahmen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	164,49	2,0	146,27	1,7	210,98	3,0	141,25	1,9	183,97	2,3
12	Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung [1]	135,73	1,6	132,93	1,5	142,51	2,0	140,12	1,9	92,96	1,1
13	**Bruttoeinnahmen insgesamt**	**8 318,31**	100	**8 807,73**	100	**7 068,82**	100	**7 306,32**	100	**8 062,44**	100
14	Abzuziehende Steuern	281,49	3,4	345,04	3,9	119,30	1,7	131,72	1,8	320,23	4,0
15	Versicherungen	687,82	8,3	723,49	8,2	596,77	8,4	606,50	8,3	643,60	8,0
16	**Nettoeinnahmen insgesamt**	**7 349,00**	88,3	**7 739,20**	87,9	**6 352,75**	89,9	**6 568,10**	89,9	**7 098,61**	88,0
	Ausgaben										
17	Ausgaben für Lebensmittel	3 186,22	38,3	3 285,37	37,3	2 932,96	41,5	2 813,77	38,5	3 105,94	38,5
18	Nahrungsmittel	2 616,60	31,5	2 677,41	30,4	2 461,13	34,8	2 357,66	32,3	2 528,33	31,3
19	Bohnenkaffee u. echter Tee	135,67	1,6	136,54	1,6	133,45	1,9	78,31	1,1	119,10	1,5
20	Alkoholische Getränke u. kleinere Wirtshausausgaben	216,91	2,6	238,74	2,7	161,23	2,3	188,48	2,6	219,48	2,7
21	Tabak und Tabakwaren	217,04	2,6	232,68	2,6	177,15	2,5	189,32	2,6	239,03	3,0
22	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	3 554,45	42,7	3 778,74	43,0	2 981,80	42,2	3 056,02	41,8	3 402,91	42,2
23	Wohnung	553,72	6,7	565,27	6,4	524,27	7,4	406,82	5,6	570,69	7,1
24	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	731,62	8,8	822,44	9,3	499,87	7,1	756,52	10,4	619,76	7,7
25	Anschaffung von Möbeln u. and. Einrichtungsgegenständen	348,88	4,2	404,16	4,6	207,84	2,9	345,75	4,7	259,52	3,2
26	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	111,27	1,3	118,99	1,4	91,58	1,3	119,65	1,6	107,29	1,3
27	Bett-, Haus- u. Küchenwäsche	43,10	0,5	47,00	0,5	33,13	0,5	57,15	0,8	39,62	0,5
28	Öfen und Herden	62,58	0,8	70,93	0,8	41,26	0,6	50,78	0,7	59,75	0,7
29	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	152,96	1,8	166,87	1,9	117,47	1,7	172,50	2,4	138,32	1,7
30	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	12,83	0,1	14,49	0,2	8,59	0,1	10,69	0,1	15,26	0,2
31	Heizung und Beleuchtung	363,35	4,4	359,78	4,1	372,39	5,2	272,51	3,7	275,22	3,4
32	Kleidung und Wäsche	951,86	11,4	1 011,52	11,5	799,43	11,3	865,52	11,8	916,10	11,4
33	Anschaffung von Oberkleidung	490,29	5,9	529,75	6,0	389,56	5,5	410,47	5,6	470,64	5,8
34	Schuhen	155,57	1,9	161,95	1,8	139,27	2,0	157,93	2,2	147,80	1,8
35	Unterkleidung (Leibwäsche)	178,29	2,1	185,45	2,1	159,96	2,3	179,32	2,5	173,84	2,2
36	Sonstigem persönlichen Bedarf [2]	76,88	0,9	83,75	1,0	59,30	0,8	58,66	0,8	73,43	0,9
37	Instandsetzung von Kleidung u. Wäsche [3]	50,83	0,6	50,62	0,6	51,34	0,7	59,14	0,8	50,39	0,6
38	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	118,66	1,4	121,17	1,4	112,18	1,6	92,22	1,3	123,17	1,5
39	Körper- u. Gesundheitspflege	164,69	2,0	171,93	1,9	146,26	2,1	114,36	1,6	161,44	2,0
40	Körperpflege	126,33	1,5	131,13	1,5	114,06	1,6	85,17	1,2	113,55	1,4
41	Gesundheitspflege	38,36	0,5	40,80	0,5	32,20	0,5	29,19	0,4	47,89	0,6
42	Bildung, Unterhaltung, Erholung	388,37	4,7	416,36	4,7	316,92	4,5	247,49	3,4	388,15	4,8
43	Vereins- und Verbandsbeiträge	47,62	0,6	47,05	0,5	49,05	0,7	64,20	0,9	81,49	1,0
44	Verkehrsausgaben	192,82	2,3	219,18	2,5	125,57	1,8	194,49	2,7	224,30	2,8
45	Öffentliche Verkehrsmittel	95,27	1,1	104,46	1,2	71,84	1,0	82,42	1,1	111,08	1,4
46	Fahrrad, Motorrad, Auto	94,62	1,1	110,96	1,3	52,91	0,7	111,12	1,5	111,16	1,4
47	Anderes für Verkehr	2,93	0,0	3,76	0,0	0,82	0,0	0,95	0,0	2,06	0,0
48	Gebühren	41,74	0,5	44,04	0,5	35,86	0,5	41,89	0,6	42,59	0,5
49	**Gesamtlebenshaltung**	**6 740,67**	81,0	**7 064,11**	80,2	**5 914,76**	83,7	**5 869,79**	80,3	**6 508,85**	80,7
50	Aufwendung f. eig. Bewirtschaftung	54,00	0,6	50,97	0,6	61,75	0,9	129,07	1,8	27,41	0,3
51	Unterstützungen u. Geschenke	120,72	1,5	132,88	1,5	89,69	1,3	126,08	1,7	117,76	1,5
52	Sonstige Verbrauchsausgaben	19,94	0,2	21,24	0,2	16,65	0,2	19,89	0,3	22,01	0,3
53	**Verbrauchsausgaben**	**6 935,33**	83,3	**7 269,20**	82,5	**6 082,85**	86,1	**6 144,83**	84,1	**6 676,03**	82,8
54	Reinausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung [4]	413,67	5,0	470,00	5,4	269,90	3,8	423,87	5,8	422,58	5,2
55	**Gesamtausgaben**	**8 318,31**	100	**8 807,73**	100	**7 068,82**	100	**7 306,32**	100	**8 062,44**	100

*) Erhebung des Statist. Bundesamtes im Auftrag der Hohen Behörde der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl in Luxemburg.
[1]) Bei Haushalten, in denen die Roheinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung größer sind als die Rohausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung. — [2]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [3]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. — [4]) Bei Haushalten, in denen die Rohausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung größer sind als die Roheinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung.

Gebietsstand vgl. S. 470.

2. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitern in den Montan-Industrien 1956/57

b) Verbrauch von Lebensmitteln je Haushalt

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Haushalte von Arbeitern									
		im Steinkohlenbergbau						im Eisenerzbergbau		in der Eisenschaffenden Industrie	
		insgesamt		davon unter Tage		davon über Tage					
		kg[1])	DM	kg[1])	DM	kg[1])	DM	kg[1])	DM	kg[1])	DM
1	Nahrungsmittel pflanzl. Urspr.	.	1 094,72	.	1 111,83	.	1 050,92	.	942,54	.	1 034,82
2	Brot und Backwaren	321,8	347,24	319,6	350,18	327,5	339,69	300,0	285,92	288,5	314,80
3	Roggen-, Grau-, Misch- u. Schwarzbrot	240,8	180,35	237,1	177,32	250,3	188,07	232,6	164,17	208,8	156,80
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	53,5	63,90	53,9	64,36	52,7	62,71	47,0	54,80	56,4	68,14
5	Sonstiges Backwerk	27,5	102,99	28,6	108,50	24,5	88,91	20,4	66,95	23,3	89,86
6	Nährmittel	56,5	96,31	55,9	96,39	57,8	96,01	79,2	115,06	61,1	104,29
7	dar. Mehl aus Brotgetreide	26,9	22,12	26,8	22,10	27,2	22,15	51,5	41,62	29,3	24,51
8	Hülsenfrüchte	7,1	9,93	6,7	9,49	8,1	11,02	5,0	7,87	6,9	9,81
9	Öl und Pflanzenfette	9,1	23,40	8,6	22,39	10,4	26,00	6,6	17,06	9,8	25,55
10	Speiseöl	7,1	18,70	6,7	17,80	8,4	21,01	4,4	11,51	7,6	20,22
11	Pflanzenfette	2,0	4,70	1,9	4,59	2,0	4,99	2,2	5,55	2,2	5,33
12	Kartoffeln	564,1	104,23	564,4	102,41	563,4	108,89	557,0	88,05	521,0	93,58
13	Gemüse	.	135,76	.	138,54	.	128,68	.	118,23	.	135,48
14	Frisches Gemüse	122,3	107,07	122,6	107,82	121,9	105,17	125,4	102,13	124,9	110,38
15	Gemüsekonserven	21,7	28,69	23,1	30,72	18,2	23,51	13,6	16,10	18,8	25,10
16	Obst	.	209,27	.	213,86	.	197,58	.	151,60	.	194,39
17	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	131,7	103,61	136,9	107,51	118,6	93,59	134,6	88,34	130,4	97,25
18	Südfrüchte	43,2	63,98	44,7	66,12	39,4	58,54	27,3	42,80	41,5	62,59
19	Samen (Schalen)-früchte	3,6	11,27	3,7	11,56	3,3	10,56	2,4	8,48	3,3	10,94
20	Marmeladen, Gelees und sonst. Obstkonserven	15,7	30,41	14,7	28,67	18,0	34,89	6,1	11,98	12,0	23,61
21	Zucker und Süßwaren	.	178,51	.	188,06	.	154,07	.	166,62	.	166,73
22	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,4	0,71	0,5	0,78	0,3	0,52	0,7	1,07	0,4	0,75
23	Bienenhonig	1,2	5,57	1,2	5,66	1,2	5,33	1,1	5,21	1,6	6,67
24	Zucker	52,4	63,15	52,9	63,90	51,0	61,23	65,2	78,74	48,9	59,19
25	Kakao	1,0	7,89	1,0	8,45	0,8	6,45	1,1	9,15	1,1	8,95
26	Schokolade	7,0	62,34	7,5	66,96	5,7	50,54	5,4	49,83	6,6	58,55
27	Andere Süßigkeiten	9,8	38,85	10,4	42,31	7,9	30,00	5,6	22,62	8,3	32,62
28	Nahrungsmittel tier. Urspr.	.	1 451,13	.	1 486,02	.	1 361,98	.	1 354,93	.	1 427,45
29	Milch	.	229,48	.	233,32	.	219,70	.	177,21	.	234,76
30	dar. Vollmilch (Liter)	386,0	175,79	387,4	177,04	382,5	172,60	359,4	148,22	393,6	185,07
31	Magermilch und Buttermilch (Liter)	4,9	1,44	5,5	1,62	3,2	1,00	3,3	0,70	6,6	1,85
32	Kondensierte Milch	20,3	35,96	20,6	36,70	19,5	34,04	6,8	12,32	16,2	29,95
33	Rahm, Sahne (Liter)	2,0	11,11	2,2	12,11	1,6	8,59	2,1	8,62	2,0	9,60
34	Butter	11,9	81,40	12,3	84,53	10,8	73,42	14,9	100,73	13,6	92,62
35	Käse	19,2	74,41	20,1	77,69	17,0	66,02	16,9	49,79	20,2	76,07
36	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	13,5	64,85	14,0	67,47	12,3	58,16	7,7	34,36	14,1	65,68
37	Magerkäse und Quark	5,7	9,56	6,1	10,22	4,7	7,86	9,2	15,43	6,1	10,39
38	Eier (Stück)	680	138,69	697	142,55	636	128,86	581	118,49	634	130,37
39	Fette	68,5	156,43	68,6	156,28	68,5	156,87	70,7	171,82	63,0	146,94
40	Schmalz und Rohfette	6,7	15,52	6,6	15,34	7,0	16,01	12,0	27,65	6,4	14,83
41	Margarine	61,8	140,91	62,0	140,94	61,5	140,86	58,7	144,17	56,6	132,11
42	Fleisch und Fleischwaren	142,5	720,75	146,4	740,78	132,9	669,47	143,9	699,81	137,6	697,45
43	Rindfleisch	16,3	89,85	16,0	88,23	17,3	94,00	18,8	100,15	15,7	87,03
44	Schweinefleisch	19,4	102,82	20,1	106,75	17,7	92,76	26,0	134,31	19,6	103,93
45	Hackfleisch	8,0	40,58	8,3	42,45	7,0	35,80	7,5	39,81	7,0	36,94
46	Sonstiges frisches Fleisch	15,8	50,28	16,6	52,71	14,2	43,97	15,2	38,69	16,2	52,46
47	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	11,6	54,33	11,9	55,71	11,1	50,78	7,9	37,40	10,2	48,99
48	Schinken	3,6	28,52	3,6	29,36	3,4	26,36	1,6	11,87	3,3	26,69
49	Wurst und Wurstwaren	61,1	329,65	62,6	338,44	57,1	307,23	63,1	322,19	59,6	318,56
50	Andere Fleischwaren	6,7	24,72	7,3	27,13	5,1	18,57	3,8	15,39	6,0	22,85
51	Fische	20,2	49,97	20,3	50,87	19,6	47,64	14,8	37,08	20,0	49,24
52	Frische Fische	8,4	15,21	8,4	15,71	8,3	13,91	4,8	9,64	7,9	13,99
53	Fischdauerwaren u. sonst. Fischgerichte	11,8	34,76	11,9	35,16	11,3	33,73	10,0	27,44	12,1	35,25
54	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	.	59,32	.	64,79	.	45,32	.	48,89	.	48,01
55	Salz, Essig, Gewürze	.	13,69	.	13,88	.	13,23	.	12,81	.	12,97
56	Kaffee-Ersatz	3,9	8,67	3,9	8,77	3,9	8,42	4,2	9,79	2,5	5,81
57	Sonstige Nahrungsmittel	.	2,19	.	2,39	.	1,67	.	3,08	.	2,17
58	Alkoholfreie Getränke	.	34,77	.	39,75	.	22,00	.	23,21	.	27,06
59	Fertige Mahlzeiten	.	11,43	.	14,77	.	2,91	.	11,30	.	18,05
60	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	**2616,60**	.	**2677,41**	.	**2461,13**	.	**2357,66**	.	**2528,33**
61	Bohnenkaffee	5,9	126,21	5,9	125,69	5,9	127,57	3,4	74,66	5,3	111,85
62	Echter Tee	0,3	9,46	0,4	10,85	0,2	5,88	0,1	3,65	0,2	7,25
63	Alkoholische Getränke	.	210,76	.	231,44	.	158,02	.	183,66	.	213,68
64	Wein, Most (Liter)	9,7	35,15	10,8	38,52	6,9	26,54	7,9	28,03	8,9	30,25
65	Bier (Liter)	81,0	108,98	89,1	119,75	60,3	81,52	92,9	112,18	98,5	123,42
66	Branntwein und Liköre	6,1	66,63	6,7	73,17	4,6	49,96	3,8	43,45	5,5	60,01
67	Kleinere Wirtshausausgaben	.	6,15	.	7,30	.	3,21	.	4,82	.	5,80
68	Tabakwaren	.	217,04	.	232,68	.	177,15	.	189,32	.	239,03
69	Zigarren (Stück)	94	17,21	91	16,36	104	19,36	92	13,96	147	25,22
70	Zigaretten (Stück)	1854	157,86	2046	174,32	1365	115,87	1296	111,56	1865	159,89
71	Tabak u. Sonstiges	.	41,97	.	42,00	.	41,92	.	63,80	.	53,92
72	**Getränke u. Tabakw. insgesamt**	.	**569,62**	.	**607,96**	.	**471,83**	.	**456,11**	.	**577,61**
73	**Lebensmittel insgesamt**	.	**3186,22**	.	**3285,37**	.	**2932,96**	.	**2813,77**	.	**3105,94**

[1]) Soweit nicht anders angegeben.

Weitere Ergebnisse, die im Zusammenhang mit

Versorgung und Verbrauch

von Interesse sind, in anderen Abschnitten und früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuches:

I. Bevölkerung
Zahl der Haushalte S. 41 — Haushaltstyp und -größe, Einkommensbezieher in Haushalten, Erwerbstätigkeit des Haushaltsvorstandes *St. Jb. 1955, S. 44f; s. auch St. Jb. 1956, S. 44*

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Landwirtschaftliche Produktion S. 136ff, 37*ff — Düngemittelversorgung Tab. 13, S. 146 — Milcherzeugung Tab. 2, S. 149, 41* — Fettanfall Tab. 5, S. 151 — Fischanlandungen S. 152; Tab. 10, S. 42*

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
Wareneinsatz im Handel *St. Jb. 1958, S. 158; vgl. auch St. Jb. 1957, S. 190 b. 193* — Produktion und Materialverbrauch in Industrie und Handwerk *St. Jb. 1957, S. 184ff* — Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen S. 165

XI. Industrie und Handwerk
Industrielle Produktion S. 180ff, 44*ff — Wareneingang und Materialverbrauch der Industrie 1954 S. 195, 203 — Bestände der Industrie im Jahre 1954 an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen sowie an Handelsware *St. Jb. 1958, S. 202* — Gas- und Stromversorgung S. 203f, 48*f — Brennstoff-, Energieverbrauch und Wasserversorgung der Industrie S. 205f

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
Versorgung mit Wohnungen S. 220ff, 235 — Bestand an Wohnungen S. 226ff — Mietpreise S. 225, 228, 231 — Haushalte mit Wohnungswunsch bzw. Wohnbedarf S. 232ff

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel
Umsätze und Lagerbestände im Groß- und Einzelhandel S. 237ff — Warenverkehr mit Berlin (West) und mit dem Währungsgebiet der DM-Ost S. 242f

XIV. Außenhandel
Ein- und Ausfuhr S. 245ff, 57*ff

XV. Verkehr
Güterbeförderung durch die Verkehrsträger S. 292, 296, 303, 312, 86*

XIX. Öffentliche Finanzen
Einnahmen aus öffentlichen Versorgungsunternehmen Tab. 5, S. 371 — Verbrauchsteuern S. 374, 396ff — Verbrauchsbesteuerte Waren S. 396ff — Rohstoffverbrauch in Tabakherstellungsbetrieben S. 396 — Braustoffverbrauch in Brauereien S. 397

XX. Preise
Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel S. 426ff — Preisindex für die Lebenshaltung verschiedener Verbrauchergruppen S. 431ff, 98*

XXI. Löhne und Gehälter
Arbeitsverdienste S. 445ff

XXII. Versorgung und Verbrauch (ältere Ergebnisse)
Wirtschaftsrechnungen in Landarbeiter-Haushalten *St. Jb. 1958, S. 470ff* — in bäuerlichen Haushalten *St. Jb. 1957, S. 548ff* — in Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen *St. Jb. 1956, S. 510ff* — in Haushalten von Arbeitern und Angestellten *St. Jb. 1955, S. 500f* — in Haushalten von Rentnern, Fürsorgeempfängern u. ä. *St. Jb. 1955, S. 502ff* — in Arbeitnehmerhaushalten des Saarlandes *St. Jb. 1957, S. 554f*

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Verwendung des Sozialprodukts, Privater Verbrauch, Staatsverbrauch S. 488, 126*ff — Warenumsätze mit Berlin, der sowjetischen Besatzungszone sowie dem Ausland S. 489

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

A. Sozialprodukt und Volkseinkommen

Die Ergebnisse beziehen sich auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts und über die Verteilung des Volkseinkommens in den Jahren 1950 bis 1958.

Die Entstehung und die Verwendung des Sozialprodukts werden in **jeweiligen** und **in Preisen von 1954** dargestellt. Auf diese Art kann man erkennen, ob und inwieweit die Entwicklung in jeweiligen Preisen auf Mengen- oder Preisänderungen beruht. Die zu Preisen von 1954 bewerteten Größen zeigen für die Berichtsjahre, wie sich das Sozialprodukt und seine Bestandteile mengenmäßig oder — genauer gesagt — volumenmäßig entwickelt haben.

Das **Sozialprodukt** gibt in zusammengefaßter Form ein Bild der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft. Unter Volkswirtschaft wird in diesem Zusammenhang die wirtschaftliche Betätigung der ständigen Bewohner (Personen und Institutionen) eines Landes — in der Folge kurz »Inländer« genannt — verstanden. Die »Inländer« können ihre wirtschaftliche Tätigkeit sowohl im »Inland« wie im »Ausland« ausüben. Das gleiche gilt umgekehrt für die »Ausländer«. Daraus ergibt sich, daß die wirtschaftliche Leistung der »Inländer« nicht mit der im »Inland«, also innerhalb der Landesgrenzen, erbrachten wirtschaftlichen Leistung oder — anders ausgedrückt — dem **Inlandsprodukt** identisch sein muß. (Unter »Inland« wird hier das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin verstanden, unter »Ausland« die Gesamtheit aller übrigen Gebiete. Lediglich in Tab. 10 wird der Begriff »Ausland« in engerem Sinne gebraucht.) Die Entstehung des Sozialprodukts wird gewöhnlich auf dem Wege über das Inlandsprodukt berechnet, d. h. man zieht vom Inlandsprodukt das Einkommen ab, das »Ausländern« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im »Inland« zufließt, und fügt umgekehrt das Einkommen der »Inländer« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im »Ausland« dem Inlandsprodukt hinzu **(Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen »In-« und »Ausland«** — s. Tabelle 2).

Zu der **Entstehung des Inlandsprodukts** tragen die Unternehmen, der Staat (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung), die Organisationen ohne Erwerbscharakter und die privaten Haushalte bei. Das Inlandsprodukt wird im allgemeinen sowohl »brutto« (d. h. vor Abzug der Abschreibungen) wie »netto« berechnet und dargestellt. Beide Größen können zu Marktpreisen und zu Faktorkosten bewertet sein.

Die Tabellen 3 und 4 zeigen die Entstehung des Inlandsprodukts in den einzelnen **Wirtschaftsbereichen.** (An einer weiteren Unterteilung einzelner Wirtschaftsbereiche wird noch gearbeitet.) Diese Bereiche sind in der Regel als Zusammenfassungen von Unternehmen (im Gegensatz zu örtlichen, technischen u. ä. Einheiten) aufzufassen. Bei der Ermittlung des Beitrages der Bereiche zum Inlandsprodukt wird, soweit dieser Beitrag von Unternehmen erbracht wird, im allgemeinen vom (Brutto-)**Produktionswert** ausgegangen, d. h. vom Wert der laufenden Verkäufe von Waren und Dienstleistungen (einschl. der Verkäufe von Handelsware) an andere »in-« und »ausländische« Wirtschaftseinheiten, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen. Zieht man vom Bruttoproduktionswert die sogenannten **Vorleistungen** ab, so ergibt sich der Beitrag des Bereichs zum **Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen** (in den Tabellen abgekürzt als Bruttoinlandsprodukt — ohne Zusatz — bezeichnet). Die Vorleistungen umfassen die von anderen »in-« und »ausländischen« Wirtschaftseinheiten bezogenen und für Produktionszwecke verbrauchten Güter und Dienste (einschl. Handelsware). Dazu rechnen auch die von den Unternehmen gegen Gebühren in Anspruch genommenen staatlichen Dienstleistungen. Nicht zu den Vorleistungen gehören die Leistungen der im Unternehmen tätigen Produktionsfaktoren. — Ähnlich lassen sich die Beiträge des Staates und der Organisationen ohne Erwerbscharakter zum Bruttoinlandsprodukt definieren, allerdings mit dem Unterschied, daß die von diesen Institutionen »produzierten« Leistungen fast durchweg nicht für den Markt bestimmt sind, also nicht »verkauft« werden. Daraus ergeben sich gegenüber den Unternehmen gewisse Unterschiede in der Bewertung (durchweg »Herstellungskosten« statt Marktpreise) und in der Berechnungsmethode. Der Beitrag des Staates zum Inlandsprodukt ist definitionsgemäß gleich der Summe der von seinen Bediensteten (einschl. Angehörige der Streitkräfte) durch ihre Tätigkeit im öffentlichen Dienst erworbenen Einkommen zuzüglich einer unterstellten Nettomiete für die Nutzung eigener Gebäude; der Beitrag der Organisationen ohne Erwerbscharakter ist praktisch ebenso definiert. Als Beitrag der privaten Haushalte zum Bruttoinlandsprodukt werden nur die Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte berücksichtigt. Die Beiträge der Organisationen ohne Erwerbscharakter und der privaten Haushalte sind bei den »Sonstigen Dienstleistungen« enthalten.

Zu den oben erwähnten Verkäufen der Unternehmen wird vereinbarungsgemäß auch der Eigenverbrauch (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse) gezählt. Der Bruttoproduktionswert der Banken schließt neben den tatsächlichen Einnahmen aus Gebühren und Provisionen auch unterstellte Gebühreneinnahmen in Höhe der Differenz zwischen Ertrags- und Aufwandszinsen ein. Als Bruttoproduktionswert der Privatversicherungen gilt das in den Bruttoprämien enthaltene Entgelt für die Dienstleistungen der Versicherungen. Die in diesem und im vorigen Absatz beschriebenen Besonderheiten der Abgrenzung der Bruttoproduktion einzelner Bereiche bedingen teilweise entsprechende »Gegenbuchungen« bei den Vorleistungen der gleichen bzw. anderer Bereiche, beim Privaten Verbrauch, beim Staatsverbrauch und/oder bei den Einkommen der privaten Haushalte und des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Nach internationalem Übereinkommen rechnet auch die Wohnungsvermietung (einschl. der Nutzung der Eigentümerwohnungen) als unternehmerische Tätigkeit und als eigener Wirtschaftsbereich. Die zu gewerblichen Zwecken vermieteten Räume und sonstigen Anlagen werden dagegen wie die dem Benutzer gehörenden Räume und Anlagen behandelt.

Zieht man von dem Beitrag eines Wirtschaftsbereichs zum Bruttoinlandsprodukt die verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten **Abschreibungen** ab, so erhält man den Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt.**

Erhöht man den zu Marktpreisen bewerteten Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt um die für die laufende Produktion gezahlten staatlichen **Subventionen** und vermindert man ihn andererseits um die bei der Gewinnermittlung abzugsfähigen Steuern (hier als **indirekte Steuern** bezeichnet), so ergibt sich der Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten oder — wenn vom Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen ausgegangen wird — der Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten.**

Der Beitrag der einzelnen Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten wird auch als **Wertschöpfung** bezeichnet. Die Wertschöpfung ist identisch mit der Summe der in dem Bereich **entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen** (Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Fremdkapitalzinsen, Nettomieten und -pachten, Betriebsgewinne).

Die verschiedenen Globalgrößen und auch die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche werden teilweise vor und teilweise nach der Bereinigung von **Scheingewinnen bzw. -verlusten** dargestellt. Soweit das Gegenteil nicht ausdrücklich vermerkt wird, ist das letztere der Fall. Scheingewinne bzw. -verluste beruhen auf preisbedingten Änderungen des Wertes der Lagerbestände. — Der Posten »**Statistischer Fehler**« soll die nicht aufzuklärenden kleineren Differenzen aufnehmen, die sich bei der Berechnung des Sozialprodukts auf zwei bzw. drei verschiedenen Wegen — Entstehungs-, (Verteilungs-) und Verwendungsrechnung — ergeben.

Dividiert man das Sozialprodukt oder das Inlandsprodukt in konstanten Preisen durch die Zahl der Erwerbstätigen, so erhält man eine Meßziffer, die vielfach als Maßstab für die Entwicklung der »**Produktivität**« in der gesamten Volkswirtschaft bzw. — wenn man eine entsprechende Berechnung für einzelne Wirtschaftsbereiche durchführt — als Maßstab für die Entwicklung der »Produktivität« in diesen Wirtschaftsbereichen verwendet wird. Tab. 5 enthält das Ergebnis einer solchen Berechnung. Hier werden das Bruttoinlandsprodukt und die Beiträge zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1954 zu der Zahl der Erwerbstätigen in der gesamten Volkswirtschaft und in den angeführten Wirtschaftsbereichen in Beziehung gesetzt. Die erlangte Meßziffer ist problematisch. Sie kann nur als grobes Orientierungsmittel dienen; vor einer allzu genauen und einer in sachlicher Hinsicht falschen Auslegung muß gewarnt werden. Bei dieser Berechnung wird der gesamte »reale« Ertrag der wirtschaftlichen Tätigkeit in der Volkswirtschaft bzw. in ihren Bereichen — hier durch das Bruttoinlandsprodukt ausgedrückt — ausschließlich auf den Produktionsfaktor Arbeit bezogen, obgleich das Produkt selber nur durch die Kombination sämtlicher Produktionsfaktoren erstellt werden kann. Ferner läßt sich die Zahl der Erwerbstätigen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer) mit den vorhandenen statistischen Unterlagen noch nicht völlig genau berechnen. Außerdem ist die Zahl der Erwerbstätigen — ohne Berücksichtigung der Arbeitszeit — nur ein sehr grober Maßstab für die aufgewendete Arbeit usw.

Die **Verteilung des Volkseinkommens** (= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten), also des Gesamtbetrags der den »Inländern« zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, läßt sich bisher nur nach zwei wichtigen Einkommensquellen und nach drei großen Empfängergruppen darstellen (vgl. Tab. 7). Die beiden **Einkommensquellen** sind das Einkommen aus unselbständiger Arbeit einerseits und das Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, das sämtliche Erwerbs- und Vermögenseinkommen enthält, die nicht auf unselbständiger Arbeit beruhen, andererseits. Als **Empfängergruppen** werden die privaten Haushalte (hier stets einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter), die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und der Staat in der oben gegebenen Abgrenzung unterschieden.

Die Zusammensetzung des **Einkommens aus unselbständiger Arbeit** ergibt sich aus dem Aufbau der Tab. 8 und aus den Anmerkungen zur Tab. 1. Aus Mangel an ausreichend zuverlässigen Unterlagen lassen sich die freiwilligen Sozialleistungen der Unternehmen noch nicht vollständig berechnen. Sie sind deshalb nur zu einem geringen Teil im Einkommen aus unselbständiger Arbeit enthalten. Das **Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen** enthält zunächst einmal die entnommenen und nach internationaler Übung auch die nicht entnommenen Gewinne aller Unternehmen, die keine eigene Rechtspersönlichkeit haben, sondern als Einzelfirmen, Personalgesellschaften oder in ähnlicher Rechtsform betrieben werden. Dazu kommen die von privaten Haushalten bezogenen Zinsen (gekürzt um die von ihnen gezahlten Konsumentenzinsen), Nettomieten und -pachten, Dividenden und sonstigen Vermögenserträgnisse. Da sich das Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen mangels geeigneter Unterlagen nur als Differenz zwischen dem Volkseinkommen und seinen übrigen Teilgrößen (vgl. Tab. 7) ermitteln läßt, umfaßt es ferner auch die von Unternehmen gewährten freiwilligen Sozialleistungen, soweit sie aus den schon erwähnten Gründen nicht in das Einkommen aus unselbständiger Arbeit einbezogen werden konnten.

Die im Unternehmensbereich entstandenen Einkommen werden bis auf die **unverteilten Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit** den privaten Haushalten und dem Staat — als wesentlicher Bestandteil seines Einkommens aus Unternehmertätigkeit und Vermögen — zugerechnet. Das **Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen** wird nach internationalem Brauch vor Abzug der **Zinsen auf öffentliche Schulden** dargestellt, die deshalb zusätzlich als besonderer Abzugsposten erscheinen. Die unverteilten Gewinne »öffentlicher« Unternehmen, die als Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder in anderer Weise mit eigener Rechtspersönlichkeit ausgestattet sind, rechnen zu den unverteilten Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit; ebenso wurde aus Zweckmäßigkeitsgründen mit den unverteilten Gewinnen der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit verfahren.

Bei der Schätzung der einzelnen Bestandteile des Volkseinkommens wurden nicht nur tatsächlich bezogene, sondern auch bestimmte unterstellte Einkommen berücksichtigt. Zu diesen unterstellten Einkommen, deren Einbau in die Einkommensverteilungsrechnung sich zwangsläufig aus der Methode der Entstehungsrechnung

(vgl. oben) ergibt, gehören z. B. die unterstellten Einzahlungen öffentlicher Arbeitgeber in fiktive Beamtenpensionsfonds, der Eigenverbrauch der Unternehmer und die Nettomieten aus der Nutzung eigener Gebäude; erwähnt werden müssen ferner die unterstellten Zinseinkommen der einzelnen Empfängergruppen, die den Gegenwert für ihre schon erwähnten unterstellten Gebührenzahlungen an Banken darstellen. — Alle Posten der Einkommensverteilung mit Ausnahme der unverteilten Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden vor Abzug von direkten Steuern — die direkten Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden gesondert ausgewiesen — und vor dem Hinzukommen »übertragener« Einkommen (wie z. B. Unterstützungen, Renten, Pensionen) dargestellt.

Die Tabellen 9 und 10 zeigen die **Verwendung des Bruttosozialprodukts** (zu Marktpreisen).

Der **Private Verbrauch** umfaßt die Güter- und Dienstleistungskäufe der privaten Haushalte der »Inländer« (und der »inländischen« privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter) für Konsumzwecke. Dazu gehören auch die Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte, die Käufe von dauerhaften Konsumgütern (ohne Wohnhäuser bzw. Wohnungen) und die an den Staat gezahlten Gebühren. Neben tatsächlichen sind auch bestimmte unterstellte Käufe einbegriffen, wie z. B. der Eigenverbrauch der Unternehmer (einschl. des Mietwertes der Eigentümerwohnungen), der Mietwert der von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter benutzten eigenen Gebäude, unterstellte Bankgebühren, in den Bruttoprämien enthaltene Entgelte für die Dienstleistungen der Versicherungen usw. (siehe auch die Ausführungen über die Entstehung des Sozialprodukts). Der Verbrauch auf Geschäftskosten (Spesen) wird nicht zum privaten Verbrauch gerechnet. — Die Aufteilung des privaten Verbrauchs nach Gruppen von Waren und Dienstleistungen wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Der **Staatsverbrauch** entspricht dem laufenden Aufwand des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen (einschl. der Leistungen der im Staatsdienst Beschäftigten) abzüglich des Wertes der Staatsleistungen, die verkauft oder für die Gebühren erhoben werden. Der laufende Aufwand des Staates schließt unterstellte Beträge ein, nämlich unterstellte Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds, die Nettomiete für die vom Staat benutzten eigenen Gebäude, Abschreibungen auf das für zivile staatliche Zwecke benutzte Anlage- und bewegliche Sachvermögen und unterstellte Gebührenzahlungen an Banken. Zu den laufenden Aufwendungen für Verteidigungszwecke (bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten) wird auch der Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen gerechnet. Sachleistungen der Sozialversicherung, der öffentlichen Fürsorge usw. an private Haushalte zählen zum staatlichen und nicht zum privaten Verbrauch.

Die **Investitionen** setzen sich aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderungen zusammen. Die **Anlageinvestitionen** umfassen die gesamten privaten und staatlichen Käufe und die Selbsterstellung von dauerhaften Produktionsmitteln (nichtmilitärische Bauten und Ausrüstungen). Als dauerhaft werden in diesem Zusammenhang diejenigen Produktionsmittel angesehen, deren Lebensdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert und abgeschrieben werden. Ausgenommen sind geringwertige Güter, vor allem solche, die periodisch wiederbeschafft werden, auch wenn sie eine längere Lebensdauer als ein Jahr besitzen (z. B. kleinere Werkzeuge, Reifen usw.). Größere Reparaturen, die zu einer wesentlichen Steigerung des Wertes einer Anlage führen, sind dagegen Bestandteil der Anlageinvestitionen. Nach internationaler Übung zählen angefangene Bauten bereits zu den Anlageinvestitionen. Der Wert der Dienstleistungen, die mit der Herstellung bzw. dem Kauf von Investitionsgütern verbunden sind, ist in den Investitionen enthalten. — Die **Vorratsveränderung** ist zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet und damit frei von Scheingewinnen und -verlusten, die aus den preisbedingten Änderungen der Buchwerte resultieren.

Die Differenz zwischen der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wird als **Außenbeitrag** bezeichnet. Als Ein- und Ausfuhr gelten in diesem Zusammenhang die Waren- und Dienstleistungsumsätze mit Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen (Wohn-)Sitz außerhalb des Bundesgebietes haben, also im Ausland (und den Gebieten des Deutschen Reiches unter fremder Verwaltung), im Saarland, in Berlin (West), in der Sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin. Neben den entgeltlichen Umsätzen werden auch unentgeltliche Lieferungen zwischen Regierungen (mit Ausnahme von militärischen Gütern) in die Rechnung einbezogen. Im Gegensatz zur Statistik des grenzüberschreitenden Warenverkehrs ist der Außenbeitrag nicht regional, sondern personell abgegrenzt. So sind in der Warenein- bzw. -ausfuhr auch die Konsumausgaben von »Inländern« im »Ausland« und umgekehrt und die Käufe (gegen Devisen) der ausländischen Streitkräfte in der Bundesrepublik enthalten. Die Dienstleistungseinfuhr bzw. -ausfuhr umfaßt auch die von »Ausländern« im »Inland« und umgekehrt bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Von der in Teil B (Zahlungsbilanz) dargestellten Leistungsbilanz unterscheidet sich die Berechnung des Außenbeitrages vor allem aus folgenden Gründen: Die Leistungsbilanz bezieht sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West), umfaßt aber nicht die Umsätze mit der Sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin. Sie geht außerdem vom Spezialhandel aus, die Berechnung des Außenbeitrages jedoch — mit gewissen Einschränkungen und Ergänzungen — vom Generalhandel.

Einige der in der Vorbemerkung verwendeten, aber nicht näher erläuterten Begriffe werden in den Fußnoten zu den einzelnen Tabellen genauer definiert. **Ausführliche begriffliche** und **methodische Hinweise** finden sich in den Veröffentlichungen über Methoden und Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, die im Quellennachweis (S. *16*) einzeln aufgeführt sind.

1. Sozialprodukt, Volkseinkommen und Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1925 bis 1938*) und 1950 bis 1958

Jahr	Bruttosozialprodukt			Nettosozialprodukt		Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[1])		Bruttolohn- und -gehaltsumme		Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit
	in jeweiligen Preisen (von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt[2])		in konstanten Preisen[3])	zu Marktpreisen	zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	insgesamt	Anteil am Volkseinkommen	insgesamt	je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	
	insgesamt	je Einwohner		in jeweiligen Preisen (von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt[2])						
	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM				vH	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM
1925	41,6	*1 167*	35,3	38,3	34,0	20,4	*59,9*	19,0	*1 680*	17,5
1926	43,6	*1 213*	36,3	40,2	35,6	21,0	*59,0*	19,4	*1 800*	18,1
1927	48,7	*1 346*	39,9	45,0	39,9	23,5	*58,8*	21,7	*1 910*	19,8
1928	52,1	*1 431*	41,7	48,2	42,9	25,9	*60,3*	24,0	*2 090*	21,7
1929	52,3	*1 429*	41,5	48,3	42,9	26,5	*61,9*	24,6	*2 160*	22,2
1930	48,8	*1 325*	41,0	44,8	39,3	24,9	*63,3*	23,0	*2 080*	20,7
1931	40,8	*1 102*	37,8	37,1	31,9	20,6	*64,6*	18,9	*1 870*	16,9
1932	33,6	*903*	35,0	30,2	25,3	15,6	*61,8*	14,3	*1 600*	12,7
1933	34,5	*923*	37,1	31,1	26,1	15,6	*59,8*	14,3	*1 580*	12,8
1934	38,8	*1 031*	40,4	35,4	29,9	17,5	*58,7*	16,1	*1 610*	14,4
1935	43,2	*1 140*	44,1	39,5	33,7	19,2	*56,9*	17,6	*1 670*	15,5
1936	47,9	*1 255*	47,9	43,9	37,9	21,1	*55,6*	19,4	*1 730*	17,0
1937	53,8	*1 398*	53,3	49,5	42,4	23,4	*55,2*	21,5	*1 800*	18,9
1938	59,2	*1 521*	58,6	54,7	47,3	26,0	*54,9*	24,0	*1 900*	21,1
1950	99,0	*2 111*	111,8	88,9	76,3	44,0	*57,7*	39,8	*2 881*	34,8
1951	122,5	*2 584*	125,0	110,5	94,1	53,4	*56,7*	48,4	*3 318*	41,5
1952	133,3	*2 793*	133,5	120,0	100,5	59,4	*59,1*	53,8	*3 588*	45,9
1953	142,7	*2 962*	143,8	129,2	107,9	65,5	*60,7*	59,2	*3 798*	50,7
1954	154,6	*3 174*	154,0	140,6	117,7	71,7	*61,0*	64,9	*3 997*	55,8
1955	176,4	*3 585*	172,1	161,0	135,1	81,7	*60,5*	73,8	*4 295*	63,3
1956	194,5	*3 906*	183,1	176,9	149,0	91,8	*61,6*	82,9	*4 593*	70,8
1957[4])	210,1	*4 163*	192,3	190,0	160,8	99,9	*62,2*	89,5	*4 780*	76,9
1958[4])	222,3	*4 348*	197,7	200,1	168,9	108,3	*64,1*	96,4	*5 051*	82,0

*) Auf das Bundesgebiet umgerechnete Ergebnisse von Berechnungen des Statistischen Reichsamtes; die Definitionen und Abgrenzungen entsprechen nicht ganz den heute üblichen Begriffen.

[1]) »Meßbares« Einkommen: Einschl. Werbungskosten, jedoch ohne diejenigen Lohnnebenkosten, die als Einkommen der Arbeitnehmer anzusehen und nicht in der Bruttolohn- und -gehaltsumme oder in den Arbeitgeberbeiträgen zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung enthalten sind, wie Aufwendungen der Arbeitgeber zur Verbilligung der Lebenshaltung und für zusätzliche Krankheits- und Altersvorsorge bei privaten Einrichtungen, Beihilfen und Unterstützungen (siehe auch die Vorbemerkungen). — [2]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Zahlen für das Jahre von 1950 an siehe Tabelle 2. — [3]) Von 1925 bis 1938 in Preisen von 1936 und von 1950 bis 1958 in Preisen von 1954. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Sozialprodukt 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Gegenstand	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1958[1])
in jeweiligen Preisen									
Bruttosozialprodukt	97 200	119 600	134 200	143 750	153 950	175 600	193 400	209 600	222 300
— Abschreibungen[2])	10 095	12 040	13 317	13 463	13 992	15 428	17 605	20 084	22 200
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	87 105	107 560	120 883	130 287	139 958	160 172	175 795	189 516	200 100
— Indirekte Steuern[3])	13 091	17 184	20 293	21 695	23 063	26 115	28 545	30 876	32 600
+ Subventionen[4])	490	830	850	320	130	217	651	1 617	1 400
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	74 504	91 206	101 440	108 912	117 025	134 274	147 901	160 257	168 300
— Saldo der Erwerbs- u. Vermögenseinkommen zwischen »In-« und »Ausland«[5])	+ 49	+ 64	+ 180	+ 144	— 457	— 682	— 626	— 578	— 400
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkost.	74 455	91 142	101 260	108 768	117 482	134 956	148 527	160 835	169 300
Scheingewinne (+) bzw.- verluste (—) und statistischer Fehler	+ 1 800	+ 2 900	— 900	— 1 050	+ 650	+ 800	+ 1 100	+ 500	+ 0
Summe der von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigten Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	76 255	94 042	100 360	107 718	118 132	135 756	149 627	161 335	169 300
in Preisen von 1954									
Bruttosozialprodukt	111 800	124 950	133 450	143 800	153 950	172 100	183 050	192 250	197 700
— Abschreibungen[2])	12 350	12 600	12 900	13 300	13 992	14 950	16 550	18 180	19 800
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	99 450	112 350	120 550	130 500	139 958	157 150	166 500	174 070	177 900
— Saldo der Erwerbs- u. Vermögenseinkommen zwischen »In«- und »Ausland«[5])	+ 60	+ 70	+ 180	+ 150	— 457	— 670	— 590	— 450	— 300
Nettoinlandsprodukt z. Marktpreisen	99 390	112 280	120 370	130 350	140 415	157 820	167 090	174 520	178 200

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [3]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [4]) Einschl. der Ausgaben des Staates für den Preisausgleich. — [5]) Ein Pluszeichen (+) vor den Zahlen bedeutet, daß Inländern mehr Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem »Ausland« zugeflossen sind als Ausländern aus dem »Inland«, ein Minuszeichen (—) bedeutet das Umgekehrte.

Gebietsstand vgl. S. 479.

3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen

(von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Jahr	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt[1] (Sp. 1 — Sp. 2)		Abschreibungen[2]	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen (Sp. 3 — Sp. 5)		Indirekte Steuern[3] vermindert um Subventionen[4]	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Wertschöpfung) (Sp. 6 — Sp. 8)	
	Mill. DM			vH[5]	Mill. DM		vH[5]	Mill. DM		vH[5]
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei										
1950	13 922	4 132	9 790	*9,9*	687	9 103	*10,2*	585	8 518	*11,2*
1951	16 454	4 661	11 793	*9,6*	807	10 986	*10,0*	653	10 333	*11,0*
1952	18 058	5 243	12 815	*9,6*	926	11 889	*9,9*	728	11 161	*11,1*
1953	18 536	5 612	12 924	*9,1*	983	11 941	*9,2*	757	11 184	*10,4*
1954	19 269	6 054	13 215	*8,5*	1 014	12 201	*8,6*	803	11 398	*9,6*
1955	20 457	6 412	14 045	*7,9*	1 071	12 974	*8,0*	834	12 140	*8,9*
1956	21 271	6 717	14 554	*7,5*	1 160	13 394	*7,5*	501	12 893	*8,6*
1957[6]	22 425	7 063	15 362	*7,3*	1 225	14 137	*7,4*	—209	14 346	*8,9*
1958[6]	...	...	16 100	*7,2*	...	...	...	...	...	...
Bergbau und Energiewirtschaft										
1950	9 996	4 229	5 767	*5,8*	1 230	4 537	*5,1*	611	3 926	*5,1*
1951	12 308	5 380	6 928	*5,7*	1 372	5 556	*5,0*	764	4 792	*5,1*
1952	15 198	6 826	8 372	*6,3*	1 665	6 707	*5,6*	968	5 739	*5,7*
1953	17 571	8 168	9 403	*6,6*	1 770	7 633	*5,9*	1 067	6 566	*6,1*
1954	19 351	9 218	10 133	*6,5*	1 856	8 277	*5,9*	1 155	7 122	*6,0*
1955	20 837	10 115	10 722	*6,1*	1 877	8 845	*5,5*	1 245	7 600	*5,6*
1956	23 231	11 311	11 920	*6,1*	2 171	9 749	*5,5*	1 196	8 553	*5,7*
1957[6]	25 480	12 346	13 134	*6,2*	2 561	10 573	*5,5*	1 233	9 340	*5,8*
1958[6]	...	...	13 800	*6,2*	...	...	...	...	...	...
Verarbeitendes Gewerbe										
1950	100 051	61 432	38 619	*39,0*	3 742	34 877	*39,3*	7 108	27 769	*36,4*
1951	137 458	86 192	51 266	*41,9*	4 750	46 516	*42,1*	9 225	37 291	*39,7*
1952	146 129	92 342	53 787	*40,4*	5 049	48 738	*40,7*	10 836	37 902	*37,8*
1953	155 422	98 288	57 134	*40,1*	5 002	52 132	*40,4*	11 869	40 263	*37,4*
1954	170 800	107 703	63 097	*40,7*	5 219	57 878	*41,0*	12 509	45 369	*38,4*
1955	203 489	131 256	72 233	*40,8*	5 897	66 336	*41,0*	14 481	51 855	*38,2*
1956	223 963	144 649	79 314	*40,6*	6 785	72 529	*40,9*	16 576	55 953	*37,4*
1957[6]	240 906	155 166	85 740	*40,7*	7 862	77 878	*40,9*	17 760	60 118	*37,3*
1958[6]	...	...	90 100	*40,5*	...	...	...	...	...	...
Baugewerbe										
1950	10 435	5 069	5 366	*5,4*	200	5 166	*5,8*	473	4 693	*6,2*
1951	12 232	6 129	6 103	*5,0*	211	5 892	*5,3*	609	5 283	*5,6*
1952	13 861	7 105	6 756	*5,1*	236	6 520	*5,4*	766	5 754	*5,7*
1953	16 328	8 361	7 967	*5,6*	264	7 703	*6,0*	901	6 802	*6,3*
1954	17 411	8 789	8 622	*5,6*	269	8 353	*5,9*	952	7 401	*6,3*
1955	21 376	10 621	10 755	*6,1*	309	10 446	*6,5*	1 146	9 300	*6,9*
1956	23 523	11 617	11 906	*6,1*	359	11 547	*6,5*	1 232	10 315	*6,9*
1957[6]	23 521	11 561	11 960	*5,7*	390	11 570	*6,1*	1 279	10 291	*6,4*
1958[6]	...	...	12 700	*5,7*	...	...	...	...	...	...
Handel										
1950	102 839	89 241	13 598	*13,7*	941	12 657	*14,2*	2 050	10 607	*13,9*
1951	130 108	113 309	16 799	*13,7*	1 112	15 687	*14,2*	3 018	12 669	*13,5*
1952	139 206	121 117	18 089	*13,6*	1 189	16 900	*14,1*	3 740	13 160	*13,1*
1953	142 007	123 032	18 975	*13,3*	1 163	17 812	*13,8*	4 313	13 499	*12,5*
1954	152 364	131 852	20 512	*13,3*	1 186	19 326	*13,7*	4 940	14 386	*12,2*
1955	173 504	149 308	24 196	*13,7*	1 289	22 907	*14,2*	5 391	17 516	*12,9*
1956	195 364	168 787	26 577	*13,6*	1 500	25 077	*14,1*	5 424	19 653	*13,1*
1957[6]	209 217	180 488	28 729	*13,6*	1 730	26 999	*14,2*	5 925	21 074	*13,1*
1958[6]	...	...	30 200	*13,6*	...	...	...	...	...	...
Verkehr und Nachrichtenübermittlung										
1950	10 470	3 280	7 190	*7,3*	1 134	6 056	*6,8*	501	5 555	*7,3*
1951	12 773	4 458	8 315	*6,8*	1 275	7 040	*6,4*	560	6 480	*6,9*
1952	14 528	5 170	9 358	*7,0*	1 524	7 834	*6,5*	596	7 238	*7,2*
1953	14 846	5 148	9 698	*6,8*	1 495	8 203	*6,4*	465	7 738	*7,2*
1954	15 719	5 270	10 449	*6,7*	1 493	8 956	*6,3*	406	8 550	*7,2*
1955	19 250	6 865	12 385	*7,0*	1 696	10 689	*6,6*	510	10 179	*7,5*
1956	21 356	7 656	13 700	*7,0*	2 001	11 699	*6,6*	464	11 235	*7,5*
1957[6]	23 347	8 522	14 825	*7,0*	2 271	12 554	*6,6*	522	12 032	*7,5*
1958[6]	...	...	15 700	*7,1*	...	...	...	...	...	...

Anmerkungen auf S. 484.

3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen

(von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Jahr	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt[1]) (Sp. 1 — Sp. 2)		Abschreibungen[2])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen (Sp. 3 — Sp. 5)		Indirekte Steuern[3]) vermindert um Subventionen[4])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Wertschöpfung) (Sp. 6 — Sp. 8)	
	Mill. DM			vH[5])	Mill. DM		vH[5])	Mill. DM		vH[5])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Banken und Privatversicherungen										
1950	3 292	850	2 442	*2,5*	92	2 350	*2,6*	179	2 171	*2,8*
1951	3 973	907	3 066	*2,5*	123	2 943	*2,7*	245	2 698	*2,9*
1952	4 439	1 070	3 369	*2,5*	127	3 242	*2,7*	311	2 931	*2,9*
1953	4 964	1 217	3 747	*2,6*	147	3 600	*2,8*	373	3 227	*3,0*
1954	5 696	1 395	4 301	*2,8*	167	4 134	*2,9*	420	3 714	*3,1*
1955	6 864	1 773	5 091	*2,9*	159	4 932	*3,1*	409	4 523	*3,3*
1956	8 005	1 990	6 015	*3,1*	242	5 773	*3,3*	519	5 254	*3,5*
1957[6])	9 308	2 295	7 013	*3,3*	303	6 710	*3,5*	611	6 099	*3,8*
1958[6])	...	...	8 000	*3,6*	...	...	...	...	...	...
Wohnungsvermietung										
1950	4 467	1 606	2 861	*2,9*	1 334	1 527	*1,7*	520	1 007	*1,3*
1951	4 716	1 855	2 861	*2,3*	1 585	1 276	*1,2*	548	728	*0,8*
1952	5 066	2 030	3 036	*2,3*	1 726	1 310	*1,1*	588	722	*0,7*
1953	5 676	2 251	3 425	*2,4*	1 719	1 706	*1,3*	612	1 094	*1,0*
1954	6 166	2 390	3 776	*2,4*	1 805	1 971	*1,4*	636	1 335	*1,1*
1955	6 845	2 696	4 149	*2,3*	2 003	2 146	*1,3*	662	1 484	*1,1*
1956	7 816	3 180	4 636	*2,4*	2 149	2 487	*1,4*	667	1 820	*1,2*
1957[6])	8 422	3 356	5 066	*2,4*	2 360	2 706	*1,4*	682	2 024	*1,3*
1958[6])	...	...	5 500	*2,5*	...	...	...	...	...	...
Staat										
1950	.	.	7 533	*7,6*	365	7 168	*8,1*	40	7 128	*9,3*
1951	.	.	8 610	*7,0*	405	8 205	*7,4*	45	8 160	*8,7*
1952	.	.	9 944	*7,5*	425	9 519	*7,9*	50	9 469	*9,4*
1953	.	.	10 798	*7,6*	449	10 349	*8,0*	55	10 294	*9,6*
1954	.	.	11 633	*7,5*	494	11 139	*7,9*	60	11 079	*9,4*
1955	.	.	12 845	*7,3*	605	12 240	*7,6*	60	12 180	*9,0*
1956	.	.	14 404	*7,4*	615	13 789	*7,8*	60	13 729	*9,2*
1957[6])	.	.	15 718	*7,5*	645	15 073	*7,9*	65	15 008	*9,3*
1958[6])	.	.	16 600	*7,4*	...	...	...	...	...	...
Sonstige Dienstleistungen										
1950	.	.	5 785	*5,8*	370	5 415	*6,1*	534	4 881	*6,4*
1951	.	.	6 695	*5,5*	400	6 295	*5,7*	687	5 608	*6,0*
1952	.	.	7 594	*5,7*	450	7 144	*6,0*	860	6 284	*6,3*
1953	.	.	8 485	*6,0*	471	8 014	*6,2*	963	7 051	*6,5*
1954	.	.	9 319	*6,0*	489	8 830	*6,3*	1 052	7 778	*6,6*
1955	.	.	10 661	*6,0*	522	10 139	*6,3*	1 160	8 979	*6,6*
1956	.	.	12 100	*6,2*	623	11 477	*6,5*	1 255	10 222	*6,8*
1957[6])	.	.	13 131	*6,2*	737	12 394	*6,5*	1 391	11 003	*6,8*
1958[6])	.	.	14 000	*6,3*	...	...	...	...	...	...
Alle Wirtschaftsbereiche										
1950	.	.	98 951	*100*	10 095	88 856	*100*	12 601	76 255	*100*
1951	.	.	122 436	*100*	12 040	110 396	*100*	16 354	94 042	*100*
1952	.	.	133 120	*100*	13 317	119 803	*100*	19 443	100 360	*100*
1953	.	.	142 556	*100*	13 463	129 093	*100*	21 375	107 718	*100*
1954	.	.	155 057	*100*	13 992	141 065	*100*	22 933	118 132	*100*
1955	.	.	177 082	*100*	15 428	161 654	*100*	25 898	135 756	*100*
1956	.	.	195 126	*100*	17 605	177 521	*100*	27 894	149 627	*100*
1957[6])	.	.	210 678	*100*	20 084	190 594	*100*	29 259	161 335	*100*
1958[6])	.	.	222 700	*100*	22 200	200 500	*100*	31 200	169 300	*100*

[1]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Beiträge zum Bruttoinlandsprodukt siehe Tabelle 4. — [2]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [3]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [4]) Einschl. der Ausgaben des Staates für den Preisausgleich. — [5]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die jeweilige Spaltensumme. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 479.

4. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Wirtschaftsbereich	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1958[1])
in jeweiligen Preisen									
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	9 790	11 793	12 815	12 924	13 215	14 045	14 554	15 362	16 100
Bergbau und Energiewirtschaft	5 733	6 845	8 351	9 440	10 112	10 701	11 881	13 125	13 800
Verarbeitendes Gewerbe	37 609	49 351	53 935	57 629	62 615	71 613	78 697	85 288	90 100
Baugewerbe	5 356	6 066	6 751	7 980	8 611	10 744	11 896	11 970	12 700
Handel	12 885	16 087	18 866	19 427	20 379	24 072	26 182	28 699	30 200
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7 168	8 191	9 342	9 730	10 454	12 363	13 672	14 816	15 700
Banken und Privatversicherungen	2 442	3 066	3 369	3 747	4 301	5 091	6 015	7 013	8 000
Wohnungsvermietung	2 861	2 861	3 036	3 425	3 776	4 149	4 636	5 066	5 500
Staat	7 533	8 610	9 944	10 798	11 633	12 845	14 404	15 718	16 600
Sonstige Dienstleistungen	5 774	6 666	7 611	8 506	9 311	10 659	12 089	13 121	14 000
Bruttoinlandsprodukt	**97 151**	**119 536**	**134 020**	**143 606**	**154 407**	**176 282**	**194 026**	**210 178**	**222 700**
in Preisen von 1954									
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10 430	12 650	12 790	13 030	13 215	12 900	12 760	12 790	13 200
Bergbau und Energiewirtschaft	7 730	8 570	9 190	9 470	10 112	10 750	11 400	11 800	11 800
Verarbeitendes Gewerbe	40 520	47 250	51 430	56 850	62 615	73 890	78 580	83 170	85 800
Baugewerbe	6 080	6 230	6 730	8 150	8 611	9 820	10 440	9 900	10 200
Handel	15 670	16 660	17 590	18 970	20 379	22 540	24 550	26 320	27 100
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8 460	9 280	9 500	9 790	10 454	11 800	12 780	13 330	13 200
Banken und Privatversicherungen	2 680	3 090	3 500	3 910	4 301	4 770	5 220	5 690	6 100
Wohnungsvermietung	2 910	3 040	3 230	3 450	3 776	4 140	4 460	4 840	5 200
Staat	10 110	10 490	11 110	11 170	11 633	12 130	12 480	13 240	13 500
Sonstige Dienstleistungen	7 150	7 620	8 200	8 860	9 311	10 030	10 970	11 620	11 900
Bruttoinlandsprodukt	**111 740**	**124 880**	**133 270**	**143 650**	**154 407**	**172 770**	**183 640**	**192 700**	**198 000**

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

5. Beiträge zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt insgesamt und je Erwerbstätigen 1951 bis 1958 in Preisen von 1954

Jahr	1950 = 100								Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr							
	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei		Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		Übrige Wirtschaftsbereiche		Bruttoinlandsprodukt		Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei		Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		Übrige Wirtschaftsbereiche		Bruttoinlandsprodukt	
	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen
1951	121	125	114	107	107	103	112	108	+21,3	+25,2	+14,2	+ 7,3	+ 6,8	+ 3,4	+11,8	+ 8,5
1952	123	131	124	113	113	106	119	114	+ 1,1	+ 4,7	+ 8,5	+ 4,9	+ 5,9	+ 2,6	+ 6,7	+ 4,9
1953	125	140	137	119	120	107	129	119	+ 1,9	+ 6,5	+10,6	+ 5,4	+ 5,7	+ 1,2	+ 7,8	+ 5,0
1954	127	143	150	123	127	111	138	124	+ 1,4	+ 2,6	+ 9,2	+ 3,8	+ 6,6	+ 3,0	+ 7,5	+ 4,1
1955	124	144	174	135	139	116	155	134	— 2,4	+ 0,3	+16,1	+ 9,5	+ 9,3	+ 5,1	+11,9	+ 8,0
1956	122	145	185	136	150	120	164	138	— 1,1	+ 1,2	+ 6,3	+ 0,6	+ 7,7	+ 3,4	+ 6,3	+ 2,6
1957[1])	123	148	193	137	160	124	172	141	+ 0,2	+ 1,9	+ 4,4	+ 0,8	+ 6,5	+ 3,3	+ 4,9	+ 2,4
1958[1])	126	155	199	138	164	126	177	144	+ 2,8	+ 4,7	+ 2,9	+ 1,1	+ 2,7	+ 1,5	+ 2,8	+ 1,8

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

6. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten in den Ländern des Bundesgebietes 1950 und 1957 in jeweiligen Preisen*)

(Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Land	Jahr	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	Bergbau und Energiewirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Banken und Privatversicherungen	Wohnungsvermietung	Staat	Sonstige Dienstleistungen	Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten
						in Mill. DM						
Schleswig-Holstein	1950	639	47	711	206	381	204	67	45	392	229	2 921
	1957	1 027	85	1 393	436	710	409	173	66	748	407	5 454
Hamburg	1950	42	74	1 371	234	1 215	478	201	61	428	308	4 412
	1957	65	174	2 902	446	2 000	1 471	456	99	753	655	9 022
Niedersachsen	1950	1 779	459	2 466	516	1 101	664	190	116	976	591	8 856
	1957	2 934	1 077	5 372	1 140	2 031	1 300	507	194	1 921	1 265	17 740
Bremen	1950	41	25	331	97	326	178	53	19	125	77	1 272
	1957	72	46	883	165	521	655	120	39	264	164	2 928
Nordrhein-Westfalen	1950	1 373	2 658	9 966	1 501	3 468	1 621	657	299	1 863	1 410	24 815
	1957	2 230	6 634	22 121	3 538	7 358	3 322	2 145	632	4 234	3 399	55 613
Hessen	1950	683	142	2 396	431	950	521	216	85	748	467	6 639
	1957	1 073	279	5 196	892	1 992	1 109	677	183	1 424	1 077	13 903
Rheinland-Pfalz ...	1950	642	57	1 411	229	483	329	75	51	385	242	3 904
	1957	1 095	102	3 054	513	914	653	178	109	1 029	572	8 218
Baden-Württemberg ...	1950	1 243	157	4 902	708	1 233	684	335	155	960	613	10 992
	1957	2 195	270	10 530	1 629	2 690	1 320	826	338	2 144	1 498	23 440
Bayern	1950	2 077	308	4 215	770	1 450	875	378	175	1 252	944	12 444
	1957	3 656	673	8 667	1 532	2 858	1 792	1 019	365	2 490	1 966	25 017
Bundesgebiet	**1950**	**8 518**	**3 926**	**27 769**	**4 693**	**10 607**	**5 555**	**2 171**	**1 007**	**7 128**	**4 881**	**76 255**
	1957	**14 346**	**9 340**	**60 118**	**10 291**	**21 074**	**12 032**	**6 099**	**2 024**	**15 008**	**11 003**	**161 339**
						Anteil der Wirtschaftsbereiche am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten in vH						
Schleswig-Holstein	1950	*21,9*	*1,6*	*24,3*	*7,1*	*13,0*	*7,0*	*2,3*	*1,6*	*13,4*	*7,8*	*100*
	1957	*18,8*	*1,6*	*25,5*	*8,0*	*13,0*	*7,5*	*3,2*	*1,2*	*13,7*	*7,5*	*100*
Hamburg	1950	*1,0*	*1,7*	*31,1*	*5,3*	*27,5*	*10,8*	*4,5*	*1,4*	*9,7*	*7,0*	*100*
	1957	*0,7*	*1,9*	*32,2*	*4,9*	*22,2*	*16,3*	*5,1*	*1,1*	*8,3*	*7,3*	*100*
Niedersachsen	1950	*20,1*	*5,2*	*27,8*	*5,8*	*12,4*	*7,5*	*2,2*	*1,3*	*11,0*	*6,7*	*100*
	1957	*16,5*	*6,1*	*30,3*	*6,4*	*11,5*	*7,3*	*2,9*	*1,1*	*10,8*	*7,1*	*100*
Bremen	1950	*3,2*	*2,0*	*26,0*	*7,6*	*25,7*	*14,0*	*4,1*	*1,5*	*9,8*	*6,1*	*100*
	1957	*2,4*	*1,6*	*30,2*	*5,6*	*17,8*	*22,4*	*4,1*	*1,3*	*9,0*	*5,6*	*100*
Nordrhein-Westfalen	1950	*5,5*	*10,7*	*40,2*	*6,1*	*14,0*	*6,5*	*2,6*	*1,2*	*7,5*	*5,7*	*100*
	1957	*4,0*	*11,9*	*39,8*	*6,4*	*13,2*	*6,0*	*3,9*	*1,1*	*7,6*	*6,1*	*100*
Hessen	1950	*10,3*	*2,1*	*36,1*	*6,5*	*14,3*	*7,8*	*3,3*	*1,3*	*11,3*	*7,0*	*100*
	1957	*7,7*	*2,0*	*37,4*	*6,4*	*14,3*	*8,0*	*4,9*	*1,3*	*10,2*	*7,7*	*100*
Rheinland-Pfalz ...	1950	*16,4*	*1,5*	*36,1*	*5,9*	*12,4*	*8,4*	*1,9*	*1,3*	*9,9*	*6,2*	*100*
	1957	*13,3*	*1,2*	*37,2*	*6,2*	*11,1*	*8,0*	*2,2*	*1,3*	*12,5*	*7,0*	*100*
Baden-Württemberg ...	1950	*11,3*	*1,4*	*44,6*	*6,5*	*11,2*	*6,2*	*3,1*	*1,4*	*8,7*	*5,6*	*100*
	1957	*9,4*	*1,2*	*44,9*	*6,9*	*11,5*	*5,6*	*3,5*	*1,4*	*9,2*	*6,4*	*100*
Bayern	1950	*16,7*	*2,5*	*33,9*	*6,2*	*11,6*	*7,0*	*3,0*	*1,4*	*10,1*	*7,6*	*100*
	1957	*14,6*	*2,7*	*34,6*	*6,1*	*11,4*	*7,2*	*4,1*	*1,5*	*10,0*	*7,9*	*100*
Bundesgebiet	**1950**	*11,2*	*5,1*	*36,4*	*6,2*	*13,9*	*7,3*	*2,8*	*1,3*	*9,4*	*6,4*	*100*
	1957	*8,9*	*5,8*	*37,3*	*6,4*	*13,1*	*7,5*	*3,8*	*1,3*	*9,3*	*6,8*	*100*

*) 1957 vorläufige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 479.

7. Verteilung des Volkseinkommens*) 1950 bis 1958

(Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Jahr	Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte[1])			Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit[3])	darin enthalten:	Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen[5])	abzüglich:	Volkseinkommen[6])
	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[2])	Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen[1])	insgesamt		Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit[4])		Zinsen auf öffentliche Schulden	
	Mill. DM							
1950	44 038	26 346	70 384	4 880	2 800	1 430	390	76 304
1951	53 401	33 375	86 776	6 030	3 570	1 820	520	94 106
1952	59 443	32 867	92 310	6 380	4 150	2 440	590	100 540
1953	65 521	33 531	99 052	6 800	4 560	2 670	660	107 862
1954	71 737	36 518	108 255	7 240	4 900	3 160	980	117 675
1955	81 710	41 314	123 024	8 930	5 010	4 120	1 000	135 074
1956	91 790	44 211	136 001	9 700	5 770	4 400	1 100	149 001
1957[7])	99 940	46 867	146 807	10 150	6 840	5 000	1 200	160 757
1958[7])	108 260	...	...	...	...	...	...	168 900
	vH des Volkseinkommens							
1950	*57,7*	*34,5*	*92,2*	*6,4*	3,7	*1,9*	*0,5*	*100*
1951	*56,7*	*35,5*	*92,2*	*6,4*	3,8	*1,9*	*0,6*	*100*
1952	*59,1*	*32,7*	*91,8*	*6,3*	4,1	*2,4*	*0,6*	*100*
1953	*60,7*	*31,1*	*91,8*	*6,3*	4,2	*2,5*	*0,6*	*100*
1954	*61,0*	*31,0*	*92,0*	*6,2*	4,2	*2,7*	*0,8*	*100*
1955	*60,5*	*30,6*	*91,1*	*6,6*	3,7	*3,0*	*0,7*	*100*
1956	*61,6*	*29,7*	*91,3*	*6,5*	3,9	*3,0*	*0,7*	*100*
1957[7])	*62,2*	*29,2*	*91,3*	*6,3*	4,3	*3,1*	*0,7*	*100*
1958[7])	*64,1*	...	...	...	...	...	...	*100*

*) Einschl. bestimmter unterstellter Beträge (s. Vorbemerkungen).— [1]) Nach Abzug der Konsumentenzinsen. — [2]) Erläuterungen siehe Tabelle 1. — [3]) Einschl. der unverteilten Gewinne der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — [4]) Einschl. der Differenz zwischen tatsächlichen Pensionsleistungen und unterstellten Einzahlungen in fiktive Pensionsfonds von Bundesbahn, Bundespost und sonstigen öffentlichen Unternehmen. — [5]) Vor Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden. — [6]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Volkseinkommenszahlen siehe Tabelle 2. — [7]) Vorläufige Ergebnisse.

8. Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1950 bis 1958

Jahr	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[1])	Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung[2])	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Abzüge für dir. Steuern[3]) u. Arbeitnehmerbeiträge zu öff. Einrichtg. d. soz. Sicherung[4])	Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit		
			insgesamt (Sp. 1 – Sp. 2)	monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer		insgesamt (Sp. 3 – Sp. 5)	monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	Anteil an der Bruttolohn- und -gehaltsumme
	Mill. DM			DM	Mill. DM		DM	vH
	1	2	3	4	5	6	7	8
1950	44 038	4 231	39 807	*240*	5 052	34 755	*210*	*87,3*
1951	53 401	5 039	48 362	*277*	6 820	41 542	*238*	*85,9*
1952	59 443	5 619	53 824	*299*	7 917	45 907	*255*	*85,3*
1953	65 521	6 367	59 154	*317*	8 477	50 677	*271*	*85,7*
1954	71 737	6 855	64 882	*333*	9 079	55 803	*287*	*86,0*
1955	81 710	7 939	73 771	*358*	10 459	63 312	*307*	*85,8*
1956	91 790	8 885	82 905	*383*	12 070	70 835	*327*	*85,4*
1957[5])	99 940	10 431	89 509	*398*	12 565	76 944	*342*	*86,0*
1958[5])	108 260	11 860	96 400	*421*	14 380	82 020	*358*	*85,1*

[1]) Erläuterungen siehe Tabelle 1. — [2]) Einschl. Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Zusatzversorgungsanstalten, unterstellter Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds und Aufwendungen der Arbeitgeber auf Grund des Kindergeldgesetzes zugunsten von Arbeitnehmern; Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung sind nicht enthalten. — [3]) Lohnsteuer und Notopfer Berlin der Arbeitnehmer, diese Steuern jedoch ohne auf Pensionen und Renten entfallende Beträge. — [4]) Einschl. Arbeitnehmerbeiträge zu öffentlichen Zusatzversorgungsanstalten. — [5]) Vorläufige Ergebnisse.

9. Verwendung des Sozialprodukts 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Verwendungsart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1958[1])
In jeweiligen Preisen									
Mill. DM									
Privater Verbrauch	61 845	72 108	79 111	86 067	92 328	102 340	114 460	123 000	130 000
Staatsverbrauch									
Laufende Käufe für zivile Zwecke	9 970	11 580	13 550	15 060	16 400	17 880	20 120	21 650	23 800
Verteidigungsaufwand[2])	4 380	6 150	7 510	6 320	5 950	6 040	5 350	6 350	6 200
insgesamt	14 350	17 730	21 060	21 380	22 350	23 920	25 470	28 000	30 000
Investitionen									
Anlagen									
Ausrüstungen	9 410	11 860	13 800	14 745	16 960	21 115	23 400	24 100	25 800
Bauten	9 045	10 400	11 670	13 920	15 245	18 655	20 900	22 000	23 400
zusammen	18 455	22 260	25 470	28 665	32 205	39 770	44 300	46 100	49 200
Vorratsveränderung	+ 3 721	+ 5 243	+ 5 122	+ 2 129	+ 1 724	+ 5 306	+ 2 590	+ 4 200	+ 4 200
insgesamt	22 176	27 503	30 592	30 794	33 929	45 076	46 890	50 300	53 400
Außenbeitrag (Aufteilung s. Tab. 10)	− 1 171	+ 2 259	+ 3 437	+ 5 509	+ 5 343	+ 4 264	+ 6 580	+ 8 300	+ 8 900
Bruttosozialprodukt	97 200	119 600	134 200	143 750	153 950	175 600	193 400	209 600	222 300
vH des Bruttosozialprodukts									
Privater Verbrauch	*63,6*	*60,3*	*59,0*	*59,9*	*60,0*	*58,3*	*59,2*	*58,7*	*58,5*
Staatsverbrauch	*14,8*	*14,8*	*15,7*	*14,9*	*14,5*	*13,6*	*13,2*	*13,3*	*13,5*
Investitionen	*22,8*	*23,0*	*22,8*	*21,4*	*22,0*	*25,7*	*24,2*	*24,0*	*24,0*
Außenbeitrag	− *1,2*	*1,9*	*2,5*	*3,8*	*3,5*	*2,4*	*3,4*	*4,0*	*4,0*
DM je Einwohner									
Privater Verbrauch	*1 318*	*1 521*	*1 657*	*1 786*	*1 895*	*2 079*	*2 298*	*2 437*	*2 543*
In Preisen von 1954									
Mill. DM									
Privater Verbrauch	67 030	72 370	77 600	86 170	92 328	101 050	109 890	114 930	118 800
Staatsverbrauch	18 050	19 800	22 050	21 750	22 350	22 850	23 080	24 660	25 700
Investitionen									
Anlagen									
Ausrüstungen	11 330	12 310	13 260	14 380	16 960	20 835	22 300	22 270	23 500
Bauten	10 870	10 790	11 390	14 020	15 245	17 365	18 720	18 860	19 400
zusammen	22 200	23 100	24 650	28 400	32 205	38 200	41 020	41 130	42 900
Vorratsveränderung	+ 4 200	+ 5 100	+ 4 800	+ 2 100	+ 1 724	+ 5 200	+ 2 460	+ 3 900	+ 3 900
insgesamt	26 400	28 200	29 450	30 500	33 929	43 400	43 480	45 030	46 800
Außenbeitrag (Aufteilung s. Tab. 10)	+ 320	+ 4 580	+ 4 350	+ 5 380	+ 5 343	+ 4 800	+ 6 600	+ 7 630	+ 6 400
Bruttosozialprodukt	111 800	124 950	133 450	143 800	153 950	172 100	183 050	192 250	197 700
vH des Bruttosozialprodukts									
Privater Verbrauch	*60,0*	*57,9*	*58,1*	*59,9*	*60,0*	*58,7*	*60,0*	*59,8*	*60,1*
Staatsverbrauch	*16,1*	*15,8*	*16,5*	*15,1*	*14,5*	*13,3*	*12,6*	*12,8*	*13,0*
Investitionen	*23,6*	*22,6*	*22,1*	*21,2*	*22,0*	*25,2*	*23,8*	*23,4*	*23,7*
Außenbeitrag	*0,3*	*3,7*	*3,3*	*3,8*	*3,5*	*2,8*	*3,6*	*4,0*	*3,2*
DM je Einwohner									
Privater Verbrauch	*1 429*	*1 526*	*1 625*	*1 788*	*1 895*	*2 053*	*2 207*	*2 277*	*2 323*

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten.

Gebietsstand vgl. S. 479.

10. Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland und dem Saarland, Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin 1950 bis 1958 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Vorgang	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1958[1])
in jeweiligen Preisen									
Ausfuhr									
Waren									
in das Ausland und das Saarland	8 270	14 380	16 755	18 558	22 376	26 017	31 153	36 866	37 800
nach Berlin (West)	2 272	3 006	3 187	3 685	4 133	4 809	5 332	5 918	6 300
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	334	149	146	226	406	490	587	728	700
Dienstleistungen									
in das Ausland und das Saarland	900	1 694	2 906	3 713	4 635	5 856	7 243	9 184	10 200
nach Berlin (West)	42	62	84	104	114	134	180	250	300
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	10	17	6	25	56	57	74	90	100
insgesamt	**11 828**	**19 308**	**23 084**	**26 311**	**31 720**	**37 363**	**44 569**	**53 036**	**55 400**
Einfuhr									
Waren									
aus dem Ausland und dem Saarland	10 350	12 825	14 874	14 991	18 571	22 818	25 649	30 236	30 700
aus Berlin (West)	1 066	1 585	1 840	2 285	2 768	3 506	4 147	4 580	5 100
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	429	145	82	186	330	455	516	651	600
Dienstleistungen									
aus dem Ausland und dem Saarland	1 091	2 418	2 761	3 227	4 582	6 169	7 478	9 008	9 750
aus Berlin (West)	53	62	80	104	113	118	160	220	300
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	10	14	10	9	13	33	34	40	50
insgesamt	**12 999**	**17 049**	**19 647**	**20 802**	**26 377**	**33 099**	**37 984**	**44 735**	**46 500**
Saldo									
der Warenumsätze									
mit dem Ausland und dem Saarland	− 2 080	+ 1 555	+ 1 881	+ 3 567	+ 3 805	+ 3 199	+ 5 504	+ 6 630	+ 7 100
mit Berlin (West)	+ 1 206	+ 1 421	+ 1 347	+ 1 400	+ 1 365	+ 1 303	+ 1 185	+ 1 338	+ 1 200
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	− 95	+ 4	+ 64	+ 40	+ 76	+ 35	+ 71	+ 77	+ 100
der Dienstleistungsumsätze									
mit dem Ausland und dem Saarland	− 191	− 724	+ 145	+ 486	+ 53	− 313	− 235	+ 176	+ 450
mit Berlin (West)	− 11	± 0	+ 4	± 0	+ 1	+ 16	+ 20	+ 30	± 0
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	± 0	+ 3	− 4	+ 16	+ 43	+ 24	+ 40	+ 50	+ 50
insgesamt (Außenbeitrag)	**− 1 171**	**+ 2 259**	**+ 3 437**	**+ 5 509**	**+ 5 343**	**+ 4 264**	**+ 6 585**	**+ 8 301**	**+ 8 900**
in Preisen von 1954									
Ausfuhr									
Waren	12 618	16 825	18 311	21 757	26 915	30 908	35 330	41 253	43 200
Dienstleistungen	1 087	1 838	2 978	3 861	4 805	5 906	7 126	8 974	9 400
insgesamt	**13 705**	**18 663**	**21 289**	**25 618**	**31 720**	**36 814**	**42 456**	**50 227**	**52 600**
Einfuhr									
Waren	12 134	11 824	14 289	16 917	21 669	25 870	28 602	33 844	37 100
Dienstleistungen	1 247	2 259	2 646	3 320	4 708	6 144	7 254	8 749	9 100
insgesamt	**13 381**	**14 083**	**16 935**	**20 237**	**26 377**	**32 014**	**35 856**	**42 593**	**46 200**
Saldo									
der Warenumsätze	+ 484	+ 5 001	+ 4 022	+ 4 840	+ 5 246	+ 5 038	+ 6 728	+ 7 409	+ 6 100
der Dienstleistungsumsätze	− 160	− 421	+ 332	+ 541	+ 97	− 238	− 128	+ 225	+ 300
insgesamt (Außenbeitrag)	**+ 324**	**+ 4 580**	**+ 4 354**	**+ 5 381**	**+ 5 343**	**+ 4 800**	**+ 6 600**	**+ 7 634**	**+ 6 400**

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

B. Zahlungsbilanz

Die Ergebnisse beziehen sich auf das **Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).**

Vorbemerkung: Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit alle Lieferungen, im Debet alle Bezüge. Unter den »Unentgeltlichen Übertragungen« sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten, — umgekehrt im Debet die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei den einzelnen Positionen der Kapitalbilanz werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen. Infolgedessen wurden für die Kapitalbilanz auch in keiner Tabelle Credit- und Debetsummen, sondern stets nur die Salden gegeben. — In Tabellen, in denen Credit und Debet nicht neben-, sondern untereinander nachgewiesen werden, sind die Debetposten durch ein Minuszeichen charakterisiert.

Bei der regionalen Gliederung muß im Grundsatz jeder Vorgang dem Land zugerechnet werden, in dem der ausländische Transaktionspartner wirtschaftlich ansässig ist. Einfuhren werden also bei den EZU-Ländern nachgewiesen, wenn der Verkäufer dort seinen Sitz hat, auch wenn die Ware etwa aus einem Land ohne Verrechnungsabkommen stammt. — Die Devisenein- und -ausgänge unter den kurzfristigen Ansprüchen können jedoch statistisch nicht nach den Ländern der Transaktionspartner, d. h. nach den Ländern der Zahlenden bzw. der Zahlungsempfänger erfaßt werden, sondern nur nach den Ländern der Schuldner (Aussteller) der Zahlungsmittel. Der Eingang von englischen Pfunden aus einem dritten Land wird als Zunahme der Pfundbestände erfaßt, also als Zunahme der kurzfristigen Ansprüche gegen Großbritannien und nicht als Eingang kurzfristiger Ansprüche aus dem dritten Land. In diesem Fall weicht also die regionale Gliederung nach dem Schuldnerland von derjenigen nach dem Land des Transaktionspartners ab. Soweit derartige Abweichungen bekannt sind, werden entsprechende »Berichtigungen der regionalen Zuordnung« für die kurzfristigen Ansprüche vorgenommen. Bei den Verbindlichkeiten ergibt sich die Notwendigkeit zu Berichtigungen der regionalen Zuordnung, wenn DM-Guthaben des Auslandes den Eigentümer wechseln, wenn also z. B. ein DM-Guthaben von einem EZU-Land in eines der Sonstigen Verrechnungsländer verkauft wird. In diesem Fall weisen die DM-Verbindlichkeiten der deutschen Banken gegenüber den EZU-Ländern einen Rückgang, gegenüber den Sonstigen Verrechnungsländern dagegen einen Zugang aus, obwohl keine Transaktionen zwischen In- und Ausländern stattgefunden haben. Die eingetretenen Veränderungen werden deshalb beide storniert.

1. Zahlungsbilanz*) 1950 bis 1958

Mill. US-Dollar

Vorgang	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)									
Warenverkehr[1]) (fob-Werte) Ausfuhr	1 990	3 471	4 022	4 461	5 360	6 264	7 510	8 889	9 157
Einfuhr	—2 540	—3 115	—3 508	—3 591	—4 426	—5 478	—6 154	—7 078	—7 140
Leistungen für die alliiert. Streitkräfte[7]) Ausfuhr	50	87	202	271	243	292	418	633	923
Dienstleistungen Ausfuhr	173	327	502	624	881	1 123	1 350	1 599	1 583
Einfuhr	— 267	— 587	— 663	— 781	—1 110	—1 500	—1 815	—2 210	—2 411
Saldo	**— 594**	**+ 182**	**+ 556**	**+ 983**	**+ 948**	**+ 701**	**+1 309**	**+1 834**	**+2 112**
Unentgeltliche Übertragungen									
Private Übertragungen[9]) Empfang	7	11	12	12	21	15	14	12	11
Hergabe	— 0	— 1	— 1	— 23	— 54	— 61	— 64	— 60	— 55
Staatliche Übertragungen Empfang	491	430	115	63	70	33	32	19	20
Hergabe	— 1	— 14	— 18	— 65	— 130	— 182	— 246	— 364	— 366
Saldo	**+ 497**	**+ 426**	**+ 108**	**— 13**	**— 92**	**— 194**	**— 264**	**— 393**	**— 390**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)									
Privates Kapital[10])	—	—	— 5	— 23	— 85	— 65	— 9	— 7	— 109
Staatliches und Banken-Kapital									
Langfristige Verbindlichkeiten[11])	121	— 47	— 81	— 78	— 41	— 52	— 66	— 85	— 118
Langfristige Ansprüche	— 12	12	— 110	— 292	2	—	— 45	— 53	— 142
Kurzfristige Verbindlichkeiten[12])	194	— 222	73	264	73	56	229	251	— 169
Kurzfristige Ansprüche[13])	— 122	— 232	— 480	— 600	— 405	— 206	— 735	— 901	— 891
Währungsgold	—	— 28	— 112	— 186	— 300	— 294	— 575	—1 047	— 98
Saldo	**+ 181**	**— 517**	**— 715**	**— 914**	**— 756**	**— 561**	**—1 200**	**—1 842**	**—1 527**
Ungeklärte Beträge[10])	**— 84**	**— 92**	**+ 50**	**— 57**	**— 99**	**+ 54**	**+ 155**	**+ 402**	**— 195**

Anmerkungen auf Seite 493.

2. Zahlungsbilanz*) 1954 bis 1958

Mill. DM

Vorgang	Credit					Debet				
	1954	1955	1956	1957	1958	1954	1955	1956	1957	1958
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)										
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	22 512	26 309	31 541	37 332	38 461	18 588	23 007	25 846	29 726	29 988
Reiseverkehr[2])	847	1 159	1 553	1 864	1 898	667	877	1 079	1 381	2 043
Seefrachten[3])	630	1 098	1 441	1 771	1 608	999	1 645	2 251	2 559	1 946
Binnenschiffsfrachten[3])	26	29	32	34	32	92	127	155	184	197
Bundesbahn	189	215	277	303	319	50	88	83	92	111
Hafendienste[4])	380	488	582	613	567	347	572	683	847	889
Schiffsreparaturen	119	143	141	140	107	0	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	200	211	264	337	382	49	66	131	208	239
Bundespost	23	12	16	20	17	42	44	45	45	62
Versicherungen[5])	87	108	153	182	207	135	172	213	234	270
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	154	166	167	168	170	698	802	917	1 048	1 083
Lizenzen und Patente	91	91	95	112	142	301	350	387	415	487
Kapitalerträge[6])	112	208	295	409	415	612	816	731	804	1 042
Arbeitsentgelte	237	196	149	182	175	175	220	317	389	483
Verschiedene Dienstleistungen	604	594	506	580	609	496	522	632	1 074	1 275
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	1 022	1 226	1 757	2 660	3 877	—	—	—	—	—
Summe	**27 233**	**32 253**	**38 969**	**46 707**	**48 986**	**23 251**	**29 308**	**33 470**	**39 006**	**40 115**
Saldo[8])	+ 3 982	+ 2 945	+ 5 499	+ 7 701	+ 8 871	—	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen										
Private Übertragungen[9])	90	64	58	51	48	227	255	267	254	230
Staatliche Übertragungen										
Auslandshilfe	291	130	127	70	75	28	29	9	0	—
Wiedergutmachung	—	—	—	—	—	508	718	1 011	1 498	1 461
Andere	3	10	6	10	8	10	16	11	29	76
Summe	**384**	**204**	**191**	**131**	**131**	**773**	**1 018**	**1 298**	**1 781**	**1 767**
Saldo[8])	— 389	— 814	— 1 107	— 1 650	— 1 636	—	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)										
Privates Kapital[10])										
Langfristige Verbindlichkeiten	—	—	305	726	548	184	23	—	—	11
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	—	171	255	326	778	943
Kurzfristige Verbindlichkeiten	—	—	—	56	45	—	—	4	—	3
Kurzfristige Ansprüche	—	5	—	—	—	4	—	14	34	94
Staatliches und Banken-Kapital										
Langfristige Verbindlichkeiten[11])	—	—	—	—	—	171	219	276	356	496
Langfristige Ansprüche										
gegen IMF und IBRD	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Andere	10	—	—	—	—	—	—	175	223	596
Kurzfristige Verbindlichkeiten										
gegen IMF und IBRD	—	—	—	—	—	201	19	62	95	253
gegen EZU-Länder[12])	324	119	527	909	—	—	—	—	—	349
gegen Sonstige Verrechnungsländer	107	32	154	103	236	—	—	—	—	—
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	76	104	345	137	—	—	—	—	—	343
Kurzfristige Ansprüche[13])										
gegen IMF und IBRD	—	—	—	—	—	—	—	—	735	515
gegen EZU-Länder	—	—	—	—	—	48	450	1 357	2 886	984
gegen Sonstige Verrechnungsländer	288	—	205	—		—	46	—	53	136
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	—	—	—	—	—	1 942	370	1 935	110	2 110
Währungsgold	—	—	—	—	—	1 261	1 234	2 413	4 399	411
Saldo[8])	— 3 177	— 2 356	— 5 041	— 7 738	— 6 415	—	—	—	—	
Ungeklärte Beträge[10])	— 416	+ 225	+ 649	+ 1 687	— 820	—	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 493.

3. Zahlungsbilanz*) 1958 nach Währungsräumen**)

Mill. DM

Vorgang	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	38 461	27 136	4 643	6 682	29 988	19 604	3 162	7 222
Reiseverkehr[2])	1 898	1 162	98	638	2 043	1 804	89	150
Seefrachten[3])	1 608	1 006	162	440	1 946	1 306	195	445
Binnenschiffsfrachten[3])	32	29	2	1	197	188	9	—
Bundesbahn	319	299	20	0	111	101	10	.
Hafendienste[4])	567	404	73	90	889	536	89	264
Schiffsreparaturen	107	84	11	12	.	.	.	.
Sonstige Transportleistungen	382	186	55	141	239	142	9	88
Bundespost	17	10	3	4	62	41	5	16
Versicherungen[5])	207	121	12	74	270	190	17	63
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	170	121	18	31	1 083	695	177	211
Lizenzen und Patente	142	88	28	26	487	278	3	206
Kapitalerträge[6])	415	217	25	173	1 042	682	21	339
Arbeitsentgelte	175	141	7	27	483	291	35	157
Verschiedene Dienstleistungen	609	414	60	135	1 275	842	105	328
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	3 877	727	—	3 150	—	—	—	—
Summe	**48 986**	**32 145**	**5 217**	**11 624**	**40 115**	**26 700**	**3 926**	**9 489**
Saldo[8])	**+ 8 871**	**+ 5 445**	**+ 1 291**	**+ 2 135**	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[9])	48	17	2	29	230	149	22	59
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Hilfe	75	—	—	75	—	—	—	—
Wiedergutmachung	—	—	—	—	1 461	362	76	1 023
Andere	8	4	—	4	76	72	1	3
Summe	**131**	**21**	**2**	**108**	**1 767**	**583**	**99**	**1 085**
Saldo[8])	**— 1 636**	**— 562**	**— 97**	**— 977**	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital[10])								
Langfristige Verbindlichkeiten	548	531	17	—	11	—	—	11
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	943	620	102	221
Kurzfristige Verbindlichkeiten	45	44	1	—	3	—	—	3
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	94	88	4	2
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[11])	—	—	—	—	496	222	18	256
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	596	551	45	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen IMF und IBRD	—	—	—	—	253	—	—	253
Andere[12])	236	—	236	—	692	349	—	343
Kurzfristige Ansprüche[13])	—	—	—	—	3 745	984	136	2 625
Währungsgold	—	—	—	—	411	411	—	—
Berichtigung der regionalen Zuordnung								
der kurzfristigen Verbindlichkeiten (in DM)	— 1 050	— 1 050	—	—	— 1 050	—	— 177	— 873
der kurzfristigen Ansprüche								
gegen USA	—	512	—	— 512	— 685	1 148	32	— 1 865
gegen Großbritannien	— 400	— 532	132	—	—	— 230	—	230
gegen die Kontinentalen EZU-Länder	—	— 7	—	7	— 317	— 318	1	—
gegen die Sonstigen Verrechnungsländer	— 602	—	— 602	—	—	—	—	—
Saldo[8])	**— 6 415**	**— 4 327**	**— 377**	**— 1 711**	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[10])	**— 820**	**— 556**	**— 817**	**+ 553**	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 493.

Gebietsstand vgl. S. 490.

4. Leistungsbilanz*) 1957 und 1958 nach Ländergruppen**) und Ländern

Mill. DM

Vorgang		EZU-Länder			Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen		Alle Länder
		Kontinentale EZU-Länder	Sterling-Gebiet: Großbritannien	Sterling-Gebiet: Übriges Sterling-Gebiet		Vereinigte Staaten v. Amerika	Übrige Länder	
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr 1957	21 714	2 229	3 061	3 918	2 832	3 578	37 332
	1958	21 453	2 330	3 353	4 643	2 894	3 788	38 461
	Einfuhr 1957	14 474	3 112	1 061	2 956	5 742	2 381	29 726
	1958	15 251	3 400	953	3 162	4 835	2 387	29 988
	Saldo 1957	+ 7 240	— 883	+ 2 000	+ 962	— 2 910	+ 1 197	+ 7 606
	1958	+ 6 202	— 1 070	+ 2 400	+ 1 481	— 1 941	+ 1 401	+ 8 473
Leistungen für die alliierten Streitkräfte	Ausfuhr 1957	99	235	—	—	2 271	55	2 660
	1958	194	533	—	—	3 122	28	3 877
Dienstleistungen	Ausfuhr 1957	3 268	905	234	622	1 239	447	6 715
	1958	3 164	899	219	574	1 352	440	6 648
	Einfuhr 1957	4 658	1 318	357	717	1 651	579	9 280
	1958	5 562	1 177	357	764	1 651	616	10 127
Leistungen insgesamt	**Ausfuhr 1957**	**25 081**	**3 369**	**3 295**	**4 540**	**6 342**	**4 080**	**46 707**
	1958	**24 811**	**3 762**	**3 572**	**5 217**	**7 368**	**4 256**	**48 986**
	Einfuhr 1957	**19 132**	**4 430**	**1 418**	**3 673**	**7 393**	**2 960**	**39 006**
	1958	**20 813**	**4 577**	**1 310**	**3 926**	**6 486**	**3 003**	**40 115**
	Saldo 1957	**+ 5 949**	**— 1 061**	**+ 1 877**	**+ 867**	**— 1 051**	**+ 1 120**	**+ 7 701**
	1958	**+ 3 998**	**— 815**	**+ 2 262**	**+ 1 291**	**+ 882**	**+ 1 253**	**+ 8 871**

Anmerkungen zu den Tabellen 1 bis 4

*) Berechnungen der Deutschen Bundesbank für den Internationalen Währungsfonds. In der Gliederung sowie in einzelnen Nachweisungen Abweichungen von den eigenen Veröffentlichungen der Bundesbank. Die Berechnungen umfassen das Währungsgebiet der DM (West), schließen also die Westsektoren Berlins ein. Für 1958 vorläufige Ergebnisse.

**) Gliederung der Länder nach Währungsräumen bzw. Ländergruppen s. S. 274. Die »Sonstigen Verrechnungsländer« umfassen die Länder, mit denen auf Grund von Abkommen in beschränkt konvertierbarer DM verrechnet wird (sogen. Beko-Mark-Abkommensländer) sowie die »Sonstigen Abkommensländer«. Zu den Ländern ohne Verrechnungsabkommen werden hier auch die Länder mit frei konvertierbarer Währung gerechnet.

[1]) Spezialhandel und Ein- und Ausfuhr von elektrischem Strom. Ab 1953 einschl. Transithandel. Ausfuhr ausschl. Schiffsbedarf, der in den Hafendiensten (Credit) enthalten ist. Einfuhr einschl. der von Großbritannien zurückgekauften Schwimmdocks: 1953 = 12, 1954 = 4 Mill. DM. Die Einfuhr für Verteidigungszwecke konnte in der Berechnung für 1957 und 1958 nur zu einem Teil erfaßt werden. — Die Einfuhr wurde von den cif-Werten der Außenhandelsstatistik auf fob-Werte umgerechnet. — Angaben für die Währungsräume: Einfuhr nach Einkaufsländern, Ausfuhr nach Käuferländern.

[2]) Bei den Ausgaben und bei den Einnahmen fehlen die DM-Noten und Münzen, die Reisende aus- bzw. einführen.

[3]) Ohne die Einfuhrfrachten, die von deutschen Reedern in DM verdient wurden. — Die Leistungen ausländischer Reeder (Debet) bei der Wareneinfuhr wurden nach den gezahlten Währungen auf die einzelnen Währungsräume aufgeteilt.

[4]) Credit einschl. der Lieferungen von Schiffsbedarf an ausländische Schiffe (s. Anm. 1).

[5]) Debet hauptsächlich Versicherung der Wareneinfuhr (ohne die Prämien, die dabei von deutschen Versicherern — in DM — verdient wurden; vgl. auch Anm. 3).

[6]) Die Zinseinnahmen von der EZU sind in Tabelle 4 bei den Kontinentalen EZU-Ländern nachgewiesen.

[7]) Überwiegend Umtausch von US-$ in DM durch die amerikanischen Streitkräfte in der Bundesrepublik.

[8]) Credit minus Debet.

[9]) Credit (Empfang) 1953 bis 1958 geschätzt. — Debet (Hergabe) einschl. der Übertragungen an die Montanunion (Ausgleichsumlage, Zahlungen an den Garantiefonds und andere Fonds, jedoch keine Verwaltungskostenbeiträge, die in den »Verschiedenen Diensten« enthalten sind). Die Übertragungen an die Montanunion betrugen: 1953=91, 1954=154, 1955=174, 1956=159, 1957=122, 1958=53 Mill. DM.

[10]) Die private Kreditgewährung im Rahmen des Warenhandels ist z. T. in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

[11]) Die Tilgungen der Gebietskörperschaften und der Banken im Rahmen des Londoner Schuldenabkommens betrugen: 1953 = 270, 1954 = 225, 1955 = 265, 1956 = 326, 1957 = 382, 1958 = 435 Mill. DM. Die privaten Tilgungen unter dem Abkommen (die in den Bewegungen der privaten langfristigen Verbindlichkeiten enthalten sind) betrugen: 1953=59, 1954=423, 1955=252, 1956=126, 1957=147, 1958 = 89 Mill. DM.

[12]) 1953 bis 1958 einschl. der Zu- bzw. Abnahme der Verbindlichkeiten gegen die Montanunion.

[13]) 1956 bis 1958 einschl. der Vorauszahlungen für Verteidigungseinfuhren. Für einen Teil dieser Vorauszahlungen sind 1957 und 1958 Lieferungen erfolgt, die jedoch in der Berechnung noch nicht erfaßt werden konnten (vergl. Fußnote [1]).

XXIV. Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Vorbemerkung: Mit Wirkung vom 23. April 1949 wurden einige Gemeinden und Gemeindeteile unter vorläufige Auftragsverwaltung der Niederlande, Luxemburgs und Frankreichs gestellt. Die letzten für diese Gebiete vorliegenden statistischen Ergebnisse beziehen sich auf die Volkszählung 1946 und die Bodenbenutzungserhebung 1948. (Ergebnisse der Viehzählung 1946 vgl. Stat. Jb. 1957.)

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939 sowie Bodenbenutzung 1948

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Fläche in qkm[1]	Wohnbevölkerung						Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha			Forstfläche in ha
		29. Oktober 1946			17. Mai 1939			insgesamt	darunter		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		Ackerland	Dauergrünland	
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande											
Niedersachsen											
RB Osnabrück											
Landkreis Aschendorf-Hümmling	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landkreis Grafschaft Bentheim	1,50	19	10	9	25	12	13	.	.	.	.
RB Aurich											
Landkreis Leer	0,60	—	—	—	—	—	—	.[2]	.	.	—
Nordrhein-Westfalen											
RB Düsseldorf											
Landkreis Geldern	0,70	13	6	7	18	9	9	38	35	3	31
» Kleve	3,41	171	81	90	314	157	157	257	49	200	41
» Rees	18,59	3 462	1 550	1 912	3 239	1 559	1 680	929	453	444	572
RB Aachen											
Landkreis Aachen	0,95	139	72	67	108	56	52	54	11	37	25
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	41,54	5 201	2 426	2 775	5 707	2 831	2 876	3 017	2 207	712	448
RB Münster											
Landkreis Ahaus	0,11	—	—	—	—	—	—	5	3	2	—
» Borken	0,47	275	124	151	380	189	191	34	27	6	—
Zusammen	**68,07**	**9 280**	**4 269**	**5 011**	**9 791**	**813**	**4 978**	**4 334[3]**	**2 785[3]**	**1 404[3]**	**1 117[3]**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs											
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Landkreis Bitburg	5,72	14	6	8	12	6	6	68	21	47	479
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs											
Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Landkreis Bergzabern	6,87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	686
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt											
Insgesamt	**80 66**	**9 294**	**4 275**	**5 019**	**9 803**	**4 819**	**4 984**	**4 402**	**2 806**	**1 451**	**2 282**

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Gesamtfläche 60 ha, hauptsächlich Ackerland und Deichweide. — [3]) Ohne Niedersachsen.

Sowjetische Besatzungszone

und

Sowjetsektor von Berlin

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Stand 1.10.1958

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1:3000000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Stand 24. 7. 1952 (vor der Verwaltungsneugliederung)

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1: 3 000 000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Vorbemerkung

Dieser Abschnitt bringt in der Hauptsache ausgewählte Ergebnisse aus amtlichen statistischen Veröffentlichungen der sowjetischen Besatzungszone. Die Statistik der sowjetischen Besatzungszone arbeitet vielfach mit anderen Bezeichnungen und systematischen Gruppierungen als die der Bundesrepublik; in anderen Fällen stehen hinter gleichen Bezeichnungen andere Begriffe. Um dem Benutzer den Vergleich mit den Ergebnissen für das Bundesgebiet zu erleichtern, sind daher, soweit wie möglich, die in der sowjetischen Besatzungszone verwendeten Begriffsbestimmungen und Gruppierungen auf die in der Bundesrepublik gebräuchlichen umgestellt worden. Methodische Erläuterungen sowie Hinweise auf eingeschränkte Vergleichbarkeit sind in den Vorbemerkungen zu den einzelnen Abschnitten, verschiedentlich auch in den Tabellen, enthalten.

In einigen Fällen, in denen größere Unterschiede in der Methode den Vergleich mit den Ergebnissen für die Bundesrepublik beeinträchtigen, wie beim Index der industriellen Bruttoproduktion und der Statistik der Rechtspflege, oder in denen nur wenige Anhaltspunkte für die Klärung der Erhebungs- und Berechnungsmethoden vorhanden sind, wie bei der Statistik der Milcherzeugung und der Schlachtungen sowie des Verbrauchs von Nahrungsmitteln, wurde von einer Wiedergabe der Ergebnisse abgesehen.

Nicht übernommen wurden außerdem Preisindexziffern. Außer den Indexziffern für die Einzelhandelspreise und für die Lebenshaltung sind von den sowjetzonalen Behörden bisher keine Preisindices veröffentlicht worden. Die genannten Indices sind nach der Zusammensetzung des Einzelhandelumsatzes bzw. dem Verbrauch der Haushalte im Jahre 1955 gewichtet. Bei dieser Berechnungsmethode, die den jeweils unterschiedlichen Anteil von rationierten und freiverkäuflichen Waren im Angebot der einzelnen Jahre nicht berücksichtigt, erscheint — vor allem durch die Preisherabsetzungen der anfangs stark verteuerten HO-Waren — der Preisrückgang gegenüber 1950 besonders hoch. Darüber hinaus sind die Wägungsansätze beim Preisindex für die Lebenshaltung weitgehend unbekannt bzw. unklar. Auch die Unterschiede im Niveau der beiden Preisindices sind nicht ohne weiteres erklärlich.

Wegen des Fehlens brauchbarer Preisindices wurde bei der Wiedergabe von Wertangaben im allgemeinen nur das letzte Jahr berücksichtigt und auf Entwicklungsreihen verzichtet, da sie ohne gleichzeitige Kenntnis der Preisentwicklung verhältnismäßig wenig besagen (z. B. Leistung von Handwerk und Kleinindustrie, Bauleistung, Einzelhandelsumsätze, Ein- und Ausfuhrwerte). Bei der industriellen Bruttoproduktion und den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist darüber hinaus völlig von der Übernahme absoluter Werte abgesehen worden, da infolge der unterschiedlichen Berechnungsmethode ein Vergleich mit der Bundesrepublik nicht möglich ist. In beiden Fällen werden lediglich Prozentzahlen verwendet, um die strukturellen Verhältnisse zu kennzeichnen.

An amtlichen sowjetzonalen Quellen wurden das »Statistische Jahrbuch«, die »Vierteljahreshefte«, die »Statistische Praxis« und das Gesetzblatt, Teil I benutzt.

Das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, sein Archiv für gesamtdeutsche Fragen (früher »Archiv Friesdorf«) und andere Stellen (Institute, Organisationen und persönliche Sachverständige) haben das Statistische Bundesamt bei der Auswahl der Tabellen unterstützt.

Soweit nicht aus dem Kolumnentitel der betreffenden Seite oder dem Text der jeweiligen Tabelle hervorgeht, ob der Sowjetsektor von Berlin einbegriffen ist oder nicht, ist der Geltungsbereich in der Fußnote angegeben.

Bei DM-Beträgen in Tabellen über die sowjetische Besatzungszone und den Sowjetsektor von Berlin handelt es sich um Beträge in DM-Ost, soweit nichts anderes vermerkt ist.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Bezirke 1939, 1950 und 1957

(Gebietsstand 1. 1. 1958)

Bezirke	Fläche	Stadt- und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939[1] insgesamt	17. 5. 1939[1] männlich	31. 8. 1950 insgesamt	31. 8. 1950 männlich	31. 12. 1957 insgesamt	31. 12. 1957 männlich	Bevölkerungsdichte 1939[1]	1950	1957
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm		
Rostock	7 035	13	510	600,7	309,7	845,0	383,8	828,4	382,7	*85*	*120*	*118*
Schwerin	8 620	11	625	456,5	231,7	690,5	309,3	634,1	287,3	*53*	*80*	*74*
Neubrandenburg	10 951	14	670	515,0	262,4	717,7	323,4	667,5	306,8	*47*	*66*	*61*
Potsdam	12 413	17	872	1 124,0	581,2	1 221,7	537,2	1 187,6	531,2	*91*	*98*	*96*
Frankfurt	7 049	11	498	640,2	322,0	643,5	286,0	661,1	300,0	*91*	*91*	*94*
Cottbus	8 208	15	760	753,8	374,7	804,0	356,9	799,2	369,0	*92*	*98*	*97*
Magdeburg	11 525	21	789	1 342,9	665,5	1 518,6	677,9	1 400,6	631,7	*117*	*132*	*122*
Halle	8 765	22	764	1 747,1	876,2	2 118,9	953,1	1 995,9	908,6	*199*	*242*	*228*
Erfurt	7 306	15	813	1 173,1	583,4	1 369,0	608,4	1 264,4	565,7	*161*	*187*	*173*
Gera	3 974	13	639	630,8	305,1	754,6	331,7	727,6	325,9	*159*	*190*	*183*
Suhl	3 853	8	411	503,0	247,5	568,7	255,9	543,1	247,3	*131*	*148*	*141*
Dresden	6 740	17	838	1 959,3	922,6	1 981,2	853,2	1 902,7	834,1	*291*	*294*	*282*
Leipzig	4 964	13	647	1 548,9	749,1	1 630,4	709,6	1 544,3	682,0	*312*	*328*	*311*
Chemnitz	6 028	25	719	2 161,8	1 014,1	2 335,4	1 068,3	2 144,2	950,0	*359*	*387*	*356*
Sowjetische Besatzungszone	**107 431**	**215**	**9 555**	**15 157,1**	**7 445,3**	**17 199,1**	**7 654,8**	**16 300,7**	**7 322,2**	***141***	***160***	***152***
Sowjetsektor von Berlin	403	1	1	1 588,3	737,9	1 189,1	506,4	1 110,0	473,1	*3 941*	*2 951*	*2 754*

[1]) Einschl. der ostwärts der Oder-Neiße-Linie gelegenen und z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Stadtgebiete derjenigen Gemeinden, die durch die Oder-Neiße-Linie durchschnitten sind (ca. 60 000 Personen).

2. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1957 nach Gemeindegrößenklassen*)

(Gebietsstand 1. 1. 1958)

Gemeinden bzw. Wohnbevölkerung	Einheit	Gemeinden insgesamt	Gemeinden mit .... Einwohnern (Gemeindegrößenklassen): unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Grundzahlen												
Gemeinden	Anzahl	9 555[1])	4 422	2 642	1 303	409	328	238	120	70	13	9
Wohnbevölkerung	1 000	16 300,7	1 349,2	1 843,6	1 778,7	998,3	1 243,8	1 597,8	1 705,4	2 306,7	981,5	2 495,7
Verhältniszahlen												
Gemeinden	vH	*100*[1])	*46,3*	*27,7*	*13,6*	*4,3*	*3,4*	*2,5*	*1,3*	*0,7*	*0,1*	*0,1*
Wohnbevölkerung	vH	*100*	*8,3*	*11,3*	*10,9*	*6,1*	*7,6*	*9,8*	*10,5*	*14,2*	*6,0*	*15,3*

*) Ohne Sowjetsektor von Berlin (1 Gemeinde mit 1 110 000 Einwohnern). — [1]) Einschl. einer Gemeinde ohne Einwohner.

3. Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern 1939 und 1957

(Jeweiliger Gebietsstand)

Gemeinde	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939	31. 12. 1957	Gemeinde	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939	31. 12. 1957	Gemeinde	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939	31. 12. 1957
Leipzig	707 365	598 909	Potsdam	135 892	115 934	Cottbus	55 509	64 830
Dresden	630 216	491 714	Gera	83 375	98 399	Weimar	65 892	64 454
Chemnitz	337 657	286 016	Schwerin	64 614	92 481	Stralsund	52 931	64 199
Halle (Saale)	220 092	280 614	Dessau	119 099	92 455	Gotha	54 639	56 386
Magdeburg	336 838	258 447	Görlitz	93 808[1])	92 351	Frankfurt (Oder)	83 669[1])	56 356
Erfurt	165 615	184 819	Brandenburg(Havel)	83 726	84 752	Wismar	36 739	53 811
Rostock	121 192	149 301	Jena	70 573	80 930	Sowjetsektor von Berlin	1 588 262	1 110 016
Zwickau	85 198	129 953	Plauen	111 889	80 125			

[1]) Einschl. des jetzt unter polnischer Verwaltung stehenden Stadtteils.

4. Wohnbevölkerung 1950 und 1957 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Wohnbevölkerung											
	31. 8. 1950						31. 12. 1957					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH
unter 1	279,0	*1,5*	143,3	*1,8*	135,7	*1,3*	264,4	*1,5*	135,9	*1,7*	128,6	*1,3*
1 bis » 6	1 010,6	*5,5*	515,1	*6,3*	495,5	*4,8*	1 357,6	*7,8*	696,8	*8,9*	660,8	*6,9*
6 » » 15	2 912,1	*15,8*	1 484,5	*18,2*	1 427,6	*14,0*	1 961,4	*11,3*	998,5	*12,8*	963,0	*10,0*
15 » » 21	1 592,7	*8,7*	789,0	*9,7*	803,7	*7,9*	1 750,8	*10,1*	886,6	*11,4*	864,2	*9,0*
21 » » 25	923,2	*5,0*	403,6	*4,9*	519,6	*5,1*	1 021,5	*5,9*	516,8	*6,6*	504,7	*5,3*
25 » » 30	1 109,4	*6,0*	420,7	*5,2*	688,7	*6,7*	1 071,0	*6,1*	507,7	*6,5*	563,4	*5,9*
30 » » 35	785,5	*4,3*	296,6	*3,6*	488,9	*4,8*	952,4	*5,5*	382,3	*4,9*	570,1	*5,9*
35 » » 40	1 283,1	*7,0*	497,5	*6,1*	785,7	*7,7*	924,6	*5,3*	350,5	*4,5*	574,1	*6,0*
40 » » 45	1 486,5	*8,1*	615,7	*7,5*	870,8	*8,5*	838,2	*4,8*	316,9	*4,1*	521,3	*5,4*
45 » » 50	1 512,2	*8,2*	674,8	*8,3*	837,4	*8,2*	1 271,3	*7,3*	504,6	*6,5*	766,7	*8,0*
50 » » 55	1 364,2	*7,4*	582,7	*7,1*	781,4	*7,6*	1 349,8	*7,8*	583,3	*7,5*	766,5	*8,0*
55 » » 60	1 157,5	*6,3*	472,6	*5,8*	684,8	*6,7*	1 291,0	*7,4*	560,5	*7,2*	730,5	*7,6*
60 » » 65	1 028,5	*5,6*	431,9	*5,3*	596,7	*5,9*	1 069,5	*6,1*	428,7	*5,5*	640,9	*6,7*
65 » » 70	798,9	*4,3*	344,0	*4,2*	454,9	*4,5*	886,9	*5,1*	354,6	*4,6*	532,3	*5,5*
70 » » 75	614,0	*3,3*	266,9	*3,3*	347,0	*3,4*	672,7	*3,9*	275,2	*3,5*	397,5	*4,1*
75 und darüber	530,9	*2,9*	222,4	*2,7*	308,5	*3,0*	727,4	*4,2*	296,5	*3,8*	430,9	*4,5*
Insgesamt ...	**18 388,2**	*100*	**8 161,2**	*100*	**10 227,0**	*100*	**17 410,7**	*100*	**7 795,2**	*100*	**9 615,4**	*100*
darunter 15 bis unter 65	12 242,8	*66,6*	5 185,1	*63,5*	7 057,7	*69,0*	11 540,2	*66,3*	5 037,9	*64,6*	6 502,3	*67,6*

5. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach dem Familienstand

Familienstand	Sowjetische Besatzungszone				Sowjetsektor von Berlin			
	Wohnbevölkerung							
	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich
	Anzahl	vH	Anzahl		vH		Anzahl	
Ledig	6 972 286	*40,5*	3 328 827	3 643 459	407 758	*34,3*	188 617	219 141
Verheiratet	8 229 693	*47,8*	3 954 328	4 275 365	580 210	*48,8*	280 203	300 007
Verwitwet	1 722 901	*10,0*	299 779	1 423 122	145 943	*12,3*	21 121	124 822
Geschieden	274 218	*1,6*	71 897	202 321	55 163	*4,6*	16 417	38 746
Insgesamt...	**17 199 098**	*100*	**7 654 831**	**9 544 267**	**1 189 074**	*100*	**506 358**	**682 716**

6. Haushalte am 31. 8. 1950 nach Bezirken

Bezirk	Haushalte							Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ... Personen				
	insgesamt		Anstaltshaushalte		Einzelhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Rostock	283 609	844 861	1 167	18 026	59 029	223 413	767 806	74 477	61 158	42 915	44 863	263 718
Schwerin.....	229 425	689 329	327	11 341	45 085	184 013	632 903	61 222	49 937	35 305	37 549	219 428
Neubrandenburg	229 317	719 049	277	9 433	38 400	190 640	671 216	59 815	51 493	37 339	41 993	247 751
Potsdam	445 599	1 217 873	597	17 913	102 091	342 911	1 097 869	133 909	96 227	61 077	51 698	297 062
Frankfurt	236 479	643 515	348	8 938	53 435	182 696	581 142	72 476	51 777	31 708	26 735	154 027
Cottbus.....	286 897	804 053	261	6 604	56 520	230 116	740 929	85 164	67 187	43 248	34 517	196 048
Magdeburg	548 775	1 522 420	658	19 618	110 138	437 979	1 392 664	168 786	129 763	77 606	61 824	355 379
Halle	759 338	2 119 041	800	23 607	146 427	612 111	1 949 007	228 704	187 024	112 192	84 191	481 759
Erfurt.....	473 585	1 368 746	836	15 473	89 462	383 287	1 263 811	135 145	111 886	72 530	63 726	367 743
Gera	272 617	754 622	469	7 897	56 206	215 942	690 519	80 722	65 189	38 887	31 144	177 960
Suhl.....	199 309	568 675	395	4 189	33 594	165 320	530 892	58 429	52 454	31 277	23 160	131 564
Dresden	764 666	1 981 158	1 091	22 787	180 575	583 000	1 777 796	245 440	174 597	97 416	65 547	373 461
Leipzig	621 998	1 631 267	459	19 082	138 700	482 839	1 473 485	200 823	148 661	79 253	54 102	308 844
Chemnitz	847 649	2 334 489	1 361	82 544	167 747	678 541	2 084 198	271 951	216 343	113 873	76 374	435 775
Sowjetische Besatzungszone	**6 199 263**	**17 199 098**	**9 046**	**267 452**	**1 277 409**	**4 912 808**	**15 654 237**	**1 877 063**	**1 463 696**	**874 626**	**697 423**	**4 010 519**
Sowjetsektor von Berlin	533 641	1 189 074	154	11 985	179 527	353 960	997 562	175 802	104 118	49 806	24 234	134 380

B. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene 1950 bis 1957

a) Grundzahlen

Jahr	Mittlere Bevölkerung in 1 000	Eheschließungen	Gerichtliche Ehelösungen	Lebendgeborene				Totgeborene	Gestorbene					Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
				männlich	weiblich	insgesamt	darunter unehelich		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar im 1. Lebensjahr	und zwar im 1. Lebensmonat	
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin														
1950	18 388,2	214 744	49 860	157 247	146 619	303 866	38 859	6 739	108 428	111 154	219 582	21 923	10 072	+ 84 284
1951	18 351,2	195 220	38 110	161 117	149 655	310 772	40 874	6 908	103 083	105 717	208 800	19 832	10 097	+101 972
1952	18 328,2	176 421	32 322	158 109	147 895	306 004	39 786	6 623	108 609	113 067	221 676	18 086	9 666	+ 84 328
1953	18 178,2	158 020	30 970	154 745	144 188	298 933	38 951	5 926	104 753	107 874	212 627	16 004	8 466	+ 86 306
1954	18 058,9	152 224	28 214	151 693	142 022	293 715	38 911	5 733	107 428	112 404	219 832	14 773	8 163	+ 73 883
1955	17 944,3	155 410	25 736	151 844	141 436	293 280	38 128	5 502	104 843	109 223	214 066	14 330	7 584	+ 79 214
1956	17 715,5	152 580	23 349	145 012	136 270	281 282	37 088	5 180	105 122	107 576	212 698	13 082	7 083	+ 68 584
1957[1])	17 517,3	150 402	23 298	141 211	132 355	273 566	...	4 676	111 212	113 509	224 721	12 419	...	+ 48 845
Sowjetsektor von Berlin														
1955	1 149,5	10 897	3 006	6 816	6 445	13 261	2 246	260	8 028	8 728	16 756	664	384	— 3 495
1956	1 128,4	10 837	2 602	6 708	6 365	13 073	2 007	248	7 970	8 822	16 792	620	370	— 3 719
1957[1])	1 116,5	10 643	2 784	6 774	6 375	13 149	...	220	8 465	9 363	17 828	602	...	— 4 679

b) Verhältniszahlen

Jahr	Auf 1 000 Einwohner				Auf 100 Lebendgeborene			Totgeborene auf 100 Lebend- und Totgeborene	Knaben auf 100 lebendgeborene Mädchen	Gerichtliche Ehelösungen auf 10 000 Einwohner
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	unehelich Lebendgeborene	Gestorbene im 1. Lebensjahr	Gestorbene im 1. Lebensmonat			
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin										
1950	11,7	16,5	11,9	+ 4,6	12,8	7,2	3,3	2,2	107,2	27,1
1951	10,6	16,9	11,4	+ 5,5	13,2	6,4	3,2	2,2	107,7	20,8
1952	9,6	16,7	12,1	+ 4,6	13,0	5,9	3,2	2,1	106,9	17,6
1953	8,7	16,4	11,7	+ 4,7	13,0	5,4	2,8	1,9	107,3	17,0
1954	8,4	16,3	12,2	+ 4,1	13,0	5,0	2,8	1,9	106,8	15,6
1955	8,7	16,3	11,9	+ 4,4	13,0	4,9	2,6	1,8	107,4	14,3
1956	8,6	15,9	12,0	+ 3,9	13,2	4,7	2,5	1,8	106,4	13,2
1957[1])	8,6	15,6	12,8	+ 2,8	...	4,5	...	1,7	106,7	13,3
Sowjetsektor von Berlin										
1955	9,5	11,5	14,6	— 3,1	16,9	5,0	2,9	1,9	105,8	26,2
1956	9,6	11,6	14,9	— 3,3	15,4	4,7	2,8	1,9	105,4	23,1
1957[1])	9,5	11,8	16,0	— 4,2	...	4,6	...	1,6	106,3	24,9

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1950 und 1952 bis 1956

Gestorbene auf 1 000 Lebende nebenstehenden Alters

Alter von ... bis unter ... Jahre	Sowjetische Besatzungszone männlich						Sowjetsektor von Berlin männlich	Sowjetische Besatzungszone weiblich						Sowjetsektor von Berlin weiblich
	1950	1952	1953	1954	1955	1956		1950	1952	1953	1954	1955	1956	
unter 1	87,6	68,1	62,6	58,1	56,8	52,8	57,4	68,7	54,8	47,7	45,5	44,3	41,4	40,3
1 bis unter 5	3,7	2,8	2,6	2,2	2,2	2,2	2,5	3,1	2,4	2,0	1,9	2,0	1,7	1,8
5 » » 10	1,5	1,0	0,7	0,8	0,8	0,8	0,6	1,0	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5
10 » » 15	1,1	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5	0,7	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
15 » » 20	1,9	1,4	1,2	1,0	1,1	1,1	1,1	1,3	0,9	0,8	0,6	0,6	0,6	0,8
20 » » 25	2,8	2,0	1,7	1,6	1,6	1,7	1,5	1,9	1,3	1,1	1,0	0,9	0,8	1,0
25 » » 30	2,7	1,9	1,8	1,7	1,7	1,8	1,6	2,1	1,5	1,2	1,3	1,2	1,0	0,8
30 » » 35	2,8	2,1	1,8	1,9	1,8	1,7	1,6	2,3	1,9	1,5	1,6	1,6	1,4	1,7
35 » » 40	3,9	2,9	2,6	2,2	2,3	2,2	2,2	2,8	2,4	2,2	2,1	2,0	1,9	1,9
40 » » 45	4,8	4,0	3,7	3,4	3,6	3,5	3,7	3,5	3,2	2,8	2,8	2,9	2,7	3,5
45 » » 50	7,3	6,1	5,5	3,4	5,4	5,0	5,4	5,0	4,5	4,0	4,0	3,8	3,8	4,0
50 » » 55	10,8	10,2	9,3	5,4	8,8	8,7	10,2	6,9	6,4	5,9	5,9	5,7	5,4	6,4
55 » » 60	16,0	15,2	14,8	15,1	14,5	14,5	18,0	9,9	9,4	9,1	8,9	8,5	8,2	10,0
60 » » 65	23,5	23,7	22,2	23,2	22,5	22,4	29,9	15,5	15,1	14,2	14,7	14,0	13,4	15,0
65 » » 70	35,3	35,9	35,6	36,3	35,3	35,4	45,9	27,0	26,9	25,3	25,2	24,2	23,5	26,0
70 » » 75	56,4	57,9	56,3	58,0	56,4	55,4	64,7	47,9	48,0	45,3	46,6	44,0	43,0	46,5
75 » » 80	90,1	96,5	93,8	97,1	91,5	93,3	103,2	83,2	86,6	82,1	85,4	81,3	77,2	79,7
80 » » 85	150,0	160,0	152,2	160,1	151,1	150,3	153,5	140,2	143,6	138,9	145,5	134,7	133,5	125,7
85 » » 90	235,7	248,3	244,1	251,7	235,9	243,4	215,5	213,2	219,2	214,4	228,3	215,4	204,3	200,7
90 und darüber	353,6	360,2	366,3	380,7	350,6	339,9	320,2	329,7	336,4	333,2	341,5	315,7	285,1	240,6
Insgesamt	13,1	13,1	12,7	13,1	12,9	13,1	16,6	10,7	10,9	10,6	11,1	10,8	10,8	13,6

3. Säuglingssterblichkeit 1950 bis 1956 nach Lebensmonaten*)

Lebensmonat	Von je 100 000 in den vorstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats													
	Knaben							Mädchen						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
1. Monat	3 604	3 602	3 435	3 139	3 062	2 859	2 771	2 938	2 864	2 835	2 452	2 432	2 260	2 202
2. »	987	849	599	548	457	525	484	725	607	446	395	364	364	347
3. »	932	771	647	562	506	499	545	663	566	464	429	372	384	363
4. »	776	606	494	522	450	429	359	531	440	405	347	304	332	297
5. »	524	411	380	342	297	302	254	475	313	280	254	237	242	232
6. »	429	314	269	252	218	203	192	333	270	231	192	172	187	147
7. »	301	240	227	183	152	164	151	268	187	182	162	154	145	115
8. »	215	175	161	170	159	168	127	204	155	138	133	128	116	102
9. »	204	160	124	141	134	113	111	140	112	116	101	107	104	94
10. »	136	128	110	106	106	101	90	120	104	97	97	75	76	86
11. »	107	95	94	89	94	83	78	110	69	86	79	81	70	61
12. »	127	72	69	60	62	72	57	100	68	56	52	68	71	55
1. Lebensjahr	8 081	7 225	6 457	5 982	5 586	5 412	5 125	6 444	5 638	5 238	4 617	4 425	4 284	4 044

*) Ohne Sowjetsektor von Berlin.

C. Gesundheitswesen

1. Gestorbene 1950 bis 1956 nach wichtigsten Todesursachen

Jahr	Gestorbene									
	insgesamt	darunter an								
		Tuberkulose		Gehirnblutung	Herzkrankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen[1])	Lungenentzündung	Selbstmord	Unfallfolgen	Altersschwäche
		insgesamt	darunter der Atmungsorgane							
Grundzahlen										
männlich und weiblich										
1950	219 582	14 439	12 156	24 493	43 016	31 582	12 955	5 405	8 705	13 690
1951	208 800	11 045	9 384	26 384	40 084	32 299	11 049	5 339	8 200	12 366
1952	221 676	8 872	7 640	29 618	40 282	34 882	13 058	5 254	6 239	16 728
1953	212 627	5 734	4 879	28 544	44 407	33 469	11 579	4 981	6 309	16 993
1954	219 832	4 888	4 282	30 494	49 695	33 508	13 008	4 672	5 963	18 780
1955	214 066	4 572	4 079	30 549	47 841	34 142	10 190	4 962	5 739	17 356
1956	212 698	4 219	3 774	30 450	49 197	34 156	9 533	4 696	5 659	18 721
davon: Sowjetische Besatzungszone	195 906	3 784	3 355	27 743	44 640	31 288	8 373	4 321	5 138	18 026
Sowjetsektor von Berlin	16 792	435	419	2 707	4 557	2 868	1 160	375	521	695
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung[2])										
männlich und weiblich										
1950	119,3	7,8	6,6	13,3	23,4	17,2	7,0	2,9	4,7	7,4
1951	113,8	6,0	5,1	14,4	21,8	17,6	6,0	2,9	4,5	6,7
1952	120,9	4,8	4,2	16,2	22,0	19,0	7,2	2,9	3,4	9,1
1953	117,0	3,2	2,7	15,7	24,4	18,4	6,4	2,7	3,5	9,3
1954	121,7	2,7	2,4	16,9	27,5	18,6	7,2	2,6	3,3	10,4
1955	119,3	2,5	2,3	17,0	26,7	19,0	5,7	2,8	3,2	9,7
1956	120,1	2,4	2,1	17,2	27,8	19,3	5,4	2,7	3,2	10,6
davon: Sowjetische Besatzungszone	118,9	2,3	2,0	16,8	27,1	19,0	5,1	2,6	3,1	16,9
Sowjetsektor von Berlin	148,8	3,9	3,7	24,0	40,4	25,4	10,3	3,3	4,6	6,2
männlich										
1950	132,8	10,6	9,3	12,4	25,2	17,0	8,2	3,7	6,5	6,4
1951	126,4	8,4	7,4	13,4	23,4	17,7	7,1	3,7	6,2	6,0
1952	133,2	6,9	6,1	15,1	24,0	19,7	8,1	3,5	5,3	8,0
1953	129,4	4,5	4,0	14,6	26,9	19,3	7,5	3,4	5,5	8,3
1954	133,4	3,8	3,4	15,8	30,0	19,7	8,3	3,2	5,1	9,2
1955	130,8	3,7	3,4	15,9	29,5	20,1	6,6	3,5	5,0	8,4
1956	132,7	3,6	3,3	16,0	31,2	20,8	6,4	3,4	5,1	9,4
davon: Sowjetische Besatzungszone[3])	131,3	3,5	3,1	15,7	30,3	20,4	6,1	3,4	5,1	9,7
Sowjetsektor von Berlin	165,6	6,4	6,2	21,7	46,5	27,9	12,1	3,8	5,1	5,2
weiblich										
1950	108,6	5,6	4,5	14,0	21,9	17,3	6,1	2,3	3,3	8,2
1951	103,7	4,1	3,3	15,2	20,6	17,5	5,2	2,3	3,1	7,5
1952	111,2	3,2	2,6	17,0	20,4	18,5	6,3	2,3	1,9	10,0
1953	107,0	2,0	1,6	16,6	22,4	17,7	5,4	2,2	1,9	10,2
1954	112,4	1,8	1,5	17,8	25,5	17,6	6,3	2,1	1,8	11,4
1955	110,0	1,6	1,3	18,0	24,4	18,2	4,9	2,1	1,8	10,7
1956	109,8	1,4	1,2	18,1	25,0	18,1	4,6	2,1	1,7	11,5
davon: Sowjetische Besatzungszone[3])	108,7	1,3	1,1	17,7	24,4	17,8	4,3	2,0	1,5	11,9
Sowjetsektor von Berlin	136,3	2,0	1,9	25,7	35,9	23,5	9,0	3,0	4,2	6,9

[1]) Einschl. Neubildung der lymphatischen und blutbildenden Organe. — [2]) Mittlere Bevölkerung. — [3]) Bezogen auf die männliche bzw. weibliche Bevölkerung vom 31. 12. 1957.

2. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten 1953 bis 1957

Jahr	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare: Genickstarre	Übertragbare: Gehirnentzündung	Unterleibstyphus und Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Kindbettfieber	Fieberhafte Fehlgeburt
Sowjetische Besatzungszone									
1953	9 264	24 856	349	55	3 849	717	2 160	44	281
1954	9 710	37 590	318	87	3 639	1 048	1 699	31	211
1955	7 660	36 387	294	49	2 759	3 148	2 161	29	150
1956	5 934	21 805	274	58	2 390	2 602	1 318	20	131
1957	5 219	13 320	264	1 455[1])	1 982	6 689	773	5	95
Sowjetsektor von Berlin									
1953	567	1 127	22	4	152	201	11	—	1
1954	820	1 552	39	1	169	204	7	—	—
1955	564	1 581	32	—	166	1 139	2	1	5
1956	435	1 439	17	2	164	310	—	—	1
1957	345	825	12	11[1])	158	999	—	—	1

[1]) Virusmeningitis und Virusencephalitis.

3. Betten in Krankenanstalten am 31. 12. 1957

Art der Krankenanstalt	Betten in: staatlichen und kommunalen Krankenanstalten	Betten in: Privatkrankenanstalten[1])	Krankenanstalten insgesamt: Anzahl	Krankenanstalten insgesamt: auf 1 000 Einwohner
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin				
Allgemeine Krankenhäuser und selbständige Entbindungsheime	125 591	14 732	140 323	*8,1*
Universitäten	14 344	—	14 344	*0,8*
Wissenschaftliche Institute mit Krankenbetten	646	—	646	*0,0*
Tbc-Heilstätten, -Krankenhäuser und -Kurheime	23 117	1 034	24 151	*1,4*
Heil- und Pflegeanstalten für Nerven- und Geisteskranke	22 576	1 712	24 288	*1,4*
Krankenanstalten zusammen	**186 274**	**17 478**	**203 752**	*11,7*
dagegen: 1956	185 015	17 808	202 823	*11,5*
1955	184 029	18 372	202 401	*11,3*
1954	181 658	18 364	200 022	*11,1*
1953	178 724	18 385	197 109	*10,9*
Sowjetsektor von Berlin				
Krankenanstalten zusammen	**16 097**	**2 181**	**18 278**	*16,5*
dagegen: 1956	15 908	2 177	18 085	*16,1*
1955	15 575	2 171	17 746	*15,5*
1954	15 409	2 178	17 587	*15,1*
1953	15 866	2 109	17 975	*15,3*

[1]) Krankenanstalten von Religionsgemeinschaften und sonstigen privaten Eigentümern.

D. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1951 bis 1957*)

Jahresende	Schulen: Grundschulen	Schulen: Sonderschulen	Schulen: Mittel- und Höhere Schulen	Schüler in 1 000: Grundschulen	Schüler in 1 000: Sonderschulen	Schüler in 1 000: Mittel- und Höhere Schulen	Hauptamtliche Lehrkräfte in 1 000: Grundschulen	Hauptamtliche Lehrkräfte in 1 000: Sonderschulen	Hauptamtliche Lehrkräfte in 1 000: Mittel- und Höhere Schulen	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft: Grundschulen	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft: Sonderschulen	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft: Mittel- und Höhere Schulen
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin												
1951	9 636	264	345	2 374,3	38,7	101,0	.	2,0	.	.	*18,9*	.
1952	9 448	409	491	2 173,7	45,8	113,3	68,0	2,8	6,4	*32,0*	*16,5*	*17,8*
1953	9 909	592	616	1 981,0	49,4	123,0	67,4	3,0	7,0	*29,4*	*16,3*	*17,5*
1954	9 706	631	624	1 839,8	55,0	124,6	67,6	3,5	7,5	*27,2*	*15,7*	*16,6*
1955	9 557	626	824	1 702,5	52,5	128,4	64,4	3,6	7,5	*26,4*	*14,5*	*17,1*
1956	9 418	623	1 302	1 632,9	51,8	145,0	65,2	3,8	8,4	*25,0*	*13,8*	*17,2*
1957	8 332	616	1 523	1 075,3	51,5	702,7	46,1	3,9	29,5	*23,3*	*13,1*	*23,8*
Sowjetsektor von Berlin												
1956	166	26	58	83,6	4,7	10,3	3,3	0,3	0,6	*25,5*	*13,9*	*18,1*
1957	116	25	69	53.7	4,8	37,4	2,3	0,4	1,6	*23,4*	*13,3*	*23,1*

*) Die allgemeinbildenden Schulen in der sowjetischen Besatzungszone und im Sowjetsektor von Berlin umfassen die für Kinder im schulpflichtigen Alter obligatorischen achtstufigen Grundschulen, auf denen die Mittelschulen (seit 1955) sowie die Oberschulen aufbauen. Der Abschluß der Mittelschule kann nach insgesamt zehnjährigem, der Abschluß der Oberschule nach insgesamt zwölfjährigem Schulbesuch erreicht werden. An die Stelle der bisherigen Grundschule tritt mehr und mehr die zehnklassige Mittelschule, deren Besuch für alle Schüler in den nächsten Jahren zur Pflicht gemacht werden soll.

2. Berufsschulen 1950 bis 1957

Jahresende	Berufsschulen insgesamt	davon Allgemeine	davon Betriebsberufsschulen	Schüler in 1 000	Hauptamtliche Lehrkräfte in 1 000	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin						
1950	1 583	809	774	801,1	11,7	*68,5*
1951	1 994	777	1 217	915,5	14,0	*65,4*
1952	1 666	813	853	862,3	16,9	*50,9*
1953	1 491	763	728	761,3	18,7	*40,7*
1954	1 426	746	680	712,6	17,8	*40,0*
1955	1 354	744	610	653,5	16,3	*40,1*
1956	1 310	746	564	610,0	16,2	*37,6*
1957	1 345	763	582	545,6	15,3	*35,6*
Sowjetsektor von Berlin						
1956	60	34	26	40,2	1,0	*38,6*
1957	62	35	27	35,8	1,0	*37,7*

3. Hochschulen

a) Deutsche Studierende 1952, 1954, 1956 und 1957 nach Hochschularten

Hochschulart	Hochschulen am	Deutsche Studierende[1]) insgesamt				darunter weiblich			
	30.9.1957	15.12.1952	15.12.1954	15.12.1956	15.10.1957	15.12.1952	15.12.1954	15.12.1956	15.10.1957
Universitäten	6	25 135	32 741	33 664	33 387	6 939	10 913	12 822	12 991
Technische Hochschulen	10	6 631	13 880	18 279	19 758	444	908	1 173	1 185
Pädagogische Hochschulen[2])	8	759	4 889	4 512	6 095	290	2 749	2 846	3 814
Hochschulen für Wirtschafts- und Staatswissenschaften	4	1 502	2 793	3 396	3 056	310	680	1 086	1 028
Medizinische Akademien	3	—	184	1 079	1 401	—	60	458	658
Landwirtschaftliche Hochschulen	4	—	741	753	749	—	65	47	37
Hochschulen für Körperkultur	1	255	488	587	574	58	169	276	290
Hochschulen für Kunst	12	1 694	1 822	1 641	1 598	585	619	537	548
Hochschulen insgesamt	**48**	**35 976**	**57 538**	**63 911**[3])	**66 618**[4])	**8 626**	**16 163**	**19 245**	**20 551**
davon:									
Sowjet. Besatzungszone	44	27 833	46 131	52 536	55 679	6 364	12 336	14 611	16 034
Sowjetsektor von Berlin	4	8 143	11 407	11 375	10 939	2 262	3 827	4 634	4 517

[1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Die Pädagogischen Hochschulen mit Studierenden für die Lehrämter der Mittel- und Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen sowie der Lehrämter für Sonderschulen und berufsbildende Schulen sind in der sowjetischen Besatzungszone in die Hochschulstatistik mit einbezogen, während in den Hochschulstatistiken im Bundesgebiet nur die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen miterfaßt werden, mit Ausnahme von Hamburg, wo die Ausbildung für sämtliche Lehrämter in der Universität Hamburg erfolgt. — [3]) Außerdem 586 ausländische Studierende. — [4]) Außerdem 829 ausländische Studierende.

b) Deutsche Studierende 1954 und 1957 nach Fachrichtungen*)

Fachrichtung	Deutsche Studierende[1]) 15.12.1954	15.10.1957	Fachrichtung	Deutsche Studierende[1]) 15.12.1954	15.10.1957
Theologie	965	882	Musik	922	815
Allgemeine Medizin	6 928	9 556	Bildende Künste	730	710
Zahnmedizin	1 361	1 305	Leibesübungen	488	279
Tiermedizin	1 308	1 326	Mittelschullehrer für Mathematik, Naturwissenschaften, Werkunterricht	1 940	2 553
Pharmazie	532	949	Sprachen, Geschichte, Musik, Körperkultur	3 305	4 711
Rechtswissenschaften	1 621	1 335	Oberschullehrer für Mathematik, Naturwissenschaften	1 898	1 842
Wirtschaftswissenschaften[2])	4 989	5 291	Sprachen, Geschichte, Kunst, Musik, Körperkultur	3 409	3 262
Kulturwissenschaften	3 132	2 345	Berufsschullehrer	444	620
Naturwissenschaften	7 451	7 262	Fachschuldozenten für Landwirtschaft	28	10
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	3 659	4 314	Sonderschullehrer	158	194
Architektur, Bauingenieurwesen und Geodäsie	3 165	3 834	Pädagogik, Psychologie	167	292
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	4 747	5 537	Erwachsenenbildung	201	143
Elektrotechnik	2 001	2 933	**Alle Fachrichtungen**	**57 538**	**66 618**
Berg- und Hüttenwesen	1 179	1 364			
Sonstige technische Fachrichtungen	810	2 954			

*) Diese Tabelle ist mit der entsprechenden Tabelle für das Bundesgebiet nur bedingt vergleichbar, da sie auch die Studierenden an pädagogischen Hochschulen nachweist, wobei die Zahlen der Fachlehrer für Mittel- und Oberschulen auch die Studierenden der Kultur- und Naturwissenschaften an den Universitäten, die das Lehrfach als Studienziel haben, enthalten, während im Bundesgebiet die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen bei ihrem Hauptfach erscheinen. — [1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Einschl. Außenpolitik.

E. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Bei der Benutzung der in diesem Kapitel enthaltenen Zahlen ist u. a. zu berücksichtigen, daß es sich teilweise um Erwerbspersonen, teilweise um Beschäftigte handelt, daß die Angaben sich z. T. auf Stichtage (Berufszählungstermin bzw. Jahresende), z. T. auf den Jahresdurchschnitt beziehen und daß der Kreis der erfaßten Betriebe und Verwaltungen unterschiedlich ist. Im einzelnen siehe Vorbemerkungen und Fußnoten zu den Tabellen.

I. Berufszählung

Vorbemerkung: Die in der Berufszählung der sowjetischen Besatzungszone vom 31. 8. 1950 verwendeten Definitionen entsprechen denen der Berufszählung vom 13. 9. 1950 in der Bundesrepublik.

1. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren:					
				Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Sowjetische Besatzungszone									
Land- und Forstwirtschaft									
Selbständige	978 436	676 335	302 101	553 635	467 163	86 472	424 801	209 172	215 629
Mithelfende Familienangehörige	925 769	175 750	750 019	883 791	155 863	727 928	41 978	19 887	22 091
Angestellte	96 718	57 945	38 773	53 210	44 125	9 085	43 508	13 820	29 688
Arbeiter	895 686	401 587	494 099	567 900	294 018	273 882	327 786	107 569	220 217
Zusammen	**2 896 609**	**1 311 617**	**1 584 992**	**2 058 536**	**961 169**	**1 097 367**	**838 073**	**350 448**	**487 625**
Industrie und Handwerk (ohne Bau)[1]									
Selbständige	519 795	275 159	244 636	257 856	201 420	56 436	261 939	73 739	188 200
Mithelfende Familienangehörige	55 192	2 382	52 810	54 151	2 043	52 108	1 041	339	702
Angestellte	796 322	372 000	424 322	396 813	266 561	130 252	399 509	105 439	294 070
Arbeiter	4 527 811	2 273 724	2 254 087	2 436 858	1 688 297	748 561	2 090 953	585 427	1 505 526
Zusammen	**5 899 120**	**2 923 265**	**2 975 855**	**3 145 678**	**2 158 321**	**987 357**	**2 753 442**	**764 944**	**1 988 498**
Baugewerbe									
Selbständige	115 438	63 509	51 929	49 421	47 848	1 573	66 017	15 661	50 356
Mithelfende Familienangehörige	5 870	208	5 662	5 736	168	5 568	134	40	94
Angestellte	84 670	41 382	43 288	39 197	29 272	9 925	45 473	12 110	33 363
Arbeiter	783 098	462 638	320 460	380 710	354 842	25 868	402 388	107 796	294 592
Zusammen	**989 076**	**567 737**	**421 339**	**475 064**	**432 130**	**42 934**	**514 012**	**135 607**	**378 405**
Handel, Geld- und Versicherungswesen, Verkehr[2]									
Selbständige	306 206	163 593	142 613	168 123	120 094	48 029	138 083	43 499	94 584
Mithelfende Familienangehörige	64 276	5 396	58 880	62 679	4 807	57 872	1 597	589	1 008
Angestellte	897 980	381 641	516 339	497 377	272 463	224 914	400 603	109 178	291 425
Arbeiter	860 923	415 208	445 715	423 165	291 766	131 399	437 758	123 442	314 316
Zusammen	**2 129 385**	**965 838**	**1 163 547**	**1 151 344**	**689 130**	**462 214**	**978 041**	**276 708**	**701 333**
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen[3]									
Selbständige	130 997	66 544	64 453	64 772	47 074	17 698	66 225	19 470	46 755
Mithelfende Familienangehörige	10 421	436	9 985	10 262	381	9 881	159	55	104
Angestellte	1 245 192	549 162	696 030	700 680	387 818	312 862	544 512	161 344	383 168
Arbeiter	477 409	141 743	335 666	316 886	91 601	225 285	160 523	50 142	110 381
Zusammen	**1 864 019**	**757 885**	**1 106 134**	**1 092 600**	**526 874**	**565 726**	**771 419**	**231 011**	**540 408**
Alle Wirtschaftsbereiche									
Selbständige	2 050 872	1 245 140	805 732	1 093 807	883 599	210 208	957 065	361 541	595 524
Mithelfende Familienangehörige	1 061 528	184 172	877 356	1 016 619	163 262	853 357	44 909	20 910	23 999
Angestellte	3 120 882	1 402 130	1 718 752	1 687 277	1 000 239	687 038	1 433 605	401 891	1 031 714
Arbeiter	7 544 927	3 694 900	3 850 027	4 125 519	2 720 524	1 404 995	3 419 408	974 376	2 445 032
Zusammen	**13 778 209**	**6 526 342**	**7 251 867**	**7 923 222**	**4 767 624**	**3 155 598**	**5 854 987**	**1 758 718**	**4 096 269**
Selbständige Berufslose									
Zusammen	**3 420 889**	**1 128 489**	**2 292 400**	**2 413 534**	**834 738**	**1 578 796**	**1 007 355**	**293 751**	**713 604**
Wohnbevölkerung									
Insgesamt	**17 199 098**	**7 654 831**	**9 544 267**	**10 336 756**	**5 602 362**	**4 734 394**	**6 862 342**	**2 052 469**	**4 809 873**
Sowjetsektor von Berlin									
Wohnbevölkerung									
Insgesamt	**1 189 074**	**506 358**	**682 716**	**752 526**	**386 365**	**366 161**	**436 548**	**119 993**	**316 555**

[1]) Einschl. der Personen, die keine Betriebszugehörigkeit angegeben haben. — [2]) Einschl. Gaststättenwesen. — [3]) Ohne Gaststättenwesen.

II. Beschäftigung

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen Beschäftigte eines bestimmten Kreises von Betrieben, Einrichtungen, Verwaltungen nicht aus. Dazu gehören u. a.: Ministerium des Innern und Amt für Technik (einschl. der unterstellten Betriebe), Volkspolizei und nationale Streitkräfte, sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut, ausländische Dienststellen.

Bis 1955 sind die in Produktionsstätten von Kreisbetrieben des volkseigenen Einzelhandels (HO) und der Konsumgenossenschaften Beschäftigten noch unter Industrie ausgewiesen, ab 1956 unter Handel.

Die Beschäftigten der selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs (Reichsbahnausbesserungswerke, Schiffsreparaturwerften, Kraftfahrzeugreparaturbetriebe) und der Maschinen-Traktoren-Stationen (MTS-Spezialwerkstätten und -Motoreninstandsetzungswerke) sind in diesem Abschnitt bis einschl. 1955 unter Verkehr bzw. Landwirtschaft ausgewiesen; ab 1956 sind diese Beschäftigten dem Wirtschaftsbereich Industrie zugeordnet.

Beschäftigte: Alle im Arbeitsprozeß stehenden Personen: Arbeiter und Angestellte, Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien, selbständig Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige und freiberuflich Tätige, unabhängig von der Dauer ihrer Beschäftigung und der Länge der Arbeitszeit.

Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb, einer Einrichtung, einer Verwaltung, einem freiberuflich Tätigen oder einem privaten Haushalt stehen. Dazu gehören auch Lehrlinge, Heimarbeiter und nicht ständig Beschäftigte. (Bei Jahresdurchschnittsangaben sind die nicht ständig Beschäftigten bis 1954 auf Grund des Durchschnittslohnes für ständig Beschäftigte auf Vollbeschäftigte umgerechnet, ab 1955 nur noch in der privaten Landwirtschaft, und zwar auf Grund der geleisteten Arbeitstage.) Auch in Urlaub befindliche sowie kranke Personen — auch über 6 Wochen — sind in die Zahl der Beschäftigten einbezogen. Eine Umrechnung der verkürzt Arbeitenden auf Vollbeschäftigte erfolgte nicht.

Mitglieder von Genossenschaften und Rechtsanwaltskollegien: Alle von der Mitgliederversammlung einer Produktionsgenossenschaft, die Besitzer von Produktionsmitteln ist und entsprechend einem Statut den Arbeitseinsatz ihrer Mitglieder regelt (landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft, Fischerei-Produktionsgenossenschaft, handwerkliche Produktionsgenossenschaft), als Mitglieder aufgenommene Arbeitskräfte sowie alle von der Mitgliederversammlung eines Rechtsanwaltskollegiums aufgenommene Arbeitskräfte.

Selbständig Erwerbstätige: Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber oder Pächter von Betrieben aller Wirtschaftszweige einschließlich Einzelpersonen, die für eigene Rechnung arbeiten und nicht in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb stehen (Ein-Mann-Betriebe und freiberuflich Tätige).

Mithelfende Familienangehörige: Familienmitglieder des Inhabers, Pächters oder Mitinhabers eines Betriebes, die im gleichen Betrieb mitarbeiten, zu ihm jedoch nicht in einem Arbeitsrechtsverhältnis stehen. Familienangehörige, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb stehen (für die Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträge abgeführt werden) zählen als Arbeiter oder Angestellte dieses Betriebes.

1. Beschäftigte 1952 bis 1957 nach der Stellung im Betrieb, nach Eigentumsform der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen

Stellung im Betrieb Eigentumsform der Betriebe Wirtschaftsbereich	Beschäftigte am Jahresende					
	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1]
nach der Stellung im Betrieb						
Arbeiter und Angestellte	6 004 631	6 215 084	6 510 179	6 459 786	6 482 155	6 576 694
darunter: Lehrlinge	543 555	512 717	474 552	465 592	455 764	425 304
Heimarbeiter	71 264	80 129	92 655	84 304	79 301	89 345
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien	39 628	123 454	159 407	192 787	219 281	236 807
Selbständige Erwerbstätige	1 025 116	948 159	918 987	928 287	889 025	847 376
Mithelfende Familienangehörige	783 839	668 407	657 492	650 948	587 882	574 985
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**	**8 235 862**
nach Eigentumsform der Betriebe						
Sozialisierte Betriebe	4 242 646	4 665 604	4 982 236	4 924 544	5 118 045	5 258 135
Volkseigene	3 972 020	4 253 367	4 528 393	4 427 466	4 570 358	4 696 899
Genossenschaftliche	270 626	412 237	453 843	497 078	547 687	561 236
Privatbetriebe	3 571 762	3 263 971	3 225 824	3 263 415	3 014 458	2 929 372
Gesellschaftliche Organisationen	38 806	25 529	38 005	43 849	45 840	48 355
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**	**8 235 862**
nach Wirtschaftsbereichen						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 701 673	1 673 180	1 696 689	1 774 747	1 677 844	1 623 896
Industrie ohne Bau	2 620 900	2 722 950	2 840 960	2 750 332	2 796 639	2 882 072
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	602 731	565 314	575 338	590 325	575 124	567 149
Bau (Industrie und Handwerk)	484 885	508 336	477 545	487 601	484 911	491 631
Handel	836 008	864 803	889 752	903 879	929 551	931 887
Verkehr	541 353	537 735	572 961	559 860	507 915	521 682
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 065 664	1 082 756	1 192 820	1 165 064	1 206 359	1 217 545
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**	**8 235 862**
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	7 260 914	7 382 926	7 632 859	7 627 497	7 566 883	...
Sowjetsektor von Berlin	592 300	573 178	613 206	604 311	611 460	...

[1]) Vorläufige Zahlen.

2. Registrierte Arbeitsuchende 1952 bis 1957

Jahr	Registrierte Arbeitsuchende							
	15. März				15. September			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Jugendliche unter 18 Jahren	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Jugendliche unter 18 Jahren
1952	41 085	128 785	169 870	23 147	19 438	47 781	67 219	14 378
1953	27 146	103 382	130 528	12 323	21 721	51 052	72 773	23 437
1954	14 431	76 512	90 943	17 338	11 801	28 239	40 040	18 244
1955	12 596	53 479	66 075	10 816	9 609	26 147	35 756	16 423
1956	10 281	40 140	50 421	11 991	6 226	27 272	33 498	8 563
1957[1]	4 265	29 632	33 897	4 499	2 926	12 848	15 774	3 954

[1]) Quartalsende.

3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 und 1952 bis 1957 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt						
	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
männlich							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	249 748	210 511	247 722	276 325	300 316	...	...
Industrie ohne Bau	1 458 031	1 632 146	1 670 391	1 719 237	1 701 763	...	...
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	260 305	224 681	210 052	219 175	230 798	225 502	...
Bau (Industrie und Handwerk)	309 309	393 301	401 051	395 777	400 919	394 041	...
Handel	190 195	257 475	263 248	276 918	293 792	316 641	...
Verkehr	346 618	374 172	380 688	391 476	390 838	...	...
Sonstige Wirtschaftsbereiche	430 376	384 683	384 991	416 976	417 170	417 341	...
Alle Wirtschaftsbereiche	**3 244 582**	**3 476 969**	**3 558 143**	**3 695 884**	**3 735 596**	**3 694 582**	...
weiblich							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	295 385	188 027	182 301	193 611	182 536	...	...
Industrie ohne Bau	696 571	940 924	971 102	1 045 490	1 068 281	...	...
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	115 894	109 407	95 522	103 283	109 724	104 306	...
Bau (Industrie und Handwerk)	26 972	48 242	49 573	39 400	36 570	36 702	...
Handel	215 207	358 079	388 550	447 443	460 090	472 772	...
Verkehr	80 453	123 664	135 873	151 882	155 232	...	...
Sonstige Wirtschaftsbereiche	593 344	570 355	610 673	685 905	662 963	694 389	...
Alle Wirtschaftsbereiche	**2 023 826**	**2 338 698**	**2 433 594**	**2 667 014**	**2 675 396**	**2 672 201**	...
insgesamt							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	545 133	398 538	430 023	469 936	482 852	482 587	485 914
Industrie ohne Bau	2 154 602	2 573 070	2 641 493	2 764 727	2 770 044	2 742 076	2 820 474
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	376 199	334 088	305 574	322 458	340 522	329 808	311 290
Bau (Industrie und Handwerk)	336 281	441 543	450 624	435 177	437 489	430 743	448 492
Handel	405 402	615 554	651 798	724 361	753 882	789 413	804 064
Verkehr	427 071	497 836	516 561	543 358	546 070	480 426	497 860
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 023 720	955 038	995 664	1 102 881	1 080 133	1 111 730	1 123 823
Alle Wirtschaftsbereiche	**5 268 408**	**5 815 667**	**5 991 737**	**6 362 898**	**6 410 992**	**6 366 783**	**6 491 917**
davon:							
Sowjetische Besatzungszone	.	5 291 572	5 467 108	5 806 529	5 848 563	5 809 716	...
Sowjetsektor von Berlin	.	524 095	524 629	556 369	562 429	557 067	...

[1]) Vorläufige Zahlen.

F. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl, Größe und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) 1949 nach Größenklassen der Betriebsfläche

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

Art des Betriebs bzw. der Fläche	Betriebe							Dagegen 1939 insgesamt
	mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von						
		0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe überhaupt	823 837	148 156	205 213	217 734	179 426	71 337	1 971	597 117
Betriebsfläche in 1 000 ha	9 299,7	104,4	517,3	1 676,6	2 421,2	2 483,4	2 096,8	9 793,3
davon:								
Eigenes Land in 1 000 ha	8 250,1	72,2	392,1	1 499,6	2 112,5	2 167,6	2 006,2	8 258,5
Gepachtetes Land in 1 000 ha	1 043,2	31,7	123,3	175,8	307,3	315,0	90,1	1 511,9
Sonstiges Land in 1 000 ha	6,3	0,5	1,9	1,2	1,5	0,7	0,5	23,0
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche	813 293	146 488	200 602	216 451	178 368	70 022	1 362	588 609
Betriebsfläche in 1 000 ha	8 115,7	103,2	506,6	1 667,5	2 406,4	2 428,0	1 004,1	9 062,2
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in 1 000 ha	6 040,8	90,8	397,3	1 401,5	1 987,5	1 930,6	233,1	6 391,2
Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche	10 544	1 668	4 611	1 283	1 058	1 315	609	8 508
Betriebsfläche in 1 000 ha	1 183,9	1,2	10,8	9,1	14,9	55,4	1 092,7	731,2

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 bis 1957 nach Besitzformen und Privatbetriebe nach Größenklassen

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

Stichtag	Land-und forstwirtschaftliche Betriebe												
	insgesamt	davon					Privatbetriebe						
		volkseigene Güter	sonstige volkseigene und öffentliche Betriebe	landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften[1]		Kirchliche Betriebe und deren Einrichtungen in eigener Verwaltung[3]	insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche					
				Genossenschaftliche Betriebe[2]	Individuelle Wirtschaften der Mitglieder			bis 1 ha[4]	über 1 bis 5 ha	über 5 bis 10 ha	über 10 bis 20 ha	über 20 bis 50 ha	über 50 ha
Betriebe[5]) Anzahl													
3. 6. 1950 ..	888 245	559	32 062	—	—	.	855 624	237 738	198 738	252 600	118 991	43 304	4 253
3. 6. 1951 ..	886 490	590	31 403	—	—	.	854 497	251 732	189 884	247 512	118 800	42 448	4 121
3. 6. 1952 ..	870 434	614	27 859	.	.	.	841 961	262 030	180 433	240 923	113 180	41 542	3 853
15. 6. 1953 ..	843 185	562	35 703	5 389	56 365	.	745 166	255 154	169 932	195 934	95 300	27 541	1 305
15. 6. 1954 ..	858 278	557	25 568	4 958	63 821	.	763 374	272 622	168 172	197 802	95 151	28 136	1 491
15. 6. 1955 ..	889 915	540	15 798	5 879	86 708	.	780 990	305 304	167 526	188 869	91 740	26 233	1 318
15. 6. 1956 ..	871 366	555	14 311	6 270	108 707	1 005	740 518	287 464	161 347	178 736	87 793	23 997	1 181
15. 6. 1957 ..	825 124	577	19 004	6 285	120 304	1 999	676 955	239 282	159 627	169 732	84 701	22 533	1 080
vH													
3. 6. 1950 ..	*100*	*0,1*	*3,6*	—	—	.	*96,3*	*26,8*	*22,4*	*28,4*	*13,4*	*4,9*	*0,5*
15. 6. 1954 ..	*100*	*0,1*	*3,0*	*0,6*	*7,4*	.	*88,9*	*31,8*	*19,6*	*23,0*	*11,1*	*3,3*	*0,2*
15. 6. 1957 ..	*100*	*0,1*	*2,3*	*0,3*	*14,6*	*0,2*	*82,0*	*29,0*	*19,3*	*20,6*	*10,3*	*2,7*	*0,1*
Landwirtschaftliche Nutzfläche 1 000 ha[6])													
3. 6. 1950 ..	6 528,4	177,4	193,9	—	—	.	6 157,0	416,7	535,1	1 935,8	1 674,7	1 320,6	274,2
3. 6. 1951 ..	6 548,0	192,6	206,6	—	—	.	6 148,8[7])	446,3	525,2	1 929,0	1 678,8	1 296,7	265,6
3. 6. 1952 ..	6 525,8	232,1	208,6	.	.	.	6 085,2[7])	456,7	509,7	1 910,6	1 618,3	1 260,9	250,3
15. 6. 1953 ..	6 511,2	247,9	546,8	825,7	74,3	.	4 816,6[7])	456,0	483,4	1 561,8	1 362,0	808,7	80,8
15. 6. 1954 ..	6 497,2	280,1	481,5	779,8	53,9	.	4 901,8[7])	464,4	481,4	1 573,8	1 372,8	825,8	92,0
15. 6. 1955 ..	6 482,0	283,5	283,2	1 143,9	60,1	.	4 711,4	470,7	489,1	1 562,9	1 338,2	768,4	82,1
15. 6. 1956 ..	6 479,7	286,4	223,1	1 394,8	66,5	13,1	4 495,7	478,8	478,9	1 483,7	1 284,6	697,3	72,4
15. 6. 1957 ..	6 465,5	296,6	256,6	1 490,8	71,0	13,4	4 337,2[7])	484,9	459,0	1 354,5	1 216,6	650,1	66,3
vH													
3. 6. 1950 ..	*100*	*2,7*	*3,0*	—	—	.	*94,3*	*6,4*	*8,2*	*29,7*	*25,7*	*20,2*	*4,2*
15. 6. 1954 ..	*100*	*4,3*	*7,4*	*12,0*	*0,8*	.	*75,4*	*7,1*	*7,4*	*24,2*	*21,1*	*12,7*	*1,4*
15. 6. 1957 ..	*100*	*4,6*	*4,0*	*23,1*	*1,1*	*0,2*	*67,1*	*7,5*	*7,1*	*20,9*	*18,8*	*10,1*	*1,0*

[1]) Zusammenschluß von Bauern, Landarbeitern und sonstigen Dorfbewohnern zu einem kollektiven landwirtschaftlichen Betrieb zwecks gemeinsamer Bewirtschaftung und Nutzung der eingebrachten und der vom Staat bereitgestellten Produktionsmittel. Am 15. 6. 1957 gab es 5 395 landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften des Typs III mit 1 427 185 ha genossenschaftlich genutzter landwirtschaftlicher Nutzfläche (22 vH der gesamten Nutzfläche). Betriebe des Typs III stellen die höchste Form der Kollektivierung dar: gemeinsame Bewirtschaftung und Nutzung der von den Mitgliedern eingebrachten land- und forstwirtschaftlichen Flächen und gemeinsames Eigentum an Zugtieren, Maschinen und Geräten sowie an Zucht- und Nutzvieh. Zu jedem Haushalt soll eine individuelle Hauswirtschaft gehören mit bis zu 0,5 ha Ackerland, bis zu 2 Kühen mit Kälbern und bis zu 2 Schweinen mit Nachwuchs. Schafe, Ziegen und Kleinvieh können in beliebiger Anzahl gehalten werden. — [2]) Ende 1958 gab es 9 637 landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 2 386 000 ha (37 vH der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche). — [3]) Bis 1955 sind die kirchlichen Betriebe und deren Einrichtungen in eigener Verwaltung den sonstigen volkseigenen und öffentlichen Betrieben hinzugezählt. — [4]) Einschl. Erwerbsgartenbaubetriebe (1957: 6 250 Betriebe mit 3 603 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche) sowie 1951 bis 1954 einschl. Betriebe ohne landwirtschaftliche Nutzfläche. — [5]) Nur Betriebe über 0,5 ha Betriebsfläche. — [6]) Einschl. land- und forstwirtschaftliche Nutzfläche der Betriebe mit weniger als 0,5 ha Betriebsfläche (ohne Flächen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft). — [7]) Einschl. der von privaten Betrieben durch Nutzungsvertrag mitbewirtschafteten Flächen (1951: 7,2; 1952: 78,6; 1953: 63,9; 1954: 91,7; 1957: 106,8), die 1950, 1955 und 1956 auf die jeweiligen Größenklassen aufgeteilt sind.

3. Maschinen- und Gerätebestand der Maschinen-Traktoren-Stationen und der volkseigenen Güter 1950 bis 1957

Jahresende	Maschinen-Traktoren-Stationen bzw. volkseigene Güter	Traktoren		Lastkraftwagen	Traktorenanhängegeräte										
		aller Typen	umgerechnet auf 30 PS		Pflüge[1]	Scheibeneggen	Düngerstreuer	Drillmaschinen	Kartoffellegemaschinen	Mähbinder	Kartoffelroder	Rübenroder	Kultivatoren[2]	Mähdrescher	Dreschmaschinen
Maschinen-Traktoren-Stationen															
1950	514	10 834	11 668	675	10 654	2 154	.	820	—	.	989	434	2 323	.	7 072
1951	540	14 342	16 639	970	16 279	2 481	.	1 759	—	.	1 032	417	2 745	127	7 722
1952	585	18 419	22 185	1 191	17 304	3 574	.	2 534	.	.	1 849	424	4 296	140	7 756
1953	605	23 042	28 686	1 830	21 682	5 356	2 405	4 029	837	10 878	3 689	1 078	7 326	475	8 329
1954	605	27 884	33 988	2 225	24 092	5 805	5 550	4 720	2 715	13 776	6 610	2 308	8 196	1 154	9 009
1955	600	31 531	37 546	2 859	25 753	6 411	7 128	6 545	3 703	14 520	8 259	3 205	9 033	2 115	9 106
1956	602	33 866	39 415	3 069	26 478	6 935	10 859	8 476	4 934	14 495	9 259	3 492	9 558	3 296	9 114
1957	597	34 617	41 121	3 259	27 705	6 897	13 463	10 099	4 917	14 567	9 829	3 578	9 815	3 702	8 919
Volkseigene Güter															
1950	559[4]	1 830	.	.	1 674	.	.	111	.	1 009	.	.	.	—	724
1951	590[4]	2 321	.	.	1 998	.	.	208	.	1 018	.	.	.	—	738
1952	614[4]	2 831	3 278	149	2 558	624	102	343	19	1 426	880	184	775	10	833
1953	562[5]	3 597	4 472	290	3 302	989	780	500	269	1 694	1 255	253	1 006	63	1 092
1954	557[5]	3 914	5 019	459	3 551	970	1 137	547	466	1 812	1 431	297	.	163	1 171
1955	540[5]	4 185	5 312	568	3 673	937	1 281	738	500	1 705	1 446	450	1 024	204	1 067
1956[3]	555[5]	4 251	5 304	...	3 016	...	1 654	991	563	1 655	1 434	...	...	284	...

[1]) Maschinen-Traktoren-Stationen: ohne Schäl- und Spezialpflüge. — [2]) Maschinen-Traktoren-Stationen: ab 1953 einschl. Bodenkombinatoren. — [3]) Vorläufige Ergebnisse. — [4]) Stand 3. Juli. — [5]) Stand 15. Juni.

4. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1950 bis 1957

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

1 000 ha

Stichtag	Wirtschaftsfläche									
	insgesamt	Landwirtschaftliche Nutzfläche					Forsten und Holzungen	Ödland (kultivierbar), Abbauland, Unland (nicht kultivierbar)	Gewässer	Gebäude- und Hofflächen, öffentl. Wege, Plätze, Straßen usw.
		insgesamt	davon							
			Ackerland[1])	Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen, Korbweidenanlagen	Wiesen	Weiden				
3. 6. 1938	10 780,0	6 656,5	5 093,0	201,8	970,7	390,9	2 945,8	247,6	248,7	681,5
3. 6. 1950	10 754,8	6 528,4	5 017,3	220,0	894,2	396,9	2 898,6	306,6	220,7	800,6
3. 6. 1951	10 803,7	6 548,0	5 037,0	226,3	889,6	395,2	2 938,3	302,5	225,0	789,8
3. 6. 1952	10 831,7	6 525,8	5 030,3	227,4	882,2	385,9	2 988,5	306,6	220,7	790,1
15. 6. 1953	10 791,7	6 511,2	5 028,5	226,9	874,9	380,9	2 957,6	311,5	217,2	794,1
15. 6. 1954	10 806,6	6 497,2	5 008,6	228,1	874,0	386,5	2 958,0	330,2	214,2	806,9
15. 6. 1955	10 783,9	6 482,0	4 991,6	228,8	872,0	389,7	2 942,3	342,0	200,9	816,7
15. 6. 1956	10 790,3	6 479,7	4 979,9	232,0	874,8	393,1	2 939,6	341,3	203,7	826,0
15. 6. 1957	10 798,5	6 465,5	4 949,8	233,8	878,1	403,8	2 935,1	343,2	198,3	856,6

[1]) Einschl. Erwerbsgartenland und Wechselnutzung.

5. Anbauflächen des Ackerlandes 1938 und 1950 bis 1957

1 000 ha

Stichtag	Ackerland insgesamt	Getreide einschl. Körnermais		Kartoffeln	Zuckerrüben	Futterhackfrüchte	Gemüse[1])	Hülsenfrüchte	Ölfrüchte und Faserpflanzen	Futterpflanzen	Sonstige Kulturen und Brache[2])
		insgesamt	darunter Roggen								
3. 6. 1938	5 093,0	3 082,6	1 168,5	808,9	224,6	229,4	42,4	84,6	38,5	539,1	43,0
3. 6. 1950	5 017,3	2 717,7	1 294,3	811,6	223,7	262,8	115,2	157,3	183,3	452,8	93,0
3. 6. 1951	5 037,0	2 715,6	1 276,9	831,2	223,7	274,6	82,9	155,3	181,3	496,8	75,6
3. 6. 1952	5 030,3	2 735,8	1 291,3	828,8	217,0	268,5	70,3	146,5	178,3	507,9	77,2
15. 6. 1953	5 028,5	2 700,5	1 223,2	836,4	222,2	298,5	72,8	115,8	197,1	513,3	71,8
15. 6. 1954	5 008,6	2 616,8	1 215,3	833,9	221,3	322,9	71,5	129,5	186,9	566,0	59,8
15. 6. 1955	4 991,6	2 483,5	1 074,0	842,9	223,9	336,9	77,1	108,6	195,6	659,7	63,4
15. 6. 1956	4 979,9	2 485,4	1 121,8	820,4	224,5	326,3	72,7	85,5	187,6	689,9	87,5
15. 6. 1957	4 949,8	2 510,2	1 099,4	810,2	230,2	286,5	69,3	104,5	183,9	676,4	78,6

[1]) Gemüse zur Nahrungsmittelgewinnung und Saatguterzeugung (auch unter Glas) und Erdbeeren. — [2]) Tabak, Arznei- und Gewürzpflanzen, Zierpflanzen, Zuchtgärten, Versuchsflächen und Gründüngung.

6. Erntefläche und Ernteerträge*) wichtiger Fruchtarten 1934/38 und 1953 bis 1957

Jahr	Getreide einschl. Körnermais						Kartoffeln			Zuckerrüben		
	insgesamt			darunter Roggen								
	Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag	
		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1934/38	3 150 818	*20,6*	6 487 046	1 209 081	*17,1*	2 069 870	785 957	*173,0*	13 566 699	184 116	*291,0*	5 412 092
1953	2 700 480	*22,4*	6 051 481	1 223 161	*18,7*	2 292 222	833 323	*159,3*	13 272 603	212 869	*284,8*	6 061 814
1954	2 616 760	*21,6*	5 661 673	1 215 307	*19,7*	2 393 823	833 874	*186,1*	15 520 338	216 004	*321,9*	6 952 356
1955	2 483 454	*24,8*	6 170 025	1 074 024	*21,8*	2 336 776	842 930	*132,8*	11 194 423	214 790	*265,9*	5 712 161
1956	2 435 879	*23,6*	5 746 878	1 110 005	*20,7*	2 298 917	782 514	*173,4*	13 565 286	200 533	*215,6*	4 323 614
1957	2 503 876	*23,3*	5 829 495	1 097 712	*20,3*	2 230 515	810 181	*179,3*	14 529 352	218 997	*295,2*	6 465 339

Jahr	Futterhackfrüchte			Hülsenfrüchte			Ölfrüchte und Faserpflanzen[1])			Futterpflanzen		
	Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag		Erntefläche	Ertrag	
		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1934/38	229 612	*426,4*	9 790 032	75 697	*13,6*	102 603	.	.	.	428 885[2])	*51,1*	2 190 921
1953	292 820	*399,5*	11 699 336	115 842	*13,5*	156 932	197 144	*8,9*	175 464	506 538	.	.
1954	318 293	*510,6*	16 252 896	129 524	*11,2*	145 220	186 944	*9,2*	172 318	535 102	.	.
1955	328 302	.	.	108 584	*12,4*	135 020	195 617	*12,5*	244-828	618 033	.	.
1956	308 729	*366,6*	11 316 761	83 072	*12,0*	99 588	181 446	*16,4*	296 669	590 923	*57,8*	3 416 572
1957	275 192	*472,0*	12 989 799	102 178	*8,0*	81 449	183 144	*14,8*	270 474	554 272	*55,1*	3 055 434

*) Infolge unterschiedlicher Erhebungsmethoden sind die Ergebnisse über die Ernteerträge in der sowjetischen Besatzungszone mit denen für die Bundesrepublik nicht voll vergleichbar. Nach der in der Bundesrepublik angewandten Ernteertragsermittlung müßten die Ergebnisse für die sowjetische Besatzungszone — je nach Fruchtart — zwischen 5 und 10 v H niedriger liegen. — [1]) 1953 bis 1955 ohne Ernteerträge von Rohstengeln. — [2]) Nur Klee aller Art und Luzerne.

7. Versorgung der Landwirtschaft mit Handels-Düngemitteln 1938/39 und 1949/50 bis 1956/57

Wirtschaftsjahr	Reinnährstoff							
	Stickstoff (N)		Phosphat (P_2O_5)		Kali (K_2O)		Kalk (CaO)	
	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche
	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg
1938/39	218,0	32,8	182,0	27,3	324,0	48,7	520,0	78,1
1949/50	184,4	27,8	94,7	14,2	339,0	51,1	566,8	85,4
1950/51	193,2	29,5	75,9	11,6	366,2	55,9	567,4	86,3
1951/52	206,3	31,6	85,8	13,1	425,6	65,2	570,8	87,4
1952/53	192,5	29,6	81,4	12,5	411,0	63,1	561,5	86,2
1953/54	202,4	31,1	135,4	20,8	422,6	65,0	583,7	89,8
1954/55	204,7	31,6	128,8	19,9	399,7	61,7	674,2	104,1
1955/56	199,9	30,8	152,4	23,5	457,9	70,7	697,3	107,6
1956/57	225,4	34,9	184,0	28,5	459,6	71,1	742,2	114,8

8. Viehbestand 1938 und 1950 bis 1957

1000 Stück

Stichtag 3. Dezember	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	Geflügel		Bienenvölker
		insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen	insgesamt	darunter Mutterschafe[1])		insgesamt	darunter Legehennen	
1938	816,0	3 653,3	1 945,2	5 706,9	410,3	1 763,4	1 031,5	678,6	21 690,0	11 003,3	457,6
1950	722,9	3 614,7	1 616,4	5 704,8	446,3	1 085,3	567,9	1 628,1	22 725,6	8 725,1	434,9
1951	744,7	3 808,3	1 806,3	7 088,3	712,9	1 239,6	624,9	1 577,5	26 585,4	10 877,9	480,1
1952	749,2	3 936,4	1 993,3	9 099,9	747,5	1 427,5	718,8	1 327,0	27 230,0	12 904,3	481,5
1953	726,8	3 796,2	2 018,7	8 208,1	690,8	1 549,8	843,6	1 136,1	25 833,9	14 371,3	498,9
1954	694,7	3 793,4	2 055,9	8 367,1	765,6	1 712,1	822,4	961,0	26 781,6	13 725,5	.
1955	669,1	3 759,5	2 100,1	9 029,3	699,5	1 807,4	865,3	859,8	27 300,1	14 362,5	564,5
1956	641,4	3 718,5	2 115,0	8 325,6	622,5	1 892,8	887,9	764,2	28 732,2	14 933,5	548,1
1957	623,8	3 744,1	2 112,8	8 254,6	622,4	2 018,7	908,9	693,9	31 390,6	16 013,8	580,0

[1]) Bis 1953 einschl. Zibben.

G. Industrie und Handwerk

I. Industrie

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen die dem Ministerium des Innern und dem Amt für Technik unterstehenden Betriebe und Beschäftigten sowie die sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut nicht aus.

Betriebe: Sämtliche Betriebe, deren Haupttätigkeit industrielle Produktion ist. Dazu rechnet nicht Bauleistung. Nicht als Industriebetriebe zählen Betriebe, die neben anderer Haupttätigkeit auch industrielle Produktion haben. Die selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs (Reichsbahnausbesserungswerke, Schiffsreparaturwerften, Kraftfahrzeugreparaturbetriebe) und der Maschinen-Traktoren-Stationen (MTS-Spezialwerkstätten und -Motoreninstandsetzungswerke) sind als Industriebetriebe gezählt. Nicht einbezogen sind die »sonstigen Einrichtungen« (Konstruktions-, Projektierungs- und Entwicklungsbüros, Spezialschulen und die dem Ministerium für Kultur unterstehenden Verlage). Die in der Industrieberichterstattung erfaßten Betriebe haben in der Regel mehr als 10 Beschäftigte. Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln. Vorübergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) werden in die Zahl der Betriebe einbezogen.

Industriezweige und -gruppen: Bei der Gliederung nach Industriezweigen bzw. -gruppen sind die Betriebe jeweils mit ihrer gesamten Produktion und sämtlichen Beschäftigten dem Industriezweig bzw. der Industriegruppe zugeordnet, deren spezifische Erzeugnisse den höchsten Anteil an der industriellen Produktion des Betriebes ausmachen.

Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. Der Kreis der Beschäftigten deckt sich jedoch nur in Tabelle 2 mit dem Kreis der in Abschnitt E unter Industrie ausgewiesenen. In den anderen Tabellen fehlen die Beschäftigten der »sonstigen Einrichtungen« (siehe Erläuterung unter »Betriebe«).

Industrielle Bruttoproduktion: Wert der aus eigenem Material hergestellten und zum Absatz bestimmten sowie der aus Kundenmaterial hergestellten Erzeugnisse einschließlich der Erzeugnisse, die an Betriebsangehörige unentgeltlich, zu herabgesetzten oder zu den normalen Einzelhandelspreisen abgegeben werden; Wert der Bearbeitung von Kundenmaterial oder Kundenerzeugnissen, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen; Wert der Reparaturen einschließlich Wert der verwendeten Grund- und Hilfsmaterialien; Wert der Erzeugnisse und materiellen Leistungen industrieller Art, die für eigene Investitionen und Generalreparaturen bestimmt sind. Wert des Eigenverbrauchs nur bei Kohle, Erzen, Roheisen, Rohstahl und Fischfang; Wert der Teilfertigung bei Erzeugnissen mit langfristiger Fertigung insoweit, als auf Grund vertraglicher Vereinbarungen Teilrechnungen ausgestellt wurden.

Nicht in die industrielle Bruttoproduktion einbezogen sind: Wert des Eigenverbrauchs, ausgenommen bei Kohle, Erzen, Roheisen, Rohstahl und Fischfang; Wert der Bestandsveränderungen an unvollendeten Erzeugnissen; Wert des Ausschusses aller Art einschließlich des zum Verkauf gelangenden; Wert der Abfälle; Handelsware (Erzeugnisse, die weiterverkauft werden, ohne den Produktionsprozeß des Betriebes zu berühren); hierzu rechnen auch fremdbezogene Ergänzungselemente (Aggregate und Geräte), die keiner weiteren Bearbeitung oder Montage unterliegen; Wert der laufenden Reparaturen an Gebäuden und Einrichtungen des eigenen Betriebes; Wert der selbsthergestellten geringwertigen und schnell verschleißenden Arbeitsmittel, die als Umlaufmittel finanziert werden; Wert der Leistungen der Projektierungs- und Konstruktionsbüros und Laboratorien; Wert der Bauleistungen einschließlich der für Investitionen und Generalreparaturen des eigenen Betriebes bestimmten; Wert der sonstigen nichtindustriellen Leistungen (Fuhrpark, Gärtnerei); Wert der Erträge der Verkaufsstellen, der Einnahmen aus Klubs, Erholungsheimen, Wäschereien, Bädern und dergleichen. Die Bewertung der industriellen Bruttoproduktion erfolgt ab 1955 in unveränderlichen Planpreisen des zweiten Fünfjahr-Planes. Das sind die Betriebspreise nach dem Stand vom 1. Januar 1955, jedoch für bestimmte Erzeugnisse bzw. auch Gruppen von Erzeugnissen von den Finanzorganen bestätigte Festpreise bzw. von der Staatlichen Zentralverwaltung für Statistik im Einvernehmen mit dem zuständigen Ministerium festgelegte einheitliche Planpreise. In die unveränderlichen Planpreise ist nicht einbezogen die Produktionsabgabe bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer.

Bruttoprodukt, Abschreibungen auf Grundmittel, Materialverbrauch und Nettoprodukt: Das Bruttoprodukt umfaßt die Bruttoproduktion zuzüglich Bauleistungen und Handelserträge; es ist zu Industrieabgabepreisen bewertet (einschl. Produktions- bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer). Erläuterung der übrigen hier verwendeten Begriffe siehe Vorbemerkung zum Abschnitt Q.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse: Produktion sowohl der Industriebetriebe als auch industrielle Produktion der Nichtindustriebetriebe einschließlich des innerbetrieblichen Eigenverbrauchs. Jedoch ist bei den Maschinenbauerzeugnissen, Erzeugnissen des Fahrzeugbaus, elektrotechnischen und feinmechanischen Erzeugnissen der innerbetriebliche Eigenverbrauch nicht einbezogen.

1. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Bezirken

Bezirk	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion[1])
	Anzahl	vH	1000	vH	
Rostock	380	2,2	64,5	2,3	2,6
Schwerin	414	2,4	36,0	1,3	1,6
Neubrandenburg	327	1,9	24,0	0,9	0,9
Potsdam	701	4,0	108,3	3,9	4,7
Frankfurt	288	1,6	48,1	1,7	2,4
Cottbus	591	3,4	128,5	4,6	4,0
Magdeburg	977	5,6	165,7	6,0	6,8
Halle	1 243	7,1	370,6	13,3	15,9
Erfurt	1 290	7,4	199,4	7,2	6,2
Gera	780	4,4	155,0	5,6	5,2
Suhl	947	5,4	105,7	3,8	3,1
Dresden	2 597	14,8	382,7	13,8	13,3
Leipzig	1 887	10,8	297,8	10,7	10,6
Chemnitz	4 135	23,6	512,0	18,4	15,6
Sowjetische Besatzungszone	**16 557**	**94,4**	**2 598,4**	**93,6**	**92,9**
Sowjetsektor von Berlin	981	5,6	178,1	6,4	7,1
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor Berlin	**17 538**	**100**	**2 776,5**	**100**	**100**
dagegen 1956	18 344	—	2 681,2	—	—

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen.

2. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Industrie (ohne Bau) 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahresdurchschnitt	Beschäftigte Arbeiter und Angestellte		Von den beschäftigten Arbeitern und Angestellten entfielen auf					
	insgesamt	darunter Lehrlinge	volkseigene Betriebe		genossenschaftliche Betriebe		Privatbetriebe	
	1000		1000	vH	1000	vH	1000	vH
1950	2 154,6	151,4	1 556,4	*72,2*	19,1	*0,9*	579,1	*26,9*
1951	2 401,0	214,5	1 779,4	*74,1*	26,2	*1,1*	595,4	*24,8*
1952	2 573,1	235,7	1 963,1	*76,3*	34,6	*1,3*	575,3	*22,4*
1953	2 641,5	217,8	2 113,0	*80,0*	39,0	*1,5*	489,4	*18,5*
1954	2 764,7	190,7	2 232,0	*80,7*	40,2	*1,5*	492,6	*17,8*
1955	2 770,0	165,6	2 231,3	*80,6*	39,5	*1,4*	499,3	*18,0*
1956	2 742,1	154,1	2 269,7	*82,8*	30,5	*1,1*	441,8	*16,1*
1957[1]	2 820,5	148,7	2 341,7	*83,0*	30,3	*1,1*	448,5	*15,9*

[1]) Vorläufige Zahlen.

3. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Industriegruppe Industriezweig	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion[1])
	Anzahl	vH	1000	vH	
Bergbau	260	*1,5*	212,9	*7,7*	*5,0*
darunter: Kohlenbergbau	66	*0,4*	133,4	*4,8*	*3,5*
Eisenerzbergbau	4	*0,0*	4,8	*0,2*	*0,1*
Kali- und Steinsalzbergbau	22	*0,1*	28,3	*1,0*	*0,7*
Verarbeitende Industrie	17 241	*98,3*	2 500,5	*90,1*	*93,4*
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	3 712	*21,2*	567,2	*20,4*	*27,6*
Industrie der Steine und Erden	1 141	*6,5*	90,5	*3,3*	*1,9*
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke[2])	17	*0,1*	67,6	*2,4*	*5,6*
NE-Metallindustrie, Ziehereien und Kaltwalzwerke	28	*0,2*	18,9	*0,7*	*1,0*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	180	*1,0*	48,7	*1,8*	*1,3*
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie) und kunststoffverarbeitende Industrie	999	*5,7*	184,1	*6,6*	*9,8*
darunter Chemiefaserindustrie	7	*0,0*	20,6	*0,7*	*0,9*
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	40	*0,2*	40,7	*1,5*	*3,1*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	107	*0,6*	42,7	*1,5*	*2,7*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[3])	1 082	*6,2*	45,4	*1,6*	*1,1*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	118	*0,7*	28,6	*1,0*	*1,0*
Investitionsgüterindustrien	3 602	*20,5*	965,8	*34,8*	*28,7*
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetall- und Waggonbau)	131	*0,7*	78,9	*2,8*	*2,4*
darunter Waggonbau	44	*0,3*	53,1	*1,9*	*1,7*
Maschinenbau (einschl. Büromaschinenindustrie und Lokomotivbau, ohne Ackerschlepperbau)	1 235	*7,0*	389,2	*14,0*	*10,6*
darunter: Büromaschinenindustrie	16	*0,1*	28,8	*1,0*	*0,6*
Lokomotivbau	15	*0,1*	35,9	*1,3*	*0,8*
Fahrzeugbau (ohne Lokomotiv- und Waggonbau, einschl. Ackerschlepperbau)	486	*2,8*	103,9	*3,7*	*4,2*
Schiffbau	52	*0,3*	42,6	*1,5*	*1,5*
Elektrotechnische Industrie	611	*3,5*	201,2	*7,2*	*6,6*
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (ohne Büromaschinenindustrie)	286	*1,6*	65,5	*2,4*	*1,3*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	801	*4,6*	84,4	*3,0*	*2,2*
Verbrauchsgüterindustrien	7 066	*40,3*	766,5	*27,6*	*21,0*
Feinkeramische Industrie	152	*0,9*	32,2	*1,2*	*0,6*
Glasindustrie	261	*1,5*	35,4	*1,3*	*0,7*
Holzverarbeitende Industrie[4])	877	*5,0*	68,3	*2,5*	*1,9*
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren und Sportgeräteindustrie	609	*3,5*	34,7	*1,3*	*0,6*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	471	*2,7*	32,3	*1,2*	*0,8*
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	476	*2,7*	41,5	*1,5*	*1,0*
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl. Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	744	*4,2*	67,9	*2,4*	*2,1*
Textilindustrie (ohne Chemiefaserindustrie)	2 171	*12,4*	338,4	*12,2*	*10,0*
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	1 305	*7,4*	115,9	*4,2*	*3,3*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	2 861	*16,3*	201,1	*7,2*	*16,1*
darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	182	*1,0*	24,0	*0,9*	*3,4*
Süßwarenindustrie	86	*0,5*	14,1	*0,5*	*0,7*
Zuckerindustrie	66	*0,4*	16,7	*0,6*	*1,1*
Ölmühlen- und Margarineindustrie	27	*0,2*	4,4	*0,2*	*1,4*
Brauereien	219	*1,2*	26,7	*1,0*	*1,2*
Tabakverarbeitende Industrie	108	*0,6*	18,3	*0,7*	*0,7*
Bergbau und verarbeitende Industrie zusammen	**17 501**	***99,8***	**2 713,4**	***97,7***	***98,4***
Energiewirtschaft	37	*0,2*	63,1	*2,3*	*1,6*
darunter: Elektrizitätswerke	21	*0,1*	47,1	*1,7*	*1,0*
Gaswerke	15	*0,1*	15,8	*0,6*	*0,6*
Gesamte Industrie	**17 538**	***100***	**2 776,5**	***100***	***100***
davon:					
Sowjetische Besatzungszone	16 557	*94,4*	2 598,4	*93,6*	*92,9*
Sowjetsektor von Berlin	981	*5,6*	178,1	*6,4*	*7,1*

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen. — [2]) Einschl. Ferrolegierungswerke und Herstellung von Hartmetall. — [3]) Einschl. verschiedener Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind. — [4]) Ohne verschiedene Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind.

4. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe

Verhältniszahlen

Industriegruppe	Betriebe am Jahresende				Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt				Bruttoproduktion[1]			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon in			insgesamt	davon		
		volkseigene Betriebe	genossenschaftl. Betriebe	Privatbetriebe		volkseigenen Betrieben	genossenschaftl. Betrieben	Privatbetrieben		volkseigene Betriebe	genossenschaftl. Betriebe	Privatbetriebe
Bergbau	100	69,6	0,4	30,0	100	99,4	0,0	0,6	100	99,5	0,0	0,5
Verarbeitende Industrie	100	28,6	4,1	67,3	100	80,9	1,2	17,9	100	84,8	2,9	12,2
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	100	36,3	0,2	63,5	100	88,0	0,4	11,6	100	92,9	0,4	6,7
Industrie der Steine und Erden	100	44,6	0,1	55,3	100	80,4	0,0	19,6	100	82,9	0,0	17,0
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke[2]	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—
NE-Metallindustrie, Ziehereien und Kaltwalzwerke	100	64,3	—	35,7	100	98,3	—	1,7	100	98,5	—	1,5
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	100	43,3	—	56,7	100	91,0	—	9,0	100	92,2	—	7,8
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie) u. kunststoffverarbeitende Industrie	100	33,5	0,3	66,2	100	87,9	0,5	11,6	100	90,3	0,7	9,0
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	100	65,0	—	35,0	100	99,1	—	0,9	100	99,3	—	0,7
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	100	47,7	—	52,3	100	95,6	—	4,4	100	97,8	—	2,2
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[3]	100	21,8	0,5	77,7	100	57,0	2,9	40,1	100	64,1	2,6	33,3
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	100	64,4	—	35,6	100	93,7	—	6,3	100	93,5	—	6,5
Investitionsgüterindustrien	100	37,5	0,4	62,1	100	90,2	0,0	9,8	100	92,3	0,0	7,7
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetall- und Waggonbau)	100	51,9	—	48,1	100	94,5	—	5,5	100	96,2	—	3,8
Maschinenbau (einschl. Büromaschinenind. u. Lokomotivbau, ohne Ackerschlepperbau)	100	39,8	0,3	59,9	100	91,1	0,0	8,8	100	92,6	0,0	7,4
Fahrzeugbau (ohne Lokomotiv- und Waggonbau einschl. Ackerschlepperbau)	100	44,9	0,2	54,9	100	90,8	0,0	9,1	100	94,5	0,0	5,5
Schiffbau	100	63,5	—	36,5	100	98,4	—	1,6	100	99,0	—	1,0
Elektrotechnische Industrie	100	39,8	—	60,2	100	91,9	—	8,1	100	93,5	—	6,5
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (ohne Büromaschinenindustrie)	100	30,1	—	69,9	100	88,7	—	11,3	100	87,8	—	12,2
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	100	26,5	1,1	72,4	100	73,7	0,0	26,2	100	76,9	0,0	23,1
Verbrauchsgüterindustrien	100	19,6	0,3	80,1	100	67,5	0,5	32,0	100	73,4	0,5	26,1
Feinkeramische Industrie	100	40,8	—	59,2	100	84,3	—	15,7	100	86,4	—	13,6
Glasindustrie	100	33,0	—	67,0	100	83,5	—	16,5	100	84,9	—	15,1
Holzverarbeitende Industrie[4]	100	36,5	0,2	63,3	100	72,0	0,1	27,9	100	77,3	0,1	22,7
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	100	8,9	0,2	91,0	100	40,5	0,3	59,2	100	46,6	0,3	53,0
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	100	17,0	0,4	82,6	100	53,0	1,2	45,8	100	64,8	1,1	34,1
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	100	40,3	0,4	59,2	100	79,7	0,5	19,8	100	84,4	0,7	14,9
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl. Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	19,5	0,3	80,2	100	66,5	0,4	33,0	100	71,9	0,5	27,6
Textilindustrie (ohne Chemiefaserindustrie)	100	13,6	—	86,4	100	71,4	—	28,6	100	77,0	—	23,0
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	11,4	1,0	87,6	100	52,5	2,1	45,4	100	60,3	2,1	37,7
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	100	30,0	23,1	47,0	100	67,4	12,1	20,5	100	72,6	15,7	11,7
Bergbau u. Verarbeitende Industrie zusammen	**100**	**29,2**	**4,0**	**66,7**	**100**	**82,4**	**1,1**	**16,5**	**100**	**85,6**	**2,8**	**11,6**
Energiewirtschaft	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—
Gesamte Industrie	**100**	**29,4**	**4,0**	**66,6**	**100**	**82,8**	**1,1**	**16,2**	**100**	**85,8**	**2,7**	**11,5**
davon:												
Sowjetische Besatzungszone	100	29,4	4,2	66,3	100	82,4	1,1	16,4	100	85,5	2,9	11,6
Sowjetsektor von Berlin	100	28,7	0,5	70,7	100	87,5	0,6	11,9	100	90,2	0,6	9,2

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen. — [2]) Einschl. Ferrolegierungswerke und Herstellung von Hartmetall. — [3]) Einschl. verschiedener Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind. — [4]) Ohne verschiedene Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind.

5. Betriebe und beschäftigte Arbeiter und Angestellte der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Eigentumsform der Betriebe und Betriebsgrößenklassen

Betriebe mit .... Beschäftigten	Volkseigene Betriebe	Genossenschaftliche Betriebe	Privatbetriebe	Betriebe insgesamt	Volkseigene Betriebe	Genossenschaftliche Betriebe	Privatbetriebe	Betriebe insgesamt
	Anzahl				vH			
Betriebe am Jahresende								
bis 25	609	448	6 902	7 959	*7,7*	*5,6*	*86,7*	*100*
26 » 50	738	120	3 184	4 042	*18,3*	*3,0*	*78,8*	*100*
51 » 100	921	71	1 606	2 598	*35,5*	*2,7*	*61,8*	*100*
101 » 200	964	46	596	1 606	*60,0*	*2,9*	*37,1*	*100*
201 » 500	971	27	126	1 124	*86,4*	*2,4*	*11,2*	*100*
501 » 1 000	444	3	8	455	*97,6*	*0,7*	*1,8*	*100*
1 001 und mehr	559	1	—	560	*99,8*	*0,2*	—	*100*
Insgesamt	**5 206**	**716**	**12 422**	**18 344**	*28,4*	*3,9*	*67,7*	*100*
davon:								
Sowjetische Besatzungszone	4 955	708	11 649	17 312	*28,6*	*4,1*	*67,3*	*100*
Sowjetsektor von Berlin	251	8	773	1 032	*24,3*	*0,8*	*74,9*	*100*
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt								
bis 25	9 366	4 844	92 643	106 853	*8,8*	*4,5*	*86,7*	*100*
26 » 50	28 006	4 285	114 444	146 735	*19,1*	*2,9*	*78,0*	*100*
51 » 100	68 038	4 885	110 759	183 682	*37,0*	*2,7*	*60,3*	*100*
101 » 200	138 892	6 197	81 488	226 577	*61,3*	*2,7*	*36,0*	*100*
201 » 500	309 914	7 878	37 210	355 002	*87,3*	*2,2*	*10,5*	*100*
501 » 1 000	318 647	1 690	4 632	324 969	*98,1*	*0,5*	*1,4*	*100*
1 001 und mehr	1 336 159	1 267	—	1 337 426	*99,9*	*0,1*	—	*100*
Insgesamt	**2 209 022**	**31 046**	**441 176**	**2 681 244**	*82,4*	*1,2*	*16,5*	*100*
davon:								
Sowjetische Besatzungszone	2 062 656	29 252	419 058	2 510 966	*82,1*	*1,2*	*16,7*	*100*
Sowjetsektor von Berlin	146 366	1 794	22 118	170 278	*86,0*	*1,1*	*13,0*	*100*

6. Bruttoprodukt, Abschreibungen auf Grundmittel, Materialverbrauch und Nettoprodukt der Industriebetriebe (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen*)

Verhältniszahlen

Industriegruppe	Produktion der Industriebetriebe[1])				
	Bruttoprodukt	Verbrauch an Produktionsmitteln			Nettoprodukt
		insgesamt	davon		
			Abschreibungen auf Grundmittel	Materialverbrauch	
Bergbau	100	33,3	10,8	22,5	66,7
Industrie der Steine und Erden	100	40,4	4,9	35,5	59,5
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Ziehereien und Kaltwalzwerke sowie NE-Metallindustrie	100	73,9	4,1	69,8	26,1
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	100	48,1	2,5	45,5	52,0
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie), Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie, Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie sowie kunststoffverarbeitende Industrie	100	44,2	4,2	40,0	55,8
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetallbau, ohne Waggonbau) sowie Maschinenbau (ohne Büromaschinenindustrie, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	100	49,8	1,9	47,8	50,3
Fahrzeugbau (einschl. Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	100	53,8	1,3	52,5	46,2
Schiffbau	100	57,4	2,1	55,3	42,6
Elektrotechnische Industrie	100	46,7	1,5	45,2	53,2
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (einschl. Büromaschinenindustrie)	100	30,4	2,1	28,3	69,6
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	100	46,2	1,5	44,7	53,8
Glas- und feinkeramische Industrie	100	32,8	2,7	30,2	67,2
Sägewerke und holzbe- und -verarbeitende Industrie sowie Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	100	47,1	1,3	45,8	52,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende sowie Papier und Pappe verarbeitende Industrie	100	56,2	2,6	53,7	43,8
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	100	45,1	3,6	41,5	55,1
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	42,1	0,8	41,3	57,9
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	100	44,1	1,1	43,0	55,9
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	48,5	0,4	48,1	51,5
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	100	46,2	0,6	45,5	53,8
Energiewirtschaft	100	76,5	5,9	70,6	23,5
Gesamte Industrie	**100**	**48,2**	**2,4**	**45,8**	**51,8**

*) Erläuterung der verwendeten Begriffe siehe Vorbemerkung zum Abschnitt Q. — [1]) Industrielle Bruttoproduktion, Bauleistungen und Handelserträge der Industriebetriebe zu Industrieabgabepreisen einschl. Produktions- bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer.

7. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1950, 1952, 1954 und 1956 bis 1958

Erzeugnis (nach Erzeugnisgruppen, nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1950	1952	1954	1956	1957	1958
Energie								
Elektroenergie	Mill. kWh	14 000	19 466	23 183	26 044	31 182	32 735	34 874
Gas	Mill. cbm	940	1 498	1 774	2 217	2 710	2 766	3 074
Bergbauerzeugnisse								...
Steinkohle	Mill. t	3,5	2,8	2,8	2,6	2,7	2,8	2,9
Steinkohlenkoks	Mill. t	1,9	1,5	2,0	2,6	2,8	2,8	...
Rohbraunkohle	Mill. t	101,1	137,1	158,5	181,9	205,9	212,6	215,0
Braunkohlenbriketts	Mill. t	23,5	37,7	43,6	46,9	51,6	53,4	54,0
Braunkohlenschwelkoks	Mill. t	.	5,2	5,7	6,2	6,4	6,6	...
Eisenerz	Mill. t eff.	0,4	0,4	0,8	1,5	1,8	1,5	...
Kupfererz	Mill. t eff.	1,1	0,8	1,0	1,3	1,4	1,4	...
Kalisalze	1000 t K_2O	953	1 336	1 346	1 463	1 556	1604	...
Schwefelkies	1000 t S-Inhalt	.	41	42	47	54	54	...
Erzeugnisse der eisenschaffenden und NE-Metallindustrie								
Roheisen	1000 t	201,8	337,2	659,5	1 317,8	1 573,7	1 662,9	1 774,9
Rohstahl in Blöcken	1000 t	1 198,6	998,7	1 885,9	2 330,5	2 739,9	2 894,5	3 043,0
Walzstahl, warmgewalzt [1]	1000 t	898,0	780,7	1 330,6	1 711,1	2 035,4	2 146,4	2 265,0
Stabstahl und I- und U-Stahl	1000 t	.	340,9	463,3	556,0	717,5	733,4	...
Walzdraht	1000 t	.	33,2	73,0	91,6	136,0	175,6	...
Walzbleche	1000 t	.	286,8	524,7	666,8	709,3	711,6	...
Walzerzeugnisse aus NE-Metallen	1000 t	192,7	64,9	72,4	86,2	.	.	.
Eisen-, Stahl- und Temperguß								
Grau-, Temper- und Stahlformguß	1000 t	646	556,8	765,2	841,7	904,5	982,7	...
Chemische Erzeugnisse								
Schwefelsäure	1000 t SO_3	301,2	245,3	301,9	433,7	499,0	522,4	530,9
Natriumsulfat	1000 t	.	211,0	255,0	252,4	299,4	300,4	...
Kalzinierte Soda	1000 t Na_2CO_3	378,1	103,3	190,8	372,0	500,6	530,7	553,0
Ätznatron	1000 t NaOH	124,0	149,8	208,9	227,7	274,8	276,8	296,4
Ammoniak	1000 t NH_3	283,0	293,9	340,8	381,8	417,1	420,9	...
Calciumcarbid [2]	1000 t	.	606,1	676,0	715,1	801,7	799,1	830,7
Stickstoffdünger	1000 t N	229,0	231,4	256,9	276,7	299,9	305,4	320,0
darunter Ammoniumsulfat	1000 t N	82,5	131,8	139,5	156,5	169,1	167,9	...
Phosphordünger	1000 t P_2O_5	32,2	24,7	38,1	79,2	111,7	128,8	136,3
darunter Superphosphat	1000 t P_2O_5	.	17,8	22,4	53,0	71,5	72,9	...
Lösungsmittel	1000 t	120,6	106,6	130,0	164,2	213,5	224,7	...
Foto- und Kinofilm negativ (schwarz/weiß und farbig)	1000 qm	.	1 437	1 874	1 864	2 270	2 220	...
Weichmacher	1000 t	.	10,1	14,0	17,3	21,7	23,2	...
Seife (berechnet auf 40 vH)	1000 t	57,3	34,4	40,4	45,5	48,3	50,8	...
Lacke und Anstrichmittel	1000 t	43,4	55,1	66,7	95,1	110,1	122,4	...
Kunstseide	1000 t	12,4	9,0	17,0	21,3	22,8	23,1	...
Zellwolle, baumwoll- und wollartig	1000 t	17,1	78,0	87,1	96,9	98,3	109,1	...
Perlon	t	—	311	1 295	2 038	3 603	3 968	...
Kautschuk und Asbestwaren								
Synthetischer Kautschuk einschl. Pervinan und Plastikator	1000 t	.	39,8	57,3	67,7	73,4	75,4	83,8
Kraftfahrzeugdecken [3]	1000 St	.	467,5	786,3	1 139,7	1 743,4	1 739,1	1 626,0
Fahrraddecken	1000 St	.	240,0	3 267,3	4 951,9	4 455,0	4 504,5	...
Baumaterialien								
Gebrannter Kalk	1000 t	1 139	1 497	1 782	2 303	2 560	2 678	...
Zement	1000 t	1 686	1 412	2 023	2 635	3 269	3 460	3 558
Ziegelsteine, Normalformat	Mill. St	.	1 356	1 759	1 907	1 954	2 148	2 188
Dachziegel, Bibereinheiten	Mill. St	.	263	.	.	321	345	...
Dachpappe	1000 qm	.	76 118	78 472	72 303	.	.	.
Schamotteerzeugnisse	1000 t	.	348,7	557,0	593,6	.	.	.
Fensterglas	1000 qm	2 153	13 213	11 697	12 032	14 304	14 885	...
Maschinenbauerzeugnisse								
Diesel- und Gasmotoren	St	.	1 149	.	.	16 070	16 327	...
darunter stationäre Diesel- und Gasmotoren	St	.	319	2 812	4 882	6 847	6 106	...
Vergasermotoren	St	.	8 532	9 522	38 191	193 147	210 693	...
Revolverdrehmaschinen	St	.	127	274	361	583	563	...
Drehautomaten	St	.	152	143	241	276	421	...
Fräsmaschinen	St	.	1 933	1 795	1 720	2 273	2 419	...
Langhobelmaschinen	St	.	69	112	94	70	89	...
Hydraulische Pressen	St	.	353	347	529	1 048	927	...
Walzwerksmaschinen	1000 t	.	17,2	33,0	22,7	27,8	22,1	13,6
Förderer	St	.	3 852	5 854	5 087	12 409	19 201	...
Bagger	St	.	103	197	123	346	387	...
Stahlkonstruktionen	1000 t	.	142,6	245,6	228,7	357,5	367,8	...
Rohrleitungsbauten	1000 t	.	19,8	33,8	45,8	60,7	56,1	...
Spinnmaschinen	St	.	236	380	440	368	290	...
Webereimaschinen	St	.	2 099	1 695	3 561	6 239	6 674	...
Traktorenpflüge	St	.	7 304	3 887	4 156	5 056	3 587	...
Traktorenmähbinder	St	—	—	2 622	3 441	873	509	...
Dreschmaschinen	St	.	2 030	943	2 035	2 253	3 069	...
Dampflokomotiven	St	.	320	27	87	136	130	...

Fußnoten s. Seite 516.

7. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1950, 1952, 1954 und 1956 bis 1958

Erzeugnis (nach Erzeugnisgruppen, nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1950	1952	1954	1956	1957	1958
noch: Maschinenbauerzeugnisse								
Standardschreibmaschinen mit Normalwagen	1000 St	.	87,7	80,9	29,1	31,1	35,9	...
Klein- und Reiseschreibmaschinen	1000 St	.	90,4	107,1	135,4	147,5	147,1	...
Buchungsmaschinen	1000 St	.	2,3	3,8	5,1	5,2	5,4	...
Nähmaschinen für den Hausbedarf	1000 St	.	79,2	106,7	199,7	207,0	193,5	...
Kühlschränke für den Hausbedarf	St	.	658	2 394	6 159	23 898	24 942	52 428
Erzeugnisse des Fahrzeugbaus								
Personenkraftwagen	St	60 849	7 165	12 161	19 677	28 145	35 597	...
Lastkraftwagen	St	19 061	1 003	6 687	12 222	17 201	15 481	...
Motorräder	1000 St	54,2	9,6	36,7	50,3	79,3	93,1	102,1
Mopeds	1000 St	—	—	—	—	102,3	130,3	152,3
Fahrräder	1000 St	398,6	338,3	568,5	728,4	694,4	587,1	...
Elektrotechnische Erzeugnisse								
Wechselstrommotoren	1000 St	.	116,3	89,1	170,6	225,6	262,9	...
Leistungstransformatoren	1000 St	.	3,9	5,6	5,8	10,5	8,9	...
Glühlampen	Mill. St	.	68,4	71,3	71,4	107,8	114,0	...
Rundfunkempfänger	1000 St	409,8	277,3	626,2	856,1	653,0	663,7	...
Fernsehempfänger – Truhen und Schränke	1000 St	—	—	33,0	40,6	55,4	108,8	180,0
Feinmechanische Erzeugnisse								
Armbanduhren	1000 St	.	832,4	1 428,0	1 732,3	1 816,0	2 168,7	2 316,5
Taschenuhren	1000 St	.	857,5	710,5	675,4	644,4	522,8	...
Wecker	1000 St	.	630,4	1 096,0	1 156,5	1 460,9	928,7	...
Ferngläser	1000 St	.	41,8	82,2	111,5	102,8	107,3	...
Fotoapparate	1000 St	564,1	142,6	288,1	804,1	951,1	631,1	...
dar. Spiegelreflexkameras	1000 St	.	55,5	95,9	126,0	159,5	147,8	...
Holzerzeugnisse								
Schnittholz und Schwellen	1000 cbm	3 461,4	3 934,0	3 430,3	3 446,3	3 154,3	3 049,0	...
Furnierplatten	1000 cbm	.	10,0	15,6	21,2	19,8	22,2	...
Textilien								
Garne[4]	1000 t	212,6	171,0	208,5	243,3	246,3	245,8	...
Gewebe[5]	1000 qm	.	329 210	442 212	537 713	558 526	573 443	...
dar. Kammgarn- u. Halbkammgarngewebe	1000 qm	.	46 648	67 085	81 895	67 887	63 681	...
dar. aus Wolle	1000 qm	.	2 561	7 845	17 552	8 859	12 511	...
Streichgarngewebe	1000 qm	.	46 174	45 310	42 662	38 256	42 227	...
dar. aus Wolle	1000 qm	.	12 399	15 048	25 122	17 666	16 179	20 590
Baumwoll- u. baumwollartige Gewebe	1000 qm	.	154 379	211 016	260 387	282 928	294 979	...
dar. Baumwollgewebe	1000 qm	164 534	74 402	152 987	197 133	207 704	204 515	217 100
Kunstseiden- und Halbkunstseidengewebe	1000 qm	.	13 869	30 151	51 825	49 752	52 619	...
Leinen- und Halbleinengewebe	1000 qm	9 473	5 511	9 370	13 368	10 807	11 052	...
Strümpfe und Socken	1000 P	.	145 899	166 554	146 586	128 008	130 692	...
dar. Damenstrümpfe aus Perlon	1000 P	—	—	4 840	17 651	26 503	29 800	34 680
Untertrikotagen	1000 St	.	48 567	89 587	119 135	102 814	112 447	118 753
Obertrikotagen	1000 St	.	9 387	12 156	13 460	15 718	16 614	17 970
Leder- und Schuhwaren								
Hartes Leder	t	17 045	5 774	9 322	12 827	11 691	11 091	...
Weiches Leder	1000 qm	25 587	3 960	5 955	7 898	7 454	7 657	...
Schuhwerk	1000 P	38 497	32 303	41 971	44 585	37 003	38 960	...
dar. Schuhwerk aus Leder	1000 P	15 341	7 958	14 145	19 374	17 166	17 635	19 774
Zellstoff, Papier und Papiererzeugnisse								
Zellstoff[6]	1000 t	205,4	226,1	273,3	302,3	313,0	315,1	325,0
Papier aller Sorten	1000 t	812,0	320,8	387,2	391,4	438,7	465,3	487,3
Karton und Pappe	1000 t	330,2	170,9	196,7	216,2	232,4	239,7	246,2
Kartonagen[7]	1000 t	.	46,8	69,2	76,2	85,2	89,6	94,8
Wellpappe und Erzeugnisse aus Wellpappe[8]	1000 t	.	36,1	47,9	52,4	58,4	.	.
Glas- u. keramische Erzeugnisse								
Haushaltsporzellan einschl. Hotelgeschirr	1000 t	.	11,7	15,8	17,5	17,3	16,4	...
Nahrungs- und Genußmittel								
Mehl aller Sorten	1000 t	1 274,7	1 252,0	1 335,0	1 308,2	1 369,6	1 275,4	...
Fleisch	1000 t	.	99,3	377,8	464,1	527,2	562,4	587,2
Tierische Fette (bearbeitet)	1000 t	.	11,3	41,8	39,3	43,3	46,3	...
Fleisch- und Wurstwaren	1000 t	43,0	45,2	137,5	193,8	206,9	202,8	...
Margarine	1000 t	38,6	46,3	99,5	144,3	193,5	178,4	181,4
Butter	1000 t	85,2	60,9	96,7	108,7	119,8	128,2	157,6
Fettkäse	1000 t	.	3,5	12,9	18,7	26,4	25,8	34,5
Fischwaren	1000 t	.	10,2	33,9	50,7	48,4	.	...
Weißzucker	1000 t	.	605,0	689,9	733,2	549,6	647,7	...
Bier	1000 hl	7 527	3 800	6 992	10 617	11 073	12 954	12 885
Rauchtabak	t	2 700	2 267	2 511	2 865	3 368	3 668	...
Zigaretten	Mill. St	16 982	9 877	14 141	16 999	17 473	18 696	17 091

[1]) Ab 1950 einschl. Halbzeug für Schmiede- und Preßwerke. — [2]) Primärproduktion, umgerechnet auf 300 Liter C_2H_2/kg Calciumcarbid. — [3]) Einschl. Vollgummireifen und sonstige Decken für Karren und Gespannwagen. — [4]) Kammgarne, Streichgarne, 3- und 4-Zylinder-Baumwollgarne u. a. m. — [5]) Einschl. Möbelstoffe, Dekorations- und Vorhangstoffe, Perlonseidengewebe, Sack- und Verpackungsgewebe, Grobgarngewebe. — [6]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken = atro). — [7]) Einschl. Hartpapiergefäße. — [8]) Einschl. Bauplatten.

II. Handwerk und Kleinindustrie

Vorbemerkung: Produktionsgenossenschaften des Handwerks: Zusammenschlüsse selbständiger Handwerker, die die Meisterprüfung abgelegt haben und deren Betriebe in die Handwerksrolle eingetragen sind, oder von Inhabern von Betrieben, die in die Gewerberolle eingetragen sind, zusammen mit den Beschäftigten in den Betrieben (einschließlich Heimarbeiter) auf der Grundlage der gemeinschaftlichen Organisation ihrer Arbeit, wobei die Mitglieder einer Produktionsgenossenschaft untereinander gleichberechtigt sind und den Ertrag ihrer Arbeit nach dem Leistungsprinzip verteilen. Produktionsgenossenschaften des Handwerks dürfen nur mit besonderer Genehmigung und höchstens 10 Prozent Lohnarbeiter (Arbeiter oder Angestellte) beschäftigen.

Private Handwerksbetriebe: Private Betriebe, deren Inhaber die Meisterprüfung abgelegt haben und die in die Handwerksrolle eingetragen sind, sowie Betriebe, deren Inhaber in die Gewerberolle eingetragen sind (auch als Kleinindustriebetriebe bezeichnet), wobei in der Regel nicht mehr als 10 fremde Arbeitskräfte, jedoch nicht gerechnet Lehrlinge und Schwerbeschädigte, beschäftigt sein dürfen. Bei der Beschäftigtengrenze bestehen Ausnahmen für Maurer- und Zimmererbetriebe. Bei ihnen darf die Zahl der fremden Arbeitskräfte in der Saison 20 Personen erreichen. Ebenfalls dürfen in Straßenbau-, Dachdecker- und Malerbetrieben in der Saison bis zu 15 fremde Arbeitskräfte beschäftigt sein.

Produzierendes und Dienstleistungshandwerk: Das produzierende Handwerk umfaßt die Betriebe, die Erzeugnisse aus eigenem oder von Kunden geliefertem Material herstellen, Kundenmaterial oder Kundenerzeugnisse bearbeiten, oder Reparaturen oder Montagen ausführen. Zum Dienstleistungshandwerk gehören z. B. Friseure und Körperpfleger, Schädlingsbekämpfer.

Beschäftigte: Siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. Der Kreis der in diesem Abschnitt nachgewiesenen Beschäftigten deckt sich jedoch nicht ganz mit dem Kreis der im Abschnitt E./II. nachgewiesenen, da in den folgenden Zahlen die nicht der laufenden Handwerksberichterstattung unterliegenden Beschäftigten — im produzierenden Handwerk z. B. die Hausschneiderinnen, Küstenfischer, und im Dienstleistungshandwerk Verleiher, Zimmervermieter, Vertreter u. a. (je etwa 7200 Personen) — nicht enthalten sind.

Leistung: Aus eigenem Material hergestellte und zum Absatz bestimmte Erzeugnisse sowie Erzeugnisse aus Kundenmaterial ohne den Wert des vom Auftraggeber gelieferten Materials; Bearbeitung von Kundenmaterial oder Kundenerzeugnissen, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen; Reparaturen einschließlich Wert der verwendeten eigenen Grund- und Hilfsmaterialien; Bauleistung: siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zu Abschnitt H./I.; Dienstleistungen für Körperpflege und zur Werterhaltung von Gebrauchsgütern. Nicht in die Leistung einbezogen ist der Verkauf fertig bezogener Handelsware (dazu gehört auch Fleisch, das nicht aus eigener Schlachtung stammt). Die Bewertung der Leistung erfolgt zu Betriebsabgabepreisen, jedoch ohne Verbrauchsabgaben, sofern sie auf das Fertigerzeugnis erhoben werden.

1. Betriebe, Beschäftigte und Leistung in Handwerk einschl. Bauhandwerk und Kleinindustrie (ohne Bau) 1957 nach Handwerksgruppen und Eigentumsform der Betriebe

Handwerksgruppe	Betriebe am Jahresende			Beschäftigte am Jahresende			Leistung		
	insgesamt	davon: Produktionsgenossenschaften	davon: Privatbetriebe	insgesamt	davon in: Produktionsgenossenschaften	davon in: Privatbetrieben	insgesamt	davon in: Produktionsgenossenschaften	davon in: Privatbetrieben
	Anzahl						1000 DM		
Produzierende Handwerke									
Bau- und Ausbauhandwerke	31 984	92	31 892	157 158	3 719	153 439	1 686 255	42 177	1 644 078
Eisen- und metallverarbeitende Handwerke	46 285	34	46 251	171 643	1 159	170 484	1 659 000	12 633	1 646 367
Holzverarbeitende Handwerke	28 738	58	28 680	93 506	1 498	92 008	864 767	16 542	848 225
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	57 161	60	57 101	132 968	2 637	130 331	863 385	24 871	838 514
Nahrungsmittelhandwerke	35 008	11	34 997	122 399	333	122 066	2 288 180	10 797	2 277 383
Sonstige produzier. Handwerke[1])	9 398	10	9 388	39 461	198	39 263	436 566	6 099	430 467
Dienstleistungshandwerke	23 257	30	23 227	88 261	817	87 444	463 620	5 563	458 057
Insgesamt	**231 831**	**295**	**231 536**	**805 396**	**10 361**	**795 035**	**8 261 773**	**118 682**	**8 143 091**
davon:									
Sowjetische Besatzungszone	218 504	267	218 237	747 296	9 335	737 961	7 601 509	105 347	7 496 162
Sowjetsektor von Berlin	13 327	28	13 299	58 100	1 026	57 074	660 264	13 335	646 929

[1]) Chemische, Papier-, Glas- und keramische Handwerke, Baumaterialhersteller u. ä.

2. Betriebe und Beschäftigte in Handwerk einschl. Bauhandwerk und Kleinindustrie (ohne Bau) 1953 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahr	Betriebe					Beschäftigte				
	insgesamt	davon: Produktionsgenossenschaften		davon: Privatbetriebe		insgesamt	davon: Produktionsgenossenschaften		davon: Privatbetriebe	
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl		vH	Anzahl	vH
1953	259 161	75	*0,0*	259 086	*100*	795 312	2 420	*0,3*	792 892	*99,7*
1954	252 575	77	*0,0*	252 498	*100*	817 971	2 660	*0,3*	815 311	*99,7*
1955	248 315	103	*0,0*	248 212	*100*	855 218	3 378	*0,4*	851 840	*99,6*
1956	238 138	241	*0,1*	237 897	*99,9*	816 420	7 727	*0,9*	808 693	*99,1*
1957	231 831	295	*0,1*	231 536	*99,9*	805 396	10 361	*1,3*	795 035	*98,7*

H. Baugewerbe und Wohnungsbau

I. Baugewerbe

Vorbemerkung: Produktionsgenossenschaften und Privatbetriebe des Bauhandwerks: Vgl. Erläuterungen in den Vorbemerkungen zum Abschnitt G./II.

Betriebe der Bauindustrie: Sämtliche Betriebe, deren Haupttätigkeit Bau (Rohbau oder Ausbau) ist. Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlichen Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln. Als Baubetriebe rechnen auch Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche, die mit eigenen Arbeitskräften Bauarbeiten ausführen, sofern sie in die Planabrechnung des Wirtschaftsbereiches Bau einbezogen sind. Vorübergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) werden in die Zahl der Betriebe einbezogen.

Beschäftigte im Bauhandwerk: Vgl. Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II.

Beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Bauindustrie: Vgl. Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. Der Kreis der in diesem Abschnitt nachgewiesenen beschäftigten Arbeiter und Angestellten in der Bauindustrie deckt sich jedoch nicht ganz mit dem Kreis der im Abschnitt E./II. unter »Bau« nachgewiesenen, da in den folgenden Zahlen die Beschäftigten in den »sonstigen Einrichtungen« (Konstruktions-, Projektierungs- und Entwicklungsbüros, Spezialschulen), freiberuflich Tätige und 1953 die Beschäftigten in Betrieben des Amtes für Wasserwirtschaft und eines Teils der örtlich geleiteten Wasserwirtschaftsbetriebe nicht enthalten sind. — Ohne Beschäftigte in Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche.

Bauleistung von Bauhandwerk und Bauindustrie: Rohbau (Maurerarbeiten, Erdarbeiten, Straßenarbeiten, Enttrümmerungsarbeiten usw.) und Ausbau (Malerarbeiten, Bauklempnerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten usw.). Zum Rohbau rechnet auch das Einrichten und Räumen der Baustellen. Nicht in die Bauleistung einbezogen sind: Industrielle Herstellung und Aufstellung fertiger Häuser (Standardholzbauten) und Baracken, ausgenommen Fundamentierung; Montage von Stahlkonstruktionen für Bauwerke; Arbeiten an technischen Großgeräten, sonstigen Ausrüstungen und Schiffen (z. B. Malerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten), ausgenommen Fundamentierung; Elektroinstallation; Abraumbeseitigung für den Bergbau; Nach- und Garantiearbeiten; Wert des verwendeten Eisenbahnoberbaumaterials und Materialwert der für andere Betriebe und das öffentliche Versorgungsnetz verlegten Rohrleitungen und Kabel; Nachweiskosten (Kosten, die dem Baubetrieb vom Auftraggeber gegen Nachweis zu erstatten sind).

1. Betriebe und Beschäftigte im Baugewerbe 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahr	Baugewerbe insgesamt	Bauhandwerk					Bauindustrie				
		zusammen	davon				zusammen	davon			
			Produktionsgenossenschaften		Privatbetriebe			volkseigene Betriebe		Privatbetriebe	
	Anzahl		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl		vH	Anzahl	vH
Betriebe am Jahresende											
1950	49 929	45 877	—	—	45 877	*100*	4 052	598	*14,8*	3 454	*85,2*
1951	45 304	42 261	—	—	42 261	*100*	3 043	423	*13,9*	2 620	*86,1*
1952	39 956	37 375	.	.	37 375	*100*	2 581	269	*10,4*	2 312	*89,6*
1953	37 799	35 436	14	*0,0*	35 422	*100*	2 363	306	*12,9*	2 057	*87,1*
1954	35 954	33 810	16	*0,0*	33 794	*100*	2 144	344	*16,0*	1 800	*84,0*
1955	35 459	33 512	29	*0,1*	33 483	*99,9*	1 947	339	*17,4*	1 608	*82,6*
1956	34 341	32 455	78	*0,2*	32 377	*99,8*	1 886	354	*18,8*	1 532	*81,2*
1957	33 789	31 984	92	*0,3*	31 892	*99,7*	1 805	408	*22,6*	1 397	*77,4*
Beschäftigte [1]											
1950	372 070	150 967	—	—	150 967	*100*	221 103	127 509	*57,7*	93 594	*42,3*
1951	462 533	158 753	—	—	158 753	*100*	303 780	217 183	*71,5*	86 597	*28,5*
1952	479 664	145 438	.	.	145 438	*100*	334 226	251 160	*75,1*	83 066	*24,9*
1953	476 546	148 373	338	*0,2*	148 035	*99,8*	328 173	250 720	*76,4*	77 453	*23,6*
1954	465 476	150 370	493	*0,3*	149 877	*99,7*	315 106	238 706	*75,8*	76 400	*24,2*
1955	467 516	163 999	909	*0,6*	163 090	*99,4*	303 517	228 596	*75,3*	74 921	*24,7*
1956	468 294	160 138	2 789	*1,7*	157 349	*98,3*	308 156	238 168	*77,3*	69 988	*22,7*
1957	473 622	157 158	3 719	*2,4*	153 439	*97,6*	316 464	247 677	*78,3*	68 787	*21,7*

[1]) In der Bauindustrie: beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt, im Bauhandwerk: Beschäftigte am Jahresende.

2. Bauleistung der Bauindustrie 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Art der Bauleistung	Bauindustrie				
	Betriebe insgesamt	davon			
		volkseigene Betriebe		Privatbetriebe	
	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
Hochbau (ohne Industriebau)	1 241	1 083	*87,3*	157	*12,7*
darunter: Wohnungsbau	730	638	*87,4*	92	*12,6*
Industriebau	632	534	*84,5*	98	*15,5*
Tiefbau	824	630	*76,4*	194	*23,6*
Brunnenbohrung und Bauwerksabdichtung	17	17	*98,5*	0	*1,5*
Enttrümmerung	65	59	*89,9*	7	*10,1*
Reparaturen	351	199	*56,8*	151	*43,2*
Rohbau zusammen	3 130	2 522	*80,6*	608	*19,4*
Ausbau	533	418	*78,6*	114	*21,4*
Insgesamt	**3 663**	**2 940**	*80,3*	**722**	*19,7*

II. Wohnungsbau

1. Neugebaute und instandgesetzte Wohnungen 1950 bis 1957

Jahr	Neugebaute sowie instand gesetzte Wohnungen[1])	Wohnfläche	Jahr	Neugebaute sowie instand gesetzte Wohnungen[1])	Wohnfläche
	Anzahl	1000 qm		Anzahl	1000 qm
1950[2])	30 992	1 800[3])	1954	34 740	2 237
1951[2])	61 040	3 565	1955	32 830	2 157
1952[2])	47 589	2 882	1956	32 849	2 109
1953	32 296	1 991	1957	61 125	3 714

[1]) Staatlicher, genossenschaftlicher und privater Wohnungsbau. — [2]) Überwiegend Wohnungsinstandsetzungen. — [3]) Geschätzt.

J. Binnenhandel

Vorbemerkung: Einzelhandels-Verkaufsstellen: Der hier verwendete Begriff »Einzelhandel« ist mit dem in der Bundesrepublik gebräuchlichen Begriff nicht identisch. Er ist offensichtlich funktional abgegrenzt, d. h. er umfaßt im Prinzip wohl sämtliche Verkaufsstellen, die Waren in kleineren Mengen an letzte Verbraucher absetzen, während in der Bundesrepublik unter Einzelhandel nur Unternehmen verstanden werden, deren Hauptfunktion der Absatz von Handelswaren an letzte Verbraucher ist. Zu den Einzelhandels-Verkaufsstellen in der sowjetischen Besatzungszone gehören Läden (Hauptgeschäfte und Filialen), Verkaufsstände, Verkaufszüge und sonstiger ambulanter Handel, Betriebsverkaufsstellen, Gaststätten sowie Kantinen und Werkküchen, die über das zugeteilte verbilligte Werkessen hinaus Waren an Letztverbraucher verkaufen, weiterhin nichtlandwirtschaftliche Produktions- und Dienstleistungsbetriebe (z. B. Industrieläden, Schlachthöfe), die »Einzelhandelsumsätze« (in dem unten definierten Sinne) tätigen. Ausgenommen sind die nur zeitweise eingerichteten Sonderverkaufsstellen für Veranstaltungen und die Stände auf Bauernmärkten. Bis einschließlich 1954 sind mit einbezogen auch jene Werkküchen, die nur zugeteiltes verbilligtes Werkessen abgeben. Erst ab 1954 sind einbezogen die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft).

Betriebe: Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit, bei sozialisierten Betrieben: in der Regel Zusammenfassung von Verkaufsstellen und Gaststätten in einem Kreis, einer Stadt oder einem Stadtbezirk. Im privaten Einzelhandel ist in der Regel Verkaufsstelle = Einzelhandelsbetrieb.

Sonstige sozialisierte Betriebe: Postzeitungsvertrieb, Volksbuchhandel, staatliche Apotheken, Werkküchen volkseigener Betriebe, Betriebe gesellschaftlicher Organisationen (z. B. Ferienheime der Gewerkschaften, Kulturhäuser), Handwerksgenossenschaften und ab 1954 die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft).

Einzelhandelsumsatz: Gesamter Warenverkauf an Letztverbraucher. Dazu gehört auch der Verkauf von Speisen und Getränken in Gaststätten — und in Handwerksbetrieben auch der Verkauf eigener Erzeugnisse an Letztverbraucher. Nicht als Einzelhandelsumsatz rechnet der Verkauf von Waren in größeren Mengen an Großverbraucher (hauptsächlich Gemeinschaftsverpflegung — z. B. Werkküchen, Krankenhäuser, Ferienheime) und ihre Weitergabe an Letztverbraucher sowie die Abgabe von Medikamenten, optischen und orthopädischen Hilfsmitteln und dergleichen, soweit sie als Leistungen der Sozialversicherung vom Verbraucher nicht bezahlt werden. Bis 1953 wurden in den Einzelhandelsumsatz mit einbezogen die Abgabe an zugeteiltem verbilligtem Werkküchenessen (zusätzliche Verpflegung ohne Anrechnung auf Lebensmittelkarten). Erst ab 1954 ist einbezogen der Verkauf von Konsumgütern an Letztverbraucher durch die Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft). Ab 1954 werden in den Einzelhandelsumsatz nicht mehr einbezogen die Erzeugerumsätze auf Bauernmärkten.

1. Einzelhandels-Verkaufsstellen 1950 bis 1957 nach Eigentumsformen

Stichtag	Einzelhandels-Verkaufsstellen insgesamt	Sozialisierte Betriebe: Staatliche Handels-Organisation (HO)		Industrieläden		Konsumgenossenschaften		Sonstige sozialisierte Betriebe		Privatbetriebe	
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
31. 3. 1950	242 381	2 294	*0,9*	—	—	14 073	*5,8*	7 007	*2,9*	219 007	*90,4*
30. 9. 1951	237 024	12 488	*5,3*	—	—	15 927	*6,7*	7 012	*3,0*	201 597	*85,1*
30. 9. 1952	234 538	18 571	*7,9*	—	—	19 076	*8,1*	6 881	*2,9*	190 010	*81,0*
30. 9. 1953	229 238	21 310	*9,3*	11	*0,0*	26 292	*11,5*	6 421	*2,8*	175 204	*76,4*
30. 9. 1954	234 320	23 825	*10,2*	67	*0,0*	28 651	*12,2*	10 424	*4,4*	171 353	*73,1*
30. 9. 1955	229 800	25 114	*10,9*	81	*0,0*	29 055	*12,6*	8 750	*3,8*	166 800	*72,6*
31. 12. 1956	238 761	28 462	*11,9*	87	*0,0*	31 531	*13,2*	9 161	*3,8*	169 520	*71,0*
31. 12. 1957	239 425	29 907	*12,5*	86	*0,0*	32 984	*13,8*	9 976	*4,2*	166 472	*69,5*
davon:											
Sowjetische Besatzungszone	223 415	27 794	*12,4*	66	*0,0*	31 656	*14,2*	9 328	*4,2*	154 571	*69,2*
Sowjetsektor von Berlin	16 010	2 113	*13,2*	20	*0,1*	1 328	*8,3*	648	*4,0*	11 901	*74,3*

2. Einzelhandelsumsatz 1950 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahr	Einzelhandelsumsatz insgesamt	Sozialisierte Betriebe: Staatliche Handels-Organisation (HO)	Industrieläden	Konsum-Genossenschaften	Sonstige sozialisierte Betriebe	Privatbetriebe
	Mill. DM					
1957	34 838	11 994	147	10 365	1 796	10 536
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	31 533	10 640	98	9 632	1 638	9 525
Sowjetsektor von Berlin	3 305	1 354	49	733	158	1 011
	vH					
1950	*100*	*26,4*	—	*17,0*	*3,9*	*52,8*
1951	*100*	*34,1*	—	*17,9*	*3,8*	*44,2*
1952	*100*	*39,8*	*0,0*	*20,1*	*3,2*	*36,9*
1953	*100*	*39,0*	*0,1*	*26,8*	*3,2*	*31,0*
1954	*100*	*35,0*	*0,3*	*27,6*	*3,6*	*33,5*
1955	*100*	*35,4*	*0,4*	*27,7*	*4,4*	*32,0*
1956	*100*	*35,1*	*0,4*	*29,5*	*4,6*	*30,4*
1957	*100*	*34,4*	*0,4*	*29,8*	*5,2*	*30,2*
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	*100*	*33,7*	*0,3*	*30,5*	*5,2*	*30,2*
Sowjetsektor von Berlin	*100*	*41,0*	*1,5*	*22,2*	*4,8*	*30,6*

3. Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1953 bis 1957 nach Warengruppen

Warengruppe	Einzelhandelsumsatz je Einwohner								
	Sowjetische Besatzungszone		Sowjetsektor von Berlin		Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin				
	1957					1956	1955	1954	1953
	DM	vH	DM	vH	DM	vH			
Nahrungsmittel	728	*37,9*	1 184	*40,0*	757	*38,1*	*39,6*	*39,5*	*40,8*	*42,2*
Genußmittel	360	*18,7*	524	*17,7*	371	*18,7*	*18,1*	*18,2*	*18,3*	*19,1*
Bekleidung und Textilien	330	*17,2*	509	*17,2*	342	*17,2*	*17,1*	*18,5*	*19,0*	*18,5*
Schuhe	49	*2,5*	57	*1,9*	50	*2,5*	*2,6*	*2,8*	*2,7*	*2,7*
Sonstige Industriewaren	455	*23,7*	685	*23,1*	470	*23,6*	*22,6*	*20,9*	*19,1*	*17,5*
Insgesamt	**1 923**	*100*	**2 959**	*100*	**1 989**	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

K. Außenhandel

Vorbemerkung: Ausfuhr und Einfuhr: Handelsware, die in dem angegebenen Berichtsjahr die Grenzen der sowjetischen Besatzungszone und des Sowjetsektors von Berlin gegenüber dem Ausland und den außerhalb der sowjetischen Besatzungszone und der Bundesrepublik liegenden Gebieten, die am 31. 12. 1937 zum Deutschen Reich gehörten (darunter auch das Saarland), passiert hat. Der Handel mit der Bundesrepublik und mit Berlin (West) — Interzonenhandel — ist auf S. 242 dargestellt. In Ausfuhr und Einfuhr sind nicht einbezogen: Lohnveredlung, Reparaturen und Schiffsbedarf, Reexporte, Rückwaren, Leihlieferungen und Messegut, Umzugsgut, Geschenksendungen und Transit.

Als Wert gilt sowohl für die Ausfuhr als auch für die Einfuhr der Außenhandelspreis der Waren, einschließlich Fracht- und Nebenkosten bis zur Grenze des Lieferlandes (fob), während in der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik die Einfuhren cif und die Ausfuhren fob bewertet werden, also mit ihren Werten an der Grenze des Berichtslandes.

Erzeugnisgruppen: Zusammenfassungen von Erzeugnissen, für die die Art des Erzeugnisses maßgebend ist; Art und Zuordnung des produzierenden Betriebes zu Wirtschaftsbereichen und -zweigen bleiben dabei außer Betracht.

Wertangaben in Rubel: Die DM-Ost wurde ab 1955 im Verhältnis 100 : 180 in Rubel umgerechnet.

1. Ein- und Ausfuhr 1957 nach ausgewählten Ländern*)

Land	Einfuhr		Ausfuhr		Land	Einfuhr		Ausfuhr	
	1000 Rubel	vH	1000 Rubel	vH		1000 Rubel	vH	1000 Rubel	vH
Albanien	10 807	*0,2*	17 713	*0,3*	noch: Europa				
Bulgarien	106 401	*1,9*	119 166	*1,9*	Österreich	56 819	*1,0*	54 406	*0,8*
Volksrepublik China	354 164	*6,2*	423 015	*6,6*	Schweden	57 621	*1,0*	52 319	*0,8*
Jugoslawien	24 221	*0,4*	34 749	*0,5*					
Nord-Korea	10 118	*0,2*	27 224	*0,4*	Asien				
Polen	411 777	*7,2*	604 479	*9,4*	Burma	6 075	*0,1*	8 791	*0,1*
Rumänien	84 227	*1,5*	135 605	*2,1*	Indien	31 352	*0,5*	29 192	*0,5*
Tschechoslowakei	475 632	*8,3*	562 190	*8,8*	Indonesien	674	*0,0*	2 427	*0,0*
UdSSR	2 943 908	*51,4*	3 238 835	*50,4*	Iran	3 143	*0,1*	6 487	*0,1*
Ungarn	188 256	*3,3*	252 925	*3,9*	Japan	9 219	*0,2*	8 061	*0,1*
Nord-Vietnam	9 555	*0,2*	17 190	*0,3*	Libanon	2 888	*0,1*	5 294	*0,1*
Zusammen	**4 619 066**	*80,7*	**5 433 091**	*84,6*	Syrien	2 010	*0,0*	12 576	*0,2*
Übriges Ausland	**1 107 373**	*19,3*	**991 317**	*15,4*	Türkei	66 063	*1,2*	72 779	*1,1*
darunter:					Afrika				
Europa					Ägypten	69 106	*1,2*	93 013	*1,4*
Belgien/Luxemburg	33 214	*0,6*	38 854	*0,6*	Sudan	5 300	*0,1*	5 136	*0,1*
Dänemark	39 622	*0,7*	50 806	*0,8*	Amerika				
Finnland	64 231	*1,1*	86 017	*1,3*	Argentinien	2 374	*0,0*	7 456	*0,1*
Frankreich	67 042	*1,2*	30 563	*0,5*	Brasilien	33 908	*0,6*	6 601	*0,1*
Griechenland	11 868	*0,2*	11 564	*0,2*	Kolumbien	4 566	*0,1*	6 129	*0,1*
Großbritannien	132 346	*2,3*	59 878	*0,9*	Uruguay	8 431	*0,1*	4 792	*0,1*
Island	11 293	*0,2*	14 713	*0,2*	Vereinigte Staaten	14 489	*0,3*	24 255	*0,4*
Italien	20 279	*0,4*	22 107	*0,3*	Australien und Ozeanien	3 607	*0,1*	5 675	*0,1*
Niederlande	81 421	*1,4*	84 506	*1,3*					
Norwegen	32 742	*0,6*	27 241	*0,4*	**Insgesamt**	**5 726 439**	*100*	**6 424 408**	*100*

*) Bei den Ländern dürfte es sich um die Einkaufs- und Käuferländer und nicht um die Herstellungs- und Verbrauchsländer handeln. Die Angaben können daher mit den Ein- und Ausfuhrzahlen vieler Partnerländer nur bedingt verglichen werden.

2. Ein- und Ausfuhr 1955 nach Erzeugnisgruppen

Erzeugnisgruppe	Einfuhr		Ausfuhr		Erzeugnisgruppe	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH		Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH
Energie	4,6	0,1	11,6	0,3	Textilien	634,8	15,2	151,6	3,3
Bergbauerzeugnisse	753,5	18,1	241,3	5,3	Konfektions- und Näherzeugnisse	30,3	0,7	3,7	0,1
Metallurgische Erzeugnisse	576,4	13,8	15,8	0,3	Leder, Schuhe, Rauchwaren	24,2	0,6	18,6	0,4
Chemische Erzeugnisse	233,1	5,6	738,5	16,2	Zellstoff, Papier und Papiererzeugnisse	27,7	0,7	36,8	0,8
Baumaterialien	11,3	0,3	136,5	3,0	Druckerzeugnisse	12,0	0,3	50,6	1,1
Schwermaschinen (einschl. Teile)	11,8	0,3	682,7	14,9	Nahrungs- und Genußmittel	663,3	15,9	44,2	1,0
Allgemeine Maschinen (einschl. Teile)	13,2	0,3	569,6	12,5	Altstoffe	16,0	0,4	0,1	0,0
Fahrzeuge (einschl. Teile)	55,6	1,3	445,1	9,7	Pflanzliche Produkte	891,4	21,4	15,0	0,3
Schiffe (einschl. Teile)	—	—	339,3	7,4	Tierische Produkte	52,1	1,3	0,9	0,0
Guß- und Schmiedestücke	0,9	0,0	1,1	0,0	Binnenfische	0,1	0,0	0,0	0,0
Metallwaren	21,6	0,5	44,1	1,0	Rohholz, Rinden und Harze	30,5	0,7	7,0	0,2
Elektrotechnische Erzeugnisse	6,3	0,2	365,7	8,0	Sonstige forstwirtschaftliche Erzeugnisse	0,4	0,0	—	—
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	7,8	0,2	288,3	6,3					
Nicht aufgeteilte Metallerzeugnisse	3,3	0,1	283,5	6,2					
Holzerzeugnisse, Kulturwaren	84,2	2,0	75,3	1,6	Insgesamt	4 166,5	100	4 566,9	100

3. Ein- und Ausfuhr ausgewählter Erzeugnisse 1956 und 1957*)

Warenbenennung	Einheit	Einfuhr		Warenbenennung	Einheit	Ausfuhr	
		1956	1957			1956	1957
Energie				**Energie**			
Elektroenergie	Mill. kWh	126,9	28,9	Elektroenergie	Mill. kWh	272,9	358,8
Gas	Mill. cbm	101,0	127,3	Gas	Mill. cbm	8,1	7,7
Bergbauerzeugnisse				**Bergbauerzeugnisse**			
Steinkohle	1 000 t	5 641	5 753	Braunkohlenbriketts	1 000 t	4 462	4 753
Steinkohlenkoks	1 000 t	2 271	2 689	Braunkohlenschwelkoks	1 000 t	55,2	81,1
Eisenerz	1 000 t	694,8[1])	815,3[1])	Kalisalze	1 000 t K_2O	966	976
Schwefelkies	1 000 t	78,8[1])	161,1[1])	**Chemische Erzeugnisse**			
Erzeugnisse der eisenschaffenden und NE-Metallindustrie				Natriumsulfat	1 000 t	197,1	202,6
				Kalzinierte Soda	1 000 t Na_2CO_3	84,1	109,5
				Stickstoffdünger	1 000 t N	89,6	82,6
				Lösungsmittel	1 000 t	45,0	38,3
Gießereiroheisen	1 000 t	140,6	173,9	Foto- und Kinofilm (schwarz/weiß u. farbig)	1 000 qm	8 772	9 221
Stahleisen	1 000 t	203,6	269,8	Synthetischer Kautschuk	1 000 t	39,7	43,0
Walzstahl, warmgewalzt	1 000 t	788,9	930,7	Fahrraddecken	1 000 St	1 184,5	795,5
Chemische Erzeugnisse				Fahrbenzin	1 000 t	152,3	128,2
Phosphordünger	1 000 t P_2O_5	60,3	58,9	Dieselkraftstoff	1 000 t	206,4	298,7
Erdöl	1 000 t	798	997	**Baumaterialien**			
				Zement	1 000 t	569,6	198,6
Fahrzeuge u. Fahrzeugteile				Ziegelsteine	1 000 St	2 674,9	942,6
Kraftträder (Motorräder)	St	27 723	28 597	Dachziegel	1 000 St	4 976,8	3 208,3
Textilien				**Maschinenbauerzeugnisse**			
Gewebe	1 000 qm	24 731	24 001	Stationäre Diesel- und Gasmotoren	St	1 277	2 217[2])
darunter Baumwollgewebe	1 000 qm	21 108	17 898	Vergasermotoren	St	4 398	7 590
Baumwolle, entkernt	1 000 t	91,2	91,6	Drehautomaten	St	152	148
				Fräsmaschinen	St	1 196	1 033
Leder und Schuhwaren				Nähmaschinen für den Hausbedarf	St	103 843	109 399
Weiches Leder	1 000 qm	119,7	136,3	**Erzeugnisse d. Fahrzeugbaus**			
Schuhwerk aus Leder	1 000 P	510,2	787,5	Personenkraftwagen	St	11 214	12 742
Nahrungs- und Genußmittel				Kraftträder	St	25 661	47 608
Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren und Fleisch- und Wurstkonserven	1 000 t	95,5	114,2	Fahrräder	St	232 235	209 883
				Elektrotechn. Erzeugnisse			
Tierische Fette (roh und bearbeitet)	1 000 t	23,1	13,4	Wechselstrommotoren	St	15 923	11 410
				Radioempfänger	St	102 524	163 280
Pflanzenöl (roh, raffiniert und gehärtet)	1 000 t	85,0	71,5	Glühlampen	1 000 St	11 727	11 097
Butter	1 000 t	30,0	36,7	**Feinmechanische und optische Erzeugnisse**			
Frischfisch, einfach bearbeitet	1 000 t	98,1	89,3	Standardschreibmaschinen mit Normalwagen	St	23 592	27 458
Wein und Sekt	1 000 hl	217,4	311,0	Klein- und Reiseschreibmaschinen	St	115 865	104 506
Bier	1 000 hl	140,4	130,6	Armbanduhren	St	801 167	1 127 180
Zigaretten	Mill. St	927,8	580,5	Taschenuhren	St	112 598	76 767
Fermentierter Tabak und Rauchtabak	1 000 t	26,0	28,8	Wecker	St	513 874	292 903
				Spiegelreflexkameras	St	97 178	79 003
				Sonstige Kameras	St	137 635	168 609
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft				**Textilien**			
Weizen	1 000 t	606	1 078	Baumwollgewebe	1 000 qm	8 818	13 743
Roggen	1 000 t	482	342	Kammgarngewebe aus Zellwolle	1 000 qm	6 057	8 347
Gerste	1 000 t	365	387				
Hafer	1 000 t	87	150	Streichgarngewebe aus Zellwolle	1 000 qm	4 940	8 824
Mais	1 000 t	145	57				
Reis	1 000 t	53,7	62,7	Kunstseiden- und Halbkunstseidengewebe	1 000 qm	3 463	2 364
Ölsaaten einschl. Samen der Faserpflanzen	1 000 t	269,1	320,0	Strümpfe und Socken	1 000 P	43 647	50 328
Gemüse, konsumfrisch	1 000 t	57,1	57,9	darunter Damenstrümpfe aus Perlon	1 000 P	13 007	15 356
Obst	1 000 t	74,1	48,8	Unter- und Oberstrikotagen	1 000 St	26 921	33 439[3])
Südfrüchte	1 000 t	46,0	54,5				
Faserholz (Fichte u. Kiefer)	1 000 cbm	409,7	468,1				

*) Einschl. Bezüge und Lieferungen im Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland. — [1]) Metallgehalt. — [2]) Ohne Gasmotoren. — [3]) Ohne Sport- und Badebekleidung.

L. Verkehr

1. Länge der Verkehrsstrecken am 31. 12. 1957

Art der Verkehrsstrecke	Länge in km	Art der Verkehrsstrecke	Länge in km
Eisenbahnstrecken, Betriebslänge	16 121	Klassifizierte Straßen	47 725
davon:		davon:	
Vollspurbahnen	14 789	Autobahnen	1 374
Schmalspurbahnen	1 332	Fernverkehrsstraßen	11 366
Schiffbare Wasserstraßen	2 643	Landstraßen I. und II. Ordnung	34 985

2. Bestand an Verkehrsmitteln 1936 und 1950 bis 1955

Verkehrsmittel	Einheit	1936	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Eisenbahn[1][3])								
Lokomotiven und Triebwagen	1 000	7,5	2,6	2,8	2,9	3,2	3,5	4,0
Personenwagen[4])	1 000	18,2	6,3	6,6	7,0	7,3	7,4	8,0
Güterwagen	1 000	155,0	77,0	78,6	85,0	100,0	110,0	115,0
Binnenschiffe								
Schlepper[5]) und Güterschiffe mit eigener Triebkraft[6])	Anzahl	1 200[11])	480	455	.	640	690	690
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft[6])	Anzahl	2 800[11])	1 261	1 315	.	1 660	1 717	1 720
Kraftfahrzeuge[2])[7])								
Krafträder[8])	1 000	329,0	140,0	.	155,0	225,0	.	280,0
Personenkraftwagen	1 000	223,6	53,1	53,7	.	67,6	.	90,0
Kraftomnibusse	1 000	3,6	.	1,0	.	1,7	.	.
Lastkraftwagen[9])	1 000	60,3	68,9	65,6	65,6	70,7	.	80,0
Zugmaschinen[10])	1 000	13,4	8,2	8,2	8,7	9,4	.	.
Kraftfahrzeuganhänger	1 000	.	32,9	31,1	.	34,2	.	40,0

[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne Sowjetsektor von Berlin. — [3]) Reichsbahn sowie Privat- und Kleinbahnen; einsatzfähige Fahrzeugbestände. — [4]) Ohne Post- und Packwagen sowie ohne S-Bahn-Wagen. — [5]) Die Reparaturquote beträgt 18 bis 25 vH. — [6]) Die durchschnittliche Tragkraft eines Frachtmotorschiffes liegt bei 130 t, die eines Kahnes bei 350 t; der Kahnraumbestand setzt sich zu 60 vH aus kanalgängigen Kähnen und zu 40 vH aus elbgängigen Kähnen zusammen. — [7]) Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres, wenn auch nur kurze Zeit, eingesetzt waren. — [8]) Einschl. Mopeds. — [9]) Die umgebauten Personenkraftwagen sind in den Bestand aufgenommen. Vom Lastkraftwagenbestand hatten 1949 bis 1953 65 vH der Fahrzeuge bis 1 t und nur 2,6 vH über 5 t Tragfähigkeit; in der Folgezeit hat der Anteil der größeren Einheiten etwas zugenommen. — [10]) Von den Zugmaschinen haben 85 vH eine Zugkraft bis zu 50 PS; der Rest 50 PS und mehr. — [11]) 1938; Annäherungswerte.

Quelle: Nach Schätzungen des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

3. Personenverkehr 1950, 1952 und 1954 bis 1958 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger[1])	1950	1952	1954	1955	1956	1957	1958	
	Mill.							vH
Beförderte Personen								
Reichsbahn[2])	954	1 056	1 008	1 016	1 022	1 011	980	*65,5*
Binnenschiffahrt	7	7	9	8	8	7	8	*0,6*
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen	111	164	272	336	384	431	507	*33,9*
Insgesamt	**1 072**	**1 227**	**1 289**	**1 360**	**1 414**	**1 449**	**1 496**	***100***
Geleistete Personenkilometer								
Reichsbahn[2])	18 576	20 801	22 632	22 905	22 560	22 785	21 399	*75,0*
Binnenschiffahrt	151	130	149	158	170	172	187	*0,7*
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen	1 907	2 486	3 770	4 500	5 110	5 816	6 961	*24,4*
Insgesamt	**20 634**	**23 417**	**26 551**	**27 563**	**27 840**	**28 773**	**28 548**	***100***

[1]) Ohne kommunale Verkehrsbetriebe und ohne Taxiverkehr. — [2]) Einschl. S-Bahn Berlin.

4. Güterverkehr 1950, 1952 und 1954 bis 1958 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger	1950	1952	1954	1955	1956	1957	1958	
	absolute Zahlen							vH
Beförderte Güter (Mill. t)								
Reichsbahn	128,5	158,3	191,4	207,5	210,2	220,3	227,2	*48,4*
Binnenschiffahrt[1])	10,0	12,5	11,6	12,9	13,5	14,4	14,9	*3,2*
Seeschiffahrt	—	0,03	0,03	0,13	0,17	0,37	0,59	*0,1*
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen[2])	87,3	120,5	154,1	169,1	187,4	208,5	226,5	*48,3*
Insgesamt	**225,8**	**291,4**	**357,2**	**389,7**	**411,2**	**443,6**	**469,2**	***100***
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)								
Reichsbahn[3])	15 064	19 077	23 182	25 222	27 334	28 635	30 101	*74,5*
Binnenschiffahrt[1])	1 579	1 707	1 742	2 168	2 268	2 498	2 398	*5,9*
Seeschiffahrt	—		46	480	412	833	3 738	*9,3*
Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen[2])	1 945	2 404	2 945	3 194	3 492	3 916	4 147	*10,3*
Insgesamt	**18 588**		**27 915**	**31 064**	**33 506**	**35 882**	**40 385**	***100***

[1]) Einschl. Transportmenge und Transportleistung der von den Deutschen Schiffahrts- und Umschlagbetrieben befrachteten Binnenschiffe anderer Länder. — [2]) Nah- und Fernverkehr einschl. Werkverkehr. — [3]) Die Transportleistung der Reichsbahn ist in Tariftonnenkilometer angegeben.

5. Leistungen der Post 1950 und 1952 bis 1957

Art der Leistung	Einheit	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Postdienst								
Briefsendungen[1])	Mill. St	1 142,1	1 124,2	1 176,2	1 256,2	1 282,1	1 281,1	1 343,3
Paket- und Wertsendungen[2])	Mill. St	31,0	29,1	29,7	34,2	33,7	35,5	37,5
Zahlungsdienst								
Postanweisungen und Zahlkarten	Mill. St	26,9	28,3	29,5	30,7	33,0	35,7	36,9
Postscheckdienst								
Zahl der Konten[3])	1 000	346,6	221,1	202,8	197,6	194,2	189,0	186,1
Guthaben auf den Konten[4])	Mill. DM	564,6	322,3	288,9	274,8	251,0	201,5	209,7
Postsparkassendienst								
Zahl der Konten[3])	1 000	323,5	545,2	645,9	777,9	934,0	1 087,3	1 281,1
Guthaben auf den Konten[3])	Mill. DM	34,9	76,2	89,1	122,8	151,7	202,4	320,6
Fernsprechdienst und Telegraphie								
Ortsgespräche	Mill.	644 2	714,3	718,4	771,0	770,2	772,9	786,8
Fern- und Schnelldienstgespräche	Mill.	88,6	98,5	101,0	110,3	115,4	119,3	126,3
Telegramme	1 000	9,8	7,3	7,6	7,5	7,6	8,0	8,6
Rundfunkempfangsgenehmigungen								
Ton-Rundfunkgenehmigungen[3])	1 000	3 489,1	4 209,5	4 510,9	4 775,6	5 009,0	5 218,4	5 306,3
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[3])	1 000	—	—	—	2,3	13,6	70,6	159,5

[1]) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen ohne Postwurfsendungen. — [2]) Einschl. Wertpakete. — [3]) Stand am Jahresende. — [4]) Jahresdurchschnitt.

M. Geld und Kredit

1. Geldumlauf 1950 bis 1958

Mill. DM

Jahr[1]) Monat	In Umlauf befindliche Geldmenge		
	insgesamt	davon	
		in den Kassen der Banken	bei der Bevölkerung, in den Betrieben, Organisationen usw.
1950	4 169	977	3 192
1951	4 169	803	3 366
1952	4 169	836	3 333
1953	4 113	475	3 638
1954	4 417	157	4 260
1955	4 705	166	4 539
1956	4 781	163	4 618
1957 Januar	4 862	164	4 698
Februar	5 036	166	4 870
März	5 220	162	5 058
April	5 285	164	5 121
Mai	5 368	166	5 202
Juni	5 391	164	5 227
Juli	5 518	166	5 352
August	5 596	169	5 427
September	5 650	170	5 480
Dezember[2])	3 672	193	3 479
1958 Juni[2])	4 183	200	3 983

[1]) Durchschnitt der Bestände am Dekadenende. Monatszahlen: Durchschnitt der Bestände am Ende von vier Dekaden. — [2]) Stichtagsbestand am Monatsende.

2. Spareinlagenbestand 1950 bis 1957

Jahresende	Spareinlagen			
	bei Sparkassen und übrigen Kreditinstituten	bei Post- und Reichsbahnsparkassen	insgesamt	je Einwohner
	Mill. DM			DM
1950	1 235	35	1 270	*69,17*
1951	1 400	46	1 446	*78,80*
1952	1 948	76	2 024	*110,60*
1953	2 447	89	2 536	*140,02*
1954	3 578	123	3 701	*205,59*
1955	4 775	152	4 927	*276,30*
1956	5 860	202	6 062	*344,36*
1957	8 544	351	8 895	*509,75*

3. Wechselkurs für eine DM-West in DM-Ost 1949 bis 1958*)

Jahr	Monatsdurchschnitt											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1949	3,45	3,80	4,70	4,15	3,80	5,00	5,70	5,70	5,70	5,90	6,25	6,30
1950	6,35	6,75	7,50	7,50	6,95	6,25	5,90	5,75	4,95	5,00	5,35	5,60
1951	5,65	5,70	5,20	4,75	4,65	4,55	4,55	4,50	4,40	3,80	3,80	3,85
1952	4,15	4,54	4,46	4,00	3,89	3,95	4,15	4,37	4,32	4,35	4,53	5,26
1953	5,35	5,87	6,13	5,75	5,58	5,73	5,39	4,98	4,51	4,35	4,51	4,46
1954	4,18	4,17	4,26	4,44	4,71	4,65	4,68	4,85	4,62	4,52	4,60	4,63
1955	4,63	4,71	4,80	4,94	4,99	4,96	4,81	4,85	4,69	4,64	4,63	4,50
1956	4,28	4,14	4,08	4,02	4,03	3,97	3,91	4,06	4,10	4,11	4,32	4,22
1957	4,14	4,16	4,09	4,10	4,16	4,14	4,15	4,26	4,31	4,13	3,98	3,94
1958	3,84	3,80	3,75	3,78	3,85	4,06	4,08	4,18	4,27	4,26	4,12	3,82

*) Vom Landesfinanzamt Berlin mitgeteilter Durchschnittskurs.
Quelle: Wochenberichte des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

N. Öffentliche Finanzen und Sozialleistungen

1. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts 1953 bis 1958

Mill. DM

Jahr	Staatshaushalt					
	Einnahmen			Ausgaben		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Bezirke (ohne Sowjetsektor von Berlin)	Sowjetsektor von Berlin		Bezirke (ohne Sowjetsektor von Berlin)	Sowjetsektor von Berlin
1953	34 775	5 218	1 542	34 753	5 272	1 558
1954	36 220	5 876	1 433	36 143	5 838	1 411
1955	38 408	7 793	1 839	38 327	7 741	1 833
1956	35 881	8 516	1 978	35 856	8 420	2 005
1957	36 655	9 096	1 585	36 377	9 006	1 537
1958[1])	41 533	9 658	1 568	41 526	9 428	1 533

[1]) Plan; Stand am 24. 9. 1958.

2. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushaltes 1951 bis 1955

Mill. DM

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	1951	1952	1953	1954	1955[1])
Einnahmen					
Steuern und sonstige Abgaben	18 304,9	21 793,6	25 817,5	27 070,8	27 429,4
davon:					
Verbrauchsabgaben aller Art[2])	8 276,9	9 771,0	12 227,8	12 653,9	12 363,5
Besitz- und Verkehrsteuern					
Volkseigene Wirtschaft[3])	5 396,8	7 231,6	8 707,6	9 754,7	9 991,4
Genossenschaften	219,9	253,1	332,6	351,6	399,0
Private Wirtschaft	2 288,6	2 290,2	2 148,7	2 225,2	2 521,3
Löhne und Gehälter	1 328,1	1 452,8	1 591,9	1 267,0	1 320,0
Gemeindesteuern aller Art[4])	794,6	794,9	808,9	818,4	834,3
Sozialversicherung	4 550,0	4 902,3	5 393,6	5 747,5	5 956,3
Staatsreserve	—	158,2	174,2	228,1	—
Sonstige Einnahmen[5])	1 738,6	1 711,0	1 718,1	1 427,3	2 239,7
Haushaltseinnahmen zusammen	**24 593,5**	**28 565,1**	**33 103,4**	**34 473,7**	**35 625,4**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 472,4**	**33 536,7**	**34 774,9**	**36 220,2**	**38 166,9**
Ausgaben					
Investitionen	2 607,5	3 239,6	4 287,8	3 732,6	3 033,6
Materialienreserven	450,0	151,2	169,0	—	128,7
Preisausgleiche für den Außenhandel	1 520,9	1 428,0	2 028,4	3 548,4	3 822,5
Preisausgleiche für volkseigene Erfassungs- und Aufkaufbetriebe	667,4	1 569,7	1 749,7	2 185,5	2 959,9
Volkseigene Wirtschaft[6])	1 859,9	3 397,6	4 049,1	4 409,4	2 805,6
Volksbildung, Forschung, Wissenschaft, Jugendförderung und Sport	1 935,0	2 472,5	3 002,0	3 417,7	3 641,1
Sozialversicherung	4 484,0	5 230,6	5 533,3	5 807,6	5 887,9
Arbeit, Sozial- und Gesundheitswesen	1 415,0	1 317,9	1 308,2	1 360,7	1 326,8
Verwaltungsausgaben	2 702,0	2 655,9	2 636,2	2 665,8	2 689,7
Zahlungen an das Kreditsystem	833,2	310,7	1 302,4	506,4	99,6
Rückzahlung von Länderanleihen	75,0	120,0	120,0	120,0	120,0
Zinsendienst der Uraltguthaben-Abl. Anleihe	—	208,9	14,1	4,3	227,0
Zinsendienst des Nat. Aufbauprogramms Berlin	—	—	3,0	2,0	3,5
Reparationen	1 159,3	1 108,7	1 470,1	—	—
Sonstige Ausgaben[7])	4 719,7	5 170,0	5 408,6	6 636,0	8 850,7
Haushaltsausgaben zusammen	**24 428,9**	**28 381,3**	**33 081,9**	**34 396,4**	**35 596,6**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 307,8**	**33 352,9**	**34 753,4**	**36 142,9**	**38 138,1**
Mehreinnahmen	164,6	183,8	21,5	77,3	28,8

[1]) Plan. — [2]) Verbrauchsteuern und Haushaltsaufschläge (einschl. HO-Akzise) sowie seit 1954 die bei bestimmten volkseigenen Betrieben an Stelle der bisherigen Einzelsteuern neu eingeführten einheitssteuerartigen Pauschalabgaben (Produktionsabgabe und Dienstleistungsausgabe). — [3]) Betriebe der volkseigenen Wirtschaft, gleichgestellte und ähnliche Betriebe sowie SAG-Betriebe. — Etwa zwei Drittel der Gesamtsummen entfallen auf Besitz- und Verkehrsteuern, der Rest auf Betriebsüberschüsse u. ä. — [4]) Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Vergnügungssteuer, Kinosteuer und Hundesteuer. — [5]) Mieten, Pachten, Zölle u. a. m. — [6]) Hauptsächlich Betriebsverluste und Preisstützungen. — [7]) U. a. auch die Ausgaben für Volkspolizei und Staatssicherheitsdienst.

3. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1951 bis 1957*)

Mill. DM

Einnahmen Art der Ausgaben	Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung						
	1951	1952	1953	1954	1955	1956[1])	1957[1])
Einnahmen							
Insgesamt	**4 144**	**4 391**	**4 894**	**5 237**	**5 340**	**5 216**	**5 553**
darunter							
Pflichtbeiträge	3 760	4 269	4 739	5 117	5 224	5 103	5 327
Ausgaben							
Insgesamt	**4 055**	**4 767**	**5 012**	**5 298**	**5 475**	**5 094**	**6 102**
davon:							
für soziale Zwecke	2 737	3 128	3 182	3 436	3 534	3 291	4 143
darunter:							
Sozialversicherungsrenten	2 289	2 495	2 632	2 748	2 794	2 563	3 320
Kranken-, Haus- und Taschengeld	388	554	464	586	628	617	709
für gesundheitliche Zwecke[2])	1 113	1 485	1 705	1 750	1 817	1 632	1 749
darunter							
Arzneimittel, Heil- und Hilfsmittel[3])	285	344	335	354	376	352	378
Sonstige Leistungen und Ausgaben	205	154	125	112	124	171	210
darunter							
Kur- und Erholungsstätten	98	105	95	101	112	119	157

*) Ohne Sowjetsektor von Berlin. — [1]) Ohne den Personenkreis, der lt. Verordnung vom 2. März 1956 aus der Sozialversicherung ausgeschieden ist und seitdem von der Deutschen Versicherungsanstalt betreut wird (Bauern, Handwerker, selbständige Erwerbstätige und Unternehmer, freiberuflich Tätige). — [2]) U. a.: Behandlung durch Ärzte und Zahnärzte, Zahnersatz, Zahnreparaturen, ambulante und stationäre Behandlung in staatlichen und privaten Einrichtungen. — [3]) Ohne Arzneien, Heil- und Hilfsmittel, die bei stationärer Behandlung abgegeben werden.

4. Renten und Pflegegelder 1952 und 1954 bis 1957

Rentenart — Pflegegelder	Renten und Pflegegelder im Dezember									
	1952	1954	1955	1956	1957	1952	1954	1955	1956	1957
	Zahl der Fälle in 1 000					Durchschnittsbetrag je Fall in DM				
Renten	3 606,6	3 663,5	3 638,5	3 198,1	3 193,0	.	.	.	.	.
Sozialversicherungsrenten	3 039,0	3 159,4	3 183,9	2 802,5	2 838,3	.	.	.	.	.
Unfallrenten	106,4	117,4	121,5	106,5	108,4	.	.	.	.	.
Invalidenrenten[1])	654,5[2])	359,4	343,3	299,4	301,8	*86,04*[2])	*93,76*	*93,16*	*122,21*	*121,83*
Altersrenten[3])	1 133,6[4])	1 542,4	1 602,4	1 416,5	1 462,5	*90,70*[4])	*95,32*	*95,51*	*126,35*	*126,38*
Bergmannsrenten[5])	4,7	4,5	4,5	4,2	4,3	*112,20*	*105,25*	*100,56*	*110,38*	*109,21*
Witwenrenten	471,5	476,9	477,9	414,6	414,7	*64,82*	*71,38*	*71,64*	*101,46*	*101,79*
Vollwaisenrenten	22,7	18,8	16,7	14,0	12,2	*56,72*	*56,43*	*56,59*	*61,75*	*61,99*
Halbwaisenrenten	362,9	321,6	280,9	219,2	190,6	*37,48*	*37,54*	*37,88*	*43,41*	*43,94*
Halbrenten[6])	282,7	318,5	336,7	328,0	343,5	*23,38*	*23,36*	*23,43*	*24,49*	*24,57*
Renten aus Mitteln des Staatshaushaltes	567,6	504,1	454,6	395,6	354,7	.	.	.	.	.
Vollrenten	524,0	456,7	406,5	346,7	304,9	*48,41*	*50,97*	*52,17*	*67,75*	*70,43*
Halbrenten[6])	43,6	47,4	48,1	48,9	49,8	*26,04*	*24,70*	*24,62*	*25,58*	*24,89*
Pflegegelder[7])	76,8	102,3	120,9	126,4	135,5	*37,91*	*37,19*	*36,94*	*36,06*	*35,90*
aus Mitteln										
der Sozialversicherung	67,4	91,9	109,6	114,7	123,8	*37,52*	*36,67*	*36,44*	*35,61*	*35,50*
des Staatshaushaltes	9,5	10,5	11,3	11,7	11,8	*40,72*	*41,79*	*41,87*	*40,51*	*40,06*
Renten und Pflegegelder insgesamt	**3 683,4**	**3 765,8**	**3 759,4**	**3 324,4**	**3 328,6**	.	.	.	.	.
davon:										
Sowjetische Besatzungszone	3 347,1	3 440,0	3 421,6	3 009,3	3 014,4	.	.	.	.	.
Sowjetsektor von Berlin	336,3	325,9	337,8	315,2	314,2	.	.	.	.	.

[1]) Ohne Invalidenaltersrenten. — [2]) Einschl. Invalidenaltersrenten. — [3]) Einschl. Invalidenaltersrenten. — [4]) Ohne Invalidenaltersrenten. — [5]) Renten, die bei Eintritt der Berufsunfähigkeit als Bergmann bis zum Erreichen der Altersgrenze gezahlt werden; ihre Höhe richtet sich nach der Zahl der Berufsjahre als Bergmann. — [6]) Halbrenten werden den Rentnern gezahlt, die Anspruch auf zwei Rentenarten haben; sie bekommen die höhere Rente voll ausgezahlt und von der zweiten Rente einen Teil, die Halbrente. — [7]) Pflegegelder werden an Rentner mit eigenem Rentenanspruch gezahlt, wenn sie völlig arbeitsunfähig sind und einer Pflege durch dritte Personen bedürfen.

O. Preise

1. Einzelhandelspreise ausgewählter Waren 1950, 1952 und 1954 bis 1958*)

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengeneinheit	1950	1952	1954	1955	1956	1957	1958
		Stand Mitte Oktober						
Mischbrot[1])	kg		0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
Feinbrot[1])	kg	0,65	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52
Weizenkleingebäck (Schrippen)	kg	2,40	1,20	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Weizenmehl	kg	2,40	1,70	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32
Weizengrieß	kg	2,60	1,70	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
Haferflocken	kg	1,60	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98
Bandnudeln, Grießware ohne Ei, lose	kg	2,60	2,26	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84
Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte	kg	0,81	0,87	1,00	1,04	1,04	1,04	1,04
Marmelade, Mehrfrucht	kg	1,73	1,72	1,71	1,70	1,70	1,70	1,70
Zucker[1])								
freiverkäuflich	kg	11,00	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	1,92
bewirtschaftet	kg	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	—
Speisekartoffeln	5 kg	0,55	0,55	0,55	0,53	0,59	0,59	0,59
Weißkohl	kg	0,15	0,30	0,36	0,36	0,33	0,26	...
Rotkohl	kg	0,45	0,43	0,46	0,46	0,45	0,32	...
Mohrrüben	kg	0,17	0,19	0,46	0,46	0,32	0,28	...
Salzheringe	kg	4,20	4,20	1,60	1,46	1,46	1,64	...
Rindfleisch								
Kochfleisch								
freiverkäuflich	kg	11,00	8,20	6,60	6,60	6,60	6,60	5,80
bewirtschaftet	kg	2,20	2,20	2,08	2,08	2,08	2,08	—
Schmorfleisch								
freiverkäuflich	kg	12,00	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	9,60
bewirtschaftet	kg	2,80	2,80	3,14	3,14	3,14	3,14	—
Schweinefleisch								
Bauch								
freiverkäuflich	kg	13,00	9,80	8,20	8,20	8,20	8,20	4,40
bewirtschaftet	kg	2,00	2,00	2,10	2,10	2,10	2,10	—
Kamm								
freiverkäuflich	kg	15,00	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	7,80
bewirtschaftet	kg	2,50	2,50	2,86	2,86	2,86	2,86	—
Hackepeter								
freiverkäuflich	kg	22,00	12,50	11,20	11,20	11,20	11,20	7,60
bewirtschaftet	kg	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	—
Jagdwurst								
freiverkäuflich	kg	17,00	13,50	12,20	12,20	12,20	12,20	6,80
bewirtschaftet	kg	3,30	3,30	3,60	3,60	3,60	3,60	—
Leberwurst								
freiverkäuflich	kg	17,00	13,50	12,20	12,20	12,20	12,20	6,20
bewirtschaftet	kg	3,80	3,80	3,94	3,94	3,94	3,94	—
Mettwurst								
freiverkäuflich	kg	19,00	15,00	13,60	13,60	13,60	13,60	8,00
bewirtschaftet	kg	4,00	4,00	4,25	4,25	4,25	4,25	—
Bockwurst								
freiverkäuflich	kg	18,80	14,90	12,40	12,40	12,40	12,40	8,00
bewirtschaftet	kg	2,80	2,80	3,00	3,00	3,00	3,00	—
Speck, fett								
freiverkäuflich	kg	20,00	17,50	7,50	7,50	7,50	7,50	4,00
bewirtschaftet	kg	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	—
Schweineschmalz								
freiverkäuflich	kg	22,00	19,00	5,20	5,20	5,20	5,20	3,80
bewirtschaftet	kg	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	—
Butter, beste Qualität								
freiverkäuflich	kg	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	9,80
bewirtschaftet	kg	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	—
Margarine, mittlere Qualität								
freiverkäuflich	kg	14,00	8,00	4,00	4,00	4,00	4,00	3,50
bewirtschaftet	kg	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	—
Eier, vollfrische, 55 bis 60 g								
freiverkäuflich	St	0,60	0,55	0,45	0,45	0,45	0,45	0,32
bewirtschaftet	St	0,13	0,14	0,13	0,16	0,15	0,15	—
Vollmilch[1])								
freiverkäuflich	l	2,00	2,00	1,12	1,12	1,12	1,12	0,68
bewirtschaftet	l	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	—
Herrenbekleidung								
Anzug, Kammgarn, Zellwolle	St	106,00[2])	143,50	120,00	120,00	120,00	125,00	175,00[4])
Pullover mit langen Ärmeln, Zellwolle	St	20,74[2])	25,80	22,75	22,75	22,75	22,75	63,80[5])
Sporthemd, Baumwolle	St	17,06[2])	17,83[2])	23,20	23,20	23,20	23,50	23,50
Popeline	St		43,50	36,25	36,25	36,25	36,30	36,30
Unterhemd, Baumwolle	St	10,30[2])	10,40[2])	12,45	12,45	8,80	8,80	8,80
Unterhose, lang, Baumwolle	St	8,00[2])	9,20[2])	11,20	11,20	7,77	7,20	7,20
Socken, Baumwolle	P	2,83[2])	3,15	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85
Perlon-Mischgarn	P	3,65[2])	4,00	4,08	4,35	4,35	4,35	4,50
Damenbekleidung								
Kleid, Zellwolle	St	70,25[2])	70,60	58,70	59,00	59,00	59,35	61,40[6])
Kunstseide	St	145,00	104,50	90,00	90,00	67,50	67,50	73,20[7])
Zellwolle-Musselin	St	48,70	48,70	39,70	38,50	32,00	34,50	37,30[8])
Rock, Zellwolle	St	27,00[2])	27,10	23,75	23,50	23,50	22,00	23,45[9])
40 — 60% Wolle	St	75,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	...
Pullover mit langen Ärmeln								
Zellwolle	St	21,61[2])	25,40	20,00	20,00	20,00	20,00	...
wollhaltig	St	70,00	46,25	39,10	40,00	40,00	40,00	ab 43,00

Fußnoten s. S. 528

1. Einzelhandelspreise ausgewählter Waren 1950, 1952 und 1954 bis 1958*)

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengeneinheit	1950	1952	1954	1955	1956	1957	1958
		Stand Mitte Oktober						
Schlüpfer, Zellwolle, Mischgarn	St	4,65[2])	6,65[2])	8,23	8,23	8,23	8,23	...
Kunstseide	St	5,30[2])	6,45[2])	6,50	6,50	4,48	4,48	4,50
Hemd, Baumwolle	St	5,50[2])	6,50[3])	7,28	7,28	4,50	4,50	4,50
Kunstseide	St	5,30[2])	5,30[2])	6,90	7,00	5,10	5,10	5,10
Strümpfe, Kunstseide	P	3,30[2])	3,36	3,20	3,10	3,10	3,10	...
Perlon 2. Wahl	P	.	24,50	11,55	11,15	9,25	9,25	8,70
Nachthemd, Kunstseide	St	41,50	31,20	26,00	26,00	26,00	26,00	...
Unterkleid, Kunstseide	St	13,05[2])	13,05[2])	13,75	14,60	11,10	11,10	11,10
Unterwäsche, 2teilig, Kunstseide	St	12,00[2])	12,00[2])	11,30	11,30	8,00	8,15	10,35[10])
Knabenbekleidung, 15jährig								
Mantel, Zellwolle	St	73,57[3])	88,25	73,80	73,80	73,80	73,80	...
Pullover, Zellwolle	St	16,46[2])	17,50	13,80	13,80	13,80	13,80	25,00[11])
Sporthemd, Baumwolle	St	9,25[2])	10,62[2])	12,60	12,60	12,60	12,60	15,00[11])
Unterhose, Baumwolle	St	5,13[2])	5,71[2])	7,45	7,45	5,55	5,55	5,20
Strümpfe, Baumwolle	P	3,44[2])	3,74	3,80	3,80	3,80	3,80	3,90
Mädchenbekleidung, 7jährig								
Mantel, Zellwolle	St	42,90[2])	53,55[4])	50,15	51,00	51,00	51,00	...
Kleid, Zellwolle	St	24,25[2])	28,45	27,75	27,05	19,70	19,70	22,50
Pullover, Zellwolle	St	12,36[2])	13,15	10,35	10,35	10,35	10,35	...
Strümpfe, Baumwolle	P	2,81[2])	3,15	3,33	3,30	3,30	3,30	3,90
Schlüpfer, Baumwolle	St	2,59[2])	3,25	3,37	3,30	2,70	2,70	3,00
Schlafdecke, Grobgarn	St	16,75[2])	20,70	20,70	21,20	21,20	21,60	18,20[12])
Bettbezug, Linon	St	20,20[2])	35,85	31,35	31,35	31,35	31,35	24,20
Laken, Linon	St	14,45[2])	27,85	24,35	24,35	24,35	24,35	18,50
Kopfkissenbezug, Linon	St	8,40[2])	10,10	8,82	8,82	8,82	8,82	...
Lederhalbschuhe für Herren,								
Cona[3])	P	20,50[2])	23,70[2])	25,70	25,00	25,00	24,30	21,30
Rindbox	P	84,00	84,00	67,00	67,00	67,00	67,00	43,10
Boxcalf	P	105,00	105,00	85,00	85,00	85,00	84,50	53,90
Lederhalbschuhe für Damen,								
Cona[3])	P	20,00[2])	21,70[2])	22,70	22,70	22,70	22,70	22,50[13])
Rindbox	P	79,00	79,00	63,00	63,00	63,00	63,00	30,25
Boxcalf	P	94,00	94,00	76,00	76,00	76,00	79,50	...
Lederschuhe für Knaben, 15jährig								
Cona[3])	P	15,90[2])	18,25[2])	19,00	19,00	17,40	17,40	...
Rindbox	P	81,00	73,00	46,00	46,00	46,00	46,00	27,30
Boxcalf	P	98,00	88,00	53,00	53,00	53,00	55,60	...
Lederschuhe für Mädchen, 7jährig								
Cona[3])	P	12,90[2])	14,50[2])	14,30	14,60	13,50	13,50	...
Rindbox	P	53,00	48,00	32,00	32,00	32,00	32,00	...
Boxcalf	P	63,00	57,00	38,00	38,00	38,00	38,00	...
Lederschuhe für Kleinkind, 1½- bis 2jährig	P	18,50	15,80	11,85	11,85	11,85	12,35	...
Schlafzimmer, Eiche (Schrank 180 cm breit)	St	1 300,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00	...
Wohnzimmerschrank, Eiche/Nußbaum, 200 cm breit	St	1 000,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	...
Küchenschrank, elfenbein lackiert, 130 cm breit	St	314,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	...
Küchentisch, gestrichen mit Schublade, 60×110 cm	St	45,20	52,45	50,40	50,00	50,00	50,00	...
Ausziehtisch, Eiche, 90 cm ⌀	St	84,65	86,60	92,55	90,70	90,70	90,70	...
Teller, flach, Steingut	St	0,62	0,54	0,55	0,58	0,58	0,58	...
Porzellan	St	1,11	1,05	1,19	1,30	1,30	1,30	1,60[11])
Schüssel, Steingut	St	1,22	1,05	1,02	1,05	1,05	1,05	...
Tasse mit Untertasse, Steingut	St	0,76	0,64	0,70	0,72	0,72	0,72	0,75
Porzellan	St	1,20	1,23	1,30	1,25	1,25	1,25	1,25
Kaffeekanne, 2 Liter, Porzellan	St	4,46	4,21	4,48	5,20	5,20	5,20	5,45
Wasserglas	St	0,22	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,79[14])
Kochtopf, etwa 24 cm ⌀, Emaille	St	4,36	4,62	6,21	6,40	6,40	6,40	...
Aluminium	St	7,48	6,91	6,97	7,00	7,00	7,00	...
Schmortopf, etwa 24 cm ⌀, Eisen	St	5,23	6,33	7,69	8,50	8,50	8,50	...
Bratpfanne, 30 cm ⌀, Eisen	St	6,07	5,54	4,80	4,00	4,00	4,00	...
Waschtopf m. Deckel, 42 cm ⌀, verzinkt	St	17,21	21,73	17,24	20,00	20,00	20,00	...
Eimer, Emaille	St	10,90	10,90	9,25	9,00	9,00	9,00	7,10[15])
Abwaschwanne, oval, 70 cm ⌀, verzinkt	St	20,33	20,61	18,95	21,50	21,50	21,50	22,60
Waschkorb, 55×80×40 cm	St	19,75	24,50	27,10	26,40	26,40	26,40	...
Scheuerbürste 20×5 cm	St	1,04	0,81	0,75	0,66	0,66	0,66	...
Beil mit Stiel	St	5,45	5,20	4,82	5,25	5,25	5,25	...
Schrotsäge	St	10,08	12,01	11,95	11,20	11,20	11,20	...
Thermosflasche, ¾ Liter	St	4,10	3,47	3,38	3,38	3,38	3,38	3,70
Weckglas ohne Ring, 1 Liter	St	0,50	0,50	0,46	0,46	0,46	0,46	...
Bügeleisen	St	18,05	15,84	15,42	15,30	15,30	15,30	23,45[16])
Stehleiter, 8 Stufen	St	18,55	16,65	17,70	17,15	17,15	17,15	...
Fleischwolf	St	14,70	14,58	14,37	15,00	15,00	15,00	16,55[17])
Brotschneidemaschine	St	20,81	21,11	21,23	21,50	21,50	21,50	...
Brotkasten	St	15,05	15,61	15,80	16,15	16,15	16,15	...
Kaffeemühle, Handmühle	St	7,91	7,26	6,58	6,37	6,37	6,37	6,50

*) Am 28. Mai 1958 wurde die Bewirtschaftung der Grundnahrungsmittel in der sowjetischen Besatzungszone aufgehoben; im Zusammenhang damit wurden die Preise neu festgesetzt. Weitere Preisänderungen für verschiedene Nahrungsmittel und industrielle Erzeugnisse erfolgten im Juli und im Oktober 1958. Soweit Preise für Oktober 1958 bekannt waren, sind sie in die Tabelle eingesetzt worden. Bei verschiedenen industriellen Erzeugnissen lagen nur Preise für andere Qualitäten vor. In diesen Fällen ist die Abweichung in der Fußnote angegeben. — [1]) Ohne Sowjetsektor von Berlin; dort lagen die Preise für diese Waren etwas höher. — [2]) Bewirtschaftete Ware. — [3]) Nach neuem Verfahren bearbeitetes Schweinsleder. — [4]) Durchschnittspreis für Streichgarn-Zellwolle und 70% Wolle; Angebot zwischen 125,— bis 245,— DM. — [5]) Herrenweste mit Ärmeln, Wollmischgarn. — [6]) Kammgarn-Zellwolle mit Stickerei. — [7]) Hemdblusenstil, Streifenmuster. — [8]) Bordürenkleid, Zellwolle-Baumwolle in Seidenfinish-Ausrüstung. — [9]) Zellwolle mit Ziertuch und 3 Knöpfen, blau-weiß und rot-weiß, Gr. 38—46. — [10]) Zellwolle und Baumwolle. — [11]) Bessere Qualität. — [12]) Einfarbig, Vigognematerial 140×190 cm. — [13]) Cona, glatt, Porosohle. — [14]) Bierbecher. — [15]) 28 cm ⌀. — [16]) Mit Signallampe 450 Watt, Sohle geschliffen mit Kopfnut. — [17]) Verzinnt.

2. Erfassungs- und Aufkaufpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1955 bis 1958

DM je Mengeneinheit

Landwirtschaftliches Erzeugnis	Mengeneinheit	Erfassungspreise[1])				Aufkaufpreise[2])			
		1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1598
Weizen	dz	21,92	22,87	22,81	22,50	43,02	82,87[3])	82,81	45,50
Roggen	dz	20,72	22,37	22,31	24,00	30,82	76,37[3])	76,31	49,50
Braugerste	dz	27,95	30,89	31,31	33,50	66,95	91,89[3])	92,31	79,00
Futtergerste	dz	23,42	23,44	23,09	22,40	34,62	68,04[3])	67,69	40,00
Futterhafer	dz	19,49	19,70	19,60	20,00	28,49	60,70[3])	60,60	38,00
Speisekartoffeln, späte	dz	6,20	7,20	7,20	7,70	12,80	12,00	12,00	12,00
Zuckerrüben	dz	4,00	4,50	6,00	6,10	6,00	6,00	8,00	9,00
Speiseerbsen	dz	54,45	58,00	58,00	75,00	120,80	120,00	120,00	105,50
Speisebohnen	dz	65,34	70,00	70,00	70,00	130,70	125,00	125,00	90,00
Schlachtvieh, Lebendgewicht									
Schweine	kg	1,45	1,67	1,70	2,20	6,16	5,10	5,13	4,30
Rinder	kg	0,87	1,04		...	2,73	2,73		...
Kälber	kg	0,89	1,18		...	2,74	2,74		...
Schafe	kg	0,76	0,76	1,52[4])	...	1,19	1,19	3,00[4])	...
Ziegen	kg	0,64	0,64		...	0,96	0,96		...
Geflügel	kg	1,50	2,50	2,53	...	.	.	5,69	...
Milch	kg	0,20	0,24	0,24	0,27	0,80	0,70	0,70	0,62
Eier	St	0,10	0,13	0,13	...	0,40	0,40	0,40	...
Wolle	kg	6,06	8,96	9,04	...	26,35	27,31	28,19	...

[1]) Erfassungspreis: Erzeugerpreis für alle zur Erfüllung der Pflichtablieferung an den Staat verkauften Erzeugnisse. — [2]) Aufkaufpreis: Erzeugerpreis für die über die Pflichtablieferung hinaus an den Staat verkauften Erzeugnisse, sog. »Freie Spitzen«. — [3]) Getreide einschl. Frühdruschprämien; Stand 20. Juli. — [4]) Ab 1957 nur noch für die 4 Tiergattungen insgesamt berechnet.

P. Löhne

Vorbemerkung: Den folgenden Tabellen liegt ein unterschiedlicher Kreis von Betrieben und Beschäftigten zugrunde. In den Tabellen 1 bis 3 beziehen sich die Angaben auf die in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. genannten Betriebe und Beschäftigten (s. auch die andere Abgrenzung der Wirtschaftsbereiche seit 1956). Für die Tabelle 4 gilt die in den Vorbemerkungen zu den Tabellen über die Industrie (ohne Bau) im Abschnitt G./I. erläuterte Abgrenzung (ohne Arbeiter und Angestellte in »sonstigen Einrichtungen«). In die Tabelle 5 sind, abweichend von Tabelle 4, die selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs und der Maschinen-Traktoren-Stationen nicht einbezogen, dagegen sind die Produktionsstätten der Kreisbetriebe der Staatlichen Handelsorganisation und der Konsumgenossenschaften, die in der Tabelle 4 nicht zur Industrie gezählt sind, hier enthalten.

Produktionsarbeiter der Industrie: Produktionsgrundarbeiter, die durch Hand- und Maschinenarbeit unmittelbar die Erzeugnisse herstellen und Produktionshilfsarbeiter, die durch Reparaturen, Transporte und sonstige Hilfsleistungen die Herstellung der Erzeugnisse unterstützen.

Die Produktionsarbeiter in der Industrie bilden den größten Teil des sog. »industriellen Personals«, zu dem die an der Hauptleistung des Betriebes beteiligten Beschäftigtengruppen rechnen. Zum industriellen Personal gehören außer den Produktionsarbeitern das technische Personal, Wirtschaftler und Verwaltungspersonal, Hilfspersonal (z. B. Versandpersonal, Boten, Hausmeister, Heizer), Betriebsschutz (Wächter, Pförtner, Brandschutz) und Betreuungspersonal (Beschäftigte in sozialen und kulturellen Einrichtungen des Betriebs). Lehrlinge und Heimarbeiter gehören nicht zum industriellen Personal. Maßgebend für die Zuordnung sind die im Arbeitsvertrag festgelegten Tätigkeitsmerkmale.

Bruttolohnsumme: Summe der Löhne der Arbeiter und Angestellten ohne Abzug von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeitrag. Der Bruttolohn setzt sich zusammen aus: tariflichem Grundlohn, bei Stücklohn dem Mehrleistungslohn für Arbeitsnormübererfüllung, bei Zeitlohn den Mehrleistungsprämien laut Prämiensystem und Zuschlägen und Zusatzlöhnen. Die Krankengeldzuschüsse der Betriebe an ihre Arbeiter und Angestellten (rd. 40 vH des Durchschnittslohnes der letzten 13 Wochen je erkrankten Arbeiter oder Angestellten) sind 1950 und 1955 in die Lohnsumme einbezogen; jedoch ab 1956 nur im Bereich außerhalb der materiellen Produktion, im Handwerk und bei den privaten Betrieben in Landwirtschaft, Handel und Verkehr. Ab 1957 ist die Bruttolohnsumme der nebenamtlich Beschäftigten des staatlichen Kultur-, Gesundheits- und Sozialwesens sowie des Kommunalwesens, die außer in diesen Zweigen in anderen Wirtschaftszweigen der Volkswirtschaft tätig sind, in die Bruttolohnsumme einbezogen.

Nicht in die Bruttolohnsumme einbezogen sind: Krankengeld der Sozialversicherung (rd. 50 vH des Durchschnittslohnes je erkrankten Arbeiter oder Angestellten); Sozialversicherungsbeiträge und Unfallumlagen der Betriebe; Beiträge der Betriebe zur zusätzlichen Altersversorgung; Prämien aus dem Betriebsprämienfonds oder aus Haushaltsmitteln; Prämien für Materialeinsparung; Honorare für das Fachpersonal und Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit im staatlichen Kultur- und Gesundheitswesen; Nachweiskosten in der Bauindustrie (z. B. Lohnzahlungen bei Schlechtwetter in der Höhe von 60 vH des Grundlohnes, Erschwerniszuschläge); Trennungsentschädigungen; Fahr- und Wegegelder; Tage- und Übernachtungsgelder (einschließlich Auslösungen für Arbeiter); Entschädigungen für Benutzung eigener Werkzeuge; Heimarbeiterzuschläge (für Benutzung eigener Werkzeuge usw.); Wohnungs- und Mietbeihilfen; Umzugskosten; Notfallunterstützungen.

Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten ohne Lehrlinge und Heimarbeiter: Jahresbruttolohnsumme ohne die der Lehrlinge und Heimarbeiter dividiert durch 12 und durch die Zahl der Arbeiter und Angestellten im Durchschnitt je Jahr ohne Lehrlinge und Heimarbeiter. Der Berechnung des Durchschnittslohnes ist die Gesamtzahl der Arbeiter und Angestellten ohne Lehrlinge und Heimarbeiter, einschl. der erkrankten, zugrunde gelegt. Dadurch erscheint der durchschnittliche monatliche Bruttolohn entsprechend niedriger — für 1952, 1953 in allen Bereichen und ab 1956 in den Bereichen der materiellen Produktion, ausgenommen im Handwerk und den privaten Betrieben der Landwirtschaft, des Handels und Verkehrs auch noch insoweit, als für diese Jahre die Lohnsummen ohne die Krankengeldzuschüsse der Betriebe errechnet worden sind.

Tätigkeitsmerkmale der Lohngruppen: 1 Einfache und leichte Arbeiten, die ohne Ausbildung nach kurzer Anleitung ausgeführt werden können. 2 Arbeiten, die gewisse Sach- und Arbeitskenntnisse erfordern, wie sie normalerweise nach kurzer Einarbeitungszeit zu erwerben sind. 3 Arbeiten, die eine Zweckausbildung oder ein systematisches Anlernen erfordern, ferner einfache Arbeiten körperlich schwerster Art. 4 Arbeiten, die Sonderkenntnisse verlangen, die durch systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebserfahrung erreicht werden. 5 Facharbeiten, die in Handfertigung und Berufskenntnissen einen Ausbildungsstand verlangen, wie er entweder durch eine fachentsprechende, ordnungsgemäße Berufslehre oder durch ein systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebs- und Berufserfahrung erzielt wird. 6 Schwierige Facharbeiten, die besondere Kenntnisse, Fertigkeiten und normalerweise langjährige Erfahrung sowie Selbständigkeit und Verantwortungsbewußtsein verlangen. 7 Hochwertige Facharbeiten, die an das fachliche Können und Wissen besonders hohe Anforderungen stellen, Verantwortung und weitgehende Selbständigkeit voraussetzen. 8 Hochwertige Facharbeiten, die meisterliches Können, Dispositionsvermögen, hohe Verantwortung und die erforderlichen theoretischen Kenntnisse verlangen.

1. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 und 1952 bis 1957 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
	Jahresbruttolohnsumme in Mill. DM						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 006	845	1 026	1 286	1 391	1 464	1 617
Industrie ohne Bau	6 396	9 009	10 071	11 623	12 026	12 324	13 049
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	707	727	672	759	841	834	846
Bau (Industrie und Handwerk)	975	1 569	1 636	1 701	1 750	1 800	2 005
Handel	1 132	1 942	2 108	2 494	2 568	2 758	2 923
Verkehr ohne Post	1 074	1 488	1 677	1 876	1 943	1 692	1 786
Post	280	336	341	393	408	435	471
Sonstige Wirtschaftsbereiche	3 681	3 506	4 043	4 564	4 604	4 892	5 185
Insgesamt	**15 250**	**19 422**	**21 575**	**24 697**	**25 530**	**26 198**	**27 880**
	Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter) in DM						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	*157*	*185*	*207*	*236*	*250*	*266*	*294*
Industrie ohne Bau	*265*	*318*	*344*	*376*	*386*	*398*	*409*
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	*187*	*225*	*226*	*241*	*257*	*268*	*289*
Bau (Industrie und Handwerk)	*267*	*326*	*335*	*363*	*372*	*388*	*412*
Handel	*247*	*280*	*288*	*307*	*302*	*308*	*318*
Verkehr ohne Post	*277*	*336*	*360*	*387*	*398*	*408*	*415*
Post	*249*	*256*	*265*	*276*	*285*	*297*	*310*
Sonstige Wirtschaftsbereiche	*306*	*313*	*346*	*354*	*365*	*377*	*394*
Insgesamt	***256***	***300***	***322***	***346***	***354***	***365***	***380***

[1]) Vorläufige Zahlen.

2. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1953 bis 1957 nach Eigentumsform der Betriebe

Eigentumsform der Betriebe	Jahresbruttolohnsumme					Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter)				
	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1953	1954	1955	1956	1957[1])
	Mill. DM					DM				
Sozialisierte Betriebe	17 550	20 195	20 745	21 575	23 078	*352*	*374*	*382*	*392*	*405*
Volkseigene	16 741	19 252	19 751	20 469	21 907	*357*	*379*	*389*	*398*	*411*
Genossenschaftliche	809	942	993	1 106	1 171	*272*	*292*	*291*	*300*	*315*
Gesellschaftliche Organisationen	140	181	216	241	265	*383*	*401*	*412*	*437*	*443*
Privatbetriebe	3 885	4 321	4 570	4 382	4 537	*230*	*252*	*261*	*270*	*286*
Insgesamt	**21 575**	**24 697**	**25 530**	**26 198**	**27 880**	***322***	***346***	***354***	***365***	***380***

[1]) Vorläufige Zahlen.

3. Durchschnittlicher monatlicher Brutto- und Nettolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter) 1950 und 1952 bis 1957

DM

Brutto- bzw. Nettolohn	1950	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
Bruttolohn	256,34	300,03	322,38	345,73	354,16	365,33	380,00
Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeitrag	37,94	44,40	46,75	45,64	47,10	48,95	51,68
Nettolohn	218,40	255,63	275,63	300,09	307,06	316,38	328,32

[1]) Vorläufige Zahlen.

4. Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Produktionsarbeiter in der Industrie (ohne Bau) 1957 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe

DM

Industriegruppe	Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Produktionsarbeiter[1])				
	insgesamt	davon in			
		volkseigenen Betrieben		genossenschaftlichen Betrieben	Privatbetrieben
		zentral geleitet	örtlich geleitet		
Bergbau	503	506	398		369
Industrie der Steine und Erden	411	420	413	467	321
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Ziehereien und Kaltwalzwerke sowie NE-Metallindustrie	502	502	430	—	431
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	481	487	475	—	436
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie), Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie, Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie sowie kunststoffverarbeitende Industrie	399	414	347	278	312
Stahlhooh-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetallbau, ohne Waggonbau) sowie Maschinenbau (ohne Büromaschinenindustrie, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	463		469		420
Fahrzeugbau (einschl. Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	450	454	444	319	391
Schiffbau	502	504	424	—	451
Elektrotechnische Industrie	396	403	381	—	343
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (einschl. Büromaschinenindustrie)	384	387	394	—	354
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	366	374	381	329	341
Glas- und feinkeramische Industrie	374	381	376	—	340
Sägewerke und holzbe- und -verarbeitende Industrie sowie Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	351	377	366	313	321
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende sowie Papier und Pappe verarbeitende Industrie	325	347	293	349	275
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	378	398	356	327	316
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl. Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	324	338	316	326	299
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	298	308	294	—	272
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	278	289	286	269	264
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	330	356	342	317	273
Energiewirtschaft	414	410	468	—	—
Insgesamt	**392**	**413**	**379**	**313**	**315**

[1]) Infolge begrifflicher Unterschiede sind die hier angegebenen Zahlen mit den Ergebnissen der Lohnstatistik in der Bundesrepublik nicht vergleichbar.

5. Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste der Produktionsarbeiter in der sozialisierten Industrie (ohne Bau) 1952 bis 1957 nach Lohngruppen

Pf

Vierteljahr Monat	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste[1])			
	in den Lohngruppen			alle Lohngruppen
	1 und 2	3 und 4	5 bis 8	
1952 1. Vierteljahr	113	142	175	154
2. »	118	146	180	158
3. »	118	147	197	168
4. »	119	150	201	171
1953 Februar	117	144	191	165
August	129	160	203	178
1954 Mai	132	166	216	188
Oktober	133	170	222	193
1955 Februar	137	170	223	194
August	139	173	226	197
1956 Februar	137	170	225	196
August	142	178	233	204
1957 Mai	151	191	250	219

[1]) Bruttolohnsumme, dividiert durch bezahlte Arbeitsstunden einschl. bezahlter Ausfallstunden (bezahlter Urlaub, Lehrgänge, Stillstands- und Wartezeiten, bezahlte gesetzliche Feiertage).

Q. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung: Die Verhältniszahlen in den folgenden Tabellen basieren auf Werten zu jeweiligen Preisen.

Erläuterung der verwendeten Begriffe

Gesellschaftliches Gesamtprodukt: Summe der Bruttoproduktionswerte aller Bereiche der »materiellen Produktion« zu Endverkaufspreisen (einschl. Verbrauchsabgaben und Akzise; Subventionen sind abgesetzt). Der Bruttoproduktionswert des Handels entspricht der Handelsspanne. Zum Handel wird auch das Gaststättenwesen gerechnet. Die Bereiche der »materiellen Produktion« werden in Tab. 1 bis 3 im einzelnen aufgeführt (vgl. dagegen die wesentlich mehr Bereiche umfassende Tab. 3 auf S. 483 über die Entstehung des Sozialprodukts der Bundesrepublik Deutschland).

Verbrauch von Produktionsmitteln: Intermediärer Verbrauch der Bereiche der »materiellen Produktion« (ohne die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Dienstleistungen) zuzüglich der »Abschreibungen auf Grundmittel«.

Nettoprodukt (Nationaleinkommen): Zieht man vom »Gesellschaftlichen Gesamtprodukt« (»Bruttoprodukt«) den »Verbrauch an Produktionsmitteln« ab, erhält man das »Nettoprodukt«. In grober Annäherung entspricht das »Nettoprodukt« eines Bereiches etwa seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen nach der Definition der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für die Bundesrepublik (vgl. S. 479), vorausgesetzt, daß der Bereich in beiden Fällen gleich abgegrenzt ist. Um das »Nettoprodukt« eines Bereiches seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt noch weiter anzugleichen, müßte man den Wert der von Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« (z. B. von Banken oder Versicherungen) bezogenen Dienstleistungen abziehen. — Da die Dienstleistungskäufe bei Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« nicht abgesetzt werden, enthält die Summe der »Nettoprodukte« noch die Erlöse aus dem Absatz von Dienstleistungen an Bereiche der »materiellen Produktion«. Das gesamte »Nettoprodukt« umfaßt deshalb in gewissem Umfange auch die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen, allerdings nur, soweit diese Beiträge auf Leistungen für die »materielle Produktion« zurückgehen. Andererseits ist zu berücksichtigen, daß die im »Nettoprodukt« enthaltenen Erlöse dieser Dienstleistungsbereiche nicht um die ihnen entsprechenden Vorleistungskäufe und Abschreibungen gekürzt sind. Trotzdem wird man sagen können, daß der Unterschied zwischen dem Beitrag eines Bereiches außerhalb der »materiellen Produktion« zum »Nettoprodukt« und seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen desto größer sein wird, je höher der Anteil der Leistungen ist, die für private und/oder öffentliche Haushalte erbracht wurden. Zum überwiegenden Teil bzw. völlig dürften im gesamten Nettoprodukt die Beiträge des Staates (im Sinne der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Bundesrepublik) und der Wohnungsnutzung fehlen; sehr viel geringer wird der Unterschied z. B. bei den Banken und bestimmten Versicherungen anzusetzen sein.

Das »Nationaleinkommen« darf nach dem oben Gesagten auf keinen Fall begrifflich mit dem Volkseinkommen gleichgesetzt werden, wie es in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik definiert ist. Das Volkseinkommen ist gleich der Summe aller von Inländern bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen; solche Einkommen können jedoch im »Nationaleinkommen« nur enthalten sein, soweit sie in den Bereichen der »materiellen Produktion« entstanden oder unmittelbar auf Käufe dieser Bereiche bei Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« zurückzuführen sind. Auf der anderen Seite umfaßt das »Nationaleinkommen« jedoch die im »Gesellschaftlichen Gesamtprodukt« enthaltenen indirekten Steuern (abzüglich Subventionen).

Im Inland verfügbares Nationaleinkommen = »Nationaleinkommen« + Einfuhr — Ausfuhr (beide zu Inlandspreisen). Das »im Inland verfügbare Nationaleinkommen« ist andererseits der Summe aus »Akkumulation«, »individueller« und »gesellschaftlicher Konsumtion« gleich.

Akkumulation: Die »Akkumulation« besteht aus dem Zuwachs an »vollendeten und unvollendeten Grundmitteln« und »materiellen Umlaufmitteln« — d. h. aus den Nettoanlageinvestitionen und den Lagerbestandsveränderungen — in den Betrieben der »materiellen Produktion«, aus der Waldbestandsänderung und aus der Veränderung der vom Staat unterhaltenen Gütervorräte (»Staatsreserve«). Die Anlageinvestitionen in Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« sind offenbar vollständig zur »gesellschaftlichen Konsumtion« gerechnet worden.

Individuelle Konsumtion: Käufe der Bevölkerung für individuelle Zwecke bei den Bereichen der »materiellen Produktion« zuzüglich des Wertes des Eigenverbrauchs und der Deputate (vor allem in der Landwirtschaft), der Gemeinschaftsverflegung und der Sachleistungen der Sozialversicherung. Käufe bei Dienstleistungsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« sind nur insoweit enthalten, als sie in diesen Bereichen zu einem Materialverbrauch führen. — Dieser Posten unterscheidet sich wesentlich vom privaten Verbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik. In der »individuellen Konsumtion« fehlt der weitaus überwiegende Teil aller Käufe der privaten Haushalte bei Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion«, was mit anderen Worten bedeutet, daß die Ausgaben für Wohnungsnutzung, für Bildung und Unterhaltung und für alle übrigen Dienstleistungen nur zu einem geringen Teil enthalten sind. Umgekehrt sind die Sachleistungen der Sozialversicherung eingeschlossen. Sie rechnen in der Bundesrepublik ebenso wenig zum privaten Verbrauch wie etwa die Bauleistungen für die Bevölkerung, die — soweit sie von der Bevölkerung direkt bezahlt werden — ebenfalls zur »individuellen Konsumtion« gehören.

Gesellschaftliche Konsumtion: Dies ist der »Verbrauch von Erzeugnissen und Leistungen, die aus dem Bereich der materiellen Produktion stammen, für gesellschaftliche Zwecke«, d. h. der Teil der »materiellen Produktion«, der nicht in den intermediären Verbrauch, in die »Akkumulation« oder in die »individuelle Konsumtion« geht. Dazu gehören offenbar alle Bruttoanlageinvestitionen (einschl. werterhöhender Reparaturen) in den Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« und der Materialverbrauch dieser Bereiche, soweit er nicht als »Materialverbrauch der Dienstleistungsbetriebe« in der »individuellen Konsumtion« enthalten ist. — In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik gibt es keinen Posten, mit dem die »gesellschaftliche Konsumtion« verglichen werden könnte.

Zusammenhänge zwischen den erläuterten Begriffen

Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)
— Verbrauch von Produktionsmitteln (Materialverbrauch und Abschreibungen auf Grundmittel)

Nettoprodukt (= Nationaleinkommen)
+ Einfuhr — Ausfuhr

Im Inland verfügbares Nationaleinkommen (= Summe aus Akkumulation, individueller und gesellschaftlicher Konsumtion)

1. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts und des Nettoprodukts 1950, 1952 und 1954 bis 1957

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)						Nettoprodukt					
	1950	1952	1954	1955	1956	1957[1]	1950	1952	1954	1955	1956	1957[1]
Land- und Forstwirtschaft	14,6	11,7	11,0	10,8	10,5	10,9	17,5	13,6	12,7	12,4	11,8	13,0
Industrie (ohne Bau)	55,3	56,9	62,0	62,2	62,9	62,8	47,4	49,7	56,6	56,9	57,5	56,8
Handwerk (ohne Bau- und Dienstleistungshandwerk)	7,0	6,3	6,1	6,4	6,0	6,0	7,5	6,6	6,4	6,8	6,6	6,6
Bauwirtschaft	4,8	5,4	4,9	5,0	5,2	5,5	5,4	5,7	5,3	5,4	5,7	6,0
Handel (einschl. Gaststätten)	11,8	13,6	10,0	9,4	9,4	9,0	15,1	17,9	12,7	11,9	11,9	11,2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5,8	5,4	5,5	5,6	5,3	5,2	6,3	5,9	5,8	6,0	5,8	5,7
Übrige Bereiche[2]	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Verlage und Wasserwirtschaft.

2. Zusammensetzung der Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum gesellschaftlichen Gesamtprodukt (Bruttoprodukt) 1950, 1956 und 1957

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Bruttoprodukt 1950 bzw.1956 bzw.1957	Nettoprodukt			Materialverbrauch			Abschreibungen auf Grundmittel		
		1950	1956	1957[1]	1950	1956	1957[1]	1950	1956	1957[1]
Land- und Forstwirtschaft	100	71,5	63,7	66,8	26,1	33,1	30,3	2,4	3,1	2,9
Industrie (ohne Bau)	100	51,2	51,8	50,9	46,6	45,8	46,6	2,2	2,4	2,4
Handwerk (ohne Bau- und Dienstleistungshandwerk)	100	64,2	62,2	62,1	34,7	36,7	36,8	1,1	1,1	1,1
Bauwirtschaft	100	67,2	62,0	61,9	31,8	36,7	36,8	1,0	1,3	1,3
Handel (einschl. Gaststätten)	100	76,1	71,6	70,6	21,5	25,4	26,3	2,4	3,0	3,0
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	65,1	61,8	61,8	26,1	28,3	28,2	8,8	9,9	9,9
Übrige Bereiche[2]	100	59,4	58,9	60,4	33,1	33,7	32,4	7,6	7,4	7,2
Insgesamt	100	59,7	56,7	56,3	37,8	40,5	40,9	2,6	2,8	2,8

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Verlage und Wasserwirtschaft.

3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Nettoprodukts 1950, 1956 und 1957 nach Eigentumsformen

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Alle Eigentumsformen 1950 bzw.1956 bzw.1957	davon								
		volkseigen			genossenschaftlich			privat[2]		
		1950	1956	1957[1]	1950	1956	1957[1]	1950	1956	1957[1]
Land- und Forstwirtschaft	100	4,3	6,3	7,8	—	11,4	12,7	95,7	82,3	79,5
Industrie (ohne Bau)	100	73,0	83,7	83,5	1,5	1,9	1,9	25,5	14,3	14,6
Handwerk (ohne Bau- und Dienstleistungshandwerk)	100	—	—	—	—	0,6	1,2	100	99,4	98,8
Bauwirtschaft	100	34,0	54,1	54,3	—	0,4	0,7	66,0	45,5	45,0
Handel (einschl. Gaststätten)	100	30,5	36,7	34,0	32,3	42,1	43,9	37,2	21,2	22,1
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	84,8	89,7	90,0	—	—	—	15,2	10,3	10,0
Übrige Bereiche[3]	100	89,9	93,8	94,1	—	—	—	10,1	6,2	5,9
Insgesamt	100	47,8	62,2	61,3	5,6	7,5	7,8	46,6	30,3	31,0

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Einschl. der halbstaatlichen Betriebe. — [3]) Verlage und Wasserwirtschaft.

4. Gesellschaftliches Gesamtprodukt und Nettoprodukt 1950 bis 1957 nach Eigentumsformen

Verhältniszahlen

Eigentumsform	Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)								Nettoprodukt							
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
Sozialisiert	58,8	63,5	66,2	72,5	72,0	71,9	74,2	74,1	53,4	59,5	62,3	68,4	67,7	67,6	69,7	69,0
volkseigen	53,4	57,9	59,7	64,7	64,9	64,8	67,0	66,8	47,8	53,5	55,3	59,3	60,0	60,2	62,2	61,3
genossenschaftlich	5,3	5,6	6,4	7,8	7,1	7,2	7,3	7,3	5,6	6,0	7,0	9,0	7,7	7,4	7,5	7,8
Privat[2])	41,2	36,5	33,8	27,5	28,0	28,1	25,8	25,9	46,6	40,5	37,7	31,6	32,3	32,4	30,3	31,0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Einschl. der halbstaatlichen Betriebe.

5. Verwendung des im Inland verfügbaren Nationaleinkommens 1950 bis 1957

Verhältniszahlen

	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
Akkumulation	6,1	7,0	7,7	8,8	6,0	8,5	11,6	12,2
Zuwachs an vollendeten und unvollendeten Grundmitteln	3,0	3,3	3,8	5,2	5,4	7,3	10,1	10,1
Zuwachs an materiellen Umlaufmitteln, an Waldbestand und Staatsreserve	3,0	3,7	3,9	3,6	0,6	1,2	1,5	2,1
Konsumtion	93,9	93,0	92,3	91,2	94,0	91,5	88,4	87,8
Gesellschaftliche Konsumtion (einschl. Zuwachs der Anlagen und Einrichtungen der gesellschaftlichen Konsumtion)	9,5	9,1	8,7	8,9	10,0	10,3	10,1	9,9
Individuelle Konsumtion	84,5	83,9	83,6	82,3	84,0	81,2	78,3	77,9
Im Inland verfügbares Nationaleinkommen	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Vorläufige Zahlen.

Ostgebiete des Deutschen Reiches
z. Z. unter fremder Verwaltung

Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937)
z. Z. unter fremder Verwaltung
Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.9.1939

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1 : 5000000

0 20 40 60 80 100 km

Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich im allgemeinen auf die deutschen Gebietsteile, deren Grenze im Osten durch die Reichsgrenze vom 31. 12. 1937 und im Westen durch die Demarkationslinie zur sowjetischen Besatzungszone (Oder-Neiße-Linie) bestimmt ist. Die Demarkationslinie verläuft wie nachstehend beschrieben: Sie beginnt auf der Insel Usedom unmittelbar westlich Swinemünde und erreicht die Südküste der Insel Usedom östlich Kamminke; dann durchquert sie das Stettiner Haff und den Neuwarper See und verläuft ohne Rücksicht auf bisherige Verwaltungsgrenzen durch die Kreise Greifenhagen und Ueckermünde, bis sie auf die Westoder unmittelbar nordöstlich Mescherin trifft. Von Mescherin ab folgt sie der Westoder bis zu deren Abzweigung aus der Oder unmittelbar nördlich Fiddichow. Im weiteren Verlauf nach Süden liegt die Demarkationslinie in der Oder und dann in der Lausitzer Neiße bis zur Staatsgrenze der Tschechoslowakei. Die z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches umfassen 24,3 vH der Fläche (Gebietsstand 31. 12. 1937) und 13,9 vH der Bevölkerung (Volkszählung vom 17. 5. 1939) des Reichsgebietes.

In Ostpreußen ist die Grenze zwischen dem nördlichen (sowjetischen) und dem südlichen (polnischen) Verwaltungsgebiet durch den polnisch-sowjetischen Vertrag vom 16. 8. 1945 bestimmt worden. Sie beginnt im Westen auf der Frischen Nehrung zwischen den Ortschaften Narmeln und Neukrug (Ldkr. Elbing); von hier überquert sie das Frische Haff in leicht südöstlicher Richtung und erreicht die Westküste Ostpreußens unmittelbar nördlich der Ortschaft Ruhnenberg. Von dort verläuft sie ziemlich gerade durch die Ldkr. Heiligenbeil, Preußisch Eylau, Bartenstein, Gerdauen, Angerapp und Goldap zum ehem. Dreiländerpunkt an der deutsch-polnischen und litauischen Grenze.

Bei der Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die deutschen Ostgebiete mußte auf die verschiedensten Quellen zurückgegriffen werden. Über den sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens liegt überhaupt kein statistisches Zahlenmaterial vor. Die amtliche polnische Statistik enthält schon seit Jahren keine Angaben über die z.Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches. Lediglich für die Zeit bis Ende 1948 sind entsprechende Angaben veröffentlicht worden. Durch das Gesetz vom 12.1.1949 über »Die Eingliederung der wiedergewonnenen Gebiete in den polnischen Staatsverband« ist die bis dahin auf einigen Sachgebieten der amtlichen polnischen Statistik (verschiedene Tabellen in der Bevölkerungs-, Landwirtschafts- und Industriestatistik) vorgenommene Trennung in altpolnische und »wiedergewonnene« Gebiete weggefallen. Die Angaben der amtlichen polnischen Statistik und der übrigen benutzten Quellen beruhen zum großen Teil auf Schätzungen und sind daher mit einem erheblichen Unsicherheitsfaktor behaftet. Eine sachliche Prüfung der Zahlen konnte im Statistischen Bundesamt nicht vorgenommen werden. Auch die beigefügten Vorkriegszahlen sind zum Teil Schätzungen, weil sich der Anteil der Ostgebiete am Deutschen Reich nicht auf allen Sachgebieten ermitteln ließ. Weitere Angaben für die Vorkriegszeit, aus denen u. a. der Anteil der Ostgebiete zu ersehen ist, werden im Hauptabschnitt »Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 — Strukturdaten 1935/39« auf den Seiten 9ff. dieses Bandes gebracht. — Vgl. auch Bemerkungen auf Seite 542.

Folgendes Quellenmaterial ist u. a. zur Erstellung der Tabellen verwendet worden:

Statistik des Deutschen Reichs, Band 550, Berlin 1944

Amtliches Gemeinde- und Ortsnamenverzeichnis der Deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung nach dem Gebietsstand am 1. 9. 1939, Band 1
Verlag der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen 1953

Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1944
herausgegeben vom Länderrat des Amerikanischen Besatzungsgebietes, München 1949

Deutschland-Jahrbuch 1953
herausgegeben von Dr. Klaus Mehnert und Dr. Heinrich Schulte, Essen 1953

Statistical Yearbook of Poland 1948
Warschau 1949

Rosznik Statystyczny 1949, 1955 und 1956
Warschau 1950, 1956 und 1957

Powzechny sumaryczny spis ludności z dn 14. II. 1946 r
Statystika Polski, seria D, zeszyt 1, Warschau 1947

Die Deutschen Ostgebiete, Band I
Die Wirtschaft Ostdeutschlands vor und nach dem Zweiten Weltkrieg, von P.-H. Seraphim. Im Auftrag des J.G. Herder-Forschungsrates e. V.
herausgegeben von Prof. Dr. H. Schlenger, Stuttgart 1952

Ostdeutschland, ein Hand- und Nachschlagebuch über alle Gebiete ostwärts von Oder und Neiße
herausgegeben vom Göttinger Arbeitskreis, Kitzingen/Main 1953

Ostdeutschland und das heutige Polen,
von P.-H. Seraphim, Braunschweig 1953 (Kartenwerk)

Die Bevölkerung der deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung, von Hans Joachim von Koerber
herausgegeben von Karl C. Thalheim. Berlin 1958, Osteuropa-Institut.

Statistische Praxis
Zeitschrift des Statistischen Zentralamtes, Berlin

Wochenbericht
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Ostchronik 1949—1952
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Zeitschrift für Ostforschung
J. G. Herder-Institut, Marburg/Lahn

Osteuropa
Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Stuttgart

Wiadomości Statystyczne
Warschau

Zycie Gospodarcze
Warschau.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Vorbemerkung: Bei den einzelnen Kreisen der Provinz Ostpreußen ist angegeben worden, ob sie zu den z. Z. unter polnischer (p) oder sowjetischer (s) Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) gehören. Die Flächenangaben für die z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Gebiete sind für 1955 veröffentlicht in »Rocznik Statystyczny« 1955, Warschau 1956; die Flächenangaben weichen z. T. beträchtlich von denen für das Jahr 1946 ab, weil in der Zwischenzeit Gebietsveränderungen stattgefunden haben. Die für 1946 angegebenen Flächen- und Bevölkerungszahlen sind entnommen dem »Rocznik Statystyczny« 1948, Warschau 1949, sie gelten für den Gebietsstand der Kreise vom 1. 4. 1948, der sich aber praktisch nicht von dem am 14. 2. 1946 zu unterscheiden scheint und zumeist auch mit dem vom 1. 1. 1943 übereinstimmt. Soweit das nicht der Fall ist, sind die Flächenangaben mit einer [1]) gekennzeichnet und die Flächenangaben für den 1. 1. 1943 in der Fußnote vermerkt. Die Flächenangaben für die z. Z. unter sowjetischer Verwaltung stehenden Kreise Ostpreußens entsprechen denen vom 1. 1. 1943. Bei durchschnittenen Kreisen wurde die Fläche für den sowjetisch verwalteten Teil als Differenz zwischen Gesamtfläche 1943 und Fläche des z. Z. polnisch verwalteten Kreisteiles 1948 gewonnen. Die Einwohnerzahlen für 1939 wurden in den durchschnittenen ostpreußischen Kreisen auf den z. Z. polnisch und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil unter Verwendung der bisher hier vorliegenden Angaben über den Verlauf der Demarkationslinie aufgeteilt; es handelt sich daher nur um vorläufige Schätzwerte, deren Ungenauigkeit sich auch auf die Einwohnerzahlen am 17. 5. 1939 für den z. Z. polnisch verwalteten Teil und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens bzw. für die einzelnen in Betracht kommenden Regierungsbezirke auswirkt. Die nachstehenden Zahlen weichen infolge notwendiger Korrekturen z. T. von denen ab, die in früheren Jahrbüchern veröffentlicht worden sind.

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1000	Einw. je qkm	qkm	1000	1000	Einw. je qkm
Provinz Ostpreußen							
RB Königsberg							
Stadtkreis							
Königsberg (Pr) ... s	.	.	.	193	.	372	1 930
Landkreise							
Bartenstein	.	.	.	881	.	50	57
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	502	25	48	473	11	33	69
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	408	.	17	43
Braunsberg (Ostpr.) und Heiligenbeil	.	.	.	1 855	.	116	62
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 261	40	32	1 299	11	74	58
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	556	.	41	75
Gerdauen und Rastenburg	.	.	.	1 716	.	92	54
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 128	47	42	1 199	19	65	55
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	517	.	27	52
Heilsberg ... p	1 087	44	41	1 096	22	56	51
Labiau ... s	.	.	.	1 065	.	52	49
Mohrungen ... p	1 256	47	37	1 265	21	56	44
Preußisch Eylau	.	.	.	1 229	.	56	46
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	620	16	26	574	4	21	36
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	655	.	36	55
Preußisch Holland ... p	872	34	39	858	13	37	44
Samland ... s	.	.	.	1 923	.	120	63
Wehlau ... s	.	.	.	1 067	.	50	47
zusammen	.	.	.	13 148	.	1 059	81
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	6 726	253	38	6 764	102	343	51
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	6 384	.	716	112
RB Gumbinnen							
Stadtkreise							
Insterburg ... s	.	.	.	44	.	49	1 103
Tilsit ... s	.	.	.	59	.	58	991
Landkreise							
Angerapp und Angerburg	.	.	.	1 689	.	74	44
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	871	26	29	1 112	5	49	43
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	577	.	25	46
Ebenrode ... s	.	.	.	704	.	41	59
Elchniederung ... s	.	.	.	1 003	.	55	55
Goldap	.	.	.	993	.	46	46
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	852	22	25	613	3	32	53
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	380	.	14	35
Gumbinnen ... s	.	.	.	731	.	55	76
Insterburg ... s	.	.	.	1 161	.	43	37
Schloßberg (Ostpr.) ... s	.	.	.	1 060	.	43	40
Tilsit-Ragnit ... s	.	.	.	1 100	.	56	51
Treuburg ... p	869	27	31	856	12	38	44
zusammen	.	.	.	9 400	.	559	59
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	2 592	75	29	2 581	20	119	46
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	6 819	.	440	65
RB Allenstein							
Stadtkreis							
Allenstein ... p	41	56	1 354	53	29	50	949
Landkreise							
Allenstein ... p	1 360	44	32	1 303	30	57	44
Johannisburg ... p	1 780	38	21	1 684	16	53	32
Lötzen ... p	946	39	41	897	17	50	56
Lyck ... p	969	43	44	1 115	22	56	51
Neidenburg ... p	980	28	28	1 146	15	40	35
Ortelsburg ... p	1 999	54	27	1 703	33	73	43
Osterode i. Ostpr. ... p	1 558	58	37	1 536	31	82	53
Rößel ... p	856	38	44	851	23	52	61
Sensburg ... p	1 142	39	34	1 232	34	54	44
zusammen ... p	11 631	437	38	11 520	250	568	49

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1000	Einw. je qkm	qkm	1000	1000	Einw. je qkm
noch: Provinz Ostpreußen							
RB Westpreußen							
Landkreise							
Elbing mit Stkr. Elbing	.	.	.	516[1])	.	114	222
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	826	88	107	514	28	114	222
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	2	.	0	148
Marienburg (Westpr.) p	494	42	85	226	15	39	173
Marienwerder p	542	38	71	526	22	45	85
Rosenberg i. Westpr. p	1 069	52	49	1 038[1])	17	63	61
Stuhm p	639	33	52	623	16	40	65
zusammen	.	.	.	2 929[1])	.	302	103
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	3 570	253	71	2 927	97	302	103
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	2	.	0	148
Provinz Ostpreußen insgesamt	.	.	.	**36 997**[1])	.	**2 488**	**67**
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	24 519	1 018	42	23 792	469	1 331	56
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	13 205	.	1 157	88
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
RB Stettin							
Stadtkreis							
Stettin	280	230	820	351[1])	73	383	831
Landkreise							
Cammin i. Pom.	668	20	30	1 138	11	46	40
Greifenhagen	959	28	29	1 108[1])	14	49	50
Naugard	645	24	37	1 262	20	61	49
Pyritz	1 030	40	38	1 046	17	48	46
Saatzig mit Stkr. Stargard i. Pom.	1 173	60	51	1 219	23	83	68
Ueckermünde	677	18	26	402[1])	12	17	27
Usedom-Wollin	538	22	41	346[1])	21	52	154
zusammen	5 970	442	74	6 872[1])	191	739	104
RB Köslin							
Landkreise							
Belgard (Persante)	816	34	42	1 650	71	79	48
Bütow	736	27	37	617	19	28	45
Greifenberg i. Pom.	785	37	47	765	32	48	62
Köslin mit Stkr. Köslin	1 360	74	54	1 286[1])	56	80	64
Kolberg-Körlin mit Stkr. Kolberg	842	39	46	930	37	75	81
Lauenburg i. Pom.	1 145	48	42	1 289[1])	46	64	50
Regenwalde	1 213	38	32	1 191	23	50	42
Rummelsburg i. Pom.	1 288	27	21	1 213	28	41	34
Schlawe i. Pom.	1 441	56	39	1 555[1])	69	78	49
Stolp mit Stkr. Stolp	2 267	105	46	2 268[1])	126	133	59
zusammen	11 893	485	41	12 764[1])	506	677	53
RB Grenzmark Posen-Westpreußen							
Landkreise							
Arnswalde	1 300	34	26	1 265	16	45	36
Deutsch Krone	2 086	54	26	2 152[1])	36	71	34
Dramburg	1 238	33	27	1 210	24	44	36
Flatow	1 009	36	35	980	28	39	40
Friedeberg Nm.	1 063	40	37	1 102	26	52	48
Netzekreis mit Stkr. Schneidemühl	985	59	60	967[1])	37	86	88
Neustettin	2 174	69	32	2 093[1])	61	86	40
Schlochau	1 599	41	26	1 686[1])	30	55	33
zusammen	11 454	366	32	11 455[1])	259	479	42
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, insgesamt	**29 317**	**1 293**	**44**	**31 091**[1])	**956**	**1 895**	**61**

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: Elbing mit Stkr. Elbing 514; Rosenberg 1 039; RB Westpreußen 2 927; Provinz Ostpreußen 36 996; Stkr. Stettin 461; Greifenhagen 975; Ueckermünde 637; Usedom-Wollin 337; RB Stettin 7 074; Köslin mit Stkr. Köslin 1 259; Lauenburg 1 290; Schlawe i. Pom. 1 584; Stolp mit Stkr. Stolp 2 269; RB Köslin 12 769; Deutsch Krone 2 106; Netzekreis mit Stkr. Schneidemühl 968; Neustettin 2 139; Schlochau 1 687; RB Grenzmark Posen-Westpreußen 11 457; Provinz Pommern 31 301.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1000	Einw. je qkm	qkm	1000	1000	Einw. je qkm
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie und Ldkr. Grünberg i. Schles.							
RB Frankfurt mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie u. Ldkr. Grünberg i. Schles.							
Landkreise							
Crossen (Oder)	1 005	26	26	1 307	14	62	47
Grünberg i. Schles.	771	67	87	875[1]	40	67	69
Guben mit Stkr. Guben	408	14	36	513[1]	6	46	93
Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus	1 329	43	32	1 374[1]	20	84	59
Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe)	1 216	89	73	1 253[1]	47	101	83
Meseritz	722	32	45	706[1]	21	37	53
Oststernberg	1 070	30	28	1 120	14	41	37
Schwerin (Warthe)	736	17	24	658	9	22	34
Soldin	1 058	40	38	1 145	26	49	43
Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und Stkr. Forst (Lausitz)	777	45	58	1 230[1]	27	98	75
Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder)	1 035	25	24	1 189[1]	12	60	51
Züllichau-Schwiebus	832	34	40	1 193[1]	36	60	55
zusammen	10 959	462	42	12 563[1]	271	726	58
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östl. der Oder-Neiße-Linie u. Ldkr. Grünberg i. Schles., **insgesamt**	**10 959**	**462**	**42**	**12 563[1]**	**271**	**726**	**58**
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und ohne Ldkr. Grünberg i. Schles., jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
RB Breslau							
Stadtkreise							
Breslau	225	379	1 683	175	171	630	3 599
Waldenburg (Schles.)	62	110	1 779	22	73	64	2 975
Landkreise							
Breslau	832	57	68	877	70	104	118
Brieg mit Stkr. Brieg	576	46	80	605	41	71	118
Frankenstein i. Schles.	770	68	88	775[1]	96	75	97
Glatz	518	61	117	850	152	125	147
Groß Wartenberg	445	23	52	431	18	28	64
Guhrau	761	35	45	760	21	40	52
Habelschwerdt	790	41	52	789	85	56	71
Militsch	974	44	45	931	25	49	52
Namslau	616	33	53	501	21	32	65
Neumarkt	745	44	58	746	44	57	76
Oels	749	55	72	894	39	73	81
Ohlau	585	41	70	560	39	53	95
Reichenbach (Eulengebirge)	541	92	169	546	81	85	156
Schweidnitz mit Stkr. Schweidnitz	637	107	168	657	84	134	204
Strehlen	566	40	71	588	55	58	98
Trebnitz	828	47	57	820	23	54	66
Waldenburg (Schles.)	387	62	160	416	124	118	284
Wohlau	1 005	50	49	1 018	37	66	65
zusammen	12 612	1 435	114	12 961[1]	1 300	1 972	152
RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), und ohne Ldkr. Grünberg i. Schles., jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
Landkreise							
Bunzlau	1 251	58	46	1 058	26	74	70
Fraustadt	685	32	46	272	12	20	73
Freystadt	627	53	84	731[1]	27	54	74
Glogau mit Stkr. Glogau	777	44	56	1 256	30	96	76
Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie	742	44	60	836[1]	26	69	95
Goldberg	811	58	71	850	50	70	83
Hirschberg i. Rsgb. mit Stkr. Hirschberg i. Rsgb.	710	120	169	691	132	116	167
Jauer	601	44	73	610	52	59	97
Landeshut i. Schles.	446	41	90	427	56	48	112
Lauban	539	57	105	524	64	73	139
Liegnitz mit Stkr. Liegnitz	645	85	132	638	47	125	196
Löwenberg i. Schles.	746	49	66	744	62	63	85
Lüben	789	29	38	713	17	40	57
Sprottau	1 607	70	44	1 471[1]	27	102	70
zusammen	10 976	784	71	10 821[1]	625	1 010	94
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und ohne Ldkr. Grünberg i. Schles., jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**23 588**	**2 219**	**94**	**23 782[1]**	**1 925**	**2 982**	**126**

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: Grünberg i. Schles. 974; Guben mit Stkr. Guben 492; Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus 1 413; Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe) 1213; Meseritz 707; Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und Stkr. Forst (Lausitz) 1 305; Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder) 1172; Züllichau-Schwiebus 1 094; Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, sowie Landkreis Grünberg i. Schles. 12 600; Frankenstein i. Schles. 574; RB Breslau 12 960; Freystadt 732; Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 729; Sprottau 1 462; RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Lausitz) und ohne Ldkr. Grünberg i. Schles., jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 10 706; Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und ohne Stkr. und Ldkr. Grünberg i. Schles., jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 23 666.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000	Einw. je qkm	qkm	1 000	1 000	Einw. je qkm
Provinz Oberschlesien							
RB Oppeln							
Landkreise							
Cosel	659	86	130	663	67	90	136
Falkenberg O.S.	648	34	52	605	33	41	67
Groß Strehlitz	899	88	97	892[2])	75	94	105
Grottkau	581	32	54	520[2])	37	40	74
Guttentag	320[1])	22[1])	15[1])	323[2])	18	22	68
Kreuzburg O.S.	643	52	80	555	43	51	93
Leobschütz	696	52	74	692	66	83	119
Neiße mit Stkr. Neiße	718	77	107	714[2])	72	109	154
Neustadt O.S.	749	77	103	799[2])	91	97	121
Oppeln mit Stkr. Oppeln	1 433	185	129	1 427[2])	137	198	139
Ratibor mit Stkr. Ratibor	504	81	161	544	64	113	207
Rosenberg O.S.	810	44	54	893[2])	46	57	64
zusammen ...	8 660	830	96	8 627[2])	748	995	115
RB Kattowitz							
Stadtkreise							
Beuthen O.S.	55	181	3 283	30	93	101	3 341
Gleiwitz	66	135	2 043	56[2])	96	117	1 931
Hindenburg O.S.	79	183	2 313	44	104	126	2 865
Landkreise							
Beuthen-Tarnowitz	461	148	320	107	78	95	884
Tost-Gleiwitz	736	95	129	851[2])	81	95	113
zusammen ...	1 397	742	531	1 088	451	534	491
Provinz Oberschlesien insgesamt	10 057	1 572	156	9 715[2])	1 200	1 529	157
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung							
Insgesamt ...	.	.	.	114 143[2])	.	9 621	84
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung ..	98 440	6 554	67	100 943	4 822	8 464	84
z. Z. unter sowjetischer Verwaltung ..	.	.	.	13 200	.	1 157	87

[1]) Volkszählung 17. 5. 1939. — [2]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943 Groß-Strehlitz 893; Grottkau 542; Guttentag 320; Neiße m. Stkr. Neiße 708; Neustadt O. S. 800; Oppeln m. Stkr. Oppeln 1426; Rosenberg 896; RB Oppeln 8645; Gleiwitz 61; Tost-Gleiwitz 846; Provinz Oberschlesien 9733; Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung 114296.

2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939 bis 1956

Gemeinde	frühere Provinz	Fläche[1]) und Bevölkerung									
		17. 5. 1939[2])		14. 2. 1946[2])		3. 12. 1950[2])		31. 12. 1955[3])		31. 12. 1956[3])	
		Fläche	Bevölkerung	Fläche	Bevölkerung	Fläche	Bevölkerung	Fläche	Bevölkerung	Fläche	Bevölkerung
		qkm	1000	qkm	1000	qkm	1000	qkm	1000	qkm	1000
Breslau	Niederschlesien	175	629,6	175	170,7	175	308,9	225	378,6	225	387,9
Stettin	Pommern	461	383,0	351	72,9	302	178,9	280	229,5	280	237,6
Königsberg (Pr)	Ostpreußen	193	372,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Hindenburg O.S.	Oberschlesien	44	126,2	44	104,2	44	172,4	79	182,8	79	185,1
Gleiwitz	Oberschlesien	61	117,3	56	96,0	61	120,0	66	134,8	66	132,5
Beuthen O.S.	Oberschlesien	30	101,1	30	93,2	30	174,0	55	180,7	55	179,2
Elbing	Ostpreußen	31	86,0	31	20,9	31	48,1	31	65,9	31	69,2
Liegnitz	Niederschlesien	27	83,7	27	24,4	29	39,0	29	51,8	29	54,6
Waldenburg (Schles.)	Niederschlesien	22	64,1	22	73,0	21	93,8	62	110,3	62	110,3
Tilsit	Ostpreußen	59	58,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppeln	Oberschlesien	31	53,0	31	27,7	31	38,5	38	55,6	38	56,4
Allenstein	Ostpreußen	53	50,4	53	29,1	41	43,8	41	55,5	41	60,4
Stolp	Pommern	42	50,4	42	33,9	40	33,1	43	44,2	43	49,3
Ratibor	Oberschlesien	43	50,0	43	19,6	43	26,4	43	29,9	43	30,5

[1]) Gebietsstand 1939: 1. 1. 1943 — Der Gebietsstand vom 14. 2. 1946 deckt sich im allgemeinen mit dem vom 1. 1. 1943; lediglich Gleiwitz hat eine Verkleinerung der Gemarkung von 60,7 auf 56,0 qkm und Stettin eine solche von 460,9 auf 351,0 qkm erfahren. — Gebietsstand 1950: 6. 7. 1950; 1955: 1. 1. 1955; 1956: 1. 1. 1956. — [2]) Ergebnisse der deutschen bzw. polnischen Volkszählung. — [3]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

3. Gemeinden und Bevölkerung am 14. Februar 1946 und 17. Mai 1939 nach Gemeindegrößenklassen

Regierungsbezirk	Jahr	insgesamt		Von den Gemeinden[1]) hatten... Einwohner									
				unter 2000		2000 bis unter 5000		5000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 100 000		100 000 und mehr	
		Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner
Provinz Ostpreußen[2])													
RB Königsberg	1946	64	101 669	47	48 025	16	48 176	1	5 468	—	—	—	—
	1939	643	343 082	626	221 011	9	28 129	7	72 800	1	21 142	—	—
» Gumbinnen.....	1946	22	20 141	20	14 273	2	5 868	—	—	—	—	—	—
	1939	298	118 066	295	87 244	—	—	3	30 822	—	—	—	—
» Allenstein	1946	99	249 881	48	63 389	47	139 089	3	18 350	1	29 053	—	—
	1939	1 213	568 024	1 189	370 440	13	35 901	10	111 287	1	50 396	—	—
» Westpreußen	1946	48	97 476	40	46 042	5	12 507	2	18 003	1	20 924	—	—
	1939	313	301 808	301	118 522	6	20 187	3	29 345	3	133 754	—	—
zusammen...	**1946**	**233**	**469 167**	**155**	**171 729**	**70**	**205 640**	**6**	**41 821**	**2**	**49 977**	—	—
	1939	**2 467**	**1 330 980**	**2 411**	**797 217**	**28**	**84 217**	**23**	**244 254**	**5**	**205 292**	—	—
Provinz Pommern													
RB Stettin.....	1946	83	191 229	68	67 177	11	30 083	3	21 021	1	72 948	—	—
	1939	559	739 168	538	196 996	13	40 433	5	49 088	2	69 667	1	382 984
» Köslin	1946	126	506 392	23	31 503	74	242 635	28	198 306	1	33 948	—	—
	1939	1 055	676 790	1 026	388 713	13	38 494	13	129 110	3	120 473	—	—
» Grenzmark Posen-Westpreußen	1946	103	258 617	50	63 502	46	142 357	7	52 758	—	—	—	—
	1939	655	479 272	625	266 181	16	50 516	13	116 784	1	45 791	—	—
zusammen...	**1946**	**312**	**956 238**	**141**	**162 182**	**131**	**415 075**	**38**	**272 085**	**2**	**106 896**	—	—
	1939	**2 269**	**1 895 230**	**2 189**	**851 890**	**42**	**129 443**	**31**	**294 982**	**6**	**235 931**	**1**	**382 984**
Provinz Mark Brandenburg[3])													
RB Frankfurt	1946	144	229 006	116	125 671	25	71 286	3	32 049	—	—	—	—
	1939	890	659 737	856	352 915	14	41 680	14	116 837	6	148 305	—	—
Provinz Niederschlesien[4])[5])													
RB Breslau	1946	217	1 300 014	29	38 658	116	403 549	68	569 913	3	117 238	1	170 656
	1939	1 780	1 971 829	1 692	729 290	56	181 358	26	254 893	5	176 723	1	629 565
» Liegnitz.....	1946	172	667 777	47	60 086	86	277 734	37	266 550	2	63 407	—	—
	1939	1 084	1 076 651	1 022	566 446	36	106 698	18	169 798	8	233 709	—	—
zusammen...	**1946**	**389**	**1 967 791**	**76**	**98 744**	**202**	**681 283**	**105**	**836 463**	**5**	**180 645**	**1**	**170 656**
	1939	**2 864**	**3 048 480**	**2 714**	**1 295 736**	**92**	**288 056**	**44**	**424 691**	**13**	**410 432**	**1**	**629 565**
Provinz Oberschlesien[6])													
RB Oppeln	1946	150	748 420	4	5 513	87	318 413	58	396 828	1	27 666	—	—
	1939	888	994 841	808	525 775	63	194 465	14	133 761	3	140 840	—	—
» Kattowitz.....	1946	26	451 453	1	1 720	7	24 060	15	132 330	2	189 159	1	104 184
	1939	104	534 417	79	52 477	13	35 005	7	60 026	2	42 355	3	344 554
zusammen...	**1946**	**176**	**1 199 873**	**5**	**7 233**	**94**	**342 473**	**73**	**529 158**	**3**	**216 825**	**1**	**104 184**
	1939	**992**	**1 529 258**	**887**	**578 252**	**76**	**229 470**	**21**	**193 787**	**5**	**183 195**	**3**	**344 554**
Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter polnischer Verwaltung													
Insgesamt...	**1946**	**1 254**	**4 822 075**	**493**	**565 559**	**522**	**1 715 757**	**225**	**1 711 576**	**12**	**554 343**	**2**	**274 840**
	1939	**9 482**	**8 463 685**	**9 057**	**3 876 010**	**252**	**772 866**	**133**	**1 274 551**	**35**	**1 183 155**	**5**	**1 357 103**

[1]) Die polnische Verwaltungsgliederung beruht auf den Großgemeinden (gmina), die gewöhnlich die Gemarkungen mehrerer deutscher Gemeinden umfaßt. Daher ist die Zahl der bei der polnischen Volkszählung 1946 ausgewiesenen Gemeinden erheblich kleiner als die bei der letzten deutschen Vorkriegszählung im Jahre 1939 ermittelte Gemeindezahl. Von der Oder-Neiße-Linie durchschnittene Gemeinden sind bei den Ergebnissen für 1939 denjenigen Größenklassen zugeordnet, in die sie entsprechend ihrer Einwohnerzahl vor der Teilung gehörten. — [2]) Einschl. des am 26. 10. 1939 dem Reichsgau Danzig-Westpreußen angegliederten RB Westpreußen. — [3]) Mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [4]) Ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.). — [5]) Einschl. sächs. Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [6]) Am 18. 1. 1941 aus den RB Oppeln und Kattowitz, Provinz Schlesien, gebildet.

Vorbemerkung zu den Tabellen 4 ff:
Die Tabellen 4 bis 7 und 8 b sollen einen Einblick in die heutige Struktur der Bevölkerung in den Ostgebieten des Deutschen Reiches bieten. Die Zahlen sind den polnischen Statistischen Jahrbüchern entnommen. Da in diesen Veröffentlichungen die entsprechenden Übersichten jedoch nur Angaben für die Wojewodschaften enthalten, war eine Umrechnung auf die deutsche Verwaltungsgliederung nicht möglich. Um jedoch dem Benutzer die Orientierung zu erleichtern, wurden diejenigen Wojewodschaften, die völlig oder nahezu vollständig auf dem Territorium der unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches liegen und diejenigen, die nur zum Teil auf diesen Raum übergreifen, jeweils in einer Gruppe zusammengefaßt.
Zur ersteren Gruppe gehören die Wojewodschaften Köslin, Stettin, Grünberg, Breslau und Oppeln; die vollständig im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31.12.1937) liegen: Die Wojewodschaft Allenstein umfaßt außer ostpreußischem Gebiet in den Grenzen vom 31. 12. 1937 auch den vor dem Zweiten Weltkrieg zur Wojewodschaft Pommerellen gehörenden Kreis Löbau und den damals in der Wojewodschaft Warschau liegenden Kreis Soldau.
Zur zweiten Gruppe gehören folgende Wojewodschaften:
Bialystok; lediglich die ostpreußischen Kreise Lyck, Treuburg und Goldap südlich der polnisch-sowjetischen Demarkationslinie werden in die Wojewodschaft einbezogen.
Danzig; zu ihrem Territorium gehören außer dem Gebiet der Freien Stadt Danzig und des polnischen Korridors der zu Pommern gehörende Kreis Lauenburg i. Pom. sowie der ostpreußische Regierungsbezirk Westpreußen mit Ausnahme des Kreises Rosenberg i. Westpr.
Kattowitz; vom Reichsgebiet in den Grenzen vom 31. 12. 1937 gehören zu dieser Verwaltungseinheit die Stadtkreise Beuthen O. S., Gleiwitz, Hindenburg O. S. und die Landkreise Beuthen-Tarnowitz und Tost-Gleiwitz.

4. Die Bevölkerung in ausgewählten Wojewodschaften Polens am 3. 12. 1950 nach dem Wohnsitz im August 1939

in 1 000

Gebiet des Wohnsitzes am 3. 12. 1950	insgesamt	Bevölkerung darunter mit Wohnsitz im August 1939 in den Wojewodschaften								
		Bialystok[1])	Allenstein	Danzig[1])	Stettin	Köslin	Grünberg	Breslau	Oppeln	Kattowitz[1])
Bialystok[1])	954,8	904,2	0,2	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,4
Allenstein	689,4	52,8	196,2	3,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	1,7
Danzig[1])	930,4	13,4	7,0	494,2	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	5,5
Stettin	529,3	10,4	1,6	7,5	14,5	0,6	0,2	0,4	0,4	7,6
Köslin	518,3	5,8	1,8	19,9	0,7	44,8	0,1	0,2	0,1	4,8
Grünberg	560,6	5,5	0,4	2,0	0,1	0,1	15,9	0,4	0,3	7,3
Breslau	1 698,9	20,8	3,6	4,7	0,5	0,4	0,7	84,8	4,7	66,5
Oppeln	809,5	1,5	0,3	0,6	0,1	0,1	0,1	1,2	436,9	45,0
Kattowitz[1])	2 772,0	3,2	0,6	2,2	0,5	0,1	0,3	1,3	8,0	2 332,3

[1]) Wojewodschaften, die nur zum Teil im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen.

5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956*)

Wojewodschaft	1955						1956	
	insgesamt		davon Stadt		davon Land		insgesamt	
	1000	aT	1000	aT	1000	aT	1000	aT
Wojewodschaften, die vollständig oder nahezu vollständig im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen								
Eheschließungen								
Allenstein	9,1	11,3	3,6	13,9	5,5	10,1	9,2	11,2
Stettin	8,3	12,9	5,3	14,2	3,0	11,1	8,4	12,5
Köslin	6,7	10,8	3,3	13,3	3,4	9,2	7,1	11,0
Grünberg	7,0	10,5	3,4	12,2	3,6	9,3	7,1	10,2
Breslau	22,2	11,3	14,0	12,7	8,2	9,6	22,9	11,4
Oppeln	8,1	9,3	2,6	9,7	5,5	9,1	8,3	9,2
Geborene								
Allenstein	31,3	39,2	10,0	38,9	21,3	39,3	30,8	37,4
Stettin	26,6	41,2	14,8	39,1	11,8	44,2	26,0	38,6
Köslin	25,3	40,6	10,0	40,4	15,3	40,6	24,9	38,9
Grünberg	26,1	39,1	11,1	40,1	15,0	38,4	25,4	36,6
Breslau	71,6	36,6	39,6	35,9	32,0	37,5	68,0	33,9
Oppeln	25,3	28,8	8,4	30,5	16,9	28,1	25,4	28,4
Gestorbene								
Allenstein	8,1	10,2	2,3	9,1	5,8	10,7	7,3	8,9
Stettin	5,8	9,1	3,1	8,3	2,7	10,2	5,5	8,2
Köslin	5,8	9,3	2,1	8,5	3,7	9,8	5,3	8,3
Grünberg	6,0	8,9	2,4	8,8	3,6	9,1	5,6	8,0
Breslau	16,7	8,5	8,9	8,0	7,8	9,2	15,4	7,7
Oppeln	8,9	10,1	2,7	9,7	6,2	10,3	8,5	9,5
Wojewodschaften, die nur zum Teil im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen								
Eheschließungen								
Bialystok	8,9	8,6	2,8	10,6	6,1	7,9	9,7	9,3
Danzig	11,6	10,9	7,7	11,6	3,9	9,9	11,5	10,4
Kattowitz	29,3	9,7	20,7	9,8	8,6	9,7	29,0	9,5
Geborene								
Bialystok	29,4	28,4	8,3	31,0	21,1	27,5	29,7	28,3
Danzig	37,1	34,9	22,4	33,7	14,7	37,0	35,8	32,4
Kattowitz	72,7	24,1	49,6	23,4	23,1	25,9	71,8	23,4
Gestorbene								
Bialystok	10,6	10,2	2,4	8,9	8,2	10,7	9,8	9,4
Danzig	9,1	8,6	5,0	7,5	4,1	10,3	8,3	7,5
Kattowitz	28,6	9,5	20,3	9,6	8,3	9,3	27,6	9,0

*) Vorläufige Zahlen.

6. Säuglingssterblichkeit in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956 nach Stadt und Land

Wojewodschaft	1955 insgesamt		1955 davon Stadt		1955 davon Land		1956 [1]) insgesamt	
	1 000	auf 1 000 Lebendgeborene	1 000	auf 1 000 Lebendgeborene	1 000	auf 1 000 Lebendgeborene	1 000	auf 1 000 Lebendgeborene
Wojewodschaften, die vollständig oder nahezu vollständig im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen								
Allenstein	3,0	99,7	0,8	83,8	2,2	107,2	2,5	82
Stettin	2,6	99,4	1,3	92,4	1,3	108,1	2,1	79
Köslin	2,3	93,5	0,9	87,6	1,4	97,4	1,9	77
Grünberg	2,4	93,9	1,0	93,8	1,4	93,9	2,1	81
Breslau	6,2	87,3	3,2	82,0	3,0	93,6	5,1	75
Oppeln	2,2	88,4	0,7	84,0	1,5	90,5	1,9	75
Wojewodschaften, die nur zum Teil im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen								
Bialystok	3,0	104,4	0,7	88,3	2,3	110,7	2,3	79
Danzig	3,0	81,4	1,6	70,5	1,4	97,8	2,3	64
Kattowitz	5,2	72,0	3,5	72,5	1,7	71,1	4,5	62

[1]) Vorläufige Zahlen.

7. Wanderung in ausgewählten Wojewodschaften Polens in den Jahren 1955 und 1956

Wojewodschaft	Wanderung insgesamt: Zuzüge insgesamt	davon aus Stadt	davon aus Land	Fortzüge insgesamt	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)	aT	Wanderung über die Grenzen der Wojewodschaften: Zuzüge insgesamt	davon aus Stadt	davon aus Land	Fortzüge insgesamt	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)	aT
	1 000						1 000					
Wojewodschaften, die vollständig oder nahezu vollständig im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen												
1955												
Allenstein	83,1	29,6	53,5	80,2	+ 2,9	+ 3,7	36,3	16,8	19,5	33,4	+ 2,9	+ 3,7
Stadt	26,9	13,1	13,8	29,1	— 2,2	— 8,5	12,2	7,4	4,8	16,2	— 4,0	— 15,6
Land	56,2	16,5	39,7	51,1	+ 5,1	+ 9,4	24,1	9,4	14,7	17,2	+ 6,9	+ 12,7
Stettin	75,7	32,0	43,7	68,1	+ 7,6	+ 11,9	40,8	18,8	22,0	33,2	+ 7,6	+ 11,9
Stadt	40,2	20,0	20,2	34,6	+ 5,6	+ 14,8	24,9	13,2	11,7	21,4	+ 3,5	+ 9,3
Land	35,5	12,0	23,5	33,5	+ 2,0	+ 7,8	15,9	5,6	10,3	11,8	+ 4,1	+ 15,5
Köslin	68,4	23,7	44,7	67,7	+ 0,7	+ 1,1	31,5	14,7	16,8	30,8	+ 0,7	+ 1,1
Stadt	27,4	12,9	14,5	24,3	+ 3,1	+ 12,5	14,2	8,5	5,7	15,4	— 1,2	— 4,7
Land	41,0	10,8	30,2	43,4	— 2,4	— 6,4	17,3	6,2	11,1	15,4	+ 1,9	+ 5,0
Grünberg	67,7	30,3	37,4	65,3	+ 2,4	+ 3,7	31,9	17,2	14,7	29,5	+ 2,4	+ 3,7
Stadt	31,7	16,4	15,3	30,6	+ 1,1	+ 4,0	16,1	9,9	6,2	17,5	— 1,4	— 4,9
Land	36,0	13,9	22,1	34,7	+ 1,3	+ 3,4	15,8	7,3	8,5	12,0	+ 3,8	+ 9,6
Breslau	185,7	87,1	98,6	178,4	+ 7,3	+ 3,7	89,5	45,6	43,9	82,2	+ 7,3	+ 3,7
Stadt	99,4	53,6	45,8	96,1	+ 3,3	+ 3,1	52,8	31,4	21,4	54,6	— 1,8	— 1,8
Land	86,3	33,5	52,8	82,3	+ 4,0	+ 4,4	36,7	14,2	22,5	27,6	+ 9,1	+ 9,9
Oppeln	52,0	22,3	29,7	52,2	— 0,2	— 0,2	24,5	14,2	10,3	24,7	— 0,2	— 0,2
Stadt	24,0	11,6	12,4	22,6	+ 1,4	+ 5,3	12,8	8,4	4,4	14,4	— 1,6	— 6,1
Land	28,0	10,7	17,3	29,6	— 1,6	— 2,5	11,7	5,8	5,9	10,3	+ 1,4	+ 2,4
1956												
Allenstein	90,2	29,1	61,1	90,4	— 0,2	— 0,2	36,4	15,2	21,2	36,6	— 0,2	— 0,2
Stadt	28,0	13,4	14,6	30,9	— 2,9	— 10,6	12,1	7,3	4,8	17,0	— 4,9	— 18,1
Land	62,2	15,7	46,5	59,5	+ 2,7	+ 4,8	24,3	7,9	16,4	19,6	+ 4,7	+ 8,5
Stettin	72,4	30,2	42,2	65,1	+ 7,3	+ 10,9	38,6	17,2	21,4	31,3	+ 7,3	+ 10,9
Stadt	35,6	18,3	17,3	32,2	+ 3,4	+ 8,8	21,2	11,4	9,8	19,1	+ 2,1	+ 5,4
Land	36,8	11,9	24,9	32,9	+ 3,9	+ 13,9	17,4	5,8	11,6	12,2	+ 5,2	+ 18,7
Köslin	73,9	26,0	47,9	69,1	+ 4,8	+ 7,4	33,5	15,8	17,7	28,7	+ 4,8	+ 7,4
Stadt	27,1	13,3	13,8	23,5	+ 3,6	+ 13,7	13,9	8,6	5,3	13,3	+ 0,6	+ 2,2
Land	46,8	12,7	34,1	45,6	+ 1,2	+ 3,2	19,6	7,2	12,4	15,4	+ 4,2	+ 11,0
Grünberg	72,5	31,8	40,7	66,6	+ 5,9	+ 8,5	34,1	18,3	15,8	28,2	+ 5,9	+ 8,5
Stadt	32,8	17,8	15,0	29,2	+ 3,6	+ 12,2	17,2	11,3	5,9	15,7	+ 1,5	+ 5,0
Land	39,7	14,0	25,7	37,4	+ 2,3	+ 5,8	16,9	7,0	9,9	12,5	+ 4,4	+ 11,1
Breslau	189,9	89,3	100,6	174,4	+ 15,5	+ 7,7	88,2	42,6	45,6	72,7	+ 15,5	+ 7,7
Stadt	108,2	60,0	48,2	94,6	+ 13,6	+ 11,9	55,0	31,9	23,1	47,9	+ 7,1	+ 6,2
Land	81,7	29,3	52,4	79,8	+ 1,9	+ 2,1	33,2	10,7	22,5	24,8	+ 8,4	+ 9,7
Oppeln	52,2	21,6	30,6	49,8	+ 2,4	+ 2,8	23,9	13,3	10,6	21,5	+ 2,4	+ 2,8
Stadt	24,5	11,5	13,0	20,4	+ 4,1	+ 13,9	12,4	7,9	4,5	12,0	+ 0,4	+ 1,4
Land	27,7	10,1	17,6	29,4	— 1,7	— 2,8	11,5	5,4	6,1	9,5	+ 2,0	+ 3,4
Wojewodschaften, die nur zum Teil im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. 12. 1937) liegen												
1955												
Bialystok	56,9	23,1	33,8	55,7	+ 1,2	+ 1,3	19,0	12,6	6,4	17,8	+ 1,2	+ 1,3
Stadt	23,9	10,6	13,3	18,2	+ 5,7	+ 21,4	7,9	6,2	1,7	7,7	+ 0,2	+ 0,9
Land	33,0	12,5	20,5	37,5	— 4,5	— 5,7	11,1	6,4	4,7	10,1	+ 1,0	+ 1,4
Danzig	69,1	34,4	34,7	65,2	+ 3,9	+ 3,6	34,9	17,6	17,3	31,0	+ 3,9	+ 3,6
Stadt	42,5	23,9	18,6	38,6	+ 3,9	+ 6,0	24,0	13,6	10,4	21,8	+ 2,2	+ 3,3
Land	26,6	10,5	16,1	26,6	0,0	— 0,2	10,9	4,0	6,9	9,2	+ 1,7	+ 4,2
Kattowitz	141,2	89,1	52,1	129,2	+ 12,0	+ 4,0	65,4	38,8	26,6	53,4	+ 12,0	+ 4,0
Stadt	108,5	71,2	37,3	93,8	+ 14,7	+ 7,2	54,0	32,4	21,6	43,6	+ 10,4	+ 5,1
Land	32,7	17,9	14,8	35,4	— 2,7	— 2,8	11,4	6,4	5,0	9,8	+ 1,6	+ 1,6
1956												
Bialystok	63,0	25,5	37,5	62,0	+ 1,0	+ 0,9	20,1	13,3	6,8	19,1	+ 1,0	+ 0,9
Stadt	26,0	11,6	14,4	19,6	+ 6,4	+ 22,4	9,2	6,9	2,3	7,4	+ 1,8	+ 6,4
Land	37,0	13,9	23,1	42,4	— 5,4	— 7,0	10,9	6,4	4,5	11,7	— 0,8	— 1,1
Danzig	65,3	29,6	35,7	67,6	— 2,3	— 2,0	26,9	14,1	12,8	29,2	— 2,3	— 2,0
Stadt	34,1	20,4	13,7	35,4	— 1,3	— 1,8	17,4	11,1	6,3	19,9	— 2,5	— 3,5
Land	31,2	9,2	22,0	32,2	— 1,0	— 2,4	9,5	3,0	6,5	9,3	+ 0,2	+ 0,6
Kattowitz	132,1	82,9	49,2	128,4	+ 3,7	+ 1,2	55,9	29,5	26,4	52,2	+ 3,7	+ 1,2
Stadt	102,5	66,8	35,7	98,2	+ 4,3	+ 1,9	47,5	25,4	22,1	44,9	+ 2,6	+ 1,2
Land	29,6	16,1	13,5	30,2	— 0,6	— 0,8	8,4	4,1	4,3	7,3	+ 1,1	+ 1,2

8. Die Bevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen

a) in den Ostgebieten des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung (Stand 31. 12. 1937) am 17. 5. 1939

in 1 000

Gebiet	Wirtschaftsabteilung: 1 Land- und Forstwirtschaft	2/4 Industrie und Handwerk	5 Handel und Verkehr	6 Öffentlicher Dienst, private Dienstleistungen	7 Häusliche Dienste	1 bis 7 zusammen	Selbständige Berufslose	Ihrer Dienstpflicht genügende Personen	Insgesamt
Personen insgesamt[1])									
Ostpreußen	881,7	580,5	306,9	280,2	47,7	2 097,0	316,4	74,7	2 488,1
Ostpommern	635,2	471,0	264,8	200,6	36,3	1 607,8	244,1	43,3	1 895,2
Ostbrandenburg	202,6	188,4	78,1	57,4	11,0	537,5	89,6	17,7	644,8
Schlesien	1 022,2	1 668,6	636,2	420,9	95,4	3 843,1	672,9	76,6	4 592,6
Insgesamt	**2 741,7**	**2 908,4**	**1 286,0**	**959,1**	**190,4**	**8 085,5**	**1 323,0**	**212,3**	**9 620,8**
Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose									
Ostpreußen	550,6	256,6	160,0	133,6	46,1	1 146,7	225,7	74,7	1 447,1
Ostpommern	412,2	216,7	138,2	95,7	34,9	897,8	176,9	43,3	1 118,0
Ostbrandenburg	146,5	101,8	42,5	29,1	10,6	330,5	70,2	17,7	418,4
Schlesien	723,8	786,0	333,6	210,4	92,3	2 146,0	480,8	76,6	2 703,4
Insgesamt	**1 833,1**	**1 361,0**	**674,2**	**468,7**	**183,9**	**4 520,9**	**953,6**	**212,3**	**5 686,9**
Angehörige ohne Hauptberuf									
Ostpreußen	331,1	324,0	147,0	146,6	1,6	950,3	90,7	—	1 041,0
Ostpommern	223,0	254,2	126,5	104,9	1,3	710,1	67,2	—	777,2
Ostbrandenburg	56,1	86,6	35,6	28,3	0,4	207,1	19,3	—	226,4
Schlesien	298,3	882,7	302,6	210,4	3,1	1 697,2	192,1	—	1 889,3
Insgesamt	**908,6**	**1 547,5**	**611,7**	**490,3**	**6,5**	**3 564,6**	**369,3**	—	**3 934,0**

[1]) Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf

b) in ausgewählten Wojewodschaften Polens im Jahre 1950

in 1 000

Wojewodschaft	insgesamt	darunter in den Wirtschaftsabteilungen: Handel und Handwerk	Landwirtschaft	Bauwirtschaft	Transport und Verkehr	Güterumschlag	Bildung und Kultur	Gesundheits- und Sozialwesen
Wojewodschaften, die vollständig oder nahezu vollständig im Raume der z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) liegen								
Allenstein	349,4	26,7	221,3	9,2	14,6	17,8	7,7	4,0
Stadt	90,9	16,7	9,1	5,6	8,7	12,2	4,1	3,5
Land	258,5	10,0	212,2	3,6	5,9	5,6	3,6	0,5
Stettin	260,5	36,5	113,7	17,4	22,9	20,4	6,5	5,1
Stadt	142,1	32,1	13,8	15,7	19,9	17,9	5,3	4,8
Land	118,4	4,4	99,9	1,7	3,0	2,5	1,2	0,3
Köslin	251,8	23,3	159,7	5,5	10,9	13,1	5,3	3,4
Stadt	77,3	16,9	12,0	3,9	7,5	9,6	3,0	2,9
Land	174,5	6,4	147,7	1,6	3,4	3,5	2,3	0,5
Grünberg	282,8	50,9	153,7	7,5	12,8	14,6	6,0	3,4
Stadt	95,0	34,1	9,6	4,5	7,9	9,7	3,6	2,8
Land	187,8	16,8	144,1	3,0	4,9	4,9	2,4	0,6
Breslau	887,7	267,6	321,7	33,4	40,0	53,3	25,7	22,0
Stadt	430,7	179,8	19,9	26,8	27,6	40,9	19,3	18,1
Land	457,0	87,8	301,8	6,6	12,4	12,4	6,4	3,9
Oppeln	435,3	85,9	207,8	22,4	18,5	18,9	8,7	4,8
Stadt	105,6	34,2	11,8	5,1	8,1	9,2	4,2	3,1
Land	329,7	51,7	196,0	17,3	10,4	9,7	4,5	1,7
Wojewodschaften, die nur zum Teil im Raume der z. Z unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) liegen								
Bialystok	531,4	24,2	419,4	9,0	10,6	15,8	8,1	3,3
Stadt	96,1	17,5	17,9	6,6	6,3	11,9	4,5	3,0
Land	435,3	6,7	401,5	2,4	4,3	3,9	3,6	0,3
Danzig	444,8	80,1	147,8	30,0	41,8	37,9	16,2	8,3
Stadt	247,6	64,8	10,4	23,4	33,2	31,6	13,2	7,2
Land	197,2	15,3	137,4	6,6	8,6	6,3	3,0	1,1
Kattowitz	1 376,7	598,8	243,8	75,2	53,6	82,9	34,9	20,9
Stadt	844,7	420,8	25,3	52,4	32,5	66,4	27,5	16,9
Land	532,0	178,0	218,5	22,8	21,1	16,5	7,4	4,0

9. Hauptarten der Bodenbenutzung*) 1948 und 1939

Fläche	1948		1939	
	1000 ha	vH	1000 ha	vH
Landwirtschaftlich benutzte Fläche	5 584	*56*	6 424	*64*
Forstfläche	2 832	*28*	2 623	*26*
Sonstige Flächen	720	*7*	731	*7*
Ödland	958	*9*	316	*3*
Gesamtfläche	10 094	*100*	10 094	*100*

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

10. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben*) 1947/48 und 1935/39

Erzeugnis	Anbaufläche		Ernteertrag			
	1947/48	Jahresdurchschnitt 1935/39	je ha		insgesamt	
			1947/48	JD 1935/39	1947/48	JD 1935/39
	1000 ha		dz		1000 t	
Weizen	338	291	*10*	*21,1*	339	641
Roggen	835	1 245	*9,7*	*16,7*	809	2 144
Gerste	305	343	*11,3*	*21,3*	344	773
Hafer	432	585	*11,7*	*19,5*	504	1 193
Kartoffeln	410	753	*133*	*170*	5 442	12 850
Zuckerrüben	68	105	*152*	*318*	1 030	3 400

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

11. Viehbestand*) 1950 und 1939

Viehart	9. 12. 1950[1])		2. 12. 1939	
	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche
Pferde	465	8,3	886	14,6
Rindvieh	1 184	21,2	3 564	55,6
Schweine	2 266	40,5	5 068	78,4
Schafe	491	8,9	1 233	25,4

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — [1]) Schätzung.

12. Beschäftigung in Industriebetrieben*) mit 5 und mehr Arbeitern 1946**)

Industriegruppe	Betriebe		Beschäftigte[1])				Geleistete Arbeiterstunden	
	insgesamt	darunter verstaatlicht	insgesamt		darunter in verstaatlichten Betrieben		insgesamt	darunter in verstaatlichten Betrieben
			Angestellte	Arbeiter[2])	Angestellte	Arbeiter[2])		
	Anzahl		1 000				Mill.	
Bergbau	47	47	4	65	4	65	140	140
Industrie der Steine und Erden, keramische und Glasindustrie	272	237	2	23	2	22	39	38
Hüttenindustrie	7	7	1	9	1	9	21	21
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	379	194	4	25	3	23	46	41
Chemische Industrie	213	115	3	15	2	12	31	24
Holzverarbeitende Industrie	579	440	2	19	2	16	28	25
Papierindustrie	64	51	1	8	1	8	14	14
Elektrotechnische Industrie	79	21	0	2	0	2	4	3
Feinmechanische und optische Industrie	16	9	1	2	1	2	2	2
Lederindustrie	29	25	0	1	0	1	2	2
Textilindustrie	145	140	5	41	5	41	75	75
Bekleidungsindustrie	143	39	1	10	1	9	16	14
Druckereien und Vervielfältigungsindustrie	135	119	1	3	1	2	5	4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 483	680	4	27	3	20	53	42
Bau- und Baunebengewerbe	364	92	2	19	1	9	32	16
Sonstige Industrie	19	10	0	1	0	0	1	0
Wasser- und Elektrizitätsversorgung	144	57	2	10	2	8	20	16
Insgesamt	5 121[3])	2 289[3])	33	280	29	249	529	478[3])

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — **) 1939 betrug die Zahl der Industriebetriebe 49 925. Da die Abgrenzung der Industriegruppen bei den Zählungen von 1939 und 1946 nicht übereinstimmt, muß auf eine Gegenüberstellung verzichtet werden. — [1]) Jahresdurchschnitt 1946. — [2]) Einschl. Lehrlinge. — [3]) Lt. Originalquelle. Bei der Summierung ergeben sich geringfügige Differenzen.

13. Güterverkehr über See mit Häfen des Bundesgebietes 1936 und 1953 bis 1958

Tonnen

Flagge — Seehafen — Gütergruppe	1936		1953		1954		1955		1956		1957		1958[1])	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
nach Flaggen														
auf Schiffen														
deutscher Flagge	800 070	2 426 987	9 822	3 118	9 276	159	4 313	1 560	2 732	98 411	33 641	2 951	...	...
dänischer Flagge			3 669	—	—	—	376	—	1 381	442	2 570	—	...	...
finnischer Flagge			—	—	—	—	2 549	1	—	—	—	—	...	...
niederländ. Flagge			700	—	501	—	—	—	503	758	655	—	...	...
norwegischer Flagge			2 689	—	—	—	1 000	—	—	—	—	—	...	...
polnischer Flagge			53 505	237	146 798	57 537	142 336	8 374	7 324	1 921	5 716	5 185	...	...
sowjetischer Flagge			—	—	—	—	—	1 317	18 729	1 090	33 033	8 156	...	...
sonstiger Flaggen			—	—	1 552	—	1 149	—	—	—	—	11	...	...
Insgesamt	800 070	2 426 987	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303	482 382	55 204
nach Häfen														
im Verkehr mit														
Hamburg	206 151	487 348	35 883	355	89 439	26 353	77 510	11 239	7 330	37 857	34 810	9 752	149 254	20 197
Bremischen Häfen	166 623	225 626	3 275	—	127	1 657	898	—	11 563	19 301	8 650	6 137	21 143	34 140
Emden	81 848	1 137 081	700	—	—	1 921	—	—	—	7 526	—	—	8 363	700
Lübeck	46 672	61 666	26 685	3 000	42 344	23 303	45 123	—	2 197	12 382	4 783	—	45 691	—
Übrigen Häfen	298 776	515 266	3 842	—	26 217	4 462	28 192	13	9 579	25 556	17 372	414	257 931	167
Insgesamt	800 070	2 426 987	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303	482 382	55 204
nach Gütergruppen														
Getreide	229 661	9 034	—	—	—	—	—	5 400	18 729	72 611	31 822	2	1 950	—
Kohle	49 563	1 285 447	57 359	—	153 228	57 537	141 471	—	4 510	—	—	—	391 977	—
Mineralöle	14 276	184 253	—	—	4 397	—	—	359	652	69	17 854	—	24 242	—
Kalk und Zement	779	239 676	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz	42 974	9 922	700	—	—	—	1 204	1	—	—	470	—	6 149	—
Zellstoff, Holzschliff	161 975	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe	74 973	5 989	977	—	207	—	4	63	19	6	365	—	82	—
Roheisen	14 968	10 933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Güter	210 901	681 652	11 349	3 355	295	159	9 044	5 429	6 759	29 936	15 104	16 301	57 982	55 204
Insgesamt	800 070	2 426 987	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303	482 382	55 204

[1]) Vorläufige Zahlen.

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde in erster Linie das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt, das im Statistical Yearbook, dem Monthly Bulletin of Statistics, dem Demographic Yearbook und dem Yearbook of International Trade Statistics enthalten ist.

Soweit wie irgend möglich wurden für die Zusammenstellung aber auch unmittelbar die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Ämter der einzelnen Länder — herangezogen oder die internationalen Quellen an Hand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt.

Als Quellenmaterial dienten außerdem noch die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen internationalen Körperschaften sowie der internationalen Verbände und Studiengruppen.

Im einzelnen sind dies:
Population and Vital Statistics Reports (UN)
Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)
Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)
Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)
Monthly Bulletin of Agricultural Economics and Statistics
Yearbook of Forest Products Statistics (FAO)
Yearbook of Fisheries Statistics (FAO)
Commodity Reports (FAO)
Yearbook of Labour Statistics (ILO)
International Labour Review (ILO)
Economic Survey of Europe (UN, ECE)
Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Coal Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Steel Statistics for Europe (ECE)
General Statistics (OEEC)
Rubber Statistical Bulletin (International Rubber Study Group, London)
Statistical Bulletin (International Tin Study Group, Den Haag)
Board of Trade Journal (Board of Trade, London)
Commonwealth Economic Committee, London (CEC)
International Wool Textile Organisation, London (IWTO)
International Sugar Council, London
International Financial Statistics (IMF)
Balance of Payments Yearbook (IMF)
Statistical Papers,
Serie D, Commodity Trade Statistics
Serie H, Statistics of National Income and Expenditure
Serie T, Direction of International Trade
The Statesman's Year-Book

Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der **gegenwärtigen tatsächlichen** (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Statuts eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des 2. Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Diese Veränderungen sind durch einen Strich in der Zahlenreihe (waagerecht bzw. senkrecht) gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärung) und — soweit möglich — in einer Fußnote erläutert.

Die bedeutendsten Gebietsveränderungen in Europa und Asien — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht immer besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigsten verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienten, soweit möglich, die Friedensverträge als Grundlage.

Deutschland

Vorkriegsangaben: Die Angaben für die Jahre 1936 bis 1938 beziehen sich auf das **Deutsche Reich** in den Grenzen vom 31. 12. 1937. Das **Saarland** ist eingeschlossen; **Österreich** und die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete sind nicht enthalten. Bei Angaben für das Deutsche Reich vor 1936 oder nach 1938 wird auf den Gebietsstand in Fußnoten hingewiesen. In den Fällen, wo Vorkriegsangaben, berechnet auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, vorhanden sind, wurden diese eingesetzt.

Nachkriegsangaben: Beziehen sich in der Regel nur auf das Gebiet der **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957 d. h. ohne das Saarland. Unter der Bezeichnung »**Bundesrepublik Deutschland**« ist das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin zu verstehen. Das Saarland ist, soweit Zahlen vorhanden sind, in den Tabellen gesondert aufgeführt und nur ausnahmsweise beim Außenhandel ab 1948 in den Zahlen von Frankreich enthalten. (Siehe auch jeweils am Schluß der Hauptabschnitte.) Soweit Angaben vorhanden waren, sind gesondert ausgewiesen: **Berlin** (West und/oder Sowjetsektor) und die **sowjetische Besatzungszone** (Siehe auch S. 495 ff. dieses Bandes.) Für die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebietsteile liegen kaum Angaben vor. Diese Gebietsteile sind im allgemeinen bei den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Polen und der Sowjetunion enthalten. (Siehe auch S. 494 u. 535 ff. dieses Bandes.)

Bulgarien

Zugang der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, nach dem Vertrag vom September 1940 mit Rumänien. Zugang griechischen Gebietes 14151 qkm, im April 1941. Zugang jugoslawischen Gebietes, Skoplje und Bitolj, von ungefähr 27315 qkm Ende 1941. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 bestätigte den Verbleib der Süd-Dobrudscha bei Bulgarien; die anderen Gebiete aber fielen an Griechenland und Jugoslawien zurück.

China (Volksrepublik)

Proklamation am 29. 9. 1949. Gegenwärtiger Gebietsstand umfaßt 9700327 qkm. Die Volksrepublik China besteht aus 25 Provinzen (einschließlich der Mandschurei mit 3 Provinzen) sowie der autonomen inneren Mongolei und Tibet (Abweichungen von diesem Gebietsstand sind besonders erwähnt).

China (Taiwan)

Seit 7. 12. 1949 Sitz der chinesischen Nationalregierung (Taiwan gehörte von 1895 bis 1945 zu Japan).

Finnland

Abtretungen an die Sowjetunion nach dem Vertrag von Moskau im März 1940: Isthmus von Karelien, Westufer des Ladogasees, Salla-Gebiet am Polarkreis und Teile der Halbinseln Rybachi und Sredni. Die Insel Hanko wurde der Sowjetunion für 30 Jahre als Seestützpunkt überlassen. Das gesamte abgetretene Gebiet umfaßte 35084 qkm. Rückführung des größten Teils der angeführten Gebiete nach Widerrufung des Vertrages von Moskau am 5. 12. 1941. Anläßlich des finnisch-russischen Waffenstillstandes am 19. 9. 1944 wurden mit Ausnahme Hankos sämtliche Gebietsteile wieder der Sowjetunion angegliedert; dazu kam noch die Provinz Petsamo. Der Vertrag von Paris am 10. 2. 1947 bestätigte diese Abtretungen. Finnland verlor insgesamt 45792 qkm, was seinen Gebietsumfang von 382801 qkm am 1. 7. 1937 auf 337009 qkm verringerte.

Ghana

Selbständig seit dem 6. 3. 1957, umfaßt die ehemalige britische Kolonie Goldküste und das vormals unter Treuhandverwaltung stehende Brit.-Togo mit einer Fläche von 237873 qkm.

Griechenland

Zeitweise Abtretung griechischen Gebietes an Bulgarien (s. Bulgarien). Zugang der Dodekanes-Inseln, 2682 qkm, von Italien nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947.

Guinea

Unabhängig seit dem 2. 10. 1958; umfaßt das Gebiet des früheren Französisch-Guinea mit 245857 qkm, das zusammen mit Französisch-Westafrika nachgewiesen wurde.

Italien

Abtretung des Dodekanes an Griechenland (s. Griechenland). Zugang jugoslawischen Gebietes von Slowenien (Ljubljana) ca. 11200 qkm. Nach dem Kriege wurde Italien auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 zurückgeführt. An Frankreich wurden nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 vier kleinere Gebietsstreifen von insgesamt 708 qkm, an den ehemaligen Freistaat Triest 743 qkm und an Jugoslawien 7763 qkm (nach jugoslawischer Schätzung 9338 qkm) abgetreten. Im Oktober 1954 wurde Italien die Zone A von Triest zugesprochen. Gegenüber dem Vorkriegsstand von 310217 qkm umfaßt Italien gegenwärtig 301246 qkm.

Jugoslawien

Während des Krieges fand eine Anzahl von Gebietsveränderungen statt (s. Bulgarien, Italien und Ungarn). Nach dem Kriege erhielt Jugoslawien seine Vorkriegsgrenzen zurück. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 sprach ihm 9338 qkm (nach italienischer Schätzung 7763 qkm) vormals italienischen Gebietes zu. Der gegenwärtige Gebietsstand beträgt 255911 qkm gegenüber 247542 qkm vor dem Kriege. Im Oktober 1954 erhielt Jugoslawien die vormalige Zone B von Triest.

Marokko

Selbständig seit dem 2. März 1956, umfaßt ehemals Französisch- und Spanisch-Marokko mit Tanger (insgesamt etwa 444000 qkm). Da sich die im Statistischen Jahrbuch 1959 für Marokko aufgeführten Angaben zum Teil noch auf die Zeit vor der Selbständigkeitserklärung beziehen, wurden sie ggf. mit dem Zusatz (fr. Franc) = Währungsgebiet des franz. Franc und (sp. Pes.) = Währungsgebiet der span. Peseta versehen.

Polen

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von ungefähr 1086 qkm am 1. 10. 1938. Nach dem Kriege wurde dieses Gebiet der Tschechoslowakei zurückgegeben. Die Nachkriegszahlen von Polen schließen 179740 qkm polnischen Vorkriegsgebietes aus, das an die Sowjetunion gemäß dem Vertrag vom 16. 8. 1945 abgetreten wurde, schließen aber die ehemals Freie Stadt Danzig, 1893 qkm, und die deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung von 100943 qkm ein.

Rumänien

Abtretung der Nord-Bukowina, 5242 qkm, und Bessarabiens, 44422 qkm, an die Sowjetunion im Juli 1940 sowie Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, an Ungarn am 30. 8. 1940. Abtretung der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, an Bulgarien im September 1940. Im Laufe des Krieges gliederte Rumänien die Nord-Bukowina und Bessarabien sowie einen Streifen ostwärts des Dnjestr unter der Bezeichnung Transnistrien seinem Staatsgebiet wieder an. Nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 fielen alle im Laufe des Krieges von der Sowjetunion abgetrennten Gebiete wieder an diese zurück; die Süd-Dobrudscha verblieb bei Bulgarien, jedoch wurde Nord-Transsylvanien wieder an Rumänien zurückgeführt. Der gegenwärtige Gebietsstand Rumäniens beträgt 237502 qkm gegen 295049 qkm im Jahre 1939.

Tunesien (Königreich)

Selbständig seit dem 20. 3. 1956 mit einem Gebiet von 155830 qkm.

Ungarn

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von der Slowakei und Karpatho-Ukraine von 11927 qkm im November 1938. Annexion des Restes der Karpatho-Ukraine von 12061 qkm im März und April 1939. Zugang Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, von Rumänien Ende August 1940. Zugang jugoslawischen Gebietes, 11475 qkm, im April 1941. Gegenüber dem Gebiet nach dem Vertrag von Trianon, 93075 qkm, dehnte sich Ungarn auf 171640 qkm aus. Nach dem Potsdamer Abkommen wurde Ungarn wieder auf die Größe des Trianon-Gebietes reduziert; darüber hinaus wurde nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 der Brückenkopf von Preßburg (Bratislawa), 62 qkm, an die Tschechoslowakei abgetreten.

Vereinigte Arabische Republik

Ägypten und Syrien haben die Vereinigte Arabische Republik gebildet (Ägypten mit 1 000 000 qkm, Syrien mit 184 479 qkm). Der Jemen hat sich föderativ angeschlossen.

In einem Teil der Tabellen wurden die Ergebnisse getrennt oder nur für Ägypten oder Syrien nachgewiesen.

Jahresdurchschnitte

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der **Jahresdurchschnitt** angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angebenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1934/38) gekennzeichnet.

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Berichtigungen von Ergebnissen für frühere Jahre, die sich aus der Benutzung neuerer Quellen ergeben haben, sind nicht in jedem Falle besonders kenntlich gemacht worden.

Tausender und Millionen sind durch Abstand kenntlich gemacht.

Abkürzungen der Währungsbezeichnungen der Länder s. S. XX.

A. Geographische Angaben*)

1. Planetarische Übersicht

a) Die Erde im Planetensystem der Sonne

Planeten			Durchmesser in km	Zahl der Monde	Mittl. Entfernung von der Sonne in Mill. km	Mittl. Entfernung von der Erde in Mill. km	Dauer eines Umlaufs um die Sonne in Jahren (J) u. Tagen (T)
Erde und erdähnliche Planeten	Merkur	innere Planeten	4 700	—	58	91	88 T
	Venus		12 300	—	108	41	225 T
	Erde		**12 756**	1[1])	**149**	—	**365 T**
	Mars		6 900	2	228	79	686 T
große Planeten	Jupiter	äußere Planeten	142 000	12	778	629	11 J 315 T
	Saturn		120 000	10	1 428	1 279	29 J 167 T
	Uranus		50 700	5	2 873	2 724	84 J 4 T
	Neptun		44 600	2	4 502	4 375	164 J 280 T
	Pluto		3 000	—	5 917	5 768	248 J 315 T

[1]) Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde: 384 400 km

b) Einige Größenzahlen der Erde

Gliederung der Erdoberfläche

Erdoberfläche		*Fläche der Kontinente in Mill. qkm*	
insgesamt	*510,1 Mill. qkm*	*insgesamt*	*149,3*
davon: *Landfläche*	*29* vH	*in Mill. qkm*	
auf der nördl. Halbkugel in vH derselben	39 vH	*Eurasien*	*54,2*
		Europa	9,9
		Asien	44,3
auf der südl. Halbkugel in vH derselben	19 vH	*Afrika*	*30,3*
		Amerika	*42,1*
		Nord- und Mittelamerika	24,2
Wasserfläche	*71* vH	Südamerika	17,9
auf der nördl. Halbkugel in vH derselben	61 vH	*Australien und Ozeanien*	*8,6*
auf der südl. Halbkugel in vH derselben	81 vH	*Antarktis*	*14,1*

Gliederung der Lufthülle

(Höhenangaben in km für mittl. Breiten)			
Troposphäre (Temperatur-Abnahme mit der Höhe)	*ca.*	*0 — 12 km*	*Höhe*
Grundschicht (Peplos)	»	0 — 2 km	»
obere Begrenzung: Peplopause			
Advektionsschicht	»	2 — 12 km	»
Tropopause	»	10 — 12 km	»
Stratosphäre (Temperatur-Konstanz)	»	*12 — 30 km*	»
Mesosphäre (zunächst Temperatur-Zunahme, dann wieder Abnahme)	»	*30 — 80 km*	»
untere Mesosphäre (Temperatur-Zunahme)	»	30 — 50 km	»
obere Mesosphäre (Temperatur-Abnahme)	»	50 — 80 km	»
D-Schicht	»	70 — 80 km	»
Mesopause	»	80 km	»
Jono- bzw. Thermosphäre (Temperatur-Zunahme)	»	*80 — 400 km*	»
E-Schicht	»	110 km	»
F_1-Schicht	»	180 — 250 km	»
F_2-Schicht	»	200 — 400 km	»
Exosphäre		*über 400 km*	»

Länge des Äquators	40 076,592 km
Halbmesser des Äquators	6 378,388 ± 53 km
Länge des Meridians	40 009,153 ± 117 km
Halbe Erdachse	6 356,912 ± 108 km
Länge eines Wendekreises	36 778,000 km
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km
Länge eines Längengrades	
am Äquator	111,307 km
in 23° Breite	102,511 km
in 30° Breite	96,475 km
in 48° Breite	74,616 km
in 60° Breite	55,793 km
in 67° Breite	43,614 km

Volumen der Erdkugel	1 083 319,7 Mill. cbkm
Umfang der Erdbahn	939 120 000 km
Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149 504 000 km
Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400 km
Länge eines Breitengrades	
in 89°—90° Breite	111,700 km
in 45°—46° Breite	111,135 km
in 0°— 1° Breite	110,575 km

(Erddimensionen nach Hayford 1910)

Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst	23 h 56 m 04 sec
Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne	365 d 5 h 48 m 46 sec
Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne	29,76 km/sec

c) Bevölkerung der Erde

Erdteil Land	Mill. Einwohner geschätzt für Mitte						Fläche in 1000 qkm[3])	Bevölkerungsdichte je qkm
	1920[1])	1930[1])	1940[1])	1950[1])	1955[1])	1957[2])		
Erde insgesamt	**1 810**	**2 013**	**2 246**	**2 476**	**2 691**	**2 795**	**135 089**	**21**
davon: Afrika	140	155	172	199	223	225	30 132	7
Amerika	208	244	277	330	366	381	41 985	9
davon: Nord- und Mittelamerika	147	169	187	219	241	250	24 228	10
Südamerika	61	75	90	111	125	131	17 757	7
Asien (ohne Sowjetunion)	967	1 073	1 213	1 360	1 481	1 558	27 082	58
Australien und Ozeanien	9	10	11	13	15	15	8 558	2
Europa (ohne Sowjetunion[4])	328	355	380	393	409	412	4 929	84
Sowjetunion[5])	158	176	192	ca. 181	200[6])	204	22 403	9[6])

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen; Tabelle 6 in Gemeinschaft mit dem Deutschen Wetterdienst, Zentralstelle in Offenbach am Main.

[1]) Nach Demographic Yearbook/Annuaire Demographique 1956. — [2]) Nach Statistical Yearbook 1958. — [3]) Landflächen einschl. Binnengewässern, jedoch ohne unbewohnte Polargebiete und einige unbewohnte Inseln. — [4]) Und ohne europäischen Teil der Türkei. — [5]) In den gegenwärtigen Grenzen. Die Zählungen vom 17. 12. 1926 und 17. 1. 1939 in den Grenzen von 1959 hatten folgende Ergebnisse: 147,0 Mill. (1926) und 170,6 Mill. Einwohner (1939). — [6]) Am 1. 4. 1956.

2. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m üb. NN	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa			
Montblanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Italien
Dufour-Spitze	4634	Walliser Alpen, Monte Rosa	Schweiz/Italien
Dom	4554	Walliser Alpen, Mischabelhörner	Schweiz
Weißhörn	4512	Walliser Alpen	Schweiz
Matterhorn	4505	Walliser Alpen	Schweiz/Italien
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4166	Berner Alpen	Schweiz
Les Ecrins	4103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rätische Alpen	Schweiz
Ortler	3899	Ortlergruppe	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Groß-Glockner	3797	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Ötztaler Alpen	Österreich
Dammastock	3633	Urner Alpen	Schweiz
Tödi	3623	Glarner Alpen	Schweiz
Adamello	3554	Adamello-Massiv	Italien
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pico d'Aneto	3404	Pyrenäen, Maladetta-Massiv	Spanien
Marmolata	3354	Dolomiten	Italien
*Ätna	3274		Italien (Sizilien)
Parseier Spitze	3038	Lechtaler Alpen	Österreich
Dachstein	2996	Salzburger Alpen	Österreich
Zugspitze (Westgipfel)	2963	Wettersteingebirge	Deutschland/Österreich
Musala (Vrh Stalin)	2925	Rila-Gebirge	Bulgarien
Monte Corno	2914	Abruzzen, Gran Sasso d'Italia	Italien
Olymp	2911		Griechenland
Triglav	2863	Julische Alpen	Jugoslawien
Peña bzw. Torre de Cerredo	2648	Kantabr. Geb. (Peñas de Europa)	Spanien
Gerlsdorfer Spitze (Stalinův štít)	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowakei
Djaravica	2656	Nordalban. Alpen	Jugoslawien/Albanien
Negoi (Negoiul)	2544	Südkarpathen, Fogarascher Kette	Rumänien
Galdhöppigen	2468	Jötun Fjell	Norwegen
Pico alto	2264	Pico-Insel, Azoren	Portugal
Kebnekaise	2123		Schweden
*Hvannadalshnúkur	2120	Oraefa-Jökull	Island
Malhão da Estrêla	1991	Serra da Estrêla	Portugal
Puy de Sancy	1886	Mont Dore	Frankreich
Narodnaja	1883	Ural	Sowjetunion
Mount Newton	1717		Norwegen (Spitzbergen)
Ben Nevis	1343	Schottisches Bergl.	Großbritannien
*Vesuv	1186		Italien
Afrika			
*Kibo	5955	Kilimandscharo	Tanganjika
*Mawensi	5270	Kilimandscharo	Tanganjika
*Kenia	5194		Kenia
Ruwenzori	5127		Uganda
*Meru	4630		Tanganjika
Ras Daschan	4620		Äthiopien
Karissimbi	4507		Ruanda-Urundi
*Elgon	4311		Kenia
Dschebel Tubkal	4165	Atlas	Marokko
*Kamerunberg(Fako)	4070		Kamerun
*Pico de Teyde	3718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)
Thabantshonyana	3482	Drakensberge	Basutoland
*Era Kohor	3360	Emi Koussi, Tibesti	Franz.Äquat.-Afrika
*Piton des Neiges	3069		Réunion
Tsaratanana	2880		Madagaskar
Amerika			
Nordamerika			
MacKinley	6187		Alaska
Logan	6050		Alaska/Kanada
Elias	5486		Alaska/Kanada
Fairweather	4663		Kanada (Br. Kolumbien)
Whitney	4418	Sierra Nevada	Vereinigte Staaten (Kalifornien)
Elbert	4396	Rocky Mountains	Vereinigte Staaten (Kolorado)
*Rainier	4391	Kaskadengebirge	Vereinigte Staaten (Washington)
*Shasta	4316		Vereinigte Staaten (Kalifornien)
Robson	3984	Rocky Mountains	Kanada
Gunnbjörn	3702	Watkinsberge	Grönland
Michelson	2816	Brooks Gebirge	Alaska
Mitchell	2037	Alleghanies	Vereinigte Staaten (N.-Karolina)
Mittelamerika			
*Citlaltépetl (Pik v. Orizaba)	5653	Sierra Madre Oriental	Mexiko
*Popocatépetl	5451		Mexiko
Iztaccihuatl	5286		Mexiko
Toluca	4581		Mexiko
Nevado de Colima	4378		Mexiko
*Tajamulco	4211		Guatemala
*Volcano de Colima	3960		Mexiko
*Fuego	3958		Guatemala
Chiripo Grande	3837		Costa Rica
Chiriqui	3347		Panama
Loma Tina	3140		Dominikanische Republik
La Encantada (Calamahue)	3069		Mexiko (Nieder-Kalifornien)
Pico del Turquino	2560		Kuba
Blue Montains	2240		Jamaika
*Mont Pelée	1350		Martinique
Südamerika			
Aconcagua	6958	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6880	Anden	Argentinien / Chile
Huascaran	6768	Anden	Peru
Mercedario	6670	Anden	Argentinien
*Ampato (Ambato)	6615	Anden	Peru
Coropuna	6613	Anden	Peru
Sorata (Illampu)	6550	Anden	Bolivien
Tupungato	6550	Anden	Chile
Illimani	6447	Anden	Bolivien
*Sajama	6420	Anden	Bolivien
*Chimborazo	6310	Anden	Ecuador
Cacaaca	6270	Anden	Bolivien
El Nevado	6200	Anden	Famatina	Argentinien
*Cotopaxi	5886	Anden	Ecuador
*Misti	5842	Anden	Peru
Pico Christobal Colon	5775	Sa. Nevada de Sta. Marta	Kolumbien
*Huila	5700	Anden	Kolumbien
La Corona	5007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Cerro San Valentin	4058	Patagonische Cordillere	Chile
Monte Icutu	3353	Bergld. von Guayana	Venezuela
Itatiaia	2804		Brasilien
Asien			
Mount Everest [1]) (Tschomolungma)	8847	Himalaja	China (Tibet), Volksrep.
Godwin Austen	8611	Karakorum	Kaschmir
Kantschindschunga	8579	Himalaja	Indien (Sikkim)
Dhaulagiri (Duwalagiri)	8168	Himalaja	Nepal
Nanga Parbat	8125	Himalaja	Kaschmir
Ullug Mustag	7724	Kuen lun	China (Sinkiang), Volksrep.
Tiratsch Mir	7705	Hindukusch	Pakistan
Minja Gonkar (Mu Kung Ka)	7700	Bergland von Szetschuan	China, Volksrep.
Kungur Tag	7684	Pamir	China (Sinkiang), Volksrep.
Pik Stalin	7495	Transalai	Sowjetunion
Pik Pobedy	7439	Tienschan	Sowjetunion/China (Sinkiang), Volksrep.
Mustag Ata	7438	Pamir	China (Sinkiang), Volksrep.
Gaurisankar	7150	Himalaja	Nepal
*Demawend	5671	Elburs-Gebirge	Iran
Elbrus	5633	Kaukasus	Sowjetunion
Ta stie shan (Humboldt-Berg)	5185	Nan Schan	China, Volksrep.
*Ararat	5156	Armen. Hochland	Türkei
Kina Balu	5109		Brit. Nord-Borneo
*Kljutschewskaja Sopka	4850		Sowjetunion (Kamtschatka)
Belucha	4506	Altai	Sowjetunion
Kuh i Dinar	4276	Westl. Randgebirge	Iran
*Ercias Dag (Erdjias)	3916	Taurus	Türkei
*Korintji	3805		Indonesien (Sumatra)
*Fudschijama	3778		Japan
*Dschebel Hadhus Nebbi Schu'aib	3760		Jemen
*Semeru	3676		Indonesien (Java)
Pobeda	3147	Tscherski-Gebirge	Sowjetunion
*Apo	2929		Philippinen (Mindanao)
Australien u. Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5030		Neu-Guinea
*Mauna Kea	4208		Hawaii
Mount Cook	3764	Neuseeländ. Alpen	Neuseeland (Südinsel)
*Balbi	3070		Bougainville
*Ruapehu	2797		Neuseeland (Nordinsel)
*Orohena	2237		Tahiti
Mt. Kosciuszko	2234		Australien (Neusüdwales)
*Hertha-Berg	1858		Samoa
*Thurston	1210		Fidschi-Inseln
Antarktis			
Executive Committee Range	6100		Marie-Byrd-Land
Markham	4600		Viktoria-Land
Andrew Jackson	4500		Grahamland
*Erebus	4023		Viktoria-Land

*) In geologisch jüngster Zeit (Quartär) oder heute noch tätiger Vulkan. — [1]) Höhenangabe nach einer amtlichen Verlautbarung der Indischen Regierung von 1954.

3. Größte Meerestiefen in den Ozeanen und verschiedenen Nebenmeeren*)**)

Ozean, Meer, Nebenmeer	Tiefe in m
Atlantischer Ozean	
Nordpolarbecken	5 220 ?
Europäisches Nordmeer	
Grönländisches Becken	3 755
Schweden-Tiefe	4 720 ?
Isländisches Becken	2 795
Norwegisches Becken	3 960
Labrador-Becken	4 459
Neufundlandbecken	5 883
Nordamerikanisches Becken	6 328
Puerto-Rico-Graben (Milwaukee-Tiefe)	*9 219*
Westeuropäisches Becken	6 006
Iberisches Becken	5 925
Kap-Verden-Becken	6 182
Brasilianisches Becken	6 027
Argentinisches Becken	6 202
Süd-Antillen-Becken	5 816
Süd-Sandwich-Graben (Meteor-Tiefe)	*8 264*
Sierra-Leone-Becken	6 040
Romanche-Tiefe	7 370
Guinea-Becken	5 695
Angola-Becken	5 841
Kap-Becken	5 415
Nebenmeere:	
Amerikanisches Mittelmeer	7 238
Nordsee (Skagerrak)	695 (809 ?)
Ostsee	459
Mittelländisches Meer	4 404 (4 715 ?)
Schwarzes Meer	2 240
Indischer Ozean	
Arabisches Becken	4 567
Somali-Becken	5 358
Maskarenen-Becken	5 349
Madagaskar-Becken	5 883
Agulshas-Becken	5 716
Indisch-Australisches Becken	6 651
Sunda-Graben (Planet-Tiefe)	*7 455*
Südaustralisches Becken	5 640
Nebenmeere:	
Rotes Meer	2 359
Persischer Meerbusen	84
Andamanen-Meer	4 177

Ozean, Meer, Nebenmeer	Tiefe in m
Stiller Ozean	
Nordpazifisches Großbecken	6 584
Aleuten-Graben	7 382
Kurilen-Graben (Vitiaz-Tiefe)	*10 377*
Japanischer Graben (Ramapo-Tiefe)	10 374
Guam-Graben	9 636
Marianen-Graben	
Challenger-Tiefe	***10 863***
Philippinen-Becken	6 501
Philippinen-Graben	
Galathea-Tiefe	*10 540*
Cape-Johnson-Tiefe	*10 497*
Emden-Tiefe	*10 400*
Karolinen-Becken	8 138
Salomonen-Becken	9 140
Korallen-Becken	4 668
N-Hebriden-Becken	7 570
Fidschi-Becken	4 416
Tasmanisches Becken	5 943
Südpazifisches Großbecken	6 145
Kermadec-Tonga-Rinne	*9 427*
Guatemala-Becken	5 342
Peruanisches Becken	4 544
Adacama-Graben	7 635
Südchilenisches Becken	4 980
Nebenmeere:	
Bering-Meer	3 961
Ochotskisches Meer	3 379
Japanisches Meer	3 617
Ostchinesisches Meer	2 681
Austral-asiatisches Mittelmeer	
Südchinesisches Meer	4 614
Sulu-See	5 580
Celebes-See	6 220
Java-See	64
Banda-See (mit Weber-Tiefe)	7 440
Südpolarmeer	
Atlantisch-Indisches Südpolarbecken	5 875
Östliches Indisches Südpolarbecken	4 628
Pazifisches Südpolarbecken	5 100

*) Nach Geographischem Taschenbuch 1956/57.

**) Die Rekordtiefen der drei Ozeane sind in Cursiv gesetzt. Die Angaben über die größten Meerestiefen in den Ozeanen beruhen auf den dem Verfasser zugänglich gewordenen Tiefenkarten und wissenschaftlichen Mitteilungen und können, abgesehen von den Rekordtiefen, inzwischen durch neuere Echo-Lotungen, die in rasch ansteigender Zahl z. T. in den Seekarten der verschiedenen Nationen veröffentlicht werden, etwas überboten sein.

4. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Europa			
Großbritann. Hauptinsel	219 805[2])	A/N	Großbritannien
Island	102 819	A	Island
Irland	82 459	A	Irland / Großbritannien u. Nordirland
Nowaja Semlja, Nordinsel	48 200	Ar	Sowjetunion
Spitzbergen, Westinsel (Svalbard-Gruppe)	39 500	Ar	Norwegen
Nowaja Semlja, Südinsel	33 200	Ar	Sowjetunion
Sizilien	25 462[2])	M	Italien
Sardinien	23 818[2])	M	Italien
Spitzbergen, Nordostinsel (Svalbard-Gruppe)	15 000	Ar	Norwegen
Korsika	8 720	M	Frankreich
Kreta [Kríti]	8 373	M	Griechenland
Seeland	6 835[3])	O	Dänemark
Edge-Insel (Svalbard-Gruppe)	5 000	Ar	Norwegen
Semlja Georga [Prinz-Georg-Land]	3 800	Ar	Sowjetunion (Franz-Joseph-Land)
Euböa [Évwia]	3 775	M	Griechenland
Mallorka [Majorca] (Balearen)	3 411	M	Spanien
Fünen	2 976[4])	O	Dänemark
Gotland	3 001	O	Schweden
Ösel [Saaremaa]	2 710	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Hinnöy (Lofoten)	2 198	A	Norwegen
Lewis (Hebriden)	1 994	A	Großbritannien (Schottland)
Öland	1 344	O	Schweden
Laaland [Lolland]	1 241	O	Dänemark
Dagö [Hiiumaa]	965	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Mainland (Shetlands)	938	A/N	Großbritannien (Schottland)
Rügen	926	O	Deutschland[5])
São Miguel (Azoren)	760	A	Portugal
Kefallinía (Jonische Inseln)	743	M	Griechenland
Menorca (Balearen)	669	M	Spanien
Fasta Åland (Åland-Inseln)	640	O	Finnland
Kerkyra [Korfu] (Jonische Inseln)	593	M	Griechenland
Bornholm	588	O	Dänemark
Ibiza (Pityusen-Gruppe, Balearen)	572	M	Spanien
Man	571	A	Großbritannien u. Nordirland
Pomona [Mainland] (Orkneys)	536	A/N	Großbritannien (Schottland)
Falster	514	O	Dänemark
Lemnos (Ägäische Inseln)	482	M	Griechenland
Usedom	445	O	Deutschland[6])
Naxos (Zykladen)	439	M	Griechenland
Čres [Cherso]	419	M	Jugoslawien
Zakynthos (Jonische Inseln)	413	M	Griechenland
Krk [Veglia]	408	M	Jugoslawien
Brač [Brazza]	395	M	Jugoslawien
Wight	381	A	Großbritannien (England)
Strömö (Färöer)	374	A	Dänemark
Jan Mayen (Svalbard-Gruppe)	373	A/Ar	Norwegen
Wollin	248	O	Deutschland[7])
Malta	246[2])	M	Großbritannien u. Nordirland
Imroz [Imbros] (Ägäische Inseln)	225	M	Türkei
Schouwen (Seeland-Inseln)	222	N	Niederlande
Fehmarn	185	O	Deutschland
Texel (Westfriesische Inseln)	184	N	Niederlande
Bäreninsel [Björnöya] (Svalbard-Gruppe)	178	A/Ar	Norwegen
Jersey (Kanal-Inseln)	116	A	Großbritannien u. Nordirland
Sylt (Nordfriesische Inseln)	93	N	Deutschland
Afrika			
Madagaskar	598 706	I	Frankreich
Sokotra	3 579[8])	I	Großbritannien u. Nordirland(SchutzgebietAden)
Réunion (Maskarenen)	2 511	I	Frankreich
Teneriffa [Tenerife] (Kanarische Inseln)	2 352	A	Spanien
Fernando Póo	2 071	A	Spanien
Mauritius (Maskarenen)	1 864	I	Großbritannien u. Nordirland
Sansibar [Zanzibar]	1 657	I	Brit.-Ostafrika (Schutzgebiet Sansibar)
São Thiago [Santiago] (Kapverdische Inseln)	930	A	Portugal
Madeira	797[8])	A	Portugal (Funchal)
Mayotte (Komoren)	362	I	Frankreich
Mahé (Seychellen)	144	I	Großbritannien u. Nordirland
St. Helena	122	A	Großbritannien u. Nordirland
Amerika			
Nordamerika			
Grönland	2 175 600[8])	Ar/A	Dänemark
Baffinland (Kanadisch-arktischer Archipel)	512 183	Ar	Kanada
Victoria-Insel (Kanadisch-arktischer Archipel)	208 080	Ar	Kanada
Ellesmere-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	200 445	Ar	Kanada
Neufundland	95 827[9])	A	Kanada
Banks-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	66 498	Ar	Kanada
Devon (Kanadisch-arktischer Archipel)	55 959	Ar	Kanada
Southampton-Insel	43 346	Ar	Kanada
Melville-Insel (Parry-Inseln, Kanadisch-arktischer Archipel)	42 743	Ar	Kanada
Vancouver	32 124	P	Kanada
Kodiak (Kodiak- oder Kadiak-Inseln)	8 975	P	Vereinigte Staaten (Alaska-Territorium)
Disko-Insel	8 300	Ar	Dänemark (Grönland)
Prince Edward-Insel	5 654	A	Kanada
Long Island	3 780	A	Vereinigte Staaten (New York)

Anmerkungen auf S. 8*.

4. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Mittelamerika			
Kuba (Große Antillen)	114 449	A	Kuba
Haiti (Große Antillen)	77 218	A	Haiti/Dominikanische Republik
Jamaika (Große Antillen)	11 402 [2])	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien
Puerto Rico [Portoriko] (Große Antillen)	8 862 [2])	A	Vereinigte Staaten
Trinidad (Kleine Antillen)	4 826	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Saint Andrews [Andros] (Bahama-Inseln)	3 524	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Martinique (Kleine Antillen)	997	A	Frankreich
Südamerika			
Feuerland, Hauptinsel	48 000	A/P	Argentinien/Chile
Chiloé	8 350	P	Chile
Wellington (Westpatagonische Inseln)	6 750	P	Chile
Ostfalkland (Falkland-Inseln)	6 680 [3])	A	Großbritannien u. Nordirland
Westfalkland (Falkland-Inseln)	5 276 [3])	A	Großbritannien u. Nordirland
Albemarle [Isabella] (Galápagos-Inseln)[10])	4 278	P	Ecuador
Marajó	4 200	A	Brasilien (Pará)
Osterinsel [Isla de Pascua]	120	P	Chile
Asien			
Borneo [Kalimantan]	737 018	P	Indonesien/Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Nord-Borneo)
Sumatra [Sumatera]	424 979	I/P	Indonesien
Hondo [Honshiu, Nippon]	229 952[11])	P	Japan
Celebes [Sulawesi]	179 416	P	Indonesien
Java [Djawa]	126 650	I/P	Indonesien
Luzon (Philippinen)	104 647	P	Philippinen
Mindanao (Philippinen)	94 594	P	Philippinen
Hokkaido [Jesso]	78 411[12])	P	Japan
Sachalin [Karafuto]	76 790	P	Sowjetunion
Ceylon	65 585	I	Ceylon
Formosa [Taiwan]	35 961	P	China (Taiwan)
Kiuschiu [Kyushu]	35 660[13])	P	Japan
Hainan	35 562	P	China (Volksrepublik)
Timor (Kleine Sunda-Inseln)	33 615	I/P	Indonesien/Portugal
Dschilolo [Halmahera] (Molukken)	17 998	P	Indonesien
Schikoku	17 760[14])	P	Japan
Ceram [Serang] (Molukken)	17 150	P	Indonesien
Flores (Kleine Sunda-Inseln)	15 175	I/P	Indonesien
Insel der Oktober-Revolution (Ssewernaja Semlja-Gruppe)	14 500	Ar	Sowjetunion
Sumbawa [Soembawa] (Kleine Sunda-Inseln)	13 280	I/P	Indonesien
Samar (Philippinen)	13 074	P	Philippinen
Negros (Philippinen)	12 698	P	Philippinen
Kotelnij [Kessel]-Insel (Neusibirische Inseln)	12 000	Ar	Sowjetunion
Ban[g]ka	11 937	P	Indonesien
Palawan [Palauan, Paragua]	11 780	P	Philippinen
Sumba [Soemba] (Kleine Sunda-Inseln)	11 080	I/P	Indonesien
Zypern [Kypros]	9 285	M	Großbritannien u. Nordirland
Wrangel [Dawidow]-Insel	7 540	Ar	Sowjetunion (Ostsibirien)
Bali (Kleine Sunda-Inseln)	5 616	I/P	Indonesien
Iturup [Yoturufu] (Kurilen)	3 220	P	Sowjetunion
Lesbos [Mytilene] (Ägäische Inseln)	1 630	M	Griechenland
Rhodos [Ródos] (Ägäische Inseln)	1 412	M	Griechenland
Bintang (Riau-Lingga-Archipel)	1 075	P	Indonesien
Chios (Ägäische Inseln)	885	M	Griechenland
Samos (Ägäische Inseln)	502	M	Griechenland
Hongkong [Hiangkiang], Insel	83[15])	P	Großbritannien u. Nordirland
Australien und Ozeanien			
Neuguinea (Südsee)	771 900	P	Australien /Austral. Mandat/Niederlande
Neuseeland, Südinsel	150 525[16])	P	Neuseeland
Neuseeland, Nordinsel	114 295[16])	P	Neuseeland
Tasmanien	63 015 [2])	P	Australien
Neupommern [New Britain]	37 799	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Neukaledonien	16 117[17])	P	Frankreich
Hawaii, Hauptinsel (Hawaii- oder Sandwich-Inseln)	10 399	P	Vereinigte Staaten
Viti-Levu (Fidschi-Inseln)	10 382	P	Großbritannien u. Nordirland (Fidschi-Archipel)
Bougainville (Salomonen)	9 553[18])	P	Australisches Mandat Neuguinea (Salomonen)
Neumecklenburg [New Ireland]	8 647	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Guadalcanar [Guadalcanal] (Salomon-Inseln)	6 473	P	Großbritannien u. Nordirland (Brit. Salomonen)
Espiritu Santo (Neue Hebriden)	4 905	P	Brit.-Franz. Kondominium
Sawaii (Samoa-Inseln)	1 812	P	Neuseeländisches Mandat
Tahiti (Gesellschafts-Inseln)	1 042	P	Frankreich
Guam (Marianen)	533	P	Vereinigte Staaten
Rarotonga (Cook-Inseln)	81	P	Neuseeland
Antarktis			
Alexander I.-Land	43 200	An	

[1]) Abkürzungen für die Meeresbezeichnungen: An = Antarktische Gewässer, Ar = Arktische Gewässer, A = Atlantik, I = Indik, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Pazifik. — [2]) Ohne Nebeninseln. — [3]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 7525 qkm. — [4]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 3 482 qkm. — [5]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern). — [6]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern), seitdem zum größten Teil zu Mecklenburg und zum kleinsten Teil (Gebiet um Swinemünde) zu den deutschen Ostgebieten unter poln. Verwaltung. — [7]) Seit 1945 unter polnischer Verwaltung. — [8]) Mit Nebeninseln. — [9]) Ohne Labradorküste. — [10]) Amtliche Bezeichnung: Archipiélago de Colon. — [11]) Mit 382 kleinen Nebeninseln. — [12]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 68 Nachbarinseln (ohne Kurilen) 88 741 qkm. — [13]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 373 Nachbarinseln 42 063 qkm. — [14]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 137 Nachbarinseln 18 765 qkm. — [15]) Mit Nebeninseln und Festlandsanteil 1 012 qkm. — [16]) Neuseeland (Süd- und Nordinsel einschl. Nebeninseln) nach Statesman's Yearbook 1955 = 268 666 qkm. — [17]) Hauptinsel mit Nale-Inseln. — [18]) Ohne Buka.

5. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m			
Europa					
Ladogasee	18 180[1])	230	52	5	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Onegasee	9 549[1])	124	31,5	33	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Wenersee (Vänern)	5 330[1])	98	33	44	Schweden
Saimaa-Seenkomplex	4 400[1])	58	28	76	Finnland
Peipussee (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Wettersee (Vättern)	1 869[1])	119	39	88	Schweden
Saimaasee (»See der tausend Inseln«)[2])	1 760	58	28	76	Finnland
Inarisee (Enare)	1 230[1])	>80	seicht	115	Finnland
Segosero (Sees-järvi)	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelofinnland)
Bjeloje Osero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)
Päijännesee	1 112[1])	93	17	78	Finnland
Ilmensee	1 100 bis 2 200[3])	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)
Oulujärvi (Uleå-See)	995	34	7	122	Finnland
Mälarsee (Mälaren)	953[1])	64	15	0,3	Schweden
Pielisjärvi	942	.	.	94	Finnland
Plattensee (Balaton)	591	11	3,2	106	Ungarn
Genfer See (L. Léman)	581,45	310	154	372[4])	Schweiz/Frankreich
Kallavesi (Kallasee)	564	.	.	82	Finnland
Bodensee	539	252	90	395	Deutschland/Schweiz/Österreich
Hjälmarsee (Hjälmaren)	493	18	.	23	Schweden
Storsjön i Jämtland	456	74	.	292	Schweden
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland
Gardasee	370	346	136	65	Italien
Mjösensee (Mjösa)	366	443	187	121	Norwegen
Skutarisee (Liqen-i-Shkodër)	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien
Neusiedlersee	max. 356[5])	4	<1	113	Österreich/Ungarn
Siljansee[6])	330[1])	120	27	161	Schweden
Torneträsk	319[1])	168	48	341	Schweden
Prespasee (Presba)	288	54	18,5	853[7])	Jugoslawien/Albanien/Griechenland
Ochridasee	268	286	146	687[7])	Jugoslawien/Albanien
Hornavan	250[1])	221	77	418	Schweden
Neuenburger See (L. de Neuchâtel)	215,81	153	64	429	Schweiz
Lago Maggiore (Langensee)	211,59	372	175,4	193	Italien/Schweiz
Femundsee	202	130	.	673	Norwegen
Lough Corrib	182[1])	44	7	8	Irland
Lough Ree	158[1])	36	6	38	Irland
Étang de Berre	156	11	>3	13	Frankreich
Comersee (Lago di Como)	146	410	185	198	Italien
Trasimenischer See (L. Trasimeno)	129	8	6	259	Italien
Spirdingsee	122,5	25	6,5	117	Deutschland
Müritzsee	115	33	6	62	Deutschland
Vierwaldstätter See	113,80	214	104	434[4])	Schweiz
Züricher See (mit Obersee)	88,52	143	44	406[4])	Schweiz
Chiemsee	80	73,6	24,5	518	Deutschland
Afrika					
Viktoriasee	68 800[8])	79[8])	40[8])	1 133[8])	Tanganjika/Uganda/Kenia
Tanganjikasee	32 880	1 435	.	773	Tanganjika/Belgisch-Kongo/Rhodesien und Njassaland (Nordrhodesien)
Njassasee	28 480	706	273	471	Rhodesien und Njassaland (Njassaland)/Tanganjika/Port.-Ostafrika
Tschadsee (L. Tchad, Chad)	11 000[9]) bis 22 000	4—7[9])	1,5[9])	240	Franz.-Äquatorialafrika/Nigeria/Franz.-Westafrika
Rudolfsee	8 000 bis 8 600	73	.	407	Kenia/Sudan/Äthiopien
Merusee (Moëro, Mweru)	4 920	14	6[10])	992	Rhodesien und Njassaland (Nordrohdesien)/Belgisch-Kongo
Albertsee (Albert Nyanza)	4 246	48	10	618	Uganda/Belgisch-Kongo
Tanasee (Tsana)	3 100	70	.	1 800	Äthiopien
Kiwusee (Kivu)	2 650	80	.	1 455	Belgisch-Kongo/Ruanda-Urundi
Leopold II.-See	2 320	.	seicht	340	Belgisch-Kongo
Eduardsee (Albert-Edward)	2 200	117	25	914	Uganda/Belgisch-Kongo
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See (Lake Superior)	82 382	393	145	184	Vereinigte Staaten/Kanada
Huronsee	59 573	229	76	177	Vereinigte Staaten/Kanada
Michigansee	57 994	281	99	177	Vereinigte Staaten
Gr. Bärensee (Great Bear Lake)	31 068	137	.	119	Kanada (Nordwest-Territorium)
Gr. Sklavensee (Great Slave Lake)	28 919	>140	.	151	Kanada (Nordwest-Territorium)
Eriesee	25 735	64	21	174	Vereinigte Staaten/Kanada
Winnipegsee	24 331	21	.	217	Kanada (Manitoba)
Ontariosee	19 521	237	91	75	Kanada/Vereinigte Staaten
Athabaskasee	7 917	> 91	.	212	Kanada (Alberta/Saskatschewan)
Rentiersee (Reindeer Lake)	6 328	.	.	351	Kanada (Saskatschewan)
Winnipegosissee	5 401	11,6	.	253	Kanada (Manitoba)
Manitobasee	4 704	7	3,7	247,5	Kanada (Manitoba)

[1]) Ohne Inseln. — [2]) Teil des Saimaa-Seenkomplexes. — [3]) Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — [4]) Nach dt. NN. — [5]) Flachsee stark wechselnder Flächengröße (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — [6]) Mit Orsasjön. — [7]) Nach jugoslawischem Nivellement. — [8]) 3 km unterhalb des Stromaustritts aus dem Viktoriasee bei Owen Falls eine Staudamm- und Kraftwerkanlage im Bau (Fertigstellung 1954), welche eine Hebung des Seespiegels um 1 m im Verlauf von 20 Jahren und damit eine beträchtliche Flächenerweiterung des Sees nach sich ziehen wird. — [9]) Abflußlos, Flachengröße stark schwankend. — [10]) Im Verlanden begriffen.

5. Seen

Name	Fläche qkm	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Seespiegelhöhe über NN m	Land bzw. Staat
Gr. Salzsee (Great Salt Lake)	3 884[10] bis 4 531	16	4,6—7,6	1 283	Vereinigte Staaten (Utah)
Okeechobeesee	2 600	.	.	5	Vereinigte Staaten (Florida)
Kratersee (Crater Lake)	55	610	324	1 883	Vereinigte Staaten (Oregon)
Mittelamerika					
Nicaraguasee	7 997	70	13,5	33	Nicaragua
Atitlansee	270	320	.	1 555	Guatemala
Südamerika					
Maracaibosee	16 311	250[11]	.	0	Venezuela
Titicacasee	6 900[12]	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Poopósee (Aullagas)	2 530	3	0,8	3 694	Bolivien
Asien					
Kaspisee (Kaspisches Meer)	423 300	980	206	−28[13]	Sowjetunion/Iran
Aralsee	63 800	68	15,6	52	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee	31 500	1 940	700	454	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchaschsee (Balkasch)	17 300	26,5	.	344	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul	6 188	702	320	1 646	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsing-hai)	5 696	38	.	3 145	China (Tsinghai), Volksrep.
Chanka (Khanka)	4 401	10	.	88	Sowjetunion (Ussuri-Gebiet)/ China, Volksrep.
Urmiasee	3 885[14] bis 5 955	15	6	1 275	Iran
Kossogol (Chubsugul-Dalai)	3 400	270	140	1 615	Mongolische Volksrepublik
Wansee	3 400	.	.	1 720	Türkei (Ostanatolien)
Tobasee (Taba)	2 050	450	.	906	Indonesien (Sumatra)
Tengri-nor (Namtso)	1 700[14]	.	.	4 630	China (Tibet), Volksrep.
Goktschasee (Ssewan)	1 400	98,7	.	1 932	Sowjetunion (Armenien)
Totes Meer (Bahr Lut)	980	399	146	−394	Jordanien/Israel
Biwasee	686	100	46	80	Japan (Hondo)
Tuz Göl	100[14]	<1	<1	900	Türkei (Inneranatolien)
Australien und Ozeanien					
Eyresee	8 000[15] bis 15 000	>20	seicht	−12	Australien (Südaustralien)
Torrenssee	5 773[15]	.	seicht	30[16]	Australien (Südaustralien)
Tauposee	626	160	.	369	Neuseeland (Nordinsel)
Wakatipusee	294	379	222	305	Neuseeland (Südinsel)
Manapourisee (Manipori)	145	445	100	181	Neuseeland (Südinsel)

[10]) Flächengröße stark wechselnd (größte 1910 = 5 950 qkm). — [11]) Nach World Almanac 1949 = 30 m. — [12]) Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — [13]) Bisher allgemein mit —26 m angegeben; seit 1929 ständiges Absinken des Seespiegels bis auf —28 m mit beträchtlichen Änderungen im Verlauf der Küstenlinie beobachtet; entsprechende neueste Daten über Seespiegelfläche und Tiefen fehlen jedoch noch. — [14]) Abflußloser Salzsee wechselnder Flächengröße. — [15]) Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trockene Salzpfanne. — [16]) Nach World Almanac 1949 = —7,6 m.

6. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Vorbemerkung: Die Ziffern hinter den Temperatur-, Niederschlags- und Bewölkungsangaben in den Monatsspalten bezeichnen die jeweiligen Monate (z. B. —3,1/2 = — 3,1° im Februar; oder 3/5,7 = 3 cm im Mai und im Juli, Buchstaben dagegen bedeuten: W = Winter, S = Sommer, mM = mehrere Monate. — Das Zeichen < 1 steht in dieser Übersicht für einen mittleren Niederschlag von weniger als 1 cm.

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C: Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Mittlerer Niederschlag in cm: Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	Mittlere Bewölkung in vH: heiterster Monat	trübster Monat
Europa										
Mitteleuropa										
Hamburg	54° N	29	8,5	0,3/1	17,1/7	74	9/8	5/3	60/5,9	80/12
Berlin	52,5° N	57	8,4	−0,6/1	18,0/7	59	8/7	3/2	55/5	79/12
München	48° N	531	7,5	−2,2/1	16,9/7	90	13/7	4/2	56/8	76/12
Zugspitze	47° N	2962	−5,0	−11,2/1	1,8/7	(239	34/7	11/1)[1])	58/1,10	78/6
Warschau	52° N	121	7,6	−3,6/1	18,9/7	54	8/7	3/2	58/8,9	82/1
Prag	50° N	202	9,2	−1,1/1	19,3/7	49	7/6	2/1	65/9	85/12
Wien	48° N	202	9,2	−1,7/1	19,6/7	66	8/7	3/2	43/8	76/12
Belgrad	45° N	138	11,3	−0,7/1	21,8/7	62	7/6	3/1	36/8	77/12
Osteuropa										
Bukarest	44° N	84	10,6	−3,4/1	22,7/7	59	10/6	3/1	35/8	72/12
Baku	40° N	−13	13,9	3,4/1	25,3/8	19	3/11	< 1/7	34/8	65/1
Kiew	50,5° N	183	6,9	−6,0/1	19,3/7	59	8/7	3/1	47/8	80/11
Moskau	56° N	167	3,6	−10,8/1	18,0/7	61	8/7	3/3	49/7	85/11
Leningrad	60° N	6	4,1	−7,7/2	17,5/7	52	8/8	2/3	50/6	84/11
Archangelsk	64,5° N	6	0,1	−13,3/1	15,3/7	47	7/7	2/1	62/7	85/11
Nordeuropa										
Stockholm	59° N	44	5,7	−3,1/2	16,8/7	55	7/8	3/3	51/6	79/12
Bergen	60° N	17	7,1	1,2/1	14,4/7	214	24/9	11/6	59/6	72/12
Westeuropa										
Glasgow	56° N	55	8,4	3,8/1	14,1/7	105	12/12	6/5	73/6,9	83/1
London	51,5° N	45	9,8	3,7/1	17,1/7	62	7/10	4/3	60/9	74/1
Brüssel	51° N	100	9,8	2,3/1	17,6/7	80	9/7	5/2	60/9	75/1,12
Paris	49° N	49	10,1	2,3/1	18,3/7	58	6/6	3/2	49/8	72/12
Genf	46° N	406	9,5	0,0/1	19,5/7	89	12/10	4/1	49/8	85/12

[1]) Niederschlagswerte der Meßstelle auf dem Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel selbst wegen zu windexponierter Lage zu niedrige Werte gemessen werden.

6. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C: Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Mittlerer Niederschlag in cm: Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	Mittlere Bewölkung in vH: heiterster Monat	trübster Monat
noch: Europa										
Südeuropa										
Lissabon	39° N	102	15,5	10,2/1	21,7/8	76	12/11	< 1/7	20/8	53/12
Madrid	40° N	655	13,6	4,5/1	24,7/7	44	5/11	1/7	21/7	52/12
Rom	42° N	50	15,3	6,6/1	24,6/7	92	14/10	2/7	22/8	58/12
Mailand	45,5° N	147	12,9	1,0/1	24,4/7	105	12/10	6/1	43/7	71/11
Athen	38° N	107	17,4	8,6/1	26,8/7	41	7/11	< 1/7	11/7	59/12
Istanbul	41° N	18	13,8	4,8/2	22,9/8	73	12/12	3/5,7	29/7	71/1,2
Afrika										
Tripolis	33° N	ca. 10	19,8	12,2/1	26,8/8	40	10/12	0/7	6/7	41/12
Kairo	30° N	41	21,7	13,5/1	28,6/8	2	1/W	0/S	11/6	36/1
Chartum	15,5° N	390	28,3	21,5/1	33,1/6	16	7/8	0/W	7/12	43/7
Mongalla	5° N	448	26,2	24,4/7	28,5/3	95	14/7	< 1/1	19/1	48/7
Léopoldville	4° S	360	25,2	22,3/7	26,6/3	140	21/3	< 1/7		
Elisabethville	11,5° S	1229	20,5	16,0/7	23,4/10	122	27/1	0/7	18/6	91/2
Pretoria	26° S	1430	17,5	10,9/7	22,0/1	66	14/1	0/7	(7/7)	(54/1)
Durban	30° S	80	21,4	18,0/7	24,9/2	107	16/3	3/6	23/6	62/mM
Kapstadt	34° S	10	16,8	12,6/7	21,2/2	64	11/6	2/2	30/1	51/5
Amerika										
Nordamerika										
Fairbanks	65° N	150	−3,2	−24,8/1	15,7/7	29	5/7	< 1/4	49/4	68/9
Winnipeg	50° N	232	1,7	−12,9/1	19,3/7	52	8/6	2/1	44/2	60/11
Montreal	45,5° N	57	5,8	−10,6/1	20,8/7	103	9/mM	7/mM	49/7	68/11
Chikago	42° N	205	10,0	−3,7/1	23,1/7	83	9/5	5/1	43/7	65/12
New York	41° N	96	11,1	−0,8/1	22,8/7	109	11/8	8/11	50/10	62/1
Washington	39° N	34	12,6	0,7/1	24,6/7	107	12/7	6/11	44/10	60/1
Kansas City	39° N	294	12,4	−2,3/1	25,7/7	94	13/6	3/1	38/7,8	53/12
San Francisco	38° N	47	12,8	9,7/1	15,3/9	56	11/1	< 1/7,8	32/6	54/1
Los Angeles	34° N	103	16,7	12,3/1	21,4/8	39	8/2	< 1/mM	27/8	47/2
New Orleans	30° N	16	20,3	12,0/1	27,4/7	146	16/7	8/11	42/10	60/12
Mittelamerika										
San Juan, Puerto Rico	18,5° N	30	25,5	23,8/1,2	26,9/8	155	18/11	7/2	40/3	51/6
Mexiko	19,5° N	2282	15,6	12,4/1	18,4/5	58	11/7	< 1/mM	28/2	74/9
Colon, Panama	9° N	ca. 5	26,6	25,9/11	27,1/4,8	325	55/11	4/3	50/3	73/7
Südamerika										
Carácas	10,5° N	1042	19,6	18,0/1	20,8/5	81	11/6	1/2	52/2	83/6
Quito	0° S	2850	12,6	12,5/mM	12,7/9	112	19/4	2/7	42/7	75/3
La Paz	16,5° S	3658	9,3	6,4/7	11,0/11	56	12/2	< 1/6	20/6	73/2
Arica	18,5° S	5	19,4	16,2/8	22,8/2	0	0	0	33/3	72/8
Rio de Janeiro	23° S	60	23,2	20,4/7	21,1/2	110	14/12	6/7	51/7	73/9
São Paulo	23,5° S	820	17,6	14,4/7	20,6/2	143	22/2	4/7	53/7	71/10
Buenos Aires	34,5° S	25	16,1	9,4/7	23,1/1	96	12/4	5/6	40/mM	58/6
Ushuaia, Feuerland	55° S	8	5,4	0,7/6	9,8/1	48	5/2	2/8	56/8	71/12
Santiago de Chile	33,5° S	520	13,9	7,6/6	20,4/1	35	8/6	< 1/mM	17/2	58/6
Asien										
Vorderasien										
Ankara	40° N	850	11,4	−1,7/2	22,9/8	24	5/5	< 1/S	6/7	49/12
Jerusalem	32° N	758	17,4	8,6/2	24,2/8	41	13/2	0/S	6/7	48/2
Bagdad	33° N	39	22,2	8,2/2	34,4/8	16	3/1,3	0/S	1/7	29/3
Teheran	36° N	1220	16,1	1,6/2	29,1/8	25	5/1,3	< 1/S	9/7	83/2
Aden	13° N	10	28,2	24,6/2	31,9/8	4	1/3	0/S	23/10	59/1,2
Taschkent	41° N	479	13,2	−1,3/2	26,8/8	35	6/3	< 1/8	9/8	64/1
Nordasien										
Omsk	55° N	88	0,0	−19,6/2	19,1/8	31	5/7	< 1/3	51/3	71/10
Nertschinsk Hütte	52° N	626	−3,7	−29,8/2	18,9/8	40	11/7	< 1/1	18/1	51/5,8
Werchojansk	67,5° N	122	−16,1	−50,1/2	15,1/8	13	3/7	< 1/W	31/2	66/8,9
Ostasien										
Wladiwostok	43° N	29	4,6	−13,7/2	20,6/8	54	12/8	< 1/1	28/1	77/7
Peking	40° N	38	11,8	−4,7/2	26,0/8	63	25/7	< 1/W	29/2	55/7
Tokio	36° N	6	14,0	3,1/2	25 7/8	161	25/9	5/1	43/12,1	81/6
Schanghai	31° N	7	15,1	3,2/2	26,8/8	113	18/6	4/12	50/12	77/6
Hongkong	22° N	33	22,2	15,0/2	27,8/8	223	40/6	3/12,1	51/10	82/3
Manila	14,5° N	14	26,6	24,8/2	28,4/5	204	41/7	< 1/2	41/4	80/7,8
Südasien										
Saigon	11° N	11	27,1	25,4/12	29,1/4	201	35/9	1/2	42/2	82/7
Singapur	1° N	5	26,3	25,5/12	27,0/5	242	26/12	17/5	53/mM	68/1
Djakarta (Batavia)	6° S	8	25,9	25,4/1,2	26,4/5	181	34/2	4/8	45/7	76/1,2
Delhi	28,5° N	219	25,1	14,3/1	33,4/6	68	19/7	< 1/11	9/10	64/7
Kalkutta	22,5° N	7	25,5	18,4/1	29,8/5	157	32/7,8	< 1/12	11/12,1	85/8
Bombay	19° N	11	26,2	23,6/1	29,2/5	179	62/7	< 1/12	6/1	85/7
Madras	13° N	7	28,1	24,6/1	31,9/5,6	129	35/11	< 1/3	20/3	70/7
Australien und Ozeanien										
Port Darwin	12,5° S	30	28,1	25,2/7	29,9/11	155	39/1	< 1/mM	12/8	71/1
Sydney (Sidney)	34° S	44	17,3	11,5/7	22,0/1	120	14/4	7/mM	40/8	59/2
Melbourne	38° S	35	14.7	9,3/7	19,8/2	65	7/10	4/8	50/2	67/6
Apia	14° S	3	25,9	25,1/7	26,3/12	282	43/1	8/7	41/8	66/1
Honolulu	21° N	17	23,3	21,3/1,2	25,3/8	70	10/2	2/6	40/7,9	50/4

B. Zusammen
Wirtschaftszahlen aus

Lfd. Nr.	Land	Gebiet und Bevölkerung				Erwerbstätigkeit		Land-
		Fläche	Wohnbevölkerung	Lebendgeborene	Gestorbene	Erwerbspersonen	Arbeitslose	Landw. Nutzfläche
		km²	1 000					1 000 ha
	Europa							
1	Bundesrepublik Deutschland[1].	245 403	50 465	855,2	570,6	25 308	662,3	14 257
2	Belgien	30 507	8 989	152,4	107,2	3 481[2])	116,8	1 730[3])
3	Bulgarien	111 493	7 667	147,9[3])	71,2[3])	4 182[5])	.	4 537[2])
4	Dänemark	43 042	4 500	75,2	41,9	2 118[6])	70,9	3 117[3])
5	Finnland	337 009	4 336	86,2	40,8	2 071[5])	5,4	2 869[3])
6	Frankreich	550 986	44 091	809,7	526,0	19 540	18,3	33 668
7	Griechenland	132 562	8 096	155,2	61,6	2 839[7])	87,4	8 703
8	Großbritannien und Nordirland	244 015	51 455	851,0	591,3	23 213[7])	347,2	19 364[3])
9	Irland	70 282	2 885	61,3	34,3	1 272[7])	43,7	4 726[3])
10	Island	103 000	168	4,7	1,2	75[6])	.	2 050[3])
11	Italien	301 218	49 725	884,0	484,7	20 787	1 756,6	20 936[3])
12	Jugoslawien	255 804	18 005	425,7	190,1	7 849[6])	115,9	14 933[3])
13	Luxemburg	2 586	314	5,2	3,9	135[2])	0	141[3])
14	Niederlande[9])	32 451[10])	11 021	233,6	82,7	3 866[2])[11])	41,4	2 305[3])
15	Norwegen	323 917	3 494	63,6	30,1	1 388[5])	14,7	1 032[3])
16	Österreich	83 849	6 997	118,7	88,6	3 584	112,2	4 088[3])
17	Polen und Ostgebiete des DR z.Z. unter poln. Verw.	311 730	28 300	779,4	269,0	12 404[6])	.	20 404[12])
18	Portugal	92 161	8 909	207,1	101,1	3 288[5])	.	4 864[13])
19	Rumänien	237 502	17 829	408,0	182,0	10 449[5])	.	14 167[3])
20	Schweden	449 661	7 367	107,8	73,0	3 105[6])	23,5	4 436[3])
21	Schweiz	41 288	5 117	90,8	51,1	2 156[6])	2,0	2 172[3])
22	Sowjetunion	22 403 000	200 200[3])	.	.	.	.	486 400[14])
23	Spanien	503 486	29 431	639,5	289,7	11 286[3])	91,1	29 549[12])
24	Tschechoslowakei	127 859	13 353	252,2	134,1	5 852[5])	.	7 377[3])
25	Türkei	767 119	25 500	.	.	12 038	53,7	53 818[3])
26	Ungarn	93 030	9 815	167,2	103,6	4 440	.	7 266[12])
	Afrika							
27	Äthiopien u. Eritrea	1 184 320	20 000	.	.	.	.	70 210[14])
28	Marokko	410 805	10 115	.	.	2 899[15])[16])	31,3	17 550[6])[17])
29	Südafrikanische Union	1 223 409	14 167	75,8[18])	25,9[18])	983[7])[18])	15,0	97 340[12])
	Vereinigte Arabische Republik							
30	Ägypten	1 000 000[19])	24 026	934,8[6])	430,3[6])	6 477[2])	.	2 618[12])
	Belgische Besitzung							
31	Kongo, Belg.-	2 345 410	13 124	412,3	159,8	6 503	.	51 400[12])
	Franz. Besitzungen							
32	Algerien	2 381 741	10 143	399,1	116,1	3 512	.	47 054[14])
33	Äquatorialafrika, Franz.-	2 510 000	4 900	14,3[7])	7,5[7])	3 134	.	82 000[8])
34	Westafrika, Franz.-	4 388 128	16 680	253,2[6])	80,4[6])	10 439	.	35 000[15])
	Amerika							
	Nord- und Mittelamerika							
35	Kanada	9 974 375	16 589	474,1	137,2	5 881[22])	277,0	62 476[3])
36	Mexiko	1 969 269	31 426	1 475,1	406,1	10 169	.	87 307[8])
37	Vereinigte Staaten	7 827 976	171 196	4 254,0	1 636,0	70 746	2 936,0	444 236[14])
	Südamerika							
38	Argentinien	2 808 492	19 868	464,7	172,3	6 446[2])	.	143 151[3])
39	Brasilien	8 513 844	61 268[23])	.	.	17 117[3])[23])	.	126 728[3])
40	Kolumbien	1 138 355	13 227	552,6	173,0	3 756[7])[24])	.	18 116[3])
41	Venezuela	912 050	6 134[22])	277,8[23])[6])	58,9[6])[23])	1 706[3])[23])	.	20 724[12])
	Asien							
42	China (Taiwan)	35 961	9 506	394,9	80,7	3 110[24])	.	936[3])
43	China (Volksrepublik)	9 700 327	640 000	.	.	.	.	287 350[14])
44	Indien	3 048 461[25])	388 030[25])	5 856,0[25])[26])	2 524,0[25])[26])	139 712[7])[26])[27])	816,3	169 496[12])
45	Japan	369 766	90 900	1 563,4[28])	752,1[28])	44 110	530,0	6 404[3])
46	Pakistan	943 736[29])	84 450[29])	1 483,6[7])[29])	836,6[7])[29])	26 100[29])[30])	137,5[29])[31])	24 404[12])
47	Saudisch-Arabien	1 600 000	6 036[3])	.	.	.	.	62 970[15])
	Australien und Ozeanien							
48	Australien	7 704 159	9 643[32])	220,4[32])	85,0[32])	3 702[32])	17,8[32])	385 442[12])
49	Neuseeland	267 985	2 229	51,9[33])	19,4[33])	817[33])	0,4	13 125[12])
50	**Welt**	135 335 000[34])	2 795 000	.	.	.	.	3 791 000[35])

[1]) Ohne Saarland und Berlin. — [2]) 1947. — [3]) 1956. — [4]) Einschl. Spelz. — [5]) 1946. — [6]) 1953. — [7]) 1951. — [8]) 1950. — [9]) Einschl. [13]) 1939. — [14]) 1954. — [15]) 1952. — [16]) Ohne nichteingeborene Bevölkerung und Militär in Lagern. — [17]) Nur ehem. Franz. Marokko. — [21]) Jahresdurchschnitt 1947/48 bis 1951/52. — [22]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [23]) Ohne Urwald-Indianer. — [24]) Ohne mithelfende gebiet. — [27]) Ohne Kaschmir-Jammu, Jullundur und die Stammesgebiete von Assam. — [28]) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — Vollbluteingeborene. — [33]) Ohne Maoris. — [34]) Von der gesamten Erdoberfläche (etwa 147 900 000 km²) fehlen hauptsächlich noch wenig lichen Betrieben.

fassende Übersicht
gewählter Länder 1957

und Forstwirtschaft, Fischerei

Erntemenge							Viehbestand			Lfd. Nr.
Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mais	Reis	Kartoffeln	Pferde	Rindvieh	Schweine	
1 000 t							1 000 Stück			
3 843	3 816	2 504	2 228	16	—	26 289	967	11 948	15 418	1
766[4])	190	296	454	—	—	2 043	182	2 485	1 366	2
2 327	125	464	199	1 295	.	.	.	1 529	459	3
273	313	2 560	786	—	—	1 781	254	3 205	5 409	4
177	115	348	698	—	—	1 255	297[8])	1 845	534	5
11 082	481	3 626	2 579	1 392	114	15 114	2 093[8])	17 928	8 131	6
1 720	45	241	191	265	59	470	332[8])	981[8])	638[8])	7
2 726	24	3 004	2 179	—	—	5 782	1 307	10 911	5 974	8
511	2	398	433	—	—	2 356	276[8])	4 430[8])	907	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
8 449	92	296	581	3 494	597	3 158	573	8 465	3 745	11
3 103[4])	280	604	484	5 660	20	3 310	1 307	4 947	3 725	12
.	9	.	40	.	—	.	.	132	459	13
393	458	292	505	.	—	3 741	210	3 097	2 529	14
30	1	316	136	—	—	1 010	142[8])	1 103	459	15
574	400	392	340	149	—	4 034	222[8])	2 297	2 917	16
2 319	7 437	1 227	2 541	.	—	35 104	2 623	8 265	12 325	17
797	203	101	128	398	162	1 196	.	.	.	18
4 095	174	417	392	6 338	400	3 058	1 150	4 853	4 950	19
711	230	557	847	—	—	1 498	262	2 462	1 855	20
335[4])	40	60	56	—	—	1 195	113	1 643	1 160	21
.	.	.	.	.	.	.	14 200[12])	70 431[3])	56 482[3])	22
4 911[4])	496	1 881	535	771	388	3 954	598[13])	2 742[13])	2 793	23
1 541[3])	1 050[3])	1 360	900	399[3])	—	9 635[3])	543[3])	4 134	5 285[3])	24
8 419[4])	700	3 650	475	750	—	1 200	1 257[3])	11 546[3])	4[6])	25
1 959	487	962	263	3 233	86	2 707	.	1 973	4 996	26
.	.	510	.	.	.	.	.	1 228[3])	.	27
660[17])	1[3])[17])	650[17])	8[17])	230[17])	.	.	223[13])[17])	2 466[13])[17])	61	28
754	9	21	92	3 838	.	349	.	11 709[13])	607[3])	29
1 467	.	131	.	1 498	1 709	240	42[13])	1 362[13])	19[13])	30
.	.	.	.	.	179	.	.	937[3])	322[3])	31
1359	.	617	77	.	.	243	199[3])	811[3])	80	32
.	.	.	.	.	.	.	74[3])	1 667[13])	15[13])	33
.	.	.	.	306[20])	680[3])	.	250[6])	8 900[21])	300[6])	34
10 084	217	4 703	5 870	752	—	1 993	733[38])	10 293[38])	5 160[38])	35
1 360	.	174	79	4 498	240	189	3 000[15])	15 713[13])	9 551[13])	36
25 776	674	9 486	18 991	86 435	1 956	10 865	2 734[3])[38])	94 502[38])	51 703[38])	37
5 810	630	1 010	995	4 806	217	1 374	5 849[3])	44 203[3])	3 497	38
1 199	19	29	16	7 386	3 988	996	7 935[3])	66 695[3])	44 190	39
110[3])	.	59[3])	.	711	349	545[3])	1 331[3])	13 390[3])	1 455[3])	40
.	.	.	.	340	.	.	500[3])	6 700[3])	1 451[3])	41
.	.	.	.	.	2 288	.	.	85[3])	3 511	42
23 725	.	.	.	.	81 770	.	7 411[3])	45 289[3])	84 026[3])	43
9 463	.	2 872	.	3 113	37 827	1 701[3])	1 503[3])	158 651[3])	4 932[3])	44
1 330	1	2 160	188	97	14 328	3 396	818	3 177	1 546	45
3 642	.	134	.	454	12 935	.	470[14])	31 060[14])	104[14])	46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	47
2 613	12[3])	635	388	107	.	508	737	17 257	1 325	48
82	.	68	25	.	.	.	160[13])	5 926[12])	602	49
162 000[35])	20 900[35])	68 300[35])	47 700[35])	164 000[35])	206 600[35])	193 400[35])	73 200[36])	879 000[37])	400 000[37])	50

Elten und Tüddern. — [10]) Landfläche. Gesamtfläche einschl. Wasserfläche: 40 893 km². — [11]) Ohne Elten und Tüddern. — [12]) 1955. — [13]) Nur weiße Bevölkerung. — [14]) Ohne von Nomaden bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 815 km². — [20]) Jahresdurchschnitt 1948/52. — Familienangehörige. — [25]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu, deren politischer Status noch unbestimmt ist. — [26]) Nur Registrierungs- [29]) Ohne Kaschmir-Jammu, Gilgit, Baltistan, Junagadh und Manavadar. — [30]) 1954 bis 1956. — [31]) Nur in Stadtgebieten. — [32]) Ohne erforschte Südpolargebiete (etwa 10 bis 14 Mill. km²). — [35]) Ohne Sowjetunion. — [36]) 1955/56. — [37]) 1956/57. — [38]) Nur in landwirtschaft-

Wirtschaftszahlen

Lfd. Nr.	Land	Industrie und Energie: Index der industr. Produktion	Produktion ausgewählter: Steinkohle	Erdöl	Eiseninhalt von Eisenerzen[1])	Zement	Roheisen und Ferrolegierungen[2])	Rohstahl[3])	Benzin	Stromerzeugung
		1950 = 100	1 000 t							Mill. kWh
	Europa									
1	Bundesrepublik Deutschland	204	133 156	3 960	4 827	18 808	18 358	24 507	3 315	91 773
2	Belgien	131	29 086	—	48	4 705	5 580	6 275	1 156	12 611
3	Bulgarien	.	385	285	150	880	54	159	—	2 460
4	Dänemark	123	—	—	—	1 165	59	262	—	3 650
5	Finnland	155	—	—	139	945	129	209	—	7 707
6	Frankreich	162	56 795	1 415	20 218	12 700	11 915	14 099	5 417	57 433
7	Griechenland	192	—	—	184	1 250	...	60	...	1 708
8	Großbritannien und Nordirland	123	227 200	156	5 151	12 153	14 513	22 047	6 003	92 174[9])
9	Irland	112	245	—	—	452	—	25	—	1 696
10	Island	.	—	—	—	—	—	—	—	450
11	Italien	176	1 019	1 257	794	11 869	2 072	6 787	3 081	42 715
12	Jugoslawien	180	1 227	396	788	1 983	714[12])	1 049	252	6 252
13	Luxemburg	141	—	—	2 353	190	3 368	3 493	—	1 211
14	Niederlande	143	11 376	1 523	—	1 320	701[12])	1 185	2 734	12 645
15	Norwegen	144	390	—	1 104	989	557	345	—	25 840
16	Österreich	170	152	3 186	1 224	2 128	1 960	2 509	252	12 463
17	Polen und Ostgebiete des DR z. Z. unter poln. Verw.	.	94 096	181	678	4 496	3 682	5 304	71	21 157
18	Portugal	.	498	—	142	979	.	—	224	2 136
19	Rumänien	.	251	11 180	290	2 421	686	864	2 800	5 440
20	Schweden	124	302	—	11 954	2 446	1 446[13])	2 483	223	28 972
21	Schweiz	.	—	—	46	2 511	45[12])	234	.	15 894
22	Sowjetunion	.	328 438	98 300	46 266	28 900	37 039	51 200	.	209 480
23	Spanien	184	13 931	—	2 689	4 500	1 000	1 347[14])	600	14 523
24	Tschechoslowakei	.	24 181	108	955	3 672	3 563	5 166	.	17 720
25	Türkei	180	5 604	298	757	1 260	218[12])	176	62	2 060
26	Ungarn	.	2 280	672	129	989	836	1 380	243	5 449
	Afrika									
27	Äthiopien und Eritrea	.	—	—	—	23	—	—	—	52[16])
28	Marokko	.	521	75	211	435	—	—	29	938
29	Südafrikanische Union	.	35 202	50[15])	1 274	2 525	1 419	1 737[17])	331	18 947
30	Vereinigte Arabische Republik Ägypten	.	—	2 364	...	1 466	.	.	289	1 580
31	Belgische Besitzung Kongo, Belg.-	.	433	—	.	464	—	—	—	...
32	Franz.-Besitzungen									
33	Algerien	.	236	13	1 531	711	—	—	—	1 016
34	Äquatorialafrika, Franz.-	.	—	173	.	—	—	—	—	...
	Westafrika, Franz.-	.	—	—	577	158	—	—	—	...
	Amerika									
	Nord- und Mittelamerika									
35	Kanada	146	9 925	24 540	11 128	5 650	3 582	4 570	10 405	90 249
36	Mexiko	155	1 421	12 696	618	2 519	414[12])	687[17])	2 455	8 451
37	Vereinigte Staaten	131	467 595	353 628	53 540	52 573	71 976	102 255[18])	148 925	715 706
	Südamerika									
38	Argentinien	116	206	4 860	34	2 337	30[12])	208	1 829	6 857
39	Brasilien	140	2 116	1 321	3 234	3 210	1 250[12])	1 597	2 117	15 447
40	Kolumbien	.	...	6 336	—	1 230	—	—	698	...
41	Venezuela	.	34	148 380	9 996	1 747	.	.	4 046	1 908
	Asien									
42	China (Taiwan)	.	2 916	3	...	604	20	.	138	2 555
43	China (Volksrepublik)	.	131 000	1 480	6 599	6 730	5 890	5 250[17])	.	19 300
44	Indien	137	44 233	400	2 816	5 692	1 936	1 742	—	10 835
45	Japan	306	51 732	321	1 207	15 180	6 815	12 570	2 793	79 524
46	Pakistan	.	524	294	—	1 093	.	12[14])	—	922
47	Saudisch-Arabien	.	—	48 363	—	—	—	—	1 048	...
	Australien und Ozeanien									
48	Australien	.	20 129	—	2 505	2 272	2 243[13])	3 069[20])	2 880	18 374[16])
49	Neuseeland	.	845	1	—	539	—	—	—	...
50	**Welt**	.	**1 725 000**	**885 200**	**208 900**	**280 000**[17])	**208 900**	**291 300**	**223 000**[20])	**1572000**

[1]) Eiseninhalt von gefördertem Roherz einschl. manganhaltiger Eisenerze jedoch ohne Schwefelkies; teilweise geschätzt. — [2]) Wenn stahlerzeugung (Rohstahlblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß) ohne Schweißstahl. — [4]) Personen- und Kombinationskraftwagen, Last Milliarden (Mrd.) Landeswährung, siehe Fußnote [8]). — [8]) Mrd. Landeswährung. — [9]) Ohne Nordirland. — [10]) Indexzahlen auf Original kraftwagen, Lastkraftwagen, Kraftomnibusse. — [16]) Wirtschaftsjahr, das nicht mit dem Kalenderjahr übereinstimmt. — [17]) Schätzung.

ausgewählter Länder 1957

wirtschaft		Außenhandel		Verkehr		Geld und Kredit			Preise		
Erzeugnisse											
Handelsschiffe vom Stapel gelaufen	Herstellung von Kraftwagen	Einfuhr	Ausfuhr	Bestand der Handelsflotten	Bestand an Kraftfahrzeugen[15])	Stückgeldumlauf	Bankeinlagen	Gold- und Devisenbestand	Index der Erzeuger- bzw. Großhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung	Lfd. Nr.
1 000 BRT	Anzahl	Mill. Landesw.[5])		1 000 BRT	Anzahl	Mill. Landesw.[7])		Mill. US-$	1950 = 100		
1 229,9	1 211 812[4])	31 697	35 968	3 606	3 117 682	16 481	19 325	5 676	124	115	1
110,8	...	171 622[6])	159 302[6])	579	773 850	115,5[8])[6])	82,9[8])[6])	1 131	114	118	2
...	...	.	.	.	23 800	.	.	.	.	.	3
170,2	18 078	9 343	7 979	1 857	397 793	1 926	5 992	171,9	124	133	4
58,9	...	227 927	212 385	755	196 558	53,5[8])	59,3[8])	170,6	154	146	5
442,0	925 260	2 267 468	1 889 262	4 010	5 915 803	3 343[8])	3 809[8])	775	138	137	6
...	—	15 748	6 585	1 472	59 032	7,12[8])	3,86[8])	196,4	183	166	7
1 407,0	1 149 095	3 937	3 324	19 857	5 573 253	1,93	3,78	2 273	131	143	8
...	19 800	181	127	.	185 953	58,7	106,8	258	135	138	9
...	—	1 362	988	89	17 510	358	530	15,7	.	178	10
478,3	352 345	2 266 507	1 587 593	4 552	1 782 876	1 956[8])	3 285[8])	1 532	112	132	11
...	3 459	198 394	118 533	374	50 752	.	.	40	100[10])	96[11])	12
...	—	.	.	—	34 911	.	.	.	.	117	13
469,2	21 245	15 599	11 770	4 335	538 900	4 349	4 677	1 056	123	131	14
236,6	.	9 103	5 868	8 488	247 109	3 319	3 568	184,2	147	144	15
...	13 740	29 339	25 442	—	302 036	15,53[8])	16,57[8])	510	160	156	16
...	22 967	5 006	3 900	324	129 500	.	.	.	.	170	17
10,5	—	14 422	8 289	547	165 485	11,41[8])	13,48[8])	687	109	105	18
...	...	.	.	.	27 200	.	.	.	.	.	19
642,1	71 506	12 567	11 062	3 048	964 867	5,86[8])	4,27[8])	456	143	144	20
—	—	8 447	6 714	102	396 750	6,38[8])	8,61[8])	1 918	110	112	21
...	495 500	15 751	17 526	2 709	3 300 000	.	.	.	.	.	22
116,9	...	2 639	1 457	1 505	307 684	64,8[8])	100,0[8])	57	185	135	23
—	48 359	9 985	9 761	.	194 600	.	.	.	.	.	24
...	...	1 112	967	594	160 000	2 921	4 809	316	181	164	25
—	3 972	8 011	5 728	.	48 500	.	.	.	.	.	26
—	—	178	197	.	19 697	144,5	42,9	56,9	.	.	27
—	—	144 821	117 729	.	190 250	.	.	.	139	150	28
...	...	551	403	177	910 828	108,3	331,6	289	141	133	29
...	—	183	172	127	.	213	209	445	123	103	30
—	—	21 807	24 250	.	104 000	.	.	.	.	119	31
—	—	382 826	171 749	.	56 000	.	.	.	128	148	32
—	—	52 234	30 806	.	189 993	.	.	.	.	152	33
—	—	155 064	120 898	.	21 750	.	.	.	.	143	34
...	411 504	5 623	4 841	1 521	4 443 500	1 667	3 725	1 836	108	118	35
...	...	13 256	8 729	159	612 850	6 130	6 648	452	189	171	36
347,0	7 220 548	12 921	20 630	25 911	66 671 069	28,3[8])	110,3[8])	22,9[8])	114	117	37
...	...	30 899	21 775	1 039	558 312	41,8[8])	25,7[8])	.	.	325	38
...	...	86 452	60 657	891	785 106	81,2[8])	209,7[8])	474	299	332	39
...	—	1 957	1 989	.	163 999	1 178	1 519	145	164	151	40
...	14 812	6 140	7 928	225	301 950	1 286	2 363	1 445	105	105	41
—	—	212	148	.	13 979	.	.	.	154[10])	265	42
...	...	.	.	542	152 000	.	.	.	.	.	43
...	31 938	10 258	6 377	626	357 116	15,3[8])	7,5[8])	872	103	118	44
2 424,4	181 980	1 542 092	1 028 904	4 415	1 168 991	750[8])	2 074[8])	1 019	149	142	45
—	—	2 096	1 603	144	54 500	3 582	1 673	291	.	125	46
—	—	285	850	.	56 300	.	.	.	.	.	47
...	...	752	983	599	2 343 325	384	1 293	1 321	154	164	48
...	...	263	274	252	577 319	72,8	241,6	137	136	142	49
...	...	.	.	110 246	107 242 748	—	—	—	—	—	50

nicht besonders vermerkt, gesamte Roheisenerzeugung und Hochofen-Ferrolegierungen. — [8]) Wenn nicht anders vermerkt, gesamte Rohkraftwagen, Omnibusse und Obusse. — [5]) Währungseinheiten siehe Seite XX. — [6]) Einschl. Luxemburg. — [7]) Bei einigen Ländern basis (1956 = 100). — [11]) 1951 = 100. — [12]) Nur Roheisen. — [13]) Ohne Eisenschwamm. — [14]) Nur Rohstahlblöcke. — [15]) Personen- — [16]) Ohne Erzeugung der unabhängigen Stahlgießereien. — [19]) Indexzahlen auf Originalbasis (1952 = 100). — [20]) Ohne Sowjetunion

C. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Erde	**135 335 000**[1]	.	.	**1957**	**2 795 000**	**21**
Europa (ohne Grönland u. Sowjetunion)	**5 707 000**	.	.	**1957**	**437 550**	**77**
Deutsches Reich (in den Grenzen vom 31. 12. 1937)	470 662	17. 5. 1939	69 314	.	.	147
Bundesrepublik Deutschland ohne Saarland und Berlin (West)	245 403	25. 9. 1956	49 971	1958	51 119	208
Saarland	2 567	14. 11. 1951	955	1958	1 031	401
Berlin						
Berlin (West)	481	25. 9. 1956	2 224	1958	2 224	4 624
Sowjetsektor	403	31. 8. 1950	1 189	1957	1 110	2 754
Sowjetische Besatzungszone	107 431	31. 8. 1950	17 199	1957	16 301	152
Gebiete des Deutschen Reiches unter vorl. niederländ., luxemburg. und franz. Auftragsverwaltung	81	29. 10. 1946	9	.	.	.
Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31.12.1937), z.Z. unt. fremder Verwaltung	114 296	17. 5. 1939	9 621	.	.	.
Albanien	28 748	2. 10. 1955	1 391	1957	1 462	51
Andorra	453	Nov. 1954	6	1957	6	13
Belgien	30 507	31. 12. 1947	8 512	1957	8 989	295
Bulgarien	111 493	1. 12. 1956	7 601	1957	7 667	69
Dänemark	43 042	1. 10. 1955	4 448	1957	4 500	105
Färöer Inseln	1 399	31. 12. 1950	32	1957	35	25
Grönland	2 175 600	31. 12. 1951	24	1957	27	0
Finnland	337 009	31. 12. 1950	4 030	1958	4 373	13
Frankreich	550 986[2]	10. 5. 1954	42 844	1958	44 500	81
Griechenland (einschl. Dodekanes)	132 562	7. 4. 1951	7 633	1957	8 096	61
Großbritannien und Nordirland	244 015	8. 4. 1951	50 225	1957	51 455	211
davon: England und Wales	151 113	8. 4 1951	43 758	1957	44 907	297
Nordirland	14 138	8. 4. 1951	1 371	1957	1 398	99
Schottland	78 764	8. 4. 1951	5 096	1957	5 150	65
Kanalinseln	195	8. 4. 1951	103	1957	101	518
Insel Man	572	8. 4. 1951	55	1957	55	96
Gibraltar	6	3. 7. 1951	23	1957	25	4 167
Malta und Gozo (einschl. Insel Comino)	316	14. 6. 1948	306	1957	319	1 009
Irland	70 282	8. 4. 1956	2 898	1957	2 885	41
Island	103 000	1. 12. 1950	144	1957	168	2
Italien	301 218	4. 11. 1951	47 516	1957	49 725	165
Jugoslawien	255 804	31. 3. 1953	16 991	1958	18 397	72
Liechtenstein	157	25. 8. 1955	15	1957	15	96
Luxemburg	2 586	31. 12. 1947	291	1957	314	121
Monaco	1,5	4. 1. 1956	20	1957	21	14 000
Niederlande	32 451[3]	31. 5. 1947	9 625[4]	1958	11 173	344
Norwegen (ohne Polargebiete)	323 917	1. 12. 1950	3 214	1957	3 494	11
Polargeb.: Spitzbergen und Jan Mayen[5]	62 422	1. 12. 1950	4	1957	0	0
Österreich	83 849	1. 6. 1951	6 900	1957	6 997	83
Polen und Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung[6]	311 730	3. 12. 1950	25 008	1958	28 783	92
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	92 161	15. 12. 1950	8 441	1958	8 980	97
Rumänien	237 502	21. 2. 1956	17 490	1957	17 829	75
San Marino	61	31. 12. 1956	10	1957	14	230
Schweden	449 661	31. 12. 1950	7 042	1957	7 367	16
Schweiz	41 288	1. 12. 1950	4 715	1958	5 185	126
Spanien (einschl. Balearen u. Kanar. Inseln)	503 486	31. 12. 1950	27 977	1958	29 662	59
Tschechoslowakei	127 859	1. 3. 1950	12 338	1958	13 469	105
Türkei	767 119[7]	23. 10. 1955	24 122	1957	25 500	33
Ungarn	93 030	1. 1. 1949	9 205	1958	9 857	106
Vatikan-Stadt	0,4	30. 4. 1948	0,9	1957	1	2 500
Sowjetunion	22 403 000	15. 1. 1959	208 826	.	.	9
darunter: Weißrußland	208 000	15. 1. 1959	8 060	.	.	39
Ukraine	601 000	15. 1. 1959	41 893	.	.	70

[1]) Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte Südpolargebiete (etwa 10—14 Mill. qkm). — [2]) Ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet (708 qkm) und das 1949 unter vorläufige französische Auftragsverwaltung gestellte deutsche Gebiet (7 qkm). — [3]) Landfläche. Gesamtfläche einschl. Wasserfläche: 40 893 qkm. — [4]) Ohne Elten und Tüddern (Bevölkerung etwa 9 000 Personen; Fläche 60 qkm). — [5]) Jan Mayen: Fläche 372 qkm. Nur im Winter bewohnt; Bevölkerung bei Norwegen mit enthalten. — [6]) Einschl. Danzig, aber ohne die an die Sowjetunion abgetretenen Gebiete. — [7]) Ohne Sümpfe und Seen mit 9 861 qkm.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Afrika	**30 289 000**	.	.	**1957**	**225 000**	**7**
Äthiopien und Eritrea	1 184 320	.	.	1957	20 000	17
Ghana	237 873	Jan./Febr. 1948	4 118	1958	4 836	20
Guinea (ehm. Franz. Guinea)	245 857	28. 6. 1951	7[8])	1956	2 520	10
Liberia	111 370	.	.	1956	1 250	11
Libyen	1 759 540	1. 8. 1954	1 092	1957	1 136	1
Marokko	410 805	.	.	1957	10 115	25
Sudan	2 505 823	17. 1. 1956	10 263	1957	10 700	4
Südafrikanische Union[9])	1 223 409	8. 5. 1951	12 671	1958	14 418	12
Tunesien	155 830	1. 2. 1956	3 783	1957	3 815	24
Vereinigte Arabische Republik	1 184 479	.	.	1957	28 108	24
Ägypten[10])	1 000 000	26. 3. 1947	19 022	1957	24 026	24
Syrien[11])	184 479	.	.	1957	4 082	22
Belgische Besitzung:						
Kongo, Belgisch-	2 345 410	3. 1. 1952	69[8])	1957	13 124	6
Britische Besitzungen:						
Gambia (Kolonie und Protektorat)	10 369	4. 11. 1951	280	1957	290	28
Kenia (Kolonie und Protektorat)	582 646	Febr./Aug. 1948	5 187	1958	6 351	11
Mauritius und zugehörige Gebiete	2 096	29. 6. 1952	517	1958	624	298
Nigerien (Kolonie und Protektorat)[12])	878 447	Juli 1952/ Juni 1953	29 731	1957	32 433	37
Rhodesien und Njassaland	1 262 986	8. 5. 1956	1 315[13])	1958	7 650	6
Sansibar und Pemba	2 657	25. 2. 1948	264	1958	299	113
Seyschellen und zugehörige Gebiete	404	21. 12. 1947	35	1957	41	101
Sierra Leone (Kolonie und Protektorat)	72 326	28. 12. 1947	1 976	1957	2 120	29
Somaliland, Brit.- (Protektorat)	176 120	26. 4. 1931	3[8])	1957	650	4
St. Helena und zugehörige Gebiete	419	21. 10. 1956	5	1957	5	12
Südafrikanisches Protektorat, Brit.-(Basuto-, Betschuana- [Prot.] u. Swaziland)	759 957	Apr./Aug. 1956	1 206	1957	1 244	2
Uganda	243 410	Febr./Aug. 1948	4 959	1958	5 767	24
Französische Besitzungen:						
Äquatorialafrika, Franz.-[14])	2 510 000	17. 12. 1956	25[8])	1957	4 900	2
Algerien (einschl. gesamtes Hinterland)	2 381 741	31. 10. 1954	9 368	1957	10 143	4
Madagaskar und Komoren	592 171	30. 11. 1956	75[8])	1957	4 930	8
Réunion	2 510	1. 7. 1954	274	1957	306	122
Somaliland, Franz.-	22 000	12. 12. 1956	4[8])	1957	67	3
Westafrika, Franz.-[15])	4 388 128	12. 12. 1956	79[8])	1957	16 680	4
Portugiesische Besitzungen:						
Angola	1 246 700	30. 12. 1950	4 145	1958	4 392	4
Guinea, Port.-	36 125	15. 6. 1950	511	1958	559	15
Ostafrika Port.- (Mosambik)	771 125	21. 9. 1950	5 739	1958	6 234	8
Übrige Besitzungen[16])	4 997	15. 12. 1950	208	1957	240	48
Spanische Besitzungen:						
Guinea, Span.-[17])	28 051	31. 12. 1950	199	1957	212	8
Nordafrika, Span.-[18])	213	31. 12. 1950	141	1957	144	676
Westafrika, Span.-[19])	300 375	31. 12. 1950	52	1957	85	0
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Kamerun, Brit.-	88 270	Juli 1952/ Juni 1953	1 441	1958	1 591	18
Kamerun, Franz.-	432 000	15. 1. 1957	17[8])	1957	3 240	8
Ruanda-Urundi (belgische Verwaltung)	54 172	3. 1. 1952	6[8])	1957	4 510	83
Somaliland, Ital.-	461 541	21. 4. 1931	1 022	1957	1 310	3
Südwestafrika (Südafrik. Union-Verw.)	823 876	8. 5. 1951	434	1958	539	1
Tanganjika (britische Verwaltung)	939 361	Febr./Aug. 1957	8 778	1958	8 916	9
Togo, Franz.-	55 000	8. 5. 1952	1[8])	1957	1 085	20

[8]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [9]) Ohne Walfischbucht. — [10]) Ohne Nomaden. Bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 815 qkm; Einwohner je qkm: 690. — [11]) Nicht in der Summe von Afrika, sondern in der Summe von Asien enthalten. — [12]) Ohne Brit.-Kamerun. — [13]) Nur Afrikaner, die in Arbeit stehen, und nichteingeborene Bevölkerung. — [14]) Gabun, Mittel-Kongo, Tschad und Ubangi-Schari. — [15]) Dahomey, Elfenbeinküste, Mauretanien, Nigerkolonie, Obervolta, Senegal mit Dakar, Franz.-Sudan. — [16]) Kapverdische Inseln, São Tomé und Principe. — [17]) Annabon, Corisco- und Eloby-Inseln, Fernando Po und Rio Muni-Gebiet. — [18]) Alhucemas, Ceuta, Chafarinas-Inseln, Melilla und Penon de Velez de la Gomera. — [19]) Ifni, nördl. Zone (einschl. Südzone des früheren Span.-Marokko), Rio de Oro und Saguia el Hamra.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Amerika	**39 808 000**[20])	.	.	**1957**	**380 973**	**10**
Nord- und Mittelamerika	**22 051 000**	.	.	**1957**	**249 973**	**11**
Costa Rica	50 900	22. 5. 1950	801	1958	1 072	21
Dominikanische Republik	48 734	6. 8. 1950	2 136	1958	2 791	57
El Salvador	20 000	13. 6. 1950	1 856	1958	2 434	122
Guatemala	108 889	18. 4. 1950	2 791	1957	3 451	32
Haiti	27 750	7. 8. 1950	3 097	1957	3 384	122
Honduras	112 088	18. 6. 1950	1 369	1958	1 822	16
Kanada	9 974 375	1. 6. 1956	16 081	1958	17 048	2
Kuba	114 524	28. 1. 1953	5 829	1958	6 466	56
Mexiko	1 969 269	6. 6. 1950	25 791	1958	32 348	16
Nicaragua	148 000	31. 5. 1950	1 057	1957	1 331	9
Panama	74 470	10. 12. 1950	805	1958	995	13
Vereinigte Staaten[22])	7 827 976	1. 4. 1950	150 697	1958	174 064	22
Südamerika	**17 757 000**	.	.	**1957**	**131 000**	**7**
Argentinien	2 808 492	10. 5. 1947	15 894	1958	20 256	7
Bolivien	1 098 581	5. 9. 1950	2 704	1958	3 311	3
Brasilien[22])	8 513 844	1. 7. 1950	51 976	1958	62 725	7
Chile	741 767	24. 4. 1952	5 933	1957	7 121	10
Ecuador	270 670	29. 11. 1950	3 203	1958	4 007	15
Kolumbien	1 138 355	9. 5. 1951	11 548	1958	13 522	12
Paraguay	406 752	28. 10. 1950	1 341	1957	1 638	4
Peru[23])	1 249 049	9. 6. 1940	7 023	1958	10 213	8
Uruguay	186 926	12. 10. 1908	1 043	1957	2 679	14
Venezuela[22])	912 050	26. 11. 1950	5 035	1958	6 320	7
Britische Besitzungen:						
Bahama-Inseln	11 396	6. 12. 1953	85	1957	120	11
Bermuda-Inseln	53	22. 10. 1950	37	1957	42	792
Falkland-Inseln (ohne zugehörige Inseln)	11 961	28. 3. 1953	2	1957	2	0
Guayana, Brit.-	214 970	9. 4. 1946	376	1957	515	2
Honduras, Brit.-	22 965	9. 4. 1946	59	1957	84	4
Virgin-(Jungfern-)Inseln, Brit.	174	9. 4. 1946	7	1957	8	50
Westindien, Brit.-	20 806	9. 4. 1946/Okt.—Nov. 1953 Apr.—Juni 1954	2 604	1957	3 060	147
Französische Besitzungen:						
Guadeloupe (mit zugehörigen Inseln)	1 780	1. 7. 1954	229	1957	251	141
Guayana, Franz.-[24])	91 000	1. 7. 1954	28	1957	30	0
Martinique	1 102	1. 7. 1954	239	1957	258	234
St. Pierre und Miquelon	240	14. 5. 1951	5	1957	5	21
Niederländische Besitzungen:						
Antillen, Niederl.-[25])	961	31. 12. 1930	72	1957	190	198
Surinam (Niederl.- Guayana)	143 000	31. 10. 1950	177	1957	232	2
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Alaska[26])	1 518 775	1. 4. 1950	129	1957	210	0
Panama (Kanalzone)[26])	1 432	1. 4. 1950	53	1957	56	39
Puerto Rico[26])	8 897	1. 4. 1950	2 211	1957	2 281	256
Virgin-(Jungfern-)Inseln, Amerikan.[26])[27])	344	1. 4. 1950	27	1957	24	70
Asien (ohne Sowjetunion)	**26 403 000**	.	.	**1957**	**1 532 450**	**58**
Afghanistan	650 000	.	.	1956	13 000	20
Arabische Vertragsstaaten (Trucial Oman)	83 600	.	.	1957	80	1
Bahrain-Inseln	598	3. 3. 1950	110	1957	124	207
Bhutan	50 000	.	.	1957	640	13
Birma	677 950	5. 3. 1941	16 824	1958	20 255	30
Ceylon	65 610	20. 3. 1953	8 098	1957	9 165	140
China (Taiwan) einschl. Pescadores	35 961	16. 9. 1956	9 863	1957	9 506	264
China (Volksrepublik)	9 700 327	30. 6. 1953	582 603	1957	640 000	66

[20]) Ohne Grönland, jedoch einschl. kleiner, unbewohnter Inseln von etwa 13 000 qkm. — [21]) Ohne Militärangehörige außerhalb des amerikanischen Kontinents (etwa 435 000 z. Z. der Zählung) und ohne Zivilpersonen, die sich für lange Zeit außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — [22]) Ohne Urwald-Indianer. — [23]) Einschl. einer geschätzten Zahl von 465 000 Personen in den Gebieten, in denen keine Zählung stattfand, und 350 000 Urwald-Indianer. — [24]) Cayenne und Inini. — [25]) Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius und St. Martin (südl. Teil). — [26]) Einschl. US-Militärangehörige. — [27]) St. Croix, St. John und St. Thomas.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
noch: Asien						
Indien[28])	3 048 461	1. 3. 1951	356 879[29])	1957	388 030	127
Indonesien	1 491 564	7. 10. 1930	60 413	1958	86 900	58
Irak	444 442	12. 10. 1957	6 734[30])	...	...	15
Iran	1 630 000	1.—15. 11. 1956	18 945	1958	19 723	12
Israel	20 678	8. 11. 1948	717[31])	1958	1 997	97
Japan	369 766	1. 10. 1955	89 276	1958	91 760	248
Jemen[32])	195 000	.	.	1949	4 500	23
Jordanien	96 513	Aug./Sept. 1952	1 329	1957	1 516	16
Kambodscha	175 000	.	.	1957	4 600	26
Katar	22 014	.	.	1957	40	2
Korea	220 792	1. 10. 1944	25 120	1957	32 500	147
darunter: Korea, Süd-[33])	93 634	1. 9. 1955	21 526	1958	22 655	242
Kuwait	20 719	28. 2. 1957	206	...	...	10
Laos	237 000	.	.	1957	1 655	7
Libanon	10 400	.	.	1957	1 525[34])	147
Malaya	131 287	17.—18. 6. 1957	6 277	...	...	48
Malediven	298	1956	82	1957	82	275
Maskat und Oman	212 400	.	.	1957	550	3
Mongolische Volksrepublik[35])	1 531 000	1918	477[36])	1957	1 025	1
Nepal	140 000	15. 7. 1952—15. 7. 1954	8 473	1957	8 787	63
Pakistan[37])	943 736	28. 2. 1951	75 842	1958	85 635	91
Philippinen	299 404	28. 5.—3. 6. 1956	21 591	1958	24 010	80
Saudisch-Arabien	1 600 000	.	.	1956	6 036	4
Thailand	514 000	23. 5. 1947	17 443	1958	21 474	42
Vietnam (Republik)	} 329 600	.	.	1957	12 300	...
Vietnam (Demokratische Rep.)		.	.	1957	14 900	...
Britische Besitzungen:						
Aden (Kronkolonie und Protektorat)	290 287	8. 2. 1955	138[38])	1957	802	3
Borneo, Brit.-	203 791	26./27. 11. 1947/4. 6. 1951	921	1957	1 110	5
davon: Borneo, Brit. Nord-	76 112	4. 6. 1951	334	1957	397	5
Brunei	5 765	27. 11. 1947	41	1957	73	13
Sarawak	121 914	26. 11. 1947	546	1957	640	5
Cypern	9 251	Okt. 1956	529	1957	536	58
Hongkong[39])	1 013	7. 3. 1931	840	1957	2 583	2 550
Singapur (einschl. Christmas-Insel)	742	17./18. 6. 1957	1 467	...	...	1 977
Niederländische Besitzung:						
Guinea, Niederl. Neu-	412 781	7. 10. 1930	314	1957	700	2
Portugiesische Besitzungen:						
Indien, Port.-[40])	3 983	15. 12. 1950	638	1958	649	163
Macao	16	4. 6. 1950	188	1957	207	12 938
Timor, Port.-	18 990	Sept./Dez. 1950	442	1958	490	26
Militärverwaltung d. Vereinigten Staaten:						
Bonin-Inseln	104	1. 10. 1940	7	1957	0	0
Ryukyu-Inseln	2 196	1. 12. 1955	801	1958	837	381
Ägyptisches Treuhandgebiet:						
Gaza-Streifen	202	.	.	1957	337	1 668
Australien und Ozeanien	**8 557 000**	.	.	**1957**	**15 400**	**2**
Australien[41])	7 704 159	30. 6. 1954	8 987	1957	9 643	1
Neuseeland[42])	267 985	17. 4. 1956	2 174	1958	2 276	8
Australische Besitzungen:						
Kokos- (Keeling-) Inseln	13	23. 9. 1947	2	1957	1	77
Norfolk-Inseln	35	30. 6. 1954	1	1957	1	29
Papua (Austral. Neu-Guinea)	234 498	30. 6. 1954	6[8])	1957	468	2
Britische Besitzungen:						
Fidschi-Inseln	18 234	27. 9. 1956	346	1957	354	19
Gilbert- und Ellice-(Lagunen-)Inseln[43])	956	9. 6. 1947	36	1957	40	42
Pitcairn-Inseln	5	.	.	1957	0	0
Salomon-Inseln, Brit.-	29 785	1. 4. 1931	94	1957	104	3
Tonga-Inseln	697	26. 9. 1956	57	1957	60	86

[28]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu, deren politischer Status noch unbestimmt ist (Fläche: 240 291 qkm; Bevölkerung am 1. 3. 1951: 4,41 Mill.). — [29]) Ohne das Stammesgebiet von Assam (Bevölkerung: 560 000) und ohne ehem. Franz.-Indien (Bevölkerung 1953: 323 000). — [30]) Einschl. Nomaden und im Ausland befindlicher 45 000 Iraker. — [31]) Nur jüdische Bevölkerung. — [32]) Jemen hat sich der Vereinigten Arabischen Republik föderativ angeschlossen. — [33]) Südlich des 38. Breitengrades. — [34]) Nur libanesische Staatsangehörige. — [35]) Ohne Kobdo-Gebiet und Bogdo-Gegen. — [36]) Nur Mongolen. — [37]) Ohne Kaschmir-Jammu, Gilgit, Baltistan, Junagadh und Manavadar. — [38]) Nur Kronkolonie ohne Perim. — [39]) Nur Zivilbevölkerung. — [40]) Damao, Diu und Goa. — [41]) Ohne Vollbluteingeborene. — [42]) Ohne Streitkräfte in Übersee. — [43]) Einschl. Phönix-Inseln sowie der Christmas-, Fanning-, Ocean- und Washington-Inseln.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach d. neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
noch: Australien und Ozeanien						
Französische Besitzungen:						
Kaledonien, Neu- (mit zugehörigen Inseln)	18 653	6. 12. 1956	33[8])	1957	68	4
Südsee-Inseln, Franz.[44])	3 998	13. 12. 1956	75	1957	77	19
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Guam	534	1. 4. 1950	59[26])	1957	38	71
Hawaii[26])	16 636	1. 4. 1950	500	1957	612	37
Samoa, Amerik.	197	25. 9. 1956	20	...	...	102
Johnston- und Midway-Inseln, Wake	15	1. 4. 1950	1	...	...	67
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Guinea, Neu-, Austr.[45])	240 870[46])	30. 6. 1954	11[8])	1957	1 312	5
Nauru (australische Verwaltung)[47])	21	30. 6. 1954	3	1957	4	190
Pazifische Inseln (Vereinigte Staaten)[48])	1 779[49])	1. 10. 1940	131[26])	1957	67	38
Samoa, West- (neuseeländische Verwaltung)	2 927	25. 9. 1956	97	1957	100	34
Brit.-Franz. Kondominium:						
Hebriden, Neue	14 763	1957	4	1957	56	4
Neuseeländische Besitzungen insgesamt[50])	503	25. 9. 1956	23	1957	24	48

[44]) Gambier-, Gesellschafts-, Marquesas-, Rapa- und Tuamotu-Inseln. — [45]) Nordost Neu-Guinea, Bismarck-Archipel, Bougainville und Buka (von den Salomon-Inseln) und über 600 kleinere Inseln. — [46]) Nur Landfläche. — [47]) Australische-, Britische- und Neuseeländische Treuhandverwaltung. — [48]) Karolinen, Marianen und Marshallinseln; ab 19. 7. 1947 unter US-Treuhänderschaft. Ohne US-Militärangehörige und US-Verwaltungspersonal. — [49]) Nur bewohnte Landfläche; Gesamtfläche einschl. Meeresfläche 7 771 755 qkm. — [50]) Cook-, Tokelau- (Union) und Niue- (Savage-) Inseln.

2. Millionenstädte der Erde nach den neuesten Ergebnissen

Stadt	Land	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/ Berechnung (S)	Einwohnerzahl in 1000
Europa			
Groß-London (Polizei-Distrikt)	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1958 (S)	8 222
London-Stadt			3 225
Groß-Paris (Depart. Seine)	Frankreich	1. 1. 1957 (S)	5 397
Paris-Stadt			2 964
Moskau [1])	Sowjetunion	15. 1. 1959 (Z)	5 032
Berlin	Deutschland	1. 1. 1958 (F)	3 339
Berlin (West)		1. 1. 1959 (F)	2 226
Sowjetsektor		1. 1. 1958 (F)	1 110
Leningrad [2])	Sowjetunion	15. 1. 1959 (Z)	3 300
Madrid	Spanien	1. 1. 1958 (S)	1 927
Rom	Italien	1. 1. 1959 (S)	1 920
Budapest	Ungarn	1. 1. 1957 (S)	1 850
Hamburg, Freie und Hansestadt	Deutschland	1. 1. 1959 (F)	1 808
Wien	Österreich	1956 (S)	1 622
Barcelona	Spanien	1. 1. 1958 (S)	1 467
Mailand	Italien	1. 1. 1959 (S)	1 426
Groß-Athen [3])	Griechenland	7. 4. 1951 (Z)	1 379
Piräus			186
Bukarest	Rumänien	21. 2. 1956 (Z)	1 237
Groß-Kopenhagen [4])	Dänemark	1. 7. 1957 (S)	1 237
Kopenhagen-Stadt		1. 10. 1955 (Z)	753
Istanbul	Türkei	23. 10. 1955 (Z)	1 215
Neapel	Italien	1. 1. 1959 (S)	1 131
Kiew	Sowjetunion	15. 1. 1959 (Z)	1 120
Birmingham	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1958 (S)	1 095
Glasgow		1. 7. 1957 (S)	1 079
Warschau	Polen	1. 7. 1958 (S)	1 081
München	Deutschland	1. 1. 1959 (F)	1 034
Afrika			
Kairo	Ägypten (Verein. Arab. Rep.)	1953 (S)	2 447
Alexandrien			1 105
Groß-Johannesburg	Südafrikanische Union	1. 7. 1957 (S)	1 030
Johannesburg-Stadt		1. 7. 1956 (S)	660
Amerika			
Nordamerika			
New York	Vereinigte Staaten	1957 (S)	7 771
davon:			
Brooklyn			2 595
Manhattan			1 786
Queens			1 758
Bronx			1 422
Richmond			210
Chicago		1. 4. 1950 (Z)	3 621
Mexiko-City	Mexiko	1954 (S)	2 554
Los Angeles	Vereinigte Staaten	25. 2. 1956 (Z)	2 244
Philadelphia		1. 7. 1956 (S)	2 064
Detroit		1. 4. 1950 (Z)	1 850
Montreal	Kanada	1. 6. 1956 (Z)	1 109
Südamerika			
Buenos-Aires	Argentinien	1. 1. 1958 (S)	3 733
São Paulo	Brasilien	1. 7. 1957 (Z)	3 150
Rio de Janeiro			2 940
Santiago de Chile	Chile	Okt. 1956 (Z)	1 622
Lima	Peru	1. 1. 1957 (S)	1 086
Asien			
Tokio	Japan	1956 (S)	7 162
Schanghai	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	6 204
Bombay	Indien	1954 (S)	3 211
Peking	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 768
Tientsin			2 694
Kalkutta	Indien	1. 3. 1951 (Z)	2 549
Osaka	Japan	1. 10. 1955 (Z)	2 547
Shenyang	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 300
Hongkong (Victoria-Kaulun)	Brit. Commonwealth	Dez. 1950 (Z)	2 060
Djakarta	Indonesien	1. 7. 1956 (S)	1 892
Saigon-Cholon	Vietnam	1956 (S)	1 794
Kanton	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 600
Madras	Indien	1954 (S)	1 596
Söul	Süd-Korea	1. 9. 1955 (Z)	1 575
Teheran	Iran	Nov. 1956 (Z)	1 513
Wuhan	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 400
Nagoja (Nagoya)	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 337
Kioto (Kyoto)			1 204
Bangkok	Thailand	1954 (S)	1 202
Lü-ta	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 200
Nanking			1 200
Harbin			1 200
Jokohama (Yokohama)	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 144
Groß-Karatschi	Pakistan	28. 2. 1951 (Z)	1 126
Karatschi-Stadt			1 009
Manila	Philippinen	1. 7. 1955 (S)	1 118
Haidarabad	Indien	1. 3. 1951 (Z)	1 086
Bagdad [3])	Irak	12. 10. 1957 (Z)	1 085
Pusan	Süd-Korea	1. 9. 1955 (Z)	1 049
Tsingtao	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 000
Australien u. Ozeanien			
Sidney [2])	Australien	30. 6. 1957 (S)	1 975
Melbourne [2])			1 677

[1]) Ohne Vororte. — [2]) Mit Vororten. — [3]) Mit Piräus und anderen Vororten. — [4]) „Hauptstadt"-Bereich mit Frederiksberg, Gentofte und Vororten.

3. Bevölkerung nach den neuesten Ergebnissen nach Alter und Geschlecht

Land	Jahr der Zählung oder Schätzung	Bevölkerung in 1 000 im Alter von ..... bis unter ..... Jahren										Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren				
		0 — 15		15 — 30		30 — 45		45 — 65		65 und mehr[1])		0 — 15	15 — 30	30 — 45	45 — 65	65 und mehr[1])
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich					
Europa																
Bundesrepubl. Deutschl.[2])	1957	5 522	5 266	5 982	5 811	4 138	5 419	6 024	7 439	2 194	3 022	21	23	19	27	10
Saarland	1957	119	114	124	119	88	109	120	142	37	46	23	24	19	26	8
Berlin																
Berlin (West)	1957	156	147	209	215	142	225	309	462	131	232	14	19	16	35	16
Sowjetsektor	1957	87	85	113	117	61	99	146	223	66	114	15	21	15	33	16
Sowjet. Besatzungszone	1957	1 744	1 668	1 798	1 816	988	1 566	1 931	2 682	860	1 247	21	22	16	28	13
Belgien	1956	1 023	985	901	891	909	885	1 114	1 200	452	591	22	20	20	26	12
Dänemark[3])	1956	608	580	446	442	455	467	501	531	210	239	26	20	21	23	10
Finnland	1956	671	644	491	479	397	449	400	483	112	189	31	22	20	20	7
Frankreich	1957	5 750	5 538	4 616	4 366	4 098	4 078	5 082	5 646	1 917	3 199	26	20	18	24	12
Großbritannien und Nordirland	1957	6 123	5 837	4 888	4 936	5 319	5 471	6 120	6 826	2 344	3 591	23	19	21	25	12
davon: England und Wales	1957	5 253	5 008	4 229	4 240	4 688	4 800	5 408	6 015	2 070	3 196	23	19	21	25	12
Nordirland	1957	207	195	151	152	125	137	139	156	59	77	29	21	19	21	10
Schottland	1957	663	634	508	544	506	534	573	655	215	318	25	21	20	24	10
Irland	1951	436	418	331	311	293	280	292	283	155	161	29	22	19	19	11
Italien	1955	6 236	5 966	6 205	6 109	4 918	5 179	4 869	5 449	1 869	2 391	25	25	20	21	9
Jugoslawien[4])	1956	2 778	2 650	2 572	2 535	1 396	1 671	1 522	1 693	444	624	30	29	17	18	6
Niederlande	1957	1 711	1 625	1 225	1 187	1 061	1 092	1 078	1 156	454	507	30	22	19	20	9
Norwegen	1956	455	431	330	315	387	381	385	408	157	195	26	19	22	23	10
Österreich	1957	773	741	746	725	572	744	846	1 043	322	487	22	21	19	27	11
Portugal	1955	1 278	1 234	1 147	1 157	828	889	717	879	248	390	29	26	20	18	7
Schweden	1957	893	846	700	685	802	787	910	936	384	451	24	19	21	25	11
Schweiz	1957	639	610	525	551	521	543	598	660	215	298	24	21	21	24	10
Türkei	1955	5 039	4 584	3 437	3 227	1 889	1 861	1 551	1 692	332	509	40	28	16	13	3
Ungarn	1956	1 295	1 242	1 097	1 112	933	1 043	1 068	1 223	346	473	26	23	20	23	8
Afrika																
Südafrikanische Union[5])	1951	426	412	311	308	286	284	217	227	82	89	32	23	22	17	6
Amerika																
Kanada	1957	2 776	2 666	1 824	1 773	1 726	1 717	1 461	1 381	629	637	33	22	21	17	7
Vereinigte Staaten[6])	1957	26 585	25 540	17 115	16 939	17 451	18 187	16 939	17 725	6 769	7 981	30	20	21	20	9
Peru[7])	1956	2 053	2 002	1 257	1 210	681	699	487	534	118	156	44	27	15	11	3
Asien																
Japan[8])	1956	15 074	14 506	12 481	12 453	7 705	8 986	7 024	7 199	2 067	2 757	33	28	18	16	5
Australien und Ozeanien																
Australien[9])	1957	1 458	1 392	1 025	943	1 077	1 019	965	949	360	455	30	20	22	20	8
Neuseeland	1957	369	353	237	226	226	222	214	214	91	110	32	20	20	19	9

[1]) Einschl. »Alter unbekannt«. — [2]) Ohne Saarland und Berlin (West). — [3]) Ohne Färöer Inseln. — [4]) Ohne Koper und Buje. — [5]) Ohne Walfischbucht; nur weiße Bevölkerung. — [6]) Ohne Streitkräfte in Übersee und ohne Zivilisten, die sich für längere Zeit im Ausland befinden. — [7]) Ohne Urwald-Indianer. — [8]) Ohne alliierte Militärpersonen und deren Zivilangehörige. — [9]) Ohne Vollbluteingeborene.

4. Gemeinden und Bevölkerung nach den neuesten

Vorbemerkung zu den Erfassungstypen (a, b, c): Bei den mit a gekennzeichneten Staaten ist die Fläche des ganzen Landes in kleinste der, die administrativ und geographisch klar abgegrenzte Orte mit meist »städtischem« Charakter und örtlich selbständiger Verwaltung nach Einwohnergrenze (z. B. Wohnplätze mit 2 000 und mehr Einwohnern). Diese Wohnplätze sind teilweise ohne festumrissene Grenzen, teil

Lfd. Nr.	Land	Erfassungstyp a, b, c (s. o.)	Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										Insgesamt
				unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr	
				Zahl der Gemeinden										
	Europa													
1	Bundesrepublik Deutschland[1]) ...	a	1958	11 222		6 042	3 622	2 091	674	264	166	46	50	24 177
2	Saarland	a	1958	84		86	75	57	30	8	7	—	1	348
3	Sowjetische Besatzungszone[2])	a	1957	4 422		2 642	1 303	737	238	120	70	13	9	9 555[3])
4	Belgien	a	1957	90	471	621	554	540	225	98	51	11	5	2 666
5	Finnland	a	1956	1	3	16	56	204	167	80	17	1	3	548
6	Frankreich	a	1954	10 137	13 669	7 594	3 776	1 841	518	250	146	39	24	37 994
7	Griechenland[4])	a	1951	495	2 117	1 943	918	351	69	45	30	4	3	5 975
8	Großbritannien u. Nordirland.....	c	1951	3 390	3 619	2 131	1 432	1 071	384	247	178	52	42	12 546
9	Irland	c	1956	394	260	123	66	57	16	8	6	2	1	933
10	Italien	a	1956	410		920	1 768	2 763	1 280	514	224	55	28	7 962
11	Niederlande[5])	a	1957	1	17	81	148	330	214	120	55	20	12	998
12	Norwegen.....	a	1956	1	9	82	194	297	103	48	6	2	2	744
13	Österreich	a	1951	402	1 262	1 075	800	400	64	19	11	2	4	4 039
14	Polen	b	1946	3	11	33	137	282	135	69	41	10	11	732
15	Portugal	c	1950	.	.	.	.	188	61	19	10	—	2	280
16	Rumänien	a	1956	—	3	50	1 017	2 937	369		101		8	4 485
17	Schweden.....	c	1950	—	1 076	459	252	153	51	37	18	7	3	2 056
18	Schweiz	a	1950	567	989	637	465	318	83	27	7	3	5	3 101
19	Spanien	a	1950	64[6])	2 975[6])	2 077	1 623	1 486	584	256	95	30	24	9 214
20	Türkei	b	1950	6 949	16 930	8 116	2 071	451	114	65	30	6	5	34 737
	Afrika													
21	Ägypten[10])	a	1947	67	166	338	953	1 570	669	159	43	9	7	3 981
22	Algerien	b	1954	—	—	7	21	71	131	62	26	10	4	332
23	Südafrikanische Union[11])	b	1951	35	82	124	150	150	52	23	11	7	10	644
24	Tunesien	b	1956	—	—	1	2	23	17	20	10	1	1	75
	Amerika													
	Nordamerika													
25	Dominikanische Republik	b	1950	—	6	18	21	20	7	7	—	1	1	81
26	Haiti	b	1950	2	15	36	37	19	8	3	1	—	1	122
27	Kanada	b	1956	1 039			311	269	117	68	46	12	11	1 873
28	Vereinigte Staaten[12])	b	1950	9 827			4 437	1 846	1 176	778	252	126	106	18 548
	Südamerika													
29	Argentinien	c	1947	1 430	726	481	355	280	95	51	33	11	15	3 477
30	Brasilien[14])	b	1950	647	1 352	1 262	945	692	258	119	68	22	11	5 376
31	Venezuela[15])	c	1950	39 753		461	167	119	43	18	15	4	3	40 583
	Asien													
32	Indien[16])	c	1951	380 020		104 268	51 769	20 508	3 101	856	401	111	73	561 107
33	Israel[17])	a	1956	216	410	132	50	49	18	11	13	1	3	903
34	Japan[18])	a	1955	—	4	19	199	1 216	1 435	1 126	574	142	98	4 813
35	Philippinen	a	1948	6	29	35	30	120	293	402	254	25	8	1 202
	Australien u. Ozeanien													
36	Neuseeland.....	b	1956	2	2	9	26	57	19	16	10	1	3	145

[1]) Ohne Saarland und Berlin (West). Einschl. 15 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit 13 429 Einwohnern sowie 3 195 Ein Berlin. — [3]) Einschl. der unbewohnten Gemeinde Steinborn-Bohra. — [4]) Einschl. Militärpersonen außerhalb des Landes, jedoch ohne [7]) Einschl. 304 322 Personen, deren Wohnsitz nicht bekannt ist. — [8]) Gemeinden unter 100 Einwohnern. — [9]) Gemeinden von 100 bis unter fischbucht. — [12]) In der Größenordnung 1 000 bis unter 50 000 Einwohner sind die Größenklassen wie folgt eingeteilt: 1 000—2 499, siedlungen und 7,3 Mill. in städtischen Gebieten. — [14]) Ohne Urwald-Indianer und ohne 31 960 Personen, deren Angaben nicht auswert ohne ehem. Franz.-Indien. — [17]) Gesamtbevölkerung, jedoch ohne 21 300 Beduinen. — [18]) Ohne alliierte Militärpersonen und deren Zi

Ergebnissen nach Gemeindegrößenklassen

Verwaltungseinheiten mit festen Grenzen zerlegt; gemeindefreie Gebiete kommen hier nur ausnahmsweise vor. — Unter den Typ b gehören Länweisen; gemeindefreie Gebiete sind möglich. — Die zum Typ c gehörenden Staaten erfassen meistens nur Siedlungen oberhalb einer bestimmten weise ohne Berücksichtigung von Verwaltungsfunktionen abgegrenzt; gemeindefreie Gebiete sind möglich.

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										Gemeindefreie Gebiete	Insgesamt	Lfd. Nr.
unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr			
Bevölkerung in 1000												
3 126		4 285	5 003	6 337	4 656	3 583	5 036	3 278	15 815	—	51 119	1
26		63	108	178	199	100	229	—	128	—	1 031	2
1 349		1 844	1 779	2 242	1 598	1 705	2 307	982	2 496	—	16 301	3
14	168	451	783	1 696	1 556	1 278	1 509	708	864	—	9 027	4
0	1	11	87	700	1 206	1 062	532	60	656	—	4 315	5
1 273	4 419	5 212	5 093	5 480	3 550	3 493	4 362	2 690	7 205	—	42 777	6
63	745	1 359	1 237	1 024	434	628	907	268	968	—	7 633	7
360	1 186	1 495	2 003	3 301	2 688	3 499	5 594	3 608	25 078	1 414	50 225	8
51	81	87	90	173	97	101	189	131	539	1 358	2 898	9
149		696	2 617	8 926	8 705	6 977	6 770	3 893	10 822	—	49 556	10
0	7	62	219	1 098	1 508	1 661	1 597	1 410	3 527	—	11 096[6])	11
0	4	63	296	920	689	636	188	111	570	—	3 478	12
58	428	770	1 127	1 140	428	226	320	158	2 280	—	6 934	13
0	4	25	209	914	947	944	1 187	784	2 411	16 201	23 930[7])	14
.	.	.	.	559	436	251	314	—	1 075	5 806	8 441	15
—	1	41	1 636	9 100	2 315		2 361		2 035	—	17 489	16
—	343	317	346	461	357	514	530	426	1 366	2 381	7 042	17
73	330	451	648	942	551	343	210	195	972	—	4 715	18
5[8])	923[9])	1 473	2 305	4 714	4 055	3 361	2 658	1 884	6 740	—	28 118	19
980	5 620	5 537	2 718	1 329	766	888	918	397	1 721	73	20 947	20
7	57	259	1 413	5 080	4 505	2 127	1 220	645	3 652	—	18 967	21
—	—	6	35	227	851	828	664	604	902	5 412	9 530	22
4	29	93	223	462	376	320	314	532	3 044	7 271	12 668	23
—	—	1	2	80	115	269	308	66	410	2 533	3 783	24
—	2	14	32	64	54	104	—	57	182	1 627	2 136	25
0	6	26	51	56	59	36	24	—	134	2 705	3 097	26
444			433	837	830	949	1 362	769	3 662	6 795	16 081	27
4 129			6 953	6 490	8 139	11 867	8 808	8 931	44 312	51 069[13])	150 697	28
133	237	341	510	892	664	695	990	786	5 905	4 741	15 894	29
85	456	893	1 329	2 086	1 782	1 650	2 006	1 613	6 873	33 169	51 944	30
2 016		310	224	372	290	265	459	263	836	—	5 035	31
78 348		72 921	71 156	59 109	20 754	11 681	11 804	7 555	23 552	—	356 879	32
21	134	83	71	154	136	157	349	65	679	—	1 850	33
—	1	17	322	4 237	10 526	15 508	18 008	9 512	31 145	—	89 276	34
1	10	25	47	426	2 220	5 814	7 310	1 585	1 796	—	19 234	35
0	1	6	39	181	134	229	298	71	401	814	2 174	36

wohner in gemeindefreien Gebieten und 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [8]) Ohne Sowjetsektor von die im Land stationierten alliierten Streitkräfte. — [9]) Einschl. Elten und Tüddern. — [6]) Einschl. 6 970 Personen ohne festen Wohnsitz. — 500 Einwohnern. — [10]) Ohne Nomaden sowie ohne Kriegsgefangene und die im Land stationierten alliierten Streitkräfte. — [11]) Ohne Wal- 2 500—4 999, 5 000—9 999, 10 000—24 999 und 25 000—49 999 Einwohner. — [13]) Davon lebten 43,7 Mill. Einwohner in ländlichen Streubar waren. — [15]) Ohne Urwald-Indianer. — [16]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu und ohne das Stammesgebiet von Assam sowie vilangehörige.

5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach den neuesten Ergebnissen

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)				Geburtenüberschuß	
								insgesamt		im 1. Lebensjahr			
		in 1000	auf 1000 Einwohner	in 1000	auf 1000 Einwohner	in 1000	auf 1000 Lebendgeborene	in 1000	auf 1000 Einwohner	in 1000	auf 1000 Lebendgeborene	in 1000	auf 1000 Einwohner
Europa													
Bundesrepublik Deutschland[1]	1957	453,8	9,0	855,2	16,9	15,3	17,8	570,6	11,3	31,0	36,5	284,6	5,6
Saarland	1957	8,9	8,8	19,1	18,9	0,3	17,2	10,5	10,4	0,8	43,0	8,6	8,5
Berlin													
Berlin (West)	1957	19,9	9,0	17,9	8,0	0,3	18,6	33,9	15,2	0,6	35,9	− 16,0	− 7,2
Sowjetsektor	1957	10,6	9,5	13,1	11,8	0,2	16,7	17,8	16,0	0,6	45,8	− 4,7	− 4,2
Sowjet. Besatzungszone	1957	139,8	8,5	260,4	15,9	4,5	17,1	206,9	12,6	11,8	45,3	53,5	3,3
Belgien	1957	68,3	7,6	152,4	17,0	2,5	16,1	107,2	12,0	5,4	35,3	45,2	5,0
Bulgarien	1956	67,3	8,9	147,9	19,5	1,9	12,6	71,2	9,4	10,6	72,0	76,8	10,1
Dänemark[2]	1957	34,3	7,3	75,2	16,8	1,4[3]	17,8[3]	41,9	9,3	1,9[3]	24,9[3]	33,3	7,5
Finnland	1957	31,3	7,2	86,2	19,9	1,7[3]	18,6[3]	40,8	9,4	2,4	28,2	45,4	10,5
Frankreich	1957	310,0	7,0	809,7	19,8	18,0	22,2	526,0	12,0	23,6	29,1	283,7	7,8
Griechenland	1957	65,9	8,2	155,2	19,2	2,0	12,6	61,6	7,6	6,9	44,3	93,6	11,6
Großbritannien und Nordirland	1957	399,0	7,8	851,0	16,5	.	.	591,3	11,5	20,4	23,9	259,7	5,0
davon:													
England und Wales	1957	346,9	7,7	723,0	16,1	16,6	23,0	514,9	11,5	16,7	23,0	208,0	4,6
Nordirland	1957	9,4	6,7	30,0	21,5	..	.	15,2	10,9	0,9	30,0	14,9	10,6
Schottland	1957	42,7	8,3	98,0	19,0	2,4	24,5	61,1	11,9	2,8	28,6	36,8	7,1
Irland	1957	14,4	5,0	61,3	21,2	.	.	34,3	11,9	2,0	33,1	27,0	9,3
Island	1957	1,3	8,0	4,7	28,7	0,1[4]	12,9[4]	1,2	7,0	0,8	17,3	3,6	21,7
Italien	1957	364,0	7,3	884,0	17,8	24,4	27,6	484,7	9,7	44,1	49,8	399,3	8,1
Jugoslawien	1957	154,8	8,6	425,7	23,6	4,6[3]	10,0[3]	190,1	10,5	43,3	101,7	235,6	13,1
Luxemburg	1957	2,3	7,5	5,2	16,5	0,1	15,9	3,9	12,3	0,2	37,3	1,3	4,2
Niederlande[5]	1957	93,6	8,5	233,6	21,2	4,0	17,2	82,7	7,5	4,0	17,2	150,9	13,7
Norwegen	1957	24,1	6,9	63,6	18,2	1,0[3]	15,4[3]	30,1	8,6	1,4[3]	21,2[3]	33,5	9,6
Österreich	1957	56,3	8,1	118,7	17,0	2,1	17,5	88,6	12,7	5,2	44,5	30,1	4,3
Portugal	1957	71,6	8,0	207,1	23,2	7,9	38,1	101,1	11,3	18,5	88,9	106,0	11,9
Rumänien[6]	1957	205,0	11,5	408,0	22,9	7,7[3]	18,0[3]	182,0	10,2	33,0	81,0	226,0	12,7
Schweden	1957	51,6	7,0	107,8	14,6	1,7	15,7	73,0	9,9	1,8	17,1	34,8	4,7
Schweiz	1957	41,7	8,1	90,8	17,7	1,3	14,3	51,1	10,0	2,1	22,9	39,8	7,7
Spanien	1957	250,7	8,5	639,5	21,7	17,9[3]	29,7[3]	289,7	9,8	32,9	51,6	349,7	11,9
Tschechoslowakei	1957	90,9	6,8	252,2	18,9	2,8	11,2	134,1	10,0	7,7	30,6	118,1	8,9
Ungarn	1957	98,0	10,0	167,2	17,0	3,0[3]	15,8[3]	103,6	10,6	10,5	63,1	63,6	6,4
Afrika													
Südafrikanische Union[7]	1957	26,0	8,8	75,8	25,6	.	.	25,9	8,7	2,2	28,9	49,9	16,9
Vereinigte Arabische Republik Ägypten	1953	216,3	9,8	934,8	42,5	7,6	16,6	430,3	19,6	136,6	146,1	504,5	22,9
Amerika													
Nord- und Mittelamerika													
Dominikanische Republik	1957	10,3[4]	4,1[4]	110,4	40,9	2,2[4]	21,2[4]	23,1	8,6	8,1	73,0	87,4	32,3
Kanada	1957	133,0	8,2	474,1	28,6	7,0[3]	15,5[3]	137,2	8,3	14,5	30,9	336,9	20,3
Mexiko	1957	206,2	6,6	1 475,1	46,9	21,6[4]	15,7[4]	406,1	12,9	116,7	79,1	1 069,0	34,0
Vereinigte Staaten	1957	1 516,0	8,9	4 254,0	25,0	68,9[3]	16,5[3]	1 636,0	9,6	111,9	26,3	2 618,0	15,4
Südamerika													
Argentinien	1957	143,0[6]	7,2	464,7	23,4	12,6[3]	27,2[3]	172,3	8,7	30,7	66,3	292,4	14,7
Bolivien	1955	17,4	5,4	93,7	29,3	.	.	32,3	10,1	...	...	61,4	19,2
Chile	1956	57,6	8,3	245,6[8]	35,4[8]	.	.	82,8	11,9	27,6	112,3	162,9	23,5
Kolumbien	1957	80,7	6,1	552,6	41,8	9,9	17,9	173,0	13,1	56,6	100,4	379,7	28,7
Peru[9]	1957	27,3[6]	3,0	333,2	36,6	.	.	81,5	9,0	29,7[4]	94,8[4]	251,7	27,6
Venezuela[9]	1956	34,9	5,9	277,8	46,7	5,5	19,6	58,9	9,9	18,5	66,7	218,9	36,8
Asien													
Ceylon[6]	1957	55,0	6,0	335,0	36,5	.	.	93,0	10,1	22,6	67,5	242,0	26,4
Indien[10]	1955	.	.	5 856,0	27,0	60,1[11]	8,6[11]	2 524,0	11,7	585,0	99,9	3 332,0	15,3
Israel[12]	1957	14,5	8,4	44,8	26,0	0,7	16,0	10,6	6,2	1,5	33,4	34,2	19,8
Japan[13]	1957	773,4	8,5	1 563,4	17,2	53,3[4]	30,8[4]	752,1	8,3	62,7	40,1	811,3	8,9
Thailand	1955	36,8	1,8	695,0	34,2	1,1	1,6	187,7	9,2	39,0	56,1	507,3	25,0
Australien und Ozeanien													
Australien[14]	1957	73,7	7,6	220,4	22,9	.	.	85,0	8,8	4,7	21,4	135,4	14,1
Neuseeland	1957	17,6[15]	7,9[15]	51,9	24,8	0,8	15,9	19,4	9,3	1,0	20,0	32,4	15,5

[1] Ohne Saarland und Berlin (West). — [2] Ohne Faröer Inseln. — [3] Für 1956. — [4] Für 1955. — [5] Einschl. Elten und Tüddern. — [6] Die absoluten Zahlen sind auf Grund der Verhältnis- und Bevölkerungszahlen errechnet. — [7] Nur weiße Bevölkerung. — [8] Lebendgeborene, die innerhalb von 2 Jahren nach ihrer Geburt registriert wurden. — [9] Ohne Urwald-Indianer. — [10] Nur Registrierungsgebiet. — [11] Für 1954. — [12] Nur jüdische Bevölkerung. — [13] Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — [14] Ohne Vollblut-eingeborene. — [15] Einschl. Maoris.

6. Säuglingssterblichkeit 1938, 1950 und 1957

auf 1000 Lebendgeborene

Land	1938	1950	1957
Europa			
Bundesrepublik Deutschland[1])	59,2	55,2	36,5
Saarland	73,2	62,6	43,0
Berlin			
Berlin (West)	.	57,1	35,9
Sowjetsektor	.	76,7	45,8
Sowjetische Besatzungszone	.	71,9	45,3
Belgien	81,3	53,4	35,3
Dänemark[2])	58,7	30,7	24,9[3])
Finnland	67,8	43,5	28,2
Frankreich	70,6	52,0	29,1
Großbritannien und Nordirland	55,5	31,4	23,9
Irland[4])	66,6	46,2	33,1
Italien	106,0	63,8	49,8
Jugoslawien[5])	140,0	118,6	101,7
Luxemburg	82,3	45,7	37,3
Niederlande	36,5[6])	25,2	17,2
Norwegen	37,3	28,2	21,2[3])
Österreich	80,1	66,1	44,5
Portugal	137,2	94,1	88,9
Schweden	42,5	21,0	17,1
Schweiz	42,8	31,2	22,9
Spanien	124,2	69,8	51,6
Ungarn	131,4[7])	85,7	63,1
Afrika			
Vereinigte Arabische Republik Ägypten	163,4	129,6	...
Südafrikanische Union[8])	51,7	35,7	28,9
Amerika			
Nordamerika			
Kanada	64,2[9])	41,5	30,9
Mexiko	128,0	96,2	79,1
Vereinigte Staaten	51,0	29,2	26,3
Südamerika			
Chile	213	139,4	112,3[3])
Kolumbien[10])	156,5	123,9	100,4
Peru[11])	.	103,7	94,8[12])
Venezuela[11])	138,7	80,6	66,7[3])
Asien			
Ceylon	161,4	81,6	67,5
Indien[13])	.	127,1	99,9
Israel[14])	58,5	47,3	33,4
Japan[15])	115,0	60,1	40,1
Australien und Ozeanien			
Australien[16])	38,3	24,5	21,4
Neuseeland[17])	35,6	27,6	20,0

[1]) Ohne Saarland und Berlin (West). — [2]) Ohne Faröer Inseln. — [3]) Für 1956. — [4]) Berechnet auf Grund der Geburtenmeldungen bis zu 1 Jahr nach der Geburt. — [5]) Ohne Koper und Buje; 1938 auch ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet. — [6]) Ohne Elten und Tüddern. — [7]) Einschl. des 1947 an die Tschechoslowakei abgetretenen Gebietes. — [8]) Weiße Bevölkerung. — [9]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [10]) Berechnet auf Grund von Beisetzungsgenehmigungen für Kinder unter 1 Jahr auf 1 000 in Kirchenbüchern eingetragene Täuflinge. — [11]) Ohne Urwald-Indianer. — [12]) Für 1955. — [13]) Nur Registrierungsgebiet. — [14]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938: Jüdische Bevölkerung von Palästina. — [15]) Nur Japaner. — [16]) Ohne Vollbluteingeborene. — [17]) Ohne Maoris.

7. Ehescheidungen 1950, 1955 und 1956

auf 10000 Einwohner

Land	1950	1955	1956
Europa			
Bundesrepublik Deutschland[1])	15,9	8,6	8,2
Saarland	6,7	2,7	3,1
Berlin			
Berlin (West)	44,3	25,0	22,7
Sowjetsektor	62,7	26,2	23,1
Sowjetische Besatzungszone	24,7	13,5	12,5
Belgien	5,9	5,0	4,8
Dänemark[2])	16,1	15,3	14,6
Finnland[3])	9,0	8,5	...
Frankreich	8,5	6,7	6,8
Großbritannien			
England und Wales	6,9	6,0	5,7
Nordirland	1,1	1,0	0,8
Schottland	4,2	4,0	3,6
Jugoslawien[3])	11,0	11,0	10,5
Luxemburg	5,4	3,5	4,1
Niederlande[4])	6,4	5,1	5,1
Norwegen	7,1	5,8	6,0
Österreich	15,2	12,9	12,2
Polen	4,4	4,9	5,0
Portugal	1,1	1,1	1,1
Rumänien	...	18,0	16,6
Schweden	11,4	12,1	11,7
Schweiz	9,0	8,9	8,5
Tschechoslowakei	10,6	10,5	11,0
Ungarn[3])	12,1	16,3	12,7
Afrika			
Sansibar und Pemba	67,2	56,5	64,4
Südafrikanische Union			
Weiße Bevölkerung	14,2	13,2	13,6
Farbige Bevölkerung	.	3,0	2,9
Asiaten	.	0,5	0,8
Tunesien[5])	.	7,0	7,7
Amerika			
Nordamerika			
Costa Rica	2,1	2,0	1,9
El Salvador	1,7	1,8	1,9
Guatemala	0,9	1,2	1,4
Kanada[6])	3,9	3,8	3,8
Panama	.	4,3	4,6
Vereinigte Staaten	25,5	22,9	22,7
Südamerika			
Uruguay	5,7	5,8	6,3
Asien			
Ceylon	2,2	2,0	2,2
China (Taiwan) einschl. Pescadores	4,5	5,2	5,3
Iran	14,6	12,2	11,5
Israel[7])	21,3	13,2	12,3
Japan[8])	10,1	8,5	8,0
Jordanien	.	12,6	11,0
Libanon[3])[9])	4,1	6,7	5,3
Vereinigte Arabische Republik Syrien[10])	7,5	6,6	5,6
Australien und Ozeanien			
Australien[11])	9,0	7,3	6,8
Neuseeland	8,6	6,9	6,7

[1]) Ohne Saarland und Berlin (West). — [2]) Ohne Faröer Inseln. — [3]) Einschl. Nichtigkeitserklärungen. — [4]) Einschl. Elten und Tüddern. — [5]) Weiße Bevölkerung. — [6]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [7]) Nur jüdische Bevölkerung. — [8]) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — [9]) Nur libanesische Staatsangehörige. — [10]) Ohne Nomaden und Palästina-Flüchtlinge. — [11]) Ohne Vollblut-eingeborene.

8. Mittlere Lebenserwartung*) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren											
		0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
Europa													
Bundesrepublik Deutschland (1949 bis 1951)	männlich	64,6	67,8	64,5	59,8	50,3	41,3	32,3	23,8	16,2	9,8	5,2	3,7
	weiblich	68,5	71,0	67,6	62,8	53,2	43,9	34,7	25,8	17,5	10,4	5,6	4,0
Berlin (West) (1949 bis 1951)	männlich	63,7	67,1	63,7	59,0	49,6	40,5	31,5	23,0	15,8	10,0	5,8	4,3
	weiblich	68,4	71,1	67,6	62,8	53,2	44,0	34,9	26,1	18,0	10,9	6,0	4,5
Sowjetische Besatzungszone (1954 bis 1955)	männlich	66,2	69,0	65,6	60,8	51,3	42,0	32,8	24,0	16,3	10,0	5,2	3,7
	weiblich	70,2	72,3	68,6	64,0	54,3	44,8	35,6	26,6	18,2	10,8	5,6	4,0
Belgien (1946 bis 1949)	männlich	62,0	65,3	62,0	57,4	48,0	39,3	30,6	22,5	15,5	9,5	5,2	3,8
	weiblich	67,3	69,7	66,4	61,7	52,3	43,2	34,2	25,5	17,5	10,7	5,8	4,2
Dänemark[1]) (1951 bis 1955)	männlich	69,9	71,2	67,6	62,7	53,1	43,7	34,4	25,5	17,5	10,7	5,8	4,2
	weiblich	72,6	73,4	69,7	64,8	55,0	45,3	35,9	26,9	18,4	11,2	6,0	4,3
Finnland (1951 bis 1955)	männlich	63,4	64,7	61,3	56,5	47,0	38,0	29,2	21,0	14,1	8,7	...	...
	weiblich	70,1	71,7	68,1	63,3	53,6	44,2	35,0	26,1	17,9	10,9	...	...
Frankreich (1950 bis 1951)	männlich	63,6	66,1	62,7	57,9	48,4	39,3	30,4	22,2	15,1	9,1	4,8	3,4
	weiblich	69,3	71,2	67,8	63,0	53,4	44,1	35,0	26,2	18,1	11,1	5,9	4,2
Griechenland[2]) (1926 bis 1930)	männlich	49,1	53,2	55,6	52,4	44,3	37,1	29,8	22,6	16,0	10,6	6,5	5,0
	weiblich	50,9	55,1	57,7	54,5	46,4	39,5	32,4	24,9	17,5	11,0	6,2	4,5
Großbritannien und Nordirland	männlich	67,5	68,5	64,7	59,9	50,3	40,5	31,4	22,5	15,0	9,1	...	...
England und Wales (1955)	weiblich	73,0	73,6	69,9	65,0	55,2	45,5	36,1	27,0	18,6	11,4	...	...
Nordirland (1951)	männlich	65,4	...	63,9	59,1	49,5	35,7[3])	26,8[3])	18,8[3])	12,1[3])	7,2[3])	...	4,0
	weiblich	68,8	...	66,8	62,0	52,3	38,3[3])	29,3[3])	20,9[3])	13,5[3])	7,9[3])	...	4,3
Schottland (1956)	männlich	66,0	67,2	63,6	58,7	49,1	39,6	30,3	21,6	14,4	8,9	...	...
	weiblich	71,2	72,0	68,2	63,3	53,5	43,9	34,5	25,6	17,4	10,6	...	...
Malta und Gozo (1948)	männlich	55,7	64,8	61,8	57,5	48,5	39,7	30,8	22,4	15,9	10,5	6,2	4,1
	weiblich	57,7	66,9	63,5	58,9	49,6	40,7	32,2	23,9	16,7	11,1	7,1	5,5
Irland (1950 bis 1952)	männlich	64,5	66,9	63,6	58,8	49,3	40,3	31,3	22,8	15,4	9,2	5,0	3,7
	weiblich	67,1	68,8	65,4	60,6	51,2	42,2	33,3	24,7	16,8	10,2	5,6	4,2
Island (1941 bis 1950)	männlich	66,1	67,4	64,1	59,5	50,5	42,4	34,3	26,0	18,2	11,6	...	...
	weiblich	70,3	71,3	67,9	63,2	54,0	45,3	36,5	28,0	19,6	12,5	...	...
Italien (1950 bis 1953)	männlich	63,8	67,3	64,5	59,8	50,4	41,2	32,1	23,5	16,0	9,6	5,0	3,6
	weiblich	67,3	70,4	67,6	62,9	53,3	44,0	34,7	25,8	17,5	10,4	5,6	4,1
Luxemburg (1946 bis 1948)	männlich	61,7	65,2	62,0	57,4	48,0	39,0	30,3	22,2	15,1	9,3	5,1	4,0
	weiblich	65,8	68,6	65,5	60,8	51,5	42,6	33,4	24,7	16,9	10,3	5,5	3,9
Niederlande (1953 bis 1955)	männlich	71,0	71,8	68,2	63,4	53,7	44,2	34,8	25,7	17,8	10,8	5,8	4,1
	weiblich	73,9	74,3	70,6	65,7	56,0	46,2	36,7	27,5	18,9	11,5	6,2	4,4
Norwegen (1951 bis 1955)	männlich	71,1	72,0	68,4	63,7	54,1	44,8	35,5	26,6	18,5	11,6	6,4	4,5
	weiblich	74,7	75,2	71,6	66,7	57,0	47,3	37,8	28,6	19,9	12,3	6,6	4,7
Österreich (1949 bis 1951)	männlich	61,9	65,9	62,7	58,0	48,7	39,7	30,7	22,3	15,1	9,3	5,1	3,7
	weiblich	67,0	70,1	66,9	62,2	52,6	43,4	34,2	25,4	17,3	10,4	5,6	4,1
Portugal (1955 bis 1956)	männlich	58,8	63,9	62,5	57,9	48,5	39,3	30,5	22,2	14,8	8,7	...	...
	weiblich	63,8	68,6	67,4	62,8	53,3	43,9	34,8	25,9	17,6	10,3	...	...
Schweden (1951 bis 1955)	männlich	70,5	71,1	67,5	62,7	53,1	43,7	34,4	25,5	17,4	10,6	5,7	4,0
	weiblich	73,4	73,7	70,0	65,1	55,4	45,7	36,2	27,1	18,6	11,3	6,0	4,3
Schweiz (1948 bis 1953)	männlich	66,4	67,8	64,4	59,6	50,2	41,0	31,9	23,2	15,7	9,5	5,2	3,8
	weiblich	70,9	71,9	68,4	63,6	53,9	44,4	35,0	26,0	17,8	10,7	5,7	4,2
Spanien (1950)	männlich	58,8	63,1	61,0	56,5	47,5	39,1	36,7	22,5	15,2	9,1	...	...
	weiblich	63,5	67,6	65,6	61,2	52,0	43,3	34,6	25,9	17,7	10,6	...	...
Ungarn (1955)	männlich	64,7	68,3	64,9	60,1	50,6	41,5	32,3	23,6	15,9	9,7	5,0	3,4
	weiblich	68,7	71,4	68,0	63,2	53,5	44,0	34,7	25,8	17,5	10,6	5,6	4,0
Afrika													
Ägypten (1936 bis 1938)	männlich	35,7	42,1	49,8	46,9	39,8	33,0	26,1	19,4	13,3	7,9	4,1	2,9
	weiblich	41,5	48,1	58,3	54,5	46,1	38,2	30,8	23,4	16,3	9,6	4,8	3,2
Kongo, Belg.- (1950 bis 1952)	männlich	37,6	42,5	44,0	41,4	34,4	27,7	21,5	15,6	10,6	6,5	3,3	2,3
	weiblich	40,0	44,1	45,9	43,2	36,3	29,8	23,3	17,5	12,3	7,9	4,6	3,6
Rhodesien, Süd-Weiße Bevölkerung (1935 bis 1937)	männlich	58,5	60.7	58,4	54,0	45,6	37,2	29,0	21,2	14,5	8.7	4.6	3,2
	weiblich	62,6	64,6	62,5	58,1	48,9	40,4	32,0	24,0	16,4	10,2	5,7	4,2

*) Zahl der Lebensjahre, die eine Person des angegebenen Alters im Durchschnitt noch zu erwarten hat.
[1]) Ohne Färöer Inseln. — [2]) Ohne Dodekanes. — [3]) Die Zahlen betreffen die Altersjahre 35, 45, 55, 65 und 75.

8. Mittlere Lebenserwartung*) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren											
		0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
noch: Afrika													
Südafrikanische Union													
Weiße Bevölkerung (1945 bis 1947)	männlich	63,8	65,5	62,3	57,7	48,4	39,3	30,4	22,2	15,3	9,8	5,5	3 9
	weiblich	68,3	69,6	66,4	61,7	52,3	43,1	34,1	25,7	18,0	11,4	6,4	4,6
Asiaten (1945 bis 1947)	männlich	50,7	54,3	53,1	48,8	40,2	32,7	24,8	17,6	12,0	7,4	4,3	3,2
	weiblich	49,8	52,8	51,6	47,5	39,3	32,1	24,8	17,7	12,0	7,5	4,4	3,2
Amerika													
Nord- und Mittelamerika													
Costa Rica (1949 bis 1951)	männlich	54,7	60,0	59,8	55,6	46,5	38,0	29,7	21,8	14,9	9,1	...	...
	weiblich	57,1	61,6	61,4	57,2	48,0	39,4	31,2	23,2	15,8	10,0	...	...
El Salvador (1949 bis 1951)	männlich	49,9	54,3	56,1	52,9	44,5	37,4	30,2	23,4	16,9	11,3	7,6	5,8
	weiblich	52,4	56,4	58,1	55,0	46,5	38,8	31,5	24,4	17,4	12,0	7,8	6,0
Guatemala (1949 bis 1951)	männlich	43,8	48,3	51,3	48,6	41,1	33,9	26,9	20,5	14,7	9,5	6,3	4,9
	weiblich	43,5	47,2	50,4	47,7	40,3	33,4	26,9	20,4	14,3	9,3	5,7	4,0
Honduras, Brit.- (1944 bis 1948)	männlich	45,0	50,5	50,7	46,9	38,8	31,7	25,3	19,0	13,2	7,8	3,9	2,8
	weiblich	49,0	54,3	53,7	50,0	42,2	35,7	29,2	22,6	15,9	10,0	5,7	4,2
Kanada (1950 bis 1952)	männlich	66,3	68,3	64,9	60,2	50,8	41,6	32,5	23,9	16,5	10,4	5,8	4,3
	weiblich	70,8	72,3	68,8	64,0	54,4	44,9	35,6	26,8	18,6	11,6	6,4	4,6
Mexiko (1940)	männlich	37,9	44,4	48,6	45,4	37,6	31,0	24,8	19,0	13,4	8,7	5,4	3,9
	weiblich	39,8	46,2	50,9	47,9	40,0	33,3	26,6	20,0	13,5	8,5	5,0	3,6
Panama[4]) (1952 bis 1954)	männlich	60,4	63,3	62,0	57,9	49,0	40,4	31,9	23,9	16,8	11,2	...	...
	weiblich	63,1	65,8	64,5	60,3	51,3	43,0	34,7	26,6	19,2	13,2	...	...
Vereinigte Staaten													
Gesamtbevölkerung (1955)	beide Geschlechter	69,5	70,4	66,7	61,9	52,3	42,9	33,7	25,1	17,5	11,3	...	...
Weiße Bevölkerung (1955)	männlich	67,3	68,2	64,5	59,6	50,1	40,9	31,7	23,2	16,0	10,3	...	...
	weiblich	73,6	74,2	70,4	65,6	55,8	46,2	36,7	27,7	19,3	12,2	...	...
Farbige Bevölkerung (1955)	männlich	61,2	63,2	59,7	54,9	45,5	36,9	28,6	21,3	15,4	11,7	...	...
	weiblich	65,9	67,5	64,0	59,2	49,6	40,5	32 0	24,3	18,1	13,8	...	...
Südamerika													
Argentinien (1947)	männlich	56,9	61,7	59,3	54,7	45,6	36,9	28,2	20,4	13,8	8,5	4,6	3,7
	weiblich	61,4	65,7	63,3	58,7	49,6	41,1	32,4	24,1	16,5	10,1	5,3	3,9
Chile (1952)	männlich	49,8	56,8	55,6	51,4	42,7	34,8	27,3	20.4	14,0	9,1	5,5	4,5
	weiblich	53,9	60,6	60,0	55,7	47,1	39,3	31,3	23,6	16,4	10,7	6,3	5,0
Guayana, Brit.- (1945 bis 1947)	männlich	49,3	53,7	51,9	47,6	38,7	30,7	23,0	16,5	11,1	7,5	5,1	4,2
	weiblich	52,1	55,9	54,0	49,8	41,3	34,4	27,3	20,2	14,2	9,2	5,5	4,0
Asien													
Ceylon (1954)	männlich	60,3	64,3	64,2	60,2	51,0	41,9	33,1	24,5	16,6	9,6	3,3	...
	weiblich	59,4	62,7	63,0	59,3	50,3	42,0	33,6	25,0	16,8	9,5	5,8	...
China (Taiwan) (1936 bis 1941)	männlich	41,1	47,6	49,5	45,6	37,2	29,7	22,7	16,5	11,3	7,1	4,1	3,1
	weiblich	45,7	51,5	54,6	50,8	42,4	34,8	27,7	20,7	14,2	8,7	4,8	3,4
Indien[5]) (1941 bis 1950)	männlich	32,5	39,0	40,9	39,0	33,0	26,6	20,5	14,9	10,1	6,5	4,0	3,1
	weiblich	31,7	37,3	40,9	39,5	32,9	26,2	21,1	16,2	11,3	7,5	4,8	3,7
Israel[6]) (1956)	männlich	68,3	69,9	66,4	61,5	52,3	43,4	33,9	24,8	16,9	10,6	...	...
	weiblich	71,1	72,7	69,1	64,2	54,5	44,9	35,4	26,3	18,1	11,1	...	...
Japan[7]) (1955)	männlich	59,6	62,1	60,1	55,7	46,4	38,1	29,7	21,5	14,4	8,8	5,0	3,7
	weiblich	63,0	65,3	63,3	58,8	49,6	41,2	32,8	24,5	16,8	10,3	5,6	4,0
Thailand (1947 bis 1948)	männlich	48,7	52,0	51,3	47,9	39,8	32,5	25,6	19,0	12,7	6,3	...	...
	weiblich	51,9	55,2	54,3	50,9	42,7	35,4	28,4	21,3	14,2	7,4	...	...
Australien und Ozeanien													
Australien[8]) (1946 bis 1948)	männlich	66,1	67,3	63,8	59,0	49,6	40,4	31,2	22,7	15,4	9,6	5,4	3,8
	weiblich	70,6	71,5	67,9	63,1	53,5	44,1	34,9	26,1	18,1	11,1	6,0	4,3
Neuseeland													
Weiße Bevölkerung (1950 bis 1952)	männlich	68.3	69,0	65,4	60,6	51,2	41,9	32,7	23,8	16,2	10,1	5,6	3,9
	weiblich	72,4	72,9	69,2	64,4	54,6	45,1	35,6	26,7	18,5	11,5	6,2	4,2
Maoris (1950 bis 1952)	männlich	54,1	57,7	55,4	51,0	42,2	34.3	26,4	18.9	12,8	8,4	4,8	3,4
	weiblich	55,9	59,1	56,6	52,1	43,3	35,1	27,0	20,1	14,4	10,0	5,7	4,0

[4]) Ohne Stammesindianer. — [5]) Die Zahlen beziehen sich auf ein Gebiet mit einer Bevölkerung von 294 749 000 Einwohnern bei der Zählung 1951. — [6]) Nur jüdische Bevölkerung. — [7]) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — [8]) Ohne Vollbluteingeborene.

9. Sterbefälle zwischen 1954 und

auf 100 000 der

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Sterbefälle insgesamt	Kurzes internationales Verzeichnis der Tuberkulose der Atmungsorgane	Andere Formen der Tuberkulose	Syphilis und Folgeerscheinungen	Typhus	Cholera	Alle Arten von Dysenterie	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten	Diphtherie	Keuchhusten
			B1-BE50	B 1	B 2	B 3	B 4	B 5	B 6	B 7	B 8	B 9
	Europa											
	Bundesrepublik											
1	Deutschland[2])	1956	1 115,3	17,4	2,1	1,6	0,2	—	0,0	0,1	0,3	0,6
2		1957	1 130,7	17,1	1,7	1,6	0,1	—	0,0	0,1	0,2	0,6
3	Saarland[2])	1956	1 027,4	22,8	3,7	1,1	0,1	—	—	0,1	0,2	0,7
4		1957	1 039,3	23,6	2,5	1,1	—	—	—	0,1	—	0,4
5	Berlin (West)[2])	1956	1 449,8	27,2	2,5	6,5	0,1	—	0,2	0,1	0,0	0,2
6		1957	1 523,7	25,3	2,1	5,4	0,1	—	0,2	0,0	0,1	0,3
7	Belgien	1954	1 190,9	23,3	3,0	3,0	0,1	—	0,2	0,2	0,3	0,5
8		1955	1 226,2	22,8	2,4	2,4	0,1	—	0,1	0,1	0,3	0,7
9	Dänemark[3])	1956	886,4	4,3	0,8	1,8	—	—	0,0	0,2	—	0,4
10		1957	929,9	3,8	0,6	1,7	—	—	0,0	0,0	—	0,6
11	Finnland	1956	902,3	35,4	2,8	3,0	0,1	—	0,0	0,5	0,1	0,2
12		1957	939,8	36,1	2,0	3,6	0,0	—	0,0	0,2	—	0,9
13	Frankreich	1955	1 207,8	27,5	3,7	2,8	0,2	—	0,1	0,0	0,2	0,9
14		1956[5])	1 235,8	25,3	3,2	2,7	0,2	—	0,1	0,0	0,1	0,8
	Großbritannien und Nordirland											
15	England und Wales ..	1956	1 167,2	10,9	1,2	3,1	0,0	—	0,1	0,1	0,0	0,2
16		1957	1 146,5	9,5	1,2	2,9	0,0	—	0,0	0,1	0,0	0,2
17	Nordirland	1955	1 105,4	12,9	2,2	2,7	—	—	0,4	0,2	0,1	1,3
18		1956	1 063,9	10,5	1,2	3,3	—	—	0,1	—	—	0,9
19	Schottland	1955	1 200,9	16,8	2,4	1,9	0,0	—	0,3	0,1	—	0,2
20		1956	1 201,1	13,9	1,7	1,7	0,0	—	0,1	0,0	0,0	0,3
21	Irland	1955	1 263,7	25,1	5,5	0,8	0,2	—	0,0	0,2	0,5	1,3
22		1956[5])	1 170,9	19,4	4,4	0,4	0,1	—	—	0,1	0,5	1,3
23	Island	1955	696,6	1,3	1,3	—	—	—	—	—	—	—
24		1956	715,1	6,2	1,9	0,6	—	—	—	0,6	—	—
25	Italien	1954	924,5	19,3	3,7	4,0	1,1	—	0,1	0,1	1,4	0,8
26		1955[5])	929,4	19,3	3,4	4,0	1,0	—	0,1	0,1	1,1	0,5
27	Jugoslawien[4])	1954	1 101,5	56,0	12,2	6,4	1,1	—	1,4	0,8	2,5	6,4
28		1955	1 181,0	64,2	11,5	6,3	0,6	—	1,7	0,4	2,4	7,8
29	Luxemburg	1955	1 135,0	13,9	4,2	2,3	—	—	—	—	0,6	0,6
30		1956	1 242,9	9,9	1,6	1,3	—	—	0,3	—	0,6	—
31	Niederlande[6])	1956	776,3	4,5	1,0	1,7	0,1	—	0,1	0,1	0,4	0,3
32		1957[5])	750,0	3,9	0,8	1,6	0,0	—	0,0	0,0	0,3	0,1
33	Norwegen[7])	1955	848,7	10,8	1,8	1,7	0,0	—	—	0,1	0,0	0,4
34		1956	866,0	9,1	1,2	1,8	—	—	—	0,1	0,0	0,4
35	Österreich	1955	1 218,7	27,2	4,3	4,4	0,4	—	0,0	0,1	0,4	1,0
36		1956	1 243,5	25,2	4,2	4,3	0,2	—	0,1	0,1	0,3	0,7
37	Portugal	1956	1 209,9	54,2	9,1	4,1	0,9	—	0,0	0,3	1,8	2,0
38		1957	1 142,5	50,5	7,9	3,5	0,7	—	0,0	0,3	2,1	1,6
39	Schweden	1954	957,0	11,6	1,4	1,1	0,0	—	0,0	0,1	—	0,1
40		1955	945,0	9,5	1,1	0,7	—	—	0,0	0,0	—	0,1
41	Schweiz	1954	996,8	17,5	4,6	2,0	0,4	—	—	0,1	0,3	0,3
42		1955	1 012,0	17,5	4,0	2,1	0,1	—	0,1	0,2	0,2	0,4
	Afrika											
	Südafrikanische											
43	Union[8])	1954	860,0	7,2	2,2	4,3	0,3	—	0,6	—	2,5	1,1
44		1955	805,8	6,9	1,4	3,9	0,4	—	0,6	0,1	2,0	0,6
	Amerika											
45	Kanada[9])	1955	818,2	7,8	1,1	1,2	0,1	—	0,1	0,2	0,1	0,9
46		1956	820,2	6,7	1,1	1,3	0,1	—	0,2	0,1	0,0	0,7
47	Vereinigte Staaten	1954	918,8	9,3	0,8	3,0	0,0	—	0,4	0,2	0,1	0,2
48		1955	930,4	8,3	0,8	2,3	0,0	—	0,4	0,1	0,1	0,3
	Asien											
49	Ceylon	1955	1 098,7	19,4	2,4	0,3	3,6	—	8,5	0,0	2,2	1,1
50		1956	980,6	15,4	3,7	0,2	3,5	—	6,4	0,0	2,1	0,6
51	Japan[10])	1955	779,2	45,1	7,4	3,2	0,1	—	6,8	0,1	1,0	0,5
52		1956[5])	804,5	42,6	6,1	3,1	0,1	—	5,7	0,1	1,1	0,4
	Australien und Ozeanien											
53	Australien[11])	1956	913,2	7,0	0,6	1,8	0,0	—	0,2	0,1	0,1	0,1
54		1957	881,2	5,6	0,4	1,6	—	—	0,1	0,0	0,1	0,1
55	Neuseeland[12])	1955	896,2	9,7	1,1	1,3	—	—	0,2	0,0	0,1	0,1
56		1956	900,1	7,1	0,7	0,8	—	—	0,0	0,0	0,1	0,1

Anmerkungen auf Seite 30* und 31*

1957 nach Todesursachen

Bevölkerung

Todesursachen von 1948 (Liste B)

Meningokokken-Infektionen	Pest	Akute übertragbare Kinderlähmung	Pocken	Masern	Fleckfieber und andere Rikkettsien-Erkrankungen	Malaria	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen	Bösartige Neubildungen einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen	Diabetes mellitus	Anämien	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen	Lfd. Nr.
B 10	B 11	B 12	B 13	B 14	B 15	B 16	B 17	B 18	B 19	B 20	B 21	B 22	B 23	B 24	
0,3	—	0,5	—	0,6	—	0,0	2,6	197,3	9,8	11,8	2,4	175,9	1,6	0,7	1
0,3	—	0,4	—	0,3	0,0	0,0	2,8	202,3	9,6	11,9	2,5	175,7	1,5	0,6	2
0,2	—	0,5	—	0,4	—	—	4,2	164,3	8,0	21,9	2,6	155,2	1,2	0,1	3
0,1	—	1,4	—	0,2	—	—	2,5	167,4	8,5	16,2	2,9	152,4	1,0	0,4	4
0,1	—	0,3	—	2,3	—	—	2,1	288,8	7,3	6,1	3,6	269,1	1,9	0,8	5
0,2	—	0,5	—	2,4	—	—	2,8	295,9	9,4	5,0	4,2	268,9	2,4	0,5	6
0,3	—	0,3	—	1,0	—	0,0	3,0	203,7	4,1	24,0	2,2	59,4	1,3	2,4	7
0,3	—	1,0	—	0,4	0,0	0,0	4,0	207,5	3,8	23,9	2,4	65,3	1,2	1,7	8
0,1	—	—	—	0,2	—	0,0	3,2	196,2	7,9	7,0	2,1	114,5	0,9	0,4	9
0,2	—	—	—	0,3	—	—	2,8	200,7	7,6	6,9	2,1	118,2	1,1	0,3	10
0,3	—	0,9	—	0,7	—	—	4,7	146,4	3,1	6,0	2,9	142,0	1,7	0,4	11
0,4	—	0,2	—	0,6	—	—	7,1	152,7	2,6	8,7	3,6	136,4	1,6	0,3	12
0,2	—	0,4	0,0	0,5	0,0	0,0	5,5	183,8	9,3	11,8	1,5	144,0	2,5	0,7	13
0,2	—	0,3	—	0,7	—	0,0	4,7	182,9	9,0	12,4	1,5	144,2	2,1	0,7	14
0,4	—	0,3	—	0,1	—	0,0	2,3	207,6	3,7	7,3	3,9	166,8	0,9	0,7	15
0,4	—	0,5	0,0	0,2	—	0,0	2,2	209,4	3,6	7,0	3,8	164,0	0,9	0,4	16
0,8	—	—	—	0,5	—	0,1	3,5	160,4	2,5	7,0	4,7	151,6	0,9	2,6	17
0,7	—	0,4	—	0,1	—	—	3,4	163,3	2,0	6,4	4,3	152,2	0,6	2,4	18
0,6	—	0,4	—	0,4	—	—	2,2	206,2	2,2	8,9	4,2	187,2	0,9	1,1	19
0,5	—	0,2	—	0,2	0,0	0,0	2,0	209,0	2,8	9,2	4,8	188,2	0,9	0,9	20
0,8	—	0,1	—	0,5	—	0,1	2,9	161,4	4,5	6,9	7,7	128,2	1,6	1,8	21
0,7	—	0,7	—	0,7	—	—	2,8	157,8	4,1	7,2	7,6	125,8	1,6	1,7	22
2,5	—	1,9	—	—	—	—	2,5	133,1	3,8	4,4	0,6	98,9	1,3	—	23
0,6	—	0,6	—	—	—	—	4,3	124,2	5,6	1,9	1,2	111,7	3,1	0,6	24
0,3	—	0,5	—	1,0	0,0	0,1	6,2	124,1	6,0	10,8	2,4	128,3	2,1	1,9	25
0,3	—	0,5	—	0,4	0,0	0,1	5,8	128,0	6,5	11,1	2,5	125,1	1,8	1,6	26
1,4	—	0,3	0,1	4,6	0,0	—	12,6	120,7	4,9	6,5	1,1	89,7	2,5	0,5	27
1,0	—	0,3	—	6,1	—	0,1	12,9	138,2	6,2	7,0	1,3	95,2	3,3	0,3	28
0,3	—	—	—	0,6	—	—	8,7	175,1	10,4	19,4	3,6	90,9	3,6	0,6	29
—	—	1,0	—	—	—	—	6,4	198,7	11,9	26,3	3,8	108,7	1,3	1,3	30
0,5	—	0,6	—	0,3	—	0,0	2,6	158,2	4,5	12,7	1,5	105,2	1,2	0,2	31
0,5	—	0,1	—	0,1	—	0,0	2,8	158,4	4,4	13,8	1,5	101,7	1,3	0,2	32
0,3	—	0,4	—	0,1	—	0,1	2,9	158,9	4,1	6,6	2,8	132,7	1,3	0,5	33
0,1	—	0,1	—	0,3	—	0,0	3,3	160,0	4,4	6,9	2,2	132,8	0,9	0,5	34
0,2	—	1,5	—	0,5	—	0,0	3,1	233,9	9,5	8,0	2,6	151,3	3,3	1,5	35
0,2	—	0,8	—	0,3	—	0,0	3,3	241,3	7,9	9,3	2,9	152,8	3,0	1,3	36
0,6	—	0,2	—	2,0	—	0,0	9,6	84,0	1,0	6,7	3,0	111,6	3,9	1,8	37
0,7	—	0,2	—	2,3	0,0	0,1	8,8	86,4	1,2	6,0	2,9	112,0	4,0	1,3	38
0,1	—	0,6	—	0,1	—	0,0	2,4	158,9	7,5	10,3	3,0	141,1	0,9	0,3	39
0,1	—	0,3	—	0,3	—	—	2,4	164,1	7,7	9,9	2,9	139,7	0,9	0,3	40
0,4	—	2,3	—	0,6	0,0	—	4,7	188,2	4,4	13,6	2,9	135,9	1,2	0,9	41
0,3	—	1,1	—	0,3	—	0,0	5,5	189,6	3,9	13,9	2,7	134,6	1,4	1,1	42
1,0	—	1,4	—	0,4	—	0,1	3,0	131,4	2,2	9,4	1,7	87,1	2,2	0,6	43
0,4	—	1,5	—	1,3	0,0	0,2	2,8	126,0	2,8	9,1	1,6	79,4	1,6	0,5	44
0,5	—	0,2	—	1,1	0,0	—	2,5	129,4	2,3	10,9	2,1	90,1	1,6	1,0	45
0,5	—	0,3	—	1,1	0,0	—	2,4	129,8	2,2	11,3	2,2	89,8	1,5	0,7	46
0,6	—	0,8	—	0,3	0,0	0,0	2,6	145,6	3,2	15,6	2,0	104,1	1,1	0,8	47
0,6	—	0,6	—	0,2	0,0	0,0	2,5	146,5	3,1	15,5	1,9	106,0	1,1	0,7	48
0,0	—	0,7	—	0,8	—	3,1	69,4	18,1	0,8	7,0	28,5	10,4	4,2	12,5	49
0,0	—	0,8	—	0,6	0,0	1,6	55,1	18,4	0,5	6,5	26,2	9,5	3,7	12,4	50
0,2	—	0,4	—	2,5	0,0	0,0	7,6	87,3	5,7	2,5	1,6	136,5	2,8	1,0	51
0,2	—	0,3	—	2,6	0,0	0,0	7,0	90,8	5,8	2,8	1,6	148,6	2,5	0,9	52
0,7	—	0,6	—	0,5	0,0	0,0	3,5	130,3	2,8	12,9	3,6	122,6	1,4	0,6	53
0,6	—	0,1	—	0,2	0,0	0,0	3,2	131,5	2,6	11,9	3,1	119,0	1,4	0,6	54
0,8	—	1,4	—	0,4	—	—	4,2	153,6	1,7	10,2	3,8	113,9	1,3	0,2	55
0,8	—	2,5	—	0,1	—	—	3,8	149,1	2,2	10,5	3,4	110,4	1,5	0,3	56

9. Sterbefälle zwischen 1954 und

auf 100 000

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kurzes internationales Verzeichnis der: Chronische rheumatische Herzerkrankungen B 25	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen B 26	Sonstige Herzerkrankungen B 27	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens B 28	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens B 29	Grippe B 30	Lungenentzündung B 31	Bronchitis B 32	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms B 33	Blinddarmentzündung B 34	Darmverschluß und Hernien B 35
	Europa												
1	Bundesrepublik Deutschland[2])	1956	1,5	185,3	21,8	14,2	3,7	7,8	40,2	16,0	6,2	3,9	10,4
2		1957	1,5	191,4	20,8	14,5	3,6	20,1	41,2	16,9	5,9	4,1	11,0
3	Saarland[2])	1956	0,9	144,5	6,2	13,2	2,3	6,7	33,5	9,7	5,4	3,7	5,1
4		1957	1,1	159,9	6,9	12,8	4,7	19,5	35,6	13,9	4,7	3,7	6,2
5	Berlin (West)[2])	1956	1,0	353,7	31,4	25,2	0,6	1,5	65,1	10,6	12,9	5,4	14,4
6		1957	1,9	402,9	26,0	30,1	0,7	5,3	90,6	14,1	12,7	7,1	14,1
7	Belgien	1954	5,8	120,6	107,6	16,2	26,9	4,6	26,2	21,2	4,8	2,0	7,1
8		1955	5,3	133,9	94,2	11,7	29,7	13,6	30,2	21,6	5,0	1,9	7,4
9	Dänemark[3])	1956	6,3	212,8	42,1	18,3	4,1	0,9	17,6	4,5	6,0	2,1	6,6
10		1957	7,6	227,0	46,5	16,5	3,1	9,7	19,1	6,2	6,2	2,0	6,4
11	Finnland	1956	8,4	196,7	29,4	15,4	2,0	2,9	30,0	2,5	5,1	1,8	7,1
12		1957	6,9	194,6	27,9	14,8	1,1	34,7	39,0	3,4	5,1	2,2	7,6
13	Frankreich	1955	2,3	54,2	155,2	5,8	3,4	7,1	49,3	4,1	3,2	1,8	10,3
14		1956[5])	2,7	58,8	157,0	5,7	3,3	9,4	50,6	4,5	3,1	1,5	10,2
	Großbritannien und Nordirland												
15	England und Wales	1956	18,4	313,3	20,2	28,4	17,3	5,9	50,1	66,4	12,0	1,9	6,9
16		1957	18,3	301,3	22,1	27,3	16,1	15,0	50,8	60,0	11,2	1,8	6,5
17	Nordirland	1955	12,2	291,1	36,6	28,2	13,7	9,3	48,4	36,7	8,8	1,1	5,6
18		1956	14,5	287,3	38,2	34,9	11,1	11,5	36,5	38,1	7,4	0,8	5,2
19	Schottland	1955	16,5	350,9	14,1	25,5	13,8	4,1	35,6	40,6	13,0	1,7	7,8
20		1956	15,9	358,5	11,8	24,9	13,8	5,1	37,2	40,4	11,8	1,8	7,8
21	Irland	1955	15,4	323,9	46,4	25,4	18,8	19,7	34,2	37,8	9,8	1,9	6,4
22		1956[4])	14,0	294,4	44,0	22,3	18,3	13,9	33,2	32,3	8,3	1,3	5,5
23	Island	1955	1,9	131,2	19,7	7,6	5,7	7,6	55,1	6,3	4,4	1,9	4,4
24		1956	1,2	123,5	22,3	10,6	5,0	14,9	43,5	9,3	2,5	2,5	6,8
25	Italien	1954	20,8	158,2	15,5	22,0	7,5	2,9	47,3	17,0	5,6	2,4	7,9
26		1955[5])	19,2	159,7	21,5	22,3	7,0	4,2	48,0	20,0	6,0	2,4	8,2
27	Jugoslawien[4])	1954	24,7	156,9	33,3	7,0	1,7	6,0	84,3	16,6	6,6	1,5	9,2
28		1955	23,9	151,6	34,0	6,6	1,9	13,6	87,4	21,1	7,2	1,9	8,8
29	Luxemburg	1955	7,8	190,3	87,4	12,9	3,2	6,5	39,8	8,4	6,5	7,1	9,1
30		1956	6,7	186,9	116,3	21,8	3,2	9,3	38,1	5,8	4,2	4,2	9,3
31	Niederlande[6])	1956	5,9	168,4	20,6	9,9	5,5	9,1	20,3	11,6	5,2	1,5	4,7
32		1957[5])	5,8	158,1	18,5	10,2	4,9	13,9	16,3	12,2	4,8	1,5	5,1
33	Norwegen[7])	1955	8,4	153,5	33,2	21,0	4,7	1,2	39,8	3,7	3,8	1,5	5,7
34		1956	9,9	173,1	32,7	22,8	4,3	0,6	42,3	4,4	4,6	1,1	6,5
35	Österreich	1955	20,3	212,2	53,8	10,8	6,2	11,8	43,7	9,4	9,0	4,7	12,0
36		1956	17,7	227,1	73,5	13,7	7,0	10,1	46,6	9,9	8,0	4,4	13,4
37	Portugal	1956	20,6	75,7	68,4	19,9	13,6	9,9	89,3	28,8	11,1	1,0	5,8
38		1957	16,4	69,9	61,4	17,1	10,9	10,8	88,9	25,1	9,7	0,8	5,7
39	Schweden	1954	6,1	230,5	33,3	23,9	3,4	7,7	42,7	4,1	8,7	2,2	6,8
40		1955	5,4	234,4	31,4	22,8	2,8	1,0	41,9	3,4	9,0	1,9	6,9
41	Schweiz	1954	9,0	234,2	20,3	19,1	6,3	7,3	21,5	6,4	7,3	4,2	6,4
42		1955	9,2	235,0	20,4	19,4	5,6	16,0	23,6	7,1	6,8	3,8	5,8
	Afrika												
	Südafrikanische Union[8])												
43		1954	4,7	194,3	3,1	21,5	7,4	3,4	53,9	9,8	5,0	2,1	6,2
44		1955	2,8	186,4	2,1	20,5	7,2	1,9	42,5	7,6	5,1	2,0	6,1
	Amerika												
45	Kanada[9])	1955	9,3	226,1	12,3	25,8	6,6	5,1	30,5	3,5	4.6	1,4	5,2
46		1956	9,0	227,4	11,9	25,1	6,0	3,8	32,1	4,5	4,8	1.2	5,2
47	Vereinigte Staaten	1954	11,3	176,6	13,0	46,6	7,1	1,7	23,8	1,8	5,8	1,4	5,3
48		1955	11,3	286,9	12,6	45,0	6,8	1,7	25,4	1,9	5,9	1,4	5,3
	Asien												
49	Ceylon	1955	5,6	28,8	20,5	2,2	2,0	9,0	74,2	12,2	2,6	0,6	4,1
50		1956	2,3	23,3	23,1	2,3	2,7	7,7	63,1	9,1	2,1	0,4	3,2
51	Japan[10])	1955	3,5	43,0	14,6	2,3	7,9	0,6	33,4	9,9	15,0	1,6	5,4
52		1956[5])	3,6	46,5	15,6	2,9	8,6	0,6	33,4	9,8	14,7	1,6	5,1
	Australien und Ozeanien												
53	Australien[11])	1956	8,3	253,7	27,9	23,2	12,7	1,9	33,0	11,2	7,3	1,6	5,5
54		1957	7,8	236,6	26,0	21,6	11,1	4,6	33,7	10,1	7,4	1,6	5,4
55	Neuseeland[12])	1955	10,1	238,1	35,0	31,5	6,1	1,1	24,0	20,3	8,6	0,9	4,6
56		1956	8,4	245,7	34,6	26,7	6,8	4,1	32,1	18,7	8,7	1,3	6,2

[1]) Auf 100 000 Lebendgeborene. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todes von 22,0 vH und 1955 von 21,2 vH der Gesamtbevölkerung umfaßte. Der Anteil der Sterbefälle nach Todesursachen an den Gesamtsterbe Ausland gestorben sind. — [7]) Einschl. Norweger, die sich vorübergehend im Ausland aufhielten. — [8]) Nur Weiße. — [9]) Einschl. Kanadier, [10]) Nur japanische Staatsangehörige auf den 4 Hauptinseln. — [11]) Ohne Vollbluteingeborene. — [12]) Ohne Maoris.

1957 nach Todesursachen

der Bevölkerung

Todesursachen von 1948 (Liste B)

Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen	Leberzirrhose	Nephritis und Nephrose	Prostata-Hyperplasie	Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt und im Wochenbett[1])	Angeborene Mißbildungen	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase	Infektionen der Neugeborenen	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben	Altersschwäche und Geistesstörung, Krankheitszeichen (-symptome) u. mangelhaft bezeichnete Todesursachen	Alle sonstigen Erkrankungen	Kraftfahrzeugunfälle	Alle sonstigen Unfälle	Selbstmord und Selbstverstümmelung	Mord und Kriegshandlungen	Lfd. Nr.
B 36	B 37	B 38	B 39	B 40	B 41	B 42	B 43	B 44	B 45	B 46	BE 47	BE 48	BE 49	BE 50	
3,3	13,6	10,4	11,3	138,7	9,8	8,4	2,2	30,1	82,9	125,2	24,4	34,8	18,7	0,9	1
3,5	14,8	10,5	11,1	127,6	9,7	8,9	2,8	28,4	74,3	127,1	23,6	34,3	18,4	0,9	2
1,5	11,3	11,0	7,4	124,7	9,1	11,4	2,3	50,0	126,0	122,3	9,6	35,5	9,0	0,7	3
2,3	12,9	10,7	7,2	109,8	10,0	11,0	2,0	41,4	107,6	124,1	13,0	35,6	9,6	0,3	4
2,6	28,7	16,2	13,4	177,1	5,0	2,0	0,9	17,2	9,4	125,7	16,1	35,9	33,9	0,9	5
3,7	28,7	18,4	11,6	134,4	4,3	1,7	0,8	15,3	9,6	114,2	12,9	36,3	32,9	0,8	6
3,7	7,6	18,2	5,3	94,3	8,5	6,2	1,7	29,5	156,8	214,2	11,1	36,5	13,8	0,8	7
3,7	8,2	17,4	5,7	80,4	10,6	7,0	2,9	26,1	159,6	221,4	11,4	41,5	13,6	0,9	8
3,7	6,4	5,6	12,8	48,2	9,9	12,1	0,3	13,1	10,8	82,6	14,5	29,0	22,5	1,0	9
3,4	8,5	5,0	12,0	41,2	9,2	11,5	0,8	10,8	11,7	91,9	14,5	30,0	22,1	0,5	10
6,7	3,0	11,7	4,9	111,4	12,1	10,7	2,6	14,2	36,3	68,6	11,8	40,0	22,4	2,7	11
6,8	3,5	12,4	4,7	89,4	11,0	10,2	3,0	13,5	29,0	71,0	12,5	41,5	21,9	2,7	12
1,8	30,3	12,3	3,8	60,8	7,9	5,5	1,5	25,4	210,8	137,4	18,6	42,1	15,9	0,9	13
1,6	31,9	13,6	4,8	51,6	7,9	5,5	1,4	21,7	224,9	145,2	18,6	42,2	16,9	0,7	14
4,7	2,6	10,8	8,6	57,2	10,2	9,8	2,1	9,1	19,6	90,0	11,3	25,2	11,8	0,6	15
4,9	2,7	9,7	8,1	48,2	11,0	10,4	1,8	8,8	16,7	87,0	10,9	24,5	11,8	0,8	16
6,2	2,7	11,4	10,3	82,9	17,4	12,2	2,9	18,8	59,5	77,9	10,5	24,3	3,3	0,4	17
5,2	2,6	10,4	8,4	57,6	18,3	15,5	3,2	13,1	45,9	68,3	9,7	20,4	3,9	0,4	18
6,9	3,3	10,3	8,8	46,6	12,1	13,6	2,9	12,8	22,0	91,1	11,6	36,9	7,7	0,7	19
6,1	4,1	10,3	8,2	53,5	12,9	14,1	2,8	11,7	19,4	93,7	10,8	32,1	7,8	0,6	20
7,7	2,3	19,8	9,6	83,3	15,8	13,8	5,1	22,6	124,0	114,7	7,5	25,9	2,3	0,4	21
6,0	2,4	17,1	7,9	82,3	14,7	13,7	6,7	19,9	109,6	111,8	8,8	23,4	2,6	0,2	22
3,2	1,9	9,5	9,5	22,3	13,9	7,6	1,3	20,3	23,5	50,1	10,1	32,3	14,6	0,6	23
3,1	5,0	9,3	5,6	131,5	13,7	8,7	1,9	13,0	34,1	62,1	8,7	29,2	11,8	—	24
18,4	13,3	11,6	5,7	130,2	8,7	8,7	7,5	36,0	68,6	79,9	14,4	20,3	6,1	1,7	25
17,6	13,9	11,2	5,6	133,3	8,7	9,1	7,7	33,2	62,1	80,3	16,7	20,3	6,7	1,7	26
31,8	9,6	20,9	3,9	.	7,1	16,1	22,1	71,4	72,0	94,9	69,5				27
38,1	10,6	19,7	4,0	.	7,8	16,8	24,1	77,2	93,2	88,9	72,6				28
2,9	13,6	57,3	9,7	100,0	7,1	5,2	5,8	29,1	95,8	122,0	23,0	40,8	7,1	1,0	29
1,3	18,3	54,2	9,0	124,1	6,1	6,4	1,9	28,8	120,8	141,3	28,5	34,0	9,6	1,9	30
2,5	3,5	9,3	7,4	67,0	13,5	10,8	1,2	8,9	38,3	79,9	14,0	20,9	6,0	0,2	31
2,5	3,6	7,6	8,0	59,5	13,4	9,5	1,5	8,0	29,9	77,9	15,5	21 5	6,4	0,4	32
4,0	3,8	8,9	10,9	67,2	8,2	7,8	0,9	11,0	63,9	73,1	6,6	38,4	7,4	0,3	33
3,5	2,9	8,6	9,8	68,6	9,3	7,7	0,8	11,1	60,9	68,5	8,7	38,8	7,3	0,4	34
9,0	15,6	10,1	8,6	105,9	7,4	9,6	4.0	26,4	52,9	139,2	9,6	52,8	23,4	0,9	35
9,8	18,0	10,1	8,8	121,7	7,4	10,0	4,5	26,0	32,4	134,6	20,6	45,6	22,8	1,5	36
84,7	28,3	25,7	2,3	136,2	6,2	6,5	13,7	60,3	219,9	66,1	6,9	33,9	10,0	1,5	37
98,0	22,9	23,1	1,6	134,3	5,4	7,4	14,2	59,8	189,7	62,7	6,6	29,4	8,0	1,3	38
3,1	4,2	11,5	7,9	54,2	6,9	8,1	0,6	8,2	45,1	95,3	13,2	25,8	17,0	0,8	39
2,9	4,4	11,8	7,8	49,4	6,7	7,4	0,6	8,1	40,3	94,3	12,7	27,5	17,8	0,7	40
4,3	14,1	13,0	8,2	107,5	10,9	12,4	2,0	14,7	17,4	97,5	17,0	37,5	22,6	1,1	41
4,9	13,1	12,4	9,3	104,3	10,5	11,9	1,7	14,3	16,5	104,0	18,9	37,9	21,6	1,1	42
16,1	6,2	14,3	8,5	74,0	10,0	14,0	0,9	27,1	46,3	83,7	18,2	29,2	11,1	2,5	43
15,2	5,7	12,8	7,5	72,5	10,7	13,4	1,0	24,3	45,2	81,1	18,4	27,7	11,3	2,3	44
6,1	4,8	14,5	4,1	76,1	16,7	19,3	4,2	21,9	12,1	64,3	19,4	37,0	7,0	1,1	45
5,7	5,2	13,3	3,9	61,7	17,6	19,8	4,4	22,7	11,3	65,2	22,1	35,5	7,6	1,2	46
4,9	10,1	12,2	3,8	52,4	12,5	17,8	2,7	18,9	12,5	66,3	22,1	33,8	10,1	4,8	47
4,7	10,2	11,1	3,7	47,0	12,5	17,8	2,6	18,6	12,1	69,2	23,4	33,5	10,2	4,5	48
63,4	3,9	11,4	0,6	405,2	2,0	8,4	8,0	117,3	218,0	252,6	2,7	28,8	7,0	4,3	49
41,8	3,4	8,4	0,5	376,5	2,0	7,6	8,5	109,9	210,4	225,3	2,5	28,1	7,8	4,0	50
30,6	8,6	21,5	0,3	178,8	5,2	2,1	7,1	31,5	88,4	65,9	6,7	30,7	25,3	2,4	51
29,0	9,2	21,6	0,4	168,0	4,8	2,1	6,8	30,5	101,3	68,3	7,3	29,5	24,2	2,0	52
4,4	5,0	13,7	5,8	56,1	12,4	11,5	1,8	15,8	13,6	85,1	23,5	31,3	10,8	1,4	53
4,2	4,5	12,9	5,8	62,6	12.2	12,7	1,8	14,4	11,9	82,1	23,8	31,7	12,1	1,4	54
4,3	3,5	8,0	7,1	44,1	13,3	14,0	1,3	12,7	8,0	84,1	15,6	28,5	9,0	0,8	55
4,8	3,1	5,8	8,1	39,7	12,4	13,3	2,1	11,8	7,0	93,8	14,4	25,7	9,5	0,5	56

erklärungen. — [3]) Ohne Faröer Inseln und Grönland. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf einen Landesteil, der 1954 eine Einwohnerzahl fällen betrug 1954 22,3 vH u. 1955 22,1 vH. — [5]) Vorläufige Ergebnisse. — [6]) Einschl. der in den Niederlanden registriert. Personen, die im die sich vorübergehend in den Vereinigten Staaten von Amerika, aber ohne Amerikaner, die sich vorübergehend in Kanada aufhielten. —

10. Ein- und Auswanderung 1953 bis 1957

Land	E = Einwanderung A = Auswanderung S = Saldo	1953 Anzahl	1953 auf 100 000 Einw.	1954 Anzahl	1954 auf 100 000 Einw.	1955 Anzahl	1955 auf 100 000 Einw.	1956 Anzahl	1956 auf 100 000 Einw.	1957 Anzahl	1957 auf 100 000 Einw.
Europa											
Bundesrepublik Deutschland[1]	A	80 000	166	79 600	163	65 800	134	91 600	184	78 000	152
Belgien	E	39 964	455	34 604	392	51 106	576	52 593	589	68 794	762
	A	38 109	434	34 085	386	32 757	369	36 696	411	36 621	406
	S	+ 1 855	+ 21	+ 519	+ 6	+ 18 349	+ 207	+ 15 897	+ 178	+ 32 173	+ 356
Dänemark[2]	E	19 252	441	18 187	413	18 734	422	20 134	451	21 857	486
	A	18 408	421	19 826	450	26 770	603	32 263	722	33 730	750
	S	+ 844	+ 20	— 1 639	— 37	— 8 036	— 181	— 12 129	— 271	— 11 873	— 264
Finnland[3]	A	5 051	122	2 976	71	1 755	41	2 508	58	5 224	121
Großbritannien u. Nordirland[4]	E	77 800	154	92 300	182	84 800	166	73 800	144	63 400	123
	A	155 100	306	148 400	292	128 100	251	140 900	275	162 900	317
	S	— 77 300	— 152	— 56 100	— 110	— 43 300	— 85	— 67 100	— 131	— 99 500	— 194
Italien[5]	E	38 075	80	37 986	79	35 293	74	43 172	89	...	...
	A	147 972	311	170 081	356	196 579	409	222 865	462	...	...
	S	— 109 897	— 231	— 132 095	— 277	— 161 286	— 335	— 179 693	— 373	...	...
Niederlande	E	35 449	338	42 418	400	52 069	484	51 756	475	50 143	455
	A	67 080	639	61 368	578	57 267	533	62 737	576	62 644	568
	S	— 31 631	— 301	— 18 950	— 178	— 5 198	— 49	— 10 981	— 101	— 12 501	— 113
Österreich[6]	A	1 792	26	2 973	43	5 109	73	5 600	80	2 252	32
Schweden	E	19 175	267	20 817	289	30 069	414	27 946	382	33 220	451
	A	17 480	244	13 822	192	12 675	175	13 627	186	14 311	194
	S	+ 1 695	+ 23	+ 6 995	+ 97	+ 17 394	+ 239	+ 14 319	+ 196	+ 18 909	+ 257
Afrika											
Südafrikanische Union[7]	E	16 257	590	16 416	586	16 013	561	14 919	513	14 615	494
	A	10 220	371	11 336	404	12 516	438	12 885	443	10 943	370
	S	+ 6 037	+ 219	+ 5 080	+ 182	+ 3 497	+ 123	+ 2 034	+ 70	+ 3 672	+ 124
Amerika											
Argentinien[8]	E	53 333	290	65 688	350	52 892	277	32 700	168	45 200	228
	A	34 816	189	31 170	166	29 466	154	22 016	113	25 000	126
	S	+ 18 517	+ 101	+ 34 518	+ 184	+ 23 426	+ 123	+ 10 684	+ 55	+ 20 200	+ 102
Brasilien	E	80 070	144	72 248	127	55 166	94	44 806	75	53 613	88
Kanada[9]	E	168 868	1 142	154 227	1 015	109 946	700	164 857	1 025	282 164	1 701
Vereinigte Staaten[10]	E	170 434	108	208 177	129	237 790	145	321 625	192	326 867	191
	A	24 256	15	30 665	19	31 245	19	22 824	14	23 933	14
	S	+ 146 178	+ 93	+ 177 512	+ 110	+ 206 545	+ 126	+ 298 801	+ 178	+ 302 934	+ 177
Asien											
Israel[11]	E	11 326	772	18 370	1 225	37 478	2 413	56 234	3 458	71 224	4 138
	A	8 275	564	5 297	353	3 540	228	5 925	364	6 039	351
	S	+ 3 051	+ 208	+ 13 073	+ 872	+ 33 938	+ 2 185	+ 50 309	+ 3 094	+ 65 185	+ 3 787
Australien und Ozeanien											
Australien[12]	E	74 915	849	104 014	1 157	130 795	1 422	123 822	1 313	118 695	1 231
	A	32 032	363	35 449	394	35 478	386	37 717	400	41 073	426
	S	+ 42 883	+ 486	+ 68 565	+ 763	+ 95 317	+ 1 036	+ 86 105	+ 913	+ 77 622	+ 805
Neuseeland[12]	E	24 896	1 295	19 453	990	20 878	1 041	23 030	1 124	26 417	1 266
	A	7 048	367	9 012	459	9 436	470	9 220	450	8 469	406
	S	+ 17 848	+ 928	+ 10 441	+ 531	+ 11 442	+ 571	+ 13 810	+ 674	+ 17 948	+ 860

[1] Vor 1957 ohne Saarland. Nur Auswanderung nach Übersee, geschätzt. — [2] Ohne Färöer Inseln. — [3] Auswanderer mit Reisepaß. — [4] Nur Schiffsreisende, die direkt zwischen Großbritannien und Übersee bzw. dem Mittelmeergebiet verkehren. — [5] Nur italienische Staatsangehörige. — [6] Nur österreichische Staatsangehörige. — [7] Nur Weiße; einschl. zeitw. Ein- und Auswanderer. — [8] Nur Ausländer. Reisende der 2. und 3. Schiffsklasse von und nach Übersee. — [9] Nur Ausländer. — [10] Jahresergebnisse vom 1. Juli bis 30. Juni. — [11] Nur jüdische Bevölkerung. — [12] Nur Weiße.

D. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, das sind alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, Mithelfende Familienangehörige) sowie die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Soweit nicht besonders vermerkt, sind Personen, die erstmalig Arbeit suchen, nicht enthalten.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die Mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der Mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei.

Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie nach ihrer letzten Beschäftigung zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung, und sie sind unter »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« inbegriffen.

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Zählungsjahr Jahresmitte	Bevölkerung			Erwerbspersonen			Von je 100 Personen der		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Bevölkerung insgesamt	männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung
								waren Erwerbspersonen		
Europa										
Bundesrepublik										
Deutschland	1957	50 464 900	23 681 000	26 783 900	25 308 000	16 002 000	9 307 000	*50*	*68*	*35*
Saarland	1951	955 413	455 429	499 984	410 554	293 717	116 837	*43*	*65*	*23*
Berlin (West)	1950	2 146 952	911 504	1 235 448	1 004 500	584 414	420 086	*47*	*64*	*34*
Sowj. Besatzungszone	1950	17 199 098	7 654 831	9 544 267	7 923 222	4 767 624	3 155 598	*46*	*62*	*33*
Belgien	1947	8 512 195	4 199 728	4 312 467	3 481 027	2 660 111	820 916	*41*	*63*	*19*
Dänemark	1953	4 277 000	2 128 000	2 149 000	2 118 000	1 389 000	729 000	*50*	*65*	*34*
Finnland	1956	4 265 000	2 045 000	2 220 000	2 070 500	1 233 400	837 100	*49*	*60*	*38*
Frankreich[1])	1958	44 288 700	21 462 400	22 826 300	19 711 200	13 117 800	6 593 400	*45*	*61*	*29*
Griechenland	1951	7 632 801	3 721 648	3 911 153	2 839 481	2 328 901	510 580	*37*	*63*	*13*
Großbritannien	1951	50 225 224	24 117 810	26 107 414	23 213 404	16 069 667	7 143 737	*46*	*67*	*27*
Irland	1951	2 960 593	1 506 597	1 453 996	1 272 038	947 190	324 848	*43*	*63*	*22*
Italien[1])	1957	49 671 000	24 351 000	25 320 000	20 787 000	15 477 000	5 310 000	*42*	*64*	*21*
Jugoslawien	1953	16 936 573	8 204 595	8 731 978	7 848 857	5 168 592	2 680 265	*46*	*63*	*31*
Niederlande	1947	9 625 499	4 791 443	4 834 056	3 866 445	2 922 842	943 603	*40*	*61*	*20*
Norwegen	1950	3 278 546	1 625 351	1 653 195	1 388 144	1 059 894	328 250	*42*	*65*	*20*
Österreich	1957	6 998 300	3 259 200	3 739 100	3 583 700	2 150 700	1 433 000	*51*	*66*	*38*
Portugal	1950	8 441 312	4 060 266	4 381 046	3 288 452	2 551 389	737 063	*39*	*63*	*17*
Schweden	1950	7 041 829	3 506 442	3 535 387	3 104 756	2 285 686	819 070	*44*	*65*	*23*
Schweiz	1950	4 714 992	2 272 025	2 442 967	2 155 656	1 515 232	640 424	*46*	*67*	*26*
Spanien	1956	29 122 290	14 117 272	15 005 018	11 285 633	9 515 041	1 770 592	*39*	*67*	*12*
Tschechoslowakei	1947	12 164 661	5 908 511	6 256 150	5 852 372	3 793 420	2 058 952	*48*	*64*	*33*
Türkei	1955	24 121 778	12 248 404	11 873 374	12 038 452	6 813 291	5 225 161	*50*	*56*	*44*
Afrika										
Ägypten	1947	18 966 767	9 391 728	9 575 039	6 476 897	5 827 774	649 123	*34*	*62*	*7*
Südafrikanische Union										
Weiße	1951	2 641 689	1 322 754	1 318 935	983 423	768 584	214 839	*37*	*58*	*16*
Farbige[2])	1951	10 029 763	5 109 331	4 920 432	3 608 624	2 915 539	693 085	*36*	*57*	*14*
Amerika										
Nordamerika										
Kanada[3])	1957	16 434 000	8 308 000	8 126 000	5 881 000	4 474 000	1 407 000	*36*	*54*	*17*
Mexiko	1957	31 426 190	15 471 113	15 955 077	10 168 634	8 782 650	1 385 984	*32*	*57*	*9*
Vereinigte Staaten	1957	171 229 000	84 858 000	86 371 000	70 746 000	48 649 000	22 097 000	*41*	*57*	*26*
Südamerika										
Argentinien	1947	15 893 827	8 145 175	7 748 652	6 445 678	5 163 060	1 282 618	*41*	*63*	*17*
Brasilien[4])	1950	51 944 397	25 885 001	26 059 396	17 117 362	14 609 798	2 507 564	*33*	*56*	*10*
Chile	1952	5 932 995	2 912 558	3 020 437	2 187 731	1 641 813	545 918	*37*	*56*	*18*
Kolumbien[5])	1951	11 228 509	5 579 259	5 649 250	3 755 609	3 054 420	701 189	*33*	*55*	*12*
Peru	1940	6 207 967	3 067 868	3 140 099	2 475 339	1 598 321	877 018	*40*	*52*	*28*
Venezuela[4])	1950	5 034 838	2 552 491	2 482 347	1 706 321	1 402 884	303 437	*34*	*55*	*12*
Asien										
Indien[6])	1951	356 628 312	183 194 954	173 433 358	139 712 354	98 877 229	40 835 125	*39*	*54*	*24*
Japan	1957	91 090 000	44 770 000	46 320 000	44 110 000	25 960 000	18 150 000	*48*	*58*	*39*
Philippinen	1957	23 009 000	11 498 000	11 511 000	8 922 000	6 012 000	2 910 000	*39*	*52*	*25*
Australien und Ozeanien										
Australien[7])	1954	8 986 530	4 546 118	4 440 412	3 702 022	2 856 620	845 402	*41*	*63*	*19*

[1]) Einschl. Militärangehörige. — [2]) Farbige und Eingeborene ab 15 Jahren. — [3]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [4]) Ohne Urwald-Indianer. — [5]) Ohne Eingeborene und ohne Bevölkerung einiger Gebiete, in denen keine Zählung stattfand. — [6]) Ohne Kaschmir-Jammu, Jullundur und die Stammesgebiete von Assam. — [7]) Ohne Vollbluteingeborene.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach der Stellung im Beruf

in 1 000

a) Länder, die ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik gliedern

Stellung im Beruf	Insgesamt	Wirtschaftsabteilung 0 Landwirtsch., Tierzucht, Gärtnerei, Jagd und Forstwirtsch., Fischerei	1 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschl. Eisen- u. Metallgew. u. -verarbeit.)	4 Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	5 Energiewirtschaft	6 Handel	7 Verkehrswesen	8 Dienstleistungen, öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt
EUROPA										
Bundesrepublik Deutschland 1950										
Selbständige	3 258,3	1 252,4	7,7	722,2	209,2	0,1	629,1	76,0	360,7	0,8
Mithelfende Familienangehörige	3 184,4	2 732,7	0,9	143,9	20,0	0,1	173,9	9,0	104,0	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	15 631,3	1 128,6	691,7	5 940,3	1 581,9	150,1	1 318,4	1 065,3	3 272,1	483,0
Erwerbspersonen insgesamt	**22 074,0**	**5 113,7**	**700,3**	**6 806,4**	**1 811,1**	**150,2**	**2 121,4**	**1 150,3**	**3 736,7**	**483,8**
darunter männlich	14 125,4	2 316,3	684,7	4 878,6	1 759,9	138,7	1 231,1	1 024,4	1 859,4	232,3
Saarland 1951										
Selbständige	48,0	17,6	0,3	9,0	2,9	0,0	11,1	1,6	5,5	—
Mithelfende Familienangehörige	51,9	40,1	0,1	3,5	0,6	0,0	4,8	0,3	2,6	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	310,6	3,6	70,7	106,8	28,9	4,4	26,1	21,3	47,0	1,9
Erwerbspersonen insgesamt	**410,6**	**61,3**	**71,0**	**119,4**	**32,4**	**4,4**	**42,0**	**23,2**	**55,1**	**1,9**
darunter männlich	293,7	19,2	69,6	98,6	31,4	4,2	21,2	21,5	26,2	1,8
Berlin (West) 1950										
Selbständige	105,9	1,2	0,0	24,6	9,3	—	43,0	4,6	23,3	0,0
Mithelfende Familienangehörige	16,9	0,3	0,0	4,1	0,9	—	7,8	0,4	3,3	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	881,7	19,3	0,5	276,5	116,6	11,8	106,9	66,9	262,7	20,6
Erwerbspersonen insgesamt	**1 004,5**	**20,8**	**0,5**	**305,3**	**126,7**	**11,8**	**157,7**	**71,9**	**289,3**	**20,6**
darunter männlich	584,4	11,8	0,4	178,6	107,0	10,3	80,5	55,1	133,0	7,5
Finnland 1950										
Selbständige	400,8	292,5	0,1	48,6	9,9	—	20,3	14,1	14,8	0,5
Mithelfende Familienangehörige	430,7	420,3	0,0	2,8	0,4	—	5,9	0,5	0,8	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	1 152,7	199,3	5,9	359,2	112,4	10,4	134,2	92,1	211,4	27,8
Erwerbspersonen insgesamt	**1 984,3**	**912,0**	**6,0**	**410,7**	**122,7**	**10,4**	**160,4**	**106,8**	**226,9**	**28,4**
darunter männlich	1 176,1	542,7	5,4	249,9	116,8	9,2	75,1	84,6	70,7	21,6
Großbritannien[2] 1951										
Selbständige	1 648,6	350,4	0,8	218,1	132,6	0,0	513,3	49,3	381,9	2,1
Mithelfende Familienangehörige	50,8	20,6	0,0	3,3	0,6	—	17,3	0,8	8,2	0,1
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	20 910,7	771,5	859,6	8 225,4	1 297,2	360,5	2 629,8	1 683,8	4 976,0[8]	107,0
Erwerbspersonen insgesamt	**22 610,0**	**1 142,4**	**860,5**	**8 446,7**	**1 430,5**	**360,5**	**3 160,4**	**1 733,8**	**5 366,0**	**109,2**
darunter männlich	15 648,9	1 025,0	846,6	5 824,0	1 389,8	328,9	1 838,1	1 516,6	2 806,4	73,5
Niederlande 1947										
Selbständige	719,2	251,9	1,0	110,7	55,4	0,1	176,4	34,0	89,2	1,3
Mithelfende Familienangehörige	403,5	253,4	0,4	19,8	9,6	0,0	90,6	8,4	21,3	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 711,7	242,2	50,3	794,9	207,1	38,9	278,3	197,9	835,0	67,2
Erwerbspersonen insgesamt	**3 835,0**	**747,5**	**51,6**	**925,4**	**272,0**	**38,9**	**545,3**	**240,3**	**945,5**	**68,5**
darunter männlich	2 892,4	578,5	50,4	770,3	269,1	37,7	373,1	221,7	539,3	52,2
Schweden[5] 1950										
Selbständige	600,6	347,3	0,3	82,3	27,9	0,1	79,0	22,8	40,8	0,1
Mithelfende Familienangehörige	120,2	96,0	0,0	7,0	2,8	0,0	10,1	1,9	2,3	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 384,0	188,3	15,5	888,2	213,6	29,2	314,6	225,8	485,7	23,1
Erwerbspersonen insgesamt	**3 104,8**	**631,5**	**15,8**	**977,5**	**244,3**	**29,4**	**403,7**	**250,6**	**528,9**	**23,2**
darunter männlich	2 285,7	578,7	15,3	774,7	240,6	27,3	233,4	207,6	191,7	16,2
Türkei 1955										
Selbständige	3 135,7	2 490,4	3,0	236,1	21,1	0,2	208,9	49,9	97,3	28,8
Mithelfende Familienangehörige	6 598,9	6 499,7	0,5	70,1	1,0	0,1	15,7	3,4	6,7	1,8
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 303,8	327,5	54,1	419,9	172,8	12,9	101,4	124,0	407,4	683,8
Erwerbspersonen insgesamt	**12 038,5**	**9 317,6**	**57,6**	**726,0**	**194,9**	**13,1**	**325,9**	**177,4**	**511,4**	**714,4**
darunter männlich	6 813,3	4 341,0	56,8	604,2	193,1	12,8	311,5	172,2	449,8	671,8
AMERIKA										
Vereinigte Staaten 1950										
Selbständige	9 573,3	4 385,8	35,4	737,4	651,2	9,0	2 032,0	192,9	1 513,4	16,3
Mithelfende Familienangehörige	1 113,0	913,9	0,6	16,4	7,8	0,4	102,2	3,4	64,7	3,6
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	49 351,1	2 031,6	932,7	15 359,7	3 084,3	788,1	8 948,3	3 987,8	12 642,9[3]	1 575,7[6]
Erwerbspersonen insgesamt	**60 037,4**	**7 331,4**	**968,7**	**16 113,5**	**3 743,2**	**797,5**	**11 082,5**	**4 184,1**	**14 221,0**	**1 595,6**
darunter männlich	43 542,3	6 720,0	945,0	12 215,0	3 640,5	700,9	7 512,1	3 532,9	7 229,2	1 046,6
Venezuela 1950										
Selbständige	530,9	330,5	2,1	56,3	14,6	0,1	83,0	17,4	16,5	10,4
Mithelfende Familienangehörige	139,6	125,5	0,1	4,6	0,8	0,1	3,9	0,4	1,9	2,3
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	1 035,8	248,7	42,2	111,7	75,7	5,1	62,8	34,5	323,6	131,4
Erwerbspersonen insgesamt	**1 706,3**	**704,7**	**44,5**	**172,5**	**91,1**	**5,2**	**149,7**	**52,3**	**342,1**	**144,2**
darunter männlich	1 402,9	668,6	41,5	124,0	89,9	5,0	132,8	50,5	170,8	119,7
AUSTRALIEN und OZEANIEN										
Australien[7] 1954										
Selbständige	662,2	292,7	2,4	68,3	57,5	0,6	127,5	32,0	81,1	—
Mithelfende Familienangehörige	28,3	20,6	0,0	0,8	0,3	0,0	3,3	0,3	3,1	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	3 011,5	184,7	59,7	968,6	271,1	73,8	552,2	306,9	594,5	—
Erwerbspersonen insgesamt	**3 702,0**	**498,0**	**62,1**	**1 037,6**	**328,9**	**74,4**	**683,1**	**339,2**	**678,7**	—
darunter männlich	2 856,6	465,4	61,0	808,2	325,1	70,3	456,3	307,3	363,0	—

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte sowie sonstige Personen, deren Stellung im Beruf unbestimmt ist. — [2]) Ohne Nordirland. — [3]) Einsc Militär. — [4]) Einschl. Arbeitslose. — [5]) Wirtschaftsabteilung 2/3: Einschl. Steingewinnung. — [6]) Einschl. erstmalig Arbeitsuchende. — [7]) Oh Vollbluteingeborene.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach der Stellung im Beruf

in 1000

b) Länder, die die Zählungsergebnisse nach ihrer nationalen Wirtschaftssystematik gliedern

Stellung im Beruf	Insgesamt	Wirtschaftsbereich: Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche	Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt
EUROPA					
Sowjetische Besatzungszone 1950					
Selbständige	1 093,8	553,6	307,3	232,9	0,0
Mithelfende Familienangehörige	1 016,6	883,8	59,9	73,0	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	5 812,8	621,1	3 233,7	1 938,1	19,9
Erwerbspersonen insgesamt	**7 923,2**	**2 058.5**	**3 600.9**	**2 243.9**	**19.9**
darunter männlich	4 767,6	961,2	2 583,8	1 216,0	6,7
Belgien 1947					
Selbständige	771,5	230,9	217,3	321,5	1,9[2]
Mithelfende Familienangehörige	223,4	131,7	28,3	63,2	0,2[2]
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 486,1	60,2	1 452,3	876,9[3]	96,7[2]
Erwerbspersonen insgesamt	**3 481,0**	**422.8**	**1 697.8**	**1 261.7**	**98.7[2]**
darunter männlich	2 660,1	361,6	1 379,7	837,4	81,3[2]
Dänemark[4] 1953					
Selbständige	455	215	101	139	—
Mithelfende Familienangehörige	137	94	15	28	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	1 526	191	640	695	—
Erwerbspersonen insgesamt	**2 118**	**500**	**756**	**862**	—
darunter männlich	1 389	381	570	438	—
Frankreich[5] 1957					
Selbständige[6]	6 500	3 891	934	1 675	—
Mithelfende Familienangehörige	.	.	.	.	.
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	13 096	1 148	6 225	5 573	150[7]
Erwerbspersonen insgesamt	**19 596**	**5 039**	**7 159**	**7 248**	**150**
darunter männlich	12 986	3 272	5 440	4 202	72
Irland 1951					
Selbständige	326,3	238,6	29,6	57,6	0,5
Mithelfende Familienangehörige	180,6	170,6	2,2	7,8	0,0
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	765,1	94,6	278,5	378,6	13,4
Erwerbspersonen insgesamt	**1 272.0**	**503.8**	**310.3**	**444.0**	**13.9**
darunter männlich	947,2	436,2	246,2	254,7	10,1
Italien 1957					
Selbständige	4 819	2 361	1 023	1 435	—
Mithelfende Familienangehörige	2 777	2 238	173	366	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	13 191	1 878	6 150	4 555	608[8]
Erwerbspersonen insgesamt	**20 787**	**6 477**	**7 346**	**6 356**	**608**
darunter männlich	15 477	4 844	5 799	4 480	354
Norwegen 1950					
Selbständige	343,4	212,7	65,8	64,9	0,0
Mithelfende Familienangehörige	57,6	57,6	—	—	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	987,1	89,3	440,8	449,6	7,4
Erwerbspersonen insgesamt	**1 388.1**	**359.6**	**506.7**	**514.4**	**7.5**
darunter männlich	1 059,9	332,7	421,2	299,4	6,6
Österreich 1951					
Selbständige	587,9	311,5	129,8	145,9	0,7
Mithelfende Familienangehörige	593,1	539,3	18,8	34,8	0,2
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 166,1	228,8	1 094,7	803,9	38,6
Erwerbspersonen insgesamt	**3 347.1**	**1 079.6**	**1 243.3**	**984.7**	**39.5**
darunter männlich	2 047,9	512,5	961,1	548,8	25,4
Portugal 1950					
Selbständige	680,5	439,8	102,8	136,9	1,0
Mithelfende Familienangehörige	199,2	173,6	15,9	9,5	0,3
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	2 408,7	976,8	703,1	721,7	7,2
Erwerbspersonen insgesamt	**3 288.5**	**1 590.1**	**821.8**	**868.1**	**8.5**
darunter männlich	2 551,4	1 348,2	643,7	553,5	6,0
Schweiz 1950					
Selbständige	408,9	171,3	121,6	116,0	—
Mithelfende Familienangehörige	131,0	99,8	15,2	16,0	—
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	1 615,8	84,3	867,5	645,5	18,4[2]
Erwerbspersonen insgesamt	**2 155.7**	**355.4**	**1 004.3**	**777.5**	**18.4**
darunter männlich	1 515,2	325,3	772,2	405,1	12,7
AMERIKA Kanada[9] 1958					
Selbständige	908	458	125	322	.
Mithelfende Familienangehörige	170	124	—	41	.
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	4 829	213	2 125	2 472	19[8]
Erwerbspersonen insgesamt	**5 907**	**795**	**2 257**	**2 836**	**19**
darunter männlich	4 477	769	1 917	1 777	14
ASIEN Japan 1957					
Selbständige	11 190	5 910	1 440	3 840	.
Mithelfende Familienangehörige	13 400	10 340	700	2 360	.
Lohn- und Gehaltsempfänger[1]	19 070	930	8 590	9 530	20
Erwerbspersonen insgesamt	**43 660**	**17 180**	**10 730**	**15 730**	**20**
darunter männlich	25 720	8 610	7 660	9 440	10

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte sowie sonstige Personen, deren Stellung im Beruf unbestimmt ist. — [2]) Einschl. Arbeitslose. — [3]) Einschl. Militär. — [4]) Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt. Nichtmilitärische Anstaltshaushalte wurden nicht erfaßt. — [5]) Einschl. Militär sowie Beamte und deren Angehörige außerhalb des Landes. — [6]) Einschl. Mithelfende Familienangehörige. — [7]) Arbeitslose. — [8]) Erstmalig Arbeitsuchende. — [9]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete.

3. Arbeitslose 1952 bis 1957

Vorbemerkung: Die Arbeitslosen werden entweder über die Arbeitslosenversicherung oder über die Arbeitsämter, in wenigen Fällen auch durch Stichprobenerhebungen, ermittelt.

Land	1952 JD	1953 JD	1954 JD	1955 JD	1956 JD	1957 JD
Europa						
Bundesrepublik Deutschland	1 379 203	1 258 597	1 220 607	928 308	761 412	662 334
Saarland	3 862	4 647	7 143	7 040	5 814	5 190
Belgien	246 538	245 807	224 752	172 398	144 776	116 810
Dänemark	81 645	61 018	54 143	65 939	75 492	70 948
Finnland[1]	2 382	5 653	2 560	1 551	2 199	5 404
Frankreich	39 269	62 389	62 390	51 985	31 623	18 317
Großbritannien u. Nordirland						
Arbeitslose	368 400	356 300	302 900	243 500	258 300	327 100
Teilarbeitslose	94 100	23 700	14 900	21 000	28 800	20 100
Irland[2]	38 565	43 213	37 500	32 009	36 763	43 724
Italien	1 849 680	1 946 533	1 958 680	1 913 414	1 937 471	1 756 640
Niederlande[3]	105 778	84 077	60 214	41 407	30 326	41 359
Norwegen[3]	11 634	14 357	12 695	12 542	13 865	14 669
Österreich	156 975	183 651	163 827	120 748	119 335	112 168
Schweden[4]	21 675	27 189	25 432	24 490	19 120	23 472
Schweiz	5 314	4 995	4 329	2 713	3 038	2 047
Spanien	106 544	107 178	122 603	112 109	105 887	91 141
Außereuropäische Länder						
Australien	16 601	24 268	6 524	2 861	8 052	17 775
Chile	3 274	2 835	3 824	3 776	6 244	7 444
Indien	383 992	477 575	562 319	647 109	749 099	816 280
Japan	470 000	450 000	590 000	680 000	640 000	530 000
Kanada	156 000	162 000	250 000	245 000	196 000	277 000
Vereinigte Staaten	1 932 000	1 870 000	3 578 000	2 904 000	2 822 000	2 936 000

[1]) Ohne Notstandsarbeiter. — [2]) Ohne Landwirtschaft, Fischerei und häusliche Dienste. — [3]) Ab 1954 ohne arbeitslose Landwirte mit mehr als 2 haLandbesitz. — [4]) 1952 bis 1955 ohne im Handel beschäftigte Arbeiter.

E. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Vorbemerkung

Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßig Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden. In der Übersicht »Viehbestände« auf Seite 43* ist der Monat der Zählung oder Schätzung für jedes Land oder Gebiet besonders vermerkt.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet, Saudisch-Arabien u. a., sind ausgenommen, da verläßliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

1. Hauptarten der Bodennutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf				
				landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige[2])
				insgesamt	davon			
					Ackerland usw.[3])	Wiesen u. Weiden		
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	1958	24 435	24 031	14 227	8 587	5 640	7 007	3 201
Saarland	1958	257	255	137	91	46	82	36
Belgien	1956	3 051	...	1 730	1 005	725	591	730
Bulgarien	1947	11 149	...	4 537	4 286	251	3 682	2 930
Dänemark[4])	1956	4 304	4 232	3 117	2 736	381	438[5])	749
Finnland	1956	33 701	30 545	2 869	2 586	283	21 670[6])	9 162
Frankreich	1955	55 121	...	33 668[6])	21 322[6])	12 346	11 454	9 999
Griechenland	1956	13 256	13 156	8 703	3 525	5 178	1 958	2 595
Großbritannien und Nordirland	1956	24 402	24 100	19 364	7 126	12 238	1 629	3 409
Irland	1956	7 028	6 889[7])	4 726	1 399	3 327	145	2 157[8])
Island	1956	10 300	8 900	2 050	1	2 049	100	8 150
Italien	1956	30 123	29 397	20 936	15 809	5 127	5 769	3 418
Jugoslawien	1956	25 580	25 479	14 933	8 263	6 670	8 876	1 771
Luxemburg	1956	259	258	141	80	61	86	32
Niederlande	1956	3 245	...	2 305	1 054	1 251[9])	249	691
Norwegen[10])	1956	32 392	30 827	1 032	829	203	7 500	23 860
Österreich	1956	8 385	8 192	4 088	1 771	2 317	3 124	1 173
Polen und Ostgebiete des D.R. z. Z. unter poln. Verwaltung	1955	31 173	...	20 404	16 224	4 180	7 399	3 370[11])
Portugal[12])	1939	8 906	8 862	4 864	3 380	1 484[13])	2 467	1 575
Rumänien	1956	23 750	...	14 167	10 092	4 075	6 483	3 100
Schweden	1956	44 968	41 111	4 436	3 712	724[14])	22 486[14])	18 046
Schweiz	1956	4 129	3 993	2 172	445[13])	1 727[15])	981	976
Sowjetunion	1954	2 240 030	2 228 700	486 400	219 700	266 700	742 600[16])	1 011 030
Spanien[17])	1955	50 349	...	29 549	19 986	9 563	13 813	6 987
Tschechoslowakei	1956	12 786	12 638	7 377	5 409	1 968	4 332	1 077
Türkei	1956	77 698	76 750	53 818	24 617	29 201	10 418	13 462
Ungarn	1955	9 303	...	7 266	5 796	1 470	1 256	781

[1]) Gesamtfläche ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die großen Flüsse und Seen verstanden werden. — [2]) Einschl. Obstanlagen, Gärten, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen. — [3]) Bebaute Flächen, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen. — [4]) Ohne Färöer-Inseln. — [5]) 1950. — [6]) Einschl. Fischteiche. — [7]) Einschl. kleine Binnengewässer. — [8]) Einschl. 3 250 ha Gebirgsweiden. — [9]) Einschl. Weiden unter Obstanlagen. — [10]) Ohne Spitzbergen und Jan Mayen. — [11]) Einschl. Binnengewässer, Straßen, Eisenbahngelände und Bergwerke. — [12]) Ohne Azoren und Madeira. — [13]) Einschl. Brache. — [14]) 1951. — [15]) Einschl. 983 000 ha Gebirgsweiden. — [16]) 1953. — [17]) Einschl. Kanarische Inseln und Balearen.

1. Hauptarten der Bodennutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf				
				landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige[2])
				insgesamt	davon			
					Ackerland usw.[2])	Wiesen u. Weiden		
Afrika								
Äquatorialafrika, Franz.-	1950	251 000	249 420	82 000[18])	30 000[18])	52 000[18])	135 420[19])	33 580
Äthiopien	1954	106 000	...	61 000[18])	11 000[18])	50 000[18])	3 000[18])	42 000[18])
Algerien	1954	238 174	...	47 054	6 878	40 176	3 070	188 050
Kongo, Belg.-	1955	234 541	230 000	51 400	49 000[18])	2 400	100 000[18])	83 141
Marokko (nur ehem. Frz.-Marokko)	1953	39 080	...	17 550	7 770	9 780	3 900	17 630[20])
Südafrikanische Union[21])	1955	122 341	...	97 340	8 740[22])	88 600	1 000[18])	24 001
Sudan	1954	250 582	237 600	31 100	7 100	24 000	91 500	127 982
Vereinigte Arabische Republik								
Ägypten	1955	100 000	...	2 618	2 618	—	1[16])	96 870
Syrien	1955	18 448	18 406	10 856	4 590	6 266	449	7 143
Westafrika, Franz.-	1952	463 399	...	35 000[18])	10 000[18])	25 000[18])	110 000[16])	318 399
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Kanada	1956	997 438	...	62 476	40 600	21 876[23])	341 963[16])	592 999
Mexiko	1950	196 927	...	87 307	19 928	67 379	38 836	70 784
Vereinigte Staaten	1954	782 798	770 440	444 236	188 309	255 927	259 363	79 199
Alaska	1955	151 878	147 889	331	7	324	66 700[16])	84 847
Südamerika								
Argentinien[24])	1956	277 841	274 821	143 151[25])	30 000[25])	113 151[25])	89 683	45 007
Bolivien	1956	109 858	....	14 414[5])	3 091[5])	11 323[5])	47 000[18])	48 444
Brasilien	1956	851 384	846 989	126 728	19 095	107 633	517 936[16])	206 720
Chile	1956	74 177	73 700	5 968	5 514	454	16 361	51 848
Kolumbien	1956	113 836	...	18 116	4 843	13 273	69 000[16])	26 720
Paraguay	1954	40 675	...	1 222	517	705	20 000[18])	19 453
Peru	1955	124 905	...	13 730	1 730[26])	12 000[27])	70 000[18])	41 175
Venezuela	1955	91 205	88 205	20 724	2 924	17 800	19 000	51 481
Asien								
Birma	1954	67 795	...	...	8 563[28])	...	39 094	20 138
China (Volksrep.)	1954	976 101	...	287 350	109 354	177 996	80 520[16])	608 231
Indien[29])	1955	328 888	...	169 496	158 341	11 155	50 089	109 303
Indonesien	1954	149 156	148 330	17 681	17 681[30])[31])	...	90 825[31])	40 650
Iran	1950	163 000	...	26 760	16 760	10 000[18])	19 000[18])	117 240[18])
Japan	1956	36 977	...	6 404	5 048	1 356	22 545	8 028
Pakistan	1955	94 482	...	24 404	24 404[30])	...	2 501	67 577
Philippinen	1955	29 940	29 741	7 588	6 414	1 174	15 875	6 477
Australien und Ozeanien								
Australien	1955	770 416	...	385 442	23 173[32])	362 269[27])	41 375	343 599
Neuseeland	1955	26 800	26 589	13 125[33])	513[33])	12 612[33])	8 681	4 994
Welt		13 670 000	...	3 791 000	1 384 000	2 407 000	3 839 000	6 040 000

([18]) Nichtamtlich. — [19]) Einschl. Savannen. — [20]) Einschl. Naturweiden. — [21]) Ohne Walfisch-Bay. — [22]) Einschl. Akazienpflanzungen. — [23]) Einschl. Marsch- und Brachland lt. Erhebung 1951. — [24]) Nur Festland-Argentinien. — [25]) 1942. — [26]) Einschl. kultivierte Wiesen und Weiden. — [27]) Naturweiden. — [28]) Ohne Putao, Chin Hills, Maga Hills, die Shan-Staaten und Karenni. — [29]) Einschl. Kaschmir. — [30]) Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt. — [31]) Ohne Niederländisch-Neu-Guinea. — [32]) Einschl. 11 478 000 ha kultivierte Wiesen. — [33]) Landwirtschaftlich nutzbare Flächen über 0,405 ha außerhalb von Ansiedlungen.

2. Welternten*) der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1946 bis 1957

1 000 t

Jahr	Weizen	Roggen	Mais	Kartoffeln	Rohzucker	Reis[1])	Tabak	Kaffee	Tee	Kakao	Baumwolle
1946	127 000	14 300	130 700	132 600	27 660	140 300	3 270	2 090	440	640	4 210
1947	129 600	14 000	117 500	136 000	27 800	145 200	3 140	2 160	470	650	4 950
1948	145 000	18 700	149 200	164 400	30 200	154 000	3 160	2 160	500	770	5 780
1949	140 200	19 800	139 800	147 700	26 900	153 000	3 030	2 210	535	770	6 360
1950	143 100	19 600	130 800	171 500	30 400	150 900	2 950	2 190	570	790	5 410
1951	142 800	20 100	130 100	152 900	32 200	152 200	3 260	2 310	600	700	6 690
1952	164 200	20 200	138 300	156 800	30 700	159 200	3 240	2 435	615	755	7 100
1953	163 800	19 100	145 400	163 000	34 800	170 600	3 350	2 510	600	740	7 400
1954	152 300	20 200	149 800	172 800	35 280	189 400	3 180	2 390	655	810	7 200
1955	158 200	20 600	160 600	156 900	35 490	204 200	3 360	2 850	675	830	7 500
1956	159 100	20 100	157 500	183 400	36 470	215 200	3 480	2 500	820	910	7 600
1957	162 000	20 900	164 000	175 600	39 460	206 600	3 370	3 010	830	770	7 600

*) Ohne Sowjetunion.

[1]) Ungeschält.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
			1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland ..	1958	1 303	3 693	28,3	1 493	3 728	25,0	878	2 414	27,5
2	Saarland	1958	11	27	24,7	9	21	22,8	4	9	22,8
3	Belgien	1958	225[1])	831[1])[2])	36,9[1])[2])	69	211[2])	30,6[2])	95	331[2])	34,8[2])
4	Bulgarien.....	1957	1 340[2])	2 327[2])	17,4[2])	...	125	...	260[2])	464[2])	17,8[2])
5	Dänemark	1958	77	295	38,3	123	314	25,5	718	2 486	34,6
6	Finnland	1958	127	219[2])	17,2[2])	76	125[2])	16,4[2])	223	398	17,8
7	Frankreich	1958	4 609	9 577	20,8	350	454	13,0	1 780	3 904	21,9
8	Griechenland	1958	1 124	1 750	15,6	42	47	11,2	194	282	14,5
9	Großbritan. u. Nordirland	1958	892	2 671	29,9	10	25[2])	25,0[2])	1 120	2 992	26,7
10	Irland	1958	166	476[2])	28,7[2])	1[2])	2[3])	20,0[3])	128	...	...
11	Italien	1958	4 838	9 815	20,3	68	105	15,4	224	296	13,2
12	Jugoslawien	1958	1 994[1])	2 454[1])	12,3[1])	248	241	9,7	390	470	12,1
13	Niederlande	1958	111	412	37,1	144	433	30,1[3])	82	314	38,3
14	Norwegen	1958	14[3])	30[3])	21,4[3])	...	1[2])	...	145	358[2])	24,7[2])
15	Österreich	1958	263	537	20,4	206	386	18,7	173	321	18,6
16	Polen u. Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.[2])	1958	1 440	2 286	15,9	5 000	7 163	14,3	660	1 067	16,2
17	Portugal	1958	830	744	9,0	255	208	8,2	151	110	7,3
18	Rumänien	1957	2 968	4 095	13,8	155	174	11,2	303	417	13,8
19	Schweden	1958	282	667	23,7	92	198	21,5	294	664	22,6
20	Schweiz	1958	114[1])	320[1])	28,1[1])	15	40	26,7	23	56	24,3
21	Sowjetunion	1957	69 500	...	...	18 400[4])	...	...	9 300	...	...
22	Spanien	1958	...	3 910[1])[2])	...	570[2])	496[3])	8,7[2])	1 457[2])	1 742[2])	12,0[2])
23	Tschechoslowakei	1957	742	...	...	519	...	...	670	1 360[2])	20,3[2])
24	Türkei	1958	7 570[1])	8 670[1])	11,5	667	480	7,2	2 700	3 600	13,3
25	Ungarn	1957	1 247	1 959	15,7	421	487	11,6	482	962	20,0
	Afrika										
26	Algerien	1958	...	1 250[2])	...	...	...	...	...	750[2])	...
27	Marokko (nur ehem. Frz.-Mar.)[2]) ..	1958	1 522	980	6,4	...	...	...	1 816	1 282	7,1
28	Südafrikanische Union[6]) ..	1957	1 076	754	7,0	...	...	...	...	21	...
29	Tunesien	1958	1 270[2])	610[2])	4,8[2])	—	—	—	718[2])	300[2])	4,2
30	Verein. Arab. Republik Ägypten	1958	599	1 412	23,6	—	—	—	57	135	23,7
31	Syrien	1958	990	561	5,7	—	—	—	390	179	4,6
	Amerika										
	Nord- u. Mittelamerika										
32	Kanada	1958	8 457	10 035	11,9	211	211	10,0	3 864	5 329	13,8
33	Mexiko	1958	808[2])	1 151[2])	14,2[2])	—	—	—	259	...	...
34	Vereinigte Staaten	1958	21 682	39 796	18,4	722	825	12,8	6 020	10 243	17,0
	Südamerika										
35	Argentinien	1957	4 394	5 810	13,2	893	630	7,1	833	1 010	12,1
36	Brasilien	1957	1 267	1 199	9,5	26	19	7,3	31	29	9,4
37	Chile	1957	807	1 257	15,6	8	6	7,5	60	102	17,0
38	Kolumbien	1956	132	110	8,3	—	—	—	54	59	10,9
39	Peru[2])	1957	...	145	...	—	—	—	...	167	...
40	Uruguay	1957	774	596	7,7	—	—	—	34	25	7,4
	Asien										
41	China (Volksrepubl.)[2])....	1958	...	38 950	...	...	...	...	...	...	...
42	Indien	1958	12 002	7 777	6,5	—	—	—	3 048	2 210	7,3
43	Irak	1958	1 532	754	4,9	—	—	—	1 120	953	8,5
44	Iran[2])	1958	...	27 00	...	—	—	—	...	950	...
45	Japan	1958	597	1 156	19,4	1[3])	1[3])	10,0[3])	910	2 066	22,7
46	Pakistan	1958	4 761	3 715	7,8	—	—	—	253	175	6,9
	Australien und Ozeanien										
47	Australien	1958	4 249	5 443	12,8	28[5])	12[5])	4,3[5])	971	1 134	11,7
48	Neuseeland	1957	27	82	30,4	—	—	—	24	68	28,3
49	**Welt (ohne Sowjetunion)** .	**1958**	...	**185 900**	...	....	**20 400**	...	**50 500**	**69 000**	**13.7**

[1]) Einschl. Spelz. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) 1957. — [4]) Winterroggen. — [5]) 1956. — [6]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — teten Mais.

und der Kartoffeln nach den letzten Erhebungsergebnissen

Hafer			Mais			Reis			Kartoffeln			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	
1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	
827	2 149	26,0	4	13	29,3	—	—	—	1 061	22 664	213,6	1
10	23	22,1	0	0	32,0	—	—	—	12	191	158,6	2
142	428[2]	30,1[2]	—	—	—	—	—	—	78	1 956	250,8	3
152[2]	199	13,1[2]	...	1 295	...	—	—	—	...	...	...	4
203	655	32,3	—	—	—	—	—	—	83	1 572	189,4	5
442	778	17,6	—	—	—	—	—	—	86	1 438	167,2	6
1 495	2 611	17,5	580	1 595	27,5	30	135	45,0	989	13 716	138,7	7
144	191	13,3	199	248	12,5	17	70	41,2	38	430	113,2	8
903	2 043	22,6	—	—	—	—	—	—	333	5 645	169,5	9
183	...	...	—	—	—	—	—	—	106	2 032[2]	191,7[2]	10
414	569	13,7	1 223	3 600	29,4	133	700	52,6	385	3 618	94,0	11
347	259	7,5	2 470	3 700	15,0	6[3]	20[3]	33,3[3]	276	2 480	89,9	12
137	452	33,0	—	—	—	—	—	—	132[3]	3 741[3]	283,4[3]	13
57	140[2]	24,6[2]	—	—	—	—	—	—	53	1 192	224,9	14
178	322	18,1	49	...	...	—	—	—	178	3 341	187,7	15
1 750	2 656	15,2	—	—	—	—	—	—	2 763[3]	35 104[3]	127,1[3]	16
299	140	4,7	477	...	...	36	152	42,2	81	1 196	147,7	17
352	392	11,1	3 722	6 338	17,0	16	400	25,0	265	3 058	115,4	18
534	958	17,9	—	—	—	—	—	—	114	1 628	142,8	19
22	58	26,4	—	—	—	—	—	—	56	1 300	232,1	20
14 400	...	...	6 100	...	...	148[5]	...	...	9 800	...	...	21
566[2]	508[2]	9,0[2]	376[3]	771[3]	20,5[3]	...	400	...	375[2]	4 490	119,7[2]	22
535	900[2]	16,8[2]	169	...	...	—	—	—	629[3]	...	...	23
392	480	12,2	690	900	13,0	—	—	—	137	1 472	107,4	24
172	263	15,3	1 346	3 233	24,0	38	86	22,6	241	2 707	112,3	25
...	80[2]	...	—	—	—	—	—	—	24[3]	243[3]	101,3[3]	26
27	19	7,0	483[3]	230[3]	4,8[3]	—	—	—	...	...	...	27
...	92	...	...	3 320[7]	...	—	—	—	...	260[7]	...	28
24[3]	6[3]	2,5[3]	—	—	—	—	—	—	...	...	...	29
—	—	—	809	1 628	20,1	307[3]	1 709[3]	55,7[3]	15[3]	240[3]	160,0	30
6[3]	7[3]	11,7[3]	—	—	—	—	—	—	...	...	...	31
4 467	6 183	13,8	202	762	37,7	—	—	—	130	1 829	140,7	32
87	...	...	5 500[2]	4 953[2]	8,6[2]	117[3]	240[3]	20,5[3]	38[3]	189[3]	49,7[3]	33
12 879	20 643	16,0	29 732[2]	96 520[2]	32,5[2]	575	2 133	37,1	593	11 965	201,8	34
876	995	11,4	2 448	4 806	19,6	60	217	36,1	183	1 374	75,1	35
23	16	7,0	5 773	7 386	12,8	2 543	3 988	15,7	150[7]	825[7]	55,0	36
106	137	12,9	64	118	18,4	31	91	29,4	80	858	107,3	37
—	—	—	...	711[3][8]	...	...	400[7]	...	102	545	53,4	38
—	—	—	...	250	...	...	225	...	219	1 046	47,8	39
83	43	5,2	265	170	6,4	—	—	—	...	...	...	40
...	...	...	...	...	...	...	100 000	...	4 190[3]	29 930[3]	71,4[3]	41
—	—	—	3 950[3]	3 113[3]	7,9[3]	33 018	45 297	13,7	318[3]	2 013[3]	63,3[3]	42
—	—	—	—	—	—	91[3]	154[3]	16,9[3]	...	...	...	43
—	—	—	—	—	—	250[3]	480[3]	19,2[3]	...	...	...	44
90	196	21,8	48[3][9]	97[3][9]	20,2[3][9]	3 232	15 135	46,8	199	3 326	167,1	45
—	—	—	439[3]	454[3]	10,3[3]	8 616	...	...	...	...	...	46
1 174	726	6,2	...	119	...	...	...	...	40[3]	508[3]	127,0	47
11	25	22,7	...	...	...	...	...	...	9	...	...	48
33 000	49 600	15,0	89 700[3]	164 000[3]	18,3[3]	115 700[3]	206 600[3]	17,9[3]	15 400[3]	193 400[3]	125,6[3]	49

[7]) 1958. — [8]) Einschl. einer geschätzten Menge, die zu Futterzwecken grün eingelagert bzw. abgeweidet wurde. — [9]) Ohne grün geern-

4. Anbau und Ernte wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1956 und 1957

Land	Anbaufläche 1956	Anbaufläche 1957	Ernteertrag 1956	Ernteertrag 1957
	1 000 ha		1 000 t	
Kaffee				
Afrika				
Äthiopien	...	...	[1] 51,9	48,0
Angola	...	...	[1] 80,4	[1] 75,0
Kamerun, Franz.-	53	...	[1] 17,0	[1] 21,0
Kenia	...	...	18,8	21,2
Kongo, Belg.-	73	...	38,7	[1] 45,0
Madagaskar	...	...	57,0	57,0
Ruanda-Urundi	26	...	13,9	[1] 14,0
Tanganjika	...	...	22,6	22,1
Uganda	...	...	[1] 61,0	[1] 60,0
Westafrika, Franz.-	...	...	[1] 116,1	[1] 112,0
Amerika				
Nord- u. Mittelamerika				
Costa-Rica	...	...	[1] 36,0	[1] 45,0
Dominik. Republik	...	...	31,9	35,8
El Salvador	...	...	[1] 90,0	[1] 78,0
Guatemala	...	...	74,0	[1] 78,0
Haiti	125	...	[1] 27,9	[1] 33,0
Honduras	...	...	[1] 19,5	[1] 22,5
Kuba	...	...	36,6	[2] 43,7
Mexiko	272	...	97,3	[1] 93,0
Nicaragua	...	...	[1] 22,5	[1] 22,5
Puerto Rico	63	63	7,9	17,8
Südamerika				
Brasilien	3 412	3 672	979,3	1 409,3
Ecuador	...	...	[2] 29,4	[2] 30,0
Kolumbien	924	...	332,8	[1] 372,0
Peru	...	...	[1] 15,0	[1] 16,0
Venezuela	[3] 350	...	49,8	50,3
Asien				
Indien	...	...	42,7	44,3
Indonesien[3]	205	205	59,1	65,6
Welt	...	...	**2 500**	**3 010**
Tee				
Afrika				
Kenia[4]	11	12	[1] 9,6	10,0
Njassaland[5]	11	...	8,9	9,0
Ostafrika, Port.-[6]	12	...	6,6	5,5
Tanganjika[6]	5	[1] 6	2,5	2,8
Uganda[6]	[1] 5	...	3,1	3,6
Amerika				
Argentinien[6]	33	31	2,1	...
Asien				
Ceylon[6]	231	231	170,4	187,4
China (Taiwan)	31	31	12,4	14,5
China (Volksrep.)-	...	...	[1] 120,5	[1] 113,5
Indien[6]	320	321	308,7	309,1
Indonesien[4]	138	141	61,3	67,4
Japan[6]	42	45	70,7	72,0
Malaya[6]	[6] 4	[6] 4	2,3	2,4
Pakistan[6]	31	31	24,8	[1] 21,1
Vietnam	9	9	4,2	...
Welt (ohne Sowjetunion)	...	...	**820**	**830**
Kakao				
Afrika				
Ghana[7]	[8] 654	...	268,6	209,8
Guinea, Span.-	...	35	23,4	21,5
Kamerun, Franz.-	188	...	59,0	65,0
Kongo, Belg.-	24	...	4,8	5,2
Nigerien u. Brit.-Kamerun[7]	...	...	137,9	89,8
S. Tomé und Principe	...	...	[1] 8,2	[1] 7,8
Togo, Franz.-	...	...	4,5	4,7
Westafrika, Franz.-	...	...	72,0	46,2
Amerika				
Mittelamerika				
Costa Rica	...	...	7,4	7,7
Domin. Rep.	...	...	33,2	35,4
Mexiko	37	45	14,1	15,3
Westindien, Brit.-				
Jamaika	5	...	2,7	2,5
Trinidad und Tobago[7]	...	...	7,8	8,6
Südamerika				
Bolivien	...	...	[1] 3,0	[1] 3,0
Brasilien[9]	376	[9] 387	167,8	[1] 147,0
Ecuador[7]	164	...	29,2	25,0
Kolumbien	51	...	15,4	[1] 15,2
Peru	...	...	4,5	4,4
Venezuela	109	...	15,2	[1] 16,8
Asien				
Ceylon	...	...	[1] 2,7	[1] 2,7
Australien und Ozeanien				
Samoa, West-	...	...	[1] 3,5	[1] 4,0
Welt	...	...	**910**	**770**
Tabak				
Europa				
Bundesrepublik Deutschland	10	9	22,7	21,7
Bulgarien	89	[1] 94	57,0	[1] 78,0
Frankreich	29	28	57,0	61,3
Griechenland	118	122	81,9	109,9
Italien	49	[1] 51	71,2	77,1
Jugoslawien	41	56	30,7	63,3
Polen u. Ostg. d. DR z. Z. u. poln. Verw.	34	[1] 40	33,6	[1] 45,8
Rumänien	35	40	26,0	[1] 35,9
Spanien	21	...	27,0	[1] 25,3
Türkei	175	170	116,0	114,2
Ungarn	22	[1] 22	28,1	[1] 24,9
Afrika				
Rhodesien, Süd[5]	...	...	[10] 65,5	[10] 76,3
Südafrik. Union[11]	34	34	19,9	25,1
Amerika				
Nord- u. Mittelamerika				
Dominik. Republ.	[1] 20	[1] 22	19,3	20,7
Kanada	52	55	73,5	74,8
Kuba	[1] 58	[1] 60	46,3	[1] 52,3
Mexiko[2]	45	47	53,6	56,0
Verein. Staaten	552	454	988,4	756,4
Südamerika				
Argentinien	39	[1] 30	42,4	28,2
Brasilien[2]	180	182	143,5	142,3
Kolumbien[2]	21	[1] 22	40,7	[1] 37,6
Asien				
Birma[1]	56	55	48,9	48,6
China (Volksrep.)	...	...	399,0	390,0
Indien[2]	410	416	302,8	298,7
Indonesien[2]	[12] 168	[1][12] 156	[13] 56,9	[1][13] 71,7
Japan	76	73	153,0	145,0
Korea, Süd-	20	...	26,1	26,0
Pakistan[2]	78	75	91,4	88,9
Philippinen	81	[1] 81	50,9	49,8
Thailand	56	57	58,2	57,9
Welt (ohne Sowjetunion)	**3 380**	**3 320**	**3 480**	**3 370**
Erdnüsse				
Afrika				
Nigerien	...	...	[1] 800	[1] 1 300
Südafr. Union	...	...	182	133
Uganda[14]	167	...	180	...
Westafrika, Frz.-	...	...	[1] 1 100	[1] 1 356
Amerika				
Argentinien	222	240	318	283
Brasilien	168	...	185	[1] 275
Verein. Staaten[15]	560	599	729	653
Asien				
Birma	329	349	198	238
China (Volksrep.)	...	...	3 336	...
Indien	5 443	5 850	4 267	4 335
Indonesien[16]	317	337	358	373
Welt (ohne Sowjetunion)	**14 500**	**15 200**	**13 200**	**13 700**
Sojabohnen				
Brasilien[17]	97	...	122	...
China (Volksrep.)	...	...	10 234	...
Indonesien	502	503	357	322
Japan	383	364	455	455
Kanada	98	104	144	177
Korea, Süd-	270	277	153	153
Verein. Staaten	8 353	8 428	12 232	13 164
Welt (ohne Sowjetunion)	**22 200**	**22 100**	**24 000**	**24 300**
Baumwolle[18]				
Europa				
Bulgarien	96	[1] 81	13	[1] 8
Griechenland	160	154	51	4
Italien	45	40	8	
Jugoslawien	13	13	2	
Rumänien	113	60	6	
Spanien	200	160	49	38
Türkei	272	258	93	100
Afrika				
Äquatafr. Frz.-	[1] 365	[1] 363	34	38
Kongo, Belg.-	337	332	52	44
Nigerien[19]	...	...	25	44
Ostafrika, Port.-	[1] 293	[1] 293	35	[1] 30
Sudan	309	275	128	44
Tanganjika	[1] 121	[1] 142	24	35
Uganda	635	654	69	64
Verein. Arab. Rep. Ägypten	694	764	325	400
Syrien	272	258	93	100
Amerika				
Nord- u. Mittelamerika				
Mexiko	873	908	411	477
Nicaragua	73	94	34	58
Verein. Staaten	6 319	5 487	2 898	2 384
Südamerika				
Argentinien	545	652	105	166
Brasilien[2]	2 663	2 405	400	384
Kolumbien[1]	67	63	24	23
Paraguay[1]	49	49	11	11
Peru	227	[1] 225	114	[1] 100
Asien				
Afghanistan[1]	79	81	16	24
Birma[1]	152	152	17	17
China (Volksrep.)[1]	6 255	6 273	1 301	1 400
Indien[20]	8 050	8 158	842	840
Iran[1]	210	223	62	64
Korea, Süd-	115	77	17	7
Pakistan[20]	1 453	1 442	309	294
Welt (ohne Sowjetunion)	**32 300**	**31 500**	**7 800**	**7 600**

[1]) Nichtamtlich. — [2]) Kalenderjahr. — [3]) Gesamtanbaufläche. — [4]) Anbaufläche nur auf großen Pflanzungen, dagegen Gesamternte. — [5]) Auf großen Pflanzungen. — [6]) Angepflanzte oder zur Anpflanzung vorbereitete Fläche. — [7]) Saisonkäufe für Ausfuhr. — [8]) Geschätzte abgeerntete Fläche. — [9]) Erntejahr beginnt am 1. Mai. — [10]) Einschl. Nord-West-Rhodesien. — [11]) Handelsjahr beginnt am 1. Mai. — [12]) Nur auf Farmen. — [13]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [14]) Ernte in Dörfern. — [15]) Geerntete und geschälte Früchte. — [16]) Einschl. Java, Madura und der übrigen Inseln. — [17]) Nur Rio Grande do Sul. — [18]) Egreniert. — [19]) Ankauf durch die »Nigerian Cotton Marketing Board«. — [20]) Schätzung des »Intern. Cotton Advisory Committee«.

5. Ernte von Kopra*) 1955 bis 1957

1 000 t

Land	1955	1956	1957
Borneo, Brit.- Nord-Borneo, Sarawak	26,4[1])	30,5[1])	...
Ceylon	293,0	262,7	...
Guinea, Neu-	79,0	81,6	85,0
Hebriden, Neue[2])	24,1	27,7	33,8
Indien[1])	237,4	232,9	...
Indonesien[1])	751,0	752,0	727,0
Malaya	146,3	156,6	132,4
Mexiko	87,9	151,6	154,0
Ostafrika, Port.-[2])	47,7	51,8	58,8
Ozeanien, Brit.- Fidschi-Inseln	40,6	41,7	38,9
Tonga-Inseln	20,0	19,1[2])	22,5
Ozeanien, Franz.-[2])	29,4	29,0	24,5
Philippinen[3])	1 095,0	1 318,0	1 329,0
Samoa, West- [2])	17,5	20,4	...
Vietnam	20,5	22,0	17,8
Westindien, Brit.- Trinidad und Tobago	20,0	17,7	...
Welt	**3 170**	**3 450**	**3 350**

*) Die Angaben beziehen sich nur auf im Erzeugerland selbst gehandelte und ausgeführte ohne mit primitiven Mitteln zur Ölgewinnung verarbeitete Kopra. Wo nur Ausfuhrzahlen erhältlich waren, wurde der heimische Verbrauch an Hand der Ölproduktion, des Verbrauchs in der Seifenindustrie usw. geschätzt. In dünn besiedelten Gebieten wurden keine Erhebungen vorgenommen. Die Zahlen für die Republik Indonesien und einige andere Länder beruhen auf Angaben über Einkäufe einer einzelnen staatlichen oder privaten Stelle und können zu niedrig geschätzt sein.

6. Gewinnung von Naturkautschuk*) 1956 bis 1958

1 000 t

Land	1956	1957	1958
Birma[1])	13,2	13,2	12,0
Borneo, Brit.- Brunei[1]), Nord-Borneo[1])	21,6	21,4	21,6
Sarawak	41,4	41,6	39,5
Brasilien	24,1	24,3	18,7[2])
Ceylon	96,9	99,7	101,8
Indien	23,8	24,1	24,7
Indonesien	697,7	695,5	624,4[3])
Kambodscha	32,1	31,7	33,6
Kamerun, Franz.-[1])	3,0	3,1	1,3[3])
Kongo, Belg.-[1])	32,5	34,3	35,0
Liberia[1])	39,0	38,8	43,0
Malaya[6])	636,0	649,0	674,3
Nigerien[1])	38,8	40,6	37,5[4])
Thailand[1])	135,7	135,1	139,6
Vietnam	70,2	69,7	71,7
Welt	**1 918**	**1 933**	**1 986**

*) Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen.

[1]) Ausfuhr. — [2]) Januar bis Oktober. — [3]) Angabe ist unvollständig. [4]) Januar bis November. — [5]) Januar bis Mai. — [6]) Einschl. Singapur.

Weitere Anmerkung zu Tab. 5: [1]) Nichtamtlich. — [2]) Ausfuhr von Kopra und Kokosöl (ausgedrückt im Vergleichswert zu Kopra). — [3]) Erntejahr (12 Monate) endet am 30. Juni des Berichtsjahres.

7. Milcherzeugung*) 1956 und 1957

1 000 t

Land	1956	1957	Land	1956	1957
Europäische Länder			**Außereuropäische Länder**		
Bundesrep. Deutschland[1])[2])	17 007	17 263	Argentinien	5 125	4 801
Belgien	3 665	3 725	Australien[4])	6 534	6 313
Bulgarien	456	...	Brasilien	3 673[5])	4 407
Dänemark	5 068	5 344	Indien	7 756	...
Finnland	3 085	3 153	Japan	1 154	1 362
Frankreich[2])	18 509	20 600[7])	Kanada	7 704	7 849
Großbritannien und Nordirland	11 619	11 996	Kenia[4])[6])	222	232
Irland	2 646	2 884[7])	Kolumbien	2 085	...
Italien	6 459	6 592	Kuba	767[7])	772[7])
Jugoslawien	1 857	2 159	Mexiko	1 985[5])	...
Luxemburg	194	191	Neuseeland[4])	5 249	5 119
Niederlande	5 943	6 002[3])	Pakistan	3 538	3 538
Norwegen	1 606	1 657	Südafrik. Union	2 230	2 137
Österreich[2])	2 613	2 732	Uruguay	630	...
Polen u. Ostg. d. DR z. Z. u. poln. Verw.	10 278	11 043	Venezuela	374	378
Portugal	206	206	Vereinigte Arabische Republik Syrien	231[7])	230[7])
Rumänien	1 714	1 796	Vereinigte Staaten	56 094	57 325
Schweden	2 935	4 034[3])	**Welt** (ohne Sowjetunion)	**232 700**	**238 000**
Schweiz	2 814	...			
Spanien	2 076	2 151			
Tschechoslowakei[2])	3 712	...			
Türkei	1 717	1 369			
Ungarn	1 518	1 781			

*) Im allgemeinen einschl. an Jungtiere verfütterte, aber ohne von Jungtieren gesäugte Milch. Wenn nicht anders vermerkt, nur Kuhmilch.

[1]) Ohne Berlin (West) und Saarland. — [2]) Einschl. von Jungtieren gesäugte Milch. — [3]) Anlieferung durch landwirtschaftliche Betriebe. — [4]) Wirtschaftsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — [5]) 1955. — [6]) Erzeugung auf Farmen und großen Pflanzungen. — [7]) Nichtamtlich.

8. Gewinnung von Wolle*) 1955 bis 1957

1 000 t

Land	1955	1956	1957
Europäische Länder			
Bundesrep. Deutschland	5	5	4
Bulgarien	14	15	...
Frankreich	25[1])	25[1])	25[1])
Griechenland	11	11	11
Großbritannien und Nordirland	46	47	51
Italien	15[1])	15[1])	15[1])
Jugoslawien	16	15	14
Portugal	11	11	11
Rumänien	21	20	19
Spanien	34	33	34
Türkei	37	39	40
Ungarn	6	7	7
Außereuropäische Länder			
Argentinien	170	175	186[1])
Australien	640	709	647
Brasilien	28	28	28
Chile	19	20[1])	20[1])
China (Volksrep.)	57[1])	...	...
Indien[1])	33	30	33
Irak[1])	15	15	15
Iran[1])	20	20	20
Marokko (nur chem. Frz.-Marokko)[1])	14	14	13
Neuseeland	210	216	225[1])
Pakistan[1])	14	14	14
Südafrik. Union	132	138	135
Uruguay[1])	88	86	91
Vereinigte Staaten[2])	138	139	133
Welt (ohne Sowjetunion)	**1934**	**2024**	**1 984**

Anmerkung zu Tab. 8: *) Roh-, Schweißbasis.
[1]) Nichtamtlich. — [2]) Anteil der gezupften Roh-(Schweiß)wolle mit 170 vH des Normalgewichts eingeschlossen.

9. Holzeinschlag 1957

1 000 cbm

Land	Nadelholz	Laubholz	Nadel- und Laubholz insgesamt	Werkholz insgesamt	Werkholz Säge- und Furnierholz, Schwellen	Werkholz Faser- und Grubenholz	Werkholz übriges Werkholz	Brennholz
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	15 713[1])	4 832[1])	25 924	20 545	15 111[2])	5 434[2])	.	5 379
Belgien	1 020	1 107	2 127	1 727	962	765	—	400
Bulgarien[3])	1 035	3 059	4 094	2 512	1 692	442	378	1 582
Finnland[3])	25 050	10 840	35 890	22 340	9 640	11 570	1 130	13 550
Frankreich	14 610	24 490	39 100	19 600	14 000	4 950	650	19 500
Großbritannien und Nordirland	1 927	1 268	3 195	2 799	1 301	1 487	11	396
Italien[3])	1 807	12 286	14 093	4 815	2 688	815	1 312	9 278
Jugoslawien	3 782	13 133	16 915	7 105	2 968	1 453	2 684	9 810
Niederlande	373	337	710	600	140	135	325	110
Norwegen[4])[5])	9 150	335	9 485	9 010	3 880	4 710	420	475
Polen und Ostgebiete des DR. z. Z. unt. poln. Verw.	15 702	2 241	17 943	16 190	10 194	4 481	1 515	1 753
Österreich[6])	9 621	2 110	11 731	8 550	6 093	2 353	104	3 181
Rumänien	5 738	11 383	17 121	10 421	6 091	1 223	3 107	6 700
Schweden	37 900	3 600	41 500	35 800	14 300	20 700	800	5 700
Schweiz	2 820	1 080	3 900	2 300	1 480	385	435	1 600
Sowjetunion[3])	271 490	70 610	342 100	222 000	126 600	35 400	60 000	120 100
Tschechoslowakei	10 920	2 960	13 880	11 362	6 988	3 356	1 018	2 518
Türkei	2 870	4 026	6 896	1 700	1 289	207	204	5 196
Afrika								
Äquatorialafrika, Franz.-[3])[7])	—	1 908	1 908	1 832	1 832	—	—	76
Ghana	—	10 223	10 223	1 699	1 387	—	312	8 524
Sudan[3])	0	8 873	8 873	98	29	—	69	8 775
Tanganjika	33	18 526[8])	18 559[8])	219	190	—	29	18 340[8])
Uganda	—	12 851	12 851	71	60	—	11	12 780
Amerika								
Argentinien[3])	125[9])	12 550[9])	12 675[9])	2 675[9])	2 060	115	500[9])	10 000[9])
Brasilien[9])	27 820	73 000	100 820	10 820	10 200	600	20	90 000
Kanada	77 879	9 544	87 423	79 380	40 950	37 326	1 104	8 043
Kolumbien	56	12 606	12 662	3 443	3 252	191[2])	.	9 219
Vereinigte Staaten	204 697	90 511	295 208	245 846	160 971	69 299	15 576	49 362
Asien								
Indien[3])[5])[10])	716	13 671	14 387	3 751	3 416	35	300	10 636
Japan	36 054	28 191	64 245	42 561	25 687	11 870	5 004	21 684
Australien und Ozeanien								
Australien[5])[10])	1 605	13 555	15 160	10 204	8 458	1 024	722	4 956
Neuseeland	4 097	248	4 345	3 779	2 861	810	108	566

[1]) Ohne Brennholz. — [2]) Einschl. »Übriges Werkholz«. — [3]) 1956. — [4]) Ohne Eigenbedarf für die Landwirtschaft. — [5]) Die Angaben sind unvollständig. — [6]) Nur Holz mit Toppendstärke über 7 cm. — [7]) Nur besonders genehmigter Einschlag. — [8]) Einschl. eines geschätzten nicht registrierten Einschlages von 18 000 000 cbm Brennholz. — [9]) Nichtamtlich. — [10]) Nur registrierte Einschläge.

10. Fischanlandungen*) 1956 und 1957

1 000 t

Land	1956	1957	Land	1956	1957	Land	1956	1957
Europa			noch: **Europa**			Südamerika		
Bundesrepublik Deutschland	770,7	753,8	Schweden[2])	197,4	...	Argentinien[1])	75,4	81,6
Belgien	69,1	62,9	Sowjetunion	2 620,0	2 540,0	Chile	188,3	212,6
Dänemark (ohne Färöer-Inseln u. Grönland)	463,0	533,3	Spanien (einschl. Ceuta u. Melilla)	748,9	767,7	Peru[1])	267,3	350,0
Färöer-Inseln	116,3	105,6	Türkei	139,5	116,7	Venezuela	61,3	83,7
Finnland[1])	60,2	64,5	**Afrika**			**Asien**		
Frankreich (einschl. Monaco und Algerien)	537,9	514,5	Angola[1])	420,5	395,5	China (Taiwan)[1])	193,2	208,0
Großbritannien und Nordirland	1 050,4	1 014,7	Marokko[1])[3])	99,1	134,8	China (Volksrep)[1])	2 640,0	...
Irland	30,5	36,6	Südafr. Union	293,9	342,8	Indien[1])	1 012,3	1 233,0
Island	517,3	502,7	Südwestafrika[4])	243,0	240,4	Indonesien[1])[5])	636,9	660,0
Italien[1])	218,6	215,7	Verein. Arab. Rep. Ägypten[1])	70,3	...	Japan[1])	4 762,6	5 339,0
Niederlande	298,1	300,8	**Amerika**			Korea, Süd-[1])	340,9	403,1
Norwegen	2 201,3	1 738,9	Nord- und Mittelamerika			Malaya[1])	138,5	138,3
Polen u. Ostg. d. DR z. Zt. u. pol. Verw.[1])	127,4	130,3	Kanada (ohne Neufundland)	781,0	704,2	Pakistan[1])	277,0	282,8
Portugal	472,2	464,6	Neufundland	310,9	287,5	Philippinen[1])[6])	416,0	407,5
			Vereinigte Staaten (einschl. Alaska)[1])	2 959,4	2 741,1	Thailand[1])	217,9	234,5
						Australien und Ozeanien		
						Australien[1])	49,9	55,3

*) Soweit möglich, Fangergebnisse der See- und Binnenfischerei. Sie gelten, wenn nicht anders vermerkt, für das Fanggewicht, dem auch die Seetang-, Schaltier- und Molluskenfischerei zuzurechnen ist. Wal- und Seehundprodukte sind ausgenommen. Anlandungen einiger besonderer Arten nach ungefährem Lebendgewicht, andere in verschiedenem Bearbeitungszustand erfaßt.

[1]) Anlandegewicht = Fanggewicht. — [2]) Ohne ein geschätztes Fanggewicht von 14 000 t in der Binnenfischerei. — [3]) Nur ehem. Franz.-Marokko. — [4]) Einschl. Walfischbucht. — [5]) 1956 — einschl. Niederl.-Neu-Guinea, 1957 — Schätzung durch FAO. — [6]) Ohne Mollusken, die als Geflügelfutter verwandt wurden: 1956 — 1 068 000 t, 1957 — 1 239 000 t.

11. Viehbestand nach der letzten Zählung

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1]	Dez. 1958	907	Dez. 1958	12 066	Dez. 1958	14 654	Dez. 1958	1 106	Dez. 1958	482
Saarland	Dez. 1958	6	Dez. 1958	62	Dez. 1958	80	Dez. 1958	7	Dez. 1958	16
Sowj. Besatzungsz.[2]	Dez. 1958	602	Dez. 1958	4 145	Dez. 1958	7 504	Dez. 1958	2 111	Dez. 1958	625
Belgien	Mai 1957	182	Mai 1957	2 485	Mai 1958	1 423	Mai 1957	171	Mai 1958	82
Bulgarien	Jan. 1956	472	Jan. 1957	1 529	Jan. 1956	1 413	Jan. 1957	7 596	Dez. 1956	617
Dänemark	Juli 1957	254	Jan. 1959	3 224	Juli 1958	5 416	Juli 1958	36	Juli 1955	5
Finnland	Juni 1956	297	Juni 1957	1 845	Juni 1958	534	Juni 1958	407	Juni 1958	3
Frankreich	Okt 1956	2 093	Okt. 1957	17 928	Okt. 1957	8 131	Okt. 1957	8 573	Okt. 1957	1 200
Griechenland	Dez. 1956	332	Dez. 1956	981	Dez. 1956	638	Dez. 1956	9 187	Dez. 1956	4 861
Großbritannien u. Nordirland[2]	Juni 1957	208	Juni 1957	10 911	Juni 1958	6 578	Juni 1958	26 333	Dez. 1956	21[4]
Irland	Juni 1956	276	Juni 1957	4 430	Juni 1958	953	Juni 1958	4 177	Juni 1953	46
Italien	Jan. 1957	573	Jan. 1957	8 465	Jan. 1958	3 300	Jan. 1958	8 507	Jan. 1957	1 618
Jugoslawien	Jan. 1957	1 307	Jan. 1957	4 947	Jan. 1958	4 243	Jan. 1958	10 633	Jan. 1955	218
Niederlande	Mai 1957	199[3]	Mai 1957	3 097	Mai 1958	2 467	Mai 1958	542	...	...
Norwegen	Juni 1956	142	Juni 1957	1 103[3]	Juni 1957	459	Juni 1958	1 850[3]	Juni 1957	110[3]
Österreich	Dez. 1958	180	Dez. 1958	2 279	Dez. 1958	2 838	Dez. 1958	194	Dez. 1958	187
Polen u. Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.	Juni 1957	2 623	Juni 1957	8 265	Juni 1958	11 999	Juni 1958	3 893	Juni 1958	278
Rumänien	Jan. 1956	1 150[4]	Jan. 1956	4 853	Jan. 1956	4 950	Jan. 1958	10 374	Jan. 1956	598
Schweden	Juni 1957	262	Juni 1957	2 462	Juni 1958	2 041	Juni 1958	139	...	...
Schweiz	April 1957	113	April 1958	1 664	April 1958	1 190	April 1958	200	April 1958	110
Sowjetunion	Okt. 1955	14 200	Okt. 1956	70 431	Okt. 1956	56 482	Okt. 1956	129 879	Okt. 1956	15 774
Spanien[6]	1955	598	1955	2 742	1955	2 793	1955	15 933	1955	3 097
Tschechoslowakei	Jan. 1956	543	Jan. 1957	4 134	Jan. 1956	5 285	Jan. 1957	956	Jan. 1957	790
Türkei	Dez. 1956	1 257	Dez. 1956	11 546	Dez. 1953	4	Dez. 1957	29 209	Nov. 1957	17 248
Ungarn	1955/1956[5]	729	März 1957	1 973	März 1958	5 338	Mai 1957	9 187	März 1957	129
Afrika										
Äquatorialafr. Frz.[6]	Jan. 1956	74	Dez. 1955	1 667	Dez. 1955	15	Dez. 1955	966[4]	Dez. 1955	644
Algerien	Nov. 1956	199	Nov. 1956	811	Nov. 1957	80	Nov. 1957	6 450	Nov. 1957	3 102
Eritrea	1955/1956[5]	1	1955/1956[5]	1 228	1955/1956[5]	2[8]	1955/1956[5]	1 000	1955/1956[5]	1 400
Kenia	Dez. 1955	6[7]	Dez. 1956	6 804[4]	Dez. 1955	36[7]	Dez. 1956	2 717[4]	Dez. 1956	3 912[4]
Kongo, Belgisch-	Dez. 1954	1[7]	Dez. 1956	937	Dez. 1956	322	Dez. 1956	622	Dez. 1956	1 792
Marokko[8]	März 1955	223[9]	März 1955	2 466[9]	März 1955	61[6]	März 1955	15 400[8]	März 1955	9 000
Sudan	1955/1956 [5]	21	1955/1956[5]	6 907	1951/1952[5]	4	1955/1956[5]	6 946	1955/1956[5]	5 748
Südafrikan. Union	1947/48–1951/52[5]	680[9]	Aug. 1955	11 709	Aug. 1956	607[10]	Juni 1956	37 462	Aug. 1956	5 210
Südwestafrika	1956/1957[5]	36	1956/1957[5]	1 900	1955/1956[5]	30	1956/1957[5]	3 150	1957/1958[5]	1 492
Tanganjika	—	—	1956/1957[5]	7 057	1955/1956[5]	12	1956/1957[5]	2 890	1956/1957[5]	4 230
Tunesien	1955/1956[5]	82	1955/1956[5]	491	1954/1955[5]	15	1956/1957[5]	3 026	Mai 1957	1 320
Uganda	1938[5]	25	Jan. 1956	3 232	1953/1954[5]	14	Jan. 1956	1 120	Jan. 1957	2 660
Verein. Arab. Rep. Ägypten	1954/1955[5]	42	1954/1955[5]	1 362	1954/1955[5]	19	1954/1955[5]	1 237	1957/1958[5]	723
Syrien	Dez. 1956	103	Dez. 1956	574	—	—	Dez. 1957	5 466	Dez. 1957	1 803
Westafrika, Frz.	1952/1953[5]	250	1952/1953[5]	9 500	1952/1953[5]	300	1952/1953[5]	11 700[4]	1952/1953[5]	7 800[4]
Amerika										
Nord- u. Mittelam. Guatemala	Mai 1956	169	Mai 1956	1 033	Mai 1956	362	Mai 1957	826	Mai 1956	78
Kanada[2]	Juni 1957	733	Dez. 1957	10 293	Dez. 1957	5 160	Dez. 1957	1 111	Mai 1951	18
Mexiko	Dez. 1952	3 000[4]	Dez. 1955	15 713	Dez. 1955	9 551	Dez. 1955	5 155	Dez. 1955	7 222
Ver. Staaten[2]	Jan. 1956	2 734	Jan. 1958	93 967	Jan. 1958	51 559	Jan. 1958	31 328	Jan. 1958	2 864[11]
Südamerika Argentinien	Juni 1956	5 849	Nov. 1956	44 203	Juni 1957	3 497	Nov. 1956	45 738	1937[5]	4 459
Bolivien	1950/1951[5]	157	Jan. 1954	2 260[4]	Jan. 1951	509	1953/1954[5]	6 464[4]	Okt. 1950	1 229
Brasilien	Dez. 1956	7 935	Dez. 1956	66 695	Dez. 1957	44 190	Dez. 1957	20 164	Dez. 1957	10 640
Chile	Juni 1956	500	1955/1956[5]	2 560	Juni 1956	741	Juni 1956	6 540	1956/1957[5]	1 300
Ecuador	Aug. 1952	98	Aug. 1957	1 363	Aug. 1952	259	Aug. 1957	1 502[4]	1947/48–1951/52[5]	1 038[9]
Kolumbien	Okt. 1956	1 331[12]	Dez. 1956	13 390	Dez. 1956	1 455[12]	Okt. 1956	1 126[12]	Okt. 1956	215[12]
Paraguay	Dez. 1955	517	1955/1956[5]	4 426	1947/48–1951/52[5]	340[13]	Sept. 1956	351	Sept. 1956	57
Peru	Dez. 1956	518[4]	Dez. 1956	3 379	Dez. 1956	1 281	Dez. 1956	15 204	Dez. 1956	3 467
Uruguay	Mai 1951	667	Mai 1956	7 305	Mai 1956	381	Mai 1956	23 303	Mai 1956	17
Venezuela	Nov. 1956	500	Dez. 1956	6 700	Nov. 1950	1 451	1956/1957[5]	176	Nov. 1956	921
Asien										
Birma	März 1956	14	März 1957	4 837[14]	März 1957	544[14]	März 1957	37[14]	März 1957	257
Ceylon	Mai 1953	3	Mai 1956	1 450	Mai 1956	43	Mai 1957	64	Mai 1957	464
China (Taiwan)	...	...	Dez. 1956	85	Dez. 1957	3 511	...	...	Dez. 1957	128
China (Volksrep.)	April 1956	7 411	1955/1956[5]	45 289	1955/1956[5]	84 026	1955/1956[5]	46 065	1955/1956[5]	38 254[1]
Indien	1955/1956[5]	1 503	1955/1956[5]	158 651	1955/1956[5]	4 932	1955/1956[5]	39 246	1955/1956[5]	55 405
Indonesien	Dez. 1955	584	1955/1956[5]	5 059	Jan. 1956	1 469	1956/1957[5]	2 630	1956/1957[5]	7 507
Iran	1953/1954[5]	370[4]	März 1954	5 000[4]	1947/48–1951/52[5]	5[15]	März 1954	17 750[4]	1947/48–1951/52[5]	8 250[9]
Japan[2]	Febr. 1957	818	Febr. 1957	3 177	Febr. 1958	1 649	Febr. 1958	915	Febr. 1958	622
Kambodscha	Dez. 1955	3	Dez. 1956	980	Dez. 1955	369	1938[5]	1	1938[5]	15
Korea, Süd-	Dez. 1955	17	Dez. 1956	917	Dez. 1957	1 233	Dez. 1957	1	Dez. 1957	68
Pakistan	1953/1954[5]	470	1953/1954[5]	31 060	1953/1954[5]	104	1957/1958[5]	6 145	1957/1958[5]	10 067
Thailand	Dez. 1954	178	Mai 1955	5 724	Dez. 1954	2 911	—	—	1954/1955[5]	36
Australien u. Ozeanien										
Australien	März 1957	737	März 1957	17 257	März 1958	1 421	März 1958	149 479	—	—
Neuseeland	Jan. 1955	160	Jan. 1955	5 926	Juni 1957	602	Dez. 1956	38 201	—	—
Welt (ohne Sowjetunion)	**1955/1956**	**59 000**	**1955/1956**	**809 000**	**1956/1957**	**343 500**	**1956/1957**	**822 500**	**1956/1957**	**307 800**

[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Einschl. Sowjetsektor von Berlin. — [3]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [4]) Nichtamtlich. — [5]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [6]) Erhebung für Besteuerung. — [7]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [8]) Nur ehem. Frz.-Marokko. — [9]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [10]) Auf Farmen und großen Pflanzungen im Besitz von Weißen. — [11]) Im Laufe des Jahres geschorene Angoraziegen. — [12]) Ohne die 4 als »Intendencias« und die 4 als »Comisarias« bezeichneten Landesteile. — [13]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [14]) Ohne Putao, Chin. Hills, die Shan-Staaten und Karenni. — [15]) Durchschnitt von 2 Jahren.

F. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie nach dem Kriege

Vorbemerkung: Falls nicht anders vermerkt, ist unter »Verarbeitende Industrie« die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) sind ausgenommen. Ein Vergleich zwischen den aufgeführten Ländern ist indessen dadurch erschwert, daß der Zahlenrahmen im allgemeinen in verschiedener Weise auf Betriebe begrenzt ist, die Kraftmaschinen benutzen, eine bestimmte Mindestzahl von Arbeitern beschäftigen oder einen bestimmten Produktionswert aufweisen. Das Handwerk ist in den kurzfristigen und Jahreserhebungen derjenigen europäischen Staaten nicht enthalten, die grundsätzlich zwischen Industrie und Handwerk unterscheiden. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Bestimmungen entsprechen:

Betriebe: Örtliche Einheiten.

Beschäftigte Personen: Durchschnittszahl der bei der Produktion Beschäftigten ohne Verkaufs- und Verteilungspersonal.

Angestellte: Hierunter fallen das leitende sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind z. T. eingeschlossen.

Bruttoproduktionswert: Fabrikationswert der hergestellten Waren einschl. Nebenprodukte.

Nettoproduktionswert: Bruttoproduktionswerte, abzüglich Material- und Brennstoffverbrauch, Strombezug, Verbrauch von Verpackungsmitteln sowie vergebene Lohnarbeiten.

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Bundesrepublik Deutschland[1])	DM	1950	46 642	3 526,6[2])	698,9[3])[4])	9 915,2	3 075,0	73 250	34 912
		1957	51 918	5 378,2[2])	1 175,0[3])[4])	23 844,1	8 345,4	.	.
		1958	51 595	5 385,3[2])	1 230,9[3])[4])	25 306,4	9 295,9	.	.
Saarland	ffr.	1949	739	67,4	10,5[4])	.	.	117 100	45 800
		1957	.	94,9	17,0[4])	.	.	389 300	190 700
Sowjetische Besatzungszone[6])	DM-Ost	1957	17 241	2 501		11 243			
Bulgarien	Lw	1956	7 820	312,3	55,5	2 350	492	25 695	10 690
Dänemark[8])[7])	dkr	1956	6 562	244,0	64,3	2 378	1 018	13 855	5 885
Finnland	Fmk	1957	.	293,8	54,3	112 792	33 444	832 783	272 123
Frankreich[8])	ffr	1954	708 939	4 576		.	.	.	.
Griechenland	Dr	1955	3 000	152	8	1 540	260	15 200	.
Großbritannien und Nordirland[9])	£	1955	.	6 559	1 554	.	.	.	6 981
Irland[10])	Ir £	1956	.	122,2[11])	22,7[12])	51,4		329,2	95,1
Italien[8])	Lit	1951	631 683	2 408	1 099	683 005	162 736	.	.
Jugoslawien	Din	1955	2 276	614,0		66 584		1 337	528
Luxemburg	lfr.	1954	.	27,5	3,8	2 195	575	14 630	4 946
Niederlande	hfl	1956	10 461	748	177	.	.	.	.
Norwegen	nkr	1954	6 331	229	43,2[13])	2 094	566[13])	13 377	5 925
Österreich[14])	S	1957	4 536	492,1	90,3	.	.	.	.
Polen u. Ostgeb. des D.R. z. Z. unter poln. Verwaltung[15])	Zl	1946	21 217	1 077	126	444 772	9 522	.	.
		1955	.	2 636		.	.	46 052	.
Portugal	$	1956	3 596	154,7	9,6	1 035,5	206,7	12 546	3 843
Rumänien[16])	l	1955	.	1 208		.	.	.	.
Schweden	skr	1954	16 857	642,3	157,7	5 401	1 976	.	13 030
Schweiz[17])	sfr	1958	12 645	624		.	.	.	.
Sowjetunion[18])	Srbl	1956	.	18 457		.	.	.	.
Tschechoslowakei	kcs	1947	.	924	174	32 786	9 729	214 992	93 238
		1956	.	1 352		.	.	.	.
Türkei[5])[19])	TL	1956	4 603	245		690		5 864	2 142
Ungarn	Ft	1955	.	583,1	198,5	7 602	3 304	68 158	.
Ägypten[20])	ägypt. £	1954	3 651[21])	218,7[21])	25,4[21])	22,0	8,9	297,2	78,2
Rhodesien, Süd-[22])	RS £	1953	714	66,6	3,6[22])	9,7	3,3	61,9	26,1
Südafrikanische Union[24])	SA £	1953/54	14 257	635,8	67,8	180,3	51,6	1 084,8	468,8

Anmerkungen auf S. 45*.

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie nach dem Kriege

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Argentinien	argent. $	1950	81 599	879	251	6 005	1 526	36 021 [25]	18 810 [25]
Bolivien	B	1940	1 041	9,4	1,1	36,2	13,3	478,6	.
		1955	1 606	17,0	3,4	4 811	1 727	40 592	.
Brasilien[26])	Cr $	1957	5 779	790,3	.	41 584 [27])	.	359 935 [25])	.
Chile[28])[29])	chil $	1954	4 007	170,3	23,6	15 123	6 430	159 454	.
Dominikanische Republik	dom $	1957	2 882	81,3	5,4	37,6		244,4[25])	.
Guatemala[30])	Q	1946	757	19,5[31])	2,2[31])	0,5[31])	0,2[31])	41,9	21,8
		1953	1 032	16,3[31])	3,7[31])	0,7[31])	0,4[31])	61,5	25,6
Kanada	kan $	1956	37 428	1 052	301	3 299	1 272	21 637 [25])	9 605
Kolumbien[32])	kol $	1955	11 040	193,3		494,5		4 687,2[25])	1 919,3[25])
Mexiko	mex $	1957	.	133,6	22,5	945,9	437,4	11 868	.
Peru[33])	Sol	1955	373	50,7	9,1	442	236	.	.
Puerto Rico	US $	1954	1 938	60,3	8,7	59,3	24,0	480,7[25])	188,3
Uruguay	urug $	1951	24 296	180,2	.	.	.	1 133,8	.
Vereinigte Staaten[34])	US $	1955	283 047	12 957	3 861	49 230	22 896	.	131 598
		1956	300 000	13 135	4 044	52 061	24 999	.	139 683
Birma[20])	K	1953	1 982	86,5	4,4	23,7	19,6	388,6	149,1
Indien[35])	iR	1948	5 690	1 546	159 [27])	1 347	261	9 536	3 173 [36])
		1955	6 897	1 589	195 [27])	1 752	446	14 061	4 195 [36])
Japan[37])	Y	1955	187 112	4 964[16])		793 549		6 564 427	2 099 095
Korea, Süd-	HW	1946	5 249	102,2	20,2	244	.	.	.
Australien[38])	£ A	1956/57	52 778	870	135 [13])	730,8	141,9[13])	3 998	1 562
Neuseeland[39])	£ NZ	1956/57	8 488	132,6	24,1	89,5	21,3	601,9	207,0

[1]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Handwerksbetriebe). Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Jahresdurchschnitte. — [2]) Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — [3]) Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge. — [4]) Einschl. Verkaufs- bzw. Verteilungspersonal. — [5]) Betriebe mit 11 und mehr Beschäftigten. — [6]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern. — [7]) Ohne Molkereien und Speckräuchereien. — [8]) Gewerbliche Betriebszählung. — [9]) Betriebe mit mehr als 11 Beschäftigten. — [10]) Betriebe mit mehr als 3 Arbeitern. — [11]) Durchschnittszahl der Arbeiter an 12 Stichtagen. — [12]) Stand Mitte Oktober. — [13]) Ohne tätige Inhaber. — [14]) Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten; ohne Sägewerke und Mineralölraffinerien. — [15]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern; einschl. Bergbau. — [16]) Ende des Jahres. — [17]) Nur Arbeiter und technische Angestellte, die dem Schweizer Fabrikgesetz unterliegen; einschl. Färbereien und Wäschereien sowie einige kleinere Wirtschaftszweige, die nicht zur Industrie gehören. — [18]) Ohne 1,1 Mill. Beschäftigte in handwerklichen Produktionsgenossenschaften und ohne Beschäftigte in industriellen Nebenbetrieben der Kolchosen sowie Reparaturwerkstätten der Maschinen- und Traktorenstationen. — [19]) Nur größere Industrien (staatliche und private Betriebe). — [20]) Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern. — [21]) Stand Juni. — [22]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden. — [23]) Einschl. Verkaufspersonal. — [24]) Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten, die außerdem Kraftmaschinen verwenden. — [25]) Absatzwert. — [26]) Die bedeutendsten Betriebe des Landes. — [27]) Einschl. Verteilungspersonal. — [28]) Einschl. Steinbrüche und einige andere Gewerbezweige. — [29]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten und mit einem Kapital von 100 000 Pesos und mehr oder einem Produktionswert von mehr als 250 000 Pesos. — [30]) 1946 Betriebe mit 5 und mehr, 1953 mit 3 und mehr Beschäftigten. — [31]) Angaben für einen Monat. — [32]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern und einem jährlichen Produktionswert von 24 000 Pesos und mehr. — [33]) Betriebe mit 8 und mehr Beschäftigten. — [34]) Betriebe, die außer dem tätigen Inhaber 1 oder mehr Personen beschäftigten. — [35]) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und Kraftmaschinen. — [36]) Ohne Abschreibungen. — [37]) Privatbetriebe. — [38]) Betriebe mit 4 und mehr Beschäftigten und Kraftmaschinen. — [39]) Betriebe mit 2 und mehr Beschäftigten oder mit Kraftmaschinen.

2. Index der Beschäftigten*) in der verarbeitenden Industrie 1953 bis 1958

1950 = 100

Land	Originalbasis	1953	1954	1955	1956	1957	1958	Land	Originalbasis	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Europa								Österreich	1937	101	105	112	115	116	115
Bundesrepublik Deutschland	1950	118	124	135	143	149	149	Schweden[1])	1950	98	99	102	102	102	100
Belgien[1])	1953	103	104	107	109	110	97	Schweiz[1])	1938	112	115	119	125	131	128
Dänemark	1950	100	104	103	102	103	...								
Finnland[1])	1953	94	96	100	103	100	94	**Außereuropäische Länder**							
Frankreich	1938/1954	101	101	102	104	107	108	Argentinien[1])	1943/1952	91	92	95	95	94	...
Griechenland[1])	1950	97	102	103	100	101	103	Australien	1953	100	106	110	111	112	113
Großbritannien[2])	1950	103	106	108	108	108	107	Japan[7])	1955	108	114	117	128	143	143
Irland[3])	1950	104	104	106	100	99	101	Kanada	1949	112	107	108	114	115	109
Italien[1])[4])[6])	1953	101	103	104	106	108	106	Südafrikanische Union	1953	108	114	122	127	130	...
Jugoslawien[4])[6])	1952	103	117	130	136	146	158	Vereinigte Staaten	1953	115	107	110	113	112	103
Niederlande	1953	103	107	109	112	112	109								
Norwegen	1950	102	105	107	107	108	104								

*) Betriebsinhaber sind im allgemeinen nicht mitenthalten. — [1]) Ohne Angestellte. — [2]) Ohne Nordirland; Stichtag 30. Juni. — [3]) Monatsdurchschnitt September, bis 1952 Oktober. — [4]) Einschl. Bergbau. — [5]) Einschl. Energiewirtschaft. — [6]) 1952 = 100. — [7]) 1951 = 100.

3. Index der industriellen Produktion

Vorbemerkung: Der Index umfaßt grundsätzlich Bergbau, verarbeitende Industrie und Energiewirtschaft, jedoch nicht das Baugewerbe. Zum Unterschied von der in Deutschland gebräuchlichen Abgrenzung enthält der Bergbau im Ausland meist auch die Gewinnung von Steinen und Erden. Dagegen sind die Kokereien und Brikettfabriken in der verarbeitenden Industrie mitenthalten.

a) 1938 und 1953 bis 1958 nach Indexgruppen

1950 = 100

Indexgruppe	1938	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland (Originalbasis 1950)							
Gesamte Industrie	107	139	155	178	192	203	210
Bergbau[1]	117	123	128	136	143	147	147
Verarbeitende Industrie[1]	108	141	158	183	197	209	216
Eisenschaffende Industrie	146	126	141	177	193	202	184
Chemische Industrie	97	140	158	179	196	220	236
Investitionsgüterindustrien	116	154	181	223	243	253	271
Textilindustrie	93	130	139	151	161	167	157
Nahrungs- und Genußmittelind.	103	142	150	165	177	195	202
Energiewirtschaft	72	134	151	170	189	203	206
Belgien (Originalbasis 1953)							
Gesamte Industrie	.	107	113	124	131	131	123
Bergbau	.	109	106	109	108	107	93
Verarbeitende Industrie	.	106	114	127	137	137	128
Eisenschaffende Industrie	.	116	127	151	163	156	149
Investitionsgüterindustrien	.	108	116	136	147	147	137
Textilindustrie[2]	.	93	99	102	110	114	93
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	110	114	117	119	122	125
Energiewirtschaft	.	117	128	135	143	151	152
Dänemark (Originalbasis 1949/1955)							
Gesamte Industrie, ohne Bergbau	.	102	108	114	117	123	123
Verarbeitende Industrie	.	100	109	110	115	123	125
Chemische Industrie	.	98	107	108	111	114	119
Textilindustrie	.	89	85	80	86	89	79
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	98	101	106	105	106	107
Energiewirtschaft	.	123	144	168	178	166	171
Finnland (Originalbasis 1948/1954)							
Gesamte Industrie	66	118	135	149	153	157	149
Bergbau	71	137	151	185	198	233	233
Verarbeitende Industrie	67	117	135	148	152	155	146
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	96	109	136	156	166	182	181
Investitionsgüterindustrien	49	122	139	155	158	162	148
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	128	139	151	167	165	165
Energiewirtschaft	66	131	137	161	166	185	191
Frankreich (Originalbasis 1952)							
Gesamte Industrie	83	112	123	134	149	162	172
Bergbau	89	111	114	120	124	130	134
Verarbeitende Industrie	86	111	123	137	153	169	177
Eisenschaffende Industrie	73	115	121	146	154	165	170
Chemische Industrie	73	117	137	162	176	199	224
Investitionsgüterindustrien	76	117	130	148	173	186	201
Textilindustrie	100	97	103	98	106	119	116
Energiewirtschaft	61	119	129	140	154	168	189
Großbritannien und Nordirland (Originalbasis 1948/1954; für 1938: 1949)							
Gesamte Industrie	75[3]	106	115	121	122	123	122
Bergbau	110	104	105	105	105	105	99
Verarbeitende Industrie	70	106	115	122	122	124	123
Eisenschaffende Industrie	.	108	114	124	127	129	114
Chemische Industrie	.	123	136	144	151	156	157
Investitionsgüterindustrien	.	110	120	132	130	133	135
Textilindustrie	.	96	99	97	95	96	86
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	107	108	112	114	116	119
Energiewirtschaft	57	115	125	131	138	140	146

Indexgruppe	1938	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Italien (Originalbasis 1953)							
Gesamte Industrie	79	128	139	152	163	176	180
Bergbau	107	146	160	179	202	227	232
Verarbeitende Industrie	84	128	139	152	164	177	180
Eisenschaffende Industrie	98	146	178	228	251	285	264
Chemische Industrie[4][5]	77	152	185	205	225	234	250
Investitionsgüterindustrien	74	128	130	143	148	164	164
Textilindustrie	91	104	110	101	106	117	112
Nahrungs- und Genußmittelind.	73	110	117	124	131	139	138
Energiewirtschaft	.	127	136	143	150	155	161
Niederlande (Originalbasis 1953; für 1938 : 1938)							
Gesamte Industrie	72	113	125	134	140	143	143
Bergbau	.	102	102	103	104	107	112
Verarbeitende Industrie	73	114	126	136	141	145	144
Eisenschaffende Industrie	.	168	199	235	224	255	277
Chemische Industrie[4][6]	48	107	118	126	133	143	146
Investitionsgüterindustrien	66	123	146	164	171	168	170
Textilindustrie[6]	73	119	128	130	133	133	129
Nahrungs- und Genußmittelind.	89	109	113	118	123	127	128
Energiewirtschaft	56	124	137	146	161	171	174
Österreich (Originalbasis 1937)							
Gesamte Industrie	69[7]	117	133	155	161	170	175
Bergbau	75[7]	135	147	157	163	171	167
Verarbeitende Industrie	69[7]	115	132	154	160	170	174
Eisenschaffende Industrie	63[7]	135	166	198	220	255	250
Chemische Industrie[8]	52[7]	107	125	139	136	152	158
Investitionsgüterindustrien	53[7]	110	130	171	171	175	190
Textilindustrie	106[7]	107	119	125	132	137	129
Nahrungs- und Genußmittelind.	85[7]	114	112	123	136	140	151
Energiewirtschaft[9]	37[7]	139	157	172	190	203	225
Schweden (Originalbasis 1935)							
Gesamte Industrie	62	105	110	116	120	124	125
Bergbau[10]	99	126	115	131	145	152	142
Verarbeitende Industrie	62	103	108	114	118	121	122
Eisenschaffende Industrie[11]	82	123	135	153	168	175	173
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	63	104	120	127	134	145	145
Textilindustrie	70	97	97	92	95	97	92
Nahrungs- und Genußmittelind.	71	103	105	111	115	115	120
Energiewirtschaft[9]	45	124	132	136	147	160	168
Argentinien (Originalbasis 1952; für 1938 : 1943)							
Gesamte Industrie	61[12]	95	103	112	112	116	120
Bergbau	92[12]	119	125	131	135	149	...
Verarbeitende Industrie	61[12]	93	101	110	109	112	...
Maschinenbau	23[12]	82	84	95	90	96	...
Textilindustrie	46[12]	81	86	91	92	86	...
Nahrungs- und Genußmittelind.	78[12]	104	105	111	126	119	...
Energiewirtschaft	56[12]	110	119	127	135	137	...
Brasilien (Originalbasis 1948)							
Gesamte Industrie	.	121	130	137	138	140	...
Bergbau	.	115	121	137	166	205	...
Verarbeitende Industrie	.	121	131	137	136	...	...
Eisenschaffende Industrie	.	129	150	152	173	185	...
Textilindustrie	.	107	126	132	118	...	...
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	128	128	140	139	...	...
Energiewirtschaft[9]	.	118	132	144	161	177	...

[1]) Gewinnung von Steinen und Erden in der verarbeitenden Industrie, Kokereien und Brikettfabriken im Bergbau mitenthalten. — [2]) Einschl. Chemiefasererzeugung. — [3]) Einschl. Baugewerbe. — [4]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und Kokereien. — [5]) Einschl. Mineralölverarbeitung. — [6]) Chemiefasererzeugung in der Textilindustrie mitenthalten. — [7]) 1937. — [8]) Einschl. kautschukverarbeitende Industrie. — [9]) Ohne Gaswerke. — [10]) Nur Eisenerzbergbau. — [11]) Einschl. NE-Metallindustrie. — [12]) 1939.

3. Index der industriellen Produktion

a) 1938 und 1953 bis 1958 nach Indexgruppen

1950 = 100

Indexgruppe	1938	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Indien (Originalbasis 1951)							
Gesamte Industrie	.	106	113	122	133	137	142
Bergbau	.	104	107	112	115	127	...
Verarbeitende Industrie	.	106	113	123	133	137	...
Eisenschaffende Industrie	.	96	113	113	119	119	...
Chemische Industrie	.	130	141	159	171	181	...
Investitionsgüterindustrien	.	82	101	137	175	184	...
Textilindustrie	.	107	110	114	120	117	...
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	104	101	120	131	141	...
Energiewirtschaft[9])	.	113	127	131	164	185	...
Japan (Originalbasis 1955; für 1938: 1934–36)							
Gesamte Industrie	160	183	199	214	263	306	309
Bergbau	130	130	125	125	139	153	147
Verarbeitende Industrie	175	237	260	282	348	412	416
Eisenschaffende Industrie	.	203	207	247	307	357	340
Chemische Industrie	.	235	267	309	373	439	459
Investitionsgüterindustrien	153	213	209	205	309	...	...
Textilindustrie	239	185	198	208	247	273	245
Nahrungs- und Genußmittelind.	142	215	233	247	259	272	297
Energiewirtschaft	78	131	141	152	175	195	206

Anmerkung auf S. 46*.

Indexgruppe	1938	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Kanada (Originalbasis 1935–1939/1949)							
Gesamte Industrie	48	117	116	126	146	146	143
Bergbau	75	128	144	166	192	206	207
Verarbeitende Industrie	44	115	110	118	138	136	131
Eisenschaffende Industrie	36	118	91	128	154	145	118
Chemische Industrie	44	112	112	115	165	171	173
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	40	106	110	116	128	126	125
Investitionsgüterindustrien	36	130	115	122	145	139	125
Textilindustrie	42	88	76	87	103	103	96
Nahrungs- und Genußmittelind.	50	111	112	117	132	136	142
Energiewirtschaft	52	127	133	144	155	160	166
Vereinigte Staaten (Originalbasis 1947–1949; für 1938: 1935–1939)							
Gesamte Industrie	43	121	113	127	130	131	124
Bergbau	59	110	106	116	123	122	111
Verarbeitende Industrie	41	120	112	124	127	128	120
Eisenschaffende Industrie	.	117	92	121	118	114	87
Chemische Industrie	.	121	122	138	146	152	152
Investitionsgüterindustrien	.	144	129	142	148	152	134
Textilindustrie	.	94	86	96	94	89	88
Nahrungs- und Genußmittelind.	.	104	103	106	109	109	112
Energiewirtschaft	33	134	144	162	177	189	198

b) 1938, 1951 bis 1958 und Juli 1957 bis Dezember 1958

arbeitstäglich 1950 = 100

Jahr Monat	Europa											
	Bundesrepublik Deutschland	Belgien	Dänemark[1])	Finnland[2])	Frankreich	Griechenland[2])	Großbritannien und Nordirland	Irland[2]) [3])	Italien[4])	Jugoslawien[2])	Luxemburg	Niederlande
Originalbasis	1950	1936—38 / 1953	1949 / 1955	1948 / 1954	1952	1939	1948 / 1954	1936 / 1953	1948 / 1953	1957	1937—38 / 1947	1938 / 1953
1938	107	89[6])	.	66	83	93[7])	75[8])	59	79	59[7])	68	72
1951	119	113	102	116	112	114	104	103	113	95	123	104
1952	126	108	98	111	111	114	101	100	116	95	123	104
1953	139	107	102	118	112	131	106	110	128	105	112	113
1954	155	113	108	135	123	160	115	114	139	120	115	125
1955	178	124	114	149	134	170	121	118	152	140	130	134
1956	192	131	117	153	149	176	122	113	163	154	139	140
1957	204	131	123	157	162	192	123	112	176	180	141	143
1958	210	123	123	149	169	211	122	114	180	200	135	143
1957 Juli	194	99	83	125	149	193	114	} 109	187	171	137	136
August	192	125	126	161	110	193	104		148	184	135	133
September	209	135	128	160	167	195	129		182	190	138	144
Oktober	214	136	127	172	169	207	129	} 119	186	202	139	142
November	225	134	126	161	179	208	133		177	198	138	145
Dezember	210	132	119	137	183	203	122		176	214	137	141
1958 Januar	200	128	123	153	178	204	122	} 110	179	175	140	135
Februar	201	129	127	148	182	187	130		167	176	139	137
März	203	128	128	160	180	204	133		180	193	136	141
April	212	125	126	147	184	203	121	} 118	175	193	140	144
Mai	209	123	125	151	187	207	122		184	191	140	152
Juni	213	121	127	143	181	208	124		177	202	136	151
Juli	202	107	83	117	164	219	112	} 109	190	182	130	134
August	197	114	125	151	114	218	100		146	194	129	137
September	214	127	133	159	167	219	123		190	211	132	145
Oktober	224	127	134	171	174	225	127	} 119	198	223	133	151
November	233	125	134	160	181	224	132		182	214	135	152
Dezember	216	123	125	141	177	221	123		185	241	134	146

[1]) Ohne Bergbau. — [2]) Kalendermonatlich. — [3]) Ohne Energiewirtschaft. — [4]) Teilweise saisonbereinigt. — [5]) Jahreszahlen einschl. Energiewirtschaft siehe Tabelle 3 a. — [6]) 1935—38. — [7]) 1939. — [8]) Einschl. Baugewerbe. — [9]) 1937.

3. Index der industriellen Produktion

b) 1938, 1951 bis 1958 und Juli 1957 bis Dezember 1958

arbeitstäglich 1950 = 100

Jahr Monat	noch Europa				Außereuropäische Länder							
	Norwegen	Österreich	Schweden	Spanien	Argentinien[2])	Brasilien[4])	Chile[2])	Indien	Japan[2])	Kanada	Mexiko	Ver. Staaten[2])[5])
Originalbasis	1949	1937	1935	1929 —1931	1943 1952	1948	1936 —1938	1951	1934—36 1955	1935—39 1949	1929 1945	1934—36 1947—49
1938	65	69[9])	62	.	61[7])	.	66[6])	.	160	48	64	43
1951	107	114	105	113	103	107	115	100	136	107	106	107
1952	108	115	104	129	96	112	126	104	150	110	108	111
1953	114	117	105	136	95	121	131	106	183	117	108	120
1954	125	133	110	141	103	130	137	113	199	116	115	112
1955	134	155	116	158	112	137	136	122	214	126	128	124
1956	140	161	120	174	112	138	145	133	263	146	141	128
1957	144	170	124	184	116	140	145	137	306	146	149	128
1958	140	175	126	201	...	...	...	...	309	143	...	120
1957 Juli	100	166	69	176	125	...	155	162	318	145	}	121
August	142	166	122	180	125	...	146	141	302	146	153	129
September	155	181	132	178	120	...	134	136	304	148	}	130
Oktober	153	187	134	186	117	...	156	134	303	148	}	130
November	154	182	132	193	121	...	150	148	300	147	152	127
Dezember	136	166	132	193	114	...	155	142	306	135	}	120
1958 Januar	141	164	130	207	113	...	145	145	281	135	}	118
Februar	154	173	131	196	92	...	133	145	307	141	153	117
März	150	172	132	212	120	...	153	137	328	141	}	115
April	132	181	132	199	117	...	137	139	298	139	}	113
Mai	132	171	130	204	122	...	...	141	299	146	159	113
Juni	150	178	131	195	120	...	...	129	297	150	}	117
Juli	96	178	67	193	128	...	...	148	303	141	}	112
August	138	164	124	186	127	...	...	145	300	142	158	121
September	149	187	129	193	126	...	...	153	312	147	}	125
Oktober	152	190	132	207	128	...	...	145	322	147	...	128
November	156	181	137	205	121	...	...	141	320	150	...	129
Dezember	137	165	131	214	...	...	...	...	340	141	...	125

Anmerkung auf S. 47*.

4. Kohlenförderung und Erzeugung von elektrischem Strom 1956 bis 1958

Land	Steinkohle			Braunkohle			Elektrischer Strom insgesamt			Elektrischer Strom i. Werken f. d. öfftl. Versorgung		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	1000 t						Mill. kWh					
Bundesrep. Deutschland[1])	134 407	133 156	132 582	97 030	98 669	95 313	84 267	90 930	94 211	52 023	56 306	57 535
Saarland	17 090	16 455	16 423	—	—	—	2 752	2 875	2 972	640	670	751
Sowjet. Besatzungszone	2 743	2 753	2 900	205 866	212 595	214 900	31 182	32 735	34 874	.	.	.
Belgien	29 555	29 086	27 062	—	—	—	11 847	12 611	12 517	6 532	7 101	7 048
Bulgarien	370	385	450	10 447	11 501	...	2 393	2 460	...	2 255	2 318	...
Dänemark[2])	—	—	—	1 396	1 900	...	4 023	3 650	...	3 681	3 305	...
Frankreich	55 129	56 795	57 721	2 252	2 294	2 319	53 829	57 433	61 800	.	.	.
Griechenland	—	—	—	798	998	...	1 547	1 708	...	1 475	1 666	...
Großbritannien[3])	225 566	227 200	219 252	—	—	—	.	.	.	88 416	92 174	98 500
Irland[2])	216	245	230	—	—	—	1 581	1 696	...	1 578	1 716	1 860
Italien	1 076	1 023	724	402	387	816	40 592	42 715	45 207	33 680	35 529	...
Jugoslawien	1 232	1 227	1 208	15 869	16 780	17 778	5 048	6 252	7 356	4 013	5 087	...
Niederlande	11 836	11 376	11 880	270	288	256	11 788	12 645	13 118	9 197	9 897	10 134
Norwegen (Spitzbergen)	391	390	292	—	—	—	23 749	25 840	27 500	13 599	14 888	...
Österreich	166	152	141	6 730	6 877	6 494	11 718	12 463	13 559	8 900	9 688	10 992
Polen und Ostgeb. d. D. R. z. Zt. unt. poln. Verwaltg.	95 635	94 096	94 981	6 183	5 954	7 541	19 495	21 157	23 946	14 847	16 049	...
Portugal	414	498	567	146	184	156	2 164	2 136	2 655	2 027	2 010	...
Rumänien	191	251	400	6 281	6 300	6 723	4 930	5 440	...	3 326	3 819	...
Schweden	294	302	390	—	—	—	26 631	28 972	30 420	25 738	28 409	...
Sowjetunion	303 946	328 438	496 800[4])	125 500	136 000	...	191 653	209 480	232 800	141 451	156 356	...
Spanien	12 851	13 931	14 170	1 935	2 508	2 650	13 673	14 523	16 310	.	.	.
Tschechoslowakei	23 411	24 181	25 812	46 299	51 016	56 838	16 591	17 720	19 620	11 600	12 362	...
Türkei	5 892	5 604	...	3 010	3 562	...	1 819	2 060	...	1 376	1 708	...
Ungarn	2 376	2 280	2 628	18 216	18 912	21 612	5 201	5 449	6 480	4 113	4 413	...
Algerien	297	236	153	—	—	—	.	.	.	956	1 016	. .
Kongo, Belg.-	420	433	294	—	—	—	1 743	2 489	...	.	.	.
Südafrikanische Union	33 911	35 220	37 090	—	—	—	17 659	18 947	20 052	.	.	.
Argentinien	152	206	260	—	—	—	.	.	.	6 303	6 857	...
Brasilien	2 234	2 116	2 000	—	—	—	13 350	15 447	...	11 760	...	...
Chile	2 278	2 101	2 000	—	—	—	.	.	.	2 400	2 468	...
Kanada	11 407	9 925	8 544	2 123	2 036	2 046	85 800	90 249	96 744	78 000	71 300	75 500
Mexiko	1 408	1 421	1 478	—	—	—	7 827	8 451	9 072	6 254	6 767	...
Vereinigte Staaten	477 085	467 595	385 032	2 616	2 364	2 208	684 804	715 706	724 008	600 668	631 380	...
China (Volksrepublik)[5])	105 900	131 000	270 000	—	—	—	.	.	.	16 593	19 300	27 500
Indien	40 063	44 233	45 000	—	—	—	.	.	.	9 611	10 835	12 312
Japan	46 560	51 732	49 800	1 552	1 663	1 582	72 132	79 524	...	61 416	68 412	...
Pakistan[4])	656	524	500	.	.	.	1 194	1 451	...	772	922	...
Philippinen	152	191	200	—	—	—	1 388	...	...	1 130	1 280	...
Australien[6])	19 583	20 129	21 000	10 729	10 913	11 832	16 675	18 289	...	.	.	.
Neuseeland[2])	814	845	850	1 856	1 809	1 884	.	.	.	4 965	...	...
Welt[7])	1 681 000	1 725 000	...	568 000	595 000	...	1 486 000	1 572 000	...	.	.	.

[1]) Elektr. Strom ohne Erzeugung der Bundesbahnkraftwerke (unter 1 vH). — [2]) Für Erzeugung von elektrischem Strom Berichtsjahre, die am 1. 4. beginnen. [3]) Ohne Nordirland. — [4]) Einschl. Braunkohle. — [5]) Steinkohlenförderung einschl. Mandschurei. — [6]) Für Erzeugung von elektrischem Strom Berichtsjahre, die am 30. 6. enden. — [7]) Steinkohlenförderung einschl. Ostblockstaaten (Angaben z. T. Schätzungen); Erzeugung von elektrischem Strom ohne Sowjetunion und ohne einige kleinere Länder.

5. Gewinnung von Koks und Gaserzeugung 1955 bis 1957 bzw. 1958

Land	Gaskoks[1]			Zechen und Hüttenkoks			Gaserzeugung in Gaswerken			Gaserzeugung in Kokereien		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	1000 t						Millionen cbm					
Bundesrepublik Deutschland	5 062	5 683	5 460	40 617	43 546	45 332	3 094	3 116	3 049	19 469[2]	20 265[2]	19 439[2]
Saarland	—	—	—	4 056	4 334	4 450	.	.	.	1 761	1 837	1 777
Sowjetische Besatzungszone	.	.	.	2 705	2 795	2 818	.	.	.	2 710[4]	2 766[4]	3 074[4]
Belgien	9	1	4	6 601	7 269	7 156	.	.	.	3 197[4]	3 138[4]	3 113[4]
Dänemark[3]	404	395	383	—	—	—	397	383	378	—	—	—
Finnland	116	97	106	—	—	—	48	57	61	—	—	—
Frankreich	965	887	820	10 725	12 249	12 564	4 446	...	...	2 894	...	...
Großbritannien[5]	12 945	12 907	12 222	18 394	19 858	20 820	14 637	13 828	...	9 091	9 642	...
Irland	101	...	...	—	—	—	182	178	180	—	—	—
Italien	993	1 001	930	2 954	3 411	3 687	918	866	759	1 341	1 498	1 356
Jugoslawien	24	23	25	731	923	1 037	27	26	26	.	.	.
Luxemburg	34	36	34	—	—	—	22	22	23	—	—	—
Niederlande	868	764	658	3 901	4 237	4 244	929	913	917	2 531	2 504	2 610
Norwegen	58	60	...	—	—	—	51	45	42	—	—	—
Österreich	434	451	404	1 474	1 715	1 853	382[6]	368[6]	324[6]	.	.	.
Polen und Ostgebiete des D. R. z. Z. unter polnischer Verwaltung	.	.	4 657	10 035[7]	10 510[7]	6 242	655	678	...	3 825	3 932	...
Portugal	38	37	34	—	—	—	64[6]	65[6]	68[6]	—	—	—
Rumänien	—	—	—	144	256	435	.	.	.	.	.	.
Schweden	699	727	668	124	133	120	335	350	...	.	.	.
Schweiz	464	505	492	—	—	—	335	330	...	—	—	—
Sowjetunion	.	.	.	43 589	46 634	48 565	.	.	.	13 700[4]	20 200[4]	...
Spanien	251	273	253	1 452	1 596	1 884	335	350	362	.	.	.
Tschechoslowakei	613	603	527	5 460	5 825	5 943	362	387	...	2 993	3 070	3 611[7]
Türkei	...	...	...	507	503	547	81	...	...	212	...	...
Algerien	84	88	86	—	—	—	98	101	...	—	—	—
Südafrikanische Union	.	.	.	1 401	1 475	1 606	79	83	...	380	422	...
Brasilien	—	—	—	481	476	478	314[8]	310[8]	...	.	.	.
Chile	108	106	...	236	300	325	151	150	...	.	.	.
Kanada	61	55	58	3 371	3 874	3 677	318	...	...	1 907	...	...
Mexiko	—	—	—	508	574	685	.	.	.	.	.	.
Uruguay	—	—	—	31	30	29	.	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten	.	.	.	68 313	67 570	68 902	1 021	393	...	29 884	30 980	...
Indien	93[9]	72[9]	114[9]	2 638	2 535	2 604	.	.	.	.	.	.
Japan	2 376	2 700	.	4 716	5 544	8 556[7]	2 784[10]	3 106[10]	3 168	.	.	.
Australien[11]	1 118	1 016	874	2 080	2 091	2 270	1 262	1 261	...	.	.	.
Neuseeland[12]	68	75	...	6	6	...	149	151	135	—	—	—

[1]) Ohne Braunkohlen- und Petrolkoks. — [2]) Ohne Generatorgas. — [3]) Für Gaserzeugung Berichtsjahre, die am 1. April beginnen. — [4]) Einschl. Gaswerke. — [5]) Ohne Nordirland. — [6]) Nur Gaswerke in Wien und in Lissabon. — [7]) Einschl. Gaskoks. — [8]) Verbrauch in Rio de Janeiro und Sao Paulo. — [9]) Nur Hartkoks. — [10]) Einschl. Gaserzeugung der Kokereien für den öffentlichen Verbrauch. — [11]) Berichtsjahre, die am 1. Juli beginnen. — [12]) Berichtsjahre, die am 1. April beginnen.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

a) Erdöl und Benzin 1955 bis 1957 bzw. 1958

1000 t

Land	1956	1957	1958	1955	1956	1957
	Gewinnung von Erdöl[1]			Gewinnung von Benzin[2]		
Bundesrepublik Deutschland	3 506	3 960	4 432	2 977[3]	3 133[3]	3 315[3]
Belgien	—	—	—	1 052	1 187	1 156
Frankreich	1 262	1 415	1 389	5 250	5 539	5 417
Großbritannien und Irland	146	156	...	7 336	7 331	...
Italien	567	1 257	1 534	2 718[4]	3 098[4]	3 081[4]
Jugoslawien	294	396	462	172	221	252
Niederlande	1 097	1 523	1 621	2 378[4]	2 364[4]	2 734[4]
Österreich	3 427	3 186	2 836	279	219	252
Rumänien	10 920	11 180	11 336	2 635	2 750	2 800
Schweden	—	—	—	204	167	223
Sowjetunion	83 800	98 300	113 000	.	.	.
Ägypten	1 728[5]	2 364[5]	[5])2 270	259	261	289
Kanarische Inseln	—	—	—	246	252	258
Marokko	98	75	74	30	32	29
Südafrikanische Union	48[6]	50[6]	...	333	334	331
Antillen, Niederl.[7]	—	—	—	4 475	4 027	3 801
Argentinien	4 437	4 859	...	1 682	1 614	1 829
Bolivien	417	466	450	108	137	122
Brasilien	524	1 321	...	1 323	2 140	2 117
Ecuador	451	421	...	78	80	76
Kanada	23 052	24 540	22 579	9 113	10 197	10 405
Kolumbien	6 104[5]	6 336[5]	[5])6 485	550	635	698
Mexiko	12 972	12 696	13 550	1 878	2 124	2 455
Peru	2 455	2 467	...	566	582	591
Trinidad	4 150	4 872	5 342	1 115	1 206	1 364
Uruguay	.	.	.	239	243	260
Venezuela	131 521	148 380	139 065	3 093	3 350	4 046
Vereinigte Staaten	353 718	353 628	330 933	141 544	147 887	148 925
Bahrain-Inseln	1 506	1 596	2 035	2 009	1 628	1 305
Birma	231	402	452	36	38	87
Brunei (Borneo)	5 616	5 520	5 209	—	—	—
Indonesien	12 730	15 468	...	2 572	2 440	2 403
Irak	31 322	21 984	35 670	152	194	195
Iran	25 934	34 980	39 994	1 231	2.182	2 678
Japan	310	321	367	1 822	2 246	2 793
Katar	5 880	6 612	8 222	.	.	.
Kuwait	54 982	57 288	70 223	50	51	62
Saudisch-Arabien	48 201	48 363	49 477	1 305	1 279	1 048
Australien	—	—	—	1 518	2 446	2 880
Welt	841 000	885 200	905 000	205 600[8]	217 200[8]	222 600[8]

[1]) Erdöl: Rohöl ohne Naturbenzin (Rohbenzin aus Erdgas), aber einschl. Schieferöl. Die Gewichtsangaben sind oft aus dem Volumen umgerechnet. — [2]) Benzin: Einschl. Benzin für Flugmotoren. — [3]) Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — [4]) Ohne Verbrauch in den Raffinerien sowie ohne Verluste. — [5]) Einschl. Naturbenzin. — [6]) Wirtschaftsjahre, die mit dem Kalenderjahr nicht übereinstimmen. — [7]) Ausfuhr. — [8]) Ohne Sowjetunion.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaues (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

b) Bergbau, Steine und Erden 1955 bis 1957 bzw. 1958

Land	1955	1956	1957
Manganinhalt von Manganerzen[1]) 1 000 t			
Griechenland	9,9	3,2	5,0
Italien	14,7	11,9	12,2
Jugoslawien	3,4	3,6	3.2
Portugal	1,7	1,3	2.3
Schweden[2])	2,4	3,9	1,4
Sowjetunion	2 133,6	2 225,0	2 316,5
Spanien	16,6	12,7	12,6
Türkei	24,4	29,5	27,4
Ägypten	63,0	60,0	86,0
Angola	12,0	17,3	15,2
Ghana[3])	260,0	307,0	309,0
Kongo, Belg.-	230,9	164,8	183.5
Marokko (ehem. frz.)	168,4	174,0	188,1
Südafr. Union	220,4	248,1	252,8
Südwestafrika	18,3	24,9	39,0
Brasilien	95,5	140,2	413,5
Chile	20,0	21,7	20,7
Kuba	144,7	...	...
Mexiko	35,8	61,9	79,7
Vereinigte Staaten[4])	131,8	149,4	154,3
Indien	677,0	720,0	692,0
Indien, Port.-	65,0	78,8	60,0
Japan[5])	72,0	97,0	98,0
Australien	20,8	26,3	35,3
Welt	**4 643**	**4 784**	**5 215**
Förderung von Chromerz effektiv 1100 t			
Albanien	122	132	167
Griechenland	25	79	45[3])
Jugoslawien	126	119	120
Sowjetunion[6])	600	600	600
Türkei	649	822	701
Rhodesien, Süd-[7])	407	407	593
Sierra Leone	21	20	16
Südafr. Union	541	628	670
Kuba	74	54[3])	115
Vereinigte Staaten	139	147	149
Indien	91	54	80
Japan	26	40	45
Pakistan	29	23	4
Philippinen	598	709	726
Neu-Kaledonien	46	49	64
Welt	**3 550**	**3 820**	...
Cr_2O_3 Inhalt[6])			
Albanien	49	53	67
Griechenland	10	31	18[3])
Jugoslawien	41	39	39
Sowjetunion	252	252	252
Türkei	318	403	375
Rhodesien, Süd-[7])	195	195	285
Sierra Leone	9	8	7
Südafr. Union	244	283	295
Kuba	27	20[3])	41
Vereinigte Staaten	57	60	61
Indien	35	26	38
Japan	9	14	16
Pakistan	14	11	2
Philippinen	210	248	255
Neu-Kaledonien	23	24	31
Welt	**1 520**	**1 720**	**1 800**
Goldinhalt der Erzförderung[8]) kg			
Finnland[9])	586	567	681
Frankreich	942	952	902
Italien	192	184	197
Jugoslawien	1 295	1 487	1 617
Portugal	896	688	724
Schweden	3 072	2 978	3 019
Ägypten	203	239	110
Äquat.-Afrika, Frz.-	1 448	1 266	957
Äthiopien	686	800	800
Ghana	21 370	19 834	24 581
Kongo, Belg.-[10])	11 506	11 628	11 640
Rhodesien, Süd-	16 318	16 682	16 696
Südafr. Union	454104	494387	529 656
Tanganjika	2 337	2 168	1 974
Bolivien[12])	3 296	750	1 460
Brasilien[13])	3 409	3 802	...
Chile	3 822	2 938	3 223
Ecuador	475	469	505
Guayana, Brit.-	706	467	475
Honduras (Rep.)[3])	25	50	...
Kanada[11])	141255	136338	137 963
Kolumbien	11 844	13 633	10 112

Land	1955	1956	1957
noch: Goldinhalt der Erzförderung			
Mexiko	11 909	10 893	0 770
Nicaragua[3])	7 141	6 728	6 171
Peru	5 311	5 189	5 034
Salvador	119	93	78
Venezuela	1 902	2 171	2 801
Vereinigte Staaten	58 803	57 161	56 515
China (Taiwan)	874	1 031	639
Indien	6 576	6 508	5 573
Japan	7 488	7 509	7 816
Malaya	639	567	312
Philippinen	13 034	12 632	11 819
Australien	32 625	32 027	33 711
Fidschi-Inseln	2 235	2 098	2 290
Neu-Guinea	2 460	2 472	2 147
Neuseeland	822	811	939
Welt (ohne Sowjetunion, VR China, Rumänien u. einige kleinere Länder)	840 000	871 000	908 000
Silberinhalt der Erzförderung[14]) t			
Bundesrepublik Deutschland	69,2	68,3	66,4
Finnland	7,0	9,9	11,6
Frankreich	19,5	16,9	18,7
Griechenland	2,5	2,4	2,9
Italien	26,1	27,1	29,5
Jugoslawien	92,8	85,8	80,6
Norwegen	2,2	1,7	2,0
Schweden	74,6	79,7	78,1
Spanien	86,3	.	.
Kongo, Belg.-	127,0	115,0	95,0
Marokko (fr. Franc)	72,0	70,0	75,0
Südafr. Union	45,4	49,7	55,0
Südwestafrika	39,8	58,5	...
Bolivien[3])	182,0	234,6	167,2
Chile	53,3	56,7	48,4
Honduras (Rep.)	0,1[3])	0,1[3])	...
Kanada[15])	870,3	884,2	882,2
Mexiko	1 491,7	1 340,9	1 466,5
Peru	713,8	746,5	772,8
Vereinigte Staaten	1 029,4	1 186,7	1 128,3
Japan	184,9	190,7	203,0
Australien	452,7	453,6	489,5
Welt (ohne Sowjetunion, Rumänien, Tschechoslowakei und einige kleinere Länder)	6 100	6 000	6 200

Land	1956	1957	1958
Gewinnung von Schwefelkies[16]) 1 000 t			
Bundesrepublik Deutschland	644	606	565
Sowjetische Besatzungszone	160	160	...
Finnland	297	297	...
Frankreich	304	324	333
Griechenland	241	230	...
Großbritannien und Nordirland	4	4	...
Italien	1 371	1 470	1 514
Jugoslawien	256	313	331
Norwegen	853	831	787
Portugal	670	667	598
Schweden	493	502	...
Spanien[17])	1 992	1 954	1 765
Algerien	6	19	25
Südafr. Union	437	394	...
Kanada	950	1 058	...
Vereinigte Staaten	1 087	1 084	...
Cypern[3])	1 098	1 005	1 066
Japan	3 098	3 369	3 213
Australien	187	233	...
Welt (ohne Sowjetunion und einige kleinere Länder)	16 000	16 650	...
Gewinnung von Naturphosphaten[18]) 1 000 t			
Belgien	14	16	18
Frankreich	76	68	...
Spanien	11	2	3
Ägypten	615	600	...
Algerien	606	605	565

Land	1956	1957	1958
noch: Gewinnung von Naturphosphaten			
Marokko	5 523	5 567	6 336
Tunesien	2 077	2 067	2 278
Antillen, Niederl.-[3])	106	107	...
Vereinigte Staaten	15 999	14 200	...
Israel	116	152	210
Jordanien	208	252	...
Weihnachtsinseln[3])[19])	346	341	...
Ozeanien, Brit.-[3])	302	297	...
Ozeanien, Franz.-	284	347	368
Nauru[3])	1 354	1 123	...
Palau-Insel	—	—	...
Welt (ohne Sowjetunion und einige kleinere Länder)	28 500	26 500	...
Gewinnung von Asbest[20]) 1 000 t			
Finnland	6,3	9,1	...
Frankreich	8,5	10,2	18,6
Italien	35,3	34,3	35,9
Jugoslawien	3,8	5,6	5,4
Rhodesien, Süd-	108.0	119,7	115,2
Südafr. Union	123,8	142,9	159,3
Swasiland	27,1	27,9	...
Kanada[21])	920,1	948,7	839,2
Vereinigte Staaten	37,5	39,6	...
Cypern	13,9	13,6	...
Japan	9,0	12,0	...
Australien	8,8	13,3	14,0
Welt	**1 305**	**1 380**	**1 400**
Herstellung von Zement 1 000 t			
Bundesrepublik Deutschland	18 873	18 808	19 390
Saarland	334	359	338
Sowjetische Besatzungszone	3 269	3 460	3 558
Belgien	4 664	4 705	4 057
Bulgarien	859	880	...
Dänemark	1 187	1 165	1 064
Finnland	960	945	925
Frankreich	11 388	12 700	11 180
Griechenland	1 246	1 250	1 360
Großbritannien und Nordirland	12 967	12 153	11 851
Irland	712	452	432
Italien[22])	11 337	11 869	12 380
Jugoslawien	1 555	1 983	1 967
Luxemburg	163	190	200
Niederlande	1 256	1 320	1 366
Norwegen	895	989	1 033
Österreich	1 936	2 128	2 154
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Zt. unter poln. Verw.	4 035	4 496	5 041
Portugal	1 024	979	1 024
Rumänien	2 186	2 421	...
Schweden	2 495	2 446	2 494
Schweiz	2 380	2 511	2 490
Sowjetunion	24 861	28 900	33 300
Spanien	3 999	4 500	4 750
Tschechoslowakei	3 148	3 672	4 110
Türkei	1 120	1 260	1 990
Ungarn	995	989	1 302
Ägypten	1 351	1 466	1 512
Algerien	669	711	...
Südafr. Union	2 471	2 525	2 710
Argentinien	2 040	2 337	2 490
Brasilien	3 245	3 210	3 200
Chile	771	727	720
Kanada	4 638	5 650	5 725
Kolumbien	1 229	1 230	1 200
Mexiko	2 296	2 519	2 580
Vereinigte Staaten	56 152	52 573	52 272
Indien	5 007	5 692	6 168
Japan	13 020	15 180	14 988
Korea, Süd-	47	92	280
Australien[19])	2 068	2 208	2 450
Welt (ohne Sowjetunion, VR China und einige kleinere Länder)	229 000	240 000	254 000

Anmerkungen auf S. 51*.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

c) Eisenerz, Roheisen und Rohstahl 1956 bis 1958 in 1000 t

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Eiseninhalt von Eisenerzen[1]			Erzeugung von Roheisen und Ferrolegierungen[2]			Erzeugung von Rohstahl[3]		
Bundesrepublik Deutschland	4 512	4 827	4 745	17 577	18 358	16 659	23 189	24 507	22 785
Saarland	—	—	—	3 031	3 168	...	3 374	3 466	3 460
Sowjetische Besatzungszone[11]	527	443	...	1 574	1 663	1 775	2 740	2 895	3 043
Belgien	50	48	43	5 758	5 580	5 520	6 384	6 275	...
Bulgarien	146	150	...	10	54	...	130	159	211
Dänemark	...	...	...	56	59	44	240	262	...
Finnland	136	139	142	103	129	101	197	209	188
Frankreich	18 439	20 218	20 809	11 485	11 915	11 970	13 398	14 099	14 606
Griechenland[11] [12]	184	184	...	—	—	—	60	60	60
Großbritannien und Nordirland	4 952	5 151	4 454	13 381	14 513	13 181	20 990	22 047	19 880
Italien[5]	834	794	...	1 872	2 072	2 060	5 908	6 787	6 271
Jugoslawien	725	788	839	631	714	748	887	1 049	1 119
Luxemburg	2 278	2 353	1 991	3 316	3 368	3 285	3 456	3 493	3 379
Niederlande[6]	—	—	—	662	701	913	1 050	1 185	1 438
Norwegen[4]	1 131	1 104	1 147	446	557	508	287	345	366
Österreich	1 140	1 224	1 194	1 737	1 960	1 818	2 078	2 509	2 385
Polen und Ostgebiete des D.R. z.Z. unter polnischer Verwaltung	671	678	739	3 506	3 682	3 864	5 014	5 304	5 631
Portugal	117	142	...	—	—	—	—	—	—
Rumänien	312	290	...	583	686	737	779	864	...
Schweden[9]	11 368	11 954	11 160	1 332	1 446	1 303	2 402	2 483	2 388
Schweiz[8] [12]	52	46	...	41	45	40	171	234	...
Sowjetunion	42 947	46 266	...	35 754	37 039	39 600	48 600	51 200	54 900
Spanien[11]	2 201	2 689	...	944	1 000	...	1 243	1 347	...
Tschechoslowakei	864	955	...	3 282	3 563	3 774	4 882	5 166	5 510
Türkei[5] [8]	607	757	...	217	218	231	193	176	...
Ungarn	137	129	...	755	836	1 100	1 425	1 380	...
Algerien	1 420	1 531	...	—	—	—	—	—	—
Liberia	1 407	1 675	...	—	—	—	—	—	—
Marokko (fr. Franc)	221	211	...	—	—	—	—	—	—
Marokko (sp. Pes.)	827	857	...	—	—	—	—	—	—
Rhodesien, Süd-[11]	58	60	...	60	65	70	53	70	...
Sierra Leone	797	807	...	—	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union	1 238	1 274	...	1 357	1 419	...	1 605	1 737	...
Tunesien	644	658	...	—	—	—	—	—	—
Argentinien[8]	31	...	...	28	30	30	203	208	...
Brasilien[8]	2 656	.	...	1 152	1 250	...	1 375	1 597	...
Chile[8]	1 600	1 608	...	368	389	...	381	390	...
Kanada[8]	11 239	11 128	...	3 456	3 582	...	4 810	4 570	3 942
Mexiko[8] [11]	529	618	...	409	414	...	591	687	900
Venezuela	7 160	9 996	...	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten[13]	49 711	53 540	...	68 911	71 976	...	104 524	102 255	77 342
China (Volksrepublik)[12]	5 999	6 599	...	5 095	5 890	...	4 520	5 250	7 000
Hongkong	56	45	...	—	—	—	—	—	—
Indien	2 962	2 816	...	1 990	1 936	...	1 765	1 742	...
Japan[7]	1 023	1 207	...	5 987	6 815	7 395	11 106	12 570	12 117
Malaya	1 490	1 812	...	—	—	—	—	—	—
Philippinen	864	808	...	—	—	—	—	—	—
Australischer Bund[11] [10]	2 584	2 505	...	2 108	2 243	...	2 580	3 069	...
Welt	**191 900**	**208 900**	...	**198 800**	**208 900**	...	**282 400**	**291 300**	...

[1]) Eiseninhalt von gefördertem Roherz, einschl. manganhaltiger Eisenerze, jedoch ohne Schwefelkies, teilweise geschätzt. — [2]) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Roheisenerzeugung und Hochofen-Ferrolegierungen. — [3]) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Rohstahlerzeugung (Rohstahlblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß) ohne Schweißstahl. — [4]) Einschl. Titaneisenerze. — [5]) Einschl. privater Gruben. — [6]) Einschl. Neufundland-Verladungen. — [7]) Einschl. Eisensand. — [8]) Nur Roheisen. — [9]) Ohne Eisenschwamm. — [10]) Wirtschaftsjahr endet am 31. Mai. — [11]) Nur Rohstahlblöcke. — [12]) Schätzung. — [13]) Ohne Erzeugung der unabhängigen Stahlgießereien.

d) NE-Metall-Erzförderung und Metallgewinnung 1956 bis 1958 in 1000 t

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958	Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Kupferinhalt von Erzen oder Konzentraten			Hüttenkupfer				noch: Kupferinhalt von Erzen oder Konzentraten			noch: Hüttenkupfer		
Bundesrepublik Deutschland	1,0[1]	1,1[1]	1,0[1]	55,3	64,3	...	Bolivien	4,6[4]	3,9[4]	...	—	—	—
Sowjetische Besatzungszone	16,2	16,7	...	25,0	25,0	...	Chile	489,7	485,6	466,0	459,3	450,6	439,3
Bulgarien	5,3	7,2	...	4,6	5,1	...	Kanada	321,9	327,2	314,6	283,8	293,9	290,2
Finnland	20,8	25,7	27,6	23,2	26,5	31,7	Kuba	14,5	13,9	...	—	—	—
Jugoslawien	31,8	33 5	35,8	29,4	33,7	33,7	Mexiko	54,9	60,6	64,9	47,3	56,3	...
Norwegen	14,0	14,1	14,0	14,9	15,6	17,5	Peru	46,2	58,5	...	31,7	41,8	38,8
Österreich	2,5	2,4	2,4	10,1	8,9	9,0	Vereinigte Staaten	1003,4	985,1	889,1	1116,8	1068,6	969,6
Schweden	16,7	18,1	...	15,2	19,4	...	China (Volksrepublik)	10,0[2]	12,0[2]	...	10,0	12,0	...
Sowjetunion	390 [2]	410 [2]	...	390	410	...	Cypern[1] [4]	31,2	33,2	28,1	—	—	—
Spanien	6,8[1]	10,0[1]	...	6,3	5,9	5,0	Indien	8,3	8,2	8,2	7,8	8,0	8,0
Türkei	24,6[2]	24,4[2]	22,5[2]	24,6	24,4	22,5	Japan	77,5	80,9	81,3	92,5	108,9	117,0
Kongo, Belg.	250,0	242,2	237,6	248,6	241,0	236,0	Philippinen	27,0	40,4	...	—	—	—
Rhodesien, Nord-	404,1	435,7	400,1	389,6	422,9	380,9	Australien	53,9	57,6	70,0	49,8	51,7	65,6
Südafrikanische Union	70,9[3]	70,7[3]	76,6[3]	43,6	42,9	48,6	**Welt**	**3470**	**3540**	...	**3420**	**3460**	...

[1]) Ohne Kupferinhalt von Schwefelkies. — [2]) Hüttenkupfer. — [3]) Einschl. Südwestafrika. — [4]) Ausfuhr.

Anmerkungen von Seite 50*.

[1]) Manganinhalt der geförderten Erze, teilweise Schätzung. Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Mangangehalt von 30 vH und mehr. — [2]) Mn-Gehalt zwischen 15 und 35 vH. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Versand ab Grube; ausschl. Erze mit weniger als 35 vH Mangangehalt. — [5]) Wirtschaftsjahr beginnt jeweils am 1. April. — [6]) Schätzungen. — [7]) Ohne Förderung für Bevorratung (diese Vorräte wurden 1952 mit 461 000 t effektiv) ausgewiesen und sind in den Weltzahlen nicht enthalten. — [8]) Feingoldinhalt der geförderten Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — [9]) Einschl. elektrolytisch verfeinertes Gold. — [10]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [11]) Ohne Gold aus neufundländischen Zinkkonzentraten. — [12]) Ausfuhr zuzüglich Ankäufe der Zentralbank und der Mining Bank. — [13]) Nur Inhalt von Golderzen. — [14]) Silberinhalt geförderter Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — [15]) Einschl. Alaska. — [16]) Einschl. Schwefelkieskonzentrate als Nebenprodukt der Kupfer-, Blei- und Zinkerzaufbereitung sowie in einigen Ländern Kupferkies. — [17]) Ohne Kupferkies. — [18]) Rohmineral mit verschiedenem Phosphatgehalt. — [19]) Berichtsjahre enden am 30. Juni. — [20]) Nicht verarbeitete Asbestfasern. — [21]) Absatz- und Eigenverbrauch. — [22]) Etwa 90 vH der Gesamtherstellung.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

d) NE-Metall — Erzförderung und Metallgewinnung 1956 bis 1958

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Bleiinhalt von Erzen oder Konzentraten			Primär- (P) und Sekundärblei (S)		
	1 000 t					
Bundesrepublik Deutschland	65	71	61	P 116	138	134
				S [1] 45	[1] 40	[1] 39
Belgien	—	—	—	P [2] 102	[2] 99	[2] 96
Bulgarien	55	63	...	P 6	19	...
Frankreich	8	11	12	P 63	74	71
				S 22	20	22
Griechenland	8	...	...	P 4	4	4
Großbritannien u. Nordirland	7	7	4	S [3] 96	[3] 87	[3] 82
Italien	48	54	58	P 39	40	48
				S 10	11	...
Jugoslawien	87	90	93	P 76	79	84
Österreich	6	6	6	P 8	9	9
Polen u. Ostgeb. des D.R., z.Z. unt. poln. Verwaltg.	33	30	...	P 35	36	35
Schweden	33	37	...	P 23	25	...
Spanien	61	65	65	P 59	61	71
Algerien	10	10	10	—	—	—
Marokko	87	92	94	P 28	31	33
Rhodesien, Nord-	[1] 15	[1] 15	[1] 13	P 15	15	13
Südwestafrika	88	90	75	—	—	—
Tunesien	23	24	23	P 24	25	25
Argentinien	24	31	...	P 24	26	...
Bolivien [4]	22	26	...	—	—	—
Kanada	171	165	168	P 134	130	121
Mexiko	200	215	200	P 197	201	...
Peru	129	131	...	P 60	69	64
Ver. Staaten	320	307	241	P 492	484	429
				S 121	...	...
Japan	30	36	37	P 37	46	38
Australien	304	339	345	P 240	243	254
Welt (ohne Sowjetunion)	**2 000**	**2 1000**	...	**P 1 860**	**1 940**	**1 870**

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Zinkinhalt von Erzen [5] oder Konzentraten			Zink		
	1 000 t					
Bundesrepublik Deutschland	[5] 92	[5] 94	[5] 85	[7] 186	[7] 184	[7] 177
Belgien	—	—	—	[8] 231	[8] 236	[8] 215
Bulgarien	36	51	...	6	8	...
Finnland	39	43	47	—	—	—
Frankreich	12	12	15	113	130	150
Großbritannien u. Nordirland	1	1	0	83	78	76
Italien	121	130	135	74	74	71
Jugoslawien	58	58	58	[8] 20	[8] 29	[8] 31
Niederlande	—	—	—	29	30	27
Norwegen	6	7	8	[8] 49	[8] 48	[8] 45
Österreich	7	8	8	[9] 7	[9] 9	...
Polen u. Ostgeb. des D.R., z.Z. unt. poln. Verwaltg.	[10] 153	[10] 159	[10] 163	153	159	163
Schweden	66	68	...	—	—	—
Spanien	87	79	...	22	20	21
Kongo, Belg.-	113	107	111	42	49	53
Marokko	40	49	47	—	—	—
Rhodesien, Nord-	35	37	35	29	30	31
Bolivien	[4] 17	[4] 20	...	—	—	—
Kanada	380	371	385	232	224	229
Mexiko	249	243	225	56	57	57
Peru	175	157	...	10	29	29
Ver. Staaten	492	482	366	892	894	709
Japan	123	135	142	[9] 83	[9] 86	[9] 86
Australien	283	296	267	107	112	117
Welt (ohne Sowjetunion)	**2 800**	**2 800**	...	[6] **2 470**	[6] **2 530**	[6] **2 350**

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Zinninhalt von Erzen oder Konzentraten			Zinn [11]		
	t					
Bundesrepublik Deutschland	—	—	—	[12] 1 727	[12] 2 081	[12] 1 827
Sowjetische Besatzungszone	670	680	732	610	610	610
Belgien	—	—	—	9 871	10 027	8 863
Frankreich	440	452	4	—	—	—
Großbritannien u. Nordirland	1 061	1 044	1 104	26 857	34 721	33 072
Niederlande	—	—	—	28 648	29 727	17 372
Portugal	1 296	1 145	1 260	1 145	999	1 288
Spanien	549	405	244	585	796	466
Kongo, Belg.-	15 000	14 509	11 342	2 816	3 155	2 684
Nigerien	9 314	9 766	6 330	—	—	—
Südafr. Union	1 493	1 486	1 430	786	838	914
Argentinien	86	185	48	62	40	...
Bolivien [4]	27 435	28 241	18 015	428	333	670
Brasilien	179	298	183	1 200	1 400	...
Kanada	[13] 345	[13] 322	[13] 244	—	—	—
Mexiko	508	451	475	244	210	377
Ver. Staaten	8	12	11	17 913	1 590	5 334
Birma	945	874	1 200	—	—	—
China (Volksr.)	8 500	9 750	11 000	6 000	7 500	9 000
Vietnam, Laos	244	560	612	—	—	—
Indonesien	30 536	28 166	23 572	1 524	610	610
Japan	936	960	1 123	1 122	1 281	1 329
Malaya	63 292	60 242	39 072	74 435	72 430	46 061
Thailand	12 682	13 745	7 850	—	—	—
Australien	2 111	1 983	1 950	1 880	1 835	2 221
Welt (ohne Sowjetunion)	**178 900**	**176 500**	**129 000**	**177 000**	**169 500**	**134 000**

Land	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Förderung von Bauxit			Aluminium [6] [14]		
	1 000 t					
Bundesrepublik Deutschland	5	5	4	147	154	137
Belgien	—	—	—	[15] 3	[15] 2	[15] 3
Frankreich	1 466	1 684	1 817	150	160	169
Griechenland	698	850	...	—	—	—
Großbritannien u. Nordirland	—	—	—	[16] 28	[16] 30	[16] 27
Italien	276	261	299	64	66	64
Jugoslawien	881	888	733	15	18	22
Norwegen	—	—	—	[15] 99	[15] 96	[15] 122
Österreich	22	22	25	[17] 71	[17] 73	[17] 74
Schweden	—	—	—	[16] 14	[16] 15	[16] 15
Schweiz	—	—	—	30	31	32
Spanien	7	7	5	14	15	16
Tschechosl.	—	—	—	21	17	26
Ungarn	893	917	1 053	35	26	40
Ghana [4]	140	188	...	—	—	—
Kamerun	—	—	—	.	8	32
Westafr., Fr.-	452	366	330	—	—	—
Guayana, Br.-	[18] 2 521	[18] 2 237	[18] 1 600	—	—	—
Haiti	71	267	...	—	—	—
Jamaika	[18] 3 256	[18] 4 707	[4] 5 455	—	—	—
Kanada	—	—	—	563	505	...
Surinam	3 485	3 376	2 900	—	—	—
Ver. Staaten	[18] 1 771	[18] 1 437	...	1 524	1 495	1 421
China (Taiwan)	...	...	...	9	8	9
Indien	93	98	...	7	8	8
Indonesien	[18] 303	[18] 241	...	—	—	—
Japan	—	—	—	66	68	85
Malaya	269	331	...	—	—	—
Australien	11	8	...	9	11	11
Welt (ohne Sowjetunion)	**16 900**	**18 200**	...	**2 930**	**2 850**	...

[1] Hüttenproduktion. — [2] Einschl. geringer Mengen Sekundärblei. — [3] Einschl. geringer Mengen Primärblei aus einheimischen Erzen. — [4] Ausfuhr. — [5] Ohne Zinkinhalt von Schwefelkies. — [6] Primärerzeugung. — [7] Rohzinkerzeugung der Hütten. — [8] Einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — [9] Elektrolytzink. — [10] Hüttenzink. — [11] Primärzinn. — [12] Reinzinn (einschl. Sekundärzinn). — [13] Ungefährer Zinninhalt von Blei-Zink-Konzentraten. — [14] Ohne Wiedergewinnung aus Schrott. — [15] Einschl. Umschmelzaluminium, Norwegen 1956 Primäraluminium = 91 942 t. — [16] Einschl. Neualuminium in Legierungen. — [17] Hüttenaluminium aus Tonerde und Schrott. — [18] Trockengewicht.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

e) Sonstige Produkte 1955 bis 1957 bzw. 1958

Herstellung von Schnittholz

1 000 cbm

Nadelholz

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	6 535	6 949	5 592
Belgien	350	350	355
Dänemark	280	300	318
Finnland	5 017	3 784	3 854
Frankreich	4 756	4 850	4 700
Großbritannien und Nordirland	248	243	243
Italien	834	813	738
Jugoslawien	1 259	1 207	1 210
Norwegen	1 708	1 916	1 869
Österreich[1])	3 862	3 922	3 924
Schweden	8 190	7 424	7 232
Schweiz	1 020	1 020	930
Sowjetunion	64 260	65 100	67 140
Spanien	773	951	976
Argentinien	43	51	51
Brasilien[2])	3 393	3 074	2 766
Kanada	18 841	18 029	14 890
Vereinigte Staaten	74 580	70 910	64 679
Japan	15 351	18 375	20 496
Philippinen	70	53	56
Austral. Bund	655	780	771
Neuseeland	1 366	1 311	1 322
Welt	**233 470**	**234 900**	**227 880**

Laubholz

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	1 413	1 436	1 350
Belgien	300	328	329
Dänemark	285	290	290
Finnland	67	60	70
Frankreich	2 355	2 480	2 300
Großbritannien und Nordirland	995	850	861
Italien	966	946	939
Jugoslawien	504	515	535
Norwegen	13	23	23
Österreich[1])	142	151	172
Schweden	140	93	93
Schweiz	105	100	105
Sowjetunion	11 340	11 400	11 850
Spanien	191	235	243
Argentinien	584	630	808
Brasilien[2])	713	731	657
Kanada	966	1 121	945
Vereinigte Staaten	17 710	17 640	13 917
Japan	2 202	3 243	2 601
Philippinen	740	1 078	1 182
Thailand (Siam)	950	881	940
Austral. Bund	2 637	2 348	2 328
Neuseeland	108	97	84
Welt	**57 690**	**59 100**	**55 400**

Handelsschiffbau[3])

1 000 BRT

Schiffe im Bau (Stand jeweils 31. 12.)[4])

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland	799,0	928,0	1 094,0
Belgien	136,8	144,4	156,3
Dänemark	148,0	176,0	199,0
Finnland	126,5	208,8	132,7
Frankreich	499,0	522,0	593,0
Großbritannien und Nordirland	2 135,0	2 345,0	2 234,0
Italien[5])	658,0	940,0	885,0
Niederlande	600,0	643,0	781,0
Norwegen	243,1	324,7	328,7
Portugal	16,8	42,9	44,0
Schweden	485,0	611,0	723,0
Spanien	181,0	264,0	304,0
Brit. Dominions[6])	145,8	161,7	204,6
dar.: Austr. Bund	66,4	48,9	54,3
Kanada	38,5	64,2	91,7

noch: Schiffe im Bau (Stand jeweils 31. 12.)[4])

Land	1956	1957	1958
Vereinigte Staaten	295,0	695,0	897,0
Japan	1 364,0	1 589,0	995,0
Weitere Länder[7])	107,4	165,3	230,1
Welt (ohne Sowjetunion und Polen)	**7 940**	**9 761**	**9 801**
davon: Dampfschiffe	3 406	4 254	4 857
Motorschiffe	4 534	5 507	4 944

Schiffe, vom Stapel gelaufen

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland	994,3	1 229,9	1 458,7
Belgien	89,9	110,8	137,2
Dänemark	125,5	170,2	248,9
Finnland	48,3	58,9	79,1
Frankreich	292,7	442,0	446,4
Großbritannien und Nordirland	1 379,0	1 407,0	1 394,0
Italien[5])	362,8	478,3	549;5
Niederlande	447,5	469,2	550,7
Norwegen	169,7	236,6	261,4
Portugal	15,0	10,5	12,4
Schweden	480,0	642,1	759,1
Spanien	93,3	116,9	146,5
Brit. Dominions[6])	55,1	99,3	146,3
Vereinigte Staaten	168,0	347,0	700,0
Japan	1 735,5	2 424,4	2 056,3
Weitere Länder[7])	60,2	77,3	142,0
Welt (ohne Sowjetunion und Polen)	**6 518**	**8 321**	**9 087**
davon: Dampfschiffe	2 679	3 143	3 791
Motorschiffe	3 839	5 178	5 296

Herstellung von Kraftwagen[8])

Personenkraftwagen

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland[9])	910 996	1 040 188	1 306 854
Sowjetische Besatzungszone	28 145	35 597	38 400
Dänemark[10])	10 695	13 467	...
Frankreich	648 504	723 756	924 228
Großbritannien und Nordirland	707 594	860 842	1 051 573
Irland[10])	12 165	17 500	...
Italien[11])	279 712	318 488	369 000
Österreich[12])	11 156	9 492	14 496
Schweden[13])	51 608	52 039	...
Sowjetunion	98 040	113 600	122 400
Tschechoslowakei	25 068	34 561	43 439
Kanada	374 312	339 960	297 030
Vereinigte Staaten[14])	5 816 110	6 113 348	4 257 812
Indien[15])	12 984	11 610	7 808
Japan	23 676	47 124	50 520
Insgesamt	**9 011 000**	**9 732 000**	...

Lastkraftwagen

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland[9])	164 100	171 624	187 799
Sowjetische Besatzungszone	17 201	15 481	...
Dänemark[10])	3 627	4 611	...
Frankreich	176 117	201 504	203 988
Großbritannien und Nordirland	296 950	288 253	312 859
Irland[10])	3 884	2 300	...
Italien[11])	36 200	33 857	34 800
Österreich	4 620	4 248	4 656
Schweden[13])	20 675	19 467	...
Sowjetunion	367 000	381 900	388 800
Tschechoslowakei	12 261	13 798	15 117
Kanada	99 240	71 544	58 440
Vereinigte Staaten[14])	1 104 480	1 107 200	1 117 200

noch: Lastkraftwagen

Land	1956	1957	1958
Indien[15])	16 852	20 328	18 980
Japan	77 436	134 856	137 280
Insgesamt	**2 401 000**	**2 471 000**	...

Gewinnung von synthetischem Kautschuk

1 000 t

	1955	1956	1957
Synthetischer Kautschuk			
Bundesrepublik Deutschland[15])	11	11	12
Sowjetische Besatzungszone	72	73	74
Sowjetunion	370	425	...
Kanada	106	123	134
Vereinigte Staaten[16])	1 004	1 051	1 069
Kautschuk aus Abfällen (aus natürlichem und synthetischem Kautschuk)			
Bundesrepublik Deutschland	40,5	38,3	36,3
Großbritannien und Nordirland	37,7	36,5	42,0
Brasilien	6,3	7,1	6,5
Kanada	4,7	4,8	5,1
Vereinigte Staaten	331	291	278
Austr. Bund	8,4	7,7	9,0

Erzeugung von Stickstoffdüngemitteln[17])

1 000 t (berechnet auf N)

Land	1955/56	1956/57	1957/58
Bundesrepublik Deutschland	752	895	1 047
Sowjetische Besatzungszone[18])	300	305	320
Belgien	226	233	260
Frankreich	414	443	489
Großbritannien und Nordirland	309	335	350
Italien	343	366	425
Niederlande	302	330	380
Norwegen	179	213	218
Österreich	129	134	157
Sowjetunion	627	...	...
Chile	180	240	240
Vereinigte Staaten[19])	1 976	2 059	2 150
Japan und Ryukyu-Inseln	704	781	884
Welt (ohne Sowjetunion)[20])	**6 700**	**7 300**	**7 900**

Erzeugung von Ätznatron

1 000 t

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland[21])	556	593	648
Sowjetische Besatzungszone	257	275	277
Frankreich[21])	435	464	467
Italien[21])	249	266	282
Jugoslawien[22])	31	42	43
Schweden[21])	99	111	122
Sowjetunion[21])	518	581	552
Spanien[21])	97	112	121
Argentinien	37	37	40
Kanada[21])	205	232	237
Vereinigte Staaten[21])	3 541	3 821	3 915
Indien	35	40	43
Japan[21])	502	626	677
Austr. Bund[23])	27	33	35

Anmerkungen auf S. 55*.

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

e) Sonstige Produkte 1955 bis 1957 bzw. 1958

1 000 t

Erzeugung von Calciumcarbid

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	822	881	960
Sowjetische Besatzungszone	793	802	799
Frankreich	249	265	283
Großbritannien	133	135	142
Italien	278	261	248
Jugoslawien	44	45	61
Norwegen	41	44	50
Schweden	75	74	81
Vereinigte Staaten	794	929	922
Japan	674	756	820

Erzeugung von Soda[24])

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	983	996	989
Sowjetische Besatzungszone	458	501	531
Frankreich	724	781	826
Italien	472	476	477
Jugoslawien	39	68	72
Sowjetunion	1 365	1 468	1 537
Spanien	110	128	127
Vereinigte Staaten	4 451	4 533	4 218
Indien	79	86	93
Japan	645	755	768

Erzeugung von Salpetersäure (berechnet auf HNO_3)

Land	1955	1956	1957
Frankreich	867	941	1 052
Italien	454	451	440
Schweden	54	70	87
Spanien	75	81	56
Vereinigte Staaten	2 351	2 335	2 558
Japan	84	94	91

Erzeugung von Superphosphat

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	421	423	412
Sowjetische Besatzungszone	291	397	405
Belgien	226	227	245
Dänemark	461	521	568
Frankreich	1 073	1 086	1 157
Großbritannien und Nordirland	922	962	941
Niederlande	842	873	...
Portugal	405	383	440
Schweden	605	575	763
Spanien	1 436	1 539	1 485
Algerien	123	86	102
Südafr. Union[17])	548	566	...
Kanada[17])	187	182	...
Vereinigte Staaten	11 643	12 354	12 243
Japan	1 952	2 249	1 864
Australien	2 141	1 934	2 240
Neuseeland	964	892	894

Erzeugung von Schwefelsäure (berechnet auf H_2SO_4)

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	2 279	2 530	2 723
Sowjetische Besatzungszone	592	611	639
Finnland	123	143	152
Frankreich	1 473	1 535	1 599
Großbritannien und Nordirland	2 131	2 287	2 373
Italien	1 943	2 047	2 042
Jugoslawien	70	102	119
Niederlande	682	708	703
Portugal	239	247	235
Schweden	397	399	422
Sowjetunion	3 798	4 323	4 600
Spanien	799	859	980
Kanada	864	954	1 173

noch: Erzeugung von Schwefelsäure (berechnet auf H_2SO_4)

Land	1955	1956	1957
Vereinigte Staaten	14 293	14 356	14 698
Indien	168	168	194
Japan	3 290	3 696	3 932
Australien	901	847	980
Welt[20])	37 500	39 560	41 200

Erzeugung von Salzsäure (berechnet auf HCl)

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	157	167	183
Sowjetische Besatzungszone	80	74	67
Frankreich	47	51	48
Italien	39	43	48
Schweden	28	28	30
Vereinigte Staaten	764	827	841
Japan	78	98	98

Herstellung von Zellwolle

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	148,8	160,3	166,8
Sowjetische Besatzungszone	96,9	98,3	109,1
Belgien	21,0	21,8	22,0
Frankreich	55,2	53,0	62,4
Großbritannien und Nordirland[25])	108,6	116,1	119,5
Italien	67,0	82,1	71,5
Niederlande	12,7	12,4	12,2
Norwegen	15,3	14,2	15,5
Österreich	39,6	42,5	45,7
Polen und Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verwaltung	35,0	39,0	41,4
Schweden	12,7	16,1	17,8
Schweiz	9,3	9,6	8,9
Sowjetunion	63,6	68,1	78,5
Spanien	32,5	34,6	34,1
Argentinien	2,0	1,8	3,0
Brasilien	7,1	7,2	8,7
Kanada	13,9	13,0	12,6
Kuba	4,3	4,4	4,8
Mexiko	7,7	6,4	6,9
Vereinigte Staaten	179,4	180,8	193,0
Japan	243,5	313,0	317,0
Welt	1 245	1 370	1 435

Herstellung von Reyon

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	68,6	68,7	71,9
Sowjetische Besatzungszone	22,3	22,8	23,1
Belgien	10,9	11,0	12,7
Frankreich	54,9	53,5	57,9
Großbritannien und Nordirland[25])	105,9	103,2	105,6
Italien	64,2	65,7	68,2
Niederlande	31,1	30,4	31,8
Norwegen	0,6	0,7	0,9
Österreich	2,5	2,2	3,8
Polen und Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verwaltung	15,4	16,3	17,0
Schweden	5,8	6,4	7,8
Schweiz	12,6	12,9	13,3
Sowjetunion	38,0	50,0	57,7
Spanien	14,1	14,9	15,7
Argentinien	10,6	12,3	12,5
Brasilien	26,5	26,6	26,3
Kanada	21,8	21,7	21,0
Kuba	5,1	5,8	5,0
Mexiko	15,2	13,5	11,5
Vereinigte Staaten	392,8	340,3	324,3
Japan	88,6	103,1	122,0
Welt	1 040	1 015	1 035

Zuckererzeugung

1 000 t Rohzuckerwert

Rübenzucker

Land	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	1 298	1 111	1 568
Sowjetische Besatzungszone	697	650	750
Belgien	381	326	380
Dänemark	275	337	359
Frankreich	1 595	1 372	1 538
Großbritannien und Nordirland	702	685	713
Irland	98	100	111
Italien[26])	1 077	899	778
Jugoslawien	117	149	219
Niederlande	416	350	386
Österreich[26])	199	260	249
Polen und Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verwaltung	1 066	843	1 137
Rumänien	208	180	185
Schweden	287	286	308
Sowjetunion	3 716	4 733	4 882
Spanien	286	382	368
Tschechoslowakei	716	625	861
Türkei	277	301	348
Ungarn[26])	294	267	270
Kanada	135	121	130
Vereinigte Staaten	1 631	1 779	1 836
Welt	15 700	16 000	17 700

Rohrzucker

Land	1955	1956	1957
Ägypten	319	312	300[21])
Mauritius[26])	533	571	562
Réunion	178	193	217
Südafr. Union	856	815	833
Argentinien[26])	584	728	664
Brasilien[26])[27])	2 073	2 268	2 714
Dominik. Republik[26])	614	754	806
Guayana, Brit.-[26])	254	268	290
Kolumbien	233	240	215
Kuba	4 528	4 740	5 672
Mexiko[26])	902	744	1 086
Peru[26])	652	690	677
Puerto Rico	1 057	1 045	898
Vereinigte Staaten	533	501	486
Westindien, Brit.-	858	780	845
Westindien, Franz.-	198	216	196
China, V. R.[28])	500	550	650[21])
China (Taiwan)	828	803	949
Indien[26])[29])	1 616	1 892	2 066
Indonesien[26])	851	786	829
Philippinen[26])[30])	1 244	1 164	1 030
Australischer Bund[26])	1 156	1 194	1 925
Fidschi-Inseln	162	140	192
Hawai	1 034	995	984
Welt	22 800	23 600	25 800

Herstellung von Margarine

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland[31])	660,8	651,8	629,0
Berlin (West)	21,4	21,1	20,4
Sowjetische Besatzungszone	193,5	178,4	181,4
Belgien	91,9	95,3	101,2
Dänemark	90,7	90,2	...
Finnland	30,5	35,3	32,4
Frankreich	93,2	94,9	...
Großbritannien und Nordirland	370,9	357,2	334,1
Irland	7,6	8 0	...
Island	2,2	2.2	...
Niederlande	255,5	232,0	226,0
Norwegen	96,8	95,2	93,6
Österreich	26,0	30,2	32,7
Polen und Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verwaltung	29,1	22,8	40,0

Anmerkungen auf S. 55*

6. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Bergbaus (ohne Kohlenbergbau) und der verarbeitenden Industrie

e) Sonstige Produkte 1955 bis 1957 bzw. 1958

noch: Herstellung von Margarine

1 000 t

Land	1956	1957	1958
Portugal	2,3	2,8	3,7
Schweden	110,1	116,1	108,8
Sowjetunion	436,0	449,0	...
Tschechoslowakei	60,0	56,4	...
Südafr. Union	5,2	6,0	...
Kanada	57,5	61,9	66,0
Vereinigte Staaten	623,0	662,2	713,3
Westindien, Brit.-	2,8	2,8	...
Indonesien	10,8	...	...
Israel	9,7	15,6	15,1
Japan[32])	37,6	39,7	...
Philippinen	2,6	2,7	...
Australischer Bund	31,7	37,7	37,4

Erzeugung von Molkereibutter

1 000 t

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland[31])	300,6	311,1	359,3
Sowjet. Besatzungszone	119,8	128,2	157,6
Belgien[33])	55,7	59,8	47,2
Dänemark[33])	166,2	174,0	157,2
Finnland	65,7	72,0	74,5
Frankreich[33])	300,0	330,0	...
Großbritannien und Nordirland	25,6	34,1	30,4
Irland[33])	64,3	73,6	62,4
Italien[33])	62,6	66,4	...
Niederlande[33])	76,8	76,3	91,7
Norwegen	12,5	15,7	13,5
Österreich	24,1	31,6	32,2
Schweden	82,4	87,7	86,2
Schweiz	26,5	28,1	30,2
Sowjetunion	555,0	621,0	...
Tschechoslowakei	49,1	52,1	58,1
Südafr. Union	36,8	38,5	36,4
Argentinien	66,0	56,5	...
Kanada	138,0	137,6	152,4
Vereinigte Staaten	639,1	644,9	628,8
Australischer Bund[34])	212,3	192,9	178,6
Neuseeland[34])	203,4	201,5	218,4

Herstellung von Zigaretten

Milliarden Stück[35])

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland	49,1	52,2	55,0
Sowjet. Besatzungszone	17,5	18,7	17,1
Belgien[36])	10,1	11,2	...
Bulgarien	11,9	12,5	...
Dänemark	3,9	...	...
Finnland	5,8	5,3	5,2
Frankreich	41,2	43,0	...
Griechenland	9,2	9,2	...
Irland	5,9	5,7	...
Italien	42,4	44,8	45,8
Jugoslawien	17,3	18,7	...
Niederlande	12,1	11,8	...
Österreich	7,9	8,2	8,9
Polen u. Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verwaltung	41,3	42,8	45,4
Portugal	4,4	5,1	4,8
Schweden	5,3	4,9	...
Schweiz	8,7	9,0	...
Sowjetunion	203,3	215,0	...
Spanien	16,0	16,8	...
Tschechoslowakei	17,5	18,3	...
Ungarn	12,2	15,6	...
Kenia und Uganda	3,2	3,5	...
Kongo, Belg.-	3,2	4,2	...
Argentinien	20,5	20,5	...
Chile	7,8	6,7	...
Kanada	27,0	30,1	...
Kuba	9,5	10,4	...
Mexiko	29,4	31,7	...
Venezuela	3,4	3,5	...
Vereinigte Staaten	424,2	442,3	...
China (Taiwan)	10,9	10,4	...
Indien	26,2	28,0	...
Israel	2,1	2,2	2,3
Japan	99,2	101,1	...
Korea, Süd-	12,8	13,1	...
Pakistan	5,3	6,5	...
Philippinen	14,2	16,4	...
Thailand (Siam)	8,5	8,2	...
Australischer Bund	12,4	13,6	...
Welt (ohne China VR[37]))	1 565.0	1630,0	...

Herstellung von Zigarren und Zigarillos

Millionen Stück[35])

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland	4 541	4 584	4 715
Sowjet. Besatzungszone	839	1 046	...
Belgien[38])	127	135	...
Dänemark	861	...	...
Frankreich	155	165	...
Italien	425	384	333
Niederlande	1 249	1 435	...
Österreich	89	97	107
Schweden	134	117	...
Schweiz	488	468	...
Spanien	69	146	...
Kanada	256	293	...
Kuba	377	409	...
Venezuela	70	71	...
Vereinigte Staaten	5 767	5 897	...
Japan	1	1	...
Philippinen	87	92	...
Australischer Bund	20	17	...

Rauch-, Kau- und Schnupftabak

1 000 t

Land	1956	1957	1958
Bundesrepublik Deutschland[39])	13,1	11,6	10,5
Sowjet. Besatzungszone[40])	3,4	3,7	...
Belgien	9,4	9,3	...
Dänemark	3,4	3,3	...
Frankreich	17,4	19,5	...
Italien	6,1	6,0	6,1
Niederlande	9,4	9,4	...
Österreich	1,2	1,1	1,1
Schweden	4,1	3,9	...
Schweiz[40])	2,1	2,0	...
Spanien[40])	13,0	11,0	...
Kanada	10,1	10,1	...
Vereinigte Staaten	83,9	81,2	81,7
Japan	6,1	5,9	...
Philippinen	0,5	...	...
Australischer Bund	8,5	8,6	...

[1]) Einschl. Schwellen. — [2]) Ohne Kistenbretter. — [3]) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. — [4]) Diese Zahlen umfassen lediglich die Arbeiten auf der Helling und die Ausrüstungsarbeiten nach dem Stapellauf, nicht dagegen die Vorfabrikation vor der Kiellegung. — [5]) Einschl. Triest. — [6]) Einschl. Kolonien und abhängige Gebiete. — [7]) Argentinien, Ägypten, China (Volksrepublik), China (Taiwan), Irland, Jugoslawien, Österreich, Indonesien, Türkei, Ungarn, Uruguay. — [8]) Personenkraftwagen ohne Dreiradfahrzeuge, Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw., sowie Omnibusse und Spezialkraftfahrzeuge, ausschl. Kraftfahrzeuge, die nicht für den Straßenverkehr bestimmt sind. Angaben über Ostblockstaaten sind Schätzungen. — [9]) PKW einschl. Kombinationskraftwagen. Lastkraftwagen einschl. Omnibusse. — [10]) Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — [11]) Ausschl. Militärkraftwagen. — [12]) Personenkraftwagen (einschl. Montage (10) und Kombinationskraftwagen). — [13]) Einschl. Montage (10). — [14]) Absatz. — [15]) Quelle: Rubber Statistical Bulletin, Rubber Study Group. — [16]) Quelle: United States Tariff Commission »Synthetic Organic Chemicals«. — [17]) Erntejahr Juli bis Juni. — [18]) Kalenderjahr (jeweils das zuletzt angegebene Jahr). — [19]) Einschl. Puerto Rico. — [20]) Schätzung. — [21]) 100% NaOH. — [22]) Ber. auf 96–98% NaOH. — [23]) Berichtsjahr endet 30. Juni. — [24]) Ber. auf wasserfreie Soda. — [25]) Einschl. anderer Chemiefasern. — [26]) Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel). — [27]) Nur Produktion moderner Fabriken. — [28]) Ohne Mandschurei, deren geschätzte Erzeugung in der Weltzahl für Rübenzucker enthalten ist. — [29]) Nur Weißzucker. — [30]) Nur im Zentrifugalverfahren hergestellter Zucker. — [31]) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [32]) Einschl. anderer Speisefette. — [33]) Einschl. der nicht in Molkereien hergestellten Butter. — [34]) Wirtschaftsjahr endet im angegebenen Jahr. — [35]) Eine t = 1 Mill. Zigaretten oder 0,5 Mill. Zigarillos oder 0,2 Mill. Zigarren. — [36]) Einschl. Zigarillos. — [37]) China VR stellte 1954 3,8 Mill. Packungen Zigaretten her. — [38]) Ohne Zigarillos. — [39]) Ohne Kautabak. — [40]) Nur Rauchtabak.

7. Herstellung von Papier und Pappe sowie Holzschliff- und Zellstofferzeugung 1956 bis 1958

1 000 t

Land	Herstellung von Papier						Herstellung von Pappe			Erzeugung von Holzschliff (lufttrocken 90 : 100)			Erzeugung von Zellstoff[1]) (lufttrocken 90 : 100)		
	insgesamt			darunter: Zeitungsdruckpapier											
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bundesr. Deutschland	1 997	2 120	2 163	284	270	244	660	692	725	650	672	649	736	758	741
Sowjet. Besatzungszone	439	465	487	84	87	...	232	240	246	249	250	...	313	315	325
Belgien	286	334	315	58	85	89	50	50	48	57	78	...	42	43	...
Finnland	1 102	1 165	1 165	592	617	613	293	386	422	981	983	...	1 859	2 076	2 066
Frankreich	1 562	1 668	1 778	421	428	408	379	426	407	360	382	413	448	498	500
Großbritan. u. Nordirland	2 398	2 425	2 480	653	663	636	930	1 004	1 077	125	130	...	170	126	115
Italien	722	780	795	167	181	189	118	141	138	175	189	...	196	214	...
Niederlande	425	460	470	110	132	127	347[1])	370[1])	[1])308	89	97	...	418	451	...
Norwegen	520	560	...	184	188	180	91	85	...	657	668	645	590	648	638
Österreich	421	432	428	161	132	140	85	92	91	169	159	153	450	477	475
Polen u. Ostgeb. des D.R. z. Z. unter poln. Verw.	397	403	...	69	66	71	88	65	...	160	157	...	222	225	236
Schweden	1 404	1 421	1 415	412	432	449	212	260	267	924	960	...	3 168	3 208	3 200
Schweiz	270	290	280	70	67	65	95[2])	100[2])	[2])90	100	100	...	90	94	...
Sowjetunion	1 993	2 126	...	360	...	...	579	...	...	765	...	...	1 845[3])	1 900[3])	...
Spanien	221	238	...	36	42	43	40	45	...	43	60	70	154	170	...
Tschechoslowakei	360	378	404	35	33	...	128	...	...	88	91	...	323	334	...
Argentinien	...	...	...	21	20	...	...	...	...	16[2])	15[2])	...	13	20	...
Kanada	6 636	6 554	...	5 867	5 802	5 529	1 063	...	...	5 346	5 191	4 800	4 390	4 243	4 238
Vereinigte Staaten	13 873	13 533	13 491	1 465	1 656	1 596	14 579	14 291	14 442	3 811	3 762	3 687	16 250	16 034	16 026
China (V.R.)	770	995	...	154	200	...	180	235	...	210	...	...	290	...	...
Indien	165	170	...	11	15	...	73	80	...	10	12	...	...	...	...
Japan	1 823	2 050	2 100	519	560	570	745	900	...	715	772	...	1 487	1 690	...
Austr. Bund[3])	226	231	...	80	82	...	148	151	...	68	77	...	142	146	...
Welt	**39 105**	**40 900**	...	**12 000**	**12 350**	...	**20 000**	**20 400**	...	**16 160**	...	...	**33 900**	...	...

[1]) Aus Holz, Stroh und anderen Faserstoffen, einschl. Halbzellstoff. — [2]) Schätzung. — [3]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden.

8. Herstellung von Wollgarnen und -geweben sowie von Baumwollgarnen und -geweben 1956 bis 1958

1 000 t bzw. Mill. qm oder lfd. m[1])

Land	Wollgarne[2])			Wollgewebe[3])			Baumwollgarne[2])			Baumwollgewebe[4])		
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
Bundesrep. Deutschland	115,1	111,9	...	163,6	172,8	...	326,3	348,2	...	1 325,3[5])	1 395,4[5])	...
Sowjet. Besatzungszone	21,5	20,9	25,8	...	...	...	62,2	60,6	65,3	207,6[6])	204,0[6])	217,2[5])
Belgien	45,4	47,1	38,0	30,9	30,0	24,4	108,1	111,7	84,2	79,6	84,6	67,0
Bulgarien	11,2	10,9	...	12,7[6])	12,6[6])	...	31,3	33,0	...	141,0	152,0	...
Dänemark	7,0	7,8	...	.	.	...	6,9	...	...	5,4	...	...
Finnland	8,6	8,3	7,7	6,5	5,4	...	14,8	16,9	14,0	11,6	14,0	10,4
Frankreich	142,0	153,8	134,2	75,0	81,4	76,6	281,2	312,8	308,4	197,0	226,4	222,0
Großbritan. u. Nordirland	240,2[7])	244,0[7])	224,1[7])	359,1[8])	353,4[8])	315,5[8])	337,1	348,1	304,6	1 561,7	1 578,9	1 385,2
Irland	5,5	5,5	...	8,0	...	...	.	.	...	13,7[5])	13,6[5])	14,9[6])
Italien	130,2	146,0	135,5	83,3	86,6	77,1	164,1	184,2	173,0	125,1	137,0	135,0
Jugoslawien	11,3	13,1	15,0	27,6	33,6	...	39,8	44,2	45,2	182,9[5])	207,2[5])	218,9[6])
Niederlande	29,5	28,5	24,6	54,3	52,3	...	69,8	72,3	69,7	64,8	66,0	...
Norwegen	7,6	8,0	...	4,4	5,1	...	2,6	2,5	2,4	5,0	5,4	...
Österreich	12,4	12,6	10,4	5,6	5,2	...	23,9	25,2	26 5	15,5	16,8	17,5
Polen u. Ostgeb. des D. R. z. Z. unter poln. Verw.	53,0	54,7	56,4	76,2[6])	76,4[6])	78,1[6])	115,8	123,6	135,0	565,0	570,0	598,0
Portugal	9,3	10,0	...	5,5	5,7	...	36,0	35,2	37,0	34,6	35,0	...
Rumänien	17,3	17,3	...	31,3	28,7	...	43,0	43,8	...	192,3[5])	188,4[5])	...
Schweden	13,7	14,7	15,3	11,6	11,2	...	27,4	28,6	27,1	24,3	25,3	20,9
Schweiz	10,0	10,0	...	5,3	5,5	...	30,7	...	...	20,4	27,2	...
Sowjetunion	176,4	...	...	268,0[6])	282,0[6])	...	977,0	1 016,0	...	5 452,0	5 600,0	5 760,0
Spanien	16,3	17,0	...	10,7	9,6	...	65,7	69,9	76,0	42,0	42,0	...
Tschechoslowakei	11,3	11,0	...	36,8[6])	38,2[6])	42,6[6])	81,7	86,0	...	365,8	385,7	419,8
Türkei	6,8	4,1	...	4,2[6])[9])	...	...	46,0	48,0	...	153,6[9])	155,0[9])	...
Ungarn	10,0	12,0	13,1	19,5	23,9	25,2	37,8	45,1	46,3	180,9[5])	208,0[5])	218,5[5])
Ägypten	3,0	...	...	.	.	.	75,0	80,5	...	410,0	456,0	...
Kongo, Belg.-	...	...	...	.	.	.	.	...	...	57,7	...	...
Argentinien	...	...	...	.	.	.	101,3	96,7	...	.	...	...
Brasilien	...	...	...	.	.	.	92,6[10])	...	...	...	...	...
Chile	...	...	...	.	.	.	.	...	...	45,8	...	...
Kanada	21,0	21,0	...	21,1[6])	18,3[6])	.	73,8	68,9	66,0	279,0[6])	259,2[6])	244,9[6])
Mexiko	...	...	...	.	.	.	45,4	49,9	...	58,8	46,0	...
Salvador	...	...	...	.	.	.	0,5	0,8	...	13,1	15,6	...
Venezuela	...	...	...	.	.	.	0,6	0,8	0,6	15,9	16,2	...
Vereinigte Staaten	303,0[11])	270,0[11])	260,0[11])	297,1[6])	263,3[6])	248,7[6])	1 689,2[12])	1 576,7[12])	1 533,2[12])	9 433,9	8 722,8	8 208,0
China (VR)	...	...	...	.	18,2[6])	...	959,0	900,0	...	4 871,0	5 986,0	6 400,0
China (Taiwan)	...	...	...	.	.	.	24,5	27,8	27,5	138,8	155,4	147,1
Hongkong	...	...	...	.	.	.	45,1	48,2	53,0	.	.	...
Indien	11,6	12,6	13,3	14,9[6])	16,8[6])	...	757,2	805,2	764,0	4 852,4	4 862,2	4 503,0
Japan	105,3	115,1	92,8	183,8	204,4	222,7	493,2	517,2	439,2	2 908,6[5])	3 165,6[5])	2 640,0[5])
Korea, Süd-	...	...	...	.	.	.	30,6	41,3	43,2	122,5[5])	165,2[5])	182,4[5])
Pakistan	...	...	...	.	.	.	136,3	143,8	...	457,2	470,0	...
Philippinen	...	...	...	.	.	.	0,8	0,9	0,8	16,6	14,0	...
Austr. Bund	21,1	22,2	20,9	24,9	28,2	...	18,6	20,0	20,0	33,6[5])	40,3[5])	...

[1]) Kursivzahlen bei Wollgeweben in Mill. qm, bei Baumwollgeweben in Mill. lfd. m. — [2]) Einschl. Mischgarn. — [3]) Ganz oder überwiegend aus Wolle. — [4]) Ganz oder überwiegend aus Baumwolle. — [5]) Mill. qm. — [6]) Mill. lfd. m. — [7]) Kammgarnabsatz und geschätzte Streichgarnproduktion. — [8]) Absatz. — [9]) Nur Produktion staatlicher Betriebe (rund 70 vH der Gesamtproduktion). — [10]) Gebiet von Sao Paulo (rund 15 vH der Kapazität der Spindeln Brasiliens). — [11]) Schätzung auf Grund des Wollverbrauchs (International Wool Textile Organisation). — [12]) Schätzung auf Grund des Baumwollverbrauchs (Cotton Board, Manchester).

G. Außenhandel

1. Welthandel*) 1900, 1905 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1950 bis 1958

Vorbemerkung: Die Angaben für 1900 bis 1938 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich« 1941/42 entnommen. Für diese Jahre entfielen auf die der Berechnung zugrunde gelegten Länder etwa 99 % des gesamten Welthandels. Vom Jahre 1950 an sind die von den Vereinten Nationen (UN) veröffentlichten Zahlen über die Entwicklung von Wert und Volumen der Weltausfuhr — in denen der Außenhandel Albaniens, Bulgariens, Polens, Rumäniens, der Tschechoslowakei, der Sowjetunion und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und des Sowjetsektors von Berlin sowie Chinas (VR), der Mongolischen Volksrepublik und Nord-Koreas nicht enthalten ist — der Berechnung zugrunde gelegt und für alle Jahre zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Die Summen für die Erdteile wurden im Statistischen Bundesamt errechnet. — Die Angaben für 1957 und 1958 sind vorläufig.

Jahr	Werte						Preisindex (Index der Durchschnittswerte)	Volumen		
	Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt		Europa	Außereuropa	Welt
	Milliarden RM/DM			1936 = 100						
1900	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1905	63,8	37,4	101,2	113,9	75,1	95,7	140,7	81,3	53,1	68,0
1906	70,6	41,1	111,7	126,1	82,5	105,6	144,9	87,4	56,8	72,9
1907	76,0	44,3	120,3	135,7	89,0	113,7	152,6	89,3	58,1	74,5
1908	70,0	40,2	110,2	125,0	80,7	104,2	147,8	84,9	54,3	70,4
1909	75,3	43,7	119,0	134,5	87,8	112,5	154,1	87,6	56,7	73,0
1910	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922	108,4	92,6	201,0	193,6	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936	56,0	49,8	105,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1950	191,4	285,3	476,7	341,8	572,9	450,6	318,8	106,3	180,7	141,3
1951	265,1	386,8	651,8	473,4	776,7	616,1	386,3	121,2	202,4	159,4
1952	258,8	377,5	636,3	462,1	758,0	601,4	382,9	119,5	199,2	157,0
1953	255,7	370,9	626,6	456,6	744,8	592,2	363,5	125,0	205,5	162,9
1954	281,3	378,7	660,0	502,3	760,4	623,8	363,4	137,7	209,9	171,7
1955	317,9	409,4	727,2	567,7	822,1	687,9	365,7	154,2	226,2	188,1
1956	350,9	454,9	805,8	626,6	913,5	761,6	373,8	166,8	245,3	203,7
1957	382,4	490,6	873,0	682,9	985,1	825,1	380,3	178,4	260,5	217,0
1958	363,0	463,3	826,3	648,2	930,3	781,0	.	.	.	.

*) Einfuhr + Ausfuhr.

2. Welthandel 1913, 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1958 nach Erdteilen

vgl. auch Vorbemerkung zu Tabelle 1

Jahr	Europa							Außereuropa								Welt
	insgesamt	darunter						insgesamt	Afrika	Amerika			Asien		Australien	
		Bundesrepublik Deutschland[1])	Belgien-Luxemburg	Frankreich[3])	Großbritannien und Nordirland	Italien	Niederlande			insgesamt	darunter Vereinigte Staaten[4])	darunter Kanada[4])	insgesamt	darunter Japan		
Milliarden RM/DM																
Einfuhr																
1913	53,4	10,8[2])	3,8	6,8	13,5	3,0	6,6	30,0	3,0	16,0	7,4	2,6	9,0	1,5	2,0	83,4
1929	83,3	13,4[2])	4,2	9,6	22,7	4,8	4,6	64,6	6,2	34,0	18,1	5,3	20,5	5,3	3,9	147,9
1936	31,3	4,2[2])	1,8	3,9	9,7	1,1	1,6	23,2	3,1	10,6	5,9	1,5	8,0	2,6	1,5	54,5
1938	34,5	5,4[2])	1,9	3,3	10,5	1,5	1,9	24,8	3,1	10,4	4,8	1,7	9,5	2,7	1,8	59,3
1950	105,3	11,4	8,2	12,7	29,7	6,3	8,6	139,1	17,3	81,4	40,0	13,5	31,3	4,1	9,0	244,4
1951	146,2	14,7	10,6	18,7	44,4	9,1	10,7	190,9	23,1	106,0	49,6	17,6	48,6	8,6	13,1	337,1
1952	140,8	16,2	10,3	18,2	39,2	9,8	9,3	192,1	26,8	107,3	49,0	18,8	45,8	8,5	12,2	332,9
1953	136,8	16,0	10,1	16,6	38,1	10,2	10,0	181,6	25,1	104,3	49,3	20,3	43,2	10,1	9,0	318,4
1954	149,7	19,3	10,7	18,3	38,5	10,2	12,0	184,7	26,2	103,7	46,1	19,1	43,4	10,1	11,4	334,3
1955	171,2	24,5	11,9	20,1	44,2	11,4	13,5	202,5	28,6	111,9	51,4	21,7	48,8	10,4	13,3	373,7
1956	188,8	28,0	13,7	23,7	44,0	13,3	15,6	223,7	29,5	124,9	56,9	26,4	56,8	13,6	12,4	412,5
1957	206,2	31,7	14,4	25,7	46,3	15,4	17,2	244,8	33,2	133,1	59,1	26,6	66,0	18,0	12,4	451,0
1958	190,2	31,1	13,1	23,6	42,7	13,3	15,2	232,9	34,7	126,1	57,8	24,5	59,2	12,7	12,9	423,1
Ausfuhr																
1913	44,7	10,1[2])	2,9	5,6	10,7	2,0	5,2	32,1	2,5	18,4	10,3	1,8	9,3	1,3	1,9	76,8
1929	67,5	13,5[2])	3,7	8,2	14,9	3,3	3,4	68,7	4,8	39,0	21,7	4,9	21,3	5,0	3,6	136,2
1936	24,7	4,8[2])	1,6	2,3	5,4	1,0	1,2	26,6	2,6	13,0	6,0	2,3	9,2	2,5	1,8	51,3
1938	26,6	5,3[2])	1,8	2,2	5,7	1,4	1,4	28,3	2,3	14,2	7,6	2,1	9,9	2,8	1,9	54,9
1950	86,1	8.4	6,9	12,8	25,6	5,1	5,9	146,2	15,6	85,7	42,6	12,2	35,4	3,4	9,4	232,3
1951	118,9	14,6	11,1	17,2	30,4	6,9	8,2	195,9	20,3	115,0	62,5	15,8	48,8	5,7	11,8	314,8
1952	118,0	16,9	10,3	16,1	30,4	5,8	8,9	185,4	20,0	115,8	63,2	18,7	39,3	5,3	10,3	303,5
1953	118,9	18,5	9,5	15,9	30,4	6,3	9,0	189,3	19,8	119,6	65,8	17,8	38,3	5,4	11,5	308,3
1954	131,6	22,0	9,7	18,1	31,4	6,9	10,1	194,1	21,6	119,6	62,8	16,7	42,4	6,8	10,4	325,7
1955	146,7	25,7	11,7	20,8	34,2	7,8	11,3	206,9	23,1	124,4	64,6	18,2	49,0	8,4	10,9	354,1
1956	162,1	30,9	13,3	19,5	37,3	9,0	12,0	231,2	24,5	143,7	79,1	20,5	51,4	10,5	11,5	393,3
1957	176,2	36,0	13,4	21,4	39,1	10,7	13,0	245,8	25,5	153,0	86,6	21,2	54,4	12,0	12,9	422,0
1958	172,8	37,0	12,8	21,5	37,7	10,7	13,5	230,4	27,1	133,9	74,7	21,0	59,2	12,1	10,2	403,2
vH des Welthandels																
Einfuhr																
1913	64,0	12,9[2])	4,6	8,2	16,1	3,5	7,9	36,0	3,6	19,2	8,9	3,1	10,8	1,8	2,4	100
1929	56,3	9,1[2])	2,8	6,5	15,3	3,3	3,1	43,7	4,2	23,0	12,3	3,6	13,9	3,6	2,6	100
1936	57,3	7,8[2])	3,3	7,1	17,9	2,0	3,0	42,7	5,6	19,5	10,9	2,9	14,8	4,7	2,8	100
1938	58,3	9,2[2])	3,2	5,6	17,6	2,5	3,3	41,7	5,1	17,4	8,1	2,8	16,1	4,5	3,1	100
1950	43,1	4,6	3,3	5,2	12,1	2,6	3,5	56,9	7,1	33,3	16,3	5,5	12,8	1,7	3,7	100
1951	43,4	4,4	3,1	5,5	13,2	2,7	3,2	56,6	6,9	31,5	14,7	5,2	14,4	2,6	3,9	100
1952	42,3	4,8	3,1	5,5	11,8	2,9	2,8	57,7	8,1	32,2	14,7	5,6	13,8	2,6	3,7	100
1953	43,0	5,0	3,2	5,2	12,0	3,2	3,1	57,0	7,9	32,8	15,5	6,4	13,6	3,2	2,8	100
1954	44,8	5,8	3,2	5,5	11,5	3,1	3,6	55,2	7,8	31,0	13,8	5,7	13,0	3,0	3,4	100
1955	45,8	6,6	3,2	5,4	11,8	3,1	3,6	54,2	7,6	29,9	13,8	5,8	13,1	2,8	3,6	100
1956	45,8	6,8	3,3	5,8	10,7	3,2	3,8	54,2	7,2	30,3	13,8	6,4	13,8	3,3	3,0	100
1957	45,7	7,0	3,2	5,7	10,3	3,4	3,8	54,3	7,4	29,5	13,1	5,9	14,6	4,0	2,8	100
1958	45,0	7,4	3,1	5,6	10,1	3,1	3,6	55,0	8,2	29,8	13,7	5,8	14,0	3,0	3,0	100
Ausfuhr																
1913	58,2	13.1[2])	3,8	7,3	14,0	2,6	6,8	41,8	3,2	24,0	13,4	2,3	12,1	1,7	2,5	100
1929	49,6	9,9[2])	2,7	6,1	10,9	2,4	2,5	50,4	3,5	28,6	15,9	3,6	15,7	3,7	2,6	100
1936	48,0	9,3[2])	3,2	4,6	10,6	2,0	2,3	52,0	5,0	25,5	11,7	4,5	17,9	5,0	3,6	100
1938	48,5	9,6[2])	3,3	4,0	10,5	2,5	2,6	51,5	4,2	25,9	13,9	3,8	18,0	5,1	3,4	100
1950	37,1	3,6	3,0	5,5	11,0	2,2	2,5	62,9	6,7	36,9	18,3	5,3	15,2	1,5	4,1	100
1951	37,8	4,6	3,5	5,5	9,7	2,2	2,6	62,2	6,4	36,5	19,9	5,0	15,5	1,8	3,8	100
1952	38,9	5,5	3,4	5,3	10,0	1,9	2,9	61,1	6,6	38,2	20,8	6,2	13,0	1,8	3,4	100
1953	38,6	6,0	3,1	5,2	9,9	2,1	2,9	61,4	6,4	38,8	21,3	5,8	12,4	1,7	3,7	100
1954	40.4	6,8	3,0	5,6	9,7	2,1	3,1	59.6	6,6	36,7	19,3	5,1	13,0	2,1	3,2	100
1955	41,5	7,3	3,3	5,9	9,7	2,2	3,2	58,5	6,5	35,1	18,3	5,2	13,9	2,4	3,1	100
1956	41,2	7,9	3,4	5,0	9,5	2,3	3,1	58,8	6,2	36,5	20,1	5,2	13,1	2,7	2,9	100
1957	41,8	8.5	3,2	5,1	9,3	2,5	3.1	58,2	6,0	36,3	20,5	5,0	12,9	2,8	3,1	100
1958	42,9	9,2	3,2	5,3	9,4	2,7	3,3	57,1	6,7	33,2	18.4	5,2	14,7	3,0	2.5	100

[1]) Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) einschl. Berlin (West), ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Im Jahre 1929 und von 1950 an ist der Außenhandel des Saarlandes in den Zahlen enthalten. — [4]) Einfuhr fob, einschl. cif-Zuschläge. Vgl. Vorbemerkung zu Tabelle 4.

3. Der Außenhandel der EWG-Länder*) in den Jahren 1956 und 1957

Vorbemerkung: Die Angaben sind den Veröffentlichungen der Organisation für Europäische Zusammenarbeit (OEEC) entnommen. Dargestellt wird der Spezialhandel. Der Warengruppierung liegt das Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel der UN (SITC) zugrunde. Die Angaben wurden zum Kurse von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet und weichen teilweise von denen der anderen Tabellen ab.

Mill. DM

Bezugs- und Absatzgebiet[1])	Ein- bzw. Ausfuhr der EWG-Länder aus bzw. nach nebenstehenden Gebieten									
	SITC Teile zusammen[2])		darunter							
			Nahrungsmittel, Getränke und Tabak[3])		Rohstoffe[4])		Mineralische Brennstoffe[5])		Halb- und Fertigwaren[6])	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Einfuhr										
Insgesamt	**93 778,9**	**104 004,5**	**19 970,9**	**20 796,6**	**25 721,6**	**28 378,2**	**13 695,2**	**16 866,4**	**34 016,5**	**37 596,3**
EZU-Raum	**63 312,7**	**68 194,0**	**11 764,3**	**12 627,0**	**16 311,6**	**17 665,4**	**7 721,9**	**7 784,9**	**27 193,8**	**29 795,3**
Sterling-Raum	**16 591,4**	**17 526,3**	**1 730,9**	**1 664,7**	**5 897,5**	**6 841,0**	**4 333,8**	**4 084,8**	**4 569,7**	**4 878,9**
Dollar-Raum	**17 821,2**	**22 057,5**	**4 302,9**	**4 217,3**	**4 952,7**	**6 347,0**	**3 623,9**	**5 792,3**	**4 916,0**	**5 672,1**
OEEC-Mitgliedsländer	55 053,1	57 901,5	10 683,0	10 600,6	11 652,5	11 156,1	5 780,5	6 762,3	26 621,2	29 067,9
»Sterling«-Mitgliedsländer	9 520,4	10 251,9	921,3	744,6	2 076,4	2 034,6	2 425,9	3 100,6	4 042,3	4 320,8
Mutterländer	5 315,9	5 558,9	379,1	391,6	542,7	541,8	424,5	384,5	3 917,8	4 193,4
Überseegebiete	4 204,4	4 693,0	542,2	353,0	1 533,7	1 492,8	2 001,4	2 716,2	124,5	127,4
Nicht »Sterling«-Mitgliedsländer	45 432,7	47 649,6	9 761,7	9 856,0	9 576,1	9 121,5	3 354,6	3 661,7	22 579,0	24 747,1
Mutterländer	37 117,0	40 775,0	5 816,9	6 342,4	6 767,7	6 930,1	2 982,6	3 365,1	21 296,1	23 883,9
EWG-Länder	26 571,7	29 524,8	3 635,1	4 098,9	3 142,9	3 173,8	2 926,5	3 306,4	16 718,3	18 791,0
Überseegebiete	8 415,7	6 874,6	3 944,9	3 513,6	2 808,4	2 191,5	372,0	296,6	1 282,9	863,2
OEEC-Nichtmitgliedsländer	38 659,5	46 049,6	9 253,1	10 157,7	14 041,9	17 196,4	7 914,0	10 103,7	7 391,8	8 524,4
Westliche Hemisphäre	21 336,7	25 420,5	6 435,3	6 292,0	5 861,5	7 195,3	3 625,8	5 799,8	5 384,9	6 101,5
Vereinigte Staaten	12 955,3	16 047,9	2 480,4	1 943,1	3 263,5	4 610,9	2 726,8	4 359,0	4 464,1	5 111,0
Kanada	1 517,1	1 712,6	644,7	627,5	633,1	775,6	2,8	7,7	234,7	299,1
Mittel- und Südamerika	6 864,4	7 660,0	3 310,2	3 721,4	1 964,9	1 808,8	896,2	1 433,0	686,0	691,4
»Sterling«-Länder	7 071,0	7 274,4	809,6	920,0	3 821,1	4 806,4	1 908,0	984,2	527,5	558,1
Osteuropa[7])	2 357,8	2 582,5	554,5	525,8	638,0	728,5	504,1	708,3	649,7	611,3
Andere Länder	7 894,0	10 772,2	1 453,4	2 419,8	3 721,3	4 466,1	1 876,1	2 611,5	829,7	1 253,4
Europa	2 140,7	2 327,4	614,2	720,9	1 144,7	1 129,8	21,6	16,0	351,3	447,4
Länder außerhalb Europas	5 753,3	8 444,9	839,2	1 699,0	2 576,6	3 336,3	1 854,5	2 595,5	478,4	806,1
Ausfuhr										
Insgesamt	**84 359,7**	**94 212,5**	**9 710,5**	**10 604,0**	**5 498,1**	**5 675,6**	**6 762,8**	**7 344,7**	**61 465,1**	**69 621,7**
EZU-Raum	**62 853,8**	**69 979,2**	**8 124,0**	**8 875,9**	**4 523,9**	**4 644,8**	**6 054,6**	**6 641,6**	**43 460,4**	**49 093,4**
Sterling-Raum	**11 674,8**	**12 603,5**	**1 820,2**	**1 907,3**	**651,7**	**587,6**	**594,2**	**612,8**	**8 545,6**	**9 430,9**
Dollar-Raum	**9 914,8**	**10 990,1**	**802,1**	**844,1**	**410,5**	**404,3**	**31,1**	**27,9**	**8 623,9**	**9 652,7**
OEEC-Mitgliedsländer	57 362,2	61 970,0	7 806,8	8 312,8	4 409,9	4 504,1	5 989,2	6 398,5	38 496,2	42 212,4
»Sterling«-Mitgliedsländer	7 370,9	7 491,8	1 634,1	1 676,1	544,2	503,5	548,9	552,1	4 604,1	4 721,0
Mutterländer	5 534,0	5 665,0	1 299,4	1 356,7	521,3	485,7	469,9	450,6	3 216,0	3 345,3
Überseegebiete	1 836,9	1 826,9	334,7	319,4	22,9	17,7	79,1	101,6	1 388,1	1 375,7
Nicht »Sterling«-Mitgliedsländer	49 991,3	54 478,1	6 172,7	6 636,7	3 865,7	4 000,6	5 440,2	5 846,4	33 892,1	37 491,4
Mutterländer	42 068,1	46 995,2	4 815,5	5 366,9	3 672,1	3 845,9	4 863,3	5 464,8	28 479,5	32 063,5
EWG-Länder	27 026,7	30 077,3	3 688,4	4 092,1	2 937,4	3 057,1	2 965,3	3 448,6	17 297,4	19 331,3
Überseegebiete	7 923,2	7 482,9	1 357,2	1 269,8	193,6	154,8	576,9	381,6	5 412,6	5 427,9
OEEC-Nichtmitgliedsländer	26 285,2	31 519,1	1 864,8	2 247,7	1 086,8	1 169,9	281,5	448,4	22 928,6	27 365,1
Westliche Hemisphäre	11 794,9	13 301,3	796,4	851,5	442,6	442,4	44,1	31,6	10 458,5	11 907,0
Vereinigte Staaten	5 953,8	6 313,4	556,9	575,2	335,4	329,0	27,2	19,9	5 006,5	5 351,1
Kanada	885,8	923,4	75,3	81,3	24,9	28,4	0,3	0,3	780,8	807,4
Mittel- und Südamerika	4 955,3	6 064,6	164,2	195,0	82,4	85,0	16,6	11,3	4 671,2	5 748,5
»Sterling«-Länder	4 303,9	5 111,7	186,2	231,2	107,4	84,1	45,3	60,6	3 941,5	4 709,9
Osteuropa[7])	2 192,0	2 438,8	338,4	260,6	239,1	271,5	4,7	1,7	1 606,4	1 901,8
Andere Länder	7 994,3	10 667,3	543,9	904,4	297,6	371,8	187,5	354,5	6 922,1	8 846,3
Europa	2 502,5	2 688,6	81,3	116,5	141,4	152,1	86,1	85,6	2 179,3	2 322,1
Länder außerhalb Europas	5 491,8	7 978,7	462,5	787,8	156,1	219,7	101,4	268,9	4 742,9	6 524,2

) Europäische Wirtschaftsgemeinschaft: Belgien - Luxemburg, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande. [1]) Vgl. S. 66, Anm. 1. — [2]) Einschl. nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) SITC-Teile 0 und 1. — [4]) SITC-Teile 2 und 4, einschl. tier. und pflanzl. Öle und Fette, aber ohne Nahrungsmittel und Brennstoffe. — [5]) SITC-Teil 3, einschl. Schmiermittel und verwandte Stoffe. — [6]) SITC-Teile 5 bis 8: Chemische Erzeugnisse, Maschinen, Fahrzeuge und andere Fertigwaren. — [7]) Ohne Finnland und Jugoslawien und bei der Bundesrepublik Deutschland — (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — ohne den Handel mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin.

4. Welthandel 1955 bis 1957 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben der Länder, die ihre Einfuhr nicht »cif« bewerten, wurden durch die am Ende der Tabelle angegebenen Zuschläge ergänzt. Die Summen enthalten auch die Werte der nicht nachgewiesenen Länder. — Vgl. auch Vorbemerkung zu Tabelle 1. Die Angaben wurden zum Teil geschätzt.

Land	Einfuhr						Ausfuhr					
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Welthandel insgesamt	**373 716**	**412 461**	**451 034**	*100*	*100*	*100*	**354 115**	**393 267**	**421 995**	*100*	*100*	*100*
Europa	**171 197**	**188 837**	**206 197**	*45,81*	*45,78*	*45,72*	**146 664**	**162 144**	**176 207**	*41,42*	*41,23*	*41,75*
OEEC-Länder[1]	161 535	177 742	193 841	*43,22*	*43,09*	*42,98*	138 932	152 417	166 900	*39,23*	*38,76*	*39,55*
EWG-Länder[2]	81 369	94 421	104 474	*21,77*	*22,89*	*23,16*	77 301	84 657	94 473	*21,83*	*21,53*	*22,39*
Bundesrepublik Deutschland[3][4]	24 472	27 964	31 697	*6,55*	*6,78*	*7,03*	25 717	30 861	35 968	*7,26*	*7,85*	*8,52*
Belgien-Luxemburg	11 945	13 744	14 416	*3,20*	*3,33*	*3,20*	11 673	13 282	13 381	*3,30*	*3,38*	*3,17*
Dänemark	4 924	5 482	5 681	*1,32*	*1,33*	*1,26*	4 377	4 599	4 852	*1,24*	*1,17*	*1,15*
Finnland	3 231	3 717	3 888	*0,86*	*0,90*	*0,86*	3 310	3 250	3 628	*0,93*	*0,83*	*0,86*
Frankreich[5]	20 092	23 737	25 690	*5,38*	*5,75*	*5,70*	20 828	19 482	21 405	*5,88*	*4,95*	*5,07*
Griechenland	1 605	1 948	2 203	*0,43*	*0,47*	*0,49*	768	798	922	*0,22*	*0,20*	*0,22*
Großbritannien und Nordirland[6]	44 241	43 979	46 303	*11,84*	*10,66*	*10,27*	34 168	37 297	39 095	*9,65*	*9,48*	*9,26*
Irland[6]	2 360	2 082	2 123	*0,63*	*0,50*	*0,47*	1 253	1 218	1 493	*0,35*	*0,31*	*0,35*
Island	327	379	351	*0,09*	*0,09*	*0,08*	219	266	255	*0,06*	*0,07*	*0,06*
Italien	11 388	13 333	15 429	*3,05*	*3,23*	*3,42*	7 797	9 011	10 709	*2,20*	*2,29*	*2,54*
Jugoslawien	1 852	1 991	2 778	*0,50*	*0,48*	*0,62*	1 078	1 358	1 659	*0,30*	*0,35*	*0,39*
Niederlande	13 472	15 643	17 241	*3,60*	*3,79*	*3,82*	11 286	12 021	13 009	*3,19*	*3,06*	*3,08*
Norwegen	4 576	5 088	5 353	*1,22*	*1,23*	*1,19*	2 659	3 244	3 450	*0,75*	*0,82*	*0,82*
Österreich	3 726	4 090	4 739	*1,00*	*0,99*	*1,05*	2 935	3 566	4 110	*0,83*	*0,91*	*0,97*
Portugal	1 673	1 859	2 107	*0,45*	*0,45*	*0,47*	1 193	1 259	1 211	*0,34*	*0,32*	*0,29*
Schweden	8 388	9 278	10 197	*2,24*	*2,25*	*2,26*	7 248	8 169	8 976	*2,05*	*2,08*	*2,13*
Schweiz	6 256	7 425	8 256	*1,67*	*1,80*	*1,83*	5 495	6 063	6 562	*1,55*	*1,54*	*1,55*
Spanien[7]	2 593	3 220	3 621	*0,69*	*0,78*	*0,80*	1 874	1 857	1 999	*0,53*	*0,47*	*0,47*
Türkei	2 090	1 711	1 668	*0,56*	*0,41*	*0,37*	1 316	1 281	1 450	*0,37*	*0,32*	*0,34*
Afrika	**28 572**	**29 485**	**33 234**	*7,65*	*7,15*	*7,37*	**23 131**	**24 486**	**25 458**	*6,53*	*6,23*	*6,03*
Ägypten[8]	2 206[9]	2 245	2 202	*0,59*	*0,54*	*0,49*	1 669[9]	1 717	2 069	*0,47*	*0,44*	*0,49*
Äquatorialafrika, Franz.-	440	493	592	*0,12*	*0,12*	*0,13*	329	339	349	*0,09*	*0,09*	*0,08*
Äthiopien und Eritrea	284	265	302	*0,08*	*0,06*	*0,07*	274	256	333	*0,08*	*0,07*	*0,08*
Algerien	2 928	3 272	4 337	*0,78*	*0,79*	*0,96*	1 945	1 801	1 946	*0,55*	*0,46*	*0,46*
Angola	393	462	521	*0,11*	*0,11*	*0,12*	410	480	491	*0,12*	*0,12*	*0,12*
Gambia	44	44	56	*0,01*	*0,01*	*0,01*	31	30	51	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Ghana[10]	1 033	1 045	1 136	*0,28*	*0,25*	*0,25*	1 119	1 011	1 070	*0,32*	*0,26*	*0,25*
Kamerun, Franz.-	429	400	411	*0,11*	*0,10*	*0,09*	397	316	340	*0,11*	*0,09*	*0,08*
Kenia und Uganda[11]	1 241	1 185	1 186	*0,33*	*0,29*	*0,26*	795	816	849	*0,22*	*0,22*	*0,20*
Kongo, Belg.-[12]	1 593	1 747	1 840	*0,43*	*0,42*	*0,41*	1 969	2 306	2 016	*0,56*	*0,52*	*0,48*
Liberia	109	113	161	*0,03*	*0,03*	*0,04*	180	187	170	*0,05*	*0,04*	*0,04*
Libyen	169	195	330	*0,05*	*0,05*	*0,07*	50	45	56	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Madagaskar	514	554	593	*0,14*	*0,13*	*0,13*	342	391	368	*0,10*	*0,09*	*0,09*
Marokko[13]	2 086	1 866	1 641	*0,56*	*0,45*	*0,36*	1 376	1 424	1 334	*0,39*	*0,34*	*0,31*
Nigerien	1 601	1 796	1 783	*0,43*	*0,44*	*0,40*	1 526	1 555	1 449	*0,43*	*0,37*	*0,34*
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	377	400	438	*0,10*	*0,10*	*0,10*	223	221	273	*0,06*	*0,07*	*0,06*
Réunion	171	194	204	*0,05*	*0,05*	*0,05*	140	151	155	*0,04*	*0,04*	*0,04*
Rhodesien und Njassaland, Föderation von[14][15]	1 853	2 125	2 352	*0,50*	*0,52*	*0,52*	2 032	2 137	1 836	*0,57*	*0,47*	*0,43*
Sansibar	67	78	83	*0,02*	*0,02*	*0,02*	69	75	77	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Sierra Leone	201	272	332	*0,05*	*0,07*	*0,07*	121	156	216	*0,03*	*0,05*	*0,05*
Somaliland, Brit.-	34	33	48	*0,01*	*0,01*	*0,01*	17	15	16	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Franz.-	46	38	36	*0,01*	*0,01*	*0,01*	5	10	10	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Sudan	589	546	815	*0,16*	*0,13*	*0,18*	609	806	620	*0,17*	*0,15*	*0,15*
Südafrikanische Union[14]	6 219	6 400	7 113	*1,66*	*1,55*	*1,58*	3 853	4 352	4 729	*1,09*	*1,20*	*1,12*
Tanganjika[16]	512	388	462	*0,14*	*0,09*	*0,10*	426	527	464	*0,12*	*0,12*	*0,11*
Togo, Franz.-	76	64	65	*0,02*	*0,02*	*0,01*	93	56	49	*0,03*	*0,01*	*0,01*
Tunesien	758	816	718	*0,20*	*0,20*	*0,16*	446	472	614	*0,13*	*0,16*	*0,15*
Westafrika, Franz.-	1 613	1 600	1 809	*0,43*	*0,39*	*0,40*	1 281	1 440	1 370	*0,36*	*0,35*	*0,32*

Anmerkungen auf S. 61*.

4. Welthandel 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Einfuhr						Ausfuhr					
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Amerika	**111 898**	**124 893**	**133 141**	*29,94*	*30,28*	*29,52*	**124 366**	**143 692**	**152 963**	*35,12*	*36,54*	*36,25*
Argentinien	4 925	4 736	5 504	*1,32*	*1,15*	*1,22*	3 900	3 964	4 094	*1,10*	*1,01*	*0,97*
Antillen, Niederl.-[14]	4 187	4 463	4 886	*1,12*	*1,08*	*1,08*	3 372	3 530	3 657	*0,95*	*0,90*	*0,87*
Bolivien	346	353	387	*0,09*	*0,09*	*0,09*	430	453	403	*0,12*	*0,12*	*0,10*
Brasilien	5 489	5 182	6 253	*1,47*	*1,26*	*1,39*	5 978	6 224	5 845	*1,69*	*1,58*	*1,39*
Chile	1 580	1 484	1 854	*0,42*	*0,36*	*0,41*	1 994	2 286	1 924	*0,56*	*0,58*	*0,46*
Costa Rica	367	383	432	*0,10*	*0,09*	*0,10*	331	283	351	*0,09*	*0,07*	*0,08*
Dominikanische Republik[14]	479	531	573	*0,13*	*0,13*	*0,13*	482	523	676	*0,14*	*0,13*	*0,16*
Ecuador[14]	453	417	436	*0,12*	*0,10*	*0,10*	377	397	414	*0,11*	*0,10*	*0,10*
Guadeloupe	157	152	191	*0,04*	*0,04*	*0,04*	143	122	140	*0,04*	*0,03*	*0,03*
Guatemala[14]	438	645	686	*0,12*	*0,16*	*0,16*	415	488	457	*0,12*	*0,12*	*0,11*
Guayana, Brit.-	232	245	291	*0,06*	*0,06*	*0,06*	220	231	266	*0,06*	*0,06*	*0,06*
Guayana, Franz.-	36	34	35	*0,01*	*0,01*	*0,01*	4	4	4	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Haiti	194	209	189	*0,05*	*0,05*	*0,04*	151	176	144	*0,04*	*0,04*	*0,03*
Honduras, Brit.-	42	47	46	*0,01*	*0,01*	*0,01*	24	29	26	*0,00*	*0,01*	*0,00*
Honduras (Republik)[14]	262	280	331	*0,07*	*0,07*	*0,07*	205	306	268	*0,06*	*0,08*	*0,06*
Jamaica	537	686	784	*0,14*	*0,17*	*0,17*	395	448	581	*0,11*	*0,11*	*0,14*
Kanada[14]	21 664	26 350	26 648	*5,80*	*6,39*	*5,91*	18 223	20 453	21 196	*5,15*	*5,20*	*5,03*
Kolumbien	2 811	2 760	2 027	*0,75*	*0,67*	*0,45*	2 452	2 255	2 147	*0,69*	*0,57*	*0,51*
Kuba[14]	2 660	2 999	3 092	*0,71*	*0,73*	*0,68*	2 495	2 798	3 392	*0,70*	*0,71*	*0,80*
Martinique	165	157	198	*0,04*	*0,04*	*0,04*	108	119	146	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Mexiko	3 326	4 106	4 852	*0,89*	*1,00*	*1,08*	3 187	3 585	2 933	*0,90*	*0,91*	*0,70*
Nicaragua	293	289	340	*0,08*	*0,07*	*0,08*	302	242	270	*0,09*	*0,06*	*0,06*
Panama (o. Kanalzone)[14]	368	412	491	*0,10*	*0,10*	*0,11*	81	72	92	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Paraguay[14]	143	120	136	*0,04*	*0,03*	*0,03*	147	154	138	*0,04*	*0,04*	*0,03*
Peru	1 261	1 516	1 681	*0,34*	*0,37*	*0,37*	1 138	1 308	1 386	*0,32*	*0,33*	*0,32*
El Salvador	386	440	483	*0,10*	*0,11*	*0,11*	449	473	582	*0,13*	*0,12*	*0,14*
Surinam	115	139	163	*0,03*	*0,03*	*0,04*	111	129	142	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Trinidad und Tobago	721	738	871	*0,19*	*0,18*	*0,19*	699	809	960	*0,20*	*0,21*	*0,23*
Uruguay	945	864	951	*0,25*	*0,21*	*0,21*	771	886	539	*0,22*	*0,23*	*0,13*
Venezuela[14]	4 201	5 084	8 538	*1,12*	*1,23*	*1,89*	7 870	8 919	9 940	*2,22*	*2,27*	*2,36*
Vereinigte Staaten[16]	51 433	56 886	59 123	*13,76*	*13,79*	*13,11*	64 637	79 119	86 648	*18,25*	*20,12*	*20,53*
Asien	**48 766**	**56 840**	**66 015**	*13,05*	*13,78*	*14,64*	**49 012**	**51 424**	**54 425**	*13,84*	*13,07*	*12,90*
Aden	829	854	845	*0,22*	*0,21*	*0,19*	737	759	768	*0,21*	*0,19*	*0,18*
Birma	759	829	1 243	*0,20*	*0,20*	*0,28*	953	1 033	963	*0,27*	*0,24*	*0,23*
Brunei	143	156	147	*0,04*	*0,04*	*0,03*	417	453	469	*0,12*	*0,12*	*0,11*
Ceylon	1 287	1 437	1 591	*0,34*	*0,35*	*0,35*	1 651	1 457	1 401	*0,46*	*0,37*	*0,33*
China (Taiwan)	844	814	892	*0,23*	*0,20*	*0,20*	518	497	623	*0,15*	*0,13*	*0,15*
Cypern	358	460	531	*0,10*	*0,11*	*0,12*	206	246	203	*0,06*	*0,06*	*0,05*
Hongkong	2 733	3 356	3 785	*0,73*	*0,81*	*0,84*	1 862	2 359	2 217	*0,53*	*0,60*	*0,53*
Indien	5 936	7 177	9 048	*1,59*	*1,74*	*2,01*	5 312	5 182	5 625	*1,50*	*1,32*	*1,33*
Indonesien	2 651	3 583	3 348	*0,71*	*0,87*	*0,74*	3 971	3 704	4 072	*1,12*	*0,94*	*0,96*
Irak	1 143	1 333	1 440	*0,31*	*0,32*	*0,32*	2 180	2 006	1 510	*0,62*	*0,51*	*0,36*
Iran	1 301	1 407	1 575	*0,35*	*0,34*	*0,35*	.	.	.	.	.	.
Israel	1 365	1 541	1 829	*0,37*	*0,37*	*0,41*	369	437	579	*0,10*	*0,11*	*0,14*
Japan	10 380	13 565	17 992	*2,78*	*3,29*	*3,99*	8 445	10 503	12 004	*2,38*	*2,67*	*2,84*
Kuwait	.	.	.	.	.	.	3 486	3 528	3 717	*0,98*	*0,90*	*0,88*
Libanon	917	996	1 056	*0,25*	*0,24*	*0,23*	140	170	173	*0,04*	*0,04*	*0,04*
Pakistan	1 217	1 752	1 849	*0,33*	*0,42*	*0,41*	1 685	1 429	1 414	*0,48*	*0,36*	*0,34*
Philippinen[14]	2 691	2 509	3 043	*0,72*	*0,61*	*0,67*	1 683	1 895	1 802	*0,48*	*0,48*	*0,43*
Sarawak	606	637	636	*0,16*	*0,15*	*0,14*	655	668	685	*0,18*	*0,17*	*0,16*
Saudisch-Arabien	1 113	1 134	1 197	*0,30*	*0,27*	*0,27*	3 406	3 528	3 570	*0,96*	*0,90*	*0,85*
Singapur und Malaya	5 244	5 698	6 009	*1,40*	*1,38*	*1,38*	5 702	5 715	5 723	*1,61*	*1,45*	*1,36*
Syrien[8]	752	785	718	*0,20*	*0,19*	*0,16*	539	593	647	*0,15*	*0,15*	*0,15*
Thailand	1 536	1 553	1 748	*0,41*	*0,38*	*0,39*	1 458	1 405	1 544	*0,41*	*0,36*	*0,37*
Vietnam	1 105	885	1 212	*0,30*	*0,21*	*0,27*	290	177	329	*0,08*	*0,05*	*0,08*
Australien und Ozeanien	**13 283**	**12 406**	**12 447**	*3,55*	*3,01*	*2,76*	**10 942**	**11 521**	**12 942**	*3,09*	*2,93*	*3,07*
Australien[14]	9 074	8 247	8 166	*2,43*	*2,00*	*1,80*	7 316	7 874	9 249	*2,07*	*2,00*	*2,19*
Brit. Ozeanien	200	241	191	*0,05*	*0,06*	*0,04*	199	183	191	*0,06*	*0,05*	*0,05*
Neuseeland[14]	3 368	3 156	3 477	*0,90*	*0,77*	*0,77*	3 024	3 235	3 226	*0,85*	*0,82*	*0,76*
Ozeanien, Fr.-, einschl. Neukaledonien	154	184	241	*0,04*	*0,04*	*0,05*	169	175	244	*0,05*	*0,04*	*0,06*

Anmerkung: Bei Ländern, die ihre Einfuhr »fob« nachweisen, wurden folgende Zuschläge gemacht:[17])

Millionen DM

Land	1955	1956	1957	1958	Land	1955	1956	1957	1958	Land	1955	1956	1957	1958
Australien	958	1 054	1 042	1 180	Kuba	244	273	328	315	Rhodesien	223	252	265	235
Dominikanische Republik	67	76	84	80	Neuseeland	420	395	399	374	Südafrikanische Union	563	580	647	655
Ecuador	76	80	84	55	Niederländische Antillen	697	773	848	...	Venezuela	491	563	840	701
Guatemala	—	67	92	67	Panama	50	63	76	71	Vereinigte Staaten	3 830	4 427	4 355	4 301
Honduras	34	34	42	...	Paraguay	21	17	21	21					
Kanada	1 609	1 987	2 012	1 844	Philippinen	391	382	462	424					

[1]) Siehe Tab. 7 Seite 68. — [2]) Siehe Tab. 3 Seite 59. — [3]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West). — [4]) Ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — [5]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [6]) Semi-Spezialhandel (Einfuhr ./. Re-Export. — [7]) Einschl. Balearen, Kanar. Inseln, Ceuta und Melilla. — [8]) Gehört ab 1958 zur »Vereinigten Arabischen Republik«. — [9]) Ohne den Warenverkehr mit dem Sudan. — [10]) Bis 1956 Goldküste und Brit. Togo. — [11]) Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — [12]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [13]) Die Angaben beziehen sich nur auf das Gebiet des fr. Franc. — [14]) Einfuhr: fob-Wert + cif-Zuschlag. — [15]) Ohne den Binnenhandel zwischen Nord-Rhodesien, Süd-Rhodesien und Njassaland. — [16]) Ohne den Warenverkehr mit Kenia und Uganda. — [17]) Quelle: International Financial Statistics.

5. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1956 bis 1958

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. u. G. A.) und sind aus nationalen Währungsangaben in DM umgerechnet. Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und in »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Alle Ergebnisse beziehen sich auf das Kalenderjahr (bei Iran auf die Zeit vom 22. Dezember bis 21. Dezember). — Die Angaben für den Anteil Deutschlands beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) und schließen — falls nicht anders vermerkt — die sowjetische Besatzungszone und den Sowjetsektor von Berlin aus. — Die vH-Anteile sind aus den Einfuhrwerten — in Landeswährung — ohne die cif-Zuschläge (vgl. Tabelle 4, Seite 60) errechnet. — Die Angaben für 1957 und 1958 sind vorläufig. — Vgl. auch Vorbemerkung zu Tabelle 4.

Land		Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
		1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
		Millionen DM						vH		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1]	E.	27 964	31 697	31 133	—	—	—	—	—	—
	A.	30 861	35 968	36 998	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	13 744	14 416	13 142	2 044,5	2 245,3	2 254,6	*14,9*	*15,6*	*17,2*
	A.	13 282	13 381	12 792	1 348,9	1 368,0	1 478,9	*10,2*	*10,2*	*11,6*
Dänemark[2]	E.	5 482	5 681	5 626	1 066,7	1 095,4	1 115,7	*19,5*	*19,3*	*19,8*
	A.	4 599	4 852	5 227	849,8	944,6	1 047,6	*18,5*	*19,5*	*20,0*
Finnland	E.	3 717	3 888	3 060	432,8	430,9	505,5	*11,6*	*11,2*	*16,5*
	A.	3 250	3 628	3 253	281,3	318,5	352,8	*8,7*	*8,9*	*10,8*
Frankreich[3]	E.	23 737	25 690	23 552	2 388,4	2 834,0	2 740,9	*10,1*	*11,0*	*11,6*
	A.	19 482	21 405	21 531	1 994,2	2 286,9	2 250,5	*10,2*	*10,7*	*10,5*
Griechenland	E.	1 948	2 203	2 373	310,8	414,0	477,7	*16,0*	*18,8*	*20,1*
	A.	798	922	973	158,6	238,3	199,1	*19,9*	*25,8*	*20,5*
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	45 701	47 873	44 447	1 293,0	1 465,0	1 598,6	*2,8*	*3,1*	*3,6*
	A. h. W.	37 297	39 095	37 726	1 083,6	1 235,4 [4]	1 449,8 [4]	*2,9*	*3,2*	*3,8*
	A. fr. W.	1 722	1 570	1 734	226,5	220,4	204,6	*13,1*	*14,0*	*11,8*
Irland	G. E.	2 127	2 173	2 333	93,0	81,7	93,3	*4,4*	*3,8*	*4,0*
	A. h. W.	1 218	1 493	1 482	26,8	38,5	32,4	*2,2*	*2,6*	*2,2*
	A. fr. W.	45	50	55	0,6	0,4	0,5	*1,3*	*0,8*	*0,9*
Island	E.	379	351	363	36,6	26,9	34,0	*9,7*	*7,7*	*9,4*
	A.	266	255	276	24,8	21,8	29,0	*9,3*	*8,8*	*10,5*
Italien	E.	13 333	15 429	13 310	1 663,6	1 869,8	1 613,4	*12,5*	*12,1*	*12,1*
	A.	9 011	10 709	10 652	1 209,5	1 496,4	1 521,6	*13,4*	*14,0*	*14,3*
Jugoslawien	E.	1 991	2 778	2 882	199,0	317,0	335,9	*10,0*	*11,4*	*11,7*
	A.	1 358	1 659	1 853	206,4	220,6	174,7	*15,2*	*13,3*	*9,4*
Niederlande	E.	15 643	17 241	15 224	2 780,4	3 194,1	2 964,8	*17,8*	*18,5*	*19,5*
	A.	12 021	13 009	13 513	2 166,7	2 401,4	2 564,6	*18,0*	*18,5*	*19,0*
Norwegen	E.	5 088	5 353	5 499	892,3	914,8	1 109,0	*17,5*	*17,1*	*20,2*
	A.	3 244	3 450	3 123	383,8	458,9	439,4	*11,8*	*13,3*	*14,1*
Österreich	E.	4 090	4 739	4 506	1 389,6	1 714,2	1 755,1	*34,0*	*36,2*	*38,9*
	A.	3 566	4 110	3 798	833,3	978,7	966,3	*23,4*	*23,8*	*25,1*
Portugal	E.	1 859	2 107	2 017	297,8	351,7	355,1	*16,0*	*16,7*	*17,6*
	A.	1 259	1 211	1 212	89,8	82,7	93,7	*7,1*	*6,8*	*7,7*
Schweden	E.	9 278	10 197	9 983	2 041,8	2 246,6	2 316,5	*22,0*	*22,0*	*22,3*
	A.	8 169	8 976	8 769	1 117,0	1 273,0	1 246,9	*13,7*	*14,2*	*14,2*
Schweiz	E.	7 425	8 256	7 169	1 810,6	2 143,6	1 909,9	*24,4*	*26,0*	*26,6*
	A.	6 063	6 562	6 498	844,2	938,8	1 055,8	*13,9*	*14,3*	*16,2*
Spanien[5]	E.	3 220	3 621	3 566	337,4 [6]	299,9 [6]	316,7 [6]	*10,5*	*8,3*	*8,9*
	A.	1 857	1 999	2 037	218,8 [6]	275,5 [6]	206,6 [6]	*11,8*	*13,8*	*10,1*
Türkei	E.	1 711	1 668	1 323	403,4	226,8	205,4	*23,6*	*13,6*	*15,5*
	A.	1 281	1 450	1 109	213,1	187,4	199,8	*16,6*	*12,9*	*18,0*
Afrika										
Ägypten	E.	2 245	2 202	2 970	253,2	218,0	287,5	*11,3*	*10,0*	*9,7*
	A.	1 717	2 069	1 943	82,1	67,8	40,5	*4,8*	*3,3*	*2,1*
Algerien	E.	3 272	4 337	4 888	25,6	31,3	19,9	*0,8*	*0,7*	*0,4*
	A.	1 801	1 946	2 068	47,9	43,2	24,7	*2,7*	*2,2*	*1,2*
Angola	E.	521	521	469	45,3 [6]	54,7 [6]	43,8 [6]	*9,8*	*10,5*	*9,4*
	A.	480	491	454	37,2 [6]	40,3 [6]	28,9 [6]	*7,9*	*8,9*	*6,4*
Ghana	G. E.	1 045	1 136	995	53,1	62,5	56,8	*5,1*	*5,5*	*5,7*
	A. h. W.	1 011	1 070	1 221	166,3	134,7	198,1	*16,5*	*12,6*	*16,2*
Kenia und Uganda[7]	G. E.	1 185	1 186	1 033	70,6	80,7	70,6	*6,0*	*6,5*	*6,8*
	G. A.	816	849	924	112,8	149,1	149,8	*13,8*	*17,6*	*16,2*
Kongo, Belg.-[8]	E.	1 747	1 840	1 511	138,2	159,8	130,4	*7,9*	*8,7*	*8,6*
	A.	2 306	2 016	1 746	74,1	88,4	94,2	*3,2*	*4,4*	*5,4*
Liberia	E.	113	161	.	11,0	17,8	.	*9,7*	*11,1*	.
	A.	187	170	.	8,7	11,2	.	*4,6*	*6,6*	.
Marokko[9]	E.	1 866	1 641	1 669	89,4	75,3	89,7	*4,8*	*4,6*	*5,4*
	A.	1 424	1 334	1 450	97,4	83,4	95,8	*6,8*	*6,3*	*6,6*
Nigerien	G. E.	1 796	1 783	1 963	137,9	131,5	144,1	*7,7*	*7,4*	*7,3*
	A. h. W.	1 555	1 449	1 563	65,5	70,1	130,3	*4,2*	*4,8*	*8,3*
Mosambik	E.	400	438	500	40,7	40,8	45,3	*10,2*	*9,3*	*9,1*
	A.	221	273	329	8,5	8,2	9,5	*3,8*	*3,0*	*2,9*
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	G. E.	2 125	2 352	2 089	40,5	48,1	76,4	*2,2*	*2,0*	*3,7*
	A. h. W.	2 137	1 836	1 597	107,9	128,0	111,7	*5,0*	*7,0*	*7,0*
Sudan	E.	546	815	768	21,1	59,3	46,6	*3,9*	*7,3*	*6,1*
	A.	806	620	558	56,0	30,0	51,6	*7,0*	*5,0*	*9,2*
Südafrikanische Union	G. E.	6 400	7 113	7 201	375,3	521,7	691,0	*6,4*	*8,0*	*9,6*
	A.h.W.[10]	4 352	4 729	4 192	213,5 [6]	238,0 [6]	164,5 [6]	*4,9*	*5,0*	*3,9*
Tanganjika[11]	G. E.	388	462	395	26,8	22,4	20,9	*6,9*	*4,9*	*5,3*
	A. h. W.	527	464	515	62,2	49,4	61,7	*11,8*	*10,6*	*12,0*
Tunesien	E.	816	718	595	13,9	13,0	13,9	*1,7*	*5,0*	*2,3*
	A.	472	614	686	8,3 [6]	8,8	11,8	*1,8*	*1,4*	*1,7*
Westafrika, Franz.-	E.	1 600	1 809	1 823	48,6	69,4	87,7	*3,0*	*3,9*	*4,8*
	A.	1 440	1 370	1 475	21,0	21,4	12,4	*1,5*	*1,6*	*0,8*

Anmerkungen auf S. 63*.

5. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1956 bis 1958

Land	Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
	1956	1957	1958	1956	1957	1958	1956	1957	1958
	Millionen DM						vH		
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Antillen, Niederl. G. E.	4 463	4 886	3 598	19,3	22,7	13,4	*0,5*	*0,5*	*0,4*
Antillen, Niederl. G. A.	3 530	3 657	3 324	56,7	28,6	11,3	*1,6*	*0,8*	*0,3*
Costa Rica G. E.	383	432	421	35,9	40,0	40,7	*9,4*	*9,3*	*9,7*
Costa Rica G. A.	283	351	400	84,7	84,4	100,8	*29,9*	*24,1*	*25,2*
Dominikanische Republik G. E.	531	573	644	27,4 [6]	29,2 [6]	27,5 [6]	*5,2*	*5,1*	*4,3*
Dominikanische Republik G. A.	523	676	590	25,6	56,3	8,4	*4,9*	*8,3*	*1,4*
Guatemala G. E.	645	686	604	36,0	51,4	.	*5,6*	*7,5*	.
Guatemala G. A.	488	457	439	43,8	60,5	.	*9,0*	*13,2*	.
Haiti G. E.	209	189	216	8,4	5,9	7,6	*4,0*	*3,1*	*3,5*
Haiti A. h.W.	176	144	236	3,8 [6]	5,0	5,9	*2,1*	*3,5*	*2,5*
Honduras E.	280	331	249	15,5	17,6	18,1	*5,7*	*5,3*	*7,3*
Honduras A.	306	268	290	17,6	19,3	22,7	*5,8*	*7,2*	*7,8*
Kanada E.	26 350	26 648	24 472	381,5	427,8	461,7	*1,4*	*1,6*	*1,9*
Kanada A. h. W.	20 453	21 196	21 033	572,6	665,6	879,9	*2,5*	*3,1*	*4,2*
Kuba G. E.	2 999	3 092	3 473	76,2	86,1	131,5	*2,5*	*2,8*	*3,8*
Kuba G. A.	2 798	3 392	3 251	77,7	155,8	.	*2,8*	*4,6*	.
Mexiko G. E.	4 106	4 852	4 740	203,9	267,3	238,8	*5,0*	*5,5*	*5,0*
Mexiko G. A.	3 585	2 933	2 972	145,9	70,9	62,2	*4,1*	*2,4*	*2,1*
Nicaragua G. E.	289	340	323	21,0	35,7	26,0	*7,3*	*10,5*	*8,1*
Nicaragua G. A.	242	270	261	64,3 [6]	49,6 [6]	63,4 [6]	*26,6*	*18,4*	*24,2*
Panama (o. Kanalzone) E.	412	491	432	12,1	14,7	15,5	*2,9*	*3,0*	*3,6*
Panama (o. Kanalzone) A.	72	92	90	0,0	.	.	*0,0*	.	.
Vereinigte Staaten E.	56 886	59 123	57 786	2 062,7	2 487,0	2 636,7	*3,6*	*4,2*	*4,6*
Vereinigte Staaten A. h. W.	79 119	86 648	74 713	3 245,5	3 965,4	3 035,9	*4,1*	*4,6*	*4,1*
Südamerika									
Argentinien E.	4 736	5 504	5 111	450,3	377,6	476,9	*9,5*	*6,9*	*9,3*
Argentinien A.	3 964	4 094	4 125	483,8	415,5	396,9	*12,2*	*10,1*	*9,6*
Brasilien G. E.	5 182	6 253	5 670	334,3	534,3	593,9	*6,5*	*8,5*	*10,5*
Brasilien A. h.W.	6 224	5 845	5 208	395,1	349,8	444,4	*6,3*	*6,0*	*8,5*
Chile E.	1 484	1 854	1 089	170,0	218,8	173,5	*11,4*	*11,8*	*15,9*
Chile A.	2 286	1 924	.	256,2 [6]	251,2 [6]	. [6]	*11,2*	*13,1*	.
Ecuador G. E.	417	436	448	39,3	47,0	45,2	*11,7*	*12,2*	*10,1*
Ecuador G. A.	397	414	399	46,2	45,8	49,1	*11,6*	*11,1*	*12,3*
Kolumbien E.	2 760	2 027	1 654	322,1	190,1	193,2	*11,7*	*9,4*	*11,7*
Kolumbien A.	2 255	2 147	1 627	145,0	155,9	164,3	*6,4*	*7,3*	*10,1*
Paraguay E.	120	136	158	4,2	8,6	15,6	*4,1*	*8,8*	*9,9*
Paraguay A.	154	138	143	4,6	4,7	6,6	*3,0*	*3,3*	*4,6*
Peru E.	1 516	1 681	1 407	147,0	164,6	164,2	*9,7*	*9,8*	*11,7*
Peru A.	1 308	1 386	1 218	67,2 [6]	81,9 [6]	55,4 [6]	*5,1*	*5,9*	*4,5*
Surinam E.	139	163	161	6,3	6,7	7,6	*4,5*	*4,1*	*4,7*
Surinam A. h. W.	129	142	128	0,1	0,1	0,1	*0,1*	*0,1*	*0,1*
Uruguay E.	864	951	.	64,4	96,1	.	*7,5*	*10,1*	.
Uruguay A.	886	539	504	74,8	37,5	41,6	*8,4*	*7,0*	*8,3*
Venezuela G. E.	5 084	8 538	7 009	369,7	576,4	581,3	*8,6*	*7,5*	*8,3*
Venezuela G. A.	8 919	9 940	9 255	74,8 [6]	127,0 [6]	200,3 [6]	*0,8*	*1,3*	*2,2*
Asien									
Ceylon G. E.	1 437	1 591	1 514	33,7	38,7	46,4	*2,3*	*2,4*	*3,1*
Ceylon A. h. W.	1 457	1 401	1 457	52,4	44,9	63,4	*3,6*	*3,2*	*4,4*
Hongkong G. E.	3 356	3 785	3 376	87,5	117,1	99,3	*2,6*	*3,1*	*2,9*
Hongkong G. A.	2 359	2 217	2 197	26,9	30,9	47,5	*1,1*	*1,4*	*2,2*
Indien G. E.	7 177	9 048	6 902	720,5	1 083,3	808,4	*10,0*	*12,0*	*11,7*
Indien G. A.	5 182	5 625	5 109	123,9	141,9	125,9	*2,4*	*2,5*	*2,5*
Indonesien E.	3 583	3 348	2 159	321,7	349,8	159,5	*9,0*	*10,5*	*8,3*
Indonesien A.	3 704	4 072	3 173	149,0	170,1	111,8	*4,0*	*4,2*	*3,5*
Irak E. [12]	1 333	1 440	1 295	122,6	139,4	147,0	*9,2*	*9,7*	*11,3*
Irak A.	2 006	1 510	2 640	135,2 [6]	98,2 [6]	189,4 [6]	*6,7*	*6,5*	*7,2*
Iran E.	1 407	1 575	.	207,0 [6]	257,4 [6]	. [6]	*14,7*	*16,3*	.
Iran A.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Israel E.	1 541	1 829	1 821	271,2	320,3	269,9	*17,6*	*17,5*	*14,8*
Israel A.	437	579	573	17,1	30,2	46,0	*3,9*	*5,2*	*8,0*
Japan G. E.	13 565	17 992	12 735	235,9	602,5	495,9	*1,7*	*3,3*	*3,9*
Japan G. A.	10 503	12 004	12 081	152,9	249,2	183,9	*1,5*	*2,1*	*1,5*
Libanon E.	996	1 056	993	76,2	84,3	73,8	*7,6*	*8,0*	*7,4*
Libanon A.	170	173	145	4,9	7,2	4,6	*2,9*	*4,1*	*3,2*
Pakistan G. E.	1 752	1 849	1 673	134,6	142,7	149,5	*7,7*	*7,7*	*8,9*
Pakistan G. A.	1 429	1 414	1 279	106,2	96,7	137,2	*7,4*	*6,8*	*10,7*
Philippinen G. E.	2 509	3 043	2 785	72,4	112,8	106,7	*3,4*	*4,4*	*3,8*
Philippinen G. A.	1 895	1 802	2 000	58,0 [6]	39,2 [6]	40,2 [6]	*3,1*	*2,2*	*2,0*
Singapur und Malaya G. E.	5 698	6 009	5 619	125,3	154,5	116,8	*2,2*	*2,6*	*2,1*
Singapur und Malaya G. A.	5 715	5 723	5 117	269,1	206,5	213,7	*4,7*	*3,6*	*4,2*
Syrien E.	785	718	869	82,7	77,3	98,7	*10,5*	*10,7*	*11,4*
Syrien A.	593	647	508	36,1	34,9	11,6	*6,1*	*5,4*	*2,3*
Vietnam E.	885	1 212	990	38,6	75,2	55,9	*4,4*	*6,2*	*5,6*
Vietnam A.	177	329	233	0,8 [6]	5,0 [6]	2,9 [6]	*0,5*	*1,5*	*1,2*
Australien und Ozeanien									
Australien G. E.	8 247	8 166	8 741	325,0	322,3	420,7	*4,5*	*4,6*	*4,8*
Australien G. A.	7 874	9 249	6 969	397,4	426,7	234,6	*5,0*	*4,6*	*3,4*
Neuseeland G. E.	3 156	3 477	3 719	77,5	91,4	122,4	*2,5*	*2,6*	*3,3*
Neuseeland A. h. W.	3 235	3 226	2 938	122,0	142,8	80,2	*3,8*	*4,4*	*2,7*

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne den Handel mit Grönland und Faröer-Inseln. — [3]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [4]) Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland. — [5]) Einschl. Kanarische Inseln, Ceuta und Melilla. — [6]) Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) sowie sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin. — [7]) Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — [8]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [9]) Die Angaben beziehen sich nur auf das Gebiet des ehem. frz. Marokko. — [10]) Ohne Münzen aber einschl. Paketpost und Schiffsbedarf. — [11]) Ohne den Warenverkehr mit Kenia und Uganda. — [12]) Einschl. Erdölausfuhren.

6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im

Mill.

Bezugsgebiet[1]	Einfuhr								
	Bundesrepublik Deutschl.[2)4)]	Belgien Luxemburg[4)]	Dänemark[4)]	Frankreich[3)4)]	Großbritannien u. Nordirland[5)]	Italien[4)]	Niederlande[4)]	Schweden[4)]	Schweiz[4)]
Europa	**16 061**	**9 052**	**4 656**	**9 281**	**15 023**	**6 873**	**10 365**	**7 084**	**5 978**
OEEC-Länder[6)]	13 959	8 548	4 319	8 246	12 316	6 081	9 795	6 574	5 782
EWG-Länder[9)]	7 404	6 275	2 057	5 459	5 781	3 290	7 090	4 013	4 735
Bundesrepublik Deutschland[2)]	—	2 245	1 095	2 835	1 463[10)]	1 863	3 194	2 247	2 144
Saarland	732	.	.	.	.	20	13	10	89
Sowjet. Besatzungsz. u. Sowjetsekt. v. Berlin	.	35	50	24	33	19	58	62	22
Belgien-Luxemburg	1 315	—	223	1 335	724	273	3 112	440	349
Bulgarien	37	4	0	15	8	20	2	2	4
Dänemark	906	66	—	111	1 349	252	99	422	68
Finnland	355	149	94	229	858	57	158	103	26
Frankreich[3)]	1 546	1 716	241	—	1 300	815	553	304	866
Griechenland	252	10	2	72	96	78	20	14	14
Großbritannien und Nordirland	1 135	1 183	1 390	1 104	213[12)]	753	1 387	1 412	439
Irland	54	19	0	22	1 287	11	11	6	2
Island	24	0	4	2	17	17	3	14	0
Italien	1 553	272	92	640	739	—	221	324	915
Jugoslawien	236	20	4	39	109	226	31	11	31
Niederlande	2 258	2 041	406	651	1 555	319	—	689	372
Norwegen	453	133	204	150	754	89	129	376	35
Österreich	902	70	31	135	110	663	143	67	203
Polen u. Ostg. d. DR z. Z. u. poln. Verw.	198	20	53	113	278	39	18	75	29
Portugal	94	47	18	67	200	54	25	31	16
Rumänien	99	8	4	50	12	60	4	1	11
Schweden	1 486	435	511	503	1 845	290	585	—	130
Schweiz	1 042	289	97	514	428	445	277	197	—
Spanien	457	62	35	179	453	55	56	57	61
Tschechoslowakei	205	48	29	78	97	53	68	31	70
Türkei	205	20	5	108	140	134	26	21	16
Ungarn	106	12	9	15	27	46	9	13	29
Sowjetunion u. Ostg. d. DR z. Z. u. sowj. Verw.	409	147	58	280	831	215	166	156	37
Außereuropa	**15 636**	**5 364**	**1 025**	**16 409**	**32 906**	**8 351**	**6 874**	**3 114**	**2 278**
Afrika	**1 041**	**1 332**	**21**	**6 268**	**5 093**	**1 062**	**636**	**190**	**226**
Ägypten	111	31	2	100	9	65	20	6	35
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	1 110	335	7	486	4 150	440	296	113	116
dar.: Kenia und Uganda	170	7	1	63	234	21	14	9	16[13)]
Rhodes. u. Njassald. Föderat. v.	147	18	1	69	976	46	17	40	17
Südafrikanische Union	348	164	2	237	1 086	216	78	40	31
Französische Gebiete in Afrika	230	35	7	4 029	251	89	95	19	31
dar.: Algerien	70	12	2	1 824	145	47	11	3	11
Tunesien	12	3	0	407	79	75	6	1	1
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	161	794	0	183	40	102	48	8	12
Marokko[14)]	196	48	3	932	125	124	53	28	9
Portugiesische Gebiete in Afrika	69	24	0	41	37	8	88	10	9
Amerika	**9 924**	**2 623**	**835**	**5 247**	**14 981**	**4 169**	**4 069**	**2 300**	**1 734**
Nord- und Mittelamerika	7 559	2 133	598	4 282	11 554	3 295	2 847	1 654	1 444
Kanada	760	177	12	287	3 767	258	229	56	147
Kuba	214	11	1	74	304	17	104	27	11
Mexiko	270	48	1	79	80	40	45	23	56
Vereinigte Staaten	5 629	1 785	562	3 405	5 710	2 855	2 258	1 305	1 170
Zentralamerikanische Republiken[15)]	537	73	23	74	295	92	90	45	50
Brit. Geb. in Mittelamerika	11	3	0	12	903	3	28	88	2
Niederl. Gebiete in Mittelamerika	128	36	0	.	362	25	87	110	8
Südamerika	2 365	489	237	965	3 427	874	1 222	645	289
Argentinien	560	172	72	214	1 270	402	311	62	87
Bolivien	17	3	—	0	188	1	2	0	—
Brasilien	453	84	139	226	361	117	122	231	50
Chile	370	20	2	51	299	91	9	34	31
Kolumbien	183	32	5	24	52	3	43	56	20
Peru	225	48	14	53	166	28	38	11	52
Uruguay	94	22	4	34	126	42	66	11	19
Venezuela	334	85	0	338	887	168	606	231	19
Niederl. Geb. in Südamerika	8	0	0	14[19)]	0	0	8	0	0
Asien	**2 865**	**1 000**	**167**	**3 441**	**7 426**	**2 451**	**2 066**	**563**	**272**
China (Volksrepublik)	172	17	2	60[21)]	167	29	41	13	53[22)]
Indonesien	335	41	7	72	118	57	502	27	18
Irak	169	22	1	480	144	312	15	1	0
Iran	164	211	4	269	420	74	123	43	16
Japan	228	76	29	71	285	54	110	105	72
Libanon	17	47	2	50	38	27	290	3	2
Philippinen	217	35	16	18	31	5	98	45	19
Syrien	35	19	6	65	21	73	30	2	8
Thailand (Siam)	36	12	11	5	33	3	33	7	1
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	1 056	392	29	1 809	5 805	459	704	211	64
dar.: Ceylon	51	4	3	20	481	19[23)]	11	12	14[23)]
Indien	252	58	12	160	1 853	82	48	21	25
Pakistan	132	83	3	168	302	67	27	12	4
Singapur und Malaya	221	20	3	251	828	252	44	61	20
Australien und Ozeanien	**773**	**408**	**2**	**1 453**	**5 250**	**670**	**78**	**61**	**46**
Australien	566	322	1	963	2 966	579	28	44	36
Neuseeland	161	85	2	315	2 171	91	44	14	4
Gesamteinfuhr[24)]	31 697	18 416	5 681[25)]	25 690	47 873[26)]	15 429[26)]	17 241[26)]	10 197	8 256

Anmerkungen auf S. 66*/67*.

Jahre 1957 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr									Absatzgebiet[1]
Bundesrep. Deutschl.[2][4]	Belgien-Luxemburg[4]	Dänemark[4]	Frankreich[3][4]	Großbritannien u. Nordirl.[5][7]	Italien[4]	Niederlande[4]	Schweden[4]	Schweiz[4]	
23 251	8 992	3 849	10 014	13 232	6 515	9 252	6 877	4 032	**Europa**
21 113	8 492	3 587	8 956	11 679	5 579	8 727	6 275	3 758	OEEC-Länder[8]
10 502	6 166	1 469	5 327	5 408	2 666	5 408	2 957	2 523	EWG-Länder[9]
—	1 368	945	2 287	1 236[10]	1 496	2 401	1 273	939	Bundesrepublik Deutschland[2]
590	.	.	.	.	3	20	1	8	Saarland
.	20	38	31	17	16	65	84	21	Sowjet. Besatzungsz. u. Sowjetsekt. v. Berlin
2 415	—	57	1 593	918	260	2 018	389	281	Belgien-Luxemburg
61	8	1	14	4	14	3	2	10	Bulgarien
1 055	216	—	208	1 016	83	339	476	89	Dänemark
421	110	68	158	438	51	146	187	56	Finnland
2 253	1 475	119	—	1 034	678	616	463	506	Frankreich[2]
415	80	12	142	223	210	76	66	30	Griechenland
1 407	746	1 355	1 168	296[12]	665	1 415	1 607	358	Großbritannien und Nordirland
75	46	13	32	1 211	13	47	27	6	Irland
31	4	23	2	42	7	9	11	4	Island
1 999	281	237	855	837	—	352	287	528	Italien
326	20	14	42	137	329	37	18	45	Jugoslawien
3 246	3 042	112	591	1 383	230	—	544	260	Niederlande
853	173	182	176	837	70	271	884	76	Norwegen
1 761	79	21	168	168	355	118	54	205	Österreich
275	64	18	87	113	67	35	98	41	Polen u. Ostg. d. DR z. Z. u. poln. Verw.
351	128	10	176	278	91	55	49	64	Portugal
71	6	6	36	17	53	8	1	7	Rumänien
2 169	442	430	305	1 303	300	621	—	205	Schweden
2 206	382	66	1 142	405	820	341	123	—	Schweiz
399	88	29	291	309	140	62	65	153	Spanien
231	42	32	51	49	36	42	39	73	Tschechoslowakei
267	29	7	111	117	258	28	21	18	Türkei
103	19	6	87	30	48	22	15	24	Ungarn
250	118	43	194	440	178	81	91	15	Sowjetunion u. Ostg. d. DR z. Z. u. sowj. Verw.
12 717	4 389	1 002	11 322	26 770	4 041	3 757	2 100	2 530	**Außereuropa**
1 923	1 092	104	7 156	5 766	870	739	317	286	**Afrika**
266	49	15	30	27	136	66	21	52	Ägypten
855	238	38	232	4 732	240	362	158	112	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
71	23	6	41	455	25	22	16	10[13]	dar.: Kenia und Uganda
40	21	2	11	707	23	27	14	8	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
520	134	18	132	2 025	129	129	111	74	Südafrikanische Union
123	59	18	5 387	126	110	85	38	41	Französische Gebiete in Afrika
20	11	10	3 385	32	55	23	20	12	dar.: Algerien
11	4	2	480	8	36	9	3	2	Tunesien
121	588	8	55	119	47	60	10	28	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
92	56	15	774	59	91	63	21	11	Marokko[14]
81	44	2	18	111	7	20	13	8	Portugiesische Gebiete in Afrika
5 927	2 079	694	2 396	8 314	2 075	1 539	1 167	1 425	**Amerika**
3 622	1 458	489	1 676	6 711	1 334	1 112	609	1 021	Nord- und Mittelamerika
396	175	35	140	2 298	123	90	60	125	Kanada
127	45	2	52	94	30	21	15	27	Kuba
259	35	7	59	152	117	35	55	76	Mexiko
2 494	1 102	402	1 018	2 891	963	659	429	748	Vereinigte Staaten
251	57	18	105	182	82	82	37	30	Zentralamerikanische Republiken[15]
51	13	14	21	856	9	49	7	8	Brit. Geb. in Mittelamerika
23	5	3	.	182	3	152	1	6	Niederl. Geb. in Mittelamerika
2 305	621	206	720	1 603	742	427	558	405	Südamerika
445	233	11	151	387	210	96	166	98	Argentinien
38	4	1	5	18	5	4	5	7	Bolivien
528	87	81	192	216	152	45	202	86	Brasilien
215	17	10	44	80	27	12	27	28	Chile
204	43	16	58	79	31	28	44	35	Kolumbien
143	34	12	38	124	30	45	31	39	Peru
91	30	4	31	92	16	17	28	20	Uruguay
556	151	66	152	466	261	122	44	79	Venezuela
8	3	3	10[16]	10	0	38	1	1	Niederl. Geb. in Südamerika
4 196	1 038	186	1 573	7 311	997	1 112	488	712	**Asien**
200	93	3	90[21]	142	62	23	113	182[22]	China (Volksrepublik)
309	75	14	75	157	58	302	35	24	Indonesien
124	58	8	32	405	36	28	21	24	Irak
323	29	6	85	420	54	34	19	26	Iran
469	108	10	92	329	27	60	45	91	Japan
103	48	12	135	146	89	22	15	18	Libanon
114	36	3	33	105	10	50	10	12	Philippinen
78	37	4	51	58	50	20	9	16	Syrien
114	22	13	42	147	17	79	12	22	Thailand (Siam)
1 685	378	70	438	4 728	383	336	150	236	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
38	23	2	44	303	8[23]	27	6	10[23]	dar.: Ceylon
1 126	165	20	222	2 075	241	88	87	145	Indien
165	41	2	76	405	27	22	12	14	Pakistan
125	61	23	51	913	20	103	13	59	Singapur und Malaya
428	90	19	198	4 478	98	156	128	107	**Australien und Ozeanien**
312	63	12	74	2 778	79	82	94	84	Australien
95	23	6	22	1 649	18	30	33	21	Neuseeland
35 968	13 381	4 852[28]	21 405	39 095[28]	10 709[28]	13 009	8 976	6 562	**Gesamtausfuhr**[24]

6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Mill

Bezugsgebiet[1]	Einfuhr								
	Südafrikanische Union[5][6]	Kanada[4][6]	Vereinigte Staaten[4][6]	Brasilien[5]	Venezuela[5][6]	Indien[5]	Japan[5]	Singapur u. Malaya[5]	Australien[5][6]
Europa	**3 513**	**3 666**	**12 927**	**2 214**	.	**4 794**	**1 699**	**1 653**	**3 972**
OEEC-Länder[8]	3 447	3 485	12 118	1 821	.	2 321	1 600	1 622	3 906
EWG-Länder[9]	1 038	1 035	6 405	1 082	.	1 929	946	406	666
Bundesrepublik Deutschland[2]	522[11]	428	2 487	534	576	1 083	603	155	322
Saarland	.	.	.	.	.	.	1	.	.
Sowjet. Besatzungsz. u. Sowjetsekt. v. Berlin	.	3	21	5	.	6	12	3	.
Belgien-Luxemburg	144	193	1 127	102	156	210	125	65	61
Bulgarien	.	0	2	—	.	1	0	0	.
Dänemark	17	38	310	101	47	39	18	32	12
Finnland	27	2	168	132	9	25	18	5	25
Frankreich[3]	118	158	1 072	198	190	253	120	56	89
Griechenland	.	2	122	6	.	1	7	0	.
Großbritannien und Nordirland	2 114	2 286	3 176	213	448	2 104	414	1 064	2 943
Irland	1	5	35	—	.	1	3	5	.
Island	.	0	31	7	.	.	0	.	.
Italien	126	145	1 029	159	310	268	29	28	95
Jugoslawien	1	3	142	8	.	21	0	1	.
Niederlande	130	111	694	88	126	114	69	103	101
Norwegen	38	14	252	103	.	43	19	10	45
Österreich	34	19	152	15	.	42	15	12	32
Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.	3	5	124	62	.	43	2	3	3
Portugal	13	12	110	18	8	4	9	2	8
Rumänien	.	0	2	—	.	5	0	0	.
Schweden	120	68	498	218	50	105	65	17	113
Schweiz	70	108	714	54	80	157	95	75	88
Spanien	5	25	245	93	16	5	9	4	9
Tschechoslowakei	23	22	32	76	10	54	7	12	24
Türkei	1	4	283	2	.	0	8	0	.
Ungarn	4	2	3	17	.	7	0	0	2
Sowjetunion u. Ostg. d. DR z. Z. u. sowj. Verw.	2	12	70	—	.	200	52	3	2
Außereuropa	**2 962**	**20 967**	**41 341**	**4 039**	.	**4 253**	**16 293**	**4 357**	**3 124**
Afrika	**441**	**167**	**2 459**	**32**	.	**460**	**436**	**49**	**127**
Ägypten	14	1	72	0	.	94	135	1	0
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	249	139	1 178	23	.	217	250	37	127
dar.: Kenia und Uganda	29	67[13]	188[13]	—	.	93	48	0	28
Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.	160	5	212	20	.	69	13	2	37
Südafrikanische Union	15	30	468	3	.	1	143	29	47
Französische Gebiete in Afrika	6	10	226	1	.	1	16	8	.
dar.: Algerien	.	.	6	1	.	0	1	.	.
Tunesien	0	.	16	6	.	0	4	.	.
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	113	15	427	1	.	17	6	0	.
Marokko[14]	20	1	47	1	.	1	6	2	.
Portugiesische Gebiete in Afrika	38	0	192	—	.	61	6	0	.
Amerika	**1 544**	**19 745**	**29 680**	**3 691**	.	**1 652**	**8 937**	**290**	**1 210**
Nord- und Mittelamerika	**1 495**	**18 249**	**18 939**	**2 704**	.	**1 632**	**8 424**	**255**	**1 171**
Kanada	199	—	12 250	99	169	120	704	23	205
Kuba	2	61	2 007	1	5	2	335	0	.
Mexiko	6	92	1 869	3	27	0	348	4	.
Vereinigte Staaten	1 265	17 540	—	2 302	5 147	1 502	6 930	228	959
Zentralamerikanische Republiken[16]	.	125	1 316	1	.	0	105	0	.
Brit. Geb. in Mittelamerika	4	259	285	61	0[16]	0	2	1	.
Niederl. Geb. in Mittelamerika	20	172	1 207	237	17	9	0	—	7
Südamerika	49	1 495	10 741	986	.	20	513	34	39
Argentinien	11	21	538	377	23	0	79	1	5
Bolivien	.	1	68	7	.	0	9	—	.
Brasilien	26	155	2 884	—	2	1	189	0	7
Chile	.	7	822	35	7	4	36	0	4
Kolumbien	.	80	1 609	4	4	0	4	2[17]	.
Peru	4	12	598	15	2	12	165	—	.
Uruguay	4	4	60	45	.	1	5	0[18]	.
Venezuela	5	1 087	3 771	503	—	0	16	—	23
Niederl. Geb. in Südamerika	.	17	96	—	.	.	0	31[20]	.
Asien	**928**	**829**	**8 322**	**314**	.	**1 971**	**5 098**	**3 758**	**1 482**
China (Volksrepublik)	6	23	0	0	.	43	338	219	24
Indonesien	13	4	854	0	.	34	264	1 691	269
Irak	1	2	122	0	.	20	125	104	..
Iran	232	2	149	—	.	489	127	53	134
Japan	208	270	2 529	98	111	480	—	369	157
Libanon	.	0	20	—		2	6	.	.
Philippinen	6	17	1 098	—	19	2	478	4	.
Syrien	.	1	41	—	.	0	6	0	.
Thailand (Siam)	6	3	360	2	.	5	131	453	.
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	403	348	2 593	135	.	598	2 116	660	636
dar.: Ceylon	75	65	136	—	.	51	26	5	92
Indien	9	128	859	4	.	.	441	136	238
Pakistan	69	2	162	0	.	118	198	2	9
Singapur und Malaya	79	120	808	5	.	237	812	—	116
Australien und Ozeanien	**40**	**227**	**881**	**1**	.	**171**	**1 822**	**260**	**216**
Australien	36	126	594	1	.	145	1 707	251	—
Neuseeland	4	52	269	0	.	21	115	9	119
Gesamteinfuhr[24]	**7 113**[28]	**26 648**	**59 123**[28]	**6 253**	**8 538**	**9 048**	**17 992**	**6 009**	**8 166**[28]

[1]) Für die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland, Belgien-Luxemburgs, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Schwedens, stellungs- (Ursprungs-) Land, für die Einfuhr Dänemarks und Brasiliens das Einkaufsland, für die Einfuhr Großbritanniens, Indiens und sowie Kanadas und Brasiliens, bei denen das Versendungsland (Empfangsland) der Ware zugrunde liegt — bei allen Ländern das Verbrauchs sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West). — [3]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — Seite 60. — [7]) Ausfuhr heimischer Waren. — [8]) Siehe Tabelle 7, Seite 68. — [9]) Siehe Tabelle 3, Seite 59. — [10]) Bundesrepublik Sowjetsektor von Berlin. — [12]) Außenhandel mit den Kanalinseln. — [13]) Britisch-Ostafrika. — [14]) Die Angaben beziehen sich nur auf Panama und El Salvador. — [16]) Nur Trinidad. — [17]) Einschl. Ecuador. — [18]) Einschl. Paraguay. — [19]) Einschl. Niederländischer schl. Malediven. — [24]) Einschl. Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder, Eismeergebiete u. dgl. sowie der in Tabelle 4 genannten cif-Zu Waren der »Special Category« (Regierungs- und Militärgut). — [28]) Berichtigte Zahl.

im Jahre 1957 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr									Absatzgebiet[1])
Südafrikan. Union[5])[7])	Kanada [4])[7])	Vereinigte Staaten[4])[7]	Brasilien [5])[7])	Venezuela[5])	Indien [5])[7])	Japan[5])	Singapur u. Malaya[6])[7])	Australien[5])	
2 507	**5 690**	**24 071**	**2 095**	.	**2 202**	**1 397**	**2 082**	**5 182**	**Europa**
2 352	5 529	22 098	1 657	.	509	1 300	1 821	4 928	OEEC-Länder[8])
973	1 763	13 208	899	.	423	588	834	2 223	EWG-Länder[9])
238[11])	666	3 965	350	127[11])	142	249	207	427	Bundesrepublik Deutschland[2])
.	.	.	.	.	.	0	.	.	Saarland
.	0	1	—	.	12	8	0	.	Sowjet. Besatzungsz. u. Sowjetsekt. v. Berlin
220	265	1 716	64	.	53	66	30	322	Belgien-Luxemburg
1	1	0	0	.	0	0	—	.	Bulgarien
8	16	367	124	.	18	90	25	11	Dänemark
6	4	143	128	.	2	6	12	.	Finnland
178	252	2 458	187	193	90	76	226	876	Frankreich[3])
2	18	361	21	.	4	41	8	5	Griechenland
1 295	3 231	4 577	278	819	1 412	313	834	2 543	Großbritannien u. Nordirland
0	37	91	1	.	51	17	0	23	Irland
—	1	43	8	.	0	1	0	.	Island
203	275	2 824	117	100	64	66	226	551	Italien
3	1	629	17	.	7	3	24	19	Jugoslawien
134	306	2 301	183	221	74	131	146	47	Niederlande
11	243	358	98	.	6	80	29	.	Norwegen
6	29	285	9	.	2	18	16	18	Österreich
7	73	307	69	.	10	11	65	138	Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.
17	12	202	15	.	2	0	10	16	Portugal
.	2	4	0	.	5	0	0	.	Rumänien
29	53	965	192	142	15	102	49	33	Schweden
10	110	987	10	.	11	46	6	29	Schweiz
11	26	839	120	115	3	23	63	24	Spanien
1	6	8	73	.	33	5	42	92	Tschechoslowakei
0	2	583	2	.	28	4	9	2	Türkei
0	1	22	22	.	3	0	0	.	Ungarn
83	47	19	1	.	154	39	53	.	Sowjetunion u. Ostg. d. DR z. Z. u. sowj. Verw.
2 178	**15 515**	**54 263**	**3 750**	.	**3 423**	**10 607**	**3 641**	**4 199**	**Außereuropa**
917	**296**	**2 855**	**76**	.	**492**	**2 096**	**146**	**91**	**Afrika**
20	5	168	23	.	97	95	5	3	Ägypten
777	252	1 465	23	.	231	697	113	88	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
39	4[13])	32[13])	0	.	75	81	0	.	dar.: Kenia und Uganda
684	22	84	0	.	26	9	2	24	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
.	212	1 196	23	.	0	210	88	42	Südafrikanische Union
7	4	273	7	.	14	27	5	.	Französische Gebiete in Afrika
2	.	114	6	.	1	5	.	.	dar.: Algerien
.	.	29	3	.	1	1	.	.	Tunesien
44	11	246	0	.	2	23	0	.	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
1	3	197	16	.	6	7	7	.	Marokko[14])
64	10	102	1	.	7	9	1	.	Portugiesische Gebiete in Afrika
377	**13 863**	**36 141**	**3 449**	.	**1 492**	**3 770**	**1 111**	**721**	**Amerika**
349	**13 326**	**25 288**	**2 852**	.	**1 363**	**3 376**	**920**	**721**	Nord- und Mittelamerika
20	—	16 070	77	196	123	268	108	116	Kanada
2	74	2 590	1	.	57	17	3	.	Kuba
17	187	3 768	1	.	1	32	20	42	Mexiko
300	12 637	—	2 768	4 005	1 159	2 843	765	549	Vereinigte Staaten
0	213	1 856	3	.	12	186	20	.	Zentralamerikanische Republiken[15])
9	202	554	0	191[16])	9	21	4	13	Brit. Geb. in Mittelamerika
0	6	353	2	2 335	0	5	—	.	Niederl. Geb. in Mittelamerika
28	**537**	**10 853**	**597**	.	**129**	**394**	**191**	.	Südamerika
14	62	1 177	433	301	87	35	110	.	Argentinien
0	4	142	9	.	0	9	—	.	Bolivien
4	113	2 019	—	339	3	105	29	.	Brasilien
0	19	817	51	.	7	50	9	.	Chile
7	64	998	0	.	0	21	9[17])	.	Kolumbien
1	44	829	1	.	12	50	3	.	Peru
1	17	204	99	.	11	7	9[18])	.	Uruguay
1	175	4 318	3	—	1	98	—	.	Venezuela
1	4	49	0	.	1	4	23[20])	.	Niederl. Geb. in Südamerika
240	**1 046**	**14 095**	**219**	.	**1 160**	**4 514**	**2 087**	**2 370**	**Asien**
12	6	0	0	.	33	254	102	86	China (Volksrepublik)
5	7	459	—	.	50	280	357	64	Indonesien
1	5	168	—	.	25	104	5	16	Irak
1	8	348	0	.	54	123	4	.	Iran
106	610	5 152	157	.	240	—	576	1 326	Japan
1	5	169	7	.	2	20	.	.	Libanon
10	77	1 543	2	.	12	374	95	47	Philippinen
0	4	74	8	.	10	28	2	0	Syrien
1	9	286	0	.	32	342	157	17	Thailand (Siam)
79	240	3 075	29	.	489	1 664	562	750	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
4	14	56	5	.	148	104	22	79	dar.: Ceylon
4	127	1 835	0	.	.	476	187	172	Indien
2	50	485	9	.	59	70	15	70	Pakistan
30	15	176	0	.	115	346	—	224	Singapur und Malaya
54	**311**	**1 172**	**6**	.	**279**	**228**	**297**	**794**	**Australien und Ozeanien**
38	214	891	6	.	218	195	190	—	Australien
14	74	226	0	.	55	33	90	537	Neuseeland
4 685[26])	**21 196**[26])	**86 648**[27])	**5 845**	**9 940**	**5 625**	**12 004**	**5 723**	**9 381**[25])	**Gesamtausfuhr**[24])

der Schweiz, der Südafrikanischen Union, Japans, Singapurs und Malayas, der Vereinigten Staaten, Venezuelas und Australiens das Herkanadas das Versendungsland (country of consignment) der Ware. Für die Ausfuhr — mit Ausnahme Dänemarks, bei dem das Käuferland, land der Ware. — Einige Bezugs- und Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert aufgeführt. — [2]) Die Zahlen beziehen [4]) Spezialhandel. — [5]) Generalhandel. — [6]) Einfuhr fob. Die cif-Zuschläge sind nur in der Gesamteinfuhr enthalten. Siehe Tabelle 4. einschl. Saarland u. Berlin (West). — [11]) Bundesrepublik und Berlin (West), ohne Saarland, einschl. sowjetischer Besatzungszone und das Gebiet des Fr. Franc. — [15]) Costa-Rica, Dominikanische Republik, Guatemala, Haiti (Republik), Honduras (Republik), Nicaragua, Gebiete in Mittelamerika. — [20]) Einschl. Franz. Guayana. — [21]) Einschl. Taiwan. — [22]) Einschl. Taiwan und Hongkong. — [23]) Einschläge (siehe auch Fußnote [6]). — [25]) Einschl. Gold. — [26]) Ohne Schiffsbedarf. — [27]) Einschl. der nicht nach Ländern aufgeteilten

7. Außenhandel der OEEC-Länder 1956 bis 1958 nach

Vorbemerkung: Die Angaben sind den Veröffentlichungen der »Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit« (OEEC) entnommen und Irland der Generalhandel und für die übrigen Länder der Spezialhandel zugrunde. — Die Angaben für das letzte Berichtsjahr sind vorläufig

Mill

Land	Zeit	Einfuhr												
			Mitgliedsländer					Nichtmitgliedsländer						
			Mutterländer			Überseegebiete		Westliche Hemisphäre						
		insgesamt[1]	Sterling-Länder	Nicht-Sterling-Länder: Mitgliedsländer der EWG	Nicht-Sterling-Länder: Andere Länder	Sterling-Gebiete	Nicht-Sterling-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika	Sterling-Länder	Ost-Europa[2]	Andere Länder
Bundesrepublik Deutschland[3]	1956	27 963,9	1 201,5	6 589,9	4 901,2	667,8	704,5	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	2 201,1	894,0	2 875,
	1957	31 696,9	1 213,4	7 404,0	5 341,3	796,9	652,7	5 671,6	759,6	1 020,3	2 349,4	2 311,1	1 054,2	3 089,
	1958	31 133,1	1 420,3	7 969,2	5 579,2	852,6	611,4	4 219,0	964,7	786,4	2 391,2	2 043,0	1 199,7	3 065,
Belgien-Luxemburg	1956	13 766,4	1 137,9	5 682,8	1 005,6	238,9	1 167,2	1 722,1	193,8	167,5	502,5	888,1	279,6	778,
	1957	14 350,3	1 196,6	6 245,8	1 066,1	317,0	885,1	1 779,2	176,5	130,7	486,7	849,8	273,0	942,
	1958	13 141,6	985,2	6 125,1	980,5	266,0	790,5	1 303,6	186,0	123,8	484,5	696,4	238,4	959,
Dänemark	1956	5 471,2	1 343,9	1 951,5	857,4	12,1	13,8	549,3	13,2	19,6	256,1	27,9	199,4	240,
	1957	5 682,7	1 393,2	2 058,5	876,9	13,9	8,3	563,4	12,3	24,1	236,5	25,5	204,1	275,
	1958	5 625,6	1 289,9	2 030,7	952,3	12,3	8,3	511,9	14,0	14,2	221,1	39,8	241,2	289,
Frankreich[4]	1956	23 323,7	1 010,9	4 919,4	1 731,9	1 275,1	5 620,9	2 857,9	288,7	147,1	860,5	2 468,3	483,3	1 659,
	1957	25 690,5	986,2	5 493,3	1 641,9	1 695,3	4 742,3	3 468,5	289,5	229,7	971,8	2 512,1	557,1	3 117,
	1958	23 552,3	857,4	5 152,9	1 620,1	1 382,8	6 694,6	2 364,4	238,2	114,2	774,5	2 032,0	729,1	1 591,
Griechenland	1956	1 947,3	287,8	702,3	190,5	20,3	29,8	328,2	15,8	30,6	37,6	32,1	90,1	182,
	1957	2 204,5	251,0	897,0	220,0	31,2	11,8	349,2	14,5	28,0	50,4	30,8	128,1	192,
	1958	2 372,5	239,0	1 011,1	214,6	53,8	11,7	325,4	18,6	44,4	61,0	31,0	166,5	195,
Großbritannien und Nordirland	1956	45 737,2	1 075,4	5 801,0	4 717,1	6 317,9	921,6	4 816,1	4 087,3	449,1	2 740,3	10 379,7	1 164,1	3 151,
	1957	47 928,9	1 304,0	5 780,6	4 923,7	6 384,1	691,8	5 709,9	3 766,7	679,4	3 386,2	10 457,1	2 254,2	2 434,
	1958	44 447,5	1 512,4	6 280,6	4 487,8	5 120,1	557,5	4 149,1	3 631,4	450,2	3 021,7	9 451,5	2 155,1	3 518,
Irland (Rep.)	1956	2 123,7	1 209,6	232,2	83,1	55,6	33,2	160,0	53,4	12,7	29,1	94,1	10,8	94,
	1957	2 173,2	1 315,6	232,6	79,5	56,5	16,8	124,9	44,0	8,2	19,3	152,1	14,3	83,
	1958	2 333,3	1 317,2	259,4	74,2	38,1	14,9	162,7	69,3	15,9	49,0	124,9	52,4	65,
Island	1956	377,8	34,8	68,9	52,1	0,2	5,0	63,5	1,0	3,2	10,9	0,5	99,5	43,
	1957	349,6	40,7	53,4	53,6	0,2	3,9	46,8	0,8	3,8	6,1	0,5	116,5	27,
	1958	362,6	39,1	56,9	57,3	0,1	3,9	49,9	0,6	2,2	6,7	0,7	116,3	28,
Italien	1956	13 309,3	738,7	2 931,6	1 835,2	814,2	391,4	2 188,8	164,7	122,0	765,2	1 670,7	312,6	1 367,
	1957	15 229,3	780,9	3 290,1	2 002,9	852,0	263,8	2 859,1	258,3	148,7	872,9	1 495,5	453,8	1 943,
	1958	13 309,6	746,4	2 871,2	1 847,9	854,9	193,7	2 160,0	191,2	127,2	748,4	1 576,4	425,9	1 557,
Niederlande	1956	15 643,5	1 293,6	6 447,6	1 180,0	801,8	385,4	2 187,4	199,6	140,5	938,7	286,3	391,0	1 320,
	1957	17 238,7	1 400,7	7 090,0	1 304,7	810,3	330,6	2 268,1	228,6	238,2	1 211,7	327,0	324,9	1 679,
	1958	15 224,1	1 136,8	6 375,2	1 072,9	1 096,5	356,4	1 721,6	217,3	197,5	812,4	348,4	325,4	1 529,
Norwegen	1956	5 060,8	947,5	1 572,7	1 105,5	82,5	117,6	486,6	239,5	48,7	151,0	49,5	233,9	143,
	1957	5 346,1	935,6	1 669,1	1 233,5	65,4	79,9	473,5	242,0	18,0	184,5	96,1	194,2	234,
	1958	5 499,0	858,1	1 943,4	1 242,0	82,2	73,2	379,7	248,9	73,3	146,4	92,6	178,7	180,
Österreich	1956	4 089,8	173,3	2 071,0	390,6	82,0	45,7	527,7	33,6	57,4	64,6	77,4	390,3	176,
	1957	4 739,3	197,3	2 459,3	427,5	60,3	50,3	591,0	39,0	29,4	87,3	111,1	483,4	203,
	1958	4 508,7	196,8	2 450,2	366,0	56,4	43,5	455,2	39,8	25,5	96,8	97,8	485,6	195,
Portugal	1956	1 858,7	267,7	652,0	166,7	37,2	296,6	191,8	8,1	6,9	52,5	98,4	8,3	72,
	1957	2 106,8	292,7	778,1	159,7	27,0	294,0	228,0	11,9	6,7	63,9	168,6	7,0	69,
	1958	2 017,3	261,2	789,9	188,4	12,0	342,2	141,7	10,1	2,6	36,2	160,0	6,8	66,
Schweden	1956	9 262,4	1 294,9	3 718,1	1 121,3	296,7	168,7	951,4	41,8	136,8	572,6	218,0	452,9	457,
	1957	10 173,8	1 432,0	4 009,2	1 259,0	269,9	146,9	1 307,3	55,2	94,5	644,7	205,3	338,6	557,
	1958	9 938,3	1 412,1	4 153,5	1 060,6	91,5	106,4	1 055,3	54,9	88,4	590,3	420,0	341,2	564,
Schweiz	1956	7 440,8	404,2	4 161,5	432,2	78,8	58,0	986,8	186,0	114,8	283,7	114,1	236,1	384,
	1957	8 277,6	442,3	4 747,4	482,6	73,9	50,9	1 180,4	147,0	117,5	289,8	150,4	202,6	392,
	1958	7 169,0	405,2	4 213,6	402,8	82,0	53,4	823,3	166,4	118,3	241,4	123,6	195,0	343,
Türkei	1956	1 708,4	140,4	632,0	83,4	25,4	1,4	359,9	0,8	0,0	21,2	29,2	250,0	164,
	1957	1 665,0	128,4	470,2	74,1	10,2	0,0	510,6	0,4	0,0	7,4	29,2	279,5	155,
	1958	1 648,4	138,7	523,2	47,3	16,8	0,0	485,0	0,3	0,1	8,8	26,9	306,7	104,
OEEC-Länder zus.	1956	179 084,9	12 562,1	48 134,5	19 853,8	10 806,1	9 960,8	22 375,4	6 197,7	2 382,6	9 581,3	18 635,4	5 495,9	13 112,
	1957	194 853,2	13 316,0	52 678,6	21 147,0	11 464,1	8 229,1	27 131,5	6 046,3	2 777,8	10 868,6	18 922,2	6 885,5	15 396,
	1958	182 282,9	12 815,8	52 206,1	20 193,9	10 018,1	9 861,6	20 306,8	6 051,7	2 184,2	9 690,4	17 265,0	7 164,0	14 256,

[1]) Einschl. nicht ermittelter Länder, Schiffsbedarf u. dgl. — [2]) Ohne Finnland und Jugoslawien. — [3]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bunde
dem Sowjetsektor von Berlin. — [4]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten.

Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

und zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Sie weichen zum Teil von denen der anderen Tabellen ab. Der Darstellung liegt für Großbritannien

DM

Ausfuhr																
insgesamt[1]	Mitgliedsländer					Nichtmitgliedsländer							Zeit	Land
	Mutterländer			Überseegebiete		Westliche Hemisphäre								
	Sterling-Länder	Nicht-Sterling-Länder: Mitgliedsländer der EWG	Nicht-Sterling-Länder: Andere Länder	Sterling-Gebiete	Nicht-Sterling-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika	Sterling-Länder	Ost-Europa[2]	Andere Länder		
30 861,0	1 375,1	9 094,6	8 126,5	455,0	331,3	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	2 126,4	924,8	3 346,4	1956	Bundesrepublik Deutschland[3]
35 968,0	1 513,1	10 502,3	9 078,5	530,8	373,6	2 523,1	396,0	636,3	2 291,9	2 738,0	992,2	4 150,5	1957	
36 998,1	1 586,0	10 102,5	9 446,1	596,5	380,2	2 702,5	437,5	659,6	2 301,2	2 923,0	1 164,6	4 496,2	1958	
13 303,7	890,4	5 958,3	1 494,1	274,9	747,6	1 278,6	214,1	135,6	381,1	633,7	328,8	874,4	1956	Belgien-Luxemburg
13 320,1	793,1	6 137,8	1 522,1	244,5	705,8	1 118,3	174,0	136,3	611,8	581,9	276,3	928,7	1957	
12 792,1	778,8	5 771,8	1 438,5	187,4	606,4	1 204,2	144,6	153,2	572,8	570,7	261,0	1 012,6	1958	
4 587,1	1 447,0	1 373,1	688,8	67,8	60,3	343,5	27,3	22,5	177,7	67,7	118,4	253,0	1956	Dänemark
4 853,5	1 390,4	1 468,6	765,7	80,2	37,6	407,2	35,0	26,5	204,5	86,3	143,9	243,8	1957	
5 226,8	1 404,0	1 659,2	771,2	80,2	38,0	487,9	35,3	32,0	189,5	87,5	181,8	260,2	1958	
19 074,0	1 192,3	4 821,9	2 121,1	236,5	6 050,4	949,5	127,2	169,6	597,9	618,7	454,5	1 656,8	1956	Frankreich[4]
21 199,3	1 199,3	5 353,5	2 273,1	228,0	5 820,6	1 026,6	139,9	211,3	687,9	677,2	496,8	3 018,0	1957	
21 531,3	1 088,1	4 778,0	2 079,3	248,0	8 169,4	1 276,2	178,7	183,0	708,9	619,8	610,0	1 500,0	1958	
797,7	77,9	382,3	55,5	6,1	2,5	94,8	1,1	0,1	21,8	4,0	81,8	69,8	1956	Griechenland
921,9	86,4	407,4	57,9	9,5	1,2	126,6	1,7	0,1	5,4	5,6	100,8	119,3	1957	
973,5	78,3	411,8	56,0	10,6	1,0	132,5	2,6	0,4	12,4	6,6	157,8	103,5	1958	
39 025,0	1 319,6	5 626,9	4 411,9	5 655,4	649,9	3 057,7	2 143,7	381,3	1 216,5	10 303,5	911,1	3 345,1	1956	Großbritannien und Nordirland
40 670,3	1 344,4	5 950,9	4 497,0	5 330,1	587,3	3 063,1	2 350,0	430,7	1 519,9	11 278,8	1 501,2	2 812,9	1957	
39 460,3	1 768,5	5 438,5	4 246,5	4 400,6	595,5	3 483,5	2 276,1	435,7	1 360,0	10 561,5	1 410,8	3 483,1	1958	
1 261,3	1 017,0	121,4	8,7	12,8	1,5	37,7	5,2	0,1	0,7	5,9	0,7	18,5	1956	Irland (Rep.)
1 543,3	1 273,5	102,3	14,2	9,9	8,0	47,5	9,4	0,1	0,9	9,3	1,9	26,2	1957	
1 537,1	1 183,4	71,3	13,7	10,7	0,3	87,2	9,9	0,1	1,3	7,3	3,5	17,9	1958	
265,4	26,1	50,4	34,4	9,7	0,8	32,9	0,0	2,2	7,9	—	79,5	22,2	1956	Island
253,9	24,6	37,8	35,5	18,1	0,1	23,4	0,1	1,9	5,8	0,0	85,0	21,6	1957	
275,7	22,6	45,5	39,2	12,2	0,0	34,3	0,0	1,9	4,6	1,1	96,3	18,0	1958	
9 060,3	601,0	2 281,2	1 752,3	231,9	238,7	883,5	96,1	231,9	584,4	618,1	290,5	1 123,8	1956	Italien
10 670,5	685,5	2 666,0	2 188,9	276,5	171,1	967,2	122,9	228,3	740,6	678,8	416,2	1 415,0	1957	
10 652,2	745,1	2 546,9	1 949,8	244,5	161,1	1 034,4	126,5	308,4	825,8	681,9	369,1	1 509,7	1958	
12 020,9	1 473,3	4 857,4	1 538,8	471,4	458,2	750,7	86,6	106,2	344,9	473,7	192,8	1 081,2	1956	Niederlande
13 008,9	1 471,3	5 408,0	1 848,0	420,5	411,0	677,4	89,6	137,8	377,2	554,6	256,6	1 145,8	1957	
13 512,7	1 680,6	5 614,4	1 906,8	421,5	472,2	761,5	105,7	168,1	389,1	568,0	217,3	1 028,2	1958	
3 235,7	635,7	834,1	630,6	93,0	26,7	274,9	14,6	44,5	129,3	129,7	195,1	253,9	1956	Norwegen
3 440,4	702,3	967,2	675,0	94,4	24,1	234,6	12,0	88,5	141,2	153,0	170,1	201,8	1957	
3 122,6	618,3	850,8	598,4	86,4	23,8	280,9	13,0	37,6	130,2	135,5	155,9	191,9	1958	
3 566,0	131,3	1 762,5	396,1	39,6	43,8	187,5	17,4	18,6	101,4	139,9	462,2	265,8	1956	Österreich
4 109,9	105,5	2 027,0	446,5	44,5	34,3	159,0	17,3	23,9	127,3	181,4	568,5	374,7	1957	
3 854,8	97,1	1 913,4	400,3	40,8	30,1	190,1	20,8	18,5	113,4	170,2	479,1	381,0	1958	
1 259,3	185,8	297,5	80,7	18,3	373,6	115,4	9,4	15,7	45,3	38,6	21,4	53,9	1956	Portugal
1 210,9	174,0	266,3	78,4	18,6	357,3	103,6	11,5	11,8	40,4	37,3	17,4	90,7	1957	
1 212,3	140,5	299,7	82,6	39,1	354,4	100,3	13,0	7,1	36,8	37,7	17,7	81,2	1958	
8 149,0	1 489,6	2 766,8	1 508,5	77,8	99,6	420,8	72,8	79,2	493,0	416,0	289,1	535,1	1956	Schweden
9 003,6	1 656,1	2 968,6	1 736,3	77,2	66,9	433,4	60,0	105,9	552,1	403,1	332,1	678,4	1957	
8 769,2	1 467,5	2 717,6	1 718,6	50,7	85,9	513,1	58,7	97,9	637,5	411,8	335,3	674,5	1958	
6 075,9	333,2	2 394,4	604,1	96,8	84,9	746,9	108,6	110,5	372,5	361,8	166,9	695,3	1956	Schweiz
6 579,2	368,8	2 529,4	689,5	105,4	74,5	750,3	125,7	132,3	404,3	400,5	192,3	805,7	1957	
6 498,2	375,9	2 545,6	703,2	104,5	66,7	644,1	141,1	151,0	408,4	369,2	184,6	804,0	1958	
1 279,2	98,6	434,6	108,5	1,8	1,1	251,4	1,7	0,3	6,9	10,8	251,2	112,3	1956	Türkei
1 447,5	135,2	452,9	98,0	0,5	0,3	375,8	3,3	0,3	2,7	11,3	266,2	101,0	1957	
1 109,0	51,0	242,0	60,7	1,0	0,1	299,2	0,1	0,1	0,8	2,2	244,6	143,1	1958	
153 821,9	**12 284,9**	**43 057,4**	**23 560,6**	**7 748,8**	**9 170 9**	**11 516,5**	**3 286,8**	**1 883,0**	**6 315,3**	**15 948,5**	**4 768,8**	**13 707,5**	1956	**OEEC-Länder zus.**
168 201,2	**12 923.5**	**47 246.0**	**26 004 6**	**7 488.7**	**8 673.7**	**12 037,1**	**3 548.4**	**2 172,4**	**7 713,9**	**17 797.1**	**5 817,5**	**16 134,1**	1957	
167 525,9	**13 085,7**	**45 009,0**	**25 510,9**	**6 534,7**	**10 985,1**	**13 231,9**	**3 563,6**	**2 254,6**	**7 695,7**	**17 154,0**	**5 88`,4**	**15 705.1**	1958	

gebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) und enthalten nicht den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und mit

8. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen*) im Jahre 1957

Vorbemerkungen: Die von der Hohen Behörde ermittelten Angaben wurden den Statistiken der Mitgliedsstaaten entnommen. Sie enthalten nicht den Binnenaustausch zwischen Belgien und Luxemburg sowie zwischen Frankreich und dem Saarland. Im Warenverkehr mit dritten Ländern ist der Handel der Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin nicht enthalten. Die von der Hohen Behörde in EZU-Einheiten nachgewiesenen Werte wurden zum Kurse von 1 EZU-Einheit = 4,20 DM umgerechnet.

a) Gesamtüberblick

Mitglied (M = Mengen in 1000 t, W = Werte in Mill. DM)		Einfuhr/Bezüge insgesamt	davon Kohle	davon Erz	davon Schrott	davon Eisen u. Stahl	Ausfuhr/Lieferungen insgesamt	davon Kohle	davon Erz	davon Schrott	davon Eisen u. Stahl
Insgesamt											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	23 051,2	19 617,1	1 288,2	2 367,6	.	25 287,1	373,1	754,4	4 274,3
einschl. Berlin (West)	W	4 806,7	1 775,6	1 391,8	382,6	1 256,7	4 839,2	2 180,6	16,4	151,1	2 491,1
Belgien-Luxemburg	M	.	9 843,7	16 152,4	535,9	714,4	.	5 380,2	515,4	95,3	5 633,1
	W	1 643,5	720,8	405,6	139,9	377,1	3 669,5	495,7	5,8	21,2	3 146,9
Frankreich und Saarland	M	.	22 144,9	1 865,1	631,3	1 351,5	.	6 330,3	14 311,6	653,9	4 046,1
	W	3 201,1	1 969,3	286,2	176,5	769,1	3 161,9	456,4	249,9	138,9	2 316,8
Italien	M	.	11 634,6	1 887,9	2 818,9	1 113,7	.	112,5	70,1	15,8	561,9
	W	3 268,6	1 715,9	176,2	815,4	561,0	391,4	16,4	2,2	1,5	371,4
Niederlande	M	.	9 815,9	1 284,1	64,5	1 720,1	.	3 457,9	9,7	263,2	669,6
	W	1 830,1	773,1	98,1	17,3	941,6	730,2	306,2	2,6	51,1	370,3
Gemeinschaft	M	.	**76 490,4**	**40 806,5**	**5 338,9**	**7 267,4**	.	**40 567,9**	**15 279,9**	**1 782,6**	**15 185,0**
	W	**14 750,0**	**6 954,7**	**2 358,0**	**1 531,6**	**3 905,6**	**12 792,3**	**3 455,2**	**276,9**	**363,7**	**8 696,5**
dagegen 1956	M	.	69 532,1	38 143,8	4 351,2	6 581,8	.	41 998,6	14 946,1	1 626,5	14 241,4
	W	11 586,7	5 261,9	1 910,3	1 143,9	3 270,6	11 268,0	3 176,6	243,4	308,7	7 539,4
Binnenaustausch der Gemeinschaft											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	4 602,3	1 511,7	217,6	1 845,2	.	19 585,2	77,6	746,0	1 500,0
einschl. Berlin (West)	W	1 370,9	339,8	44,9	43,4	942,7	2 515,1	1 588,6	5,9	149,0	771,6
Belgien-Luxemburg	M	.	6 953,0	12 705,0	235,2	529,2	.	4 333,2	515,4	93,2	2 229,8
	W	1 000,1	499,9	195,6	50,6	254,1	1 562,5	393,3	5,8	20,6	1 142,8
Frankreich und Saarland	M	.	12 150,1	139,4	253,3	1 237,5	.	4 740,3	13 683,0	650,6	1 552,1
	W	1 844,4	1 101,3	5,0	49,2	689,0	1 466,5	322,2	228,8	137,9	777,6
Italien	M	.	3 275,1	2,6	1 091,4	500,4	.	99,6	36,4	15,8	72,3
	W	814,2	298,8	1,1	255,2	259,1	73,2	14,4	1,2	1,5	56,0
Niederlande	M	.	4 286,9	68,0	16,9	1 562,8	.	2 596,4	7,7	255,3	381,9
	W	1 110,9	305,4	3,1	4,3	798,1	471,2	217,5	1,1	49,7	202,9
Gemeinschaft	M	.	**31 267,4**	**14 426,7**	**1 814,4**	**5 675,1**	.	**31 354,8**	**14 320,1**	**1 760,8**	**5 736,2**
	W	**6 140,6**	**2 545,2**	**249,6**	**402,7**	**2 943,1**	**6 088,4**	**2 536,0**	**242,7**	**358,7**	**2 951,0**
dagegen 1956	M	.	30 558,9	14 002,8	1 726,8	5 043,3	.	30 535,8	14 042,1	1 597,8	5 110,9
	W	5 268,0	2 249,1	227,4	357,1	2 434,4	5 135,1	2 193,9	214,2	302,4	2 424,5
Warenverkehr mit dritten Ländern											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	18 448,8	18 105,3	1 070,6	522,4	.	5 701,8	295,5	8,5	2 774,3
einschl. Berlin (West)	W	3 435,9	1 435,8	1 346,9	339,2	314,0	2 324,1	592,1	10,5	2,1	1 719,4
Belgien-Luxemburg	M	.	2 890,7	3 447,3	300,7	185,2	.	1 047,0	0	2,1	3 403,4
	W	643,3	221,0	210,0	89,4	123,0	2 107,0	102,4	0	0,6	2 004,1
Frankreich und Saarland	M	.	9 994,8	1 725,6	378,0	114,0	.	1 590,0	628,6	3,3	2 494,0
	W	1 356,6	868,0	281,2	127,3	80,1	1 695,4	134,2	21,1	0,9	1 539,2
Italien	M	.	8 359,6	1 885,4	1 727,5	613,4	.	12,9	33,7	0	489,6
	W	2 454,4	1 417,0	175,2	560,2	301,9	318,3	2,0	1,0	0	315,3
Niederlande	M	.	5 529,0	1 216,1	47,6	157,3	.	861,5	1,9	7,9	287,6
	W	719,2	467,7	95,1	13,0	143,4	259,0	88,6	1,6	1,4	167,4
Gemeinschaft	M	.	**45 222,9**	**26 379,7**	**3 524,5**	**1 592,3**	.	**9 213,1**	**959,8**	**21,8**	**9 448,8**
	W	**8 609,2**	**4 409,5**	**2 108,4**	**1 129,0**	**962,4**	**6 703,9**	**919,2**	**34,1**	**5,0**	**5 745,5**
dagegen 1956	M	.	38 973,2	24 141,0	2 624,4	1 538,4	.	11 462,8	904,1	28,7	9 130,5
	W	6 318,7	3 012,8	1 682,9	786,8	836,2	6 132,9	982,7	29,1	6,3	5 114,8

*) Vertragserzeugnisse sind die Waren, die unter die Bestimmungen des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen und für die der Gemeinsame Markt besteht. Der Begriff »Kohle« umfaßt: Steinkohle und Steinkohlenbriketts, Braunkohle und Braunkohlenbriketts, Koks (außer zur Herstellung von Elektroden) und Schwelkoks aus Stein- und Braunkohle. Der Begriff »Erze« umfaßt Eisen- und Manganerze, der Begriff »Eisen und Stahl« Roheisen, Rohstahl und Walzstahlerzeugnisse.

8. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen im Jahre 1957

b) Binnenaustausch der Mitglieder der Gemeinschaft von Steinkohle und Koks nach Bezugs- und Lieferländern
1 000 t

Mitglied	Bezüge[1] insgesamt	davon aus: Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande	Lieferungen[1] insgesamt	davon nach: Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande
Steinkohle												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	4 207,3	—	153,8	3 854,1	—	199,4	10 590,7	—	1 638,3	4 240,1	2 712,2	2 000,1
Belgien-Luxemburg	2 765,9	1 797,6	—	465,5	—	502,9	3 122,8	229,7	—	1 409,3	28,6	1 455,3
Frankreich u. Saarland	5 706,9	4 150,6	1 326,7	—	—	229,6	4 601,9	3 852,2	468,9	—	231,3	49,6
Italien	3 025,5	2 769,4	33,1	223,0	—	0	0,4	—	—	0,4	—	—
Niederlande	3 355,4	1 860,2	1 473,5	21,7	—	—	849,6	167,9	454,4	227,3	0	—
Gemeinschaft	**19 061,0**	**10 577,8**	**2 987,1**	**4 564,3**	—	**931,8**	**19 165,3**	**4 249,7**	**2 561,6**	**5 877,0**	**2 972,1**	**3 504,9**
dagegen 1956	18 808,9	9 622,6	3 335,5	4 954,8	—	896,0	18 751,7	4 475,2	2 231,8	4 907,7	3 356,8	3 780,1
Steinkohlen-Koks												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	158,0	—	13,8	114,0	3,3	26,9	7 210,0	—	3 286,1	3 615,6	34,3	274,1
Belgien-Luxemburg	3 841,2	3 262,0	—	4,1	20,4	554,6	522,8	9,6	—	472,8	0,4	40,1
Frankreich u. Saarland	5 026,4	3 662,6	476,5	—	101,2	786,0	131,2	128,5	2,4	—	—	0,2
Italien	29,6	26,9	2,7	—	—	—	99,2	6,3	16,7	76,3	—	—
Niederlande	320,2	277,2	42,9	0,2	—	—	1 367,1	28,1	547,8	787,6	3,6	—
Gemeinschaft	**9 375,3**	**7 228,6**	**535,8**	**118,4**	**125,0**	**1 367,5**	**9 330,4**	**172,3**	**3 853,0**	**4 952,2**	**38,3**	**314,4**
dagegen 1956	9 157,5	7 161,3	552,4	138,0	108,6	1 197,1	9 182,5	330,1	3 713,6	4 773,2	6,7	358,8

[1]) Bezüge und Lieferungen für die Gemeinschaft insgesamt decken sich nicht infolge des zeitlichen Unterschiedes in den Anschreibungen und der teilweise voneinander abweichenden Systematiken.

c) Der Warenverkehr mit dritten Ländern nach Untergruppen der Vertragserzeugnisse Kohle und Stahl
1 000 t

Mitglied	Einfuhr: Steinkohle insgesamt	darunter aus: Vereinigte Staaten	Großbrit.	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen u. Stahl insgesamt	darunt. Walzstahlerzeugnisse[1])	Ausfuhr: Steinkohle	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen und Stahl insgesamt	darunter Walzstahlerzeugnisse[1])
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	17 218,9	15 974,0	496,7	225,9	0,2	1 003,7	522,4	320,7	2 364,7	2 799,2	60,1	477,9	2 774,3	2 301,5
Belgien-Luxemburg	2 806,8	2 137,2	556,1	80,7	3,1	0,1	185,2	57,1	807,6	232,1	7,3	—	3 403,4	2 997,0
Frankreich u. Saarland	9 896,9	7 116,0	795,3	56,5	41,5	—	114,0	53,0	1 504,2	69,8	15,2	0,8	2 494,0	2 301,1
Italien	8 221,7	7 646,8	122,7	51,9	33,2	52,7	613,4	213,8	9,2	3,6	0	0	489,6	336,1
Niederlande	5 331,4	4 509,0	734,4	180,3	0,6	16,7	157,3	134,5	155,6	681,8	24,1	—	287,6	219,4
Gemeinschaft	**43 475,8**	**37 382,9**	**2 705,2**	**595,4**	**78,6**	**1 073,2**	**1 592,3**	**779,2**	**4 841,4**	**3 786,4**	**106,7**	**478,6**	**9 448,8**	**8 155,1**
dagegen 1956	37 318,9	29 609,8	3 722,9	439,6	92,7	1 122,0	1 538,4	679,7	5 884,6	4 942,1	136,8	499,4	9 130,5	8 050,9

[1]) Fertig- und weiterverarbeitete Erzeugnisse.

d) Anteil*) der Vertragserzeugnisse am Wert der Ein- bzw. Ausfuhr der Mitglieder im Binnenaustausch und im Warenverkehr mit dritten Ländern

Mitglied	Im Binnenaustausch: Vertragserzeugnisse in vH der Bezüge	Lieferungen	Im Warenverkehr mit dritten Ländern: Vertragserzeugnisse in vH der Einfuhr	Ausfuhr
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	13,5	23,9	14,2	9,1
Belgien-Luxemburg	16,7	25,4	7,9	29,3
Frankreich und Saarland	34,4	27,6	6,6	10,5
Italien	30,2	2,7	20,6	4,0
Niederlande	21,1	8,7	7,2	3,4
Gemeinschaft	**20,9**	.	**11,5**	**10,4**
dagegen 1956	19,7	.	9,3	10,6

*) Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf EG-Waren und weichen von den im Teil III des Statistischen Bulletins der E.G.K.S., Tab. 4—6 enthaltenen vH-Zahlen ab.

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — entsprechend der Darstellung in der Tabelle 5 — auf den »Spezialhandel« oder auf den »Generalhandel« sowie auf Kalenderjahre, jedoch für Haiti auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Oktober bis 30. September, für Indien auf das Wirtschaftsjahr vom 1. April bis 31. März, für Iran auf das Jahr vom 21. März bis 20. März und für Australien sowie Pakistan auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. Nachgewiesen sind die Weltausfuhr und die wichtigsten Bezugs- und Absatzgebiete. Der Außenhandel der Ostblockstaaten wird nicht als solcher ausgewiesen. Die Ausfuhr dieser Staaten ist in der jeweiligen Weltausfuhr nicht enthalten. Der Umfang der nachgewiesenen Waren entspricht dem der in Klammern beigefügten Positionen des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC). Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschließlich Berlin (West). Der Außenhandel des Saarlandes ist in den Zahlen für Frankreich enthalten. — Die Angaben sind teilweise geschätzt.

Butter, frisch, auch gesalzen, und Butterschmalz (023 01)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	35	46	6
Belgien-Luxemburg	6	6	0
Finnland	1	0	...
Frankreich	17	1	0
Großbritannien	360	371	430
Italien	10	16	19
Jugoslawien	1	—	...
Schweiz	6	7	0
Algerien	5	6	8
Marokko (ehem. Franz. —)	3	3	...
Israel	5	0	...
Ausfuhr	**545**	**506**	...
Dänemark	121	117	115
Finnland	11	25	21
Frankreich	5	10	12
Niederlande	32	36	44
Schweden	17	29	20
Vereinigte Staaten	18	3	11
Argentinien	16	15	...
Australien	85	78	...
Neuseeland	170	147	165

Käse und Quark (024 01)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	72	83	95
Belgien-Luxemburg	35	36	36
Frankreich	12	11	13
Großbritannien	137	125	120
Italien	18	21	29
Algerien	14	16	17
Marokko (ehem. Franz. —)	5	4	...
Vereinigte Staaten	24	23	...
Venezuela	6	7	...
Ausfuhr	**445**	**444**	...
Dänemark	58	63	73
Finnland	12	13	15
Frankreich	20	26	28
Italien	23	22	23
Niederlande	91	86	98
Schweiz	25	25	29
Vereinigte Staaten[1]	22	13	10
Australien	17	18	...
Neuseeland	90	90	90

Eier (025)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	215	251	261
Frankreich	27	15	16
Großbritannien	39	34	35
Italien	45	48	63
Schweiz	16	17	18
Venezuela	17	24	...
Hongkong	24	28	...
Indien	8	6	...
Singapur und Malaya	13	14	14
Ausfuhr	**375**	**381**	...
Dänemark	100	103	106
Jugoslawien	18	10	...
Niederlande	138	159	162
Schweden	8	8	9
Vereinigte Staaten	33	24	21
Australien	21	17	...

Weizen, Spelz und Mengkorn (041 01)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	2 970	2 902	2 269
Belgien-Luxemburg	540	367	466
Dänemark	262	202	122
Finnland	276	283	323
Frankreich	1 527	700	292
Griechenland	377	348	68
Großbritannien	4 872	4 604	4 594
Irland	103	127	...
Italien	641	532	174
Jugoslawien	1 323	1 103	...
Niederlande	835	825	775
Norwegen	344	256	299
Österreich	207	178	178
Portugal	164	75	...
Schweiz	465	436	406
Türkei	185	444	...
Ägypten	242	710	...
Südafrikanische Union	165	—	...
Vereinigte Staaten	262	259	...
Brasilien	1 422	1 441	...
Chile	83	0	...
Peru	285	289	...
Israel	332	320	...
Japan	2 277	2 240	...
Neuseeland	265	287	...
Indien	1 097	835	...
Ausfuhr	**27 320**	**24 466**	...
Frankreich	883	923	1 311
Italien	54	621	434
Schweden	146	201	145
Türkei	177	—	...
Marokko (ehem. Franz. —)	179	47	...
Tunesien	12	87	...
Kanada	8 240	6 327	6 937
Vereinigte Staaten[1]	11 138	11 283	8 976
Argentinien	2 526	2 660	...
Syrien	180	353	...
Australien	1 933	2 479	...

Reis (042)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	117	89	120
Belgien-Luxemburg	83	63	52
Finnland	11	15	12
Frankreich	78	89	60
Großbritannien	85	84	86
Jugoslawien	35	26	...
Niederlande	73	60	68
Österreich	38	28	30
Schweiz	33	22	25
Mauritius	45	62	65
Ostafrika, Britisch-	8	18	...
Réunion und Komoren	41	35	...
Sierra Leone	30	282	...
Südafrikanische Union	32	48	...
Westafrika, Franz.-	96	151	...
Jamaika	11	15	25
Kanada	47	42	...
Kuba	136	190	...
Trinidad und Tobago	19	27	28
Ceylon	491	523	482
Hongkong	282	313	374
Indien	325	281	...
Indonesien	763	563	...
Japan	760	347	...
Libanon	14	17	...
Borneo, Brit-	38	48	51
Philippinen	42	76	...
Sarawak	38	47	...
Singapur und Malaya	591	527	641
Syrien	19	23	...
Ausfuhr	**5 578**	**5 592**	...
Italien	350	144	184
Niederlande	30	25	32
Spanien	91	65	...
Ägypten	221	296	...
Madagaskar	36	21	58
Vereinigte Staaten[1]	823	740	574
Argentinien	43	28	...
Brasilien	102	0	...
Ecuador	12	38	...
Guayana, Brit.-	42	39	...
Surinam	15	11	...
Birma	1 863	1 753	...
China (Taiwan)	109	120	...
Indien	12	0	...
Iran	3	5	...
Kambodscha	35	189	120
Pakistan	60	...	...
Singapur und Malaya	73	117	171
Thailand	1 265	1 570	...
Vietnam	5	183	...
Australien	44	30	...

Gerste (043 01)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	1 787	1 304	1 274
Belgien-Luxemburg	608	676	461
Dänemark	214	187	311
Frankreich	289	1	106
Großbritannien	824	1 025	1 347
Irland	32	42	...
Italien	164	242	226
Niederlande	720	661	498
Norwegen	65	22	18
Schweden	52	0	24
Schweiz	205	223	182
Spanien	23	86	...
Vereinigte Staaten	638	457	...
Japan	922	853	...
Ausfuhr	**7 190**	**6 335**	...
Bundesrepublik Deutschland	25	8	6
Dänemark	224	139	372
Frankreich	422	1 700	57
Großbritannien	142	9	131
Niederlande	78	67	74
Türkei	163	—	...
Algerien	21	70	...
Marokko, (ehem. Franz.—)	445	31	...
Kanada	1 766	1 336	1 625
Vereinigte Staaten	1 786	1 215	2 626
Argentinien	582	566	...
Irak	290	204	...
Syrien	301	331	...
Australien	478	601	...

Mais (044 01)

Land	Mengen in 1000 t 1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	688	708	741
Belgien-Luxemburg	409	412	480
Dänemark	30	22	56
Finnland	68	55	...
Frankreich	408	176	364
Großbritannien	1 562	1 654	2 345
Irland	113	17	...
Italien	456	346	669
Niederlande	647	774	933
Norwegen	59	44	48
Österreich	344	372	349
Portugal	29	18	...

[1] Einschl. Hilfslieferungen der Regierung; ausgen. private Hilfslieferungen.

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Schweden	41	28	37
Schweiz	57	80	78
Spanien	66	50	...
Réunion	10	8	...
Kanada	383	255	...
Mexiko	123	818	807
Vereinigte Staaten	28	21	...
Hongkong	76	38	...
Japan	345	516	...
Singapur und Malaya	51	58	71
Ausfuhr	**5 807**	**7 067**	...
Italien	17	10	2
Jugoslawien	50	49	...
Portugal	42	0	...
Angola	131	31	...
Marokko, (ehem. Franz.—)	133	54	...
Ostafrika, Brit.-	116	33	...
Rhodesien und Njassaland	32	220	...
Südafrikanische Union	861	1 025	...
Kanada	45	2	3
Vereinigte Staaten[1]	2 976	4 519	4 555
Dominikan. Republik	19	16	...
Argentinien	1 065	790	...
Hongkong	70	26	...
Kambodscha	90	99	...
Thailand	81	64	...

Roggen (045 01)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	52	143	73
Belgien-Luxemburg	87	70	43
Dänemark	137	74	33
Finnland	125	125	61
Italien	52	66	56
Niederlande	116	140	97
Norwegen	55	56	59
Österreich	51	46	54
Schweden	46	46	76
Vereinigte Staaten	87	83	...
Ausfuhr	**1 030**	**735**	...
Bundesrepublik Deutschland	269	45	34
Niederlande	29	11	7
Schweden	4	47	15
Kanada	279	113	156
Vereinigte Staaten	268	158	185
Argentinien	158	315	...

Hafer (045 02)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	218	213	303
Belgien-Luxemburg	105	128	118
Dänemark	67	38	107
Finnland	30	37	...
Großbritannien	23	51	171
Italien	87	62	72
Jugoslawien	11	8	...
Niederlande	343	299	311
Schweden	48	1	61
Schweiz	136	133	113
Vereinigte Staaten	94	394	...
Ausfuhr	**1 280**	**1 438**	...
Dänemark	54	24	54
Frankreich	7	54	0
Niederlande	63	41	61
Schweden	13	67	12
Türkei	20	—	...
Kanada	147	435	246
Vereinigte Staaten	448	284	358
Argentinien	285	408	...
Australien	174	148	...

Mehl aus Weizen, Spelz und Mengkorn (ohne Grieß) (046 01)

Einfuhr			
Großbritannien	367	344	378
Niederlande	73	90	205
Norwegen	20	18	17
Ägypten	53	94	...
Angola	12	15	...
Ghana	35	50	...
Kongo, Belg.-	31	36	35
Kamerun, Franz.-	15	15	...
Libyen	46	47	...
Madagaskar	17	18	19
Nigerien	35	45	...
Sudan	43	67	...
Westafrika, Franz.-	56	44	...
Costa Rica	26	25	...
Dominikan. Republik	20	23	...
Fr. Westindien	30	34	...
Guatemala	19	18	...
Guayana, Brit.-	24	27	...
Haiti	34	27	...
Kuba	84	93	...
Westindien, Brit.	81	76	81
Bolivien	10	63	...
Brasilien	54	25	...
Venezuela	186	158	...
Ceylon	185	195	214
Hongkong	28	24	...
Indonesien	197	156	...
Japan	46	57	...
Jordanien	51	46	...
Libanon	84	103	...
Singapur und Malaya	156	144	161
Thailand	26	30	...
Vietnam	62	42	...
Ausfuhr	**3 620**	**4 007**	...
Bundesrepublik Deutschland	297	350	428
Frankreich	392	322	387
Großbritannien	15	15	17
Italien	74	208	234
Niederlande	12	3	2
Kanada	759	676	780
Vereinigte Staaten[1]	1 230	1 345	1 377
Argentinien	31	16	...
Uruguay	21	11	...
Hongkong	23	29	...
Japan	14	8	...
Singapur und Malaya	10	7	10
Australien	610	683	...

Zitrusfrüchte (051 01/02)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	485	543	688
Belgien-Luxemburg	114	128	122
Dänemark	34	29	35
Finnland	32	32	...
Frankreich	559	661	669
Großbritannien	414	412	418
Niederlande	119	154	150
Norwegen	49	50	49
Österreich	37	67	79
Schweden	87	87	91
Schweiz	75	82	87
Kanada	265	269	...
Hongkong	31	35	...
Singapur und Malaya	20	21	20
Syrien	29	32	...
Neuseeland	16	15	12
Ausfuhr	**2 540**	**2 845**	...
Griechenland	31	38	37
Italien	423	450	385
Spanien	388	471	...
Algerien	191	284	216
Marokko (ehem. Franz. —)	149	230	...
Südafrikanische Union	212	245	...
Tunesien	36	37	...
Vereinigte Staaten	555	486	334
Mexiko	27	50	...
Brasilien	43	46	...
Cypern	21	29	...
Israel	303	348	...
Libanon	48	53	..

Bananen, frisch (051 03)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	296	342	423
Belgien-Luxemburg	53	57	61
Dänemark	26	27	25
Frankreich	266	310	352
Großbritannien	321	319	315
Italien	47	44	62
Niederlande	41	47	52
Schweden	44	43	39
Schweiz	23	29	34
Kanada	139	144	...
Vereinigte Staaten	925	955	...
Argentinien	150	188	...
Japan	19	28	...
Neuseeland	22	23	30
Ausfuhr	**3 000**	**3 380**	...
Spanien	195	93	...
Kamerun, Franz.-	66	85	...
Kongo, Belg.-	39	36	28
Nigerien	70	81	...
Somaliland, Ital.-	37	43	...
Westafrika, Franz.-	116	108	...
Costa Rica	233	310	...
Dominikan. Republik	41	55	...
Guadeloupe	57	70	...
Guatemala	125	130	...
Honduras (Republik)	394	339	...
Jamaika	190	170	164
Martinique	71	97	...
Mexiko	24	51	2
Panama	248	291	...
Brasilien	188	218	...
Ecuador	593	678	...
Kolumbien	216	184	...

Kartoffeln (einschl. Saat-, aber ohne Süßkartoffeln) (054 01)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	198	147	174
Belgien-Luxemburg	109	108	116
Frankreich	190	164	328
Großbritannien	544	258	774
Italien	132	107	119
Österreich	21	25	17
Portugal	28	34	...
Schweden	77	11	108
Schweiz	65	34	40
Spanien	84	64	...
Algerien	134	157	193
Marokko (ehem. Franz. —)	38	35	...
Kanada	82	92	...
Vereinigte Staaten	126	75	...
Uruguay	59	68	...
Venezuela	24	20	...
Ceylon	31	37	44
Singapur und Malaya	37	33	33
Ausfuhr	**2 380**	**1 845**	...
Bundesrepublik Deutschland	44	41	106
Belgien-Luxemburg	133	48	282
Dänemark	67	74	193
Frankreich	267	254	227
Großbritannien	76	73	58
Irland	39	51	...
Italien	149	145	176
Niederlande	689	350	679
Schweiz	22	28	62
Spanien	100	50	...
Ägypten	57	40	...
Algerien	77	64	57
Südafrikanische Union	25	24	...

[1] Einschl. Hilfslieferungen der Regierung; ausgen. private Hilfslieferungen.

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Kanada	176	70	186
Vereinigte Staaten	153	136	124
Argentinien	77	13	...
Cypern	36	42	...
Japan	28	23	...
Zucker (061)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	295	613	55
Belgien-Luxemburg	67	102	70
Finnland	150	141	158
Frankreich	346	548	461
Griechenland	129	82	141
Großbritannien	2 906	3 300	3 008
Irland	53	53	...
Jugoslawien	112	75	...
Niederlande	256	335	317
Norwegen	174	143	150
Portugal	127	138	...
Schweden	97	37	59
Schweiz	213	201	237
Algerien	172	215	203
Marokko (ehem. Franz. —)	311	339	...
Nigerien	53	33	...
Ostafrika, Brit.-	605	634	...
Rhodesien und Njassaland	51	65	...
Sudan	115	116	...
Tunesien	71	66	...
Westafrika, Franz.-	64	99	...
Kanada	706	679	...
Vereinigte Staaten	3 830	3 774	...
Bolivien	55	57	...
Chile	79	246	...
Uruguay	85	100	...
Ceylon	194	131	195
Hongkong	138	120	...
Indien	20	17	...
Irak	141	141	...
Iran	248	209	...
Israel	50	53	...
Japan	1 363	6 907	...
Korea	43	5	...
Pakistan	87	93	...
Singapur und Malaya	245	212	281
Syrien	50	46	...
Vietnam	53	56	...
Australien	59	39	...
Neuseeland	96	111	...
Ausfuhr	**16 600**	**17 200**	...
Belgien-Luxemburg	144	89	119
Dänemark	38	83	103
Frankreich	806	623	524
Großbritannien	621	712	608
Italien	24	391	8
Niederlande	79	51	90
Ägypten	17	69	...
Angola	33	41	...
Mauritius	539	585	514
Ostafrika, Port.-	107	130	...
Réunion	185	197	...
Südafrikanische Union	183	186	153
Vereinigte Staaten	146	59	54
Barbados	143	196	143
Dominikan. Republik	860	937	...
Guadeloupe	123	113	...
Haiti	54	...	...
Jamaika	429	344	332
Kuba	6 763	5 400	...
Leeward-Inseln	76	76	56
Martinique	72	59	...
Mexiko	220	316	356
Puerto Rico	1 000	828	...
Trinidad und Tobago	140	144	180
Brasilien	19	424	...
Guayana, Brit.-	250	260	300
Peru	439	516	...
China (Taiwan)	733	825	...
Hongkong	67	57	...
Indien	25	197	...
Indonesien	318	268	...
Philippinen	1 152	680	...
Australien	608	691	...
Hawaii	1 000	950	...
Fidschi-Inseln	130	175	...

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Rohkaffee (071 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	135	154	160
Belgien-Luxemburg	61	51	52
Dänemark	31	33	37
Finnland	33	30	31
Frankreich	182	182	189
Großbritannien	45	45	44
Italien	76	78	81
Niederlande	41	39	43
Schweden	58	57	63
Algerien	27	27	27
Kanada	50	50	...
Vereinigte Staaten	1 274	1 252	...
Singapur und Malaya	35	37	36
Ausfuhr	**2 342**	**2 238**	...
Äthiopien	33	44	...
Angola	84	72	...
Kongo, Belg.-	43	56	58
Madagaskar	52	48	48
Ostafrika, Brit.-	112	127	...
Westafrika, Franz.-	131	112	...
Costa Rica	23	29	...
Dominikan. Republik	26	22	...
Guatemala	62	62	...
Haiti	31	21	...
Mexiko	74	89	79
Nicaragua	17	22	...
Salvador	65	83	...
Brasilien	1 008	859	...
Ecuador	26	29	...
Kolumbien	304	289	...
Venezuela	23	28	...
Indonesien	59	52	...
Singapur und Malaya	29	43	31
Kakaobohnen (072 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	99	108	90
Frankreich	52	60	56
Großbritannien	80	103	93
Italien	23	28	22
Niederlande	67	76	62
Schweiz	11	12	8
Kanada	13	14	...
Vereinigte Staaten	254	232	...
Kolumbien	10	11	...
Australien	8	12	...
Ausfuhr	**766**	**801**	...
Ghana	238	264	...
Kamerun, Franz.-	46	53	...
Nigerien	119	137	...
Togo, Franz.-	5	3	...
Westafrika, Franz.-	76	66	...
Costa Rica	6	7	...
Dominikan. Republik	18	24	...
Brasilien	126	110	...
Ecuador	30	27	...
Venezuela	19	15	...
Tee (074 01)			
Einfuhr			
Großbritannien	233	270	267
Irland	6	13	...
Ägypten	14	16	...
Marokko (ehem. Franz. —)	15	14	...
Südafrikanische Union	14	13	...
Kanada	21	21	...
Vereinigte Staaten	46	46	...
Uruguay	19	20	...
Irak	17	17	...
Singapur und Malaya	7	8	7
Australien	21	28	...
Ausfuhr	**495**	**483**	...
Ostafrika, Brit.-	12	12	...
Ceylon	158	167	186
Indien	175	200	...
Indonesien	39	40	...
Japan	10	11	...
Pakistan	11	5	...

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Ölkuchen, Ölkuchenmehl u. a. Rückstände aus der Pflanzenölgewinnung (081 03)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	412	466	674
Belgien-Luxemburg	151	150	230
Dänemark	661	515	551
Finnland	134	73	57
Frankreich	248	190	240
Großbritannien	834	848	1 095
Niederlande	266	301	377
Norwegen	99	50	99
Schweden	183	177	145
Kanada	206	168	...
Vereinigte Staaten	103	114	...
Singapur und Malaya	78	89	91
Ausfuhr	**3 488**	**3 122**	...
Bundesrepublik Deutschland	302	259	192
Belgien-Luxemburg	53	39	45
Dänemark	41	45	65
Frankreich	70	98	46
Italien	32	34	47
Niederlande	154	148	182
Türkei	133	98	...
Kongo, Belg.-	80	87	92
Mosambik	27	27	...
Nigerien	44	44	...
Ostafrika, Brit.-	80	72	...
Sudan	47	46	...
Westafrika, Franz.-	141	141	...
Kanada	257	238	95
Vereinigte Staaten	576	376	341
Mexiko	189	42	162
Argentinien	468	637	...
Peru	29	37	...
Birma	98	71	...
Indien	42	79	...
Indonesien	136	128	...
Libanon	25	19	...
Pakistan	90	58	...
Philippinen	102	...	...
Syrien	38	34	...
Wein, auch Traubenmost (112 01)			
	Mengen in 1000 hl		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	3 541	2 940	2 884
Belgien-Luxemburg	613	660	588
Dänemark	92	100	108
Finnland	33	34	...
Frankreich	14 606	18 455	19 863
Großbritannien	656	735	702
Irland	27	26	...
Italien	60	60	47
Niederlande	163	167	163
Norwegen	38	47	36
Österreich	169	369	169
Schweden	120	164	157
Schweiz	1 138	1 369	1 427
Algerien	660	91	62
Äquatorialafrika, Frz.-	188	163	...
Angola	742	727	...
Kamerun, Franz.-	145	117	...
Kongo, Belg.-	126	74	43
Madagaskar	273	273	167
Ostafrika, Port.-	313	335	...
Réunion	58	54	...
Westafrika, Franz.-	517	384	...
Kanada	71	79	...
Vereinigte Staaten	296	322	...
Guadeloupe	58	58	...
Kuba	25	35	...
Martinique	53	35	...
Venezuela	47	51	...
Neu-Kaledonien	31	32	...

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 hl		
	1956	1957	1958
Ausfuhr	**24 600**	**27 940**	...
Bundesrepublik Deutschland	92	93	104
Frankreich	2 890	1 768	1 190
Griechenland	217	219	1 529
Italien	1 884	1 900	1 849
Jugoslawien	471	671	...
Portugal	1 856	1 809	...
Spanien	1 413	1 480	...
Algerien	13 368	16 118	12 205
Marokko (ehem. Franz. —)	1 097	1 348	...
Südafrikanische Union	118	137	...
Tunesien	718	1 377	...
Chile	56	21	...
Cypern	110	121	...
Australien	55	80	...

Rohtabak (auch -abfälle und -stengel) (121 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	70	77	78
Belgien-Luxemburg	23	25	26
Dänemark	12	11	11
Frankreich	35	30	31
Großbritannien	149	145	144
Italien	7	7	7
Niederlande	32	34	35
Österreich	14	12	10
Schweden	9	10	6
Schweiz	12	12	13
Spanien	23	21	...
Ägypten	12	12	...
Vereinigte Staaten	55	57	...
Indonesien	16	10	...
Japan	6	2	...
Australien	21	18	...
Ausfuhr	**635**	**675**	...
Griechenland	49	69	62
Italien	12	12	13
Jugoslawien	20	16	...
Türkei	61	88	...
Algerien	11	4	11
Rhodesien und Njassaland	75	63	...
Kanada	14	17	13
Vereinigte Staaten	231	227	219
Dominikan. Republik	13	12	...
Kuba	21	25	...
Brasilien	31	29	...
Indien	37	36	...
Indonesien	12	14	...

Erdnüsse (221 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	55	39	98
Belgien-Luxemburg	37	38	58
Frankreich	348	422	412
Großbritannien	327	233	238
Italien	115	103	91
Niederlande	41	41	78
Norwegen	12	8	6
Portugal	67	51	...
Kanada	35	34	...
Algerien	11	13	...
Malaya	14	14	15
Ausfuhr	**1 100**	**1 020**	...
Ägypten	8	15	...
Gambia	50	50	...
Guinea, Portug.-	35	28	...
Kamerun, Franz.-	4	8	...
Kenia und Uganda	26	30	...
Nigerien	455	307	...
Rhodesien und Njassaland	22	17	...
Sudan	64	67	...
Südafrikanische Union	57	51	...
Westafrika, Franz.-	297	353	...
Vereinigte Staaten	7	37	13
Mexiko	20	16	10
Indien	20	2	...
Thailand	21	13	...

Kopra (221 02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	298	337	249
Belgien-Luxemburg	33	45	19
Dänemark	54	67	33
Frankreich	91	105	96
Großbritannien	86	114	94
Niederlande	138	180	96
Norwegen	38	43	30
Schweden	76	74	66
Spanien	15	8	...
Vereinigte Staaten	303	292	...
Kolumbien	81	64	...
Venezuela	23	29	...
Indien	85	127	...
Japan	41	46	...
Brit.-Borneo	44	49	...
Singapur und Malaya	124	191	147
Australien	28	36	...
Ausfuhr	**1 740**	**1 773**	...
Ostafrika, Portug.-	41	46	...
Ceylon	59	35	28
Indonesien	262	292	...
Philippinen	966	943	...
Singapur und Malaya	40	118	90
Neu-Guinea, Trg.	63	67	...
Neue Hebriden	28	34	...
Ozeanien, Franz.-	20	21	...

Sojabohnen (221 04)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	530	627	617
Belgien-Luxemburg	40	34	38
Dänemark	139	151	182
Finnland	21	48	...
Frankreich	67	68	56
Großbritannien	66	119	130
Niederlande	176	188	212
Norwegen	29	45	39
Kanada	269	285	...
Israel	45	74	...
Japan	717	805	...
Ausfuhr	**1 950**	**2 440**	...
Vereinigte Staaten	1 866	2 394	2 295
Brasilien	41	17	...

Leinsaat (Flachssaat) (221 05)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Belgien-Luxemburg	65	56	17
Frankreich	122	117	136
Großbritannien	141	206	123
Italien	34	42	15
Niederlande	125	157	105
Norwegen	20	22	18
Japan	55	87	...
Ausfuhr	**600**	**845**	...
Belgien-Luxemburg	5	6	10
Niederlande	18	17	14
Äthiopien	21	14	...
Kanada	311	547	363
Vereinigte Staaten	218	244	111

Rohkautschuk, einschl. des synthetischen und regenerierten Kautschuks (231)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	183	203	198
Belgien-Luxemburg	28	29	28
Frankreich	195	211	212
Großbritannien	340	352	359
Italien	81	88	82
Niederlande	29	31	30
Österreich	14	16	17
Schweden	26	32	33
Schweiz	18	14	11
Spanien	36	53	...
Südafrikanische Union	35	41	...
Kanada	69	64	...
Vereinigte Staaten	611	581	...
Mexiko	27	26	31
Argentinien	24	38	...
Brasilien	7	15	...
Venezuela	11	12	...
Japan	139	174	...
Singapur und Malaya	374	371	420
Australien	53	48	...
Ausfuhr	**2 460**	**2 550**	...
Großbritannien	38	35	31
Kongo, Belg.-	33	42	...
Liberia	40	40	...
Nigerien	39	41	...
Vereinigte Staaten	188	248	229
Ceylon	88	95	94
Indonesien	679	681	...
Kambodscha	30	30	...
Brit.-Borneo	43	42	...
Singapur und Malaya	1 002	1 023	1 088
Thailand	136	136	...
Vietnam	64	56	...

Papiermasse (251 02—05)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	575	525	508
Belgien-Luxemburg	193	200	186
Dänemark	133	131	139
Frankreich	814	813	865
Griechenland	40	46	48
Großbritannien	2 236	2 173	2 147
Irland	37	25	...
Italien	398	439	409
Niederlande	305	355	343
Norwegen	21	30	24
Portugal	50	43	...
Schweiz	83	80	68
Spanien	109	129	...
Kanada	66	69	...
Vereinigte Staaten	1 514	1 304	...
Mexiko	69	40	17
Argentinien	132	151	...
Brasilien	119	137	...
Chile	23	23	...
Japan	158	208	...
Australien	83	101	...
Ausfuhr	**7 680**	**7 640**	...
Bundesrepublik Deutschland	70	48	64
Finnland	1 317	1 336	1 344
Norwegen	696	695	680
Österreich	189	192	199
Portugal	41	49	...
Schweden	2 547	2 460	2 357
Kanada	2 154	2 071	2 013
Vereinigte Staaten	477	571	542

Seide (261)

Land	Mengen in t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	688	607	433
Belgien-Luxemburg	117	40	25
Frankreich	1 149	1 499	886
Großbritannien	497	493	337
Italien	2 491	2 833	2 247
Schweiz	787	731	588
Kongo, Belg. -	269	331	629
Vereinigte Staaten	6 356	3 951	...
Hongkong	724	536	...
Indien	150	163	...
Indonesien	89	112	...
Japan	981	906	...
Vietnam	57	115	...

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Land	Mengen in t		
	1956	1957	1958
Ausfuhr	**13 250**	**11 250**	...
Bundesrepublik Deutschland	51	47	20
Frankreich	258	268	75
Griechenland	112	126	64
Italien	700	555	269
Jugoslawien	30	27	...
Schweiz	255	216	140
Türkei	201	147	...
Vereinigte Staaten	3 772	2 689	854
Hongkong	723	345	...
Indien	505	329	...
Japan	6 470	5 740	...
Korea (Süd)	559	500	...

Wolle, auch gewaschen, gebleicht oder gefärbt (262 01/02)

Einfuhr	Mengen in 1 000 t		
Bundesrepublik Deutschland	108	119	83
Belgien-Luxemburg	86	86	73
Frankreich	189	201	154
Großbritannien	319	306	299
Italien	80	113	97
Niederlande	16	14	12
Österreich	7	8	6
Schweden	7	4	5
Schweiz	7	7	6
Kanada	12	9	...
Vereinigte Staaten	112	90	...
Mexiko	6	6	5
Japan	128	125	...
Ausfuhr	**1 182**	**1 200**	...
Belgien-Luxemburg	15	16	13
Frankreich	30	29	26
Großbritannien	20	20	21
Südafrikanische Union	119	111	...
Argentinien	109	80	...
Uruguay	64	28	...
Indien	11	17	...
Pakistan	12	17	...
Australien	522	590	...
Neuseeland	194	196	...

Rohbaumwolle, einschl. Linters (263 01/02)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	344	411	331
Belgien-Luxemburg	102	113	78
Finnland	15	16	15
Frankreich	307	326	302
Großbritannien	385	407	291
Italien	189	197	165
Jugoslawien	35	40	...
Niederlande	72	81	71
Österreich	25	26	28
Portugal	40	47	...
Schweden	26	34	29
Schweiz	47	53	39
Spanien	46	56	...
Kanada	97	90	...
Vereinigte Staaten	63	64	...
Kuba	8	9	...
Chile	22	21	...
Hongkong	66	70	...
Indien	120	133	...
Japan	622	613	...
Australien	18	22	...
Ausfuhr	**2 950**	**3 195**	...
Griechenland	42	18	39
Türkei	36	61	...
Ägypten	235	264	...
Äquatorialafrika, Fr.-	37	34	...
Kongo, Belg.-	53	40	35

Land	Mengen in 1 000 t		
	1956	1957	1958
Nigerien	28	26	...
Ostafrika, Brit.-	100	90	...
Ostafrika, Port.-	23	32	...
Sudan	115	57	...
Vereinigte Staaten	1 139	1 655	...
Mexiko	458	311	341
Nicaragua	37	37	...
Salvador	30	27	...
Brasilien	154	73	...
Peru	109	82	...
Birma	23	10	...
Indien	30	40	...
Iran	35	36	...
Pakistan	132	135	...
Syrien	57	87	...

Jute und Juteabfälle (264 01)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	96	97	78
Belgien-Luxemburg	76	74	80
Frankreich	96	101	99
Großbritannien	126	153	135
Italien	56	57	46
Niederlande	12	15	11
Portugal	9	13	...
Spanien	15	18	...
Vereinigte Staaten	127	105	...
Argentinien	10	19	...
Indien	97	119	...
Japan	35	42	...
Ausfuhr	**885**	**820**	...
Belgien-Luxemburg	8	5	5
Pakistan	859	785	...
Thailand	6	15	...

Künstliche und synthetische Fasern (266 01)

Einfuhr	Mengen in t		
Bundesrepublik Deutschland	9 459	9 765	9 484
Belgien-Luxemburg	6 383	7 953	4 934
Dänemark	2 696	3 377	3 256
Frankreich	3 968	4 463	2 809
Großbritannien	1 126	4 051	2 191
Italien	3 326	6 597	7 321
Jugoslawien	12 804	13 130	...
Niederlande	3 308	4 906	5 353
Portugal	7 603	10 012	...
Schweden	2 753	3 155	2 900
Schweiz	1 199	1 683	1 467
Spanien	1 087	1 202	...
Kongo, Belgisch-	1 582	1 534	1 500
Südafrikanische Union	5 753	16 694	...
Marokko (ehem. Franz. —)	1 977	1 821	...
Kanada	4 785	6 258	...
Vereinigte Staaten	43 075	40 365	...
Mexiko	2 468	1 730	557
Ecuador	1 072	670	...
Peru	2 120	3 582	...
Venezuela	2 686	4 578	...
Hongkong	3 173	1 880	...
Indien	15 703	6 875	...
Japan	933	1 540	...
Australien	2 605	4 210	...
Ausfuhr	**235300**	**246320**	...
Bundesrepublik Deutschland	65 352	71 143	55 711
Belgien-Luxemburg	14 122	13 694	10 854
Finnland	12 062	14 120	10 971
Frankreich	11 371	9 582	14 886
Großbritannien	15 863	12 713	12 534
Italien	35 650	30 459	23 869
Niederlande	6 667	7 313	8 863
Norwegen	11 475	10 877	8 552
Österreich	20 098	22 124	30 053
Schweden	14 393	13 608	16 600
Schweiz	8 995	8 424	8 064
Vereinigte Staaten	14 177	19 394	12 269
Japan	3 720	8 602	...

Land	Mengen in 1000t		
	1956	1957	1958

Eisenerze und Konzentrate (281)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	19 111	21 208	17 448
Belgien-Luxemburg	15 749	16 078	16 872
Frankreich	644	1 059	1 003
Großbritannien	14 582	16 174	13 119
Italien	1 280	1 755	...
Niederlande	1 384	1 254	1 776
Österreich	1 010	1 133	1 044
Kanada	4 598	4 118	...
Vereinigte Staaten	30 902	34 194	...
Japan	7 869	9 467	...
Ausfuhr	**98 750**	**107650**	...
Bundesrepublik Deutschland	358	382	331
Belgien-Luxemburg	907	693	264
Dänemark	237	220	202
Finnland	317	320	307
Frankreich	14 398	14 650	15 568
Griechenland	410	411	271
Italien	409	511	...
Niederlande	417	359	202
Norwegen	1 338	1 324	1 224
Portugal	356	446	...
Schweden	17 474	17 661	14 935
Schweiz	137	103	64
Spanien	4 352	4 616	...
Türkei	239	513	...
Algerien	2 511	2 754	2 323
Liberia	2 070	2 163	...
Marokko (ehem. Franz. —)	390	481	...
Sierra Leone	1 349	1 445	...
Tunesien	1 183	1 175	...
Westafrika, Franz.-	833	1 019	...
Kanada	18 385	18 261	12 590
Vereinigte Staaten	5 579	5 071	3 494
Dominikan. Republik	163	150	...
Kuba	136	140	...
Mexiko	135	239	224
Brasilien	2 745	3 537	...
Chile	2 071	3 074	...
Peru	2 674	3 677	...
Venezuela	10 893	15 577	...
Cypern	835	—	...
Hongkong	126	106	...
Indien	1 283	2 251	...
Philippinen	1 476	1 307	...
Singapur und Malaya	2 415	2 966	2 633

Kohle (Anthrazit, Steinkohle, Braunkohle) (311 01)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	19 477	22 408	17 108
Belgien-Luxemburg	5 149	5 592	5 673
Dänemark	3 332	3 137	2 682
Finnland	2 158	2 570	1 975
Frankreich	13 580	15 628	10 788
Griechenland	218	259	218
Großbritannien	5 584	2 888	830
Irland	1 435	1 221	...
Italien	10 541	11 170	...
Jugoslawien	1 422	1 729	...
Niederlande	8 575	8 739	7 158
Norwegen	626	498	404
Österreich	4 625	4 873	3 967
Portugal	455	533	...
Schweden	2 578	2 734	1 715
Schweiz	2 274	2 449	1 696
Spanien	333	628	...
Ägypten	65	120	...
Algerien	305	491	517
Kongo, Belg.-	130	138	152
Ostafrika, Portug.-	262	278	...
Kanada	20 515	17 669	...

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Steinkohlen- und Braunkohlenkoks (311 02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	806	484	237
Belgien-Luxemburg	3 720	3 924	3 686
Dänemark	2 267	1 329	1 537
Finnland	515	460	351
Frankreich	4 716	5 088	4 459
Jugoslawien	44	20	...
Niederlande	437	501	294
Norwegen	842	635	563
Österreich	437	538	603
Schweden	2 847	2 406	1 608
Schweiz	729	735	502
Kanada	454	590	...
Vereinigte Staaten	119	107	...
Argentinien	154	136	...
Ausfuhr	17 630	17 280	...
Bundesrepublik Deutschland	10 964	10 051	9 378
Belgien-Luxemburg	853	758	848
Frankreich	226	206	139
Großbritannien	2 393	2 789	1 414
Italien	106	103	...
Niederlande	2 049	2 049	1 685
Kanada	113	105	104
Vereinigte Staaten	595	746	356
Australien	68	131	...

Erdöl, roh oder teilweise raffiniert (312 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	7 999	8 158	10 809
Belgien-Luxemburg	5 335	5 475	6 522
Frankreich	24 986	24 084	28 424
Großbritannien	29 509	28 855	34 947
Italien	18 036	19 060	22 388
Niederlande	12 931	13 538	14 062
Portugal	976	1 108	...
Schweden	1 812	1 994	2 219
Spanien	3 230	5 496	...
Ägypten	906	864	...
Südafrikanische Union	960	1 110	...
Kanada	14 875	15 586	...
Vereinigte Staaten	49 385	53 949	...
Antillen, Niederl.-	45 200	...	...
Kuba	1 592	...	...
Trinidad und Tobago	2 603	2 740	...
Argentinien	4 414	6 154	...
Brasilien	4 889	4 846	...
Chile	790	690	...
Uruguay	1 037	...	...
Aden	4 659	4 478	...
Bahrain-Inseln	9 851	...	...
Indonesien	2 564	3 277	...
Japan	9 957	12 742	...
Borneo, Britisch-	5 637	5 528	...
Australien	6 729	8 365	...
Ausfuhr	280000	340000	...
Kanada	5 974	7 751	4 410
Vereinigte Staaten	3 996	6 963	603
Mexiko	806	403	...
Trinidad und Tobago	549	460	...
Ecuador	147	162	...
Kolumbien	4 093	4 030	...
Peru	364	454	...
Venezuela	122227	134903	...
Aden	5 376	4 457	...
Brunei	5 638	5 528	...
Indonesien	4 411	6 950	...
Irak	29 166	...	...
Iran	17 130	...	...
Katar	7 163	...	...
Kuwait	63 262	...	...
Kuwait (Neutr. Zone)	1 860	...	...
Sarawak	3 494	3 602	...
Saudisch-Arabien	46 627	...	...
Singapur und Malaya	719	785	871

Motorenbenzin und andere Leichtöle (313 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	427	427	431
Belgien-Luxemburg	341	389	414
Dänemark	734	782	790
Finnland	356	350	115
Frankreich	442	563	634
Griechenland	265	238	278
Großbritannien	2 084	2 459	2 441
Irland	388	349	...
Niederlande	191	188	156
Norwegen	337	357	383
Österreich	103	148	211
Schweden	1 097	1 212	915
Schweiz	626	656	758
Türkei	205	254	...
Algerien	323	438	640
Ghana	116	141	...
Kongo, Belg.-	205	223	219
Marokko (ehem. Franz. —)	129	106	...
Nigerien	229	248	...
Ostafrika, Brit.-	259	303	...
Rhodesien und Njassaland	233	239	...
Südafrikanische Union	1 147	1 080	...
Kanada	657	687	...
Vereinigte Staaten	868	1 333	...
Kuba	423	...	...
Mexiko	506	639	300
Argentinien	48	82	...
Brasilien	737	707	...
Chile	110	86	...
Kolumbien	292	230	...
Ceylon	121	188	152
Cypern	78	63	...
Indien	96	150	...
Indonesien	118	348	...
Israel	221	192	...
Japan	110	115	...
Libanon	116	132	...
Singapur und Malaya	1 526	1 409	1 186
Philippinen	424	...	...
Thailand	283	339	...
Australien	1 499	627	...
Neuseeland	806	861	1 109
Ausfuhr	41 130	41 500	...
Bundesrepublik Deutschland	477	291	449
Belgien-Luxemburg	399	304	492
Frankreich	1 206	978	1 332
Großbritannien	1 471	1 491	1 967
Italien	1 858	1 528	1 646
Niederlande	1 897	2 222	2 365
Vereinigte Staaten	3 245	3 558	2 355
Antillen, Niederl.-	4 023	...	...
Trinidad und Tobago	1 000	...	...
Peru	156	142	...
Aden	695	...	...
Bahrain-Inseln	8 000	...	...
Indonesien	1 509	1 845	...
Iran	1 000	...	...
Kuwait	100	...	...
Sarawak	292	205	...
Saudisch-Arabien	7 000	...	...
Singapur und Malaya	1 139	1 060	876

Petroleum und Testbenzin (313 02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	67	34	117
Belgien-Luxemburg	33	29	33
Dänemark	122	132	146
Finnland	22	20	12
Griechenland	105	106	119
Großbritannien	1 573	1 793	1 293
Irland	118	114	...
Niederlande	170	159	203
Norwegen	129	160	179
Portugal	56	56	...
Schweden	334	303	358
Schweiz	54	71	68
Spanien	56	44	...
Türkei	301	442	...
Ägypten	391	85	...
Äthiopien	38	44	...
Algerien	62	74	...
Ghana	28	44	...
Kongo, Belg.-	42	34	39
Marokko (ehem. Franz. —)	220	156	...
Nigerien	85	88	...
Ostafrika, Brit.-	82	90	...
Rhodesien und Njassaland	42	37	...
Sudan	20	27	...
Südafrikanische Union	486	463	...
Kanada	73	59	...
Kuba	143	...	...
Mexiko	217	288	76
Argentinien	128	112	...
Brasilien	599	392	...
Chile	139	164	...
Kolumbien	56	39	...
Ceylon	100	111	123
Cypern	66	71	...
Hongkong	92	79	...
Indien	808	1 178	...
Israel	371	361	...
Pakistan	156	...	...
Philippinen	165	...	...
Singapur und Malaya	577	536	551
Syrien	65	71	...
Thailand	96	87	...
Australien	598	521	...
Neuseeland	37	48	45
Ausfuhr	6 630	7 450	...
Belgien-Luxemburg	125	123	163
Frankreich	499	407	491
Großbritannien	227	235	326
Italien	440	307	314
Niederlande	228	391	523
Kanada	116	137	24
Vereinigte Staaten	366	625	167
Antillen, Niederl.-	3 000	3 500	...
Trinidad und Tobago	400	500	...
Peru	98	182	...
Indonesien	426	931	...
Singapur und Malaya	469	406	155

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Gas-, Diesel- u. a. Schweröle (313 03)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	4 242	4 971	5 657
Belgien-Luxemburg	2 191	2 384	2 250
Dänemark	2 724	2 842	3 318
Frankreich	437	1 779	826
Griechenland	1 148	1 256	1 314
Großbritannien	5 532	6 398	7 126
Irland	781	622	...
Italien	581	719	249
Niederlande	2 057	1 865	3 848
Norwegen	2 458	2 313	2 372
Portugal	400	410	...
Schweden	6 418	5 787	6 696
Schweiz	1 828	1 820	2 127
Spanien	1 229	1 368	...
Ägypten	749	176	...
Algerien	496	541	...
Guinea, Portug.-	418	559	...
Ostafrika, Brit.-	836	890	...
Südafrikanische Union	1 005	1 398	...
Kanada	3 657	3 286	...
Vereinigte Staaten	25 008	27 075	...
Jamaika	407	518	484
Mexiko	828	739	570
Argentinien	3 874	2 907	...
Brasilien	3 006	2 473	...
Aden	5 425	...	...
Ceylon	568	1 091	636
Hongkong	875	918	...
Indien	500	11 152	...
Israel	706	726	...
Japan	3 134	4 918	...
Pakistan	352	...	...
Singapur und Malaya	4 349	4 449	4 011
Australien	657	225	...
Neuseeland	628	728	750
Ausfuhr	**82 000**	**82 600**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 876	1 428	1 575
Belgien-Luxemburg	1 633	1 543	1 815
Frankreich	3 670	2 825	4 220
Großbritannien	5 341	3 999	5 448
Italien	3 262	3 795	4 200
Niederlande	7 029	6 857	8 261
Österreich	328	270	207
Spanien	1 151	1 214	...
Ägypten	131	18	...
Guinea, Portug.-	441	538	...
Kanada	128	166	65
Vereinigte Staaten	7 894	11 401	5 816
Antillen, Niederl.-	30 405	31 000	...
Mexiko	3 085	1 983	1 650
Trinidad und Tobago	3 000	3 300	...
Kolumbien	170	274	...
Peru	398	310	...
Aden	1 803	...	...
Ceylon	[1] 582	[1] 0	[1] 0
Indien	...	183	...
Indonesien	3 946	5 742	...
Sarawak	1 721	1 610	...
Singapur und Malaya	1 315	1 137	775
Australien	452	599	...

Schmieröle und -fette (313 04)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	119	131	112
Belgien-Luxemburg	199	194	173
Dänemark	48	51	55
Finnland	27	29	21
Frankreich	67	34	13
Großbritannien	436	383	396
Irland	23	19	...
Italien	46	48	42
Niederlande	174	173	162
Norwegen	36	37	33
Österreich	28	28	31
Portugal	24	28	...
Schweden	102	104	99
Schweiz	54	57	50
Spanien	53	49	...
Türkei	44	58	...
Ägypten	50	39	...
Algerien	31	33	...
Kongo, Belg.-	21	20	14
Rhodesien und Njassaland	17	24	...
Südafrikanische Union	115	156	...
Kanada	176	163	...
Kuba	55	...	...
Mexiko	25	24	17
Argentinien	78	39	...
Brasilien	195	192	...
Chile	33	30	...
Kolumbien	30	31	...
Venezuela	59	68	...
Indien	166	300	...
Indonesien	49	50	...
Japan	49	89	...
Pakistan	34	...	...
Philippinen	126	...	...
Singapur und Malaya	35	35	30
Australien	164	169	...
Neuseeland	40	34	43
Ausfuhr	**3 820**	**3 700**	...
Bundesrepublik Deutschland	67	62	55
Belgien-Luxemburg	99	93	97
Frankreich	125	114	143
Großbritannien	390	363	380
Italien	134	27	44
Niederlande	197	230	215
Vereinigte Staaten	1 823	1 820	1 711
Antillen, Niederl.-	700	800	...
Indonesien	94	24	...

Stickstoffdüngemittel (ohne natürlichen Dünger) (561 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Dänemark	615	665	619
Finnland	110	81	86
Frankreich	37	17	18
Griechenland	61	145	206
Irland	68	28	...
Jugoslawien	162	287	...
Niederlande	42	62	34
Portugal	52	142	...
Schweden	355	382	344
Spanien	555	542	...
Türkei	44	41	...
Ägypten	295	573	...
Algerien	34	48	...
Vereinigte Staaten	941	795	...
Mexiko	26	27	33
Brasilien	74	79	...
Peru	20	44	...
Ceylon	99	124	99
Cypern	20	29	...
Hongkong	98	27	127
Indien	...	91	...
Indonesien	128	152	...
Israel	42	42	...
Libanon	28	26	...
Singapur und Malaya	57	81	74
Syrien	16	14	...
Thailand	16	23	...
Ausfuhr	**5 986**	**7 020**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 224	1 472	1 692
Belgien-Luxemburg	710	695	966
Frankreich	122	191	281
Großbritannien	29	211	311
Italien	449	471	629
Niederlande	572	745	715
Norwegen	926	1 010	935
Kanada	400	450	...
Vereinigte Staaten	887	953	559
Hongkong	97	26	...
Japan	552	850	...

Garne aus Wolle und Tierhaaren (651 02)

Land	Mengen in t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	19 774	22 570	20 936
Belgien-Luxemburg	2 916	3 506	2 506
Dänemark	2 017	2 251	2 012
Finnland	2 834	1 983	1 428
Griechenland	1 122	1 410	1 309
Großbritannien	1 229	1 580	1 872
Irland	807	706	...
Jugoslawien	1 237	1 425	...
Niederlande	12 501	12 378	9 690
Norwegen	1 537	1 515	1 012
Österreich	2 088	2 210	1 792
Schweden	1 760	1 649	1 471
Schweiz	2 246	2 960	2 112
Algerien	275	371	...
Südafrikanische Union	1 419	1 210	...
Kanada	300	334	...
Vereinigte Staaten	1 082	1 036	...
Kolumbien	1 838	1 025	...
Hongkong	1 630	1 551	...
Indien	2 192	2 060	...
Iran	420	430	...
Israel	301	216	...
Japan	302	626	...
Libanon	361	406	...
Syrien	449	528	...
Neuseeland	654	827	...
Ausfuhr	**70 290**	**73 400**	...
Bundesrepublik Deutschland	3 335	4 168	3 023
Belgien-Luxemburg	14 317	14 612	11 531
Frankreich	21 776	21 006	17 727
Großbritannien	13 106	12 582	10 263
Italien	4 590	6 037	4 754
Niederlande	3 073	3 359	3 745
Österreich	2 176	2 278	2 196
Schweiz	1 650	1 350	1 395
Hongkong	1 315	579	...
Japan	3 300	4 930	...

Garne und Zwirne aus Baumwolle (651 03/04)

Land	Mengen in t		
	1956	1957	1958
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	5 877	7 585	8 665
Belgien-Luxemburg	3 988	7 460	5 461
Dänemark	2 669	2 588	2 915
Finnland	3 744	3 090	1 698
Großbritannien	7 618	6 685	6 639
Irland	1 417	1 049	...
Niederlande	14 457	15 049	12 522
Norwegen	3 496	4 133	2 348
Österreich	1 459	2 199	2 075
Schweden	3 373	3 964	3 510
Schweiz	722	2 669	1 548
Äthiopien	2 645	998	..
Algerien	785	832	...
Madagaskar	1 133	1 078	1 214
Nigerien	1 385	1 252	...
Rhodesien und Njassaland	2 080	789	...
Südafrikanische Union	4 224	3 413	...
Tunesien	664	696	...
Westafrika, Franz.-	873	746	...
Kanada	3 375	3 185	...
Kuba	3 944	...	...
Argentinien	407	473	...
Uruguay	300	...	...
Venezuela	625	2 185	...
Birma	12 185	16 804	...
Ceylon	839	1 293	1 401
Hongkong	16 843	18 244	...
Indien	1 444	2 254	...
Indonesien	22 234	11 631	...
Israel	768	752	...
Pakistan	1 152	...	...
Singapur und Malaya	921	...	...

[1]) ab 1957 als Bunkeröl erfaßt.

9. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1956 bis 1958 nach Ländern

Land	Mengen in t		
	1956	1957	1958
Thailand	5 146	4 664	...
Vietnam	2 650	4 104	...
Australien	2 629	2 924	...
Neuseeland	1 229	1 147	...
Ausfuhr	**149300**	**151000**	...
Bundesrepublik Deutschland	2 305	358	240
Belgien-Luxemburg	20 660	19 335	16 735
Frankreich	4 261	3 730	3 617
Großbritannien	21 299	21 610	15 777
Italien	11 788	13 730	14 279
Niederlande	6 712	6 209	7 129
Österreich	628	835	846
Portugal	1 982	3 252	...
Schweiz	4 894	4 795	3 657
Ägypten	11 262	10 687	...
Rhodesien und Njassaland	325	190	...
Vereinigte Staaten	8 300	10 171	7 039
Hongkong	20 826	19 327	...
Indien	5 166	7 844	...
Japan	12 380	14 603	...
Pakistan	12 553	...	...
Singapur und Malaya	697	...	...
Thailand	158	197	...

Chemiefasern (651 06)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	19 704	19 694	17 022
Belgien-Luxemburg	3 856	4 079	3 313
Dänemark	2 184	2 516	2 458
Finnland	2 393	1 960	1 307
Frankreich	3 448	1 668	853
Großbritannien	640	2 808	3 180
Irland	1 743	1 755	...
Italien	1 327	1 272	990
Jugoslawien	2 132	3 431	...
Niederlande	2 507	3 038	3 424
Norwegen	1 241	1 155	984
Österreich	7 763	7 599	5 819
Portugal	1 618	1 701	...
Schweden	5 885	6 100	5 710
Schweiz	2 112	3 064	2 834
Türkei	665	1 406	...
Ägypten	1 771	359	...
Südafrikanische Union	3 954	5 072	...
Kanada	985	1 023	...
Vereinigte Staaten	4 052	2 624	...
Hongkong	10 890	7 007	...
Indien	22 991	22 240	...
Indonesien	11 362	18 458	...
Iran	1 200	1 300	...
Irak	1 300	...	...
Israel	1 745	1 482	...
Japan	373	2 565	...
Pakistan	4 017	...	...
Singapur und Malaya	95	326	603
Syrien	10 927	11 523	...
Australien	7 678	7 335	...
Ausfuhr	**200600**	**202000**	...
Bundesrepublik Deutschland	19 760	22 528	24 879
Belgien-Luxemburg	7 555	6 675	8 661
Frankreich	14 851	14 241	18 057
Großbritannien	16 420	20 021	17 196
Italien	36 120	29 978	27 017
Niederlande	21 788	22 470	22 331
Norwegen	2 052	2 294	3 030
Österreich	8 851	9 948	7 521
Schweden	1 250	1 338	1 500
Schweiz	10 396	10 189	11 265
Kanada	1 066	2 834	1 482
Vereinigten Staaten	10 779	13 681	21 226
Kuba	563	...	...
Hongkong	11 085	5 633	...
Japan	26 370	35 409	...
Singapur und Malaya	703	1 278	873

Land	Mengen in 1000 t		
	1956	1957	1958
Zement (661 02)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	137	84	74
Großbritannien	108	72	105
Italien	45	52	61
Niederlande	1 513	1 656	1 290
Schweiz	197	31	22
Türkei	293	299	...
Algerien	116	145	311
Angola	67	22	...
Ghana	307	278	...
Kamerun, Franz.-	74	75	...
Kongo, Belg.-	147	100	133
Madagaskar	107	127	80
Nigerien	496	518	...
Ostafrika, Brit.-	179	179	...
Westafrika, Franz.-	215	249	...
Kanada	628	96	...
Vereinigte Staaten	760	755	...
Costa Rica	64	62	...
Kuba	222	...	...
Venezuela	43	185	...
Birma	90	...	...
Ceylon	140	205	125
Cypern	119	60	...
Hongkong	253	290	335
Indien	41	313	...
Indonesien	396	314	...
Korea (Süd)	14	...	...
Singapur und Malaya	393	407	385
Vietnam	190	229	...
Neu-Kaledonien	18	41	...
Neuseeland	47	4	...
Ausfuhr	**10 450**	**10 490**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 436	1 487	988
Belgien-Luxemburg	1 657	1 725	1 202
Dänemark	269	216	179
Frankreich	661	561	711
Griechenland	146	96	53
Großbritannien	1 697	1 496	1 301
Jugoslawien	442	528	...
Portugal	211	85	...
Schweden	311	231	186
Ägypten	16	219	...
Tunesien	229	319	...
Kanada	113	307	128
Vereinigte Staaten	337	227	109
Israel	194	201	...
Japan	2 112	2 220	...

Kupfer (682)

Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	264	326	392
Belgien-Luxemburg	197	183	188
Dänemark	14	18	20
Frankreich	176	193	224
Großbritannien	410	476	471
Italien	112	123	107
Niederlande	63	55	59
Norwegen	17	19	20
Österreich	14	16	21
Schweden	64	59	64
Schweiz	43	49	45
Spanien	25	...	...
Südafrikanische Union	17	20	...
Vereinigte Staaten	464	470	...
Brasilien	21	30	...
Venezuela	31	23	...
Indien	30	50	...
Japan	24	70	...
Ausfuhr	**2 210**	**2 400**	...
Bundesrepublik Deutschland	120	122	167
Belgien-Luxemburg	177	157	180
Großbritannien	168	188	243

Land	Mengen in 1 000 t		
	1956	1957	1958
Norwegen	18	30	33
Schweden	46	42	44
Kongo, Belg.-	254	242	241
Rhodesien und Njassaland	374	416	...
Kanada	171	192	219
Vereinigte Staaten	210	322	356
Mexiko	54	50	9
Chile	437	455	...
Peru	33	39	...

Personenkraftwagen (732 01)

	Mengen in Stück		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	20 099	26 752	63 697
Belgien-Luxemburg	12 759	12 827	12 918
Dänemark	32 860	39 234	44 654
Finnland	20 830	21 880	18 000
Frankreich	9 862	8 141	8 713
Großbritannien	10 712	15 850	16 734
Italien	4 220	4 734	5 418
Niederlande	61 006	55 960	49 497
Norwegen	14 298	20 989	23 096
Österreich	51 636	55 361	54 230
Portugal	11 878	13 179	...
Schweden	91 256	103 888	118 000
Schweiz	63 484	62 055	62 951
Spanien	16 107	4 332	...
Ägypten	1 913	1 049	...
Äthiopien	1 585	1 508	...
Algerien	17 758	23 953	39 189
Angola	1 493	1 724	...
Ghana	4 741	4 705	...
Kongo, Belg.-	9 241	8 779	9 794
Madagaskar	1 989	2 541	2 095
Marokko (ehem. Franz.)	14 624	9 582	...
Nigerien	6 584	9 637	...
Ostafrika, Brit.-	3 121	10 241	...
Ostafrika, Portug.-	2 048	2 299	...
Rhodesien und Njassaland	15 901	16 578	...
Südafrikanische Union	5 324	17 783	...
Tunesien	3 366	2 332	...
Westafrika, Franz.-	4 467	6 950	...
Kanada	76 200	70 796	...
Vereinigte Staaten	109 212	264 296	...
Costa Rica	1 030	997	...
Jamaika	3 886	4 473	4 605
Kuba	26 468	...	...
Mexiko	22 655	20 686	24 999
Trinidad und Tobago	3 462	3 713	2 683
Argentinien	8 932	10 778	...
Brasilien	3 279	11 207	...
Chile	2 321	2 375	...
Kolumbien	2 039	858	...
Peru	4 646	5 092	...
Uruguay	821	...	...
Aden	1 091	1 265	...
Ceylon	5 182	5 375	5 169
Cypern	2 866	4 504	...
Hongkong	3 381	4 529	3 724
Indien	10 233	12 135	...
Indonesien	3 826	2 265	...
Irak	4 700	...	...
Iran	5 900	...	...
Japan	6 684	6 179	...
Libanon	4 027	3 889	...
Pakistan	1 700	...	...
Singapur und Malaya	15 452	14 081	12 700
Thailand	8 565	3 901	...
Australien	14 220	4 630	...
Neuseeland	36 237	41 452	30 655
Ausfuhr	**1232 000**	**1508 000**	...
Bundesrepublik Deutschland	419 911	515 882	648 332
Belgien-Luxemburg	40 669	37 256	43 341
Frankreich	151 522	218 730	320 115
Großbritannien	308 030	401 189	454 042
Italien	78 342	109 875	159 427
Schweden	7 685	18 765	31 640
Kanada	14 122	16 244	13 409
Vereinigte Staaten	184 652	152 326	133 253

10. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

Vorbemerkung: In den Übersichten 1—9 sind vom Jahre 1947 an die Ergebnisse des Außenhandels »Osteuropas« (dazu rechnen nach den Veröffentlichungen der Vereinten Nationen: Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Tschechoslowakei, Ungarn und die sowjetische Besatzungszone Deutschlands mit dem Sowjetsektor von Berlin) sowie der »Asiatischen Länder des Sowjetblocks« (China [V. R.], Mongolische Volksrepublik und Nordkorea) nicht enthalten, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistiken dieser Länder sehr spärlich sind und eine zuverlässige Darstellung ihres Außenhandels nicht gestatten. Um jedoch einen annähernden Überblick über den Umfang des Außenhandels dieser Länder, die in den nachstehenden Tabellen unter dem Begriff »Sowjetblock« zusammengefaßt sind, zu ermöglichen, wurde — soweit amtliche Veröffentlichungen dieser Länder aus der letzten Zeit nicht vorliegen — auf Angaben zurückgegriffen, die von den Vereinten Nationen veröffentlicht sind und die im wesentlichen auf amtlichen vH-Angaben und Planzahlen sowie auf Angaben der Statistiken der Handelspartner dieser Länder und auf Schätzungen fußen. Aus diesem Grunde konnten z. B. in vielen Fällen nur Angaben über den Umsatz (Einfuhr- + Ausfuhrwerte) gemacht werden. Die Werte sind überwiegend in US-$ wiedergegeben, wobei entsprechend der Quelle den Berechnungen die Währungsparität von 1 Rbl. = 0,25 US-$ zugrunde gelegt ist. Die Angaben, die auf verschiedene Quellen zurückgehen, stellen meist Näherungswerte dar und weichen zum Teil voneinander ab. Alle nicht zum Sowjetblock zählenden Länder wurden unter der Bezeichnung »Freie Welt« zusammengefaßt, die in »Westeuropäische Länder« — dazu gehören alle Länder Europas, die nicht zum »Sowjetblock« zählen — und »Übrige Länder« unterteilt ist. Da die Länder des Sowjetblocks die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und den Sowjetsektor von Berlin in ihren Wirtschaftsraum einbeziehen, wurde aus Gründen vergleichbarer Darstellung diese Einteilung beibehalten, wobei in den Außenhandelsangaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und den Sowjetsektor von Berlin der Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland — (ohne Saarland), einschl. Berlin (West) — nicht eingeschlossen ist.

b) Außenhandelsumsätze der europäischen Länder

Mill.

Land	Jahr	Sowjet				
		Sowjetunion	Polen	Tschechoslowakei	Ungarn	Bulgarien
Sowjetunion	1937	—	4	8	1	0
	1955	—	719	743	262	249
	1956	—	641	770	248	253
	1957	—	687	937	356	371
Polen	1937	4	—	21	3	4
	1955	594	—	155	57	17
	1956	516	—	165	46	17
	1957	673	—	138	53	27
Tschechoslowakei	1937	8	21	—	14	6
	1955	770	155	—	135	48
	1956	818	176	—	124	68
	1957	934	138	—	149	81
Ungarn	1937	1	3	14	—	1
	1955	252	59	135	—	19
	1956	228	56	118	—	18
	1957	344	57	155	—	21
Bulgarien	1937	0	4	6	1	—
	1955	196	17	49	18	—
	1956	273	18	69	23	—
	1957	.	.	.	.	—
Rumänien	1937	1	4	41	21	2
	1955	378	25	67	38	19
	1956[4])	447	31	64	25	19
	1957	.	.	.	.	.
Sowjetische Besatzungszone[1])	1937	35	20	30	25	15
	1955	938	238	165	108	52
	1956	1 126	244	215	87	67
	1957	1 546	254	260	110	56
Osteuropäische Länder ohne Sowjetunion	1937	49	52	112	64	28
	1955	3 128	494	571	356	155
	1956	3 408	525	631	305	189
	1957	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. Sowjetsektor von Berlin; in den Angaben über den Außenhandelsumsatz mit der Freien Welt ist der Interzonenhandel nicht ent
[4]) Da Zahlen aus rumänischen Statistiken für 1956 nicht vorliegen, wurden die Angaben für die Länder des Sowjetblocks den Statistiken

10. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

a) Außenhandelsumsatz des Sowjetblocks 1950, 1955 bis 1957

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1950	1955	1956	1957
Osteuropa ohne Sowjetunion				
Außenhandel mit dem Sowjetblock	3 150	6 173	6 478	...
davon: untereinander	1 500	2 433	2 560	...
mit der Sowjetunion	1 600	3 128	3 408	...
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	50	612	510	...
Außenhandel mit der Freien Welt	1 700	2 417	2 699	...
davon: mit Westeuropäischen Ländern	1 130	1 670	1 790	...
mit den Übrigen Ländern	570	747	909	...
insgesamt	**4 850**	**8 590**	**9 177**	...
Sowjetunion				
Außenhandel mit dem Sowjetblock	2 650	5 108	5 347	6 000
davon: mit Osteuropa	1 600	3 457	3 583	4 466
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	1 050	1 651	1 764	1 534
Außenhandel mit der Freien Welt	550	1 421	1 935	2 319
davon: mit Westeuropäischen Ländern	310	984	1 250	1 448
mit den Übrigen Ländern	240	437	685	871
insgesamt	**3 200**	**6 529**	**7 282**	**8 319**
China (V. R.) [1]				
Außenhandel mit dem Sowjetblock	.	2 033	1 763	1 796[2])
Außenhandel mit der Freien Welt	.	1 184	1 556	1 374[2])
insgesamt	.	**3 217**	**3 319**	**3 170[2])**

[1]) Die Angaben für China in den Tabellen 10a und 10c wurden dem »Wirtschaftsdienst« Nr. 2/1958 entnommen, wobei der Umrechnungskurs für die Freie Welt mit 1 IMP = 0,40816 US-$, für den Ostblock mit 1 IMP = 1 Rubel = 0,25 US-$ zugrunde gelegt wurde. — [2]) Vorläufige Angaben.

des Sowjetblocks 1937 und 1955 bis 1957

US-$

block					Freie Welt			Ins-gesamt
Rumänien	Sowjetische Besatzungszone[1])	Zusammen (ohne Sowjetunion)	Übrige Länder[2])	insgesamt	Westeuropäische Länder	Übrige Länder[2])	insgesamt	
1	35	49	16	65	510	205	715	780
478	985	3 436	1 672	5 108	984	437	1 421	6 529
447	1 198	3 557	1 790	5 347	1 250	685	1 935	7 282
441	1 627	4 419	1 581	6 000	1 448	871	2 319	8 319
4	20	52	4	60	280	130	410	470
25	247	501	71	1 166	469	210	679	1 845
31	235	494	108	1 118	582	167	749	1 867
33	290	541	94	1 308	615	303	918	2 226
41	30	112	10	130	450	220	670	800
67	165	570	220	1 560	341	329	670	2 230
64	258	690	164	1 672	428	473	901	2 573
64	276	708	188	1 830	490	423	913	2 743
21	25	64	—	65	215	35	250	315
38	114	365	81	698	359	86	445	1 143
25	83	300	74	602	306	53	359	961
29	120	382	56	782	318	72	390	1 172
2	15	28	2	30	80	10	90	120
20	55	159	16	371	35	18	53	424
19	79	208	16	497	54	37	91	588
.	.	.	.	.	81	.	.	706
—	30	98	—	95	230	45	275	370
—	63	212	20	610	149	6	155	765
—	58	197	.	583	145	19	164	747
—	.	.	.	.	159	.	.	.
30	—	120	25	180	580	410	990	1 170
63	—	626	204	1 768	317	98	415	2 183
58	—	671	209	2 006	275	160	435	2 441
55	—	735	220	2 501	294	243	537	3 038
98	120	—	41	560	1 835	850	2 685	3 245
213	644	—	612	6 173	1 670	747	2 417	8 590
197	713	—	.	6 478	1 790	909	2 699	9 177
.	.	—	.	.	.	.	.	.

halten. — [2]) China (V. R.), Mongolische Volksrepublik, Nordkorea, Nordvietnam und Albanien. — [3]) Durch Differenzbildung ermittelt. — der Partnerländer entnommen.

10. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

c) Außenhandel der wichtigsten Länder des Sowjetblocks

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	Umsatz				
			insgesamt	Freie Welt	Sowjet-Block		
					insgesamt	darunter	
						Sowjetunion	Sowjet. Bes.-Zone
Sowjetunion (Mill. US-$)							
1937	.	.	780	715	65	—	35
1955	3 060	3 469	6 529	1 421	5 108	—	985
1956	3 613	3 669	7 282	1 935	5 347	—	1 198
1957	3 938	4 381	8 319	2 319	6 000	—	1 627
Polen (Mill. Rubel)							
1949	2 529,8	2 475,3	5 005,1	.	.	.	.
1955	3 727,2	3 654,0	7 381,2	2 717	4 664	2 376	988
1956	3 648,5	3 818,6	7 467,1	2 995	4 472	2 063	941
1957	4 974,0	3 930,1	8 904,1	3 671	5 233	2 692	1 161
Tschechoslowakei (Mill. US-$)							
1948	681	753	1 434	1 030	404	238	70
1955	1 053	1 176	2 229	670	1 560	770	165
1956	1 186	1 387	2 573	901	1 672	818	258
1957	1 387	1 356	2 743	913	1 830	934	276
Ungarn (Mill. Devis. Forint)							
1949	3 382,5	3 293,3	6 675,8	3 405,3	3 270,5	1 545,7	87,1
1955	6 274,0	7 147,9	13 421,9	5 223,6	8 198,3	2 958,6	1 343,2
1956	5 472,6	5 809,0	11 281,6	4 214,7	7 066,9	2 679,1	972,5
1957	8 028,5	5 728,3	13 756,8	4 580. .	9 177, .	4 039,5	1 407,0
Rumänien (Mill. US-$)							
1937	.	.	370	275	95	1	30
1955	.	.	765	155	610	378	63
1956 [6]	352	395	747	164	583	447	58
1957	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien (Mill. US-$)							
1948	128,3	123,6	251,9	56	196	160	8
1955	194,6	229,3	423,9	53	371	196	55
1956	248,4	339,1	587,5	91	497	273	79
1957	331,3	375,1	706,4	.	.	.	.
China (V.R.)[1] (Mill. US-$)							
1955	.	.	3 217,1	1 184,3	2 032,8	1 391,9[3]	184,1[4]
1956	1 619,9	1 699,5	3 319,4	1 556,6	1 762,8	1 497,2[3]	180,8[4]
1957[2]	.	.	3 169,6	1 373,6	1 796,0	1 282,2[3]	194,3[4]

[1]) Vgl. Anm.[1]) Zu Tabelle 10a). — [2]) Vorläufige Angaben. — [3]) Angaben nach den Statistiken der Sowjetunion. — [4]) Angaben nach den Statistiken der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. — [5]) Vgl. Fußnote [4]) Seite 80*.

11. Ein- und Ausfuhr je Einwohner 1955 bis 1958

Werte in DM

Vorbemerkung: Den Angaben liegt — entsprechend der Darstellung in Tabelle 5 — der »Spezialhandel« oder der »Generalhandel« zugrunde. Gebietsumfang der Länder und Berichtszeiten entsprechen den Angaben der Tabelle 5.

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1955	1956	1957	1958	1955	1956	1957	1958
Europa								
Bundesrepublik Deutschland[1])	476	538	601	584	500	593	683	694
Belgien-Luxemburg	1 294	1 494	1 549	1 412	1 266	1 444	1 438	1 375
Dänemark	1 109	1 229	1 262	1 250	985	1 031	1 078	1 162
Finnland	762	864	897	700	781	756	837	744
Frankreich[2])	445	544	583	529	455	447	485	483
Griechenland	201	244	272	293	96	100	114	120
Großbritannien und Nordirland	897	859	900	860	698	728	760	730
Irland (Rep.)	826	718	736	818	446	420	518	519
Island	2 076	2 311	2 123	2 200	1 395	1 622	1 542	1 673
Italien	238	276	314	272	163	187	220	218
Jugoslawien	103	111	154	157	59	76	92	101
Niederlande	1 254	1 444	1 564	1 363	1 050	1 113	1 180	1 209
Norwegen	1 336	1 471	1 532	1 574	778	938	988	894
Österreich	534	584	677	644	420	509	587	543
Portugal	192	209	236	225	136	141	136	135
Schweden	1 152	1 270	1 384	1 349	1 000	1 117	1 218	1 190
Schweiz	1 260	1 489	1 613	1 383	1 107	1 216	1 282	1 253
Spanien	88	110	123	120	64	63	68	69
Türkei	87	69	65	52	55	52	57	43
Afrika								
Ägypten	95	96	92	124	72	73	86	81
Algerien	295	340	428	482	198	187	192	204
Angola	91	107	120	107	96	112	112	103
Ghana	220	223	238	206	217	198	225	252
Kongo, Belg.-	126	140	140	115	159	183	155	133
Marokko, (ehem. Franz.-)	215	198	162	165	141	147	132	143
Nigerien	50	56	55	57	49	49	45	45
Ostafrika, Port.-(Mosambik)	63	66	71	80	38	36	44	53
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	258	288	280	273	287	294	246	209
Südafrikanische Union	441	454	457	499	279	309	334	291
Sudan	65	61	75	75	69	90	57	55
Tanganjika	62	46	46	44	50	62	53	58
Tunesien	209	216	188	156	118	124	161	180
Westafrika, Franz.-	88	85	93	96	68	77	72	78
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Costa Rica	387	391	418	393	320	271	340	373
Dominik. Republik	168	204	181	231	196	201	251	242
Guatemala	135	175	179	175	119	135	132	132
Haiti	48	57	56	64	44	52	43	70
Honduras	145	165	163	137	116	179	152	147
Kanada	1 312	1 595	1 606	1 427	1 104	1 240	1 278	1 226
Kuba	449	469	429	537	387	437	529	503
Mexiko	125	131	142	147	83	92	93	92
Nicaragua	230	221	255	242	227	185	203	196
Panama (o. Kanalz.)	383	429	430	434	84	75	95	90
Vereinigte Staaten	289	339	317	330	391	473	506	427
Südamerika								
Argentinien	258	243	277	252	204	204	206	204
Brasilien	92	85	102	90	98	102	95	83
Chile	230	215	260	265	289	331	270	270
Ecuador	124	105	99	112	131	102	106	100
Kolumbien	222	210	153	122	194	171	162	120
Paraguay	89	75	70	96	94	96	84	87
Peru	134	153	169	138	121	132	140	119
Surinam	507	632	698	691	480	586	610	549
Uruguay	372	332	355	.	303	341	201	188
Venezuela	688	799	1 255	1 109	1 355	1 462	1 620	1 464
Asien								
Ceylon	143	161	174	165	186	164	153	159
Hongkong	1 186	1 434	1 465	1 307	808	1 008	858	851
Indien	16	19	23	18	14	14	14	13
Indonesien	31	43	39	25	48	44	48	37
Irak	220	278	220	198	420	392	231	404
Iran	61	74	82	.	26	.	.	.
Israel	753	795	874	912	223	227	295	287
Japan	117	150	198	139	95	116	132	132
Libanon	552	687	692	651	143	172	114	95
Pakistan	15	18	22	20	21	17	17	15
Philippinen	119	111	114	120	76	84	79	86
Singapur u. Malaya	865	919	775	725	920	922	738	660
Syrien	192	203	175	213	226	246	156	124
Vietnam	42	34	46	37	11	7	15	9
Australien und Ozeanien								
Australien	883	865	733	888	798	838	959	707
Neuseeland	1 545	1 455	1 385	1 634	1 399	1 478	1 447	1 291

[1]) Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West). — [2]) Die Angaben für das Saarland sind in diesen Zahlen enthalten.

H. Verkehr

1. Eisenbahnen 1951, 1956 und 1957

Fahrzeuge: Rollendes Material unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, zuzüglich Entleihungen von und abzüglich Ausleihen an andere Länder, soweit nicht kurzfristige Vereinbarungen getroffen wurden. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigenes Material, soweit es in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt wird, gilt gleichfalls als unter der Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.
Verkehrsleistungen: Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industriewerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.
Lokomotiven: Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorenkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.
Personen- und Packwagen: Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bähneigene Postwagen.
Güterwagen: Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.
Personen-km: Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahnpersonals.
Tonnen-km: Fracht-, Netto-, Tonnenkilometer für alle auf Eil- und Normalgüterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme von Dienstverkehr, Post-, Gepäck- und kostenfreien Regierungstransporten.

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen[2]			Verkehrsleistungen	
	Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[3]					
1951	12 195[4]	32 958[4]	292 608[4]	29 973[5]	45 928
1956	10 353[4]	33 375[4]	281 191[4]	38 811[5]	51 504
1957	10 251[4]	33 157[4]	285 478[4]	40 591[5]	51 842
Belgien[6]					
1951	2 610[4]	5 243[4]	85 039[4]	7 253	6 628[7]
1956	2 137[4]	5 083[4]	72 902[4]	8 333	6 870[7]
1957	2 105[4]	4 869[4]	71 202[4]	8 555	6 530[7]
Dänemark					
1951	788[8]	3 200[8]	18 207	3 175[9]	1 412[9]
1956	681[8]	3 243[8]	15 762	3 122[9]	1 346[9]
1957	627[8]	3 191[8]	15 485	...	...
Finnland					
1951	851	1 782	27 738	2 310	4 445
1956	867[10]	1 644[10]	25 895[10]	2 250	4 437
1957	894[10]	1 617[10]	26 169[10]	2 249	4 393
Frankreich[3]					
1951	12 470	31 780	418 800	28 095	45 391
1956	10 890	29 590	391 000	30 760	50 220
1957	10 240	28 540	384 800	32 630	53 710
Griechenland					
1951	256	369[11]	5 186[11]	748	264[12][13]
1956	248	357[11]	4 872[11]	966	343[12][13]
1957	244	364[11]	6 220[11]	1 032	378[12][13]
Großbritannien und Nordirland[14]					
1951	19 289	58 202	1 102 000	33 090	37 448[12]
1956	18 816	57 981	1 116 000	34 010	35 111[12]
1957	18 487	57 618	1 116 000	36 357	34 139[12]
Irland[15]					
1951	671	1 804	17 954	...	497
1956	595	1 804	18 506	...	424
1957	581	1 740	18 553	...	404
Italien[3]					
1951	5 354	11 446	131 717	20 982	11 598[16]
1956	5 148	11 895	129 912	24 315	14 092[16]
1957	5 090	11 733	128 650	24 835	13 996[16]
Jugoslawien					
1951	2 378[3]	5 553[3]	63 041[3]	7 579	8 704[12]
1956	2 346[3]	5 570[3]	66 688[3]	7 208	11 869[12]
1957	2 335[3]	5 584[3]	67 123[3]	7 914	12 984[12]
Luxemburg					
1951	154	438	5 022	232	586[16][17]
1956	115	402	3 998	257	649[16][17]
1957	108	398	3 702	258	637[16][17]
Niederlande					
1951	926	2 578	24 908	6 291	3 256[18]
1956	775	2 245	24 674	7 687	3 562[18]
1957	760	2 240	24 256	7 612	3 398[18]
Norwegen[19]					
1951	586	1 331	12 967	1 558[20]	1 409[12][20]
1956	582	1 385	13 166	1 560[20]	1 437[12][20]
1957	552	1 441	13 222	1 565[20]	1 484[12][20]
Österreich					
1951	2 170	4 798	31 073	4 671[3]	5 933[3]
1956	1 845	4 655	30 711	5 748[3]	7 328[3]
1957	1 819	4 888	31 305	5 902[3]	7 592[3]
Portugal					
1951	513	1 469	10 145	1 443	585
1956	493	1 645	10 097	1 715	761
1957	510	1 687	10 121	1 840	796

Jahr[1]	Bestand an Fahrzeugen[2]			Verkehrsleistungen	
	Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
noch: Europa					
Schweden					
1951	...	5 943	51 793	6 510	10 034
1956	...	6 101	54 336	6 237	10 974
1957	...	6 090	54 773	5 642	10 415
Schweiz					
1951	1 430	6 123	24 035	6 674	2 680[12][21]
1956	1 422	6 310	24 703	7 307	3 537[12][21]
1957	...	...	...	...	...
Sowjetunion					
1951	...	...	...	98 500	677 300[12]
1956	...	...	...	142 400	1 079 100[12]
1957	...	...	...	153 400	1 212 800[12]
Spanien					
1951	3 445	6 167	62 724	7 284[19]	7 006[22]
1956	3 072	5 749	69 960	8 552[19]	8 208[22]
1957	3 124	5 659	72 562	8 607[19]	8 556[22]
Türkei					
1951	987[3]	1 587[3]	15 018[3]	2 618	2 718
1956	954[3]	1 571[3]	17 520[3]	4 480	4 439
1957	...	...	...	5 141	4 908
Afrika					
Ägypten					
1951	980	1 570	20 700	2 778[3][19]	1 369[3][19]
1956	1 031	1 877	19 852	4 287[3][19]	1 616[3][19]
1957	1 052	1 910	20 052	4 165[3][19]	1 658[3][19]
Äquatorialafrika, Französisch					
1951	48	57	479	40	100
1956	45[23]	57[23]	478[23]	47	129
1957	...	...	...	51	141
Kongo, Belgisch					
1951	372	170	5 766	178	1 757
1956	...	...	...	307	2 593
1957	...	...	...	353	2 717
Madagaskar					
1951	118	89	836	87	102[12]
1956	123[23]	93[23]	832[23]	149	135[12]
1957	...	...	...	153	131[12]
Ostafrika, Portugiesisch					
1951	158[24]	239[24]	4 356[24]	121	897
1956	185[23][24]	270[23][24]	4 943[23][24]	175[3]	1 672[3]
1957	...	...	...	...	...
Südafrikanische Union					
1951	2 697	5 446	77 915	...	20 746[3][25]
1956	2 875	5 698	84 557	...	25 475[3][25]
1957	3 005	5 776	87 001	...	25 972[3][25]
Nordamerika					
Kanada					
1951	4 715	6 366	180 725	5 005[26]	93 877[26]
1956	4 771	6 648	189 351	4 679[26]	115 075[26]
1957	...	...	...	4 708[26]	103 727[26]
Vereinigte Staaten von Amerika[27]					
1951	42 473	36 326[28]	2 047 000	55 748	948 737
1956	35 033	33 035[28]	2 036 000	45 409	950 718
1957	31 429	32 095[28]	1 997 000	41 700	906 900
Mittel- und Südamerika					
Mexiko					
1951	1 484	1 510	21 862	3 363	9 460[12][29]
1956	1 469	1 528	21 580	3 864	11 988[12][29]
1957	...	...	...	...	...
Argentinien					
1951	4 213	7 600	82 214	13 976	16 429[12][30]
1956	4 360	8 182	83 831	15 384	14 873[12][30]
1957	...	...	...	15 884	14 313[12][30]

Anmerkungen auf S. 85*

1. Eisenbahnen 1951, 1956 und 1957

Jahr[1])	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsleistungen: Personenkm	Verkehrsleistungen: Tonnenkm
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Asien					
Ceylon					
1951...	264	1 423[30])	2 604[30])	...	...
1956...	256	1 731[30])	3 315[30])	1 476[31])	285[31])
1957...	270	1 769[30])	3 370[30])	1 527[31])	296[31])
Japan					
1951...	5 458	14 051	105 862	79 040[9])	39 382[9])
1956...	5 486	13 900	106 732	98 082[9])	46 309[9])
1957...	5 474	14 119	106 703	101 244[9])	47 648[9])
Libanon					
1951...	102[31])	119[31])	1 107[31])	5[32])	45[32])
1956...	91[31])	118[31])	1 011[31])	5[32])	41[32])
1957...	91[31])	118[31])	1 008[31])	6[32])	43[32])
Malaya					
1951...	188	299	4 969	...	398[33])
1956...	191	320	5 231	600[33])	448[33])
1957...	193	327	5 194	624[33])	435[33])
noch: Asien					
Pakistan					
1951...	1 296	2 926	37 944	9 925[9])[12])	5 016[9])[12])
1956...	1 286	3 026	39 530	10 327[9])[12])	6 350[9])[12])
1957...	1 317	2 681	41 329	...	...
Thailand					
1951...	438[3])	600[3])	6 076[3])	1 823	536[29])
1956...	372[3])	622[3])	6 201[3])	1 862	908[29])
1957...	387[3])	660[3])	6 212[3])	1 811	927[29])
Australien und Ozeanien					
Australien[3])					
1951...	3 644	9 240	89 397[34])	...	10 264[20])
1956...	3 814	9 545	100 569[34])	...	11 894[20])
1957...	3 776	9 522	99 968[34])	...	12 050[20])
Neuseeland[3])					
1951...	656	1 555	35 201	...	1 748[8])
1956...	718	1 519	37 191	...	1 858[8])
1957...	736	1 460	36 960	...	1 881[8])

[1]) Das Geschäftsjahr stimmt in den meisten Fällen mit dem Kalenderjahr überein. Soweit eine andere Regelung bekannt ist, wird sie durch Fußnoten angegeben. — [2]) Hier liegen nur Angaben für die Jahre 1954 und 1955 vor, diese sind bei den in der Vorspalte angegebenen Jahren 1956 bzw. 1957 eingesetzt. — [3]) Nur Staatsbahnen. — [4]) Normalspur. — [5]) Ohne Besatzungsverkehr. — [6]) Société Nationale des Chemins de fer belges. — [7]) Nur Wagenladungsverkehr, ohne Militärverkehr. — [8]) Diesellokomotiven im Personenwagenbestand enthalten. — [9]) Geschäftsjahr das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt. — [10]) Einschließlich Privatfahrzeuge. — [11]) Packwagen im Güterwagenbestand enthalten. — [12]) Einschließlich Dienstgutverkehr. — [13]) Einschließlich Regierungs- und Militärverkehr. — [14]) Ausschließlich Nordirland und London Transport Railways. — [15]) Einschließlich der Great Northern Railway, die sich zum Teil in Nordirland befindet. — [16]) Ohne Viehtransporte. — [17]) Ohne Expreßgutverkehr. — [18]) Nur Wagenladungsverkehr. — [19]) Ohne Vorortbahnen. — [20]) Geschäftsjahr das am 1. Juli des Vorjahres beginnt. — [21]) Einschließlich Post- und Gepäckbeförderung. — [22]) Einschließlich Postbeförderung und dem Gewicht der Postwagen. — [23]) 1952. — [24]) Einschließlich der Beira Railways. — [25]) Einschließlich Süd-Westafrika und der Vryburg-Bulawayo-Linie der Rhodesia Railways. — [26]) Einschließlich Neufundland. — [27]) 48 Staaten. — [28]) Personenwagen ohne Pullmanwagen. — [29]) Einschließlich Regierungstransporte. — [30]) Personen- und Güterwagen sind Einheiten von 4 Achsen. — [31]) Einschließlich Damaskus-Hama Bahn und deren Verlängerungen, die zum Teil in Syrien liegen. — [32]) Gesamtverkehr in Syrien und Libanon. — [33]) Republik Malaya und Kronkolonie Singapur. — [34]) Einschließlich Dienstfahrzeuge.

2. Luftverkehr 1952, 1956 und 1957*)

1 000 km

Land	Flugkilometer 1952	Flugkilometer 1956	Flugkilometer 1957	Passagierkilometer 1952	Passagierkilometer 1956	Passagierkilometer 1957	Fracht Tonnenkilometer 1952	Fracht Tonnenkilometer 1956	Fracht Tonnenkilometer 1957	Post Tonnenkilometer 1952	Post Tonnenkilometer 1956	Post Tonnenkilometer 1957
Europa												
Bundesrepublik Deutschland	**17 483**	**58 697**	**68 483**	**316 368**	**1 596 228**	**1 931 225**	**13 194**	**35 736**	**36 395**	**1 915**	**7 336**	**8 969**
Belgien	19 054	28 984	35 189	344 112	679 113	928 619	12 366	23 738	26 977	3 143	6 111	6 574
Dänemark	7 869	12 512	15 004	188 669	355 571	445 091	4 218	6 500	7 588	1 544	2 339	2 727
Finnland	3 435	8 044	9 959	46 293	143 080	169 019	208	1 320	1 300	128	360	440
Frankreich	54 212	101 041	102 413	1 460 243	3 616 462	3 832 954	49 182	78 948	81 536	18 945	26 201	27 269
Großbritannien und Nordirland	93 558	121 926	133 969	1 999 642	3 336 173	3 851 294	44 719	74 742	81 589	27 268	34 592	34 624
Irland	5 994	6 096	6 209	105 610	160 357	162 344	991	1 792	1 700	362	435	449
Niederlande	40 911	58 709	64 784	1 013 084	1 725 230	1 974 555	34 790	61 136	66 939	7 736	9 777	10 278
Norwegen	9 724	15 755	18 584	221 506	402 365	497 267	6 723	6 647	7 769	1 672	2 699	3 226
Schweden	12 550	20 545	26 418	293 567	568 215	741 225	6 457	10 132	13 017	2 373	3 597	4 317
Schweiz	10 340	21 692	28 796	223 086	603 599	874 027	3 855	11 484	15 691	1 603	3 796	5 439
Afrika												
Rhodesien, Süd-	5 488	8 246	8 274	72 621	152 798	162 051	739	1 056	1 257	450	541	584
Südafrikan. Union	10 201	11 958	13 291	219 210	384 306	413 034	1 994	4 463	6 174	3 040	3 987	4 295
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada	57 332	83 835	95 309	1 220 246	2 353 304	2 762 468	13 094	30 201	32 939	8 011	14 246	16 471
Mexiko	51 850	65 510	69 320	979 833	1 406 950	1 617 990	31 508	45 000	49 500	6 516	7 500	8 250
Vereinigte Staaten	933 350	1 399 061	1570958	25 025 063	44 454 062	50308194	503 551	787 577	868 845	141 596	234 422	246 633
Südamerika												
Bolivien	2 995	5 220	3 666	24 379	40 180	33 350	1 225	1 625	2 540	4	10	12
Chile	5 392	13 184	15 189	77 317	333 290	438 184	1 171	7 185	10 395	87	144	151
Asien												
Indien	31 476	37 789	37 812	389 468	679 139	781 576	20 909	29 685	28 946	5 247	8 896	9 751
Philippinen	12 016	8 829	10 184	213 326	140 890	167 329	8 756	3 832	4 396	1 049	185	232
Australien und Ozeanien												
Australien	80 720	89 468	88 747	1 475 953	1 953 727	2 065 093	54 584	69 903	67 714	10 532	13 386	13 563
Neuseeland	11 001	14 911	15 402	213 446	317 595	331 997	4 018	7 939	8 951	989	1 226	1 335
Welt	**1 770 000**	**2 540 000**	**2820 000**	**40 000 000**	**71 000 000**	**82 000 000**	**1000 000**	**1510 000**	**1 660 000**	**260 000**	**410 000**	**440 000**

*) Die Angaben über den Luftverkehr der Bundesrepublik Deutschland enthalten den Linien- sowie den Charter- und den Sonderflugverkehr der deutschen und ausländischen Luftverkehrsgesellschaften über dem Bundesgebiet, einschließlich Berlin (West). Für die Berechnung der Verkehrsleistungen wurden 1952 im Auslandsverkehr die Entfernungen bis zur Grenze des Bundesgebietes, 1956 und 1957 die Entfernungen bis zu den nächsten Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt.

Die Angaben für die übrigen Länder beziehen sich auf den Fluglinienverkehr der nationalen Luftverkehrsgesellschaften (einschl. der im Ausland beflogenen Strecken) nach Angaben der ICAO. Die Weltzahl beruht auf einer Schätzung der ICAO.

Wegen der Uneinheitlichkeit der einzelnen Statistiken, z. B. hinsichtlich der Behandlung der nichtzahlenden Fluggäste, des Freigepäcks und der Post, ist ein genauer Vergleich der Länder untereinander nicht ohne weiteres möglich.

3. Bestand der Handelsflotten*) 1950, 1957 und 1958

1 000 BRT

Land	1950	1957	1958	Land	1950	1957	1958	Land	1950	1957	1958
Bundesrep. Deutschld.	460	3 606	4 077	Hongkong	222	419	435	Panama	3 361	4 129	4 358
Ägypten	102	127	129	Indien	420	626	674	Peru	87	102	108
Argentinien	914	1 039	1 029	Indonesien	...	106	119	Philippinen	144	115	123
Australien	538	599	631	Island	77	89	89	Polen	199	324	458
Belgien	482	579	601	Israel	...	174	206	Portugal	537	547	552
Brasilien	698	891	911	Italien	2 580	4 552	4 900	Schweden	2 048	3 048	3 303
Chile	169	246	231	Japan[1])	1 871	4 415	5 465	Schweiz	...	102	98
China (Volksrepublik)	816	542	540	Jugoslawien	215	374	439	Sowjetunion	2 125	2 709	2 966
Costa Rica	...	519	510	Kanada[2])	1 931	1 521	1 516	Spanien	1 190	1 505	1 607
Dänemark	1 269	1 857	2 035	Liberia	245	7 466	10 079	Südafrik. Union	176	177	194
Finnland	503	755	755	Mexiko	144	159	162	Türkei	388	594	596
Frankreich	3 207	4 010	4 338	Neuseeland	201	252	256	Uruguay	85	70	72
Griechenland	1 349	1 472	1 611	Niederlande	3 109	4 335	4 600	Venezuela	157	225	233
Großbritannien	18 219	19 857	20 286	Norwegen	5 456	8 488	9 385	Ver. Staaten[2])	27 513	25 911	25 590
Honduras	523	368	338	Pakistan	...	144	128	Übrige Länder	444	558	1 303
								Welt	84 583	110 246	118 034

*) Quelle: Lloyd's Register of Shipping, Statistical Tables. Stand jeweils am 30. 6. Nur Schiffe mit mechanischem Antrieb und mit einem Raumgehalt von 100 Reg.-Tons Bruttoraumgehalt und mehr (1 RT = 2,83 cbm), einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb. Nicht enthalten sind Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer sowie hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe auf der nordamerikanischen Seenplatte, die in Lloyd's Register nicht geführt werden. — [1]) Ohne hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe mit Hilfsantrieb unter 300 BRT. — [2]) Einschl. der Handelsschiffe auf der nordamerikanischen Seenplatte.

4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen*) 1950, 1956 und 1957

Land	Jahr	Einladungen		Ausladungen		Internationaler Durchgangsverkehr	Güterbeförderung insgesamt[1])	Geleistete Tonnenkilometer
		insgesamt	darunter nach dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland			
		1 000 t						Mill.
Bundesrepublik Deutschland[2])	1950	57 054	19 048	47 678	9 672	5 128	71 855	16 752
	1956	90 140	23 923	104 417	38 200	7 580	135 920	32 270
	1957	94 445	25 141	110 109	40 804	7 082	142 331	33 953
Belgien	1950	24 547	7 305	28 105	10 862	869	36 277	2 998
	1956	37 775	14 617	39 618	16 460	1 669	55 903	4 493
	1957	36 562	13 326	40 266	17 030	2 125	55 716	4 602
Frankreich	1950	35 825	4 885	34 382	3 442	3 186	42 454	6 730
	1956	50 122	6 467	50 440	6 785	5 719	62 626	9 265
	1957	52 648	6 616	53 280	7 247	5 789	65 684	9 771
Großbritannien	1950	11 973	—	11 973	—	—	11 973	318
	1956	10 624	—	10 624	—	—	10 624	301
	1957	10 589	—	10 589	—	—	10 589	286
Irland	1950	201	—	201	—	—	201	.
	1956	133	—	133	—	—	133	.
	1957	129	—	129	—	—	129	.
Italien	1950	1 266	240	1 181	155	—	1 421	.
	1956	1 957	—	2 078	121	8	2 086	.
	1957	1 781	35	2 292	106	—	2 327	.
Jugoslawien	1950	3 225	217	3 310	128	1 719	5 246	1 307
	1956	2 861	478	2 697	359	2 205	5 380	1 776
	1957	3 526	543	3 443	460	2 607	6 593	2 221
Niederlande	1950	51 957	13 797	55 024	16 864	8 103	76 924	10 083
	1956	90 561	41 558	67 717	18 714	14 601	123 876	16 696
	1957	96 403	45 342	69 318	18 257	14 406	129 066	17 184
Österreich	1950	113	93	1 133	1 119	172	1 398	170
	1956	2 046	1 204	2 441	1 599	468	4 113	547
	1957	2 288	1 362	2 771	1 970	525	4 783	639
Schweden	1950	1 948	852	2 132	961	2	2 986	.
	1956	...	...	...	...	...	...	.
	1957	2 661	1 728	2 637	1 058	4	...	.
Schweiz	1950	253	253	3 247	3 247	66	3 566	.
	1956	419	417	4 870	4 868	179	5 466	18
	1957	370	368	5 030	5 029	171	5 570	20

*) Die Zahlen beziehen sich auf alle Güter, die mit Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht worden sind.

[1]) Die Güterbeförderung setzt sich zusammen aus den Ausladungen insgesamt + Versand nach dem Ausland + Internationalem Durchgangsverkehr. — [2]) Die Zahlenangaben über den Versand nach bzw. Empfang aus dem Ausland enthalten auch den Verkehr mit Berlin (West), dem Saarland, der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

5. Schiffsverkehr über See im Auslandsverkehr*) 1950, 1956 und 1957

1000 NRT

Land	Ankünfte			Abgänge		
	1950	1956	1957	1950	1956	1957
Europa						
Bundesrep. Deutschland[1])	16 381	34 404	36 393	14 995	23 180	23 920
Belgien	20 849	31 172	32 485	22 289	26 814	27 797
Dänemark[2])	9 683	12 598	...	4 752	7 660	...
Finnland	2 948	4 152	4 483	4 199	4 936	5 175
Frankreich	34 287	54 698	54 959	27 536	39 138	38 306
Griechenland[3])[4])	4 413	5 824	6 218	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	57 501	77 138	78 417	45 275	49 916	50 691
Irland	7 510	8 103	7 754	4 783	5 228	5 440
Italien	20 329	34 197	...	13 598	20 797	...
Jugoslawien	2 107[3])	2 517	2 730	1 943[3])	2 044	2 043
Niederlande	23 804	50 250	53 623	19 626	31 817	33 438
Norwegen	4 941	6 815	7 084	6 539	9 852	10 288
Portugal[3])	5 913	8 225	8 451	.	.	.
Schweden	19 857	12 570[2])	12 858[2])	18 062	9 974[2])	11 015[2])
Spanien[5])	7 281	16 189	...	8 957	16 494	...
Türkei[3])	4 289[6])	4 785	3 542	.	3 435	2 407
Afrika						
Algerien	5 919	8 755	9 357	7 620	8 466	9 173
Kamerun, Franz.[3])[7])[11])	1 344	1 801	1 912	.	.	.
Nigerien[3])[8])	2 542	3 283	3 661	2 513	3 319	.
Südafrikanische Union	8 355[9])	13 851	17 990	9 710	13 115	16 913
Suezkanal, Durchgangsverkehr[3])[10])	31 000	40 500	34 300	30 800	40 400	33 700
Tunesien[3])[7])[11])	3 880	4 752	4 788	.	.	.
Westafrika, Franz.[3])[7])[11])[13])	11 149	18 463	22 131	.	.	.
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Costa Rica[3])	1 599	1 620	1 852	.	.	.
Guatemala[3])	1 938	2 579	...	.	.	.
Kanada[12])	28 742	34 784	34 481	24 776	40 811	39 618
Mexiko	1 786	2 011	2 172	3 061	3 224	2 777
Panama-Kanal, Durchgangsverkehr[3])[14])	22 267	31 713	33 205	.	.	.
Vereinigte Staaten[15])	66 792	102 984	110 947	60 235	98 843	109 033
Südamerika						
Argentinien[3])	9 462	10 799	11 260	.	.	.
Brasilien[3])[11])	31 157	37 944	...	.	.	.
Chile[3])	.	.	.	3 013	3 027	3 731
Guayana, Brit.-	1 981[3])	1 187	...	1 987	2 198	...
Kolumbien[3])	6 650	9 384	7 829	6 588	9 363	...
Peru[3])[7])	10 385	16 850	17 938	10 398	...	...
Asien						
Birma[16])	1 021	1 374	1 305	1 267	1 895	2 012
Ceylon	7 982	7 055	6 230	7 037	5 953	5 260
Cypern	1 468	2 527	2 176	1 732	2 465	2 311
Hongkong[3])	12 861	13 493	14 549	12 936	13 454	...
Indien	8 039	9 952	11 402	7 281	8 843	8 451
Japan[3])	10 129	29 276	35 167	10 006	29 691	...
Malaya	15 852[3])	17 603	16 164	15 384	15 587	20 967
Australien und Ozeanien						
Australien[16])	7 972	10 095	10 112	6 209	6 887	7 870
Neuseeland	2 464	3 023	3 504	1 713	2 018	2 489

*) Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Handelsschiffe, die im Verkehr mit fremden Häfen mit Ladung zum Löschen angekommen und/oder nach Beladung abgegangen sind. Schiffe, die auf einer Reise mehrere Häfen des Berichtlandes angelaufen haben, sind in der Ankunft und im Abgang jeweils nur einmal gezählt (ohne Zwischenverkehr). — [1]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone sowie den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [2]) Ohne internationalen Fährbootverkehr. — [3]) Einschl. Schiffe in Ballast. — [4]) Nur Hafen von Piräus (rund 80 vH des Gesamtverkehrs). — [5]) Einschl. Balearen. — [6]) Nur fremde Schiffe. — [7]) Einschl. Küstenschiffahrt. — [8]) Einschl. Brit.-Kamerun. — [9]) Ohne Südwestafrika. — [10]) Ankunft = Nord-Süd-, Abgang = Süd-Nord-Richtung. — [11]) Einschl. Zwischenverkehr (vgl. Fußnote *). — [12]) Ohne die kleineren Häfen. — [13]) Einschl. internationaler Verkehr auf den großen Seen und dem St.-Lorenz-Strom. — [14]) Verkehr in beiden Richtungen. Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6. — [15]) Ohne USA-Besitzungen in Übersee, aber einschl. des internationalen Verkehrs auf den Großen Seen. — [16]) Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6.

6. Bestand an Kraftfahrzeugen*) nach den letzten Ergebnissen

Land	Stichtag — Jahr	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt	darunter: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	Personenkraftwagen auf 1 000 der Bevölk.	Lastkraftwagen auf 1 000 der Bevölk.	Krafträder auf 1 000 der Bevölk.
		Anzahl								
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1. 7. 1958	6 498 448	2 178 273	2 940 037[1])	28 858	602 838	707 009	58	12	43
Saarland	1. 7. 1958	120 506	46 331	51 611[1])	1 014	17 158	3 720	50	17	45
Berlin (West)	1. 7. 1958	167 782	28 915	109 373[1])	1 109	25 578	1 597	49	12	13
Sowjetische Besatzungszone	1957[2])	260 000[3])[9])	.	110 000	3 000	116 000	31 000	6	7	.
Belgien	1. 8. 1956	952 945	239 695[10])	537 131[10])	4 389[10])	144 146[4])[10])	27 584[2])	60	16	27
Bulgarien	1957[2])	34 800[3])[9])	.	7 000	1 800	15 000	11 000	1	2	.
Dänemark	31. 12. 1957	589 403	125 648	280 305[1])	3 181	114 307	65 282	63	26	28
Finnland	30. 11. 1958	358 842	95 661	141 455	5 387	56 339	60 000[2])	33	13	22
Frankreich	1. 1. 1958	8 384 140	1 915 000	4 413 527	36 565	1 465 711[4])	553 337	100	33	44
Griechenland	1957[2])	102 293[9])	32 761	30 031	5 840	23 161	10 500	4	3	4
Großbritannien und Nordirland	30. 9. 1957	7 200 298[5])	1 180 979	4 233 842	79 351	1 260 060	379 721	83	25	23
Irland	1957[2])	248 974[9])	28 414	140 201	1 377	44 375	34 607	49	15	10
Italien	31. 12. 1957	4 095 488	2 126 719	1 237 622	21 026	520 367	189 754	25	11	45
Jugoslawien	31. 12. 1957	88 731	26 424	21 570	3 419	25 763	8 980	1	1	1
Luxemburg	31. 12. 1957	51 185	10 075	27 611	310	6 990	6 199	88	22	32
Niederlande	1. 8. 1957	690 404	168 541	377 318[1])	7 778	126 319	5 068[7])	34	11	15
Norwegen	31. 12. 1957	325 841	68 326	154 620	4 860	87 629	8 646	45	25	20
Österreich	31. 10. 1958	789 870	321 627	286 053	4 563	68 747	99 916	41	10	46
Polen	1957[2])	194 500[9])	30 000	43 000	2 500	84 000	35 000	2	3	1
Portugal	1957[2])	194 306[8])[9])	23 311	115 245	.	50 240	5 710	13	6	3
Rumänien	1957[2])	58 500[9])	5 300	8 000	2 200	17 000	26 000	0	1	0
Schweden	30. 6. 1958	1 450 793	238 970	928 113	8 181	115 053[4])	160 476	127	16	33
Schweiz	30. 9. 1958	660 520	159 598	402 651[1])	2 932	53 551[4])	41 788	79	10	31
Spanien	1957[2])	536 449[9])	195 133	180 989	9 944	116 751	33 632	6	4	7
Tschechoslowakei	1957[2])	385 600[9])	160 000	115 000	3 600	76 000	31 000	9	6	12
Türkei (in Europa und Asien)	1957[2])	216 972[9])	10 140	40 000	9 000	111 000	46 832	2	4	0
Ungarn	1957[2])	72 800[9])	5 300	16 000	2 500	30 000	19 000	2	3	1
Sowjetunion	1957[2])	4 325 000[3])[9])	.	415 000	35 000	2 850 000	1 025 000	2	14	.
Afrika										
Ägypten	1957[2])	131 270[9])	13 270	75 000	6 000	23 000	14 000	3	1	1
Algerien	1957[2])	252 628[3])[9])	39 151	126 118	.	63 875	23 484	13	7	4
Madagaskar	31. 12. 1957	33 396	3 326	14 261	487	14 594[4])	728	3	3	1
Marokko (Mar. Fr.)	1957[2])	215 970[9])	19 200	134 900	2 450	53 000	6 420	14	5	2
Rhodesien und Nyassaland, Föderation von	1957[2])	156 318[9])	6 511	93 166	1 049	44 808	10 784	13	6	1
Südafrikanische Union	31. 12. 1957	1 077 781	50 717	697 555	7 981	205 292	116 236	49	14	4
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Guatemala	1957[2])	34 393[9])	3 534	17 811	2 061	9 414	1 573	5	3	1
Kanada	1957[2])	4 904 100[9])	35 600	3 400 000	13 500	1 030 000	425 000	205	62	2
Kuba	1957[2])	220 200[9])	11 000	145 000	4 600	46 600	13 000	22	7	2
Mexiko	1957[2])	664 918[9])	12 887	341 400	21 350	250 100	39 181	11	8	0
Puerto Rico	1957[2])	120 025[9])	2 500	85 000	825	30 500	1 200	37	13	1
Vereinigte Staaten	31. 12. 1957	72 119 218[9])	455 972	55 906 195	268 537	10 988 514	4 500 000[2])	326	62	3
Südamerika										
Argentinien	1957[2])	705 445[9])	75 500	330 321	20 691	207 300	71 633	17	10	4
Brasilien	1957[2])	888 604[9])	59 526	395 909	30 701	358 496	43 972	6	6	1
Chile	1957[2])	150 775[9])	28 650	49 875	6 550	56 700	9 000	7	8	4
Kolumbien	1957[2])	184 786[9])	1 987	69 371	17 791	76 837	18 800	5	6	0
Peru	1957[2])	134 330[9])	4 337	64 310	5 665	53 399	6 619	6	5	0
Uruguay	1957[2])	116 655[9])	3 500	53 500	1 995	46 660	11 000	20	18	1
Venezuela	1957[2])	322 950[9])	12 000	181 000	7 450	113 500	9 000	30	19	2
Asien										
Ceylon	1957[2])	101 917[9])	12 686	63 854	5 313	18 962	1 102	7	2	1
China (Volksrepublik)	1957[2])	162 000[9])	3 000	26 000	6 000	120 000	7 000	0	0	0
China (Taiwan)	1957[2])	18 374[9])	3 800	4 229	2 957	6 793	595	0	1	0
Hongkong	1957[2])	32 250[9])	2 793	24 019	724	4 711	3	9	2	1
Indien	1957[2])	419 326[9])	38 210	195 877	44 474	116 765	24 000	1	0	0
Indonesien	1957[2])	276 077[9])	100 000	87 672	11 805	75 950	650	1	1	1
Irak	1957[2])	48 610[9])	7 550	25 200	3 500	12 000	360	4	2	1
Iran	1957[2])	84 691[9])	4 460	46 862	6 625	24 044	2 700	2	1	0
Israel	1957[2])	62 465[9])	15 480	20 590	2 165	20 230	4 000	11	11	8
Japan	1957[2])	2 611 970[9])	1 440 829	203 515	41 758	923 718	2 150	2	10	16
Libanon	1957[2])	40 396[9])	3 070	30 219	1 189	5 368	550	21	4	2
Malaya	1957[2])	124 251[9])	22 996	72 315	2 391	22 908	3 641	12	4	4
Pakistan	1957[2])	63 030[9])	7 330	34 900	6 250	13 350	1 200	0	0	0
Philippinen	1957[2])	250 960[3])[9])	121 870	60 500	.	61 500	7 090	3	3	5
Australien und Ozeanien										
Australien	1957[2])	2 662 195[9])	117 021	1 583 905	11 210	748 210	201 849	164	78	12
Hawaii	1957[2])	196 103[6])[9])	2 530	166 752	651	26 170	.	286	45	4
Neuseeland	31. 12. 1957	674 359	23 540	462 212	2 868	112 239	73 500[2])	207	50	11

*) Quelle: Wenn keine besondere Anmerkung, nationale Statistiken der einzelnen Länder. Die Zahlen der auf 1 000 der Bevölkerung entfallenden Kraftfahrzeuge wurden auf Grund der letzten verfügbaren Bevölkerungszählung oder -schätzung errechnet.

[1]) Einschl. Krankenkraftwagen und Kombinationskraftwagen. — [2]) Aus: »The World Motor Census 1958« in »The American Automobile«, USA; Stand Ende 1957. — [3]) Ohne Krafträder. — [4]) Einschl. Sonderfahrzeuge. — [5]) Einschl. 9781 pedestrian controlled vehicles. — [6]) Ohne Zugmaschinen. — [7]) Ohne landwirtschaftl. Zugmaschinen. — [8]) Ohne Kraftomnibusse — [9]) Ohne Spezial- und sonstige Kraftfahrzeuge. — [10]) Berichtigte Ergebnisse.

7. Briefsendungen und Fernsprechwesen 1956 und 1957, Telegrafie 1955 und 1956

Land	Briefsendungen[1])						Telegramme[2])				Fernsprechstellen[3])	
	Inlandsverkehr		Auslandsverkehr				insgesamt		darunter Auslandsverkehr			
			aus dem Ausland		nach dem Ausland							
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1955	1956	1955	1956	1956	1957
	Mill. Stück						1 000 Stück				Anzahl	
Europa												
Bundesrepublik Deutschland ..	6 172,2[4])[8])	6 534,9[4])[8])	238,9[4])[8])	309,7[4])[8])	275,9[4])[8])	313,3[4])[8])	29 265[4])[8])	30 124[4])[8])	8 808[4])[8])	9 537[4])[8])	4 323 225	4 667 000
Belgien	2 113,0	2 071,0	103,0	106,0	129,0	135,0	7 018	6 907	2 780	2 782	931 494	986 953
Dänemark	420,5[4])	430,0[4])	33,6[4])	36,4[4])	28,7[4])	30,9[4])	3 554[4])[9])	3 444[4])[9])	2 077[4])[9])	2 059[4])[9])	920 202	951 034
Finnland	239,6	261,2	25,9	26,7	13,2	12,8	1 727	1 649	976	931	495 792	524 600
Frankreich	4 896,0	5 118,0	...	...	264,0	271,0	24 975[10])	21 202[10])	8 703[10])	8 815[10])	3 313 426	3 498 900
Griechenland ...	166,0	178,0	50,2	...	22,0	23,6	6 173	6 331	1 100	1 182	136 835	153 773
Großbritannien und Nordirland	9 176,0[4])	9 097,0[4])	351,0[4])	354,0[4])	526,0[4])	504,0[4])	41 270[4])	37 408[4])	20 723[4])	20 564[4])	7 166 925	7 354 690[22])
Irland	...	241,8[4])	...	66,3[4])	...	54,3[4])	2 760[4])	2 196[4])	1 486[4])	1 194[4])	124 653	129 553
Italien	3 689,0	3 931,0	181,0	204,0	185,0	200,0	40 888[6])	43 762[6])	6 464[6])	7 158[6])	2 443 853	2 750 587
Jugoslawien	533,1	593,8	15,9	22,9	16,6	25,5	4 722	5 032	778	837	175 341	198 055
Luxemburg	31,5	35,4	15,0	16,7	8,7	9,5	361	363	181	178	35 543	38 420
Niederlande	...	1 718,0	...	84,0	...	124,0	6 978	6 984	4 418	4 386	1 229 174	1 318 269
Norwegen	310,0[6])	328,9[6])	26,3[6])	28,6[6])	22,5[6])	23,0[6])	6 410[6])[11])	5 946[6])[11])	1 739[6])[11])	1 777[6])[11])	614 523	646 522[23])
Österreich	567,1	573,1	114,1	128,2	88,6	121,2	4 378	4 669	2 089	2 187	540 524	592 197
Portugal	314,9	323,3	33,7	43,5	51,0	58,5	3 536	3 651	1 355	1 432	279 535	304 937
Schweden	1 067,3	1 107,5	62,9	63,1	44,3	44,5	7 279[6])[12])	7 229[6])[12])	2 974[6])[12])	2 988[6])[12])	2 312 918	2 409 842
Schweiz	1 129,0	1 179,5	100,0	100,4	124,7	126,5	4 872	4 956	4 043	4 114	1 293 743	1 385 125
Sowjetunion	3 896,0[13])	...	...	...	...	...	203 000[13])	206 000[13])	...	...	...	...
Spanien	1 389,0	1 559,0	108,0	116,0	82,0	108,0	21 641	22 413	2 417	2 267	1 187 636	1 339 653
Türkei	162,9	184,4	25,6	20,7	8,8	11,2	12 464	10 788	934	844	149 171	203 523
Afrika												
Ägypten	184,7	186,6	38,7	49,3	24,4	32,7	4 368[5])	4 392[5])	1 796[5])	1 911	179 988[21])	180 881[21])
Äquatorialafrika, Fr.	4,5	5,6	8,1	8,6	4,6	5,3	617[14])	600[14])	162[14])	161[14])	5 735	6 665
Kongo, Belg.[15])..	41,4	46,3	14,2	19,8	7,6	8,1	1 271	...	294	299	19 200	22 370
Madagaskar	22,6	23,4	15,8	16,2	10,1	10,2	1 048	1 091	142	148	10 510	11 412
Ostafrika, Portug.	8,7	9,3	15,0	15,0	7,1	6,9	688	663	384	357	8 565	9 136
Südafrikanische Union	...	...	...	...	...	...	14 192[4])	14 823[4])	2 467[4])	2 494[4])	665 669	828 434[23])
Amerika												
Kanada	3 043,0[4])[16])	3 175,0[4])[16])	...	...	...	...	19 664[18])	20 125[18])	2 238[18])	2 412[18])	4 500 124	4 816 118
Vereinigte Staaten	56 441,0[6])[17])	59 078,0[6])[17])	...	...	524,8[6])[17])	548,6[6])[17])	169 375[19])	167 672[19])	16 196[19])	17 248[19])	60 190 000	63 620 863
Mexiko	579,0	550,6	117,6	131,6	111,2	114,4	...	...	...	...	383 257[21])	413 005[21])
Argentinien	1 284,0	1 331,0	55,0	51,0	10,0	9,0	...	25 483	...	2 065	1 155 198	1 181 121
Asien												
Ceylon	259,1[4])	281,7[4])	15,6[4])	12,5[4])	10,5[4])	8,4[4])	...	4 996[7])	...	1 741[7])	29 000	30 017
Israel	71,9	83,0	18,5	23,2	12,3	15,6	1 300[4])	1 139[4])	645[4])	749[4])	72 445	79 998
Libanon	15,0	15,1	24,2	24,8	15,9	16,7	677	922	599	801	38 497[21])	40 238[21])
Malaya	100,6[20])	80,6[20])	29,2[20])	50,6[20])	21,0[20])	42,4[20])	2 811[20])	1 624[20])	2 246[20])	1 071[20])	57 358	61 736
Pakistan	417,2	456,3	99,4	101,8	45,5	21,8	4 929[4])	5 257[4])	1 493[4])	1 495[4])	51 778	57 632
Australien und Ozeanien												
Australien	1 551,0[6])	1 566,0[6])	115,0[6])	125,0[6])	58,0[6])	59,0[6])	22 713[6])	25 436[6])	...	2 836[6])	1 703 622	1 873 791
Neuseeland	...	438,9	...	...	...	36,2	8 883[4])	8 829[4])	1 237[4])	1 211[4])	568 339	605 224[23])
Ozeanien, Fr. ...	1,7	1,7	1,1	1,4	0,5	0,6	62	77	32	41	888	986

[1]) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmustersendungen, Päckchen usw., Phonopost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind inbegriffen, gewöhnliche Pakete, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfaßt. Die Zahlen beziehen sich, soweit dies in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — [2]) Im allgemeinen alle Telegrammarten einschließlich Kabeltelegramme und Radiogramme; ohne Durchgangsverkehr. — [3]) Alle öffentlichen und privaten Fernsprechanschlüsse (einschließlich Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. — [4]) Berichtsjahr, das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt. — [5]) Berichtsjahr, das am 1. Mai des angegebenen Jahres beginnt. — [6]) Berichtsjahr, das am 1. Juli des Vorjahres beginnt. — [7]) Berichtsjahr, das am 1. Oktober des Vorjahres beginnt. — [8]) Einschließlich Berlin (West). — [9]) Einschließlich Färoer Inseln und Grönland. — [10]) Einschließlich Algerien, Guadeloupe, Martinique, Franz. Guayana und Réunion. — [11]) Nur gebührenpflichtige Telegramme. — [12]) Nur gebührenpflichtige Telegramme ohne Telegramme, die über die Telegrafenlinien der Eisenbahn laufen. — [13]) Nur Versand insgesamt. — [14]) Verkehr mit Kongo, Belgisch-, Kamerun, Niger Kolonie, Nigeria und Sudan ist im Inlandsverkehr enthalten. — [15]) Einschließlich Ruanda-Urundi. — [16]) Gesamtzahl Inlands- und Auslandsverkehr. — [17]) Gesamtzahl Inlands- und Auslandsverkehr (Quelle: Statistical Abstract of the United States). — [18]) Telegramme aus Ländern des amerikanischen Kontinents sind im Inlandsverkehr nachgewiesen. — [19]) Telegramme von und nach Kanada, Mexiko, St. Piere und Miquelon sind im Inlandsverkehr enthalten. — [20]) Malaya einschließlich Kolonie Singapur. — [21]) Quelle: American Telephon and Telegraph Company. — [22]) Stand: 31. März 1958. — [23]) Stand: 30. Juni 1958.

8. Fremdenverkehr von Auslandsgästen

a) insgesamt 1954 bis 1957

Land des Reiseziels	Art der Erfassung[1])	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste				Veränderungen gegenüber 1954		
		1954	1955	1956	1957	1955	1956	1957
		1 000 Personen				vH		
Bundesrepublik Deutschland	H	3 334	3 966	4 290	4 610	+ 19,0	+ 28,7	+ 38,3
Belgien	H	981	1 163	1 157	1 273	+ 18,6	+ 17,9	+ 29,8
Dänemark[2])	H	166	217	251	271	+ 30,7	+ 51,2	+ 63,3
Finnland	G	182	235	240	.	+ 29,1	+ 31,9	.
Frankreich	G	3 600	4 010	4 305	4 310	+ 11,4	+ 19,6	+ 19,7
Griechenland	G	158	196	206	251	+ 24,1	+ 30,4	+ 58,9
Großbritannien	G	902	1 037	1 107	1 180	+ 15,0	+ 22,7	+ 30,8
Island	G	7	9	9	9	+ 28,6	+ 28,6	+ 28,6
Italien	G	9 328	10 786	12 665	14 629	+ 15,6	+ 35,8	+ 56,8
Jugoslawien	H	321	485	394	498	+ 51,1	+ 22,7	+ 55,1
Niederlande	H	954	1 045	1 118	1 167	+ 9,5	+ 17,2	+ 22,3
Norwegen	G	807	892	976	1 020	+ 10,5	+ 20,9	+ 26,4
Österreich	H	1 960	2 548	2 836	3 143	+ 30,0	+ 44,7	+ 60,4
Portugal	H	165	202	232	251	+ 22,4	+ 40,6	+ 52,1
Schweden	G	230	268	318	345	+ 16,5	+ 38,3	+ 50,0
Schweiz	H	3 434	3 704	3 831	4 143	+ 7,9	+ 11,6	+ 20,6
Spanien	G	1 095	1 513	1 719	2 247	+ 38,2	+ 57,0	+105,2
Türkei	G	71	79	114	.	+ 11,3	+ 60,6	.

b) 1957 nach Herkunftsländern

1 000 Personen

Herkunftsland der Auslandsgäste	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste in							
	Frankreich	Großbritannien	Italien	Spanien	Niederlande	Österreich	Schweiz	Bundesrepublik Deutschland
	nach Grenzregistrierung[1]) mit Angabe der Nationalität				nach Hotelregistrierung[1]) mit Angabe des Wohnsitzlandes			
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	481	122	3 333	154	369[3])	1 695	1 036	—
Belgien und Luxemburg	908	50	543	.	96	73	244	419
Dänemark	34	20	252	.	31	52	47	371
Frankreich	—	166	2 140	929	108	201	741	372
Griechenland	15	6	113	.	.	15	14	35
Großbritannien	622	—	1 112	271	144	247	540[4])	422
Irland	22	.	43	.	2	2	.	7
Italien	330	38	—	55	27	140	371	180
Jugoslawien	16	3	89	.	.	18	6	.
Niederlande	345	76	601	82[5])	—	176	233	744
Norwegen	25	17	100	.	22	6	9	75
Österreich	65	12	2 258	.	12	—	98	213
Portugal	53	4	34	165	10[6])	2	10	9
Schweden	61	33	219	44[7])	56	58	64	341
Schweiz	390	29	2 127	54	41	118	—	326
Spanien	250	.	114	228[8])	.	12	53	44
Türkei	15	3	34	.	.	5	13	22
Übriges Europa	.	33	194	27	24	34	30	124
Amerika								
Kanada	44	60	122	.	16	12	23	38
Mittel- und Südamerika	60	16	70[9])	47	20	19	55	84
Vereinigte Staaten	565	263	757	141[10])	140	186	438	643
Übrige Länder	8	228	374	50	47	70	121	142
Insgesamt	**4 310**	**1 180**	**14 629**	**2 247**	**1 167**	**3 143**	**4 146**	**4 610**

Quelle: Statistische Berichte der Länder und Berichte der OEEC TOU (56) 15, (57) 16 und(58) 15.

[1]) G = **Grenzregistrierung.** Jeder Reisende, der die Grenze überschreitet, wird als Fremder gezählt (ausgenommen Grenzgänger und Durchreisende) unabhängig von dem Grund der Reise, also auch einschl. der Personen, die bei Bekannten und Verwandten übernachten, sowie einschl. Campingtouristen, Tagesausflügler, Berufsreisende. — H = **Hotelregistrierung.** Doppelzählungen möglich, wenn während einer Reise mehrere Beherbergungsbetriebe besucht wurden. — [2]) Ohne Reisende aus Finnland, Island, Norwegen und Schweden. — [3]) Einschl. 59 000 Fremdenmeldungen von Angehörigen der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte. — [4]) Einschl. Irland. — [5]) Einschl. Belgien. — [6]) Einschl. Spanien. — [7]) Einschl. Norwegen und Dänemark. — [8]) Im Ausland lebende Spanier. — [9]) Argentinien, Brasilien und Venezuela. — [10]) Einschl. Kanada und Mexiko.

J. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf, Bankeinlagen, Gold und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1957 und 1958*)

Land	Einheit	Stückgeldumlauf und Bankeinlagen				Goldbestand[3])		Devisenbestand[4])	
		Stückgeldumlauf[1])		Bankeinlagen[2])		Umgerechnet auf Millionen US-Dollar			
		1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958
Europäische Länder									
Bundesrepublik Deutschland	Mill. Deutsche Mark	16 481[5])	17 971[5])	19 325[6])	22 595[6])	2 524[7])	2 610[7])	3 152[8])	3 703[8])
Belgien	Mrd. Belg. Francs	115,5[9])	118,1[9])[10])	82,9[9])	86,7[9])[10])	915	1 270	216	213
Dänemark	Mill. Dän. Kronen	1 926	2 081	5 992	6 974	31,0	31,0	140,9	198,7
Finnland	Mrd. Finnmark	53,5[10])	56,1[10])	59,3	56,6	35,3	35,3	135,3	214,3
Frankreich	Mrd. Franz. Francs	3 343[11])	3 547[11])	3 809[12])	3 999[12])	775	624	.	.
Griechenland	Mrd. Drachmen	7,12[11])	...	3,86	...	13,3	...	183,1	...
Großbritannien u. Nordirland	Mrd. Pfund, Sterl.	1,93	1,97	3,78	3,88	2 273[13])	3 069[13])	.	.
Irland	Mill. Ir. Pfund	58,7	51,8	106,8	112,9	18	18	234[14])	244[14])
Island	Mill. Isl. Kronen	358[11])	398[11])	530[15])	655[15])	1,0	1,0	14,7	14,8
Italien	Mrd. Ital. Lire	1 977	1 900[16])	3 285	3 451[16])	452	847[16])	1 080	1 198[16])
Jugoslawien		.	.	.	.	14	17[10])	26	36[10])
Niederlande	Mill. Holl. Gulden	4 349	4 583	4 677	5 526	744	1 050	312	442
Norwegen	Mill. Norw. Kronen	3 311	3 217[10])	3 568	3 520[10])	44,9	42,9	139,3[17])	202,6[17])
Österreich	Mrd. Schilling	15,53	15,98[16])	16,57	18,49[16])	103	194	407	471
Portugal	Mrd. Escudos	11,30	11,60[16])	13,76	13,49[16])	461	493	226	211
Schweden	Mrd. Schwed. Kronen	5,86	6,08	4,27	4,20	219	204	237[18])	269[18])
Schweiz	Mrd. Schw. Franken	6,38	6,12[15])[16])	8,61	9,48[15])[16])	1 718	1 925	200	...
Spanien	Mrd. Pesetas	65,3[19])	68,5[16])[19])	100,0	108,1[16])	57	57[16])	...	...
Türkei	Mill. Türk. Pfund	2 911	3 514[20])	5 441	5 580[20])	144	144	172	154
Außereuropäische Länder									
Argentinien	Mrd. Arg. Pesos	41,8	50,1[10])	25,8	36,9[10])	.	.	.	.
Australien	Mill. Austr. Pfund	384	381[10])	1 196	1 223[10])	126	147[20])	1 195[21])	1 030[20])[21])
Bolivien	Mrd. Bolivanos	212,79	238,00	77,24	55,00	0,8	1,0	...	...
Brasilien	Mrd. Cruzeiros	81,3	99,3	209,6	257,0	324	325	150	140
Ceylon	Mill. Ceylon-Rupien	435	537	605	547	.	...	183	172
Chile	Mrd. Chilen. Pesos	69,7	93,1	114,3	158,5	40,2[22])	40,1[22])	5,3[22])	18,7[22])
Ecuador	Mill. Sucres	722	714[10])	691	662[10])	21,6	21,6	17,4	13,6
Guatemala	Mill. Quetzales	64,5	61,6[10])	50,1	45,5[10])	27,3	27,3	46,6	20,6
Indien	Mrd. Ind. Rupien	15,26	16,06	7,49	7,44	247[23])	247[23])	625[23])	397[23])
Indonesien	Mrd. Rupiahs	14,09	16,46[16])	4,82	7,47[16])	39	37	185	180
Irak	Mill. Irak Dinar	50,7	58,6[16])	30,1	33,3[16])	20	34[10])	242	267[10])
Iran	Mrd. Rials	11,80	11,91[14])	15,89	18,95[14])	138	141	107	112
Israel	Mill. Israel. Pfund	231,4	259,6[10])	345,3	413,7[10])	1,6	1,6	49,0	90,8
Japan	Mrd. Yen	750	592[16])	2 074	2 066[16])	23[24])	24[16])[24])	996	868[16])
Kanada	Mrd. Kanad. Dollar	1 667	1 781	3 725	4 303	1 100	1 078	736	870
Kolumbien	Mill. Kolumb. Pesos	1 178	1 376	1 519	1 887	62	72	83	89
Kuba	Mill. Kub. Pesos	427	449[20])	590	638[20])	136	80	305[25])	300[25])
Mexiko	Mill. Mexik. Pesos	6 130	5 629[20])	6 648	6 747[20])	180	153[20])	272	177[20])
Neuseeland	Mill. Neuseel. Pfund	72,8	72,4	241,6	224,7	33	33	104	153
Pakistan	Mill. Pakist. Rupien	3 582	3 741	1 673	1 773	49	49	242	209
Paraguay	Mill. Guaranis	1 225	1 233[16])	781	984[16])	0,14	0,09[10])	5,93	6,26[10])
Philippinen	Mill. Philipp. Pesos	781	787[10])	817	909[10])	6	10	65	82
Südafrikanische Union	Mill. Südafr. Pfund	108,3	111,2	339,8	326,4	217	211	72[26])	105[26])
Thailand	Mill. Bath	5 577	5 283[16])	2 608	3 065[16])	112	112	217[18])	216[18])
Uruguay	Mill. Uruguay. Pesos	554	634[10])	390[27])	506[10])[27])	180	180[16])	— 32[26])	— 60[16])[26])
Venezuela	Mill. Bolivares	1 286	1 154[16])	2 363	2 512[16])	719	720	726	355[18])
Vereinigte Arab. Republik Ägypten	Mill. Ägypt. Pfund	213	207[10])	209	190[10])	188	174	277[18])	235[10])[18])
Vereinigte Staaten	Mrd. Dollar	28,5	28,9[10])	109,5	111,1[10])	22 857	20 582	.	.

*) Stand am Jahresende.

[1]) Die Angaben über Stückgeldumlauf beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen in Landeswährung. — [2]) Die Angaben über Bankeinlagen gelten, soweit nicht besonders vermerkt, für nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Diese schließen ein: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über diese durch Scheck verfügt werden kann. Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen. Alle Angaben in Landeswährung. — [3]) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben über Goldbestände auf solche der Zentralnotenbanken und des Schatzamtes. Die Goldeinlagen bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgt zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — [4]) Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die kurzfristigen ausländischen Bruttoguthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Einlagen bei ausländischen Banken, Aktivsalden aus Zahlungs- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslands usw. Einlagen in US-Dollar bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Devisenbeständen des betreffenden Landes nicht inbegriffen. — [5]) Einschl. in Berlin (West) ausgegebener Noten. — [6]) Einschl. Berlin (West). — [7]) Goldbestände der Deutschen Bundesbank. — [8]) Guthaben bei ausländischen Banken und Geldmarktanlagen im Ausland, Sorten, Auslandswechsel und -schecks, sowie Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite an ausländische Zentralbanken. — [9]) Einschl. Luxemburg. — [10]) November. — [11]) Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — [12]) Einschl. Einlagen bei den Banken des Saarlandes. — [13]) Alle Goldbestände der Bank of England, mit Ausnahme eines Goldbestandes von 1 Mill. Dollar, wurden auf den Währungsausgleichsfonds übertragen. — [14]) Einschl. einiger Schuldverschreibungen mit Fälligkeit über 1 Jahr. — [15]) Einschl. zwischenbanklicher Einlagen. — [16]) September. — [17]) Ohne Bestände der Regierung, einschl. ausl. Investitionen. — [18]) Einschl. ausl. Investitionen. — [19]) Einschl. der Münzbestände des Schatzamtes. — [20]) Juni. — [21]) Nettobestände, einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. — [22]) Einschl. Amortisationsfonds. — [23]) Einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. — [24]) Nur Bestände der Regierung. — [25]) Währungsstabilisierungsfonds und ausl. Investitionen. — [26]) Bestände der Regierung und der Reservebank. — [27]) Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand. — [28]) Nettobestände.

2. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1957 bis Anfang 1959

Land	%	seit
Europa		
Bundesrepublik Deutschland	5	6. 9. 1956
	4½	11. 1. 1957
	4	19. 9. 1957
	3½	17. 1. 1958
	3	27. 6. 1958
	2¾	10. 1. 1959
Belgien	3½[1]	6. 12. 1956
	4½[1]	25. 7. 1957
	4¼[1]	27. 3. 1958
	4[1]	5. 6. 1958
	3¾[1]	3. 7. 1958
	3½[1]	28. 8. 1958
	3¼[1]	8. 1. 1959
Bulgarien	3½	27. 7. 1948
Dänemark	5½	23. 6. 1954
	5	19. 4. 1958
	4½	15. 8. 1958
Finnland	6½[2]	19. 4. 1956
	6[3]	1. 3. 1959
Frankreich	3	2. 12. 1954
	4	11. 4. 1957
	5	12. 8. 1957
	4½	16. 10. 1958
	4¼	5. 2. 1959
Griechenland	10	1. 5. 1956
Großbritannien und Nordirland	5½	16. 2. 1956
	5	7. 2. 1957
	7	19. 9. 1957
	6	20. 3. 1958
	5½	22. 5. 1958
	5	19. 6. 1958
	4½	14. 8. 1958
	4	20. 11. 1958
Irland	5	26. 5. 1956
	6	30. 9. 1957
	5½	28. 3. 1958
	5	31. 5. 1958
	4½	2. 9. 1958
	4¼	28. 11. 1958
Island	7	2. 4. 1952
Italien	4	6. 4. 1950
	3½	7. 6. 1958
Jugoslawien	1—3	20. 8. 1948
Luxemburg	3½[1]	6. 12. 1956
	4½[1]	25. 7. 1957
	4¼[1]	27. 3. 1958
	4[1]	5. 6. 1958
	3¾[1]	3. 7. 1958
	3½[1]	28. 8. 1958
	3¼[1]	8. 1. 1959
Niederlande	3¾	22. 10. 1956
	4¼	17. 7. 1957
	5	16. 8. 1957
	4½	24. 1. 1958
	4	25. 3. 1958
	3½	14. 6. 1958
	3	15. 11. 1958
	2¾	21. 1. 1959
Norwegen	3½	14. 2. 1955
Österreich	5	17. 11. 1955
	4½	23. 4. 1959
Polen	6	1. 8. 1947
Portugal	2½	12. 1. 1944
Rumänien	5	25. 3. 1948
Schweden	4	22. 11. 1956
	5	11. 7. 1957
	4½	3. 5. 1958
Schweiz	1½	26. 11. 1936
	2½	15. 5. 1957
	2	26. 2. 1959
Spanien	4¼	10. 9. 1956
	5	22. 7. 1957
Tschechoslowakei	2½	28. 10. 1945
Türkei	6	6. 6. 1956
UdSSR	4	1. 7. 1936
Ungarn	5	1. 11. 1947
Afrika		
Libyen	5	1. 10. 1957
Rhodesien und Njassaland	4½	1. 8. 1957
Südafrikanische Union	4½	29. 9. 1955
	4	5. 1. 1959
Vereinigte Arab. Republik	3[3]	15. 11. 1952
Amerika		
Nord- und Mittelamerika		
Costa Rica	5	1. 4. 1954
El Salvador	3[4]	22. 3. 1950
	4[4]	12. 4. 1957
Guatemala	6[4]	1. 1. 1954
Kanada	5,15[5]	29. 5. 1959
Mexiko	4½	4. 6. 1942
Nicaragua	6	1. 4. 1954
Vereinigte Staaten (New York)	3	24. 8. 1956
	3½	23. 8. 1957
	3	15. 11. 1957
	2¾	24. 1. 1958
	2¼	7. 3. 1958
	1¾	18. 4. 1958
	2	12. 9. 1958
	2½	7. 11. 1958
	3	6. 3. 1959
Südamerika	3½	29. 5. 1959
Argentinien	3,4	1. 10. 1946
	6	20. 12. 1957
Bolivien	6[4]	30. 9. 1950
Brasilien	6[4]	30. 12. 1955
	8[4]	9. 4. 1958
Chile	12	1. 1. 1956
Ecuador	10	13. 5. 1948
Kolumbien	3—6[6]	.
	6—12[6]	1. 5. 1958
Peru	6	13. 11. 1947
Uruguay	4—6	. 10. 1955
Venezuela	2[4]	8. 5. 1947
Asien		
Birma	3	. 2. 1948
Ceylon	2½	11. 6. 1954
Indien	3½	15. 11. 1951
	4	16. 5. 1957
Indonesien	3	1. 4. 1946
Iran	4	23. 8. 1948
Israel	6[4]	. 2. 1955
Japan	7,30[7]	10. 8. 1955
	7,665[7]	20. 3. 1957
	8,395[7]	8. 5. 1957
	7,665[7]	18. 6. 1958
	7,30[7]	5. 9. 1958
	6,935[7]	19. 2. 1959
Pakistan	3	1. 7. 1948
	4	14. 1. 1959
Philippinen	1½	12. 2. 1954
	2	. 4. 1957
	4½	2. 9. 1957
	6½	3. 2. 1959
Thailand (Siam)	7[4]	23. 2. 1945
Australien und Ozeanien		
Australischer Bund	4¾[8]	. 8. 1952
Neuseeland	7[3]	18. 10. 1955

[1]) Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind und für Lagerscheine. — [2]) Mindestdiskontsatz. — [3]) Handelswechsel mit Bankunterschrift. — [4]) Rediskontsatz. — [5]) Seit 2. 11. 1956 flexibler, jede Woche neu bestimmter Diskontsatz. — [6]) Satz für Mitgliedsbanken. — [7]) Basis-Diskontsatz = Rediskontsatz für Handelswechsel. — [8]) Überziehungssatz der »Commonwealth Bank«.

3. Kreditgewährung der Weltbank 1947 bis Mitte 1958

a) nach Schuldnerländern

Mill. US-Dollar

Schuldnerland	Eingeräumte Kredite insgesamt	davon ausgezahlt 1947/51	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1. Hj. 1958	noch nicht ausgezahlt	Getilgte Beträge
Europa	**1 481,3**	**540,7**	**67,0**	**101,7**	**101,1**	**110,3**	**88,5**	**112,6**	**50,0**	**309,5**	**214,5**
darunter:											
Belgien-Luxemburg	172,6	24,6	25,6	32,2	15,4	8,4	9,0	4,7	11,0	41,7	14,8
Dänemark	40,0	40,0	—	—	—	—	—	—	—	—	3,7
Finnland	65,1	10,6	7,1	9,0	6,0	8,3	6,1	5,2	2,8	10,0	11,5
Frankreich	267,1	250,0	—	—	0,5	4,0	12,6	—	—	—	20,5
Großbritannien u. Nordirland	193,0	—	6,5	16,1	15,5	25,2	5,2	12,3	12,5	99,7	4,7
Italien	238,0	—	5,1	4,9	10,0	13,0	17,1	49,5	13,2	125,2	0,6
Jugoslawien	60,7	2,7	11,7	23,4	14,0	4,3	2,5	2,0	0,1	—	7,1
Niederlande	236,5	211,4	5,6	4,5	—	—	—	15,0	—	—	146,6
Norwegen	75,0	—	—	—	25,0	25,0	0,9	5,3	2,1	16,7	1,0
Österreich	66,7	—	—	—	—	7,4	26,1	13,7	7,1	12,5	—
Türkei	60,7	0,7	3,7	9,5	13,4	14,6	9,0	4,9	1,2	3,7	3,4
Afrika	**183,7**	**12,8**	**24,6**	**25,7**	**45,6**	**8,6**	**6,3**	**19,7**	**14,4**	**26,0**	**31,9**
Äthiopien	23,5	2,0	2,6	0,8	1,0	0,9	0,5	0,3	1,2	14,2	1,0
Südafrikanische Union	160,2	10,8	22,0	24,9	44,6	7,7	5,8	19,4	13,2	11,8	30,9
Amerika	**797,6**	**131,6**	**65,9**	**49,9**	**68,5**	**77,0**	**95,2**	**81,9**	**35,0**	**192,5**	**74,4**
darunter:											
Brasilien	182,5	75,5	20,4	7,5	32,0	14,5	12,8	3,8	0,7	15,3	18,1
Chile	73,7	7,5	5,1	2,6	2,6	2,7	7,0	7,7	4,5	34,0	6,8
Ecuador	32,6	—	—	—	0,2	1,2	1,5	2,8	1,3	25,6	0,1
El Salvador	23,6	3,4	4,2	4,3	0,6	0,4	3,9	4,3	1,1	1,4	1,1
Guatemala	18,2	—	—	—	—	0,7	6,2	5,9	3,1	2,3	—
Kolumbien	111,2	10,4	12,3	9,1	8,1	12,8	20,2	16,4	2,9	19,0	21,7
Mexiko	186,3	30,7	17,1	11,6	8,3	32,9	23,4	11,4	10,9	40,0	11,3
Nicaragua	23,0	0,1	2,7	0,6	2,4	1,1	2,9	6,0	2,3	4,9	4,1
Peru	55,9	—	0,7	1,7	1,5	8,0	10,1	9,6	3,8	20,5	3,0
Uruguay	64,0	4,0	3,4	11,0	12,3	1,2	4,4	7,5	2,6	17,6	5,9
Asien	**948,4**	**48,8**	**25,0**	**17,8**	**29,7**	**44,0**	**63,1**	**201,4**	**130,3**	**388,2**	**51,3**
Birma	19,3	—	—	—	—	—	0,1	3,0	3,2	13,1	—
Ceylon	17,4	—	—	—	1,0	1,9	1,8	4,9	1,9	5,8	—
Indien	397,1	45,0	5,7	3,6	1,8	8,9	31,1	101,1	79,5	120,4	26,5
Irak	6,3	0,1	4,6	1,2	0,4	—	—	—	—	—	6,3
Iran	75,0	—	—	—	—	—	—	56,0	19,0	—	—
Japan	152,0	—	—	—	10,8	23,4	7,6	23,5	13,8	72,8	2,7
Libanon	27,0	—	—	—	—	—	0,2	0,2	1,3	25,3	—
Pakistan	126,5	—	5,7	4,8	13,9	7,7	18,4	4,5	4,4	67,1	11,3
Philippinen	21,0	—	—	—	—	—	—	—	3,4	17,6	—
Thailand	106,8	3,7	9,0	8,2	1,8	2,1	3,9	8,2	3,8	66,1	4,5
Australien und Ozeanien	**317,7**	**36,9**	**43,2**	**44,7**	**53,2**	**44,6**	**35,9**	**23,5**	**18,0**	**17,7**	**19,7**
Insgesamt	**3 728,7**	**770,8**	**225,7**	**239,8**	**298,1**	**284,5**	**289,0**	**439,1**	**247,7**	**933,9**	**391,8**

b) Nach Verwendungszwecken und Erdteilen*)

Mill. US-Dollar

Verwendungszweck	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien
Wiederaufbau[1])	497	497	—	—	—	—
Energiewirtschaft	1 106	219	178	395	285	29
Verkehrswirtschaft	1 036	69	257	281	301	128
Fernmeldewesen und Rundfunk	24	—	2	22	—	—
Land- und Forstwirtschaft	316	87	—	55	70	104
Industrie und Bergbau	545	224	2	45	217	57
Allgemeine Entwicklung	205	90	40	—	75	—
Insgesamt	**3 729**	**1 186**	**479**	**798**	**948**	**318**

) Erdteile, für die die Mittel bestimmt sind. Kredite an abhängige Gebiete europäischer Länder sind hier also den Erdteilen zugerechnet worden, in denen die abhängigen Gebiete liegen und nicht den Mutterländern in Europa, die die Schuldnerländer sind. — Über die Herkunft der verfügbaren Mittel s. Jahrbuch 1958 S. 115.

[1]) Anleihen an Frankreich sowie an die Niederlande und Dänemark in den Jahren 1947 und 1948.

4. Internationaler Währungsfonds — Quoten der Mitgliederländer am 30. 6. 1958 und Devisenverkäufe 1947 bis Mitte 1958

Vorbemerkung: Der Internationale Währungsfonds stellt den Mitgliederländern zur Überwindung vorübergehender Devisenknappheiten auf Antrag ausländische Zahlungsmittel zur Verfügung. Der Fonds nimmt dafür die Inlandswährung des Antragstellers in Zahlung. Nach einer vereinbarten Zeit, im allgemeinen im Lauf von 3 –5 Jahren, bei wesentlicher Besserung der Devisenlage schon vorher, müssen die ausländischen Zahlungsmittel wieder zurückgezahlt, d. h. die Beträge in Inlandswährung wieder zurückgekauft werden. Die Bezugsmöglichkeiten der Länder sind begrenzt: der Währungsfonds soll an Zahlungsmitteln eines Landes insgesamt nicht mehr besitzen als das Doppelte der Quote dieses Landes.

Die Quoten sind die Kapitalanteile der Mitgliederländer, die bei der Gründung des Währungsfonds resp. bei dem späteren Beitritt weiterer Länder festgelegt wurden. Sie werden zu höchstens 25 vH in Gold oder Dollar und mit dem Restbetrag in Landeswährung eingezahlt. Bei einer Einzahlung von 75 vH in Landeswährung könnte ein Mitglied also maximal noch ausländische Zahlungsmittel bis zu einem Betrag von 125 vH seiner Quote erwerben. Weitere Käufe wären nur möglich, wenn ein anderes Mitglied die betreffende Währung vom Fonds erwirbt und dessen Bestand dadurch wieder unter die 200 vH-Grenze bringt. Die Angaben über die »Bestände an Landeswährung in vH der Quote« lassen also erkennen, wieweit die einzelnen Länder am Stichtag noch von der Obergrenze entfernt waren, über welche Bezugsmöglichkeiten sie in diesem Zeitpunkt also noch verfügten.

Mitgliedsland	Ländergquoten am 30. 6. 1958 in Mill. US-$	Devisenverkäufe an Mitgliederländer in Mill. US-$									Bestände an Landeswährungen in vH der Quoten am 30. 6. 1958
		Verkäufe brutto								Verkäufe netto[2]) 1947 bis Mitte 1958 insgesamt	
		1952	1953	1954	1955	1956	1957	1. Hj. 1958	1947 bis Mitte 1958 insgesamt		
Europa	**3 325,0**	**14,5**	**25,0**	—	—	**561,5**	**428,8**	**154,1**	**1 757,1**	**1 109,1**	.
darunter:											
Deutschland Bundesrepublik	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*59*
Belgien	225	—	—	—	—	—	50,0	—	83,0	50,0	*97*
Dänemark	68	—	—	—	—	—	34,0	—	44,2	8,5	*100*
Finnland	38	4,5	5,0	—	—	—	—	—	9,5	0,0	*75*
Frankreich	525	—	—	—	—	—	262,5	131,2	518,8	393,8	*150*
Griechenland	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien und Nordirland	1 300	—	—	—	—	561,5	—	—	861,5	550,3	*125*
Italien	180	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jugoslawien	60	—	—	—	—	—	—	22,9	31,9	22,9	*125*
Niederlande	275	—	—	—	—	—	68,8	—	144,1	63,8	*98*
Norwegen	50	—	—	—	—	—	—	—	9,6	0,0	*75*
Österreich	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*75*
Schweden	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*75*
Türkei	43	10,0	20,0	—	—	—	13,5	—	48,5	17,5	*115*
Afrika	**244,5**	—	—	—	—	**15,0**	**15,0**	**36,2**	**79,8**	**66,2**	.
darunter:											
Südafrikanische Union	100	—	—	—	—	—	—	36,2	46,2	36,2	*111*
Vereinigte Arabische Republik[3])	66,5	—	—	—	—	15,0	15,0	—	33,0	30,0	.
Nordamerika	**3 050,0**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.
davon:											
Kanada	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*70*
Vereinigte Staaten	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*24*
Mittel- und Südamerika	**673,0**	**38,4**	**80,5**	**47,5**	—	**21,4**	**204,6**	**55,2**	**546,0**	**274,3**	.
darunter:											
Argentinien	150	—	—	—	—	—	75,0	—	75,0	75,0	*125*
Bolivien	10	—	2,5	—	—	3,0	1,0	1,0	7,5	7,5	*150*
Brasilien	150	37,5	65,5	—	—	—	37,5	37,5	243,5	112,5	*150*
Chile	50	—	12,5	—	—	—	31,1	6,2	58,6	37,3	*150*
Kolumbien	50	—	—	25,0	—	—	5,0	10,0	40,0	35,0	*145*
Kuba	50	—	—	—	—	12,5	35,0	—	47,5	0,0	*75*
Mexiko	90	—	—	22,5	—	—	—	—	45,0	0,0	*75*
Paraguay	7,5	0,9	—	—	—	1,5	4,0	0,5	6,9	6,0	*155*
Asien	**1 595,5**	**2,2**	**124,0**	**15,0**	**27,5**	**94,7**	**328,8**	—	**698,8**	**430,7**	.
darunter:											
China (Taiwan)	550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Birma	15	—	—	—	—	15,0	—	—	15,0	15,0	*175*
Indien	400	—	—	—	—	—	200,0	—	300,0	200,0	*144*
Indonesien	110	—	—	15,0	—	55,0	—	—	70,0	55,0	*125*
Iran	35	2,2	—	—	17,5	19,7	—	—	46,0	16,9	*123*
Israel	7,5	—	—	—	—	—	3,8	—	3,8	3,8	*125*
Japan	250	—	124,0	—	—	—	125,0	—	249,0	125,0	*125*
Philippinen	15	—	—	—	10,0	5,0	—	—	15,0	15,0	*175*
Australien und Ozeanien	**200,0**	**30,0**	—	—	—	—	—	—	**50,0**	**0,0**	.
Insgesamt	**9 088,0**	**85,1**	**229,5**	**62,5**	**27,5**	**692,6**	**977,2**	**245,5**	**3 131,7**[1])	**1 880,3**	.

[1]) Gekauft wurden folgende Währungen (alle Beträge in Mill. US-$ ausgedrückt): US-$ 2 841,0; £ 202,9; DM 56,4; kan$ 15,0; bfrs 11,4; hfl 5,0. — [2]) Differenz zwischen den Devisenkäufen der Mitgliederländer gegen Inlandswährung einerseits und den Rückkäufen der Inlandswährung sowie den Käufen der betreffenden Währung durch dritte Länder andererseits. — [3]) Ägypten und Syrien.

K. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1958 und 1959

Vorbemerkung[1]: In den folgenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafenwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Istausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslaufperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

Gesamtausgaben und -einnahmen

Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgebracht wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt. Zugänge und Abgänge des ERP-Gegenwertfonds sind bei Einnahmen und Ausgaben nicht enthalten.

Zinsen für öffentliche Schulden

Gesamte Haushaltsausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

Subventionen

Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

Erziehung

Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

Gesundheitswesen

Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

Sozialversicherung usw.

Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

Verteidigung

Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

Einkommen- und Vermögenssteuern

Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

Zölle

Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

Schuldenstand

Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabschluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d. h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, fortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden, zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als »Sichtschulden« bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabetag, als kurzfristig angesehen.

[1]) Übersetzung der entsprechenden Vorbemerkung im Statistical Yearbook 1958 der UN.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen,

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Ausgaben									
			insgesamt		darunter							
					Zinsen für öffentliche Schulden		Subventionen		Erziehung		Gesundheit	
			1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959
	Europa											
1	Bundesrepublik Deutschland[1)2)]	Mill. DM	38 724	39 122	741	957	1 319	.	43	49	20	16
2	Belgien[4)5)]	Mill. bfr	110 507	105 915	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Dänemark[2)]	Mill. dkr	5 613	5 725	243	241	—	—	582	561	353	336
4	Finnland	Mrd. Fmk	305	282	7	6	36	37	51	49	17	12
5	Frankreich[4)5)]	Mrd. ffr	4 781	4 853	258	290	430	307	.	.	.	.
6	Griechenland[6)7)]	Mrd. Dr	19 782	13 910	127	55	.	.	.	.	.	.
7	Großbritannien und Nordirland[2)]	Mill. £	5 816	5 998	832	900	254	296	482	521	1 280	1 323
8	Irland[2)]	Mill. Ir£	154	146	12	14	3	2	14	14	13	12
9	Italien[4)5)10)]	Mrd. Lit	3 026	3 089	222	219	1	32	381	386	.	.
10	Niederlande	Mill. hfl	8 190	8 626	547	583	716	712	1 167	1 231	63	69
11	Norwegen[10)]	Mill. nkr	5 099	5 182	285	306	632	549	415	439	170	178
12	Österreich[4)5)]	Mill. S	34 097	36 980	405	478	1 394	1 477	2 981	3 044	85	143
13	Portugal[6)7)]	Mill. Esc	7 224	7 998	392	.	.	.	634	821	408	.
14	Schweden[10)]	Mill. skr	12 346	14 121	450	600	210	212	1 356	1 590	439	501
15	Schweiz[4)5)]	Mill. sfr	2 238	2 267	250	239	13	14	66	67	11	13
16	Sowjetunion[4)5)]	Mill. Srbl	604 581	627 700	.	.	.	.	79 000	83 900	38 000	40 700
17	Spanien[4)5)]	Mill. Pta	42 932	48 005	5 807	6 294	.	.	3 634	4 328	.	.
18	Tschechoslowakei[4)5)]	Mrd. Kčs	85	95	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Türkei[12)]	Mill. TL	4 007	4 476	322	331	.	.	555	540	177	188
	Afrika											
20	Ghana[4)5)10)]	Mill. Ghana£	58	58	1	1	0	0	.	.	.	.
21	Sudan[4)5)10)]	Mill. sud£	45	60	.	.	.	.	4	6	3	3
22	Südafrikanische Union[2)]	Mill. SA£	379	390	19	20	18	19	18	19	12	12
23	Vereinigte Arabische Republik Ägypten	Mill. ägypt£	298	278	6	8	2	7	34	35	8	8
	Amerika											
	Nord- und Mittelamerika											
24	Costa Rica[4)5)]	Mill. Colón	290	315	41	47	.	.	52	62	6	7
25	Dominikanische Republik[4)5)]	Mill. dom$	153	147	.	.	.	.	.	.	.	.
26	El Salvador[4)5)]	Mill. Colón	175	181	16	18	.	.	26	28	.	.
27	Guatemala[4)5)10)]	Mill. Quetzales	114	107	1	9	.	.	23[13)18)]	13	.	10[13)]
28	Haiti[6)7)14)]	Mill. Gourdes	195	146	16	12	.	.	20	20	16	16
29	Honduras[6)7)]	Mill. Lempiras	69	76	1	1	.	.	8	9	6	8
30	Kanada[2)]	Mill. kan$	4 934	5 017	539	546	29	30	.	.	.	.
31	Mexiko[4)5)]	Mill. mex$	6 941	7 777	262	275	.	.	1 022	1 042	.	.
32	Panama[4)5)]	Mill. Balboas	54	94	4	8	.	.	12	12	.	.
33	Vereinigte Staaten[10)]	Mill. US-$	71 897	79 223	7 612	7 500	3 628	.	.	.	.	.
	Südamerika											
34	Argentinien[4)5)15)]	Mill. argent$	20 000	40 702	2 456	246	.	.	2 668	5 822	1 005	1 321
35	Bolivien	Mill. Bolivianos	15 299[16)]	30 282[17)]	.	.	.	.	.	.	.	.
36	Brasilien[4)5)]	Mill. Cr$	115 972	140 527	1 154	1 772	.	.	10 849[18)]	15 059[18)]	.	.
37	Chile[4)5)]	Mrd. chil$	235	378	6	19	.	.	46	59	.	.
38	Ecuador[6)7)]	Mill. Sucres	1 324	1 338	44	44	.	.	151	144	43	44
39	Kolumbien[4)5)]	Mill. kol$	1 220	1 336	26	66	.	.	75	143	.	.
40	Peru[4)5)]	Mill. Soles	5 532	5 309	260	358	.	.	809	711	.	.
41	Venezuela[10)]	Mill. Bolivares	2 796	5 814	0	0	.	.	178	368	197[13)]	365[13)]
	Asien											
42	Indien[2)]	Mill. ind. Rupien	16 309	17 440	1 086	1 266	175	268	.	.	.	.
43	Indonesien[4)5)]	Mill. Rupiahs	25 006	21 616	.	.	.	.	1 428	1 275	538	446
44	Irak[4)5)20)]	Mill. Irak-Dinar	116	143	.	.	.	.	5	6	5	5
45	Iran[4)5)21)]	Mill. Rial	30 829	40 112	38	40	.	.	.	.	.	.
46	Israel[2)]	Mill. I£	988	1 086	44	53	42	39	62	73	32	36
47	Japan[2)]	Mrd. Yen	1 236	1 307	50	49	31	1	156	162	25	26
48	Pakistan[2)]	Mill. Pak. Rupien	3 155	3 089	94	108	31	27	40[18)]	44[18)]	.	.
49	Vereinigte Arabische Republik Syrien[6)7)]	Mill. syr£	370	365	.	.	.	.	52	56	9	12

*) Vorläufige Zahlen bzw. Haushaltsvoranschläge oder Haushaltssoll.

[1)] Einschl. 1958 = 2 198 Mill. DM, 1959 = 2 085 Mill. DM vorverfügte Mittel. — [2)] Finanzjahre enden am 31. März. — [3)] Einkommen- und Spalten für 1959 beziehen sich auf das Finanzjahr 1958. — [6)] Die Angaben in den Spalten für 1958 beziehen sich auf das Finanzjahr 1956. — [7)] Die enden am 30. Juni. — [11)] 31. Mai 1958. — [12)] Finanzjahre enden am 28. Februar. — [13)] Einschl. Sozialleistungen. — [14)] Finanzjahre enden am [20)] Finanzjahre enden am 30. April. — [21)] Finanzjahre enden am 20. März.

Schuldenstand 1958 und 1959*)

Sozialleistungen		Verteidigung		Einnahmen insgesamt		darunter Einkommen- und Vermögensteuer		darunter Zölle		Schuldenstand insgesamt		darunter Inland		Lfd. Nr.
1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959	1958	1959	
11 974	11 733	10 702	11 579	38 724	39 122	6 050[3])	6 390[3])	2 150	2 050	22 091	.	12 852	.	1
.	.	20 137	16 623	94 672	98 269	34 123	35 265	6 000	5 900	.	.	.	.	2
1 396	1 412	914	914	5 730	5 938	2 328	2 424	.	.	.	.	.	.	3
65	62	20	26	296	284	66	64	40	36	.	.	.	.	4
.	.	1 381	1 408	4 136	4 782	.	.	.	.	7 040	.	6 043	.	5
.	.	6 340	4 070	17 163	12 140	2 395	1 960	4 186	2 975	9 285	.	6 232	.	6
.	.	1 430	1 419	5 604	5 762	2 621	2 751	.	.	.	.	4 848[8])	.	7
25	25	8	8	128	127	28	28	62[9])	63[9])	.	.	.	.	8
382	386	496	505	2 859	2 880	622	636	662[9])	705[9])	4 836	5 047[11])	.	.	9
993	1 020	1 686	1 620	7 357	7 478	3 050	3 150	.	.	.	.	.	.	10
620	527	941	968	5 590	5 761	1 693	1 547	380	400	.	.	.	.	11
6 951	7 753	1 714	2 170	33 174	35 295	10 840	11 659	1 730	2 000	10 957	16 167	9 378	16 167	12
634	.	1 785	1 925	7 303	6 303	2 284	1 946	2 129	1 617	11 719	.	11 048	.	13
3 047	3 541	2 382	2 447	12 492	12 913	6 345	6 362	.	.	18 362	.	.	.	14
187	183	930	897	2 440	2 715	498	749	770	786	6 864	.	6 864	.	15
71 400	88 200	96 722	96 300	577 956	625 400	.	.	.	.	.	.	.	.	16
.	.	10 881	10 920	44 142	48 008	19 939	21 435	2 428	2 440	126 486	.	123 722	.	17
35	37	9	9	86	95	.	.	.	.	—	—	—	—	18
.	.	935	956	4 007	4 476	1 097	1 310	220	200	4 904[11])	.	3 689[11])	.	19
.	.	.	.	50	45	.	.	.	.	22	21	3	3	20
2	2	3	5	35	43	2	1	.	.	—	—	—	—	21
25	27	26	18	308	296	147	137	47	45	1 062	.	981	.	22
3	3	72	74	301	281	26	28	.	.	.	.	.	.	23
64	74	13	12	298	315	53	53	.	.	406	.	259	.	24
.	.	.	.	155	150	.	.	.	.	.	.	.	.	25
19	19	18	19	160	153	16	17	.	.	.	.	.	.	26
.	.	9	9	91	89	6	.	47	.	45	.	35	.	27
.	.	27	28	161	150	.	.	113	90	204	270	204	270	28
1	1	9	9	59	70	9	15	.	.	23	28	21	22	29
524	571	1 669	1 687	4 894	4 490	2 870	2 523	498	450	18 368	.	18 017	.	30
786	880	789	877	6 982	7 805	2 200	2 752	.	.	.	.	.	.	31
10	11	.	.	51	57	10	14	15	20	55	.	41	.	32
.	.	44 957	46 845	69 083	67 000	.	.	782	.	276 444	283 000	276 444	283 000	33
314	606	5 179	8 584	19 309	33 344	7 110	7 594	900	1 224	.	.	.	.	34
.	.	.	.	15 037[16])	29 322[17])	.	.	.	.	.	.	.	.	35
.	.	34 048	38 832	92 628	130 234	36 077	44 767	.	.	.	.	.	.	36
.	42	55	83	276	378	101[18])	107[18])	59	77	.	.	.	.	37
58	58	298	289	1 135	1 355	170	182	.	.	1 051	1 070	643	627	38
111	130	270	76	1 227	1 468	677	610	323	492	1 203	.	668	.	39
655	554	1 212	1 233	5 281	5 309	1 176	1 224	.	.	5 909	.	2 784	.	40
.	.	250	552	2 800	4 025	726	1 284	408	542	.	.	.	.	41
.	.	2 924	3 042	9 624	9 656	.	.	.	.	40 416	47 761	38 519	43 082	42
412	393	6 052	4 879	20 572	20 991	.	.	.	.	17 856	.	.	.	43
.	.	18	25	111	90	4	4	.	20	.	.	.	.	44
.	.	6 457	8 440	23 969	31 387	1 593	2 300	5 337	7 000	26 454	32 859	11 445	11 955	45
56	68	197	195	702	755	248	266	137	164	.	.	.	.	46
231	245	174	176	1 229	1 278	581	588	48	44	487	.	406	.	47
.	.	913	852	1 782	1 865	.	.	468	512	.	.	.	.	48
.	.	161	140	370	365	31	38	.	.	.	.	.	.	49

Körperschaftsteuer (Bundesanteil). — [4]) Die Angaben in den Spalten für 1958 beziehen sich auf das Finanzjahr 1957. — [5]) Die Angaben in den Angaben in den Spalten für 1959 beziehen sich auf das Finanzjahr 1957. — [8]) Nur kurzfristige. — [9]) Einschl. Verbrauchsteuern. — [10]) Finanzjahre 30. September. — [15]) Finanzjahre enden am 31. Oktober. — [16]) 1954. — [17]) 1955. — [18]) Einschl. Gesundheit. — [19]) Nur Einkommensteuer. —

L. Preise

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index

umbasiert auf

Ld. Nr	Land	Berichtsort bzw. Zahl d. Berichtsorte	Zugrundeliegende Indexgruppen[1])	Originalbasis	Termin[2])	1938	1954	1955	1956	1957	1958
						Jahresdurchschnitte					
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland (ohne Saarland)	106	E G W H B M V	1950	MM	64	108	110	113	115	119
2	Belgien	62	E H B V	1953	MM	28	111	111	114	118	119
3	Dänemark	200	E W H B StM V	1935	VjA	57	116	123	130	133	135
4	Finnland	33	E W H B V	Oktober 1951	MM	11	121	118	131	146	155
5	Frankreich	Paris	E G W H M B V	Juli 56 — Juni 57	MM	5	129	130	133	137	157
6	Griechenland	Athen	E W H B V	1952	MD	0,3	148	157	163	166	169
7	Großbritannien	200	E G W H B M D V	17. Januar 1956	MM	54	125	131	137	143	147
8	Irland	118	E W H B V	August 1953	VjM	53	124	127	132	138	144
9	Island	Reykjavik	E W H B V	März 1950	MA	21	148	154	170	178	188
10	Italien	131	E W H B V	1938	MD	2	120	123	129	132	138
11	Jugoslawien	20	E G W H B M D V	1956	MD	.	98[3])	111	116	119	126
12	Luxemburg	9	E H B V	1. Januar 1948	MA	31	111	111	111	117	117
13	Niederlande	21	E G W H B M V	1951	ME	42	115	116	119	131	134
14	Norwegen	53	E G W H B V	1949	MM	60	135	136	141	144	151
15	Österreich	Wien	E W H B M D V	April 1945	MM	21	147	148	153	156	160
16	Portugal	Lissabon	E W H B V	Juli 48 — Juni 49	MM	47	99	100	103	105	107
17	Schweden	70	E G W H B M V	1949	MM	59	128	132	138	144	150
18	Schweiz	33—122	E W H B V	August 1939	ME	63	107	108	110	112	114
19	Spanien	50	E W H M V	Juli 1936	MD	29[4])	110	115	122	135	153
20	Türkei	Istanbul	E W H B V	1938	MD	28	118	128	146	164	184
	Afrika										
21	Ägypten	Kairo	E W H B V	Juni — August 1939	MD	35	97	97	99	103	103
22	Äquatorialafrika, Franz.-	Brazzaville	E W H B D V	Oktober 1945	VjM	8	142	140	141	152	172
23	Algerien	Algier	E G W B V	Juli 56 — Juni 57	MD	5	140	140	144	148	169
24	Angola	Luanda	E H V	1939	MM	49[2])	92	92	94	96	97
25	Kenia	Nairobi	E M B V	August 1939	ME	50[8])	128	135	140	144	145
26	Kongo, Belgisch-	Léopoldville	E H B V	1. Juli 1935	VjE	42[5])	119	118	119	119	121
27	Madagaskar	Tananarivo	E H M B V	1949	MA	.	154	158	158	165	178
28	Marokko	Casablanca	E H V	1939	MD	5[2])	131	135	143	150	155
29	Mauritius	Port Louis	E W H B V	1939	MD	32[3])	120	117	116	115	116
30	Rhodesien, Nord-	8	E W H B M V	August 1939	MD	65[3])	119	123	128	132	136
31	Rhodesien, Süd-	6	E W H B M V	Oktober 1949	MD	62	118	119	124	128	134
32	Südafrikanische Union	9	E W H B V	1938	MA	63	123	127	129	133	138
33	Tanganjika	Dar-es-Salaam	E M B V	Dezember 1950	MD	.	130	134	136	141	144
34	Tunesien	Tunis	E H V	1938	MD	5	130	132	140	148	154
35	Uganda	Kampala	E M B V	Dezember 1951	MM	55[6])	141	149	159	163	164
36	Westafrika, Franz.-	Dakar	E H B V	Juli 1945	MD	8	130	132	134	143	172
	Amerika										
	Nord- u. Mittelamerika										
37	Costa Rica	San José	E W H B M V	Febr. — Dez. 1952	MD	39	107	110	111	115	118
38	Dominikanische Republik	Trujillo	E W H B V	Dezember 1941	ME	.	106	106	107	112	111
39	Guatemala	Guatemala, Stadt	E W H B V	August 1946	MM	37	108	110	111	110	111
40	Honduras, Britisch-	Belize	E W H B V	September 1939	.	48[2])	123	125	126	125	125
41	Jamaika	Kingston	E W H B V	Dezember 1955	ME	39[2])	126	127	127	131	138
42	Kanada	33	E W H B D V	1949	MA	61	113	113	115	118	122
43	Mexiko	Mexiko, Stadt	E B V	1939	MD	28	133	154	163	171	189
44	Nicaragua	Managua	E W H B V	April 55 — März 56	MD	17	146	166	159	154	160
45	Panama	Panama, Stadt	E W H B V	1952	MM	.	104	104	104	104	104
46	Puerto Rico	6	E W B M V	März 1941	MM	.	123	121	123	128	131
47	Vereinigte Staaten	46	E W H B M D V	1947 — 1949	MM	59	112	111	113	117	120
	Südamerika										
48	Argentinien	Buenos Aires	E W H B V	1943	MA	30	205	230	261	325	427
49	Bolivien	La Paz	E W H B D	Dezember 1936	ME	15[7])	836	1138	3143	6836	7171
50	Brasilien	Sao Paulo	E W H B M D V	1951	MA	22	192	230	277	332	382
51	Chile	Santiago	E W H B V	März 1928	MD	17	322	565	881	1174	1419
52	Kolumbien	Bogotá	E W H B V	Juli 54 — Juni 55	MD	31	121	123	131	151	173
53	Paraguay	Asunçion	E W H B V	1938	ME	11	632	779	947	1100	1168
54	Peru	Lima	E W B V	1934 — 1936	MM	23	135	142	149	160	173
55	Uruguay	Montevideo	E W H B V	1929	MD	55	155	169	181	207	243
56	Venezuela	Caracas	E H V	1945	MD	51	103	105	109	105	111
	Asien										
57	Birma	Rangun	E H B V	1941	MD	24	87	89	101	108	105
58	Ceylon	Kolombo	E W H B V	1952	MD	37[8])	104	104	104	106	108
59	Cypern	4	E G W H B V	Januar 1950	MM	29[9])	128	135	145	155	162
60	Hongkong	Victoria	E W H B V	März 1947	MD	.	109	106	108	109	107
61	Indien	Bombay	E W H B V	Juli 33 — Juni 34	MD	34	115	108	113	118	126
62	Indonesien	Djakarta	E	Juli 1938	MM	7[2])	199	266	304	334	487
63	Irak	Bagdad	E W H B V	1939	MD	20[2])	98	101	107	112	109
64	Iran	7	E W H B V	März 36 — März 37	ME	17	141	146	155	165	167
65	Israel	8	E W H B M V	September 1951	MD	33	245	259	276	294	304
66	Japan	28	E W H B V	1951	MM	0,5	139	137	138	142	141
67	Libanon	Beirut	E W H B St V	Juni — August 1939	MD	23[2])	96	98	104	111	.
68	Malaiische Föderation	Kuala Lumpur	E B V	Januar 1949		29[6])	117	113	114	119	117
69	Pakistan	Karachi	E W H B V	April 48 — März 49	MD	24	116	111	114	125	129
70	Philippinen	Manila	E W H B V	1955	MD	28	96	96	98	100	103
71	Thailand	Bangkok	E W H B V	1948	MD	8	137	144	152	160	170
72	Vietnam, Süd-	Saigon	E W H B V	1949	MD	3	199	218	244	232	229
	Australien u. Ozeanien										
73	Australien	6	E W H B V	Juli 52 — Juni 53	MM	58	149	154	162	164	169
74	Neuseeland	21	E W H B V	1955	MD/VjM	67	131	134	139	142	148

*) Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegen raum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Jahre 1955—1957 die Angaben beim ersten bzw. beim dritten Monat eingesetzt.

[1]) Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genußmittel bzw. Getränke, W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Be MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Zur Umrechnung auf Basis 1950 = 100 wurde an Stelle des JD 1938 die [3]) Basis 1953 = 100. — [4]) 2. Halbjahr 1939. — [5]) Dezember 1938. — [6]) JD 1939. — [7]) Dezember 1939. — [8]) November 1938. — [9]) August 1939.

und Löhne

der Einzelhandelspreise*) 1938 und 1954 bis 1958

1950 = 100

1955				1956				1957				1958												Lfd Nr.
März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	Jan.	Febr.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
109	109	110	112	113	113	113	114	114	115	116	118	119	119	119	119	120	119	120	119	118	118	119	119	1
110	110	112	113	113	114	115	116	117	117	118	120	120	119	119	119	119	120	119	119	119	119	119	120	2
119	121	124	125	126	129	128	130	133	131	134	134	134	.	.	135	.	.	135	.	.	136	.	.	3
115	116	117	119	127	129	133	139	141	144	148	151	152	153	153	155	156	155	155	155	155	155	156	156	4
130	130	130	132	133	132	133	133	132	134	138	147	152	153	155	157	157	158	158	159	159	160	159	160	5
154	158	159	161	163	163	163	163	165	166	168	168	168	167	168	165	169	169	169	169	169	169	169	170	6
128	131	132	135	136	138	137	139	140	142	143	146	145	145	146	148	147	149	146	146	146	147	148	148	7
125	126	127	130	131	132	133	132	133	136	141	140	.	142	.	.	144	.	.	144	.	.	144	.	8
150	152	154	163	166	170	174	174	175	178	179	179	179	179	179	179	179	180	186	189	191	203	205	206	9
121	124	124	125	129	130	130	130	130	131	132	135	136	136	136	138	140	140	140	139	139	138	137	137	10
109	111	112	114	116	120	114	119	119	119	115	124	127	127	131	132	130	129	125	120	119	123	123	125	11
110	110	110	111	111	111	111	114	115	116	118	118	118	117	116	117	117	117	117	118	118	118	118	118	12
118	118	115	115	118	119	120	121	125	132	136	135	135	135	135	135	133	135	134	132	132	132	133	133	13
135	136	136	136	137	143	142	142	144	145	144	145	146	147	147	150	151	152	153	154	155	154	154	154	14
148	146	148	152	158	152	151	156	156	153	157	160	161	163	164	161	157	163	159	157	158	157	158	162	15
99	97	98	101	105	103	103	105	105	102	105	106	105	106	107	107	105	105	106	106	107	107	108	108	16
129	130	133	136	137	138	138	141	142	144	145	147	148	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	151	17
108	108	109	109	109	110	111	112	111	112	113	114	113	113	113	114	155	115	115	115	115	115	115	115	18
114	114	115	117	120	121	122	127	131	131	137	144	145	145	148	151	152	152	153	154	156	157	159	161	19
121	123	131	140	148	149	141	149	155	162	172	170	169	172	172	173	174	178	181	187	194	195	203	214	20
97	96	97	97	98	98	100	101	103	102	104	104	104	103	103	104	103	103	103	103	103	103	103	103	21
140	140	140	140	140	141	142	141	148	153	158	163	163	.	.	170	.	.	176	.	.	177	.	.	22
140	140	141	145	147	143	144	146	145	147	150	159	161	163	167	167	167	169	170	169	170	171	173	175	23
92	91	92	92	95	93	95	95	95	95	96	98	97	97	98	97	98	98	97	97	98	97	96	96	24
132	135	135	138	140	140	139	141	141	144	145	145	.	145	.	145	.	145	.	145	.	146	.	145	25
118	119	118	118	120	121	119	118	118	120	119	119	121	.	.	122	.	.	122	.	.	121	.	.	26
157	159	158	158	158	157	158	163	163	165	164	171	174	176	177	177	179	178	179	180	179	180	179	181	27
135	135	133	139	146	141	143	143	149	146	152	156	156	157	156	158	155	152	151	153	152	154	157	163	28
122	115	116	113	115	115	117	116	116	113	114	115	115	116	117	118	118	118	118	116	115	115	115	115	29
122	124	123	124	127	128	127	129	131	132	132	135	136	136	136	136	136	136	137	136	136	136	136	136	30
118	119	119	121	123	125	124	125	127	129	130	132	133	134	135	134	134	134	134	134	134	135	134	135	31
127	127	128	128	129	130	130	130	131	132	136	135	136	136	137	137	137	137	138	139	139	139	139	139	32
132	134	134	134	135	136	137	138	139	141	142	143	.	143	.	143	.	144	.	144	.	145	.	146	33
133	131	132	133	141	142	140	140	146	148	149	156	156	157	157	154	152	151	150	152	152	153	155	160	34
146	147	152	152	155	161	159	159	159	163	163	163	.	164	.	164	.	164	.	164	.	164	.	164	35
129	132	134	134	134	134	134	134	137	143	145	153	161	166	168	169	170	175	176	177	177	178	178	174	36
109	109	108	112	110	110	110	112	114	115	114	117	118	118	117	118	118	118	119	118	117	117	117	118	37
105	109	106	105	104	106	109	106	111	111	116	113	115	113	106	113	111	111	110	110	108	108	106	108	38
106	113	110	110	111	117	106	111	108	115	111	110	114	107	107	113	109	114	115	110	111	111	111	111	39
123	127	124	126	126	128	126	125	124	123	124	124	125	127	127	127	128	128	127	125	123	121	119	118	40
126	128	130	126	125	126	128	130	129	132	131	133	136	135	137	137	137	140	140	137	137	140	140	139	41
113	113	114	114	113	114	116	117	117	118	120	120	120	120	121	122	122	122	121	122	122	122	123	123	42
147	152	161	164	165	159	161	160	159	170	177	182	186	188	188	187	188	188	191	191	191	191	195	196	43
162	165	182	180	165	162	161	151	153	154	154	153	157	157	157	159	164	169	173	164	154	157	159	149	44
104	104	105	104	104	104	104	104	104	104	104	104	.	.	103	.	.	104	.	.	104	.	.	104	45
122	122	121	121	121	123	124	125	126	129	129	129	130	130	130	130	131	131	131	131	131	132	132	132	46
111	111	112	112	112	113	114	115	116	117	118	118	119	119	120	120	120	120	121	120	120	120	121	120	47
224	229	232	243	240	267	265	284	296	324	347	360	350	355	361	377	401	419	434	454	463	476	498	539	48
1091	1194	1239	1406	2129	2577	3197	8000	7589	6486	6286	6914	7017	6937	6963	6943	6800	6740	6867	6867	6 957	7603	8066	8249	49
207	215	233	271	261	270	292	306	324	327	342	348	352	355	361	369	373	374	382	384	392	403	427	427	50
461	551	629	743	782	845	972	1025	1051	1161	1408	1200	1227	1268	1304	1340	1378	1411	1410	1446	1480	1526	1566	1591	51
124	123	121	125	131	133	130	133	142	152	157	164	164	164	168	174	177	177	175	174	175	176	176	176	52
778	770	779	847	932	953	974	1000	1084	1100	1111	1142	1153	1168	1200	1153	1116	1153	1163	1163	1174	1168	1184	1189	53
140	142	143	144	146	149	152	153	158	160	163	164	166	168	170	170	171	173	175	177	177	176	178	179	54
164	165	169	178	176	179	178	189	191	213	215	224	228	238	231	238	238	239	243	242	250	253	261	268	55
103	103	106	112	108	108	109	109	104	105	105	110	111	108	109	110	110	112	113	113	113	114	111	112	56
84	86	96	95	93	111	103	102	105	115	112	109	104	99	98	101	106	109	115	116	113	107	101	92	57
103	104	103	105	103	103	103	104	104	106	106	111	110	109	108	108	109	108	107	108	108	110	109	108	58
130	136	137	140	143	148	146	151	153	154	156	160	161	161	161	163	162	161	161	161	165	164	163	162	59
105	103	107	106	104	107	115	110	110	108	111	103	104	108	106	105	106	106	106	107	110	110	108	108	60
109	106	106	106	112	114	112	113	114	118	120	122	122	121	122	124	124	126	130	129	129	129	129	128	61
247	225	283	302	334	291	296	296	296	302	351	460	460	460	519	430	417	432	457	515	523	536	542	542	62
97	100	103	105	105	105	110	111	114	111	109	114	113	112	110	111	111	112	111	104	105	105	106	111	63
147	146	143	146	153	155	155	160	167	163	167	167	165	165	165	163	165	165	165	166	165	168	171	175	64
255	259	266	268	272	278	290	279	291	288	299	293	298	300	299	303	308	298	305	305	312	312	304	305	65
138	137	137	135	138	137	138	139	142	143	143	141	141	140	140	140	140	142	141	143	142	143	142	141	66
95	98	100	100	106	104	102	104	109	109	112	112	115	115	115	116	.	.	.	.	.	114	115	116	67
114	112	112	113	114	112	114	114	119	119	119	119	119	119	119	119	117	116	116	115	115	115	116	116	68
111	118	113	111	113	113	118	115	120	124	128	129	129	133	129	133	131	132	134	133	134	127	121	118	69
95	95	95	97	97	98	100	101	97	98	102	103	103	103	101	102	102	103	104	103	104	104	104	104	70
142	141	142	147	145	151	155	156	156	155	162	156	158	164	164	173	175	178	175	184	170	171	162	164	71
199	212	226	240	237	251	260	226	228	239	237	228	228	229	224	224	225	226	229	235	236	233	233	232	72
151	153	154	156	158	160	166	165	165	166	166	166	.	168	.	.	169	.	.	170	.	.	171	.	73
133	134	135	135	136	139	141	141	141	142	143	143	.	.	143	.	.	146	.	.	152	.	.	153	74

über anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Originalbasiszeit-Zahlen nur bedingt zulassen. Für Länder, die ihren Index zweimonatlich oder vierteljährlich berechnen, wurden bei den Monatszahlen der

kleidung einschl. Schuhwerk, M = Mobiliar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes, MA = Monatsanfang, für den Originalbasiszeitraum (siehe Spalte Originalbasis) angegebene Zahl 100 genommen (z. B. Kenia, August 1939 = 100 auf Basis 1950 = 44). —

2. Index der Erzeuger- bzw. Groß

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen
Ein senkrechter Strich hinter bzw. vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder im Waren

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort	Waren bzw. Warengruppen	Original-Basis	Zahl d. Waren	Termin	1938	1954	1955	1956	1957	1958
							Jahresdurchschnitte					
												Index der Erzeuger-
	Europa											
1	Belgien	—	La Ba Be E M C H K L T F	1936–1938	135	MM	26	106	108	111	114	109
2	Dänemark	—	La Ba E M[1]) C H[2]) K L T N[3]) F	1955	2709	ME	38	117	120	124	124	123
3	Finnland	—	La Ba[4]) E M C H K L T N[5])	1935	218	MD	8	136	135	141	154	167
4	Frankreich	—	La Ba Be[6]) E M C H K L T N[3])	1949	487	ME	5	125	125	131	138	154
5	Griechenland	Athen/Piräus	In[6]) E N	1952	79	MD	0,3	158	168	182	183	179
6	Großbritannien	—	Ba M C H[7]) T	30. Juni 1949	.[18])	MD	.	118	121	127	131	132
7	Irland	—	M[1]) C H K L T N[8]) F	1953	278	MD	43[19])	121	125	126	135	139
8	Italien	—	La Ba Be E M C H K L T N	1953	212	MD	2	108	109	111	112	110
9	Jugoslawien	—	Ba E C H[7]) T N	1956	199	MD	—	99[25])	99	100	100	...
10	Niederlande	—	Ba[4]) M C H K L T N	1948	196	ME	32	116	117	120	123	121
11	Norwegen	Oslo	La Ba E M[1]) C H K L T N[3]) F	1952	138	MM	61	133	136	142	147	145
12	Österreich	Wien	La Ba E M C H K L T N	März 1938	44	MM	18[20])	147	152	154	160	155
13	Portugal	Lissabon	La Ba E M C H[9]) K L T N F	1948	236	MM	.	103	104	105	109	109
14	Schweden	—	La Ba E M C H K L T N[3])	1935	232	MD	49	131	136	143	143	141
15	Schweiz	—	La Ba E M C K L T N[3])	August 1939	120	ME	49	106	106	109	110	107
16	Spanien	—	La Ba E M C L T N	1940	109	MD	22	139	145	158	185	203
17	Türkei	Instanbul	La Ba E M C H[7]) L T N[3])	1938	90	MD	22	121	131	153	181	208
	Afrika											
18	Algerien	Algier	La Ba Be E M C L T N	1938	67	MD	4	118	118	124	128	143
19	Marokko	Casablanca	La Ba Be E M C H K L T N	1939	70	MA	5[19])	123	125	128	139	144
20	Südafrikan. Union	5	La Ba E M C L[10]) T N	1938	225	MD	51	133	137	139	141	142
21	Tunesien	Tunis	La Be E H[2]) L N	1940	41	ME	—	118	121	134	135	140
22	Vereinigte Arabische Republik											
	Ägypten	—	La Ba E M C H[7]) L T N	Juni–Aug. 1939	88	MD	30	100	102	113	123	121
	Syrien	Damaskus	La In R Ba E	1952–1954	61	MD	—	93[25])	94	99	95	...
	Nord- u. Mittelamerika											
23	Costa Rica	San José	La In	1936	62	MD	39	92	95	96	96	96
24	Dominik. Republik	Trujillo	R E N	1941	56	MD	—	107	108	107	117	117
25	Guatemala	Guatemala Stadt	Ba E T N	1950	71	MM	—	111	106	106	105	106
26	Kanada	—	La Ba E M C H K L T N	1935–1939	603	MM	48	103	104	107	108	108
27	Kuba	Havanna	Ba E M T N	1953	60	MM	—	97[25])	96	97	100	...
28	Mexiko	Mexiko Stadt	Ba E M C H[7]) N	1939	210	MD	34[19])	146	168	178	189	198
29	Salvador	San Salvador	[18])	1939	.[18])	.[18])	27	129	112	117	104	85
30	Vereinigte Staaten	—	La Be E M[1]) C H K L T N	1947–1949	2000	MM	50	107	107	111	114	116
	Südamerika											
31	Brasilien	—	La Ba E M C L T N	1948	25	MD	21	198	223	266	299	335
32	Chile	Santiago	La Ba Be E T N	1947	96	MD	21	313	552	905	1289	1622
33	Ecuador	7	La Ba M C L N	1952	116	MM	—	102[25])	101	100	103	103
34	Kolumbien	9	In R E N F	1952	269	MM	—	121	122	132	164	192
35	Peru	Lima/Callao	La Ba E M T N	1934–1936	103	MM	16	138	149	159	168	181
36	Venezuela	Caracas		1938	73	ME	58	109	105	105	105	...
	Asien											
37	China (Taiwan)	Taipeh	La Ba E M T N	1952	50	MD	—	111[25])	127	143	154	156
38	Indien	—	La Ba E M[1]) C T N	April 1952–März 1953	112	MD	25[21])	95	87	97	103	105
39	Irak	Bagdad	La Ba E T N	Dez. 1938–Aug. 1939	57	MD	21[21])	90	91	98	101	91
40	Iran	Teheran	La R Ba E M T N	März 1936–März 1937	61	MM	22[21])	169	165	175	176	170
41	Israel	3	La E N	Juni 1936	52	MD	26	326	342	362	414	424
42	Japan	Tokio	La Ba E M[1]) C T N	1952	403	MD	0,5	141	138	145	149	139
43	Korea, Süd-	Seoul	La Ba E C T N	1947	47	MD	.	763[25])	1382	1862	2207	2062
44	Libanon	Beirut	La In R Ba E C T N	1950	90	MD	18[22])	95	96	101	103	104
45	Philippinen	Manila	In R E M[1]) C N	1955	142	MD	—	96	94	97	101	104
46	Thailand	Bangkok	La Ba E M C L T N	1948	55	MD	6[23])	104	121	124	126	131
47	Vietnam, Süd-	Saigon	La In[6]) E N	1949	49	MD	5	163	180	188	189	191
	Australien u. Ozeanien											
48	Australien	Melbourne	Ba E M C K[11]) L T N F[12])	Juli 1936–Juni 1939	80	MM	45	142	148	152	154	150
49	Neuseeland	4	La E M C H L T N	1926–1930	151	MM	52	127	128	133	136	139
												Index der Stapel
	Großbritannien											
50	Reuter's Index	—	Stapelwaren[13])	18.9.1931	21	tägl.	27	95	96	95	90	81
51	Financial Times Index	3	Stapelwaren[14])	1.7.1952	12	tägl.	—	92[26])	91	89	85	80
	Vereinigte Staaten											
52	Moody's Index	5	Stapelwaren[15])	31.12.1931	15	tägl.	34	101	97	100	98	95
53	Dow Jones Index											
	Spot-Preise	—	Stapelwaren[16])	1924–1926	12	tägl.	.[18])	185[25])	167	163	163	163
54	Terminpreise	—	Stapelwaren[16])	1924–1926	12	tägl.	.[18])	175[25])	157	157	158	155
55	Journal of Commerce Daily Index	6	Stapelwaren[17])	1947–1949	30	tägl.	36[24])	102	111	115	108	100

Abkürzungen: La = landwirtschaftliche Erzeugnisse, In = industrielle Erzeugnisse, soweit Warenzusammensetzung nicht näher bekannt, R = Roh erzeugnisse, E = Energierohstoffe einschl. Heiz- und Beleuchtungsmittel, M = Metalle und Metallerzeugnisse, C = Chemikalien einschl. Dünge T = Textilrohstoffe und Textilerzeugnisse einschl. Bekleidung, N = Nahrungsmittel, Genußmittel und Getränke, F = Fette und Öle, MA = Monatsan

Anmerkungen: [1]) Außerdem Maschinen. — [2]) Außerdem Kork und Korkwaren. — [3]) Außerdem Futtermittel. — [4]) Nur Steingut-, Töpfer- und Glas waren und Pappe. — [5]) Außerdem lebende Tiere. — [6]) Nur Kork und Papier. — [10]) Außerdem Jute. — [11]) Außerdem Häute. — [12]) Außerdem Harze. — Zinn, Gold, Silber. — [14]) Weizen, Mais, Kaffee, Kakao, Baumwollsaatöl, Wolle, Baumwolle, Sisal, Kautschuk, Kupfer, Blei, Zinn. — [15]) Weizen, Mais, Kaffee, Zucker, Kakao, Baumwollsaatöl, Baumwolle, Wolle, Häute, Kautschuk. — [17]) Getreide, Nahrungsmittel, Textilien, Metalle. —[18]) Angaben liegen Originalbasis, nicht umbasiert. Korea auf Basis 1947 = 1.

handelspreise 1938 und 1954 bis 1958

1950 = 100

gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können.
korb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neueren mit den vorangestellten Zahlen nur bedingt zulassen.

1956				1957				1958												Lfd. Nr.
März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
und Großhandelspreise																				
111	110	110	113	114	114	113	114	113	111	110	110	109	109	108	107	107	106	107	107	1
125	125	124	127	125	125	124	123	123	123	123	122	122	123	123	122	123	124	124	123	2
138	141	140	147	148	151	155	167	167	167	168	169	169	168	167	167	164	165	166	165	3
129	130	131	133	133	135	139	152	154	153	154	153	159	155	153	154	153	153	153	154	4
179	184	182	185	185	184	182	182	182	180	177	176	177	178	178	180	181	181	180	179	5
126	127	128	129	130	131	132	133	133	133	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	6
125	125	127	127	131	135	137	137	137	138	139	140	140	140	140	139	140	139	139	138	7
111	110	111	114	112	111	111	112	112	111	111	111	111	111	110	109	109	109	108	108	8
101	100	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	...	...	...	...	...	...	9
120	119	120	123	122	123	122	122	122	121	121	121	120	120	118	117	117	119	122	122	10
138	143	143	146	147	147	146	146	145	145	145	145	145	145	145	145	146	146	146	145	11
152	154	156	159	158	163	160	156	156	156	156	154	155	155	155	154	154	156	156	157	12
109	107	105	110	110	108	108	108	108	108	111	111	111	111	110	108	108	108	109	109	13
144	145	142	144	143	143	141	141	142	141	141	141	140	141	141	140	140	140	141	141	14
107	109	109	111	110	112	110	110	109	108	108	108	108	107	106	107	106	106	106	105	15
155	157	158	172	176	183	191	196	197	197	198	200	202	203	204	204	205	206	206	211	16
151	158	144	164	177	181	182	183	187	188	187	191	192	211	211	214	227	226	228	238	17
128	121	121	126	129	124	126	139	141	140	142	144	143	144	142	140	140	144	146	149	18
128	123	129	133	142	132	140	150	145	143	141	140	139	141	141	144	147	148	146	150	19
139	138	140	141	140	140	144	141	142	143	141	142	141	140	141	142	143	142	142	141	20
136	134	137	131	132	131	134	141	139	139	141	139	137	139	141	144	144	139	139	139	21
																				22
106	114	115	121	125	122	123	122	123	122	121	121	121	121	121	121	120	121	121	120	
100	99	96	99	101	90	90	93	93	93	93	96	94	93	92	88	92	...	...	...	
96	95	95	96	98	97	95	94	94	95	94	95	96	97	97	97	97	95	94	95	23
103	110	107	106	119	109	118	122	122	123	123	118	122	120	116	113	114	116	108	108	24
104	107	105	103	104	107	106	105	104	105	103	105	104	109	109	107	107	109	107	107	25
106	107	108	108	108	108	107	107	107	108	108	108	108	108	107	107	108	107	108	108	26
95	96	97	97	99	101	100	99	100	102	100	100	100	101	101	100	101	...	...	...	27
180	179	176	180	179	185	198	195	198	196	197	199	200	199	198	195	195	199	200	199	28
123	112	118	117	110	108	99	97	95	95	94	88	86	88	85	83	81	82	82	77	29
109	111	112	113	113	114	114	115	115	115	116	116	116	116	116	116	116	115	116	116	30
244	267	182	292	302	297	297	302	307	306	308	313	320	321	325	337	348	362	379	385	31
767	894	1 008	1 032	1 155	1 313	1 401	1 388	1 455	1 509	1 536	1 545	1 575	1 595	1 638	1 644	1 734	1 728	1 722	1 744	32
101	101	101	102	103	103	104	105	105	105	105	104	104	103	103	102	102	100	101	101	33
128	134	139	147	156	177	179	183	181	183	185	189	192	194	193	197	197	197	199	200	34
157	160	161	163	166	169	169	169	170	173	174	177	178	179	181	183	185	186	189	191	35
103	105	105	106	103	105	106	108	108	105	105	105	105	107	108	107	109	108	111	...	36
140	141	143	152	154	153	154	154	155	155	155	155	156	154	153	153	154	157	159	163	37
95	97	102	103	100	105	104	102	101	99	100	102	103	106	109	110	111	110	108	106	38
97	95	94	103	102	102	101	95	95	92	91	92	91	91	91	86	86	88	91	93	39
173	177	173	180	180	176	174	171	170	172	171	167	169	169	170	170	170	168	168	173	40
353	352	380	371	429	406	420	407	409	445	425	433	427	420	427	429	431	425	422	419	41
141	143	148	150	150	150	148	146	144	142	141	141	140	139	138	138	137	137	138	138	42
.	2 001	2 152	2 095	2 250	2 343	2 255	1 905	1 955	1 969	1 987	1 974	2 058	2 071	2 076	2 059	2 127	2 230	2 124	2 114	43
103	101	101	100	104	102	105	103	103	103	103	103	.	.	.	.	.	105	105	106	44
95	97	98	100	98	100	105	103	106	105	104	105	104	104	104	104	104	104	104	104	45
124	125	127	122	123	126	124	124	123	127	128	130	130	130	132	133	132	132	135	135	46
192	191	194	174	174	183	201	204	193	190	188	186	186	187	195	195	197	199	190	189	47
152	153	155	154	154	155	155	150	150	151	151	150	151	151	151	152	152	150	149	147	48
130	133	137	133	132	137	136	134	134	135	135	136	136	136	142	141	142	143	143	143	49
warenpreise																				
95	94	93	99	94	91	86	83	82	81	80	81	80	81	81	81	80	80	82	81	50
91	87	89	90	85	85	83	81	81	81	80	81	81	81	81	81	79	79	81	79	51
98	99	102	105	98	102	98	94	94	95	95	94	95	96	96	95	94	93	95	94	52
161	162	165	167	162	165	161	166	166	167	166	167	168	165	162	161	158	157	160	158	53
151	154	161	163	156	159	157	160	156	157	156	156	157	157	157	154	152	151	154	150	54
113	110	116	121	110	112	108	100	99	99	100	99	98	98	99	102	101	101	103	102	55

stoffe, ohne nähere Aufteilung nach Waren bzw. Warengruppen, Ba = Baumaterialien, Steine, Erden, Glas und Glasprodukte, Be = Bergbaumittel, H = Holz, Holzwaren, Papier und Pappe, K = Kautschuk, Kautschukerzeugnisse und Harze, L = Leder, Lederwaren, Häute und Felle, fang, MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte.

hüttenwaren. — [5]) Außerdem Benzol und Alkohol denaturiert. — [6]) Aufgeteilt in Rohstoffe, Halbfabrikate und Fertigwaren. — [7]) Nur Papier, Papier-[13]) Weizen, Mais, Reis, Zucker, Kakao, Pfeffer, Sojabohnen, Leinsaat, Erdnüsse, Kopra, Baumwolle, Hanf, Jute, Kautschuk, Schellack, Kupfer, Blei, Zink, Schweine, Zucker, Kaffee, Kakao, Wolle, Baumwolle, Seide, Häute, Kautschuk, Stahlschrott, Kupfer, Blei, Zinn. — [16]) Weizen, Roggen, Hafer, Mais, hier nicht vor. — [19]) JD 1939. — [20]) März 1938. — [21]) Durchschnitt 1938/39. — [22]) Juni 1939. — [23]) JD 1937. — [24]) August 1939. — [25]) Indexzahlen auf

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1956 bis 1959

Belgien

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Reis	Makkaroni	Kartoffeln	Erbsen [1]	Fleisch: Rindlende [2]	Fleisch: Schweinekotelett [2]	Fleisch: Kalbbraten	Schinken gekocht	Speck geräuchert	Butter Molkerei-	Margarine	Erdnußöl	Milch Voll-	Käse	Eier frisch	Zucker gemahlen	Kaffee geröstet
	1 kg												1 l		1 kg	1 St	1 kg	
Preise in Francs (Brüssel)																		
1938 JD	2,10	2,88	7,49	0,62	3,48	28,50	25,18	.	.	17,00	26,51	10,00	16,32	1,76	15,59	0,87	3,25	19,60
1950 Okt.	6,90	13,40	21,20	1,80	10,80	95,00	70,00	58,00	110,00	45,00	80,50	27,00	33,60	5,30	49,50	3,15	11,90	108,00
1956 Okt.	7,50	17,75	24,00	2,10	16,00	123,80	85,80	.	119,00	.	94,65	25,00	32,75	7,25	56,50	2,90	11,95	132,70
1957 Okt.	7,50	17,60	24,00	2,34	16,32	126,46	94,00	.	122,80	.	98,33	25,00	33,74	7,51	57,88	2,87	14,53	129,74
Meßziffern 1953 = 100 (Landesdurchschnitt aus 62 Gemeinden)																		
1957 Okt.	100,0	77,6	105,5	97,1	126,1	115,7	111,3	109,3	107,5	103,4	102,3	102,4	98,7	104,4	108,0	107,5	97,7	112,2
1958 Jan.	100,0	77,3	105,5	102,9	134,3	115,8	113,1	115,6	107,7	114,8	105,9	102,4	98,4	104,8	107,8	101,6	103,4	112,0
April	100,0	76,9	105,5	125,9	134,6	115,5	110,5	114,5	108,0	112,5	92,1	102,4	93,4	102,7	107,6	79,9	103,2	110,4
Juli	100,0	76,8	105,5	104,6	134,2	115,4	114,1	106,7	107,9	105,7	91,6	102,4	91,0	101,6	107,3	83,9	103,1	109,5
Okt.	100,0	76,8	105,5	100,0	134,1	113,2	109,7	107,6	106,5	109,6	96,1	102,4	89,9	101,5	107,4	103,9	103,0	107,8
1959 Jan.	100,0	76,8	105,6	132,6	134,2	112,7	109,2	108,2	106,0	113,2	101,0	102,4	88,8	101,6	117,9	90,6	103,0	104,7

Dänemark (Landesdurchschnitt aus etwa 200 Gemeinden). Preise in Kronen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Brot Weizen-	Weizenmehl	Kartoffeln	Fleisch: Rind- o. Kn.	Fleisch: Schweinemager	Fleisch: Kalb- o. Kn.	Fisch: Dorsch Filet	Fisch: Scholle	Fisch: Heringe frisch	Schmalz Schweine- gepackt	Butter	Milch lose	Käse Schweizer- 45%	Eier frisch	Zucker Melis	Kaffee geröstet	Kohle Nuß-
	4 kg		1 kg										1 l	1 kg	20 St	1 kg		1 hl
1938 JD	0,96	0,86	0,40	0,14	2,12	1,89	1,50	0,64	1,63	0,71	1,86	3,04	0,29	.	1,99	0,46	4,36	3,12
1950 »	1,17	0,91	0,89	0,36	5,57	5,45	4,86	1,29	3,28	1,22	4,57	6,47	0,45	4,88	4,90	0,49	11,95	10,00
1956 »	2,42	1,20	1,00	0,50	8,23	7,69	7,25	1,84	4,06	1,77	2,84	7,84	0,64	5,72	6,29	1,02	18.64	15,44
1957 »	2,45	1,23	1,03	0,37	8,71	7,60	7,60	1,84	4,21	1,76	3,02	6,49	0,62	5,74	5,67	1,03	18,98	17,34
1958 »	2,49	1,27	1,25	0,46	8,89	7,70	7,75	1,91	4,47	1,91	2,60	5,34	0,59	5,55	5,98	1,08	19,85	13,68
1958 Jan.	2,36	1,22	1,22	0,35	8,79	7,19	7,63	2,09	4,20	1,92	2,59	6,37	0,61	5,70	6,58	1,03	20.02	15,18
April	2,44	1,24	1,23	0,39	8,80	7,98	7,67	1,79	4,86	2,00	2,61	4,87	0,58	5,66	5,58	1,09	20,16	13,63
Juli	2,44	1,24	1,25	0,67	8,94	7,63	7,75	1,68	4,38	1,81	2,54	4,37	0,56	5,46	5,66	1,09	20,04	13,23
Okt.	2,72	1,36	1,30	0,43	9,01	7,99	7,93	2,06	4,45	1,89	2,66	5,75	0,60	5,38	6,08	1,09	19,18	12,69
1959 Jan.	2,72	1,36	1,35	0,45	9,00	8,10	7,95	2,28	4,34	2,00	2,79	6,88	0,66	5,64	5,06	1,18	18,84	12,70

Finnland (Landesdurchschnitt aus 32 Gemeinden). Preise in Finnmark

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Mehl Weizen- I. Qualität	Mehl Roggen- I. Qualität	Haferflocken	Erbsen getr.	Kartoffeln	Fleisch: Rind- Siede-	Fleisch: Schweine- frisch	Fleisch: Kalb- Braten	Fisch: Hecht frisch	Fisch: Heringe, frisch	Fisch: baltische gesalzen	Butter I. Qual.	Margarine	Käse vollfett	Milch	Eier	Zucker Würfel-
	1 kg				3,5 kg		1 kg									1 l	1 kg	
1938 JD	3,9	5,6	3,0	4,6	5,2	3,6	9,7	15,3	14,4	10,1	4,0	4,0	29,9	15,0	22,3	1,8	17,4	8,4
1950 »	35,1	38,7	29,9	41,4	38,4	41,3	180,7	222,4	258,3	143,9	59,5	53,9	362,8	120,1	254,4	20,9	187,8	69,5
1956 »	45,7	45,3	38,6	67,8	80,2	72,9	258,0	338,0	361,8	248,4	112,4	81,3	415,2	223,9	382,5	30,4	249,1	101,9
1957 »	51,0	51,0	43,7	72,6	80,7	56,6	286,6	353,6	400,2	258,6	124,8	95,3	511,7	279,3	402,6	33,9	258,8	147,5
1958 »	50,2	74,6	55,0	74,9	86,7	65,7	328,2	333,7	516,3	260,6	128,3	107,7	476,3	316,1	462,3	37,3	271,1	133,9
1958 Jan.	45,3	64,2	49,8	72,8	81,7	61,1	325,5	331,9	518,9	268,0	157.8	108,3	536,0	316,1	447,3	35,8	242,3	133,9
April	55,3	81,9	63,4	73,0	82,9	65,7	329,3	295,7	519,8	310,4	152,1	108,5	496,0	316,1	466,8	37,8	275,5	134,0
Juli	49,4	67,7	52,6	73,0	89,6	83,9	335,6	329,6	526,9	262,3	67,9	105,9	444,0	316,1	466,9	37,6	255,4	133,9
Okt.	49,4	82,0	52,7	80,4	88,3	59,3	328,9	267,0	515,3	250,6	138,3	110,6	444,0	316,1	466,7	37,6	294,4	133,9
1959 Jan.	51,4	85,8	54,9	80,6	92,2	69,9	313,6	361,2	491,1	273,9	166,9	110,7	444,0	316,1	468,9	38,8	269,1	133,9

Frankreich (Paris). Preise in Francs

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot [3] Weizen- I. Qualität	Mehl Weizen- I. Qualität	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch: Rind-Seiten	Fleisch: Schweine-Rücken	Speck fett frisch	Schmalz inländ.	Butter frisch	Margarine	Erdnußöl	Milch frisch	Eier	Zucker Würfel-	Kaffee geröstet	Rotwein 10°	Kohle halbf.
	700 g		1 kg										1 l	12 St	1 kg		1 l	50 kg
1938 JD	2,8	4,1	5,0	6,3	1,4	12,5	20,5	14,3	13,9	30,1	13,5	8,6	1,9	13,6	5,2	25,0	3,1	29,0
1950 »	35,4	69,3	151.0	126,5	26,8	207,8	349,4	239,8	296,8	643,0	277,6	295,0	36,8	228,2	104,6	669,2	71,4	501,7
1956 »	48,0	96,2	157,2	146,2	25,7	281,9	484,4	329,0	296,6	732,4	305,9	252,4	49,3	256,8	100,6	938,8	73,5	806,3
1957 »	48,0	95,0	153,3	163,1	24,1	289,0	494,0	290,0	268,0	740,0	274,0	251,0	47,7	280,8	100,3	978,0	82,0	876,0
1958 »	53,1	98,2	157,2	181,0	33,9	360,3	586,3	310,4	277,8	787,8	291,6	262,4	52,3	298,8	108,1	1 034,8	108,8	1 022,8
1958 Jan.	54,0	95,3	150.8	167.0	29,3	335,0	578,0	302,0	268,0	814,0	285,0	256,0	53,0	336,0	106,6	1 008,0	107,6	1 020,0
April	53,0	96,9	156,3	171,6	35,5	357,0	589,0	314,0	278,0	805,0	293,0	263,0	52,0	242,4	106,6	1 028,0	108,9	1 023,0
Juli	53,0	97,7	157,6	181,7	30,7	368,0	617,0	321.0	280,0	729,0	292,0	263,0	49,0	302,4	106,5	1 048,0	109,4	1 023,0
Okt.	53,0	100,0	158,9	187,9	33.1	365,0	574,0	305 0	279,0	805,0	292,0	263.0	55 0	328,8	109,5	1 048,0	109,3	1 023,0
1959 Jan.	54,9	101,3	163,7	227,0	34,0	384,0	550,0	291,0	289,0	866,0	303,0	271,0	56,0	258,6	114,1	1 048,0	122,9	1 116,0

Großbritannien. [4] Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis Voll-	Makkaroni	Bohnen	Erbsen	Linsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Heringe frisch	Bratfett	Margarine I. Sorte	Käse	Milch frisch	Eier Kl. B	Zucker granuliert	Tee Konsum-
	3½ lbs	7 lbs	1 lb					7 lbs	1 lb						1 quart	1 St	1 lb	
1938 JD	7,9	15,5	3,0	3,0[5]	3,0[5]	3,0[5]	.	5,8	14,5	14,4	3,5[5]	5,8	6,5	10,8	6,8	2,0	2,5	27,5
1950 April	11,0	28,0	9,0	10,0	10,0	10,5	9,0	12,0	20,0	24,0	6,5	12,0	10,0	14,0	10,0	3,5	5,0	34,0
Okt.	11,0	29,7	10,0	9,0	9,0	10,5	9,0	10,5	20,0	24,0	8,0	12,0	10,0	14,0	10,0	4,0	5,0	34,0
1956 April	17,0	39,7	10,0	10,5	10,5	10,0	9,0	35,0	42,0	36,0	11,0	16,0	18,0	32,0	15,0	3,5	8,0	52,0
Okt.	21,0	42,0	10,0	10,5	.	11,5	10,0	36,0	44,0	32,0	.	16,0	18,0	34,0	15.0	3,8	8,5	52,0
1957 April	23.0	44,3	10,0	12,0	12,0	12,0	12,0	17,5	44,0	32,0	12,0	18,0	18,0	25,0	14,0	3,0	9,3	52,0
Okt.	23,0	44,3	9,5	12,0	11,0	10,5	11,0	21.0	45.0	30,0	12,0	18.0	16,5	25,0	15.0	3,4	7,0	50,0
1958 April	23,0	44,3	10,0	12,0	11,0	11,0	13,0	28,0	42,0	30,0	14.0	16,0	17,0	20,0	16,0	3,8	8,0	52,0
Okt.	23,0	44,3	10,5	12,0	11,0	11,0	15,0	24,5	39,0	36,0	15,0	16,0	17;0	28,0	16,0	3,5	7,5	54,0

Anmerkungen auf S. 105*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1956 bis 1959

Italien (Landesdurchschnitt aus 131[6]) Gemeinden). Preise in Lire

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot	Makkaroni	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Speck	Wurst Salami-	Fisch frisch	Schmalz	Öl Oliven-	Butter	Milch frisch	Käse Parmesan-	Eier	Zucker	Kaffee geröstet
	1 kg											1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD ...	1,9	2,8	1,8	0,5	2,0	10,9	11,4	10,0	17,6	7,5	9,4	7,7	14,9	1,2	13,5	0,5	6,7	31,0
1950 » ...	95,5	144,0	114,8	46,5	139,6	756,3	767,6	457,2	1 330,9	409,6	444,4	452,8	1 132,0	69,2	1 171,4	30,6	262,7	1 577,4
1956 » ...	109,4	159,2	130,0	55,7	155,8	1 013,4	894,5	502,4	1 508,3	581,3	465,2	817,8	1 178,5	80,1	1 034,0	35,3	258,8	2 187,0
1957 » ...	108,8	162,8	131,3	48,3	154,0	1 085,0	929,2	457,5	1 521,0	605,3	440,3	696,8	1 152,1	81,3	1 001,8	32,8	248,3	2 186,2
1958 » ...	110,1	162,6	137,8	55,3	166,1	1 113,0	958,7	416,5	1 526,0	626,2	418,8	602,2	1 163,6	82,7	1 023,6	32,2	248,8	2 182,0
1958 Jan. ..	109,6	162,6	133,4	50,5	164,3	1 117,0	946,1	426,8	1 524,0	638,5	424,3	620,5	1 140,0	82,2	1 010,0	38,7	249,1	2 188,0
April .	109,9	162,6	135,8	58,4	167,1	1 114,0	960,8	416,5	1 525,0	651,3	418,7	598,3	1 119,0	82,5	1 010,0	27,3	248,6	2 184,0
Juli ..	110,2	162,5	137,6	61,3	169,9	1 122,0	959,2	413,7	1 525,0	627,6	415,3	598,8	1 128,0	82,4	1 020,0	29,6	248,8	2 182,0
Okt. ..	110,2	162,5	137,7	47,1	161,8	1 116,0	965,0	414,1	1 526,5	621,2	416,9	599,3	1 362,6	83,1	1 038,5	35,5	248,6	2 180,0
1959 Jan. ..	109,6	162,5	136,6	47,4	160,2	1 084,0	967,2	414,0	1 521,0	641,8	417,3	602,7	1 167,1	83,4	1 043,8	35,5	248,6	2 180,0

Irland (Landesdurchschnitt aus 120 Gemeinden). Preise in Pence — Niederlande (Landesdurchschnitt aus 9 Gemeinden). Preise in Cent

Jahresdurchschnitt / Monat	Irland: Brot Weizen-	Irland: Mehl Weizen-	Irland: Kartoffeln	Irland: Fleisch Rind- Lende	Irland: Fleisch Schweine- Schulter	Irland: Bacon durchwachs.	Irland: Butter Molk.-	Irland: Eier	Irland: Zucker	Niederlande: Brot Weizen-	Niederlande: Kartoffeln	Niederlande: Fleisch Rind-	Niederlande: Fleisch Schweine-	Niederlande: Fisch Scholle	Niederlande: Margarine	Niederlande: Käse Gouda	Niederlande: Eier I. Kl.	Niederlande: Zucker fein
	2 lbs	14 lbs		1 lb				12 St	1 lb	1 kg							1 St	1 kg
1938 2. Hj.[7])	2,60	32,50	9,55	14,35	13,00	16,35	17,00	30,00	2,20	20,4	8,0	132,2	124,0	.	113,0	72,4	5,0	47,0
1950 JD ...	6,25	34,25	27,00	28,50	23,75	37,13	32,00	42,50	4,00	46,6	13,4	356,9	366,5	92,2	142,0	277,3	18,3	75,0
1956 » ...	9,00	50,50	31,81	42,94	41,06	46,31	45,00	50,00	7,00	52,5	19,7	422,8	514,5	117,9	152,0	341,6	18,8	78,0
1957 » ...	11,25	71,63	30,06	43,19	41,00	46 44	50,00	47,44	7,38	54,7	21 3	429,2	540,7	121,0	156,0	355.0	18,0	88,0
1958 » ...	14,44	90,14	44,19	46,13	41,44	46,63	51,88	49,75	7,50	54,0	21,8	421,6	554,3	122,1	152,0	327,8	18,2	95,0
1958 Febr...	14,25	89,50	35,00	44,50	41,25	45,25	52,00	47,50	7,50	54,0	21,0	412,0	526,0	125,0	152,0	350,0	16,0	93,0
Mai ...	14,50	90,25	45,00	45,50	41,50	47,00	52,00	33.50	7,50	54.0	24,0	425,0	554,0	115,0	152,0	313,0	17,0	93.0
Aug. ..	14,50	90,50	49.00	47,00	41,75	47,00	51,75	52,25	7.50	54,0	18 0	429,0	572,0	108,0	152,0	313 0	19,0	93.0
Nov. ..	14.50	90,50	47,75	47,50	41,25	47,25	51,75	65,75	7,50	54,0	19,0	422,0	573,0	126,0	152,0	327,0	20,0	99,0
1959 Febr. .	14,50	89,50	51,00	49,00	41,25	47,25	51,75	42,25	7 50	54,0	23,0	436,0	576,0	121,0	152,0	335,0	15,0	99,0

Jugoslawien (Landesdurchschnitt aus 20, für 1938 aus 51 Städten, ab 1957 Belgrad). Preise in Dinar

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen- 80% ausgem.	Mehl Weizen- 80% ausgem.	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Zwiebeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine- frisch	Fleisch: Schweine- geräuchert	Fisch Karpfen	Schmalz	Öl Tafel-	Butter frisch gute Qual.	Milch	Käse halbfett	Eier	Zucker granuliert	Marmelade Mischfrucht-
	1 kg													1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD ..	3,2	3,4	6,5	1,3	3,5	2,5	9,5	13,0	21,0	10,0	15,0	16,5	25,0	2,3	9,3	0,6	13.2	13,0
1956 » ..	45,3	56,0	190,1	21,8	57,5	62,1	229.6	277,2	373,2	160,4	339,3	335,9	612,8	40,7	210,3	17,3	145.0	144,8
1957 » ..	44,7	55,0	181,7	22 7	72,1	58,8	235,8	365,0	380,0	196,7	335,3	320,0	635,8	44,0	255,0	17,6	145 0	153,3
1958 » ..	47,0	63,0	180,0	22,1	92,1	53,8	265,8	352,5	580,0	230,0	345,6	288,3	603.3	44,0	250,0	17,3	151,3	140,8
1958 Jan. ..	46,0	60,0	180,0	16.0	100,0	40,0	250,0	420.0	580,0	240,0	362,5	300,0	640,0	44,0	220,0	18 0	145,0	150,0
April .	46,0	64,0	180,0	22,0	90.0	30 0	280,0	400,0	580 0	240,0	362,5	300,0	600,0	44,0	250,0	13,0	145.0	140,0
Juli ..	46,0	64,0	180,0	35.0	90,0	60,0	280,0	310,0	580,0	180,0	332,5	300,0	600,0	44,0	250,0	14,0	145.0	140.0
Okt. ..	50,0	64,0	180,0	28,0	90,0	56,0	260,0	310,0	580,0	200,0	335,0	272,0	600,0	44,0	250,0	20,0	170,0	140,0
1959 Jan. ..	50,0	64,0	180,0	20,0	110,0	55,0	260,0	310,0	560,0	240,0	322,5	272,0	600,0	44,0	260,0	25,0	170,0	140,0

Norwegen (Landesdurchschnitt aus 53 Gemeinden). Preise in Kronen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen gelb	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Speck gesalz.	Fisch: Dorsch	Fisch: Heilbutt	Fisch: Heringe gesalzen	Butter Molk.-	Margarine	Milch	Eier frisch	Zucker raffin.	Kaffee	Kohle engl. Haush.
	1 kg		3 kg		1 kg								1 l	1 kg			100 kg
1938 JD ..	0,43	0,84	0,42	0,58	0,52	2,69	2,47	2,29	0,79	2,35	0,87	3,60	1,68	0,31	1,99	0,75	2,54	4,50
1950 » ..	0,60	1,01	0,68	1,27	1,07	5,07	4,93	4.88	1,69	5,02	1,65	7,23	1,93	0,45	4,87	0,81	6,95	13,80
1956 » ..	1,01	1,41	0,86	2,24	1,60	10,12	7,95	8,28	2,80	8,19	2,45	9,42	2,84	0,57	6,52	1,58	16,45	23,82
1957 » ..	1.04	1,44	0,90	2,36	1 28	10,17	9,27	9.29	2,99	8,66	2,63	9,21	2,65	0,57	6,68	1,80	17,22	27,33
1958 » ..	1,05	1,47	0,96	2,23	1,79	11,33	9,74	10,16	3.29	9,02	2,80	9,73	2,94	0,71	7.18	1,66	16,12	23,33
1958 Jan. ..	1,02	1,42	0,89	2,33	1,74	10,25	9,36	9,56	3,23	8,83	2,69	8,58	2.30	0,57	5.81	1,70	16,50	24.54
April ..	1,02	1,42	0,89	2,27	1,05	10,46	9,56	9,86	3,24	8,96	2,73	9,82	3,15	0.67	7,59	1,70	16,85	24,20
Juli ...	1,02	1,42	0,92	2,18	2,32	11.54	9,86	10,51	3,24	9,21	2,91	10,19	3,15	0,67	7,82	1,64	16,89	22,96
Okt. ..	1,08	1,52	1,04	2,19	1,28	12,27	10,06	10,52	3,40	9,14	2,82	10,20	3.15	0 86	7,22	1,64	15,60	22,62
1959 Jan. ..	1,10	1,58	1,04	2,15	1,66	11,92	10,06	10,50	3,47	9,19	2,94	10,20	3,15	0,86	6,57	1,64	14,80	22,19

Österreich (Wien). Preise in Schilling

Jahresdurchschnitt / Monat	Semmel Weizen-	Brot Misch-	Mehl Weizen-	Bohnen ø Preis	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Fleisch: Kalb-	Schmalz inländ.	Butter	Margarine	Milch	Eier	Zucker Würfel-	Kaffee	Tee	Bier	Steinkohle poln.
	1 St	1 kg										1 l	1 St.	1 kg			1 l	1 kg
1938 März ..	0,07	0,63	0,68	0,60	0,12	2,80	3,40	2,80	2,60	4,60	1,24	0,45	0,11	1,26	12,40	25,20	0,98	0,11
1950 JD ..	0,20	2,03	2,11	2,02	0,94	14,01	21,75	21,17	14,00	21,30	7,83	1,40	1,00	4,67	58,67	110,00	3,10	0,50
1956 » ..	0,41	3,58	4,30	7,03	1,29	25,00	29,92	27,17	16,17	34,20	13,60	2,15	1,27	6,40	90,00	120,00	4,60	1,02
1957 » ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,37	25,33	31,78	31,92	17,10	34,20	13 60	2,20	1,12	6.40	90,00	120,00	4,83	1,09
1958 » ..	0,45	3,80	4,30	7,37	1,23	26,00	33,08	35,17	16,80	34,20	13,60	2,20	1,16	6,40	89,67	120,00	5,00	1,08
1958 Jan. ..	0,45	3,80	4,30	7.00	1,00	26,00	32,00	32,00	17,30	34,20	13,60	2,20	1,35	6,40	90,00	120,00	5,00	1,15
April ..	0,45	3,80	4,30	7,40	1,00	26,00	32 50	35,00	16,80	34,20	13.60	2,20	1,00	6,40	90,00	120,00	5,00	1,05
Juli ..	0,45	3,80	4,30	7,40	1,60	26,00	34,00	35,00	16,30	34,20	13,60	2,20	1,15	6,40	90,00	120,00	5,00	1,05
Okt. ...	0.45	3,80	4,30	7.40	1,10	26,00	34,00	37,00	16,80	34,20	13,60	2,20	1,25	6,40	90,00	120,00	5,00	1,06
1959 Jan. ..	0,45	3,80	4,30	7,40	1,45	26,00	33,50	35,00	16,80	34,20	13,60	2,20	1,30	6,30	88,00	120,00	5,00	1,06

Anmerkungen auf S. 105*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1956 bis 1959

Schweden (Landesdurchschnitt aus 60[8]) Gemeinden). Preise in Kronen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen in Dosen	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heringe frisch	Butter Molk.-	Margarine	Käse vollfett	Milch frisch	Eier	Zucker	Kaffee geröst.	Koks 40-80 mm	Brennholz Birke
	1 kg												1 l	1 kg			1 hl	1 cbm
1938 JD ..	0,65	0,43	.	0,14	1,56	.	2,20	0,90	0,65	3,11	1,60	.	0,24	1,79	0,48	2,81	2,85	11,45
1950 » ..	0,86	0,67	0,80	0,28	2,91	4,97	3,48	1,94	1,20	5,60	2,60	3,45	0,34	3,41	0,83	8,29	4,94	24,95
1956 » ..	1,34	1,00	1,05	0,50	5,56	8,13	6,92	3,09	1,80	7,62	3,82	6,12	0,55	4,43	1,25	14,59	9,54	35,97
1957 » ..	1,40	1,04	1,03	0,40	5,33	8,47	6,53	3,26	1,92	7,29	3,49	6,35	0,57	4,39	1,33	14,39	10,60	37,11
1958 » ..	1,42	1,02	0,95	0,55	5,49	8,65	6,82	3,39	2,05	6,06	3,48	6,67	0,67	4,37	1,45	12,91	10,16	36,35
1958 Jan. ..	1,40	1,03	1,00	0,46	5,66	8,08	6,41	3,34	2,03	7,29	3,47	6,57	0,67	4,29	1,31	13,72	10,87	36,58
April ..	1,42	1,02	0,96	0,54	5,58	8,50	6,65	3,33	2,16	7,31	3,47	6,68	0,67	4,28	1,47	13,52	10,77	36,51
Juli ...	1,43	1,02	0,95	0,85	5,23	9,44	6,55	3,61	2,10	5,33	3,46	6,69	0,67	4,28	1,47	13,04	9,72	35,82
Okt. ..	1,42	1,01	0,93	0,48	5,47	8,41	7,22	3,59	2,04	5,32	3,51	6,70	0,66	4,74	1,46	12,16	9,67	35,62
1959 Jan. ..	1,43	0,99	0,88	0,54	5,84	8,33	7,57	3,49	2,12	6,19	3,48	6,77	0,67	4,06	1,42	11,36	9,16	37,15

Schweiz (Landesdurchschnitt aus 122 Gemeinden). Preise in Franken

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Ruch-	Mehl Weizen-	Reis glaciert	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck geräuch.	Schmalz inländ.	Butter Tafel-	Erdnußöl	Käse Emment. Vollfett	Milch Voll-	Eier Trink-	Zucker Kristall-	Kaffee Santos	Tee Ceylon	Kohle Ruhranthrazit
	1 kg										1 l	1 kg	1 l	1 St	1 kg			100 kg
1938 JD ..	0,38	0,52	0,61	0,47	0,18	2,88	3,44	2,98	2,14	4,96	1,39	2,91	0,32	0,16	0,47	3,05	.	10,31
1950 » ..	0,51	1,57	1,34	1,16	0,37	5,29	6,91	6,50	3,39	9,77	2,87	5,18	0,48	0,30	1,06	8,54	15,67	19,55
1956 » ..	0,58	1,42	1,39	1,20	0,41	5,84	7,58	6,49	2,56	10,50	2,74	6,13	0,53	0,31	0,96	12,47	16,31	23,83
1957 » ..	0,58	1,29	1,40	1,19	0,40	6,03	7,64	6,51	2,74	10,67	2,94	6,24	0,54	0,31	1,04	12,54	16,50	25,26
1958 » ..	0,58	1,16	1,36	1,20	0,38	6,11	7,60	6,34	2,61	10,67	2,78	6,24	0,56	0,30	0,96	12,41	16,65	25,77
1958 Jan. ..	0,58	1,18	1,38	1,20	0,39	6,10	7,66	6,46	2,68	10,67	2,89	6,24	0,56	0,30	1,00	12,58	16,59	25,70
April ..	0,58	1,17	1,37	1,20	0,43	6,09	7,57	6,38	2,64	10,67	2,83	6,23	0,56	0,27	0,96	12,38	16,67	25,70
Juli ...	0,58	1,16	1,37	1,20	0,35	6,11	7,35	6,23	2,61	10,67	2,76	6,24	0,56	0,29	0,95	12,39	16,63	25,77
Okt. ..	0,58	1,16	1,35	1,20	0,35	6,12	7,78	6,32	2,59	10,67	2,73	6,24	0,56	0,34	0,95	12,35	16,66	25,89
1959 Jan. ..	0,58	1,11	1,31	1,23	0,38	6,13	7,83	6,40	2,57	10,67	2,70	6,24	0,57	0,29	0,95	11,91	16,66	25,45

Türkei (Istanbul). Preise in Kurusa

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Hammel-	Butter Koch-	Eier	Milch	Öl Oliven-	Zucker Kristall-	Kaffee geröstet	Tee	Tabak	Brennholz	Kohle Holz-	Petroleum
	1 kg								1 St	1 l		1 kg			¼ Paket	1 kg		1 l
1938 JD ...	10,0	17,6	27,8	19,0	8,5	35,4	45,9	94,4	1,75	12,9	49,2	26,3	149	425	6,50	1,60	4,40	15,25
1950 » ...	36,2	58,4	133,4	63,9	17,8	195,6	239,4	618,5	9,01	60,0	230,4	158,5	1 050	1 200	30,00	8,42	18,87	22,00
1956 » ...	35,9	68,1	216,8	134,3	57,3	278,2	436,0	832,5	15,18	85,6	463,4	173,2	1 333	2 500	35,00	8,19	28,64	31,00
1957 » ...	47,7	92,9	238,2	265,0	76,3	259,8	388,8	740,6	18,91	90,6	467,1	211,4	1 531	2 500	35,00	10,60	32,47	31,00
1957 Juli ..	56,6	104,7	231,4	285,0	60,3	270,0	390,0	750,0	17,94	90,0	473,3	215,0	1 530	2 500	35,00	10,44	32,50	31,00
Okt. ..	52,6	109,7	278,6	317,2	70,3	265,6	390,0	750,0	19,82	90,0	506,7	215,0	1 530	2 500	35,00	11,17	32,50	31,00
1958 Jan. ..	52,6	90,7	21,90	272,7	85,3	254,0	380,0	750,0	20,00	95,3	438,0	215,0	1 530	2 500	35,00	10,48	32,50	31,00
April ..	52,6	87,5	208,3	266,7	70,0	310,0	465,0	750,0	20,00	90,0	440,0	215,0	1 530	2 500	35,00	11,33	32,50	31,00
Juli ...	52,6	100,3	208,3	256,7	85,1	450,5	535,0	750,0	18,40	90,0	435,8	215,0	1 530	2 500	35,00	13,00	37,50	32,50

Sowjetunion (Moskau). Preise in Rubel

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Makkaroni	Reis 1. Sorte	Erbsen geschält	Kartoffeln	Fleisch Rind-Suppen-	Fleisch Schweine-Kotelett	Speck	Heringe gesalzen	Butter	Margarine	Käse Holländer	Milch frisch pasteur.	Eier frisch klein	Zucker granul.	Kaffee Import-	Tee georgischer
	1 kg													1 l	10 St.	1 kg		
1938 1. Juli	1,70	2,90	5,00	6,50	3,60	0,40	7,60	9,50	20,00	5,50	20,00	10,70	14,80	1,60	6,50	3,80	48,20	90,00
1950 1. März	3,60	4,20	6,75	13,50	5,80	0,80	20,50	32,85	36,70	16,60	44,10	22,20	40,00	3,50	11,90	15,00	75,00	144,00
1953 1. April	2,40	2,80	4,30	8,60	3,80	0,60	12,60	20,10	23,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	46,00	83,00
1954 »	2,25	2,65	4,10	8,60	3,80	0,45	12,60	20,10	22,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	39,10	74,70
1956 »	2,20	2,65	4,10	6,90	3,80	0,70	12,00	20,10	22,80	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,20	9,40	44,00	60,00
1957 »	2,20	2,65	4,10	6,90	3,80	0,70	12,00	20,10	22,80	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,20	9,40	44,00	60,00
1958 1. Juli ..	2,20	3,05	.	.	.	.	.	.	.	.	24,00	11,50	25,00	.	.	8,00	.	.

Südafrikanische Union (Kapstadt). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Haferflocken	Bohnen grün	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rumpsteak	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz Schweine-	Butter I. Qual.	Käse Cheddar	Milch frisch	Eier frisch	Zucker raff.	Kaffee geröstet	Tee Ceylon	Kohlen Haushalts-
	2 lbs	25 lbs	2 lbs	1 lb									1 Pint	12 St.	1 lb			200 lbs
1938 JD ...	5,0	64,5	.	.	.	.	.	.	21,2	19,4	.	19,4	17,0	3,1	.	3,4	.	26,0	.
1950 » ...	7,9	93,2	19,3	8,5	4,4	4,0	20,6	21,2	32,6	21,6	31,8	25,7	5,1	35,5	3,8	51,3	81,2	63,6
1956 » ...	9,9	116,1	24,3	11,5	4,6	4,9	34,9	34,7	46,7	29,7	40,0	33,0	6,5	39,0	5,0	67,0	95,1	79,8
1957 » ...	9,9	117,0	24,8	11,4	9,6	5,6	40,2	35,2	47,8	26,3	40,0	33,0	6,5	37,5	5,0	67,0	95,5	82,8
1958 » ...	9,9	116,9	25,2	11,4	6,8	7,4	42,9	37,1	48,6	25,9	40,0	34,0	6,5	39,8	5,0	66,4	98,3	85,1
1958 Januar	9,9	117,0	24,8	9,7	6 8	7,7	45,0	37,0	47,9	25,9	40,0	33,3	6,5	37,1	5,0	66,8	92,6	84,4
April ..	9,9	117,0	24,8	8,8	7,9	8,1	44,0	37,0	47,9	26,2	40,0	33,4	6,5	45,2	5,0	66,2	96,8	84,4
Juli ...	9,9	117,0	24,8	15,5	7,8	8,2	44,0	37,0	47,9	26,2	40,0	34,4	6,5	46,0	5,0	66,2	98,3	85,1
Okt. ..	9,9	117,0	25,8	14,5	6,9	7,0	41,0	38,0	50,1	25,3	40,0	34,5	6,5	33,5	5,0	66,2	103,9	86,1
1959 Januar	9,5	116,0	25,8	14,1	4,0	4,2	41,3	38,4	50,4	25,6	40,0	34,5	6,5	34,5	5,0	62,8	101,6	86,3

Anmerkungen auf S. 105*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1956 bis 1959

Vereinigte Staaten (Landesdurchschnitt aus 46[9]) Gemeinden). Preise in Cents

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Mehl Mais-	Reis	Bohnen getrocknet	Bananen	Kartoffeln	Fleisch Rind-Braten	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz	Butter	Margarine Oleo-	Milch Vollfrisch	Eier frisch	Zucker	Kaffee geröstet	Steinkohle Fett-
	1 lb	5 lbs		1 lb			15 lbs	1 lb						1 quart	12 St	1 lb		2000 lbs
1938 JD	8,6	20,0	4,2	7,8	6,4	6,2	31,5	23,3	32,6	37,0	13,0	34,7	17,2	12,5	36,0	5,3	23,2	861
1950 »	14,3	49,1	9,0	16,8	15,3	16,3	69,2	74,3	74,9	63,5	19,2	72,9	30,6	20,6	60,4	9,7	79,4	1 648
1956 »	18,0	53,3	12,6	17,2	16,3	16,8	101,6	70,0	78,2	57,4	19,8	72,2	28,9	24,1	60,2	10,6	103,3	1 565
1957 »	18,8	54,6	12,7	17,4	16,1	17,3	85,6	73,8	86,6	74,2	22,7	74,3	29,9	24,7	57,3	11,0	101,7	1 628
1958 »	19,3	55,2	12,9	18,4	18,0	17,3	93,9	81,6	91,9	79,3	22,6	74,2	29,4	25,3	60,4	11,3	90,8	1 653
1958 Januar	19,1	55,2	12,8	18,1	16,7	16,9	89,4	80,3	87,9	75,6	22,4	74,9	29,8	25,8	60,1	11,1	95,3	1 662
April ..	19,1	55,6	12,8	18,1	17,9	15,9	123,8	82,6	91,2	79,5	22,4	73,9	29,8	24,9	59,0	11,1	92,8	1 663
Juli ...	19,2	55,3	12,8	18,4	18,8	16,6	101,1	83,0	96,9	85,1	22,6	73,5	29,2	24,8	57,6	11,3	90,6	1 628
Oktober	19,6	54,7	13,0	18,5	18,5	18,3	74,1	80,9	92,3	78,8	23,0	74,8	29,0	25,5	63,8	11,4	87,2	1 649
1959 Januar	19,6	55,0	12,9	18,7	17,2	17,2	81,5	82,5	88,8	72,1	22,1	74,7	28,9	25,3	58,1	11,4	83,7	1 698

Kanada (Landesdurchschnitt aus 64 Gemeinden). Preise in Cents

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Maisflocken gepackt	Erbsen in Dosen	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Rind- Lende	Fleisch Rind- Blatt	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon in Seiten	Schmalz	Butter Molkerei-	Käse in Packung.	Milch	Eier Klasse A	Zucker granuliert	Kaffee	Tee schwarz gepackt
	1 lb		½ lb	15 oz	1 lb	10 lbs	1 lb						½ lb	1 quart	12 St	1 lb		½ lb
1938 JD	7,1	4,0	11,9	.	.	7,3	21,7	14,8	.	32,7	15,3	28,7	.	10,9	34,5	6,4	34,9	.
1950 »	10,7	7,3	15,2	.	8,1	33,7	82,7	58,6	.	81,4	24,2	61,3	29,9	18,3	57,7	11,3	93,2	52.7
1956 »	13,3	7,6	17,4	16,8	9,9	49,7	81,7	49,2	64,4	78,0	21,8	63,5	33,7	21,2	63,6	9,3	112,9	62.7
1957 »	14,3	7,9	18,3	17,1	10,0	42,1	84,3	52,0	74,6	100,0	25,6	65,7	35,6	22,5	56,0	12,3	102,6	61,6
1958 »	14,8	8,0	19,7	16,5	10,1	45,7	94,4	61,5	72,5	94,0	24,3	69,2	35,9	23,2	57,9	10,6	87,9	60,2
1958 Januar	14,3	7,9	19,4	16,8	8,4	40,5	87,4	54,3	70,9	90,4	25,1	68,9	35,9	23,2	54,1	11,7	92,5	60.6
April ..	14,7	7,9	19,6	16,1	11,4	59,1	93,3	61,5	72,7	92,8	24,7	69,2	35,6	23,2	56,6	11,0	89,5	60,3
Juli ...	14,8	8,0	19,7	16,5	11,2	50,2	96,6	63,1	77,1	98,6	24,5	69,1	35,8	23,2	62,1	10,3	88,0	60,2
Oktober	15,0	8,0	19,8	16,6	9,2	37,9	96,0	61,0	70,0	94,6	23,8	69,0	36,3	23,2	63,8	9,9	83,9	60,1
1959 Januar	15,2	8,1	19,8	16,8	10,2	40,5	104.9	69,6	68,8	87,2	22,5	69,9	36,5	23,3	55,0	10,0	81,1	59,8

Indien (Bombay). Preise in Rupien

Jahresdurchschnitt / Monat	Weizen	Reis	Hirse	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Hammel-	Milch	Kokos-Öl	Zucker raff.	Tee	Holzkohle
	933 g			467 g		933 g		467 g	933 g	453 g	37,32 kg
1938 JD	0,11	0,11	0,09	0,03	0,06	0,63	0,29	0,17	0,28	0,54	4,91
1950 »	0,30	0,49	0,70	0,11	0,28	2,42	1,63	1,21	1,05	2,48	6,00
1956 »	0,52	0,47	0,56	0,12	0,21	2,15	0,93	0,86	0,90	2,66	5,98
1957 »	0,45	0,63	0,58	0,16	0,21	2,32	0,96	0,99	0,99	2,88	5,96
1958 »	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 Januar	0,38	0,80	0,57	0,12	0,19	2,28	0,85	1,18	1,03	2,79	5,98
April ..	0,38	0,82	0,56	0,10	0,19	2,22	0,96	1,18	1,03	2,71	6,00
Juli ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Indonesien (Djakarta). Preise in Rupiahs

Jahresdurchschnitt / Monat	Mehl Weizen-	Reis	Fleisch Rind-	Eier Enten- frisch	Milch Kondens-	Öl Kokos-	Zucker raff.
	1 kg	10 l	1 kg	10 St	397 g	626 ccm	1 kg
1938 JD	.	.	.	.	.	.	.
1950 »	2,99	6,85	6,98	3,39	4,15	2,04	3,28
1956 »	4,00	28,53	19,18	9,18	6,50	2,76	3,33
1957 »	5,02	35,44	20,12	10,19	7,46	4,00	3,94
1958 »	8,91	59,33	24,93	13,96	15,75	8,44	5,07
1958 Januar	7,50	61,65	22,18	13,72	10,88	5,97	4,50
April ..	7,93	48,75	24.15	15,55	11,70	10,00	4,65
Juli ...	8,22	51,25	24.36	13,86	14.20	9.14	5,43
Oktober	10,38	66,98	27,22	14,15	20.00	7,22	5,20
1959 Januar	12,17	65,00	30.00	17.10	37,08	9,24	5,21

Japan (Tokio). Preise in Yen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Reis	Biskuit	Kartoffeln	Zwiebeln	Fleisch Rindmittl.	Fleisch Schweine-Qualität	Fisch Sardinen	Margarine	Öl Soja-	Milch pasteur. in Fl.	Eier	Zucker raff.	Tee Konsum-	Seife Toilett.	Holzkohle	Brennholz hart
	375 g	3,75 kg	1,425 kg	375 g	3,75 kg		375 g			226,5 g	0,18 l		375 g			80 g	15 kg	9,375 kg
1950 JD	17,7	161,0	135,0	92,0	61,2	10,3	112,5	114,4	25,2	59,7	43,6	11,7	87,0	63,6	122,5	22,4	276,9	58,2
1956 »	24,3	209,1	127,2	86,4	91,5	10,4	165,6	174,3	30,2	78,3	37,1	13,9	92,9	51,5	152,8	29,6	517,5	64,2
1957 »	26,4	207,7	139.5	62,4	112,4	16,1	170.8	178,1	35,2	78,8	34,7	14,3	90,1	57.7	146,5	29,7	608.4	70,7
1958 »	26.5	204,1	144,8	62,1	87,0	13,1	172,0	173,1	31,4	78,8	34,3	14,1	84,6	52,0	146,3	29,6	561.8	70,1
1958 Januar	26,4	204,0	142,0	61,4	87,6	24,8	176,0	179,0	35,2	78,8	34,2	14,3	79,9	58,3	145.0	29,9	598.0	73.2
April ..	26,5	204,0	145,0	61,9	87,3	12,8	171,0	172,0	36,7	78,8	34,3	14,3	71,6	51,7	145,0	29,9	573,0	70,7
Juli ...	26,4	204,0	151,0	61,1	73,7	6,4	172,0	172,0	25,7	78,8	34,3	14,0	84,7	51,0	147,0	29.9	556,0	70.7
Oktober	26,8	204,0	139,0	63,5	91,4	10,6	170,0	170,0	30,4	78,8	34,3	13,7	103,0	50,2	147,0	29,2	544,0	68.6
1959 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Australien (Sydney). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rippe	Fleisch Schweine-Kotelett	Fleisch Hammel-Lende	Butter Molkerei-	Milch	Eier
	2 lbs		7 lbs	1 lb				1 quart	12 St.
1950 JD	7,9	6,2	23,33	13,5	35,1	15,9	26,0	11,1	43,0
1956 »	14,3	13,9	90,4	35,4	59,9	27.4	53.8	22,0	71,5
1957 »	15,3	15,6	41,1	35,9	60,5	25,6	54.6	23,0	66,7
1958 »	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 Januar	17,3	19,2	37,2	39,3	57,5	24,5	53.9	23,0	72,0
April .	17,3	19.3	36,1	38,1	55.3	24,6	53,5	23,0	78,0
Juli ..	16,3	18,6	33,6	36,5	56,0	24,0	55,5	23,0	78.0
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Neuseeland (Wellington). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot	Mehl	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fleisch Hammel-	Speck	Butter	Zucker	Kaffee geröstet
	Weizen-		Braten-	Braten-	keule				
	2 lbs	25 lbs	1 lb						
1950 JD	6,8	79,0	12,3	18,3	16,0	26,5	22,0	6,6	72,4
1956 »	7,5	79,6	26,1	35,4	29,5	45,8	24,0	9,0	136,3
1957 »	7,5	79,8	29,0	38,2	32.0	49,1	24,0	9,9	[10]96.8
1958 »	7,5	79,8	38,0	39,9	33,8	49,7	24,0	8,8	97,8
1958 Januar	7,5	79,8	34,0	40,0	31,5	50,3	24.0	9.8	96,8
April .	7,5	79,8	39,0	40,0	34.5	50,3	24,0	8.8	96,8
Juli ..	7,5	79,8	38,5	40.0	34 5	50,3	24,0	8,5	98.0
Oktober	7,5	79,8	39,5	40,3	33,5	50,3	24,0	8,5	98,0
1959 Januar	7,5	79,8	40,0	38,5	32,5	47,0	24,0	8,5	99,5

[1]) Meßzifferreihe für kleine Erbsen in Dosen. — [2]) Meßzifferreihe für Seitenstück. — [3]) »Phantasiebrot« (pain de fantaisie) früher im Preis gleich 1 kg Weizenbrot geringerer Qualität. — [4]) 1938 Landesdurchschnitt aus 630 Gemeinden. 1950 und April 1954 festgesetzte Verbraucher-Höchstpreise für England und Wales. Ab Oktober 1954 Durchschnitt aus London, Birmingham und Oxford; die Zahlen sind mit früheren Angaben nur bedingt vergleichbar. — [5]) 1936. — [6]) Bis Ende 1953 Landesdurchschnitt aus 65 Gemeinden. — [7]) Irland, Preise für Oktober 1938. — [8]) Ab Juli 1954 aus 72 Gemeinden. — [9]) Bis Dezember 1952 Durchschnitt aus 56 Gemeinden. — [10]) Ab 1957 lose.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959*)

Vorbemerkung: Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. In solchen Fällen wurden kleinere oder sekundäre Märkte mit herangezogen, um ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben. Für Bundesrepublik Deutschland siehe Abschnitt XX, Seite 420 bis 423.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen um Jahresdurchschnitte (Zwölfmonatsmittel) und um Monatsdurchschnitte. Preisreihen, die nur zur Monatsmitte (MM) oder zum Monatsende (ME) in den Ländern erhoben werden, oder bei denen der Monatsdurchschnitt aus wöchentlich je einem Stichtag (MDw) berechnet wurde, sind durch die vorstehenden Zeichen besonders gekennzeichnet.

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Weizen: Frankreich Réc. Métrop. Grundpreis	Weizen: Großbritannien einheimischer gaz. average	Weizen: Großbritannien austral. Nettoladg. c. i. f.	Weizen: Großbritannien Kanadischer North. Man. I c. i. f.	Weizen: Vereinigte Staaten New York Hardwinter II loco	Weizen: Vereinigte Staaten New York Redwinter II (Eastern) c. i. f. domestic	Weizen: Vereinigte Staaten Chicago Standard erstnot. Monat	Weizen: Kanada Winnipeg North. Man. I Exportpreis	Weizen: Australien lose Export preis f. o. b.	Roggen: Dänemark Kopenhagen Börsenpreis	Roggen: Frankreich Réc. Métrop.	Roggen: Vereinigte Staaten Chicago Nr. II erstnot. Monat	Roggen: Kanada Winnipeg Can. Western Nr. I/II erstnot. Monat
	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	£ s d je 2240 lbs		Cents je bushel (60 lbs)			kan. Cents je bsh (60 lbs)	austr. Pence	dkr je 100 kg	ffrs	Cents je bsh (56 lbs)	kan. Cents
								Originalpreise [1]					
1938 JD	195	6.10⁸/₄	7. 2. 6	9. 3.2	96,12	92,44	75,31	101,62	40,72	15,68	128	57,80	55,35
1950 »	2 510	25.10¹/₂	28. 1. 4	27. 1.4²)	264,22	237,97	224,17	207,59	224,58	46,67	2 100	139,63	149,37
1954 »	3 517	28. 1¹/₂	26.16.10	29.14.6	277,58	242,44	213,38	176,10	184,00	41,24²)	2 392	118,47	107,38
1956 »	3 550	25. 6	28. 2.10	30.13.10	269,69	247,71	223,35	173,03	158,00	47,26²)	2 752	135,96	125,78
1957 »	3 589	21. 7⁸/₈	26.16.6²)	29. 3.10	271,85	246,80	220,14	164,16	167,00	40,16²)	2 750	130,47	111,06
1958 »	3 453	21. 8⁴/₅	25. 3.0²)	27.11.2	256,01	232,13	200,97	163,26	174,00	44,88²)	2 762	129,17	106,18
1958 Jan.	3 350	20. 9	—	27.16.8	267,20	250,06	218,66	164,95	174,00	41,56	2 680	127,38	102,08
April	3 350	21. 4³/₁₀	25.10. 0	27. 3.9	279,46	248,78	217,73	162,14	173,00	41,75	2 680	131,79	105,27
Juli	3 350	24. 0¹/₃	25.10. 0	27. 8.3	233,20	220,56	186,09	162,89	173,00	45,00	2 680	126,87	111,66
Okt.	3 596	20. 3¹/₃	24.19. 2	27. 9.8	244,26	216,56	194,47	164,15	170,00	46,58	2 877	130,39	104,75
1959 Jan.	3 596	22. 9⁸/₄	24.12. 7	28. 5.6	246,72	223,24	197,05	163,65	168,00	51,17	2 877	135,42	110,17
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]					
1959 Jan.	30,64	26,33	28,43	32,63	38,07	34,45	30,41	25,98	24,20	31,00	24,51	22,39	18,74

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Hafer: Frankreich Réc. Métrop.	Hafer: Großbritannien einheim. gaz. average	Hafer: Vereinigte Staaten Chicago weiß Nr. II erstnot. Monat	Hafer: Kanada Winnipeg Standard Qualität erstn. Mon.	Gerste: Frankreich Réc. Métrop.	Gerste: Großbritannien einheim. gaz. average	Gerste: Vereinigte Staaten Minneapolis malting II loco	Gerste: Kanada Winnipeg Standard erstnot. Monat	Mais: Belgien Antwerpen Kongo weiß c. i. f.	Mais: Frankreich Réc. Métrop.	Mais: Italien Mailand einheim. ab Lagerhaus	Mais: Niederlande La Plata (Futter-) c. i. f.
	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je bsh (32 lbs)	kan. Cents je bsh (34 lbs)	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je bsh (48 lbs)	kan. cts.	bfrs	ffrs	Lire	hfl
	ME				ME				ME	ME		
							Originalpreise [1]				je 100 kg	
1938 JD	118	7. 8¹/₈	27,42	39,23	144	10. 4³/₈	49,6	49,37	83,79²)	120	88	7,90
1950 »	1 753	21. 7⁸/₈	81,43	92,23	1 863	27.11⁴/₅	158,4	135,57	344,48	1 957	5 224	23,15
1954 »	2 083	22. 7¹/₄	76,82	76,74	2 358	25. 8⁸/₉	147,0	102,17	353,50	3 600	4 321	30,53
1956 »	2 150	24. 8	70,18	79,73	2 775	25. 8³/₄	127,5	107,19	360,90²)	3 600	5 052	31,75
1957 »	2 000	22.10⁵/₈	69,26	71,57	2 550	23. 1¹/₆	122,7	95,31	309,91²)	3 600	4 584	28,65
1958 »	2 735	23.10	63,97	72,06	2 743	22.10²/₅	124,2	95,59	255,60	3 692	3 972	25,95
1958 Jan.	2 500	23. 9⁸/₄	63,72	68,58	2 620	21.10	123,0	90,59	263,30	3 600	3 940	28,25
April	2 700	24. 5¹/₃	64,78	69,57	2 620	23. 3¹/₃	128,9	92,19	247,50	3 600	4 000	28,15
Juli	2 600	25. 7¹/₃	64,37	78,32	2 620	21. 9⁸/₄	132,8	99,37	258,00	3 600	4 120	25,50
Okt.	3 000	21. 8⁸/₅	64,03	72,11	2 914	22. 8⁸/₅	118,2	101,04	258,00	3 968	3 720	24,10
1959 Jan.	3 300	24. 8⁸/₅	66,66	74,54	2 914	25. 1⁸/₃	116,9	101,12	287,50	3 968	4 149	24,60
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]				
1959 Jan.	28,12	28,49	19,29	20,89	24,83	29,07	22,55	20,07	24,04	33,81	27,85	27,26

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Mais: Vereinigte Staaten Chicago mixed II erstnot. Monat	Reis: Großbritannien London Siam Patna No 1 100% in Partien ab Lager	Reis: Italien Mailand mittelfein ab Mühle	Reis: Vereinigte Staaten New York Zenith extra fancy, ex dock	Reis: Süd-Vietnam Saigon weiß I 25% gebrochen geschält	Rinder: Dänemark Kopenhagen Kühe junge I. Qual.	Rinder: Vereinigte Staaten Chicago Stiere fleischige Ø Prs. aller Klassen	Rinder: Argentinien Liniers Frigorifi-cos Spez. 460-490kg³) Export-preis	Schweine: Großbritannien Speck-(baconers) FMC⁴) Verkaufs-preis	Schweine: Vereinigte Staaten Chicago leichte 160-180 lbs Lebendgewicht	Schweine: Vereinigte Staaten Chicago schwere 270-300 lbs Lebendgewicht	Rindfleisch: Frankreich La Villette I. Qual. ohne Knochen
	Cents je bsh (56 lbs)	s. d. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 100 kg	dkr	$ je 100 lbs	Centavos je kg	s d je 20 lbs	$ je 100 lbs		ffrs je kg
						Originalpreise [1]						ME
1938 JD	54,82	.	189	3,38	10,63	48,34	10,30	26,70	12. 9	8,54	8,11	10,30
1950 »	146,40	.	11 492	10,16	219,67	189,61	29,35	73,74	46. 1²/₅	18,84	18,81	203,30
1954 »	155,84	103. 3²/₃	12 707	10,33	335,58	206,33	24,33	198,12	50.10¹/₅	22,56	22,24	229,10
1956 »	141,18	82. 0¹/₃	12 053	10,35	457,25	222,33	22,00	233,10	47. 7⁸/₅	14,38	14,86	295,56
1957 »	126,54	79. 9²/₇	13 842	10,95	435,10	222,05	23,48	248,81	48. 9³/₄	17,28	18,45²)	315,96
1958 »	120,22	79. 4¹/₇	13 973	11,31	483,52	228,07	27,13	394,10	45. 5²/₄	19,78²)	20,07	395,03
1958 Jan.	112,58	82. 0	14 550	11,25	471,24	210,50	26,31	245,29	43. 7¹/₂	18,54	18,39	366,50
April	124,42	78. 5¹/₇	15 250	11,75	453,20	211,25	28,59	274,56	45. 6³/₄	19,32	20,13	390,00
Juli	131,18	78. 9	14 410	11,50	499,17	235,00	26,75	371,73	46. 9	21,80	22,68	432,50
Okt.	113,34	79. 8¹/₇	12 190	11,00	551,25	241,20	26,70	473,68	45. 5	18,34	18,82	389,00
1959 Jan.	114,19	80. 0	12 025	11,00	395,35	237,22	27,81	1 120,81	45. 0²/₃	16,44	15,67	396,50
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	18,88	92,33	80,71	101,85	47,44	143,69	257,50	71,81	291,19	152,22	144,99	337,82

Anmerkungen auf S. 111*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rindfleisch		Schweinefleisch			Speck	Schweineschmalz			Butter		
	Großbritannien London I. Qual. (engl. longsid.)	Vereinigte Staaten Chicago von Stieren frisches 600-700 lbs	Dänemark Kopenhagen I. Qualität, frisches	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York Lenden 8-12 lbs	Großbritannien dänisch. frische Seiten	Frankreich einheim. raff. versteuert frei Empfänger	Großbritannien London import. ab Lager	Vereinigte Staaten Chicago Prime western steam erstnot. Monat	Belgien Landungesalzen	Dänemark Kopenhagen I. Qual.	Großbritannien London dänische Spitzensorten ab Lager
	s d je 8 lbs	Cents je lb	dkr je kg	s d je 8 lbs	$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je lb	bfrs je kg	dkr je 100 kg	s d je 112 lbs
						Originalpreise [1]						
	MDw		MDw			MDw	ME	MDw				MDw
1938 JD	4. $9^3/_8$	15,8	1,75	5. $8^3/_4$	16,1	99. 4	738	49. $6^3/_8$	8,03	23,00	230,06	130. $6^5/_8$
1950 »	9. 6	47,4	3,91	12. 0	46,6	174. 9	21 542	90. 0	12,82	76,50	570,97	169. $0^3/_4$
1954 »	15. $7^5/_8$	42,1	4,01	16. $4^7/_8$	53,2	303. 0	21 200	181. $3^1/_4$	16,53	80,56	655,58	375. 6
1956 »	14. $7^7/_8$	39,2	4,51	19. $6^1/_2$	43,4	328.11	20 000	135. $3^1/_2$	12,22	80,97	668,75	403.$11^3/_4$
1957 »	15. $6^1/_8$	41,2	3,87	18.$10^1/_8$	47,9	305. 8	17 800	142. $5^4/_5$	13,22	82,63	559,76	341. $3^1/_8$
1958 »	18. 2	46,7	3,94	18. $1^3/_4$	52,3	315. $7^1/_2$	22 458	131.10	12,15	76,93	449,00	292. 7
1958 Jan.	17. 2	46,1	3,32	18. 3	49,6	264. 9	21 000	134. 9	11,68	87,87	550,00	271. 0
April	17. $0^4/_8$	48,2	4,00	18. 8	51,9	326. 0	22 500	133. $9^3/_5$	12,59	70,91	367,00	244. 6
Juli	18. $6^2/_8$	46,8	4,12	16. $0^4/_8$	55,2	320.10	22 500	124. $8^2/_8$	12,41	70,94	361,00	252. $4^4/_8$
Okt.	17.11	45,5	4,14	19. 6	52,2	323. 0	22 500	127. 6	12,57	81,43	512,00	339. 9
1959 Jan.	18. 8	48,1	4,37	20. 9	48,2	343. 0	23 000	125. $7^1/_2$	9,71	88,18	600,00	388. 0
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	301,60	445,38	264,70	335,26	446,30	395,85	195,96	144,98	89.91	737,27	363,43	447,78

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Butter	Hühnereier			Käse		Rohkaffee				
	Vereinigte Staaten New York Molkerei Grad A (92°)	Dänemark Kopenhagen Erzeugerpreis	Großbritannien London Standard große	Vereinigte Staaten Chicago große loco	Niederlande Leeuwarden Gouda vollfett	Edamer 40%	Frankreich Le Havre Kamerun Robusta c. i. f.	Großbritannien London Brasil extra prima f. o. b. Santos [6]	Kenya A fine f. o. b. Mombasa-Nairobi Höchstpreise	Vereinigte Staaten New York Santos IV mild ex dock	Brasilien Santos Santos C- bzw. D-Kontrakt erstnot. Monat
	Cents je lb	dkr je kg	s d je 120 Stück	Cents je 12 Stück	hfl je 100 kg		ffrs je kg	s d je 50 kg	s d je 112 lbs	Cents je lb	Cruzeiros je kg
					Originalpreise [1]						
	MDw						MDw	MDw	MDw		
1938 JD	27,92	1,17	15.$11^1/_2$	21,30	48,38	58,32	.	29. 2	58. 8	7,78	1,98
1950 »	62,07	2,98	33. $3^3/_4$	41,99	199,56	186,75	335,4 [4]	297. 3	532. 0	50,81	19,57
1954 »	60,57	3,41	37.$10^3/_4$	39,50	202,17	182,38	442,7	702. 2	710. 5	78,12	44,95
1956 »	59,91	3,75	38. $8^3/_4$	36,68	205,39	187,54	304,4	503. 6	637. 1	57,92	47,72
1957 »	60,71	3,53	33. $6^5/_7$	34,10	207,38	190,21	341,1	489. 8 [3]	581. 8 [3]	56,42	49,60
1958 »	59,62	3,40	36. $4^3/_4$	38,63	181,92	168,04	388,8	379. 3 [3]	557.10 [3]	48,16	49,60
1958 Jan.	60,36	3,77	37. $1^1/_2$	37,15	199,50	184,50	375,0	437. 8	590. 3	54 69	53,03
April	58,77	3,21	32. $4^1/_5$	38,70	150,50	137,50	381,8	411. 6	558. 9	52,11	50,14
Juli	58,63	3,50	39. 0	36,40	151,50	140,50	398,4	369. 5	—	46,82	51,94
Okt.	59,84	3,55	42. $5^1/_4$	39,10	207,00	196,50	392,0	336.10	571.10	43,87	46,82
1959 Jan.	58,74	2,83	35. 3	36,92	227,50	215,50	381,0	299. 9	556. 8	41,15	44,38
					Umgerechnete Preise für 100 kg [5] in DM [15]						
1959 Jan.	543,90	9,60	17,22	12,92	252,07	238,78	324,61	351,49	642,44	381,03	310,66

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohkakao				Tee			Zucker			Pfeffer
	Frankreich Le Havre Kamerun fermentiert c. i. f.	Großbritannien London Ghana good fermented cif Terminverschiffungspreis	Vereinigte Staaten New York Accra main crop	Vereinigte Staaten New York Bahia superior loco	Indien Kalkutta Pekoe clean black	Ceylon Kolombo Orange-Pekoe good-medium broken	Indonesien Djakarta Orange-Pekoe medium	Großbritannien London Zentrifugal-roh, 96° unverzollt	Vereinigte Staaten New York Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° fas Havanna	Weltkontrakt Nr. IV unverzollt erstnot. Monat	Großbritannien London schwarz
					Auktionspreis		Auktionspreis	c. i. f. U. K.			c. i. f. U. K. in Transit
	ffrs je kg	s d je 50 kg	Cents je lb		Rupien je lb	Ceylon-Cents je lb	Rupiahs je 100 kg	s d je 112 lbs	Cents je lb		Pence je lb
			Originalpreise [1]		MDw	MDw	MDw				
1938 JD	10,5	23. 0	5,30	5,22	0,65	70,00	79,00	5. $5^5/_8$	1,43	1,02	2,56
1950 »	241,8	259. $9^3/_8$	32,18	30,98	1,86	234,43	627,00	40. $4^1/_8$	4,97	4,87	128,03
1954 »	443,1	447. $3^1/_8$	58,05	55,77	2,78 [3]	273,69	1541,68	29.$10^4/_5$	3,26	3,25	45,88
1956 »	209,2	211. $5^3/_5$	27,29	25,45	1,95 [3]	276,09	1448,00 [3]	35. $2^1/_{10}$	3,48	3,49	21,00
1957 »	254,1	236.$11^3/_5$	30,57	30,46	2,29 [3]	221,34	1770,36 [3]	47. $0^3/_8$	5,16	5,13	18,63
1958 »	430,0	336.11	44,29	43,35	2,19 [3]	231,05 [3]	2450,50	31. $4^3/_8$	3,50	3,49	18,20
1958 Jan.	372.0	320. $6^1/_{10}$	42,00	40,69	2,38	243,75	1660,00	33. $5^4/_5$	3,73	3,74	16.60
April	420,8	334. $6^3/_5$	43,40	43,31	2,32	241,50	2734,00	30.10	3,45	3,42	18,42
Juli	470,4	360.$10^3/_5$	47,70	45,65	2,42	222,00	2500,00	31. $4^5/_5$	3,51	3,49	19,00
Okt.	387,0	281. $3^4/_5$	38,72	38,72	2,02	218,00	2934,00	30. $8^1/_4$ [3]	3,41	3,41	18,25
1959 Jan.	405,8	285. $2^1/_4$	37,45	35,58	2,04	218,75	2616,00	29. 9	3,27	3,29	18,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	345,74	334,41	346,77	329,45	396,67	425,35	362,58	34,33	30,28	30,46	193,89

Anmerkungen auf S. 111*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Leinsaat			Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen	Leinöl		
	Großbrit. London äthiop. 3—5% c. and f.	Kanada Winnipeg Can. Western 1 Lieferung Ft. William/ Pt. Arthur	Vereinigte Staaten Minneapolis US-Standard I loco	Großbrit. London Straits F. M. S. c. i. f. Kontinenthäfen	Vereinigte Staaten New York philippinische c. i. f. Pazifikküste	Philippinen Manila Resecada f. o. b.	Großbrit. London nigerische geschält c. i. f. Kontinent	Vereinigte Staaten Norfolk spanische Nr. 1 geschält f. o. b. Verschiffungspreis	Chicago gelb I/II in Wagenladung. erstn. Monat	Niederlande Rotterdam erstnot. Monat 10 t-Kontrakt	Großbrit. London roh indisches lose c. i. f.	Vereinigte Staaten New York roh in Tanks loco
	£ s d je 1000 kg	kan. Cents je bsh (56 lbs)	Cents	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	Pesos je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	Cents je bsh (60 lbs)	hfl je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb
Originalpreise [1]												
1938 JD	11.10. 8	150,03	191,25	11. 9. 4	39,00	65,02	.	5,35	88,70	.	23.18. 0	9,04
1950 »	59. 3. 0	375,92	376,59	91. 1. 7	200,66	449,08	.	17,33	271,90	—	148. 0.11	17,20
1954 »	51. 8. 7	286,40	366,73	75. 4. 6	178,24	307,63	78.18.10	20,39	326,78	—	100.11. 7	15,78
1956 »	62. 8. 4[2]	358,10	346,34	66. 7. 3	154,19	260,17	76. 0. 1[2]	18,59	262,24	124,17	134. 1. 5[2]	15,38
1957 »	54.15. 8	284,30	326,03	64.19. 5	158,07	284,30	73.16.10	18,77	238,29	101,42	112. 7. 0	14,97
1958 »	51.15. 0[2]	304,56	306,43	74.13. 2	195,65	377,00	60. 7. 2	20,47	222,09	97,58	111.14. 6	15,31
1958 Jan.	54. 0. 0	322,01	332,33	68.19. 4	179,88	335,50	64.19. 1	21,25	223,08	102,45	113. 6. 4	16,50
April	51. 6. 0	297,53	299.60	70. 9. 9	186,15	359,50	61.10. 0	22,50	228,58	95,65	108. 3. 3	15,51
Juli	51. 6. 0	334,65	319,41	71. 7. 7	186,64	345,00	60. 9. 2	23,80	227,54	103,85	118. 3.11	15,20
Okt.	.	292,84	297,17	77.12. 7	204,70	388,50	57. 0. 0	16,88	213,81	96,24	111.13.11	14,77
1959 Jan.	52. 8. 1	289,07	295,86	92.11.11	245,71	510,60	60.18. 9	16,38	216,78	82,83	108. 0. 0	14,56
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]												
1959 Jan.	61,45	49,17	48,92	106,86	113,76	107,23	69,70	151,67	33,54	91,78	124,64	134,82

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Baumwollsaatöl	Kokosöl		Palmöl			Olivenöl			Wolle		
	Vereinigte Staaten New York prime summer yellow bleach. f. o. b.	Großbrit. London Ceylon roh, weiß c. i. f.	Vereinigte Staaten New York Manila roh in Tanks unversteuert	Frankreich Bordeaux roh Dahomé c. i. f.	Großbrit. roh Malaya 5% freie Fettsäure	Vereinigte Staaten New York westafr. in drums unverst. f. o. b.	Großbritannien London spanisch 1% freie Fettsäure Kontr. Prs. f. o. b.	Italien Bari fein max 2,5% freie Fettsäure	Spanien andalusisches	Großbritannien Bradford Merino-64's super bis mittl. [7]	Kammzüge 64's warp Merino-	neuseeländische 2. Sorte 56's Crossbred-
	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 1000 kg	Lire je 100 kg	Pesetas je 100 kg	Pence je lb		
Originalpreise [1]											MDw	MDw
1938 JD	7,89	16. 4. 7	8,60	.	.	6,80	.	687	223	25,7[2]	26,10	12,00
1950 »	18,07	106. 0. 0	15,39	11 433	100.10. 0	14,64	212.18. 6[2]	38 133	783	163,5[2]	186,11	95,82
1954 »	15,52	115. 4. 9[2]	13,24	9 016	81.10. 0	12,55	214.10. 0	38 858	1 340	128,1[2]	145,10	74,85
1956 »	15,81	96.14. 9	11,11	8 737	96.17. 4	15,37	325.15. 0[2]	77 792	1 471	112,8[2]	125,73	72,37
1957 »	15,66	99.16. 9	11,97	11 094	93.17. 9	15,94	279. 5. 8[2]	52 245[2]	1 675	125,0[2]	142,38	79,73
1958 »	14,57	113.11.10	14,71	12 530	84. 5. 5	14,92	231.16. 6	44 958	1 715	88,9[2]	107,61	55,89
1958 Jan.	17,01	110. 0. 0	13,73	11 895	89.10. 0	16,00	248.10. 0	44 000	1 690	98,0	116,67	68,25
April	15,78	107. 0. 0	14,20	13 225	87. 0. 0	15,00	232. 0. 0	44 000	1 691	94,0	111,71	52,00
Juli	13,93	108. 6. 8	13,93	12 000	80. 6.11	14,59	232. 0. 0	45 000	1 691	90,0	110,33	50,80
Okt.	13,11	118.15. 0	15,29	12 100	80.15. 7	14,50	232. 0. 0	44 500	1 691	77,0	95,67	53,00
1959 Jan.	13,14	134. 7. 6	18,17	12 500	84.10. 0	14,50	213. 0. 0	47 000	2 283	73,0	92,56	55,00
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]												
1959 Jan.	121,67	155,08	168,24	106,50	97,52	134,26	249,76	315,46	309,30	786,31	997,00	592,43

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Wolle			Baumwolle							Schwungflachs		Rohhanf
	Vereinigte Staaten New York Schweiß- 64's 1. Term. ab Lager i. Gr.- Boston	Australien Melbourne Merinos 64's und mehr	Australien Melbourne Crossbreds feine 56's–60's	Vereinigte Staaten New York 1 inch[8]) middling upland	Peru Lima Tanguis Nr. 5	Brasilien Sao Paulo Nr. 5	Ägypten Alexandria Ashmouni	Ägypten Alexandria Karnak	Indien Bombay Jarilla fein	Pakistan Karachi NT S. G.	Belgien Courtrai Tauröste »LDC« Exportpreis	Niederlande Rotterdam Tauröste «TR H» Exportpreis	Frankreich Beaumont s/Sarthe I. Qualität
	Cents je lb	im Fell austr. Pence je lb		loco			sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.		loco		bfrs je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs je 100 kg
				US-Cents je lb	Soles je 46,01 kg	Cruzeiros je kg	Talaris je 99,05 lbs		Rupien je 784 lbs	Rupien je 82,28 lbs			
Originalpreise [1]	MDw	MDw									MDw	MDw	MDw
1938 JD	71,90	8,62	8,03	8,66	45,6[2])	3,35	10,34	13,31	145,94	.	1 250	74,50	515
1950 »	181,14	76,72	63,37	37,06	442,1	17,09	110,99	107,79	824,26	87/ 7/0	3 283	227,92	15 556
1954 »	153,45	61,70	48,15	35,10	613,6	24,11	78,59	97,29[2])	729,58	77/ 2/10	3 431	250,42	9 083
1956 »	136,58	51,92	45,46	35,50	597,5	34,02	88,17	124,73	765,24	89/ 4/2	2 880	199,06	13 800
1957 »	153,12	63,59	55,90	35,40	658,0	38,83	88,06	123,76	771,40	89/14/0	2 885	200,47	13 408
1958 »	117,04	39,16	33,26	36,18	690,0	49,95	80,98	96,12	658,84	86/ 5/5	2 629	186,46	14 000
1958 Jan.	131,26	48,50	41,25	36,32	628,0	40,92	85,12	109,42	685,39	89/ 3/7	2 750	190,00	14 000
April	112,92	39,00	32,25	36,00	648,0	42,66	80,15	98,81	556,41	86/12/1	2 650	190,00	14 000
Juli	116,46	36,30	31,00	36,51	727,5	45,06	82,25	98,04	682,36	91/14/4	2 550	185,00	14 000
Okt.	109,59	35,20	29,10	26,23	720,0	60,88	78,49	86,69	619,52	81/ 7/5	2 600	180,00	14 000
1959 Jan.	110,37	36,13	29,00	35,67	729,3	68,29	79,25	87,39	656,94	73/13/1	2 600	185,00	14 000
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]													
1959 Jan.	1021,96	312,24	250,62	330,28	268,98	286,82	314,86	347,20	162,93	174,45	217,39	204,98	119,28

Anmerkungen auf S. 111*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohhanf	Manila-Abaca		Sisal	Rohjute		Naturseide		Zellwolle		Viscose-Reyon		
	Italien Mailand Terzo corpo ab Lager des Hanfkonsortiums	Großbritannien London Non-Davao J 2 Fair Roping	Vereinigte Staaten New York Davao I	Großbritannien London Tanganjika I	Großbritannien Dundee LJA First 2-3 Kalkutta	Indien Kalkutta First Grade ready	Italien Mailand 13—15 denier classica gelb Exportnotierung	Vereinigte Staaten New York japan. weiß 13—15 denier Grad AAA in Ballen Kassapreis	Großbritannien Viscose-Stapelfaser matt ab $1^1/_2$ den. $1^7/_{16}$ inch	Vereinigte Staaten $1^1/_2$—3 den. in Ballen f. o. b.	Großbritannien Filamentgarn 150/40 den. auf Spulen	Italien Mailand 150/36 den. ab Werk	Vereinigte Staaten 150/40 den., a. Spulen f. o. b.
	Lire je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs		Rupien je 400 lbs	Lire je kg	$	Pence je lb	Cents	Pence je lb	Lire je kg	Cents je lb
							Originalpreise [1]						
	MDw	MDw			MDw			MDw					MDw
1938 JD	534	21.13. 1	6,51	17. 6. 2	18.11.11	32,88	140	1,88	10,00	25,00	19,80	20	52,25
1950 »	27 059	135.17. 3	26,59	141.10.10	114.15. 2	200,00	6 096	3,46	18,63	36,13	44,00	1 042	73,20
1954 »	27 964	94. 7. 5	18,49	85.12.10	92.17. 1	164,88	6 867	5,24	24,00	34,00	54,00	1 182	78,00
1956 »	35 125	97. 7. 5	22,20	76.16. 3	92. 0. 1	183,05	8 176	4,93	24,00	31,00	54,00	1 024	86,14
1957 »	35 125	113. 8. 8	26,81	76.16. 3	108. 9.11	185,29	8 155	4,88	24,00	30,06	59,90	904	91,00
1958 »	35 125	113. 7. 0	25,66	72. 7. 7	97. 8. 5	157,95	7 516	4,45	24,00	31,00	60,00	891	84,42
1958 Jan.	35 125	111. 0. 0	26,75	72.17. 7	101.14. 7	168,16	7 900	4,65	24,00	31,00	60,00	904	91,00
April	35 125	103.10. 0	25,00	70. 0. 0	102.17. 1	163,29	7 750	4,62	24,00	31,00	60,00	904	91,00
Juli	35 125	117.12. 0	25,31	74.13.11	98.13. 9	166,07	7 460	4,57	24,00	31,00	60,00	904	87,00
Okt.	35 125	114. 0. 0	25,16	71.17. 5	88.11.10	151,76	7 180	4,07	24,00	31,00	60,00	890	76,00
1959 Jan.	35 125	125.16. 0	26,88	79.13.10	92. 8.10	142,50	7 175	3,97	24,00	31,00	60,00	834	76,00
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	235,76	145,18	248,89	91,97	106,69	69,27	4 815,86	3 675,99	258,51	287,04	646,29	559,78	703,72

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rindshäute			Kalbfelle		Eisenerz		Roheisen					Halbzeug
	Großbritannien Americanos trock. gesalz. La Plata c. i. f. incl. 4% Fracht	Großbritannien Kaphäute trocken I. Qualität 18—20 lbs	Vereinigte Staaten New York Kuhh. leichte Packertyp naßgesalzen 1. Term.	Frankreich Paris I. Qualität bis 5,9 kg	Vereinigte Staaten Chicago Packertyp $9^1/_2$—15 lbs ungeschoren	Vereinigte Staaten New York schwedisches 60—68% Fe ab Kai Atlantikhäfen	Vereinigte Staaten Lake Superior 51,5% Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriesee	Belgien Fonte phosphoreuse de moulage III 2,5—3% Si, 1,4—2% P Frachtlage Charleroi	Frankreich Longwy	Großbritannien Hämatit- 2,5% Si Frachtlage Nordost-Küste	Großbritannien Gießerei- III Cleveland Frachtlage Middlesbrough	Vereinigte Staaten Gießerei- II Lieferung Swedeland	Frankreich Vorblöcke 15 mm Thomasgüte Frachtlage Thionv.
	Pence je lb		Cents je lb	ffrs je 100 kg	Cents je lb	cts je [8]) 1% Fe	$ je 2240 lbs	bfrs je 1000 kg	ffrs	£ s d je 2240 lbs		$ je 2240 lbs	ffrs je 1000 kg
						Originalpreise [1]							
	MDw	MDw		ME									
1938 JD	6,66	7,25	10,16	1 354	13,60	17,00	5,25	539	586	6.12. 6	5. 9. 0	24,00	845
1950 »	35,46	32,05	23,69	37 333	51,18	17,00	8,07	1 950	13 240	11.19. 0	10. 7.11	50,92	15 020
1954 »	22,45	25,65	13,85	29 100	38,81	22,00	10,30	2 885	18 946	17. 7. 7	14.13. 1	58,50	22 981
1956 »	17,33	21,00	12,71	37 092	49,80	22,50	11,25	3 378	20 300	20.19. 7	17. 9. 7	63,23	23 742
1957 »	18,51	21,43	12,65	38 700	47,01	26,67	11,80	3 549	23 066	23.18. 4	20.11. 7	67,35	25 457
1958 »	18,16	21,00	13,00	45 983	49,29	25,94	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	27 970
1958 Jan.	19,00	21,00	11,94	49 000	42 50	26,00	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	27 970
April	18,25	21,00	12,74	49 500	42,50	26,00	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	27 970
Juli	17,75	21,00	12,24	40 500	50,00	26,00	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	27 970
Okt.	18,00	21,00	12,98	43 500	52,00	26,00	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	27 970
1959 Jan.	18,06	18,75	16,68	54 500	65,00	24,50	11,85	3 150	26 674	25. 6. 6	21. 6. 0	68,50	28 181
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]							
1959 Jan.	196,04	201,96	154,45	464,34	601,86	6,48	4,90	26,34	22,73	29,23	24,58	28,32	24,01

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Halbzeug		Stabstahl			Formstahl			Grobbleche		Feinbleche	
	Großbritannien Walz-Knüppel Thomasgüte in Mengen von 100 ts	Vereinigte Staaten Pittsburgh ab Werk	Frankreich Acier marchand Thomasgüte Frachtlg. Thionville	Großbritannien rounds and squares $^5/_8$—3 inches SM-Güte	Vereinigte Staaten Pittsburgh heißgewalzte Stähle ab Werk	Frankreich Poutrelles normales 180/300 Thomasg. Frachtlg. Thionville	Großbritannien Winkel und Träger S.M.-Güte frei Bestellerstation	Vereinigte Staaten Pittsburgh gewalztes Formeisen ab Werk	Großbritannien shipplates frei Nordost-Küste	Vereinigte Staaten Pittsburgh Tankplates ab Werk	Großbritannien 17—20 gauge nicht überzogen frei Besteller	Vereinigte Staaten Pittsburgh 40 gauge galvanisiert ab Werk
	£ s d je 2240 lbs	$	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs	ffrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs
						Originalpreise [1]						
1938 JD	7.17. 6	35,44	157	11. 6. 4	2,35	1 055	11. 0. 6	2,19	11. 0. 8	2,19	15.15. 0	.
1950 »	16.16. 6	59,65	2 073	22. 6. 0	3,47	18 836	19.13. 6	3,42	20.14. 6	3,52	28.16. 0	4,43
1954 »	25.12. 1	70,55	3 027	32.11. 8	4,22	29 762	28.18. 3	4,17	30.15. 3	4,16	41.17. 1	5,36
1956 »	28. 6. 3	79,18	3 104	40. 5. 3	4,82	31 122	32.19. 7	4,76	34.14. 1	4,64	49. 1. 4	6,03
1957 »	31.11. 4	84,83	3 313	44. 3. 4	5,25	33 497	38.14.10	5,14	40.11. 9	4,98	54. 2. 9	6,45
1958 »	32.17. 0	87,94	3 641	46. 2. 4	5,53	36 870	39.19. 0	5,37	42. 4. 6	5,18	56. 7. 0	6,71
1958 Jan.	33. 1. 6	86,80	3 641	46. 5. 0	5,43	36 870	40. 6. 6	5,28	42.12. 0	5,10	56.14. 6	6,60
April	32.15. 6	86,80	3 641	46. 1. 6	5,43	36 870	39.16. 6	5,28	42. 2. 0	5,10	56. 4. 6	6,60
Juli	32.15. 6	86,80	3 641	46. 1. 6	5,43	36 870	39.16. 6	5,28	42. 2. 0	5,10	56. 4. 6	6,60
Okt.	32.15. 6	89,60	3 641	46. 1. 6	5,68	36 870	39.16. 6	5,55	42. 2. 0	5,30	56. 4. 6	6,88
1959 Jan.	32.15. 6	89,60	3 669	46. 1. 6	5,68	37 148	39.16. 6	5,55	42. 2. 0	5.30	56. 4. 6	6,88
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	37,83	37,04	31,26	53,17	52,55	31,65	45,96	51,40	48,59	49,07	64,89	63,66

Anmerkungen auf S. 111*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Weißblech		Stahlschrott				Aluminium		Nickel		Kupfer	
	Großbritannien Cardiff 112 Tafeln 14" × 20" Exportpreis f. o. b.	Vereinigte Staaten Pittsburgh feuerverzinnt 1,25 lbs Auflage f. o. t.	Belgien Martinofen chargierfähig frei Abgangsstation	Frankreich Paris F. M. I frei Waggon ab Paris Ank. Pr.	Großbritannien heavy steelmaking 500 ts und mehr NO-Küste	Vereinigte Staaten Pittsburgh heavy melting steel Nr. 1 frei Käufer	Großbritannien London Ingots frei Käuferwerk	Vereinigte Staaten New York virgin 99,5% Al Ingots ab Lager	Großbritannien London Standard Kassapreis	Vereinigte Staaten Port Colborne Elektrolyt-Kathoden 99% Ni Grundpr. ab Lager verzollt f. o. b.	Belgien Elektrolyt- ab Werk unversteuert	Frankreich Paris Elektro-Kathoden gewalzt frei Ankunftshäfen
	£ s d je box (108 lbs)	$ je box (400 lbs)	bfrs je 1000 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg
							Originalpreise [1]				MDw	MDw
1938 JD	1. 1.10	5,09	337	28	3. 8. 3	14,02	97. 6. 8	20,50	182.10. 0	35,00	967	905
1950 »	3. 0. 9	7,30	1 149	391	3.17. 9	39,04	113.16. 7	17,71	359.15. 6	44,79	2 451	21 538
1954 »	3.10. 8	8,73	1 654	656	6. 8. 9	29,86	156. 0. 0	21,78	486.14. 3	60,46	3 366	31 068
1956 »	3.15. 0	9,48	2 400	851	9.11. 9	53,39	189.15. 9	26,01	525. 2. 2	65,16	4 538	43 015
1957 »	3.16.11	9,93	2 415	931	10.17. 0	48,54	197. 0. 0	27,52	600. 0. 0	74,00	3 125	31 652
1958 »	3.15. 2	10,11	1 783	717	11. 8. 3	38,10	184. 3. 8	26,89	600. 0. 0	74,00	2 765	32 421
1958 Jan.	3.15. 0	10,05	2 000	850	11. 8. 3	33,02	197. 0. 0	28,10	600. 0. 0	74,00	2 466	29 409
April	3.16. 0	10,05	1 860	840	11. 8. 3	33,80	180. 0. 0	26,10	600. 0. 0	74,00	2 467	29 312
Juli	3.15. 0	10,05	1 650	625	11. 8. 3	38,00	180. 0. 0	26,10	600. 0. 0	74,00	2 802	32 694
Okt.	3.15. 0	10,05	1 700	625	11. 8. 3	42,88	180. 0. 0	26,80	600. 0. 0	74,00	3 214	36 726
1959 Jan.	3.14. 8	10,40	1 610	592	11. 8. 3	43,00	180. 0. 0	26,80	600. 0. 0	74,00	3 181	41 576
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]					
1959 Jan.	89,35	96,30	13,46	5,04	13,17	17,77	207,73	248,15	692,45	685,20	265,96	354,23

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Kupfer		Blei			Zink				Zinn			Antimon
	Großbritannien London Elektrolyt-Drahtbarren Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Elektrolyt-Exportpreis f. a. s.	Großbritannien London raff. Gußblöcke 99,9% Pb Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal virgin brands inländisch frei Käufer	Vereinigte Staaten New York Common Grades 99,73-99,85% Pb loco	Belgien good ordinary brands ab Werk	Großbritannien London Virgin. 98% Zn Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal Prime western 99,5%	Vereinigte Staaten E. St. Louis Prime western loco	Frankreich Paris Banca- ab Importhäfen	Großbritannien London Standard 99,75% Sn Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Straits 99,8% Sn loco	Großbritannien London Regulus 99% Sb frei Käufer
	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents	bfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs
						MDw	Originalpreise [1]			MDw			
1938 JD	45.16.10	9,77	15. 4.10	4,18	4,74	208	14. 0. 0	.	4,61	3 850	189.12. 0	42,29	74.11. 5
1950 »	178.15. 8	21,62	107.18. 4	14,37	13,29	1 632	119. 5. 2	14,82	13,86	89 226	745.16. 8	95,57	184.19. 0
1954 »	248.17.11	29,96	96. 8.12	13,35	14,05	1 116	78. 5. 4	10,70	10,68	90 862	719. 8.11	91,84	210. 0. 0
1956 »	328.18. 6	40,51	116. 6. 7	15,51	16,01	1 367	97.15. 4	13,49	13,49	101 957	787.13. 6	101,41	210. 0. 0
1957 »	219. 8.10	27,23	96.12. 9	13,92	14,66	1 157	81.11. 7	11,40	11,38	107 901	754.15. 4	96,26	206.11.11
1958 »	197. 7. 8	24,20	72.16. 1	11,34	12,11	926	65.18. 1	10,30	10,31	117 540	735. 0. 8	95,13	190. 0. 0
1958 Jan.	171. 7. 5	21,33	72. 3. 4	12,25	13,00	900	62.11. 4	10,00	10,00	115 514	730.15. 5	92,69	190. 0. 0
April	175.12. 0	21,71	72.17. 5	11,25	12,00	899	62. 7. 6	10,00	10,00	115 256	731. 0. 3	92,96	190. 0. 0
Juli	199.16. 4	24,47	71. 9. 8	10,75	11,00	910	63.11.11	10,00	10,00	117 451	731. 4. 4	94,96	190. 0. 0
Okt.	236. 5. 9	28,65	74. 1. 0	11,09	12,64	930	70. 9. 4	10,73	10,84	117 257	740.16. 9	96,56	190. 0. 0
1959 Jan.	230. 2. 0	28,05	71.17. 0	11,52	12,67	1 050	74.17. 8	11,73	11,50	141 730	758.15. 6	99,35	190. 0. 0
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	265,55	259,73	82,92	109,74	117,32	87,79	86,42	111,71	106,48	1 207,54	875,69	919,92	219,28

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Antimon	Quecksilber		Wolframit		Fettkohle					Gaskohle	
	Vereinigte Staaten New York RMM-Brands 99,5% Sb f. o. b. Laredo	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London Empire 65% WO_3 Weltpreis c. i. f. Kontinent	Vereinigte Staaten New York südamerikan. verzollt	Frankreich Douai tout venant 33/35 mm ab Zeche frei Wagen	Schweden Oberschles. 30 mm u. mehr cif	Italien Mailand engl. Dampf- in Wagenladungen	Schweiz Saar-Stück-	Vereinigte Staaten Bituminous stoker domestic ab Zeche	Großbritannien Durham Klasse I/II Inlandspreis	Exportpreis
	Cents je lb	loco £ s d je Flasche	loco $ (76 lbs)	£ s d je 22,4 lbs WO_3	$ je 20 lbs WO_3	ffrs	skr	Lire	sfrs	$ je 2000 lbs	f. o. b. Tyne	
						Originalpreise [1]			MDw	ME	s d je 2240 lbs	
1938 JD	12,35	13.10. 2	75,47	2.15.11	20,61	170	19,99	239	.	2,890	20. 6	.
1950 »	27,59	21.18. 5	80,83	8. 7. 1	26,57	3 530	76,25	13 310	79,90	5,583	55. 4	87.6
1954 »	28,50	90. 8. 8	264,39	8. 9. 4	23,78	4 715	89,33	15 000	81,50	5,962	81. 4	106.6
1956 »	33,00	85. 6. 0	259,92	12.12. 7	31,81	4 667	128,04	18 230	97,00	6,623	105. 8	140.3
1957 »	33,00	82.17. 2	246,98	6.19. 0	18,81	5 024	117,42	18 181	107,45	7,000	112. 0	152.8
1958 »	29,49	76. 8.10	229,06	4. 1. 4	11,55	5 450	85,41	15 496	95,57	...	114. 7	123.11
1958 Jan.	33,00	71. 4. 7	220,69	4.14. 1	13,50	5 450	97,30	17 000	100,60	7,206	114. 6	135.0
April	29,00	76.18. 0	231,41	4. 8. 1	12,50	5 450	84,50	15 200	96,00	6,795	114. 6	135.0
Juli	29,00	77.16. 8	230,04	3. 4. 5	11,00	5 450	82,10	15 000	96,00	6,860	114. 6	120.0
Okt.	29,00	78. 6.11	232,77	3. 5. 3	8,00	5 450	82,75	15 000	91,00	...	114. 6	117.6
1959 Jan.	29,00	74. 0. 0	218,00	4.14. 9	13,00	6 016	83,70	15 000	89,50	...	114. 9	100.0
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [15]						
1959 Jan.	268,52	2 517,11	2655,99	355,38[10]	391,21[10]	5,13	6,76	10,07	8,67	...	6,62	5,77

Anmerkungen auf S. 111*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950, 1954 und 1956 bis 1959

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Hütten-Koks				Erdöl					Leuchtöl	Benzin		
	Frankreich grob 90 mm ab Zeche	Großbritannien Durham f. o. t. Kokerei	Schweden Westfälischer Importpreis c. i. f.	Vereinigte Staaten Connelsville f. o. t. Ofen	Vereinigte Staaten Kansas/Oklah. 33–33,9° Bé Mittl. Kontinent ab Bohrfeld	Vereinigte Staaten Bradford 44,6° Bé Appalachian ab Bohrfeld	Saudisch Arabien Aramco 36–36,9° Bé f. o. b. Ras Tanura	Kuwait 31–31,9° Bé f. o. b. Mena el Almadi	Irak Kirkuk 36–36,9° Bé f. o. b. Tripoli (Liban.)	Vereinigte Staaten New Orleans 41–43° Bé water white Exportpreis f.o.b. Golfhäf.	Frankreich Essence tourisme frei Tankstelle	Großbrit. Motor Spirit Zone England und Wales	Vereinigte Staaten New Orleans Oktanzahl 70–72[12]) Exportpreis f. o. b. Golfhäfen
	ffrs je 1000 kg	s d je 2 240 lbs	skr je 1000 kg	$ je 2000 lbs	$ je 42 gallons					Cents je gallon	ffrs je 100 l	Pence je Imp. Gallon	Cents je gallon
					Originalpreise[1])						ME	MDw	
1938 JD	206	34. 1	35,72	3,97	1,12	1,90	.	.	.	4,57	202	18,00	4,77
1950 »	4 800	72. 1	88,21	14,06	2,51	3,80	1,75	1,68	2,09	8,55	4 338	30,63	9,75
1954 »	6 530	105.10	102,45	14,71	2,76	3,45	1,97	1,72	2,39	9,42	5 915	45,75	9,83
1956 »	6 810	139. 7	150,08	14,09	2,76	4,40	1,97	1,72	2,47	9,43	6 286	47,08	9,40
1957 »	7 528	151. 1	155,30	15,06	3,01	4,78	2,05	1,80	2,66	9,80	8 075	51,46	9,72
1958 »	8 300	159. 3	137,24	15,25	2,90	4,14	2,12	1,85	2,50	9,10	8 994	45,75	9,10
1958 Jan.	8 300	159. 3	152,25	15,25	3,01	4,65	2,12	1,85	2,59	9,25	8 925	46,75	9,50
April	8 300	159. 3	151,25	15,25	2,92	4,28	2,12	1,85	2,49	8,88	8 885	45,00	8,80
Juli	8 300	159. 3	131,25	15,25	2,86	3,90	2,12	1,85	2,49	8,88	8 885	45,20	9,37
Okt.	8 300	159. 3	131,40	15,25	2,86	3,90	2,12	1,85	2,49	9,16	9 135	46,00	9,00
1959 Jan.	9 258	159. 3	119,70	15,25	2,86	4,05	2,12	1,85	2,49	10,26	9 440	46,00	9,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg[11]) in DM[15])								
1959 Jan.	7,89	9,19	9,67	7,06	7,56	10,70	5,60	4,89	6,58	11,24	80,43	49,47	9,99

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Rohkautschuk					Rohholz			
	Vereinigte Staaten New Orleans 43–47 Dieselindex i. Schiffsladung. f.o.b. Golfhäfen	Vereinigte Staaten New Orleans Grad C i. Bunkerladung Exportpreis f.o.b. Golfhäfen	Großbritann. London Ribbed smoked sheets Nr. 1 c. i. f. europ. Häfen	Vereinigte Staaten New York Ribbed smoked sheets Nr. 1 loco	Süd-Vietnam Saigon Ribbed smoked sheets Nr. 1 f. o. b.	Indonesien Djakarta R.M.A. Nr. 1 loco	Staat Singapore Ribbed smoked sheets Nr. 1 f. o. b.	Frankreich Papier-Fichte und Tanne frei Waggon	Österreich Wien Bauholz und Nutzholz ⌀ Preis	Schweden Harnösand Kiefer | Fichte $2^1/_2 \times 7$ o/s f. o. b.	
	Cents je gallon	$ je 42 gallons	Pence je lb	Cents je lb	Piaster je 100 kg	Rupiahs je kg	Straits-Cents je lb	ffrs je m³	Schilling je m³	skr je standard (4,67 m³)	
	MDw		Originalpreise[1])					ME	MM		
1938 JD	3,63	0,81	7,20	14,55	102	0,48	24,06	110	71,0[14])	237	233
1950 »	7,49	1,74	32,35	41,31	1 589	5,93	108,84	1 464	292,7	788	740
1954 »	8,45	1,77	19,95	23,59	1 878	6,18	67,20	4 410	704,2	1 158	1 048
1956 »	8,90	2,13	28,54	34,26	2 274	9,01	97,23	4 822	880,0	1 194	1 050
1957 »	8,04	2,54	26,25	31,11	2 393	11,66	89,69	4 891	890,8	1 194	1 060
1958 »	8,61	2,21	23,65	28,12	1 959	18,61	80,38	4 940	869,2	1 162	1 009
1958 Jan.	9,10	2,53	23,23	27,10	2 375	13,67	78,34	4 940	890,0	1 195	1 075
April	8,25	2,25	23,08	26,41	1 851	17,69	76,90	4 940	880,0	1 185	1 090
Juli	3,40	2,25	23,44	27,59	1 920	18,64	80,09	4 940	870,0	1 155	950
Okt.	8,75	2,00	25,51	31,02	2 015	26,70	88,16	4 940	860,0	1 125	950
1959 Jan.	9,62	2,00	25,13	30,28	2 100	23,14	86,29	4 940	850,0	1 135	950
					Umgerechnete Preise für 100 kg[13]) in DM[15])						
1958 Jan.	10,67	5,28	270,69	280,38	185,09	320,74	261,01	42,09	136,95	196,20	164,22

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohholz	Sulfit-Zellstoff			Zeitungsdruckpapier	Portland-Zement		Schwefelsäure		Salpeter
	Vereinigte Staaten Chicago Douglasfichte Nr. 1 geschnitten $2'' \times 4'' \times 16'$	Frankreich einheim. ungebleicht frei Empfänger	Großbritannien skandinav. ungebleicht Kontraktpreis c. i. f. Ostküste U.K.	Vereinigte Staaten New York einheim. ungebleicht frei Verbraucher	Kanada Quebec Nr. 1 Standard Kontraktpreis in Rollen f. o. b.	Großbrit. London b. Liefer. v. 6 t u. darüber gesackt	Vereinigte Staaten New York in Säcken	Großbritann. London 168° Tw. ab Werk	Vereinigte Staaten New York 66° Bé in Tanks ab östl. Werke	Vereinigte Staaten New York Chile-, roh 16% N, in Säcken ab Hafenlager
	$ je 1000 board feet	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$	kan. $	s d je 2240 lbs	$ je 170,55 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	$ je 2000 lbs
	ME	Originalpreise[1])							MDw	MDw
1938 JD	20,34	155	12. 1. 3	47,7	43,38	42.0	1,67	4.17. 0	16,50	29,00
1950 »	76,99	3 459	37. 7. 7	106,2	95,24	62.6	3,16	7. 3. 6	18,11	51,50
1954 »	74,22	6 933	47. 0. 0	120,6	108,68	96.3	3,60	10. 5. 6	22,35	52,62
1956 »	86,90	6 215	51. 9. 5	129,4	113,11	103.0	3,90	10.15. 0	22,35	50,81
1957 »	79,66	6 215	49.15. 8	131,3	112,26	108.3	4,26	11. 0. 2	22,35	49,56
1958 »	77,89	6 215	47. 6. 3	135,0	113,06	112.0	4,23	11. 7. 6	20,10	49,02
1958 Jan.	75,98	6 215	47.12. 6	135,0	114,91	112.0	4,32	11. 7. 6	22,35	49,75
April	75,59	6 215	47.12. 6	135,0	112,99	112.0	4,32	11. 7. 6	19,35	49,75
Juli	75,96	6 215	47.10. 0	135,0	111,83	112,0	4,16	11. 7. 6	19,35	49,75
Okt.	81,54	6 215	46.10. 0	135,0	113,03	112.0	4,14	11. 7. 6	19,35	49,75
1959 Jan.	79,91	6 600	46.10. 0	135,0	112,63	112,0	4,29	11. 7. 6	19,35	45,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg[13]) in DM[15])					
1959 Jan.	142,23	56,23	53,66	62,50	53,65	6,46	10,56	13,13	8,96	20,83

*) Ausführliche Angaben siehe: »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«, Reihe 8, Teil I–III, »Großhandelspreise im Ausland«.

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu MM, ME, MDw auf Seite 106*. — [2]) Aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet. — [3]) Vom 30. 8. 1951 bis 31. 12. 1952 Rinder im Gewicht von 351–400 kg. — [4]) Seit Juni 1954. F. M. C. (Fats and Oils Marketing Corporation) Richt-Preise. — [5]) Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück in DM. — [6]) Bis Februar 1958 — in bond, ab Lager London. — [7]) Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen. — [8]) Bis Oktober 1955 = $^{15}/_{16}$ inch Stapellänge. — [9]) 1% Fe = 22,4 lbs reiner Eisengehalt. — [10]) Umgerechnet auf 100 kg Ware in DM. — [11]) Bei Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Gasöl sowie Heizöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — [12]) 1938 Oktanzahl 60—62, ab 1950 verbleites Benzin. — [13]) Bei Holz umgerechnete Preise für 1 m³ in DM. — [14]) März 1938. — [15]) Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge sind die von der Deutschen Bundesbank festgestellten Devisen-Umrechnungssätze bzw. die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) der Frankfurter Devisenbörse verwandt worden.

5. Preisvergleiche für Güter und Leistungen der Lebenshaltung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1958

Vorbemerkung: Die internationalen Preisvergleiche bezwecken die Errechnung eines zusammenfassenden Ausdrucks über das Verhältnis der Preise für die Güter und Dienste der Lebenshaltung in der Bundesrepublik Deutschland und dem jeweils verglichenen Land. Der Berechnung wird die Ausgabenverteilung des Haushaltsbedarfs von Arbeitnehmerfamilien mittlerer Einkommensschichten im Bundesgebiet (deutsches Verbrauchsschema) und im Vergleichsland (ausländisches Verbrauchsschema) zugrunde gelegt. Der unmittelbare Preisvergleich erfolgt jeweils für eine repräsentativ ausgewählte Reihe von Waren und einen bestimmten Monat. Umrechnungen auf andere Monate und Jahre wurden mittels der Preisindices der Lebenshaltung der Bundesrepublik Deutschland und des jeweiligen Landes vorgenommen. Wegen näherer methodischer Erläuterungen vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 6. Jg. N. F., Heft 11. Nov. 1954, Seite 516 ff. oder »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«, Reihe 9, Ergänzungshefte 3 und 4 »Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung«.

Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse*)

Der ausländischen Währungseinheit entsprechen .... DM bzw. RM

Land und Berechnungszeitpunkt	Währungseinheit	Verbrauchsschema bzw. Devisenkurs	Jahresdurchschnitt 1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Belgien	100 bfrs	deutsches Schema	16,70	7,57	7,47	7,49	7,37	7,26	7,36	7,35	7,34r	7,49
Juli 1953		belgisches »	19,00	8,65	8,53	8,56	8,42	8,29	8,41	8,40	8,39	8,55
		Devisenkurs	*8,42*	*8,40*	*8,40*	*8,40*	*8,37*	*8,38*	*8,41*	*8,40*	*8,36*	*8,40*
Dänemark	100 dkr	deutsches Schema	88,20	76,90	74,70	73,62	72,29	71,66	68,86	67,00	66,94	67,74
März 1958		dänisches »	91,00	79,40	77,09	75,98	74,60	73,95	71,06	69,14	69 08	69,91
		Devisenkurs	*54,37*	*60,81*	*60,81*	*60,81*	*60,58*	*60,45*	*60,63*	*60,51*	*60,52*	*60,57*
Frankreich	100 ffrs	deutsches Schema	13,70	1,21	1,11	1,02	1,01	1,02	1,02	1,03	1.02	0,88
Juli 1952		französisches »	14,90	1,32	1,22	1,11	1,10	1,11	1,11	1,12	1,12	0,98
Okt/Nov 1958		Devisenkurs	*7,17*	*1,20*	*1,20*	*1,20*	*1,20*	*1,20*	*1,20*	*1,19*	*1,12*	*0,99*
Großbritannien	1 £	deutsches Schema	17,40	14,68	14,43	13,53	12,87	12,68	12,35	12,08	11,93	11,93
Juli 1953		britisches »	20,20	17,00	16,71	15,67	14,91	14,68	14,31	13,99	13.81	13,81
		Devisenkurs	*12,18*	*11,76*	*11,76*	*11,76*	*11,72*	*11,74*	*11,74*	*11,71*	*11,73*	*11,72*
Italien	100 Lit	deutsches Schema	20,60	0,66	0,65	0,64	0,61	0,60	0,59	0,58	0.58	0.57
April 1952		italienisches »	24,90	0,80	0,79	0,77	0,74	0,72	0,72	0,70	0,70	0,69
		Devisenkurs	*13,10*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*	*0,67*
Jugoslawien	100 Din	deutsches Schema	9,40[1])	.	1,05[2])	1,41[2])	1,31[2])	1,34[2])	1,20[2])	1,18[2])	1,18	1,14
April 1954		Devisenkurs	*5,70*	—	—	—	*1,40*	*1,40*	*1,40*	*1,40*	*1,40*	*1,40*
Luxemburg[3])	100 lfrs	deutsches Schema	16,50	8,43	8,46	8,49	8,29	8,24	8,37	8,51	8.33	8,55
August 1955		Devisenkurs	*10,53*	*8,40*	*8,40*	*8,40*	*8,37*	*8,38*	*8,41*	*8,40*	*8,36*	*8,40*
Niederlande	1 hfl	deutsches Schema	2,10	1,38	1,32	1,34	1,31	1,27	1,26	1,27	1,18	1,20
Juli 1953		niederländisches »	2,30	1,52	1,46	1,47	1,44	1,39	1,39	1,40	1,30	1,32
		Devisenkurs	*1,37*	*1,11*	*1,11*	*1,11*	*1,10*	*1,10*	*1,11*	*1,10*	*1,10*	*1,11*
Norwegen[3])	100 nkr	deutsches Schema	80,70	75,25	70,10	65,63	63,44	60,43	61,00	60,48	60,23	59,34
September 1954		norwegisches »	86,90	81,04	75,49	70,68	68,33	65,07	65,69	65,14	64,86	63,90
		Devisenkurs	*61,19*	*58,80*	*58,80*	*58,80*	*58,78*	*58,64*	*58,67*	*58,57*	*58,71*	*58,56*
Österreich	100 S	deutsches Schema	80,00	26,79	22,60	19,72	20,47	19,77	19,95	19,78	19,79	19,94
April 1954		österreichisches »	82,30	27,56	23,25	20,29	21,05	20,34	20,52	20,35	20,36	20,51
		Devisenkurs	*49,00*	*29,17*	—	—	*16,15*	*16,16*	*16,16*	*16,16*	*16,15*	*16,15*
Portugal	100 Esc	deutsches Schema	20,30	14,78	16,16	16,55	16,10	16,21	16,24	16,15	16,28	16,51
August 1957		Devisenkurs	*11,05*	*14,51*	*14,53*	*14,58*	*14,61*	*14,61*	*14,61*	*14,61*	*14,61*	*14,61*
Schweden	100 skr	deutsches Schema	79,80	79,38	73,89	70,04	67,70	67,30	66,36	65,16	63,88	62,80
September 1952		schwedisches »	87,60	87,18	81,15	76,93	74,36	73,91	72,88	71,56	70,16	68,97
		Devisenkurs	*62,75*	*81,18*	*81,18*	*81,18*	*80,97*	*80,78*	*81,06*	*80,87*	*81,06*	*80,90*
Schweiz	100 sfrs	deutsches Schema	80,40	78,69	80,98	80,59	79,70	79,28	79,85	80,73	77.03	77,93
Juli 1952		schweizerisches »	87,30	85,50	88,00	87,57	86,60	86,14	86,76	87,71	80,11	81,04
Juli 1957		Devisenkurs	*56,99*	*96,05*	*96,05*	*96,05*	*95,99*	*96,03*	*96,00*	*95,76*	*95,85*	*95,78*
Spanien	100 pta	deutsches Schema	.	13,01	12,82	13,36	12,91	12,77	12,48	12,10	11,17	10,15
April 1953		Devisenkurs	.	—	—	—	—	—	—	—	*10,00*	*10,00*
Türkei[4])	1 £tg	deutsches Schema	2,50	1,10	1,17	1,13	1,07	0,98[1])	0,92	0,82	9,75	.
September 1955		Devisenkurs	*1,98*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien	100 arg. $	deutsches Schema	89,60	41,30	32,60	24,00	22,60	21,80	19,80	17,90	14,67	.
April 1955		Devisenkurs	*64,00*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien[5])	100 Cr $	deutsches Schema	30,10	15,10	14,70	13,20	11,50	9,50	7,30	6,70	5,85 r	5,28
Januar 1954		Devisenkurs	*14,53*	*22,65*	*22,65*	*22,65*	—	—	—	—	—	—
Chile[6])	100 Pesos	deutsches Schema	18,90	5,00	4,40	3,60	2,80	1,60	0,90	0,60	0,47	0,40
Dezember 1952		Devisenkurs	*9,92*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanada	1 kan. $	deutsches Schema	2,55	2,44	2,38	2,37	2,35	2,34	2,38	2,40	2,38	2,39
Juni 1953		kanadisches »	3,40	3,29	3,21	3,20	3,17	3,16	3,21	3,24	3,21	3,22
		Devisenkurs	*2,48*	*3,86*	*4,13*	*4,33*	*4,26*	*4,32*	*4,27*	*4,27*	*4,38*	*4,32*
Mexiko (City)[4])	100 mex $	deutsches Schema	117.70	51,10	48,86	43,52	43,59	41,59	36.39	35,59	34,52	32,01
November 1958		Devisenkurs	*56,37*	*48,55*	*48,55*	*48,84*	*48,84*	*33,63*	*33,63*	*33,62*	*33,62*	*33,62*
Vereinigte Staaten	1 US-$	deutsches Schema	2,75	2,53	2,52	2,52	2,45	2,45	2,50	2,52	2,50	2,50
März 1953		amerikanisches »	3,85	3,52	3,52	3,51	3,42	3,42	3,48	3,52	3,48	3,49
		Devisenkurs	*2,49*	*4,20*	*4,20*	*4,20*	*4,20*	*4,20*	*4,21*	*4,20*	*4,20*	*4,19*
Israel	1 J£	deutsches Schema	9,20	4,80	4,80	3,10	2,40	2,10	2,10	1,97	1,90	1,89
Januar 1957		israelisches »	11,40	6,00	5,90	3,90	3,00	2,60	2,50	2,44	2,35	2,34
		Devisenkurs	*12,21*	*11,76*	*11,76*	—	—	*2,33*	*2,33*	*2,33*	*2,33*	*2,33*
Südafrikanische Union	1 SA£	deutsches Schema	13,60	13,28	13,34	12,52	11,88	11,69	11,52	11,60	11,53	11,48
August 1957		Devisenkurs	*12,12*	*11,73*	*11,67*	*11,79*	*11,69*	*11,72*	*11,72*	*11,69*	*11,72*	*11,70*
Australien	1 £A	deutsches Schema	16,90	15,20	13,55	11 87	11,11	11,02	10.89	10.50	10,53	10,66
Februar 1957		Devisenkurs	*9,74*	*9,39*	*9,34*	*9,42*	*9,42*	*9,34*	*9,40*	*9,34*	*9,41*	*9,40*
Neuseeland	1 N£	deutsches Schema	15,00	15,74	15,27	14,47	13,59	13,01	12,91	12,80	12,82	12,65
J. D. 1956		neuseeld. »	17,05	17,89	17,36	16,45	15,45	14,79	14,67	14,55	14,58	14,38
		Devisenkurs	*9,81*	*11,76*	*11,76*	*11,65*	*11,73*	*11,71*	*11,64*	*11,66*	*11,65*	*11,71*

*) Devisenkurse nach den Unterlagen der Deutschen Bundesbank zusammengestellt und auf 2 Stellen nach dem Komma gerundet. Nähere Erläuterungen hierzu siehe: Bericht »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen« Reihe 9, Erg. Hefte 3 u. 4 »Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung«.

[1]) Berechnet nach dem für 1938 durchgeführten Vergleich. — [2]) Fort- und zurückberechnet nach dem für April 1954 durchgeführten Vergleich. — [3]) Ohne Miete. — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Für die südbrasilianischen Gebiete Rio de Janeiro, Sao Paulo und Belo Horizonte. — [6]) Ohne Miete, Hausrat, Bildung und Unterhaltung.

6. Preisindex für Baustoffe und für den Wohnungsbau 1952 bis 1958

umbasiert auf 1950 = 100

Land	Original-Basis	Zahl der Waren bzw. Gebäudeart	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958			
			Jahresdurchschnitt							I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.
Baustoffe[1])													
Bundesrep. Deutschland[2])	1936	17	131	123	123	135	136	137	137	137	137	137	137
Belgien	1936—1938	13	108	109	113	115	117	122	125	125	126	125	125
Dänemark[4])	1955	3[3])	.	.	99	100	104	115	115	115	115	115	115
Finnland[2])[4])	1951	.	104	101	98	96	101	105	112	114	113	112	110
Frankreich	1949	15	146	142	143	144	146	153	169	167	168	169	170
Großbritannien	30. Juni 1949	.	124	122	124	130	135	139	138	138	138	137	137
Italien	1953	6[5])	118	118	119	120	119	121	120	120	120	119	119
Jugoslawien[4])	1957	.	84	84	93	99	100	100	109	107	109	109	110
Norwegen[2])	Dez. 1938	.	121	122	120	120	125	133	134	134	134	134	134
Österreich[2])	1937	15[5])[6])	151	150	150	152	164	165	168	166	168	169	169
Spanien	1913	10[5])	121	141	150	151	171	213	212	212	211	211	212
Schweiz	August 1939	11	125	121	122	136	149	154	148	151	149	147	146
Südafrik. Union	1938	24	135	127	129	137	140	139	136	137	136	134	136
Vereinigte Staaten	1947—1949	rd. 45	108	109	110	115	119	119	119	119	118	119	121
Kanada[7])	1949	rd. 35	117	118	116	118	122	124	124	124	123	123	124
Japan	1952	37	161	190	199	183	197	219	204	210	204	200	202
Wohnungsbau[8])													
Bundesrep. Deutschland	1936	Massivhaus	123	119	120	129	133	140	145	143	145	146	148
Belgien	I. Quartal 1950	»	105	99	98	100	106	...	...	...	...	...	...
Dänemark	1955	»	128	122	123	128	133	137	137	137	138	137	137
Finnland[4])	1951	»	103	101	101	103	109	113	117	116	118	118	116
Frankreich[4])	IV. Quartal 1953	»	.	100[9])	99	103	116	127	139	137	138	139	140
Italien	1939	»	119	120	124	127	129	133	136	136	136	135	135
Norwegen	Januar 1932	»	123	122	121	124	130	135	134	133	133	134	134
Norwegen	Januar 1932	Holzhaus	126	128	127	130	135	144	145	145	145	145	147
Österreich[10])	1937	Massivhaus	147	147	150	157	169	176	178	176	178	178	178
Portugal	I. Quartal 1949	»	105	99	98	100	101	101	96	97	96	96	95
Schweden	1935	»	136	133	132	135	140	144	144	146	144	144	143
Schweiz	1932	»	112	110	107	110	113	116	118	117		119	

[1]) Im allgemeinen Gruppe »Baustoffe« des Index der Großhandelspreise. — [2]) Gruppe »Baustoffe frei Bau« des Preisindex für den Wohnungsbau. — [3]) Nur Baustoffe aus Asbest, Zement und Beton. — [4]) Indexzahlen auf Originalbasis, nicht umbasiert. — [5]) Ohne Bauholz. — [6]) Ohne Bauglas. — [7]) Nicht für den Wohnungsbau bestimmte Baustoffe. — [8]) Im allgemeinen «Index der durchschnittlichen Baukosten» (Erdabfuhr, Baustoffe, Löhne, Handwerkerarbeiten und Baunebenkosten) für eine Wohnungseinheit. — [9]) IV. Quartal 1953. — [10]) Wohnungsrohbau (ohne Innenausbau).

7. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1959

Land (Währungseinheit)	Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Einfache Fahrt						Hin- und Rückfahrt					
		50 km		200 km		500 km		50 km		200 km		500 km	
		1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])
Belgien (in bfrs)	ab 1. 7. 1952	70,00	41,00	277,00	159,00	—	—	119,00	76,00	383,00	259,00	—	—
	ab 1. 8. 1956	70,00	43,00	278,00	169,00	—	—	119,00	79,00	386,00	274,00	—	—
Dänemark (in dkr.[2])	ab 1. 6. 1951	6,00	4,00	24,00	16,00	42,60	28,40	10,80	7,20	43,20	28,80	76,20	50,80
	ab 1. 5. 1953	6,80	4,50	27,00	18,00	48,00	32,00	11,60	7,70	46,00	30,60	81,60	54,40
	ab 1. 10. 1954	7,40	4,90	29,40	19,60	52,20	34,80	12,60	8,40	50,00	33,40	88,80	59,20
Frankreich (in ffrs)	1952	325	260	1 278	1 023	3 153	2523	650	520	2556	2046	6306	5046
	ab 15. 5. 1953	406	325	1595	1 278	3935	3 153	812	650	3 190	2556	7870	6306
	ab 3. 6. 1956	460	330	1790	1 280	4410	3150	920	660	3580	2560	8820	6300
	ab 6. 1. 1958	550	350	2150	1390	5300	3430	1100	700	4300	2780	10600	6860
	ab 1. 1. 1959	620	420	2450	1640	6050	4040	1240	840	4900	3280	12100	8080
Italien (in Lit)	ab 1. 8. 1952	400	235	1600	940	3900	2290	640	380	2560	1500	7800	4580
	ab 10. 12. 1953	500	295	2000	1180	4870	2870	800	470	3200	1880	9740	5740
	ab 1. 8. 1956	580	330	2320	1290	5800	3250	1000	560	3940	2200	11600	6500
Jugoslawien (in Din[3])	1952	270	180	1080	720	2700	1800	540	360	2160	1440	5400	3600
	1953	234	156	882	588	1620	1080	468	312	1764	1176	3240	2160
	ab 1. 2. 1956	318	212	1026	684	1800	1200	636	424	2052	1368	3600	2400
	ab 1. 3. 1957	312	208	1026	684	2208	1472	624	416	2052	1368	4416	2944
	ab 1. 1. 1959	360	240	1182	788	2544	1696	720	480	2364	1576	5088	3392
Luxemburg (in lfrs)	1950/54	60,00	42,00	—	—	—	—	102,00	71,00	—	—	—	—
	ab 6. 6. 1957	72,00	50,00	—	—	—	—	123,00	85,00	—	—	—	—
Niederlande (in hfl)	ab 1. 2. 1952	2,75	1,90	9,60	6,60	—	—	4,65	3,20	16,60	11,50	—	—
	ab 1. 9. 1955	2,90	2,00	10,70	7,40	—	—	4,90	3,40	18,40	12,80	—	—
	ab 1. 4. 1957	3,15	2,20	11,50	8,00	—	—	5,40	3,75	20,20	14,00	—	—
Norwegen (in nkr)	ab 1. 5. 1952	9,00	5,00	36,00	20,00	90,00	50,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 10. 1954	12,00	8,00	34,50	23,00	79,50	53,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 11. 1955	8,70	5,80	34,50	23,00	86,30	57,50	—	—	—	—	—	—
Österreich (in S)[4])	ab 1. 9. 1951	15,00	10,00	60,00	40,00	139,50	93,00	30,00	20,00	120,00	80,00	279,00	186,00
	ab 1. 1. 1954	18,90	12,60	75,00	50,00	174,60	116,40	37,80	25,20	150,00	100,00	349,20	232,80
Portugal (in Esc)	1952	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
	1954	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
	ab 15. 8. 1957	19,00	14,00	76,00	56,00	190,00	140,00	38,00	28,00	152,00	112,00	380,00	280,00
Schweiz (in sfrs)	ab 1. 4. 1952	7,40	5,30	26,30	18,80	43,90	31,40	11,10	7,90	39,50	28,20	65,80	47,00
Spanien (in pta)	1950/53	16,30	10,20	65,00	40,65	162,50	101,55	32,60	20,40	130,00	81,30	325,00	203,10
	ab 21. 5. 1954	17,95	11,20	71,55	44,70	178,80	111,70	35,90	22,40	143,10	89,40	357,60	223,40
	ab 1. 10. 1956	18,05	11,25	71,50	44,70	176,60	112,00	36,10	22,50	143,00	89,40	353,20	224,00
	ab 1. 4. 1957	24,30	15,20	97,00	60,65	242,45	151,50	48,70	30,40	194,00	121,30	484,90	303,00

Zusammengestellt nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.

[1]) Die bis 2. 6. 1956 angegebenen Fahrpreise bezogen sich auf 2. bzw. 3. Klasse, die mit Aufhebung der 1. Klasse ab 3. 6. 1956 in 1. bzw. 2. Klasse geändert wurden (ausgenommen Portugal und Spanien, deren Tarifänderungen zum 15. 8. 1957 bzw. 1. 10. 1956 und 1. 4. 1957 ebenfalls für die 2. bzw. 3. Klasse angegeben sind). — [2]) Die Sätze verstehen sich bei Dänemark für 1. Kl. und Gemeinschaftsklasse ohne Schnellzugzuschlag. — [3]) Für Personenzüge. Ab 1. 3. 1957 sind zusätzlich zu den Grundpreisen für Personenzüge bei Benutzung von Schnellzügen 300 Dinar bzw. von Expreßzügen 600 Dinar zu zahlen. — [4]) Die angegebenen Preise 1. Kl. gelten für Personenzüge. Die Fahrpreise 1. Kl. Schnellzug betragen das Doppelte von 2. Kl. Für die 2. Kl. sind die Preise für Schnell- und Personenzug gleich.

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr nach dem Stand vom 1. März 1959

DM*)

Fahrtroute von — nach	Einfache Fahrt 1. Klasse	Einfache Fahrt 2. Klasse	Hin- u. Rückfahrt 1. Klasse	Hin- u. Rückfahrt 2. Klasse
Von London nach Wien (1574 km)				
London—Dover	15,69	10,38	31,39	20,77
Dover—Aachen Süd	55,00	43,48	102,52	84,10
Aachen Süd (Grenze)—Passau Hbf	87,50	59,00	133,00	90,00
Passau Hbf—Wien West	24,12	12,06	48,25	24,12
Insgesamt	**182,31**	**124,92**	**315,16**	**218,99**
Von Paris nach Salzburg (1085 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	54,09	36,12	108,19	72,24
Kehl (Grenze)—Salzburg Hbf	65,00	44,00	104,50	71,00
Insgesamt	**119,09**	**80,12**	**212,69**	**143,24**
Von Paris nach Kopenhagen (1503 km)				
Paris-Nord—Jeumont (Grenze)	25,20	16,86	50,40	33,71
Jeumont (Grenze)—Aachen Süd (Grenze)	21,87	13,62	37,34	25,40
Aachen Süd (Grenze)—Flensburg (Grenze)	84,50	57,00	130,00	88,00
Flensburg (Grenze)—Kopenhagen	29,90	20,04	51,52	34,59
Insgesamt	**161,47**	**107,52**	**269,26**	**181,70**
Von Paris nach Prag (1261 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	54,09	36,12	108,19	72,24
Kehl (Grenze)—Schirnding (Grenze)	62,00	42,00	100,00	68,00
Schirnding (Grenze)—Prag	42,97	28,65	85,94	57,29
Insgesamt	**159,06**	**106,77**	**294,13**	**197,53**
Von Amsterdam nach Bern (897 km)				
Amsterdam—Kaldenkirchen (Grenze)	12,81	9,25	25,62	18,49
Kaldenkirchen (Grenze)—Basel bad. Bf	71,00	48,00	113,50	77,00
Basel bad. Bf—Bern	17,05	12,27	25,42	18,31
Insgesamt	**100,86**	**69,52**	**164,54**	**113,80**
Von Brüssel nach Rom (1791 km)				
Brüssel—Aachen Süd (Grenze)	19,09	11,77	32,55	21,87
Aachen Süd (Grenze)—Basel bad. Bf	71,00	48,00	113,50	77,00
Basel bad. Bf—Chiasso	34,67	24,84	51,91	37,21
Chiasso—Rom	56,44	31,28	112,88	62,56
Insgesamt	**181,20**	**115,89**	**310,84**	**198,64**
Von Kopenhagen nach Innsbruck (1455 km)				
Kopenhagen—Großenbrode Mitte See	25,64	17,23	44,27	29,84
Großenbrode Mitte See—Kufstein	129,50	87,00	173,50	117,00
Kufstein—Innsbruck	6,00	3,00	12,00	6,00
Insgesamt	**161,14**	**107,23**	**229,77**	**152,84**
Von Kopenhagen nach Belgrad (2367 km)				
Kopenhagen—Flensburg (Grenze)	29,90	20,04	51,52	34,59
Flensburg (Grenze)—Salzburg Hbf	132,50	89,00	176,50	119,00
Salzburg Hbf—Jesenice (Grenze)	17,93	8,97	35,86	17,93
Jesenice (Grenze)—Belgrad	40,00	28,43	80,00	56,85
Insgesamt	**220,33**	**146,44**	**343,88**	**228,37**
Von Oslo nach Mailand (2240 km)				
Oslo—Kornsjö (Grenze)	17,32	11,54	34,63	23,09
Kornsjö (Grenze)—Travemünde Hafen	95,82	74,70	157,12	120,99
Travemünde Hafen—Basel bad. Bf	107,00	72,00	154,00	104,00
Basel bad. Bf—Chiasso	34,67	24,84	51,91	37,21
Chiasso—Mailand	4,15	2,31	7,07	3,94
Insgesamt	**258,96**	**185,39**	**404,73**	**289,23**
Von Stockholm nach Paris (2076 km)				
Stockholm—Hälsingborg Mitte See	70,64	47,10	121,19	80,79
Hälsingborg Mitte See—Großenbrode Mitte See	28,74	19,37	49,51	33,37
Großenbrode Mitte See—Aachen Süd (Grenze)	87,50	59,00	133,00	90,00
Aachen Süd (Grenze)—Jeumont (Grenze)	21,87	13,62	37,34	25,40
Jeumont (Grenze)—Paris	25,20	16,86	50,40	33,71
Insgesamt	**233,95**	**155,95**	**391,44**	**263,27**

Nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.— Entfernungen in Bahn-Kilometern. — *) Die einzelnen Fahrpreise in jeweiliger Landeswährung wurden mittels der Eisenbahnkurse für die Umrechnung fremder Währungen in DM (veröffentlicht in »Der Transportdienst« Jg. 32, Heft 9, vom 25. 2. 1959) in DM umgerechnet. Über den in der gleichen Quelle angegebenen Umrechnungskurs 1 sfr = 0,974 DM sind die Fahrpreise mit den in den vorhergehenden Jahrbüchern aufgeführten Beträgen in sfrs vergleichbar.

9. Index der Seefrachtraten 1954 bis 1958

Land	Charter	Basis (= 100)	1954	1955	1956	1957	1958 (Jahresdurchschnitt)	1958 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Bundesrepublik Deutschland[1]	Linienfahrt	II. Hj. 1954	100[1]	108	119	132	122	128	127	125	122	122	121	121	121	120	121	120	120
	Trampfahrt	II. Hj. 1954	100[1]	132	166	124	68	72	67	64	65	67	65	65	64	66	72	75	72
	Tankerfahrt	MOT[2])/ SCALE[3])	79[1]	116	227	144	50	42	51	44	41	47	44	50	53	57	57	59	61
Dänemark	Reisecharter	1955	78[4]	100	113	99	74	79	75	73	72	72	73	74	73	73	74	75	74
Großbritannien	Reisecharter	1952	86	128	157	113	67	65	64	63	63	65	67	67	65	66	70	76	75
	davon:																		
	Getreide	1952	86	134	174	112	65	59	59	60	64	64	62	64	60	64	70	76	75
	Zucker	1952	95	142	173	130	85	78	79	77	75	80	77	83	88	91	82	106	105
	Kohle	1952	84	123	151	116	55	58	48	51	46	53	58	52	60	51	60	60	58
	Erze	1952	85	112	135	107	70	71	69	68	67	67	74	75	67	67	70	70	73
	Düngemittel	1952	87	116	131	108	68	—	76	61	—	57	61	59	58	—	87	81	74
	Holz	1952	84	129	138	108	72	73	76	71	66	69	74	72	67	68	70	80	—
	Esparto	1952	74	99	109	95	69	75	73	73	67	70	68	69	67	64	67	67	66
	Zeitcharter	1952	72	130	173	120	56	—	54	52	—	—	—	60	55	—	54	60	56
	davon:																		
	Ölgef. Schiffe	1952	68	129	175	117	55	—	52	52	—	—	—	62	56	—	51	58	55
	Motorschiffe	1952	75	131	174	105	56	61	57	51	—	—	51	58	54	53	58	61	57
Norwegen	Reisecharter	II. Hj. 1947	94	130	153	125	78	83	82	76	75	77	77	77	75	75	79	80	80
	Zeitcharter	II. Hj. 1947	80	140	197	139	64	69	63	64	65	65	66	64	64	59	62	64	58
	£-Tanker	MOT[3])	81	119	224	150[3])	54	44	56	49	39	42	46	59	65	59	67	58	66
	$-Tanker	USMC[5])	63	93	163	103	47	39	46	46	41	42	42	53	51	51	50	51	51
Schweden	Reisecharter	1948	120	154	170	135	109	110	110	107	106	108	109	108	107	106	111	114	114
	Tankercharter	1948	65	92	166	112	53	48	59	58	49	48	49	56	60	55	55	54	50
Niederlande[6])	Reisecharter	1924/38	323	505	650	536	244	252	245	241	243	237	243	236	234	227	240	282	268
	Zeitcharter	1924/38	403	588	799	723	406	482	347	401	414	402	409	401	397	391	350	415	314
Italien[7])	Reisecharter	1938	315	466	537	417	237	244	252	236	223	241	216	244	224	230	243	265	231
	darunter:																		
	Getreide[8])	1938	369	531	651	447	264	300	240	264	245	301	254	245	222	261	286	319	228
	Kohle[9])	1938	176	274	353	249	125	127	126	120	125	131	126	132	120	117	119	127	126
	Schwefelkies[10])	1938	390	526	595	443	315	331	—	324	—	—	—	290	290	310	324	324	331

[1]) Berechnet vom Bundesministerium für Verkehr; II. Halbjahr. — [2]) Sterling-Grundraten des British Ministry of Transport (MOT). — [3]) Sterling-Grundraten nach London Scale. — [4]) Umbasierter Jahresdurchschnitt 1954 des früher veröffentlichten dänischen Trampfrachtenindex auf Basis 1949. — [5]) Dollar-Grundraten der United States Maritime Commission (USMC). — [6]) Nach Berechnung von Joh. den Braber, Rotterdam. — [7]) Nach Berechnung von Dr. Vito Dante Flore, Rom. — [8]) Nordatlantik-Route nach Großbritannien/Kontinent. — [9]) Nordatlantik-Route nach Italien. — [10]) Von Huelva nach Nordeuropa.

10. Frachtraten der Trampschiffahrt 1950 und 1954 bis 1959*)

s. d. je 2240 lbs., soweit nicht anders angemerkt

Güterart (Ware) von — nach**)	1950	1954	1955	1956	1957	1958	1958				1959
	Jahresdurchschnitt						Jan.	Apr.	Juli	Okt.	Jan.
Getreide											
US-Golf — UK/Kont.	11.5[1]	59.5	91.1	114.0	78.6	46.0	44.11	44.0	47.6	50.7	49.1
US-Golf — Antw./Hamburg[2]	.	7,59	10,61	14,02	9,50	4,95	4,77	5,18	4,79	5,64	5,07
US-Golf — Westitalien[2]	7,88	.	12,85	16,17	11,70	.	.	.	.	.	6,50
St. Lawrence — UK/Kont	38.6	51.3	77.7	90.6	63.0	40.8	45.0[3]	41.6	38.0	40.9	49.7
St. Lawrence — Rotterdam[2]	5,72	6,00	8,51	10 90	6.29	4.15	.	4 20	3,58	4 25	4,00
North. Range — UK/Kont.	.	54.11	79.11	99.5	68.3	40.4	42.0	40.11	38.0	43.3	42.7
N.-Pazifik — UK/Kont.	69.5	81.9	122.6	152.9	95.1	61.6	64.4	62.6	57.6	58.6	70.3
La Plata — UK/Kont.	48.8	82.3	110.4	155.2	116.0	56.8	57.2	50.0	55.0	63.6	65.3
La Plata — Antw./Hamburg	46.1	79.2	96.5	145.11	91.11	51.3	51.4	49.11	50.2	58.6	55.9
W.-Austral. — UK/Kont.	69.10	80.1	126.11	171.1	110.10	63.3	60.0[4]	57.6[4]	57.6	74.3	78.2
O.-Austral. — UK/Kont.	76.5	90.4	131.7	176.3	119.9	73.1	.	67.6[4]	67.6[3]	81.1	87.6
Nord-China — Antw./Hamburg	94.11	81.4	146.0	199.2	135.0	61.5	66.9	50.0	52.3	72.6	.
Schwarzmeer — UK/Kont.	36.5	52.6	74.5	.	51.10	48.10n	50.0n	50.0n	50.0n	46.1n	45.0n
Zucker											
Kuba — UK	60.1	66.11	114.6	141.3	119.6	66.2	67.11	67.6	.	67.6	.
Kuba — Rotterdam	67.7	78.6	111.7	133.8	108.2	60.11	62.3	59.0	.	.	.
S. Domingo — UK	53.10	67.6	103.4	124.10	105.7	56.7	56.3	55.8[3]	.	57.6	57.6
Mauritius —UK	55.7	72.3	99.5	135.1	74.2	58.7	65.0[3]	57.6[4]	55.6	60.3	65.0
Queensland — UK	84.3	117.4	157.0	214.8	151.0	103.7	107.6[3]	97.3[4]	96.3[4]	112.6	.
Kopra											
Philippinen — Antw./Hamburg[5]	.	0,19	0,29	0,41	0,26	0,15	0,15	0,14	0,14[3]	0,17	.
Kohle											
Hampton Roads — Nordd. Häfen	.	38.3	60.4	78.0	53.1	25.8	26.10	24.10	24.8	25.1	24.10
Hampton Roads — Rotterdam	.	36.0	59.2	77.2	51.11	24.2	24.7	24.6	23.10	24.7	23.7
Hampton Roads — Westitalien[2]	.	5,67	8,77	11,52	7,90	3,97	4,11	3,82	4 05	3,81	3,79
Hampton Roads — Jugoslawien[2][6]	.	7,61	10,11	13,10	9,43	4,77	.	.	.	4.65[3]	5,00
Hampton Roads — Japan[2]	.	10 28	14 42	19.90	15,71	7,60	8,23	7,25	8,59	7,00	7,38
Wales — Westitalien	23.8	23.5	33.5	37.11	35.2	23.11	25.9	.	21.0[4]	25.0	.
Wales — Rotterdam	13.6	14.7	18.2	21.4	14.7	13.0	.	11.11[4]	12.3	13.0[3]	15.0[3]
Rotterdam — Westitalien	22.4	20.4	27.6	33.1	29.5	16.1	19.0[3]	16.0	16.6[3]	.	.
Danzig/Stettin — Westitalien	31.4	27.2	42.6	46.2	29.5	22.0	.	21.3	22.0	22.6	24.8
Erdöl											
Pers. Golf — UK/Kont. (MOT)[7]	84.2	44.3	69.4	146.6	127.9	30.1	25.8	24.8	35.0	34.0	30.5
Karib. See — UK/Kont. (MOT)[7]	44.7	25.10	37.2	68.7	52.10	15.10	14.8	13.0	16.3	16.8	16.8
Grubenholz											
Unt. Zone Finnl. — UK[8]	120.1	138.3	211.11	217.1	183.6	127.1	120.0	120.0	142.6	.	140.0
Leningrad — UK[8]	133.9	139.2	222.6	210.1	174.5	119.9	.	110.0	130.0[3]	.	.
Unt. Zone Schwed. — UK[8]	88.3	132.4	174.3	.	160.11	126.4	120.0	105.0[3]	144.6	133.9	.
Westküste Schwed. — UK[8]	.	.	.	.	156.11	119.4	110.0	100.0	145.0	.	129.0
Weiß-Meer — UK[8]	155.6	172.0	263.4	287.5	268.9	189.6	205.0	192.6	185.0[3]	.	.
Ost-Kanada — UK[8]	176.6	195.3	305.6	320.11	304.4	187.2	.	185.0	185.0[3]	180.0[3]	.
Schnitt- und Bauholz											
Ob. Zone Finnl. — UK[9]	.	215.6	278.0	273.7	242.6	202.2	200.0	190.0	197.6	198.2	225.0[3]
Unt. Zone Finnl. — UK[9]	135.2	184.9	256.1	250.4	216.0	180.5	182.0	171.8	184.2	178.11	200.0
Ob. Zone Schwed. — UK[9]	127.1	199.2	284.8	258.10	221.8	200.5	.	.	191.9[3]	201.11[4]	.
Unt. Zone Schwed — UK[9]	120.8	174.6	246.5	251.7	209.4	181.6	177.6	175.10[4]	182.6	177.6	191.8
N.-Pazifik — UK[2]	.	12,12	20,08	25,04	19,54	10,29	10,50	8,00	9,52	10,50	12,23[3]
Erze											
Almeria — Antw./Rottd./Hbg.	19.0[10]		33.2	41.0	33.1	21.8	20.6	20.0	22.3	26.0[4]	20.0
Bona — Antw./Rttd./Hbg.	.	25.1	35.8	43.0	34.11	21.2	21.0	.	.	19.0[3]	.
La Goulette — Antw./Rttd./Hbg.	.	24.9	36.6	41.6	35.9	19.6	20.0	19.0	19.0[4]	18.6[3]	20.3
Marmagoa — UK/Kont.	55.6[11]	60.7	91.0	122.8	77.6	43.3	46.8	43.0	39.6[3]	39.9	46.6
Vitoria — Antw./Hamburg	.	54.3	72.9	107.8	77.10	39.4	42.8	32.6[3]	.	40.11	40.6[3]
Schwefelkies											
Huelva — Rotterdam	24.3	27.10	37.0	41.9	31.8	23.2	23.9	23.6[3]	23.6	22.3	.
Huelva — UK	26.9	39.11	50.6	56.2	46.7	36.3	37.11	29.6	37.3	36.0	31.0
Morphou Bay — Rttd./Hamburg	29.2	36.5	46.0	58.9	44.9	26.9	27.0	26.6	26.0[3]	26.0	27.6
Vassiliko Bay — Rotterdam	29.10	35.6	46.5	57.4	45.8	25.10	25.6	25.0	26.0	26.8[4]	28.0[3]
Schrott											
US-North of Hatteras — Antw./Rttd./Amsterd.[12]		8,54	12,97	17,70	12,28	6,07	6,35	5,96	5,84	.	.
Düngemittel											
Casablanca — Antw./Rotterdam	23.0	27.2	35.8	39.9	27.6	19.8	20.0	20.9[3]	19.4	19.3	19.6
Schwefel											
US-Golf — UK	40.11	51.0	86.3	112.9	96.5	49.6	47.6[4]	48.0[3]	55.0	46.9[3]	50.6

*) Ausführliche Angaben siehe »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen« Reihe 7: »Preise für Verkehrsleistungen«. **) UK = Großbritannien. n=Nominell. — [1]) Je qr. — [2]) US $ je 2240 lbs. — [3]) Vormonat. — [4]) Folgender Monat. — [5]) US $ je cbft: — [6]) Ohne amerikanische Tonnage. — [7]) Ab 1. Januar 1956 berechnet nach Scale Nr. 2. — [8]) Je Fathom. — [9]) Je Standard. — [10]) 1. Quartal 1950. — [11]) Juli 1950. — [12]) US $-Pauschalfrachten umgerechnet auf 2240 lbs.

11. Flugpreise*) und allgemeine Frachtraten*) im Luftverkehr von Frankfurt (Main) nach einigen internationalen Flughäfen 1954 bis 1959

a) Flugpreise in DM (HF = Hinflug, HR = Hin- und Rückflug)

von Frankfurt (Main) nach Land	Flughafen		1954 Klasse I.	1954 Klasse Touristen-	1955 Klasse I.	1955 Klasse Touristen-	1956 Klasse I.	1956 Klasse Touristen-	1957 Klasse I.	1957 Klasse Touristen-	1958 Klasse I.	1958 Klasse Touristen-	1. 3. 1959 Klasse I.	1. 3. 1959 Klasse Touristen-
Deutschland	Berlin	HF	111[1]	89	111	89	111	89	111	89	111	90	111	93
		HR	200[1]	159	200	159	200	159	200	159	200	164	200	168
	Düsseldorf	HF	62[1]	50	62	50	63	50	66	50	62	50	62	50
		HR	112[1]	90	112	90	114	90	119	90	112	90	112	90
	Hamburg	HF	130[1]	102	130	102	131	102	136	102	128	102	128	102
		HR	234[1]	184	234	184	235	184	245	184	231	184	231	184
	München	HF	88[1]	70	88	70	90	70	94	70	88	70	88	70
		HR	159[1]	126	159	126	162	126	170	126	159	126	159	126
Argentinien	Buenos Aires	HF	2 945	—	3 027	—	3 054	—	3 218	2 361[2]	3 345	2 411	3 369	2 428
		HR	5 301	—	5 449	—	5 498	—	5 792	4 250[2]	6 021	4 341	6 065	4 371
Austral. Bund	Sydney	HF	3 493[2]	2 799[2]	3 493	2 799	3 758	2 799	3 893	2 834	4 034	2 940	4 034	2 940
		HR	6 288[2]	5 039[2]	6 288	5 039	6 764	5 039	7 008	5 102	7 262	5 292	7 262	5 292
Belgien	Brüssel	HF	95	74	95	75	102	76	106	77	109	80	109	80
		HR	171	133	171	136	184	137	190	139	197	144	197	144
Frankreich	Paris	HF	118	95	118	95	127	96	134	103	141	109	143	110
		HR	213	171	213	171	229	173	241	186	255	196	258	198
Großbritannien	London	HF	204	166	205	170	220	173	233	182	243	188	245	189
		HR	366	299	369	306	396	312	420	329	438	339	441	341
Indien	Kalkutta	HF	2 188[2]	1 647[2]	2 188	1 647	2 276	1 647	2 429	1 709	2 470	1 729	2 470	1 729
		HR	3 939[2]	2 965[2]	3 939	2 965	4 090	2 965	4 370	3 076	4 446	3 113	4 446	3 113
Iran	Teheran	HF	1 461	1 108	1 470	1 118	1 585	1 118	1 623	1 118	1 650	1 135	1 659	1 141
		HR	2 630	1 995	2 646	2 013	2 853	2 013	2 922	2 013	2 971	2 044	2 987	2 054
Italien	Rom	HF	299	228	289	228	307	228	318	231	330	240	330	240
		HR	539	411	520	411	553	411	573	416	594	432	594	432
Japan	Tokio	HF	3 263	2 670[2]	3 340	2 670	3 690	2 702	4 058	2 799	4 243	2 888	4 305	2 917
		HR	5 874	4 806[2]	6 012	4 806	6 642	4 864	7 305	5 039	7 638	5 203	7 749	5 251
Niederlande	Amsterdam	HF	103	85	101	80	108	80	112	81	116	85	116	85
		HR	186	152	182	144	194	144	201	146	209	153	209	153
Norwegen	Oslo	HF	337[2]	303[2]	347	303	368	304	377	310	387	322	387	323
		HR	607[2]	546[2]	624	546	663	548	680	558	697	579	697	582
Spanien	Madrid	HF	378	286	365	289	388	293	410	304	417	309	417	309
		HR	681	515	658	521	699	528	739	548	751	557	751	557
Südafrik. Union	Johannesburg	HF	2 161	1 647	2 176	1 647	2 350	1 662	2 447	1 706	2 588	1 768	2 635	1 788
		HR	3 890	2 965	3 917	2 965	4 230	2 992	4 405	3 071	4 659	3 182	4 743	3 219
Schweden	Stockholm	HF	332	300	347	303	368	304	377	310	387	322	387	323
		HR	599	540	624	546	663	548	680	558	697	579	697	582
Schweiz	Zürich	HF	115[1]	92[3]	115	92	123	92	126	92	126	92	126	92
		HR	207[1]	166[3]	207	166	222	166	227	166	227	166	227	166
Vereinigte Staaten	New York	HF	1 834	1 362	1 841	1 379	1 967	1 379	1 883	1 379	1 951	1 458[4]	1 988	1 484[4]
		HR	3 302	2 452	3 314	2 483	3 541	2 483	3 390	2 483	3 513	2 625[4]	3 579	2 672[4]

b) Allgemeine Luftfrachtraten in DM je kg

von Frankfurt (Main) nach Land	Flughafen	1954 unter 45 kg	1954 über 45 kg	1955 unter 45 kg	1955 über 45 kg	1956 unter 45 kg	1956 über 45 kg	1957 unter 45 kg	1957 über 45 kg	1958 unter 45 kg	1958 über 45 kg	1. 3. 1959 unter 45 kg	1. 3. 1959 über 45 kg
Deutschland	Berlin	0,97	0,75	0,97	0,76	0,97	0,76	1,02	0,76	1,06	0,79	1,07	0,80
	Düsseldorf	0,54	0,41	0,55	0,42	0,55	0,42	0,54	0,41	0,57	0,43	0,57	0,43
	Hamburg	1,21	0,91	1,22	0,92	1,22	0,92	1,25	0,94	1,31	0,98	1,32	0,99
	München	0,76	0,59	0,76	0,59	0,76	0,59	0,78	0,59	0,81	0,62	0,82	0,62
Ägypten	Kairo	5,63	4,22	5,71	4,28	5,93	4,44	6,30	4,70	6,30	4,70	6,30	4,70
Argentinien	Buenos Aires	19,53	14,66	19,53	14,66	20,25	15,19	20,50	15,37	21,32	16,00	21,59	16,21
Austral. Bund	Sydney	22,22	16,66	22,22	16,67	22,22	16,67	22,22	16,67	24,11	18,07	24,49	18,35
Belgien	Brüssel	0,80	0,62	0,80	0,63	0,80	0,63	0,84	0,63	0,84	0,63	0,84	0,63
Belgisch Kongo	Leopoldville	10,57	7,92	10,71	8,02	11,12	8,34	11,76	8,82	11,76	8,82	11,76	8,82
Brasilien	Rio de Janeiro	17,09	12,84	17,09	12,85	17,72	13,32	19,29	14,49	19,74	14,83	19,74	14,83
Dänemark	Kopenhagen	1,93	1,46	1,93	1,47	1,93	1,47	2,02	1,51	2,12	1,59	2,14	1,60
Frankreich	Paris	0,97	0,75	0,97	0,76	0,97	0,76	1,05	0,80	1,08	0,83	1,09	0,84
Großbritannien	London	1,47	1,12	1,47	1,13	1,47	1,13	1,60	1,18	1,67	1,25	1,68	1,26
Hongkong	Victoria	19,09	14,31	19,32	14,49	20,01	15,03	21,29	15,96	23,08	17,33	23,44	17,60
Indien	Kalkutta	13,23	9,91	13 40	10,04	13,90	10,42	14,78	11,09	14,78	11,09	14,78	11,09
Iran	Teheran	8,72	6,55	8,82	6,64	9,17	6,89	9,70	7,31	9,70	7,31	9,70	7,31
Italien	Rom	2,02	1,51	2,02	1,51	2,02	1,51	2,10	1,60	2,21	1,67	2,23	1,68
Japan	Tokio	23,24	17,43	23,52	17,64	24,40	18,30	25,96	19,45	27,04	20,29	27,26	20,45
Kanada	Montreal	11,09	8,32	11,09	8,32	11,09	8,32	11,68	8,78	12,20	9,16	12,31	9,24
Mexiko	Mexiko City	14,44	10,99	14,43	11,03	14,49	11,09	15,08	11,55	15,71	12,11	15,83	12,22
Neuseeland	Auckland	25,87	19,40	25,87	19,40	25,87	19,40	25,87	19,40	27,76	20,84	28,14	21,13
Niederlande	Amsterdam	0,80	0,62	0,80	0,63	0,80	0,63	0,84	0,63	0,87	0,66	0,88	0,67
Pakistan	Karachi	11,11	8,34	11,26	8,44	11,63	8,73	12,35	9,28	12,35	9,28	12,35	9,28
Spanien	Madrid	2,85	2,14	2,86	2,14	2,86	2,14	3,02	2,27	3,13	2,34	3,15	2,35
Südafrik. Union	Johannesburg	13,43	10,07	13,61	10,21	14,11	10,58	14,99	11,26	15,66	11,75	15,79	11,84
Schweden	Stockholm	2,68	2,01	2,69	2,02	2,82	2,11	3,02	2,27	3,13	2,37	3,15	2,39
Schweiz	Zürich	0,86	0,65	0,88	0,67	0,95	0,70	0,97	0,71	1,00	0,75	1,01	0,76
Thailand	Bangkok	15,97	11,99	16,17	12,14	16,80	12,61	17,85	13,40	18,62	13,96	18,77	14,07
Türkei	Istanbul	5,03	3,76	5,12	3,82	5,12	3,82	5,38	4,03	5,59	4,21	5,63	4,24
Venezuela	Barcelona	14,89	11,19	15,08	11,34	15,08	11,34	15,79	11,89	16,42	12,34	16,55	12,43
Vereinigte Staaten	New York	11,47	8,61	11,47	8,61	11,47	8,61	12,05	9,07	12,58	9,46	12,68	9,53

Ausführliche Angaben siehe »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen« Reihe 7: »Preise für Verkehrsleistungen«.

*) Durchschnitte aus den im jeweiligen Jahr geltenden Tarif in der IATA. Außer den angegebenen Preisen für Hin- und Rückflüge gelten auf verschiedenen Flugstrecken ermäßigte Tarife von saisongebundener Geltungsdauer, für Nachtflüge, Ausflugsreisen (8 Tage, 23 Tage) u. ä.

[1]) 4. Quartal. — [2]) April bis Dez. — [3]) II. Halbjahr. — [4]) Economy-Klasse Einfacher Flug: DM 1219, Hin- u. Rückflug DM 2195, (ab April 1958).

12. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 und 1952 bis 1958

Vorbemerkung: Zu den **Verdienstbegriffen:** Es bedeuten
(A) Die Verdienste enthalten alle baren Beträge vor Abzug von Steuern, Sozialversicherungs- und anderen Beiträgen, einschl. Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Band-, Akkord- und Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder, bezahlter Urlaub und Feiertag, Krankengelder, Familienzulagen, Kindergeld sowie Naturalvergütungen.
(B) wie (A), jedoch ausschl. Naturalvergütungen.
(C) wie (A), jedoch ausschl. Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder.
(D) wie (A), jedoch ausschl. Familienzulagen, Kindergeld u. dgl.
(E) Die Verdienste enthalten lediglich tarifvertraglich vereinbarte Teuerungszulagen. Alle anderen Zulagen, Zuschläge, Zuschüsse u. dgl. sind nicht einbezogen.

Zum **Arbeitszeitbegriff:** Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich bei den ausgewiesenen Arbeitszeiten um tatsächlich geleistete Arbeiterstunden ohne bezahlte Ausfallstunden.

Abkürzungen: siehe Seite 120*.

Belgien

Zeit	Steinkohlenbergbau [2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien [1] insgesamt	darunter: Textilindustrie	darunter: Holzindustrie	darunter: Metallindustrie [3]	darunter: Maschinenbau [4]
	Tagesverdienste (A) [5] männliche Arbeiter belgische Francs						
1950 JD	237,8	160,0	168,4	.	.	.	.
1952 JD	262,3	185,8	196,7	171,8	162,1	233,3	208,2
1953 JD	265,1	184,2	193,7	167,5	163,5	224,5	204,5
1954 JD	268,7	187,8	197,4	174,0	164,9	229,5	207,5
1955 JD	274,1	195,9	203,7	179,1	167,5	238,8	214,9
1956 JD	288,0	204,3	215,5	188,5	178,7	252,6	226,9
1957 JD	322,4 [6]	215,3 [6]	226,2 [6]	197,3 [6]	190,5 [6]	213,6 [6]	241,0 [6]
1958 1. Vj.	...	...	...	...	...	...	...
2. Vj.	...	...	...	...	...	...	...

[1] Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2] Untertagearbeiter. — [3] Eisenschaffende Industrie. — [4] Einschl. Fahrzeugbau. — [5] Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags-, Kranken- und Kindergelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [6] Durchschnitt aus den 2 ersten Quartalen.

Dänemark [1]

Zeit	Baugewerbe [3]	Verarbeitende Industrien [2] insgesamt [4]	darunter: Textilindustrie [5]	darunter: Holzindustrie [6]	darunter: Metallindustrie [7]	darunter: Maschinenbau [8]	darunter: Schiffbau [9]
	Stundenverdienste (E) männliche Facharbeiter dänische Kronen						
1950 JD	5,07	3,70	3,25	3,75	4,28	4,02	.
1952 JD	5,88	4,35	3,94	4,37	5,07	4,73	4,57
1953 JD	6,06	4,46	4,04	4,48	5,25	4,86	4,81
1954 JD	6,27	4,63	4,21	4,64	5,36	5,02	5,03
1955 JD	6,35	4,86	4,42	4,85	5,59	5,30	5,31
1956 JD	6,75	5,19	4,83	5,17	5,93	5,66	5,72
1957 JD	7,06	5,48	5,02	5,41	6,25	5,98	6,03
1958 1. Vj.	6,96	5,61	5,07	5,51	6,52	6,15	6,26
2. Vj.	6,94	5,69	5,12	5,55	6,59	6,27	6,44

[1] Kopenhagen. — [2] Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, P, Druck., LE, K, Ch, StE, ME, Masch, F sowie einzelne Zweige des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes. — [3] Maurer. — [4] Gesamtes Land. — [5] Hilfsarbeiter. — [6] Schreiner in der Industrie. — [7] Former. — [8] Mechaniker und Schmiede. — [9] Schreiner.

Finnland

Zeit	Erzbergbau	Verarbeitende Industrien [1] insgesamt [2]	darunter: Textilindustrie [3]	darunter: Holzindustrie [4]	darunter: Papierindustrie [5]	darunter: Lederindustrie [6]	darunter: Metallindustrie [7]	darunter: Maschinenbau	Verarbeitende Industrien [1] insgesamt [2]	darunter: Textilindustrie	darunter: Holzindustrie [4]	darunter: Papierindustrie	darunter: Lederindustrie [6]	darunter: Maschinenbau [8]
	Stundenverdienste (C) [9] männliche Arbeiter Finnmark								Wochenarbeitszeiten alle Arbeiter Stunden					
1950 JD	113	117	90	110	117	103	120	128	44,3	45,2	43,8	46,4	44,3	43,4
1952 JD	154	164	132	154	166	145	164	175	44,0	44,3	43,3	45,2	43,4	43,9
1953 JD	155	164	150	155	168 [10]	146 [10]	163 [10]	176	44,1	44,6	43,6	45,4	43,9	43,6
1954 JD	165	169	151	158	174	150	176	182	44,2	44,6	43,9	45,0	44,0	44,2
1955 JD	179	176	158	162	182	157	183	188	44,0 [11]	44,6	43,4	45,0	43,8	44,1
1956 JD	201	196	180	178	200	176	202	207	44,2	44,8	43,2	44,0	43,8	44,6
1957 JD	217	206	182	193	211	184	213	217	43,2 [11]	43,2	43,3	43,5	43,2	43,7
1958 1. Vj.	226	208	182	188	213	184	211	219	42,8	...	...	...	...	...
2. Vj.	234	218	190	201	222	192	222	233	41,7	...	...	...	...	...
3. Vj.	236	...	193	211	227	191	215	232	41,3	...	...	...	...	...
4. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1] Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F. — [2] Einschl. des Bergbaus und der Elektrizitätsversorgung sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3] Baumwollindustrie. — [4] Sägewerke. — [5] Papiererzeugende Industrie. — [6] Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie einschl. Schuh- und Kautschukindustrie. — [7] Eisenschaffende Industrie. — [8] Einschl. Metallwarenherstellung. — [9] Unklar ist, ob Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [10] Ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [11] Ab 1955 und 1957 veränderte Erhebungsgrundlage.

Frankreich

Zeit	Kohlenbergbau [2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien [1] insgesamt [3]	darunter: Textilindustrie	darunter: Holzindustrie [4]	darunter: Metallindustrie [5]	darunter: Maschinenbau	Bergbau [7]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien [1] insgesamt	darunter: Textilindustrie	darunter: Holzindustrie [4]	darunter: Metallindustrie [5]	darunter: Maschinenbau [6]
	Stundenverdienste (D) [8] alle Arbeiter französische Francs							Wochenarbeitszeiten [9] Stunden						
1950 Nov.	1047	94	98	89	85	102	109	47,1	46,9	44,4	42,9	45,2	48,1	45,8
1952 Sept.	1544	139	138	122	119	153	156	46,9	47,1	44,2	40,7	45,3	48,3	46,1
1953 Sept.	1549	142	141	125	126	149	160	46,6	47,1	44,1	41,8	45,1	47,4	45,5
1954 Sept.	1558	150	151	133	134	158	171	47,1 [10]	47,8 [10]	44,6 [10]	42,4 [10]	45,6 [10]	47,0 [10]	46,3 [10]
1955 Sept.	1706	160	163	145	145	179	186	47,2	48,1	44,7	41,7	46,0	48,4	46,7
1956 Sept.	1841	181	184	157	164	202	208	47,4	48,6	45,4	43,0	46,5	48,8	47,1
1957 Sept.	2086	201	202	171	183	217	228	47,4	48,8	45,7	43,8	47,0	48,7	47,3

[1] Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch. — [2] Tagesverdienste der Untertagearbeiter. — [3] Durchschnitt aus einzelnen Zweigen des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes, des Handels sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [4] Einschl. Möbelindustrie. — [5] Eisenschaffende Industrie. — [6] Einschl. Metallwarenherstellung. — [7] Bis 1953 ausschl. Kohlenbergbau. — [8] Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder, Teuerungszulagen, Gratifikationen und Naturalvergütungen sind nicht in den Verdienstbegriff einbezogen. — [9] Bezahlte Arbeiterstunden. — Jahresdurchschnitte. — [10] Ab JD 1954 veränderte Erhebungsgrundlage.

12. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 und 1952 bis 1958

Großbritannien[1])

Zeit	Kohlenbergbau[2])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[2]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])	Kohlenbergbau[3])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[2]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])
	Schichtverdienste			Stundenverdienste (B)[6])				Wochenverdienste			Wochenarbeitszeiten			
	männliche Arbeiter													
	Shillings/Pence	Pence						Shillings/Pence	Stunden					
1950 Oktober	35. 4	40,5	36,4	39,6	36,7	42,8	39,3	197. 4	45,9	47,8	47,5	48,0	48,0	47,8
1952 Oktober	43.11	49,1	43,5	46,6	43.2	50,7	46,7	248. 4	47,0	48,1	47,6	47,6	47,8	48,4
1953 Oktober	46. 2	50,4	45,7	49,2	45,8	52,8	49,4	261.11	46,0	48,2	47,9	48,4	47,8	48,2
1954 Oktober	48. 6	54,1	48,8	52.5	48,6	56,5	52,8	276. 5	46,7	48,8	48,5	48,6	48,5	49,0
1955 Oktober	52. 0	58,8	52,2	56,9	51,5	61,4	57,4	298. 7	47,4	49.5	48,7	48,4	48,8	49,3
1956 Oktober	56. 4	63,6	56,5	61,1	54,3	66,4	62,1	321.10	47,5	49,8	48,2	48,3	48,4	49,0
1957 Oktober	60.11	68,3	59,0	65,3	57,8	71,8	66,1	342. 8	47,2	49,0	48,0	47,9	47.9	48,5
1958 Oktober	62. 0	69,0	61,0	67,3	59,0	72,7	67,9	325. 3	44,4	49,0	47,3	47,3	46,3	47,6

[1]) Einschl. Nordirland. — [2]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [3]) Schicht- bzw. Wochenverdienste erwachsener und jugendlicher männlicher Arbeiter einschl. Naturalvergütungen. — [4]) Eisenschaffende einschl. NE-Metallindustrie. — [5]) Einschl. der elektrotechnischen Industrie und des Schiffbaus. — [6]) Familienzulagen, Kindergelder, Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sind nicht in den Verdienst einbezogen.

Irland

Zeit	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])
	Stundenverdienste (B)[9])							Wochenarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Shillings/Pence							Stunden						
1950 Oktober	2. 2,0	1. 11,0	1. 7,3	2. 0,9	1. 10,8	2. 1,1	1. 10,7	44,6	45,0	46,4	46,3	46,9	45,1	46,3
1952 Oktober	2. 8,1	2. 3,6	1. 9,2	2. 4,4	2. 3,4	2. 7,0	2. 4,2	45,1	44,8	46,5	45,9	46,8	44,2	44,7
1953 Oktober	2. 8,2	2. 5,0	1. 11.8	2. 5,8	1. 6,1	2. 7,9	2. 9,3	43,7	45,1	46,4	45,9	45,8	44,4	46,5
1954 Oktober	2. 9,2	2. 5,9	2. 0,4	2. 6,7	1. 7,0	2. 9,0	2. 9,5	45,1	45,0	47,2	45,7	45.6	44,9	46,5
1955 Oktober	2. 8,2	2. 7,3	2. 0,9	2. 8,1	1. 8,0	3. 0,0	2. 11,8	45,2	45,1	45,8	46,4	43,7	45,5	45,4
1956 Oktober	3. 2,5	2. 9,0	2. 4,5	2. 9,8	1. 10,1	3. 0,9	3. 1,8	45,2	44,8	44,2	45,1	45,0	44,6	44,5
1957 Sept. ...	3. 2,4	2. 10,3	2. 4,5	2. 9,1	1. 9,5	3. 1,6	3. 3,4	45.8	44,9	45,1	45,7	44,3	45.2	44,5
1958 März ...	3. 4,0	3. 0,0	2. 6,8	2. 10,0	1. 9,9	3. 3,3	3. 2,9	44,7	44,6	43,7	45,3	43,9	44,7	47,1
Juni ...	3. 6,3	3. 0,3	2. 7,1	2. 10,9	1. 10,7	3. 3,2	3. 3,2	42,0	44.5	40,3	46,3	43,4	45,5	47,6
Sept. ...	3. 4,8	3. 0,4	2. 6,5	2. 10,2	1. 10,9	3. 2,7	3. 3,8	44,7	44,8	42,7	46,4	44,1	45,7	46,3
Dez. ...	3. 6,0	3. 0,7	2. 7,1	2. 10,1	1. 11,0	3. 3,5	3. 3,8	45,5	45,4	44,1	46,2	44,0	45,2	45,0

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Einschl. Steinbrüche; 1950 bis 1952: gesamter Bergbau. — [3]) 1950 bis 1952 einschl. Bergbau. — [4]) Wollindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [5]) Bauholzindustrie; ab 1953 Holz- und Korkindustrie ausschl. Möbelindustrie. — [6]) Lederverarbeitende Industrie ausschl. Schuh- und Lederbekleidungsindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [7]) Metallwarenherstellung; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [8]) Einschl. Apparatebau; ab 1953 ausschl. Elektromaschinen- und Apparatebau. — [9]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Familienzulagen, Kindergelder u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind.

Italien

Zeit	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
	Stundenverdienste (C)[5])							Monatsarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Lire							Stunden						
1950 JD	151,34	143,45	135,95	112,91	200,73	151,88	173,67	.	.	154	162	178	169	171
1952 JD	180,04	164,99	152,76	125,33	228,90	175,27	198,79	.	.	161	159	184	175	182
1953 JD	184,01	168,93	156,06	126,09	229,60	177,16	205,74	170	169	164	160	180	175	182
1954 JD	191,53	174,61	160,99	127,82	235,04	181,41	213,19	169	171	162	166	183	177	180
1955 JD	202,35	185,32	167,63	132,90	248,95	187,85	226,97	171	170	157	166	185	177	181
1956 JD	219,38	197,52	174,97	140,22	267,66	202,09	246,88	167	168	162	161	179	173	180
1957 JD	229,58	206,62	182,85	145,92	281,00	211,43	259,82	166	169	162	161	177	172	180
1958 Jan. ...	236,49	211,59	183,62	148,62	281,85	216,21	261,59	170	168	152	161	180	173	183
Febr. ..	243,41	213,42	187,58	150,30	283,63	218,41	265,93	154	164	154	157	168	169	179
März ...	241,88	213,41	186,69	150,53	287,55	217,04	268,56	159	174	160	169	180	169	187
April ...	239,16	214,63	186,43	151,23	286,59	219,93	270,05	155	165	147	160	173	172	180

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Wollindustrie. — [3]) Sägewerke. — [4]) Eisenschaffende Industrie. — [5]) In den Verdienstbegriff nicht einbezogen sind Familienzulagen, Kindergelder, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder u. dgl.

12. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 und 1952 bis 1958

Zeit	Niederlande													
	Baugewerbe[2]	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter: Textilindustrie	Möbelindustrie	Papierindustrie	Metallindustrie[3]	Fahrzeugbau[4]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter: Textilindustrie	Möbelindustrie	Papierindustrie	Metallindustrie[3]	Fahrzeugbau[4]
	Stundenverdienste (C)[5]							Wochenarbeitszeiten						
	männliche Arbeiter													
	holländische Gulden							Stunden						
1950 Sept./Okt...	1,03	1,12	1,16	1,04	1,06	1,15	.	50,0	49,0	47,0	49,0	47,5	49,0	.
1952 Sept./Okt...	1,19	1,22	1,25	1,11	1,15	1,28	1,34	49,5	48,5	47,0	49,0	48,0	48,5	49,0
1953 Oktober ...	1,27	1,25	1,28	1,13	1,17	1,29	1,36	50,0	49,0	46,5	50,0	49,0	49,0	49,0
1954 Oktober ...	1,45	1,45	1,48	1,31	1,42	1,49	1,58	49,5	49,0	46,5	49,5	49,0	49,0	49,0
1955 Oktober ...	1,51	1,50	1,51	1,39	1,46	1,53	1,62	50,5	49,0	46,5	49,5	49,0	49,0	49,0
1956 Oktober ...	1,66	1,63	1,67	1,53	1,60	1,67	1,77	50,5	49,0	46,5	50,0	48,5	49,0	49,0
1957 Oktober ...	1,88	1,81	1,83	1,72	1,77	1,84	1,95	50,0	49,0	46,5	49,0	48,5	48,5	49,0

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, F. — [2]) Hochbau. — [3]) Einschl. Fahrzeugbau. — [4]) Schiffbau. — [5]) Die Verdienste enthalten keine Familienzulagen, Kindergelder u. dgl.

Zeit	Norwegen									Österreich[1]				
	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Holzindustrie[3]	Papierindustrie[4]	Lederindustrie[5]	Chemische Industrie[6]	Metallindustrie[7]	Verarbeitende Industrien[2] insgesamt: Stunden-[3]	Wochen-[3]	Monats-	Wochen-[3]	Monats-[4]
	Stundenverdienste (A)[8]									verdienste (B)			arbeitszeiten	
	männliche Arbeiter									alle Arbeiter				
	norwegische Kronen									Schilling			Stunden[5]	
1950 JD	3,41	4,11	3,22	3,03	.	3,37	3,26	3,40	3,26	.	231	.	.	191,0
1952 JD	4,46	5,18	4,09	3,80	3,96	4,47	3,99	4,22	4,15	.	348	1 390	.	187,9
1953 JD	4,65	5,38	4,28	3,92	4,17	4,68	4,13	4,46	4,34	.	351	1 453	.	189,3
1954 JD	4,86	5,71	4,50	4,13	4,33	4,83	4,38	4,64	4,59	.	364	1 539	.	193,2
1955 JD	5,10	6,02	4,75	4,27	4,55	5,26	4,61	4,86	4,87	8,16	381	1 649	46,6	197,2
1956 JD	5,61	6,61	5,12	4,64	4,89	5,49	4,89	5,12	5,31	8,63	402	1 725	46,6	196,8
1957 JD	6,00	6,94	5,45	4,87	5,11	5 82	5,18	5,54	5,67	9,23	430	1 798	46,5	178,0
1958 1. Vj.	6,00	7,03	5,46	4,86	5,06	5,90	5,12	5,51	5,77	9,39	425	1 638	45,2	.
2. Vj.	6,41	7,33	5,86	5,20	5,47	6,31	5,42	5,91	6,12	9,52	445	1 934	46,5	.
3. Vj.	6,17	7,25	5,59	4,95	5,26	6 01	5,22	5.59	5,84	9,77	456	1 924	46.5	.
4. Vj.	6,41	7,98	5,84	5,32	5,49	6,25	5,45	5,86	6,06	9,69	455	1 959	46,8	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Bauholzindustrie. — [4]) Papierverarbeitende Industrie. — [5]) Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie. — [6]) Einschl. der Kautschuk-, elektrochemischen und -metallurgischen Industrie. — [7]) Einschl. des Schiffbaus. — [8]) Nicht in den Verdienst einbezogen sind Gratifikationen, Jahresabschlußprämien sowie Urlaubsgelder.

[1]) Erhebungsmonate: Februar, Mai, August, November. — [2]) Einschl. Baugewerbe (Monatsverdienste ohne Baugewerbe) sowie folgende Zweige der verarbeitenden Industrien: NG, Tex., Bekl., H, M, PV, Druck., LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V. I. — [3]) Stunden-/Wochenverdienste bzw. Wochenarbeitszeiten in Wien. — [4]) Einschl. Bergbau; ab 1957 geleistete Arbeiterstunden. — [5]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Zeit	Schweden							Schweiz						
	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Holzindustrie[4]	Metallindustrie[5]	Maschinenbau	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Holzindustrie	Papierindustrie[3]	Chemische Industrie	Metallindustrie[4]
	Stundenverdienste (A)[6]							Stundenverdienste (A)[5]						
	männliche Arbeiter							männliche Angelernte und Hilfsarbeiter						
	schwedische Kronen							Schweizer Franken						
1950 JD	3,57	3,44	2,72	2,50	2,40	2,76	2,85	2,35[6])	2,24[6])	2,39[6])	2,11[6])	2,50[6])	2,58[6])	2,35[6])
1952 JD	5,03	5,09	3,92	3,41	3,42	4,02	4,15	2,54	2,40	2,53	2,22	2,68	2,76	2,55
1953 JD	5,30	5,46	4,11	3,54	3,59	4,22	4,37	2,58	2,42	2,59	2,25	2,69	2,79	2,60
1954 JD	5,50	5,73	4,29	3,70	3.84	4,31	4,50	2,63	2,47	2,63	2,28	2,78	2,92	2,65
1955 JD	5,92	5,98	4,64	3,99	4,17	4,67	4,82	2,72	2,54	2,71	2,37	2,82	3,10	2,75
1956 JD	6,36	6,43	5,04	4,33	4,48	5,07	5,24	2,83	2,63	2,80	2,46	2,91	3,20	2,87
1957 JD	6,80	.	5,34	.	4,75	5,37	5,56	2,96	2,71	2,94	2,57	3,11	3,37	3,00
1958 Febr.....	6,63	.	5,12	4,30	4,50	5 11	5,33	.	.	.	.	.	.	.
Mai	6,72	.	5,21	4,37	4,62	5,17	5,35	.	.	.	.	.	.	.
Aug.	6,59	.	5,19	4,35	4,67	5,24	5,37	.	.	.	.	.	.	.
Nov.	6,80	.	5,25	4,38	4,68	5,30	5,42	3,09	2,81	3,04	...	...	3,52	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus und der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Einschl. Bekleidungsindustrie. — [4]) Einschl. Möbelindustrie. — [5]) Metallwarenherstellung. — [6]) Die JD sind das Ergebnis der jährlich durchgeführten Lohnsummenerhebungen mit größerer Erhebungsgrundlage. Die Monatsangaben umfassen nicht Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Naturalvergütungen.

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, Präz., div. V.I. — [2]) Einschl. des Handels und privater Verkehrsbetriebe sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Einschl. der ledererzeugenden und -verarbeitenden Industrie. — [4]) Einschl. des Maschinenbaus. — [5]) Zulagen und Zuschüsse werden in die Verdienste nur einbezogen, wenn sie regelmäßig gezahlt werden. — [6]) An Stelle der JD stehen Angaben für den Monat Oktober.

12. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 und 1952 bis 1958

Kanada

Zeit	Stundenverdienste (B)[5] alle Arbeiter kanadische Dollars							Wochenarbeitszeiten[6] alle Arbeiter Stunden						
	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[2]	darunter Metallindustrie[3]	darunter Maschinenbau[4]	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[2]	darunter Metallindustrie[3]	darunter Maschinenbau[4]
1950 JD	1,30	1,06	1,04	0,86	0,95	1,02	1,26	38,1	39,9	42,3	43,3	41,4	42,7	39,5
1952 JD	1,49	1,31	1,29	1,04	1,15	1,31	1,60	38,2	41,6	41,5	41,0	41,7	42,3	39,2
1953 JD	1,50	1,44	1,36	1,08	1,21	1,38	1,61	37,9	41,6	41,3	41,3	41,9	42,1	38,8
1954 JD	1,48	1,48	1,41	1,10	1,26	1,44	1,64	38,3	40,3	40,6	41,0	41,3	41,1	39,4
1955 JD	1,48	1,51	1,45	1,12	1,29	1,48	1,67	39,5	39,9	41,0	42,4	41,7	41,9	39,6
1956 JD	1,49	1,64	1,52	1,15	1,34	1,58	1,71	40,7	41,1	41,1	42,3	41,5	42,0	39,9
1957 JD	1,61	1,76	1,60	1,21	1,40	1,63	1,78	39,7	41,3	40,4	41,6	40,6	41,1	39,5
1958 JD	1,73	1,78	1,66	1,25	1,46	...	...	39,0	40,7	40,2	41,3	40,8	...	...
1958 Febr. ...	1,75	1,81	1,64	1,23	1,45	1,66	1,87	38,4	40,5	39,9	40,8	39 9	40,0	39,8
Mai	1,70	1,78	1,66	1,24	1,47	1,66	1,91	37,8	40,3	40,4	41,0	40,7	40,3	40,5
Aug. ...	1,73	1,76	1,66	1,25	1,45	1,67	1,88	39,1	42,8	40,3	41,2	40,9	40:6	39,3
Nov. ...	1,73	1,77	1,66	1,27	1,47	1,68	1,90	40,2	41,5	40,8	42,2	42,1	41,0	39,9

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, KW, El, F, div. V.I. — [2]) Einschl. Möbelindustrie. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Landmaschinenbau. — [5]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen. Staatliche Familienzulagen werden nicht einbezogen. — [6]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Vereinigte Staaten von Amerika

Zeit	Stundenverdienste (B)[4] alle Arbeiter US-Dollars							Wochenarbeitszeiten[5] alle Arbeiter Stunden						
	Kohlenbergbau	Baugewerbe[2]	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[3]	darunter Maschinenbau	Kohlenbergbau	Baugewerbe[2]	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[3]	darunter Maschinenbau
1950 JD	1,97	2,03	1,47	1,24	1,35	1,53	1,61	32,1	36,3	40,5	39,6	41,0	41,4	41,8
1952 JD	2,26	2,31	1,67	1,36	1,55	1,74	1,86	31,5	38,1	40,7	39,1	41,2	41,6	42,9
1953 JD	2,48	2,48	1,77	1,37	1,62	1,85	1,96	29,4	37,0	40,5	39,1	40,7	41,7	42,3
1954 JD	2,52	2,60	1,81	1,36	1,63	1,90	2,01	30,0	36,2	39,7	38,3	40,6	40,7	40,6
1955 JD	2,53	2,66	1,88	1,39	1,68	1,98	2,09	33,4	36,1	40,7	40,1	41,0	41,6	41,8
1956 JD	2,40	2,80	1,98	1,45	1,76	2,07	2,21	32,9	36,4	40,4	39,6	40,3	41,2	42,2
1957 JD	2,63	2,96	2,07	1,50	1,81	2,18	2,30	31,1	36,1	39,8	38,9	39,8	40,8	41,0
1958 JD	...	...	2.13	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 Febr. ...	2,68	3,08	2,10	1,50	1,82	2,22	2,35	27,5	33,0	38,4	37,8	38,7	38,9	39,2
Mai	2,62	3,06	2,12	1,50	1,88	2,25	2,37	25,8	36,3	38,7	37,3	39,6	39,4	39,4
Aug. ...	2,59	3,09	2,13	1,51	1,91	2,29	2,38	28,8	36,7	39,6	39.2	40,7	40,4	39,4
Nov. ...	2,61	3,14	2.17	1,52	1,93	2,32	2,43	29,9	35,4	39,9	40,3	40,2	40,8	39,9

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch. StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Hochbau. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen; unklar ist die Behandlung von Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. — [5]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Japan

Zeit	Monatsverdienste (A)[2] alle Arbeiter 1000 Yen							Monatsarbeitszeiten[3] alle Arbeiter Stunden						
	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[2]	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[2]	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
1952 JD	14,0	.	12,0	7,3	17,9	13,1	16,4	181	.	195	192	197	201	198
1953 JD	15,8	9,9	13,5	8,2	19,6	14,8	18,7	190	188	198	196	200	205	198
1954 JD	16,2	10,6	14,3	8,7	20,9	15,1	19,5	189	187	196	196	198	202	194
1955 JD	17,0	11,1	14,6	8,9	21,8	15,1	19,9	191	186	199	199	201	202	199
1956 JD	18,5	12,1	16,0	9,6	25,0	17,6	22,6	192	195	203	203	202	211	206
1957 JD	21,5	13,0	16,5	9,8	25,0	18,8	23,7	194	198	204	203	204	213	209
1958 JD	21,7	13,8	16,4	9,7	27,7	18,6	23,7	191	199	202	201	203	208	201
1958 Febr. ...	18,5	12,5	14,3	8,9	22,2	16,4	19,7	188	192	208	209	201	216	211
Mai	17,9	13,0	14,0	8,4	23,0	15,6	19,3	183	197	195	195	201	197	192
Aug. ...	30,1	14,2	15,0	9,6	23,6	17,6	20,3	185	204	202	200	206	210	200
Nov. ...	19,6	13,8	14,9	9,0	25.8	17,1	20,4	191	202	209	209	207	215	205

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, KW, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Eisenschaffende Industrie. — [3]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [4]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Abkürzungen:

Bekl. = Bekleidungsindustrie einschl. Schuhindustrie
Ch = Chemische Industrie
Druck. = Druckerei- und Vervielfältigungsgewerbe
div. V.I. = verschiedene Zweige der verarbeitenden Industrien
El = Elektrotechnische Industrie
F = Fahrzeugbau
H = Holz- und Korkindustrie
K = Kautschukindustrie
KW = Kohlenwertstoffindustrie
LE = Ledererzeugende Industrie
LV = Lederverarbeitende Industrie
M = Möbelindustrie
Masch = Maschinenbau
ME = Metallerzeugende Industrie
MV = Metallverarbeitende Industrie, Metallwarenherstellung
NG = Nahrungs- und Genußmittelindustrie
PE = Papiererzeugende Industrie
PV = Papierverarbeitende Industrie
Präz. = Feinmechanische (Präzisionswaren-) Industrie
StE = Industrie der Steine und Erden
Tex. = Textilindustrie

13. Tarifliche Stundenlöhne erwachsener männlicher Facharbeiter Oktober 1950 bis 1957

Finnland (Helsinki) Mindestlöhne in Fmk

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
	Maler						
1950	89,50	89,50	.	.	.	93,75	.
1951	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1952	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1953	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1954	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1955	147,20	159,80	115,00	124,00	155,00	126,50	143,75
1956	164,00	177,00	130,00	140,00	175,00	142,00	160,00
1957	164,00	177,00	148,00	140,00	201,00	143,00	165,00

Frankreich [1]) (Paris) Durchschnittslöhne in ffrs

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
						Gerber	
1950	109,70	113,20	127,10	122,30	156,70	121,70	136,50
1951	158,90	155,60	168,20	168,00	194,20	165,60	184,10
1952	174,70	165,80	186,20	183,00	236,30	182,50	200,30
1953	182,40	175,40	188,60	195,30	240,00	203,70	210,50
1954	187,70	183,30	196,40	201,80	259,40	209,80	221,40
1955	203,90	198,20	221,60	220,80	271,80	218,70	242,50
1956	233,80	217,20	239,20	245,60	298,20	234,40	265,60
1957	261,70	242,50	270,80	275,90	323,20	280,80	294,10

Großbritannien [2]) (Manchester) Mindestlöhne in d

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
	Bäcker						
1950	34,50	29,05	.	33,00	36,14	29,18	31,00
1951	37,50	32,50	32,10	39,00	42,30	32,20	33,50
1952	39,70	32,70	32,40	41,00	43,80	33,30	36,40
1953	41,40	37,30	36,10	41,40	45,00	37,00	38,10
1954	43,50	38,90	36,10	43,90	45,20	38,90	39,80
1955	48,00	38,90	38,20	48,80	48,60	41,40	42,30
1956	50,90	48,00	40,10	50,10	55,70	44,30	45,20
1957	53,00	51,30	42,20	53,40	56,40	48,80	49,70

Irland (Dublin) Durchschnittslöhne in d [3])

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
						Monteure	
1950	38,50	40,72	.	39,00	41,93	39,00	38,00
1951	43,00	44,76	26,25	43,50	46,59	43,00	40,00
1952	45,20	45,70	28,50	45,10	50,60	45,20	44,40
1953	47,00	48,54	29,38	46,91	51,11	47,00	46,50
1954	47,00	48,54	29,38	46,91	51,11	47,00	46,50
1955	50,00	54,00	32,83	49,91	55,91	51,50	49,50
1956	51,50	54,00	35,02	49,91	55,91	51,50	51,00
1957	51,50	54,00	35,02	51,50	55,91	51,50	51,00

Italien (Mailand) Mindestlöhne in Lit

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Elektriker
1950	148,50	143,88	132,35	143,46	179,13	138,50	165,42
1951	175,00	167,75	148,27	163,97	204,75	155,25	181,52
1952	178,13	170,88	155,38	171,29	221,88	158,25	186,21
1953	193,00	174,00	158,44	173,22	225,25	161,00	189,13
1954	193,75	184,38	167,62	180,62	249,37	170,87	190,37
1955	198,24	186,25	167,62	185,01	252,31	172,55	197,26
1956	212,50	201,43	173,97	199,19	257,88	187,70	208,97
1957	215,00	...	176,00	201,00	282,00	190,00	239,00

Niederlande [4]) (Amsterdam, Rotterdam, Den Haag) Mindestlöhne in hfl

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
1950	1,12	1,03	.	1,02	1,14	1,07	1,10
1951	1,20	1,08	1,00	1,07	1,20	1,09	1,16
1952	1,20	1,15	1,01	1,09	1,22	1,16	1,18
1953	1,20	1,15	1,01	1,09	1,22	1,16	1,18
1954	1,33	1,29	1,18	1,23	1,40	1,32	1,34
1955	1,33	1,36	1,23	1,25	1,40	1,32	1,34
1956	1,37	1,45	1,31	1,32	1,43	1,40	1,42
1957	1,52	1,59	1,44	1,49	1,60	1,55	1,56

Österreich [5]) (Gesamtes Land) Mindestlöhne in S

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
1950	5,35	4,87	.	4,77	3,83	4,20	3,50
1951	5,45	5,25	4,95	4,98	5,36	5,50	4,38
1952	6,60	5,25	4,95	6,25	5,52	5,70	5,25
1953	5,25	7,01	4,77	6,25	5,52	5,70	5,70
1954	5,85	7,01	5,15	6,25	8,97	6,20	6,05
1955	7,05	7,43	5,73	6,84	9,69	7,40	6,71
1956	7,95	9,29	5,96	7,45	10,90	7,40	7,38
1957	7,95	9,29	5,99	7,45	10,90	8,00	8,00

Portugal (Lissabon) Durchschnittslöhne in Esc [6])

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Elektriker
			Polsterer				
1950	5,18	4,05	.	5,16	6,29	5,84	6,56
1951	5,27	4,05	5,42	5,18	6,27	6,06	5,85
1952	5,13	4,02	5,60	5,47	6,39	6,02	5,74
1953	5,08	4,07	5,13	5,21	6,40	5,97	5,78
1954	.	4,09	5,44	5,26	7,07	6,10	5,54
1955	5,25	4,46	5,59	5,39	7,25	6,12	5,71
1956	5,44	4,44	5,73	5,71	7,29	6,12	6,30
1957	5,62	4,46	6,38	5,70	7,60	5,97	6,46

Schweden (Stockholm) Mindestlöhne in skr

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Elektriker
			Polsterer				
1950	2,61	2,50	2,21	2,02	2,61	1,73	2,61
1951	3,05	2,50	2,48	2,25	3,05	2,07	2,86
1952	3,44	3,45	2,80	2,55	3,30	2,33	3,21
1953	3,44	3,45	2,80	2,55	3,30	2,33	3,21
1954	3,44	3,55	2,88	2,65	3,30	2,33	3,21
1955	3,44	3,99	3,23	3,00	3,60	2,68	3,21
1956	3,82	4,37	3,39	3,20	3,76	2,89	3,82
1957	4,98	4,70	3,84	3,80	3,86	3,73	5,51

Spanien [7]) (Gesamtes Land) Durchschnittslöhne in Pta [8])

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Elektriker
			Weber			Monteure	Elektriker
1950	3,45	2,64	3,08	3,85	3,25	3,70	3,35
1951	3,47	2,64	3,08	3,85	3,56	3,70	3,42
1952	3,62	3,08	3,35	3,99	3,93	3,80	3,49
1953	3,71	3,08	3,48	3,99	4,28	3,85	3,64
1954	4,03	3,59	3,74	4,19	4,28	4,18	4,10
1955	4,03	3,61	3,74	4,19	4,28	4,18	4,19
1956	6,34	6,05	6,12	6,66	6,90	6,24	5,93
1957	6,98	6,98	6,12	6,66	7,24	7,31	5,93

Australien (Sidney) Mindestlöhne in d

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Elektriker [9])
			Weber				
1950	62,10	59,10	.	57,60	60,00	58,20	61,80
1951	81,45	75,90	68,40	72,90	75,30	73,50	77,10
1952	99,30	87,80	76,80	85,30	87,30	85,80	88,80
1953	99,36	91,65	80,40	86,70	90,30	88,50	92,20
1954	104,50	93,45	80,40	87,90	90,30	88,50	99,00
1955	107,50	100,35	82,20	93,30	95,40	95,40	106,50
1956	110,00	106,35	85,20	99,30	98,40	98,40	113,40
1957	112,00	108,50	88,20	101,40	101,40	101,40	114,60

Neuseeland (Wellington) Mindestlöhne in d

Jahr (Oktober)	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Monteure	Mechaniker
1950	51,10	53,65	.	50,60	50,10	52,35	50,60
1951	59,65	61,00	56,93	56,52	56,93	57,68	58,28
1952	63,10	64,30	60,80	60,60	61,00	61,70	63,10
1953	70,02	71,75	67,10	67,00	68,20	68,12	69,87
1954	70,02	73,70	67,10	67,00	68,20	69,48	71,23
1955	72,20	74,20	68,93	69,08	71,20	71,35	73,10
1956	72,20	75,40	70,63	70,50	72,88	73,05	74,80
1957	77,10	78,73	73,75	73,58	76,10	76,23	77,98

[1]) Einschl. anderer Facharbeiter in den entsprechenden Industrien. — [2]) Die Angaben für Weber gelten für Glasgow. — [3]) Ab 1954: November. — [4]) Die Angaben für Weber gelten von 1951—1954 für Tilburg. — [5]) Die Angaben für Weber gelten ab 1953 nur in der Baumwollindustrie; die Angaben für Schreiner gelten von 1950 bis einschl. 1954 nur für Wien. — [6]) An Stelle Oktober: September. — [7]) Für Weber und Monteure: einschl. anderer Facharbeiter in den entsprechenden Industrien. — [8]) Einschl. tariflicher Teuerungszulagen; an Stelle Oktober: JD. — [9]) Elektroarbeiter im Außendienst.

14. Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1950 und 1954 bis 1958

1953 = 100

Abkürzungen: Verdienst- bzw. Lohnbegriff: St. V. = Stundenverdienst, — T. V. = Tagesverdienst, — W. V. = Wochenverdienst, — M. V. = Monatsverdienst, — St. L. = tariflicher Stundenlohn, — W. L. = tariflicher Wochenlohn.

Erfaßter Personenkreis: m. = männliche Arbeiter, — m. w. = alle Arbeiter.

Erfaßter Wirtschaftsbereich: Bg = Bergbau, — V. I. = Verarbeitende Industrie, — Bau = Baugewerbe, — H = Handel, — T = Transportgewerbe, — D = Dienstleistungsgewerbe.

Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der folgenden mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen.

Land	Verdienst-/ Lohnbegriff	Erfaßter Personenkreis	Erfaßter Wirtschaftsbereich	Jahresdurchschnitt 1950	1954	1955	1956	1957	1958
Durchschnittliche Bruttoverdienste									
Europa									
Belgien	St. V.	m. w.	Bg, V. I., Bau, T	86	103	106	114	125	130
Dänemark	St. V.	m. w.	V. I., Bau, H, T, D	82	103	108	116	123	127
Finnland	St. V.	m.	Bg, V. I.	71	| 103	107	120	126	132
Frankreich[1]	St. V.	m. w.	V. I., Bau, H, T, D	69	107	115	130	143	...
Großbritannien[2]	St. V.	m.[3]	V. I.	80	107	116	124	133	137
Irland[4]	St. V.	m. w.	V. I.[5]	79	| 103	108	114	118	126
Italien	St. V.	m. w.	V. I.	85	104	110	117	122	128a)
Jugoslawien	M. V.	m. w.	Bg, V. I.	.	107	111	121	135	141a)
Niederlande[2]	St. V.	m.[3]	V. I.	90	116	120	130	145	...
Norwegen	St. V.	m.[3]	Bg, V. I.	75	105	111	120	127	133
Österreich	M. V.	m. w.	V. I.	.	106	113	119	124	132
Polen	M. V.	m. w.	Bg, V. I.	.	107	113	126	150	159
Schweden[6]	St. V.	m.[3]	Bg, V.I.	66	104	113	123	130	128
Schweiz[2]	St. V.	m.[7]	V. I., H, T	92	102	105	109	114	119
Tschechoslowakei	M. V.	m. w.	V. I.	.	108	110	113	113	...
Ungarn	M. V.	m. w.[8]	Bg, V. I.[9]	69	111	116	124	149	151
Amerika									
Argentinien	St. V.	m. w.	V. I.	59	114	127	145	191	264
Guatemala	St. V.	m. w.	V. I.[9]	.	112	116	117	118	...
Kanada	St. V.	m. w.	V. I.	76	104	106	112	118	122
Puerto Rico	St. V.	m. w.	V. I.	85	104	114	128	152	165
Vereinigte Staaten	St. V.	m. w.	V. I.	83	102	106	112	117	120
Asien									
Formosa	T. V.	m. w.	V. I.	33	111	125	141	155	163a)
Indien	M. V.	m. w.[9][10]	V. I., D	87	100	106	109	...	...
Israel	T. V.	m. w.	Bg, V. I.	.	117	| 144	163	180	217a)
Japan	M. V.	m. w.	V. I.	.	106	108	119	123	121
Philippinen	M. V.	m. w.	V. I.	.	104	107	104	109	112a)
Australien und Ozeanien									
Australien	W. V.	m.[10]	V. I.	67	106	114	119	123	128
Neuseeland	W. V.	m. w.	V. I.	81	109	116	120	...	...
Tarifliche Lohnsätze									
Europa									
Belgien	St. L.	m. w.	V. I.	.	102	105	117	127	131a)
Finnland	St. L.	m. w.	V. I.	70	102	107	119	125	132
Frankreich	St. L.	m. w.	V. I.	66	106	114	| 123	132	148
Großbritannien[11]	W. L.	m.	V. I.	84	105	112	120	127	131
Italien	St. L.	m. w.	V. I.	86	104	108	115	120	128a)
Niederlande	St. L.	m.[3]	Bg, V.I., Bau	89	111	116	120	133	140
Österreich[12]	W. L.	m. w.	V. I.	68	106	111	116	120	122
Schweiz	St. L.	m. w.	V. I., Bau	94	101	102	105	108	111
Australien und Ozeanien									
Australien	St. L.	m.[3]	V. I.	66	102	105	109	113	115
Neuseeland	W. L.	m.[3]	V. I.	78	107	111	113	118	120

[1]) 1950: November, ab 1954: September. — [2]) An Stelle JD: Oktober. — [3]) Ohne Jugendliche. — [4]) An Stelle JD: 1950 bis 1956: Oktober, ab 1957: September. — [5]) Oktober 1950 bis Oktober 1953: einschl. Bergbau. — [6]) An Stelle JD 1958: Angaben für November. — [7]) Facharbeiter. — [8]) Arbeiter in Staatsbetrieben. — [9]) Einschl. Elektrizitätsversorgung. — [10]) Einschl. Angestellter. — [11]) An Stelle JD: Dezember. — [12]) Nettotariflöhne in Wien, errechnet aus Mindestlöhnen für Arbeiter mit 3 Angehörigen. — a) September.

15. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Angestellten 1950 bis 1958

Monat	**Schweden** (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in schwedischen Kronen)													
	alle		leitende Angestellte				selbständig arbeitende Angestellte				nicht selbständig arbeitende Angestellte			
			technische		kaufmännische		technische		kaufmännische[1])		technische		kaufmännische	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1953 September	1 085	581	1 939	1 132	1 464	874	1 236	894	1 092	772	652	524	724	521
1954 September	1 133	601	2 003	1 162	1 509	922	1 278	920	1 168	800	703	535	758	539
1955 August	1 235	664	2 383	1 503	1 821	1 244	1 350	1 056	1 398	1 012	706	581	779	588
1956 August	1 321	701	2 582	1 902	2 417	1 447	1 523	1 115	1 445	1 045	816	625	834	627
1957 August	1 407	745	2 766	2 053	2 616	1 532	1 636	1 198	1 552	1 137	882	673	895	667

[1]) Korrespondenten.

Monat	**Schweiz** (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in schweizer Franken)													
	Verarbeitende Industrie										Handel		Banken und Versicherungen	
	Textilindustrie		Druckereigewerbe[1])		Chemische Industrie		Metallwarenherstellung[2])		Uhrenindustrie[3])					
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1950 Oktober	739	479	798	455	813	522	777	468	806	475	695	430	871	554
1951 Oktober	775	498	839	478	843	544	803	485	843	498	721	447	894	566
1952 Oktober	794	517	869	496	873	556	832	502	890	517	738	461	913	577
1953 Oktober	805	523	891	509	890	568	851	514	905	533	747	471	932	589
1954 Oktober	812	530	917	524	898	580	871	525	935	548	764	480	938	593
1955 Oktober	831	537	939	538	918	588	897	541	962	552	790	493	962	611
1956 Oktober	860	558	983	563	945	607	937	563	1 020	591	817	513	986	625
1957 Oktober	893	573	1 015	586	983	634	976	586	1 048	611	854	537	1 010	654
1958 Oktober	930	599	1 044	605	1 020	661	1 014	610	1 074	614	876	547	1 046	675

[1]) Einschl. Verlagswesen. — [2]) Einschl. Maschinenbau. — [3]) Einschl. Schmuckwarenherstellung.

Monat	**Kanada** (Durchschnittliche Bruttowochenverdienste in kanadischen Dollars)													
	Verarbeitende Industrie													
	insgesamt[1])		Textilindustrie		Holzindustrie		Druckereigewerbe		Chemische Industrie		Metallwarenherstellung		Fahrzeugbau	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1950 Oktober	69,35	34,38	71,48	33,08	65,90	32,85	61,75	32,56	71,72	36,05	69,29	33,91	76,07	38,21
1951 Oktober	77,55	38,42	79,67	36,78	74,34	37,16	69,61	36,83	78,79	40,31	78,15	38,30	80,85	41,51
1952 Oktober	82,60	41,26	82,79	39,50	77,06	38,83	74,67	38,48	84,46	42,95	82,53	40,62	87,79	44,92
1953 Oktober	86,43	43,13	84,77	40,87	81,52	40,28	78,01	40,95	88,12	44,90	86,03	42,71	90,20	45,93
1954 Oktober	90,99	45,00	88,28	41,80	84,81	41,79	83,19	42,14	94,51	47,16	89,57	44,88	95,28	48,22
1955 Oktober	93,50	47,02	88,74	42,83	86,58	44,02	84,02	43,84	96,63	49,53	93,18	46,77	98,30	50,98
1956 Oktober	99,05	49,31	92,79	44,89	89,31	45,06	91,91	46,72	101,85	52,51	99,50	48,75	103,42	53,81

[1]) Durchschnitt aus den nachfolgenden sowie einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.

Jahr	**Japan** (Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in 1000 Yen)[1])													
	Bergbau	Verarbeitende Industrie												
		insgesamt[2])	Textilindustrie	Holzindustrie	Papierindustrie	Druckereigewerbe	Lederindustrie	Chemische Industrie	Eisen- u. Stahlindustrie	Metallwarenherstellung	Maschinenbau	Elektrotechnik	Fahrzeugbau	Feinmechanik und Optik
1952 JD.....	21,0	19,2	17,1	11,7	26,1	17,9	16,2	20,3	21,5	16,9	17,6	21,0	20,7	20,4
1953 JD.....	23,7	22,0	19,1	13,4	27,9	20,2	18,8	23,6	24,0	19,7	20,0	23,7	24,2	23,0
1954 JD.....	24,1	23,4	20,3	14,8	28,9	21,7	19,5	26,1	25,7	20,4	20,7	24,1	25,4	24,6
1955 JD.....	25,3	24,2	21,3	16,2	31,8	23,0	19,5	27,4	27,3	21,8	20,6	24,3	26,0	24,5
1956 JD.....	28,7	26,9	23,8	17,4	33,7	25,3	22,1	29,7	32,2	23,9	23,7	27,0	29,5	26,6
1957 JD.....	34,2	29,0	24,9	18,7	35,4	27,8	23,8	30,8	35,5	26,2	26,4	30,1	32,5	28,0
1958 JD.....	33,6	28,6	23,9	20,0	31,6	28,5	24,4	32,2	36,7	25,0	26,5	27,8	33,8	26,1

[1]) Männliche und weibliche Angestellte zusammen. — [2]) Durchschnitt aus den nachfolgenden sowie einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.

M. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung zu Tab. 1 und 2 (Sozialprodukt und Volkseinkommen): In den folgenden Tabellen wird zunächst ein Überblick über die Entwicklung des Sozialprodukts in sechzehn europäischen und in fünf wichtigen außereuropäischen Ländern gegeben. Dazu kommt noch eine ausführliche Tabelle, in der die Entstehung und die Verwendung des Sozialprodukts sowie die Verteilung des Volkseinkommens in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den USA im einzelnen dargestellt werden.

Alle absoluten Zahlen sind in Landeswährung angegeben; allen Meßziffern und Zuwachsraten liegen absolute Zahlen in Landeswährung zugrunde. Die Zahlen für 1957 und teilweise auch die für 1956 sind als vorläufig anzusehen.

Das Zahlenmaterial stammt aus Veröffentlichungen der betreffenden Länder und des Europäischen Wirtschaftsrates (OEEC). Den Berechnungen der einzelnen Länder liegen nicht in allen Fällen die gleichen Begriffsbestimmungen zugrunde. Deshalb wurden die hier veröffentlichten Zahlen so gut es ging auf ein einheitliches Schema abgestellt, und zwar auf das Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der OEEC. Auf wichtigere begriffliche Besonderheiten bei einzelnen Ländern wird in Fußnoten hingewiesen. Es war im Falle der Tabelle 2 nicht bei allen Ländern möglich, die — auch für das gleiche Land teilweise aus verschiedenen Quellen stammenden — Unterlagen vollständig aufeinander und auf das Standard-System der OEEC abzustimmen. Daher bestehen in einigen Fällen (meist geringfügige) Differenzen zwischen einzelnen Teilen dieser Tabelle; sie wurden in Kauf genommen, um für möglichst viele Länder die drei verschiedenen Aspekte der Sozialprodukts- und Volkseinkommensberechnung darstellen und um außerdem wenigstens die Daten über die Verwendung des Sozialprodukts so vergleichbar wie möglich gestalten zu können. Im einzelnen bestehen Abweichungen bei Belgien (Verteilungsrechnung), Frankreich (»Sozialprodukt«, Verteilungsrechnung) und bei den Vereinigten Staaten (»Sozialprodukt«, Entstehungs- und Verteilungsrechnung); die vom allgemeinen Konzept abweichenden Tabellenteile sind jedoch je Land aufeinander abgestimmt.

Da die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland im Prinzip ebenfalls nach dem OEEC-Standard-System aufgebaut sind, gelten die begrifflichen Hinweise auf S. 479 ff. im wesentlichen auch hier. Deshalb erübrigen sich eingehendere Erläuterungen der verwendeten Begriffe, die folgendermaßen miteinander zusammenhängen:

Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten
— Abschreibungen
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (= Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche = Summe aller im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen)
+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland[1])
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten = Volkseinkommen (= Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer)
+ Indirekte Steuern
— Subventionen
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen
+ Abschreibungen
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen (= Summe aus privatem Verbrauch, Staatsverbrauch, Investitionen und Ausfuhr minus Einfuhr von Gütern und Diensten).

Die Tabellen für die gründlicher behandelten Länder zeigen die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche zur **Entstehung des Bruttoinlandsprodukts,** die Anteile verschiedener Einkommensarten bzw. -empfängergruppen bei der **Verteilung des Volkseinkommens** und die **Verwendung des Bruttosozialprodukts** nach Verwendungsarten. Die Verwendungsrechnung wird in laufenden Preisen und in Preisen von 1954 dargestellt.

[1]) Dieser Saldo ist positiv, wenn Inländern mehr Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland zugeflossen sind als Ausländern aus dem Inland; im umgekehrten Falle ist der Saldo negativ (und erhält deshalb in Tab. 2 ein entsprechendes Vorzeichen).

1. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1957

a) in Landeswährung (in jeweiligen Preisen)

Land	Einheit	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Europäische Länder										
Länder des Gemeinsamen Marktes										
Bundesrepublik Deutschland	Mrd. DM	.	97,2	119,6	134,2	143,8	154,0	175,6	193,4	209,6
Belgien	Mrd. bfr	.	358,2	415,9	426,0	430,1	450,9	477,1	513,3	537,4
Frankreich	Bill. ffr	.	9,81	12,06	14,28	14,87	15,71	16,95	18,52	20,45
Italien	Bill. Lit	0,17	8,67	10,06	10,67	11,69	12,47	13,64	14,63	15,63
Luxemburg	Mrd. lfr	.	12,46	16,59	17,95	16,56	16,98	18,45	20,30	21,94
Niederlande	Mrd. hfl	.	19,04	21,73	22,77	24,27	27,17	29,92	32,17	35,02
Sonstige europäische Länder										
Dänemark	Mrd. dkr	7,38	21,45	23,18	24,49	26,42	27,67	28,64	30,76	32,85
Griechenland	Mrd. Dr	0,09	28,76	34,43	36,07	48,50	56,11	64,92	76,18	82,51
Großbritannien und Nordirland	Mrd. £	5,76	13,27	14,65	15,87	16,93	18,00	19,15	20,74	21,92
Irland	Mill. Ir£	181,3	391,3	412,3	468,9	514,2	517,9	536,9	542,8	567,0
Norwegen	Mrd. nkr	5,33	14,44	18,10	20,23	20,37	22,03	23,34	26,12	28,15
Österreich	Mrd. S	8,5[1])	49,5	66,2	76,5	77,3	87,2	100,0	110,2	121,3
Portugal	Mrd. Esc	.	.	.	46,47	48,10	50,22	52,23	55,91	57,42
Schweden	Mrd. skr	11,98[2])	28,68	35,22	38,56	39,40	41,81	45,16	48,70	52,50
Schweiz	Mrd. sfr	9,3	19,8	21,6	22,8	23,8	25,6	27,4	29,3	31,0
Türkei	Mrd. TL	1,95	10,38	12,27	14,32	16,82	17,12	20,88	25,01	30,55
Außereuropäische Länder										
Australischer Bund[3])	Mill. £A	.	3 564	3 800	4 150	4 483	4 829	5 211	5 649	5 734
Japan	Mrd. Yen	27	3 947[4])	5 104	5 883	6 854	7 379	7 953	9 030	10 023
Kanada	Mrd. kan$	5,29	18,03	21,20	24,02	25,05	24,90	27,11	30,23	31,50
Südafrikanische Union	Mill. SA £	.	1 208	1 312	1 442	1 664	1 805	1 934	2 103	2 231
Vereinigte Staaten von Amerika	Mrd. US-$	86,3	288,1	333,7	352,4	370,7	368,6	403,2	425,1	446,8

[1]) 1937. — [2]) Rechnungsjahr 1. 7. 1938 bis 30. 6. 1939. — [3]) Rechnungsjahre, die jeweils am 1. 7. der angegebenen Jahre beginnen. — [4]) Rechnungsjahr 1. 4. 1950 bis 31. 3. 1951.

1. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Ländern 1938 und 1951 bis 1957

b) Veränderung gegenüber 1950 und dem Vorjahr (in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954)

Land	1950 = 100								Prozentuale Zunahme oder Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr						
	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Bruttosozialprodukt insgesamt															
in jeweiligen Preisen															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	123	138	148	158	181	199	216	*23,0*	*12,2*	*7,1*	*7,1*	*14,1*	*10,1*	*8,4*
Belgien	.	116	119	120	126	133	143	150	*16,1*	*2,4*	*1,0*	*4,8*	*5,8*	*7,6*	*4,7*
Frankreich	.	123	146	152	160	173	189	208	*22,9*	*18,4*	*4,1*	*5,6*	*7,9*	*9,3*	*10,4*
Italien	1,9	116	123	135	144	157	169	180	*16,0*	*6,1*	*9,5*	*6,6*	*9,4*	*7,3*	*6,8*
Luxemburg	.	133	144	133	136	148	163	176	*33,1*	*8,2*	— *7,7*	*2,5*	*8,6*	*10,0*	*8,1*
Niederlande	.	114	120	127	143	157	169	184	*14,1*	*4,8*	*6,6*	*11,9*	*10,1*	*7,5*	*8,9*
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	34,4	108	114	123	129	134	143	153	*8,1*	*5,7*	*7,9*	*4,7*	*3,5*	*7,4*	*6,8*
Griechenland	0,3	120	125	169	195	226	265	287	*19,7*	*4,8*	*34,5*	*15,7*	*15,7*	*17,3*	*8,3*
Großbritannien und Nordirland	43,4	110	120	128	136	144	156	165	*10,4*	*8,3*	*6,7*	*6,3*	*6,4*	*8 3*	*5,7*
Irland	46,2	105	121	131	133	138	139	145	*5,4*	*13,7*	*9,7*	*0,7*	*3,7*	*1,1*	*4,5*
Norwegen	36,9	125	140	141	153	162	181	195	*25,3*	*11,8*	*0,7*	*8,1*	*5,9*	*11,9*	*7,8*
Österreich	17,2[1])	134	155	156	176	202	223	245	*33,7*	*15,6*	*1,0*	*12,8*	*11,5*	*10,2*	*10,1*
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	*3,5*	*4,4*	*4,0*	*7,0*	*2,7*
Schweden	41,8[3])	123	134	137	146	157	170	183	*22,8*	*9,5*	*2,2*	*6,1*	*8,0*	*7,8*	*7,8*
Schweiz	47,0	109	115	120	129	138	148	157	*9,1*	*5,6*	*4,4*	*7,6*	*7,0*	*6,9*	*5,8*
Türkei	18,8	118	138	162	165	201	241	294	*18,2*	*16,7*	*17,5*	*1,7*	*22,0*	*19,7*	*22,2*
Außereuropäische Länder															
Australischer Bund[3])	.	107	116	126	135	146	159	161	*6,6*	*9,2*	*8,0*	*7,7*	*7,9*	*8,4*	*1,5*
Japan[4])	0,7	129	149	174	187	202	229	254	*29,3[5])*	*15,3*	*16,5*	*7,7*	*7,8*	*13,5*	*11,0*
Kanada	29,3	118	133	139	138	150	168	175	*17,6*	*13,3*	*4,3*	— *0,6*	*8,8*	*11,5*	*4,2*
Südafrikanische Union	.	109	119	138	149	160	174	185	*8,6*	*9,9*	*15,4*	*8,5*	*7,1*	*8,7*	*6,1*
Vereinigte Staaten von Amerika	30,0	116	122	129	128	140	148	155	*15,8*	*5,6*	*5,2*	— *0,6*	*9,4*	*5,4*	*5,1*
in Preisen von 1954															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	112	119	129	138	154	164	172	*11,8*	*6,8*	*7,8*	*7,1*	*11,8*	*6,4*	*5,0*
Belgien	.	105	105	109	112	117	122	124	*4,8*	*0,4*	*3,9*	*2,8*	*4,2*	*4,2*	*1,3*
Frankreich	.	105	108	112	117	124	130	138	*5,3*	*2,6*	*3,4*	*4,5*	*6,1*	*5,3*	*6,1*
Italien	95	108	111	119	125	134	139	147	*7,7*	*2,9*	*7,7*	*5,0*	*6,7*	*4,2*	*5,8*
Luxemburg	.	95	94	96	100	105	109	...	— *5,3*	— *0,6*	*1,9*	*4,7*	*4,9*	*3,5*	...
Niederlande	.	102	105	114	123	130	135	139	*2,3*	*2,1*	*8,7*	*8,0*	*6,0*	*4,1*	*2,4*
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	76	99	100	106	108	108	110	116	— *0,9*	*0,6*	*6,1*	*2,4*	— *0,4*	*2,0*	*5,2*
Griechenland	.	112	111	127	131	142	152	166	*11,8*	— *1,0*	*14,7*	*3,3*	*8,6*	*6,8*	*9,2*
Großbritannien und Nordirland	88	102	102	106	111	115	117	119	*2,5*	— *0,8*	*4,4*	*4,7*	*3,2*	*2,1*	*1,8*
Irland	88	101	104	106	108	109	108	110	*1,1*	*3,3*	*1,6*	*1,6*	*0,9*	— *1,2*	*1,8*
Norwegen	76	104	110	112	118	120	125	129	*4,1*	*5,6*	*2,1*	*4,9*	*1,9*	*4,1*	*2,9*
Österreich	83[1])	111	111	114	126	140	148	156	*10,7*	*0,5*	*2,7*	*10,5*	*10,9*	*5,4*	*5,7*
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	*5,5*	*5,8*	*2,9*	*3,5*	*3,1*
Schweden	71[3])	100	102	106	112	117	120	125	— *0,4*	*2,7*	*3,5*	*6,3*	*3,7*	*3,3*	*3,7*
Schweiz	79	106	109	115	123	130	138	142	*6,3*	*2,3*	*5,8*	*7,1*	*5,5*	*5,9*	*3,5*
Türkei	80	115	125	139	126	139	147	150	*15,0*	*8,6*	*11,0*	— *9,1*	*10,5*	*5,5*	*2,2*
Außereuropäische Länder															
Kanada	51	106	115	119	116	126	135	135	*6,2*	*8,0*	*3,8*	— *3,0*	*8,7*	*7,5*	- *0,2*
Vereinigte Staaten von Amerika	56	108	111	116	115	124	127	128	*8,0*	*3,1*	*4,5*	— *1,6*	*8,1*	*2,3*	*1,1*
Bruttosozialprodukt je Einwohner															
in Preisen von 1954															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	111	117	125	133	147	154	160	*10,6*	*6,1*	*6,8*	*5,9*	*10,6*	*5,1*	*3,6*
Belgien	.	104	104	108	110	114	118	119	*4,3*	— *0,2*	*3,4*	*2,4*	*3,6*	*3,5*	*0,5*
Frankreich	.	105	107	109	114	119	125	131	*4,5*	*1,9*	*2,7*	*4,0*	*5,0*	*4,4*	*5,1*
Italien	103	107	109	117	122	130	134	142	*6,8*	*2,1*	*7,2*	*4,4*	*6,2*	*3,7*	*5,3*
Luxemburg	.	94	93	94	97	101	104	...	— *6,0*	— *1,3*	*0,9*	*4,0*	*3,9*	*2,5*	...
Niederlande	.	101	102	109	117	122	126	127	*0,9*	*1,0*	*7,5*	*6,8*	*4,6*	*2,8*	*1,2*
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	85	98	98	103	105	104	105	110	— *1,7*	— *0,1*	*5,3*	*1,5*	— *1,1*	*1,3*	*4,4*
Griechenland	.	110	108	123	126	135	143	155	*10,4*	— *2,0*	*13,5*	*2,3*	*7,6*	*6,0*	*8,5*
Großbritannien und Nordirland	94	103	101	106	110	113	115	117	*2,6*	— *1,2*	*4,2*	*4,1*	*3,1*	*1,7*	*1,4*
Irland	88	101	105	107	109	111	110	112	*1,2*	*3,7*	*1,8*	*2,3*	*1,1*	— *0,6*	*2,2*
Norwegen	85	103	108	109	113	114	118	120	*3,1*	*4,6*	*1,1*	*3,9*	*0,8*	*3,1*	*1,9*
Österreich	85[1])	111	111	114	126	139	147	155	*10,7*	*0,3*	*2,6*	*10,4*	*10,8*	*5,2*	*5,5*
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	*4,6*	*4,9*	*2,0*	*2,6*	*2,3*
Schweden	79[3])	99	101	104	109	113	116	119	— *1,2*	*1,9*	*2,8*	*5,6*	*3,0*	*2,6*	*2,9*
Schweiz	89	105	106	111	117	122	128	131	*5,0*	*0,9*	*4,4*	*6,0*	*4,4*	*4,6*	*1,9*
Türkei	98	112	118	128	113	121	124	124	*11,9*	*5,5*	*8,0*	—*11,6*	*7,4*	*2,7*	— *0,5*
Außereuropäische Länder															
Kanada	61	104	109	110	104	110	115	111	*3,9*	*4,7*	*1,1*	— *5,8*	*5,9*	*5,0*	— *3,3*
Vereinigte Staaten von Amerika	65	106	108	111	107	114	114	113	*6,1*	*1,4*	*2,8*	— *3,3*	*6,2*	*0,5*	— *0,7*

[1]) 1937. — [2]) Rechnungsjahr 1. 7. 1938 bis 30. 6. 1939. — [3]) Rechnungsjahre, die jeweils am 1. 7. der angegebenen Jahre beginnen. — [4]) Basiszeitraum der Meßziffern ist das Rechnungsjahr 1950/51 (vgl. Tab. 1a, Fußnote 4). — [5]) Zuwachs vom Rechnungsjahr 1950/51 auf das Kalenderjahr 1951.

2. Das Sozialprodukt der Länder des Gemeinsamen Marktes, Groß

in Landes

Lfd. Nr.		Bundesrepubl. Deutschland (Mill. DM)			Belgien (Mrd. bfr)			Frankreich (Mrd. ffr)			Ita (Mrd.	
		1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956
	Sozialprodukt in											
1	**Bruttosozialprod. z. Marktpreisen**	**97 200**	**193 400**	**209 600**	**358,2**	**513,3**	**537,4**	**9 850**	**18 590**	**20 520**	**8 670**	**14 634**
2	— Abschreibungen	10 095[1]	17 605[1]	20 084[1]	.	.	.	950	1 640	1 770	748	1 305
3	**Nettosozialprod. zu Marktpreisen**	**87 105**	**175 795**	**189 516**	.	.	.	**8 900**	**16 950**	**18 750**	**7 922**	**13 329**
4	— Indirekte Steuern	13 091[2]	28 545[2]	30 876[2]	32,6	49,2	51,5	1 510	3 080	3 470	1 057	2 059
5	Subventionen	490[3]	651[3]	1 617[3]	4,0	7,0	6,7	130	360	400	29	199
6	**Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)**	**74 504**	**147 901**	**160 257**	.	.	.	**7 520**	**14 230**	**15 680**	**6 894**	**11 469**
7	— Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	49	— 626	— 578	2,3	6,7	7,0	.	.	.	12	28
8	**Nettoinlandsprod. z. Faktorkosten**	**74 455**	**148 527**	**160 835**	.	.	.	.	.	.	**6 882**	**11 441**
	Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche											
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	9 205	14 053	15 571	29,7	34,2	35,5	.	.	.	2 234	2 736
2	Bergbau	5 122	10 685	11 892	128,1	21,1	23,9	.	.	.	84	181
3	Energiewirtschaft					12,9	12,0	.	.	.	194	361
4	Verarbeitendes Gewerbe	30 501	62 121	67 528		169,9	164,3	.	.	.	2 428	4 064
5	Baugewerbe	4 883	10 664	10 691	23,3	28,9	30,9	.	.	.	240	837
6	Handel	10 835	20 758	22 774		35,2	36,9	.	.	.	727	1 191
7	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6 667	13 208	14 294	145,1	36,0	37,1	.	.	.	479	899
8	Banken u. Privatversicherungen	2 263	5 496	6 402		11,4	12,0	.	.	.	251	433
9	Wohnungsvermietung	2 341	3 969	4 384		37,3	38,3	.	.	.	82	247
10	Staat	7 493	14 344	15 653		27,6[8]	29,9[8]	.	.	.	747	1 401
11	Sonstige Dienstleistungen	5 240	10 834	11 730		63,9	69,5	.	.	.	334	548
12	**Alle Wirtschaftsbereiche**	**84 550**	**166 132**	**180 919**	**326,1**	**469,5**	**490,3**	.	.	.	**7 800**	**12 898**
13	Berichtigung	—	—	—	—	—	—	.	.	.	— 170[12]	— 152[12]
14	**Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten**	**84 550**	**166 132**	**180 919**	**326,1**	**469,5**	**490,3**	.	.	.	**7 630**	**12 746**
	Verteilung des Volkseinkom											
1	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	44 038	91 790	99 940	146,6	213,2	232,0	4 010	8 410	9 240	.	.
2	Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	26 346	44 211	46 867	123,0	165,9	172,9	3 150[11]	5 080[11]	5 540[11]	.	.
3	Einkommen aus Unternehmertätigkeit	.	.	.	92,8[9]	111,9[9]	116,1[9]	.	4 270	4 690	.	.
4	Miet- und Pachteinkommen	.	.	.	14,5	26,9	27,8	.	240	230	.	.
5	Zinseinkommen	.	.	.	9,1	15,2	16,1	.	100	120	.	.
6	Dividendeneinkommen	.	.	.	6,7	11,9	12,9	.	410	440	.	.
7	**Erwerbs- u. Vermögenseinkommen der privaten Haushalte**	**70 384**	**136 001**	**146 807**	**269,6**	**379,1**	**404,9**	**7 160**	**13 490**	**14 780**	.	.
8	Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	4 880[4]	9 700[4]	10 150[4]	12,2	21,2	18,0	410	850	1 080	.	.
9	darin enthalten: Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	2 800[5]	5 770[5]	6 840[5]	4,1[10]	7,4[10]	7,8[10]	.	390	460	.	.
10	Einkomm. d. Staates aus Unternehmertätigkeit u. Vermögen	1 430	4 400	5 000	0,9	1,8	1,6				.	.
11	— Zinsen auf Staatsschulden	390	1 100	1 200	7,2	10,6	11,0	— 50	— 110	— 180	.	.
12	Berichtigung	— 1 800[6]	— 1 100[6]	— 500[6]	—	—	—	—	—	—	—	—
13	**Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)**	**74 504**	**147 901**	**160 257**	**275,5**	**391,4**	**413,5**	**7 520**	**14 230**	**15 680**	**6 894**	**11 469**
	Verwendung des											in jeweili
1	Privater Verbrauch	61 845	114 460	123 000	274,4	356,6	377,1	6 770	12 713	13 947	6 231	9 925
2	Staatsverbrauch	14 350	25 470	28 000	35,7	55,1	59,1	1 265	2 691	2 986	850	1 733
3	Ltd. Käufe f. zivile Zwecke	9 970	20 120	21 650	27,1	37,7	40,7	.	1 440	1 573	497	1 149
4	Verteidigungsaufwand	4 380[7]	5 350	6 350	8,5	17,4	18,4	.	1 251	1 413	353	584
5	Investitionen	22 176	46 890	50 300	58,0	88,8	91,6	1 725	3 464	3 939	1 650	3 151
6	Anlagen	18 455	44 300	46 100	57,9	84,5	86,6	1 515	3 256	3 765	1 527	3 046
7	Vorratsveränderung	3 721	2 590	4 200	0,1	4,3	5,0	210	208	174	123	105
8	Außenbeitrag	— 1 171	6 580	8 300	— 9,9	12,8	9,6	50	— 347	— 427	— 61	— 175
9	Ausfuhr v. Gütern u. Diensten	11 828	44 570	53 040	97,1	188,7	196,7	1 590	2 509	2 761	972	1 998
10	— Einf. v. Gütern u. Diensten	12 999	37 980	44 740	107,0	175,9	187,1	1 540	2 856	3 188	1 033	2 173
11	**Bruttosozialprod. z. Marktpreisen**	**97 200**	**193 400**	**209 600**	**358,2**	**513,3**	**537,4**	**9 810**	**18 521**	**20 445**	**8 670**	**14 634**
												in Preisen
12	Privater Verbrauch	67 030	109 890	114 930	308,2	349,8	359,7	8 995	12 077	12 778	7 243	9 432
13	Staatsverbrauch	18 050	23 080	24 660	42,0	51,5	52,1	1 920	2 544	2 700	985	1 520
14	Ltd. Käufe f. zivile Zwecke	.	.	.	32,7	35,0	35,9	.	1 362	1 422	576	1 008
15	Verteidigungsaufwand	.	.	.	9,3	16,5	16,2	.	1 182	1 278	409	512
16	Investitionen	26 400	43 480	45 030	65,7	82,8	79,7	2 473	3 264	3 532	1 862	3 030
17	Anlagen	22 200	41 020	41 130	65,6	79,3	75,5	2 218	3 066	3 328	1 729	2 927
18	Vorratsveränderung	4 200	2 460	3 900	0,1	3,5	4,2	255	198	204	133	103
19	Außenbeitrag	320	6 600	7 630	— 14,9	5,2	4,0	73	— 331	— 381	— 133	— 116
20	Ausfuhr v. Gütern u. Diensten	13 700	42 460	50 230	103,2	174,6	179,6	1 755	2 416	2 503	1 027	1 942
21	— Einf. v. Gütern u. Diensten	13 380	35 860	42 590	118,1	169,4	175,6	1 682	2 747	2 884	1 160	2 058
22	**Bruttosozialprod. z. Marktpreisen**	**111 800**	**183 050**	**192 250**	**401,0**	**489,3**	**495,5**	**13 461**	**17 554**	**18 629**	**9 957**	**13 866**

Anmerkungen Seite 128*/129*.

britanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika 1950, 1956 und 1957

währung

lien Lit)	Luxemburg (Mill. lfr)			Niederlande (Mill. hfl)			Großbritannien und Nordirland (Mill. £)			Vereinigte Staaten von Amerika (Mill. US-$)			Lfd. Nr.
1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	
jeweiligen Preisen													
15 627	12 460	20 296	21 935	19 044	32 170	35 020	13 266	20 735	21 923	284 599	419 214	440 328	1
1 427	1 650	3 110	3 419	1 876	2 870	3 190	999	1 664	1 774	19 065[25]	34 681[25]	37 743[25]	2
14 200	10 810	17 186	18 516	17 168	29 300	31 830	12 267	19 071	20 149	265 534	384 533	402 585	3
2 187	1 300	1 910	2 057	2 385	3 440	3 540	2 062	2 830	2 956	23 747[26]	35 631[26]	37 644[26]	4
218	160	357	408	254	340	590	475	366	413	198[26]	1 045[26]	1 330[26]	5
12 231	9 670	15 633	16 867	15 037	26 200	28 880	10 680	16 607	17 606	242 719[27]	350 882[27]	365 546[27]	6
40	— 250	—545	—600	233	310	290	342	206	228	1 188	2 021	2 244	7
12 191	9 920	16 178	17 467	14 804	25 890	28 590	10 338	16 401	17 378	241 531	348 861	363 302	8
zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen											[24]		
2 777	1 370	1 735	1 744	2 374	3 160	3 680	679	804	850	17 439	15 572	15 636	1
202	400	594	640	358			414	671	702	5 010	6 265	6 191	2
378	110	185	182	297	12 280	13 500	251	444	484	3 920	6 543	6 952	3
4 368	3 950	8 507	9 058	5 044			4 375	6 846	7 279	74 371	109 901	112 517	4
943	940	1 316	1 482	985			629	1 088	1 121	11 833	19 080	19 648	5
1 286	.	2 158[13]	2 343[13]	2 205	...	...	1 603	2 270	2 383	42 707	57 339	59 622	6
966	.	1 419[14]	1 475[14]	1 479	2 780	3 190	978	1 569	1 659	16 556[28]	22 707[28]	23 646[28]	7
487	.	268	320	452	...	...	330[21]	535[21]	566[21]	7 035	11 472	12 345	8
291	.	700	750	444[18]	...	...	367	579	616	15 238[18]	21 228[18]	22 859[18]	9
1 486	1 410[15]	1 992[15]	2 173[15]	1 690[19]	...	...	1 061	1 731	1 831	23 490[29]	40 269[29]	42 869[29]	10
587	.	414[16]	719[16]	1 452	...	...	1 283	1 690	1 829	23 089	36 959	39 422	11
13 771	11 570	19 288	20 886	16 780	28 910	31 960	11 970	18 227	19 320	240 688	347 335	361 707	12
— 153[13]	—	—	—	— 100[20]	— 150[20]	—180[20]	—633[22]	—162[22]	—168[22]	843[30]	1 526[30]	1 595[30]	13
13 618	11 570	19 288	20 886	16 680	28 760	31 780	11 337	18 065	19 152	241 531[31]	348 861[31]	363 302[31]	14
mens in jeweiligen Preisen													
.	5 840	9 148	9 884	8 266	14 380	15 990	7 600	12 201	12 942	154 190	241 799	254 637	1
.	3 550	5 206	5 556	5 267	9 360	10 310	2 350	3 206	3 383	66 025	82 407	85 965	2
.	2 890	4 226	4 496	.	.	.	1 189	1 487	1 556	37 541	42 435	43 001	3
.	} 660{	390	410	.	.	.	} 1 161	1 719	1 827{	9 013	10 887	11 837	4
.	} 590		650{	.	.	.				10 263	17 047	18 772	5
.				.	.	.				9 208	12 038	12 355	6
.	9 390	14 354	15 440	13 533	23 740	26 300	9 950	15 407	16 325	220 215	324 206	340 602	7
.	350	1 344	1 435	1 749	2 690	2 870	1 264	1 797	1 925	27 298	32 421	31 118	8
.	350	993	1 250	758	1 360	1 340	782	865	947	17 865	22 422	21 649	9
.	90	153	206	372	600	650	—	219	233	} —4 794[26]	—5 745[26]	—6 174[26]{	10
.	160	218	214	617	830	940	551	804	809				11
—	—	—	—	—	—	—	17[23]	—12[23]	—68[23]	—	—	—	12
12 231	9 670	15 633	16 867	15 037	26 200	28 880	10 680	16 607	17 606	242 719	350 882	365 546	13
Sozialprodukts													
gen Preisen													
10 449	7 640	11 644	12 700	12 792	19 720	20 710	9 355	13 490	14 142	195 122	269 800	284 864	1
1 827	1 650	2 297	2 477	2 380	4 710	5 100	2 101	3 578	3 684	35 038	72 609	79 067	2
...	1 510	1 856	2 084	1 641	2 920	3 310	1 281	1 954	2 150	20 558	31 329	34 261	3
...	140	441	393	739	1 790	1 790	820	1 624	1 534	14 480	41 280	44 806	4
3 456	3 320	4 380	5 530	5 003	8 430	9 690	1 487	3 361	3 783	56 152	79 127	77 237	5
3 381	3 020	4 030	5 230	3 804	7 910	8 680	1 703	3 086	3 333	49 719	74 028	77 036	6
75	300[17]	350[17]	300[17]	1 199	520	1 010	—216	275	450	6 433	5 099	201	7
— 105	— 150	1 975	1 228	—1 131	— 690	—480	323	306	314	1 803	3 570	5 666	8
2 424	7 850	18 655	19 557	8 279	16 280	18 080	3 301	4 895	5 056	13 901	23 518	26 476	9
2 529	8 000	16 680	18 329	9 410	16 970	18 560	2 978	4 589	4 742	12 098	19 948	20 810	10
15 627	12 460	20 296	21 935	19 044	32 170	35 020	13 266	20 735	21 923	288 115	425 106	446 834	11
von 1954													
9 831	8 490	11 586	...	14 710	19 260	19 110	11 209	12 469	12 706	217 100	264 100	270 700	12
1 555	1 840	2 286	...	2 950	4 110	4 010	2 640	3 212	3 123	40 700	67 200	69 200	13
...	1 680	1 847	...	.	.	.	1 610	1 754	1 823	25 100	29 300	30 400	14
...	160	439	...	.	.	.	1 030	1 458	1 300	15 600	37 900	38 800	15
3 221	3 810	5 052	...	6 050	7 480	8 130	1 835	3 062	3 365	63 200	73 400	67 900	16
3 148	3 490	3 871	...	4 710	6 990	7 180	2 110	2 797	2 920	56 100	68 000	67 600	17
73	320[17]	1 181[17]	...	1 340	490	950	—275	265	445	7 100	5 400	300	18
62	2 780	—496	...	—1 560	— 860	—550	514	219	110	900	2 800	4 0 0	19
2 340	11 250	15 440	...	8 810	15 460	16 470	3 827	4 586	4 609	15 100	22 800	24 800	20
2 278	8 470	15 936	...	10 370	16 320	17 020	3 313	4 367	4 499	14 200	20 000	20 800	21
14 669	16 920	18 428	...	22 150	29 990	30 700	16 198	18 962	19 304	321 900	407 500	411 800	22

2. Das Sozialprodukt der Länder des Gemeinsamen Marktes, Großbritan

in

Lfd. Nr.		Bundesrepublik Deutschland			Belgien			Frankreich			Ita	
		1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956
	Entstehung des Sozialprodukts											
	Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum											
1	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10,9	8,5	8,6	9,1	7,3	7,2	.	.	.	28,6	21,2
2	Bergbau	6,1	6,4	6,6	39,3	4,5	4,9	.	.	.	1,1	1,4
3	Energiewirtschaft					2,7	2,4	.	.	.	2,5	2,8
4	Verarbeitendes Gewerbe	36,1	37,4	37,3		34,3	33,5	.	.	.	31,1	31,5
5	Baugewerbe	5,8	6,4	5,9	7,1	6,2	6,3	.	.	.	3,1	6,5
6	Handel	12,8	12,5	12,6		7,5	7,5	.	.	.	9,3	9,2
7	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7,9	8,0	7,9		7,7	7,6	.	.	.	6,1	7,0
8	Banken u. Privatversicherungen	2,7	3,3	3,5	44,5	2,4	2,4	.	.	.	3,2	3,4
9	Wohnungsvermietung	2,8	2,4	2,4		7,9	7,8	.	.	.	1,1	1,9
10	Staat	8,9	8,6	8,7		5,9[8])	6,1[8])	.	.	.	9,6	10,9
11	Sonstige Dienstleistungen	6,2	6,5	6,5		13,6	14,2	.	.	.	4,3	4,2
12	**Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten**	100	100	100	100	100	100	.	.	.	100 [33])	100 [33])
	Verteilung des Volkseinkommens											
1	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	57,7	61,6	62,2	53,2	54,5	56,1	53,3	59,1	58,9	.	.
2	Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	34,5	29,7	29,2	44,6	42,4	41,8	41,9[11])	35,7[11])	35,3[11])	.	.
3	Einkommen aus Unternehmertätigkeit	.	.	.	33,7[8])	28,6[8])	28,1[9])	.	30,0	29,9	.	.
4	Miet- und Pachteinkommen	.	.	.	5,3	6,9	6,7	.	1,7	1,5	.	.
5	Zinseinkommen	.	.	.	3,3	3,9	3,9	.	0,7	0,8	.	.
6	Dividendeneinkommen	.	.	.	2,4	3,0	3,1	.	2,9	2,8	.	.
7	**Erwerbs- u. Vermögenseinkommen der privaten Haushalte**	92,2	91,3	91,3	97,9	96,9	97,9	95,2	94,8	94,3	.	.
8	Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	6,4[4])	6,5[4])	6,3[4])	4,4	5,4	4,4	5,5	6,0	6,9	.	.
9	darin enthalt.: Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	3,7[5])	3,9[5])	4,3[5])	1,5[10])	1,9[10])	1,9[10])	.	2,7	9,8	.	.
10	Einkomm. d. Staates aus Unternehmertätigkeit u. Vermögen	1,9	3,0	3,1	0,3	0,5	0,4	—0,7	—0,8	—1,1	.	.
11	— Zinsen auf Staatsschulden	0,5	0,7	0,7	2,6	2,7	2,7					
12	**Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)**	100 [32])	100 [32])	100 [32])	100	100	100	100	100	100	.	.
	Verwendung des											
	in jeweiligen											
1	Privater Verbrauch	63,6	59,2	58,7	76,6	69,5	70,2	69,0	68,6	68,2	71,9	67,8
2	Staatsverbrauch	14,8	13,2	13,4	10,0	10,7	11,0	12,9	14,5	14,6	9,8	11,8
3	Lfd. Käufe für zivile Zwecke	10,3	10,4	10,3	7,6	7,3	7,6	.	7,8	7,7	5,7	7,9
4	Verteidigungsaufwand	4,5[7])	2,8	3,0	2,4	3,4	3,4	.	6,8	6,9	4,1	4,0
5	Investitionen	22,8	24,2	24,0	16,2	17,3	17,0	17,6	18,7	19,3	19,0	21,5
6	Anlagen	19,0	22,9	22,0	16,2	16,5	16,1	15,4	17,6	18,4	17,6	20,8
7	Vorratsveränderung	3,8	1,3	2,0	0,0	0,8	0,9	2,1	1,1	0,9	1,4	0,7
8	Außenbeitrag	—1,2	3,4	4,0	—2,8	2,5	1,8	0,5	—1,9	—2,1	—0,7	—1,2
9	Ausfuhr v. Gütern u. Diensten	12,2	23,0	25,3	27,1	36,8	36,6	16,2	13,5	13,5	11,2	13,7
10	— Einf. v. Gütern u. Diensten	13,4	19,6	21,3	29,9	34,3	34,8	15,7	15,4	15,6	11,9	14,8
11	**Bruttosozialprod.z.Marktpreisen**	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	in Preisen											
12	Privater Verbrauch	60,0	60,0	59,8	76,9	71,5	72,6	66,8	68,8	68,6	72,7	68,0
13	Staatsverbrauch	16,1	12,6	12,8	10,5	10,5	10,5	14,3	14,5	14,5	9,9	11,0
14	Lfd. Käufe für zivile Zwecke	.	.	.	8,2	7,2	7,2	.	7,8	7,6	5,8	7,3
15	Verteidigungsaufwand	.	.	.	2,3	3,4	3,3	.	6,7	6,9	4,1	3,7
16	Investitionen	23,6	23,8	23,4	16,4	16,9	16,1	18,4	18,6	19,0	18,7	21,9
17	Anlagen	19,9	22,4	21,4	16,4	16,2	15,2	16,5	17,5	17,9	17,4	21,1
18	Vorratsveränderung	3,8	1,3	2,0	0,0	0,7	0,8	1,9	1,1	1,1	1,3	0,7
19	Außenbeitrag	0,3	3,6	4,0	—3,7	1,1	0,8	0,5	—1,9	—2,1	—1,3	—0,8
20	Ausfuhr v. Gütern u. Diensten	12,3	23,2	26,1	25,7	35,7	36,2	13,0	13,8	13,4	10,3	14,0
21	—Einf. v. Gütern u. Diensten	12,0	19,6	22,2	29,5	34,6	35,4	12,5	15,6	15,5	11,7	14,8
22	**Bruttosozialprod.z.Marktpreisen**	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [2]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und Gewinne der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — [5]) Einschl. der Differenz zwischen tat Unternehmen. — [6]) Scheingewinne. — [7]) Besatzungskosten. — [8]) Ohne öffentliche Schulen und Krankenhäuser. — [9]) Ohne direkte Steuern der nicht enthaltener Einkommen (wie Einkommen aus geistigem Eigentum usw.). — [10]) Subventionen (+), wirkliche und unterstellte Gebühren der der Nachrichtenübermittlung. — [10]) Ohne Hotel- und Gaststättengewerbe; einschl. des statistischen Fehlers. — [17]) Einschl. des statistischen Feh dienste. — [21]) Die Wertschöpfung der Banken wird ohne Ansatz unterstellter Dienstleistungsentgelte berechnet. — [22]) Scheingewinne und statisti inlandsprodukt zu Faktorkosten. — [25]) Ohne Abschreibungen des Staates und der öffentlichen Unternehmen. — [26]) Das zu Faktorkosten die gezahlten Zinsen. Die übrigen Vermögenseinkommen, zu denen hier keine unterstellten Nettomieten rechnen, werden (zuzüglich der Gebühren Abzug des statistischen Fehlers. — [28]) Ohne Post, die hier zum Bereich »Staat« gerechnet wird. — [29]) Einschl. der Wertschöpfung der öffent private Haushalte (von der Wertschöpfung der Unternehmen abgesetzt). — [31]) Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten. — [32]) Von Scheingewin [34]) Vor Abzug der unterstellten Gebühren der Unternehmen für Bankdienste. — [35]) Von Scheingewinnen und dem statistischen Fehler nicht be private Haushalte.

niens und der Vereinigten Staaten von Amerika 1950, 1956 und 1957

vH

lien	Luxemburg			Niederlande			Großbritannien und Nordirland			Vereinigte Staaten von Amerika			Lfd. Nr.
1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	1950	1956	1957	
in jeweiligen Preisen													
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten)										[24]			
20,2	11,8	9,0	8,4	14,1	10,9	11,5	5,7	4,4	4,4	7,2	4,5	4,3	1
1,5	3,5	3,1	3,1	2,1			3,5	3,7	3,6	2,1	1,8	1,7	2
2,7	1,0	1,0	0,9	1,8	42,5	42,2	2,1	2,4	2,5	1,6	1,9	1,9	3
31,7	34,1	44,1	43,4	30,1			36,5	37,6	37,7	30,9	31,6	31,1	4
6,8	8,1	6,8	7,1	5,9			5,3	6,0	5,8	4,9	5,5	5,4	5
9,3	.	11,2[13])	11,2[13])	13,1	....	....	13,4	12,5	12,3	17,7	16,5	16,5	6
7,0	.	7,4[14])	7,1[14])	8,8	9,6	10,0	8,2	8,6	8,6	6,9[28])	6,5[28])	6,5[28])	7
3,5	.	1,4	1,5	2,7	...	...	2,8[21])	2,9[21])	2,9[21])	2,9	3,3	3,4	8
2,1	.	3,6	3,6	2,6[18])	...	...	3,1	3,2	3,2	6,3[18])	6,1[18])	6,3[18])	9
10,8	12,2[15])	10,3[15])	10,4[15])	10,1[19])	...	...	8,9	9,5	9,5	9,8[29])	11,6[29])	11,9[29])	10
4,3	.	2,1[16])	3,4[16])	8,7	...	...	10,7	9,3	9,5	9,6	10,6	10,9	11
100 [33])	100	100	100	100 [34])	100 [34])	100 [34])	100 [35])	100 [35])	100 [35])	100 [37])	100 [37])	100 [37])	12
n jeweiligen Preisen													
.	60,4	58,5	58,6	55,0	54,9	55,4	71,2	73,5	73,4	63,5	68,9	69,7	1
.	36,7	33,3	32,9	35,0	35,7	35,7	22,0	19,3	19,2	27,2	23,5	23,5	2
.	29,9	27,0	26,7	.	.	.	11,1	9,0	8,8	15,5	12,1	11,8	3
.	6,8	2,5	2,4	.	.	.				3,7	3,1	3,2	4
.		3,8	3,9	.	.	.	10,9	10,4	10,4	4,2	4,9	5,1	5
.				.	.	.				3,8	3,4	3,4	6
.	**97,1**	**91,8**	**91,5**	**90,0**	**90,6**	**91,1**	**93,2**	**92,8**	**92,7**	**90,7**	**92,4**	**93,2**	7
.	3,6	8,6	8,5	11,6	10,3	9,9	11,8	10,8	10,9	11,2	9,2	8,5	8
.	3,6	6,4	7,4	5,0	5,2	4,6	7,3	5,2	5,4	7,4	6,4	5,9	9
.	0,9	1,0	1,2	2,5	2,3	2,3	—	1,3	1,3	—2,0[26])	—1,6[26])	—1,7[26])	10
.	1,7	1,4	1,3	4,1	3,2	3,3	5,2	4,8	4,6				11
.	100	100	100	100	100	100	100 [36])	100 [36])	100 [36])	100	100	100	12
ozialprodukts													
reisen													
66,9	61,3	57,4	57,9	67,2	61,3	59,1	70,5	65,1	64,5	67,8	63,5	63,8	1
11,7	13,2	11,3	11,3	12,4	14,6	14,6	15,8	17,3	16,8	12,2	17,1	17,7	2
...	12,1	9,1	9,5	8,6	9,1	9,5	9,7	9,4	9,8	7,1	7,4	7,7	3
...	1,1	2,2	1,8	3,9	5,6	5,1	6,2	7,8	7,0	5,0	9,7	10,0	4
22,1	26,6	21,6	25,2	26,3	26,2	27,7	11,2	16,2	17,3	19,5	18,6	17,3	5
21,6	24,2	19,9	23,8	20,0	24,6	24,8	12,8	14,9	15,2	17,3	17,4	17,2	6
0,5	2,4[17])	1,7[17])	1,4[17])	6,3	1,6	2,9	—1,6	1,3	2,1	2,2	1,2	0,1	7
—0,8	—1,2	9,7	5,6	—5,9	—2,1	—1,4	2,4	1,5	1,4	0,6	0,8	1,3	8
15,5	63,0	91,9	89,2	43,5	50,6	51,6	24,9	23,6	23,1	4,8	5,5	5,9	9
16,2	64,2	82,2	83,6	49,4	52,8	53,0	22,4	22,1	21,6	4,2	4,7	4,7	10
00	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	11
n 1954													
67,0	50,2	62,9	...	66,4	64,2	62,2	69,2	65,8	65,8	67,4	64,8	65,7	12
10,6	10,9	12,4	...	13,3	13,7	13,1	16,3	16,9	16,2	12,6	16,5	16,8	13
...	9,9	10,0	...	.	.	.	9,9	9,3	9,4	7,8	7,2	7,4	14
...	0,9	2,4	...	.	.	.	6,4	7,7	6,7	4,8	9,3	9,4	15
22,0	22,5	24,1	...	27,3	24,9	26,5	11,3	16,1	17,4	19,6	18,0	16,5	16
21,5	20,6	21,0	...	21,3	23,3	23,4	13,0	14,8	15,1	17,4	16,7	16,4	17
0,5	1,9[17])	3,1[17])	...	6,0	1,6	3,1	—1,7	1,4	2,3	2,2	1,3	0,1	18
0,4	16,4	0,7	...	—7,0	—2,9	—1,8	3,2	1,2	0,6	0,3	0,7	1,0	19
6,0	66,5	87,1	...	39,8	51,6	53,6	23,6	24,2	23,9	4,7	5,6	6,0	20
5,5	50,1	86,5	...	46,8	54,4	55,4	20,5	23,0	23,3	4,4	4,9	5,1	21
00	100	100	...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	22

Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [3]) Einschl. der Ausgaben des Staates für den Preisausgleich. — [4]) Einschl. der unverteilten ..lichen Pensionsleistungen und unterstellten Einzahlungen in fiktive Pensionsfonds von Bundesbahn, Bundespost und sonstigen öffentlichen ..sonalgesellschaften. — [10]) Zuzüglich der direkten Steuern der Personalgesellschaften. — [11]) Einschl. bestimmter, in der folgenden Aufgliederung ..ernehmen für Bankdienste (—). — [13]) Zuzüglich des Hotel- und Gaststättengewerbes. — [14]) Ohne Nachrichtenübermittlung. — [15]) Zuzüglich .. — [18]) Gesamtes Wohnungs- und Grundstückswesen. — [19]) Ohne Krankenhäuser. — [20]) Unterstellte Gebühren der Unternehmen für Bank- ..r Fehler. — [23]) Statistischer Fehler. — [24]) Die Entstehungsrechnung der USA zeigt die Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Netto- ..ertete Sozialprodukt der USA enthält vom Vermögenseinkommen des Staates nur den — negativen — Überschuß der eingenommenen über ..Unternehmen) den indirekten Steuern zugerechnet. Das Unternehmereinkommen des Staates ist von den Subventionen abgesetzt. — [27]) Nach ..en Unternehmen (hier gleich der Summe der Löhne und Gehälter), ohne unterstellte Nettomieten. — [30]) Übertragungen von Unternehmen an ..nicht bereinigt. — [33]) Ohne Subventionen, vor Abzug der wirklichen und unterstellten Gebühren der Unternehmen für Bankdienste. — ..igt. — [36]) Vom statistischen Fehler nicht bereinigt. — [37]) Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten; ohne Übertragungen von Unternehmen an

3. Zahlungsbilanzen

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen sind, soweit nicht anders vermerkt, dem „Balance of Payments Yearbook", Band 8 und 10 des Internationalen Währungsfonds entnommen. (Methodische Erläuterungen siehe Vorbemerkungen zur Zahlungsbilanz der Bundesrepublik auf Seite 490.) Die Angaben für 1957 sind vorläufig.

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1952 bis 1957
Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1])	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2]) fob	Importe[2])[3])	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
Länder des Gemeinsamen Marktes										
	Deutsche Mark	**Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)**								
1952	23,81	4 022[4])	— 3 508[4])	41	11	97	— 5[5])	— 191	— 519	50[5])
1953	23,81	4 461[4])	— 3 591[4])	114	— 11	— 2	— 23[5])	— 370	— 522	— 57[5])
1954	23,81	5 360[4])	— 4 426[4])	14	— 33	— 60	— 85[5])	— 39	— 632	— 99[5])
1955	23,81	6 264[4])	— 5 478[4])	— 85	— 46	— 149	— 65[5])	— 52	— 444	54[5])
1956	23,81	7 510[4])	— 6 154[4])	— 47	— 50	— 214	— 9[5])	— 111	— 1 081	155[5])
1957	23,81	8 889[4])	— 7 078[4])	22	— 48	— 345	— 7[5])	— 138	— 1 697	402[5])
1958[6])	23,81	9 157[4])	— 7 140[4])	95	— 44	— 346	— 109[5])	— 260	— 1 158	— 195[5])
	Belg. Franc	**Belgien — Luxemburg**								
1952	2,00	2 508	— 2 238	— 86	4	8	— 56	— 41	— 102	3
1953	2,00	2 295	— 2 199	— 33	5	3	— 39	37	— 11	— 58
1954	2,00	2 367	— 2 339	— 19	14	1	— 67	75	48	— 80
1955	2,00	2 827	— 2 590	31	16	—	— 167	46	— 88	— 75
1956	2,00	3 238	— 2 954	64	20	—	— 160	— 30	— 50	— 128
1957	2,00	3 338	— 3 136	80	26	—	— 154	14	— 24	— 144
	Franz. Franc	**Frankreich (Franc-Gebiet)**								
1952	0,2857	2 415	— 3 113	50	5	300	91	— 37	296	— 7
1953	0,2857	2 519	— 2 955	217	— 3	338	107	— 95	— 135	6
1954	0,2857	3 028	— 3 264	430	1	497	— 8	— 136	— 587	40
1955	0,2857	3 622	— 3 585	513	— 5	402	— 34	— 141	— 788	16
1956	0,2857	3 688	— 4 620	114	— 13	98	— 25	— 73	862	— 29
1957	. [7])	3 752	— 4 885	— 265	— 15	90	456	— 103	994	— 22
	Ital. Lira	**Italien**								
1952	0,16	1 427	— 2 182	153	89	159	214	— 15	129	26
1953	0,16	1 511	— 2 248	322	116	86	153	— 28	77	11
1954	0,16	1 583	— 2 220	420	111	45	50	15	31	— 35
1955	0,16	1 799	— 2 477	463	139	15	92	56	— 72	— 15
1956	0,16	2 083	— 2 815	461	191	— 20	232	— 12	— 77	— 42
1957	0,16	2 470	— 3 225	602	232	— 29	91	58	— 170	— 29
	Holländ. Gulden	**Niederlande**								
1952	26,3	2 021	— 1 859	330	9	52	41	— 45	— 547	— 2
1953	26,3	2 114	— 2 070	331	30	13	— 7	— 67	— 296	— 48
1954	26,3	2 325	— 2 559	323	11	— 4	53	— 139	— 48	38
1955	26,3	2 593	— 2 759	417	10	— 19	— 3	— 73	— 6	— 172
1956	26,3	2 739	— 3 235	337	4	— 18	— 87	— 10	261	8
1957	26,3	2 977	— 3 437	354	2	— 19	126	— 31	13	16
Sonstige Europäische Länder										
	Dän. Krone	**Dänemark**								
1952	14,48	869	— 885	38	.	6	3	— 21	— 48	38
1953	14,48	909	— 935	40	.	8	4	— 21	— 16	11
1954	14,48	977	— 1 089	37	.	2	23	— 16	65	1
1955	14,48	1 072	— 1 088	40	.	6	— 23	— 14	— 11	18
1956	14,48	1 129	— 1 212	66	.	4	13	— 17	— 6	23
1957	14,48	1 193	— 1 263	101	.	4	.	— 17	— 40	23
	Finnmark	**Finnland**								
1952	0,4348	718	— 795[8])	19[8])	1	— 35	— 41	— 9	119	23
1953	0,4348	573	— 537[8])	16[8])	1	—	— 1	— 6	— 43	— 3
1954	0,4348	682	— 655[8])	28[8])	1	—	32	— 10	— 66	— 12
1955	0,4348	790	— 773[8])	45[8])	1	—	— 21	— 1	— 36	— 5
1956	0,4348	775	— 889[8])	55[8])	2	—	— 10	6	72	— 11
1957	. [9])	822	— 889[8])	53[8])	2	—	17	8	— 3	— 10
	Drachme[10])	**Griechenland**								
1952	.	115	— 251	—	18	119	15	— 10	— 9	3
1953	.	135	— 226	15	46	70	18	— 9	— 47	— 2
1954	.	161	— 296	14	47	59	29	— 7	— 3	— 4
1955	.	207	— 344	35	51	54	25	1	— 29	—
1956	.	210	— 422	26	74	41	49	16	4	2
1957	.	227	— 465	59	86	— 6	64	19	16	0
	Pfd. Sterling	**Großbritannien u. Nordirland**								
1952	280	7 915	— 8 243	807	— 42	255	— 328	—	— 434	70
1953	280	7 481	— 8 086	974	— 11	168	— 448	— 87	— 36	45
1954	280	7 896	— 8 417	1 179	— 17	3	— 532	— 56	20	— 76
1955	280	8 613	— 9 638	899	— 48	— 20	— 224	— 148	269	297
1956	280	9 559	— 9 730	1 014	— 42	— 56	— 700	— 143	17	81
1957	280	9 822	— 10 094	1 112	— 101	— 76	— 672	199	— 566	375

Anmerkungen auf Seite 131*.

3. Zahlungsbilanzen

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1952 bis 1957

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1])	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2]) fob	Importe[2]) [3])	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
	Irisches Pfund			**Irland**						
1952	280	281	— 477[3])	120[3])	28	1	36	31	— 43	23
1953	280	316	— 505[3])	115[3])	30	—	54	— 1	— 35	24
1954	280	318	— 497[3])	120[3])	30	—	25	—	— 9	13
1955	280	303	— 564[3])	122[3])	31	—	— 22	3	118	9
1956	280	286	— 487[3])	121[3])	32	—	— 10	49	1	8
1957	280	345	— 492[3])	122[3])	34	—	2	— 8	— 20	16
	Jugoslaw. Dinar			**Jugoslawien**						
1952	0,333	254	— 394[3])	11[3])	21	102	—	15	— 6	— 3
1953	0,333	192	— 421[3])	1[3])	25	139	—	23	42	— 1
1954	0,333	247	— 367[3])	9[3])	25	90	—	4	— 2	— 6
1955	0,333	265	— 470[3])	27[3])	28	84	—	— 4	67	3
1956	0,333	329	— 495[3])	44[3])	34	92	—	48	— 56	4
1957	0,333	401	— 673[3])	51[3])	50	58	—	3	119	— 9
	Norw. Krone			**Norwegen**						
1952	14,00	592	— 834	227	3	10	8	— 14	— 27	35
1953	14,00	533	— 874	199	5	8	60	—	54	15
1954	14,00	604	— 984	201	5	5	82	20	50	17
1955	14,00	659	— 1 049	252	8	— 1	81	41	— 28	37
1956	14,00	799	— 1 158	346	7	— 1	47	— 5	— 63	28
1957	14,00	831	— 1 222	404	6	— 2	18	— 16	— 35	15
	Schilling			**Österreich**						
1952	. [11])	507	— 654[3])	48[3])	2	98	—	— 4	— 58	61
1953	. [11])	538	— 548[3])	85[3])	2	35	—	— 40	— 103	31
1954	3,846	610	— 654[3])	114[3])	.	18	— 16	— 8	— 105	41
1955	3,846	711	— 888[3])	59[3])	.	— 12	2	— 2	52	78
1956	3,846	900	— 975[3])	85[3])	.	— 51	8	45	— 52	40
1957	3,846	1 021	— 1 129[3])	138[3])	.	— 42	26	27	— 90	49
	Escudo			**Portugal (Escudo-Gebiet)**						
1952	3,46	275	— 328	28	10	3	15	7	— 23	13
1953	3,46	305	— 320	29	17	—	27	3	— 75	14
1954	3,46	327	— 341	32	16	2	17	2	— 51	— 4
1955	3,46	343	— 393	25	20	1	21	13	— 35	5
1956	3,46	370	— 441	44	30	4	15	15	— 43	6
1957	3,46	364	— 491	44	48	—	21	12	— 6	8
	Schwed. Krone			**Schweden**						
1952	19,3	1 576	— 1 739[3])	198[3])	— 7	8	2[12])	— 25	— 36	23[12])
1953	19,3	1 484	— 1 580[3])	169[3])	— 6	—	— 6[12])	1	— 66	4[12])
1954	19,3	1 588	— 1 778[3])	166[3])	— 6	—	— 4[12])	27	20	— 13[12])
1955	19,3	1 730	— 2 002[3])	198[3])	— 6	—	4[12])	— 4	— 8	88[12])
1956	19,3	1 943	— 2 207[3])	248[3])	— 8	—	— 9[12])	— 13	— 42	88[12])
1957	19,3	2 135	— 2 425[3])	283[3])	— 11	— 2	1[12])	— 5	— 22	47[12])
	Schweiz. Franken[13])			**Schweiz**						
1952	23	1 093	— 1 215[3])	278[3])		—	— 134	8	— 139	109
1953	23	1 200	— 1 175[3])	307[3])		—	— 117	— 51	— 145	— 19
1954	23	1 211	— 1 294[3])	327[3])		—	— 192	— 46	— 26	20
1955	23	1 367	— 1 554[3])	339[3])		—	— 289	— 65	— 102	304
1956	23	1 425	— 1 746[3])	350[3])		.	— 338	— 20	— 101	431
1957	23	1 541	— 1 942[3])	355[3])		.	— 141	— 58	— 170	414
	Peseta[11])			**Spanien**						
1955	.	446	— 617	102	12	28	29	— 10	18	— 8
1956	.	441	— 738	55	39	46	10	37	134	— 25
	Türk. Pfund			**Türkei**						
1952	35,7	363	— 489	— 57	—	52	43	2	89	— 3
1953	35,7	396	— 468	— 69	1	48	141[14])	— 12	— 37	. [14])
1954	35,7	335	— 421	— 73	.	45	76	— 5	33	10
1955	35,7	313	— 438	— 6	.	51	12	— 3	116	— 45
1956	35,7	305	— 359	10	2	81	— 49	1	41	— 32
1957	35,7	345	— 350	— 9	3	60	— 61	21	78	— 87

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — [1]) Angaben des Internationalen Währungsfonds (IMF) über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [2]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [3]) Fob, soweit nicht anders vermerkt. Die unentgeltlichen Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« sind nicht eingeschlossen. — [4]) Nur Spezialhandel. — Dazu seit 1953 auch Transithandel. — [5]) Die kurzfristige private Kreditgewährung im Außenhandel kann nicht gesondert erfaßt werden und geht deshalb in die »Ungeklärten Beträge« ein. — [6]) Vorläufig. — [7]) Am 12. August 1957 wurde der Wechselkurs auf 1 ffr = 0,2381 US-Cents abgewertet. — [8]) Importe cif. — [9]) Seit dem 15. September 1957 beträgt der Wechselkurs für 1 Fmk = 0,3125 US-Cents. — [10]) Wegen der Technik der Devisenbewirtschaftung kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [11]) Da für die einzelnen Transaktionen verschiedene Wechselkurse gelten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [12]) Der kurzfristige private Kapitalverkehr ist in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten. — [13]) Annäherungswert. Wegen der Schwankungen des Wechselkurses auf dem freien Markt ist eine genaue Umrechnung in US-Dollar nicht möglich. — [14]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dem »Privaten Kapitalverkehr« enthalten.

3. Zahlungsbilanzen

b) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) *) 1952 bis 1957

Mill. US-Dollar

Vorbemerkung: Die Angaben beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhren z. B. werden also nicht die Warenbewegungen, sondern die daraus resultierenden Zahlungsvorgänge gezeigt.

In der Leistungsbilanz der europäischen Gebiete werden die Transaktionen mit dem Ausland nachgewiesen, die über Banken der europäischen Gebiete abgewickelt wurden, einschl. der gesamten Umsätze des Franc-Gebietes auf den EZU- und Verrechnungskonten. Die Leistungsbilanz des übrigen Franc-Gebietes zeigt dementsprechend nur die Umsätze, deren finanzielle Abwicklung nicht über Banken bzw. Verrechnungskonten Frankreichs gelaufen ist. Die Angaben für die Unentgeltlichen Übertragungen und die Kapitalbilanz beziehen sich auf das gesamte Franc-Gebiet. Umsätze zwischen dem europäischen und dem übrigen Franc-Gebiet sind also in der ganzen Tabelle nicht enthalten.

Vorgang			1952	1953	1954	1955	1956	1957
Leistungsbilanz								
der europäischen Gebiete								
Warenverkehr	(Exporte)	Einnahmen[1])	2 024	2 155	2 545	3 150	3 279	3 327
	(Importe)	Ausgaben[2])	— 2 643	— 2 494	— 2 724	— 3 064	— 4 087	— 4 276
Reiseverkehr		Einnahmen	134	122	182	191	153	136
		Ausgaben	— 110	— 128	— 121	— 158	— 219	— 216
Transportleistungen[3])		Einnahmen	129	109	137	135	154	159
		Ausgaben	— 293	— 210	— 211	— 253	— 390	— 525
Versicherungen[4])		Einnahmen	20	24	26	34	31	32
		Ausgaben	— 32	— 37	— 36	— 40	— 40	— 41
Kapitalerträge[5])		Einnahmen	107	115	121	159	216	217
		Ausgaben	— 126	— 138	— 146	— 149	— 159	— 167
Regierungs-		Einnahmen[6])	264	479	582	655	532	382
		Ausgaben	— 59	— 60	— 65	— 79	— 93	— 92
Andere Dienste		Einnahmen	195	192	235	322	338	343
		Ausgaben	— 190	— 245	— 262	— 292	— 382	— 469
		Saldo	— 580	— 115	+ 261	+ 612	— 668	— 1 192
des übrigen Franc-Gebietes								
Warenverkehr	(Exporte)	Einnahmen	391	364	483	472	409	425
	(Importe)[7])	Ausgaben	— 470	— 461	— 540	— 521	— 533	— 609
Dienstleistungen		Einnahmen	92	84	87	90	90	98
		Ausgaben	— 81	— 90	— 99	— 102	— 117	— 122
		Saldo	— 68	— 103	— 68	— 62	— 151	— 208
des Franc-Gebietes insges.		Saldo	— 648	— 219	+ 193	+ 550	— 820	— 1 400
Unentgeltliche Übertragungen								
ECA/MSA-Schenkungen[7]) [8])		Empfang	310	347	503	404	100	54
Andere Übertragungen[9])		Empfang	7	4	6	6	4	42
		Hergabe	— 12	— 15	— 10	— 13	— 20	— 21
		Saldo	+ 305	+ 335	+ 499	+ 397	+ 85	+ 75
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[10])			1	72	35	98	123	188
Langfristige Ansprüche[10])			75	55	77	— 9	— 37	14
Kurzfristige Verbindlichkeiten[11])			24	11	— 13	— 22	—	35
Kurzfristige Ansprüche[11])			— 10	— 31	— 108	— 101	— 111	219
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten		Zunahme	71	3	5	—	44	15
		Abnahme	— 109	— 102	— 141	— 141	— 114	— 125
Langfristige Ansprüche			1	4	1	— 1	— 3	6
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
Anleihen netto			107	— 5	— 100	—	—	—
Verschuldung bei der EZU			199	—	— 69	— 155	121	175
Verschuldung auf anderen Verrechnungskonten			—	— 38	— 15	4	35	— 21
Franc-Guthaben des IMF			—	—	— 20	— 60	— 68	263
Andere Franc-Guthaben des Auslandes			57	— 85	— 28	35	— 1	42
Kurzfristige Ansprüche								
Guthaben auf anderen Verrechnungskonten			— 18	17	— 8	— 40	47	23
Dollarbestände			— 101	— 82	— 328	— 449	719	212
Andere kurzfristige Ansprüche			— 14	40	— 13	23	3	— 42
Währungsgold			65	16	— 6	— 146	6	342
		Saldo	+ 350	— 123	— 731	— 963	+ 764	+ 1 347
Ungeklärte Beträge			— 7	+ 7	+ 40	+ 16	— 29	— 22

*) Das Franc-Gebiet umfaßt Frankreich, das Saarland und Monaco (europäische Gebiete) sowie Algerien, Sahara, überseeische Departments, Treuhandgebiete, abhängige Überseegebiete (seit Herbst 1958 zum größten Teil autonome Republiken innerhalb der »Gemeinschaft«), außerdem Kambodscha, Laos, Vietnam, Marokko und Tunesien.

[1]) Ohne die Erlöse aus den französischen Off-shore-Lieferungen, die in den Regierungseinnahmen nachgewiesen werden. — [2]) Ohne die militärische Hilfe der V. St. v. Am. (unentgelt. Lieferungen milit. Ausrüstungsgegenstände). — [3]) Einschl. Transportversicherung. — [4]) Ohne Transportversicherung. — [5]) Ohne die unverteilten Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. Die Zinszahlungen für staatliche Auslandsanleihen betrugen in Mill. US-$: 1952 = 81, 1953 = 88, 1954 = 81, 1955 = 71, 1956 = 65 und 1957 = 68. — [6]) Hauptsächlich Einnahmen von ausländischen Militärdienststellen, einschl. der Erlöse aus Off-shore-Lieferungen und Arbeiten an der Infrastruktur. — [7]) 1956 und 1957 einschl. der Schenkungen für Tunesien 3,5 und 4,2 Mill. $, 1957 an Marokko 13,0 Mill. $. — [8]) 1953 einschl. des Empfangs amerikanischer Mittel von der EZU (special resources) = 89 Mill. $. — [9]) Einschl. der geringen privaten Übertragungen. 1957 Schenkung der Bundesrepublik an das Saarland 36 Mill. $. — [10]) Einschl. der Kapitalbewegungen des übrigen Franc-Gebietes. — [11]) Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da der Warenverkehr nicht auf Grund der Zollstatistik, sondern der Devisenstatistik erfaßt wird (s. Vorbemerkung).

3. Zahlungsbilanzen

c) Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands*) 1952 bis 1958

Mill. Pfund Sterling**)

Vorgang		1952	1953	1954	1955	1956	1957	1. Halbjahr 1957	1. Halbjahr 1958
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)									
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	2 827	2 672	2 820	3 076	3 411	3 517	1 782	1 753
	Einfuhr	— 2 944	— 2 888	— 3 006	— 3 432	— 3 462	— 3 573	— 1 807	— 1 616
Reiseverkehr	Einnahmen	80	88	95	111	121	129	56	61
	Ausgaben	— 83	— 89	— 101	— 125	— 129	— 146	— 55	— 57
Seeschiffahrt[2])	Einnahmen	404	376	402	464	517	554	286	259
	Ausgaben	— 294	— 242	— 253	— 341	— 412	— 444	— 234	— 177
Kapitalerträge[3])	Einnahmen	290	286	313	346	373	361	174	167
	Ausgaben	— 199	— 212	— 234	— 269	— 259	— 251	— 124	— 127
Regierungs-[4])	Einnahmen	28	57	55	59	65	84	58	32
Militärische	Ausgaben	— 141	— 144	— 151	— 157	— 179	— 163	— 84	— 88
Sonstige Regierungs-	Ausgaben	— 29	— 29	— 29	— 31	— 33	— 36	— 19	— 22
Andere Dienste[3])[2])[5])	Saldo	232	257	324	251	283	301	112	180
	Saldo	**+ 171**	**+ 132**	**+ 235**	**— 48**	**+ 296**	**+ 333**	**+ 145**	**+ 365**
Unentgeltliche Übertragungen									
Private Übertragungen	Saldo	— 15	— 4	— 6	— 18	— 18	— 33	— 17	— 9
Staatliche Übertragungen									
Amerikanische Schenkungen netto[6])	Empfang	138	105	50	46	26	21	18	3
Übertragungen an die Kolonien	Hergabe	— 28	— 24	— 29	— 32	— 27	— 37	— 21	— 18
Andere Hilfe[7])	Hergabe	— 19	— 21	— 20	— 21	— 19	— 12	— 7	— 7
	Saldo	**+ 76**	**+ 56**	**— 5**	**— 25**	**— 38**	**— 61**	**— 27**	**— 31**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)									
Privates Kapital									
Langfristiges Kapital[8])		— 150	— 180	— 210	— 130	— 190	— 280	— 160	— 100
Kurzfristiges Kapital		33	20	20	60	— 70	10	— 20	30
Staatliches und Banken-Kapital									
Langfristige Verbindlichkeiten									
Anleihen der Vereinigten Staaten und Kanadas	Aufnahme	17	—	—	—	—	89	—	—
	Tilgung ..	— 33	— 43	— 37	— 37	— 60	— 19	— 13	— 6
Andere Anleihen		—	— 14	— 17	— 11	— 10	— 11	— 5	— 17
Langfristige Ansprüche		16	26	34	— 5	19	13	—	9
Kurzfristige Verbindlichkeiten									
gegen den IMF[9])		—	— 56	— 40	—	202	—	—	—
Sonstige Sterlingverbindlichkeiten		— 357	274	215	— 134	— 157	— 175	64	— 13
Verschuldung bei der EZU		53	— 21	— 78	1	4	11	— 10	— 17
Kurzfristige Ansprüche									
Guthaben bei der EZU		—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Ansprüche (außer Dollar)		— 26	30	— 3	—	— 38	15	37	24
Dollarguthaben[10])		} 175	— 240	— 87	229	— 5	— 50	— 88	— 287
Währungsgold[10])		}							
	Saldo	**— 272**	**— 204**	**— 203**	**— 27**	**— 305**	**— 397**	**— 195**	**— 377**
Ungeklärte Beträge		**+ 25**	**+ 16**	**— 27**	**+ 100**	**+ 47**	**+ 125**	**+ 77**	**+ 43**

*) Nur das Vereinigte Königreich von Großbritannien ohne Kolonien. — **) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Abweichungen von den Zahlen der Außenhandelsstatistik insbesondere durch Umrechnung der Einfuhr von cif- auf fob-Werte. — Wareneinfuhr ohne die unentgeltlichen amerikanischen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement«. — Die Wareneinfuhr wird z. T. auf Grund der Devisenstatistik nachgewiesen. — [2]) Die Tankschiffahrt ist in den »Anderen Diensten« enthalten. — [3]) Die Erträge englischer Gesellschaften aus direkten Auslandsanlagen in der Ölwirtschaft und im Versicherungswesen sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — [4]) Einnahmen: Erlöse aus Off-shore-Aufträgen der Vereinigten Staaten und Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen in Großbritannien. (Teile von beiden Posten sind außerdem in den »Anderen Diensten« enthalten. Teile der Off-shore-Lieferungen ferner in der Warenausfuhr.) Insgesamt betrugen die Off-shore-Lieferungen 1952 = 1, 1953 = 18, 1954 = 37, 1955 = 41, 1956 = 39, 1957 = 40, 1958 (1. Hj.) = 11 Mill. £. Die Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen betrugen insgesamt 1952 = 45, 1953 = 60, 1954 = 65, 1955 = 75, 1956 = 80, 1957 = 90, 1958 (1. Hj.) = 35 Mill.£. — [5]) Einschl. nichtmonetärer Goldbewegungen (s. ferner Anm. 4). — [6]) Ohne die Schenkungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen. — Die Anteile der USA an den Gegenwertmitteln sind abgesetzt (1952 = 8, 1953 = 9, 1954 = 5, 1955 = 1, 1956 und 1957 = — Mill.£). In dem Betrag für 1953 ist eine kanadische Schenkung von 2 Mill.£ enthalten. — [7]) Schenkungen an die United Nations Korea Reconstruction Agency (UNKRA), die United Nations Relief and Works Agency for Palestine Refugees in the Near East (UNRWAPR), die International Refugee Organization (IRO) sowie direkt an einzelne Länder (außer den Kolonien). — [8]) Die Angaben können nur als eine Schätzung der ungefähren Größenordnung gelten. Der Nettozuwachs der britischen Kapitalanlagen im Ausland wird für den Durchschnitt der Jahre 1953—1956 mit etwa 200 Mill.£ angenommen, während die ausländischen Kapitalanlagen in Großbritannien auf ca. 40 Mill.£ jährlich geschätzt werden. Der Verkauf der Trinidad-Ölgesellschaft an eine amerikanische Gesellschaft für 63 Mill.£ ist in den Angaben für 1956 enthalten. — [9]) 1953 Verkäufe von Pfund Sterling durch den Internationalen Währungsfonds (IMF): 10 Mill. an Brasilien, 44 an Japan und 2 an die Türkei; 1954 Rückkauf von Sterling mit US-Dollar durch Großbritannien; 1956 Kauf von US-Dollar gegen Sterling durch Großbritannien. — [10]) Die Bestände an Währungsgold, US-$ und kanad.$ betrugen Ende 1952 = 659, 1953 = 899, 1954 = 986, 1955 = 757, 1956 = 762, 1957 = 812 und Mitte 1958 = 1099 Mill.£.

3. Zahlungsbilanzen

d) Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten 1953 bis 1958

Mill. US-Dollar

Vorgang	1953	1954	1955	1956	1957	1. Halbjahr[1]) 1957	1. Halbjahr[1]) 1958
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)							
Warenverkehr[2]) fas-Werte[3]) .... Ausfuhr...	12 246	12 760	14 209	17 281	19 299	10 239	8 239
Warenverkehr[2]) fas-Werte[3]) .... Einfuhr...	−10 963	−10 327	−11 475	−12 750	−13 239	− 6 640	− 6 313
Nichtmonetäres Gold ..... Saldo.....	8	12	− 7	− 13	− 24	.	.
Reiseverkehr ..... Einnahmen	574	595	645	705	785	364	364
Reiseverkehr ..... Ausgaben	− 929	− 1 009	− 1 155	− 1 275	− 1 372	− 565	− 621
Transportleistungen ..... Einnahmen	1 198	1 171	1 336	1 619	1 847	989	792
Transportleistungen ..... Ausgaben	− 1 081	− 1 026	− 1 202	− 1 432	− 1 428	− 711	− 728
Versicherungen ..... Einnahmen	148	207	185	189	210	.	.
Versicherungen ..... Ausgaben	− 198	− 228	− 254	− 258	− 262	.	.
Kapitalerträge[4]) ..... Einnahmen	2 686	2 871	3 380	3 632	3 898	1 359	1 335
Kapitalerträge[4]) ..... Ausgaben	− 571	− 544	− 641	− 732	− 776	− 312	− 284
Ausgaben der US-Streitkräfte im Ausland[5])..	− 2 535	− 2 603	− 2 804	− 2 910	− 3 120	− 1 725	− 1 733
Regierungs-..... Einnahmen	496	456	460	416	633	151	229
Regierungs-..... Ausgaben	− 440	− 407	− 414	− 440	− 498	− 210	− 225
Andere Dienste ..... Einnahmen	474	494	534	622	793	540	535
Andere Dienste ..... Ausgaben	− 163	− 170	− 205	− 235	− 242	− 232	− 249
Saldo	**+ 950**	**+ 2 252**	**+ 2 592**	**+ 4 419**	**+ 6 504**	**+ 3 247**	**+ 1 341**
(Lieferung von Waren und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme)	(4 254)	(3 161)	(2 134)	(2 605)	(2 440)	(1 425)	(1 437)
Unentgeltliche Übertragungen							
Private Übertragungen ..... Saldo.....	− 476	− 486	− 456	− 503	− 535	− 264	− 246
Staatliche Übertragungen[6]) ..... Saldo.....	− 1 836	− 1 648	− 1 867	− 1 680	− 1 613	− 883	− 805
Saldo	**− 2 312**	**− 2 134**	**− 2 323**	**− 2 183**	**− 2 148**	**− 1 147**	**− 1 051**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgold-bewegungen)							
Privates Kapital							
Langfristige Verbindlichkeiten							
Direkte Anlagen in den Vereinigten Staaten	258	219	279	294	241	293	14
Andere	69	149	194	364	234		
Langfristige Ansprüche							
Direkte Anlagen im Ausland.....	− 1 497	− 1 308	− 1 547	− 2 813	− 3 089	− 1 395	− 578
Andere	69	− 229	− 57	− 442	− 510	− 545	− 888
Kurzfristige Verbindlichkeiten	− 56	− 9	− 10	48	73	.	.
Kurzfristige Ansprüche	9	− 147	− 32	− 116	− 34	.	.
Staatliches und Banken-Kapital							
Langfristige Verbindlichkeiten	− 82	9	529	− 137	− 43	137	8
Langfristige Ansprüche							
Anleihegewährung der amerikanischen Regierung	− 711	− 388	− 401	− 482	− 980	− 258	− 494
Rückzahlung auf die Anleihen	479	501	502	513	637	360	338
Andere langfristige Ansprüche.....	119	− 3	− 283	− 251	− 306	.	.
Kurzfristige Verbindlichkeiten							
gegen ausländische Behörden und Banken ..	994	1 182	683	1 132	34	− 195	148
gegen andere Ausländer	85	37	− 113	257	218	366	27
Kurzfristige Ansprüche							
des amerikanischen Staates	11	− 226	− 211	− 571	− 635	− 551	− 305
der amerikanischen Banken	158	− 370	− 294	− 418	− 274	− 263	− 248
Währungsgold	1 161	298	41	− 306	− 798	− 673	1 445
Saldo	**+ 1 066**	**− 285**	**− 720**	**− 2 928**	**− 5 232**	**− 2 724**	**− 533**
Ungeklärte Beträge	**+ 296**	**+ 167**	**+ 451**	**+ 692**	**+ 876**	**+ 624**	**+ 243**

[1]) Vorläufige Angaben; mit den Jahreszahlen systematisch nicht voll vergleichbar. In den Halbjahresangaben Warenausfuhr und -einfuhr einschl. des nichtmonetären Goldes. Kapitalerträge und langfristiger privater Kapitalverkehr ohne die nichttransferierten, d. h. wiederangelegten Kapitalerträge. Die Versicherungsleistungen sind in den anderen Diensten enthalten. Ferner sind hier die privaten und staatlichen Kapitalbewegungen nicht voll zu trennen. — [2]) Durch Ergänzungen und Berichtigungen zum Teil erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. Ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Rüstungsgütern. — [3]) Free alongside ship. — [4]) Davon aus direkten Kapitalanlagen (Zweigbetrieben, Tochtergesellschaften, Beteiligungen) 1957 Einnahmen = 3330, Ausgaben = 324 Mill. $ (Darunter nichttransferierte, d. h. wiederangelegte Erträge: Einnahmen 2 396, Ausgaben 186. Halbjahreszahlen ohne die reinvestierten Erträge.). — [5]) Einschl. der Ausgaben für Off-shore-Käufe. — [6]) Ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Waren (Rüstungsgütern) und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme. — Der Anteil der amerikanischen Regierung an den Gegenwertmitteln ist von der Auslandshilfe abgesetzt.

3. Zahlungsbilanzen

e) Staatliche Auslandshilfe der Vereinigten Staaten in der Nachkriegszeit bis Mitte 1958

Mill. US-Dollar

Vorgang	Nachkriegshilfe							
	insgesamt	darunter						
		1952	1953	1954	1955	1956	1957	1. Hj. 1958
Auslandshilfe (brutto)	**75 204**	**5 620**	**6 999**	**5 562**	**5 357**	**6 022**	**6 396**	**3 346**
davon:								
Militärische Schenkungen	22 759	2 730	4 333	3 201	2 416	2 662	2 517	1 485
Wirtschaftliche Schenkungen	34 516	2 065	1 946	1 726	1 976	1 796	1 666	843
Kredite (nur wirtschaftlich)	14 277	825	712	387	409	484	980	489
Kurzfristige Warenkredite[1])	3 652	—	8	248	556	1 078	1 233	528
abzüglich:								
Schenkungen an die Vereinigten Staaten	1 805	151	166	73	69	75	79	45
Tilgungen der Kredite	5 154	425	480	501	503	509	634	329
Tilgungen der Warenkredite[1])	1 694	—	—	46	227	520	608	294
Auslandshilfe (netto)	**66 551**	**5 043**	**6 353**	**4 942**	**4 560**	**4 916**	**5 076**	**2 677**
davon:								
Militärische Schenkungen (netto)	22 490	2 664	4 270	3 192	2 408	2 646	2 505	1 478
darunter:								
Westeuropa	12 879	1 896	3 106	1 991	1 439	1 583	1 071	566
Naher Osten, Afrika und Südasien	3 293	288	331	344	338	339	523	364
Übriges Asien	5 683	383	769	791	578	643	819	485
Wirtschaftliche Hilfe (netto)	44 061	2 379	2 083	1 750	2 152	2 270	2 571	1 199
davon:								
Westeuropa[2])								
Schenkungen	16 643	1 266	1 008	899	698	362	207	97
Kredite	8 339	119	− 149	− 222	− 195	− 226	115	− 47
Kurzfristige Warenkredite	749	—	8	130	175	220	186	30
Osteuropa[3])								
Schenkungen	809	—	8	11	4	3	7	—
Kredite	309	− 4	− 4	− 4	− 5	− 6	8	8
Kurzfristige Warenkredite	78	—	—	—	—	—	48	30
Griechenland, Naher Osten und Afrika								
Schenkungen	2 654	305	243	267	268	264	247	88
Kredite	778	77	25	30	99	86	73	52
Kurzfristige Warenkredite	231	—	—	6	47	88	24	66
Südasien[4])								
Schenkungen	677	19	120	43	171	150	113	99
Kredite	273	96	12	2	11	40	− 92	26
Kurzfristige Warenkredite	502	—	—	1	13	100	286	102
Übriges Asien								
Schenkungen	8 211	331	395	355	653	792	808	414
Kredite	678	51	3	49	4	114	84	35
Kurzfristige Warenkredite	270	—	—	62	73	51	80	4
Mittel- und Südamerika								
Schenkungen	575	23	27	42	68	82	109	62
Kredite	955	54	347	33	− 4	− 31	161	86
Kurzfristige Warenkredite	128	—	—	4	22	99	1	2
Internationale Organisationen[5])								
Schenkungen	1 155	36	42	43	53	84	108	46
Kredite	47	6	− 2	− 2	− 2	− 2	− 2	—

Quellen: »Statistical Abstract of the United States« 1958, S. 869 ff. für die Kalenderjahre 1952—1957, »Foreign Grants and Credits« für die Nachkriegszeit insgesamt und für das 1. Halbjahr 1958 sowie für die regionale Aufgliederung der kurzfristigen Warenkredite.

[1]) Lieferungen landwirtschaftlicher Überschußgüter. Die Kreditgewährung erfolgt in der Weise, daß die USA die Währungen der Empfängerländer in Zahlung nehmen. Die Tilgung erfolgt, indem die US-Regierung die Beträge später wieder ausgibt. Etwa die Hälfte dieser Ausgaben entfällt auf militärische und wirtschaftliche Schenkungen, rund ein Drittel auf langfristige Entwicklungsanleihen, der Rest auf Ausgaben der US-Regierung. — [2]) Einschl. Jugoslawien. — [3]) In den letzten Jahren hauptsächlich Polen. — [4]) Hauptsächlich Indien und Pakistan. — [5]) Und nicht aufgeteilte Beträge.

3. Zahlungsbilanzen

f) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder 1955 bis 1957

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1])	Leistungsbilanz: Exporte fob[2])	Leistungsbilanz: Importe[2])[3])	Leistungsbilanz: Dienste	Unentgeltliche Übertragungen: Private	Unentgeltliche Übertragungen: Staatliche	Kapitalbilanz: Privates Kapital	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	Ungeklärte Beträge (Saldo)
Afrika										
	Ägypt. Pfund			**Ägypten**						
1955	287,156	400	— 578[4])	52[4])	21	8	6	8	82	1
1956	287,156	380	— 592[4])	68[4])	6	26	—	38	74	— 0
1957	287,156	479	— 628[4])	52[4])	1	10	— 4	87		3
	Kongo-Franc			**Belgisch-Kongo**						
1955	2,00	544	— 350	— 221	— 14	—	— 27	48	21	— 1
1956	2,00	600	— 372	— 285	— 20	—	17	85	— 22	— 3
1957	2,00	553	— 397	— 286	— 27	—	10	1	148	— 2
	Ghana-Pfund			**Ghana**						
1955	280,00	280	— 232	— 41	— 2	—	— 8	— 57	27	33
1956	280,00	239	— 231	— 45	— 2	2	— 3	1	43	— 4
1957	280,00	261	— 250	— 51	— 2	1	— 1	42	— 2	2
	Rhodesisches Pfund			**Rhodesien und Njassaland**						
1955	280,00	520	— 386	— 171	2	3	23	— 13	42	— 20
1956	280,00	533	— 442	— 196	7	3	97	49	— 55	4
1957	280,00	474	— 493	— 184	5	2	143	28	37	— 12
	Südafrikan. Pfund			**Südafrikanische Union[5])**						
1955	280,00	1 520	—1 358	— 242	1	—	39	28	59	— 47
1956	280,00	1 708	—1 403	— 300	6	—	36	— 11	— 25	— 11
1957	280,00	1 851	—1 562	— 330	5	—		—	112	— 76
Amerika										
	Argent. Peso			**Argentinien**						
1955	20,0	929	—1 173[4])	13[4])	— 3	—	36[6])	— 10	207	.[6])
1956	5,556	944	—1 128[4])	65[4])	—	—	154	— 78	4	39
1957	5,556	975	—1 310[4])	44[4])	— 2	—	114	—120	227	73
	Cruzeiro			**Brasilien**						
1955	5,405	1 419	—1 099	— 344	— 11	3	92	142	— 212	10
1956	5,405	1 482	—1 046	— 418	— 16	4	212	— 30	— 157	— 31
1957	5,405	1 392	—1 285	— 394	— 17	5	311	— 67	174	— 119
	Chilen. Peso[7])			**Chile**						
1955	.	487	— 395[4])	— 67[4])	— 2	2	— 5	4	— 38	14
1956	.	486	— 390[4])	— 111[4])	1	2	24	— 7	10	— 15
1957	.	401	— 473[4])	— 51[4])	3	3	43	4	84	— 13
	Kan. Dollar[8])			**Kanada[9])**						
1955	.	4 776	—4 811	— 583	— 66	— 24	641[6])	— 82	149	.[6])
1956	.	5 345	—5 913	— 717	— 69	— 30	1 487[6])	— 22	— 81	.[6])
1957	.	5 556	—5 988	— 939	— 51	— 39	1 371[6])	42	48	.[6])
	Kolumb. Peso[7])			**Kolumbien**						
1955	.	580	— 622	— 101	—	2	— 17	1	140	17
1956	.	654	— 605	— 63	— 2	4	13	9	58	— 68
1957	.	627	— 449	— 57	1	1	—132	76	—	— 67
	Kub. Peso			**Kuba**						
1955	100	607	— 575	— 85	—	—	58	16	37	— 58
1956	100	695	— 649	— 87	— 1	—	35	— 2	42	— 33
1957	100	845	— 813	— 97	— 6	—	60	9	59	— 57
	Mexik. Peso			**Mexiko**						
1955	8,0	821	— 885[4])	188[4])	— 6	2	142	37	— 202	— 97
1956	8,0	878	—1 072[4])	182[4])	— 6	1	120	23	— 18	— 109
1957	8,0	758	—1 155[4])	239[4])	— 1	1	132	62	37	— 73
	Bolivar[7])			**Venezuela**						
1955	.	1 904	—1 007	— 826	— 23	—	31	— 3	— 47	— 29
1956	.	2 219	—1 170	—1 095	— 24	—	450	—	— 420	40
1957	.	2 740	—1 785	—1 402	— 28	—	766	— 6	— 498	213

Anmerkungen auf Seite 137*).

3. Zahlungsbilanzen

f) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder 1955 bis 1957

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1])	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte fob[2])	Importe[2])[3])	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
Asien										
	Indische Rupie			Indien						
1955	21,0	1 370	—1 566[4])	99[4])	109	73	— 23	28	— 101	11
1956	21,0	1 323	—2 121[4])	125[4])	119	74	19	61	442	— 42
1957	21,0	1 462	—2 578[4])	132[4])	113	77	— 1	28	802	— 35
	Rupiah			Indonesien						
1955	8,77	881	— 548[4])	— 230[4])	—	1	2	— 17	— 89	—
1956	8,77	843	— 819[4])	— 181[4])	1	1	1	— 10	166	— 2
1957	8,77	843	— 722[4])	— 197[4])	—	—	6	— 8	75	3
	Irak-Dinar			Irak						
1955	280,00	519	— 277[4])	— 198[4])	— 1	3	18	— 15	— 49	—
1956	280,00	478	— 324[4])	— 180[4])	— 2	4	13	— 5	— 15	32
1957	280,00	360	— 343[4])	— 145[4])	— 3	2	37	41	54	— 3
	Rial			Iran						
1955[10])	1,32	339	— 336[4])	— 89[4])	2	28	— 32	46	— 9	51
1956[10])	1,32	486	— 345[4])	— 184[4])	1	43	— 36	21	15	— 1
1957[10])	1,32	612	— 453[4])	— 200[4])	—	22	— 17	90	— 53	— 1
	Israel. Pfund[7])			Israel						
1955	.	89	— 333[4])	— 38[4])	83	127	9	64	1	— 2
1956	.	110	— 367[4])	— 99[4])	128	112	9	72	20	15
1957	.	139	— 432[4])	— 44[4])	97	145	20	55	9	11
	Yen			Japan						
1955	0,278	2 006	—2 061	260	31	— 11	85	49	— 341	— 18
1956	0,278	2 482	—2 613	72	33	— 5	— 3	22	3	9
1957	0,278	2 854	—3 256	— 188	35	— 65	65	32	503	20
	Jordan-Dinar			Jordanien						
1955	280,0	10	— 71[4])	12[4])	5	43	—	6	— 7	2
1956	280,0	14	— 69[4])	9[4])	10	41	1	5	— 11	—
1957	280,0	15	— 83[4])	3[4])	12	46	1	9	— 5	2
	Hwan			Korea						
1955	.[11])	18	— 327[4])	43[4])	17	240	.	— 6	15	1
1956	0,2	25	— 380[4])	21[4])	23	298	.	—	13	—
1957	0,2	19	— 388	— 20	29	375	.	—	— 16	2
	Pakistanische Rupie			Pakistan[12])						
1955	.[13])	401	— 172[14])	— 222[14])	— 7	75	— 1	7	— 58	— 23
1956	21,0	367	— 172[14])	— 360[14])	7	85	—	18	58	— 3
1957	21,0	359	— 170[14])	— 349[14])	1	61	6	13	79	1
	Vietnam-Dollar			Vietnam						
1955	2,857	59	— 282[4])	67[4])	— 2	267	— 3	—	— 94	— 12
1956	2,857	53	— 244[4])	— 27[4])	12	195	— 8	22	— 4	2
1957	2,857	77	— 280[4])	— 30[4])	8	217	3	2	— 1	5
Australien und Ozeanien										
	Austral. Pfund			Australien						
1955	224	1 780	—1 943	— 434	— 11	— 9	63[15])	78	293	183[15])
1956	224	1 916	—1 709	— 428	— 11	— 8	80[15])	36	— 118	242[15])
1957	224	2 239	—1 685	— 435	— 6	— 12	98[15])	2	— 372	171[15])
	Neuseeland-Pfund			Neuseeland						
1955	280,00	699	— 650	— 151	4	—	20	— 2	76	4
1956	280.00	778	— 624	— 155	4	—	— 3	10	— 25	15
1957	280,00	781	— 724	— 172	8	— 3	8	33	69	—

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Angaben des Internationalen Währungsfonds über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [2]) Einschl des »Nichtmonetären Goldes«. — [3]) Fob, soweit nicht anders vermerkt. — [4]) Importe cif. — [5]) Einschl. Basuto-, Betschuana- und Swasiland. — [6]) Die Ungeklärten Beträge sind im Privaten Kapitalverkehr enthalten. — [7]) Da für die verschiedenen Transaktionen unterschiedliche Wechselkurse gelten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [8]) Jahresdurchschnitte. Für die Umrechnung der Exporte und Importe wurden jeweils geringfügig abweichende Durchschnittskurse verwandt. — [9]) Ohne die Ausfuhr an militärischen Ausrüstungsgegenständen und Diensten im Rahmen von Hilfsprogrammen. — [10]) Sonnenjahr (Ende am 20. März). — [11]) Im August 1955 wurde der Hwan abgewertet. Bis dahin war der offizielle Kurs für 1 Hwan = 0,546 US-Cents. Die US-Truppen kauften jedoch 1955 bis zur Abwertung Hwan durch Versteigerung von US-$ und zahlten dabei durchschnittlich 0,210 Cents je Hwan. — [12]) Ohne die Transaktionen mit Afghanistan. — [13]) Am 31. Juli 1955 wurde die Pakist. Rupie von 30 auf 21 US-Cents abgewertet. — [14]) Die Regierungseinfuhren sind in den Diensten enthalten. — [15]) Der »Private Kapitalverkehr« ist zum Teil in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

Maßeinheiten in den Internationalen Übersichten

(vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen auf S. XXI)

board foot		=	0,00236 m³	
box	(*in USA*)	=	100 lbs (auch 107 lbs)	*s. dort*
	(» *UK*)	=	108 lbs	»
bushel (bsh)	*bei Weizen, Kartoffeln*	=	60 lbs	= 27,216 kg
	» *Mais, Roggen, Leinsaat*	=	56 lbs	= 25,401 kg
	» *Gerste*	=	48 lbs	= 21,772 kg
	» *Hafer* (*in Kanada*)	=	34 lbs	= 15,422 kg
	» *Hafer* (*in USA*)	=	32 lbs	= 14,515 kg
denier (den.)		=	Stärke eines Fadens von 9 000 m Länge und 1 g Gewicht	
fathom		=	1,83 m	
gallon	(*in USA*)	=	3,7853 l	
	(» *UK*)	=	4,5435 l	
go		=	0,18 l	
inch		=	2,54 cm	
lb (pound)		=	0,4536 kg	
oz		=	31,1035 g	
pint	(*in UK*)	=	0,56795 l	
quart		=	1,135 l	
quarter (qr.)	*bei Weizen, Mais, Roggen*	=	480 lbs	= 217,728 kg
	» *Hafer*	=	320 lbs	= 145,152 kg
	» *Gerste*	=	400 lbs	= 181,44 kg
standard		=	4,672 cbm	

Nach Möglichkeit sind Umrechnungen auf die im deutschen Teil verwendeten Maßeinheiten in den Tabellen selbst durchgeführt worden, um eine bessere Vergleichbarkeit herzustellen. Die Preisangaben für Welthandelsgüter in Ägypten (Baumwolle) und in Malaya (Rohkautschuk) sind in *Talaris* (= 0,20 £E) bzw. *Straits-Cents* (= 0,01 M$) ausgewiesen. Bei *gauge* handelt es sich um ein Maß für Bleche.

Quellennachweis

Vorbemerkung

Vom Jahrgang 1958 des Statistischen Jahrbuches ab werden nur noch die Veröffentlichungen und Beiträge mit einer Berichts- bzw. Erscheinungszeit von **1955 und später** aufgeführt. Wegen der **bis 1954 abgeschlossenen** Veröffentlichungsreihen oder Beiträge wird auf den Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1957 verwiesen. Reihen und regelmäßig wiederkehrende Beiträge, die zwar **erstmalig vor 1955** veröffentlicht, aber **seither weitergeführt** wurden, sind weiterhin im Quellennachweis berücksichtigt.

Für die **Vorkriegszeit** wird auf den Quellennachweis des letzten Statistischen Jahrbuches für das Deutsche Reich verwiesen. In Teil c des Quellennachweises zum Jahrbuch 1953 ist eine Übersicht über die von **1938 bis 1945** erschienenen Veröffentlichungen zusammengestellt.

a) nach Veröffentlichungsreihen

Allgemeines:

Im Quellennachweis sind nur Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (früher Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) aufgeführt.

Daneben wird auf die Publikationen der Bundesministerien und obersten Bundesbehörden hingewiesen (vgl. Hinweise bei den einzelnen Hauptabschnitten dieses Quellennachweises, S. *5* ff.)

Außerdem ist weiteres — insbesondere in regionaler Beziehung stärker detailliertes — Zahlenmaterial in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden:

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Kiel
Statistisches Landesamt Hamburg	Hamburg
Niedersächsisches Landesverwaltungsamt — Statistik —	Hannover
Statistisches Landesamt Bremen	Bremen
Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Hessisches Statistisches Landesamt	Wiesbaden
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Bad Ems
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Stuttgart
Bayerisches Statistisches Landesamt	München
Statistisches Amt des Saarlandes	Saarbrücken
Statistisches Landesamt Berlin	Berlin-Schöneberg

Zu den einzelnen Reihen:

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes über die Methoden und Ergebnisse seiner Arbeit sind in drei große Gruppen gegliedert. Hierbei stehen die **zusammenfassenden Reihen und Bände** an erster Stelle; sie ermöglichen einen schnellen Überblick über die gesamte Entwicklung des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens und umfassen die Nachschlagewerke, wie z. B. das Statistische Jahrbuch, Zeitschriften und die Veröffentlichungen zur Allgemeinen Auslandstatistik.

Die zweite Gruppe bilden die **Serien und Reihen für einzelne Sachgebiete.** Hierzu gehören als Untergruppen die Fachserien sowie die Sammelreihen Statistik der Bundesrepublik Deutschland und Statistische Berichte. Fachserien sind bislang für die Sachgebiete »Industrie«, »Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen«, »Außenhandel«, »Verkehr«, »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen« gebildet worden. Eine Serie für die Ergebnisse der »Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen« wird vorbereitet. Die Fachserien sind auch äußerlich durch einen für jede Serie andersfarbigen Randstreifen gekennzeichnet. Die Sammelreihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« enthält überwiegend jährliche oder einmalige Ergebnisse, für die keine Fachserien gebildet worden sind. Außerdem werden hier auch die Ergebnisse der Großzählungen veröffentlicht. Sie werden laufend nach der Erscheinungsfolge numeriert und sind an dem braunen Streifen am unteren Rand eines jeden Bandes leicht zu erkennen. (Bis vor kurzem waren sie einheitlich mit einem grünen Umschlag versehen.) Die Statistischen Berichte enthalten zumeist die kurzfristig anfallenden oder vorläufigen Ergebnisse und sind durch Arbeitsnummern gekennzeichnet. Sie werden im allgemeinen ohne besonderen Umschlag herausgegeben.

Zur dritten Gruppe gehören schließlich die **Statistischen Verzeichnisse und Hilfsmittel** wie z. B. das Gemeindeschlüsselverzeichnis. Allerdings sind einige Verzeichnisse, die eindeutig zu einem bestimmten Sachgebiet gehören, der hierfür bestehenden besonderen Veröffentlichungsserie zugeordnet. Das gilt z. B. für das Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik, das zur Fachserie »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« gehört.

Es ist einzuräumen, daß das Gesamtsystem der Veröffentlichungen für den Außenstehenden noch nicht so übersichtlich erscheinen mag, wie es wünschenswert wäre. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Vielfältigkeit des Arbeitsgebietes auch entsprechend verschiedenartige Veröffentlichungen erfordert. Dennoch bleibt das Statistische Bundesamt bemüht, die Veröffentlichungen noch klarer zu gliedern.

Im einzelnen ergibt sich folgende Gliederung:

I. Zusammenfassende Reihen und Bände

Die hier erscheinenden Veröffentlichungen fassen unter Verzicht auf einen detaillierten Nachweis die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Statistik zusammen, um dem Leser eine rasche Information im Querschnitt zu ermöglichen.

A. Nachschlagewerke, Taschenbücher

Statistisches Jahrbuch
für die Bundesrepublik Deutschland

Umfassendes Nachschlagewerk über alle Sachgebiete, 1952 erstmalig nach dem Kriege erschienen. Enthält neben den Ergebnissen über Bevölkerung und Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) einen Hauptabschnitt »Internationale Übersichten« und, beginnend mit dem Jahrgang 1953, Abschnitte über die deutschen Gebiete außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin, die Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung, sowie — bis 1956 — über das Saargebiet).

Das Statistische Jahrbuch selbst ist im Quellennachweis nicht berücksichtigt; lediglich auf ältere Ergebnisse in früheren Jahrgängen wird im Tabellenteil am Schluß der Hauptabschnitte hingewiesen.

Statistisches Taschenbuch (1958)

Statistisches Kompendium in handlicher Form, Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Deutsche Ausgabe (vergriffen) und dreisprachige Fassung (deutsch-englisch-französisch). Das Statistische Taschenbuch ist im Quellennachweis nicht berücksichtigt.

Wirtschaftskunde
der Bundesrepublik Deutschland (1955)

Zusammenfassende und gemeinverständliche Darstellung der wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Statistik. Die Wirtschaftskunde ist im Quellennachweis nicht berücksichtigt.

Amtliches Gemeindeverzeichnis
für die Bundesrepublik Deutschland (1957)

Alphabetisches und systematisches Verzeichnis der Gemeinden mit Bevölkerungszahlen 1950 und 1956. Gemeindeweise Angaben über Fläche, Ortsklasse, zuständiges Amtsgericht, Arbeitsamt und Finanzamt. Verwaltungsgliederung der Arbeits-, Justiz-, Finanz- und Zollverwaltung sowie der Bundespost. Zusammenfassende Angaben über Bundestagswahlkreise, Handwerks-, Industrie- und Handelskammerbezirke.

Statistisches Taschenbuch über die Heimatvertriebenen (1953)

Erste zusammenfassende Darstellung der wichtigsten statistischen Ergebnisse über die Heimatvertriebenen; auch in englischer Fassung erschienen (vgl. auch Band 114).

B. Zeitschriften

Wirtschaft und Statistik (abgekürzt *WiSta*)

Monatliche Zeitschrift mit grundlegenden Aufsätzen über aktuelle und methodische Fragen der amtlichen deutschen und internationalen Statistik sowie mit textlichen Darstellungen von Ergebnissen neuer und wichtiger laufender Statistiken. Außerdem Tabellenteil mit regelmäßig wiederkehrenden und einmaligen Übersichten sowie mit Ergänzungen zu Aufsätzen im Textteil.

Gliederung von »Wirtschaft und Statistik« in Jahrgänge mit Monatsheften. Die Jahrgänge sind durch fetten Druck, die Hefte durch mageren Druck gekennzeichnet, z. B. *WiSta* **58**/6 = Heft Juni des Jahrgangs 1958.

Ausgewählte methodische Aufsätze dieser Zeitschrift auch in englischer Sprache als »Studies on Statistics« (abgekürzt *Studies*) in unregelmäßiger Reihenfolge. Ankündigungen hierüber in »Wirtschaft und Statistik«.

Statistischer Wochendienst

Ausgewählte aktuelle Ergebnisse aus allen Gebieten der amtlichen Statistik in Form von Entwicklungsreihen mit kurzem Text über die wichtigsten Ergebnisse. Der Statistische Wochendienst ist im Quellennachweis nicht berücksichtigt.

C. Allgemeine Statistik des Auslandes

Internationale Monatszahlen (abgekürzt *IntMon*)

Ländervergleiche für ausgewählte Tatbestände, die für die außenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik von besonderer Bedeutung sind.

Länderberichte

Zusammenfassung des jeweils neuesten Zahlenmaterials über wichtige wirtschaftliche und gesellschaftliche Tatbestände in einem bestimmten Land oder einer Ländergruppe.

Die Statistik in den internationalen Organisationen (abgekürzt *Ausl. SH*)

Überblick über die allgemeinen Aufgaben, den Aufbau und die statistische Tätigkeit der inter- und supranationalen Organisationen.

II. Serien und Reihen für einzelne Sachgebiete

Die in ihnen enthaltenen Veröffentlichungen sind regional und sachlich tiefer gegliedert als die zusammenfassenden Reihen und Bände. Hierunter fallen die »Fachserien« und die Sammelreihen »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« und »Statistische Berichte«.

A. Fachserien

Laufende Veröffentlichungen für bestimmte Sachgebiete, meist in Monats- und Vierteljahresheften. Jährliche Zusammenfassungen oder einmalige Ergebnisse dieser Sachgebiete als Jahres- oder Sonderhefte oder auch in Verbindung mit den Dezember- bzw. letzten Vierteljahresheften; Veröffentlichung der Ergebnisse von Großzählungen — auch auf den folgenden Sachgebieten — in der Sammelreihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«; vorläufige und kurzfristig anfallende Ergebnisse z. T. in der Sammelreihe »Statistische Berichte«.

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland
(abgekürzt *IndBRD*)

Eine vierteljährliche und zwei monatliche Reihen mit den Ergebnissen der Industrieberichterstattung und der Produktionsstatistiken, dazu Sonderveröffentlichungen als »Reihe 4« und eine spezielle Veröffentlichung über die Eisen- und Stahlstatistik.

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
(abgekürzt *BBW*)

5 Reihen, von denen Reihe 1 monatliche Ergebnisse verschiedener Statistiken über das Bauwesen und über damit in Verbindung stehende Wirtschaftszweige enthält, die übrigen Reihen vierteljährlich bzw. jährlich erscheinen.

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland
(abgekürzt *AuBRD*)

5 monatliche Reihen mit Jahreszahlen — z. T. in Verbindung mit den Dezemberzahlen — mit den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik, gegliedert nach Ländern und Waren bzw. Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft, dazu eine Ergänzungsreihe »Der Außenhandel des Auslandes«, in der Berichte über einzelne Länder in zwangloser Folge erscheinen.

Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland
(abgekürzt *VkBRD*)

7 monatlich bzw. jährlich erscheinende Reihen mit den Ergebnissen der Statistiken aller Verkehrsträger (einschl. der Straßenverkehrsunfälle).

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (abgekürzt *PLW*)

15 vorwiegend jährlich oder vierteljährlich erscheinende Reihen, von denen einige auch Monatszahlen enthalten; regelmäßige Nachweisungen von Preisen und Löhnen im Ausland ebenfalls innerhalb der Serie.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
(abgekürzt *VGR*)

Veröffentlichung von Ergebnissen aus dem In- und Ausland sowie Behandlung methodischer Fragen vorgesehen.

B. Statistik der Bundesrepublik Deutschland

(abgekürzt *StBRD*)

Nach der Erscheinungsfolge numerierte Bände (z. B.: 73 = Band 73 der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«) mit überwiegend jährlichen oder einmaligen Ergebnissen, für die keine »Fachserien« gebildet wurden, bzw. bei der Veröffentlichung noch nicht gebildet waren; außerdem für Großzählungen auch auf den Gebieten, deren Ergebnisse sonst in »Fachserien« veröffentlicht werden.

Behandelte Sachgebiete:

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit — Kultur, Rechtspflege, Wahlen — Land- und Forstwirtschaft — Unternehmen und Arbeitsstätten — Geld und Kredit — Öffentliche Sozialleistungen — Öffentliche Finanzen.

Außerdem bisher folgende Großzählungen:

Handwerkszählung — Wohnungszählung — Lohn- und Gehaltsstrukturerhebung.

C. Statistische Berichte

(abgekürzt *StB*)

In z. Z. etwa 160 Arbeitsreihen gegliederte Sammelreihe mit kurzfristig anfallenden oder vorläufigen Ergebnissen auf fast allen Gebieten, mit Ausnahme eines Teiles der Gebiete, für die »Fachserien« gebildet wurden; bei geringem Umfang oder kürzerer Erscheinungsfolge auch Veröffentlichungen über allgemeine Wirtschaftsstruktur und Wirtschaftsbeobachtung. Innerhalb der zweiteilig bezeichneten Arbeitsreihen (z. B. III/4 = Arbeitsreihe 4 innerhalb des Arbeitsgebietes der Abteilung III — Ernährungs- und Landwirtschaftsstatistik) werden die Hefte fortlaufend numeriert (z. B. Arbeitsnummer III/4/6 = Heft 6 der Arbeitsreihe III/4).

III. Systematische Verzeichnisse, Hilfsmittel

Zur Bearbeitung von Statistiken erforderliche Systematiken und Hilfsmittel, z. B. Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Systematisches Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen u. a. Erscheinungsfolge je nach Bedarf.

Falls ein Verzeichnis eindeutig einem bestimmten Sachgebiet zugeordnet werden kann, für das eine besondere Veröffentlichungsserie besteht, so wird es in diese eingegliedert (z. B. das Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik in die Serie »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«).

IV. Kartographische Darstellungen

Beilagen zu den Quellenbänden über einmalige Zählungen (Volks- und Berufszählung, Arbeitsstättenzählung, Wohnungszählung u. a.). In Einzelfällen auch als Sonderdrucke hergestellt.

Bezug der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes durch alle Buchhandlungen bzw. unmittelbar durch den W. Kohlhammer Verlag, Mainz, Bahnhofsplatz 2.

b) nach Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten

Vorbemerkung:

Im Hauptteil des Quellennachweises ist eine Gliederung nach Sachgebieten zugrunde gelegt. Grundsätzlich handelt es sich um die gleichen Abschnitte und die gleiche Reihenfolge, in der auch die grundlegenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (Statistisches Jahrbuch, Wirtschaft und Statistik, Statistischer Wochendienst, *StBRD* Band 182: Das Arbeitsgebiet der Bundesstatistik) und die Statistischen Berichte der Statistischen Landesämter gegliedert sind.

Das gesamte Arbeitsgebiet ist in 24 Hauptabschnitte gegliedert, die wiederum in Abschnitte und Teilabschnitte unterteilt sind. Angaben, die für die Hauptabschnitte bzw. Abschnitte gemacht werden, betreffen mehrere oder alle Abschnitte bzw. Teilabschnitte. Veröffentlichungen, die mehrere Hauptabschnitte betreffen, sind unter dem Hauptabschnitt »Allgemeines« eingeordnet. Entsprechend ist auch dort verfahren worden, wo Veröffentlichungen mehrere Abschnitte eines Hauptabschnitts umfassen. Für jedes Sachgebiet werden die folgenden Angaben gemacht:

1. Aufgliederung der Ergebnisse in zeitlicher Beziehung bzw. Periodizität der Erhebungen (z. B. Monatsergebnisse bzw. monatlich).
2. Beginn der Berichterstattung — veröffentlichter Berichtszeitraum bzw. Berichtszeitpunkt — evtl. auch deren Beendigung (z. B. ab 1948 bzw. für 1955). In den Statistischen Berichten sind zum Teil auch Ergebnisse veröffentlicht, die einen früheren als den angegebenen Berichtszeitraum betreffen, doch sind sie sachlich oder örtlich weniger detailliert.
3. Veröffentlichungsreihe (z. B. *StB* III/2). Da die Bezeichnung und Numerierung der Reihen, (insbesondere der Arbeitsreihen der Statistischen Berichte und der Fachserien) oft geändert wurden, aber aus Gründen der Übersichtlichkeit des Quellennachweises nur die neueste Bezeichnung und Numerierung angeführt werden kann, ist zur genaueren Bestimmung der einzelnen Nummern und Hefte das Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand vom 1. April 1959 heranzuziehen.
4. Sonderbeiträge und Sondertabellen — insbesondere in »Wirtschaft und Statistik« — (Art der Angabe siehe unter den einzelnen Reihen).

Zum Gebietsstand: Allgemein handelt es sich bei den älteren Ergebnissen um Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Bei den neuen Erhebungen sind diese Länder erfaßt. Bei einem Teil der Statistiken wird sogar für den gesamten Berichtszeitraum das Bundesgebiet (ohne Saarland) ausgewiesen; Berlin (West) ist in der Mehrzahl der Fälle eingeschlossen. Eine gesonderte Angabe über den Gebietsstand ist im Quellennachweis nicht erfolgt.

Grundsätzlich sind die kurzfristigen vor den langfristigen Veröffentlichungen desselben Sachgebiets gebracht worden.

Zu den einzelnen Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten:

Allgemeines

Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Arbeitsprogramm

Sonderbeiträge: Das Arbeitsgebiet der Bundesstatistik, Stand Mitte 1958 *in StBRD* Band 182

Gedanken zur regionalen Gliederung in der Wirtschaftsstatistik *in WiSta* 55/4

Zu den Rechtsgrundlagen der Bundesstatistik *in WiSta* 55/6

Vier Jahre Statistisches Gesetz *in WiSta* 57/11

Gedanken zum Zählungsprogramm 1960 *in WiSta* 56/12 und *in Studies* No. 4

Zum Einsatz von Großrechenanlagen in der amtlichen Statistik *in WiSta* 58/6

Methodische Fragen

s. a. unter Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Sonderbeiträge: Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit *in WiSta* 56/7 und *in Studies* No. 3

Die Systematik der Wirtschaftszweige (Revidierte Arbeitsstättensystematik) *in WiSta* 59/2

Störungen der kurzfristigen Wirtschaftsbeobachtung durch jahreszeitliche und andere wiederkehrende Einflüsse *in WiSta* 57/4 und *in Studies* No. 5

Über den Umfang und die Genauigkeit von Stichproben *in WiSta* 58/1 und *in Studies* No. 7

Der Mikrozensus als neues Instrument zur Erfassung sozialökonomischer Tatbestände *in WiSta* 57/4

Zur Statistik der Erwerbstätigkeit und der Beschäftigung *in WiSta* 59/3

Der Umfang der Erwerbstätigkeit im Oktober 1957 *in WiSta* 59/4, 4*

Die Nachprüfung der Ergebnisse von Viehzählungen *in WiSta* 55/6, 6*

Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* 56/3 und *in Studies* No. 2

Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* 57/5, 5*

Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* 56/11

Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* 56/5

Die Statistik der Börsenwerte der Aktien. Kursdurchschnitte — Rendite — Index der Aktienkurse *in WiSta* 56/4, 4*

Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in WiSta* 55/12, 12*

Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7

Neuberechnung eines Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte *in WiSta* 58/9, 9*

Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Zur Kritik am Preisindex *in WiSta* 56/10

Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Entwicklung der Ausgaben, der Preise und des Lebensstandards *in WiSta* 58/10

Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in WiSta* 55/3; 57/1

Stand und Probleme der Statistiken des Einkommens in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 55/1

Zur Berechnung eines Index der Tariflöhne in der Landwirtschaft *in WiSta* 58/11

Die methodischen Grundlagen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handwerk *in WiSta* 57/10

Neuberechnung der Indices über die Verdienste und die bezahlten Wochenstunden der Industriearbeiter *in WiSta* 59/4, 4*

Zur Berechnung von Indices der Tariflöhne und Tarifgehälter *in WiSta* 58/9, 9*

Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7

Unternehmen, fachliche Unternehmensteile und örtliche Einheiten als Grundlage für die statistische Darstellung wirtschaftlicher Tatbestände *in WiSta* 57/12 und *in Studies* No. 6
Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 55/3
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950 bis 1954 *in WiSta* 57/3
Das Sozialprodukt der Länder der Bundesrepublik 1950 bis 1955 *in WiSta* 57/11
Der »Private Verbrauch« *in WiSta* 56/3 und *in Studies* No. 1
Die Verteilung des Volkseinkommens 1950 bis 1956 *in WiSta* 58/3
Das Produktionsergebnis je Beschäftigten in den großen Bereichen der Volkswirtschaft *in WiSta* 58/3
Die Vorräte in der Wirtschaft 1950 bis 1957 *in WiSta* 58/9

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

einmalig (erschienen 1955): Wirtschaftskunde der Bundesrepublik Deutschland

Bevölkerung und Wirtschaft

langfristige Reihen für 1871 bis 1956 *in StBRD* Band 199

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

unregelmäßig *in StB* II/6

Die Frau im sozialen und wirtschaftlichen Leben

unregelmäßig *in StB* II/2

I. Gebiet und Bevölkerung

vgl. Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, zuletzt: 1957

Sonderbeiträge: Deutsche Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges *in WiSta* 56/10
Die deutschen Vertreibungsverluste (Bevölkerungsbilanzen 1939/50) *als Einzelveröffentlichung* sowie *in WiSta* 58/11

Volkszählung vom 29. 10. 1946

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Volkszählung vom 13. 9. 1950

vgl. Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit, Bevölkerungsgruppen

Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956

Ergebnisse der Zählung *in StB* VIII/8/29 bis 32

Fortgeschriebene Bevölkerung

monatlich ab April 1950 *in WiSta* 51/8*ff.
vierteljährlich ab 30. 6. 1949 *in StB* VIII/7
jährlich ab 1947 *in WiSta* 51/8*ff.
» ab 1954 *in StBRD*, zuletzt Band 166
» (Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern) ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/7, zuletzt Nr. 53, 62, 70 sowie für 1955 (2000 und mehr Einwohner) *in StB* VIII/7/56

Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung

Jahresergebnisse ab 1949 (ohne 1956) *in WiSta*, zuletzt 55/4, 4*; 56/4, 4*; 58/4, 4*, 6, 6*; 59/4, 4*

Sonderbeiträge: Die Bevölkerung nach dem Alter am 31. 12. 1955 *in WiSta* 56/11, 11*; am 31. 12. 1956 *in WiSta* 58/6, 6*
Die Bevölkerung nach dem Alter und Familienstand Ende 1957 *in WiSta* 59/3, 3*
Bevölkerungsbilanz nach Geburtsjahrgruppen 1955 *in WiSta* 56/10
Die Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden 1953 bis 1955 *in WiSta* 56/11, 11*
Die voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung bis 1975 nach Geschlecht und Alter *in StB* VIII/7/80, bis 1982 *in StBRD* Band 119
Die voraussichtliche Kinderzahl in den Ehen unter den Fortpflanzungsverhältnissen von 1957 *in WiSta* 59/1, 1*

Kriegsgefangene und Vermißte

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Vertriebene und Zugewanderte

s. a. Sonderbeiträge unter den verschiedenen Hauptabschnitten und Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung (Wanderung — Umsiedlung).

(An dieser Stelle sind nur diejenigen Veröffentlichungen angegeben, die ausschließlich diese Personenkreise behandeln. Veröffentlichungen, bei denen im Rahmen anderer Fachstatistiken Angaben über Vertriebene und Zugewanderte enthalten sind, werden hier nicht aufgeführt.)
vierteljährlich ab 29. 10. 1946 *in StB* VIII/20
» ab Juni 1950 *in WiSta* 51/7*ff.

Sonderbeiträge: Statistisches Taschenbuch über die Heimatvertriebenen
Die Vertriebenen und Zugewanderten 1950 bis 1956 *in WiSta* 57/1
Die berufliche Eingliederung der Vertriebenen 1954/55 *in StB* VIII/20/31 und *in WiSta* 58/4, 4*
Die in die Handwerksrolle eingetragenen Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe *in StB* IV/23/2
Der Eingliederungsstand von Vertriebenen und Sowjetzonenflüchtlingen (1956) *in StBRD* Band 211

Staatsangehörigkeit

Jahresergebnisse für 1945 bis 1950, ab 1951 *in StB* VIII/24

Ausländer

Sonderbeiträge: Die Haushalte noch nicht eingegliederter nichtdeutscher Flüchtlinge in Lagern am 30. Juni 1957 *in WiSta* 58/1

Weitere Ergebnisse über **Gebiet und Bevölkerung** *in:*
Institut für Raumforschung: Mitteilungen

II. Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung

(Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/5* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/1
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta*, zuletzt: 55/5*; 55/6; 56/5, 5*; 58/5, 5*
» ab 1946 *in StBRD*, zuletzt Band 173, 194

Eheschließungen

Sonderbeiträge: Veränderung im jahreszeitlichen Verlauf der Heiratshäufigkeit *in WiSta* 55/4
Die Entwicklung der Heiratshäufigkeit und Geburtenhäufigkeit seit 1950 *in WiSta* 56/12
Die Eheschließenden nach dem Alter *in WiSta* 56/4, 4*
Die Eheschließenden nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 55/7, 7*

Geburten

Sonderbeiträge: Die Zeitfolge der Geburten in der Ehe in einigen Ländern des Bundesgebietes *in WiSta* 56/7, 7*
Die Geburtenhäufigkeit nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 58/1
Die Veränderung der Zahl der Kinder in den Ehen während der letzten 50 Jahre *in WiSta* 57/5
Die unterschiedliche Fruchtbarkeit der Ehejahrgänge im Zeitraum 1947 bis 1956 *in WiSta* 58/9, 9*
Die Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder *in WiSta* 57/6
Der Zeitabstand zwischen Eheschließung und Geburt des ersten Kindes *in WiSta* 58/4, 4*
Die Geborenen nach dem Alter der Mütter und Väter *in WiSta* 58/6
Die voraussichtliche Kinderzahl in den Ehen unter den Fortpflanzungsverhältnissen von 1957 *in WiSta* 59/1, 1*

Sterbefälle

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen
Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Sterblichkeit seit dem ersten Weltkrieg *in WiSta* 56/3, 3*
Sterbetafel 1949/51 nach Geschlecht und Familienstand sowie Veränderungen der Sterblichkeit nach dem Familienstand gegenüber 1924/26 *in WiSta* 56/12, 12* und *in StBRD* Band 173
Die Totgeborenen *in WiSta* 56/9
Die Säuglingssterblichkeit in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 55/10, 10* und *in StBRD* Band 169
Die Säuglingssterblichkeit in Stadt und Land *in WiSta* 55/2
Die Sterblichkeit der alten Leute *in WiSta* 58/7, 7*
Die standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle und gerichtlichen Todeserklärungen in den Jahren 1939—1954, 1939 bis 1955 *in WiSta* 56/6, 6* und *in StB* VIII/28/1, 2

Ehelösungen

Jahresergebnisse für 1946 bis 1949, ab 1950 *in StB* VIII/13
» ab 1951 *in Wista*, zuletzt: **55**/11; **56**/11; 58/11
» ab 1952 *in StBRD* Band 101, 122, 147, 173

Wanderung

vgl. auch Hauptabschnitt I. Gebiet und Bevölkerung, Vertriebene und Zugewanderte
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/12
Jahresergebnisse ab 1955 *in StB* VIII/12/26, 31, 36
» ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **56**/10, 10*; **57**/3,4; **58**/1, 1*, 3, 10, 10*
» ab 1951 *in StBRD*, zuletzt Band 171, 209

Sonderbeiträge: Entwicklung und Struktur der Wanderungen zwischen dem Bundesgebiet, der sowjetischen Besatzungszone und Berlin 1950 bis 1956 *in WiSta* **57**/6
Die Wanderungen 1955 nach dem Alter und der Erwerbstätigkeit der Personen *in WiSta* **57**/3

Umsiedlung

Monats- und Jahresergebnisse ab (Juli) 1949 *in StB* VIII/6

Aus- und Einwanderung

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1953 *in StB* VIII/26 und *in WiSta*, zuletzt: **55**/7, 7*, 10, 10*; **56**/7, 7*
Jahresergebnisse ab 1953 *in StB* VIII/26, zuletzt Nr. 19. 21, 25
» für 1953 bis 1956 *in WiSta* **57**/8, 8*

Sonderbeiträge: Die Auswanderung nach Übersee im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/9

Weitere Ergebnisse über **Bevölkerungsbewegung** *in:*
Institut für Raumforschung: Mitteilungen

III. Gesundheitswesen

Allgemeines

Verzeichnisse: s. unter Todesursachen
Ergebnisse (verschiedene Berichtszeiträume) ab 1946 *in StBRD*, zuletzt Band 174, 187

Meldepflichtige Krankheiten

Wochenergebnisse ab 3. 4. 1949 *in StB* VIII/2
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/2
Jahresergebnisse ab 1946 *in StB* VIII/2, zuletzt Nr. 404, 465, 522
» ab 1948 (ohne 1955) *in WiSta*, zuletzt: **55**/3,3*; **57**/3,3*; **58**/3*; **59**/3*

Tuberkulose

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Vierteljahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
vierteljährlich (Krankenbestand) ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
Jahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1948 *in StB* VIII/3, zuletzt Nr. 36, 41, 46
» » ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: **55**/6, 6*; **56**/6, 6*; **57**/7, 7*; **58**/7, 7*

Sonderbeiträge: Tuberkulose-Sterblichkeit in europäischen und außereuropäischen Ländern in verschiedenen Jahren seit 1913 *in WiSta* **57**/7

Körperbehinderte

vgl. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen und Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Krankenanstalten

jährlich ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/27
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1,1*, 12, 12*; **56**/11, 11*; **57**/12, 12*; **58**/11, 11*

Heil- und Pflegepersonal

jährlich ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/25
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/11, 11*; **56**/10, 10*; **57**/11, 11*; **58**/10, 10*

Sonderbeiträge: Posten- und Ertragslage der ärztlichen und zahnärztlichen Praxen im Jahr 1954 *in WiSta* **57**/2 sowie *in StB* II/7/29,31, Revision 1955 (für Berlin *in StB* II/7/30)

Todesursachen

vgl. a. Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung
Verzeichnisse: Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifizierung der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, Revision 1955.
Band 1: Internationale und Deutsche Systematik
Band 2: Alphabetisches Register
Monats- bzw. Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/14/3 ff.
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* VIII/14, zuletzt Nr. 27, 33
» ab 1946 *in WiSta*, zuletzt: **56**/1, 1*; **57**/1, 1*; **58**/4, 4*

Sonderbeiträge: Die an Krebs gestorbenen Männer nach dem Beruf 1955 *in WiSta* **58**/9, 9*

Weitere Ergebnisse über **Gesundheitswesen** *in:*
Bundesgesundheitsamt: Bundesgesundheitsblatt

IV. Unterricht und Bildung

Allgemeinbildende Schulen

jährlich ab 1948 *in StB* VIII/9
dreijährlich ab 1952 *in StBRD*, zuletzt Band 181

Sonderbeiträge: Aufbau und organisatorischer Ausbau der Volksschule *in WiSta* **55**/10, 10*
Die voraussichtlichen Bestände, Neuaufnahmen und Abgänge von Schülern in den allgemeinbildenden Schulen *in WiSta* **55**/3
Die Schüler an den allgemeinbildenden Schulen nach Ausbildungsarten 1955 *in WiSta* **57**/5
Die hauptberuflichen Lehrkräfte an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen nach ihrer Dienststellung *in WiSta* **55**/4, 4*

Berufsbildende Schulen

jährlich ab 1949 *in StB* VIII/15 und *in WiSta*, zuletzt: **55**/11, 11*
dreijährlich ab 1953 *in StBRD* Band 149

Sonderbeiträge: Die Ingenieurschulen im Jahre 1956 *in StB* VIII/15/9

Lehrerbildende Anstalten

jährlich ab Wintersemester 1950/51 *in StB* VIII/16
unregelmäßig. für 1950/51 bis 1956/57 *in WiSta* **57**/10
dreijährlich ab Wintersemester 1953/54 *in StBRD*, zuletzt Band 196/2

Hochschulen

halbjährlich ab Wintersemester 1947/48 *in StB* VIII/4
zweijährlich ab Wintersemester 1953/54 *in StBRD*, zuletzt Band 196/1

Sonderbeiträge: Die von deutschen Studierenden der wissenschaftlichen Hochschulen mit Erfolg abgelegten Prüfungen (SS 1952 bis SS 1955) *in WiSta* **56**/12, 12*

Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen

jährlich ab Januar 1956 *in StB* VIII/4/25, 29, 32 (für Dezember 1954 *in StB* VIII/4/21 und *in WiSta* **55**/8)

Sport

Sonderbeiträge: Turn- und Sportstätten im Jahre 1955 *in StB* VIII/30/1, *in WiSta* **57**/5, 5* und *in StBRD* Band 195

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/10

V. Rechtspflege

Ordentliche Gerichte

jährlich (Organisation und Geschäftsanfall) ab 1957 *in StB* VIII/18

Sonderbeiträge: Das Personal bei den Gerichten 1957 *in WiSta* **58**/4

Strafverfolgung

Jahresergebnisse ab 1956 (1952 bis 1955 nur 1. Hj.) *in StB* VIII/22 (Erwachsene) und *StB* VIII/23 (Jugendliche)
Jahresergebnisse ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/8, 8*; 56/5, 5*; 6, 6*; 57/4, 4*
» ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 172, 210

Sonderbeiträge: Die regionalen Unterschiede in der Straffälligkeit nach strafbaren Handlungen 1951 bis 1954 *in WiSta* 57/1
Die Auswirkung der Motorisierung des Straßenverkehrs auf die Straffälligkeit *in WiSta* 57/6, 6*
Die Straffälligkeit im Spiegel der Tatermittlungs- und Strafverfolgungsstatistik 1951 bis 1956 *in WiSta* 58/4, 4*
Verurteilte wegen versuchter Straftaten *in WiSta* 58/5, 5*

Weitere Ergebnisse über **Rechtspflege** *in:*

Bundeskriminalamt: Polizeiliche Kriminalstatistik der Bundesrepublik Deutschland

VI. Wahlen

Allgemeines

Die Bundestagswahlen 1949 und 1953 und die Landtagswahlen 1946 bis 1956 *in StB* VIII/5/10

Sonderbeiträge: Die Mehrheitsverhältnisse in den Wahlkreisen bei den Bundestagswahlen 1949, 1953 und 1957 *in WiSta* 58/8, 8*
Überlegungen zur Sitzverteilung bei der Bundestagswahl 1957 nach verschiedenen Zuteilungsverfahren *in WiSta* 58/3

Bundestagswahl am 14. 8. 1949

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Bundestagswahl am 6. 9. 1953

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Bundestagswahl am 15. 9. 1957

Die Wahlbewerber für die Wahl zum 3. Deutschen Bundestag (Sonderveröffentlichung)

Wahlergebnisse *in StB* VIII/5/11-13, *in WiSta* 57/9, 10, 10* 12, 12*; 58/1, 2 und *in StBRD* Band 200

Landtagswahlen

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volks- und Berufszählung 1950, Systematik der Berufe (enthaltend Systematische Ordnung der Berufe und Alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Sonderbeiträge: Der Einfluß von Veränderungen der Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur auf die Erwerbsquote *in WiSta* 56/8
Das Ausscheiden aus der Erwerbstätigkeit *in WiSta* 55/2, 2*
Zur Statistik der Erwerbstätigkeit und der Beschäftigung *in WiSta* 59/3
Der Umfang der Erwerbstätigkeit im Oktober 1957 *in WiSta* 59/4, 4*

Bevölkerungsgruppen (Erwerbspersonen, selbständige Berufslose, Angehörige ohne Hauptberuf)

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose)

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Sonderbeiträge: Die erwerbstätigen Ehefrauen nach der sozialen Stellung ihrer Männer, dem Alter, der Ehedauer, der Zahl ihrer Kinder und der Größe der Haushalte *in WiSta* 56/9

Selbständige Berufslose

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Erwerbstätige (Beschäftigte)

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

außerdem: Beschäftigte in Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Handwerk (ohne Bau), Bauhauptgewerbe, Handel und Verkehr, Dienstleistungen (Personalstand der öffentl. Verwaltung, Lehrer an Schulen) s. unter den betreffenden Abschnitten

Sonderbeiträge: Die Pendelwanderung *in WiSta* 55/10; 58/9, 9*

Abhängige Erwerbstätige (Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte)

vierteljährlich ab März 1946 *in WiSta* 49/4* ff.

Sonderbeiträge: Lehrlinge und Anlernlinge 1950 bis 1956 *in WiSta* 58/1, 1*

Arbeitslose (Erwerbslose)

Bestand an Arbeitslosen

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Hauptbetragsempfänger

s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (Arbeitslosenversicherung)

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter

Offene Stellen und Stellenbesetzungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Streiks

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1956 *in StB* VI/18/6 ff.
Jahresergebnisse für 1949 und ab 1951 *in WiSta*, zuletzt: 55/4, 4*; 56/3, 3*; 57/4, 4*; 58/2, 2*; 59/2, 2*
» ab 1952 *in StB* VI/18/2 — 5, 10, 15, 20

Weitere Ergebnisse über **Erwerbstätigkeit** *in:*

Bundesministerium für Arbeit: Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung: Amtliche Nachrichten

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Allgemeines

Verzeichnisse: Erzeugnisgliederung für die Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei, Ausgabe 1959

Sonderbeiträge: Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Arbeitskräfte

jährlich ab Juli 1956 *in StB* III/27
» ab Juli 1956 *in WiSta* 57/3. 3*; 58/1, 1*, 12, 12*

Sonderbeiträge: Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in WiSta*, zuletzt: 57/3, 3*
Alters- und Krankenversicherung der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen in der Landwirtschaft 1956 *in WiSta* 57/2, 2*
Die landwirtschaftlichen Betriebe als Erwerbsquelle der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen *in WiSta* 57/4, 4*

Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

jährlich, für 1955, ab 1957 *in WiSta* 56/1, 1*; 58/3, 3*; 59/4

Maschinenverwendung

jährlich ab 1956 *in StB* III/22 und *in WiSta* 57/2, 2*; 58/3

Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Schlepperbestandes in der Landwirtschaft *in WiSta* 56/3
Der Schlepperbestand nach Betriebsgrößenklassen und die Ausbreitung des Mähdrusches *in WiSta* 59/3

Bodennutzung

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
jährlich ab 1948 *in StB* III/2
» ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/8, 10, 10*; 56/8, 10, 10*; 57/8, 10, 10*; 58/7, 10, 10*
» ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 154, 175, 205, 222

Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte

jährlich ab 1948 *in StB* III/3 (2 Hefte)
» ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/1*; 56/1; 57/1; 58/1; 59/1

Auswinterung und Saatenstand

jährlich ab Frühjahr 1954 *in WiSta*, zuletzt: 55/5; 56/5; 57/5

Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung

jährlich ab 1950 *in StB* III/3

Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen

jährlich ab 1949 *in StB* III/9
» für 1950 bis 1955, 1957 *in WiSta* 56/4; 58/4, 4*
» ab 1954 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 176, 206

Anbau von Gemüse

jährlich ab 1949 *in StB* III/6 (vorläufig) und *StB* III/7 (endgültig)
» ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/3; 56/3, 9; 57/11; 58/3, 3*; 59/3
» ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 176, 206, 223

Anbau von Obst

Ergebnisse der Obstbaumzählung 1958 *in StB* III/11/5, *in WiSta* 59/2 und *in StBRD* 223
jährlich ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 176, 206, 223

Anbau von Wein

jährlich ab 1949 *in StB* III/13
unregelmäßig, für 1950 bis 1957, ab 1958 *in StBRD* Band 206, 223
Sonderbeiträge: Die Erwerbsweinbaubetriebe (Weinbaubetriebserhebung 1958) *in WiSta* 59/2, 2*

Pflanzenbestände in Baumschulen

zweijährlich ab 1948 *in StB* III/12
» ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 176
» ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: 58/12

Wachstumstand und Ernte

(Die Berichterstattung findet monatlich während der Zeit des Hauptwachstums statt)
Ernteergebnisse ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 154, 175, 205

Landwirtschaftliche Haupt- und Zwischenfrüchte

monatlich ab März 1950 *in StB* III/4 (Hauptfrüchte)
» ab 1948 *in WiSta* 49/5, 6, 6* ff.
jährlich ab 1948 *in StB* III/3 (2 Hefte)

Gemüse

monatlich ab 1948 *in StB* III/5
» ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/7, 11, 11*; 56/11; 57/7, 11; 58/3, 3*, 9, 12*
Ergebnisse ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 176, 206, 223

Obst

monatlich ab 1948 *in StB* III/10
» ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/9; 56/11, 11*; 57/11; 58/9
Ergebnisse ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 176, 206, 223

Wein

monatlich ab 1948 *in StB* III/13
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: 57/1, 1*; 58/1; 59/1
» für 1950 bis 1957 *in StBRD* Band 206, 223

Heil- und Gewürzpflanzen

Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/9
» für 1957 *in WiSta* 58/4. 4*
» ab 1954 *in StBRD*, zuletzt Band 155, 206, 223

Viehbestand

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
halbjährlich ab 3. 6. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 6. 1949 *in WiSta*, zuletzt: 58/1, 1*, 2*, 5*, 7, 8*; 59/1, 1*, 2*
» ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 152, 177, 207. 225 (Erscheinungsfolge jährlich)
Sonderbeiträge: Die Nachprüfung der Ergebnisse von Viehzählungen *in WiSta* 55/6, 6*

Schweinebestand

vierteljährlich ab 3. 3. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 3. 1949 *in WiSta*, zuletzt: 58/4, 4*, 5*, 6*, 10, 10*, 11*; 59/4, 4*
» ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 152, 177, 207, 225 (Erscheinungsfolge jährlich)
Sonderbeiträge: Der Umfang der gewerblichen Schweinehaltung *in WiSta* 58/7, 7*

Tierseuchen

Monatsergebnisse ab November 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/1*, 3*, 4*, 6*, 9*; 56/3*, 4*, 5*, 9*; 57/2*, 4*; 58/1*, 7*; 59/1*

Milcherzeugung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/16
» ab Januar 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2, 8; 58/2, 8; 59/2
» Jahresergebnisse ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 152, 177, 207, 225

Schlachtungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/17
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2, 8; 58/2, 8; 59/2
» ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 152, 177, 207, 225
» ab 1953 *in StB* III/17

Schlachttier- und Fleischbeschau

Jahresergebnisse ab 1951 *in StB* III/21

Forstwirtschaft

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Fischwirtschaft

Hochsee- und Küstenfischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/25
» » ab Januar 1949 *in WiSta* 50/6, 6*; 51/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta*, zuletzt: 55/4; 56/4; 57/2, 9
» ab 1950 *in StB* III/25, zuletzt Nr. 94, 119, 147
» ab 1955 *in StBRD* Band 159, 178, 208
Sonderbeiträge: Veränderungen in Struktur und Leistungsfähigkeit der Seefischerei nach dem Kriege *in WiSta* 55/12
Seefischerei und Versorgung mit Seefischen 1958 *in WiSta* 59/4, 4*

Bodenseefischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/26

Weitere Ergebnisse über Land- und Forstwirtschaft, Fischerei *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:
Statistische Monatsberichte
Statistisches Jahrbuch
Jahresbericht über die deutsche Fischerei
Deutscher Wetterdienst, Zentralamt Offenbach:
Monatliche Witterungsberichte
Deutsches Meteorologisches Jahrbuch
Deutscher Raiffeisenverband e. V., Bonn: Jahrbücher
Verband der Landwirtschaftskammern e. V., Bonn: Jahresberichte

X. Unternehmen und Arbeitsstätten

(ohne Landwirtschaft)

vgl. die einzelnen Wirtschaftsbereiche, Abschnitt »Handwerk« im Hauptabschnitt XI. und Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen (wegen Körperschaftsteuer).

Allgemeines

Verzeichnisse: Systematisches Verzeichnis der Arbeitsstätten, Ausgabe Herbst 1950
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen Ausgabe 1950
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Arbeitsstätten und Beschäftigte

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/1, 2, 3 und *in StBRD* Band 45, Heft 1, 2, 3

Die Struktur der Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten und der Höhe des Umsatzes *in WiSta* **56**/6 und *in StBRD* Band 45, Heft 3

Unternehmen

Die Gliederung der Unternehmen nach Umsatzgrößenklassen *in WiSta* **57**/6, 6*; **58**/3, 3*

Zahl und Kapital der Kapitalgesellschaften

jährlich ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/3, 3*; **56**/3, 3*; **57**/3, 3*; **58**/3, 3*; **59**/3, 3*

Jahresabschlüsse der Aktiengesellschaften

jährlich ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/4, 4*, 12, 12*; **57**/4, 4*;
» (Industrie) ab 1953 *in WiSta* **55**/4, 4*, 12, 12*; **56**/11, 11*; **57**/11, 11*; **58**/11, 11*; **59**/4, 4*
» ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 180, 204

unregelmäßig für einzelne Wirtschaftsgruppen *in WiSta* **55**/1, 1*, 3, 3*, 7, 7*, 10, 10*; **56**/1, 1*; **57**/1, 6

Sonderbeiträge: Die Kapitalstruktur der Aktiengesellschaften *in WiSta* **55**/5, 5*

Streuung in der Kapitalstruktur von Aktiengesellschaften in der Industrie *in WiSta* **58**/12

Das Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften *in WiSta* **57**/5, **59**/2 und *in StBRD* Band 188

Eine Statistik der Bilanzveränderungen bei den Aktiengesellschaften *in WiSta* **56**/5

Die Bilanzstruktur gewerblicher Unternehmen (Ergebnisse der Einheitswertstatistik 1953) *in WiSta* **59**/5, 5*

Dividenden der Aktiengesellschaften

jährlich ab 1951/52 *in WiSta*, zuletzt: **55**/8; **56**/8, 8*; **57**/8, 8*; **58**/8

Sonderbeiträge: Die Dividenden der Aktiengesellschaften in ihrem Verhältnis zu Nominalkapital, Kurswert und Eigenkapital *in WiSta* **57**/9

Kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

jährlich ab 1953 *in WiSta* **55**/8; **56**/8; **57**/7; **58**/8
» ab 1953 *in StBRD* Band 153, 183, 213

Kostenstruktur

Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen 1950 *in StBRD* Band 49 und *in WiSta* **55**/6, 7, 9, 12; **56**/1

Umsätze

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Umsatzsteuerstatistik

Jahresergebnisse für 1950, ab 1954 *in StBRD*, zuletzt Band 184, 212, 219
» ab 1953 *in WiSta*, zuletzt: **56**/2, 5, 5*, 12, 12*; **57**/12, 12*; **58**/7, 11, 11*

Sonderbeiträge: Die Umsätze nach Umsatzsteuergrößenklassen und nach der Rechtsform der Unternehmen *in WiSta* **56**/8, 8*

Die Unternehmen und ihre Umsätze nach Umsatzgrößenklassen 1956 *in WiSta* **58**/3, 3*

Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* **56**/5

Fuhrpark

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

XI. Industrie und Handwerk

vgl. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Allgemeines

Die methodischen Grundlagen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handwerk *in WiSta* **57**/10

Industrie

Verzeichnisse:

Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe Januar 1957 und Kurztextschlüssel dazu

Alphabetisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1958

Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur in der Industrie *in WiSta* **56**/6 und *in StBRD* Band 49, Heft 1 (für Berlin (West) *in StB* II/7/21)

Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in StB* IV/2
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 1
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Vierteljahresergebnisse ab Februar 1949 *in WiSta*, zuletzt: **57**/2, 5, 8, 11; **58**/2, 2*, 5, 8, 11; **59**/2, 2*

Jahresergebnisse für 1950, ab 1955 *in IndBRD* SH 9, 12, 14, 19
» ab Dezember 1950 *in WiSta* **51**/1 *ff.

Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Industriebetriebe 1950 bis 1956 *in IndBRD* SH 16

Die regionale Verteilung der Industriebetriebe nach Industriegruppen im April 1958 *in IndBRD* SH 21

Die Normalarbeitszeit in der Industrie Ende September 1955 *in IndBRD* SH 13 und in *WiSta* **56**/12, 12*

Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* **56**/7

Die Entwicklung des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/3

Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe

unregelmäßig ab November 1951 *in IndBRD* Reihe 1, zuletzt: **55**/1/2; **56**/7, 12; **57**/3; **58**/1; **59**/3

Ergebnisse für Betriebe mit 1 bis 9 Beschäftigten

jährlich ab September 1952 *in IndBRD* Reihe 1, zuletzt: **55**/1/2; **56**/1/2; **57**/3; **58**/1; **59**/1

Industrielle Produktion

s. a. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl. Verbrauchsteuerpflichtige Erzeugnisse s. Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen.

Monatsergebnisse ab Dezember 1950 *in WiSta* **51**/1 ff.
Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1; **56**/1; **57**/1; **58**/1; **59**/1

Sonderbeiträge: Brutto- und Nettoproduktion der Industrie 1954, Materialverbrauch und Vorräte *in IndBRD* SH 20 und *in WiSta* **57**/7; **58**/2, 2*

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 2
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in IndBRD* Reihe 3
Jahresergebnisse 1948 bis 1955 *in IndBRD* SH 2, 4, 11
» für 1954, ab 1956 *in IndBRD* Reihe 3 jeweils Heft 4

Sonderbeiträge: Die Ernährungsindustrie in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* **58**/7, 7*

Das Tabak-, Brau- und Branntweingewerbe *in WiSta* **57**/3, 3* (Rj. 1953 bis 1. Rhj. 1956)

Das Tabakgewerbe 1957 *in WiSta* **58**/3, 3*, 1958 *in WiSta* **59**/4, 4*

Produktionsindex

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **52**/3* ff.; *StB* IV/8/27 ff.; *IndBRD* Reihe 2, **52**/3 ff.

Sonderbeiträge: Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* **56**/3, 3*, 4

Indices der industriellen Produktivität *in WiSta* **56**/2*

Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* **57**/5

Die prozentualen Veränderungen der monatlichen Indexziffern der industriellen Nettoproduktion 1951 bis 1956 *in WiSta* **57**/7*, bis 1957 *in WiSta* **58**/4*, bis 1958 *in WiSta* **59**/4*

Kohlenbergbau

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Verfahrene und entgangene Schichten und Schichtleistung im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4*—**56**/3*

Steinkohlenförderung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Eisen und Stahl

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Eisen- und Stahlerzeugung

Monatsergebnisse ab Dezember 1947 *in StB* IV/21
» ab Januar 1948 *in IndBRD*, Reihe: Eisen- und Stahlindustrie, Stat. Vierteljahreshefte
Jahresergebnisse ab 1947 *in IndBRD*, Reihe: Eisen und Stahlindustrie
Monatszahlen zur Montan-Union *in StB* IV/22

Energiewirtschaft

Stromversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Industrielle Stromerzeugungsanlagen

Ergebnisse ab 1948 *in StB* IV/12 und *in IndBRD*, zuletzt: SH 15

Gasversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Handwerk

vgl. auch Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Handwerkszählungen vom 1. 10. 1947 und 30. 9. 1949

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Handwerkszählung 1956

Programm der Zählung *in WiSta* **56**/7
Vorläufige Ergebnisse *in StB* IV/23/1, *in WiSta* **57**/9, 9*; **58**/6, 6*, 8, 8*
Ergebnisse der Zählung *in StBRD* Band 203, Heft 1—7
Sonderbeiträge: Die in die Handwerksrolle eingetragenen Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe *in StB* IV/23/2
Die Beschäftigten des Handwerks nach der Stellung im Betrieb *in WiSta* **59**/1, 1*

Produktion ausgewählter Handwerksbetriebe

Vierteljahresergebnisse ab 3.Vj. 1954 bis 2.Vj. 1957 *in StB* IV/9

Kostenstrukturerhebung 1950

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Handwerks *in WiSta* **55**/6 und *in StBRD* Band 49, Heft 2 (für Berlin (West) *in StB* II/7/22)

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Allgemeines

Monatsergebnisse ab Januar 1958 *in BBW* Reihe 1 (vorher ab 1955 *in Bau BRD* Zahlen für die Bauwirtschaft)
Sonderbeiträge: Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung *in WiSta* **55**/3, 3*

Bauhauptgewerbe

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta*, zuletzt: **56**/4, 6, 8, 10, 12; **57**/4, 6, 8, 10, 12; **58**/4, 6, 8, 10, 12; **59**/4
» ab Januar 1949 *in WiSta* **49**/6*ff.
Jahresergebnisse für 1950, von 1952 bis 1957 *in WiSta*, zuletzt: **55**/2, 3; **56**/2; **57**/2; **58**/2; **59**/2
» ab 1957 *in BBW* Reihe 2 (für 1956 *in Bau BRD* SH 3)

Totalerhebung

jährlich ab 1956 *in BBW* Reihe 2 (vorher ab 1954 *in Bau BRD* SH 2, 3)

Bautätigkeit

Monatsergebnisse ab Januar 1958 *in BBW* Reihe 1 (vorher ab Januar 1952 *in StB* VI/24)
Jahresergebnisse für 1950, ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/9; **56**/9; **58**/8
» ab 1956 *in BBW* Reihe 3 (vorher ab 1952 *in StBRD*, zuletzt Band 160)
Sonderbeiträge: Die Struktur des Wohnungsbaues im Jahr 1956 *in WiSta* **57**/10

Baugenehmigungen

Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* **50**/6* ff.

Baufertigstellungen

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* **51**/5* ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **55**/3; **56**/3; **57**/3; **58**/3; **59**/3 (ohne 1953)

Sozialer Wohnungsbau

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1958 *in BBW* Reihe 4 (vorher ab 1. Vj. 1955 *in StB* VI/25)
Jahresergebnisse ab 1955 *in BBW* Reihe 4 (für 1954 *in StB* VI/25/4)
» für 1953/54 und 1955/56 *in WiSta* **55**/5; **58**/1, 11
Sonderbeiträge: Das Volumen der Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau 1958 *in WiSta* **59**/4

Wohnungen

Gebäude- und Wohnungszählung 1950

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Wohnungsstatistik 1956/57

Ergebnisse *in WiSta* **57**/7, 8, 9, 9* und *in StBRD* Band 201
Ergebnisse der Repräsentativerhebung über Wohnungsbedarf *in StB* VI/35/8 ff. und *in WiSta* **58**/12; **59**/2
Sonderbeiträge: Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* **56**/11

Wohnraumvergaben

Jahresergebnisse ab 1957 *in BBW* Reihe 5 (vorher ab 1953 *in StB* VI/26)
» ab 1955 *in WiSta*, zuletzt: **56**/4; **57**/5; **58**/4; **59**/4

Baukosten

vgl. auch Hauptabschnitt XX. Preise
Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur in der Wohnungswirtschaft. Ergebnisse der Erhebung für 1953 *in StBRD* Band 189

Weitere Ergebnisse über **Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen** *in:*

Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XIII. Binnenhandel

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Allgemeines

Sonderbeiträge für bestimmte Geschäftszweige bzw. Warengruppen *in StB* V/23 und *in WiSta*, zuletzt: **55**/1, 3—9, 12; **57**/9, 11

Einzelhandel

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Einzelhandels *in WiSta* **55**/9 und *in StBRD* Band 49, Heft 4 (für Berlin (West) *in StB* II/7/24)

Einzelhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Mai 1950 *in StB* V/18
» ab November 1948 *in WiSta* **49**/11* ff.
» ab Juli 1950 (Schnellbericht) *in StB* V/20
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/30 und *in WiSta* **55**/8; für 1. Hj. 1957 *in StB* V/23/50 und *in WiSta* **57**/7; für 1. Hj. 1958 *in StB* V/23/57 und *in WiSta* **58**/7
Jahresergebnisse ab 1954/55 *in StB* V/23/34. 49, 54 (revidierte Ergebnisse für 1954 bis 1958 *in StB* V/18/104)
» ab 1950/52 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1; **56**/1; **57**/1; **58**/1
Sonderbeiträge: Das Ostergeschäft im Einzelhandel *in WiSta* **55**/7
Kosten und Ertragslage in einigen Zweigen des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln im Jahr 1955 *in WiSta* **57**/10

Lagerbestandswerte

unregelmäßig ab 1954/56 *in StB* V/23/55 und 59 und *in WiSta* **58**/1, 12

Großhandel

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Großhandels *in WiSta* 55/12 und *in StBRD* Band 49, Heft 3 (für Berlin (West) *in StB* II/7/24)

Großhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1954 *in StB* V/37
» (Schnellbericht) ab Januar 1951 *in StB* V/28
» ab Dezember 1955 *in WiSta* 56/2* ff.

Halbjahresergebnisse ab 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/29, 41 und *in WiSta* 55/8; 56/8

Jahresergebnisse ab 1952 *in StB* V/28, zuletzt Nr. 44, 56, 68, 80; V/23, zuletzt Nr. 35, 48, 56, 60 und *in WiSta*, zuletzt: 56/1; 57/1; 58/1; 59/1

Sonderbeiträge: Der Textilwarenhandel *in WiSta*, zuletzt: 55/1, 7

Lagerbestandswerte

unregelmäßig ab 1950/54 *in StB* V/23/33, 42, 53, 58 und *in WiSta* 55/10; 56/9; 57/12; 58/10

Ein- und Verkaufsvereinigungen

Monatsergebnisse für 1955 bis 1958 *in StB* V/38/1
» ab Januar 1959 *in StB* V/38/2 ff.

Warenverkehr mit Berlin (West)

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/31
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/10* ff.

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: 55/2; 56/2; 57/2; 58/2; 59/2
» ab 1951 *in StB* V/31, zuletzt Nr. 78, 92, 109, 122

Interzonenhandel

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/30
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab 1951 *in StB* V/30, zuletzt Nr. 74, 86, 101

Weitere Ergebnisse über **Binnenhandel** *in:*

Deutsche Bundesbank: Monats- und Jahresberichte

XIV. Außenhandel

s. a. Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Zahlungsbilanz), X. Unternehmen und Arbeitsstätten (Beschäftigung)

Allgemeines[1])

Verzeichnisse: Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (gültig ab 1. 1. 1958) mit alphabetischem Stichwörterverzeichnis und Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD*

Alphabetisches Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD* (gültig ab 1. 1. 1959, jährlich erschienen ab 1953)

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: 55/1; 56/1; 57/1; 58/1; 59/1

Sonderbeiträge: Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins von 1950 bis Mitte 1955 in kumulativer Darstellung *in WiSta* 55/7, 7*

Neuberechnung von Außenhandelsindices auf der Basis 1954 *in WiSta* 58/2, 2*, 3*

Außenhandel (Spezialhandel) nach Waren

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: 55/2; 56/2; 57/2; 58/2; 59/2, 2*

Mengen und Werte (ohne Untergliederung nach Ländern)

nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Monatsergebnisse ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1
» ab Januar 1951 bis Dez. 1957 *in AuBRD* Teil 3[1])

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3

Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD* Teil 1 und Teil 3

nach Warengruppen und -zweigen des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik

Monats- und Jahresergebnisse (ab 1958) ab Januar 1959 *in AuBRD* Teil 1

Jahresergebnisse für 1956 und 1957 (Ausfuhr auch 1952 bis 1955) *in StB* V/33/8

nach dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC)

Monatsergebnisse ab April 1951 bis April 1955 *in AuBRD* Teil 3, ab Mai 1955 *in AuBRD* Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — ab Januar 1953 *in AuBRD* Teil 5

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD* Teil 3, ab 1954 *in AuBRD* Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — ab 1952 *in AuBRD* Teil 5

Mengen und Werte, untergliedert nach Ländern

nach Statistischen Nummern bzw. Warennummern

Monatsergebnisse ab Juni 1948 *in AuBRD* Teil 2
Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD* Teil 2

Index der tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte; Volumenwerte

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 bzw. 1949 *in AuBRD* Teil 1
» » » für 1950 bis Juni 1956 *in StB* V/33/5
» » » ab Juli 1956 *in AuBRD* Teil 5

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Durchschnittswerte für die Ein- und Ausfuhr im 1. Halbjahr 1958 *in WiSta* 58/8, 8*

Sonderarbeiten für bestimmte Warengruppen

Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks

Monatsergebnisse ab November 1950 *in StB* V/25
Jahresergebnisse ab 1950 *in StB* V/25, zuletzt Nr. 62, 74, 86, 98

Sonstige Waren

Sonderbeiträge: Der Textilaußenhandel im Jahre 1955 und im 1. Halbjahr 1956 *in StB* V/33/6

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugteilen 1950, 1952 bis 1956 *in StB* V/33/7

Außenhandel (Spezialhandel) nach Ländern

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: 55/3; 56/3, 3*; 57/3, 3*; 58/3, 3*; 59/3, 3*

Sonderbeiträge: Die Einkaufs- und Käuferländer in der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 56/1

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland mit den Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft 1956 und 1957 *in StB* V/33/9

Werte (ohne Untergliederung nach Waren)

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1

nach Einkaufs- und Käuferländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3 und Teil 1

Mengen und Werte, untergliedert nach Warengruppen bzw. -untergruppen

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3

Monatsergebnisse ab Januar 1951 bis Dez. 1957 *in AuBRD* Teil 3[1])

[1]) Weitere Übersichten wurden außerdem *in WiSta* 49/5* ff., den Teilen 1 bis 6 der Reihe *»Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«* und *in StB* (vgl. Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand vom 1. April 1959) gebracht. Monatliche textliche Erläuterungen werden *in WiSta* 51/5 ff. veröffentlicht.

[1]) Ohne Mai bis Dezember 1955.

nach Einkaufs- und Käuferländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 bzw. Juli bis Dez. 1957 *in AuBRD* Teil 3 [1])

Handelswege im Außenhandel

Jahresergebnisse ab 1955 *in WiSta* 56/5, 5*; 57/3, 3*; 58/6, 6*
» ab 1955 *in AuBRD* Teil 3, Ergänzungsheft I (Einfuhr nach Herstellungs- und Einkaufsländern) und II (Ausfuhr nach Verbrauchs- und Käuferländern)

Außenhandel (Spezialhandel) nach Währungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Oktober 1949 *in AuBRD* Teil 1 sowie ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Mitgliedsländern und Nichtmitgliedsländern der OEEC

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1949 *in AuBRD* Teil 1
Monatsergebnisse ab Oktober 1957 *in WiSta* 59/3* ff.

Außenhandel (Spezialhandel) mit den Mitgliedsländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl

Jahresergebnisse ab 1954 *in AuBRD* Teil 1

Einfuhr (Spezialhandel) nach der Art der Finanzierung

Monats- und Jahresergebnisse ab Juli 1949 bis Dezember 1955 *in AuBRD* Teil 1

Ausfuhr (Spezialhandel) der Länder des Bundesgebietes und Berlins (West)

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bis April 1955 *in AuBRD* Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD* Teil 1
Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* 52/4*—6*
Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD* Teil 1

Außenhandel (Generalhandel)

nach Warengruppen und -untergruppen

Monatsergebnisse ab Januar 1952 bis April 1955 *in AuBRD* Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD* Teil 1
Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD* Teil 1

nach Währungsräumen

Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 bis 1958 *in AuBRD* Teil 1

Außenhandel nach Verkehrsarten

Lagerverkehr

Jahresergebnisse ab 1952 *in AuBRD* Teil 1

Veredelungsverkehr

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 2
Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD* Teil 1

Durchfuhr

Monatsergebnisse ab Januar 1953 *in AuBRD* Teil 6
Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD* Teil 6

XV. Verkehr

Allgemeines

Verzeichnisse: Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken
Verzeichnis der Häfen des Auslandes für die Verkehrs- und Außenhandelsstatistik
Jahresergebnisse ab 1953 *in WiSta*, zuletzt: 55/2, 2*; 56/2; 57/2; 58/2; 59/2
Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur im Verkehrsgewerbe *in WiSta* 55/7 und *in StBRD* Band 49, Heft 6 (für Berlin (West) *in StB* II/7/26)

[1]) Ohne Mai bis Dezember 1955.

Güter- und Personenverkehr

vgl. auch die einzelnen Verkehrsträger
monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 49/7* ff.

Internationale Güterbewegung

Jahresergebnisse ab 1953 *in WiSta* 55/7, 7*; 56/4, 4*; 57/4, 4*; 58/4, 4*

Güterverkehr nach Gütergruppen

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1951 *in WiSta*, zuletzt: 55/4*, 7*; 57/1*, 3*, 7*, 9*, 12*; 58/3*, 6*, 9, **11***; 59/2*

Eisenbahn

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Sondertabellen: Personalaufwand und Fahrzeugbestände der Eisenbahn *in WiSta* 57/9*; 58/6*; 59/2*

Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

Jahresergebnisse ab 1956 *in VkBRD* Reihe 4 (vorher ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 185)

Binnenschiffahrt

Monats- u. Jahresergebnisse (ab 1957) ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 1 (vorher ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 165. 193) zweijährlich ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: 55/11, 11*; 57/10, 10*
Sonderbeiträge: Die Bedeutung des Rheins als nationale und internationale Binnenwasserstraße *in WiSta* 57/3, 3*
Güterverkehr auf dem deutschen Donauabschnitt im Jahr 1957 *in WiSta* 58/3, 3*
Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen des nordwestdeutschen Kanalgebietes im Jahr 1957 *in WiSta* 59/3, 3*

Bestand an Binnenschiffen

unregelmäßig ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: 56/7, 7*; 57/8, 8*; 58/11, 11*

Güterumschlag in den Binnenhäfen und Güterverkehr

Monats- und Jahresergebnisse (ab 1957) ab Januar 1958 *in VkBRD* 1 (vorher ab 1948 *in StB* V/3)
Monatsergebnisse (Güterverkehr) ab April 1950 *in WiSta* 51/8* ff.

Tonnenkilometrische Leistungen auf Binnenwasserstraßen

Monatsergebnisse ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 1
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/4* ff.

Seeschiffahrt

Monats- und Jahresergebnisse (ab 1957) ab Januar 1958 *in VkBRD* 2 (vorher ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 162, 190)

Bestand an Seeschiffen

unregelmäßig ab Mai 1948 *in WiSta*, zuletzt: 56/7, 7*; 57/8, 8*; 58/11, 11*

Schiffs- und Güterverkehr über See

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 2

Straßenverkehr

Kraftfahrzeuge (Zulassungen und Bestand)

Monatsergebnisse (Zulassungen) ab Januar 1948 *in WiSta* 49/7* ff.
vierteljährlich ab 1. 4. 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/1*, 2*, 3*, 5*, 6*, 8*—12*; 56/1*—8*; 57/3*, 7*, 9*—12*; 58/3*, 9*, 11*; 59/2*

Fernverkehr auf Straßen mit Lastkraftwagen

Monatsergebnisse ab Mai 1956 *in WiSta* 56/9* ff.
Jahresergebnisse für 1955 *in VkBRD* Reihe 5
» für 1957 *in WiSta* 58/7

Kraftfahrzeugverkehr über die Grenzstellen

Jahresergebnisse ab 1956 *in VkBRD* Reihe 5 (vorher für 1952 und 1954/55 *in StB* V/35/2, 3)

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Straßenverkehrsunfälle

Monatsergebnisse ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 6 (vorher ab April 1955 *in StB* V/11)
» ab Mai 1956 *in WiSta* **56**/10* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1958 *in VkBRD* Reihe 6 (vorher ab 1. Vj. 1949 *in StB* V/11)
» ab 1947 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1*—3*, 5*, 6*, 8*—12*; **56**/1*—9*
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/2 5, 5*; **56**/3, 5, 5*; **57**/3; **58**/2, 4; **59**/4
» ab 1955 *in VkBRD* Reihe 6 (für 1953 und 1954 *in StBRD* Band 135, 157)

Sonderbeiträge: Die Straßenverhältnisse als Ursache für Verkehrsunfälle *in WiSta* **56**/8
Die Ermittlung der Ursachen von Straßenverkehrsunfällen *in WiSta* **57**/12, 12*

Luftverkehr

Monatsergebnisse ab April 1951 *in WiSta* **51**/9* ff.
» ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 3 (vorher ab April 1951 *in StB* V/27)
Jahresergebnisse ab 1957 *in VkBRD* Reihe 3
unregelmäßig, für 1957 *in WiSta* **58**/4

Nachrichtenverkehr (Bundespost)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/10; **56**/9; **57**/9; **58**/6, 6*

Fremdenverkehr

Monatsergebnisse ab April 1949 *in WiSta* **50**/5* ff.
» ab April 1952 *in StB* V/26
Halbjahresergebnisse ab Winterhalbjahr 1949/50 *in WiSta*, zuletzt: **55**/6*, 12, 12*; **56**/8; **57**/8; **58**/1, 7; **59**/2, 2*
Halbjahresergebnisse ab Sommerhalbjahr 1952 *in StB* V/26, zuletzt Nr. 45, 53, 60, 68, 75, 83, 90, 98

Sonderbeiträge: Die Herkunft der übernachtenden Ausländer in den einzelnen Bundesländern im Whj. 1954/55 *in WiSta* **55**/12, 12*
Die betriebswirtschaftliche Struktur des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes *in WiSta* **56**/1 und *in StBRD* Band 49, Heft 5 (für Berlin (West) *in StB* II/7/25)

Beherbergungskapazität

jährlich ab 1. 4. 1952 *in StB* V/26, zuletzt Nr. 63, 78, 93

Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Monatsergebnisse ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 7 (vorher ab April 1954 *in StB* V/36)
Jahresergebnisse ab 1957 *in VkBRD* Reihe 7

Weitere Ergebnisse über **Verkehr** *in:*

Deutsche Bundesbahn: Statistische Monatsübersichten
Geschäftsbericht der Deutschen Bundesbahn (jährlich)

Deutsche Bundespost: Geschäftsbericht (jährlich und vierteljährlich), Statistische Ergebnisse (jährlich)

Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr: Monatsbericht über den Seeschiffsbestand

Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr: Vierteljahresberichte über den Schiffs- und Güterverkehr durch den Nord-Ostsee-Kanal

Kraftfahrt-Bundesamt: Statist. Mitteilungen über Zulassungen (monatl.), Besitzumschreibungen (monatl.), Erteilungen von Fahr- und Fahrlehrerlaubnissen (jährl.), Versagung und Entziehung von Führerscheinen (halbjährl.), Prüfungen von Kraftfahrzeugen (halbjährl.), Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen (monatl.), gewerblicher Güterfernverkehr und Werkfernverkehr (monatl.), Interzonaler Straßenverkehr (monatl.), vorübergehend abgemeldete Kraftfahrzeuge (halbjährl.), der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern (jährlich zweimal)

Bundesanstalt für den Güterfernverkehr: Übersichten zur Statistik des Gewerblichen Güterfernverkehrs mit Kraftfahrzeugen (monatlich und vierteljährlich), Übersichten zur Statistik des Möbelfernverkehrs mit Kraftfahrzeugen (monatlich und vierteljährlich)

XVI. Geld und Kredit

Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften s. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Geld- und Kreditvolumen

Geldvolumen

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* **50**/9* ff.

Kreditvolumen (Bankkredite)

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* **50**/7* ff.

Realkredite

Hypothekenbewegung

Jahresergebnisse (für 5 bzw. 6 Länder) ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1, 1*, 12; **56**/12; **57**/11; **58**/11

Boden- und Kommunalkreditinstitute

monatlich ab März 1949 *in StB* VII/8
» ab Mai 1949 *in WiSta* **49**/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **55**/3, 3*; **56**/3, 3*; **57**/3, 3*; **58**/3, 3*; **59**/3, 3*
» ab 1952 *in StB* VII/8, zuletzt Nr. 81, 93, 106, 118
» für 1949—55 *in StBRD* Band 156

Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Hypotheken- und Kommunaldarlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute Ende 1955 und 1956 *in StB* VII/8/100

Umstellungsgrundschulden

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Effektenmärkte

jährlich ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1, 1*

Sonderbeiträge: Die Statistik der Börsenwerte der Aktien-Kursdurchschnitte, Rendite, Indexziffer der Aktienkurse *in WiSta* **56**/4, 4*
Die Börse im Jahr 1956 *in WiSta* **57**/1, 1*
Die Kursbewegung an den Wertpapiermärkten im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/1, 1*, 1958 *in WiSta* **59**/1, 1*

Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren seit der Währungsumstellung

monatlich ab Januar 1949 *in WiSta*, zuletzt: **50**/6* ff.

Aktienindex

wöchentlich vom 31. 7. 1951 bis 23. April 1956 *in StB* VII/16
» ab 30. April 1956 *in StB* VII/26
monatlich (Kurs, Dividende, Rendite) ab April 1956 *in StB* VII/27
» ab Juli 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Zahlungsschwierigkeiten

Konkurse und Vergleichsverfahren

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta* **50**/3* ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: **55**/2, 2*; **56**/4, 4*; **57**/2, 2*; **58**/2, 2*; **59**/2, 2*
Jahresergebnisse (finanzielle Ergebnisse) ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/6, 6*; **56**/7, 7*; **57**/5, 5*; **58**/5, 5*; **59**/4, 4*

Wechselproteste

Monatsergebnisse ab Juni 1949 *in WiSta* **49**/11* ff.

Weitere Ergebnisse über **Geld und Kredit** *in:*

Deutsche Bundesbank: Monatsberichte, Jährlicher Geschäftsbericht und Statistisches Handbuch der Bank deutscher Länder 1948 bis 1954

XVII. Versicherungen

Sozialversicherung s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Private u. öffentlich-rechtliche Versicherungen

unregelmäßig — Kapitalanlage der Lebensversicherungsunternehmen seit der Geldumstellung — *in WiSta*, zuletzt: **55**/7; **56**/6; **57**/6; **58**/6

Weitere Ergebnisse über **Versicherungen** *in:*

Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen: Monatliche Veröffentlichungen und Jährlicher Geschäftsbericht

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die Sozialleistungen. Ergebnisse der Sozialleistungsstatistik vom September 1953 *in WiSta* **54**/12, 12*; **55**/1, 2 und *in StBRD* Band 137

Sozialversicherung

Soziale Krankenversicherung

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/5* ff.

Arbeitslosenversicherung und -fürsorge (Hauptbetragsempfänger, Einnahmen und Ausgaben)

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Rentenversicherung (Angestellten-, Invaliden- und Knappschaftliche Rentenversicherung)

vierteljährlich ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: **58**/1*, 2*, 4*, 8*, 10*, 12*; **59**/2*, 4*

Unfallversicherung

halbjährlich ab 1. Hj. 1949 *in WiSta*, zuletzt: **58**/6*, 11*

Kriegsopferversorgung

Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen

Vierteljahresergebnisse ab April/Juni 1951 *in StB* VI/30

Öffentliche Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1950 bis 1. Vj. 1958 *in StB* VI/28
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/1*, 3*, 6*, 8*; **56**/1*, 3*, 7*, 11*; **57**/3*; **58**/6*, 11*

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1950 (ohne 1952) *in WiSta*, zuletzt: **55**/11; **56**/11; **57**/11; **58**/11

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1951 *in StB* VI/28, zuletzt Nr. 31, 38, 43

Die Fürsorge für hilfsbedürftige Deutsche im Ausland *in WiSta* **59**/3

Offene Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1954 bis 1. Vj. 1956 *in StB* VI/27/52—59

jährlich — Struktur der laufend Unterstützten — ab September 1956 *in WiSta* **57**/8; **58**/7 und *in StB* VI/28/36, 41

Geschlossene Fürsorge

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen und Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Kriegsbedingte Lager

Sonderbeiträge: Die kriegsbedingten Lager und Notunterkünfte *in WiSta* **56**/6 und in *StBRD* Band 167

Die in kriegsbedingten Lagern mit Dauerbelegung untergebrachten Personen *in WiSta* **56**/10

Fürsorgeerziehung und Jugendhilfe

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1950 *in StB* VI/29 und *in WiSta*, zuletzt: **55**/12; **56**/12; **57**/12; **58**/12

Sonderbeiträge: Die unter Vormundschaft stehenden unehelichen Kinder von Besatzungsangehörigen *in StB* VI/29/6 und *WiSta* **56**/9

Soforthilfe

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Weitere Ergebnisse über **Öffentliche Sozialleistungen** *in:*

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung: Monatliche Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen. Jahresberichte über: Die soziale Krankenversicherung, Die gesetzliche Unfallversicherung, Die Rentenversicherung der Arbeiter, Die Rentenversicherung der Angestellten, Die Knappschaftliche Rentenversicherung

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung: Jährlicher Geschäftsbericht

XIX. Öffentliche Finanzen

Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden, Finanzausgleich

Jahresrechnungsergebnisse für 1948 bis 1954 *in StBRD* Band 159

Sonderbeiträge: Die Einnahmen des Staates und der Gemeinden aus der Forstwirtschaft *in WiSta* **55**/9

Zahlen zum Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden *in WiSta* **56**/1

Der Finanzausgleich zwischen Land und Gemeinden in den Rj. 1951—1955 *in WiSta* **57**/8, 8* und *in StBRD* Band 191

Gesamtausgaben der öffentlichen Verwaltung

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1948 (ohne 1949) *in WiSta*, zuletzt: **55**/4, 4*; **56**/5, 5*; **57**/5; **58**/5

Finanzierung öffentlicher Aufgaben

unregelmäßig — Gesundheitswesen — *in WiSta* **56**/2
» — Bildung und Kultur — *in WiSta* **55**/6, 9, 9*, 10, 10*; **56**/6, 11; **57**/3, 9, 12; **59**/3
» — Rechtspflege — ab 1948 *in WiSta* **57**/1
» — Wohnungsbau — ab 1949 *in StB* VII/45/1 und *in WiSta* **56**/7
» — Verkehr — für Rechnungsjahr 1955 *in StB* VII/31/3, 4 und *in WiSta*, zuletzt: **55**/7, 7*; **56**/1, 8; **57**/8; **58**/7
» — Soziales — *in WiSta* **55**/9, 9*

Personalausgaben

unregelmäßig ab Rechnungsjahr 1949 *in WiSta*, zuletzt: **55**/5; **56**/1, 1*; **57**/7; **58**/9; **59**/1

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1949 *in WiSta*, zuletzt: **56**/11

Staatliche Finanzen

Jahresrechnungsergebnisse ab 1947 *in StBRD*, zuletzt Band 192, 217

Sonderbeiträge: Die Kosten der Parlamente des Bundes und der Länder *in WiSta* **55**/8

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

monatlich ab Mai 1951 *in WiSta* **51**/8* ff.

Besitz- und Verkehrsteuern

Jahresergebnisse — Erbschaftssteuer — ab 1953 *in StB* VII/24
unregelmäßig — Lohnsteuer — für 1955 *in WiSta* **58**/10

Sonderbeiträge: Die ersten Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftssteuerstatistik 1954 und der Lohnsteuerstatistik 1955 *in WiSta* **58**/1

Landwirtschaft und Einkommensteuer *in WiSta* **59**/1

Umsatzsteuer

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten, Umsätze

Jahresergebnisse fü r1950, ab 1954 *in StBRD*, zuletzt Band 184, 212, 219

Sonderbeiträge: Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1957 im Bundesgebiet ohne Saarland und ohne Berlin nach wirtschaftlicher Gliederung *in StB* VII/10/13

Die Umsätze der Steuerpflichtigen nach Umsatzgrößenklassen *in WiSta* **58**/12, 12*

Die Umsätze und ihre Besteuerung ab 1954 *in WiSta* **56**/2, 5, 5*, 12, 12*; **57**/12, 12*; **58**/7, 11, 11*

Die Umsätze freier Berufe ab 1954 *in WiSta* **56**/8, 8*; **57**/3, 3*; **58**/1, 1*, 11, 11*

Die steuerlichen Einkünfte in einigen freien Berufen *in WiSta* **59**/2

Verbrauchsteuern (Tabak, Bier, Zucker, Mineralöl, Salz, Branntwein, Schaumwein, Leuchtmittel, Zündwaren, Spielkarten usw.)

Monats- und Jahresergebnisse ab April 1948 *in WiSta* **49**/6* ff.

Monats- und Halbjahresergebnisse (Tabak) ab April 1948 *in StB* VII/61

Monats- und Jahresergebnisse (Bier) ab April 1949 *in StB* VII/62

Vierteljahresergebnisse (Schaumwein) ab 4. Vj. 1952 *in StB* VII/60

Jahresergebnisse ab 1946 *in StB* VII/60—69, für 1925 bis 1955 *in StBRD* Band 133 und ab 1952 *in WiSta*, zuletzt: **55**/7; **56**/9; **57**/10; **58**/10

Kommunale Finanzen

Verzeichnisse: Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik

Jahresrechnungsergebnisse ab 1948 *in StBRD*, zuletzt Band 197, 216

Sonderbeiträge: Ausgaben und Einnahmen der kommunalen Anstalten und Einrichtungen *in WiSta* 55/8

Berechnungsgrundlagen für die Schlüsselzuweisungen der Länder an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände Rj. 1957 *in StB* VII/44/6

Unterschiede in der Finanzlage der Gemeinden *in WiSta* 58/12

Investitionen und Schulden

Vierteljahresergebnisse ab 1. Rvj. 1951 *in StB* VII/42

Jahresergebnisse für Rj. 1948 bis 1955 und 1956 *in WiSta* 56/5; 58/4

unregelmäßig — Investitionen — ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/8; 57/4; 58/4

Einnahmen aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen

Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/41

» ab 4. Vj. 1950 *in WiSta*, zuletzt: 57/2*, 7*, 10*—12*; 58/4*, 5*, 7*, 9*, 10*, 12*; 59/2*

Jahresergebnisse ab 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/7; 57/6, 6*

Zweijährlich — Allgemeine Umlage der Landkreise — ab Rj. 1953 *in StB* VII/44, 2, 4, 7

Gemeindliche Realsteuern

Jahresergebnisse ab Rj. 1951 *in StB* VII/43

» ab Rj. 1949 (ohne 1950) *in WiSta*, zuletzt: 55/11; 58/3

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

s. a. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden, Finanzausgleich

unregelmäßig, ab 1949 (ohne 1951) *in WiSta*, zuletzt: 55/6, 6*; 56/9, 9*

jährlich ab 1950 (ohne 1951) *in StBRD*, zuletzt Band 186, 221

Schuldenstand (Stichtag 31. 3.)

jährlich ab 1950 *in WiSta*, zuletzt: 55/10, 10*; 56/10, 10*; 57/10, 10*; 58/9, 9*

jährlich ab 1950 *in StBRD*, zuletzt Band 145, 170, 202, 215

Weitere Ergebnisse über Öffentliche Finanzen *in:*

Bundesministerium für Finanzen im Bundesanzeiger: Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes (monatlich), Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder (vierteljährlich), Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes und der Länder (monatlich), Vierteljahresberichte über die Branntweinerzeugung

XX. Preise

Allgemeines

monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* 49/4 ff.

Sonderbeiträge: Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7, 7*; für Wirtschaftsjahr 1956/57 *in WiSta* 57/8, 1957/58 *in WiSta* 58/8

Die Preise im Jahre 1958 *in WiSta* 59/1

Erzeugerpreise

vierzehntäglich vom 21. 1. 1949 bis 21. 6. 1955 *in StB* VI/5/1—93

monatlich ab Juli 1955 *in* VI/6/55 ff.

» ab Juni 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Sonderbeiträge: Die Erzeugerpreise im Jahre 1956 *in WiSta* 57/2

Index der Roh- und Grundstoffpreise

vierzehntäglich von Juni 1948 bis Dezember 1955 *in StB* VI/2/2—88

monatlich ab Dezember 1955 *in StB* VI/2/89 ff.

» ab März 1951 *in WiSta* 51/4* ff.

» ab Dezember 1955 *in WiSta* 56/1* ff.

» ab 1955 *in PLW* Reihe 2 (Erscheinungsfolge zweijährlich)

Sonderbeiträge: Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in WiSta* 55/12, 12*

Die Entwicklung der Kohlenpreise *in WiSta* 57/11

Die Entwicklung der Preise für Eisen und Stahl *in WiSta* 57/2

Die Entwicklung des Preisindex ausgewählter Grundstoffe im Jahr 1956 *in WiSta* 56/12

Die Preise für Grundstoffe inländischer und ausländischer Herkunft aus dem Preisindex ausgewählter Grundstoffe seit 1950 *in WiSta* 58/5

Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

monatlich ab Juni 1948 *in StB* VI/6

» ab Juni 1948 *in WiSta* 50/11* ff.

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab September 1948 *in StB* VI/6 (bis August 1958 ohne Forstwirtschaft)

» ab Juli 1948 *in WiSta* 51/2* ff. (bis August 1958 ohne Forstwirtschaft)

Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab Oktober 1954 *in StB* VI/6/93 ff.

» ab Oktober 1953 *in WiSta* 58/9* ff.

Sonderbeiträge: Neuberechnung eines Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte *in WiSta* 58/9, 9*

Einfuhrpreise

vgl. auch Hauptabschnitt XIV. Außenhandel (Index der Durchschnittswerte)

monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20

jährlich ab 1954 *in WiSta* 55/2, 2*; 56/2, 2*

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20

» ab Januar 1950 *in WiSta* 53/4, 4*, 5* ff.

» ab 1955 *in PLW* Reihe 1 (Erscheinungsfolge jährlich)

Einkaufspreise der Landwirtschaft

monatlich ab Januar 1957 *in WiSta* 57/3* ff.

vierteljährlich von Februar 1949 bis November 1956 *in StB* VI/7/2—30

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

monatlich ab Januar 1957 *in StB* VI/7/31 ff.

» (bis November 1956 vierteljährlich) ab Januar 1957 *in WiSta* 57/4* ff

vierteljährlich von November 1948 bis November 1956 *in StB* VI/7/1—28, 30

Sonderbeiträge: Preisindex der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel und Verbraucherpreise. Neuberechnung Februar 1950 bis August 1956 *in StB* VI/7/29

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Febr. 1955 bis Januar 1957) *in WiSta* 57/3, 3*

Baupreise

Baustoff-Erzeugerpreise s. Erzeuger- und Großhandelspreise

Preisindex für den Wohnungsbau

vierteljährlich ab Oktober 1949 *in StB* VI/21

» ab Januar 1950 *in WiSta*, zuletzt: 58/1*, 3*—5*, 9*, 11*, 12*; 59/1*—4*

Preise für Verkehrsleistungen

vierteljährlich ab März 1955 *in PLW* Reihe 7

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Frachtraten in der Seeschiffahrt *in WiSta* 58/4, 4*

Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung

wöchentlich ab 14. 7. 1950 *in StB* VI/1

monatlich ab September 1951 *in StB* VI/3

» ab November 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*, 11* ff.

» ab 1954 *in PLW* Reihe 6 (Erscheinungsfolge jährlich)

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Verbraucherpreise seit 1953 *in WiSta* 55/9; 57/2

Saisonschwankungen bei den Einzelhandelspreisen *in WiSta* 55/7

Die Preisentwicklung nach Ortsgrößenklassen *in WiSta* 55/6

Die Entwicklung der Brotpreise *in WiSta* 57/3

Brotpreise und Umsatzanteile nach Sorten und Qualitäten Ende 1957 *in PLW* Reihe 6, Jg. 1959

Stückgewichte, Mehltypen und Kleinverkaufspreise bei Backwaren *in WiSta* 56/7; 57/9

Der Rabatt im Lebensmitteleinzelhandel *in WiSta* 56/9

Die Entwicklung der Einzelhandelspreise für Obst von 1950 bis 1957 *in WiSta* 57/10

Preisindex für die Lebenshaltung

monatlich ab Juli 1948 bis Juli 1955 (ab Juli 1950 bis September 1952 mit Vorschau) *in StB* VI/1—351
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab September 1949 *in WiSta*, zuletzt: 51/1 ff.

Sonderbeiträge: Zum Preisindex für die Lebenshaltung *in WiSta* 56/10; 58/10
Preisvergleich für die Lebenshaltung mit dem Saarland *in WiSta* 58/1

Index der Einzelhandelspreise

monatlich von Juni/Juli 1948 bis Juli 1955 *in StB* VI/8/4—38
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Juli 1951 *in WiSta* 52/10* ff.

Weitere Ergebnisse über **Preise** *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte
Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XXI. Löhne und Gehälter

s. a. Hauptabschnitte XI. XII. (Lohn- und Gehaltsummen) und XIX. (Lohn- und Einkommensteuer) sowie XXIII. (Einkommenschichtung)

Effektive Verdienste

Landwirtschaft

halbjährlich ab März 1957 *in PLW* 14

Sonderbeiträge: Die Gehalts- und Lohnstruktur in der Landwirtschaft *in WiSta* 56/12 und *in StBRD* Band 92, Heft 2 (1953)
Die Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft (1957/58) *in WiSta* 58/8, für September 1958 *in WiSta* 59/1

Forstwirtschaft

Sonderbeiträge: Verdienste der Arbeiter in der Forstwirtschaft (1952/53) *in StBRD* Band 92, Heft 1

Industrie und Handel

vierteljährlich ab Juni 1946 *in WiSta*, zuletzt: 58/2, 3, 5—9, 11, 12; 59/2, 3
» ab Juni 1946 *in WiSta*, zuletzt: 51/8* ff.
» von Februar 1955 bis Februar 1957 *in PLW* 10 (nur für Industriearbeiter)
» ab Februar 1957 *in PLW* 15 (Teil I Arbeiter, Teil II Angestellte)

Sonderbeiträge: Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7
Die Entwicklung der Arbeitszeiten und Arbeiterverdienste in der Industrie in den Jahren 1950 bis 1957 *in WiSta* 58/5
Neuberechnung der Indices über die Verdienste und die bezahlten Wochenstunden der Industriearbeiter *in WiSta* 59/4, 4*

Handwerk

halbjährlich ab November 1957 *in PLW* 16
» ab November 1958 *in WiSta* 59/4

Sonderbeiträge: Die Arbeiterverdienste im Handwerk (1957/58) *in WiSta* 58/10

Öffentlicher Dienst

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Tariflöhne und -gehälter

vierteljährlich (Index) ab Februar 1958 *in PLW* 11 Teil III
» » ab Mai 1958 *in WiSta* 58/11, 11*, 12, 12*; 59/2, 2*, 4, 4*
Zusammenstellung der bestehenden Tarifverträge *in PLW* 11 (Teil I Arbeiter, Teil II Angestellte)

Sonderbeiträge: Zur Berechnung von Indices der Tariflöhne und Tarifgehälter *in WiSta* 58/9, 9*
Zur Berechnung eines Index der Tariflöhne in der Landwirtschaft *in WiSta* 58/11

Weitere Ergebnisse über **Löhne und Gehälter** *in:*

Bundesministerium für Arbeit: Bundesarbeitsblatt
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte, Berichte über Landwirtschaft

XXII. Versorgung und Verbrauch

vgl. auch Hauptabschnitte XIX. Öffentliche Finanzen (Verbrauchsteuern), XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* VI/4
» ab Januar 1950 *in WiSta*, zuletzt: 55/5* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VI/4
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta*, zuletzt: 58/1, 5, 8, 10; 59/1
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta*, zuletzt: 55/1*, 2*, 4* ff.
Jahresergebnisse ab 1954 *in PLW* Reihe 13 Teil I

Sonderbeiträge: Die Aufwendungen für Kinder in Arbeitnehmerhaushaltungen *in WiSta* 55/9
Die Lebenshaltung von Bauern und Landarbeitern *in WiSta* 57/10, 10*
Die Lebenshaltung von Arbeitern in den Montan-Industrien *in WiSta* 59/5, 5*

Wirtschaftsrechnungen in Rentnerhaushalten

Jahresergebnisse für 1952/54, 1955/56 *in PLW* Reihe 13 Teil II
» ab 1954 *in WiSta* 55/7; 56/10; 57/6 6*; 58/6

Verbrauchsstruktur in Haushalten verschiedener Einkommensschichten

Jahresergebnisse für 1949 und 1950/51 *in PLW* Reihe 13, SH 1

Lebensmittelkarten und -rationen

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Weitere Ergebnisse über **Versorgung und Verbrauch** *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkseinkommen und Sozialprodukt

Halbjahres- und Jahresergebnisse ab 2. Hj. 1948 *in WiSta*, zuletzt: 55/4, 4*, 9, 9*; 56/4, 4*, 9, 9*; 57/3, 5, 7, 11; 58/1, 5, 5*; 59/1

Sonderbeiträge: Ein Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (Herausgegeben von der OEEC, Paris)
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950 bis 1954 *in WiSta* 57/3
Das Sozialprodukt der Bundesrepublik 1950 bis 1956 in konstanten Preisen *in WiSta* 57/11, für 1957 *in WiSta* 58/6
Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 55/3
Das Produktionsergebnis je Beschäftigten in den großen Bereichen der Volkswirtschaft 1950 bis 1957 *in WiSta* 58/3

Entstehungsrechnung

Sonderbeiträge: Das Sozialprodukt der Länder der Bundesrepublik 1950 bis 1955 *in WiSta* 57/11

Verteilungsrechnung

Sonderbeiträge: Die Verteilung des Volkseinkommens 1950 bis 1956 *in WiSta* 58/3

Verwendungsrechnung

Sonderbeiträge: Der »Private Verbrauch« *in WiSta* 56/3
Die Vorräte in der Wirtschaft 1950 bis 1957 *in WiSta* 58/9

Versorgungsbilanzen

monatlich — Düngemittel — ab Juli 1958 *in StB* IV/10

Kostenstrukturerhebung

vgl. auch Hauptabschnitte III. Gesundheitswesen, X. Unternehmen und Arbeitsstätten, XI. Industrie und Handwerk, XIII. Binnenhandel, XV. Verkehr
Ergebnisse für 1955 *in StB* II/7/32 (Milch-Einzelhandel) und *in StB* II/7/33 (Allgemeiner Lebensmittel-, Fisch- und Schokoladen-Einzelhandel)

Sonderbeiträge:
Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen *in WiSta* 55/6, 7, 9, 12; 56/1, 6; 57/2, 10
Die Kostenstruktur in der Wohnungswirtschaft 1953 *in StBRD* Band 189

XXIV. Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Vom Jahrgang 1958 des Statistischen Jahrbuches ab werden die in den *Internationalen Monatszahlen* enthaltenen Tabellen nicht mehr einzeln im Quellennachweis aufgeführt. Jedes Heft der *Internationalen Monatszahlen* enthält eine Aufstellung der bisher innerhalb des laufenden Jahres erschienenen Tabellen, das Dezemberheft also ein nach Sachgebieten gegliedertes Inhaltsverzeichnis für den gesamten Jahrgang.

Allgemeines

Organisatorische Grundlagen

Sonderbeiträge: Die Statistik in den internationalen Organisationen: Weltorganisationen — Stand Mitte 1955 *in AuslSH* 1; Regionale Organisationen — Stand Juli 1956 *in AuslSH* 2

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

Übersichten über einzelne Länder

jährlich, vor 1956 z. T. vierteljährlich. Einige Reihen nur in mehrjährigen Abständen als Länderberichte erscheinend über

Argentinien — ab 1957
Australien — ab 1957
Belgien-Luxemburg — ab 1957
Brasilien — ab 1957
Frankreich — ab Juli 1955
Indien — ab 1957 (alle 2 Jahre)
Indonesien — ab 1957
Israel — ab 1958
Irak — ab 1959
Italien — ab September 1956
Japan — ab Juli 1956
Jordanien — ab 1957
Kanada — ab Juni 1955
Niederlande — ab November 1955
Schweden — ab 1958
Südafrikanische Union — ab 1958
Türkei — ab 1955 (alle 3 bis 4 Jahre)
Vereinigte Arabische Republik und Jemen ab 1957

Sondertabellen: Ausgewählte Wirtschaftszahlen der Sowjetunion *in IntMon* 56/12

Zusammenfassende Übersichten über verschiedene Tatbestände in ausgewählten Ländern

Monatlich als *Internationale Monatszahlen* mit Schaubild »*Internationale Wirtschaftskurven*« erscheinend

Gebiet und Bevölkerung

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Erwerbstätigkeit

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Landwirtschaft und Fischerei

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Industrie

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Schaubilder: Weltproduktion (Erzeugung und Gewinnung von Elektrizität, Brenn- und Rohstoffen) *in IntMon* (etwa vierteljährlich nach April 1955)

Monatszahlen zur Montan-Union *in StB* IV/22

Sonderbeiträge: Die Industrie in den europäischen Ländern: Länderübersichten bis 1956 in SH 17, vergleichende Übersichten bis 1957 in SH 18

Die Aufwendungen der Unternehmen für die Arbeitnehmer im Jahr 1955 *in WiSta* 58/5

Bauwirtschaft

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

unregelmäßig — für einzelne Länder — *in BBW* Reihe 1 (bis 1957 als *BauBRD* erschienen)

Außenhandel

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Übersichten für einzelne Länder

Monats- und Jahresergebnisse (bisher 90 Berichte) *in AuBRD* Ergänzungsreihe *Der Außenhandel des Auslandes — Europa:* Belgien-Luxemburg, Dänemark, Finnland, Frankreich und Saargebiet, Frankreich, seine Überseegebiete und Saargebiet, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Jugoslawien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Türkei, UdSSR, Ungarn; *Afrika:* Ägypten, Angola, Belgisch-Kongo, Föderation von Rhodesien und Njassaland, Ghana, Goldküste, Kenia, Uganda und Tanganjika, Liberia, Libyen, Nigerien, Südafrikanische Union und Südwestafrika, Zentralafrikan. Föderation; *Amerika:* Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Dominikan. Republik, Ecuador, Kanada, Kolumbien, Kuba, Mexico, Panama, Paraguay, Peru, Salvador, Surinam, Venezuela, Vereinigte Staaten von Amerika; *Asien:* Birma, Britisch-Westindien, Ceylon, Hongkong, Indien, Indonesien, Israel, Irak Iran, Japan, Jordanien, Libanon und Syrien, Malaya, Pakistan, Philippinen, Saudisch-Arabien, Thailand; *Australien* (z. T. auch 2. Auflage)

Verkehr

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Geld und Kredit

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Öffentliche Finanzen

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Preise

Weltmarktpreise

wöchentlich ab August 1950 *in StB* VI/19
monatlich von Januar 1948 bis März 1955 *in StB* VI/9/1—49
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 8
» ab Januar 1948 *in WiSta*, zuletzt: 51/11* ff.
jährlich ab 1921 *in WiSta*, zuletzt: 55/1*

Sonderbeiträge: Die Preisentwicklung der NE-Metalle am Weltmarkt *in WiSta* 58/9, 9*; 58/2

Weltmarktpreise, Frachtraten und deutsche Einfuhrpreise in der Suezkrise *in WiSta* 56/11, 11*

Entwicklung der Preise für Rohstoffe am Weltmarkt *in WiSta* 58/7

Einzelhandelspreise

monatlich von Januar 1949 bis Februar 1955 *in StB* VI/10/1—20
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 9

Preisindexzahlen

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

jährlich ab Januar 1955 *in PLW* 9 (Ergänzungsheft)
unregelmäßig ab Dezember 1954 *in WiSta* 55/3, 8; 57/1

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Verbraucherpreise im Ausland *in WiSta* 58/9, 9*

Preisvergleich für die Lebenshaltung zwischen Israel und der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 57/10

Vergleich der Preise für die Lebenshaltung mit Australien, Neuseeland und Südafrika *in WiSta* 59/1

Neuer Vergleich der Verbraucherpreise mit Frankreich *in WiSta* 59/4

Löhne und Gehälter

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Arbeiterverdienste

jährlich, erstmalig für 1950 bis 1957 in PLW Reihe 12 (Heft 1)

Tariflöhne und Lohnindices

jährlich, erstmalig für 1950 bis 1958 in PLW Reihe 12 (Heft 2)

Versorgung und Verbrauch

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Weitere Ergebnisse zu den **Internationalen Übersichten** *in den auf S. 1* angegebenen Quellen.*

Alphabetisches Sachregister

Vorbemerkung: Das Sachregister ist auf den Hauptteil (Bundesrepublik einschl. Berlin [West], S. 28—494) abgestellt. Die Seitenzahlen für das Saarland sind nicht gesondert angegeben. Soweit für das Saarland ein Anhang vorhanden ist, sind die Tabellen im Anschluß an den jeweiligen Hauptabschnitt zu finden. Die Tabellen für die Sowjetische Besatzungszone und die Ostgebiete unter fremder Verwaltung befinden sich auf den Seiten 498 bis 534 und 537 bis 547.

Das Verzeichnis gibt die Seite an, auf der einmalig oder erstmalig innerhalb eines der 24 römisch numerierten Hauptabschnitte eine Angabe zu dem betreffenden Schlagwort erscheint. Jede Seitenzahl ist grundsätzlich mit dem Zusatz »und folgende« zu verstehen. Soweit es möglich war, wurden die Internationalen Übersichten (mit einem * versehene Seitenzahlen, S. 12*—138*) in dieses Verzeichnis eingearbeitet. Die kursiv gedruckten Zahlen geben an, auf welcher Seite die Hinweise auf weitere Tabellen stehen, die mit dem betreffenden Hauptabschnitt in sachlichem Zusammenhang stehen.

Die geographischen Angaben sind in das alphabetische Sachregister nicht aufgenommen worden, ebenso sind geographische Begriffe des Tabellenteils nicht berücksichtigt. Die gesuchten Übersichten sind unter den sachlichen Begriffen nachzuschlagen. Außerdem sind die Zweige und Klassen nach der Arbeitsstättenzählung, Bezeichnungen der strafbaren Handlungen, Berufe, Handwerks-, Industrie- und Wirtschaftszweige, industrielle Produkte u. ä. wegen ihrer Vielzahl im allgemeinen nur dann berücksichtigt worden, wenn sie in mehreren Hauptabschnitten auftauchen.

Neben diesem alphabetischen Sachregister gibt die letzte Tabellenspalte der Zusammenfassenden Übersicht (S. 17—27) Anhaltspunkte für ein leichteres Auffinden der gewünschten Abschnitte.

Seite

A

Abgeurteilte 100
Abhängige Erwerbspersonen 114, 117, *125*, 34*
Abnehmerpreise, Landwirtschaft 426
—, Wohnungsbau 428
Absatz s. Umsatz, Versteuerung
Abschlußzeugnis 79, 82
Abschreibungen 480, 482, 124*, 126*
— auf Sachanlagen 161
Absterbeordnung 53
Ackerbau; Ackerland .. 129, 137, 36*
Ackerschlepper 133, *154*
Ärzte, berufstätige 73, *75*
Agrarstoffe, Preisindex 406, 100*
Akademien 88
Aktiengesellschaften 158, *168*
Aktienkurse 335
Altbaumieten 228
Altenteile, Landwirtschaft 136
Alter der Bevölkerung 39, 21*
— der Binnenschiffe 294
— der Eheschließenden 48
— der Geschiedenen 57
— der Gestorbenen 52, 68
— der jugendlichen Verurteilten 105
— der Kraftfahrzeuge 308
— der Seeschiffe 301
— der Vertriebenen 42
Altersschwäche 72, 354, 31*
Altsparerentschädigung 359
Aluminium 186, *216*, 52*
Amtsvormundschaft 362
Anbau, Landwirtschaft ... 138, 38*
Angehörige ohne Hauptberuf .. 114

Seite

Angestellte 115, *125*
Angestelltenversicherung .. 349, 355
Anhänger, Kraftfahrzeuge .. 308, 319, *324*
Anlageinvestitionen ... 481, 488, 126*
Anlagevermögen der Aktiengesellschaften 160
Anlandungen 152, 42*
Anleihen 327, 334
Anlernlinge 211
Anlernverhältnisse 85, 122
Anliegersiedlungen 135
Anschaffungen, Ausgaben je Haushalt für 473, 476
Anstaltshaushalte 41
Anstaltskredite 332
Anzug; Anzugstoff, Preise 434
Apotheken; Apotheker 72
Arbeiter 115, *125*
Arbeitnehmer 115, 117, *125*
Arbeitnehmerhaushalt, Preisindex 431
—, Verbrauch; Wirtschaftsrechnungen 473, 476
Arbeitseinkommen 382, 445, *469*, 117*
Arbeitsgerichte, Klagen 108
Arbeitskräfte 114, *125*, 155, *168*, 33*
Arbeitslose 117, 120, 35*
Arbeitslosenversicherung .. 349, 357
Arbeitsplatzdarlehen 359
Arbeitsplätze 155, *168*
Arbeitsstätten 155
Arbeitsstreitigkeiten 108
Arbeitsverdienste 382, 445, 464, *469*, 117*
Arbeitszeit 169, 445, *469*, 117*
Architektur 90

Seite

Arzneikosten; Arztkosten 350
Arzneimittel 187, 240
Asbestgewinnung 50*
Asbestverarbeitung 170, *216*
Aufbaudarlehen 359
Aufbauklassen an Volksschulen . 78
Aufhebung der Ehe 56
Aufwand in Haushalten 474
Ausbauarbeiten, Bauindex 429
Ausbaugewerbe 119, 217, *236*
Ausfuhr 245, *286*, 57*
Ausgaben der Arbeitslosenhilfe .. 358
— der Arbeitslosenversicherung 357
— der Gebietskörperschaften .. 366
— der Krankenkassen 350
— der Rentenversicherung 354, 355 356
— der Sozialversicherung 350
— der Unfallversicherung 353
— je Haushalt 473, 476
Ausgleichsforderungen 326, 331
Ausgleichsleistungen 359
Ausladungen in der Binnenschiffahrt 295, 300, 86*
Ausländer, Auswanderung von .. 61
—, Eheschließungen 48
—, Kriegssterbefälle und Todeserklärungen von 55
—, verurteilte 104
Auslandsabsatz s. Auslandsumsatz
Auslandsbriefe 320, 89*
Auslandschulden, öffentliche.... 381
Auslandsgäste 322, 90*
Auslandsgüter, Preisindex 414
Auslandshandelskammern 126
Auslandsumsatz der Industrie .. 169
Auslandsverkehr 302, 317, 87*

Seite

Außenbeitrag, Sozialprodukt 488, 126*
Außenhandel 245, *286*, 57*
Ausstellungen 241
Auswanderung 62, 306, 32*
Ausweis der BdL 326
— der Berliner Zentralbank .. 326
— der Deutschen Bundesbank 326
Auswinterung, Herbstaussaatflächen 137
Automobile .. 190, 308, *324*, 53*, 88*

B

Badeorte 321, 323
Bäckereigewerbe 156, 208
Bahnbetriebsunfälle 290
Bahnhöfe 289
Bankausweise 326
Bank deutscher Länder (BdL) 326
Bankeinlagen 326, 332
Banken 326, *342*
Banknoten 325, 91*
Bargeldloser Zahlungsverkehr 320, 325
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe 217, *236*
Baufertigstellungen 221
Baugenehmigungen 220, 225
Bau- und Ausbauhandwerk ... 207
Bauherren 221, 224
Bauindex 428, 113*
Bauinvestitionen 366
Baumobst 142
Baumschulen, Pflanzenbestände 143
Baumwolle *154*, *216*
—, Anbau; Ernte 37*, 40*
—, Preise 410, 415, 424, 108*
Baumwollgarn und -gewebeherstellung 56*
Bausparkassen 331
Bautätigkeit 220
Bauüberhang 224
Bauxitförderung 52*
Beamte 115, *125*, 380
Bedienstete, öffentliche Verwaltung 380
Beerdigungen 76
Beerenobst 143
Beförderte Personen 288, 306, 309, 318
Beherbergungskapazität 321
Bekleidung 193, *216*, 402, 431
Bekleidungsgewerbe .. 155, 170, *216*
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk 208
Beleuchtung, Ausgaben, Preise 431, 473, 476

Seite

Beleuchtungsgeräte, Einzelhandel 238
Benzin 187, *324*, 49*
Bergakademie 88
Bergbau 155, 170, 185, *216*, 48*
Bergbauliche Berufsschulen ... 84
Bergwesen 90
Berliner Schule 81
Berlin-Handel; —verkehr 242, 293, 296
Beruf 114, *125*
Berufsausbildung 122
Berufsbildende Schulen 84
Berufsgenossenschaften 352
Berufskrankheiten 352
Berufslose Selbständige 114
Berufsschulen 84
Berufsverbände 126
Berufszählung 114
Berufszugehörige 114
Beschäftigte 117, *125*, 155, *168*
Beschäftigung, Industrie ... 169, 44*
—, Bauhauptgewerbe 217
Besitzsteuern 374
Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen 309
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftl. Betriebe ... 129
Bestattungen 76
Betriebe 155, *168*
Betriebsausgaben, Landwirtschaft 136
Betriebseinrichtungen, Bundespost 319
—, Eisenbahnen 289
Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ... 129
Betriebsgröße, Bauhauptgewerbe 219
—, Handwerk 207
—, Industrie 178
—, land- und forstwirtschaftliche Betriebe 129, 131
—, Tabakfabriken 396
—, Umsatzsteuer 395
— der zusammengelegten landwirtschaftl. Grundstücke ... 134
Betriebskrankenkassen 350
Betriebsleistungen, Bundesbahn 289
—, Bundespost 319
Betriebsmittel der Landwirtschaft, Preisindex 426
Betriebsunfälle 290, 352
Betriebszählung, landwirtschaftliche 129
—, gewerbliche 155
Betten im Fremdenverkehr ... 321
— in Krankenanstalten 74

Seite

Bevölkerung 28, *44*, 16*
Bevölkerungsbewegung .. 45, *65*, 24*
Bevölkerungsdichte 29, 16*
Bezüge aus Währungsgebiet DM-Ost 243
— aus Berlin (West) 242
Bienenvölker 149
Bier s. Genußmittel
Bierausstoß 193, 397
Biersteuer 374, 396
Bierverbrauch ... 397, 471, 474, 477
Bilanzen 160, *168*, 326, *342*
Bildende Künste 89, *99*
Bildung 77, *99*
Binnenfischerei 152, *154*
Binnenhäfen, Güterumschlag ... 300
Binnenhandel 156, *168*, 237, *244*
Binnenschiffahrt 288, 294, *324*
Bleche; Blechwaren .. 186, 191, *216*
Bleigewinnung 186, 52*, 61*
Blindenschulen 80
Bodennutzung 129, 137, 36*
Bodenproduktion 136
Boden- und Kommunalkreditinstitute 329, 332
Börsenwesen, Bank- und — 325, *342*
Brauereien 170, 184, 201, *216*
Braunkohlen; Braunkohlenbergbau 170, *216*, 48*
Brennstoffverbrauch der Industrie 205
Briefsendungen 320, 89*
Briketts 185, *216*
Brot, Einzelhandelspreise .. 434, 102*
—, Verbrauch 474, 477
Brotgetreide 138, *154*
Brotindustrie 201
Bruttoarbeitsverdienste 444, *469*, 117*
Bruttoeinnahmen je Haushalt 473, 476
Bruttoproduktionswert, Industrie 194, 44*
Bruttosozialprodukt 479, 124*
Buchproduktion 93
Budgets von Haushalten ... 364, 473, 476, 95*
Büchereien 96
Bürgschaften 327
Bund, Finanzen 366
Bundesautobahn 307
Bundesbahn 289, *324*
Bundesbank 326, 332
Bundespost 319, *324*
Bundesrat, Stimmenzahl der Länder 112
Bundessteuern ... 374, 376, 391, 396
Bundesstraßen 307

Seite

Bundestagswahlen *109*, 110
Bundesverwaltung 366, *401*
Bundesverwaltungsgericht 108
Butter 150, *154*, 55*

C

Chemie 90
Chemische Industrie; chem. Erzeugn. 170, 186, 194, *216*, 46*
Chirurgische Krankenanstalten . 74

D

Darlehen 327, 330
Deckungsmittel, allgemeine und spezielle 366
Dentisten, berufstätige 73, *75*
Deutsche Bundesbahn 289, *324*
Deutsche Bundesbank 326, *342*
Deutsche Bundespost 319, *324*
Devisen 326, 91*, 94*
Devisenkurse 338, 112*
Dienstleistungen .. 115, *125*, 156, *168*
— in der Zahlungsbilanz .. 490, 132*
—, öffentlicher Dienst, Erwerbspersonen 115
—, Wertschöpfung 484
Dieselkraftstoff 187, *216*, *324*
Diplomprüfungen 91
Direkte Steuern 374, 382
Diskontsätze 92*
Dividende 161, 327, 336
Drogerien, Umsatzwerte 239
Druckereigewerbe; Druckereierzeugn. 170, 192, 194, *216*
Düngemittel 146, *154*
Durchfuhr 282
Durchlaufende Kredite 327
Durchschnittswerte der Ausfuhr und Einfuhr 247

E

ECA-Geschenke bzw. -Kredite (Marshallplanhilfe)
— an die Bundesrepublik (amerikanische Hilfe, Auslandshilfe) 491
— an Frankreich, Großbritannien 132*, 133*
— der Vereinigten Staaten von Amerika 135*
Edelmetalle 200, 414, 50*
Effekten 326, 334
Effektivverdienste 444, *469*, 117*
Ehelich Geborene 45, 51
Ehelösungen 56, 25*
Eheschließungen 45, 24*

Seite

Eigenausgaben der Gebietskörperschaften 366
Eigenbetriebe, kommunale 165
Einfamilienhäuser 225
Einfuhr 245, *286*, 57*
Einheitsschule (Schulen mit neu organisiertem Aufbau) 81
Einheitswerte 386
Einkaufsgenossenschaften 241
Einkaufspreise für Auslandsgüter, Index 414
— für landwirtschaftliche Betriebsmittel, Index 426
Einkommen *469*
Einkommensteuer 374, 382, 97*
Einkünfte 382
Einladungen in der Binnenschiffahrt 295, 300, 86*
Einlagen 326, 331, 91*
Einnahmen aus Steuern 366, 374, 97*
— aus zweckgebundenen Zuweisungen 366
— der Arbeitslosenversicherung 357
— der Gebietskörperschaften... 366
— der Krankenkassen aus Beiträgen 350
— der Rentenversicherung 354, 355, 356
— der Straßenverkehrsunternehmen 311
— der Unfallversicherung 353
— der Versicherungen 343
— je Haushalt 473, 476
Einwanderung 61, 306, 32*
Einwohner 28, 16*
Einzelhandel 237, *244*
Einzelhandelspreise 430, 434, 98*, 102*
Einzelhandelsumsätze 237
Einzelhaushalte 41
Eisen 186, *216*, 51*
Eisenbahnen 289, *324*, 84*
Eisenerzbergbau 170, 194, *216*
Eisenerze 185, *216*, 51*
Eisenschaffende Industrie; Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe; Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung.. 170, 194, *216*, 46*
Eisen und Stahl 186, *216*, 51*
Elektrizitätserzeugung 203, 48*
Elektrizitätsversorgung 202, 470
Elektrotechnik; elektrotechn. Erzeugn. 87, 90, 170, 190, 194, *216*
Emissionen 329, 334
Empfang im Güterverkehr.. 292, 296, 303, 312, 317
Energiewirtschaft 155, *168*, 180, 202, *216*, 46*

Seite

Entbindungsheime 74
Entstehung des Sozialprodukts 479, 124*
Erbschaftsteuer 374, 390
Erdgas 185
Erdöl 185, *216*, 49*
Erholungsheime 321
Erkrankungen 66, *75*
Ernährung *154*
Ernährungsindustrie 170, 183, 194, *216*
Ernte 138, *154*, 37*
ERP-Mittel, Schulden aus 381
Ersatzkassen 350
Erwachsene, abgeurteilte 102
Erwerb von Vermögen 390
Erwerbsfähigkeit, Minderung der 67, 358
Erwerbsgartenlandsiedlungen .. 135
Erwerbslose 117, *125*, 35*
Erwerbspersonen; Erwerbstätigkeit 114, *125*, 33*
Erwerbsvermögen, Einnahmen aus 366, 371
Erzbergbau 170, *216*, 46*
Erze 185, *216*, 50*
Erzeugerpreise 418
—, Index 402, 100*
Erzeugnisse, Industrie 185, *216*, 49*
—, Landwirtschaft 138, *154*, 37*
Erzeugung *168*
Erzförderung 185, 50*
Erziehung 90, 99
Essigsäure 187, 396, 398
Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl 70*
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG), Außenhandel 59*
Evangelische Religionszugehörigkeit 41, *99*
EZU-Länder 274
—, Zahlungsbilanz 491, 132*

F

Fachärzte 73
Fachgeschäfte, Umsatz 238
Fachrichtungen des Studiums ... 90
Fachschulen, Fachschüler 86
Färbereien 156, 194
Färsen 149, *154*
Fahrerlaubnis, Entziehung 102
—, Erteilung s. St. Jb. 1957 S. 358
Fahrpreise, Eisenbahn 438, 113*
Fahrräder 190, 200, *216*
Fahrzeugbau 170, 182, 190, *216*

Seite

Fahrzeuge 190, *216*, 289, 308, *324*, 53*
Familienangehörige ... 114, *125*, 34*
Familienausgleichskassen .. 349, 360
Familienhaushalte 41, 473, 476
Familienstand der Auswanderer 62
— der Bevölkerung 40
— der Eheschließenden 47
—, Einkommen nach 382, 466
Fangergebnisse, Fischerei 152
Farbenwerte, Aktienkurse 335
Federvieh 149
Feinbleche 186, *216*
Feinkeramische Industrie; feinker. Erzeugn. 170, 191, 194, *216*
Feinmechanik und Optik; feinmech. Erzeugn. 170, 191, 194, *216*
Feldfrüchte 138, *154*, 38*
Fernmeldedienst; Fernschreibdienst 319, 89*
Fernsehgeräte 190, *216*
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 94, 321
Fertighäuser, Außenhandel 261
Fette 151, *154*
Feuerschutzsteuer 374
Feuerversicherung 346
Film 96, *99*
Finanzausgleichszahlungen 377
Finanzbedarf 366
Finanzen, Bund 366
—, Bundesbahn 289
—, Bundespost 319
—, Gemeinden und Gemeindeverbände 366
—, Länder 366
—, öffentliche 364, 95*
Finanzhilfe Berlin 376
Finanzzuweisungen 366, 377
Fische 152, *154*, 42*
Fischereiflotte 152
Fischverarbeitung; Fischerzeugn. *154*, 193, 201
Fläche 29, 129, 16*, 36*
Flagge der Schiffe 298, 302, 305
Fleisch 150, *154*
Fleischbeschau 151
Fleischverarbeitung; Fleischwaren *154*, 193, 201
Floßverkehr 295
Flotte, Fischerei- 152
—, Handels- 301, 86*
Flüchtlinge 42, *44*
Flüchtlingslager 63
Flug- und Übungsplätze 137
Flugpreise 116*
Flugverkehr 317

Seite

Flurbereinigung 134
Förderung, Bergbau 185, 48*
Forderungen 160, 326
Forsten 129, 137, 36*
Forstwirtschaft 129, *154*, 36*
Fortgeschriebene Bevölkerung .. 28, 45, 16*
Fortzüge 58, 64
Fotoapparate 190, *216*
Fracht 287, 292, 295, 302, 310, 317, *324*, 85*
Frachtraten 439, 115*
Freie Berufe *125*
Freisprüche 103
Fremdenverkehr 321, *324*, 90*
Fremdmittel bei Bausparkassen 331
Friedhöfe 137
Friseurgewerbe ... 156, 208, *216*, 391
Früchte 142, *154*
Frühkartoffeln 139, *154*
Führerscheine, Erteilung s. St. Jb. 1957 358
—, Entzug 102
Fürsorge 360, *363*
Funkdienst 319
Futtergetreide 138, *154*
Futtergewinnung 142
Futterpflanzen 141, *154*

G

Gärtnerei; Gartenbau 129, *154*
Garne 192, *216*, 56*
Gas; Gaserzeugung ... 170, 180, 202, *216*, 49*
Gaststättenwesen 156, *168*
Gasversorgung; -verbrauch 204, 470
Gebäck *154*, 193, 201
Gebäude 220, *236*
Gebiet, Fläche 29, 17*
Gebietskörperschaften
—, Ausgaben u. Einnahmen 366
—, Bevölkerung und Fläche ... 29
—, Schulden 381
Geborene 45, 50, 24*
Gebühren, Einnahmen aus . 319, 366
Geburten 45, 51, *65*
Gefängniskrankenanstalten 67
Geflügel 135, 149, *154*
Gehälter 465, 466, *469*
Gehilfenprüfungen 123
Geisteswissenschaften 89
Geistliche 76
Geldinstitute 327, 332, *342*
Geldkapitalbildung 332
Geldumlauf 325, 91*
Geld- und Versicherungswesen .. 325, *342*, 343, *348*

Seite

Gemeindefinanzen 367, 372, 378
Gemeindefreie Gebiete und Grundstücke 37
Gemeindegröße, Bevölkerung 37, 22*
—, Rundfunkdichte 321
—, Wanderung 60
Gemeinden 29, 22*
Gemeindesteuern 374, 378
Gemeinde-Unfallversicherungsverbände 352
Gemeinsamer Markt, Sozialprodukt 126*
Gemischtwarengeschäfte, Einzelhandel 238
Gemüse 141, *154*
Generalhandel 281
Generatorgas 204
Genossenschaften *168*
Genußmittel, Absatz und Verbrauch 396, 471, 474, 476
—, Außenhandel 248, 74*
—, Beförderung .. 292, 297, 303, 312
—, Einzel- u. Großhandel .. 237, 240
—, Erzeugung 145, 193, 40*, 55*
—, Preise 406, 414, 102*
—, Versteuerung 374, 396
—, Zollerträge 278
Genußmittelindustrien 170, 180, 201, *216*, 46*
Gepäckverkehr 289
Gerichte 107
Gesamtrechnungen, volkswirtschaftliche 479, 124*
Gesamtumsatz s. Umsatz
Gesamtvermögen 388
Geschäftsbanken 329
Geschäftsergebnisse der Versicherungen 343
Geschiedene 40, *44*
Geschlossene Fürsorge 360
Gesellenprüfungen 122
Gesellschaften mbH. 159, *168*
Gesetze 113
Gestorbene 42, 45, 52, *65*, 24*
Gesundheitsämter, Personal 72
Gesundheitspflege; -wesen .. 66, *75*
Getötete *65*
Getränke, Absatz u. Verbrauch ... 397, 471, 474, 476
—, Beförderung .. 292, 297, 303, 312
—, Herstellung 193
—, Preise 414, 430
Getränkesteuer 374
Getreide 135, 138, *154*, 38
Gewässer 137
Gewerbe, produzierendes 155, *168*, 170, *216*

Seite

Gewerbebetrieb, Einkommen .. 384
Gewerbeschullehramt 92
Gewerbesteuer 374
Gewerbliche Bauten 222
— Berufe *125*
— Berufsschulen 84
— Lehrlinge 122
— Schlachtungen 150
— Unternehmen, öffentliche Einnahmen aus 371
— Wirtschaft, Außenhandel 246, *286*
Gewerkschaften..... 128
Gewinn- und Verlustrechnung 160, 289, 319
Gewinnung s. Produktion
Gewürzindustrie 201, *216*
Gießereierzeugnisse..... 186, *216*
Giroverkehr; Girozentralen 325, 328
Glas; Glaswaren 191, *216*
Glas-, Papier- und keramische Handwerke 208
Glasindustrie 170, 182, 200, *216*
Glühbirnen; Glühkörper; Glühlampen 190, *216*, 398
Gold 261, 491
Goldbestände, Deutsche Bundesbank 326
—, Zentralnotenbanken..... 91*
Goldförderung 50*
Goldwaren, Einzelhandel 239
Gras 141
Grenzstelle Emmerich 288, 295, 298
Grenzverkehr, Kraftfahrzeuge 309
Grippe 98
Größe der Betriebe s. Betriebsgröße
Größe der Haushalte 41
Großeinkaufsgesellschaft 237
Großhandel 240, *244*
Großhandelspreise ... 402, 100*, 106*
Großstädte 30, 36, 20*
—, Fremdenverkehr 321, 323
Gründungen von Aktiengesellschaften 158
Grunderwerbsteuer 374
Grundkapital 158, 326
Grundkreditanstalt, öffentlich-rechtliche 328, 333
Grundpfandrechte 327
Grundschulden 381
Grundschulen 77
Grundsteuer..... 374
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie 170, 181 199, *216*, 46*
Grundstoffpreise, Index 410
Grundstücke 134, 162, 165, 327 330, 386

Seite

Grundstückwesen 156, *168*
Grundvermögen 366, 388
Güterbeförderung; Güterverkehr 287, 289, 295, 303, 312, *324*
Güterschiffe 294
Güterumschlag 288, 300, 305
Güterwagen 188, 289, *324*, 84*
Güterwagenstellung 289
Gummigewinnung..... 53*
Gummiwaren 188, *216*
Gutschriften 320, 325, 333

H

Hackfrüchte 139, *154*, 39*
Hafenschlepper 294
Hafenwesen 156
— in der Zahlungsbilanz..... 491
Haftpflichtversicherungen 346
Halbzeug 186, *216*
Haltestellen, Eisenbahn 289
Handel 237, *244*, 245, *286*
Handelsbilanz 245, 491
Handelsgewächse 140, *154*
Handelskammern 126
Handelsschiffe 301, 306, 53*, 86*
Handelsvertretung 156
Handelswechsel 327
Handwerk 207, *216*
Hansestädte, Finanzen 367
Hauptamtliche Lehrkräfte 75, 83, 87
Hauptanschlüsse, Telefon .. 319, 89*
Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung 357
Haus- und Küchengeräte .. 191, *216*
Hausgärten 137
Haushalte, private 41, *44*
—, öffentliche 366, 96*
Hausrat 431, 436
Hausratsentschädigung; Hausrathilfe 359
Hausschlachtungen 150
Hauswirtschaftliche Berufe 120, *125*
— Berufsschulen 84
Hebammen 73
Hebesätze 379
Heil- und Gewürzpflanzen 141
Heilbäder; Heilstätten 321
Heilmittelkosten 350
Heilpersonal; Heilpraktiker 73
Heilverfahren 354
Heimarbeiter, Tabakherstellung 396
Heimatgebiet der Binnenschiffe 298
— der Seeschiffe 301, 305
Heimatvertriebene 42, *44*

Seite

Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft, Unterstützungen ... 358
Heiraten 45, 24*
Heizöl 187, *216*
Heizölverbrauch der Industrie 205
Heizung, Ausgaben, Preisindex 431, 473, 476
Hektarerträge 138, 38*
Heranwachsende, abgeurteilte 102
Heringsfischerei..... 152
Herstellung s. Produktion
Herzkrankheiten 68, 354
Heuerlingsland 129
Heuertrag 140
Hilfsschulen; Hilfsschulklassen.. 80
Hochschulen 88
Hochseefischerei 152
Höhere Schulen 83, *99*
Hofflächen 137
Hoheitsverwaltungen 364, *401*
Holz; Holzwaren *154*, 188, 191, *216* 470, 53*, 56*
Holzbe- u. -verarbeitungsmaschinen 188
Holzeinschlag 146, 42*
Holzverarbeitende Handwerke.. 209
Holzverarbeitung 170, 194, *216*
Hopfen 145, *154*
Hospize; Hotels 321
Hühner 149
Hülsenfrüchte 138, *154*
Hüte 193, *216*
Hüttenerze..... 185, *216*, 51*
Hüttenkalk 146
Hüttenkupfergewinnung 51*
Hüttenwesen 87, 90
Hundesteuer 374
Hygiene *75*, 156
Hypotheken.. 136, 235, 330, 332, 347
Hypothekenbanken ... 328, 333, 335
Hypothekenpfandbriefe 329
Hypothekenschulden 381

I

Illegale Zuwanderer 63
IMF (International Monetary Fund) 491, 132*
Immatrikulierte Studierende ... 88
Index, Aktienkurse 335
—, Außenhandelsvolumen 245, 247, 57*
—, Bauindex 428, 113*
—, beschäftigte Arbeitnehmer 117, 45*

Seite

Index, Durchschnittswerte im Außenhandel 247, 57*
—, Einfuhrpreise 424
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter 414
—, Einzelhandelspreise 430, 128*
—, Einzelhandelsumsätze 237
—, Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte .. 410
—, Erzeugerpreise industrieller Produkte 402
—, Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 406
—, Großhandelspreise 100*
—, Grundstoffpreise 410
—, industrielle Nettoproduktion 180, 46*
—, industrielle Produktivität .. 184
—, Landwirtschaft, Preise der sächlichen Betriebsmittel .. 426
—, landw. Produktion 136
—, Lebenshaltung 431, 98*
—, Preisindex für den Wohnungsbau 428, 113*
—, Seefrachten 114*
—, Stundenverdienst 456
—, Verkehr 288
—, Wochenarbeitszeit 456
—, Wochenverdienst 456
—, Wohnungsbaupreise ... 428, 113*
Indirekte Steuern..... 374, 391, 396
Indossamentsverbindlichkeiten 327
Industrie 169, *216*, 44*
Industrieerzeugnisse Produktion 185, 49*
Industrielle Bauten 217
— Berufe 120, *125*
— Produktion 185, *216*, 49*
— Produktion, Index 180, *216*, 46*
Industrie- und Handelskammern 126
Ingenieurbau 219
Ingenieurschulen..... 87
Inhaber von Betrieben *168*, 202, 211, 217, 219
Inhaberschuldverschreibungen 329
Inkassowechsel 327
Inlandsbriefe 320, 89*
Inlandschulden, öffentliche 381
Inlandsprodukt 479, 482
Inlandswechsel 326
Innungen 127
Innungskrankenkassen 350
Insolvenzen 339
Internationale Übersichten 1*
Internationaler Währungsfonds 491, 132*

Seite

Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC) 261
Interzonenhandel; -verkehr 243, 293, 296, 313
Invalidenversicherung 349, 354
Investitionen 481, 488, 126*
Investitionsgüterindustrien 170, 182, *216*, 46*
Israeliten 41, *99*

J

Jagdsteuer 374
Jahresabschlüsse der Aktiengesellschaften 160
— der kommunalen Verkehrs- und Versorgungsbetriebe ... 165
Jüdische Religionszugehörigkeit 41, *99*
Jugendherbergen 97
Jugendhilfe 362, *363*
Jugendliche Verurteilte 102
Justiz 100, *109*

K

Kämmereiverwaltungen ... 364, *401*
Kaffee; Kakao s. Genußmittel
Kaffeesteuer 374
Kali 146, *154*, 186, *216*
Kalk 146, *154*, 186, *216*
—, Bauindex 428
Kaltwalzwerke, Ziehereien und — 170, 181, *216*
Kapitalbilanz 490, 130*
Kapitalbildung 332
Kapitalgesellschaften 158
Kapitalverkehr, internationaler 490, 130*
Kapitalverkehrsteuer 374
Kapitalvermögen, öffentliches .. 371
—, privates 388
Kapitalversicherungen 343
Kartoffeln 139, *154*, 39*
Kassenkredite 327, 381
Kassenmäßige Steuereinnahmen 374
Kassenmitglieder 350
Katholische Religionszugehörigkeit 41, *99*
Kaufkraft der Währungen 112*
Kaufmännische Berufe, Arbeitslose 120, *125*
Kaufmännische Berufsschulen .. 84
Kautschukgewinnung 41*, 53*
Kautschukverarbeitung 170, 182, 200, *216*

Seite

Keramische Industrie; keramische Erzeugnisse 170, 183, 191, 200, *216*
Kindergeld 358
Kinderheime 322
Kinderkrankenanstalten 74
Kinderlähmung, übertragbare 66, 68
Kinderschwestern 73
Kinderzahl 57
Kirche 76, *99*
Kirchliche Hochschulen 89
Klagen vor den Gerichten 108
Klassenräume, Schulen 78
Kleidung 193, *216*
Knappschaftliche Krankenkassen 350
Knappschaftliche Rentenversicherung 349, 356
Kneippkurorte 321
Körperbehinderte 67, 358
Körperpflege, Preisindex .. *75*, 431
Körperpflegemittel 187, *216*
Körperschaftsteuer ... 374, 384, 96*
Kohlen 185, *216*, 48*
Kohlenbergbau ... 170, 181, 194, *216*
Kohlenherde 191, *216*
Kohlensaurer Kalk 146, 185
Kohlenversorgung; -verbrauch 205, 289, 470
Kohlenwertstoffindustrie; Erzeugnisse 170, 187, *216*
Kokereigas 204
Koks 185, 49*
Kommunaldarlehen 330, 332
Kommunalkreditinstitute 329
Kommunalobligationen ... 329, 334
Kommunalverwaltung 364, *401*
Kommunionen, Konfirmationen 76
Konkurse 158, 339
Konsum s. Verbrauch
Konsumgenossenschaften 237
Kopra 41*
Kostenstruktur *168*
Kraftfahrversicherung 346
Kraftfahrzeuganhänger 308, 319, *324*
Kraftfahrzeuge 190, 308, 319, *324*, 53*, 88*
Kraftfahrzeughalter 308
Kraftfahrzeugsteuer 374
Kraftstoffe 187, *324*, 49*
Kraftstoffkesselwagen 308
Kranke in der Unfallversicherung 352
Krankenanstalten 74, *75*, 378
Krankenbehandlungskosten; Krankengeld 350
Krankenkassen 350
Krankenkraftwagen 308
Krankenpfleger; -schwestern ... 73

Seite

Krankenschulen ... 80
Krankenversicherungen, private und öffentlich-rechtliche ... 345
Krankenversicherung, soziale .. 349
Krankheiten ... 66, 75
Krankheitsanzeigen in der Unfallversicherung ... 353
Krankheitsfälle; Krankheitstage 350
Krebs ... 68, 352, 29*
Kreditbanken ... 328, 332
—, Aktienkurse ... 335
Kredite ... 326, 331
Kreditgenossenschaften ... 328, 332
Kreditgewährung der Weltbank 93*
Kreditinstitute ... 328, 332
Kreditmarktschulden ... 381
Kreditvolumen ... 332
Kreditwesen ... 325, *342*, 91*
Kreise; kreisfreie Städte ... 30, *44*
Kreislauforgane, Krankheiten der ... 68, *75*, 30*
Kriegsbeschädigte; -hinterbliebene ... 67, 358
Kriegsfolgelasten ... 359, 368
Kriegsopferversorgung 349, 358
Kriegsschadenrente ... 359
Kriegssterbefälle ... 55
Kriminalstatistik s. Strafverfolgungsstatistik
Küstenfischerei ... 152
Küstenfunkdienst ... 319
Küstenverkehr ... 288, 302
Kuhmilch ... 149, *154*, 41*
Kultur; Kunst ... 77, *99*
Kulturarten, Anbauflächen 129
Kulturstatistik ... 77
Kulturwissenschaften ... 89
Kunstakademien ... 89
Kunstausstellungen ... 96
Kunstdünger ... 146, *154*, 53*
Kunststoffverarbeitung 170, 194, 200, *216*
Kupfer ... 186, *216*, 51*
Kuranstalten; Kur-Krankenanstalten ... 74, 321
Kuraufenthaltskosten ... 350
Kurse, Aktien- ... 335
—, Wertpapiere ... 334
Kurzfristige Kredite ... 326

L

Länder, Finanzen ... 367
Länderparlamente ... 112
Ländliche Genossenschaften ... 153
— Siedlung ... 135
Lager, Notaufnahme- ... 63

Seite

Landarbeiterlöhne ... 465
Landeskulturdarlehen ... 330
Landessteuern ... 374, 377, 382
Landesverwaltung ... 366
Landeszentralbanken ... 326
Landkrankenkassen ... 350
Landkreise ... 30, *44*
Landmaschinen .. 133, *154*, 189, *216*
Landstraßen ... 307
Landtagswahlen ... 111
Land- und Forstarbeitersiedlungen ... 135
Land- und Forstwirtschaft 129, *154*, 36*
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe ... 129
Landwirtschaft ... 129, *154*, 36*
Landwirtschaftliche Nutzfläche 129, 137, 36*
Lastenausgleich ... 349, 359, *363*
Lastkraftwagen .. 190, *216*, 307, *324*, 53*, 88*
Lastschriften ... 320, 325, 333
Lebendgeborene ... 45, 50, 24*
Lebensalter ... 48, 55
Lebenserwartung ... 53, 26*
Lebenshaltung, Preisindex 431, *443*, 98*
—, Preisvergleiche ... 112*
Lebensmittel ... *154*
Lebensversicherungen ... 343, 347
Leder; Lederwaren ... 192, *216*
Ledererzeugung; Lederverarbeitung .. 170, 183, 201, *216*
Ledige ... 40, *44*
Legitimität der Geborenen *44*, 45, 50
Lehramt; Lehrer ... 78, *99*
Lehrernachwuchs ... 92
Lehrerbildende Anstalten ... 92
Lehrlinge ... 122
Lehrstellen ... 122
Lehrverhältnis ... 85, 122
Leibesübungen ... 88
Leichtmetalle ... 186, *216*
Leistungen der Arbeitslosenversicherung ... 357
— der Krankenkassen ... 350
— der Rentenversicherung 354, 355, 356
— der Unfallversicherung 353
Leistungsbilanz ... 490, 130*
Leistungsgruppen ... 445, 459
Leuchtmittel, Herstellung und Absatz ... 398
Leuchtmittelsteuer ... 374, 396
Lieferungen des Bundesgebietes nach dem Währungsgebiet der DM-Ost ... 243
— nach Berlin (West) ... 242

Seite

Liquidation, Aktiengesellschaften 158
Lizenzen in der Zahlungsbilanz .. 491
Löhne s. a. Verdienste ... 444, *469*, 117*
Loggerfischerei ... 152
Lohnindex ... 456, 464, 122*
Lohnsteuer ... 374, 382
Lohnsummensteuer ... 374, 379
Lokalverkehr ... 287
Lokomotiven 188, *216*, 289, *324*, 84*
Lotteriesteuer ... 374
Luftfahrzeugbau ... 170, 194, *216*
Luftkurorte ... 321, 323
Luftverkehr ... 317, *324*, 85*
Lumpen, Beförderung ... 292, 297, 303, 312
—, Ein- und Ausfuhr ... 255
Lungenentzündung ... 68
LZB (Landeszentralbanken) ... 326

M

Mähdrescher ... 133, 189
Mahlzeiten, fertige ... 474, 477
Managerkrankheit ... 68
Manganerze ... *216*, 50*
Margarine ... 193, *216*, 54*
Margarineindustrie ... 201, *216*
Marshallplanhilfe s. ECA — Geschenke bzw. — Kredite
Maschinen ... 188, *216*
—, Bilanzposten ... 162, 165
—, im Baugewerbe ... 219
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ... 133
—, landwirtschaftliche, Preisindex ... 426
—, Preisindex ... 402
Maschinenbau 170, 182, 199, *216*
Maschinenversicherungen ... 346
Massengüterverkehr ... 288, 306
Maßeinheiten ... 138*
Maßnahmen im Jugendstrafrecht 105
Maßregeln im Strafrecht ... 103
Masseure, Masseusen ... 73
Materialbezüge, Unternehmen .. 199
Materialverbrauch s. a. Kostenstruktur 195, 198
Mauersteine ... 185, *216*
—, Bauindex ... 428
Medizin ... *75*, 90
Mehl ... *154*, 193
Mehrfamilienhäuser ... 225
Mehrlingsgeburten; Mehrlingskinder ... 51
Mehrpersonenhaushalte ... 41
Meisterprüfungen ... 122
Meldepflichtige Krankheiten ... 66

Seite

Messen; Messekosten 241, 491
Metallbearbeitungsmaschinen 188, *216*
Metalle; Metallwaren 186, 191, *216*, 51*
Metallindustrie 170, 181, *216*
Metallverarbeitende Handwerke 207, *216*
Meteorologische Daten .. 7, 147, 10*
Miete 228, *236*
Mikrozensus 42, 114
Mietwohnungen 225, 231
Milch; Milcherzeugnisse 149, *154*, 193, *216*, 41*
Milchkühe 149
Milchverarbeitung 170, 201, *216*
Militär s. Streitkräfte
Millionenstädte 20*
Mineralöl 185, *216*, 398
Mineralölsteuer 374, 396
Mineralölverarbeitung 170, 182, 194, *216*
Minister, Parteizugehörigkeit ... 112
Mißbildungen 68
Mitglieder der Gewerkschaften .. 128
— ländlichen Genossenschaften 153
— Pensionskassen 344
— Pflichtkrankenkassen 350
— Sterbekassen 344
— Turn- und Sportvereine 97
Mitgliedsländer an der OEEC 262, 274, 276, 68*
Mithelfende Familienangehörige 114, *125*
Mittelschulen 77, 82
Molkereien; Molkereierzeugnisse 150, *154*, 170, 193, 201, *216*
Monatsgehälter 466, *469*
Monatslöhne 465, *469*, 120*
Monatsvergütungen 466, *469*
Montageversicherungen 346
Montan-Industrien, Arbeitnehmerhaushalte 476
Montan-Union, Warenverkehr .. 70*
Moorflächen 137
Mord 68, 106, *109*
Mostertrag 145
Motoren 188, 190, *216*
Motorfahrzeuge 190, *216*, 307, *324*, 53*, 88*
Motorschiffe 294, 301, *324*, 53*
Mühlengewerbe 156, 201, *216*
Münzen 325, 91*
Museen 96
Musik 89, 94, *99*
Musikinstrumentenindustrie 170, 200, *216*
Musikinstrumentenbau 208

Seite

N

Nachnahmesendungen 320
Nachrichtenverkehr 320
Nähmaschinen 189
Nährmittel 193
Nährmittelindustrie 201
Nährwert verbrauchter Nahrungsmittel 472
Nahrungsmittel .. 138, 150, *154*, 193
Nahrungsmittelhandwerk 208
Nahrungs- und Genußmittelindustrie *154*, 170, 180, 194, 46*
Nationalität der Schiffe 298, 302, 305
Natürliche Bevölkerungsbewegung 45, 24*
Naturwissenschaften 90
Nebenamtliche und -berufliche Lehrkräfte 77
Nebenanschlüsse, Telefon 319
Nebenerwerbssiedlungen 135
NE-Metalle 186, *216*, 51*
NE-Metallindustrie ... 170, 181, *216*
Nettoeinnahmen je Haushalt 473, 476
Nettoinlandsprodukt .. 480, 482, 124*
Nettoproduktion, Industrie 194, 44*
Nettosozialprodukt ... 480, 482, 124*
Neuauflegung von Wertpapieren 334
Neubaumieten 228
Neubauten 220, *236*
Neuerkrankungen 66
Neugeschäft der Bodenkreditinstitute 329
— der Versicherungen 343
Neusiedlungen 135
Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen 309
Nichteisen- s. NE-
Nichtigkeit der Ehe 56
Nichtlandwirtschaft 114, *125*, 155, *168*
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten 155, *168*
Nichtmitgliedsländer an der OEEC 262, 274, 276, 68*
Nichtteilnehmerländer s. Nichtmitgliedsländer
Nichtwohnbauten 220
Niederschlagsmenge 147
Notaufnahmelager 63
Notopfer Berlin 374, 376
Nutzfläche, landwirtschaftliche ... 129, 137, *154*, 36*
Nutzgärten 129

O

Oberbekleidung 193, *216*
Obligationen 334
Obst; Obstkonserven 142, *154*, 193, *216*

Seite

Obstanlagen 137
Obstbäume 142
Obusse 307, *324*
OEEC-Länder ... 262, 274, 276, 68*
Ödland 137
Öffentliche(r) Bauten 217
— Dienst 156, *168*, 380, *401*
— Einrichtungen 368, *401*
— Finanzen 364, *401*
— Fürsorge 349, 360, *363*
— Hand *401*
— Mittel, Darlehen aus 330
— Parkanlagen 137
— Schulen 77, *99*
— Sicherheit 368, *401*
— Sozialleistungen 349, *363*
— Verkehr 287, *324*
— Verwaltung ... 156, *168*, 364, *401*
Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten 328, 333
— Körperschaften 126, *128*
— Kreditanstalten 329
— Versicherung 343
Öl 151, *154*, 187, *216*, 398
Örtliche Betriebseinheiten 155
Offene Fürsorge 360
Olivenöl, Preise 103*, 108*
Omnibusse ... 190, *216*, 288, 307, *324*, 88*
Optik, Feinmechanik und —; Opt. Erzeugn. 170, 182, 190, *216*
Orchester 95
Organisationen 126, *128*
Orthopädische Krankenanstalten 74
Ortsdurchfahrten 307
Ortskrankenkassen 350
Ostgeschädigte 359

P

Pachtfläche; Pachtland 129
Pädagogische Hochschulen 92
Paketdienst 320
Papier; Pappe ... 188, 191, *216*, 56*
Papiererzeugung und -verarbeitung 170, 182, 194, *216*, 46*
Papiermaschinen 189, *216*
Paritäten, Valuta- und Kaufkraft- 337, 112*
Parkanlagen 137
Parteien, politische 110
Parteizugehörigkeit der Minister 112
Passagiere 306, 317
Passagierschiffe 294, 301
Patente in der Zahlungsbilanz .. 490
Pensionen 321
Pensionskassen 344

Seite

Personal ... 114, *125*
Personenbeförderung; Personenkilometer 287, 289, 306, 317, 85*
Personenkraftwagen ... 190, *216*, 307 *324*, 53*, 88*
Personenschaden bei Unfällen ... 290, 314
Personenverkehr ... 287, 306, 317, *324*, 85*
Petroleum ... 187, *216*
Pfandbriefe ... 334
Pfarreien ... 76
Pferde ... 149, *154*, 43*
Pflanzenbestände in Baumschulen 143
Pflanzenschutzmittel ... *154*, 187
Pflanzliche Produkte ... 138, *154*, *216*
Pflegekinder ... 362
Pflegepersonal ... 73, *75*
Pflichtkrankenkassen; Mitglieder 350
Pharmazeutische Erzeugnisse ... *75*, 187
Philosophisch-theologische Hochschulen ... 88
Phosphate ... 146, *154*, 187, *216*, 54*
Photochemische Erzeugnisse 190, *216*
Platin, Außenhandel ... 261
Politik, Hochschulen für ... 89
Politische Organisationen ... 156, *168*
Politische Parteien ... *109*, 110
Polizei ... 368, 377, *401*
Porzellan ... 191, *216*
Post ... 319, *324*, 89*
Preisausgleich ... 366, 376
Preise; Preisindex ... 402, *443*, 98*
—, Außenhandel ... 247, 57*
—, Baustoffe ... 428, 113*
—, Einfuhrpreise, Einkaufspreise für Auslandsgüter ... 414, 424
—, Einzelhandel ... 430, 102*
—, Erzeugerpreise forstw. Produkte ... 410
—, Erzeugerpreise industrieller Produkte ... 402, 418
—, Erzeugerpreise landw. Produkte ... 406, 416
—, Großhandel ... 106*
—, Grundstoffe ... 410
—, landw. Betriebsmittel ... 426
—, landw. Produkte ... 406, 416
—, Lebenshaltung (nach Bedarfsgruppen) ... 431, 98*
—, Wohnungsbau ... 428, 113*
Preisvergleich, Lebenshaltung ... 112*
Privater Verbrauch ... 481, 488, 126*
Privatquartiere, Fremdenverkehr 321
Privatschulen ... 78

Seite

Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen ... 343
Produktion s. a. Absatz, Umsatz, Versteuerung ... *168*
—, Bauwirtschaft ... 221
— industrieller Erzeugnisse 185, 49*
—, landwirtschaftlicher Erzeugnisse ... 138, 38*
Produktionsgüterindustrien, Grundstoff- und ... 170, 181, *216*
Produktionsindex ... 180, 46*
Produktionswerte, Industrie 194, 44*
Produktivitätsindex vgl. S. 184
Produzierendes Gewerbe ... 155, *168*, 170, *216*
Promotionen ... 89
Protestanten ... 41, *99*
Provisionen in der Zahlungsbilanz 491
Prüfungen, Handwerk ... 122
— Landwirtschaft ... 123
—, an Industrie- und Handelskammern ... 122
—, Staats- und Diplomprüfungen; Doktorate ... 91

Q

Quecksilber, Großhandelspreise 110*

R

Raddampfer ... 294
Radfahrer, Unfälle ... 314
Radio s. Rundfunk
Realkredite ... 330
Realkreditinstitute ... 329
Realsteuern ... 374, 379
Rebfläche; Rebland ... 129, 133, 137, 145
Rechts- und Wirtschaftsberatung ... 156, *168*
Rechtsform der Unternehmen ... *168*
Rechtspflege; Rechtssicherheit ... 100, *109*
Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten ... 108
Rechtsverordnungen ... 113
Rechtswissenschaften ... 90
Reifezeugnisse ... 83
Reinausgaben, Reineinnahmen der Krankenkassen ... 350
Reinigung, Preisindex ... 431, *443*
Reinigungsanstalten ... 119, 156, 194, 201
Reis ... *154*, 37*, 39*
Reiseverkehr ... 289, 306, 309, 318, 321, *324*
Religionszugehörigkeit 41, 76, *99*
Rendite ... 336

Seite

Rennwettsteuer ... 374
Renten; Rentner ... 136, 354, *363*
Rentenschulden ... 381
Rentenversicherung, soziale 349, 354
Reyon ... 187, *216*, 54*
Richter ... *109*
Rinder ... *154*
—, Bestand ... 149, 43*
—, Schlachtungen ... 150
—, Verkaufserlöse ... 135
Röhren ... 186, 190, *216*
Römisch-katholische Religionszugehörigkeit ... 41, *99*
Rohbauarbeiten, Bauindex ... 428
Rohblöcke ... 186, *216*
Roheisen ... 186, *216*, 51*
Rohre aus Eisen und Stahl 186, *216*
Rohstahl ... 186, *216*, 51*
Rohstoffe ... *154*, *216*
Rosen ... 143
Rückkäufe von Versicherungen 343
Rücklagen; Rückstellungen ... 161, 327, 353, 366
Rückversicherungen ... 347
Rückzahlungen, Postsparkasse ... 320
Ruhegelder ... 355
Rundfunkgebühren ... 320
Rundfunkgeräte; -röhren ... 190, *216*
Rundfunkteilnehmer ... 94, 321

S

Sachanlagen der Aktiengesellschaften ... 162
— der Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ... 165
Sachgeschädigte ... 359
Sachschaden, Verkehrsunfälle ... 314
Sachversicherungen ... 347
Sägerei ... 155, *168*
Säuglingskrankenanstalten ... 74
Säuglingsschwestern ... 73
Säuglingssterblichkeit 45, 55, *65*, 25*
Salpetersäure ... 54*
Salz ... *154*, 185, 398
Salzbergbau; Salinen ... 170, 181, *216*
Salzsäure ... 54*
Sammelgut ... 292, 297, 303, 312
Sanatorien ... 321
Sand ... 185, *216*
Schadenversicherung ... 346
Schafe ... *154*
—, Bestand ... 149, 43*
—, Schlachtungen ... 151
—, Verkaufserlöse ... 135
Schankerlaubnissteuer ... 374
Scharlach ... 66, 68, 28*

Seite

Schatzanweisungen 326, 381
Schatzwechsel 326, 381
Schaumwein 374, 397, 471
Schecks 326
Scheidemünzen 325
Scheingewinne; -verluste .. 480, 482
Schenkungen 390
Schiffahrt 294, 301, *324*, 86*
Schiffbau 170, 182, *216*, *324*, 53*
Schiffsbestand 294, 301, 86*
Schlachtungen 150, *154*
Schlachtvieh 135, 146, 149, *154*
—, Verkaufserlöse 135
Schlepper, Binnenschiffahrt 294
—, Landwirtschaft 133
Schleusenverkehr 298
Schließfächer 319
Schmiedestücke 186, *216*
Schmieröle 187, *216*, 398
Schmuckwaren, Herstellung von 170, 194, *216*
Schnittholz 188, *216*, 53*
—, Bauindex 428
Schokolade s. Genußmittel
Schraubendampfer 294
Schrebergärten 129
Schreibwaren 191, *216*
Schrott, Beförderung 292, 297, 303, 312
—, Ein- u. Ausfuhr 249, 256
—, Preise 422, 110*
Schüler 77, *99*
Schülerklassen 77, 83
Schuhe 192, *216*
Schuhindustrie 170, 183, *216*
Schulanfänger 79
Schulden 136, 327, 381, 97*
Schuldenaufnahme ... 366, 378, 476
Schuldendienst, öffentlicher 368
Schuldner s. Forderungen
Schuldverschreibungen 327, 334
Schulen 77, *99*
Schulentlassungen 79
Schulklassen s. Schülerklassen
Schutt, Güterumschlag 297, 303, 312
Schutzaufsicht 362
Schwefelkies 185, *216*, 50*
Schwefelsäure 186, *216*, 54*
Schweine *154*
—, Bestand 148, 43*
—, Schlachtungen 150
—, Verkaufserlöse 135
Schwerbeschädigte 67, 358
Schwerhörigenschulen 80
Schwermetalle 186, *216*, 51*
Seebäder 321, 323

Seite

Seefischerei 152, *154*, 42*
Seefunk 319
Seehäfen 302, 305
Seekrankenkasse 350
Seelsorgestellen 76
Seeschiffahrt 301, *324*, 87*
Seeschiffe 301
Seide *216*, 109*
Seidenwebereien, Gespinstverarbeitung 192
Seife 187, *216*
Sekt s. Schaumwein
Selbständige Berufslose ... 114, *125*
Selbstmord 68
Seminare 92
Sendebereiche, Rundfunk 94
Sichteinlagen 327, 332
Siedesalz 185, *216*, 398
Siedlung, ländliche 135
Silber, Außenhandel 261
Silberförderung 50*
Silberwaren, Einzelhandel 239
Sitze, Bundestag 111
Soda 186, *216*, 54*
Soforthilfe 349, 359
Sojabohnen, Preise 424, 108*
—, Anbau; Ernte 40*
Sommerzwischenfrüchte 142
Sonderkulturen 130
Sonderschulen 77, 80
Sondervermögen, öffentliche Einnahmen aus 371
Sonnenscheindauer 147
Sowjetzonenflüchtlinge s. a. Zuwanderer
—, Wohnparteien 226
Soziale Aufwendungen
St. Jb. 1955 S. 178, St. Jb. 1957 S. 184, St. Jb. 1958 S. 158
Soziale Krankenversicherung ... 349
Sozialer Wohnungsbau 225
Soziale Stellung *125*
Soziale Unfallversicherung 349, 352
Sozialleistungen, öffentliche 349, *363*, 97*
Sozialprodukt 479, 482, 124*
Sozialversicherung 350, *363*
Sozialwesen 368
Spätkartoffeln 139, *154*
Spareinlagen 320, 327, 331
Spargiroverkehr 325
Sparkassen 153, 328, 332
—, Kreditmarktschulden 381
Speisefette; Speiseöle .. 151, *154*, 193, *216*
Sperrholz 188, *216*
Spezialhandel 245

Seite

Spezielle Deckungsmittel 366
Spielkarten 398
Spielkartensteuer 396
Spielwaren, Herstellung von ... 170, 194, *216*
Spinnstoffe 192, *216*
Spirituosen s. Genußmittel
Sport 97, *99*
—, Bücher 93
Sporthochschulen 89
Staat, Wertschöpfung 484, 126*
Staatenlose, Auswanderer 62
—, verurteilte 104
Staatliche Verwaltung 156, *168*, 364, *401*, 95*
Staatsangehörigkeit
s. a. Wohnsitz, Flagge der Schiffe
— der Eheschließenden 48
— der Einwanderer 61
Staatsanwaltschaften 107
Staatsausgaben 366, 376, 95*
Staatseinnahmen 366, 371, 95*
Staatsleistungen 484, 126*
Staatsorgane, oberste 368, *401*
Staatsprüfungen 91
Staatsschulden 381, 97*
Staatsverbrauch 481, 488, 126*
Stabeisen; Stabstahl 186, *216*
Stadtgaswerke 204
Stahl; Stahlwaren 186, *216*, 51*
Stahlbau 170, 182, *216*
Stahlbauten 188
Steine und Erden 170, 181, 185, *216*, 50*
Steingut 191, *216*
Steinkohlen 185, *216*, 48*
Steinkohlenbergbau 173, *216*
Steinsalz 185, *216*, 398
Steinsalzbergbau 170, *216*
Steinwaren 185, *216*
Stellung im Beruf bzw. Betrieb 114, *125*, 34*
Sterbefälle 42, 45, *65*, 28*
Sterbetafel 53
Sterling-Gebiet 262, 68*
Steuerabzüge 382, 473, 476
Steuereinnahmen 366, 374, 97*
Steuerpflichtige 382, 388, 391
Steuer- und Zollzuwiderhandlungen 106
Steuerverwaltung 364
Stichprobenerhebung 42, 114
Stickstoffdüngemittel 146, *154*, 186, *216*, 53*
Stimmen, Wahlen 110, 112
Stoffe 192, *216*
Stoffverbrauch s. a. Kostenstruktur 195

Seite

Strafbare Handlungen 101, *109*
Strafen 104, *109*
Strafverfolgungsstatistik .. 100, *109*
Straßen 307, *324*
Straßenbahnen 288, 311, *324*
Straßenbau 219, *324*
Straßenverkehr 307, *324*
Straßenverkehrsunfälle 314, *324*
Straßenverkehrsunternehmen .. 311
Streckenlänge, Bundesbahn 289
—, Bundespost 319
—, Omnibusse, Straßenbahn ... 311
Streichholzherstellung . 187, *216*, 398
Streiks 124, *125*
Streitkräfte s. a. Militär
—, Bauleistung für 217
—, Verteidigungslasten 366, 376
—, in der Zahlungsbilanz 490
Strickwaren 193, *216*
Strohernte 140
Strom; Stromerzeugung 180, 203, *216*, 48*
Stromversorgung; -verbrauch 203, 205, 289, 470
Studienanfänger 90
Studienreferendare 92
Studierende 88, 92
Stückgeld 325, 332, 91*
Stückgutversand 291
Stundenlöhne 465, 121*
Stundenverdienste 445, 117*
Sturmversicherungen 346
Subventionen 366, 480, 482, 96*, 126*
Südfrüchte *154*
Süßwaren s. a. Genußmittel 193
Süßwarenindustrie 177, 201, *216*

T

Tabak; Tabakwaren s. a. Genußmittel 193, *216*, 396, 40*, 55*
Tabakverarbeitende Industrie 170, 183, *216*
Tätige Inhaber 211, 217
Tagegeldversicherung 345
Tageszeitungen 94
Tanker; Tankschiffe 294, 301
Tarife; Verkehr 291, 438, 113*
Tariflöhne; Tarifgehälter 464, *469*, 121*
Taubstummenschulen 80
Taufen 76
Technische Berufe 86, 120, *125*
— Hochschulen 88
— Öle 187, *216*
Tee s. a. Genußmittel *154*, 40*
Teer 185, 187, *216*
Teigwaren 193, *216*

Seite

Teilnehmerländer an der OEEC s. Mitgliedsländer
Telefon; Telegraphie 319, 89*
Tempergießerei, Eisen-, Stahl- und — 170, 181, *216*
Temperguß 186
Termineinlagen 327, 332
Textilien 192, *216*
Textilindustrie ... 170, 183, *216*, 46*
Textilmaschinen 189, *216*
Theater 95, *99*
Theologie 90
Thomasmehl 146, 187, *216*
Tiefbau 217, *236*
Tierärztliche Hochschulen 88
Tiere 148, *154*, 43*
Tierische Produkte ... 149, *154*, 41*
Tierversicherungen 346
Tierzucht 118, 123, *125*, *154*
Tilgung öffentlicher Schulden 366, 372, 377
Todeserklärungen 55
Todesfälle 45, *65*, 24*
Tonnenkilometer 287, 298, 309
Ton-Rundfunkgenehmigungen 94, 321
Totgeborene, Totgeburten 45, 50, 24*
Toto, Fußball- und Pferde-; Sportwettsteuer 374
Trajektverkehr 305
Traktoren ... 133, 189, *216*, 224, 308
Trampschiffahrt, Frachten 115*
Transportversicherungen 346
Transportweite, Binnenschiffahrt 298
Trauungen 76
Treibstoffe 187, *216*, *324*, 398
Trinkmilchabsatz 150, *154*
Trockenladungsschiffe 301
Tuberkulose 67, *75*, 28*
Tuche 192, *216*
Typhus 66, 68, 28*

U

Übernachtungen 322
Überseeverkehr, Frachtraten .. 115*
Uhren 190, *216*
Uhrenindustrie 170, *216*
Umbauter Raum 220
Umlagen der Gemeinden und Gemeindeverbände 377
— in der Unfallversicherung .. 353
Umlaufvermögen, Aktiengesellschaften 160
Umlauf an Geld 325, 91*
— an Schuldverschreibungen .. 329

Seite

Umsatz s. a. Versteuerung *154*
—, Aktiengesellschaften 166
—, Auslandsumsatz der Industrie 169
Umsatzausgleichsteuer 374
Umsatzsteuer 374, 391
Umschlag von Gütern 288, 300, 305
Umschreibungen von Kraftfahrzeugen 309
Umsiedlung von Vertriebenen .. 64
Umstellungsgrundschulden s. St. Jb. 1952, S. 332, 371
Umzugsgut, Beförderung 292, 297, 303, 312
Unedle Metalle 186, *216*
Uneheliche Geburten ... 45, 51, *65*
Unfälle 290, 314, *324*
Unfallversicherung
—, private und öffentlich-rechtliche 346
—, soziale 349, 352
Unglücksfälle 68, *75*
Universitäten 88
Unkultivierte Moorflächen; Unland 137
Unselbständige Arbeit s. a. Arbeitsverdienste 469
Unterhaltsbeiträge für Wehrmachtsangehörige 376
Unterhaltung, Preisindex .. 431, *443*
Untermieter 226
Unternehmen s. a. Betriebe *168*
—, Beschäftigte 155
—, Bilanzen 158
—, Kapitalgesellschaften 158
—, Umsatz 166
Unterricht 77, *99*
Unterstützungen, Ausgaben und Einnahmen je Haushalt 473, 476
—, Fürsorge 360
— in der Arbeitslosenfürsorge .. 357
Urteile 104

V

Valutaparitäten 337
Verarbeitende Gewerbe 170, 180, *216* 46*
Verarbeitungsmaschinen ... 188, *216*
Verbindlichkeiten 161, 326, *342*
Verbrauch s. a. Umsatz, Versteuerung 471, *478*
Verbrauchsgüterindustrie .. 170, 183, *216*
Verbrauchsteuern 374, 396, *401*
Verbrechen 101, *109*
Verbrennungsmotoren 188, *216*
Verdienste 444, 464, *469*, 117*

Seite

Verdrängte öffentlich Bedienstete, Ausgaben für... 376
Verfahrenseinstellungen..... 103
Verfahrenskosten in der Unfallversicherung 353
Vergehen 101, *109*
Vergleichsverfahren 339
Vergnügungsteuer..... 374
Verheiratete..... 40, *44*
Verkaufserlöse, Landwirtschaft.. 135
Verkaufsvereinigungen 241
Verkehr 287, *324*, 84*
—, Binnenschiffahrt 294, 86*
—, Eisenbahnen 289, 84*
—, Fremdenverkehr 321, 90*
—, Luftverkehr..... 317, 85*
—, Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs 288
—, Nachrichtenverkehr.... 319, 89*
—, Rundfunk 321
—, Seeschiffahrt..... 301, 86*
—, Straßenverkehr 307
Verkehrstarife 438, 113*
Verkehrsteilnehmer bei Unfällen 314
Verkehrsteuern 374
Verkehrsunfälle 314, *324*
Verkehrsunternehmen, öffentliche 165, 311, 371
Verlagswesen..... 93
Verletzte in der Unfallversicherung 352
Verletzungen durch Unfälle 290, 314
Vermögensanlagen der Versicherungen..... 332, 347
Vermögensbestand der Unfallversicherung 353
Vermögensbewegung, Gebietskörperschaften 366
Vermögensteuer 374, 388
Veröffentlichungen 93
Verpackungen ... 292, 297, 303, 312
Versand im Güterverkehr .. 292, 296, 303, 312, 317
Versicherung *348*, *363*
—, Angestellten- 355
—, Arbeitslosen- 357
—, Invaliden- 354
—, knappschaftliche Renten- .. 356
—, Kranken-, private und öffentlich-rechtliche 345
—, Kranken-, soziale..... 350
—, Lebens- 345
—, private u. öffentlich-rechtliche 343
—, Renten- 354
—, Sozial- 350

Seite

—, Unfall-, private und öffentlich-rechtliche 346
—, Unfall-, soziale 352
Versicherungspflichtige Mitglieder 350
Versicherungsteuer 374
Versorgung 470, *478*
Versorgungsberechtigte Beschädigte 67
—, Kriegsopfer 358
Versorgungsbilanzen..... 470
Versteuerung, verbrauchsbesteuerter Erzeugnisse s. a. Genußmittel 396
Verteidigung s. a. Streitkräfte..... 368, 376, 95*
Verteidigungsaufwand; Verteidigungslasten 366, 488, 97*
Verteilungsstellen der Konsumgenossenschaften 237
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche 156, *168*
Vertriebene, Gesamtüberblick 42, *44*
—, Wohnsitz am 1. September 1939 38
Verunglückte *75*, 290, 314, *324*
Verurteilte 100
Verwaltung .. 156, *168*, 364, *401*, 95*
Verwaltungsausgaben der Gebietskörperschaften 366
Verwaltungsgerichte, Rechtsstreite 108
Verwaltungskosten, Arbeitslosenversicherung 357
—, Familienausgleichskassen ... 360
—, Krankenkassen 351
—, Rentenversicherung 354, 355, 356
—, Unfallversicherung 353
Verwendung des Sozialprodukts ... 481, 488, 126*
Verwitwete 40, *44*
Viehbestand..... 148, *154*, 43*
Volksbüchereien 96
Volkseinkommen 479, 482, 124*
—, Verteilung 487, 126*
Volkshochschulen 97
Volksschulen 77, *99*
Volksschullehramt 92
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 479, 124*
Volkszählung 28, *44*, 16*
Volumen des Außenhandels 245, 57*
— des Kredits 332
Vorbestrafte 104
Vorkriegswohnsitz der Bevölkerung 38
Vormundschaft 362
Vorratsveränderung .. 481, 488, 126*

Seite

W

Währungsgebiet DM-Ost, Handel mit dem — 243
Währungsgeschädigte 359
Währungsgold, Zahlungsbilanz 490
Währungsparitäten 337, 112*
Währungsräume 274
Wäsche 192, *216*
Wäschereien 170, 194, *216*
Wagenkilometer 289, 311
Wahlberechtigte; Wahlbeteiligung; Wahlen 110
Waisenrenten 354, 358
Waldfläche 129, 137, 36*
Walzwerksanlagen 188, *216*
Walzwerkserzeugnisse 186, *216*
Wanderung 58, 306, 32*
Warenhäuser, Aktienkurse 335
Warenumschlag 288, 300, 305
Waschmittel 187, *216*
Wasserstraßen 295, 299
Wasserversorgung der Industrie 206
Webereien, Gespinstverarbeitung 192
Wechsel 326
Wechselkurse..... 337, 112*
Wechselproteste 340
Wechselsteuer 374
Wegeland 137
Wein 145, *154*
Weinbaubetriebe..... 133
Weltbank, Kreditgewährung.... 93*
Welternte, Landwirtschaft 37*
Welthandel 60*
Weltstädte..... 20*
Werbung 154
Werkakademie 89
Werke s. Arbeitsstätten, Betriebe
Werkfernverkehr 310
Werkzeuge..... 197, *216*
—, Bilanzposten 162, 165
Wertpapiere..... 326, 332, 334
Wertschöpfung 480, 483, 126*
Wiederaufbauten 217, 223, *236*
Wiedergutmachung, Ausgaben für 368, 377
Wiesen 129, 36*
Winterzwischenfrüchte 142
Wirkereien, Gespinstverarbeitung.... 192, *216*
Wirtschaft 168
Wirtschaftliche Unternehmen... *168*
Wirtschaftsberatung, Rechts- und — 154, *168*
Wirtschaftsfläche 137, 36*
Wirtschaftshochschulen 88
Wirtschaftsorganisationen..... 126

Seite

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten 473
Wirtschaftswissenschaften..... 90
Wissenschaft 88, *99*
Witterungsverlauf 7, 147, 10*
Witwenrenten; Witwerrenten 353, 354, 355, 356, 358
Wochenarbeitszeit; Wochenverdienst .. 445, *469*, 117*
Wochenhilfe..... 351
Wohlfahrtspflege..... 156, 360, *363*
Wohnbauten 220, 236
Wohnbedarf, Preisindex... 430, *443*
Wohnbevölkerung 28, *44*, 16*
Wohngebäude 220, 228, 236
Wohnparteien 226, *236*
Wohnräume 221, 226, *236*
—, Vergabe 235
Wohnsitz am 1. Sept. 1939 38
— der Fremden 322
Wohnung, Preisindex..... 431, *443*
Wohnungen 220, 226, *236*
Wohnungsbau 217, 220, *236*
—, Arbeitsstunden 217
—, sozialer 225
Wohnungsbaugenossenschaften 235
Wohnungsgeschädigte 226
Wohnungszählung 226
Wolle; Wollgarn 135, 192, *216*, 41*, 56*

Seite

Z

Zahlungen der Versicherungen .. 343
Zahlungsbilanz 490, 130*
Zahlungsdienst der Post 320
Zahlungsmittelumlauf 325, 91*
Zahlungsräume 274, 492
Zahlungsschwierigkeiten 339
Zahlungsverkehr..... 325
Zahnärzte, berufstätige 73, *75*
Zahnbehandlungskosten 350
Zeitlohn 464
Zeitschriften 94
Zellstoff; Zellwolle 188, *216*, 54*, 56*
Zement..... 185, *216*, 50*
Zentralbanken 326
Zentralkassen 153, 328, 332
Zentralnotenbanken..... 91*
Ziegen 149, *154*, 43*
Ziehereien und Kaltwalzwerke 170, 181, *216*
Ziehungen, eigene..... 327
Zielländer, Ausfuhr 254
—, Wanderung 58
Zigaretten, Zigarren
s. a. Genußmittel 193, *216*, 55*
Zink 186, *216*, 52*
Zinn 185, *216*, 52*
Zinsen *342*, *469*
—, Einnahmen aus Rentenversicherung..... 354
—, Bauindex..... 428

Seite

—, öffentliche Ausgaben 366
—, Spareinlagen 333
Zinsscheine 327
Zölle 374, *401*, 97*
Zuchtmittel 105
Zucker .. *154*, 193, *216*, 397, 37*, 54*
Zuckerindustrie 201
Zuckerrüben 139, *154*
Zündhölzer..... 187, *216*, 398
Zündwarensteuer 374, 396
Zugewanderten-Betriebe 177
Zugkilometer..... 289
Zugmaschinen 307, *324*, 88*
Zulassungen von Kraftfahrzeugen 309
Zusammenlegung von landw. Grundstücken 134
Zuschüsse an Sozialversicherung 354, 366
Zuteilungsaufkommen bei Bausparkassen 331
Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone 58, 63
Zuweisungen an Gebietskörperschaften 366
Zuzüge 58
Zweckausgaben der Gebietskörperschaften..... 366
Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche 142
Zwischenkredite der Bausparkassen..... 331

805 504 9 000 7. 59